

Jevhen Tymčenko (Hrsg.)

Istoryčnyj slovnyk ukrajins'koho jazyka

Historisches Wörterbuch
der ukrainischen Sprache

Verlag Otto Sagner München · Berlin · Washington D.C.

Digitalisiert im Rahmen der Kooperation mit dem DFG-Projekt „Digi20“ der Bayerischen Staatsbibliothek, München. OCR-Bearbeitung und Erstellung des eBooks durch den Verlag Otto Sagner:

<http://verlag.kubon-sagner.de>

© bei Verlag Otto Sagner. Eine Verwertung oder Weitergabe der Texte und Abbildungen, insbesondere durch Vervielfältigung, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig.

«Verlag Otto Sagner» ist ein Imprint der Kubon & Sagner GmbH.

Jevhen Tymenko - 9783954795116

Downloaded from PubFactory at 01/10/2019 04:53:25AM

via free access

SPECIMINA PHILOLOGIAE SLAVICAE

Herausgegeben von
Olexa Horbatsch und Gerd Freidhof

Supplementband 16

TYMČENKO JEVHEN

**ISTORYČNYJ SLOVNYK
UKRAJINS'KOHO JAZYKA**

I, 1-2 (A-Ж)

CHARKIV-KYJIV 1930-1932

Historisches Wörterbuch
der ukrainischen Sprache
Bd. I, Teil 1-2 (A-Žja)

Herausgegeben und eingeleitet
von O. Horbatsch

VERLAG OTTO SAGNER · MÜNCHEN

1985



ISBN 3-87690-307-6

*Copyright by Verlag Otto Sagner, München 1985.
Abteilung der Firma Kubon und Sagner, München.
Druck: Görich & Weiershäuser, 3550 Marburg/L.*

P86/4222

Tymčenko's "Historisches Wörterbuch der ukrainischen Sprache"

Das vorliegende *Historische Wörterbuch der ukrainischen Sprache* (1930-1932) von Jevhen Tymčenko gelangte in den Westen nur in einem einzigen Lemberger Exemplar (dazu noch von nicht einwandfreier drucktechnischer Qualität) der Bibliothek der Ševčenko-Gesellschaft der Wissenschaften in Sarcelles/Frankreich (woraus ein Mikrofilm angefertigt wurde, - das Buch selbst ist inzwischen dort entwendet worden), nachdem es in der Sowjetukraine bald nach seinem Erscheinen 1933 eingezogen, der weitere druckfertige Band vernichtet, die Zettelkartei beschlagnahmt und der Verfasser repressiert wurde¹.

Nach Tymčenko's "Rehabilitierung" und Heimkehr aus der Krasnojarsker Verbannung 1944 wurde zwar von einer Wiederaufnahme und der Drucklegung seiner Arbeit in Kiew gesprochen², man hatte jedoch die sich Jahrzehnte lang hinschleppenden Arbeiten nach anderen Prinzipien aufgenommen; sie ergaben bis jetzt nur das zweibändige "Wörterbuch der altukrainischen Sprache (14.-15.Jh.)"³, - eigentlich nur der Urkundensprache.

Offiziell wird dem Wörterbuch von Tymčenko - neben "gravierenden Fehlern des Werkes" (das war im wesentlichen die Einbeziehung der altukr. Sprachdenkmäler des 11.-13.Jh.s!) - gerade der unersetzliche Wert für die Erforschung der historischen Morphologie, Wortbildung, Syntax und Lexik des Ukrainischen zuerkannt⁴. Das war auch der wesentliche Grund für unseren Entschluß, dieses Werk für das Reprint-Programm aufzunehmen.

Dem Leben und Schaffen Tymčenko's sind im wesentlichen drei umfangreichere Aufsätze und Notizen gewidmet: die Nachrufe von L. Bulachovskýj⁵ und P. Kovaliv⁶, der oben erwähnte Aufsatz von M. Žovto-brjuch⁴ und die biobibliographische Notiz von M. G. Bulachov⁷. Tymčenko's wissenschaftlicher Werdegang wurde anlässlich der Wahl zum Mitglied der Kiewer Ukrainischen Akademie der Wissenschaften veröffentlicht⁸. Tymčenko's Charakteristik als Ukrainist brachte der Aufsatz von Ju. Ševelbv⁹.

Jevhen Tymčenko ist am 26.X.1866 in Poltava in der Familie eines unvermögenden Sachwalters geboren. Wegen seines schwachen Gesundheitszustandes durchlief er die Schulbildung im Umfang eines altphilologischen Gymnasialprogramms zu Hause. Nachdem seine Eltern 1876 nach Sankt-Petersburg umgezogen waren, besuchte er als Gasthörer die Vorlesungen an der Philologisch-Historischen Fakultät der Sankt-Petersburger Universität. Sein Gesundheitszustand zwang ihn, das rauhe Nordklima zu wechseln und 1891 nach Kiew umzusiedeln, wo er zuerst in einem Privatbüro und seit 1893 in der Černihover Gubernialverwaltung eine Anstellung fand.

Noch in Sankt-Petersburg stellte er 1889-90 ein "Wörterbuch der idiomatischen Ukrainismen" zusammen, das jedoch - wegen des damals seit 1876 gültigen Verbots der ukrainischsprachigen Drucke ("Bad-Emscher Zaren-Ukas") - keine Druckgenehmigung der russischen politischen Zensur erhalten hat. 1894 lud ihn der Schriftleiter der Kiewer ukrainistischen Zeitschrift *Kievskaja starina* V. Naumenko nach Kiew ein, Material für ein ukrainisch-russisches Wörterbuch in der offiziell vorgeschriebenen s.g. *jaryška*-Rechtschreibung¹⁰ zu sammeln. Als jedoch die Russische Akademie der Wissenschaften 1898 das Wörterbuch in der ukrainischen, auch heute noch gültigen *kulišivka*-Rechtschreibung¹¹ zugelassen hatte, übernahm die Fortsetzung dieser Arbeit B. Hrinčenko und gab 1907-09 das bekannte ukr. Wörterbuch¹² heraus. Tymčenko hingegen veröffentlichte 1897-99 in der *jaryška*-Rechtschreibung das zweibändige russisch-ukrainische Wörterbuch¹³.

Die Unzulänglichkeiten dieser lexikographischen Arbeit hebt P. H-

II

rečkyj¹⁴ hervor: 1) die Vorlage des russ. Wortregisters (*Словарь церковнославянского и русского языка, АН, СПб 1867*²) mit vielen Dialektismen und einer bereits archaistisch wirkenden russ. Lexik, 2) eine sehr dürftige Illustration des ukr. Teiles mit Beispielen, die vorwiegend aus der ukr. Folklore und seltener aus literarischen Werken einzelner Autoren stammen, 3) für die russ. Europäern werden oftmals nur ihre ukr. Entsprechungen (dazu noch "galizische" Dialektismen, Polonismen und Neologismen) angeführt.

1909 immatrikulierte sich Tymčenko an der Kiewer Universität, legte 1910 das M.A.-Examen aus dem Gebiet der Philologie ab, bezog 1911-12 ein Dozentenstipendium derselben Universität und erhielt 1912 nach Probevorlesungen den Titel eines Privatdozenten. 1913 wurde er als Dozent am Lehrstuhl für vergleichende Sprachwissenschaft an den Hochschulkursen für Frauen nach Warschau berufen. Von Warschau aus verteidigte er an der Sankt-Petersburger Universität seine Dissertation über die Funktionen des Genetivs im Ukrainischen¹⁵ und wurde 1915 an der inzwischen aus Warschau nach Rostov am Don verlegten Universität zum Privatdozenten, 1916 zum außerordentlichen Professor am Lehrstuhl für vergleichende Sprachwissenschaft ernannt. 1918 wurde er zum außerordentlichen Professor am Lehrstuhl für ukr. Sprache der Kiewer Universität (1919 zum Ordinarius an der neugegründeten Universität in Kamjaneč-Podil'skyj) berufen sowie zum Leiter der Ständigen Kommission für die Zusammenstellung des historischen Wörterbuchs der ukr. Sprache (26.XII.1918) bestimmt. 1929 wählte ihn die Russische Akademie der Wissenschaften zu ihrem korrespondierenden Mitglied.

Über 10 Jahre lang dauerte seine Arbeit an diesem historischen Wörterbuch, das auf 4-6 Bände eingeplant war; etwa zwei Duzend Mitarbeiter legten aus ca. 400 Quellen rund 313 000 Karteizettel an, bis dann 1930 der erste und 1932 der zweite Halbband im Druck erschienen; der zweite druckfertige Band wurde von den Behörden vernichtet und der Verfasser zusammen mit seinem Mitarbeiterstab polizeilich repressiert. Zu seiner Kartei, deren Verwüstung man jetzt den "deutschen Faschisten" (und nicht den Polizeischergen des Jahres 1933) zuschreibt, konnte Tymčenko erst 14 Jahre später aus der sibirischen Verbannung zurückkehren.

Seine wissenschaftliche Tätigkeit wurde 1932 jäh unterbrochen (wie es offiziell heute heißt "wegen des schlechten Gesundheitszustandes"). Er wurde von der Kiewer Universität und 1933 von allen wissenschaftlichen Institutionen ausgestoßen. Tymčenko fristete sein Leben nur noch von einer bescheidenen Beihilfe der Moskauer Akademie der Wissenschaften, die ihn 1929 zum Mitglied gewählt hatte. 1939 wurde er verhaftet, verbrachte zwei Jahre im Kiewer Gefängnis und wurde anschließend nach Krasnojarsk verbannt, woher er erst 1944 nach Kiew zurückkehrte und nur als "älterer wissenschaftlicher Mitarbeiter am Sprachwissenschaftlichen Institut" eingestuft wurde. Auf diesem Posten verstarb er am 22.V.1948. Bis zu seinem Tode druckte man ihm keine Zeile mehr.

Die Hetzkampagne gegen Tymčenko als Ukrainist wurde in einer Reihe von Aufsätzen in der Kiewer Zeitschrift für Sprachwissenschaft *Movoznavstvo* geführt, wobei sein Name oftmals in einem Zuge mit den damals führenden Ukrainisten (O.Kurylo, O.Syňav'skyj, M.Hrun'skyj, M.Sulyma, A.Krym'skyj) genannt wurde. Bereits die Titel der Hetzartikel legen den wissenschaftlichen und moralischen Wert ihrer Autoren bloß¹⁷ (übrigens mancher von ihnen beschritt kurz darauf denselben Weg ins Gefängnis und in die sibirische Verbannung, wie der von ihnen gehetzte Tymčenko).

III

Tymčenko's linguistisches Werk umfaßt ukr. normative und historische Grammatik, Dialektologie, Syntax und insbesondere die historische Lexikographie.

1907 stellte er eine ukr. Schulgrammatik (Teil I) mit einem gut ausgebauten Abschnitt der präfixal-suffixalen Wortbildung der Verba zusammen. 1917 erschien sie in einer Zweitausgabe, wobei sie um eine Syntaxdarstellung und Übungstexte erweitert und 1918 als volle Schulgrammatik des Ukrainischen für Mittelschulen neu aufgelegt wurde. In den 1917-19 JJ. widmete Tymčenko seine Aufmerksamkeit der neugeformten ukr. Rechtschreibung (manche seiner Vorschläge wurden angenommen und gelten bis heute) und vor allem den kritischen Übersichten der ukr. Grammatik-Lehrbücher: seine Besprechungen in der Kiewer Zeitschrift *Knyhar* registrierten alle diesbezüglichen Neuerscheinungen.

Der ukr. Dialektologie widmete Tymčenko seine Aufmerksamkeit sowohl bei der Zusammenstellung eines Fragebogens (*Програма, 1910*) für Aufzeichnungen der Dialekterscheinungen (zusammen mit dem Nestor der ukr. Dialektologie K. Mychalčuk, wobei Tymčenko den Teil Phonetik, Wortbildung, Syntax und Lexik bearbeitet hatte) als auch mit eigenen praktischen Beschreibungen der ostpoliśsaer Mundart von Borzna (bei Černihiv) und der ostpodolischen Mundart von Pačutynčî und Kremešna (bei Proskuriv/Chmel'nyčkyj). Dem westukr. Gebrauch des *-ša*-Postfixes war auch sein letzter posthum gedruckter Aufsatz (*Мовознавство, 6/1948*) gewidmet.

Fast ausschließlich auf das ukr. Folklorematerial sind seine syntaktischen Abhandlungen gestützt: 1) über den ukr. Genitiv (1913), 2) über den Vokativ (1917), 3) über den Lokativ (1924), 4) über den Nominativ und Dativ (1925), 5) über den Lokativ und Instrumental (1926), 6) über den Akkusativ (1928) und 7) über Genus und Nomen (1926). Somit treten bei ihm verschiedene archaische Konstruktionen (im Gegensatz zu den über den wissenschaftlich-publizistischen Stil eingedrungenen russischen, polnischen und deutschen Europäern, die von Tymčenko bewußt ignoriert wurden!) als genuin ukrainisch auf.

Als eine Einführung in die Linguistik übersetzte Tymčenko für seine Hörer das Buch "Мовознавство" von Chr. Sanfeld. Aus demselben bedarf entstand sein *Курс історії українського язика*, Einleitung und Phonetik (1927¹, 1930²) mit der Darstellung der Herkunft des Ukrainischen, einer Übersicht der schriftsprachlichen Denkmäler sowie der Lautentwicklung. Interessant ist Tymčenko's Erklärung der nordukr. * $\bar{e} \geq e$ Entwicklung, die er nicht über das Stadium $\bar{e} \geq 'a \geq e$, sondern über $\bar{e} \geq \bar{e} \geq 'fe // e$ - entgegen den Meinungen Sobolevskijs und Šachmatovs erklärte.

1898-1908 bekleidete Tymčenko die Stelle eines Universitätsbibliothekars in Kiew und arbeitete in dieser Zeit im Auftrag der Redaktion von *Київська старина* am Wörterbuch der ukr. Schriftsprache des 14.-18. Jh., das der Sankt-Petersburger Akademie der Wissenschaften für den Kostomarov-Preis vorgeschlagen wurde (es handelte sich dabei um Spendengelder, die für die ukr. Volksbildung gesammelt und dann von N. Kostomarov in der Akademie für ukrainistische Werke hinterlegt wurden). Šachmatov äußerte sich anerkennend über Tymčenko's Wörterbuch, es konnte jedoch nicht gedruckt werden: Es umfaßte ca. 60 000 aus 34 alten Texten Karteizettel. Zusammen mit den ca. 12 000 von P. Žytečkyj exzerpierten Stichwörtern (sic wurden Tymčenko übergeben) bildeten sie den Grundstock des historischen Wörterbuchs. Hinzu kamen über 30 000 Zettel aus alten Urkunden des 15.-18. Jh., die in der Kamjaneč-Podil'skyj-Universität exzerpiert und der Kiewer Akademie der Wissenschaften

IV

1920 übereignet wurden. In den nächsten neun Jahren (1920-29) kamen weitere rund 213 000 Zettel hinzu, so daß die Kartei rund 313 000 Zettel umfaßte, deren Redaktion (Ordnen nach Wortbedeutungen und Jahrhunderten, Herkunft der Lehnwörter) Tymčenko (die Buchstaben A, B, V), K.Lazarevska und H.Petrenko (die Buchstaben D, E, Je) und Je.Vološyn (die Buchstaben Je, Ž) übernahmen. Diese Entstehungsgeschichte erklärt den Vorwurf der Ungleichmäßigkeit beim Behandeln einzelner Stichwörter.

Der erste Halbband des erschienen Wörterbuchs wurde mit Besprechungen von I.Bojkiv¹⁸, I.Ohijenko¹⁹ und mit kurzen Notizen von E.F.Karskij²⁰ sowie von P.J.Horečkyj²¹ bedacht.

Am umfangreichsten und am ausführlichsten waren die Besprechungen von I.Ohijenko. Seine Kritik bezüglich der Nichtberücksichtigung der Sprachdenkmäler des 11.-13.Jh. in der Lemberger ukr.Tageszeitung *Діло* (1930, Nr.211 vom 23.IX. und Nr.213 vom 25.IX.) ist mir unzugänglich geblieben. Die wesentlichen Punkte seiner Besprechung des 1.Halbbandes in *Prace Filologiczne* (1931)¹⁹ wiederholte Ohijenko zusammenfassend anlässlich der Besprechung des 2.Halbbandes in seiner Monatsschrift *Рідна мова* (1933)²² (hier wurde zum ersten Mal die Nachricht registriert, daß das Weitererscheinen des Werkes eingestellt sei!) sowie in der Monographie *Історія української літературної мови*²³ (hier wurde die Mitteilung gemacht, daß der Ausschluß der Exzerpte aus den altukr. Texten des 11.-13.Jh. im Wörterbuch auf behördlichem Verbot beruhte, S.349). Es ist also nur natürlich, daß die Besprechungen von Ohijenko bei den sovjetischen Autoren unerwähnt bleiben. Ohijenko beschreibt die Entstehungsgeschichte des Wörterbuchs, - eingehender als diese im Vorwort zum Wörterbuch selbst dargestellt wurde.

Ohijenkos Einwände lassen sich (außer der bereits erwähnten Nichtberücksichtigung altukr. Texte) folgendermaßen zusammenfassen: 1) bei den benutzten Quellen, die im Falle der Textausgaben nicht die besseren neueren berücksichtigt wurden, fehlen mancherorts die genaueren Angaben über deren Herkunft; 2) die meisten Quellentexte stammen aus dem 17.Jh.(104), dem 18.Jh.(85) und aus dem 16.Jh.(26), - die älteren Texte (aus dem 14.-15.Jh.) sind dem gegenüber unterrepräsentiert; bei mehreren handschriftlichen Quellentexten fehlt die Angabe des Jh.; unberücksichtigt sind die inzwischen im Ausland herausgegebenen Texte geblieben (z.B.Ohijenkos Vokabular zum hs. *Krechiv-Apostel* der 1560er JJ., 1930, u. a.); 3) nicht konsequent genug sind die Verweise auf die orthographischen Wortvarianten angegeben; es fehlen sowohl Tilden als auch Akzentzeichen.

Die sovjetischen Autoren (z.B. P.Horečkyj²¹; S.179) bemängeln die definitionsartigen ukr. Erläuterungen religiöser Termini des Wörterbuchs (z.B. *Бог* "Gott, d.h. das höchste Wesen, der Schöpfer der Welt und all dessen, was es in der Welt gibt", S.113 im Wb.), was seinerzeit prompt im 2.Halbband dazu führte, daß die religiösen Termini vulgär-marxistische "Erläuterungen" erhielten (z.B. *Євангеліє* "das Evangelium. Die Lehre des mythischen Christus, deren sich die Geistlichkeit und die herrschenden Klassen bedienen und bedienen, um das Klassenbewußtsein der ausgebeuteten arbeitenden Klassen in Dummheit zu halten und ihre Ausbeutung zu heiligen"). Auch die Lexik der ukr. Erläuterungen wird als zu polonisiert und voll von mundartlichen "Raritäten" bemängelt. Man kann noch hinzufügen, daß die Wortetymologien nicht immer dem heutigen Wissensstand entsprechen. Druckfehler kommen relativ selten vor (offensichtliche Buchstabenfehler in Etymologien wurden beim Nachdruck an einigen Stellen emendiert).

Die "Todsünden" Tymčenko's Wörterbuchs, seiner Kasussyntax und Grammatik, seiner historischen Phonetik sowie des historischen Wörterbuchs (hier noch am verschleiertsten) wiederholte in seinem Gedenkartikel M.Žovtobrjuch⁴, ohne jedoch Tymčenko's Verbüßung dieser "Sünden" im Gefängnis und in der Verbannung wahrheitsgetreu erwähnt zu haben. Es sind: 1) das Einführen der westukr. ("galizischen") Dialektismen, Neologismen und Polonismen in die ukr. Terminologie; 2) das Aufbauen der Kasussyntax fast ausschließlich auf Folkloretexten unter der Mißachtung der Autoren des 20. Jh. und insbesondere der sovjetischen Zeitperiode; 3) das Mißachten der These (für die 1950-80er JJ. als der einzig zulässigen) von der Existenz einer "gemeinsamen" altruss. Nationalitätssprache, aus der sich erst im 15. Jh. die "altukr." Sprache entwickelt hat, und somit die "Sünde" der Ableitung des Ukrainischen (in der Form des Altukrainischen) aus dem Gemeinslavischen, d.h. ohne die "urrussische" Zeitperiode; 4) der Einbezug der "altruss" Sprachdenkmäler (d.h. solcher, die auf dem ukr. Sprachgebiet entstanden waren, wie z.B. das Igorlied oder die Halič-Wolhynische Chronik) in die Liste der für das historische Wörterbuch exzerpierten Texte; 5) das Hervorheben der Verfolgung der ukr. Sprache im zaristischen Rußland sowie ihrer Benachteiligung in der Sowjetukraine.

Beide Nachrufautoren (L. Bulachovskýj⁵ und P. Kovaliv⁶) erwähnen die von Tymčenko im Kiewer Sprachwissenschaftlichen Institut hinterlassenen Manuskripte aus der ukr. Syntax, die - laut L. Bulachovskýj - "von unseren Wissenschaftler, selbstverständlich kritisch, ausgenutzt werden sollen". Laut P. Kovaliv, waren es im J. 1941 komplette Kapitel (17 Abhandlungen) mit insgesamt über 400 Maschinenseiten. Aber Bulachovskýj nennt 1948 nur eine mit der von P. Kovaliv identisch betitelten Syntaxabhandlung (d.h. Über den ukr. Infinitiv) und eine weitere über die Ellipse im Ukr., die P. Kovaliv wiederum unbekannt geblieben war. Es ist interessant zu vermerken, daß die Kiewer Syntaktiker im weiteren weder Tymčenko's Abhandlungen bei der Syntaxdarstellung zitieren, noch solche drucken lassen - eine sonderbare "Ehrung" des verstorbenen Wissenschaftlers.

Aber bereits Bulachovskýj sparte in seinem Nachruf nicht mit ironischen Bemerkungen über den älteren Kollegen, von dem es bei ihm heißt, daß er "geneigt über seinem Arbeitstisch glaubte, die Wissenschaft vorwärts zu bewegen" (S. 130),⁵ unterstrich immerhin die "(Charakter) Reinheit" des Verstorbenen - gewiß ein Nadelstich, der an die Adresse der neuen Herren im Sprachwissenschaftlichen Institut gedacht war, wo es übrigens von Mitarbeitern wimmelte, die in den 1930er JJ. die Hetzartikel gegen Tymčenko unterzeichnet hatten; ihr Gewissen war abgestumpft genug, um noch gegenüber dem von ihnen einst denunzierten Kollegen irgendein Gefühl der Scham zu empfinden.

O. H.

A n m e r k u n g e n

- ¹ L. B u l a c h o v s k y j erwähnte, daß er bereits Fahnenkorrekturen des 2. Bandes des Hist. Wb. s gelesen hat.
- ² Хроніка, Мовознавство, Наукові записки, т. 4-5, Київ 1947, с. 281.
- ³ Словник староукраїнської мови, 14-15 ст., т. I-2, Київ 1977-78.
- ⁴ Ж о в т о б р ю х, М. А.: Е. К. Тимченко як дослідник української мови. (До 100-річчя з дня народження), Українська мова і література в школі, Київ 1966, ч. 10, с. 18-24.
- ⁵ Б у л а х о в с ь к и й, Л. А.: Євген Костянтинівич Тимченко, Мовознавство,

- т.6/1948, с.127-30.
- 6 К о в а л і в, П.: Євген Тимченко (Некролог), *Записки Наукового Товариства ім.Шевченка*, т.185, с.179-81, Нью-Йорк - Париж - Торонто 1969
 - 7 Б у л а х о в, М.Г.: *Восточнославянские языковеды. Библиографический словарь*, т.3 (Л-Я), Минск 1978, с.228-30.
 - 8 Життєпис проф.Є.К.Тимченка. Праці проф.Є.К.Тимченка, *Записки Історично-Філологічного Відділу Укр.АН*, т.1, с.ХСІ-ХСІІ, Київ 1919.
 - 9 Ш е в е л ь о в, Ю.: Покоління двадцятих років в українському мовознавстві, *Записки НТШ*, т.173, с.309-32, Париж - Чикаго 1962.
 - 10 So genannt wegen der Wiedergabe der ukr. *i - y* Laute mit den russ. Buchstaben *и - ы* "и - еры".
 - 11 So nach ihrem Popularisator Paříko Kuliš (1819-97) genannt.
 - 12 Г р і н ч е н к о, Б.: *Словарь української мови*, т.1-4, Київ 1907-09.
 - 13 Т и м ч е н к о, Е.К.: *Русско-малороссийский словарь*, т.1-2, Киев 1897-99.
 - 14 Г о р е ц ь к и й, П.Й.: *Історія української лексикографії*, Київ 1963, с.122-24.
 - 15 Т и м ч е н к о, Е.К.: *Функции генитива в кашкорусской языковой области*, Варшава 1913; vgl. die Besprechung von P e š k o v s k i j, А.М., *Известия Отделения Русского Языка и Словесности АН*, т.ХХ, з, с.292-313, СПб 1913.
 - 16 Bekannt sind die Schicksalswege nur einiger der Repressierten, vgl. *Енциклопедія українознавства. Словникова частина*, Paris-New York 1955-85: Бойків Іван (с.150), Грушевська Ольга (с.453), Зеров Микола (с.808), Ковалів Пантелеймон (с.1061), Лазаревська Катерина (с.1253), Назаревський Олександр (с.1678), Рудін Петро (с.2633-34), Станіславський Микола (с.3024), Хомичевський Микола (с.3624).- Es fehlen jegliche Angaben über die weiteren Mitarbeiter am Wörterbuch: Білозір Л., Боровик Є., Волюшин Є., Гаєвський Ф., Грушевська З., Кістяківський І., Лев М., Назаревська Л., Петренко Г., Різник А., Смолинська Є., Ставниста Д., Тимченко М., Якимович С.
 - 17 Vgl. В е л и к о в с ь к и й, С.: Добити ворога! *Мовознавство*, т.2/1934, с.31-36; Г о р е ц ь к и й, П. і К и р и ч е н к о, І.: Націоналістичне шкідництво в системі сучасної української літературної мови, *Мовознавство* т.2/1934, с.41-45; Ф і н к е л ь, О.М.: Термінологічне шкідництво і його теоретичне коріння, *Мовознавство*, т.2/1934, с.63-81; Л і п е р о в с ь к а, Н.: Націоналізм в етимології, *Мовознавство*, т.2/1934, с.85-92; С а б а л д и р, Г.: Історія форм в націоналістичному освітленні, *Мовознавство*, т.2/1934.
 - 18 Б о й к і в, І., зб. *На мовознавчому фронті*, Харків 1931, ч.1, с.76-82.- Diese Besprechung ist mir unzugänglich geblieben. Ein bestellter Mikrofilm von dieser Reihe wurde mir 1982 von der Bibliothek der Kiewer Akademie verweigert.
 - 19 О г і е н к о, І.: Історичний словник української мови. (Критично-методологічні уваги), *Prace Filologiczne*, т.ХV, 2, Warszawa 1931, s.241-64.
 - 20 К а р с к и й, Е.Ф., *Известия РЯС*, т.3, Ленинград 1930, с.636-37, - beschränkte sich auf das Gutheißен der Ausklammerung der Exzerpte aus den Texten des XI-XIII.Jh. sowie auf den Vorbehalt, daß einige altweißruss. Sprachdenkmäler exzerpiert wurden (*Хроника РИМЫ* 1581, *Четья* 1489).
 - 21 Vgl. unsere Anmerkung 14, S.178-80.
 - 22 *Рідна мова*, р.1, ч.10, стовпці 321-26, Варшава 1933.
 - 23 митр. І л а р і о н /Огієнко, І./: *Історія української літературної мови*, Вінніпег 1950, с.334, 345-49.

ІСТОРИЧНИЙ СЛОВНИК УКРАЇНСЬКОГО ЯЗИКА

Т. I
А—Ж

Уложили проф. Е. Тимченко,
Е. Волошин, К. Лазаревська,
Г. Петренко.

Зредагував проф. Е. Тимченко



ДЕРЖАВНЕ ВИДАВНИЦТВО УКРАЇНИ
ХАРКІВ 1930 КИЇВ

Бібліографічний опис та шифри
для бібліотечних каталогів на цю
випуку вміщено в „Літописі Україн-
ського Друку” та „Картковому ре-
пертуарі” Української Книжкової
Палати.



Київськ. Окрлит № 232.

Замов. № 1962—3000. 34¹ з арк.

ПЕРЕДМОВА.

Завдання Комісії Історичного Словника українського язика— вичерпати той слівний скарб, що ми маємо в пам'ятках нашого письменства з найдавнішого його часу до ХІХ віку. Але, як відомо, в XV—XVI і почасти XVII віці ми переживали період певної літературно-язикової спільности з письменством білоруським. Отже повстає питання, як у цій справі розмежуватися з білорусами? Студіювання пам'яток згаданих віків, що зв'язані з нашою територією, показало, що виділити білоруський лексичний знадібок ми на разі не мусимо. Це є завданням прийдучого, коли вже буде готовий і побачить світа відповідний білоруський словник, а до того нам доводиться обмежуватися на вибір слів з писаних на нашій території пам'яток, хоч би вони й були з виразним забарвленням білоруським. Отже поки що ми відмежуємося тільки територіяльно, хоч само собою не абсолютно, бо деякі пам'ятки, несумнівно до української мови належні, писалися або друкувалися в Білорусі. Слова, що подибуються у кількох авторів в білоруським фонетичним обличчі, увійшли в словник, але відзначаються як білоруські. Окрім впливу білоруських канцелярій на мову адміністраційних органів на Україні, ми маємо різними добами великий вплив церковної слов'янської, а найбільше польської мови. Слова цієї категорії, що характеризують літературний язик певної доби, увійшли до словника, але ті слова цієї категорії, що характеризують індивідуальний стиль письменника, напр. ц.-слов'янські цитати, або чисто польського типу слова, що не увійшли в літературний ужиток і були властивістю тільки даного письменника, або в.-русизми індивідуальної мови письменників другої половини XVIII віку, коли вони писали власне російською, тільки макаронічною мовою, не уміщено в словнику.

Завданням Комісії є вичерпати, по змозі, увесь матеріяль наших забутків мовних, але на разі це річ неможлива з багатьох причин, і виконання такого завдання—робота може й не одного покоління. А тим часом потреба на історичний словник, що вже віддавна відчувається, і що її незаспокоїнням журилося багато дослідників української мови, і не тільки мови, а й історії та побуту нашого, та діячів нашої школи, піднімає Комісію вже тепер подати друком той знадібок, що вже є, в постаті 4—5 підставових томів словника, не чекаючи на повний вичерп джерел. Але і в тім, що тепер подає Комісія, використано близько 400 пам'яток мовних і до Комісії без перерви припливає новий мовний матеріяль з невикористаних ще джерел.

На початках діяльності Комісії до неї передав А. Кримський матеріяль, що назбиравсь у П. Житецького в лічбі 10—12 тисяч карток слів, вибраних з Іпацького літопису (вибирав сам Житецький), з віршів Климентія, друкованих в «Основі» 1861 року, з творів Галятовського, з Палинодії Копистенського і ін. На жаль той матеріяль в невеликій мірі придався до словника, бо вибір слів був або неповний (Палинодія), або з неповного і некритичного видання (Климентій), або без означення твору і сторінки (Галятовський); більше придався матеріяль з Іпацького літопису. Той матеріяль перевірено з новим виданням, доповнено і цитовано сторінками нового видання. Потім того, Комісія одержала 60 тисяч карток слів вибраних з 34 джерел від Е. Тимченка. В 1905 році цей матеріяль в формі опрацьованого словника був поданий на Костомарівську премію від «Кіевской Старини», разом з матеріяльом словника живої мови (див. Отчет о присужденіі преміі Н. И. Костомарова за словарь малорусскаго нарѣчія 29 декабря 1905 г.). Далі Комісія одержала в дарунок (в 1920 р.) від Кам'янецького університету 26.700 карток слів, вибраних за вказівками проф. Е. Тимченка переважно з Архиву ЮЗР і від проф. Е. Тимченка ще 4194 картки. Решта матеріялю, понад 212.284 карток, вибрано в Комісії на протязі 9 літ, з 1921 по 1929 рік.

Отже з цього огляду вже знати, що матеріяль вибирало багато людей і різними часами, і матеріяль цей складався з новодруків, стародруків та рукописів. Вартість цього матеріялю значна під поглядом лексичним (а це найістотніша річ для словника), далеко не однакова під поглядом графічним і граматичним. Новодруки, як відомо, за невеличкими винятками тих, що їх вида-

вали фільольоги в цілях своєї науки, оголошувалися друком або від істориків або від людей, що не надавали великої ваги тому, щоб друк достотно відповідав рукописові, і керувалися їм звичними правописними і навіть часом граматичними нормами російської граматики, (напр., і г і ґ віддавали літерою г, літеру Ѧ знаком я, літеру і писали, згідно з правилом російського правопису, перед голосівкою і й, і таким чином заміняли знак Ѧ в цих позиціях знаком і, навіть в тім разі, коли Ѧ вказувало на тверду вимову попередньої шелестівки, себ-то було рівнозначне сучасному Ѧ, а не і, і т. под.), або коли де й додержували написання первотвору, то непослідовно, випадково, через те в матеріялах з новодруків годі шукати несумнівно певного відбиття оригіналю. В вибраних прикладах чи то з новодруків, чи то з стародруків, чи то з рукописів Комісія старалася достотно відбити писання своїх джерел, але коли приступлено до друкування, то виявилось, що з технічних причин коли й можна друкувати, то без жадних діакритичних знаків. Для Комісії в таких умовах друкування було дві дорозі: або розкривати титла оригіналю, подаючи випущені літери, або в дужках чи в який інший спосіб їх визначаючи, або так і лишити слова, як вони писані, тільки без тител. Комісія, щоб уникти жадної довільності в відбудуванні опущених знаків, воліла цей другий спосіб, і тільки в виключних випадках (коли могла зайти неясність що до значіння слова) уживала дужок на означення опущених літер. З тих саме технічних причин довелося числові означення літерами замінити на цифри. Курсивною літерою відзначаevano наголос, коли тільки він був у рукописові або в старо-або новодруку.

Матеріяль слівний вибирано і з пам'яток датованих і з недатованих. Зміщаючи джерела в хронологічнім ряді, само від себе зрозуміло що недатований матеріяль доводилося зміщати на підставі прийнятого для нього приблизного його датування. Що до Іпацького літопису, то хоч ми його уміщаємо під XV віком, але в дужках відзначаємо літописний рік, під яким вибрано слово, бо слівний матеріяль в цім літопису займає кілька віків.

Матеріяль, як ми сказали, вибирали різні люде. Вони були і не одної освіти, не одних здібностей і не одного ставлення до праці. Отже приклади на карточках не завжди відповідали вимогам Комісії що до їх повноти, достатности, поправности і т. под., і укладачам словника доводиться часто їх перевіряти в

пресесі своєї роботи з оригінальом друкованим або писаним. На жаль не всі пам'ятки, що з них вибрано слова, є в повсякденнім розпоряді Комісії, і не завжди вона може поправити дефектну карточку: її доводиться відкидати, коли їй на-взамін є інші кращі, а коли ні, то використовувати хоч і в такій недосконалій постаті.

Деякі граматичні категорії слів протягом століть відміняли своє обличчя, і в титулових словах таких категорій додержано одної певної форми написання; вибиралося або найдавнішу, як напр. в кінцівках сучасних дієслівних речівників на **-ння** і прикметників на **-кий**, **-гий**. В першій випадку прийнято форму **-нє**, а в другій **-кый**, **-гий**, або правописну норму, що домінує протягом кількох віків, як в речівниках на **-ія**, де так і пишемо **-ія**, а не **-ия**. В цитатах літери є вживасмо по м'яких шелестівках і по голосівках.

Робота над матеріяльом вже уложеним під абетку, складається з двох моментів: 1) з уложення матеріялю в хронологічний логіка віках і роках порядок з окресленням значінь слова, і в перевірці цитат по джерелах і коли потрібно в їх доповненні або скороченні, і 2) в редакції словника; вона полягає в поправках і змінах що треба внести в працю укладачів, в доповненнях новим матеріяльом, що поступив під час друкування, в допильнуванні семантичної хронології і ін. і в означенні походу слова, де це можливо або потрібно.

Першого тому літери А, Б, В уложив директор Комісії Е. К. Тимченко, літери Г, Ґ, Ж уложили К. Лазаревська і Г. Петренко, літери Д, Е, Є—Е. Волошин, що, крім зазначеної вище роботи укладачів, виписував на ці літери матеріялі для визначення походу слова, роботу їх усіх зредагував Е. Тимченко.

Комісія уважає своїм приємним обов'язком висловити подяку Народньому Комісаріатові Освіти за уможливлення видати це діло, асигнувавши кошти на друкування цього тому.

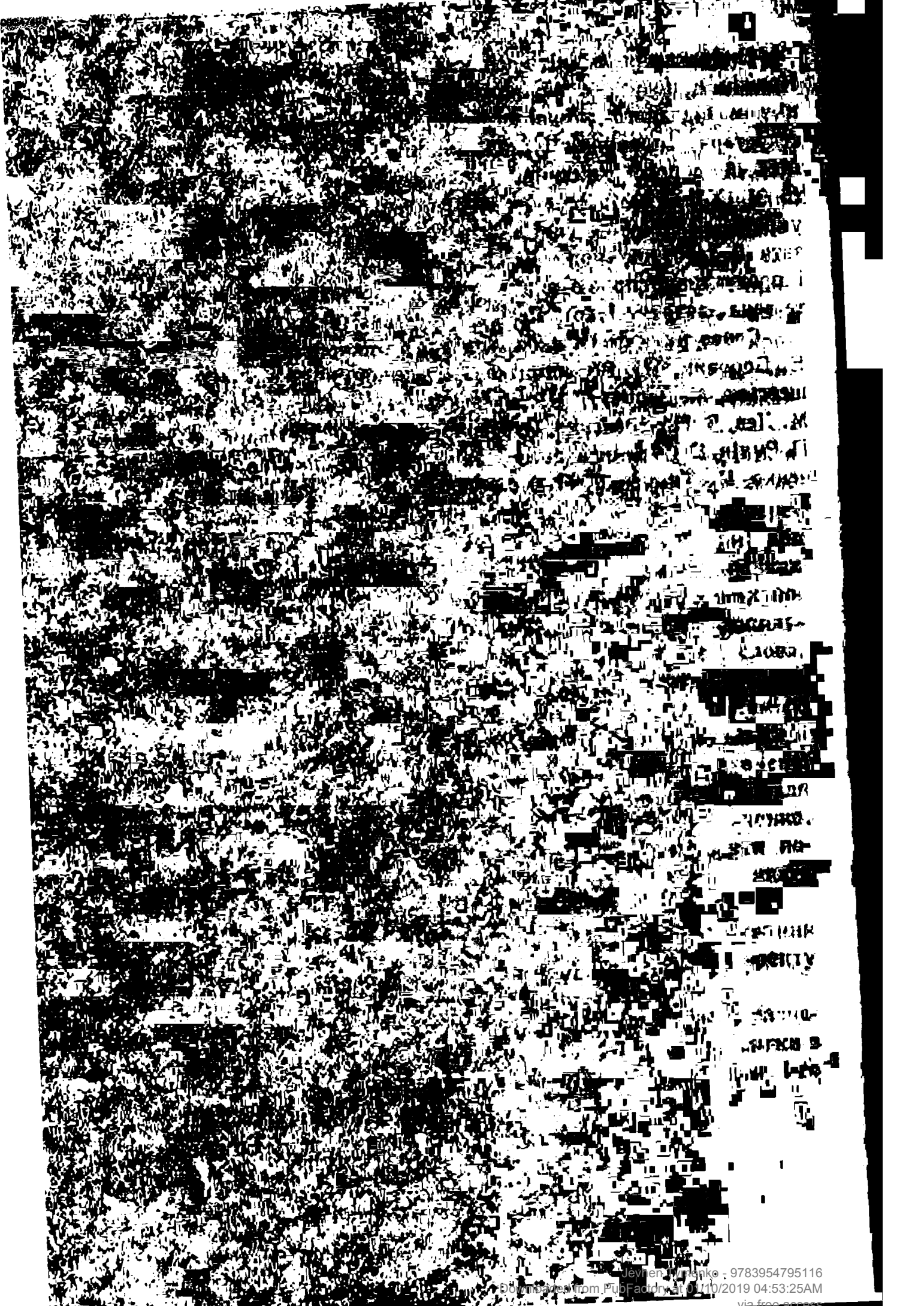
Технічне приготування словника до друку впорядкування скоротів словника, а також дуже важку і відповідальну коректуру цього видання перевела Г. Петренко ¹⁾).

Усі недогляди, друкарські огріхи і доповнення будуть зазначені в кінці тому. Там будуть уміщені доповнення і додатки з матеріялю, що назбирався в Комісії протягом друкування I-го тому, і також додаткові скороти нових джерел.

¹⁾ Словник почато друком перед запровадженням нового правопису.

Випускаючи в світ перший том своєї довголітньої праці, Комісія з почуттям великого жалю згадує свого жертвенного, цілком відданого справі, товариша **М а р і ю Л е в**, першого секретаря, справника і бібліотекаря Комісії, що не дожила до цієї їй дорогої хвилини, так передчасно від нас відійшовши († 31. XII. 1923). Заслуги **М. Лев** перед Комісією, а тим і перед українською наукою годі висловити в двох словах, але досить сказати їй того, що коли Комісія не зійшла на ніщо, а багато і продуктивно працювала в тяжких умовах 1920—1922 рр., то те вона завдячує **Марії Лев**.

Слова на картки вибирали такі співробітники: **Л. Білозір**, **Е. Боровик**, **Е. Волошин**, **Ф. Гаєвський**, **Г. Грушевська**, **О. Грушевська**, **М. Зеров**, **Л. Кістяківський**, **П. Ковалів**, **К. Лазаревська**, **М. Лев**, **Л. Назаревська**, **О. Назаревський**, **Г. Петренко**, **А. Різник**, **П. Рудін**, **Е. Смолинська**, **В. Ставниста**, **М. Станиславський**, **Е. Тимченко**, **М. Тимченко**, **М. Хомичевський**, **С. Якимович** й інші.



TITLE

AUTHOR

PUBLISHED

...

...

...

...

...

СКРОТИ

а). Авторы й джерела.

- Автоб. свящ.**—Автобіографія южно-русскаго священника 1-й половини XVIII ст. «Кіевская Старина», т. XI, февраль 1885 г.
- Ак. Бор.**—Акты Бориспольскаго мѣйскаго уряда (1612—1699). Кіевъ, 1892 г. «Кіевская Старина».
- Ак. Зем.**—Акты по исторіи землевладѣнія въ Малороссіи. Сообщилъ А. М. Лазаревскій «Чтенія въ Ист. Общ. Нестора Лѣтописца» кн. IV, Кіевъ, 1890 г.
- Ак. ЗР.**—Акты, относящіеся къ исторіи Западной Россіи, собранныя и изданныя Археологическою Коммиссіею Т. I (1340—1506). СПб. 1846 г.; т. II (1506—1544). СПб. 1848 г. т. III (1544—1587). СПб. 1848 г.; т. IV (1588—1632). СПб. 1851 г.; т. V (1633—1699). СПб. 1853 г.
- Ак. Копн. С.**—Акты копныхъ судовъ «Приложенія» до росправи Н. Иванішева: «О древнихъ сельскихъ общинахъ въ Юго-Западной Россіи». Кіевъ, 1863 г. ст. 35—68.
- Ак. Мг. ш.**—Книга крѣпостей Монастыря Мгарскаго Лубенскаго в копіяхъ. Рукопис. Акты з 1619—1729 р.
- Ак. Нѣж. Бр.**—Акты Греческаго Нѣжинскаго Братства. Списанныя и изданныя проф. А. А. Федотовымъ-Чеховскимъ. Кіевъ, 1884 г.
- Ак. Нѣж. Маг.**—Акты Нѣжинскаго магистрата. Отрывки изъ нѣжинскихъ магистратскихъ книгъ 1657—1674 г. Черниговъ, 1887 г.
- Ак. Полт. Гор. Ур.**—Актовья книги Полтавскаго Городового Уряда XVII вѣка: Выпускъ I. Справы поточныя 1664—1671 гг.; Выпускъ II. Справы вѣчистыя 1664—1671 гг. Редакція и примѣчанія В. Л. Модзалевскаго. Изданіе Полт. Губ. Уч. Арх. Коммиссіи. Черниговъ, 1912 г.; Выпускъ III. Справы вѣчистыя 1672—1680 гг. Черниговъ, 1914 г.
- Ак. Полт. С.**—Акты Полтавскаго суда. Слова з Активъ Полтавскаго суда, що знаходяться у «Очеркахъ народной жизни въ Малоросіи во второй половинѣ XVII ст.» Ор. Левицкаго. Надруковані у «Кіевская старина» за 1900, 1901 гг. Томи LXXII—LXXV.
- Ак. Полуб.**—Акты фамилинъ Полуботокъ съ 1669—1734 гг. (Изъ Архива графа Милорадовича), Черниговъ, 1889 г.
- Ак. ЮЗР.**—Акты, относящіеся къ исторіи Южной и Западной Россіи, собранныя и изданныя Археологическою Коммиссіею: т. I (1361—1598). СПб. 1863 г.; т. II (1599—1637). СПб. 1867 г.
- Ак. 1624 р.**—Актъ избранія Захарія Копыстенскаго на Кіевско-Печерскую Архимандрію. Голубевъ: «Кіевскій Митрополитъ Петръ Могила». Мат. т. I; 269—271 ст. Кіевъ, 1883 г.
- Ак. Старод. км.**—Актовая книга стародубскаго городского уряда 1693 года. Подъ редакціей В. Л. Модзалевскаго. Черниговъ, 1914 г.
- Ак. Муз. № 417.**—Ц. Арх. Музей при Кіев. Дух. Академіи № 417. Збірничок полов. XVIII в. Уривок «Александрій». Переховується у ВБУ. Відділ Рукописів.
- Ак. Муз. № 488.**—Ц. Арх. Музей при Кіев. Дух. Академіи № 488 (Лебед. № 835)—скорпис пол. XVIII в. 24 картки: Уривки «Александрій». Рукопис. Перех. у ВБУ. Відділ Рукописів.
- Ак. Печ.**—«О Александрѣ Македонскомъ». Рукопис XVIII в. належить бібл. кол. Кіевско-Печ. Лаври. Збірник по опис. М. Петрова, № 202 ст. 165—181.
- Ак. Тиш.**—Тишовска «Александрія» из початку XVIII в. Текст и языкову анализу подає д-р Иван Паныкевич. Науковий Збірник товариства «Просвѣта» в Ужгородѣ за рѣк 1922. Рѣчник I. Ужгород, 1922 р.; 7—108 ст.
- Антир.**—Антиризмъ или апологія противъ Христофора Филалета. «Русская Историческая Библиотека» т. XIX. СПб. 1903 г.

- Ап. Ап.**—*Apollsta*—Апології книжки діалектомъ Русскимъ написанон, польскимъ зась ве Львовѣ друкованон, вкоротце а правдиве зъсумованая. Року 1628. Голубевъ, «Петръ Могила». Мат. I, ст. 302—317.
- Арх. Вид. м.**—Архів Видубицького монастиря. Рукописи, що переходять у бібліотеці Видубицького монастиря, здебільшого господарські справи XVIII в.
- Арх. Гал.**—Прилуцький Архів Галаганів. В'язка № 5. Справи 32, 33. Рукопис перех. у Полтавському Архіві.
- Арх. Люб.**—Любецький Архівъ графа Милорадовича. Вип. I, Київ, 1898 г.
- Арх. Мот.**—Мотыженскій Архівъ. Акты Перяславскаго полка XVII—XVIII в. Изд. Андр. и Алекс. Савицкихъ. Київ, 1890 г.
- Арх. отр.**—А. Лазаревскій. Архивные отрывки для истории Полтавской епархии. Полтава, 1887 г.
- Арх. Род.**—Родинний Архів Родзянок. Рукопис. Нумерації нема. Полтавський Архів.
- Арх. Роз.**—Прилуцький Архів Розумовських. В'язка № 5, справа № 31. Рукопис перех. у Полтавському Архіві.
- Arch Sang.**—Archiwum xx. Sanguszków w Sławucie. T. I—VII. Lwów, 1910 г.
- Арх. Сул.**—Сулимовскій архивъ. Фамильные бумаги Сулимы Скороупъ и Войцеховичей XVII—XVIII в. Київ, 1884 г.
- Арх. Сул. ц.**—Архів церкви села Сулимивки на Київщині. Зміст: укаан XVIII в. з 1741 р. і далі (за цариці Єлизав. Петр.) переважно Арсенія Берло еп. Переяславського, про втечу ченців з монастирів, їх прикмети. Архів цей мав бути переданий до Центрального Архіву у Києві.
- Арх. ЮЗР.**—Архів Юго-Западной Россіи, изд. врем. Комиссією для разбора древнихъ актовъ. Ч. I—VIII, Київ.
- Бар. Письма.**—Письма преосвященнаго Лазаря Барановича съ примѣчаніями 1663—1689 гг. Черниговъ, 1865 г.
- Бар. Тр.**—Барановичъ Лазарь. Трубы на дни нарочитыхъ праздниковъ Госдких, Бгородичныхъ... Апостолских, Мѣвических, Стаских, Чудотворцов, Безсрѣбр'ников, Благочестиваго црѣ и кнзей и проч. въ... Лавръ Киево-Печерской... въ лѣто 1674.
- Бар. Вірші.**—Сичевская А. И.: Памва Беринда и его вирши на Рождество и др. дни 1616 г. Чтенія въ Ист. Общ. Нестора Лѣтоп. Кн. 23. В. I. ст. 65—96.
- Бар. Лом.**—Лексіконъ славеноросскій. Именъ толкованіе, Всчестнымъ Отцемъ Кур.: Памвою Вериндою Протосмітеломъ Орон: Іерслимскою, згромажений. В лѣто от Ражства Хва ахнг (1653).
- Бар. Різдв. Вірші.**—Різдвяні вірші Памви Беринди 1616 р. В. Резанов. Драма українська. Вип. I. Київ, 1926 р.
- Берест. соб.**—Берестейскій Собор и оборона его. Сочиненіе Петра Скарги 1596 г. «Русская Историческая Библіотека». т. XIX. СПб. 1903 г.
- Бог. і Лаз.**—Пьеса о богачѣ и Лазарѣ із збірн. XVIII в. бібл. Нар. Дому ві Львові № 102, к. 287—9. В. Перетць. Къ ист. пол. и рус. нар. театра «Изв. Отд. Рус. Яз. и Сл. Ак. Наукъ» 1909 г. т. XIV, кн. I, ст. 153—8.
- Богя.**—Богогласникъ, Почаїв, 1790 р. 4°. Стародрук Кам'янецького музею.
- Богел.**—Богословіе. Рукопис писаний півуставом та скорописом XVII—XVIII в. 4° невідомого автора, містить у собі розправи про світ бачний и небачний, про малий світ або людину, про церкву тощо. Рукопис Кам'янецьк. Музею (Сіцінськ. № 98).
- Бр.**—Передмова Львівського брацтва до Трбника виданого у Львові, 1695 р. Стародрук Кам'янецьк. музею (Сіцінськ. № 37).
- Быт. мал. обст.**—Бытовая малорусская обстановка въ документахъ XVII—XVIII в. «Киевск. Старина» 1887 г, т. XIX, Октябрь, ст. 336—356.
- Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр.**—Збірка матеріалів до історії Лівобережної України та українського права XVII—XVIII вв. Надруковано в Українському Археограф. збірнику т. I. Київ, 1926 р. ст. 57—161.
- Вел. Сказ.**—Сказаніе о войнѣ козацкой з поляками Саміла Величка. Пам'ятки Українського письменства. Т. I. Видає Археографічна Комісія Української Академії Наук. Київ, 1926 р.
- Вид. Ним. м.**—Видѣніе скляко в Мнстирѣ сто Николскомъ Пустино-Кіевскомъ всяких послужниковъ... Іеромонахом Петромъ Краснскимъ економомъ сочиненное 1733 г. Рукопис in folio з бібліотеки Микільського монастиря, № 1. 72 к.
- Вил. соб.**—Соборъ въ богоспасавномъ градѣ Вильні бывшій 1509 р. «Русская Историческая Библи.» т. IV. СПб. 1878 г.
- Вірші воскрес.**—Вірши на Воскресеніе Христова 1719 р. В. Перетць. «Къ ист. пол. и рус. нар. театра». Изв. Отд. Рус. Яз. и Сл. Ак. Наук. Т. XIV, кн. I, ст. 129—142.
- Вірші нищ.**—Вірши нищенские утѣшніе. Див. В. Перетць. «Къ ист. пол. и рус. театра».

- Изв. Отд. Рус. Яз. и Слов. Ак. Наук. Т. XVI, кн. 4, ст. 50—62.
- Вірші прагди.**—Вірші праздничные и обличительные на арианъ конца XVI, начала XVII в. Нам. Др. Письм. и Иск. 182 г.
- Вірші ріадв.**—Різдвяні й великодні гімні—орачіі зі збірника кін. XVII—поч. XVIII в. Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка у Львові, 1910 р. т. 96. кн. IV, ст. 119—146.
- Вл. Буд.**—Владимірскій Будановъ, М. «Чрты семейнаго права Западной Россіи въ половинѣ XVI в.» Приложения. «Чтенія въ Ист. Общ. Нестора Лѣтоп.» кн. IV. Кієвъ, 1890 г.
- Вопр.**—Вопросы и отвѣты православному зъ паженикомъ 1603 р. «Русская Историческая Библіотека» т. VII. СПб. 1882 г.
- Вѣн. ресстръ.**—Вѣиовный ресстръ 1786 р. Труды Черн. Губ. Архивн. Комиссіи 1897—1898 г. Вып. I.
- Вѣра кав.**—Вѣра единой стон каѳолицкии Апстлскои цркве. Рукопис в 4^о другої половини XVII в. Переховується в Бібліот. Кієво-Соф. Катедри № 309.
- Гав.**—Якуб Гаватович, автор перших руських інтермедій з 1619 р.—Написав М. Павлик. Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка, т. XXXV—VI.
- Гал. Боги пог.**—Боги поганскіи в' болванахъ мешкаючіи духове злыи, тутъ же посподу их' розмаити злости написани... от велебного в' Бгу Гедина Отца Иоанѣкїя Галатовского... свѣту объявленны. Року 1686. Стародрук.
- Гал. Гр. Розм.**—Грѣхи розмаити во кратцѣ написанные до сповѣдника и до исповѣдаючагоса належать жрбы до сповѣди готуючийса книжку тую читаль... в' черниговѣ Року ахне... Презъ... Иоанѣкїя Галатовского. Переплутано сторінки: 14, 15 треба навпаки; 18 нема, а замісь неї дві 19; 24 нема. Карток 28 по нумерації 29. Текст весь. Стародрук. Власність П. Попова.
- Гал. Каз.**—Казаня приданыи до книги Ключъ Разумѣнїя названои. Тупомъ въ ст. Вел.: Чудотвор.: Лаврѣ Кієвопечерск. Року от Воплощ.: Хва, ахъ (1660) Мсца, Юндна к. (20).
- Гал. Кл. Раз.**—Ключъ Разумѣнїа, сщеникомъ законникомъ и ланкомъ належачій з поправою из додатками, от недостойного іеромон. Иоанкіа Галатовского. Року 1665. Въ Львовѣ;
- Гал. Кл. Раз. I.**—в Кієвѣ, 1659 р. Стародруки.
- Гал. М. Пр.**—Месіи Правдивому Ісу Хрсту сну бжю... сію книгу... сфѣруеть... Иоанкіи Галатовскій Кієв, 1669 р. Стародрук. Титулової картки нема.
- Гал. Н. и.**—Нбо новое, з новыми звѣдами сотворенное. То есть, Преблсвенная Дна Мріа Бда з чудами своими, за стараніемъ найменшого слуги своего недостойного іеромон. Иоанкіа Галатовского Року 1665 г. Въ Львовѣ в' Туп. Міхамла Слюзки. Стародрук.
- Ганна Монт.**—О. Левицкій. Ганна Монтовтъ. Историко-бытов. очеркъ изъ жизни волынского дворянства XVI в. «Кієвская Старина», 1888 г., 4, ст. 94—161.
- Гарм.**—Гармонія восточной церкви съ костеломъ Римскимъ, 1608 г. «Русская Историческая Библіотека» т. VII.
- Ген. сл. Черн. п.**—Генеральное слѣдствие о маестностяхъ Черниговскаго полка XVII в.; 1729—1730 рр. Черниговъ, 1909 г.
- Гол. П. М.**—С. Голубевъ. Кієвскій митрополитъ Петръ Могила и его сподвижники. Т. I і II. Приложения: Матеріалы для исторіи Западно-Русской церкви. Кієвъ, 1883 г.
- Гр. Барск.**—Странствованія Василя Григоровича-Барскаго по святымъ мѣстамъ Востока съ 1723 по 1747 г. Изд. Правосл. Палест. Обществомъ по подл. рукоп. подъ редакціею Николая Барсукова. Ч. I—IV. СПб. 1885—1887 г.
- Гр. км. Лит.**—Грамоты великихъ князей литовскихъ съ 1390 по 1569 г. г. Собр. и изд. подъ редакціею В. Антоновича и К. Колязовскаго. Кієвъ, 1868 г.
- Гр. Митр. Мис.**—Грамота Кієвскаго Митрополита Мисаила къ папѣ Сиксту IV 1476 г., обнародованная Ипатіемъ Поцѣмъ въ 1605 г. Арх. ЮЗР. I, VII, ст. 193—231.
- Дв. п'ятн.**—Ц. Арх. Муз. при Кієв. Дух. Академіі № 417. Збірничокъ полов. XVIII в. «Сказаніе» про 12 п'ятниць. ВБУ. Відділ рукописів.
- Діал. Волк.**—Діалогъ Иоанкія Волковича з 1631 р. подав М. Возняк. Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка, т. 129.
- Діал. о пр. вѣрѣ.**—Диалогъ ал'бо розмова о православної и справедливой вѣри... от стѣпшаго... отца Мелетїа, Патриархи Александрійскаго написано ис Константинополя хв (1602 р.) Рукопис із збірника, що переховується в Бібл. Кієво-Софійській під № 46. (Петр. № 169).
- Діал. о см.**—Пропавшая западно-русская книга «Диалогъ о смерти 1629 г.». Изв. Отд. Рус. Яз. и Сл. Академіи Наукъ, 1912 г. т. XVII, кн. 1.
- Діал. Прозба.**—Диалогъ «Прозба на попа слободы «Не рушь меня» отъ парафіанъ». Див.: В. Перетць. К истор. пол. и рус. театра.

- Изв. Отд. Рус. яз. и Слов. т. X, кн. 2, ст. 404—418.
- Діар. Фил.**—Діаріушъ берестейскаго игумена Аѳнасія Филипповича, 1646 г. «Русская Историческая Библиотека» т. IV. СПб. 1878 г.
- Діар. Хан.**—Діаріушъ или журналъ то есть повседневная записка случающихся при дворѣ... оказій и церемоній... наченшійся 1722 году и оконченній въ томъ же году... Николаемъ Ханенкомъ. Москва, 1858 г.
- Дм. Рост.**—А. Титовъ. «Проповѣди Святителя Димитрія, Митрополита Ростовскаго на украинскомъ нарѣчїи кон. XVII в.». 1909 г.
- Дм. Тупт.**—«Комедїа на днь Рождества Хрства Сочинена прѣосвещ. Димітріемъ М. Р. Я.» Резанов, Драма Украинська вып. IV. Київ, 1927 р. ст. 86—145.
- Дм. готм. канц.**—Отрывки изъ дневника гетманской канцелярии за 1722—23 г. Київ, 1897 г. Відбиток з «Чтенія въ Общ. Нестора Лѣтописца» кн. XII.
- Дм. Мари.**—Дневникъ генеральнаго подскарбія Якова Марковича 1717—1734 гг. ч. I—III. Київ, 1893 г. Т. IV, 1735—1740 рр. Львів, 1913 р.
- Дм. Хан.**—1. Дневникъ генеральнаго хоружаго Николая Ханенки 1727—1753 гг. Київ, 1884 г. Видання «Киѣвск. Старина». При покликаннї на цю книгу рік у словнику не позначено. 2. Дневникъ Николая Ханенки 1719—1723 гг. и 1754 г. Відбитка з журн. «К. С.» з передм. А. Титова. Київ, 1896 г. Рїк у словнику зазначено.
- Довг.**—Интерлюдїи Митрофана Довгалевскаго XVIII вѣка. «Киѣвская Старина». 1897 г. т. IX—XI. Прилож.
- Докум. аз. игры.**—В. А. (нтонович). Процессы по дѣламъ объ азартной игрѣ. «Киѣвская Старина» 1888 г. т. XX. Отд.: Документы, извѣстія и замѣтки, 1—8.
- Докум. Млр.**—А. Лазаревскій. Очерки замѣтки и документы по исторїи Малороссїи в. I—V, Київ, 1891—1899 г.
- Домещи.**—() везваню до закону и о досконалости ишедшихъ въ него, обовязующимся послѣдовати. Году ишу Хрсту, избрано из оученїи разныхъ оумителей трудомъ Гавриила Домещкаго, недостойнаго архимандрита пречестныа свята велика обители Пречестныа Бцы обжителнаго Сумонова мстра 1683 г.
- Др. Богд. Хм.**—Драма, Милость Божїа. Украину отъ неудобъ носимыхъ обидъ лядскихъ чрезъ Богдана Зиновїя Хмельницкаго преславнаго войскъ запорожскихъ гетмана, свободишя... репрезентованная въ школахъ Киевскихъ 1728 лѣта. «Истор. Пїсьми Малор. Народа съ объясн. В. Антоновича и М. Драгоманова» т. II, в. 1. Київ, 1875 г. ст. 141—165.
- Др. Ол. Ч. Б.**—Драма про Олексїа чоловика божого (1673—1674). Драма украинська вып. V. В. Резанов. Збірникъ Исторично-Филологичного відділу, Київ, 1928 р.
- Дѣло Бих.**—Дѣло по доношенїю Зѣновїи Кужичовон и Марин Хмеловскон Биховцоннон на Любовню Бутовичевну Биховцеву о завладѣннї нею Бутовичевною добръ ихъ Биховцовскихъ по умертвїи брата ихъ а ен Бутовичовни мужа Михайла Биховца, остаешихся самоволно. 1722 р. На 188 картахъ. Переховується в бібліот. Київ. Універс. в книгозбірнї О. Лазаревського. Рукопис.
- Дѣло бр. Орг.**—Дѣло братов Органсковъ, жителей Едутинскихъ о грунтахъ з маложонкомъ тютки свои. Рукопис 1666 р.
- Дѣло о реп. Ам.**—Дѣло о репарации Академии Киевской 1757 р. Рукопис.
- Дѣло о рыб.**—Дѣло о ученнннн выправы, какое количество рыбы по разнымъ родамъ ловиться 1804 р. Рукопис переховується в Центр. Архївї.
- Дѣло Слѣс.**—Дѣло о умершемъ кїевскомъ ищанинѣ Павлу Слѣсару, равно о дѣтяхъ его и ищннннхъ 1804 г. 26. II. Рукопис переховується в Губ. Арх.
- Дѣло Цеху Гонч.**—Дѣло цеху кїевского гончарскаго 1783 р. Рукопис переховується в Губ. Арх.
- Дѣло Цеху Резн.**—Дѣло резницкаго кїевского цеху 1800 р. Рукопис переховується в Губ. Арх.
- Ев. Вил.**—Учит. еванг. Стародрук. Титулової карти нема. Написано олівцемъ: виданнє виленського братства. Подаровано Софїйській бібліотеці Михайломъ Олекс. Максимовичемъ 19 травня 1865 р. Київ, Соф. бібл. № 1144.
- Ев. Вол.**—Волинское рукописное Евангеліе XVI вѣка Прот. Н. Н. Трипольскаго. Волинскій историко-археологическій сборникъ Вып. II. Житомиръ, 1900 г.
- Ев. Калл.**—Евгліе учителное, албо казанє на кождую недлю и свята оурочистыѣ. През ст: отца ишего Каллиста, стѣйшого архїєпєпа Константинопольскаго и вселенскаго Патрїарху по грецку написанов, а тепер повтореново з грецкого и словенскаго языка на рускїй переложенов... Выдрукванов в ст: великой Лаврѣ Печерской Киев: Року ахлз (1637).
- Ев. Пер.**—Описаніе Пересопницкой рукописи XVI в. съ приложенїемъ текста евангелїа

- отъ Лукї, выдержекъ изъ другихъ евангелистовъ и 4-хъ страницъ снимкоу. Составилъ П. Житешкій. Кіевъ, 1876.
- Св. Пер. (м.).** — Пересопницька евангелія (1556—1561). Рукопис. Переховується у Полтавському Музеї.
- Св. Рощ.** — Сїа книга написана аж года. Наука християнська зъ Євгїя. Въ короткїхъ зложонахъ; Въ кождую Неделю и Празники Господскїя и Богоматернїа на уресь цїлий рокъ... Зложилоса ... Семїономъ Тимофїевичемъ сщникомъ на тот час Решетилецкимъ: Тракту Польтавского сослужителемъ Храму и Престола Успенїа Прст.: Бимъ Списа же: року Вж. ахо (1670). Рукопис. Переховується в бібліотеці Кїво-Софїйській за № 297. (Петр. № 180).
- Св. Уч.** — Евангелія учительная 1604 р. З бібл. Михайловського монастиря № 1643 без початку. У кінці напис: написана сїа книга именемъ егїа оучителна въ лїто по народженїи іссу ха сна бжїа тисача шесть соть четвертого мѣа марта в (9) дня.
- Св. Свѣт.** — В. Адрианова. «Евангеліе Ѳомы въ старинной украинской литературѣ». Приложение. «Изв. Отд. Рус. Яз. и Сл. Ак. Наукъ». 1909 г. т. XIV, кн. 2, ст. 29—47.
- М. Курб.** — Жизнь кн. Андрея Михайловича Курбского въ Литвѣ и на Волыни. «Акты, изд. Врем. Коммис. при Кіевскомъ Ген.-Губернаторѣ». Т. I и II. Кіевъ, 1849 г.
- Мис. Св.** — Животи святыхъ отцевъ на шест мѣсецї. Починається 1-го марта и кончается 31-го августа. Рукопис XVII вѣка на 563 картки, в шкурятинїй оправї in folio. Переховується в бібліотеці Кієво-Софїйської Катедрї під № 129 (Петр. № 278). Титулової картини нема.
- Мит. Петра** — Карпаторусское житіе апостола Петра. «Изв. Отд. Рус. Яз. и Слов. Ак. Наукъ» т. XIX, кн. 4, ст. 81—93.
- Мит. Св.** — Збірникъ Житїй Св. Март, Апрель, Май, Іюнь, Іюль, Августъ. Рукопис. Бібл. кол. Лаврська № 155 (Петрювъ № 370). 644 к. in fol. Скоропис XVII в.
- Мит. Св. 1678 р.** — Збірникъ «Житїй святыхъ» з березня до липня; 2—3 початкових карток нема. Рукопис Лаврської бібл. № 156 (Петровъ № 371) in fol. на 669 картках. Півустав, писано р. 1678. Запис на к. 546.
- Журн. Дан. Апост.** — Журналь о повѣздкѣ въ Москлу Гетмана Даниїла Апостола р. 1728. Судїенко. Матеріалы для отечеств. исторїи. Т. I.
- Заг.** — Заговори и апокрифическія молитвы по карпаторусскимъ рукописамъ XVIII и нач. XIX-го в. Ю. Яворскій. «Русскій Филолог. Вѣстникъ» 1915 г. № 2, ст. 197—223. Слова выбрано з рукоп. XVIII в.
- Зал. Мовч.** — Прилуцкій полковой асаулъ Михайло Мовчанъ и его записная книга «Кіевская Старина». Т. XI, 1885 г.
- Зал. П. Мог.** — Собственноручныя записки Петра Могилы. Арх. ЮЗР. I, VII, ст. 49—185.
- Зал. Черн. Губ. Ст. Ком.** — Записки Черниговскаго Губернскаго Статистическаго Комитета. Кн. 2. Черниговъ, 1868.
- 36. № 20.** — Збірникъ, що має в собі: 1) Вірші релігійного характеру. 2) Пісню про те як козаки взяли Варну. 3) Апокрифічні статті. Рукопис. Переховується в ВВУ. рукоп. відділ кол. у-ту за № 20 (Масл. № 209).
- 36. 1683 р.** — Сборникъ или собрание во кратцѣхъ зъ розмѣнтыхъ бгдохновенныхъ стыхъ отецъ... А сей сборникъ раба бжїа Филиппа Феодоровича писара на тотъ час будучо(о) городово(го) Сенешкого року ахчг (1693) мѣа септевриа еї (15). Зміст: Статті з пролога, житія святыхъ, «прикладї» з Римскъ. Дїянь, казаня, статті з исторїї Варш.—Іосафа, Алкоран (за Петровимъ твір Галитовського), Синопсисъ Гізеля та инш. Бібліотека Кієво-Михайлівського монастиря. Рукопис № 1734 (Петр. № 478) 249 карток F°.
- Зал. Лем.** — Лексисъ. Смирѣчь реченїа, вкратцѣхъ събранїи. И из словенскаго языка на простый Русскій діалектъ истолкованы. Л. З. (1596 р.). Студїї і матерїалы до исторїї української фільологїї. У Львові, 1911 р.
- И. Выш.** — Четыре сочиненія Іоанна изъ Вышни конца XVI вѣка (з рукопису XVII вѣка). «Акты Юго-Зап. Россїи» т. II, ст. 205—287. Неизданныя сочиненія Іоанна Вышенского начала XVII вѣка. «Архивъ Юго-Зап. Россїи» I, VII, ст. 19—48.
- Ии. Зев.** — Извѣстіе о иконѣ чудотворной Зозовской. Рукопис. Описує подїї років 1750—53 але не в хронологічному порядку; очевидно копія. Лаврська бібл. № 1761 (Петр. № 541)
- Интерм.** — Интермедія XVII—XVIII стол. В. Перетцъ: Къ ист. пол. и рус. театра «Изв. Отд. Рус. Яз. и Слов.» 1907 г. т. XII кн. IV, ст. 79—84.
- Интерм. Р. Хр.** — Интермедїи на рождество христово. Див. В. Перетцъ: Къ истор. пол. и рус. театра. «Изв. Отд. Рус. Яз. и Слов. Ак. Наукъ» т. X, кн. I, 1905 г. ст. 63—66.

- Мн.**—Ипатьевская лѣтопись. Полное собраніе русских лѣтописей Изданное Имп. Археогр. Ком. Т. II, СПб. 1908 г.
- Ист. о разб. Флар. соб.;** **Ист. о разб. Флар. соб. (стар.).**—1. Исторія о разбойничьѣмъ Флорентійскомъ Соборѣ, изд. клир. Острожскимъ въ 1598 г. «Русская Историческая Библіотека» т. XIX. СПб. 1903 г. ст. 433—476. 2. Те саме. Стародрук.
- Ист. оч. Полт. Луб.**—А. Лазаревскій. Историческіе очерки Полтавской Лубенщины XVII—XVIII вв. «Чтенія въ Общ. Нестора Лѣтописца» кн. XI, отд. II, ст. 34—203.
- Ист. Хр. Бусл.**—Историческая Хрестоматія Буслава.
- Иер. Мих.**—Іерія Михаила «Оброна вѣрному члвку». Сборникъ Отд. Русск. Яз. и Слов. РАН. Т. ХСVII. № 2.
- Ирм.**—Ирмологіон без року з малюнками поя. XVIII в. Рукопис. Полтавський Музей № 79.
- К. Р. м.**—Каденъдаръ Римскій новій. Архивъ ЮЗР. I, VII, ст. 250—265.
- Каз.**—Збірка казань, без початку й кінця невідомого автора. Рукопис Кам'янецького музею (Січинськ. № 73).
- Каз. № 2.**—Збірка казань 7 карток писано півуставом і 7 скорописом невідомого автора. Рукопис Кам'янецького музею (Січинськ. № 74).
- Каз. № 3.**—Збірка казань без початку й кінця, невідомого автора, писано скорописом XVII—XVIII в. Рукопис Кам'янецького музею.
- Каз. № 32.**—Казанія разныя. Рукопис in folio першої половини XVII в.; титулової карти нема. Переховується в бібліотеці Києво-Печер. Лаври. На внутрішнім боці оправи написано: Казанія разныя № 32 289/61.
- Карп. Каз.**—Казанье двое. Одно на Преображеніе Гда Бга и Спса нашего Іс. Ха. Другое на Успеніе Прчтосе и Прѣблгслвенное Влады нашое Бшы, прсно Двы Маріи. Которе мѣль, отць Леонтій Карповичъ... В року 1615... Друковано в мастиности Его Млсти Князя Богдана Окгинского. Подкоморого Троцкого. В' Евю (Карат. № 220).
- Карп. Наука**—Наука Леонтія Карповича в неділю перед Різдом XVII в., текст по виданню С. Маслова. «Зап. Наук. Т-ва у Києві». Т. II. 1908 г.
- Катех.**—Южнорусскій православный катехизисъ 1600 г. Сообщено С. Т. Голубевымъ «Чтенія въ Ист. Общ. Нестора лѣтописца». Київ 1890 г., кн. 4.
- Катех. а. выш. в.**—Катехизисъ аз'бо вызнание вѣры стое соборное... в'сходнее цркви. Рукоп.

1600 р. як зазначено на к. 170-6. Рукопис із збірника рукописів під загальною назвою: Апокалипсис. Переховується в Софійській бібліотеці № 46. В кількох місцях написано «1618 р.». Може коло того часу було його переписано (Петр. № 169).

Кл. Каз. Зап.—«Украшеной партреть» військового Отамана Чепіги та «Козак-Запорожець». Пилип Клименко. «Записки Исторично-Филологичного відділу». Кн. VII—VIII, 1926 р. ст. 461—462.

Кл. Місто і тор.—П. Клименко. Місто й територія на Україні за гетьманщини. Надруковано: «Записки Исторично-Филологичного відділу ВУАН» кн. VII—VIII. Київ, 1926 р. ст. 354—357.

Кл. ц. и.—Ключъ царства небеснаго. Западно-русское полемическое сочиненіе 1587 г. «Арх. ЮЗР.» I, VII, ст. 232—249.

Клим. Вірші—Вірші Єром. Климентія Зиновієва сина «Пам. укр. мови і літерат.» т. VII, Львів 1912 р.

Клим. Прип.—Приповѣсти (або теж присловія) посполитые и аз'букою ради скорѣйшого (якового слова) поісканя, новособравшіяся снѣряженные и зде положенные для ровных потребъ. Которых заживаютъ в речахъ слушных православные. З збірника: Климентій Украинскій стихотворецъ. Бібліотека Київ. Унів. № 193 (Масл. № 73). Рукопис. Укр. скоропис XVII—XVIII віку.

Кл. гл. Лист.—Старинный малорусскій псьмовникъ «Книга глаголемая листовня» (1680—1712). Съ предисловіемъ Б. Гринченка. Черниговъ, 1901 г. Приложение къ Земскому Сборнику Черниговской губ. Ноябрь, 1901 г.

Кл. Гроден. Волод.—Книга Гродская Володимерская. Рукопис Київськ. Центр. Архіву.

Кл. Гроден. Жит.—Книга Гродская Житомирская. Рукопис Київськ. Центр. Архіву.

Кл. Гроден. Луцк.—Книга Гродская Луцкая. Рукопис Київ. Центр. Архіву.

Кл. Дюп.—Книга декретовая суда консисторского митрополитского Киевского (1693 г.) Неповний рукопис бібліотеки Києво-Софійськ.

Кл. Земск. Луцк.—Книга Земская Луцкая.

Кл. Казн. Києво-Пуст. **Ник. м.**—Книга казначейская казначея Києво-Пустинно-Николаевского Первоклассного монастыря иеромонаху Гаврилу данная для записи в оную прихода и расхода буваемого чрезъ увесь 1796 год. Рукопис з архіва Пустинно-Миколаївського монастиря.

Кл. Мѣст. Полт.—Ця книга мѣская Полтавская за вѣдомомъ и розказан'емъ Его Млсти

Пана Павла Семеновича, полковника войска ихъ Црскогo Пресвѣтлого Влчества Запорожкого Полтавского. (поражена в' потомные часы для вписана розныхъ справъ Року 1691. Рукопис in folio у шкіряній оправі. Переховується у ВБУ. за № 921.

Кн. Нос.—Збірник паперів, що написано в канцелярії Подилицького полковника Петра Носенка 1728 р. Так звана «Книга Носенка»—рукопис in folio.

Кн. о Вѣрѣ; Тит. (Кн. о Вѣрѣ); Арх. ЮЗР. (Кн. о Вѣрѣ).—1. Книга о Вѣрѣ єдиной, стой Соборной Апдской Цркве, Которая под розсудокъ Цркве Веходной поддается. Стародрук. Без року і місяця; Титов гадав, що II друковано в Києво-Пч. Лаврі 1620—1621 р. 2. Надруковано: Титоеъ. Приложенія къ I-му т. Ист. Кі-во-Пч. Лавры, ст. 33. 3. Надруковано в «Арх. ЮЗР.» I. VIII. 180—344.

Кн. Пр.—Книга ирѣмна 1752 г. Рукопис. Кі-во-Соф. бібл. № 695 (Петр. № 412).

Кн. Ром.—Книги Рожю, выклад мѣсьць труднѣйших. Рукопис в четверть аркуша половини XVII віку, 225 карт., титулового аркуша нема. Переклад і тлумачення трудних мѣсьць з біблії. Переховується в Лаврѣській Бібліотці під № 111 (Петр. № 9).

Кн. Цеху Золот.—Книга Золотонского цеху кравецкого, кушнѣрского и шапочничского за коптом цехмистра, брата старшого ключника и брати сооружена для записив давних фундуш и брати. Найдавнѣйшій фундуш 1627 р. Рукопис. Переховується в Губ. Архиві.

Кн. Цеху Мал.—Сіє книга Блачнищкая. Составлена рѣбомъ Бжїемъ Назаромъ Макаровомъ. Здаєя Року 1732 Мѣся Марта 9 дня. В Глуховѣ. Рукопис in folio у шкіряній оправі переховується у Чернігові.

Кн. Цеху Кр.—Книга Цеху Кравецкого и кушнѣрского ремесла. Списана року 1678. Мѣста Крелевца. Записи з 1660 до 1785 р. Рукопис in 4°. У шкіряній оправі. Переховується у Чернігові.

Кн. Цеху Рѣн.—Книга братерству рѣшничкого цеху Глуховского. В году 1716 мѣся ф-варя 20 дня. Рукопис in folio у шкіряній оправі переховується у Чернігові.

Кн. Цеху Ти.—Книга цеху ткацкого Киевского 1784 года. Списани починаються з 1764 р. З ВБУ № 251. Перша картка писана и ясно, а друга пишеться так: 1784-го году Августа 9 д. Ся книга в которой записиваются рѣхъ майстеровъ какъ то цехмистровъ и урядниковъ... и во всей

братин цеха ткацкого хлонци к наученіе ремесла ткацкого съ коего года мѣся и числа. **Мемлет. Пол.**—Захарій Копистенскій. Палинодія 1621 г. «Русская Историческая Библиотка». т. IV. СПб. 1878 г.

Кр. оп. Малр.—Краткое описаніе Малороссіи. Додаток до «Лѣтопись Самовидца», Киевъ, 1878 г., ст. 211—319.

Кр. оп. Малр. (ру.).—Лѣтописецъ собраній и сокращенный что было и что дѣлалось XIV—XVIII вв. Диканскій Архив Репніних, папка № 76, Справа № 96. Рукопис знаходиться у Полтавському Архиві. Один зі списків тексту що надрукований у додатку до «Лѣтопись Самовидца»: «Краткое описаніе Малороссіи», але по мові більш архаїчний.

Крон. Боб.; Крон. Боб. (др.).—Лѣтописецъ си єсть кроника зъ розныхъ Авторовъ и гисторыковъ многихъ диалектом рускимъ єсть написана в' монастыру (то-Троєцкомъ Илинскомъ Чернѣговскомъ Іеромонахомъ Леонтиемъ Баболинскимъ, законникомъ монастыра Выдубицкого Киевского. Року от Р. Хр. 1699. Картки 1—390. Переховується в Черніговському архиві за № 97. Від 390 картки материал вибрано з уривку надрукованого в додаткові до літоп. Грабянки, зазначено (др.).

Крон. Іерл.—Latopisiec albo kroniczka loachima Islicza z rękopisu wydał K. Wl. Wojcicki. T. I. Petersburg. 1853. На 115 і 116 ст.—дві укр. пісні. друк. латиницею, дата 1648 р.

Крон. Лит.—Кроника о початку и назвмску Литвы, и о князехъ Литовских, о дѣлахъ ихъ, з историковъ Полскихъ и Рускихъ собраная.

Крон. Полск.—Кроника о земли Полской, отколь Поляки Лехами и Полаками названы суть о перших и о дальших князех и королахъ Полских, з историковъ Полскихъ въкоротце собранная и рускимъ языкомъ списаная року отъ Рождества Христова 1682.

Крон. Сов.; Крон. Сов. (ру.).—Кроника з лѣтописцевъ стародавних, зъ святого Нестора Печерского и иных, также с кроникъ полскихъ о Русіи... собранная працою иеромонаха Феодосія Сєєновича игумена монастыра Михайловского Золотоверхого Киевского, року 1672 новодрук; **Крон. Сов. (ру.).**—теж рукопис переписаний пізніш 1672 р. Переховується в бібл. Кі-во-Софїевськ. за № 525 (П-тр. № 310).

Крон. Стрыйи.—Кройника которая предъ тымъ николи свѣта не видала с полского на русский диалектъ предложена: презъ Матфея Стрыйковского... року 1582. Скоронис

- XVI—XVII в. Рукопис. ВВУ. відділ Лавраревськ. № 52 (Масл. № 106).
- Муш. Мит.**—П. А. Кулишъ. Матеріалы для исторіи возсоединенія Руси. Т. I. 1578—1630 г.
- Л. Машб.**—Письмо супрального архимандрита Сєргія Кибара къ кievскому митрополиту Макарію около 1536 г. «Архивъ Юго-западной Р.» I, VII, ст. 1—15.
- Локс.**—Локсисъ съ толкованіемъ словенскихъ мовъ просто. Кінца XVI в. «Чтенія И. Об. Исторіи и Древностей Рос.» Москва, 1884 р. кн. 2.
- Листи Монт.**—Листи Лебединського ігумена Філотей Кєнтаровського 1765—1767 рр. Відбитка: «Кіевская Старина», 1882 р., № 7. Сторінок 28.
- Лист Абрам.**—Лист Елисавети Абрамовичевої з 8 липня 1652 року. «Записки Іст. Філ. відділу ВУАН» кн. X. 1927 рік. ст. 310.
- Лист М. П.**—Листъ Іпатія Потєя къ князю К. К. Острожскому 3 іюня 1598 г. «Русская Историческая Библиотекъ» т. XIX. СПб. 1903 г.
- Лист І. Бор.**—Лист Іова Борецького до архидіакона Софії Арсенія Берло. Рукопис бібліотеки Кієво-Софійської.
- Лист Самодл.**—Модзлевский, В. Будування церкв в Лубенському Мгарському Монастирі. Лист гетьмана Ів. Самойловича. «Наше Минувше» 1918 р., ч. 3. ст. 68—80.
- Літ. Сам.**—Літопись Самонла Величка, т. I. 1848 г.; т. II, 1851 г.; т. III, 1855 г.; т. IV, 1864 г. Кієвъ.
- Літ. Гр.**—Літопись Григорія Грабянки. Издана Временною Комиссією для разбора древнихъ актовъ. Кієвъ, 1854 г.
- Літ. Гр. (ж.)**—Дѣйствія презлной и от начала Поляковъ кровавѣйшой небывалой брани Богдана Хмельницкаго... зъ разныхъ літописцовъ и изъ дїяриуша на той войнѣ писаннаго въ градѣ Гадячу трудомъ Григорія Грабянка собранная и самобитныхъ старожиловъ свидѣльствы утвержденная. Року 1710. Рукопис з Університетського відділу ВВУ, № 49 (Масл. № 149).
- Літ. Гуш.**—Літопись Гуклиевска. Угрюрускі літописні записки. Подав Я. Біленький «Зап. Наук. Т-ва ім. Шевченка у Львові» т. CIV, 1911 р., кн. IV., ст. 75—81.
- Літ. Гуш.**—Густынская літопись. Полное собраніе русскихъ літописей, т. II, СПб. 1843 г.
- Літ. Гуш. ш.**—Літопись монастыря Густынского. Приложенія. 1. Листъ до кн. К. Вишневецкого отъ митр. Ісаіи Копистенского, ст. 39—42. 2. Пункта създаньякомъ Ісаіи Копистенского, ст. 43—44. 3. Тестамент о. И. Топского, иг. Густынского 1645 р., ст. 44—47. 4. Фундушъ кн. Вишневецкого на монастырь Густынскій 1615 р., ст. 47—49. 5. Путверженіе фундушъ отъ княгини Вишневецкой монастыреви Густынскому даное по смерти кн. Мих. Вишневецкого 1619 р. ст. 49—51. 6. Фундушъ кн. Вишневецкой на монастырь Мгарскій 1619 р., ст. 52—53. 7. Выписка изъ кн. земскихъ воев. Кієв. 1632 р. ст. 52. 8. Фундушъ кн. М. Вишнев. на мон. Ладынскій ст. 54—55. 9. Постановленіе поддан. Ладынскимъ 1628 р. ст. 57—8. 10. Тестамент А. Якимовича, иг. Густын. 1695 р. 62—4. 11. Разныя замѣтки ст. 62—64.
- Літ. Льв.**—Львовская літопись. «Русскій историческій сборникъ». Т. III, кн. 3. Москва, 1839 г., ст. 233—267.
- Літ. Мг. ш.**—Отрывки изъ літописи Мгарского монастыря 1682—1775 г.г. Кієвъ.
- Літ. Палем.**—Літописецъ albo кройника о землѣ полской отколя ляхи ляхами названіи я полакляни отъ першихъ и дальнихъ князей и королей собранно з латинскихъ гисторій полскихъ на рускій языкъ списано року 1673, ст. 1—29. Рукопис бібл. Кієвського Універс., № 57 (Масл. № 107).
- Літ. Рум.**—Літописецъ, то есть кройника з разныхъ многихъ и досвѣдочныхъ авторовъ и историковъ діалектомъ Рускимъ есть зложена.—Рукопис. Переховується в бібліот. Кієвськ. Ун. за № 45 (Масл. № 41). Спочатку йдуть Хронольоґічні таблиці. Скоропис.
- Літ. Сам.**—Літопись Самовидца. Издана Кієвскою Временною Комиссією для разбора древнихъ актовъ. Кієвъ, 1878 г., ст. 3—207.
- Літ. Хм.**—Хмельницкая літопись. 1636—1650 г. Додаток до «Літопись Самовидца», Кієвъ, 1878 г. ст. 77—81.
- Літ. Черн.**—Черниговская літопись. «Кіевская Старина» 1890 г. т. XXIX. Додаток.
- Льв. Пал.**—Львівська Палінодія. «Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка», 1903 г., т. LIV, ст. 23—33.
- Льв. Ставр.**—Львовское Ставропигіальное Братство. Опытъ церковно-историческаго изслѣдованія. А. Крыловскаго. Кієвъ, 1904 г. Додатки.
- Льв. на осп. ум.**—Лѣкарство на оспалый оумисль чоловічій Вѣжственнаго Іоанна Златоустаго до Θεодора Мниха. З друкарнѣ Острожское, рокоу отъ Р. Хр. 1607. Кієво-Соф. бібл. № 147 (Катал. № 190).
- Літєв.**—Иже въ стыхъ оца нашего Іоанна лѣствичьника: Собраніе отъ главнѣзъ его. Рукопис

- в бібл. кол. Духовної Академії № 0. 4*86. Збірник.
- Льт. Новор.**—Льтописныя замѣтки о событіяхъ въ Новороссіи 1740—1806 г. «Кіевская Старина» 1890 г. т. XXVIII, мартъ.
- Льт. ЮР.**—Южнорусскія льтописи открытыя и наданныя И. Вьлозерскимъ Т. I. Кіевъ, 1856 г.
- Льб.**—Г. А. Милорадовичъ. Любечъ, Черниговской губ. Городничьего Узда. Москва, 1871 г.
- Мари.**—Н. Маркевичъ. Исторія Малороссіи. Т. IV. Москва, 1842 г.
- Мат. Вас.**—Матеріалы для ист. экономич. юридич. и общ. быта Старой Малороссіи; изд. под ред. Н. П. Василенка. Выпускъ. I. Генеральное слѣдствіе о маетн. Нѣжинскаго полка 1729—1730 г. Черниговъ, 1901 г.; в. II. Экстрактъ изъ указовъ, инструкцій и учрежденій съ раздѣленіемъ по матеріалъ на девятнадцать частей 1786 г. Изданіе ред. «Земск. Сборн. Черниг. губ.». Черниговъ, 1902 г.
- Мат. Вышн.**—О. Николайчикъ. Матеріалы по исторіи землевладѣнія князей Вишневецкихъ въ Лѣвобережной Украинѣ. «Чтенія въ Истор. Общ. Нестора Льт.» Кн. XIV, 1900 г., Отд. III, ст. 85—192.
- Мат. для общ. б.**—А. Лазаревскій. Матеріалы для исторіи общественнаго и частнаго быта въ Малороссіи XVIII вѣка. «Чтенія въ Истор. Общ. Нестора Льтописца.» Кн. XI. Кіевъ, 1896 г. Отд. III.
- Мат. и зам.**—«Матеріалы и Замѣтки» почерпнуты изъ архива П. Я. Дорошенка, архива Черн. Депут. Собранія и Румянц. Генеральн. описи Малороссіи. «Труды Черн. Арх. Комиссіи» в. X. Черниговъ, 1913 г.
- Мат. ЗР. ц.**—С. Т. Голубевъ. Матеріалы для исторіи западно-русской церкви. «Чтенія въ Истор. Общ. Нестора Льт.» Кн. V, Отд. III, 145.
- Мат. Ист. ЮР.**—Матеріалы для исторіи Южной Руси. «Черниговскія Губернскія Вѣдомости» 1858 г. № 10—12, 14—24.
- Мат. Полт. Полк.**—В. А. Модзалевскій. Матеріалы для исторіи Полтавскаго полка. Полтава, 1905 г. Вып. I и II. Відбитки з «Трудовъ Полт. Уч. Арх. Комиссіи».
- Млр. дом. льч.**—Малорусскіе домашніе льчебники XVIII в. «Кіевская Старина» 1890 г., т. XXVIII. Додатки.
- Млр. Посп. Кр.**—Малороссійскіе посполитые крестьяне 1648—1783 г. Историко-юридическій очеркъ по архивнымъ источникамъ А. Лазаревскаго. Черниговъ, 1866 г.
- Млр. Род.**—Модзалевскій В. Малороссійскій родословникъ. Кіевъ, 1908—1914 г., т. I—IV.
- Млр.**—Модзалевскій В. Огрызки изъ Стародубовской мѣской книги за 1664—1673 г. Відбитка з VIII вып. «Трудовъ Черн. Арх. Ком.» Черниговъ, 1911 г.
- Наука Іер.**—Наука Іереомъ до порадного отпавованя службы бжое вел'це потребна. Стародрук без титулової карти, оправлений разом з «Шумл. Зерц.» Перехов. в бібл. Кієво-Софійській.
- Наука о прот. ум.**—Святаго Кирилла ексарха Александрійскаго игумена. Наука о противной униі против благочестивыхъ священниковъ православныхъ ясное указаніе. Около 1626 г. «Чтенія въ Истор. Общ. Нестора Льт.» Кн. VI, 1892 г. Отд. III, ст. 3—28.
- Науки парох.**—Науки парохіальніа на недѣли и ста оурочистма, цѣлого року, з'вуглій подлугъ обрѣду греческаго расположенныхъ з приданіемъ при конци науки при шлюбѣ, двохъ наукъ при погребеніи и на пакти стаго великаго поста о страстехъ Хрстовыхъ. З славенско-рускаго на простый и посполитый азыкъ рускій преложенніа... и изданніа въ стѣй чудотворній Лаврѣ Почаевской 1794 г.
- Нарц. Вирша.**—Нищенская вирша. Рукопис Львів. Нар. Дому, № 164. Перетць Къ ист. пол. и рус. нар. театра в «Изв. Отд. Русск. Яз. и Слов. Ак. Наука» 1909 г. т. XIV, кн. I., ст. 145—6.
- Нов. Бом.**—Новелла Боккачьо въ южнорусскомъ стихотворномъ пересказѣ XVII—XVIII ст. «Кіевская Старина» т. XII, 1885 г. VI.
- Нѣм. Пам. С.**—Нѣжинскій полковой судъ. «Замѣчанія на историческія монографіи Д. П. Миллера» А. М. Лазаревскій. Харьковъ, 1898 г.
- О ед. вѣрѣ.**—О единой вѣрѣ. Соч. Острожскаго свѣщ. Василя 1588 г. «Русская Историческая Библиотека» т. VII, СПб. 1882 г.
- О обр.**—«О образѣхъ». Надруковано з осібною пагинацією в «Книга о Вѣрѣ» після 317 ст. від 1 до 308 ст.—стародрук, та новодрук в «Архивъ Юго-Зап. Россіи» I, VIII. «О образехъ, о крестѣ, о хвалѣ и молитвѣ святыхъ и иныхъ артикулѣхъ вѣры единое правдивое церкви Христовы (около 1602г.)».
- О осми пом.**—Рукопис 1604 року з бібл. Кієво-Печерської лаври 93—94 (Петр. № 267) Збірник. «Стго Нила о осми помислах о котрыхъ теж и отецъ касиянъ римлянинъ ширей писал на иншом мѣстцу тутъ коротко збрано» ст. 127—128.

- О сл. Дав.**—Іоанна Златоустого, патріарха Константинопольского: О словѣ Давыда Пророка. Выдруковано разом з «Лѣкарством на осналый оумьслъ».
- О хр. мѣст.** О христіанскомъ житіи, Почаїв, 1783 р. Стародрук Кам'янцького музею. (Сіцинськ. № 150).
- Об. уніи**—Оборона уніи «Русская Историческая Библіотека» т. IV. СПб. 1878 г.
- Об. Черн.**—Обьясненіе полковника И. Черняка о рѣшоткахъ козаковъ на Ладожскомъ каналѣ. Августа 2 дня 1722 року. «Кіевская Старина» 1884 г. V, ст. 116—122.
- Оп. Док.**—Описъ документів, що здебільшого належать до Межигірського монастиря XVIII в. 8°. Текстура оправа обклеєна шкірою. 82 карті. Переховується в бібліотеці Кієво-Софійській.
- Оп. мн.**—Описъ краткая імвній монастиря Златоверхого Михайловского Кіевского соборная 1701—1736 года. Библіотека Кієво-Софійська № 372.
- Оп. мн. Дан. Алоств.**—Описаніе імвній, принадлежавшихъ Гетману Данилу Апостолу. Матеріали для отечественной истории. Изд. М. Судіенко. Т. I. Кієвъ. 1853 г. отд. 3.
- Оп. Кур.**—Описъ дому и імвния, оставшагося по смерти мѣщан. Василя Куропянченка. Рукописъ 1804 р. Переховується в Губ. Архіві.
- Оп. ст. мн.**—Описъ старопечатныхъ книгъ. Музей Подольскаго Церковнаго Историко-археологическ. Общества. Сост. Б. Сѣцинскій. Кам. Подольскъ, 1904 г. Приложение къ X выш. «Трудовъ Подольскаго Церк. Археол. Общества.»
- Оп. ст. Млр.**—А. Лазаревскій. Описаніе старой Малороссіи. Т. I. Стородубскій полкъ. Кієвъ, 1888 г. Т. II. Нѣжинскій полкъ. Кієвъ, 1893 г. Т. III. Прилуцкій полкъ. Кієвъ, 1901 г.
- Осв. Иер.**—«Освобожденный Иерусалимъ» Т. Третье в украинскомъ переводе к. XVII—XVIII вв. В. Перетц. «Исслед. и мат. по ист. стар. укр. лит.» XVI—XVIII вв. Ленинград, 1928 г.
- Отп.**—Отписъ на листь Виленскихъ унитовъ 1616 г. Новодрук в «Арх. ЮЗР.» I. VII, ст. 266—278.
- Отп. И. П. кл. Остр.**—Отписъ Іпатія Потея клирика острожскому 1598—99 г. ст. 1041—1122. «Русская Историческая Библіотека» т. XIX. СПб. 1903 г.
- Отп. кл. Остр. И. П.**—Отписъ клирика острожского Іпатія Потею. «Русская Историческая Библіотека» т. XIX. СПб. 1903 г. Ст. 377—472.
- Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.).**—Отпис на листь в бозѣ велебного отца іпатія володимирского и берестейского епска. До іасне освещеного князяті костентина острожского, воеводы Киевского. От залещанью и прехвалданью восточной цркви, з' заходнымъ костеломъ оунѣи або згоды. В року афчи (1598); писаний через' одного наменшого клирика цркви острожской, в том же року описаний. Библи. Кієво-Соф. № 681.
- Отр. Зом.**—В. М. Отроковскій. Тарасій Земка, южнорусскій литературный дѣятель XVII в. СПб. 1921 г.
- Отч. Пер. Полт.;—Жит.;—СПБ. 1911 г.—СПБ 1913 г.** В. Н. Перетцъ. Отчетъ объ экскурсіи семинарія русской филологин: въ Полтаву. Кієвъ, 1910 г.; въ Житомиръ 21—26 окт. 1910 года. Кієвъ, 1911 г.; въ СПбургъ 13—28 февр. 1911 года. Кієвъ, 1912 г.; въ СПбургъ 23 февр.—3 марта 1913 г. Кієвъ, 1913 г.
- Оч. млр. фам.**—Очерки малороссійскихъ фамилий сообщ. А. М. Лазаревскимъ. Русскій Архивъ, 1750 г.
- П. Мог.**—Собственноручныя записки Петра Могилы. «Архивъ Юго-Зап. Россіи». I, VII, ст. 49—185, Голубевъ, Петръ Могила I, II т.; Титовъ, «приложенія» Кієвъ, 1918 г.
- П. П.**—Старинный южнорусскій переводъ Пѣсни Пѣсней съ послѣсловіями о любви. «Основа», 1861 г. ноябрь—декабрь.
- Пал. Изб.**—Палеографическій Изборникъ.—Матеріали по истории южнорусскаго письма въ XV—XVIII вв., издан. «Кіевской Комм. для разб. др. акт.» Вып. I. Кієвъ, 1899 г.
- Пам. НК.**—Памятники, изданные Кіевскою Коммиссією для разбора древнихъ актовъ т. I, II и III. изд. 2. Кієвъ, 1898 г., т. IV, Кієвъ, 1859 г.
- Пам. укр. м.**—Памятки українсько-руської мови і літератури. т. I—VI. Львів, 1896—1906 р.
- Паног.**—Три панегірики XVII віку. Подав др. Кирило Студинськчій. «Зап. Наук. Тов. ім. Ш-ка». 1896 р. т. XII, ст. 11—32.
- Паног. Еѣр.**—Εὐφωρία веселобрямчяя. Панегірик, присвячений П. Могилі в році 1633. «Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка», т. VIII, 1895 р.
- Пелгр. Ип. Выш.**—Пелгримація или Путешественникъ честного іеромонаха Иполита Вишгнського 1727 г. Православный Палестинскій Сборникъ. Выпуск 61-й. СПб. 1914 г.
- Пер. иссл. и мат.**—В. Перетц. Исследования и материалы по истории старинной украинской литературы XVI—XVIII в. Ленинград, 1926 г.

Пер. Мат.—В. Н. Перетць. Историко-литературныя изслѣдованія и материалы. Т. I. Изъ исторіи русской пѣсни. Ч. I. Начало искусственной поэзіи въ Россіи. Изслѣдованія о вліяніи малорусской вирлевои и народнои поэзіи XVI—XVIII в. на великорусскую. Къ исторіи Богогласника СПб. 1900 г. Ч. II. Приложенія. Описанія сборниковъ псалмъ кантовъ и пѣсень. Вирши изъ старопечатныхъ изданій. Малорусскія пѣсни изъ рукописей XVIII в. СПб. 1900 г. Т. III. Изъ исторіи развитія русской поэзіи XVIII в. Ч. I. О древне-русскомъ народномъ стихѣ... Къ вопросу о началѣ малорус. нар. стиха. Жизнь и труды свящ. I. Некрашевича. Ч. II... Вирши свящ. Некрашевича. СПб. 1902 г.

Пер. Пол.—Частная переписка Григорія Андреевича Полетики 1750—1784 г. Киевъ, 1895 г.

Пер. Укр. Лир.—Перетць В. Н. Новая данія для исторіи старинной украинской лирики. СПб. 1907 г. Відбитка з «Изв. р. яз. и сл. Р. Ак. Наукъ» т. XII. кн. I, ст. 144—184.

Письмо Кимб.—Письмо Сувральскаго архимандрита Сергія Кимбара къ киевскому митрополиту Макарію II, около 1536 г. «Арх. ЮЗР.» I, VII, ст. 3—15.

Плачи—Перетць В. Н. Новые труды о «жидовствующихъ» XV в. и ихъ литературѣ. Киевъ, 1908 г. Відбитка з «Унів. Извѣстій».

Плет. Вѣз. Ци.—Вѣзерунокъ цнотъ превелебного отца С. Плетенечкого, року 1618. Подав В. Перетц. «Зап. Укр. Наук. Т-ва в Києві». Кн. VI.

Пол. прот. прот.—Полемическое сочиненіе противъ протестантовъ нач. 2-й пол. XVI в. «Архивъ Юго-Западн. Россіи» I, VIII, ст. 1—44.

Пол. прот. ун.—Полемическое сочиненіе противъ латино-унитовъ 1597 г. «Архивъ Юго-Зап. Россіи» I, VIII, ст. 505—561.

Полск. Рус. Кал.—Польско-русскій календарь.

Полт. Полн. Канц.—Полтавська Полкова Канцелярія 1753 р. Справа: «Доношеніе в Полк. Полт. Канц. о разорен. невѣдомо какими рожойниками Дикавского дворца... и о забратн... вещей и денегъ». Переховується у Полтавському Архиві. Рукопис.

Полѣт.—Полѣтика свѣцкая от иностранныхъ авторовъ вкратцѣ собранная 1770 р. Кілька відміннихъ прикладів узято з передруку в 1790 р.; IX зазначено «1790». «Україна» 1914 р., кн. III, 46—55.

Посл. до Лат.—Послание до Латинъ изъ ихъ же книгъ. 1582 года. «Русская Историческая Библиотека», т. XIX СПб. 1903 г.

Посл. Домн.—Послание Домника архиепископа Венеційскаго еже посла къ святѣйшему патриарху велика Антиохіа киръ Петру, о опрешноку «Русская Историческая Библиотека» Т. XIX. СПб. 1903 г.

Поуч. Няг.—Поученія на евангеліе по Няговскому списку 1758 г. «Сборникъ Отд. Русск. Яз. и Сл. РАН.» Т. XCVII, № 2. СПб. 1921 г.

Поуч. о сакр.—Краткое поученіе о седми сакраментяхъ... напечатана в Типографіи стои Троецкой Илинской Чернѣговской року 1716.

Пр. Жел.; Пр. Жел. (Ев.).—Предмова Арсенія Желиборскаго до «Литургиаріон си есть: Служебникъ отъ литургій с. Василіа, Іоанна злат. и преждесвѣщенныхъ». Стародрук. Львовъ, 1646 р.; **Пр. Жел. (Ев.).**—Предмова А. Желиборскаго до Евхологіона вид. у Львові 1645 р. (Карат. № 590, Унд. № 575). Стародрук Кам'янецького Музею.

Права—Права по которымъ судится малороссийскій народъ изд. под редакціею А. Кистяковскаго. Киевъ, 1879 г.

Права (ри.)—Права по которымъ судится малороссийскій народъ. В градѣ Глуховѣ 1743. Рукопис ВБУ. № 235.

Прол.—Пролог XVII—XVIII в. В. Перетць Къ ист. пол. и рус. театра. «Изв. Отд. Рус. Яз. и Лит.» Т. XII, кн. IV, ст. 84—85.

Просв.—«Просвѣтитель» Иосифа Санина в украинскомъ переводе нач. XVII в. Сборникъ по русск. яз. и слов. т. I. в. I. В. Перетц. Исследов. и материалы по ист. стар. укр. литературы XVI—XVIII вв. Ленинград, 1928 г.

Прот. Борз. Рат.—«Протоколы Борзенской ратушной книги». Dodatki до кн.: А. Лазаревскій «Замѣчанія на историческія монографіи Д. П. Миллера о малорусскомъ дворянствѣ и о статутowychъ судахъ.» Харьковъ, 1898 г.

Прот. Полт. С.—Протоколы Полтавскаго полковаго суда в рукописяхъ: том I. 1673—1740 р.; т. II. 1673—1740 р.; т. III. 1747—1750 р. т. IV. 1755—1757 р., томн III, IV переходується в ВБУ. том III за № 922; т. IV за № 924. Т. I і II переходується в бібл. Ун. Відділ О. Лазаревського № 39—(II) і 39—(I). Рукописи in folio.

Прот. спр. пот.—Протокулъ до записованя справъ и точныхъ на рокъ 1690. «Черниг. Губ. Вѣдомости» 1852 г., №№ 36—45.

Пуст. Ним. ш.—Пустинно Николаевскаго, мистра дѣло о гайдакахъ 1769 р. Рукопис.

Пути. Іер.—Путныкъ до стаго града Іеросалима іеромонаху Макарію и Силвестру, пишущимъ з великого монастыра всемылостиваго Спса Новгородка Сѣверскаго поклонитиса Гробу Хву року 1704. Рукопис в 4° переходується в бібліотеці Києво-Софійській під № 704 (Петр. № 182).

Р. Правда.—Русская Правда въ Кормчей 1282 г. Историческая Хрестоматія Буслава.

Р. Рад. Ог.—Огородок Прстои Бци и прсно Дѣв Маріи Различными словес' неделныхъ праздниковъ господскихъ, Бгородичныхъ' розныхъ стых' и иныхъ къ спсєнію належачихъ речей цвѣтами през' недостойнаго раба Бжго и Мріи іеромонаха Антоніа Радивиловского намѣстника на тот часъ Печерскаго насажденный. Въстой вел. и чудствор.: Лаврѣ Києвопечер. Року ахон (1678) мєца марта 1 днѣ Рєстрѣ Рєчій в' сей книзѣ першаго тому знайдущихса. Рукопис ВБУ.

Рад. Віи.—Вѣнєцъ Хвѣ з проповѣдій неделныхъ аки з' цѣтвовъ рожаныхъ на оукрашеніє православно Каеолической восточної цркви сплетенный... През... Антоніа Радивиловского (прибл. 1676—83 р.). Рукопис ВБУ.

Рад. (Марі.).—Антоній Радивиловскій, южно-русскій проповѣдникъ XVII в. съ приложеніємъ незаданыхъ проповѣдей изъ рукописныхъ «Огородка» и «Вѣнца». М. Марковскаго. Кієвъ, 1894 г.

Рад. Ог.—Огородок Маріи Бци розматными цвѣтами словесъ на праздники Гдскіа, Бгородичныи проч. стыхъ... през Антоніа Радивиловского... Року 1676. Стародрук ВБУ.

Разг. Паст.—Діалога, іа разговоръ пастырей пол. XVIII в. В. Перетцъ. Къ исторіи пол. и рус. театра. «Изв. Отд. Рус. Яз. и Слов. Ак. Наукъ», 1905 г. т. X. кн. I, 69—71.

Разн. марц.—Разновидности марципаннъ и ганусковой горѣлки. Рукопис середини XVIII в. «Кієвская (Старина)», 1883 г. т. VII і далі.

Ракуи.—В. Модзалевскій. Перший підскарбій Р. Ракушка. «Зап. Філ. Відд. ВУАН.» кн. II—III. Кієвъ, 1923 р. ст. 43—59.

Расх. тетр. рыби. ц.—Расходная тетрадь ушавѣ рыболовного правила Кієвского 1788—1796 г. Рукопис in folio безъ оправы 17 карт. Перехов. в Центр. Архиві м. Кієва.

Рев. Черн. п.—Рєвизія полку Чернѣговского, составлен. 1734 г. Рукопис. Переховується в м. Конотопі.

Рев. Черн. п.—Рєвизія полку Чернѣговского дворового числа такъ козаковъ яко посполитиалъ стрельцовъ бобрювниковъ пташ-

никовъ съ подсудьками 1735 году. Фонд Археографічної Комісії в Центральному Архиві Давнихъ Актів у Кієві № 390.

Рєстрѣ.—Аркуш, на якому перераховано, що знайдено в «інбарѣ». Ни року ни підпису нема. З письма знати, що початку XVIII віку. Переховується в бібліотеці Кієв. Універс. в паперахъ О. Лазаревського. Рукопис.

Рєстрѣ Ризн. Соф.—Рєстрѣ 1734 года іюля 18 дня по указу Рафаила Заборовского мнѣ ієродіакону Іліи Іванову Рєвѣ пріймуючому ризницю катедрі Кієво-Софійской от честнаго Ієромонаха Пахомія. Рукопис in folio на 16 карткахъ переходується в бібліотеці Києво-Софійській.

Рєстрѣ Феодосія.—Рєстрѣ вещей ієромонаха Феодосія, оставшихся в лебединскомъ магистрату. Рукопис XVIII в. Перехов. у бібліот. Києво-Софійській.

Ризн. Соф. Кн.—Ризничная книга софійского собору для записи сколько и какихъ вещей 1740 въ ризницю поступило. Рукопис на 149 карткахъ in folio. Переховується в бібліотеці Києво-Софійській.

РКПЛ.—Рєстрѣ всѣхъ сосудовъ и всякихъ утварій обрѣтающихся во стой великой Бгоматерной цркви Печерской. Слѣдованъ на чисто 1739 году мѣца декабрия. Рукопис.

Розн. Каз.—Казаня. Рукопис початку XVII в. в четверть аркуша, титулової картки нема. На першій картці написано: Разныя проповѣди. Рук. № 73 286/73. № 23. Переховується в бібліотеці Кієво-Печерської. Лаври.

Рук. М. У. № 21.—Збірникъ духовнихъ та свѣтськихъ пісєнь українською та польською мовами XVIII в. Рукопис Кієвського університету № 21 (Масл. № 210). На 1-й сторіпці приписано: «Въ библиотеку Университета св. Владимира 1874 г. Ноября 9 дня отъ Якова Головацкого».

Рук. Муз. № 513.—Рукопис Музею № 513. Початку нема. Тут є: з 1—19 к. Отпис Кл. Остр. Ип. Пот.; з 19-6—39 к. Исторія о разб. Флор. соб.; з 40—59-6 к. Казанія. (Леб. 890) ВБУ.

Рук. Хрон.—Рукописный хронографъ: Кронька си єсть лѣтописецъ изъ розныхъ многихъ кроникаровъ діалектомъ рускимъ написана до 1656 лѣта чрезъ много лѣтъ дописана 1771. Рукопис належав Редакціі ж. «Кієвская (Старина) Тепер ВБУ. № 165.

Рук. Црк.—Рукопис з бібл. Кієво-Софійськ. «О цркви и о всѣхъ црковныхъ рєчахъ» безъ автора й року. Рукопис оправлено разом з книгою І. Галятовського «Боги Поганскіи».

- Рук. № 26.** — Рукопис ВБУ. № 26 (Масл. № 205). Містить у собі латинські польські й українські тексти. Матеріал вкрито з українського тексту: «Процес Рускій» ст. 77—104.
- Рук. № 45.** — Рукопис № 45. «Разсмотрѣніе и изслѣдованіе дѣтъ воплощенна бга слова». Рукописний відділ код. у-ту № 45 (Масл. № 42). XVIII вік.
- Рук. № 49.** — Документи (копії) що в у рукопису № 49 разом з літописом Грабянки: 1) Универсал гетмана Данила Апостола про скасування зборів з старшини, козаків і всіх військових товаришів, 1727 р.; 2) Літописець краткій року 1647: в миць декамврія заведений что в котором году былогя и сколько тому годъ до 1734 году. Рукопис ВБУ. № 49 (Масл. № 149).
- Рук. № 0. 4°.** 86. — Рукопис з Бібл. Духовної Академії. Збірник. Тепер належить ВБУ.
- Рук. Купч.** — Рум'янцевської опис: Містечко Трип'ляє Київського полку. Купчі протопопа Величковського 1700 і 1703 р.
- Руно Ор.** — «Руно орошенное пречста и преблагословенна дѣва маріа» 1702 року. Дмитра Ростовського. Стародр. Чернігівськ. Переховується в ВБУ. Слова вибрано з передмови.
- Рѣш. Полт. Полм. С.** — Рѣшення Полтавського Полкового Суда. 1683—1700 г. Додаток до кн. А. Лазаревскій: «Замѣчанія на историч. монографіи Д. П. Миллера о малорускомъ дворянствѣ и о статutowыхъ судахъ». Харьков, 1898 г.
- С. і Р.** — Судъ і росправа в' правахъ малоросійскихъ обширно на разныхъ мѣстахъ показанна а zde въ еденъ краткій и ясный ексерптъ в' прекращеніе горкой в судахъ волокити собранная в полезное же употребленіе малоросіанамъ пушення. Року от рождества Христова 1750, 18 октоврія. Рукопис ВБУ. № 207.
- Сб. лѣт.** — Сборникъ лѣтописей, относящихся къ исторіи Южной и Западной Руси, изд. Комм. для разб. древн. актовъ. Киевъ, 1888 г.
- Сб. мат. Лѣвоб. Укр.** — П. Лучицкій. Сборникъ матеріаловъ для исторіи общины и общественныхъ земель въ Лѣвобережной Украинѣ XVIII в. Киевъ, 1884 г.
- Сб. мат. отд. III.** — Сборникъ матеріаловъ для исторической топографіи Киева и его окрестностей. Изд. Комм. для разб. др. акт. Отд. III. Пзвѣстія, грамоты и документи. Киевъ, 1874 г.
- Сб. стат.** — Сборникъ статей и матеріаловъ по исторіи Юго-Западной Россіи изд. Киевск. Ком. для разбора др. актовъ. В. І. Киевъ, 1911 г.; В. II. Киевъ, 1916 г.
- Сб. ЮР.** — Южнорусскій сборникъ 1679 года. «Чтенія въ Имп. Общ. Ист. и Древн. Росс. при Моск. Универс.» 1880 г., июль—сентябрь. Кн. 3. ст. 66—88.
- Св. и Зам.** — Сборникъ Отдѣленія русск. яз и слов. Имп. Ак. Н. т. 1—12. Срезневскій «Свѣдѣнія в Заметки о малонавѣстныхъ и ненавѣстныхъ памятникахъ». СПб. 1874 г.
- Сильвестр. Сбори.** — Сильвестр. Сборникъ Изв. Ак. X. VI.
- Словн. сл-р.** — Словарь книжной малорусской рѣчи по рукописи XVII вѣка. Додаток до «Очеркъ литературной исторіи малорусскаго нарѣчія въ XVII вѣкѣ». П. Житецкій, Киевъ, 1889 г.
- Сл. о р. Мил.** — Сказаніе о роде дворян и графовъ Милорадовичей. Киевъ, 1884 г.
- Слав. ц. Мих.** — Сказаніе о царствѣ царя Михаила. Церковно-Археолог. Музей Київськ. Дух. Академії № 417. Збірничокъ полое. XVIII в.
- Словор.** — Сочненія Григорія Саввича Сковороды собранныя и редактированныя проф. Д. И. Багалъемъ. Харьков, 1894 г.
- Словор. Б. Бр.** — Собраніе сочиненій Г. С. Сковороды. Т. I. Съ біографіей Г. С. Сковороды М. И. Ковалинскаго, съ замѣтками и примѣчаніями Владимира Бончъ-Бруевича. С.-Петербургъ, 1912 г.
- Сл. Дем.** — Въ Духовную Греко-Ориентальную Православную и Житомирскую Консисторію слезное доношеніе 1722 р. 24—VIII монахини Антонин. Рукопис з архіва Києво-Софійської бібліот.
- Сл. о збур. п.** — Слово о збуренію пекла. Резанов. Драма українська. Вип. I. Київ, 1926 р.
- Сл. о збур. п. (В.)** — Слово о збуреніи пекла М. Возняк. «Записки Наукового Товариства імени Шевченка» т. CXLVI. Львів 1927 р.
- Сл. о п. Мг.** — П. В. Владимировъ. Древняя русская литература Киевскаго періода XI—XII вв. Киевъ 1900 г.
- Сл. о см.** — Слово о смги як нриде к чвку. «Рус. Фил. Вѣстн.» 1910 г. № 3—4, ст. 334—336.
- Смотр. Гр.** — Грамматіки Славенскіа правилное Сунтагма, потщаніемъ Многогруднаго Мнѣха Мелетіа Смотриского, в' Коинові Братства Церковнаго Виленскаго при храмѣ сощества Престаго и животворящаго Дха, назданномъ странствующаго снисканное и

- прижито: Лѣта от воплощенїа Бга Слова ахої (1619). Переховується у бібл. кол. Лаврськ. за № XXIV 5/46 Г XII — 20. Титулової сторінки нема.
- Смолтр. Каз.**—С. П. Мисловъ. Казанье Мелетїя Смотрицкого на честный погребъ о. Леонтїя Кирповича 1620 р. «Чтенїя въ Ист. Общ. Нестора Лѣт.» Кн. XX. в. II—III. 1908 г. (Відбитка).
- Собр. ист.**—Собраніе историческое сочин. в 1770 г. Додаток до «Лѣтонисъ Самовидца».
- Собр. Прип.**—Собраніе припадковъ краткѣе и Духовнымъ Особомъ потребное... Тупомъ жъ Общжителннго Монастыря Супраслскаго, чиниу Стаго Василїа Великаго. Року афв. (1722). Меца генваря дня ші (18) изданїе. Б.бл. Кїво-Соф.
- Сп. прот. Лют.**—Списаніе противъ Люторевъ. «Русская Историческая Библиотека», т. XIX. СПб. 1903 г. 2 редакціи: XVI та XVII вв.
- Стат.**—Книга статуть и прочіе права Малоросійскіе и другіе служащіе в тому переписаны Трудомъ и собранїя Василїя Петрова сине Кондратьева. 2 нумераціи: 1-ша позначається Стат. 2-а Стат. (II). Рукопис ВБУ. № 217.
- Стат. Полоцк. Бр.**—Статут Полоцкого Братства. Рукопис 1651 року без початку й кінця в Михайл. монастиря.
- Суд. Бож.**—«Судъ Божїй надъ душой грѣшника» — русская драма конца XVII в. съ предисловіемъ Ц. Неймана. «Кїевская Старина» 1884 г. VI. 289—305.
- Суд. Минв.**—А. Лазаревскїй. Судебная «Инквизиція» въ бывшей Гетманщинѣ 1713 г. «Кїевская Старина» 1886 г. I, ст. 195—198.
- Сѣмя Сл. Б.**—Сѣмя слова божїя на нивѣ сердць человеческихъ сѣяного. Въ Типографїи Почаевской афов (1772) та 1782 р. Стародруки.
- Тест. Адам.**—Тестамент Єлени Адамовичовой 1688 р. «Нашъ Минулъ» 1918 р., ч. I, ст. 168—170.
- Тест. Вас.**—«Тестаментъ в Христѣ побожного и славного монархи свѣта Василїа, цесара крещцкаго до сна своего вѣжъ коронованого Лва Филозофа». Видруковано разом з «Лѣкарствомъ на оспалый оумысль». Бібл. Кїво-Соф. № 147.
- Тит.**—Приложенїя къ первому тому изслѣдованїя заслуженнаго профессора протопрїя Ѳеодора Тилова: Типографїя Кїво-Печерской Лавры. Историческїй очеркъ. Кїевъ. 1818 г. Авторы зазначено в дужкахъ.
- Тих. № 8.**—Збірник Тихонравова № 8. Скоронисъ 1788 р. Зміст; апокрифи, легенди, житїя, повісти, одна інтермедїя. Перех. Москва, Румянц. Муз.
- Тих. № 11.**—Збірник Тихонравова № 11 кїнця 1760 рр. Пісні, казка, апокрифи, вірші. Переважно твори народні. Писаний у Харкові. Перех. Москва, Румянц. Муз.
- Тр. П. М.**—«Σβυλογύγιον» ал'бо Молитвословъ или Требникъ Петра Могили 1646 р. У трьох частинахъ.
- Тр. Полт. Уч. Арх. Ком.**—Труды Полтавской Ученой Архивной Комиссіи. Полтава, 1909—1916 г.
- Тр. постн.**—Тріодъ постная. Изд. Кїво-печ. лавры 1627 г.
- Тр. цв.**—Тріодъ Цвѣтная 1631 року. Передмова Петра Могили.
- Тр. Черн. Арх. Ком.**—Труды Черниговской Архивной Комиссіи X выпусків.
- Транкв. Зерц.**—Сия книга, нарицаемая Зерцало Бгословіи избранна от многихъ книгъ бгословскихъ трудолюбиемъ съставленна ерм. Кирила Тран'квѣліона... выдрюкована в монастыру Почаевскомъ. Року 1618. Стародрук Кїво-Соф. бібл. № 947.
- Транкв. П. Ми.**—Перло многоцѣнное, сост. Кирилломъ Транквиліономъ Ставровецкымъ. Могилевъ, 1699 г.
- Угр. Заг.**—Угросерускїе заговоры и заклинанїя начала XVIII в. А. Петровъ. Матерїалы для исторїи Угорской Руси. IV. СПб. 1906 г.
- Укр. Госп. Пор.**—Український господарчий нарядник з 1788 р. «Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка», т. СХХII.
- Укр. ист. м.**—Ал. Лазаревскїй. Украинскїя историческїя мелочи. Кїевъ, 1901 г.
- Укр. - Р. Арх.**—Українсько-Руськїй Архив. Т. IX і X: Матерїалы до исторїи української пісні і вірші. Тексти і замѣтки. Вид. М. Возняк. Львів, 1913—1914 р.
- Ул. Мат.**—Уляницкїй В. А. Матерїалы для исторїи взаимныхъ отношенїй Россїи, Польши, Молдавіи, Валахїи и Турціи въ XIV—XVI вв. Москва, 1887 г.
- Унів. Дан. Апост.**—Универсалы Гетмана Даниїла Апостола (1727—1732). Матерїалы для отечественной исторїи, изд. М. Судіенко. Т. I. Кїевъ, 1853 г. Огд. II-е.
- Унів. Маз.**—Хлопикъ, П. Вновь найденный универсаль гетмана I. Мазепы 1708 года. «Сб. Ист. Фил. О-ва при И-тѣ кн. Безбородько въ Нѣжинѣ», т. VIII. Нѣжинъ, 1912 г.
- Унів. Палїя**—Труды Черн. Губ. Уч. Арх. Комиссіи. В. XI: Матерїалы и замѣтки: Къ характеристикѣ личности и дѣятель-

- ности Семею Палвѣ. Пять универсаловъ. Черниговъ, 1915 г. ст. 158—161.
- Унів. Старод.**—Універсали (стародубських полковників 1689—1718 років. «Наше Минуде» 1918 г. ч. I, ст. 171-4.
- Унія гр.**—Унія Грековъ съ костеломъ Римскимъ. 1595 г. «Русская Историческая Библиотека» т. VII. СПб. 1882 г.
- Урб.**—Первый печатный памятникъ угрорусскаго нарѣчя «Урбаръ» А. Петровъ. Матеріалы для исторіи Угорской Русь. V. СПб. 1908 г.
- Хоз. Гетм.**—Слабченкѣ. Хозяйство гетманщины въ XVII—XVIII ст. Т. II. Судьбы фабрик и промышленности. Одесса, 1922 г. Приложения: ст. 187—205. Акти XVII в. з Полтавщины.
- Хр. Пасх.**—Вѣрші зъ Трагедіи Христеъ пасхонъ (1630). «Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка» т. CXVII—VIII, ст. 161—178.
- Хр. Фил. Апокр.**—Апокризисъ. соч. Христофора Филалета (1597—1599). «Русская Историческая Библиотека» т. VII. СПб. 1882 г. ст. 1006—1818.
- Хрон. Рымши**—И. Каратаевъ. Описаніе славяно-русскихъ книгъ, напечатанныхъ кирилловскими буквами. Т. I. съ 1491 по 1652 г. СПб. 1893 г. Хронологія составлена Андреемъ Рымшою въ Острогъ 1581 г. мая 5 ст. 217—19. № 103.
- ЦАМ. № 32.**—Церковно-Археологія. Музей. № 32 за Петювимъ № 333. Рукописный трѣбникъ, 8^о XVI—XVII вв. ст. з 55—58 Лечебникъ; ст. 110—115-б Зельникъ. Перехов. в ВБУ.
- ЦАМ. № 33.**—Церковно-Археологічний Музей № 33 (П. 476) Перех. в ВБУ. Збірникъ переважно духовнихъ віршів 1750—1790 рр. 42 картки 8^о.
- ЦАМ. № 475.**—Церковно-Археологічний Музей № 475 (П. 39). Збірникъ віршів (кантів та псалмъ XVIII—XIX в. 54 картки. Перех. в ВБУ.
- ЦАМ. № 608.**—Церковно-Археологічний Музей, № 608. Збірникъ казань. Півустав XVII в. in folio 42 картки. Перех. в ВБУ.
- Цехи**—П. Клименко. Цехи на Україні т. I, в. I. «Збірн. Іст. Філ. в. ВУАН.», № 81. Київ. 1929 р.
- Черн. Тип.**—Два документа къ исторіи Черниговской Типографіи (1679—1701). «Кіевская Старина», 1886 г, XI, ст. 571—78.
- Чот. 1488 р.**—Чотія 1489 року. Починається так: (м)сца сентсбрѣя... а днь житье иже в стыхъ прпдобного оца нашего семіона сто(дп)ника и итрѣ ег марѣи отче блгсві прочести. Рукописъ Лаврського Музею Культив.
- Шуля. Зерц.**—Зерцало до прейзрѣна и латѣйшаго зрозумена Вѣри стой... през... Іосифа Шумлянскаго... новоспораженное. З' Типографіи стои обители Уневскоя ахп (1680).
- Эварн. Источн.**—Эварницікій, Д. И. Источники для исторіи Запорожскихъ казаковъ Т. I—II. Владиміръ, 1903 г.
- Эварн. Мат. ист. зап. нов.**—Д. И. Эварницікій-Яворницікій. Вольности запорожскихъ казаковъ. СПб. 1890 г. Приложение: Матеріалы для исторіи запорожскихъ казаковъ.
- Эйнг. Млр. Дух.**—В. Эйнгорнъ. Очерки изъ исторіи Малороссіи въ XVII в. I. Сношенія малороссійскаго духовенства съ московскимъ правительствомъ въ царствованіи Алексея Михайловича. Москва, 1899 г.
- Эпѣл.**—Эпѣлогъ XVII—XVIII ст. Див. Перетцъ В.: Къ исторіи пол. и рус. театра. «Изв. Отд. Рус. Яз. и Лит.» т. XII, кн. IV, ст. 84—85.
- ЮРГр.**—Южно русскія грамоты. Собранныя В. Розовымъ. Т. I. Изданіе Отд. Русск. яз. и слов. Ак. Наукъ. Кіевъ, 1917 г.
- Фед. Лис.**—С. Мэравскій. Фѣдоръ Лисовскій 1709—1722. Очеркъ изъ внутренней исторіи Малороссіи въ I-й пол. XVIII в. «Кіевская Старина» 1891 г. IX—X.
- Фед. Черн.**—Матеріалы для жизнеописанія святаго Фѣодосія Черниговскаго чудотворца. «Труды Черн. Губ. Арх. Коммисіи» 1897—1898 г. Отд. II.

б) Слова.

Анат.—анатомічне.
анг.—англійськ.
ар.—арабське.
астр.—астрономічне.
бар.—білоруське.
болг.—болгарське.
бот.—ботанічне.
відм.—відмінки.
гебр.—гебрайське.

гол.—голянське.
гоц.—гоцьке.
гр.—грецьке.
грам.—граматичне.
дв.—двійна.
див.—дивитися.
дівпр.—дівтрикетник.
дівприсл.—дівприслівник.
др.—друковане, друк.

де.—дієслово.
 де. сер.—дієслово середнє.
 де. терт.—дієслово тертнє.
 де. ч.—дієслово чиннє.
 есп.—іспанське.
 займ.—займенник.
 здрібн.—здрібніле.
 зл.—злучник.
 зоол.—зоологічне.
 іт.—італіяньське.
 к.—картка.
 кельц.—кельцьке.
 лат.—латинське.
 мат.—математичне.
 мінер.—мінералогічне.
 мн.—множина.
 недос. л.—недос. істе.
 нім.—німецьке.
 норд.—нордське.
 одн.—однина.
 перж.—пержьке.
 пол.—польське.
 пор.—порівняйне.
 пр.—передмова.
 правн.—правничє.
 приім.—прийменник.
 прикм.—прикметник.
 прил.—приложеніє.
 прис. л.—прислівник.
 рж.—речівник жєнського роду.

рк.—рукопис.
 рм.—речівник музського роду.
 рн.—речівник нїякого роду.
 род.—родовий.
 рос.—російське.
 рос. л.—рослина.
 рум.—румунське.
 ряд.—рядове.
 сер. гор. нім.—середнє горішнє-німецьке.
 сер. гр.—середнє-грецьке.
 сер. лат.—середнє-латинське.
 серб.—сербське.
 словин.—словинське.
 ст.—стїсьне.
 ст. гор. нім.—старо горішнє-німецьке.
 ст. пол.—старопольське.
 ст. ц. сл.—староцерковно-слов'янське.
 стдр.—стародрук.
 тат.—татарське.
 тур.—турецьке.
 тюр.—тюрське.
 уг.—угорське (мад'ярське).
 фр.—французьке.
 зем.—земічне.
 ц. сл.—церковно-слов'янське.
 ч.—чеське.
 числ.—числівник.
 Кр.—Кримський. Це відзначалося при словах
 східного походу, коли Іх етимологію подав
 А. Кримський.

А

А, недосл. Вираз допусту мимоволі.

XVIII. Во дла чогожъ мы часомъ грѣху допускаемсѣ? Наиболше дла того, же себѣ розважаемъ такъ: а! согрѣшу я пивѣ, а потомъ буду клѣтисѣ Свѣя Сл. Б. 10.

А, зл. 1. Сполучує речення, дієслова, речіюники, прикметники і прислівники: і, та.

XIV. А рокъ от спаса дне а до спова дне ЮРГр. № 16 (1386).

XV. И какъ тепере держить, вѣчно а непопушно Ак. ЗР. I, 68 (1450).—Абы правын не гибля, а выноватыи кажъноны были ів. 71 (1456).—Мають то вѣдати клецилицы а выбойники ів. 144 (1494).—Стояли передь нами очевисто... Ивашко а Еско а Дорошко, Харьковы дѣти ів. 197 (1499).—Одно бы вже твоя милость вѣрно а правдиво помогъ господару нашому ів. 211 (1500).

XVI. Во не от заходу выплынулъ законъ и фундаментъ а твержа всей вѣры Ист. о разб. Флор. соб. (стдр.) 3.—Княземъ слава а дружинѣ Сл. о п. Иг. 46.—А день мавъ и собѣ годинь дванадесать а и ночь 12 Єв. Пер. (рк.) 443-б.—Гласъ святон церкви а набожной дупи къ жениху Христу П. П. 50.

XVII. Только грибовъ а бабковъ въ лете вельми много было зродило Кул. Мат. I, 83 (1604).—(Богъ) то дивнымъ кпталом, а прекраснымъ порядкомъ все справити рачилъ Кн. о Вѣрѣ, 3.—Поживати теды тани прстыхъ пристонт часто а годпе ів. 294.—Привернѣмъсѣ до чести славного Гетмана, которий опутивши гнахи нбсныє, спустилъ сѣ на низкіє крапи земніє, а вселилъ сѣ во живот Пречстот Павли, а нѣ сѣ рождает оу бидлѣчой стайнѣ Прол. XVII, 85.—Всѣ смутныє ляменти (Бгъ) взялъ твои на себе, а до нба яко Бгъ самъ провадит тебе Епѣл. XVII, 84.—Видѣте що рихлѣй, а пойдѣмо до замку Рук. № 0.4° 86, к. 52-б.—На гласъ Ангелскій зъ мертвыхъ уставаю, а поклонъ тобѣ низкий отдаваю Суд. Бож. 293.—О драпѣжний а ядовитый звѣру Жив. Св. 3.—

Широкая а узловатая мова рѣдкий пожиток члчу приносят Єв. Реш. 2-б.—Фарисей у одну свѣтку (діаволскую) понавъ у пыху... а в другую... такъже упавъ въ осуждѣне, иж осудивъ другого ів. 4-б.—Ставши М. Гавриленко выразилъ явне, доброволне а непримушне Кн. Мѣск. Полт. 5 (1692).—Мовлю то шире а правдиве Літ. Густ. м. 40.—Вдмо посполу, а буду товаришомъ дороги твоей Рук. Хрон. 22.

XVIII. Але ѣсть послана, а хочу тебе взати Сл. о см. 18.—Гой, гой, сядмо вколо, а весело заспѣваймо Укр. Р. Арх. IX, 57.—Пусти ему кровь зъ той жили, которая єсть между копитомъ а между клеіомъ Укр. Госп. Пор. 61.—Такую масть прикладай въ рану а згонтсѣ ів. 66.—Мякни конопляниє... змѣшати з пивом а варить Млр. дом. лѣч. 20.—Трудно въ огнѣ бути а не згорѣти, альбо въ терніи а не поразитисѣ Науки парох. 5.—Потоцкій... приказалъ слугамъ своимъ гнати за Хмельницкимъ а завернути его до себе Вел. Сказ. 6.

А се, ось.

XV. А се же суть имена кнѣземъ Киевскимъ Ип. (X), 1.—А се ѣ панѣ ѣнѣ Щѣкотський... свѣдѣю то и познаваю симъ нашимъ листомъ ЮРГр. № 40 (1409).

А тамъ, через те, тилъ пак.

XV. А такъ было безвѣстно и безъ отъказу войны не пускати Ак. ЗР. I, 71 (1456).—Нашъ великій князь не маєть отца, а такъ просить, абы... твоя царская милость... былъ ему вторымъ отцемъ Ак. ЮЗР. II, 111 (1494).

XVII. Балакъ... рекъ до старшихъ... выгладитъ вас той людъ... а такъ послалъ послы до Балаама Крон. Боб. 58.—А такъ: не для реторовъ... хс... во плот члчую оболксѣ Єв. Реш. 2.

XVIII. Треба воламъ... подстѣлати... а такъ до дежавя имъ будетъ мягко Укр. Госп. Пор. 68.

2. Власне, саме.

XVII. Я Іяковъ, а братъ твой, Судіє и Пανε, прошу, нехай зъ декретовъ такъ ся нашихъ

стане Суд Вож. 303.—Квѣтованъ даннов... а на жадаве... отца Генадля Прот. Полт. С. II, 3-6 (1671).

А то, власне, а власне, саме.

XVII. Актовалас справа Верейцямъ резником поводом и Гаврилом Михаленком, а то в тен способ: аже В. вынен был долгу Ак. Бор. 61 (1661).—Позволяем... внуку жити, а то для дозору Прот. Полт. С. II, 100 (1682).

XVIII. Аще не покажетсѣ вси такожде погубнете, а то вѣчне Сѣмя Сл. Б. 20.

3. *Підкреслює домінуюче виображення в реченні.*

XIV. Ми то сдержати крѣпко и до своего живота а не измѣнити Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).

XVIII. Филиппъ... на войнѣ бывши а за сына не знавъ Ал. Тш. 28.—Не схочет а мертвой тя шyro поминати Клим. Вірші, 174.—Шалвѣю а увертѣтъ съ перцемъ и потомъ варити Мар. дом. гвч. 26.

4. *Выражає послідовність, наступність з відтінком протистаєм.*

XV. Первѣе начѣста княжити в Киевѣ Дирдѣ и Аскольдъ, одно княженіе. А по нею Олегъ. А по Ользѣ Игорьъ. А по Игорѣ Стославъ. А по Свѣтославѣ Ярополкъ. А по Ярополцѣ Володимерь Ип. (X), 1.—И быша 3 брата единому имѣ Кий, а другому Щекъ а третьему Хоривъ ів. 7.

5. *Але, же.*

XIV. А коли которми торговецъ поидеть торговать... без печали будте. А кто поидеть съ сею грамотою... не ведю ихъ займати ЮРГр. № 1 (1341).

XV. Аче самъ оутечеть мене, а женоу и дѣти от него отимоу Ип. 335 (1146).

XVII. А на тотъ часъ гетманъ Иван Мазепа стоялъ на Коломаку Літ. Сам. 190.—А гды розсвѣтился днь шестый... Крон. Боб. 2-6.—А для обмышляня свѣтъ... кануни им (ремесникам) ситити позволяем Кн. Цеху Кр. 3-6 (1662).—Іерусалимъ зневажаютъ, а Рымъ выносятъ Літ. Густ. м. 40.—Отць без початку, а снѣ не без початку от отца бо Кн. о Вѣрь, 53.—Игумень Змиевский бывший, а теперешний полтавский Прот. Полт. С. II. 2-6 (1675).—А тепер подрости... дойшодем своей власной отцевщины ів. 56 (1678).—Кто Бгу молитсѣ, а грѣшитъ, зле той молитсѣ Гал. Кн. Раз. 305.—Елень есть бо близкий а придикий ів. 466.—Ео ти жид, а я русин Интерм. XVII. 80.

XVIII. (Христомъ) насъ людей от неволь бѣсовской откупилъ, а закупилъ Нбу Сѣмя Сл. Б. 5.—(Лѣвшиваху ми. естѣнь тако, а другой инако Вед. Сказ. 3.

А-види, одначє.

XVI. Авжды читаемо нж о нем (Іуді) Хс повѣдѣлъ, горе члѣку тому, им же снѣ члѣскій предастсѣ Рук. Муз. № 513 к. 3.

А-виш-итъ, оджеже, певно, занево, само собото.

XVIII. Авжежъ побачимо ктѣ кого звоуетъ Тих. № 8, к. 85-6.

А за тымъ, а з рѣштою, а через те.

XVII. Каждая такавая справа и поступок крадѣжемъ, а за тым и грѣхом смертельнымъ есть Пам. КК. 1, 45 (1624).

А ншали, аніжє.

XVII. Лѣпшей... пятъ словъ... проповѣсти в вырозумѣнем... а нежеди тму словъ безъ вырозумѣня Ев. Реш. 2-6.

А-тєды, а-то.

XVII. А нжъ ваша милостъ рачите овде до насъ писати строны листовъ прощацкихъ, тєды на прозбу и на писанє нашихъ ласкавыхъ пановъ, печатъ прикладаемъ и руку нашу подписуемъ Льв. Ставр. 40 (1609).

А (онъ), шо (ѡн), котрий.

XVI. Оуздратъ сна члѣскаго, а онъ идетъ на облацѣхъ Ев. Пер. 70.

XVIII. Если заидеть где... младенца у дванадцати лѣтъ, а ходитъ безъ оружія, то заравъ извѣсть Пелгр. Ип. Виш. 48.

А въ тымъ, аж ось, коли же.

XV. А въ тымъ заслоу отклонено, вышла панна ку отцу своему, уклонившия стала Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

А шо, тымъ шо, бо.

XVII. А шо Тышкѣ Батюга... не барзо инстикговаль, то мы, зуполный урядъ за сѣльный, до высокоповажного суду енерального... доносимъ Прот. Борз. Пат. 59.

АБАХТА, рж. (нім. Hauptwacht). *Сторожа, вартя.*

XVII—XVIII. Часть козаковъ стояла почью и днемъ въ кругъ церкви абахта Літ. Мг. м. 76.

АББРЕВІАТОРЪ, рж. (лат. abbreviator—скоротник). *Авторъ короткого витягу з обширнішого діла.*

XVII. (Феофилактъ) Златоустого св. аббревиаторомъ бывши иншого зданя быти не могъ Копист. Пал. 445.

АБДАННЪ, рж. (з нім. Habe Dank). *Старий польскій герб з літ. W.*

XVII. Лебедь, абданкъ, подкова, и при крѣтъ стрѣлы твоей служатъ дѣлности Тит. 134 (Земка 1625).

АБЕЦАДЛО, рж. (пол. abecadło). *Польська абетка.*

XVII. Азбука, алфаветъ албо абецадло Бер. Лекс. 9.

АБИ, зл. *Див. Абы.*

XVIII. Молю всещедрого Давца Бога, аби вымъ дароваль миръ Гр. Барск. IV, 35.

АБЛАМЪ, рм. (з ним. Blam). *Блам, штука хитра левноі миру.*

XVII. Выкрадено... оутерь абламовъ два чорныхъ Прот. спр. пот. 130.

АБЛУКО, рм. (ст. сл. аблѣко) *Див. Яблукъ.*

XVIII. Другая (патерица) з рыбей кости на ней возглавие из аблуковъ пят сребраних позлащеныхъ. на версѣ ж камен' шафрвоіѣ РРПЛ. 81.

АБО, зл. (а + бо). 1. *Чи то, рівно-ж.*

XIV. А хто иметь тое закладывать або от цркви бжѣя отдаливать и мьстити зму бгъ Ак.ЗР. 1, 21 (1377).

XV. А не маемъ уступати са у тыи имѣнья оли жъ заплативши триста копъ широких грошей пану чусе або потомъ будучимъ ЮРГр. № 70 (1434).

XVI. Мовте: ни кому! Або тежъ: всимъ! (тп. II. П. кл. Остр. 1089).

XVII. Або з отцемъ ровнал, або отца переходилъ Тр. постн. 282, II.

2. *Сѣб-то, чи-то, иначе.*

XVI. Стоудна або криница Ев. Пер. 19.— Вышолъ тотъ декретъ або тое розказанье (тп. кл. Остр. II. П. (стдр) 17).

XVII. Не розумѣй... іжбы то сля... книга... зложена для якои о сѣбъ гордынѣ або високоумя Ев. Реш. 1-б.—Сторожъ або предложонный над темницею Крон. Боб. 26.— Внесл жалъ свой або рачей скаргу Ак. Полт. Гор. Ур. I. 4 (1669).—Збудовати церковь свою на вѣрѣ або на вызнанью Петровомъ Копист. Пал. 333.

XVIII. Фанаръ або лѣхтарня Гр. Барск. II, 165.

3. (абожъ). *Хіба, чи-ж.*

XVI. Або то малая речъ—подъ ухвалы Триенского синоду поддатися Хр. Фил. Апокр. 1174.

XVII. Або не она (церковь) есть маткою всего христіанства, або не Іерусалимъ есть головою, но Господѣ Бозѣ, всего свѣта Крон. Боб. (др.) 322.—Кайнѣ... отказалъ. не вѣдаю, абожъ я естемъ сторожемъ брата моего Крон. Боб. 5-б.—Або я яка нещюта, же до дому моего ходите мене перестерѣгати Рѣш. Полт. Полк. С. 67 (1694).—Абожъ то тылко злото даръ ест знаменитый Пан. Ефѣ. 13.—Або, пане, стратинѣ справедливыхъ при злыхъ? Рук. Хрон. 15.—Абожъ ты слуги своей въ мощи своей не маешь? ів. 15.

XVIII. Що ся тому, братие, чудуете, або звычайю не знаете? Ал. Тпш. 50.

АБОВѢМЪ, зл. (а + бо + вѣмъ, ст. пол. abo-wiem). *Бо, тымъ шо. для того шо.*

XVI. Панове рада казали... просить ваше милости..., абы таковыхъ речей, которые ся стягають ку сказѣ... великого князства, не рачилъ допускать... абовѣмъ далъ ваша милость упривильеванные права... великому князству Ак. ЮЗР. I, 89—90 (1538).

XVII. Абовѣмъ вшедякий, хто возносятся понижонъ будеть Ев. Реш. 4.—Съ повинности абовѣмъ то мои пастырском писати мушу Крон. Боб. (др.) 321.—Нбо не тое, котрое завше видимо, абовѣмъ тое второго дня ест створеное Крон. Боб. 1-б.—Крве абовѣмъ его от рукъ твоихъ възшуть? Пр. Жел. 3.—Насыченіе абовѣмъ противникомъ есть смакови Ев. Калл. 434.—И намъ, възлюбленныи, потреба ннѣ многаго молчанія и тайнаго въ оумѣ безмольвіа абовѣмъ хошем... приступити къ свѣту неприступнаго Вжства Транкв. Зерц. Ав.—Всѣ абовѣмъ, якъ едиными устами, мовлять, же па словахъ побожности и на камени вызнанья... збудоваль церковь свою Христось Господь Копист. Пал. 349.

XVIII. Мають абовѣмъ отци езуити... кого... наворочати Літ. Вел. I. прмл. 49.

АБОЖЪ, зл. *Див. Або 3.*

АБОЛИ, зл. (а + бо + ли). *Чи.*

XVII. Спытай... Бога... чого бы хотѣлъ, козла, вода абולי тежъ птахи якои Жит. Св. 46.

АБРИСЪ, рм. (нім. Abriss). *Нарис, план. рисунок, проект.*

XVII. Показываль нам оный (майстръ) абрисъ черняговское... церкви Лист Самойл. 72.—Тое деисусовое дѣло скоримъ поспѣхомъ досконалою хорошестью и оздобою было спораженно подлугъ позорного абрису, такъ яко бы кожного уподобалося Літ. Мг. м. 51.—(Будовничой) маеть предъ собою абрисъ Дм. Рост. 13.

XVIII. Уконтраковался я... в церковь... по поданному мною абрису маистать... здѣлать Арх. стр. 56 (1764).—Кулябка принюсю ко мнѣ абрисъ двора губернаторского Дв. Марк. II. 101.—Что въ которой (коморѣ) продается. виситъ надъ ковождо коморою абрисъ той вещи изображенный Гр. Барск. I. 33.

АБСОЛЮТЬ, рм. (лат. absolutus). *Самовладник, неограниченный монархъ.*

XVIII. Принца сего прадѣдъ быль абсолютъ Дв. Марк. I, 318.

АБСОЛЮЦІЯ, рж. (лат. absolutio). *Раз-
грішскія*.

XVII. На патріарху блюзнилъ и запречилъ,
а папешкими абсолюціями, которін ему не
помогли, гѣшачися Копист. Пал. 473.

АБТЕКА, рж. 1. *Див. Алтека.*

2. *Ліки.*

XVII. Пантеленмонъ... не такъ абтеками
якъ ласкою Христовою всѣмъ добре чинилъ
Жит. Св. 572.

АБТЕКАРЪ, рж. *Див. Алтекаръ.*

XVII. Напротивъ презъ улицу ворота противъ
двора папа Марціана Рыхлицкого, абтекара
Пал. Иаб. I, 13 (1640).

АБШИТОВАН(Н)ЫЙ, прикм. (пол. abszyto-
wany). *Відправлений зі служби.*

XVIII. Про память мною (все наведено вище)
абшитованимъ бунчуковимъ товаришемъ, Ан-
дреемъ Демяновичемъ Мазаракіемъ записано
Зап. Мовч. 81.—Сотникъ абшитованный До-
монтовскій... подписался Арх. Мот. 187 (1764).

АБШИТЬ, рж (ст. пол. abszut з нимъ
Abschied). *Відправа зі служби, увільнення
з війська.*

XVIII. Ю. показовалъ данний себѣ изъ
полковой канцеляріи абшить Дн. Хан. 331.

А-БЫ, зл. 1. *Шоб.*

XIV. А ва крѣпость того листа привѣснл
іесмо наша печат, абы то крѣпко здержат
ЮРГр. № 23 (1388).

XV. А тыхъ людей, которые будутъ то
чинили, велѣлъ бы еси сказнить, абы впредь
того не было Ак.ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Выполни'са часъ абы породила сна
Ев. Пер. 27.—Съ цесаромъ Турецкимъ пере-
мирье ваяли, а тою бы мѣрою тымъ панствамъ
своимъ отчивнымъ безпечность и покой вчи-
нили Ак.ЗР. I, 221 (1501).—(Козаки) жо-
вокъ охочкхъ тыхъ намовляли и закликали,
абы съ ними на низъ ишли Кул. Мат. I, 57
(1590).—Прото подъ такимъ подобенствомъ
згоды аби ся не лучилъ жадень до лукавыхъ
Отп. И. П. кл. Остр. 401.

XVII. Молбы до всемогучого и милосердаго
Вга привосити, абы души ихъ... ласкаве
вавѣдилъ и потѣшилъ Ев. Калл. 927.—
Часу оного примусилъ Іисъ учнѣ своѣ абы
вступили в лодь ів. 935.—Павла пустел-
ника учень, гды ему учитель розказалъ,
абы три лѣта молчалъ, то выконалъ Лѣств.
23-б.—Мы... квѣтуемъ... абы игумень в бра-
тію... нѣчого не упоминался Прот. Полт.
С. II, 3-б (1671).—(Душа) зѣло на свое-
волью была роспушчена, тожъ годно, абы
была неба отсуждена Суд. Бож. 303.—Пош-

лѣте людей зацни хи писара, аби тне его те-
ранские рани и немилостивий бой были осмот-
рени и записани Кн. Мѣск. Полт. 15 (1692).—
Для того казала сню духовеницю записати,
аби при мощи своей вѣчными часи зоставала ів.
35 (1693).—Козаки изъ Запорожскія посылали до
того нецѣноты господарчнина, абы илѣт по-
роду дн Кул. Мат. I, 25 (1604).—Ремесничкомъ...
писане наше даскѣ... абы жадень... крив-
ди илѣт... не важился чинити Кн. Цеху Кр. 4
(1662).—Король... розказалъ, абы войско.
(Конецпольскій) зготовилъ потужное Літ.
Лѣв. 249.—(Хс) просилъ отца, абы кинкхъ
сирти нимо от него велѣ Кн. о Вѣрѣ 68.—
Сидор... просилъ насъ, вряду меского Полтав-
ского, аби то било записано Ак. Полт. Гор.
Ур. I, 17 (1664).—Нехай утихнетъ гѣвъъ твой,
абы не рекли Египтяне, хитро ихъ (жидовъ)
вывелъ Вгъ, абы погубилъ в горахъ Крон.
Воб. 49-6.

XVIII. Варабашъ... ездилъ до... Влади-
слава... и... просилъ... аби волю било илѣт
з-между себе избрати... гетмана Вел. Сказ. 14.—
Не ровумѣй того, божеволній глупче, абы
тебе и одна душа живая... тымъ тебе назвати
хотѣла, чимъ себе, негоднику, титулуешъ
Літ. Вел. III, 115.—Чрезъ всякіе три днѣ
сколко пововъ в реестръ впишется тымъ толко
и осужовать справн... Аби тотъ кто в реестръ
первѣе впишется, тожъ напередъ и сужень
былъ С. і Р. 17—17-б.—Молѣмъ ся Богу, абы
насъ избавивъ выдѣ усего злого Поуч. Няг.
77.—Абы вамъ ту(т) Вгъ далъ вѣкъ в фор-
тунахъ прожити Вірші риздв. 130.—При-
казалъ вамъ дать келію... абы я тамъ жилъ
Пелгр. Ип. Виш. 13.—Воли робочин аби не ху-
діе були: треба воламъ... подстѣмати солону
Укр. Госп. Пор. 68.—Алеж самого того, абы
такъ вамъ поводилося, от когожь иншого мо-
жете сподѣватиса, если не ст Вга? Сѣмъ
Сл. В. 8.

Абыкъ (а+аор.быхъ), **абымъ** (а+бы+
есмь). *Шоб я.*

XV. Господарь послалъ мне, абыхъ межн
ними розвѣхал ЮРГр. № 37 (1404).—Ты хо-
чешъ абыхъ была в домоу твоёмъ Чет. 1489,
к. 49.

XVI. Прошу, абыхъ не былъ опушонъ Ак.ЗР.
III, 72 (1556).

XVII. Его милост, обачивши справы мои
правныи писати рачил до наместника своего
пана Остапъ, абыхъ я при всемъ своемъ зосталъ
Ак. Бор. 6 (1614).—Не дай Бже, абыхъ о тыхъ
(апостолах) што злого мовѣлъ Каз. № 32, к. 16.—
Теды умыслилемъ абымъ розпорядилъ домъ мой

Прот. Полт. С. II, 98 (1682).—Всегда тщательное попечение о мнѣ, абы-мъ въ цѣлости и порядкѣ моихъ завше трвало ненарушивъ Дм. Рост. 123.

XVIII. Однако упевненъ тогда бывшемъ словомъ маршалковскимъ и гетманскимъ, абымъ виправовалъ въ инструкцію пословъ моихъ Літ. Вел. II, 299.—Стерезы сну, прошу та, моего здоровья, абым то еще з вами побыв на свѣтъ Пам. укр. н. I, 169 (Рк. Тесл.).—Абымъ васъ не много бавилъ, першую часть заразъ беру на оувягу Свѣя Сл. В. 2.

Абы-еси, абы-есь, абысь, шоб ты.

XV. Абы еси о томъ довъдался Ак.ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Прошу, абысь ваша милость... за рубежъ въ землю непрятельскую... не ходилъ Ак.ЗР. III, 147 (1568).

XVII. А въ штожь ся южь днесъ ласки мои премѣнили, которіе для тебе во свѣтъ служили, аби есь небесныхъ добръ могла доступна (душа) Суд. Вож. 297.—До тебе пишу... абысь до мене пришолъ Крон. Воб. 192.—Абысь оразъ, по прочтаню писма, гроши войсковіе... до насъ привозилъ, ласкаве наупоминаю Ак. Нѣж. Маг. 63.

XVIII. Значчи того сердечне, абысь... доступилъ вскорѣ и того святителского чина достоинства Літ. Вел. III, 382.

Абыхомъ, абыхмо, абысмо, шоб ми.

XIV. У торунь к мѣстичемъ... абыхомъ васъ пустили... торговать ЮРГр. № 1 (1341).—Пожадалъ есь у насъ слуга нашъ вѣрный Ходко Выбелскій, абыхомъ подтвердили князя Львовы листы Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).

XV. Король господарь приказалъ намъ своимъ листомъ абыхмо выѣхала ЮРГр. № 53 (1422).

XVI. Были намъ чоломъ, абыхмо имъ листомъ вашимъ назнаменовали Ак.ЮЗР. I, 85 (1534).—Евангелиста вынсоуе, заповедаючи абыхмо не приводили на лихое бляжнихъ Ев. Пер. 61.

XVII. Просилъ нас, абысмо тое казали до книгъ мескихъ записат Ак. Вор. 76 (1665).

Абысте, шоб вы.

XVI. Придоут днове, коли боудете хотѣти, абысте видѣли единъ день сына челоувѣчскаго, а не оузрите Ев. Пер. 62.

XVII. Дай рожденни, абысте долъгий вѣкъ мешкали Епѣл. XVII, 85.

XVIII. Вашности... приказуемъ абысте слушній во всѣхъ садахъ подъ державами особными будучихъ учинили порахунокъ Літ. Вел. III, 432.—Прошу васъ, абысте до мене...

приехали, абымъ зъ вами во всемъ размовился ів. IV, 274.

2. **Хоч бы, бодай, тільки б.**

XV. Аще не поидете к нам, то надѣземъ князю себѣ и реч к нимъ Стославъ: а бы кто к вам шолъ Ип. 57 (980).—Я есмь бес тебе и на Волгу ходилъ а ци что ми было, а нѣтъ абы со мною Вгъ былъ и хрстьвяная сила ів. 376 (1149).

XVIII. З гною телячого попель упаливши, змѣшати з оцтомъ, аби тепло, и на бородавки прикладывать Мир. дом. гѣч. 3.—Абы мцъ на мене свѣтивъ, а звѣды хоч и такъ Клим. Прип. 200.

Абы-где, будь-де, де-небудь, де трапять ся. Також гуляют ся и жиды по всемъ свѣту, абы-где в якихъ землях и в котром повѣту Клим. Вірші, 35.

АВВА, р.м. (з гр. ἀββᾶ). *Отець.*

XVII. Свѣтъ Авва Георгій в синайской горѣ скончился Крон. Воб. 325-6.

АВГУСТЪ, р.м. (гр. αὐγουστος; лат. augustus). *Серпень, восьмой мѣсяць в році.*

XV. Привѣсили к сему нашему листу оу Самборѣ мсца август оу третій день ЮРГр. № 92 (1458).

XVI. Мсца августа, по гебрейску азовъ либо авъ, просто серпень Хрон. Рымши, 218.

XVII. Року Вжія ахов мсца Августа Прот. Полт. С. II, 3-6 (1671).—(Козаки) напавши мѣсяця Августа... до свѣта збили вшистокъ людъ Літ. Льв. 251.—Еписпы... засѣли самого дня августа Крон. Воб. 353.

АВДИЕНЦІЯ, р.ж. (лат. audientia). *Послузанія.*

XVII. Кто есь на прехадце а шукаеть забавъ, даеть авдиенцію всемъ Домецк. 41.

XVIII. Оны посланція имѣли авдиенцію у государя Дн. Хан. 4.

АВДИТОРСТВО, р.м. *Уряд аудитора.*

XVIII. Оурядъ Авдыторства есь быти при Еписпѣ и судѣти sprawy задворными, которми albo себѣ вымовилъ до своего суду Еписпѣ, albo который хоцеть сторона оукривжоная, осужденны быти пред Еписпомъ Собр. Прип. 72.

АВДИТОРЪ, р.м. (лат. auditor, пол. audytor) (біскупський). *Намесник біскупський.*

XVIII. Авдыторъ маеть при Еписпѣ, или безъ Еписпа постановленныхъ въ Іерейство экзаминовати Собр. Прип. 72.

АВИЗІЯ, р.ж. (пол. awiza з фр. avis). *Вѣдомість, вѣстка, новина, донесенія.*

XVIII. Во не дивно было тому автору Пуфендорфію и разминутися въ чомъ зъ прав-

дою... въ странахъ нѣмецкихъ жившему... на почтовыхъ тѣло авиашахъ и газетяхъ полагававшемуся Вел. Сказ. 9.—Яко авиаша въ Камница Подолскаго септевря 18 писанимъ, свидѣлствовани Лит. Вел. II, 500.

АВКСИЛЪЯРНЫЙ, *прикм.* (лат. auxiliarius) *Помощный, вспомогательный.*

XVIII. Съ войсками авксилъярными малороссийскими Полякомъ на Шведа ординованными проходя тобоочную... Украину... видѣхъ многіе гради в замки безлюдніе Вел. (каз. 2.

АВРЕА, *рж.* (лат. aurea—золота). *Блск. свѣтлость.*

XVII. Перша заплата в нбѣ авреалъ Авреа, котора заложитъ на огладеню лица Вжого Гал. Кн. Раз. 331.

АВРЕОЛЯ, *рж.* (лат. aureola). *Свѣтланный кружъ, шо оточа голоу салтикъ, нѣмб.*

XVII. Друга заплата в нбѣ авреалъ Авреала, та есть велика оутѣха на мысли Гал. Кн. Раз. 331.—Много албовьямъ есть чиновъ стыхъ... котори за цноты свои особливими будуть нѣти авреалъ Рад. От. 87.—Превашѣйша трца коронуеть ю (Богородицю) троакою короною, которую теодигове называють Авреала ib. 359.

АВРИПИГМЕНТЬ, *рж.* (пол. auripigment з лат. auripigmentum). *Злотокист (жн.).*

XVII. Масть еще и то аврипигментъ, же пазурь отновляет Рад. Вин. 1432.

АВСТЕРІЯ, *рж.* (пол. austeria). *Див. Астерія.*

XVIII. При австеріяхъ лежалъ, си есть при корчахъ подорожнихъ Гр. Барск. I, 91

АВТЕНТИКЪ, *рж.* (пол. autentyk, гр. ἀυθεντικός) 1. *Автентичне письмо, рѣч не фальшива.*

XVII. Доводы о предвѣчном и вѣстасномъ исхоженю Дха Прстого от самого талко отца, не галыми и не вѣтрными словы, але Автентиками Кч. о Вѣрѣ, 164.

2. *Урядове письмо з печаткою і підписами (не копія, а оригінал); уваженнєня, повновасть.*

XVII. Станули очевидно передъ врядомъ... возвыше енералове..., которыхъ автентики и верное вряду своего заживане актомъ нинешнимъ ест вѣдомо Арх. ЮЗР. I, VI, 469 (1618).—Кириалъ (Островский)... который за показаньемъ передъ урядомъ нинешнимъ автентикку кресовая на вряду свой... ку записаню до книгъ... созналъ ib. VI. 1.424 (1622).

XVIII. Шо... король... заграбилъ... зъ мѣсть, обозовъ... вернетъ тѣ автентики Вел. Сказ. 250.

АВТЕНТИЦЕ, **АВТЕНТЫЦЕ** *присл.* *Правдиво, прорѣдно.*

XVI. Экстрактъ съ книгъ земскихъ Кременецкихъ рускимъ письмомъ автентиче выданный Пам. КК. IV, 40 (1597).

XVII. Передъ судомъ автентиче доводилъ Ак. ЮЗР. II, 26 (1612).

АВТЕНТИЧНЫЙ, **АВТЕНТЫЧНЫЙ**, *прикм.* *Правдический, справжний, неспѣробленый, прорѣдний, несумжливый.*

XVII. Автентичнымъ уставы и ухвалы находити Копист. Пал. 583.—Листы паркгамниновы автентичные Ак. ЗР. V, 2 (1633).—Позовъ ктродскихъ Киевскихъ автентичныхъ два Гол. П. М. I, 547 (1633).—Ми судъ оный (привилей) для вписаня до книгъ приймаючи и видечи бытъ автентичный, целый и ни в чомъ не подозранный, передъ собою читати казали есмо Арх. ЮЗР. I, VI, 19 (1635).—Которого ограниченя Месяне листъ автентичнымъ показовали Ак. Зем. 117 (1689).

АВТЕНТИЧНЪ, *присл.* *Песно, справді.*

XVII. Сіе посланіе н до нѣ автентичнѣ на мембранѣ славенскимъ языкомъ писаное... въ книгохранилци Стыя Вел.: Лав: Печат: Киев: обрѣтається Гр. П. М. 806.

АВТОРЪ, *рж.* (лат. auctor). 1. *Дворецъ, створитель, винахідникъ.*

XVI. Авторъ—творецъ. створитель. работникъ Знз. Лекс. 108.

XVII. Небожчикъ, нарекаючи на поменныхъ особъ, авторовъ того злого непристойного учиньку... до дому се поспешилъ Арх. ЮЗР. VIII, III. 583 (1631).—Станъ малженскій ест... од самого Автора Сакраментовъ всѣхъ, тоест, от Бога в раю еще постановленный Гр. П. М. 926.—Авторове якои новой речы суть славныи, которыми найперше речъ якую новую вымыслили и оучынили Гал. Кн. Раз. 369.

XVIII. И от Лвова о его прибытіи, хоча и без певного автора, проголошались вѣдомости Лит. Вел. IV, 60.

2. *Укладач, письменникъ.*

XVII. Самъ авторъ тое книги написалъ Карп. Наука, 129.—Иде шо бы з Авторовъ стыхъ старыхъ было, а ними сѣ пожытокъ Цркви оучинило Бер. Вірші, 96.—Авторъ (ціи книги) ласки Бжен... зчытъ Гал. Н. н. (пр.) Ав.—Такъ тамъ пишетъ авторъ житіа стыхъ Рад. От. 87.—Авторовъ зась жадныхъ ивишихъ у вытлумаченю не найдешъ Ев. Реш. 1.—Якъ в многыхъ поважныхъ авторовъ прикладахъ читаемо Тит 276 (П. Мог. 1632).

XVIII. Вивѣдай... которого она (грамматика) автора, то есть, какъ ему имя, котори оную сконпоновалъ или выгаалъ Гр. Барск.

IV, 63. — Уснотрѣхъ за бл(а)го положити здез пунктъ зъ гисторин нѣмецкого автора Вел. Сказ. 8.

АВѢЗА, рж. (пол. awiza з фр. avis). *Вість, листка.*

XVII. По такъ невеселыхъ авѣзахъ албо вѣстах, котрымъ дотѣл доходили оушій нашихъ, слухачу прав., слушнаа уже абьмоса... в сей день веселили Рад. Ог. 966.

АВФЕНДИКЪ, рж. *Див. Актентикъ.*

XVI. Книгы ктрєцкіє авфендики орівнали єсть книгамъ латинскимъ, бо з них списованы Ист. о разб. Флор. соб. 25.

АГА, рж. (тур. aga). *Старший (над яничарми).*

XVIII. Двохъ аговъ свѣжо взятихъ до рукъ пановъ комиссаровъ заразы отдали Лит. Вел. II, 292. — Татарє... стали проситись на миръ и вишло три аги Мар. Род. IV, 31.

АГАРЯНИНЪ, рж. *Потомок Агарі: Половчанин, Татарин, Сарацин.*

XV. Цєрю же отшєдшю на Агаряны и дошєдшю ему Черное рѣкы, вѣсть єпархъ посла ему Ип. 5 (866). — Преда Годъ градъ Ерєлємъ стѣ безаконнымъ тѣмъ Агаряномъ ів. 655 (1187).

XVII. (отъ поганого царя Перекопского Мендикгирія и отъ нечестивыхъ его агаринъ соб. лѣт. 83 (Кієв. лѣт.).

XVIII. Агаряне, бо они сѣ от Агары і от Пзмаила зѣчали Пам. укр. м. I. 334 (Рк. Тєсл.).

АГАРЯНСКИЙ, прикм. *Татарскій.*

XVII. (Запорозці) выслали изъ... войска низового своего товарища, знающого добре агарянскимъ языкомъ Эварн. Источн. I. 711 (1697).

АГГЕЛЬ, рж. (гр. ἄγγελος). *Див. Ангель.*

XVI. Аггель—дух Виз. Лєкс. 98.

XVII. Ниѣ тому аггли с пастирми спѣвають Прол. XVII. 86. — В ноци правє кдѣмы (пастухи) звикле пильновали. аггль зягла гдєсьє взявши. тоуж стал над нами Бер. Вірши. 71 — Аггель охранитель Суд. Бож. 295. — Видѣль двѣ аггла стоячого з мечем... и розказаль Годъ Бгъ агглови мечъ сховати Крон. Бюб. 107-б. — Мѣль злый Аггель розмову в раю з першою родитєлкою нашею Рад. Ог. 968.

XVIII. Днєс аггели в небѣ весело ликують Укр. Р. Арх. IX, 79. — А ти. Варварю, невѣсто и дѣво, аггелом тобѣ назват могу смѣле ів. 178.

АГГРАВАЦІЯ, рж. (з лат. aggravare—обтяжувати). *Обтяження, утих.*

XVIII. Церковъ Божія православная въ тамошномъ розграничномъ краї... бываєть опри-

мована аггравациями Лит. Вел. III, 567. — Всякому полку моего товариству переходячому през тоє вишеє выраженоє мѣстєчко Княжичи, якимъ колвєнъ способомъ жєдныхъ приказуємъ виписловъ и агграваций не вищнати Унів. Палія, 161 (1709).

АГІАЗМА, **АГІЯЗМА**, рж. (гр. ἁγιασμα). *Святая вода.*

XVII. Которыє... прагнутъ Ташнъ Христовыхъ, жєбы не агіазмою, але... тѣломъ и кровію... причащєны были Ак. ЗР. IV, 526 (1631). — Нєлєпаа церемоніа о причащєнн Агіазмою, або стою водою Вгоавлєнскою Тит. 372 (Εὐχολόγιον, 1646).

XVIII. Именують же ю (воду) тамо агіазма, си єсть вода, освящєнная отъ преподобнаго Саввы Гр. Барск. I, 348. — Тоту стую воду, которая сѣ называет агіазмою Пам. укр. м. II, 183 (Рк. Тєсл.).

АГЛИЦКИЙ, прикм. (вульг. рж.). *Див. Англицкий.*

XVIII. Федорь... вакупилъ... суконъ аглицкихъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II. 262 (1719).

АГНУСОКЪ, рж. (з лат. agnus—ягня). *Восковє ягня, шо посвятивє япапа; мас лозати від миз пригод.*

XVII. Срамляютьсѣ на себѣ крєста хва носити и в мѣсто того агнуски якиєсь з воскомъ носать Льв. Пал. 30.

АГРЕСТЬ, **АГРИСЬ**, рж. (пол. agrest, н. agresto). *Агрєс. Ribes grossularia L.*

XVIII. Не можєтьсѣ зась отпраповати Служба Бжєя на винахъ приправныхъ, то єсть на винѣ полунковымъ, декоктѣ, агрєстѣ Собр. Прип. 19. — Нарвавши агрєсту... повичипать Разн. Мєрц. 640. — Возми агрєсту великого, вибєри зъ него насѣвня ів. 645. — Рахуба древамъ разнымъ: агрис Клим. Вірши, VI—VII. — Писаль въ Почєпѣ... о агрєстѣ красномъ Дв. Хан. 489.

АДАМАНТОВЫЙ, прикм. (лат. adamanteus—сталевиий). *Твердий як сталь, як дїямент.*

XVII. Адамантова стєтєчность Копист. Пал. 1136. — Моцно адамантовыми пригвождєнъ єсть врагъ правды доводами Тит. 32 (Кн. о Вѣрѣ 1620).

АДАМАНТЬ, рж. (гр. ἀδάμας—сталь: дїямент). *Дїямент (камень).*

XVII. Вѣрє твердаа, пачє жєлѣза и адамантєу Траякв. Зєрц. 58. — Пишет Оригєнъ, жє адамант имѣ болшѣ битый будєт тымъ болшѣ єго сїла свѣтит Рад. Ог. 1087.

XVIII. И тѣмъ єст камень адамант, а тѣмъ твердѣ, иж єго не розбїєть вищєтѣ. толко козлію кроєлю Пам. укр. м. IV, 32 (Сок. Рк.). —

Адамантъ, драгій камень обдѣвариваемиї діамантъ и родится якоже слышахъ, въ горахъ Пафскихъ Гр. Варск. II, 309.

АДАМАШКА, рж. Груба зориста мошкова мнѣнина (від назви листя *Δαμασκός*).

XV. Шуба соболья волоочная аксамитомъ або адаманшкою Ак. ЗР. I, 109 (1486).

XVI. Двораном... налим... послати есмо велели... аксамиту и адаманшки на шаты Arch. Sang. VII, 176 (1567).—Стихари два дьяконскихъ зъ белое адаманшки Arch. ЮЗР. I, 1, 80 (1577).—Ризы одны адаманшки блакитное на золоте Ж. Курб. I, 118 (1578).

XVIII. Сагайдачный... прислалъ ему (Владиславу) полатку свою кармазиновую зеленою адаманшкою подшитую Лит. Вел. I, прил. 35. *Див. Одаманшка.*

АДАМАШКОВЫЙ, прикм. З адамански.

XVII. Водухъ адаманшковый Пам. КК. I, 117 (1627).

XVIII. Рызь пара адаманшковыхъ желтыхъ РКПЛ, 27.

Див. Одаманшковый.

АДВЕРСАРЬ, АДВЕРСОРЬ, рж. (пол. *adwersarz*, в лат. *adversarius*). Противник, непріятель.

XVI. Мовчали есте, панове адъверсары Литир. 679.

XVII. Нам мовать малозначливыи адверсары нали, же то Гроцка—хлопска естъ вѣра Крон. Воб. (др.) 325.—Михайленко, ведлуть жалоба адверсара своего, до того браня, которе Беренгій мововалъ, не узвался Ак. Вор. 61 (1661).—До которе (инквизиці) обадва адверсоре такъ Думитрашко, яко и Хвеско поновить ку оченистому зъ собою ростерти становленн Arch. Мот. 127 (1683).

АДГЕРЕНТЬ, рж. (пол. *adherent* з лат. *adhaere*). Сторонник, прихильник, приятель, покланник.

XVII. Девать хоровъ Ангелскихъ... на исполненіе мѣсть с' которыхъ Люциферъ з своими адгерентами стручний спалъ, мѣстце назначоное мають Тип. 218 (II. Мот. 1639).—Особливое пошанованья у начальныхъ адгерентовъ его папской милости Черн. Тип. 574 (1679).

XVIII. Станѣслава Лещявского адгеренти Дл. Марк. III, 377.

АДМИНИСТРАТОРСКИЙ, прикм. від «администраторъ».

XVII. Въ діецази нашей адмѣнстраторской Ак. ЗР. V, 269 (1694).

АДМИНИСТРАТОРЬ, рж. (лат. *administrator*). 1. Управитель, заведоуецъ.

XVII. Всихъ уходовъ над реками Хоролем и Пслон по обудохъ берегахъ въ посессию тому же администраторови нашему (королевскому) не подавъ и овшемъ заборонилъ Гр. Палт. Уч. Арх. Ком. VIII, 59 (1622).—Панъ Александеръ Прокоповичъ, провѣзоръ и адмѣнстраторъ друкарнѣ Arch. ЮЗР. I, XI, 145 (1642).

2. Шо часою заряджуе, повнати обовязки справжнього урядовця.

XVII. Желѣборскому, епископови Львовскому Галицкому и Каменца Подольского, администраторови митрополіи Кіевской... авторъ паслиности дочасной и вѣчной зичитъ Гал. Кл. Раз. (пр.) 2.—Лазаръ Барановичъ, администраторъ митрополіи Кіевской Вар. Письма, 222.

АДМИНИСТРАЦІЯ, рж. (пол. *administracja* з лат. *administratio*). Заряд, заведоуення чужимъ добромъ.

XVII. Приступилисмо... до обѣраня... новало старшого, который бы паслъ стадо Христа Бога нашего, а намъ всѣмъ былъ, такъ въ церковной администраци, яко я въ монастырскомъ строенію, предводителемъ Гол. П. М. II, 495 (Лист Вил. бр. 1646).

АДМИНИСТРОВАНЬЕ, рж. Зарядженія, заведоуення, господарюванія.

XVII. Выдано на него (Диоскора) вырокъ отсужаючи его... справованія всѣхъ чиновъ... администрована Крон. Воб. 315.

АДМИНИСТРОВАТИ, де. (пол. *administrować* з лат. *administrare*). 1. Заряджувати, заведоувати, господарювати.

2.—шо, удалати кому чого, виконувати на кому що.

XVII. Сакраментъ адмѣнстровати Arch. ЮЗР. I, X, 601 (1653).

XVIII. Оурядъ Ерея естъ... людемъ вси Сакраментъ адмѣнстровати Собр. Прип. 53.

АДМЪРАЛСКИЙ, прикм. від «адмѣралъ».

XVIII. Дунский летнаецъ забитий в адмѣралскомъ окрентѣ Вел. Сказ. 243.

АДМЪРАЛЬ, рж. (нім. *Admiral*). Старший над флотомъ.

XVIII. Врангелъ, адмѣралъ шведский, подъ градомъ Анселмомъ ничого ве вскуравши, обернулъ увесь флотъ свой морской под другий град дунский Сандебургъ Вел. Сказ. 240.

АДОВЬ, прикм. Шо належить до Аду.

XV. Хсъ... приполъ моцно въ адова мѣта в тую темность Чет. 1489, ст. 48.

XVII. Хсъ... вырвавъ насъ з нашкъ адовыхъ Ев. Реш. 10.

АДОНАЙ, рж. (гр. *ἀδωναι*). Господь.

суддей «веральныхъ в той кѣтцѣ одну заставку углядѣлимо Захарью Ив. Маг. Ист. ЮР. 6 (1671).—Старший... у ватазѣ струсила, аже у Кирского... штани... витрусилъ Прот. Полт. С. III, 106 (1690).

4. Як тільки, ино там.

XVII. Аже почуль (Шереметевъ), же жолнѣрове з ордою зближаються, рушилъ з Ставищъ ку Уманю Літ. Сам. 39.

5. Як, о скільки, в якій мірі.

XVII. Аже нестаточная прилянь вовку з бараномъ, такъ християнновѣ в бесурманномъ Літ. Сам. 24.

АЖНО, присл. і за. Див. Ажь, присл. 2. і Ажь, за. 8.

АЖЪ, АЖЬ, присл. 1. Виразже граничну міру мисля, часу, великості, сили, ступеня натуження, крес чинности.

XV. Тыє имѣнья князю Андрею Володимировичу даньє великого князя Витовта и держалъ тыє пѣвнѣ князь Андрей ажь до смерти Ак. ЗР. I, 106 (1484).

XVI. Почавши от понеделѣка ажь до середи седали Арх. ЮЗР. VIII, IV, 444 (1575).—Што-наскромней уживаль, а не такъ много, ажь сватъ и до брыдкости людемъ учонымъ Отп. И. II. кл. Остр. 1053.—Зобраєсья отче Ипатій ажь дивъ на такъ потужный доводъ, яко паукъ на сѣти Отиса кл. Остр. И. II. 428.

XVII. Ламех... ся кохаль въ мысливствѣ ажь до старости своемъ Крон. Боб. 7.—Понамарь... ажь до смерти трываль тамъ Рук. № 0. 4° 86, к. 57.—(Вышемиръ) Полское розширилъ панство ажь до границъ Дунского королевства Крон. Полск. 351.—Гетманъ Конецпольскій ходилъ за козаками ажь до Медвежих лозъ Літ. Льв. 239.—От пяти ножной ажь до главы Гал. Богн пог. 1.—Отъ весны... ажь до зимы Літ. Мг. м. 55.—(Тимко) такъ тиранско (Галку) билъ, же ажь заледво водою оную отлили Рѣш. Полт. Полк. С. 69 (1700).—Признаки положени на дубѣхъ от окопу ажь через увес байракъ Прот. Полт. С. II, 27-6 (1676).—Такъже от початку вѣры и ажь до того часу крестимоса Кн. о Вѣрѣ 11.—Прибыли ажь в самий Почепъ Прот. спр. пот. 125.—(Скабуртина) ставши ажь на третій-день на право, заносилъ жалобу Акт. Старод. кн. 105.—Де ж пакъ не лають? От так лают, що ажь лихо Довг. 98.—Ажь поки теды второе Хво прибудеть прист'е все што сѣ козвекъ за оумерялѣхъ отправуетъ, пожитокъ приносить Тр. постн. 39.—Дондеже: ажь поки Бер. Лекс. 36.—В томъ одного (хлоп-

ца)... увенялю, абы... своего родича не слушал ажь поки гды одийде ему назначеная черта Кн. Цеху Кр. 10 (1678).—Тыє... не малт умерти поты, поки ажь обачат славу Ев. Рѣш. 29-6.

XVIII. Переймаючи (наших) рубали и колами ихъ ажь въ самий таборецъ гнали Літ. Вел. III, 443.—И так з лихом зайшовъ ажь до ихъ школи Укр. Р. Арх. IX, 47.—Сѣвба ажь до покров зелена была Літ. Гука. 77.—Слѣпий... ажь до дому інсового идучи, взывати не переставали Науки парох. 45.—Всѣ много барао танцовали ажь до поту Дв. Хан. 39 (1722).

2. Тільки, лишень.

XVI. Ажь въ неделю, гды еє милость, пани Браславская до костела на нешпоръ шла, тогда половъ двоухъ... въ замокъ цуццоно Арх. ЮЗР. I, I, 294 (1591).

XVII. Ажь въ кляка день сусѣдн другіє, тую солому беручи, дитину найшовши, за опитомъ, на обвиненихъ, же зъ ихъ то се стало, дойшли Ак. Нѣж. Маг. 13.—Ударилемъ зешлого обухомъ у голову разъ, одъ которого разу ажь дня другого у вечеръ змерлъ ів. 23.

XVIII. Покажніє же или покута... есть сакраментъ ажь четвертый Сѣмя Сл. Б. 18.—Ажь приникнувши в лѣтописная писанія козацкия доведѣлемся мало причин... залуствнію... Украини Вел. Сказ. 3.

Аж-но, і тільки.

XVII. Ажно напоследѣ вже у Васка Бовни демѣшь узали (злудѣи) Прот. Полт. С. I, 96 (1690).

АЖЪ, АЖЬ за. 1. Шо.

XV. И слышавъ Романъ, ажь король за Горою оуже, и бѣжа Ип. 661 (1188).—Половци же слышавше, ажь Стославъ ехаль в Кмевъ... вѣшапа к Товаромоу ів. 672 (1190).—Право так нашло, ажь пана игнатѣвы дісты оуморени на вѣки ЮРГр. № 52 (1421).—Оузрель госпожю пречистоюю ажь еє стая млсть молигсѣ Чет. 1489, к. 46.

XVII. И видѣло сѣ емоу, ажь истого великій ему хосегъ боудеть Пам. укр. м. 11, 221 (Угр. уч. ев.)—Гды такъ триваль, ажь уже было далеко в ночь: бѣси зо всен краины оном згромадилсь Рук. № 0. 4° 86, 52-6.

XVIII. Чомъ за сего фарисея никто не рюкъ, ажь овунь есть неправеденъ... а Христось осудилъ его Поуч. Няг. 4.—Якъ пушовъ на небо Христось... увявъ ся, якъ блискъ, напередъ очей ихъ (учнів), и смотрѣли, ажь идеть на небеса ів. 73.

Ажъ бы, шоб.

XIV. И хотѣ по немъ ажъ бы тытъ лѣпей и вернѣй намъ... послужалъ онъ ЮРГр. № 29 (1394).

XV. Рѣчи которыя жь в часу бывають, ажъ бы не проминулы съ проминучими часы подобно естъ имѣлы ли бы приити къ будущей знаемости ажъ бы вѣчностью листовъ были подтвержены ЮРГр. № 54 (1424).—Ты бы людемъ своимъ приказалъ. ажъбы въ нашей земљи... пчолъ не драли Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVIII. Ажъ бы не было оу сѣлской хащи доситъ дрова, муситъ панъ кметюмъ слободити и другу хащу Урб. 48.

Ажъ хѣба, гѣба шо.

XVIII. Не будетъ... роса на земли або дождь... ажъ хѣба я Бга моего оупрошу Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Теса.).

2. *Такъ шо, навѣтъ, шо навѣтъ.*

XVI. Ждали часть немалый вредника панен Петровов, ажъ по него посылали, абы на копу пришлоъ Ак. Копн. С. 41 (1570).—Множество великое рыбъ загорноули, ажъ и мрѣжа съ ихъ порывала Ев. Пер. 34.—Насыпали (рыбою) обѣ лодѣ так, ажъ съ затопляли иб.

XVII Татарченко (Вовдю)... обухомъ ударилъ, ажъ пала Ак. Нѣж. Маг. 24.—Нѣ жь лѣзомъ. нѣ огнемъ не могли их (мишей) отогнати ажъ мусѣлъ в лодѣ втѣкати Крон. Полск. 2.—Волше шести тысячь турковъ полегло, ажъ трупу немогли переховати Лит. Сам. 194.—Былъ такой голодъ великий, ажъ люди съ голоду мерли Сб. лѣт. 75 (Киев. лѣт.).

XVIII. И будем у церквѣ голосно спѣвати, ажъ стѣни церковни будутся разлѣгати Укр.-Р. Арх. IX, 51.

3. *Пожи.*

XVI. Послужи ми. ажъ съ я паннѣ и напю Ев. Пер. 62.—Бѣжи до Египтоу и боуди тамо. ажъ а поѣмъ тебѣ Ев. Пер. (рк.) 24-б.—Свѣтъ в мѣсте Иерусалиме. ажъ будете приободочени моцю з высоты Катех. 50.—Не судите предъ часомъ. ажъ бы Панъ пришлоъ Антир. 925.—(Слугъ) до форты замковое гайдукы не пуцають. ажъ имъ мусели дати якось мыто Арх. ЮЗР. I, 1, 289—290 (1591).

XVII. Семирамис... от мѣста не отступила ажъ его добыла Крон. Боб. 12-б.—Не пушу. ажъ мя облагословишь иб 22.—А гы. прошу. тут мене почекай... ажъ ся верну до тебе Лѣств. 47-б.—Абовѣмъ и Иліа до неба възнестись не могъ. ажъ милоть скинул Тит. 287 (П. Мог. 1632).—Вижу тя немощного, ажъ покарму закинешъ Жит. Св. 420-б.—Князь... казалъ его Феодота... жилами поты

бити... ажъ признает, мовит, богов нашихъ паневане Жит. Св. 2.—Голубица гды пѣтъ, неподноситъ главы, ажъ все, поки ей доситъ выпѣтъ Рад. От. 820.—Не отпускайте изъ церкви людей, ажъ ихъ первой чого доброго научить Ак. ЗР. V, 206 (1687).—В углѣ табуру залерился и не здалися, ажъ усѣхъ выбито Лит. Сам. 67.

XVIII. Жебы того не чинили, ажъ ся первой оповѣдять Его Кор. Мосцѣ Лит. Вел. II, 248.—И смокъ не будетъ смокомъ, ажъ смока зризеть. иб IV, 234.—И такъ довго тую заволоку держати, ажъ волосѣнь перегнѣе Укр. Госп. Пор. 61.—Там не пропускают, ажъ пересмотрят всего Пелгр. Ип. Виш. 20.—Адан-кгерей султаны блудилъ по дѣсу дней 5, ажъ его мужикъ еденъ выпровадилъ на дорогу Лит. Черн. 46.

4. *Коли.*

XV. Ажъ вамъ любо едите к намъ на сию сторону Ип. 675 (1193).—Ажъ вы годно? вѣдете к намъ иб.—Ажъ бы хто хотѣлъ о дѣ(д)мъство... габати... супоръ имѣеть быти припушонъ на свѣтки Ак. ЗР. I, 40 (1420).—Ажъ того чоловіка оу селѣ нѣтъ, тогда мзет истощѣждати того чоловіка ЮРГр. № 73 (1435).—А дѣти, ажъ будуть первого мужа. въ имѣньи имають остати Ак. ЗР. I, 75 (1457).

XVI. Мыто отложили до нашего шастного, ажъ дастъ Богъ. приѣханья Ак. ЗР. II, 180 (1527).

5. *Як, якъ уже.*

XVII. Едно скончили свою пѣснь старин, ажъ заразь наступила музыка Ангискаа Рад. Вин. 36.

XVIII. Заледво отправилъ почту, ажъ (к)туминишъ рушилъ зъ Голтвы Лит. Вел. IV, 207.

6. *Тільки (до часу).*

XVII. Гетманъ рушился пудъ Шлявцы, и ажъ 13 сентября зъ ляхами потреба была Лит. Хм. 80.

Не—ажъ, тільки, а тільки, гѣба шо.

XVI. А естли бы шыковано, нехай же бы гостей не выпускано, ажъ въ день Ак. ЗР. III, 28 (1551).—Давно ся-мъ готовалъ до вапой милости... зъ нѣкоторыми рѣчами послати. але не могъ есми до того приити. ажъ теперъ иб. IV, 81 (1595).

XVII. Король дасть вяды до живота... и не отбираеть ихъ ни у кого за лядаякую причину, ажъ коли хто горломъ заслужить Ак. ЗР. 211 (1600—1605).—Не будетъ дождю... ажъ за словомъ моимъ Крон. Боб. 117-б.

XVIII. Люде... не приходат до нас, ажъ по смерти Пам. укр. м. IV, 238 (Прил. Рк.).—И то не всякому, ажъ то кому трафится значному тамъ бытъ Пелгр. Ип. Виш. 15

7. *Кали тут, кали це, кали ессе.*

XVII. Тогда ся съ собою (козакъ з поляками) на шесть годинъ били, кгдабы не дощъ окрутне великій перешкодытъ, свѣтъ бы виштакихъ и ноги не выпустили, ажъ гетманъ знакъ покою выставлятъ—и перестали Лиг. Льв. 241.—Пошолемъ к Петровъ, ажъ Петро стоить у пекарнъ Прот. Полт. С. I, 106-6 (1690).—Молодымъ я въ гумни жыто, ажъ прийшла до мене Тарашка Ак. Полт. С. II, 107 (1690).—Шувалемъ шкани свои въ поле и идучи до води шти, ажъ невіста бѣгучи, гвалтъ волаючи, мене просить Ак. Нѣж. Маг. 24.

XVIII. Гдѣ скрозь сѣдлану оконичную началъ присмотрѣватися... ажъ увидѣлъ несподѣваннихъ людей Лиг. Вол. II, 360.—Обернуся з зад, ажъ нѣ бѣдолоetz урвался Вірші рідв. 130.

8. *Визаре на те, що несподівано спалається.*

XVII. Хотѣламъ понести его (перехрист) у комнату, ажъ двери комнатныя мотукомъ завязаны Рѣш. Полт. Полк. С. 69 (1700).—Оубажши з чого створений, ажъ земля, оубажши житіа ажъ пара есть Рад. От. 4.

XVIII. I здаеця, же будетъ ничего не треба: Разсмотритя валотыгъ, ажъ всего потреба Клим. Вірші, 54.

Аж-но. Я, бачи. гулкъ на небо. ажно небо сиво Довг. 93.

9. *Азе, так.*

XVII. Члкъ... поглядѣлъ сюды и туды, ажъ невилно нѣкого Жит. Св. 22.

XVIII. Пришли хотачи оумерного землею замынати, ажъ нѣчого не знайшли окром червикув Пам. укр. м. III, 81 (Перем. Пр.).—Пришовъ позво, ажъ завозно Клим. Прип. 138.—Пришовъ рано, ажъ не дано ів.

10. *Яль—ажъ, калъ—то.*

XVIII. Не треба вѣрн доймати губъ; бо як в ней торкнешъ, ажъ захочется всти Клим. Прип. 233.

АЗА, АЗАЖЪ, АЗАЛИ, *ж.* (а+за+ли, ст. пол. аза, ажа, azali). 1. *Хіба, або-ж, чи-ж.*

XVI. Аза не маєте кривилья Владислава? Антир. 679.—Азажъ мы того не бачимо? Хр. Фл. Анокр. 1064.—Хотя однакъ позволилъ—аза позволилъ згола? ів. 1160.

XVII. Аза и оно малая преложонныхъ твоихъ, отступнику, збродня? Копист. Пал. 934.—Хр. азажъ кривѣ не застановлялъ? Гал. Кд. Раз I, 48.—II. Могила... аза жъ не бытъ свѣтломъ вѣснимъ? Гал. II. н. Пр. к. Аг.—Стый Юанъ Прдтча азажъ не есть мудрымъ и собою владнчимъ? Рад. От. 177.—Азажъ того не видимо сво-

има очима. што ся дѣать? Лиг. Густ. м. 41.—Азали не оттуль наука Христова по всемъ свѣтъ ся розширила? ів. 40.—Азажъ Юанъ дармо служать Богу? Рук. Хрон. 36.—Аггль... мовилъ... азажъ некаль Вга во Израили, же ходите до болвана? Крон. Воб. 122.—Азажъ ти, злодію, з приближами не приходивъ под мою хату Ак. Полт. С. 24.—Хто ж ти книгъ (крещени емъ) приболлокъ, аза не отъ небесе Богъ Арх. ЮЗР. I, VII, 267 (Отп. 1616).—Азажъ ти свѣтъ сей малъ; азажъ вѣсная отчина вѣлюба? Смотр. Кав. 49.—Азажъ всѣхъ оныхъ збавенихъ словъ, якобы пленимъ и беспотребнимъ мимо себе не пускаемо? Рѣ. Калл. 950.—Тое пррцтво на Хъ ся выконило, бо азажъ не затрас Хс вбонъ? Гал. М. Пр. 206.—Азали въ тобъ есть яка вина? Діал. Волк. 51.—Азали Гдъ Вгъ і тепер дасть ублагати ся скрухою сердечною Діал. о см. 266.—Але мовитъ до нас: Азалимъ вамъ еще мало зостави, зостави такъ много добръ и клейнотовъ Тит. 120 Копист. 1625).—Азали не ясве оазуецъ азачай чинена азіржнъ при паматехъ оумерныхъ? ів. 149.—Тот азали не прагнулъ кристя Хвого? Карп. Наука 136.

Азали бѣ, ажи, шоб.

XVII. Прошу милстей вашихъ, азали бѣ я вконецъ не погибъ Прот. Полт. С. I, 97-6 (1690).

2. *Можетъ, чи не, очей.*

XVI. Читай же пшней листъ мой... въ которомъ тме пожитки... суть описаны: азали ся зъ нихъ чого доброго научишь Отп. II. П. кл. Остр. 1065.

XVII. Азали таковыми дарами ублагаю брата моего Рук. Хрон. 22.—Не боймося, друже мой и задний компане, азали нас на хитрост смерти тоей стане Вірші рідв. 138.

XVIII. Дождалисмо паски, а затымъ азали дождемо и Бжеой ласки Клим. Прип. 111.—По сіе время о томъ молчалисмо, надѣючися азали прийдешъ до розуму своего Лиг. Вол. II, 31.

АЗАРЪ, *рм.* (гр. *αζαρων* лат. *азарит*). *Рослина, и листъ і кореня есмиваютъ в фармацію.*

XVIII. Вонности... кордымонія, бобки, азаръ Собр. Прип. 16.

АЗБУКА, *рж.* (зъ назовъ двохъ першихъ літеръ в ц. сл.: азъ+боуки). *Збір літер, абетка, абцеда.*

XVII. Буква: Азбука, алфаветъ або абцадло Бер. Лек. 9.—(Сынъ единого царя) на слугахъ всю азбуку вмисгал, единого назвавши А. другого В Рад. От. 288.—Аѳанасий... просилъ старца, абы ему написавъ азбуку и научилъ его читати Жит. Св. 491.

АЗБУКОВНЫЙ, *прикм. від «азбука».*

XV. Начастъ съставляти писмена азбучованья Словенскимъ Ип. 19 (898).

АЗБУЧНИКЪ, *рм.* Граматика.

XVII. Букварь: азбучники Бер. Лекс. 9.

АЗБУЧНЫЙ, *прикм. від «азбука».*

XVII. Лѣтеры азбучныи, нж з нихъ всѣ книги суть написаны Бер. Лекс. 312.

АЗИЙСКИЙ, *прикм. від «Азія».*

XVIII. Зъ далечайшихъ странъ Азійскихъ Лит. Вел. III, 7.

АЗИМА, *рж.* (з гр. ἄζιμος). *Присный хлѣб.* *присмк.* маца.

XVII. Если бовѣмъ мовѣть (патриарха) просто азиму праздника жидовского бѣсти зложеніи и отлученіе наводитъ Кн. о Вѣрѣ, 276.

АЗИТИЦКИЙ, *прикм. Азійскій.*

XVIII. Сармація... татарская або Азитицкая Пам. укр. м. IV, 33 (Сок. Рк.).

АЗИЯТИЦКИЙ, *прикм. Азійскій.*

XVIII. Нетилко в своей Европѣ но і в дальнихъ странахъ Азиятицкихъ Вел. Сказ. 18.—Шамханъ зъ полковникомъ привитались манѣромъ азиятицкимъ Дн. Марк. II, 46 (1726).

АЗМАЛТЬ, *рм.* Див. Змалтъ.

XVIII. Крестъ весь среброкованъ съ украшеніемъ злата, азмалта Гр. Барск. III, 25.

АЗЪ, *рм.* 1. *Першої літери назва.*

XVII. Азъ двое значить: в' азбуцѣ славенской первому писмени имѣ а в' языку славенскомъ мѣсто имѣи, я Бер. Лекс. 1.

XVIII. Дяк... и сказавъ мнѣ першую лѣтеру азъ Укр.-Р. Арх. IX, 70.

2. (ц. сл.) *займенникъ* = я.

XIV. Се азъ владыка Иванъ изъ Луцка ЮРГр. № 30 (1388).

XV. Се азъ рабъ Божій, князь Андрей Владимировичъ Ак. ЗР. I, 59 (1446).

Див. Язъ.

АИЛЕ, *присл.* (а + иле). *Тимъ бѣльше, особливо.*

XVII. Абы каждая жена, айле сенаторка. мѣла двоухъ мужовъ Рук. Хрон. 148.

XVIII. Запорожци... переимѣнили маршъ свой айле непотребній ку Чуднову Лит. Вел. II, 16.—Розложилъ свои Шведскии по всей Великой Полшѣ, айле в столечныхъ и значпѣйшихъ мѣстахъ кѣгарнизони Вел. Сказ. 127.

АИРНЫЙ, *прикм. Повітряний.*

XVII. Облакъ айрный Транкв. П. Мн. 142

АИРЪ, *рм.* 1. *Див. Аеръ.*

XVII. Аиръ: вѣтръ. въздухъ. повѣтре Бер. Лекс. 225.

XVIII. А мѣць отъ чего созданъ есть?—Отъ аира албо повѣтра, то есть отъ воздуха Пам. укр. м. IV, 14 (Яр. Рк.).—Аиръ, си есть повѣтре, тамо здравое обрѣтается Гр. Барск. II, 128.

2. *Воздухъ, покрывающа, що нѣмъ покрывають начинаи з се. дарами.*

XVII. Аировъ два: еденъ златомъ гаптованый атласовый червоный а другой жовтый Ак. Бор. 66 (1663).

АЙНО, *присл.* (а + ино). *Тѣлѣи.*

XVIII. Айво, ци тотъ чоловікъ смиряеть ся передъ Богомъ, который даше словомъ смиреннымъ в одежу, и умомъ простымъ изъ металіемъ многымъ указуеть смиреніе Поуч. Няг. 5.

АКАДЕМІЯ, *рж.* (гр. ἄκαδημία). *Высшій закладъ науковій.*

XVII. Константинъ... наобралъ до Академіи предѣвшихъ философовъ Крон. Боб. 277-б.—Академія замонская такъ много народови вешему пожитку и оутѣхи привнесла Тит. 243 (П. Мог. 1631).

XVIII. Имуть же і універсальную академію, въ ней же различныхъ наукъ даже до философи учатся Гр. Барск. I, 261-2.

АКАКІСТЬ, **АКАКІСТЬ**, *рм.* (гр. ἀκακία). *Несидальне, гимна, що коли її співають, то не можна сидѣти; переісно такъ звалася гимна Богородиці, що сповно в Вилантій з ночи на субботу 5-го тижня Великого посту.*

XVII. Который то Праздникъ Акакїсть, то есть Несѣдалное Стѣи Отца нарекли Тр. постн. 663.—Акакїсть: несѣдалное, такъ названый мѣтвы при котрыхъ не сѣдятъ Бер. Лекс. 226.

АКВАВИТА, *рж.* (з лат. aqua-vitae). *Жо-вита, горілка раз тѣлѣи дистильована.*

XVII. Горелѣки простой куфъ две, аквавиты куфа одна Арх. ЮЗР. III, IV, 133 (1649).

АКИ, *м.* (ц. сл. акы). *Як.*

XV. Погибоша акы обри Ип. 9.

АККОЛИТЬ, *рм.* (з гр. ἀκόλιτος—товариш). *Нижчий ступінь дуговой особи.*

XVII. Якъ малють акколитовъ на посвященіи до намъ епископа присылати Ак. ЗР. V, 198 (1687).

АККОМОДАТИСЯ, *дс.* (пол. akomodować się з лат. accomodare). *Приспосовуватися.*

XVII. До... писма нашего... панове полковники аккомодуючися руки свои подписувать Кн. Цеху Кр. 8-6 (1678).

АККУРОВАНЬЕ, *рм.* *Див. Нурованье.*

XVIII. Денги... за аккуроване мене и за лѣмбу скалѣченной поги издержани Оп. ст. Мар. II, 280 (1745).

АКО, *м.* (ц. сл.) *Шо.*

XV. Ты ес намъ хрѣть цѣловаль, ако ти поити с нами на Изаслава III, 363 (1148).

АКОВОТА, рж. Див. *Акавита*.

XVII. Акוותе мы коли б сксштэвали
Др. Ол. Ч. Б. 151.

АКОМОДОВАТИСЯ, ос. Див. *Акомодовати*
тися.

XVII. Пазбыть глунаа рѣчь, ставшиса дла
Бга оубогимъ не огу але свѣту акомодоватиса
вырекшиса оного Домѣцк. 27.

АКОРДЪ, рж. (пол. akord з фр. accord).
Звѣда, уклад, умова.

XVIII. (Варшава) в себѣ звонтивши, на
акордъ здалася. Но Ракочий акорду не додер-
жавши... въ Варшаву вшедши, вирубат в пей
всю шляхту Вел. Сказ. 153.—Квгарнизонъ
Брандебургскій склонился на акордъ, обѣцу-
ючи зъ Косцяна заразы уступити ib. 154.

АКРИДЫ, АКРЫДЫ, рж. (гр. *ἄκρις-ιδος*).
Коники (кожаги); рід рослини.

XVII. Трава або зѣлье, котрого корень вколо
себе иныхъ зѣлій смак притлагает, вѣдчный до
вкушеня и твальный в сытокти ѣт; тожъ зри и
пружие. А пружи того ж имене Коники за по-
добнообразіе цвѣта и корене оного зѣла Бер.
Лекс. 226.

XVIII. Шюд барзо предивный: обѣлые брunki
якъ сѣтъ на подобенство горохового струча,
а солодокъ якъ цукер або мовачи сахаръ и барзо
сытно. и то сѣ называетъ языкомъ турецкимъ
акрыды, а по грецкій бронъцы, а по словенскій
пружие, а по рускій бронки, а по угорскій
буркинѣ Пам. укр. я. II, 69 (Рк. Тесл.).
—Дрена. именуеміе акриды (еже есть рожки
Турецкіе) при нешерѣ растутъ Гр. Барск. I, 381.

АКРОМАНЦІЯ, рж. *Наука про способи*
твѣтати трутнизу.

XVIII. Читаючи книги чародѣйскія... о
акроманціи, то есть о способахъ даня тру-
тнизы... впадатъ в клятву Собр. Прип. 128.

АКРОСТИХІСЬ, рж. (гр. *ἀκροστιχίς*). *Вір-*
шованки шир, шо шоваткові літери поодинокі
вирши складають слова.

XVII. Акростихісь... рожай вѣрша такъ зло-
жений же на вышшія литеры и головныя има
якоже або мову замыкаютъ чрезъ главы вѣршовъ
переходачи Бер. Лекс. 226.

АКСАМИТНЫЙ, прикм. *З аксамиту.*

XVI. Царь будучи, не у златоглавехъ и у
аксамитныхъ або въ адамашкохъ, и у иншихъ
шатахъ красяшися, но въ посте и вретши
Спис. прот. Лют. 162.

XVIII. Платеница на златой парчи жем-
чугомъ и драгими камушками накладная кру-
гомъ лиштва червона аксамитная глеована.
РКП. 20.—То есть маетность мол: пла-
нокъ аксамитныхъ две Арх. ЮЗР. I. I. 23

(1750).—Палашъ болшій въ пахвахъ акса-
митныхъ, туркусами саженихъ Лит. Вел. III, 8.
—Валдахіумъ черное аксамитное зъ золотыми
фрепалями Діар. Хан. 17.

Див. Оксамитный.

АКСАМИТЬ, рж. (гр. *ἄσαμιτον*). *Вологата*
шелкова тканина.

XV. Шуба соболья волоочная аксамитомъ,
або (себ-то) адамашкою Ак. ЗР. I, 109 (1486).

XVI. А естлибы... гробъ до церкви принесли,
злотоглавомъ або аксамитомъ к иншимъ едва-
бомъ прикрывши, тогда тое покрывало маеть
при священникахъ остати Ак. ЗР. II, 399 (1544).
—Двораном... нашимъ... послати есмо велели...
аксамиту и адамашки на шаты Arch. Sang.
VII, 176 (1567).

XVII. Отъ штуки аксамиту грошей копа
(мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).—Евгліе на
черномъ аксамитѣ оправленое подъ сѣвбро Прот.
Полт. С. II, 265-6 (1695).

XVIII. (Тога) красного аксамиту Діар. Хан.
24.—Омофоръ з крестами аксамиту чер-
воного Реестръ Ризн. Соф. 3-6.—Шапку
новую далемъ шить и на оную два баранки
черныхъ и на вершокъ черныи аксамитъ
Дл. Марк. I, 217.—Чепцовъ пять, еденъ на
аксамитѣ венецкомъ Быт. млр. обст. 353.

Див. Оксамитъ.

АКСЕЛЕНТА, присл. *Окселентуючи.*

XVIII. Спѣваетъ акселента горою воло-
нато, говорить грубо (чернецъ) Арх. Сул.
II, 132.

АКСИОМА, рж. (гр. *ἀξιωμα*). *Правда оче-*
видна безъ доводів, певник.

XVII. Аристотелесъ зоставилъ таковое аѣнома.
Конечъ першій ест въ предсѣвзятію послѣднѣй-
шій въ выконанію Гол. П. М. II, 474 (Зобр.
1646).

АКТИКАЦІЯ, АКТИКОВАНЬЕ, АКТИНО-
ВАТИ,—СЯ, Див. *Актыкація і т. д.*

АКТОВАТИСЯ, ос. *Подаватися до списання*
и акти.

XVII. Актоваласъ справа Веремѣмъ резни-
комъ поводомъ и Гавриломъ Михайленкомъ, а то
в тенъ спокое: аже Веремѣи выненъ быи долгу
тому Михайленку за розный товар Ак. Бор.
61 (1661).

АКТОРКА, рж. *Жіноча форма від «акторъ».*

XVII. Которая акъторка и пасербница еи Галка
позванная обличіе Прот. Полт. С. II, 108-6
(1683).

АКТОРСКИЙ, прикм. *Шо стосується до*
актира, поводивий, шо позиває (ш суду, до права).

Акторская сторона, *што позиває до суду,*
тѣмъ до права.

XVII. Акторская сторона жалосная, ро-
жонная сестра небошика домовлялася судо-
вого всказанья Ак. Полт. С. 70.—А поневажъ
акторская сторона его горломъ даровала, теда
суд наш нинѣшний наказуеть Кн. Мѣск.
Полт. 34 (1693).

АКТОРЪ, *рм.* (лат. actor). 1. *Сторона,*
шо позивае до суду, поводова сторона, по-
зивач.

XVII. Повода на то зась повѣдмъ, мжъ
поводъ есть належнымъ акторомъ Ак. ЮЗР.
II, 27 (1612).—Судь... форумъ той справе
узнавши, позванымъ поступовати, въ посту-
пованю належныхъ акторовъ узнавши, по-
званымъ одповедати наказалъ Гол. П. М. II
(П. Мог. 1644).

2. *Дидич, аласник.*

XVII. Матвѣй... мененхъ акторов... од того
кgrundу утискуетъ Прот. Полт. С. II, 296
(1700).

XVIII. До сего запису вечистого прошо-
ный печатор от ихъ мѣтей пановъ акторовъ
нижеи мененныхъ подписуюся, Григорий
Отвѣновский, писарь майстрату Стародубов-
ского Мат. и Зам. 171 (1708).

АКТУАЛЬНЫЙ, *прикм.* (пол. aktualny). *Чин-*
ний, фактичний, правдивый.

XVIII. Интенция актуальная есть на той часъ,
коли кто выразне мает волю дати сакрамент
Собр. Прип. 4.

АКТЪ, *рм.* (лат. actus). 1. *Урочистый*
обгид, церемонія, обряд.

XVII. При том жалосномъ актѣ хочу оука-
зати, якимъ цноты гетман повиненъ мѣвати
Тыт. 49 (Сак. 1622).—Або вѣмъ згромажаю-
числ на такімъ акты нѣчого много не дѣлали,
ено плакали и рыдали ів. 113 (Копист. 1625).
—Жегнаеть его мсать пан имркъ: и вась
вѣхъ православныхъ хрстіанъ, знаемыхъ и
незнаемыхъ, товаришов и сусѣдовъ, и гостей,
которые зобралистеся на той актѣ жалосный
(погребъ) Гал. Кл. Раз. 495.—Всѣ... кото-
рые зобралистеся на той актѣ жалосный Ев.
Реш. 425-б.—Отць... надѣялся в дому своемъ
вещдний актѣ отпраовати ів. 450.—Старостомъ
под час ихъ актуу вещдного будучи Прот.
Полт. С. II, 109 (1683).

XVIII. За унѣверсаломъ Короля Его Ми-
лости рицерский станъ, духовный, законныхъ
и свѣцкихъ, якъ тежъ и братства ставропигіане
и партикулярни братства на той публичний
актѣ прибули Літ. Вел. III, 252.

2. *Чин, об'яв.*

XVIII. И несправедливе мовилибысте хри-
стіане, же поневажъ нуждными естесмо про-

ставили, трудни до полгта науки, и же для
того не оумѣючи чинити акты милости ко
Бгу Науки парох. 67.

3. *Дія в театральній митиці.*

XVIII. Книзко о тоє діоси, кому зъ якою
панею приидеть актѣ комедіялний Літ. Вел.
III, 515.

4. *Об'яв діамма або чинности.*

XVII. При том актѣ або направеню житія
своего повиненъ чкъ три речи мѣти Ев. Реш.
20-6.—Тот актѣ посту стого... од господѣ
бога... постановленный ів. 32.

5. *Списання чинности ярасної, яриятної*
урядової, судової.

XVII. Деклїоровалъ онъ, Савка, от
сего акту за тиждень Прот. спр. пот. 13.

Акта, Акты (лат. acta). *Книги, шоб заля-*
сувати в нихъ різні документи.

XVI. До актѣ записати казали Арх.
ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

XVII. Мостицкий... унѣверсалъ его милости
пана гетмана Іоанна Виговского до актѣ ви-
нешнихъ в справе нижеи описаной подалъ
Ак. Нѣж. Маг. 35.

АНТЫКАЦІЯ, *рмс.* (пол. astukacja). *Подем-*
ня документу, шоб його списати до актіє.

XVII. Антикація унѣверсалу монастыреви
нѣжинскому даного 26 октовря Ак. Нѣж.
Маг. 34.

АНТЫКОВАНЬЕ, *рм.* *Вписування до актіє.*

XVI. Его милость... архієпископъ Полоцкий
къ актыкованью до книгъ земскихъ Полоцкихъ
у суду покладалъ (грамоту) Ак. ЗР. II, 60
(1509).—Его милость... староста Луцкий, по-
далъ до актыкованья до книгъ нынешнихъ
кгородскихъ Луцкихъ листъ его королевское
милости Арх. ЮЗР. I, VI, 116 (1596).

XVII. Актыковане до книгъ головныхъ три-
бунальныхъ Ак. ЮЗР. II, 70 (1615).—Сули-
ковский... до актыкованья в книги майстратовіє
листъ в певной нижеи виражонной справе
подавъ Ак. Нѣж. Маг. 39.—Подавъ ку акти-
кованю до книгъ ратуша Нѣжинского тепе-
решнихъ тестаментъ Тест. Ад. 168.—Актыко-
ване росписки о смертномъ забойствѣ до актѣ
Ак. Старод. кн. 37.

АНТЫКОВАТИ, *вс.* (пол. aktykować). *Впи-*
сати до актіє.

XVI. Давши его (листъ)... до книгъ урядо-
выхъ кгородскихъ актыковати Арх. ЮЗР. I, VI,
164 (1587).—Тотъ дей инвентаръ мель быть
данъ актыковать до книгъ кгородскихъ ів.
I, I, 357 (1593).—Болобанъ... просилъ, абы
тотъ листъ до книгъ актыкованъ былъ ів.
482 (1596).

XVII. До книг мѣстскихъ актыковати Ак. ЮЗР. II, 33 (1605).—Такіе я права мають на пергаменахъ и видячи, же суть потребныи, актыковалемъ ихъ до книгъ гродскихъ Діар. Фил. 71.—Що теж за вѣдомостю вряду нашего меского Полѣтавського принявши то Іванъ Макаренко и до згоди пришовши просишь, аби та справка ясне актыкована была и книгахъ мескихъ полѣтавськихъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 8 (1664).—Актыкованая оповѣд.. игумена Прот. Полт. С. II, 69 (1680).—Сесь квити... до... книгъ нашихъ... быи актыкованъ ів. 138-6 (1686).—Іванъ... просишь нас вряду, аби его сованіе до книгъ нашихъ мѣстскихъ... было актыковано Ак. Мг. м. 92 (1681).

АКЦЕПТОВАТИ, *дс.* (пол. аксептовати з лат. accipere). *Приймати.*

XVIII. Аби... при давнѣйшихъ правахъ былъ захованимъ... новыхъ не акцептуючи Вел. Сказ. 245.

АКЦИДЕНЦІЯ, *ржс.* (пол. акциденція з лат. accidere). *Дозід пона. несподіваний прихід з огляд.*

XVIII. До храму Воскр. Христ. на сорокоусть, со всіми акциденціями таларей десять Арх. Мот. 30 (1725).

АКЦІО, *ржс.* **АКЦІЯ**, *ржс.* (лат. actio) 1. *Чинення, чинність, дієння, дія, виступ.*

XVI. Дедукціе его... до акційничого не мають Арх. ЮЗР. I, VI, 174 (1597).

XVII. Платов предикаментумъ есть Акціо, чиненье, гды кто чинишь що доброе або злое Гал. Кл. Раз. 458.—Жаденъ тотъ, кому мы винны, не мають до того двора жадной акціи мѣти Прот. спр. пот. 15.—На першой акціи стые отцове почали мовити Крон. Воб. 343.—Соборъ той въ чотирохъ своихъ сессіяхъ и акціяхъ, то есть засѣданяхъ и дѣяхъ... свѣдѣчь Копист. Пал. 639.

2. *Битва, потычка, бій.*

XVII. Была акція пятнадцатая 26 дня апрѣля Рук. Хрон. 344.

XVIII. Слышно, что у Перекопу была акція ариѣи нашей з татарами Дн. Марк. IV, 202.

3. *Процес, справа, судебное поступок.*

XVII. На роки земские Луцкие Светотронцькие интенентовалъ былъ акцію... о грабежъ комяги з збожемъ Гол. П. М. II, 293 (П. Мог. 1644).

АКЪ, *зл.* (ц. сл.) *Як.*

XV. Начаша выступати подки половецкии акъ боровъ Ип. 641 (1185).

АЛАБАРДА, *ржс.* *Див. Алябарда.*

XVIII. На капеляшахъ и на алабардахъ были чорніе креповіе фліоры Діар. Хая. 17.

АЛАБАРТИКЪ, *ржс.* *Узбрований алабардою.*

XVII. Ис... не мають з собою жадного жонѣрства, жадныхъ слугъ, жадныхъ алабартиковъ Ев. Вил. 94.

Див. Галабартини.

АЛАБАСТРОВЫЙ, АЛАБАСТРНЫЙ, *ржс.* *від алабастръ.*

XVIII. Огтари алабастрными и порфирными деками ушщении Гр. Барск. I, 129.—Ивоки... обрѣтоша единъ конобъ великъ, полнъ злата, верху алабастровимъ каменемъ покровенъ ів. 249.

АЛАБАСТРЪ, *ржс.* *Див. Алябастръ.*

XVII. Щуцкою поднесенною держашъ алабастръ, альбо сложкъ лекарскій Дм. Рост. 101.

XVIII. Церковь... преушщениа вся порфирами, алабастрами Гр. Барск. I, 131.

АЛАНА, (татар.), *ржс.* *Шовкова смугаста перська тканина.*

XVIII. От штуки алажи шаговъ три Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 67 (1727).

АЛБАНСКИЙ, *ржс.* *Прикметник від Альбанія.*

XVII. На той часъ заводалъ Лехасъ Дукагинъ: Сходѣтесъ, сходѣтесъ, князята Албанскимъ Гал. Кл. Раз. 411.

АЛБАНЧИКЪ, *ржс.* *Мешканець Альбаніи.*

XVII. Албанчыкове называли муромъ Шкандербегъ Гал. Кл. Раз. 411.

АЛБО, *зл.* *Див. Альбо.*

АЛБОВЪМЪ, *зл.* *Див. Альбова.*

АЛБОЛИ, *зл.* (пол. alboli). *Чи то. чи ж, або ж.*

XVII. Ремесники... мѣют промежку себе порядокъ слышный заховуючи брать старшого алболи цехмистра... обираги Кн. Цеху Кр. 3-6.

XVIII. Хоть и даст и перси', и то якъ вехотя: анежели з' щыростю алболи тежъ хотя Клим. Вірші. 174.

АЛЕ, *зл.* (а+ле). 1. *А, одначе.*

XIV. Петръ позналъ, ижъ его ранилъ, але то зъ его початку Ак. ЗР. I, 7 (1347).—Ижъ было на двое, але а далъ за одно ЮРГр. № 2 (1349).

XV. А имають пана Юрковського люди... дрыва рубати, але ве паствити Ак. ЮЗР. I, 9 (1424).—А у Черновци возы не стрясти, але купецъ дасть свою вѣру Ак. ЗР. I, 31 (1407).—А выгъ такъ не только татьбою, але явно воюють ів. 71 (1456).

XVII. Не талко выпадненъ с з Нба, диаволу сталося... але и рожаю члчского початку, то ест Адамови... з роскоши Райской стало выгнанъ в Тр. постн. 11.—Товаришъ ест дшигѣло по замученю, але шкодливый Трапкв. Зерц. 23.—

Не только норовъ або готовъ, або шуровъ, але и людей али Лит. Льв. 236.—Я того не знаю, але якъ ти свою вѣру, так я свою вѣхвалю Инт. XVII, 82.—Ремесники... побори... повинны будуть... отдавати... але и послушество... полнити Кн. Цеху Кр. 4 (1662).—Выбравъ гдѣ не княжскихъ, але простыхъ Ев. Реш. 2.—Словеса правѣ премудрыхъ не повинны гласкати и увеселати але колоти Рад. Вин. 18.—Єдинъ жидъ прибувши хотѣлъ зонхнути з маръ на землю тѣло Пречыстои двы, але єму азразъ невидимо былы отгати руки ободѣ Гал. Н. н. 14.—Свножать єсть незаставка, але купленная Мат. Ист. ЮР. 14 (1690).—Немалая... єт речъ воду жадными греблями незаснавуую задержати, але далеко болша уста неопытнѣше погамовати Льств. 23-6.

XVIII. Але а єсть послана, а хочу тебе взати Сл. о см. 18.—Таке мовлю житіє не до вба, але на пропасть вѣчную печалю проводить Науки парох. 29.—Немешъ... на протыво Француха готовились, але лише келчикъ оубожили орсагови и розійшлися без иякого хосва Лит. Гукл. 80.—Врагъ... не тинко... кровъ... адѣмалъ пролитіє, але и великое... Украинѣ... нанесла спустошена Вел. Скав. 7.—Не сегодня, але вчора Дн. Марк. II, 103.

2. Тіаки, як.

XVII. Уживана тѣла и кровъ Хв... не иначе але дванадцѣт позитков приносят Ев. Реш. 73-6.

3. Так, а так, зяеме, не иначе.

XVII. Драгомръ мовилъ до мене: «што то за пани, отче, и где вде съ такинь оршакомъ немалынь»; я не вѣдаючи одповѣдати єму толко реклемъ: «але, але» и одшолемъ до сани Діар. Фил. 58.

АЛЕГОВАТИ, *дс. Дие. Алеговати.*

АЛЕКСѢРЪ *рм. (ар. el-ixir). Фармацевтический препарат: жидкая пенил спирит с алкоолятами.*

XVIII. Въ аптецѣ куплемъ алексѣру Дн. Марк. II, 211.—Алексѣръ пропрнетатисъ в винѣ... заживати Мар. лон. лѣч. 2.

АЛЕМБИКОВЫЙ, *прикл. Перегнаный на алембик.*

А. водка (пол. alembikowa wódka). Чиста горілка.

XVIII. Писалемъ о присылацѣ сюда... 5 барилацѣ водки алембиковой Дн. Марк. II, 261.

АЛЕМБИКЪ, *рм. (ар. al-ambik). Прилад для дистилляці.*

XVIII. Видѣлъ подъ чашъ смерти въ покойного К. О. дому алембикъ битихъ таларовъ Мат. ист. ЮР. 47 (1716). Треба водки двойной

колыдра перегнати на алембикъ Радн. марк. 647.

АЛЕКСАНДРОВЫЙ, *прикл. Дие. Лантарный.*

XVIII. Повея александрова одна Мат. ист. ЮР. 106 (1744).

АЛЕКСАНДРОВЫЙ, *прикл. Дие. Генеральный.*

XVIII. Копуль александрскихъ з рукавами киевскими Арх. Суд. 219 (1744).

АЛЕТЬ, *прикл. Дие. Алеть.*

XVII. Алеть добро и зяеме годитсь, хочетсь и науцѣ писм свѣдких 0 обр. 202.—Алеть тамъ зяидете дѣлати повитое Бер. Різв. Вірші. 61.

АЛЕФБЕТЪ, *рм. Алфавета.*

XVII. Далеть... слово д афобету еврейского Бер. Лекс. 265.

АЛИ *зл. (а+ли). 1. Або.*

XIV. Кто коли на томъ листѣ оузрѣть али оуслышит ЮРГр. № 21 (1388).

2. Але.

XV. Они же (про ставлення муру круг Видубецької церкви) мновѣ ведеръмоуна помислити о древнихъ, али нѣ дѣлоу ятисъ Ин. 709 (1199).

XVIII. Чомъ за сего фарисея никто не рюкъ ажъ оууѣ єсть неправеднѣ, али человекъ честный, а Христось осудилъ Поуч. Няг. 4.

3. Аж, аласне.

XVII. Литва обладала Киевом али до смерти князя Лит. Сам. 1.

АЛИКЪ, АЛИКЪ,-ТИ, *зл. Аж; аж ото, аж тут.*

XIV. Города Луцьска блюсти ми, а никому не дати, алижъ осподарь мой великий король возметъ коли оузочеть ЮРГр. № 15 (1386).

XV. (Дали воеводѣ Стефану земли) от рѣки Колочина прямо поперекъ поля Волохова, алижъ до великомъ рѣки Днѣстра Ул. Мат. 39 (1433).

XVI. Ижъ никого не мавѣ карати, алижъ правомъ прекованого Антир. 559.—Єще владыкове до Кракова не доехали, алижъти въ Новомъ Местѣ поткамо ижъ листы одъ его королевское милости ів. 641.—А коли се забудуть, алижъ ти зъ оное постави поважное смеху и шидерства полно зъ себе начылатъ Отп. И. П. кл. Остр. 1043.

АЛИТЬ, *зл. (а+ли+ти, пол. alić). 1. Аж.*

XV. (Граница) на верхъ Валуїце, обчиною, алить до пасеки Ак. ЮЗР. I, 9 (1424).

2. Аж тут, аж ото.

XVII. Алить панове судовые каптуровые воеводства Берестейского... прислали особъ княка шляхты до монастыря нашего Діар. Фил. 147.—

Ледво омытъ мѣсто, алыт вѣтъ голова спадет Тит. 50 (Сак. 1622) Ледво божьтъ людѣ почиваютъ жити, алытъ свертъ пѣтъ на нихъ розантыя сѣти заставуетъ Тр. П. М. 938. Чтося тикеть повару, алытъ найлѣшная зѣрина Рад. От. 39.

3. *Ал, единче.*

XVI. Алытъ скоро по вѣступенью его въ стану свецького... его княжцѣмъ милость... писалъ до него Антир. 575.

XVII. Обещуетъ упокоеніе, алытъ даруетъ зѣнѣшан'е Рад. От. 693.

4. *Адже.*

XVII. Пойдѣмъ до стыхъ Вжикъ, алытъ и тыи выходатъ на споткане Мрш Рад. От. 351.

АЛКЕРМЕСОВЫЙ, *прикм.* З алкермесу.

XVIII. Водокъ карбунколовой и алкермесовой послалемъ до п. Михайла Скороп. Дн. Марк. II, 226.

АЛКЕРМЕСЬ, *р.м.* (ар. al-kirmiz). 1. *Гашунокъ робачіе* Соесис ilicis з родни черцези.

2. *Сирѣи з робачіе черцо.*

XVII. Шкатулка з олейками розантыми: з дряквою, алкермесом, сервистаномъ Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1632).

XVIII. Алкермесъ чайную ложечку по утру принимать Млр. дом. глч. 46

АЛКИВЪ, *р.м.* (ар. al-kovla—покой). *Лѣжница безъ сіма.*

XVIII. Увоишол Алексей з облюбеницею до алкву Ев. Реш. 340-6 (1710).

АЛКИРЪКЪ, *р.м.* *Здрѣбн. від «алкыр»* (алкыр).

XVII. Посадилъ ю (душу) у глиняномъ алкырѣку Транкв. П. Мн. 2.

АЛКОРАНЪ, *р.м.* (ар. al-koran). *Книга науки Магометовѣ.*

XVI. А бодай и Турецкого алкорану не учился Ак. ЗР. IV, 209 (1600).—Твоя Библия въ Алкораномъ помешаная Отп. И. П. кл. Остр. 1045.

XVII. Отрицаюся Алкорана и всего писанія и ученія проклятаго Мехмета Тр. П. М. 93.—Махомет нечистоты полный поганин в своемъ Алкоранѣ нас хрстіанъ за невожныхъ маеть Рад. От. 144.

XVIII. Присягали на вѣрность по своему обычаю пѣлюючи алкоранъ Дн. Марк. II, 52.

АЛКЪРЪ *р.м.* (пол. alkieg, нім. Ecker; ср. лат. algota). *Бичный похъ к в гати.*

XVII. Стефанъ вшедши з нимъ (Дометіаномъ) до его алкѣра... забилъ его Крон. Боб. 263.—(Іосифъ) вшедши до алкѣра, плакалъ Рук. Хрон. 28.—Тому подданому халупу ихъ милость на

збудоване себе алкѣра знесли и оному... похваляни и потрошки... чинили Арх. ЮЗР. VI, I, 452 (1625).—Котрыхъ змѣочи козловъ значныхъ до себе зазываши въ алкѣръ по-однищомъ, (Цюцора) кавалъ повязати Літ. Сам. 59.

XVIII. О замкахъ, що замыкають... коноры, алкѣры Клим. Вірші, 215.

АЛЛА (з араб. allah—бг). *Покрик злогома, осміслиня, що його осміслиють неладивчи туркумленя.*

XVII. (Поляки) пошли утекомъ... отъ козаковъ поробившихся въ татарскую одежду и крикнувшихъ: «алла, алла!» Літ. Сам. 221.

АЛЛЕГАЦІЯ, *р.ж.* (лат. allegatio). *Покликання, цитата.*

XVI. Умоцований стороны позванос... при перьшнихъ аллегацяхъ и оборонахъ своихъ стоячи, поведилъ, иж... каране самое особы луховное... у права свецького змсковать не може Арх. ЮЗР. I, VI, 103 (1594).

XVII. Въ канонахъ Нікейскихъ канону о апелляціи мѣшаной, ведлугъ ихъ аллегаціи, не найдено Копист. Пал. 590.

АЛЛЕГОВАТИ, *дс.* (пол. alegować з лат. allegare). *Складати довід, доводити, поирати, цитирати, покликнутися на.*

XVI. Чому тыи привилеями Петровыми не аллегуетъ Хр. Фил. Апокр. 1404.—Але и того всего не беру себе на помочъ, хотя бы выкрутатъ могъ тыи безпечыне аллеговати Антир. 505.

XVII. Люде... справедливост... которую отъ Бга ваяли аллегуютъ Кн. Рож. 113.—Сейи... прожно и тыи аллеговатъ маеть, бо та констытуция не то в себе замыка, абы се шкрутынѣум тратитъ мѣло Арх. ЮЗР. VIII, III, 515 (1605).

АЛЛЕГОРЫЧНЫЙ, *прикм.* *Переносный.*

XVII. Ведлугъ сенсу аллегорычного закрытого Гал. М. Пр. 184.—Чворакиѣ есть сенсъ в Писмѣ стомъ: литералный, моралный, аллегорычный и апагогичный Гал. Кл. Раз. 167.

АЛЛИГОРІА, *р.ж.* (гр. ἀλληγορία). *Переносня.*

XVII. Аллигорія: яновѣщаніе... фігура, іды иное розумом', иное словы оказуется Бер. Лекс. 227.

АЛЛИЛУІА, *р.ж.* (з гебр. халлеау). *Хвалите Бога (славянина).*

XVII. Аллилуія: хвала Бгу Бер. Лекс. 227.

АЛМАЗИИЪ, *р.м.* *Здрѣбн. від «алмазъ».*

XVIII. Перстень алмазній, въ немъ алмазиковъ 10 Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 116 (1746).

АЛМАЗНЫЙ, *прикм.* *Прикметникъ від «алмазъ».*

XVIII. Канак алмазній Реєстръ Рязн. Соф. 16 (1734).—Галтарю... что обложили перлами крестъ алмазній Рязн. Соф. кн. 133-6 (1743).

АЛМАЗЪ, *рм.* (араб. *almaz*). *Діамант.*

XVII. Адамантъ: діамантъ або твердый, веужитый, алмаз, москов. Бер. Лекс. 224.

XVIII. Перстень въ девяти алмазахъ 120 руб.; перстень въ восьми алмазахъ—80 руб. Арх. Мот. 110 (1773).

АЛМУЖНА, *рж.* *Див. Ялмужна.*

XVII. Даймо ж мы сему жебраку алмужну Др. Ол. Ч. Б. 170.

XVIII. Сиротам, старцемъ алмужни не дади. Укр. Р. Арх. X, 297.

АЛОЕСЪ, **АЛОИЗЪ** *рм.* (пол. *aloes*, гр. *ἀλόη*). *Рослина Aloe vulgaris.*

XVIII. Вонности... алоесъ, врьда, бделлія, опобалсам Собр. Прип. 16.—Алоизу, блюверу, селѣтры чистой Разн. марц. 648.—Посланы въ домъ... отъ доктора алоесъ Дн. Хан. 227.

АЛОЛОЙ, *рм.* *Годинник.*

XVIII. Индѣ жъ сѣ зоветь зегар годяникъ люб алолой Клим. Вірші 9.

АЛТАБАСОВЫЙ, АЛТАЙБАСОВЫЙ *яркм.* *З алтабасу.*

XVI. Шата злогоглавная... Делія алтабасовая подшита кунни Arch. Sang. VI, 214 (1558).—Полица алтабасовая Ак. ЮЗР. I, 264 (1596).

XVII. Петрахид алтайбасовый белое дно Арх. ЮЗР. I, VI, 502 (1621).—Алтабасовый копенякъ Ак. ЮЗР. II, 213 (И. Вип.).

АЛТАБАСЪ, *рм.* (тур. *altın + bazz*). *Тканина: основа шовкова, а пѣтканія золоте.*

XVI. Князя Слуцкого алтабасъ, крестъ на немъ перловый Гол. П. М. I, 8 (оп. 1554).

АЛТАРІЯ, *рж.* (лат. *altaria*). *Зяме на утриманнѣ вѣтара; вѣкарійство.*

XVIII. Єпискпове Римскіи не разомъ поспашутъ и парохіи роздають, але первѣе поспашутъ ва вѣкарійства или алтаріи посылають, а посемъ по мнзовѣхъ лѣтехъ дають парохіи Собр. Прип. 58.

АЛТЕРАЦІЯ, *рж.* (пол. *alteracja*, ср. лат. *alteratio*). 1. *Підробленія, обвалшуванія приватного або урядового акту.*

XVII. Абы не було... в томъ дѣлу алтерации и заводовъ правовихъ Прот. Полт. С. II, 191-6 (1688).

2. *Зрушення, гризота, смуток.*

XVIII. Не спалемъ ночь для алтерации сонной Дн. Марк. I, 67.—В обѣдную годину началъ уже мѣшатися; подь часъ якої алтерации были при Его Вельможности медики Діар. Хан. 72.

АЛТЕРНАТОРЪ, *рм.* (ср. лат. *alternator*). *Сумеречник.*

XVIII. До найменшой части таковыхъ добръ уперника и неволиного алтератора варую, абы не смѣлъ... утиску отцу Антонию Романовскому задавати Арх. Мот. 137 (1707).

АЛТЕРНАЦІЯ, *рж.* (лат. *alternatio*). *Снѣр, сумеречка, сонник.*

XVII. Мы тогда уважени на обѣ стороны и на сезанія сѣдков... уверасъ туо снѣру, абы болшихъ алтеркацій Сивак и Григор не видивали под уложениемъ вѣни Ак. Полт. Гор. Ур. I, 202 (1670).—Втручатися з дѣтии своими... не повинна и жадной алтеркаціи Ганцѣ Бранловнѣ и дѣтомъ еи чинити не маєт под вѣною на его мѣсти боярина и пана гетмана тысячу купъ а на врадъ нашъ полковнической и мѣстцкой таларей ів. 96 (1667).—Урадъ что чучки отъ стороны, а запобѣгаючи болшой ихъ алтеркацій и споревъ Прот. снр. пот. 73.—В тыхъ алтеркаціяхъ и въ оаяблости... смерть насъ находить Ев. Рѣш. 136.

АЛТЕРНАЦІЯ, *рж.* (лат. *alternatio*). *Зліма, сѣдма.*

XVII. Мы, вышь спецификованый врьдъ, отъ Вовдѣ добровольное совнане слыначи, безъ всякихъ алтернацій казалисмо тые слова до свадѣйшого уваги на врьдъ залисати Рѣш. Полт. Полк. С. 55.

XVIII. Правниимъ затрудняти алтернаціями Арх. Мот. 22 (1712).

АЛТИНЪ, *рм.* (з рос. алтын; тур. *altın*, *altın*—золот). *Давня дрібна московскія монета, 3 коп.*

XVII. Я, Степанъ Куримовичъ далъ два алтини Кн. Цеху Кол. 121-6 (1666).

XVIII. Помаранскому, писару сотенному грошей чтири золотихъ безъ алтина Выт. мдр. обст. 338.

АЛТѢСТІЙ, *рм.* *Див. Алѣста.*

XVIII. Росписъ котория вати пѣвчии... алтѣстія Кн. Уѣск. Полт. 303-6 (1727).—Мат. Полт. Полк. I, 38.

АЛФАБЕТУМЪ, АЛФАБЕТЪ, *рм.* (лат. *alfabetum*, з гр. назви двохъ першихъ літеръ абетки: *άλφα + βήτα*). *Абетка, азбука, абетка.*

XVII. Отказуетъ тобѣ на тии слова лексиконъ Фелиотикумъ през алфаветумъ написанный Гал. М. Пр. 110.—Буква: азбука, алфаветъ алію абетадло Бер. Лекс. 9.

АЛХИМИЦЫЙ, *яркм.* *від алхимія.*

XVII. Роботу, которую князь гѣть скончити старалемся... алхимичкую (пану Борещкому)... ея пушало Пам. КК. II, 408 (1631).—А надто трапани мя огнѣ алхимичкые, которіе палело въ седми печкахъ Діар. Фил. 96 (1646).

АЛЦѢСТА, р.м. (пол. alcista). Той, що стівъ альта.

XVIII. Велѣлъ обискати хлопцовъ... двох алцѣсть съ хорошими голосами Кн. Нос. 10.—Привесень... листъ... для сиску двоухъ пѣвчихъ алцѣсть Журн. Дан. Апост. 108.

АЛЬ, з. (а+ли). Або ж.

XV. Казни ихъ любо слѣпи, аль дам намъ Ип. 605 (1177).—Том селмишо къ церкви ль слушало къ святому Михаилу аль пакъ нашо было подаanye Ак. ЗР. I, 106 (1488).

АЛЬБО, АЛБО, з. (а+ли+бо; пол. albo). = Або.

XV. Кто коли на тот листъ позреть albo услышит его чтучи ЮРГр. № 44 (1412).

XVI. Поховано альбо погребено тело ее милости у Могилева Куд. Мат. I, 50 (1578).

XVII. Помесорови... волно... заживати... albo кому хотячи назичити Прот. Полт. С. II, 97-6 (1682).—Идутъ albo до монастыра, albo на пушу жити Гал. Каз. 72.—Городокъ albo замок Диямунтъ Лит. Сам. 204.—На нбѣ есть Зодѣакъ albo звѣринець, в которомъ то Левъ то Быкъ, то Баранъ, то звѣрата инши знайдуются Гал. Н. в. (пр.) Ад.

XVIII. Помагай Богъ, вшм., albo вечер добрий Укр.-Р. Арх. IX, 47.—Онъ Великій Государь... знаменитій и стучній въ морѣ здѣлалъ былъ гаваль albo пристань корабельній Лит. Вел. III, 386.

АЛБОВѢМЪ, АЛБОВѢМЪ, з. Див. Абовѣмъ.

XVII. Албовѣмъ: чи не капала кровь зъ древа Гал. Кл. Раз. I, 59.—Пришедши ку домовце, легламъ спочивати на землю, позачивявши дверѣ, албовѣмъ унукъ мой Иванъ тогда былъ на току Рѣш. Полт. Подк. С. 62.—Тысь (Бна) албовѣмъ мене любовію ку сыну своему и себѣ запала Рад. Ог. (пр.) 1.

XVIII. Не въ закладѣ албовѣмъ, но въ поселствѣ присланъ есмь до королевского Величества Вел. Сказ. 75.—Гвалтовъний албовѣмъ ратунокъ имъ належить Арх. ЮЗР. I, XII, 512 (1717).

АЛЬФА, рж. (гр. ἄλφα). Назва першої літери грецької абетки (α), гебр. alef(а) метаф.: початок

XVIII. И метемъ алфа і омега—я початок і кінець Пам. укр. м. III, 70 (Рк. Тесл.).

АЛБАНСЬ, р.м. (фр. alliance). Союз. примир'я, зялок. трактат між державами.

XVIII. Воевать съ Москвою готовы, а то по воспріятому съ татарми албансу Кр. оп. Мяр. 227.

А-ЛЮБО, з. Або

XIV. А поидеть ли царь на ляхи, а любо князи темни княземъ литовськимъ помогати ЮРГр. № 3 (1352).

XV. Кто коли на нь оузреть а любо оуслышитъ ЮРГр. № 43 (1411).

АЛЯБАРДА, АЛЯБАРТА, рж. (фр. Hal-lebarde, нім. Hellebarde в ст. г. нім. Helmbarte). Ратище з сокиркою; зброя що колоти або рубати.

XVI. Дрекол, албарта Зиз. Лекс. 98.

XVII. Дреколь, албарта, галбарда Бер. Лекс. 38.

XVIII. Е. В. взялъ алябарду Діар. Хан. 21. Див. Галюбарда, Галбарда.

АЛЯБАСТЕРЬ, р.м. (1. гр. ἀλάβαστρος. 2. τὸ ἀλάβαστρον лат. alabastrum). 1. Сніжно-білий, дрібно-зернистий гіпс.

XVII. П'ятий палаць з албастру ест оучиненый Гал. М. Пр. 66.

XVIII. С того острова камен мрамуръ и алябастръ приходитъ Пам. укр. м. IV, 33 (Сок. Рк.).

2. Слоік, банька, алябастрое начиння.

XVII. Грѣшница... принесла алябастръ то ест шклянницу мира дорогоценного Ев. Реш. 111.

Див. Галябастеръ.

АМАНАТЪ, р.м. (ар. aman—вірність, оборона; тюрк. amana'az). Закладник.

XVIII. Сына своего полякамъ въ аманатахъ отдай Кр. оп. Мяр. 236.—Чепанъ Шафкаль мѣсть прѣхать къ генераламъ и отдать своего унука въ аманати Дв. Марк. I, 310.

АМАРИКОВАТИ, дс. (срд. лат. amaricare). Гірко марикати.

XVII. Що панъ гетманъ... на монастыр надал... я не повинен того отнимати... любо то нашѣ иншіе в томъ амарикуютъ Ракуш. 48 (1663).

АМАТИСТЪ, р.м. Див. Аметистъ.

XVII. Марсъ (был) на аматисце Ал. Печ. 165.

АМБАРЪ, р.м. (рос. амбар з тур., перс. амбар, (h)ambar). Комора, шпидир.

XVIII. Подъ олтаремъ внизу амбаръ каменній Арх. отр. 5 (1766).

Див. Амбаръ.

АМБИЦІЯ, АМБѢЦІЯ, рж. (лат. ambitio). 1. Почуття особистої гідности, честь.

2. Прагнення чести, жада слави, нижа.

XVII. Найдеть все тое въ теперешнемъ своемъ дому добровольное зъ самой распусты и амбиціи Копист. Пал. 925.—Приходитъ амбѣція, albo прагнене чести Рад. Віп. 83.

XVIII. Для своихъ власныхъ привать и амбиціи, а не для ползи всенародной Лит. Вел. II, 296.

АМБОНА рож. **АМБОНЪ**, р.м. (гр. ἀμβων—трибуна). Казальниця, церквена монниця.

XV. На висоць мѣсте сред цркви еже во вѣсѣ амбон Чет. 1489, к. 26-26-б.

XVI. Его милость отець митрополить... сѣдши самъ на амбонѣ, архидіакону своему казалъ оповѣдати Ак. ЗР. IV, 73 (1594).

XVII. А месце погребови... в соборной церкви пред враты царскими, межн амбономъ и дверни Арх. ЮЗР. I, VI, 393 (1609).—Казнодѣи скончивши казане на катедрѣ албо на амбонѣ звякли... на казань людей запрошати Гал. Кл. Раз. 518.—За амбономъ посередь церкви (труна) поставлена была Копист. Пал. 472. Амбонъ изъ церкви выкидати Ак. ЮЗР. II, 272 (И. Виш.).—Цесар... амбон учинилъ в... камѣня Кров. Боб. 328.

XVIII. Святый Романъ кондакъ пѣль на амбонѣ Пелгр. Ип. Виш. 18.

АМБОННЫЙ прикм. від «амбонъ».

XVII. Обытне зас амбонное нехай зостаеь в Полтавѣ — (при расподілу річей поміж манастирами) Ак. Подт. Гор. Ур III. 19 (1668).

АМБРА, рож. (ар. amber). 1. Запашина матерія, що деякі звірята виділяють з кишок.

2. Вода з амбры.

XVIII. Взять... если можно нѣтъ, амбры и москусу, дѣлаеьт жь и без москусу и амбры Разв. марц. 637.

АМЕТИСТЬ, р.м. (гр. ἀμετῆτος—тверезий). Прозорий кварц фіалковий на колір.

XVII. Аметисть отганѣеть піанство, бо кто его при собѣ маеьт, не латво можеьт оупитисѣ Гал. Кл. Раз. 129.—З иншихъ зась прпдбныхъ... кто сіаеьт, як якиновъ, кто як аметист Рад. От. 312.—На таблицѣ планетъ... зыль Марсь ва аметистъ. Кров. Боб. 163.

АМИГДАЛЬ, р.м. Див. Мигдаль.

XVIII. Вертоградъ... съ лозиемъ винограда смеквами, амигдалами Гр. Барск. II, 34.

АМИНЪ, **АМИНЬ**, невідм. (гебр. амен—хай так буде). 1. Выраз, що нимъ кінчаеьтсѣ молитви: справді так.

XV. Госи Иссе Хе Бе нашѣ! помилуй насъ аминь Ип. 174 (1074).

XVII. Аминь засъ кладеться на ронцу для тогожъ оупевнѣня, иж так а не иначей ест Гол. II. М. II. 441 (Кор. Н. 1645).

XVIII. На вѣки вѣчнымъ. Аминь Пам. укр. м. II. 108 (Рк. Теса.).

2. метаф. Кінець.

АМ(М)УНИЦІЯ, рож. (срд. лат. admunitio; фр. amunition). Матеріяли до стріляння: порох, кулі і т. ин.

XVIII. Такожде солтанъ, царь Турский, во все царство свое розослалъ чаусовъ для забраня скарбовъ многихъ и провілтовъ шведскихъ на войско потребныхъ, также риптунковъ и всякихъ аммуницій военныхъ Літ. Вел. III, 428.—Обозъ весь съ амуніціею ввзали Кр. оп. Мар. 259.

АМНИСТІЯ, рож. (гр. ἀμνηστία). Звільнення від кари, прощення, що дае той хто памує.

XVIII. Родѣль III. О войнѣ Хмельницкого... о причинахъ Лядскихъ до оной и закованю трактату и амнистии Бѣлоцерковской Вел. Сказ. 59.

АМПЛѢФЪКОВАТИ, де. (лат. amplificare; пол. amplitikować). Розширяти, розволікати, розводитисѣ над чим.

XVII. Треба тую часть казанѣ амплѣфковати, розширяти Гал. Кл. Раз. 530.

АМФІТЕАТЕРЪ, р.м. (гр. ἀμφιθέατρον). Ча тина театру проти цени.

XVII. О видоку на Римскихъ амфитеатрахъ албо дивовискахъ, нѣгды певидѣный видоку Рад. От. 1048.—Дивная... указалася намъ ласка Христа... нѣгъ фебуръ золотіе кола накероваьт до океяну нашего, чога свѣдожи сут Амплѣтеатри то есть дивовиска того падому плачу Рук. № 0.4° 86, к. 96.

АМФОРА, рож. (лат. amphora з гр. ἀμφωρεα). У давнѣхъ: рід дѣбана з двома руками.

XVII. Амфора: фляша, конва Вер. Лекс. 229.

АМѢНЬ, невідм. Див. Аминь.

XVIII. З тоеѣ присяги моеѣ... бже поможи... Амѣнь Вел. Сказ. 217.

АНАГРАММА, рож. (гр. ἀναγραμμα). Переставленія літер або складів.

XVII. През анаграммъ дошло того, же в имени в титулѣ твоємъ есть рай Рад. От. пр. 8.

АНАТЕМА, рож. Див. Анатема.

XVI. Отець Михайло Рагоза... зъ епископамн на соборе Берестейском осудивши его (Г. Болобана)... с того достоинства к того владыку Лвовского. съ того стану... зложили и. анатеме ихъ предавши, съ церкви Божое викляан Арх. ЮЗР. I, VI, 116—117 (1596).

АНАТОМИСТА, р.м. Хирург.

XVIII. Панъ Полторацкій анатомиста Діар. Хан. 72.

АНАТОМІЯ, рож. (гр. ἀνατομή). Хирургія і взагалі лікування.

XVIII. Суть различніе училища въ нихъ различныхъ языковъ, музыки, анатоміи, си есть врачества Гр. Барск. I, 123.

АНАХОРЫТЬ, р.м. (гр. ἀναχωρητής) Пустельник.

XVI. Оны анахорытове, то есть пустынножителі Антпр. 749.

АНАГЕМА, рж. (гр. ἀνάθημα). Церкозна кладьба, еккліастя.

XIV. Да пребудуть же непорушно подь анагемою ЮРГр. № 11 (1376).

XVII. Если кто снѣгъ образамъ не поклоняется и не цалуєть ихъ,... таковой нехай будеть анагема, то есть проклатъ Тр. поста. 294.

—Але такихъ (еретиковъ) оцєво стын синодалне анагеми предали Рад. От. 164.

АНАГЕМАТИЗОВАТИ, дс. (пол. anatematyzować). Кидати анагематисавани, еккліастя.

XVII. Лаикове анагематисавани быти мають Кн. о Вѣрѣ 21.—Еретиковъ... за анагематизованыхъ, то есть за проклатихъ мѣти Копист. Пал. 910.

АНБОНЪ, рж. Див. Амбонъ.

XVIII. Пошлыо на анбонъ святителя Христова Николая чотири золотни Кн. Цеху Кол. 4. (1733).

АНБРА, рж. Див. Амбра.

XVIII. Цукоръ смажити въ рожевой водцѣ, придавши анбры Разн. марц. 641.

АНГЕЛИКЪ, рж. Здрѣн. від «ангелъ».

XVIII. На рипидяхъ... по обонихъ сторонамъ по два ангелики Рязн. Соф. кн. 79 (1741).

АНГЕЛСКИЙ, прикм. від «ангелъ».

XV. Минюль воивества англская Чет. 1489, к. 43.

XVIII. Рукою англскою чудовне... кормлен бывал... Иоан;... Иоан... англскимъ пѣнием... Бга своего хвалил Ев. Реш. 330; 330-6 (1710).

АНГЕЛЬ, рж. (гр. ἀγγέλος: — посланецъ). 1. Небесный дуж.

XV. От всѣхъ стыхъ ангелъ и от проркъ и ащлѣ ЮРГр. № 83 (1446).—Англъ господень ва всѣмъ часъ при дѣлати быль Чет. 1489, к. 17.

XVI. Где уста оны... абы слушне ангелымъ Господа Вседержителя названи быти могли Отп. И. П. кл. Остр. 1097.

2. Дуж отікунчий, патрон.

XVIII. Брегадиръ... своего celebровалъ ангела Дн. гети. канц. 24 (1722).

АНГЛЕНСКИЙ, прикм. Див. Англєнский.

XVIII. Король его милость Французской и король, его милость Англєнской побужаютъ Порту Оттоманскую на войну противъ Москвы Марк. IV, 353 (Грам. Орл. 1719).

АНГОЛИКЪ, рж. Див. Ангелитъ.

XVIII. Ажъ, бачця, анголикъ з рогами до мєве прибрався Довг. 93.

АНГАРИТЕСЪ, рж. = Маргаритєсь (гр. μαργαρίτης). Перлю.

XVII. Дорогий камень... ангаритєсь, которій есть сребру подобный Рад. От. 1104.

АНГАРИЯ, рж. (гр. ἀγγαρία). Підвода; обоалзок перевозити рєчи, листи державни, тлгарі.

XVII. Вся шкоды, укывженя и уруганя, также ангарне вшелякне Арх. ЮЗР. VI, 1, 426 (1622).

АНГЕЛСКИЙ, прикм. (пол. angielski). Приклатник від «Англія».

XVII За панованъ Генрика III, кромъ Англєского Гал. М. Пр. 183.

XVIII. О прибытію в Данію флотов Олендерского и Англєского Вел. Сказ. 299.—Султанъ Турецкій прибѣрался въ землю Венгерскую, не слушаючи и медлячи о покою короля Англєского Літ. Вел. III, 429.—Жолнѣрь королъ англѣского Стефана Пам. укр. м. IV, 237 (Присл. Рк.).

АНГЕЛЧИКЪ, рж. (пол. angielszyk). Див. Англіи.

XVII. Мѣсто названое Тервана англєчикоє гды взъли и шарпали и запалили, в цркви образъ Престонъ Бщи... столѣ Гал. Н. в. 57.

АНГЛИКЪ, рж. (пол. anglik). Родомъ з Англіи.

XVII. О наверненію до вѣры... Англиков... постарал (Григорій) Жит. (св. 50-6).

XVIII. Король под Смоленкомъ ваялъ... нѣмецкую пѣхоту съ командиромъ Ал. Деслаусемъ англикомъ Кр. оп. Млр. 217.

АНДЕЛСКИЙ, прикм. Див. Англєский.

XVII. Ты... чистостъ андєлскую маєш Ев. Реш. 306.

АНЕЖЕЛИ, зл. Див. Анжєли, Анжєли.

XVIII. Хоч и дасть и персий, и то якъ нехотя: анежели зъ щыростю алболи тежъ хотя Книж. Вірші 174.

АНИ, **АНЪ**, зл. (а+ні). / не. жєсім ні, навіти ні.

XVI. На Орши и до Радомни Мстиславля тыхъ замковъ не подходила, ани рушила Кул. Мат. I, 50 (1580).—О которыхъ словахъ Грекомъ на онъ часъ ани снилося Отп. И. П. кл. Остр. 1109.

XVII. Не опустѣло небо безъ сатана, ани церковь опустѣла безъ Каиѣфа и безъ панєжа Ак. ЗР. IV, 226 (1600-5).—Не для рєторовъ, анѣ для филозофов... хс снѣ бжій во плотъ ободкєся Ев. Реш. 2.—Певна нєста, же ани что нзобрѣсти такого могль быль Рад. От. (пр.) I.—Не мали що вѣсти, анѣ пити Літ. Льв. 236; не хотѣлося ничого родити, ани и травы не было ів. 255.—Не дивуйся они тебе нехай не тревожитъ тое о чомъ ся вышше рекло Льв. 28.

XVIII. Нѣгды не будєш лица моего цѣловати, анѣ тежъ я тебе не буду облапляти Пам.

укр. м. I, 160 (Рк. Тесл.).—О спасенныхъ дѣлахъ ани помышляти Клим. Вірші 68.

Нн—ани: нн—ні.

XIV. Нн земле родное, ани сѣножати Ак. ЮЗР. II, 102 (1340).

XV. А въ тое ненадобѣ уступатися никому, ни мнѣ ближнимъ а ни моему роду Ак. ЗР. I, 104 (1483).

Ани—шало, зосім, ани троги.

XVII. Ведіорибъ... его (Іону) выкинуль... з живота своего неварушивши здоровья его анимало Крон. Боб. 132-6.

Ани—ани, нн—ні, і не—і не.

XVII. (Бг) не потребуеть нѣ нба, анѣ землѣ, анѣ инои яковои твари Транкв. Зерц. 1.—Петръ межн апостолами анѣ достоинствомъ анѣ владою не продкуеть Копист. Пал. 358.—Анѣ мовити, анѣ зрозумѣти не можная рѣчь Кн. о Вѣрѣ 94.—Анисте дотол послушенства отдали, анисте насъ навѣдили Гол. П. М. II, 25 П. Мог. 1633).—Своего насилія анѣ урядомъ, анѣ сусѣдами не оголосивши, по часѣ того стала доходити Акт. Старод. кн. 16.

XVIII. Не браковав Хс собѣ слугъ з мудрыхъ фѣлѣозофовъ и з ученыхъ анѣ з богатыхъ людей, анѣже пышныхъ приложонныхъ и мудрыхъ Пам. укр. м. III, 25 (Рк. Тесл.).

Ани тавъ—ани самъ, нн тудъ—ни сюди, нкуды.

XVII. Римляво ся... не могли анитам, ани сам рушати Крон. Боб. 212.

АНИГИЛІОВАТИ, АНѢГИЛІОВАТИ, де. (пол. *anihilować* з лат. *annihilare*). *Знищити, унесажити.*

XVIII. (Конституциѣ противнии) жеби знесени и анѣгиліовани были Лит. Вел. II, 227.

АНИЖЛИ, АНѢЖЕЛИ, АНѢЖЛИ, м. *Ниж, як.*

XVI. А то нжъ болшей залецаешъ незгоду анижли згоду и милость межн християни Отп. И. П. кл. Остр. 1045.

XVII. Зъ самого писма справу нашу провадити... анижли з себе што мовити будемо Копист. Пал. 323.—Лѣпше ся шитити Іерусалимомъ и до него ся горнути, анижли до Рыгу Лит. Густ. м. 40.—Лѣпшое пошанованне ляда жидишевѣ спросному билю, анѣжели найлѣпшому християнновѣ русиновѣ Лит. Сам. 11.—Лѣпей есть же быс теперъ покуту чинилъ, а ниж ли коли быс усталъ на силѣ Рук. № 04° 86, 59.

XVIII. Лѣпше любятъ собѣ ночь, анижли днь Пав. укр. м. II, 105.

АНИЖЪ, АНѢЖЪ, м. *Див. Нинѣ.*

XVI. Латвей на долъ до прексподнихъ спа-

сти, анижъ на высоту взлетѣти Отп. И. П. кл. Остр. 1047.

АНИКОЛИ, присл. *Див. Нинѣ.*

XVI. Чего аниколи въ насъ не могъ зъеднати Кул. Мат. I, 68 (1596).

АНИМОВАТИ, АНѢМОВАТИ, де. (пол. *animować* з лат. *animare*). *Засточувати, згрієвати, додавати дузу, відваги.*

XVIII. Розвслали попов... аби анѣмовали и коммовали на войну Лит. Вел. IV, 193; персвадуючи рицерству, анѣмовал их до прудкого наступованя ів. 196.

АНИМУШНО, АНѢМУШНО, присл. *Мужно, відважно.*

XVII. Потоцкій досѣ анѣмушно строфовалъ Хмелиницкого Лит. Льв. 262.—Павъ гды на свои одѣбные позираетъ крмѣ, на той час анѣмушно ходитъ, на той часъ самъ себѣ приписуетъ якобы былъ премъ надъ всѣми птицами Рад. Він. 1221.

АНИМУШНЫЙ, АНѢМУШНЫЙ, прикл. *Мужний, відважний.*

XVII. По винѣ кто не выкрыкуеть? кто есть анѣмушный Рад. От. 129.

АНИМУШОВАТО, АНѢМУШОВАТО, присл. *Див. Анімушо.*

XVII. Анѣмушовато — шпцственнѣ Синоп. сл. р. 5.

АНИМУШОВАТЫЙ, АНѢМУШОВАТЫЙ, прикл. *Постий анімушу, лухостий.*

XVII. Мѣлъ прихати не конни анѣмушоватыми Гал. М. Пр. 118.

АНИМУШЪ, АНѢМУШЪ, рл. (пол. *animusz* з лат. *animus*). 1. *Дуз, серце, характер, душа.*

XVII. Еслнбовѣмъ Гекторъ похвалений будучи от отца дла особливыхъ анімушу своего цють... мовить Тит. 137 (Копист. 1625).—Пресощенный Петре: што учинишь батче? В тебе панскій анімушь, чокогож ты не знаешъ ів. 309 (*Σύρονια*, 1633).—Вывеслости анѣмушу Копист. Пал. 412.—Упадокъ анѣмушу свѣтового Гал. Каз. 43.—Болеславъ отъ силлости и высокого анімушу Сильный названный... zostалъ кролемъ Полскимъ Крон. Подск. 363.

XVIII. Зъедноченя анѣмушовъ такъ барзо розрозненнхъ Лит. Вел. II, 251.—Запаметалые то, звать, въ таковыхъ змѣхъ души, же показують бѣсу вгодные анѣмуша Клим. Вірші. 28.

2. *Мутво, відваж, смѣлость, дуз.*

XVII. Незбожностъ жидовская высоко понесла роги анѣмушу своего Гал. М. Пр. (пр.) 3.—Тот же анѣмуш свой Рыперскій освѣдчи под Стародубом Тит. 332 (П. Мог.).—Анімушь вашъ надутый згинуль Гал. Кі.

Раз. 15.—А протестующий... послалъ по музыку не сподобляючися на себе жадного небезпеченства з анимуючюмъ своимъ в тавоць былъ пономь Арх. ЮЗР. VIII, III, 602 (1646).

XVIII. Анѣмушъ ихъ (ляхов) такъ имъ скажамъ, же уже противо мнѣ впередъ повставать нѣди не откажется Вел. Сказ. 66.—На добрый ку войнѣ здобившися анѣмушъ ib. 82.

АНКЕРОКЪ, р.м. (пол. ankieok). *Лубова бочка на 6—9 зрѣцѣ.*

XVIII. Прислалъ водки анкерокъ Дн. Хан. 73.

АНКИРА, АНКУРА, рж. (гр. ἀγκυρα). *Котвица, яхір.*

XVII. Еслибы кто в посредку оусталъ, пустившись анкіры, корми тое стое, выпасты моусат зараз Лѣх. на осп. ум. 2; вѣтрма нналоживше и анкуры ниспоустивше (котвы запустивши) ib. 28.

АННАТЫ, рж. (пол. annaty з срд. лат. annata). *Перевртисий догид з бенефіціі, що давано папѣ Римській за одержану бенефіцію.*

XVII. О аннатахъ, которыми зъ Польски до Риму идутъ Копист. Пал. 928.

АННОТАЦІЯ, рж. (пол. annotacja з лат. annotatio). *Дописка, примиска.*

XVII. Читай там аннотацию: также его (хрста) воетъ образомъ бга невидимого Кн. Рож. 154.

АНО, зл. (а+но). 1. *То, то моді.*

XV. Иво коли бы его богъ не дам вонте с того свѣта спедъ ано на его дѣти судимовъ има сполна спасти ЮРГр. № 44 (1412).

2. *Шо.*

XVI. Вы коли юж оузрите ано с.м. тын рѣчи дѣють, вѣдайте жъ, иже близо есть прство бжіе Ев. Пер. 70.

3. *О то жс.*

XVII. Ано тыгъ таковымъ способомъ не только самъ Петръ есть каменемъ, але и другиі апостолаи таковымъ же суть каменемъ Копист. Пал. 341.—Хочетъ кто ю (св. Варвару) похвалити з премудростю ано показуетъ себе быти теологомъ Рад. От. 687.

4. *Аж.*

XVIII. Не чинѣте имъ ничего злого, ано их сюда провадите Пам. укр. м. I, 171 (Рк. Тесл.).

б. *А то, аж то.*

XVIII. Он будетъ гадати, ижъ вода с.м. блищитъ, ано сръбро Пам. укр. м. IV, 304 (Рк. Тесл.).

6. *Аж. аж тут.*

XVII. (Вог) хотѣлъ оказатися Моисеови, гдѣветъ на него, ано видитъ его человекѣа добраго, кроткаго, незлобиваго Дн. Рост. 3.

XVIII. И посмотрятъ, ано оувѣдали—идетъ поганый смок Пам. укр. м. VI, 117 (Рк. Тесл.); нажавши снопокъ свой поставилем это. и вы всѣ нажалисте. Ано вашѣ нипитки одинадцать сноповъ пришли и почали ся кланяти моему снопови ib. I, 158.—И то имъ бесѣдующимъ ано тутъ гдѣсь с.м. увалъ великій орелъ Ал. Тш. 28.

АНТАЛЬ, р.м. (угор. antalag). *Міра сма, барыско у дві відрі.*

XVIII. У склепу биемъ, где у споднемъ вина 2 бочалки, а анталоуъ 3 неповнихъ Дн. Марк. I, 74; (вино венгерское) по 20 р. анталь продавался ib. II, 164.

АНТАРТИКУСЪ, р.м. (гр. ἀνταρτικός—противопівнічний). *Полудневий.*

XVII. Старый законъ можеть с.м. назвати полюсь Антарктикосъ, который низо есть под нами Гал. Кл. Раз. 268.—Небо с.м. держитъ на двоухъ завѣсахъ албо пунктахъ, которыми с.м. называютъ полѣ, и еден' с.м. называетъ Арктикусь, пулочный... Другий с.м. называетъ Антарктикусь: полудневый, который с.м. под нами з'найдуетъ, и нѣды его не видимо Гал. Вогн пог. В.

АНТВАСЪ, р.м. (ст. пол. antwas з нм. Handfass). *Мідниця зі жбаном, уживальня.*

XVIII. Антвасовъ цѣновихъ шесть РКПЛ, 53.

АНТЕПЕНДИОНЪ, р.м. (лат. antependium—передня заслона) *Дме. Антипадія.*

XVII. Антѣпендионъ темно-лазуроваго адамашку Арх. ЮЗР. I, X, 175 (1637).

АНТЕСИГНАНЪ, р.м. (лат. antesignanus). *Привідця.*

XVII. Зъ которыхъ. яко антесигнановъ, одинъ первый отъ робацтва въ болотѣ объѣденъ былъ Копист. Пал. 469.

АНТЕЦЕДЕНСЪ, р.м. (лат. antecedens). *Попереднѣ, підстава.*

XVII. Знесши антецеденсъ отступницкого доводу... мовлю Копист. Пал. 531.

АНТЕЦЕС(С)ОРНА, рж. *Попередниця.*

XVII. При бывшой антецесорки своей панны Ульської (А. Гумешницкая церковъ) реставровала Ак. ЮЗР. II, 97 (1636).

АНТЕЦЕС(С)ОРЪ, р.м. (лат. antecessor). *Попередник.*

XVII. Ничого по антѣцесорѣ моемъ не зостало Сборн. стат. 2.81 (1625).—Арс. Желѣборскій... братъ и антецесоръ стобанности твоей (оборонилъ Львовъ) Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.

XVIII. Въ полку Гадяцкомъ, який зъ всѣми своими городами, городками и селами отъ прежнихъ антецесоровъ нашихъ на особу гетманскую належалъ Мат. ист. ЮР. 29 (1709).—

Имѣтимешъ себѣ зъ насъ друговъ... яковнхъ имѣлъ антецессоръ и тестъ твой Літ. Вел. II, вкл. III.—Петру Дорошенку славной памяти антецессоръ нашомъ гетманъ Запорожскомъ Унів. Маз. 4 (1708).

АНТИДОРНЫЙ, прикм. від «антидора».

XVII. Да измыет водою добръ над антидорнымъ блюдомъ Тр. П. М. 247.

АНТИЛОГІЯ, ржс. (гр. ἀντιλογία). *Суперечність у письменника.*

XVII. Трудная то ест антилогія тых еуглистовъ стыхъ Матоеа и Луки Гал. М. Пр. 106.

АНТИМИ(Н)СЬ, ржс. (гр. півн. ἀντιμίσιον). *Освященный обруч, що лежить на престолі у церкви.*

XVII. Развѣй антимісь на стогъ Прстѣвъ Тр. П. М. 262.—Антимінь: мѣсто трапезы Вер. Лекс. 232.—Антиміньсовъ три Пам. КК. I, 117 (1627).

АНТИМИСНЫЙ, прикм. від «антимисъ».

XVII. Вземъ антимисную губу, да отретъ длань добръ Тр. П. М. 249.

XVIII. Антимисною губою добръ да отрешь Поуч. о сакр. 21.

АНТИОХІЯЧИКЪ, ржс. *Мешканець Антиохіі.*

XVII. Антиохіичикове обваляли и зневажили образъ цесаря Гал. М. Пр. 210.

АНТИПАСХА, ржс. (гр. ἀντιπάσχα). *Перша недѣля по Великодні.*

XV. Двѣ антипасхы мѣца апрѣла кд Ип. 209 (1093)

АНТИПАТІЯ, ржс. (гр. ἀντιπάθεια). *Відразн, обрида, негѣть.*

XVIII. Развѣ бы прежнюю свою къ Дорошенку и Чигрянчу бывшую поставилъ во ескузу антипатію Літ. Вел. II, 467.

АНТИПЕД(І)А, ржс. (лат. antipedini). *Чолова стѣжка від столу вѣтара до його ступня.*

XVII. Ховано... антипедий, заслонъ безъ личбы Крон. Боб. 328.

XVIII. Антипеда до престола великого среброглавая боковая и верхвая з золотими мхрами и жертвенника такая жъ з золотимъ повументомъ РКПЛ, 16.

АНТИФОНЪ, ржс. (гр. ἀντίφωνος). *Хороші співки, співані наперемж: Із співають на відправі і на утрені.*

XVII. Антифоны называются пѣснь отповѣдаючій Рук. Црк. 12.

АНТИХРИСТЪ, ржс. (гр. півн. ἀντιχριστός). *Противникъ Христа, фальшивый Христос, чорт.*

XV. Которому Ву вѣруета. она же рекоста антихрѣсту Ип. 166 (1071).

XVII. Придетъ Антихристъ Ев. Реш. 12-6.—Розумѣли вси, же то .. былъ Антихристъ Крон. Боб. 263-6.

АНТРОПОМОРФИТЪ, ржс. (гр. ἀνθρωπό-

μορφος—чоловікоподібний). *Сторонникъ доктрини, що природа Бога на подобу природи людської.*

XVII. Антропоморфитове мовили, же Богъ естъ телесный, маєть тѣло такъ же, якъ члвкъ Гал. Кн. Раз. 25.

АНУАРІЙ, ржс. (лат. januarius). *Січень, першій місяць в році.*

XVII. (Іахія) вземъ обещаніе помощи отъ техъ (запорожців) нынѣ ануарія во дватцатый (день) въезде въ Черкасы Кул. Мат. I, 168 (1624).—Року башого 1666 мѣца ануарія 15 дня Ак. Полт. Гор. Ур. II, 20 с (1665).

XVIII. Ануарія 12 полуднѣ Вел. Сказ. 200. *Дня. Іануарій, Ганваръ.*

АНУЖЪ, зл. *Ну ж.*

XVII. Анужъ, невѣрнику, тобѣ глаголю: прочитай книжку хочай одну Івр. Мих. 241.

АНЦИБОЛЬ, ржс. *Анциболот, болотный чорт.*

XVIII. Прирва по головамъ дѣвкамъ дастъ добра часа и старшому анциболу утра добре носа Разг. Паст. 71.

АНЬЕЛЬ, ржс. *Янголъ.*

XV. Они бо блху водими аньеломъ по повелѣнью Бжю, аще ли кто речеть яко аньела нѣсть оу поганыхъ Ип. 263 (1110).

АНЪМУШЪ, ржс. *Дня. Аншумъ.*

АНЕРОПОПАВОСЪ, ржс. (гр. ἀνθρωποπάθος).

XVII. Анеропопавосъ, си естъ Книга Живота или каталогъ, поминяемыхъ во вѣри и чтности живущихъ а во блгочестіи оусопшихъ православныхъ ктитореѣ блгодѣтелеѣ и прочинихъ Хрстіанъ Отч. Пер. Жит. 22 (1669).

АПАГОГИЧНЫЙ, прикм. (гр. ἀπαγωγός). *Отертый на доведеніи фальшивости суперечного твердження.*

XVII. Апагогичныйъ зась сенсъ належитъ до црквы триумфуючѣ Гал. М. Пр. 353.—Чворакийъ естъ сенсъ въ писмѣ стогъ: литералный, моралный, аллегоричный и апагогичный Гал. Кн. Раз. 167.

АПАРАТЪ, ржс. *Дня. Аппарать.*

XVII. Мы... погодилися... аппарата церковные, книги отдати Прот. Полт. С. II, 3-6 (1671).—(П. Могила) аппарата взялъ на себе, который самъ Патріархъ святѣйшій посвящавалъ Літ. Льв. 247.

XVIII. На Святѣйшихъ аппарата отъ золота съ камѣнямиъ Пелгр. Ип. Виш. 8.

АПАТЕНА, ржс. *Дня. Аппена.*

XVI. Встань, вѣтре, отъ полночи, а встань, вѣтре, полуденный, провеите огорожокъ мой, широположныхъ апатѣкъ добровонныхъ рѣчей ев П. П. 53.

АПАТЕКАРЬ, *р.м. Див. Аптекаръ.*

XVI. Ягодки лица его яко заградки добровонныхъ рвчей, носажены отъ апатекаревъ П. II. 54.

АПЕЛЕВАТИ, АПЕЛЛИОВАТИ, *дс.* (лат. appellare). 1. *Відкликатись.*

XVI. Тые попы апелевали на розсудок его милости отца владыки Арх. ЮЗР. VIII, III, 365 (1583).

XVII. Отъ которого декрету позванный до трибуналу апелевалъ Ак. ЮЗР. II, 27 (1612).— Павель апеліовалъ до Цесара Жит. (св. 473-б.

XVIII. До Суду Войскового Єнерального апеллювати Унів. Дан. Апост. 26.— О що ми... непремѣнно... мѣемъ до Его Королевского Величества... апеллювати и суплѣковати Вел. Сказ 21.

2.— *одъ чого, відступатись від чого, зрікатись чого.*

XVIII. Если бы кто кому и чему самъ добровольно на судѣ признался. то і тому от признанія и обвѣненія своего апеллювати не должно С. і Р. 26.

АПЕЛЛЯНТЬ, *р.м. Тойи що апелю.*

XVIII. Сколко нибудь апеллянтовъ будетъ одного ведомства. тѣхъ всѣхъ справи отсудитъ в завитомъ сроку С. і Р. 32.

АПЕЛ(Л)ЯЦІЯ, *рж.* (лат. appellatio). 1. *Відклик до вишого суду (пана).*

XVI. Отъ которого декрету сторона позванная апелевала до его королевское милости, а сторона пободовая апелляции боронила Арх. ЮЗР. I, I, 169 (1583).— Апелляция егемо не допустили ів. VIII, IV, 188 (1584).— Приточилася справа передъ судѣ нынешний головный трибунальскій за апелляцією отъ суду кгородского Луцкого ів. I, VI, 80 (1591).— Апелляция безъ контроверсии быти не можетъ ів. I, I, 330 (1592).

XVIII. Апелляция от Собору до пришлого Собору то есть, коли кого осудятъ на Собори, а онъ того суду не слушаючи, хочеть судитися на пришломъ Собори Собр. Прип. 44.

2. *Назва.*

XVII. Нареченіе: Назване, апелляция Бер. Лекс. 87.

АПЕТИТЬ, *р.м. Див. Аппетитъ.*

XVIII. Апетитъ зощесваній направують вишнѣ чорные Млр. дом. лѣч. 1.

АПЛЯВОВАТИ, *дс.* (пол. arplaować з лат. arplaudere). *Оплескувати.*

XVIII. Що за монарха Вифлеом нинѣ риздуе, же му вишток свѣт гоине аплявуе Укр.-Р. Арх. IX.64.

АПОКАЛИПСА, -СІЯ, *рж.* (гр. пізн. ἀποκάλυψις). *Відкриття св. Іоана, остання книга Нового Завіту.*

XVI. Апокалипсія страшную фигуру непокорства Римского до церкви Филтирское пишеть Посл. до Лат. 1147.

XVII. В Апокалипсѣ стый Іованъ Бгословъ мовить Гал. Боги пог. Б.

АПОКАЛИПСИНЬ, *р.м. Див. Апокалипса.*

XVII. Тлъкованіе на Апокалѣфін стго Апсла и Євгліста Хва Іоанна Бгослова Тит. 136 (Копист. 1625).— Обачиш виборные и потребнѣшіе речи собѣ до науки: яко напред з книгъ богословскихъ. из зеркала и апокалипсинь Пер. Иссл. и Мат. 107.

АПОКАЛИПСИЧНИКЪ, *р.м. Автор апокалипси.*

XVIII. Гласть оный, бывшій иногда съ нбси къ Апокалипсичнику: оти меть, рече, бгъ от очію тѣхъ, которіи вступать въ жизнь тую всаку слезу Сѣмя Сл. Б. 525.

АПОКРИФЪ, *р.м.* (гр. ἀπόκρυφος). *Книжка чи письмо, що фальшиво або помилково приписують якомусь авторові.*

XVII. Есть в Бѣблѣи нашей Книга Прмдрости Соломоновой, але мы тую книгу апокрифом, подкиненою называемо Гал. М. Пр. 373.

АПОЛИНАРИСТЪ, *р.м. Сторонник Аполинаріевої науки.*

XVI. Потоплѣмо аполинаристов еретиков Пам. укр. м. V. 111 (Ст. Зиз.).

АПОПЛЕКТИКА, *рж.* (з гр. ἀποπλεξία). *Вишва криві в міжку і в наслідок цього пораження владі руку і притомности, жартиливо: рід направленої горізки.*

XVIII. Апоплектика якъ робится Разн. марц. 641.

АПОСТАЗІЯ, АПОСТАСІЯ, *рж.* (гр. ἀποστασία). *Відступство, відщепенство.*

XVI. Тое апостазыи ихъ передъ папешомъ не утаили Антир. 701.

XVII. А еще отцемъ и пастыремъ смѣется тебе православный русине. вызувшись презъ апостасію своего отцевского сыновства и патриаршего послушенства Гол. II. М. I. 262 (гр. Бор. 1621).— За душу губячий блудъ уникую апостазію узнавши, пристойную покуту учинилъ ів. II. 142 (гр. 1638).— Справу отступства того называютъ отступниково унією, а мы еи зовемо апостасією Копист. Пал. 1054.

XVIII. (Грѣхъ) апостасія от закону, то есть коли кто з монастыра до свѣта оудастся Собр. Прип. 45.

АПОСТАТ(А), *р.м.* (гр. ἀποστάτης). *Відступник, відщепенець.*

XVI. Лѣпѣй съ отцы святыми... анижъли зъ Юліаномъ апостатою Ак. ЗР. IV, 90 (1595).— Декретъ въ Берестью на апостаты учиненый ѿ. 193 (1599).

XVII. Запомнѣвши того, ижъ ты самъ... до единости святоѣ приступивши... подписался... стался еси того всего апостатою Ак. ЗР. IV, 254 (1605).—Есть апостата и отщепенецъ года и Бга Льв. Пал. 32.—Юліанъ Апостата чинилъ перехвалки на хрѣстіанъ Гал. Кд. Раз. 317.—Прошу услышѣте, што того незбожного апостата поткало Жит. Св. 27.

XVIII. Хмельницкий... отдалъ молебное бл(а)годареніе... бгу, помогшему ему на апостатовъ Поляковъ Вел. Сказ. 40.—Въ Однѣи городѣ чрезъ апостатовъ своихъ поляковъ и унѣятовъ... зосталь (Братковскій) пойманъ Літ. Вел. III. 566.

АПОСТАТСКЫЙ, прикм. від «апостата».

XVII. Доводъ апостатский Копист. Пал. 342.—(Змій) пѣтую (голову) апостатскую... мает Гал. М. Пр. 15-б.

АПОСТОЛОВАТИ, *дс.* Виповняти посланництво апостольське, бути апостолом.

XVIII. (Иуда) аностоловалъ и чуда чинилъ силою Христовою Сѣмя Сл. Б. 277.

АПОСТОЛСКИЙ, прикм. від «апостоль».

XV. Препрѣли злыхъ хульниковъ стымъ писаниемъ пророческимъ и аислькимъ Чет. 1489, к. 48-б.

XVI. В трѣжествіяхъ влѣчныхъ и богородичныхъ аисльскихъ Єв. Пер. (рк.) 443.

XVII. Третій постъ Анскій, который ся починаетъ назавтрѣ по Ндѣи всѣхъ стыхъ Гол. II. М. II. 404 (Кор. II. 1645).—Мнихъ хтивый... каждой години... слова Апостолскіе в памяти маеть Лѣств. 27.

АПОСТОЛСТВО, *рн.* Апостолування, діяльність апостола.

XVII. На апостолство выбранъ едъ некижнхъ Єв. Рен. 2.—Іяковъ... обраи былъ Гедем на апстльство Жит. Св. 478-б.

АПОСТОЛЬ, *рн.* (гр. ἀπόστολος — посол).
1. Учень Христа.

XV. В то же лѣто сщена быеть церкви оу Бѣлѣгородѣ святыхъ апостоль Іп. 314 (1144).

XVI. Мѣстоѣ евелѣста і аисль гвѣ Єв. Пер. (рк.) 20-б.

2. Книжки діань і послань апостольскихъ.

XV. Застали есмо оу стю снса на красном... евангелъе коланосъ апостоль половина прилога ЮРГр. № 63 (1429).

АПОСТРОФА, *рж.* (гр. ἀποστροφή) *ретор.* *Звернення мови до осіб і речей мертвих, до себе, до Бога, щоб піднести вражіння.*

XVII. Отступникъ до такой ся апострофы удалъ Копист. Пал. 504.

АПОТЕКА, *рж.* 1. *Див.* Аптека.

2. *Склад, комора.*

XVIII. Много апотекъ, си есть коморъ кученескихъ Гр. Барск. I, 162.

АППАРАМЕНТЬ, *рн.* (з лат. apparatus). *Приналежности, причандали (гармати, кулі, пороги, вози)*

XVIII. Ввесь восковый аппаратъ и мѣдерунокъ мой всѣмъ. дѣтемъ... брата моего... легую Он. ст. Млр. III. 118 (1724).—Хмельницкий... зъ обѣзу (лядского) проче: ввесе войску козацкому позволилъ забрати... крімъ воинскихъ аппараментовъ, зъ которыхъ три булави... осмнадцать штукъ армать добрихъ, девятнадцать паръ котловъ, пятьдесятъ шнеть корогвей, два бунчуки, тридцать осмъ трѣмбачовъ Вел. Сказ. 40.

АППАРАТЪ, *рн.* (под. aparat з лат. apparatus). 1. *Прилати, принадлежности.*

XVIII. Всѣ армати, кулѣ и всякіе до нихъ належашіе аппарати... повинни королю шведскому... отдани бити Вел. Сказ. 127.

2.—*воєний, аппарат, гармати, кулі, пороги, вози і ин.*

XVIII. Король... хотѣлъ... въ аппаратъ военный добре прибраться Вел. Сказ. 118.

3.—*та церковній, церковні убори.*

XVII. Скриню аппаратами прикрили Рук. Хрон. 327; вложилъ на него патріарше аппарата ѿ. 349.—Згорѣло... священниковъ два брѣты рожоныхъ, во всѣхъ аппаратахъ, якъ служили, которые аппарата коштowali на килка тысячей Літ. Сам. 43.—Анна... у олѣтара въ оныхъ аппаратахъ Аароновыхъ офѣры офѣривать Крон. Боб. 191.

XVIII. Церковніи аппарати, образи и книги и инніи рѣчи Літ. Вел. II. 109.

АППЕЛІОВАТИ, *дс.* (з лат. appellare). *Див.* Апелювати.

XVII. Апелюю до вышшого Синоду Крон. Боб. 303-б.—Скрипниченко... апелювал и супликовал до... гетьмана Прот. Полт. С. II. 142 (1678).

XVIII. Въ дни Стѣя... не волю ласъ позывати, судити, от декрету апелювати, свѣдѣчти Собр. Прип. 109.

АППЕЛЯЦІЯ, *рж.* (лат. appellatio). *Див.* Апелляція.

XVII. Самъ Предвѣчный Бгъ Сщитель нашъ Іисъ Хсъ апеллюеть ю себѣ, ани до Бга Олѣя

и Два стога не оставилъ Тит. 322 (П. Мог.). — Теды з суду его милости пва полковника самого, занесеновъ аппеляции слушачюго онъ Пилипъ, позванный, дал розноному своему копъ пят грошей Ак. Старод. кн. 53.

АППЕРАЦІЯ, рж. Дие. Аппаратъ.

XVIII. Ладовницы, пистолеты, фузеи... и прочу апперацію... вьнуку мозку... записую Оп. ст. Мар. II, 424 (1740).

АППЕТИТЬ, рж. (лат. appetitus). Побуд, зити до їжі.

XVIII. Аппетитъ чинить ястыя поляню свѣжого Мар. дом. лѣч. 28.

АППЪКОВАТИ, де. (пол. arlikować з лат. applicare). Прикладати, стосувати.

XVII. З' тыхъ чудовъ (Вогородиці) можуть и казновѣи помочь мѣти, до казанъ на праадики Бгородичи и на иныши ста и недегъ и на погребѣ, и на оказаи розныи беручи ихъ и аплъкуючи до своен мовы Гал. Н. в. Вг.—Треба читати книги о звѣрах, птахах... и тое собѣ вотовати и аплъковати до своен речи Гал. Кз. Раз. 519.—Рабинове наши тымъ слова Іакововы аплъкують до Іеровоама Гал. М. Пр. 6.

XVIII. Сію книгу... аплъковали до храму вишъеняго Оп. ст. кн. 57 (1760).

АППРЕГЕНЦІЯ, рж. (лат. apprehensio). Смуток, розпука.

XVIII. Хмелниченко... впалъ заразъ въ переполохъ и аппрегенцію Літ. Вел. II, 35.—Султанъ, царь Турецкій, любо впалъ въ аппрегенцію, заслышавши, что Цесарь христіанскій зъ французомъ и иными монархами христіанскими мѣеть прийти до енералной згоды и союза ів. III, 428.

АППРОБАЦІЯ, рж. (лат. approbatio). Повага, уважня, добре приймати.

XVIII. Просячи о аппробацію и потвержене... пактовъ Гадяцкихъ Вел. Сказ. 216.—Тогда для аппробации оного розиску посланы били сотникъ полковий... товаришъ значковий, до хутора помянутой Довгой, и в той аппробации тымъ жъ, що въ первомъ розиску, свидѣтель Сб. мат. Лѣвоб. Укр. 13 (1730).

АППРОБОВАТИ, де. (лат. approbare). 1. Ствердити, потвердити, визнати за добре, уваляти.

XVII. Фридерикъ Цесарь третій Римскій аппробуеть, котрый гербъ оказавый друкарни даруеть Тит 309 (Евѣрѣя. 1633).—Маеть Црковъ тую повагу... писмо стое выкладати и оучителю аппробовати Гол. П. М. II, 402 (Кор. Н. 1645).—Апробуем, ствердивши печатю нашою полковою и подписом рук наших Ак. Полт. Гор. Ур. II, 54 (1669).—Ныдал книгу названу Требник од Синоду Киевского и от

с. Патріархи Константинопольского аппробовану Гал. М. Пр. 321.

XVIII. Спорные стороны... требовали чтоб тотъ росискъ вправду аппробовати Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 12—13 (1780).

2. Позвалити, приймати за добре.

XVIII. Указы во всѣ сотнѣ послаемъ въ обстоятельнигъ вираженнемъ, який прибор повинни мѣти козаки и самнигъ п. сотникомъ онихъ аппробовати Дн. Марк. I, 34.—Вещъ аппробована Мар. дом. лѣч. 40.

АППРОБОВАТИСЯ, де. Бути аппробованим, уваденим, признаним за добре.

XVIII. Предлагаются прето, до уваги подаются и аппробуются на сейму... пакта поменовіе Гадяцкіе Вел. Сказ. 216.

АПРИЛЕВЫЙ, рж. Що буває в Априлі, квітневий.

XVII. Рочьки кгородские Луцкие апрілевые Гол. П. М. II, 271 (П. Мог. 1643).

АПРИЛЬ, рж. (лат. aprilis). Квітень, четвертий місяць в році.

XV. Мца апріля Іп. 190 (1078).—Писанъ у Луцку подъ лѣтм... Априля двадцать третего ЮРГр. № 76 (1438).—Писана въ Троцѣхъ въ лѣто 6967, Априля въ 21 день Ак. ЗР. I, 78 (1459).

XVI. Мца ааріля, по гебрейску нисак, просто кветень Хрон. Римши, 218 (1581).—Писанъ ласть... лѣта отъ нароженья Сына Божого тысяча пятьсотъ осмдесять девятого, мѣсяца Априля двадцать третего дня Ак. ЗР. IV, 17 (1589).

XVII. Априля осмого дня, водаугъ старого календару Арх. ЮЗР. I, VI, 90 (1630).—Року 1662, мца априля 4 дня Мат. и Зам. 154 (1662).

XVIII. Мцъ априль Кн. пр. 19.

АПРОБАЦІЯ, рж. Дие. Аппробація.

XVII. Апробація альбо конфѣрмація отъ великоѣ церкве таковоѣ згоды Ак. ЗР. IV, 244 (1601).

XVIII. А теперь кгда уже уручилъ... короговъ черезъ цѣдулу, писаную в листъ, о апробаціи писаномъ, то мусимо певве для его единого, хто куда влуча расходитись Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 107 (1723).

АПТЕКА, АПТЫКА, рж. (гр. ἀποθήκη—склад). Місце, де приправляють, переговорють і продають ліки.

XVI. Врачебница—дом где лѣчат и тымъ аптыка Зиз. Лекс. 96.—Наша аптека вѣшадляким речамъ пожитечнымъ обфите зраженая Катех. 45.

XVII. Хто при муропродавцу або при аптыцѣ

сбѣдъ и нехотючи оны запахъ прїимуетъ Кн. о Вѣрѣ, 306.—Покажи погоду твою, читателю ласкавый, (книжица) аптеку души твоей оуказуетъ Гол. П. М. II, 232 (Дяд. 1637).—Тѣлесные оуста хвы были аптекою лѣкарскою Рад. От. 604.

XVIII. Ты бувъ в той компанїи, якъ аптеку чи лѣкара розбито Хоз. Гетм. II, 192 (1706).—Есть по аптекахъ у лѣкаровъ... губка Укр. Госп. Пор. 59.

АПТЕКАРЕВЪ, прикм. *Що належить до аптекара.*

XVI. Какъ бы столпъ домный зъ добровонныхъ рѣчей мирры а ливана а всякого порохоу мироположного аптекарева, аложенного зъ разнолистныхъ зедей П. П. 52.

АПТЕКАРЬ, АПТЫКАРЬ, р.м. *Власник аптеки; это приправле і продле ліки.*

XVII. Час певний вамъ ку постановеню перел нами... в дому пана Яна аптыкара складаемъ Льв. Ставр. 23 (1604).—Муроварникъ: аптыкаръ або що одѣйки робитъ Бер. Лекс. 298.—Приправа вонности сотвореное муро отъ аптыкара въ устѣхъ кождого Копист. Пал. 1135.

АПТЕЧКА, р.м. 1. *Здр. від аптека*

2. *Різні ліки домові; стованка на домові ліки.*

XVII. Аптечка гебановая одна Арх. ЮЗР. I, XII, 28 (1666).

XVIII. Писано въ Москву до пана Васля Максимовича и до кватермейстера Гофмана о аптечцѣ Дн. Хан. 9.

АРАВИНЪ, АРАВИТА, АРАВИТЬ, р.м. *Мешканець Аравїї.*

XVII. Розне его (море) тежъ зоветъ Аравита Тит. 298 (*Εὐχαριστήριον*, 1632).

XVIII. Агаръне, по просту Татаре и Турки. Аравиты, Сарацины Пам. укр. м. I, 334 (Рк. Тесл.).—Вертоградаръ тамо есть поставлень, едннъ аравинъ. подданїи монастырскїи Гр. Барск. II, 14.

АРАВИТСКИЙ, прикм. *від «Аравія».*

XVIII. Отъ землѣ Аравитской Пам. укр. м. I, 296 (Рк. Тесл.).—Един' оузлѣ подарунки зото аравитско ів. II, 15 (Рк. Тух.).—Где ковчегъ Ноевъ стоить?—На горахъ аравитскихъ ів. IV, 413 (Рк. Н. Д.).

АРАВИТЯНКА, АРАВЛЯНКА, р.м. *Мешканка Аравїї.*

XVII. Иродь... былъ сынъ Антипатровъ зъ жоны Аравитянки Ев. Вил. II, 260—Жона же за Ювомъ была Аравлянка Пам. укр. м. I, 267 (Рк. Тесл.).

АРАВСКИЙ, прикм. = *Аравитский.*

XVII. Землѣ Аравскѣ шаслива Рад. От. 211.

АРАВЪ, р.м. = *Аравита.*

XVII. Повстали на него Аравы, Муршиновъ и иншыя неприятель Гал. Кл. Раз. 407.

АРАНДА, р.м. *Див. Аранда.*

XVI. Выбравши вси податки и платы, и з арандѣ мытныхъ всѣ пожитки побравши Арх. ЮЗР. VIII, VI, 429 (1575).

XVIII. Правнїи записъ важень былъ би такъ жъ на аранди, мита, корчми Стат. 55-6.

АРАНДАРЪ, р.м. *Див. Арандаръ.*

XVI. Арандаръ пожитковъ его кор. милости Пам. КК. II, 557 (1569).

XVII. Заслѣплени будучи подарками отъ старостъ и жидовъ арандарей Лит. Сам. 5.

XVIII. Всѣмъ Малоросляномъ отъ нихъ Поляковъ и Жидовъ, ихъ арандаровъ и любимыхъ факторовъ, по сее время дѣялися обиди! Вел. Сказ. 48.—Федоръ Курпичъ тогдашнїи арандиръ посвѣдчасть Оп. ст. Млр. III, 110 (1728).

АРАПИНЪ, р.м. *Арабин.*

XVII. Хс Спситель не смотритъ на то: чи кто естъ Жидъ, чи Турчинъ, чи Татаринъ, чи Арапинъ Рад. От. 321.—Еденъ Арапинъ идучи до дому своего и яко дьявола в собѣ маючи, оустрѣлялъ Прстю Бцу в колѣво О обр. 27.

АРАПСКИЙ, прикм. *Арабский.*

XVII. Где есть славное царство Арапское? скончилось Гал. Кл. Раз. 15.

АРАПЧИКЪ, АРАПЪ, р.м. *Див. Арапинъ.*

XVII. Арапчикове (боговъ чтили) срюгихъ и тварюю окрутныхъ Рад. От. 152.

XVIII. И то видѣвши Жидове, увѣрило ихъ во Ха 10, Турковъ 80, Татаровъ 100, Араповъ 200, Индиановъ 36 Пам. укр. м. II, 394 (Унгв. Рк.).—Людей мало зостаесть надъ берегомъ морскимъ... и то все арапе толко Путн. Іер. 5.

АРБИТЕРЪ, р.м. (лат. *arbiter*). *Роз'ємний суддя, посередник.*

XVII. Той диспутации арбитеръ нбо судїя Копист. Пал. 914.—На которую то суму и высадели арбитровъ и рахункъ Арх. ЮЗР. I, XI, 697 (1647).

АРГИШЪ, р.м. (Тюр. *аруш* Рад.). *Торговельна каравана, обоз.*

XVI. А котрый аргшъ тыми разы пришло до Києва, тотъ аргшъ выняли есмо на насъ; а мытнику Шамаку въ тотъ аргшъ не надобѣ вступатися и мыта съ тыхъ купцовъ брати Ак. ЗР. II, 1 (1506).—Воеводы киевские тотъ замокъ отъ насъ держали, кромъ аргша великого, што адавна на насъ приходжвало Арх. ЮЗР. VIII, V, 462 (1542).

АРГУМЕНТАЦІЯ, р.м. (лат. *argumentatio*). *Доводженя, помырания аргуменатами.*

XVII. Отвѣтъ тому геретикови шаленому на его аргументацію есть давый Гал. М. Пр. 236.

АРГУМЕНТОВАТИ, *дс.* (з лат. argumentari). *Поддавати доводи, приточувати аргументи, попирати аргументами, доводити.*

XVI. Не по католическу аргументуеть Антир. 833.—Аргументуючи... не писмоужь слова широго Божого... а только силогизмою Ак. ЗР. IV, 125 (1596).

XVII. Ирриличност чшого и непокалѣяного зачатѣ Мриі так аргументую Рад. Ог. 747.—Зле то жидовине аргументуешь Гал. М. Пр. 248.

АРГУМЕНТЬ, *рж.* (лат. argumentum). *Довід.*

XVI. А такъ вже теперь припатримься твоимъ аргументомъ (альбо доводомъ) и конкюзиямъ Отп. И. II. кл. Остр. 1053.—Всѣ слухаютъ вѣдчне аргументовъ Пам. укр. м. V. 115 (1596).

XVII. Але для короткости тымъ той аргументъ мой замыкаю Арх. ЮЗР. I, VII. 271 (Отп. вид. ун. 1616)—Отказъ на аргументы противнымъ о Бжствѣ Хвѣ Кн. о Вѣрѣ, 61.—Филипъ Меланктон геретикъ, который о Дху стом такіи неизбежности и близнѣрства полный клятвѣ аргументъ Рад. Ог. 138.—З такимъ аргументомъ з герцу мусиш пречь оуступити Гал. М. Пр. 76.—Тяжкий то на геретики аргументъ Кн. Рож. 58-б.—Открытая мова... всѣ обширны аргумента... загортуешь Ев. Реш. 2-б.

XVIII. Отступили чши от правды и чешоут слухи приправными словами, и всѣ слухаютъ вѣдчне аргументовъ Пам. укр. м. IV. 390 (Дуб. Рк.).

АRENDA, *рж.* (сер. лат. arrenda). 1. *Держати.*

XVI. Оставивши... потомку моему то, што бы потреба была на... выховане его до лѣтъ зуполныхъ его на аренды пустить Арх. ЮЗР. I. I. 101 (1579).—Абы моль и дадей туюжь сѣвожать аренду держати ів. I. XI, 127 (1599).

2. *Право шинкування, пропинація.*

XVII. А зирства вшелякими способами внимали так самъ гетманъ, якъ и синове его, мѣтаючи полковниками: аренды, стаціе великіе Лит. Сам. 169.—Постановили, жеби юже аренда не било на Украинѣ на горѣлку, а нѣ на жидовинѣ нашитокъ, опрочъ иньдукти ів. 171

3. *Шинка, корчма.*

XVIII. Бабусю небетухо, бачу низько ся милуш, ни тим, шо на аренда кватирку добре выхилася Укр.-Р. Арх. IX. 66.

ARENДАРКА, *рж.* *Шинкарка.*

XVII. Огафія Тимошкова, арендарка Ва туринская Ак. Нѣж. Маг. 20.

ARENДАРОВЪ, *прикм.* *Шо належить арендареві.*

XVII. Черезъ слугъ арендаровыхъ... ни-якое мыто... брано не было Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

ARENДАРСКИЙ, *прикм.* *від арендаря.*

XVIII. Унѣверсалъ... на млынъ уволиающий от мѣрочок арендарскихъ Оп. Док. 40.

ARENДАРЬ, *рж.* 1. *Той, шо тримае в аренді, державецъ з-окрема шинків, млинів.*

XVI. А ведже отецъ архимандрить... маешь арендару Торговицкому за таковой же платъ, яко арендаръ, и иныше кола въ томъ млыне... арендовати будеть, пустити Арх. ЮЗР. I, I, 101 (1579).—Што бы с тое меры панове арендаре шкодовали, нагородити им будем повинни Пам. КК. I, 163 (1594).

XVII. Млынъ, котрый збудовалъ Максимъ Мельникъ подъ монастыремъ зупелне при монастыру заставаць ма безъ перешкоды от арендаровъ Лит. Густ. м. 51.—(Ченци) кгрунту мають уживати... ненарушне от старостовъ арендаровъ Ак. Мг. м. 2 (1619).

XVIII. У должника взялъ сто золотихъ, у арендара жиды талярей сто Мат. ист. ЮР. 78 (1730).—И шо ся вамъ чинить от арендаровъ, ви тог добре знаете Лит. Вел. III, 112.

2. *Шинкар, коршмир.*

XVIII. Плачуть и рыдають по нему арендаръ, что бивало онъ ихъ виплачоваешь и збогачаешь Листи Конт. 8.

ARENДОВАТИ, *дс.* 1. *Виддавати в аренду, пускати на аренду.*

XVI. Гр. Санкгушко Кошерский (з дружиною) арендовали есмо добра... пану Авраму Шмойловичу Пам. КК. I, 157 (1593).

XVII. Маешность нашу церковную... арендовали есмо их м. н-ну Войтехови Станишевскому... на шесть лет зуполныхъ Сборн. стат. 2.77 (1621).—Правда, которая себе очесемъ людскимъ арендуешь, от Бга Отца не можетъ надѣлатисѣ заплати Рад. Він. 460.

XVIII. Арендующей Елспѣ домъ свой лихваромъ—запрѣщается Собр. Прип. 69.

2. *Мати, тримати в аренді.*

XVII. Дороги мытники арендоуютъ 0 сл. Дав. 30.

ARENДОВАТИСЯ, *дс.* *Триматися в аренді, бути арендованим.*

XVIII. Каждая рѣчь можетъ ся арендовати: село, дом, озеро, ставъ, корчма и прочая Собр. Прип. 124.

ARENДОВНЫЙ, *прикм.* 1. *Шо стосується до аренди.*

XVI. Село Дорогиничи, которое панъ Романовский за правомъ арендовнымъ держитъ Арх. ЮЗР. I, I, 373 (1593).—На то дали есмы тотъ нашъ листъ арендовый запись пану Авр. Шмойловичу Пам. КК. I, 160 (1595).

XVII. Не огледаючися на запись и обликъ арендовный Арх. ЮЗР. VI. I, 353 (1607).—Серники п. И... за правомъ арендовнымъ... держитъ ib.—В посесси их милости протестующих арендовнои ib. III, IV, 107 (1649).—В селе Семеновъце у арендовных добрах их мил. розносили, розъшарпали и розобрали ib. 209 (1649).

XVIII. Треба, абы арендарь... по выйстию змовы или контракту арендовного, без спустошеня оуступилъ Собр. Прип. 124.

2. *Що тримає аренду.*

XVI. Тие всѣ именья... у мене, яко пана доживотного, а въ пана Войского, яко державцы арендовного панъ владыка Луцкий... отнялъ Арх. ЮЗР. I, I, 230-31 (1586).

XVII. Пану своему на тотчасъ арендовному, починили Арх. ЮЗР. III, IV, 205 (1649).—Квѣтанця... шафаром нишим мѣскимъ арендовним... даная Прот. Полт. С. II, 230 (1691).

АРЕНДОВЫЙ, прикм. *Що в аренді.*

XVII. Чинить въ ратушныхъ арендовныхъ шинкахъ шкоды Ак. ЗР. V, 245 (1691).

XVIII. Пустилисмо... архимандриту Новгородскому арендовіе, горѣлчаніе, тютюнніе и дегтевиє шинки в завѣдованіе Укр. ист. м. 44 (1704).

АРЕСТЬ, р.м. *Див. Арешть.*

XVIII. Подъ арестъ взяти (Хмельницкого) повелѣнно ест Вел. Сказ. 16.

АРЕШТОВАНИЕ, р.и. *Припинення.*

XVII. До арештованя тоє справы всеє будучи приволюваныє Арх. ЮЗР. III, IV, 466 (1650).

АРЕШТОВАТИ, р.с. 1. *Притримати урядово, позбавити вѣльности.*

XVI. Тутъ на уряде арештуую и до него мовити хочу Арх. ЮЗР. VIII, III, 378 (1583).

XVII. Гіть колѣвкъ лучитъся за границею... взаємнѣ грабятъ и арештують Ак. ЗР. V, 284 (1699).

2. *Покласти арешт на що.*

XVII. Пв. Гурба... арештовавъ домъ Иванов з дворомъ Прот. Полт. С. II, 85 (1681).—За которіє сала Колѣвкку казалисмо мы. врадѣ, Костячковъ двуръ изъ огородомъ ариштоват Ак. Гур. 104 (1696).

АРЕШТОВНЫЙ, прикм. *від «арешть».*

Арештовный листъ, *лист. що дає право на арешт.*

XVIII. Тотъ арештовный листъ при подписъ нась уряду и съ притисненемъ печати мѣской Барншпольской позволилисмо видати Арх. Мот. 17 (1706).

АРЕШТОВЫЙ, прикм. = *Арештовный.*

XVII. З реестру арештового тая справа передъ суд... пришала Арх. ЮЗР. I, VI, 460 (1618).

АРЕШТЬ, р.м. (сер. лат. *arēstium*). 1. *Притримання, ув'язнення, часове позбавлення вѣльности, затримання особи.*

XVII. Котораго вѣданя ижъ позваный, будучи о годиве звыклой до арешту черезъ того жъ возного приволюванъ, не арештовалъ и арештовати не хотель Арх. ЮЗР. VI, I, 366 (1611).

XVIII. Старшина здѣшняя роменская за арешть на арматѣ осажена была Дн. Марк. I, 68.

У арешть дати, арештувати.

XVIII. Ажъ бы такій грѣшный оуже не молодой, албо не барзъ здоровый бы бувъ, тогды оу арешть треба его дати Урб. 67.

2. *Замяття річи або нерухомости в силу судового вироку.*

XVII. Теды и тые котлы арештьомъ затруднили и выдавати не казали Арх. ЮЗР. III, IV, 406 (1650).—Арештьъ Ивановъ... на домъ Сухининъ Прот. Полт. С. II, 85 (1681).

XVIII. Иванъ... Курчанин отобралъ у Полтавѣ подъ своей арешть товару у Никифора Прот. Полт. С. II, 324 (1706).—Я... арешть положивъ урядовне на коморн Арх. Мот. 16 (1706).—Указы отправлены въ полки зъ колегиє, чтобъ арешть въ маєтности монастыра Гамалѣвского знято Дн. Марк. II, 160.

АРИСТОКРАЦІЯ, р.ж. (гр. *ἀριστοκρατία*). *Влада упривѣльованої класи народу.*

XVII. Тролка єсть власть, една мовархіа, друга аристокраціа, третя демокраціа Гал. Кл. Раз. 32.

АРИТМЕТИКА, р.ж. (гр. *ἀριθμητική*). *Наука за числ. і діланн. разункові.*

XVII. Абыся... математическихъ наукъ: аритметики, музыки и иныхъ научия (Лустинъ) Жит. Св. 382.

АРИТМЕТИКЪ, р.м. (пол. *arytmetyk*). *Той, що займається арифметикою.*

XVII. Кто єсть ораторомъ, філософомъ, теологомъ... математикомъ арифметикомъ, албо иншую мудрость и науку в собѣ маєть. и для тоєи мудрости и науки в пыху подноситъс. Гал. Кл. Раз. 131.

АРИТМЕТИЧНЫЙ, прикм. *від «арифметика».*

XVIII. Арифметична книжка РКПЛ. 57.

АРИАНСКИЙ, прикм. *від «аріанина».*

XVII. Аріанскою герезією заповітрений Гал. М. Пр. 173.—Противко блюзнірства аріанского таковыи маємо доводи дшеспітєльны у Мар. ст. Євтансты Тр. П. М. 905.

АРКА, *рж.* (пол. arka з лат. arca). *Скрина.*

XVII. Вмѣсто арки тестаменту Пресвятая Богородица—заступница роду нашему Арх. ЮЗР. I, XI, 319 (1607).—Уважте, що ся стало з аркою Божією, котрую были взяли Філістивы Рук. Хрон. 225.

XVIII. Арка старого Закону в такой повазѣ была, же негодне тылко на ню взирающихъ пятьдесятъ тысящ оумерло Собр. Прип. 23.

АРКАБУЗЪ, *р.м.* (ст. пол. arkabuz з фр. arquebuse). *Гакіонія, ручна зброя без багнєту з люнтовым запалом в XV—XVI віці.*

XVI. Стиснул на мене аркабуза так, же дей кудка проіивши ми убране, за мною в землю вдаршла Кн. Гродск. Луцк. 1564 к. 103.—(Взяли) при том ручницъ долгихъ губчастыхъ сорокъ, аркабузовъ долгих и короткихъ с костми тридцат Арх. ЮЗР. VIII, VI, 177 (1566).—Аркабузов два, одєнь в ложі железном Ж. Курб. II, 26 (1572).

АРКАНЪ, *р.м.* (тур. örkân, arkan). *Волосинний посторонок, щоб ловити коні в табуні, з петлю на однім кінці.*

XVIII. Трупи оніє янчарскіє... арканами чепляти, до стрімень кульбачнихъ привязувати Літ. Вел. II, 363.

АРГУМЕНТЪ, *р.м.* *Дис. Аргументъ.*

XVII. Що ведлугъ аргументовъ права майдебурія, до книгъ мѣськихъ Переяславскихъ приняисмо Арх. Мот. 129 (1683).

АРКОМО, *присл.* (а + рекомо). *Сказати б.*

XVI. Не вѣм если и вашихъ, аркомо опукрованихъ потрав оскомини... на зубѣх не оставут Пам. укр. м. V, 216 (Кл. Остр.).

АРКТИКУСЪ, *р.м.* (гр. ἀρκτικός). *Північний.*

XVII. Нбо сѣ держить на двохъ завѣсахъ або пунктахъ, котрымъ сѣ называють полѣ; и еденъ сѣ называєть арктикусь, пулночный, котрымъ сѣ показуєть надъ нами, и завше его видимо Гал. Богг пог. В.

АРКУЧИ, (пол. arkus). *Камсучи, мовлячи.*

XV. Повѣсиласѣ на шни его аркоучи ныне вже вѣдаю Чет. 1489. к. 16.

XVI. Ярославна рано плачетъ во Путилѣ на забралѣ аркучи Сл. о п. Иг. 38.

АРКУШОВЫЙ, *прикм.* *Мірою, форматом в аркуш.*

XVII. Таблицъ рѣзанихъ розныхъ аркушовой мѣры № 22 Арх. ЮЗР. I, XII, 354 (1662).

XVIII. Великій аркушовій букварь Літ. Вел. III, 417.—Осматрувалемъ на горѣ шкла ве-

ликихъ аркушовыхъ шибѣ к всѣхъ показалося 30 Дн. Марк. I, 131.—Реєстръ книгъ аркушовихъ латинскихъ РКПЛ, 63.—50 шибѣ аркушовихъ Дн. Хан. 166.

АРКУШЪ, *р.м.* (пол. arkusz з лат. arcus). *Всяка маса широка, пласка, більш-менш тонка.*

XVI. Два (мамрамы) на полуаркушу, а третій на аркуши Арх. ЮЗР. I, VI, 59 (1570).—Котрый списъ на чотырохъ аркушохъ писаять, шодкомъ белымъ оные чотыри аркуши зшиты ів. I, I, 67 (1577).

XVII. Границею обєвести в аркушу папѣру, котрым до выличенѣ нѣхъ не найдєть мѣру Тит. 16 (Митурѣ, 1618).—На кнѣжкохъ аркушахъ жалобы своей Бар. Письма, 243 (1689).—(Запорозцы просятъ у Мазєпы) жєлѣза... 600 и 3 аркуши Эварн. Источн. I, 328 (1691).

XVIII. На згагу: аркушъ папєру, умочивши въ горѣлку з товченимъ перцемъ, на животъ прикладати Мдр. дом. лѣч. 16.—О ваятинъ Азова чрезъ Козаковъ писаять на двохъ аркушахъ пространній листъ до Гетмана Мазєпы зъ-подъ Азова наказній Гетманъ Яковъ Лизогубъ Літ. Вел. III, 387.—Писару... от декретовъ на аркушъ 12 грошей на два аркушѣ 24 грошѣ на паргаменнѣ 48 грошей.. битъ должно Стат. 39.

АРМАДІЯ, *рж.* *Армія.*

XIX. Москаль Француха голодом и зимовоу поляхъ при Москви цѣлу армадію заморозив Літ. Гукл. 81.

АРМАРІЯ, *рж.* (гр. ἀρμαρίον, лат. armarium). *Шатєвѣ.*

XVII. Цєсарь уставил абы до тыхъ книгъ ништо не ходил... поховано ихъ было до одного мѣста святого за одинъ скарбѣ, до золотомъ армарии Пер. Отч. СПб. 1913 р. 76 (Хрон. Макс.); теж Крон. Боб. 183.

АРМАТА, *рж.* (лат. armata). 1. *Діло, гармата. Дис. Гармата.*

XVII. Арматѣ штукъ осмѣ узали Літ. Сам. 184.

XVIII. Всѣ оруженосци по трижди випалили и изъ арматѣ быто Пєлєгр. Ип. Виш. 9.—Стрѣляно зъ арматѣ Журн. Дан. Апост. 1.—Три штуки арматѣ полевихъ легкихъ Вел. Сказ. 29.

2. *Всяка зброя зачїтна й відїрна, узбрєєннѣ.*

XVI. Армату, такъ дѣль и гаковницѣ, пулгаковѣ, вєдьми при себе множество мелѣ. Кул. Мат. I, 64 (1595).—Некоторые панове... зъ великою личьбою людей и зъ арматою. яко до войны, прѣхавъши... пострахи и погрозьки митрополитови и владыкамъ чинили Аптыр. 525.

XVII. Зъ тижьбою людей въ армату прибранихъ вышедши, домагалисѣ, абы ичѣ мено-

ваная пани Корсакова ключи... дала Гол. II. М. I, 531 (Протест. 1633).

3. *Стрѣльба, артиллерія; алуниця.*

XVI. Пан рачиш, абымъ для теѣ арматы... которая... з Борисова рушила, тримал стражу Arch. Sang. VII, 232 (1568).—(Козаки) зъ арматою... южь до воеводства Волинского при-тегнули Arch. ЮЗР. III, I, 49—50 (1593).

XVII. Богданъ Хмельницкій изъ реестровыми козаками... (войско польское) живцемъ, зо всѣми добрами, оружіемъ и арматою розхватали Лит. Льв. 262.—Панове волинские... волохи отгамовали, войско Могилево побили, армату отняли Куд. Мат. I, 75 (1600).—По земли вправдѣ армату до штурму и вываленя мору способную зближали Тр. постн. 661.—Войска мамт... випровадити до Путивля зоставившы армату военную Пам. КК. IV, III, 26 (1660).

XVIII. При немъ (Гетманѣ) арматѣ войсковой бытъ въ Батуринѣ жь Лит. Вел. III. 47.—Вскорѣ потомъ Хмельницкого армата зъ пѣхотою настигла Вел. Сказ. 38-39.

4. *морская, фльота.*

XVII. Осколдъ и Дирь утратили армату и людей много подъ Константинополемъ Крон. Сом. 9.—(Ксерксъ) пославши великую морскую армату выбыти их (Греков) розказалъ Рук. Хрон. 346.—Приготовилъ (Ярослав) армату великую полторы тысячи кораблей на устю Днепра реки ів. 435.

XVIII. Великій реймент войска и всю морскую армату подъ команду давалъ оному Лит. Вел. IV, 6.

АРМАТКА, рж. *Здрийн. від «армата».*

XVIII. Арматок малих спѣжових Реестръ, 1-б XVIII в.—Стануло уже тутъ у Хмельницкого арматъ и арматок 26 Вел. Сказ. 37.

Арматка водная, военне судно.

XVIII. Килконацят било арматокъ великих водних, зъ достаткомъ пороху и куль Вел. Сказ. 35.

АРМАТНЕ, -О. *присл. Збройно, узброєно.*

XVII. Арматно на Холму мостъ переехали Arch. ЮЗР. I, VI, 603 (1629).—Дня дванадцатого июля, квалтовне арматно на помененый шворь... наехавшии Гол. II. М. I, 531 (Прот. 1633).—Арматно сами серно наступовати... почали Arch. ЮЗР. VIII, III, 597 (1638).—Арматне и збройне в личбѣ великой людей розно узброєныхъ Тр. Полт. Уч. Arch. Ком. VIII, 61 (1645).—Сами... арматно з рознымъ оружемъ и стрѣлою наехали Arch. ЮЗР. III, IV, 238 (1649).

АРМАТНЫЙ, *прикм. 1. Гарматний.*

XVIII. Мало хто укритися могъ отъ арматного и инного огненного пострѣлу Козацкого Лит. Вел. IV, 61.—Дарагана, сотника наказного Перяславского наказали... арматнымъ вязенемъ чрезъ цѣлый тыждень Журн. Дан. Апост. 2.
Арматна куля, куля, шо стрѣляють з гармати.

XVIII. Многіе... отъ напущенныхъ густо арматныхъ и ручничныхъ козаками куль пора-жени зостали Лит. Вел. IV, 46.

2. *Артилерійний.*

XVII. Зъ такими великими обозовыми и арматными тяжарами Ак. ЗР. V, 194 (1686).—Другий значний признавца, асаулъ нашъ арматный Прот. Полт. С. II, 212 (1690).

XVIII. Панъ судія... прислалъ в городъ нашъ асауда арматного Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 105 (1723).

3. *Узброєний.*

XVII. Войска арматные Діар. Фил. 106.—З немалою купою дракгани и люду посполитого арматныхъ Arch. ЮЗР. III, IV, 46 (1649).

XVIII. Съмъ арматныхъ окрентовъ Шведскихъ было припдиново (себ-то военныхъ кораблів) Вел. Сказ. 192.

АРМАТУРА, рж. (лат. armatura). *Зброя, военний ристунок.*

XVII. Тисяча тарчій и вшелкал арматура албо зброа, на той... вежи виситъ Тит. 313 (Параміоа, 1634).

АРМАШЪ, рж. *Гармаш, артилериста.*

XVIII. Тая (армата) мѣть быти въ Каневѣ, около ней нѣчого не маеть быти непотребныхъ людей, окромъ ведле звичаю пушкарѣ и армашѣ Лит. Вел. IV, 276.—Въ томъ же походѣ слугамъ воинскимъ, армашамъ и пушкарамъ, на провіантъ стратилъ 9 р. 70 к. Оп. ст. Мрл. III, 111 (1725).—Армашамъ чотиромъ по съмъ рублей Унів. Дан. Апост. 35.—Полковникъ далъ мнѣ два стоги сѣна, которые на степу показаны чрезъ армаша Дн. Хан. 100.

АРМЕНИНЪ, рж. *Вірмен.*

XVII. По Михайле наступилъ звѣромени-тый Левъ Арменинъ О обр. 33.

XVIII. (Хмельницкій) получилъ по приказу... ханскомъ... квартиру, въ одного... богатого.. арменина Вел. Сказ. 25.

АРМЕНИЯ, рж. *Вірменія.*

XVIII. Тигръ и Ефраѣъ текутъ скрозъ одну гору, которую зовутъ Патрас, а оттоля течетъ скрозъ едину землю, которая зовется Армения Пам. укр. м. IV, 29 (Сок. Рк.).

АРМЕНКА, рж. *Вірменка.*

XVII. Константинъ... взялъ за жону собѣ Марию арменку Крон. Губ. 353-6.

АРМЕВСКИЙ, прикл. *Вірменський*.

XVII. Акакий в краях армянских... родился Жит. Св. 182.—Теридат княжа Армянское Пам. укр. и. II, 341 (Мал. Пр.).

XVIII. Монастирь Френский и армянский Пути. Iер. 14-6 (1704).—Крисъ, армянский конжа Ал. Тиш. 93.

АРМЕНЬ, рж. = *Арминия*.

XVII. Лео Армень мордоваль и заблалъ хрстіанъ Гал. Кд. Раз. 319.

XVIII. Арменове зле вѣрующіи... влѣвають тылко въ чашу вино, а воды не вливають Собр. Прип. 19.

АРМОНИЯ, рж. = *Гармонія*.

XVII. Рыщърство тя Нбное вкروطъ осту- пило... В Армонію на хоры сличне спеваючи: и згоднымъ голосомъ весело волаючи Бер. Вірші. 75.

АРОМАТА, рж. (гр. *ἄρωμα*). *Дужий і при- емный дуж; лїлїя і коринна з дужимъ пахом.*

XV. Благоуханіе отъ гроба бысть и воня подобна аромату многоцвѣтныхъ Ип. 927 (1289).

XVII. (Щасливы тые) которые снакъ твою сладкости и вдалчне пахвучую аромату твоихъ воню чуютъ Карп. Каз. (ж).—Набери собѣ вонныхъ речий... ароматы 250 лотовъ Крон. Боб. 48-6.—Напоминаю вас, абысте вмѣсто... аромату... въспомогали молитвами Ев. Реш. 437-6.

АРОМАТНИКЪ, рж. *Флаккон на аромата*.

XVIII. Ароматниковъ серебряныхъ два—2 р. Пуст. Ник. и.; дѣло о гайдамаках (1769).

АРСЕНА, рж. **АРСЕНАЛЬ**, **АРСЕНАРЪ**, **АРСЕНАСЪ**, рж. (гр. *ἀρσενιάλις* з ар. ар- вїпа'а). *Місц. де перевозуватися кораблі.*

XVIII. Двѣ арсени съ горнядами къ храненію малыхъ и среднихъ кораблей Гр. Барск. III. 183.—Арсеналь изрядный, въ немъ же иноцы хранятъ своя кораблы и ладіи и свѣты и прочая нужная и потребная къ морскому художеству ів. 390.—Имать же и арсенаръ крѣпокъ... съ двѣма врата. идѣже маліе и великіи кораблѣ монастырскіе... назвѣкаются художестнѣ колесомъ ів. 219.—Арсенасъ. си есть кораблехранилище, идѣже востягающе внутрь кораблѣ, хранятъ иноцы и отъ вѣтровъ и отъ дождевнаго лїянїя ів. 156.

АРСЕНАЛЬНЫЙ, прикл. *від «арсеналь»*.

XVIII. Безъ труда почерпаетъ воду отъ источника кипяща предъ врата арсенальными Гр. Барск. III. 393.

АРСЕНАРИСЪ, рж. *Що завідує арсенал.*

XVIII. Арсенарисъ. си есть кораблехрани- телный Гр. Барск. III. 43.

АРТИКУЛЬ, **АРТКУЛЬ**, рж. (лат. art- iculus). 1. *Родіє. цстун. параграф, тчка.*

XVI. Нѣкоторые артыкулы тому братству ихъ потребныи аложили и выписали Ак. ЮЗР. I, 103 (1538).—Водле статуту розделу второго вадѣат артыкулу семого Ж. Курб. I, 106 (1579).—Иже послове отъ всихъ становъ великого князства Литовского... оповѣдали и межи иншыми артыкулами намъ подали Ак. ЗР. IV, 1 (1588).

XVII. О вписанію стану духовного и шляхецкого такъ тежъ и посполитого люду. Арти- куль 2. Год. П. М. I, 240 (Уст. Вид. Бр. 1620).—Винайшлисмо декретъ о потварцохъ въ роздѣлѣ четвертомъ артыкуль 105 Кн. Мѣск. Полт. 14 (1692).

XVIII. (Канцеляриста Купчинский), выпи- суючи артыкулы правніе неприличніе къ дѣ- ламъ, г. Арсеневу объявляетъ, приличніе же артыкулы иначей толкуеть Журн. Дая. Апост. 116.—Я Филиппъ Орликъ (присягаю)... а ку проступнымъ ведлугъ артыкуловъ правныхъ справедливость заховати обещую Марк. IV, 339 (Прис. Орд. 1719).

2. *Припис, часть певной устави.*

XVI. Митрополитъ... присягнулъ... на ар- тикудъ, ижъ Духъ Святыи отъ Отца и Сына похо- дитъ Кул. Мат. I. 71 (1596).—Дванадцат арти- куловъ вѣри хрстіанское Катех. 63.—Осмый артыкуль вызнанъ вѣры Пам. укр. м. V. 40 (Ст. Зиз.).

XVII. Людъ убогий... присягали ся на тые артыкулы Крон. Боб. 148.—Што она (церков) разъ приняла на седмихъ Соборахъ стверженны и постановлены артыкулы вѣры,—до того часу всѣ въ цѣлости, ничего не придаючи. а ни уймуючи заховуеть Крон. Боб. (др.) 323.

XVIII. Тив евангелисти засвѣдчили артыкуль вѣры нашея Науки парох. 119.

3. *ж. Приписи або инструкції.*

XIV. Все, которые артыкулы дали есмо имъ на томъ привилїи нашомъ выписаны Ак. ЗР. I. 26 (1388).

XVI. Тыхъ покелствъ такіи артыкулы въ собѣ маичихъ. слушаемо Хр. Фил. Апокр. 1044.

XVII. Артыкулы войсковые Арх. ЮЗР. III, IV, 94 (1649).—Склали клятви. ведлугъ арти- куловъ на противники Рук. Хрон. 354.

XVIII. Нижей описанїи артыкулы въ сво- ихъ пунктахъ и клявуляхъ мають ненарушо- нов... зоставати Літ. Вел. III, 512.

АРОА, рж. (гр. *ἄρρα*—серп; срл. лат. harpa; нїм. Harfe). *Струнне музыкае марякля.*

XVII. Будемо хвалити Ба на арфѣ и на гуслехъ Гал. Кд. Раз. 176.—Коли... дхъ... злый порывал Саула, бралъ Давидъ арфу Кн. Рож. 71.

XVIII. Царь Давидъ на арфинъ гравъ Укр. Р. Арх. IX, 80

АРФІСТА, рж. *Що грав на арфи.*

XVII. Гудец: арфіста, цитаріста Бер. Лекс. 32.

АРХА, рж. *Дия. Арха.*

XVI. Пон арху готуєть божимъ повеленіємъ Хрон. Римши, 218.

АРХАНГЕЛСКИЙ, прикм. від «архангелъ».

XV. Архангелская стояння Чет. 1489. к. 43.

АРХАНГЕЛЬ, рж. (гр. ἀρχαγγέλως). *Ян-гелъ, аицого ряду.*

XV. Пречистая Богородице! Вышпыи вси ангелъ, архангелъ Ип. 531 (1168).

АРХЕТИПЪ, рж. (пол. archetyp). *Див. Архитипъ.*

XVI. Пошляють... по архетипа або оригіналы того собору Никейского Хр. Фил. Апокр. 1504.

АРХИБИСКУПЪ, рж. = *Архибикупъ.*

XVIII. ідохомъ къ ректору школь и къ архи-бискупу подскому Гр. Барск. I, 10.

АРХИВУНТОВНИКЪ, рж. *Головний, най-бѣльший бунтовник.*

XVII. Люде... пристали до Хапана, архи-бунтовника Хрон. Бой. 213-б.

АРХИВА, рж. (лат. archivum). I. *Збір документів і важких паперів.*

XVIII. Обобливе архиву подкову о всякихъ дѣлахъ въ надежитомъ содержано о сприту Журн. Дан. Апост. 73.

2. *Місце, де зберігаються документи і важкі папери.*

АРХИДІАКОНСТВО, рж. *Старше дяконство.*

XVIII. Оурядъ архидяконства есть рыз-нѣцу епискупскую ховати Собр. Прип. 72.

АРХИДІЄЦЕЗІЯ, рж. *Дієцезія від зарлоом архиепископовим.*

XVIII. Метрополѣта можетъ повелѣти епискови, абы тожъ заховаль в своей дієцезии, что заховуется въ архидієцезии метрополѣтанской Собр. Прип. 67.

АРХИЕПИСКОПІЯ, рж. I. *Уряд, гідність, достоєнство архиепископове.*

XVIII. Архиеписпа не есть чиномъ црков-нымъ, но токмо есть оурядомъ или годностію въ цркви Собр. Прип. 53.

2. *Дієцезія архиепископови.*

XVII. Теофанъ, патриарха Іерусалимскій... посвятилъ Іова Борецкого на метрополиу Киевскую, Ісаию Кошинского на архиеписко-пю Смоленскую Хрон. Полск. 398.

XVIII. Обобразъ на архиепископю чернѣ-говскую... Антоній Стаховскій Дн. Марк. I, 5.

АРХИЕПИСКОПЪ, рж. (гр. ἀρχιεπίσκοπος). *Найвищий епископ.*

XVI. Теофилакта архиеписпа болгар-скаго Ев. П.р. (рк.) 13.

XVII. Стго оца ишго Андрей архиеписпа кесарія каппадокимскія Тит. 135 (Копист. 1625).—Архиепископове, метрополѣтове, патри-архове будуть отповѣдати Бгу за сщениковъ Гал. Гр. Розм. 19—19-б (пом. зам. 18).

АРХИЗРЕЙ, рж. *Найвищий іерей, сщещ-ник; епископ.*

XIV. Геди помози рабу своему Іурью волко-вичю, создавшему црковь и олтарь стаго архие-рѣя хсва николаы ЮРГр. № 4 (1350).

АРХИЗРЕЙСКИЙ, прикм. від «архизрей».

XVIII. Оутяв единому архизрейскому слузѣ правое оухо Пам. укр. м. II, 229 (Рк. Тесл.).

АХРИЗРЕЙСТВО, рж. *Епископство.*

XVII. Едного тя на архіеревство наставилъ. и годнымъ пастыремъ црковъ свою набавилъ Бер. Вірші, 90.

АРХИЗРЕОВЪ, прикм. *Що належить до архи-зрея.*

XVIII. Привели его до двора архіереова Пам. укр. м. II, 229 (Рк. Тесл.).

АРХИКАПЛАНЪ, рж. (пол. arcycaplan). *Ар-хизрей.*

XVII. Отць... до ерслімоу архикаплана рад-тисъ пришол Розм. Каз. 256.

АРХИМАНДРИТА, рж. (гр. ἀρχιμηνδρίτης). *Старший надъ монастыремъ.*

XVII. Позволяемъ ему... отцу Феодосію, архимандритѣ Елецкому Феод. Черн. 14 (1689).—Інноцентій Інзіел, архимандрита Печерскій Рад. Ог. (пр). 8.—Архимандрита Печерскій Іосифъ Тризна з братією зоставали у мона-стиру печерскомъ Літ. Сам. 27.

XVIII. Потиръ, дієкошь и звѣзда сребро-позлащенніе архимандриты Вѣктора РКПД, 2. —Іовъ Новгородскій... посвяти мя архиман-дритю на Великіе Луки Гр. Барск. I, 171.

АРХИМАНДРИТОВЪ, прикм. *Що на-лежить до архимандрити.*

XVI. Александро Семашко, подкоморій Воло-димерскій, того врядника Жидичинского не-божчика архимандрытова. Саву, до себе при-нялъ Арх. ЮЗР. I, I, 19 (1570).

АРХИМАНДРИТСКИЙ, прикм. від «архи-мандрита».

XVIII. Видѣ стая Бца 12 муку архиепи-скопскую, метрополѣтскую и епископскую, архимандритскую Пам. укр. м. IV, 137 (Яр. Рж)..

АРХИМАНДРИТСТВО, -Ц(С)ТВО, рж. *Гід-ність архимандрити: уряд I.*

XVI. Пильчевскій... справца архимандри-тства Жидичинского Арх. ЮЗР. I, I, 18 (1570).—

Его милость... тое архимандритство у пана владыки... отняти мѣлъ ів. 146 (1580). — Уступаючи ему архимандрицтво ів. I, VI, 111 (1596).

XVII. Згодне и одностайне зъ посродку капитулы на тое архимандрицтво велебного отца Захарію Копыстенского... обиралисмо и обираемо Гол. II. М. I, 270 (Ак. 1624).

АРХИМАНДРИТЬ, *р.м.* Див. Архимандрита.

XV. При том был оць нашъ никола архимандритъ печерский ЮРГр. № 83 (1446).

XVI. Ваша милость отче архимандрыте Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).—Прото скоро оный архимандритъ и тые черницы до тебе приедуть Гол. II. М. I, 3 (1540).

XVII. Подланныхъ монастырскихъ десять забито... и самъ отецъ архимандритъ былъ оу великомъ страху Лит. Льв. 243.

АРХИМАНДРИТЬЯ, *р.ж.* Архимандрицтво.

XV. Король его милость далъ ему архимандритю монастыря Печерского въ Кіевѣ Ак. ЗР. I, 143 (1494).

XVI. Старцы того монастыря... мають архимандрита... обрати... и мы, на жаданье ихъ, маемъ тому тую архимавдритю дати, кого они оберуть Сб. Мат. Отд. III, 18 (1522).—Онъ архимандритю Жидичинскую держалъ Арх. ЮЗР. I, I, 160 (1582).

АРХИМАНДРИЧИЙ, *прикм.* від «архимандрита», архимандрицький.

XVI. Вздияъ пресвит. Конст. Григор... до... архимандрита Печерского Кіевского Никифора Тура. упоминаючи его, абы онъ на себе чинъ архимандричий принялъ Ак. ЗР. IV, 76

XVIII. Архимандрыта... заживаеъ въ службѣ Бжіей мутры, польцы и архимандричого жезла Собр. Прип. 70.

АРХИМАНДРИЧИНЬ, *прикм.* від «архимандрита».

XVI. Врядника архимандрычина не зыстѣли Арх. ЮЗР. I, 1, 19 (1570).

АРХИМАНДРІЯ, *р.ж.* Уряд архимандричий, архимандрицтво.

XVI. И казали ему зъ оного везеня того архимандрита можно взяти и выпустити и тую архимандрию въ моць и справу ему дати Гол. II. М. I, 1 (1540).

XVII. Мы на жаданье ихъ маемъ тую архимандрию дати кого они оберуть Гол. II. М. I, 270 (Ак. 1624).—Петръ Могила... на архимандрию Печерскую выступилъ року 1628 Крон. Подск. 40.

АРХИМЫТНИКЪ, *р.м.* Старший над митниками.

XVII. До поживаня Прстыхъ тамнѣ маемо прикладъ збавенный Закхеа Архимытника Кн. о Вѣрѣ, 311.

АРХИСАТРАПЪ, *р.м.* Старший сатрап.

XVII. Архисатрапъ теды, то ест старший староста Сарварь... приспѣлъ ажъ и до самого Хрвсоподъ Тр. постн. 680.

АРХИСИНАГОГЪ, *р.м.* (гр. ἀρχισυναγωγος). Первоисидальникъ въ юдейській синагозі.

XVI. Пришодь единый от архисинагога (от оучителя людоу жидовьского) Ев. Пер. 43.

XVII. Нѣктось пришовъ зъ дому князя оного архисинагогга Ев. Реш. 154.

XVIII. То еще Іесу глаголюшу, приспѣвъ пославецъ до архисинагога, то естъ до князя іаіра Науки парох. 96.

АРХИСТРАТИГЪ, *р.м.* (гр. ἀρχιστράτηγος). Найстарший вож.

XV. Рече к вемоу архистратигъ Мнхалъ Чет. 1489, к. 12-6.

АРХИТЕКТОНЪ, *р.м.* (гр. ἀρχιτέκτων). Головоный, перший будівникъ.

XVI. Поважны и премудры архитекторъ... воевникъ Павел Пам. укр. м. V, 202 (1599).

XVII. Много тамъ Хрстось Свѣ Вжіи, яко неба и земли архитекторъ нарбилъ крѣселъ Рад. Ог. 105.—Самъ тотъ найвышній будовничій и архитекторъ небный Карп. Каз. 36.

XVIII. Вяше же первый здатель великий художникъ и премудрый архитекторъ Гр. Барск. IV, 4.

АРХИТЕКТОРЪ, *р.м.* Див. Архитекторъ.

XVIII. Архитекторъ первѣе требуетъ матерьяловъ С. і Р. 2.

АРХИТЕКТУРА, *р.ж.* (лат. architectura з гр. ἀρχιτέκτων). 1. Будівництво.

XVII. Архитектура: майстерство албо наука около будованя Бер. Лекс. 238.

2. Будова, уклад.

XVIII. Архитектура воинская РКПЛ, 57.

АРХИТИПЪ, *р.м.* (гр. ἀρχι+τύπος). Перво-вѣр. первопис.

XVII. Отозвавшися еднакъ первѣи до старого незопсованого архитипу Грецкого, которого на весь часъ въ рукахъ мѣти не моглемъ Копист. Пал. 448.—Абовѣмъ почестъ образови выражана на архитипѣ оходитъ О обр. 19.—Архитипъ: начальный образъ Бер. Лекс. 238.

АРЦЕХЪ, *р.м.* (нім. Herzog). Архитиязь.

XVIII. Арцехъ земли Скандской Марк. IV, 260 (Ман. Кар. XII)

АРЦИБИСКУПІЙ *прикм.* від «архибискупъ» (пол. arcybiskupi).

XVII. Коли виежджалъ (королевичъ Владиславъ) зе Льова съ камяницѣ арцибискупѣ, Сагайдачный у воротъ стоялъ Лит. Льв. 238.

АРЦИБИСКУПСТВО, р.м. 1. Урад, гідність арцибискупська.

2. Дієцезія арцибискупова.

XVII. Въ томъ же року 1635 на Св. Михаль, арцибискупъ Гроховскій, на арцибискупство вѣхалъ до Льова Лит. Льв. 251.

АРЦИБИСКУПЪ, р.м. (пол. arcybiskup). Арциепископ, найвищий бискуп.

XV. На ту же ночь высла сѧ Володимеръ къ арцибискупу и къ вѣводамъ королевымъ Ин. 450 (1152).—Свѣдши были князь лнѣ, арцибискупъ львовскій ЮРГр. № 47 (1415).

XVI. Арцибискупъ слалъ до короля его ясности и выправилъ комиссію на намѣстника нашего Ак. ЗР. II. 358 (1539).

XVII. Арцибискупъ гнезненскій Лит. Сам. 367.

XVIII. Празно живущимъ геенскій огонь зготованъ и его служителемъ, слугамъ того богатаго града, римскимъ царюмъ, кардиналомъ. арцибискупомъ Іер. Мих. 238.

АРЦИГЕТМАНЪ, р.м. Головний, перший гетман.

XVIII. Надъ всѣми войсками Великороссійскими былъ начальнѣйшій вождь п арцигетманъ, ближній бояринъ... В. Голицинъ Лит. Вел. III, 8.

АРЦИКАПЛАНЪ, р.м. (пол. arcykaplan). Найвищий каплан, великий каплан, священник.

XVII. (Римъ) на тотъ часъ кролевалъ и пановалъ надъ мѣстами, предъ единовладцами и предложеными арцикапланами (1) обр. 225.

АРЦИМИНИСТЕРЪ, р.м. Найвища особа в лютеранських і кальвинських зборат.

XVII. Арциминистрами зѣрювъ статися Копист. Пал. 1079.—Арциминистер Арій распукльсѧ и внутрности з него всѣ вышли Кн. о Вѣрѣ, 28.

АРЦИОФЪРНИКЪ, р.м. (пол. arcyofiarownik). Головний жрецъ, священник. пп.

XVII. Бунтовники не фолговали тежъ и офърникомъ и арциофърникомъ Крон. Боб. 213-б.—Арциофърникъ римскій Рук. Хрон. 219.

АРЦИПОЖИТЕЧНЫЙ, прикм. (пол. arcypozyteczny). Дуже пожитечний.

XVIII. Опрочь того ровы копати... палити ведлугъ звичаю всюда вѣдомого и уже практикованого естъ рѣчь арципожитечна Укр. Госп. Пор. 73.

АРЦИПЪСКУПЪ, р.м. Див. Арцибискупъ.

XV. Многы дары высла арципискупу Ин. 450 (1152).

XVIII. Арципѣкупи и бѣскупи Нам. укр. м. IV, 327 (Тухл. Рк.).

АРЦУКЪ, р.м. (нім. Herzog). Див. Арцикъ.

XVII. Карлъ Густавъ, Божнею милостию король шведской... арцукъ естонскій Сборн. Стат. I, 29 (1656).

АРЦѢБЪСКУПЪ, р.м. Див. Арцибискупъ.

XVII. Митрополитъ Кіевскій съ четириа рускими владиками по арцѣбѣскупѣ гнезненскомъ засѣдалъ бы въ сенатъ Лит. Сам. 252.

XVIII. Король... назначилъ виконати оную (присягу) арцѣбѣскуповѣ Гнѣзненскому Вел. Сказ. 104.

АРЧАКЪ, р.м. (тат. arçak). Дерев'яна чистина сидла, дерев'яна снасть в сидлі.

XVIII. Арчакъ зъ покровцемъ суконнымъ Лит. Вел. IV, 117.

АРШИНЪ, р.м. (тур. arşen; блг. аршин). Міра довгости уживана уні Львові: я'ть чертний локтя краківського; російська міра довгости.

XVI. Сукна лонского синего аршинов осмъ Ж. Курб. I, 260 (1585).

АСА(В)УЛА, АСА(В)УЛЬ, р.м. (тур. jesa(v)ul —помішник, адютант вояжа). 1. Козацький офіцер, адютант отамана.

XVII. Хмельницкій прислалъ Богуновн на ратунокъ Демка асавулу з войскомъ Крон. Полск. 407.—Хмельницкій прислалъ на ратунокъ Богуновѣ Демька своего асаулу Лит. Полск. 16.—Задѣврянского войска асаулъ онихъ побралъ Лит. Сам. 121.—При битвости Яреми Корсунца, асаула польку Польтавского Ак. Полт. Гор. Ур. I, 18 (1665).

XVIII. На Ивана Обѣденка, асаула полкового, нѣякієсь вини зложивши, гвалтовне зъ домовѣ ихъ побрали Лит. Вел. II, 164.—Прислалъ Миргородскій асаулу свого полкового Семена Дн. Марк. I, 43.—Пан судія... безъ повелѣнія вельможностей вашихъ, якъ злавна поводитися... прислалъ в город нашъ асаула арматного Ваг. 36. Мат. Лівоб. Укр. 105 (1723).—Енаралніє Асаули, хорунжіи и бунчучній жили при гетману, по перемѣламъ, для повелѣваемыхъ отъ гетмана дѣлъ ів. 125 (1751).

2. Сторож (городового магистрату): стражник.

XVII. А урад. маючи надъ ними лютость, ведлугъ ради товариской, наказали-смо асавулумъ нашимъ двома кыями его скарати Ак. Полт. Гор. Ур. I, 60 (1665).—Асавуль нашъ... оповѣстивъ Прот. Полт. С. II, 48-б (1676).

АСА(В)УЛЕЦЪ, р.м. 1. Здрібн. від асауля, асаульсѧ.

2. Див. Асауль, 2.

XVII. Шо-смо позволивши и придавши аса-

вудцов, казали того Хведора поймавти Ак. Полт. Гор. Ур. II, 88 (1671).—Послани-смо асаулцовъ туда где живеть Сергей Прот. Полт. С. I, 129-6 (1691).

XVIII. Асаулю дворовому, который за разными дѣлами посылается, дается зъ дворца... чобуть пара одва Оп. им. Дан. Апост. 250.

АСА(В)УЛИНА, рж. *Асаули жона*.

XVIII. Панѣи судѣнна Лисенкова, асаулина Якубовичева и бунчужная Оболонская, а потомъ полковница Тютчева и писарка судовая Пяковцева Дн. Хан. 186.—Пна асаулина на мене и на суд полковий написала Кв. Нос. 63.

АСА(В)УЛСТВО, рж. *Асаули гідність; асаули уряд*.

XVII. Панъ Чернякъ зъ заслугъ своихъ за бывшего небожика гетмана, принявши власть еверального асаулства, а по асаулствѣ вступивши на урядъ полковництва Полтавского, вомѣнилъ тихъ преречонихъ козаковъ за людей посполитихъ Рѣш. Полт. Полк. С. 72 (1700).

XVIII. Избирали кандидатовъ на асаулство полковоо Дн. Хан. 33.

АСАМБЛЕЯ, рж. (рос. з фр. *assemblée*). *Товариське зібрання, сесія*.

XVIII. Былъ на асамблеи до полночи Журн. Дан. Апост. 113.

АСАФЕТИДА, рж. *Сухий сік з рослини fetula asa-foetida, дуже смердючий*.

XVIII. Наказдовати асафетидою, которой доставе у Жидов аптекаровъ Укр. Госп. Пор. 71.

АСЕКУРАЦІЯ, рж. *Див. Ассекурація*.

XVII. На що и асекурацію, на часть помещенной заплаты грошей таковыхъ пѣнялий, паномъ бранству на себе далъ Арх. ЮЗР. I. XI, 84 (1616).

АСЕКУРОВАТИ, дс. *Див. Ассекуровати*.

АСЕСОРСКИЙ, прикм. *Див. Ассесорский*.

XVI. Декретъ суду нашего асесорского Арх. ЮЗР. I. VI, 207 (1597).

XVII. Суть асесорский Арх. ЮЗР. VIII. III. 488 (1601).

АСИСТЕНЦІЯ, рж. *Див. Ассистенція*.

XVIII. Въ притомности и асистенциі всѣхъ стухъ агтловъ Науки парох. 192.

АСПЕНТЬ, рж. (лат. *aspectus*). *Всякі маки на прийдуче, пішування, проорокування*.

XVIII. Ку Лохвиць путь свой... (Искра) в нещасливий зачалъ аспектъ Вел. Сказ. 210).

АСПИДА, рж. *Див. Аспидъ*.

XVII. Памъ тозлюбие бовѣмъ есть аспида, гнѣзлачака в нас Кв. о Вѣрѣ, 313.

АСПИДНЫЙ, прикм. *від «асписъ»*.

XV. (Кн. Аньдрѣй) аспидными цатами оукраши (пркъв) Ип. 581 (1175).

XVI. Чара аспидва, серебромъ обложива Ак. ЮЗР. II, 124 (1509).

АСПИДЪ, рж. (гр. *ἀσπίς*). *Гаспид, гадюка, отруйна змія*.

XV. Живаху в вемъ аспиды Чет. 1489, к. 4.

XVII. Якъ аспидъ глухий, затикали уши свои Копист. Пал. 779.—Смоки и аспиды и зміи Іоанна в пустынѣ боалиса Рад. Уг. 165,

XVIII. В колодязѣ... было множество гаду нечистого: аспиды і ехидны Ев. Реш. 326 (1710).—

Называет сѣ зміемъ полозъ и гадина і ящоръ толстый і аспидъ долгій, сердитій, который вѣтру и шумлѣна лѣсного ненавидит, затыкает оуха свои хвостомъ Пам. укр. м. II, 175(Рк. Тесл.).

АСПИСОВЫЙ, прикм. *від «асписъ»*.

XVIII. Крестикъ асписовий Мат. для ист. общ. б. 86 (1752).

АСПИСЪ, рж. (гр. *ἀσπίς*). *Минераль: червоно або жовто забарелений роговик*.

XVII. Асписъ зеленостю змішаний знаменуєть нестертність стухъ Транкв. Зерц. 70.

XVIII. Прекрасніе палати когдасъ были отъ мрамору и отъ аспису Пелгр. Ип. Виш. 38.

АСПРА, рж. *Дрібна срібна турецька монета (в піастрі 120 аспер)*.

XVII. 15 тысячіи аспрь Копист. Пал. 1062.—Патріархъ не аспрь, але червоныхъ золотыхъ отъ тебе потребуєть Ак. ЗР. IV, 209 (1600—1605).

XVIII. Обѣщахуся мя випровадити честно оттуду без утрати единой аспри Гр. Барк. I. 213.

АСПЪСОВЫЙ, прикм. *Див. Асписовый*.

XVIII. Доска аспъсовая черная Арх. Люб. 25 (1764).

АСЕКУРАЦІЯ, рж. (лат. *assecuratio*). *Забезпечення, убезпечення*.

XVIII. Заходить насъ въ тихъ вашихъ панскихъ асекураціяхъ и облѣгахъ нѣкаясь вонпливость Вел. Сказ. 170—Дана отъ короля Яна Казѣмѣра... унѣверсалная асекурація на потвержене добръ монастырскихъ Літ. Вел. II. 90.—Привелъ отъ радной старшини асекураціи о висилцѣ дерева Дн. Марк. I. 63.

АСЕКУРОВАТИ, дс. 1. *Завезяти*.

XVII. При описанной особе асекуровалъ я теди, щомъ оному обещал во всемъ ему уисти-лемъ Кн. Цеху Кр. 7 (1678).

XVIII. Матрони всѣ Полскіе, в той войнѣ подъ армїю Шведский забранїе, асекуруєть Витембергъ, же гдѣ-козвекъ суть, взаемпе

мужамъ своимъ отдани будутъ Вед. Сказ. 141.
—Ми тежъ и повторъ ассекуруемъ Вашъ-
Мощь, Мощь Пану, же Орда и Поляки отъ
насъ не заступятъ тя Лит. Вѣд. II. 33.

2. *Забетечувати. убетечувати.*

Карта ассекурована, карта на забезпечення.

XVIII. Священноерей Васильий... злотих трид-
цат сповна отдасть и каръту асекуровану
на себе Оп. ст. кн. 11.

АССЕКУРОВАТИСЯ, *дс.* *Зобов'язатися.*

XVIII. Онъ (Долбня) ассекуровался пис-
менно зъ своими вѣрителями о долгахъ роспра-
витись предъ судомъ Енералнимъ Журн. Дан.
Аност. 102.

АССЕРЦІЯ, *рж.* (лат. assertio). *Заневнення.*
твердження.

XVII. До поприсяжненья тобъ ебъ благолов-
скою вымученой ассерции Ак. ЗР. V. 75
(1645).

АССЕСОРІЯ, *рж.* *Ассесорський суд в давній*
Польщі, суд з королевських достойників і ре-
ктив, де розглядалися справи про королевські
добри і привілеї. Собр. Прип. 59.

АССЕСОРСКИЙ, *прикм. вид «ассесоръ».*

XVI. А такъ судъ нашъ ассесорский...
боярь... отъ... тежаровъ... вольными учинилъ
Арх. ЮЗР. VIII. V. 27: (1596).

АССЕСОРЪ, *рж.* (лат. assessor). *Суддя.*
молитий суддя, що зитова з головним суддею.

АССИГНАЦІЯ, *рж.* (лат. assignatio). *Папір.*
що випускає банк; він заступає усю силу мета-
ллич гроші.

XVIII. Я взялъ ассигнаціями тринадцать
тысячъ рублей Арх. Родз. (1798).

АССИСТЕНТЪ, *рж.* *Чоловік пощю. овору.*
підручник, прибічник.

XVIII. Потоцкий... прибылъ до Бродовъ...
Еде слышалъ и от ассистентовъ своихъ многие
собѣ похвали Вед. Сказ. 5—6.

АССИСТЕНЦІЯ, *рж.* (лат. assisto—и при-
сути.). 1. *Сутриманні особи, оточення.*

XVII. Яко бовѣмъ на побѣ, оюкъ маестату
Бажо деять чиновъ служачи славятъ Бга,
якъ тоут (оюкъ Агна) оюкъ Ха ассистенция
в девяти часткахъ Рк. Прк. 9.—Не бываетъ
црважевъ з такою помощю, з такъ великою
ассистенцею Хс Спаситель до Иерусалиму, яко
црваженъ былъ предокъ его Двѣ Рад. Ог.
1018.—Вся ето ассистенция дванадесять четьри
сенатори встали зъ креслъ своихъ Дм. Рост. 72.

XVIII. Прибылъ Ипселевельможный съ дво-
ромъ своимъ и со всею ассистенцею Дар.
Хан. 12.—Потоцкий... з многими и високими
собѣ равными шляхти Польскою персонами
прибылъ до Бродовъ... зъ тою жъ своєю

ассистенцею ходячи по ватахъ... тѣпилися
велце Вед. Сказ. 6.

2. *Присутність.*

XVII. Давши ку вѣчною его похвалѣ овыи
напис: Ассистенція Феодосіа, то ест пред-
стоаніе Феодосію Рад. Ог. 75.

АССИСТОВАТИ, *дс.* (пол. asistować з лат. as-
sistere). *Бути коло боку, не відступати, суп-*
роводити, служити й помагати в уряді,
чинности й обряді.

XVII. Серафими ассистуйте ей рабски, якъ
монархинѣ Дм. Рост. 63.

XVIII. На воздухъ Цар со агтелекими вои
грядеть взяти душу Матере в руцѣ свои, самъ
ей ассистуетъ. в небѣ презентуетъ Укр. Р.
Арх. IX, 214—15.—Сенатори же егда асси-
стуютъ ему (дожеві), тогда въ червленнихъ,
егда же ни, то въ чернихъ (шатахъ) Гр. Барк.
I, 162.

АСТАРЪ, *рж.* (пер.—тур. astar—шдѣйкѣ
Кр.).

XVIII. Политука астару мамъ бѣлий на
кафтанъ Кн. Мѣк. Полт. 130 (1717).

АСТЕРІЯ, *рж.* (итал. osteria). *Широка,*
коротка подорожня, міжд.

XVIII. О другой годинѣ по полудню гуляли
в астерии Дар. Хан. 25.

АСТРОЛАТРЪ, *рж.* (гр. ἀστρ—звѣзда,
лatria—служба за гроші).

XVII. Я бымъ тыжъ о астролатрахъ кроলেখъ
промовилъ... хотѣл бымъ... ояснити. О котрого
мудриць оныя родзю пошли якъ Иродова
окрутенства шгоучпе оушли. Якъ они Вио-
лемеъ и Вертепъ навѣдили Гер. Вірши. 77.

АСТРОЛОГИЦКИЙ, *прикм. вид «астро-*
логія».

XVII. Еднакъ астрологичкихъ забѣюновъ не
откинулъ Гал. М. Пр. 370.

АСТРОЛОГІЯ, *рж.* (гр. ἀστρολογία). *Се-*
редньовічна наука: умітність з пр вичувати долю
людьку; наука про вплив зір на людину і її долю.

XVII. Незвычайную дорогу торовала. обѣгъ
своюи ведуть астрологичи отѣбивши. астро-
логувъ обомыслными оучивши Гер.
Вірши. 79.

АСТРОЛОГЪ, *рж.* (гр. ἀστρολόγος). *Дос-*
відник впливу зір на долю і справи людьки.

XVII. Такое пророчество... заставивъ... ве-
ликий астрологъ Ев. Реш. 246-6.—Астрологъ
обѣгъ слчный в зоданѣ знаетъ Тит. 297
(Евхуристическ. 1632).

АСТРОЛОДЗСКИЙ, *прикм. Дня. Астроло-*
гичный.

XVII. Три учоные и барю обѣдые в науцѣ
звѣдочетской або астролодзской Ев. Реш. 246.

АСТРОЛОГЪ, *р.м. Див. Астрологъ.*

XVII. Звѣздословъ, или Астрологъ: практикаръ, также: звѣздорца, звѣздарь Бер. Лекс. 45.

АСТРОНОМІЯ, *рж.* (гр. *αστρονομία*). Наука про небесні тіла, звѣздство.

XVII. Павелъ чернецъ умвучий астрономию Крон. Боб. 344-б.—Волхвовъ оныхъ чары і астрономіи Лѣк. на осп. ум. 4.

АСТРОНОМСКИЙ, *прикм. від «астрономъ».*

XVII. Милѣ астровомская кроков 4 Бер. Лекс. 112.

АСТРОНОМЪ, *р.м.* (гр. *αστρονόμος*). Що займається астрономією, досліджує тіла небесні, спостерігає неба, звѣздарь.

XVII. Звѣздозаконникъ или астроном Бер. Лекс. 44.—Дометіанъ... выгналъ... астрономовъ и математиковъ Крон. Боб. 252-б.—Вдался там за доктора, и в науках звѣздарских, ажъ ся за знаменитого астронома быти розславилъ Ал. Печ. 165.

АСФОДЕЛОСЬ, *р.м.* (гр. *ασφοδελος*). Зілля. *Ledum palustre*.

XVIII. Зѣлля асфодельсь, то есть злоголовъ або иначе, якъ зовуть багно Укр. Госп. Пор. 72.

АТАКОВАНЬЕ, *р.м.* *Напад; штурм.*

XVIII. Подъ часъ того атакованя Очакова Сб. Лѣт. 68 (Кр. оп. Млр.).

АТАКЪ, *з. Див. А тамъ.*

XVII. Атакъ повеваж тоє село здава вже з наданя ва монастыр Прот. Полт. С. II, 119 (1684).

АТАМАННЯ,—**НЬЯ**,—**НІЯ**, *рж.* *Збірни: атаманн, старшина.*

XVII. Атаманъ куренной и всему войску Ак. ЗР. V, 122 (1669).—Два днѣ радилися тилко сами атаманья Эварн. Источн. I, 314 (1691).—Теды не тилко вы атаманья и войти... сурового не уйдете караня Мат. Ист. ЮР. 19 (1694).

XVIII. Абысь вашмость... приказалъ всей полковой и сотенной старшинѣ, такожъ атаманнѣ и всему полку вашмостинного товариству Унів. Дан. Апост. 120.—За совѣтомъ Конового и всен атаманнѣ курѣнной, вѣхалъ Хмельницкий съ своимъ товариствомъ зъ Сѣчи Кр. Сказ. 25.

АТАМАНОВАТИ. *дс.* *Бути атаманом, бути на уряді атамана, в ролі атамана.*

XVIII. Когда книжй грунтъ на монастыр данный окупывано. онъ (Андрѣй) атаманувалъ у Волшанцѣ Ак. Мг. и. 321-б.

АТАМАНСКИЙ, *прикм. від «атаманъ».*

XVII. Я... не своволне на том пляцу живу, але за позволеніем атаманским и войтовским Ак. Полт. Гор. Ур. I, 20 (1665).

XVIII. З трохъ солодовень: пана Левенцовой, атаманской и войтовой в Полтавѣ наратушъ не бѣралось Мат. Полт. Полк. II, 42 (1722).

АТАМАНСТВО, *р.м.* *Уряд, гідність атамана.*

XVII. За атаманства Одешька Ковавки... сья книга создашася Ак. Полт. Гор. Ур. III, 1 (1672).

XVIII. У Андрѣя Донця имѣється... унѣверсалъ на уряд атаманства монастырского Кн. Нос. 14-б.—Датѣй приѣхалъ зъ писмомъ громадиннѣ на атаманство лукомское Дн. Марк. I, 70.

АТАМАНЪ, *р.м.* (татар. атаман; ата—батько, таман—тыма (10000) вѣйска). *Старшинъ.*

А. городовый, *старшинъ над городом.*

XVII. Романъ Дубовикъ, атаман городовый Кн. Цеху Кр. 3 (1662).—Ознаймуемъ снѣмъ нашимъ писанемъ... атаманови городовому з товариством Мат. Ист. ЮР. 2 (1667).

XVIII. Василь Желѣзнякъ, атаманъ городовый Новомилинский С. і Р. 198.

А. кошовый, *старшинъ над кошем.*

XVIII. Хм. зъ атаманнею курѣнною знову зийшлися до атамана кошового Вел. Сказ. 30.

А. куринный, *старшинъ над куренем.*

XVII. Демянъ Зиновичъ на тотъ часъ атаманъ куринный Ак. Нѣж. Маг. 39.

А. наказный, *заступник атамана.*

XVII. Я... послалъ наказного атамана того (Ивана) збороняти Прот. Полт. С. II, 256 (1694).

А. рыбалский, *старшинъ над рыбалками.*

XVIII. Опредѣлявъ атамана рыбалского для полову рыбы... отъехалъ Дн. Хан. 491.—При томъ стану (рыбном) атаманъ Павло Таран Оп. им. Дан. Апост. 275.

А. сѣльскый, *старшинъ над селом.*

XVII. Я... повѣривши на слово Емченковой господинѣ отдала ей тоє плаття з мѣхомъ, оповѣстившисьъ атамановѣ сѣлскому и людѣмъ добрымъ Ак. Полт. С. 427.

А. тесельскый, *старшинъ над теслями.*

XVI. Коли межн себе посварат ся (теслі), тотже атаман тесельскый ихъ судити маєт Арх. ЮЗР. VII, I, 171 (1552).

АТТЕРЕНТЪ, *р.м.* (лат. *adhaereo*, прич. *adhaerens*). *Пригильник, сторонник, зволітник, приятель.*

XVIII. Виговскій... до полковниковъ, аттерентовъ своихъ, писалъ Вел. Сказ. 202.

АТЕИЗМЪ, *р.м.* *Заперечення існування Бога, невізнання Бога (з гр. *ἀθεος*—безбожний).*

XVI. И до жидовства, альбо и до атеизму удають Антир. 665.

АТЕИСТА, *р.м.* (гр. *ἀθεος*). *Що не вірить в існування Бога, не визнає його, безбожник.*

XVI. Были (Армяни, новокръщенцы, атеисты и иные розъные) геретикъ Берест. соб. 324.—Быль противникъ веры не только Римское. але и Греческое, згола геретикъ, атеиста, епикурчикъ Антир. 895.

АТЕНЧИКЪ, р.м. *Мешиканецъ Атен.*

XVI. Апслъ Павелъ мовит до Атевичков Катех. а. вызн. в. 134-6.

XVII. Хвалебна была Атенчиков оустава Рад. От. 216.

АТЕСТАЦІЙНЫЙ, прикм. *Посвідний.*

XVII. Мы дигнитатори урядники земскіе и кгородскіе... которые з тое атестацїи подписали, ознаймujemy тымъ нашимъ атестацїйнымъ листомъ Гол. П. М. I, 298 (1627).

АТЕСТАЦІЯ, рж. (лат. attestatio). *Посвідчення. погвідка.*

XVII. Теды с Петровец такая атестацїя подана, написанная при Козмъ Семеновичу атаману Петровском, и при многих особахъ: в подозрениу Харко Москаленко зостае: в Павла Соболенка подсвинка ваял и лицем вернул, за шо и каранъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 128 (1668).—Мы... дали слушній выводъ и атестацїю Прот. Полт. С. II, 29 (1676).—Пред нас Уряд Городовый Полтавскій принесена от уряду Кишънського виписанная атестацїя, которая таковой в собъ текстъ маеъ Кв. Мъск. Полт. 13 (1692).

АТЛАСНЫЙ, АТЛАСОВЫЙ, прикм. *від «атласъ»: з гладкої шовкової матерії.*

XVII. Жупанъ зеленый атласовый з кгузами Арх. ЮЗР. III, IV, 67 (1649).—Первин (стихар) атласний бѣлий Прот. Полт. С. II, 3 (1675).—Жупанъ червоний атыласовий Прот. Полт. С. II, 129 (1676).—Материи атласовой шарклатной Тест. Ад. 169.

XVIII. Рызь пара атласовых вишневих РКПЛ, 32.—Третій (пояс) атласовий великой руки Быт. мар. обст. 353.

Див. Гатласный.

АТЛАСЪ, р.м. (тур. atlas—гладкий). *Гатунок гладкой шовковой материи.*

XVIII. Купилемъ атласу блакитного... китайского аршинъ... 8 Дн. Марк. II, 244.

Див. Гатласъ.

АТЛАСЪ, р.м. (гр. атлас). *Збір географічних мап.*

XVIII. Василь Томара позичив у мене атласъ на время Дн. Марк. I, 248.

АТО, м. (а + то). *А ото, а власне.*

XVII. Стала угода промеж Гарасимом а Романом, а то в том способъ Прот. Полт. С. II, 1-6 (1673).—Аже тежъ на спацїях главъ... не положилося: ато мало що потрібно Ёв. Реш. 2-6.

АТОВНЫЙ, прикм.? (пер.—тур. ахтй, аhta) *Розачинений (Кр.).*

XVIII. А привезали оттол: атовного чабака 1000 за 1 руб. 80 к. Дн. Марк. IV, 190.

АТОЖЪ, прикл. *Ось.*

XVII. Атож тут: не о ком иншом. вно о самых простачках... мовят гдъ Ёв. Реш. 2.—Атож тут кождый... человекъ... может арозумѣти ib. 11.

АТОЛИ, м. (пол. atoli). *Одначе, мило тазо.*

XVI. Не дочекавшись плякого розказанья в. м.. атоли вижу, же ся намъ часть назначеный дороги нашей приближаетъ Хр. Фил. Апокр. 1067.

АТТАКОВАНЬЕ, р.м. *Чинність від «аттакувати».*

АТТАКОВАТИ, дс. (фр. attaquer). *Напасти, штурмувати, собувати.*

XVIII. Король теж Полскій... стороною рушилъ под Дугласа, хотячи его чрез Вислу уведѣти. и якъ би его тамъ атакowali Вел. Сказ. 142.—О намѣренїи Шведскомъ атакowати Гданскъ ib. 146.

АТЬ, м. *Нехай, зай.*

XV. Видиши, княже, людье възмын, послн, ать блюдутъ Всеслава Ип. 160 (1068).—Новогорода не березѣта, ать сѣдять сами о свои силѣ ib. 308 (1140).—Начаша сѣ просити, Черни Клобуци оу Мѣстислава на передь, ать соглаемиъ, княже, велика ли рать ib. 517 (1162).

АТЮТАНТЬ, р.м. (фр. adjutant). *Поліційник у військовій службі, офіцер під рукою старшого, щоб подавати його розкази.*

XVIII. До генераловъ присланъ з поздравленїемъ Ушаковъ, атыотанть его Дн. Марк. I, 329.

АУДИТОРЪ, р.м. 1. *Див. Аудиторъ.*

2. *Слузач.*

XVIII. Въ градѣ львовѣ, бывшего тотъ часъ аудитора фѣлософѣи р. б. 1783 и на розныхъ мѣсяцяхъ зостаючого Укр. Р. Арх. X, 293.

АУТЕНТЫЧНЫЙ, прикм. *Див. Аутытычный.*

XVII. Позовъ головной трибуналскій Любелскій аутентычный однеслъ до села и замочку Несвича Пал. Изб. I, 16 (1663).

АФЕДРОНЪ, р.м. (гр. афедронъ). 1. *Дупельце, відгидник.*

XVII. Всяко еже входитъ въ уста, въ чрево вѣщаетъ и афедрономъ исходитъ Гал. М. Пр. 236.

XVIII. Когда держитъ фебра, то наварить чернобѣлю... то видеть вѣрацаньемъ или афедрономъ Млр. дом. гѣч. 52.

2. *Витодок.*

XVIII. Въ вся афедроны проходить вода Ер. Бзрк. II. 58.—Въ поварни и въ афедронахъ обрѣтається вода текущая ів. 96.

АФЕКТАЦІЯ, рж. (лат. affectatio). *Жаданія, пражненія*

XVII. Абы было принято и до книгъ нынешнихъ кгородскихъ Луцкихъ вписано (просили), што на афектацію свою отрымали Гол. II. М. II, 294 (II. Мог. 1644).—Листъ купный на афектацію его милости пна судиѣ от слова до слова до книгъ мѣскихъ стародубовскихъ принять Акт. Старод. кн. 63.

АФЕКТОВАТИ, ис. (лат. affectare). *Жадати.*

XVII. Зъ того листу господина отца архиепископа зрозумѣвши чого афектуеть и о што просить Гол. II. М. I, 308 (Ап. Ап. 1628).

XVIII. И мы влѣчимъ будучи вельце, декларовалисмо вамъ... такую нашу ласку и респектъ, якои бисте тилко отъ насъ афектовали и вождѣльк Вел. Сказ. 15.—Афектуючая сторона въ потомне часи для... певности сіе писъмо до рукъ своихъ отримала Вас. 36. Мат. Ливоѣ. Укр. 83 (1710).

АФЕКТЬ, рж. (лат. affectus). 1. *Зворушення, пристрасть, запал, сердце.*

XVI. Безстрастіе—нетерциене, незневолене от афектовъ Зиз. Лекс. 94.—Отець Носифъ афектомъ порушоний, началъ тыкати братию и зневажати Арх. ЮЗР. I, XI, 109 (1599).

XVII. Движеніе сердечное: порушене сердечное афектъ Бер. Лекс. 211.—Милостын... оускромляеть афектъ запалчивости Ев. Вил. 35.—Лепакъ за подушченемъ покусы якои абы злимъ афектомъ унесеный грѣшитъ Кн. Рож. 49.—Отъ телесныхъ афектовъ и намѣтностей отлучене быти повѣдаю Смотр. Каз. 34.—Книжа... жадного афекту напроотивко (тебѣ) не мѣючи... взовѣтъ тебе до себе Жив. Св. 171-6.

2. *Почуття, почування; настроїя, уособленія.*

XVII. Афектъ мой к отцу стому добрый Тип. 113 (Копист. 1625).—Але еднакъ хочачи з повинности нашеѣ архіерейскоѣ болшой и горячий афектъ в сердцахъ вашыхъ ку отираваню повѣренного собѣ от Бга оуряду възбудити ів. 324 (II. Мог. Уч. Ев. 1637).—Постъ оускромляеть афектъ пожалливости Ев. Каал. 67.—Марципъ Ягиньский... нехуть еѣ (малжонки) кгда услышалъ и обачылъ дочерю жѣ спать южь в себе афектъ злый и залтряный на выконапье злого учышкы марчы заризомъ еѣ чеканомъ... въ голову ударилъ Арх. ЮЗР. VIII. III. 600 (1644).—Что ж естъ воля члеческая ели не вождѣ

всѣхъ афектовъ и смысловъ члеческихъ? Рад. Він. 108.—Тымъ сутъ власности... з которыхъ познати афектъ абы сердце бжже ку намъ Кв. Рож. 140-6.

XVIII. О всѣхъ полскихъ афектахъ добре вивѣдавшися Літ. Вел. II, 232.—(Мазепа) писалъ... обширный листъ до войска Низового Запорожского, дякуючи ему за добрый афектъ ку собѣ ів. III, 59.

3. *Прихильність, симпатія.*

XVII. Новымъ афектомъ, поневоличнымъ, але сывовскимъ отцу нбсному (члкъ маеть) служити Карп. Каз. 3.

XVIII. Ликги з Олендерами и афектовъ ихъ на вѣки Прусакъ отректися мветъ Вел. Сказ. 130.—(Хмелинський) мало не всѣхъ народовъ до себе афектъ навернулъ, Літ. Вел. IV, 34.—Однакъ съ природного своего къ отчизнѣ афекту запевную вамъ потѣху предлагаю ів. 61.

АФОРИЗМЪ, рж. (гр. ἀφορισμός). *Правило, зданія сисловлене в кѣлькохъ словахъ.*

XVII. Носполитый то естъ афоризмъ: кто согрѣшилъ, той и покутуеть Гал. М. Пр. 269.

АФРИКАНСКИЙ, АФРИЦКИЙ, прикм. від «Африка».

XVII. Воинъ з Карвагены, мѣста Африканскаго Гал. Кл. Раз. 484.—Африцкій воль Рук. Хрон. 303.

АФФЕКТЬ, рж. *Див. Афектъ.*

АХАТЕСЪ, рж. (гр. ἀχαιός). *Камінь, мюженій з рожнихъ відмін кварцу.*

XVII. Пиррусъ царъ мѣл перстень, в которомъ былъ ахатесъ камень вправленный Рад. Уг. 789.

АХТАИКЪ, рж. (гр. ἀχταϊκή). *Див. Охтань.*

XVI. Ахтанки два Гол. II. М. I, 10 (Оп. 1554).

АХТАИЧНЫЙ, прикм. від «ахтань».

XVI. Въ вѣликий постъ канонъ ахтайчный по вся дни нѣти Арх. ЮЗР. I. VII, 6 (Письмо Кнѣб.).

АХЪ, недосл. 1. *Выразъ смутку.*

XV. Церковь Восточная набоженства Греческого и Руского, которая (ахъ!) нѣкгдась, черезъ чашъ долгій, въ нѣякой разности и въ расколѣ вѣры... хвѣялася... приведена естъ до единости Ак. ЗР. I, 56 (1443).

XVII. Рекль Іезекиль ахъ, ахъ, Геди Бже мой Крон. Боб. 137.

2. *Выразъ довати, жалю на кого.*

XVIII. Начитаемъ слово; и гдѣ оно естъ, ахъ запамятаемъ Клим. Вірші. 162.

3. *Выразъ перестраду.*

XVIII. «Ох» і «ах» вопіють Пам. укр. м. IV, 145 (Яр. Рк.).

АЧЕ, *м. Див. Ачъ.*

XV. Аче не люблю ти а ворочюся дому моему Пп. 263 (1410).—Аче по тѣ и прислета братя, не бади к нима ів. 328 (1146).

АЧЕЙ, *м. 1. Може.*

XVI. Нехай осыплю гноємь (смоковницу) ачей пакъ оуродит плодь Ев. Пер. 55.—Ждѣте себе: ачей самъ его милость панъ надѣдетъ Кн. Гродск. Луцк. 65 (1564).

XVII. Не вонтилю теды, же ся ачей на то жаснетъ и вась понехаеть Ак. ЮЗР. II, 30 (1604).

XVIII. Ачей буду потугою, а въ москаля заслугою Довг. 96.—Есть бо он мларднѣй и побожнѣй, члвкъ добрый, а чей он нам отпустит Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).—Мыслил собѣ прѣ, ачей сѣ опамѣтает знову на свою вѣру ів. VI, 133 (Рк. Тесл.).—Ачей придешь до розуму и всего того перестанешъ Літ. Вел. II, 34.—Тым я собѣ чести не утрачу, а ласки ачей набуду Ал. Тиш. 39.

2. *Чи же, або же, гѣба.*

XVI. Ачей одна щасливая година все то справити можеть. чого килька летъ не дали Антир. 973.

XVIII. Ачей есть грѣхъ, коли плачеме умерлыхъ братю нашихъ отневъ. снвъ, роду, прѣтелевъ Поуч. Ннг. 156.

АЧЕСЬ, *м. Хоч мират.*

XV. Аще бы Левъ и людьє мои сѣе быль вси. то оуразъ велии быша земли сѣи оучинилъ и градъ сѣ ачесь прѣать бы быль Пп. 823 (1254).

АЧЕТЬ, *м. Хоч.*

XV. Се вамъ оставливаю Къстажка, моужа своего. ачеть ван тѣи к собѣ. а самъ бѣа Коурьскоу Пп. 328 (1146).

АЧИ, *м. 1. Може, чи не.*

XV. Бнже! не страпай. бди вѣорзѣ. Веволоничъ бо недоорѣ жилъ сѣ оимъ твоимъ и сѣ тобою; ачи что замыслитъ лихое? Пп. 522 (1164).

2. *Хѣба.*

XVI. Мовили (апостолы) межн собою: ачи сердце наше не розговарюваеа в насѣ. коли мовил намъ на поутн Ев. Пер. 77.

АЧКОЛВЕ, **АЧКОЛВЕКЪ**, **АЧКОЛВѢКЪ**, *м. (пол. стар. aszkolwie; aszkolwiek). Хоч. принаимнѣ.*

XVI. Всякн рѣчи шотливыхъ справѣ... ачѣ-колве заплату знаменитую... приймають Ак. ЗР. II, 143 (1522).—Ачколвек тых овер не маем на листех и привидѣях наших

мевовите описаных, але на то маем довод слушнѣй, иж то суть озера волостными имѣнья нашего Вишевского Арх. ЮЗР. I, VI, 41 (1545).

XVII. Ачѣ колвек и мѣшными разн воевали... вавилоняне Ев. Реш. 197.—Александр... мѣль сыновъ двоихъ Гиркана и Аристовула ачѣ колвекъ былъ старшій Гирканъ Крон. Боб. 140.—Ачколвек я самъ не видѣл: вшакже шомъ от них слышал тое-и оповидѣл Бер. Вірші, 77.—Ачколвѣк и въ выкладѣ того имени «квфа» барзѣмъ былъ волѣлъ вѣру дати двоимъ, або троимъ старожитнымъ свѣдкомъ... нѣжнн всѣмъ отступникомъ Кошт. Пал. 381.

АЧЪ, *м. (пол. asz). 1. Хоч.*

XIV. Ачѣ подлугъ часовъ розныхъ обычаи и учинки чловѣчи нѣмѣнны... а про тожѣ мы... узнали есьмо Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XV. Отъ жалобы, ачѣ много къ ней прислухаеть, одно наметное имѣеть быть Ак. ЗР. I, 40 (1420).

XVI. Ачѣ засѣданѣ и намовы чинили, але ничого не завирали шест мѣсячей Ист. о разб. Флор. соб. 440.—Теды (бочолы) вылагут троутнѣ, которій потом ач много шумит, але жадного пожитку им не оучипит, толко всю працу их вышт Пам. укр. м. V, 215 (1599).

XVII. (Тый Тиховъ былъ з родичовъ ач убогих, але благочестивыхъ Жит. Св. 436-6.—Вѣра отдѣлане взятая, ачѣ слушне называется фундаментомъ усправедивенья и вшелякихъ цнотъ, лечѣ церкви фундаментомъ вѣра не есть власне Кошт. Пал. 377.

2. *Принаимнѣ, хоч.*

XV. А тотъ непрѣтель господара нашего, ачѣ хотя на тотъ часъ сѣ тобою въ прѣязнн мѣшкаеть. а твоя милость можешъ и самъ по немъ вѣдати. каковоѣ онъ високоѣ мысли есть Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVI. Ачѣ то радъ вижу, же Ваша Милост рачишь миловат жону Arch. Sang. VII, 96 (1566).—Другіє ачѣ признають, же поправа была потребна Хр. Фил. Апокр. 1186.

XVII. Зѣ немалымъ своимъ жалемъ закололъ (дочку) на жертву Богови Дм. Рост. 36.

АШПУРСКИЙ, *прикм. Лутсбургскій.*

XVIII. Штофа на пукляхъ, ашпурской рабѣты, бѣдѣ цеховой кварты, зѣ накривкою, зѣ середины вызолоченая, сребрѣная Быт. мдр. смѣт. 343.—Лямпѣ три... ашпурской рабѣты Дѣло о реп. Ак. 15.

АЩО (пол. aso). *Нехай.*

XVII. Ашо мовитъ зимѣ: тоест: ижѣбы вас не найшов ден той озлѣдлхъ Ев. Реш. 14.

АВЕИСТА, **АВЕИ**, *рм. Див. Атеиета.*

XVII. Не могли зраховати трохъ персонъ Баскихъ асєк, бо мовили: же немаєть жадноу персону Баскою Гал. Кл. Раз. 211.—Не маючи Вга правдивого, сталисѣ асєкстами безбожними Гал. М. Пр. 49.

АВЕНТЬ, рж. Див. Афангь.

XVII. Мы тот же асєк и тоєж прагномъ мѣли Карп. Наука 136.

Б

БА, недосл. 1. *Навітъ, ще і, ще до того.*

XVII. Въ другомъ способѣ смѣшній, ба и подступній всть отступникъ Копис. Пал. 593.—Што имъ самимъ ку ганьбѣ и соромотѣ, ба и ку грѣховѣ быти могло ів. 1056.—Вечерѣ у царей, князей и иныхъ богатыровъ сего свѣта, ба и у налюбощаго члка звыкла бывати по скоченю дѣ Рад. Віи. 1359.—Црковѣ Вскоднѣ Грецкѣ, ба, и Рискѣ, единымъ предтымъ любве Хвой звѣзкомъ споена Кн. о Вѣрѣ, 229.

XVIII. И той с пекла родомъ: ба еще три мѣтѣ за пекла Клим. Прип. 219.—Бувал и я колис мовниѣ, ба колис и мудримъ Укр. Р. Арх. IX, 70.

2. *Наємакы, аласне, ото жє.*

XVIII. Христосъ воскрес, ба, правда, народився не двуйтесь, п(а)нове, щом помилывся Укр. Р. Арх. IX, 54.—Христосъ мовить: прятче собѣ имавіє на небєсѣхъ, а мамонѣ мовить: ба, на землі Поуч. Няг. 94.

3. *Ну, ото жє.*

XVIII. Ба бн(и)мося ии нею, поки нас тут стане Вірші Ріадв. 139.—Ба! ва что жѣ ты полняєть крила Сквор. 234.

БАБА, рж. 1. *Заміжня жінка, мужатка, невіста.*

XV. Бѣ бо баба ходѣщи и коупѣщи корѣмлю поталъ въ градѣ Владѣиѣ привосѣщи Ил. 837 (1258).—Прилоучи же сѣ силе, за грѣхы, загорѣтис Холмови от оканья бабы ів. 841 (1259).

XVII. Посполите мовѣт: смѣшнѣ далеко баба за стѣною, пєжали рыцєрѣ в полю Рад. От. 337.—Михалѣ... якъ баба былъ не дбаючи ви о шо Кров. Воб. 372-6.

2. *Стара жінка.*

XVII. Господинѣ моеѣ бабѣ кон свий Прот. Полт. С. II, 98-6 (1682).

XVIII. Вувъ собѣ дѣдъ та баба Клим. Прип. 202.

3. *Літня жінка: наймичка, робітниця.*

XVIII. Бабѣ, что смотала моточки баєлѣяніє... далъ 30 к. Ризн. (оф. Кн. 128-6).

4. *Батькова або материна мати, баоуєя, бабчѣя.*

XV. И мониста великая золотая бабы свои и матери свои все поля и розѣсла милістю по всемъ земля Ил. 914 (1288).

XVII. Житіє стой... княгини роскоѣи Ольги... бабы стога... Володимера Жит. Св. 517.—Унукъ оной... говорилъ Настѣ: за шо ты, бабо, бѣшь чоловѣка Прот. Полт. С. I, 14 (1683).

5. *Знагарка, ворожка, чарієниця.*

XVII. Пани.. по рознихъ мєстѣхъ до бабѣ и людеѣ розныхъ для розмѣтныхъ трутиснъ посылала Арх. ЮЗР. VIII, III, 427 (1602).

XVIII. Котры' члкъ... бабѣ ворожокъ требуєть:—То' писани' стыхъ ввєс законъ пречнищуетъ. Не велитъ бо Гєлѣ Вгѣ бабамъ вѣрвати Клим. Вірші, 70.—Оудаваняся до бабѣ чаровнѣцѣ... и иныхъ забобоновъ выстерегалися Собр. Прип. 104.

6. *Баба, що діти від поліжниць приймає, поєштує.*

XV. Анна оуспытала бабы рекучи што есми редѣла Чет. 1489, к. 16.

XVII. Розказалѣ (фараонѣ) бабамъ, котрыє жидовскіє дѣти отъ положницѣ приѣмвали, абы кождое дитя мужеского полу забивали Рук. Хрон. 38.—Фараонѣ розказалѣ бабамъ еврейскимъ, гдѣ оуродитѣсѣ снѣ еврейскій, жебы его забили, а гдѣ оуродитѣсѣ порка, жебы ви живили Гл. Кл. Раз. 349.

XVIII. Дѣѣ бабѣ, котріє дѣти бирали отъ Жидовокъ Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тєсл.).—Бабѣ дѣтячой даны 50 к. Дн. Хан. 119.

Баба пупорѣзна, акушерка, поєштує.

XVII. Семениха... была бабою пупорѣзноу Прот. Полт. С. I, 156-6 (1693).

БАБАКЪ, рж. Зоол. *Arctomys bobac.*

XVIII. Медведѣ и бабаки и знову жѣ кунци Клим. Вірші, 13.

БАБАНАРІЯ, рж. *Бабинець, присінокъ церковний.*

XVI. Еще же и другое оклеветаніє неправоєдно глаголюще, яко «митрополитѣ сотвори ставропигію во бабанаріє» Ак. ЗР. IV, 45 (1592).

БАБАСЯ, рж. *Здрівніє-пєстлѣ від «баба».*

XVIII. Бабасю щєбетухо, бачу нязко ся хилєш Укр. Р. Арх. IX, 66.

БАБИКОВИЙ, прикм.?

XVIII. (Сподниця) четвертая баби́ковая зеленая Мат. Ист. ЮР. 82 (1744).

БАБИНЕЦЬ, р.м. Церковний присенок, де баби стають.

XVII. Хотелъ привитать в присенку костельномъ то есть в бабинцу Кн. Гродск. Луцк. 736 (1639).—Казалъ передние двери до церкви з притвору, ажнась бабиньца выбить, а выбивши до бабиньца, а не могучи в самую церковь дверми добытисе, зходами до церковьки альбо калличьки под звоницею вшедши, тамъ другими дверми на хоръ вошли Арх. ЮЗР. I, VI, 752 (1639).

XVIII. Той привилей мають... дахи црквей, дверн, окна, закристия, звонница, бабинець Сообр. Прип. 106.

БАБИНЬ, прикм. Що належить або тичеться до баби.

XVII. Великая же тетка глется сестра дядная или бабиная Тр. П. М. 373.

XVIII. Зачавъ вдовжъ сть урочища бабиной могилн до заору куреня мелниковского Сб. Мат. Львоб. Укр. 233 (1767—8).—Хорошь якъ бабинъ Ярошь Клим. Прип. 251.

БАБИТИ, ос. Приймаѣ діти; трудитисѣ акушерством.

XVIII. Пойдете бабити до Жыдовокъ Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).

БАБИЧНИЙ, прикм. Див. Баби́чний.

XVIII. (Кораль)... стерти съ водкою баби́чною, на ночь пить Млр. дом. лѣч. 28.

БАБИЙ, прикм. Що тичеться баби, бабам властивий, до бабѣ належний.

XVII. Хрисостом... штрофуючи и нарѣкаючи на шепты и ворожки бабѣм над болными мовить О обр. 78.—Бавятся забобонами, оным вѣрують, яко то бабѣм шептам, выливаю воск и олови Тр. П. М. 907.

БАБКА, рж. 1. Здр. від «баба».

XVII. Абы юж учинил шпиталным бабкам мѣсце на зиму па предмѣстю Арх. ЮЗР. I, XI, 205 (1656).

2. Мати, баба і прабаба материна або батькова, бабуся, бабуля.

XVI. Зъ ее милостю панею Загоровскою бабкою своєю оттолъ з Земна, з маткою своєю нъ домъ ее до Клевая ехала Арх. ЮЗР. I, I, 70 (1577).

XVII. Никто же можетъ пояти в жену себѣ внучку жены своѣя, сѣсть бабку и внучку Тр. П. М. 269.—Никтоже можетъ пояти в жену правнучку жены своѣя, сѣсть бабку и правнучку ея. Никтоже можетъ пояти себѣ в жену праправнучку жены своѣя, сѣсть бабку и пра-

правнучку ів. 370.—Вабка образ на головѣ ншей клада Крон. Воб. 360.

3. *Поситута, куторізна баба.*

XVII. Хилка Семениха... Мартишиной дитиѣ бабкою була Прот. Полт. С. I, 127-6 (1691).

4. *Рід гриба: Boletus scaber.*

XVII. Только грибовъ а бабковъ въ лете вельми много было зродило Кул. Мат. I, 83 (1604).

5. *Нізка або стовпчик в ослоні.*

XVIII. Андрей... взял валящую з... ослона бабку; Степанъ... ослоною бабкою его Івана ударыль по головѣ Прот. Полт. С. III, 26-6 (1747).

6. *Невеличке ковадло.*

XVIII. Молоток з бабкою Арх. Вид. м. 68 (1754).

7. *Дрібна монета, гаріль.*

XVIII. Такъ мовивъ и Василий, коли уздрѣвъ и богатыи, што ся постять и чинять молитву и за грѣхы стогнуть, а убогымъ івъ одну бабку не дали Поуч. Няг. 126.

8. *Козага: Coccinella.*

XVIII. Дявол... дерануль... потворити... мшши, бабки и мухи и комарѣ Клим. Вірші, 156.

9. *Росл. Plantago.*

XVII. Троскотъ: поспозите всаков зѣле... а ивогды выкладається подорожник, язичокъ, бабка Бер. Лекс. 173.

БАБКУВАТЫЙ, прикм. До баби подібний.

XVIII. На тварн бабковать Арх. Сул. ц. 132.

БАБУСЯ, рж. Здрібно-пестя. від «баба».

XVII. З второю бабусею... старое Юсншкою Прот. Полт. С. II, 259-6 (1694).

XVIII. О витайте, бабусю шебетухо Укр.-Р. Арх. IX, 66.

БАБЯКЪ, р.м. Бабій ледащо.

XVII. То видишь ижъ тая хула на отшедшихъ во пустыню, или въ горы, не Златоустого есть истинного Богословца, але бабяка и домолѣжня Арх. ЮЗР. I, VII, 41—42.

БАВЕЙ, мс. (пол. bawej). Дивись.

XVII. Бавеј, лотре, бавеј зрадцу положи, дѣтя... бо тебе розшарпаем Жив. Св. 1146.

БАВЕЛНА, рж. (пол. bawelna на зразок нім. Baumwolle—деревна вовна). Бавелна.

XVIII. Окупъ... товарами. то есть мосул-бесами, мамсами, кидяками, габами, бавелною, сафиянами Літ. Вел. II, 383.—Хлѣба житного, соли, бавелни, пороху змѣшавши, уробити галку Млр. дом. лѣч. 20.—Тогда взявши того лятру, бавелни намочивши на той зубъ, которой болить. приложитъ Укр.

Госп. Пор. 78.—На подушечки четыре к оморору... куниль бавелны Ризи. Соф. Кн. 123-б.

БАВЕЛНИЦА, рж. (пол. bawelnica) *Ткамина з бавелни; бавелняни густка, килим; авоениця.*

XVII. Едвабницы и бавелницы тонкие з запонами... до церкви братское надежати мають Арх. ЮЗР. I. VI, 508 (1621).—Килим турецкий, которую именоваль бавелница, затикана червоным Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

XVIII. Бавелницъ бѣлихъ златомъ затканыхъ четыре РКПД. 50.

БАВЕЛНЯНЫЙ, прикм. (пол. bawelniany). *З бавелни, бавоеняни.*

XVII. Поясъ бавеляный Пам. КК. I. 118 (1624).

XVIII. Бабѣ, что смотала моточки, бавелянини, далъ 30 коп. Ризи. Соф. Кн. 128-б.—Хустокъ бавеляныхъ розного жъ цвѣту з засновками золотими и с квѣтками 12 РКПД. 50.—Хустку у Несторовича взалемъ новообразцевую бавеляную Дн. Марк. II. 220.

БАВИТИ, *дс.* (пол. bawić). 1. *Лижатися, заставатися, провадити, точити час.*

XVII. Юань... на бгомислености часъ бавиль Ев. Реш. 233.

XVIII. За забоемъ вѣкку бавиль (я) три дѣи Заш. Черн. Губ. Ст. Ком. 235 (1754).—Хрестсъ Спаситель на молитвѣ ажъ до вечера бавиль Науки парох. 50.

2. *Гаяти, маркувати час.*

XVII. Нашѣ въ Крыму не бавили Лит. Сам. 173.

XVIII. Жѣби трактатъ чинили и болше двухъ годинъ дѣгаровихъ зъ тимъ не бавили Вел. Сказ. 139.—Сфримаривъ бимъ его межи купцами, не бавивши и години Укр. Р. Арх. IX, 55.

3. *Затримувати, гаяти, молікати.*

XVI. Прошу, абы не допустить речи трудити и суду бавити Кн. Гродск. Луцк. 182 (1570).

XVII. Але я не бавячи предмовою сею, далей въ книгу сію отсылаю Лит. Густ. 233.—Не хотючи бавити довгою мовою мою свѣтлѣности твоеи, минаю тутъ зацный домъ ихъ млстей пановъ Вѣниѣцкихъ Гал. Кл. Раз. пр. 4.—И абыхмы васъ болше южъ в мовѣ не бавили и повѣсти о дальшихъ речахъ не правили Бер. Рїздв. Вірші, 67.—О томъ всюмъ широко бимъ на тыхъ мѣстцѣ правил, але же бимъ не былъ прикрим и васъ не бавил: ово друугій и кротце за мене то отправить и васъ не долго мовою о томъ забавить Бер. Вірні, 77.

XVIII. Мене болшъ надъ три дѣи тутъ бавити будешъ Лит. Вел. IV, 52.—Абымъ васъ не много бавиль, першую часть заразъ беру на оувагу Сѣмя Сл. В. 2.

4. *Бавитися, трудитися, займатися члм.*

XVII. Резники, которые... рѣзю бавят Кн. Цеху Золот. 3 (1627).

БАВИТИСЯ, *дс.* (пол. bawić się). 1. *Баритися, алятися.*

XVII. А прето не бавтеса на дорожѣ пелкгримства вашего въ зепсованыхъ оленѣтахъ свѣта сего... но къ вышнему отчеству спѣшѣмоса Транкв. Зерп. 77.—Чверть годины не бавидса вступуючи до неба Гал. Кл. Раз. I, 144.—Болше не бавичися у Днепра, пойдшли с Приклонскимъ к Лубнямъ Лит. Сам. 69.—Далей пойдѣмо, дарма ся тутъ бавим: южъ вижу, тутъ ничего не справим Др. Ол. Ч. В. 170.

XVIII. Казикерманци... не бавящися въ своихъ жилищахъ, заразъ того жъ вечера уступили зъ верхнего города Лит. Вел. III, 282.—Хмелиницкий... однакъ обширными допросами не бавячися... чиниль поспѣхъ у маршу своемъ Вел. Сказ. 30.

2. *Залишатися, заставатися, затримуватися; жазоитися, пробувати, баритися.*

XVI. Онъ з молодости моее при мнѣ бавичися послуги свое: рыцерские... показовалъ Ж. Курб. I, 37 (1572).—Для ксторыхъ потребъ моихъ бавилемся... въ Луцку на тыхъ рокахъ ажъ по сеѣ часъ Арх. ЮЗР. I, I, 224 (1586).—Наливайко... черезъ послаи свои до пана Байбузы, писара городского, грозечи посылаѣ. для чого писарь бавитися у Браславля не хотель ів. III. I. 67 (1594).—Старанемъ чиниль у его Господар. мил., абы посланци В. М. не даремно се ту бавили Гол. II. М. I, 156 (1598).

XVII. Едного дня в шестую годину на мѣтахъ набожне бавачиса (Василисса)... видѣла весь Ликъ стыхъ дѣвъ Тит. 156 (Копист. 1625).—Веспасіанъ приближался до мѣста, бо в Кесаріи бавилса часъ не малый Рук. Хрн. 216.—Позволено миѣ показатиса тебѣ, але долго бавитиса непозволено Рад. Вин. 462.—Людъ опыи при тобѣ бавитса Ев. Реш. 101.—Но сеймъ король отѣхаль былъ до Литвы и тамъ презъ лѣто бавилса Лит. Льв. 252.—Гдѣ пасешъ овечки твоѣ, где ся бавишь в полудне Лѣств. 30-б.

XVIII. Болше тежъ бавитися тутъ не маю Лит. Вел. III, 138.—Гетм. Брюховецкий не малое время на Москвѣ бавячися, оженился тамъ ів. II, 96.—Не бався довго у тихъ, котрыхъ

нав'язуєш Полтв. 52.—Въ том походѣ бавлюсь бунчуковые до трѣхъ годъ Сб. лѣт. 57 (Кр. оп. Млр.).

3. *Займатися чим, трудитися чим, козатися в чім, відбаватися чому, присягаватися чому, поратися коло чого, ходити коло чого, точити члє в чім, пильнувати чого.*

XVI. Воинствую, жолнѣрством сѣ бавлю Виз. Лекс. 95.—Перекрышаниями бавилися Отп. И. П. кл. Остр. 1073.

XVII. Бавитися тесельствомъ Бер. Лекс. 37.—малярствомъ ів. 43.—(Гапка) шинкомъ бавилася Рѣш. Полт. Полк. С. 70 (1700).—Харько Педорченко тою ж крадежкою бавилися Ак. Полт. С. 35.—Бавитися чаровництвомъ ів 199.—Будеть ся бавити пняствомъ Рад. От. 67 (Марк).—Долгими мовами бавилися Хр. Фил. Апокр. 1208.—Законникъ на кождый день бавитсѣ оучинками законными Домецк. 12.—З якою пѣльностью на той науце бавитися маємо Каз. 32, 1-б.—Хто якое... дѣло zaczynaєть, а молившися приходитъ и еще около того ся бавить от дѣмоновъ поруганъ есть Лѣств. 29-б.—Противнымъ хотѣжъ сѣ прут бѣжтва Дхастго. вшаже мало сѣ о том нисмы и моавенемъ бавѣть Кн. о Вѣрѣ. 57.—Кавъ... бавилася около роли и мыслявства Крон. Боб. 19.—Отець его при олтару бавилися урадомъ своимъ архіерейскимъ Рул. Хрон. 197.

XVIII. (Що мати нешляхтянка) дѣтямъ шляхетскимъ впредъ шкодити не будетъ толко бы ремесствомъ шинкомъ і крамарьствомъ не бавилися Стат. 35-б.—Сам сѣ бавил... 40 днй и 40 ночій постом и молитвами Пам. укр. м. I, 253 (Рк. Тесл.).—Козаки по островахъ Днѣпровихъ рибними и звѣриными добичами бавячися... начаша вселятися Вел. Сказ. 11.—Бавятися нѣ чѣмъ иншимъ тилко по поляхъ розбоємъ, стрелянемъ звѣру и по рѣкахъ ловленемъ рибы Літ. Вел. IV, 4.—Никифоръ купеческимъ промисломъ бавячійся.. жил... в Москвѣ Кн. Пок. 68.

4. *Забавлятьсѣ, розважатися, мило точити час.*

XVII. Люде жартами ся бавягъ Гал. Кл. Раз. I, 156.

XVIII. Правдѣ шпятиками не радѣя я бавлю Вірші Різдв. 130.—(Снове его... на пасобиску) сѣ бавили и не йшли до дому Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).—(Поклоновий) з королювою бавився нечистотою Собр. Прип. 31.

БАВЛЮВАТИСЯ, *ис.* Многоразова постанть від «бавитися».

XVIII. Свѣтя собѣ пробаювали і около рыбарства сѣ болше бавлювали Пам. укр. м. III, 25 (Рк. Тесл.).

БАВОВНА, *рж.* (вим. Вапшwolle: Вапш-дерево Wolle-вовна; в укр. в наслідок людов. етимології Wolle—вовна). *Вовна* селона з насіння з росл. *Gossypium herbaceum*.

XVIII. З чобот... бавовну повидмавши, попалити в печѣ Прот. Полт. С. I, 250-б (1705).—Куртина китаева нова на бавовнѣ Зал. Черн. Губ. Ст. Ком. 292 (1744).

БАВОВНИЦА, *рж.* Див. *Бавовниця*.

XVIII. От штуки бавовницѣ шлевскихъ шаговъ осмъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 66 (1727).

БАВОЛІЙ, *прикм.* від «бавола».

XVII. Тамъ (в гербі Могил) на рогахъ баволѣхъ сілеть корона Гал. Н. в. (пр.) Аа.

БАВОЛНА, *рж.* = **БАВОВНА**.

XV. А што привезеть изъ Бесарабѣ или перецъ, или баволну, или будь што: отъ 12 кавтара... поль рубель серебра Ак. ЗР. I, 31 (1407).

XVII. Баволна—бумага (синон. сл. р. 5.—Але он жадной рани не отнеслъ, яко бы хто баволною на него кинулъ Жит. Св. 255-б (1678).

XVIII. Простира турецка... баволною тканя Ск. о р. Мил. 12 (1739).—Перегнать, положивши на лѣяцѣ баволну чистую, чрезъ неш вода чтобъ шла Разн. Марц. 638.—Баволна значить отъ древа рожденная волна; это есть слово нѣмецкое баумъ-волле; баумъ—дерево, волле—волна Сковор. 249.

БАВОЛНИЦА, *рж.* Див. *Бавовниця*.

XVII. Рейстр худоби Хвесковой: подушок три, ложник, плахот двѣ, шталт з гапниками сѣбрними, сорочок двѣ, намѣток двѣ и баволница Ак. Полт. Гор. Ур. I, 132 (1668).—На мене наволакають в крадежи грошей, чарокъ... и баволницѣ способной Прот. Полт. С. I, 67 (1689).

XVIII. Баволницѣ старихъ чтири Літ. Вел. IV, 125.—Баволницѣ штукъ две, а третая начатая Арх. Люб. 24 (1764).

БАВОЛНЯНЫЙ, *прикм.* з бавовни.

XVII. Хусток 2 баволняныхъ Арх. ЮЗР. I, XI, 186 (1656).

XVIII. Хусток шолковихъ и баволняныхъ Рейстръ Ризн. Соф. 13-б.—Куплень колпакъ баволняный Дн. Хан. 314.

БАВУЛЬ, *рж.* (іт. baule). *Подорожника скриня з оукскимъ віком.*

XVIII. Скринь 3 и бавуль Укр. ист. м. 39 (1748).—Бавуль Самсоновъ з вещами Арх. Вид. м.; екон. д. сент. (1756).

БАГАТО, *присл.* Не мало, дуже, слав. багачько. Див. *Багато*.

XVIII. Людий багато потопилося, хати повносило (водою) Оп. ст. кн. 26 (1789).— Багато казат, да вѣчого слухат Клим. Прип. 203.

БАГАТЫЙ, прикм. 1. Див. Багатый.

2. Великий, гойний, роскішний.

XVIII. Зъ багатими корнстами вернудся (Конашевич) Кр он. Млр. (рк.) 163 (1597).

БАГАТЫРЬ, р.м. (монг. baghatur, тр. bahader). Герой. муж великої сили, мужності, послачення.

XV. Бурундан багатыр(ь). иже взя Болгарьскую землю Ип. 785 (1240).

БАГАТЫРЬСКИЙ, прикм. від «багатыр».

XV. Который (муж) храборь добрая дѣла багатырская вдѣлает на осподарьском дворѣ Чет. 1489, к. 39.

БАГАЦКОСТЬ, рж. від «багацко»; велика клькѣсть.

XVIII. Волъ кылгавъ для багацкости зѣнрающей ропи Укр. Госп. Пор. 69.

БАГМУТКА, рж. Сіль з Багмутки (гатунок сол).

XVIII. Две бочки соли багмутки Оп. им. Дан. Апост. 170.

БАГНИСКО, р.м. Згр. від «багно».

XVII. Поведенемъ бжимъ збѣглицѣ воды в низины... тогда землѣ явиласѣ яко сухаѣ речъ. черъна, шлетна, яко нѣкое багниско мокротна, нага и неукрашена Транкъ. Зерц. 15

БАГНИСТЫЙ, прикм. Богатий на багна, болотній. грузький, калюжистий.

XVII. Багнистыѣ озера Ак. ЗР. V, 163 (1680).—Макарий... ишо? до пуши багнистой Жив. Св. 347-б.

XVIII. А по сторонамъ багнистое вельмы болото Сб. лѣт. 45 (Кр. оп. Млр.)—Долина въ багнистомъ барѣо положено Лит. Вел. IV, 10.

БАГНО, р.м. (зближ. з ств. bah). 1. Гуца з води ѣ землі, болото, гужавина, дружава.

XV. З багны и з болоты Arch. Sang. I, 74 (1477).

XVI. З сажавками, крнницами, болотами, багнами, реками Пам. КК. I, 167 (1596).

XVII. Просидя Яковъ от оногo приведення сидючи в багнѣ Прот. Полт. С. I, 156 (1693).

XVIII. Всякий... сягаючи широи землѣ, а не на плавѣ albo багнѣ тынѣ од вода устроимѣ Ак. Мг. м. 166-б (1719).

2. Зѣлля: *Ledum palustre*.

XVIII. Зѣлля афодельсь, то есть злото-головъ або иначея якъ зовуть багно Укр. Госп. Пор. 72.

БАГНЯ, р.м. (пор. пол. bagnoćko). 1. Ягня.

XVII. За багнята в субботу Лазарову—гр. 26 Арх. ЮЗР. I, XI, 404 (1633).

2. Здрѣм. від «багно» 2.

XVI. Вае: розки з квѣтов, лоза, багнята Зиз. Лекс. 95.

БАГОРЬ, р.м. (ст. блг. багърь). *Одѣж червоного кольору, шарлат.*

XV. И се мужъ одѣнъ в багорь Ип. 272 (1111).

XVI. А волосы головы твоея якъ багорь злать-тканым царевъ II. П. 55.

XVII. Вагорь: шарлатовая фарба, пурпура Бер. Лекс. 1.

БАГРАННЫЙ, прикм. = **БАГРЯНЫЙ**.

XVII. Надал до неи чашу дивную, которую привезъ зъ Венгеръ мрамуровую, багранную, мудрорѣзаную Крон. Сов. 285.

БАГРАСТЫЙ, прикм. Червонастий.

XVIII. Отгавяю духа нечистаго... отъ бѣдой, отъ черной, отъ половой, отъ червеной шерсты, отъ темной, отъ баграстой Угр. Заг. 62.

БАГРОВЫЙ, прикм. Шарлатный, пурпуровый, черво-синий.

XVI. Баграница—шарлатъ albo едвабъ багровой фарбы Зиз. Лекс. 93.

XVII. Тулы ихъ багровые Крон. Сов. 256.

XVIII. Не допушаю и запечатаю... напрасной напрасницѣ, жолтой болячцѣ, зеленой, червеной боляци, синой, багровой Угр. Заг. 62.

БАГРЯНИЦЯ, рж. Багряні шати, шарлат.

XV. Аще быхъ вѣдаль, сель чстнѣ ликъ чернецьскин, выходяща съ англѣ къ прстлу Гню бес пристава снѣль быхъ вѣнець и баграницю Ип. 531 (1168).

XVII. Баграница: шарлатъ albo едвабъ багровой фарбы или шарлатнаѣ шата Бер. Лекс. 1.

БАГРЯНЫЙ, прикм. Шарлатный, шарлатовый.

XV. Принесе же (кн. Дан.) чашю от землѣ Оугорьскыя мрамора баграница Ип. 845-б (1260).

БАГАЗИСВЫЙ, прикм. від «багазія».

XVI. Староста... велелъ имъ приволоки бакгазиевые блакитные до барвы своее мети Арх. ЮЗР. VIII, V, 236 (1583).

БАГАЗІЯ, рж. (тур. з ар. bagaziya—тк. шовк.). *Бавовняна тканина.*

XVI. Под кштат под торбу взято бакгазен локоть Ж. Курб. I, 312 (1579).—Жупан сукна фалюндышу бурнатога подшитый бакгазыею іб. II, 218 (1590).—Стихарь полотна простого, бакгазиею зашитый Арх. ЮЗР. I, I, 183 (1583).—Ризы 1 бакгазыи зеленое іб. 366 (1593).

XVIII. Багазыи чтири штуки Кн. Мѣск. Полт. 1316 (1717).

БАГАТЕЛЯ, *рж.* (пол. *bagatela* з фр. *bagatelle*). *Дриб'язок, дрибничка.*

XVIII. За розные багатель кухенные 4 р. 2 к. Дн. Хан. 39.

БАГАТНЫЙ, *ржжл.* *Багетный (?)*.

XVII. Антепедия цекглася перско и багатная, друкованая до Божого гробу Арх. ЮЗР. I, XI, 187 (1656).

БАДАВЬЯ, *рж.* (тур. *bedevi*—пустелений, себ-то ат-кинъ). *Кинь турецької породи.*

XVII. Или ве вѣдаешъ, яко на тыхъ гордыхъ бадавьяхъ, валахахъ, дрыгантахъ... о животъ вѣчномъ мыслити—вѣмѣстити не можетъ? Ак. ЮЗР. II, 215 (И. Выш.).

БАДАНЬЕ, *рж.* (пол. *badanie*). 1. *Доходження, дослідження, пошукування.*

XVII. Абыс мѣлъ науку хрестиянскую выпытанемъ и баданемъ, а не вѣроу зрозумѣлъ Жит. Св. 82-б.—Пильнымъ баданемъ... писмъ божественныхъ бавмося ів. 479-б.

2. *Заглублення, проникнення.*

XVI. Баданіе внутрь сердець людскихъ и мыслей ихъ Катех. 21.—Очи Бжин и глженіе значит виденіе всѣхъ речей... и баданіе внутрь сердець людскихъ Кат. а. вызн. в. 137-б.

3.—*єя, довідування, свідчування*

XVII. Абы не в баданємъ о житіи ближнего очи свои вѣрши Тит. 283 (П. Мор).—Тое тежъ мы заховати визнаваемо, заховавши полнѣйшее о синодѣ Никейскомъ баданьєся Копист. Пал. 595.

БАДАТИСЯ, *дс.* (пол. *badac się*). 1. *Допитуватись, дошукуватись, довідуватись, загублятиись у шо.*

XVII. Нам пристойт также вѣрити и тоєи науки слухати, а не бадатисѣ о рѣчи вышше розуму нашего Кн. о Вѣрѣ, 196.—В тайнахъ преднаписаныхъ обѣ особѣ вцалѣ Дхомъ захованы перебувають. Больше не бадайсѣ, бо тайна єсть и справа Дха ст. ів. 249.—О Бзѣ, кто онъ єсть ведлугъ прирожен'ѣ и на которомъ мѣсту, и якъ всѣ речи з нѣчого оучинилъ и в бытность привелъ, згола жаднымъ способомъ о томъ не бадатисѣ Тр. постн. 148.—И о нихъ (справахъ Божкихъ) бадатисѣ не хочу, але каждой спривѣ Божкой протымъ сердцемъ вѣрую Дар. Фил. 61.—Не бадатисѣ о Бозѣ Дм. Рост. 11—Берѣте тєды, что Вашего єсть, а не бадайтєсѣ о томъ что чужого єст Рад. Ог. 597.—Тут сѣ еще бадати можемъ, чему Петръ стый не словами. але слезами грѣх свой змываетъ? ів. 1059.—Императоръ бадатєсѣ отъ филозофовъ, что была за натура слоня Рад. 77 (Марк.).—Того зьедно-

ченья впостасного не моглъ св. Іоанъ розумомъ своимъ понять и не смѣлъ о томъ ся бадати Гал. Каз. 83.—О томъ, што вшелякій розумъ превышаетъ, бадатисѣ не хотячи Копист. Пал. 799.—О непонятныхъ судбахъ Бжихъ з текавостю бадатисѣ... налєжить Гал. М. Пр. 204.—Тыѣ... справки... абыс о нихъ глубоко и цікаво бадано потребуєть Пр. Жел. 5-б.—Дай ми зрозумѣнє а буду ся бадаєт закоу твоего Кн. Рож. 146.—Хс гѣ... вѣдаєт и бадаєтєсѣ сердца и внутрностей чловѣческихъ Єв. Реш. 20.—Абысмо отворивши внутрныѣ срдца ишого слухи, силу словъ вырозумѣвали, и вшєлѣкою готовостю в нихъ бадаєтєсѣ глубокости розуму писменного... шукали Єв. Калл. 447.

2. *Займатися.*

XVII. Црквѣ... и в таємницахъ, вымове в розумови людскому, неподлеглыхъ, выдворными дискурсами се не бадаєт Карп. Каз. Дг.—Михайла... легкомислнимъ дѣломъ бадаєтєсѣ декретомъ прикрили Кн. гл. Лист. 18.—Сталъ отрокъ Іс въ црквѣ учачи и бадаєтєсѣ с книжниками и фарисєями Жит. Св. 606.

XVIII. Тимош Стефаненко... неробочимъ дѣломъ бадаєтєсѣ Кн. Мѣск. Полт. 204 (1718).—Сєго сыпъ Семень бадаєтєсѣ продажею бакалѣи Ист. оч. Полт. Луб. 94 (1766).—Шляхтичъ которой би въ городѣ осѣдлостъ припявши торгомъ шинкомъ люб крамомъ за скудостъ бадаєтєсѣ з волности шляхетской не вычислєлєсѣ бѣ Стат. 35-б—36.

БАДАХНИЦЬ, *рж.* *Головка. гало.*

XVIII. Тростъ подѣ чернымъ лакомъ и сѣ бадахницемъ топнаковимъ Арх. Суд. 116 (1776).

БАДАЧЬ, *рж.* (пол. *badacz*). *Дослѣжник, розвідач.*

XVII. Бадачъ—испитатель, встязатель Снов. сл. р. 5.

XVIII. Наступѣть бо на насъ... мытницѣть первѣйшимъ оурѣдникомъ в словєсь бадачѣ и рахмистры повѣтр'ные Пам. укр. м. IV, 203 (Осл. Рк.).

БАДЛИВЕ, *ржжл.* *Допитливо, з цікавістю*

XVII. Продокъ нашъ Адамъ, ннынъ речи зоставивши, о Бзѣ рачей выбадовалъ сѣ и о его прирожен'ю ясєе хотячи вѣдати бадливе выпытовалъ Тр. постн. 148.

БАДЛИВЫЙ, *ржжл.* (пол. *badliwy*). *Допитливий, цікавий.*

XVII. Суды Бжин вѣдати не можнаєсть речъ и дѣла того пѣлєжить намъ не быти в томъ бадливыми Тит. 123 (Копист. 1625).—Въ таємницы божии бадливыи очи впусѣтивши Копист. Пал. 921.

БАДЯНЪ, *рм.* (з перс. *badain*—ганус). *Росл. бодяи* *Ammium stellatum*.

XVIII. Курдимону, калгану, бадяну Разн. Марц. 642.

БАЖАТИ, *дс.* *Хтими*.

XVII. А если бь ширь не мѣли Черкасцѣ бажати вась о помочь до спроваженья ихъ на сюю сторону Днѣпра, прикладомъ Мошенцовъ, теди... Ак. ЗР. V, 135-136 (1675).

БАЖИТИ, *дс.* *Хтими, красноти, жєдати*.

XVIII. Али, хрестіанине, смотри, ци можешъ учинити тулко дѣль, кулко бажитъ, жєдасть выдъ насъ Христось, ци нѣтъ Поуч. Няг. 11.—Вѣруйме, ажъ воскреснеме изъ гнилости на пожитокъ вѣчныѣ, котрого бажиме выдъ Бога *ib.* 57.

БАЗАЛУЧЬЕ, *рм.* (тур. *bazuluq*—нараменник Кр.).

XVIII. Пистолетовъ парь двѣ и сагайдакъ изъ базалучемъ Оп. ст. Млр. I, 168 (1727).

БАЗАНОВЕЦЪ, *рм.* *Росл. Lysimachia*.

XVI. Востволіє зѣлье єсть, базановець Зиз. Лекс. 96.

БАЗАРЪ, *рм.* (перс. *bazar*). *Торг, торговница, майдан торговельный*.

XVIII. (Слуги войсковіє) устремилися на базари Вел. Сказ. 141.

БАЗИЛИШКОВЫЙ, *прикм. від «базилішока»*.

XVII. Слышали там страшне шарканъ базилішкове Пам. укр. м. IV, 398 (Рк. Ур.)

БАЗИЛИШОКЪ, *рм.* (гр. *basiliskos*). *Ящурка*.

XVII. Зъ два базилішкомъ и سموкомъ пекельнымъ станути Діар. Фил. 130.—Быль въ яскиль базилішокъ, который ядомъ своимъ много людей заразиль Гал. Н. в. 39.

БАЗИЛЪЯНИНЪ, *рм.* *Законник (чернець) громадыетля св. Василія*.

XVIII. Идѣже нинѣ инокы отъ Грековъ болше же отъ Русовъ обитають, именуеміє Базилѣяне Гр. Барск. I, 135.

БАЗЪКАТИ, *дс.* *Пороженіє балачкы провадити*.

XVIII. Алсжь бо то вѣз (вже) и ты базъкавшь дурно, то вѣз (вже) далибу минѣ ажъ на сердце нудво Пер. Мат. III, II, 158 (Некр.)

БАЙЛЯ, *рж.* *Знагарка, шектуга*.

XVIII. Коли упадаєте у якую кошованъ дяволу, або у страхъ смертныѣ, або у кварь, не идѣте нко байлямъ, або нко ворожкамъ, або нко кому иншему, али лише учини молитву правую смиреную Поуч. Няг. 114.—А мы, дурныи, коли єсме бетъжнѣ, а мы идеко нко байлямъ жонамъ, штобы намъ байли, а коли одна не можетъ помочь намъ, а мы ся извѣдуєме до десятой *ib.* 155.

БАЙ, *рм.* *Знагар, шектун, замовляч, ворожбит*.

XVIII. Познавайме, ажъ у нашуй неволи ве могутъ помочи бай, та ѣ някѣ лѣкы, тай ни зѣля безъ помоче Христовою Поуч. Няг. 59.—Ускыи бай не инъшая доброта, лише єсть дявульская молитва *ib.* 155.—Оттоль то от дявола почали сѣ бай Пам. укр. м. II, 187 (Тухл. Рк.).

БАЙБАРАКЪ, *рм.* (тат. *барак*—рід грубої матеріі. Радл.). *Коосуз, критий сукном або иншою якою матерією*.

XVII. Байбаракъ киндюковий зайцями подшитий Прот. Полт. С. I, 274 (1698).

XVIII. Дѣла... Ивана... присланного за покражу... байбарака китайки гранатовой под съвими смушками Прот. Полт. С. III, 159 (1749).—Укриватся въ дорозѣ не было чимъ, бо байбарака жалую по росѣ мочити Гр. Барск. IV, 34.—Писано о присылки кулбакъ и байбарака Дн. Хан. 153.—Мужское ранное платье:... байбаракъ подъ сукномъ блакитнымъ и чорнымъ футромъ Дѣло Слѣс. 1 (1804).

БАЙДА, *рж.* (нім. *Beute*). *Паля, велике загострене березно*.

XVII. Под Кієвомъ мость на байдахъ уроблено широкий Літ. Сам. 149.

БАЙДАКЪ, *рм.* *Рід судна*.

XVII. На завтрѣ въ Кієвѣ байдаковъ 50 и чолновъ безъ личби спалили Літ. Льв. 244.—Войску казано... и липи и байдаки на борошно за пороги провадити Літ. Сам. 174.

XVIII. Много байдаковъ зъ валпомъ отъ Кієва до Казанкермена... спущено Літ. Вел. III, 500.—Виправилъ Днѣпромъ на нихъ в байдакахъ реестровныхъ Козаковъ пять тысячѣй *ib.* IV, 8.—Човенъ човномъ, и байдакъ байдакомъ по одной водѣ плавлят Клим. Прип. 256.

БАЙДАЧНЫЙ, *прикм. від «байдака»*.

XVIII. Круковъ байдачвихъ 2 Арх. Вид. м.; оп. дв. Лѣтк. (1767).

БАЙКА, *рж.* *Вигадка, брідня*.

XVI. Баснь, казка, слово, байка Зиз. Лекс. 94.—Знать, ижь тотъ, который нерозмыслне тую байку зложилъ, николи палежа ани оного опата не виделъ Отп. И. П. кл. Остр. 1111.

XVII. Только если тые байки литорскіє знаютъ, то тѣжь къ баснямъ доскональшимъ родителемъ сихъ, то єсть до латини пакн возвращаются Арх. ЮЗР. I, VII, 28 (И. Виш.).—Єсть то байка. але до нашеи мовы квазрует Гал. Кл. Раз. 313.—Тое пошло зъ пороженія байки людской Ев. Реш. 270.—О музо, перестань

з' старѣлымъ прешлымъ байкомъ вѣрнѣ Тит. 301 (*E'ijaxaxtpia*, 1632).—Он сам (богач) слушаючи писма не вѣриа, а то, што читано або казано было, байки быти розумѣль Ев. Калл. 603.

XVIII. Сицевое видѣнїе, которое любо походило на байку и неправду, и любо до дѣтописныхъ не належить рѣчей Лит. Вел. III, 487.—Але то ест байка простацкая иж то са звѣзда оурвала Пам. укр. м. I, 327 (Рж. Тесл.).

БАЙКОПОВѢДАЧЪ, рж. *Хто повѣдае байки.*

XVII. Баснословъ — байкоповѣдць Вер. Лекс. 1.

БАЙЛЯ, рж. *Дие. Байля.*

XVIII. Гадина... вкусивши оутѣкает и говоритъ: «По зѣля и по байлю» Пам. укр. м. II, 175 (Рж. Тесл.).

БАЙРАКЪ, рж. (тур. *bayrak*—корогва). 1. *Видѣи татарской оуди.*

XVIII. При каждомъ полку байраки имѣются Унив. Дан. Апост. 109.

2. *Яр порослий лѣсом.*

XVI. Отписую двор свой власный... жонѣ моей Марин... с полем пахатными сенокосами, взевши з усте Чутки от Ирклее аж до Привороте леса Чутя, где Германовскіе байраки в Чутку речку потекли Пал. Изб. I, 13—14 (1600).

XVII. Грицко... лекговалъ байракъ назвнскомъ Товстїи на монастырь Мгарскїй Ак. ЗР. V, 107 (1660).—(Войско)... рушило таборомъ отоля кукняжымъ Байракомъ Лит. Сам. 9.

XVIII. Третья (пасѣка) въ Черноомъ лѣсѣ зъ сема байраками Унив. Маз. 5 (1708).—Ночлѣгъ имѣли при байрацѣ всѣ екупѣ Дн. Марк. IV, 256.

БАЙРАМЪ, рж. (тур. *bayram*). *Свято по рамазані.*

XVI. Всѣ неволншы байрамъ татарскїй одностайне с татарами обходити поведели мусят Отп. кл. Остр. II. П. 403.

XVIII. Стрѣляютъ козаки Хмелницкого... празднуючи... великодний праздник... еже ест, подлугъ бѣсурманского нарѣчїя, байрамъ великий Вел. Сказ. 26—27.

БАЙРАЧОКЪ, рж. *Здрѣбн. від «байракъ».*

XVI. Отписую двор свой власный... пасеку будущую на Чутцѣ с пчелами и дванадесетми байрачками Пал. Изб. I, 13—14 (1600).

БАЙСТРУКЪ, рж. (сер. лат. *bastardus*). *Неправсого лозжа зломецъ; лайка; неправоложеник.*

XVII. Поневаж тен зрайца байструкъ многне шкоды людемъ стронл... за проступство его виною... велѣли-смо его скарати Ак. Полт. Гор. Ур. I, 203 (1670).

XVIII. Байструкъ то от неволнчаномъ жени или дѣвки родившейся кому в наслѣдїе добрь отческихъ ничего бити не можеть бо доброму ничего злого и неопытного в дону терпѣть не годится Стат. 36.

БАЙСТРЯ, рж. *Неправоложне дѣтима.*

XVII. Жемъ была байстрия привела Прот. Полт. С. I, 154-6 (1693).

БАКАЗИЯ, рж. *Дие. Баказія.*

XVII. Ризы полотняныя бѣлыя, з лѣтвюю баказія бленкитной Арх. ЮЗР. I, XII, 56 (1619—34).

БАКАЛАРЪ, рж. *Дие. Бакаларъ.*

XVIII. Бакаларамъ своимъ покорно вслугуе Клим. Вірші, 201.—Григорїи бакаларъ Иванковский Оп. ст. кн. 33 (1717).

БАКАЛІЯ, рж. (тур. *bakkal*). *Пасуднєси сушенї овочи: родзинки, мѣдали і ин.*

XVIII. Мѣдной посудѣ и разной бакалїи турецкихъ товаровъ неизчисленное множество Дн. Марк. IV, 283.

БАКАЛЯРІЯ, рж. *Учителюванїя.*

XVIII. Далъ на ню (книгу) таларовъ шестнадесятъ Григорїю на тень часъ лостаючому оу Вашковцахъ на бакаларїи Оп. ст. кн. 27 (1726).

БАКАЛЯРЪ, рж. (сер. лат. *baccalaureus*). *Учитель початковей.*

XVI. Маеть ее милость... бакаляра статечного, который бы ихъ науки Латинского писма добре учати могъ Арх. ЮЗР. I, I, 74 (1579).—При той же церкви и замочку хочемъ (матї) науку дѣтокъ малыхъ, для чого, абы ховано два бакаляры, такыхъ жебы одень училъ погречку, а другїи пословенску ів. 237 (1588).—Братству ихъ (минск. мѣщ.) позволимъ... школу мѣти и бакаляра въ ней ховати Ак. ЗР. IV, 54 (1592).

БАКХАНАЛІЯ, рж. (лат. *bacchanalia*). *Гулїка, мятїка, оргїя.*

XVIII. Въ сей день для запустныхъ... отправуемыхъ бакханалїи... нѣякихъ дѣл... не отправовано Дн. Гетм. Канц. 31.

БАКШТА, рж. *Дие. Башта.*

XVII. Згорѣла... бакшта великая, и бакшта другая з горницею Лит. Густ. м. 62 (1696).

XVIII. Посвѣдчилъ... Іаковъ Молодецкий, же за игуменства небожчика отца Мелетїя Дѣзка, на Оболюю для выгоды мещаномъ Кїевскимъ, жебы отъ бакшты Воскресевской и отъ бакшты Бискупской мѣли випустъ своимъ конемъ и быдлу, поупущено было мѣстне, именно до озера Јорданского Сб. мат. отд. III, 130 (1701).

БАКЪ, зл. *Ж, же, пак.*

XVIII. А що бакъ ты у чорта, искажи, за птиця Довг. 92.—Коли-б бакъ хто сей снище заразомъ отгадавъ id. 93.

БАЛАБАЙКА, рж. Рос. музичне людове на дві або три струні змародбл.

XVIII. Заехалемъ до одного татарина игравшого у балабайку Дн. Марк. I. 278.

БАЛАМУТИТИ, дс. Мутити, крутити, туманити.

XVI. Греческой релѣи людами безъ встыду баламутили Хр. Фил. Апокр. 1178.—Тая присега стегається не только на синодъ Трындентейскій, яко Ѡшлядетъ баламутити, але теж и на... вси... соборы вселенские Антир. 753.

БАЛАМУТНЫЙ, прикм. Шо баламутити, туманити, зводити.

XVI. Гроши баламутными повѣстями собирають Ак. ЮЗР. I, 287-8 (1598).

XVII. Его (Зизаніи) книжкамъ баламутнымъ дѣлѣи, нижъ евангеліи вѣрять Гарм. 180.

БАЛАМУТНЯ, рж. Чинність від «баламутити».

XVI. (Народъ греческій) баламутнею ся бавять Ак. ЮЗР. I, 286 (1598).—Все есть фрашкою, баламутнею Хр. Фил. Апокр. 1220.—Достаточней теперъ зъ моего писма, а вижъ съ Ѡшлядетовы баламутни, зрозумети можешъ Антир. 663.—Видишь... што слухаешъ баламутни Унія гр. 158.

XVII. Блсвны... которые... баламутнѣ и кривды стерегутся Ев. Реш. 401.—Познавши его баламутню, въ царскихъ полатахъ того Гришка царя бояре и простые люде Московские забияи Крон. Полк. 397.—Але в рокъ его (Гришки) баламутню Москва познали Лит. Полск. 11.

БАЛАМУТСТВО, рж. = **БАЛАМУТНЯ**.

XVII. Абы баламутствомъ ближнего звитежиль Вопр. 101.

БАЛАМУТЬ, рж. 1. Той, што баламутити.

XVI. Не слухай же тыхъ баламутовъ Ак. ЗР. IV, 235 (1600—5).—Комужъ тутъ лепей верити: чи Ѡшлядетови (баламутови), чили сенаторомъ паньскимъ Антир. 806.

XVII. Старый баламутъ Стефанко Гарм. 180.—Абысте... баламутомъ не имали вѣры Ак. ЗР. V. 194 (1685).

XVIII. У нашихъ сыновъ восточной церкви есть желѣзная вѣра. старшая отъ римскихъ баламутовъ книгъ ихъ Іер. Мих. 277.

2. Мороченія, одуренія.

XVI. Ѡшлядете, не тверди того, жебы потомъ на (таковыя) повѣсти твоѣ хто не зазвонилъ въ такой колоколь. што на баламуты звонять Антир. 933.

3. Пороченія людина, вітрогон талалай.

XVI. Блѣдывый: Суесловный, свѣтливый, пружномовный, ягарь, баламутъ Бер. Лекс. 8—9.

XVII. Половѣцкій вашъ баламутъ, выбаламутивъ у мене дѣвку Ѡеод. Черн. 30.

XVIII. Сесь облудникъ. вижу, баламутъ: обшпаль, а не доказаль Сѣмя Сл. В. 160.

БАЛБѢРЪ, рж. Див. Балбѣр.

XVI. По балбера послали есмо Ж. Курб. II, 32 (1572).—Обачили, же балбѣръ Горуховскій не можетъ ему досыть учинити и помочи Арх. ЮЗР. VIII, III, 375 (1583).

БАЛВАННИЦА, рж. Поганьска сятиня.

XVI. А ваши церкви балванъницами называютъ (геретикове) Антир. 977.

XVII. Мы... балванницѣ не будемъ Крон. Боб. 172-6.

БАЛВАНОДЕРЖЕЦЪ, рж. Кто держитъ балвани.

XVIII. Оубила множество балвохвалци и двохъ сыновъ балванодержца нѣкового Пам. укр. м. III, 86 (Кузик. Рк.).

БАЛВАНОКЪ, рж. Здрѣи. від «балванъ».

XVII. (Юда Маккавей) кгда люд, над котрымъ преложеный былъ отъ неприателей по итый и посѣченый видѣл, и пазухи ихъ вытрясаючи, захованыи балванки понаходилъ О обр. 306.

БАЛВАНСКИЙ, прикм. Поганьскій.

XVII. И до тыхъ то образовъ балванскихъ оныи слова служатъ О обр. 4.—Крайну Самарійскую вшелякими балванскими безецностями скверняли Копист. Пал. 836.

БАЛВАНЪ, рж. (пол. balwan). 1. Бовван, великий шматъ дерева; дерев'яный образъ.

XVII. На его (мужа) мѣстци... балвана з дерева положила Тр. П. М. 921.

2. Бовван, поганьскій божокъ.

XVI. Кумиръ.—балванъ Зна. Лекс. 101.—Ани правдивого Бога, ани жадного балвана фалити Унія гр. 152.—Нѣмцы... зобравши ся съ процесією... и зъ великимъ вытесанымъ балваномъ вмѣсто креста Господня Ист. о разб. Флор. соб. 440.

XVII. (Богъ) заказуеть подобенства и рята балвановъ боговъ фалшивыхъ О обр. 3.—(Володымеръ) Россію окре тивши балваны поганскі: покрушилъ Лит. Густ. 233.—Богъ не уставаль оной (жидовской земли) карати отъ одячи и отъ балваповъ Копист. Пал. 829.—(Володымеръ) коханыи свои балваны. яко то Перуна, Волоса. Погвизда, Ладу, Купала и инныхъ немало крушилъ Рад. Ог. 225.—Не учинишь собѣ балвана, албо рытого образу а ни жадного подобенства тыхъ рѣчій Гол. П. М. II, 462 (Кор. II. 1645).

БАЛВАНѢТИ, *дс.* *Бовванѣти, мрѣти, сви-жати.*

XVIII. Фигура балванѣт Сковор. 377 (Б. Бр.).

БАЛВЕРЧИКЪ, *рм.* *Здѣрѣн. від «балверъ».*

XVI. Въ ложьку поясъ и шапку тогожь балверчика (найшли) Арх. ЮЗР. VIII, III, 474 (1596).

БАЛВЕРЪ, *рм.* *Див. Балверъ.*

XVI. Будучи я посажонъ тутъ въ замку Луцкомъ за обжалованьемъ балвера Луцкого Каспора Арх. ЮЗР. VIII, III, 334 (1581).— Мене дей, человека такъ змордованого, для зыстѣя крови зомденого, балверови мене... опатрѣть и ни одного припуститъ до мене (К. Терлецкій) заказалъ *ib.* I, VI, 92 (1592).

БАЛВИРЧИКЪ, *рм.* *Голар.*

XVII. А потомъ балвирчикови на то приспособленому стрычи казал и всю голову оному острижено Арх. ЮЗР. I, VI, 312 (1601).

БАЛВОФАЛСТВО, *рм.* *Див. Балвохвалство.*

XVI. За Манася и за его сына Амоса, якое идолослужение, балвохвалство, якие нечистые офѣры въ дому Божомъ справовано Отп. кл. Остр. И. П. 418.—Где первой была голова всего панѣства балвохвалства и всякихъ блудовъ, жебы тамъ была голова всякой святобливости и правдивое вѣры Отп. И. П. кл. Остр. 1031.

XVII. Абы человекъ... въ балвохвалства бѣсовские не вѣрив Ев. Реш. 125.

БАЛВОФАЛЦА, *рм.* *Див. Балвохвалца.*

XVI. Насъ такими жъ балвохвалцами... зовуть Унѣя гр. 146.

XVII. Окалѣочными называетъ гь... балвохвалцовъ або идолослужителей Ев. Реш. 174.

БАЛВОХВАЛКА, *рж.* *Шо віддає Богу честь балванам, поганка.*

XVII. Стаа Фежда двца и мѣница оумерлуу матку свою балвохвалку мѣтвами своими воскресла Гал. Кл. Раз. 486.

БАЛВОХВАЛНИЦА, *рж.* *Святиня поганська.*

XVII. Владимиръ... начинилъ балвохвалницъ ч балвановъ Крон. Соѣ. 16.

БАЛВОХВАЛНЫЙ, *прикм.* = **БАЛВОХВАЛСКИЙ**.

XVII. Балвохвалный телець Лит. Рук. 40.

БАЛВОХВАЛСКИЙ, *прикм.* *Поганський.*

XVII. Языки... сиросними и балвохвалскими... грѣхами... змазаные Ев. Реш. 123-б.

XVIII. Капище древного балвохвалского бога Діар. Хан. 22.

БАЛВОХВАЛСТВО, *рм.* (пол. *balwochwalstwo*). *Поганство, честь шо дається балванам.*

XVI. Который грехъ до балвохвалства письмо светое прировнываетъ Берест. соб. 204.

XVII. Юлианъ преступникъ... от Ха до балвохвалства перешолъ и отступилъ Тр. постн. 273.—(Юлианъ) балвохвалство отворилъ и христіанъ до балвохвалства тирааско приневолитъ Копист. Пал. 763.—Ся удали жидове на пуши до балвохвалства, оудѣлавши себѣ телца Рад. От. 139.—Впавши в балвохвалство, презъ долгій часть въ томъ грѣху ваялися Гал. Кл. Раз. I, 12.—Не явное есть балвохвалство дереву, золоту и сѣрбру клаятися Тит. 277 (П. Мог. 1632).—Полный балвохвалства и чаровъ градъ Египетскій Дм. Рост. 111.

XVIII. Балвохвалство, то есть тая честь, которая отдается балваномъ, а не Бгу Собр. Прип. 105.

БАЛВОХВАЛЦА, *рм.* (пол. *balwochwalca*). *Поганин, шо божу честь дає бовванам.*

XVI. Тыхъ, которые до него (дому Божого) ходили, балвохвалцами крестили Антир. 939.

XVII. А ты, хлопе, вѣръ в чары, а бѣд балвохвалца Крон. Боб. 9.—Люд отважній, а на взглядъ черній, нѣкчемній, страшній, чарамъ бавятся, балвохвалць Лит. Сам. 88.—Мойсей... такъ былъ горливымъ, же разъ стоачн за честь бжю, много тисачей зобилъ балвохвалцовъ Рад. От. 155.

БАЛВѢРЪ, *рм.* (пол. *balwierz*). 1. *Голар.*

XVII. Далемъ ѣм на балвѣра грош. 6 Арх. ЮЗР. I, XI, 454 (1657).

2. *Цилорик, фельчер.*

XVII. Балвѣръ, кгда бы хорого во един день лѣчил, а в другой занедбал, вмѣсто злѣченя в болшую бы хоробу его приправи Пам. КК. I, 52 (1624).—Короста якась людемъ на поднебенню се чинила, которой если заразомъ балвѣръ не ростялъ, заразы умиралъ хорий Жив. Св. 122.

БАЛДАХИНЪ, *рм.* **БАЛДАХИУМЪ**, *рм.* (Сер. лат. *baldakinus* від *baldak*—Багдад). *Дашок розіп'ятый на дручках над крилами, або щоб носити.*

XVIII. (Владиславъ) Сагайдачному даровалъ зъ парюю коней легкихъ, въ шорахъ позлоцѣстихъ бывшихъ лектичку свою з балдахиномъ табину зеленого Лит. Вел. I, прил. 36.—Балдахіумъ черное аксамитное зъ золотыми френзлями Діар. Хан. 17.

БАЛЕНЯ, *рж.* (лат. *balaena*). *Кит.*

XVII. И напервѣй повелѣ бгъ водѣ, да изведе дпу живу, рибы, китовъ великихъ и балень множество и гадъ всякій въ водахъ Транкв. Зерц. 13.

БАЛИКЪ, *рм.* (турск. *balık*—риба). *Ослатра або виза оуджений гребет.*

XVIII. Кушлено... рыбы разной до монастыря, а именно:... баликовъ два пуда и 5 ф. Арх. Вид. м.; економ. спр. (1759).

БАЛІЯ, рж. *Плитке бондарське начиння прати густя.*

XVIII. Балія одна, цбул вѣнков 8 Арх. Вид. м. (1756).

БАЛКА, рж. 1. *Діа в стєну, степовий яр.*

XVII. Дал нам приятел наш... ниву в Жуковской балцѣ Прот. Полт. С. II, 201-6 (1688).

XVIII. Не доходячи Сугаклія будеть на шляху балка груакая Літ. Вел. III, 484.—Грунтъ... по-над балкою Хоменковою Кн. Мѣск. Полт. 180-6 (1725).

2. **Балка**, (сгв. Balke). *Версно оброблене чєтерокутнє, трам.*

XVI. Сердце основанно на совѣсти разума... яко вазанє и бал'ки в будованню моцне знатые Пам. укр. м. V, 203 (1599).

XVII. Феодосію... за волосы на балцѣ завѣшную... оболочкѣ. покрыл Жит. Св. 376.

БАЛСАМОВІЯ, прикм. 1. *Від «балсамъ».*

XVIII. Древо балсамовое Собр. Прип. 16.

2. *Від бальсамого дерева.*

XVII. Єдна лѣторосль (была) балсамова Гал. Кл. Раз. 509.

БАЛСАМЪ, БАЛСАНЪ, рм. (гр. βάλσαμον). *Живуча істота з домішкою рослинних летких олійкє.*

XVII. Возми... речий воннихъ до каженя, балсаму, мирри Крон. Воб. 48-6.—Магдалина... миром и балсамом тѣло его (Іса) оздобити могла Єв. Реш. 220.—Телеса балсамомъ намазаны не поддѣгають истлѣнію Рад. Ог. 378.—Матеріа Мүропомазаніа єсть олива амѣшана в балсамомъ и з иншими олійками пахнучими Гал. Кл. Раз. 106.

XVIII. Невѣдаючи еще о томъ аня Мрія Магдалина, ани иншіа съ нею бывшіа невѣсты равно дла помазаніа тѣла съ балсами и иншими дорогими мастами спѣшили до его гробу Науки парох. 7.—Таа вода... вєтє оучынила с.а яко бы была з драгаго балсану благовонна масть Пам. укр. м. II, 416 (Літм. Рк.).

БАЛТА, рж. (тур. balta). *Сокира осаджена на обуз, колишня зброя.*

XVII. Студентовъ своихъ оружно, с кордамя, шаблями и балтами... выслали Арх. ЮЗР. I, VI, 593 (1627).

БАЛЯСА, рж. **БАЛЯСЪ**, рм. 1. *Круглий столѣчик.*

XVII. За двадцать балясовъ далєм грошій 40 Арх. ЮЗР. I, XI, 347 (1612).

XVIII. Токарѣ... точать до церквей балясы и лыхтарѣ Клим. Вірші, 118.—Дѣлать 300

балясы до будищу городиского Дн. Хан. 174.

2. жн. *Ряд столѣчикє зєлєниз поручамя, балюстрада.*

XVI. Узяли... балясы ку охандовству замку Арх. ЮЗР. III, I, 25 (1590).

XVII. Балясы з хоровъ, образам розьные, над олтарями будучые побраны Арх. ЮЗР. III, IV, 156 (1649).—На двери церковные, на балясы, на рама церковные до оболонь и смилцєрови на колѣ и на его роботу, видалисмо золотыхъ сорокѣ Літ. Мг. м. 55.

XVIII. Окружєнии суть балясами мраморними стєпени (сходн) Гр. Барск. I, 128.—Рєвєнтъ... пхнулъ мя нєсь хорѣ черезъ жєлѣзные балясы Автоб. Свящ. 325.

БАНДОЛЕТЪ, рм. (фр. bandelette). *Пас до палаша.*

XVII. Бандолетов долгих инѣдерлянских два Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1632).—О взяте през тыхже подданныхъ коня почтєвого, цисавого, з бандолетомъ, кулбакою ів. III, IV, 190 (1649).—Побрано кони, бандолеты, шабли ів. 590 (1651).

XVIII. Обєрнуся в зад, ажъ мнѣ бандолетъ урвался Вірші Рїздв. 130.

БАНДОРИСТЪ, рм. *Див. Бандуриста.*

XVIII. Былъ у насъ же и бандористъ слѣпій Дн. Хан. 53.

БАНДУРА, рж. (гр. πυνδοῦρα). *Триструновий музичний інструмент, рїд лютні.*

XVIII. Бандуру далємъ малярєви помалювать Дн. Марк. 171.

БАНДУРИСТА, -ТЬ, рм. *Що грає на бандурі.*

XVIII. Были у насъ дворцовый бандуристь слѣпій и два скрипцисты Дн. Хан. 266.—Заходили до бандуристы слѣпого М. Θ. ів. 340.

БАНДУРКА, рж. *Здрїбн. від «бандура».*

XVIII. Отдалємъ князєви бандурку малого своего Дн. Марк. I, 45.

БАНЕЧКА, рж. *Здрїбн. від «банька».*

XVI. У олтару:... банка глиненная зъ виномъ, банечка и гадка миденая, што воду носять, маленьке Арх. ЮЗР. I, I, 183 (1583).

БАНИТОВАТИ, дс. *Карати на вигнання, виганяти робити банитою.*

XVI. Митрополитъ апостата выклинаєть, а король банитуєть Ак. ЗР. IV, 193 (1599).

БАНИТЬ, рм. (лат. прич. від bannire). *Вигнанєць з певного місця з забороною туди повертатись; людина позбавлена оборони законами.*

XVI. Поменєный Кидройть зо всіхъ панствъ выводянь и вѣчнымъ банитомъ єсть Арх. ЮЗР. I, VI, 127 (1597).—Дєкретомъ короля его

милости домовлялся, абы яко банить до справы не былъ припущонъ ів. 260 (1599).—Архимандриту Печерскому одъсужоному и баньятови, вольно было у митрополита килканадцать сель, на митрополита належачихъ, побрати Антир. 859.

XVII. Противники мусять зъ пляцу уступовати а за баниты, то есть за поконани и осуженіи и проклятии себе узнати Копист. Пал. 910.

БАНИЩІЙНЫЙ, прикм. від «банищія».

XVII. (Бояре) вину банищійну узнали есмо Арх. ЮЗР. VIII, V, 418 (1614).

БАНИЩІЯ, рж. (сер. лат. bannitio). *Вигнання; позбавлення оборони законами.*

XVI. Въ праве свецкомъ суть двоякие албо троякие банищіе: суть простые, взглядомъ певныхъ кривдъ и долговъ, которые поточными зовуть, суть другіе о справахъ криминальных, которые одно сеймъ чинить, другіе тежъ староста, а жаденъ съ тыхъ, поколь таковое банищіе з себе не знесе, будь поточней, будь то криминалней, справы своег жадное попираць не може Арх. ЮЗР. I, VI, 170 (1597).

XVII. Отець Гулевичъ банищію зъ себе зносятъ Діар. Фил. 88.—Банищіи на нихъ (пресвитеровъ) выносили Копист. Пал. 1065.

БАНИОВАНЬЕ, рж. (пол. baniowanie). *Запад на вигнання з певного місця з забороною туди повертатися.*

XVII. Баниованя, вязеня духовныхъ Копист. Пал. 1114.

БАНКА, рж. Див. Банька.

XVII. Ячайце: Банка лазебна, судина гожа ку наливаню оливы в' лампу Бер. Лекс. 210.—Банками кровь пушаю ів. 213.

БАНКАРТЪ, рж. Див. Банкартъ.

XVIII. Бувають же часомъ изъ банкартовъ люде Клим. Вірші. 69.

БАНКЕТОВАТИ, дс. *Банкетувати, пити на гуляти.*

XVII. Терлецкій дній колко зъ нимъ (Богуринскимъ) банкетовавши, его отпустилъ Копист. Пал. 1061.—Добре банкетовал Хс Спаситель по такъ военной праці на горъ Чаворскої Рад. Уг. 299.

БАНКЕТОВАТИСЯ, дс. *Вдаватися в банкетування. гуляти.*

XVII. Завше на свѣтъ веселатся, банкетуются Гал. Кл. Раз. I, 58-б.—Богатыи люде... не могутъ долго на свѣтъ жити, бо они часто банкетуются Гал. Кл. Раз. 33.—Филистинъ... по офъры банкетовалися Крон. Боб. 69-б.—Премислава, банкетуючогося под запусты... многи рчи задавши, забили Крон. Полск.

373.—(Сынове Іова) банкетуючися оу старшого брата з жонами... от заваленя дому мизерне погнули Тр. П. М. 941.

XVIII. Всю ночь безъ сна провождаютъ, ядуше и веселящеса и банкетующеса Гр. Барск. I, 261.

БАНКЕТОВЕЦЪ, рж. *Учасник «банкету».*

XVII. Банкетовці—пиряне Синоп. сл. р. 6.

БАНКЕТЪ, рж. (ит. banchetto). *Банкет, бесіда.*

XVI. Знать, же не ездять на банькеты, аня на опилства Антир. 599.

XVII. Чутно было о якомсь мужу о велеть, же мовить у господара Волошского на банкетъ носиль верблюда на едни руць Літ. Льв. 255.—А чи всиж тыя, которые от него (царя) званіи были, зостали оучасниками банкету веселного? Рад. Він. 651.—Тамъ же млтвъ занежавши на паматехъ ихъ банкеты збытечныи и пляства справуете Тит. 160 (Копист. 1625).—Оурадоватися слушная ест речъ, и з отцемъ банкету зажити, же Снь мой сей, мертвый былъ грѣхомъ первѣй и ожилъ Тр. постн. 22.—То есть въ дому пиру, в дому мовлю оучть и банкетовъ Смотр. Каз. 26.—Члкъ нѣякис учинивъ банькетъ великий Ев. Реш. 171.—При банкетах, бесѣдах и розных оучтахъ грѣшат Тр. П. М. 910.—Злый тебѣ, княже, банкетъ готуется: бояринъ твой Филипъ змовидя зъ Александромъ княземъ тебе убити Крон. Соо. 236.

XVIII. При банкетахъ в пановъ изъ армать стрѣляютъ Клим. Вірші. 109.—По банкетъ въ килко день все войско Козацкое... Государь... отпустилъ ласкаве Літ. Вел. III, 386.—(Король)... оучту справивъ веселную дла сна своего и великій наготовавши банкетъ, запросивъ многихъ Науки парох. 65.

БАНКРУТЬ, рж. (фр. banqueroute). *Той, шо збанкрутувал.*

XVIII. Судію не можетъ битъ молодчій двадцяти одного году, безчестный банкротъ Стат. 2.

БАНИЙ, прикм. *З опуклим покріалл (?).*

XV. Строенно банное камано Ип. 200 (1090).

БАНОВАНЬЕ, рж. *Туга, жалъ.*

XVIII. Мовить Христось: токमितъ у сердни члвѣку мирнусть и весѣля, а мамонъ: токमितъ журу и банован Поуч. Няг. 94—б.

БАНОВАТИ, дс. 1. (уг. bân). *Тужити, журитись, сумувати, уболивати.*

XVIII. Не бануйте и не бойте с, иж то есте м, ту продали Пам. укр. м. I, 172 (Рк. Тел).—А за мною не бануй ів. 337.

2. *Жалкувати (на кого).*

XVIII. О црю Дарию, не бануй на мене Ал. Тин. 55.

БАНОВНА, рж. *Банова дочка*.

XV. И тако пославъ Изл. славъ и приведе бановну за брата своего Володимера Ип. 408 (1150).

БАНТАЙРОВЫЙ, прикм. (араб. bandaiga— корова Кр.).

XVIII. Бантайровий пуаментъ до рязъ Дн. Хал. 104

БАНТАЛЬРОВЫЙ, прикм. (пор. ит. bandoli-ega).

XVIII. Аппараты, при них свѣтка банталърева Дѣло о реп. Ак. 15-6.—Купил банталъровой строки бѣлой двадцать осмь локоть Рязн. Соф. Кн. 122-6.

БАНЬ, р.м. (уг. bán). *Правитель в Угорьскыя провинціалъ (банатаз)*.

XV. Изл. славъ... пошла оу бана дчеръ за Володимера Ип. 407 (1150).

БАНЬКА, рж. 1. *Флаконики, сло.к.*

XVI. Розбивши бан'коу выдѣлаа (муро) на главоу его Ев. Пер. 18.

XVII. Такъ стын дужы будутъ, нжъ еденъ стый можеть ввесь свѣтъ якъ баньку шкляную скрушити Гал. Кн. Раз. 237.

2. *Скалке мачиня цилурицьке, шоб натягати кроу.*

XVIII. Когда что въ ухо впадеть: сухо баньку надъ ухо поставити Млр. дом. лѣч. 24.

БАНЬТЬ, р.м. *Дич. Банитъ.*

XVII. Банѣцію укажемо банѣтови Копис. Пал. 910.

БАНЬЦІЯ, рж. *Дич. Банциа.*

XVII. Банѣцію укажемо банѣтови Копис. Пал. 910.

XVIII. Рѣчь посполитая для риперства много уцниша на сеймѣ, четверть даровано, банѣцию позошено Лит. Вел. IV, 226.

БАНЯ, рж. (сер. лат. bagnum). 1. *Оукле мачиня гжыме або металове, казан.*

XVI. Котлы и банѣ горѣлчаные... побрано Арх. ЮЗР. I, VI, 161 (1597).

XVII. Баню медяную и две конѣвы медяныя Арх. ЮЗР. III, IV, 97 (1649).—Баня медяная великая кухенная ів. 160.—Банѣ 2 медяных до покосту ів. I, XII, 354 (1662).

XVIII. Алембикъ, баня и трубъ шесть Лит. Вел. IV, 118.—Баня еликаа з шапкою, алембикъ великий Реестръ XVIII в. 2.—Два чѣвѣка... в Яремкы... побравши казанн виничинне два и баню в сал девять Кн. Мѣск. Полт. 201 (1716).—Банѣ до освещенія воды двѣ РКПЛ. 53.

2. *Оукле покріалъ на церкві, куталъ.*

XVI. Панѣ староста на перковѣ Вожко гайдукомъ своимъ на баню и на крыжъ стрѣлти казаль Арх. ЮЗР. I, I, 292 (1591).

XVII. Самую баню (церкви) знову робили Сб. лѣт. 82 (Кіев. лѣт.).—Майстра... постараемся... прислати в манастир до побиваня банѣ церковныхъ Лист Самоыл. 79 (1686).—(Игумень) оглядалъ очима своимъ баню середною на церквѣ мурованой Лит. Мг. м. 45.—(Запорозцы просятъ у Мазепы) желѣза бѣлого на двѣ банѣ Эварн. Источн. I, 328 (1691).

XVIII. Надъ гробомъ хвиль церковная баня не заклепана Путн. Іер. 19-6.—На церковь соборную Успенія Пресвятыя Богородици крѣпкій ударилъ перунъ и верхъ оной пробилъ и дерено подъ банею запалилъ былъ Лит. Вел. III, 57.—Банѣ (на церквѣ) нешапъ Пелгр. Ип. Виш. 46.—Середняя баня не накрита ів. 66.

БАНЯ, рж. (сер. лат. bagnum). *Лазня мыльня.*

XV. Видѣхъ... банѣ дренъны Ип. 7.

XVII. Баня: крещеніе, ванна, лазня, мыльня Бер. Лекс. 1.

XVIII. О банях (то ест о лазняхъ) або теж по литовски о мыльняхъ Клим. Вірші, 149.

БАНЯ, рж. (уг. banya). *Копальня залізної руди.*

XV. И приде (Ростиславъ) к бани рекомѣ Родна Ип. 778 (1237).

БАРАБАНЪ, р.м. (тур. daraban). *Тарабан, бубон.*

XVII. Еше и въ барабани на ночь не бито, як тея сталъ квалтъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).

БАРАКАНЪ, р.м. (ар. barakan). *Гатунок вомяной тканины.*

XVIII. Юпки нибойчаной, бараканомъ подшитой (не віддан) Полт. Полк. Канц. (1753).

БАРАНИЙ, прикм. 1. *Баранчий.*

XVIII. Вонка побили баранѣв сліоамъ Клим. Прип. 206.

2. *Зроблений з баранячого тупра.*

XVI. Кожух бараний чабаньскій Ж. Курб. II, 131 (1582).

БАРАНИНА, рж. *Баранче м'ясо.*

XVII. Самомлѣ... положили ему (Саудови)... часть бараннины Крон. Боб. 90.

БАРАНИЦА, рж. *Виправаена бараняча шкура.*

XVIII. И пойдет до гарбовки у човнѣ хитати: козлыны и бараницы хоч и габелки окрашати Клим. Вірші, 104.

БАРАНКОВЫЙ, прикм. *від «баранокъ».*

XVII. Опъ тое вино пересадилъ, змѣшавши з землею, з кровю лвою, свиною, баранковою

и кота морского Гал. М. Пр. 66.—Пришло веселе Баранково, то ест Хво Гал. Кл. Раз. 472.—Знашия по старыхъ начинахъ црковныхъ образъ Хвъ написанъ в особъ баранковой О обр. 37.—Найшли шапку заживанную баранковую, фалендишовую, на улицъ Акт. Старод. кн. 92.

БАРАНОКЪ, рм. 1. Ягня самецъ; ч. сл. агнецъ. XVI. Агнецъ—баранокъ Зиз. Лекс. 93.

XVII. Радуются и играютъ другія горы, а пагорки скачуть яко баранки Карп. Каз. Ав.—Жидове... поживали баранка або Пасху свою великодную Ев. Реш. 42.—Паси баранки мон Копист. Пал. 407.

XVIII. Хс его стаа млять стоал ако баранокъ посредъ волковъ Пам. укр. м. II, 228 (Рк. Тесл.).
2. Образъ Христа.

XVI. Ясти пасхоу [баранка] Ев. Пер. 184-6 (рк.).

XVII. Стни гды видѣти будутъ Ха, который естъ Баранкомъ невиннымъ на той часъ будутъсь Хмъ веселитиса Гал. Кл. Раз. 99.—Върячи в мессию в баранка грехи глядичого Каз. 32, к. 8.

XVIII. Царю Христе, Пане милый, тыс баранку неалобивый Укр.-Р. Арх. X 470.
3. Хутро з баранкис.

XVII. Курта шиптуховая, баранками подшитая Прот. Полт. С. I, 21 (1674).

XVIII. Пара баранковъ чорнихъ Лит. Вед. IV, 131.—Кучму з чорного баранка Дн. Хан. 129.—Футро сукна оливкового, подшито баранками рудыми Дѣло Слѣс. 1-6 (1804).

БАРАНЪ, рм. 1. Зоол. Самецъ (Ovis agies).

XVI. Кури, гуси, бараны побили Арх. ЮЗР. I, I, 198 (1585).

XVIII. Зарѣзано барана старого Арх. Вид. м. 78-6 (1754).

2. Военна машина разбивати мурѣ.

XVII. Жидове... на баштахъ мѣли засадити бараны желѣзные для разбиваня муровъ Крон. Боб. 223.

3. Одно з сузір зодіаку.

XVII. На нѣтъ естъ зодіакъ албо звѣринець, в которомъ то Левъ, то Быкъ, то Баранъ, то звѣрта иншии знайдуются Гал. Н. н. (пр.) Ад.

БАРАНЪЙ, прикм. Див. Бараний.

XVI. Скиры яловичие и баранѣе Арх. ЮЗР. I, VI, 160 (1597).

XVIII. Смущ баранѣй Дн. Хан. 175.

БАРБАРА, рж. (пол. barbara з имення ж. р. Barbara). Груба доваг ливна уживана при перевозахъ на рѣкахъ; нагайка.

XVIII. На его панскіи плечи... зъ сотню барбар нагайскихъ положивши... нѣсали на коня Вел. Сказ. 36.—Ежяли удастся часомъ злая прочвара:—не научитъ такомъ и толстая

барбара Клим. Вірші, 179.—По двѣстѣ барбаръ жаловалъ яригамъ, и за тое они, яриги, з мертвого глумилися Листи Конт. 8.—Тяжко мене барбарамъ бито Оп. ст. Млр. II, 298 (1727).—Осталь... противности подѣлалъ за якіе барбаръ годенъ былъ Вид. Ник. м. 5-6 (1734).

БАРБАРСКИЙ, прикм. Тиранский, негодный, дикый.

XVIII. Поляки барео скорбѣли о такомъ вчинкѣ барбарскомъ Чарнецкого Сб. Лѣт. 23 (Кр. оп. Млр.).

БАРБЕРЪ, рм. Див. Балетър.

XVI. Она для опатрениа его послала по барбера до Горухова Арх. ЮЗР. VIII, III, 376 (1583).

БАРВА, рж. (сгн. varwe, пол. barwa через ч barwa). 1. Колір, фарба, масть.

XVI. Якось тые новопеременные кѣтки и манъ вѣсто зеленое барвы все бѣлое намъ зверху притрясають Арх. ЮЗР. I, VII, 253 (Кл. ц. н. 1587).

XVII. Опоны... газарскимъ дѣломъ вышиваны, товст... барвы брунатной темночирвоной Крон. Боб. 47-6.—(Завѣсы) модрой барвы брунатной Рук. Хрон. 46.—Небо воднистой естъ барвы Дм. Рост. 83.

XVIII. Другое нбо огнистое барвы, третое нбо модрое барвы Пам. укр. м. IV, 27 (Сок. Рк.).

2. Знак, цѣла, признака, характер.

XVI. И жадное барвы моцы духовное не маючи Берест. соб. 206.

XVII. Наидуются нѣкоторые законники, которми мають на собѣ барву живота дхоннаго побожного Домецк. 105.—Описуючи встыдливост... яко то паненской чистоты власную барву Ев. Реш. 266-6.

3. Уподобя, смак, міра.

XVII. Ведде свои барвы отца собѣ шукайте (черницы) Жни. Св. 26.

4. переносно: Покрикса, позір, шкура.

XVII. Шатаи... под барвою приятеля Каз. 32, 127.

5. Тхакина або убратя якої барви.

XVI. Староста... велелъ нѣтъ приволоки баказневые блакитные до барвы своее мети Арх. ЮЗР. VIII, V, 236 (1583).—Костокъ до барвы князя его милости тузьный два Ж. Курб. 1, 313 (1590).

XVII. Ходила въ барвѣ небесной, то естъ блакитносвѣтлой Рук. Хрон. 180.

6. Умудуровакля вѣйськое.

XVI. И кони въ шерсть и збронъ и барву списати Ак. ЗР. III, 40 (1551).

XVII. Дослуживши умовенного часу, зъ жолду и барвы, намъ вымовенное, не пооднокротъ

прослнсьмы се у княжати его милости Арх. ЮЗР. VI, I, 397 (1619).—Цехмистръ... з братією... суплѣковалъ... що не тлько барву на войско... щорочне шіють Оп. ст. Мар. III, 96 (1686).—Посылаемъ... на комонное товариство самыя гроши, а на пѣхоту барву суконную и грошовый придатокъ Ак. ЗР. V, 241 (1690).—До двора своего король (пѣхоту Дорошенкову) узялъ и барву и плату онимъ далъ Лит. Сам. 127.

XVIII. (Король Собескій) барву и плату грошевую имъ (сердюкам) давши, удержалъ при себѣ для службѣы пришлой Лит. Вел. II, 366.

7. Либерія.

XVII. Слуги умножаютъ, барвы справляютъ Ак. ЮЗР. II, 225 (И. Виш.).

XVIII. За работу барвы служителямъ заплачено кравцю... 3 р. Дн. Хан. 145.

БАРВЕННЫЙ, прикм. *Фарбований*.

XVI. Сагайдаковъ паходчихъ, барвенныхъ, зъ луками и зъ стрелами... которые кошовали осмъ копъ грошей Арх. ЮЗР. VI, I, 122 (1582).

БАРВИСТЫЙ, прикм. *Повний живиз барв, живого кольору; вовнистий, волохатий, кошлатий*.

XVI. Даю и дарую... жеребцовъ чотыри барвистыхъ стада моего Arch. Sang. VII, 400 (1571).

БАРВИЦА, рж. (пол. *barwica*). *Все, чим вистіляють меблі: сіно, шерсть, волос, солома*.

XV. Панцырь, шеломень, поручи, бляхи, барвица Ак. ЗР. I, 137 (1494).

БАРВИЧКА, рж. (пол. *barwiczka*). *Косметик млювати вид, румянце*.

XVII. Лицемѣрь, есть то невѣста шетная, котораа абьса пенквою показала, барвичками и бѣлкомъ са что раз намазует Рад. От. 821.

БАРВѢРЬ, рж. *Див. Балвѣрь*.

XVI. Кгдым у барвѣра у Горухове былъ тот балвѣрь ехати не хотел Арх. ЮЗР. VIII, III, 381 (1583).

БАРВЯНОХОДЕЦЪ, рж. *Убраний в барву. в либерію. либерійний*.

XVII. Мы предся предстоящихъ барвяноходець по колко десять маемо Ак. ЮЗР. II, 242 (И. Виш.).

БАРВЯНЫЙ, прикм. (пол. *barwiany*). *Кольоровый, барвний*.

XVII. Суконъ пара барвяныхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1631).

БАРДА, рж. — **БАРДЫШЪ**.

XVIII. Ношаше (смерть)... орудя къ мученію: мечъ, стрѣли, копія, барды Пам. укр. м. IV, 180 (Рк. Яр.).

БАРДАБУШКА, рж. (пол. *berdebuska*). *Рід стрѣльби, гаркебуз*.

XVI. Одного полгака небожчиковского короткого, товстого, яко бы кыпталом бардабушки, ложе оправлено, позымчя ми пан Микита Ошовский Арх. ЮЗР. VIII, III, 404 (1583).

БАРДАКЪ, рж. (тур. *bardak*—банька). *Каллянова банька, каллян*. (Кр.).

XVIII. Особнож ины навик (табак) бардакомъ тягнуты: през котрый ве одному прышло смыслу збути. Иные бо бардакомъ так ся затыгають, аж нагле души свои в той, часть извергаютъ Клим. Вірші, 18.—Не ворчи якъ бардакъ ни на кого Клим. Прип. 265.—Булисмо у вечеру у Нестеровича, з братомъ Семеномъ Заруднымъ и Василемъ Глинскимъ, которій бардакъ персидскій даровалъ мнѣ Дн. Марк. I, 187.

БАРДАЧНИКЪ, рж. *Що бардиши (барды) робить (?)*.

XVIII. Слово вѣршовное... бардачникам, кабачникамъ, сагайдачникам и пиворѣзамъ Клим. Вірші, 122.

БАРДЫШЪ, рж. (сер. лат. *barducium*). *Кий з сокиркою на китальт галбарди*.

XVIII. С колами, з бигары, с копіями острыми, з бардышами страшными Пам. укр. м. II, 228 (Рк. Тесл.).—Обрѣтахуся бо въ корабляхъ по нѣколко армать... бардышовъ и копій Гр. Барск. II, 155.

БАРЗЕ, -о (ст. пол. *barz, barzo*). *Дуже, велики*.

XVI. Декретъ патриарший... переложено зъ кгрецкого барзо словы пенкнымъ Кул. Мат. I, 69 (1596).

XVII. Наука христьянская... зложоная... барзо простою мовою Ев. Реш. 1.—Ногрѣшили барзо Копист. Пал. 1117.—Богъ двоюкого есть взроку барзо быстрого и барзо тупого Дн. Рост. 46.—Барзо налѣгали на таборъ были Лит. Сам. 145.—Неврожай барзо великий Лит. Хм. 77.—Шкодливы суть барзо Смотр. Каз. 38.

XVIII. Мазепа барзо былъ контентъ Лит. Вел. III, 59.—Тота (Рахиль) была барзо красная Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).—Мнѣ тут барзо добре без тебе било Сл. о см. 18.—Барзо бура великая була Клим. Вірші, 177.—Пашѣ барзо было мало 177. Лит. Гукл. 76.

БАРЗЫЙ, прикм. (пол. *barzy*). *Швидкий*.

XVI. До имѣнія его милости пана барзого пана старосты Львовского Петра Ак. ЗР. III, 137 (1565).

БАРЗІЙ, присл. (ст. пол. *barziej*). *Вищий ступінь від барзо: більше*.

XVII. О розумъ не страшно, о сумнініе и барзей Льв. Ставр. 49 (1616).—О мѣстце

над обо барзѣй коштовнѣйшее Бер. Вірші, 69.—Князь Владимиръ... на небесны барзѣй, ннжъ на земны смотрѣль рѣчи Крон. Соѳ. 312.—Еще барзѣй караеть Богъ за грѣхи отцевскіи Гал. Кл. Раз. 85.

XVIII. Отправили листи... по городахъ... а барзѣй в которихъ ярмарки бувають Кн. Нос. 27-б.—Мы... отдаемса от доброго и шшого не чинимо поступку, тилко що разъ барзѣй наклонемса до алого Науки парох. 81.—Смерть бо всегда в хитрости своей ест такова, же барзѣ оная ждетъ кого неготова Клим. Вірші, 7.

БАРИЛА, рж. Див. Барило.

БАРИЛКО, рн. Здрібн. від «барило».

XVI. Не нашли большей, только зъ барилко Арх. ЮЗР. I, I, 318 (1591).

XVIII. Барилко возки Дн. Хан. 52.

БАРИЛО, рн. **БАРИЛА**, рж. (іт. *bagile* з лат. *bagillus*). Бочка тукла; міра течі: 24 гарці.

XVI. Салетры пулшосты солянки, а еще фасочка полная. яко бы пол барылы Арх. ЮЗР. VII, I, 143 (1552).—А в пивниці вина бариль две. малмазен подбарила Кн. Гродск. Луцк. 17 (1571).

XVII. Балвану... давали на кождый день... вина бариль 6 Крон. Боб. 152.—Горшками горелку з барила наточивши, в своей господѣ з сестрами своими подпивають Акт. Старод. кн. 104.—Я взял барило горилки приливаной з ягодами Прот. Полт. С. I, 212 (1699).—Барила зъ медами, барилка зъ винами Ак. ЮЗР. II, 222 (И. Виш.).

XVIII. Бариль алембиковой водки умислене перегнать зо три бедренцовой Арх. Суд. 46 (1725).

БАРИЛЦЕ, рн. Здрібн. від «барило».

XVI. Послал есми девку свою до буды по барилце Кн. Гродск. Луцк. 93 (1565).

XVIII. Андрѣй... намацалъ барилця з горѣлкою Прот. Полт. С. III, 21 (1748).—Сливянки барилце Арх. Вид. м. сент. (1756).

БАРИТИСЯ, дс. *Бавитись; гаятись, довго залишатись де.*

XVII. Степанъ, овчар Николаевъ, приказавши мнѣ овци, и сам пошовши к Новому Санджарову, и там барился болей тижня, подобно пили Ак. Полт. Гор. Ур. I, 159 (1669).

XVIII. Ну вжеж пойду на мѣсто, щоб намъ не баритись Довг. 110.

БАРКА, рж. (сер. лат. *barca*). Вітрилове безтокшдове судно.

XVIII. Дванацят барк отъ Шведовъ добувши, и... въ оние всѣвши, перебули заразы въ нихъ тамошную одну морскую Вел. Сказ. 240.

БАРКАННЫЙ, прикм. від «барканъ».

XVII. Продавъ власную свою часть отцевского пляца огородного... по границу барканную до другою части того жъ огорода Акт. Старод. кн. 33.

XVIII. За 11 плениць барканых дал золот. 8 Арх. Вид. м. (1737).

БАРКАНЪ, рн. (сер. нім. *Perkap*) Огорожа з дощок, балок, стоепів.

XVII. Дом... стоячий в старым баркане объ межу з одною стороны Войтка козака Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 74 (1664).

XVIII. Дворь... барканомъ старимъ и новимъ... обнесенъ Арх. Вид. м.; оп. дв. Лѣтк. (1767).

БАРКИ, р. мн. Вища частина спини нижче карку від одного раменного суставу до другого, рамена.

XVII. (Иовѣфима Сконтинна) вяжучи. барки обох раменъ повыворочали (козаки) Арх. ЮЗР. III, IV, 465 (1650).

БАРЛОГЪ, рн. (пол. *barłóg*). 1. Лігво, скопа, барліг.

XVII. Мы же... лежачи яко ведрѣ в барлогу в роскоши свѣта того хочемо вылежат црство нбноев Транкв. Зерц. 83.

2. Нужа, убожество, кал, гнѣй, болото.

XVIII. Сынъ марнотравный... познавши свое нещастя найперше щире постановив оу себе з барлогу грѣховного повстати Науки парох. 138.

БАРМА, рж. Див. Барва.

XVII. За... гетмана... давалася барма а борошно (музыкам) Оп. ст. Млр. II, 293 (1671).

XVIII. Минулася барма, що давали дарма Клим. Прип. 226.—Всен музици воинковой... поставъ сукна на барму... давати Кн. Мѣск. Полт. 306-б (1711).—Барму молодикамъ монимъ далемъ Дн. Марк. I, 78.—Когда сукна на барму козакамъ прислали Др. Богд. Хм. 153.—Дано ему (Гоголю)... барму и плату з скарбу королевского Кр. оп. Млр. 281.

БАРМИНЪ, рн. (тур. *bar—vaga*; ар.-пер. шелп—хунт Кр.).

XVIII. Нафти бакѣнской барминъ продавался по 7 гривень Дн. Марк. I, 294.

БАРОКЪ, рн. Дручок у волі уперек повішений, що на його кінець зачіпляються по сторонки, щоб запрягати коні, орчик.

XVIII. Дано за три барки до колясокъ 6 к. Дн. Хан. 109.

БАРОМЕТРУМЪ, рн. Прилад міряти тиснення повітря.

XVIII. Архиерей... говорилъ о способу чинить прѣстіе барометри Дн. Марк. II, 237.—Барометрумъ купидемъ у иноземца Морца за 1 р. ів. 244.

БАРСОВЫЙ, прикм. від *барсь*.

XVI. При том... седле ряд сребренный былъ в которомъ было сребра три гривны ис кута-сом барсовымъ Arch. Sang. VI, 17 (1555).

XVIII. Попон барсовихъ 3 Арх. Люб. 25 (1764).

БАРСЪ, р.м. (перс. *bars*). 1. Зоол. *felis irbis*. Пантера.

2. Барсова шкура.

XVIII. Леговано... барсовъ два коней верховых покривать Ск. о р. Мил. 3 (1726).

БАРТА, р.м. (нім. *Barte*). Гатунок широкой сокиры.

XVI. Съчиво: барта, топоръ Зиз. Лекс. 106.

XVII. Съчиво барта, топоръ, сокира Вер. Лекс. 169.

БАРТОКЪ, р.м. (пол. *bartek*). Простак, музло.

XVIII. А ти, бартку, озми картку Укр.-Р. Арх. IX, 158.

БАРХАНОВЫЙ, прикм. Зроблений з баргана.

XVII. Каптан бархановый коштовал чотыри золотых Ак. Бор. 9 (1615).

БАРХАНЪ, р.м. (ар. *barhān*). Лямно-барсовый тканна.

БАРХАТНЫЙ, прикм. (з рос.). Оксамитный.

XVIII. Келѣхъ... в пудѣ бархатномъ замнающійся Дѣло о реп. Ак. 14.

БАРШОНОВЫЙ, прикм. з баршону, себ-то з оксамиту (уг. *baršonu*—оксамит).

XVIII. Какову одежу носила овца, такову и пастыріе: овчюю, волнью и козля кожъ изшивали, а не баршововую Іер. Млх. 240.

БАРЩЕВЫЙ, **БАРЦОВЫЙ**, прикм. Ясно-черешный.

XVII. Кобенякъ мой люньский барщовый коштовалъ три копы грошей Арх. ЮЗР. VIII, III. 493 (1602).

XVIII. Рызь пард зеленосреброглавныхъ барщевыхъ РКПЛ, 24.—Барщовый кунтушь Лит. Вел. IV. 119.

БАРЫЛКО, р.м. Див. Барилко.

XVII. Горѣлки барылко, в ним кварть двесте Гол. П. М. II, 297 (П. Мог. 1630).

БАРЫШЪ, р.м. (тур. *барыш*—агода, примир'я). Зиск.

XVIII. Останокъ есть то же, что барышь, ростъ, приложение Сковор. 72.

БАСАЛЫКЪ, р.м. (тур. *basalyk*). Бич з оливою кудлю на кимѣ.

XVII. Цар... казал... его (Феодора) бит оловяными басалыки Жив. Св. 296-б.

БАСАМАНЪ, р.м. (фр. *basement*). Ляміака, гальон.

XVIII. Федоръ... закупилъ... матерій дорогихъ бавелницъ, хустокъ, басамановъ Зап.

Черн. Губ. Ст. Ком. 262 (1718).—Басаманъ зъ золотимъ на чтири подшлща Лит. Вел. IV, 125.—Сподница... кругомъ въ три ряди борщевыми басаманами обложена Выт. мнр. обст. 352.

БАСАРУНОКЪ, р.м. (нім. *Besserung*). Вынагорода за побій.

XVII. Слугам пана Мурыховского басарунку далисмо злот 40 Арх. ЮЗР. I, XI, 344 (1612).

БАСИЛІЯНИНЪ, р.м. Див. Басиліянинъ.

XVIII. Суть католицы, то есть унѣати, церкви Римской послушни, якоже въ Польши Басиліяни Гр. Варск. II, 48.

БАСИСТЪ, р.м. Хто співає баса.

XVIII. Взяти пѣвчия полтавского полку: Давидо Захаріевъ басистъ Кн. Мѣск. Полт. 303-б (1712).

БАСКАКЪ, р.м. (тур. *baskak*). Староста, урядник татарський.

XV. Извъхавше яша Милѣя баскака Ип. 829 (1255).

БАСНИКЪ, р.м. Знагар, шептун, ворожебит.

XVIII. Дша... волхов и басников яко зми Пам. укр. м. IV, 230 (Рк. Н. Д).

БАСНОСЛОВИТИ, дс. Говорити баски, байки.

XVIII. I откровенія нѣякія баснословлятъ Клим. Вірші, 33.

БАСНОСЛОВІЄ, р.м. Байок оповідання.

XVII. Баснословіе: баяне, байки повѣдане Бер. Лекс. 1.

БАСНОТВОРЕЦЪ, р.м. Автор байок.

XVII. Нѣкоторые баснотворцы... звикли мовити безумне Єв. Реш. 249-б.

БАСНЯ, р.м. 1. Байка, вигадка.

XVII. Люде... ивше басни повѣдали Крон. Боб. 326-б.

2. Оповідання, переказ, подання.

XVII. Баснѣ фалшивыи, смѣху годныи Гал. М. Пр. (пр.) 6-б.—Много ихъ у своихъ басняхъ писали, якобы ся не мѣл такъ уродити, яко иныи члкъ Ал. Печ. 180.

БАСТРУКОВЫЙ, прикм. Байструковий.

XVII. Досвѣдчене нецотливыхъ поступковъ Тимошовыхъ баструковыхъ Ак. Полт. Гор. Ур. I. 205 (1670).

БАСУРМАНЪ, р.м. Див. Басурманинъ.

XVIII. Арапи озмут (того члвка) а будут мучити шоб басурманомъ ставъ Путн. Іер. 14-б.

БАСЪ, р.м. (лат. *bassus*). 1. Найнижчий музський голос.

2. Хто співає баса.

XVIII. Дяшканицѣста и басъ... пили днесъ квасъ Вірші Вскр. 137.

БАТАЛІЯ, р.м. (ит. *battaglia*). Битва, бій.

XVIII. Року 1683... Янъ Собоцкий, король

полскій, съ цесарскими електорами совокупившись и ушыковавши полки... зъ възеремъ турецкимъ далъ баталію Зап. Мовч. 73.—Учинивши съ дяхами баталію под Переясловомъ, множество ихъ побили Кр. оп. Млр. 217.—(Поляки и Шведы) дали себѣ баталію внералную Вел. Сказ. 143.—(Любомирскій) постановилъ, не даючи баталіи отвористой, партіями набѣгати ів. 151.—Не менѣй слабость и плохость Московскую являетъ баталія, съ Емераломъ войскъ нашихъ графомъ Левенгауптомъ справлена Марк. IV, 264 (Ман. Кар. XII—1708 р.).—Петръ Олександровичъ баталію зъ турками чинилъ Літ. Черн. 97.—Баталія под Калѣшемъ была Стат. 28.

БАТЕНКО, *р.м.* *Здрібно-пестливе від «батько», батенько.*

XVII. (Я) питаемъ при роженію дитини, з кимъ би оная тоє дитя прижила, теда она сказала, а щожъ батенку Бабичовъ челядникъ Леско Назаренко Кн. Мѣск. Полт. 30 (1693).

XVIII. Казавъ мѣнѣ батенко погнати козн Укр.-Р. Арх. IX, 105.

БАТЕРІЯ, *р.ж.* (іт. *battaria*). *Песна лімба діл під заслоною шапцею.*

XVIII. Станулъ шапонецъ нѣмецкій, а потомъ батерія была далѣй збудована Літ. Вел. IV, 242 (Діар. Ок.).

БАТКО, *р.м.* *Див. Батько.*

XVI. Человѣкъ мой влостивый изъ баткомъ своимъ Костюкомъ Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 94.—И вкрадши тую скриньку баткови своему отдала ів. 1564, к. 161.

XVII. Бгу дшу ховаю, толко бы на родного батка правду мушу зезнат Ак. Полт. Гор. Ур. I. 40 (1665).

XVIII. Батко твой жебракъ есть Літ. Вел. III, 114.—Если тутъ що знайдемъ, то ти своему батку не кажи Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 81 (1713).—Что ти батку надѣлавъ великой бѣдн Прот. Полт. С. IV, 225 (1757).

БАТКОВЩИНА, -ЩИНА, *р.ж.* *Батьківщина, спадок по батькові.*

XVII. Казалисмо записат (двор)... дятяти небожчика Грицка, яко батковщина Ак. Бор. 69 (1663).—Имъ (дітям) волно свою батковщину откупить Акт. Старод. кн. 63.

БАТКОВЪ, *прикм.* *Див. Батьковъ.*

XVII. По указу батковомъ вернувшись и ключъ, где лежалъ зак, положившы, пойдши до Букуса Акт. Старод. кн. 30.

БАТКѢЩИНА, *р.ж.* *Див. Батковщина.*

XVIII. И говоритъ имъ царевичъ за что вы бѣтаете и вони... говорятъ ему за баткѣщину Тлх. № 11. к. 22.

БАТМАНЪ, *р.м.* (тур. *batman*). *Турецкака міра овги: 19 рос. фунтівъ.*

XVIII. Въ тудубъ еденъ 10 и болшь батмановъ вышцається, а батман шаховъ 14, а гиліанскій 12 фунтовъ содержить въ себѣ Дн. Марк. 1, 294.

БАТОГЪ, *р.м.* 1. *Битіг, бич, пуга.*

XV. Се бо (Половци) есть батогъ его (Божий) Ип. 603 (1177).

XVII. Я-мъ... отопкнулъ еи (жону) отъ двора и батогомъ билемъ Прот. Полт. С. I, 22-6 (1674).

2. *Штаба, шина.*

XVII. Стала намъ шкода батоговъ пяти желѣза... Вкравши тне пятъ батогн желѣза Прот. Полт. С. I, 54-6 (1688).

БАТОЖНЕ, *р.м.* *Збірн. від «батогъ».*

XVIII. Єропкинь полковникъ провозатаєвъ козаковъ чорноярскихъ при насъ батожнемъ казалъ быть Дн. Марк. I, 272.—Суду батожнемъ быто и в силку послано в Камчатку ів. IV, 359.

БАТЕРІЯ, *р.ж.* *Див. Батерія.*

XVIII. Баттерін до армать и редути на кшталтъ горъ повиносилъ Літ. Вел. IV, 60.

БАТЬ, *р.м.* (сер. лат. *bat(t)us*). *Більший вітриловий човен.*

XVII. Ледво въ батѣ самъ (Отонъ II) утеклъ Рук. Хрон. 382.

БАТЬГЪ, *р.м.* *Див. Батогъ.*

XV. Се бо есть бо батъгъ божин (Половци) Ип. 213 (1093).

БАТЬКО, *р.м.* 1. *Отець.*

XVI. Штожъ дейъ батько твой Денис и ты самъ свекрови еє... вена есте не отдали Арх. ЮЗР. VIII, IV, 349 (1548).

XVIII. Чого не станетъ, батко достанеть Клим. Прип. 254.

2. *Духовний отець, пан-отець.*

XVII. (Свято) Василя Великого и Стрѣтвня... сятото Амѣброся и бат'ка Николи Интерм. XVII, 83.

XVIII. Намъ що поп, то батько Клим. Прип. 234.—И мой батько сію пѣсенку спѣваеть Сковор. 171.

БАТЬКОВЪ, *прикм.* *Що належить на батька.*

XVIII. Батковъ хлѣбъ не навчить Клим. Прип. 203.

БАТЯ, *р.м.* *Батько, отець.*

XV. Отдаваеть ти батъ Черниговъ, а съ мною въ любви поживи Ип. 514 (1161).

XVIII. Не борони батю узяти за хату Клим. Прип. 233.

БАУЛЕЦЪ, *р.м.* *Здрібно. від «баул (баула)».*

XVIII. Въ расходъ мой даны 3 р... 60 р. въ баулѣ Дн. Марк. II, 333 (1722).

БАХАНАЛІЯ, *рж.* Див. Баханалія.

XVIII. Видѣхъ дивное твореніе (еже по вся годи биваетъ) въ баханаліи, си есть въ мясопусти, предъ четиредсятицею Гр. Барск. I, 164.

БАХМАТОВАТЫЙ, *прикм.* (пол. *bachmatowaty*). Низкий, присадистый.

XVIII. Кобила... ясногнѣдая бахматоватая зъ лошачкомъ буланымъ Дн. Марк. III, 374.

БАХМАТЬ, *рж.* (тат. *bachu* — широкий; *at* — кінъ). Татарський кінъ грубо-плоский на низькихъ ногахъ.

XVI. Брату (Али-Хазія) дано бахмата Ак. ЗР. II, 382 (1542).

БАХМУТКА, *рж.* *Гатунж соли* (з *Бахмута*).

XVIII. От бочки соли бахмутки копеекъ три Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 67 (1727).

БАХОРЪ, *рж.* (гебр. *bachur*). *Жидієська дитина*.

XVII. Ваши жидове Книги псують, фалшуютъ и откидають, и молодымъ бахоромъ читати забороняють Гал. М. Пр. 372.

БАХТЕРЪ, *рж.* Див. Бахтеръ.

XVI. Рыштунку военного: бахтеровъ... немало... иогорѣло Арх. ЮЗР. I, I, 104 (1579).

БАХУРЧИКЪ, *рж.* *Жидієський молодик*.

XVI. Невѣрные жидове бахуръчики, на йме Израиль а Нисанъ... на взгарду закону и виры христьянское каменемъ метали Арх. ЮЗР. I, I, 266 (1590).

БАХУРЪ, *рж.* 1. Див. Бахоръ.

XVII. З ним ся то тамъ было стерти, не зъ своимъ бахурами Арх. ЮЗР. I, VII, 276 (Отп. 1616).

2. *Полковникъ любас* (лайлива).

XVIII. Цить у тебе бахуры есть Тих. № 11, к. 25.

БАЧЕНЬЕ, *рж.* 1. Увага, бачність, око.

XVI. А мажнъ мы, господарь, милостивое бачене на службу.. хоружого нашего... дали есмо ему тоє имѣнище Ак. ЮЗР. I, 33 (1507).—Затымъ самъ себе... милостивому баченю Вашей Милости... залещамъ Arch. Sang. VII, 75 (1563).—Со всихъ кирунтовъ и ярмарковъ всякіе пожитки до нее (церкви) належачые на себе брати и зъ нихъ водлугъ пристойности и баченья своего священниковъ тамъ ховати Ак. ЗР. IV, 11 (1588).

XVII. Во всемъ баченю высокому... покорне ся отдаю Діар. Фил. 119.—Ты... на покорныи бачене и взгляды маешь Тр. пости. 661.—Двораннинъ едипъ часто на кесаря нарекалъ. же на заслуженныхъ дворанъ своихъ жадного не маешь баченя Рад. Ог. 564.—(Помылки) ласковому баченю и пилному дозорови

твозму здецаемъ О обр. 183.—Блсвевый который мает бачене Кв. Рож. 121-6.—Росказалъ Тить старость... абы мѣлъ великое бачене па жиды Крон. Боб. 242.

XVIII. Присгавние офѣцери... (козаковъ). безъ жадного баченя зъ повелѣния господина... Леонтьева, немилостиво бючи ихъ у работи палками... безъ одпочивку приганяють Об. Черн. 120.—Май баченя и милосердя на тоту удовицю бѣдную Ал. Тиш. 56.

2. *Розвага, розум; пам'ять, притомність, свѣдомість, змисли.*

XVI. А Михайло Джуса тотъ монастырь... держати и уживати... ведлугъ налепшого баченья своего Арх. ЮЗР. I, I, 51 (1575).—И пными словы до баченя дельшого приводечи его милость папа воеводу Берест. соб. 194.—Маю въ Пану Богу надею, ижъ кождый баченя побожного и мудрого пручший будетъ до веры ів. 230.—Давши ми поличокъ, безъ баченя рубаль, и ударяючи на мя штыкомъ, сромотячи алыми неучтивыми словы Арх. ЮЗР. I, VI, 265 (1599).—Добрымъ розмысломъ будучи при баченю досконаломъ ів. I, XI, 124 (1599).

XVII. (Аггль) до насъ мовиль, не бойтеся, не бойте, при баченю тылко боудте, а менжне стойте Бер. Вірши, 71.—То даръ естъ Бжій, которогъ родичи безъ особыи ласки Бжеи мѣти не могутъ, тылко зъ моци того Сакраменту малженства стго, если бачен'е и розумъ правовѣрный христьянскій мѣти будутъ Тр. П. М. 928.—(Таковый) нехай будетъ... непростен поты, ажъ блюзнѣрства своего на речи законные перестанет и до баченя придетъ Пам. КК. I, 34 (1623).

3. *Увага, згляд, розсуд, піклування.*

XVI. Который бы (подданный) не шоль (на панщину)... на пню хлосту ему дати маютъ вшелякожъ з баченьемъ Arch. Sang. VII, 120 (1567).—Всѣкіе пожитки належачие... водле баченья своего выбирати и примножати мають Ж. Курб. I, 197 (1581).

XVII. Гдѣ... ведлугъ милосердного... баченя своего... заплату... даруетъ Ев. Реш. 48.—Суровое... безъ фолькги и баченья... карапы Ак. ЗР. V, 108 (1660).

XVIII. Не мѣемъ такъ отъ монарховъ нашихъ, яко отъ всѣхъ васъ сполне ласкавого баченя и благосердного призрѣнія Літ. Вел. III, 172.—Азали яко панъ бачній своимъ мудрымъ баченемъ той проступокъ нашъ покривши ів. IV, 246.

Мати на баченю, мати на увазі, уважати. мати на оці, не спускати з ока, з уваги.

XVI. Прозьбу на ласкавомъ баченю мѣти Ак. ЗР. III, 50 (1554).—Маючи на баченю повинность нашу хрестіанскую ів. IV, 171 (1597).—Не маєть ровного собѣ... который бы мѣлъ ширѣй справы ихъ на баченю ів. 232 (1600).—Маючи все на баченю ку обнаженю того скрытого фалшу Хр. Фил. Апокр. 1056.

XVII. Мѣти на баченю и стараню кривду дидаскалову Арх. ЮЗР. I, XI, 210 (1657).—Просимъ насъ не забывать, але... на оку и баченю мѣти Гол. П. М. II, 29 (П. Теоф. 1633).—Мѣи на баченю оутоцлене тых, которые плавают на томъ мори Лѣв. на осп. ум. 27.

XVIII. Маючи на пыльномъ баченю Поляковъ (Хм.) приказавъ ему (Тимошеви) ити поволѣ Вел. Сказ. 61,

БАЧИТИ, *дс.* 1. *Видѣти, спостерѣгати.*

XVI. С которое раны око все запухло, и не ведати, будет ли вмѣ бачити Кв. Гродск. Луцк. 74 (1562).—Князя Ярослава зрадливе пострелено... чого есмо знаки явные бачили Arch. Sang. VI. 232 (1564).—Которого (К. Малинского) бачачи на око, ехали-смы до двора Кл. Гродск. Луцк. 337 (1576).

XVII. Очиа своими будутъ чуда мои бозские бачити Ев. Реш. 176.—Ламех... от старости не могъ на очи, а ничего не бачилъ Крон. Боб. 7.—Душа Бога не бачить Гал. Кл. Раз. I. 139.

XVIII. Сова спит да куры бачит Клим. Прип. 245.—Ти, бачу, пьяний Прот. Полт. С. IV, 51-б (1756).—М. Кол. не бачилъ на очи от лѣтъ чтирохъ Ик. Зоз. 2.

2. *Достерѣгати, уважати.*

XVI. Бачечи мы, ижъ тая нива подле валка по обудву сторонахъ дорогъ у глинищъ... тую ниву отцу Семеону... присудили Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).—Подняльсье, бачу, не своего дела письмомъ ширмовати Отп. И. П. кл. Остр. 1051.

XVII. Елена... трудност... около того бачила Ев. Реш. 272-б.—Бачите заправды о мужіе: же мы далеко болнѣ даемо людей до войны нишли вы Рад. Ог. 66 (Марк.)—Осляпъ якъ бачу бѣжишь до пекла Жит. Св. 1678 р. 132.—Ияшии засъ не бачечи пожитку на млятѣ легцѣ оную поважають Домецк. 90.—Южъ я бачу страсть свою и ляментую, хочъ еще жадной навалности не чую Сл. о Збур. п. 150.

3.—*на що, уважати на що, узгляднати що, разуватися з чим, оглядатися на, брати до розуму що, брати в разубу що.*

XVI. Мы, бачачи на его старость, ижъ онъ вжо недужъ на службѣ наши ѣздити и тымъ

врадомъ справовати, дозволили есмо на его мѣстце сыну его князю Федору на тую службу нашу... ѣздити Ак. ЮЗР. I, 67 (1525).—Мы бачучи на упадокъ того монастыря (Печерского) и хотячи то мѣти, абы тотъ монастырь къ споможенью пришолъ... дали есмо архимандриту и всей братѣи въ томъ монастыри общину мѣти Сб. мат. отд. III, 17 (1522).—В. М. на тое не бач, ижъ со мною въ брадской приязни мѣшкаешъ Ак. ЗР. II, 186 (1527).—Не бачачи на станъ свомъ духовный, на насъ ударилъ Арх. ЮЗР. I, I, 16 (1569).

БАЧИТИСЯ, *дс.* 1. *Бачити себе.*

XVII. А тепер ся уже удовою быти бачу Жит. Св. 68-б.

2.—*въ нмѣ, бачити оден одного.*

XVII. Елена и Парисъ... жадаючи здавна з собою бачитися Крон. Боб. 76-б.—Намъ было треба з нмѣ бачитися Арх. ЮЗР. IV, I, 110 (1683).

3. *неособ. Здаватися, омижатися.*

XVII. Прето що ся куму бачить, волно яко собѣ рачить Транкв. П. Мн. предм. 3.—Нѣт, бачитца, не чули Др. Ол. Ч. В. 146.

БАЧМАГА, *рж.* (тур. *başmak*). *Черевик.*

XVI. Дали за боты... за двѣ пары бачмагъ полтрея зол. Арх. ЮЗР. I, XI, 35 (1599). Ты ноги въ бачмаги вволочешъ Ак. ЮЗР. II, 214 (И. Виш.).

XVII. Выступцѣ: бачмаги або пантофлѣ Вер. Лекс. 25

БАЧМАЖНИКЪ, *рж.* *Той, што носить бачмаги.*

XVI. Але стой ты, кривоногий бачмажниче, изъ своєю кривоногою бачмагою. Чи можешъ нею такъ поспрати силу вражію, якъ тоя невытертый черевичище Ак. ЮЗР. II, 214. (Ив. Виш.).

БАЧНЕ, *присл.* *Уважно, обережно, оглядно.*

XVI. Пристойт тогда утекати от креста вшак же бачне и так, абы надто, пристойт Катех. 45.—Што кольвек чинили, то бачне чинимъ Куд. Мат. I. 67 (1596).

XVII. Пріймижъ тотъ оупоминокъ от слугъ своихъ вдячне, преосвещенный Петре, што учинишь бачне Пав. Еѣф. 14. (1633).

БАЧНОСТЬ, *рж.* *Увага, згляд, бачення на що, око; обережність, оглядность.*

XVI. Ино мы на то бачность маючи, штожъ небожчикъ князь Дмитрей некотороѣ памяти по своен души... не вчинилъ... Ак. ЗР. I, 371 (1506).—Угленувши у привилїи ихъ и на добрую бачность маючи на захованье предковъ его и на отца его небожика пана Станислава... дали есмо папу Станиславу Станиславовичу

тот врадъ—староство Жимонтское Ак. ЮЗР. I. 71, (1527).—Приказуемъ, абы еси на то добрую бачность мѣль ів. 109 (1541).—Подданые наши тых замковъ наших, не дбаючи бачности на нас господара, з некоторою направию або сами своею волею повстали были на него (старосту) Арх. ЮЗР. VIII, V, 27 (1541).—Потреба з доброю бачностю ходити Пам. КК. IV, в. II, 92 (1545).—Малочи на бачности, мж она... многими речами в потребах моих спомагада... Арх. ЮЗР. VIII, III, 14 (1546).—Справивши тастамент водлуг доброе бачности и мысли своею под печатю своею ів. 63 (1564).—Кляга мѣла великую бачност до того Ждана Мироновича Ж. Курб. I, 212 (1581).

XVIII. Тежъ и о подстиланю подъ воли чистимъ разъ на разъ потреба бачность мати Укр. Госп. Пор. 68.—Майможъ принаймнѣй подобну и около вѣчного здорова душевного бачность Науки парох. 6.

БАЧНЫЙ, прикм. Уважний; оглядний, обережний; розсудний, розважний, розумний.

XVI. Але еслижесь бачний—розумею, же на оные слова паметати будешъ Отп. II. П. кл. Остр. 1049.—Кождый бачный розсудити можеть Антир. 503.—Снадѣть то кождый мудрий и бачный зрозумѣть и у себе уважить Ак. ЮЗР. II, 175 (1571).

XVII. Члкъ... кды ся... розгнѣвает, не встыдається, але бачным будучи поправует Каз. 32, 141-6.—Благоухищеный: ростропный, довѣрпный, бачный Бер. Лекс. 7.—В научаню братин ростропный, в строфованю бачный Смотри. Каз. 46.—Бачный проповѣднице, абѣцал ся еси... свою вѣру ославити Жит. Св. 388-6.—О архіерею Великій значный, яко в речахъ непохибне дѣльный и бачный Бер. Вірші, 66.—Панна... маючи уже лѣта ку розознаню бачныя, услышала... евглів и слово правды Жит. Св. 535.—Заховаймо... розумъ бачный, мысль чудую, сумнѣна чистое Пам. укр. м. IV, 212 (Осл. Рк.).

XVIII. Азали яко пан бачный, своим мудрым баченемъ той проступок наш покривши Літ Вел. IV. 246.

БАЧЦЯ, *дс. неос. Здається.*

XVIII. Ажъ, бачця, анголикъ з рогами до мене прибрався Довг. 93.—Я, бачця, гуаъ на небо, ажъ небо сиво іbid.

БАША, *рм. (тур. paşa). Високий урядник турецкий.*

XVI. Который (патріярха) большъ дастъ башни, альбо цесарови Турецкому, того давного съ предложенства зложать а тому, кото-

рый купить, патріярховство дадутъ Ак. ЗР. IV, 108, (1595).

XVII. Завѣжды два башни турецкии з потугою яничарьскою бывати звыкли Діал. о пр. вѣрѣ 349-6.—Наступилъ былъ... до Волохъ Скиндеръ баша Арх. ЮЗР VI, I, 397 (1619)

XVIII. Баша Євляйстрийскій Літ. Гр. 204.

БАШИНЪ, *прикм. Що належить до баші.*

XVIII. Уронивши великое число турковъ и сына башного Сб. лѣт. 42.

БАШЛИКЪ, *рм. (тур. başlık). Кептур на голову з довгими кінцями, щоб сявати.*

XVIII. Кунѣцкій... илѣя... от него (Ивана) одинадцет башликовъ Прот. Полт. С. III, 161 (1749).

БАШЛОВКА, *рж. Почесний дар з добичи тим, што відзначає ся в бої.*

XVIII. Хмелницкій... Тугай Бея зъ тоей добичи значною башловкою опатривши, прочее все Козакамъ и Татарамъ допустилъ забрати Вел. Сказ. 36.—(Сърко) зъ скотовъ и овецъ Крымских на всѣ куренѣ сѣчовіа доволную учинивши башловку, учинилъ заразы и енералный со всѣмъ войскомъ въ Сѣчи банкетъ Літ. Вел. II, 377.

БАШНИКЪ, *рм. Баштовий.*

XVI. Кажеть намъ (староста) города Черкасского стеречн, а передъ тымъ дей мы его не стерегивали, стерегивали его башники Ак. ЗР. II, 353 (1539).

БАШНЯ, *рж. (рос.) Башта.*

XVII. (Ватажане) взяли (в городѣ Новобогородицкомъ) въ одномъ мѣствѣ овецъ со сто и зажгли двѣ башни Эварн. Источн. I, 369 (1692-3).

БАШТА, *рж. (ч. bašta з лат. bastia) Сторожска вежа, насипана землею, що критиє до мурів.*

XVI. Иноцы, видячи страхъ, збѣгнися до пиргу або до башты монастырской Ист. о разб. Флор. соб. 471.

XVII. Обличкъ пана Цибулского на конѣченте муру коло монастыра и баштъ Арх. ЮЗР. I, X, 519 (1610).—З паркановъ и баштъ стріляти почели ів. III, IV, 597 (1651).—Вежа... збудована естъ з баштами Розн. Каз. 26.—Монархове... оугладѣвши мѣсце високое, муромъ обводять, баштами и вежами оукрѣпляютъ Рад. От. 535.—Указали мнѣ... въ якую башту и куда дорогу ко Іордану Єв. Реш. 306-6.—(Ярославъ) башту тежъ недалеко отъ святой Софії коштовную поставилъ, а на ней и церковь Благовѣщенія Пресв Богородицы змуровавши, золотыми покривъ бляхами, отколь золотая башта, албо золо-

тым ворота названо Кров. Соє. 38.—Вигорѣло усе мѣсто, же жадная не тилко хата не зостала, але анѣ башта Літ. Сам. 135.

XVIII. Сотнями башти и брами обваровали Літ. Вел. IV, 198.—Противъ тоєй же пристанѣ есть високихъ три башти Целгр. Ип. Виш. 34.

2. *Рузома воєнна вежа.*

XVII. Слопѣ, на которыхъ были башты деревянные ку ношеною потребъ военных Ал. Печ. 176.

БАШТАНЪ, *р.м.* (перс. bostan). *Шмат землі, що засівають на ній кавун, дині, огірки і ин.*

XVIII. От жителя хотяновского Івана Тарасенка денегъ рубль двадцят коп. за баштан Кн. пр. 27.

БАШТОВИЙ, *прикм.* *Що при башті, що стосується до башти.*

XVII. Сторожъ баштовій Баршовскій Арх. Мот. 127 (1683).

БАЮРКЪ, *р.м.* *Багно, болото, калюжа.*

XVII. Сонмъ водный: зтѣкъ, водъ згромаженье, ставъ, байоркъ, озеро Бер. Лекс. 153.

БАЯНЬЕ, *р.м.* *Чинність від «баяти».*

XVII. Баснословіе: баяне Бер. Лекс. 1.

БАЯТИ, *дс.* 1. *Говорити, мовити, казати.*

XVI. Ипо нетъ тамъ тоє баламутни, о которой Ѡмлядетъ баеть Антир. 829.

XVIII. Посилаю сей мой до васъ зъ низкимъ покловомъ листъ, въ которомъ баю вамъ извѣстку, же теперъ пребываю въ славетномъ и великомъ городѣ Дамаску Гр. Барск. IV, 36.

Сны баяти, верзти, казати незмать що.

XVII. Што колвекъ о соборѣ томъ Сардикійскомъ отступникъ Креуза баеть, сны баеть Копист. Пал. 589.

2. *Замовляти.*

XVIII. Молитва отъ дюга соль баяти Угр. Заг. 61.—А мы, дурпыи, коли есме бетѣжпѣ, а мы идеме и ко байлямъ жонамъ што бы намъ баяли Поуч. Няг. 155.

БДЕЛЛІЯ, *рж.* (гр. βδέλλειν, слово гебрайського походження). *Смолиста матерія потрібна до мурти.*

XVIII. Вонюкти... бделлія, опобалсам, моськусь или пияжмо Собр Прип. 16.

БДѢТИ, *дс.* (ст. п. сл. бѣдѣти). *Чувати, не спати.*

XVII. Поучает пас... Хс Гѣ мовячи: бдѣте Ѣв. Реш. 14.—Тутъ жезлъ бдѣщѣ, палцат чующій значить карапѣ Возское Гал. Кл. Раз. 478.

БЕ, *недог.* *Овечий голос, бекання.*

Ни бе ни ме, нічого, ні слова.

XVIII. Не вмѣть ни бе ни ме Клим. Прип. 234.

БЕГДАШЪ, *р.м.* ?

XVIII. Зроби луг слабый зъ поташу або бегдашу Укр. Госп. Пор. 75.

БЕГЕТАТИ, *дс.* *Бекати, подавати голос (про вісці).*

XVII. Кгдѣсьмы... в пишалки нашѣ разне заграли... бегечучи (овечки) почали рѣзко скакати, радости и веселья намъ збыть додавати Бер. Вірші, 76.

БЕГТИ, *дс.* *Див. Бѣгти.*

XV. Чому дей мене бежишь чадю? Чет. 1489, к. 45.

XVI. Бежит дорожка Арх ЮЗР VIII, VI, 252 (1569).

БЕГУНКА, *рж.* *Див. Бѣгунка.*

XVII. На люди были... хоробы влякине: горячки, бегунки Кул. Мат. I, 80 (1602).

XVIII. На бегунку кровавую сталь бочкову терти пилкою Млр. дом. лѣч. 54.

БЕГУНЪ, *р.м.* *Див. Бѣгунъ.*

XVI. Ся тамъ бегунове зъ мечь и селъ пашихъ не переносили Арх. ЮЗР. VIII, V, 242 (1585).

XVII. Бегуновъ чернцовъ и чинови тому противных, абы в том монастыре не приймовано Пам. КК. IV, I, 37 (1602).

БЕГЪ, *р.м.* *Див. Бѣгъ.*

XVI. Мы господарь ему (кн. Роману) водлугъ жалованя и бегу прав посполитых... сказали о учынок самый Arch. Sang. VI, 283 (1565).

БЕГЪ, *р.м.* (тур. beg—князь, пан). *Пан (у туркѣ).*

XVIII. З ханской стороны Казн Ага... и предвѣйшии беговъ (были комисари) Літ. Вел. I, 154.

БЕДРЕНЕЦЪ, **БЕДРИНЕЦЪ**, *р.м.* *Зілля Рішріпелла.*

XVIII. Зѣля бедрениецъ есть полезное исты Млр. дом. лѣч. 46.—Бедринецъ кровъ чистит ів. 23.

БЕДРЕНЦОВЫЙ, **БЕДРИНЦОВЫЙ**, *прикм.* *від «бедринецъ».*

XVIII. Вариля алембиковой водки умислене перегнать зо три бедренцовою Арх. Сул. 46 (1725).—Насѣнья бедринцовое тую жъ мочь масть Млр. дом. лѣч. 25.—До павен писалемъ о присилцѣ водки бедринцовою и рожн Дв. Марк. II, 243.

БЕДРО, *р.м.* *Горішня частина ноги.*

XV. И червье кына хусла подъ бедру ему с мочення Ип. 185 (1074).

XVI. Бокъ, бедро, чересло Зиз. Лекс. 110.

XVII. Іоанъ... мѣвъ .. поясъ ремѣнный около бедръ своихъ Ѣв. Реш. 198-6.

БЕЗАЩИНА, *рж.* *Безотчина(?)*.

XVI. Въ безадцины ихъ и въ отумерщныи не вступоватися нам Ак. ЗР. III, 16 (1547).

БЕЗАКОНІЄ, *рм. Див. Беззаконство.*

XV. Данилъ... видѣ безаконне ихъ и повелѣ (я извоимати Х. П.) Ип. 791 (1240).

XVII. Безаконіє: неправость Бер. Лекс. 1.

XVIII. Много людей... вдальсѣ оу великіе сволволѣ и в безаконіа нечестивыи, поганыи Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Тесл.).—Упавши у безаконіє споганыи столецъ королевскій ів. II, 339 (Унгв. Рк.).

БЕЗАКОННИКЪ, *рм. Див. Беззаконникъ.*

XV. Лазорь Домажирецъ и Иворь Молибжичъ—два безаконьника отъ племени смердѣ Ип. 790 (1240).

XVIII. Безаконникъ правдивого не любятъ Пам. укр. м. I, 318 (Рк. Тесл.).

БЕЗАКОННЫЙ, *прикм. Див. Беззаконный.*

XV. (Крест) безаконнымъ законъ Чет. 1489, к. 21-б.—Преда Гсъ градъ Ерслмъ сты безаконьнымъ твмъ Агарѣномъ Ип. 655 (1187).—Безаконьный лхый Семьюнко ів. 759 (1229).

БЕЗАКОНОВАТИ, *дс. Див. Беззаконovati.*

XV. Яко же сгрѣшихомъ и безаконьновахомъ Ип. 668 (1190).

XVII. Безаконують вынѣ Латинскіи сынове от мудрости прожнего ошуканѣ О обр. 202.

БЕЗАКОНСТВО, *рм. Див. Беззаконство.*

XVIII. Бгъ затратив Содому и Гомору за ихъ поганое безаконство Пам. укр. м. I, 332 (Рк. Тесл.).

БЕЗБАШНЫЙ, *прикм. Рабіжний (?)*

XVII. Знатный товарищъ Максимъ... билъ вешадно орду безбашную Эварн. Источн. I, 567 (1694-5).

БЕЗБАШЪ, *рм. Рабунок (?)*

XVII. (Козаки городовые) жебы впередъ безбашами своими кримцовъ не шкодили Эварн. Источн. 1, 363 (1692).—(Козаки городовые) ходячи на безбаши, шкодятъ панству кримскому ів.

БЕЗБЛАЗНЕНО, *присл. Без спокуси.*

XVI. Безмолвникъ, ермита, который не в гуку, а без затрвоженѣ свѣта того безблазнево, без погоршенѣ живеть Зиз. Лекс. 95.

БЕЗБОЖЕНСТВО, *рм. Безбожність, безсумлѣність.*

XVIII. Выдкрыеть ся гтѣвъ Божій изъ неба на усякое безбоженство и неправду людскую Поуч. Няг. 129.

БЕЗБОЖНЕ, -о, *присл. Безсумлѣнно, не по правді.*

XVII. Не переймай на тых, которые безбожне поступилъ Ев. Реш. 17-б.—Много дворянъ у мене лучшихъ избрать можно, если

уже захотѣла такъ жити безбожно Нов. Бокк. 297.

XVIII. (Ю. Хмелниченко) беззаконно торжествуетъ надъ неповинующимися вешадно ихъ убивати и въ цѣль Полякомъ и Агаряномъ безбожне похищати и отводити допустивши Літ. Вел. II, 22.

БЕЗБОЖНИКЪ, *рм. Чоловикъ, що не має Бога в собі, безсумлѣнный.*

XVII. Знялися имъ руки, безбожникамъ, погубити невинныи души Ак. Полт. С. 16.

БЕЗБОЖНОСТЬ, *рж. Невіра в Бога; безсумлѣність.*

XVII. Безбожность — беззаконіє Сивон. сл. р. 6.

БЕЗБОЖНЫЙ, *прикм. Що не вірує в Бога, нечестивий, безсумлѣнный.*

XV. Безбожнии Измалтанѣ аканьнии Ип. 612 (1179).

XVII. Скарал... гдѣ Бог... трох мужей безбожныхъ Ев. Реш. 25.

XVIII. (Немѣрич) такую безбожную здѣлавши своеволю, повернулъ до Чигрина Вел. Сказ. 202.

БЕЗБОРОДЫЙ, *прикм. Що не має заросту на бороді.*

XVII. Княгиня... Витолда за собою выпроводила въ паненской одежи, и не познано его, бо былъ безбородый Крон. Літ. 335.

БЕЗБРОННЫЙ, *прикм. Що без брони, неуброенный.*

XVII. На месчанѣ безбронныхъ ударили и людей невинныхъ, незбройныхъ, съ котрыхъ жадеиъ ручницы а ни брони ручное не мели... позабияли Арх. ЮЗР. VI, I, 384(1617).—Зъ тоєю жъ бронью за оными безбройными... скочивши... преора монастыра того... штыхомъ пхнулъ Пам. КК. I, 63 (1635).

БЕЗБЪДНИКЪ, *рм. Що не дізнав біди, що не в біді.*

XVII. Безбѣдникъ: не сый въ бѣдахъ Бер. Лекс. 226.

БЕЗБЪДНЫЙ, *прикм. Непідлеглий біді, луготі.*

XVIII. Кто... без нуждѣ клинется... грѣхъ не... тяжкій, тилко... не безбѣдный Ев. Реш. 358-6 (1710).

БЕЗВЕДОМНЕ, *присл. Без відома.*

XVI. Подданный мой па ймя Игнатъ безведомне выкрадхися з ыменя моего Коршовца з жоною, з детьми и з статками, прочъ втекъ Кн. Гродек. Луцк. 1574 р., к. 6-б.

БЕЗВЕДРНСТЬ, *рж. Негода.*

XVIII. Боже... подавай безведрность мѣрно Клим. Вірші. 143.

БЕЗВЕДНЫЙ, прикм. *Негодный, съотавый.*

XVIII. Въ безведное время вся зварь дряхлуеть Клим. Вірші, 143.

БЕЗВЕРЕДНО, прикм. *Без ушкоди, ціло, в доброму стані.*

XVIII. Ханъ... казалъ ихъ (Лядскіе послы) безвередно назад отпровадити Літ. Вел. IV, 55.

БЕЗВЕРЕМЕНЬЕ, рч. *Злигодні. лиха година.*

XVI. Въ безверемени своємъ предки его у нашихъ предковъ опочивше имали Ак. ЗР. II, 190 (1528).

БЕЗВИННЕ, -о, присл. *Без вини.*

XV. Онъ в нихъ взалъ имѣне безвинне оу винахъ у своихъ Arch. Sang. I, 94 (1491).

XVI. Што они (жидове) надъ право свое... безвиннѣ примчуютъ Ак. ЗР. II, 221 (1533).—Ивана Кисла безвинне збито Арх. ЮЗР. VIII, VI, 101 (1561).—Безвинне помовили одного жиди Гр. кн. лит. 98 (1564).

XVII. Скаржилася і оповѣчала пнѣ Нахимова Старая жалъ и зневагу свою, которую безвинне одержала од Кулини Ак. Полт. Гор. Ур. I, 195 (1670).—Который безвинне напади, джил его словами ущипливими Акт. Старод. кн. 12.

XVIII. Пришедши безвинне въ великое безчестіе и разореніе Вел. Сказ. 19.—Без всякихъ обрѣзковъ з грязю змішавъ безвинно Клим. Прип. 203.—Плетьми били безвинно Арх. ЮЗР. I, II, 138 (1766).

БЕЗВИННЫЙ, прикм. 1. *Що не має вини.*

XV. Тогда бо не мало зла подъяша безвинни хрстьяни Ип. 643 (1185).

XVII. Благочестіа вѣрніи сторожове безвинны суть въ томъ Копист. Пал. 736.—Сама смерти я годна,—пусть же пойду зъ свѣта, не дасть онъ предъ Богомъ безвинній отвѣта Нов. Бокк. 301.—Вину вкладати на бога безвинного грѣхъ есть Пер. Иссл. и мат. 80.

XVIII. Я васъ посылаю, якъ уцѣ посередъ вовкувъ. будьте мудрѣ, якъ гадины, и безвинны. якъ голубцѣ Поуч. Няг. 87.

2. *Без вини, не за вину.*

XVII. Тое безвинное битя и кривавие рани задание на подпиту могоричу одержатем от Пархома Ак. Полт. Гор. Ур. I, 210 (1671).

БЕЗВИНОВНЫЙ, прикм. *Що не має в собі вини. причини.*

XVII. Вѣрую первое быти лице въ стѣи Троици Отца иже есть безначальный, нерожденный и безвиновный Тр. II, М. 119-20.

БЕЗВОДНЫЙ, прикм. *Позбавлений води.*

XVI. Въ полѣ безводнѣ жаждею имъ лучи съпряже (солныце) Сл. о п. Иг. 39.

XVIII. Не маємо тутъ що пити, тутъ естъ безводный Пам. укр. м. II, 153 (Рк. Тесл.).—Степъ тамъ безводній, травы жадной нѣтъ а пѣсокъ самый толко Дн. Марк. II, 78.

БЕЗВОДЬЕ, рч. *Бракъ води, суша, посуха.*

XVI. Иамерзъ отъ студени и зомглыи зъ безводя Арх. ЮЗР. I, I, 295 (1591).—Коло. которое... воду мело изъ Стыра до сажавокъ. зопсовали, рыбы изъ сажавокъ повыволляли. а иншую зопсованемъ того клада безъводя поморили ib. I, VI, 161 (1597).

XVII. Брат... на дорозѣ отъ безводя паг. Жит. Св. 357-6.—Многіе с козаковъ померли. и конѣ попропадали, а то усе з безводя замитилася Літ. Сам. 177.—Корсуняне безводемъ стиснены, мусили Владимиру со всѣмъ скарбомъ царскимъ здатися Крон. Сов. 24.

XVIII. Тіе для безводя мусили уступити назадъ Літ. Вел. IV, 30.—А если бы тн колодязи крѣници отнялъ, вымерли бы всѣ з безводдя Пелгр. Ип. Виш. 14.

БЕЗВОЛОКИТНО, присл. (рос.). *Без проволоки.*

XVIII. Розсудити и расправити безволокитно Літ. Вел. II, 126.

БЕЗВЪСТЫДНОСТЬ, рж. *Бракъ встиду, сорому, безсоромність.*

XVIII. Овыа роспусты безвстыдности дла непамати на боажнь и притомность всюди Бжужу Науки парох. 29.

БЕЗВЪСТЫДНЫЙ, прикм. *Що не має встиду. сорому, безсоромний.*

XVII. И слушне абы корона такъ коштовная... здалека венць свѣтила, шарлатномъ крѣвю вся свѣтно проквітаючи; безвстыдний народъ Жидовскій завстыжаючи Бер. Вірші, 85

БЕЗВѢДОМЕ, присл. *Невідомо де.*

XVIII. Тѣло его стое потаежне хрстьяниинъ единъ з оного древа знавши межи многимъ гробами безвѣдоме погреблъ Пам. укр. м. III, 210 (Перем. Пр.).

БЕЗВѢРНИКЪ, рч. *Що не має віри, недовіроч.*

XVII. Знай о тымъ запевне безвѣрнику Транкв. П. Мн. 193.

XVIII. Безвѣрникове вси, котори не обраться отъ своей секты римляне Іар. Мих. 289.

БЕЗВѢРСТВО, рч. *Бракъ віри, недовірство.*

XVII. Вмѣсто засъ вѣры и надежды и любви—безвѣрство Ак. ЮЗР. II, 225 (И. Виш.).

БЕЗВѢСТНО, присл. *Не даючи вѣсти.*

XV. Люди зъ твоее земли пришедши безвѣстно... подъ городъ Мцепескъ Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Татарове... реку Рось перешли.. жебы безвѣстно в панство наше вторгнути Arch. Sang. VII, 21 (1558).

XVII. Тот злочинца москаль. за роскованем через самого Лизуенка, утюкъ гдес безвѣстно Акт. Старод. кн. 30.

XVIII. Хмелницкий рушилъ зъ челядью своєю спѣшно и безвѣстно въ пут намѣренный Вел. Сказ. 6.—(Слуги и джурь войсковіе) безвѣстно во свояси робѣглися ів. 141.

—(Запорозци в землю Венгерську) безвѣстно прибывши, и шесть городовъ знатныхъ на пограничу добувши и снлюндровавши... повернули назад Лит. Вел. II, 16.

БЕЗВѢСТНЫЙ, прикм. *Що нема про його вѣсти, невідомий.*

XVII. В том мору (в цім світі) жеглован. безвѣстное, часъ смртный въ глубину адову; корабль состарѣлый грѣхъ, стьрникъ дѣмонъ Транкв. Зерц. 29.

XVIII. Барабашъ... получилъ вѣдомост о безвѣстном... Хмелницкого... кудас отездъ Вел. Сказ. 17.—Пакта Галяцкіе были тогда... безвѣстни Козакамъ ів. 241.

БЕЗВѢТНЫЙ, прикм.

XVII. Наричательное им. есть еже общіе и безвѣтныя вещи знаменуетъ, яко отецъ, царь Смотри. Гр. 16-6.

БЕЗГАДЛИВЫЙ, прикм. *Нерозумный, безрозумный.*

XVIII. Ко Галат. 104: О безгадливыи люде, кто васъ перелестивъ правдѣ не покаряти ся, а передъ очима вашима Христось Поуч. Няг. 81.

БЕЗГАЙДАМАЧНО, присл. *Без гайдамаків.*

XVIII. В Полщѣ нашей Украинской все благополучно и мирно, безгайдамачно, і скотский падежь отойшоць и о приморкахъ, какъ было слышно, уже не слышать Листи Конт. 16.

БЕЗГЛАВНЫЙ прикм. (п. сл.). *Без головы, без провідника, без пастира.*

XVI. Есте-сте безглавни, бо поведаете церковь по всему свету розсеяную Отп. И. П. кн. Остр. 1089.

XVIII. Сему и порабощаеми изъ фодрами ваши мужіе, жены и псы, попы, патри безглавни. Наша глава не патріархове, но самъ единъ Христось Іер. Мих. 287.

БЕЗГЛАСНЫЙ, прикм. (п. сл.) 1. *Безголосый.*

XVIII. Рыбы безгласные Пам. укр. м. II, 67 (Рк. Тесл.).

2. *Замкнений, раптовий, вибузовий (звук).*

XVII. Безгласна соуть: б, в, г, г, д, к, п, т, ф, х, ѳ: сице нареченна, заве мяѣ гласат (ниж ж, з, љ...) Смотри. Гр. 4-6.

БЕЗГОДИЕ, рн. *Негода.*

XVII. Да призовуть его, не взирающе ни на едино времени безгодіе или на иное коликобо препятіе Гр. П. М. 2.

XVIII. Ляхи... имѣли отъ безгодія многія скорби Лит. Гр. 106.

БЕЗГОДНЫЙ, прикм. 1. *Негодный.*

XVIII. Дше панство якъ би роса отпадаеть безгоднаго часа. Роса не постоить слнцу, такъ тежъ панство безгодному концу Рук. К. У. № 21, к. 20.

2. *Безчасовий, недочасний.*

XVII. Мовить Соломонъ: уста нечестиваго покрываетъ плачь безгодень Рад. Вин. 1064.

БЕЗГОДНЬ, присл. *Без часу.*

XVII. Наглѣ и безгоднѣ умирающаго диспозовати Ак. ЗР. V, 201 (1687).

БЕЗГОЛОВИЕ, рн. 1. *Брак головы.*

2. *Позбавлення головы, згуба, смерть.*

На безголовіе, на нещастя, на лиго.

XV. Осажалъсь ими (нашими ворогы) около, а намъ на безголовіе Ип. 313 (1142).

БЕЗГОЛОВНЫЙ, прикм. 1. *Що не має головы.*

2. *Що не має головы, старшого, пастира.*

3. *Дурный, безглуздый.*

XVI. В том спорѣ их, а безголовной справѣ. грошы стерлися Пам. КК. IV, II, 191 (1545).

БЕЗГОСПОДАРНЕ, присл. *Без господара.*

XVII. З... Мусѣем овчаромъ бывшимъ Тимошовим, а тепер вже онъ безгосподарне шпшоваль Прот. Полт. С. I, 191-6 (1697).

БЕЗГРѢХОВНЫЙ, прикм. *Що з того не буде грѣха.*

XVII. Даруй намъ безгрѣховной забавы. Транкв. П. Мн. 17.

БЕЗГРѢШНЫЙ, прикм. *Вільний від грѣха.*

XVII. Фарисей... сам себе за... безгрѣшного почитав Ев. Реш. 6.

БЕЗГРУНТОВЫЙ, прикм. *Що не має ґрунту, землі.*

XVIII. Мужиковъ безгрунтовихъ 11 Дн. Марк. III, 229.

БЕЗДВОРНЫЙ, прикм. *Що не має двора.*

XVIII. Обмежу дворовъ козаковъ... а зъ четвертой сторонъ бездворной хати козака Петра Переченка Сб. Мат. Львоб. Укр. 212.

БЕЗДЕННЫЙ, прикм. (пол. bezdenny). 1. *Бездонный, без дна.*

2. *Незмѣрно глубокий.*

XVII. Годна есть тая душа пропасти безденной, бо въ алой запалчивости мешкала штоденной Суд Бож. 305.—Алексія... до одного skleпу безденного... вкинули Крон. Боб. 373-6.

БЕЗДНА, рж. (ц. сл. бездѣна, пол. bezdna). *Бездня; перенос.: безмірна кількість.*

XV. Съдѣть (антихрист) въ безднѣ Ип. 166 (1071).

XVII. Члвкъ всть бездна грѣховъ, а Бгъ всть бездна мисрдїа Гал. Кн. Раз. 271.— Любовь просвѣщенїя бездна ест Лѣств. 30-б.

БЕЗДНЫЙ, прикм. (ст. пол. bezdny). *Бездодній; несичертаний.*

XVII. Кгды часу потопу прервалися были вси источницы бездныя и отворилися хлѣбни нѣсныя Рад. Ог. 817.

БЕЗДОЖГЪЕ, БЕЗДОЖДИЕ, рн. *Брак дощу, посуха, суша.*

XV. Оу се же лѣто бысть бездожгье (П. бездождїе) Ип. 288 (1124).

БЕЗДОЛНИКЪ, рн. *Бездольный чоловік.*

XVII. Самъ ся на земли яко бездолникъ туляешъ Транкв. П. Мн. 89.

БЕЗДОЛНЫЙ, прикм. *Що не має доли, нещасливий.*

XVIII. Лѣпше быся было нѣкгды не родити. нижнїи мѣзерному на семь свѣтѣ жити, албо вродившися скоро в земли гнїти, щобы бездолному на свѣтѣ не жити Укр.-Р. Арх. IX, 231.

XVIII. Бездолная отчина наша страждеть и упадаеть Літ. Вел. II, 98.

БЕЗДОМОКЪ, рн. *Що не має дому, притулку.*

XVII. Безкровный—бездомокъ Бер. Лекс. 2.— Бездомков в дому свои... приймаймо Ев. Реш. 6-б.— Жебраковъ и бездомковъ введи в дом свой Ев. Калд. 654.

БЕЗДОРОЖНЫЙ, прикм. *Що не має дороги, непутливий.*

XVII. Мой милый брате, дѣла чого в бездорожной пустыни мешкаешъ? Рад. Він. 544.

XVIII. Зима была... нестатечная и бездорожная Вел. Сказ. 32.

БЕЗДОРОЖЬЕ, рн. *Брак дороги, місце що нема дороги; непуть.*

XVII. Сважи оразъ и позвъ, если оусьдуютъ бѣгчи на бездорож'е Рад. Ог. 1275.— За великимъ бездорожемъ и своихъ коней надтратили (козакн) Літ. Сам. 181.

XVIII. (Я) повернулся... въ самое бездорожье Оп. ст. Млр. I, 414 (1725).— Нестатечной зими, бездорожье тогда учинившой. муствъ перестояти въ Черкасахъ чрезъ постъ великій Літ. Вел. IV, 8.— За превеликимъ бездорожемъ толко увошли 3 версти Дн. Марк. II, 202.

БЕЗДУШИИКЪ, рн. *Що не має дути, безбожник.*

XVIII. Бездушникъ есть и вашъ отецъ.

римскій палѣжъ, духа не пмаеть правдивого Іер. Млх. 268.

БЕЗДУШНОСТЬ, рж. *Несуцїсть, злїсть.*

XVI. Великая безпечная бездушность ваша Хр. Фм. Апокр. 1180.

БЕЗДУШНЫЙ, прикм. 1. *Що не має душі, неживий, мертвий.*

XVII. Сами бездушными речи здалися въ (паннѣ) допомогати фрасунку и плачу Жит. Св. 63-б.— Вшедякое сотворенье... рухомое и лежачое, живое и бездушное Ев. Реш. 422.— В потребахъ своихъ болвановъ нѣмыхъ и бездушныхъ питали Гал. Боги пог. А.

XVIII. Каменъ бездушный Пам. Укр. м. II, 119 (Тух. Рк.).— Да владѣеть земля бездушная... скорбями моими В.л. Сказ. 8

2. *Несуцїий, лизий.*

XVIII. Шалевого и бездушного Чаплинского... коварства и козни Вел. Сказ. 20.

БЕЗДѢЛНО, присл. *Без діла, даремно, непродукційно; спокійно.*

XVIII. Два грады споминаеть евангелиста: у одномъ ускїи дверѣ безъ воротъ, бездѣльно лежащїи Іер. Млх. 238.— Дша... ко аглом... бездѣльно молїтся Ев. Реш. 324 (1710).— Бездѣльно даремными стратившисъ лежами теперъ у холоди и голоди вшедши, хочеть воеватисъ Вел. Сказ. 83.— Ми... пройдохомъ то (мнтарство) бездѣльно, мало что давша Пам. укр. м. IV, 187 (Рк. Яр.).

БЕЗДѢЛЬНОСТЬ, рж. *Бездѣльность, порожнїсть, даремнїсть, марнїсть, непродукційнїсть.*

XVIII. И то рукодѣльность, а не безпотребнаѣ яка бездѣльное Калд. Вірші, 187.

БЕЗДѢЛНЫЙ, I. прикм. *Що без діла, що не робить, не продукує, суцїлий.*

XVIII. Однако и тогда не бездѣльны козаки были, лечъ по прежнему лѣсние припаси готовили Об. Черн. 118.

2. *Нескутечный, порожнїий, марный.*

XVIII. Когда тая їхъ рада... была суетна и бездѣльна, абїе... возгорѣлся огонь гнѣва Вел. Сказ. 35.— О сеймѣ Варшавскомъ бездѣльномъ ів. 86.— Поляки... позволили Татарамъ ониимъ. в награжденїе труда ихъ бездѣльныхъ и полякамъ не полезнихъ ясирь... братя ів. 118.— Тая ханская персфазїя и желанїе было бездѣльное, поневажъ... Виговскїий з ханомъ до желаемого ему пришлоъ союзу и братерства ів. 177.— О бездѣльномъ добуваню чрезъ Бруховецкого Бѣлой Церкнїи Літ. Вел. II, 67.

БЕЗДѢЛЬЕ, рн. *Брак діла.*

XVIII. Бо мовятъ замутися творя того дѣла: и замутившисъ справїш хочай и бездѣля Клим. Вірші. 59.

БЕЗДѢТНЫЙ, прикл. *Що не має дітей.*

XVI. Дедичь... безжонны и бездетный Арх. ЮЗР. VIII, IV, 368 (1524).

БЕЗЕЦНЕ, присл. (пол. *bezecnie*). *Нечестно, безсорожно, ганебно, гідко.*

XVII. Збитъ безецне и розманте сплюгавлялся божественный домъ оный отъ многихъ кралеви Жидовскихъ балванскими оферами Копист. Пал. 835.—Ми тоди... казалисмо дат Петра до вязеня... же чужую жону подмовил ч в нею безецне мешкает Ак. Полт. Гор. Ур. I, 71-2.—Симонъ... яко нежданый человек... безецне умеръ Ев. Реш. 396.

БЕЗЕЦНИКЪ, рм. (пол. *bezecnik*). *Безчестный человек.*

XVI. Подданные наши. того истого... Желеха за безецника маючи... в дому своемъ е переховували Arch. Sang. VI, 285 (1566).

БЕЗЕЦНИТИ, дс. (пол. *bezecnic*). *Безчестити.*

XVII. Отступниково... ексцимацію ихъ... (патриарховъ) добрую потварами безецнять Копист. Пал. 734-735.

БЕЗЕЦНИЦА, рж. *Безчестна жінка.*

XVIII. Тая то безецница праца Езавел Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Тес.).

БЕЗЕЦНОСТЬ, рж. (пол. *bezecność*). 1. *Безчестя, нечестя.*

XVII. Безецность — нечестіе Синов. сл. р. 6.

2. *Паскудство, мерзота, гідота*

XVII. Знаменитый во всякихъ безецностяхъ Копист. Пал. 835.—По шинкахъ безецности и частіе забойства Лит. Сам. 135.

БЕЗЕЦНЫЙ, прикл. (пол. *bezecny*). 1. *Видсуженный від чести, винятый з-від закону, з-від права.*

XVI. А хто бы въ чомъ сему нашему постановеню противень быть хотелъ... обещуемъ горьла его забавить и за безецного метъ будемъ Арх. ЮЗР. II, I, 30 (1574).

XVII. Злодѣи... сталися безецными подлугъ права майдебурского Прот. Полт. С. I, 201-6 (1698).

XVIII. Горко стужаетъ и болитъ мое сердце, быти въ такихъ реестрѣ, которіи для якого своего пожитку дочка свои вдаючи ку волѣ людской, безецными и витгання и горлового каравя годными, правомъ твердымъ суть осужены Марк. IV, 173 (Л. Коч.).

2. *Нечестивый, ганебный, гідкий, підлий, безсорожный.*

XVII. Безецная роскошь Ак. ЮЗР. II, 251 (И. Виш.).—Безецными иноплеменниково отдѣленную ему (народу Израильскому) крайну

Самарійскую вшеякими балванскими безецностями скверными Копист. Пал. 836.—Припадетъ тебѣ, человекъ, часу молитвы на мысль видокъ якои безецной и нестыдливон Венеры Рад. Вин. 1083.—За що былъ и каранъ—за такой безецный на майстра своего поднятий жартъ Прот. Спр. Пот. 73.—Всѣ... которые в болотѣ безецныхъ свинскихъ намятностей роскошуютъ Ев. Вил. 14.—Дла тон чапѣ алатой матки безецными дѣти свои на блоудъ продають Транкв. Зерц. 34.—Настѣ а тиса обещуется и на безецный оупадокъ выдати ихъ на вѣки Смотри. Каз. 51.—Тотъ (Лотъ) во единомъ безецномъ городѣ, а пречистая дѣва во всемъ мирѣ Дм. Рост. 60 (1693).—Козакъ... покыладал скаргу свою на тую безецную чародѣйницу Прот. Полт. С. I, 90-6 (1690).

XVIII. Безецную руку поднесли на его королевскую милость Лит. Вел. IV, 258.

БЕЗЖЕНЕЦЪ, рм. *Безжонный, нежонатный человек.*

XVII. Безженецъ—холостый Синов. сл. р. 6.

БЕЗЖЕННЕ-О, присл. *Без жони.*

XVII. Не мешкаючи при парафия безженне, неслушне и непорядне в второе малженство вступивши, над заказъ духовный люторгию Божественную отправовати и дѣйствовати священствомъ усмловалъ Гол. П. М. II, 18 (П. Мог. 1633).—Андрей... безженне жилъ Жит. Св. 476-6.—Повѣдаютъ, для того Встыдливый названъ, ижъ безженно весь вѣкъ свой перержилъ Крон. Полск. 371.

БЕЗЖЕННЫЙ, прикл. *Що не має жони, що живе без жони, нежонатный, без жони.*

XVI. Каплани безженные настали Антир. 739.

XVII. Безжонный животъ Копист. Пал. 1056.

XVIII. Тихъ великорослыхъ людей избравши безженныхъ Унів. Дан. Апост. 92.—Безженныхъ за то карають здавна Клим. Вірші, 69.

БЕЗЖЕНСТВО, рм. *Безжонный стим, життя без жони.*

XVI. О безженствѣ презвитерскомъ и диаконскомъ—также Ист. о разб. Флор. соб. 456.—Поступокъ втягненя безженства на полскіе попы Хр. Фил. Апокр. 1162.

XVII. Яко малженство наполняетъ землю, такъ паненство и безженство небо Кн. Рож. 4.—Безженство капланское Рук. Хрон. 388.—Будешъ в безженстве ни так ни сяк жити Др. Ол. Ч. Б. 141.

БЕЗЖОННЫЙ, прикл. *Див. Безжонный.*

XVI. Дедичь березолупский, на здорови недолужный, безжонны Арх. ЮЗР. VIII, IV.

368 (1524).—Безжонный попь Ак. ЮЗР. I, 301 (1568).

БЕЗАЗОРНО, *присл. (рос.) Бездокірно.*

XVIII. I в'ять безазорно сталь в мнстыр поспшат' Клим. Вірші, 32.

БЕЗАКОННО, *присл. від «беззаконный».*

XVIII. Иаринский... жену гетманскую насилствоваль, и купно со синомъ беззаконно убиль Вел. Сказ. 9.

БЕЗАКОННЫЙ, *прикм. Що без закону божого, не по божому, безбожний.*

XVII. Тяжкие грѣхи чакъ беззаконный... поповняет Ев. Реш. 30.

БЕЗАКОНОВАТИ, *дс. Чинити, поводитись беззаконно.*

XVII. Беззаконуючи жиды Копист. Пал. 837.

БЕЗАКОНСТВО, *рн. Беззаконні очинки.*

XVI. Беззаконства промежку пошодитыхъ людей вашимъ (правосл. дух.) недбалствомъ умножились Ак. ЗР. IV, 39 (1591).—Упалисмо, як листе з дерева. за беззаконства наши Кат х. 41.

XVIII. Благин суть люде, котрымъ выпустятъ ся грѣхы ихъ, и котрымъ покрыло ся беззаконство ихъ Поуч. Няг. 61.

БЕЗАПЛАТНО, *присл. Без плати, даремно, дурно.*

XVIII. Служить беззаплатно Арх. Мот. 167 (1744).

БЕЗАЧЕПНО, *присл. Вільно від зачепу*

XVIII. Мешканецъ (с. Архитовки)... жилъ тогда на слободѣ беззацепно Оп. ст. Мир. I. 189 (1733).

БЕЗЗУБЫЙ, *прикм. Що не має зубів, шербатий.*

XVII. Снъ царский... стрѣнулъ... старца... беззубого Ев. Реш. 446-б.

БЕЗИЗДНО, *присл. Не видѣючи.*

XVIII. Жить безиздно. за крѣпкимъ карауломъ Дн. Марк. III. 25.

БЕЗИННЫЙ, БЕЗЫННЫЙ, *прикм. Зроблений з бери.*

XVII. Три покровени... литонов два безинныхъ, кадилница снжовая Акт. Полт. Гор. Ар. III. 21 (1673).—Боцик бѣлий безинный и вилимъ турецкий Іб. 22.

БЕЗКЛОПОТНЕ, *присл. Без клопоту.*

XVI. На тое дѣло выслать насъ, абыхмо безклопотно промежу нами того домотрѣти Арх. ЮЗР. VIII. IV. 161 (1510).

XVII. Благословимъ скромные... леж безклопотне промешкають на свѣтѣ Ев. Реш. 401.

БЕЗКЛОПОТНЫЙ, *прикм. Вільний від клопоту.*

XVII. Безклопотное и завше веселое вѣчное мешканье Ев. Реш. 45-б.—Ежели (чакъ)... жельсть... оглядати днѣ безклопотные... нехай... удержит языкъ свой Іб 144.

БЕЗКОНЕЧНЫЙ, *прикм. Що не має кінця.*

XVII. Бгу... нехай будетъ от насъ честь, хвала и поклонъ нынѣ, завжды и въ безконечныи вѣки. Аминь Ев. Вл. II, 24.—Который ест... славословимый во безконечные вѣки Ев. Реш. 38-б.

БЕЗКОРОЛЕВСТВО, *рн. Див. Безкорольство.*

XVI. Въ безкорольстве суды и роки были бы постаповеные, актыковати Арх. ЮЗР. VI, I, 164 (1587).

БЕЗКОРОЛЕВЬЕ, *рн. Час вакування трону, стан краю без короля.*

XVII. Позвати позвом правным и не правнымъ до которого колвек права, суду и вряду, кгородского, земского и трибунальского, задворного, а часу, чого Боже уховай, безкорольея, кантурового Арх. ЮЗР. VIII, III. 533 (1611).

БЕЗКОШТОВНЫЙ, *прикм. Що не потребує кошту.*

XVIII. Сторони поѣздки его в Сепчу для вырочки людей наших хочай не безкоштовной Дн. Марк. IV, 125.

БЕЗКРОВНЫЙ, *прикм. Що не має крови.*

XVII. Въ горней части члака въ главѣ, в ъдом и безкровномъ мозку, оумъ невидимый Транкв. Зерц. 21.

БЕЗКОРОЛЕВЬЕ, *рн. Див. Безкорольство.*

XVII. Оные подчасъ безкорольея... в тихъ всихъ добрахъ розные кривдыч и школи починилл Арх. ЮЗР. III. IV, 203 (1649).

БЕЗКРУЛЕВЬЕ, *рн. (пол. bezkrólewie). Див. Безкорольство.*

XVII. О смерти славной памяти небожчика отца Аѳ. Филипповича... року 1648 сталою подъ часъ безкрулея Дн. Фил. 146.

БЕЗЛАКОМСТВО, *рн. Брак лакомотва.*

XVII. Бачучи Александеръ великую справедливост ихъ безлакомства, объявился им Ал. Печ. 177.

БЕЗЛЕПИЦА, *рж. Недоречність, абсурд.*

XVI. II пикемными безлепицами не посквернились Отц. II. II. кл. Остр. 1113.

БЕЗЛЪТНО, *присл. Без часу.*

XVI. Духъ стый... от него (од Отця) предѣлки безлѣтно не пороженіемъ, але похоженіемъ проишлоць Рук. Муз. № 513. к. 31.

БЕЗЛЪТНЫЙ, *прикм. Безчасовый, полчасовий.*

XVII. Завжънабытное слово Отчее, единородный оубъ снъ Бжій, безлѣтенъ будучи... оубѣтовавшиє хъ: захотѣ и дозволишиего прироженя

оучастникомъ быти, и под лѣта себе поддати Ев. Калл. 349.

БЕЗЛЮДНО, присл. *Без людей.*

XVIII. Полчанъ своихъ въ городи Малоросійскіе роспраивши, самъ безлюдно сюда жъ прибывалъ (Палѣя) Літ. Вел. III, 209.

БЕЗЛЮДНЫЙ, прикм. *Що без людей.*

XVIII. Безлюдныя городы Кр. оп. Мар. 278.— Видѣхъ многіе гради и замки безлюдніе Вел. Сказ. 3.

БЕЗЛЮДЬЕ, рм. *Брак людей; безлюдне місце.*

XVII. Тутъ якъ на безлюдьѣ, никого Дм. Рост. 26.

XVIII. И Хома дворянинъ на безлюдю Клим. Прип. 217.—Тотъ млинъ есть на безлюдѣ и на пущи Мат. и Зам. I, 45 (1701).

БЕЗМАЛЬ, присл. *Трохи не, мало не, ледве не; мало що не.*

XVII. Ба! безмалъ южъ не такъ, бо хотяжъ по Полску мовимо, але правъ и звичаєвъ запомнѣлсно Копист. Пал. 958.—Смерть не тылко часто, але безмал и не завше неготовыхъ... нас зостаєт Ев. Реш. 211-б.—Далъ мнѣ москал шовку сего фунтъ да безмал он не крадений Прот. Полт. С. I, 236 (1700).

XVIII. Але безмал ци не лѣпше би верх печи сидѣти Укр.-Р. Арх. IX, 65.—Упоминался плати... шестисотъ тысячей золотих монети добром, а безмал чи не битих талярей Вел. Сказ. 104.

БЕЗМЕЗНИКЪ, рм. *Що не бере мзди, себ-то плати.*

XV. Созда црковь стыма безмезника Ип. (ХП) 845 (1259).

БЕЗМИЛОСТИВЫЙ, прикм. *Що не має милости, милосердя.*

XV. Безмыльствъ сын мчдль Ип. 552 (1172).

БЕЗМИЛОСТНЫЙ, прикм. *Немилосерный, жестокій, оскрутный.*

XVIII. Безмылостнсе вязаніє Літ. Гр. 121.

БЕЗМОЗГЫЙ, БЕЗМОЗКИЙ, прикм. *Що не має мозку, дурный.*

XVI. Але и овое щудло твое безмоззкое Аптир. 923.

XVII. Езопова то о головѣ хорошей, але безмозгой баснь Копист. Пал. 589.—Длѣ того якъ безмозгій палѣянг и плетеш ледащо Гал. М. Пр. 325.—Албо розумѣешь, же з людьми безмозкими и остатнимъ глупством и невѣдомостю ослѣпленымъ розмовляєшь О обр. 296.

БЕЗМОЛВНИКЪ, рм. *Той, що не мовить, не говорить, мовчазный, безмолвник, млячин.*

XVII. Иеихій—безмолвникъ Бер. Лекс. 278.

БЕЗМОЛЬВИЕ, рм. *Брак мови, мовчанья.*

XVII. И вамъ взылюбленнымъ потреба ннѣ многого молчанія и тайнаго въ оумѣ безмольвіа, або вѣмъ хоцємъ реченіємъ и слухомъ приступити къ свѣту неприступного Бжства Транкв. Зерц. Ав.

БЕЗМУЖНО, присл. *Не маючи чоловіка.*

XVIII. I такъ (вдови) безмужно живутъ Клим. Вірші, 67.

БЕЗМУЖНЫЙ, прикм. *Незамужній; ж., що не має мужа.*

XVII. Самыхъ безмужныхъ дѣвиць обрѣтєся въ плѣнѣ двадєсять тысячъ и една Літ. Густ. 347.—Сквернолюбна невѣста безмужна Шумл. Зерц. 36.

БЕЗМЫТНЕ, -О, -Ъ, присл. *Не платячи або не беручи мита.*

XV. И вы бы ихъ безмытно вездѣ пропускали, доброволно, безъ каждоѣ зачѣпки Ак. ЗР. I, 239 (1500).

XVI. Безмытно торговати Ак. ЮЗР. I, 69 (1525).—Было доморослое за границу... безмытнѣ пропущено быти маєт Ак.ЗР. III, 103 (1559).

XVII. Гандле... безмытне волно емъ было отпавовать Ак. Нѣж. Бр. 44 (1657).—Гандлювати безмытне и безъ вшеякого датку до скарбу нашего належного Пам. КК. III, 396 (1659).

БЕЗМЫТНЫЙ, прикм. 1. *Вільний від мита.*

XVI. Безмытное торгованье Ак. ЮЗР. I, 69 (1526).—А што ся дотычетъ безмытного продаванья... жить Ак. ЗР. III, 29 (1551).

XVII. Вольное... и безмытное торгованье Ак. ЗР. V, 108 (1660).

XVIII. Монастыревѣ Межигорскому на безмытнѣ на мосту... перевадѣ (грамота) Оп. Док. 21-6.

Безмытный листъ, грамота на право безмытнѣ торгівати.

XVI. (Мѣщане) мита за товаровъ своихъ имъ давати не хотять а повѣдають, ижъ листы наши безмытныи мають Ак. ЮЗР. I, 75 (1529).—Торьховыны которын до Черкасѣ приезджають, листовъ безмытнѣхъ не маючи, тыи дають на замокъ мита отъ копы по 3 гроши Арх. ЮЗР. VII, 1, 82 (1552).

2. *Що не бере або не платить мита.*

XVII. На остатку бовѣмъ... нашихъ справ, зо всѣхъ годинъ живота нашего, от безмытного судиіи будетъ пытанє Тр. постн. 37.

БЕЗМЪНОВЫЙ, прикм. *Що до безмыну стосується.*

XVI. Того всего сребра вага... фунтовъ тридцат и пол фунта на вагу безмъновую Атch. Sang. VI, 5 (1550).

БЕЗМѢНЬ, рж. (ст. сканд. *besman*, *bis-man*, тат. *basman*). *Рід ваги без шаль.*

XIV. Дали есьмо сюю нашу грамоту Вормсовпомъ, што же тивуномъ дохода ихъ безмѣномъ не давати Ак. ЮЗР. I, 2 (1396).

XVI. Которые торгомъ ся обыкодаютъ и въ безмѣнь важать, и въ докоть мѣрятъ... тые вси люди... мають къ ратушу мѣста Кіевскаго... платъ давати Ак. ЮЗР. I, 58 (1518).

XVII. (Соляникомъ) толко самимъ позреюля соль квартою, албо безмѣномъ продавати Мат. и Зам. 177 (1680).—Штобъ купци и торговіе люди товаровъ своихъ... нѣгде въ домахъ особихъ кантарамъ и безмѣнами не вѣсили Оп. ст. Млр. II, 56 (1698).

XVIII. Дублянскій... съ козаковъ взялъ по безмѣну сала Оп. ст. Млр. I, 360 (1723).—Безмѣн з желѣзною головкою Арх. Вид. м.; економ. спр. (1755).

БЕЗМѢРНЕ, присл. *Без міри; буже, аж надто.*

XVIII. Милорадовичъ... козакамъ п посполитимъ безмѣрне... чинить здирство и налоги Журн. Дан. Апост. 39.—Всю чернь безмѣрно зтривожиль Літ. Вел. IV, 19.

БЕЗМѢРНЫЙ, прикм. 1. *Що не має міри, немірний, неможливий; величезний. обширний.*

XV. Написалъ господь богъ тайность безмѣрную Чет. 1489, к. 40-6.

XVI. Небеса небесные... безмѣрную мають ляхбу Пам. укр. м. V, 157 (1596).

XVII. Мѣлъ бы быти дымъ барзѣй въ купинѣ, гдѣ хворость... а нѣжъ на горѣ. той гдѣ и не стебля одинаго яковаго могло быти на безмѣрной вышности Дн. Рост. 3.—Дивуюс твоимъ шыбъ безмѣрною Ал. Печ. 170.—Даст тобѣ Гдъ Вгъ для безмѣрного труда... шо проситъ будешь Жит. Св. 421-6.—Много людей **безмѣрныхъ**... покусами бывають трапены... тии **безмѣрными** утрапенемъ будучи стиснены, розумлють же в великіе... грѣхи заходятъ Рук. № 0. 4° 86, к. 49.

XVIII. Царіе зъ востока... дары принесоша: золото, ливанъ и смирну купно милость безмѣрну владыцѣ Укр.-Р. Арх. X. 323.—Безмѣрный страхъ Вел. Сказ. 143.—Безмѣрный крикъ и галась Літ. Вел. IV, 10.—Зъ безмѣрными добичами ів. 11.—Безмѣрное число шляхти Кр. оп. Млр. 526.—3 журы великоѣ, безмѣрною назобѣтъ Пам. укр. м. II, 134 (Рк. Тесл.).

2. *Надмірний. непомірний. неумірований.*

XV. Въ ѣдениы мынозѣ и въ питыи безмернѣ възростають помысли лукавии Ип. 174 (1074).

XVIII. При покою збитнемъ и безмѣрныхъ роскошахъ найдовалися Літ. Вел. IV, 5.

БЕЗМѢСТНО, присл. (гр. *ἀτόπος*). *Недоречно, нерозумно.*

XVI. Възбранися отъ шестаго Вселенскаго Собора, яко безмѣстно и безаконно Ак. ЗР. IV, 29 (1589).—Такъ и то... худно и безмѣстно есть, яже Святому Духу отъ двоохъ лицъ, сирѣчь отъ Отца и отъ Сына происходети исповѣдующе 0 ед. вѣрѣ, 695.

БЕЗМѢСТНЫЙ, прикм. (гр. *ἀτοπος*). *Недоречный, нерозумный.*

XVII. Штоколвекъ през весь рокъ безмѣстного и спросного оучивили, ннѣ скрушаючися, и презъ постъ понежаючися и корачи, зглядли и звесли Тр. постн. 149.

БЕЗМѢСТЬЕ, рж. (гр. *ἀτόπια*). *Невгода; недоречивость, дивность, нерозумность.*

XV. Осаждалъсѣ (Святославъ) ими (нашими ворогы) около, а намъ на безголовне и безмѣстѣе и собѣ Ип. 313 (1142).

XVI. Смирение наше увѣрися отъ многихъ, яко со прочими безмѣстїи, яже обрѣтохомъ въ сей епархїи Ак. ЗР. IV, 29 (1589).

БЕЗНА, рж. *Див. Бездна.*

XV. В мори въ всихъ безнахъ Ип. 279 (1114).

XVII. Любовь богъ есть: о его же концѣ хто мовити постановилъ, слѣпымъ будучи в безнѣ алѣчити пѣсокъ хочеть Лѣств. 30.

XVIII. Межи водами и межи безною преисподнею передѣлявъ и перегородивъ Бгъ пѣскомъ твердымъ Ал. Тыш. 88.

БЕЗНАДЕЖНЫЙ, прикм. (рос.) *Безнадѣйный.*

XVIII. Зоставили Полну... без людей военныхъ пусту и **бездности** своей безнадешну Вел. Сказ. 65. — **Безнадешны**, воставши своего суккуроу № 133.

БЕЗНАЛЕЖНО, присл. *Без належности. неправо.*

XVIII. Денегъ взялъ у насъ громадскихъ безналежнѣ золотыхъ полсемдесять Млр. Посп. Кр. 56 (1724).

БЕЗНАЧАЛЬНЫЙ, прикм. (ц. сл.). *Безначатковий, одвѣчний.*

XVI. Отець есть Богъ ведле порядку первая персона Возства безначальный Катех. 55.

БЕЗНЕБЕЗПЕЧЕНСТВО, рж. *Небезпечность.*

XVII. Оуфаючи в Гедѣ... (тотъ Стыи) барзо глубоки... валы безнебезпеченства перебувалъ Тр. постн. 554.

БЕЗНИНЫЙ, прикм. *Див. Базовый.*

XVII. Козикъ бѣлый безниный и килимъ турецкий Прот. Полат. С. II, 3 (1675).

БЕЗНОГЫЙ, прикм. *Що не має ніг.*

XVIII. Подобень онъ (грїшникъ) безногой пташинѣ Сѣмя Сл. Б. 538.

БЕЗНУЖНО, *присл.* Без нужды.

XVIII. Надлежащие Гдревы повинности безнужно несли Сб. Мат. Львоб. Укр. 202 (1767).

БЕЗО, *прим.* Див. **Безъ**.

XIV. Безо лсти и безъ хитрости Ак. ЗР. I, 28 (1400).

БЕЗОАРЪ, *рм.* (фр. bezoard). *Ліки на трутязму, антидот.*

XVII. Шкатулка з олейками розмантыми: з дрякквою, алъкермесомъ, сервистаномъ и с клякку безоаровъ Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1632).

БЕЗОБОРОН(Н)ЫЙ, *прим.* *Що не має оборони.*

XVIII. Край отворений и безобороний Вел. Сказ. 65.—Хавъ и Орда... килконадцять городковъ не крѣпкихъ и безоборонихъ до щенту вирубали ів. 91.

БЕЗОБРАЗНЫЙ, *прим.* *Що не має образу.*

XVII. Горнее же мѣсто его (воздуха) горячее барзо, огневидно, само по естеству безобразве Транкв. Зерц. 11.

БЕЗОБРОННЫЙ, *прим.* *Що не має брони, незброєний.*

XVI. Шляхтичов у ночи зрадливие а шкодливе безобронныхъ поранил Ж. Курб II, 274 (1574).

БЕЗОВОЦНЫЙ, *прим.* (псл. bezowocny). *Що не дає овоочу, безплідний.*

XVII. Жебысмо якъ дерево безовоцное до огня вѣчногю... отосланы не были Ев. Вил. II, 77-б.

БЕЗОВЫЙ, *прим.* *З безу зроблений.*

XVIII. Чанныхъ серветъ двѣ одна швабская. а другая безовая Мат. для общ. б. 86 (1752).

БЕЗОДНЯ, *рж.* *Що не має дна, відцлань, пропасть.*

XVII. Бездна: безодн., пропасть Бер. Лекс. 2.

XVIII. Безодн. аж до преисподней стороны Пам. укр. м. VI, 135 (Рк. Тес.).

БЕЗОМАННЫЙ, *прим.* *Що без оманн.*

XVII. Мой съ тобою ветинный, пямый, безоманный поступок Ак. ЗР. IV, 500 (1618).

БЕЗОПОВѢДНЕ, *присл.* *Не оповѣсти, не сказати.*

XVII. Ти... безъ оповѣдне отихаль Арх. Мот. 12 (1694).

XVIII. Начаша многіе Поляки упорве и безъ оповѣдне съ подь своихъ коронгвей и отъ боку Королевского въ доми отездити Вел. Сказ. 83.—(Запорозці) з службн его великого государя з Ивфлянтъ безоповѣдне поуходили в малороссійскіе горсди Эварн. Источн. I, 962 (1705).

БЕЗОПОВѢДНЫЙ, *прим.* *Що без оповѣди.*

XVII. Обжалованя пна Петра... за безоповѣдное угнате козъ в кгрунтъ его Прот. Полт. С. II, 172 (1686).

БЕЗОРУЖНЫЙ, *прим.* *Неоружный, без оружежа, безбройный.*

XVIII. Гагинъ... повелѣлъ... старшинамъ и чернѣ безоружнымъ туда прийти Кр. оп. Млр. 260.

БЕЗОТКЛАДНО, *присл.* *Не відкладаючи, не відрочуючи.*

XVI. За указомъ нашимъ albo урадника нашого безоткладно... вйздитъ должны Гр. кн. лит. 50 (1516).

БЕЗОТКУПНЕ, *присл.* *Що не можна відкупитися.*

XVII. Бражникъ... безъоткупне попадет у вину... гетьманови таяров сто Прот. Полт. С. II, 14 (1675).

БЕЗОТПОВѢДНЕ, *присл.* *Не відповідаючи.*

XVII. Который, привюзши тютюн на ярмарокъ Зборницкий, безотповѣдне шинковаль втай отчого имъ, арендарсмъ, немалая кривда и убел в том шинкованю чинится Акт. Старод. кн. 26.

БЕЗОТПУСТНЕ, *присл.* *Не маючи відпусту, конечно.*

XVII. Кгди-би еще Иванъ Говоруха, люб псинки его мѣли на Арьтюха якне-ли колвекъ похвалки строити и слушне би ся то на них того довело, теди безопустне Иванъ и потомки его попадут у вину до шкатулы войсковой сто таяров Ак. Полт. Гор. Ур. I, 214 (1671).—(Сомко) безотпустне карая смертельного не уйдетъ конечно Ак. Полт. С. 3 (1683).

XVIII. За такую свою упорчивость и противъ зверхности нашей неповиновение не тядко тую тысячу таярей безъотпустне заплатишь Мат. Ист. ЮР. 35 (1711).

БЕЗОЧНЕ, *присл.* *Не бачивши, по-за очі.*

XVII. Кгдыбы теж кто хотѣлъ отъ даскала сына своего на потребу иную взяти. теды не бзочне а ни през кого иного толко сам своею особю... взяти его мает Пам. КК. I, 53 (1624).

БЕЗОЧНЫЙ, *прим.* *Що не має очей, сліпий, темный.*

XVII. Другимъ разомъ оуказуется чтъкъ тядом кимсь слѣпымъ и безочнымъ Тит. 368 (Сб. 1646).

БЕЗПАКОСТНО, *присл.* *Без пакости.*

XVIII. Готовый к смерти... през маестать Бжий безпакостно дойдетъ Клим. Вірші, 7.

БЕЗПАМЯТЛИВЫЙ, *прим.* *Що не добре памятає, непамятуций.*

XVIII. Котрий человекъ безпамятливый не оставитъ дѣло свое в субботу... да будетъ проклят Пам. укр. м. IV, 65 (Кал. Рк.).

БЕЗПАМЯТНЕ, присл. *Без пам'яті, не пам'ятаючи себе.*

XVII. Трвати в грѣсь и въ немъ бзпамятне ваятися остатнюю наводит погибель Ев. Виз. 13-6.

БЕЗПЕННО, присл. *Без пені.*

XVI. Мы маемъ... отъ кривдъ боронити и очищати такъ, какъ бы его милость самъ и по немъ будучи потомки держати безпенно, вѣчно, въ покои Ак. ЮЗР. I, 59 (1518).

БЕЗПЕРЕМЪННЫЙ, прикм. *Що без переміни.*

XVIII. Понеже я будучи въ беперемънной, якъ више показано, службѣ, чрезъ то убытокъ и розореніе своего дому несу Арх. Мот. 33 (1738).

БЕЗПЕРЕПОННО, присл. *Без перепони.*

XVIII. Кондрать... лучкою в самомъ ставку.. владѣти мѣст бзперепонно Ак. Мг. м. 166-6 (1719).—10 лѣтъ владѣль бзперепонно Діар. Хан. 43.

БЕЗПЕРЕРЫВНО, присл. *Без перерви.*

XVIII. Весь день великая вода бзперерывно на всѣ ставы ишла Дн. Хан. 198.

БЕЗПЕРЕРЫВНЫЙ, ВОЧНЫЙ, прикм. *Що не має перерви, що не переривається, тяглий, неустанный.*

XVIII. Панщини и роботизни тяжкія, бзпереривнія Арх. Мот. 44 (1740).—Громъ бзпереривочній годинъ на 10 и жестокий биль. ажъ сумно Листи Конт. 27.

БЕЗПЕРЕСТАНИ.-НКУ, присл. *Не перестаютчи.*

XVI. Иж дей они вставичне а бзперестани на каждый Божий день наезды, грабежи и кривды имену моему чинять Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 259.—Пашъ Гулевичъ зъ давныхъ часовъ бзперестани мнѣ великме кривды и шккды чинить ів. 1573, к. 322.

XVII. Чтири днѣ потужие з Хмелниким бзперестанку билися Літ. Полск. 19-6.

БЕЗПЕРЕЧЬ, присл. *Раз-у-раз.*

XVIII. Никифор... упиваяся бзпереч по шибках Прот. Полт. С. П. 324 (1706).—Они бзперечь тащовати Дн. Хан. 39 (1722).

БЕЗПЕРЕШКОДНО, присл. *Без перешкоди.*

XVII. Увѣдомляемъ... же въ тѣй намѣреной дорожѣ будете гостити бзперешкодно Ак. ЗР. V, 219 (1688).

БЕЗПЕЧАЛНЫЙ, прикм. *Що не має печалі.*

XVII. Вас бзпечалныхъ учинимо Ев. Реш. 50.

БЕЗПЕЧЕНСТВО, рч. (пол. bezpieczestwo).

1. *Безпечність, безпечи.*

XVIII. Безпеченство напоми коммисаромъ мѣ бати обмышлено Літ. Вел. П. 251.

2. *Вильність від нечі, спокійність.*

XVI. Безпеченство уролило недбалство и запмятавя всѣх двот Рук. Муз. № 513, к. 13.

XVII. Если боньмъ прешлых еъ ку нам добродѣльствъ вдѣчни будемъ, великое собѣ и до припыхъ з'готовимъ бзпеченство, и невыповѣдимыхъ добръ доступимъ Тр. постн. 670.

3. *Забезпечення, порука, гарантія.*

XVII. Объявленье то есть отцевское, то есть церкви фундаментъ, то есть бзпеченство вѣчности Копист. Пал. 346.

4. *Смихлїсть, відвага.*

XVII. Страшно и трепетно было обоу сторонь бзпеченства и мужества видѣти Рук. Хрон. 378.—З иными тежъ невѣрными... и роздиряющими наше Вызнан'е о смотреніи в тѣлѣ Га и Ва нишо... (Григорій Великій) частокротъ великимъ бзпеченствомъ розмовляль и диспутовалъ Тр. постн. 398.

БЕЗПЕЧНЕ, О, присл. 1. *Не маючи, не боячись небезпеки, спокійно.*

XV. Мы, Стефанъ... в земли нашей молдавской, маемъ быти и пановати на припхыи часы цѣло и бзпечне Ул. Мат. 171 (1499).

XVI. Пану Киселью сеножати мое... дати... и листомъ своимъ, за которымъ бы то панъ Кисель и потомство его бзпечне держали, упевнити Арх. ЮЗР. I, I, 91 (1579).

XVII. Идѣте вже и рукава спустивши (то есть бзпечно) вѣдаю до царя для ялмужны вѣдете и болш того справовати будете Діар. Фил. 58.—Люде... во всемъ бзпечне собѣ мешкати Ев. Реш. 12-6.—Бридился оѣ еси всѣхъ грѣховъ, в якихъ тепер улаждаешся бзпечно ів. 445.—Никто бзпечне не можетъ меду поживати, поки пчоль не побіеть Крон. Соѣ. 207.—Бзпечно орда ходила, а жолнѣре нѣгде онихъ не громили Літ. Сам. 163.—Максимъ на дорози бзпечн' огонь розкладавъ Ак. Полт. С. 30.

XVIII. Не сии бзпечне въ Чигринскомъ дому своемъ Літ. Вел. П. 32.

2. *Вільно від небезпеки.*

XVI. На чужую скуру бзпечно грѣшитъ Хр. Фил. Апокр. 1240.

3. *Смію, відважно, не лякаючи-ь.*

XVI. Чомужъ, отче владыко, такъ смѣде и бзпечне замыдлешъ очи Отц. кл. Остр. П. П. 404.

XVII. До турмы до мене припхли стрѣфовати, же такъ бзпечно галасую Діар. Фил. 143.—Москва... в ночи безъ вѣсти, бзпечне грозно вларила на палаць самого царя Кул. Мат. I, 85 (1606).—Авраам... ударилъ на нихъ (Египтин) бзпечне и поразилъ ихъ Крон. Бѣб. 41.—Чему тылько старыи бзпечно прѣшого (Юва-

судн) выходят, а молодіи крыются Рад. Він. 799.—Безпечне мовлю, же не вси добръ знаємъ Бога Дм. Рост. 1.

БЕЗПЕЧНОСТЬ, рж. 1. *Стан вільний від обави, від печі, спокійність.*

XVI. Съ цесаромъ Турецкимъ перемирье взяли, а тою бы мѣрою тымъ панствамъ своимъ отчизнымъ безпечность и покой вчинили Ак. ЗР. I, 221 (1501).—Отъ неприятеля великая безпечность была Пам. КК. IV, II, 122 (1545).

XVII. Даруй намъ Царства твоего правдн-вого свободу и безпечность вѣчную Транкв. II. Мн. 15.

XVIII. Въ домахъ своихъ безпечность малп Літ. Вел. II, 247.

2. *Смілість, відвага.*

XVII. Андрей... мужие и з великою безпечности, явне упоминал людей абыся Цесарови зводити не дали Жит. Св. 486-6.

БЕЗПЕЧНЫЙ, прикм. 1. *Вільний від небезпек, незагрожений.*

XVII. Мѣйсьце безпечное Рук. Хрон. 72.—Безпечное и непорушное добре обварованое мѣшканье Копист. Пал. 350.—Безпечный и волный ты, Пилате Гал. М. Пр. 41.—Гетманове спровадивши войско свое пасред поле до битвы розмѣренное, воинновъ своихъ окопують валами для безпечнѣйшаго потканья се з неприятелами Рад. Він. 1263.

XVIII. Ти собѣ господонку безпечную маеш Тих. № 11, к. 12-6.

2. *Що не має небезпек.*

XVII. Добрая и безпечная ест речъ все за живота распорядити Ев. Реш. 202.

3.—*чого, в чім, на чім, певний чого, спокійний з шю.*

XIV. Абы корол был безпечнѣиши оу нашен службѣ и оу правдѣ ЮРГр. № 23 (1388).

XVII. Дѣлности естесмы по пемь безпечни Арх. ЮЗР. VIII, V, 371 (1606).—Не будучы безпечень здоровья своего ів. III, IV, 121 (1649).—Волю при самохъ хлѣбъ и водѣ быти, а безпечный спсеніа своего Рад. Він. 546.—За которого (копя) при продажи шлюбовать, же некрадений, не носатий и не дихавичный, деч на всемъ певный и безпечный Акт. Старод. кн. 71.

4.—*від чого, забезпечений.*

XV. Ажь бы земля была безпечна отъ сторонъ неприятельскихъ Ак. ЗР. I, 116 (1492).

XVI. А изъ другое тежъ стороны, то есть отъ Московского, оное панство ваше милости... не до конца покою безпечно Ак. ЮЗР. I. 87 (1538).

XVII. Абы там безпечнѣиши были от ужовъ Крон. Боб. 39-6.—Кгды бы злото срьбро... были будовали, теды бы от огню безпечни были Кн. Рож. 120-6.

5. *Що не боить ся небезпек, певний себе, вільний від обави, спокійний.*

XVII. Будь у мене безпечень Рук. Хрон. 20.—Там же легли без сторожи на ночь. От них един неволникъ, утѣкши далъ знати о ихъ безпечномъ и несправномъ на селѣ лежанью до города Крон. Соѣ. 299.

XVIII. Неприятель замкнений в мѣстѣ мало не такъ есть безпечный, як риба въ матнѣ Літ. Вел. IV, 196.—Тогды Іосифъ нимивъ вѣру, сталъ пилю безпечень Пам. укр. м. II, 124 (Рк. Тесл.).

6. *Смілий, відсажний.*

XVII. Пѣты Петръ Стыи не былъ в мовѣ безпечным, поки не былъ оболченъ силою свыше Рад. Він. 244.—Макарий... очи им (людям) безпечною вимовою отворяючи... Жит. Св. 160.

БЕЗПЛЕМЕННЫЙ, прикм. *Безрідний.*

XVI. Яко человекъ безплеменного маестность вся... до рукъ и шафунку нашего припали Ж. Курб. I, 305 (1588).

БЕЗПЛОДНЕ, присл. *Не маючи плоду; бездітно.*

XVI. Михайло а Павелъ... мели с того света безплодне зыйти Арх. ЮЗР. VIII, III, 329 (1581).

БЕЗПЛОДНЫЙ, прикм. 1. *Що не дає плоду, овочу, неродючий.*

2. *Неплідний, бездітний, безтотомний.*

XVIII. Вы ся пыльно прислушайте, безплотные жоны, которая дѣтей не маеть Пам. укр. м. II, 65 (Рк. Тесл.).—Вдова шедши замужъ панною а по смерти мужаеи безплодною зостанеть теди если вѣровавша на вѣнѣ толко състи должна, а прочое все на близкихъ и на дѣтей спадаеть Стат. 50.

БЕЗПЛОТНЫЙ, прикм. (ц. сл.). *Безтѣлесный.*

XVII. Безтѣлесные або безплотные Агглы со небес приходили Ев. Реш. 22-6.—Бгъ ест в нѣъ безплотный Интерм. XVII, 81.

БЕЗПОДЪЛОЧНО, прикм. *Безподільно.*

XVIII. (Свободными войсковыми землями) користовались до сего равно и безподѣлочно Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 207 (1768).

БЕЗПОЖИТЕЧНЫЙ, ТОЧНЫЙ прикм. *Що не дає пожитку.*

XVII. Безпожиточный языкъ Ак. ЮЗР. II, 218 (И. Виш.).

XVIII. Соизволили протѣкцію турцкую, аиле безпожитечную Літ. Вел. II, 397.

БЕЗПОМОЧНЫЙ, прикм. *Що не має помочи.*

XVII. Мнѣ... бѣдной удовици будучи безпомочной, ни от кого поратунку не маючої Жит. Св. 157.

БЕЗПОТОМНЕ,-О, присл. *Не маючи, не лишивши потомства, дітей.*

XVII. Безпотомне с того света (зошодъ) Арх. ЮЗР. I, VI, 511 (1621).—Помененая порка моя безпотомне zostавала Пам. КК. I, 87 (1646)—Умеръ братъ единый безпотомне Гал. Каа. 77.

XVIII. В. померъ безпотомне Млр. Посп. Кр. 83 (1722).—Ходаковский зешол с того свету безпотомно Арх. ЮЗР. IV, I, 89 (1735).—А брата безпотомно змершого добра на братню и потомков их имѣють спадать Стат. 35.

БЕЗПОТОМНЫЙ, прикм. *Що не має потомства, дітей.*

XVI. На насъ господара спало по пани Зофьи... Радивиловой, яко безпотомной, имѣнице Ак. ЮЗР. I, 33 (1507).—Ижъ тое именье Жоравники по безпотомномъ небожъчику Сидоре.. спало Арх. ЮЗР. VIII, IV, 195 (1584).

XVIII. Коли зась оумреть невѣста безпотомная. посагъ належить крвнымъ ея, а не мужеву Собр. Прип. 124.

БЕЗПОТРЕБНЕ,-Ъ, присл. *Без потреби, непотрібно.*

XVI. Тогда на самыхъ тыхъ бирчихъ немалая сумма пѣнязей, а безпотребнѣ, мусила бы выходить Ак. ЗР. III, 8 (1547).—Не безпотребнѣ тежъ то его Королевской милости въ листѣхъ соймовыхъ доложити Ак. ЮЗР. I, 158 (1566).

XVII. Отсея (з коша) безпотребне посылають человекъ Эварп. Источп. I, 290 (1691).—Безпотребне такъ много талантовъ сѣбра назбиралемъ О сл. Дав. 29.

БЕЗПОТРЕБНЫЙ, прикм. *Непотрібный.*

XVI. Ксендзь... зборовъ безпотребныхъ... чинить позавехалъ Арх. ЮЗР. II, 436—437 (1594).

XVII. Гетману безпотребныхъ турбацій не задавала Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. XIII, 60 (1678).—Старане безпотребное взялибысмо па себе Лѣк. на осп. ум. 14.

БЕЗПОХИБНЕ, присл. *Неминуче, певно.*

XVI. Отцы святѣ... той отѣпы чинити не хотѣли, хотя безпохибне за нихъ вже што колвекъ тыхъ десяти днѣй урости мусѣло Хр. Фил. Апокр. 1188.

БЕЗПРАВНЕ,-Ъ, присл. *Не маючи права.*

XV. Я в нихъ того имѣнѣ безправне не бралъ Arch. Sang. I, 94 (1491).

XVI. Взявши безправнѣ держити Ак. ЮЗР. I, 189 (1572).

XVII. Кгвалтовѣне и безправнѣ побрали, пограбили Арх. ЮЗР. III, IV, 595 (1651).—До млина зась Гринковского, которѣй безправне есть взятѣй и одѣ мѣста одлучонѣй, аби... не втручалсе Ак. Зем. 106 (1657).—Панъ Чернякъ старѣй безправне и неналежне построилъ... чотирѣ колѣ млива Рѣш. Полт. С. 72 (1700).—Мирон... на той сазѣ збудовалъ (млинь) безправне Прот. Полт. С. II, 300 (1700).

XVIII. Шляхтича безправне не братбы до гдря и до вряду и без вершения дѣла не карать и не безчеститъ Стат. 34-6.

БЕЗПРАВНИКЪ, рм. *Що чинить безправно.*

XVII. Беззаконникъ, злосникъ, нещюта... безправникъ Бер. Лекс. 2.

БЕЗПРАВНЫЙ, прикм. 1. *Непідлегсий праву, незв'язаний правом, вільний, незалежсий.*

XVI. На таковыя повѣсти заочныя и безправныя не маемъ жидовъ имати а ни карати Ак. ЮЗР. I, 108 (1540).

XVIII. Безправной и безсмертной землѣ нигде немашь Клим. Прип. 203.

2. *Противний праву, неправный.*

XVI. Упоминали ихъ о то владовне, жебы таковыхъ кгвалтовъ свовольныхъ, наездовъ безправныхъ не чинили Арх. ЮЗР. I, I, 198 (1585).

XVIII. З позиванню шляхти) в разоренню безправнемъ пожитковъ гдрскихъ должни быт комисари з суда) з стороны ответчека шляхтича, якѣв дело окончит силни Стат. 31-6.—О безправномъ вязеню шляхтича С. і Р. 9-6.

БЕЗПРАВЬЕ, рм. 1. *Бракъ права, неряд, анарзія.*

2. *Вчинки проти права, нарушенія права, самоволя, несправедливість, кривда.*

XVI. Тяжкіе безправя и уразы примѣшали Хр. Фил. Апокр. 1132.—Видлячи панѣ... таковыи кгвалтъ и безправѣ... ренстрѣ всихъ... речей меповалъ Арх. ЮЗР. I, I, 11 (1565).—Владыка Холмский такое неслыханое и непристойное безправѣ, приехавши самъ съ приятелы своими, учинилъ надѣ право посполитое ів.—Аврамъ Моника, скоро zostавши старостою оруцкимъ, великого безправья надѣ ними, людьми вольными, уживаеь ів. VIII, V, 235 (1583).—И просили есмо его милости, абы его милость намъ такового безправя надѣ право и волности наши чинити не рачилъ ів. III, I, 17 (1585).

XVII. Фліорусъ жидомъ великое безправѣ чинить Рук. Хрон. 197.—Зѣ церкве Латинской презъ незносное безправѣ выгнанъ Копист. Пал. 927.—(Я) могла быи была того млина моего и не продавати івѣкому, ежлибы мнѣ от пана Леонтия Черняка не чинилася кривда и безправѣ Кн. Мѣск. Полт.

41 (1693). — Безправе ми ся дѣшь Жит. Св. 31.

XVIII. Не хочешъ... жадного безправа и несправедливости чинити Літ. Вел. II, 244.— Жебы ся найменшая кривда и наименшое безправе отъ подстаршого дѣлати мѣло, а томъ авѣ мыслете ів. IV, 272.

БЕЗПРЕСТААННЕ, -О, присл. *Без перестанку.*

XVII. Тебѣ весь сонмъ аггеловъ, творче мой и Пане—отдасть честь и поклонъ вездѣ безпрестанне Суд Бож. 294.— Дша... безпрестанно жадаючи улѣченя волаетъ Ев. Реш. 26.

БЕЗПРЕЧНО, присл. *Не перечути.*

XVIII. Абы всякого званія промисне и торгуючіе... отдавали до ратуша належитость безпречно Унів. Дан. Апост. 75.

БЕЗПРЕЧЬ, присл. *Раз-у-раз.*

XVIII. Долженъ безпречь о тоє Господа просити Клим. Вірші, 60.— Ажъ бы безпречь хотѣль на тую дивитисѣ пѣчь: и грѣтис до такоу мило притулитисѣ ів. 98.

БЕЗПРИКЛАДНЫЙ, прикм. *Що не має собі подібного, ріного.*

XVI. И всея твари безприкладный хитрецъ и творецъ (Богъ) Ак. ЗР. IV, 5 (1588).

БЕЗПУТНЕ, присл. *Без пуття.*

XVIII. Волочитисѣ безпутне барзо непригоже Клим. Вірші, 32.

БЕЗПЧОЛНЫЙ, прикм. *Що не має бджіл.*

XVI. Маєть уже пожитки вѣсь па себе брати и прилащати. зъ деревомъ борнымъ, зо бчолами и безпчолными Арх. ЮЗР. VI, I, 268 (1598).

БЕЗРАДСТВО, рч. *Див: Безрадно.*

XV. А для того высокія княжата радою уставши: абы безрадствомъ и невставичностью рѣчь, которые жъ ся имуть напотомъ дѣяти, шкды бы не было Ак. ЗР. I, 187 (1499).

БЕЗРОЗМЫСЛЬНЕ, присл. *Без размислу.*

XVII. За ними (пастирями) безрозмысльне шкдуютъ Ак. ЮЗР. II, 237 (II. Виш.).

БЕЗРОЗУМЛИВЫЙ, прикм. *Див: Безрозумный.*

XVII. Звыкли ваши духовные палѣжкого ловити (людей) и до оноє матнѣ, яко безрозумливую рибу огромности болта своего, не маєть жовы поважное и грозное... заганяти Вспр. 94.

БЕЗРОЗУМНЕ, -О, присл. *Без розуму, без-розумно.*

XIII. Повинна малжонка своему мужеву пошуканство и подданство отдавати, едикан не безрозумно Тр. II. М. 933.— Безрозумне и безъ разумной слушности Копист. Пал. 630.— Безрозумно (Вацлав, син короля Чеського) сираво-милъ царствомъ своимъ Рук. Хрон. 387

БЕЗРОЗУМНИКЪ, рч. *Безрозумный чоловик.*

XVII. Онъ (Юда) безрозумникъ забылъ того (хлѣба) Ев. Вил. II, 47.

БЕЗРОЗУМНЫЙ, прикм. *Позбавлений розуму, нерозумный, безможный, шалений, божесильный.*

XVI. Овцами есте, але не безрозумными Хр. Фил. Апокр. 1260.

XVII. О розуме твой безрозумный! о шаленство твое! о запамѣталость твоѣ! члнче грѣшный Гал. Кл. Раз. 61.— Саулъ... стался, яко безрозумный Крон. Боб. 94-б.— И такъ теда безрозумный Хаганъ... зъ встыдомъ на задъ вернулсѣ Тр. постн. 663.— Нехайбы... тылко бесурмане... в томъ безрозумномъ недовѣрствѣ... потопленны зоставали Еп. Реш. 46.

Где страхъ есть, тамъ безрозумнаѣ страсть выкорененаѣ ест Рад. Ог. 1109.— Однѣе безрозумный на собѣ шарпаєть Діал. Волк. 54.

XVIII. Нѣмое и безрозумное створѣня честь и поклон своему створителю и Бгу отдавало Пам. укр. м. II, 155 (Сок. Рк.).— Онъ пьяный и безрозумный... въ тѣсное туремное... велѣлъ мя вѣринутьи вѣнзене Вел. Сказ. 20.

БЕЗРОЗУМСТВО, рч. *Брак розуму.*

XVI. Пекелное безрозумство Хр. Фил. Апокр. 1736.

БЕЗРОПОТНО, присл. *Не нарикаючи.*

XVIII. Лучше... в обывелѣ стой безропотно служити Клим. Вірші. 32.

БЕЗРУКИЙ, прикм. *Позбавлений руки або рук.*

XVIII. Ани безрукій, ани нѣмый не можетъ крестити Собр. Пршп. 10.

БЕЗРЯДНО, присл. *Неморально, розпусчо.*

XVII. Безрядно живучихъ Пам. укр. м. IV, 206 (Рк. Осл.).

БЕЗРЯДСТВО, рч. *Неряд, нелад, амаргія.*

XVI. Смыслностью рады уставлено есть абы безрядствомъ, а невставичностью, речи которые ся имуть напотомъ дѣяти, шкды не было Арх. ЮЗР. VIII, IV, 57 (1511).

БЕЗСЛАВА, рч. *Неслава.*

XVIII. Честь мою пожертви хочеть простритъ главу: богъ не пуцаєть по ихъ же безславу Пер. Мат. I, ч. 2, 179.

БЕЗСЛАВИЕ, рч. *Ганебність.*

XVIII. Унуки... зъ училищъ побѣгъ дѣлая знатные жъ убитки и безславия приключали Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 278 (1749).

БЕЗСЛАВНЫЙ, прикм. *Що не має слави, ганебный.*

XVIII. При сильныхъ же и славныхъ немощни и безславни .. гнѣва (о)жїя испили чашу Вел. Сказ. 32.

БЕЗСЛОВЕСНЫЙ, прикм. *Безслівний, німий*.

XVII. Дайте мнѣ, безсловесной дшгъ... помочъ и ратунку Ев. Реш. 437-б.

XVIII. Претож сѣ не ровнай скотати безсловесному Пам. укр. м. IV, 314 (Рк. Тесл.).

БЕЗСМЕРТНЫЙ, прикм. *Вільний від смерти, не смертельний*.

XV. Бесмртныи Бже Ип. 705 (1197).

XVII. Дша... ест во-вѣки безсмертна Ев. Реш. 18-б.

БЕЗСНѢЖНЫЙ, прикм. *Позбавлений снѣгу*

XVIII. Безснѣжна зима Літ. Вел. III, 369.

БЕЗСТУДНИЦА, рж. *Безсоромниця*.

XVII. Младенець... на оную безстудницю выплюпулъ Крон. Боб. 261-б.

XVIII. Почала... безстудницею дѣвкою наказовати, жебы то оучинил волю еи Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Тесл.).

БЕЗСТУДНЫЙ, прикм. *Безсоромний*.

XVII. Оныи безстудныи пророки отступили от Бга правдивого Гал. М. Пр. 48.—Безстудный отступниціи подметъ Копист. Пал. 578.—Яко яковимъ безстуднимъ... възгордиль Дм. Рикт. 15.

XVIII. Безстудное дѣло Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Тесл.).

БЕЗСТУДСТВО, рж. *Безсоромність*.

XVII. Новыхъ отступниковъ безстудство Копист. Пал. 592.—Против так явной правды и мовити грѣхъ ест и безстудство великое О обр. 108.

БЕЗСТУЖИЙ, прикм. *Див. Безстудный*.

XVI. Кто ли иный нагодиль, жесь такъ смелый и безстужий. наметай же на оныя слова... Гомеруса Отп. II. II. кл. Остр. 1045.

XVII. Кто такъ безстужий и дерзый обертеться тотъ стый звычай наганити Тит. 163 (Копист. 1625).

БЕЗСТЫЙСТВО, рж. *Безсоромність*.

XVIII. Оумножыт сѣ в людехъ безстыиство и отступство Пам. укр. м. IV, 293 (Рк. Тесл.).

БЕЗСУПРУЖНЫЙ, прикм. *Неодружений*.

XVII. Чистота безсупружныхъ Дм. Рост. 24.

БЕЗСѢМЕННЫЙ, прикм. *Без сімени, бездѣтний, безпотомний*.

XVIII. Самъ одинъ по умертвию жони своен. а до того еще и безсѣменный остаю Кн. Мѣск. Подт. 111-б (1715).

БЕЗТЕЛЕСНЫЙ, прикм. *Див. Безтѣлесный*

XVI. Богъ ест безтелесный Катех. 19

XVII. Естество аггльское безтелесно естъ Транкв. Зерц. 2.

БЕЗТРАВИЕ, рж. *Бракъ травы*.

XVIII. Побѣда на яховъ, въ великой гѣснотѣ бывшихъ и голодомъ и безтравіемъ извемогавшихъ Кр. оп. Мир. 233.

БЕЗТЫЯ, рж. *Див. Бестія*.

XVIII. Вшитки звѣрята и безтыи рычали, квичали и бечали Пам. укр. м. IV, 238 (Присл. Рк.).

БЕЗТѢЛЕСНЫЙ, прикм. *Що не має тіла*.

XVII. Безтѣлесные... Агглы со небес приходимъ Ев. Реш. 22-б.—А ижъ Господь нашъ безтѣлесный и сказъ неподлегалъ так тежъ з ненарушення тѣла нашого веселится и тѣшитъ Лѣств. 24.—Чистота ест безтѣлеснои натуры товариство ів.

БЕЗУМЕНСТВО, рж. *Безроумство*.

XVIII. Божіе не можеме розумѣти никто, лише духъ Божій, чом чоловікъ естъ у безуменьствѣ, не може познати, чомъ душею своєю ся судить Поуч. Няг. 38-9.

БЕЗУМИЕ, рж. (п. сл.). *Безум, нерозум, безроумство*.

XVI. Напльнившись сѣ безоуміа мовили единъ къ другомоу Ев. Пер. 36.

БЕЗУМНИКЪ, рж. *Нерозумний чоловік*.

XVI. Албо мовте радшей, яко некоторые безумники ваши, новые теологи а старые куколники, не встыдалися и до друку выдати Отп. II. П. кл. Остр. 1093.

БЕЗУМНО, присл. *Нерозумно*.

XVII. Нѣкоторые люде безумно звыкли мовити о смерти злои Ев. Реш. 11.

БЕЗУМНЫЙ, прикм. *Безроумний, нерозумний*.

XV. Безумныи же Стополкъ рече Ип. 131 (1018).—Почал на вечеръ на вино со иными безоумными молодыми людьми ходити Чет. 1489, к. 44-б.

XVII. Безумный... сам себе члкъ справедливымъ почитаетъ Ев. Реш. 5-б.

XVIII. Чому ты такъ, безумная жоно, говоришь? Пам. укр. м. I, 266 (Рк. Тесл.).

БЕЗУМСТВО, рж. *Безроумство, нерозум*.

XVI. Безумство его оттол оказывается Катех. 33.

XVII. Всихъ тыхъ явное естъ безумство, которые отъ Ляховъ войску Запорожскому и народу Малоросійскому обѣцуютъ и сподѣваются сами собѣ отъ нихъ мѣти пріязнь Ак. ЗР. V. 167 (1682).

XVIII. Безумство такое брать ншъ оучинил Пам. укр. м. I, 172 (Рк. Тесл.).—Знаю сѣ добре ваше безумство ів. VI. 135 (Рк. Тесл.).

БЕЗУМЪ, рж. *Нерозумний чоловік, що йому бракуе ума*.

XVIII. То еще дѣтина молодая, еще естъ безумъ Ал. Тиш. 35.—А про що быхъ з вашимъ безумомъ не говоривъ ів. 38.

БЕЗУХЫЙ, прикм. *Що не має уха або вуз.*

XVII. Алавастръ... або начине безухое, не маючов за што взято быти Бер. Лекс. 126.

XVIII. Збаночокъ глиняный безухый Быт. м.р. обст. 345.

БЕЗФОРТУННЕ, присл. *Без фортуны, нещасливо.*

XVIII. (Войско) вѣшло на Турковъ, еднакъ безфортунине Лит. Вол. II, 464.

БЕЗФРАСУНЛИВЫЙ, прикм. *Без фрасунки, безкититный, стойкий.*

XVII. Безфрасунливая жизнь Ак. ЮЗР. II, 221 (И. Виш.).

БЕЗХВАЛИС, рн. *Брак хвали.*

XVII. Безхвалие розсуждаючи вѣ собѣ, ижъ не машъ ся чимъ хвалити Ак. ЮЗР. II, 216 (И. Виш.).

БЕЗЦѢННЕ, присл. *За пів-дарма, над звычай ошево.*

XVII. Въ розныхъ людей укравши зъ десятеро (коней), безцѣнне попродаемъ жыдамъ поменнымъ Ак. Полт. С. 469.

БЕЗЦѢННЫЙ, прикм. 1. *Що не має цѣни, варности.*

2. *Неоцѣненный, надзвычайно дорогой, коштовный.*

XV. Украси ю (церкву Андрій)... жемчугомъ великымъ безцѣннымъ Ип. 581 (1175).

БЕЗЧАДНЫЙ, прикм. *Бездѣтный, безтомяный.*

XVII. Появлъ былъ Клеопа жону и безчаден умер Жит. Св. 478-6.

БЕЗЧАДСТВО, рн. *Бездѣтность, безтомяность.*

XVII. Вижу, ижъ мене Гдъ Бгъ замкнулъ въ безчадствѣ Лит. Рук. 13.

БЕЗЧЕРЕДНО, **БЕЗЧЕРЕЖНО**, присл. *Без черги.*

XVIII. Когда колвекъ панѣ... борошна... пришлетъ молоти.... всегда... безчередно молоть Мар. род. III, 610 (1720).—Въ млинѣ молоть безчережно и безъ тринкаля подъ нужду Арх. Мот. 148 (1736).

БЕЗЧЕСНО, присл. *Без чести, ганебно.*

XVII. Итакъ гетманъ запорожскій... пропазь безчество Лит. Сам. 263.

БЕЗЧЕСНЫЙ, прикм. 1. *Що не має чести; позбавлений чести.*

XVIII. Таковыя блузнѣрцы суть безчестныи, не могутъ правоватися ани свѣдчити Собр. Прип. 106.—Стается Инфамисомъ, или безчестнымъ и неспособнымъ до всѣхъ оурядовъ ib. 116.

2. *Ганебный, поганый.*

XVII. Абы един другому... не чинилъ перехвалковъ як в словехъ безчестныхъ так и в дѣлѣ Прот. Полт. С. II, 284 (1697).

БЕЗЧЕСТИЕ, **БЕЗЧЕСТЬЕ**, **БЕЗЧЕСТЯ**, рн.

1. *Брак чести, неслава, ганьба.*
XV. Братья и дружино! Бѣ всегда рускы землѣ и рускыхъ снѣвъ въ бещестьи не положили есть Ип. 449 (1152).

2. *Образа чести.*

XVII. Безчестіе, поруганіе... од злыхъ людей... приняв Хс Ев. Реш. 34.—Ижбы Яков... безчестія и наруганія... не поносилъ Прот. Полт. С. II, 100-6 (1683).—Таковую навели на него, жалучого отца Нестора, калюмнѣю и безчесте предъ всечестнымъ господиномъ отцемъ протополою Погарскимъ Акт. Старод. кн. 14. (1693).

XVIII. Видричка... жалосна будучи своего безчестія Прот. Полт. С. II, 305-6 (1701).—О бои и безчестіи возникъ на справѣ уряду ихъ С. і Р. 11.

Дати безчестя, збезчестити, зганьбити.

XVII. Дала мнѣ безчестя Яцыха Тавъчичька Ак. Бор. 89 (1678).

3. *Грошева кара за образу чести.*

XVI. А безчестья лавънику рубль грошей Пам. КК. II, 516 (1557).

4. *Позбавлення чести.*

XVIII. Шлюбуемъ никого не карать ни штрафомъ... ни безчестіемъ Стат. 31.

БЕЗЧЕСТИТИ, **БЕЗЧЕСТОВАТИ**, *дс.* *Позбавляти чести, неславити, соромотити, ганьбити.*

XVII. Блсвны... тые, которыхъ за слово божов... безчестуютъ Ев. Реш. 401-6.—Жаловалъ Марко Стереговичъ на Игната Войтксвича, ижъ его, Марька, соромотилъ, безчестовалъ, ущипливыми словы и злодѣемъ называлъ Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 98 (1666).—Иванъ Лемъшка еще передъ часи сромотне мене... килко кротне безчестовалъ Прот. Полт. С. I, 134-6 (1691).

БЕЗЧИННЕ, рн. *Безряд, неряд.*

XVII. На такое то безчинне рядъ церкве руское пришлодъ Гол. П. М. I, 319 (Смотр. 1628).

БЕЗЧИННЕ, присл. *Без чьму, ряду.*

XVI. Здалося теды братьямъ за речъ неслухную такъ безчинне инокомъ жити Арх. ЮЗР. I, XI, 109 (1599).

БЕЗЧИННИКЪ, рн. *Що поводится безчинне, непорядно.*

XVI. Ухвалили таковыхъ безчинниковъ... казнити и карати Арх. ЮЗР. I, XI, 98-9 (1599).

БЕЗЧИННЫЙ, прикм. *Нерядный, непорядный.*

XVII. Свольныхъ волочцу и безчинныхъ соблазновъцовъ самовладне проважили Гол.

П. М. II, 87 (П. Мог. 1635).—Чдкь тыло свое может ускромити... безчинному... житію своему запоб'ягаючи Єв. Реш. 199.

БЕЗЧИНОВАТИ, БЕЗЧИНСТВОВАТИ, *дс.* Поводитися нерядно, дисиптувати, бежхтувати.

XVII. Помощник и спротивникъ, заступникъ и навѣтникъ... безчинуетъ в покою: ускромленя и теж битя на мнѣ не терпѣт Лѣств. 25-б.—Который бы брат мѣл бы пришедши на сходку безчинствовать и в реч непотребную удавати Кн. Цеху Золот. 2 (1627).

БЕЗЧИСЛЕННО, *присл.* Без числа, без лічби.

XVIII. Олова, кудей и пороку безчислено Ал. Тыш. 61.—Многое богатство зобрал был Іосифъ... безчисленно Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).

БЕЗЧИСЛЕННЫЙ, *прикм.* Що не дасться почислити, без числа; незмірний.

XVII. Абы..., дшѣ наши... обнаженныи прикрия Хс... своимъ безчисленнымъ милосердемъ Єв. Реш. 6-б.

XVIII. Войска же около Рыму безчисленныи и невеличенныи предстоати будут Пам. укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.)

БЕЗШКОДНОСТЬ, *рж.* Нешкідливість, вільність від шкоди.

XVII. Давочи имѣ всякую безпечность и безшкодность Ак. ЗР. V, 73 (1645).

БЕЗШКОДНЫЙ, *прикм.* Що не підняе шкоди, що не дізнае утрати, нестратний

Безшкодныи чинити, *винагороджувати* шкоду

XVI. От позвов, зысков и презысков у каждого суду боронити, заступовати, безшкодныи чинити я оные добра коштомъ и накладомъ своимъ очищати и свободныи чинит аж до вышты аренды Пам. КК. I, 169 (1696).

БЕЗЩАДНО, *присл.* Не жалуючи, нещадно.

XVII. Безщадно карати Ак. ЗР. V, 90 (1653).

БЕЗЪ, *прийм.* 1. З род. відм. *вызначае* брак, *небуття, вилучення.*

а) *Не маючи, позбавлений, втративши.*

XIV. Безо всакоѣ хитрости и лести ЮРГр. № 7 (1366).

XV. Руснъ веселье питье, не можемъ безъ того быти Ип. 72 (986).

XVI. Мае его милость остров тот мой держаты от року до року то ест от великодья до великодья; а без року не маемъ у его мл. окуповаты Арх. ЮЗР. VIII, IV, 394 (1636).

XVII. До того дрыва за кляка миль безъ двя возили есмо, не тылко до Новоселокъ, але и до Олыка Арх. ЮЗР. VI, I, 410 (1619).—Лѣпшей.

пятъ словъ... приповѣсти: з вырозумѣнемъ... а нежели ты словъ безъ вырозумѣня Єв. Реш. 2-б.—Без бытности моея, яко ходилъ за неприятелемъ Прот. Полт. С. II, 53-6 (1678).—Єсли... злодѣй... будетъ без лица пойманъ ів. 257 (1694).

XVIII. И тые не без причыны сут стыв побраны (до раю) и нѣт сут живые Пам. укр. м. IV, 302 (Рк. Тесл.).—Гой, гой, без сусѣда нѣтъ обѣда Вірші Різв. 157.

б) *Крім, окрім, крѣч, окрѣч, не лічучи, вилучивши; мимо, поминувши.*

XVII. Абы насъ не преслѣдовали... а если не можетъ быти безъ того, принамнѣй, абы над силы нашѣ недопушалъ намъ терпѣти Гол. П. М. II, 440 (Кор. Н. 1645).—Суцруненко... виненъ долгу людемъ тридцятъ таляровъ без таляра Прот. Полт. С. II, 263 (1696).

2. З причын. *в.*: *через.*

XVIII. Тыв (агтлы) повѣшали ся сами безъ бжій росказъ до страшного суда бжого Пам. укр. м. I, 327 (Рк. Тесл.).—А без тѣи пропасти оужнъ протажении, кладници хибкіе и уакѣе ів. IV, 143 (Яр. Рк.).

БЕЗЪЯЗЫЧНЫЙ, *прикм.* Що не має языка або не володѣе нимъ.

XVI. Господь слѣпца умудряеть, же безязычнаго и гугнявого Моисеа в мовѣ украшаеть Отп. кн. Остр. И. П. 380.

XVII. (Василій В.) безъязычнымъ учинилъ зухвалого Аполлинарія Рад. От. 879.

БЕЗЪ, *рж.* (тюрк. бѣз). *Бавоюкна* тканина.

XVII. Хустька безю шита, коштовала новтора золотыхъ Ак. Бор. 9 (1615).

XVIII. Запона кузулбаская, едвабвая, полосистая зъ крѣтами безю блакитною подшитая Літ. Вел. IV, 126.

БЕЗЪОЧИВЬСТВО, *рм.* (ст. ц сл. безочѣство). *Безсорожність; нечестивість.*

XVI. Изривая о мнѣ въ нихъ яму потаемнымъ своего безъочивьства злодѣйствомъ Арх. ЮЗР. I, VII, 15 (Письмо Кнѣб.).

БЕЯ, *рм.* (тур. bej). *Дие. Богъ.*

XVIII. Преднѣвшии бѣюве Вел. Сказ. 85.

БЕЙБЕРЕЯКА, *рж.* **БЕЙБЕРЕКЪ**, *рм.* *Гатуюк* шовкової тканины.

XVIII. Бейберейки вишневої косякъ целій... 8 р. Быт. мѣр. обст. 354.—Ходилемъ въ лавки и купилемъ бейбереку аршинъ поль 8 Дн. Марк. II, 250.

БЕЙБЕРКОВЫЙ, *прикм.* Зроблений з бейберека.

XVIII. Пошита мнѣ гусарка бейберковая Дн. Марк. II, 260.

БЕЯСЫЙ, прикм. від «бей».

XVII. Убито сына ханского и сына бейского перекопского Літ. Сам. 176.

БЕКЕЙШКА, рж. *Здрібн. від «бекеша».*

XVI. Пограблено... бекейшку зеленую фалюндшовую Арх. ЮЗР. I, I, 231 (1586).

БЕКЕША, рж. (уг. bekes). *Доже зупро угорського крою.*

XVII. Вкрадено в коморн бекешу сннюю Прот. Полт. С. I, 190-6 (1697).

БЕЛЕХЪ, р.м. (пер.-тур. belek—лопатка Кр.) *Начина шевське підробляти меадру.*

XVIII. Швець почнет своє всякое начинне роскладати... шма, чернила, ножъ, скобелки, струги, скоски, белехи Клим. Вірші, 103.—Швець... белехом меадру пудробляєт ів. 104.

БЕЛЕЦЪ, р.м. (блр.). *Дие. Бѣлицъ.*

XVII. Абы в той кели, через мене у пуши... збудованой, ништо жонатый и ни теж жадная замужня не мешкали, толко ивоческого ставу, то ест чернецъ албо черница; а хотя теж и белец албо белица, толко бы там хвалу Божию в чистости и во благочестии, а не въ унѣи будучие, отправовали Сборн. Стат. 2, 91 (1617).

БЕЛИНЫЙ, прикм. *Бѣлый.*

XVI. Кожушокъ белиный старый один Ж. Бурб. I, 121 (1578).

БЕЛИЦА, рж. *Дие. Бѣлица.*

XVII. Абы в той кели... мешкали... белец албо белица Сборн. Стат. 2, 91 (1617).

БЕЛИЦА, рж. *Дие. Бѣлица.*

XVII. Прислали къ Владимиру послов своих... обѣдуючи платити, язь счочеть, хотяй воскомъ, бобрами, черными кувцями, белицами, албо и сѣбромъ Крон. Сов. 300.

БЕЛКОТАТИ, дс. (пол. bełkotac). *Невиразно мовили.*

XVIII. Сущенко... ничого не говоримъ, но только белкоталъ язкомъ Прот. Полт. С. IV, 209 (1757).

БЕЛЛЯ, рж. (пол. bela з нѣм. Valle). *Паха товару, великий лук.*

— *пашу, 10 риз.*

XVII. Пав Ян папѣрнѣкъ привѣз двѣ белли пашеру Арх. ЮЗР. I, XI, 398 (1633).

БЕЛМАТЫЙ, прикм. *Дие. Бѣлматый.*

XVII. Жолць помагаєть на очи белматыи Крон. Воб. 138-6.

БЕЛОГОЛОВСКИЙ, прикм. *Дие. Бѣлоголовый.*

XVII. Тедь оня (панею Корсакову) словы ушчищивыми говору ее шляхецького, пощитивого, белоголовского, не ушановавъши. зельжи Гол. II. М. I, 533 (Киев. Вып. 1633).

БЕЛОКОПЫТЫЙ, прикм. *Дие. Бѣлокопый.*

XVI. Семена Кисляковича взяли коня шерстю вороного, белокопытого Арх. ЮЗР. VI, I, 176 (1587).

БЕЛУЖИНА, рж. *Визина.*

XVI. Солонные осетрины, белужины въ бочкахъ... и рыбы розмантые вялые Арх. ЮЗР. I, I, 362 (1593).

БЕЛЫЙ, прикм. *Дие. Бѣлый.*

XVI. Муки роскодное и белое колод шест Арх. ЮЗР. VIII, III, 442 (1585).

БЕЛЪГЪ, р.м. (з монг. bālgā; блг. бѣлѣг; срб. белег). *Знак.*

XVI. На десной нозѣ посреди голени белѣгъ Пам. укр. м. IV, 256 (Сварич. Изм.).

БЕЛЮАРДА, рж. (пол. beluarda з іт. baluardo). *Бахта.*

XVIII. Осторожнимъ казалъ быти и рейментомъ засаженимъ въ белюардахъ и реестровимъ Літ. Вел. IV, 201.

БЕНЕФИЦИУМЪ, р.м., -ЦИЯ, рж. (лат. beneficium). *Добродѣйство, ласка; ленно дужоие.*

XVI. Отъ бенефиции на грецкую вѣру власно наданыхъ, одстрыхвени не были Арх. ЮЗР. I, I, 512 (1596).

XVII. Самого Бенефициумъ Архимандрити Киевской Печерской... доступилем Тр. Цв. (пр.) 4.

БЕНИФЪКАЦІЯ, рж. *Бенефіція.*

XVIII. Церкви, монастыри и бѣнифѣкаціи церковниі квалтовне одеймовати Літ. Вел. II, 232.

БЕНКАРТЕНЯ, р.м. *Маленька дитина бенкарт.*

XVII. Доми бенкартеняъ полніе Рук. Хрон. 298.

БЕНКАРТЪ, р.м. (пол. bekart; з нѣм. Bank(h)art). 1. *Побѣчна, нешлюбна, неправого ложка дитина.*

XVI. Бенкарта породила на облячение свое Посл. до Лат. 1137.

XVII. Ништо добровольно дѣвокъ своих... не давалъ брѣдяться нѣми (римлянами) яко здрапцями. бенкартами Крон. Боб. 141-6.

XVIII. Отческий синъ и дочери при мачихи за бенкарти разумѣтєся не могут Стат. 36.

2. *Виродок.*

XVII. Не боудь бенкартом в панованью Тест. Вас. 34.

XVIII. Не вѣдаю, откуда дадеся накомтеникъ житию моему доброму Чаплинский, бенкартъ Литовский, опиякъ Полский, злодѣй и здираца Украинский Вел. Сказ. 22.—() Александре бен-

карте, копылицю! Чого ты собѣ захотѣвъ? Ал. Тиш. 58.

БЕНКЕЛЬ, *рм.*

XVIII. Рано сукно бенкель дадемъ ступовать Дн. Марк. I, 199.

БЕНКЕТОВАТИ, *дс. Пути та гуляти.*

XVIII. (Мазепа) гулялъ и бенкетовалъ Лит. Вел. III, 59.

БЕНКЕТОВАТИСЯ, *дс. Бенкетувати собі, гуляти.*

XVII. Люде запам'ятались... завше на свѣтъ весел'аються, бенкетуються, в музикахъ, в танцахъ и в кротофил'ахъ кохаються Гал. Кл. Раз. 138.

XVIII. Кгды ся Ірод в ден рожденія своего бенкетовалъ Ев. Реш. 334 (1710).

БЕНКЕТЪ, *рм. (it. banchetto). Велике, урочисте вшанцеваннѣ обѣдом чи вечерою.*

XVIII. А коли ся буду з ними розлучати, буду васъ усѣхъ парафіан на бенкет прохати Укр.-Р. Арх. IX, 51.—Єдиногo дне зобравши крол Навходоносоръ бенкет и заставил тых трох отроков, абы перед нимъ грали и спѣвали своен землѣ пѣсни Пам. укр. м. I, 315 (Рк. Тесл.).—Іоанн... учинил бенкет достатный ів. II, 68.

БЕНКЛЕВЫЙ, *прикм. від «бенкель».*

XVIII. От штуки бенклевого сукна 12 Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 62 (1722).

БЕРБИГА, *рж. Коняка, шкapa.*

XVIII. Братъ мой полумертгій зъ бербиги Геровского упалъ на землю Лит. Вел. IV, 138.

БЕРВЕНО, *рм. Трам, балька.*

XVI. Послала есми была дерево свое влостное. дубовое, до Луцка на будованье, всихъ возовъ двадцять и пять, и на каждомъ вози по дви бервени, каждое бервено по три сажни Кн. Гродск. Луцк. 1574. к. 369.

XVII. Чужий порошокъ пореть нимъ очи, своего бервена чути не хотятъ Копист. Пал. 934.—Сучецъ въ очеси брата твоего видиши, во своемъ же бервена не чуеши Ев. Реш. 6.—Теперепныхъ часов, коли кто кому коло дому єдино бервено вывалить... теды зараз до гнѣву, до свару, до позову Рад. Він. 421.

XVIII. Въ моемъ сучецъ видите, а въ своемъ бервена не видите оцѣ Лит. Вел. II, 297.

БЕРВЕНЬЕ, БЕРВИННЯ, *рм. Збирне від бервено».*

XVI. Ижъ яко щотка, бервеньє зъ стѣпы и зъ обдлакопъ вычадало Ак. ЗР. III, 141 (1568).

XVIII. За бервеня до двора Дн. Хан. 25 — Войтъ возвратилъся отъ возки бервеня, за которое на заплачу дано ему денегъ 1 р. 90 к.

ів. 198.—Дозволяется... обывателямъ бервиння выпускать на свое власное строеніе (в лісі) Арх. Сул. 228 (1754).

БЕРВНО, *рм. Дня. Бервено.*

XVI. Бервна, которое естъ въ окоу твоємъ, не човешъ Ев. Пер. 37.

XVII. Прнготовляються бервна, сієсть подлоги, на ннхже Црковъ сѣставляются иматъ Тр. П. М. II, 53.

XVII. Презъ мѣщанъ Торговицкихъ и всю волость подданные свое дерева розные на розные будынки згодные, яко: на клетъ, на кладн, на бервно Арх. ЮЗР. VI, I, 400 (1619).—Бервно или бервено: трамъ Вер. Лекс. 3.

БЕРДИНЕЦЪ, *рм. Дня. Бердинецъ.*

XVIII. Имбору, кубебы, бердинцю Разн. Марц. 643.

БЕРДНИКЪ, *рм. Майстер, що робить берда.*

XVIII. Бердников не треба зневажать: нехай зробляють берда, жебы было чимъ ткать Клим. Вірші, 184.

БЕРДО, *рм. Ткацький гребінь.*

XVIII. Ткацкіє жоны... не хотятъ прѣсти, абыбъ готовые нитки могли въ берда класти Клим. Вірші, 99.—У мнѣ посѣкли кости и жили якъ ткацкое бердо Укр.-Р. Арх. IX, 70.

БЕРЕГОВЩИНА, *рж. Податок за користування берегомъ.*

XVIII. Взмается отъ насъ береговщины в гол в дворъ монастырскій Лѣвовскій... по рублю Арх. Вид. м. (1770).

БЕРЕГТИ, *дс. Стерегти, пильнувати.*

XV. Романъ же не бережетъ тоя волости Ип. 686 (1195).

XVIII. Хм., берегучи цѣлости Украины, пакъ послалъ къ турецкому царю Кр. оп. Млр. 236

БЕРЕГТИСЯ, *дс. Стерегтись, матись на бачности, на осторозі, вистерігатись, горонитись; уникати.*

XVIII. Надобно береттися, чтобъ не исти рибн: вялой Млр. дом. лѣч. 29.

БЕРЕГЪ, *рм. 1. Край, де вода стикається з землею, край ріки, моря.*

XIV. Обѣздомъ... до берега Днѣстра ЮРГр. № 2 (1349).—З обема береги обаполь Вугу ів. № 11 (1376).

XV. Отринуша лодью отъ берега Ип. 126 (1016).—Дали есмо емоу село Липоую оу Перемильскомъ повѣте с обѣма берги ставоу ЮРГр. № 85 (1451).

XVIII. Плили, плили та на березѣ утовули Лит. Вел. IV, 75.—Такіє то плути береги рвуть и шарпають Листи Конт. 25.

2. Край, окрайка, кннт.

XVI. Граница от Обычи идет... лѣсом берегом Арх. ЮЗР. VIII, IV, 428 (1544).—Граница тоє земли пошла против гумна Ілка Вороновича мешанина, дорожкой малою, берегом огородов и гумен местких и берегом окопища жидовского ів. VIII, VI, 251 (1569).

XVII. Бѣсы его (Іосифа)... скинули в пропасть (з дерева); была высота дерева... з берегом пропастным семдесят ступеней Жит. Св. 354-6.—Універсал пна Палѣя о листѣ на забору Даниловскомъ і о млинѣ на Книжничкой греблѣ при берегу земли Даниловской Унів. Палѣя, 158 (1700).

3. *Край, близько, коло, біля.*

XVI. Видель есми в него рану на тварю берет уха на левой стороне тятую, шкодливую Кн. Гродск. Луцк. 1576, к. 40.

БЕРЕЖЕНЬЕ, *р.м.* 1. *Обережність.*

XVIII. Въ обозъ Кіевскимъ мѣщаномъ не ходитъ, а у городѣ себя оберегать, а огнемъ сидѣти ввечеру и въ ночь зъ береженіемъ Вел. Сказ. 113.

2. (*рус.*) *Заговання, слов.*

XVIII. Знамя и булава и печать и литаври держать въ бережене Лит. Вел. III, 36.

БЕРЕЖЕНЬКО, *р.м.* *Здрібн. від «берегъ».*

XVIII. Да уже мои береженки вода ионесла, да ужъ мою девчиненку журба обнела Пер. Мат. I. 2. 182.

БЕРЕЖИСТЫЙ, *прикм.* 3 *широкими або високими берегами.*

XV. 2 недѣли бѣякоутьс обои об рѣкоу тоу, бѣ бо рѣка та твердо текоущи, бережиста Ип. 618 (1180).

БЕРЕЖНЫЙ, *прикм.* *Обережний.*

XVIII. (Атенионъ пастух) на пана своего зрадливую и бережную поднесши руку, окрутне его замордовалъ Лит. Вел. IV, 235.

БЕРЕЗА, *рж.* *Росл.* 1. *Дерево Betula alba.*

XVIII. Старои берези кора лѣчатъ болѣзнь Млр. дом. лѣч. 45.

2. *Березовий лѣс.*

XVIII. За башнею тою полевою ирклевскою вишнякъ в березе Сб. Мат. Львов. Укр. 55 (1745).

БЕРЕЗИНА, *рж.* *Березове дерево.*

XVIII. Разуба древам рознымъ:... березина Кнжч. Вірші, VI.—Видѣли истца, Марка Панфленка, что в окопу березипу рубал Сб. Мат. Львов. Укр. 48 (1745).

БЕРЕЗНИКЪ, *р.м.* *Березовий гай.*

XV. Дали есмо со млины с полми.. съ дубровами с чаши с дубники съ березники ЮРГр. Ж 54 (1424).

XVIII. Я... дубрувку з березником продала Кн. Мѣск. Полт. 119 (1716).

БЕРЕЗНИЧОКЪ, *р.м.* *Здрібн. від «березника».*

XVIII. Имѣючися въ урочищѣ, прозиваюмъ Криничка, дубникъ и березничокъ малій волній, съ которого дубнику часть одну малу уступаемъ козаку и жителю мѣстечка Львлявого Сб. Мат. Львов. Укр. 62 (1748).

БЕРЕЗНЯКЪ, *р.м.* = *Березиниъ.*

XVII. Яцько и Давидъ Каленские... яко то в ночи, а иле в березняку, до пуши поутскали Арх. ЮЗР. IV, II, 82 (1699).—Позволяем... заняти лѣса хвойнику и березняку по обох сторонах рѣчки... порослого Млр. Род. II, 526 (1698).

XVIII. Подъ селомъ Землянкою, за каплцею, боръ и березнякъ Мат. Ист. ЮР. 56 (1717).

БЕРЕЗОВЫЙ, *прикм.* *від «береза».*

XVIII. Рану добре гонть уголля березовое Млр. дом. лѣч. 32.

Березовымъ пѣромъ выписовати, глыостати березовою рѣзкою.

XVIII. Прето березовымъ пѣромъ выписуват т.а треба Клим. Вірші. 28.

БЕРЕЗЯ, *р.м.* *Березняк, березник*

XVII. Саранча... очереть поѣла и березя, и овесь на нивахъ Сб. Лѣт. 96 (Меж. Лѣт.).

XVIII. Родичъ мой дозу рубавъ и березя Ракуш. 57 (1701).

БЕРЕКИНЯ, *рж.* (уг. *berkepue-ograo*).

XVIII. То ся называетъ языкомъ турецкымъ акрыды, а по грецкій броньцы, а по словенскій пружіе, а по рускій броньки, а по угорскій берекинѣ Пам. укр. м. II, 69 (Рук. Тесл.).

БЕРЕМЕННАЯ, *прикм.* *Вагітна.*

XVII. Если хто беременную невѣсту ударитъ Крон. Боб. 60-6.

БЕРЕМИЩЕ, *р.м.* *Тяжкість.*

XVII. Тую зъ горы дорогу... назвали здавна Чортово береміще, то есть тяжесть чорту, бо слово славенское бремя значить тяжесть Крон. Соє. 26.

БЕРЕМѢННА, *прикм.* *Вагітна.*

XVII. Я в тотъ часъ пестямилася... же беремѣнна Прот. Полт. С. I, 199 (1698).

XVIII. Горе тогда будетъ беремѣннымъ жонамъ Пам. укр. м. IV, 304 (Рк. Тесл.).

БЕРЕМЯ, *р.м.* 1. *Тяжар, тязота, вага.*

XVI. Накладаете на члкъ беремена Єв. Пер. 51.

XVII. Брем.а: т.а жарь, берем.а Бер. Лекс. 10.—Ярмо мое есть добро, и беремя мое легко Лѣк. па осп. ум. 25.—Веремя мое... з легкой костью придетъ вамъ Єв. Реш. 27-6.

2. *Обережок.*

XVI. Хлопи накладывають по беремени сѣла Ал. ЮЗР. I, 92 (1538).

XVII. Казал им принести розок по беремю Пам. укр. м. III, 80 (Перем. Пр.)

БЕРЕСТЕЙСКИЙ, БЕРЕСТІЙСКИЙ, прикм. від «берестя».

XV. Намѣстникъ Берестейскій панъ Якубъ Немировичъ Ак. ЗР. I, 101 (1483).

XVI. Берестейскій ваш честный съборъ на нее (оунѣю) много пошолъ Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 37.

XVIII. Теперь жадная Еписція не маєть десятинь, опрочъ никіихъ Црквей Метрополихъ, Холмскихъ и Берестійскихъ Собр. Прип. 63.

БЕРЕСТЕЦКИЙ прикм. від «Берестецко».

XVII. Панъ и самъ... кровью неприятельскою татарскою Пѣлявецкіи, Зборовскіи и Берестецкіи поля почервонилесь Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.

БЕРЕСТОВЫЙ, прикм. від «берестъ».

XVIII. Не сем же боку берестовый байракъ называемый пустій Кн. Мѣск. Полт. 235-6 (1728). Клейно... на берестовомъ пенку ів. 262 (1732).—Столъ берестовый Оп. им. Дан. Апост. 108.

БЕРЕСТОКЪ, р.м. Здрібн. від «берестъ».

XVII. Клейно на берестку старое Прот. Полт. С. II, 154-6 (1686).

БЕРЕСТЬ, р.м. Росл. Ильма, в'яз Ulmus campestris.

XVII. Признака... крестъ единый на берестъ вытятий Ак. Мг. м. 183-6 (1683).—Съч... до... береста з клейнами Прот. Полт. С. II, 260 (1694).

XVIII. На берестъ... положень крестъ Кн. Мѣск. Полт. 259-6 (1731).

БЕРЕСТЫНА, рж. Берестове дерево.

XVIII. Рахуба древам рознымъ:... берестына Клим. Вірші, VII.

БЕРИЛЮСЬ, р.м. (гр. ζερίλιος). Металічний перісток з громади вапняків.

XVII. Берилюсь чинить члка воюющего смѣлымъ Гал. Кл. Раз. 128.

БЕРКОВЬСКЪ, р.м. (шв. bjaerkö; лит. birkavas, birsova, birkals). Вага: 10 пудів.

XV. И въ погребѣхъ было ф берковьсковъ медуу Ип. 334 (1146).

БЕРЛАДНИКЪ, р.м. Той що з Берладіи.

XV. В то же время блше привелъ Гюрги Ивана Ростиславича рекомого Берладника Ип. 482 (1157).—И придоша к нему (Иваннови Берладникові) Половци мнози, и Берладника оу него искупилъ 6000 ів. 497 (1159).

БЕРЛИНА, рж. **БЕРЛИНЪ**, р.м. (від міста Berlin). Рід лозозу.

XVIII. Были мы у графа... который насъ своею берлинною отослал ажъ до кватери Дн. Хан. 10.—Край инбара подъ шопою берлѣновъ

три Арх. Сул. 107 (1766).—Коляска называемая берлинъ Вѣн. Ресстръ 45.

БЕРЛО, р.м. (ч. berla, пол. berło, з лат. ferula). 1. Лиска монарша, шептро, знак монаршої влади.

XVII. Берло, лѣска царская Бер. Лекс. 310.—Артаксерксъ кроль перскій гды былъ на кого ласкавъ, положилъ на шѣв его лѣску свою королевскую золотую, котрая называется берло albo шептрумъ Гал. Кл. Раз. 236 (1663).

XVIII. Царские трони и корони, берло, булава и ихъ слави Укр. Р. Арх. X, 442.—Що (скажемо) о тон трости, которую ему (Хту) на поруганіе въ мѣсто берла въ руки отдали Науки парох. 292.

2. Монарша влада, панування.

XVII. Потомкове Дядовы тоє жъ берло держали Гал. М. Пр. 6.

3. (пол. berło). Збіжжя помолочене, але не перебіжжє.

XVI. Чотыри разы до году по боцѣ жыта, то есть берла водлѣ обычая давного, а тоє берло маєть быти увъ осень, по жнивѣхъ, на сторону отчолочено Ак. ЗР. II, 195 (1529).

БЕРМОВАНЬЕ, р.м. (пол. bierzmowanie). Намашування миром.

XVII. Нѣмъ бермованя доступять, смерть уперезають Копист. Пат. 782.

БЕРМОВАТИ, дс. (пол. bierznować, з лат. firmare). Маштити, намашувають миром.

XVII. Стефана, сына Гезина, бермовалъ, а другий законъ Христовъ проповѣдалъ Копист. Пат. 996.

БЕРНАРДИНЪ, р.м. (від імення св. Бернарда). Законник стислишої регули св. Франциска.

XVII. Бернардиновъ, францишкановъ, доминикановъ, босаковъ, кармелитовъ и прочихъ Гол. П. М. II, 35 (П. Леонт. 1633).

БЕРЧИЙ, р.м. Див. Бирчий.

XVI. У другой скрынѣ... квити берчихъ на выдане съ поборовъ королевскихъ Арх. ЮЗР. I, 1, 55 (1576).

БЕСЕДА, рж. Див. Бесѣда. 1. Розмова.

XVI. Внегда бо начнетъ человекъ поститися, абіє отъ сего въ желаніє беседы Божия приходитъ, сречь молитвы Сп. прот. Лют. 160.

2. Бесѣда, учта.

XVI. И сынъ его Валтызаръ.. на беседе сталъ пяти зъ нихъ (сосудовъ) Сп. прот. Лют. 99.—Кнегня... посылала до Его Милости... просячи Его Милости въ домъ свой до себе на беседу Arch. Sang. VI, 231 (1564).

XVII. Купецъ... до тебъ бесѣда свой недошедши... завернулъся назад Прот. Полт. С. I,

108 (1690).—Іовъ.. сам з ними (сынами) на тых беседах не бывал Жив. Св. 178-6.

БЕСЕДОВАТИ, *дс. Див. Бесѣдовати.*

XVII Гдъ... ку всѣм нам... беседует въ словѣ своем Ев. Реш. 47.—Писмо бжественное ку нам о родичах Прчстой Вцы беседуетъ ів. 777-6.

БЕСЕДОВНИКЪ, *рж. Розмовник.*

XVI. Косномъ же ся... словесъ Григория Двоеслова или Беседовника, егоже Римляне зовуть Розмовцою Сп. прот. Лют. 125.

БЕСКИДЪ, *рж. Гірський хребет, що можна його перейти; бір на горі.*

XVII. Овечка... блоукаючи ся заблудила, и не близко и неладно але на горы и бескиды Лжк. на осн. ум. 6.

БЕСПЕРЕСТАНИ, *присл. Див. Беспорестани.*

XV. Онъ... губать землю Рускую, и кровь хрестьянську проливають бесперестани Ип. 218 (1095).

БЕСПЕЧАТИСЯ, *дс. Заспохатися від небезпечности.*

XVI. Малым возом часу пригоды не треба ся беспечати Пам. КК. IV, II, 120 (1545).

БЕСПЕЧНЕ, -О, *присл. Див. Беспечню.*

XVII. Ты ли Іоанне так беспечне спишь, и Моисей небезпеченству ваближшій ест Тр. постн. 557.—Вернулъ бы ся былъ на свою столицу беспечне Копист. Пал. 946.—И будете беспечне мешкати въ земли своей Арх. ЮЗР. I, XII, 530 (1613).—Воинъ гды не слышит о неприятели, живет беспечно Рад. Віл. 961.

XVIII. Давши каждому жеби не тлько стати, але и лежати могль беспечне таковій пляць Літ. Вел. III, 488.

БЕСПЕЧНЫЙ, *прикм. Див. Беспечный.*

XVII. Рекль Моисей: помажете, и помазали, и были беспечными Кп. о Вѣрѣ, 210.—Мысль беспечна, яко оуставичное веселіе Домецк. 10.

БЕСПОКРОВНЫЙ, *прикм. Що не має покрову.*

XV. Ты бѣ... беспокровнымъ покровъ, обиднымъ заступникъ Ип. 924 (1289).

БЕСПРЕСТАНИ, *присл. Див. Беспорестани.*

XV. Кнѣгини же его беспрестани плакаше Ип. 617 (1180).

БЕСПРИКЛАДНЫЙ, *прикм. Див. Бесприкладный.*

XIV. И видѣхъ мужа велика... и страшна въ ширину бесприкладна зракомъ Сильвестр. Сборн. 660.

БЕСТВИТИСЯ, *дс. (пол. bestwić się). Казитися, дикити.*

XVI. Где ся оные телцы, волм. бествачи або шаглючи под скривню запраженые переворо-

чали скривню Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 13.

XVII. Ся хрестіане надъ хрестіанами, безъ жадной даной имъ отъ насъ причины бествили и суровѣли Копист. Пал. 771.

БЕСТВѢТИ, *дс. = Бествитися.*

XVII. Разверѣпѣваюсѣ: розбуую, булю, бествѣю Бер. Леке. 135.

БЕСТЕЛЮГА, *рж. Згруб. від «бестія».*

XVIII. А доки жъ вы бестелюги будете зегати Довг. 98.

БЕСТІА, БЕСТІЯ, *рж. (лат. bestia). Звіря, звір.*

XVI. Безсловесное, бестіа Знз. Лекс. 95.—И кгда царъ исполнялся тяжкимъ гнѣвомъ, и з окрутными бестіями, плоды Ливанскими окормлеными Отп. кл. Остр. И. П. 394.

XVII. Італійскаѣ бестіа Калаврійскій Варлам... срогоую подносить войну на Црковь Хву Тр. постн. 396-б.—Стыи... любо от бестій розшарпаны бывають, любо в поломенехъ и водахъ завурляютсѣ Тит. 123 (Копист. 1625).—Діаволы же преобразоуютсѣ съ мечтаніемъ, в различныхъ бестіи на устрашеніе члчское Транкв. Зерц. 8.—Всте... якъ бестіи траву Крон. Боб. 174.—Бестіа на бестію себѣ подобную не пориваетсѣ Рад. Ог. 269.—Бестіа спросная будучи пес Ев. Реш. 145-б.—Кто грѣшитъ, южъ той розуму не маєт и ест бестією нерозумною Гал. Кл. Раз. 87.—Бестіа нерозумная ів. I, 13.—Былъ той кон... бестія мощная Ал. Печ. 166.

XVIII. А вгадати бестіи (ворожки) нѣгды не вгадають Клим. Вірші, 70.—Жена сестренія моего... публѣчне ругала... старою бестією називаючи мене многократнѣ Арх. Сул. 68 (1732).—Человѣкъ... з дитинства нѣчого иншого ненаучивсѣ и нѣ до чого не навикъ. лкъ тилко забавлятисѣ и пребивати з нерозумными бестіями Науки парох. 249.

БЕСТІАЛСКИЙ, БЕСТІАЛСКИЙ, *прикм. Звірячий, бидлячий.*

XVII. Грецкаѣ моц барзѣй была притерта и понижена през тѣжкое, а праве бестіалское окрутенство того, который па тот час грецкое справоваль панство Тр. постн. 658.—Не вѣдали оны: чи головы человѣчїи? чи бестіалскїи мѣли офѣровати Гал. Боги пог. 22.—Тѣло... маєт в собѣ пожадливости бидлячи бестіалскїи Гал. Кл. Раз. 223.—За бестіалское житие карает пан нѣснїй Ев. Реш. 25.—Глупий бестіалскїй члкъ закоуъ бжїий... зневажаєт ів. 115-б.—Позверховное одѣня дал им Бгъ з скуръ бестіалских. абы означилъ, ижъ бестіалскою похотою внутр душѣ свои змазали Тр. II. М. 939.

XVIII. Кто з людей грѣха якого допускаєтсѣ... діавола слухає, по бестіалску жіє Науки парох. 277.

БЕСТІАЛСТВО, БЕСТІАЛЬСТВО, *рм. від «бестіальний».*

XVIII. Бестіалство то єсть сполкованіє з бестією Собр. Прип. 45.—И ипа много бестіалства тогда оумножат сѣ Пам. укр. м. IV, 327 (Тухл. Рк.).

БЕСТІАЛЬНЫЙ, *прикм. Див. Бестіальскый.*

XVIII. История о женѣ Мандонѣ прици безбожной и бестіальной Пам. укр. м. IV, 326 (Тухл. Рк.).

БЕСТІАРСКО, *прися. Як бестія.*

XVIII. Почалєсь насѣ ибѣи власнихъ звѣровъ бестіарско спѣдати Лит. Вел. II, 344.

БЕСТКА, *рж. Звіря.*

XVII. Тѣло твоє покинемъ бесткамъ земнымъ Рук. Хроп. 215.

БЕСТРАШНЫЙ, *прикм. Не страшный, де не страшно.*

XV. Проводимъ ю (лодю) сквозѣ всѣко страшно мѣсто дондеже придетъ в бестрашно мѣсто Ип. 26 (912).

БЕСТУДНИЦЯ, *рж. Див. Бестудница.*

XVIII. Привести дѣвку барю красную, бестудницю Нам. укр. м. VI, 134 (Рк. Тесл.).

БЕСТЫА, БЕСТЫЯ, *рж. Див. Бестія.*

XVII. Нѣмыє бестыи не ланцо до того привести дадутъ Ак. ЗР. IV, 283 (1608).—Вы живове естєє такими бестыями, слугами антихристовыми Гал. М. Пр. 48.—(Египтѣ) не мѣли за боговъ бестыи: пѣа, волка, телца, аспида, смока, крокодила Гал. Кн. Раз. 91.

XVIII. Межи глухихъ лѣсы, дикихъ а окуртнихъ бестыи на пустелничій живот оудалєсѣ Пам. укр. м. II, 403 (Літм. Рк.).

БЕСУРМАНИНЬ, *рм. (з араб.-тур. müsülman). Магометанин, мусульман, поганець.*

XVII. Аже нестатєчная приязнь вовку з бараномъ, такъ християниповѣ з бесурманиномъ Лит. Сам. 24.—Мертвими именуєт бесурманѣ Ев. Реш. 12.—Под час навалности злєх бесурман в спрату будучую в лѣсѣ (складку) поврєли (Семен і Степан) Прот. Полт. С. II, 180-б (1696).

XVIII. Невѣрнихъ бесурмани хтѣли Христа поглотити, аби его уморити Укр. Р. Арх. X, 334.

БЕСУРМАНИТИСЯ, *дє. Ставати бесурманином, приймать магометанську віру.*

XVI. Духовине доє патрїярхихъ чернїшы, игуменовѣ уставичиє се турмачь, бесурманячь Берест. соб. 289-90.

БЕСУРМАНСКИЙ, *прикм. Мусульманскый, магометанскый, невірний, поганскый.*

XVII. Дя... ошуканя бесурманского... не повинєн... хрстиянин вѣры своей... задрѣтисѣ Ев. Реш. 28-б.—Послѣ Василїа... в неволю бесурманскую взятого Прот. Полт. С. II, 120-б (1682).

XVIII. Хм... набивалѣ нужнихъ... ведєй... ходячи... за промисломъ... под жилищє бесурманскіє Вел. Сказ. 7.

БЕСУРМЕНИНЬ, *рм. Див. Бесурманинъ.*

XV. Оного бесурманина яша Ип. 636 (1185).

БЕСУРМЕНСТВО, *рм. Бисурменська релігія, магометанство, іслам.*

XVI. Ажъ бы... бесурменство бы сѣ не ширило Ак. ЗР. II, 132 (1520).

БЕСЧЕСТНЫЙ, *прикм. Див. Бєщєсный.*

XVII. Мовашє, слухай, ижъ жизнь сѣ бесчєстнаѣ Домєцк. 68.

БЕСЧИСЛЕННЫЙ, *прикм. Див. Бєщєслєнный.*

XV. Начнемъ же сказати бесчисленныя (XII) рати и великыѣ троуды Ип. 750 (1227).

БЕСЬ, *рм. Див. Бѣсь.*

XVI. Всимъ такимъ быти у беса Отп. И. П. кл. Остр. 1069.

БЕСЬ, *прийм. Див. Бєсь.*

XV. Въ хранивѣ рекше в ропатѣ стоящє бес пояса Ип. 94 (987).—Язѣ єсмь бес тебе и на Вылгу ходилѣ ів. 376 (1149).

БЕСѢДА, *рж. 1. Розмова.*

XVII. Тепєр до предсѣзѣтон бесѣды приступую Ев. Вел. 148-б.—За малымъ прожкою бесѣды грѣхи остро маємъ быти пытани Обр. 123.—Да таковыми бесѣдами слухи ихъ (жидовѣ) призывчактєсѣ Кн. о Вѣрѣ, 76.

XVIII. Темничникъ ко Іосифу прихожовалѣ для науки и утѣхи и для розмаитон бесѣды и порады Пам. укр. м. I, 163 (Рк. Тесл.).—Бєсѣдовалѣ там з нимъ розмаитѣ бесѣды ів. II, 331 (Унгв. Рк.).—Розмаитыми бесѣдами єго стая мѣсть потѣшавѣ мтку свою ів. 224 (Рк. Тесл.).—Край єдного хлѣба и пїє єдну чашу и єдну бесѣду со мповѣ бѣсѣдуй Угр. Заг. 59.—Оглавленіє Бєсѣдъ недѣльныхъ въ книгѣ сєй обрѣтаютьсѣ Науки парох. (пр.).—(Парохїалїа)... науки простымъ и звычайнымъ Рускаго ѣзыка, бесѣды посполитымъ способомъ предложєны ів.

2. *Весєліє посїдки при трупку и потравѣ, ұта, бєнькет, гулянка.*

XVI. Староты годовые при бесѣдахъ ихъ братєкихъ мають... пилїє того смотрѣти, жебы вся братѣя и гости... у почтивости у дому братєкомъ сєдѣли Ак. ЮЗР. I, 104 (1539).

XVII. Гощеніє: оучта запнає, зваменитая бесѣда, албо бесѣда Бер. Лєкс. 31.—Яко медь

осолодѣть память его, и якъ музика при бесѣдѣ вина Копист. Пал. 1135.—При банкетахъ, бесѣдахъ и розныхъ оучтахъ грѣшатъ Тр. П. М. 910.—Ходѣмо оучтыве, яко въ дни, не въ бесѣдахъ и плянствахъ, не вшетеченствахъ и роспустахъ, не въ цѣсваркахъ. ани зазрости Гол. П. М. II, 455 (Кор. Н. 1645).—Ювъ на тыхъ бесѣдахъ зъ ними (дѣтми) не бывалъ Крон. Боб. 36.—Магдалина... до танцовъ и бесѣдъ квалитися вшала Ев. Реш. 216-б.—Стыи отцы... заборонили, абы зъ того поминального обѣду и бесѣды ничого стравного до домовъ своихъ зъ собою клирицы не брали Тит. 151 (Копист. 1625).

XVIII. Люде якого кудвекъ чина в домахъ своихъ аби жадныхъ складокъ и бесѣдъ не имѣли Вел. Сказ. 18.

БЕСѢДОВАТИ, *де.* Говорити, мовити, розмовляти.

XV. И тако ему (Ростиславу) бесѣдовавши с нимъ (съ игуменомъ) и благословивъ его отпусти и Ип. 531 (1168).

XVII. Тепер кгда о распятого възнесеніи до вась бесѣдую Ев. Вил. 147.—Все писаніе телесне бесѣдуетъ къ намъ, яко до телесныхъ подлюю мовою людскою Транкв. Зерц. Ад.—Иванъ... засталъ челядъ свою зъ Мартинихою... бесѣдующихъ у хатѣ надъ горѣлькою Прот. Полт. С. I, 108 (1690).

XVIII. Отомъ собѣ бесѣдуютъ и чудуютъ ся, що бы то могло быти Пам. укр. м. II, 68 (Рк. Тесл.).—(Горваты) словенски бесѣдуютъ Гр. Барск. I, 128.—Тамо (въ градѣ Бѣляни) бесѣдуетъ по арапску и по турецку ів. II, 129.

БЕСѢДОВНИКЪ, *рм.* Размовник.

XVII. Діалогъ: бесѣдовникъ Бер. Лекс. 266.—Григорій Бесѣдовникъ, папа Римскій Копист. Пал. 697.—Григорій Бесѣдовникъ през мѣтву царя Траіана спасъ Тр. постн. 38.

БЕТѢЖНЫЙ, *прикм.* Хорий, слабій.

XVIII. И речеть Христось праведнымъ: «Подте вы благословенни выдѣ отца моего, чомъ было вамъ жалъ голодныхъ и жадныхъ и сторонныхъ и голыхъ и бетѣжныхъ в имитыхъ дѣла мене» Поуч. Няг. 11.—Не треба здоровымъ лѣкаря, але бетѣжнымъ ів. 53.

БЕТЮГЪ, *рм.* (уг. betegvég). Хорість, слабість.

XVIII. Коли кто упадетъ у якую неволю, или ятя, или у бетюгъ, или у кварь... такъ чини, якъ сестъ люде Поуч. Няг. 29.

БЕХТЕРЪ, *рм.* (пол. bechter, срб. bachtrec). Кальчуга, кираса.

XVI. (Ваяли) такъ тежъ и збрюю пана моего военную—бехтеря. панцыри, зброн бляховые

Арх. ЮЗР. VIII, VI, 177 (1566).—Оправленные, зброн бляховые, бехтери, панцыри ів. VIII, IV, 125 (1571).—Збрюя: панцыри, бехтери Ганна Монт. 96.

БЕЧАТИ, *де.* (пол. beczec). *Видавати голос:* be! бечати.

XVIII. Вшитки звѣрѣта и бестыи рычали, квичали и бечали Пам. укр. м. IV, 238 (Присл. Рк.).

БЕЧЕЛОВАТИ, *де.* (уг. beczel). Цикити.

XVIII. Знаешъ ты самъ добре, якъ ты бечелую и кохаю Ал. Тнш. 30.

БЕЩЕСТЬЕ, *рм.* Див. Бещество.

XV. Бещество на мене еста положила Ип. 429 (1151).

БЕЩИНЬЕ, *рм.* Див. Бещинію.

XV. Да не творѣть бещинья в селѣхъ Ип. 37 (945).

БЖОЛА, *рж.* Комата Apis mellifica.

XVII. Бжолъ жонѣ моеѣ семеро найлѣпшихъ (дати записую) Прот. Полт. С. II, 174 (1686).

БЗИНА, *рж.* Дерево, корчъ бзовий.

XVIII. Рахуба древамъ рознымъ: бзина Клим. Вірші, VI.—Потомъ зо встиду на свою бѣду (Юда) на бзинѣ ся вдавилъ Укр.-Р. Арх. IX, 227.

БЗОВИЙ, *прикм.* від «бзю».

XVII. Набравши потаємне злота вложилъ в кій бзовий Гал. Боги пог. 13.—Набравши таємне золота вложилъ въ кій бзовий Рук. Хрон. 143.

XVIII. Дати асафетиди якъ лѣсковій орѣхъ зъ ягодами бзовими Укр. Госп. Пор. 71.

БИБЛИЙНЫЙ, *прикм.* від «библія».

XVII. Библийныи тлумачи свѣдчатъ Тит. 279 (П. Мог. 1632).

БИБЛИОТЕКА, **БИБЛѢОТЕКА**, *рж.* (гр. βιβλιοθήκη). Книгозбір.

XVII. Адриан... мѣл свою библиотеку Крон. Боб. 253-б.—Где книги увязаніе подъ бѣлѣотекою Арх. ЮЗР. I, XII, 359 (1669).

XVIII. По смерти его ничего не оста, токмо библиотека Гр. Барск. II, 347.

БИБЛѢЯ, *рж.* (гр. βιβλία). Святѣ письмо, книги Нового і Старого Закоу.

XVII. До того що мовишь на казаню, доводи того писмомъ стымъ з Библии Гал. Кл. Раз. 518.

БИБУЛА, *рж.* (лат. bibula). Рідъ грубого паперу, що тягуе в себе вожкити.

XVIII. Купилъ двѣ лѣбры бибулы для вбранья воску... с орликовъ Ризн. Соф. Кн. 124-б (1741).

БИВАТИ, *де.* Недоконано-повторн. постать від *де.* «бити».

XVII. Рыцери... неприятелей ойчистых бивали Тит. 49 (Сак.). -- Роскошныхъ Грековъ потужне биваль и панство ихъ посѣдалъ Крон. Соо. 14.

БИВАТИСЯ, *дс.* Недоконано-повторн. по-стать від ос. «битися».

XVII. Витень... биваль ся зъ Русью, былъ мужественный въ войнахъ Крон. Лит. 328.

БИВИЙ, *прикм.* Див. **Бывий**.

XVIII. Четвертый (плец) бивого писаря сотенного Шведя Сб. Мат. Лѣвооб. Укр. 221 (1767).—Бивий атаманъ Василь Голота ів. 269.

БИГАМІЯ, *рж.* (з лат. bi + гр. γίμος). Подружній звязок одночасно з двома жінками або з двома чоловіками; одружіння у-друге.

XVIII. Бигамія есть на той часъ, коли хто по смерти едныя жены поймуеть другую, или міднецъ беретъ вдову, или вдова идет мідница, или законникъ поемлетъ жену. Три теды суть бигами: правдивая, толкованная и подобствен-ная Собр. Прип. 60.

БИГАМУСЬ, *рм.* 1. Що має дві жінці нараз. 2. Хто має другу жінку, або за першу—вдову.

XVIII. Бигамусь, то есть той, который маеть другую жену, або одну, але вдову Собр. Прип. 135.

БИГАМЪ, *рм.* = Бигамусь.

XVIII. Не повинень Єнспъ осщати бигама Собр. Прип. 60

БИГАНІЕ, *рм.* Перегонн.

XVIII. Не годится хватн... оумѣраючихъ въ биганіи конском, съ другими съ зламаниемъ шми Собр. Прип. 136

БИГТИ, *дс.* Див. **Бѣгти**.

XVIII. Отожь поселъ первый бижить и мовить Сл. о збур. п. 153.

БИГАРЪ, *рм.* Кий, батіг.

XVIII. С колами, з бигары, с копіями острыми Пам. укр. м. II, 228 (Рк. Тест.).

БИДА, *рж.* Див. **Бѣда**.

XVII. Амон... видячи себе въ бидѣ Крон. Боб. 158-б.—(Пелгримки) отъ свицкихъ роскошей па духовные... идуть и на той дорози биды и папасти в удрученю тила приймовати Арх. ЮЗР. I, VI, 90 (1630).

БИДЛИНА, *рж.* Див. **Быдлина**.

XVIII. І злоправной бидлины во скорѣиъ бу-летъ мѣти Клим. Вірші. 132.—Лутше би мнѣ нынѣ вмерти в той годниѣ. нѣжли скитатися въ свѣтъ якъ бидлипѣ Укр.-Р. Арх. IX, 240.—Длѣ кунѣна... воловъ пари або иншыя якы бидлини жадного власне ярмарку не опускаетъ Науки парох. 109.

БИДЛО, *рм.* Див. **Быдло**.

XVIII. На ноги коли бидло впадетъ: часнокъ з собачим калом змѣшавшм, обвертовать ноги Мар. дом. лѣч. 18.—Отъ крвѣ ихъ мусѣла свой колюрь и смакъ измѣнити вода, которой черезъ долгій часъ жадное бидло прагнуучое не могло вити Вел. IV, 40.

БИДЛОВЫЙ, *прикм.* Що до бидла стяга-ється.

XVIII. Лѣкарство каплѣ и пѣкгулки бидло-вого рецепту привялемъ Дн. Марк. I, 136.

БИДЛЯ, *рм.* Див. **Быдля**.

XVIII. Гинути мусѣди яко бидлята Вел. IV, 258.

БИДЛЯЧИЙ, *прикм.* Див. **Быдлячий**.

XVII. Нынѣ сѣ рождает оу бидлячои стайнѣ Прол. XVII, 85.

XVIII. Бидлячое лѣкарство... свиную... на-скромадить... в хлѣбн давать Мар. дом. лѣч. 17.—Лѣшан бидлячн ів. 18.—Нынѣ ся родит Спаситель... в темной бидлячой стайни Укр.-Р. Арх. IX, 52.

БИКОВЩИНА, *рж.* Данина від бика.

XVIII. Чи ли злодѣйщина и биковщина, половину на полковничую особу брать, а поло-вину сотникови з старостою роздѣлять Вас. Зб. Мат. Лѣвооб. Укр. 102 (1716).

БИКЪ, *рм.* Див. **Быкъ**.

XVIII. Хань... приказалъ одослати (Хм-му) пят биковъ и пятнадцат барановъ Вел. Сказ. 27.

БИЛИЦЯ, *рж.* Бот. Artemisia.

XVIII. Зѣля билицю утертое длати воловъ въ горло Укр. Гоеп. Пор. 69.—Вужъ въ томъ городѣ не постане, где есть полинь, билиця ів. 74.

БИЛИЕ, *рм.* Див. **Былье**.

XVIII. Мурн... непотребнимъ билиемъ зарос-ліе Вел. Сказ. 3.

БИЛМО, *рм.* Див. **Бѣлмо**.

XVIII. Хухать на очи отпужить тимъ билмо Мар. дом. лѣч. 8.

БИЛО, *рм.* 1. Молоток, котрим струни напхаютъ.

XVII. Било: молотокъ котрымъ струны на-тлагаютъ Бер. Лекс. 210.

2. Дошка оголошення молитов в обителѣх і на инші потреби Бер. Лекс. 210.

XV. Братья же оударша в било и собравше сѣ вси Ип. 176 (1074).

XVIII. На вратах била і кіяки желѣзнія Пам. укр. м. IV, 145 (Яр. Рк.).—Благовѣ-стять же на правило церковное по вся дни въ древяніе и желѣзніе била. На вечерню клеплють въ било великое древяное Гр. Барск. I, 252.

БИЛОГЛОВА, *рж.* Див. **Бѣлоглова**.

XVII. Став пред нами персонально билоголова на имя Фена Микитиха Ак. Полт. Гор. Ур. I, 22 (1665).

БИЛЦЕ, рн. *Те, чим ми струнах бремчать.*

XVII. Билице албо шорко, которым на струнах бранкают Бер. Лекс. 210.

БИЛЫЙ, прикм. Див. **Бѣлый**.

XVI. Звезда билого железа Арх. ЮЗР. I, 1, 183 (1583).

Платье билое, хусты билым; білизна, хусты, сорочки.

XVI. (Староста Луцкий з помічниками) пограбили и пограбили хустъ билыхъ, кошуль подотна ткацкого Арх. ЮЗР. I, VI, 136-7 (1597).

XVII. Дмитро покрад у Вакулы Мелника платѣ билое Ак. Полт. Гор. Ур. I, 22 (1665).

БИНА(И)МНѢЯ, прист. Див. **Бинамнѣя**.

XVII. Которіе бѣ от ихъ волности бинамнѣя не дбаючи, але яко могучи оныхъ мѣряли Лит. Сам. 3.

XVIII. Пановъ полскихъ... яко тѣла... безглавного, бинамнѣя устрашати не хтѣмо Вел. Сказ. 51.—(Дорошенко) радъ быль и бинамнѣя не тривожился таковыхъ (суховѣвильхъ поступковъ Лит. Вел. II, 170).

БИНДА, рж. (нім. Binde). *Перепаска, опаска, тасьма; стяжка.*

XVII. Корона, бинда албо ченець Бер. Лекс. 26.—Канелюшь со двома биндами и патерицу наши царѣ патриархамъ даяху Лит. Густ. 357.—Талмуть вашъ мовит: же Бгъ кожного днѣ вкладаеть бинду ремѣшную на голову свою Гал. М. Пр. 427.

БИНДАСЪ, рн. (нім. Bindacht). *Теслиця, тесельська сохирка робити в деревѣ фуги, ірки і ин., виробляти хорита, вулики, то-що.*

XVIII. Топуръ биндас, свердѣль палечныхъ... струтъ и рожен Дѣло Бих. 2 (1722).—Биндас—1. патягач—1. ножиц овецих—3 Арх. Вид. м. (1755).—Але тебе перестрашу оружемъ своимъ... то есть нила, биндасъ, і теслица і криваѣ коса моѣ Сл. о см. 18.

БИРАТИ, *дс. Повторно-недоконана форма дієсл. «брати».*

XV. Небѣжчикъ панъ Иванъ Ходкѣвичъ... хоживаль на нашу службу, на войну, бираль подводы Ак. ЗР. I, 110 (1486).—Врядники его милости тамъ їздоковъ высылавали и вини зъ нихъ бирали и проѣзды великіе їв. 171 (1497).

XVI. Какъ и первши старѣсты... (доходы) бирали Ак. ЗР. II, 114 (1514)

XVII. На свою потребу тожь три р. и ових грошей бирал Акт. Старод. кн. 94.

XVIII. Двѣ бабѣ, которіе дѣти бирали от Жыдовокъ Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).—От Македонянь нехоснавыхъ, от которыхъ то емъ биравъ дань Ал. Тиш. 45.

БИРБИГА, рж. Див. **Бирбига**.

XVIII. Всадивши його охляпъ на свою водовозную бирбигу, даль ему на смичѣ хортовъ пару Лит. Вел. IV, 138.

БИРИВАТИ, *дс. Повторно-недоконана форма 2-го ступня від дієслова «брати».*

XV. Воеводы... тыи вряды роздавали и пошлины биривали на городъ Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVI. Тогда въ нихъ подводы бириваль зъ мѣста подъ себе Ак. ЗР. I, 361 (1505).

БИРИЧЪ, рн. (ч. бігіс з іт. бігс—судовий служник). *Урядовник, що оголошував вирішуві накази владѣ, окличник.*

XV. Володимеръ же пришедъ в товары посла по товаромъ бирича глагола нѣтуть ли такого мужа, иже бы сѣ яль с Печенѣжаниномъ Іп. 107 (993).—Изяславъ же съ сыномъ Ярославом и посласта подвойскѣи и биричѣ по улицамъ кликати зовучи къ князю на обѣдъ їв. 369 (1148).

БИРКА, рж. (тат. біг—оден). *Варцабове кружалю; жереб, льос.*

XVII. Бірбіж: костки, бирки, ліосы Бер. Лекс. 44.

БИРКА, рж. (уг. бірка—вівця). *Турецька, волоська або єгипецька вівця з товстим округлим гештом.*

XVII. II въ языки килькодесять человекъ Татаръ поймали и бирокъ скілько тысячей запывши Ак. ЗР. V, 273 (1694).

БИРМОВАНЬЕ, рн. Див. **Бирмованье**.

XVII. (Муропомазаніе) откладаеть на бирмоване до лѣтъ досконалыхъ Льв. Пал. 24.

БИРОВАТИ, *дс. (уг. бігѣ—судья). Володіти, рідити.*

XVIII. Земля ихъ подъ сѣверомъ, а бируетъ ними црѣ московскій Ал. Тиш. 78.—Чомъ были церкви и царства, де проповѣдали сянтин апостола... и преподобныи отци... теперъ бируютъ языкъ поганныи Поуч. Няг. 13.—Чини и рѣи исъ правдовъ, кому чимъ бируетъ їв. 19.—Оустрашило мя крестное дерево, на которомъ Хс распят, не могу собою бировати Пам. укр. м. II, 324 (Рк. Тесл.).

БИРОВСТВО, БИРУВСТВО, рн. *Уряд судит.*

XVIII. Панъ може такого бирова ажъ бы сѣ не по правдѣ державъ из бировства изверечи тай карати Урб. 70.—На бирувство три люде мусѣть сѣ vybrати, тай межы тыхъ трохъ одного сѣлска громада и зпередъ панскаго тиета нагай выбѣре їв. 69—70.

БИРОВЪ, р.м. (уг. biró). Судья.

XVIII. Пань може такого бирова аж би ся не по правдѣ державъ из бировства изверечи Урб. 70.—А слуга есть на сѣмъ свѣтѣ кождый, хоть король, хоть пань, хоть шань, хоть бирувъ, хоть патриарха Поуч. Няг. 120.

БИРЧИЙ, р.м. *Що збирає податки.*

XVI. И для того писали до бирчихъ, абы регистра прислали тыхъ веихъ, которые што дали а которые тежъ не дали Ак. ЮЗР. I, 92 (1538).—А ты бирчыи ваши, выбравши тыи пѣнзи серебщизные, нехай ихъ предься до скарбу земского отдають Ак. ЗР. III, 7 (1547).—Як дей есмо личбу головнымъ бирчимъ чинити также грши и реестра имъ отдали Ж. Курб. I, 26 (1569).—Што се тежъ дотычетъ подачокъ, ето королевской милости зъ сойму уфаленыхъ... масть его милость... съ того именя выбравши до бирчихъ нашихъ отдавати Арх. ЮЗР. I, I, 430 (1594).

БИРЧОЕ, р.м. *Оплата на користь «бирчого».*

XVI. Бирчого и писчого на врадъ отъ прутовъ селидѣныхъ съ кождого дому по два пѣнзи Ак. ЗР. IV, 130 (1590).

БИСАГА, р.м. (лат. bisacium). *Сакви, торба що перевищується на груди і на плечі; мн. шкуртяки торби обабч сімла.* Бер. Л. кс. 204.—Синон. сл. р. 6.

БИСЕРОВЫЙ, прикм. від «бисеръ».

XVII. Кто хочеть нрезъ оныи стислыи браны бисеровыйи вшити, не треба набывати чрева грубого Рад. Ог. 311.

БИСЕРЪ, р.м. (тур. bisire, з араб. busra). *Перл, жемчуг.*

XV. Блаженый Олена искаше мдретью, что есть луче всего въ свѣтѣ семъ и налѣзе бисеръ многоцѣнный, еже есть Хрестоъ Ип. 50-51(955).

XVII. Оуподобиемъ претви ибное члку купцу ищущему добрыхъ бисерей Рад. Ог. 303.—Бисеръ: перла, жемчугъ Бер. Лекс. 3.—Не дай Гди погнѣвити бисеру твоему Жит. Св. 157.—Отъ крове нашей намъ поренуру ешилесь, бисерами слезъ матернихъ еширилесь Дм. Тупт. 135.

2. (пол. bisior). *Даромъ слідна тканина, рід тонкого білого полотна.*

XVII. Была манна якъ сѣмя кориандрово, обличье же ето якъ бисеръ чистый Крон. Бюб. 54.—Тая была иата сподия бѣлая з бисеру Ки. Рож. 44.

БИСКУПИЦЬКИЙ, БИСКУПИЙ, БИСКУПЛИЙ, прикм. від «бискупъ».

XV. Венши есмо заставити пану Ивану Машати к десѣтинному берегу к бискупицькому ЮРГр. № 81 (1445).

XVI. Бискупий костель Ак. ЮЗР. I. 126 (1549).—И того, па кого жалоба выпла, передъ судомъ бискуплимъ ставити Ак. ЗР. III. 305 (1586).

БИСКУПСТВО, р.м. (пол. biskupstwo). 1. *Гідність, уряд, влада бискупська.*

XVII. Греки... дали ему (Колхисови) ииное бискупство Крон. Бюб. 78.

2. *Дицезія.*

XV. Владиславъ выбранный ку бискупству влоцлавскому ЮРГр. № 67 (1433).

XVI. На краковское бискупство вступилъ (бискупъ Луцкий) Ак. ЗР. IV, 215 (1600-1605).

БИСКУПЩИЗНА, р.м. (пол. biskupszczyzna). *Бискупська добра.*

XVI. Бискупщизны имъ не выдалъ Хр. Фил. Апокр. 1746.

БИСКУПЪ, р.м. (пол., ч. biskup, з давн.-нім. biscop, з гр. ἐπίσκοπος). *Церковный достопочиник, що зряджує дицезією.*

XIV. Бискупъ Краковский и старосты Краковский и Судомирекій могутъ дати премирне Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XV. Мы бискупи маѣии премыски и офанасѣи владыка премыски ЮРГр. № 38 (1404).—Князь Миколай, бискупъ Виленскій Ак. ЗР. I, 70 (1455).

XVII. Римского бискупа до того права припускати Копис. Пал. 1072.—(Грекове) началства надъ всею прквлю Бжею Бискупови Римскому не признали Ки. о Вѣрѣ. 161.—В старомъ законѣ навышшии бискупъ былъ надъ короля Ки. Рож. 74-6.—Колхисъ, бискупъ троянскій прыгхаль до Делфу Крон. Бюб. 78.

БИСОВСКИЙ, прикм. Див. **Бѣсовскій.**

XVI. Противко засадкамъ бисовскимъ Катех. 80.

БИСТРИНА, р.м. Див. **Быстрина.**

XVIII. И тобѣ шо сѣ стало, Иерданы рѣко, чому бѣжиши и вертаеши сѣ горѣ бистриною своею? Нам. укр. м. II, 189 (Тух. Рк.).—Онъ разуму научаетъ, на путь правый наставляеть, во глубинахъ и въ бистрипахъ руку подаетъ Укр.-Р. Арх. X, 284.—(Трупы янчаровъ) Днѣпровимъ отдати глубинамъ и бистринамъ Лит. Вел. II, 363.—За два дни отплихъ въ Ракитъ, кромѣ вѣтрила, ибо самая бистрина рѣки насъ отнесе Гр. Барк. II, 159.

БИСТРОСТЬ, р.м. Див. **Быстрость.**

XVIII. Бистрость коней Лит. Вел. IV, 235.

БИСТРЫЙ, прикм. Див. **Быстрый.**

XVIII. Богунъ... бистрыми конми послать з вѣлюмостью, же при Чернецкомъ много войска полекого обрѣтается Вел. Сказ. 71.—Бистрымъ на тое смотрѣли окомъ Лит. Вел. II, 81.—Нѣ только в чолѣ, але и в тѣлу головы мѣти би-

строе око *ib.* IV, 187.—Роскоши... нѣби оу Дунаю бистромъ ся втопили Рук. К. У. № 21, к. 27.

БИСУРМЯНИНЪ, *рж. Див. Бесурмяиниъ.*

XVII. Презацное хрстіанское воинство, двѣ рѣчи набарзѣй вас порушити, и срца ваши запалити могутъ къ мужественной росправѣ военной з тымъ окрутнымъ бисурмяниномъ Рад. Вин. 1534.

БИСУРМЯНСКИЙ, *прикм. Див. Бесурмяинскій.*

XVII. Луки и стрѣлы бисурмянскіи Рад. Ог. 463.

БИТАНКА, *рж. (уг. bitang). Волоцюга.*

XVIII. А чей ты того, битавко, не дождешь Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

БИТВА, *рж. Бій, баталія.*

XVI. Зъ ранку ажъ до вечера... межи собою (Литва й Наливайко) битву мели Кул. Мат. I, 64 (1595).

XVII. 1624 была битва дяховъ съ козаками Сб. Лѣт. 95 (Межиг. лѣт.).

Точити битву, мати битву, бій.

XVII. 1574. Иона Господарь Волоскій битву точилъ съ Цесаромъ Турецкимъ Літ. Льв. 234.

Зводити, звести битву, сточити бій.

XVII. Гды рано звели битву у Любечи приперъ его (Свѣтополка) Ярославъ надъ одно озеро съкучи его полки Рук. Хрон. 433.—Дарыи... извѣлъ битву из Александромъ Ал. Печ. 171.—Который потоми своими и трудами противко такового неприятеля битви зводитъ, тот подобенъ ест тому, который противника своего папѣромъ звязалъ Лѣств. 24-5.

XVIII. Не тратмо мы войска своего битвою Пам. укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.).—Валную учинили битву Літ. Вел. II, 82.

БИТВОВАТИСЯ, *дс. Войдувати, бучу збивати.*

XVII. Битвуюся, разсвѣрѣпѣваю Синон. сл. р. 7.

БИТЕЙСКИЙ, *прикм. Див. Битейскій.*

XVIII. Книга битейска Пам. укр. м. II, 188 (Тух. Рк.).

БИТИ, *дс. Див. Бити.*

XVII. Болше шести тысячей неповинно козаков бити Літ. Сам. 5.—Гришко... масть... при Ивану... бити и в послушенствѣ зоставати Прот. Полт. С. II, 36-6 (1676).

XVIII. Прагнет бити зичливый Пер. Укр. Лир. 6.

БИТИ, *дс. 1.—кого, завдавати кому рази, товкти, окладати, сѣкти.*

XVI. Отповѣдаемо. когѣ любить гдѣ, того араеть, біеть всакого сына, которого прій-

моуеть Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 49.—Возница... почал подо мною коня моего бичем бити Арх. ЮЗР. I, VI, 60 (1574).—Я... видел есми... на хрибте ран чотыри битых Арх. ЮЗР. I, VI, 75 (1582).

XVII. Бьет... сына, которого до своей отцевской ласки приймает Ев. Реш. 24-6.—Нѣкоторые товариши... его (убогого) в твар бият Жив. Св. 36.—Биймо, биймо овакого сына, нехай кажет, где гроши поховалъ Прот. Полт. С. I, 156 (1693).—Ми... послали... для огляданя битых ран *ib.* II, 255 (1694).

XVIII. (Я) и не знаю, чи бивъ онъ Василь еи, свою жунку, или нѣтъ Суд. Инкв. 198.

2.—*що, чим, у що, ударяти, товкти, колотити.*

XV. Все посолоство сами въ собѣ зводили и били намъ чоломъ Ак. ЗР. I, 72 (1456).

XVI. Пѣсти, щире бий поклоны Рук. Муз. № 513, к. 42.

XVII. Мытарь... в перси свои бьючи Ев. Реш. 4.

XVIII. Когда виѣздилъ Его Велможность зъ города... бито въ котли Журн. Дан. Апост. 1.—Повелѣ в бубны бити Пам. укр. м. I, 292 (Исп. Рк.).—(Люде пошли) благословитись гвалтъ въ звони бити Оп. ст. Млр. III, 343 (1728).

3.—*Громити, зносити, перемагати, поконувати, разити.*

XV. И оударisha Володимира бьуче Игоръ. Ип. 352 (1147).

XVII. То видячи панъ Гетманъ, же аде, що бють, хотъ бы еще десять разъ такъ великое было войско, нога бы ихъ не войшла, молялся Літ. Льв. 245.

4.—*Забивати.*

XV. Люди твои... по рѣкамъ бобры бьють и рыбы ловятъ, гдѣ издавна имъ входовъ не бывало Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVIII. Я... вошн бю Рук. К. У. № 21, к. 7.

5.—*Стрѣляти.*

XV. Всюда по мѣстахъ бито зъ гармать Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVII. Банкетъ учинивши з гармать били Літ. Сам. 54.

XVIII. Зъ лука бар'зо моц'во бють и змѣр'по Ал. Тш. 78.—Хм... началъ крѣпко на оный (Камянецъ) з армать бити Вел. Сказ. 65.

6.—*на кого, нападати, натирати, наставати.*

XVII. На тое жъ войско почали бити Літ. Сам. 9.—Противъ чому Апслѣ бьет, мовачи и закладаючи. иж... не ест много Павовъ, анѣ Боговъ много, аде единъ Богъ Кн. о вѣрѣ, 6.—Тутъ самъ противъ себе бьешъ Вопр. 58.

XVIII. Найбарзѣй на Французовъ бють
Пягр. Ип. Виш. 29.

7. *Кувати.*

XVI. Мынца... монети... еще не почала бити
Ак. ЗР. II, 36 (1508).

XVII. А таларь битій под печатю царскою
быль Літ. Сам. 39.

XVIII. Король Августъ Саксонъ... видалъ...
десять тысячъ таларовъ битихъ Літ. Вел. III,
515.—Подъ комнатнимъ порогомъ алембикъ зъ
битими таларми викопано Мат. Ист. ЮР.
48 (1716).

8.—*дорогу, убивати, торувати.*

XVII. (Сотникові) поля до ораня... у битого
шляху надати приказуемо Вас. Зб. Мат. Лівоб.
Укр. 99 (1687).

XVIII. Ой пойдю коникомъ по битой дорозѣ
Рук. К. У. № 21, к. 9.—Шляхъ битій былъ би
на полтора пьрута широкій Стат. 62-б.

9.—*собою, битися.*

XVIII. Скоро прожеръ, зараз почал бити
собою (смокъ) Пам. укр. м. I, 313 (Рк. Тесл.).

БИТИЙСКЫЙ, прикм. Див. **Бытійскый**.

XVII. Мойсей... и битийскии книги выписал
Жит. Св. 89.

БИТИСЯ, *дс.* 1. *Бити себе.*

XVII. Мытнѣк... ся в персѣ бѣет Каз. 32,
к. 8-б.

XVIII. Ногамя заднѣми (кинъ) въ чрево
біється Укр. Госп. Пор. 67.

2.—*в кимъ, завдавати рази, товкти, окладати*
(обовильно); боротись, воявати, точити вѣну.

XV. Можемъ сѣ еще бити с Болеславомъ
Ип. 130 (1018).—И начаша сѣ Звенигородьци
от толѣ бити ів. 320 (1146).

XVII. Показовалися діаволи в особах шер-
мѣровъ, котори в очахъ его ся были Гал.
Боги пог. 32.—Ся часом такъ барзо люде
посполити кіями бють, же ихъ ледво оуряд-
ника розвадятъ ів. В.—Занежавши Комѣсію,
зъ Хмелницкимъ битися зезволили Літ. Льв.
263.—Взяли боротися и битися кулаками Крон.
Сое. 20.—(Волохи) мусѣли вже зъ-ручъ би-
тиси, которымъ они вже будучи спрацованы,
подолѣти не могли Крон. Воб. (др.) 288.

XVIII. Не бийтес, тепер постъ и грѣхъ Прот.
Полт. С. IV, 24 (1755).—Заповѣдат оусѣмъ
тремъ войскамъ, абы сѣ не квапили до войны
быти з собою Пам. укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.).—
Гетмани полскіе... начали битися сѣ козаками
и татарами Кр. оп. Млр. 220.

3.—*о що, ударятись у що.*

XVIII. Они (слѣпци) о стѣну были сѣ і я
сѣ с того тѣшивъ Пам. укр. м. II, 321 (Рк.
Тесл.).

4.—*до чего, змагатись до чего, прямувати, йти.*

XVII. Послалъ есьми былъ пана сотника съ
товариствомъ на тую сторону Дѣвпра: которые
двѣя два до Чигирива билися, а прибывшися
подъ Чигиринъ, не могли ани одного клаптя
вынайти безъ снѣгу, гдѣбъ мѣли кони пожи-
вити Ак. ЗР. V, 182 (1685).

БИТКА, *рж.* *Бійка, биття.*

XVIII. Може кмѣтъ где хоче, тай кому
хоче... што му ся родитъ продати, тото панъ
ему заборонити не може, албо из кметя контра-
бантъ оучинити, албо грошами, албо битковъ
за тото его карати Урб. 63.

БИТКОВАТИ, *дс.* *Битись.*

XVII. Яковъ... из жоною своею не битко-
вал Прот. Полт. С. I, 156 (1693).

БИТНОСТЬ, *рж.* *Див. Бытность.*

XVII. Царь извоилъ своею битностію у гос-
подѣ у гетмана гуляти Літ. Сам. 191.—Теды
десятникъ до реченного Апанаса пришедши
в двор, без битности самого Апанаса... зага-
довалъ жонѣ его Акт. Старод. кн. 11.

XVIII. При битности Яремы... и при многих
общих... персонахъ Прот. Полт. С. II, 4-6
(1774).—Витность и присяга Хмелницкого въ
Крымѣ Вел. Сказ. 5.

БИТНЫЙ, прикм. (пол. bitny). *Здатный до*
биття.

XVII. Коликолвекъ взывала отчизана на ве-
пріателѣ, валечныхъ и битныхъ Геркулесовъ:
выходили завше з дому III. Стетковичовъ Ев.
Калл. (пр.) 8.—Иефай... былъ человекъ рышер-
скій, битный Дм. Рост. 37 (1698).—Печенѣги
и Половцы, былъ то народъ битный и рышер-
скій Кров. Сое. 5.—Тыи всѣ народы... были
воеввыи и битныи Крон. Лит. 317.

БИТСКИЙ, прикм. (уг. bécs—Відень). *Ви-*
денський.

XVIII. Полотенъ тканыхъ, ткацкихъ, шваб-
скихъ и битскихъ куфъ 5 Зап. Черн. Губ. Ст.
Ком. II, 97 (1725).

БИТЬЕ, *рн.* *Чимність від биття; бій, бійка.*

XIV. О битѣ рышерскомъ, а любо шляхтича
и кметя Ак. ЗР. I, 14 (1347).

XVI. Которая (малжоика) тежъ досыт и без-
винне битя от мене терпила Арх. ЮЗР. VIII,
III, 19 (1547).—Вите и раненье слугъ ів. I, VI,
85 (1591).

XVII. Бити его киями казалъ, а под часть
того битя кинъ ламалися Гал. Боги пог. 8.—
Тое безвинное битя и кривавие рани заданіе
на подпитку могоричу одержалем от Пархома
Ак. Полт. Гор. Ур. I, 210 (1671).—Мчники...
от слоув брідкихъ постоупоуютъ до срогого
битѣ Розв. Каз. 24.—Теды барзо великихъ бѣдъ

выганияи и битя рач трывали Жит. Петра, 81.

XVIII. Великий поруганіа, битіа, изгнаніа дла Ха притеріель Пам. укр. м. III, 151 (Літм. Рк.).

Чоловъ битыа, проганя.

XV. И мы на его чоловъ битыа то вчинили, и то ему подтверждаемъ Ак. ЗР. I, 143 (1494).

БИЦКЫЙ, прикм. Див. Битскый.

XVIII. От пари бицкаго полотна шаговъ пять Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 66 (1727).

БИЧА, рн. Теля, бичок.

XVIII. Що вы таке робите,—не руште бичати довг. 111.

БИЧИКЪ, рн. Здрібн. від «бичъ».

XVII. При рошці оливной, з бичикомъ отмалованой, единъ з премудрых такій даль нанисъ: каране и нагорода Рад. Ог. 896.

БИЧКАРЪ, рн. Пастух биків.

XVIII. Высвободивши бичкара моего Юрка, послать въ Крымъ по соль Ди. Марк. II, 52.

БИЧНЯ, рж. Обор, де бики.

XVIII. Ёзды на бичню уличили, где межи бичнею ест биковъ до рѣботи способных з 12 Ди. Марк. IV, 11.

БИЧОВАНИЕ, рн. Чинність від «бичовати».

XVII. Посты, пелгримства, бичованіа... можемъ пожитечне шлюбовати Кя. Рож. 111-б.

XVIII. Его оу Пилата до слупа на бичованіе катове привязали Собр. Прип. 31.

БИЧОВАТИ, де. Бити бичем.

XVII. Притомъ стрѣжтеся людій, абовѣмъ подадутъ васъ до згромаженій и въ божвицахъ своихъ васъ бичовати будутъ Коппист. Пал. 826.—(Жыды) бичуютъ Ха оу столпа за тоа, же Хс ихъ провадилъ з Египту до землѣ обѣщанной Гал. Кл. Раз. 161.

XVIII. Татаре (ясир) немилостивне пред ихъ людскими очима бичовали Літ. Вел. IV, 49.

БИЧОВАТИСЯ, де. Бичовати себе.

XVII. Ессей... пред людьми ходячи бичовалися ажъ до крови Крон. Боб. 140-б.

БИЧОВНЯ, рж. Пас підбичовувати воза.

XVIII. Бичовень ремянных двѣ Арх. Вид. м. (1730)

БИЧЪ, рн. Битіа.

XVI. Боли и третій разъ огурыться... ино бичомъ на лави скарати Пам. КК. II, 520 (1557).—Христо въ... повыгонялъ перадъ полковскій и бичомъ выбилъ Ак. ЗР. IV, 164 (1597)

XVII. Атилла крѣль Венгерскій назывался бичъ Бжій Гал. Кл. Раз. 247.—Люде... тебе звяжутъ и битымъ усекутъ Крон. Боб. 165-б.—Потреба законникови во ни и в ноци бичъ маючи в рукахъ не засыпати Ломецк. 84.

XVIII. А теперь тѣло стое зранили бичми Рук. К. У. № 21, к. 19.—Бити бичами дротовыми Пам. укр. м. II, 231 (Рк. Тесл.).—Щербиновна ему (Дудниченку) объявляла, что Хриченко билъ ея бичемъ Прот. Полт. С. III, 78 (1748).—Жиди все тѣло его бичами избили Сл. о збур. п. 154.

БИЦА, рн. Той, што б'ється.

XVII. Не бйцы, не корчемницы, не смѣхотворцы, не костыри Ев. Вил. 45-б.

БИОНЦІЯ, прикм. (пол. bijaсу). Що б'е (про родинник).

XVIII. Послали до Тимка два дзюгарки, бйонцій и другій простій Ди. Марк. II, 157.

БІАКЪ, рн. Короткий кий у цепа.

XVIII. Біакъ одинъ Оп. им. Дан. Апост. 231.

БЛАВАТНЫЙ, прикм. З блаваду, шовковий, едwabний.

XVII. Кто масть много шат розмаитых, суконныхъ и блаватныхъ Гал. Кл. Раз. 373.—Полковникъ лядскій зъ полкомъ... напавши на обитель нашу... (все), що мѣла, вызудъ, забравши... зъ церкви всѣ блаватные аппараты и всѣ сребные сосуды Пам. КК. II, 466 (1671).

XVIII. Сподницъ блаватныхъ и зотоглавныхъ 30 Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 97 (1725).—Оу блаватныхъ коштовныхъ шатах Пам. укр. м. III, 80 (Перем. Пр.).—Покрты были червонною блаватною матерією Ди. Марк. 21.

БЛАВАТЬ, рн. (пол. blawat, з ст. ч. blavaty, з нм. blau). Шовкова ткачина (блукитна); убрання з блаваду.

XVII. Съ того обозу ледво хто уйшошь... и то въ сермизѣ не въ блаватахъ вышошь Літ. Льв. 262.—Казал Володимер рѣзати сукна блавати и кидати людем Жит. Св. 231.—Ёзуиты... з бѣлого сукна албо блаваду учинятъ черное Наука о прот. ун. 20 (1626).—А кажды з них в блавате, в пасѣ златом ходит Др. Ол. Ч. Б. 128.

XVIII. Игумени... на свои ѣздѣлня нужди... карети пуги... блавати... казну церковную рачають Оп. ст. Мар. II, 70 (1718).

БЛАГАТИ, де. 1. Гаряче, покірно просити, молитись.

XVII. Жрътовникъ: мѣсце па которомъ Бла офѣрами благають Бер. Лекс. 43.—Стые... га и ха своего вден и вночь благади Ев. Реш. 22.—Страшного судію и справедливого благаючи и милосерднымъ чинячи, жебы звыклои своен кунимъ зажилъ литости и сподгеренія Тр. постн. 37.—Человѣкъ... благать за грѣхи своѣ в животѣ тогож Бла Тит. 160 (Коппист 1625).—Тирановъ прообами благати Коппист. Пал. 776.—О милость Бога благали Ак. ЗР. V, 142 (1677).—Нам всемъ треба благати Бога записаного Арх.

ЮЗР. I, VI, 682 (1634).—Бъсове... просагы и благають... (Хта), жебы на нихъ выроку... не чинилъ Ев. Вил. II, 28.

XVIII. В милостныхъ и офбрахъ Бога благаймо Арх. ЮЗР. I, XII, 512 (1717).—А за ваше здоровья Господа благаемъ Вршн Різв. 130.

2. *Лагодити прозьбою.*

XVII. Благаю: умилосерждаю Бер. Лекс. 179.—Завше благаемъ гнѣвъ суди ибсного Рад. Ог. 936.

БЛАГО, рн. (ц. сл.). *Добро.*

XVII. За той долгъ... полѣцитана... пну Леонтию... сѣножат... зо благами Прот. Полт. С. II, 80 (1681).

БЛАГОВѢРІЕ, -РѢ, рн. (ц. сл.). *Благочестя.*

XV. Вижь и блговѣрною свою кнѣгиню, како блговѣрье держитъ Ип. 924 (1289).

XVII. Въ дни беззаконникъ укврѣпиль блговѣрие Копист. Пал. 1137.

БЛАГОВѢРНЫЙ, прикм. *Благочестивый.*

XIV. Повелѣньемъ блговѣрнаго і хрстолюбиваго кнѣзѣ ЮРГр. № 4 (1350).

XV. Члвци блговѣрнии Ип. 353 (1147).

БЛАГОВѢСНЫЙ, прикм. *Що буває на Благовѣщеннѣ.*

XVIII. Вона и блговѣсного яйця споминала Довг. 110.

БЛАГОВѢСТИТИ, де. (ц. сл.). *Вѣстити добро.*

XV. Дхъ Гнѣ на мпѣ егоже ради помаза мѣ блговѣстити нишимъ посла мѣ ипѣлити скроушенемъ срцимъ проиовѣдати полоненикомъ отпушчение... призывати лѣто Гне приятно... оутѣшити всѣ плачюшасѣ дати плачющимсѣ Сивооноу славоу Ип. 875 (1277).

БЛАГОВѢСТИНИКЪ, рн. (ц. сл.). *Добрый вѣстник.*

XVI. Вся на пользу и подкрѣпление церкви Божьей стоящу, яже иматъ въ себѣ блговѣстники Ак. ЗР. IV, 37 (1591).

XVII. Высылается отъ маестату Божого блговѣстникъ зъ райскою палмою Дм. Рост. 71 (1693).—Ангѣлы блговѣстники Копист. Пал. 661.

БЛАГОВѢЩЕНЬЕ, рн. *Свято 25 березня.*

XVII. Рождество Хво. Богоявлѣннѣ... также Бговѣщеннѣ и вероуваннѣ пѣдѣля Интерм. XVII, 83.

БЛАГОГОВѢННО, присл. *Плюбожно.*

XVII. Также блговѣнно в добрахъ дшевныхъ онаѣ чистота мастьбыти почитана Домецк. 30.

БЛАГОГОВѢНСТВО, рн. *Плюбожнѣсть.*

XVI. Преподобне, стеблннмъ, ревнмъ и блговѣнство о божѣ Зив. Лекс. 105.

БЛАГОГОВѢСТНЫЙ, прикм. *Плюбожнѣй.*

XVIII. Абы... былъ обраный Подскарбий Єнералный, человекъ значный и заслуженый и блговѣстный Марк. IV, 331 (Пост. Ор. 1710).

БЛАГОДАРИТИ, де. (ц. сл.). *Дякувати.*

XV. И тако Дюрги, благодарѣ Ба, вниде въ Киевъ Ип. 478 (1155).

XVII. Фарисей... такъ... моливься: Бже блгодарю тебе Ев. Реш. 4.

XVIII. Іосифъ... блгодарывъ ибсного Ва Пам. укр. м. I, 166 (Рк. Тесл.).

БЛАГОДАРНО, присл. (ц. сл.). *Вдячно.*

XVII. Отожь монаше маешъ наоуку приимуи блгодарно от старшого твоего строфоване Домецк. 116.

БЛАГОДАРНЫЙ, прикм. (ц. сл.). *Вдячный.*

XVIII. Гостей Хмелницкий радостно принавшк, былъ того благодарень, ижь добрихъ себѣ набилъ союзниковъ и приятелей Вел. Сказ. 66.

БЛАГОДАТЬ, рж. (ц. сл.). *Ласка і поміч божє.*

XV. Митрополитъ же запрети, да никомоу же не повѣдать, но повелѣ потягати такоую блгдть Боу явлешю над ним Ип. 354 (1147).

XVII. Выбравъ гдѣ некнижныхъ... и блгодатию престаго своего дха... умудрив их Ев. Реш. 2.—Гдѣ... смиреннымъ дает блгодат иб. 5.

XVIII. Блгодат бжаѣ восыла Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).

БЛАГОДЕНСТВО, рн. (ц. сл.). *Щасливе життя, добробут, гаразд.*

XVII. Да дасть намъ (Богъ) блгоденство и конецъ благъ живота сего Арх. ЮЗР. I, VI, 408 (1611).

БЛАГОДѢТЕЛКА, рж. *Добродѣйка.*

XVII. Вашей Царской Державы моеи Оударынѣ Великой и Блгодѣтелце Милостывой Гал. Боги пог. В

XVIII. Ілія... познал же то мабит его блгодѣтелка Ев. Реш. 336 (1710).

БЛАГОДѢТЕЛЬ, рн. (ц. сл.). *Добродѣй.*

XVIII. Велможный Мосцѣ Пане Мазепо Гетмане, нашъ Мосцѣ Пане брате и блгодѣтелю Літ. Вел. III, 57.

БЛАГОИЗВОЛИТИ, де. (ц. сл.). *Ласкливо звоити.*

XVII. Хс Спаситель нашъ в тую добрую и прекривную лупу вселитисѣ блгоизволилъ Карп. Каз. 13.—Кгды блгоизволи Бог отць... посла ти спа своего Ев. Реш. 40.

БЛАГОПЛЕМЕНИТЫЙ, прикм. *Доброго племени, роду.*

XVI. Послахъ убо нѣкимъ... къ магистру благоплеменити і душе сушен въ Италин Аргиру Посл. Домн. 43.

БЛАГОПОЛУЧЕНИЕ, -ЛУЧИЕ, *рн.* (ц. сл.)

Гаризо, добрый раз.

XVII. Близны рань Хвух сут то поселъ погоды, знакъ благополученія Рад. Віп. 63-4.

XVIII. Велце дякую Вашой Превелебности, такъ и взаимне всякихъ при здоровю добромъ благополученій... зичу Літ. Вед. III, 382.—О благополучии Шведскомъ над Душником Вел. Сказ. 188.

БЛАГОПОТРЕБНЫЙ, *прикм.* *Потрібний на добр.*

XVII. А поневажъ тая... наука... есть благопотребна Ак. ЗР. V, 197 (1687).

XVIII. Тетрадь благопотребнихъ прошений РКП. 52.

БЛАГОПРИЗРИТЕЛЬНЫЙ, *прикм.* *Зичливий.*

XVII. Поважний и блгопризрителний ясневельможного Его мыл: Пна Иоанна Мазепи Гетмана унѣверсал Кн. Мѣск. Полт. 67 (1697).

БЛАГОПРІЯТНЫЙ, *прикм.* *Прислужний, вдячний.*

XVII. Млтвы, каноны и пѣші блгопріятные Тит. 347 (Триодіон, 1648).

БЛАГОРУМІЯНСТВО, *рн.* *Добра румкнѣсть.*

XVI. Якоже бо мира сего военника дебелство плоти и блгорумянство изъявляеть Сп. прот. Лѣт. 160.

БЛАГОСЕРДНѢ, *присл.* *Добросердо.*

XVIII. Якого поселства... монархъ блгосерднѣ вислухавши Вел. Сказ. 98.

БЛАГОСЕРДЫЙ, *прикм.* *Добросердый.*

XV. Всеволодъ же блгосердъ сынъ, не хотѣ кровопролитья и не вѣа на нь (на Святослава Червигівського) Ип. 619 (1180).

БЛАГОСЛОВЕНИЕ, -НІЕ, -НЬЕ, *рн.* (ц. сл.)

Удѣлення благословенства.

XV. И буди на мѣстыцѣ семь блгнне Стыя Горы Ип. 145 (1051).

XVI. По сакру або по благословеніе Ист. о разб. Флор. соб. 437.—Также тежъ и блгословенія жадного не давал на оженене ишою жоною пану Василю Загоровскому Арх. ЮЗР. VIII. III, 337 (1581).

XVII. А мѣлъ бы намандрувать рамесникъ нашего ремесла до города нашего, теда безъ блгословенія цехмистра и всей братинъ сталъ бы робить Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 77 (1667).

БЛАГОСЛОВЕ(Н)НЫЙ, *прикм.* *від «благословити».*

XV. Блгснѣ еси, Гя, оже мѣ еси росудилъ с нимъ смрътю, а ве кровопролитьемъ Ип. 489 (1158).

XVI. Благословенн милостивни, тые помилуванн будутъ Arch. Sang. VI, 80 (1577).—Благословеннн въбознн духомъ, яко таковыхъ есть царство небесное Ев. Вол. 43.

XVII. Блгсловенн нищн дхомъ, абовѣмъ тыхъ есть кролевство вбсное Гол. П. М. II, 442 (Кор. Н. 1645).—Благословенн... тихн и покорнн Ев. Реш. 6-б.—Блсвеннн або щасливые то сутъ которые... увѣрили ів. 52.

БЛАГОСЛОВЕНСТВО, *рн.* 1. *Благословіння, добре зичення.*

XVII. Наслѣдуйте же... и оное осмеро блгословенства бжого Ев. Реш. 213.—Наука о осмергу блгословенствахъ ів. 400-б.—Моусей въ правдѣ десять приказаній далъ, Исъ зась Гдѣ Моусеовъ, девять блгословенствъ Гол. П. М. II, 441 (Кор. Н. 1645).

XVIII. Блгсвенствъ Євгдскихъ есть осмь Собр. Прип. 119.

2. *Благослованія, бенедикція, узгваленія.*

XVI. За волею Божіею и за блгословенствомъ людей духовныхъ, (Баркулаб) заложилъ замокъ Кул. Мат. I, 48 (156-а).

XVII. Благословенство отца папѣжа Ак. ЮЗР. II, 43 (1608).—Онъ за блгословенствомъ отца намъ стого оудалъсѣ до ремесла (могу речн) цного Тит. 15 (Митура, 1618).

XVIII. Я... за блгословенствомъ старшихъ... у олгара служилъ Арх. ЮЗР. I, I, 22 (1750).

3. *Щастя, поміч божє.*

XVII. Зачимъ и оное Сна и Бга ее блгословенство... на ней (Віцѣ) впродѣ и найособливей, отпочинуло Карп. Каз. Лѣв.

4. *Благий стан, благість.*

XVI. Хрс оучит о правдивомъ блгословенствѣ Ев. Вол. 43.

XVII. Ннѣ (на Різдово) проклятьство за грѣхъ от насъ отступаетъ, а на тыхъ мѣсть блсвенство наступаетъ Бер. Вірші, 67.—Овое древо, котрое проклятьствомъ бывало, блгословенствомъ вѣчнымъ ото ся южъ стало Діал. Волк. 17.

БЛАГОСЛОВИТИСЯ, *дс.* *Одержати, прийняти благословіння.*

XV. Аще ли сѣ исправши, блгословиши сѣ отъ патрарха, и тогда ти сѣ поклонивъ Ип. 341 (1147).—И блсвиди сѣ есмь оу отца нашего архимандрита Николы ЮРГр. № 83 (1446).

XVII. Блгсловнся от него (Мелхиседека) и будешъ блгословен Крон. Боб. 15.—Мѣлъ бо вѣмъ звычайъ Сятополкъ завжды... блгословившися у ігумена ити на войну Крон. Соѣ. 98.

XVIII. (Люде пошли) блгословитися гвалтъ въ дзвонн бити Оп. ст. Млр. III, 343 (1728).

БЛАГОСЛОВѢННІЕ, -ЛЕНЬЕ, *рн.* *Благословіння.*

XIV. Изъ благсвѣтнѣмъ пискупа ларивона ЮРГр. № 13 (1378).

XVII. Іафетовы потомки... силу и владзу словенскаго языка розширили за благословленіемъ Ноевымъ Крон. Соє. 3.

БЛАГОСЛОВЯТИ, -ВИТИ, *дс.* Давати, дати благословіи; призолати.

XV. И въставъ нача (Федоси) блгсвѣти мѡ Ип. 483 (1156).—Еписъ же Володимѣрскій... блгслови Мьстислава Крстомъ воздвизалнѣмъ на княженне Володимѣрское ів. 905 (1287).

XVI. Тебе не благослови... владыка оѣднни... служити Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).

БЛАГОСЛОВЯЧИЙ, *прикм.* Що дає благословіи.

XVII. Благословачую свѣтливости твоей руку Архіерейскую з покурою цѣлюю... Іоанѣкій Галатовскій Гал. Кл. Раз. (пр.) 5.—Благословячи руки Бар. Письма. 161.

БЛАГОТВОРЕЦЪ, *рм.* Добротинецъ.

XVIII. Чернецъ... начнет за блгтворцевъ к Бгу молбы вношат Клим. Вірші, 32.

БЛАГОФОРТУННЫЙ, *прикм.* Щасливий.

XVIII. Благоfortunному доцѣпъ услугуетъ Клим. Вірші, 169.—Зичимъ... благоfortunного... повоженя Вел. Сказ. 171.

БЛАГОХВАЛНЫЙ, *прикм.* Доброхвалный.

XV. Съ благохвалными пѣсми положиша и въ монастыри Ип. 548 (1171).

БЛАГОХУДОЖНЪ, *присл.* Гарно, артистично.

XVIII. Двѣ арматв благохудожнѣ содѣлавн Лит. Вел. I, прил. 27.

БЛАГОЧЕСТИВЫЙ, *прикм.* Православный.

XVIII. Всякіе обради церковніе благочестивихъ поддаяху Жидомъ въ аренду Лит. Гр. 30.

БЛАГОЧЕСТИВ, *рм.* Православ'я, благочестива віра.

XVII. Униты... благочестие псують Отп. 266.

XVIII. (Князи) отъ благочестія отпадше, къ Римскому костелу присташа Лит. Гр. 28.

БЛАГОЧЕСТНО, *присл.* Побожно.

XVII. Благочестно знати и славити (Бога) Дм. Рост. 12.

БЛАГЪ, *прикм.* 1. Добрий, ласкавий, милостивий.

XV. Ярополкъ блгъ сы и мствѣ... не восхотѣ створити кровопролитья Ип. 302 (1139).

2. Добрий, щасливий, прижмий.

XV. И зложи Бгъ въ сердце Мьстиславоу мысль блгу понти на Чюь Ип. 607 (1178).

XVIII. Лѣто благо было Лит. Гука. 78.

БЛАЖЕННЫЙ, *прикм.* Щасливий.

XV. Блажнѣ мужъ милуи и данъ всѣ дпѣ Ип. 583 (1175).

XVII. Конецъ живота блаженный Копист. Пал. 747.

БЛАЖИТИ, *дс.* 1. Величити, възвалити, доброславити.

XV. Сего ради и прозваша и (Феосту) Сварогомъ и блжша и сгуштѣне Ип. 279 (1114).

XVII. Люде... стали якъбы за маткою блжити а Ромашка ганити Прот. Полт. С. I, 155 (1693).

XVIII. От нынѣ начнуть тя всн роди блжити Укр. Р. Арх. IX, 207.

2. Робити щасливим, добрим.

XVII. Поневажъ обуду конецъ живота блаженный и святой, который чловѣка блжитъ и святитъ Копист. Пал. 747.—Конецъ дѣло блжитъ Домецк. 15.

БЛАЗЕНСКИЙ, *прикм.* Властивий блазневі, дурний, недоречный.

XVII. Стеречися маем, возлюбленным, кождон блазенской и пороженн новы Жит. Св. 373-6.

БЛАЗЕНСТВО, *рм.* Блазнування, дурість.

XVI. Юродство, глупство, блазенство Зиз. Лекс. 111.—Смотритежъ, до якого блазенства таковые аргументы ваши приходятъ Отп. И. П. кл. Остр. 1091.

XVII. (Василій епископъ Критскій) просилъ его (цесара) аби тихъ блазеньствъ и насмѣвнскъ зъ церковныхъ церемоній пересталъ Рук. Хрон. 365.—Кошунство: жартъ, блазен'ство, трефвинство Бер. Лекс. 67.

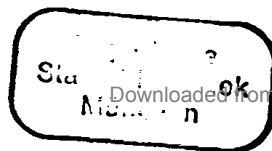
XVIII. Еще не отвыкли чинити блазенства Клим. Вірші, 85.

БЛАЗЕНЪ, -нѣ, *рм.* (пол. blażen, ч. blažen). Людина без розсудку, без мізку, дурень; дурник.

XVI. Юрод, дурень, глупый, блазен Зиз. Лекс. 110.—Есть то блазень а болванъ, а не царевъ образъ Сп. прот. Лют. 59—60.—Блазнове со вѣмъ народомъ Христови ругаются Ак.ЗР. IV, 227 (1600-5).

XVII. Кошунникъ: блазень Бер. Лекс. 67.—Всѣ его (Симеона) за блазна и глупого мѣли Жит. Св. 549-6.—Врутусъ... учинилъся шаленымъ... ходячи с киемъ яко блазень Крон. Боб. 147.—Всѣ... почали мовити, трефный то блазень ів. 165.—Коли злымъ на злов даешъ яко венць другин даютъ блазномъ, жарлокомъ Кн. Рож. 155-6.—Роскошная и милая памъ речъ есть пьянство, але чинитъ насъ блазнями и людскоє шидарство Копист. Пал. 1061.—Чн давно ти, блазие, в Стародубове живеш Прот. сир. пот. 123.

XVIII. Николи Султаны за такими блазнями и шалѣврами не ходили Лит. Вел. III, 115.—



(Мих. Рогоза) былъ лакомца и блазнемъ римскимъ Иер. Мих. 291.

БЛАЗНА, (-НЯ), рн. Див. Блазнь.

XVIII. Будучи дѣтище, блазна, смаркать до мене такого господаря... такъ пише Ал. Тип. 41.

БЛАЗНЕННЫЙ, прикл. Блазненскій.

XVII. Ничого въ нихъ (епископахъ) блазнего не находилося Пам. КК. I, 130 (1621).

БЛАЗНИТЕЛЬ, рн. Дурисвіт, ошуканецъ, шаграй.

XVII. Тому Гаврилову, явному схисматикови, кривоприсяжцы, геретикови, блазнителени... послушенство отдавали Копист. Пал. 942.

БЛАЗНИТИ, дс. 1. Одурювати, дурити, ошукувати.

XVIII. Будетъ люди блазнити и мутити и дѣла чинити хитлярствомъ своимъ и своею потварностію Пам. укр. м. IV, 290 (Свідз. 36).

2. Блазнувати.

XVI. Юродствую, дурѣю, блазную Зив. Лекс. 111.

БЛАЗНИТИСЯ, дс. (ц. сл.). Слюкушатися.

XV. Намъ было нехѣло дати пискупу цѣловати стго Спса зане же стль есть, а намъ сѧ о нь не блазпити, занеже князи свои любилъ Ип. 523 (1164).

БЛАЗНОВАНЬЕ, рн. Чистість від «блазности». Синон. сл. р. 7.

XVII. Буесловіе: блазнован'е Бер. Лекс. 9.

XVIII. Не могутъ тежъ быти кашланами... кугляри, инфам'сы, баячѣи ся блазнованем' дворнягомъ Собр. Прип. 56.

БЛАЗНОВАТИ, дс. Дурня клеїти, строїти змѣли.

XVI. Плуть увѣять блазнуеть Антвр. 935.

XVII. Блазноваль (Бругус) королеви, ходячи зъ кіемъ, яко блазень Рук. Хрон. 143.

БЛАЗНЬ, рж. (ц. сл.) Блазнуваннѧ.

XVII. Погрѣшеніе: блазнь, омилка Бер. Лекс. 107.

БЛАКИТНОСВѢТЛЫЙ, прикл. Ясно-небесного кольору.

XVII. Четвертая сибѣла Химера... ходила въ барвѣ въсвой тоестъ блакитносвѣтлой Крон. Воб. 183-6.

БЛАКИТНЫЙ, прикл. Небесний, лазуровий. блазтний (колѣр).

XVI. Однорядокъ лѣньскій блакитный Кн. Гродск. Луцк. 78 (1562).—Седла турецкѧе, сукномъ блакитнымъ крытыє ів. 259 (1565).—Гербъ... въ полю блакитномъ Ак. ЗР. III, 297 (1585).

XVII. Аже на хоругви крестъ бѣлый на блакитномъ полю (Проскура) з'выклъ былъ носити Тит. 331 (П. Мог. 1637).—И заправды

тѣло ест о которое опирается зракъ нашъ: то есть о высоту нба видимаго, котрое видѣние блакитно Транкв. Зерц. 12.—Синови моему... жупанов два, еден гатласовий блакитный Ак. Мг. м. 105 (1669).—Ризи блакитные сдамашуконне Прот. Полт. С. II, 3 (1675).—Линьѣтви блакитные китайчане ів. 129 (1676).

XVIII. Рызь пара злоголавних блакитныхъ РКПЛ, 24 (1739).—Сакошь блакитній штофовий кѣвтомъ золотимъ... штиї Реестръ Ризн. Соф. 1-6.—Кафтанъ новый блакитного лудану Выт. мдр. обст. 352.—Можна якую хотя горѣлку блакитнимъ коліоромъ заправить Разн. марц. 638.—Валто у Іанченка поставъ сукна блакитного Дн. Хан. 6.

БЛАКОТНЫЙ, прикл. Див. Блазтний.

XVIII. Тото нбо видимое, котрое видѣне блакитное, носить на собѣ свѣтъ Ал. Тип. 87.

БЛАМЪ, рн. (пол. blam. з нѣм. Flamme). Штурка зутра певної мѣри.

XV. Два бламы завѣйковые, а двоє брушковыи Ак. ЗР. I, 165 (1496).

XVI. Бламъ футра куньего Ак. ЮЗР. I. 265 (1596).

XVIII. Полтора бламы попелного футра Літ. Вел. IV, 122.

БЛАНКА, рж. (з лат. planca через нѣм. blanke, пол. blanka). Зубаті витинки на мураг і осжаж; стрѣльниці в мурі.

XVI. На бланкахъ ку обороне каменья з возъ толко, колья дубового со два возы Арх. ЮЗР. VII, I, 78 (1552).—Бланки на стѣнѣ замковой отъ иршныи оправятъ повинни Ак. ЮЗР. I, 252 (1594).

БЛАНКОВАНЬЕ, рн. Риштуваннѧ для стрѣльнѣ.

XVI. Городень 29; бланкованье на нихъ с подсябитьемъ Арх. ЮЗР. VII, I, 77 (1552).

БЛАСФЕМІЯ, рж. (гр. blasphemía). Блазнірство, богозневага.

XVII. Уши меральност многих бласфемій слухаютъ Діал. Волк. 60.

БЛАХА, рж. Див. Бляха.

XVIII. Євгліє... в сребній блахи... оправное Реестръ Ризн. Соф. 10-6.

БЛЕВАТИ, дс. Вимітувати, ригати.

XVIII. Возмутися же ми сердце и завратися глава, яко едва не одурѣхъ... блевахъ пятирицею до зѣла тако, не имій чимъ, єдину нѣкую зеленъ, аки желчь, испущахъ Гр. Барск. I, 176.

БЛЕВОТИНА, рж. Блювотина, блюваки, риготина.

XVII. Называються грѣхи болотомъ и блевотинами Гал. Кл. Раз. 61.—Блевотины да съберутся въ лянпы згребія Тр. П. М. 248.

XVIII. Яко же на своя... блевотини возвратившихся Вел. Сказ. 196.

БЛЕВУЗНИТИ, *дс. Блягузкати.*

XVIII. Що на рот налязает, блевузнит, або тож пятакает или верячить Клим. Прип. 257.

БЛЕДОСТЬ, *рж. Див. Блѣднеть.*

XVI. Млоть мя зараз заразила и одменность ми заразомъ, бледость на твари и на тили плямы жолтые стали Арх. ЮЗР. I, I, 487 (1596).

БЛЕЙВАСЬ, БЛЕЙВЕСЬ, *рж. (пол. blejwas, нм. bleiweiss). Оливке бішло, біла оливка фарба.*

XVIII. Тарноліотъ розказувалъ якъ дѣлать lapidem mirabilem а именно галуноу и камня синього по фунту одному... церузи чили блейвасу 1 лот Дн. Марк. II, 6.—Взять... живитъ блейвасу, кожного по ложцѣ Мар. дом. лѣч. 17.—Взять оливи... блейвесу и минѣи по фунту ів. 39.

БЛЕКАВЗЬ, *рж. Див. Блякавъ.*

XVII. Мѣсто оборонное, муром крѣпкимъ валами, блекавами вокругъ обведенное Рад. Він. 1889.

БЛЕКИТНЫЙ, *прикм. (пол. błękitny). Див. Блажитный.*

XVI. Гербъ надаемъ... въ блекитномъ полю образъ святого Спаса Ак. ЗР. IV, 167 (1597).

БЛЕКОТАНЬЕ, *рж. Чинність відблекотати.*

XVI. Велерѣчіе, безмѣрное блекотанье и тыж о великих речах мовленье Зиз.Лекс. 96.

XVII. Широкословное блекотаня Ак. ЮЗР. II, 254 (II. Виш.).

БЛЕКОТАТИ, *дс. Верзти, класти ні те ні се.*

XVII. Мудрованія въ той книжцѣ блекотанье претерплю Ак. ЮЗР. II, 234 (II. Виш.).

БЛЕКОТНЫЙ, *прикм. від «блекота».*

XVIII. Блекотное насѣня... всукать... въ восковую свѣчку Мар. дом. лѣч. 53 (1776).

БЛЕНКИТНЫЙ, *прикм. (пол. błękitny). Див. Блажитный.*

XVIII. Одежды своя Іерейскія долги, чорныи, а не бленкитныи и пристойныи мѣль Собр. Прип. 57.

БЛЕСКЪ, *рж. Світло напр. сонця; денне світло.*

З блеску зацуприковати, заговати, запроторити.

XVIII. Жунку з дѣтми з блеску гдесъ зацуприкую, а самъ пручь куди очи и почемчикую Довг. 105.

БЛЕЩАТИСЯ, *дс. Блищати, світитися.*

XV. Внуотрънни же ен (Холм. церкви) поможеть бѣ слить отъ мѣди и от олова чста, яко блещатиса яко зерцалу III. 844 (1259).

XVII. Золото... бляскомъ блещится Дн. Рост. 31.

БЛИЖЕ, БЛИЖЕЙ, *присл. Ближе.*

XV. (Пислани до Бориса) подьступивша ближе Ип. 119 (1015).

XVII. Который то день ижъ и въ теперешнемъ року южъ ся къ намъ маеть ближей Гол. II. М. I, 301 (II. Мог. 1628).—Ового ближей, ового одалѣи мѣти зезволивши Смотри. Каз. 23.—Суть и ближей насъ в Гойщи Ак. ЗР. V, 203 (1687).

XVIII. Приступилъ ближе Мойсей Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.).—Ближей сюда подойди до насъ Літ. Вед. III, 115.

БЛИЖИЙ, *прикм. Ближечий.*

XV. А не останут ли са дѣти по ленкове животѣ ино ленкову ближему а любо кому ленко прикажетъ по своем животѣ тому тако жъ таа села держати ЮРГр. №69 (1433).

БЛИЖИТЬ, *рж. Близкий, родич.*

XV. Аще кто оумреть не оурадивъ своего ижѣнья ця и своихъ не имать да възвратитъ (X.—възвратит) ижѣнье к малымъ ближикамъ в Русь Ип. 27 (912).

БЛИЖНИЙ, *прикм. Близкий; р. близкий родич.*

XV. А то есмо дали пану ивану мушати и его дѣтемъ и его оунучатомъ и его ближнимъ ЮРГр. № 81 (1445).

XVII. Любоб до господа... и ближняго своего Ев. Реш. 5-6.

БЛИЖШИЙ, *прикм. Вищий ступінь від «близкий».*

XV. Сыпали могилу межи дубомъ и межи букомъ на полку а от ближшего реченого бука ЮРГр. № 37 (1404).

XVII. (Я) власную мою сеножать лежачую на ближшой Говтѣ, подуль, в ложу з ниву од Лашепчихи... пустилемъ у вечность Кн. Мѣск. Полт. 64 (1625).—Близшая умерти нежели жити Тест. Адам. 168.—Хто тут ближший ест Ев. Реш. 12.—И скоро ся зъ ближшихъ мѣсть забрали зъ килькадесять ихъ (поповъ) до Замостя Літ. Льв. 257.—Ближшимъ естъ смрти, нежели дочасного живота Стат. Полоцк. Бр. 17.

XVIII. Ближшая сорочка неже хвартухъ Клим. Прип. 203.—Оповѣдники неосѣдлив на право становитись должни, а безъ причины за нестанье на право ижвет сидѣти 12 недель у вязеп'ню, а в справѣ без доводу донощика обжалованный ближший будетъ отприсягтися в' невинности Стат. 32-б.—Тое все онъ же посланый из шляхтою долженъ зреестровать и тотъ реестръ. тамъ на ближшомъ урядѣ сознат С. і Р. 22.

БЛИЗКО, присл. від близький.

XVI. Агть гвь сталь близко нихъ Ев. Пер. 28.—А если тотъ ничего не ведалъ, хто близко былъ, пеготову отлеглий ничего не ведалъ Арх. ЮЗР. I, I, 424 (1594).

XVII. Нив двѣ близко криниць у царинѣ Арх. Полт. Гор. Ур. I, 26 (1665).—Старший... сынъ... приходив юж близко дому Ев. Реш. 7-б.—Если трафить водѣ проходъ близко вулкана и каменѣ распаленог: тогда загрѣвается вода Транкв. Зерц. 13.—Чоловѣкъ вдарыль свѣжною грудю по головы близко уха его Акт. Старод. кв. 25.—Двѣ особѣ... такую сторожу над собою мѣли, ижъ нѣгды до себе близко не приступовали Рук. № 0.4° 86, к. 54.

XVIII. Стоить завше близко при Хрсту оу маестату Бжого Пам. укр. м. II, 108 (Рк. Тесл.).—(Гетмани короннии) ставули... обозомъ... близко Корсуна Вел. Сказ. 38.—Близко до Киева приступитъ Кр. оп. Млр. 257.

Близко, з числ. - коло, більш-менш, майже, приближено.

XVII. Вшь домъ Пресвѣтлый Могилеанскій ест' старожитный, бо юж близко двоухъ тысячей лѣтъ на свѣтъ трваєтъ Гал. Н. н. (пр.) Ва.

XVIII. Лянцкоревскій... близко тысячи оной (черни) встинавши, взялъ чотири короги Лит. Вел. IV, 59.

БЛИЗКОПРИШЛЫЙ, ПРИДУЧИЙ, прикм. (псл. blizkoprzyshly). *Що має незабаром бути.*

XVI. У волторок близко пришлый Ж. Курб. I, 189 (1580).—Близкопришлый сеймъ Хр. Фил. Апокр. 1094.—До другого сойму близко пришлого въ покою все захуючи Антир. 861.

XVII. Ся обещали на близко пришлыхъ сеймикахъ всѣхъ, сполне зобравшися, о то голосно мовити Льв. Ставр. 25 (1604).—Въ недѣлю близкопришлую Арх. ЗР. V, 155 (1679).

XVIII. О такую рѣчь новую можеть укривжоний позвать на тѣ ж перше близко прийдучіе сроки С. і Р. 17-б.

БЛИЗКОСТЬ, рж. 1. *Недалекість, невідлеглисть.*

XVII. Межи животом и смертю стислая барзо близкость показалася Тр. П. М. 938.—Не до истности тѣла, але до мѣйса належат одлеглисть и близкость Гал. М. Пр. 234.

XVIII. (Козаки) по килка соть человекъ зъ полковъ (машинѣ двѣ) на себѣ не въ близкости переносили Ж. Черн. 119.

2. *Споріднення; право, що впливає зі споріднення; право відкупити в певнім часі добра по родичах.*

XV. Коли зрадца утечетъ отъ господара чоломъ не ударивши, ни на кого его имѣнья по близкости не спадуть Арх. ЗР. I, 149 (1495).

XVI. Панъ Юрьм Сологубовичъ Ершевлчи подо мною правомъ аыскаль близкостью отчизны своее Арх. ЮЗР. I, 34 (1507).—А еслбм... которое именье... через право которое або близкость якую отъ ихъ... милости... отыйти мело, тогда я... и потомки мои... наградити маемъ Арх. ЮЗР. I, I, 46 (1574).

XVII. О братѣ нашемъ речи не можемо, близкости з ним и повинноватства и знаемости не маю Ев. Калл. 564.—Татяна... доходачи близкостю материзны своее на Марии Рѣш. Полт. Подк. С. 57 (1664).

3. *Добра, речи, що належать до кого з права близкости.*

XVI. Онъ держитъ имѣнье, жоны его близкостъ, на имя Лоско Арх. ЗР. I, 363 (1505).—По отцу ихъ приходитъ тая близкостъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 190 (1584).

XVII. Прихляючис до права посполитого с правъ Майдебурскихъ в Порадку на листу пятом о спадкахъ и близкостяхъ описанум, где пишеть: гды умретъ невѣста, имѣнья еи на дѣти припадаютъ... приказуемъ Арх. Полт. Гор. Ур. I, 95 (1667).

БЛИЗКОТА, рж. *Див. Близкость.*

XVIII. Никакого владѣнія собственности, близкоти и выкупного права не оставляю Арх. Мот. 103 (1765).

БЛИЗКИЙ, прикм. *Що в недалеко, недалеко (в простороні и часі).*

XVI. Отдаляючи отъ всѣхъ кривныхъ близкихъ... монхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 12 (1507).—Деялосе... в пятницу близкую предъ неделеею третеею Антир. 963.—Жикгмонтъ третій... королевства Шведского наблизший дѣдичъ и пришлый король Арх. ЗР. IV, I (1588).

XVII. Ани жоны, ани дѣтій, а ни покровнихъ, яко далекихъ такъ і близкихъ Арх. Полт. Гор. Ур. I, 42 (1665).—Была една невѣста оубога близка роженью Гал. Н. н. 38.

XVIII. Опекуномъ бил би отъ отца в тестаментѣ записній албо братъ старший надъ меньшими, любь дядки, любь близкие по мечу и по куделѣ Стат. 53.

БЛИЗНА, рж. *Знак по рані або болячі.*

XVII. Близна загоеной раны знакъ Вер. Лекс. 216.—Самы отъ путь и ланцуховъ натертый близны тѣла сего Смотр. Каз. 41.—Не в пурпурѣ обѣцался Хс прийти... але обѣцался прийти з близнами Гал. Боги пог. 31.—Видѣлп чудо преславное, ижъ тѣла стыхъ мчнкъ жадной близны не мѣли але цѣли Жит. Св. 229.—Идетъ

Хс до отца своего... показуючи ему что разъ близны раць своих Рад. Ог. 305.

БЛИЗНЕЦЪ, *рж. Див. Близнаць.*

XVII. Ома... которого зовут близнец Ев. Реш. 49-6.

БЛИЗНИЦЯ, *рж. від «близнецъ» ж. форма.*

XVIII. Ити... на могилки Дѣв Близницѣ степомъ, а од тих могилкох до байрачка Кн. Мѣск. Полт. 236 (1728).—А от оног майдану просто шляхомъ к Двоимъ Близницям великимъ, а от тѣх же могилъ просто степомъ до могилы Сб. Мат. Львов. Укр. 16 (1731).

БЛИЗНОВАТЫЙ, *прикм. Що має близни.*

XVIII. Которые были... каправые, сухие, глутавые, близноватые, равеные, вшитки тоты сътали от тоши воды здоровы Ал. Тиш. 83.

БЛИЗНЮКЪ, *рж. Див. Близнаць.*

XVIII. Мало где близнюки на свѣтъ взрастають Клим. Вірші. 78.

БЛИЗНЯ, *рж. 1. Дитя народжене разом з иншим, близняк.*

XVII. Уродила Фамар близнята Крон. Боб. 33-б.—Ворись изъ Глѣбомъ суть в Црквѣ близнята з рѣдного брата а дознали ката Бар. Тр. (пр.) 3.

XVIII. О женахъ близнята раждающихъ, сирѣчь по двое дѣтей Клим. Вірші, 78.

2. *Оден з сузір зодіаковиз. Кастор и Полюкс.*

XVII. Кгды слнце матеріалное в зодіаку нѣснонь в знакъ Близнат вступило Рад. Ог. 515.

БЛИЗНЯКЪ, *рж. Хто разом з ким на свѣт народился.*

XVII. Близицець: близняк Бер. Лекс. 7.

БЛИЗНЯТКО, *рж. Здрѣби. від «близня».*

XVI. Два сесца твои яко два телятька дикон козы близнятка П. П. 52.

БЛИЗСКЫЙ, *прикм. Див. Близнаць.*

XVII. Матва... Агглом близская розмова з господом Ев. Реш. 411-6.

БЛИЗУ, *прийм. Близько.*

XVI. Уже близу року жадного пнеавя до себе от Се Милости не мам Arch. Sang. VII. 96 (1566).

XVII. Близу оустъ приємлюшаго стую чашу поддержи Тр. П. М. 258.

БЛИЗШИЙ, *прикм. Див. Ближшій.*

XIV. А помруть стрыечныи братья, тогда на близшее племя имѣние прійдетъ Ак. ЗР. I, 18 (1347).

XV. Не маючи въ себе дѣтей и никого иного близныхъ кровныхъ своихъ, только близшую сестру кровную свою... продать еси имѣние свое Ак. ЮЗР. II, 108 (1470).

БЛИЗЪ, *присл. Близько.*

XV. I яко прійдоста близъ, видѣста свѣщи многи Ип. 202 (1091).—Мы есмь оу тебе близъ ів. 385 (1149).

XVIII. Дѣва юж тогда была близ порождѣн. Хва Пам. укр. м. II, 124 (Рк. Тесл.).—(Монастирь) имать близъ двоихъ сотъ келій и иноковъ такожде Гр. Варск. II, 202.

БЛИСКАВИЦА, *рж. Блиск, що попереджає грим.*

XVII. Блискавица барзо страшная была Діар. Фил. 153.—Мовсеови показалъсѣ Бгъ зъ блискавицами Гал. Кл. Раз. 136.—Перла родятся въ глубинѣ морской отъ блискавици Транкв. П. Мн. (пр.) 1.—И была блискавица и наполнилася келія... запаху... вдячного Жит. Св. 503-6.—Знагла якъ бы блискавица з нба Гднее присто будетъ Тит. 181 (Земка, 1627).—Стрѣлба... скоро до запалу приложать огн. зараз з себе выдаеть блискавицу Рад. Ог. 118.

XVIII. Хмара сильная з жестокою бурю, дожчем, блискавицею и великимъ громомъ Дн. Марк. IV, 27.—Превеликій дождь, градъ и зъ жестокиими блискавициами Діар. Хан. 74.

БЛИСКАНЬЕ, *рж. Чинність від «блискати».*

XVII. Лафідоръ: блисканъ або лампы Бер. Лекс. 291.—За блисканемъ посполите дождъ надходить Кн. Рож. 149.—Громы и блисканя... всехъ людей застрашили Жит. Св. 281.—Вгъ перепустилъ на Египтянъ дождь, блискане, громъ Крон. Боб. 44-б.—Было теды тресеня землѣ, гром, блисканя Ал. Печ. 166.

XVIII. Хмара... чинить блисканя и громы страшные Ал. Тиш. 36.—Чинять ся на небѣ страшные громы и перуны и блисканя ів. 91.

БЛИСКАТИ, *дс. Видавати блиск.*

XVII. Блискавица на землю явно спадаеть и блискаеть Рад. Він. 1185.—Тогожь року первой недѣлѣ поста гримѣло и блискало Літ. Льв. 235.

XVIII. Але стражь коло гробу от страху упали, гди розніе голоси и громы блискали Укр.-Р. Арх. IX. 81.—Очи страшные блискаютъ якъ огнемъ Пам. укр. м. IV, 143 (Яр. Рк.).

БЛИСКЪ, *рж. Блискення, бляск, блискавка.*

XVIII. Якъ пушовъ на небо Христось... узявъ ся, якъ блискъ, изпередъ очей ихъ (учнів) и смотрѣли, ажъ идеть на небеса Поуч. Няг. 73.

БЛИСКЫЙ, *прикм. Див. Близнаць.*

XVIII. Треба сповѣдатися в той часъ, коли кто чуется быти блискимъ смерти Собр. Прип. 39.

БЛИСНЕНЬЕ, *рж. Чинність від «блискнути».*

XVIII. Обявлявалъ себѣ много и своимъ за онимъ блисненемъ ошукуючої фортуви у Голтви Лит. Вел. IV, 207.

БЛИСНУТИ, *де. Одноразова форма чинности від «блискати».*

XVII. Якъ громъ страшный блиснетъ Транкв. П. Мн. 204.

XVIII. Яко блискавица, коли бързо блиснет Пам. укр. м. I, 314 (Рк. Тесл.).—Он блиснетъ мечомъ своимъ огнистымъ ів. 329.

БЛИСТАЛНИЦЯ, *рж. Та що «блистається».*

XV. Звѣзда въсия на западѣ, иснуаючи луча. юже промываху блисталницю Ип. 154 (1065).

БЛИСТАНИЕ, *рн. (ц. сл.) Блискання.*

XV. Городець погорѣ весь и цркъ каменная от блистанья молниѣ и шибения грома Ип. 634 (1183).

XVII. Хс... князя печкалого блистаніемъ божества во адѣ связавши Ев. Реш. 122-б.

БЛИСТАТИСЯ, *де. Блищатись.*

XV. И блистася лице има яко и слнце Ип. 183 (1074).

XVII. Рывы его (ха) блисталися Ев. Реш. 399.—Была свѣтлост велика полковъ Данишловыхъ отъ оружія блистающогося Крон. Соѡ. 265.

БЛИХА, *рж. Див. Бляха.*

XVIII. А блихи якъ козаки вискакають Укр.-Р. Арх. IX, 54.

БЛИЩАТИ, *де. Мати блиск.*

XVIII. Омофоръ свѣтѣще, паче електра блищашій Укр.-Р. Арх. IX, 217.—Сади... блищат Тх. № 11, к. 69-б.

БЛИЩАТИСЯ, *де. Блищати собі.*

XVI. Якъ звезда над луною хорошо ся блищить,—а свѣтла месечного бынамней не нищить Пер. Мат. I, I, 74 (1591).

XVIII. Вънъ мовишь, що ему въ очехъ блищится Укр.-Р. Арх. IX, 65.—Подножіе... углаженное сице яко блищится, акы зеркало Гр. Барск. II, 100.—Он будетъ гадати, ижъ вода сѣ блищит, аю сръбро Пам. укр. м. IV, 304 (Рк. Тесл.).

БЛЮВАТИНЬЕ, *рн. Збирне: блювоти, блювки.*

XVII. На исповѣдехъ (душа) всегда она обеща. же ся отъ злихъ учинковъ повстѣгнути мала, а потомъ ся вертала, якъ песь къ блюватинню Суд Бож. 304.

БЛОНКА, *рж. (пол. błonka). Блонка, л. блонка.*

XVII. Перегороду то ест блонку, которую плодъ бываетъ увнненый, которую тежъ прорвавши родится Кв. Рож. 25.—Чѣпокъ золотый естъ блонка окривающая мозкъ ів. 101-б.

БЛОНЯРЬ, *рн. (пол. діал. błoniarz). Скаляр.*

XVII. Жидомъ блоняромъ од роботы трохъ обовлов... зл. 11, гр. 10 Арх. ЮЗР. I, XI, 656 (1628).

БЛОХА, *рж. Ком. Pulex irritans.*

XVII. Форось: блоха або комаръ Бер. Лекс. 320.—Кого ганишь вслѣдъ ли пса умершого або ли вслѣдъ блохи единомъ Крон. Боб. 96.

XVIII. На блохи: варить у водѣ кнѣвъ... тою водою кропить Млр. дом. лѣч. 45.—Не души блохи або иншого робака при другихъ Полѣт. 51.

БЛОЩИННИКЪ, *рн. Росл.: Ledum palustre.*

XVII. Коріандра... блощинникъ Бер. Лекс. 289.

БЛОЩИЦЯ, *рж. Ком. Acanthia lecturia.*

XVII. Скипы... мошки, комарѣ и тежъ блощциѣ Бер. Лекс. 310.

XVIII. На блощциѣ... полиновимъ олѣйкомъ натирать лужко Млр. дом. лѣч. 10.—Зготовалемъ былъ собѣ в ющцѣ по блощциѣ Вірші Різв. 126.—Оучинили ся блощциѣ во нячин не того то струпу Пам. укр. м. I, 251 (Рк. Тесл.).

БЛУДИТИ, *де. 1. Блукати, тяматися, тудлатися, ходити безъ дороги и ціли.*

XV. Не изгнаста ли вы мене брата своя и не блудихъ ли по чюжимъ землямъ Ип. 191 (1078).

XVI. Яко нѣ аваде ночью то сюды, то туды товчетеса и блудите Отп. И. П. кл. Остр. 1089.

XVII. Дша... в темномъ и злосливомъ мирѣ блудить яко слѣпецъ Транкв. Зерц. 24.—Блудило ведле панского байраку... осмеро козь Прот. Полт. С. I, 184-б (1696).—Вожы, не вѣдаючи куды князей провадити, блудили Крон. Соѡ. 264.—Кадес, великая пуца Сарапенская... где жиды блудили през и лѣтъ Кн. Рож. 118.—Не йшоль (Самойловичъ) просто на Крымъ, але по степахъ блудилъ Лит. Сам. 170.

XVIII. Хожу, блужу по юдоньцѣ тяжепко зднаю Укр.-Р. Арх. IX, 238.

2. *Розминатися з правою дорогою, збочувати з простої дороги.*

XV. Но тотъ имъ законъ не полюбилъ сѣ и почали опать блудити отъ закона бжия (жиды) Чет. 1489, к. 18.

XVI. А если оумъ потемнитсѣ, потемнѣеть и дшу, и отъ стежки заповѣдей бжнихъ блудит Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 5.

XVII. Блудили безъ тоѣ дороги оныѣ древныѣ Тит. 336 (П. Мог. 1637).—Чомусъ намъ допустилъ блудити з дорогъ твоихъ Кн. Рож. 173-б.—Несвѣдомый человекъ дороги завшесѣ оней (если не хочеть блудити) повиненъ пытати Рад. Віл. 905.

XVIII. В дорозъ... дай Бже не блудити
Клим. Вірші, 20.—Хто питається, тотъ не блу-
дитъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 108 (1727).

3. *Помилатися.*

XVI. Въ всѣхъ иныхъ справахъ... блудити
О ед. вѣрѣ, 666.

XVII. Кто сѣ часто цвичить в музице, не
барзо блудитъ в спеваню Домецк. 24. —
Магдалена... мудре блудит, бо и вѣдавши не
вѣдаєт Ев. Реш. 221.

XVIII. Также и сесь блудний (сын) молодой
ходивъ, блудячи Поуч. Няг. 9.

Блудити в слові, не додержувати слова.

XVIII. Забула дівчинька мила, а свое
словонко в непамят пустила, тажде, мое сер-
це. сама се осудилъ. чы я тому винен, що ти
в слові блудиш Укр.-Р. Арх. IX, 11.

4. *Перелюб чинити, жити нерядно.*

XV. И некоему въсхотѣвшю блудити с нею
искаше ея яти ю хотѣ Ип. 279 (1115)..

БЛУДЛИВЫЙ, прикм. Хибний, неправо-
ний, помилковий.

XVI. За ихъ блудливою наукою ишли Хр.
Фил. Апокр. 1240.

БЛУДНИКЪ, рм. Той, хто блудить.

XVI. Блудниковъ саухати розказаль Хр.
Фил. Апокр. 1236.

XVII. Блудникъ: вшетечникъ, вырва, дотръ
Бер. Лекс. 8.—Діаволъ... приводит... до... зги-
бели... блудников Ев. Реш. 37.

XVIII. И алы люде, як то злодѣеве, разбойни-
ци. блудники Пам. укр. м. II, 104 (Рк. Тесл.).

БЛУДНИЦА, рж. Повія.

XVII. Блудница: нерядница або поспелитая
вшетечница, свовольная, невстыдливая Бер.
Лекс. 8.—Оучинилъ Хс веселую блудницу,
котора слезами ноги Хви омывала и волосами
отирала Гал. Кл. Раз. 128.—Мусѣла тому вѣ-
рити Венедикта блудница, же грѣшными... въ
пеклѣ мучатся Ев. Реш. 435-б.

БЛУДНИЧИЙ, прикм. від «блудникъ».

XVII. Очомъ свѣдчить апстлъ: не вѣсте ли яко
телеса ваша оудове хрстовы суть: въ земли оуде-
са хрстова; сотворю оуды блудничий Домецк. 33.

XVIII. Оболокают бо ся во блудничий ризы
Пам. укр. м. IV, 282 (Свідз. зб.).

БЛУДНИЧИТИ, де. Бути блудником. Лекс. 9.

БЛУДНО, прикл. Роспусно, нерядно, марно-
трово.

XVII. Сыпъ... полотровавъ все добро свое
марне, живучи блудно Ев. Реш. 7-б.

БЛУДНЫЙ, прикм. 1. *Шо блудить, блукле.*

XVI. Мелникъ... з оюры своее тыхъ... пя-
терю скота на продажу зъ шимъ, яко блудныхъ...
попыл Арх. ЮЗР. VI. I. 73 (1570).

2. *Хто блудить, помилатся, иде неправую
дорогою.*

XV. Плачуща видиши (Господи) и противу
течешн обраща блуднаго Ип. 588 (1175).

XVII. Пристав блудный сынъ до едного
обывателя Ев. Реш. 9.

3. *Помилковий, фальшивий, несправний.*

XVI. Коротко загляну и въ подпоры блуд-
ного розумѣнья его Хр. Фил. Апокр. 1214.

XVII. Новый (календарь) есть блудный и
непотребный Копист. Пал. 1174.—В школахъ...
млодаъ ровного стану людей наукою блудною
горшити и заражати... допустил Арх. ЮЗР.
I, VI, 795 (1614).

4. *Роспусний, нерядний, неморальный.*

XVIII. Не заходит сѣ при моемъ войску
грѣхъ блудный кремъ своихъ женъ и то подъ
обычай Ал. Тш. 77.

БЛУДОДЪЯ, рм.—Блудничъ.

XVII. Навернувшись ко мнѣ повторе блу-
додѣя Прот. Полт. С. I, 101 (1690).

БЛУДОДЪЯННЫЙ, прикм. Див. Блудный 4.

XVII. Он был, должникъ, у секвестру за
учинокъ его блудодѣянный, яко то добутя ди-
тиши двѣцѣ, посаженный Акт. Старод. кп. 6.

БЛУДЪ, рм. 1. *Фальшивое, неправдивое по-
мяття про рѣч, помилка.*

XV. Абы блудъ забытъя сталыхъ рѣчей, подъ
часомъ оборочаючихся, покрытъ не былъ шко-
дою Ак. ЗР. I, 195 (1499).

XVI. (Противници) в розмантыв оупадают
блуды Пам. укр. м. V, 196 (Зиз.).

XVII. Напоминаю, яко пастыр ваш власный,
абысте добровольне в долший блуд не заходили,
але до правдивого послушенства приступили
Льв. Ставр. 20 (1604).—Въ церкви нашей жад-
ного блуду... не знайдеть Ак. ЗР. IV, 527
(1631).—Не машъ за ласкою Божиею въ церкви
нашом жадного блуду, жадной ереси Літ. Густ.
м. 40.—Много тамочныхъ людей отвелъ отъ
блудовъ еретицкихъ очистилъ Копист. Пал.
560.—Аже не перестаетъ своимъ куколемъ не-
приятель шкодити доброму насѣню правды вы-
находячи завше блуды Кн. о Вѣрѣ, 132.—
Иосафатъ... всѣ блуды поганскія в землѣ своей
выкоренилъ Крон. Боб. 117-б.

XVIII. (Ляхи) тогда не въ часть уже познали
свой блудъ, ижъ не потреба було зъ подъ Кон-
стантинова... рушатся Літ. Вел. IV, 26.—
У вишъ рече ест блудъ, не упивайтесь Клим.
Вірші. 5б.

2. *Роспуса, неправоложне життя, нечи-
стїсть.*

XV. Бъ бо томитель (Бенедиктъ) боаромъ и
гражаномъ и блудъ творѣ Ип. 722 (1205).

XVI. Блуды и распусты великіе ставати почали Ак. ЗР. IV, 186 (1598).

XVII. Антихрист... уродится од блуду Ев. Реш. 12-6.—Пятый... грѣхъ смертельный нечистотъ тоест... блуд *ib.* 140-6.

XVIII. (Логъ) оучинивъ блудъ изъ своими дѣвками Пам. укр. м. I, 332 (Рк. Тсл.).—(Земля) осквернена и споганена... блудами содомскими *ib.* IV, 307.

БЛУДЯГА, *рж. Товарина що заблудила.*

XVII. Пожитки замковые вины, пересуды, дещкованя, выжованя, блудяги—ведле стату (брати) Арх. ЮЗР. IV, I, 40 (1684).

БЛУКАНЬЕ, *рж. Чинність від «блукати, ся».*

XVI. В пустыню... скорбій и выгнавня а блуканья по свѣту утекати Ист. о разб. Флор. соб. 475.

XVII. Скитаніе: Блуканье, лазуцтво, туданье Бер. Лекс. 147.—Зачимъ не порвался до покути, але яко Кайнъ до утеканья зъ налацовъ в Царгороду и блуканья Рук. Хрон. 343.

БЛУКАТИ, *дс. Ходити без ціли, тинятися, тудятися.*

XVII. Юж кылкаден вуд блукав, и того дня того вола питавъ чодовѣкъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 75 (1666).—Нехай скоро... поверачаються, нигдѣ не блукаючи Ак. ЗР. V, 131 (1673).—Я тилко три недѣль ходивъ с прибишамы, з Хвескомъ... блукав Прот. Полт. С. I. 70-6 (1689).

XVIII. По свѣгъ блукаю, отради не маю Укр.-Р. Арх. IX, 240.—Що за люде и за якимъ дѣломъ по полю... блукають? Літ. Вел. II, 539.

БЛУКАТИСЯ, *дс. Блукати.*

XVI. Никифоръ давно съ Царгороду утекъ и тутъ се часъ немалый въ Волоскон и мультаньскон земли блукаль Берест. соб. 322.—Поведилъ: вы не ходите з кгрунту паньского, блукайтеся, якъ можете, по лесу, ажъ я паномъ дамъ знати Кн. Гродск. Луш. 498 (1573).

XVII. Мысль то там, то сам завшесъ блукаеть Рад. Ог. 90.—Коло Чигрина блукатися Ак. ЗР. V, 168 (1682).—(Законникъ) на млтвѣ оумыслоь не блукаетъ Довецк. 3.

XVIII. Прикрин военнии усмиривъ невчаси... (король) блукаючиися народъ Украинскій и войска запорожскіи... великовладному своему прилучилъ панованю Літ. Вел. III, 247.—І азъ... тож провандровалъ: люб в далекіе краѣ да зле не блукалсѣ Клим. Вірші, 32.

БЛУЩИЦЯ, *рж. Див. Блющия.*

XVIII. Якъ розѣгналися воши и блущицѣ то попадали горшки ис полицѣ Укр.-Р. Арх. IX, 65.

БЛЪВАНЪ, *рж. Див. Болванъ.*

XVI. Тьмуроканьскый блъванъ Сл. о п. Иг. 9.

БЛЫСКАВИЦА, *рж. — Блискавица.*

XVII. Хсь... приндетъ з нба як блыскавица Ев. Вкл. 69-6.

БЛЫСКАНЬЕ, *рж. Див. Блисканье.*

XVIII. На блысканъ грому око людское тупѣть Пам. укр. м. III, 75 (Перем. Пр.).

БЛЫСКАТИ, *дс. Див. Блискати.*

XVII. Яко нбо звѣздами блыскады Кн. о Вѣрѣ, 229.

БЛЫШКА, *рж. Блишка.*

XVIII. Азъ же что, старый брехачъ, блышка Бога моего, мушка скаклявая тоцію Іер. Мнх. 266.

БЛЪДО, *присл. від «блідий».*

XVII. Блѣдо, сине що трупью фарбу маеть Бер. Лекс. 4.

БЛѢДОСТЬ, *рж. Блідість, блідота.*

XVII. Лица твоего красота вся въ страданію блѣдостью змѣнена Транкв. П. Мн. 110.—Видѣлем тварь его (старца) през блѣдност змѣненную Жит. Св. 420-6.—Папѣжъ стый Маннхейчиковъ не за подлость сукнѣ и блѣдность и хвтрость в геретичтвѣ осудил Кн. о Вѣрѣ, 225.

БЛѢДЫЙ, *прикм. Білявої чери або барви, що наближається до білої.*

XVII. Люде... блѣдую тварь оуказати, змышляли... якобы доброго сумненъ полную Ев. Реш. 32-6.—Члвкъ одинъ другому здавалъся быти блѣдым Крон. Боб. 370.—Невѣста... буде боязлива, хора, блѣда Жив. Св. 217.—Конь блѣдый значит секту Махометанскую Гал. Кл. Раз. 137.—Мсць, гды есть блѣдый, значить же будетъ дожчъ *ib.* 172.—А яко лува на новью ест незначна... разъ блѣда, разъ червона, разъ хмурна, разъ погодна Рад. Ог. 278.—Члкъ... блѣдѣйшим над злото бываеъ з великого прагненья богатства О сл. Дав. 31.

БЛѢДѢТИ, *дс. Бліднути, ставатися блідим.*

XVII. Іды хрстіане припоминають собѣ муки пекелныи вѣчныи, которые грѣшным людемъ наготовано, и от страху блѣдѣют Гал. Кл. Раз. 172.

БЛѢХАРНЯ, *рж. Відділ на фабриці, де бліхують тканини, пряжу, нитки.* Бер. Лекс. 11.

БЛѢХАРЪ, *рж. Вибілювач полотна, воску.*

XVII. Бер. Лекс. 11; Синон. сл. р. 7.

БЛЮВАНЬЕ, *рж. Чинність від «блювати».*

XVII. Бер. Лекс. 258.

БЛЮВАТИ, *дс. Див. Блювати.*

XVIII. Дягилевое кореня гризти часто... когда блюеть. то перестанет Млр. дом. лѣч.

47.—Нѣчим вовку блювати; так ликами Клим. Прип. 235.

БЛЮДО, рн. (з гот. biuds). *Плитка миса.*

XV. Все розда и блюда великаа серебрянаа и кубьки золотые Ип. 914 (1288).

XVII. Антидорное блюдо Тр. П. М. 247.— Блюдо: миска албо миса Бер. Лекс. 8.

XVIII. Что ли сут покровци на стоми блюди? Пам. укр. м. IV, 21 (Яр. Рк.).

БЛЮДЦЕ, рн. *Здѣри. від «блюдо».*

XVIII. Блюдце сребрное Ревстръ Ризн. Соф. 11-6.

БЛЮЖНЕНЬЕ, БЛЮЗНЕНЬЕ, рн. *Чини- мость від блюзнити.*

XVI. Блюженье тамъ было, не клятва Берест. соб. 322.—Хуленіе, поганбенье, блюз- нене Зиз. Лекс. 109.

XVII. Иоанъ... мовилъ до всѣхъ, абы утекали от того блюзнена Крон. Боб. 253-6.—Анѣ в чи- стотѣ языка отповѣдат, але злореченіем, оуру- ганіем и блюзненіем Тит. 35 (Кн. о Вѣрѣ, 1620).—Помстится самъ (Богъ) блюзнена Ассу- рійчиковъ Рук. Хрон. 124.

БЛЮЗНЕРСКО, присл. *Блюзнѣрско, бого- зневажно.*

XVI. Се блюзнерско и богопротивно будетъ (1) вд. вѣрѣ, 686.

БЛЮЗНЕРСКИЙ, прикм. *Див. Блюзнѣрский.*

XVII. Римскому епископови имя тое блюз- нерское оферовано естъ Копист. Пал. 672.

БЛЮЗНЕРСТВО, рн. *Див. Блюзнѣрство.*

XVI. Але вже теперъ выкиньте... злость, блюзнѣрство... з усть вашихъ Антир. 947.

XVII. Блюзнѣрство естъ на святыхъ и на союры, а не на аргуента Копист. Пал. 590.

БЛЮЗНЕРЦА, рн. *Див. Блюзнѣрца.*

XVI. Блюзнѣрцы имени Божого Антир. 511.

XVII. Злодій и блюзнѣрца Касянь выдалъ книжку Діар. Фил. 90.

БЛЮЗНИРСКИЙ, прикм. *Див. Блюзнѣр- ский.*

XVII. На вкоренене такъ блюзнѣрское и чортовское професии... школы якиесь одтво- рити... друпустилисте Арх. ЮЗР. I, VI, 759 (1640).

БЛЮЗНИТЕЛЬ, рн. (пол. bluźniciel). *Див. Блюзнѣрца.*

XVII. Не были пастырами нашими... але блюзнители и зводители Вопр. 100.

XVIII. Дорозумѣваетежа хрістіане звѣтки фарісеа повзали причину, же иса блюзните- лемъ называли Науки парох. 41.

БЛЮЗНИТИ. *де.* (пол. bluźnić). *Зневажно казати проти Бога і святыхъ ричей; гудити, ганити, лаяти.*

XVI. Хулю, ганю, блюзю Зиз. Лекс. 109.— Противъ королю его милости... блюзнилъ Берест. соб. 204.

XVII. Хулю: ганю, блюзю Бер. Лекс. 188.— Сирійчики блюзнили Бога Израилского Рук. Хрон. 115.—А до того частокротъ створителя своего еси блюзнилъ и ближняго своего гордо отпировалъ Діал. о см. 270.—Много пе- редъ тымъ на Ха Ба нашего и на тую, которая его родила, зле мовилъ и блюзнилъ тотъ неидвникъ Тр. постн. 660.—Единъ з оныхъ разбойниковъ... блюзнилъ его (Иса) Ев. Реп. 43.—(Жидове) ха... блюзнили устами... самарянином... называли ів. 163-6.—Глазъ геретикъ в мѣстѣ Геліополю блюзнилъ Пречистую Дву Бцу, и не хотѣлъ шановати Гал. Н. н. 60.—Людскими способами и вымыслами доходити бозскихъ рѣчій естъ блюзнити Кн. о Вѣрѣ, 172.— За што онъ на патриарху блюзнилъ Копист. Пал. 473.

XVIII. Перестанте простаки писмо блюзнити Клим. Вірші, 146.—Почнетъ еще блюзнити язы- комъ своимъ мерзкимъ на самого Сотворителя нбского Пам. укр. м. IV, 294 (Рк. Тесл.).—Ты его (Бога) блюзниш, а я его хвалю ів. VI, 151.—Фарісеа... мовили между собою, же Хрстось блюзнити: сей худу глаголетъ Науки парох. 41.

БЛЮЗНИТИСЯ, *де.* *Занечицуватись, калл- тись.*

XVII. И многіи пойдуть вслѣдъ ихъ нечи- стотъ, презъ которыхъ дорога истинная блюз- нитися будетъ Копист. Пал. 315.

БЛЮЗНѢРСКИЙ, прикм. *від «блюзнѣрца».*

XVII. Много людей звелъ (Невродъ) своею мовою блюзнѣрскою на свою сторону Крон. Боб. 10-6.—Единъ нѣ якийсь змежи противныхъ Сарапеновъ конный, блюзнѣрскими словами Кон- стантинополь менуючи и прковъ простымъ на- звискомъ Софію называючи, в едень ровъ з конемъ падши. здохъ Тр. постн. 667.

БЛЮЗНѢРСТВО, рн. (пол. bluźnierstwo). *Огуда, ганьба Бога і св. ричей; образа религіи словомъ або чиномъ.*

XVI. Худа, ганба, блюзнѣрство Зиз. Лекс. 109.—Иные бовѣмъ змышляють выступокъ ере- си, иные хулы, то ест блюзнѣрства Ка- тек. 42.

XVII. Терпитъ отъ жидовъ блюзнѣрство Гал. Кл. Раз. I, 77.—Своимъ блюзнѣрствомъ хотятъ бзкую хвалу твою затлумити Гал. М. Пр. (пр.) 1.—Гнѣвливого на блюзнѣрство и оубѣйство приводять (бѣсове) Транкв. Зерц. 8.— О шаденство! о великое блюзнѣрство на Дха стаго Рад. Ор. 138.

XVIII. Блюзнѣрство есть слово зедживое противу Бгу или стымъ Собр. Прип. 106.

БЛЮЗНѢРЦА, р.м. (пол. bluźnierca). Той, що блюзнѣить. ганить, судить Бога або святоці.

XVI. Хулникъ: блюзнѣрца Зиз. Лекс. 109.—Жидове, явны блюзнѣрци маестату Божого Апокр. 1194.

XVII. Хулникъ: вредяй и скверная инаго славу, блюзнѣрца Бер. Лекс. 188.—Радуйся пшоло, котраа медь выпускаешь, а жаломъ блюзнѣрцовъ на Духа затинаеш Пер. Мат. 1, 2, 154 (1614).—Настануть часы лютым, будутъ бовѣмъ чловѣкове самолюбцы... горды, блюзнѣрцы Копист. Пал. 315.—Пред свинѣ бовѣмъ, то ест пред еретики блюзнѣрцѣ, перел не метати Христосъ приказалъ Арх. ЮЗР. I, VIII, 240 (Кн. о Вѣрѣ).—Закон наш... таких блюзнѣрцовъ не приймасть Ев. Реш. 192-6.

XVIII. Есть много блюзнѣрцевъ на стую вѣру хрстову и на самого Сна Божого Пам. укр. м. IV, 293 (Рк. Тесл.).

БЛЮЗНѢРЬ, р.м. (пол. bluźnierca). Див. Блюзнѣрца.

XVII. Товаришь Кальвиновъ (Мих. Сервет) еще горшій блюзнѣръ и образоборца, повсталъ Арх. ЮЗР. I, VIII, 69 (О обр.).

БЛЮСТИ, де. *Стерегти*.

XIV. А города Луцьска блюсти ми ЮРГр. № 15 (1386).

XV. Тобѣ княже головы своеѣ достойтъ блюсти Ип. 234 (1097).—А мяѣ великому князю Казимиру блюсти Псковитина, какъ и своего литвина Ак. ЗР. I, 56 (1440).

БЛЮСТИСЯ, де. *Стерегтися*.

XIV. Не блюдите.а ничего воидите ЮРГр. № 1 (1341).

XV. А ты блюди.а сего повелику Ип. 128 (1015).

БЛЮСТИТЕЛЬ, р.м. (п. сл.). *Хто стереже. а.и.лице.*

XVII. Исаакій Борисковичъ, смиренный Епископъ православный, блюстителъ митрополіи Киевской рукою власною Гол. II. М. I. 399 (Зав. Бор. 1631).

БЛЮЩЬ, р.м. *Роса. Недега.*

XVII. Смілаксь: блющъ Бер. Лекс. 311.

БЛЯКАВЗЬ, р.м. (нім. Blockhaus). *Деревный будинок на оборону, тверджа з блоків.*

XVIII. (Хмельницкій) казалъ блякавзнвѣ за висипати и на онихъ арматокъ двѣ заточити Літ. Вѣд. IV, 24.—Була збудована батарея зъ дубовъ. а на горѣ зъ землѣ виставленій блякавзѣ ів. 250.—Турецкій блякавзѣ 17 юля подкопали Кр. оп. Мар. 295.—

Блякавзи яко гори Літ. Гр. 72.—На блякавзу зъ 3-хъ пушокъ ударено Діар. Хан. 58.

БЛАНКЕТЬ, р.м. (нім. Blankett). *Памір з видрукваною датою і прізвищем особи або фірми.*

XVIII. Листи откровение под блякетомъ каждому возвратится повинни за удержанне дванадцят рублей Стат. 32.—Врученни мнѣ листи... отпущеніе подъ еднимъ блякетомъ, въ которомъ листовъ два Дн. Марк. I, 20.

БЛАСКЪ, р.м. (пол. blask). 1. *Ясність.*

XVII. Хс Ісе спсителью нашъ, который еси, тое велелѣпноє славы, дн.а нынешнего на Фаворѣ бласкъ и промень... оказалъ Карп. Каз. 14.—Фениксъ оный натуральный около шни своєи маєт бласкъ злата Рад. Ог. 213.

2. *Роскоши, виставність.*

XVII. Такъ помпы, богатства и чести сего-свѣтныє нѣмъ на нихъ оударить бласкъ противнаго щаст.а, поты трвають Рад. Він. 1339.

БЛЯТИКЪ, р.м. *Здрібн. від «блять».*

XVIII. Купил блятикъ едень золота малярского Ризн. Соф. Кн. 121-6.

БЛЯТЬ, р.м. (нім. Blatt) 1. *Річ пласка і тонка, плита.*

XVIII. Столяру... что здѣлал шесть блятовъ з рямами на иконы Ризн. Соф. Кн. 133-6.

2. *Плаский подовжений полумисок.*

XVIII. Мигдалы крѣпко втерти и на бляты положить, на сковородѣ ставитъ Разн. Марц. 240.

БЛЯХА, р.м. (нім. Blatt) 1. *Тонкий металлический плат.*

XVII. Од одливанпя блях на звонницу Арх. ЮЗР. I, XI, 353 (1612).—Евангеліє писаное посродку бляха сръбная ів. I, X, 145 (1637).—Щенникъ найвышшій старозаконный мѣлъ золотую бляху, на которой вырты были слова Гал. Кд. Раз. 109.—Прикладано бляхи желѣзные распалены до боковъ стои великомчницы Варвары Рад. Ог. 671.—Ярославъ... вежи при церкви золотыми бляхами побиль Крон. Соф. 38.—Далем ему (Процикові) двѣ блясѣ сръбра грошей Прот. Полт. С. I, 51-6 (1688).—Зъ скринки тогъ ночи зодравши бляху, взято Прот. спр. пот. 67.

XVIII. И евангелски бляхи робять (золотарі) Клим. Вірші, 37.—Добра.а бляха отбуде Русѣна и Ляха Клим. Прип. 212.—Евгліє... в сръбніє бляхи... оправное Реєстръ Ризн. Соф. 10-6 (1734).—Подъ престоломъ закрита золотими бляхами купина Пресвятой Дѣви Пелгр. Ип. Виш. 45.—До раки стителя Христова Михайла с лица придѣлана среброчеканая бляха, в ко-

торой вѣсу сребра фунтовъ 8 с наддачею РКПЛ, 16.

2. *Начиня з бляги.*

XVIII. Класти ложку на бляху разными фигурами Разн. Марц. 245.

3. *м. Зброя.*

XV. Панцырь, шеломень, поручи, бляхи, барвица Ак. ЗР. I, 137 (1494).

БЛЯХМАЛЬ, *р.м.* (нім. Blachmal). *Накладання золотими або срібними бляшками, емля.*

XVIII. Ложка одна великая подь бляхмаль позлоцѣстая Літ. Вед. IV, 113.

БЛЯХНѢРЪ, *р.м.* (пол. blachniarz). *Блягар.*

XVII. Ивана бляхнѣра... до монастира для поитя бляхою церкви мурованой Літ. Мг. м. 48 (1688).

БЛЯХОВНИКЪ, *р.м.* (ст. пол. blachownik). *Блягар.*

XVII. Бляховникови от поправы стибла и шо одирали бляху, дадем з. 3 Арх. ЮЗР. I. XI, 430 (1657).—Бляхувникови на роботу дадем з. 10 ib. 449 (1657).

БЛЯХОВЫЙ, *прикм. від «бляга».*

XVI. (Взяли) так теж и збрюю пана моего воешную—бехтери, панцыри, зброи бляховые, пишаки Арх. ЮЗР. VIII, VI, 177 (1566).

XVIII. Бляховые шоры Дн. Хан. 505.

БЛЯЦКОВАНЬЕ, *р.м.* *Огороджа.*

XVI. Тое бляцковане также погнило Пам. КК. IV, II, 68 (1545).

БЛЯШАНЫЙ, *прикм. Зроблений з бляги.*

XVIII. Единъ же отъ нихъ, началній, вземъ прочеть и подыписа нѣколко словъ своею рукою и даше ми печать бляшану поведоша мя въ ликъ избраннихъ пелгримовъ Гр. Барск. I. 115.

БЛЯШКА, *рж. Здрібн. від «бляга».*

XVII. Хустка... рознымъ едвобемъ и бляшкою вышитая Пам. КК. I, 122 (1627).—Евнгеліе напрестолное... з бляшкою мосендзовою Прот. Полт. С. II, 2-б (1675).

XVIII. Митра... з бляшками сребрими Реестръ Ризн. Соф. 4-б.

БЛЯШКОВЫЙ, *прикм. від «бляшка».*

XVIII. Параквиць зеленіе зотоглавніе бляшковіе Реестръ Ризн. Соф. 6-б (1734).—Саблякъ з рондомъ бляшковіемъ зъ срібними пуклями Мат. Пет. ЮР. 86 (1744).

БЛЯШНЫЙ, *прикм. від «бляга». в блягал.*

XVIII. Шоръ бляшнихъ цугъ кунленъ в Глуховѣ Укр. ист. м. 37 (1748).

БО. *гл. I. Тим що, тому що, з той причини що.*

XV. Не фадн к нима, доукавый бо пронырливый дьяволь Пн. 328 (1146).—Накала на

трехъ иконахъ стая Бца видѣвши бо Мти Бия пагубу хотѣщую быти надъ Новымъ городомъ ib. 561 (1173).—И оставили есмы воитко при судимовѣ, бо воитек за другую половину дал и коп. ЮРГр. № 44 (1412).—Ты бы людемъ своимъ приказалъ, ажъбы въ нашей земли звѣру не были... бо мы въ твою отчизну... не ведимъ вступатися Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Цѣлуй мя цѣлованіемъ оустъ своихъ, бо дѣнши оустъ перси твои надъ вино II. II. 49.

XVII. Ное... знайшола ласку предъ Богомъ, бо онъ толко сам... зостагъ... в боязни Бжои Крон. Боб. 7.—Наука хва... простою мовою повинна быт... проповѣданна... бо широкая и узловатая мова рѣдкий пожиток члку приносит Ев. Реш. 2-б.—Баторій казалъ козака Подкову стяти, бо посоль Турецкій скаржилъ на него Літ. Льв. 234.—Король... не дойшовши, от горъ вернулся, бо зима надходила Літ. Сам. 180.

XVIII. Павлиха... одийшла. бо грошей у неи не пришто Прот. Полт. С. II, 305-б (1701). Зъ нуждою ми било, же не взявъ якои свити албо кобеняка, бомъ кошулю нѣнащо зопсовавъ Гр. Барск. IV, 34.

2. *Справді, але ж.*

XV. Мы бо ту не пишемъ, не хотяще посрамити тя Ак. ЗР. I, 33 (1415).—Та бо (милостиня) покрывает грехи наша Чет. 1489, к. 19-б.

XVI. Видѣли бо есмо звѣзду его на восходѣ солнца Ев. Пер. (рк.) 23-б.

XVII. Хочу бо там ити Жит. Св. 101-б.—Имъ же бо судомъ судиши судится тобѣ Ев. Реш. 5. 3. *Що.*

XVII. Выстерѣгаймогъ грѣховъ и дѣла того, бо за грѣхи караетъ Богъ Гал. Кл. Раз. 64.

БОБИЧНЫЙ, *прикм. Бобковий.*

XVIII. Бобичное листьа уваривши Млр. дом. лѣч. 25.

БОБКА, *рж. Див. Бобокъ.*

XVIII. Взять кореня бобки зѣлля, окроматити и добре покришити Млр. дом. лѣч. 3.

БОБКОВЫЙ, *прикм. від «бобокъ».*

XVII. Лаврус... бобковоє дерево Бер. Лекс. 290.

БОБЛИЦЯ, *рж. Руба: Rutelus rutilus L.*

XIX. Рыбы... сплота. боблиця дѣло о рыб. 4-б. (1804).

БОБОКЪ, *р.м.* (пол. bobek). 1. *Росл. Лавр Laurus; бобкове листьа; бобкові ягоди.*

XVII. Отъ камени бобковъ но полтора грѣна (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

XVIII. Бобки суть тепліе и мокріе, а силу имѣють такову: аще кто столкши з солю из

вином зогрѣть и пить надше будеть, то весь окорм от сердца вигоняеть Млр. дом. лѣч. 57.—На корѣниа разное яко то: гвоздики... перецъ, бобки... вишло денегъ 5 руб. Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 294 (1744).—Вонности:... кордымонія, бобки, азарь (обр. Прип. 16.

2. *Лайно осече, козяче, мишаче, оленяче.*

XVIII. Порохъ курячого калу бобки albo кров сушеная всякого звѣра выпить Млр. дом. лѣч. 2.

БОБРОВНИКЪ, рж. 1. *Урядник, що отікувався бобровими гонами.*

XV. А бобровникъ одинъ с конемъ и со псомъ, а дохода ему грошъ Ак. ЮЗР. I, 17 (1444).

XVI. А с тыхъ же людей подати: обѣстки и деть кузня меду, а бобровнику кунія да корчага меду Арх. ЮЗР. I, VI, 10 (1507).

2. *Ловець бобрів.*

XV. Туто гонити бобры бобровникомъ и великого князя и боярьскимъ Ак. ЗР. I, 69 (1453).

XVIII. Другий (посполитий) в бобровники вписался Оп. ст. Млр. I, 335 (1730).—Подсудьки козацкіе... бобровники мало грунтовніе Рев. Черн. п. 90 (1734).

БОБРОВНИЦТВО, рж. *Боброві гони.*

XVI. Бобровництво Полоцькое Пам. КК. II. 528 (1537).

БОБРОВНЫЙ, прикм. *Див. Бобровый.*

XVIII. Бобровніе гони отнимати Стат. 60.

БОБРОВЩИНА, рж. *Оплата, податок за право ловити бобри.*

XVI. Бобровщины грошей пятьдесятъ широких Ак. ЮЗР. I, 229 (1589).

БОБРОВЫЙ, прикм. *від «бобръ».*

XV. И тоулы ихъ (слугъ владыки Перемышльскаго) бобровые раздра Ип. 794 (1242).—И з бобры з бобровыми гоны ЮРГр. № 84 (1451).

XVI. Островъ... с осетрими луками и из бобровими гоны Арх. ЮЗР. I, VI, 21 (1517).

XVIII. Бобровые гони Стат. 60.

БОБРЪ, рж. 1. *Звіря Castor fiber.*

XV. Якоже рече приточникъ: боуесть домоу твоего скроушеться бобръ и волкъ и язвѣць снѣдаться Ип. 794 (1241).—Люди твои... по рѣкамъ бобры быють Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVIII. Ввес подобный чась зимный але проминеть: аж в весняный чась бобромъ на ухо наженеть Клим. Вірші. 144.—Бобрувъ два добуди Хоз. Гетя. II. 148 (1706).—За убийство чорного бобра четыре копи, за карого две копи Стат. 64.

2. *Боброва шкурка.*

XVI. Кожухъ куний, сукномъ чорнымъ фалюндышомъ крытый, съ петличками безъ бобра Арх. ЮЗР. I, I, 54 (1576).

XVIII. Бобровъ три добрихъ, видиръ добрихъ двѣ Быт. млр. обст. 354.

БОБЧАНЫЙ, прикм. *Бобховый.*

XVIII. Ваять... двѣ мушкатіе галки и толко ж бобчаного насѣня Млр. дом. лѣч. 2.

БОБЪ, рж. *Росл. Faba.*

XVII. Ты возми собѣ пшеницу... и бобъ Крон. Боб. 137.—Стый... куповаль собѣ трохи гороху або бобу Жит. Св. 191-6.

XVIII. Бобу на порох спалит и пить Млр. дом. лѣч. 5.

БОБЫРЬ, рж. *Руба Aegina tanaicensis.*

XIX. Рыби... менюкъ, бобырь Дѣло о рыб. 4-6 (1804).

БОВВАНЪ, рж. *Див. Бовванъ.*

XVII. Духъ злыи, который в том бовванѣ мешкав Ев. Рсш. 315.

БОВДУРЪ, рж. *Димарь; дурбас, йолоп.*

XVIII. Не рачъ теда впередъ Ваша Ханская Мосць мѣти (якъ приказують) поля за бовдуръ Літ. Вел. II, 380.—Не мѣи поля за бовдуръ и лѣса за дурня Клим. Прип. 235.

БОВТЬ, рж. *Рибальський дручок наганяти рибу до сітей.*

XVIII. Бугриновци... напали и челядника моего бити остии и бовтами... Фед. Лис. 47.

БОВЪМЪ, зл. (пол. bowiem). *Бо, для того що.*

XVII. Не естъ бовѣмъ то ровная речъ будувати мощную стѣну и душу Копист. Пал. 368.—В день бовѣм гяѣву... од вѣчного затраченя вызволит его (члка) гдѣ Ев. Рсш. 11-6.—О всѣхъ бовѣм то обще речено Дм. Рост. 24.—Якъ палаць дшу свою инотами обѣивши годная бовѣмъ естъ абы того (Збавителя) почтити Бер. Вірші. 67.

XVIII. Кто бовѣмъ хоч малое церкви учинит зло: постыгнет великое за тое его зло Клим. Вірші. 22.

БОГАДЕЛЬНЯ, рж. *Шпиталь.*

XVI. Валирияна, бивши и мордовавши, во богадельню въ ланцугъ казали посадити Кул. Мат. I. 59 (1592).

БОГАРАДНО, присл. (Бога+ради). *Дурно. без грошии. за-так-грошии даремно.*

XVI. Душу вписати въ поминникъ св. Николы безъ каждоѣ даты, богарадно Ак. ЗР. II. 124 (1518).

БОГАСТВО, рж. *Див. Богатство.*

XV. Изславъ... хотѣ створити вышнии сего монастыря надѣясъ богаствѣ, мнозии бо монастыри от церь и от боярь и от богаства поставлени Ип. 147 (1051).

БОГАТЕСТВО, р.м. Див. *Богатство*.

XVII. Сие богатство над алато любѣте Вірші праздн. 86.

БОГАТИРСКИЙ, прикм. від *богатырь*.

XVIII. Богатырскіе дѣянія Вед. Сказ. 2.—(Суть же и иннихъ лѣпотнихъ подать богатырскихъ много Гр. Барск. I, 259.

БОГАТИРЬ, р.м. Див. *Богатырь*.

XVIII. (а). Который по ономъ великомъ богатиру Жолковскомъ рейментъ себе отданій мѣль Літ. Вед. IV, 200.

XVIII. (б). Что же будетъ, когда рекутъ намъ такъ, якоже оному богатыревъ, который в огнѣ пекелномъ будучи просилъ Авраама о кашлю воды Сѣмя Сл. Бож. 22.

БОГАТИТИ, дс. *Робити богатим, убогачувати*.

XV. Ты всемоощень еси оубожа и богатъ Ип. 354 (1172).

XVI. Мѣсто богатити Ак. ЮЗР. II, 173 (1571).—Господь убожит и богатит Катех. 15.

XVII. Богачу: богатымъ чиню Бер. Леке. 246.—Тое богатить душу нашу въ дѣла добрыи Транкв. П. Мн. 112.—Язонъ Грековъ богатилъ през воду Тит. 304 (Едучарст. 1632).—Единъ бовѣмъ есть и самъ Бгъ, который оубожит и богатить Ев. Калл. 99.

БОГАТИТИСЯ, дс. *Богатити, ставати богатим*.

XVII. Поганцѣ... з поту и крови ближнихъ своихъ богатѣтся Ев. Вил. 36.—Епископы убогихъ грошми богатѣтся Рук. Хрон. 369.—Ато леда шевлюга, леда жидь богатится Літ. Сам. 5.—Хотѣши богатитисѣ впадаютъ в сѣти дяволскіе Домецк. 9.

XVIII. Въ добриі оучинки и цноти человекъ богатитисѣ маеть Науки парох. 145.

БОГАТНО, присл. *В великій мѣбѣ, килько ти*.

XVI. Богатно насыщается Арх. ЮЗР. I, X, 2 (1592).

XVII. Богатно: оѣдите Бер. Лекс. 9.—Твою же ми любовь низнесли богатно Вірші праздн. 82.—Бжскій свѣтъ... просвещаетъ ю (церкву) богатно, и не отемлетъ сіаниѣ своего от неи Транкв. Зерц. 55.

БОГАТО, присл. 1. *Присл. від «богатый»*.

XVII. Ахиллес... приѣхаль з товаришомъ своимъ... прибрано и богато Крон. Боб. 82.

XVIII. Кони богато убиравные Кр. оп. Мар. 222.—Люди статеchnіе богато ходять Пелгр. Ип. Виш. 6.

2. *Не мало, оуже*.

XVIII. А пи позволяй такъ богато губѣ, щобъ тилко мѣла привести ко згубѣ Укр.-Р. Арх. X, 426.

3. *Довго, довший час*.

XVIII. Не можно стоять (на горѣ) богато: когда вѣтрено, то скинет человека Пелгр. Ип. Виш. 56.—Отъ тихъ хмарь и туману, якъ богато стоитъ, то заражаются люде ів.—О, що ти такъ богато пророкуеш! Сл. о збур. п. 152.

БОГАТОДАРОВНЫЙ, прикм. *Щедрий, гоиний*.

XVII. Богатодаровный: щодробливый, оквитый Бер. Лекс. 245.

БОГАТОЗЛОТОГЛАВНЫЙ, прикм. *З коштовного злотоглаву*.

XVIII. Нараквицѣ богатозлотоглавнїе Рестръ Ризн. Соф. 6.

БОГАТСТВО, р.м. Див. *Богатство*.

XVI. Не смѣ... погибающимъ богатствомъ кипя... но живыми чудесы Христовыми обогатися О ед. вѣрѣ, 608.

XVII. Люди... познают, же их... богатство и слава порожня и надаремная была Ев. Реш. 14-6.—Откинже збират богатствъ, а милуї учтивую худобу О осми пом. 127.

XVIII. Мался оу богатствѣ добре Пам. укр. м. I, 264 (Рк. Тесл.).—Взяте Збаража зъ богатствами шляхетскими Вед. Сказ. 5.

БОГАТУРЬ, р.м. Див. *Богатырь*.

XV. Себѣдѣй богатоурь и Боуроуньдани богатырь Ип. 785 (1240).

БОГАТЦВО, р.м. Див. *Богатство*.

XVII. Гдѣ Бгъ речий нашихъ богатцвѣ... ничего не потребуеть Кн. Рож. 111-6.

БОГАТЬ, БОГАТЫЙ, прикм. 1. *Що мало богатства, замѣжний, грошовитий, масткий, достатный*.

XVII. Ото на свѣт к нам приѣдет Пан богатый з неба, народитсѣ з оубогой двци, такъ треба Гал. Н. н. 2.—Богач и найбогатшій... всѣ... предъ лицомъ хрствымъ стануть Ев. Реш. 14.—Были... люде велми бгатые Крон. Боб. 211 б.

XVIII. Кто богат, той всѣмъ братъ Клим. Вірші, 62.

2. *Засѣбный, що має багато чого*.

XVII. Бгъ гый богатъ въ милости Транкв. Зерц. 1.—Хс... ест сыномъ отпа ношнаго, добрый, богатый во всемъ Жит. Св. 149-б.—Члкъ одинъ былъ богатый в речи земныи Жив. Св. 109.—Іовъ... былъ богатый барзо в золото, сребро, въ челяд Крон. Боб. 36.

XVIII. Нехай будет и во мнѣ дхъ такій богатый, якій ест оу тобѣ Пам. укр. м. I, 302 (Рк. Тесл.).—Домы ихъ богатїи на золото и сребро ів. IV, 289 (Свідз. 36).—Вси богаты въ сребро и ина имѣнїя Гр. Барск. II, 169.

БОГАТЫРЬ, р.м. 1. *Див. Богатырь*.

XVII. Породила жена Маноева в старости... Самисона..., же мѣль быти мужнымъ каваліе-ромъ и богатыромъ великимъ Рад. Ог. 742.

XVIII. Великій богатырь Жолковскій Літ. Вел. IV, 200.

2. *Богатий чоловік.*

XVII. Ты богатыровъ зъ богатства обыдрала Транкв. II. Мн. 150.—Погоржали тыми кла-сами богатырь сего свѣта Рад. Ог. 34.

БОГАТѢТИ, *дс. Ставати богатим.*

XVII. Моимъ власнимъ добромъ богатѣет Ру-дяшка Прот. Полт. С. II, 119-6 (1682).

XVIII. Одны богатѣють люде правдовъ... а други кривдовъ Поуч. Пят. 175.— А тимъ самимъ не собѣ, але въ Вгу жебыемо богатѣли Пауки парох. 103.

БОГАЦТВО, *рж. Заміжність, маєтність, дістаток; скарби.*

XVII. Богатыи люде маммону, богацтва свои за Бга мавт Гал. Кл. Раз. 34.—Добротливость его (Бога), же ест з натуры узычаючаяся, яко истност богацтва своего Крон. Боб. 1.

БОГАЧОВЫЙ, *прикм. від «богач».*

XVI. Жебысь и зъ Лазаромъ своимъ... не досталесь на богачовомъ местце Отп. II. П. кл. Остр. 1047.

БОГАЧЪ, *рж. Богатий чоловік.*

XVI. Гдѣ... трапить всѣхъ праведниковъ, а бо-гачомъ додаетъ добръ, додаєть маєтностей Отп. кл. Остр. II. П. (стдр.) 46.

XVII. Чему не потратите тыхъ богачовъ Крон. Боб. 215.

XVIII. Богачъ царство может куповати Клим. Вірши. 45.—(Лазарь) оному надѣ нимъ немилосердиному богачови зла не жичивъ Науки парох. 89.

БОГДАЙ, *Див. Бодай.*

XVI. Богдайже и тые твое судьи... таковую жъ заплату... взяли Антир. 873.

XVII. Богдай же тобѣ дядко наш бороду врѣзавъ принамятъ то било Прот. Полт. С. II, 186 (1689).

XVIII. Але богдай такой науки не зазнати Укр. Р. Арх. IX, 72.

БОГИНЯ, *рж. Мітологічне божтво жіночої статі.*

XV. Елиши бо імѣяхуть ю яко богиню великою (ехидну) Чет. 1489, к. 6-б.

XVII. Греки... мудрости мѣли богиню Мѣ-нерву, мысливства Дианну, збожа Цереру Гал. Кл. Раз. 91.

БОГМЕ, *присл. Правді, бо правді, авжеж.*

XVIII. Другий мовит, богме, буду нести, аж ржперержуся Укр. Р. Арх. IX, 53.—Нарайте ми, панове купця, богме и таче продамъ (сер-

мягу) ів. 72.—Богме не втерплю, але я вам го вкажу Вірши Вскр. 256.—Богме-сь чоловік хороши Гават. 9.—Богме я буду служити коли так схочеш варити ів. 29.

БОГМИТСЯ, *дс. Казати «бог-ме», присяга-тися, клястися.*

XVII. Рочус... богмиюс, далибогаюс, присягаю Бер. Лекс. 140.

БОГ ОБЛАГАТЕЛНЫЙ, *прикм. Що блазе до бога.*

XVII. Которая... богоблагателная книга... по грецку названа есть литургіаріонъ Пр. Жел. 3-б.

БОГОБОЙНЕ,-Ъ, *присл. від «богобойный».*

XVI. Пани Борколабовая... побожне, бого-бойне, зъ великимъ набоженствомъ принявши святые тайны, душу свою Господу Богу пре-дала Кул. Мат. I, 63 (1594).—Михайло Ра-гоза... заховуючися съ вами богобойнѣ для порядку въ церкви Божой посылаєт сослужи-телей своихъ до васъ вшелякихъ справъ вашихъ духовныхъ доглядати Ак. ЗР. IV, 240 (1600).

XVII. Богобойне, чистотне, стобливе и свра-ведливе жилъ Тит. 165 (Копист. 1625).—Вѣкъ свой богобойне изнурили Ак. ЮЗР. II, 215 (И. Вни.).

БОГОБОЙНОСТЬ, *рж. Боязнь, страх перед Богом.*

XVI. Благочестіе; богобойность, побожность, набоженство Зиз. Лекс. 95.

XVII. Благочестіе: богобойность, побож-ность, доброе о Богу розумѣнье и доброе его хвалене Бер. Лекс. 7.

БОГОБОЙНЫЙ, *прикм. Що Бога боіться. побожний; святобливиий.*

XV. Бѣ же кп... зъ моудръ и рѣчень языкомъ и бгобойнѣ и чствѣ в земл... хъ Ип. 656 (1187).

XVI. Всѣ братья... обрали згодне человекъ побожного, богобойного Арх. ЮЗР. I, 1, 62 (1576).—Привилей... на выхованье священни-ковъ богобойныхъ и всихъ слугъ ів. I, VI, 104 (1594).

XVII. II богобойному священникови жона не зашкодитъ Вопр. 87.—Одна... римлянка на-божная и бгобойная Жив. Св. 190.—Богобой-ный учинокъ Рук. Хрон. 396.

XVIII. (Царь) блгочестивый и бгобойный Пам. укр. м. IV, 297 (Рк. Тесл.).

БОГОБОРЦА, *рж. Що повстає проти Бога.*

XVII. А прото обачайте богоборцы бжтвен-ной воля его (ха) произволеніе Ки. о вѣрѣ, 71.

БОГОБОЯЗЛИВЫЙ, БОГОБОЯЗНЫЙ, *прикм. Що живе в боязні божій.*

XV. Кн... жъ Всеволодоу благовѣрноу і богобоязливоу Ип. 605 (1177).

XVI. Чакъ тотъ то бьаь справедливый и бгобоязливый Ев. Пер. 29.

XVII. Не поддали свеченика богобоязного Арх. ЮЗР. I, VI, 609 (1630).

XVIII. Обое были бгобоязныи и добрыи Нам. укр. м. I, 330 (Рк. Тесл.).

БОГОБОЯЧИЙ, прикм. *Богобійний, богобоязний.*

XVII. Иоан... кохался барзо... в... богобоячих справах Ев. Реш. 222-б.— Богобоячий крмль Рук. Хрон. 90.—Симеонъ... бьаь справедливый и бгобоящий щеникъ Крон. Боб. 188.

БОГОВАТИ, *дс. Бути за бога.*

XVIII. Нехай еще Поръ тотъ иньдйскій богъ бгуге. потерьпѣмъ ему мало Ал. Тиш. 60.

БОГОВГОДНО, *присл. Догоджаючи Богові.*

XV. Дан намъ бговгодно жити Чет. 1489, к. 19-б.

БОГОВИДЕЦЪ, *рм. Що бачив Бога.*

XVII. Обачиль бовѣмъ великій вѣрою Бговидецъ Моусей тсплаго в вѣрѣ слову самовидца Петра Карп. Каз. Аг.—Бговидецъ Моусей чотырдесят днй постивши, законъ взалъ Ев. Калл. 65.

БОГОВИДНЕ, *присл. Видно Богові.*

XVI. Толко то, што бговидне отъ священныхъ словесъ изъяснено О вд. вѣрѣ. 64.

БОГОГЛАСНЫЙ, *прикм. Що повідає про Бога.*

XVIII. Стый евглиць, бгогласный Лука Нам. укр. м. II, 124 (Рк. Тесл.).

БОГОДАННЫЙ, *прикм. Даний від Бога.*

XVII. За насъ гришныхъ и за богоданныи потомьки наши Господа Бога... просити Арх. ЮЗР. I, VI, 407 (1611).

XVIII. То ест поселъ до тебе от сна твоего а от брата моего бгоданного Александра Ал. Тиш. 98.

БОГОДУХНОВЕННЫЙ, *прикм.(ц. сл.). Натленний від Бога.*

XVII. Кто оком внутрнымъ розуму Бгодукновенного оной (книгѣ) приглядитъ, смакъ щеливости нбснои... почуветь Тр. Цв. В.

XVIII. Училъ и нынѣ учить бгодукновеннымъ писаніемъ Моисей и Михаилъ: «Ниже брыете брадь вашихъ» Іер. Мих. 243—4.

БОГОЗАБЫТНЫЙ, *прикм. Хто забув на Бога.*

XVII. Если засто з наваженіа диавола же або на чары бгозабытныи хрестіанинъ, або дла козний своихъ невѣрныи оукрадь отлучитиа имат от служеніа... Іерей Шумл. Зерц. 48.

БОГОЛЮБЕЗНЫЙ, *прикм. Див. Боголюбный.*

XIV. При боголюбезномъ калисти еписпи холмьскомъ и белъзскомъ ЮРГр. № 11 (1376).

БОГОЛЮБЕЦЪ, *рм. Що любить Бога.*

XVI. Роздѣлти бголюбцовъ от свѣтолюбцовъ, славолубныхъ от покорныхъ веселитбоса Гь о такомъ раздвоєнн разлученіа Отп. кл. Остр. И. П. 25 (стдр.).

XVII. Теофілъ: Бгопрпатный або бжій друг или бголюбец Бер. Лекс. 279.

БОГОЛЮБИВЫЙ, *прикм. Боголюбний.*

XV. Боголюбивому князю Ярославу Ип. 143-4 (1051).

БОГОЛЮБНЫЙ, *прикм. 1. Що любить Бога. 2. Любий Богові.*

XV. Дѣла боголюбна Ип. (ХП), 713 (1200).

БОГОМАЗКЫЙ, *прикм. Що тичиться до богомаза, що зробив богомаз.*

XVIII. Богомазкіе чуд образки ве мають Клим. Вірші, 106.

БОГОМАЗСТВО, *рн. Ремество богомаза.*

XVIII. І до сых богомазства часть не скореняють, бо многіе глупаки в науку ставають Клим. Вірші, 107.

БОГОМАЗЪ, *рм. Маляр, шо погано малює св. образи, невмѣлий іконописецъ.*

XVIII. Имъ им богомазы, же малярства не дошли Клим. Вірші, 106.

БОГОМАТЕРНЫЙ, *прикм. від «Богомати».*

XVII. Наука хрестіавская... въ каждую неделю и празникн... Богоматерныа Ев. Реш. 1.

XVIII. Реестръ всѣхъ сосудовъ и всякихъ утварій, обрѣтающихся во стои великой Бгоматерной церкви Печерской РКПД, 11.

БОГОМАТИ, *рж. Мати Божя, богородиця.*

XIV. К церкви бжон пречтон бгомтрн на бгомле ЮРГр. № 11 (1376).

БОГОМЕРЗЕННЫЙ, БОГОМЕРЗКИЙ, *прикм. Мерзений, брідкий Богові.*

XVII. Богомерзеная молитва Рук. Хрон. 375.—Чакъ... на гтѣв господа бога... подвизает... учинками богомерзкими Ев. Реш. 5-б.— Выпроважает... оногo (чоловѣка) дяволь... на горшее и богомерзѣйшее мешканье ів. 9.

XVIII. О богомерзкихъ бабахъ шепотницахъ Клим. Вірші, 70.

БОГОМИРНЫЙ, *прикм. В Бозі спокойный.*

XV. Богомирная словеса Ип. 713 (1200).

БОГОМОЛЕЦЪ, -ЛЦА, *рм. Що молиться до Бога.*

XV. Прсымалъ до насъ богомолецъ нашъ архимандрить Печерский Арх. ЮЗР. I, I, 1 (1481).

XVI. Жеби оп (свещеникъ) богомолцемъ вашей милости был Arch. Sang. VII, 7 (1554).

XVII. Оны. яко богомолцы наши, уставичне

мають за насъ и потомки наши Господа Бога просити о здоровю и спасеню нашему Літ. Густ. м. 51 (1619).—Богомолца братолюбна вашего Іовъ Борецкій Гол. П. М. I, 275 (1625).—Дивуємося тобѣ найвышній архиерею пане а бгомолцо ншѣ Крон. Боб. 214.

XVIII. Дховныхъ отцевъ своихъ и бгомолцевъ не слушаєте Пам. укр. м. IV, 450 (Рк. Н. Д.).

БОГОМОЛЬЕ, *рм. Моління до Бога.*

XIV. Придали есмо к цркви бжон пречстон бгомтри на бгомоле вечистое села стриживо. слепче, космово ЮРГр. № 11 (1376).

БОГОМОЛЬСТВО, *рм. Моління до Бога, набоженство.*

XVI. Якобы... и богомольство за насъ госполаря со всякою учтивостю отправовано было Ак. ЗР. IV. 11 (1588).

БОГОМУДРЫЙ, *прикм. Що знається на божих речах.*

XV. Милое небо богомудраго—душа Ип. 713 (1200).

БОГОМЫСЛЕННЫЙ, *прикм. Затоплений мислю в Бозі.*

XVI. Передо мною (поставилися) очевисто богомысленные отецъ Григорей Лозовицкий, протопопа Арх. ЮЗР. I, VI, 208 (1598).

БОГОМЫСЛЕЦЪ, *рм. Що мислить за Бога.*

XVII. Скитникъ: Подвижникъ, страдалец, богомыслецъ Бер. Лекс. 147.

БОГОМЫСЛНОСТЬ, *рж. (пол. bogomysłność). Затоплення мислю в Бозі, споглядання Бога.*

XVII. Богомыслности мѣсце, скить С'ннов. сл. р. 7.—Богомыслности и повинностей своихъ не прерывали Пам. КК. I, 41 (1624).—Іоанъ... на богомыслности час бавиль Ев. Реш. 233-о.—На горахъ богомыслности душу мою постизають Транкв. П. Мв. 22.—Келию мою новук въ монастыри женскомъ Михайловскомъ для богомыслности и уединеня зо всѣмъ на все даю и отказую Гол. П. М. I, 397 (1631).—Ку Богу мысль свою и розум подвышвили. и часъ весь на млтвахъ и бгомьслности забавивши... бѣсовскии войны помочу Бзкою дошаду звѣтажаєть Тр. постн. 395.—Травлю часу болшъ на Богомыслности. па млтвѣ Рад. От. 282.—Богомыслность въ поднесеню мысли ко Богу Дм. Рост. 17.

XVIII. Во богомыслности приснопробывающий Клим. Вірші. 204.—Словомъ и прикладомъ побожнымъ много дшѣ позыскала на досконалшю бгомьслность Пам. укр. м. III, 47 (Перем. Пр.).

БОГОМЫСЛНЫЙ, *прикм. (пол. bogomysłny). Дие. Богомысленный.*

XVII. Маріа провадила живот Богомысл'ный, завше о Богу мыслила Гал. Кл. Раз. 243.—Паукъ значить людей богомыслныхъ, которми мислять о речахъ небесныхъ Божскихъ Гал. Каз. 16.

БОГОНОСНЫЙ, *прикм. Що в серці своїм носить Бога.*

XV. И от всѣхъ мчнкъ и прибныхъ и бгоносныхъ отць антоніа и еодсія печерьскихъ ЮРГр. № 83 (1446).

XVII. И противъ всимъ светымъ богоноснымъ отцемъ церкви Восточное Гарм. 181.

БОГОНЬКО, *рм. Здрібн. від «богъ».*

XVIII. Вашъ (католицкий) то, а не нашъ богонько слабый есть, бо часто погрѣбаєть палежа, а нашъ толко единъ кратъ бѣ погребень Іер. Мих. 280.

БГООТЕЦЪ, *рм. Бозький предок.*

XV. Бгооць Двдъ веселія исполнил, скакше играя Ип. 656 (1187).

БОГОПРИЕМЕЦЪ, *рм. (ц.сл.) Назва св. Симеона, що прийня Христа на руки.*

XVIII. Слово и пророцтво Семіона старушка Богоприемца Пам. укр. м. II, 135 (Рк. Тесл.).

БОГОПРИЯТНЫЙ, *прикм. Приятный Бозові.*

XV. (Богъ) вдохнуувъ мысль благоу во богоприятное сердце великому кнзю Рюрикови Ип. 708 (1199).

XVIII. (Іс Хс) пошовъ на нѣса со плотію бгоприятною Пам. укр. м. II, 331 (Унгв. Рк.).

БОГОРОДИТЕЛКА, *рж. Богородиця, Бога родителька.*

XVII. Мои ласкаве панове, братство честнаго храма Успенія Пречистыя Владичицы нашея Богородительки Гол. П. М. I, 158 (1601).

БОГОРОДИЦА, *рж. Бога родителька.*

XIV. Помолилсѣ есмь боу і стоі бци ЮРГр. № 17 (1386).

XV. Похвалиста Ба и стую Бцю Ип. 369 (1148).

XVI. Игорь ѣдетъ по Боричеву къ святѣй Богородици Пирогошей Сл. о п. Иг. 45.

БОГОРОДИЧИНЬ, *прикм. Що до Богородици належить.*

XVI. В трѣжествіахъ влччихъ и бгородичныхъ Ев. Пер. 443 (рк.).

XVII. А не толко Хвы и Бгородичины образы чинають чуда. але и стыхъ О обр. 29.

XVIII. Иконы Бгородичины такую мають имѣти честь, якую маєть Бца Мрія Собр. Прип. 101.

БОГОРОДИЧНИКЪ, *рм. Збірник служеб Пр. Богородици.*

XVI. Шестоденець и охтанкъ. псалтырь, полуставецъ и уставъ, прелогъ. требникъ, богородичникъ, мисея июневая Арх. ЮЗР. I, I, 183 (1583).

БОГОРОДИЧНЫЙ, прикм. *Що стосується до Богородиці, на честь Богородиці.*

XVII. Праздникъ Бгюродичень Гал. Н. в. к. Вг.

XVIII. Свѣта господскіе и Бгюродичіе и нарочитихъ стихъ Пам. укр. м. IV, 149 (Яр. Рк.).

БОГОСАДНЫЙ, прикм. *Що Біє садив.*

XVII. Такъ пристойтъ речя, отрѣсли Бгосадныя Кн. о Вѣрѣ, 94.

БОГОСЛОВЕЦЬ, **БОГОСЛОВЦЯ**, р.м. *Що означає слово божє.*

XV. На памѣть стго Ивана Богословца Ип. 352 (1172).

XVII. Сталася свѣтлость напервѣй разоумна: бытность агтльска, яко о томъ згодие всѣ бгословци повѣдають Транкв. Зерц. 1.

XVIII. Стыи и фѣлзофовѣ и теологове и бгословци Пам. укр. м. IV, 308 (Рк. Тесл.).— Писнуть бгословци, мжъ то отголь оустануть бдисканицѣ великіе Ал. Тиш. 91.

БОГОСЛОВИТИ, дс. *Повѣдати про Бога і божі ричи.*

XVII. А блаженный Феодоритъ по томъ зъединеню медосолодкими бгословитъ словы Кн. о Вѣрѣ, 127.

БОГОСЛОВІЯ рж.-вѣе, р.м. *Наука про Бога і божкі ричи, теологія.*

XV. Иванъ... исписалъ бгословье Чет. 1489, к. 41.

XVII. Хочемъ... в самое съкровище тайнственной Бгословіи вѣннати Транк. Зерц. Ав.— А тыи двѣма мѣстцами Бгословіи своєї згажеться стый Дамаскинъ з стымъ Григоріемъ Бгословомъ Кн. о Вѣрѣ, 147.

XVIII. Описуеть... во своей тайной бгословіи в книзѣ Вовлепотени Пам. укр. м. IV, 319 (Рк. Тесл.).

БОГОСЛОВСКИЙ, прикм. *Що має в собі науку божкихъ ричей, теологічний.*

XVIII. Цюты суть двоякін. Бгословскіи и моралныи... Цють бгословскихъ есть три: Вѣра, Надежда, Любовь Собр. Прип. 118.

БОГОСЛОВЦА, р.м. *Див. Богословца.*

XVII. О діаволахъ, же сут на повѣтру Бгословны повѣдаютъ О обр. 126.

БОГОСЛОВЬ, р.м. *Див. Богословца.*

XVII. А было то (слово) в писмѣ стомъ и оуживали его Бгословове Кн. о Вѣрѣ, 10.

БОГОСТУДНЫЙ, прикм. *Богонротивный.*

XV. Блющимъ крѣпко съ бгостудными тыи Аларны Ип. 667 (1190).

БОГОТКАННЫЙ, прикм. *Що Біє ткав.*

XVIII. Опазо от нихъ (Адама и Еввы) бготканное одвня Пам. укр. м. II, 176 (Рк. Тесл.).

БОГОУБИЙЦА, р.м. *Забійця Бога.*

XVII. Тиснулась се (Бца) презъ вѣоруженую оныхъ бгоубиецъ зкграю Карп. Каз. 34.

БОГОУТЪШНЫЙ, прикм. *Утішний Богови.*

XVII. Ради промышленности... о богоутишномъ житіи всего христіанства... въ мирѣ... да пребываетъ Крон. Боб. 317—318 (др.).

БОГОХВАЛНЫЙ, прикм. *Що хвалить Бога.*

XV. С писвymi богохвалными положиша его Ип. 593 (1175).

XVII. Уста богохвалныя Ак. ЮЗР. II. 215 (И. Виш.).

БОГОХВАЛЦА, р.м. *Той, що Бога хвалить.*

XVII. Благоговѣйство вышнихъ богохвалцовъ Дм. Рост. 13.

БОГОЦѢННЫЙ, прикм. *Що божької цѣни.*

XVII. Предъ дверми богоцѣнными того олтаря стоятъ тисъ здалека принесеный Крон. Сов. 284.

БОГОЧТЕЦЬ, р.м. *Той, що шанує Бога.*

XVII. Кто бгочтецъ есть и волю его творитъ Жит. Св. 499-5.—Аще кто бгочтецъ ест, сего богъ послушаетъ Ев. Реш. 411-6.

БОГОЯВЛЕНЕЦЬ, р.м. *Членъ Богоявленського брацтва.*

XVII. Папове богоявленецѣ року 1647, недѣли второи великого поста отдали долгу церкви з. 50 Арх. ЮЗР. I, XI, 696.

БОГОЯВЛЕНСКИЙ, прикм. *від «Богоявленськь».*

XVIII. I на Богоявленскій праздникъ Клим. Вірші. 118.

БОГОЯВЛѢНЬЕ, р.м. *Свято 6 січня, Водохрищі.*

XVII. Рождество Хво, Богоявлѣня, Василія великаго и Стрѣтѣля Интерм. 83.

БОГЪ, р.м. *Найвища істота, створитель світа і всього, що в нім.*

XV. А кто съ оуступит, тотъ оувѣдаеть съ со мною передъ богомъ ЮРГр. № 79 (1443).—Если то здержу. Божє помози ми, а если не здержу, побій ме Богъ въ души и въ тѣлѣ Ак. ЮЗР. II, 110 (1480).

XVI. Дайте жь што есть цесарево цесареви, а што есть бжіе... бви Ев. Пер. 68.

XVII. Погане в Рымѣ збудовали божницю Інусовѣ богови своему фалшивому Гал. Н. п. 3.—Купало, которого урожаю быти бога разумѣли Жит. Сн. 530.

XVII. З Богомъ не з хлопцемъ жартовати Клим. Вірші. 21.—Верените голосѣ. подобно нашъ бугъ снить Ев. Реш. 337-6 (1710).

Про Богъ, на Бога, для Бога, на милість божи, ратуйте.

XVII. Про Богъ! церковъ горить Лит. Сам. 43.

БОДАЙ, част. *Дай Боже, щоб.*

XVI. А бодай бы не была толко нослѣдн... (згода) горша первых Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 57.

XVII. Бодай бым нигды на той не сѣдѣть столыци гды црковъ зневолена Крон. Боб. 352.— Бодай мене живого черви изъзѣли Прот. Полт. С. I, 74 (1689).

XVIII. Бодай... насъ живых земля пожерла Клим. Вірші, 10.—О бодай же в кузнѣ був коли змерзъ у руки Довг. 91.— Бодай того Богъ з душею розлучивъ. хто насъ розлучають Марк. IV. 224 (Лист Маз. до Коч.).

БОДАКЪ, рм. *Росл. Xanthium spinosum* Лекс. 4.

БОДАЧЬЕ, рн. *Збирне від «бодакь».*

XVI. (Клеветники) збирают от бодач... фѣгг: Пам. укр. м. V, 223 (1599).

БОДЕЙ, част. *Див. Бодай.*

XVI. Бодей естли што врьдники и подланые мов будут вчинили, то гды-то вчинили боро-вечи кгруппу мовго Ж. Курб. I, 5 (1566).

БОДЕЦЬ, рм. (пол. bodziec). *Колючка.*

XVII. Бодци той короны въ тѣлѣ свемъ завжды чутти маеть Копист. Пал. 825.—Припадки и шкоды. якъ бодецъ якій острый прихолоать от Бга на люди Ев. Вид. II, 29.—(Небезпеченства) суть якобы бодцемъ якимъ остро колючим и лѣнних з недбалства порушають Ев. Калл. 437.

БОДЛИВЫЙ, прикм. *Що бодє, що коле, що любить колоти.*

XVII. Бодливый: колючий Бер. Лекс. 9.

БОДНАРСКИЙ, прикм. *Бондарський.*

XVII. Хищникъ: начинье боднарское, какъ котрыгъ обручѣ заводать на фасы Бер. Лекс. 185.

БОДНАРЬ, рм. *Див. Бондарь.*

XVIII. Трох хлоповъ ремесниковъ боднаровъ... посекали Арх. ЮЗР. III, IV, 350 (1749).

БОДНЯ, рж. *Деревяна діжа чи бочка з замиканим віком.*

XVI. Показовалъ намъскрынку и бодню розбитую и полупаную Кп. Гродск. Луцк. 15 (1564).—А з бодни взято: плахот две, сорочок пят, подотна локот трицять ів.—Взято бодню в бѣлымъ платемъ (плахти, сорочки, полотно і ин.) ів. 42.—Тые вси (листы), одни въ скрини а другие въ бодни... зостали Арх. ЮЗР. I, I, 26 (1570).

XVII. У ей (Лѣсковои) боднѣ... випрусли Фиривчика убраая портное Прот. Полт. С. I, 212 (1699).

XVIII. Якъ бодня порожня, то вихто не загляне Діал. Прозба, 412.

БОДРЕЛИВЫЙ, прикм. *Жвавий, ручий.*

XVII. Въспоминание опои блженной жизни приводитъ грѣшных на покааніе, и лѣнних бодреливыми показуеть Транкв. Зерц. 75.

БОДРСТВОВАТИ, дс. (ц.с.) *Чувати, не спати.*

XVII. Бодрствуйте ж а не бойтес... Ев. Реш 14-6.

XVIII. Хмельницкий... бодрствовалъ зъ кил-конадцятма другими своими Вел. Сказ. 17.

БОДРЫЙ, прикм. *Чуйний, жвавий, ручий, листрий.*

XV. Бодру (XII.) быти на пѣние црквное Ип. 174 (1074).

XVII. Бождрета: Бодрый, чуйний, неоспалый Бер. Лекс. 9.

БОДУЧИЙ, прикм. *Колючий.*

XVII. Маеть бовѣм тоє дерево (фиговое) нѣкоєсь и до грѣха подобенство, гды наперед оусоложаючи, потым от лист... острое и бодучее Тр. постн. 148.—Земля изростила терние и глод бодучий Лит Рук. 5.

БОЕВАНЬЕ, рн. (пол. bojowanie). *Чимність від «боевати».*

XVI. Павове наши хотѣли бы умыслѣ свой боеванья для обороны вѣры светоѣ хрестіянскоѣ противъ поганства обернути Ак. ЗР. I, 221 (1501).

XVII. Борба: валка, запасничество, боеванье Бер. Лекс. 9.

БОЕВАТИ, дс. (пол. bojować). *Точити бій, битись, боротись.*

XVII. На герцу боюю Бер. Лекс. 156.—Яко многи за благочестіе боюючи... утерпѣль бѣды и утрапень... вшел... кн Тр. постн. 396.

БОЕВИСКО, рн. (ст. пол. bojowisko). 1. *Місце де б'ються, пляц бойовий.*
2. *Тік.*

XVII. Боище: боевиско, мѣстце где збоже молотат, токъ Бер. Лекс. 246.—Свѣ Бжій дн... теперешнего до Іерслиму в'ижджаєт, абы яко плеву ячменную на боевиску на крстѣ грѣхи тво... превѣяль Рад. Ог. 1013.

БОЕВЫЙ, прикм. *Що б'є, що має бій.*

XVIII. Боевий дзикгарикъ Дн. Марк. II, 232.

БОЖБА, рж. *Божіння.*

XVII. Божбы его (пра)... незфукано Крон. Боб. 209.

БОЖЕВОЛНЫЙ, прикм. *Божевільний, не сповни розуму, дурний.*

XVIII. За (Мазепиног) гетманского уряду (запорозій) божеволного Петрика учинивши

гетманомъ... приходили на полкъ полтавскій войной Эварн. Истоцн. I, 965 (1705).—Не разумѣй того, божеволнѣй глупче, абы тебе и одна душа живая тутъ зъ-межи народу тымъ тебе назвати хотѣла, чимъ ты себе негоднику титулуешь Лит. Вел. III, 115.

БОЖЕНИКЪ, рж. *Присяжний, присяжник.*

XVIII. Нотариуша тай боженики село vybrати може тай изверечи без панской вѣсти Урб. 70.

БОЖЕНКА, рж. *Божница.*

XV. Поѣхаста туда на оустье Припети на Двдву боженку, оттогъ же ѣхаста въ Острѣвскій городокъ Ип. 417 (1151).—Перешедше Днѣпръ оу боженки ib. 515 (1161).

БОЖЕНЬИЙ, прикм. *Присяжний.*

Братъ боженый, побратим.

XVIII. И оучивилъ его собѣ пръ Александеръ Кандавауса братомъ боженымъ и присягли еденъ другому ажъ до смерти любовне жити Ал. Тиш. 94.

БОЖЕНЬЕ-СЯ, рж. *Чинність від «боженців».*

XVII. Што колвекъ хто з насъ речет все слова порожни... Вага и людей... ображаючи, боженася, проклинане, присяги Ев. Вил. II, 67.

БОЖЕСКЫЙ, прикм. *Божскій.*

XVII. Оное войско розгромилъ з допущенія божеского Лит. Сам. 10.

БОЖЕСТВЕ(Н)НЫЙ, прикм. (ц сл.) *Божскій.*

XV. Ни поманути оцства и охсъ оутвержения, ни божественна любве Ип. 328 (1146).—Божественное писание Чет. 1489, к. 42.

XVII. Для обмышляня свѣчь до церкви Божественные кануны им (ремесникамъ) ситити позволяемъ Кн. Цеху Кр. 3-б (1662).—Якъ и въ писмѣ божественномъ ест положено Ев. Реш. 4-б.—Досконалства своего (Бог) створеню удѣляючи, абы... каждое... одробину счастья божественнаго... мѣло Кров. Боб. 1.

БОЖЕСТВО, рж. (ц сл.) *Див. Божество.*

XVII. (Христос) члчествомъ на крестѣ висить, а божествомъ солнце и луна въ тѣмъ облачить и землю трясеть Трапкв. Зерц. к. Гд.

XVIII. (Хс) по земли члчествомъ, а божествомъ чуда чинилъ Пам. укр. м. II, 126(Рк.Тесл.).

БОЖИЙ, прикм. 1. *Господній, від бога.*

XIV. Быю мѣтью князь и гдрь подольскон земли ЮРГр. № 10 (1375).—З Божей ласки великій князь Литовскій Ак. ЗР. I, 23 (1388).

XV. По Бжью же строенью въ се время разболѣся Володимиръ Ип. 96 (988).

XVI. Единность ваша не згажастся з волею Божью Отп. И. П. кл. Остр. 1053.—Предковѣ твои записали на церковъ Божью печерскую... з имень свомъхъ Боровня а Кречевичи Arch. Sang. VII, 8 (1555).—С помочоу бжню дописана книга 6в. Пер. 198-б (рк.).

XVII. Штоколвекъ Бжого язькомъ до вырозумѣня яко наиснадлѣйшимъ для цвченя (абы было) прочитано Стат. Полоцк. Бр. 8.—Субѣлла Европа за споръ жен'емъ Дха Бжого, такое пророцтво о Прчстой Двѣ, свѣту об'авила Гил. Н. в. 3.

XVIII. О тѣло грѣшное... брукато и тлусто, ласки божой пусто Рук. К. У. № 21, к. 6.—Ясновѣлможнѣй... по выслуханю службы Божой былъ у... Государнѣ Журн. Дан. Апост. 98.

2. *Якимъ Бгъ створивъ.*

XVII. Все створеня Бжое Интерн. XVII, 82.—Року Бжю 1671 Прот. Полт. С. II, 3-6.

3. *Христовий, Исусів.*

XIV. Дана ієсть грамота оу бохури по бжюмъ нарожнѣхъ ЮРГр. № 12 (1377).

4. *Видданий Богомъ, побожений, богобійний.*

XVII. Где бы оного мужа божого найти Жив. Св. 35-6.

БОЖИТИСЯ, дс. *Свідчитися Богомъ.*

XVI. Спирася, вымовляюся, божуся Зиз. Лекс. 105.

XVII. Себе самого поприсяганемъ проклиналъ богъмюся... божуся, Бер. Лекс. 141.

XVIII. Клятися, божитися отнюдь заказалъ Христосъ Сѣмя Сл. Б. 90.

БОЖНИЦА, рж. 1. *Місце посвячене Богомъ, святиня.*

XV. Приставвася Евъпраксия Всеволожа дщи... и положено быст... тѣло ея в Печерскомъ монастыри оу дверяхъ яже къ оугу и вчиниша над нею божницю Ип. 260 (1109).—И пакы скоупишася вси Кляно оу Тоуровы божницѣ ib. 321 (1146).

2. *Нехристияньска святиня; дім молитви, синагога.*

XVI. Читалище или чтимое, капище, божница Зиз. Лекс. 110.—Онъ в божницѣ або съборѣ Еврейскомъ читалъ тоє мѣстце в книгахъ Ист. о разб. Флор. соб. 442.

XVII. Народъ... не дали взяти школы собѣ албо божницѣ своєи жидовскон Пам. КК. III, 52 (1608).—Погане в Римѣ збудовали божницю Янусовѣ богами своєму фалшивому Гал. Н. в. 3.—Жидъ ночовалъ в божницѣ поганской Аполѣновнѣ отданой Гал. М. Пр. 134.—Тими новотними божницами... брижуся Копнст. Пал. 606.—Я... завше училемъ в божницѣ и въ цер-

квѣ Ев. Реш. 41-б.—Марцеллюсь Рима ани так был злучил божницю цноты из божницею чести Рад. Ог. 265.—В Атенахъ была божница милосердіа завше отвьрста. Рад. Вин. 1094.—Пятсотъ и трохъ млodenцовъ было на офѣру до божниши приведено Крон. Боб. 14-б.

XVIII. Божницю болванскую, Амасонум названую, самую молитвою розваливъ Нам. укр. м. III, 77 (Перем. Пр.).—Турци... побудуют божницю своего Махомета ib. IV, 330 (Тухл. Рк.).—Божницѣ зашь наши будутъ прожновати и балвани певной дойдуть згубы Літ. Вел. II, 405.—Всѣ жиды отъ работъ и забавъ иншихъ волни дла слухана права законного до божницѣ збиралис. Науки парох. 104.

БОЗДЕРЕВО, рн. Росл. *Artemisia campestris*.

XVIII. Боздереве утерти съ оловною Млр. дом. лѣч. 30.

БОЗКО, БОЗКО, прикл. від «бозкий».

XVII. Над тобоюся бѣднимъ бозко злитовавши Діал. Волк. 74.—Црковь и бозко збранный ен людъ... держитъ и захуветъ Тит. 163 (Копист. 1625).

БОЗКИЙ, БОЗКОКИЙ, прикм. *Що походить від Бога, що йому властивий, божий*.

XVI. Бозтво мает и натуру бозкую Катех. а. визн. в. 130-б.—Бозкий знакъ Катех. 51.

XVII. Бозкое установене Копист. Пал. 524.—Послухай нетескливо тоей бозкой справи Прол. XVII, 85—86.—Въ немъ бозкую обачилъ справу Рук. Хрон. 129.—В Ха Збавителя дня того нарожене и з высокости Бозского насъ вавежене Бер. Вірші, 65.—Ахъ мнѣ южемъ изъ опеки Бозской вивержена Суд Бож. 299.—До страшливон послуги своен бозкой... выбравъ гдѣ неквижныхъ Ев. Реш. 2.—3 допушенія Бозского Літ. Сам. 10.

XVIII. И намъ тежъ удѣляетъ щедротъ бозкихъ мнозтва Вірші Різdv. 144.—Що с. тежъ так и стало досыть справою бозкою, нж то с. народила... дѣвка Пам. укр. м. II, 71 (Рк. Тесл.).

БОЗО, прийм. *Безо*.

XIV. А противу мнѣ никды не быти ни однымъ верем. авемъ бозо лсти и без хитрости ЮРГр. № 27 (1393).

БОЗКОКИЙ, прикм. *Див. Бозкий*.

БОЗСТВО, БОЗТВО, рн. 1. *Бозька істота*.

XVI. Бозство маетъ и натуру бозкую Катех. 10.—Єдиву оную невымовную... истьностъ бозтво мает Катех. а. визн. в. 130-б.

2. *Бозькiсть, природа божя*.

XVI. Ку пониженью бозьства Сына Божого Отп. И. П. кл. Остр. 1065.

XVII. Вѣру бозства Христова напервѣй окаяла оголосилъ (Петръ) Копист. Пал. 357.—(Христос) членствомъ въ гробѣ полагається, а бѣзствомъ гробы многіи отвораетъ Транкв. Зерц. к. Гд.—Три Персоны Бакицъ мають едно Бѣтво Гал. Боги пог. 6.—Рождества таємница ведлуг бозства... не можетъ быти познана Розн. Каз. 2.

XVIII. Тераз же Христосъ всталъ з своимъ бозствомъ Укр.-Р. Арх. IX, 56.—Вгъ естъ во тройци, а тройца естъ во единомъ бозствѣ Пам. укр. м. IV, 25 (Сок. Рк.).

БОЮВАНЬЕ, рн. *Див. Бозькiсть*.

XVII. Подвигъ: Игриско, страданіе, сяловане боюване Бер. Лекс. 107.

БОЮВАТИ, дс. *Див. Бозькати*.

XVI. Сянове матере моее боювали соутъ противу менѣ П. П. 50.

XVII. Въ тыхъ подвигахъ боювалъ Тит. 162 (Копист. 1625).

БОЮВИСКО, рн. *Див. Бозькiсть*.

XVII. Збоже або плевы, которме на боювиску молотятъ Кп. Рож. 165.

БОЙ, рн. 1. *Битва*.

XV. Роусь... придоша во станы гадающимъ, како понти к городу на бой Л. ахомъ же не хоташимъ битис. Ип. 755 (1229).

XVII. Вернутся Волохи, а Турки по нихъ удадутся, але ся сперти не дадутъ,—и вступнымъ боемъ чинячи зъ ними мужне ся имъ опирають Крон. Боб. (др.) 287.

XVIII. Съ турками ручнымъ боемъ бились Кр. оп. Млр. 279.—Дати бой Ромодановскому Літ. Вел. 27.—Началь (король) приобѣратися до бою зъ Бруховецкимъ ib. 81-2.

2. *Биття*.

XVI. В тот... часъ яко ихъ бито (людей Чудновскихъ), при томъ бою погнуло в... дяка... сыкнетъ золотый Arch. Sang. VII, 27 (1558).

XVII. Будучи ми въ корчмѣ на подшитку и заводъ взяли изъ Р. Гапоненкомъ, и въ томъ нѣчого намъ не шкодило и не естъ виненъ въ тоей справѣ и въ томъ бою Ак. Борз. Рат. 57.

XVIII. Жолнѣровъ... зъ мѣлкого и арматного бою покладаючи трупомъ Вел. Сказ. 39.

3. *Побиття, рази*.

XVI. Абы мѣщане... отказывали шляхтѣ за бой и за раны у правѣ земскомъ Ак. ЗР. III, 37 (1551).—С которого дей бою ажъ кровью хриплью Арх. ЮЗР. VIII, III, 360 (1583).

XVII. Уховаѣ Боже бою любѣ помети на того, который бы далъ причину и початкомъ стался до того Ак. Нѣж. Маг. 33.—Отць Терпило вставши другимъ разомъ сталъ его бити палицею, а бѣчи и конецъ тоен палици удомилъ, а по томъ бою пошоль отць

Терпило до дому Кн. Мѣск. Полт. 2.—Левко... тогож бою оглядаючи... и нам урядом освѣдчено Прот. Полт. С. II, 31-б (1676).

XVIII. Ключник Каленяк наказанъ кievим боем Дн. Марк. IV, 187.—По листу Ясневельможного о бои... сотника... Келембета, послана... грамота Журн. Дан. Апост. 123.—За бой і гвалть і набегъ з войска о зрушенню покоя, за поличокъ на урядѣ судѣйскомъ, винний мандать чест и горло тратить Стат. 31-б.—О бои и безчестіи возних на справѣ уряду их С. і Р. 11.

БОЙКА, рж. *Бійка; битва.*

XVII. Просиль, абы такого галасу и бойки в дому его не чинили Кн. Гродск. Луцк. 1638, к. 658.—(Терпило) другий разъ замахнувши ударилъ по руцѣ Тимоша ложечника и палици нѣтрохи не зламалъ, тилко было всего тои бойки Кн. Мѣск. Полт. 3.—Съ тои жъ бойки взятъ былъ панъ Снявский Літ. Хм. 79.

XVIII. А то что два шрама на щекѣ? Эту рану взялъ на бойкѣ Сковор. 289.

БОЙКО, рж. *Верховинець з укр. люду, що мешкає в Карпатах, між Гуцулами на схід і Лемками на захід.*

XVIII. Муж будет москал або литвинъ або бойко або цыганъ Клим. Вірші, 84.

БОЙНИЦА, рж. *Башта, що з неї стріляли.*

XVII. Починилъ Новоходоносоръ бойниця округъ Іерусалиму Рук. Хрон. 126.—Бойниця на колахъ поробивши до приступу готовалися ів. 377.—Турки... не одступали од своихъ бойницъ Крон. Боб. 378.—Турки шанць... з поля из валом равніе подвели и бойниця против бойниця висипали Літ. Сам. 123.

БОЙНЫЙ, прикм. *Военный.*

XVII. Мало люду было московского бойного Літ. Сам. 200.—Видѣти люд бойный завжды хотѣл Ат. Печ. 166.

XVIII. Ишли мимо Гайліонъ. Великъ зело, імѣть у себѣ бойного люду двѣ тысячи Пелгр. III. Виш. 24.—Зъ нимъ (нашою) было больше двохъ тысячъ бойного люду ів. 95.—Прислано хану на помощь килко сотъ человекъ Калмиковъ бойныхъ людей Літ. Вел. III. 159.

БОКЛАГА, рж. **БОКЛАГЪ**, рж. (тур. баклак). *Шкіряне начиння на водю або на що инше.*

XVI. Серлъ и боклагу в него взято Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 257.

XVII. Выль... Авраам боклагъ воли и мѣба Крон. Боб. 17.

XVIII. Боклагъ насинавини сховалемъ у лѣсѣ Кн. Мѣск. Полт. 73 (1705).

БОКОВНЯ, рж. *Купи в'яленої риби.*

XVII. Ваялъ риби пять головъ боковнѣ Арх. Мот. 133 (1688).

БОКОВЫЙ, прикм. 1. *Бічний, що з боку.*

XVIII. До престоловъ же стго Первомчнка Стефана і Іоана Бгослова антипеды верхній и боковій без мохровъ и без пузигенту РКПД, 17.—Боковій вѣтръ тамо именують быти чуждымъ Гр. Барск. I, 187.

2. *Сусідній.*

XVII. Гдѣ уже было жидовское имя повсюду славно въ околичности боялися ихъ боковыи кролеве Літ. Рук. 33.

3. (грам.) *В термінології М. Смотрицького всякий відмінок отрич номінативу і вохативу.*

XVII. Правыхъ два, именительный и звателный. прочин же вся косвенніи или боковые Смотри. Гр. (Є.) 264-б.

БОКУНЪ, рж. *Іатунок міцного тютюну.*

XVIII. Взяли барило гор. и кулъ тютюну, а другий бокуну Дн. Марк. II, 33.

БОКЪ, рж. 1. *Бік, ліва або права сторона тіла.*

XV. От его бокавынем ребро Чет. 1489, к. 17-б.

XVI. Чресло: бокъ, бедро, чресло Зиз. Лекс. 110.

XVII. Тогда его (Іову) казано... бити... так иж боки его округне покраяны зостали Жит. Св. 97.—Стыи близко царя по правомъ боку сѣлъ ів. 400-б.—Той, который на правомъ боку сѣдѣлъ. повставши мову чинилъ до царя Копист. Пал. 238.

XVIII. Бокъ стій копіемъ пробили Рук. К. У. № 21, к. 20.—Полвнѣ... варивши з оптом тепло до боку прикладат Млр. дом. лѣч. 12.—Маючи шаблю при боку своемъ и въ рукахъ самопаль, можете своихъ древнихъ волностей тимъ оружіемъ у поляковъ доходити Вел. Сказ. 15.

Ближній боку (чиему), *близкий до кого, поближчий, прибічник.*

XVIII. Хм. от ближайшихъ боку панского слугъ... зосталъ перестереженъ Вел. Сказ. 6.—(Мазепа) былъ близкимъ боку короля тогдашнего Яна Казьмѣра Літ. Вел. II. 342.

До боку (чийого), *до кого.*

XVII. Кто не хочеть еще з стримя войскового виступати. з боршвомъ с каждое сотни. жебы до боку нашего в Каневъ ставали... розказуемъ Ак. Нѣж. Маг. 49.—Посланецъ... поспѣшилъ до боку гетманского в Батуринъ Эварн. Источн. I. 435 (1692).

XVIII. Теды радимъ вашей милости оттуль уходити и до боку нашего въ Батуринъ зъ товариствомъ поспѣшати Марк. IV. 219 (Л. Мазепп. 1707).

Одъ боку (чийого), від кого;—своего, від себе.

XVI. Не так голодные мѣста и не так близкіе од боку неприятельского Сорниця а Чашлики Arch. Sang. VII, 146 (1567).

XVII. (Патріархъ) выслалъ отъ боку своего екаарху Діонисія Копист. Пал. 1060.—Преосвещеній... прислалъ мене келара... отъ боку своего Прот. Полт. С. II, 2-6 (1675).—Мосць пане Рутковскій! Чему... для авизій всякихъ не пришлеш певного и имовѣрного во всемъ человека отъ боку своего до мене Эварн. Источн. I, 502 (1693).—Папѣжъ прислалъ ледага отъ боку своего Літ. Сам. 147.

XVIII. (Паны Польскіе) отдалиши оное (войско) далеко отъ боку своего Вел. Сказ. 38.

Подъ бокоть (чійм), близько, коло кого.

XVI. Все рыцарство войска нашего будучи под бокотъ того неприятеля... в великой небезпечности сут Arch. Sang. VI, 227 (1563).

При боку (чійм), коло кого.

XVII. Мы корол с паны рѣдами нашими при боку нашем на тот час седячими Мат. Вишн. 112 (1605).—Врадики наши дворные при боку нашомъ на тотъ часъ будучи Ак. ЮЗР. II, 81 (1633).—Мы митрополитъ з велебными епископами православными, при боку нашомъ будучими... усудилисмо Гол. П. М. II, 19 (П. Мог. 1633).—Зоставши при боку отца Загоровского... умислили себѣ послужити войску запорожскому Ак. Мг. м. 77 (1660).—Я... ходилъ за неприятелемъ при боку пана... Левенца Прот. Полт. С. II, 53-6 (1678).—При моемъ боку завше будешъ Жит. Св. 513.—Посадилъ еси при боку своемъ грѣшниковъ Транкв. П. Мн. 44.—(Римскій епископ) сидѣлъ при боку цесарскомъ Копист. Пал. 719.

XVIII. Цесар... ишол, а при боку своемъ Евстафія мѣлъ Ев. Реш. 346-6 (1710).—Хм. и сына своего при боку ханском... в закъладѣ зоставити готовъ ест Вел. Сказ. 26.

2. **Беріг, край, сторона.**

XVII. И то мнѣ мовилъ Шала: вож намъ тѣло 6 коней допастися, пойду к Днепру на той бокъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 196 (1670).—Абы козаки по Горѣнь и Случъ и Припеть далей не заходили... а поляпы из сего боку ку нымъ не переходили Літ. Льв. 265.—Листъ отъ его мѣсти пана Палѣя сторони Давидовки. млина на Бѣрищи и всѣхъ добръ Аксаковскихъ на семь боцѣ Ирпня и Стугни Унів. Палія. 158 (1700).

XVIII. Границя... симъ бокомъ Коломака Кв. Мѣск. Полт. 173-6 (1722).—На томъ боку Дѣвиря прилучился къ нимъ и Семень Палѣя зъ полкомъ охотничкимъ Літ. Вел. III, 254.—Приехали у Рогъ, на правый бокъ, на ночь

Пелгр. Ип. Виш. 13.—Было зѣло тяжко за хлѣбъ на оба бока Бескѣда Літ. Гука. 76.

3. **Сторона, убіч, усторонь.**

XVI. (Поле) первымъ бокомъ лежитъ берегъ дороги, з Володимера до Комяна идучое Арх. ЮЗР. VIII, VI, 253 (1569).—Двери зъ сеней, одни на улицу, а другіе дверки въ бокъ, въ садъ къ церкви ходити ів. I, I, 80-81 (1577).

XVII. Жинки идутъ бокомъ Ак. Полт. С.

XVIII. Лѣчба немалая бокомъ къ нему (Остранину) приходила Літ. Вел. IV, 208.—Зѣмою бѣжитъ сѣнце бокомъ низко и отъ насъ далеко Пам. укр. м. IV, 34 (Сок. Рк.).

3. **Зъ боку.**

XVII. Сѣнь при дому зъ боку полудневого Рук. Хрон. 47.—Сенахерим... положился войскомъ своимъ... и бралъ з... ставу зъ одного боку воду Крон. Боб. 134.—Татарѣ—людъ свѣжій—зъ боку на нихъ (Волоховъ) пришолъ Крон. Боб. (др.) 288.—Ниви зъ двохъ боковъ окопание Прот. Полт. С. II, 35-6 (1676).

XVIII. Любилисмъ се повтора рока, покуль не знали вороги зъ бока Укр.-Р. Арх. IX, 18.—Зъ обохъ боковъ стѣни ледяніе Пам. укр. м. IV, 142 (Яр. Рк.).—Явиса ему аггль бжій зъ боку идучи ів. 218 (Даш. Рк.).

По бокъ, лобіч.

XVII. Пошолемъ по бокъ лѣвыхъ Морскихъ дозъ, и пришолемъ на самый шпѣль албо рогъ Морскихъ дозъ Ак. Зем. 125 (1685).

XVIII. По бокъ церкви поставленъ столь долгій Пелгр. Ип. Виш. 9.

У бокъ.

XV. Изяславъ же съ Мѣстиславомъ... вѣвха в нѣ в бокъ нмѣ и начаша свѣчи Ип. 326 (1146).

XVII. Тит... наготовилъ... тараны... перший... поставили в бокъ... башты Крон. Боб. 232.

XVIII. Ослатко скочивши оу единъ бокъ притерло ногу до стѣны Пам. укр. м. I, 259 (Рк. Теса.).—Теди ослат ступило съ путе оу бокъ ів. 261 (Тух. Рк.).—У бокъ мосту стоить монастырь Грецкій Пелгр. Ип. Виш. 6.—Кашличка збудованная у серединѣ, у бокъ престола и храмъ ів. 17.—Отъ того мѣста у бокъ... стоить церковь Грецкая ів. 68.

4. **Бік у війску, флянга.**

XVIII. Правый бокъ своихъ жолнѣровъ далъ въ коменду воеводѣ Киевскому Літ. Вел. IV, 19.

БОЛВАНЕЦЬ, рж. Здрібн. від «болванъ».

XV. Другое (село) верхъ болванца оу смотритковъ волости ЮРГр. № 61 (1429).

БОЛВАННИЦА, рж. Святиня поганська. Див. Болванница.

XVII. До болванницы вступилъ Ювиша Рук. Хрон. 164.

БОЛВАНСКИЙ, прикм. Див. **Болванский**.

XV. Крѣть болванским похвалам порушѣше Чет. 1489. к. 21-б.

XVIII. Божницу болванскую. Амазонум пазваную, самую мдтвою рѣзваливъ Пам. укр. м. III. 77 (Перем. Пр.).

БОЛВАНЬ, рм. Див. **Болвань**.

XV. Почали (люди) идоломъ и болваномъ служити Чет. 1489. к. 18.

XVI. Пстуканъ: вылитый болъвалъ Виз. Лекс. 100 — Болваны называетъ богами Катех. 16.

XVII. Не сотвориши себѣ кумира, то есть болвана Гал. Боги пог. В. — Тамъ же единъ болванъ барзо великий, деревяный, поганский Арх. ЮЗР. I, VI, 711 (1635-6). — (Боги) глянеть на людѣ той, ано въ нихъ виить невяичность, бунты: ты на Моисея рѣшуть, други о болванахъ мыслятъ Дм. Рокт. 4. — Нише за бога молютъ болваны Гал. Гр. Розм. 12.

XVIII. Каждый станъ мирьский и духовный... за роскоши свѣта и гонори кланяють ся болвановѣ, горе, горе будетъ таковымъ Укр.-Р. Арх. X. 276 — Болвофалци... вѣрыли болваномъ, и долом поганым Пам. укр. м. I. 296 (Рк. Тесл.). — Идѣже течеть вода бистрою струею отъ каменого болвана или фигури Гр. Барек. I. 104. — Россияне все порошь и пулѣ на праздныя полатки и болваны вистриляли Кр. оп. Млр. 285.

БОЛВОФАЛЬСТВО, рм. Див. **Болвохвалство**.

XVII. Рускаа великаа земла, которая первим болвофальством ипалѣючи а конечие покала на будучы и темностью почерпѣла Прямв. 123.

БОЛВОХВАЛНИЦА, рж. Див. **Болвохвалница**

XVII. Возвали (Моавитяне) ихъ (Израильтано) въ болвохвалницы свои Рук. Хрон. 60.

БОЛВОХВАЛСКИЙ, прикм. Див. **Болвохвалский**.

XVI. Неамонъ молился... абы за грѣхъ не малъ, што коля ходить за наремъ своимъ до болвохвалской церкви Сине. прот. Лют. 103.

БОЛВОХВАЛСТВО, рм. Див. **Болвохвалство**.

XVII. Нишусь найпервѣй вымыслить презъ образы болвохвалство Рук. Хрон. 10. — Згрѣшилъ былъ людъ Стумейскій спове Исавовы презъ болвохвалство и ишии сирѣшныи грѣхи. Ву чести Бзкой оубивуючи Рад. Вин. 576.

БОЛВОХВАЛЦА, **БОЛВОФАЛЦА**, рм. Див. **Болвохвалца**.

XVII. А ты, хлопе, вѣрь въ чары, а будь болвохвалца Рук. Хрон. 8.

XVIII. Люте погавыи, не вѣрныи болвофал-

ци, которые... вѣрыли болваномъ Пам. укр. м. I. 296 (Рк. Тесл.).

БОЛВЪРЬ, рм. Див. **Болвѣръ**.

XVIII. Заледво гири ихъ (козакѣв) при привалку зъочили, прудшеи ей зъ мушкету, и бѣгли болвѣръ ножицами устриглъ Лит. Бел. IV, 257.

БОЛГАРИНЬ, **БОЛГАРЬ**, рм. **Чоловикъ з Болгарий**.

XV. Побѣжая полкы поганыхъ болвѣгаръ Ип. 390 (1175).

XVII. Болгаре вѣры махометовой Жит. Св. 528. — Болгаре ударили на обоз Никифоровъ Крон. Боб. 356.

XVIII. За издѣлку ляды в лавки, гдѣ болгар сидит Расх. тетр. рыбн. ц. 14 (1795).

БОЛГАРИНЯ, **БОЛГАРКА**, рж. **Жінка з Болгарий**.

XVII. Пятая (жена Володимера) болгариня Жит. Св. 526. — Борис и Глѣбъ... родилися... от болгарки королевны ив. 561-б.

БОЛГАРСКИЙ, прикм. від «Болгарія».

XVII. Володимеръ... владнул... землею болгарскою Жит. Св. 561-б. — Архиеписпъ Болгарский Димитрий Хоматепъ Ки. о вѣрь. 283.

БОЛДИНКА, рж. **Рід рушницъ, будимокъ**.

XVIII. Пару болдинокъ Гаврилу на дорогу далемъ Дп. Марк. I. 232.

БОЛЕЗНОВАТИ, ос. Див. **Болѣзновати**.

XVII. Подвизатиса: Болѣзновати Бер. Лекс. 108. — Таа то жена... облюбеница хва (церква); всега ему родит вѣрныхъ снова его... и в том рожденю барзо болѣзнуеть и мучитса Транкв. Зерн. 56.

БОЛЕЗНЫЙ, прикм. Див. **Болѣзный**.

XVII. Оубажь яко спѣ Бжій в болѣзной матицѣ своей был терпѣливый Доменик. 125.

БОЛЕЗНЬ, рж. Див. **Болѣзнь**.

XV. (Феостій) впаде в болѣзнь Ип. 176 (1076).

XVII. Педугъ: Немоч. хорооба... болѣзнь Бер. Лекс. 91. — Злыи сут хорообы и розмаитыи на семь свѣтъ болѣзны Рад. Вин. 1461. — Една незѣста терпѣла болѣзнь от дисептерныи Гал. Н. п. 21. — Жоны перекіе рожкош очом соут, а болѣзнь срѣду Ал. Печ. 171.

XVIII. Тылко мя нынѣ все мѣе до себе пригорнуло: страхъ, болѣзнь, стѣпаня и плачливое нарѣканя Укр.-Р. Арх. X. 242.

БОЛЕЙ, пригл. **Вѣльше**.

XVII. Козакского войска при гетману Хмелницкому бодей ста тысяча было Лит. Сам. 14.

БОЛЕНЬЕ, рм. **Боленья, бѣль**.

XVIII. Илат... в незносом боленю сам себе рукою своею замордовад Пам. укр. м. II. 341 (Мал. Пр.). — От болення сердца руту зрюю... приложить Млр. дом. лѣч. 12.

БОЛЕСНЫЙ, БОЛЕСТНЫЙ, прикм. *Болі́зний; болочий*.

XVII. (Рана) ачь есть болесна, але смерти не приносить Копист. Пал. 956.—Возведет его гдь з постелъ болестной Ев. Реш. 92.—Сидникъ... жадного ретунку оному... болественному чедовіковъ не учинивши ів. 163.

БОЛЕСТНЕ, присл. *З біаю*.

XVII. За мнозство твоихъ грѣхов болествие слезися Діал. Волк. 53.

БОЛЕСТЬ, рж. *Див. Болѣсть*.

XV. Санъ (Владиміръ) болаше велики, в немъ же болести и скончася Ип. 115 (1015).

XVII. Яка болесть, яка трвога на той часъ на срдце прскос пала Рад. От. 57.—Скруха ест властиве болесть умыслу Лѣств. 22.—Онъ знятый болестію сердца, не мѣлъ штобы зму отповѣдалъ Рук. № 0. 4° 86, к. 56-6.

XVIII. Фрасунокъ ми ест на души, а в тѣлѣ болест Укр.-Р. Арх. IX, 194.

БОЛЕЧЕ, присл. *Див. Болече*.

XVIII. И суди гарече и туды болече Клим. Прип. 217.

БОЛИШЕ, присл. *Більше*.

XV. Юргий Кончаковичъ бѣ болише всихъ Половецъ Ип. 740 (1224).

БОЛИНА, рж. ?

XVI. (Гр. Болобанъ) въходы по себе пооткидать казалъ, маючи тамъ у себе посторонковъ и болинь не мало для спущенъя Арх. ЮЗР. I, VI, 132 (1597).

БОЛКОТЛИВЫЙ, прикм. *Белькотливий, недорікий*.

XVII. Медленозычный... болкотливый Бер. Лекс. 77.

БОЛКУНОВЩИНА, рж. *Данина від бокунна (вола)*.

XV. Болкуновщину даивали на приездъ князю великому Витовту Арх. ЮЗР. VII, II, 1 (1471).

БОЛМА, БОЛМИ, присл. *Дуже*.

XV. Възвеселися срдце его (Святополка) болма Ип. 123 (1015).—Сего же болми охоудѣваюши слгѣ... в рече ів. 680 (1194).

БОЛНИЦА, рж. *Приміщення для хорих*.

XVII. Болница: шпиталь Бер. Лекс. 9.—Хорых, которыхъ не могли робити отсылал до болници. придавши до ней братію, абы имъ услуживала Жит. Св. 495-6.

БОЛНИЧАРЬ, рж. *Службовець в болници*.

XVII. () которого (хорого) бы здоровю вонтили, теды болничар до стога шедши ознаймоваж Жит. Св. 495-6.—Болничарь принде къ архимандриту, нося тоболу пѣнязей въ рукахъ Арх. ЮЗР. I, VII, 75 (II. Мог. 1625).

БОЛНЫЙ, прикм. *Недужий, хорий*.

XV. Азь есмь велики болень Ип. 320 (1146).

XVIII. И такъ обертай коня на тую сторону зъ которой нога болная ест Укр. Госп. Пор. 61.

БОЛОНЬЕ, рж. *Розлога річнина, укритя травою; велике пасовисько*.

XIV. И сѣножатъми и с лугомъ и з болоньемъ и со всѣми оужитки ЮРГр. № 24 (1391).

XV. Володимерь... ста... на болоньи Ип. 315 (1144).—А вольно бывало изъ старини мѣщаномъ на болоньи сѣно косити Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVI. Всю ночь съ вечера босуви врани възграяху у Пгѣсьнска на болони Сл. о п. Иг. 23.—По оному болоню быдло и кони свои переходывають Пам. IV, отд. II, 122 (1545).—Двое тутъ в Луцку на болоню з-межи колкусот коней покрадено Арх. ЮЗР. VIII, III, 410 (1583).—Млынъ будовати есмь быль почаль... ровы у двохъ мѣстьцахъ черезъ болоне копаючи ів. I, I, 195 (1585).

XVII. Коней двое я самъ узав на болоню под мѣстомъ сивого, а гнѣдий за мною бѣгъ Ак. Вор. 59 (1660).

БОЛОСТЬ, рж. *Болѣсть*.

XVII. И в той своей болости родила дитину плоти женское Прот. спр. пот. 156.

БОЛОТЛИВЫЙ, прикм. *Що росте на болотах*.

XVI. Дрова... подлые болотливые Ак. ЗР. III, 76 (1557-8).

БОЛОТНЫЙ, прикм. 1. *Повний болота, болотлякый, багмистий*.

XVII. (Ошуканцы) рыбы пушаючи до калюжь болотных... руками своими хватали Крон. Полск. 387.—Тую рѣчку болотную называютъ Пляшова, а другую за мѣлю от тоен рѣчку болотную Ихву ів. 407.—Орач... не жалуетъ своего збожя... метат в ролю болотную Жит. Св. 98.—Земля низкая и болотная поганская ест Каз. 32, к. 110-6.

2. *Каламутный, нечистий*.

XVIII. Днес роскошне исть и пнет, а завтра голодень и воды болотной жадень Ал. Тѣш. 64.—Вѣдний зайче... бѣжи, утопиея где юж в болотную воду Клим. Вірші, 131.

3. *Нечистий, калый*.

XVII. Мы болотныи на земли... грехами... обътяжены Каз. 32, 44.

4. *Болотного кольору*.

XVIII. Внизу лиштва болотная Дѣло о реп. Ак. 16-6.

БОЛОТО, рж. 1. *Килюжа, багно, баюра*.

XIV. И з болоты, и с ловиши и со всѣми оужитки ЮРГр. № 12 (1377).

XV. С нимъ же баше полкомъ вѣлазъ битиса с ними тѣсноты ради, зане башоу болота пришли Ип. 315 (1144).

XVI. Тимѣние: болото грузкое Зия. Лекс. 108.

XVII. По отцу моем мѣв належные хутор... и болота половину Прот. Полт. С. II, 161 (1686).

XVIII. Другая часть (обозу) въ болотѣ ономъ загрузала. и прочнимъ заднимъ пут затарасовала Вел. Сказ. 39.

2. Кал., грязь, земля размокла на дощу або бруди змішані з течю.

XVI. Тын воды, котрин в очах людскихъ сут ясныи, пред обличом бжним мутныи сут и болотох замулавин Рук. Муз. № 513, к. 55.

XVII. Аменафиль... розказаль... абы... жиды... з мѣсть болото выносили Крон. Боб. 38-б.—Цикъ есть... болото взгорженое Осл. Дав. 29.—(Христос) плюнул на землю и оучинилъ болото з слины и помазалъ болотом очи слѣпому Ев. Калл. 272.—Хс... оному чиковѣ... помазует... очи грязю або болотом Ев. Реш. 66.—Ластовка з болота гвѣздо собѣ чинить дла мешкана Гал. Кл. Раз. 68.—Нехай рыдае и плачет той, который грѣхами ся что день, яко свина болотомъ мажет Рад. Ог. 988.—Тѣло мое гнисно. черно й якъ болото смердачое Жит. Св. 140-б (1678).

XVIII. Мусѣли Жыдове калъ. болото мѣсити Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).—Отрокъ твой играющеса в рѣць сотвори з болота 12 птахов Ев. Фомы. 42.

3. переносно: бруд, нечисть моральна.

XVII. Всѣ... котрын в болотѣ безецныхъ свинскихъ памѣтностей роскошуютъ Ев. Вил. 14.—Сповѣдо стою, покажнѣмъ стымъ омымо болото грѣховное па дшѣ нашей водою слезною Гал. Кл. Раз. 44.

БОЛОТЦЕ, рж. *Здрібн. від болотос.*

XVI. Степа учинена... черезъ болотца въ поляхъ Арх. ЮЗР. I. I. 474-5 (1595).

XVIII. З четвертой стороны по дороге, идущую от куреня в поле и чрезъ дорогу островокъ помежъ болотця сойшодеа клиномъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 64 (1749).

БОЛОТЫНА, рж. *Болотяна містина.*

XVI. Перейшедши болотыну Чернев. другый-копец закопалы Арх. ЮЗР. VII. II, 18 (1530).

БОЛОТЯНЫЙ, прикм. *Болотный.*

XVI. С того болотляного монастыря не пойдуть Арх. ЮЗР. I. X, 117 (1596).

XVIII. Водн... болотляной не даватъ... коню Млр. дом. лѣч. 19.

БОЛОХОВЕЦЪ, рж. ?

XVIII. Я зъ ишшии его павскими болоховцями по пуши... ходячи за звиромъ Он. ст. Млр. II, 511 (1702).

БОЛТЬ, рж. (пол. *bolt*). *Рибальський друк нагамажи рибу до сіти.*

XVII. Ловити (людей)... яко безрозумливую рибу огромностю болта своего Вопр. 94.

БОЛУСЪ, рж. (гр. *βῆλος*). *Гатумок глини.*

XVIII. Болусу полтора золотника всыпать Разв. Марц. 244.

БОЛШЕ,-И, присл. *Більше.*

XIV. Отбохуръ болше микъ ЮРГр. № 12 (1377).

XV. Нынѣ жалоую болши (ХП.) по Игорьъ, братъ моемъ Ип. 645 (1185).

XVI. Абы намъ онѣ о томъ болши того не жаловаль Гол. П. М. I, 26 (Гр. 1558).

XVII. Образъ добродѣтелей болши важить вижъ слова Домецк, 54.

XVIII. Еще болше его зненавидѣли Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

БОЛШИЙ, прикм. *Більший.*

XV. И на болшию крѣпость нашего осуженна помочное вѣзли есмн оу крола ЮРГр. № 38 (1404).

XVI. Болин: болшин Зиз. Лекс. 94.

XVII. Много ест ихъ (небес) там... болших, ширшихъ Крон. Боб. 1.—Немалая... ест речъ воду жаднымъ греблями незасыпаную задержати, але далеко болша уста неповстягливие погамовать Лѣств. 23.

XVIII. Болшій палець на правой его позѣ сокрушен Пам. укр. м. IV, 300 (Рк. Тесл.).

БОЛШИНА, рж. *Більшина, величність, як забільшки.*

XVIII. Коралиовъ червонихъ въ низцѣ одной двадцять шесть, болшиною въ орѣхъ лѣсковій зерно Быт. млр. обст. 353.

БОЛШОСТЬ, рж. *Більше число.*

XVI. До болшости братий одложено тая справа Арх. ЮЗР. I, XI, 104 (1599).

XVII. А же малост братий при томъ была до болшости братий отложено Гол. П. М. II, 162 (Пр. Сес. 1638).

БОЛШЪ, присл. *Див. Більше.*

XVII. А ни его Федора Короля болшъ турбовала Мат. Ист. ЮР. 15 (1690).

XVIII. Болшъ од жалоу не могу писати Марк. IV, 223 (Л. Маз. до Коч.).—Болшъ на пакоуть, неже на выгоду Клим. Вірши, 2.

БОЛЬ, рж. *Біль.*

XVII. Симеонъ Првдний пророковаль о томъ. же боль якъ мѣчь дшу Прчстой дѣвмъ мѣль проразити Гал. Н. н. 12.—Ты.. жадного в члонках своихъ не чнешь болю Рад. Вів. 715.—

Болъ Ха Гсда над болѣ въсѣхъ иншихъ людей болшій былъ Гол. II. М. II, 386 (Кор. Н. 1645).—О лѣченю болю, который насъ трапить пииво стараемо сѣ Ев. Вил. 53.—Прилучити до млтвы скромное вшелякого болю вытраванье Ев. Реш. 208-б.—Даль... им (людем)... Вгъ розманты боли п хоробы Крон. Боб. 5.

XVIII. Еува бѣдна великий болъ имѣла во оутробѣ своей и плакала горко Пам. укр. м. II, 187 (Тух. Рк.).

БОЛЬШЕ, БОЛЬШЕЙ, БОЛЬШИ, присл. Див. Болше.

XIV. А больши того не маеть права брать Ак. ЗР. I. 9 (1347).—Тогда братья большъ не мають дати одно вѣно ів. 17 (1347).

XV. Абы памъ большей того отъ нихъ жалоба о то на тебе вжо не приходила Ак. ЗР. I, 151 (1495).

XVI. Гдѣ много умовъ, тамъ большъ розумовъ Ак. ЮЗР. I, 96 (1538).—Были тамъ годинъ зектаровыхъ большъ пяти Кул. Мат. I. 67 (1596).

XVII. И абымы васъ больше мжъ в мовѣ ве бавили, и повѣсти о дальшихъ речахъ не правили Бер. Вірші, 79.

БОЛѢЗНЕННЫЙ, прикм. Див. Болѣзный.

XVIII. И станет прство его (Антихристово) темное и смутно, болѣзненно и всѣ сила его ослабѣеть Пам. укр. м. IV, 305 (Рк. Тесл.).

БОЛѢЗНОВАТИ, ос.—на що. нездужати.

XVII. По всѣ дви житія моего ерднемъ болѣзновалемъ Тит. 370 (П. Мог. 1646).

XVIII. В безведрное время вся твар... крѣпко сердца болѣзнуеть Клим. Вірші. 143 — Болѣзновати на голову Мир. дом. лѣч. 51; — на поперекъ ів. 53.

БОЛѢЗНУЮЧИЙ, прикм. Хорій, слабій, нестужній.

XVIII. То для Сагайдачного отъ ранъ смертнихъ болѣзнуючого было наготовано Лит. Вел. I. прил. 35.—Єдилемъ посѣщать болѣзнуючихъ А. Миклашевского и Ѡ. Гамалѣю Дн Марк. I. 311

БОЛѢЗНЫЙ, прикм. 1. *Що справляе бѣвъ болючий.*

XVIII. Чи заслуговался я на такую язвами болѣзнимв окривающую мя ганебность Марк. IV, 173 (Л. Кочубея).

2. *Смутній.*

XVII. Тварь болѣзнал барзо Гал. Каз. 146.

БОЛѢЗНЬ, рж. 1. *Хорість, слабість, недуга.*

XV. І начаша тивунѣ его (Всеволода) грабите людн и продаяти. сему не вѣдушю оу болѣзнѣхъ своихъ Ип. 208 (1093).

XVII. А то я уже з болѣзни умираю Діал. о см. 264.—В болѣзни былемъ и ненавѣдливосте мене Єв. Реш. 10-б.—(Хс) всѣкую згола болѣзнь душѣ нашей отженеть Кн. о вѣрѣ, 309.

2. *Бѣль.*

XVII. Діаволь заразяль Іова струпами... и до неаносной болѣзни привѣль Гал. Боги пог. 1.

XVIII. О болѣзняхъ животовыхъ Клим. Вірші. 43.

БОЛѢЯ, присл. *Більше.*

XV. А хотѣчи тымъ болѣя рыцества своего доказовати ЮРГр. № 76 (1438).—А твоей милости то свѣдомо болѣя, нижъли кому Ак. ЗР. I, 157 (1496).

БОЛѢНЬЕ, рж. *Чинкѣсть від болѣтнѣ.*

XVIII. На горла болѣнѣе: кашу ячнуо уваривши добре... оцту приливши полоскат(ь) Мир. дом. лѣч. 3.

БОЛѢСТЬ, рж. 1. *Хороба.*

XV. Разболѣсь Володимерь Глѣбовичъ болѣстью тѣжкою Ип. 652 (1187).—Коли бы пригодилася наша, а любо земьская служба, а любо болѣсть: тымъ того не истратить Ак. ЗР. I, 83 (1468).

XVI. Болѣзнь: болѣсть Зиз. Лекс. 94.

XVII. Той былъ начальникъ той болѣсти (вресн) Сб. Лѣт. 79 (Кіев. Лѣт.).—Небожчикъ... барзо хорій. великою болѣстю знятый до дому поспешиль Арх. ЮЗР. VIII, III. 385 (1622).—Которіе колевекъ цѣлого сердца чутемъ плачь осягнули, тыѣ теж и животь свой яко наполненный трудами слезъ и болѣстей... зненавидѣли Лѣств. 22.

2. *Бѣль, терпикья.*

XVII. Шата твоя болѣсти несносной есть причина мнѣ Рук. Хрон. 25.—Жона которая мѣла без болѣсти родити Крон. Боб. 4-б.—Црѣ Ираклій... в великой болѣсти и фрасунку будучи, зоставивши царство, шоль по Евксинопонту Тр. постн. 658.—Ходѣте ко мяѣ... болѣстями обтяжоныє Ев. Реш. 27-б

XVIII. Никитѣ нѣчого не зашкодило и болѣсти жалвой не чул Пам. укр. м. VI, 134 (Рк. Тесл.).—От жалю и болѣсти великой ердце сѣ в ней кряло ів. II. 143 (Рк. Тесл.).

БОЛѢТИ, ос. *Даватися болѣжо чути, справляти бѣль.*

XV. Ростиславъ же увѣдавъ, оже Олегъ велии болить, нача слати къ Ольгови. велѣ ему миритися Ип. 526 (1167).

XVII. Родичи... барзый нѣжъ хорій ихъ сынъ або дочка болѣт Ев. Вил. 71-б.—Най-болшей мене твоей фрасунокъ отче мой болить Крон. Боб. 24-б.—То мя страшит, тоє мя бо-

лит. лѣк. на осп. ум. 23.—Рад бы чакъ з тым што его барзо болят комуся вѣрному звѣрш Газ. 32, к. 18.

XVIII. Ежели болят сердце ваять селѣтри чистой... дать болному выпить Млр. дом. лѣч. 38.

БОЛѢТИ, *де.* Терпѣти біль, хорувати.

XVII. Взявши непотѣшную вѣдомость отъ милостей вашихъ о преставленіи... Жолудя... велице сердцемъ болюемъ Гол. П. М. II, 490 (II. Мог. 1646).

XVIII. Шчо настане на той час, не хотів би мѣти, но вся віки сѣрдечне на тоє боляти Пер. Укр. Лир. 7.

БОЛѢТИСЯ, *де.* Болѣти.

XVII. Вѣдаю тоє... же ся болѣете сердцем Крон. Боб. 199.

БОЛЯСЫ, *рж.* Див. Баллеса.

XVII. Боляси, що около будинку були, зъ мѣсць ихъ повибиравши и до купи склавши, попалиль Арх. Мог. 132 (1688).

БОЛЯЧЕ, *присл.* Болжно.

XVIII. Бѣда Украинѣ: и оттодъ горяче и отсель боляче Лит. Вел. III, 138.

БОЛЯЧКА, *рж.* Опух запалиний, чиркн.

XVI. Пси... облизовали гной его [вроды або болячки] Ев. Пер. 61.

XVII. Вредъ: вредъ, болячка Бер. Лекс. 17.—Потым болячками розными и пухлиною морвою народ людскій давила Гал. М. Пр. 391.—(Ловъ) взявши шкуру отирая ропу з болячокъ текучую Гал. Боги пог. 1.

XVIII. Болячки, скулы, спыршки злые и вроды неиспѣльные Пам. укр. м. IV, 303 (Рк. Тесл.)—Болячки тверде от мила... отмягчают Млр. дом. лѣч. 5.—Болячка волосова Ів. 46.—Синь мой Петръ преставилъся... болячку на болячку подъ горломъ Дн. Хан. 97.

БОЛЯЧКОВАТЫЙ, *прикм.* Успособлений на болячки.

XVIII. Розманто дѣти родат. слутаво алъбо свѣдрюкое... оудомное, болячковатое Пам. укр. м. II, 177 (Рк. Тесл.)

БОЛЯЩИЙ, *прикм.* Хорий, слабый.

XVI. При туй куцели пят притворов было в котрыхъ много было болящихъ слѣпихъ хромыхъ Рук. Муз. № 513, к. 54.

XVII. Митва... спасет болящего Ев. Ресл. 24.

БОМБА, *рж.* (ит. bomba). Кудя наповнена вибуховою матерією.

XVIII. Началь на него зъ армать бити и бомбы метати Лит. Вел. II, 81.

БОМБАРДИРОВАТИ, *де.* (рос. бомбардировать) Бомбардувати.

XVIII. (Густавъ) велѣлъ до вѣсѣхъ сторопъ Браковъ бомбардировати Вел. Сказ. 125.

БОМБОНДѢРЪ, *рж.* Бомбардир, старший канонир.

XVIII. За тими каретами ехали верхами бомбондѣри Журн. Дан. Апост. 32.

БОНДА, *рж.* (пол. dial. bonda). Гроші, що заробив невольник.

XV. Коли первое украдетъ, ино его не вѣшати, а заплатити бондою его Ак. ЗР. I, 82 (1468).

XVI. Челяди неволной, котрымъ мають приробки а бонды свои, по полторы копы жыта на рокъ давано Ак. ЗР. II, 195 (1529).

БОНДАРКА, *рж.* Жінка бондарева.

XVII. Насѣти бондарцы Арх. ЮЗР. III, IV, 155 (1649).

XVIII. Маря же бондарка, схвативъ вилки желѣзные... стала мене... быть Арх. Вид. м. (1753).

БОНДАРНЯ, *рж.* Бондарська робитня.

XVII. (Сгорѣла) бондарня и стелмашья Лит. Мг. м. 72.

БОНДАРСКИЙ, *прикм.* від «бондарь».

XVII. Постановилемъ... абы всѣ... бондарского и рымарского ремесла господарѣ были зъ собою в одномъ братствѣ Феод. Черн. 7 (1687).

XVIII. Близъ хатки бондарской Кн. Мѣск. Полт. 108-б (1715).

БОНДАРСТВО, *рж.* Бондарське ремесло.

XVIII. Чество ест и бондарство и велми надобно Клим. Вірші, 100.

БОНДАРЪ, *рж.* Той, що робить або направляє бочки, бѣжки, грабли, ложки и ин.

XVII. Я Яким Вутом бондар камяненский Прот. Полт. С. II, 128 (1645).

XVIII. Бондарямъ, що направляли бочки до нива, меду и до ланѣ дано 60 к. Дн. Хан. 102-3.—Платныхъ служителей при дворѣ... бондар. чоботар Оп. ст. Млр. II, 308 (1736).

БОРАНИЙ, *прикм.* Див. Бараний.

XIV. Коли ему хто наганить, имѣеть положить дупежь бораний Ак. ЗР. I, 17 (1347).

БОРБА, *рж.* Боротьба, боюваннѣ, змаганнѣ.

XVII. Брань: борба, война, битва. (бѣй Бер. Лекс. 10).

БОРГОВАТИ, *де.* (пол. borgować). Давати на-вѣр. на віру, кредитувати.

XVIII. Боргуютъ збоже дорожей, нижли на торгу продается Собр. Прип. 113.

БОРГРАБИЙ, *рж.* Див. Бурграбий.

XVII. Борграбимъ, державцомъ, бурмистромъ... озаймуемо Дар. Фил. 143.

БОРГЪ, *рж.* (нім. Borge). Кредит. віра (тільки в наступнихъ виразат):

На боргъ. на боргохъ. въ боргъ. въ боргохъ. на кредит. на віру.

XVI. Жыта наши... мають быти... роздаваны на борг Ак. ЗР. II, 195 (1529).—Ижъ дѣй кожуховъ, сермягъ, китляковъ и тинцовъ пана своего роздалъ есми на боргохъ кому значюи болшеи двадцати копъ грошей до часовъ слушныхъ Кн. Гродск. Луцк. (1565), к. 60.

XVII. За заборгованные книги, которые он самъ роздал на боргъ, долгу з. 1754 Арх. ЮЗР. I, XI, 697 (1647).

XVIII. Баласный долженъ ему (Чалому) денегъ... за купленіе в боргъ сто семьдесятъ девять пять овецъ Прот. Полт. С. IV, 27 (1756).—Ворового жеребца... на боргъ за пятьдесятъ рублей купуютъ Арх. Вид. м.; экон. спр. (1759).

БОРДО, присл. Див. Бордо.

XV. Ижъ ты передъ тымъ пословъ его милости въ себе много держивалъ, а не бордо къ его милости нхъ отпускавалъ Ак. ЗР. I, 118 (1492).

БОРДЮГЪ, рм. Див. Бордюгъ.

XVIII. Албо на ея (козу) могла напасти мотилница. отождъ и намъ на бордюгъ скорн половница Укр.-Р. Арх. IX, 71.

БОРЕНЬЕ, рм. Боротьба, борня, борба.

XVI. Борение: борене, валка Знз. Лекс. 94.

БОРЕЦЪ, рм. Той, хто бореться.

XV. Балуть бо лодыи покрыти досками, и борши стояще горъ въ брнлахъ Ип. 423 (1151).

XVI. А на закладную кувницу на насъ брати по десяти грошей, а борцу по два грошы Ак. ЗР. I, 352 (1503).

XVII. А се мужъ (Голіат) бореть есть от юности своего Рад. Вин. 45.—Настриженіе: нагорода зводнишкаа, або герциреви, любъ шерцаревн, або борцевн: или напасеникови, похвалная почестъ Бер. Лекс. 89.—Не тратно людей, поставмо зъ обохъ сторонъ борцовъ дужихъ Крон. Соѳ. 18.

XVIII. О Николае чудотворче и всѣхъ врагов нашихъ борче Укр.-Р. Арх. IX, 178.

БОРЖЕ, присл. 2-й ступ. від «борзо».

XV. Аже ти будемъ в борзѣ надоби, а послн протнву к намъ. ать мы борже поидемъ Ип. 434 (1151).

БОРЗДО, присл. Див. Бордо.

XVI. Мене не борздо, але добре сусиди мое мыти починають Антнр. 631.—Борздо после року и часу менованого Пам. КК. II, 531 (1557).

БОРЗДЫЙ, прикм. Див. Борзый.

XVII. Далъ ему великимъ дары и коня своего борзого Крон. Соѳ. 221.

В борздо, в борзі. небавом. невабари.

XVI. Замокъ... на аломъ фундаменте есть збудованъ и в борзде упасти мусить Arch. Sang. VII, 104 (1566).

БОРЗО, присл. Швидко, врудко, гутко.

XV. Князъ же... радъ быст, и посла по нь борзо Ип. 107 (993).

XVI. Ихъ такъ борзо славити и в книги уписовати не хотел Арх. ЮЗР. VIII, III, 281-2 (1573).—И борзо приноудиль (Исусъ) оученикы своа всѣсти в лоду Ев. Пер. 17.

XVII. Рекла... сестра Моисеова... понду и призову жидовку, абы накормила его, рекла королевна, нди борзо Крон. Боб. 39.—Вудеш же ся гараст мяти та борзо хочъ приываты Гав. 36.

XVIII. Вертайса, дѣтино моа, борзо до дому Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

БОРЗОПИСЕЦЪ, рм. Той, що швидко пише.

XV. Мефедн же посади 2 попа борзописца велии и предложн вса кннны исполнь от Грѣцька языка въ словѣнскъ Ип. 20 (898).

БОРЗОСТЬ, рж. Швидкість, гуткість.

XIV. Але тая борзоость въ судѣхъ и въ жалобахъ имаеть быти розумно розсмотрена Ак. ЗР. I, 6 (1347).

XV. Оному же утекшию... борзоости ради консковъ Ип. 734 (1213).

XVII. Такъ же и борзоость его (ангола) дивна, дхъ бо вѣмъ есть скороходный яко быстрость блискавици и помыслу нашего Транкв. Зерп. 2.

XVIII. Во всемъ будутъ подобнаа аглау борзоости и быстротою Пам. укр. м. IV, 318 (Рк. Тесл.).

БОРЗЫЙ, прикм. Прудкий, швидкий, гуткий.

XV. Мьстиславъ же великою похвалоу створи Данилови и дары емоу дасть великыи и конь свои борзыи сивыи Ип. 735 (1213).

XVI. Для борзѣишоѳъ справедливости Ак. ЗР. III, 104 (1559).

XVII. Абысмо (в добръ)... кохалися, лѣнивы будучи до злостей, а борзы до добродѣтели Ев. Вил. 13.—Далъ ему коня своего борзого Крон. Соѳ. 227.

XVIII. Вѣтръ... тоту хмару в борзоомъ частъ распорошитъ Ал. Тнш. 37.—Во всѣхъ скорбехъ борзого помощника Пам. укр. м. I, 329 (Рк. Тесл.).

БОРЗЫЙ, присл. 2-го ступня від «борзо».

XVIII. По смерти... трупа з хаты чимъ борзѣи выносають сѣмя (а. Б. 480).

БОРИТИСЯ, др. Див. Боретися.

XV. Можесъ са сннмъ борвати Ип. 108 (993).

БОРКАРЪ, рм. Той, що буркуе вулиці.

XVII. Боркарови Янкови от забуркованя на улнци подсѣня Арх. ЮЗР. I, XI, 438 (1633).

БОРКЪ, р.м. Борк, частина руки від суглаву при лопатці до локтя; м.м. рамена, плечи.

XVII. Тогож (Скоитина) влжучи борки обох рамен повыворочали Арх. ЮЗР. III, IV, 465 (1650).

БОРОВИЙ, прикм. від «боръ».

XVII. Смуан: лѣсник, дикій, лѣсній, боровой Бер. Лекс. 309.

БОРОДА, рж. 1. Частина обличчя під нижньою губою.

XV. И опада емоу (Володимерови) все мясо с бороды Ип. 916 (1288).

XVI. Паяъ Борис... стрелыъ с того полгака, полгакъ назадъ торгнулъ, ажъ на землю з услона спалъ... и с правого боку под бородою в горан шепя от полгаку урвавшися яву учинила Арх. ЮЗР. VIII, III, 375 (1583).

XVIII. На бородѣ и усах броду нѣтъ Арх. Сул. ц. 131.

2. Волосъ на бородѣ.

XV. И повелѣ (Мстиславъ) Андрѣева посла емше постричи голову передъ собою и бороду Ип. 573 (1174).

XVI. Судя Костышковичъ, преповневши Бога и справедливости светое, сам дей особливо своею того попа за бороду порвавши и служебнику своему за ноги его дей взяти казал. и сыну своему паву Власному казал, его лежачого кием битв Арх. ЮЗР. I, VI, 74-75 (1582).

XVII. Иезекииль взявши мѣтъ оголивъ собѣ голову и бороду Гал. Кл. Раз. 259.—Моглобъ в твоей бородѣ нѣ волоска не стати Интерм. XVII, 82.—Оголивши бороду и голову... пустился до Македоніи Ал. Печ. 165.

БОРОДАВИЦА, рж. Див. Бородавкы.

XVIII. У кого бородавици цибуля... прикладываемъ Млр. дом. лѣч. 30.

БОРОДАВКА, рж. 1. Дрібний на тѣлі гудзик.

XVII. Акрохордонъ: бородавка Бер. Лекс. 243.

XVIII. З гною телячого попѣль упаливши... на бородавки прикладать Млр. дом. лѣч. 3.

2. перенос. Валт. глба.

XVII. Мають тежъ святія свои бородавки Копист. Пал. 503.

БОРОДАТЫЙ, прикм. Шо має бороду.

XV. азъ тебе старѣи емъ не мадомъ. по многомъ, азъ оуже бородасть, а ты сж еси родиль Ип. 430 (1151).

XVII. Максимъ... былъ... пномъ раднымъ за Константина Бородатого Жит. Св. 603.

БОРОДКА, рж. 1. Дрібн. від «борода».

2. Бородавки.

XVIII. На бородки: листомъ вербовим оные окласти Млр. дом. лѣч. 3.

БОРОДНИЙ, прикм. від «борода».

XV. Челюсть бородваа перегни Ип. 916 (1288).

БОРОЗДИТИ, дс. 1. Борозднати, робити борозни.

2. переносно: Баламутити, перешкоджити, завладжити.

XVIII. Если ты будеш борозднати, то мы тя оба з Александром выженеме и що будеш чинити? Ал. Тин. 99.

БОРОЗЕННИЙ, прикм. від «борозна».

XVIII. Гранця ... у-право... поки звороти борозенние... означают ся Кн. Мѣск. Полт. 248 (1731).

БОРОЗНА, рж. 1. Жолоб зроблений орочи плугом або сохою на ріллі.

XVI. Борозен о двадцать наорало Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 101.—А я дей не толко его дубровы не копаль, але и одное борозны есмн не драй ів. 1571, к. 115.—У три сохи три борозны проорали ів. к. 180.

XVII. Бразда: Борозна Бер. Лекс. 10.

XVIII. И старыи борозны не псуеть Клим. Прип. 218.

2. Річкакъ межн загнала до стлганья воды.

XVIII. Межа... з одной стороны по нивя борозною Кн. Мѣск. Полт. 158-6 (1719).

3. переносн: Зморшки, брмжі.

XVII. Роспрострѣмо прето срдцѣ нашихъ борозны Ев. Вил. II, 25.—Розширмо ж прето борозны срдцѣ нашихъ Ев. Кала. 613.

БОРОКЪ, р.м. Дрібн. від «боръ».

XV. Оу Шелвова боркою Ип. 325 (1146).—А сѣна за рѣкою не мають косити, нѣкыли мають косити один день подъ боркомъ Ак. ЗР. I, 144 (1494).

XVI. Левъ Лясота с гумна Боремецкого на борку ваялъ стогъ пшеницы Арх. ЮЗР. I, I, 21 (1570).

XVII. Ізяслава догнали въ озера. въ борокъ въезжаючи Крон. Соє. 152.

XVIII. (Мы продали) борокъ тутъ же при дворѣ найдуючыися Мат. и Зам. 170 (1708).

БОРОНА, рж. Рильниче змрадда овалити рілля.

XIII. Нѣ еже далъ емоу (рольному закупові) господинѣ плоугъ и бороною, тѣ то погубивъши ему платити Р. Правда, 316.

XVI. Мають тіе люди два дни у ведѣли притону служити съ сохою або съ бороною Ак. ЮЗР. I, 79 (1531).

XVIII. Кто би в спокойномъ двржаню землѣ шгѣлъ, а другій безсправне.. соху порубагъ

таковому гвалту дванадцять рублей мѣсть уплатить з навязкою такъ за соху десять... за борону шесть грошей Стат. 62.

БОРОНА, рж.?

XVIII. (Ктапль... велѣль зазженнихъ кляко походень подкипути подь башту, много боронь пороху мѣвшую Лит. Вед. IV. 13.

БОРОНА, рж. (*Оборона*).

XVII. Же бы (царь Турецкій) его (Бруховецкого) нривлялъ подь свою борону Лит. Сам. 99.

БОРОНЕНЬЕ, рж. *Чинність від «боронити»*.

XV. Таковая лодья и от бурь или боронения земнаго боронима Ип. 26 (912).

XVI. Ничого ненарушеного не зостало... єдны декрета касуют, других боронят, бороненє Анафемъ предаемо Рук. Муз. № 513, к. 16.

БОРОНИВАТИ, дс. *Повторна форма від «боронити»*.

XV. А хлѣба емъ и соли не боронивано Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVII. Черниѣ до того лужка не втручалися, тилко Пирскій борониваль и заставши мене... дрова беручого кобилу заграбивъ Ак. Мг. м. 322-б.

БОРОНИТЕЛЬ, рж. *Оборонець*.

XVIII. Своеволник боронитель винного самъ на том учинку горничомъ поймавъ С. і Р. 44-б.

БОРОНИТИ, дс. 1. *Броню заслонювати; озороняти, обороняти*.

XIV. Кгды на улицы Петрѣ Яна гонилъ и ранилъ тогда Петрѣ не боронилъ своего живота Ак. ЗР. I, 7 (1347).—Со усею своею силою, без дсти того нсного города боронити ів. 23 (1388).

XV. Кто продалъ дѣдичство кому, имѣлъ его боронить отъ нагабанья три лѣта Ак. ЗР. I, 40 (1425).

XVI. Будемъ отчини наше боронити Ак. ЗР. II, 44 (1508).—Всѣ, боронячи здоровья, на коленкахъ по кутехъ седеди, а иные въ церкви мурованої здорове заховали Арх. ЮЗР. I, I, 11 (1565).—Они потомъ, пришедши до Витавы, кгды имъ врьдникъ мой подѣданныхъ моихъ боронити хотель, запалили село ів. III. I, 59 (1593).

XVII. Неотмѣяне оу себе постановляю ни кгды тебе не отпущати и твое чести завжди боронити Стат. Полоцк. Бр. 1.—Турки боронячи мѣста выстрелдан з дѣла шротами Гал. Н. н. 117.—Рукъ боронялъ все тѣло от неприятеля Гал. Кд. Раз. 31.—Мтка Бжаа от вѣчныхъ мукъ мене печелныхъ боронитъ Гал. Гр. Розм. 4-б.—Тѣло... боронитъ дшу от пыхи Транкв. Зерц. 23.—Ариа не ве могутъ джею

правды своєи боронити ів. к. Вг.—Призывай двцу Марію и моли, абы... справу твою у сына своего боронила Дал. о см. 277.—Встань о Пастыру встань, Црков боронити Бер. Вірші, 89.—Боронити монастырскаго добра Бар. Письма, 42.—Мощную вѣру свою... боронили Жит. Св. 92-6 (1678).—Кгрунту, о который ку росправъ ставши очивисто, Павел Зѣнковичъ боронилъ купчимъ правомъ Акт. Старод. кв. 110.

XVIII. Около раю сут горы великие, а в них лежат смокове и гадове и дивные звѣрята, которые боронят входу, нж жаден члкъ до него дойти не может Пам. укр. м. IV, 30 (Сок. Рк.).—Ой, нѣкому боронити, нѣхто не ратуе Укр.-Р. Арх. IX, 236.—Ужева голова... боронит от слиногора Млр. дом. лѣч. 4.—Слова королевскіє, волвостей оружіємъ боронити Козакам позволившіє... били... подтвержени Вел. Сказ. 15.

2. *Ховати, крити (про Бога)*.

XVII. Богъ мой мене боронилъ Рук. Хрон. 21—Нехай же млсрдный Гсдь... боронитъ и стережетъ васъ от грѣховъ Тр. П. М. 910.

XVIII. Бгъ васъ от того и тому подобногъ боронивъ нещаста Науки парох. 113.

3.—*кому чого, забороняти, не допускати, не давати*.

XIV. Ему того имѣнія напротивку квалтови хочемъ боронити Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. Мужи же бороняхуть ему понти Чернигову Ип. 473 (1154).—Помочи есмо не дали ему, а хлѣба и соли... ему не боронили Ак. ЗР. I, 109 (1486).—Пити... не бороню коли бы члкъ не пилъ и онъ бы от жажки не был живъ Чет. 1489, к. 50-б.

XVI. Псалмиста мовить: «ото устами моими не бороню: Господи, Ты разумѣешь» Отп. кл. Остр. И. П. 380.—Томуо который в тебе отимаєть соукьманоу, не борони емоу и сорочьки Єв. Пер. 37.

XVII. От беручого оу тебе верхнюю шату и споднеѣ не борони Єв. Калд. 559.—Церковь соборную святого Георгия стрелбою и военным людом осадили... хотячи мнѣ квалтомъ боронити входу до церкви Льв. Ставр. 22.—Вода оная боронила приступу неприятелєви Жит. Св. 79.—Не чекат аж дверѣ неприятель опануєть, але теж здалегод боронит ему вхожчи Рук. № 0.4^о 86, к. 65.—Федерусъ... хотѣлъ Грекомъ боронити берега, але ранєнь и пораженъ от Ахиллєса Крон. Бой. 78.

XVIII. Гды бым просил та о половину прства твоего, то быс мнѣ его не боронил Пам. укр. м. III, 115 (Перем. Пр.).—Нѣкоторий

бувши раз обраним Депутатомъ з едного повѣту, старается абы зараз на другий рокъ былъ з другого повѣту депутатомъ, над право, которо: того боронит до лѣтъ килку С. і Р. 38.

БОРОНИТИСЯ, *де. Броню, оружжам або чим иншимъ відпирати напад, боронити себе.*

XV. (Отъ турковъ) боронитися намъ никакъ занужь помочь и подпоры жадной не имаемъ Уд. Мат. 86 (1456).

XVII. Боронились ему тамъ мѣщане добре Рук. Хрон. 142.—Показуетъ заразъ напротивъ нему и зброю и брони, которыми ся ему боронити Копист. Пал. 859.—Старшина татарская у господъ боронились Лит. Сам. 121.—Сподние речи на пемъ роздрала-м, а онъ, боронячися, розсол бураковий на мене вылил Ак. Полт. Гор. Ур. I, 118.—Козаки за Ляхами пошли, и мѣста, где ся боронили, поплюндровали Лит. Хм. 79.—Гудъ нинешнѣйшій, досконале справу вирозумѣвши и контроверсий Василевих и жоны его, котрими ся боронили, за неслухные уваживши, заховует дворъ увес при дочцѣ Кошовой Евгенни Акт. Старод. кн. 83.

XVIII. Черезъ три днѣ крѣпко боронились Лит. Вел. IV, 12.—Ова, буду ся боронити якъ могучи бо не подобаеъ ми из своего панства оутечи Сл. озбур. п. 156.

БОРОНКА, *ржс. Грата.*

XVI. А и онъ то стоить за стѣною нашею, смотрячи сквозе окна а преглядаючи черезъ боронки П. П. 51.

БОРОННИЦА, *ржс. Борона.*

XVI. Жоны ихъ (ляхів, що одружилися в Литві) выправують (воен. повинність) тогда досыть наданѣ на клячахъ, на боронницахъ зъ рогатинками Ак. ЮЗР. I, 89 (1538).

БОРОНЯ, *ржс. Броня.*

XVI. Ярѣ гуре Всеволодъ! Стоиши на борони прыщещи на вои стрѣлами Сл. о п. Нг. 13.—Зъ слугами и иншими подданными... которые мѣли при себе каждый съ нихъ бороню, то есть: шаблю, сокѣрки Арх. ЮЗР. VI, I, 95 (1572).

БОРОТИ, *де. Дужати, осилювати, потужувати.*

XV. Аще, килже братья наша ищченѣ суть, можемъ по тобѣ бороти Ип. 128 (1015).

XVI. Кто хочет, тот ихъ борет, и сами межы собою в своихъ кривдахъ розсудитися не могутъ Пам. БК. IV, отд. II, 193 (1545).

XVII. Нѣкоторые засъ lamentують на діавола, же ихъ збѣтне мыслями блудными бореть Ломецк. 41.

БОРОТИСЯ, *де. Дужатися.*

XV. (Редедя и Мьстиславъ) яста с.а бороти крѣпко Ип. 134 (1022).

XVII. Абымъ боручися зъ вами не была вамъ причиною пожиткови Жит. Св. 311-б.—Катове, оурванци и которые зъ звѣрми борются Лѣк. на осп. ум. 14.

XVIII. Зъ дужкыи боротысь смерть на умѣ Клим. Прип. 216.

БОРОШЕННО, *рн. Здрѣнн. від борошно.*

XVII. Отцы стыи... взявши по-троху борошенка каждый Ев. Реш. 303-б.

БОРОШЕННЫЙ, *прикм. від борошно.*

XVII. Помочи намъ жадвой и вспоможеня нѣ грошового, нѣ запасу борошенного не чинишь Эварн. Источн. I, 247 (1690).

XVIII. Тутъ... за горѣлку борошенного провианту достать (можно) Арх. Суд. 46 (1725).—Крайній недостатокъ у всего войска наступилъ борошенного запасу Лит. Вел. III, 18.—Нѣтъ ихъ (солодовниковъ) винъ в борошенныхъ затратахъ Клим. Вірші, 127.

БОРОШНО, *рн. Змелене зерно збожжя.*

XVI. Передъ Великоднемъ, приехал до дому моего свещевникъ Николский на имя Федор Безсонъ зъ Межиречя зъ Заставя, маючи зъ собою возовъ зъ речами, зъ борошномъ три, и сталъ господою в дому моемъ Арх. ЮЗР. I, VI, 78 (1586).

XVII. Борошна муки житной осмачокъ пятьдесятъ Ак. Зем. 109 (1659).—Хутор пушаю в завѣдоване... за... пол мѣрки борошна житного, муки три осмачки Прот. Полт. С. II, 16-б (1675).—Стати зъ готовымъ борошномъ въ Чигиринѣ-Дубровѣ Ак. ЗР. V, 172 (1682).—Просячи о даванье оброковъ яринныхъ борошенъ ів. 248 (1691).—Войску казанно... липи и байдаки на борошно за Пороги провадити Лит. Сам. 174.—Войты, жебы подѣ борошно подводы козаковъ давали, росказуемъ Ак. Нѣж. Маг. 49.

XVIII. Крупъ грецкихъ бочку и пшона бочку, а иншого борошна не надобно Арх. Суд. 46 (1725).—Борошна житного... гречаного... пшеничного Кн. Мѣск. Полт. 231 (1727).—И Лубенского полку и Гадяцкого подволн борошна возили на Таванскій островъ Лит. Вел. III, 375.—Борошна на полшости браги Быт. мдр. обст. 348.

БОРСУКОВЫЙ, *прикм. від борсуць.*

XV. И прилбичѣ ихъ (слугъ владки Перемисьского) волѣчьѣ и борьсоуковые раздрани быша Ип. 794 (1241).

XVII. Слуги его разбивъ, тули ихъ багровые подралъ, такъже и прилбичи волѣчьѣ и борсуковыи Крон. Сое. 256.

XVIII. Возми... боркукового сала Заг. 205.
БОРТНИКЪ, р.м. *Божояр. що ходить коло лесовиз бортии.*

XIV. А се бортники: пашко бортникъ и съ іемелина ЮРГр. № 9 (1370).

XVI. А указаль есми на свое мѣсто отвести имъ тую землю бортнику Ак. ЮЗР. I, 37 (1508).—Омелянъ бортникъ на волоци— тотъ ни робить, а ни податку не даетъ, одно бору пилнуеть Арх. ЮЗР. VI, I, 205 (1590).

XVII. Янко бортникъ Ак. Копн. С. 63 (1608).

XVIII. Ледалякого бортника и мед ледачимъ пахнет Клим. Прип. 223.

БОРТНИЦА, рж. *Балька.*

XVI. Казал был нам везти бортницы до Буга, а мы перед тым бортниц невожували и не везли Ж. Курб. II, 154 (1582).

БОРТНИЦЬКИЙ, прикм. *від «бортникъ».*

XVI. Лыка на лежка мають брати водле старюдавного обычаю бортницького Ак. ЮЗР. II, 138 (1533).

БОРТНОЕ, р.м. *Данина з меду або грошева оплата від борти.*

XVIII. Бортное гди виволатся, удей випустить волно Стат. 63—63-б.

БОРТНЫЙ, прикм. *Що тичиться бортництва, з бортоу, до борти.*

XIV. Кто бортное дерево зрубить безъ пчолъ, то полгривны заплатитъ Ак. ЗР. I, 18 (1347).— Се же придасть... к цркви... землю бортную ЮРГр. № 4 (1350).

XV. Съ тожь земли бортнов шло кадь меду святому Николѣ Ак. ЗР. I, 79 (1460).

XVI. Надаемо тыя имѣнья вышеозначеныи зо всѣми данинами грошными и тыж землею бортною и даниною медовою Отч. Пер. Спб. 1912 р. 34 (1556).

XVII. Подрубано сосну бортную, отъ осми лѣтъ неподглядапу Ак. Копн. С. 64 (1608).

XVIII. Копилъ бортній Быт. м.р. обст. 350.

БОРТЪ, рж. *Вулій в думі в дереві.*

XIV. Села... съ лѣсомъ и съ борти и съ пчелами Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).

XV. О кметехъ, которые держать борти въ запустѣ Ак. ЗР. I, 41 (1420).

XVII. Видрано одны пчолы у Якова з бортии дуба, а другие у Тетяни з сосни Прот. Спр. Пот. 30).

XVIII. Кто маеть борти у чпей колвекъ пушѣ либо озрѣ, либо сѣножати... то к озеру ехать бы, а собакъ, рогатинъ и стрелъ-бы... не брат бы Стат. 63.

БОРТЬЕ, р.м. *Збірне від «бортъ».*

XVII. Грунтъ... съ деревомъ бортнымъ и до бортя згожимъ Ген. сл. Черп. п. 669 (1693).

XVIII. Дерево бортное и до бортя згодное Люб. 49 (1716).

БОРУКАТИСЯ, дс. *Див. Боромитися.*

XVII. Иванъ, все борукаючися, хотѣл мя сколотн, где ми и руки тым же ножом подрѣзал... и так оба-два борукаючися, впали-смо у воду, и там ми у водѣ, силуючися, голову понурялъ, хотячи втопити Ак. Полт. Гор. Ур. II, 95 (1671).

БОРЩЕВЫЙ, прикм. 1. *Що до борщу тичеться.*

XVIII. Полумисковъ борщевих с кришками— 2 Арх. Вид. м. (Оп. игум. пос. 1758).

2. *Борщевого кольору.*

XVIII. Апарат... лудановый борщевый Дяло о реп. Ак. 15-б.—Пятдесят кахол борщевого цвѣту Расх. Тетр. Рыбн. ц. 13 (1795).—Сподница... кругомъ въ три ряди борщевыми басаманами обложена Быт. м.р. обст. 352.

БОРЩИКЪ, р.м. *Здрібн. від «борщъ».*

XVI. Ты за борщикъ, а слуга за пукатую штуку мяса Ганна Монт. 144.

БОРЩЪ, р.м. 1. *Кисла юшка на сиріці або з оцтом, з бураками ѣ какустою.*

XVIII. Матка его... почала мене... лаяти: иди мовить сякая такая вещьотъ, зълье у борщъ криши Суд. Инкв. 197.

2. *Бураковий квас на борщ.*

XVIII. Борщу сирового или тѣста кислого... прикладать М.р. дом. лѣч. 9.

БОРЪ, р.м. *Див. Боргъ.*

XVIII. В боръ роботникам соли Арх. Вид. м.; розходн. кн. без загол. XVIII.

БОРЪ, р.м. *Сосновый ліс.*

XV. И бльше около города лѣсъ и боръ великъ Ип. 7.—И пондоша полци Половецьстни акн борове и не бѣ Perezрити ихъ ів. 254 (1103).

XVI. Пастухи на боръ съ статками погналися Кул. Мат. I, 56 (1588).

XVII. Комоникъ козацкій з обохъ сторонъ далъ бой от поля, з тоей стороны от бору Літ. Сам. 66.

XVIII. Подъ селомъ Землянкою за каплицею боръ и березпякъ Мат. Ист. ЮР. 56 (1717).—Бору, лесовъ, пушъ кажди моргъ по 40 копеекъ отдават С. і Р. 41-б.

БОРЬБА, рж. *Див. Борба.*

XV. И рече Редеда къ Мьстиславу: не оружемъ съ бьевѣ но борьбою Ип. 134 (1022).

БОРЮКАТИСЯ, дс. *Дужатись. моцуватись.*

XVII. Нашедъ на него (Іакова) мужъ и с ним борюкалъся, ажъ до свѣтанья Літ. Рук. 18.

БОСАКЪ, р.м. *Босий чоловік; босий чернець.*

XVII. Вернардиновъ, Францишкановъ, Доминикановъ, Босаковъ, Кармелитовъ и прочихъ Гол. П. М. II, 35 (П. Леонт. 1633).

XVIII. О босакахъ, що босые без обувеніа в зимѣ ходять Клим. Вірші, 32.

БОСИННИ, рж. жн. *Жидівське саято за душе.*

XVII. Восники и пасху веспол а жидами (обходити) Арх. ЮЗР. I, XI, 330 (1607).

БОСО, присл. *Без обу'я, голоміж, босоніж.*

XVI. Тylko дей панъ Несвѣцкій самъ босо, въ одной кошули, на болото втекъ Кн. Гродск. Луцк. 150 (1565).

XVII. Црь... босо... древо Крста Стго внеслъ Крон. Воб. 340.

БОСТВО, рж. Див. *Безство.*

XVI. Есть Богомъ правдывнымъ... незбожымыгъ, але боствомъ дарованый Антир. 607.

БОСТИ, дс. *Колоти.*

XV. И помдоста по городу сѣкоучи и бо-доучи Ип. 853 (1261).

XVII. Окусавши то, што бы имъ очи боло Копист. Пал. 564.—Роскоши... якъ терныѣ душѣ нашѣ бодут и колют Ев. Вил. II, 125.—(Козел) почаль другихъ козъ бости также и нныи добытокъ Лит. Рук. 8.

XVIII. Огнистыми их (волув) желѣзами бости казал Пам. укр. м. III, 47 (Перем. Пр.).

БОСЫЯ, прикм. *Необутий; голоногий.*

XV. Назн ходаше і босъ Ип. 216 (1093).

XVI. Въръжся на бръзъ коновъ и скочи съ него босымъ вълкомъ Сл. о п. Иг. 41.

XVII. Вячеславъ... босыми ногами... в великіе морозы... ходыгъ Жит. Св. 16-б.—Іоан... босий и простоводосий, николи не маючи головы покрытой ів. 187.

XVIII. О босакахъ, що босые без обувеніа в зимѣ ходять Клим. Вірші, 32.

БОТВИНА, рж. 1. *Буракове листя.*

XVII. Капуста, ботвини, цыбуля... то все морозъ побилъ Кул. Мат. I, 80 (1602).

2. *Потрава з кашеної ботвини.*

XVIII. Та была там и ботвина и вшелякая зверина Гав. II, 66.

БОТИКЪ, рж. *Здріби. від «ботъ».*

XVIII. Изволила єя і. в. смотрѣть ботика Дн. Хан. 61.

БОТИЛКОВЫЙ, прикм. ?

XVIII. Саломъ ботилковим... голову шма-ровать Мар. дом. лѣч. 7.

БОТНЯ, рж. Див. *Бодня.*

XVIII. З ботиѣ взято киндюк Прот. Полт. С. I, 249-б (1705).

БОТЬ, рж. (гол. boot). *Одноцоглий статок.*

XVIII. (Король) з той поражки чрез... амф-рала своего в маломъ боту заледво увезенъ Вел. Сказ. 197.

БОТЬ, рж. (фр. botte). *Чобит, обу'я з голлою.*

XVI. Салогъ: боть Зиз. Лекс. 106.—Ботовъ паръ пятеры муаскыхъ, за каждую пару по 10 грошей даваломъ Арх. ЮЗР. I, I, 34 (1571).—Ботовъ муаскыхъ три пари, жонскихъ ботовъ двѣ пари, черевиковъ чотыри пари ів. 241 (1588).

XVII. Дноклитманъ... убравшия в боты золотые... казалъ всѣмъ... в боты цѣловати Крон. Воб. 266.—Дайте перстень на руку его и боты на ноги Ев. Вил. 16-б.—Не естемъ годенъ припавши розвѣзати ремѣнь ботовъ его Ев. Калл. 884.—Чирвонные альбо желтые боты Тест. Вас. 44.

БОТЯНОВЪ, прикм. *від «ботыя».*

XVII. Масть пречстаа Два въ крылахъ своихъ перо ботаново Гал. Кл. Раз. 293.

БОТЯНЪ, рж. Див. *Бодягъ.*

XVII. Ботаны освѣдчаютъ вѣдчностъ родичомъ своимъ Гал. Кл. Раз. 293.—(Фѣгура) четвертаа ботанъ Рад. Ог. 356.

БОХАНЕЦЪ, рж. *Буханецъ.*

XVII. В... хлопца... (мы) застали в пазусѣ боханецъ и шмать хлѣба Прот. Полт. С. I, 209-б (1699).

БОХЕНОНЪ, рж. *Буханецъ.*

XVII. Прошу позмычъ ми до утра три бохенки хлѣба Рад. Ог. 419.

БОХОНЪ, рж.—*хлѣба, округлий лѣб.*

XVI. Съ одной службы масть дати кождый по одному бохону хлѣба Ак. ЗР. II, 201 (1529).—У наймита Мойсѣйцова взято хлѣба бохоновъ чотыри Кн. Гродск. Луцк. 31-б (1570).

XVII. Одинъ... принеслъ дванадцет бохоновъ ячмѣнныхъ хлѣба Жит. Св. 427-б.

БОЦЯНЪ, рж. *Птах Сісопіа.*

XVII. Еродій: птахъ подобенъ боцану або чалин, жиеть на воднистыхъ мѣстцехъ Вер. Лекс. 272.—Набралъ Мойсей зъ собою много боцяновъ, которые сут с прироченя ужом неприятелии Крон. Воб. 39-б.

XVIII. Знаходивъ там... еродиевъ, то ест боцяновъ, которыхъ црь Двдъ споминаеть у псалтырн у псалмѣ 103 еродіево жилище тото ест звѣр', а нынѣшн его зовуть боцянь Ал. Тш. 84.

БОЧАЛКА, рж. *Невелика бочка, барилко.*

XVIII. (Хан Крымскій) прислалъ будто ему (Голицину) подарунку шесть бочалокъ червонныхъ золотыхъ Лит. Вел. III, 73.—У склепу бидемъ, где у споднемъ вина 2 бочалки Дн.

XVII. Шаблю Ромашкову украм, который прївахши на веселя дал ми в комору до схованя з другими бояри Ак. Полт. Гор. Ур. I, 50 (1669).

БОЯРКА, рж. *Жона боярина.*

XVI. Почтивую шляхтянку, в тому боярку слуги моего панцерного... збили Арх. ЮЗР. VIII, III, 266 (1572).

БОЯРСКО, присл. *В характері боярина, в бояринах, як боярин.*

XVII. Козака, который у Киселя боярско въ Менѣ служилъ и зъ другими боярами... на томъ ограниченю... былъ Ак. Зем. 117 (1689).

XVIII. Козакам... позволяється любо козаки служат под сотнею... любо боарско при мс. межигорском Оп. Док. 76-б.

БОЯРСКИЙ, прикм. *від «бояринъ».*

XV. А от тых лишников к великои рудѣ великою рудою на низъ по боярскую руду пошедши горѣ боярскою рудою ЮРГр. № 91 (1458).—А коли бы нашъ человекъ вину далъ князьскому или паньскому или боярскому человеку Ак. ЗР. I, 81 (1468).

XVIII. Козаки подвернени были... в боярскую службу Мар. Посп. Кр. 9 (1729).—В малой Россіи в' боярскіе и шляхетскіе грунта нѣзакоего увязывать не поведется С. і Р. 41.

БОЯРСТВО, рн. 1. *Гідність боярська.*

2. *Стан давньої шляхти руської і литовської.*

3. *Збірне. Бояре.*

XV. Ркоша цсрл и боярство все Ип. 22 (907).

БОЯРЫНЯ, рж. *Жінка боярського стану.*

XV. Руси бо бѣахоу полонилъ многоу челядь и боарынѣ (ХП. боаринѣ) Ип. 757 (1229).

БОЯТИСЯ, дс. *Дізнавати боязні, страхатись.*

XIV. Боатисл его какъ бога ЮРГр. № 15 (1386).

XV. Аще сл ты боиши Руси, но мы сл не боимъ Ип. 253 (1103).

XVI. Вамъ... мовлю абысте сл не бояли Ев. Пер. 52.

XVII. Южъ ся козаковъ не боимо Лит. Льв. 256.—Боавьсл Пилать Ха судити, видачи его невинность Гал. Кл. Раз. 162.—(Аггелъ) до насъ мовилъ, не бойтесл, не бойте, при баченю тылко боудте, а менжне стойте Бер. Вірші, 71.

XVIII. Тромъ да козы боятисл Клим. Прип. 247.—Навязки наипаче убогимъ і молодимъ людемъ крѣпко боятись треба С. і Р. 37.

БРАГА, рж. *Гуца, що зістається по відгоні горілки.*

XVI. Не утантєся шило въ меху, але врыкле натечеть съ ковѣшомъ на брагу Отп. И. П. кл. Остр. 1115.

XVII. Не волно козаковъ в дому своемъ жадного напитку на потребу свою держати, не тылко меду, горѣлки, але и браги Лит. Сам. 4.

XVIII. Медомъ засъ, пивомъ и брагою волно всякому... шинковать Укр. ист. м. 44 (1704).—А индѣ въ арендѣ и брага бываеть, хто нечувал звѣку, той велии ся удивляеть Клим. Вірші, 202.

БРАГАМОТОВЫЙ, прикм. *Бергамотовий.*

XVIII. Одолжите... присылакою... розокгъ гливныхъ брагамотовыхъ Гер. Пол. 168 (1781).

БРАЖНИКЪ, рн. *Той що шинкує брагою.*

XVIII. Бражниці якне брагою шинкують в самой Полтавѣ: Кирило Колявошка, Емка... Мат. Полт. Полк. II, 42 (1722).

БРАЖНИЦЫЙ, прикм. *від «бражникъ».*

XVIII. Бражницікы шинки: Хелемендичка влова, Иванъ Забарний... а с тихъ же бражниціцъ не брано ничего Мат. Полт. Полк. II, 51 (1722).

БРАЖНИЦЯ, рж. *Та, що шинкує брагою.*

XVIII. Бражніе (шинки): Петро Бражникъ... Мат. Полт. Полк. II, 46 (1722).

БРАЖНЫЙ, прикм. *від «брага».*

XVIII. Виденне города Решетиловки, сколько в ономъ шинковъ пивнихъ бражнихъ и прочного чего найдуется Мат. Полт. Полк. II, 46 (1722).

БРАЗАТЬЯ, рж. (від назви краю Brazulja). *Бот. Saesalpinia.*

XVIII. От каменя бразатѣи и от бубковъ шагъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 67 (1727).

БРАЗКА, рж. *Празжа (?)*

XVI. Бразка перловая съ фереты золотыми и съ каменемъ дорогимъ, коштовала тридцать и двѣ копе грошей Литовскихъ Арх. ЮЗР. VI, I, 121 (1582).

БРАЗКАТИ, дс. *Видавати бразк.*

XVIII. Бразкають для гуку и дзвону Лит. Вел. III, 87.

БРАЗКЪ, рн. *Тупий звук від удару об себе металових річій.*

XVI. Не пезеьми властными, але бразкомъ ихъ намъ платять Посл. до Лат. 1135-6.

БРАЗНУТИ, дс. *Доконана форма від «бразкати».*

XVII. Трома тылько злотниками предъ Господемъ бразнемъ Дм. Рост. 28

БРАЙЦАРЫ, р. м. м. (нім. Brüder). Кільця, гачки, що на них висить бинда або нас від шаблі.

XVIII. Четвертая (шабля) пасья сутозодцѣстїе и муштучекъ, крижъ зась, брайцари и оковекъ желѣзїе, а ренконсть червоная Літ. Вел. IV, 113.

БРАКОВАНЬЕ, р. м. Чинність від бракованости.

XVI. Продам Его Милость мнѣ попел... в бочках под брак Кгданский для которого бракованая мает княз... своего попелного Arch. Sang, VII, 10 (1555).—Везъ бракованая особы Катех. 78.

XVII. Без жадного особъ бракованъ Смотри. Каз. 48.

БРАКОВАТИ, дс. 1. Вибирати.

XVI. Мает ов (жид) собѣ тотъ попел браковати на берези беручи на комагу, а который бы ся ему не подобал, того брати не мает Arch. Sang. VI, 108 (1551).

XVIII. Не браковав Хс собѣ слугъ з мудрыхъ фѣлзофовъ и з ученыхъ анѣ з богатыхъ людей, анѣже пышныхъ приложонныхъ и мудрыхъ, але с простыхъ и неучонныхъ і убогихъ, из рыболововъ бравъ собѣ Хс апостоловъ Пам. укр. и. III, 25 (Рк. Тесл.).

2.—ниш, чин, нестувати, відкидати, легковажити.

XVI. Приймають, не бракуючы писмами ихъ Антир. 909.—Судїа особами не бракует Пам. укр. м. V, 155 (Зиз. 1596).

XVII. Теологїа... поетами и выборными бракуе Транкв. П. Мн. (пр.) 3.

XVIII. Тылко, жеб гладкими (грїшми) навет не браковали Клим. Вірші, 163.

БРАНОВЫЙ, ярк. м. Вибракований; последний, лизий.

XVIII. Принято от іеромонаха Антонїа браковыхъ денегъ рублей четырнадцать Кн. пр. 18.

БРАНШПИЛЬ, р. м. (гол. brandspil). Пожлий коловорот на передї водного статку щоб вытлгати з воды котюу і иншу вагу.

XVIII. Лоцманъ поворовалъ болтовъ 2, крукъ до руля у полъ 3 пуда, дерева половину купленого на бракшпиль за 4 р. Дн. Марк. II, 151.

БРАКЪ, р. м. (нім. Brack). 1. Рід. гатунок.

XVI. Продам Его Милость мнѣ попел... добрый... в бочках под брак Кгданский Arch. Sang. VII, 10 (1555).

2. (і 3. тур. brak побїядь Кр.). Вибір, ріжниця.

XVII. Гетманы, коли идут до потреби з неприятелемъ, повинни в войску своимъ чинити бракъ, и такихъ молодцовъ избирати до пот-

каваса з неприятелемъ, который бы чюла своего не крыли Рад. Вин. 1687.

XVIII. И вои незыбривыиъ наваломъ заперте на переправахъ zostали; тогда всѣмъ до нихъ прийтися и розжаковати жадлото во чинячи браку Літ. Вел. IV, 28.

Безъ браку, безъ ріжницї, безъ стїматку, зурїено.

XVII. Смерть... всѣхъ безъ браку до гробовъ впроважала Рад. От. 3.—Слице безъ браку свои промена пуцает на чистини мѣста и на вечнннн ив. 365.—О гдыбнмъ про самъ возрїмъ безъ браку в каждого справы Рад. Вин. 567.—Хто бы до Братства ишего хотїл ся вписати и братом нашимъ zostати, таковыиъ каждый безъ особъ браку, нишъ будетъ иня его в реестрѣ нишъ внесенов Стат. Пслоцк. Вр. 5.

XVIII. Найпершїи Хрстось тое намъ... подагъ право, да всѣхъ безъ браку и самыхъ наветъ враговъ любннѣ Овнн Сл. В. 166.

3. Нестувати, тибраковувати, легковажити.

XVIII. Добрими грошми же бы не было браку Кн. Нос. 43.

БРАМА, р. м. (нім. Brache). Бракованнн. лншннн в сукнї, лншннн.

XVI. Вдолн (в сукнї) по три брамы оксамитныхъ Кн. Гродск. Ліуцк. 1574. к. 364.—Побрали и пограбили... сукнїю фалондышу брунатного с петнн брамами Арх. ЮЗР. I. VI, 241 (1598).

БРАМА, р. м. (пол. brama). В'їзд або вїдї в будїалї. ворота; отвір.

XVI. Тая церковъ, которую брамы пекельные препогнн, быть не можетъ Берест. соб. 306.—Приехалъ панъ... до брамы мавастыра Арх. ЮЗР. I. I, 298 (1591).—Его милость... тотъ позовъ... у ворота брамы замку... уткнулъ ів. 326 (1592).

XVII. Людъ яко нарыклатїи ворота и брамы мѣспкїи отворннши, до грунту всѣхъ позабіалы Тр. постн. 682.—Брамы пекельные не звытажат ен (Церкви Хвон) Гал. Кл. Раз. 112.—Іс... и учениковъ его... приходли до брамы мѣской Ев. Реш. 138-6.—Предмѣста лвовскїе вистнвали по самую браму Літ. Сам. 185.

XVIII. Помпа ишла... чрезъ браму Триумфальную Дїар. Хан. 17.—Муровано у двурнн брамы каменннн Пелгр. Пн. Внш. 25.

БРАНКА, р. м. Головннн лншнннн стрїд, чїльце.

XVI. Узал есмв у Ихъ Милости... двѣ бранки малыхъ с перлы за десят коп грошей Arch. Sang. VI, 5 (1550).—Взявши скрнвку и бранку з нее вынявши перловуу, шаблею ее порубагъ

на штуки Арх. ЮЗР. VIII, III, 375 (1583).—
Перстепи золотие с камєньми дорогими, брам-
ки перловые... вси побрано ів. I, VI, 93
(1592).

XVII. (Взяли квалтовне) брамки две пер-
ловыхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 417 (1613).

БРАМНЬИЙ, 1. прикм. від «брама». 2. р.м.
Брами сторож.

БРАМОВАТИ, *дс.* Обшисати, лямувати, об-
ламовувати, викладати чим по берегах.

XVI. Сукопъ фаяльондышовыхъ пят: одна
сукпа червоного, оксамитом чернымъ брамова-
ная Арх. ЮЗР. VIII, III, 245 (1573).

XVII. По краяхъ шаты брамованы перлами
и золотомъ Рук. Хрон. 47.

БРАМУШКА, *рж.* Мурашка, робакъ

XVIII. Вси ако же брамушки землѣ выдѣ-
зуть Пам. укр. м. IV, 358 (Бач. Рк.).

БРАНА, *рж.* Див. Брама.

XVI. Браны пекелные Хр. Фил. Апокр. 1572.

БРАНЕЦЪ, *р.м.* Положняк, невеличк.

XVII. Добрый якъи скарбы маєть, такъи
и браищемъ своимъ роздаєть Діар. Фил. 138.

БРАНТОВЫЙ, *прикм.* Чистий, щирый (про
золото або срібло).

XVII. Келихъ срібра брантового Арх. ЮЗР.
I, X, 149 (1637).

БРАНЬЕ, *р.м.* Чинність від «брати».

XIV. О неправедномъ бранью, любо о закла-
дѣхъ, любо о стежашю... убогихъ Ак. ЗР. I, 3
(1347).

XVI. Реєстръ бравя речей с коморы у Гри-
горя Федоровича Ж. Курб. I, 310 (1590).

XVII. Терпелемъ от него (Черныка) кривли
в неслухного браню розмѣру Прот. Полт.
С. II, 303 (1700).

XVIII. Взять ложку пива, випа, ошту,
оливн... змѣшат в купѣ и перед брапем
оное вишпѣ Мяр. доч. дѣч. 3.—Людей свое-
вольныхъ под образомъ жолдѣровъ чиплячихъ
школу в бранню живности и в протчемъ карать
Стат. 34.

БРАСЕЛИНЪ, *р.м.* (фр. bracelet). Обручка.

XVI. В которой скринице были уберы жоны
чоее тканки браселики перловые Ж. Курб. I, 33
(1571).

БРАТАНА, *рж.* Див. Братанка.

XVII. Булскаи номовилл була пиянл Мат-
вѣеву братану дѣвку Эпшо нецнотдѣвщи
речамі Ак. Бор. 60 (1660).

БРАТАНЕЦЪ, **БРАТАНИЧЪ**, **БРАТАНОКЪ**,
р.м. Братів син, нѣбіж.

XV. Язъ князь Иванъ Юрьевичъ Новоси-
скій и Одоевскій нєъ своиміи братаничы,
сѣ княземъ Федоромъ и сѣ княземъ Вас. Ми-

хайловичы, были есмо чоломъ Ак. ЗР. I, 77
(1459).

XVI. Замокъ... братаничу... моему... веч-
ностью отписую Арх. ЮЗР. I, I, 113 (1579).—
Братанца Авраамова... послалъ Ак. ЗР. IV,
228 (1600).

XVII. Стрый, брат отчій или мтрній, иже
єсть третяго степеи къ своему братанку
Тр. П. М. 373.—Аще же стрый поємєть се-
стреницу, братаничъ не поємєть тетку. сли-
тїя ради именъ ів. 381.—(Юстинъ) Юстини-
на братаника своего по себѣ цесарюмъ заста-
вилъ Рук. Хрон. 324.—Трохимъ з братаничемъ
своимъ Гарасимомъ ускаржалъ на брата сво-
его Олихвира Ак. Полт. Гор. Ур. I, 24 (1665).

XVIII. (Меѳодій еписк. Оршанскій) дочку
свою Меѳодіевну прирекль въ малженство на
братанича Бруховенкого Лит. Вел. II, 15.—
Сей Святѣйшій Кирило бывшого Патриархи
Макарія... братаничъ Целгр. Ип. Виш. 60.—
Той Лотъ былъ братаничъ Авраамовъ Пам.
укр. м. I, 332 (Рк. Тесл.).—Прилетѣла седмица
тетерваковъ и три братанича єго Сковор. 240.

БРАТАНКА, *рж.* Братова дочка, небица.

XVI. Жаловалъ намъ кп. В. К. Острожскій
на невьєтку свою княгини Ильиную Константи-
новича Острозскую княгини Біату... и дочку
єє княжну Аджобету... о томъ, што жѣ де она
восполокъ сѣ тою дочкою своею братанкою
єго, хотять мѣти одпы саміи себѣ полость
кузьминскую Ак. ЮЗР. I, 121 (1546).

XVII. Никто же можетъ братанку свою, сїєсть
дшєрь брата своего родиного въ жену себѣ
пойти Тр. П. М. 365.

XVIII. Приехалъ Юско з Уляною и з Улясею
братанкою моею Дн. Марк. IV, 149.

БРАТАННА, *рж.* Див. Братанка.

XV. Призва Всеволодъ Гюргевичъ Володи-
мѣра (Слославича... и вла.мъ на свою братанноу
Михалковуу дшєрь Миш. 612 (1178).

XVI. И митрополитъ мовилъ, ижѣ... тоє
имѣние єсть братаничи моеє Салтановое дочки
Ак. ЮЗР. I, 52 (1516).—Въ оборону и нѣ пода-
ванье зитю своему пану Богдану Сопѣзъ
жонѣ єго, а братаничъ своєй Ак. ЗР. III, 231
(1578).

XVII. Петр... поняв себѣ жону дочку Ари-
стовулоу братанну Варнавы Єв. Реш. 395.—
Дѣвчина Маря Прокоповна, мужа моего
братанича, на тот часъ в десяти лѣтахъ, зави-
вала... жито Акт. Старод. кн. 78.

БРАТАННИНЪ, *прикм.* від «братанка».

XVIII. На веселле Иваннусине братаничине ...
пѣтъ родителка... дала... червоныхъ 5 Арх.
Сул. 62 (1730).

БРАТАННИЙ, *р.м. Див. Братаниць.*

XVIII. Од крвунтов... Григора братанного моего Кн. Мѣск. Полт. 90 (1712).

БРАТАНОКЪ, *р.м. Див. Братаниць.*

XVII. Изъ, ивючи собѣ приятеля близкого, братанка своего в первахъ... привели его Акт. Старод. кн. 48.—Братанки его Янъ и Василь Андр. Карповичи Ак. ЗР. V, 1, (1633).

БРАТАНЪ, *р.м. Див. Братаниць.*

XV. Ростиславъ же пришедь Киеву, и поча сѣ молити о братанѣхъ своихъ Ип. 480 (1155).—Прибѣже изъ Црлгорода братанъ црвь кюръ Андроникъ ib. 524 (1165).

БРАТАТИСЯ, *дв. Прилжитись, куматись.*

XVI. Евангеликове, съ которыми ся противъ насъ братаете, васъ за геретиковъ мають Отп. И. П. кн. Остр. 1065.

XVII. Огражденіемъ есть законъ, который дасть Вгъ жидовъ, и огородилъ ихъ тымъ закономъ, жебы до поганъ не переходили и з ними сѣ не братани Гал. Кн. Раз. 151.

XVIII. Але ты... не май ся з ними братай, лукаво бо ходитъ Ал. Тип. 38.—З павомъ не братайсѣ Книж. Прип. 269.

БРАТЕМЕЦЪ, **БРАТЕНИКЪ**, *р.м. Брат.*

XIV. Три братеники держали одного млына Ак. ЗР. I, 10 (1347).

XV. Тогда облазничеве трие братеники оучили с данникомъ розвѣздъ ЮРГр. № 43 (1411).—А се ѣ князъ левъ вызвали есиы с литовскоѣ земли два братѣнца, тутенѣ а новѣвка ib. № 79 (1443—46).—Тое свѣтили два братеники васи а гринь ib. № 91 (1458).

XVI. На томъ дворницѣ три братеники: Остапецъ Фѣхинецъ и Матеець... меду дають изъ дворницѣ три ведри Arch. Sang. VI, 38 (1558).

БРАТЕНЪ, *крикл. Братниій.*

XV. Ономоу же (Володим. Вол.) лежщо в болести своеи, услышавъ братенъ приѣздъ воставъ и сѣдъ Ип. 902 (1287).—Повѣдаючи рѣчь братьню ib. 902-3.

БРАТЕРСКИЕ, *о, крикл. Як брат.*

XVI. Веръне, братерские з нами се заховають Антир. 649.—Лечь братъ не братерско поступивши, гдѣсь индей тѣло загрѣбъ Арх. ЮЗР. I, XI, 120 (1599).

XVII. Мы рейментаръ отцевско... и братерско... упоминаемъ всѣхъ вашъ-мостей Ак. ЗР. V, 167 (1682).—Такъ тиж и пнъ Костъ при той зобоюной угодѣ братерско с Кондротомъ поступивши Ак. Полт. Гор. Ур. II, 99 (1671).

XVIII. Братерско совѣтую Лит. Вел. II, 41.

БРАТЕРСКИЙ, *крикл. 1. Братниій; брацкскій.*

XVI. Згода и милость братерская межъ двема церквами восточною и западною... до зъедноченъя и до skutku пришла Арх. ЮЗР. I, I, 427 (1594).—До успокоенъя и поспданъя братерского... не приидеть ли Лист И. П. 1031.

XVII. Братерскогъ сердцемъ было то знощено Кописст. Пол. 557.—Послалъ (Іаковъ) послы до Ісава брата, ласки братерскоѣ прослчи Рук. Хрон. 21.

XVIII. Дарованѣ оурази ближнимъ стосуетсѣ до захованѣ братерскои милости Науки парох. 144.—Богданъ Хмельницкий... видячи людей... украинскихъ... плачь і стенаніе, братерскимъ... убогѣвалъ сердцемъ Вел. Сказ. 15.

2. *Що тичеться або належить до брацтва церковного, або цехового.*

XVI. Службы наши братерские ласце вашей милости нашихъ милостивыхъ и ласкавыхъ пановъ и брати отдаемы Арх. ЮЗР. III, I, 42 (1593).

XVII. Чтыри фунта воску до скринки братерскоѣ Ж. Курб. I, 321 (1618).—Дѣялося в дому братерскомъ Прот. Полт. С. II, 34-6 (1676).—Братъ нашъ... дасть до скринки братерскоѣ копъ три грошей Кн. Цеху Кр. 5-6 (1678).—Отправовался судъ сей в дворѣ братерскомъ цркви соборноѣ Полтавскоѣ Кн. Мѣск. Полт. 5 (1691).—Братерский союзъ до помноженъя хвали Божое стягається Ак. Нѣж. Вр. 56 (1696).

XVIII. Нѣкимъ же знаменитшимъ даются (изъ монастыра) и маслинни, иногда же и вареніе братерское Гр. Варск. I, 350.

БРАТЕСТВО, *р.м. 1. Любоз братерська; ти́ский залок, криазнь.*

XVI. (Вы) распорошили братерство, прогвали пріязнь, впровадили зятренъе Отп. кн. Остр. И. П. 406.

XVII. Товариство и братерство вѣвши воевали на Іерслимъ Гал. М. Пр. 162.—Лисъ з козломъ вѣвши братерство, ходили посполу днѣ и другій по пуши и поляхъ, шукаючи себѣ пиши Рад. Вин. 1421.—Кроль татарский... братерство з нимъ (Ахилеом) взялъ Крон. Боб. 79.—Хмельницкий вислалъ своихъ посланцовъ до хана Крымского, чинячи з ними згду и пріймуючи братерство Лит. Сам. 7.—Присягу виконали на братерство ib. 54.—Славенскій ѣзыкъ... от полуднѣ з Грецією в сусѣдствѣ и в братерствѣ живеть Тит. 75 (Кописст. 1623).

XVIII. Король вашъ зъ нашимъ Ханомъ поприсягли на братерство Лит. Вел. IV, 73.—Старатися о обновленъе давного зъ панствомъ

Крымскыи братерства Марк. IV, 324 (Пост. Орл. 1710).

2. *Братство.*

XVI. Братерство якось установляти Кул. Мат. I, 53 (1583).—Мало перед тымъ приѣжджалъ до насъ легать братерства твоего Копист. Пал. 730.

XVII. Чинимо вѣдомо... ижесмо на жадане пановъ ремесниковъ... позволили братерство и цехъ мѣти Кн. Цеху Кр. 3-6 (1662).

БРАТИ, дс. 1. Загослювати, займати руками.

XVII. Шабасъ есть, негодится тобѣ брати постели Ев. Вил. 121.—Начинѣте... лопат, гаковъ и в щобы мѣли огонь брати Крон. Боб. 48. — Сагайдачный, спосредку Турковъ беручи по одному, водилъ до своего обоу Лит. Льв. 238.—А то ижъ естесмо слабы и брідимоса брати вѣсти мѣса сурового, а барзѣи члвѣчого Кн. о вѣрѣ, 194.

XVIII. Рабусъ поволно... в ставу... брати воду Кн. Мѣск. Полт. 229 (1727).—Поляки... позволили Татарам... ясиръ по Украинѣ брати Вел. Сказ. 118.

2. *Приймати.*

XVII. Мушцини той фалшь брати почали Крон. Боб. 340-6.—(Люде) сквернятъ повѣтре, беручи его в себе и отдыхаючи имъ Гал. Кл. Раз. 118.—А на себе всѣ грѣхи твои беру Гал. Гр. Розм. 27.—То ест самое тѣло и тая жъ истотная кровь Христа... которую беремъ Жит. Св. 262.—Пастырове... небесные потравы з усть его (Венедикта) брали Жив. Св. 25.—Беру собѣ тебе за малжонка Тр. П. М. 417.

XVIII. Ходиме изъ другыми умѣсто до цркве, та чиниме молитву, та береме тѣло Божіе Поуч. Няг. 133.—(Члвкъ) коли беретъ Елеопомазаніе, юже сповѣдаться не можетъ Собр. Прип. 49.—Повід чынылы блыско к великодню, причасте брали, тѣло, кров Господню Укр.-Р. Арх. X, 353.

3. *Вибирати.*

XIV. Много людемъ злого чинили и квалтомъ брали Ак. ЗР. I, 6 (1347).—Не дадутъ землѣне и слугъ брати ЮГр. № 18 (1386—1418).

XV. Начаша скоть брати от мужа по четири куны Ип. 130 (1018).

XVII. Жаденъ староста... не мае... ему (христианину) волности брати Крон. Боб. 255.

4. *Одержувати.*

XVII. З того то имени Пренайствѣйшаго Іс глухи брали слухъ, хромии ноги Рад. Ор. №2.—Тыи на сем... свѣтъ... берутъ зашлату свою Ев. Реш. 16.—Беремо од ерея розгрешене Каз. 32, к. 3.

5. *Стязати, збирати.*

XIV. Съ нашего монастыря Островьского куницы не брати Ак. ЗР. I, 28 (1399).

XV. И дани поча (Олеги) брати Ип. 227 (1096).

XVIII. Панфило з поля около оной балкы, кто з обивателей ораль, брал просом десятину и оное поле заборонялъ Сб. Мат. Львоу. Укр. 36 (1745).

6. *Понимати (за жінку).*

XVII. Розгудила и не позволяеть жалуючое сину своему дочки брати Акт. Старод. кн. 23.

Брати в память, старатися запам'ятати.

XVIII. Я... досмотровался в память собѣ тое беручи Прот. Полт. С. I, 250 (1705).

Брати в уста, выговляти.

XVII. Яковъ... не смѣл... в уста свои имени того страшного Исус брати Жив. Св. 10-6.

Брати в уши, служати, уважати.

XVII. Слушайте тыхъ речій всѣ народове, берѣте въ уши всѣ, которыми живете на свѣтѣ Копист. Пал. 1101.

Брати вывѣдованье, вывѣдувати, выпитувати.

XVII. А мѣняйлиха еще болше бесѣду завѣдши подпивали и лѣпше вывѣдоване о грошнах от дочки моей брала в подпиков Кн. Мѣск. Полт. 39 (1693).

Брати гору, перемагати, звитязжати.

XVII. Неприятел брал гору над Римянами Крон. Боб. 148. — Унѣя почала гору брати Лит. Сам. 11.

Брати дорогу, простувати.

XVII. Тую перед себе беру дорогу зъ Гадяча Ак. ЗР. V, 162 (1680).

Брати здоров'я, оужувати.

XVI. Ступовал абовѣмъ аггль геднь (в сажалку) и возмушалъ воду, и кто первѣ до воды вношенный был, здоровя брал Рук. Муз. № 513, к. 54.

Брати злое сердце, мѣнатись, мати за зле.

XVII. Жолнѣры... для голоду... на Гордиана злое сердце брали Крон. Боб. 260.

Брати дармо, на даромно, уживати без потреби.

XVII. Не будешъ брати имени Га Ба твоего надаремно Тр. П. М. 907.

XVIII. А бог перш каже: вір в Бога одного друге: не бери дармо імя його Укр.-Р. Арх. X, 352. — Второе приказаня Божее: «Не брати имени Господа Бога своего на даремно» Поуч. Няг. 211.

Брати на себе, обиратися у що, складати на себе.

XVII. Лѣтавецъ, ест то дух проклатый, берет на себе людское тѣло, формованое з по-

вѣтра... не мають правдивого тѣла Шумл. Зерц. 37-8.

XVIII. Шат свѣтлыхъ на себе не бравъ Пам. укр. м. 66 (Рк. Тесл.).—Тоты лѣтавцѣ берут на себе тѣло злыхъ члвковъ и мртвыхъ оу вѣрѣ хвон ів. 176.

Брати на увагу, уважатися на що.

XVIII. Абымъ васъ не много бавилъ, першю часть (казання) зразу беру на оувагу Самя Сл. Б. 2.

Брати ненависть, ненавидѣти.

XVII. Гетманъ... почаль брати ненависть на Москву Літ. Сам. 97.

Брати спіну, омікуватися.

XVI. Прото я, забігаючи тому, абы въ часъ вшедякая вѣдомость до его милости, яко головы и старшого опекуна, доходити могла, при его милости, пану Виленскомъ, злецилъ есми опеку брати Арх. ЮЗР. I, I, 99 (1576).

Брати помноженя, множитися.

XVII. А то... з розныхъ потравъ... буйность.. въ тѣлѣ ростеть и помножене береть Лѣств. 20-6.

Брати серп (на щѣ), жати.

XVIII. Овсы оу многихъ мѣстахъ такъ погорѣли, что никто ва нихъ серп не бравъ Літ. Гука. 79.

Брати сорому, приймати, досвідчувати сорому.

XVII. Мѣсто выграня брали сорому сиріане Жит. Св. 429-6.

БРАТИСЯ, *дс. 1. Прийматися, терня сторона дієслова «братися».*

XVIII. Много разы можеться брати кожрый сакраментъ?—Еухаристіа, Покута, Елеопомазаніе и Малженство могутся многожды брати, крещеніе зась, Мвропомазаніе и Чинъ Іерейства разъ токмо въ все житіе братися мають Собр. Прип. 2.

2. Удаватися до чого, прийматися за що.

XVI. Заходници тымъ болшей брався до великихъ силосмов широкими словы речъ свою здобячи змоцняли Рук. Муз. № 513, к. 26.

XVII. Правовѣрными абы не хвѣючнса, статечными в вѣрѣ трвали и за житіе доброе саврали Кн. о вѣрѣ, 108

3. Іти, вростувати.

XVII. Гетманове оборонною рукою уступовали беручися в поля ку Росавѣ Літ. Сам. 10.—Сулишка... прийшоль под Бѣлую Церковъ беручися до боку Виговского ів. 83.—Объявилъ Гдь Богъ Іакову, абы брався до своен отчизны Рук. Хрон. 21.—Кастіусъ... брався до мѣста Крон. Воб. 201-6.

XVIII. Алемся почав зо страху до неи (хати) братися Укр.-Р. Арх. IX, 67.—Кривонось, мнувши Полонное кгда брався ку Константину, набрилъ въ той дорозѣ два полки Ладскихъ Вел. Сказ. 55.—Когда увидѣли татаре что... къ нимъ идуць (Драгуни) то стали по малу до горъ братисья... и по малу утѣкати, за которими подъ саміе горы подогнались (драгуни) Дн. Марк. I, 321.

4. Змагатися до чого, іти до чого, битися до чого.

XVII. А теперешніе... и овѣшемъ отъ тогожь отъ котораго и мы помочи потребуочи просятъ и до згоды светое берутся Арх. ЮЗР. I, VII, 195 (1606).—А Хс обачивши хитрость ихъ и вѣдаючи до чого берут'са, допускает (біси до свиной) Єв. Канл. 619.—Мы ся брали до покою и премире взяли з нимъ (Веспасіаном) Крон. Воб. 204-6.—Оутѣкай тоевъ глубокости, оутѣкай отъ тыхъ навалностей, берися до високого мѣста Лѣк. на осп. ум. 27.

XVIII. И такъ же то, Гетмане, берешся до покою зъ Ляхами Літ. Гр. 108.—Ракочий не послушавши, брався непремѣно до соузу з Поляками на Хмелницкого Вел. Сказ. 73.

5. Удаватися до чого, починати що, загодитися коло чого; запатися до чого.

XVI. По которой повести, до мене се зъ рукамин мене вытати брали Арх. ЮЗР. I, I, 486 (1596).

XVIII. Злаго житія поперестали, а до покути ся брали Літ. Вел. II, 16.—До бронѣ всѣ мои жолнѣре берѣт ся Сл. о збур. п. 157.—Але берѣте ся до него смѣле, ставайте з нимъ цѣле ів.

6. Удаватися у що.

XVII. Роспачѣ або отчаянія не берися Єв. Реш. 213-6.

7.—з чого, вибиратися.

XVIII. Беры ся ты з дому твоего... і утѣкай Пам. укр. м. I, 332 (Рк. Тесл.).

8—на що, іти, повертатися на що.

XVI. Беручися на тую дорогу до господаря короля его милости, ку Варшаве Арх. ЮЗР. I, I, 31 (1571).

XVIII. Дереться, на новое береться Клим. Прип. 211.

9. Розумітися.

XVII. Выла бы то речъ и неслухная, если бы обѣ ты словѣ «Пѣтръ» и «пѣтра» о едномъ Пѣтрѣ мѣли ся брати Копист. Пал. 385.

10. Дружитися.

XVII. Веселя днѣй заказанныхъ не отправовати и въ повиноватствѣ законнымъ не братися Гол. П. М. II, 407—8 (Кор. II. 1645).

XVIII. Не добре родители... поступаютъ, если братися дѣтей своихъ насылають Клим. Вірші, 81.

БРАТИТИСЯ, *дс. Див.* Братитися.

XVI. З кимъ и якими людьми ся братили и розлучали въ онъ часъ Ак. ЮЗР. II, 162 (1568).

БРАТИШОКЪ, *рм.* Братчик.

XVI. Отъ тыхъ братишкочъ будоватися (церков) была зачала Антир. 935.

БРАТКО, *рм.* Здрібн. пестл. від братъ.

XVIII. О, що ти такъ богато пророкуешъ (братку)? Сл. о збур. п. 152.

БРАТНАЛЬ, *рм.* (нім. Brettnagel). Геіздок прибивати дошки.

XVII. Теселчиком, що побивали плот у мопастыру и за братнали в. 2 гр. 18 Арх. ЮЗР. I. XI, 421 (1633).

БРАТНІЙ, *прикм.* 1. Братів, братовий.

XV. Аврамъ поляъ братню дщерь Арону (Сарру) Ип. 79 (986).

XVII. Володимер... идет на него (Ярослава) мстися смерти братней Жит. Св. 525.—Потым... обачиш, якъ выкинути маленькую порошинку з ока братнего Ев. Реш 6.—Братняя жона Гал. Каз. 77.

XVIII. Многие люди... вспоминалися жебы за напитокъ братний долги выплачувала (Катря) Прот. Полт. С. I, 249 (1705).—Братний синъ братаничъ или по брату племянникъ Права, 353.—Не скверните рукъ своихъ братнею кровію Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).

2. Братерський.

XVII. Передъ ними клав и дававъ до полаты на общую братнюю потребу Лит. Густ. м. 60.—На схадцѣ братней не повиненъ жаденъ не вписанный быти Гол. П. М. I, 245 (Уст. Вил. Вр. 1620).

XVIII. Се познася братняя любовь Гр. Варск. I, 90.

БРАТОВА, *рж.* Братова жінка.

XVI. И там передо мною приехавши пытали ее братовое свое Арх. ЮЗР. VIII, III, 310 (1580).

XVII. Имѣлъ бѣше оу брата своего жену сѣст братовую Тр. П. М. 383.—Ставши, пнѣ Процик... в ремеслѣ и в цеху ткацком, з братовою у ремеслѣ Степанихою, жалосне оповѣдъ чинячи о забитю на головѣ и раны смертелни... от Савы Резника Ак. Полт. Гор. Ур. I, 47 (1665).—Тимох... заносил жалобу на Федору Василеву, братовую, которая навела на дворъ жалующого чары Акт. Старод. кн. 78.

XVIII. Братовая, вторая жона братняя а мачуха Анни Докум. Мдр. V. 120 (1717).

БРАТОЛЮБЕЗНО, *присл.* Братолюбно.

XVI. Братолюбезно зело сотвори Сп. прот. Лют. 121.

БРАТОЛЮБЕЦЪ, *рм.* Що любить брата.

XV. Преставися... Вол. Мономахъ... братолюбецъ и нищелюбець Ип. 289 (1126).

БРАТОЛЮБИЕ, *рм.* (ц.сл.) Братерська любов.

XVII. Послушаемъ о семъ ваше братолюбие Отп. 41.—Празнуймо... праздник... въ братолюбін Ев. Реш. 47.—Задростъ звѣтяжаймо братолюбіемъ ів. 60-6.

БРАТОЛЮБНЕ, -О, -Ъ, *присл.* від братолюбный.

XVI. Братолюбно учинилъ Сп. прот. Лют. 122.

XVIII. Опочивахомъ... бесѣдующе братолюбнѣ Гр. Варск. I, 59.

БРАТОЛЮБНЫЙ, *прикм.* Що любить брата; з братерською любов'ю.

XVII. Братолюбное напоминае Кошист. Пал. 773.

БРАТОУБИЙСТВО, *рм.* Забійство брата.

XV. Створити такое же зло братоубиство Ип. 133 (1019).

БРАТСКИЙ, *прикм.* Що належить оо братьямъ.

XVIII. Братскіе маестности Сб. Лѣт. 37.

БРАТСТВО, *рм.* 1. Братерство.

XV. Воудоушо же Володимероу Кмезѣ, присла сна своего Ростислава в Галичь и прия с нимъ (съ Даниломъ) братство и любовь Ип. 772 (1234).—Предки отцы межю собою бывали въ братствѣ Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVIII. Будуть, црю, такие люди... которые ся будутъ побирати в роду в приятельствѣ покровном, в братствѣ, у сватствѣ Ал. Тш. 180.

2. Товаришество, корпорація.

XV. О братствѣхъ мѣстскихъ и о товарѣхъ ихъ, што староста имаеть уставитъ Ак. ЗР. I, 41 (1420).

XVI. Были намъ чоломъ... мѣщане мѣста Вишньского, всего братства кушнерского Ак. ЮЗР. I, 103 (1538).—Мы мѣщани у Вишни закону грѣческого зволнися есмо вшитци въсполокъ братство имѣти Арх. ЮЗР. I, VI, 51 (1563).

XVII. А хто бы зъ доброе воли своее на тое имѣ братство церковное што надалъ... то на всѣ потомные часы при ономъ братствѣ ихъ церковномъ вѣчно зоставати маеть Діар. Фил. 71.—Кгды пришла недѣля ипоци всѣ, такъ же П. П. братство зешло ся до братства Гол. П. М. II, 90 (М. С. 1634).—Я хведко... вписався в братство кравецкое Кн. Цеху Кр. 23

(1696).—Дом мой... межи братства цеху шевского, а з другой стороны Гавриша Прот. Полт. С. II, 17 (1675).

БРАТУЧАДЬ, *рм.* *Братів син, братанич.*

XV. Со Александромъ братоучадоомъ его (Данила) Ип. 762 (1230).

БРАТУЧАДЬЕ, *рм.* *Братів син або дочка.*

XV. Крамолю же бывши во безбожныхъ бодрехъ Галичкыхъ, свѣтъ створше со братоучадемъ его (Данила кн.) Александромъ на оубыенье и преданье землѣ его Ип. 762 (1230).

БРАТЧИКЪ, БРАТЩИКЪ, *рм.* *Член брацтва.*

XVI. Въспоменувши тотъ листъ братъшикомъ даный Антир. 831.

XVII. Братшикъ церкви новое Светого духа Ак. ЮЗР. II, 44 (1608).—Взяемъ в... братчиковъ девятнадцатъ золотихъ Прот. Полт. С. II, 18-6 (1676).

XVIII. Братшикъ Федоръ Спичка... об'являлъ и вся братія прислухали Кн. Цеху Кр. 32-6 (1765).

БРАТЬ, *рм.* 1. *Народжений від тиз саме батькіє, що і другий.*

XIV. Съ его братомъ казимиромъ мазовскимъ ЮРГр. № 3 (1352).

XV. А ты же мой сынъ, ты же мой братъ Ип. 418 (1150).

XVII. Якъ бы (Парисъ) могъ помститися братовъ своихъ надъ Ахилломъ Крон. Боб. 82.

XVIII. А ну бра, за що ты збувъ ту шкуру собачу? Пер. Мат. III, II, 157-8 (Некраш).

Братъ въ другихъ, дядькіє або тітчин син.

XVII. Тотъ Юхимъ Григоровъ тому, з которимъ Мартиниха сплодила дитину оную, братъ в другихъ Прот. Полт. С. I, 127 (1691).

2. *Член брацтва.*

XVII. Мы... приймаемъ помененного мужа за брата и товариша до цеху нашего Кн. Цеху Кр. 6 (1678).

XVIII. За цехмистра... Матюшенка и старшихъ братовъ... Ярового... Басараба Кн. Цеху Кр. 40 (1748).

3. *Чернець, законник.*

XVII. За часу святого Игумена Никона былъ еден братъ именемъ Никита: онъ хотѣлъ быти славнымъ у людѣй Пер. иссл. и мат. 94.

4. *Колета, товариш.*

XVIII. Ты, брате подчасій, знову прийдѣшь до першої ласки прскон Пам. укр. м. I, 164 (Рк. Тесл.).

5. *Рівний другому.*

XVIII. Истинний Малія России сынъ, тебѣ же, чительнику тояжъ отчизни... братъ и слуга, Самоилъ... Величко Вел. Сказ. 4.

БРАТЫНА, *рж.* (нім. *Bratfanne*). *Металеє лачинка щобъ лехти на нѣм.*

XVIII. Братына мѣдяная Выт. мир. обст. 345.

БРАТЬЩИНА, *рж.* *Белькетъ у складку.*

XV. И начаша Ростислава звати льстѣю оу братъщину къ стѣнѣ Вдн Ип. 496 (1159).

БРАТЬЯ, БРАТЯ, БРАТІЯ, *рж.* *Збирне від «братъ».*

XV. Стополкъ съдѣть в Киевѣ избивая братѣю свою Ип. 128 (1015).

XIV. Опроче своѣхъ братѣвъ... а коли братѣя княжа поидуть на короля князю Дмитрию братѣи не помагати ЮРГр. № 7 (1366).

XVI. Укрепляй братѣю свою Берест. соб. 248.—Жаловала намъ виноградничка... на игумена святого Николаи Пустинского и на ихъ братѣю Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

XVII. Всякую радостъ имѣйте братѣя Ев. Реш. 60.—Ганьна скаржилася на цехмистра... и на всю братѣю его Прот. Полт. С. II, 83 (1681).—Игумень и вся братѣя... недалеко отъ монастыра стоячого злодѣя з лицемъ найшли Рук. № 0.4° 86, к. 56.

XVIII. Братѣя спѣвали: «Достойно есть» Пелгр. Ип. Виш. 44.—На небожчиковъ братѣю нашу Вел. Сказ. 22.—Отче мой любый и вы братѣя моа Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

БРАТЯЙ, *рм.* *Брат.*

XV. Велѣли есмы нашему вѣрному братѣю Логовету писати и привѣсити печать Ак. ЗР. I, 32 (1407).

БРАЦКО, *присл.* *Як брат.*

XVII. Приискрѣно... пріателски, брацко Бер. Лекс. 124.

БРАЦКЫЙ, *прикм.* *Що належить до брацтва.*

XVII. Иеремія Вонсянскій послушникъ монастыра Брацкого Киевского Гол. П. М. I, 554 (1633).—(Монахи) яко оумерлыми свѣту ничего не дбали на скарги брацкіє Домецк. 115.

БРАЦТВО, БРАЦТВО, *рм.* *Див. Братство.*

XVII. Кто бы хотѣлъ уписатися до брацтва церковнаго... маеть достатечне о всѣхъ вѣдати повинностяхъ Гол. П. М. I, 239 (Уст. Вил. Бр. 1620).—Выло... в Царигородѣ едно брацтво Крон. Боб. 345-6.

XVIII. Не препомнѣлъ... ялмужною брацтва Львовского уконтентовати Літ. Вел. I, прил. 50.

БРАШНО, *рм.* (ц. сл.). *Пожива, трава, покотъ чо.*

XV. Аще не пришлеши брашна прѣдатиса имамъ Ип. 212 (1093).

XVII. Положиша трупія рабѣ твоихъ брашно птицамъ небеснымъ Копист. Пал. 1023.—Я

брашно тоє маю уживати, которого вы не вѣдаєте Єв. Реш. 62.

БРЕГАДИРЬ, р.м. *Старший над бригадою.*

XVIII. Ввечеру прислалъ брегадирь... просить на завтрає къ себѣ обѣдать Дя. Хан. 175.

БРЕГЬ, р.м. (ц. сл.). *Див. Брегь.*

XV. А от ближшого реченого бука ако стоять на брегь долины простѣ на дубь ЮРГр. № 37 (1404).

XVIII. Зѣ оногo рѣки брега Лит. Вел. I, прил. 23.—А безъ ти пропасти оужи протяжениш, кладци хибкіє и узкѣ... На брезѣ кладокъ тих сидят великій зѣло яко гора муж Пам. укр. м. IV, 143 (Яр. Рк.).

БРЕДЕНЬ, р.м. *Рубальське жаряддѣ ловити рибу.*

XVIII. Орудия до ловли рыбь:... сѣтки, волюки, бреднѣ Дѣло о рыб. 1 (1804).

БРЕДИТИ, дс. *Верзти, дурниці казати.*

XVI. Ничого не отказываю, поневажъ тоє жѣ бредить Антир. 809.

БРЕДНЯ, р.м. *Верзіння, недоречність, багнелюки.*

XVI. И на бредню Ошляетову... ничого не отказую Антир. 889.

XVIII. Добра я бреднѣ, да не щоднѣ Клим. Прип. 210.

БРЕМЕННА, прикм. (ц. сл.). *Див. Бременна.*

XVI. Тогда то бремен'на (Марія) была Єв. Пер. 28.

XVII. Одна панна... на него (Сумеона) солгала якобы он ей бременную учинил Жит. Св. 550.—Матка стога Кондрата... бременною будучи... крилася Жив. Св. 20.

XVIII. Жена будучи бремена, то есть таготна... отроча легко породить Пам. укр. м. IV, 70 (Бач. Рк.).

БРЕМЯ, р.м. (ц. сл.). *Тягар.*

XVI. Высоко сѣдиши на своемъ златокованнѣмъ столѣ... меча бремены чрезъ облаки Сл. о п. Иг. (Макс. 96).

XVII. Тыє неудобъ носимые бремена Черн. Тип. 576 (1689).—Бремя мое легко ест Єв. Реш. 6-б.—Прове... прожили его (Ровоама) абы уложили бремени отцевского над посполнымъ людом Крон. Боб. 114-б.

БРЕНИЕ, р.м. (ц. сл.). *Болото, глина з водою.*

XVII. Не имате ли власти скудельникъ на брени, отъ тогожде смѣшенія сотворити овъ убо сосудъ въ честь, овъ же не въ честь Копист. Пал. 799.—Слава его (чоловіка) и богатство, и чести и родовитост фамильп брениє суть Рад. Вин. 158.

БРЕНКЪ, р.м. (пол. bręk). *Бряк.*

XVII. Голос: дзвенк, брєнк Бер. Лекс. 28.

БРЕСТИ, дс. *Перезодити через воду.*

XVIII. Оттуду бо нарекошася и Броди, яко до града чрезъ вода брести требѣ Гр. Барск. I, 4

БРЕТЕРЬ, р.м. ?

XVIII. Бретери добре мѣю, хто хоче зажити Укр.-Р. Арх. IX, 73.

БРЕТ(Ь)ЯНИЦА, р.м. *Комора.*

XV. Вѣ же тоу готовизни много въ бретьяничахъ (XII. бретьяницех) и в погребѣх вина и медовѣ Ип. 333 (1146).

БРЕХАЙЛОВЫЙ, прикм. *Брежуніє.*

XVIII. Брехайлова книга Корняцкогo Іоань. Янѣ, дяше, ктоє въ тобѣ бреше Ієр. Мих. 280.

БРЕХАНЬЕ, р.м. *Чинність від брезати.*

XVI. Лажнѣ, выгѣе, бреханье Зиз. Лекс. 101.

XVII. Лажнѣ... бреханье, шеканье Бер. Лекс. 70.

БРЕХАТИ, дс. 1. *Гавкати (про собаки, лисичи і ин.).*

XVI. Лисичи брешуть на чръенныя щиты Сл. о п. Иг. 10.

XVII. Чюжів псы на того, кто ихъ годоует еднако брешоут Тест. Вас. 36.

XVIII. Волно собацѣ и па Бга брехати Клим. Прип. 204.

2. *Брезати як пєс, вигадувати.*

XVII. Пне атамане, так і п(анс) войте, райцѣ мискич, гды то я, паний будучи мовил на пна Андрия своими ложными словы, то я стариктю своею брехал, а не мовил Ак. Полт. Гор. Ур. I, 36 (1665).

XVIII. Гладко Ляхъ зѣ страху бреше Лит. Вел. IV, 30.—То всему свѣту явно, що лжешъ и брешеш ів. III, 115.—Пластуй мовить не бриши ти пластухо Тих. № 11, к. 16-б.—Алексъ... на тебе брехал як пєсъ Прот. Полт. С. II, 306 (1701).

БРЕХАЧЬ, р.м. *Той що гавка (про собаку); той що говорить неправду (про людину).*

XVI. Лажтел: брехач Зиз. Лекс. 101.

XVII. Лажтель: брехачь Бер. Лекс. 70.

XVIII. А ещем сѣ дав брехачови извести і очаловати Пам. укр. м. III, 122 (Рк. Тєсл.).—Азъ же что старий брехачь, блышка Бога моего Ієр. Мих. 266.

БРЕХЛИВЫЙ, прикм. *Що любить брезати, що часто бреше.*

XVIII. Пришел бы да боюсь: у тебя собаки брехливы, а челядь лихая и двери твои скривливы Пер. Мат. I, I, 234.

БРЕХНУТИ дс. *однораз. ф. від брезати.*

XVIII. Гды хотят мовити, то раз мовит, а другий раз брехнет. Прето зовут их пєсѣми

головами Пам. укр. м. IV, 31 (Сок. Рк.).—
Знаходив Александеръ людей с песьми голо-
вами, с песьми хвостами раз мовить разъ брех-
неть Ал. Тиш. 78.

БРЕХНЯ, рж. *Неправа.*

XVIII. Лѣпше-бъ тебѣ щенюку въ такихъ
богопротивныхъ лжахъ и брехняхъ твоихъ по-
жовати язык свой Лит. Вел. III, 115.

БРЕХУНЪ, рм. 1. *Дорогий псс.*

XVI. За чотыри домовые брехуны по три
рубля грошей Кн. Гродск. Луцк. 57 (1567).

2. *Той, що бреше.*

XVIII. Мнѣ Хмелницкому отъ нещотливого
сна и брехуна Чаплинского, дозорци Чигирни-
ского, пришло было терпѣти и головы позбути
Вел. Сказ. 48.

БРЕЧКА, рж. (пол. brzezka). *Брага.*

XVII. Пріємнѣйша была (жидам) бречка,
нѣжели вода от каменъ текуща Рад. Віп.
803.—Пан Євонимян... самой оковитой бречки
дасть до воли Др. Ол. Ч. Б. 145.

XVIII. Возми корѣня... вари въ бречцѣ от
пива Укр. Госп. Пор. 66.

БРИДИТСЯ, де.—*чим, чимъ, або того, чого.*

Гнувати чим, чимъ відразу до чого.

XVI. Гнушаюся: бриджусъ Зиз. Лекс. 97.—
Римского костела блудами ся бридимо Хр. Фил.
Апокр. 1020.—Яко жидовской неволѣ бридимо
ся опрѣсноков Пам. укр. м. V, 111 (Зиз).—
нестатечностями, опидствомъ, танцами, игра-
ми, прохожками пустошными, чародейству, во-
рожками и иными, Богу противными, злыми
речми, што въ насъ дворствомъ зывали або
зовуть, бридятъ се Арх. ЮЗР. I, I, 76
(1577).

XVII. Естемо слабы и бридимося брати їсти
мяса сурового, а барзѣй чедовѣчого тѣла Арх.
ЮЗР. I, VIII, 234 (Кн. о Вѣрѣ).—Члвкъ оуч-
тивый и поважный бридитсѣ нечистою госпо-
дою Рад. От. 883.—Кто з стыхъ бридитсѣ грѣш-
никами... а Мріа и грѣшниками не погоржает
іѣ. 937.—Вридилсѣ бѣ еси всѣхъ грѣховъ в якихъ
тепер усаждаешся Ев. Реш. 445.—Всѣми бо-
вѣмъ тими новотными божицами, якъ змосли-
выми згромаженями, брижуся Колист. Пал.
606.—Ставлю собѣ спросност того грѣху перед
очи: ижъ ся не только Господь Богъ нымъ
бридят, але теж и люде найгоршіе Рук.
№ 0. 4° 86. к. 65.—(Колмики) нѣчимъ ся не
бридятъ: и мишь, жаба, свиня, тилко опрочъ
рака единого не люблять и бридятся ракомъ
Лит. Сам. 88.

XVIII. Нехай ся з нас не бридятъ Укр.-
Р. Арх. IX, 181.—Бридячися уже многолѣтною
и многокровоною войною Вел. Сказ. 68.

БРИДКО, присл. від *бридкый*.

XVII. Ваценко... пред судом оного (Лукияна)
ганить якося не годить и слушающимъ бридко
Прот. Полт. С. I, 174 (1694).

XVIII. Леско... ударилъ о кванки (отца)
назвавши бридко матерно Арх. Мот. 20 (1711).—
Жартовати бридко Сѣмя Сл. В. 165.

БРИДКОСТЬ, рж. *Гидкѣсть, гидота, мер-
зота.*

XVI. Мерзость, мерзѣность: бридкость Зиз.
Лекс. 101.

XVII. Завтра вам дам мяса на цѣлый мѣ-
сяцъ, ажь ся обернеть в бридкость Крон.
Боб. 54 б.

XVIII. Мы бродилисмо въ грѣховныхъ брид-
костехъ злосливе Науки парох. 8.

БРИДКИЙ, прикм. *Гидкий, відразливый.*

XVII. Похвалки чивить през писанье свое
барзо до читаня бридкое Кн. Гродск. Жит. 1646,
№ 17, к. 384.—Иди, бридкая душе, иди по не-
волѣ, а дай справу предъ судомъ зъ своей
своеволѣ Суд Бож. 295.—Всякихъ грѣховъ брид-
кихъ и богомерзскихъ, якихъ трудно и зглаголати,
скоштоваль еси Діал. о см. 272.—Тотъ злий
учинок, Богу бридкий пополняючи, еще до та-
кого ж злого учинку поважился крадежѣ...
грошей Ак. Полт. Гор. Ур. I, 64 (1665).—
Офѣры приносили дѣмономъ бридкимъ Транкв.
Зерц. 32.—Сарданапалюс был над нево-
лѣ... бридкихъ учинковъ Крон. Боб. 12-б.

XVIII. Превеликіе оному (походу) учини-
лися препятія отъ збитного черезъ цѣлій тиж-
день бывшего тогда дощу и плюскоты и отъ
нихъ умножившихся всюда бридкихъ калюжь
и рудокъ Лит. Вел. IV, 63.

БРИДЛИВОСТЬ, рж. *Бридкѣсть, гидкѣсть.*

XVI. Сьгнушеніе, мерзѣность, бридливость
Зиз. Лекс. 108.—Уходячи бридливости, замов-
чую Хр. Фил. Апокр. 1760.

БРИДЛИВЫЙ, прикм. *Бридкий, гидкий.*

XVII. О секте бридливой арияньской мову
всчали Арх. ЮЗР. I, VI, 787 (1643).—Краина
содомская згорѣла для грѣху бридливого со-
домского Кн. Рож. 16-б.

БРИЖОВАНЬЕ, рм. *Оздоблювання брижами.*

XVI. Щапленів тоєж и тамже брижоване
Зиз. Лекс. 110.

БРИЖЪ, рм. *Карбовані, фризовані оздобн
на жіночій сукні; сукня оздоблена брижами.*

XVIII. Овъ мужъ мой, ухвативши мене ззаду
изненацка за брижѣ и обваливши навнакѣ
о землю, почаль лежачую первѣй кулачѣмъ по
пудбочу быти Суд. Инкв. 197.

БРИЗКА, рж. *Промінь будь якої течі, що
розтріскується.*

XVIII. Постановѣте оную (труну)... у возѣ якоу, окривши добре лубяиъ для того, жебы бривки грязніе на труну не падали Арх. Суд. 41 (1721).

БРИКАТИ, *де. Хиццати ногами.*

XVIII. Он тотъ, що стоиъ у кутѣ якъ святиця, а в танецъ як поиде, брикае якъ телиця Укр.-Р. Арх. IX, 67.—Конь гуляти и брикати хоцетъ по оброцѣ Сѣмя Сл. Б. 80.—Вишій же свату до дна, щобъ води оради.—Отъ такъ свату в гору хвись, щобъ тобѣ брикали Пер. Мат. III, II, 158 (Некраш.).

БРИЛА, *рж. (пол. bryła). Грубий шмат чого, кругловатий, бовван, куля.*

XVIII. Оніе труповъ яничарскихъ змершіеся брили въ подонки (пѣхота) втаскивала Літ. Вел. II, 363.

БРИЛЬ, *рж. Солом'яний або повстяний капелюш.*

XVIII. Невидомий человекъ... вискочыль... оставя в хатѣ свою одежду, каванъ бѣлий, бриль и сапоги Арх. Вид. м; екон. спр. (1758).

БРИМѢТИ, *де. Див. Бримѣти.*

XVII. О котором (Ипатію) слава бримѣла Жит. Ср. 110.—Той же голос з великим громом бримячий услышалъ Збірн. 1693 р. к. 77-б.

XVIII. Заставилъ в Румельскій всѣмъ кузницамъ в кованю оружя желѣзомъ бримѣти Вел. Сказ. 177.

БРИНЗЯ, *рж. (рум. brânze). Маса з строго овецого сирю.*

XVIII. Там то, папове, мѣсто снѣгу бринзя як снѣг з мѣха ся сиплет Укр. Р. Арх. IX, 69.

БРИСТИ, *де. Див. Бристи.*

XVIII. Которіи брідуть по колѣна... а которіи еще глубше,... а которіи аж по шию брідуть Нам. укр. м. IV, 152 (Яр. Рк.).—Припустилисьмося съ судномъ ботомъ къ самому берегу иже не мѣлимо лодки мусили бристи порозберавшись зъ споднѣхъ убіоровъ Ди. Хан. 32 (1722).

БРИТА, *рж. (нім. Breite, пол. bryt). Широкість матеріи або поставу сукна.*

XVIII. Сподниця цован. бѣлокошу доброго, у пять брить. локоть десять вкругъ Быт. мдр. обкт. 352.

БРИТАНСКИЙ, *прикм. Ангельський.*

XVII. В королевствѣ Британскомъ еденъ млоденець кожного дня млился Пречистой Дѣвѣ Вии Гал. Кл. Раз. 492.

XVIII. Той лист пайшол ся в земли Британской Нам. укр. м. IV, 63 (Дрог. Рк.).

БРИТАНЪ, *рж. Гатунок дурного пса.*

XVIII. Медведевъ британами... травлено Журн. Дан. Апост. 34.

БРИТВА, *рж. Голіиний ніж.*

XV. Безаконьс оумысли языкъ твои яко бритва наострена Ип. 124 (1015).

XVII. Были такіи волосами Іштъ не вѣрпни, люде побожныи, на которыхи волосы послалъ Бгъ бритву, Навходоносора Крелъ Вавлонского Гал. Кл. Раз. 470.—Бритва абы не была на головѣ его (мужа) Крон. Воб. 57.

XVIII. А яко есть посполитое прислове: же тонучій и бритви хопитя Літ. Вел. III, 127.—Языкъ якъ бритва выостренна Нам. укр. м. IV, 203 (Осл. Рк.).

БРИТОВНИКЪ, *рж. Покровецъ на бритви; бритвенна шлиферня.*

XVIII. За шесть бритовъ съ ножичками и бритовникомъ дано 60 к. Ди. Хан. 287.

БРИЦЯ, *рж. Росл. Setaria glauca.*

XVII. Мой ячмѣн з брицею и я-м своій власний солод помолод з брицею, толко припалень Ак. Полт. Гор. Ур. I. 116 (1667).

БРМѢНЬЕ, *рж. (пол. brzmienie). Чинність від бримѣти.*

XVII. Брмѣня—звѣцаніе, звукъ Синоп. сл. р. 8.

БРМѢТИ, *де. (пол. brzmieć). 1. Издавати звук, бримѣти; розлягаться, лунати, гримѣти.*

XVII. Радуйся пастыру, котрый якъ груба шумиш, и аж до пришествія Христова въ церквах бримш Пер. Мат. I, II, 154 (1614).—И дѣдич острожнній цвотъ их знаменитых: о котрых бримт слава и бримѣти потол будет Тит. 14 (Митура, 1618).—Кто будетъ слухати, будутъ бримѣти обѣ двѣ уши его Рук. Хрон. 87.—Музыку на повѣтрю бримачую чуль стый Пафнутій Гал. Кл. Раз. 472.

2. *Голосити, выражати.*

XVII. Завше здаетиса в оушах монхъ онаа страшливаа труба бримѣти: востанѣте мертвыи, прийдѣте на суд Рад. Вин. 159.—Голос тых утѣсковъ в небе бримячий помсту... приведеъ Каз. 32, к. 113.—Жидовскій зась текстъ бримѣти Гал. М. Пр. 268.

БРОВА, *рж. Див. Бровъ.*

XVII. Павло обывател Оношенский жалосливе ускаржался на Василя... показуючи... брову ростятую Ак. Полт. Гор. Ур. I, 143 (1668).

XVIII. Над лѣвою бровою шрамъ Арх. Суд. п. 130.

БРОВАРКА, *рж. Див. Броваръ.*

XVIII. В ярку за броварками (кгрунт) Кн. Мѣск. Полт. 221 (1719).—Завозниковъ 4. що землю возитимуть на броварку Вас. Зб. Мат. Лѣвоб. Укр. 69 (1720).—А тоєю дорожкою паки на броварки до помекелского шляху Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 212 (1767).

БРОВАРНИКЪ, *рм.* *Сторож бровару; що служитъ в броварі.*

XVII. Наругання от посиолитих людей, а найбільше от гуляйства то есть... от броварниковъ, вынниковъ Літ. Сам. 13.

XVIII. И броварниковъ або пивоваров треба Клим. Вірші, 128.

БРОВАРНОЄ, *рм.* *Податок від роблення і продажу трюнків.*

XVI. Чинши, броварное, и всякие доходы... собѣ берете и въ свой пожитокъ оборочаете Арх. ЮЗР. I, I, 156 (1580).

БРОВАРНЫЙ, *прикм. від «броварь».*

XVI. Котель броварный Арх. ЮЗР. I, I, 54 (1576).

XVII. Тутже сполне продаем двор з броваром и казанъ броварный в нем Кн. Мѣск. Полт. 37 (1693).

XVIII. Меду з дѣжки розситили, а было 2 казаны броварныхъ Дн. Марк. I, 123.

БРОВАРЩИЗНА, *рж.* *Податок з бровара.*

XVII. Также пива волные въ тыхъ мѣстностяхъ моихъ быть не мають, опрочъ весель и то за ведомостю арендаровъ, отъ которыхъ броварщины повиненъ заплатитъ грошей Арх. ЮЗР. VI, I, 343 (1607).

БРОВАРЬ, *рм.* (пол. browar, з нѣм. Brauere). *Пивоварня.*

XVI. А бровары мають мѣщане по мѣсту волные мѣти Ак. ЮЗР. I, 81 (1531).—На доле подъ замкомъ, замковогожь будованья стайня, а броварь съ свѣтлицею Сб. Мат. Отд. III, 28 (1545).

XVII. Меду сытити... въ бровару мѣсткомъ ратушномъ Ак. ЗР. V, 92 (1654).—Пива не робилем и огонь загашон в бровару Ак. Полт. Гор. Ур. I, 116 (1667).—На... монастыр... отказуемо бровар наш увесь з казаномъ посудкомъ и мѣсцемъ Ак. Мг. м. 213 (1695).

XVIII. Которые (шафаре) по панахъ бурмистрахъ и старшихъ райцахъ господами особливими и дозорцами мѣскихъ добръ, зъ бровара и корчемъ мѣскихъ походлчихъ, бывають Літ. Бел. III, 548.

БРОВОНКА, *рж.* *Здрібн. від «брова».*

XVIII. Черные очи і бровонкі Укр. Р. Арх. IX, 14.

БРОВЦА, *рж.* *Здрібн. від «брова».*

XVIII. Приди, приди, козаченько, съ черными бровцами Пер. Укр. Лир. 40.

БРОВЬ, *рж.* *Вузкий насек волоса на горішнімъ охайку очно и др. иу*

XVI. Самому... пану нашому въ бровъ Антир. 805.

XVII. Кто не в якомъ другомъ мѣстѣ, тылко в самомъ великославномъ Римѣ бывши, кгдабысѣ присмотритъ, штосѣ за неправость дѣеть от тыхъ которыхъ на высоту подносѣть бровъ (то есть которыхъ гордо собѣ починають) и хвалѣтсѣ же Апслъскіи послали мѣсца О обр. 190.

БРОДА, *рж.* (пол. broda). *Борода.*

XVIII. Брови и борода чорна Пам. укр. м. III, 18 (Унгв. Рк.).

БРОДЕНЬ, *рм.* *Див. Бродень.*

XVI. Рыбъ ловити крыгою, удою, броднемъ, тригубицею... урядъ и неводничій не мають заборонити Ак. ЗР. III, 86 (1557).

БРОДИТИ, *дс.* 1. *У-брід перебувати, ходити бродом.*

XVII. Мелники... у воду бродили Прот. Полт. С. II, 24-6 (1676).

2 *Перебувати в чім, тонуть.*

XVII. Повстають простыя и порывають небс. а мы з нашими науками въ тѣлѣ и крови бродимо Колист. Пал. 907.—Такимъ нецнотамъ допускаете в спрочности бродити Прот. Полт. С. I, 188-6 (1697).

XVIII. Не противтеся, панове, що я попод окна вашѣ хожу, бо я у писмѣ по колѣна брожу: знаю я, що то за книга торколой, знаю, що псалтира и всѣхъ книгъ много я знаю Укр. Р. Арх. IX, 47.

БРОДИТИСЯ, *дс.* *Переходити в брід.*

XV. Идоша на половцѣ къ Лубьву въ 6 часть дне бродишасѣ чересъ Сулу Ип. 258 (1107).—Быс въсть... оже Изѣславъ бродитсѣ чересъ Десну id. 507 (1160).

БРОДНИКЪ, *рм.* *Див. Бродень.*

XVIII. Обыватели откупають ловить рыбу сетями, бродниками и неретами Оп. им. Дан. Апост. 103.

БРОДОВЫЙ, *прикм.* *Що тичиться до броду.*

XVII. Вишедши на дорогу тую, що іздыть до броду, а от бродовой дороги на ту дорогу, що іздыть до пасѣки Арх. отр. 37 (1680).

БРОДОКЪ, *рм.* *Здрібн. від «бродъ».*

XVII. Продаемъ ппу Семенови Яременкови... сѣножат мою власную... лежачую на Свиноквѣ в бродка Ак. Полт. Гор. Ур. II, 83 (1671).—Способное мѣсто на заняте греблѣ бродокъ прозиваемій Конская Ген. сѣ. Черн. п. 334 (1698).

XVIII. З одной—по бродокъ поуз Кононкову займу и по дорожку, идучую до Прохоровка, з другой стороны по шляхъ, идучій з селища в поле Сб. Мат. Львов. Укр. 65 (1749).

БРОДЪ, *рм.* *Мілина впоперекъ річки, де можна передатись безъ перевозу.*

XV. Володимѣръ... заложилъ городъ на броду томъ и нарече и Переяславль Ип. 108 (993).—Поченши отъ малого криховца отъ потока отъ бродоу дорогою, што идетъ отъ зюдечева къ дъдошичемъ до рѣки до великого крихова до броду ЮРГр. № 64 (1430).

XVII. Перепровадилъ свой набытокъ черезъ бродъ (Ияковъ) Крон. Боб. 21-б.—Жидове... зступили до броду Иордана ів. 65-б.

XVIII. Войско полское... з вождомъ своимъ неслыханною отвагою на море в бродъ пустившися, преплинулъ оное кони Вел. Сказ. 203.—Трактъ отъ Мѣшурного Рогу до Очакова, до Богу и Пѣщаного на немъ броду зосталъ въ канцелярїи войсковоу описанъ Літ. Вел. III, 471.

БРОЖОКЪ, рж. *Рід позову.*

XVII. На тыхъ лектыкахъ, брожкахъ, карытахъ... о животѣ и вѣчномъ мыслити—вмѣстити не можетъ Ак. ЮЗР. II, 215 (И. Виш.)

БРОИТИ, дс. (пол. broić). *Чинити, робити щось недоброго.*

XVI. Не видаю якимъ обычаемъ у церковь уломився и тамъ што хотел, то брони Арх. ЮЗР. I, VI, 65 (1579).—И Олявнана... зъ ними забилъ и иные епископы помордовалъ и брони бы былъ далей Верест. соб. 326.

XVII. У войску великое своленство: што хто хочеть, то и бронт Кул. Мат. I, 80 (1603).—Все злое самимъ бронтити Ак. ЮЗР. II, 44 (1608).—Поколъ человекъ Вга сѣ держитъ и покол при немъ найдутся поты нѣчого здорожного не бронтъ, и поты нѣчого погибели годного не чинитъ Ев. Калл. 23.—Тотъ законопреступникъ якъ много и яковыи речы бронтъ, кто вымовити зможетъ Тр. поств. 282.—На вѣру народу того насмѣства не чинили, якъ нынѣ вырождковѣ ихъ бронтъ Копис. Пал. 988.

XVIII. Смерть, що хочеть бронтъ Літ. Вел. II, 165.—Все злое бронтити унѣтомъ ів. 232.

БРОКЪ, рж. (пол. brok, з нѣм. Brocke; окрушина). *Дрѣбний шріт.*

XVII. На отливанья лѣтеръ новыхъ давати мнѣ олово, шпигъ, глѣсь... желѣза доброго броки и угольн Черп. Тип. 574 (1679).

БРОНА, рж. *Див. Брама.*

XVI. Врата: вѣрота, броня Зиз. Лекс. 96.—Бропы до замъку две з башѣтами подъ вежами (Сб. Мат. Отд. III, 28 (1545).—Мещане володимерские казали... броню местскую замкнути Ж. Курб. I, 33 (1571).—Почал подо мною коня моего бичемъ бити и отъ брони Глушецкое забегати Арх. ЮЗР. I, VI, 60 (1574).—Тыхъ не перемогути а ни брони пекельные и того свѣта прелести Катех. 73.

XVII. Брони пекельни не перемогути противъ церкви Копис. Пал. 834.—А самъ з ктвардню на конехъ въехалъ въ броню и презъ увес манастыр Арх. ЮЗР. I, VI, 588 (1627).

БРОНКА, рж.

XVIII. Вѣлые брумъки... и то сѣ называетъ языкомъ турецкимъ акрыды, а по грецкїи броницы, а по словенскїи пружіе, а по рускїи бронъки, а по угорскїи берекитъ Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).

БРОННЫЙ, прикл. *від брони.*

XVI. Притомъ попысе бронныхъ речы оповидети мнѣ земляне и мещане Арх. ЮЗР. VII, I, 137 (1545).

БРОНЦА, рж.

XVIII. То сѣ называетъ языкомъ турецкимъ акрыды, а по грецкїи броницы Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).

БРОНЬ, **БРОНЯ**, рж. (пол. broń). *Те, що служить до оборони, оружжя; зброя, узброєння.*

XV. И нѣчи нагѣзоша брони оу болотѣ, занесены бурєю Ип. 314 (1143).

XVI. Потребно есть, абы тотъ замокъ... Кїевъ, который же тыми часы въ брони и въ потребѣ замковой есть велики недостаточень... потребамы тыхъ часовъ потребныхъ былъ опатрон Ак. ЗР. II, 174 (1526).—Зъ бронями жадными до свѣтлицы братское никто не маеть ходити Ак. ЮЗР. I, 106 (1539).—Ваявши бронь духовную отъ недужного и неумѣлого Кл. ц. в. 238.—Ты... зъ бронями..., то есть съ поляками, ручницами короткими... вполѣ еси Арх. ЮЗР. I, I, 304 (1591).

XVII. Множество люду служалого... брони поотнимавши... попускали Кул. Мат. I, 85 (1606).—И людей невинныхъ, незбройныхъ, съ которыхъ жаденъ ручницы а ни брони ручное не мали, окромъ двоухъ, которые, малочи брони ручные, шли для догляданя направи мосту Арх. ЮЗР. VI, I, 384 (1617).—То ихъ бронь была и ест Крстомъ звѣжжати Тит. 14 (Мит. 1618).—Сварятся, а за тымъ до злыхъ словъ и до брони Копис. Пал. 916.—Идеши на мя въ оружїи и броняхъ Гал. Кл. Раз. I, 18.—Видѣлъ Іуду... з жолнѣрскою ротою идучого... з мечами з киями з походными і зъ иными бронями Збїрн. 1693, к. 154.—Звѣрата... мѣсто брони мають пазурѣ и зубы Крон. Боб. 209.

XVIII. На схадзкахъ не мають быти зъ бронями Арх. ЮЗР. I, X, 813 (1707).

БРОСКВИНА, рж. *Росл. Amygdalus persica vulg.*

XVI. Овоцы ихъ быти мають, медъ в пасеци, окромъ вина и бросквиц Пам. КК. I, 164 (1595).

XVIII. Рахуба древам разным... бросквиная Клим. Вірші, VI.—(Рахить градъ) много имать древа садовнаго отъ смоковъ, бросквиный и лимоній Гр. Барск. I, 408.—Лѣски... гдѣ барзо родится шаптала то есть бросквиный Дн. Хан. 33 (1722).

БРОСКВИННЫЙ, БРОСКОВИНЫЙ, прикм. від «бросквиная».

XVIII. Бросквиное зерно з пивом вистилить увертѣти и на чоло приложити Млр. дом. лѣч. 4.—Взять... косточокъ обраннихъ бросковинныхъ и вишневиныхъ Разн. Марц. 637.

БРОЧИТИ, *де.* (пол. broczyć). *Заливати* (кривляти), *кривасити*.

XVIII. (Кгев) гартовную всю зброю... бросчила Осв. Нер. 189.

БРУВАРЬ, *рм.* *Див.* *Бруварь*.

XVI. Въ томъ дому... бруварь рубляний и кади пивные Арх. ЮЗР. I, I, 53 (1576).

БРУДМА, *присл.* *Брідма*.

XVIII. Сталисмо лагеремъ на другой сторонѣ Кумтаркальской рѣчки, перейшовши черезъ оную брудма, которая была глубиною по черво коневи Дн. Марк. II, 65.

БРУДЪ, *рм.* 1. *Нечистість*.

XVII. Нечистота: скверна, брудъ Бер. Лекс. 97.—Вода жива... омываетъ дшу ншу з бруду грѣховнаго Рад. Він. 132.—Кгдысь оумываемъ, вшакъ отъ рукъ зачинаемъ... з рукъ впередъ брудъ оумываемъ ів. 1194.

XVIII. Потомъ свекруха зъ нимъ же мужикомъ моимъ, зводѣкши мене зъ мѣсця тамъ же у сѣняхъ на лавочкѣ посадили и свиту зъ мене, якая вся у брудѣ была, зняли и велѣли мнѣ ополоскати Суд. Инкв. 197 (1713).

2. *Поріст волосу у людини, що голиться.*

XVIII. На бородѣ и усахъ брудѣ нѣтъ Арх. Суд. д. 131.

БРУКАТИСЯ, *де.* (пол. brukać się). *Калятись*, *брудитись*.

XVII. Печати ся псуютъ я самые орненыли брукуютъ Арх. ЮЗР. I, XI, 212 (1657).

БРУКОВАНЬЕ, *рм.* *Буркування*, *бурк*.

XVI. Брукованье въ ринку Ак. ЮЗР. I, 278 (1598).

БРУКОВАТИ, *де.* (пол. brukować). *Буркувати*, *виклипати*, *бурком мостити*.

XVI. Мить мостити або бруковати... мають Ак. ЗР. IV, 168 (1597).

БРУКЪ, *рм.* (пол. bruk; нѣм. Brücke). *Поверсия улицы*, *дорозн*, *пляцу виложена каминьям*, *бурк*, *камьяк*.

XVI. Молодости летъ своихъ на марпотравстве и распустахъ по бруку не тратилъ Отп. II, II кн. Остр. 1071.

XVII. И такъ двѣ лити на бруку мешькаючи в туи халупце купленои потравилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 581 (1622).

БРУНАТНО, *присл.* *В брунатный колір*.

XVII. Скоры овчин... одну червоно, а другую брунатно фарбованыи Кв. Рож. 43.

БРУНАТНОСТЬ, *рж.* *Брунатный колір*.

XVII. (Вода) справуетъ... брунатность в фиалкахъ Рад. Він. 132.—Гранат... маеть... берилла брунатность Рад. Ог. 346.

БРУНАТНЫЙ, *прикм.* (ит. bruno, нѣм. braun). *Темный* (про колір).

XIV. Дорогимъ сукномъ брунатнымъ пошита ЮРГр. № 13 (1378).

XVI. Побрали и пограбили... сукню фалюндышу брунатнои Арх. ЮЗР. I, VI, 241 (1598).

XVII. Второе (Евангелие) на престолное въ оксамитъ брунатномъ, оправлено сребромъ Гол. II. М. I, 167 (1601).—Делѣа жамдишова, брунатная зе сребными кгузиками Арх. ЮЗР. I, XI, 125 (1636).—Ношеня сребрное златистое московское, з чотырма камнями брунатными або вишневыми Пам. К. К. I, 122 (1627—76).—Кто (народилъ) оучтлей яко брунатныхъ Гвацивтовъ? Рад. Ог. 196.—Завѣсы модри барвы брунатнои Рук. Хрон. 46.

БРУНЬКА, *рж.* *Пупляшок*.

XVIII. Бѣлые бруньки... то ся называетъ языкомъ турецкимъ акрыды Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).

БРУСКОВЫЙ, *прикм.* від «брусковъ».

XVIII. Мила брускового 32 Арх. Вид. м; оп. Яросл. дв. (1757).

БРУСНИЦА, *рж.* *Росл.* *Vaccinium Vitisidaea*.

XVIII. Лубку сушенияхъ черницъ и бочку брусницъ Дн. Хан. 224.

БРУСОВАТИ, *де.* *Пов'язувати брусами верги стовпів*, *що стоять рядом*.

XVIII. Свѣтлицъ три, ковната, сенць, прикганки, на версѣ свѣтелка, а округъ кганки новые, брусование подъ одну кровлю, кгантами побивани Быт. млр. обст. 338.

БРУСОВЫЙ, *прикм.* *Зроблений з брусів*.

XVIII. Келій двѣ большихъ... деревяніе брусовіе старіе Арх. отр. 5 (1766).

БРУСОКЪ, *рм.* *Здрібн.* від «брусъ».

XVIII. Мила великий брусокъ Арх. Вид. м. (1737).

БРУСЪ, *рм.* 1. *Чворокутне бервено*.

XVII. Иванъ... бруса натесав и опустивъ низше Прот. Полт. С. II, 278 (1696).—И... покравъ з комори... брусовъ сорокъ ів. I, 212 (1699).

XVIII. Послано писмо... о привозѣ дубового бруса Дн. Хан. 221.— Куплено брусомъ сорокъ четыре Расх. тетр. рыбн. ц. 10 (1793).

2. *Шматок в формѣ бруса.*

XVI. Мыла брусь—грошей два Ж. Курб. I, 313 (1579).

3. *Каминь гострится в формѣ бруса.*

XVIII. Бодай коса сломилася, а брусь перебився, а щоб же мой козачен'ку по мнѣ не журнися Пер. Укр. Лир. 38 (XVIII).

БРУХАТЫЙ, прикм. *Що має великѣ брузо.*

XVIII. О тѣло грѣшное надуту, пишное, брухато и тлусто Рук. К. У. № 21, к. 6.

БРУХО, рн. 1. *Живит, черево.*

XVI. Кафтавъ по конецъ бруха мало не паскрозь пробитый Арх. ЮЗР. I, VI, 146 (1597).

XVII. Бруховъ у нас толстых не маем Крон. Боб. 171-б.

XVIII. Лошадь... сивая, в коий на бруху и гуля родимая Арх. Вид. м. (1760).

2. *Шлунок; їдження, пожива; нижча потреба.*

XVII. Трощемося и печатуюем о бруху своем Ев. Реш. 134-б.—О якъ много таких законниковъ, которми под тытуломъ захованъ здоровьѣ стаютсѣ бруха своего невольниками Домецк. 93.—(Грѣшницы) потравы в куплѣхъ богу своему бруху приоздоблѣють О обр. 48.—Бруху и мамоне служатъ Карп. Каз. ВД.

3. *Середина, надро.*

XVII. В животъ або бруху церкви мешкает правда Кн. Рож. 127-б.

БРУХОВЫЙ, прикм. *від «брухо».*

XVII. Мы (авторі) теперешные (могу смѣле речи) бруховое быдло Ев. Реш. 1-б.—Жесмо не хртіане: Але бруховое быдло ів. 134-б.

БРУХЪ, рн. *Див. Брухо.*

XVI. Оу Шипави и ве Франци, где не толко чика посполитого, але и самых кролев пуйналами ножами в брухъ отъ писма до згоды приводать Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 33.—Называетъ богомъ брух Катех. 16.

XVII. Якъ бовѣмъ можетъ празновати той, который брухъ свой має собѣ за Бга, обжирству и піанству годдуеть? Ев. Калл. 202.

XVIII. Абож немалий в собѣ брух, тягар тѣшит Укр. Р. Арх. IX, 52.

БРУШКО, рн. *Шкурка брухова.*

XVI. Жупица мухаяровая, лисми брушками подшита Арх. ЮЗР. I, I, 23 (1570).—Коспакъ оксамиту бурнатного подшитый брушками рысими Ж. Курб. II, 218 (1590).

БРУШКОВЫЙ, прикм. *З брушкѣ зрѣленин.*

XV. Два бламы завыйковые, а двои брушковые Ак.ЗР. I, 165 (1496).

XVI. То есть маетность моя: кожуховъ лисих брушковыхъ три Арх. ЮЗР. I, I, 23 (1570).

БРУШТИНЪ, рн. *Див. Бурштинъ.*

XVIII. Прошокъ з бруштину... пяти Млр. дом. лѣч. 5.

БРЪМЪНЬЕ, рн. *Див. Брѣмъне.*

XVII. Брѣмене и слова апостолскии загремѣли Копист. Пал. 966.

БРЪМЪТИ, дс. *Див. Брѣмти.*

XVII. Нѣякие нестроения брѣмѣм Бар. Письма, 131.

БРЫВА, рж. *Брова.*

XVIII. Бриви и брода чорнаѣ Пам. укр. м. III, 18 (Унгв. Рк.).

БРЫДИТИ, дс.—*кошу, чинити відразу.*

XVIII. Есть же и такіе шо иные и ядять: и тые паче Бгу и стымъ всѣмъ брыдять Клим. Вірші, 18.

БРЫДИТИСЯ, дс. *Див. Брыдитися.*

XVI. Люди... Богу противными... речми... брыдять се Арх. ЮЗР. I, I, 76 (1579).—(Артикуль) о малженствѣ ижся каплани римскіе малженствомъ брыдять Ист. о разб. Флор. соб. 441.

XVII. Животомъ житейскимъ брыдитисѣ маемо Смотр. Каз. 37.—Выливаете кров необрезапцовъ, которми ся брыдите Крон. Боб. 242-б.—Брыдятся жидове самарянами Ев. Реш. 62.—А претождь братіе... грѣшними сѣ не брыдмо Ев. Вил. 19-б.—Оубогими, хорыми, трудоватыми, вязнями и оумерлыми брыдятся Тр. П. М. 910.—Свиною барзо жыты наши брыдатсѣ Гал. М. Пр. 340.

БРЫДКО, присл. *Див. Брыдко.*

XVII. Немилосердіе бовѣмъ не толко Бгу есть мерзено; але и Агглом и добрымъ, а скромнымъ людемъ есть брыдко Ев. Калл. 466.

XVIII. Нюхати (табаку) брыдко и безчестно Клим. Вірші, 17.

БРЫДКОСТЬ, рж. *Див. Брыдкость.*

XVI. Брыдкостью есть у напа уста кламливые Антир. 949.

XVII. Безсластіе: мерзеность, брыдкость Бер. Лекс. 2.—А еслисѣ мѣ (оумерлого) доткнеть своею рукою, внеть ви мыеть, якъ от смердѣчого гною, брыдкость внеть чует, и хуть тратит до еденѣ Тит. 50 (Сак. 1622).

БРЫДКИЙ, прикм. *Див. Брыдкий.*

XVI. А мы, католики, чымъ есмо вамъ такъ брыдъки, ижъ о зъедноченъе зъ нами такъ се велми на своихъ старшыхъ гневаете Берест. соб. 206.

XVII. На первой мепе словами брыдкими, алыми и соромотными зельжилъ Кн. Гродск.

Жит. 1618, № 13, к. 995-б.—Брыдкими справами своими стань духовный... змачы и въ огиду подал Арх. ЮЗР. I, VI, 569 (1625).—Ваша молитва есть нечиста и брыдка Гал. М. Пр. 47.—Варзо брыдков... жидовское набоженство в школах... отпраується Ев. Реш. 46.—Оушомъ нашимъ словъ плонныхъ, вшетечных и брыдкихъ слухати не допуцаймо Ев. Калл. 213.—Жадень человекъ не ест так брыдкимъ перед Богом, яко той который вставши з грѣховъ, знову в оныиж впадаетъ Рад. Вин. 80.—Сщенници владвуть дшю людскою, розвазуючи оную з грѣхов Бгу брыдких Тит. 322 (П. Мог. 1637).

XVIII. То есть грѣхъ брыдкій перед Богомъ Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Тесл.).

БРЫДЛИВОСТЬ, рж. Див. Брыдливость.

XVI. Оучиния волную брыдливость, оставивши закон отцовъ своих Пам. укр. м. V, 208 (1599).

БРЫДЛИВЫЙ, прикм. Див. Брыдливый.

XVII. Споминаешъ Египеть брыдливый Травкв. П. Мв. 141.

БРЫЖОВАНЬЕ, рн. Чинність від «брыжовати».

БРЫЖОВАТИ, дс. Оздоблювати брыжами.

XVI. Пятая шата табинова я зотоглавом брыжована Arch. Sang. VI, 5 (1550).

БРЫЛА, рж. Грубий шмат чого кругловатий, босан, кулл.

XVII. На другий день знайшли великую брылу золота ва олтаре Гал. Н. в. 96.—Законники... знайшли великую брылу золота Ев. Реш. 320.

БРЫЛЬ, рн. Солом'яний капелюх.

XVI. Шапокъ поповскихъ двѣ, черныхъ утерфиновыхъ, лисами подшитыхъ, брылевъ два черныхъ Арх. ЮЗР. I, I, 240 (1588).

БРЫСТИ, дс. Див. Брести.

XVIII. Передни на конехъ пылыи, а середни по колаѣна конѣ брыли Ал. Тиш. 72.

БРЫТВА, рж. Див. Бритва.

XVII. Цесарь Турецкій казалъ бритву принести Гал. М. Пр. 391.

XVIII. Голый якъ костька, а остер як бритва Клим. Прип. 207.—Як твоя честь изгнбла от бритви, так и ты погнбнешъ от меча без чести Ал. Тиш. 93.

БРЪДИТИ, дс. Див. Бредити.

XVII. Тамъ мукамъ, а не очищеною часъ, яко Оригенъ бръдитъ Вопр. 57.

XVIII. В казпѣ не сказати того, що он бръдит Клим. Прип. 219.

БРЪДНЯ, рж. Див. Бредня.

XVI. Кто жъ уваживши тую такую бръдню, ве видить, же тые церемонѣи вже самъ...

речью самого заразы зноситъ Хр. Фил. Апокр. 1162.

XVII. Бръдень горко-к сладколюбець Ак. ЮЗР. II, 220 (И. Вш.).

БРЮЙНА, рж. (лемк. диал.). Брама.

XVIII. Видѣль брьюну едну, але заперту Пам. укр. м. IV, 242 (Присл. Рк.).

БРЯЖЧАТИ, дс. Див. Бряжчати.

XVII. Звенѣшъ: Бръмѣчи, дзвннѣчи, бряжчачи, звонѣчи Бер. Лекс. 50.

XVIII. Ключами бряжчать Лит. Вел. III, 87.

БРЯЗКАЛО, рн. Те, що брязкить.

XVII. Брязкало: бряцало Синон. сл. р. 8.

БРЯЗКАЛЦЕ, рн. Здрібн. від «брязкало».

XVII. Бряцало: брязкалце, тоє што брязчит, яко клепало... цимбал Бер. Лекс. 10.

XVIII. (Токаръ точуть) тые брязкальца, шо дѣтей забавляють Клим. Вірші, 119.

БРЯЗКЪ, рн. Металесий звук, або скляний, порцелановий.

XVII. Голось трубный, дзвннкъ, брянкъ, брямеве, брязкъ Бер. Лекс. 50.

БРЯЗНУТИ, дс. Одноразова форма дс. Бряжчати.

XVIII. И ударилъ разъ у чарку шиглом... потомъ другн разъ брязне в чарку Пам. укр. м. I, 137 (Исп. Рк.).

БРЯЗЧАТИ, дс. Видавати бряж.

XVII. Брязкалце, тоє што брязчит Бер. Лекс. 10.

БРЯКНУТИ, дс. Видати звук об металеву річ.

XVIII. Стукнуло-брякнуло въ лѣсъ Пер. Мат. I, I, 289.

БУБЕНИСТА, рн. Той, що б'є в бубен, добош.

XVII. Албо мнимаешъ, ижъ ты отъ трубача... и бубенисты што о духовныхъ рѣчахъ коли слышалъ Ак. ЮЗР. II, 218 (И. Вш.).

БУБЕНЬ, рн. Музичний струмент: цилиндр з нап'ятою шкурою, що по ній б'ють пальцатами.

XVII. Избнени быша: зостали як бубень Бер. Лекс. 53.—Тумпанъ: бубень ів. 316.—Як бубень надутымъ стался Копист. Пал. 1041.—

Шахъ Гетманъ... привитавши Подкову за Господара Волоского, казалъ вдарити въ бубны, и такъ его ажъ до Сороки провадили Крон. Боб. (др.) 296.—Били в бубны Крон. Боб. 34.—

Хвалите его (Бга) на бубнѣ и на пищальцѣ Гал. Кл. Раз. 176.—Устали бесѣды и бубны, перестали спеваня веселыхъ Каз. 32, к. 79-6.

XVIII. (Шведы) вийдуть за городъ своимъ строемъ и под розвнненнми вгору знаками з бубнами и из запаленнми при мушкетахъ діонтами Вел. Сказ. 140.—Поведѣ в бубны бити

Пам. укр. м. I, 292 (Исп. Рк.).—На кшталт палцатовъ, що до бубна заживають Полѣт. 47.

БУБКА, рж. Див. *Бобка*.

XVII. Коалибис не попустивъ якъ воза бубьки Интерм. 82.

БУБЛИКЪ, рм. Рід обаринку.

XVIII. Не повиненъ никто... безъ позволенія цехмистрового калачовъ и бубликовъ пекти Оп. ст. Млр. III, 97 (1719).—Плетеные бублики Разв. Марц. 242.—Творять вѣкіе кулори албо округліе плетянки на подобіе обаранковъ албо бубликовъ Гр. Барск. II, 170.

БУБЛИЧНЫЙ, прикм. від «бубликъ».

XVIII. Я Онисимъ Юевичъ імѣю мѣсце на бубличной лавцѣ Кв. Цеху Кол. 131 (1732).

БУБНИТИ, де. Бити в бубни.

XVII. (Біси) ему в Печерѣ показовалися на возахъ вѣдаци, в бубны бубнѣчи Гал. Каз. 121.

XVIII. (Довбишѣ) в бубны бубнят Клим. Вірші. 184.

БУБОНОКЪ, рм. Здрібн. від «бубонъ».

XVIII. Татарскіе жолнерѣ... такіе жъ бубонки, талерки, якимъ брязглють ч вгри мѣль, якъ турки Дн. Хан. 33 (1722).

БУБОНЪ, рм. Див. *Бубонъ*.

XV. Возмите соплѣи а бубны и гусли и оударѣйте Ип. 184 (1074).

XVI. Дочка его (Евоя) одначка, радуючися з звытажства отцевого, вышла против емоу з боубны и с танцы Отп. кл. Остр. II. П. (стдр.) 20.

XVIII. Казалъ Александерѣ... в бубны бити Ал. Тиш. 55.—(Тѣло) черное и яко бубонъ валутое Літ. Вел. II, 78.

БУВАТИ, де. 1. Бути не раз, звычайно.

XVIII. Отправили листи... по городахъ... в которыхъ ярмарки бувають Кв. Нос. 27-б.—Щасливши мои писма, що въ рученкахъ твоихъ бувають Марк. IV, 224 (Л. Мазепи до Коч.).

2. Траплятись.

XVII. Кгда бувало пойду з отцем моим Прот. Полт. С. II, 253-6 (1694).

3. Вцацати, відвідувати.

XVIII. Я в дворѣ его (тестя) не буватиму Прот. Полт. С. I, 239 (1701).—Матулейку голубойку, сокѣль приѣтае.—Давай довою принадойку, нехай часто бувае Рук. К. У. № 21, к. 8.

4. Бути, зіставатись (в висловахъ зичення).

XVIII. Бувай же здорова, Ганусейку чорнобрюва Рук. К. У. № 21, к. 12.

БУГАСЦЪ, рм. Здрібн. від «бугай».

XVII. Зимание Стецко... и товариство его... з убитим волон. чорнимъ бугайцем Прот. Полт. С. I. 204-6 (1699).

БУГАЙ, рм. (тур. buga). 1. Бик.

XVIII. Бугай дурний верещить, рикае Довг. 105.—Бугай старий, который в плугу хоживаль Арх. Вид. м.; екон. спр. 79 (1754).

2. *Птаз Ardea stellaris*.

XVIII. Бугай мовит: я в очеретѣ пробуваю и вам на басу виграваю Тих. № 11, к. 18-6.

БУГАЙЧИКЪ, рм. Здрібн. від «бугай».

XVIII. Назимок—1, бугайчик—1 Арх. Вид. м.; екон. спр. (1757).

БУГАСЪ, рм.

XVIII. Бугасовъ три, мерлюшокъ пятьдесят Кв. Мѣск. Полт. 130 (1717).—Бугасовъ сѣмнадцеть по рублю ів. 131-6.—Бугасовъ карафиловъ гвоздѣковихъ двоухъ (невказано) Полт. Полк. Канц. (1753).

БУГРАБА, рм. Див. *Бурграбій*.

XVI. Панѣ... послалъ до него пана буграбу... абы квалту церкви не чинилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 65 (1579).

БУДА, рж. (нім. Bude). 1. *Клітжанка з дерева, соломи, глини і т. ин.*

XV. Вложимы и (Андр. Богол.) любо си в буди гробъ Ип. 591 (1175).

2. *Поташня*.

XVI. Наехавши... на властный кгрунт мой Скулинский буду спалити казалъ Ж. Курб. I, 86 (1577).

XVII. О наехане буды, гдѣ поташъ на манифестанта роблено Арх. ЮЗР. III, IV, 225 (1649).

XVIII. Сих часъ есть будищ много, где буды бували Клим. Вірші, 138.

БУДАРЬ, рм. Робітник на поташні.

XVII. (Петрѣ) онихъ турковъ обложенцевъ казалъ забрати у бударн Літ. Сам. 190.

БУДДЕН(Н)ЫЙ, прикм. *Несвяточный (день)*.

XVI. У буденный день Ак. ЗР. III, 113 (1561).

XVII. Росказует нам гъ працювати в днѣ буденные Ев. Реш. 88.—В тив буденные днѣ приходите ів. 167-6.—Онѣй (розслабленѣй) в день свѣточный оуздоровлен был; а сей в день буденный Ев. Калл. 401.

XVIII. Не имѣючи собѣ свободного не тлько буденного дня, но и неделного Млр. Посп. Кр. 30 (1727).

БУДЕНЬ, рм. *Несвяточный день*.

XVIII. Нѣ в будень, нѣ в свято Тих. № 11, к. 13.

БУДИНКОВЫЙ, прикм. від «будинокъ».

XVIII. Бомбамы великими всѣ склепеня будинковіе... пробивати Вел. Сказ. 125.

БУДИНОКЪ, рм. *Те, що виставлено, будиця, забудування.*

XVII. Будинки строля, села Дал. о см. 269.—Дали-смо и на вѣчност пустили домъ нашъ стоячий в мѣсте Полтавѣ, на рогу, против дому Поцькова, а бокомъ одде дому Якова Звонника, с пляцем и будинком, яко се самъ в себѣ мает Ак. Полт. Гор. Ур. II, 59 (1669).—Онъ маючи домъ з будинкомъ в самомъ мѣсте Чернѣгове... продалъ Ак. Полуб. 13 (1696).—Абисмо приятелеви нашему нагородили будинки огорожу и садовину Прот. Полт. С. II, 201-6 (1688)—В будинках дворовъ зо всѣми немалъ маестностями... вигорѣло Лит. Сам. 135.—Домъ зо всѣмъ будинкомъ и пляцомъ Ак. Нѣж. Маг. 6.—Ижъ будинок увес свой... на пляцу их власном стоячий, то есть хату, свѣтелку, иньбаръ, комору и димоване и баню, такъже и ворота зо всѣмъ будинкомъ, кроме лежачого дерева и кроме пляцу... продала пну Ісаку Акт. Старод. кв. 3.

XVIII. Тотъ градъ (Новобогородицкій) въ церквахъ и будинкахъ докончился совершенно чрезъ людей Малороссійскихъ Лит. Вел. III, 61.—В тон день добре... доми будинки основати Тих. № 11, к. 53-6.—Продажа дому зъ будинками быти можетъ Арх. Мот. 15 (1702).—Езавел... з високого будинку окном викинена ест Ев. Реш. 339 (1710).—Дарилъ я пляцъ той, на котором стоялъ поповъ будинокъ Дн. Марк. IV, 12.—Прошены были мирскіе особы въ будинки Гетманскіе ва кушанье Діар. Хан. 74.

БУДИТИ, *дс.* 1. *Оучати зі сну.*

XV. Мьстиславъ же съ дружиною вѣдъ на кони, и нача будити Оугры Ип. 442 (1151).

XVII. Щербаченко... оконницею комнатною трусячи... будил мене Прот. Полт. С. I, 173 (1694).

2. *Збуджувати, загоочувати, загрівати.*

XVII. Людей... оная тяжко прикрая покуса будит Ев. Реш. 415.

XVIII. Поблагодаримъ стому Апостолу за такой трудъ его, що насъ будить Сѣмя Сл. Б. 528.

БУДИЩЕ, *рн.* Мѣсце, де була буда.

XVIII. Сих часъ есть будищ много, где буды бували Клим. Вірші, 138.

БУДКА, *рж.* 1. *Здрібн. від «буда» 1.*

XVII. Куца: кучка, будка Бер. Лекс. 67.—Іона... сѣдѣлъ в будцѣ, которую собѣ оучивилъ Кров. Боб. 132-б.—Якъ боудка садовая земля оупадеть Лѣк. на осп. ум. 12.—Позвол же в дому твоємъ мнѣ будку вчинити, быи в ней якую-колвекъ могъль выгоду мѣти Др. Ол. Ч. Б. 176.

XVIII. (Туркмани) не любятъ сѣдѣти въ градѣхъ или весехъ, но всегда въ пустыни поль

скиніями и кецаними каливами, albo будками Гр. Барск. II, 120.

2. *Накриття на возі, кариті, бричці.*

XVIII. Загорный... взялъ коней... и возъ з будкою Кн. Нос. 65.—Мои посланцъ завернули еи (невѣстки) палубецъ... да будку съ подушками Арх. Сул. 272 (1728).

3. *Критий повіз.*

XVIII. (Сгорѣли) коляси, будки, глабди Лит. Мг. м. 72.—Будокъ на коловоротѣ и пасахъ три Маг. для общ. б. 87 (1752).—Будок двѣ... на пасахъ Арх. Вид. м.; екон. спр. 67 (1754).

БУДЛИ, *зл.* Або.

XVII. Если бы до року семиянну жалующих будли якому з них мѣл який припадокъ стати, теди правному поддегатиметь Росада з сином караню Акт. Старод. кв. 59.

БУДНИКЪ, *рм.* Той, що виробляє поташ.

XVI. Буду спалити казалъ, а будниковъ дей побилъ Ж. Курб. I, 86 (1577).

XVII. Наруганья от посполитих людей, а наибольше от гуляйства, то есть от броварниковъ, вынниковъ, могилниковъ, будниковъ наймитовъ Лит. Сам. 13.

XVIII. Тые будники в ншой землѣ бувають: що поташъ Туркамъ сукна хварбоват виробляютъ Клим. Вірші, 138.—О мужикахъ, будникахъ и винокурахъ, своеволие въ Украинѣ козаками нарѣкшихся Лит. Вел. III, 42.—Рубували дерево будники до буды Оп. ст. Млр. II, 512 (1702).

БУДНИЦКИЙ, *прикм. від «будникъ».*

XVIII. Будницкіе хаты Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. I, 255.

БУДНЫЙ, *прикм. від «буда».*

XVI. З буды взяли сокер будныхъ Ж. Курб. I, 87 (1577).

XVII. О взяте майстра и челяди зъ сокерами будное пятидесять Арх. ЮЗР. III, IV, 225 (1649).

БУДНЫЙ, *прикм. Буденний, не святковий.*

XVII. Въ будный день Ак. ЗР. IV, 523 (1631).

XVIII. Коли слухавъ Служби Бжои, в день будный, аггли за него орали Собр. Прип. 31.—Въ будни дни работами... и працями забавлятися обькли есте Сѣмя Сл. Б. 208.

БУДОВАНЬЕ, *рн.* 1. *Чинність від «будувати».*

XV. Роботы на будованье городовъ нашихъ новыхъ Ак. ЗР. I, 76 (1457).—Дозволили есмо ему... на будованье дому и на дрова... въ пушахъ нашихъ дерево брати Ак. ЮЗР. I, 25 (1500).

XVI. Не мають мѣщане... дерева брати на будованье домовъ Ак. ЗР. II, 89 (1511).

XVII. Забавлялися бовѣм около будованья домовъ, мѣщаючи, же якъ дома мешкати будутъ Тр. постн. 667.—Великое будованя церкви божиныхъ Лит. Сам. 135.

XVIII. Мѣли пале тамъ у Двѣпрѣ около будованя городковъ лѣто тое пробавити Лит. Вел. II, 491.

2. Будинок, будиала, будова.

XVI. Зданіе, зда, будоване, подстрѣше Знз. Лекс. 99.—Допустили миряномъ нѣкимъ домковъ старыхъ монастырскихъ... для поправки монастыря, того старого будованя поправляти Пам. КК. III, 31 (1591).—Тое имене Водирады есть такъ спустошало, же двора ани будованя жадного въ немъ нетъ Арх. ЮЗР. I, I, 429 (1594).—Велико есть, будованье на чужомъ закладати фундаментъ небеспеченство Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 1.—Шкулку муромъ осмотрити и зачатое будованя скончити Арх. ЮЗР. I, XI, 101 (1599).—Єсми на вѣчностъ продал... комору свою властвуую крапную с пляцем, з мѣстцомъ и зо всимъ на все будованемъ Пал. Изб. I, 11 (1600).

XVII. Камень в оуглѣ будованя положеный зрубъ двохъ стѣнъ держитъ Єв. Калл. 491.—Огонь... все оное будоване поповалъ Рук. Хрон. 327.

XVIII. В двор и в будован'е дворовое... увязать С. і Р. 43—43-б.

БУДОВАНЬЕ, -СЯ, рн. Чинність від «будоватися».

XVII. А если вызнанья фундаментъ будованя въ Христовой заложитъ повинень, tedy не Петръ Копист. Пал. 361.

БУДОВАТИ, дс. 1. Ставити (будинок).

XVI. И церкви хто какіе хочеть, тотъ тые будуетъ Ак. ЗР. I, 348 (1503).—Вы съ помощію Божію почали есте будовати храмъ Божій Ак. ЮЗР. I, 141 (1558).—Княз... Московский... на устьи реки Улы замок будуетъ Arch. Sang. VII, 108 (1566).

XVII. Позволилисмо... на прорвѣ греблѣ подоловской млын будовати Мат. Ист. ЮР. I (1662).—Замок будовано Ярославский Лит. Льв. 234.—И розказалъ имъ мѣсто будовати ів. 250.—Константин... церквѣ божіе по всему свѣту будовати розказавъ Єв. Реш. 272.—Будовалъ собѣ дворъ у Цекииновцѣ Лит. Сам. 155.—Замыслил (Люцифер) ровны з Богомъ престол будовати Др. Од. Ч. Б. 126.

XVIII. Єсть високихъ три башти, которіе еще Фараонъ будовалъ все Жидами Пелгр. Ип. Виш. 34.

2. Полішувати, уморальнювати.

XVII. Вы tedy возлюбленными, святою вашею вѣрою будуючи себе, въ Душѣ Святомъ молячися, сами себе въ любовь Божей захватите Копист. Пал. 323.

3. Робити, теорити.

XVII. Церковь свою Христось будовати обѣцуетъ Копист. Пал. 340.

БУДОВАТИСЯ, дс. 1. Будинки для себе ставити.

XVI. Я... своимъ власнымъ коштомъ и накладомъ будовалемся Арх. ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

XVII. Люде ѣли, пили, будовалися Єв. Реш. 12-б.—Єсли хочешъ будоватися... то за грошъ свой наймаючи... а не вигономъ панщанъ Арх. Суд. 25 (1688).

XVIII. Родичъ мой... тамъ ся будовалъ, де мои двори стоятъ Ракуш. 57 (1701).

2. Бути будованим.

XVII. Року 1625 за панства лядского скоро монастыр ставъ будоватися Ак. Мг. м. 320 (1681).

3. Ставитись, засаджатись, грунтуватись.

XVII. На томъ фундаменту грунтономъ и мощномъ... будуется Церковь Христова Копист. Пал. 350.

4. Брати добрый приклад.

XVII. Всѣ зъ него добрый приклад брали, всѣ зъ него будовалися Гал. Кл. Раз. I, 64.—Щенники мають жити прикладне, жебы з нихъ иншыи люде будовалися и жили побожне Гал. Кл. Раз. 145.—Поклонися (богомъ), жебыся с тебе другин будовали Лит. Св. 401.

5.—в чому, справляти, полішуватись, уморальнюватись.

XVII. Тыми чудами (Богородиці) можуть всѣ Хрестіане православныи вѣру свою спирати и всѣмъ людемъ ве вѣрнымъ, геретыкомъ, жыдомъ и поганомъ отпоръ давати и сами сѣ въ добрыхъ оучинкахъ будовати Гал. Н. в. Вг.—Можемо, глѣдѣчи на придбнго Феодосіа, будоватися в чюдости Гал. Каз. 121-б.

6.—им, будувати себе, полішуватись, уморальнюватись.

XVII. Вашею вѣрою будуйтеся Наука о прот. ун. 24.

БУДОВЛЯ, рж. 1. Будування.

XVII. Лаврышовичъ... праповал... около будовлѣ келий Арх. ЮЗР. I, XI, 443 (1633).

XVIII. Не мѣти въ будовлѣ з полку споуження Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 94 (1714).—Зрублено в окопѣ сорокъ пятъ дерева, годного на будовлю Сб. Мат. Лівоб. Укр. 49 (1745).—Лѣсъ боліній.. въ ономъ дерево на будовлю Оп. ст. Млр. III. 209 (1767).

2. Те, що збудовано.

XVII. Все на его основѣ, на его фундаментѣ, на его будовли починатиса будовати и кончити будетъ Тит. 167 (Копист. 1625).—Мѣщаве... огонь поджигали под теми дерева ихъ будовли Крон. Воб. 325-6.

XVIII. Землю в пашнею, з будовлею пановъ своему и совсемъ оставили бѣ Стат. 59.

БУДОВНИКЪ, р.м. Той, што буде.

XVI. Будовникъ Костела Вошого Хр. Фил. Апокр. 1258.—Вогъ Создатель, рекше будовникъ О вд. вѣрѣ, 685.

XVII. Называются... будовниками, столпами и великими тержами Копист. Пал. 499.—(Авраам) ожидалъ мѣста маляго фундаменты, которого ремесвикомъ и будовникомъ сам Бгъ Бв. Калл. 831.

XVIII. Збудовалем высокую вежу, а ты мнѣ кажешъ, абым ен, которон естем будовником, знову сам ен обваливъ Пам. укр. м. III, 117 (Перем. Пр.).

БУДОВНИЧЫЙ, 1. прикл. від «будовникъ».

XVII. Без... роботы будовничой той свѣтъ сѣтавуль Крон. Воб. 1.—Зступил огонь з неба и все начине будовничое поповал Жив. Св. 37-6.

2. р.м. Будовник.

XVII. Але сам тыко, яко наддер вымыслный будовничий... церков свою Бог будует Арх. ЮЗР. I, XI, 326 (1607).—Якъ умѣтний будовничой фундаментъ заложилемъ Копист. Пал. 356.—Маларъ масть кунштъ предъ собою, а будовничой—абрисъ Дм. Рост. 13.—Бели бы хотѣли нюкинѣ якое собѣ поставити будоване, посмал до них будовничого Жит. Св. 306-6.—Камен, которого заведбали будовничие Бв. Реш. 118-6.—Пречста. Два показалася въ свѣ будовничому я казала ему трохъ хлопатъ з школы взати, жебы они столпы рушили Гал. Кл. Раз. 328.

БУДОВНЫЙ, прикл. 1. Будованный.

XVII. Тые... воим толстые, спижарни наполнены, кумахи коштовне и переваже будовные, зо высланными достатками... на стогнах своихъ мають Карп. Каз. Вв.—Человѣкъ... выдалъ дѣчку свою за Клима... и далъ при немъ дворъ будовный зо всѣми до него кгрунтами Феод. Черн. 31 (1693).

2. Добре збудованный.

XVI. Мѣсто будовное Хр. Фил. Апокр. 1810.

XVII. Огон на разныхъ месцах заложивши, где домов и мешкани тамочных будовных... девятнадцат... спалили Арх. ЮЗР. III, IV, 707 (1652).—Мѣсто Иерусалимъ было велики красное и будовнѣшое над иншише мѣста Крон.

Воб. 223-6.—Быль на той часъ Киевъ великий, богатый, будовный, широкий Рук. Хрон. 433.

БУДОВЦА, р.м. Дие. Будовщикъ.

XVII. Бгъ сый богатъ въ милости и преумудрый будовца всѣхъ речий, вѣдомыхъ и невѣдомыхъ Транкв. Зерц. 1.—Вы есте первыи Иерусалима будовци Транкв. II. Мн. 57.

XVIII. Бгъ добротливый будовца и творецъ ест всѣхъ речий Пам. укр. м. IV, 313 (Рк. Тесл.).

БУДТО, присл. Ниби, буцим, немаче, наче, немюоби.

XVII. Васил, штукою зайшовши, будто жони питал, в ночи засвѣтивши свѣчку, засталъ Хвеска с Пѣчковною Ак. Полт. Гор. Ур. II, 89 (1671).—Жученчиха... продала... будто свою... сѣножат Прот. Полт. С. II, 285 (1699).—Потѣй... будто запомнѣл о слованю тихъ... пчюл извѣстити ид. I, 213 (1699).

БУДУВАНЬЕ, р.м. Дие. Будованье.

XVII. Будуване тое упадет Жив. Св. 37-6.

БУДУЧИЙ, прикл. 1. Той що е.

XVI. Петръ Люба, судья будучий повѣту Белского Ак. ЗР. I, 223 (1501).—Богъ ест Духъ, то ест бытность... нестворенная, завше будучаа Катех. 22.

XVII. Сущий: будучий, притомный Бер. Лекс. 167.—Бгъ отцъ единый завжды будучий, по чатку и конца неимуючий Шумл. Зерц. 2.

2. Той, што буде.

XV. Кондрать имаеть изъ того дворнища платити чиншъ и роботы поступати намъ и по насъ будучимъ епископомъ Ак. ЗР. I, 42 (1421).—А не маемъ уступати сѣ у тым имѣнья оли жъ заплативши... пану чусе або потомъ будучимъ ЮРГр. № 70 (1434).

XVI. Ознаймуемъ тымъ нашимъ листомъ всемъ посполите... и напотомъ будучимъ Кул. Мат. 1,61 (1592).

XVII. Вѣдомо чиню симъ писанемъ моимъ каждому, кому бы то вѣдати належало, так тепер, яко и напотом будучимъ людем Ак. Полт. Гор. Ур. II, 59 (1669).

3. Що знаходиться де.

XVI. Безвѣстный, не ознайменный, знагла боудучий Зиз. Лекс. 94.—Были, мовит, нѣкоторые въ Антиохии боудучой цркви, прорци и очители Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 49.

XVII. Панъ Лашъ... Лисянку мѣстечко вшитко выстиналъ: якъ мужовъ, так и жонъ, такъ и дѣтей въ церкви будучихъ, и пона съ ними Лит. Льв. 240.—Тыи гимпы Цркви востонней апслкон, будучою ласкою Дха Прстаго в нихъ... все вѣру возраста дховного приводятъ Тр. Цв. II. М. а.—Абы тие села всѣ до монастыра

належали... з млинами въ тихъ селахъ будущими Ак. Зем. 99 (1654).—Протопопа маєт листом своимъ заразъ вѣхъ в его Протопопи будущихъ ещенниковъ обвѣстити Гр. И. М. 751.—Презъ позвѣрховное обмыване водою обмывається члкъ зо вѣхъ грѣхов на душѣ будущихъ ів. 901.—Козакъ ркаторопний в дѣлахъ козацкихъ военныхъ и у писмѣ обѣглий и часто у двора королевского в поселствѣ будущій Лит. Сам. 6.—Пѣхоту... в чолнахъ будущую. викололи ів. 9.

XVIII. Єя Величество одійшла до палати Патріаршія до будучой тамъ церкви diar. Хан. 20.

БУДУШЛОВАТИ, *ос. Іскупати, бути (?)*.

XVIII. Не можетъ, мовить, душа, выдѣливши ся выдѣ тѣла, у сий державѣ будушловати Поуч. Няг. 103.

БУДУЩІЯ, *прикм. Див. Будучий 2.*

XVIII. Іс Хс нехай ти тоє простит вѣкъ будущій Нам. укр. м. III, 113 (Перем. Пр.).

БУДЦЬМЪ, *присл. Буцім.*

XVII. Нишкомъ будцѣмъ на орду ити, такъ поголоску пустили Эварн. Источн. I, 254 (1690).

БУДЫНКОВЫЯ, *прикм. Див. Будинковий.*

XVIII. (Слпий) не знаетъ... будинковая какова оздоба Клим. Вірші, 155.

БУДЫНОКЪ, *рм. Див. Будинокъ.*

XVI. Даровала избу, будинкомъ добре зъпораженную Арх. ЮЗР. I, XI, 102 (1599).

XVII. В единомъ будынку аполинновъ болван Гал. М. Пр. 173.—На приклад, хочеть члвѣкъ якій выставити будынокъ оуживаетъ рукъ Рад. Ог. 112.—Роскидали оный будынокъ Жит. Св. 339 (1678).

БУДЬ-КОЛКО, *присл. Скільки є.*

XVII. Когоколвекъ бовѣмъ апостолове любѣ вѣ равомъ, будь колко ихъ Конист. Пал. 312.

БУДЬ-КОТОРЫЙ, *зіим. Який-небудь.*

XVI. А тело мое грешное, будь который християнинъ або панъ Татаринъ, въ землю где погребеть, за то ему... Богъ милостивый милосердые заплатитъ Арх. ЮЗР. I, I, 69 (1577).

БУДѢЛНИКЪ, *рм. Той, що буцить.*

XVII. Аванасій... учинил... будѣльника, абы под час чтенія всю братію ходячи по церкви будѣль Жит. Св. 492-6.

БУЕСЛОВИС, *рм. Зухвалі слова.*

XVII. Сквернословіе и буюсловіе и кошуны иже суть неподобнаѣ Доменк. 37.

БУЕСЛОВЫЙ, *прикм. Зухвалій на слова.*

XVIII. Не могу... занорожцовъ буюсловыхъ въ такнхъ поступкахъ и самовольныхъ церѣ-

вняхъ и зломыслихъ намѣренихъ укротити Лит. Вел. III, 165.

БУЕСТЬ, *рж. Зухвалість; сміливість, відважність, запальчивість.*

XV. Данилоу боденоу бывши в перси, младѣства ради и буюести не чюяше ранъ бывшихъ на телеси его Ип. 744 (1224).

XVI. Ваю храбрая сердца въ жестоцемъ харалузѣ скована, а въ буюести закалена Сл. о и. Иг. 26.—Высоко плаваєши на дѣло въ буюести, яко соколь на вѣтрехъ ширяєся ів. 31.

XVII. Оставилесь латинскую буюестъ Конист. Пал. 1003.

БУЖЕНЬЕ, *рм. Чинність від «будити».*

XVII. Староста... почал дремати, иж жаднымъ буженемъ... не могъ быти обужоний Жив. Св. 130.

БУЖЕОНЫЙ, *прикм. Мясо—бужанина.*

XVII. Сушаница: мясо бужеоное Бер. Лекс. 161.

БУЗАНЬ, *рм. Буза ?*

XVIII. За бузань никого не забивай Клим. Прич. 268.

БУЗДЕРЕВО, *рм. Росл. Sambucus racemosa*

XVIII. Бужерево въ водѣ парити Мар. дом. лѣч. 25.

БУЗДИГАНЪ, *рм. (тур. bozdigan). Гатунок військово: булави, галка огаджена ми короткім древи, яко такъ військової владі.*

XVII. Рукоять отъ буждигана Арх. ЮЗР. I, XI, 129 (1637).

БУЗИНА, БУЗЫНА, *рж. Росл. Sambucus nigra.*

XVII. Отъ бузини... а внизъ груши и черешни Прот. Полт. С. II, 208 (1690).

XVIII. Бузини придавши змипати Мар. дом. лѣч. 5.—Рахуба древамъ рознымъ... бузына... Клим. Вірші, VI.

БУЗУНЪ, *рм. (тюрк.). Озерна сіль-самосадка.*

XVIII. Соли бузуну четвертинникъ, шшена четвертинникъ Оп. им. Дан. Апост. 229.

БУЗЫНОВЫЙ, *прикм. від «бузына».*

XVIII. Взять цвѣту бузынового двѣ—три горсти Разн. Марц. 637.—Дать зернять бузыновыхъ стовченихъ в тепломъ пивѣ Мар. дом. лѣч. 7.

БУЙ, *прикм. 1. Зухвалій; сміливий.*

XV. Олегъ же оусприемъ смыслъ буй и слова величава Ип. 220 (1096).

XVI. П рече ему буй туръ Всеволодъ Сл. о и. Иг. 7.—А ты буй Романе и Метиславе ів. 31.

XVII. Мужа буй забиваетъ гнѣвъ Рад. Віп. 527.

2. Нерозумний, дурний.

XVII. Певне и буй нѣкогда умудрится Дм. Рост. 58.

БУВООЛІЯ, прикл. від «бувола».

XVIII. Конь будет из головою илвоюю и буйволею Пам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).

БУВООЛОВАТЫЙ, прикл. Як у бувола, неповороткий, тугий.

XVIII. До того трудно приспособити буйволоватую шю Лит. Вел. IV, 233.

БУВООЛЬ, рж. Зоол. Bubalus.

XVIII. Послали... х возъвъ буйволами Ал. Тш. 78.

БУЙМИСТЕРЬ, рж. Див. Бурмистерь.

XVII. Передо мною... Максимом Вѣлбородкомъ, буймистром мескимъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 45 (1665).

БУЙНО, присл. Жизно. плідно, врожайно.

XVII. Земля котрая тернье и осеть плодма, тая нѣ хлѣбъ вбсний боуино зродила Бер. Вірші, 81.

БУЙНОСТЬ рж. Необачна сміливість, відважність.

XVI. И сподевалъ быхъ ся, жебы што годного съ тебе напотомъ быти могло, але жебы тою буйностью не пресмилося Отп. И. П. кн. Остр. 1063.

XVIII. Молодост буйност, а буйвост дурност Клим. Прип. 226.

БУЙНЫЙ, прикл. 1. Що дуже росте, підноситься вгору, розрослий.

XVI. Въ одномъ местцы горбъ и овесь буйнейший и деть, нижли на ниве Кн. Гродск. Луцк. 1573, к. 244.

XVII. Зерно збожа, которого колвекъ в земля посланное, замираеть на зиму, а на лѣто квѣтеть и буйный выдзеть колосъ Гал. Кн. Раз. 497.—Обрѣзуют виннымъ матицы, если з нихъ хочут буйными збирати грона Рад. Ог. 813.—На лѣто... буйный бывает колосъ Ев. Реш. 428.—Юакимъ, Анна, стни корѣня тѣшатся з своего буйного насѣня Бар. Тр. (пр.) 2.

2. Жизний, жыий.

XVII. Умыслилъ тыраннѣ не слоушне пре-находити: и в буйной крови цныхъ дѣток меч свой омочити Бер. Вірші, 82.

3. Зухвалый, свавільный, гордый, пизатый.

XVII. Буйный—величавый, великоумный (и-нон. сл. р. 8.

4. Дужий, сильный, здоровый.

XVII. Кров з них боуиными рѣками поплынула Бер. Різв. Вірші, 70.

XVIII. О вѣтрн буйные с сторонъ повѣйте Рук. К. У. № 21, к. 27.—Лист облетит з дерева от буйного вѣтру Пам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).

БУЙСТВО, рж. Смѣлисть.

XVI. И великое буйство подасть Хивови Сл. о п. Иг. 25.

БУКАРТЬ, рж. Див. Бемартъ.

XVII. Вукартъ: нечистого ложа сынъ Бер. Лекс. 74.

БУКАТА, рж. Велике теля, бычок; шкура з букати.

XVII. Мовля при мнѣ паномъ слушно дий ему запластити из земли з данн, а не з моихъ букат Льв. Ставр. 91 (1627).

БУКАТА, рж. (рум. bucata). Шматок, кавалок, кусень.

XVIII. Дѣлти букату нашу изъ нимъ По-уч. Няг. 162-3.

БУКАТЯ, рж. Збірн. від «буката».

XVIII. Мясо повелѣлъ порубати на букатя Пам. укр. м. I, 300 (Рк. Тесл.).

БУКВА, рж. Літера.

XV. Нѣчимъ же начша хулити словенскыя книги гаше, яко не достонть некоторому же языку имѣти буквовъ своихъ, разъвъ Еврѣи и Грѣкъ и Латыны Ип. 19 (898).

БУКВИЦА, рж. Росл. Betonica.

XVIII. От кашлю зварити буквицы у водѣ Мар. дом. лѣч. 34.

БУКВИЧНЫЙ, прикл. від «буквица».

XVIII. Прошокъ з листьа буквичнаго... пяти Мар. дом. лѣч. 27.

БУКИ, р, невідм. Назва літери Б в кирил. азбучи.

XVIII. На... дубъ клейно, уставное слово буки Кн. Мѣск. Полт. 259-6 (1731).

БУКЛѢРЬ, рж. (фр. bouclier). Округла тарча посередині опукла, що уживала кіннота.

XVI. Спасы. древца, тарчины, буклѣры Арх. ЮЗР. VIII, IV, 125 (1571).

БУКОВИНА, рж. Букове дерево.

XVII. Волохове на Кузьминномъ лѣсе поляковъ буковиною... поразили Сб. Лѣт. 74 (Кіев. Лѣт.).

БУКШОВАТИ, дс. (пол. bukować з нім. bukzen). Викладати буксами.

XVII. У Анѣдрея Голубца—вепровъ кормныхъ два за золотыхъ чотырнадцеть... возъ буксованный за золотыхъ три Арх. ЮЗР. VI, I, 404 (1619).

БУКША, рж. (нім. Buchse). Букса, залізна рура дотасована до кінця оси.

XVIII. Букшей з колес вазовыхъ трое Арх. Вид. м.; екон. спр. (1755).

БУКШОВАТИ, дс. Див. Буксовати.

XVII. Возъ кошоватый, букшованный, кола шакалями набитые Кн. Гродск. Луцк. 1648, к. 23.—Коней двое з вазами букшованными Ак. Полт. Гор. Ур. I, 189 (1670).

БУКШТАБА, рж. (нім. Buchstabe). Літера.
XVII. Моисей жидовъ... научилъ писати,
вымысливши букштабы до писаня Крон. Боб. 61.

БУКЪ, рж. Росл. Дерево *lagus*.

XV. А ту нспхали могилу межи дубомъ а
межи букомъ ЮРГр. № 37 (1404).

XVII. Пиксъ: букъ Бер. Лекс. 303.

БУЛАВА, рж. 1. Кий з грубиим кінцем.

XVII. Погане маліовали... Геркулеса з бу-
лавою Гал. Кл. Раз. 340.—Коммодъ... ся ука-
заль... яко Геркулдсь убранный... маючи була-
ву Крон. Боб. 256.

XVIII. Рейментари ледво булавами не окла-
даючи удержовали (поляков) Літ. Вел. IV, 42.

2. Знак уряду, влади гетьманської.

XVII. Абы Черинъ, отчизна Хмельницького,
зо всьмъ обьстямъ своимъ въ околици при бу-
лавъ войска Запорожского вьчними часы зос-
таваль Літ. Льв. 267.—Знаки войсковые, т. е.
булави у свои руки узялъ Літ. Сам. 12.

XVIII. Булаву, бунчукъ, хорогви, бубни
комисаръ принимовали Літ. Вел. IV, 266.—
Гетману пану подай булаву, всему риперству
вьчную славу Укр.-Р. Арх. IX, 189.—Опись
маестностей на булаву и протчіе обиходи гет-
манскіе определенные Оп. им. Дан. Апост. 229.

БУЛАНОСТРОКАТЫЙ, прикм. Буланый в
служаз.

XVIII. Молодий дрикганчукъ буланострока-
тый зчългановатъвъ барзо Дн. Марк. I, 182.

БУЛАНЫЙ, прикм. Про коні: полової, жов-
тлової масти.

XVIII. Пару коней буланых Докум. Млр.
V, 117 (1717).

БУЛАТНЫЙ, прикм. Стальной.

XVIII. Купилемъ за 20 а у Патрикія ножъ
булатный Дн. Марк. II, 11.

БУЛБАШКА, рж. Банька на воді.

XVIII. Все потоль повинно кишѣти, поколь
булбашки переставатимуть збѣгать Дн. Марк.
II, 6.

БУЛДИНКА, рж. Гатунок короткої руш-
миці.

XVIII. Оттоль велѣлемъ прислать отласъ
рожевій, буддинокъ паръ 4 и пару каравѣне-
ровъ Дн. Марк. I, 33.

БУЛКА, рж. Білий пшеничний зліб.

XVIII. Взять мякушки булки Разн. Марц.
253.—Кладуть будьку и гамалку и до того
масла много Укр.-Р. Арх. X, 436.

БУЛЛЯ, рж. (лат. *bullā*) Папська постанова
або декрет.

XVII. Папа Римскій року 1568 выдалъ бу-
ламъ, жебы вашнхъ жидовъ нши хрстіане зо
всѣхъ панствъ своихъ выгнали Гал. М. Пр. 378.

XVIII. Еписпъ приймуючий зреченєя оураду.
противо булли Піуса Пятого запрѣщается Собр.
Прип. 131.

БУЛМА, прикм. Див. Бѣлка.

XVIII. Овунъ (Хс) молитву нашу нѣколи не
нзненавидить, ани булли любить и заказуетъ
намъ, што бесме ся молили Поуч. Няг. 110.

БУЛЬ, рж. Див. Бѣл.

XVII. Только моукою и всьакій будь боу-
дутъ почувати на тѣлахъ и дшахъ своихъ
Транкв. Зерц. 39.

БУМАГА, рж. (сехл. *рашбак*, гр. βόμβυξ,
сер. гр. βυβάχισος). Бавоєяні нитки; папір.

XVII. Вумага: баволя, папір албо всьака
маккота Бер. Лекс. 10.—Вънй его (елей) въ
бумагу или въ лянныя новыя згребія Тр. П. М.
447.—Вьдружаютъ в пшеницу седмъ стручець
обвитыхъ бумагою къ помазанію ів. 449.

БУМАЖНЫЙ, прикм. від «бумага».

XVII. Вумагою истирает помазанныя части
тѣла, и отерь вся, полагаєть первый клубокъ
бумажный или мягкихъ пачешокъ на блюдь
Тр. П. М. 469.

БУНТОВАНЬЕ, рж. 1. Чинність від «бун-
товати».

XVI. При томъ повстанію и бунтованію ихъ
стерегли и боронили Ак. ЮЗР. II, 146 (1546).

XVII. Бунтован'є Тарквиніуса Рук. Хрон.
144.

2. Партія, сторонництво.

XVI. (Митрополитъ) если ся до церкви по-
явилъ, тогда ся въ ней гайдуками своего бун-
тованья осажаль Хр. Фил. Апокр. 1314.

БУНТОВАТИ, дс. Підбивати на бунт.

XVI. Чи мы на сѣйникахъ шляхту бунтуємо?
Отп. И. П. кл. Остр. 1065.

XVII. Думитрашко хвалився нти въ Запо-
роги и тамъ бунтовати Арх. Мот. 120 (1677).—
Бунтуйте жъ Запорожцовъ и Дорошенка, якъ
можете, абы наше намѣреніє skutкомъ ста-
лося ів.

БУНТОВАТИСЯ, дс. 1. В'язатися з ким.
змовлятися, єднатися.

XVII. Жидове... на ха га бунтуются забити
Єв. Реш. 37-6.

2. Підносити, зривати бунт.

XVI. Мы... бачачи, же мешчане... яко передъ
тымъ бунтовалися, такъ и теперь... пакта съ
панствы суседскими взрушитъ поважились Арх.
ЮЗР. VIII, V, 253 (1590).—А мы... волимо...
бунтоватися на хрстіане Унія гр. 146.

XVII. Бунтуюся—возмущаюся, крамолюся
Синон. сл. р. 8.

XVIII. Чедядь обозовая... бунтоватися стала
Літ. Вел. IV, 43.—Є бунты и тут як видим, все

тылко сваритеса да бунтуете са один за другимъ не знат за що Клим. Прин. 213.

БУНТОВНИКЪ, *р.м.* Той, що бунтуе або бунтується, колотник.

XVI. Матежникъ: бунтовник, справца тревоги Зиз. Лекс. 102.—Ино за то не карати было таковыхъ... бунтовниковъ Антир. 939. Или ест турбатарем израильскимъ, Христос бунтовникомъ посполства Катех. 42.—Бунтовникъ покою посполитого Хр. Фил. Анокр. 1774.

XVII. Матежникъ: Бунтовникъ, справца тревоги, колотник Бер. Лекс. 84.—(Казимеръ) взявъ Краковъ и бунтовниковъ годне скаралъ а иншихъ волно пусти Лит. Полск. 5.—Взмоглася война межъ бунтовниками Крон. Боб. 199-6.

XVIII. Бунтовники, которимъ колевекъ хотѣли бы панства помѣшати и до негоды привести, любо зъ Волохъ, Мулянь мають выдавани быти Лит. Вел. III, 514.—Отожь мѣш за свое теперъ дурный мужиче, а бывший на своего пна бунтовниче Клим. Вѣрші, 18.

БУНТОВНИЧИЙ, БУНТОВНЫЙ, *прикм.* Склонный до бунту, возгобный.

XVII. Праве врожовую бунтовничую ненавист и нехут противко вере светои Арх. ЮЗР. III, IV, 605 (1651).—Ушедлем рукъ бунтовничих Крон. Боб. 238.

XVIII. (Запорозці) з природного своего малолумия и давного бунтовничого налогу в дѣлѣ коммисіональномъ оказываютъ противными Эварн. Источн. I, 964 (1705).—Всякого чина люде, не слушаючи жаднихъ бунтовничихъ прелестей и смутительнихъ обманъ, держатся постоянно одного своего старшого Лит. Вел. III. 106.—Бунтовный ценюкъ Петрикъ ів. 109.

БУНТОВСТВО, *р.м.* Бунтування, бунт, возгобня.

XVIII. Указъ... о забраніи предводителей къ бунтовству и розбойному нападку Дн. Хан. 218.

БУНТЬ, *р.м.* (нім. Bund). 1. Вяжа, пучок (звычайно з 15 штук).

XVII. Отъ бунта лисиць золотыхъ два Ак. Нѣж. Бр. 48 (1660).

XVIII. (Кмъ бунтовъ сафянов Кн. Мѣск. Полт. 130 (1717).—Купилъ... пугвокъ два бунта Рязн. Соф. Кн. 123 (1741).

2. Возгобня, розрут, повстання.

XVI. Декретъ таковой на Никифора выдали, абы отъ того часу болше сваровъ зъ братьями не чинилъ, а вѣ на кгрунтѣ церковномъ бунтовъ не строилъ Арх. ЮЗР. I, XI 66 (1533).

XVII. Бунты вчню на его мил. п. гетмана Арх. Мот. 120 (1677).—Помпеушь... межъ людми успокоилъ бунты Крон. Боб. 142-6.—Почалися бунты у войску на старшихъ Лит. Сам. 169.

XVIII. Важилисмося посполство до своего вѣ, бунтовъ и руки поднесены на маестать и войско его кор. мил. приводити Лит. Вел. IV, 268.—Пяный... бунты якие вщинаеть Клим. Вѣрші, 43.—Войско от шемраня и бунту утихло Вел. Сказ. 72.—Видѣвши то Аронъ такие бунты, избоявся Пам. укр. м. I, 253 (Рк. Тесл.).

БУНЧУЖНЫЙ, *прикм. і р.м.* Див. Бунчучный.

XVIII. Бунчужный енеральный Скоропадскій (б. Лѣт. 38.

БУНЧУКОВЫЙ, 1. *Прикм. від «бунчук».*

XVIII. Без присяги засѣдали судить судим енералним и із бунчукового товариства или із старшини полковой С. і Р. 28.—Велѣли (Борсуку) службу войсковую отправовать подъ бунчуковымъ знакомъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 99 (1732).

2. *р.м.* Що має бунчук, як знак уряду, влади.

XVIII. Сегодня малороссійскіе и слободскіе козаки и бунчуковіе пришли од крѣпости св. Креста Дн. Марк. I, 311.

Бунчуковый товаришъ, *уряд в гетманському війську офицерський.*

XVIII. Василя Солонины товариша бунчукового Оп. Док. 37-6 (1725)

БУНЧУКЪ, *р.м.* (тур. buncuk). Древец з кімськимъ хвостом, прапир, що ношено перед гетманом.

XVII. Знаки войсковые, т. е. булавы и бунчуки у своихъ рукъ узялъ Лит. Сам. 12.

XVIII. Такъ опредѣляемъ имъ (Войцеховичамъ) службу войсковую отправовать подъ бунчукомъ Арх. Суд. 277 (1732).

БУНЧУЧЕСТВО, *р.м.* Уряд бунчучного.

XVIII. Гетманскіе листы.. о кандидатахъ на бунчучество енералное Дн. Хан. 63.

БУНЧУЧНЫЙ, *р.м.* Що носив бунчук.

XVII. Ставши очевисто его милость панъ Л. А. Полуботокъ бунчучній енералній войска Е. Ц. В. Ак. Полуб. 2 (1674).—Ему пану бунчучному отдавали послушенство Мат. Ист. ЮР. 12 (1681).

XVIII. За вѣдомом... пна Якова Лизогуба бунчучного войска... запорожского Кн. Мѣск. Полт. 167 (1710)—Бунчучній Гуиниъ забить Лит. Вел. IV, 249.

Бунчучная, *р.ж.* Дружина бунчучного.

XVIII. Пани судина Лисепкова, асаулина Якубовичева и бунчучная Оболонская. Дн. Хан. 186.

БУРА, рж. *Див. Бура*.

XVII. Воздвигнулъ Гсдь вѣтръ... на мору и буру Крон. Боб. 132.—Варушиа бѣсъ вѣтръ и буру в мори Жит. Св. 336-б.

XVIII. Баня з нею (церкви) бура пообривала Оп. ст. Млр. II, 76 (1729).—Отъ стороны Крымской на Малую Росію тогда жь повстала бура Лит. Вел. III, 134.

БУРАКОВЫЙ, прикм. 1. *Що з бураками*.

XVII. Онъ боронячися розсол бураковий на мене вылиа Ак. Полт. Гор. Ур. I, 118 (1667).

2. *Буракового кальору*.

XVIII. Сподницу златоглавную жь бураковую на ризы перешить Арх. Сул. 279 (1744).—Кунтушь буракового лудану Быт. млр. обст. 352.

БУРАКЪ, рм. (сер. лат. *borrago*). *Росл. Beta*.

XVIII. Борщ из гвоздиками, бураки з лоем Укр.-Р. Арх. IX, 49.—Бураков кадубовъ четири Кн. Мѣск. Полт. 231-б (1727).

БУРАТИКОВЫЙ, прикм. *від «буратикъ»*.

XVII. Ризы буратиковыя чирвоное дно Арх. ЮЗР. I, VI, 502 (1621).

БУРАТИКЪ, рж. (фр. *burat*, ит. *buratto*).

Рід воєнної матерії або шовково-воєнної.

XVII. Патрахилев два буратику злоткового Арх. ЮЗР. I, VI, 502 (1621).

БУРБА, рж. *Див. Борба*.

XVI. Докладаючи тыжь того проркъ... иже тоє новорожденное отрѣча которое имаеть иже тоє мѣтп боур'бою або вал'кою с тыми невидимы(ми) врагы нашими Отч. Пер. Полт. 76.

БУРГРАБИЙ, -БЪЯ, рм. (нім. *Burggraf*).

Дозорця замку.

XIV. Приказуемы при нашей милости, абы каждый судья и староста и воевода, буркграбя и оправѣца, коли за судовым вины у кого заклады берутъ... абы того межн собою не дѣляли Ак. ЗР. I, 3 (1347).

XVI. Буркграбя Краковский Ак. ЮЗР. II, 151 (1559).

XVII. На вряде кгородском... передо мною, Гелнашомъ Мамошигьким буркграбимъ луцьким Пал. Изб. I, 15 (1621).—П. Александер Жураковский, буркграбий Арх. ЮЗР. I, XI, 202 (1657).

БУРГРАБСТВО, рм. *Уряд буркграб'я*.

XVII. Передо мною Адамом Ласком Черницьким, наместником замку и буркграбства Луцького Гол. II. М. II, 317 (Пр. Дуб. 1645).

БУРДА, рж. (пол. *burda*, ст. фр. *bourd*).

Зваиа, колотня.

XVI. Заменянья и бурды Виленское... были причиною, иже не мало людей невмиъ-

ныхъ побито Отп. И. П. кл. Остр. 1061.—Приказуемъ, абы есте большъ таковыхъ бурдъ противко старшимъ своимъ не чивали Ак. ЗР. IV, 139 (1596).—Отъ кого ся тыи бурды запаляли Хр. Фил. Апокр. 1060.

XVII. Вщалися великие свары и бурды межн княжатами Рускими Рук. Хрон. 472.

БУРДА, рж. (ст. нім. *Burde*). *Тязар, оза.*

XVII. То сакма... значить абовимъ, частю, одстро на тарчу, частю накрывадло або бурды, то есть сѣдло на осла Гол. II. М. II, 212 (Поч. Ж. 1642).

БУРДЮГЪ, рм. (кавк.). *Шкуратамъ начиния на тованиа яиния.*

XVII. Тие полотна... Коньдрать, овчаръ, принѣсши в бурдюгъ, в дому моем дал невѣстцѣ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 169 (1669).—Валвши тень медь в бурдюгъ, зарав зховалъ ів. 175.

XVIII. Искупъ поступили а дали червонцами въ бурдюги насыпаними Сб. Лѣт. 35.

БУРЕНЬЕ, рм. *Чинність від «бурити»*.

XVII. Армати и всѣи апараты военные до буреня оборонъ вшелякихъ нележащие Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. 62 (1649).

БУРИТЕЛЬ, рм. *Той що бурить*.

XVII. Ха хотѣли забити, яко бы неприѣтала и бурителя закону своего Гал. М. Пр. 179.—Крест хвъ... есть... буритель и звѣтлаца надъ всѣми еретиками Ев. Реш. 275.—(Готты) панства Грецкого бурителя Рук. Хрон. 300.

БУРИТИ, *дс. 1. Підбурювати, бунтувати, каламутити.*

XVII. Бурить народы Трашкв. II. Мл. 24.

2. *Нищити, нісчити, руйнувати, пустошити, крушити.*

XVI. А греческого набоженства не заживае, але ихъ бурите, церкви пустые зоставуючы Берест. соб. 210.

XVII. Той Михайлъ Пилеологъ або отъ него посланныи Латинникове на св. Аеонскую гору пришедши, бурили за то, же монахове тамъ живучи не хотѣли тоєи уніи прийати Коппст. Пал. 1020.—Той з великимъ безпеченствомъ и смѣлостю востоднюю краину бурачи и губачи, Грековъ в ней знайдуючися проходилъ Тр. постн. 658.—Вавлончикове часто бурили огнемъ и мечемъ Іерслимъ Гал. Кл. Раз. 135.—Боговъ чужихъ балваны оларѣ и божици Ізраилтане за розказаньемъ Боаскимъ крушили и буржи Тит. 278 (II. Мог. 1632).—Цесаръ зе вшитковъ потуговъ Украину бурилъ Сб. Лѣт. 239 (Добр. Лѣт.).—Жидовъ по предмѣстю бурено Лит. Льв. 261.—Два Мріа грѣшника покутуючого покрываеъ и неприѣтала бурить Ра. Ог. 537.—А ставши, не буречи року и

позву жадными причинами... усмирединитися будемъ повнним Арх. ЮЗР. VI, I, 288 (1601).—А мы... гдебысьмы позвани были... за першимъ позволю... стати, а ставуши року и права ничим не буречи, противко умоцованому, хоча неоселому ничего не мовечи... заплатити и во всем сказаню судовому досыт чинити маем Сборн. стат. 2. 71 (1613).—Латинникове зась тымже взглядомъ церковную, святую и апостольскую ухвалу бурят и зносят Арх. ЮЗР. I, VIII, 339 (1619).

3. Збывати.

XVI. А буречи повесть позваного, яко дей неслухную и неправную такъ поведлы Арх. ЮЗР. I, I, 419 (1594).

БУРИТИСЯ, *дс.* 1. Бутьи бурливим, неспокойним, непокоїтися.

XVII. Море буритса, фуріюетьса и корабль з людьми затопляеть Гал. Кл. Раз. 366.—Нехай ся бурить иле хочеть тыло яко ся ему подобает Рук. № 0. 4° 86, к. 49.

2. Бунтуватися, повставати.

XVII. Почал гамоват, абы противко звирности духовной невинно не бурилисе и розруху межи людьми не чинили Арх. ЮЗР. I, VI, 309 (1601).—Против кому ся бурити Жит. Св. 507.—Шемрати и буритися на него (Нерона) почали Рук. Хрон. 195.—Море бовым ровным горамъ валы возбужало, и на кшталь дикого звѣра срожилось, и бурачиса на неприятелей Бжен Мтре Тр. постн. 662.

БУРКА, *рж.* (кавк.). *Воєнна опанча.*

XVIII. Далъ брать Тихонь... ему Василеву... бурку новую для слоти Вид. Ник. м. 7 (1734).

БУРКАТЕЛІОВЫЙ, *прикм. від «буркателя».*

XVII. 1 рызы буркателіовые Арх. ЮЗР. I, XI, 186 (1656).

БУРКАТЕЛЯ, *рж.* (сер. лат. *brocat(um)*, фр. *brocher*). *Рід важкої матерії, шовком перетиканої.*

БУРКНУТИ, *дс.* *Видати голос уричисто і не ясно.*

XVIII. И муха говоруха о мнѣ не буркне Клим. Прип. 219.

БУРКОВАНЬЕ, *рж.* *Чинність від «бурковати».*

XVII. Ляшковскому от бурковане пред склепом сосудохранил. улиця Арх. ЮЗР. I, XI, 426 (1633).

БУРКОВАТИ, *дс.* 1. Робити бурк, мостити.

XVII. Хлопом, котрым землю розвозжали... и... бурковали под школою з. 4. гр. 7 Арх. ЮЗР. I, XI, 422 (1633).

2. Докачувати.

XVI. Которыми подписами буркуючи и кр. его мнл. впередъ тме, которые о томъ не мыслили, за хулавые до зъядноченья зъ Римскимъ костеломъ удалъ Хр. Фил. Апокр. 1318.

БУРКРАБА, *рж.* *Дис. Бурграбий.*

XV. Не оставлю на тыхъ городѣхъ много воевод а ни бурькрабъ, а некоторого старьшого по собѣ ЮРГр № 71 (1434).

БУРКЪ, *рж.* (нім. *Brücke*). *Поверхня вулиці, дороги, плячу выложена камінням, деревяними кістками, залізними тазлями, асфальтом і т. ин.*

XVI. Книга... молодости лѣтъ своихъ по марнотравствѣ и распустахъ на бурку не тратил Отп. кл. Остр. И. П. 408.

XVII. Палацовъ в ней (Трон) было... много... буркъ з мрамору чирвоного Крон. Боб. 75.

БУРЛАКА, *рж.* *Безземельна і беззатля людина, робітник, наймит.*

XVIII. Абись... избравши безженнихъ, бездѣтнихъ и безпомѣстныхъ зъ самихъ бурлакъ или школяровъ... для отсылки въ Москву Унів. Дан. Апост. 92.—Кіевский житель шапочникъ Петро Козленко... привелъ в монастырь кіевского бурлаку Ст. Спиридонова Арх. Вид. м. (1750).

БУРЛАКОВАТИ, *дс.* *Жити бурлакою.*

XVIII. Я видячи его, же он бурлакуеть, ходячи по улицахъ з рушницею чрезъ такъ долгое время въ одежѣ в лудановихъ кафтанахъ не по приличию его Арх. Вид. м. (1738).

БУРЛИВОСТЬ, *рж.* 1. *Бурлива година, буря.*

XVII. Вѣдати бо вамъ потреба, же якъ скамы мощной жаднымъ вѣтры и бурливости двигнути не могутъ Гол. П. М. I, 393 (П. Мог. 1631).—Бурливость великая на мору повстала была Копист. Пал. 831.

2. Неспокій.

XVII. Старане яко наипилней чинили о успокоеню тыхъ бурливостей, которые се дѣють народови нашему Льв. Ставр. 25 (1604).—А прето и вы, злякнувшись бурливостей (якбы нѣякихъ валов) свѣта того Арх. ЮЗР. I, XI, 307 (1607).—Макарий... великую бурливость мешань... поднесеннемъ креста успокоилъ Жив. Св. 121-б.—Іоан... тыла своего бурливост... неспаниям... смиряя себе Бв. Реш. 233-б.

XVIII. В мерзености и шемрахъ и гукахъ и бурливостехъ насоложовалем са Пам. укр. м. IV, 202 (Осл. Рк.).

БУРЛИВЫЙ, *прикм.* 1. *Що буритьса, неспокойний, з частими бурями.*

XVI. Тотъ рокъ вельми былъ мочливъ, бурливъ Куя. Мат. I, 63 (1594).—Вѣтромъ бур-

лмвмъ, яко тростина, колебаться не дайте (церкви) Хр. Фил. Апокр. 1056.

XVII. Бурливыхъ вѣтровъ навальности... не могутъ его порушити Вопр. 110.—(Законникъ) чрезъ бурливое море вѣка сего до пристанища простуетъ Домещк. 42.—Есть по бурливыхъ южъ Еврахъ погода Пан. Е'ф. 9.—Г высокие перешлимо горы и на бурливом жеглиовали мори Др. Ол. Ч. В. 174.

XVIII. Море сверълов, бурливое Пам. укр. м. IV, 139 (Яр. Рк.).

2. *Неспокійний, гвалтійний, ворогобний.*

XVI. Легкомысл'ный поступокъ.. вихроватом и бурливом згоды Пам. укр. м. V, 202 (1598).

XVII. Бурливый подданный Рук. Хрон. 301.—Хотячи... Ария бурливого чивка з собою привезти Жит. Св. 224-б.—От мятежныхъ и бурливыхъ на церковь Божию еретиковъ... жебы были волны Сб. Лѣт. 84 (Кіев. Лѣт.).

XVIII. Противъ яковыхъ бурливыхъ стусовъ я въ невинности моеѣ любо готовъ естемъ застановлятися и виводитися Лѣт. Вел. III, 123.

БУРМИСТЕРСТВО, *рм. Дие. Бурмистерство.*

XVIII. 1749 года билъ урядникомъ до полгода... за бурмистерства Герасима Холявки Гр. Барск. IV, 108.

БУРМИСТРА, *рм. Дие. Бурмистръ.*

XVII. Левко бурмиистра того ж бою оглядаючи Прот. Полт. С. II, 31-б (1676).

БУРМИСТРОВСКИЙ, *прикм. Що стосується до бурмиистра.*

XVI. Перешкоды... отъ священниковъ бурмистровскихъ терпятъ Ак. ЗР. IV, 68 (1594).

БУРМИСТРОВСТВО, *рм. Уряд бурмиистра.*

XVII. Саву... утопили... за бурмистровства або рочного уряду римского Жит. Св. 176-б.

XVIII. Объявлялъ на майстратъ универсаль.. данный К. Іакимовичу на бурмистровство Дн. Хан. 14.

БУРМИСТРЪ, *рм. (ст. нѣм. Burgmister). Найвищий мѣський урядник з адміністративною і судовою владою в містѣ з Магдебургским правом.*

XVI. Жаловали намъ войтъ мѣста Городенского, и бурмиистры и радци Ак. ЮЗР. I, 53 (1516).—Анеплат: бурмиистръ, старшин радца албо справца в якои земли Зив. Лекс. 93.

XVII. Мѣщанинови, бурмиистрови, войтови належить (при погребѣ титулъ) славетный панъ Гал. Кл. Раз. 479.

XVIII. Писали до гетмана Мазепа бурмиистри райци и всѣ урядники Кіевскіе Лѣт. Вел. III, 544.

БУРНАТНЫЙ, *прикм. Дие. Бурнатный.*

XV. Ризы гарусовыи бурнатныи Ак. ЗР. I, I, 136 (1494).

XVI. Сукню Лувскую бурнатную Ак. ЗР. II, 58 (1508).—Побрано... дѣлю оксамиту бурнатного рытого Ж. Курб. II, 25 (1572).—Шать бурнатныхъ фалендышовыхъ пара коштовали шестьдесятъ золотыхъ полскихъ Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).

XVII. Евангеліе паргаминоное писаное, аксамитомъ бурнатнымъ криво Арх. ЮЗР. I, X, 521 (1611).

БУРНУСЪ, *рм. (араб. burnus). Рід плаща з клятуром.*

XVIII. Хм...не малое число козаковъ до Орди прибравши шталтомъ татарскимъ в бурнусъ и виверненіе кожухи, чимъ обманулъ Поляковъ Вел. Сказ. 57.

БУРНЫЙ, *прикм. від «буря».*

XVIII. Нехай проженет сию злую тучу бурную Заг. 199.

БУРОЛИСЫЙ, *прикм. Бурій з білими плямами.*

XVII. А оны, правн, аличниці, з другимъ конемъ буролисим до Погару повхали Акт. Старод. кв. 109.

БУРСА, *рж. (пол. burza з сер. лат. burza—торбинка). 1. Сильне мѣшкання учюі.*

XVII. Улапаного до бурсы неучтивѣ впровадити (казали) Арх. ЮЗР. I, VI, 590 (1627).

XVIII. Жить... вамъ въ бурсѣ Укр. ист. м. 69 (1771).

2. *Партія, атага.*

XVII. Козачокъ в нѣшой бурсѣ с прибишамн бувъ, а не з нами Прот. Полт. С. I, 85 (1690).

БУРСАКЪ, *рм. Учень, що мешкає в бурсі.*

XVII. Того то Михала Мудринского... на улици бурсакомъ улапти а улапаного до бурсы неучтивѣ впровадити казавъши Арх. ЮЗР. I, VI, 590 (1627).

БУРСКИЙ, *прикм. З буру (перського шовку) зроблений.*

XVI. Двѣ опанчи бурскихъ Ак. ЗР. II, 58 (1508).

XVII. Отъ литры шолку бурского... по грошей чотыри (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

БУРСНИКЪ, *рм. Товариш, сѣльник.*

XV. Вамъ дей то бурсники Ак. ЮЗР. I, 296 (1493—4).

XVI. Бурсники мои старые Ак. ЮЗР. I, 76 (1529).—Он (селянинъ) з бурсники своими украл девятеро волов Кн. Гродск. Лупк. 1570, к. 211.

БУРСОВАТИ, *дс. Товаришувати, спілкуватись, вести компанію, знатись.*

XVI. Он мовилъ мнѣ: батко твой з моими неприятели Радковичами бурсует, за то его ненавижу Кн. Гродск. Володим. 1569, № 919,

к. 12.—Штобы не выналь (Степанъ) съ кнѣмъ бы бурговаль въ томъ крадеже Арх. ЮЗР. VI, I, 60 (1568).

БУРТНИЦА, рж. *Дощки на три цѣлѣ.*

XVIII. Буртницѣ дубовихъ малиновихъ рѣзанихъ Арх. Вид. м.: оп. дв. Лѣтк. (1767).

БУРТЫ, рж. мн. *Висти ж.мяки.*

XVIII. А от толь просто на црѣблю на рѣчки Пркѣй, прозиваемую Бушеву, и на гору ва бурти, а от буртовъ прямо полемъ на могилу робленую Св. Мат. Лѣвоѣ. Укр. 16 (1731).

БУРЧАТИ, др. *Видѣати голос.*

XVIII. Я вже то сид то туд да и покинув жаты и посовтав до дому, да всовстався въ лихо нѣкуды вже бурчати тѣко сидѣт тихо Довг. 116.

БУРШТИНОВЫЙ, прикм. від «бурштинъ».

XVIII. (Жгоды винограда) ине бѣлье, иние червленне, иние бурштинове Гр. Барск. I, 95.

БУРШТИНЪ, БУРШТЫНЪ, рж. (нім. Brenstein < Brennstein). *Копальна живиця з бурштиновою дерева; рѣч вироблена з бурштинку.*

XVII. Одиннадцат кристалов, бурштинов два Прот. Полт. С. II, 3 (1675).—Бурштинъ, мѣльн и вклийта и то отъ его милости маеть доходити Черн. Тип. 574 (1679).—Илектронъ: бурштынъ, мостондъ или крушець з золота и сѣрѣжа змѣшанный и подобный им Бер. Лекс. 277.

БУРЪЯНЪ, рж. *Неужитне злля.*

XVII. Я з убрания гроши винял и... подлѣ шляху... в бурьянъ кивуль Прот. Полт. С. I, 106 (1690).

БУРЫЙ, прикм. *Темносірий з плямами.*

XVIII. Три воли, единъ бурий Арх. Вид. м.: ср. о вол. (1758).

БУРЫТЫ, др. *Див. Бурити.*

XVI. Княз... маестности и служебницъ... яко который неприятел бурьтъ Arch. Sang. VI, 164 (1554).

XVII. Мѣста бурылы Рук. Хрон. 321.—Они... позовъ засть бурьты Арх. ЮЗР. VIII, V, 438 (1615).

БУРЯ, рж. *Негода: дощ з громом; сміжна замить з вихром у лямку.*

XV. В то же лѣто быет боурѣ велика Пп. 314 (1142).

XVI. Не бури соколы запесе чрезъ поля широкая Сл. о п. Пг. 6.

XVII. Двѣ еше (мовить) огонь пред нимъ възгоритьсѣ и около него бурѣ квалтовнаѣ О обр. 138.

2. перен. *Неспокій, змішання.*

XVIII. Для отдаченя тожѣ бури, на которую чрезъ ихъ замисли и факши заносител

Лит. Вел. II, 351.—Твардовский... вѣншуеть себѣ того шастя, ижѣ в... дванацятолѣтної бурѣ и завѣрусь военной... дождался покою Вел. Сказ. 252.

БУРЯКОВЫЙ, прикм. *Див. Бураковий.*

XVIII. Сокъ буряковій або само листья... варить Мар. дом. лѣч. 28.

БУРЯКЪ, рж. *Див. Буракъ.*

XVIII. Нарѣзать кружалками свѣжего буряка Мар. дом. лѣч. 36.

БУРЯНЪ, рж. *Див. Буракъ.*

XVIII. Народа до третей части оумердо на глуханю и голоду по иреишлого року свѣчков и бурянами, быднем нагазянили Лит. Гукл. 78.

БУСА, рж. *Рід водного статку.*

XVIII. Буса моя начала спускаться на воду Дп. Марк. I, 281.—Судно—буса мѣрная ів. 283.—Сегодня буса наша рушила зъ мѣста своего и минувши квартиру мою, стала на якоряхъ ів. 284.

БУСЕЛЬ, рж. *Молодой боцян.*

XVII. Сіконія: бусел' або боцян Бер. Лекс. 309.—Ходять... в короткихъ сукняхъ... якъ чашаѣ и буселѣ по болоту Наука о прот. ун. 18 (1626).

XVIII. Бусель мовит Тих. № 11, к. 19.

БУСУРМѢНИНЪ, рж. *Див. Бесурманнѣ.*

XV. Баше бо обрѣлъ (Кончакъ) моужа такового бусоурменина. иже стрѣляше живымъ огнемъ Пп. 634 (1184).

БУСЮЛЬ, рж. *Див. Бусель.*

XVI. Нежсѣт, по грецку пелекан, птах, ест в егуптѣ, подобный бусюлови Зиз. Лекс. 103.

БУТА, рж. *Рід барилл.*

XVIII. (Хан прислав запорозям) болшихъ бутѣ шесть доброго вина крымского Лит. Вел. II, 365.—Сей же воевода даль буту вина вѣдерь 100 и десять Пелгр. Пп. Виш. 4.—Съ привозныхъ... бутѣ вина скитного... по одному рублю Оп. ст. Млр. II, 57 (1736).

БУТА, рж. *Пица, дума, гордість, зарозуміість, надутість.*

XVI. (Вы) прогнали приязнь, вировадили заятренье, внесли надоутокъ буту, пыху Отп. кл. Остр. II, II, 406.

XVII. Бута: гордость, досада, кичение, гордия Синоп сл. р. 8.

БУТЕЛЬ, рж. *Велика бутелька, пляшка.*

XVIII. Послалъ канцеляристу Леонтеву цигу и бутель вина Дп. Хан. 53.

БУТИ, БУТЫ, др. *Див. Быти.*

XVI. Пывовар мает буту нанят од врадника ку работѣ пыва Арх. ЮЗР. VII, I, 177 (1552).—Було сім димов ів. 180 (1552).

XVII. Что ест чѣстнѣйшого во христіанѣхъ яко бути свѣдителем слави бжия бв. Реш 419.— В тотъ часъ не було милосердія Літ. Сам. 15.

XVIII. Купцямъ Малоросійскимъ начали бути дѣтися въ Полщѣ многія окграваци и обиды Літ. Вед. III. 555.—Тидко жъ я уважавъ якій конешъ с того можетъ бути Марк. IV. 222 (Л. Мазени до Коч.).—Трудно въ огнѣ бути, а не згорѣти Науки парох. 5.

БУТИРЬ, рж. *Хатне гилло: начиння, рочачі, кочерги і т. ин.*

XVIII. За перевезеніе бутиру извошикамъ и перевозчикамъ 38 к. Дн. Хан. 47.

БУТНОСТЬ, рж. *Див. Бытность.*

XVIII. Черезъ всю бутность, сколько былъ на Подоль. щоденно обсадено зъ майстрату всякою харчою Дн. Хан. 14.

БУТНЫЙ, прикм. *Пишный, гордый, наступий, шумный.*

XVII. Величавый: бутный, пышный, хелпливый, высокоумный Бер. Лекс. 13.—Гордый: пышный. бутный іб. 30.

БУТЬ, рж. (пол. but). *Чобит.*

XVI. Вутовъ сафьяновыхъ двое Ж. Курб. I, 260 (1585).

БУТЫНОКЪ, рж. (сер. г. нім. biutunge). *Воякна здобич. цур.*

XVI. Кды ся придасть Черкашомъ бутынокъ або языки з людей неприятельскихъ, тогда старосте з бутынку того одно што лепшее: кони. або зброя, або языкъ а иншии языки и бутынокъ имъ Арх. ЮЗР. VII, I, 83 (1552).—Войско... всю маестность мою... побрали... и оною маестностью, яко якою здобычею албо бутынкомъ делилися іб. I. I. 226 (1586).

БУХВА, рж.?

XVI. Кулі до него (дела) жадной нѣт, а з кол вей бухвы забраны Арх. ЮЗР. VII, I, 155 (1552).

БУЦЪМЪ, присл. *Нѣби, немаче.*

XVIII. Вупѣмъ ти не кобзуешъ цур пек тебѣ бѣгдай Довг. 93.

БУЧА, рж. *Гвалт, бѣда.*

XVIII. А чи чулисте. пенове, о нашей прегодѣ?—Ос коли то я повѣмъ бучу моеѣ вродѣ Вірші Нищ. 53.

БУЧИНА, рж. *Букове дерево.*

XVIII. Туживъ. гукавъ жалостію голубѣ на бучинѣ Пер. Мат. I, I, 287.

БУЧНО, присл. *Пишно, надуто.*

XVII. Надуто. бутне, бучно Бер. Лекс. 32.

XVIII. Поихали бучно до Крыму ридвани Літ. Гр. 47.—При... музине, гучно и бучно вехалъ до Ясѣ Хмелниченко Вед. Сказ. 66.

БУЧНЫЙ, прикм. *Пишный, бутный, шумный, шиканный.*

XVII. Хс... вѣжджалъ до Іерслиму на ослици, не вѣжджалъ шести конми, не вѣжджалъ каронами злоцѣстными, ридванами бучными, котчими оказальми Гал. Кд. Раз. 142—Кожный бучный але мудрый умѣйся в пасть унижати Крон. Воб. 192-6.

XVIII. Роскошне ідалъ, в шатахъ бучнихъ ходилъ Сл. о см. 19.

БУЯВЫЙ, прикм. *Що буино себе виявляе.*

XVIII. Тая (жена) будетъ буюва, потворица. дияволова дочка Пам. укр. м. IV, 288 (Свидз. 36.).

БУЯКЪ, рж. (пол. bujak). *Вук.*

XVIII. Тамъ васъ отсылаю, где чорный вуръ недорегочеть, где чорный куръ недопоеть, где чорный песь недобрешеть, где чорный буюкъ недоборичеть Угр. Заг. 58.

БУЯРА, рж. *Рід судна.*

XVIII. Разніе ишли судна, то есть бота, баржи, буюры Діар. Хан. 24.

БУЯТИ, ос. I. *Вільно й високо літати.*

XVII. Кды роскошуетъ черево бують мысли бв. Вил. II, 59-6.

2. *Буино вияляються.*

XVII. Разверѣтѣваюся: розбуюю, буюю, бествѣю Бер. Лекс. 135.—Тѣло и кровь в млоденцу сама з себе буюла Жит. Св. 72.

XVIII. Люди разверѣтѣють сѧ, розбують сѧ и оумножат сѧ зѣло и почнутъ буюти, из закону бжого виступати Пам. укр. м. IV, 332 (Тухл. Рк.).—Такъ бы мои пчеди були весели. играли, буюли. якъ риба в рѣкахъ Заг. 206.

3.—*въ чому, гойно матись.*

XVI. Жывижъ зъ тыми гербами ты зашный скумине, абуяй въ своен славе на веки и ныне Пер. Мат. I, I, 75 (1591).

XVII. Невѣрныи народы и пышныи роскошници міра злосливого; и несытныи грѣхолоубци яко еленѣ рогатыи бують в роскошахъ Транкв. Зерц. 37.

БЧОЛА, рж. *Ком. Apis mellifica.*

XIV. Кто будетъ ожалованъ о злодѣйствѣ бчолѣ а любо меду Ак. ЗР. I, 7 (1347).

XVI. О дерево бортное и о бчолы мають ся они сами межи собою судити Ак. ЗР. II, 368 (1540).—Панъ Александро... взялъ... десетеры бчолы Арх. ЮЗР. I, I, 20 (1570).

XVII. О бчолѣ единой мѣлъ другий (чловѣкъ)... забаву и не могль... еи выглумачити бв. Реш. 404-6

БЪРОНЯ, рж. *Див. Броня.*

XVI. Съ бъронями заказаныи до замку або по месте ходилъ. Арх. ЮЗР. II, I, 29 (1574).

БЫ, зг. *Аби, бодай, хоч-би; щоб.*

XVI. Не мовъ же пышно, бы на зло не вышло
Отп. И. П. кл. Остр. 1051.

XVII. Прето оженить его моя мысль и
рада, бы при моей головѣ научился... gospodar-
ства пилновать Др. Ол. Ч. В. 137.

XVIII. До Хва воскресеніа оушитко ишло до
пекла, бы грѣшныи, бы стын за подписом
Адамовымъ Пам. укр. м. II. 317 (Рк. Теса).—
Блаженства вам и мнѣ дай Вже заслужити: бы-
хмо... могли по смертех в ибѣ жити Клим.
Вірші, 32.

Бы, давній аорист дієслова «бути» (быти), що
відмінюється: *бытъ, бы, бы; бытове, быта, быта;*
бытомъ, быте, быш. Тепер править за час-
точку на вираз гаданого способу.

XV. Коли бы есте хотѣли про все слышати...
послышьте Чет. 1489, к. 21.

БЫБЛѢОТЕКА, рж. Див. Библиотека.

XVIII. Быблѣотека церковна доволна Гр.
Барск. III, 180.

БЫБЛѢЯ, БЫБЛЯ, рж. Див. Библѣя.

XVI. Маєтность мою... побрали и пограби-
ли... а меновите... евангелие учительное... быбля
друку Острозского Арх. ЮЗР. I, VI, 136
(1597).

XVII. Умом своим проидеш всю быблѣю
Пер. иссл. и мат. 107.

БЫВАЛОСТЬ, рж. Часте перед тим буван-
ня де.

XVII. Штожбым рек: и о зацной особѣ Вш.
Мл. бывалость в чужых землях и азыковѣ
оумѣтность Тит. I, 84 (Бер. 1623).

БЫВАНЬЕ, рж. Бування, присутність.

XVII. Зансте не допуетить молчати намъ
твоа охота, быван на сеймяках и валных
сеймах Тит. 338. (П. Мог. 1637).—Панамарь...
для кождоденного быванія и працюваня въ
цркви Гол. II. М. II, 211 (Поуч. Ж. 1642).

XVIII. Клятва отлучаетъ Іерея... от бывапя
въ Цркви Собр. Прип. 61.

БЫВАТИ, дс. 1. *Бути не раз.*

XV. Нехай то будетъ по тому, какъ здавна
бывало Ак. ЗР. I, 110 (1486).

XVI. Оуздоровленн бывали Ев. Пер. 36.

XVII. Тот... который нерозумпе наготы тоѣ
наслѣдуетъ. з двох сторон обнажоним бы-
ваєтъ Лѣств. 27-б.

XVIII. Бываемъ гетманомъ, звано мене на-
вомъ Лит. Вел. II, 164.

2. *Бувати. траплятись.*

XV. Паче же женами бѣговьскя водѣхво-
ванія бывають Ип. 169 (1071).

XIV. Вѣрное послушство держат подъ при-
сагою и под чѣтью подлугъ обычаа, ако код
бываєт при голодовапю ЮРГр. № 23 (1388).

XV. Рѣчи которыи жь к часу бывають аж
бы не проминулы с проминучими часи ЮРГр.
№ 54 (1424).

XVIII. Так и перед тымъ бывало Пам. укр.
м. I, 318 (Рк. Теса).—Подеколи бываєтъ, што
кмѣтъ слобуднымъ языкомъ албо иншимъ дѣ-
домъ зыгрѣшитъ Урб. 67.

3. *Знаходитись, перебувати.*

XVII. То пришло з прелякненя нового
посщения, хто в тымъ не бывавъ Крон.
Боб. 115-б.

4. *Видѣдувати, вцащати.*

XV. Володимеръ же, одаривъ владыку, от-
пусти и, зане быс не бываль оу него никол
же Ип. 914 (1288).

БЫВАТИСЯ, дс. *Траплятись.*

XVII. Гды зъ ними о томъ бываєтся въ роз-
мовѣ, охотне берутся до книгъ «Правильныхъ»
Копист. Пал. 598.

БЫВЫЙ, прикм. *Що був, давніший.*

XVIII. Величко бивый иногда... канцеля-
риста Вел. Сказ. 4.—Петро Суховѣй, бивый
прежде писарь Запорожскій Лит. Вел. II, 166.

БЫДЕЛКО, рж. (пол. bydelko). *Здѣрбн. від
«быдло».*

XVII. (Ляхи въ обители заграбовали) и бы-
делко, згола все, волю и кони Пам. КК. II,
467 (1671).

БЫДЛЕЧЫЙ, прикм. Див. *Быдлечий.*

XVII. Денис пакъ попъ по проклетью и зато-
ченью поданъ былъ бѣсу хульному; который се
в него вселил и мѣшкал, живѣ мѣсяць козли-
мъ голосомъ кричечи нечыстый, и голосами звѣ-
ринными и быдлечыми Просв. 142.

БЫДЛИНА, рж. *Сконтина, товарина.*

XVII. Зыманий былъ тотже Собко на бого-
мерзкомъ дѣлѣ з быдлиною, именно з шкапою
Рѣш. Полт. Полк. С. 62 (1683).

БЫДЛО, рж. 1. *Воли, корови, телята і взагалі
домові звірята.*

XV. Все статки домовыи, кони, быдло погра-
били Ак. ЗР. I, 160 (1496).—И тежъ волно ему
и нашимъ людемъ близько своего двора въ лѣсѣ
копи и быдло свое паствити Ак. ЮЗР. I, 25
(1500).

XVI. Якъ нѣмое быдло за пастырми ити
мають Апокр. 1258.—Степанка... на поля стадо
и быдло нагнавши гречки потоптал Arch. Sang.
VII, 38 (1558).—Панъ Ивапъ Чапличъ, войскій
Луцкій, зъ двора Боголюбского взялъ быдла:
волонъ чотырнадцать, быковъ чотыри, бычковъ
два, коровъ семь, телятъ трох, овецъ пятеро-
надцатеро, козь двадцатеро и осмерю, свиней
двадцатеро и одно Арх. ЮЗР. I. I, 20 (1570).—
Отписую двор свой власный... жонѣ моеѣ Ма-

рш... и хутор тамже будучий з быдлом и овцами, коней два табуне Пал. Изб. I, 13—14 (1600).

XVII. Земля... яко обора для быдла была учинена Крон. Боб. 3.—Петръ напередь казалъ гнати стада, кони а быдло ів.(др.) 298.—Фарисей... з быдла, з коней...десятину отдавав Єв. Реш. 6.—Ангель... казал кропити оною водою ...быдло и винницу Жит. Св. 352-6.—Конѣ хорѣли... и издыхали и всякое быдло, бо с травою и саранчу пожирали Літ. Сам. 179.—Где стоить быдло, хлѣвъ то Дм. Рост. 79.

XVIII. Мы, преречение особы... быдло рогатое и нерогатое и из всякою дробыною... продали Мат. и зам. 169 (1708).—На скоты и на быдла заразливост вносить Клим. Вірші, 2.

2. Люде нерозумні, неморальні.

XVII. Мы (авторі) теперешные (могу смѣле речи) бруховое быдло Єв. Реш. 16.

БЫДЛЯ, рн. Домове звіря в рільнім господарстві.

XVI. Дня торгового возили до местъ на торгъ мясо... быдлѣ битого Пам. К. К. II, 517 (1557).—Яко розный есть человекъ от быдлѣти, такъ епископъ albo плебанъ розный есть отъ своихъ светскихъ учневъ Берест. соб. 242.—У тридцати хатахъ жадное души не только чловека, але ни которого быдлѣти не машъ Арх. ЮЗР. I, 44 (1563).

XVII. Говѣдо: быдла Бер. Лекс. 29.—Животина: быдла ів. 43.—В Виоелемѣ подломѣ (Хс) телесне ся находить... и в яслех быдлѣти нерозоумныхъ спочивает Бер. Вірші, 69.—Садукен не вѣрили дшам по смерти жити... яко быдлѣта Крон. Боб. 140-б.—Ото цар твой... идет... всѣвши на быдла Єв. Реш. 386.—Свиня есть спроснѣйшое... быдла ів. 149.—Досконалость цпотъ потужною валкою бываеъ доступна а хотяй же быс в низшихъ силахъ души, которіе сполне з быдлѣти маемъ, тяжкіе чуль зрушеня до грѣху Рук. № 0. 4° 86, к. 48-6.

XVIII. (Адамъ) поровнанный был з быдлѣти нерозумными Пам. укр. м. IV, 244 (Присл. Рк).

БЫДЛЯТКО, рн. Здрібн. від «быдла».

XVII. Быдлѣтко Валаамово Діар. Фил. 100.—Спасител... рюказав своимъ ученикомъ привести двое быдлѣтокъ барзо працювитыхъ Єв. Реш. 38.

БЫДЛЯЧИЙ, прикм. від «быдло».

XVII. Скотскій нравъ: быдлѣчий норовъ Бер. Лекс. 148.—Обувъ бываеъ оучиненый з скуры быдлѣчи Гал. Кл. Раз. 223.—Вторый богъ Волость быдлѣчий Жит. Св. 530.—Окрутныи быдлѣчыи жылы Пам. укр. м. IV, 208 (Ожл.

Рк).—Духъ быдлѣчий идет на дол, то ест оборочаетъ в землю Кн. Рож. 99.—Поневажъ Литва часто отъ него зъ подданства выбивалася, якъ люде поганскіи и неспокойным, до работъ ихъ быдлѣчихъ примушалъ Крон. Соо. 207.—Ннѣ который приодѣваетъ нбо облаками, подлинн пеленами во яслех быдлѣчихъ убого повитый Рук. № 0. 4° 86, к. 94-6.

БЫКЪ, рн. 1. Бугай, стадник; віл.

XVI. Панъ Иванъ Чагличъ, войскій Луцкій, зъ двора Боголюбского взялъ быдла: воловъ чотырнадцать, быковъ чотыри, бычковъ два, коровъ семь Арх. ЮЗР I, I, 20 (1570).

XVIII. Такова ярость звыче в лютомъ быку быти Осв. Иер. 184.

2. астр. Одно з зодіакальнихъ сузір.

XVII. На нбѣ есть Зодіакъ albo Звѣринець, в которомъ то Левъ, то Быкъ, то Баранъ, то звѣрѣта иншыи знайдуютьсѣ Гал. Н. н. (ур). Ад.

3. Стоит, що забезпечує міст від кризи.

XVIII. Мы гетманъ... позволилисмо ему (П. Полуботкові) на рецѣ Сновѣ в его жъ полку будучой межн селами Боровичами противъ быка или Хвацковского мостища завяти и записати греблю Ак. Полуб. 25 (1706).

4. Змаряддя кари.

XVIII. Сотникъ... (мене) оковавъ за шею на быку двѣ педѣлѣ державъ Оп. ст. Млр. II, 171 (1750).

БЫЛЕ, БЫЛЕБЫ, зл. Аби тільки.

XVI. Маю я досить книгъ отеческихъ и богословскихъ, быле ми очи служили Арх. ЮЗР. I, XI, 86 (1599).

XVII. (Жолтѣре) по дорозѣ людей невмыныхъ, былебы тляко Русинъ былъ, забивали Літ. Льв. 240.—Днес утратили есмо одного пріятеля нашего... быле одно вытрѣвалъ в той покутъ, которую ему назначено Рук. № 0. 4° 86, к. 52-6.

XVIII. По сакраментѣхъ Новаго Закону, идутъ людіе до нба, былебы не были в грѣху Собр. Прип. 3.—И волкъ, былебы нагнал (заята), то зѣдаеъ Клим. Вірші, 131.

БЫЛИНА, рн. Рослина зльма.

XVI. Єгда... взросла былина... тогда сѣ оуказаль и коуколь Єв. Пер. 15.

XVIII. (Я) бачу выдовга литъ нашихъ годныа скоро цвите и вяне, якъ у поли былина Кл. Коз. Зап. 462.

БЫЛО, рн. Дил. Било.

XVIII. Если треба що в кухнѣ, то въ едно было бють, если до пекарнѣ, то въ иншое было бють Пелгр. Пп. Виш. 48.

БЫЛЬЕ, рн. Злілля.

XVI. Быліе; зѣм'е, былье Звѣ. Лекс. 94.

XVII. Непотребное быле и остроколючее... выкидала Гол. П. М. II, 288 (П. Мог. 1644).

XVIII. Народа до третей части оумерло на глуханю... по прешлого року сѣчков и бурянами, былием нагааныи Лит. Гука. 78.—Гды перець дозарѣет, тогда тые люде перець з былем запалают Пам. укр. м. IV, 30 (Сок. Рк.).

БЫНАЙМНЬЯ, БЫНАМНЬЯ, *прикл. Зоосім, цілком, ні трогм.*

XVI. Обряды и святые дни отъ звыклого бѣгу отымати безъ патриарховъ позволенья, бынамнѣя ся имъ не годить Хр. Фил. Апокр. 1106.

XVII. Они не подлегло быти приганѣ у себе самихъ судять, але у насъ бынамнѣя Копист. Пал. 916.—(Дхъ) проникнулъ през ен тѣло, бынамнѣя Дѣства ен не нарушачи Гыл. М. Пр. 85.—Смерть намъ бынамнѣя не страшна, тыко, нехай тыхъ псовъ поганскихъ еще доволи набьемся Крон. Воб. (др.) 288.—Чи дбають же они на тое? бынамнѣя Рад. (Марк.) 63.

XVIII. Тетера вычитавши сей листъ Запорожскій, легче оный въ себе поважилъ и бынамнѣя до того не склонился Лит. Вел. II, вкл. IV.

БЫСТРИНА, *рж. Течя, бистра вода, пруд.*

XVI. Выпусканія твоа... колодязъ затверженный про глубину водъ живыхъ, который жъ тонуть быстринами прудкостію отъ Ливана П. П. 53.

XVII. Воспятить быстрины рѣчныя Дм. Рост. 59.—Слеам же зъ очей его для великого плачу истѣкали рѣчнымъ быстринамъ подобачися Крон. Соє. 269.

БЫСТРО, *прикл. від «быстрый».*

XVII. Рѣка огнистая текла быстро передъ нимъ Лѣк. на осл. ум. 12.

Быстро бачити, проникливо, гостро бачити Вер. Лекс. 14.

БЫСТРОГОРКОСТЬ, *рж. (?)*

XVII. Инше зась злослывіе мытарства задрости и запалчивости и порожней хлюбы и вывошеня са, вадутости и гнѣва, быстрогоркости теж и заатреня Пам. укр. м. IV, 204 (Осл. Рк.).

БЫСТРОПРУДНЫЙ, *прикл. Що бистрий пруд має.*

XVII. Нава збыт быстропрудный бѣг свой будет справовати Тит. 15 (Митуря, 1618).

БЫСТРОСТЬ, *рж. від «быстрый».*

XVII. Ангол... дхъ бо вѣмъ есть скороходный яко быстрость бласкавица и помыслау нашего Трапкв. Зерц. 2.—Кождому даръ який въ мясь, и въ мощы, въ быстрости даючи Рук. Хрон. 2.

Быстрость взору, гострїсть, проникливість зору Хр. Фил. Апокр. 1340.

Быстрость въ очехъ, очяла, гострозорїсть, далекозорїсть.

Быстрость в очахъ и подроibility орла Рад. От. 701.—Ижъ абовѣмъ велика розстанъ ест з землѣ на нбо, и быстрость очна, поднашого на оную высокост тѣла, дозрѣти не могла Єв. Калл. 302-3.

Быстрость розуму, гострїсть, проникливість розуму.

Яка быстрость розуму оного существа Рад. От. 143.

Быстрость языка, гострїсть языка.

Збытная и выставная языка быстрость Копист. Пал. 323.

БЫСТРОТА, *рж. Див. Быстрость.*

XVIII. Тѣла стыхъ будут подобны агломъ быстротою их Пам. укр. м. IV, 318 (Рк. Тесл.).

БЫСТРОУМНЫЙ, *прикл. Що має бистрий розум.*

XVII. Члкъ есть... быстроумный на несмытость О сл. Дав. 29.

БЫСТРЫЙ, *прикл. Що біжить з великою силою, прудкий, швидкий.*

XVI. На брезѣ быстрой Каялы Сл. о п. Иг. 18.

XVIII. Рѣка .. есть велика глубиною и быстра Ал. Тит. 51.

2. Гострий, проникливей, догадливей.

XVII. Быстрога розуму Бер. Лекс.

XVIII. Нѣкій Калмыкъ имѣеть столь быстрые очи, что яснѣе и далѣе видить, нежели кая либо зрительная трубка Сковор. 62.

БЫТВА, *рж. Див. Бытва.*

XVII. Подъ Краковомъ бытва была Лит. Льв. 234.

БЫТЕЙСКИЙ, *прикл. Книга—на, книга буття.*

XVII. Читаемъ в бытейскихъ книгахъ Рад. От. 453.

БЫТИ, *де. (ис-, бы-, буд-). 1. Бутти (поміч-не дієслово).*

Форми тепер. часу:

Есмь, еси, есть, еси, еси, еси, еси:

XIV. азъ самъ есмь готовъ за того тобѣ на помочь всюю моею силою Юргр. № 26 (1393).

XV. Оузбуди и (Василька) плачь (попадъи) и рече: кдѣ се ес(т)ьмъ Ип. 235 (1097).—Брате! се боленъ еси велии ів. 337 (1146).

XVI. Я южь еси старъ Єв. Пер. 26 —Члкъ есть еси грѣш'ный ів. 34.—Не есть еси годенъ назватиса сномъ твоимъ ів. 59.—а естемъ старшимъ. а естемъ княжатею Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 50.

XVII. Есмо на тѣлѣ хворим, але на умислѣ... естем здоровим Прот. Полт. С. II. 98 (1682); дрова есмо в лѣсѣ брал ів. 102-6 (1683).—Я сам той естем (Мессія) Ев. Реш. 62-6.

Еси, естес:

XV. Ты ми братъ еси Ип. 900 (1287).

XVII. Власний естес злодѣй Прот. Полт. С. I, 149-6 (1692).—Романъ теди сказал: ти естес члвкъ свѣдомий и казал ему на возъ зсѣсти и ехати Кн. Мѣск. Полт. 15 (1692).—Вижу тебе же пророк ты естеся бв. Реш. 62-6.

XVIII. Ты естесъ погубитель Чигрина Лит. Бел. II, 470.

Есть, е:

XV. Яже грамота (словенская) е в Руен Ип. 18 (898).—Теперь тые города въ его рукахъ ест Ак. ЗР. I, 107 (1486).

XVII. Она (тая невѣста) ест власною мткою его (дитини) Крон. Боб. 111.

Есѣ, есѣ:

XV. Помощника ти есѣ Ип. 801 (1249).

XVI. Оба есѣ свѣтславличя Сл. о п. Иг. 7.

XVII. А теперь зас, я в отци и отць и мнѣ, и зас я и отць една есѣа О обр. 233.

Есмо, есмо, естесмо, естесми, естесмо:

XV. Словѣнську языку оучитель ест Павелъ, отъ негоже языка и мы есми Русь Ип. 20 (898).

XVII. Грехи смертелные... сами паметати и казат... винны естесмо Каз. 32, к. 20.—Естесмо люде оубоге Рад. От. 661—Абовѣм естехмо з ним (Хм) посполу погребени крещениемъ Кн. о Вѣрѣ, 87.

XVIII. Принуждени естесми писати Лит. Бел. II, 224.

Есте, есте есте:

XV. Се Бгъ вас совокупи братье от блгсния есте стѣя горы Ип. 146 (1051).

XVI. Вы есте есте тын, которми есте в напастех моихъ пребывали Ев. Пер. 72.

XVIII. Ежели де жолнѣре есте добрым, шаблю и силу имѣете Кр. он. Млр. 219.

Есть:

XV. (Дали есмы) къ тымъ творшамъ, што суть поля того збопулъ лѣса Стручина Ак. ЮЗР. I, 6 (1409).—Со вѣми оужитьки што нинѣ суть што и потом могутъ быт ЮРГр. № 48 (1418).

XVI. Павове рада, княжата п навѣта и вся шляхта суть тое наден и вѣрм Ак. ЮЗР. I, 57 (1538).

Имперфект:

Блхъ:

XV. Якоже и преже блхъ обыкль Ип. 146 (1051).

Блшеть, блъ, блшо:

XVI. Темно бо блъ въ г день Сл. о п. Иг. 25.—Которое бо блше насмле отъ земли половецкми ів. 35.—Мало ли ти блшеть горъ подь облакы вѣлти ів. 38.

Блшета:

XV. Олегъ же и Борисъ блшета в Черниговѣ Ип. 192 (1078).

Блхуть:

Княжича два... заточени били Мстиславомъ... заче не блхоуть его воли и не слышахоуть его Ип. 303 (1140).

Аорист:

Бышь:

XVI. Я, тые слова от пана Кузмы, нж есми слышалъ готовъ бышь на том присягнути Арх. ЮЗР. VIII, III, 397 (1583).

Быеть:

XV. Оубьяль быс Ярополкъ Ип. 66 (960).—Быеть черныцемъ ів. 151 (1059).—Во едну ночь быс безъ вѣсти ів. 164 (1071).

XVI. Не бысь ту брата Вячеслава Сл. о п. Иг. 34.

Прийдучий час:

XIV. Вѣрен будет королеви и королици ЮРГр. № 20 (1388).

XV. Коли буде того листу потребна ЮРГр. № 37 (1404).

XVI. Не о едномъ хлѣбѣ жьвь боуде члкъ Ев. Пер. 32.

XVII. Я ж тобѣ буду товаришъ в дорогу Интери. 80.

XVIII. Шо буде, то буде, мушу сѣ... поклонити Ал. Тшш. 39.

Вольов. способ:

XIV. А коли пак потомъ коли намъ бм надобъ вы намъ таковыже будте ЮРГр. № 26 (1393).—А се знаменито будъ и свѣдочно вѣсиль добыль ів. № 28 (1393).

Быти отвоинымъ. відвоиненся.

XVII. Не будте отвоини, да таки прийдѣте Др. Ол. Ч. Б. 145.

2. *Полічне дієслово в умоворенні часовихъ форм.*

1-ша ос. о лн.

XV. Право сну съ Изславомъ есми не могль быти Ип. 477 (1155).—Присагль есми вѣрен быть ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. Радоуйтесѣ... бо нашла есми драгоу, которую была есми згоубила Ев. Пер. 58.

2-га ос. о дн.

XV. Брате! Ты мене ни на лькоу ягъ, ни копыемъ мѣ еси добыль, ни из городовъ моихъ выбил на сѣ, ратью пришедъ на мѣ Ип. 900 (1287).

XVI. Ты пробилъ еси каменныя горы сквозъ землю Половецкую Сл. о п. Иг. 39.—Таковыхъ еси одь оное работы не однушалъ Ак. ЮЗР. I, 86 (1535).—Добрѣ еси повидѣла Ев. Пер. 20.

XVII. Слуга мой, хоч еси бывъ и лѣнивый в початку Ев. Реш. 48.

3-тя ос. одн.:

XV. То есть столъ отца моего переже былъ Ип. 208 (1093).

1-ша и 2-га ос. дв.:

XV. Позволѣ есѣ оба Ип. 478 (1155).

XVI. О моя сыновчя Игорю и Всеволоде... рано еста начала Половецкую землю мечи цвѣлити Сл. о п. Иг. 26.

1-ша ос. мн.:

XIV. Мы есмо допустили Ак. ЗР. I, 22 (1383).

XV. Не свѣмы на нбси ли есмь былѣ или на землѣ Ип. 94 (987).—Сими(книгами) есми в печали утѣшаемы есмы иб. 140 (1037).—Приѣхали есма к тебѣ ото всихъ Ятвѣзь иб. 879 (1279).—И на то помочное даль, а мы есмо вѣзли ЮРГр. № 45 (1413).

XVI. Есмо из роукы враговъ нашихъ высвобождени Ев. Пер. 27.

XVII. Зараз почули есмо... що тупае Прот. Полт. С. I, 198-б (1698).

2-га ос. мн.:

XIV. Исте просили насъ ЮРГр. № 1, (1341).—Просимъ вашей милости, штобы есте учинили иный листъ Ак. ЗР. I, 23 (1388).

XVI. Або есте не вѣдали Ев. Пер. 30.

3 им перфектом:

XV. Была бѣ мти его черницею Ип. 66 (980).—И бѣху сѣдѣше в Киевѣ мужи Ярославѣ иб. 136 (1024).

3 аористом:

1-ша ос. одн.:

XVI. А быхъ не слала къ вему слезъ на море рано Сл. о п. Иг. 39.—Не маю где быхъ зобралъ жита мои Ев. Пер. 53.

XVII. Такъ оный голос... приймю, яко бых его (ха) чул Каз. 32, к. 26.—А я бых пришовши, узявъ свое зѣ прибитком Ев. Реш. 166-б.

2-га ос. одн.:

XVI. Аже бы ты былъ, то была бы чага по ногатъ Сл. о п. Иг. 28.

3-тя ос. одн.:

XV. Пакъ ли тотъ, кто иметь жита у томъ домѣ, бы хотѣлъ нѣшто отъ тѣхъ держати, тогда мусить съ мѣстомъ терпѣти Ак. ЗР. I, 32 (1407).

—з инфин.:

Стополкъ же оканьными помсли в себе рекъ се оуже оубихъ Бориса, а еще како бы оубити Глѣба Ип. 122 (1015).

1-ша ос. дв.:

XV. И посла Стополкъ к Володимерю, гла: да быхови сѣ слала и о томъ подумали быкомъ съ дружиною Ип. 265 (1111).

1-ша ос. мн.:

XIV. Пак ли быком имо не воротили на 1 ден... тогда гродо наш Галичь... оу тыхо 4 тисѣчахо заставити имасмы ЮРГр. № 19 (1388).

XV. Тобѣ бы, брате, любо ли, а быкомъ брата твоего держали Ип. 346 (1147).—Колнъ быкомъ хотѣли тыи двѣ Селищи любо сами оуз ти оу него или кому приволили быкомъ выкупити ЮРГр. № 61 (1429).

XVI. Если бых'мо шли и накопили страв'ныхъ речин Ев. Пер. 44.

2-га ос. мн.:

XVI. Если бысте любили тыхъ, которые васъ тыжъ любѣть и якоую боудете мѣти мѣсть Ев. Пер. 37.

3-тя ос. мн.:

XV. Поиди ис Киева... а язъ ти Чернигова съступлю хрстьяныхъ дѣла дншъ, а бышь (ХП. быша) не погнули Ип. 478 (1155).

Прийд. час:

XV. А мнѣ любо иноую волость и тое мѣсто даси, любо коунами даси за нее во что будетъ была Ип. 685 (1195).

—з инфинитивом:

XVI. Што мы тыж боудемо чинити Ев. Пер. 31.—Боуде ли онъ тебе о што просити, абы еси емоу... оуказаль Ев. Пер. (рк.). 443-б.

XVII. Жид... будет мѣти и рукахъ тхорики Интерм. 79.

XVIII. Црѣ Михаилъ будет знати его, хто есте а онъ Михаила Пам. укр. м. IV, 298 (Рк. Тесл.).

Быль + диеприкм. на лѣ (шь).

XV. И велѣлъ мѣ быль избавити горла моего ЮРГр. № 71 (1434).

XVII. Дявол лютий презъ овоц былъ извѣлъ, и до неласки бозкой на вѣки былъ привѣлъ Прод. 85.

XVIII. Снѣгъ оупав бѣв великын Лит. Гукл. 75.

3. Бути, існувати.

XV. И монастыреве почаху быти Ип. 139 (1037).

XVII. Ничего было Гду Бгу по томъ сотворенномъ небу Рук. Хрон. 1.—Шо було то было Прот. Полт. С. I, 171 (1694).

4. Бути, перебувати, знаходитися.

XV. И были есмо в дому прчстыѣ ЮРГр. № 83 (1446).

XVII. Кирик... в байраце... з братом повины бути Прот. Полт. С. II, 64 (1679).

XVIII. Въ вѣри и въ области ихъ быти обѣщалис Вел. (каз. 9.—Отець синовъ или дочокъ виректись можеть... 7. еслибъ кто з рукъ неприятельскихъ родичовъ откупить не хотѣлъ будучи на худобѣ отческой (стат. 58-б).

5. (з заперех.). *Лишитись, зѣстатись.*

XVII. Маешъ ся научити, абыс на попарг'е фалипу и неправды имени Га Ба твоего надаремпо не взывалъ, гдыжъ то без помсты Бжен над тобою не будетъ Гол. П. М. II, 464 (Кор. II. 1645).

6.—*въ гостиныхъ.*

XVII. Пш. братия бѣли въ гостиныхъ купецкихъ Арх. ЮЗР. I. XI. 164 (1647).

7.—*въ держаньи, держати.*

XVI. Князь Ѡ. Четвертенский... будучи тыхъ сель въ держаньи на тыхъ селахъ жонѣ своей... тисечу конѣ грошей... записалъ Ак. ЮЗР. I, 118 (1543).

8.—*въ лѣтахъ, бути якого віку.*

XVII. Тотъ стый, гды през взрость телесный и шеснацатехъ не мал' былъ лѣтахъ, себе приवेशъ Ху Тр. постн. 554.

9.—*въ ненависти (у кого), бути ненавидженимъ.*

XVII. И для того жъ ты оу всѣхъ естесь въ ненависти о безечная и наддеръ злая заздрости Пер. Мат. I, 2, 154 (1614).

10.—*въ товариствѣ, товаришувати.*

XVII. Тылкож не знаю, ци годится вамъ быти в товариствѣ с тобою Интерм. 80.

11.—*(за кого, за що), бути ким, чимъ.*

XVII. Нѣкоторые розумѣють быти за большее добро тую марную роскошь Ев. Калл. 606-7.

XVIII. Нехай будетъ еи за опѣкуна Пам. укр. м. II, 62 (Др. Рк.).

12.—*къ, (до кого), прибути.*

XVII. Еще не было к нимъ Ахилеса... а мѣли Греки... же без Ахиллеса Троя не будетъ взята Крон. Боб. 77.

13.—*къ, (до чего), належати.*

XVI. К той овчарни на плугъ земли было Пам. КК. IV, отд. II, 159 (1545).—Тое село Начы не было до владыштва, але до церкви светыхъ мученикъ Кузмы и Демьяна Ак. ЮЗР. I, 257 (1595).

14.—*(на кого), бути проти кого.*

XV. Аще кто перестоупитъ крѣстьяное цѣлование, на того быти всимъ Пш. 318 (1145).

15.—*на помочи, помагати.*

XVIII. Ажъ бы панъ оу вуйнѣ до рабмагу впапленій бувъ... тогда мусять и кметъ панови на помочи быти Урб. 56.

16.—*отъ, бути з, походити.*

XVII. Филипъ бувъ от малого города Виевсанды Ев. Реш. 19-6.

17.—*по воли (чѣси), служатись кого.*

XV. А быти мѣвъ по великого князя Каамировѣ воли Ак. ЗР. I, 55 (1442).

18.—*(при чому), бути присутнімъ.*

XVII. При купьмени бувъ Павелъ рибалка Прот. Полт. (С. II, 128 (1685).

XVIII. И нѣхто тамъ при томъ не былъ Нам. укр. м. III, 119 (Рк. Тесл.).

19.—*то есть, сѣб-то, тоб-то.*

XVII. Вправдѣ ямъ ест, котрый то з ними былемъ потомъ: То есть по Нароженю Збавителя стомъ Бер. Вірши, 70.

БЫТНОСТЬ, рж. 1. *Иснущанья, буття.*

XVI. Бытїе: бытность Зиз. Лекс. 94.

XVII. Бытїе: бытность Вер. Лекс. 11.—(Створитель всего створеня и Панъ, который з нѣчого все штоколвекъ есть, створилъ и в бытность привелъ Ев. Калл. 487.—Богъ... есть жродломъ естества и бытности Кн. Рож. 46.—Слово Енсь—бытность Гал. Кл. Раз. I, 124.

2. *Ество, істота, існість.*

XVI. Сяновняа бытность не есть сама отъ себе, але засвѣтилася отъ Отца Ист. о разб. Флор. соб. 450.

XVII. Иоанъ святыи... писалъ... не о телеснѣй бытности Христовой але о божествѣ Его Арх. ЮЗР. I, VIII, 164 (О обр. ц. Хр. 1602).—Презъ тебе Сыне Божїи Англове, небеса и земля створенн. и всѣ бытности видимыи и невидимыи Транкв. П. Мн. 24.—В хрѣств... сутъ двѣ бытности, то ест бжяя и члвѣчая Жит. Св. 465б.—Бытность матерѣлного нба або твердость: есть сухотна, легка, рѣдка и проникательная матерѣл Транкв. Зерц. 12.

3. *Стан буття.*

XVI. А коли въ згду прїидете, житье и бытность обоихъ васъ такъ укрѣпится Ак. ЗР. I, 221 (1501).

XVIII. Заледво отмороженіе руки и тварь возмогли ему отвѣлжити и до першой прїепо-собити бытности Літ. Вел. IV, 139.

4. *Побут, пробування.*

XVII. Отлеглая бытность вашей милости Арх. ЮЗР. I, XII, 575 (1659).—Якъ много в Капернаумъ под часъ бытности Его (Христа) приношено до него хорыхъ Рад. Віш. 416.

5. *Присутність.*

XVI. Прагнулисы... учити бытностью своею домъ або церковь Отп. кл. Остр. II, II, 392.—Справа моя потегаеть за собою и потребуеть бытностью самое особы, напервой до прїсеги учиненя передъ вывожепемъ шкруптиний Арх. ЮЗР. I, I, 328 (1592).—Абы... вы собо-

ровъ жадныхъ не чинили безъ бытности его кор. м. Кул. Мат. I, 59 (1592).

XVII. При бытности всѣхъ сполжителейъ мовиль Копист. Пал. 653.—(Петро П) изволилъ своею бытностью у господѣ у гетмана гуляти Лит. Сам. 191.—Мнѣманъ будешъ же и при бытности и въ небытности ихъ хвалишь Тест. Вас. 37.—Голеслав... взялъ городъ Конратовъ Уездовъ безъ бытности тамъ Конрата Крон. Соо. 302.—Безъ бытности самыхъ ихъ, оповѣдающихъ... Ганна Пащина... по злодѣйску взяла готовихъ грошей таларийъ пятьдесятъ Акт. Старод. кн. 93.

XVIII. Безъ бытности моеи былъ въ деревняхъ моихъ Дн. Хан. 146.

БЫТНЫИ, прикм. *Що є, що існує.*

XVI. Сынъ правдивый правдивого отца... всегда бытныи всегда бытного Ист. о разб. Флор. соб. 453.—Гвова (што се выкладает на нашъ языкъ бытныи албо истныи) Катех. 25.—Тое имя Гвова Богу самому принадлежить, абынѣмъ значитъ бытность вѣчную, то естъ значитъ Бытного, Который предъ всѣми вѣки сам предъ себе естъ ів. 32.

XVII. Предо святится имя твоє... присно бытноє и надъ вѣки давное Транкв. П. Мн. 14.—Дакуймо... Вгу, который насъ зъ небытності бытныими оучиня Ев. Калд. 745.

БЫТНЫИ, прикм. *Див. Битныи.*

XVII. Вишневецкий и Остроробъ... зо всею шляхтою и жолнѣра бытного больше, нѣжлѣ на пятьдесятъ тысячъ за Константиновъ подъ Пылявци, занежавши комисію, зъ Хмельницкими битися зезволили Лит. Льв. 263.

БЫТЬ, р. 1. *Існувати. буття.*

XVII. Что за трвалость свитаня? поти его быту, поки невидати слнца Рад. Вин. 1339.

2. *Стан буття.*

XVII. Члвкъ столбный в оутисках и скорбехъ барзый свѣтит, нижели в добрыхъ бытєхъ Рад. Ог. 1084.

XVIII. Не будутъ (муж и жена) доброго себѣ быту мѣти Клим. Вірші, 82.

3. *Мешкання, побут.*

XVII. (Злецаемъ имъ) волного листу о перестя до Волох на быт просити Льв. Ставр. 35 (1609).

БЫТЬЕ, р. *Буття, існування.*

XV. Кнѣзь... за самого Творца создавшаго вслѣхъкая отъ небытѣя въ бытѣе дшю свою положи Ип. 585 (1175).

XVI. Якъ снѣ отъ отца, такъ и дхъ однакъже кшталтомъ своего бытѣа рознатсѣ Ист. о разб. Флор. соб. (стдр.) 23.

XVII. Бгъ... той, который нѣ маеть нѣ по-

чатку а нѣ конца, но всегда... в завше бытногъ бытію; предъ немѣрными вѣки Транкв. Зерц. 1.

БЫТЬЕ, р. *Див. Битѣе.*

XVII. Нѣкоторые (стыє)... бытѣя и змордуваня великие терпѣли Ев. Реш. 82-6.—Жадного тамъ бытѣя не било, тылко Степанъ Матфѣя с хати вышхуляъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 171 (1669).

БЫХТЕРЬ, р. *Див. Быхтерѣ.*

XVI. Зброн церковные... Быхтеры три Гол. П. М. I, 13 (Оп 1554).

БЫЦКИЙ, прикм. *Див. Битский.*

XVII. Мотря... вкравши шесть штукъ полотна быцкого Прот. Полт. С. I, 138 (1691).

БЫЧОВАТИ, дс. *Див. Бичовати.*

XVIII. Терниємъ укоронований у слупа тяжко бычований за весь миръ Творецъ скарапій Укр.-Р. Арх. X, 267.

БЫЧОВАТИСЯ, дс. *Див. Бичоватисел.*

XVII. Потомъ лицеѣрствующе бычуютъ сѣ Льв. Пал. 30.

БЫЧОКЪ, р. *Здѣрбн. від «быкъ».*

XVII. Продаемъ за корову... изъ бычкомъ рябинъ Прот. Полт. С. II, 194 (1688).

БЫЧЪ, р. *Див. Бичѣ.*

XVIII. Богъ торжниковъ изъ нея (церкви) бычемъ вонъ изгналъ Клим. Вірші, 161.

ББЛІОТЕКА, рж. *Див. Библиотекѣ.*

XVII. Збираючи книги вшедакин до своєи бблїотеки кролевской Гал. М. Пр. 374.—В гмахахъ тихъ, где книги увязаніє подъ бблїотекою остають Арх. ЮЗР. I, XII, 359 (1671).

БББУЛА, рж. *Див. Бѣбула.*

XVIII. Черезъ бѣбулу предистигіювать Разн. Марц. 638.—За бѣбулу и веровку 35 к. Дн. Хан. 348.

ББГАНИНА, рж. *Довге і повторне бігання.*

XVII. Нечистыхъ духовъ гурты по печере... стронки бѣганины Жив. Св. 164-6.

ББГАНЬЕ, р. *Чинність від «бѣгати».*

XVII. Конное ристаніє: вытѣчки, гарцованьє, бѣганьє коньми Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Ж. 1642).

ББГАТИ, дс. 1. *Швидко йти, гутко рухатись.*

XVII. Рекл стый Іовъ: бѣгайте отъ лица меча Рад. Ог. 470.

XVIII. Смотрите... яко то колѣспе бѣгаеть и крутится по земли Ал. Тиш. 42.

2. *Уникати, тікати.*

XV. Мы любви не бѣгаемъ и на всен волѣ твоєи станемъ Ип. 699 (1196).

XVI. Хтожъ бы мѣлъ быти такъ нерозсуднымъ, абы... оногю покою бѣгати мѣлъ Отп. кл Остр. И. II. (стдр.) 58.

XVII. Законникъ повиненъ бѣгати родителей своих и сродниковъ Домец. 96.

3. *Тікати.*

XVII. Пришествиемъ Сна Бжіа діаволь по-срамочень, бѣсове бѣгають, прелестнаѣ служба ихъ погибе Транкв. Зерц. к. Дв.

БѢГДАЙ, част. *Див. Бодай.*

XVIII. Буцѣмъ ти не кобзуешь цуръ пекъ тобѣ бѣгдай Довг. 93.

БѢГЛЕЦЪ, рж. *Утїкач.*

XV. Тогда жо оутече отъ нихъ бѣгльчъ (XII. беглецъ) єдинъ до города Ип. 877 (1277).

БѢГЛЕЦЪ, рж. *Знавецъ.*

XVIII. (Мазепа) былъ двораць и бѣгленецъ во всякихъ рѣчахъ Літ. Вед. II, 342.

БѢГЛОСТЬ, рж. (пол. *biegłość*). *Досвідченість, здібність, знання на чім.*

XVI. Маючи пристойное залѣченье отъ старшого настыря... о богобойности живота, науцѣ, въ писемѣ святомѣ бѣглости... на тоє настырство протонотарія... предложили Ак. ЗР. IV 91 (1595).

XVII. Бѣглость в разумѣ Рад. Ог. 950.—Бѣглость письма Нам. К.К. II, 399 (1620).

XVIII. (Хм.) в дѣлѣ рицескомѣ бѣглостью себѣ приспособилъ Вел. Сказ. 162.

БѢГЛЫЙ, ржж. (пол. *biegły*). 1. *Швидкий.*

XVIII. По третє бѣглымъ огнемъ выпалили Діар. Хан. 21.

2. *Досвідчений, справний; знающий.*

XVI. Въ латинскомъ языкѣ были бѣглые Хр. Фил. Апокр. 1330.—Если бы Богъ рачилъ намъ зєслати дидаскала, котрый бы былъ бѣглымъ въ грецкомѣ языкѣ Арх. ЮЗР. I, XI, 115 (1599).

XVII. Въ писмѣ светомѣ бѣглый Ак. ЮЗР. II, 68 (1611).—Книга презъ мудрыхъ и въ писмѣ святомѣ бѣглыхъ, которымъ подавана была, читана, пробована и поправлена была Копист. Пал. 322.—Моисей... былъ... в наукахъ вшелякихъ бѣглый Крон. Боб. 39-б.—Повѣдають в лѣкарскихъ наукахъ бѣглыи люде (1) обр. 184.—Старался о ученыхъ людей и въ писмѣ бѣглыхъ Крон. Соѡ. 39.—Темѣсто-кдєсь Атенчикъ бѣглый в военныхъ справахъ гетманъ Рад. Ог. 733.—Хмельницкій козакъ росторопній в дѣлахъ козацкихъ военныхъ и у писмѣ бѣглый Літ. Сам. 6.

XVIII. (Юма) озвал сѣ бѣглымъ в томъ ремєслѣ Пам. укр. м. III, 112 (Пер. Пр.).—(Хмельницкій) былъ зѣ природы разуменъ и въ науцѣ языка Латинского бѣглый Літ. Гр. 33.—Били люде довиѣрнии и в рѣчахъ свѣтовихъ бѣгли Вел. Сказ. 8.

БѢГНУТИ, дс. *Біти.*

XVIII. Тогда оузрѣвши сѣбро члвкъ изъ далека, якъ теперъ драгомѣту будетъ бѣгнути Пам. укр. м. IV, 304 (Рк. Тєсл.).—Коли бѣгнути счоче (жона), то щц'кя замече за плечѣ назадъ себе, а бѣжить прудко Ал. Тип. 79.

БѢГОМЪ, присл. *Бігом, біжки, біжучи.*

XVII. Вѣгомъ до него пришоль Тр. постн. 557.

БѢГСТВО, рж. *Втіки.*

XVII. Молѣтєся... ижбы не было бѣгство ваше зимою Єв. Реш. 14.

БѢГТИ, БѢГЧИ дс. 1. *Швидко йти; летіти, знати; тікати.*

XVI. Понии отроча и матеръ его и бѣжи до Єгиптоу Єв. Пер. (рк.) 24-б.

XVII. Нехай бѣжитъ жолнѣрь конемъ Крон. Боб. 125.—Стала за ними бѣгти погоня Збірн. 1693, к. 150-б.—Власне якъ которіє в днѣ корабля лежать, злается имъ же в немъ стоять. Глы найпрудшеі бѣжать Рук № О. 4^о. 86. к. 65-б.

XVIII. Тилкомъ бѣгучи презъ лѣсъ за хашѣ зачалася Вірши Рїздв. 130.—Сєго ради устрємишася бѣгти внѣ монастыра Гр. Барск. II, 322.—Молитва егда роі бѣжитъ въ поле Угр. Заг. 63.

2. *Послїшати, кваїтись, змагтись до.*

XVII. Такъ и грѣшникъ бѣгчи повиненъ къ источнику стого показнїѣ Рад. Ог. 1102.—Стые... сами доброволне бѣгли ажъ до смерти терпити Єв. Реш. 63-б.

3. *Текти, плинути.*

XV. По тотѣ потокъ малыя Криховець што бѣжитъ подѣ Гоугнны дубровы ЮРГр. № 52 (1491).

4. *Минати, сходити, улизвати.*

XVIII. Безъ спочинку зѣ працею години бѣжать Літ. Вед. IV, 216.

5. *Обертатись, кружати.*

XVIII. Зѣмою бѣжитъ сѣнце бокомъ низко и отъ насъ далеко Пам. укр. м. IV, 34 (Сок. Рк.).—Сатурнусъ, тотъ бѣжить такъ высоко, же залєдво в тридцѣт лѣтъ бѣгъ свой выполнитъ ів. 35.

6. *Уникати.*

XVII. Феодосія... родичовъ своихъ бѣжала Жит. Св. 376.

БѢГУНКА, рж. *Бігунка, шлункова гороба, розлїяченнѣ шлунку (Diagnosa).*

XVII. Стуженїє чрева: бѣгунка Бер. Лєкс. 159.—На бѣгунки множество ихъ (войска) великое на дорозѣхъ и на Украинѣ змерло Літ. Льв. 264.—Хоробою диссентерїи, то есть, бѣгунки знатїє, з животомъ южъ илѣъ розвѣзатисѣ Тр. постн. 283. II.—Другїи бѣгункою померли Крон. Боб. 238-б.—(Поляки) боашую

трудность мѣли от турковъ с Камянця и хоробъ великихъ, а наиболше от бѣгунки, с которой много войска полскаго и литовскаго и прускаго вимерло Лит. Сам. 161.

XVIII. На рѣзачку или бѣгунку маслянку... пил Мир. дом. лѣч. 15.

БѢГУНЪ, р.м. 1. Той, що швидко біга; гонець, посланець.

XVII. Аасѳиръ: бѣгунъ, посел, або поселя на подводѣ, гонец Бер. Лекс. 221.—Барзо прудкий бѣгунъ з него (География) ест Ев. Реш. 262.

2. Збіг, перекичик.

XVI. За нестатечностью бѣгуновъ, старшихъ нашихъ Грецихъ и ихъ самыхъ выреченьемъ насъ... простымъ холопомъ подавали достоенства Ак. ЗР. IV, 150 (1596).

XVII. Бѣгунъ зъ околичныхъ мѣстечокъ и зъ сель зъ станцій своихъ зобравшися... за шию его Могиленка волочили Ак. ЗР. V, 177 (1684).

3. Волоцюга.

XVI. Многіе зъ нихъ (мниховъ) зъ манастырей поутѣкавши, а ставшисе бѣгунами, только гроши баламутными повѣстями собирают Ак. ЮЗР. I, 287 (1598).

XVII. Вѣнчати бѣгуновъ и пришельцовъ и не инушихъ своея си осѣдлости Тр. П. М. 360.

4. Быстрый рукав.

XVIII. Выторговать у Обозненка гнѣдого бѣгуна Дн. Марк. I, 30.

5. Чин, валець, що на нім що обертається.

XVI. Двери на бѣгунахъ Ак. ЮЗР. II, 200 (1598).

БѢГУЧИЙ, дієприк. від бѣгти.

XVII. Голось былъ крыль ихъ (саранчи) яко голось воевъ и коней многихъ на войну бѣгучихъ Гал. Кл. Раз. 454.

XVIII. Лѣтучее потя скубешъ, а бѣгучого заяця дерешъ Ал. Тим. 71.—Хотѣчи дисплативатиса з нимъ о ночнихъ планетахъ бѣгучихъ Ал. Муз. № 417, к. 3-б.

БѢГЧИ, діє. Діє. Бѣгти.

XVII. Сважи оразъ и нозѣ, если оуслыають бѣгчи на бездороже Рад. Вин. 1275.

БѢГЪ, р.м. 1. Біження, прудкий хід; тікання, стики.

XIV. Коли томъ лихий Бекбулат побѣгль, тогда вси люди вса рать на бѣгъ повернулиса ЮРГр. № 26 (1393).

XV. Съ видѣвшие половци оустремишас на бѣгъ Ип. 222 (1096).—Полци вдаша плечи свои на бѣгъ ів. 267 (1111).—Вѣсть же приише Половци яшаса бѣгу оячь своею дорогою ів. 613 (1179).—Наворотиса дружина Данилова на бѣгъ ів. 769 (1232).—Со всѣми

бѣги водными з болоты з рудами ЮРГр. № 82 (1451).

XVIII. Бѣгъ Допу рѣки Лит. Гр. 6.—Пѣсокъ во быстромъ бѣгу (Аргилляя) копытами мешет Осв. Ивр. 232.

2. Оборот, руз, кружання.

XVI. Солнце зачинаеть бѣгъ свой О ед. вѣрв, 887.

XVII. Кгдажъ надъ иншихся планеть (Видл. звѣзда) дивнѣй оуказала, бо незвычайную дорогу торовала, бѣгъ свой ведлугъ астролокгин отѣвнивши Бер. Вірші, 79.—Всѣ звѣзды... бѣгъ або поворотъ свой мают Ев. Реш. 291-б.—Корень умѣтности седмый астрономіа, учить оѣговъ нбсныхъ Тит. 297 (Еѣудр:ст. 1632).—Крол... наслѣдовалъ ученѣ великого, а звлашча бѣговъ небесныхъ, звѣздарства, або чернокнизства Ал. Печ. 165.—Бгъ... слнце на слова Иисуса Наввина в бѣгу своемъ погамовал Тр. П. М. 913.—(Вогъ звѣздамъ) даль и бѣги розмаити Рук. Хрон. 2.

XVIII. Слнце и мѣсяць со звѣздами и зо вшиткими бѣгами и планетами небесными Ал. Тим. 75.—Отказал (Валаам) имъ книгу свою звѣздохетскую бѣговъ небесныхъ Пам. укр. м. II, 127 (Рк. Тесл.).

3. Тяг, протяг, перебіг; курс, дорога; дорога життя.

XVI. Бѣгъ того свѣта безъ писма всякая речъ съ памяти выходитъ Ак. ЮЗР. I, 75 (1529).

XVII. Бѣгъ мой досконалемъ и вѣру заховаля Вопр. 65.—Бѣгъ своемъ повинности выполняль Пр. Жел. 2-б.—Законничій любо подвижный бѣгъ провадилъ Каз. См. 43.—Бѣгъ житія челоѣческаго Рад. Ог. 63.—Бѣгъ свой скончивши на заходѣ смерти сталъ Рад. (Марк.) 30.—(Люде) посредъ самого покуты бѣгу тотъ животь скончили О обр. 94.—Памати годно живота и бѣгу своего докончилъ Тит. 83 (Бериндз. 1623).—Не всѣ люде добре бѣгъ той, житіе теперешнее отправуют Гал. Кл. Раз. 354.

БѢГЪ ПОСТНЫЙ, постування.

Ленивые и постачие... поневажъ если са и от сегодня в бѣгъ постный пустать... могут... оупередити Ев. Видл. 85.—Бгоносными отцеве пасъ в цвичен'е заправивши и готовыми и способными до бѣгу постного оучинивши Тр. постн. 131.

4. Порядок, триб.

XVI. Каждая речъ свѣта того, подлугъ бѣгу челоѣченства, вѣдома есть ку сталости Ак. ЮЗР. I, 28 (1502).—Святими дни отъ звыклого бѣгу отѣвнити Хр. Фил. Апокр. 1106.

XVII. Треба той злой бѣгъ отмѣнити Діар. Фил. 114.—Ся Россомъ отъ звыклого бѣгу отмѣнити безъ патриарховъ позволенья, бынамнѣй не годится Копист. Нал. 1147.—Над ввес приржонный бѣгъ то ест абы желѣзо плавати само мѣло Жит. Св. 429-б.

БѢДА, рж. *Горе, нещастя.*

XV. Бѣда аки в Роднѣ Ип. 65 (980).—Хочешь мой другъ ближний быти и во вѣхъ бѣдахъ мене помочпицю имѣти Чет. 1489, к. 50.

XVI. Стрѣсть: бѣда Зиз. Лекс. 106.

XVII. Черезъ многи, мовить, бѣды пристойтъ намъ войти въ царство Божіе Копист. Пал. 878.—Мнихъ лѣтаючій надъ мѣстомъ волаць: Бѣда тобѣ, бѣда тобѣ Риме Літ. Льв. 255.—Увы мнѣ: бѣда ми Бер. Лекс. 176.—Задержалемся на злую свою бѣду Арх. Мот. 128 (1683).—О покижъ маешъ тои бѣды терпѣти Крон. Боб. 37.—Стые... тѣлъ своихъ не жаловали... претерпѣти незносныя... бѣды Ев. Реш. 22.—Щасливыи котори на нравици стапуть, але бѣда тымъ, котори по лѣвици Жит. Св. 528.—Тотъ который до пріемного покоя душѣ... ся квапиль: кождого дня которого бы досады и бѣды неотносилъ, великий ущербок... подвявши нехъ собѣ розумѣеть Лѣств. 21-б.

XVIII. Мы ему поклонивши ся, волимо собѣ безъ бѣды сидѣти при своихъ добрахъ Ал. Тиш. 57.—Абы за тоты сѣмъ лѣтъ бѣды не терпѣти Пам. укр. м. I, 166 (Рк. Тесл.)—З рукъ глядятъ батко у с(ы)на: на бѣду ему пошло Клим. Прип. 116.

БѢДИТИ, *де.* 1. *Робити бид укому, хриовити, утискати.*

XVI. Людей старожитной вѣры Греческой бѣдити почали Хр. Фил. Апокр. 1776.

2. *Перекопувати.*

XV. И вси яша емѹ (вохвові) вѣру и хотѣ бѣдити спена Ип. 170 (1071).

БѢДИТИСЯ, *де.*—*зъ кинь, зъ чинь, боротися, боркатися.*

XVII. Тамъ презъ три лѣта зъ духами злыми, видомыми и невидомыми барзо бѣдилемся Діар. Фил. 85.—Жедляръ терпить небезпечность морскую и бѣдится в ночи и вднь з волнами морскими Крон. Боб. 209.

БѢДКОВАТИСЯ, *де.* *Приймати, терпѣти биду.*

XVII. Якъ ся продкомъ нашимъ... отъ ляховъ бѣдковало Ак. ЗР. V, 166 (1682).

БѢДНИКЪ, *рж.* *Бідний чоловік, бідак; ниборак, бидлаца.*

XVII. Бѣдно... ест царствіе небесное и бѣдници одержатъ его Ев. Реш. 22-б.—О нещасный... бѣднику... шо... тебѣ поткаетъ Жит. Св. 27-б.—До когожь оный бѣдникъ оутечется шукаючи

надѣи Тест. Вас. 40.—Бѣдника Лазаря передъ ворота лежачого пребачаль Ак. ЮЗР. II, 217 (И. Виш.).

XVIII. Окаянику, бѣднику, папо римскій, грѣшнику Іер. Мих. 279.

БѢДНИЦЯ, *рж.* *Бідна жінка.*

XVIII. ▲ бѣдниця хожу от зорѣ до зорѣ Пам. укр. м. I, 266 (Рк. Тесл.).

БѢДНОСТЬ, *рж.* *Бідність, вбогість; недойм, вада.*

XVIII. Мы... якъ оуродимс▲..., ниже двигнутис▲ оумвемъ, а они (звирята) оуже такovýchъ... бѣдностей отнюдь не знаютъ Сѣмя Са. Б. 527.

БѢДНЫЙ, *прикм.* 1. *Бідний, убогий, небагатий, незалоожкий.*

XVII. Богач... не мавъ взгляду на бѣдного... члка Ев. Реш. 11-б.—Чернякъ... имъ (вдовамъ) бѣднымъ кидаль по третей части (приходу) Рѣш. Полт. Полк. С. 72 (1700).

2. *Гідний пожагування, нещасливий.*

XV. Охъ мнѣ бѣдной кому са могоу ровнати птицамъ ли но и тыи гнѣзда выють Чет. 1489, к. 15.

XVII. Игуиень и вся братія... злодѣя... найшли... и до вязеня... всадили. Онъ бѣдныи видячи себе велии зеджонимъ... почаль велии горко плакать Рук. № О. 4° 86, к. 56.

XVIII. Оуви мнѣ бѣдному! Тепер ми ест гробъ незагребенный Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).

3. *Лизий.*

XVIII. В бѣдной болѣзпи его (Дав. Торянського)... привяль... исповѣдь христіанскую Укр. ист. м. 30 (1754).

БѢДОВАТИ, *де.* *Терпѣти биду.*

XVII. Оучникове знову на мору бѣдуют и трвожатс▲ Ев. Калд. 436.—Оученикове зась на мору бѣдуютъ Ев. Вил. II, 50.

XVIII. Ой чи я жъ бы бѣдовавъ, якъ теперь бѣдую Пер. Мат. III, II, 160 (Некраш.).—Когда же неба не доступимъ, на вѣки мусимо въ неклѣ бѣдовати Сѣмя Са. Б. 17.

БѢДСТВО, *рж.* *Біда, бидування.*

XVIII. Щляхта Подская... великими тяжестми и бѣдствами... утискала (козаковъ) Вел. Оказ. 13.

БѢЖАТИ, *де.* *Див. Бѣгти.*

XV. Ты надѣшис▲ бѣжати в Половцѣ а волюсть свою погубиши Ип. 301 (1139).

XVII. Невѣста... бѣжала ему (Ліи) по воду Жит. Св. 542.

БѢЖЕНЬЕ, *рж.* (пол. *biezenie*). *Біг.*

XVII. Яко олевъ бѣжи и да не будетъ лѣпивоство въ бѣженю Рад. Ог. 1102.

БѢЗДЕРЕВО, *рж.* *Див. Бездерево.*

XVIII. Вужъ въ томъ городѣ не постане, где есть полинь, билиця, бѣздерево Укр. Госп. Пор. 74.

БѢЗДНЫЙ, прикм. *Безодній*.

XV. Понърѣте в бѣздную глубину Чет. 1489, к. 13-6.

БѢЗЕНСТОВАТИ, *дс.* (з уг. bizonit). *Свидѣти, потверджувати.*

XVIII. Ноты стый Матѣей бѣзенствует Пам. укр. м. II, 123 (Рк. Тесл.).—Што бы есь не убивъ и курварство не учинивъ и не укравъ и ужу не бѣзентовавъ Поуч. Няг. 10.

БѢЗОН(У)ШАГЪ, *рж.* (з уг. bizonzag). *Довід, доказ.*

XVIII. На судномъ дню бѣзоушагомъ мнѣ станете и вы и я Поуч. Няг. 288.—(тож маємо слушний и справедливый довод о второмъ пришествии хвом. А до того еще надто вѣрнѣйшій бѣзоннагъ сам Гедъ нишъ Іс Хс снѣ бжій сам рек Пам. укр. м. IV, 310 (Рк. Тесл.).

БѢКА, *рж.* (нім. Bicke). *Рід мотики.*

XVII. 10 бѣкъ стали и октрылъ Арх. ЮЗР. I, XI, 645 (1628).

БѢЛА, *рж.* *Білка, висірка.*

XV. Козаре... имаху по бѣлѣ и вѣверницъ тако от дыма Ип. 14 (859).

БѢЛЕНЬЕ, *рж.* *Чинність від «білити».*

XVII. Сны сщеническии... несучи полотно в речи до бѣаеня Крон. Боб. 105.

БѢЛЕЦЪ, *рж.* *Той, що мешка в монастирі, але в закон не пострижений.*

XVI. Черныцы въ кельяхъ своихъ бѣлцовъ и робяты держати и всякихъ живностей мѣти не мають Ак. ЗР. III, 24 (1551).

БѢЛИЗНА, *рж.* *Збірна: назва дрібної риби ріжного татунку.*

XVIII. Привезены зъ Лѣсконогъ 26 ляшовъ, бѣлизнь 4 и одинъ сомъ Дн. Хан. 488.

БѢЛИЛО, *рж.* *Біла фарба білити обличча.*

XVII. Стиебѣ: бѣлило Бер. Лекс. 312.—Лице свое намажетъ бѣлиломъ Шумл. Зерц. 42.

БѢЛИЛЬНИКЪ, *рж.* *Той, що білить.*

XVII. Есть фабуда о угларѣ и бѣлильнику Рад. Вин. 900.

БѢЛИТИ, *дс.* *Робити білим, малювати на бію.*

XVII. Вода... единовидна будучи, розмаѣтьѣ skutki выдаєть: цвѣты, иншіѣ бѣлеть, иншіѣ чернит Єв. Калл. 261-2

БѢЛИЦЯ, *рж.* *Див. Бѣлка.*

XV. Отъ сто бѣлицъ одинъ грошъ Ак. ЗР. I, 30 (1407).

БѢЛКА, *рж.* *Білка, висірка; білкова шкурка. білкове хутро.*

XV. На Вуйчохъ у чернокуньцовъ по двѣ кунницы да по двѣ бѣлки, а слугамъ тремъ по бѣлцѣ Ак. ЗР. I, 53 (1442).

XVI. А князю Ивану... шуба моя табиновая черденая, бѣлками подбита Ак. ЮЗР. I, 77 (1529).

XVII. Дань брали... козаре по бѣлой бѣлце Крон. Соѡ. 5.

XVIII. Кунтушъ кгранатовый женскій бѣлками подшитій 1. Быт. млр. обст. 344.

БѢЛКОВЫЙ, прикм. *від «бѣлка».*

XVIII. Купидемъ мѣхъ бѣлковый за 2 р. 20 к. Дн. Марк. II, 246 (1728).

БѢЛМО, *рж.* *Білава пляшка на очній ризиці (Leucoma).*

XVII. Той муж... мѣл на лѣвомъ оку бѣлмо Жит. Св. 372-6.—Члвкъ... гноеточивъ очима или на оцѣ бѣлмо Крон. Боб. 52-6.

XVIII. Запечетую всякій гостецъ... сердце болящій, бѣлмо творящій и полудотворный Угр. Заг. 54.—Оная баба... голла дитинѣ на очахъ бѣлма Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 95 (1715).

БѢЛНИКЪ, *рж.* *Той, що білить, білує.*

XVI. Одѣяніе его (Ісуса) было бѣло велми яко снѣгъ, яковыхъ то не можетъ бѣльникъ оубіліти на землі Єв. Вол. 58.

БѢЛОБЛЕЩАЩИЙ, прикм. *Білий і блискучий.*

XVIII. Рызы бѣлоблещашіе злоголавніе РКПЛ. 25.

БѢЛОВДЯЧНЫЙ, прикм. *Білий і одячний (колір, цера).*

XVIII. (Царь Петръ) лица былъ бѣловдячного Літ. Вед. II, 513.

БѢЛОГЛОВА, *рж.* *Див. Бѣлоголова*

XVII. Имя той было бѣлогловуй Порфирія Єв. Реш. 231-6.

БѢЛОГЛОВСКИЙ, прикм. *Див. Бѣлогловскый.*

XVII. Закопницы побожниі стану бѣлогловского Ак. ЮЗР. II, 78 (1632).—Чепцы бѣлогловскіе Рук. Хрон. 77.—Были два монастыри недалеко отъ себе, одинъ мужской, а другій бѣлоголовскій Рук. № 0. 4^о 86, к. 54.

БѢЛОГОЛОВА, *рж.* (пол. białogłowa). *Жінка, невіста, кобіта.*

XVII. Мтка Іосифова, старая бѣлоголова... пытала, що то было Крон. Боб. 237.

БѢЛОГОЛОВСКИЙ, прикм. (пол. białogłowski). *Жіночий.*

XVII. Справильъ собѣ Улисеєвъ крамъ, мѣючи в немъ... стрѣлы, чепцы бѣлоголовскіе Крон. Боб. 77-6.—Моусей... на той часъ оучыниа оумывалниці з зверцадель бѣлогловскихъ Гал.

Кл. Раз. 104.—Звит. жияем хвухъ жолѣтровъ показаніемъ оукрасы бѣлоголовскон Пам. укр. м. IV, 212 (Осл. Рк.).

БѢЛОДРОБНЫЙ, прикм. *Білий і дрібний*.

XVIII. Рондзикъ бѣлодробными пуклями сажений Літ. Вел. IV, 116.

БѢЛОЕРЪ, р.м.?

XVIII. Алоизу, бѣлоеру, селѣтры чистой Разн. Марц. 648.

БѢЛОЖОНКА, рж. *Жінка, невіста*.

XVI. Нехай бы бѣложонки папые въ запинаные давные убералися козакняки Ак. ЮЗР. II, 190 (1589).

БѢЛОКВѢТЧАСТЫЙ, прикм. *З білими квітами*.

XVIII. Антипедь под них до великого престола 2, одна вишневая отласовая бѣлоквѣтчастая верхняя и боковая РКПЛ. 17.

БѢЛОКОПИТЫЙ, прикм. *З білими котитами*.

XVII. Купилем коня гнѣдого бѣлокопитого Ак. Мг. м. 81 (1674).

XVIII. Лошад гнѣдая бѣлокопита Арх. Вид. м. (1743).

БѢЛОКОРАЛОВЫЙ, прикм. *З білими коралми*.

XVIII. А два сосуда бѣлокораловин на сребропозлащенныхъ седесах на випо и елея РКПЛ. 12.

БѢЛОКОСНЫЙ, БѢЛОКОСОВЫЙ, прикм. *від «бѣлокось»*.

XVIII. Рязь пара бѣлокоснихъ червоноватихъ с камями зелеными РКПЛ. 30.—Шуба пошена бѣлокосна Вѣн. реестръ, 46 (1786).—Сподница бѣлокосовая с карункою сѣбнозолотою Арх. Сул. 219 (1744).—Пояс з кам'єю матеріи бѣлокосовою Дѣло о рен. Ак. 17-б.

БѢЛОКОСЬ, р.м. *Шовкова тканина в різні квіти та розводи*.

XVIII. Писалъ писма... въ С.П.Бурхъ до г. Вайникова зъ посланкою бѣлокоосу и тафы блакитныхъ Дн. Хан. 485.—Сподница новая. бѣлокоосу доброго у пять бритъ. локоть десять вкругъ Быт. мдр. обѣт. 352.

БѢЛОКЪ, р.м. 1. *Частина в яйці, що оплоче жовток*.

XVIII. Коли яйце знесет, то в нем не есть нічого, только жолток, бѣлок, плѣва и скаралуца Пам. укр. м. IV, 313 (Рк. Тесл.).

2. *Білі частини цитриновоі шкурки*.

XVIII. На заправу самой жовтой шкурки цитрины облупити безъ бѣлка цитринового Разн. Марц. 644.

БѢЛООБРАЗНЫЙ, прикм. *На вір білий*.

XVII. Цвѣтоте бѣлообразными неовуадаемомъ красоты Транкв. Зерц. 51.

БѢЛОСРЕБРНЫЙ, прикм. *Білосрібний, по срібляний на біло*.

XVIII. Кгудзіковъ поалоцѣстихъ пятьдесятъ, а бѣлосребрнихъ двадцеть Літ. Вел. IV, 113.

БѢЛОСТЬ, рж. *від «бѣлий», білий колір*.

XVII. Стѣна есть суб'ектумъ, подмет, албо подлога, алbedo—бѣлость ест акциденсъ, примет Гал. М. Пр. 99.—Если оуважно першій приміють бисера, который есть бѣлость Рад. Ог. 304.

XVIII. Тимъ способомъ полотно бѣлость наложиту достанеть Укр. Госп. Пор. 75.

БѢЛОХВОСТЫЙ, прикм. *Що має білий хвіст*.

XVIII. Кобыла бѣлохвостая Арх. Вид. м.: реестръ кон. Яросл. (1737).

БѢЛОЯСНЫЙ, прикм. *Яснобілий*.

XVII. Пиенкна вправдѣ была шата и Соломонова, бо была бѣлосна весола Рад. Вин. 345.

БѢЛЧАНЫЙ, прикм. *Білячий*.

XVIII. Бѣлчаніе кожи Літ. Гр. 13.

БѢЛШЕ, присл. *Більше*.

XVIII. Постановилисмо не вертатиса до давныхъ выключностей нашихъ и Бга бѣлше не ображати грѣхами Науки парох. 2

БѢЛШИЙ, прикм. *Більший*.

XVIII. И можетъ же бути бѣлша дѣ Бга над поворотъ до грѣха зневага Науки парох. 9.

БѢЛЫЙ, прикм. 1. *Найяснішої барви, супроти темний чорному*.

XV. Дѣври же еи (Холм. церкви) двоа оукрашены каменьемъ Галичкымъ бѣлымъ Ип. 844 (1259).

XVII. Мпъ... гды есть бѣлый значить же будетъ погода Гал. Кл. Раз. 172.

XVIII. Перець чорен избирают, а оп с прироженя своего бѣлъ ест Пам. укр. м. IV. 30 (Сок. Рк.).

Бѣлая голова, *жінка, невіста, кобіта*.

XV. Коли осмѣникъ воеводиць застанеть которого мѣшанина або купца, а любо козака хрестіянина зъ бѣлыми головами непочестнымъ рѣчи дѣлаючи, ино намѣстнику митрополичому съ того врочная вина Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVII. Бѣлие головы оглянувши перед нами врядомъ визнали, же южь туо дѣвчину паненства позабавлено Кн. Мѣск. Полт. 33 (1693).—Сенаторове... бѣлыхъ головъ сфукавши отослали ихъ Крон. Боб. 151-б.—Ктому же тылко мужизны, але и з бѣлыхъ головъ нѣкотріе хотятъ вѣдати глубокости писма Южпор. Сб. 87 (1679).

XVIII. При такой же волѣ и свободѣ застанутъ всѣ бѣліе головы з своимъ уборомъ и сиратомъ Вел. Сказ. 141

Бѣлое зельце, бляза.

XVIII. Дверей сѣцарское работи семеро, зъ замками и закъсами великой руки, бѣлого зельца Выт. мар. обст. 339.

Бѣлое море, Мармурое море Пелгр. Ип. Виш. 21.

Бѣлое платье, бѣлизна, хусты, сорочки.

XVIII. Сколко я вялъ за нею (женою) в посаг вѣна... одежди и убѣоровъ. платья бѣлого Арх. Суд. 218 (1744).

Бѣлымъ пѣнзѣмъ, сѣбнѣ гроши; (бѣлый пѣнзѣ—¹/₁₀ гроша).

XVI. Сто копъ грошей литовских... личачи по десяти бѣлых у грошъ... чотырнацат сот копъ грошей, личачи на литовскую личбу по десяти пенезей бѣлых у грошъ, а на польскую личбу полчетверти тысячи золотых польских Арх. ЮЗР. VIII, III, 201 (1570).—Опа (вдова) оуврѣгла два пѣнзѣ (або два бѣлыи) Ев. Пер. 69.

Бѣлый потъ, шивидъ, пан-отець, салщеник (не чернець).

XVI. В... монастыру... игумена нѣт, одно поп бѣлый Арсч. Санг., VII, 7 (1554).

XVIII. Ляхъ Вронскій... зъ ксенаями бѣлыми учинили були границу Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. I, 254 (1721).

Бѣлый свѣтъ, свѣтанья, свѣтанок, свѣт.

XVII. А они... до самого бѣлого свѣта хри-стианами колотять Ев. Реш. 249.

2. Чистый.

XVIII. Скинувъ з ей (мертвом) рубашку чер-ную бѣлую накладали (жѣнки) Прот. Полт. С. IV, 176 (1757).—Сіе доношеніе... въ бѣлую генералную опись включить Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 250 (1768).

3. Смыль.

XVII. Старецъ Полозюка на ния, бѣлий, шрамоватий Кн. Мѣск. Полт. 4 (1683).

Бѣль, рж. 1. Біла тканина.

XV. И повелѣ Володимерь рѣжочти паволокы орниці (Х. П. орниче) бѣль розметати народу Ип. 281 (1115).

XVI. Багр. ница: бѣль Зиз. Лекс. 95.

2. Білі нитки.

XVI. Пограбиля... хусток едвабомъ шитыхъ зє златомъ и бѣлю Арх. ЮЗР. I, VI, 137 (1597).

XVIII. Бѣль клубокъ 1, влянихъ клубковъ 8 Выт. мар. обст. 349.

Бѣльнѣе, рн. Див. Бѣльнѣе.

XVIII. Купил два решета... до бѣльня воску бѣлого Ризн. Соф. Кн. 131 (1742).

Бѣльсти, дс. Ставати білим.

XVII. Оболокъ вѣлготный и зимный от зимна великого мерзнуть и бѣльеть и в снѣгъ обер-таецъ Гал. Кл. Раз. 203.

БѢЛЯВЫЙ, прикм. Білий на черу, на волос.

XVIII. Лица бѣлявого, художеством ікопо писец Арх. Суд. ц. 182.

БѢЛЯКЪ, рж. Одѣж з білої габы.

XVII. Ваял в Протаса кобеняк и мѣлъ пере-шити на бѣлякъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 179 (1670).

XVIII. Жолдакамъ по 1 руб. въ годъ да по габяномъ бѣляку Оп. ст. Млр. II, 221 (1722).

БѢНДА, рж. Див. Бѣнда.

XVII. Бѣнда або чепецъ, бѣндаликъ—вѣнецъ Синов. сл. р. 9.

БѢНДАЛИКЪ, рж. Перепаска, отаска, тасьма.

XVII. Главотажъ: бѣндаликъ, хустка Бер. Лекс. 27.

БѢРАТИ, дс. Посторна форма від «брати».

XVII. Пав Чернякъ... бѣравъ собѣ з их ка-меней (мельницких) Прот. Полт. С. II, 299-б (1700).

XVIII. Брати (подарунки) себѣ хочешъ, якъ и за Хмельничкого бѣралнсмо Літ. Вед. III, 104.

БѢРМОВАТИ, дс. Див. Бермовати.

XVIII. Оурядъ Діакона есть... в небытности Іерея крестити, але не бѣрмовати Собр. Прип. 53.

БѢРЬ, рж. Побір.

XVIII. Не беря бѣрь або даръ Поуч. Няг. 19

БѢСИЛИЩЕ, рн. Місце, де бісяться.

XVII. Плясалище, игралище: игрнско и бѣ-силище тоужь Бер. Лекс. 106.

БѢСИТИСЯ, дс. Казитися, шаліти.

XVII. Єдинъ межи вами нечистый есть и бѣ-сится Ев. Реш. 190.

XVIII. Вы бо чсты есте, але не вшитки, єдин з межє вас бѣсится Пам. укр. м. II, 226 (Рк. Тесл.).

БѢСКУПЪ, рж. Див. Бѣскутъ.

XVII. Якійсь поганскій бѣскупъ Аврегѣи оноє будованье болвохвацствомъ помазалъ Гал. Боги пог. 27.

XVIII. А порядокъ на сеймѣ таковъ бѣскупъ воевода каштелянъ маршалокъ подкоморій хо-ружий судия подсудокъ Стат. 34-б.

БѢСНОВАТИСЯ, дс. Біснитися, казитися, шаліти, дуріти.

XVIII. Заразь стануть бѣсноватися Пелгр. Ип. Виш. 63.

БѢСНОВАТЫЙ, прикм. Той, хто біснуться.

XVII. Хс оудѣчиль цорку бѣсноватую не-вѣсты хананейской Гал. Кл. Раз. 20.

БѢСНЫЙ, прикм. Біснутый.

XVII. А надто тѣнь стых и хустки хорыхъ и бѣсныхъ оуздоровляли () обр. 112.

БѢСОВАТИСЯ, *дс. Шалѣти, лютувати, азѣрватисья на.*

XVI. (Еретикъ) бѣсуются на благочестіе Пам. укр. м. V, 172 (1596).

БѢСОВСКИЙ, *прикм. Бісїа, що властивий бісові, що тичеться до біса.*

XVII. Вся потрава за справою бѣсовскою на твар ся ви (Евпраксі) видѣла Жит. Св. 569.—Антихрист... все будет чинити фантазною... яко то чаровникъ бѣсовскій Ев. Реш. 126.—За наущеніем бѣсовским... уху... откусилем Прот. Полт. С. II, 100-6 (1683).—Пречистая Дѣвица Паламара за радюю бѣсовскою з лицемъ пойманого и до вязеня даного з вязеня и злой славы дивне вибавила Рук. № 0. 4° 86, к. 54.—Волными застаемъ от покусь бѣсовскихъ Гол. II. М. II, 417 (Кор. Н. 1645).

БѢСОВЪ, *прикм. Що належить бісові.*

XVI. Дѣти бѣсови кликомъ поля прегородиша Сл. о п. Иг. 13.

XVIII. Бгъ бговое, а бѣсъ бѣсовое Клим. Прип. 201.

БѢСОНАЧАЛНИКЪ, *рм. Старший над бісами.*

XVII. И бываетъ тежъ зторгненый з столицю Иоаннъ... чароначалникъ и бѣсоначалникъ рачей а не отченачалникъ Тр. постн. 293.

БѢСУРМАНИНЪ, *рм. Дие. Бесурманить.*

XVII. Далъ того другій крсть вашъ не цѣлмй, але половица его бо его приламали бѣсурмане Гал. Кл. Раз. (пр.) 2.

БѢСУРМАНСКИЙ, *прикм. Дие. Бесурманский.*

XVII. Мѣлъ ся достати моварха христьянскій въ неволю бѣсурманскую Лит. Сам. 22.

XVIII. Послѣди же, уже въ державу бѣсурманскую, помалу мѣлу населѣшася иноци Гр. Барск. II, 64.

БѢСУРМАНЪ, **БѢСУРМЕНЪ**, *рм. Дие. Бесурманить.*

XVII. Янъ Собескій... видѣчи такъ великую налогу от бѣсурманъ христьяномъ, якъ найскорѣй войска збиралъ Лит. Сам. 158.

XVIII. Самъ... до того заразъ наклонилъ бѣсурмана Лит. Вел. IV, 7.—Таже онъ бѣсурманъ (турскій досмотрщикъ) вопроши патентовъ Россійскихъ Гр. Барск. I, 208.

БѢСЪ, *рм. Чорт, дявл, злий дуг.*

XV. Золь бо члвкъ противу бѣсу, и бѣсъ того не замыслить, еже золь члвкъ замыслить Ип. 542 (1170).—Кажн ми. бѣсе, какъ взывається имѣ твоє Чет. 1489, к. 33-б.

XVI. Дѣмонъ бѣсъ, чортъ Знз. Лекс. 98.

XVII. Молитва... Аггду лукавому, то ест бѣсови... ест нечалъ Ев. Реш. 411-б.—Образа Бжого,

на который створенъ былъ, дѣлого не заховалъ и за алосливмъ бѣсомъ оудавшися, през рскоши оуслуговалъ оного волянтъ Тр. постн. 22.—Нѣчего тебе от приязни божой не отлучить, ажъ быс на грѣхъ зезволилъ, а если нанъ не зезволиши ани бѣсъ, ани жадное тебе створене поневолигъ не може Рук. № 0. 4° 86, к. 49 б.—Гды такъ тривалъ ажъ уже было далеко вночь: бѣси зо всей краины ономъ згромадиле ив. 52-6.

XVIII. Нехайже и твой бѣсъ старшій Клим. Прип. 232.

БѢТА, *рж. (лат. beta). Бурж.*

XVIII. Швець... пойдеть бѣты збырать: бо потреба козлины изъ бѣтою вычнѣвать Клим. Вірші, 104.

БѢЦКИЙ, **БѢЦКИЙ**, *прикм. Дие. Бѣтский, Бѣтский.*

XVII. Тые хлопн бѣтцкимъ або муравскимъ кгермачкомъ ся покрывають Ак. ЮЗР. II, 24: (И. Виш.).—Полотна простого шестьдесятъ локоть, а бѣцкого двадцять Лит. Мг. м. 62.

БѢЧЕЛОВАТИ, *дс. Шанувати.*

XVIII. И опять каравъ (Віг) жиды, што были почали бѣчеловати одну королицу за Бога, видступивши Господа Бога правого Поуч. Няг. 210.—Приказуеть Гдъ Бгъ, што бесме имя его святли в бѣчеловали ив. 211.

БѢЧИ, *дс. Дие. Бѣгчи.*

XVI. Ключницу нашу дворовую из собою бѣчи намовила Кв. гродск. Луцк. 1564, к. 20.

XVII. На розлѣне крови бѣчи им (ногам) не допушаймо Ев. Кам. 214.

БѢЧЪ, *рм. Дие. Бѣчь.*

XVIII. Бѣчев ременныхъ 2 Арх. Вид. м.; оп. дв. Лѣтк. (1767).

БѢШЕНІЕ, *рм. Лютування, сказ.*

XV. Избавленъ бысть Бмъ (кн. Дан.) и злого ихъ (Татар) бѣшенія и кудѣшства Ип. 807 (1250).

БѢШКОКЪ, *рм. (пол. biskokt, з н.-лат. bis—двічі + coctus—вареній). Бискоит; дуже легке тісто з борошна, цукру й яєць.*

XVIII. Какъ бѣшкockы пекти.—Яйця вбѣть совсѣмъ такъ, якъ на бѣшкockы Разн. Марц. 240.

БЮРДЮГЪ, *рм. Дие. Бурдюгъ.*

XVIII. Обослалъ Ханъ особно пятна бутами вина... и двома бюрдюгами оливи Лит. Вел. II, 383.

БЮТЮГЪ, *рм. (уг.). Дие. Бѣтгъ.*

XVIII. Коли пришовъ на члвка якій бютгъ великій, албо якая картанъ ишлая на люди великая, смирили ся и постили Поуч. Няг. 25.

В

ВАБИТИ, *дс.* Надити. критягати, потягати, спокуювати.

XV. Посла (Игорь) по варагы за море, ваба и на грѣхы Ип. 34 (941).—В се же лѣто сѣдшю Всеволодоу Кневь и тогда нача слатиса къ Володимеричемъ и ко Мьстиславичема хота мира с ним и вабаше (XII. вабяше) Изаслава Мьстислава изъ Володимера ів. 304 (1140).—Доумаль есмь со братмь своимъ... понти на стрья своего... и вась есмь собою вабилъ ів. 348 (1147).—Начаша (Полцане) и (Ростислава) вабити к собѣ ів. 496 (1159).

XVI. Подъ свою звирхность люди вабити Хр. Фил. Апокр. 1164.—До синагоги людей вабить Антир. 921.

XVII. Плачможь теды и гоїныи з' очу нашихъ лзы выливаймо, до которыхъ и дерева нась нѣмыи запрошууютъ и вабать Тит. 116 (Копист. 1625).

XVIII. (Менш. і Голицын) першь зъ войскомъ а потомъ само зъ старшиною до обозовъ своихъ Московскихъ (нас) вабили Марк. IV, 218 (Л. Мазепи, 1707).—Святъ къ собѣ вабитъ Сѣмя Сл. В. 118.

ВАБЪ, *рж.* (пол. wab). *Примада.*

XVI. Птак що падет на вабъ, где му зерна ве вѣдает того до себе же в сидлѣ сидит леть скоро схочет полетѣти, шит его сидно не пустит Рук. Муз. № 513, к. 42.

XVII. Днавол... посыпует мнѣ троха солодкого вабу Каз. 32, к. 135-б.—Отць его (Вита) взявши, розмантыи сказы и вабы полметовал, которыми его звести усмыовал Жит. Св. 279-б.—Милостивый пане, дай покой, бо то вабъ на вась, жебысте не програли за выграня и будетъ встыдъ Лит. Льв. 254.

ВАВИЛОНСКИЙ, *прикм.* від «Вавилонъ».

XVIII. Кроз вавилонскій Нав'ходоносоръ Пам. укр. м. I, 312 (Рк. Тесл.).

ВАВИЛОНЧИКЪ, ВАВИЛОНЯНИНЪ, *рж.* *Мешканець Вавилону.*

XVII. Вавилончикове старалиса о славу свѣтскую, дочасную, бо будовали вежу высокую, ажъ подъ небо Гал.

XVIII. Молили ся ему (смокови) зав'ше поганье Вавилончикове Пам. укр. м. I, 312 (Рк. Тесл.).—Вавилоняне мали собѣ за бга (смока) ів.

ВАГА, *рж.* (нім. Wage). 1. *Приряд міряти тляри тля, шаля.*

XVI. Вложимо жъ то... на вагу Антир. 673.—(Староста Луцкий съ помочниками) побрали и

пограбили... вагъ дви Арх. ЮЗР. I, VI, 136—7 (1597).

XVII. Ваги несправедливости до самого центрумъ припали Діар. Фил. 75.—Ваги и мѣры справедливыи мѣйте Ев. Вил. 50.—Архистратиг Михаил ест справедливымъ важителемъ справ нашихъ, дла того з вагами его малюют Рад. От. 408.—Зваженный естесь на вазѣ Гил. Кл. Раз. I, 55.—Озмѣте собѣ двѣ ваги; на одной вазѣ положьте золото Гил. Кл. Раз. 54.—Несправедливыи вагами... продають людемъ Гил. Гр. Розм. 12-6—13.—Митник... узрьгъ вагу Ев. Реш. 229.—Положатся грѣхы твоя на вагу ів. 445.—Добрыи, (оучники) перетягали вагоу Лѣк. на осп. ум. 22.—Стои Троицы таемнику не на вагу розума моего складю Рад. От. 132.

XVIII. У полтавскій важниці на скаловую вагу... мѣди отважили шест каменей и полсема фунта Кн. Мѣск. Полт. 305 (1712).—Вагу, мѣру, гарнець, кварту несправедливую мають Собр. Прип. 113.—Една часть мѣрка или ваги, до земли прикиластса Сѣмя Сл. В. 128.—Обидвѣ приязни, московскую и турецкую, Поляки на вагу разума своего аложивши, едлу з них... собѣ потребнѣйшую забрали Вел. Сказ. 190.

2. *Місце, будинок, де тляри урядово відважують, важниця.*

XV. Бояре... вагу и узвозъ передъ тыгъ наполь зъ мѣшаныи держивали Ак. ЗР. I, 200 (1499).

XVII. Допушаем в месте пререченом... крамы, вагу, постригальню... збудовати Мат. Вишн. 106.

XVIII. Въ... городѣ Гадячѣ вага къ замку надлежащая Оп. им. Дан. Апост. 151.

3. *Тягарок.*

XVII. В зетарѣ бывають ваги Гал. Кл. Раз. 449.—Зетарѣ если вагами не будет пошпраный жадного гласу не выдасть Рад. Вин. 521.

XVIII. До жены отправлена послка... дзигар стѣнный зъ двома вагами Дя. Хан. 261.

4. *Важення; перевага, баланс.*

XVII. Часе дорогой, часе не преплачонный, назбыть скупую вагоу мнѣ узычонный, быстрѣй над морской корабль животь мой провадишь Рук. № 0, 4° 86 к. 65-б.—Огнистой стрѣльбы брали не вагоу Ак. Бор. 88 (1677).—Пыха... также клевета... на одной вазѣ ходит Ев. Реш. 5.

XVIII. Крадетъ кто оу многихъ... якоже бываетъ продаючи мѣроу скупую, вагоу оуменшено, неправоу Сѣмя Сл. В. 614.

5. *Відважений тязар, відважена кілкість.*

XVI. Талантъ: вага важача 6 фунтов Зиз. Лекс. 108.

XVII Мрін блаженство... любь всѣ хоры Аггаскин на рахунокъ и вагу оажемо славу переходить Рад. Ог. 343.—Всли бовьямъ равная вага змайдена будетъ добръ и злостей звѣтжаеть добротливость ку чивку Возская Тр. постн. 39.—Вага всего лихтара из начинем его талантъ золота чистого Крон. Воб. 48.

XVIII. Всякіе вещи ядоміе, кромѣ одинаго хлѣба, на вагу продаются тамо Гр. Барск. 1, 53.—Видѣхъ бо на немъ вериги желѣзаніе,—пятнадесять фунтов ваги имущіе ів. 173.—Онь (Михаилъ) важить алин и добрин дѣла, когда душа виходить от тѣла... Рачѣ в той часъ, святый Михаиле, грѣшную душу ратовати. Хоть чо-го до ваги не стане, просимъ тя грѣшникъ непре-станне сокрушати диаволскѣ свѣти Укр.-Р. Арх. X, 271.—Ваги въ нихъ гривень шесть ровно Вел. IV. 111.—Извозилъ Е. И. В. пожаловати червонымъ золотымъ вагою въ 25 червоныхъ Діар. Хан. 22.

6. *Тязар, тяз.*

XVI. Тутъ дацно обачить узрѣвши, якая вага куль Ак. ЗР. III, 237 (1578).

XVII. Вага была монеты золотоѣ всѣ иншіѣ ваги перевышшаюча 6в. Калл. 463.

XVIII. Кгдыб, вчинилъ еси на то такую увагу,—жеб як много достатку изчитати вагу Клим. Вірші, 152.

7. *Важність, значіння, сила, цїна.*

XVI. А так мы... тот привылей у сес лист... виписали, а на большую вагу и печат... прытиснуты рассказали есмо Арх. ЮЗР. VIII, VI, 71 (1559).—Все есть фрашкою, баламутнею, блаженствомъ и у бачныхъ ваги жадной слушне мѣти не маеть Хр. Фил. Апокр. 1220.—(Протосингелъ) великоѣ ваги былъ у погань Ак. ЗР. IV, 213 (1600).—В такой вазѣ былъ оу апсловъ всѣхъ, же его самъ Гдъ нашъ Іс Хс еппомъ найпершимъ Іерусалимскимъ поставилъ Пам. укр. м. III, 186 (Перем. Пр.).

XVII. Привидей, презъ юнкгу Шкота отриманий, касуемо, ижъ жадное вакги метъ не будетъ Арх. ЮЗР. II, I, 62 (1606).—Для лѣпшой вѣри, ваги и стверженія даю тот мой лист Ак. Мг. м. 2 б (1619).—Милосердіе великомъ ваги есть предъ Богомъ Гал. Каз. 19.—Сторону винную и оупорную Братству волпо карати будетъ ведлугъ оуваги и ваги выступку (Стат. Полонк. бр. 15).—Для лѣпшой вѣри, ваги и стверженія даю мой той лист з притисненемъ печати Літ. Густ. м. 51.—Мушцизни, такъ и женцизни въ единой сущъ цѣнѣ и вазѣ Дм.

Рост. 37.—Возъ печати и подпису руки не маеть ваги рукописаніе Рад. Ог. 511.—Епископдинъ премирный Павла Іоаннъ мѣлъ в великой вазѣ 0 обр. 21.—Листьянѣ для вшелякоѣ ваги при печати войсковой съ подписомъ... даемъ Ак. ЗР. V, 94 (1655).—Ся зуполне вага словъ тыхъ вырозумѣти могла Копист. Пал. 418.—Отож маешь монаше мавѣстїе, якои есть ваги чистота Домедк. ЗТ.

XVIII. Зело естемъ поддїи і ваги такой, якои есть песь адохлїи Марк. IV, 173 (Л. Коч.). 8. — *Кривина.*

XVIII. Куплено соли сорокъ вагъ кримскихъ по полтинѣ, того рублей... 20 Вас. 36. Мат. Лївоб. Укр. 75 (1721).

9. *астр. Сузірря в зодїаку на німічкїй небеснїй кулі.*

XVII. Сїя сїнца в знаменїи вѣси или ваги Бар. Тр. (пр.) 8-6.

ВАГАННИ, *ржс.* (сер. гр. βαγῖνι). *Користо на страю.*

XVIII. Рогачъ желѣзний—1, ваганки—1 Арх. Вид. м.; економ. сгр. (1755).

ВАГАТА, *ржс.* *Див. Вагага.*

XV. Коньчакъ же стоялъ оу доузѣ его же вдоуще по шоломени омивоуша нинѣ же вагаты (XII.—вѣгаты) оуарѣше оударша на нихъ Ип. 636 (1184).

ВАГАТИСЯ, *де.* *Хитатись; не заажуватись, буты в неспосности.*

XVII. Члонки розслабленными ставшиса трасутся и вагаютса 6в. Вил. II, 35.—Которы са (люде) налѣво и направо вагають и самопасно блукаютса ів. 66.

ВАГЕНМЕЙСТЕРЪ, *ржс.* *Дозорца старбової ваги або той, що трудиться важениемъ.*

XVIII. Двор... аптеки вагенмейстра Матвѣя Игнатовъ Ист. Оч. Полт. Луб. 84 (1766).

ВАГОВНЯ, *ржс.* *Див. Ваговня.*

XVIII. Ваговня, воскобойня, мїлина, солодовня, резницѣ, полочотщина, діогтївовое и инїе приходи мѣсту належачїе при тыхъ всѣхъ пожиткахъ цале заховуеть Арх. Мот. 203 (1770).

ВАГОВОЕ, *ржс.* *Олат за важения.*

XVII. Одбврати... ваговое од вшелякихъ товаровъ Мат. и зам. 174 (1673).

XVIII. Ваговое на соборную церковь Успенїя Пресвятой Богородици дается от пуда воску и лою Мат. Полт. Полк. II, 43 (1722).—Имѣють быть сбори... в важни вагового одъ пуда... по копейки Укр. ист. м. 34 (1727).—Въ... городѣ Гадячѣ вага къ замку надлежачая, съ оной взымається вагового... но 1 коп. Оп. им. Дан. Апост. 151.

ВАГОВЫЙ, *прикм. від «вага».*

XVI. Теж плат зовут его вагорым Пам. К.К. IV, отд. II, 171 (1545).

ВАДА, рж. 1. *Обмова, обрети.*

XV. Пана Олехновъ отецъ пана Василью, дядо моего, обадилъ великому князю Жыкгимонту... и подаугъ его вады розгнѣвавшися въ пана Василья... его дѣльницу отнялъ Ак. ЮЗР. I, 22 (1483).

XVI. Безъ права ихъ (Витблян) не казнити по вадамъ ни въ чомъ Ак. ЗР. I, 352 (1503).

2. *Прикмета негативна, уjemна, недостаток, недосконалість, дефект.*

XVII. Великая вада есть из грѣхомъ злучена невдачностъ Рад. Ог. (пр.) 6.—Промень слнчннй входачи' взердало и выходачи' з'него, жадном вады и шкоды ему не чинитъ ив. 621.—Нехай человекъ' будетъ мѣти якую ваду в'ногах, рукахъ... коли очи маеть здоровыи, ясныи, порадиити себѣ можетъ Рад. Вин. 1080.—Цѣлого (звѣря) и досконалого, што не маеть якои вады на члонкахъ (офировати) Кн. Рож. 48-б.—Мудрой зась Дѣвы хлѣбъ и вино не таковои вады, не таковыхъ амыхъ приміотовъ Дм. Рост. 57.

XVIII. Востануть зась людіе хорошшн, нѣжъ были, безъ слѣпоты, хромоты, глухости и инныхъ вадъ Собр. Прип. 97.—Толко ему я вади—бѣльмо на совѣсти Листи Конт. 9.

ВАДИТИ, де. 1. *Обмолвяти кого, набритувати на кого.*

XVI. Поставити его очи на очи на явномъ судѣ хрестіянскомъ и того, хто вадитъ и того на кого вадитъ Ак. ЗР. II, 87 (1511).

2. *Смирити, колотити, рѣшити.*

XVII. Реклѣ Авраам до Лота:... стережѣмо приязни съвоеи, абы нас пастухи не вадилн Крон. Воб. 13-б.

3. *Заваджати, перешкоджати, шкодити.*

XVI. Вамъ то не вадитъ, нѣжъ Греческое релн отступуете Верест. соб. 210.—Потверженье черезъ него правъ духовныхъ волности набоженства ничого не вадило Хр. Фил. Апокр. 1082.—Болше вадитъ, нѣжъ помагаеть Арх. ЮЗР. I, VII, 255 (Кал. римск. нов.).

XVII. Пушаемося в далекіе страны Євоннїянова сына шукати, о котором и тут не вадит спытати Др. Ол. Ч. Б. 165.

XVIII. Не вадив стому той огонь нѣчого Пам. укр. м. VI, 134 (Рк. Тесл.).—Кому не вадит или не шкодытъ Клим. Вірші, 58.—Нѣже, мовить, и пійте, чомъ вамъ не буде вадити. Вудутъ вамъ давати усякую нечистоту, ничого не (буде) вадити вамъ Поуч. Няг. 36.

ВАДИТИСЯ, де. 1. *Ссартитись.*

XVI. Князь Борисъ съ тыми влзнями ся вадитъ Ак. ЗР. II, 156 (1524).

XVII. Гимнесофисти... не воюют, ани вадятся ннским Крон. Боб. 170.—Въ великомъ Новгородскомъ княженіи, въ Псковскомъ, въ Вѣлоградскомъ и инде згоды не было, а за панство межи собою вадилнся Крон. Соѳ. 7.—Непріятелѣ почали сами з собою вадитиса, и много ихъ в той звадѣ погинуло Гал. Кл. Раз. 318.—Почнут са вадити (люде) межи собою, гнѣватиса на себе и наступати единъ на другого здоров'е Гал. Гр. Розм. 16.

2. *Сперечатись, змагатись.*

XVI. Папезжи вадятся завжды Посл. до лѣт. 1130.

XVII. Третий приклад: вадится старый Рим з новым Римом Арх. ЮЗР. I, XI, 329 (1607).—И ледво ма по смрти до гробу впровадѣть, алитса внет о мою мѣстностъ вадат Тит. 50 (Сак. 1622).—О него (ябло) вадилнся тме три богинѣ Крон. Боб. 34-б.—Феодосий не хотячи з Лвом о цесарство вадитиса ив. 346.—О Галицкое княженіе по Романовой смрти многи вадилнся Крон. Соѳ. 209.

XVIII. Тото баба и жонка, хто ся з бабою вадит Ал. Тнш. 76.

ВАЕРЪ, р.м.?

XVIII. Вишневецкий... знеспися зъ вавром или грабомъ тои фортеци начальниконъ... пошолъ далгѣ Лит Вел. IV, 29.

ВАЖИТЕЛЬ, р.м. *Той, што важить.*

XVII. Мїхалъ з'своими Англами ест справедливим мѣрителем албо важителем справ нших Рад. Ог. 408.

ВАЖИТИ, де. I. ч. 1. *Доходити ваги помітчу ваг.*

XVI. Которые торгомъ ся обыходять и въ безменъ важать и въ локоть мѣрять... тме вси люди... мають къ ратушу мѣста Кіевского... платъ давати Ак. ЮЗР. I, 58 (1518).

XVII. И ровноѣ тажкости речи неровными здают'са на неровных'вагахъ важеньгъ Єв. Калл. 670.—Сам Бог мылостиве вси наши справы на своей шали важит справедливе Крон. Ierl. I, 115 (1648).—Ланцушки, шомъ узялъ у паней Максимовой... важилъ самъ Петро Арх. Мот. 9 (1691).

2. *Міркувати, гадати, брати на увагу, на розум.*

XVI. Княз... такъ то у себе важит, нж господарь наш ни для чога гонца не слал Arch. Sang. VII, 219 (1568).

XVII. Кто вѣрит статечне писмоу стому и але не важит сусѣдови своєму... тот, члвкъ

сыровый и живый, а ве порохнавый Пам. укр. и. II, 221 (Угр. Уч. Ев.).

3. *Уважати, мати за що, цінувати.*

XVI. Который... листь ваше милости панове ихъ милость въ себе высто особливого привилія важать и ховають Ак. ЮЗР. I, 88 (1538).

XVII. Отдалъ ему (Іакову) Ісавъ первородство свое за сочевницу важачи себѣ его за ни за що Кров. Воб. 19.—Ты послушалес мя... большъ мое розказане вижли свое здорове важачи ів. 25.—Вонна дѣло ест' животь свой за нѣчто важити Рад. От. 50.—(Гыны (Самойловича) козака собѣ городского, такъ посполитихъ, яко и значнихъ, нѣзачо важили и в двори не пускали Літ. Сам. 170.

XVIII. Люде глупыи нѣ за що ея (премудрость) собѣ важат Ал. Тиш. 90.—Козака и за жидка не важать: милѣйшій имъ жидъ, нежели русинъ Др. Богд. Хм. 146.

Велице, велице важити, дуже шанувати, поважати.

XVI. Вшелякими волностями речъ посполитую Кретенскую дарують окрашаютъ и велце ихъ у себе важать Отп. И. П. кл. Остр. 1067.

XVII. Апостоли... велице ем (Марію) собѣ важачи Ев. Реш. 266.

Мало, легко, легко, влегце важити, нештувати, гордити, не дбати.

XVI. (Король) легко себе важачи пановъ рокошанъ... хотѣвъ ихъ стерти Куз. Мат. I. 75 (1600).

XVII. Легче важешъ безбожныхъ глупыхъ ихъ посварковъ Тит. 15 (Мит. 1618).—Прозбу и упоминаніе родительки твоей легче важити Жит. Св. 522-6.—Легче собѣ люде оный огонь важат Кн. Рож. 120.—Продъ безумный царство легче важить Рад. От. 387.—(Цесарева) иноковъ клятвъ боялися и легко ихъ не важили Копист. Пал. 652.—Поръ мало важилъ себѣ Александра Рук. Хрон. 166.—Полки... влегце собѣ важили потугу турецкую Літ. Сам. 144.

XVIII. Не важте собѣ тои паяни влегце Ев. Реш. 350 (1710).—А если би хто оный (указъ) легче себѣ важилъ не послухавъ и ухилвся твоей войсковой служби, такового упоминаемъ Літ. Вел. III, 445.

4. *Поважати, шанувати.*

XVI. Жона моя... пна Томка Ощовьского... яко гостя читила и важила Кн. Гродск. Луцк. 1576, к. 335.

XVII. Мѣсяца тыи, на которыхъ гдѣ Бгъ што доброго чинит. (люде) чтют и важат Кн. Рож. 19.—Слуга оный важачи собѣ Арсенія а боячиси цесаря ознаймили Аркадиево злое сердце

Жит. Св. 260-6.—Четверта... повинностъ сто Архистратига Міхалла важити Рад. От. 408.

5. *—на що, наставати, чигати, наліряться.*

XVI. На здорове мое важат (служебники) Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 160.

XVII. Чему пане мой вѣришь людемъ несправедливимъ, абымъ я мѣлъ важити на твое здорове Рук. Хрон. 94.—Бѣ монастыр женский... богатъ зѣло... ва него разбойники важили Збірн. 1693 р. к. 11-6.

6. *Ризикувати, наражати на що.*

XVI. Здорове свое, кошты, все для того важилъ Ак. ЗР. IV, 219 (1600).

XVII. Здорovia своѣ важити Ак. ЗР. V, 183 (1685).

7. *Сміти, відважуватись.*

XVII. А еслибыс хто важилъ сина възяти з мужыковъ вашихъ на потребу свою, такового кождого на горьле карати кажемо Арх. ЮЗР. III, IV, 56 (1649).

8. *Видѣвати, класти, присячувати, не жалувати.*

XVII. Важити коштъ на друкарню, же бы впродъ Сіову оздоба могла быти Тит. 309 (Евф. 1633).—Повторе чтиры тысячы золотыхъ ва выдрукованъе квигъ Трубъ важили до друкарнѣ печерской Черн. Тип. 576 (1689).

XVIII. Старого... хто... зневажить, то заразъ з нетерпенья на позовъ коштъ важити Канн. Вірші, 96.

II. *ср. 1. Мати вагу, важкість.*

XVI. Сыкнетъ заставный в которомъ важило девятъ золотыхъ чирвоныхъ Кн. Гродск. Луцк. 1561, к. 147.

XVII. (Сребро) важило лотовъ полтора Арх. ЮЗР. I, XI, 361 (1612).—(Сребреникъ)... важилъ чтиры драгмы Кн. Рож. 17-6.

XVIII. Чара сребрѣная, пуклястая важить польскои гривни Літ. Вел. IV, 111 (1704).

2. *Мати вартість, коштувати.*

XVII. Высыпавши з него (мѣшка) пизи (Никита) пытал: а тепер чи дорогъ ест (мѣшок) повѣдали: ничого не важит Жив. Св. 96.

3. *Значити, становити вартість.*

XVI. Два нижшия большъ важили, вижли митрополитъ съ петма владыками Берест. соб. 320.

XVII. Засѣ люде оубогіи суть и skutкомъ и дхомъ же нѣчого не мають и не хотѣть мѣти. оубѣство тое много передъ Бгомъ важить Гал. Кл. Раз. 54.—Тое обрѣзаніе старозакопное оу насъ хрѣстьянъ нѣчого не важить ів. 89.—Причина людеи стѣсливыхъ за нами много важить оу Ба Рад. Вин. 420.—Образъ добродѣтелей болши важить нижъ слова Домецк. 54.

XVIII. Чи важать что добрыи оучинки без' любвѣ?—Ничого ве важать Собр. Прип. 103.

ВАЖИТИСЯ, де. 1. *Важити себе або бути важним на вазі.*

XVII. Першій Мчникъ Стефанъ з' Стратилатомъ в вагахъ: важатся кровію не златом Бар. Гр. (пр.) 2-6.

XVIII. Важился я послѣ обѣда Дн. Марк. IV, 215.

2.—*на що, бути вартим чого, коштувати, вѣсти, стати.*

XVII. Мусѣло бы ся на тое (на направи млина) золотыхъ зкляка сотъ важити Бар. Письма, 187.

3. *Сміти, наслідуватись, відважуватись, поводитись на що.*

XVI. Зачимъ бы не важился ниhto голыми поветми кидатися на жидаы Гр. кн. Лит. 95 (1564).—Не менша не своим радити домоу трудность, тымъ бошла важитися вѣдати и потрафити в'чій оумыслъ смѣлость Отп. кн. Остр. И.П. (стдр.) 1.

XVII. Веніаминъ законникъ... важился образъ Престон Бци ножемъ скробати Гал. II. н. 124—5.—Самъ презъ себе судити его и карати не важился Копист. Пал. 650.—Пыталисмо Максима Житника: зъ якихъ мир ты смил у займище стѣву увязатис и так важился есь продати Гонтовому? Ак. Полт. Гор. Ур. II. 15 (1665).—Для чого авторъ важился подымовати такъ великую и тяжкую працу Транкв. П. Мв. (пр.) 1.—Жидове... важился на страту дати... царя славы Ев. Реш. 50.—Розумѣется тут чкъ... который грѣхи свои утаивши... важится приступоват до сакраменту ів. 123-6.—Дейнецъ нѣхто не важился чинити найменшой перешкомы Мат. Ист. ЮР. 16 (1690).—Важиль быся кто яковою спростно ошпетити домъ царскій Дн. Рост. 23.—Насъ важилися своимъ змышлеными плетками турбовати Арх. Мот. 12 (1694).

XVIII. Въ такъ далекую важилемся отъхати дорогу Гр. Барск IV, 33.—А ежели хто сой testament мой важитимется касовати, анафема да будетъ и судитъ ему Богъ Арх. Мот. 31 (1725).—На що сѣ важить своимъ шаленымъ розумомъ Пам. укр. м. II, 143 (Тух. Рк).—Писалемъ до него Семена Палѣя... аби такого дѣла... всему христьянству шкодливого чинити не важился Лит. Вел. III, 221.

ВАЖНЫЙ, прикм. 1. *Тяжкий, що має свою вагу.*

XVII. Не важную тобѣ реч даиъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 8 (1669).—Я тот човен для того поновил. ижъ барзо важокъ билъ Кн. Мѣск. Полт. 26 (1692)

2. *Накладеный, наладованный, з вагою.*

XVIII. От мосту на ставку Кобелячку... вибирается: от важкого воза чужосторонного по шагу, а от порожнего—по чеху Мат. Полт. Полк. II, 51 (1722).

ВАЖНИЦА, рж. 1. *Місце, будиала, де скарбово вага мѣська.*

XV. Допушаемъ тежъ мѣти въ томъ мѣстѣ нашомъ Полоцкомъ важницю, которая будетъ къ ужитку нашего скарбу привернена Ак. ЗР. I, 180 (1498).

XVI. Важницю со всіми вагами при ратуши заховуемо Гр. кн. Лит. 50 (1516).—Допушаемъ тежъ въ томъ мѣстѣ нашомъ мѣти важницю Ак. ЮЗР. I, 136 (1552).

XVIII. Исакъ Расенокъ имѣлъ у себе въ закупѣ годовомъ Стародубовскую важницю Унів. Дан. Апост. 59.—Отдана моя пенка въ важницю, которой заважено 7 берковцев Дн. Хан. 112.—Въ ратушномъ дворѣ важница... в оной важницѣ терези Оп. им. Дан. Апост. 111.—Имѣются при... магистратѣ важница мѣская, млинъ Оп. ст. Млр. I, 133 (1754).

2. *Вага.*

XVIII. Листъ отъ Платюнки о присилцѣ сюда важницъ 3 Дн. Марк. I, 210.—Железа чугуного, которое до важницы употреблялось штукъ девять Оп. им. Дан. Апост. 109.

ВАЖНИЧЫЙ, прикм. *Дозорець важницѣ, той що трудиться важениемъ.*

XVIII. За доказательствомъ тамошнихъ старожидовъ и важничихъ тое жъ самое показалось, что ваговое въ томъ мѣстечку зъ давныхъ лѣтъ на церковь св. Николая ишло Унів. Дан. Апост. 62.—Отправили въ Глуховъ Павла важничого для покупки вина Дн. Марк. I, 27.

ВАЖНО, присл. від «важный».

XVI. Але ижъ Марко Ефескій (в Ферарі) трехъ патриарховъ персону на собѣ носил, не здалосъ всімъ без' его съборовати, а хотѣ бы безъ него и съборовали, не было бы важно Ист. о разб. Флор. соб. (стдр.) 18.

ВАЖНОСТЬ, рж. 1. *Вартість, ціна.*

XIV. Естли бы важности пѣнезей позычонныхъ не вчинила, абы жидъ судови своему тую заставу оказалъ Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVI. Ланцухъ золотый важности сто золотыхъ черленыхъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 14 (1546).

2. *Правосильность.*

XVI. Ижбы вряды земскіе... постарому у своихъ важностехъ и пожиткахъ были захованы Ак. ЗР. III, 57 (1554).

3. *Дѣйствіе, справжність.*

XIV. Жидъ, присягши на важности оной заставы, а за ся присягши христьянипъ,

досвѣтилъ бы то на него,—масть ему то заплатити. Ак. ЗР. V, 23 (1388).

4. Вага, сила, значимя.

XVI. Кождаго водле важности заслуг и особ в памяти... нашей господарской мети хочемъ Arch. Sang. VII, 175(1567).—Одень зъ нихъ, ведле важности sprawy и речи о што идетъ, пилновати, попирати, доводы и отволы въ речах (чынити має) Арх. ЮЗР. I, VI, 210 (1598).—Если такіе выводы мають въ собѣ якую слушность и важность Хр. Фил. Апокр. 1422.

XVII. Не можетъ быти важностъ ея (мудрости) розумомъ огорнена Крон. Боб. 171.

ВАЖНЫЙ, прикм. 1. Важскій.

XVII. Южь в'тотъ часъ скрынѣ с' тал'рами, нѣ шкатулы важныи с' португалами, нѣчого не помогутъ человеку смртному Тит. 50 (Сак. 1622).

2. Вартий.

XVII. Обѣ (повѣсти) тшого орѣха важны Копист. Пал. 642.

3. Значущий, цинкий.

XVII. Доводы певныи и важныи Кн. о Вѣрѣ 208.—Кровь Хва такъ есть важна, же в'весь свѣт' переважить Гал. Кл. Раз. 450.

XVIII. Таковому вишней виразному и овшемъ важному... фундушовѣ Кн. Цеху Золот. 4 (1724).

4. Поважскій, шановный.

XVIII. Такому псу хто важный у шію даваеъ: а за вдаренія вдаряща Бгъ прощаеъ Клим. Вірші. 44.

5. Той, що має вагу силу що до права, правосильный.

XVI. Тые привилее... чи были и въ тотъ часъ важные, коли еще Петръ въ Римѣ не былъ? Хр. Фил. Апокр. 1398.

XVII. Декретовалъ правые и узналъ важный шлюбъ першый зъ делаторомъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 622 (1649).—Если хочемо жебы постыю нашъ былъ важный, постыю доброволе Гал. Кл. Раз. 529.—Если грѣхъ який затаить (чоловік), не важна тал' его сповѣдь есть Гал. Гр. Розм. 1-6.—твержаем.. абы юж декрет сей ферованныи и судомъ войсковымъ ствержений, в кождого права и суду важный был и не касованныи Ак. Полт. Гор. Ур. I, 4 (1669).—Поневажь такъ учинили они, то не масть быти присяга важна Крон. Боб. 63-6.—Тя продажа без оголошення не маеъ бити важна Ак. Мг. м. 292 (1693).

XVIII. Декрета, вироки, сказанія или рещения судей главнихъ главно суда епералного должны быти такъ важніе, то есть силніе, яко

наши господарскіе на сейну учиненіе С. і Р. 49-6.

ВАЖНЯ, ржс. Місце, де стоить ояз.

XVIII. 3 важни вагового одъ пуда... по вои. Укр. ист. м. 34 (1727).

ВАЖНЯНЕ, рн. Чимність від «важняка».

XVII. Оугалища называеъся азычокъ с' правиломъ оу вагы на верху, который оуказуеъ ровное важняне Бер. Лекс. 116.

ВАЗНЬ, ржс. 1. Поводженія, шастя.

XV. Далъ б'ашеъ ему (Володим. Волинск.) Бгъ вазнь не токмо и на одныхъ ловехъ, но и во всемъ за его добро и правдоу Ип. 906 (1287).

2. Днє. Ваць.

XVI. Оный жидъ несправедливѣ на нихъ то оповѣдалъ, маючи на нихъ нѣкоторую вазнь, або тежь съ подущенія неприятели ихъ Ак. ЮЗР. I, 107 (1540).—Сенько а Демьянъ; маючи вазнь на отца моего Степана... стали его прутьемъ бити Ак. Конн. С. 36 (1564).—Староста... забороныючи миѣ выправы церкви... вазини якусь вазнь противко мне, того дерева... носити... не казалъ Арх. ЮЗР. I, I, 300 (1591).—Петръ Чаплицький... маючи на мене някуюсь вазнь... хотячи мя умыслне забить або до шкоды якихъ приправити іб I, VI, 264 (1599).

ВАКАНСОВЫЙ, прикм. 1. Той що овакуе.

XVIII. На вакансовіе уряди кандидати Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 110 (1727).—На вакансовое мѣсто въ сотню Корнбутовскую выбрать волними голосами... двоухъ или троухъ кандидатовъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 241 (1767).

2. Що на пенсії.

XVIII. Нынѣ... братами его (мужа) сотникомъ вакансовымъ Стефаномъ да... Андрѣемъ (стороженками забрано (жгвнія) Укр. ист. м. 37 (1748).

ВАКАНСЪ; рн. (фр. vacance). 1. Посада, уряд не обсаджений урядникомъ.

XVIII. (Суховый) возжелалъ вакансъ столка Бруховецкого засѣсти Літ. Вел. II, 167.—Свѣдитель ми есть Богъ, же до сего часу, а нѣмъ помисливъ когда о вакансъ архіепископи Чернѣговской іб. III, 417.

2. Пенсія.

XVIII. Я... зубожалый на такомъ худомъ вакансъ Оп. ст. Млр. II, 161 (1719).

ВАКАНЦІЯ, ржс. = Ващмь.

XVIII. Мы... все посполство по смерти... войта кievского... въ ваканциѣ мѣючи войтовское мѣстце и на оное хотячи избрати годного зъ межи себе челоуѣка, первыи удалисмося о томъ до... пана Гетмана Літ. Вел. III 545.

ВАКАЦѢЙНИКЪ, *рм.* Той, що на пенсії.

XVIII. Вакацѣйники стали попувати Діал. Прозба, 412.

ВАКОВАТИ, *рм.* (лат. vacare). 1. Бути не мильним, вільним, що спорожнені одні і не закла другий.

XVI. Казали вашой милости покорнѣ просить, абы рачиль тѣмъ достоинства, которые теперь вакують, то асть воеводство Троцкое, наанство Троцкое... роздать Ак. ЮЗР. I, 36 (1538).—Архимандритство... которое... по зонт'ю съ сего свѣта небожчика Іоны... вакуеть Ак. ЗР. III, 149 (1568).—Столица митрополѣства Киевского... на тотъ часъ вакуеть ів. IV, 25 (1589).—Што съ таблицю не ходилъ и брата на мѣстце свое не просилъ, для чого скарбъ церковный ваковалъ Арх. ЮЗР. I, XI, 60 (1599).—Вудеть столица римского костела ваковати Хр. Фид. Апокр. 1744.

XVII. Александрійская столица ваковала, бо ва томъ соборѣ Діоскоръ зъ достоинства того былъ зложень Копчст. Пал. 694.—Теологія съ въ колѣ философскомъ вакуе Транкв. П. Мв. (пр.) 3.—Селище называемое Дешковичи... ваковало и порождовало Оп. ст. Млр. I, 188 (1679).

XVIII. Престолъ вакуеть и Отца святого еще не маемо Літ. Вел. II, 243.—Полковництва суть вакуючи Діар. Хан. 36.—Повинень Єспна загодѣти той парохъ, который наступуетъ на Парохію вакующую Собр. Прип. 58.

2. (а) (*про речі*) не *вжматися*, бути без умистку; (б) (*про пале*) не *оброблятися*; (в) (*про роботу*) не *робитися*, *спинитися*.

XVII. (а) Куншты нашѣ вакують, и мы ваковали Пав. Едѣ. 13.—Была розмова о друкарни, абы не ваковала Гол. П. М. II, 161 (1636).—Позволяемъ ему, пану Михайлу, абы помененымъ Котляренкамъ отдалъ гроши копѣ съмъ, за що и они были купили (в його матері поле); а що черезъ якій часъ ваковали гроши за нивя данные, то не воще—за тое Котляренки зъ пашеной десятины пожитки собѣ мѣли Зап. Мовч. 75.

XVIII. (а) Казанъ мѣдный вакующий Арх. Вид. м.; економ. справи (1755).

XVII. (б) Пустые поля... вси вакують и ваковати мусять Арх. ЮЗР. III, IV, 213 (1649).

XVIII. (в) Самого... купленного поля увѣ облогахъ вакующего [а то для того, що не паювано и не свѣдомо имѣ (нащадкамъ)... якое (поле) имѣ... лекговано]... вынайшлося волокъ сто Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 301 (1719).

XVII. (в) На прудцѣ презъ оною (посланца) абы работа не ваковала, чотыриста золотыхъ, посилаемо Ак. ЮЗР. I, 275 (1610).

3. Бути без работы, не працювати.

XVII. Если бы товариство куншту друкарского не мѣючи работы мѣло ваковать, въ тотъ часъ контентація имѣ отъ его пастырской милости маеть бути Черн. Тш. 575 (1679).—Ремесники тамъ не ваковали Ак. ЗР. V, 177 (1684).

4. Галти, мармувати (час).

XVII. Пошов гдес Максим, Супрунов овчар, с товариством на добыть, и сподѣваюся, же там часу не будут ваковати Ак. Полт. Гор. Ур. I, 175 (1669).

5. —на ному, *вжматися*, *зставатися*.

XVII. Вралем в пна Вакули чтири бочки меду прѣсного, за который ми шлюбовал Вакула за добрый мед три бочки-ж доброго, а четвертая неспособная, который привезши к Полтаве, отдадем назад тую бочку меду, увезши в двор Вакулин. I в том ми сума за бочку меду вакует на Вакуле Ак. Полт. Гор. Ур. I, 213 (1671).

ВАКОВАТИСЯ, *дс.* = Ваковати, 2 і 3.

XVIII. Подводы будут там ваковатися за-напрасно Кв. Нос. 55.—I могут (перевозники)... знову працювати, жеб люде не могли с.а дармо ваковати Клим. Вірші, 116.

ВАКОВНЫЙ, *прикм.* Що нікому не належить, що не має власника.

XVI. Манастирь Жидичинской не есть ваковный, але я его за правомъ своимъ, отъ его королевское милости мне даннымъ, держу Арх. ЮЗР. I, VI, 155 (1597).

ВАКОВАТИ, *дс.* (лат. vexare). *Знуцатися* з кого, *мучити*.

XVIII. Зят... взявши за груди турмосовавъ и як хотѣвъ ваксовавъ мя Прот. Полт. С. I, 238-6 (1701).

ВАЛАХЪ, *рм.* (нім. Wallach). 1. *Валашаний самець однокопитиз звірят; валашаний кінь.*

XVI. А господину моему Жикгимонту королю послати тридцать корабельниковъ а валахъ лѣпшій Ак. ЮЗР. I, 77 (1529).—Тотъ взявши передъ себе злый умысль... товсть у мене укралъ коня валаха Арх. ЮЗР. VI, I, 273 (1599).

XVII. Валахъ—каженикъ Сион. сл. р. 9.—На тыхъ гордыхъ бадавѣяхъ, валахахъ, дрыгантахъ... о животѣ вѣчномъ мыслити вѣмѣстити не можетъ Ак. ЮЗР. II, 215 (II. Виш.).

XVIII. Барановъ валаховъ тридцать Кн. Мѣск. Полт. 231 (1727).

2. (*за чоловіка*). *Різаниць, севулг.*

XVII. Каженикъ: валашаний человекъ, зри Євнухъ, рѣзаниць, валахъ Бер. Лекс. 63.

ВАЛАШИТИ, *де.* (про осиря). Робити валашити, каструвати.

XVII. Валашеный—требный Синоп. сл. р. 9.

XVIII. Старъ да не валашанъ Клим. Прип. 242.

ВАЛЕДИКЦІЯ, *рж.* (лат. *valedictio*). Прошанья.

XVIII. Для оданя рейментару своему валедикциі послѣдной и многіх поважных были... особы Дн. Гетм. Канц. 5 (1722).

ВАЛЕЧНЕ, *присл.* (пол. *waleczne*). Мужно, сміло, відважно, хоробро.

XVII. Валечне воввалъ зъ поганам Гал. Каз. 33.—Козаковъ ляхи не достали, бо валечне ся были окопали Літ. Хм. 78.

ВАЛЕЧНИКЪ, *рм.* Муж «валеchnый», мажоритин войвоеник, багатыр, герой.

XVII. Смертоносного оружья... пѣмашъ на вшедякого напрядителя и бунтовника противко Христу и церкви его валечника Арх. ЮЗР. I, XI, 306 (1607).—Так чинили оны валечники... Троянчичи Сб. Лѣт. 91 (Кіевск. Лѣт.).

ВАЛЕЧНИЦА, *рж.* Жінка «валеchna», войвоеница, багатырка, героїня.

XVII. Лечь незвалчона. Валеchnица през барзо мало жолнѣровъ... барзо ихъ много позабіали, и оттола грекове, осмѣлившиса и оувеселившиса под Возводою незвѣтаженою Бжю Мтрію, ихъ оуставичне потужне поражили Тр. постн. 681.

ВАЛЕЧНЫЙ, *прикм.* (пол. *waleczny*). 1. Воинский, войсковой, милитарный.

XVI. Имъ тяжкость великая ся дѣветъ, не только въ нынѣшніе валеchnые часы, отъ тыхъ... штожъ... ихъ ницують и грабятъ Ак. ЗР. II, 99 (1511).—Тые пѣязи абы были збираны и складаны въ скарбѣ нашомъ... на тые пришлые валеchnые часы къ оборонѣ земской ід. 345 (1538).

2. Мужний, смілий, відважний, хоробрый, бильний, битний.

XVI. Выизбранный, валеchnый, выборивѣшій в битвахъ Зиз. Лекс. 95.

XVII. Мужнымъ тежъ и валеchnымъ былъ той народъ и славнымъ рыцерскою дѣлностію еще за часу войны Троянской Копис. Пал. 1103.—Гедіонъ валеchnый гетманъ и судіа люду Инского. триста выбравши люду рыцерского, ударилъ с' ними на великое множество войска мадапиртовъ и поразила на голову всѣхъ Рад. Ви. 1554—5.—От того Сцеволи валеchnого и отважного и горливого ку отчызнѣ свой рыцера Рымского идетъ презанца фамиліа ихъ Млестей пановъ Могилдовъ Гал. II. и. пр. к. Вв.—Гетманъ Потоцкій... розказалъ валеchnому вой-

ску, абы за Дѣвпръ на лежу пошлы на зиму Літ. Льв. 255—6.—Было сорокъ тысячій валеchnыхъ людий до бою Крон. Боб. 62.—Ят вежи... валеchnый былъ смерти недбаючій народъ Крон. Соѳ. 6.

XVIII. Добре памятный валеchnый Богданъ Хмельницкій Літ. Вел. II, 32.

3. Великий, сальний.

XVII. Власне на валеchnую войну пришолец Ев. Рѣш. 212.—Описали... о войнахъ валеchnыхъ Літ. Густ. 233.—Якося з обоихъ сторонъ валеchnая сточила битва Рад (Марк.) 59.—В котором рушаню войскъ великая и валеchnая потреба была на переправѣ Літ. Сам. 143.—Усѣхъ потребъ по чотири кротъ валеchnыхъ било и на всѣхъ потребахъ турки цванковали ід. 159.—Сильно валеchnые орды на Русь пошли... войною Ак. ЗР. V, 267 (1693).

XVIII. Ох, мой свѣте валеchnый, чемусь жес такъ небезпечній Укр.-Р. Арх. IX, 163.—А тут у насъ развѣ звычай той по мѣстахъ валеchnыхъ, якъ то по стародавнихъ городахъ столечныхъ Клим. Вірші. 77.—І що ест алыхъ разовъ, все зими нестатечной: не един ся натерпиль бѣды валеchnой ід. 144.

ВАЛИЛО, *рм.* Те, чым валить.

XVII. А по укруптованю обохъ гребел... во всемъ половына... обывели... с каменей. з ступъ, з фольшов, з валия Ак. Полт. Гор. Ур. II, 52 (1669).—Трете (коло) весняное, гдѣ найдуются гнѣздъ лять... и валило переднее Прот. Полт. С. II, 272 (1696).

ВАЛИТИ, *де.* 1. Бурити, розвалювати, розбивати.

2. Сунути лавою, громадою.

XVIII. А потомъ козаки стали прикро натирати, а за ними болшая еще валила потуга Літ. Вел. IV, 18.

3. Розмелювати валлом.

XVIII. А буде бы кто домашній хлѣбъ молоть или толкти или валить привезъ... надлежащую мѣрочку дать и платить должонъ Арх. Мот. 49 (1742).

ВАЛИТИСЯ, *де.* Падати цілою вагою.

XVII. А кды се на землю валити почала... обухомъ ударилъ Арх. ЮЗР. VIII. III, 600 (1644).

ВАЛІОРЪ, *рм.* (лат. *valor*). 1. Ціна, вартість.

2. перен. Значіння, вага, вартість, цінність.

XVII. Наказавши, аби, респектомъ лекгаци. хоч южъ валіору не маючої по смерти змерлон дѣвчини, далъ Василю Трубачу М. М. копъ пятнадцет грошей Ак. Старод. кн. 83.

XVIII. На остатокъ уважте... же зъ стану шляхетского релѣгии вашей люде... будутъ

мѣти валюрь, голосъ волній и повагу Літ. Вел. III. 251.

ВАЛЮХА, рж. *Зроблена з валу.*

XVIII. Запаска валюха Оп. им. Дан. Апост. 250.

ВАЛКА, рж. *Боротьба, бій, битва, війна. Див. Вальм.*

XIV. Нѣкотори зъ нашихъ пановъ, коли то на валцѣ, если имъ мѣсто дано будетъ, а они того мѣста не смотрять Ак. ЗР. I. 2 (1347).

XV. Отца моего запас в тин валки нагмблѣ Arch. Sang. I, 39 (1443).

XVI. Ихъ милость... валку противъ поганьскоѣ округности справляти и радити почали были Ак. ЗР. I, 220 (1501).—Господарь нашъ хочеть съ нимъ (непрятелемъ) валку почати ів. II, 9 (1507).—Непрятель вашеѣ милости предъ ся валки не хочеть престати ів. 173 (1526).—Господарь нашъ... тую валку непокойную въ собѣ заставовилъ ів. 223 (1533).—Оба два непрятелн наши съ пани валку вести будутъ Ак. ЮЗР. I, 114 (1541).—Намъ господару Хрестьянскому на народъ хрестьянский валки поднести не годится Arch. Sang. VII, 68 (1562).—Владыка... давши причину до неспокойныхъ розъруховъ и внутренное валки наслагъ... квалтомъ... войско... на имене Арх. ЮЗР. I, 1, 224 (1586).—На горящую внутренней валки пломенемъ отчезну мѣлъ глядѣти Хр. Фил. Апокр. 1008.—Валка наша есть не съ тѣломъ, ани съ кровію, але зъ духовными войски князя темности ів. 1576.

XVII. Двѣ же стихіи между собою враждуютъ и валку ведаютъ: вода и огнь Транкв. Зерц. 9.—В шестой валцѣ великий людъ былъ пораженый Кроп. Воб. 80.—Досконалость цнотъ потужною валкою бываеть доступна Рук. № 0. 4° 86, м. 48-6.

ВАЛКОСТЬ, рж. *Наскоки, навал.*

XVI. (Замки) добръ были опатрены и справлены такъ, яко быхмо часу потребного отъ валкостей непрятельскихъ безпечны были Ак. ЗР. II, 347 (1538).

ВАЛНИЦА, рж. *Балка, що на ній лежить сітрязковѣ вал.*

XVIII. Валници, подстриженки—все тое порубали (люде полковникови) Фед. Лис. 48 (1710).

ВАЛНИЧНЫЙ, яркм. ?

XVIII. Въ Кролевцю мѣстечку валничній зъ продажей приходъ и повѣрковое зъ важницѣ зъ давнихъ временъ на Кролевецкую Святого Николая цѣрковь одѣрался Унів. Дан. Апост. 61.

ВАЛНЫЙ, яркм. (пол. walny). 1. *Головний великий, генеральный.*

XVI. Постановленье съ сойму валного Ак. ЗР. III, 25 (1551).

XVII. Юстиніанъ... валный свой вырокъ выдалъ противъ Анейма Копист. Пал. 639.—Романъ, князь Володимирскій, собравши валвое войско не толко всю Полску хотью и надѣю огорнулъ, але тежъ науки и вѣру Лядскую зничити гордо перегражалъ ів. 1017.—В валной экспедициѣ Московской, и тамъ в' очахъ всего рыцерства показалесь дѣлность твою Тит. 339 (6в. Калл. 1637).—Отложено есть до днешняго дня... для двоухъ валныхъ причынъ Арх. ЮЗР. I, XI, 136 (1641).—Птаство мѣлн сеймъ валный Рад. Ог. 238.—Была негдысь валнаа зо всен греческой земли под Трою военнаа выправа ів. 335.

XVIII. По трикратной валной потребѣ многихъ... смертная постигнула язва Вел. Сказ. 36.—Ханъ... постановилъ... валное учинити на войска Лядскіе наступленіе ів. 83.—При... зуполной и валной всего войска Запорожского радѣ ів. 95.—Потомъ и валную учинили битву Літ. Вел. II, 82.—Потверженіе (Гетманства) отложили до валного у Чигриннѣ зезду ів. 90.—О сеймѣ валномъ о сеймикахъ повѣтовихъ и о виправованію ихъ... обикновеннымъ способомъ листи засилатся имѣють Стат. 34-6.

2. *Великий, лимный, бучный.*

XVIII. По тимъ валный учинилъ банкеть Вел. Сказ. 40.

3. *Що належить до вальні.*

XVIII. Казань пивной з ухами, другой валный малый з ухами Реестръ, 2-6.

ВАЛНЯ, рж. *Примѣщеня, де вальтъ.*

XVIII. Казань желѣзный отданъ до валнѣ Діар. Хан. 511.

ВАЛОВАТИСЯ, дс. *Дуже зваливатись.*

XVII. Тое море геенское всегда валуется; валами огненными тамо рѣки огненными разливаются всюду Транкв. П. Мн. 210.

ВАЛОВИНА, рж. *Грибі нитки.*

XVIII. Шкода би его (кожух) шити нитками, хйба купити валовини Укр.-Р. Арх. IX. 55.

ВАЛОВЫЙ, яркм. від «валъ».

XVII. Жона... покрала мутки валовне и нитьчанье и Клима Прот. Полт. С. I, 79 (1689).—Млын... на рѣцѣ... ставилъ робочихъ три а четвертая валовая ів. II, 11 (1675).

XVIII. Полотна валового намѣтного локот 40 Арх. Вид. м.; опис дв. Яросл. (1758).

ВАЛОКЪ, рж. *Здрібн. від «валъ».*

XVI. Черезъ болоне просто ку валку старожитному Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).

XVII. Продаем ниву мою,.. у валка Прот. Полт. С. II, 73-6 (1680).

ВАЛОРЪ, *р.м. Див. Валіоръ.*

XVII. Що все объяснивши виразнимъ тмъ унѣверсалом, для певнѣйшого валору и потверженія оногo подписомъ и звнклою печатю ствержаю Унів. Палія, 179 (1700).

ВАЛСАМЪ, *р.м. Див. Балсамъ.*

XVII. Олива зъ валсамомъ змѣшаная Гол. П. М. II, 216 (Муст. 1642).

ВАЛТОВАТИ, *дс.*

XVIII. Выдцѣ нзучайме ся (з оповіданья Христоваго про страшнй суд), яко будеме мочи ся валтовати на судѣ, коли есме не знали, та й нѣкто намъ не казавъ Поуч. Няг. 12.—Тутъ научайме (ся), братя, якъ не може члвкъ душу валтовати; никто якъ ся уже у аду стане, не выкупитъ(ъ) ея ів. 34.

ВАЛУШНЫЙ, *прикм.*

XVIII. Правда же бы сѣ не годило звѣдовати из чого; там кому десѣтина сѣ приходитъ; бо сесе звѣдовая не гу сому Оурбаріумови валушне Урб. 59.

ВАЛЧАКЪ, *р.м. (уг. váltáság). Укуп.*

XVIII. Четвертая наука: Албо що дастъ члвкъ за валчакъ (внпр.: валчагъ) за душу свою Поуч. Няг. 34.

ВАЛЧЕНЬЕ, *р.м. Чинність від валчити.*

XVI. Его милость князь мистръ сподѣ ется межн ними незгоды, черезъ которую жь слушный часъ, нижь теперъ къ валченью могли бы учинити Ак. ЗР. I, 372 (1506)

ВАЛЧИТИ, *дс. Точити вальку, боротись, боротьбу точити, боювати, воювати, борікатись, битис.*

XVI. Несправедливе стоить и валчить противъ крови хрестіянскіи Ак. ЗР. II, 174 (1526).—Валчечи съ поганиномъ, горьло свое положыль Антир. 965.—Възбраню, забороню и пріотив кого валчу Зиз. Лекс. 96.

XVII. Зъ покусою многне стые аж до смерти валчили Ев. Реш. 415.—Противко намѣтностей людскихъ и грѣховъ стремленіемъ а не субтелносю валчити потреба Рад. Він. 19.—Листъ послалъ до того мѣста, которое з нимъ в гнѣвѣ было и валчило уставичне з паномъ и творцемъ своимъ Карп. Наука, 129.—З Богомъ самимъ валчать Копист. Пал. 980.—Валчили и зъ Римскимъ цесарствомъ и Римлянъ побивали ів. 1103.—Зъ тымъ поганиномъ отважне моремъ и полемъ валчили Рад. 39. (Марк).—Бгъ... оѣса... проклинает... будешъ вѣсти землю з невѣстою... и еѣ потомкомъ валчити будешъ Крон. Боб. 4-6.—Присягли козаки... зъ нимъ (кн. Василем) не валчить Сб. Лѣт. 77 (Кіевск. Лѣт.).—Пока (Дорошенко) у Кандыбъ степу не отниметь до тѣхъ поръ валчити не пере-

станет Оп. ст. Мар. III, 299.—Панове Тирскіи валчили з персами Ал. Печ. 172.

XVIII. Ты з Гмъ Вгмъ валчиш Пам. укр. м. VI, 151 (Рк. Біл.).

ВАЛЧИТИСЯ, *дс. Воювати, битись.*

XVII. (Греки и Турки) такъ зъ собою валчилися цѣлий мѣсяць Рук. Хрон. 376.

ВАЛЧОКЪ, *р.м. Валецъ.*

XVIII. Древо порубаное цѣною нижей описаное (гвалтовникъ маеть) заплатитъ за дубъ на валчокъ и клечки годнй копу грошей Сб. Мат. Львоб. Укр. 48 (1745).

ВАЛЬ, *р.м. 1. Насна, ожіи.*

XV. И прииде Изаславъ ко валови идеже естъ Надово озеро Ип. 325 (1146).—Ста межн валома ів. 379 (1149).

XVI. Мы... всказали есмо тни земли... за валом отпу архимандриту... до права в держане Арх. ЮЗР. I, VI, 47 (1545).

XVII. А скоро (Ляхы) привернули, зараз огурнули, розкопалы мощнее валы Крон. Іерл. I, 116 (1648).—Кто его (Львовъ) оборонилъ в' облеженю от навалностей непріятельскихъ? чы муры оказали? нѣ, чы валы высокіи? нѣ, чы дѣла бурччи? Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.—У Бернадыновъ Руси що было поуѣвали для обороны на пятьсотъ и больше постивано, также въ мѣстѣ на ратуши на валахъ Літ. Льв. 265.—Не хотять... на оборону при валахъ мѣскихъ становитися Ак. ЗР. V, 213 (1687).

XVIII. Гетманъ... велѣлъ войску своему котити валь земляний до стѣнъ Кизикерменскихъ Літ. Вел. III, 281.—Подкопъ, южь (Турки) готовали и валь точили ів. 449.—Стояла дивчяна на валу Пер. Мат. I, I, 295.

2. Ріє, діє.

XVII. Аменафиль... розказалъ... абы... жи-ды... валы копали Крон. Боб. 38-6.

3. Грубе прядиво з клочка, нитки з клочк.

XVII. А другая (куля) в вал подушки его, под головами будучое, упала Арх. ЮЗР. VIII, III, 498 (1602).

XVIII. Валу на свѣчи—10 к. Дѣло Цѣху Гонч. 3-6 (1783).

4. Велика земля.

XVII. Злякнувшис валов морскихъ Арх. ЮЗР. I, XI, 307 (1607).—Его (корабель) валы морскіи окривали Копист. Пал. 831.—Море бовым ровнымъ горамъ валы вавужало и на кштальтъ дикого звѣрѣ срозжилось Тр. постн. 662.—През море и валы и широків глубокости жекглует Лѣк. на осп. ум. 23.—Спуть и валы морскіе нехъ ся лякають и зъ береговъ своихъ широко выливають Хр. Пасх. 161.

XVIII. А квана валом стала презь порогъ ся ляти Вірші Рідв. 129.

ВАЛЬКА, рж. Див. Ванна.

XV. Первый хрестьяньскни црь иглъ вальку великую Чет. 1489, к. 20.

XVI. На каждый годъ такъ часу вальки и небеспечности... мать его милость брати себе жыта Арх. ЮЗР. VIII, V, 116 (1659).—Ся збытне у валькахъ кохалъ и покою не радъ межн крольми видѣлъ Ист. о разб. Флор. соб. 462.

ВАЛЬНЫЙ, прикл. Див. Вальный.

XVI. Ино не хотячи того квашне чинити, нисали о томъ на сеймъ вальный Арх. ЮЗР. VIII, V, 15 (1538).

ВАЛЮША, рж. Змрэддя що овалати.

XVII. Бжели будеть завоъ до мнѣва, толко тов коло пушу, а бжели до валюшъ и ступъ, повинень тую заставку заставивши, ступную пуститъ Мат. Ист. ЮР. 6 (1671).

ВАЛЮШНЫЙ, прикл. від «валюшня».

XVII. Мвять... ступъ валюшныхъ и просяныхъ Мат. Ист. ЮР. 6 (1671).

XVIII. Что зборовъ абъратъ впрעד не велено... именно... отъ валюшныхъ колесъ Унів. Дан. Апост. 4.

ВАЛЮШНЯ, рж. = Валюша.

XVII. Часть кгрунту... з ступами просяными и валюшнями суконными продавъ Ак. Полуб. 7 (1686).

XVIII. Слободка... з млинком вешняком и валюшною Млр. Род. III, 575 (1717).

ВАЛЮШОВЫЙ, прикл. від «валюша».

XVIII. Займище валюшовое на реци Росусъ пустоя Млр. Род. III, 463 (1711).

ВАЛЯНЬЕ, рж. Чинність від «валяти».

XVIII. За валяння сукна—50 к. Арх. Вид. м.; економ. справи, 87 (1754).

ВАЛЯТИ, дс. 1. Валяти, кидати до долу.

XVII. Той хлѣбъ лчѣнный, покута ста, валаетъ на землю чика Гал. Кл. Раз. 19.—Вѣтеръ валаетъ будинки, дома и велжы ів. 206.

XVIII. Оставшиися в обозѣ такъ звуужѣлни, що тилко живи и вѣтромъ валяени Вел. Сказ. 84.

2. (сукно. поєсть). Виробляти з клочка.

ВАЛЯТИСЯ, дс. 1. Поневірятися; лежати покниенимъ.

XVII. Трвати в грѣсѣ и в немъ безпамятне валятися остатнюю наводитъ погибель Єв. Вил. 13-б.—(Люде) през долгій часъ в грѣхахъ своихъ валаютъ Гал. Кл. Раз. 9.

XVIII. Грѣшніи люде валают са у грѣхахъ своихъ, ако свиніа у болотѣ лежить Пам. укр. м. II, 391 (Унгв. Рк.).

2. Качатися.

XVII. Снъ пав на землю валаетися и пѣвчи Єв. Реш. 30-б.

XVIII. Корабль бивъ посередь моря, валаясь ся волнами Поуч. Няг. 116.

3. Звалитися, розвалитися, упасти.

XVIII. Муръ бо безъ ванна не можеть стояти, але заравъ ся погль бы и валати Клим. Вірші, 186.

ВАНАЦІЯ, рж.

XVIII. Та щез то выдумавъ якую затѣю, щоб им давали дѣтой у ванацѣю Діал. Прозба, 404.

ВАНГОЛЬ, рж. (пол. węgiel). Вугіля.

XVI. С пуши попел, вангол, смолу...брал (ты) Arch. Sang. VI, 118 (1551).

ВАНДРОВАНЬЕ, рж. Чинність від «вандрувати».

XVII. Магдалена... Іса... и учеников его кормити... на онихъ вандрованю... чим бы могла Єв. Реш. 218-б.

ВАНДРОВАТИ, дс. (нім. wandern). Мандрувати, подорожувати лишки; тинятися по світі, подорожувати.

XVII. Вандрую—шествую, странствую Синоп. сл. р. 9.

XVIII. И юж вижу, же межн вами тяжко ся заратовати, хлѣба мушу в нишѣ краи вандрувати Укр.-Р. Арх. IX, 56.

ВАНДРОВКА, рж. Мандрієка, подоріж, волочієня, тиняєня, тудажки по світу.

XVIII. Чернецъ в' мнстыру нехотящы, жити, вдно то будетъ бѣсу по вандровкахъ служити Клим. Вірші, 31.

ВАНДРОВНЫЙ, прикл. Мандрієний, що мандрує, кочує.

XVII. Всякій музика... любъ осѣдлый, любъ вандровный... доходу... не билъ спречныхъ давати Оп. ст. Млр. III, 96 (1686).

XVIII. Невѣста... увидѣвши чика вандровного... Єв. Реш. 336-б (1710).—Чернецъ иный вандровный шалѣеть і людей до згоршеня привожаєт Клим. Вірші, 30.—От юж и я вандровный пахолокъ, пришов ем до вас на той столокъ Укр.-Р. Арх. IX, 69.

ВАНЕНКА, рж. Здрієн. від «ванна».

XVII. Один фартух обедѣве дивки значивши у ваненѣце на кганьку Арх. ЮЗР. VIII, III, 504 (1604).

ВАННА, рж. Начиння до купання; купаль, купання.

XVI. Ярмарочного часу крещена была, у ваннѣ погруженна Кул. Мат. I, 74 (1599).

XVII. Ванна, крещеніє, ванна, лазня Бер. Лекс. 1.—Давнымъ онымъ люде вышедши в ван-

ны олѣйками намазаватиса за знакъ радости мѣли бн. Вид. 34.—Готовано ему (Константинови) лазню або ванну Крон. Боб. 274.—Будеш здоров если... ванну и лазню собѣ з нем (крови) учинишь Жив. Св. 246.—Хто зличит кропли слез ем (Магдалини), з которых ванну па омытя Гсдних ногъ учинила Жит. Св. 553.

ВАНСОВАТЫЙ, прикм.

XVIII. Госцу строковатый, дощковатый, вансоватый, гостецъ пушный, завротистый, трудоватый, запрѣщаю тебѣ Богомъ живым Угр. Заг. 55.

ВАНТУХЪ, р.м. (нім. Wagentuch). *Лантуз, велика торба з грубого конопляного полотна на змѣнь, воєну то що.*

XVI. От вантуха хмелю по дванадцат грошей (бѣрут) Пам. КК. IV, II, 227 (1545).

XVII. Набралъ вантуховъ великихъ (Юсифъ) и казалъ ихъ напхати половиною Крон. Боб. 206.

ВАНЧОСЪ, р.м. (нім. Wagenpachoss). *Дерево з трох бокѣ оброблене, а з четвертого покрите корою; дошка на клежку, клежка.*

XV. Отъ ванчоса мыта маєть дати три копы грошей Ак. ЮЗР. I, 26 (1500).

XVI. Пожитки съ куповъ въ лѣсѣ, то есть смола, ванчосъ, клепки Ак. ЗР. II, 197 (1529).—Не маю я в пущах... попелов палити... и ванчосу робити Ж. Курб. I, 112 (1578).

ВАПЕННИКЪ, р.м. *Той що вапно палить.*

XVIII. О вапенникахъ, що вапна палять с крейды, а часомъ и із камѣн'а Клим. Вірші, 186.—Росказавъ вапеннѣкови, абы того покоіювого... вкинувъ в вапно горящее Собр. Прип. 31.

ВАПЕННИЦА, р.м. *Заклад з печатю випаювати вапно.*

XVIII. Прибѣгши до вапеннѣпи покоіювый ледво вымовивъ тѣ слова, заразъ его вкинули в вапно горящее Собр. Прип. 31.

ВАПЕННЫЙ, прикм. *Вапняний.*

XVII. Оного вапна майстер вапенный... не поставилъ Ки. Нос. 6.—Крейцаровъ вапенныхъ 4 Арх. Вид. м.; економ. справи, сент. (1756).

ВАПНЕНый, прикм. *Див. Вапняний.*

XVII. Георгій... в яму вапненую вшолъ Жит. Св. 196-б.

ВАПНО, р.м. *Хем. Calcium.*

XVI. Мѣль—вапно и тыжь крейда Энз. Лекс. 102.—Отъ стрелянья ручничного малаванье зъ вапномъ отбито Арх. ЮЗР. I, I, 205 (1591).

XVII. Для вапна одбирая посылалем вымстки Арх. ЮЗР. I, XI, 397 (1633).—Никто

одной стѣны збудовати не можеть, которую зъ камня и вапна будуетъ, гды будетъ перешкожованъ Копист. Пал. 368.—Стый Георгій тры дни в вапнѣ огнистомъ загребеный будучи не згорѣлъ и не оумеръ Гал. Кл. Раз. 350.—Теды Цесарь... казалъ стого Георгіа оу вапно незагашеное законати Жит. Св. 289-б (1678).—(Стый Георгій) гды бытъ не былъ вождемъ хрстіанъ, не ишолъ былъ такъ охоче на горачое вапно, якъ на мажкую постѣль Рад. От. 52.—На предреченную црковъ соборную умовиляся вапно робити на рокъ прийдучий 1694 Ак. Старод. кн. 91.

XVIII. Много байдаковъ зъ ванномъ отъ Кіева до Казикермена самую первую весняною водою спущено Літ. Вел. III, 500.—Мурують (мури) зъ блатомъ землянимъ, а не з вапномъ, токмо послѣди побѣляють вапномъ Гр. Барск. 1, 262.—Вапно палити Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).

ВАПНЯНИЙ, прикм. *від «вапня».*

XVI. Печь передъ замкомъ вапняна Арх. ЮЗР. VII, II, 28 (1552).

XVIII. Домн вси отъ камня сѣченого крѣпко и лѣпо зданви и покровни каменни или вапняни имущи Гр. Барск. II, 57.

ВАПОРЪ, р.м. (лат. vapor). *Визіо, видит, пара, пар.*

XVII. Абовѣмъ вода морскаа въсходит (од близькости вогню) на высоту соуптелными вапорами, воскоуренамъ альбо мглами Транкв. Зерц. 10.—Облак з теплоты нбснои и з' вапоров альбо паръ земныхъ родитса Рад. От. 754.

XVIII. Ис тон рѣки у ночи выходятъ вапоры альбо мраки студеные Ал. Тиш. 51.

ВАПЪ, р.м. *Фарба.*

XVIII. Написа икону, всякими вапами до рогими и алатомъ и сребромъ украси Пелгр. Ип. Виш. 107.—Ваемъ кисть и вапи, заглади руку тую третью ів.

ВАРА, р.м. *Див. Варя.*

XV. А грошововъ дани десять рубли без чотырехъ грошей, а вары на нихъ грошей двадцать Ак. ЗР. I, 103 (1483).

XVI. Такъ же воеводѣ напому отъ варъ имати гостиньцы, по полукопѣ грошей со всякофъ вары Ак. ЗР. III, 18 (1547).

ВАРА, недосл. *Геть, прич, стережись.*

XVI. Але кды ся тежь левъ очутитъ, вара, пане кролику Антир. 841.

XVII. Вара, неприятель, ты Ироде, вара Дм. Рокт. 81.

XVIII. Не приступуй, вара тобѣ, небезпечно о той добѣ Укр.-Р. Арх. IX, 191.

ВАРАНИТЬЯ, р.м. (пор. гр. βρανιτῆ-ραма).

XV. И възлосъше на варанитю (ХП. на рано) (з пещери) вынесоша предъ пещеру (мощи) Ип. 202 (1091).

ВАРВАРИНЪ, *рм.* (гр. βάρβαρος).

XVII. Ты варварине превротный... смѣшешься з моеи поруки Жив. Св. 198-б.—Тыи варвары великою пыхою даючи па себе през то бичъ Крон. Боб. 165-б.—На моръ Повтійскомъ тръ хрстіане кораблемъ плынули з варварами невѣрными Гал. Кл. Раз. 377.

XVIII. Получивши... варваринъ вѣдомость о смерти (Ходкевича)... возиграся радощами Лит. Бел. I, прил. 19.

ВАРГА, *рж.* (пол. warg). *Губа.*

XVII. Азыкъ въ амъ зубами и варгамъ замкневый Домецк. 112.

XVIII. Сливою власною челоуѣкъ нехай воланъ варги чи пьски пошмаруе Укр. Госп. Пор. 67.

ВАРГЕЛТЬ, *рж.* (пол. wargielt, нѣм. Wehrgeld). *Грошева кара за выладоке скалїченя, зраненя або забиття людини або товарини, відшкодуваня, грина.*

XVII. Приказуемъ, абы самие принципали были туй же смерти подлегли котрое сусѣдови своему уамчили, а зъ ихъ маютку головина вдовъ позосталой... мают быти плачона... А помячки ихъ мают... і на урад наш тот же варгельтъ заплатити Ак. Полт. Гор. Ур. I, 49 (1665).

ВАРЕ, *присл.* *Аби.*

XVIII. Симбрелю варе чїю не держи у себе Поуч. Няг. 19.

ВАРЕНУХА, *рж.* *Горїлка варена з медом і сушен.*

ВАРЕНУШКА, *рж.* *Здѣрибн. від «варенуза».*

XVIII. Варенушку между тѣмъ добру на потуху, хотъ пукаломъ, чтобъ було здорово у бруху Пер. Мат. III, I, 415.

ВАРЕНЬЕ, *рж.* 1. *Чинність від «варити».*

XVI. Въ севяхъ коминъ для вареня есть Арх. ЮЗР. I, I, 81 (1577).

XVII. Не было дровъ до вареня Жив. Св. 166-б.—До вареня исти жадного не возилъ на чия Крон. Соѡ. 14.

XVIII. До вареня пивовъ купилося проса за злотихъ 15 Вас. 36. Мат. Лївоб. Укр. 76 (1721).—Броваровъ два з которихъ от вареня пива господаръ за свои пивоваренне казани принимаютъ по оснъ шаговъ Мат. Полт. Полк. II, 50 (1722).

2. *Варена страва, вариво.*

XVII. (Постнищъ) нѣкотори ено кропель кылка оливы в вареніе впушали Обр. 171.—Давано ему (Іеремии) хлѣбъ единъ малъ на

днѣ кроиъ вареня Крон. Боб. 135-б.—Жадного смо вареня не или Жит. Св. 309-б.

XVIII. Въ трапезѣ рано точию дається едино вареніе, въ вечеръ же сухояденіе Гр. Барск. I, 226.

ВАРЕХА, **ВАРЕХВА**, *рж.* *Велика кухня ложка.*

XVI. У кухни... секачи, келни, варехви железные... побрано Арх. ЮЗР. I, VI, 161 (1597).

XVII. За вареху желѣзную до церкви для вошеня огню зл. 1. Арх. ЮЗР. I, XI, 396 (1633).

ВАРЕШКА, *рж.* *Здѣрибн. від «вареза».*

XVI. (Пограбили) варешокъ желѣзныхъ двѣ Арх. ЮЗР. I, VI, 136—137 (1597).

ВАРИВО, *рж.* 1. *Варена страва.*

XVII. Вареніе: вариво, потрава Бер. Лекс. 12.
2. *Рослина, що варять на потраву людем (морква, буряки, капуста), хрина.*

XVII. Лїохъ и... хлѣбно... для содержания варива огородного и хлѣба сооружилъ гетманъ Мазепа Оп. ст. Млр. III, 398 (1689).

XVIII. Варива капусты съчевон кухни 2 Арх. Вид. м.; економ. справи (1756).—Лїохъ входній для спряту варива Арх. отр. 5 (1766).—Погребъ для варива съ повѣтью Арх. Мот. 211 (1770).—Вариво былобъ доволное въ зиму.... какъ буряковъ, такъ квашеной капусты Арх. Сул. 118 (1776).—О присилцѣ... варива, которе вкисло... по дежцѣ Дн. Хан. 17.—Для варива погребъ Дѣло Цеху Гонч. 1 (1795).

ВАРИВЦЕ, *рж.* *Здѣрибн. від «вариво».*

XVII. А коли варива просили, тые слова мовили: сиодариня... дай ложечку дитятку варивца сырого Кул. Мат. I, 79 (1602).

ВАРИСТЫЙ, *прикм.* *Можливий до варення.*

Вариста пѣчь, нїч, що в нїй варять, готують.

XVIII. До варистой печи желѣза 16 к. Дн. Хан. 29.

ВАРИТИ, *дс.* *Потерѣжати.*

XV. Аще его (Изяслава) не варивъ имать насъ прогнати Ип. 172 (1073).

ВАРИТИ, *дс.* *Піддавати килїмю, готувати.*

XV. Володимѣръ... твораше празникъ вар 300 переваръ меду Ип. 109 (996).—У томъ дому корчму не держати, ни пива варити ни меду Ак. ЗР. I, 32 (1407).

XVII. (Ормѣне) мѣса в олтарѣхъ варили и потомъ всѣмъ роздавали Кн. о Вѣрѣ, 282.—Нѣмашъ того звычайу на свѣтѣ, жебы кто ягнѣ въ млець матере его варилъ Гал. Кл. Раз. 394.

XVIII. Корсунъ... приказалъ женѣ своей варить вечерать Прот. Полт. С. IV, 203 (1757).—Шкода того и говорити, чога не варити Клим. Прип. 256.

Горѣлка вареня, варенуза.

XVIII. Горѣлку варевую пугаром пучи
Лит. Вед. IV, 37.

ВАРИТИСЯ, *дс. Готуватись.*

XVII. В пеклѣ якъ в горшку великом ог-
нистом будут люди на вѣки грѣшныи вари-
тисѣ и кипѣти Гал. Кл. Раз. 478.

XVIII. Броварь одинъ, а в немъ варится
пиво и медь варится Мат. Полт. Подк. II, 53
(1722).

ВАРИШЬ, *рж. Робітник, що варить сілму
ропу.*

XVIII. Оу свою дієцзію пріав владыка...
спѣшь и дванадцят варишѣвъ Лит. Гукл. 78.

ВАРКОЧЬ, *рж. (пол. warkocz). Довгий слат
волюся, коса.*

XVII. Панны и невѣсти варкочи свои рвали
и на тативы крутили Крон. Боб. 180.

ВАРМЕДЬ, *рж. (уг. vágmegye — жупа,
комітат). Округа.*

XVIII. Стала ся радост... во всей варьмеди
Іерусалимской Пам. укр. м. II, 108 (Рк. Тесл.).
—Посылает до Выфлеому и до вси его вар-
меди ів. 139.—Александр... почавъ ся вы-
бирати нѣз своими паняты велможными во
алемпядскую вармед. Ал. Тиш. 30.

ВАРОВАНЬЕ, *рж. Забезпечення.*

XVII. Покою зойпольного варованье Копист.
Пал. 1143.—Дай нам от грѣхѣвъ погамован'е.
тай напоѣтомъ широе от ныхъ варован'е Збірн.
1693, к. 156-б.

ВАРОВАТИ, *дс. (пол. wátować, з ним. wahren).*
1. Ущцнати, забезпечувати.

XVII. Той роздѣлъ царства (Константинъ)
тестаментамъ вѣчнымъ варовати Копист. Пал.
325.—З опатрности людей мудрыхъ вынайдено,
ижъ каждую речъ звыкли. писмомъ варуючи.
наметъ потомнымъ людемъ приводити Арх.
ЮЗР. IV, I, 143 (1683).—Симъ писаніемъ ва-
руемъ Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VIII, 71 (1689).
—Под виною ста талирей варуемъ Мат. Ист.
ЮР. 15 (1690).—Що все мы варуемъ и на вѣч-
ниѣ часи сей нашъ запис добровольный на тот
вишреченный кгрунтъ подаемъ Кн. Мѣск. Полт.
48 (1694).

2. Боронити, говати, стерегти, пильнувати.

XVI. Предъ вѣмъ свои смѣѣ пожитки звык-
ли варовати Хр. Фил. Апокр. 1740.—Такъ и
мы то смѣѣ варовали есмо и варовати будемъ у
панежа Унія гр. 129.

XVII. Того варуй и пильно постерегай, абысь
болшь ани меншей надъ двѣ унци тѣла его
не шкодилъ Рад. 85 (Марк.).—Варуй того
Боже, я смѣѣ мою власниѣ кгрунта Рвш.
Полт. Подк. С. 70 (1683).—Васил... задасть мнѣ
здѣѣство, от чого рач мя Бже вароват Прот.

Полт. С. I, 78 (1683).—Велено мнѣ Гусака едвати,
що варуй Бже и не одмовляю ів. II, 100-б.
(1683).—Варуй того Бже не тылко мовити але
и помыслити вѣрному члку Тр. П. М. 915.

XVIII. Жадного над ними змилованя не
майте, бо своихъ головъ варуйте Пам. укр. м.
II, 139 (Рк. Тесл.).

3. Забезпечувати, гарантувати, застерігати.

XVI. Ознаймуемъ, ижъ рады и рыцерство...
то смѣѣ на соймѣ коронации нашей за позво-
леньемъ всихъ становъ варовали, а мы то ижъ
за вѣчноѣ право мѣти хочемъ Ак. ЗР. IV, 4
(1588).—Владыка... просилъ насъ... абыхмо...
листомъ нашимъ варовали, такъ якобы по
смерти егс, добра церковныѣ ни одъ кого не
были... розбираны Арх. ЮЗР. I, I, 58 (1588).—
Достаточне то естъ варовано, не яко нхто з
особъ свецких о речѣ свецкиѣ до права духов-
ного никого позывати, так особа духовная в
речѣ, тыкаючоѣся самое особы духовного, пе-
ред суд свецкий потегана быти не может ів. I.
VI, 101 (1594).

XVII. Варуемъ и устанавлиемъ симъ ли-
стомъ нашимъ Ак. ЮЗР. II, 13 (1601).—На-
прод варую и Богом уклінаю, абы не заве-
дены были ремесники в своихъ працах Лит. Густ.
м. 45.—(Щы стын склад вѣры) вырочками сво-
ими съборовыми варовали Кн. о Вѣрѣ, 107.—
И котрая (земля) предъ тымъ завше ворого-
вана, тая южъ естъ покоемъ вѣчнымъ варо-
вана Бер. Вірші, 81.—Абы не было з ними якоѣ
непотребное звадки, сим варуемъ их добро-
вольнымъ постановленемъ и згодою приятельскою
под виною десяти талирей Акт. Старод. кн. 49.—
Що видячи Дорошенко собою звонтивши по-
чалъ трактовати, варуючи своего здоровья Лит.
Сам. 129.

XVIII. Короли ровную на волности якъ
Полского такъ и Руского народов виконива-
ючи присягу, привидеями своими оной зо
вѣми ихъ добрами варовали Лит. Вед. III, 78.

ВАРСВАТИСЯ, *дс. Стерестись, вистеріга-
тись, уникати, боятись.*

XIV. Абы каждый вароваль ся своему су-
сѣду школы чинити Ак. ЗР. I, 11 (1347).

XVI. П. Русинъ варується того, абы што отъ
мене на томъ мамраме, якаѣ сума або долгъ
ненежный написано не было Кв. Земск. Луцк.
1570. № 2094, к. 103.—Варуйтеся жъ того,
абы-сѣте для небреженья своего въ той тяготѣ
церковной смертью живота не поконали Ак.
ЗР. IV, 33 (1590).

XVII. Оучѣмо жъ сѣ чужими приклады
карати: лакомотва и злыхъ дѣлъ пильне сѣ
варовати Тит. 41 (Саков. 1622).—Благочестіѣ

восточное милуєте, а апостаских ересей варуїтєсь Нам. КК. I, 57 (1624).—(Сопирались) сама бо варовалася, абы для молодости сына ея краины и панства ея не отступовали Рук. Хрон. 12.—Если бы хто през долгиі вѣкъ жилъ в побожности и в болязи бжеи варуючися смертныхъ грѣховъ Домецк. 14.—Ханенко по смерти короля Мѣхалла з Вишневецкихъ, варуючися пановъ, уступилъ на Задѣвря Лит. Сам. 121.—Далѣи не йшли за великою зимою, и варовалася, же войска стояли около Дѣвря ів. 147.

XVIII. (Воеводи) того (выгнанна) не варовалися надежны будучи на крѣпость замковъ Лит. Вел. II. 160.

ВАРОВИТЕ, *присл. Відповідно варукам, смагагням, приписам; ретельно.*

XVI. Ми в повинности нашей почувуючися варовите, обом сторонам волное право зоставуем Арх. ЮЗР. I, X, 111 (1595).

ВАРОВНИЙ, *прикм. (пол. warowny). 1. Уміцнений, уфортифікований.*

XVII. На месте варовънос и безпечтвов оддати сховати Арх. ЮЗР. I, X, 519 (1610).—Облюбеница вежи барао варовной прировнаетса Розн. Каз. 26.

XVIII. Литовскіи княжата... всѣ достатки подданихъ своихъ на миль шестьдесятъ я далѣи до варовнихъ замковъ большъ казали звозити Лит Вел. IV, 192.

2. *Забезпечений, гарантований.*

XVI. Рѣчь Посполитую (король) по собѣ въ добромъ порадку и въ варовномъ безпеченствѣ зоставилъ Ак. ЮЗР. II, 169 (1571).

XVIII. Чим бы той покой зоставилъ варовнѣиший до пункту и лѣтери вайменшой Вел. Сказ. 251.

ВАРОВНѢ, *присл. (пол. warownie). Застережено.*

XVI. Обавляется его королевская милость, жебы за тымъ яка наглая и шкодливая небезпечность зъ Угорь ва коруну не пришла... Просто на томъ же пришломъ сейме пристойная рѣчь будетъ, абы се то варовнѢ осмотрѣло Ак. ЮЗР. II, 172 (1571).

ВАРОВЫЙ, *прикм. від саръ.*

XVI. Мыто рыбное, повѣчшыны, грошъ варовый, мыто соляное Ак. ЮЗР. I, 57 (1518).

ВАРОШЪ, *рж. (уг. varos). Місто.*

XVIII. Нинѣ же толь опустѣ и раззорися. яко едва познавается градъ иногда быти, но ака нѣкая весъ или варошъ Гр. Барск. II, 160

ВАРСТАТЬ, *рж. (пол. warsztat з ним. Werkstatt). 1. Під столу. що при нїм працює ремісник.*

XVII. За 10 шрубъ до варстату Арх. ЮЗР. I, XI, 665 (1628)—Засѣдасть якій ремесникъ на варстатѣ на роботу... чи не просить Га Бра абы ему в работѣ далъ поспѣхъ Рад. Віл. 1581.—Ремесники в оной цркви потом варстати гѣли Жит. Св. 516.

XVIII. I копыла з правылягъ и вса варстатѣ ихъ (шевців) славна: знаю о томъ добре, и люде мовять адавна. А якъ сядетъ робити на своей варстатѣ: Почнетъ свое всякое начинє роскладати. Клим. Вірші, 103.

—*друкарський, друкарня.*

XVI. Учителеве костела римського... писмомъ з варстатовъ друкарскихъ... удаются до вась народове рускіе Кл. ц. н. 236.

2. *Фаз, спеціальність.*

XVI. Хотячи за тымъ календаровымъ шнуркомъ, через отца папѣжа укрученомъ, за часомъ што нишого съ тогожъ варстату намъ горшеи несмачного на насъ выволочи Хр. Фил. Апокр. 1192.—Есть потребная речъ, жебы люде зъ варьстату и съ цеху в. м. бывали Аптир. 651.

XVII. Але заразъ отъ господарствъ суетныхъ и земледѣльствъ, або зъ варстату ремесла жолнерского Колист. Пал. 1057.

3. *Рід, гатунок.*

XVII. Снїиди живый в' пекло, пребѣжи мысленными очима варстати мукъ (пекельныхъ)... бѣгай грѣховъ Рад. Ог. 1110.

4. *Робітня, майстерня.*

XVII. Всѣхъ ремесниковъ варстаты отворены были Рад. Ог. 217.—Въ нитью его короны положу слезъ оного жродло; речъ в' правдѣ рѣдкую, и котораа в многихъ не латво са знайдует, которыхъ нѣтъ збываесть таинный варстат, печера найкоротшаа в концу при корени едномъ горы положоная Тр. постн. 556 (теж Жит. Св. 1678. 156-6).

Див. Варетать.

ВАРТА, *рж. (пол. warta) Військова сторожка.*

XVII. Въ томъ часѣ, гдымъ былъ голний зъ оковъ и варты, вже надаю толко двоихъ наглядниковъ, власне потребовали, абымъ утекъ из турмы Діар. Фил. 142.—(Мечиславу и Ярополку) Всеволодъ придавши варту волнимъ ходити позволил Жит. Св. 234-а.—Мають варту у дверей и в брамахъ, жебы нѣкого не нускано Гал. Кл. Раз. I, 62.—Александр... варту великую пристановилъ Крон. Воб. 166-6.—Не позволено при оружію зоставати, опрочъ тихъ, которіе на вартѣ зоставали Лит. Сам. 157.—Іоана Выговского, воеводу Киевского, за варту взявши, той же Маховскій и Тетера казали у Волховцу розстрѣляти Крон. Подск. 422—3.

XVIII. Когда (старушки) увошли въ мѣсто наше, варта ихъ не чула нѣ видала Лит. Вел. II, 16.—Бруховецкий...у вечеръ оковати его (Гамалю) велѣвши и за варту отдавши держаль болаше року в Гадячомъ подъ крѣпкою сторожею ів. 96—7.—Жолдаки... въ дворѣ гетманскомъ варту отбували Оп. ст. Млр. II, 221 (1722).—Антонія...ксендзъ Загоровскій на пути гвалтомъ ваялъ подъ варту Арх. ЮЗР. I, II, 140 (1766).

ВАРТАГАРНЯ, рж. *Обагта*.

XVIII. Люди... отбували повинност: сторожу зимнею... времени подлѣ вартагарни. где со всего полку прилуцкого не малое число вязнювъ содержится Оп. ст. Млр. 90 (1730).

ВАРТИШЬ, рж. (уг. *vártás*). *Вартовик*.

XVIII. На единой вартѣ весьма оубити вартишь на Бескѣду Лит. Гукл. 76.

ВАРТОВАНЬЕ, рж. *Стояннѣ на варті, сторожуваннѣ*.

XVI. За тымъ вартованьемъ ихъ у мыгѣхъ нашихъ шкода великая намъ ся стала Ак. ЮЗР. I, 108 (1540).

ВАРТОВАТИ, дс. *Стояти на варті, сторожувати; пильнувати*.

XVI. Вартуючи, сднакъ книги о синодахъ... графунку напалемъ на тотъ листъ Хр. Фил. Апокр. 1424.

XVII. Кгда намъ (пастухамъ) пришло вартовати, и около стады чоулымися найдовати, и ночи праве кгдамы звыкле пильновали и спокойности овецъ перестерегали, агтлѣ знагла... гоутъ сталъ надъ нами Вер. Вірші, 71.—Животнымъ книги пресвятого Богородичного житія вартують Дм. Рост. 71.

XVIII. На здоровья жона твоя твое ва(р)тувьтѣ Клим. Вірші, 83.

ВАРТЬ, -А, -О, прикм. *Що має вартість*.

XVIII. И самое мученичество въ злости нѣчого не варто Сѣмя Сл. Б. 123.—(Хс) показавъ, же послуга Марѣи менше буда варта, нежели сестры ея Маріи дѣло Науки парох. 241.

ВАРТЬ, рж. (пол. *wart* з ним. *Wert*). *Вартисть, цѣна*.

XVIII. Я... коня п. судін... своего даль, которому бытъ вартъ ковени талярей двадцять Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 305 (1717).—И даль ему (сталнику)... коня, которому вартъ тридцать рублей Ск. о р. Мил. 10 (1739)—Корова сивая росту болшого, вартъ была пяти рублей Арх. Вид. м.: спр. Юрчепкив і Сахненка (1760).

ВАРУНКОВЫЙ, прикм. *Що відповідає варункамъ, вѣрнимъ, приписанъ, добрый*.

XVI. Продавъ его милость мнѣ поелъ праве добрый варунковый Arch. Sang. VII, 10 (1555).

ВАРУНОКЪ, рж. (пол. *warunek* з ним. *Wahrung*). 1. *Забезпеченнѣ, озорона, оборона, гарантія*.

XVI. Варунки правнымъ Хр. Фил. Апокр. 1084.—Вместо варунку... тые только слова... въспоминать Антир. 711.—Абы... въ певномъ порядку и варунку по смерти его вси добра церковныя zostали Арх. ЮЗР. I, I, 59 (1576).

XVII. Особливого варунку и убезпеченя о вѣрѣ и достоинствахъ духовныхъ своихъ на той часѣ домовлялися Копист. Пал 1043.—Для лѣпшей себѣ певности и варунку... постановленя про память было записано Арх. Мот. 4 (1688).—Показалъ Константинъ склонность великую до христіановъ... не тлько лагодномъ розмовою, але и варунками великими Рук. Хрон. 271.

2. *Кондиція, застереженнѣ*.

XVI. Оная держава Шерешовская... на выдержанье тое сумы подъ певными варунки есть дана Арх. ЮЗР. VIII, VI, 400 (1574).—Владыка... просилъ насъ... абымо... въ томъ варунокъ и постановене певное около захованья добръ церковныхъ... учинили ів. I, I, 58 (1588).

XVII. Охотне позволялисмо его милости... только жъ зъ таковымъ варункомъ Пам. КК. II, 420 (1632).—Даю той листъ подъ вшелякими варунками и с подписомъ руки моея Арх. Люб. 229 (1658).—До выкупленя подали зъ такимъ варункомъ и цѣлымъ упевненнемъ Прот. Спр. Пот. 15.

XVIII. Поневажъ в'универсалахъ нашихъ (если суть имъ видани) такий варунокъ положень Мат. Ист. ЮР. 39 (1714).

3. *Засада, підстава*.

XVII. За якую примовку и до сего часу легче вазучи варунки права посполитого зъ тоея макули доткливою чести и слави доброй шкодливою противный помовца не очистилъ Арх. Мот. 2 (1688).

4. *Недорослі риби, нарибок. що вилізюючи рибу в дикихъ ставаз. державецъ зобов'язується залишити*.

XVII. Ставъ полоньскій зловил, наветъ самыя варунки повиловлялъ Арх. ЮЗР. III. IV. 73 (1649).

ВАРХОЛА, рж. **ВАРХОЛЬ**, рж. (пол. *warchol*). *Колотиня, завада, спір, суперечка*.

XVII. Абы по смерти моей межи детками и покровьными монни якого вархолу не было Пам. КК. I, 82 (1641).—Онъ же слуга отъ громады Мишковское привесъ реляцію, же в' томъ дому Радковомъ не бывало жадныхъ вар-

холь Прот. спр. пот. 157.—Іс... жалуючи Апсаъ... ижбы ся не полякали такого вархолу великого Єв. Рен. 191.

ВАРХОЛНИКЪ, р.м. *Стильний до вархолу, колоталиця, сварливецъ.*

XVII. Замкни пред ним дверь, вархолника, носварцу, шкодцу (не пускай) Арх. ЮЗР. I, XI, 315 (1607).

ВАРЦАБА, р.м. 1. *Фигура до грання в варцаби.*

2. ж. (пол. wazsaba, з ч. wtrcáb з нѣм. Wurfzabel). *Гра, що полягає на посуванці пішаків по варцабниці, дамкѣ.*

XVI. Тавла и заріа—таблицѣ и варцабы Зиз. Лекс. 108.

ВАРЦАБНИЦА, р.м. *Квадратова таблиця на 64 квадратикѣ, дамниця.*

XVII. То сакме, слово кгречков... хѣба жебы презъ тропъ метафору значити мѣло варцабниці, або што тому подобного Гол. П. М. II, 212 (Поуч. Ж. 1642).

ВАРЦАБНЫЙ, прикм. від «варцаба».

XVI. Заріа, костки варцабныи Зиз. Лекс. 99.

XVII. Заріа костки варцабныи Бер. Лекс. 205.

ВАРЧАТИ, ос. (пол. waczac). *Гарчати, виражати змість.*

XVI. А яко уста тые, которые на светый соборъ варчали,... тые ведають, которые се научили правды мовить Берест. соб. 988.

ВАРЬ, р.м. 1. *Кількість звареного за оден раз (пива, меду, соли і т. ин.).*

XVI. Отъ вару пива по семи грошей Пам. КК. II, 558 (1569).

XVIII. По приказу его сотника... его меду я розцитилъ одинъ варъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 235 (1754).—Такъ ся на васъ готовятъ три о варовъ пива, три о печива хлѣба Угр. Заг. 56.—Заварили пива варъ Дн. Марк. I, 227.

2. *Снежа, шквара, утал.*

XVII. Приступѣте къ мнѣ любимыми друзи мои понесши т.гготу и варъ дневный Тренкв. Зерц. 78.

XVIII. Ми бо не могохомъ стерпѣти вара солнечнаго Гр. Барск. I, 37.

3. *Пивна варена суміш білѣти стѣни.*

XVIII. (Церква) внутрь побѣдѣнна варомъ чисто Гр. Барск. I, 310.

ВАРЫСКИЙ, прикм. від «варышь», мѣський.

XVIII. Пришол до воротъ варыских Пам. укр. м. I, 298 (Рк. Тесл.).

ВАРЫШЕЦЬ, р.м. *Горожанин.*

XVIII. Вам княжатоу великимъ славнымъ ерусалискимъ и вѣмъ варышцемъ пишу Ал. Тш. 57.

ВАРЫШЬ, р.м. (уг. város). *Мѣсто.*

XVIII. Того року Белградѣ от Турка отнять и инчи многіи варышь Літ. Гука. 78.—Видѣ городъ бар'зо пристойный великій варышь на чотыри милѣ Ал. Тш. 61.—Великий Новоходоносоръ царь возносивъ ся и мовивъ: «Ци не я учипивъ сесь варышь Вавилонъ муцю рукъ своихъ Поуч. Няг. 4—5.—Хананевъ побили, варышь их попалили Пам. укр. м. I, 258 (Рк. Тесл.).—Вышол Лоть на гору за варыш ів. II, 107.

ВАРЬ, р.м. 1. *Варення.*

XVI. Воеводѣ нашому отъ варъ имати гостинца, по полукопѣ грошей отъ всякоѣ вари Ак. ЗР. II, 89 (1511).

XVII. Отъ вари пива съ козака по 4 денги Он. ст. Мар. II, 56 (1698).

2. *Вариво.*

XVII. Тотъ рокъ вари мало было; только грибы, ледники, опенки ели Кул. Мат. I, 83 (1604).

3. *Мѣсто замазувати прищеплені дерева.*

XVIII. Все земля мягка и добра, индѣ черна, индѣ червлена, индѣ же бѣла, яки варъ Гр. Барск. I, 340.

ВАСАЖОКЪ, р.м. (пол. wasazek). *Здѣрибн. від «васагъ»—віз, брика вистелена плекониками.*

XVIII. Натасовался другий галушокъ як соли мажку, шлюбую, не завѣз би и верхоблюд у васажку Укр.-Р. Арх. IX, 53.

ВАСИЛИСНОВЪ, прикм. від «василискъ».

XVII. Въ речахъ топкихъ предшають василискова яду заразою Кривзы невилныи душѣ Копист. Пал. 1173.

ВАСИЛИСКЪ, р.м. *Див. Василишокъ.*

XVII. Василиску голову сокрушить Ак. ЮЗР. II, 214 (И. Виш.).—Василискъ единымъ пойзрен'емъ члвка забіаеть Рад. Ог. 143.—Македоняне... гды мѣсце оное где василискъ лежалъ проходили, падали Крон. Боб. 175.—Пахомий... был такъ мощнои вѣри. иж по василисках и змях топтал Жив. С'в. 224.

ВАСИЛЬОКЪ, р.м. *Росл. Осітум basilicum.*

XVIII. Василики, стерши цити Мгр. дом. лѣч. 25.

ВАСНЬ, р.м. (пол. waśń). *Непріязнь, ненависть; спір, звади, колотня, свар.*

XVI. Васни, яко речи школивой... стереженье Хр. Фил. Апокр. 1008.—Незгода и васнь межѣ ними такая, иж... съ церкви светос Содея выгнаны были Берест. соб. 310.

XVII. Хс доускаеть (бѣговъ)... оказуючи, якую васнь и непріязнь мают бѣсове до людій Єв. Вил. II, 28-6.

ВАТАГА р.м. (тат. vatala). 1. *Збройна громада, загін, відділ ювта; гурт, громадження.*

XV. Половци... возвратишася к ватагамъ своимъ Ип. 669 (1190).

XVI. Староста теперешный уходы... вси дасть Кияномъ, Чернобыльцомъ, Мозырьцомъ... и инымъ чужгородьцомъ, а беретъ отъ нихъ, напервей пускаючи ихъ въ уходы, поклону з ватаги—онса осмакъ, то есть пять солянкокъ... або якося умовить Арх. ЮЗР. VII, I, 85, (1552).

XVII. Ознаймуемъ... чатовникомъ, ватагом до войска идучимъ и зъ войска назадъ поворо-чающимъ и затаговимъ на службу нашу хорог-ванъ Ак. Зем. 108 (1659).—Я... у ватазъ тоей (чумацкой) свѣдчиль старшому Прот. Полт. С. I, 106 (1690).

XVIII. По який оманчивой побудѣ сего лѣта еще зъ весни двѣ ватаги товариства ихъ (запорозців), одна пѣшая зъ ватагомъ..., а другая конная... пойдши въ Польшу Лит. Вел. III, 452.—Нѣякійсь кравецъ Шкуринского ку-рени прибираеть собѣ ватагу, хочачи въ тушюжъ Польшую ити дорогу ів.

2. Гурт дрібного товару, отара.

XVII. Бжили бы еще где познали меж ва-гагами овечими, і тихъ нувчаровъ ижбы изи-мали Ак. Полт. Гор. Ур. I, 67 (1665).—Ми овчарови вувци пригонили, жебы насъ у вднои ватазъ Прот. Полт. С. I, 17 (1674).

XVIII. Многіе череди скотинниъ и ватаги овечіе зъ Татарами... загорнувши Лит. Вел. II, 376.

ВАТАГЪ, р.м. Старший над ватагою.

XVII. На Запорожю кошовий Иванъ Сѣрко, ватагъ сильный, померъ Лит. Сам. 150.—Отъ незбожихъ своеволцовъ... тромъ татариномъ и двомъ урмевиномъ уросла збродня, отъ нѣ-кобго ватага Иванька и Лихопуга Эварн. Источн. I, 12 (1683).

XVIII. Чугай ватагъ Запорожский Лит. Вел. II, 78.—Одна пѣшая (ватага) зъ ватагомъ, прозиваемимъ Морозомъ Каневскимъ ів. III, 452.—Самъ тилко ватагъ въ певномъ числѣ людей ушоль до Корчина ів. IV, 40.—Островъ, в которомъ застали били гайдамакъ при ватагу Височинъ Прот. Полт. С. IV, 85 (1756).

ВАТАЖАНИНЪ, ВАТАЖНИКЪ, р.м. Член ватаги.

XVII. (Борошна) на кошъ по 500 бочокъ посп-ляется... едно на ваие низовое товариство, а другое на поліовыхъ ватажниковъ Эварн. Источн. I, 312 (1691).—Ватажане, то за рыбу, то за иншую добычъ чеховъ (запорозціям) надававши, потомъ знову за борошно не хотятъ (ихъ) брати ів. 329.

ВАТАЖКА, р.м. Див. Ватажкомъ.

XVIII. Иванъ Подоляка, ватажка гайдамац-кий Арх. ЮЗР. III, III, 524 (1750).

ВАТАЖНЫЙ, прикл. від «ватага».

XVII. Відомости доносили... людям ватаж-нымъ, которіе простуют до Рогу Ак. Мг. н. 86-6 (1684).

ВАТАЖОКЪ, р.м. Див. Ватагъ.

XVII. Нетяги... постыкали зъ тимъ ватаж-комъ Максимомъ Прот. Полт. С. I, 216 (1699).

ВАТАМАНЪ, р.м. Див. Атамань.

XV. А пак ли бы ватаман або радца рѣкъ ЮРГр. № 73 (1437).

XVI. (Грамота) бурмистромъ и паномъ рад-цамъ и шляхетнымъ паномъ войтомъ и лент-войтомъ тивуномъ и ватаманомъ и всімъ Ак. ЗР. III, 137 (1565).

XVII. О чомъ доведавшис ватаман княжа византийского взял ихъ (людей) зараз до себе Жит. Св. 275.

ВАФЕЛЬ, р.м. (нім. Waffel). Высокоточная масса на молоці і печена в залізі на вузлахъ в формѣ тонкихъ пластеркіе.

XVIII. Поддѣлывать выѣсть такъ густо, какъ тѣсто на вафелы Разн. Марц. 243.

ВАХЛЯРЪ, р.м. (пол. wachlarz, нім. Fächer). Змароддя оамське, щобъ прохолоджуватись, по-стаючи нимъ, вітряникъ.

XVII. Ріпіда: вахлар, махало, оганка Бер. Лекс. 306.

ВАЦОКЪ, р.м. (пол. wasek). Казитка.

XVI. У пана Заруцкого маеть быти... ва-цокъ срібрный Арх. ЮЗР. I, XI, 85 (1599).

XVII. Чагъ: кишень... шабелтас, бисага, ташка, капса, тлумокъ, вацокъ. Словацки: торба, мошна Бер. Лекс. 204.

ВАШЕМИЛОСТ(И)НЫЙ, прикл. від «Ваше-милость»

XVII. Жебы панъ Стефанъ Троицкий зъ домою вашемилоstinнымъ сприятелился Ак. ЗР. V, 244 (1690).—Абысте... приказали быти до бою готовыми... и при справности вашеми-лостной чудими ів. 249 (1691).

ВАШЕТЬ, ВАШЕЦЪ, р.м. (пол. waszeć). Ваша милость. Див. Вашность.

XVII. Вашець илстиваа Панъ тѣмже именемъ Анною сѣ называшъ Гал. Н. н. (пр.). к. Аг.—А я уже яблочки приношу вашети; приими ихъ, добродѣю, здалутся на веты Др. Ол. Ч. Б. 147.

XVIII. О сеж и ми ик вашець стали прихо-жати Довг. 91.—Где б то, вашеци проше, мѣсце проискати ів. 112.—Того я вашець жичу и сприяю Укр.-Р. Арх. IX, 61.

ВАШИНЕЦЪ, р.м. (пол. waszniec). Ваш, оден зъ вамигъ.

XVII. Вашинь: вашинець Бер. Лекс. 12.
ВАШМОСТИ(Н)НЫЙ, *прикм. Що належить до вашности.*

XVII. Для сусентованія вашностиного левовъ сорокъ... посылаемъ ваш мил. Ак. ЗР.V. 134 (1674).

XVIII. Абысь вашность тимъ отправляючимся нинѣ зъ полку вашностиного козакамъ велѣль брать харчевого припасу на три мѣсяцѣ Унів. Дан. Апост. 114.

ВАШМОСТЬ, *рж. Ваша милость.*

XVII. Съ исродку вашностей рачидисте двохъ братей выслати до его господарской милости Ак. ЮЗР. I, 275 (1610).—От такой вашмосцов увольючи працы, Алексѣя покажемъ ото на сем пляцы Др. Ол. Ч. Б. 125.

XVIII. Предлагаемъ, абысь вашность приказаль... выбрать зъ козаковъ... по алтину Унів. Дан. Апост. 13 (1727).—Повторе асекуруемъ Вашъ-Мосцѣ Мосцѣ Пану Літ. Вел. II, 33.—З новиною ся ставлю, вашмосцѣ не заовляю Укр.-Р. Арх. IX, 63.

ВАШТИХУНОКЪ, *р.м. (пор. пол. wastęgiel—шевський столик).*

XVIII. Ковалское пачиня:... клѣщи, ваштихуок Дѣло Вих. 2 (1722).

ВАШЪ, *прикм. Що до вас належить.*

XIV. Какъ отць пашь какъ оци ваши были заодно ЮРГр. № 26 (1393).

XVII. Знайдуютьсѣ еще иными свѣтила небесныи в' дому вашомъ Могилевскомъ Гал. Н. н. (пр.) к. Ад.

ВБАЧИТИ, *дс. Див. Убачити.*

XV. Вбачивши вѣрныи службы и шляхотно вроженого княжати К. И. Острозского Arch. Sang. I, 117 (1499).

XVI. Его милость вбачиль таковой часъ потребный вамъ и собѣ Ак. ЗР. I, 367 (1505).

XVIII. Аж шаповал носится з луком як з друком, зблизу вбачат Клим. Вірші, 101.—Вбачивши войска великіе московскіе, поутѣкали Дн. Марк. I, 3.

ВБАЧИТИСЯ, *дс. Побачитись.*

XVI. Ино дей ся я сам с княгинею вбачу и о томъ розмовлю Кн. Гродск. Луцк. 1562. к. 174.

ВБГАТИ, *дс. Див. Убгати.*

XVIII. Тепер якъ сказують, хочъ въ ухо вбгай, за то, что я всѣмъ его дурачествамъ датель мѣсто Пер. Пол. 102 (1758).

ВБИВАТИ, ВБИТИ, *дс. 1. Див. Убивати, —бити.*

XV. Русьстии князи объступиша Алтувону и вѣбиша и Ип. 254 (1103).

XVII. Чаленко... вбив челядника Прот. Полт. С. II, 147-б (1678).

2. Угнати биттям, забити.

XVIII. Выйми клинокъ, которій вѣбивесь въ пнякъ Укр. Госп. Пор. 76.

ВБИТИ ВЪ ПАМЯТЬ, *спойти, всилити кому що.*

XVII. Хс Спстель, хотѣчи страхъ мукъ пекельныхъ в'бити в' память нашу такого па тов оучинилъ подобенство Рад. Ог. 1108.

ВБИЛИТИ, *дс. Див. Убѣллити.*

XVIII. Паче снига вбилю Укр.-Р. Арх. X, 299.

ВБИРАТИ, *дс. Див. Убирати.*

XVII. Воздухомъ отдыхаемъ; душником привлечимъ воздухъ; то ест пляцами, яко мѣшками ковалскими; и в себе вбираемъ и засѣ выпускаемъ Транкв. Зерц. 11.—Потомъ едини (служивци) въ шати другіе вбирали,—другіе же вечеру вкусну готовали Нов. Бокк. 294.

ВБИРАТИСЯ, *дс. Див. Убиратися.*

XVII. Вбирался в нищенскія одежды, жебы его не позпали Збірн. 1693, к. 27-б.

ВБОГЫЙ, *прикм. Див. Убогий.*

XV. Вѣ же Глѣбъ млствъ на вбогия Ип. 190 (1078).

XVI. Естли Богъ милый душу мою съ тѣломъ роздѣлитель... они мають... по всимъ церквамъ соборнымъ... сороковусты годовын и вбогимъ на влмужну давати Ак. ЮЗР. I, 76 (1529).

XVII. Што ему (Макарию) давано, то все на вбогие оборочаль Жит. Св. 161.—И цар всего мира (возлюбив) вбогую простоту Вірші праздн. 108.

XVIII. (Смерте) богатых и вбогих нѣгды не минаешъ Клим. Вірші, 6.

ВБОЗСТВО, *р.м. Див. Убожество.*

XVI. Ку великому знищенью и вбозству пришли Ак. ЮЗР. I, 129 (1551).

В-БОРГЪ, *присл. На-бір.*

XVIII. Продавши казани чи вборгъ дали Кя. Мѣск. Полт. 204 (1718).

В-БОРДЗЪ, В-БОРЗДЪ, *присл. Див. В-борзѣ.*

XVI. Што естли ся за волею Божьею стало, трвало быти мусить; естли жъ пакъ иначей, вбордзѣ отмѣпится Ак. ЗР. IV, 92 (1595).—Ознаймусемъ вам иж князь... Курпский... вборзде выездчает Ж. Курб. I, 180 (1579).

В-БОРЗЪ, *присл. Швидко, гутко, не гаючись.*

XV. То слышавъ Стославъ вборзѣ вѣсѣдъ на кони съ дружиною своею и приде къ Киеву Ип. 55 (968).—Георгиеви же не могуще снати вборзѣ гривны съ шѣи и оустѣкниуша главу его и тако снѣша гривну ту ів. 120 (1015).

XVI. Если бы... не могли бымо вборзѣ пршлати Ак. ЗР. II, 39 (1508).—А вборзѣ дастъ Богъ, и другая новина щастливая насъ всѣхъ увеселить *ib.* III, 134 (1564).

ВБОСТВО, *рн. Див. Вбоство.*

XVI. Человекъ не можетъ полатку заплыати за... вбоством Пам. КК. II, 82 (1557).

ВБОСТИ, *дс. Відперти, відкинути.*

XV. И начаша сѧ бити и быст налога велика гражданомъ и вбодоша я въ вра (XII. врата) острожная Ип. 331 (1146).—И тако вбодоша ъ (дружину) в Лыбѣдъ *ib.* 432 (1151).

Див. Убости.

ВБРАТИ, *дс. Див. Убрати.*

XVII. В рущѣ онои жены пышно вбранои чаша злата полъна обридливости Транкв. Зерц. 34.

ВБРЕДИТИ, *дс. Вкоити.*

XVI. Боячися, аби ми и самому чого не вбредилъ, ехалемъ Арх. ЮЗР. I, VI, 58 (1567).

ВБРЕСТИ, *дс. Уступити в брід, вбринутти.*

XV. Изъ славу же блюдоущю вбрести въ Днѣпръ и тако начашасъ бити по Днѣпроу Ип. 423 (1151).

ВБРИКНУТИ, *дс. Брикаючи вдарити.*

XVIII. Бо еще могла би ягница вбрикнути, то она ся и о(д) того могла звернути Укр.-Р. Арх. IX, 71.

ВБРИНУТИ, *дс. Вступити в брід.*

XVII. Въ который (бродъ) вбринувши копемъ по брюхо, поставилъ (Подкова) стрелцы передъ собою на чоло Крон. Боб. (др.) 195.

ВБѢГАТИ, ВБѢГНУТИ, ВБѢГТИ, ВБѢЖАТИ, *дс. 1. Див. Убѣгати.*

XV. Стославъ же вбѣжа в Черниговъ съ маломъ дружины Ип. 328 (1146).

XVII. Трѣска си (Євпраксіи) в чоло вбѣжала Жит. Св. 569.—Половци заразъ вбѣгли въ Рускую землю и почали огнемъ и мечемъ пустошити Крон. Соѳ. 87.

XVIII. Татаре в добра полскіи даби не вбѣгали Лит. Вел. I, прил. 26.—Совенко... вбѣгъ в хату Прот. Полт. С. IV, 24 (1755).

2. *Відбігти.*

XVIII. Постаралися они немало миль отъ Глухова вбѣгнути Лит. Вел. II, 84.

ВБѢРАТИСЯ, *дс. Див. Убиратися.*

XVII. Вбѣралися сынове Израиля ностячи Каз. 32, к. 8.

ВБѢРЪ, *рн. Убір.*

XVI. Клейноты, шаты, то есть вси вбѣры свои... малюжку своему милому на вѣчные часы Арх. ЮЗР. VIII. III, 285 (1574).

ВВАДИТИСЯ, *дс. Унадитися.*

XV. Аще сѧ ввадитъ волкъ въ овцѣ, то оносить по единю все стадо Ип. 43 (945).

ВВАЖАТИ, *дс. Див. Уважати.*

XVIII. Не вважаю я на святія патріарха Тих. № 8, к. 85.

ВВЕРЕЧИ, *дс. Див. Уверечи.*

XVII. Казалъ... тѣло его (Формоза) въ Тиберъ рѣку вверечи Копист. Пал. 934.

ВВЕРТѢТИСЯ, *дс. Уклутатися, утрутитися, несподівано з'явитися.*

XV. Роусъ же примше помощь Бжию и ввѣртѣшасѧ в нѣ (в повки Подовецькі) и начаша ъ свѣчи (и) имати Ип. 632 (1183).

XVIII. Осъ щось за лихо ввертѣлось Довг. 106:

Див. Увертѣти.

ВВЕРХЪ, *присл. Див. Уверхъ.*

XVII. На вверхъ той саги, откол она... выпадаетъ Прот. Полт. С. II, 303-6 (1700).

ВВЕСТИ, *дс. Див. Увести.*

XV. Послашасѧ Галичане по Ивана по Ростиславича въ Звенигородъ, и введоша к собѣ в Галичь Ип. 316 (1144).

Ввести въ любовь, погодити.

Введе и (Игорь Святославич Володимера Галицького) в любовь со оцмъ его Ип. 634 (1183).

XVI. У вѣчный миръ ввести Ак. ЗР. II, 43 (1508).

XVII. Іезекля... воду ввель в мѣсто Іерусалим Крон. Боб. 130.—Философы... введи до рады (Павла) Жит. Св. 471.

ВВЕСЬ, *займ. Див. Увесь.*

XVI. Малый хмары оболочокъ, кгда под насвѣтлѣйшею солнце подступитъ, мало не ввесь свѣтъ потемняеть Отп. кл. Остр. И. П. 384.

XVII. Люд в'вес з оного мѣста бѣжал Жит. Св. 275.—Ничего не говорятъ, отъ жалю ввесь млѣть Нов. Вокк. 294.—Ввесь теды радостный Матцѣ милосердія... яко могаъ дяки отдавалъ Рук. № О. 4^о 86, к. 56-6.—(Іоаннъ) ввеса с цѣлкомъ надхнѣнъ шного дха бжого великимъ срдцемъ отдал Збірн. 1693, к. 170.

XVIII. І будет иный черноць през ввеса вѣкъ ся волочить Клим. Вірші, 30.

ВВЕЧЕРИ, ВВЕЧЕРУ, ВВЕЧЕРЬ, ВВЕЧЕРЬ, *присл. Див. У-вечери.*

XVII. Покажется и намъ ввечери пречиста Дѣва Гал. Кл. Раз. I, 156.—Пришли два Англове до Содомы ввечеръ Кн. Рож. 16.—Давидъ... молился рано ввечер и в-полудне *ib.* 146-6.—Колесо млиновое аще... вернется, а ввечеръ тамъ гдѣ и вранцѣ було Єв. Реш. 445-6.—Іраклий в попелодокъ ввечер... пустился до Персиіи Крон. Боб. 337.

XVIII. Пришолъ отъ Андрѣй... в великую субботу вечеру Кн. Мѣск. Полт. 299 (1719).— Возвратился одголь въ вечеръ Діар. Хан. 62.— Ноября 27 вечеру... земля тряслася Лѣт. Новор. 66 (1793).

ВВИДѢТИ, *дс. Побачити.*

XV. Хса бо вглядѣвъ адъ страшныи... оустрепетал Чет. 1489, к. 21.

ВВНУТРЬ, *присл. В-внудити.*

XVII. Сама церковь ввнутри и зверу была обложена бляхами Крон. Воб. 112.

ВВОДИТИ, *дс. Дие. Увводити.*

XV. А некоторыхъ пошннѣ новыхъ не вводити Ак. ЗР. I, 67 (1450).

XVII. Як ангелов Богъ пышныхъ выкинулъ з всѣхъ хоровъ, такъ тежъ смиренныхъ людей вводитъ до тыхъ дворовъ Др. Ол. Ч. В. 140.

ВВОДИТИСЯ, *дс. Дие. Увводитися.*

XVII. Не вводилися лакомствомъ Рук. Хрон. 44.

ВВОЙТИ, *дс. Дие. Увойти.*

XVII. Дмитрий... до мѣста вночи... ввойти мѣлъ Жит. Св. 276.—Ввойшолъ (Потѣй) до каменниа Наука о прот. ун. 12 (1626).—Тис мѣлъ не далъ и воды якъ ввойшолемъ в домъ твой Св. Реш. 218.—Хто дозволитьъ неприятелѣвъ ввойти до дому естъ в небезпеченствѣ Рук. Ж. О. 4° 86, к. 65.—Ото в глубоку старость ввойшли-смо обою Др. Ол. Ч. В. 137.—Я... тя до того мѣста ввойти примусилъ Крон. Воб. 235.

ВВОЛОКТИ, *дс. Дие. Уволокти.*

XVI. Абы мене вволокли до воза Арх. ЮЗР. VIII, III, 466 (1594).

ВВОЛОЧИТИ, *дс. 1. Дие. Уволочити.*

2. Взяти.

XVII. Ты ноги въ бачмаги вволочешъ Ак. ЮЗР. II, 214 (И. Виш.).

ВВОРВАТИ, *дс. Урвати, одірвати.*

XVIII. Потнъ збанъ воду носитъ, поки уха не вворветъ Клим. Прип. 237.—И поневажъ тежъ кухмыстръ в трудахъ своихъ клопотень,—треба и ему тогожъ вворватъ жебъ не былъ голоденъ Клим. Вірші, 126.

Дие. Уворвати.

ВВОРВАТИСЯ, *дс. Зірватися, одірватися, уластик.*

XVIII. Лѣзь, лѣзь до вворвався Клим. Прип. 223.

Дие. Уворватися.

ВВѢДАТИ, *дс. Дізнатися, довідатися.*

XV. Ввѣдалъ епискпъ (що вмеръ Иванъ) Чет. 1489, к. 45-6.

ВВѢДАТИСЯ, *дс. Дие. Увѣдатися.*

XIV. Кто поступитъ на мое слово, ввѣдаетъ ся тотъ передъ богомъ не моею душею Arch. Sang. 1, 2 (1385).

ВВѢРИТИ, *дс. Дие. Увѣрити.*

XVII. Евстафій... ввѣрилъ в господу бга Бв. Реш. 342-6.

ВВѢРИТИСЯ, *дс. Усѣйти в сѣру кому.*

XV. Въ бо са ему (Болеславоу Настасѣ Десятинниѣ) ввѣрилъ глѣстью Ип. 131 (1018).

ВВЯЗАТИ, *дс. 1. Дие. Увязати.*

XVII. Жолнери... дерево великое на шію ему (василиску) ввязали Жив. Св. 3.

2. Наложити.

XVI. Такъ много людей не было, штобы туу суму за шкоды ввязаную вынесло Гр. кн. Лѣт. 132 (1568).

Ввязати въ мыто, наложити мыто, обложати платити мыто.

Ввязати ихъ въ тоу мыто послали есмо дворянина нашего Путятю Ак. ЮЗР. II, 115 (1507).

3. Впровадити в посидання.

XVI. А ввязати ее (кн. Опрану) въ тые люди послали есмо дворянина нашего Мишка Крыжана Ак. ЗР. II, 7 (1507).

ВВЯЗНУТИ, *дс. Дие. Увязнути.*

XVII. Левъ... звѣсивши ногу... в которую тростина была в'вяла Жит. Св. 14.—Ввязнути у смертнѣи сѣти Нов. Вокк. 303.

ВГАДАТИ, *дс. Дие. Угадати.*

XVIII. Хрѣтъ же его вгадае, шо добрымъ казавсь съ дѣтку Діал. Прозба, 404.—Хоть и дивься на мене, та ба не вгадаши, вѣдкмиль родомъ и якъ зовуть не скажешъ Кл. Коз. Зап. 461.—Щобъ знать, хоть третіого дня вашого патрона, якъ не вгадаши куди и встать изъ ослона Пер. Мат. III, II, 167 (Некраш.).

ВГАМОВАТИ, *дс. Дие. Угамовати.*

XVI. От чого дей ледве ихъ нищие пріятели отвели и вгамовали Арх. ЮЗР. VIII, III, 370 (1583).

XVIII. Здумѣйтеся, панове, шо за моц у квашѣ, не могли еи вгамовати всѣ нищие нашѣ Вірші Різdv. 129.

ВГАМОВАТИСЯ, *дс. Дие. Угамоватися.*

XVI. А коли ся не вгамуете и тыхъ подданныхъ грабити будете, тогды ся ввѣтъ же будуть падати с тебе, возный, кожушки и колпачки Кн. Гродск. Луцк. 1572, к. 655.

ВГАРБАТИ, *дс. Забрати, загопити.*

XVIII. Я... болячя, жеби мене знову в руки свои (забойшы) не вгарбали Прот. Полт. С. I, 240-6 (1701).

ВГАРЬ, *рж. Кількість того, що вгоріло.*

XVIII. (Золота) на вгарь сишло со всякого червонца полчверти Ризн. Соф. Кн. 138-6.

ВГАСИТИ, *дс. Див. Угасити.*

XVIII. (Огонь) вгаси, молебствуєть Клим. Вірші, 3.

ВГАТИТИ, *дс. Див. Угати.*

XVII. Романъ... з братом... сажокъ не вгатили по сій час Прот. Полт. С. II, 30 (1676).

В-ГЛУБКИ, В-ГЛУБЪ, В-ГЛЫБЪ, *присл.*

Заглибокы, як глыбокый, а, е.

XVI. Выкопанъ перекопъ съ трехъ стоячихъ челоуковъ въ глубки Ак. ЗР. II, 332 (1534).—В-глубки ажъ до самого кгрунту Кн. Гродск. Луцк. 1570, к. 423.

XVII. Илия... олтареъ... окопанъ ровом округъ на сажон вглыбъ Крон. Боб. 119.

XVIII. Кинулисмо на якорь о 5 сажонъ въ глубъ Дн. Хан. 30 (1722).—(Козаки) рови копали въширь большъ сажня, а въ глыбъ полтора слоя Об. Черн. 119.—Копачъ ... окопали 300 сажонъ по 6 пядей въ ширъ и въ глыбъ ровъ Дн. Марк. III, 316-7.

ВГЛЯДАТИ, ВГЛЯНУТИ, *дс. Див. Углядати.*

XVI. Ино мы вглянувши въ тыи листы, въ данину брата нашего... при томъ есмо вто таки оставили Ак. ЮЗР. I, 39 (1509).—Абы вглянулъ в речы наши Унія гр. 135.

XVII. А судъ або урядъ... вглянувши въ позовъ... заразъ же... учинити масть, не допускаючи памъ жадное апеляции и дыляции Арх. ЮЗР. VI, I, 288 (1601).—Чи збираем же о тоє, коли рады, абы в людзкіє поступки и житіє вгладано? абы пилное взысканіє чинено Рад. Він. 1420.

ВГЛЯДЪТИ, *дс. Див. Углядѣти.*

XVII. Мы зособна вглядѣвши и вычитавши писмо... гетьмана Прот. Полт. С. II, 23-6. (1676).

ВГНАТИ, *дс. Див. Угнати.*

XVII. Литва почала утѣкати, а Даниловичи войска, жепучи за ними, вгнали их въ озеро Крон Соє. 281.

XVIII. В старцы пугою не вгнати Клим. Вірші, 154.—Поляки... zostali вгнапи шаблячи до окопу своего Вел. Сказ. 36.

ВГНАТИСЯ, *дс. 1. Див. Угнатися.*

2. *Вбітти, вкочити.*

XV. Они же (войско кп. Дан.) съкоуше я (Литву) и бодоуше вгнашеся (XII) во озеро Ип. 840 (1258).

XVII. Якас жонка пняла за мою сусѣдоу в двор вгналася Прот. Полт. С. I, 22-6 (1674).

XVIII. Плугомъ въ середину поля... вгнатися Арх. Мот. 25 (1718)

ВГОДА, *рж. Див. Угода.*

XVI. Изъ есмо вчинили промежку собоу вгоду з братомъ моимъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 84 (1578).

На якую вгоду, на-сичо, на якій ужиток.

XVII. За чиниъ оно (ставильце) позволенєть и ва якую вгоду построено того мы не вѣдаєть Рѣш. Полт. Полк. С. 74 (1700).

ВГОДИТИ, *дс. Догодити.*

XV. Стани в лицв со стыми вгодивъшими боу Чет. 1489, к. 13-6.

ВГОДЛИВЫЙ, *присл. Угодоуый.*

XVI. Ино вже есмо съ панєю начохою мошо въ томъ промежку себе приятельскимъ а вгодливимъ обычаемъ застановили Арх. ЮЗР. VIII, VI, 44 (1554).—Уво имениа ихъ единаымъ вгодливимъ обычаемъ приняли ів. VIII, IV, 432 (1560).

ВГОДНО, *присл. Див. Угодоу.*

XV. Речитрополитъ и епискп: веранте жребни... и вгодво се быс Ип. 281 (1115).

ВГОДНЫЙ, *присл. Див. Угодоуый.*

XV. Свѣтъ мой да боудетти вгоденъ Ип. 915 (1288).—Воздыханіє и покаяніє... и вси вгодна бу Чет. 1489, к. 8-6.

XVIII. Злыє души... показуютъ бѣсу вгодные аѣмуши Клим. Вірші, 28.

ВГОЛОДИТИ, *дс. Лишити голодныи.*

XVIII. А промыслиый всякъ кукмыстръ, и пну угодитъ, и себе якож колвекъ хочъ малю не вголодять Клим. Вірші, 126.

ВГОЛОСИТИ, *дс. Оголосити.*

XVII. Соборне признано и вголошено Копист. Пал. 516.

В-ГОЛОСЪ, *присл. Голосно.*

XVI. Которые то люди... вголос добровольне сознавали Ж. Курб. I, 291 (1588).

XVII. Судъ... велѣлъ еше всѣмъ свѣдкамъ ставши устне в-голосъ повѣдати Кн. Мѣск. Полт. 4 (1691).

ВГОНИТИ, *дс. Див. Угнати.*

XV. Вгонивъше Половецъ до Дуная, полерь отяша Ип. 257 (1105).

XVI. Люде... первое роскоши вгонити не могут, але на томъ переставать мусить, што ест Arch. Sang. VII, 137 (1567).

ВГОРСКИЙ, *присл. Див. Угорский.*

XIV. Я князь кистотий буду правъ передъ вьгорскимъ королемъ Ак. ЗР. I, 1 (1340).

XV. А съ королемъ Вгорскимъ и съ Польскимъ... маємъ быти по давному Ак. ЗР. I, 54 (1442).

В-ГОРУ, *присл. Див. Гора.*

ВГОРЪ, *рж. Вугор; жн.: чорні крапки на шкурі в наслідокъ замечення, лийові гудзи в порат.*

XVIII. У кого вгри на лицѣ Млр. дом. лѣт. 29.

В-ГОРЬ, присл. *Див. Гора.*

ВГОТОВАТИ, *дс. Див. Уготовати.*

XVIII. Что вготусть лѣто зыма прибрываетъ Клим. Вірші, 143.

ВГОТОВАТИСЯ, *дс. Див. Уготоватися.*

XV. На мѣ есте были вготовалисѣ Чет. 1489, к. 13-б.

В-ГОТОВЪ, присл. 1. *В готовому стани.*

XVI. Были бы въ готовѣ... на войну Ак. ЗР. II, 9 (1507)

2. *Разом.*

Пустили есмо толоку уси вготовѣ Ак. ЮЗР. II, 192 (1592).—А гоны бобровые а ловы рыбныя съ озера и струги... то все вготовѣ маемъ уживать; такъ тежъ и перевѣсье вготовѣ вживати маемъ и купелья лущныя на сумѣ жъ вготовѣ маемъ вживати ів.

ВГРОЖЕНЬЕ-СЯ, *рм. (пол. wgrożenie się). Страхання погрозами.*

XVI. Обавямы ся, наковецъ, абысте мѣсто того постраху Туркомъ и еретикомъ, которые тежъ однымъ цѣлемъ того зъядноченья быти припоминаемъ, вгроженьяся въ насъ самыхъ... не шукали Хр. Фил. Апокр. 1750.

ВГРУЗТИ, *дс. Уейти грузици.*

XVIII. Твоѣ кобыла вгрузнула Клим. Прип. 246.

ВГУРЕЦЪ, *рм. Див. Огирекъ.*

XVIII. Переваривши вгурцы... скласть въ неуженный котоль Разн. Марц. 649.

ВГРУНТОВАТИ, *дс. Див. Угрунтовати.*

XVII. На томъ камени, мовить, вгрунтую церковь мою Копист. Пал. 345.

ВДАВАТИ, ВДАТИ, *дс. 1. Давати, подавати, віддавати, вручати.*

XV. Рѣша Новгородци Стославу: вѣдан ны Володимира Ип. 57 (970).—Испивъ половину чаши а половипу вѣдсть кнѣзю пяти ів. 155 (1066).—Или ты ми не хочеша здѣ хлѣба своего же вдати ів. 227 (1096).—Не хошем ти вдати стола Володимьрскаго ів. 249 (1099).

XVI. А пріймоуючи каждый з нас таланты, повинень есть вдавати торжникомъ, абысмо отдали его з лихвою Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 5.

Вдати (за кого), віддати за-між.

XV. Михаилъ вѣдъ дочьр за сына его (корола) и бѣже Оугры Ип. 795 (1245).

Див. Удавати.

2. *Наражати, —ити.*

XVI. Вдаючи въ небезпечность здоровье свое Ак. ЗР. III, 217 (1577).

XVII. Отходить всемогучій Гсдь длѣ нечистого мужоубойства Иродова научаючи нас не

вдавати себе в вебезпеченства добровольно Бв. Калл. 425.—Ражу: не вдай молодости твои в вебезпеченство Жив. Св. 139-б.

3. *Показувати, виставляти.*

XVI. Не слухай же тихъ баламутовъ, которые тобѣ вдають, иж будто бы тамъ церковь Божія правдивая мѣла быти, гдѣ владѣа свѣтская зъ духовною змѣшалася Ак. ЗР. IV, 235 (1600).

XVII. Насъ духовныхъ... до его королевское милости... за бунтовники и варушители покою посполитого вдалъ Ак. ЮЗР. II, 54-5 (1609).

4. *Завдати куди, стягти, спровадити.*

XVII. Снови лѣнивства вдавши себе в самое дно гебны пекельной затопили сѣ Пам. укр. м. IV, 209 (Осл. Рк.).

ВДАВАТИСЯ, ВДАТИСЯ, *дс. 1. Віддаватися, здаватися.—датися.*

XV. И не вѣдшасѣ имъ (князям, що обложили) Путивлечи Ип. 333 (1146).—Ковла не жѣ свѣтъ створше не вдатисѣ Батыю ів. 781 (1238).

2.—*въ кого, ставатися подобнимъ до кого.*

XVIII. Дѣти въ родычов нѣвды не вдаются Клим. Вірші, 69.

3.—*за кого, вдавати з себе кого, підшмаватися під кого.*

XVII. Вдался там за доктора и в наукахъ звѣздарскихъ, аж ся за знаменитого астронома быти розславля Ал. Печ. 165.

4.—*до кого, зголошуватися, звертатися.*

XVIII. Онъ (Павленко) вдался... до г. Прогасіева, хотячи... получить милость Вас. 36. мат. Лівоб. Укр. 106 (1723).—Иоаннъ вдался въ унѣятскій къ інструктору украинскому суд Арх. ЮЗР. I, II, 64 (1764).

5.—*до чего, звернутися, зголоситися.*

XVI. До свецкого права вѣдѣтся Арх. ЮЗР. I, X, 111 (1595).

XVII. Мосур... хоч за мальную справу, то заразъ до суду евералного вѣдѣтся Прот. Полт. С. I, 96 (1690).

XVIII. В хоробі, в шкоді до чаров ся вдав Укр. Р. Арх. X, 352.

6.—*куди, скерувати куди, податися куди.*

XVIII. Зрозумѣвши, же... на Киевѣ... ему не безпечно простовати, вдался ку Любечу Брагиня досягнувшись... вдался на лѣво... ку Погребишамъ Вел. Сказ. 54.—Не могучи... стерпѣти... огня... начаша многіе... въ Бугъ рѣку вдаватися ів. 63.—(Иваненко) вдался вѣдѣство за Ворскло въ поле Літ. Вел. III, 95.

Див. Удаватися.

7.—*чому, підлягати, — дати, піддаватися, — дати чому.*

XVII. Вдавшись браку беззаконно, может свободити себе от сьпряженія онаго Тр. П. М. 396.

XVIII. Всѣ речи тѣмню вдаются Клим. Вірші, 108.

8. *Втручатися, вступатися в що.*

XVI. Въ юрисдикцію и въ sprawy духовныи ся вдае Ак. ЗР. IV, 41 (1591).—Слухай, цесару! не вдавай се въ речи церковныи и ряду ихъ не переверочай Берест. соб. 240.—Въ суды Божіе вдаешся Вопр. 26.

XVII. Въ жадныи ся ряды чюжихъ діецезіи не вдавали Копист. Пал. 556.

9. *Загошити в що.*

XVI. Але никто се зъ ними вдатъ въ розмову оную не хотель Берест. соб. 278.—Въ жадныи споры... не вдавался Антир. 795.

XVII. З невѣстою в розмову николи не вдавайся О осни пом. 127.—Не вдаваюся в Жидовскіи прѣшя, албо дискурсы Тр. П. М. 912.—Не будучи оученымъ въ диспуаціи зъ ними (еретиками) не вдаватися Год. П. М. II, 406 (Кор. Н. 1645).—Ева съ діаволомъ вдалася въ розмову Рук. Хрон. 4.—Не будемъ... вдаватися въ дискурсы Дм. Рост. 12.

10. *Наражатися, виставлятися на що.*

XVI. Для чогожь бы ся вдавалъ въ тую трудность Унія гр. 125.

XVII. Фалшиве свѣдчать на ближняго и вдаются в небезпеченство душѣ албо тѣла для марного зыску Тр. П. М. 908.—Чому ся въ таковое небезпеченство вдаешъ? Рук. Хрон. 76.

11.—*въ право, зголоситися, звернутися до права, починати процес.*

XVI. Желехъ... не хотячи... отказывати и в право ся вдати, тыи ж... не раз помененыи причинами зъ суда выламовался Arch. Sang. VI, 278 (1565).

XVIII. Справа... несужена зостати їмѣть опрочъ того велибы сторона его противная сама добровольно в право вдатися хотѣла С. і Р. 38.

12. *Відаватися чому цілком, затоплятися в чім, присвячуватися чому.*

XVII. На памятку сыномъ Израилскимъ, абыся в сщенический уряд не вдавали Крон. Боб. 56-б.—Человѣкъ не вдавался въ великія духовныи праны Дм. Рост. 120.—Магдалина вдалася... у спрочный животъ Ев. Реш. 216.—Магдалена... сама ся вдала на побожность свѣтливую Ів. 218-б.—Істинь... вдатися в оныи (науки) не хотѣлъ Жит. Св. 382.

XVIII. Много сѣ людей от Бога небнаго отвернуло было и вдали сѣ оу великіе своивольтѣ и в безаконіи Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Теса.).

Вдатися въ бѣгство, вступитися на-стѣси.

Поляки... вдавшись въ бѣгство от лица Хмельницкого, яко хто могъ и куди могъ утѣкалъ без памяти Вел. Сказ. 57.

ВДАВИТИСЯ, де. Див. Удавитися.

XVIII. Люда познавши свой проступок вдавилъ ся Клим. Вірші, 13.

ВДАВНИТИСЯ, де. Зробитися давнимъ.

XV. Ино коли о што ся его (князя Семеновъ) отецъ не впоминалъ, а то такъ ся вдавнило аж и до тых часовъ Арх. ЮЗР. VII, I, 31 (1498).

XVI. Коли ся тоє дѣло такъ вдавнило... и теперъ пани Пацовая маеть тоє (шиѣньє) съ покоємъ держати Ак. ЮЗР. I, 34 (1507).

ВДАВЦА, рм. Див. Удавца.

XVII. Того опачного вдавцу Степана винимъ чинимъ Прот. Полт. С. I, 96-6 (1690).

ВДАЛШКИ, присл. Завдалшкыи.

XVII. Оливная гора вдалшки од мѣста Іерусалиму ступеней двѣ тысячи Ев. Реш. 70.

ВДАЛЬ, присл. Завдалегидъ.

XVII. Вдаль огорожаючи себе и указуючи невинность свою Ак. ЮЗР. II, 56 (1609).

ВДАЛЪС, присл. Дали.

XV. Стославъ же посла брата своего Ярославъ с Половци к Новгороду, и дошедше Молочныи, и ту воротилася, вдальѣ 15 верствъ отъ града Ип. 526 (1167).

ВДАНЬЕ, рж. Див. Уданье.

XVI. Врученіє, вданіє Зиз. Лекс. 97.

XVII. Велебность твою повторе по першомъ вданю позывають Гол. П. М. I. 387 (Киев. Вып. 1629).

XVIII. Устнѣ маемъ воздержовати... от фалшивого вдавня Ев. Реш. 356-6 (1710).

ВДАРАТИ, ВДАРИТИ, де. I. Завдавати, — дати раз, вразити, стукнути, влучити; забубнити, затрубити голотою.

XIV. Естли бы хрестьянинъ жидъ вдарилъ такъ, яко бы криви не розилъ, маеть на немъ вина быти Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XV. Внезапу вдаренъ бысть (Мьстислав) подъ пазуху стрѣлою Іи. 247 (1097).

XVI. Вдарил... мя по виденю Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).—Луна не намѣняється, громы не вдарят Отп. кл. Остр. И. П. 406.

XVII. Лаврентія в голову вдарено Прот. Полт. С. II, 141 (1686).—Кидала на 66, Власову, инклянками, которми правѣ не вдарила Акт. Старод. кн. 11.—Музыки! Вдарте в струны. охоты додайте! Др. Ол. Ч. Б. 146.—

Трѣбать... вдарилъ страшно в трѣбѣ смер-
тельную Збірн. 1693, к. 59.

XVIII. Вдарено... въ обозѣ... на котлахъ,
даючи гасло Літ. Вел. I, прил. 36.—Востани,
Давиде, и в струни вдарай Сл. о збур. п. 151.

2. Вразити.

XVII. (Звѣзда) спустилися низ на землю,
вдарилъ свѣтлостію над самого Ха Пам. укр.
м. II, 115 (Угр. Уч. 6в.).

3. Выбухнуть, выкинутися.

XVIII. Вдарилъ оттоль огонь Пелгр. Ип.
Вшн. 44.

4. (з дія). Выпалити, гукнути, вистрелити.

XVIII. Изъ гармати вдарять над воду, и по
тому знаютъ, що когось страчено Пелгр. Ип.
Вшн 14.—3 трохъ наибольшихъ штукъ, подлугъ
давнего звичаю запорожского вдарено Вел.
Сказ. 28-9.

б. Кинутися, напасти.

XVII. Москва... грозно вдарилъ на палацъ
самого царя Куд. Мат. I, 85(1606).

XVIII. Сегой ночи мѣють татаре на обозѣ
нашъ вдарить Дн. Марк. II, 53.

ВДАРИТИСЯ, *де. Дие. Ударитися.*

XV. Волна морская... пришедши о берегъ
вдаритса и опатъ ровольетса Чет. 1489, к. 54.

XVIII. (Запорожці) въ тою Крымскою... стрѣ-
тившиися ордою крѣпко вдарилса Літ. Вел. II, 15.

ВДАРСТВОВАТИ, *де. Обдарувати.*

XVIII. Звѣрей рачилес сылю вдарствовать
Клим. Вірші. 130.

ВДАРЬ, *рм. 1. Напад. Дие. Ударь.*

XVII. Двѣ тысячи людей масте оставити въ
таборѣ, а двѣ на вдарь подъ городъ Ак. ЗР. V,
237 (1690).

2. Удерення.

XVII. Сватъ... сына моего... вдарив и с того
вдару небожчикъ... дшу свою предал Прот.
Полт. С. II, 187-6 (1689).

ВДАТИ, *де. Дие. ВДАВАТИ.*

ВДАТНЫЙ, *прикм. Дие. Удатный.*

XVI. О чом (помствъ Бога) з... усмилованемъ
обмышляем а ач держим о пѣлой хути и вдат-
ныхъ сердцахъ вас, рыцества нашего Arch. Sang.
VII, 81 (1564).

XVII. Проникала серца вракомъ вдатнымъ
Нов. Бокк. 291.

В-ДЕНЬ, *присл. Дие. Дие.*

ВДЕРМАТИСЯ, *де. Дие. Удермитися.*

XVII. Римляне... не могли вдержатися плачу
Крон. Боб. 238.

ВДЕРТИСЯ, *де. Дие. Удертися.*

XVII. Много ихъ (Римлян) вдерлося до
мѣста Крон. Боб. 240-6.—Максимъ... билъ на
царгородскую столицу вдерся ів. 294.

ВДИ, *присл. Прот-те.*

XVII. Не омышляймо ся на томъ, братя, а
вди о томъ писмо имаемо от своихъ предковъ Пам.
укр. м. II, 114 (Угр. Уч. 6в.).

ВДИРАТИСЯ, *де. Недоконана форма від «вдер-
тисля».*

XVII. Ляхи и в далшіе мѣста вдираются
Эварн. Источн. I, 17 (1686).

XVIII. Надъ Двиною... гдѣ ся в своимъ за-
быгъ вдираеть оная наибольшей при Пѣл-
тинскомъ берегу Вел. Сказ. 249.

В-ДЛОЖЬ, В-ДЛУЖЬ, *присл. (пол. wdluz).
Дие. Вдовжь.*

XVI. Описати кгрунтъ яко велики волоки
вдложъ и поперокъ Пам. КК. I—III, 532 (1557).

XVII. Вширь тои землѣ сажень шесть и в
длужъ сажень штиринадцять и локоть Ак. По-
луб. 13 (1696).—Сѣножат... на семъ боку рѣчки
Сѣлпорода вдложъ отъ дороги Ак. Мг. м. 143-6
(1699).

ВДОВА, *рж. Дие. Удова.*

XV. Преставис... княгини Глѣбовая... сѣдѣв-
ши по князъ своимъ вдовою лѣт 40 Ип. 492 (1158).

XVIII. О вдовѣ утратной, на вдовинномъ
столицу будучой С. і Р. 11.

В-ДОВЖЬ, *присл. Дие. У-довжь.*

XVI. Плитницу, вдовжь на сороку сажней
вробивши, цеглы въ ней наделати Арх. ЮЗР.
I, I, 80 (1577).

XVII. Въ довжь, а въ поперекъ отъ Сирца
рѣчки просто черезъ боръ Пам. КК. II, 450
(1659).—Продай я... Андрѣю Довгополому сѣ-
ножат на Говѣтве з нивьемъ за зол. шестдесятъ;
волпо (сѣму будетъ и въ довжь и впоперекъ
оратъ будетъ з него Ак. Полт. Гор. Ур. I, 107
(1667).—Кгрунтъ... вширь и вдовжь, як...
признаки... положили Прот. Полт. С. II, 53
(1678).—(Церковь) въ муру пятьдесятъ и сѣмъ
локтей вдовжь Літ. Мг. м. 41.—Учиниш...
кнот... вдовжь полтретялоктя Крон. Боб. 47.

XVIII. Пивоваръ... вдовжь своимъ загонамъ
нивиним... сѣножать угнавшиися зорая Прот.
Полт. С. II, 297 (1708).—Плець сажень въ
ширь на три, а вдовжь на шесть Арх. Мот.
181 (1754).—Отъ волоки осѣлой людмы, то бсть отъ
сажней трояршинныхъ вдовжь 1203, а вширь
сажней 610 по 2 гроша... посилавшии получивши,
имѣеть... истца в особливую маестность отвѣтчи-
кову увязать С. і Р. 21-6.

ВДОВИЙ, ВДОВИ(Н)НЫЙ, *прикм. Дие. Удо-
вий, Удовинный.*

XVI. Еслибъ (Ее Милость) на вдовемъ
столицы седѣла Arch. Sang. VII, 52 (1559).

XVII. Станъ пвненскій, вдовѣй и малжен-
скій Тр. П. М. 922.—Для чстости свои вдовин-

нон... Мессію дочекавши, очима своими оглядала іб. 924.—Иная мѣла в цнсте свои вдовинной зостават Ак. Полт. Гор. Ур. I, 83 (1666).—Хвалить Апсль Павелъ чыстость вдовиную Гал. Кл. Раз. 269.—Ликъ вдовинный заховусть повстагливость іб. 429.—Зшилуйся над слезами вдовинными Тест. Вас. 38.

XVIII. О вдовѣ утратнон, на вдовинномъ столцу будучой С. і Р. 11.

ВДОВИЦЯ, рж. Див. Удовиця.

XV. Ты бѣ... вдовицамъ помощникъ Ип. 924 (1289).

XVII. Всталъ з мертвыхъ снѣ єдпои вдовици в Сарееѣ Сидонской Гал. Кл. Раз. 497.—Юрко Мазуренко... з притомністю братовой своей Агафии Афанасовой, вдовицѣ, явне, ясне и доброволне признали до книгъ Акт. Старод. кн. 70.

ВДОВИЧИЙ, ВДОВИЧИНЪ, прикм. від «вдовиця».

XVI. (Хс) оуздоровиль слоугу сотникового и сна вдовичина воскресив Єв. Пер. 38.

XVII. Первоє (чудо) воскресеніє младенца вдовичого за млтвою Ліиною в кареатѣ Єв. Калл. 576.—Гриць вдовичинъ синъ Арх. ЮЗР. III, IV, 602 (1651).—Хс... сына вдовичина оумерлого воскресиль Єв. Вил. II, 116-6.

ВДОВОЖЕНЕЦЪ, рж. Що оженився з удоюю.

XVII. Єдинѣ жени мужъ, сівестъ не двоженецъ, ниже вдовоженецъ Поуч. о сакр. 29.—Второженцовъ, вдовоженцовъ, третеженцовъ поповъ именовъ Божиинъ и властію намъ отъ Бога данною митрополитанскою отъ священства (бр. Леонтій) отдалялъ Гол. П. М. I, 267 (Гр. Бор. 1623).

ВДОВСТВО, рж. Див. Удовство.

XVII. Оплакивала так рыхлоє и несподѣвапоє вдовство свое Жит. Св. 65.—Мы на вдовство єє (Вувдѣ) респектуючи... приказалисмо декретомъ вшнмъ... Прот. Полт. С. I, 139 (1691).

XVIII. Беру єго ув опеку и науку, жалуючи сиротства єго и царичного вдовства Ал. Тиш. 36.

ВДОВСТВОВАТИ, дс. 1. Див. Удовствовати. 2. Вакувати, бути незапосажденим.

XVI. Владыцтво Пинское, которое на онъ часъ вдовствовало Антир. 655.

ВДОВѢТИ, дс. Див. Удовѣти.

XVI. Жона... покуль усхочеть по мужѣ вдовѣти Ак. ЗР. II, 34 (1507).

ВДОДЪ, рж. Див. Удодъ.

XVII. Вдодъ: Дудокъ Бер. Лекс. 177.

ВДОЛЖЪ, ВДОЛОЖЪ, присл. Див. Удовжъ.

XIV. І с пасиками, со всѣми границами і вдоложъ і пуперекъ того існого села ЮРГр. № 33 (1400).

XVI. Нива пришла концем вдолжъ къ болотцу Куповатцови Арх. ЮЗР. VIII, VI, 21 (1553).—Виделом на руке рану рубаную вдолжъ на пяд Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 178.—Скринка цуприсовая увышки полтори пяди вшир больш пяди а вдолжъ локтя Ж. Курб. I, 161 (1578).

XVII. Въ Судомирскую страну введше въ ширь и вдолжъ огнемъ и мечемъ поплѣниша Літ. Густ. 348.—Сквєскій Хаганъ... море в правдѣ округами наполнилъ з єдного дерева в должъ оучинеными Тр. постн. 650.—Манасів... великого пророка Исаію дереванною пилою вдолжъ роспиловати казалъ Єв. Калл. 848.—Фыгура квадратовѣла масть в себѣ выраженный крсть, бо сѣ през знак крста вдолжъ и впоперекъ лѣнѣтамъ роздѣлаеть Рад. Ог. 1447.—Татарє... Азію всю... вдолжъ и вширь перешли Крон. Соє. 224.

XVIII. Лавою таборъ вдолжъ порушити могли Літ. Вел. II, 210.

ВДОХНОВЕНІЄ, рж. (ц. сл.) Натхненія.

XVII. Твоего вдохновенія и совѣту не слухаль Діал. о см. 279.

XVIII. Зоветь насъ Богъ... чрезъ внутренное благодати своей в сердца наша вдохновеніє Сѣмя Сл. Б. 545.

ВДРАТИ, дс. Див. Удрати.

XVII. Деревѣ дранѣ вдрати и дров до дому своего втяти Унів. Палія, 159 (1700).

ВДРУГОЄ, присл. Див. Другой.

ВДУМАТИ, дс. Див. Удумати.

XV. И тако Изѣславъ вдумавъ поиде к Любчю Ип. 361 (1148).

ВДУШНЫЙ, прикм. Задушливой.

XVIII. О кашлѣ вдушномъ Мяр. дом. лѣч. 47.

ВДХНЕНЬЄ, рж. Чинність від «вдохати».

XVII. Воздуха єсть вдхненіє и отдохненіє Кн. о Вѣрѣ, 57.

ВДЫХАТИ, дс. Вбирати в себе повітря.

XVII. В насъ єст Дхъ от нашего прироженѣ чужѣ знайдучійсѣ, который воздуха єсть вдхненіє отдохненіє вдыхаемо и отдыхаемо Кн. о Вѣрѣ, 57.

ВДѢВАТИ, ВДѢГАТИ, дс. Брати, складати на себе.

XVIII. Вдѣвасть па себѣ машкару невстиду Вел. Сказ. 150.—Єи (серягу) тѣлько вдѣгаю на роковое свято Укр. Р. Арх. IX, 72.

ВДѢЛАТИ, дс. Див. Удѣлати.

XV. И што будетъ слушного и подобного въ томъ, мы такъ вдѣлавиъ Ак. ЗР. I, 157 (1496).

XVI. Хотючи его охотнѣйшого и потомъ послѣднѣйшого въ большихъ службахъ нашихъ и земскихъ вдѣлати... пожаловали есмы его Ак. ЮЗР. I, 43 (1510).—Ласку нашу надъ ними вдѣлали Ак. ЗР. II, 221 (1533).

ВДѢЛЬ, р.м. *Див. Удѣль*.

XVI. Пришли по смерти небожника отца... вечнымъ вдѣломъ от сестр моихъ Арх. ЮЗР. VIII III, 81 (1564).

ВДѢЛЯТИ, -ЛИТИ, *дс. Див. Удѣляти -лити*.

XV. И коли царь вспомнеть о дани Путьевской, ажъ быхмо што ему вдѣляли Ак. ЗР. I, 211(1500).

XVII. С тою ж худобой абы вдѣлено было ведде промощеня Ак. Полт. Гор. Ур. I, 213 (1671).—Чаленки не мѣючи чимъ платити, вдѣляли мнѣ кгрунтника своего Прот. Полт. С. II, 148 (1678).

XVIII. Доколь будетъ вдѣляти слонце своего свѣта Вірші Різв. 142.—Богъ намъ далъ и инымъ вдѣляймо Клим. Вірші, 27.

ВДѢТИ, *дс. Надѣти, аложити на*.

XVII. Вдѣй на его (чявече) тѣло шаты Крон. Воб. 15.

ВДЯЧЕНЬ, *прикм. Див. Вдячный*.

XVII. Тylko боудя чяче соуетный вдяченъ таковой ласки и даровъ такъ великихъ бжнхъ Транкв. Зерц. 18.

ВДЯЧИТИ, *дс. Робити вдячимъ*.

XVIII. Кто не вдячитъ ласки твоей, скажи, который? Укр.-Р. Арх. X, 450.

ВДЯЧНЕ, *о, присл. 1. Дячучи, з подякою*.

XVI. И мы вдячне тоя ярмо на себе приймуемъ Отп. И. П. кл. Остр. 1077.

XVII. (Аркадій) строфанье вдячне приялъ Копис. Пал. 653.

2. *Добре, лагідно, ласкаво*.

XVI. Она мне... приймуючи то на себе вдячне отпустила Арх. ЮЗР. VIII, III, 18 (1547).—А то для того дяку доброму большъ, абы дѣти, которые в науку будутъ ему давати, а Богу и людемъ добрымъ вдячне училъ ib. I, I, 82 (1579).

3. *Прихильно, ласкаво, свѣтливо*.

XVI. Панъ Гневошъ ихъ вдячне приялъ и частовалъ Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 65.—Кды дей до мене з листы от живого короля придешь я таковыя листы от тебе вдячне прийму Ж. Курб. I. 44 (1572).

XVII. Прийми... тую нашу охочую прапу вдячне Бер. Лекс. (пр.).—Тамъ Аѳ. Ѳ. игумень честный, приялъ насъ вдячно и пр. радилъ, же бысмы дошли до воеводы Карачовского Діар. Фил. 61.

XVIII. (Хмелицкий) вдячне билъ отъ самого Хана, а не чрезъ толмача привитанъ и

поздоровленъ Вел. Сказ. 25.—Зехавшися закъ и вдячне привитавшися предложени Полякомъ з стороны ханской сии пункта ib. 85.—Которые подарунки Шереметь вдячне приявши отехалъ зъ Риму Літ. Вел. III, 502.—Патріархъ Хрпсанѳъ приймовалъ насъ вдячне Пелгр. Ип. Виш. 3.

4. *Приемно, мило, тобо*.

XVI. Славу добрую о тобѣ братъ нашомъ чуемъ, штожь намъ велики вдячне есть Ак. ЗР. II, 21 (1507).

XVII. Осень была погодлива и вдячно глядѣти, велики зелено Кул. Мат. I, 80 (1602).—Што... справедливе бывають вдячно есть Бгу и приемно Ев. Вил. 50.

XVIII. Ажъ вдячно было смотрѣти на такое люстрованное войско Літ. Вел. IV, 22.

5. *Солодко, привабно, чуло, урочо*.

XVII. Вдячне абовѣмъ ловецъ звыклъ спѣвати, гды пташку въ сѣть хочеть уловити Копис. Пал. 797.

XVIII. Прияла его мти за мужа и жыли из собою шѣсть лѣтъ, снѣ из мткою, и любили ся барзо вдячне Пам. укр. м. II, 347 (Рк. Тесл.).

ВДЯЧНОБРМЯЧИЙ, *прикм. Що подає приємний голос, вдячно бречить*.

XVII. Ото и божскій той предивный мужъ (Іоаннь Дамаскынъ) походна всего свѣта, прковный соловей, вдячнобрмачев начиниѣ Прстого Дха О обр. 220.

ВДЯЧНОМЕЛОДИЙНЫЙ, *прикм. Що має в собі приємну мелодію*.

XVII. А тожъ прошу тѣ Гсда своего, дай мнѣ такое щасте, абымъ оный твой вдячномелодійный глас: отпушаютъ ти сѣ грѣсы твои, оуслышати могль Рад. Віл. 424.

ВДЯЧНОПАМЯТНЫЙ, *прикм. Що памятає з вдячністю*.

XVII. Дознавши гоинныхъ а знаменитыхъ з милостивое ласки Ви добродѣйств; ач да з вдячно памятного оумыслу ихъ никды не выпушаю Карп. Каз. (Передмова).—Вшеляков добродѣйств: срдцу вдячнопамятному оказаное завше повинно вдячностю ся нагорожати Тр. Цв. г.

ВДЯЧНОПРИЕМНЫЙ, *прикм. Вдячный і приємный*.

XVII. Яко лѣля посредѣ сиродливаго земли, вдячноприемный побожности выпущаючи запахъ Рад. Ог. 51.—(Старецъ Сімеонъ) здобывшися на вдячноприемный гласъ, яко лебедь заспѣвалъ ib. 891.

ВДЯЧНОСТЬ, *рж. 1. Прикмета вдячного*.

XVI. То отъ нихъ зъ вдячностю приймуемъ Кул. Мат. I, 61 (1592).—Въ Египтѣ з вдяч-

ностью потыкали насъ всѣ народы Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 16.

XVII. Тимъ болшей з досипкою вдячности, що от кого взялъ, отдавати Діал. о см. 264.—Якъ велице пожитчна естъ вдячность, такъ барзо шкодлива естъ невдячность Ев. Калл. 688.—Вдячность треба за добродійство освѣдчати Гал. Н. н. 137.—Алит они мѣсто вдячности ропшут на Вга Рад. Віл. 1139.—Понамарь... вдячностъ всякую выбавителцѣ своѣмъ показоваль Рук. № 0. 4° 86, к. 57.

XVIII. На знакъ моеи вдячности, посилаю Вашей Ханской Милости зъ помененой Лядской зъдобичи двоухъ Гетмановъ коронникъ Вел. Сказ. 44.—Вдячность ему (Ху) всегда винны есмы, жиючи такъ, якъ правдивымъ христіаномъ належитъ Науки парох. 169.

2. *Приемність, солодкість, принадність.*

XVII. Толкожъ вдячности фарбъ треба додати Діал. Волк. 76.—Діаволъ сегосвѣтнимъ насъ роскошами ошукиваючи, а позверхною ихъ вдячностю в мыслъ пашу оукрадаючися, зводитъ насъ Ев. Калл. 134.—Третіе книги Пѣсни пѣсней, выписуючи въ нихъ вдячность облюбленцы, церкви святой, вымыслилъ тежъ закликане, которымъ жида діавола выганяли Рук. Хрон. 110.—Обачилисмо палацъ невмовной вдячности и невѣстнякъ або ложницю не рукою робленую Жит. Св. 570.

XVIII. Для бившей в немъ натуральной вдячности, ростропности и науки Вел. Сказ. 6.

ВДЯЧНЫЙ, прикм. 1. *Що почуваеться до вдячности, пам'яткий на одержане добро.*

XVI. Жона моя будучи рада и вдячна прийштыю въ домъ нашъ пана Томка Ошовского, которого яко гостя, чтила и важила Ки. Гродск. Лудк. 1576, к. 335.

XVII. Вдячни будучи таковыхъ послугъ его... даемо ему правомъ доживотнымъ староство Арх. ЮЗР. VIII, V. 332 (1604).—Хс нѣтъ для насъ рачилъ ся народити, всѣжъ ему за то хотѣмо вдячными быти Бер. Вірліі, 68.

XVIII. Такого остерегательного Вашмостей поступку естесмо велце вдячни Літ. Вел. III. 373.

2. *Присѣтний, лагідний, солодкий.*

XVII. Мова... его (Николая) была тихая, вдячная Ев. Реш. 286.

XVIII. (Хм.) вдячне бѣлъ отъ самого Хана привиталь Вел. Сказ. 25.—Самъ Хмельницкий, вишедши на кѣпокъ влячимъ и веселимъ лицемъ привиталь ихъ (пословъ) ів. 68.

3. *Присѣтний, солодкий, милый, любий; добрый, лагідний, лагкавий, притильний.*

XVI. Зефиръ—вѣтръ влячний. от полудня вѣющій Лекс. 100.

XVII. Въ томъ безъ жадной особы голосъ вдячний слышати было таковой: Царь Московскій збудуетъ ми церковь Діар. Фил. 53.—Ото вдячного чловѣка дражжымъ яструбы пошарпали Гал. Кл. Раз. 165.—Христось идеть до насъ... не з громами..., але з вдячнымъ спѣванемъ: Осанна Сыну ів. I, 59.—Тыи слова псалму тая вдячная мелодіа такъ в спѣваню яко в розумѣню Ки. Рож. 148-6.—Оутѣшеть тутъ слухъ нашъ музика вдячна Рад. Ог. 291.—Терне острое и простое, цвѣту бѣлого и запаху вдячного Вер. Лекс. 246.—Овоци роскошныи, вдячныи на позоръ Літ. Рук. 3.—Выбаетъ запахъ пѣнковой вонности передъ ѳгом, якъ рожа и лилѣя найвдячнѣйшая Жит. Св. 298-6.—Староста... отявши отъ неи (Улиты):... сна еи оного Кирика (было бовѣмъ дѣтя оное велии вдячное)... тѣшилъ его плачучого ів. 524-6.—(Мироносиці) стали посланцами до учниковъ хрѣствыхъ, оповѣдаючи имъ оную вдячную новину: Хс вскрѣсь Рад. Віл. 98.—О новина вдячная, полная радости Діал. Волк. 71.—О часе вдячний Пан. Е'ф. 10.—Тая зас вдячная надѣя не має тебе чинити гнѣснымъ и недбалымъ до житія побожного Рук. № 0. 4° 86, к. 50.—Тылко... ты не хоти мною гордѣти, але змыть собѣ и мнѣ вдячного пожитя на свѣтъ ів. 55-6.—(Іс. Хр.) оучивши перше вдячную розмову съ оучникии своими... на облакъи шполь отъ нихъ ко нбси Ев. Уч. 326-6—7.—В пожиткахъ и мысляхъ кохаючимся вдячна бываетъ таковая праца О сл. Дав. 28.—Офѣра... гу бу естъ найвдячнѣйшая... дша покорная Ев. Реш. 6-6.—Пѣсни оныхъ птаховъ такъ вдячныи, же когда ихъ чловѣкъ учуетъ, отъ разуму отходить Крон. Воб. 3.

XVIII. Вдячныи пѣсни Ху Ву спѣвають Пам. укр. м. II, 65 (Рк. Тесл.).—Рѣка (Иордан) то ест, братіе, славная и всему свѣту вдячная и самому... Богу ів. 179.—З неи выникнулъ запахъ такъ вдячный, ижъ бы съ з нимъ не поровналь запахъ жадень того свѣта ів. IV, 242 (Присл. Рк.).—А пѣсньъ ему (Ху) вдячную шире заспѣваймо Укр. Р. Арх. IX, 50.—Днес и немовлятка мусятъ говорити, вдячную новину свѣту голосити ів. 76.—Уроди вдячной и мови сладкоплиной Вел. Сказ. 151.—Єжели бо вѣмъ едностъ зъ своего имени рѣчь естъ вдячная и пожаданая, далеко болше зъ певности избавленія не омилной будетъ вдячнѣйшая и прятнѣйшая Літ. Вел. III, 520.

4. *Милый, пожаданий, дорогой.*

XVII. Пошановане такъ великого и знаменитого и вдячного гостя Копист. Пал. 640.—Добре пришлосте вдячнии мои гости Жит. Св.

519.—Сподѣваемся до насъ гостя вдячного з Москви Эварн. Источн. I, 323 (1681).—Гость тогда вдяченъ, если зъ гостинцомъ Дм. Рост. 43.—Вдячный тотъ естъ приятель, который душу свою кормитъ Пер. Исса и Мат. 79.

5.—*чего, ододелений з чего, радий чому.*

XVII. Животь ласки естъ вдячный Смотр. Каз. 36.

6. *Приймати за вдячно, приймати з вдячнiстю, радо.*

XVI. Приими жъ за вдяче, хотя што и несмачного знайдешъ Отп. И. II. кл. Остр. 1049.

ВЕ, прийм. (пол. we). *Во, у.*

XV. И съ братьею (Мстислав) видѣвсѧ ве Перемши Ип. 746 (1225).

XVII. Поручилемъ тов мѣстце ве владзу... отцу Исани Ак. Мг. м. 1-6 (1619).—Тов в правдѣ жебысы в цнотахъ праловали, ве влады нашой естъ положено Тр. постн. 396-б.—Того жъ року (1606) царь Московский... ве Львовѣ былъ Лит. Льв. 236.— Ве звычайо то люде мають, же вѣдати хотять Гол. П. М. II, 473 (Зобр. 1646).

XVIII. Треба... тувалень двоухъ, албо одной ве двохъ зложонной Собр. Прип. 30.

ВЕ-ВНУТРЬ, присл. *В середину, в середині.*

XVII. Вевнутрь лютои жалости сердечне набывши Диал. Волк. 54.—Скриня примиря... дарунками божиими... зверху и вевнутрь... окована Ев. Реш. 280.

ВЕГЕРЬ, рж. (ст. пол. wekiera). *Кий з великою галкою на кінці.*

XVIII. А на смерть нагустимо кии дубовне, и вегерѣ у рукахъ мѣймо грабовне Вирши Різв. 138.

ВЕДАТИ, *дс. Див. Вѣдати.*

XVI. Снъ немало ведасть на отца владыку Луцкого Арх. ЮЗР. I, 1. 313 (1591).

XVII. Не ведаючи одинъ о другомъ, мало нѣ вси померли Кул. Мат. I, 79 (1602).

ВЕДЕНЬ, *дс. Див. Вѣденье.*

XV. Бѣ бо церь обьдержаетъ Ведень Ип. 814 (1252).

ВЕДЕРКОВОЕ, *рн. Див. Вѣдерковое.*

XVII. До ратуша надаемъ городовое помѣрновое, тоестъ ведерковое и колодное, жебы хто колвекъ будетъ чауномъ горѣлку, вѣдеркомъ медь или якую рѣчь мѣрнати Арх. Мот. 135 (1692).

XVIII. Денги ведерковыи, что продается вино во время торгу отъ ведра збирается по две копейки до двора Оп. им. Дан. Апост. 233.

ВЕДЕРЦЕ, *рн. Див. Вѣдерце.*

XVII. В дому каплет, подставляешъ подъ капѣжъ ночовки и ведерца Каз. 32, к. 36.—Слуги!..

дайте преднего трунку имъ (мужикамъ) скинень ведерецъ Др. Ол. Ч. Б. 148.

ВЕДМЕ,-О, присл. *Одначо, одже.*

XVI. Ведже при границахъ заказалъ бы еси сродзе, абы никто зачепокъ не смелъ чинити Arch. Sang. VII, 68 (1562).—Ведже не въ одво слово и не згожалися, але розни Гр. кн. Лит. 49 (1564).—Ведже передъ тимъ рокомъ, обачивши часъ слушний и доспешный, маю я прихати Арх. ЮЗР. VIII, III, 78 (1564).—А ведже она по животе своемъ тов сумы тысячи золотыхъ полскихъ не маеть и не можетъ никому записати, а ни даровати, толко детямъ моимъ ib. VIII, VI, 256 (1569).—Ведже я маю тую надѣю о малжонце моеи, милой же она того отъ дѣтокъ моихъ и своихъ (себ-то маеткѣв) не отдадутъ Ж. Курб. I, 233 (1583).—А ведже ухажуючи збитного продолженья, такого браку и опатрности въ уписованю тыхъ шкриптовъ заживати буду, жебы Апокр. 1028.

ВЕДЛЕ, ВЕДЛУГЪ, ВЕДЛЪ, ВЕДЛЯ, прийм. (ст. пол. wedle, wedla, wedlug). 1. (ведле, ведля). *Біла, коло, близько.*

XVII. Ведле того столпа забито Авесолома Гал. Кл. Раз. I, 23.—Макарій Александрійскій сидѣлъ ведле болота на пустыни шесть мѣсѧцей Гал. Кл. Раз. 244.—Знайшли... тѣло ст. Климентіа лежачее и ведле него котвицу Гал. М. Пр. 175.—Продавъ хату з хуторомъ..., стоячую за местомъ ведле солодовнѣ Терешкови и з друг. стороны ведле Микити Ак. Полт. Гор. Ур. II, 10 (1665).—(Я) продаемъ... домъ с плепомъ ведля Юрашка Кн. Мѣск. Полт. 7 (1692).—Позволили ему тамъ ведле Любеча мѣстечка пустовчину...на сѣножать розробити Мат. Ист. ЮР. 19 (1696).—Кости его (Іакова) взяли и ведле отцовъ въ Евровя словали Рук. Хрон. 33.

XVIII. Ведле млина Демитрія Тихоненка Мат. Ист. ЮР. 53 (1717).

2. (ведле, ведлугъ). *Відповідно чому, згідно з чим, з огляду на що, що до.*

XVI. Маєтъ тыми пенегами долги мои заплатити ведле записовъ моихъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 103 (1565); выкупаючи (именя) ведле близкости жоны своее, тыи еє именя... юи отдаю ib.—Ведле статуту ib. VIII, VI, 7 (1579).—Позывали о заставу, которая ведле права носъполитого николи давности не маеть ib. VIII, IV, 216 (1584).—Шафовати ведле воли и любости своее Кн. Гродск. Луцк. 1571, к. 291.—Чиновнѣ—ведле порядку Зиз. Лекс. 110.—Ведле зданя своего Апокр. 1006.—Непожиточно было не только ведлѣ души, але и ведлѣ тѣла Ак. ЗР. IV, 239 (1600).—Отець ест

Вог ведле порядку первая персона Бозства Катех. 55.

XVII. Дхъ Стыи ведлугъ голосу Хва от самого отца исходит Кн. о Върѣ, 92.—Ведле росказаня бозкого жити Транкв.П. Мн. 7.—Максим... мѣет ей ведле своего уподобаня (карвост) дат Ак. Полт. Гор. Ур. I, 11 (1664).—Ведле артикулов правних змоцлям и ствержаем перший декрет id. 4 (1669).—Я.. прясланик... ведле ошшуканя вещей Прот. Полт. С. II, 3-6 (1671).—Павел святыи тыхъ которіе ведле духа жити усилюють знамените тѣшити Рук. № 0. 4° 86, к. 51.—Которыи то цноты можеть полнити кождей ведлугъ силы Тр. постн. 59.—Потребуеть (ближний), абысь го ратоваль; двитни его ведлугъ превозможенъ Ев. Калл. 519.—Дробину спастя бжественнаго ведлугъ натуры, потреби и повятя своего мѣло (створене Боже) Крон. Боб. 1.—Ведлугъ словъ тогожъ пророка Исаи Рад. От. 36.—Ведлугъ Оемы муч. повѣдати все казанье Гал. Кл. Раз. 513.

XVIII. Противъ котрихъ неприятелей, ведлугъ заскланихъ зъ иншихъ сторонъ вѣдомостей, булисмо въ роздвоенной радѣ нашей: же оніе неприятель мѣли на двѣ стороны въ край нашъ приходити Літ. Вел. III, 374.—Не хотят... ведлугъ своего спасеня терпѣти Клим. Вірші, 30.

ВЕДМЕЖИЙ, *прим. від ведмедіа.*

XVIII. Граница з приезду от города Полтави з вершины на низ яру ведмежого Кн. Мѣск. Полт. 248 (1731).—Куплено кожу ведмежу Арх. Вид. м.; тетр. разн. пр. Лѣтк. (1770).

ВЕДМѢДЬ, *рж. Звіря драпіжне Ursus.*

XVIII. А еще даяк на покутъ от якъ ведмѣдъ сидит Вірші Різв. 140.—За ведмедя три рубль Стат. 63.

ВЕДОМО, *рж. Див. Вѣдомо.*

XVI. Ведомо нас доходить з границ. иж неприятел силы свои способляет Arch. Sang. VII, 54 (1559).—За чотыри недѣли ведомо вчинити и другий рок слушный Арх. ЮЗР. VIII, III, 78 (1564).

ВЕДОМОСТЬ, *рж. Див. Вѣдомость.*

XVI. Однакъ бы который колвекъ съ тыхъ помепенихъ могъ што о томъ написати и до ведомости людское подати? Отп. И. П. кл. Остр. 1105.

ВЕДРО, *рж. Див. Вѣдро.*

XV. Съ Полочаньской земли полътора ведра меду Ак. ЗР. I, 37 (1415).—Василь Окуличъ дасть двѣ ведръ меду ЮЗР. № 91 (1458).

XVI. На томъ дворищи три братеняки... меду дають из дворищи три ведри Arch. Sang. VI, 38 (1558).

ВЕДРО, *рж. Погода, добра година, бездожа, посуха.*

XV. Оу се же дѣто ведро баше, яко изгараше земля Ип. 206 (1092).

XVII. Ведро будет, червонѣет бо съ црковное ибо от видоку червоныхъ подарковъ Воскресныхъ Рад. От. 10.

ВЕДРЯНО, *присл. Годимляно, поісно.*

XVIII. Гди на земли тихо, вѣтру нема, а до того еще гди ведряно гравт Нам. Укр. м. IV, 403 (Рк. НД.)

ВЕЖА, *рж. 1. Шатро, кіш.*

XV. Примедше къ Днѣпру стаха (оугре) вежами Ип. 18 (898).—Взаша бо тогда скоты... и кони... и вежѣ с добыткомъ id. 255 (1103).

XVI. Кликну стукну земля: вѣшумѣ трава. Вежи ся Половецкии подвизашася Сл. о п. Иг. 40.

2. *Винесла над инші будинки будівля або сама собі або як надбудова над будинком.*

XVI. Через три городни идено аж до тоя вежи которая над ворота Ж. Курб. I, 96 (1578).—Заледве доконѣчили вси тоя вежи Бабелоньское Отп. И. П. кл. Остр. 1053.

XVII. Столпъ албо вежа високаа значит высокую честь Гал. Кл. Раз. 29.—Антиохъ... будоваль вежи деревянныи на слонахъ id. 58.—Монархове... оугладѣвши мѣсце високов, муромъ обводять, баштами и вежами оукрѣпляют Рад. От. 535.—Але часъ южъ рушитиса до штурму на збитіе вежъ вынеслыхъ О обр. 189.—Запорожское войско ходили под Перекоп и тамъ над Бѣлим морем вежу виняли Літ. Сам. 184.—Ярославъ... вежи при церкви золотыми бляхами побиьтъ Крон. Сѣв. 38.

XVIII. Вежа въ Стрилицѣ противъ Очакова Літ. Вел. III, 476.—Отець... запровадиль еи (Барвару) на едну вежу високою Ев. Реш. 347-6 (1710).—Видѣхомъ при томъже костелѣ изрядну превисоку вежу Гр. Барск. I, 33.

3. *В'язиця. турма.*

XVI. Въ казнь и въ вежу ихъ не сажати Ак. ЮЗР. I, 27 (1501).—Поймавши (богомолца)... на вежу... посадили Арх. ЮЗР. I, VI, 54 (1565).—Его милость... казалъ его быль заразъ до вежи отвести id. I, I, 313 (1591).

XVII. Квирин... посадил низко в вежи Атександра Жит. Св. 80.—Цесар... казал... стго Георгия на вежѣ у вязеню посадити Ев. Реш. 263.

ВЕЖИЦА, *рж. Зоріби. від «веза».*

XVI. Муры опалыє, склены, верхъ и вежицы, такъ же и муръ замочку епископского муромъ оправити и побиьтъ Арх. ЮЗР. I, I, 236-7 (1588).

ВЕЖИЧКОВАТЫЙ, прикм. *На зір вежи.*
XVII. Келих срібний... краєць вежичковатый Арх. ЮЗР. I, X, 149 (1637).

ВЕЗВАНЬЕ, рм. *Покликання до чого.*

XVII. Часть нерва... о везваню до закону и досконалости Домецк. 7.

ВЕЗВАТИ, *дс.* (пол. *wezwać*). *Покликати.*

XVI. Марка Ефесского (котрого були усунули з собору) знову до себе везвали Рук. Муз. № 513, к. 27.

XVII. Не зъѣсть хлѣба ошарпанецъ зъ везваными Діар. Фил. 107.—Онъ з землѣ Жидовскои на цесарство был везваный Гал. М. Пр. 357.—Адам... до перших роскошей райских везваный Ёв. Реш. 48.

ВЕЗГЛОВИЄ, рм. (пол. *węzłowie*). *Узлом'є; подушка.*

XVII. Жебысмо не завше маторацовъ и везгловій шукали для отдохненя Ёв. Вил. II, 46.

ВЕЗДЕ, *присл.* (рос. *езде*). *Скрізь.*

XVII. (Хлопну) везде во всемъ вѣра абы была дана Кн. Цеху Кр. 7-6 (1678).—На станах козацких и при войсках везде Прот. Полт. С. II, 101 (1683).

ВЕЗДХНУТИ, *дс.* *Зідхнути.*

XVIII. До Гсда Бга з усего срца своего вездхнул есь за грѣхи свои Пам. укр. м. IV, 223 (Даш. Рк).

ВЕЗЕНЬЕ, рм. (пол. *więzienie*). *В'язення, арешт.*

XVI. И казали ему зъ оного везеня того архимандрита мощно ваяти и выпустити Гол. П. М. I, 1 (Гр. 1540).—Въ везеню умерлъ Хр. Фил. Апокр. 1434.—Панъ Янъ тежъ абы на двонниці ажъ до самого вечера везеня приймилъ Арх. ЮЗР. I, XI, 101 (1599).

ВЕЗРЕНЬЕ, рм. (пол. *wejście*). *Погляданья.*

XVII. Самого себе познане барѣй мѣло бысѣ мѣти з оуваженя смерти, а нижели з везреня частого на книги Тит. I, 189 (Копист. 1625).

На везренье, на око, на позір.

Любаась ты намъ на везренье, о сивизно Бер. Вірші, 74.—(Овошы... на везреню вдячныє Рук. Хрон. 3.

ВЕЗРѢТИ, *дс.* (пол. *wejrzeć*). *Поглянути.*

XVII. Пишем до васъ... абысте вы, яко братия церковныє, въ то везрѣли, жебы до таковых шкарад справы церковныє не приходили Льв. Ставр. 116 (1627).—Тые справы в которые ты сам пише везриши и оусмотришь, великую приймуют поправу Тест. Вас. 39.

ВЕЗТИ, *дс.* *Проводити кого конем, возом, судном.*

XV. Игумен... отпѣ над ним (Игорем) обычныя пѣсни и везе на конецъ града Ип. 354 (1147).

XVIII. Шляхтичѣ от своего збожжа... мита не платят, а от купленного и на продаж везенного мита платялнб Стат. 32-6.

ВЕЗТИСЯ, *дс.* *Ізати.*

XV. Во...ре безбожнии везахоуса иноуда Ип. 763 (1230).

XVII. Казалъ околичной шляхтѣ и людемъ зо всемъ везтися до Вислицы, яко до обороннаго мѣста Крон. Соѳ. 110.

ВЕЙ, *недосл.* *Диви, ото, бач.*

XVII. Мовили теде жидове: вей як єго (Лазаря) любилъ Ёв. Вил. 86.

ВЕЙЗЕРЬ, **ВЕЙЗИРЬ**, рм. (тур. *vezir*). *Турецького султана міністер, член державної ради (дивану).*

XVII. Вейзиръ з войсками своими подступилъ подъ городъ столечній цесарскій Вѣдно Літ. Сам. 158.

XVIII. Для чого слушней... Вейзерови Великому за часу запобѣгти Вел. Сказ. 80.

ВЕЙЗРЕНЬЕ, рм. 1. *Див. Везренье.*

2. *Позір, позерхоєність.*

XVII. Былъ Авесаломъ вейзрениа піенкного над иншим люде Крон. Боб. 104.—И былъ Іосифъ красного облича и вдячный на вейзрениу барзо О обр. 173.

ВЕЙЗРѢТИ, *дс.* *Див. Везрѣти.*

XVII. Євангелиста Марко мовит, же вейзрѣвши на него Іис розмиловалсѣ єго Ёв. Калл. 475.

ВЕЙСТЕ, рм. (пол. *wejście*). *Вхід.*

XVII. Если не роздавати маєтности своєѣ, великою перешкоюю есь до вейста в црство Бжев Ёв. Калл. 481.

ВЕКСОВАТИ, *дс.* (пол. *weksować* з лат. *vehare*). *Знущатися з кого, мучити.*

XVII. (Зять) як хотивъ вексовавъ мя Ак. Полт. С. 153.

ВЕКУИСТЫЙ, *прикм.* *Див. Вѣкуистый.*

XVII. Векуистая слава Пам. КК. III, 432 (1660).—Просили творца всея твари и монарху векуистого Карп. Наука, 128.

ВЕНЬ, рм. *Див. Вѣнь.*

XVI. Которогосѣ мсца што за старыхъ вековъ дѣяло коротков описаніє Хрон. Римши. 217.

ВЕЛБЕНЬЕ, рм. (пол. *wielbienie*). *Величення, виславлення.*

XVII. Для святобливости, еднакъ, своєй напезъ мѣлъ бы почеть и велбеньє пристойное Копист. Пал. 1085.—Будет пина на свѣтѣ годна велбея в молодом лѣтѣ Крон. Боб. 183-6.

ВЕЛБИТИ, *дс.* (пол. *wielbić*). *Величати, виславляти.*

XVI. Мы... одними усты и одними серцы имя Божее велбили Арх. ЮЗР. I, I, 502 (1596).

XVII. Они одну Иерусалимскую церковь велбиди и мѣли за то: хто въ ней помолится, выслуханъ будетъ, а инде нигдѣ Сп. прот. Лют. 106.—А такъ ты Ба и стыхъ его похвалѣи чти, велбѣ и взываѣ О обр. 97.—И якъ ся имъ не уругаемо и серцы нашими отъ нихъ не отпадаемо, але почитаемо ихъ и велбимо Копист. Пал. 747.—Створенъе Творца ижъ маст велбити Діал. Волк. 75.

ВЕЛБЛУДЪ, ВЕЛБЛЮДЪ, ВЕЛБУДЪ, *рж.*
1. Зоол. *Звѣря ратичне, безроге, що належить до відрубної родини Camelus.*

XVII. Аравитянини з гостини до дому велблюдями едучи Жит. Св. 6.—О велблюдѣ повѣдають нѣкоторые Ев. Реш. 200.—Якожъ меншии ку старшимъ своимъ послушными быти мають, научають насъ велбуды Рад. Ог. 19 (Марк.).—Халдейчикове... побрали велблуди и слуги повабіали Гал. Боги пог. 1.

XVIII. Іоаннъ Креститель... сукню носивъ на собѣ з острон велблудовъ шерсти Науки парох. 125.—Много коней... велблудовъ Літ. Вел. I, прил. 19.

2. *Линя, що на ній котви з корабля спускають.*

XVII. Велбудъ розумѣти маемо або звѣра, которого зовемо велблюдомъ, або рачей линю на которой з корабля котвы спусканы бывають Ев. Вил. 184.

XVIII. Тажко велбуду сквозѣ иглаи оуха пройти Пам. укр. м. IV, 59 (Рк. Біл.)

ВЕЛБЛЮДОВЫЙ, *прикм. від «велблюдъ».*

XVI. Іоаннъ имѣлъ одвня свое от влосуувъ велблюдовыхъ Ев. Пер. (рк.) 26.

XVII. А былъ Іоаннъ приодѣнный шерстю велблюдовою Ев. Вил. II, 275-б.—Оброкъ наш... молоко до питя велблюдовое Жит. Св. 92-б.—Макарий... шаты... грубые велблюдовой шерсти носилъ Жив. Св. 119.

ВЕЛГОТНЫЙ, *прикм. Див. Вѣлготный.*

XVIII. (Вода) землю прохоложасть и велготну ви чинить Ал. Тинш. 89.—По землѣ велготной босими ногами ходить Мдр. дом. дѣч. 15.

ВЕЛЕ, *присл. (пол. wiele).* *Багато.*

XVI. Пане Боже рачъ доброе здорове Вашей Милости... па веле литъ цѣло заховати Arch. Sang. VII, 7 (1554).

XVIII. Меле, меле да муки не веле Клим. Прип. 225.

ВЕЛЕБНОСТЬ, *рж.* (пол. *wielebność*)

1. *Честь, пошана, хвала.*

XVI. Оучинилъ мнѣ велебность сильный и свято имя его Ев. Пер. 27.

XVIII. (Сынъ Божій) воскресъ из мертвых, со славою на небо узнеса и по правой сторонѣ велебности отцевъское свѣтъ Просв. 124.

2. *Титул духовних осіб (священників і єпископів).*

XVI. Александръ король и великій князь казалъ вашей велебности поздоровенъе и приязнь сусѣдскую повѣдити Ак. ЗР. I, 367 (1505).

XVII. Твоей велебности просимо, абысь тежъ и самъ писати рачилъ Копист. Пал. 583.

XVIII. Ажъ велебностей вашихъ... прошу велце о ласку Клим. Вірші, 89.

ВЕЛЕБНЫЙ, *прикм. (пол. wielebny)* 1. *Величній, гідний величення, чести, шанований.*

XIV. Печать привѣсили велебного королевства нашего Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).—Печать привѣсили велебного князства нашего ЮРГр. № 12 (1377).—Чинимъ свѣдомо велебной твоей милости Ак. ЗР. I, 23 (1388).—Слюбуюсь... и запишусь... велебной Ядвиць, кролицы Польскої... вѣрно служити Ул. Мат. 7 (1393).

XV. Пан осташко давыдовскимъ иныхъ при томъ велѣ добрыхъ велебныхъ шляхетныхъ было им же честь и вѣра лежитъ ЮРГр. № 46 (1414).

XVI. По святе велебномъ Нафтанамъ Терлецкий... съ того света переставился Кул. Мат. I, 64 (1594).—Велебный свѣта того мудрецъ Хр. Фил. Апокр. 1022.—(Епископы) велебное имя сіонское обезчещаете Пам. укр. м. V, 226 (1599).

XVII. Велебную свою унию хитре и подступне... справили Копист. Пал. 1063.

2. *Титул духовних осіб.*

XV. Велебный отецъ, князь бискупъ Виленский Ак. ЗР. I, 117 (1492).

XVI. Дала еси снѣжати... на митрополство... велебному митрополиту Киевскому Ак. ЮЗР. I, 147 (1559).

XVII. Звирхность велебного въ Бозѣ отца митрополита Ак. ЮЗР. II, 35 (1605).—Щенникови и законникови титулъ належить: Велебный в Бзѣ отецъ имя рекъ Гал. Кл. Раз. 479.

XVIII. Велебный отецъ Окольский Літ. Вел. IV, 262.

ВЕЛЕЗУБНЫЙ, *прикм. Що багато зубів мле.*

XVI. Маю па себе и на сію епископью льва велезубнаго, который завше извѣщавасть о мнѣ гдѣ быхъ вхалъ Ак. ЗР. IV, 62 (1592).

ВЕЛЕЛѢПНЫЙ, *прикм. Дуже гарний.*

XVIII. Видѣли шпалери и прочее зѣло велелѣпное уборство Дн. Хан. 52.

ВЕЛЕМОВНОСТЬ, рж. (пол. wielomowność).
Балакливість, белькотливість.

XVII. Боячися Іовъ, абы въ ономъ товариствѣ, велемовности... противко Бгу не агрѣшили Крон. Боб. 36.—Который... як от огня так утѣкаеть от велемовности... таковой... от всякаго человеческого згромаженя утѣкаеть Лѣств. 23.

ВЕЛЕМОВНЫЙ, прикм. (пол. wielomówny).
Балакливый, белькотливый.

XVII. Члкъ есть... велемовная спростность
О сл. Дав. 29.

XVIII. Стыи Николав... велемовного блюзвѣрцу... Арии... по лицу ударилъ Ев. Реш. 356-6 (1710).

ВЕЛЕМОВСТВО, рж. (ст. пол. wielomowstwo). *Див. Велемовность.*

XVII. Блаженіе: гаррулітасъ велемовство, плюгавое мовлене Бер. Лекс. 8.

ВЕЛЕМОВЦА, рж. (ст. пол. wielomowca). *Хто багато мовить.*

XVII. Злосливыи нѣкоторые люде... такъ великій пожитокъ, который з его (Іоана) науки съ рудиль, загамовати оусидуючи, велемовцею его и лгаремъ звати почали Тр. постн. 557.

ВЕЛЕМОЖНЕ, присл. *Див. Велеможню.*

XVI. А велеможне погрѣбати... ничего то не есть помочно Сп. прот. Лют. 135-6.

ВЕЛЕМОЩНЫЙ, прикм. *Велеможный.*

XV. А дѣялося и дано чересь рудъ велемощного Михаила Кезкайловича-Здьявилтовича Ак. ЗР. I, 77 (1457).

ВЕЛЕНЬЕ, рж. *Великия, розказ.*

XV. Холмъ бо городъ сиче быс созданъ Бжимъ веленьемъ Ип. 842 (1259).

ВЕЛЕРИБЬ, рж. (пол. wieloryb). *Зоол. Кит Cetacea.*

XVII. Бугъ тоест велерибъ страшный и великий Жит. Св. 275.

ВЕЛЕРѢЧИВЫЙ, прикм. (ц. сл.) *Велемовный, балакучий.*

XVIII. Рачій бы належало скаржитися на свою гордую, велерѣчивую жену Марк. IV, 174 (Л. Маз.).

ВЕЛЕСЛАВНЫЙ, прикм. *Великославный.*

XVI. Але велеславный вседержител истинный Бгъ, отворилъ двери млердя своего Отп. кл. Остр. II. II. (стдр.) 17.

ВЕЛЕТЕНЬ, ВЕЛЕТЬ, рж. *Людина надзвичайного зрѣшту, гігант.*

XVII. Гигантъ: велеть, ол'брымъ, дужій а великій члкъ Бер. Лекс. 60.—Олбрымов або велетов вода з неба затопила Ев. Реш. 434.—И ходили снове Сифовы до дочокъ Каиновыхъ, с которых ся велеты albo олбрымы народи-

ли Крон. Боб. 6.—Изъ Волохъ чутно было о якомсь мужу о велеть, же мовить, у господара Волоского на банкетъ носилъ верблюда на едни рудѣ... а великій, мовить, барзо, а лтъ му 18 Літ. Льв. 255.

XVIII. О велетнях, або теж о великих людях, котрые негдыс были так великіе, як дубъ Клим. Вірші, 198.—Крѣпкіе и храбри и великіи людѣ, нарицаемии исполнии и просто рекши велетнѣ Гр. Барск. II, 86.—Гордост Голянда велета Давыдова покора и смиреніе забила Ал. Тш. 64.

ВЕЛЕХВАЛЬНЫЙ, прикм. *Що багато звалиться.*

XVII. Мытарь... пришелъ предъ Бога вслѣдъ за велехвальнымъ фарисеемъ Дм. Рост. 15.

ВЕЛЗАБУЛЬ, ВЕЛЗЕУЛЬ, рж. (гр. βελζεβουλъ з гебр. баал—пан і зебуб—муха, себ-то пан мух). *Злий дух, дялі.*

XVII. Велзеулъ пекланий, передъ пристаиць хвымъ пановалъ на свѣтъ Гал. Кл. Рав. 268.

XVIII. Потомковѣ люципера, велзабула Літ. Вел. I, прил. 3.

ВЕЛИ, присл. *Див. Вело.*

XIV. И вели было добрыхъ при томъ ЮРГр. № 23-а (1390).

ВЕЛИЙ, прикм. *Великий.*

XV. Оуразъ велии быша земли сен оучинилъ Ип. 823 (1254).

XVII. Велия радостъ бывает од агглов... о едном грѣшнику кающемся Ев. Реш. 9-6.—Од мала до веля каждому дошло заровно Ак. Бор. 84 (1673).

ВЕЛИКДЕНЬ, рж. *Велика недѣля, паска.*

XIV. У тыйъ жь день по Великомъ дни Ак. ЗР. I, 26 (Гр. 1389).

XV. Приходи Ярополкъ ко Всеволоду на великъ днь Ип. 196 (1084).—Минувши велику дни и пришедше празднѣи недѣли ів. 208-9 (1093).—От сего велика дни за два роки ЮРГр. № 42 (1411).—Оу ндлю оу четвертую по велицѣ дни ів. 47 (1415).—Мають лучники кievскіи луки воєводѣ давати къ Велико-дню и къ Божьему нароженью Ак. ЗР. I, 195 (1499).

XVI. Хожовали на празникъ пасхы (на великъ день) Ев. Пер. 29.—В семи недѣлях по велицедни Кн. Гродск. Луцк. 58 (1562).—За недѣль двадцать по Велико-дни Ак. ЗР. IV, 4 (1588).—Передъ святымъ великоднемъ... самъ особю моею до тоє столици прибыль Арх. ЮЗР. I, I, 288 (1591).

XVII. День первый по субботѣ, которого мы Великимъ днем, або Великоднемъ зовемо, початокъ запности и знаменитости своєвъ взал от Воскрєніа Гснъ Ев. Калл. 207.—Тамъ Исъ

Наввиль отправовалъ великдень Крон. Боб. 62.—Пыталъ жыдовъ Пидать Понтийскій, кого бы имъ на Велькъ днь веддугъ звычайю ихъ оуволнилъ от смерти Гал. Кл. Раз. 150.

XVIII. Здавн Быховъ, и тамъ король святковалъ великъ-день свой римскій Зап. Мовч. 72.—Тогды сыротъ великден як бѣла сорочка Клим. Прип. 246.—Моя небожка мати... на рѣздо и на великдень варила кашу с хрѣном Укр. Р. Арх. IX, 73.—И въ тую субботу Лазареву бѣлъ Великдень жидовскій Целгр. Ин. Виш. 28.

ВЕЛИКО, присл. *Вельми, дуже.*

XV. Реку вамъ велико братия страхъ бжнн имѣти Чет. 1489, к. 51.

XVI. Тому ся велико дивуемъ Ак. ЗР. II, 44 (1508).—Чому жъ мы ся велико дивуемъ, ижъ ты такову небачность и недбалость въ росказаньяхъ нашихъ госполарскихъ чинишь Ак. ЮЗР. I, 115 (1542).—Мы сами будучи на оны часъ забавены иными многими болшими а велико важными справами Arch. Sang. VI, 275 (1565).—Его милость... пилю и велико прошу, абы тые всѣ листы... имъ мѣлъ дать Арх. ЮЗР. I, I, 88 (1579).

XVII. Іустиниан... пнѣзай велико много давалъ убогимъ Крон. Боб. 327.

ВЕЛИКОВАЖНЫЙ, прикм. *Дуже важний.*

XVI. Абы в той речы яко великоважною а мало слыханой, што коротькостью часу в ней ведомости яко певнейшее.. оказати могло Arch. Sang. VI, 283 (1565).—Ревидованье такъ великоважныхъ речей Ак. ЮЗР. I, 158 (1566).—Маячи его милость теперъ справы у суду... зь... кашталяномъ Трошкимъ о речъ великоважную и болшую... тутъ на рочкохъ теперешнихъ кгородскихъ Володимерскихъ быти не можеть Арх. ЮЗР. I, I, 327-8 (1592).—Для великоважныхъ и пильныхъ потреб своихъ ів. 346 (1593).

ВЕЛИКОВЛАДНЫЙ, прикм. *Що має велику владу.*

XVIII. Великовладный монарха Лит. Вел. III, 212.—(Король) блукаючийся народъ Украинскій и войска запорожскіи... великовладному своему прилучилъ пановапі ів. 247.

ВЕЛИКОДЕННЫЙ, прикм. *від «Великодня».*

XVI. По святу великоденномъ Рускомъ... владыка... шолъ до церкви Арх. ЮЗР. I, I, 266 (1590).—Къ святу великоденному... по пятнадцати каменей меду сытити Ак. ЗР. IV, 53 (1592).—Івъ (танны): обрѣзаніе и великоденный баранокъ Катех. 49.

XVII. Внѣли чудовне, глы въ суботу великоденную у гробу Божого свѣчки ся сами

запалали Копист. Пал. 842.—На днь великоденный хрстианскіе церкви... а землю зровнены Крон. Боб. 267-6.

ВЕЛИКОДНЕ, рн. *Великдень.*

XVI. У волторокъ по великодне Кв. Гродск. Луцк. 1562, к. 58.

XVII. Мѣсяць ся мѣнилъ на Великодне Лит. Хм. 79.

ВЕЛИКОДНЕВАТИ, дс. *Отриваджувати Великдень.*

XVII. Отож... в дому Заведономъ имѣтъ великодневати (Іс) Ев. Реш. 187.

ВЕЛИКОДНЕВНЫЙ, прикм. *Великоденний.*

XVII. Рокъ той... значный собраніемъ собору... для великодневного Пасхи сщениа Крон. Боб. 275.

ВЕЛИКОДНІЙ, -ДНІЙ, прикм. *Те, що є великоденний.*

XVI. Во вторникъ великодный Арх. ЮЗР. I, XI, 103 (1599).

XVII. Панъ Лаць... Лисѣнку мѣстечко на самый днь великодний вшитко выогиналъ Лит. Льв. 240.—Великодный даръ Тют. 79 (Веринда, 1623).—Жидове... поживали баранка, або Пасху свою великодную Ев. Реш. 42.—Было сто великодныхъ Крон. Боб. 334-6.

XVIII. Стрѣляютъ козаки... празднующи великодний праздникъ Вел. Сказ. 26-27.

ВЕЛИКОКОРОНЪНЫЙ, прикм. *Великий і коронний.*

XVIII. Лист... от Хмельницкого до... гетмана великокоронного Вел. Сказ. 21.

ВЕЛИКОКОШТОВНО, присл. *За великий кошт.*

XVIII. Состроивъ же билъ тотъ домъ Мазаракіемъ со статуями и прочими украшеніи и великокоштовно Зап. Мовч. 82.

ВЕЛИКОЛѢСЪЕ, рн. *Містина укрита великимъ лісомъ.*

XVI. Надъ великолѣсемъ до гранн Бастицкоє Ак. ЮЗР. I, 215 (1579).

ВЕЛИКОМИЛОСЕРДНЫЙ, прикм. *Що дуже милосердий.*

XVII. Кого бо вѣмъ не утѣшать насолодше слова Пророкѣ: щедръ и милостивъ Господь долготерпеливый и великомилосердый Рук. № О. 4° 86, к. 50.

ВЕЛИКОМОВЯЧИЙ, прикм. *Що багато молитъ.*

XVI. Уста великомовячи Хр. Фил. Апокр. 1696.

ВЕЛИКОМОЖНЫЙ, прикм. *Що має велику миль, що багато може, потужний.*

XVIII. Вшитко от злота, яко то у великоможного пра Ал. Тиш. 38.—Нѣгды не мина

ешъ: а особливе простыхъ и великоможныхъ Клим. Вірші, 6.

ВЕЛИКОБТЯЖЛИВЕ, приел. *Дуже обтяжуючи.*

XVI. Прислал до мене... игумень Красноселский... жаляючи и оповедаючи великобтяжливе а плачливе на врядника его милости Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).

ВЕЛИКОПИЛНЫЙ, прикм. *Дуже пилюний.*

XVI. З великопилныхъ а долеглихъ потреб своихъ заставилъ есми пану Станиславу Кугавскому того жъ имѣнья своего властного двадцать волок у трехсот золотыхъ полскихъ Арх. ЮЗР. VIII, VI, 286 (1570).

ВЕЛИКОРОГЫЙ, прикм. *З великими рогами.*

XVIII. Волъ сѣрий великорогий Арх. Вид. м.; справа о волахъ що взято в армію (1759).

ВЕЛИКОРОДНЫЙ, прикм. *Великого, себ-то значного роду.*

XVII. Царь... дал ему за жону панну великородную Дарию, племенницу князя Юрія Долгорукого Крон. Полск. 423.

XVIII. Пановъ... преславныхъ и великородныхъ Клим. Вірші, 6.

ВЕЛИКОРОЗМЫСЛЬНЪ, приел. *Дуже роздумючи, дуже розважно.*

XVI. Собор духовный... зданье и волю свою на томъ положили, ижъ кгда о томъ великорозмыслья уважили тое ихъ еретичество Ак. ЗР. IV, 125 (1596).

ВЕЛИКОРОССЪ, рж. *Москаль, росіянин.*

XVII. Противо сему а не прерѣкните великоросси, болгары и сръби Тит. 178 (Верянда. 1627).

ВЕЛИКОРЯДЦА, рж. *Старший над провинцією, містом або замком.*

XVII. На вряде кгородском... становши персоналитер, урожоний его милост пан Николай Загоровский, великорядца волинский Пал. Изб. I, 16 (1663).

ВЕЛИКОСАНОВНЫЙ, прикм. *Великой достинности, гідности.*

XVII. Великосановныхъ людей дѣти... въ всемъ по обычаю церковному да крщени будутъ Тр. II. М. 12.

ВЕЛИКОСМЫСЛЕННЫЙ, прикм. *Дуже розумний, розціний.*

XVII. О великосмысленный предводителю и непорущный мчниковъ хвяхъ филару Жит. Св. 26-б.

ВЕЛИКОСТЬ, рж. 1. *Обсяг, вимір.*

XIV. Кажпый, подлугъ великости имѣнья своего былъ готовъ къ службѣ земской па валку Ак. ЗР. I. 17 (1347).

XVII. Камень, мовить, дивной великости,

мало от того было, же м. не привалилъ Тр. постн. 557.—Правда ест, же тут немашъ «пропорци» ведлугъ великости Гал. М. Пр. 100.—Цесарь... в мѣстѣ Силея въ црковь дивной великости збудовалъ Рад. Ог. 58.—Великостъ его (крста) отъ гори Калвинской аж до гори Оливной досягала Жив. Св. 38.—(Церковь) ва усю Украину славна была в малюванню образовъ, в иннихъ достаткахъ такъ тежъ великостію зновъ Літ. Сам. 135.

2. *Велика кількість, маса, многість, мнозтво.*

XVI. (В Ферарі) южъ были зобралис. вышей писаные особы... і иныхъ многост, великостъ великая кардиналовъ и бискуповъ заходнихъ Рук. Муз. № 513 к. 23.—Мов. ать д. повати и вспан. алости костела и великостію людей Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 43.

XVII. (Моисей) обачилъ неаличоную великостъ бѣсовъ Збірн. 1693, 14-б.—Нѣмъ великостъ водная не опадеть волно имъ Рыжковцамъ ловитъ рибу Оп. ст. Млр. II, 300 (1694).—Войска козацки зъ ордами и хлопства неаличоного купами перестрашйли ихъ великостію своєю Літ. Льв. 263.—Обачилъ Корюланъ, же великостъ паней идет до войска Крон. Боб. 149.—Ваяли зъ собою великостъ добытку розмантого Рук. Хрон. 42.—Собралися Половци въ великой великости войска ів. 442.

XVIII. Въ полю отъ великости снѣгу и зимна великого овечки померали Літ. Черн. 75.—За великостію снѣговъ и морозовъ не могль онъ Федко до сего часа жадного добути языка Літ. Бел. III, 221.

3. *Значність, вага.*

XV. Имають быти казнены и сужены подлугъ ихъ великости проступковъ Ак. ЗР. I, 74 (1457).

XVI. Уважаючи... великостъ справъ церковныхъ Арх. ЮЗР. I, XI, 138 (1599).—Великостъ греха познавши, до Бога ся наворачули Катех. 44.

XVII. На всемъ широкомъ округу свѣта того знайтися таковой члвкъ не можетъ: который бы подостатку великост... свята нывѣшного... розумомъ поняти... могль Рук. № О. 4^о 86, к. 94-б.

XVIII. (Хс) великостію заслугъ своихъ, крестомъ и мукою закѣнченныхъ, отримавъ отъ отца своего превѣзнаго д. насъ ласку посвѣщающую Науки парох. 1.

4. *Величність, велич.*

XVI. Ба пихто нигде не видиль... ведлугъ великости его Катех. а визн. в. 137.—Пидь и долонъ Бжія значитъ великостъ его ів. 137-б.

XVII. Величие—великост, высокоств Бер. Лекс. 13.

XVIII. Помолѣмъ ся Прест. Бци Мтры Хвой сего ста еи великості оуведеня стого Нам. укр. м. II, 74 (Рк. Тесл.).—Хс его великост тогда оустал из гроба своего стого ів. 328 (Рк. Тесл.).—Угякому людскому створенію имаеме розъяслити великусть его (імени Божого) Поуч. Няг. 212.

5. *Титул царський.*

XVIII. Поклонися копия его царскому и поцѣлуй мисюрку его великості Ал. Тиш. 38.—Перебачь твоя великостъ. вел'цеможный црѣ ів. 48.

ВЕЛИКОУСИЛЬНЫЙ, прикм. *Великий і усильный.*

XVII. Уважачи... и милостей вашихъ великоу сильную прозьбу Гол. II. М. I. 291 (Гр. Бор. 1627).

ВЕЛИКОУТЪШНЫЙ, прикм. *Що оас велику утѣгу.*

XVI. О великоутъшний милый сыне Божий, жепише мой сладчайший Христе II. II. 60.

ВЕЛИКОЧИСЛЕННЫЙ, прикм. *Дуже численний.*

XVII. Хапъ... началъ с пляца уступати. ужасяя великочисленнаго войска полскаго Літ. Сам. 231.

ВЕЛИКОШУМНЫЙ, прикм. *Що дуже шумить.*

XVIII. Сподь горъ другая рѣка мало меншая но зѣло быстро текущая и великошумная. течеть бо въ пропасти глубокой между камени Гр. Барск. II, 221.

ВЕЛИКИЙ, прикм. 1. *Значний на розмір. не малий.*

XV. Вся земля наша велика и шобйна, а народа въ пей нѣтъ IIп. 14.

XVI. А если бы над оною очерьютою краснымъ а великимъ писменемъ не было написанъ конецъ... неставай Ев. Пер. (рк.) 443.

XVII. II напервѣй повелѣ бгъ водѣ. да изведе дшу живу. рыбы, китовъ великихъ Трапкв. Зерц. 13.—Всемилоствивый Ісусе, якъ же естес за такъ короткий часъ такъ великий стался. который ес недавно такъ малесенький быль Лѣств. 48.—По томъ сейму, на мясныи запусти дуга великая вказалася на заходѣ сонця Літ. Льв. 250.—Камень великий, котрымъ билъ прикрѣтитий (грѣхъ) Ев. Реш. 220-б.

XVIII. Велик свѣтъ да негде ся подѣтъ Клим. Прип. 205.—Того же часа великий орелъ лѣталъ Ал. Муз. № 488, к. 6.

2. *Дужий з огляду на штеп нидир; совѣтій (до чигу).*

XV. Быль есмь великий часъ молясь Чет. 1489, к. 49.

XVII. А тут и велика и брідка хорооба Жив. Св. 181.—Шочима великъ Крон. Сов. 312.

XVIII. Не в великомъ часѣ иде знову (Кропива) Прот. Поют. С. I, 240 (1701).—Рѣка... есть велика глубиною Ал. Тиш. 51.—Того жъ року була зима великая Оп. ст. кн. 18 (1739).—Вода великая увесь лугъ стопила Арх. Вид. м. (1760).—Тогда идохомъ... къ горѣ Авонской... чрезъ непроходиміе и високіе гори, великими спѣгами и пустими мѣстами Гр. Барск. I, 259.—1751 года вода превеликая была у дѣяръ ів. IV, 108.—Чему двѣ змѣ малый, а лѣтъ великий? Нам. укр. м. IV, 34 (Сок. Рк.).

3. *Значний під поглядом натуження.*

XV. Вчинилъ оць ес, Якимъ пиръ великъ Чет. 1489, к. 16-б.—Поужа есть великая его (слово) поведа ів. к. 40-б.

XVI. Намъ ся в томъ кривда и школа великая дѣветъ Арх. ЮЗР. I, VI. 39 (1545).—Тогды быль великий голодь Ев. Пер. 33.—Пань... жалуючи на Василья и на Павла... которые... невядоме пришли... рекли великимъ голосомъ: вашей милости наша служба ів. I, I, 486 (1596).—Быти грому великому Сл. о п. Иг. 12.

XVII. Стался голодъ великий въ странѣ той Ев. Уч. 274.—(Я) волаць великимъ голосомъ Дар. Фил. 94.—Ларій... почав... великимъ голосомъ ха Бга... того одного Бга визнавати Жит. Св. 522-б.—На остатней бо, тайной и великой своей вечерѣ Ев. Реш. 2.—В той сторонѣ став голодъ барзо великий ів. 7-б.—Што ей чинитъ казано... справила потомъ з великою прудкостю вернулась до келѣ Лѣств. 47-б.—Велику бѣду грѣшали Літ. Хм. 80.—Чительнику православный, который в науках не бѣглий, а хочешъ... зрозумѣти... без великой праці... прочти... сню книгу Пер. Иссл. и Мат. 107.—Великое было молчаніе коли читало писмо оное Жив. Св. 36-б.—И въ трепетѣ и страстѣ великомъ тогда были всѣ люди Трапкв. Зерц. Ав.—Онь впалъ в распачь для великихъ и многихъ грѣховъ своихъ Гал. Гр. Розм. 27.—Плакаль... Амиа великимъ голосомъ Крон. Боб. 235.—Весь людъ кричалъ великимъ голосомъ Рук. Хрон. 63.

XVIII. (Іосифъ) плакавъ ревне погибели своей такой и невинности великой Нам. укр. м. I. 159 (Рк. Тесл.).—Яко цвѣтъ села красного от пожара великого воскорѣ превѣняеть ся, но цвѣль претворяеться Укр.-Р Арх. X, 243.—Киди... двѣ собаки въ великой дружбѣ Сковор. 164.

4. *Значний на кількість, лічу, численний.*

XVI. Люде великіе... положили ся межі Крепечука и Балакляя *Angl. Sang. VII, 30 (1558).*—Он (папа) зобравшиє з'великим людом с помочу кроля французкаго... тягнуль на тот змэдь базилійский *Рук. Муз. № 513 к. 34.*

XVII. Еглонь... на них (жидовь) вложила великий трыбуць Крон. Боб. 65-б.—Року 1640... Богъ дал великий урожай, же колода жита была по золотыхъ тры *Лит. Льв. 260.*—Малючи великий расходъ на людеи чужоземскихъ... далиємо екзацию скарбовую *Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 61 (1654).*

XVIII. И развѣ кто з великимъ коштом добылся, тотъ моглъ рѣшеніе получить *С. і Р. 27-б.*—Козаки... з великими полками на Польшу приходили *Вел. Сказ. 10.*—Ннѣ пашня не прежнею великою цѣною покупается *Кн. Нос. 75-б.*

5. *Значний, видатний, важний.*

XVI. Безъ великоѣ причины *Ак. ЗР. II, 9 (1507).*—И начяша князи про малое, се великое мязвити, а сами на себѣ крамолу ковати *Сл. о п. Иг. 19.*

XVII. Мужній Вячеславъ, якъ былъ сердца великого такъ и милосердия *Жит. Св. 17.*—Андрей... притиснувшись до самого Цесаря з великимъ срдцем, все собѣ отваживши закрычал на него *ib. 487.*—Великимъ и тотъ есть который жадною... страстію не бываетъ порушонимъ *Лѣств. 24.*

XVIII. Славніе и великіе дѣла возвождовъ своихъ *Вел. Сказ. 2.*—Великую вещь вамъ оповѣсти замышляю *Сѣмя Сл. Б. 2.*

6. *Значний, вельможный.*

XVII. Исусъ же призывае ихъ, рече: вѣсте яко князи языкъ господствуютъ ими, и величии обладаютъ ими *Копист. Пал. 462.*

7. *Яко сѣтитъ историчныи осіб и подій.*

XVI. Звонъ слыша давній великий Ярославъ, сынъ Всеволожь *Сл. о п. Иг. 15.*

XVII. (Свято) Василия великого *Интерм. 83.*

8. *Сѣтитъ при назвахъ географичныи.*

XVI. Итти дождю стрѣлами съ Дону великаго *Сл. о п. Иг. 12.*

XVII. А тотъ Пискупенко і Олекса ишли з Лугу великого вслѣд за Петрикомъ *Кн. Мѣск. Полт. 18 (1692).*

XVIII. В... великомъ градѣ Санктъ-Пѣтербургѣ *Вел. Сказ. 3.*

9. *Сѣтитъ до ріжнихъ дѣб в році, що мають церковне значіння.*

XVI. У великий пост, передъ Великоднемъ приехалъ до дому моего священникъ Н. Арх.

ЮЗР. I, VI, 77-78 (1586).—Почавши отъ стомъ великомъ недѣлѣ пасхы *Ев. Пер. (рк.) 443.*

XVII. Постъ Великий, который самъ Хъ. Гдѣ постигъ *Гол. П. М. II, 403 (Кор. Н. 1645).*—В субботу великую в вечеръ передъ заходомъ солнца *Діал. о пр. вѣрѣ 349-б.*

XVIII. Пришолъ онъ Андрей... в великую субботу *Кн. Мѣск. Полт. 299 (1719).*—Великодний праздникъ... еже естъ подлугъ бѣсурманского нарѣчія байрамъ великий *Вел. Сказ. 27.*

10. *Титулъ володаря.*

XIV. Се язъ князь великий димитрий ЮРГр. № 7 (1366).—Великий король далъ ми намѣстничати оу Луцьску *ib. 15 (1386).*—Мы великий король влодиславъ *ib. 29 (1394).*

XV. Мы великий князь Швитрикгайло, Литовскій, Рускій *Ак. ЗР. I, 48 (1438).*

XVII. Великий гднѣ преосщеній Феодосій... прислалъ мене *Прот. Полт. С. II, 2-б (1675).*

XVIII. Великого Господара Его Царского Величества *Лит. Вел. II, 105.*

11. *Вищий ступінь в ієрархіі.*

XVIII. Комисар... извѣстидъ тов... Потоцкому, гетману великому коронному *Вел. Сказ. 17.*

ВЕЛИМУЖНЫЙ, *прикм. Див. Вельможный.*

XV. Оузрѣвши невиность мою великому панови сватоѣ коруны польскоѣ ЮРГр. № 71 (1434).

ВЕЛИТИ, *дс. Див. Велѣти.*

XVI. Отець архимандритъ добровольне... поступилъ тую ниву... игумену Кирилскому, тов есмо ему присудили и покуль конецъ и пята тов земли Кирилловскоє и Ёрданскоє,—оказовати есмо велики *Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).*

ВЕЛИЦЕ, *присл. Дуже.*

XVII. За аквавиту вашей милости велице дякую *Арх. ЮЗР. I, VI, 341 (1603).*—Зложилось... многогрѣшнымъ и велице недостойнымъ слугою *Ев. Реш. 1.*—Науку... дшам нашимъ велице пожитечную подаст... хс гь *ib. 16.*—Хс... называетъ вѣрныхъ своихъ блсвенными то естъ велице щасливими *ib. 54.*

ВЕЛИЧАВО, *присл. Величавишь, гордо, нишно, думно.*

XVIII. Не ходи... анѣ величаво, анѣ плохо *Полѣт. 49.*

ВЕЛИЧАВЫЙ, *прикм. Гордый, нишний, думный.*

XV. Олегъ же оусприемъ смыслъ бун и слова величава, рече сице *Ип. 220 (1096).*—Не величаву бо ему сущю на ратьныхъ чинѣ по похвалы ищючи отъ единого *Ба ib. 390 (1149).*—

И ять быс величавый Фила паробкомъ Добрыниномъ ів. 737 (1219).

XVII. Будуть бо человекци самолюбцы, сребролюбцы, величавы, горди Копяст. Пал. 315.—(Законникъ) не жестокий сиротамъ, но величавый в богатствах Домецк. 3.

ВЕЛИЧАНЬЕ, рк. 1. *Гордість, пишність, тужність.*

XV. За величание его и свѣржень быс с пбси (антихристь) Ип. 167 (1071).

2. *Шанування почесною назвою.*

XVII. Титулы и величана Папины в словѣх тьлко, а не в рѣчи и не в истотѣ завислы О ібр. 180.

XVIII. І годно величанемъ всѣхъ шевцовъ величати Клим. Вірші, 103.

ВЕЛИЧАТИ, дс. *Шанувати почесними именами, величати.*

XVII. Христось... родися... мы же ему сердце даймо... чистым сердцемъ величаймо Дм. Тупт. 121.

XVIII. Абы его яко Бга величали и выхваляли Пам. укр. м. I, 316 (Рк. Тесл.).

ВЕЛИЧАТИСЯ, дс. *Визволятися, пишатися.*

XV. (Свѣтослав же величашес показа имъ (посламъ) батьство свое Ип. 189 (1075).

XVIII. (Церковъ) кажетъ на конецъ, абысмо тымъ величались и хвалили що Хрстось з нами на семь свѣтъ пребываетъ Свѣт Сл. Б. I.

ВЕЛИЧЕСТВО, рк. 1. *Великість.*

XV. Не мощно быс розметати вборзѣ его (м. Володимир) величествомъ Ип. 850 (1261).

XVIII. Здѣшнемъ обывателемъ выборность и величество войскъ своихъ ложне внушили Марк. IV, 264 (Ман. Карла XII, 1708).—Хмуры частка на землю изпала. величествомъ яко члѣвчяя глава Клим. Вірші, 124.—Посилаеть Отоманъ слоня дивнаго величества и коня в породѣ вборного въ даръ сят. Князевъ Літ. Вел. I, прил. 27.

2. *Величність.*

XVII. (-віс). (Бгъ) недостиженный оу величности величества своего Транкв. Зерц. 1.—Бгъ показоваль славу величества своего ів. Аг.—Яко величество его, тако и милост его (Христа) Ев. Реш. 59.—Величествіе его (Бога) есть пезмьрност Рад. Він. 636.

3. (рос.). *Титул царів і царів, королів.*

XVIII. По монаршомъ его царского пресвѣтлого величества указу Вел. Сказ. 2.—Просити чрез пословъ козацкихъ королевского величества... о новини привиден ів. 19.

ВЕЛИЧНЫЙ, прикм. *Гідний величнемъ.*

XVIII. Буди величньо копие Александрово и нисюрько главы его Ал. Типш. 39.

ВЕЛИОРАКЪ, рк. (пол. wielorak). *Велетенский рак (байкальский), кит.*

XVIII. Демон страшный, дшотлѣнный Веліорак' albo китъ Пам. укр. м. IV, 323 (Рк. Н. Д.).

ВЕЛИОРАКИЙ, прикм. (ст. пол., wieloraki). *Як за різний? скількикокий?*

XVIII. Веліорака есть интенцыа?—Интенцыа есть тройкая Собр. Прип. 4.

ВЕЛИОРЫБОВЫЙ, прикм. *від велиорыбъ.*

XVII. Ты еси и з велиорыбового жолодка домъ вдячный Іонъ... учинилъ Жит. Св. 514-б.

ВЕЛИОРЫБЪ, мр. (пол. wieloryb). *Кит.*

XVII. И али не та сама мѣтва Іону Пророка зе внутрности Веліорыба морского вывела? Тит. 313 (Парам. 1634).—Веліорыбъ маеть на собѣ пюра, который высоко подноситъ, іды плывати хочеть Гал. Кл. Раз. 116.

XVIII. 2 велиорыбов, то есть 2 китовъ Ал. Типш. 88.

ВЕЛНЫЙ, прикм. (пол. wielki). *Великий.*

XIV. За велкого княза Олькѣрта ЮРГр. № 3 (1352).

ВЕЛМИ, присл. *Велми, дуже.*

XV. Бѣше бо молодъ велми (Игорь) Ип. 879—Азъ есмь велми боленъ ів. 320 (1146).

XVI. Другого дни велми рано Сл. о п. Иг. 12.—Црѣ засмоутилъ велми Ев. Пер. (рк.) 23-б.—На колоде подле долу крови велми много Кв. Гродск. Луцк. 1562, к. 64.—От цркви восточной много писма стога поважных и велми годныхъ доводовъ маемо Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 38.

XVII. Въ сердцѣ дихавіе и жалъ велми ревній Нов. Бокк. 304.—Розгнѣвивши бовѣм так велми твою добротъ Ев. Вил. 15-б.—Сукня пошарпаная не велми здобить Копяст. Пал. 781.—Стые... велми узкою стежкой до царствія нбснаго... добывали ся Ев. Реш. 22.—Млоденец... одишов велми зафрасовавшись ів. 114.—Тебе чортъ послѣдиль велми ів. 262.—(Уманци) велми боронилися Літ. Сам. 124.—(Покору) гдѣ бгъ велми милуеть Домецк. 51.—(Щось) тупае и пришедши до сѣннихъ дверей торгал велми Прот. Полт. С. I, 198-6 (1698).—А оны... на тых которіе... груховъ допустилися, велми остро и тязко на нихъ наступовали Лѣств. 23.—Овоцы... до сѣдн смачныи велми Крон. Воб. 3.—Ликургусть... мудрецъ былъ велми ів. 162.

XVIII. Бидло велми здихало Літ. Черн. 74.—Велми скупо было ва пашу Літ. Гукл. 80.—Не велми далеко отъ Лядского обозу Літ. Вел. IV, 59.—Того велми zde и тамъ Бгъ будет карати Клим. Вірші, 27.—Сам был велми красный Іосифъ Пам. укр. м. I, 157

(Рк. Тесл.).—Сіе святоє евангеліє... велми пожиточное усѣмъ Поуч. Няг. 3.—Сей день былъ вѣтриний велми Ди. Марк. III, 2.—(Церковъ) есть же мада и тѣсна велми Гр. Барск. I, 345.

ВЕЛМОЖА, рм. *Значний і богатий достойник*.

XVII. Древяне... послали до Ольги своих велмож двадцат Жит. Св. 519.—Вложилъ на главу свою Двѣ жалобное вретиче и велможи его Крон. Боб. 100-б.

XVIII. Множайшіе полскіе велможи... на Украинѣ імѣни... себѣ стяжали Вел. Сказ. 9.

Див. Вельможа.

ВЕЛМОЖНЕ, присл. *Богато, виставно, величю, потужно.*

XVII. (Левъ) взявши Галичъ широко и велможне пановаль Рук. Хрон. 473.

ВЕЛМОЖНОСТЬ, рж. *Велика можливість, потуга; блиск, виставність, величність.*

XVII. Велелѣнота: велможность, потужностъ Бер. Лекс. 12.—Правица твоѧ Ги высловлена ест... и мноствомъ велможности твоєи покрушились противниковъ Тр. поств. 663.—Такою жь буду мѣти шенкность и велможность яко Богъ Гал. Кл. Раз. I, 140.—(Бгъ) недостижениый оу вел'можности величества своего Транкв. Зерц. 1.—Бгъ со нами будетъ, которому належить хвала, честь и велможност на вѣки вѣчныи Пам. укр. м. IV, 213 (Осл. Рк.).—Чики... обачат... велможност бжества мовго Ев. Реш. 29.—Монастыри и церкви... сами сут свѣдками оной колись давности и велможности кievской Жит. Св. 564.—Не оборонится (проти смерти) вкрутъ обточенная жолнѣрами чѣлими велможность королевская Збірн. 1693, к. 145-б.

ВЕЛМОЖНЫЙ, яркм. 1. *Велико-можний, преможний, потужний, сильний.*

XVII. Предъ велможнымъ твоимъ трономъ съ страхомъ нынѣ упадаю Транкв. II. Мн. 32.—Еднимъ срдцемъ згодне хвалили и славили вшелѧкой чти годное и велможное имѧ Бга Кя. о Вѣрѣ, 170.—Король и цар... найвелможнѣйшій... всѣ... предъ лицемъ хрствымъ станутъ Ев. Реш. 14.

XVIII. Велможныи перскіе кролеве Пам. укр. м. II, 129 (Рк. Тесл.).—Небесныхъ и земныхъ хоровъ велможный гетмане Укр.-Р. Арх. IX, 60.

2. *Величній, виставний, повний блиску.*

XVII. Ис... от велможной славы своей... послаав... дха... стго Ев. Реш. 74-б.

3. *Значний і богатий.*

XV. Княжата и велможныи панове воеводы Ак. ЗР. I. 117 (1492).

XVI. Знаемъ много людей зацныхъ и велможныхъ Отп. И. II. кл. Остр. 1071.

XVII. Сегосвѣтное щасте... велможного неволникомъ учинитъ Ев. Реш. 427-б.—Продамо тыякому велможному Пну, который ты будетъ мѣти за сна Крон. Боб. 25.

XVIII. Не пал жребій королевскій на сенатора велможного Пам. укр. м. I, 335 (Рк. Тесл.).—Гдѧ би шляхтичъ шяхтичу от велможного аж во наубогшого заравно разумѣючи примовку якую учинилъ такъ по шляхетству яко ко ин'чей речи... тогда примовка без доводу ображенному не шкодитъ Стат. 36.

4. *Титул значного панства.*

XV. Велможныи стефанъ снѣ его ныѣшани воевода землѣ молдавской пришлоъ за сѧ ку доброй памѧти ЮРГр. № 66 (1433).

XVI. Велможный княже господине и шваре мой милый Arch. Sang. VII, 7 (1554).

XVII. В мирѣ семь знайдуемъ, то яснее освецонныхъ, то яснее велможныхъ, то велможныхъ Рад. Ог. 27.—Полковникови зацному велможный (титуль) можешъ приписати Гал. Кл. Раз. 479.

XVIII. Велможный Мосцѣ Пане Дорошенко Літ. Вел. II, 98.—Велможный... пне комисаръ Вел. Сказ. 20.

ВЕЛОЖЕНСТВО, рм. (пол. wielożenstwo). *Многоженство, полигамія.*

XVII. Нововѣрники... хвитаются жидовскихъ... обычаевъ, людемъ до веложенства... наукою своєю... отвораютъ Кн. Рож. 14.

ВЕЛОРЫБЪ, рм. *Див. Веліорыбъ.*

XVII. По декретѣ бжемъ (грѣшники) впадуть... в' пащеку на пожрєніє огнерадному левчавану и дшетлянному кыту албо велорыбови Транкв. Зерц. 38.

ВЕЛЦЕ, присл. (пол. wielce). *Велико, велми, дуже.*

XVII. Певнымъ а велце поважnymъ особамъ Діар. Фил. 91.—Панъ гетманъ зъ разу окопалъ роту одну велце богатую, мудрую зо вшиткихъ павяты Літ. Льв. 243.—Животомъ житейскимъ брѣдитисѧ маємо, якъ велце шкодливымъ Смотр. Каз. 37.—Цесар... велце дяковалъ гду Крон. Боб. 328.—Велце пишно сами собѣ люде смерти жадати будутъ Ев. Реш. 13.—(Свѣтъ) з оубогого стаєтсѧ велце богатимъ Рад. Ог. 20.—Была срогая велце битва Рук. Хрон. 434.—Повѣншовавши з предсѣвзятою дороги превелебностъ вшу. дякую велце за листовний одєзвъ Унів. Палѣя, 158 (1700).

XVIII. Велце докучаютъ студенты у зимку Довг. 112.—Радъ тому былъ велце Літ. Вел. II, 359.—Мову велце ласкавому добродѣсвѣ

Гр. Барск. IV, 35.—Прошу и велце прошу, рачь зо мною обачитися Марк. IV, 221 (Л. Маз.).

ВЕЛЦЕВАЖНЫЙ, прикм. *Великоважний*.

XVI. Въ такъ велцеважной справѣ прошу Ак. ЗР. IV, 83 (1595).

ВЕЛЦЕМОЖНЫЙ, прикм. *Великоможний*.

XVIII. Перебачь твоя великость, вел'цеможный црю Ал. Тиш. 48.

ВЕЛЬБИТИ, *де.* (пол. *wielbić*). *Всичити*.

XVI. Одными усты и одними сердца ния Божов вельбили Ак. ЗР. IV, 134 (1596).

XVII. (Богородица Марія) рекла:... «Будуть мя вельбити вси народы» Арх. ЮЗР. I, VIII, 100 (0 обр. Ц. Хр. коло 1602).—Бо хто вельбитъ Хрсть Хвъ и хвалить, самого Ха хвалить и вельбитъ Ев. Калд. 779.

ВЕЛЬБЛУДОВЪ, прикм. *від «вельблудъ»*.

XVII. Вельблудова мяса ядах Пам. укр. м. IV, 82 (Яр. Рк.).

ВЕЛЬБЛУДЪ, *рм.* *Див. Вельблудъ*.

XV. Стополкъ же и Володимеръ идоста на вежъ и полониша скоты и кони и вельблуды Ип. 219 (1095).—Взаша бо тогда скоты и овцъ и кони и вельблуды и вежъ с добыткомъ *ib.* 255 (1103).—И не бѣ слышати от гласа... множества ревения вельблудъ его *ib.* 784 (1240).

ВЕЛЬБЛЮДЪ, *рм.* *Див. Вельблудъ*.

XVII. Других же (звирят створив Биг) на роботу, яко волове, вельблюды Транкв. Зерц. 14.

ВЕЛЬМИ, *присл.* *Див. Вельми*.

XV. Бояре дей намъ въ томъ вельми мало помогаютъ Ак. ЗР. I, 72 (1456).—Были вельми печальни Чет. 1489. 14.

XVI. Вывель его диаволь на гороу вел'ми високоюу Ев. Пер. 32.—'еда вельми выпустошили Кул. Мат. I, 50 (1580).—Писар не всть зупольного слуху и вельми не чуетъ и не можетъ... всего писати Арх. ЮЗР. VIII, IV, 184 (1584).

XVII. Два бѣсноватыш... срукгн вел'ми Ев. Вил. II, 24-б.

XVIII. Яѣ городъ великъ вельми Пелгр. Ип. Вип. 4.—Отець вашъ вельми страпнаго сердца Сковор. 225.

ВЕЛЬМОЖА, *рм.* *Див. Вельможа*.

XV. Многo вельможи величаютъ Ип. 140 (1037).

ВЕЛЬМОЖНЫЙ, прикм. *Див. Вельможный*.

XVI. А то ся стало предъ вельможными и вроженными князи и паны Ак. ЮЗР. I, 83 (1533).

XVII. Цре познали монарство вел'можнаго Пана Прол. XVII в. 86.—Оуставичнии пред-

стоателъ вел'можнаго майстатоу и престола его Транкв. Зерц. 2.

ВЕЛЬЦЕ, *присл.* *Див. Вельце*.

XVII. Ты оба два познаванья Бога и догупления живота вѣчнаго способы суть вельце добри Дм. Рост. 2.

ВЕЛЬ, *присл.* (пол. *wiele*). *Багато*.

XV. Иныхъ велъ при томъ добрихъ было ЮРГр. № 44 (1412).

ВЕЛЬТИ, *де.* *Розказувати, наказувати*.

XV. Стополкъ же и Володимеръ посласта к Олгови велачи (ХП.) вмуйти съ собою на полотьцъ Ип. 219 (1095).—И нача (Изяславъ) вельти всимъ воймъ своимъ огни великы (клястя ХП.) *ib.* 413 (1150).—И велѣлъ ма импть без мовѣ вини ЮРГр. № 71 (1434).—А старое Ставище велили были есмо заставити пану данку мукосъввичю *ib.* № 81 (1445).

XVI. Велить послушати земли незнаемѣ Сл. о п. Иг. 9.

XVII. Не велел, кажет, корол ни паномъ прилучаться, ни шляхти, ни жолниромъ Кул. Мат. I, 24 (1604).—Тотъ дворъ и цвинтаръ ихъ розобрати и спустошити казалъ и въ печахъ попадити велѣлъ Арх. ЮЗР. I, VI, 359 (1605).—Жадной офѣры... не велитъ гь... в церковь внести... ежели ты на кого... гнѣвъ машъ Ев. Реш. 16-б.—Сию угоду велѣлисмо до книг... внести Прот. Полт. С. II, 1-6 (1673).—Все теди тое велѣлисмо записати року и дня звишьположеного Кн. Мѣск. Полт. 4 (1691).—Приворотницю, переявши якогос чоловѣка на улици, велѣла топором зтесати Акт. Старод. кн. 107.

XVIII. Велѣлъ ма вѣрипути в вѣззене Вед. Сказ. 20.

ВЕЛЬЯ, *рж.* *День перед святом, перед-свяття*.

XVII. На велью Св. Николы отая битва предъ Польскими святы была Лит. Льв. 257.

ВЕЛЮМЪ, *рм.* (пол. *welun* з лат. *volunt*). *Рід рушника з прозорої тканини*.

XVII. Еретрея... велюмъ на головѣ носила Рук. Хрон. 181.—Дванадцетая сибилла... велюм на головѣ носила Крон. Воб. 184-б.

ВЕЛЯ, *присл.* *Див. Велья*.

XVI. 3 велья иншихъ меръ Антир. 657.

ВЕНАЦКИЙ, прикм. *Див. Венацкий*.

XVI. Запона... венацков роботы Мат. ЗР. ц. 158 (1555).

ВЕНГАРЪ, *рм.* (пол. *węgar*). *Одна з просто-пачно стоячих в одѣрках штук*.

XVII. Мулярови за венгары на одверѣ на стрыхъ з. 4 Арх. ЮЗР. I, XI, 449 (1657).

ВЕНГЕРКА, *рж.* *Гатюнок сливи, угорка*.

XVIII. Прошу... прислать... розокъ... отъ венгерокъ, сливъ черносливныхъ и отъ большихъ вишень Пер. Пол. 168 (1781).

ВЕНГЕРСКИЙ, *прикм. від «венгрь».*

XVII. Аггилъ король Венгерскій назывался бичъ Вжій Гал. Кл. Раз. 247.

XVIII. От полудня горы венгерские Пам. Укр. м. IV, 33 (Сок. Рк.).—Сливи зеленіе венгерскіе Разн. Марц. 646.

ВЕНДЗРИЙ, *р.м.?*

XVIII. Начиня... до дзнгаря належного... ковадло, вендзрий, ковылар Прот. Полт. С. I, 273 (1706).

ВЕНДРОВАТИ, *дс. (пол. wędrować з нім. wandern). Подорожувати пішки, їти, вирушати; кочувати.*

XVII. (Ное) мусьль зъ своимъ въ иную краину вендровати Копис. Пал. 821.—Пел-грьмъ... где его нерады приймають, тамъ и попасу нечичачи, вендруеть далъй Рад. От. 784.—До гробу вендруешь Транкв. II. Мн. 149.—Лечь оныи нехай (противницы) гостяицею своимъ вендруют О обр. 228.

ВЕНДРОВНЫЙ, *прикм. (пол. wędrowny). Той, хто вендрує.*

XVII. Особамъ незнамымъ вендровнымъ людымъ не маеть іерей давати сквалливе шлюбу Шумл. Зерц. 56.

ВЕНЕДИКТЪ, *р.м. Росл. Geush.*

XVIII. Найдуи зъля венедикта в марть мцъ Млр. дом. лѣч. 38.

ВЕНЕРА, *рж. астр. Планета між Меркуриєм та Землею.*

XVII. (Хс) вступит на нбо планеты Венеры Рад. От. 99.

XVIII. Семъ планеть нбсных, межн ними снце а мсь,... Сатурнусъ..., Јовишь, Марсь, Венера, Меркуриушь Пам. укр. м. IV, 35 (Сок. Рк.).

ВЕНЕРАЦІЯ, *рж. (лат. veneratio). Пошана, пошануваннѣ.*

XVIII. О венерации и подаруках Ханских при отклонѣ Хмелницкому... даних Вел. Сказ. 27.

ВЕНЕРОВАТИ, *дс. (пол. wenerować з лат. venerare). Шанувати.*

XVII. При якомъ полюбовномъ змовеню зобравши околичныхъ людей мусила на слово Пантелъвео южъ еѣ шире будто приданое хлѣбомъ и напиткомъ венеровати, що не без кошту стало Акт. Старол. кн. 23.—З подивенемъ венеруемо Смотри. Каз. 50.

ВЕНЕЦКИЙ, *прикм. від «Венеція».*

XVII. Отъ камня ммину венецкого по гропей три (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

XVIII. Венеція естъ славна и честна, яко въ ней принцель или вождь всего Венецкого панства и Вещь Посполита Гр. Барск. I, 162.—(Залова) другая дуклѣ венецкой полосатая Мат. Ист. ЮР. 83 (1744).—Взявши дриаквы венецкой з орѣх Млр. дом. лѣч. 24.

ВЕНЕЦЪЯНЪ, *р.м. Мешканецъ чи громадянин Венеціи.*

XVIII. Много тамо (въ градъ Саида) обрѣтаются вѣрн, Французовъ и Венецъяновъ... нже имуть свою особну парохію и церковь Гр. Барск. II, 46.

ВЕНЖОВЫЙ, *прикм. (пол. węzowy). Вузювий.*

XVIII. Просиль оу него отровы, иду венжового Пам. укр. м. III, 88. (Рк. Куз).

ВЕНЗЕЛЬ, *р.м. (пол. węzel). Початкові літери імен власних пов'язані з собою.*

XVIII. Оузиков перлових 28 з вензелями золотими Ревстръ Ризн. Соф. 3.

ВЕНИАЛНЫЙ, *прикм. (лат. venialis від venia «проща»). Прощенний.*

XVII. Отпущеніе грѣховъ вениалныхъ Копис. Пал. 784.

ВЕНОВАТИ, *дс. Див. ВѢНОВАТИ.*

XVI. И не мѣль ея на чомъ веновати Арх. ЮЗР. VIII, IV, 205 (1584).

ВЕНОВНЫЙ, *прикм. Див. ВѢновный.*

XVI. И принесши перед мене лист тот свой веновный Арх. ЮЗР. VIII, III, 31 (1554).—Князь Роман... приехавши на веселе... и ве вземши в малженство панны, маеть справу веновную против... посагу... учинити Arch. Sang. VII, 33 (1558).

ВЕНОКЪ, *р.м. Див. ВѢнокъ.*

XVIII. Цыбули вевковъ восемь Оп. им. Дан. Апост. 49.

ВЕНТАБКА, *рж. Антабка.*

XVIII. Феско отобраль... крест зъ вентабками, стругъ, сокиру Быт. млр. обст. 338.

ВЕНУСЪ, *рж. Див. Венера.*

XVII. Третее нбо естъ, на которомъ планета Венусъ Гал. Кл. Раз. 327.—Венусъ (был) на самфирѣ Ал. Печ. 165.

ВЕНЦЪ, *присл. (пол. wiec). 1. Більше. Синоп. сл. р. 10.*

2. Отоже.

XVII. Венцъ намъ потрясують задаючи глумство и неумѣтность Копис. Пал. 317.—Венцъ и о столбвом и законном того Еспа животь вѣдомо ест всѣм Тит. 83 (Беринда. 1623).

ВЕНЧАЛНЫЙ, *прикм. Див. ВѢнчалный.*

XVI. От мужа своего венчалного Зорки Арх. ЮЗР. VIII, III, 633 (1586).

ВЕПЕТЬ, *р.м. ?*

XVI. Меду тежъ офитость великая, а предне доброго чистого белого... не только с пасек, але готового, съ вепетовъ выдираючи Арх. ЮЗР. VII, II, 21 (1552).

ВЕПРИКЪ, рж. Збірн. від «вепрь».

XVII. Веприк одного убогого... где мogle поживеня шукаль Жив. (в. 92-б).

ВЕПРОВЫЙ, прикм. від «вепрь».

XVI. Полтей вепровыхъ дванадцать, саль шесть Арх. ЮЗР. I, I, 241 (1588).

ВЕПРЬ(Ъ), рж. Кабан.

XIV. Кто коли свиний своихъ у чужий гай на жолудъ угонить, а тотъ заставеть, чий лѣсъ. имѣеть одного вепря съ правомъ забити Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XV. (Данило) оуби вепревъ шесть Ип. 830 (1255).—Ему взял вепрь въ его доубровѣ ЮРГр. № 52 (1421).

XVI. Люде... заняли... у Тимоша три вепри кормных Arch. Sang. VII, 39 (1558).—Чотире вепрь живихъ кормныхъ. а два вепри побитыхъ и зъ салми Арх. ЮЗР. I, I, 34 (1571).—Князь... побила... вепровъ дикихъ великихъ оумъ Кул. Мат. I, 52 (1583).—У Федка Сидковича взяли овцу, вепра и гусей шестеро Арх. ЮЗР. I, I, 211 (1585).

XVII. Адратусъ... ударилъ рогатиною па вепра Кроя. Боб. 153.—Мы же... лежачи яко вепрь в' барялогу в' роскоши свѣта того хочемо вылежат црство нбсное Трапкв. Зерц. 83.—Пригладисъ якъ смродливие вепрь дорогом перлы нвзащо не мають Збірн. 1693, к. 152-б

XVIII. Яко дивни утываете вепрове Лит. Вел. II, 295.

ВЕПРЯ, рж. Порося.

XVII. Павы, свине з вепрятами чотырдесять и иньшихъ речей... забрали Арх. ЮЗР. III, IV, 345 (1649).

ВЕРБА, рж. Дерево Salix.

XVII. Мовмо з псаломникомъ: на вербъ по средѣ еж обвсихом органы наша Рад. Ог. 1014.

XVIII. Скажеть на вербъ грушы Клим. Прин. 243.

ВЕРБИНА, рж. Вербовое дерево.

XVII. Домъ вербины Бер. Лекс. 25б.

ВЕРБЛЮДИЦА, рж. Самия верблюдн.

XVII. Верблюдица прудкая... вшакже слово жидовское... значит велблудицу Кн. Рож. 174-б.

ВЕРБЛЮДОВЫЙ, прикм. від «верблюдъ».

XVIII. Скура верблюдова Нам. укр. м. III, 186 (Черем. Пр.).

ВЕРБЛЮДЪ, рж. Див. Вельблюдъ.

XVII. Такъ тыжъ изъ Волохъ чирно было о

якомсь мужу о велеть же мовить, у господара Волоского ва банкетъ носилъ верблюда на едни рудѣ Лит. Льв. 255.

XVIII. Ходять через то море верблюдами Ал. Тим. 93.

ВЕРБЛЮЖЫЙ, прикм. від «верблюдъ».

XVII. Козаки отгромили в него (зятя) кошку... з поясомъ верблужим Прот. Полт. С. I, 71-б (1689).

XVIII. Одежа была стого Юана косматая из скоры верблужои Пам. укр. м. II, 108 (Рк. Тесл.)—Одѣня его было верблужа серсть id. 403 (Литм. Рк.).

ВЕРБНЫЙ, прикм. 1. Див. Вербовый.

2.—ная надѣля, остання недѣля Великого посту, кѣтина недѣля. Интерм. 83.

ВЕРБОВАТИ, ос. (пол. werbować з ним. werben). Затягати до військової служби.

XVIII. Вербовати новое приказалъ войско, якого на килконадцат тысячъ вскорѣ навербовано Вел. Сказ. 127.

ВЕРБОВЫЙ, прикм. від «верба».

XVIII. Листомъ вербовимъ оние (бородки) ок'ласти Мар. дом. лѣч. 3.—Водку вербовую... держать в бутылке id. 55.—Над самою рѣкою Ворскломъ чтирь пѣв вербовихъ Кн. Мѣск. Полт. 262 (1732).

ВЕРБОЛОЗОВЫЙ, прикм. від «верболозь».

XVII. Вдложъ от дороги якъ пригорбокъ лежит просто в руду по кушъ верболозовий Ак. Мг. м. 143 (1699).

ВЕРБОЧКА, рж. Збірн. від «верба».

XVIII. А вербочки шумять низко, волокуть мене до сна Сковор. 273.

ВЕРБУНОКЪ, рж. (пол. werbunek, з ним. werben). Вербування.

XVIII. Новий войска вербунокъ Вел. Сказ. 153.

ВЕРБИНА, рж. Див. Вербина.

XVIII. Рахуба древам рознымъ... вербина Клим. Вірши, VI.

ВЕРБЬЕ, рж. Збірн. від «верба».

XV. Бѣ бо городъ оишла вода и сильная лозина и вербье Ип. 755 (1229).

ВЕРВИЦЯ, рж. Поворот.

XVII. Панъ и самъ застаючи в' свѣтъ, гды еще в' рукахъ своихъ иноческою вервици и пасторала архіерейского не мѣлесь на той часъ мѣчь пѣстовалесь руками своими Гал. Кн. Раз. (пр.) 3.—Вервица значить процу Давидову id. 461.

ВЕРВЪ, рж. (ц. сл. вѣрвь). Поворот.

XV. (Згоріло в церкві) портъ шитыхъ золотомъ и женчюгомъ, яже вѣшали на празвикъ въ доѣ верви Ип. 630 (1183).

XVII. И аще украсится одинъ, два станета противу ему: и вервь переплетена не скоро расторгнется Колист. Пал. 721.—Обернѣжъ южъ тогъ жеаль вервь названый слезне просимъ на языки не знающѣ тебе Рад. Ог. 616.

ВЕРГАТИ,—**ГНУТИ**, *дс. Кидати, кинути.*

XV. Оя же воинъ... нземъ рогицю ис пояса своего далече вергъ срази князя Ятвѣжского с коня Ип. 833 (1256).

XVI. А о выдачку, коли ся оба-два выдадутъ и оба-два шапками вергнутъ. ино то выдачка Ак. ЗР. II, 34 (1507).

XVII. Нѣакїй члкъ идучи мимо образ Спосв, верга камѣя на него О обр. 26.

XVIII. Млсрдна мткадыт влюбвѣ масть... немлсрдна же бисть и вергавтъ. Клим. Вірші. 174.—(Чорти) каменіемъ вержутъ въ монастырь Пелгр. Ип. Виш. 117.

ВЕРГАТИСЯ,—**ГНУТИСЯ**, *дс. Кидатися.*

XVIII. Аще кто отъ людїй метнетъ въ воду наименшую монету квадратинь, то встѣ шелягъ, абїв онїв дѣти вергаются зъ висоти въ глубину водну даже до дна Гр. Барск. 1,56.

ВЕРДУНОКЪ, *рж. (ст. пол. Wierdunek, нїм. Vierdung). Даяня польська монета. четвертина гривни.*

XIV. Уставляемъ о подсудкохъ: коли ему нѣхто наганить. пмѣеть положить либо три вердунки, а либо лупежъ лисичїй Ак. ЗР. I, 17 (1347).

XVI. Гдѣ ся пригодить яамѣстнику зъ войтомъ вердунокъ грошей Ак. ЗР. II, 72 (1510).

ВЕРЕБНИЦЯ, *рж. Квітня недїля.*

XV. (Столлавъ) быс к великоу дни на вербеницю (ХП. вербѣяницю) Ип. 340 (1147).

ВЕРЕДИТИ, *дс. Ятрити.*

XV. Бсмъ тобѣ срдце вередилъ Ип. 450 (1152).—Он (Святослав) же не вередѣ имъ срдца вїведь брата пусти и Смоленську ів. 510 (1161).

XVI. Возантъ свои мечи вережени Сл. о п. Иг. 34.

ВЕРЕЗУБЪ, *рж. Руба: Lenciscus Fricii.*

XVI. Иншого... зверу множество и бобровъ по речькахъ, рыбъ а злѣаща верезубовъ Арх. ЮЗР. VII, II, 21 (1552).

XIX. Рыбы... рыбець и верезубъ Дѣло о рыб. 4-6 (1804).

ВЕРЕЙКА, *рж. (рос.) Рїд вузьногого. легкого човна.*

XVIII. (Графъ) насъ своєю верейкою отослалъ ажъ до квартири: дано гребцямъ. 25 к. Дн. Хан. 50.

ВЕРЕМЕННЫЙ, *прикм. Часовий.*

XV. Учинки людскїи, которыи жъ верременны суть Ак. ЗР. I, 195 (1499).

ВЕРЕМЪЙ, *рж. Веремѣя, рж. 1. Бурна година.*

Крутити веремѣя, маневрувати.

XVIII. Хмелницкїй зъ Ордою началъ около них (полякїи) [як приказуютъ] веремѣя крутити Бел. Сказ. 39.

2. *Нїсенїтниця, дурниця.*

XVIII. А якую ж ты тут вѣшець човпешъ веремѣю Довг. 91.—Якую над нами крутити веремѣю... щоб мы іому на исповѣдѣ те слезезовали Дїал. Прозба, 404.—Закрутивъ веремѣя Клим. Прип. 117.

ВЕРЕМА, *рж. Час.*

XIV. Не остати ми короля ни которимъ веремѣемъ Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).—А противу имъ нїкды не быти ни однимъ веремѣемъ ЮРГр. № 27 (1393).—И коруны Полскоѣ не отлучити ми ся єъ нїкоторимъ веремѣемъ Ак. ЗР. I, 28 (1400).

XV. Итларь быс в градѣ с лучшею дружиною, в се же веремѣя прїшелъ слава іс Кіева Ип. 217 (1095)—В то же веремѣя Стославъ отпоусти воѣ своѣ ів. 339 (1146).

Взяти веремѣя (надъ кнїгъ), взяти волю, силу.

Каждый холопъ, коли веремѣя возметъ надъ своимъ господарем не можетъ николи добра ему мыслити Ак. ЗР. I, 211 (1500).

ВЕРЕСКЪ, *рж. Переразливий крик.*

XVI. И в тот дей час, послышавши я таковый крикъ, верескъ в дворѣ своимъ, побѣгъ бсми былъ до двора Кн. Гродск. Луцк. 1576. к. 18-6.

XVII. Верескъ [то встѣ опль] содомчиковъ розмножился Крон. Боб. 16.—Великїй оуже былъ верескъ и страхован'єв' мѣсте Жит. Св. 115 (1678).

ВЕРЕТЕНО, *рж. 1. Деревний валок, що раз томчий до одного краю. на нього навивається нитка. що скручується, коли прядеться куделя.*

XVII. Куделя з веретенем Южнор. Сб. 87 (1679).

XVIII. Єв'вѣ дал Бгъ куделю, веретено Пам. укр. м. II, 176 (Рк. Тесл.).

2. *(у млинї, в жорнах). Грубий залїзний друк; його допїшнїй кїнець утирається в нерутому підставу, а горїшнїй підтримує верхнїй камїнь млиновий і обертає його.*

XVI. Стали до млына... на веретена Ж. Курб. I, 211 (1579).

XVIII. В которой мелницѣ клевети два желѣзних, веретено, сопелѣ и протчїе до мелницѣ надлежащие інструмента Млр. Род. II, 19 (1726).

ВЕРЕТИСКО, *рм.* Убога одіж, руб'я, драм-
тя, лозмани.

XVII. В' веретиско оубрався и жаловал за
грѣхи свое Лѣк. на осп. ум. 5.

ВЕРЕТО, *рм.* Рядно.

XVII. Вретитше:... верето, рядно Бер. Лекс.
17.

ВЕРЕЦЬЯ, *рж.* = Орація.

XVII. Я хлѣб тобѣ приношу, пане добро-
дѣю, а верецѣи болшей говорит не вмѣю
Др. Ол. Ч. Б. 147.

ВЕРЕЧИ, *де.* Див. Вертати.

XVII. Лѣпшая реч ест веречи камень упорне,
нѣжли слово Пер. Иссл. и Мат. 79.

ВЕРЕЩАНЬЕ, *рм.* Чинність дієсл. «верещати».

XVII. Верещане теди ихъ вшетечное цер-
ковному спѣваню и читаню перешкожало
Крон. Боб. 304.

ВЕРЕЩАТИ, *де.* Кричати з вереском, ро-
бити вереск.

XVI. Я обачивши тоє почалъ есми на нихъ
верещати квалту Кн. Гродск. Луцк. 1564,
к. 265.

XVII. Волаю и верещу: найяснѣйшій кроль
Полскій, пане мой милостивый Діар. Фил.
112.—Естесмо яко дѣти полрочные, которые...
на матку толко очи свое оборочаючи верещат
Каз. 32. 41.—Невѣста... у дверей его (Якова)
в ночи верещати и змиловання просити почала
Жив. Св. 8.

XVIII. Верещите голоснѣ, подобно ваш...
буг спить Ев. Реш. 337-6 (1710).

ВЕРНЕГОДНЫЙ, *прикм.* Вірогідний.

XVI. Я бачечи ку собѣ вернегодного и за-
служоного и завжди на мои послуги потреб-
ного служебника моего И. Т. Волынца, кото-
рый служит мнѣ (даю и дарую ему подворокъ
Черичицкий) Арх. ЮЗР. VIII, VI, 76 (1560).

ВЕРНЕНЬЕ, *рм.* Чинність від «вернути».

XVII. Симъ позволю позывает до прислу-
ханя, наказаня, отданя и верненя себе сумы
готовое шести тысячей золотых Гол. П. М.
II. 295 (Жал. Коп. 1630).

XVIII. Одобралъ въ мене... привилей...
о которого вернене кдим упоминался... при-
казалъ мя в тѣсное туремное межи злодѣе
втрутити вязене Вел. Сказ. 24.

ВЕРНУТИ, *де.* Див. Вертати.

ВЕРНУТИСЯ, *де.* Див. Вертатися.

ВЕРОВКА, *рж.* Мотуз. повороз.

XVII. Птахъ хотѣ многими веровками бу-
дѣть звязаны. бы тые всѣ были порваныи, а
если одна останется. теды не можеть быти
волнымъ Домецк. 82.—Умученый Маславъ

веровкою обѣщенный животь свой але скончили
Крон. Полск. 362.

XVIII. Заложи коневѣ двѣ веровки на
шыю Укр. Госп. Пор. 61.

ВЕРСАЛЬНЫЙ, *прикм.* — на лѣтера, чере-
нок на дуэжу літеру, що зачинає перший вірш,
розділ.

XVII. Также лѣтеръ версальныхъ оста-
токъ Арх. ЮЗР. I, XII, 359 (1671).

ВЕРСТА, *рж.* Міра довгости 1064,5 метрів.

XV. Ведоша н (Василька) Звенигороду,
ниже есть городъ малъ оу Києва, яко десяти
версть и въдале Ип. 234 (1097).

XVIII. Порутчик... схаль... чрез тридцят
сѣмь верстей Кн. Нос. 7.

ВЕРСТАТЬ, *рм.* Див. Верстать.

XVII. Мають ховати вся братѣ в себе това-
ришов або пахолат чтырехъ на верстатех Ж.
Курб. I, 321 (1618).

XVIII. Шляхтичъ... ремесло робечи на вер-
стате Прот. Полт. С. III, 88 (1748).

ВЕРСТВА, *рж.* 1. Див. Верста.

XVII. Кгды... вдну верству одошли (слуги)
од... Іерусалнму Ев. Реш. 407.

XVIII. Стовпи... з означеніємъ числа верствъ
Кн. Нос. 9-6.—Поляки... переправивши Жол-
тую Воду, там же над нею ошанцовалися за...
ночь въдолжь и вширь на верству Вел.
Сказ. 35.

2. *Поклад, шар.*

XVIII. Верствою перекладай збоже зъ яс-
томъ олховымъ Укр. Госп. Пор. 76.

ВЕРСТВОВЫЙ, ВЕРСТВЫЙ, ВЕРСТОВЫЙ,
прикм. 1. від реч. «верста».

XVIII. Поставленніє... верствіє стѣлнн Кн.
Нос. 9-6.—Где и шляхъ верстовий, ниѣмочойся
з Кропивной до Золотоношѣ Сб. Мат. Лѣвоб.
Укр. 16 (1731).

2.

XVII. Пред нас Кости Кублицкого, судѣ
польку Польтавского... с товариствъ теж вер-
стових Михаила Стефановича, Артюха обоз-
ного Ак. Полт. Гор. Ур. III, 11 (1673).

XVIII. За насъ В. Рубана, атамана горо-
дового... и при битности верстового товари-
ства Кн. Мѣск. Полт. 193 (1717).

ВЕРТАКЪ, *рм.*

XVIII. Шмаровати... тлустію чорной от
вертака млинового албо колеса ваявши Млр.
дом. лѣч. 12.

ВЕРТАТИ, —РНУТИ, *де.* 1. Віддавати,—
дати назад.

XV. Воротити истыцю. у кого украдѣно
и просокы половину верънути Ак. ЗР. I. 81
(1468).

XVI. Ты гроши заплаи и запись брата моего верни Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 82.—Тое было, занятое на пашни моей, есть паву твоему юж вернено ів. 1571, к. 271.

XVII. Тобѣ их (гроши) вертаю, одно ми верни, церограѣ Ев. Реш. 226-б.—Якъ смерти-сь былъ росказалъ животь нашъ забрати, так на вказъ твой муѣла намъ вго вертати Суд Бож. 294.—Ялмужну убогим гоиную давати... краденов, выдертов и найденов вертати (треба) Вѣра Каѣ. 157.

XVIII. Вертаю имъ тое, шомъ былъ оукралъ Сѣмя сл. Б. 127.—Зят... даний задаток Видрицѣ верпувъ Прот. Полт. С. II, 305 (1701).—Пречъ демони утикають и записи взадъ вертають ЦАМ. № 475, к. 19-б—20.

2. Повертати.

XVIII. Коникомъ вертає, за ручейку стискає Рук. К. У. № 21, к. 9.—Писарское дѣло хоч то не цѣпомъ махатъ, да голову горшъ цѣпа тяжко часомъ вертатъ Клим. Вірші, 203.

3. Повертати, навертати.

XVI. Ты дей ихъ у городовое право вернешь Ак. ЗР. II, 179 (1527).

4. Перевертати.

XVIII. Верни часом дном, да і дѣтямъ оставляй Клим. Прип. 267.

5. —на, направити на кого.

XVII. Неправедно на мене клепають и злодѣйство вернуть Прот. Полт. С. I, 164 (1693).

ВЕРТАТИСЯ, —**РНУТИСЯ**, *де. Ставитись. поставитись назад, прибувати,—бути назад.*

XVI. Вер'нулнса до Галилеи до мѣста своего Назаретю Ев. Пер. 29.

XVII. А мешкала Марія з' Єлісавеюою якъ три мѣсци, потомъ вернуласа до дому своего Ев. Калл. 825.—Весна ся вдячная... вертаєт Жит. Св. 85.—Вдовѣ молодой... вертатися до речей свѣцких раднѣ ів. 566.—Вернулся теды принявши покуту до замку своего Рук. № 0. 4. 86, к. 52.

XVIII. Обовязую Васъ, ажебысте... до давныхъ грѣховъ, з' которыхъ чрез' исповѣдь повсталисте, не верталиса Науки парох. 2.—Ой жаль да не зернеця, до горы чуб им перевернеця Клим. Прип. 236.

ВЕРТЕПЬ, *р.м. (п. сл. врьтѣпъ). 1. Манивецъ з вибоями, дорога тлѣжка до перебуття, спадиста. крута.*

XVII. Въ пустыняхъ скитающесе и въ горахъ и въ вертепахъ и въ пропастьхъ земныхъ Копист. Пал. 800.—Стые... утѣкали в горы, у вертепы Ев. Реш. 22.—Илучи (Іосиф) полем по вертепахъ глубоких заблудил был Збірп. 1693. к. 69.

2. *Печера; пристановище, кішло, кубло, жерло.*

XVII. Якобыся кождый з насъ могль... пна Збавителя в сердце свое принять, пертепомъ и яслями себе спорядивши, якъ палаць дшу свою цвотами оббывши Бер. Вірші, 67.—От дорогъ и вертеповъ розбойницкихъ до пер'шихъ верноулса цноть Лѣк. на осп. ум. 21.—Пелагій... не могучи силы непрятельской здержати, з' малою купою готтов въ вертепѣ одномъ замкнулся Рад. Ог. 949.

XVIII. Оу днь а он (боцяи), лежыт' оу своемъ жыльщи, то вст оу вер'тепѣ Пам. укр. м. II, 106 (Рк. Тесл.).

ВЕРТЛИВЫЙ, *прикм. Облудный, нещирый.*

XV. (Володимирь) баше къ всеи братьи свои вертливъ Ип. 547 (1171).

ВЕРТОГРАДЪ, *р.м. (п. сл. врьтоградъ). Сад, город.*

XVII. (Хс) былъ в вертоградѣ поиманный и яке лотръ якій звязанъ Домецк. 125.

XVIII. О замкахъ, що замыкают вертограды, склепы, люхы Клим. Вірші, 215.

ВЕРТЬТИ, *де. Крутити (напр. сверлом), дравити.*

XVIII. Инъшим' тѣмя свер'лами вер'тъли Пам. укр. м. II, 140 (Рк. Тесл.).

ВЕРТЬТИСЯ, *де. 1. Крутиться, обертатись.*

XVIII. Вертытса як трѣска в полонцѣ Клим. Прип. 204.—На вмѣ вертитса да не згадашь хутко ів. 234.

2. Знаходитись, обертатись.

XVII. Що зъ Бучацкои орды зъ немногую часть осталося, то тая в Польскихъ краяхъ вертитса Ак. ЗР. V, 219 (1688).

XVIII. Межи ними (хуторянами)... Семень вертылся Хоз. Гетм. 196 (1716).

ВЕРХНИЙ, *прикм. 1. Що на версі, що покриває инше.*

XVII. Фелонъ: Верхній ризы сщеничскіа тежь опонча або шата верхняя от дождчу Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Ж. 1642).

XVIII. Хлопцамъ надлежить... верхняя одежа майстерска Кн. Цеху Тк. 14.

2. Горішній.

XIV. Ото изъбищного перевоза поперекъ вольшини веръхнии конецъ ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Реч Изславъ братоу своему Ростиславоу: брате, тобѣ Бъ даль верхнюю землю, а ты тамо поиди противоу Гюргеви Ип. 359 (1147).

3. Найвищий, найстарший.

XVII. Отметници, кровопролци, лживѣ прорци, верхнѣ оучителиє. слѣповодци. лице-

мѣри Пам. укр. м. IV, 62 (Яр. Рк.).—Взывает своих богов на помоч верхних и нижних Ал. Печ. 165.

ВЕРХНИКЪ, *рж.* *Вершник, верховень.*

XVI. Кирилль... въ тропы за Грегоркомъ верхниковъ своихъ послалъ Ак. ЗР. IV, 208 (1600).

ВЕРХНОСТЬ, *рж.* *Звергність, старшина.*

XVIII. Верхность тихъ (полковниковъ) нѣгдѣ индей, толко до самого водѣ ясневелможного его милости пана воеводи брацлавского... признаваемо Лит. Вел. IV, 268.

ВЕРХОБЛЮДЪ, *рж.* *Верблюд.*

XVIII. Натасовался другий галушокъ як соли мажку, шлюбую, не завѣз би и верхоблюд у васажку Укр. Р. Арх. IX, 53.

ВЕРХОВЕНЬ, *рж.* *Той, що верги на коні.*

XVI. Всадник, коп'нь, верховнь Зиз. Лекс. 96.

XVIII. Заѣхали до хутора... тиі верховнѣ Хоз. Гетм. II, 196 (1716).—Жаднихъ верховнювъ и пѣшихъ... не видѣлисмо ів. 197.

ВЕРХОВИНА, *рж.* *Горішній біз річки.*

XV. До Почапинце влево, пускаючи до голвы и верховины Ровця Гр. кн. Лит. 7 (1431).

XVI. Одтуль привели нас на верховину Тетеревки речки Арх. ЮЗР. VII, II, 16 (1530).

XVII. Тыє паслапцы... закоть две на устю у острове Колодны за рекою на верховины Колодны порубали и внивечь пооборочали Гол. П. М. I, 388 (Киев. Вып. 1629).

ВЕРХОВНЫЙ, *прикм.* *Найвищий, найголовніший, найчільніший.*

XVII. Верховный Апслѣ и ученикъ хвѣ Петръ стый Ев. Реш. 19-6.

XVIII. Стый Петръ... доступилъ от Христа же... верховный, то есть начал'нѣйшій апстломъ названъ есть Пам. укр. м. III, 22 (Лит. Рк.)

ВЕРХОВЩИНА, *рж.* *Податок від дому.*

XV. И мы для ихъ сказы отъ поганьства и для голоду, капъ и верховщину отпустили имъ сесь на одинъ годъ Ак. ЗР. I, 148 (1495).

XVI. Первый плат верховщина, з каждого дому дают старость в год по двацат грошей Пам. КК IV, отд. II, 170 (1545).

ВЕРХОВЫЙ, *прикм.* 1. *Горішній, що на верховині.*

XVI. Замокъ Черкасский отъ трехъ годовъ людьми добродеревцы т. е. Волощаны поднепрскими верховыми... рублець Арх. ЮЗР. VII, I, 77 (1552).

2. *Під верг, до їди верги.*

XVI. Княгиня... подводы у нихъ бирала. верховыя и возовы Ак. ЗР. I, 226 (1501).

XVIII. Леговано... барсовъ два. коней верховыхъ покривать Ск. о р. Мил. 3 (1726).

3. —*вал пушка, (рос.) мушкр.*

XVIII. Знамена... и бошная верховая пушка, которые ваяти под Конотопомъ Вел. Сказ. 233.

4. —*вал отчина, борти дерева.*

XVIII. Седа наши... верховою отчиною а не землею владѣють Оп. ст. Мар. I, 439 (1705).

ВЕРХОВЬЕ, *рж.* *Збирне: верги дерева.*

XVI. Много верховя и пнево новообрубанных Кн. Гродск. Луцк. 1564. к. 74.—И видел есми дуба под корень зрубаного и верховье лежачое ів. 1571. к. 26.

ВЕРХОЗЕМНЫЙ, *прикм.* *Що на поверсі землі.*

XVIII. Колко ихъ (труповъ) возмогли толко ихъ и похоронили, прочіе оставивши верхоzemному истлѣннѣ Вел. Сказ. 64.

ВЕРХОЛАЗНЫЙ, *прикм.* —*ная отчина, батьківщина з бортих дерев.*

XVIII. Бортовой верхолазной отчины въ бору бортовыхъ тридцать сосонъ Он. им. Дан. Апост. 42 (1734).

ВЕРХОМЕНЕНый, ВЕРХОПОМЕНЕНый, *прикм.* *Вище названий, гаданий.*

XVI. А тую верхомененую маестност мою всю... от панее матки моеи меда Арх. ЮЗР. VIII, III, 136 (1569).—Питаль есми тыхъ жидов верхопомененыхъ Ж. Курб. II, 13 (1569).

ВЕРХУ, *прист.* (лъокат. від «вергъ»). 1. *Вгорі.*

XV. Даємъ тому предъ писаному пану А. Б. верху мепованая мѣста вѣчно и непорушно ЮРГр. № 65 (1433).—А тыє верхоу писаные мѣсца придалъ есми... стмоу николѣ ів. № 77 (1440).

XVI. Мы... при тыхъ всихъ рѣчахъ верху мѣненыхъ... тыхъ чернцовъ при томъ зоставили Ак. ЗР. II, 327 (1534).

2. *прийм. На.*

XVI. Дивъ кличетъ вѣрху древа Сл. о п. Иг. 9.

XVII. Елисей возложилъ руку свою верху руку цреву Крон. Боб. 126-6.

ВЕРХУПИСАНый, *прикм.* *В горі написаний.*

XV. А на лепшую твердост сего мовго листу я. Роман, верхуписаный а Ходыка просили есмо з обоихъ сторонъ о приложенье печатей тыхъ же пановъ верхуписаныхъ Пал. Изб. I, 5 (1500).

XVI. Имѣнья верхуписаные Ак. ЗР. II, 41 (1508).—А записалъ есми тыи вси верху-

писанными рѣчи святому великому архирѣю чудотворцу Христову Николе Пустынскому монастырю вѣчно и непорушно Арх. ЮЗР. I, VI, 17 (1512).—Водя въ верху писано въ уставы нашею Ак. ЗР. II, 202 (1529).

ВЕРХЪ, р.м. 1. *Місце протинне слодові, гора; посергма.*

XVII. Хрстіане... можуть з' Хмъ по верху моря свѣтового ходити Гал. Кн. Раз. 32.

XVIII. Единъ бѣсъ въ главѣ шнитит, другій бѣсъ з' верха наляже, третій бѣсъ в' ноги ему хѣкает Пам. укр. м. IV, 135 (Яр. Рк.).—Бдны до поаса в' огни стоать, другіи до персій, ными до ши, а вни до верха ів. 154 (Вл. Рк.).—В'роды неспѣлине нв толко из верху, але и въ нутрех ів. 303 (Рк. Тесл.).—Звѣзда до пудла надлежащая... з' каменем на версѣ Дѣло о реп. Ак. 14-б.—На версѣ лежали печевыи цѣлыи быки... гусы Діар. Хан. 21.

Верхъ мати, мѣти, мати гору, верховодити, лануваати.

XVII. Ляхи хотѣли верхъ мати надъ Москвою Літ. Льв. 236.

XVIII. Еднакъ над женами Бгъ дал мужем верхъ мѣти Клим. Вірші, 65.

Верхъ водити, верховодити, старивуваати.

XVII. Ты, смерте, не верхъ водишь Дм. Рост. 109.

2. *Вергма часть чого.*

XVIII. Митра прскаля... на версѣ вѣ крестикъ Реестръ Ризв Соф. 4-б.—Узял его Михайлъ за верхъ головы за волосы Пам. укр. м. I, 314 (Рк. Тесл.).—От него же (всточника) на версѣ столпа вода аки стрѣла простѣ течеть въ висоту Гр. Барск. I, 35-6.

3. *Надѣрня, зомѣшля сторона.*

XVI. Десятый кубокъ великий з' верхом позолотистый Arch. Sang. VII, 369 (1570).

4. *Вергі'я.*

XVII. Ковчегъ его сѣде на горахъ Араратскихъ и верхи горам' почали видѣныи быти Рад. Ог. 389.—Была вода надъ самыми верхами горъ Крон. Боб. 7.—Жолнѣре Феодосіевн з' тѣсвыхъ мѣсць выбили неприятеля и верхи горъ отняли Гал. Боги пог. 27.—Казал схилити верхи двом деревом Ал. Печ. 175.

XVIII. Цѣлон зимы не было вѣдѣти снѣгу, лем оу версѣх помалы Літ. Гука. 79.—Неприятель засѣлъ на версѣ горъ Дн. Марк. I, 328.—На верхъ тоѣй гори лежали си моши Пелгр. Ип. Виш. 54.

5. *Покріяля.*

XVI. (Діавол) поставилъ его на верхоу црквнѣмъ и рекъь емоу... поустисъ на доль

бъ. Пер. (рк.). 28.—(Городнѣ) верху треба оправити Пам. КК. IV, II, 85 (1545).—Церковъ светого Ильи верхъ, абы отъ метелицы въ ней не капало, а для того, жебы не гнила поправити Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1579).

XVII. Пожгли городокъ Острокъ, Гургіевъ и церковь св. Михаила: верхъ деревомъ нарубленый згорѣлъ Крон. Соф. 135.

XVIII. Бще не достало пѣлазей на покртіе еи (полаты) вер'хомъ Пам. укр. м. III, 122 (Рк. Тесл.).

6. *Голова, куполя (в' церквѣ).*

XV. Сверши же црквѣ 5 верховъ и все верхы золотомъ оукраси Ип. 491 (1158).

XVII. Збудовали... церковъ маючую пять верховъ Жит. Св. 229.—Верхъ (св. Софін Юстиніанъ) учинилъ зъ самого преднего сребра Крон. Боб. 330.

XVIII. Онои звонницѣ верхъ нзбыто Пелгр. Ип. Виш. 73.

7. *Гора, горщице.*

XVIII. Стайна була рубленая болшая, а на версѣ сѣвникъ Быт. млар. обст. 339.

8. *Димар, отѣр на вихід диму з' печи.*

XVIII. Верхи же, нми же димъ исходятъ, въ всѣхъ единимъ образомъ, яко лейки устроєвіе Гр. Барск. I, 53.

9. *Горішній біг' річки.*

XIV. Оли же до верха рѣки тоѣ ЮРГр. № 12 (1377).

XV. Кривичи, иже сѣдѣть на верхъ Волги и на вѣрхъ Двины Ип. 8.—Рыбы (козакн) привозять зъ верху (Днѣпра) до мѣста Киевского Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVII. Святославъ пошолъ въ верхъ Оки реки и пришовши сталъ фрасовливый на устю реки Крон. Соф. 120.—Верхомъ Сулы простовалъ Ак. ЗР. V. 139 (1676).

10. *Кількість насипана понад рівень натиння.*

XVIII. Уставуємъ в' городахъ мѣстечкахъ и селахъ збоже всякое и товари одною мѣрою без' трясенія и верху... мѣрили бѣ Стат. 37.

11. *Кінна їзда, їзда на коні.*

Верхи, верхами, кінно, на коні, на конял.

XVI. Маючи з' собою людей верхыи большеи ста чоловіковъ Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 259.

XVIII. Верхи издять у юкахъ и верблюдами Пелгр. Ип. Виш. 12.—Ихали изъ Бугарешти до Царигорода верхами пятнадесять двій ів. 14.—З' Египту 12 дней ходу верхи до Сінай-гори ів. 42.—Злодѣи... покулбачивши копей... повхали верхи Прот. Полт.

С. III, 202 (1749).—Схали верхами кавалергарди Журн. Дан. Апост. 33.

12. **Верхъ, с-верха, на верху, у верху, у гори, вище.**

XV. Промежи тыми селы ако же на верху выписаны ЮРГр. № 37 (1404).—И со всеми пошлинами какъ тая вса верхъ мененая имѣнья сама у собѣ и ко обходех своих маеть ib. № 70 (1434).—Дали есмо тому предреченому пану Ходьку оус а тая села оу верху именованая мѣста ib. № 82 (1446).—А дали есмо напред реченому пану сверха выписана села ib. № 85 (1451).

13. **Верхъ (чого), на чому; над чим.**

XVIII. Казано стого Никиту верхъ тови постелѣ положить Нам. укр. м. VI, 134 (Рк. Тесл.).—Троха далей на верхъ муру монастырь Авраамовъ Пелгр. Ип. Виш. 74.

ВЕРЦАДЛО, рн. (ст. пол. wierciadło). *Дзеркало, люстро; металева плита, з дужим лиском.*

XVIII. Верцадловъ двоухъ (не вказав) Полт. Полк. Канц. (1753).

ВЕРЦИМАКЪ, рн. (пол. wiercimak). *Макогін.*

XVII. И верцимакъ весь кривавый, который верцимакъ панове Пузовьские, яко знакъ певный того мужобойства, мне, возному, до рукъ отдали Арх. ЮЗР. VIII, III, 480 (1601).

ВЕРША, рж. *Прилад на ловлення риби: валяцуювата сітка з вербових різок.*

XVI. Вершами и ятерами рыбъ ловити не мають Арх. ЮЗР. I, I, 475-6 (1595).

XVIII. Як пявку непотребную зъ верши викинути можемъ Літ. Вел. II, 35.

ВЕРШЕНЬЕ, рн. *Доконання.*

XVIII. Прежде вершения того дѣла потомки его і близкие шкодоват не имѣют Стат. 32-6.

ВЕРШИНА, рж. 1. *Верх.*

XVIII. Кругуть... границу в себѣ маючого з вершины яру Кн. Мѣск. Полт. 133-6 (1717).

2. *Горішній біг річки.*

XVII. Там межи вершиною Хорола Ак. ЗР. V, 139 (1676).—Оттоль ишли межи Кобилячкою и межи Литовкою на вершину Камянки Літ. Сам. 167.

XVIII. Отъ Днѣпра пошовши перший станъ на вершинѣ рѣчки Омелника. где и дрова и вода будетъ Літ. Вел. III, 483.

ВЕРШИТИ, дс. *Доконувати.*

XVIII. Чого имъ (купцям грецьким) самимъ вершити будетъ не удобно. зъ тымъ до пасъ Гетмана и до Суду Войскового Єнералного апеллювать Унів. Дан. Апост. 26.—

Вершити трактатъ зъ уковтентованемъ обоихъ сторонъ Літ. Вел. II, 496.—Вершити воспну компанію на Крымъ ib. III, 71.

ВЕРШИТИСЯ, дс. *Доконатися.*

XVII. Тое завзятое дѣло мѣло вершитися своимъ skutкомъ Ак. ЗР. V, 244 (1690).—Война щасливе и з пожиткомъ вершитися можетъ Эварн. Источн. I, 519 (1693).

XVIII. За повзятемъ вѣдомости о томъ же дѣлѣ зъ Константинополя... зъ тихъ мѣрь и мой не могль вершитися обѣцанный одозвъ Літ. Вел. III, 383

ВЕРШЛЯКЪ, рн. (нім. Verschlag). *Ковальський молот.*

XVIII. Ковалское начиня:... вершлякъ, клѣщи Дѣло Бих. 2.

ВЕРШЛЯРЪ, рн. ?

XVIII. Начинѣ... до дзигаря належного... вершляр, молотъ, пилка Прот. Полт. С. I, 273 (1706).

ВЕРШНЯКЪ, рн. *Верхній камінь у млині.*

XVIII. При той виниць... трубницъ две зъ вершняками Оп. им. Дан. Апост. 83.—Иосланъ же мелникъ... въ Ст. для купленя камня вершняка Дн. Хан. 168.

ВЕРШОКЪ, рн. *Здрібн. від «вергъ». 1. Верговіття.*

XVII. (Мелхиседекъ) кореніе и вершки дубовые вдалъ Літ. Рук. 13.—Яденіе их (ченців) было... вершки дерев Жит. Св. 491.

XVIII. Деревя ясенини з вершка гѣлку Млр. дом. лѣч. 34.

2. *Покриття; верг у шапки.*

XVIII. Вершокъ аксамитній зеленій горской, чоботи пришви одини Быт. Млр. обст. 350.—Вершокъ шитий золотомъ—цена оному шесть рублей Мат. Ист. ЮР. 84 (1744).—Шапка куничная з вершкомъ оксамитнимъ Арх. Сул. 218 (1744).—(Андрѣй) взялъ... шапку суконную вершка блакитного Прот. Полт. С. III, 90-6 (1748).

3.

XVIII. Коляда... вмѣсто дикихъ коней и своих вистрелюеть и вершки в городах вмѣсто дикихъ продаеть Хоз. Гетм. II, 168 (1706).—Мы... добули были октровихъ и кобилячихъ вершковъ 30 ib. 189.

4. *Накривка, вічко.*

XVI. Кубокъ ореховый сребромъ опрамень поалотистый из вершкомъ Гол. П. М. I, 7 (Оп. 1554).

5.—*ки деревляни (іхрідрід). Овочі (з дерев).*

XVI. Пружіе, вершки деревляни, пуча, и тиж коники Зяз. Лекс. 105.

ВЕРИФІКУВАТИ *дс.* (пол. *weryfikować* з лат. *verificare*). *Перевіряти.*

XVII. Ревізея всіх книг так в секстернах, яко интродугованих, а то верифікуючы ведлуг такъ рочного реєстру и инвентовани для порядного дозору и пробы Арх. ЮЗР. I, XI, 204 (1647).

ВЕСЕЛЕНЬЕ, —**СЯ**, *рн.* *Чинність від «веселити».*

XVIII. Где строи, где маєтности, где зацнов оуруженя, где веселеня сѣ? Пам. укр. м. IV, 205 (Осл. Рк.).

ВЕСЕЛИТИ, *дс.* *Робити веселим, тишити.*

XV. Сотона же веселяшеть ъ в медуши и служба нмъ невидимо поспѣвая и крѣпя ъ Ип. 586 (1175).

ВЕСЕЛИТИСЯ, *дс.* *Тишитись, радити, бути веселим.*

XV. И начаша (кнѣзи) веселитисѣ Ип. 856 (1262).—И иные особы костелные, звычайо Римскоѣ церкви заживають и зъ нихъ веселятьсѣ Ак. ЗР. I, 56 (1443).—Веселѣмсѣ дшами нашими Чет. 1489, к. 50-6.

XVI. С' того ся веселили и тымъ охотнѣй... служити могли Ак. ЗР. III, 4 (1547).

XVII. Веселѣчисѣ отправовалъ послушаніе Іоанъ Крститель Гал. Кд. Раз. 57.—Господь... безтѣлеснѣй и сказѣ неподлегльї, такъ тежъ и з ненарушенія тѣла нашего веселитсѣ и тѣшитъ Лѣств. 24-6.

XVIII. Радуйся Бце Дво обрадованная Мрїв. то есть веселисѣ Панно Собр. Прип. 100.—Тогды ся все сот'вореня зрадовало и веселило и грало Пам. укр. м. II, 104 (Рк. Тесл.).—З'того намъ треба веселитисѣ, же имами волнїи приступъ до нба Сѣмя Сл. Б. 6.

ВЕСЕЛІЕ, —**ЛІЯ**, *рн.* *Див. Веселье.*

XVII. З веселяемъ труждайсѣ Жит. Св. 418.—Товѣ осени тов сталося веселїя Літ. Сам. 32.

ВЕСЕЛНІЙ, *прикм.* *Що стосується до веселїя.*

XVII. Тому акътови веселному назначонимъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 596 (1638).—Прїателѣ яко ту стоите не мѣючи шаты веселнон Кн. о вѣрѣ. 296.—Масѣм шату веселную побожныхъ оучинковъ Тр. П. М. 913.—Як еси сюда увойшовъ въ одежи... гнѣснон а не веселнон Єв. Реш. 121-6.—Отцѣ... надѣялся в дому своемъ веселнїй актѣ отправовати... другов... напоємъ веселнїмъ частовати іб. 450.—Под часъ веселнїй в дому Нѣщянцевома дано (матнї моїї) в пивѣ срѣбра живого Ак. Полт. Гор. Ур. I, 146 (1669).—

Свашки и панни съ музикою и со всѣмъ веселнїмъ приборомъ погнано въ татарскую неволю Літ. Сам. 238.

XVIII. (Король) оучту справивъ веселную дѣла сна своего и великїй наготововши банкетѣ, запросивъ многихъ Науки парох. 65.—Укончивши... веселнїй актѣ Тимому сину своему Вел. Сказ. 67.—Прибыли и веселные персоны Дн. Хан. 221.

ВЕСЕЛО, *прикм.* *від «веселїя».*

XV. Весело почалї празновати Чет. 1489, к. 36.

XVII. Хс на земли, весело Пноу спѣвайте: чсть и хвалоу имени его отдавайте Вер. Вірші, 68.

XVIII. Повиненъ (слуга)... охочо и весело чинити тов, що розказують Сѣмя Сл. Б. 392.

ВЕСЕЛОБРМЯЧЫЙ, *прикм.* *Що весело бринить.*

XVII. Едѣрѣнїа веселобрмѣчаа на висоцеславнїй Оронъ митрополїн Кїевскоѣ Тит. 306 (Едѣрѣн. 1633).

ВЕСЕЛОВАНЬЕ, *рн.* *Чинність від «веселовати».*

XVII. Каждый теды, который сѣ от грѣха вертает, а стыхъ и страшныхъ Тани причащатсѣ причїною до веселованѣ бывають Оцу и Бгу, и слугамъ его Аплом и щенникомъ Єв. Калл. 34.

ВЕСЕЛОВАТИ, *дс.* *Веселитисѣ.*

XVII. Всѣ... которые в болотѣ безцныхъ свинскихъ намятностїй роскошуютъ и веселуютъ Єв. Вил. 14.—Сполечнесѣ зо мною радуютъ, веселуютъ Смотр. Каз. 23.

ВЕСЕЛОСТЬ, *рж.* *від «веселїя»; радїсть, добрый настрої.*

XVIII. Зшелъ той день великою веселостю Літ. Вел. IV, 268.—Дхъ стыл... запаляетъ веселостю и в'се тѣло Пам. укр. м. I, 333 (Рк. Тесл.).—Слице сїе єдину такую великую махну сего видимаго свѣта освѣчаетъ ясностю своею и веселостъ всѣмъ' людемъ подаєт іб. IV, 319.—Киселенко з веселостей шляхетскихъ виходитъ между людемъ простого стану Прот. Полт. С. III, 88 (1748).

ВЕСЕЛЫЙ, *прикм.* 1. *Що в добрїмъ гуморї, не смутнїй.*

XV. Сѣмъ ночи былъ веселъ съ своею дружиною и шелъ спать здоровъ Ип. 472-3 (1154).

XVII. Іюда рече: радуйся, учителю: а просто мовячи будъ весел, пане Єв. Реш. 191.

XVIII. Буд'те веселїи, розмовлѣйте, забавлѣйтесѣ, чимъ кто можетъ Сѣмя Сл. Б. 9

2. *Що видала веселість, не смутний.*

XVII. Лазар п'якды... веселого лнца сво-
го н'воки не показавъ Ёв. Реш. 39-6.

XVIII. Хмельницький, вшедши на ганокъ,
вдячимъ и веселимъ лицею привиталъ ихъ
Вел. Сказ. 68.

3. *Що справляе веселість радість, що ро-
бити веселим.*

XVI. Уже бо, братів, не веселая година
встала, уже пустыни силу прикрыва Сл.
о п. Иг. 19.

XVIII. Вчера в дому моемъ было гоине
веселя, музыковъ играя, а сп'ваковъ весе-
лое сп'ваня и на трубахъ м'дянихъ викри-
каня скоки, танц'в, веселое плясаня Укр. Р.
Арх. X, 241.—Не бувае той день веселій,
который не мавъ веселого поранку Науки
парох. 249.

ВЕСЕЛ'Є, рн. 1. *Веселість радість, вітязь.*

XV. Н'с веселія оу нихъ (в Болгар), но
печаль и смрадъ великъ Ип. 94 (987).

XVII. Справедливые... невимовного весе-
лія... заживаютъ Ёв. Реш. 15.—В Руси все
весел'є и приязнь в подпнт'юест Жит. Св.
527-6.—Тыи св'ячи запалемо и ставимо при
гробахъ ихъ на знакъ весела Гал. М. Пр.
171.—Іяков... блгсловивши пра выйшолъ от
него з веселемъ Крон. Воб. 31.—Што ей
чинит казано охотне и з веселемъ оправда
Л'єств. 47-6.—На семь св'ѣтъ жити повинни
не въ веселью, не въ роскошахъ дни свои
провожаючи, але въ смутку Копист. Пал.
801.—За фрасункомъ весел'є завше посту-
пувъ Тит. 300 (Е'уар. 1632).

XVIII. Веселя и радост великая Пам. укр.
м. II, 71 (Рк. Тесл.).—И стало са великое
весела межи хрстіанъ з'наверненъ царева ів.
III, 117 (Перем. Пр.).

2. *Бесіда, бенькет, балъ, учта.*

XVII. Музика п'вять весел'є, корень п'с-
ній значныхъ Тит. 296 (Е'уар. 1632).

XVIII. Вчера в дому моемъ было гоине
веселя, музыковъ играя, а сп'ваковъ весе-
лое сп'ваня и на трубахъ м'дянихъ викри-
каня скоки, танц'в, веселое плясаня Укр.—
Р. Арх. X, 241.

3. *Пошлюбна учта, бенькет.*

XV. А по веселю ударованыи будучи,
посланныи отъ царя... от'ѣхали Ак. ЮЗР.
II, 113 (1494).

XVI. Бракъ. жепитва, весел'є Зиз. Лекс.
95.—И за тымъ тежъ весельемъ и почту сво-
его, который повинна ставити ку служб'ѣ
вопной, не поставила а ни послала Ак.
ЮЗР. I, 88 (1538).—Зложили есмо рокъ зъ...

восводою... веселью ку отдаю в малжен-
ство тожъ то девки... за князя Романа Arch.
Sang. VII, 32 (1558).

XVII. Твоего Паве слова моцъ воду в'
ваню претворила на веселю Ёв. Калл. 376.—
Господар Пилипъ з своєю женою ходили
на веселе Акт. Старод. кн. 8.—Цар... веселье
справиль сну своему Ёв. Реш. 121-6.—
Д'ввица пошлюбена женику своему, вс'гды
пребываеъ в' жалю и фрасунку... кды об-
любенець са весела свое откладоеть на да-
лекіи часы Транкв. Зерц. 53.

XVIII. Веселя наготовала сус'дъ млиныхъ
набрала Укр. Р. Арх. X, 424.—Филип на
той час роспустит с'є... з женою своєю, а
другую за себе подал и весела з нею отпра-
вовал Ал. Муз. № 417 к. 6.

ВЕСЕННИЙ, прикм. *Весняний.*

XVII. Войны по морю през всь дни на
място бывали от весеннаго часу ажъ до есени
Тр. постн. 666.

ВЕСИЛЛЯ, рн. *Дня. Веселье.*

XVIII. Косовскаго съ свашками въ ве-
силля, съ дружками и музикою татаре въ
неволю забрала Сб. Л'єт. 14 (Кр. оп. Мир.)

ВЕСЛО, рн. *Лопаткуесто зкинчений друкъ,
щоб показати і керувати судне.*

XV. В' бо нехитрилъ Іаъславъ лодыи
дивно, б'ша бо в нихъ гребци невидимо,
токмо весла видити Ип. 423 (1151).

XVI. Вез весла не пускайса на тоє сует-
ное и бур'ливое море Отч. Пер. Жит. 98
(Ёв. Триг.).

XVII. Гребло: Весло, опачина Вер. Лекс.
31.—Якъ мотыка тымъ, которми копають,
якъ весло тымъ, которми жеглюють Ко-
пист. Пал. 919.—В чолну ихъ (хрстіан) на
море без' весла пущено Жит. Св. 556.

ВЕСНА, рж. *Пора року між з'їмою та
літою.*

XV. Не верема весн' воевати Ип. 252
(1103).

XVI. На весне року тепер идучого Ка.
Гродск. Луцк. 1566, к. 210.

XVII. Слнце... показоуетъ переходомъ вс'ѣ
четыри части всего року: зиму, весну, л'єто,
с'єнь Транкв. Зерц. 17.—На весн' знову
Мстиславъ зъ войскомъ своимъ пошолъ къ
Полоцку Крон. Соѳ. 178.

XVIII. Максимовичъ... презентоваъ намъ
(грунтъ) зъ озеромъ, на весн' зъ Дит'ира
уступнимъ золотихъ за пятьдесятъ Арх. Мот.
146-7 (1734).—По весни... командировалъ
сына своего Кр. оп. Мир. (рк) 168.

ВЕСНИНА, рж. *На есені посіме збіжжя.*

XV. Придадь єси своего имѣнья Дользска десятиною озимины и веснины десятиую копу ЮРГр. № 77 (1440).

XVI. Его милост... в тых дворцох озимину а веснину засевадь Arch. Sang. VI, 48 (1559).—На озимину по два гроши, а на веснину по одному грошу, а десятую копу от всякого збожя Арх. ЮЗР. VIII, VI, 254 (1569).

ВЕСНЯКЪ, р.м. *Селянин, селяк.*

XVII. Привѣлъ ихъ на едно поле, которое веснякъ орадь Гал. Боги пог. 18.

XVIII. Весняки то ест орачѣ... розголо-сили... по... селах Ев. Реш. 331-б (1710).

ВЕСНЯНИЙ, прикм. від «весна».

XVII. Двѣ колѣ мучпих, третє весняное Прот. Полт. С. II, 272 (1696).—Воды на тия ступки жадною мѣрою не мускано, кромѣ весняной и осѣнной воды ib. 302-б (1700).

XVIII. Скоро стало наспѣвати весняное время Лит. Вел. IV, 38.—Зверху рѣки Орели по воду текучую в озера весняною порою Кн. Мѣск. Полт. 139 (1718).—Млинок весняний новозбудований ib. 204-б (1718).—Люди с робот весняних увольняются Арх. Вид. м.; екон. справи (1758).—И день тепел, подобний весняному Дн. Марк. IV, 38.

ВЕСОЛОВАТИ, дс. (пол. wesolować). *Див. Веселовати.*

XVII. Лихварь себе сѣ вырекавьт, гды незбожнимъ лхвы драпѣзствомъ збрыднв-шисѣ з' щодробливости весолуєть Ев. Калл. 124.

ВЕСОЛОКЪ, р.м. (пол. wiesolek). *Веселый человек, веселун.*

XVII. Теперь Хс на многыхъ такихъ трафилъ межи нами кротофианниковъ и весолоковъ, которые не ради, абы имъ что на семь свѣтъ смутного повѣдано Рад. Ог. 759.

ВЕСОЛЫЙ, прикм. (пол. wesoly). *Див. Веселый.*

XVII. О заправды милую и надерь весолую вѣсть и новину (Бца) оуслышала Карп. Каз. ид.—Яко горлицы нѣжкой весолый гласъ слышанный ест Рад. Ог. 17.

ВЕСПОЛОКЪ, **ВЕСПОЛЬ**, присл. (пол. wespolek, wespol). *Разом, скумі.*

XVI. Я весполокъ зѣ кнгнею єи милостью маткою мѣю... надаємо тыи имѣнья (манастыру нашому) Отч. Пер. СПб. 1911 р. 34 (1546).—Ижъ дей онъ весполокъ изъ жонною своею заставили мнѣ сына своегопрозвншемъ Путила у полторы копы Вл. Буд. 81 (1555).—І мешкали. мовить. сынове Ізра-

илевы весполь сѣ Хананеемъ Отп. кл. Остр. И. П. 388.—Корсакъ... весполь сѣ... Ходкевичомъ сами изъ своимъ людом (замки) позакладали Кул. Мат. I, 49 (1576).—Одны речи зѣ другими весполь объясняючи Хр. Фил. Апокр. 1022.

XVII. Пришедши Георгий зѣ дочкою своєю весполь... и плывучи многие дни, пришли до Арморѣи Кул. Мат. I, 164 (1624).—Аггелове и человекы весполь ликують Транкв. П. Мн. 76.—Назову и небомъ той Домъ (Могила), гдысѣ звѣздою приоздоблѣть весполь сльцемъ и луною Гал. Н. н.(пр.) Аа.—Повинни єсмо ровную честь и хвалу и поклоненіє, весполь отцу и сыну и стому Духу въздавати Кн. о Вѣрѣ, 25.—Кождый зо мною весполь радоватисѣ з того будеть. Смотр. Каз. 22.—Вхали в дорожѣ весполь Крон. Боб. 185.—Страннолюбецъ и лакомый весполь з собою поткали: и послѣдний першаго нерозсуднымъ быти назвадь Лѣств. 26-б.

XVIII. Ото вам буду с школьными дѣтми спѣвати, веспол ис церковными лики торжествовати Укр. Р. Арх. IX, 83.—Оувесь людъ веспол з' оними двѣма оупали до нугъ стго Іоанна Пам. укр. м. III, 81 (Перем. Пр.)

ВЕСТИ, дс. 1. *Провадити, показувати дорогу.*

XV. И повелѣ (Константин) его вести в Песни островъ Ип. 552 (1172).

XVII. З оныхъ людѣй зацныхъ прикладѣ беручи, и нимъ и другихъ венць до доброго ведучи Пер. Мат. I, II, 150 (1614).

Вести (за ного), выдавати замѣж.

XV. В се же время хотѣху вести Рогънѣ за Ярополка Ип. 64 (980).

Вести лєстью, дурити.

XV. Княже... ведоуть тѣ лєстью. хотѣть оубити Ип. 345 (1147).

Вести на (що), направляти, скеровувати.

XVII. На злоє члка бѣс и своеволя ведет Ев. Реш. 11.

2. *Выводити, починати.*

XVII. Рускій народъ отъ Іафета, сына

Ноева, ведеть свое поколѣньє Крон. Соѳ. 2.

3. *Провадити; потягати за собою.*

XVII. Обжорства часто прожня хвала

непріязнь ведеть Лѣств. 23-б.

XVIII. А она нѣчого на тов не гадаючи

свое безстудное дѣло веде Пам. укр. м. I,

162 (Рк. Тесл.).

Вести войну, точити війну.

XVII. Войну чуйне и мужне ведѣте Жит.

(Св. 548.—С которым (титаном) уставѣчную

войну ведут Каз. 32, 123-б.

Вести народъ, передувати.

XVII. Выскочте собѣ гречне, нехай вам заграет, а я перед поведу, на нене ж глядѣте Др. Ол. Ч. В. 152.

Вести приязнь, приятелювати.

XVI. И просилъ есмн ихъ милости, абы, постерегаючи тов статеchnoe приязни, которую зо мною черезъ часъ немалый вели, также и съ повинности свое хрестиянское, тело мое до гробу водле пристойности допровадити рачилн Арх. ЮЗР. I, I, 24 (1570).

4. **Вести (на него), завдавати, закидати кому що.**

XVI. Кто на кого ведеть, а не доведеть, тымъ самымъ маеть быти каранъ Гр. кн. Лнт. 96 (1564).

ВЕСТИСЯ, дс. 1. Провадитись, виходити.

XVII. А ото отецъ Иван ведеться з конем освдланнм Прот. Полт. С. I, 147 (1691).

2. Жити, пробувати.

XIV. А они опускають Нѣмецков право, а ведуть ся подлугъ польского права Ак. ЗР. I, 11 (1347).

3. Звично бути.

XVII. Жебы (цехмистер) порядокъ добрый вѣлъ, якъ и в иншихъ городехъ ведеться Кн. Цеху Рѣзн. 9-6 (1664).

XVIII. На записѣ на якую колвекъ речъ в которыхъ имя жени якъ ведеться прописано будетъ если бѣ мужъ особливимъ писмомъ не ствердитъ то ничего жена не одержитъ Стат. 56.

4. Бути, знаходитись, жити.

XVIII. I потреба из солю бочку изтрусити, и всего що ведеться тамъ пильно досмотрити Клим. Вѣрші, 128.

5. Поводитись, їти добре, одаватись.

XVII. Богатство если сѣ кому ведеть не прикладайте к нему срдца Ев. Вид. 50.—Ему не ведеться ведлугъ его воли и мысли Крон. Боб. 465.

6. Тягтись, точитись, тривати.

XVII. Муж мой небожчикъ Ничипор, а брат дѣвера моего Лукяна же тому полтори недѣль ведеться, якъ былъ на хрестиянахъ у Гаврила Кн. Мѣск. Полт. 20.

ВЕСТЬЕ, рн. (пол. wejście). Вѣд.

XVII. Третевъ свато Пятьдесятъницы, на памѣтку принатѣ закону и вестѣ в' землю обѣщаную Ев. Калл. 320-321.—Книги... в которыхъ вест'е сновъ Израилевыхъ... описуютъ Кн. Рож. 66.

ВЕСЬ, рж. (ст. сл. вѣсь, пол. wieś). Село.

XIV. А некоторый иныи не куповаль собѣ шолтызства ни въ которой вѣси, кромѣ пана своего чма весь Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XV. Во вси рекомѣн Привнща собралисы соуть Ип. 832 (1256).

XVII. Овни речн толко дѣяти маеть кожый, который его епархи и подѣ нимъ будчимъ вѣсемъ належитъ Копист. Пал. 1118.

XVIII. Люде... смертями... ся кончають, а грады... и вси не вмиряють Клим. Вѣрші, 41.—В лѣховой вѣси на низини в волинской украини красное слонде просѣ ЦАМ. № 33, к. 31.

ВЕСЬ, ВСЯ, ВСЕ, прикм. 1. В поєній своей цѣлости.

XIV. Тогда вси люди всѣ рать на бѣгъ повернулисѣ ЮРГр. № 26 (1393).

XV. Обратитесѣ ко мнѣ всемъ срдцемъ вашимъ Ип. 157 (1068).—Свою землю волоскую всю держать во всѣхъ своихъ границахъ ЮРГр. № 68 (1433).—Отъ иныхъ пановъ и от всея рады государя вашего Ак. ЗР. I. 133 (1493).—Макарей митрополитъ Киевскій и всея Руси ів. I, 174 (1498).

XVI. Ворота до всея Европы отворили Ист. о разб. Флор. соб. 467.

XVIII. Во всю Украину Вел. Сказ. 5.—Слуга по всемъ замку не знайшовши Хмельницкого, удался на квартиру его ів. 6.—По спаленю всѣхъ Лубень ів. 187.

2. В поєній своей кѣлькости.

XIV. Все болѣе и земляне будутъ городъ твердити ЮРГр. № 10 (1375).—Што бы могль намъ с того службу написаную служит во всѣхъ нашихъ иргодахъ ів. № 32 (1399).

XV. (Ольга) бѣ мудрѣиши всехъ члвкѣ Ип. 94 (987).—Волни во всехъ тыхъ имѣньяхъ кому отдати и продати ЮРГр. № 65 (1433).—А дѣла бы наши городскіе вси згодою пополу справляли Ак. ЗР. I, 73 (1456).

XVI. А такъ о тыхъ всихъ непожиткахъ... же ся мылишь съ правдою Отп. И. П. кл. Остр. 1065.

XVII. Десятъ шпеговъ... померли всѣ нагле Крон. Боб. 55-6.

Все, всі речі. кожда річ, всі справи.

XIV. Все то што к цркви предаль іссмъ и своею братицею ЮРГр. № 4 (1350).—А слушати ми господарѣ своего великого корол во всемъ ів. № 15 (1386).

XVIII. За домашнею субтою всего позабиль Автоб. Свящ. 321.

Зо всинь на все, з усімъ чисто.

XVI. Яко се тотъ дворець, ииничко звышь менованое, само въ себе въ своихъ границахъ и обрубехъ масть, зо всишь на все, арендовали и пустили есмо въ Дермане пану Лву Чечерскому Арх. ЮЗР. I, I, 462 (1595).

ВЕСЬЛЯ, ВЕСЬЛЯ, рж. Дие. *Веселье*.

XVIII. Пошолъ я... в Орчикъ, щоб добути на весьля кабака Хоз. Гети. II, 194 (1706).—Если ты, Иерусалиме, забуду, если ты на початку весьля не згадаю Пам. укр. м. I, 316 (Рк. Тесл.).—На портище сръблоглаву царованного мнѣ на весьля Укр. ист. м. 39 (1748).

ВЕСЬЛНЫЙ, ярикм. Дие. *Веселый*.

XVII. Старостю подчас ихъ акту весьляного будучи Прот. Полт. С. II, 109 (1683).

XVIII. Весьляная перезва незнамо откуду взявшись... пришли всѣ въ хату Арх. Суд. 273 (1728).

ВЕСЬЛЬ, ярикм. Дие. *Веселье*.

XVIII. Буди весьль собѣ и людови твоєму Пам. укр. м. I, 337 (Рк. Тесл.)

ВЕТОВАНЬЕ, рж. Чинність *де. «ветовати»*.

XVII. Въ... таковое до вшелакнихъ справъ привазаля ветоване, абы в пожитку ближнаго каждый свой пожиток внайдоваль Ев. Вил. II, 112.

ВЕТОВАТИ, *де.* (пол. *wetować*). 1. *Видати віть з віть, віддячуватись. мститись за що.*

XVI. Истрасаю, кару, ветую, плачу Зиз. Лекс. 100.

XVII. Нарушене вѣры своей нарушенемъ вчасовъ и достатковъ нашихъ ветовати хотять Копист. Пал. 964.—Гь Вгъ... за дочасное доброе в' дочасном' еще животь ветует Тит. 136 (Копист. 1625).—За добродѣяство през' оныхъ в' животь намъ показано, добродѣяствомъ тежъ ветуемъ ів. 165.—Тотъ стый... былъ... не маючий злости стараючися ведлугъ силы добротливостю ветовати тымъ, которыи ку пему в' чимъ колвекъ, оказали ся злыми Тр. постн. 398.—Жаднымъ абовѣмъ мншимъ способомъ такъ ровно человеколюбіе Бжее от насъ ветовано быти не может, як' братолюбіем' Ев. Калл. 49.

2. *Винагороджувати шкоду, кривду.*

XVI. За Божьею помощю ветуючи кривды и уближенья того панства нашего Ак. ЮЗР. II, 178 (1572).

XVII. Ку смерти ся от килку недель готуючи. сповѣдо и жалостю грѣхи ветуючи Тит. 47 (Сакович, 1622).

XVIII. Возвати на Москву, ветуючи свои

шкоди в панствахъ и земляхъ полскихъ чрезъ Москву учиненой Вел. Сказ. 177.

ВЕТОВАТИСЯ, *де.* *Видшкодожуватись, винагороджуватись.*

XVII. Тая шькода по грош. пят ветовалася Арх. ЮЗР. I, XI, 394 (1637).

ВЕТОШЬ, рж. (рос. ветошь). *Гамітша.*

XVIII. Начкне (шевське) ветош, нитки. заветъ, кобылицы Клим. Вірші, 103.

ВЕТХИЯ, ярикм. (ст. сл. ветхия, пол. *wiotchy*). *Старий, давній, нелицький.*

XV. И кожаше с Берестового на Днѣпръ на холмъ, где нынѣ ветхий монастырь Печерський Ип. 144 (1051).

XVII. Ветхий законъ облудными сектами... былъ заражоный Крон. Воб. 187.—На стом крещеніи... члкъ... розболокается ветхих рубищъ грѣховныхъ Ев. Реш. 8-6.

ВЕТЧАНЫЯ, ярикм. *Старий, зуржманый.*

XV. Два воздуха малыхъ, а третій великій, тафтяный ветчаныя Ак. ЗР. I, 137 (1494).

ВЕТШАТИ, ВЕТШѢТИ, *де.* *Старіти.*

XVII. Таа теды любовь наша ку ближнимъ ижъ през чась звыкла ветшати и запомятиса Тит. 164 (Копист. 1625).

XVIII. Каменная церковь... начала ветшать Оп. ст. Млр. II, 76 (1729).

ВЕТЬ, рж. (пол.) 1. *Взаємна відплата, віддача, відвзаємнення.*

Веть за веть, веть за веть, веты за веть, око за око, зуб за зуб, віть за віть.

XVII. Ярополкъ отдалъ веть за веть Ляхомъ Крон. Воб. 450.—За тоє виправдѣ годило бы ся... веть за веть, якъ посполите мовять, отдати Гол. П. М. II, 203 (П. Почас. 1642).

XVIII. (Хмельниченко) такъ и ихъ всѣхъ (войска Москов.) веты за веть противъ Бужияна въ Днѣпръ нагналь Літ. Вел. II, 29.—Веть за веть вашей ханской мосць и всему панству Крымскому свою зневагу и обиду поветовати ів. 379.

2. *Веты* (пол. *wety*). *Остання потрава при обіді, десерт.*

XVII. Вся полмски были маліованыи, звѣрина и веты маліованыи Рад. Ог. 108.—Звычайнаа при баккетахъ обѣдъ кончити на ветахъ ів. 386.

ВЕЦОВАНЬЕ, рж. Чинність. *дїсл. «вечовати»*.

XVIII. За вецоване бритовъ 32 к. Дн. Хан. 5.

ВЕЦОВАТИ, *де.* (пол. *wecować*. з пім. *wetzen*). *Точити. гострити.*

ВЕЧЕ, рж. *Дня Вѣча.*

XVI. Въ дуброве, на вечю, Сенько и Демьянъ... пофативши отца моего силою мощью, стали его прутьемъ бити Ак. Копн. С. 36 (1564).

ВЕЧЕРА, рж. *Ідження, жмалення вечірна.*

XVI. Прежде закон'ныя пасмы вечера бысть Посл. Домн. 35.

XVII. На обѣдъ ихъ (приятелів) до себе або на вечеру запрошуютъ Бв. Калл. 433.— Члвкъ някій имѣ два сна. Члвкъ някій сотвори вечеру велию Рад. От. 1057.—(Ангѣлкара Гетмана Каресинского) поймали и привели до мѣста Сіракузовъ, где южь любо не хотѣлъ, мусѣлъ вѣсти вечеру Гал. Кл. Раз. 405.—Рагуналь... казалъ... учинити вечеру для гостей добрую Крон. Воб. 139.— Тую вечеру або банкетъ... справуетъ нам Бог Бв. Реш. 171-6.

XVIII. Книгъ двѣ, обѣдъ и вечера тетрадка трапезная РКПЛ. 74.—Жена... опознившись стала уже вечеру давати Прот. Полт. С. IV, 203 (1757).

*Дня Вечера.***ВЕЧЕРАТИ**, дс. *Дня Вечеряти.*

XVI. Дружива Путошинского, высадивши его вечеромъ на печунку вечерать, того козака зарѣзали Арх. ЮЗР. III, I, 9 (1579).

XVII. Овчар Микитин кожного дня у ночи ходит до дому вечерати, тилко стережется, абы его люди не видѣли Ак. Полт. Гор. Ур. I, 58 (1665).

XVIII. Корсунъ... приказалъ женѣ своей варити вечерать Прот. Полт. С. IV, 203 (1757).

ВЕЧЕРЕННЫЙ, ярикм. *від «вечерня».*

XVI. Отпустъ... вечеренный и заутренний сътворяютъ Арх. ЮЗР. I, VII, 9 (Писмо Кимб.).

ВЕЧЕРНИЙ, ярикм. 1. *Той, що стосується до вечера.*

XV. Молитвы вечерніи и оутрѣніи списа Ип. 926 (1289).

XVII. Нехай тебе у Александра о вечерней годинѣ знайду Жит. Св. 80.

XVIII. Войско... в собраніе до Свѣч... пред пѣніемъ вечерним... собралося Вел. Сказ. 30.—Судія, подсудокъ и писар должны судъ земскій отправляти... всякого дни кроме нелелѣ. начавъ зранку ажъ до вечерной години С. і Р. 17-6.

2. *Загідний (океан).*

XVII. Константинови (далъ) Францію и Вретанскіе острова ажъ до Вечернего Окіана Копист Пал. 325

ВЕЧЕРНИКЪ, рж. *Ідальня, де вечеряють.*

XVII. Съзъ Вжій... Бухаристію... подавъ оучникомъ, їди былъ в вечернику, который прковъ фѣгуровалъ Пр. Жел. 5-б.

ВЕЧЕРНИЦЫ—**ЦЪ**, рж. *Селенської мелодіі вечірні посіди, де врадуть, шують, сміають. оповідають.*

XVII. Найшовши на дум их, вечерниця сподѣваочися, котрих не было, застали мужа моего подпниого Ак. Полт. Гор. Ур. I, 48 (1665).

XVIII. Дѣвкамъ не велитъ ходити на вечерницѣ Діал. Прозба, 407.

ВЕЧЕРНЯ, рж. *Вечірна служба церковна.*

XV. Пристоупиша вси ко граду по во-рѣмъ бшас до поадньої вечернѣ Ип. 320 (1146).—А протопопъ и протодьяконъ и крылошане мають бити готови въ субботу на вечерни Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. И тотъ съ пристойною учтивостью... коли ся вечерня отпиривовала, ваять естъ Отп. И. П. кл. Остр. 1061.

XVII. Певными часи до молитви сут назначени: утрня... вечерня Кв. Рож. 146-б.—Мене вечерня до церквк взывала Жит. Св. 538-б.

2. *Час вечірньої служби.*

XVIII. Коло вечеревъ визитовали насъ Гр. Скорупа, I. Гамалѣя Дв. Хав. 140.—Послѣ вечернѣ Діар. Хав. 15.

ВЕЧЕРЪ, рж. 1. *Пора дня між заходом сонця та нічю.*

XV. Не хожаше женихъ по невѣсту, но привожаху вечеръ Ип. 10.

XVI. Того ж дня в неделю праве вже над вечеромъ Ж. Курб. II, 17 (1572).—Учора у вечери позно с четверга на пятницу Кн. Гродск. Луцк. 1577, к. 10-6.

XVII. Вечеромъ называется конецъ житія людского Гал. Кл. Раз. 253.—У вечер пришлам над Іордан Бв. Реш. 306-б.—Пришедши въ вечеръ на мѣстечко, на монастырь хтѣли вдарити Літ. Льв. 244.—Нехай... дѣти ваши учатся закону... рано и вечер Крон Воб. 60.

XVIII. Изволнлъ повернутись (ясневелможній) на свою квартиру уже въ вечерѣ Журн. Дав. Апост. 60.—Повелѣ же намъ оній игумень приходити тамо на всякъ день рано и въ вечеръ Гр. Барск. I, 61-62.—Толко над вечери проезжалъся въ поле Дя. Хан. 154.—Над вечеры поѣхали обоє панство Діар Хан. 14.

2. *Вечірна забава.*

XV. Почал на вечеръ на вино со шными безоумными молодыми людьми ходити Чет. 1489. к. 44-6.

ВЕЧЕРЪШНИЙ, ярикм. *Вечірній.*

XVIII. Будѣте мнѣ на помочи вроки излѣчити... зарашнѣн, полудешнѣн, вечерѣшнѣн, вчерашнѣн Угр. Заг. 56.

ВЕЧЕРА, рж. *Вечірне жиалення, їжа, вечеряння.*

XV. По вечера пошли вси радуючосл Чет. 1489, к. 17.

XVII. Ту ясно Хс реклъ, хлѣбъ который на вечери оной тайпой дати мѣл, тѣлом его естъ Кн. о Вѣрѣ, 182.—Але не хотѣли люде ити на тую вечерю Гал. Кл. Раз. 102.—Тыи чуда Престов Бѣѣ... могутъ чытати и в' трапезѣ под часъ обѣду албо вечери Гал. Н. н. к. Вг.—О оплакана твоя вечера Ироде беззаконный Рад. Ог. 386.

XVIII. Съдати до вечерѣ Заг. 207.

2. *Страха на вечерю.*

XVIII. Носите вечерѣ от кума до кума Укр. Р. Арх. IX, 54.—Певный человекъ дуже богатыйъ бывши, найкоштовнѣйшу въ лому своемъ розказавъ наготовати вечерю Науки парох. 107.

ВЕЧЕРАДЛО, рж. (ст. пол. *wieczeraadlo*). *Вечерник, ідальня що вечеряти.*

XVI. Престолю, вечерядло, оучинилъ собѣ царь Соломонъ зъ древа ливанова, столпы его серебряны П. П. 52.

ВЕЧЕРЯТИ, дс. *Їсти вечерю, бути на вечері.*

XVI. Зготовай ми што боудоу вечераль Бв. Пер. 62.

XVII. Внѣйду къ нему и вечеряю съ нимъ Гал. Кл. Раз. I, 60.

XVIII. Кличить мати вечеряти, а я жъ и не буду Пер. Укр. Лир. 40.—Азъ же послѣди звань бѣхъ съ слугами и послушники Іерусалимскими вечеряти и наситихся отъ збитковъ и укруповъ доволно Гр. Барск. I, 279.—Лѣтъ спати не вечерявши Пам. укр. м. I. 313 (Рк. Тесл.).

ВЕЧИСТО, приел. *від «вечистый».*

XV. Аже король заплативъ пѣтсотъ гривенъ тымъ панамъ има вечисто держат ЮРГр. № 38 (1404).—Со всемъ с тымъ што к тымъ селомъ з вѣка здавна слушало и слушаетъ вечисто ів. № 65 (1433).

ВЕЧИСТЫЙ, прикм. *Див. Вѣчистый.*

XVI. Два поминѣнники: одинъ вечистый, а другій посполитый Гол. П. М. I, 10 (Оп. 1554).—Властность свою мают держати вѣчне и на веки вечистые пичимъ непорушно Арх. ЮЗР. VIII, VI, 74 (1560).—Записую и дарую в моц, в держане и у вечистое уживанье на вечность именъ мои дубровицкие Ж. Курб. I, 275 (1580).

XVII. Правомъ вечистымъ набыли Пам. КК. I, 5 (1607).—Прощенне обе всемъ взяли вечистое Прот. Вора. Рат. 58 (1676).

ВЕЧНОСТЬ, рж. *Див. Вѣчность.*

XVI. Вечностью (держит) Ж. Курб. I, 7 (1567).

ВЕЧНЫЙ, прикм. *Див. Вѣчный.*

XIV. А по семъ и детемъ нашимъ вечную память ЮРГр. № 11 (1376).

ВЕЧОРЪ, рж. *Див. Вечерь.*

XVI. Дня вчерашнего у вечеръ Арх. ЮЗР. I, I, 289 (1591).

XVII. Зараз у вечер тогожъ дня повид ми камараш же днѣ казал господар лист писати до Львова Льв. Ставр. 90 (1627).—Ку вечерови чата одошла польская Арх. ЮЗР. III, IV, 127 (1649).—Рано родится, а въ вечеръ оумираеть Рад. Ог. 46.—Сват... сына моего... у вечер вдарив Прот. Полт. С. II, 187-6 (1689).

XVIII. Ясневелможный и протчѣ... приѣхали надъ вечеръ въ городъ Белевъ Журн. Дап. Апост. 5.—Четвертого дня у вечер Вел. Сказ. 20.

ВЕЧУРНЯ, рж. *Див. Вечерня.*

XIX. Абисте в субботу по вечерниѣ не робили Пам. укр. м. IV, 71 (Вачв. Рк.).

ВЕЧЪРНИЦЪ, рж. *Див. Вечерницѣ.*

XVIII. Я неборак у штавах добрых хотѣв пѣйти на вечерницѣ Укр. Р. Арх. IX, 55

ВЕЧЪРЪ, рж. *Див. Вечерь.*

XVIII. Принаймнѣй з'рана и въ вечеръ мысль и оувагу нашу до Вга яко до отца найлюбезнѣйшого поднос'мо Науки парох. 106.

ВЕЧЮРКА, рж. *Вечірка.*

XVIII. На вечерки не хожу: не пускае мати Пер. Мат. III, ч. I, 411.

ВЕШНИНА, рж. *Ярина.*

XVI. Кождаго року три дни орут вешнины Пам. КК. IV, отд. II, 218 (1645).

ВЕШНЫЙ, прикм. *Весняный.*

XVII. А коли почала вода вешная спадывать, якобы три дни было Кул. Мат. I, 83 (1604).

ВЕШНЯ, рж. *Див. Вешнякъ.*

XVII. Продали... изовъ з вешнями однадцять Прот. Полт. С. II, 177-6 (1690).

ВЕШНЯКЪ, рж. *Наплавский млин, що меле тільки по весні.*

XVI. Млынокъ вешнякъ на речце Березицы Арх. ЮЗР. I, I, 370 (1593).

XVII. Абы жадный не важился... гребелькъ и вешняков... строити Прот. Полт. С. II, 13 (1675).

ВЕШНЯНЫЙ, прикм. Див. Весняный.

XVIII. У вешняныхъ млинахъ каменей 80, зъ которыхъ на весиъ отъ камена отбирается по талару Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 74 (1721—22).

ВЕШТАТИСЯ, *дс. Блукати, тинятись, туклятись.*

XVIII. Орда вешталася около войска Лит. Черн. 89.

ВЕЩЬ, *рж. (ц. сл.). Рѣч.*

XV. Егда же слышахомъ о тобѣ, истинно увѣрени быхомъ о нѣкоторой вещи Ак. ЗР. I. 33 (1415).

XVII. Братия трехъ братій до одобрания вещей церковныхъ депутовали Гол. П. М. II. 90 (М. С. 1634).—Матерія сіестъ вещь тайвъ сей приличная Тр. П. М. 217.

XVIII. Венеція есть славна и честна, яко нь ней принцепъ, или нождъ всего Венецкого панства и Вещь Посполита Гр. Варск. I, 162.—Хотѣ кождій от насъ называється хрстіаниномъ, ктожъ вѣсть, такими ли въ самой вещи и пред' Богомъ есми? Свѣя сл. Б. 86.

В'СХАНІЕ, *рн. В'їзд.*

XVII. В'сханіе в'Іерслимъ Спсителя ишего Шумл. Зерц. 59.

ВЖАГАТИ, *дс. Запалювати.*

XV. Бѣси ... всѣвають чернорозцемъ похотѣння лукава вжагающе ему помысли Ип. 173—74 (1074).

ВЖАДАТИ, *дс. Зажадати, затїити.*

XV. Давиль... вжада воды Ип. 744 (1224).

ВЖАЖДАТИСЯ, *дс. (ц. сл.). Зажадати.*

XVII. Кто од оной (воды) пити будет не вѣжаждется во вѣки Ев. Реш. 64-6.

ВЖАЛИТИСЯ, *дс. Див. Ужалитися.*

XVI. Хац того врядника моего... нашол и вѣжалившиися его... до дому своего привез Ж Курб. I, 68 (1575).

XVII. Венедиктъ... еи (матки) ся вжаливши, молитися Гесду Вгу почал Жлт. Св. 55-6.

ВЖАСАТИСЯ, *дс. Жазатися.*

XV. Половни же вжасошася от страха Ин. 258 (1106).—Рече емоу Михаиль не бойсѣ а ни вжасайсѣ Чет. 1489, к. 11-6.

ВЖАТИ, *дс. Одержати жаттям.*

XVI. Што вѣжпете ярынь, яко: овса... того скоро по живне мають державцы нашы нам на насенъе Арх. ЮЗР. VI. I, 12 (1542).

ВЖАТЬЕ, *рн. Те. цю вжато.*

XVI. Штожъ тое збожье есть вжатье ваше властное... а не купленое Ак. ЗР. III, 103 (1559).

ВЖДИ, *присл. (пол. wzdly) 1. Завжди.*

XVI. Тую рѣчь обороны земскоѣ ва доброй мѣрѣ и концы постановили, яко быхмо часу пришлого мѣли вжды способъ людей пѣняжныхъ мѣти Ак. ЗР. II, 346 (1538).

2. *Примаймні, одначе, зоч.*

XVI. Прошу, абымъ вжды устне гдѣ зъ вашею кн. мнл. намовитися могъ Хр. Фил. Апокр. 1060.

XVII. А покимъ того злого будетъ, а вжды для Бога треба ся упаметати Діар. Фил. 114.—Чомужъ во всемъ справъ и поступковъ его не наслѣдууть, абы вжды могло быти пановане его подобное панованю Житмонта Першого Копист. Пал. 962.—Що вжды абы и нас... дойшло в книги свои... учителя... вложили Ев. Реш. 264-6.—(Моисей) а вжды о томъ анѣ мовити, анѣ повѣдати, што есть власне по бытности, ве оумѣль Кн. о вѣрѣ, 3.

XVIII. Ты забивши тѣло дшѣ в'жды забити не можешъ Пам. укр. м. III, 117 (Перем. Пр.).

ВЖЕ, *присл. Див. Ужв.*

XV. А я самъ, ни жона моя... никако вже въ тоѣ уступоватися не маемъ Ак. ЮЗР. II, 105 (1440—92).—Няне вже вѣдаю Чет. 1489, к. 16.

XVI. Гдѣж вже на он час будучи на сойму... всимъ княземъ и паномъ земли Волынской,—нодлугъ розказаня господаря короля... иво отецъ архимандритъ его милость передъ нами жалобу положилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 25 (1537).

XVII. Вже тому роковъ три якъ остатнего разу ходили под Перекопъ Кн. Мѣск. Полт. 12 (1692).

XVIII. В третій разъ якъ загорится (огонь) то вже не гасятъ Путн. Іер. 17-6.

А вжмъ, так, само собою, звычайна рѣч.

А вжеж до той церкви нѣколи не буду ходити Укр. Р. Арх. IX, 48.

Чи вжмъ, гїба, абож, нежеж ж.

XVI. Чи вжежъ тымъ соборъ Никейскій оные отцы светые посквернили Отп. И. П. кл. Остр. 1063.

XVII. Ахъ. чи вжежъ то отъ себе мене отдѣляешъ? Суд Бож. 297.

ВЖИВАНЬЕ, *рн. Див. Уживанье.*

XVI. Ересей своволне уживають Арх. ЮЗР. I. I, 75 (1577).—Туоу епископью... подаль есми въ... вѣживанье владыцѣ ів. 196 (1585).

ВЖИВАТИ,—ЖИТИ, *дс. Див. Уживати,—жити.*

XIV. А вживачи того дворнища не надобѣ ни воипа. ни лловицѣ платити ЮРГр. № 2

(1349).—Молвили, абы в добромъ покои
вжити тѣхъ вжитковъ *ib.* № 9 (1370).

XV. Масть панъ Федко... того имѣня...
со всякими вжитки вживати Ак. ЮЗР. II,
105 (1440—92).

XVI. Князь Богущ... тыи земли... держит
и живает аж до сихъ часов Арх. ЮЗР. I, VI,
23 (1537).—Я и сынове мои, яко панове
отчизны, того имени вживаемъ Кн. Гродск.
Луцк. 1562, к. 168.

XVII. Дша... мнитса нж бы грѣшнов
тѣло повагы и гордости і нншихъ роскошій
не вживало *Бв. Уч.* 273.

XVIII. І тут такихъ ест много, же са (та-
баки) вживають Клим. Вірші, 17.—Вабъ
тыхъ нечестивыхъ (ворожок) нѣгды не вживай-
мо *ib.* 70.—Вогъ... обещалъ ему в рай ро-
скоши райскіе вживати Цам. № 33, к. 36.

ВЖИВЛЕНЬЕ, *рн. Жилецкня, годування,*
користування.

XVII. Дашъ оному (Кимбратовичу) на
вживлене село Березу Мар. Посн. Кр. 17
(1662).

ВЖИГАТИ, *дс. (пол. wzagać). Запалювати.*

XVII. Не вжигаютъ свѣтлник и под-
ставляють его под спудом Тит. 368 (П. Мог.
1646).

ВЖИТОКЪ, *рн. Дие. Ужитокъ.*

XIV. Молвили, абы въ добромъ покои
вжити тѣхъ вжитковъ Ак. ЗР. I, 20 (1351).

XVII. Ни я сама, а ни потомковъ мои не
маемъ нѣти жадного вступу а ни вжитку...
на помененную фундацію Пам. КК. II, 388
(1615).

ВЖИТОЧНЫЙ, *прикм. Дие. Ужиточный.*

XV. Тогда ишого рожаю парсуну ужн-
точную, почестливую, вгодную которая жъ
бы могла рядить и вжиточна быти, имаемъ
дати Ак. ЗР. I, 74 (1457).—Воленъ онъ...
(Клевницкій десяток) продати и замѣнити и
къ своему вжиточному обернути *ib.* 187
(1499).

ВЖИЩЕ, *рн. Дие. Ужитце.*

XV. Оувидель на студенци ведро имоуще
вжище влагаво Чет. 1489, к. 2-6.

XVI. Ваяли коней... з вожками и вжищами
Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 184.

ВЖО, *присл. (блр.). Дие. Вжю.*

XV. Въ ярлыку писалъ до отца нашего,
къ вжо еси побхалъ со всеми людьми города
Тягня оправляти Ак. ЗР. I, 119 (1492).—
Абы намъ болшей того отъ нихъ жалоба о
то на тебе вжо не приходила *ib.* 151 (1495).

В-ЗАВОДЪ, *присл. Швидко, прудко, що*
сила, що дугу.

XVII. Который... в непрязняхъ ся ко-
хастъ, а себе покутую чого за грѣхи нѣ-
масть; подобен ест тому, который през сонъ
взаюд бѣжати нѣмасть Лѣств. 23.

В-ЗАДЪ, *присл. В тил, естак, назад себе.*

XV. Мирослава посласта взадъ града Иш.
765 (1229).

XVI. Людей вольныхъ такъ взадъ яко и
впередъ пропускали Ак. ЗР. IV, 66 (1593).

XVII. Тогда Хмельницкій за ляхами, а
взявши вѣдомост, нж ляхи пошли взадъ.
роспустилъ войска Лит. Полск. 19.

XVIII. Обернуся взадъ, ажъ нѣ бандо-
летъ урвался Вірші Нищ. 48.

ВЗАЕМНЕ, *присл. Обосторинно, обопально,*
оден другого, другому і т. д.

XVII. Который... пилностъ в' наудѣ в за-
емне з'вдочивши, в' маломъ часѣ всей логи-
ческой навмыкъ оумѣстности Тр. постн. 387.—
Все войско низовое запорожское велмож-
ности вашей повторе и по десяте велце за
нихъ (хоруггов і бубни) дякуемъ и взаемне
зычимъ Эварн. Источн. I, 770 (1698).

XVIII. Ты... ласкавий чителнику... все...
нѣ прости... умоляю и взаемне тебѣ... въре-
менныхъ і вѣчныхъ блгъ... желателствую Вел.
Сказ. 4.—З рѣвнею своимъ привитавшися
и попросившися взаемне, волю разомъ
накрити (головы) Полѣт. 50.

ВЗАЕМНОСТЬ, *рж. від взаємності.*

XVIII. Нещасная годиновка, коли мене
(милиі) покидав... взаемности не видю,
людскимъ мовом не віраю Укр. Р. Арх. IX, 19.

ВЗАЕМНЫЙ, *прикм. Обосторонний, обо-
пальный.*

XVII. За таковыи дары, повинна обличе-
ница жениху своему отдавати: напредъ вѣру,
вѣсѣмъ в'взаемную любовь Транкв. Зерц. к.
52-3.—Хс Спаситель взаимнымъ способомъ и
натуръ нашій члчской тое дастъ Рад. (Л.
105.—Мы... взаимнымъ способомъ должни
зостаемъ тую добродѣтель Кн. Цеху Кр. 7-6.
(1678).

XVIII. Кошовий атаманъ (Тугай Гей)
обослалъ... хлѣбомъ, виномъ... и мясомъ зъ
взаемною къ нему являющийся дышкѣренію
Вел. Сказ. 30.— А я взаемне, поки живъ
буду, тебе не забуду Марк. IV, 222 (Л.
Маз.).—Бгу мила и приємна естъ згода,
едность и милость шира и взаемна мжи
нами и ближними нашими Науки парох. 25.

ВЗАЕМЪ, *присл. Взаемно, обосторонно.*
обопально; одно і друге, рѣвно ж.

XV. Дая вишимъ Богу взаемъ дашъ Иш.
110 (996).

XVI. Взаемъ ущипливый отвѣтъ Хр. Фил. Апокр. 1014.—Бо се зъ собою поеднали и за все себе взаемъ досыть учинили Арх. ЮЗР. I, I, 422 (1594).—Взаемъ будучи и ты слугою вѣрнымъ пана своего, можешь слышнѣ допустить Ак. ЗР. IV, 161 (1597).

XVII. Дша и тѣло от себе взаемъ раздѣлены, вѣчого дѣлати не могутъ О обр. 122.—Простямо собѣ взаемъ одинъ другому выступки Ев. Вил. 100.—Братя взаемъ вѣчность свою указати повинни будутъ Пам. КК. I, 34 (1623).—Золото взаемъ ваги (тѣла Гектора) поступили Сб. Лѣт. 91 (Кіев. Лѣт.).—Красное яечко) звыклисмо собѣ взаемъ даровати Рад. Ог. 9.—Мяль двоакую корону терновую одну, другую златую взаемъ з' собою сплетены ів. 1068.—Дамо вамъ дщери наши, и взаемъ возьмемъ дщери ваши Крон. Боб. 23.—Двѣ особѣ... для однакихъ обычаевъ и святобливости живота взаемъ ся Господу миловали Рук. № О. 4° 86, 54-6.—Промысль вшелякій взаемъ чинити Копист. Пал. 1042.

XVIII. (Хмельниченко) от господара тожъ взаемъ привитанъ привѣтомъ Вел. Сказ. 66.

ВЗАИМОВАТИ, *де. Позичати, запозичувати.*

XVII. І, ф, ѳ, ѿ от греческихъ согласныхъ, греческихъ дѣлѣ и вѣконхъ еврейскихъ и латинскихъ реченій взаимована сутъ Смотри. Гр. 7-6.

ВЗАИМЪ, *присл. Див. Взаимъ.*

XVII. Вы абысте взаимъ видѣть другого ратовати могли, повиннистесѣ оунизжати Рад. Вил. 597.—(Юаннъ мовить) намилшии, абымыс миловали взаимъ, поневажъ любовь з' Бга есть О обр. 302.

XVIII. Ни опъ, ни жена его, ни ученикъ мой, ни прочіе его чада не привѣтствоваху ми взаимъ болше года Гр. Барк. II. 356.

ВЗАКОНИТИ, *де. Див. Узаконити.*

XVIII. Кто тотъ законъ закониль, мы не знаємъ. Клим. Вірші. 176.

ВЗАМОРОЗЪ, *присл. В перші морози.*

XV. Бѣ бо оуже в заморозъ Ип. (XII.) 129 (1016).

XVII. Приперли его войско ко озерамъ, межѣ которыми стояло заморозъ Крон. Сое. 32.

ВЗАПРАВДЫ, *присл. Справді, дійсно.*

XVII. Взаправды страшливая и неслиханная есть речъ Крон. Боб. 381.

ВЗАСПОЛЬ, *прикм. Спільно, разом.*

XVII. Царѣ греккии з' опымъ (Володымеромъ) си сповиноватили, каровали межѣ собою врасполь. Копист. Пал. 1074.

ВЗАСЬ, *присл. Назад.*

XVII. (Ігумена) взась до Берестя (Пузна) до насъ на ігуменство прислалъ Діар. Фил. 147.

ВЗБЕРЕЖЕ, *рн. Побережна смуга землі.*

XVII. Продалисмо... грунть нашъ вбереже, способное на заняте гребля Прот. Полт. С. II, 66 (1679).

ВЗБИВАТИ,—**БИТИ**, *де. 1. Піднести в гору.*

XVI. Коли соколъ въ мытехъ бывасть, высоко птиць възбивасть Сл. о п. Иг. 27.

XVIII. В диму... и пѣску взбитомъ битва была недоумѣванная Лѣт. Вел. I, прил. 14.

2. *Настромити, посадити (на палю).*

XVII. Довѣдавшися царь Московскій Козлова на колъ възбилъ Крон. Полск. 391.—Іустяннан... отца, который не хотѣлъ быти хрстианномъ на палъ взбити розказалъ Крон. Боб. 326-6.

XVIII. Поляки гетмана Павлюка... на палъ възбили Кр. оп. Млр. 218.

ВЗБИРАТИ, *де. 1. Збирати.*

XVII. Шолудко... в дому своемъ... нецнот възбирасть щодеве и щоношве Прот. Полт. С. I, 103-6. (1690).

2. *Бити.*

XVII. Якъ хотѣли, такъ чинили, и въ плащъ го посмѣвиска убираючи, и тростиною по головъ възбираючи Хр. Пасх. 163.

ВЗБОРОНЯТИ,—**НИТИ**, *де. Утримувати (забороняючи).*

XV. Въборони ми (Х. П. мя) от постриженія Ип. 529 (1168).

XVII. Въбороняеть мечъ свой отъ крове Копист. Пал. 828.—Повѣжъ ми, што есть што въбороняетъ тобѣ не подлѣгати Вгословія О обр. 294.

ВЗБОРОНЯТИСЯ,—**НИТИСЯ**, *де. 1. Оборонитися, застититися.*

XV. Аще и таковая лодья и от бурѣ или бороненія земваго боронима, не можетъ възборонитисѣ въ своя си мѣста Ип. 26 (912).

2. *Угилитися що очинити, не згодитися.*

XVII. Безъ своего патріарха подписатися възборонилися Копист. Пал. 1118.

ВЗБРОНЕНЬЕ, *рн. (пол. wzbronienie). Перешкода, заборона.*

XVI. А ни дети еѣ и пихто инший в томъ переказы а ни взброненя жадного на вечные часы еѣ чинити не мають Арх. ЮЗР. VIII, III, 330 (1581).

ВЗБУЖАТИ,—**ДИТИ**, *де. 1. Збудити, розбудити, очутити зі сну.*

XVII. Лазарь другъ нашъ заснул, але иду же възбужу его Ев. Вил. 86.—Седмъ

отрковъ... за часовъ Θεодосія взбужены были... 372 лѣтъ спали Крон. Боб. 261-б.

XVIII. Звонъ... людей до церквей взбу- жають Клим. Вірші, 109.

2. Зродити, сподити, покликати до життя.

XVI. О то дни приходятъ, мовит Егова, и забужу Давидови поколѣпе справедливое Катех. 28.

XVII. Волю было другому братови взати жону его, жебы в'збудилъ потомка брату своему Гал. Каз. 77.

3. Породити, створити, дати початок, викликати.

XVI. Добре мовиш, иж а ни учачий а ни слушаючому дает вѣру, а ни слушающий ее в собѣ взбужает Катех. 71.

XVII. Дьяволъ взбудилъ моръ и голодъ на свете Кул. Мат. I, 167 (1624).

XIX. Вовдвигну в взбуджу многую ненавѣст между вами Пам. укр. м. IV, 68 (Угн. Рк.).

4. Збуджувати, піднімати, заозочувати.

XVII. Софроній... статечными также в цвотах чинить и до Ва взбужаетъ Тр. постп. 624.— (Ласка Божая) насъ взбужаетъ и запалаетъ сердце наше до покуты святои Льв. Ставр. 63 (1618).—Тиверій... взбудилъ людъ ввес до великого плачу Крон. Боб. 331.— Вбудити еще свѣта сего не видачи Мтку Вжію до спѣванъ, чили то не чудо Рад. Ог. 169.—Что в'збудило сотника, абы увѣрилъ в Ха, не скорбь ли? Рад. Він. 372.—Не въ часъ еси взбудила сердце до жалости, бо южъ мой наступилъ часъ справедливости Суд Бож. 298.—Цесар... гонение... на црков Вжую взбужал Ев. Реш. 238-б.—Нечистые... мысли от зводителя сердца и блуда духа взбужати Львств. 25.

XVIII. Дѣла чого оупоминаеть насъ Апостоль Павелъ стый и до втраванъ въ поставленіи добромъ в'збужаючи мовить Науки парох. 3.

ВЗБУЖЕНЬЕ, рн. Зродження, сподження.

XVII. Воскрснїе на ономъ мѣсцѣ не згола значить з мертвых в'стане, але рачей в'збу- жен'є на свѣтъ повстан'є, из' живота Папеп- ского выведен'є Ки. Рож. 103-б.

ВЗБУРЕНЬЕ, рн. Бунт, зворушення, раз- руж.

XVII. Члкъ... пнѣ в'збурепя в'чинилъ, по малой хвилѣ али его оплакивают Осл. Дав. 29.—Въ Фригїи вчалося... взбурен'є Ев. Реш. 284-б.

XVIII. Теды стало сѣ межи людом великое замѣшанъ за в'збуреніем Аристоклема Пам. укр. м. III, 79 (Перем. Пр.).

ВЗБУРЮВАТИ,—РИТИ, дс. Збурити, ско- лотити, підняти.

XVII. На-тыхъ-мѣсть взбурили на себе всѣх Вопр. 31.

XVIII. Горькій мятежъ, какъ пожаръ ду- шу жгущій, взбурюеть сердце Сковор. 106.

ВЗБУРЮВАТИСЯ,—РИТИСЯ, дс. Збури- тись, розвильюватися, піднятись.

XVII. Пророка Іону непослушного з ко- рабля мусѣли жеілдрѣ выкинути в' море, которосѣ было дѣла Іоны взбурило Гал. Кл. Раз. 62.—Заразъ сѣ море взбурило Крон. Боб. 419.

ВЗВѢГТИ, дс. Вибігти на що.

XVII. Взвѣгли Веспасіанъ и Титъ въ ночи на муръ Рук. Хрон. 206.

ВЗВѢСНИТИСЯ, дс. Сказитися.

XVII. Такъ назбыть взвѣсилъ и ошалѣлъ, ижъ такихъ же слоугъ божих, кгда сѣ емоу не кланяли, в пѣчъ казалъ оуверечи Лѣк. на осп. ум. 4.

ВЗВѢШЕНЬЕ, рн. Сказ.

XVI. Гортанобѣсїе, горла взвѣшен'є, ко- ханесѣ в роскошнихъ потрвахъ есть страсть, абы лакоты все вдати хот троха, а подлыми потрвами в'згоржати Зиз. Лекс. 97.

ВЗВАЛИТИСЯ, дс. Звалитися.

XVIII. Не вѣвъ зомлѣвъ, наѣвсѣ взва- ливсѣ Клим. Прип. 235.

ВЗВАРЪ, рн. Див. Узварь.

XVIII. Ввару доброго грушевого сулѣя склянна Реестръ Θεодосія, 1.

ВЗВАТИ, дс. Див. Узвати.

XV. Понди вонъ, посѣди, оплѣть ты взо- вемъ Ип. 346 (1147).

ВЗВЕЛѢТИ, дс. Звеліти, дати розказ, наказати.

XV. Абы есте ваша милость взвелѣли тому Богушеви, абы прислалъ тыи пѣнязи Ак. ЗР. I, 185 (1498—9).

ВЗВОДЪ, рн. Див. Узводъ.

XVI. Дерево на оный взводъ ключник по- винен давати Пам. КК. IV, II, 70 (1545).— Воротный (не успѣл) прудко взвести взводъ Ганна Монт. 141.

ВЗВОЗЪ, рн. Див. Узвозъ.

XVII. Пляць... подлѣ взвозу Неводниц- кого Ак. ЗР. IV, 516 (1628).

ВЗВОЛѢКАТИ, дс. Зволікати, нахидати кому що.

XVII. Смѣють на правовѣрпыхъ омрачивши сѣ той свой блудъ в'зволѣкати Льв. Пал. 23.

ВЗВОРОТИТИ, *дс. Див. Узворотити.*

XV. Ать взворотитъ Гюрги дани ихъ (Новгородцѣ) вси Ип. 427 (1151).

ВЗВОРОТИТИСЯ, *дс. Див. Узворотитися.*

XV. И възвратшася во свояси Ип. 316 (1144).

ВЗВОРОТЬ, *рм. (пол. wzwrócić). Посорот назад.*

XVI. Чоловек мой просо его на взворотехъ потопталъ Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 123.

ВЗВЫЧАЙ, *рм. Земчай.*

XVII. Едного... часу ведлугъ взвычаю до мене пришедши (мужь)... упалъ Жит. Св. 419.

ВЗВЫШЕ, **ВЗВЫШКИ**, **ВЗВЫШЬ**, *присл. У-виш.*

XV. Въ бо въздано ея (церкви) при немъ (Мстиславъ) възвыше, яко и на конѣ стоячи рукою досади Ип. 138 (1034).

XVI. Которые скрынни есть такъ велики: надолжь по полтора сажня, в-поперекъ также по полтора сажня, а възвышки по сажню Кн. Гродск. Луцк. 1564. к. 17.—Абы се милость... церковь ку фале Божьей... на мощныхъ стандартахъ высоко възвышь на человека... заложивши Arch. Sang. VI, 76 (1577).

XVII. Кажы уробити шибеницу възвышь локотъ пятьдесятъ Крон. Боб. 158.—Поставилъ Данилъ вежу... възвышь локтей пятнадцать Крон. Соф. 284.

XVIII. На тых горахъ сут люде на локоть възвышь Пам. укр. м. IV, 30 (Сок. Рк.).

*Див. Узвышки.***ВЗВѢСТКА**, *рж. Звѣстка.*

XVI. Такожъ рядничій пана Миколаевъ биралъ звѣстку у гостей купцовъ Ак. ЗР. I, 361 (1505).

ВЗГАРДА, *рж. (пол. wzgarda). Див. Взгорда.*

XVI. Владыкамъ тая възгарда деться Антир. 537.

XVII. Взгарда и убожество церкви Христовы Копист. Пал. 814.—Тие възгарди поношу для тоей причины, же мя Ярошнха усилне не допускает до моей отцевщины Ак. Полт. Гор. Ур. II, 36 (1667).—Если припомнимо Хрестову възгарду свѣта дочасного Рад. Ог. 91.—Змилуйся над нами, босмо възбыть наполнени възгарды Лѣк. на осн. ум. 2.—На болшую възгарду стто Иоанна... на члпцу главу его викинули Крон. Боб. 186.

XVIII. На възгарду полякамъ порадила (Дорошенко) Туркамъ чзятемъ Камяница Подольского Лит. Вел. II, 349.

ВЗГАРДИТЕЛНЫЙ, *прикл. Хто възгарду до чого має.*

XVII. Козма и Дамнан... безсребренниками, тоест възгардительными скарбовъ сут названы Жит. Св. 480.

ВЗГАРЖАТИ, **—ДИТИ**, *дс. Див. Взгоржати, —дити.*

XVI. Снова почаль свое ревоковати, възгаржаючи декретомъ братскимъ Арх. ЮЗР. I, XI, 59 (1599).

XVII. Молю о Пречста. Дво Мриел абы тѣ моа подла праца не была оу тебе възгаржена. Рад. Ог. (пр.). 5.—Тыи которыми бга възгардили, сами теж възгаржони были Кн. Рож. 142.

ВЗГЛЯДКА, *рж. На око, на позір.*

XVIII. Яке буде (лоша) чи вороне чи яке на възглядку Довг. 92.

ВЗГЛЯДНЕНЬЕ, *рм. (пол. względnienie). Погляд.*

XVI. Оурашила еси сердце мое однимъ възгляднениемъ очию твоихъ П. П. 52.

ВЗГЛЯДЬ, *рм. 1. Погляд.*

XVII. На възгляд его (Алексѣя) хорне немочи збывали Жив. Св. 37.

2. Огляд, увага, (на кого, на що).

XVIII. (Чаплинский) пьяный и безрозумный... без жадного възгляду в тѣсное туремное велѣл мя вринути въззвеніе Вел. Сказ. 20.—До вбогихъ мѣи възглядъ Клим. Вірші, 137.

Взглядъ шати, шѣти на кого, на що, оглядаться, уважати на кого, що.

XV. Припоминаючи прязнь давнюю... абыхмо на нее възглядъ мѣли Ак. ЗР. I, 117 (1492).

XVI. Милостивый възглядъ на заслуги мои маючи. детемъ моимъ милостивымъ паномъ былъ Арх. ЮЗР. I, I, 75 (1579).

XVII. На покорныхъ бачене и възглядъ маешь Тр. поств. 661.—Нѣ на порядокъ справъ, ни на речи истоту жадного възгляду не маючи Копист. Пал. 696.—Маючи възглядъ на заслуги въ войску Запорожскомъ и до далшой хотячи потягнути намъ и войску услуги пана Хому Ращенка сотника Ронского, далисмо мленъ Ак. Зем. 108 (1659).—Планыи члкъ не маеть възгладу а ни на царя а ни на оуряд кождому своимъ домовлаеть языкомъ Рад. Ог. 129.—Богач... не мав възгладу на бѣдного... члка Св. Реш. 11-6.

XVIII. Имѣючи възглядъ на убожество ихъ. вилаемъ сей нашъ упѣверсалъ Арх. Мот. 144 (1719).—Мѣють з собою винести (річей і грошей) колко имъ королъ польский позво-

лит, маючи взглядъ на особи Вел. Сказ. 141.—Гетманъ... на духовный станъ нимало ввгяду не нмилъ Сб. Лѣт. 33 (Кр. оп. Млр.).

3. *Стосунк, відношення, релация.*

XVII. Без' тѣла дша сама не можетсѧ персоною назвати, поневажъ маєть ввгладъ до тѣла Гал. Кл. Раз. 72.—Четвертовъ предикаментумъ есть, релация, ввгладъ, албо одношенье, который ввгладъ кто до кого маєть ів. 457.

Взглядомъ, з огляду на, що до, уважаючи на.

XVI. А нжъ тотъ папезъ ихъ въ Римѣ мѣшкаеть, тымъ ввгладомъ и вѣру свою Римскою вѣрою называютъ Хр. Фил. Апокр. 1150.—Бо ся таковая дата не ввгладомъ листовъ, але ввгладомъ особъ Антвр. 705.—Другни зас сут имена Божіи, которыми се Богъ называетъ ввгладомъ нас Катех. 34.

XVII. Речены бывають фундаментами всѧ апостолове ввгладомъ ряду и справованя Копис. Пал. 370.—Розность межи ними в'згладомъ церковной Іерархіи, а не до справи рукоположеніѧ Льв. Пал. 24.—Вини будутъ прове дозорцы (з тих, що смѣхи и жарты непотребные строятъ) ваяти вини грошмв на пуль фунта воску ввгладомъ того, же не на жарты ани на смѣхи, але для збавеныхъ намовъ скажки наши постановленные суть Стат. Полоцк. Бр. 8.—Не ввгладомъ особы, але за оучин'ки приметъ каждый кто чого годенъ Лѣк. на осп. ум. 25.

XVIII. О вѣдомости у Поляковъ ввгладомъ рушению Хмелницкого ку Пшлявцамъ Вел. Сказ. 56.—Капитанъ Семичовъ бувъ и видѣлся зъ мною ввгладомъ магазеновъ Дн. Марк. I, 48.—Писанъ листь до ихъ же п. п. управляющихъ ввгладомъ провіанту Журн. Дан. Апост. 71.

ВЗГОЛОВЬЕ, рн. (пол. *wzglowie*). *Подушка.*

XVI. Въ сестры Маріи... кожухъ бараний, взголовой две Арх. ЮЗР. I, I, 33 (1571).

XVII. Ваято ми въ ложка взголове и колдру Діар. Фил. 90.

ВЗГОРДА, рж. *Погорда, знавага.*

XVI. Закопавши свѣтлость дши свои оумъ в' темность свои особъ доумы надоутости и ва'горды Отп. кл. Остр. И. П. 383.—Православіе греческое... у взгорду пришло Ак. ЗР. IV, 205 (1600).

XVII. В нихъ (людех) Бгу взгорду, а людямъ зедналъ пекло (Сатанаил) Крон. Боб. 3-6.

ВЗГОРДѢТЕЛЬ, рн. *Той, що погордив, знаважник.*

XVII. Оставилъ еси тыхъ вагордѣтелей твоихъ Транкв. П. Мн. 202.

ВЗГОРЖАТИ,—ДИТИ,—ДѢТИ, де. *Погорджати, знаважати, в погорді мати.*

XVI. Подлыми потравами взгоржати Змз. Лекс. 97.—(Вы) порушили есте кости отцъ, вагордили есте ихъ вѣру, поганьбили ихъ честные я стые sprawy Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 30.—Сыну мой, не възгоржай каравя Господнего Катех. 40.

XVII. Пречистаѧ Два по верху морѧ свѣтового ходила, бо она вагоржала марносѣтлами свѣцкими Гал. Кл. Раз. 296.—Люде... вагордивши твоимъ Вже розказанемъ мене слухали Каз. 32, к. 135.—Тоди дла милости хвой вагордилъ оній молодій Іоанъ роскошамъ свѣта того Збірн. 1693, к. 169-6.—Агар .. вагордѣла Сарою, панемъ своєю Крон. Боб. 15-6.

XVIII. Освященнымъ мѣсцемъ церковнымъ вагоржають Клим. Вірші, 166.

ВЗГОРЖЕНЬЕ, рн. *Погорджениѧ, знаваженіѧ.*

XVII. Такии грѣхи... в'згоржене Бга Гал. Кл. Раз. 88.

XVIII. О вагорженю ихъ (запорозців) Выговскимъ Вел. Сказ. 173.

ВЗГОРОКЪ, рн. *Узгірок, вагорок.*

XVI. Которая (границя) идет... в долину степкою просто на ввгорокъ Клинноватой ниви Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

ВЗГОРУ, присл. *У-гору.*

XVII. Възбоджу: вагору подношу Вер-Лекс. 18.—Ово згола куды колвекъ трегачную овую намѣтность (пиху) кинешъ, завше в'згору твѣчій ежъ гакъ найдешъ Ев. Калл. 6.— Не учинишь собѣ балвана, албо рытого образу, ани жадного подобенства тыхъ речій, которыми суть на Нбѣ ввзгору и которыми на земли низко (Исход, 20, 4) Гол. П. М. II, 462 (1645).—На верху (фѣкгуры Николай) теды ввзгору кладетъ отца, а на долѣ по обудву оуглахъ Сна и Дха О обр. 275.—Соломон... руки вагору поднѣшн... Ровн. Каз. 3.

ВЗГОРШЕНЬЕ, рн. *Чинність від «взгоршити».*

XVI. Забегаячи... дальшому ввзгоршенью церкви... учинили Антвр. 541.

ВЗГОРШИТИ, де. *Морально попусвати.*
ВЗГОРШИТИСЯ, де. *Морально попусуватися.*

ВЗГОРЬЕ, рн. *Узгірря.*

XVIII. На ввгорю надѣ Тясминомъ стапувши Літ. Вел. II, 459.

XVIII. Блгословен тые, которые ся во мнѣ не взгоршиам Ев. Реш. 333-6 (1710).

ВЗДАЛЕ, *присл. Далско.*

XV. И быс ѣха в зажитые единою въздале от города Ип. 934 (1290).

ВЗДАНЫЕ, *рж. (пол. wzdanie) 1. Прагне віддання річи.*

XVI. Позванный Кгедройтъ... самъ не сталъ, възданя не арештовалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 127 (1597).

2. Зданья.

XVII. Маеть... тымъ монастыромъ водлуг воли и възданя своего радити и справовати, владати Гол. П. М. II, 236 (Фунд. Чтв. 1642).

ВЗДАТИ, *дс. Див. Уздати.*

XIV. Вжити тѣхъ вжитковъ пану Вятславу, яко воздали при пану Вл. Ак. ЗР. I, 20 (1351).

XV. Недооумесмь протыву даромъ твоимъ въздати Ип. 104 (940).—Вздамъ мечь врагомъ ів. 243 (1097).

ВЗДЕРЖАНЬЕ, *рн. Здержанья, стриманья.*

XVI. Мѣлъ бы посполу зъ ихъ милостью вдатися и быти готовъ ко вздержанью и преможенью поганьского неприятелиства Ак. ЗР. I, 220 (1501).

ВЗДЕРЖЛИВОСТЬ, *рж. Здержливість, стриманість.*

XVI. Въздержаніе, въздержливість Зив. Лекс. 97.

XVII. Идетъ оная вспанялая вздержливість съ постомъ и молитвою Льв. Ставр. 60 (1618).

ВЗДЕРЖНИКЪ, *рн. Той, що здержує себе.*

XV. Дѣманъ проввутерь блше постыникъ и въздержыникъ Ип. 180 (1074).

ВЗДИРАТИ, *дс. Здырати.*

XV. Хотя ачь дей мость новъ, и слуги дей твои, ходячи въ ночь, мостницы вздырають, и за то дей у нихъ съ каждого двора по грошу берутъ Ак. ЗР. I, 150 (1495).

ВЗДОВЖЪ, *присл. Уздовж, в напрямі доожини.*

XVI. Замку самого вздовж од брамы воротное мимо владычын дом до Стеры пятдесят и пулята сажня Арх. ЮЗР. VII, I, 156 (1552).

XVII. Одна (стырта) сажни дванадцать вздовж Арх. ЮЗР. III, IV, 117 (1649).—Вздовж полтретя локтя Крон. Воб. 46.

XVIII. Въздовжъ и въпоперекъ войско и обозъ Лядскій начаша рисовати Вел. Сказ. 39. —Тамъ ваялъ и наметь везерскій, который былъ вздовж на сажвей 40. вшеръ на сажней 20 Лит. Черн. 88.

ВЗДОЙМОМЪ, *присл. Див. Уздоймешь.*

XVI. Люди... всякіе товары. . мають вздоймомъ продавати Ак. ЗР. II, 92 (1511).

XVII. Все огуломъ и вздоймомъ... въ мощь, владзу, вѣчьность и дѣдитство тому монастырю нашему Вулицкому надаемъ Ак. ЮЗР. II, 93 (1633).

Див. Здоймешь.

ВЗДОЛЖЪ, *присл. Див. Вздожь.*

XVII. З ручници въздолжь твари пострелили Арх. ЮЗР. III, IV, 67 (1649).

ВЗДОХНЕНЬЕ, *рн. Зитження, зитзанья.*

XVII. Не може то быть жебы намвѣйшая... молитовка, албо намвѣйшое вздохнене ко Господу Богу не мѣло быт без великого пожитку Рук. № 0. 4° 86, 51-6.

ВЗДРЫГАТЕЛЬНО, *присл. Страшно, жазно.*

XVII. Не есть дивно и не есть вздрыгательно—папежа выклинати и отлучати Копист. Пал. 1093.

ВЗДРЫГАТИСЯ,—**ГНУТИСЯ**, *дс. Здыратись,—гнутисть, лякатись, злякатись.*

XVII. Поколь се тая розница отъ кгрунту не упрятнеть... вздрыгатись мусать на тое таковое зъдноченв Арх. ЮЗР. I, I, 512 (1629).—Почалиса срдца рушати и вздрыгати то до плачу, то до покуты Рад. (Гг. 119.—На самое имя яго (дьявола) вздрыгаемося Каз. 32, 141.—Узрѣвши... сила бѣсовъскаа крест хвъ... вздрыгнутиста и улякнутиста мусит Ев. Реш. 275.

XVIII. Приобѣцалъ... побесурманитися... на що наши христьянскіе сумленя вздрыгаются Вел. Сказ. 75.—Вздргнувшися от страха ів. 120.—Можна пробовати, притискаючи кѣщамн албо рукою, где болятъ, такъ конь вздрыгается Укр. Госп. Пор. 61.

ВЗДРЪТИ, *дс. Див. Уздрѣти.*

XVIII. Слнце и мць ясность южь закрили... мтка хрстова скоро то вздрѣла од страху оумлѣла Рук. К. У. № 21, к. 19.

ВЗДУВАТИСЯ, *дс. Здуватись, відноситися від дуття.*

XVIII. А если далій як пувиръ на водѣ вздуватися схочешъ, тедн тлько ближей сюла подойди до насъ Лит. Вел. III, 115.

ВЗДЫРАТИ, *дс. Вилазити, відноситись.*

XVII. До такъ высокого и слячного палацу вздыралъ Крон. Воб. 2.

ВЗДЫХАНЬЕ, *рн. Зитзанья.*

XVI. От розличнаго вздыханя голосов и болезни народов срдчный крик і не постоянный шум всю вселенную исполнилъ Рук. Муз. № 513, к. 6.

XVII. Теперь (на цім світі) часъ слезамъ и вздыханю и жалованю Ев. Калд. 577.—Матка засъ уставичине вздыханя выдавала и слезы выливала Рад. (Марк.) 73.—Ажъ на небо стогнан'ємъ, вздыхан'ємъ, хлипан'ємъ, млтвами и ными наконецъ речами... достигаючи Тр. постн. 556.

XVIII. Вмѣсто поговор'ку его было ему тяжкое н'здыханя Пам. укр. м. II, 66 (Рк. Тесл.).

Див. Уздыханы.

ВЗДЫХАТИ, *дс. Зидзати.*

XVIII. Не вадыхай, не одному тобѣ чужа сторона, и намъ не всѣмъ своа Клим. Прип. 265.—Волѣла б зараз в тяжкіе руки нѣж на ворота що раз поглядати, що раз на него тѣшко вздыхати Укр. Р. Арх. IX, 23.—Воль (хорий) пѣчого не ѣсть, тѣлко вздыхаетъ Укр. Госп. Пор. 68.—Нехъ же до неба якъ найчастѣйше сердце наше вздыхаетъ Науки парох. 145.

ВЗНЯТИ, **ВЗНИТИ**, *дс. Зійти.*

XV. В то же время взидоста княжича два нѣ прѣгорода Ип. 303 (1140).

XVIII. В лѣтъ слнце под землею в ночи бѣжит боком и прудко взидет Пам. укр. м. IV, 35 (Сок. Рк.).

ВЗИМАТИ, *дс. (ц. сл.). Брати.*

XV. Осѣкъ во лѣсъ полнѣ люди и товара, не взиманъ бо бѣ некоторою же ратью, зане твердѣ бѣше велии Ип. 882 (1280).

ВЗИРАТИ, *дс. Дивитись.*

XVII. Абысмо на Ва барзѣй в'зирали, нежъ на самыхъ себе Гол. П. М. I, 282 (П. Мог. 1632).—И люде взираючи на нихъ, кланалисѣ Бгу и кадилн и свѣчи ставили О обр. 5.—Я не взираю на уроды людские Крон. Боб. 92-6.

ВЗИСКАТИ, *дс. Старатися откопати.*

XV. И вложи (дьяволъ) има мысль не взискати брата Игорѣ ни помѣнути оцѣства Ип. 328 (1146).

ВЗЛЕГАТИ, *дс. Див. Узлегати.*

XVI. На столѣ не валежали Ак. ЮЗР. I, 104 (1538).

ВЗЛЕЛѢЯТИ, *дс. Вилестити.*

XVI. А мои ти Куряне... подѣ шеломи вѣлелѣяны Сл. о п. Иг. 8.

ВЗЛИШЪ, *присл. В залишок, в зайвину.*

XVII. Есть и другая обфитость, которую Отецъ нашъ небесный взлишъ покутуючимъ грѣшникомъ даетъ Ев. Вид. 15-6.

ВЗЛОЖИТИ, *дс. Див. Узложити.*

XV. Азъ бо не хощю тѣжки дани възложити на вѣст. Ип. 47 (947).

XVI. Тыхъ речей межи нами выслухавши валожили на вырокъ нашъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 207 (1584).—Тую справу на розсудокъ вр ду вгородского... валожила Ж. Курб. I. 299 (1588).

XVIII. Сыло на шію валожити Клим. Вірші, 14.

ВЗЛѢЗТИ, *дс. Злізти, силізти.*

XVII. Іаковъ взлѣзъ на мури Жвт. Св. 79.

ВЗЛѢСЬЕ, *рж. Див. Узлѣсье.*

XVII. Осужено за рич глушьную тримати вѣчне пну Феодору Жученъку... лѣсъ и валѣся от Вудишъ по балъку лѣсную, под сѣчу Ак. Полт. Гор. Ур. II, 90 (1671).

ВЗМАГАТИ,—**МОГТИ**, *дс. Одужувати, попралятися на здорові.*

XVII. Стые... възмагали з хороб Ев. Реш. 82-6.

ВЗМАГАТИСЯ,—**МОГТИСЯ**, *дс. Білшати; набирати, набрати сили.*

XVI. Подданые... потомство свое заставаючи ширили и възмагалися Arch. Sang. VII, 81 (1564).

XVII. Потым возмоглася война межи бунтовниками оными Крон. Боб. 199-6.—Въ Єрусалимѣ възмагалася що днь война ід. 217.—Для того отщепенства грѣхи... дестерга поколѣня без мѣры ся възмагали Кн. Рож. 214-6.

ВЗМЕНИТИ, *дс. (пол. wzmienić). Згадати.*

XVII. Господь о познаню Бога не измени, а любовь вначалѣ учить Дм. Рост. 5.

ВЗМЕНКА, *рж. Див. Взмѣнка.*

XVII. О ключахъ взменку учинили Копист. Пал. 397.

ВЗМЕНКОВАТИ, *дс. Див. Взмѣнковати.*

XVII. Созоменсъ и Никифоръ Калисть не взменкують о томъ Копист. Пал. 539.

XVIII. А що взменкуешъ въ томъ же своемъ пашквильномъ писмѣ о якомъсь блулѣ, того я не знаю Марк. IV, 175 (Л. Маа.).

ВЗМИНКА, *рж. Див. Взмѣнка.*

XVIII. О Мазспѣ была взминка Діар. Хан. 57.

ВЗМОЦНЕНЬЕ, *рж. Зміцнення.*

XVI. Вѣры хрестиянское... възмопнение и подвышение Берест. соб. 220.

ВЗМОЦНЯТИ, *дс. Зміцняти.*

XVIII. Молитва възмоцняетъ духа Науки парох. 55.

ВЗМОЧИ, *дс. Бути в стані.*

XVI. Кто не будетъ възмочити заразонъ сумы отдати за все имѣнье, абы по року пѣняли платилъ Ак. ЗР. III, 53 (1554).

ВЗМУТИТИ, *дс. Скаламутити.*

XVI. Вамути рѣки и озера Сл. о. п. Иг. 21.

ВЗМЪНКА, *рж. (пол. wzmianka). Згадка.*

XVII. Всюды, при всѣхъ немалъ чудахъ своихъ Хс. Гдъ о муцѣ своей взмѣнку до учниковъ чинить Бв. Калл. 455.—О которомъ (голодѣ) естъ взмѣнка за часовъ Руфы Каз. 32, к. 112.—Естъ взмѣнка о паннахъ црковныхъ которые ся в архиреом млили противъ Елиодорови Крон. Боб. 187-б.—Илия въ томъ листѣ чинить взмѣнку забитя братий королевскихъ Кн. Рож. 86.—О томъ вась тѣлѣ албо трупѣ того Ивана Золотаренка взмѣнку положу, що ся стало на погребѣ оного Лит. Сам. 42.

XVIII. Въ пактахъ Подгавецкихъ жадной около того взмѣнки не было Лит. Вел. II, 250.

ВЗМЪНКОВАТИ, *дс. (пол. wzmiankować). Згадувати.*

XVII. Тотъ артикуль... гды взмѣнкуеть о крщеніи стоишь, подаеть намъ способъ до оуваженя таянъ Гол. П. М. II, 408 (Кор. Н. 1645).

XVIII. Шереметь въ розмовѣ своей зъ... кардиналомъ взмѣнковаль нѣякогось болшого персону Лит. Вел. III, 502.

ВЗМЪРЯТИ, *дс. Зміряти.*

XVIII. От Чуднова, Котелинѣ... (Татаре) поворочали повдницемъ, взмѣряючи до своего коша ку Воронному и Умани Вел. Сказ. 119.—Рушаеть... от Щетина... взмѣряючи ку Познаню id. 124.

ВЗМЪСТИТИСЯ, *дс. Зміститися.*

XVII. (Ан'тимись) маеть тежъ быти такъ великий жебыса в'змѣстидь на немъ дискось Наука Іер. Б.

ВЗНАКОМИТИТИ, *дс. Зазначити.*

XVI. Кгды бы вчинки людскіе... не были черезъ листы упевнены и... къ пришлои вѣдомости знакомичены Ак. ЗР. II. 75 (1510).

ВЗНАКЪ, *присл. Горілиць.*

XVII. Оземши тые иконы... пустиль на море: который образъ не възнакъ, але яко одушевленъ, ставма ногама презъ день и ночь приплынулъ къ Риму Сп. прот. Лют. 66.—Взнакъ. сіесть лицемъ к горѣ Гр. П. М. 543.

На *взнакъ*, на *спину*, *горічерева*, *горілиць*.

XVIII. Повелѣ црѣ положити его на *взнакъ* Пам. укр. м. VI, 127 (Рк. Тесл.).

ВЗНАТИ, *дс. Див. Узнати.*

XV. И то и вѣщи възнали, аже влччи люди слѣдъ гонять по лисични брод ЮРГр.

№ 53 (1422).—Порозумѣли есмо и възнали вѣрную и пильную службу за счастья памяти къ отцу нашему Ак. ЗР. I, 196 (1499).

XVI. Которую жъ вже пріянь панъ нашъ милостивый на вашей велебности възналь Ак. ЗР. I, 367 (1506).—Взнавши сам по себе иж с тою форобы жив не могу быти Арх. ЮЗР. VIII, III, 63 (1564).

XVII. Елисавета... тахлася мѣсяцей пять никому ся в'знать з тым не вдаючи Жит. Св. 449.

ВЗНЕНАВИДѢТИ, *дс. Зненавидіти.*

XVII. Венедиктъ... взненавидѣвши науки Жив. Св. 29.

ВЗНЕСЕНЬЕ, *рж. Див. Узнесенъ.*

XVI. Възнесеніе. възнесене Зиз. Лекс. 97.

ВЗНЕЦОНАЯ, *дсепр. (пол. wzniecony). Див. Взмѣчати.*

XVII. Имя въ людехъ взнецоное, имени Исусову барзо противное Діар. Фил. 134.

ВЗНОВЕНЬЕ, *рж. (пол. wznowienie). Зновленія.*

XVI. Абы есмо въ часъ забѣгаючи такому твоему своволному взновеню, на шми свои всѣдати тобѣ большъ не допустили Ак. ЗР. IV, 122 (1595).

XVII. Взновене придатку того Копист. Пал. 1004.

ВЗНОВЛЯТИ,—ВИТИ, *дс. Зновляти, відновляти, поновляти,—вити, на ново збудити.*

XVI. Взновити едность зъ Римскимъ костеломъ Хр. Фил. Апокр. 1150.—То що яко бы исперва быти мѣло и бывало, взновили Ак. ЗР. IV, 204 (1600—5).

XVII. Обавлялся, абы царъ ереси образоборства не взновиль Копист. Пал. 653.—Жаднихъ правнихъ заводовъ промежъ собою не мѣли взновляти Ак. Полт. Гор. Ур. I. 199 (1670).—Пойдѣмо... взновимо абуреную службу бжую Каз. 32, к. 107.—Сторона... важилася тую справу взновити Прот. Полт. С. II, 62 (1678).—Погане... потвары... на нихъ (хрстіан) взновили Крон. Боб. 255-б.

XVIII. Жадной... не взновляючи и не винаходячи причини ку отиѣнѣ и уменьшеню... онихъ (пактов) Вел. Сказ. 85.

ВЗНОВЛЯТИСЯ,—ВИТИСЯ, *дс. Зновлятися, відновлятися, поновлятися,—витися, на ново збудитися.*

XVI. Тая речъ теперъ на нихъ о зарезане дѣтати взновилася Гр. кн. Лит. 99 (1564).

XVII. Абы тая справа обома сторонами не была взновлена Прот. Полт. С. II, 62 (1678).—Абы... права стые его (Бга) взновилися Каз. 32, к. 107.

ВЗНОСИТИ,—НЕСТИ, *дс.*—(що на кого).
Обмовляти кого, вигадувати на кого що.

XVI. На томъ ми великую кривду чинять, то на мене вносячи Ак. ЗР IV, 163 (1597).

ВЗНОСИТИСЯ,—НЕСТИСЯ, *дс.* Підноситися, підноситися.

XVII. Слушне Анафора называється, ніжъ горъ или на высоту възноситеся Кн. о вѣрѣ, 266.

ВЗНОШЕНЬЕ, *рм.* Піднесення.

XVI. Въздвиженіе, подвигнене, взношене Зиз. Лекс. 97.

ВЗНУРАТИ,—РИТИ, *дс.* Відновити, збуджувати,—дити.

XVII. Кондрать ревѣковал своєї справи, и тепер за неповсягливост губи своєї и не наруючися заруки вложеної, взнуривъ тую справу Ак. Полт. Гор. Ур. II, 88 (1671).—Которая сторона важилася... тую справу взнуряти Прот. Полт. С. II. 38 (1676).

ВЗНЪЧАТИ,—НЪТИТИ, *дс.* (пол.). Розпалювати,—лити, розжарювати,—рити, розжестрювати,—рити.

XVI. Папежи Римскіе прошлыхъ вѣковъ и часовъ взнѣчали въ спущенью однихъ Христіанъ изъ другими Хр. Фил. Апокр. 1652.

XVII. Великій спору запалъ былъ взнѣтилъ Копист. Пал. 918.—(Пекаръ) огонь и печѣ оной взнѣтилъ Рад. Ог. 685.

ВЗНЯТИ, *дс.* Зняти.

XV. Не буди то мнѣ взнати руки на брата на старѣйшого Ип. 118 (1015).—Люди великимъ страхомъ и радостью взняли руки свои Чет. 1489, к. 46-б.

ВЗОЗРѢТИ, *дс.* Див. Узозрѣти.

XV. Взозрѣвше есмо на вѣрную службу нашего вѣрного слуги на имя Максима Atch. Sang. I. 28 (1428).

ВЗОМСТИТИ, *дс.* Помститися.

XV. Кто състоупитъ крѣсть пѣлованіе, да съ крѣсть взомститъ Ип. 310 (1142).

ВЗОРИСТЫЙ, *прикм.* Див. Взористый

XVII. Іосифовъ Іаковъ Оцъ его справилъ шату взористую Гал. Кл. Раз. 77.—(Іаковъ) учинилъ ему сукню взористую Крон. Боб. 25.

ВЗОРЪ, *рм.* 1. Позр, постава.

XV. Бѣси бо не вѣдають ничего же суть бо немощни и худи взоромъ Ип. 168 (1071).—Бѣ (Глѣбъ) взоромъ красенъ ів. 191 (1078).

2. Взрѣць.

XVI. (Солуняне) сталися образомъ або взоромъ вѣсьмъ вѣрующимъ в' Македоніи и Ахаіи Отп. кл. Остр. И. П. 416.

XVII. Побудкою и... взоромъ апостоль Павель (своимъ свѣдчить) Пам. КК. I, 133 (1621).—Поздоровлю тебе солнце науки правовѣрнихъ на взоръ старыхъ оныхъ святыхъ Рук. Хрон. 358.—Оную живую офѣру гу богу... отдали (Іоакимъ и Анна) на взоръ Самойла пророка Ев. Реш. 265-б.—Макарий... былъ взоромъ и прикладомъ вѣсьмъ Жит. Сн. 159.

XVIII. Можесть взоръ и прикладъ зъ покутующего повѣсти Дѣда стаго Науки парох. 43.—На взоръ стыхъ апслъ живучи Пам. укр. м. III, 309 (Перем. Пр.).

3. Рисунок, кѣтви на ясонім тлі.

XVI. Шолку розного килка золотниковъ а взоромъ на папери Ж. Курб. I, 121 (1578).

XVII. Любовь ест то шата Іосифа Прекрасного, яко альбовѣмъ она мѣла на собѣ розные пѣнкные взоры Рад. Віи. 654.—И Хривстови справилъ Бгъ Оцъ шату взористую, тѣло члвче, на которомъ были розматми взоры, смніи, черными и червоными Гал. Кл. Раз. 77.

ВЗОРИСТЫЙ, *прикм.* Що має по собі взори.

XVII. Коцъ взористый фарбований, полотномъ подшитый Арх. ЮЗР. I, VI, 730 (1637).—Іаковъ... учинилъ ему (Іосифу) сукню взористую Крон. Боб. 23-б.

ВЗОСТРИТИ, *дс.* Напрасити, збудити, під'юдити.

XV. Стослав... Всеволода бо прельсти и гла яко Изаславъ вѣстаєть съ Всеславомъ мысла на наю... и тако взострі Всеволода на Изаслава Ип. 172 (1073).

ВЗОТКУТИ, *дс.* Настромити.

XV. Иоубьенъ бѣс нечестивый и глава его взотъчена бѣс на коль Ип. 800 (1248).

XVII. Того (чаровника) тамже забито и на коль голову взоткнули Крон. Сое. 258.

ВЗРЕВТИ, *дс.* Заревти.

XVII. Грѣшници... въ мукахъ геенскихъ взревутъ стогнанамъ Транкв. Зерц. 38.

ВЗРОКЪ, *рм.* (пол. wzrok). 1. Змиселъ бачення, зір, очи.

XVI. Быстрость взроку Хр. Фил. Апокр. 1340.—(Апостолове) вѣдали до себе, же мають моцъ недоужныхъ оуздоровлати, прокаженных очнщати, слѣпимъ г'зрокъ давати Отп. кл. Остр. И. П. 424.

XVII. Очи—взрокъ, уши—слухъ Арх. ЮЗР. I, XI, 321 (1607).—Іды одержалъ взрокъ слѣпый. былъ Бгъ з' того похвалень Ев. Калл. 276.—Кгды Хр. Сп. мѣлъ слѣпорожденного взрокомъ обдарити, напередъ минулъ некоторыхъ книжниковъ Рад. Ог.

516.—Шафарь в'зрокъ выснаеть Гал. Кл. Раз. 128.—Озми жидовине перспективу по-неважь тупый взрокъ маш Гал. М. Пр. 38.

XVIII. Не могути знести праць великихъ и трудныхъ писарскихъ, яки менє взроку и здорова помногу позбавили... упростиємъ себѣ теперъ публіцѣ отъ тоєи служби уно-леня Літ. Вел. III, 555.—Твердимъ затво-рили сномъ страшные взроки Вірші Різв. 136.

2. Видовище.

XVII. Еще и тотъ великий дивъ и взрокъ повѣдали, вжѣ... слышаний былъ страшный голосъ з неба Арх. ЮЗР. I, VI, 711 (1635—6).

3. Увага.

XVII. Ведлугъ своєи мудрости ласкавый взрокъ завше показовати будешъ Тит. 77 (Копист. 1623).

ВЗРОСТЬ, р.м. (пол. wzrost). 1. Зріст, міра, до якої сто зріє, великість, високість.

XVI. Взрост теж паннинъ оказовал. же вже лета маєт Арх. ЮЗР. VIII. III, 129 (1569).

XVII. Мертвые всѣ... встануть и в одинъ взростъ всѣ будоут Ев. Вил. 21.—Еденъ бовѣмъ' взростъ и лѣта всѣ мѣти будутъ Тр. постн. 39.—Дивваѣ и то таємница, же Хс Вгъ нашъ, будучи члвкомъ досковалым, доско-налого взросту, змѣщаєтьсѣ въ малой гостів Гал. Кл. Раз. 107.—И шукал (Закхей) в-дѣтв Іиса, хто єст' а не моглъ перед народомъ' ижъ взростомъ малый былъ Ев. Калл. 724.—Пвгмен... взростом на локот албо полтора Крон. Боб. 11-б.—Невѣста... дала оучинити з'мѣдн образъ Хвѣ в'мѣру взросту Хва О обр. 17.—Малъ былъ взростомъ Переясловець Крон. Соє. 20.—Былъ князь Давыдъ вз-ростомъ средний ів. 204.

XVIII. Слнце а мєць видєт ся однимъ взростом, а звѣзды менше Пам. укр. м. IV, 35 (Сок. Рк.).—Іный высокъ чєловѣкъ взрос-томъ Клим. Вірші, 206.—Закхей... взросту бувъ малого Науки парох. 131.

2. Виріст, повні літа.

XVI. Взрасть, возраст Зиз. Лекс. 96.

XVII. Не чекаючи сѣвершєства лѣтъ и взросту Тр. П. М. 904.—Святоє миропома-заніє при крєщеніи отпраовати, не откла-даючи на лѣта взросту Копист. Пал. 1116.—Одложилъ онъ талярей два и золотый до взросту дитиноного Прот. Спр. Пот. 25.—Доховать тыя двѣ части до взросту лѣтъ внука его Тр. Черн. Арх. Ком. 76 (1664).—Всєго того маєт єму, Дороху, равная поло-вина до взросту помененныхъ детей Ермо-линыхъ дойти Акт. Старод. кн. 48.

XVIII. Той который тримаєть дѣтя къ миропомазанію, не можетъ с' тымъ дѣтятемъ за взростомъ єго, въ станъ малженскій вступити Собр. Прип. 18.

ВЗРУШАТИ,—**ШИТИ**, *дс. 1. Струшувати, —сити, порушати, скопати.*

XVII. Стый пророкъ Іліѣ элемента взру-шилъ през дивными чуда Рад. От. 254.

XVIII. От наступуючого... войска козац-кого показались... Полякомъ... прахн зем-ни конскими копитами взрушени Вел. Сказ. 38.

2. Змінятися, міняти місце.

XVIII. А гдѣ зас родит, да жебъ тамо и умиралъ, рѣдко бываєт тоє, бы з мѣсца не взрушалъ Клим. Вірші, 8.

3. Підбурювати,—*рити, роз'ярювати, —рити; відняти, зняти.*

XVII. Посполство до бунту великого взру-шила Копист. Пал. 621.—Взрушилъ Діоклі-тіан... на хрстіан гонєніє Ев. Реш. 284.

4. Нарушати, порушати,—*шити, змѣн-яти.*

XV. А хто бы хотѣлъ то взрушити, а сѣ того выступати, въ томъ дѣлѣ закладаєть на насъ вини десять тысячъ рублевъ Ак. ЗР. I, 73 (1456).

XVI. Владыка... взрушаючи покой пос-политый... насчалъ... кѣвалтомъ войско... ва вмене Арх. ЮЗР. I, I, 224 (1586).—Взрушити право Хр. Фил. Апокр. 1070.—Своєго постановєнья взрушити не хотѣлъ Автир. 713.—Княз... з немалымъ почтомъ лю-дей приехавши... покой посполитый взру-шилъ Arch. Sang. VI, 164 (1554).—Покой посполитый правомъ обварованный взру-шають Ак. ЗР. IV, 138 (1596).

XVII. Взрушили право посполитое ду-ховное и свѣтское Діар. Фил. 129.—Жад-нымъ способомъ варушати не допустимо по-даную от отецъ нашихъ вѣру Кн. о Вѣрѣ, 125.—Варушивъ и роздєрь постановленіє твоє (Соломонъ) Крон. Боб. 114.

XVIII. Покой посполитый взрушати Літ. Вел. II, 232.

5. Діткнути, розлучити, змѣкшити.

XVII. Ласкавостю Божественныи Отцєвє взрушоними будучи за законъ то подали и оустановили, абы въ посполитости памѣть тымъ всѣмъ каєолицкая црквь отправо-вала Тр. постн. 37.

ВЗРУШЕНЬЕ, р.м. 1. Рух, порушення.

XVII. Вѣтры же и вихровє, воз'доуха в'зрушенѣ Транкв. Зерц. 11.

2. Порушення, нарушення.

XVI. Взурушеньє права Хр. Фил. Апокр. 1074.

3. *Збудження, піднесення.*

XVII. Иле що єсть радостного, тоу вспоминаю, а що бы до взрушеня жалю, опускаю Бер. Різв. вірші, 69.

4. *Потяг, пристрасть, емоція.*

XVI. Страсть, взрушенє, ефектъ Зиз. Лекс. 106.

XVII. Досконалоє цноть потужною валкою бываєть доступена, а хотяй же быс в низших силэх души... тяжкіє чуль взрушеня до грѣху Рук. № 0. 4° 86, к. 48-6.

ВЗРУШИВАТИ, *дс.* (блр). *Див.* *Взрушати.*

XV. Єслибы... хто... мѣль тотъ запись мой взрушывати, тотъ маєть господарю королю єго милости заплатити Ак. ЮЗР. II, 109 (1470).

XVI. Валки не починати и перемирья не взрушывати Ак. ЗР. I, 372 (1506).—Мнѣ же самому то не взрушывати, а ни искати Ак. ЮЗР. I. 45 (1512).

ВЗРУШИТЕЛЬ, *рм.* (пол. wzruszyciel). *Порушник.*

XVI. Взурушитель права Хр. Фил. Апокр. 1070.

XVII. Взурушитель покою посполитого Ак. ЮЗР. II, 11 (1601).—Отъ протопопы тамошнего, або рачей врага не человека, барво великого турбатора, посполитого доброго взрушителя и церкви Божов губителя Гол. II. М. II, 29 (П. Теоф. 1633).

ВЗРУШИТИСЯ, *дс.* 1. *Зсунутися з місця.*

XVII. Взурушилася и задрожала земля Кн. Рож. 112-6.

2. *Порушитися, займатися.*

XVII. Гдѣ... гробные печати... не взрушоны зоставив Єв. Реш. 50.

3. *Порушитися, нарушитися.*

XV. Ино єму и того мають поступити, абы докончанье тымъ ся не взрушило Ак. ЗР. I. 136 (1493).

4. *Зрушитися, розчулитися.*

XVII. Закъхей... который ся мѣлостію самою ку гду... взрушилъ Каз. 32. к. 12.—Терентіян, взрушоныи чудом Жит. Св. 485.

XVIII. Взурушившиє до милосердія надъ оною найжалостпѣйшою невѣстою... Науки парох. 83.

ВЗРѢТИ, *дс.* *Див.* *Узрѣти.*

XVIII. Гдыбы (заєць) себе взрѣль. то и на свѣтъ встыду ради жит быс не хотѣль Клик. Вірші, 131.

ВЗРѢЧЕ, *рм.* *Див.* *Узрѣчье.*

XVII. Идучи мнѣ до Вилна за Черноби-

лемъ предъ Мозиромъ по взрѣчу Дѣпра. въ пушѣ, на дорожѣ придалъ ми ся чловѣкъ барзо хорый Діар. Фил. 85.

ВЗУВАТИ, *дс.* *Обувати, надлагати обу'я.*

XVII. Боты для небезпеченства на ноги єго (сина) взувають Єв. Вил. 17.

ВЗЧАТИСЯ, *дс.* *Початися.*

XVII. В Миррѣ голод великий взчався... въ Фрикгін взчалося... взбуренье Єв. Реш. 284-6.

ВЗЪ, *прийм.* *Див.* *Узь.*

XVII. Другая нива под Дорошевымъ рогомъ вз дорогу Прот. Полт. С. II. 126 (1685).

ВЗЪЪХАТИ, *дс.* *Визхати.*

XV. И оттудѣ посла (Ростислав) сыну Стославу Новгороду велѣ єму възъѣхати противу Ип. 598 (1168).

ВЗЫВАНЬЕ, *рм.* *Покликання.*

XVII. Тожъ то зыване ихъ (апостоловъ) описуєть ширей Євглиць Лука Гал. Кл. Раз. 8.—Кролю моцный, приими прозбу япу р' день зываня нашего Кн. Рож. 114.—Анжъ и мы самому Бу власне зываніє привлащамъ. О обр. 92.

ВЗЫВАТИ, *дс.* *Покликати.*

XVII. Єденъ разъ тылко зывалъ Хс тыхъ оучковъ своихъ на Апелство, бо они от Ха не отступовали Гал. Кл. Раз. 8.—Вгъ... до покуты зывалъ Крон. Боб. 7-6.—Самого тебе на свѣдоц'ство зываю Лѣк. на осп. ум. 27.—Якъ скоро покусу тую почую... Пречистой Богородици о вспоможеня зываю Рук. № 0. 4° 86, к. 65.—Здари намъ пане добровольне и без наганы зывати тебе вѣсного Ва отца О обр. 92.—Поневажъ опи (злодѣи) зывали имя Бжїє надаремно и сталиє кривоприсяжцями Прот. Полт. С. I, 201-6 (1698).

XVIII. При якомъ приватномъ совѣту велено вдарити в котли... зываючи войско знову в собраніє до Сѣчи Вел. Сказ. 30.—Многогрѣшно-го на гетманство зывано Літ. Вел. II, 235.

ВЗЫВАТИСЯ, *дс.* *Покликатися.*

XVI. Писмена дробныи въ очертахъ положенныи, где то зывается глава Єв. Пер. 22.

ВЗЫТИ, *дс.* 1. *Вийти.*

XV. Всеволодъ же взыде противу брату Ип. 190 (1077).

2. *Зійти, прийавшись показуватися з землі (про рослини).*

XVI. Чръна земля подъ копыты косьми была посяяна, а кровію поляяна; тую взыдоша по Руской земли Сл. о п. Иг. 18.

XVII. Коли посяяно было (наѣне) не възшло ничого Крон. Боб. 72.

3. Зійти, вступити на вище місце, вийти на що.

XVII. (Ангол) въ м'гновенію ока з нба на землю сніде; и заса от землѣ на ибо възмиде Транкв. Зерц. 2.—На гору Фаворскую възшолъ Хс. млтиса и под часть млтвы переиѣнилъса Гал. Кл. Раа. 232.—О диво, правда якъ слнце на землю ваншла Вер. Різв. вірші, 69.—На которую гору люде, вставши зъ мертвых, не могутъ иначей възйти, только ногтями деручнся рысами и медвежими Крон. Лит. 325.

XVIII. В зимѣ также слнце идетъ землею под нами, а не боком и не прудко възидет на землю Пам. укр. м. IV, 35 (Сок. Рк.).—Тылко тов на память одному мнѣ възйшло Клим. Вірші, 160.

ВЗЫЧАТИ, — **ЧИТИ**, *дс. Днв. Узычати*, — **ЧИТИ**.

XVI. В томъ ему зычили и туо суму пятьсотъ копъ грошей Арх. ЮЗР. VIII, IV, 252 (1542).—Ижъ его милость зычаючи вамъ въ томъ ласки своее Ак. ЗР. III, 6 (1547).—Абыхмо ихъ обваровали и зычили того жъ права, которого есмо зычили брати ихъ Гр. ки. лит. 96 (1564).

XVIII. Еса (науки) же независтны' и инѣмъ зычають Клим. Вірші, 142.

ВЗЯТИ, *дс. 1. Виконати брання.*

XV. Ростиславъ же... не оубоявса его но не хота противу строеви своему оружья взати Ип. 153 (1065).—Володиславъ же замысли взати стагъ ів. 558 (1172).

XVI. Судя Костюшковичъ... служебнику своему за ноги его (попа) дей взяти казал Арх. ЮЗР. I, VI, 74-75 (1582).—Иосифъ же в'ставши в'заль отроча Ев. Пер. (рк.) 25.

XVII. Я-мъ уже взяла немало рѣчий дорогихъ которіе у мене были в схованю Рук. № 0. 4° 86. к. 55-б.—Зухвалцы... не озмут платы за зухвалност свою Ев. Реш. 18.—А потим бивши взяли мене вожками за шию Кн. Мѣск. Полт. 15 (1692).

XVIII. Посланъ до скарбнищъ войскової писар сѣчовий. з... атаманами... взяти тамъ... клейноти войскови Вел. Сказ. 29.—Покинь сокѣру. озми тобѣню Клим. Прин. 239.

Взяти въ умъ, *взяти на розум, змиркувати, розважити.*

XVIII. Нужь оубо теперь возми кождій во оумъ, въ якую осторожностъ предасть себе грѣшникъ Сѣми Сл. Вож. 530.

Взяти зрозумѣньє, *зрозумѣти.*

XVI. Тотъ листъ передъ нами: чтен и тому есмо добре зрозумѣне взяли Арх. ЮЗР. I, VI, 23 (1537).

Взяти ширь, *помиритись.*

XV. Стославъ же слаше и Шернигова къ Иааславу вела ему миръ взати Ип. 517 (1162).

Взяти на интересъ, *полжити на %/о/о.*

XVII. (Я) взялемъ былъ вызиченыи способом на интересъ для подпора своего господарства у п. Ивана Волошина Камянского обывателя готовыхъ грошей шестдєсять золотихъ Кн. Мѣск. Полт. 5 (1692.)

Взяти на що, *настрожити, підняти.*

XVII. Татаре перьвей пришли на землю Резанскую и взяли на копіє городъ славный Резапъ Крон. Соо. 245.

Взяти отповѣдь, *взятись відповісти.*

XVII. Тота пророкнѣя ваяла собѣ тоту отповѣд до третего дне Пам. укр. м. II, 113 (Уч. Ев.).

Взяти передъ очи, *улити.*

XVIII. Всякъ желаяй чего судомъ искать долженъ себѣ взяти предъ очи якую ннбудь структуру домовъ. палать... где архитекторъ первѣе требуєть матеріяловъ С. і Р. 2.

Взяти передъ себе, *предъ ся, взяти до уваги.*

XVI. В тыи то супостаты речи рачи милостиве углянути и то розсудителне предъ ся взяти Письмо Кимб. 5.—Рачъ то милостивый королю, ваша милость, передъ себе взяти, ижъ трафится таковая прѣ Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).

XVII. Если бы былъ тот оумысль ваяль передъ себе... того шо оучинилъ напотым не оучинилъ бы былъ Лѣк. на осп. ум. 16,

Взяти передъ себе въ мысль, *умисляти, нагадатись, надуматись.*

XVI. Нигде инде тие войска неприятельскіе тягнути в мысль передъ себе ваяли одно до панствъ нашихъ Arch. Sang. VII, 31 (1558).

Взяти путь (за кампъ), *іти у слід вистежити.*

XVII. Куда отсюды могль ся обернути (Алексеѣ). згода за оным не возмем и пути Др. Ол. Ч. Б. 165.

Взяти честь, *заговати, зберести честь.*

XV. Передъ чюжими языки тая ны Богъ честь свою взати Ип. 449 (1152).

2. — **за кого**, *приняти за кого.*

XVII. Авраам... его (Лота) взялъ былъ за сына собѣ Крон. Боб. 13.

3. **Повести, зпривидити, зпросити з собою.**

XVII. По стой литургии взялъ князь вѣхъ на обѣдъ Жит. Св. 229-б.—Възявши Аптеноръ з собою повинноватыи свои Крон. Боб. 86-б.—Взявъ Іс дванадцатъ учениковъ Ев. Реш. 33.—(Ми) розказали взяти до визеня (чака) Прот. Полт. С. II, 257-б. (1694).

XVIII. Под арест взяти... Хмельницкого... повелѣнно ест Вел. Сказ. 16.

4. *Забрати кого, завладѣти ким.*

XVII. Каштеляничча... Потоцкого посполу с комиссаромъ ваято Лит. Сам. 9.— Кождому... доносим до вѣдомости ижъ... ваяли под обороу и протекцѣю ншу панюю... Волскую Ак. Мг. м. 10 (1656).—Марія... рекла: взято ха га од гроба Ев. Реш. 49.—Его (Герасима) Фебра ваяла Жив. Св. к. 5-б.

XVIII. Взято било трохъ монаховъ, да и игумена хотѣли были узять Листи Конт. 27.— Не вѣзме тебе дѣдча мати Интерм. Р. Хр. 65.— Поляки... патриарха... въ плѣн ваяли Вел. Сказ. 10.

5. —на себе, вкладати на себе, надягати.

XVII. Матка... волосяницу на себе ваявши, попеломъ голову свою посыпала Жит. Св. 65.—Бгъ... всѣ смутьниѣ ляменти ваялъ твои на себе Епѣл. XVII в. 84.—Щеники... руки и ноги умывали, першей ннжъ стую одежду на себе возмутъ Крон. Боб. 48-б.— Зигисмунда... ваявши шубку на себе, пришла между слуги Нов. Бокк. 293.—Росказалъ теды одному, который шелши поstatt священническую ваялъ на себе Рук. № 0. 4^о 86, к. 54.—Працу владея и ряжевя монастыром... на себе ваялъ Гол. П. М. II, 237 (Фунд. Чтв. 1642).

XVIII. Возми на себе днсь шаты Пам. укр. м. II, 66 (Рк. Тесл.).

6. *Забрати, загорнути, здобути, завтовати, заняти.*

XIV. Король возметъ (Луцьскъ) коли оусхочетъ ЮРГр. № 15 (1386).

XV. Хошю на вы ити и взати городъ Ип. 57 (970—1)—Изславъ... хоташе под нимъ (Гюргиемъ) взати Туровъ ib. 492 (1158).

XVII. Вже бы были ваяли Греки Трою але ночь зашла Крон. Боб. 83.—Неприятелѣ вашѣ ударили на замокъ и ваяли все доброе ваше Рук. № 0. 4^о 86, к. 53.

XVIII. Обози ихъ (поляковъ)... зо всѣми достатками... ваялисмо Вел. Сказ. 43.

7. *Подужати.*

XV. И бишася с ними Ляховѣ крѣпко одва могоша и взати с великимъ потомъ Ип. 882 (1280—1).

8. *Видѣбрати, видняти, забрати, привластити.*

XV. Аже даси королевичю когда восхопещи можеш ли взати под нимъ (Галичъ) Ип. 750 (1227).—Имаеть тоѣ имѣнье под ними взати ЮРГр. № 74 (1437).

XVI. Твоя милост... увес кгрунт от двора Лукова... собѣ заграничиль и на себе оземши держиш Arch. Sang. VI, 44 (1559).

XVII. Воли и конѣ ваялем собѣ их в нагороду шкоди свое Кн. Мѣск. Полт. 24 (1692).— Андрѣй Середа... доходилъ певного долгу сыну его Михайлу... за коня, взятого през Ирша, жида Стародубовского, в пятнадцати копах торгомъ о ярмарку Десятковскомъ Ак. Старод. кн. 20.

XVIII. Бгъ давъ, Бгъ и ваявъ Клим. Прип. 201.

9. *Одружитись, поняти за жинку.*

XVI. Князь Богданъ Соломерецкий... панну Евву Баркулабовну... у станъ малженский за себе ваялъ Кул. Мат. 1, 52 (1583).

XVII. Инокнию... за жену собѣ в'заль Шумл. Зерц. 33.—Сифъ ваялъ собѣ за жену сестру свою Асумъ Рук. Хрон. 5.

XVIII. Един вѣдет за рученку, а другому жалъ, а третему сердце болитъ, что любив да не ваяв Пер. Мат. I. ч. 2, 182.

10. *Одержати, приняти, осягти, дістати, набрати.*

XV. От сего ли льба смръть мнѣ взати Ип. 29 (912).—Лѣпшиа ми смръть ись дружиною ва свои отчинѣ и на дѣдинѣ взати нежели Коирьской княженъ ib. 305 (1140).

XVI. Еще суду и караня за учинки свои не ваяли Вопр. 66.—А особливе масть ей дочце моей Ганне,... дати... две чарки серебряныхъ, штомъ все за маткою ее ваялъ былъ Арх. ЮЗР. I, I. 77 (1577).—Посвящение звыклое отъ вашео светителскоо мил., яко отъ старшого своего, ваялъ ib. 447 (1594)

XVII. Апстолове не сакраментальнымъ способомъ тую моцъ дха стго ваяли, мы засъ приймусмо сакраментальне Гол. П. М. II, 216 (Муст. 1642).—Всѣ остатную и досконалую ведлугъ заслуги заплату возмут, едни въ црствѣннбномъ... а другин возмут каране вѣчное ib. 393 (Кор. Н. 1645).—Возмете моцъ Дха стого приходачого на васъ Кн. о Вѣрѣ, 185.—Ему (Богови) поклону не отдаючи. зачим ваяли каране свое (ангели) Крон. Боб. 2.—Фелерусъ... о рану ваялъ отповѣдъ от Апполина ib. 78.—На той часъ ваяла конецъ неправост людская ib. 223-б.—Такой конецъ ваялъ розливца крови христанской ib. 269.—О томъ князь вѣдомость ваявши до Варшавы вступилъ Лит. Льв. 264.—Зъ теи ворожки надѣю звиязтва ваявши. казалъ войску своему быти готовому на войну Крон. Соо. 93.—Тамъ князь Даниилъ жил потол, покол аж вѣтъ ваял, ижъ

вышли татарове зъ земли Рускои ів. 253.—
Взявши о томъ звитязть новину барзо хорій
кроль Александеръ пожегнался зъ тымъ свѣ-
томъ въ Вилню Крон. Лит. 346.—Пытаючи
боговъ своихъ, такую отповѣдъ взяли Гал.
Боги. пог. 9.—Абовѣмъ цноты не могутъ
взати силы, а дѣйствовати когда розумъ
есть возмущенный Долецк. 70.

XVIII. То южес ми повѣдалъ, якъ каждая
речь має початокъ. Повѣж ми, який конецъ
возметъ? Пам. укр. м. IV, 37 (Сок. Рк.).—А
предсе конца не возмуть праведныи в ра-
дости, а грѣшныи в муках ів.—Отступи мало
на сторону, взявши на тоє позволеніе
Полѣт. 54.

11. Запозичити.

XVII. Маю свое мѣстество показати, ко-
торовъ от боговъ взялемъ в Египтъ Ал.
Печ. 165.

12. Взяти; увѣрати, принять в себе.

XVII. Не будетъ мѣти за невиннаго Гудъ
Бгъ того, который бы взялъ имъ Гда Ва
своего надаремно Шумл. Зерн. 24.—Взявши
трутизну Александеръ замѣлъ, якобы стрѣ-
лоу пробитъ Ал. Печ. 179.

XVIII. Мсць взялъ у себѣ землѣ и воды
много Пам. укр. м. IV, 36 (Сок. Рк.).—Ро-
лыла мама да не взяла яма Клим.
Прип. 241.

13. Завязати, сточити, вступити у що.

XVII. Выговскій взялъ згоду зъ войскомъ
короннымъ Лит. Сам. 55.—Гаваониты... умы-
лили... хитро взяти прѣмиръе Крон. Боб.
63.—Жиды... взяли с поганами товарнство
ів. 65.—Кроль татарскій... братерство зъ
нимъ (Ахилесъ) взялъ ів. 79.—Взялъ това-
риство и прѣязнь Ионафанъ съ Саудовъ
зъ Двдомъ ів. 93-б.—Которые межи собою
норяду взявши, ошачовали той млынь в'
кряпяхъ сту Мат. Ист. ЮР. 7 (1671).—Взялъ
зъ нею сполкована, же оттол почался Алек-
сандеръ Ал. Печ. 165.—Взялемъ вѣчноє про-
шеніе зъ Иваномъ за побите Прот. Полт. С. II.
75 (1680).—Галка... взяла шлюб... зъ другимъ
ів. 109-б. (1683).—Купилъ имъ Одихвѣръ за
шагъ горѣлки, иднанщянии в хатѣ повторне
прошеніе межи собою взяли Кн. Мѣск.
Полт. 3 (1691).

XVIII. Котори то люде зъ неприятел-
скими людьми стрѣтилися и взявши зъ ними
бой, всѣхъ знесли Лит. Бел. III. 236 (1694).

14. Вдарити.

XVII. Реклъ до Петра: «Петре, уже ся
моей страсти чаша приближаеть». бо бачилъ,
же мѣлъ взяти кіемъ Крон. Полск. 389.

15. Почати

XVII. Ваяти боротися и битися кулаками
Крон. Сое. 20.—Возмѣно отселѣ о безстра-
стію мовить Лѣств. 29-б.

XVIII. Взявши от сѣчи стежкой... до
Рижоватого озера Кн. Мѣск. Полт. 94 (1712).

—заводъ (зъ млынь), завестися зъ ким, по-
чати сваритися.

XVII. Будучи ми в корчмѣ на подпитку
и заводъ ваяли изъ Р. Гапоненкомъ Прот.
Борз. рат. 57 (1676).

ВЗЯТИСЯ, дс. 1. Бути взятымъ.

XVIII. Св. Илія ваятся колесницею на
небо Пелгр. Ип. Виш. 96.

2. —за кого, примаються за кого, присту-
пити до кого.

XVI. Опъ... до вго милости, отца владыки,
пана своего, приступилъ и ваялся за отца
владыку Арх. ЮЗР. I, I, 314 (1591).

XVII. Вѣрне озмуся за своего приржо-
ного царя Ев. Реш. 247.

3. —чого або за що, взяти що, столити.

XVI. (Давид) взялся мощно креста, и
так до здоровья пришол Рук. Муз. № 513,
к. 56.

XVII. Змий... взявшись за посохъ зубами
ишол за святымъ слѣдомъ Жит. Св. 110.

4. Приступити до чего.

XVIII. Чи ваялстися до справѣ житіа
хрстіанского? Свѣя Сл. Б. 163.

5. Покритися, помятися.

XVIII. Меду розбитъ простого чистого,
поколь пѣною возмется и будетъ рѣдокъ
Разя. Марц. 253.

6. З'явитися, знайтися.

XVII. Аггль знягла гдесѣся взявши, тоуж
стал над нами Бер. Вірші, 71.—З словомъ
вго (Марка) знецака ваялася гора Жит.
(св. 103.—Дан. взявшись изъ обозу изъ
семи-сты люду помчал на отбирая старос-
тва Лит. Льв. 253.

XVIII. Не могу тоє изъ своего разуму
поняти, с которыхъ бы ся причинъ онъ
(Христос) могъ взяти Сл. о Збур. п. 144.—
Коли сѣ дитѣ почнет оу матерней оутробѣ.
где сѣ ему тамъ возмуть кости Пам. укр. м.
IV, 313 (Рк. Тесл.).—Гдесъ ся вошь... великая
взяла и лѣзучи лапами юшку мнѣ пролила
Вірші Нищ. I, 15.

7. Початися, взяти початокъ.

XVII. Ваялася дорога низу болота черезъ
Кустелов на Мелеховой могилы Ак. Полт.
Гор. Ур. II. 53 (1669).

XVIII. Рѣчище, зовемое середнее козац-
ков. которое ваялося зъ озеръ козацкихъ же

Лит. Вел. III, 478.—У верхъ чрез стежку куди люде пѣшо ходать до монастыря Николаского и Печерского стежка ветхая вѣлася от дороги Оп. Им. 4.

8. *Почати, стати.*

XVII: Магдалина... взялас рожкошне мсти и нити Єв. Реш. 216-б.

XVIII. Исти. нити не озмуся Пер. Мат. I, 2, 165.

ВЗЯТОКЪ, *рм. Див. Увятокъ.*

XVII. Сумма всего взятку до рукъ монахъ ал. 3484, гр. 22 Арх. ЮЗР. I, XI, 393 (1637).—То схотѣли бы для несчастного взятку учинити въ Казикерманѣ пересторогу Ак. ЗР. V, 235 (1690).

XVIII. Отець... мусилъ ему Костомахъ... даль золотихъ 10, аби єго не коваль, який взятокъ отобравши Костомаха... отца иривезъ Арх. Сул. 36 (1720).

ВЗЯТЫЙ, *прикм. (пол. wzięty). Улюблений. симпатичный, популярный*

XVI. Теперь Мелетій, человекъ барзо взятый и въ писмѣ святом барзо умѣтный насталь Константинопольскимъ патріархомъ Ак. ЗР. IV, 162 (1597).

ВЗЯТЬЕ, *рм. 1 Чинність від «взяти».*

XV. И бысть же по взятїи Острога (ХП) третїи днь Ип. 460 (1152).

XVII. Военныи инструмента, которыи на колахъ привезли были варвары на взятїе мѣста, всь огню на спаленїе отдали Тр. постн. 662.—О взятїю Корсуня отъ Владимира Крон. Соє. 24.—Церковь отнята єсть презъ унитовъ гвалтовне, пятоє недели отъ взятя єе нами Гол. П. М. II, 50 (П. Брат. 1633).

XVIII. Взятїє Бару чрез Кривоноса Вел. Сказ. 5.—О взятїю Іліи на нбо Пам. укр. м. I, 302 (Рк. Тесл.).—Гетманство Самойловича и взятє на Сибѣрь Многогрѣшного Стат. 28.—О гвалтовное взятє дѣвки вдови и якої колвекъ малъженской невести персонѣ згвалтованная до росправи в секвестрѣ при учтивости хованна а если доведется... на кою гвалтъ такого горломъ казнить и четвертая часть з имѣнїя гвалтовника гвалтованной ів. 66.

2. *Одержання.*

XVI. Чимъ обрушонъ Миколай Перъший, папа Римський, выслалъ свое послы до Царьгороду только за взятїє sprawy Берест. соб. 270.

XVII. Судя справедливый Хс. Гедь ото оуже при дверехъ, а зъ пимъ и книги до взятя зъ насъ личбы Єв. Калл. 668.—Мы кожного

такового за ваятїемъ вѣдомости срого безъ отпусту будемо карати Ак. Зем. 102 (1656).

XVIII. Кожъдый по ваятїю розуму, то єсть по исполненїи седми лѣт сповѣдалъся Собр. Прип. 39.

3. *Важиття, примяття.*

XVIII. Повннепъ... мѣти интенцію до ваятїя того сакраменту Собр. Прип. 17.

ВЗЯХА, *рж. Та, що бере, візьме.*

XVIII. Коли даха, то также будет и от мене ваяха Клим. Вірші. 26.

ВИ... *Слова з приростком Ви див. під Ви...*

ВИВЕРКА, *рж. Див. Вѣверца.*

XVII. Брали дань Казаре по виверци Крон. Соє. 7.

ВИВЧАРЬ, *рм. Овечий пастух.*

XVIII. На вивчара пять копѣ—2 р. 50 к. Оп. им. Дан. Апост. 203.

ВИГИЛІЯ, *рж. (лат. vigilia). День перед святом, часто сполучений з постом.*

XVII. Вигилія албо Навечерія нѣкоторые звычайемъ Црковнымъ захованы мають быти (въ пості) Гол. П. М. II, 404 (Кор. Н. 1645).—При сихъ святыхъ учителяхъ честный Беда, въ бесѣдѣ на вигилїю святого Андрея апостола Копист. Пал. 350.

ВИДАНЬЕ, —**СЯ**, *рм. Бачення.*

XVII. Особностю ку тому и рѣдкимъ зъ людъми видан'емъ печи тои поломень, то єсть, телесную роскош такъ оугасилъ, же згола затлумлена оупокоєна была Тр. постн. 555.

ВИДАТИ, *дс. Бачити.*

XVII. Угодилъ Єнохъ бгу и не видати єго было болше Крон. Боб. 6-б.—Двѣ особѣ... такую сторожу над собою мѣли, нѣжъ нѣгды до себе близко не приступовали... анѣ тварь одно другого не видали Рук. № 0. 4° 86, к. 54-б.

XVIII. Бувши в Римѣ, да папѣжа не видати Клим. Прип. 202.

ВИДЕНЬЕ, *рм. (пол. widzenie). 1. Чинність від дієслова видіти, бачення; увага.*

XVI. Єздять по свету видети то, што єсть годного ку виденью Отп. П.П. кл. Остр. 1071.

XVII. Агглове... мѣют... вѣчноє веселїе з виденя обличя бжественного Крон. Боб. 2.—Слухай речий Бозскихъ, который знаєт... виденїе всемогучого ів. 58-б.—О томъ ширей протестація наша опеваєтъ, которую для виденя Велм. вашеє посылаємъ Гол. П. М. II, 50 (П. Бр. 1633).

2. *Вид, твар. фізіономія.*

XVI. Видел в Жданка на виденю рану шкодливую Кн. Гродск. Луцк. 80-б. (1562).—

Желехъ того Хрустицкого по виденю вдарилъ Arch. Sang. VI, 262 (1565).

XVII. Онъ (Симонъ плюгавій, чор'ній, бривъ нависстих и зростом плюгавій и виденіємъ Пам. укр. м. III, 19 (Утв. Рк.).

XVIII. Якъ вдарю по виденю дакъ чи мощь у жабы очи повилѣзають Довг. 95.

3. Зір, смисел зору.

XVII. Я рабъ Божий Іовъ Борецкій... на сесъ часъ хорый, але пятма смыслами телесными, т. е. виденіємъ, слышаніємъ смакованіємъ, повоняніємъ и дотыканіємъ... добре здоровый Гол. П. М. I, 395 (1631).— Называютъ сѣ пѣть смысловъ: виденіе, слышаніе, обонаніе смакованіе и дотыканіе Гал. Кл. Раз. 103.— Грѣхи... учиненніи виденіємъ, їди члвкъ глѣдитъ на марности свѣцкіе Гал. Гр. Розм. 11.— Слѣпымъ виденіе давшь Крон. Боб. 192.

4. Видолице.

XVII. Если бовѣмъ людъ жидовскій, хотѣчи приступити къ горѣ огнѣмъ горащой и къ мраку и буры и непросто приступити. по издалече зрѣти страшное виденіе и исхожденіе Бжіе на Синай гору Трапкв. Зерп. Ав.

5. Видіння, з'явлення, об'явлення.

XVII. Іоаннъ Златоустый такъ мовить в' словѣ о серафимехъ, где выкладаеть виденіе ст. пррка Ісаиі О обр. 203.

XVIII. Захарія виденіе видѣвъ Пам. укр. м. II, 107 (Рк. Тесл.)

Див. Видѣтьє.

ВИДЖЪНЬЄ, р.м. Див. Видѣтьє.

XVIII. Чистость срдна высокого виджѣнѣ впутрного и виджѣнѣ агтеловѣ стыхъ тѣ моглѣ заживати Пам. укр. м. IV, 244 (Присл. Рк.).

ВИДИМО, присл. Такъ що видно.

XVIII. Внутраѣ и впѣспаѣ болѣзи разпост мѣютъ же то невидимо и видимо болѣють Клим. Вірні. 43.— Дхъ стый надъ нпмъ яко голубъ лѣтавъ яв'но п видимо Пам. укр. м. II, 180 (Рк. Тесл.).

ВИДИМУСЬ, р.м. (пол. widymus з лат. vidimus —ми бачили). 1. Урядовий підпис, що уряд бачивъ і признавъ певне писання.

2. Випис зъ книгъ урядовихъ вписаного до нпз акту, урядова копія.

XVI. Декретъ королевскій съ Гекгнаремъ, видимусь съ книгъ Володимирскихъ о незаплатчене сто дванадцати копѣ грошей Марку Жиду: Арх. ЮЗР. I, I, 55 (1576).

XVII. Выпятыє видимусь съ книгъ кгородскихъ Ак. ЮЗР. II, 60 (1610).

ВИДИМЫЙ, прикм. Що нпмо можна бачити.

XVII. Оувесь свѣтъ сей видимый об'валити Транкв. Зерп. 2.

XVIII. Малъ сѣ Хс. народити на сей свѣтъ видимый Пам. укр. м. I, 296 (Рк. Тесл.).

ВИДИНЬЄ, р.м. 1. Див. Видѣтьє.

XV. Англи... покажуть нѣчто мало видинья своего, ово бо огнѣмъ ово столпомъ, ово инако Ип. 261 (1110).

2. Див. Видѣтьє.

XV. Се бо... видинья видиша в Печерскомъ монастыри Ип. 268 (1111).

ВИДИТИ, дс. Див. Видѣти.

XV. Хочеши ли видити отца Федосья Ип. 483 (1156).—Зли члвци не хотѣче добра межѣ братею видити тако створиша ів. 513 (1161).—Рюрикъ же... не хотѣ видити кровопролитья... рекъ ів. 688 (1195).

XVI. (Возний) созналъ: нѣтъ маючи я при себе шляхту... видилемъ рану з лука стрелою постреленую под рукою правою Арх. ЮЗР. I, VI, 92 (1592).

ВИДИТИСЯ, дс. Бачитися.

XV. Не подобаетъ ми вичитисѣ с вами чюженъ земли Ип. 826 (1255).

ВИДКЫЙ, ВИДНЫЙ, прикм. Яскый.

XVII. Ночь была видная, бо мѣсячно и видно было Св. Реш. 307-б.—В той часъ учинилась церковъ якъ кристаль видкаѣ, а оларъ якъ огненный Пам. укр. м. IV, 100 (Біл. Рк.).

ВИДНО, присл. 1. Ясно, такъ що можна бачити.

XVI. Бо вже не гараздъ видно было Кн. Гродск. Лупк. 1576, к. 492.

XVII. Ночь была видная, бо мѣсячно и видно было Св. Реш. 307-б.

2. Знати, можна бачити.

XVIII. Изъ розд. 4. арт. 3 § 4 видно тоє, что писари судовіе сказаніе или вирокъ или сентенцію или рѣшеніе судовое... на целуѣ вомѣшати и написать умѣть должни (С. і Р. 23).

ВИДОКЪ, р.м. (пол. widok). 1. Місце відкрите, доступне окові, видне, де можна бачити.

XVII. Абы ся тая содомія не множила... сего Хведора вязепем... скарали, а Оришкѣку в тожъ в стовпа публѣце оказавши, папотомъ на видокъ предъ миръ пивевши, сродзе в два кии велѣли скарати Ак. Полт. Гор. Ур. II, 89 (1671).—Кохапкове сего свѣта свои гербы и знаки на публѣку албо на видокъ всѣмъ презъ своихъ прѣтелей звмкли выставовати Рад. Ог. 500.—Чого потреба... тоє маєтъ быти завжды дома у рукахъ албо на видокѣ Каз. 32, к. 65-б.—Пишешъ велмож-

ность ваша до насъ, прикладаючи тую причину о неприсланію войска, ставячи намъ тоє всёмі на видокъ явній Эварв. Источн. I, 106 (1688).

XVIII. Всѣ стали на плящу и на видоку всего люду Ев. Реш. 347 (1710).

2. *Те, що видно з певного пункту панорама, перспектива.*

XVII. Сіонъ скажутса веселій видокъ, позрєня всакон красоти Транкв. Зерц. 49.

3. *Видовище, игрище, сцена.*

XVII. Неронъ найпервѣй заказалъ видокъ ширмѣрских, тоєст войны со звѣрами Крон. Боб. 196-б.—Погане... игриска и видоки... пильво стерегли ів. 272-б.—Того року припадали игрища або видоки Жит. Св. 321-б.—Видок І. Архангелъ Михайль. Слѣште. лежащии во гробной яскиль Суд Бож. 293.—Дѣяння второв. Видокъ первой Др. Ол. Ч. Б. 159.

4. *Образ того, що перед очима, вигляд, постать.*

XVII. Кто бы на так сличній видокъ не рад глядѣл Каз. Карп. Ав.—Мы такъ часто на умерлыхъ смотрячи и погребахъ ихъ бываючи, пожитку собѣ духовного съ такового видоку ве беремо Льв. Ставр. 53 (1618).—Припадетъ тебѣ человекъ часу мѣтвы помисль видокъ якои безацнои и невстыдливон Венеры Рад. Вин. 1083.—Ведро будет, червонѣет боса црковное нбо от видоку червоныхъ подарковъ Воскресскихъ Рад. Ог. 10—Члвкъ якій... хочеть обачити и пригладятиса якому видоку, оуживаетъ очей ів. 112.—О рєчь новаа и неслыханаа! о видоку дивный ів. 386.

XVIII. (Сарана) видокъ солнечний затмила Лит. Вел. III, 87.

5. *Знак, язище.*

XVII. Варзо страшніи видоки на неби и на земли Діар. Фл. 85.

6. *З'явлення, сцена.*

XVII. Видокъ первой Др. Ол. Ч. Б. 125.

ВИДОКЪ, прикм. Див. Видний.

XVIII. Там на правый бокъ видокъ Фастовъ Пелгр. Ип. Вш. 20.

ВИДОМЕ,—О, присл. від «видомий»

XV. Видомо бо бѣ и мти бжия избави (Новгородців) мѣстью своею Ип. 561 (1173).

XVII. Матеей не смысломъ видѣл' Гсла, авѣ з' привиден. але видоме мешкал' з' ним. и речивисте слухал' его видачи его в' тѣлѣ Ев. Калл. 839.—Теперь їды бы пришоль хрєстє видоме на свѣтъ. не знашоль бы на свѣтъ члка мѣрального Гал. Кл. Раз. 357.

ВИДОМОСТЬ, рж. Див. Відомість.

XVII. Для лишное видомости даемо отцу Василию, игумену... нашъ листъ с печатью и подписомъ власное руки нашео Арх. ЮЗР. I, VI, 95 (1630).

ВИДОМЫЙ, прикм. Що його можна бачити, видний.

XVI. Переминутъ тєды рєчи видомые Пам. укр. м. V, 79 (1596).—Всѣ рєчи, которые сут на небѣ и на землѣ, такъ видомые, яко и невидомые, яко и въ никейскомъ символу визнаваемъ Катех. 14.—Царство земное и видомое потребуєт цара видомого Отп. И. П. кл. Остр. 1091.

XVII. Бгъ... чловѣкови, который вѣдомымъ тѣломъ єсть обложеной под видомыми тежѣ и телесными знаки, невидомые дары свои нбсные даєтъ Гол. П. М. II, 212 (Муст. 1642).—Прєз тѣи видомии образы оуказуетъ пан Бѣ онии невыповѣдннии свѣта другого справы О обр. 144.—Вода видомаа, котораа зверху тѣло видомое омываетъ Гал. М. Пр. 116.—Бєзъ того слова нѣчого не єсть сотворєно, шо... єсть сотворєнїя видомого и невидомого Ев. Реш. 21-б.

ВИДОЧНЕ, присл. (пол. widocznie). Явно, видно, очевидно.

XVII. Жадноѣ хоробы такоѣ нѣмаш', котораа бы видочне трваючи, выходила и входила Ев. Калл. 452.—Якимъ способомъ мають розумѣти, въ наступаючомъ второмъ артикулѣ видочне Копист. Пал. 352.—Выходити видочне об'яснял' и на око оказалъ Смотр. Каз. 38.

ВИДОЧНЫЙ, прикм. (пол. widoczny). Видний, явний, очевидний.

XVII. Чому свѣдковє видочны Ісаїа и Іеремїа Копист. Пал. 835.

ВИДПОВѢДАТИ, дс. Давати відповідь, відповідати, відказувати.

XVI. Видповѣдаю вамъ Ев. Пер. 56.

ВИДРА, рж. Зоол. Звіря єсучє драпіжнє з родини кун Lutra vulg.

XVIII. Бобровъ три добрихъ, видир добрихъ двѣ Быт. мѣр. обст. 354.

ВИДРОВЫЙ, прикм. від «видра».

XVIII. Рукавєць видровий волками подпятай, шапка видрова Арх. Вид. м. (1737).

ВИДУЩИЙ, прикм. Видючий, той що бачить.

XVIII. Оп слѣпъ был, а другій єст видущій Пам. укр. м. I, 266 (Рк. Тєсл.).

ВИДЬ, рж. 1. Образ.

XV. Црквь каменю... прєчюдноу... всіми различными видами оукраси ю от злата и сребра Ип. 582 (1175).

2. *Постава, вигляд, поверховність.*

XVII. Оучительъ и писарѣ бнии през знакъ и фѣктуру розумяютъ зверхній видъ, то есть особы хлѣба и вина Кн. о Вѣрѣ, 205.—Видъ не зрите, а, лечь сама, рѣчь есть истотне и цѣде захована ів. 248.—Приправумуть тежь и оздобляють тыи колива розмаитыхъ видовъ матеріями и присмаками Тит. 162 (Копнст. 1625).

3. *Постать.*

XVIII. Дхъ Стій сходитъ видом голуба Рук. К. У. № 21, к. 17.

4. *Обличча, твар, фізіономія.*

XVI. Нетъ ведома для которе причины найпервей мене у видъ ударилъ, а потомъ збилъ и зранилъ Кн. Гродск. Лупк. 344-б. (1571).

XVII. Многимъ людемъ поморозило, кому ногу, кому пальцы, другому видъ, уши, носъ Кул. Мат. I, 78 (1601).

XVIII. Есмо Свирыдъ... самъ такъ же хороший глядѣтес мнѣ на вид Клим. Вірші, 36.—Молодиця... вдарила раз мокрою ганчиркою по виду (Бурзала) Прот. Полт. С. III, 220 (1750).

ВИДѢНЬЕ, рн. 1. *Зір, змисел зору.*

XVII. Видѣніемъ своимъ лучше еси взиралъ на лице женское, а вѣжли на страсти хрстови Дал. о см. 274.—Смыслы суть: видѣніе, слышаніе, повоненіе, дотыканє, смакованє Діар. Фил. 137.—Сут смысли чловеческии, яко то осазаніе, видѣніе, вкушеніе Рад. Він. 69.

2. *Образ, вигляд, те що видно.*

XVII. Для того инокъ головѣ зарости пспустилъ. абы былъ шпетный на видѣню головномъ Ак. ЮЗР. II, 212 (И. Виш.).—А нбо... надъ землею простеръ (Бог)... и оукрасивъ его видѣніе, различнымъ свѣтомъ... слицемъ, премѣнною луною Транкв. Зерц. 17.

3. *Постать, постава.*

XV. И се мужъ одѣвъ в багоръ, первын рече видѣньемъ аки Гаврилъ англъ Ип. 272 (1111).

4. *Видіння, з'явлення, об'явлення.*

XV. Тако же ина многа видѣння провидѣше старѣць съ Ип. 182 (1074).—Рекла... бца великомуу Василью... оу видѣнни Чет. 1489. к. 50.

XVII. Апостолове... видѣння того нѣкому не повѣдали Ев. Реш. 29.—Блаженный... на небо през захвиченє смыслу до видѣння ся подноситъ Лѣств. 30.

ВИДѢТИ, де. 1. *Мати зір, бачити.*

XVII. Очима бачачи своима... яко слѣпыми будутъ я не видѣтнмуть Ев. Реш. 300-б.

2. *Приймати очима.*

XV. Видѣчи едного бога предо очима ЮРГр. № 51 (1421).—Во Краковѣ бѣша послѣ папнии... хотѣше видѣти князѣ Данила Ип. 826 (1255).

XVI. Игорь... видѣ отъ него тьмою вся своя воя прикрыты Сл. о п. Иг. 5.

XVII. Люде грѣшными в' пеклѣ на вѣки будутъ плакати, іды не видѣтнмуть лица Бжго Гал. Кл. Раз. 70.—Покарѣмосѣ и вѣруймо, и розумными вашими очима видмо Кн. о Вѣрѣ, 185.

XVIII. (Мироносиці) на свои очи видѣли Гсда Свмя Сл. Б. 162.

3. *Постерегати, виобразжати, уважати, домислятися, розуміти.*

XV. Видѣ идеши на смрть не ходи Ип. 165 (1071).—Нурдовлатъ и Айдаръ також у отца нашего были, хлѣбъ и соль ѣли, и жалованье видѣли Ак. ЗР. I, 119 (1492).

XVII. Что в той час быти побожне и ростропне обачимо, іды плачучи себе и зле чивячи видимо Лѣств. 22.—Стыи любо видѣтнмуть Бга ведлугъ его истности. любо видѣтнмуть едну истность Возскую в' трох' Персонах Гал. Кл. Раз. 235.—То вы вѣдаете, ижъ в дны празничными нѣчого новшого не видите Кн. о Вѣрѣ, 293.—Видячи стараня их. самъ (король) призналъ имъ рыцерство Літ. Льв. 238.

XVIII. Ото видишь явную къ намъ милость Божую Літ. Вел. II, 344.

ВИДѢТИСЯ, де. 1. *Бачити себе.*

XVII. Нерва... Трояна... на панство видячися хорым посадил Крон. Боб. 253.

2. *Бачити оден одного, бачити взаємно, літмел, сніткатися, стрінутися.*

XV. (Мстислав) с братьєю видѣвсѣ ве Перемили Ип. 746 (1225).

XVII. Хочу с тобою видѣтися Крон. Соѣ. 295.

XVIII. Юж то ся нѣколи не будемо видѣти Пам. укр. м. I, 160 (Рк. Тесл.)

3. *Здаватися, уявлятися.*

XVI. Ино намъ и паномъ радамъ нашимъ ся видѣло, ижъ годнѣишии свѣдкп каноникѣи, иижли митропольи Ак. ЮЗР. I, 51. (1516).—Кто ед'накъ с тых трехъ видѣт'сѣ тобѣ ближнимъ быти томоу Ев. Пер. 48.

XVII. Мини своя голова видѣтися не дешева Кул. Мат. I, 31 (1604).—Гды зъ поля въ перекопъ до рѣки посмотримъ, видѣтися якъ пропасть Крон. Полск. 428.—Жидовѣ..

за тоє кривда видѣлася, нжъ гь... хорых уз доровлявъ Ев. Реш. 175-6.

XVIII. Слнце а мсць видит ся однимъ взростом, а звѣзды менше Пам. укр. м. IV, 35 (Сок. Рк.).—Ще Алексанѣдер дѣтище Филипово малъ ся у монхъ очохъ виднѣть Ал. Тип. 43.—Часомъ виднѣтся вам, акн бы то и спить Вгъ Сѣмя Сл. В. 363.—Бачу, що мило о мене не дбає, так ми си видит, що нишю нає Укр. Р. Арх. IX, 23.

ВИДЮЧИЙ, ВИДЯЩИЙ, *прикм.* *Що бачить.*

XVII. Видючий през дирки суть очи Кн. Рож. 101.

XVIII. Єдин видящій, а другій слѣпий Пам. укр. м. I, 266 (Рк. Тесл.).

ВИЖЕЙ, *присл.* (пол. *wyżej*). *Вище.*

XVII. Дѣлялось року... вижей описанного Кн. Цеху. Вр. 7-б. (1678).

XVIII. Вижей тоєй же вежи єсть островъ зовомый Тендра Літ. Вел. III, 483.

ВИЖЕЙМЕНЕННЫЙ, *прикм.* *Вище помененый, сказаний, означений.*

XVIII. Ковля... з вижеймененными рѣчами... оставилъ (Загорский) Кн. Нос. 65.

ВИЖЕЛЬ, *рм.* *Див. Выжель.*

XVIII. Цена собакамъ... за вижля двѣ копи Стат. 76.

ВИЖКИ, *ржс.* *Див. Вожки.*

XVIII. На вижки 5 коп. даны Дн. Хан. 12.—А другие вижками прудко вошь звязали Вірші Різdv. 127.

ВИЖОВАННОС, *рм.* *Див. Вижово.*

XVIII. Вижованнос братъ со всякого стану за вязен'нв и надсматриван'не горлового шляхтича поланчужного 12 грошей Стат. 40.

ВИЖОВАНЬЕ, *рм.* *Оплата за судовий огляд.*

XVI. А за працу свою нжъ бы большъ вижованья не брали Ак. ЗР. III, 8 (1547).—Вижомъ пановъ восводъ и пановъ маршалковъ и старость вижованье по полтинѣ грошей ів.—Вижованья грошъ, отъ присяги 2 грошмы (мают давати подданыи) Пам. КК. II, 534 (1557).

XVII. Пожитки замковыє: вижованє, децкованє Арх. ЮЗР. IV, I, 40 (1684).

ВИЖОВЕ, *рм.* *Оплата на користь вижє.*

XVI. Е. К. М. казалъ вамъ повѣднѣти. нжъ и тую прозьбу вашу и тми вышей мененыи двѣ рѣчи. о вижохъ и о браньи вижового, рачить єго милость подлѣ тоѣжъ ухвалы... вскладати па тыхъ, хто статуть поправовати будеть Ак. ЗР. III, 9 (1547).

ВИЖОВЪ, *прикм.* *від «вижє».*

XVI. Вижово сознаниє нъ книги замковыє записати казалъ Ак. Копн. С. 39 (1564).—Вижово сознаниє до книгъ было записано Арх. ЮЗР. I, I, 12 (1565).

ВИЖЪ, *рм.* *Присяжний слідчий справ, що відлягали судові восвод і повітових старост.*

XVI. Велицкій бралъ у мене вижомъ... боярина господарскаго... Миколая Марковича Ак. Копн. С. 37 (1564).—Архимандрит... взялъ в нас вижем служебника нашого Бѣлецкого, перед ким бы мел гран оказати, коли князь Богущ будет землю князю Ивану заводити Арх. ЮЗР. I, VI, 24 (1537).

XVII. Мы, врадъ... на огледанє ранъ, придали вижє Пархома присяжного Ак. Бор. 9 (1615).

ВИЗЕРУНОКЪ, *рм.* (пол. *wizetunek*). 1. *Образ, подоба.*

XVII. Подобєнство або визерунокъ дати собѣ просячому Копнст. Пал. 921.—Чого нѣякій визерунокъ и выображенье в' самых оучнках хвхъ оказатиса можетъ Карп. Каз. ДБ.—Не подобал ми ся визерунокъ пирамидъ Маккавейскихъ Дм. Рост. 111.

2. *Взирець, зразок, модель.*

XVI. Посвѣдчасть бранье отъ нихъ визерунку въ отправованю набоженства Хр. Фил. Апокр. 1658.

XVII. Визерунокъ отъ еретиковъ брати Ак. ЮЗР. II, 281 (И. Виш.).—Маючи оныхъ житіє визерункомъ нѣкимсь и наставникомъ... до духовныхъ подвиговъ, моглисѣ подпасти Тр. постн. 132.—Мужъ сей всеи цноты визерунокъ Смотр. Каз. 43.—Приклады и визерунки слушныє мѣш собѣ брати з розныхъ стыхъ житія Ев. Реш. 250-б.

3. *Рисунок, план.*

XVII. О которой трапезѣ зъ фундаменту мурованя недлугъ визерунку выраженого, умовленъ єсть майстеръ Иванъ Баптиста Літ. Мг. ч. 65.

ВИЗИГА, *ржс.* (рос.) *Визига.*

XVIII. Куплєро... рыбы разной до монастиря, а имено:... визиги фунтовъ 2. Арх. Вид. м.: економ. сир. (1759).

ВИЗЫТА, *ржс.* (фр. *visite*). *Видѣдики, відѣданнє, навиданнє.*

XVIII. Ясневѣлможній... ездилъ.. для оданя єго сїятелству визити Журн. Дан. Апост. 61.—Зачинати масть посѣщеніє или визиту Єписпъ от ревѣзыи Сѣйшого Сакраменту Евхаристіи Собр. Прип. 62.—Шембракъ изъ Сапѣгою пошли оглядати Таврики свою Хану визиту одати Др. Богд. Хм. 151

2. *Оглядники, revisia.*

XVIII. *Визитаторове*, беручи гроши на визитахъ церквей, запрѣщаютъ ся отъ оурядовъ своихъ Собр. Прип. 130.

ВИЗИТАТОРЪ, р.м. (пол. *wizytator*) Той, що доконує з уряду візитації, оглядач, ревізор.

XVIII. *Визитаторове*, беручи гроши на визитахъ церквей, запрѣщаютъ ся отъ оурядовъ своихъ Собр. Прип. 130.

ВИЗЫТОВАТИ, дс. (пол. *wizytować*). 1. Складати візиту, відвідувати.

XVIII. Старшина... визитовали... гетмановую Скоропадскую Дн. Гетм. Канц. 23 (1722).—Коло вечеревъ визитовали насъ Гр. Скуруна, Н. Гамалѣя Дн. Хан. 140.

2. *Доковувати урядової візити*, щобъ справдити стан річи, заїдувати.

XVIII. (Еписпъ) поступуєть до огляданя Презенты и Инвестытуры данной Терееви на тую Црковъ, которую Спаситель посѣщаетъ и визитуєть Собр. Прип. 62.

ВИЗЪРЪ, р.м. Див. *Вейзеръ*.

XVIII. Въ року 1678 Азевъ, визѣръ порты атаманской, вторимъ приходомъ Чигиринъ взявъ Зап. Мовч. 72.

ВИКА, рж. Зілля *Vicia*.

XVIII. Зѣлля званєе гусяча вика (сочевиля) Укр. Госп. Пор. 67.

ВИКАРЫЙ, р.м. Намісник, заступник, помішник на уряді духовнім.

XVII. Варуємъ аби викарому яко служилею Святого Алтаря... ушанованіє было Θεод. Черп. 33 (1693).

ВИКЛАТИ, дс. (пол. *wikłać*). *Вилкувати*.

XVI. Волно в. м. звыйкый свой поклонъ (насъ однакъ до того яря невиклаючи, а ни за насъ шлюбоуючи и присагаючи) его мсти отдати Отп. кл. (остр. П. П. (стдр.) 35.

ВИКТА, рж. (лат. *victa*). Цілоденне утримання. *пожива, етрава, живність*.

XVII. Просим оным козакомъ... зуполную вилку подорожнюю подвод Кн. гл. Ляст. 5.

ВИКТОРІЯ, рж. (лат. *victoria*). *Звитяга, побѣда*.

XVIII. Въ двократних. на Жолтой Водѣ и под Корсуномъ потребахъ нашихъ зъ Поляками. якую подалъ намъ гдѣ бгъ надъ ними одержати викторію Вел. Сказ. 44.

ВИКТОРЪ, р.м. (лат. *victor*). *Звитязецъ, побѣдник*.

XVIII. Тѣмъ Ляховъ викторъ преславный явися, побѣдамъ его весь міръ удивися Др. Богд. Хм. 164.

ВИКЪ, р.м. Див. *ВЪКЪ*.

XVII. *Островъ... шюкниязъ побожннмъ для... запнаты сторичное будушого вику... отдаемо Арх. ЮЗР. I, VI, 90 (1630).*

XVIII. Уприси у Бога... в щастю вік прожити Укр. Р. Арх. X. 284.—Мы тѣ прославляти, има твоє выхваляти на вику ЦАМ. № 476, к. 9.

ВИЛА, р.м. 1. *Господарське знаряддѣ з двома або трома зубами*.

XVIII. Глоба... вдаривъ по грудяхъ вилами и убежавъ Прот. Полт. С. IV, 51 (1756).—Ухвативши вила, притисветъ вош за шню Вірші Нищ. I, 37.

2. *Кутъ з двохъ дорігъ, що розходяться або двохъ рікъ, що зливаються, або земля кутомъ міжъ двома морськими затоками*.

XVI. Приехали есмо до копца, который у вилахъ межн дорогами: одною што идетъ с Косарова, а другою дорогою старою, которая с тоє жъ дороги Косаровское идетъ до ставу и млына Кн. Гродск. Луцк. 197 (1571).

XVIII. Шведи... рушили... з королеми ночью на тоє мѣсце где Санъ з Вислою алучился и в тихъ вилахъ до оборони... окопался крѣпко Вел. Сказ. 135.—Городъ Сувизъ седить у вилахъ надъ моремъ Пелгр. Ип. Виш. 40.

ВИЛГОСТЬ, рж. *Волога*.

XVIII. Сивые волосы з вилгости припадаютъ водлугъ натуры и првроженя млого Пам. укр. м. IV, 37 (Сок. Рк.).

ВИЛГОТНОСТЬ, рж. *Возкість*.

XVII. Обернулася вилготность моя в сушу лѣтнюю Кн. Рож. 118-6.—Мастъ земля в' себѣ вилготность Рад. Ог. 296.—(Ефратъ) вѣмъ землямъ дасть вилготность Крон. Боб. 4.—Вилготность тѣла твоего страстную высушь Дм Рост. 105.

ВИЛГОТНЫЙ, рж.м. (пол. *wilgotny*). *Возкий*.

XVI. И тыє сукна, яко у вилготномъ мѣстцѣ, въ мурѣ лежачи непросушиваные, абы ся не попсовали Арх. ЮЗР. I, I, 235 (1587).

XVII. Роци вербовые отгатыє отъ вербы и посаженые на якомъ вилготномъ мѣстцѣ, в' великое растутъ дерево Рад. Вин. 1356.—Були в насъ вѣдомости, же прошлыми вильготными часы Днѣпръ пустило было Ак. ЗР. V, 163 (1680).

ВИЛЕЙ, р.м. Див. *Вилія*.

XVII. До того среду не поставчи. субботу и вилей змислили Льв. Пил. 26.

ВИЛИЦА, рж. *Вилиця*.

XVII. Вилица. крукъ. гакъ Бер. Лекс. 14.

ВИЛІЯ, рж. (лат. vigilia). День перед святом, переддень свята, передсвяття.

XVI. Тільки бы вилія черезъ целый день посту в' день суботный не заживали Ист. о разб. Флор. соб. 456.—А назавтриє. то єсть декабра двадцеть четвертого дня, въ вилію Божего Нароженья самъ его милость вечерню, альбо вешпорь... отправоваць Арх. ЮЗР. I, I, 483 (1596).—Року 1599 у вилію Рожества Христова по старому, рачиль быти... у Баркулабова... его мил. пан Левъ Сапега Кул. Мат. I. 73 (1599).

XVII. Земля ся трясла на вилію Панны Маріи Громициѣ изъ суботы на недѣлю о годивѣ девятой Літ. Льв. 255.

ВИЛКЕРЬ, рж. (ст. пол. wielkier). Угвала міська.

XVI. Вилкерь, то єсть способъ порядку повинностей и иныхъ разныхъ справъ... установити позволяємъ Ак. ЗР. IV, 169 (1597).

ВИЛКИ, рж. 1. Здрібн. від «вила».

XVIII. Маря же бондарка схвативши вилки желѣзные пѣчовин. зараз стала меня бити Арх. Вид. м. (1753).

2. Знряддя кугемне або столове, щобъ краючи притримувати потраву або краю брата.

XVIII. Єсть непристойва руками брати мясо. если на тоє мавшь вилки Полѣт. 98.

3. Анат. На долі шиї дві подовгасті горбовини, що розходяться у гору від грудної дошки розгозовато (forcula).

XVIII. Между грудни низше вилокъ напухло Прот. Полт. С. III, 67-6. (1748).

ВИЛЧАКЪ, рж. Балька з роздвоєними кінцями, кладеться на согахъ.

XVIII. Куплено... кроковъ... нарожниковъ... вилчаковъ два Расх. тетр. рыбн. ц. 2-6. (1789).

ВИЛЧАТЫЙ, прикм. (пол. wilczaty). Мясю подобный до вовка, сїрий, бурий.

XVII. Конь зъ сєрниста вилчатый, который коштоваць шестьдесятъ копъ грошей Литовскихъ Арх. ЮЗР. VI, I, 357 (1609).

ВИЛЧУРА, рж. Шуба підбита вовчою шкурою.

XVIII. Пошивъ вилчурю. а за вилчурою попелястий каптанъ Быт. мар. обст. 355.

Див. Вилчуря

ВИЛЬЧАСТЫЙ, прикм. Див. Вилчатый.

XVI. Познал єсми у Матвѣйца сверепу свою власную вильчастую Кн. Гродск. Луцк. 1576. к. 375-6.

ВИЛЬЯ, рж. Див. Вилія.

XV. На вилью оушествъ свѣтого дха ЮРГр. № 37 (1404).

ВИНА, рж. 1. Відповідальність за виступ. винність, гріх.

XV. И почаша Княне складувати виноу на тиоуна на Всеволожа на Ратью... рекоуче: Ратша ны погоуби Киевъ Ип. 321 (1146).—Велѣль мѣ имить безъ мовѣ вини ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. Противници набол'шую виноу кладут на црков Пам. укр. м. V, 195 (1596).

XVII. Отпусти намъ наши вини, яко и мы отпускаємъ, нашимъ виноватцомъ Гол. П. М. II, 438 (Кор. Н. 1645).—Во всей винѣ самъ отць Михайло зостаєть Прот. Полт. С. II, 119 (1682).

XVIII. Подлугъ ихъ винѣ чинити надъ ними кари Літ. Вел. II, 125.—Не повинєнь никто ни за кого... терпѣти ни по свойству ни по закупѣ ни по пріязни, только каждый самъ за себе по приличію вини Стат. 32.

Давати, дати виноу (ноу), обвинуватити, винуватити, винити.

XVII. (Пузовская) въ той шкодѣ своей дала виноу панєи Васильевой Вербской Ак. Копн. С. 64 (1608).—В чомъ єму виноу давали быти. виннымъ не признавался Гол. П. М. II, 19 (П. Мог. 1633).

2. Довг, повинне.

XVIII. Которій то отдастъ тобѣ вши вини Пам. укр. м. I, 316 (Рк. Теса.).

3. Причина; повід; оказія.

XV. Олегъ же виноу положи матерню бодезнь и нача сѣ просити оу Ростислана Чернигову къ отцю Ип. 512 (1161).

XVI. Затимъ Отець єсть «и аїтіа», вина або поводъ Ист. о разб. Флор. соб. 443.—Діавол... кгда видить до чого найбільшей хто старанє и мѣсть сердечную мавть, оттолѣ онъ виноу або оказію пріймуєть до приступу Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 8.

XVII. Сея ради вини ко твоему благородню прибеглемъ Кул. Мат. I, 131 (1622).

XVIII. Кривди... до отищенія били виноу и подгнѣтою Вел. Сказ. 41.—Урядники люде служивне кромѣ войнѣ і поселства виноу служби отъ права вимоватся не повин'ни Стат. 32.

4. Кара грошева.

XIV. А будєть ли виноватъ, имѣєть быти казнєнь виноу, а жадноѣ вимовы не имѣєть Ак. ЗР. I, 5 (1347).—Аже самъ не можєть заплатити тотъ истинный, што же оуложать єго оу виноу. хочєть ли самъ король запла-

тити за нь, а его дѣдичство собѣ оузати ЮРГр. № 3 (1352).

XV. Виноватый, который вину заслужилъ, пану своему, а не иному будетъ обязанъ заплатити Ак. ЗР. I, 76 (1457).—Вины господаю королю заплатити сто копъ грошей, а пану Федку... другую сто копъ грошей Ак. ЮЗР. II, 106 (1440—92).

XVI. Жадень о то его турбовати не маеть подь виною двохъ тысячъ копъ грошей Литовскихъ Ак. ЮЗР. I, 33 (1507).—Каждый зъ васъ... маеть попасти у вину десети тисечей копъ грошей Арх. ЮЗР. I, I, 118 (1582).

XVII. На обѣ сторонѣ заложили-смо заручной вини на его млсти пана гетмана копъ сто, ежли бы которая сторона, любо Клим, люб зас Семен, альбо жони их мѣли межи собою о тое свар всчати Ак. Подт. Гор. Ур. I, 55 (1665).—Абы... нѣоткого жадное перешкомды нѣ поносилъ, под'виною талярій пяти сотъ Мат. Ист. ЮР. 4 (1667).—Если того не докажеш... под вину подпадеш Ал. Печ. 166.

XVIII. Всякий яко дознаний упорникъ и алтеркгаторъ... по заплаченю.. на урядъ грошовой вини, черезъ недель шесть трапитися въ вязнищи туремномъ повинень Арх. Мот. 138 (1707).—В судѣ обополном обваровано і виною двох сот рублей заручено Сб. Мат. Львов. Укр. 15 (1730).

ВИНАРСЬ, *рм.* ?

XVIII. Ваять... винарсу или водки доброй Разн. Марц. 638.

ВИНАР(Ь), *рм.* *Хто ходить коло виници; хто торгує виноградом.*

XVI. Бгъ множит... вино и напои през винаревъ Катех. а. визн. в. 171.

XVII. Винарь: винникъ Бер. Лекс. 14.

ВИНБАРЬ, *рм.* *Комора, шпизір.*

XVIII. Жита... принято у винбаръ 264 доиниць Арх. Вид. м.; екон. спр. (1758).

ВИНДОВАТИ, *дс.* (пол. *windować*). *Витягати, підносити вгору.*

XVII. Дзвон великій виндовали Арх. ЮЗР. I, XI, 454 (1658).

ВИНЕНЬ, ВИННЫЙ, *прикм.* 1. *Той, що на нім лежить вина, обтяжений виною.*

XIV. Естли бы хрестьянинъ жиду рану пѣкоторую задалъ, винный таковой маеть вины заплатити Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XVI. Ваша милость за ними просячи къ памъ писали. абыхмо тых жидовъ у справедливости заховали. и правого за винного не велѣли безиравнѣ пмати Ак. ЗР. II, 351 (1539).

XVII. Овую Пваниху осудилисмо винною бити Прот. Полт. С. II, 193 (1684).—Нив'чимъ не чювш'сѣ винным Домецк. 115.—(Поляци) многихъ и духовныхъ и свѣтскихъ, винныхъ и невинныхъ, на палъ повбивали Лит. Льв. 265.

XVIII. Еще ти винна за тое, жесь слезъ не точила, жало не чинила за грѣхи Укр. Р. Арх. X, 247.—При винних и невинних равно приняди плату и гнѣва божія испили чашу Вел. Сказ. 32.—Ображение гсдрствениного маестату... а кастою на здорове гсдрское разумѣтиса маеть и за то имѣние честь и горло винній тратить Стат. 31.

Виннымъ даватися, признаватися до вини.

XVI. То на обѣ сторонѣ роздѣлили, одны другимъ даючися винны Ист. о разб. Флор. соб. 456.

XVII. Мытар... давшися винным Гду Богу Ев. Реш. 4-6.—Романъ утекши къ Казимировичомъ, послалъ до Рурика, виннымъ даючися и просячи о пробачене Крон. Сов. 198.

Виннымъ чинити, винити, винуватити.

XVII. Жидове... чинили в том винным Моисея Крон. Боб. 44.

XVIII. Кого виннымъ чинитимете, же зъ коварнихъ и злобнихъ концептовъ Лядскихъ, и на третую часть теперь отчизна наша раздѣлися Лит. Вел. II, 297.—Человѣкъ, ежли который не достигитъ спасенія, виннымъ чинивъ пе Бга, але себе самого Науки парох. 67.

2. *Повинный, обов'язаний.*

XVI. Винень его милость (король) каждому съ подданныхъ своих... справедливость дѣлати Ак. ЮЗР. 101 (1538).—Гору сыпати и перекопы копати винни вси, потому жъ яко роботу замковую и паркановую Арх. ЮЗР. VII, I, 616 (1552).—Мы Пасху... отпавовати винни есмо Унія гр. 143.

XVII. Одно только винни будутъ... на войну съ нами... вѣдити Ак. ЗР. V, 2 (1633).—Я... за его (хлопця) ширую услугу винень естемъ... талапт науки... открыти Кн. Цеху Кр. 10 (1678).

XVIII. От инних грунтовъ нѣчего платить не будетъ вин'на (сторона повода) С. і Р. 46-6.

3. *Довжный, що має на собі довг.*

XVI. Были бо два долж'ники нѣякому члкоу вин'ни Ев. Пер. 40.—А што ся дотычетъ долговъ моихъ, хто ми винень на квитехъ, тымъ вси есми отпустилъ Арх. ЮЗР. I, I, 27 (1570).—Княгиня... остала ми винна певного долгу двадцать копъ грошей ід. 37 (1571).

XVII. Сыну его отдал конь шест, а зоставил виненъ конь еще девять Акт. Старод. кн. 20.—(Я) былъ... виненъ долгу людям тридцат талларов без таллара Прот. Полт. С. II, 263 (1695).

XVIII. Кто кому долженъ або теж винен Клим. Вірші, 23.—Вувни винимъ, треба бути и платимъ Клим. Прип. 202.

ВИНЕЦЬ, рж. Див. *Винець*.

XVIII. Терновый винецъ на главу вложил Сл. о Збур. и. 154.—Все тѣло и главу зблнн. тернови винецъ наложили Укр.-Р. Арх. X, 470.

ВИНИТЕЛНЫЙ, прикл. *Причмоуиий*.

XVII. Чи тое задночене (межи натурою члчою и Персоною Вэкою) есть: казвати адъ каззамъ? винителнои речи до вини? Гл. М. Пр. 98.

ВИНИТИ, де. Чинити виним, задовоити вину.

XV. Поча (Романъ) винити тѣста Ип. 685 (1195).

XVIII. В' тихъ 19 случаяхъ позванный если не станеть, винити его без доводовъ С. і Р. 10.

ВИНИТИСЯ, де. *Визмавати свою вину*.

XVIII. Чи швецъ, чв посполтій человекъ, жевъ кождій своей власти не выпялся Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 78 (1701).

ВИНИЦА, рж. Див. *Винница*.

XVII. Иван Гурба... арендовавъ домъ Иванов з... винницею Прот. Полт. С. II, 85 (1681).

ВИНИЧНЫЙ, прикл. Див. *Винничный*.

XVIII. Виничніе казаны при Хмельницкой съ дѣтми вышей намененными заховусть Мат. ист. ЮР. 50 (1716)

ВИНИКЪ, рж. *Праціеник у винниці, горільчаник*.

XVI. Илыи прихожин люди и тежъ ремесники, золотари и кравцы и кушнеры и ковали и шевцы и винники и хлѣбници и перекупники и рыболове Ак. ЗР. I, 355 (1503).

XVII. Наруганя от посполитих людей, а наибольше от гуатяйства то есть от броварниковъ, винниковъ, могиляниковъ Літ. Сам. 13.

XVIII. () винниках, Ли о винокурахъ. або теж о горѣлчаниках. що горѣлки робят у виннипах Клим. Вірші, 111.

ВИНИЦА, рж. 1. *Сад засаджений вино-рослями*.

XVI. Оувель мя есть царь до винницъ твоихъ П. II. 49.

XVII. Охотпе от самой зорѣ працювалъ в' виннипи Гда Тит. 165 (Копист. 1625).—Човекъ нѣкоторый былъ господаремъ, ко-

торый насадилъ винницу Бв. Калл. 487.—Винницы Христовы стражники Копист. Пал. 766.—Гды ввойдешъ до винницы его, зѣжъ ягоди его колко схочешъ Крон. Воб. 62.—Часто в писмѣ ст. именемъ винницы називнъ ест людъ Вжиий Кн. Рож. 135-6.

XVIII. Помол оу свой виниград. Оувовшов'ши оу винницю оувалъ за едно дерево и затрясь mocno Пам. укр. м. II, 347 (Рк. Тесл.).

2. *Винный кумъ*.

XVI. Кто щепитъ винницу, а зъ овоцу еи не ясть Хр. Фил. Апокр. 1746.

XVII. С того тѣшимся, Богу благодареніе воздаючи, же онъ... винницу свою плодоту показует Гол. П. М. II, 54 (П. Мог. 1633).—Лабруска и добрую обернулася винницу и овоцъ з себе дала... вино Крон. Воб. 9.—Винница шире ииж иныи дерева рощки свои приноситъ Кв. Рож. 135-6.

3. *Будимок, де курать горілку*.

XVI. А ишиє... у винници скрывшися здорово потомъ до домовъ своихъ ушли Ист. о разб. Флор. соб. 465.

XVII. Двор в той же ценѣ з млином заедво зо всею селидбою и з винницею без котлув продаемъ Мат. и Зам. 147 (1652).

XVIII. Въ Тулголовахъ и винницѣ ва 10 казановъ робится Дн. Марк. II, 29.—До винница на горѣлку отославо жита 5 дойницъ Арх. Влд. м.; екон. спр. 79-6. (1754).

ВИНИЧНЫЙ, прикл. *від «винниця»*.

XVI. Оувель мя есть царь до винничного покоя П. II. 50.

XVII. Казановъ два винничныхъ Прот. Полт. С. II, 263 (1695).

XVIII. Послаемъ казанъ винничный иѣдній зъ дяркою нѣ сподѣ до Романа Дн. Марк. 130.

ВИННО, прикл. *Повинно, належитъ*.

XVII. Оному жъ будетъ винно вѣдати о всѣхъ непритомныхъ братіяхъ Стат. Полоцк. Бр. 10-а.

ВИННОСТЬ, рж. 1. *Вина*.

XVI. Ни единой винности не нашолъ есми в том то члцѣ Бв. Пер. 74.—Ревизоръ винности его масть гя довѣдати Ак. ЗР. III. 86 (1557).

XVIII. Тебе не по винности оудано, (до темпни) а тебе по винности Пам. укр. м. I. 164 (Рк. Тесл.).—Упрямий в винности апеллюючи пе сищеть но болше утратить С. і Р. 37-6. —Инокъ, именемъ Єрофей... оклеветалъ ихъ (архим. К.-Печ. лаври з братією) нѣкоторими винностями Літ. Вел. III. 345.

2. *Посинність.*

XVI. Винность: Тні люде стародавнього плиту дають п'ятдесят грошъ Арх. ЮЗР. VII, I, 178 (1552).

ВИННЫЙ, *прикм. Див. Винный.*

ВИННЫЙ, 1. *прикм. від «вино».*

XVI. Не боудоу пити от плода вин'ного Ев. Пер. 71—2.

XVII. Вин'на матица грона своим прикриваетъ листамъ Транкв. Зерц. 48.—Грона винные другимъ, а не собѣ везутъ Карп. Наука, 137.—Винною матицею всть самъ Хс. Гал. Кл. Раз. 230.—На хѣ теды будумоса и фундаменту держимоса, яко люторасла матиць винной О обр. 181.—Як много и которыѣ злодѣи врыватися и красти грона винныѣ приходитъ Лѣств. 28-6.

XVIII. Грозно винное барзо красное Пам. укр. м. I, 163 (Рк. Тесл.).—Почнетъ его стая мсть мѣтвы, говорыти, якъ и пер'ше о чаши вин'ной *ib.* II, 227.

2. *Кисло-солодкий.*

XVIII. (Ягоди винограду) нѣцин мягки и полни соку, прочія же тверди, но сладки зѣло, другія же винніе Гр. Барск. I, 95.

ВИНО, *рн. 1. Виноград.*

XV. Не ядыи ни масла, ви вина Чет. 1489, к. 8.

XVII. Яко вино безъ дозы не може родити такъ и вѣрныи кромѣ ха не могутъ быти Транкв. Зерц. 48.—Роботникове обрѣзавши вино, розки сухіи вонѣ повикдали Жлт. Св. 437.

2. *Сік виноградовой підданий ферментуванню.*

XV. Бѣ же тоу готовизни много въ бретьяницахъ и въ погребѣхъ вина и медовѣ Ип. 333 (1146).

XVII. Хс в' Канагалилейской на веселю оучынил з' воды вино Гал. Н. н. 11.—Вино з' водою мѣшають Гал. Гр. Розм. 12 б.

XVIII. Не может'ся зась отпраовати служба бжая на винахъ приправныхъ Собр. Прип. 19.—Ханъ... приказаль одослати три кюффи вина (Хмелпицкому) Вел. Сказ. 27.

ВИНОБОЙНЫЙ, *прикм. Чим видушуютъ винный сік.*

XVII. Жидове... обираючи винницы свои, вина в прасахъ винобойныхъ вытискали Ев. Вил. 122.

ВИНОБРАНЬЕ, *рн. Збір винограду. винозбір: час збирання винограду.*

XVIII. А коли ораня, живва, кузба албо винобрана застане, не буде панумъ слободно кмѣтя оу такую дорогу выгнати Урб. 53

ВИНОВАЙЦА, ВИНОВАТЕЦЬ, *рн. Винуватий в чім; доажник.*

XV. Никто ный, только тотъ виноватець, хто проступить Ак. ЗР. I, 74 (1457).

XVI. Просилъ о нѣжа не огледане тыхъ людей виноватцов своихъ (себ-то тыхъ, що вкрали йому коля) Кн. Гродск. Луцк. 158 (1562).

XVII. Тые жѣ протестантесъ просили угяду о указанье вѣзени таковымъ виновайцомъ тутъ и замку Луцкомъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 601 (1644).—Выжей поменеви виновайци подданые добровольне... признали се *ib.* III, IV, 618 (1651).—Отпущаешъ встѣмъ виновайцомъ и неприятелемъ твоимъ всѣ винны ихъ Тр. П. М. 551.—Максимъ, постерегаючи цѣлости свое, бы его Сумма, уховай Боже на виновайцу его смерти не замерла, просилъ Прот. Спр. Пот. 49.—Тыхъ власне цыганъ передъ нимъ (сотникомъ) обвинивши, поводе слѣдомъ слушнымъ яко своихъ виноватцовъ дошли и на нихъ оказали Ак. Нѣж. Маг. 14.

XVIII. Держащій запись живого виноватця своего а по немъ наслѣдниковъ худоби его позываль Стат. 56-6.

ВИНОВАТИ, *дс. Вкладати вину на кого, закидати кому що.*

XIV. О владарѣ, а любо о слугѣ, што ихъ панъ винуеть Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XVI. Ни въ чомъ на заочно повѣданье и жалобы виновати Ак. ЗР. II, 6 (1507).—Позвала позны кгородскими п. Дагна, винуючи его в томъ нѣжъ онъ Кн. Гродск. Луцк. 382 (1571).—Епископъ... варуючи себе, абы... на пришлое часы не былъ винованъ, просилъ насъ, абысмо... тые сукна где отътоль вынести... велели Арх. ЮЗР. I, I, 235 (1587).

XVII. Короля его милость и пановъ радѣ виновати не можете Ак. ЗР. IV, 272 (1608).—Апостоломъ зась примовлялъ, и виновалъ ихъ, же не могли моѣ хоробы оульчити Ев. Калл. 449.—Не натуру нашу виновати маемъ, которую Бгъ сотворилъ добрую, але грѣхъ нашъ Кн. Рож. 99-6.

XVIII. Всіхъ враз винуеш, чистость заховуеш пескверную Укр.-Р. Арх. X, 283.—Никого нехай не винують Клим. Вірші, 70.—Господары слугъ винують, що сѣть лѣнвиіи Сѣмя сл. Б. 390.

ВИНОВАТИТИ, *дс. Винувати, винити.*

XVII. Когож тогда будем виноватити але никого тилко сами себе. Збірн. 1693, к. 118-6.

ВИНОВАТЦА, *рн. Див. Винуватець*

XVI. Поганцы... волали срамотили: «выдайте намъ виноватьцу пана нашего» Арх. ЮЗР. I, I, 164 (1583).

ВИНОВАТЬ, — **ВИНОВАТЫЙ**, прикм. 1. *Винный, що має на собі вину.*

XV. Аже не вдасть, то не жалуйте, что сѣ оудветь, то вы виновати то на васъ буди кровь Ип. 296 (1135).—Пакъ ли быхъ я самъ а любь жена дѣти или шадки мои похотѣли тую продажу мою какъ зрушыть, тогда виноватый я и воны Ак ЮЗР. II, 106 (1440—1492).

XVIII. Виноватин о ласку гнѣвна упро- сытъ Тих. № 11, к. 53-6.

2. *Винный, виноватый, должный.*

XVII. Остапъ... виноват осталъ тазяръ Кн. Цеху Кр. 12-6 (1660).—Припозван былъ ку отповеди правной мевенний дебитор, доброволне знался ку тому, же зоставъ виновать сѣмъ пудовъ лою Акт. Старод. кн. 116.

XVIII. Що я кому виновать, за що по- гнѣбаю Укр.-Р. Арх. IX, 119.

ВИНОВЕНЬ, — **ВНЫЙ**, прикм. *Винный, виноватый.*

XVI. Вспомните яко много незличонх душъ за собою провадите и их погибели ви- новны будете Рук. Муз. № 513, к. 7.

XVIII. Грѣхи бо наши всему злу виновни Сѣмя сл. Б. 56.—Самъ себѣ кожый бываетъ злого виновень ів. 315.

ВИНОВНЕ, присл. *Причиново.*

XVII. Оцъ розумѣть и любить «ессен- ціальтеръ етъ кавзалтеръ» естественно и виновне Гал М. Пр. 291.

ВИНОВНЫЙ, прикм. *Див. Въновный.*

XVIII. Къ сему виновному и приданному ребстру все... значить 2630 р. Арх. Суд. 240 (1758).

ВИНОГОРОДНИКЪ, р.м. *Винница, сад винный.*

XVII. И дамъ ей виноградники Кн. Рож. 216-б.

ВИНОГРАДНИКЪ, р.м. *Винник, робітник в винниці.*

XVI. Жаловала намъ виноградничка на имя Феодосія из зятемъ своимъ Захаркою и з иными виноградники на игумена святого Николи Пустинского и на ихъ братію Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

ВИНОГРАДНИЧКА, рж. *Робітниця на винниці.*

XVI. Жаловала намъ виноградничка на имя Феодосія... на игумена св. Николи Пустинского Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

ВИНОГРАДНЫЙ, — **ОВЫЙ**, прикм. *від «виноградъ».*

XVIII. Притерло ногу до стѣны виноград- нон Пам. укр. м. I, 259 (Рк. Тесл.).—Оувои- шол на передѣстья межн стѣни садовни и виноградни ів. 261 (Тух. Рк.).—Лист воз- ного... о ниву виноградную Оп. Док. 35.— Вѣрви такъ въ Хрствъ Іисѣ пребывати нераз- лучно повинны, якъ люторасль въ дозѣ вино- градовой Науки парох. 170.

ВИНОГРАДЪ, р.м. 1. *Огород, сад винный, винница.*

XVI. А в саду у винограде плоть розла- мано и виноград выдопано Кн. Гродск. Луцк. 181 (1565).—Въ виноградн все вино выламали, выдоптали Арх. ЮЗР. I, VI, 138 (1597).

XVII. Ёдень жылъ в' своемъ виноградѣ землю копадъ Гал. Н. н. 58.—На той часъ монастыр паненский былъ там где тепер вино- град при монастыру пустыном стога Николи Жив. Св. 164.—Члкъ... выкопав въ вино- градѣ ліохъ Єв. Реш. 118.—В между зъ его жъ пна полковника виноградомъ Прот. Полт. С. II, 208 (1690).—(Я продаемъ) свѣтлицъ двѣ, виноград з садом, солодовню и всю ослѣсть Кн. Мѣск. Полт. 43 (1694).

XVIII. На виноградѣ... скарбець замуро- ваний, войско его знайшедши, между себе рожжаковало Вел. Сказ. 187.

2. *Виноросль, куц. матиця винова.*

XVII. Виноградъ црквъ хва, яко самъ г(оспо)ль рекъ, я встем лоза; а вы розки мом Транкв. Зерц. 48.

ВИНОКУРЕННЫЙ, прикм. (рос.) *Гориль- чаний.*

XVIII. Отец Петро... на винокурений ка- зан денег платить не хочеть Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).

ВИНОКУРНЯ, рж. (рос.) *Приміщення де горілку курять.*

XVIII. Кришна вдругъ вся изъ винокурнѣ в серединѣ винницѣ обринулася Арх. Вид. н.; екон. спр. (1757).

ВИНОКУРЪ, р.м. (рос.) *Гуральник.*

XVIII. О мужикахъ будникахъ и вино- курахъ Літ. Вел. III, 42.

ВИНОЛЮБНЫЙ, прикм. *Що любить вино.*

XVII. Винолюбная утроба Ак. ЮЗР. II, 217 (И. Виш.).

ВИНОПІЙСТВО, рн. *Пиття вина.*

XVIII. Оувиклаем' пожадливыми и оуласкоталемъ винопійством Пам. укр. м. IV, 212 (Осл. Рк.).

ВИНОПІЙЦА, р.м. *Що п'є вино, п'яниця.*

XVII. Се члвѣкъ ядца, винопйца, другъ мытарем и грѣшникомъ Рад. Ог. 325.

ВИНЧАКЪ, рж.

XVI. Комора рубленая на столпи, кгон-тами побита, въ которой свердловъ комаж-ныхъ три, пила и винчакъ Арх. ЮЗР. VI, I, 204 (1590).

ВИНЧОВАНЬЕ, ВИНШОВАНЬЕ, рж. Див. *Вичованье, Вшшованье.*

XVII. Я-м подяковане вчинил слезнов и винчоване шасливое дороги Льв. Ставр. 90.

ВИНШОВАТИ, дс. Див. *Вшшовати.*

XVII. Здарилося вамъ всему войску низо-вому виншовати велможность вашу постомъ святымъ четьродесятницею Эварн. Источн. I, 103 (1688).—Нехай ваши волики, козки, козенятка і ввесь статочок здоров... того вам випшю Др. Ол. Ч. Б. 149.

ВИНЩИНА, рж. *Податок з виници.*

XVI. Накинулъ онъ на насъ по семде-сять копъ грошей винщины Ак. ЮЗР. I, 62 (1522).

ВИНЯРЪ, рж. Див. *Винарь.*

XVIII. Петерсиментъ также алякантъ и малвасія, поневажъ часто бывають приправ-ными. пе треба ся обезпечати, хйбабы от пев-наго винара были купленными Собр. Прип. 19.

ВИРА, рж. *Кара грошева за забійство.*

XV. Володимерь же отвѣргъ виры и нача казнити разбойники Ип. 111 (996).

ВИРА, рж. Див. *Втра.*

XVII. Маючи при себе шляхту людей виры годныхъ Гол. П. М. I, 560 (Вып. 1636).

XIX. Приказую вамъ. абнсте тому листу за виру дали Пам. укр. м. IV, 71 (Бачв. Рк.).

ВИРИДАРЪ, рж. (пол. wirydarz, ст. лат. viridaris). *Садох оздобний.*

XVII. Въ третемъ дворѣ были... сѣни з виридарами роскошными Кроп. Боб. 113.—Днесъ з виридаровъ райскіе дриады Панег. 27.

ВИРИТИ, дс. Див. *Вшрити.*

XVII. Ты розум маючи вирит в него (бга) не хочеш Жит. Св. 281.

ВИРИЙ, рж. *Теплі сторони, де птаги зи-муть.*

XVIII. Синиць... живутъ в' мирѣ а не идуть оу вириѣ Рук. К. У. № 21. к. 27.

ВИРНОСТЬ, рж. Див. *Втрность.*

XVIII. Юр. Хмелниченка... нарекли гет-маномъ, чаючи от него... вирности... цар-скому величеству Вел. Сказ. 220.

ВИРНЫЙ, прикм. Див. *Втрный.*

XVIII. Гей вірному твоему слугі Пер. укр. Лир. 6.

ВИРОЗУБЪ, рж. Див. *Верозубъ.*

XVIII. Купили... вириазубовъ 30, по 5 коп. вирозуб Дн. Марк. III, 146.

ВИРТУАЛЬНЫЙ, прикм. *Потенціальный, мабутній.*

XVIII. Интенция виртуальная есть на той часть, коли кто мѣлъ волю дати який-колвекъ Сакраментъ, але коли его дастъ для шныхъ мыслей Господарскихъ, не чинитъ выразной воли самъ в' себѣ Собр. Прип. 4.

ВИРУСЧИЙ, прикм. Див. *Втрачий.*

XVI. Я, NN, учиниломъ амову певную за листомъ вирусчимъ, до ее милости писаннымъ чрезъ сына моего Василія Кн. Гродск. Луцк. 1564, к. 25.

ВИРУТНЫЙ, прикм. Див. *Втрутный.*

XVII. Менши подобно были грѣхи оного вирутного збойци, аныжели наши Рад. Ог. 330.—Была... чудовная справа по такъ вирутномъ поганинѣ Кроп. Боб. 289.

XVIII. Докладаю. же Поляки... через вирутного и шалевого товариша своего Геродовского подвигнули на гнѣвъ против себе и войпу Літ. Вел. IV, 291 (Д. Ок.).

ВИРХНОСТЬ, рж. Див. *Верхность.*

XVI. Казали... покорнѣ просить вашей милости, абы таковыхъ речей, которые ся стягають ку сказъ оного панства, не рачилъ допускать, але ...зъ вирхности своея господарское стеречь и боронить Ак. ЮЗР. I, 89 (1538).

ВИРЧОЕ, рж. *Оплата.*

XVI. Ажбы... (староста) не бралбы еси в них (подданных) большъ толко от кожлов сохи вирчого пенез один Arch. Sang. VII, 79 (1563).

ВИРШИКЪ, рж. *Здрібн. від ширись.*

XVI. Не чыталъ оного вирьшика Антир. 949.

ВИРШЪ, рж. Див. *Втршь.*

XVI. В томъ тестаментѣ небожчикъ панъ Петръ малжонокъ мой одинъ виршь тотъ зма-залъ былъ Ж. Курб. II, 134 (1582).

ВИРЪ, рж. *Оборотовой руз води або повітря.*

XVII. Яко на глубокий виръ римскую пре-лестъ натрафили есте Ак. ЮЗР. II, 245 (И. Виш.).—Вихор—виръ такъ вѣтрный якъ и водный Бер. Лекс. 217.—Вирове того моря глубокии Транкв. П. Мн. 45.—Есть в' Сициліи жродло на кшталтъ виру Рад. Ог. (пр.) 7.

XVIII. Упав ем у вир Укр.-Р. Арх. IX, 70.

ВИРЪЙ, рж. Див. *Вирій.*

XVIII. Чайка мовит, я у вирїї лїтаю
Тих. № 11, к. 15.

ВИСЕКТОВИЙ, прикм. (гр. βίσεκτος).
Переступний.

XVIII. Року... 1648... лїто було висек-
товое Вел. Сказ. 10.

ВИСИКОСТЬ, рм. (гр. βίσεκτος з лат.
bissectus). Переступний рік.

XV. Число же лїтомъ здѣ не писахомъ,
в задня я вишемъ по Антивохмїскимъ Соромъ
(Х. П. събором) алоумъпиадамъ, грцькими
же численицами Римьски же висикостомъ
Ип. 820 (1254).

ВИСЛЫЙ, прикм. 1. *Що висить.*

XVIII. Его ц. вел. велѣлъ дати нмъ при-
вила с печатми вислыми Вел. Сказ.
228.

2. *Грубий, недалый.*

XVII. Тыи, которми суть плохого и вис-
лого довѣпу Копист. Пал. 924.

ВИСНУТИ, *дс. Докон. форма від «вищати».*

XVIII. Тоты люде живутъ у далеких пу-
сахъ непроходныхъ, родять ся и годуютъся
промысломъ небесного Бга, а бесѣда ихъ
разъ рече, а разъ висне Ал. Тиш. 79.

ВИСОКО, *присл. Див. Высоко.*

XVIII. Бгъ високо, а панъ далеко Клим.
Прип. 201.

ВИСОКО-Слова зложєні з *Высоко*—*див.*
від Высоко—

ВИСОКОСТЬ, *рж. Див. Высокость.* Літ.
Вел. IV, 58.

ВИСОКИЙ, прикм. 1. *Див. Высокий.*

XVIII. Ишли ми мимо горя барзо високив
Путн. Івр. 6-6.—Помаранча ростеть якъ яб-
ловъ висока Пелгр. Ип. Виш. 22.

2. *Давній, родовитий.*

XVII. Самъ будучи... високой породе Ев.
Реш. 225-6.

XVIII. Многини панове високими фамиля-
ми... въ мирѣ семъ блещавши мѣли тогда...
пщезнути и в персть вѣселитися Вел.
Сказ. 32.

3. *На високиѣ становящу.*

XVIII. Егда... Потоцкий з... високими...
персонами прибылъ до Бродовъ... тогда...
тѣшилсѣ велпе, же... такъ знаменитая...фор-
тепа... zostала сооруженна Вел. Сказ. 6.

Високий станъ, *значный стан.*

XVIII. Вызнавцѣ зъ високихъ становъ Літ.
Вел. III. 80.—Я NN присягою... ничего
не прыкладаючи и не вишумючи буду судити,
сознаня и записи приймовати не фулгуючи
високиѣмъ и подлимъ становъ Стат. 38-38-6.

4. *Знеслий, шлязеткий.*

XVII. Слезне прошу якъ масте високий
розумъ... помилуйте мя Прот. Полт. С. I,
164 (1693).

XVIII. Мѣли високиѣмъ своимъ воспомина Літ.
Вел. IV, 202.

ВИСОТА, *рж. Див. Высота.*

XVIII. Іс Хс пошовъ у висоту скрузь всѣ
нбса ажъ у самое найвишое нбо Пам. укр.
м. II, 333 (Унгв. Рк.).

ВИССОНЪ, **ВИССЪ**, рм. (гр. βύσσος—лен).
Дорога стїдна тканина, рїд тонкого полотна.

XVII. Учинїте тежъ снѣ при дому... от
виссону пряденого суканого (збоку напи-
сано: виссовъ—ленъ) Крон. Боб 48.—Опонъ
всѣхъ будетъ сто локтей... з мяккого виссу ів.

ВИСТІАНЪ, рм.

XVIII. Перевочовавши узалъ пасъ вис-
тіанъ, то естѣ шафаръ, господаря Мунтян-
скаго и попровадилъ насъ мимо Царгородъ
до двора своего Пелгр. Ип. Виш. 13.

ВИСѢТИ, *дс. 1. Бути заішемиѣ.*

XVII. (Хс) члчествомъ на крстѣ висить
Транкв. Зерц. Гд.

2. *Бути близько.*

XVIII. Всѣ войска преречонни на его поги-
белъ вкругъ около него висѣли Вел. Сказ.
155.

ВИТАЗЪ, рм. *Див. Витязъ.*

XVIII. То ес' витаз', то ему рука ви-
таз'кая Ал. Тиш. 45.

ВИТАЛНИЦА, *рж. Господа, гостинный дїм.*

XVII. Виталница: господа, дом гостин-
ный Бер. Лекс. 14.

XVIII. По службѣ Божой идохомъ къ вто-
рой виталници, снѣсть гостинници, мли къ шпи-
талю (яко же тамо именують) Гр. Варск. I, 51.

ВИТАЛЬНЫЙ, прикм. *Що нмѣ витаютъ.*

XVIII. Сей витальный образецъ свойст-
венный Хр. Г-ду нашему Сковор. 92.

ВИТАНЬЕ, рм. *Чинність від «витати».*

XVI. Вместо витаня, заразомъ падши передъ
его милостю, слезне просила Арх. ЮЗР.
VIII, III, 152 (1567).—Я-мъ... черезъ витанье
рукъ (тыхъ особъ), струтъ и ядомъ... зара-
зонъ ів. I, I, 487 (1596).

XVIII. Іди нош витаня годину розирвала,
войска коронїи надїшли Літ. Вел. IV, 242.

ВИТАТИ, *дс. 1. Приймати, стрївати.*

XV. Приходѣши Русь да витаютъ оу стго
Мамы Ип. 22 (907).

XVII. Берѣмо потѣху в дши свои нынѣ,
иже бысмо витали в томъ ерусалимѣ Вірші
праздп. 98.—Завитал гост к' намъ пожаданный,
которого крулюве и пастиріє в' Вифлєемѣ
витають Рук. № 0. 4° 86. к. 94.

2. *Видалати свої почуття, здороватись.*

XVII. На земли ты грѣшници безъ боляни витаютъ Транкв. П. Мн. 32.—Кгдыся намъ здармо тоя оглядати, почалисны Пна в тые слова витати Бер. Різв. Вірші, 62.—Тебе Софіа такъ в плачемъ витасть Пан. Ефр. 11.—В' старом аскопѣ їды кто кого виталь, ничого ему не мовилъ, тылко: миръ ти Рад. Він. 59.—Царіе от востокъ со дари витають Пром. 86.—Хс позволилъ себе дятемъ малымъ витати и до себе присту- пати Гал. Кл. Роз. 142.

XVIII. Мя тамъ витають за лобъ и чуприну Вірші Різв. 131.—Милій мя приймав, здоровямъ витае Пер. Укр. Лир. 29.—Прибыли въ Городню, где урядники съ хлѣбомъ насъ витали Дн. Хан. 12.

Витай, витайте, здоров! здорові! (χαίρε, salve).

XVII. Витай ласки повная, Господь съ тобою Гал. Кл. Раз. I, 173.—О витай же розъширителю моего царства бѣсовского Бв. Реш. 314-б.

XVIII. О витайте ж, витайте, миліе госте- гове Пам. вкр. м. II, 17 (Тух. Рк.).

ВИТАТИСЯ, де. Витати взаємо одно одно- го, здороватись.

XVI. Пришли ко мне и витавшися зо мною поведили Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 389.—Князь... витался съ архимандритомъ Ак. ЗР. IV, 202 (1599).

XVII. Пышныя люде... руцѣ имуть и не осажуть, не хотать з' ипшыми людьми витати Гал. Кл. Раз. 400.—Въ краткомъ времени... витатися съ вами буду Сборн. стат. I, 59 (1656).

XVIII. Курбатовъ... съ Паномъ и съ про- чиними особами витался Діар. Хан. 13.—И почнетъ з нею витатися Ал. Муз. № 417, к. 8.

ВИТИ, де. Крутити, плести.

XVII. Несправедливыя гпѣздо собѣ виет Жив. Св. 169.

XVIII. Баранъ добрій... витихъ рогъ Млр. дом. лѣч. 19.

ВИТИСЯ, де. Крутиться.

XVI. Дѣвицы поють па Дунаи. Вьются голоси чрезь море до Кіева Сл. о п. Иг. 45.

ВИТРИКУШЬ, р.м. (лат. Vitricus, пол. witykusz). Дозорець церковних річей. свѣч- кар.

XVII. Тая скарбница загорѣлася з не- осторожности витрикуша, же тамъ свѣчки клавъ на полицѣ Літ. Сам. 43.

ВИТЫЙ, прикм. Кручений.

XVIII. Започетую всякій гостецъ, витый гостецъ, крутий гостецъ, стави витяюций гостецъ Угр. Заг. 54.

ВИТЬЕ, р.м. Чинність від очини.

XVII. В' витю его короны положу слезъ одного жродло Тр. постн. 555.

ВИТЯЖНЫЙ, ВИТЯЖНЫЙ, прикм. Пере- можный, багатурский, геройский.

XVI. Красна си, милая моя, сладка и витяжна, яко Иерусалимъ III. 54.

XVIII. То вс' витаз' то ему рука витав'- кая Ал. Тшш. 45.

ВИТЯЖСТВО, ВИТЯСТВО, р.м. Перемога; багатурство, героїство.

XVII. Надъ неприятелями зъ славнымъ витяжством... къ домамъ своимъ поверну- лися Ак. ЗР. V, 219 (1688).

XVIII. Александр... почавъ ся выбирати... хотячи спробовати силы своен и щастя и ви- таства и рицерьства силы своен и моцѣ Ал. Тшш. 30.—Москаль ищи болше витяство из Турка оубробив Літ. Гука. 79.

ВИТЯЗЬ, р.м. (норд. vikingr). Переможець, багатур, герой.

XIV. Мы панове и бояре земля Молдав- ской... панъ Романъ, Костя витязь... сю- буюемъ Ул. Мат. 9 (1395).

ВИХАНЬЕ, р.м. Див. Вѣханье.

XVIII. Служили всенощну на виханіе Хри- стово Арх. ЮЗР. I, II, 466 (1766).

ВИХЛЕВАТИ, де. Крутити, туманити, мутити.

XVIII. Хиба твоей матери... гетманъ за тое давъ унѣверсаль, що бувало дѣвокъ Мазепиныхъ вихлюе, якихъ бувало до Мазепи приводять Оп. ст. Млр. II, 248 (1728).

ВИХОЛЬ, р.м. ?

XVII. Коня своего власного, шерстю ри- жого... на хребтѣ два вихлѣ. продалъ Аліюшку Ак. Старод. кн. 71.

ВИХОРЬ, р.м. Дужий вітер, що сіе кру- титься.

XVI. Заверть—вихорь Зиз. Лекс. 99.

XVII. Заверть: вихорь або вихер Бер. Лекс. 47.—Мы оуставъчне... плаваемо в не- погоды в вихри и по забуреномъ морю Бв. Вил. 52.—Вихорь вынесетя О сл. Дав. 28.— (Диаволы) пакостать чяку, замѣшанамъ възду- ха, вихрами. градомъ Траякв. Зерц. 7.—Ви- хорь великъ исходитъ от конца земаъ Рад. Ог. 284.—Диавол вихром ударив в церквѣ Бв. Реш. 315-б.

XVIII. Зърозумѣвши... же па Кіевъ за Диѣбрь для повставшихъ военныхъ вихровъ не безпечно... ему (Вишневецкому) простовати

вдался ку Любечу Вел. Сказ. 54.—Понесло Ллю в нбо яко вихром Пам. укр. м. I, 302 (Рк. Теса).—Ахъ ушли жъ мои гѣта, якъ вихоръ с круга свѣта Пер. Мат. I, 347.

ВИХРИТИ, *де*. 1. Крутити ся, віяти дуже.

XVII. И вихрити престали страшныя буря Панег. 27.

2. Робити забурення, каламутити, непокоїти.

XVII. А чортъ збы между народомъ людскимъ вихригъ и на злое привелъ, з своей стороны вѣшивалъ народу людскому Крон. Воб. 9.—Ахавъ рекъ до Ліи, ты то вихришъ в земли Іудской іб. 118-6.

ВИХРОВАТЫЙ, *прикм.* 1. Посний *визріє*, бурливий.

XVII. Тролице, даруй нам'... бурливого сего свѣтлого машкала нашего вихроватого море безпаче абы'мо проплыли Бв. Калл. 318—19.

2. Нареший, неспокойний, пересоротний, окружений.

XVI. Легкомысл'ный постоупок мѣшаном а вихроватом... згоды Пам. укр. м. V, 202 (1598).

XVIII. Премевский... (был як) человекъ... в рѣчах бѣгливъ и вихровативъ чинил з Виговскимъ... комиссію и пакта покою Вел. Сказ. 184.—Рассмотри и уважь, вихровата голову Дорошенко Лит. Вел. II, 345.

ВИХРЪ, *рм.* *Див.* Вихоръ.

XVI. А поганого Кобыка изъ дуку моря... яко вихръ выторже Сл. о п. Иг. 21—22.

ВИЦЬНА, *рж.* (пол. *vičina*). Риче судно з рудомъ *дзвол* і *щоголо* (на Німѣ).

XVIII. Шляхта... до Висли ницѣвъ и бреговъ морскихъ очн обернувши... оставил Полщу всю без людей военныхъ Вел. Сказ. 65.

ВИЧИСТЫЙ, *прикм.* *Див.* Вѣнчистый.

XVII. Тотъ грунтъ а вичистихъ часов былъ кирковскимъ Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 58 (1606).

XVIII. Зуполне заиде утвержене вичистою куплею Мат. Ист. ЮР. 50 (1716).

ВИЧНЕ, *присл.* *Див.* Вѣчно.

XVII. Его. Левона, вичне от того угода отдали и отдаляет Ак. Старод. кн. 112.

ВИЧНОСТЬ, *рж.* *Див.* Вѣнчность.

XVII. Продаем дом свой власний пну Микити Андриевичу за готовую суму у вичност Ак. Полт. Гор. Ур. I, 10 (1666).

ВИЧНЫЙ, *прикм.* *Див.* Вѣчный.

XVII. Сии писанемъ нашимъ тое житие общее монастыра Дубенского светого Спаса вичными часы стверждаемо в змоцняемо Арх. ЮЗР. I, VI, 94 (1630).

XVIII. Знилуйся прошу вызволь мою душу от смерти вичной ЦАМ. № 475 н. 3-6.

ВИШ... *Див.* Выш...

ВИШЕЙ, *присл.* *Див.* Вышней.

XVII. Его мил... просил нас вишей писанихъ особ о вичнене справедливости Кн. Мѣск. Полт. 28 (1693).

ВИШЕНЬКА, *рж.* *Здрібн.* від «вишня».

XVIII. Черешенька, вишенька наробила лишенька Пер. Мат. I, ч. I. 295.

ВИШЕПИСАНЫЙ, *прикм.* *Див.* Вышеписанный.

XVIII. По виправѣ на Москву вышеписаной грамоти, получилъ Гетманъ вѣдомость... о неприязненныхъ Малой Росіи имѣреніяхъ бесурманскихъ Лит. Вел. III, 217.

ВИШНЕВКА, *рж.* *Вишнева наливка*.

XVIII. Вишневки барилецъ 6 Арх. Вид. м. екон. спр. (1756).

ВИШНЕВЫЙ, *прикм.* 1. З вишневого дерева.

XVIII. Мало вишневого саду около озера Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 54 (1745).—Левада на садовникоу вишневою Кн. Мѣск. Полт. 223 (1719).—Розмочить водою вишневого клею Разв. марц. 251.—Накопать вишневого корня Мир. дом. лѣч. 43.

2. З вишневихъ агід.

XVII. Соки... яблочный, грушевый, вишневый Тр. П. М. 237.

3. Вишневого кольору.

XVII. Гусарку адамашковую вишневую Тест. Адам. 169.—Ризи табличное, вишневие Прот. Полт. С. II, 266 (1695).

XVIII. Малирцѣ Олишевской... скиндячку на вишневомъ атласѣ подарила (Виховцева) Дѣло Вих. 21.—Неуказано... байбарака з вишневой мамси Полт. Полк. Канц. (1753).

ВИШНИКЪ, *рм.* 1. Вишневый садок.

XVIII. Тамъ же садъ вишникъ з поставникомъ Мат. Ист. ЮР. 58 (1717).

2. Горѣлка на вишняхъ, вишнева наливка.

XVIII. Мартинъ далъ на вишникъ горѣлки козаку лукомской сотнѣ Дн. Марк. I, 319.

ВИШНЯЙ, *прикм.* *Див.* Вышней.

XVIII. Того року Гукавци церков мало-вали вишню, и вишнюю наганули Лит. Гука. 77.

ВИШНЯ, *рж.* *Дерево і овіч* *Cerasus vulg.*

XVIII. Гей у полѣ вишня Пер. Мат. I, ч. I, 291.

ВИШНЯКЪ, *рм.* *Див.* Вишникъ.

а). XVIII. За башнею тою полевою ирклевскою вишнякъ въ березе Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 55 (1745).

б) XVIII. Вишняку 120 кварть Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 294 (1744).

ВИШТУХУНОКЪ, *рм. Справа ковальська.*

XVIII. Виштухунокъ одинъ Оп. им. Дан. Апост. 232.

ВИШЬ, *рж. (пол. wisz). Осока, болотная трава.*

XVI. Вишью утопаючи фатаются Хр. Фил. Апокр. 1198.

XVII. Писарь униатскій, якъ тонучій, хватается и вишью, чимъ бы ся поратовати могъ Копис. Пал. 1123.

ВИЩЫКЪ, *рм. Рід класна на оусі.*

XVIII. На лѣвомъ усѣ вырѣзано вищыкъ (у лошади) Прот. Полт. С. I, 207 (1749).

ВИГІЛІЯ, *рж. Дие. Вигилія.*

XVII. Веседа на вигілію святого Андрея апостола Копис. Пал. 350.

ВІЕЛІОРЫБЪ, *рм. (пол. wieloryb). Кит.*

XVII. Киты вѣліорыбы Крон. Воб. 2.

ВІЯ, *рж. (ц. сл. вя). Шля.*

XVIII. Мірскіе послушники... съ прекло-ненными віями Гр. Варск. I, 251.

ВКАЗАТИ, *дс. Дие. Указати.*

XV. Кто на рокъ не станеть а ни кажетъ, тотъ стратилъ ЮРГр. № 36 (1401).—Здѣсе присылалъ къ намъ владыка Смоленскій Іосифъ и вказалъ передъ нами листы отца нашего Ак. ЗР. I, 143 (1494).

XVI. Я держу земли Торговицкіе..., якъ и князь Богущ... кнѣ завел и вказал Арх. ЮЗР. I, VI, 33 (1542).

XVII. Вростки... на Омеляна подзор вказал Прот. Полт. С. I, 217 (1699).

ВКАЗАТИСЯ, *дс. Дие. Указатися.*

XVI. Моствил... здорового тебе... в окне видел, а ты... ему вказатися не хотел Arch. Sang. VI, 53 (1559).

XVII. На мясныхъ запусти дуга великая вказалася на заходѣ сонця Літ. Льв. 250.

ВКАЗНИКЪ, *рм. Той, що каже.*

XVIII. Сего дня не праздникъ, а ты намъ не вказникъ Клим. Прип. 242.

ВКАЗОВАТИ, *дс. Дие. Указовати.*

XV. Тогда владыка почалъ вказовати ЮРГр. № 53 (1422).

XVI. (Вы) вказовали есте от насъ листы, о которыхъ намъ не смгло Отп. вл. Остр. И. П. (стдр.) 30.

XVII. Миско... тые клейна старинныя давнѣ вказовавъ Прот. Полт. С. II, 154 (1686).

ВКАЗЪ, *рм. Дие. Указъ.*

XVI. В Матеея стого написаны сутъ вказы Ев. Пер. (рк.) 13.

XVII. Якъ смерти-сь былъ розказалъ животъ нашъ забрати, такъ на вказъ твой мусла намъ его вертати Суд Бож. 214.

ВКАЗЫВАТИ, *дс. Дие. Вказовати.*

XVI. Тотъ листъ судовый брата нашего короля его милости... передъ нами вказывалъ Ак. ЮЗР. I, 49 (1516).

ВКАЛЯТИ, *дс. Дие. Указати.*

XVII. Адам... всѣхъ нас... грѣхом... вкалявъ былъ Ев. Реш. 68.

ВКАПАТИ, *дс. Обкапати.*

XVIII. Вороду вкапавъ сметаною Клим. Прип. 219.

ВКАПАЯТИ, *дс. Дие. Указати.*

XVI. Везъ особливо вѣдомости и опатренья потребности въ валкою во вкапати Ак. ЗР. I, 372 (1506).

ВКИДАТИ, **ВКИНУТИ**, *дс. Дие. Ушкати, Ушкнути.*

XVI. И потомъ дѣй мене казавъ до погреба вкинути Арх. ЮЗР. I, I, 397 (1594).

XVII. Вкидасть ихъ въ розманты геретичства Вопр. 97.—Во всякое карале Божое, яко на противника Божого, вкидасть Гос. П. М. II, 489 (П. Мог. 1646).—Не маю такого прияного собѣ, жобъ мене вкинувъ в сюю воду Ев. Реш. 59.

XVIII. Позви судовіе в'свідѣтелемъ... буди же за чимъ персонално отдати неможно... то у ворота вложитъ или чрезъ тнѣ вкинуть можно Стат. 40.

ВКИДАТИСЯ, **ВКИНУТИСЯ**, *дс. Дие. Ушкатися, Ушкнутися.*

XVII. З божого допущенья повѣтре норовое промежку нами вкинуло ся двари. Источ. I, 260 (1690).

XVIII. Вголюбивин Данилы въ ровъ левскій вкидаются Сѣмя Сл. В. 69.

ВКИНЕМЪ, *рм. Чинність від скіннути.*

XVI. Добрую агоду и единомысльность вкинемъ споровъ и сектъ рвати и исовати хотяти Хр. Фил. Апокр. 1594.

ВКИСНУТИ, *дс. Стати кислим.*

XVIII. О присилцѣ... варива, которое вкисло, а имено свѣной капусты и бураковъ по дежпѣ Дн. Хан. 17.

ВКЛАДАНЬЕ, *рм. Чинність від складати.*

XVI. Тое рукъ в'кладанье... легче и ни за што важити мѣли Отп. кл. Остр. И. П. 423.

XVII. Матеріа священства есть, вкладанье рукъ епископскихъ на голову того, который священство пріймуть Гил. Кл. Раз. 109.—Вкладанье камней сихъ живыхъ на камень Копис. Пал. 378.

ВКЛАДАТИ, ВКЛАСТИ, ВЛОЖИТИ, де.

1. *Покласти в середнику чого, всадити, уткнути, встукати.*

XV. Пристави же сѧ Стославъ мѧа февралѧ въ 15 днь, а въ 17 вложенъ бмс в гробъ Ип. 524 (1164).

XVI. Двадцать золотыхъ черленыхъ... до скарбу церковного вложити есмн рѡсказалъ Арх. ЮЗР. I, I, 24 (1570).

XVII. Кгды желѣзо распалено в огни вложишь оу воду, тогда чинить шоумъ и врѣвѣ Транкв. Зерц. 10.—Кгды хто кладет шо у мѣхъ дѣравый: тут вложив, а оно зараз внетъ и выпало Ев. Реш. 166-б.—Ведле мовго убогого приможена знайшолем мѣсце способное... на занята ставька, где-м брацу подвядъ и кошътъ не малий вложилъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 103 (1667).—В гребелицѣ много кошту... игумень вложилъ Прот. Полт. С. II, 12-б (1675).—Рымѧне... видѣли... млднца, который в'кладалъ до поховъ мѣчь кровью свѣжею омоченый Гал. Н. н. 35.—Двдъ... пят камений... до торбы своей вложилъ Крон. Боб. 93-б.—Турки всѣ тыи скури... вложили до возовъ и под Ладыжинъ до цесара своего повезали Крон. Полск. 429.

XVIII. Малий пнъ вложить, великий не выиметь Клим. Прип. 226.—Иродъ... его (Иоана) до вязеня вложити казал Ев. Реш. 333 (1710).—Розбити носокъ у яйца курячого, вложити у него грудочку галуны Мяр. дом. лѣч. 34.

Вклады себе (у що), стручатися.

XVI. Мы... в тую реч себе вкладати і початком быті не хочем Пам. КК. IV, II, 63 (1545).

Вклады, вложити въ клятву, въ неблагословенне, проклясти, не благословити.

XVI. Васъ в неблагословенне и в клятву вкладаемъ Арх. ЮЗР. I, X, 63 (1590).—Въ клятву святыхъ Апостолъ и богоносныхъ Отецъ васъ вкладаемъ Ак. ЗР. IV, 33 (1590).

XVII. Вложилъ его яко непослушного зврхности своей въ клятву Ак. ЮЗР. II, 52 (1609).

2. *Брати, ратувати, вклучати в що.*

XVI. Упоминається у его королевской милости упоминковъ, за три годы задержаныхъ, а то не вкладаючи до того четвертого году, которого былъ вторгненье до земль и панствъ корунныхъ вчинилъ Ак. ЮЗР. II, 172 (1571).

XVII. Шкод... на шест тисечей золотыхъ польскихъ учинили, не вкладаючи в то самыхъ справъ старыхъ Арх. ЮЗР. III, IV, 133 (1649).

3. *Вносити, давати.*

XVII. Яцко Локошчинъ зять скарги свои вкладалъ на Ивана Красноперича Рѣш. Полт. Полк. С. 70.

4.—на него, на що, положити, покласти, всадити, надѣти.

XVI. На его милости тую близкостъ и право нашо здаемъ и в'кладаемъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 382 (1535).—Оуз'доронилъ... на кож'дого з'нихъ в'ложив'ши свои рѣудъ Ев. Пер. 33.—Его руку на свою голову вкладалъ Хр. Фин. Апокр. 1466.—Тяжаръ той на него вложили Арх. ЮЗР. I, XI, 139 (1599).

XVII. Прокопъ... не важился кошту на тую гребелку вкладати Прот. Полт. С. II, 19-б (1676).—Дозор и прапу вкладаемо на меншихъ пановъ братій нашихъ Пам. КК. I, 7 (1619).—Навет карност на горле сам на себе вкладаю Ак. Полт. Гор. Ур. I, 9 (1664).—Теди на нихъ вкладали руки и брали Дха стого Гол. П. М. II, 411 (Кор. Н. 1645).—Клятву св. отецъ и нашу вкладаемъ на васъ, и от всѣхъ добродѣйствъ церковныхъ отдалаемъ ів. 489 (П. Мог. 1646).—(Сей свѣт) одною рукою золотый ланцухъ на шью, другою пута на ноги вкладаетъ Рад. Ог. 106.—Вѣшны швѣтны на мертвыхъ вклдано Дм. Рост. 131.—Оузду поста принѧли и ва себе вложили Тр. постн. 133.—Вложилъ Вгъ на Каина знамя абы его не забилъ хто Крон. Боб. 6.—Авраам... навязавши дровъ вложилъ ему (Исааку) на рамена ів. 17-б.—Вложили дань на люлей тяглихъ Лит. Сам. 90.—Вложили послугу церковную на мене Арх. ЮЗР. I, XI, 467 (1664).—Добровольный закладъ тысячу зол. польскихъ на себе вложили Ак. Зем. 126 (1689).—Іды вложать тѧттиву на лукъ, выпускають з' него стрѣлы, котрые люлей поражаютъ Гал. Кл. Раз. 76.—Игоръ на деревляны... вложилъ дань великую Крон. Соѡ. 10.—Ярославъ... ва выкуплене жони своей и сына податки вложилъ на Кіанъ ів. 171.—Единъ и очи былъ залмъ князю чашею, а князь стергѧл на Бога помсту свою в'кладаючи ів. 237.

XVIII. Который масть быти караный... масть быти подданнымъ тому, который кару вкладаетъ Собр. Прип. 126.—Мы... вложеный на себе прѧлисмо обовѧзокъ при крещеніи стомъ Науки парох. 78.

5. *Звертати на що.*

XVII. Все на невѣдомостъ свою вклдала Арх. ЮЗР. VIII, III, 509 (1605).—(Мы) не выморѧмосѧ слабостю и на натуру нашу причины не вкладаймо Кн. о Вѣрѣ. 300.—Чявкъ... па мѣсѧць причину хоробы сына своего вкладаетъ Ев. Вил. 72.—Адамови не

помогло до вимовки, же то в'кладав на жоноу мовичи, жона которую-сь ми далъ, тая ми звела Лѣк. на осп. ум. 25.

XVIII. (Загонов татарских) старшину строфовалъ гетманъ полскій, вкладаючи на нихъ вину, же не пилуючи военого дѣла... своеволне розехалися Вел. Сказ. 118.

ВКЛАДАТИСЯ, ВЛОЖИТИСЯ, *дс.* 1. *Вда-тись, отрутитись; причинитись, поклопотатись, потурбуватись, подбати.*

XVI. И хотѣлъ всн въ тоє ся вложити и на то єго привести, штобы онъ съ нами въ дружбѣ и въ докончанѣ былъ Ак. ЗР. I, 229 (1501).—Просили насъ, абымо за ними вложилися и архимандрита Іосифа просили, абы нмъ въ томъ житѣ легкость вчинилъ Ак. ЮЗР. I, 73 (1528).—Господарыня королева єѣ милость, бачивши нашу тяжкость и справедливость нашу, въ то ся моцнѣ вложила Ак. ЗР. II, 360 (1539).—Панове опекунове вложившися за мною до вв мдсти... рачили причини ти казати заплатити Ж. Курб. I, 287 (1588).—Послове вложилнся прозбою до короля Ак. ЗР. IV, 221 (1600).

XVII. Люд... посполитий за ним вкладался (за Іоаном) Єв. Реш. 237.—Повагою нашою гетманскою вложитися засъ за нхъ кривду декляруємъ Сб. Мат. отд. III, 95 (1670).—Ваша милость, яко рейментаръ нашъ о тоє моцно вложитися и быти причиною до пресвѣтлхъ монарховъ нашихъ с таковѣ рѣчи Эварн. Источн. I, 108 (1688).

XVIII. Ясневельшожный въ тоє вложился и зоусилное о томъ, хочай и высокого лица, старанє зостало одставлено Діар. Хан. 30.

2.—*проти (чого), відхитнутись, утилитись.*

XVII. Вхопилъ стругъ, намѣраючи онимъ на голову. А кды противъ того замаху жалуючыи вложился, теды разилъ єго в руку Акт. Старод. кн. 101.

3.—*въ що, прийати на себе що, одатись у що.*

XVII. Я, мешкаючи з мужем своим,.. лѣт десят... вкладали-смо-ся въ грунтъ вѣрною працею своєю Ак. Полт. Гор. Ур. I, 94 (1667).

ВКЛЕПОВАТИСЯ, -ПАТИСЯ, *дс.* 1. *Помятись що до особи або зѣряти.*

XVI. Не знаю въ который обычай в жону и в статокъ мой якнйсь чоловіекъ вклепується Кн. Гродск. Луцк. 1570, кн. 115.

XVII. (Ничипоръ) вклепавшиє у гуску Яскову Котелвину и гусака купленого у Заруби Василя, галаси там учинивши у селцѣ злодѣйство наносячи за гуси Яску Котелвѣ списомъ кожухъ пробивъ Кн. Мѣск. Полт. 28 (1693).—Приказуєм Кости, абы сумьленнымъ

поднялъ, ежели бы то єго власная яловѣка, постерегаючи, ежели бы ся не вклепалъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 13 (1669).

XVIII. Але отнюд вклепалиє (богомази) въ тоє рукодѣля (маларське) Клим. Вірші, 106.

ВКЛОНИТИСЯ, *дс.* *Див.* *Уклонитись.*

XVII. Внет вклонившиє Станѣшевскому, пристал до того Кучинского Арх. Мот. 128 (1683).

ВКЛѢЧОВАТИ, *дс.* *Включувати.*

XVIII. Козаки... много въ прислугахъ монархамъ и Рѣчи Посполитой Польской полем и морем доказовали, не вклѣчуячи нхъ давнихъ дѣл Літ. Вел. IV, 4.

В-КЛЯРЬ, *присл.* (пол. w kłag; нм. klaryer; нем. klag; лат. clagus). *Ясно, отверсто.*

XVIII. Унуку... я вкляръ мовилъ Докум. Млр. V, 122 (1717).—Ведѣлемъ канцеляристь... вкляръ вичитати унѣверсалъ Оп. ст. Млр. II, 336 (1716).

В-КОЛО, *присл.* *Навколо, округ, навкруг, навкруж.*

XVI. Замочокъ вколо людн и стрелбою былъ оточень Арх. ЮЗР. I, I, 11 (1565).—Тая скрыня выфутрована вся въ коло зеленымъ сукномъ ів. 317 (1591).—Вколо манастыръ Жидичинский остушили ів. I, VI, 259 (1599).—

XVII. Я буду єму мовитъ Панъ муромъ огнистымъ вколо Гал. Кл. Раз. I, 99.—Сто-рожу Мултанскую... в-коло огорнули и всю поймали Крон. Боб. (др.) 281.—Тот лугъ обыйшла вода вколо Ак. Мг. м. 183-6 (1683).—Многими розоумы и многими очима вколо об'варованъ боудешъ Тест. Вас. 36.—Цесаръ Римскій мусѣль нхъ навѣдити и вколо мѣста войскомъ ся положить Хр. Пасх. 162.—Продад дум свой... вколо тином огороженный Ак. Полт. Гор. Ур. II, 20 (1665).

XVIII. Саккось... з лиштвою в'коло перлами саженою Реестръ Ризн. Соф. 1.—Множество стыхъ агглъ со оружіємъ в'коло ієреѣ Пам. укр. м. IV, 100 (Біл. Рк.).—Вколо Сѣчи обхавши Літ. Вел. II, 359.—Садовное дерево... вколо обсыпати треба, иначей зосхне Науки парох. 253.

ВКОЛОШИЯНИЙ, *прикм.* *Що околомъ.*

XVII. Монисто... охендоєство вколошієнеє Бер. Лекс. 81.

ВКОЛУПИТИ, *дс.* *Вколупити.*

XVIII. Своєго вколупивъ бы здорова для много пріятеля, еслиб можно Клим. Прип. 244.

В-КОЛЬ, *присл.* = *Вколо.*

XVII. И вывернулъ мѣста тые и всн вкол краине Кн. Рож. 16-6.

В-КОНЕЦЪ, присл. *Остаточнo, до краю.*

XVII. Прошу мѣстей ваших азали бѣ я вконецъ не погибъ Прот. Полт. С. I, 97-6 (1690).

XVIII. Самгородокъ и Прилуку разорилъ вконецъ Вел. Сказ. 70.—Напал на Сербовъ... я розгромилъ ихъ всѣхъ вконецъ, такъ ижъ мало що ушло ихъ *ib.* 178.

ВКОПАТИ, *дс. Див. Умопати.*

XVII. Я былъ на томъ мѣспу крест вкопалъ Ак. Полт. Гор. Ур. III, 16 (1673).

XVIII. Кость... повиненъ тмнѣ на землѣ вкопати Ак. Мг. м. 167 (1719).—И вкопай его (медь) в маломъ збанку подъ лавою на покутъ Заг. 206.

ВКОПАТИСЯ, *дс. Див. Умопатися.*

XVII. Пепель же подъ Престолъ да вкопатся Тр. П. М. 248.

ВКОРЕНЕНЬЕ, *рн. Чинність від «вкоренити»*

XVII. На заразу верныхъ Божихъ и на вкоренене такъ блюзирское и чортовское професси... школы якиесь одтворити... допустилите Арх. ЮЗР. I, VI, 759 (1640).

ВКОРЕНИТИ, *дс. Твердо щепити.*

XVII. Хитрій дѣволъ... завше сѣ о тоѣ стараетъ, абы доброе огидивъ: а свое злое оуказавъ и вкоренивъ въ чловѣцехъ Транкв. Зерц. 66.—Слово хво... в самомъ сердцу своемъ... неподвижно вкорененное мѣли бѣ. Реш. 72-6.

XVIII. Тамъ обывательъ землѣ оной до вѣрмъ стон наверхъ и има Хво тамъ вкоренил Пам. укр. м. III, 77 (Перем. Пр.).

ВКОРЕНИТИСЯ, *дс. 1. Запустити кориня.*

XVIII. Насѣна... не мало достаточной вѣлготности, котора бы допомогла вкоренитсѣ въ землю Науки парох. 86.

2. Утривалитися.

XV. Невѣрствие в нихъ вкоренилосѣ Ип. 561 (1173).

В-КОРОТЦЕ, -ѣ присл. *Коротко.*

XVI. Ино мы тыхъ листовъ огледавши... велѣлисмо порадиѣ а вкоротцѣ всю рѣчь, што ся въ нихъ замыкаетъ, въ семь нашомъ листѣ выписати Сб. Мат. отд. III, 36 (1570).—О порядку и сумѣ той першей части отповѣди вкоротцѣ ткнувши, до речи самой южъ приступаю Хр. Фил. Апокр. 1032.—Повѣдали сму вкоротцѣ Ак. ЗР. IV, 218 (1600).

XVII. Вкоротцѣ о повинностяхъ прекладаемъ Пам. КК. I, 40 (1624).—Наука христьянская з бѣглы вкоротцѣ зложена бѣ. Реш. 1.—О второмъ станѣ вдовѣмъ в коротцѣ мовити будемо Тр. П. М. 924.—На сей часъ вкоротцѣ на рацію другого свѣтка зъ науки св. учителей церковныхъ отповѣдѣвши, привожу свѣтка третего Копист. Пал. 370.—А в коротцѣ мовачи

нѣмашъ жадного добра, которого быс мо зъ чмъ танѣ и зъ слуханѣ бжественныхъ писмѣ не най довали бѣ. Калл. 580.—Кроника о земли Полской... зъ историковъ Полскихъ въ коротце собранная Крон. Подск. 350.

ВКОРОЧАТИ, *дс. Робити короткимъ, зменшувати.*

XVII. Абы намъ волностей нашихъ войсковыхъ не вкорочали Эварн. Источн. I, 108 (1688).

ВКОСИТИ, *дс. Див. Умосити.*

XVI. Што дванадцетъ косаровъ на день могутъ вкосити Пам. КК. IV, отд. II, 166 (1545).

ВКОЧИВАТИ, *дс. Котити в середину чого.*

XVIII. Бондаръ вкочивалъ в лѣдовню куфу Арх. Вид. м; экон. спр. (1753).

ВКРАДАТИСЯ, **ВКРАСТИСЯ**, *дс. Крадучись сходити в що, закрадатись.*

XVI. До костела... вкралосѣ лакомство, пыха Отп. кл. Остр. И. П. 419.

XVII. Грѣхъ в'крадаетьсѣ до срѣца члвчого и члвка плоду дховного, добрыхъ оучивковъ, и цнотъ повбавляетъ Гал. Кл. Раз. 129.—Кектонавъ... пилпо на немъ (Олимпиаду) смотрѣлъ, бо муся вкрала в сердце его Крон. Боб. 163.

XVIII. Не вкрадалосѣ ли до ихъ срѣца... яко зло пристрастивъ Свѣя Сл. В. 64.

ВКРАДЕНЬЕ, *рн. Чинність від «вкрасти».*

XVII. Ставши персональтеръ Яцко, Бѣлохвостой зят, ускаржалъсѣ на Василя Юсипенька о вкраденю коней Ак. Полт. Гор. Ур. I, 11 (1664).—Справа Игнатова Бражввченкова в Семеновѣ Бутькомѣ о вкраденю грошей Прот. Полт. С. I, 97 (1690).

XVIII. Пнѣ Кирилова... скаржила сѣ... и покладала инквѣзицію... о вкрадене кабана Кн. Мѣск. Полт. 72-6 (1705).

ВКРАИНА, *рж. Див. Украина.*

XVI. Ино тыми разы на вкраинахъ отъ татар многимъ таковая ся пригода и шкода пригожаеть Арх. ЮЗР. VIII, IV, 172 (1501).

XVII. Не одно царство, князство, земля, вкраива, повѣтъ, въ жалосныхъ и лѣдво значныхъ руинахъ зостають повержены Ак. ЗР. V, 141 (1667).

XVIII. Не каждому, якъ бачу, Вкраина пануеть: одинъ плачетъ, другой скачетъ, а третій не чувствуетъ Укр.-Р. Арх. IX, 237.—Яцѣловъ намѣреніе мѣлъ жити тутъ на Вкраинѣ Хоз. Гетм. II, 189 (1706).—Подданіи мои.. одъ того долгу криются по Вкраинѣ Млр. Пosp. Кр. 77 (1733).—Розбойникъ Мамай... в Польши и по Вкраини... розбивалъ и грабилъ людей Лѣт. Новор. 60 (1749).

ВКРАСИТИ, *дс. Див. Украсити.*

XV. И въкраси (Ефрем) городъ переяславский зданьи црквными Ип. 200 (1090).— Въкрасили ю (церкву) многими святыми образы и завѣсами Чет. 1489, к. 36.

ВКРАСТИ, *дс. Див. Укрести.*

XIV. На тую истную заставу жидь маеть присягнути, яко не вѣдалъ коли ему вкрадепо Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XVII. Сѣна возовъ с пядесят вкрадено Прот. Полт. С. I, 13 (1691).

ВКРАѢНА, *рж. Див. Вкраина.*

XVII. Ханъ взялъ Хмелницкого пошолъ на Вкраѣну до дому Лит. Полск. 16.

ВКРИВАТИ, **ВКРИТИ**, *дс. Покривати, крити, ховати, сховати під що.*

XVIII. В мене... сѣно брали сани вкривати Хоз. Гетм. II, 188 (1706).—И Кулины Покрова не вкрила, що безъ человекка дитину родила Діал. Прозба, 410.

ВКРИВАТИСЯ, **ВКРИТИСЯ**, *дс. Ховатися, сховатися під що.*

XVII. Правѣ вкритися не хочу, але явне стану Єв. Реш. 237

XVIII. Лягши на постелѣ и вкрившись из головою Млр. дом. лѣч. 31.

ВКРИТЬЕ-СЯ, *рж. Слованья себе.*

XVIII. О вкритюся (Стрѣвского по утѣцѣ Лит. Вел. II, 176.

ВКРИШИТИ, *дс. Покришити трохи.*

XVIII. Чи тымъ согрѣшивъ, що троха вкришивъ Клим. Прип. 256.

ВКРОЧАТИ, *дс. Вступати.*

XVIII. Не возможет уже отселѣ обший неприятель християнский... в его... державу... безпечне вкročати Вел. Сказ. 171.

В-КРУГЪ, *присл. Вколо, навкруги.*

XV. И бѣяхоу бо сѣ идоуще вкročуъ при озерѣ Ип. 642 (1185).

XVII. Рыцарство тя небесное в кročуъ оступило и вколо полками своими оточило Бер. Вірші, 75.—Оточивши теды в кročуъ мѣсто, гды оуставичне шарпаючи трвали Тр. постн. 682.—Семониха... и сорочку тую принесла вкročуъ в полахъ обдерто и кровь на пеленѣ знати Кн. Мѣск. Полт. 33 (1693).

XVIII. Спидница новая, бѣлокосу доброго, у пять брять, локоть десять вкročуъ Выт. млр. обст. 352.

ВКРУДОВАТИ, *дс. Знищити.*

XVIII. Жидовъ видати, котори зараз всѣ... вкрудовани zostали Лит. Вел. IV, 12.

ВКРИВЖАТИ, *дс. Робити кривду кому.*

XVIII. Як слушно платою оныхъ не вкривжати Клим. Вірші, 77.

ВКУПИТИСЯ, *дс. Записатчя до якої корпорації, платячи установлену ціну; приєднатися. увійти в що.*

XVI. Обчий человекъ невписаний до того братства ихъ, пришолъ. хотечи братскую бесѣду межи ними мѣти и на день ку трукну ихъ братскому ся вкупити. Ак. ЮЗР. I, 105 (1539).

XVII. Ничим латвѣй в ласку Бжію члкъ вкупитисѣ не можетъ Тит. 349 (Триодіон, 1648).

XVIII. Прокофій... в цехъ нашъ кравецкий... вкупилсѣ и далъ в оной цех денег рублей два Кн. Цеху Кр. 39-б. (1746).—В чужою шастѣ не вкупитисѣ Клим. Вірші, 205.

ВКУПЛЕНЬЕ-СЯ, *рж. Чинність від «вкупитися».*

XVII. (Уляна не дала Деисові) копу грошей для вкупленя ся у шпитал Прот. Полт. С. I, 233 (1700).

ВКУПНЫЙ, *прикм. Що прилучисѣ купном.*

XVI. Вояре путьные стародавние. а не вѣкупные Пам. КК. II, 513 (1557).

ВКУПОРОДНЫЙ, *прикм. Разом народжений.*

XVII. Именем Господа нашего Иисус Христа печатлѣющимся братьям Малинская сострадалипа вкупородная радоватисѣ Льв. Ставр. 28 (1607).

В-КУПУ, *присл. В одно місце. разом.*

XVII. Всю тую розмову о причипѣ вкупу збереш Діал. о пр. вѣрѣ, 33-б.—Калѣвки змѣшовшиися рано вкупу Єв. Реш. 228-б.

XVIII. Не мѣшай кшкка потравъ вкупу Подѣт. 48.

ВКУПЪ, *рж. Оплата того, што окупляеться.*

XV. И тежъ дей коли ся хто всхочет въ соборной церкви положить ино дей первые митрополиты бирали на себе отъ мѣста вкупъ Ак. ЗР. I, 175 (1498.)

В-КУПЪ, *присл. Разом, стѣмно. зарієно.*

XV. Добро вже жити братѣ вкупъ Ип. 392 (1149).

XVI. Всим вкупе и кождомъ з особна паномъ Арх. ЮЗР. I, X, 81 (1592).

XVII. И так всѣ вкупъ будучи снадне могут неприятеля поразити Арх. ЮЗР. I, XI, 319 (1607).—Даниль смолу, сѣру и волну зваривъ вкупъ Рук. Хрон. 149.—Которые фанты, мовить, тые всѣ побралем у товариша своего Хведора, тожъ обывателя Олехинского, с которым і мешкаю вкупъ Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 101 (1666).—Хуста... не въ купъ з простиралом положова Єв. Реш. 49.

XVIII. Торгуют вкупъ Турии и християно Пелгр. Ип. Виш. 10.—По лазнѣ вкупъ обѣдалисмо Дн. Марк. IV, 205.—Корол вкупъ

въ шляхетствомъ... неприятелей единымъ боемъ побѣдилъ Вел. Сказ. 10.

ВКУСИТИ, *дс. Дил. Укусити.*

XVII. Змѣи повинен... пятау члкъвъ вкусити Бв. Реш. 67.

XVIII. Ежели гадина вкусить, намазать сѣркою из уха Млр. дом. лѣч. 32.

ВКУСЪ, *рм. Кусання.*

XVII. Вѣрь ми ижь видимый хлѣбъ, хот и мал вкусом, але тѣло Хво вѣсть Кн. о вѣрѣ. 191.

ВКУШАТИ, *дс. Куштувати, їсти.*

XV. И не въкоуша по семь недѣль ничегоже Ип. 417 (1289).

XVIII. (Лія) ишол... не в кушаючи нѣчого Пам. укр. м. I. 301 (Рк. Тесл.).

ВКУШЕНЬЕ, *рм. I. Ідження, коштування.*

XVII. Вкушенъ будетъ мѣти вшелакнх по травъ и напоевъ сладости Рад. Ог. 291.

2. *Чинність від «вкусити».*

XVII. Отрималъ вкушене уха от Григора и от Максима, в том з ними прощения отримал Ак. Полт. Гор. Ур. I, 177 (1670).

3. *Змисел смаку.*

XVII. Пятъ смыслов. яко то: вѣдѣніе... вкушение Бв. Реш. 213-б.

ВЛАГАЛИЩЕ, *рм. (ц. сл.). I. Те, в чого середину можна що покласти, торба, кешеня.*

XVI. Влагалище д'рѣжаше Іуда Посл. Домн. 35.

XVII. Собране свое наданное маестности отъ когожь колвекъ боголюбца въ влагалищи своемъ и шпытальными братскими праведно справовати и рядити мають ку оздобъ и потребъ церковной Діар. Фил. 66.

2. *Вкладка.*

XVI. Належного мѣсячного влагалища до скрипки братское не отдавали Арх. ЮЗР. I. XI. 131 (1599).

ВЛАГАТИ, *дс. Вкладати.*

XVII. Влагая милостыня в руки нищих сія в дар бу влагаетъ Бв. Реш. 11-б.

ВЛАГАТИСЯ, *дс. Вкладатися.*

XVIII. Чашка в которой огонь влагается Дѣло о реп. Ак. 15.

ВЛАДА, *рж. Власть, право, воля.*

XVII. Абы... епископови Луцкому въ его влады... жадная перешкода не была Пам. КК. I, 17 (1620).

ВЛАДАНЬЕ, *рм. Чинність від «владати».*

XVI. Владане и справоване половици манастира Арх. ЮЗР. VIII, IV, 48 (1571).

XVII. Працу владаня и ряженя манастиром... на себе ваялъ Гол. II. М. II, 237 (Фунд. Чтв. 1642).

ВЛАДАРСТВО, *рм. Володіння, панування.*

XVI. Владычество—владарство Зиз. Лекс. 97.—Я семи человекъ подъ владарствомъ оученный Бв. Пер. 38.—Владарства самого въ себѣ волного, реченного ставропингя, посполитого монастыря Лвовского отсужень Пам. КК. III, 24 (1590).

XVII. Владычество: Владарство Бер. Лекс. 16.

XVIII. И тому дапо вѣст владарство и вѣст люди и поколѣна народовъ Пам. укр. м. IV. 395 (Дуб. Рк.).

ВЛАДАРЬ, *рм. Володар, власник.*

XIV. Ондрѣи вызналъ (що покосив сіно), але рекль, ижь купилъ въ его владаря и заплатилъ Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XVI. Владыка, владар Зиз. Лекс. 97.—Я тому именью не владар, одно ж тамъ яко наместника маю тещу мою Кн. Гродск. Луцк. 1665 к. 46.—Богъ крѣпокъ владаръ, князь смирення, отецъ будущаго вѣка Сп. прот. Лют. 108.—Ангелы владаровъ земныхъ (не) возмут Пам. укр. м. V, 155 (1596).—Тото писане наипер'ше сталоса отъ владаря сирьскаго Кыринеа Бв. Пер. 28.

XVII. Тепер я их держу, яко будучи владаремъ от него Арх. ЮЗР. VIII, III, 133 (1659).

ВЛАДАТИ, *дс. Володіти, мати владу в чім.*

XVI. Рука левая вибита, которою владати не може Кн. Гродск. Луцк. 1564, к. 16.—И руку правую (у Романовского) збито и боу владати не можетъ Арх. ЮЗР. VIII. VI. 178 (1566).

XVII. Который вонѣплива реч. кгда жив зостане, абы рукою и ногою ливою владати мель Арх. ЮЗР. I, VI, 591 (1627).—До Христова расп'ятіа справедливе владала люды смерть Бв. Калл. 770.—Владающею або вѣмъ и росказующею над апостолами головою Петр не былъ Копист. Пал. 411.

ВЛАДАТОРЪ, *рм. = Владарь.*

XVI. Кто бы былъ владаторомъ в небытности его милости пана Абрама? Арх. ЮЗР. I. VI, 286 (1600).

ВЛАДЗА, *рж. (пол. władza). Влада.*

XVI. Власть, владза Зиз. Лекс. 97.

XVII. Первыи престолы альбо троны... шестии власти. владзы Транкв. Зерц. 3-4.—Жебымы в цнотахъ працювали... ве владзы нашой вѣст положено Тр. пости. 396-б.—Еднакой и ровной чести владзы, зверхности и величанія быти мають Копист. Пал. 3-24.—Владза его владза вѣчная Лѣк. на осп. ум. 12.—Тое зостало в владзи Хмельницкого Літ. Сам. 146.—Широкъ есть Бгъ ведлугъ владзы Гал. Кл. Раз. 332.—Презвитеру... хс гь... дав

моц и владау вязати... грѣхи людскія Ев. Реш. 20-б.

XVIII. Зостають (города) подъ владзею и держанемъ Его Ц. В. Лит. Вел. II, 106.—Естем... гроз'ный силою моею великою и моцою страшною, владою моею потужною Ал. Типш. 35.

ВЛАДИТИ, *дс. Див. Владѣти.*

XVIII. Его Ц. В. владити буде належало Лит. Вел. II, 119.

ВЛАДИТИСЯ, *дс. Прийти до ладу, до згоди.*

XV. (Ярополкъ) распусти вой, а со Всеволодомъ никако же владивъсѣ ни мира с нимъ створивъ Ип. 296 (1135).

ВЛАДИЧИЙ, *прикм. Див. Владичий.*

ВЛАДНОСТЬ, *рж. (пол. władność) 1. Влада, право, сила.*

XVI. Ловов звериньныхъ... вживати... права и владности Си милости ничего не уймаючи Arch. Sang. VII, 52 (1559).—Жадное духовное мочь и владности безъ упору великого и зухвалства привлаичать себе не можете Берест. соб. 204.

XVII. (Феликсъ папезъ) владность свою отправовавъ якъ индѣ, такъ и въ Полщи Копист. Пал. 944.

XVIII. Разбойничего старѣйшину от сатанской владности выбавил Пам. укр. м. III, 87 (Кузик. Рк).

2. *Право володѣння, рождення, можність роторяжуватися.*

XVI. Все добро и маестность свою... маючи ее въ держаньи и владности своей... записую имъ, брати моеи Арх. ЮЗР. I, I, 32 (1571).—Все владу и справу и порядокъ оногo монастыра въ моцъ, владность и справу его подавъ Ак. ЮЗР. I, 185 (1571).—Въ моцъ, владность, держане и вживане свое взявъ Пам. КК. I, 151 (1580).

3. *Влия, повага, миць, сила над ким, над чим, пануванкя.*

XVI. Они... таковыи собѣ листы неслухныи выправують, беручи собѣ въ справу свою мѣщанскую нашу господарскую владность, што не есть рѣчь имъ подобная Ак. ЗР. II, 384 (1542).—Владность надъ попы и въѣзды на пригледанье учителявъ у вѣрѣ хрестіянскои маеть быти владыкъ нашихъ вѣчными часы Ак. ЮЗР. I, 167 (1569).

4. *Сила, важність, вартість.*

XVI. Квитъ... на один рокъ шестдесят третій, с которымъ рокомъ моц и владност оногo квиту вже прошла Arch. Sang. VII, 215 (1567).

ВЛАДНУТИ, *дс. 1. (пол. władnąć). Мати владоу в чім, уживати чого вільно; мати силу над чим.*

XVI. Абы лакомство и телесное попеченію над жаднымъ не владоуло Ев. Пер. (рк.) 35.

XVII. Руками и ногами своими не могли рушати и владнути Гал. М. Пр. 165.—Гсдъ Бгъ усушилъ руки оныхъ (людей) ижъ ими владнут не могли Жит. Св. 279-б.

XVIII. Мозокъ на тросъ роздѣленъ: одна часть владнетъ смысломъ, а другая разумомъ, третья память, пощивостю Пам. укр. м. IV, 37 (Сок. Рк.).

2.—*собою, вільно рушатися; панувати над собою.*

XVI. Кгдымъ былъ отъ пана Бога хоробою тяжкою обложною горячкою, або огневою... зложоний, въ которой ледво-мъ собою владнути або о себе ведати могъ Арх. ЮЗР. I, I, 339 (1593).

3. *Керувати, рядити, зряджувати.*

XVI. Вольна будетъ княгиня... тымъ владнути и шаговати Arch. Sang. VII, 63 (1561).—Еще Константинополь не владнешъ, чого зичу, абы... онымъ владнуль Ак. ЗР. IV, 164 (1597).—Хто всимъ, што въ дому есть, владнетъ, тотъ господаромъ есть всея челяди Берест. соб. 246.

XVII. Владнуль славою изъ кролями святыми на небѣ Діар. Фил. 118.—Монархія есть тамъ, где еденъ члвкъ крол' або цесарь, або иншій потентать панует и владнетъ всѣмъ панствомъ Гал. Кл. Раз. 32.—Якъ смерть владнетъ тѣломъ, такъ грѣхъ владнетъ душою Ев. Калл. 910.—Невѣстухове владнуть будутъ нами Копист. Пал. 937.—Сотворѣи члвка... абы владнуль рыбами... и пѣтаствомъ Крон. Боб. 2-б.—Рече цар... буди вторий по мнѣ яко цар... а я нехай буду сидѣти в покою и не хочу ничимъ владнути Збірн. 1693, к. 74-б.

ВЛАДНЫЙ, *прикм. (пол. władny). Шо має владу, пануючий, державний.*

XVII. Его (Колошана) знову выгнавъ Данило Романовичъ, яко владный дѣдичъ Рускомъ монархii Рук. Хрон. 460.

ВЛАДУННЫЙ, *прикм. Належний.*

XVIII. Земля тая оранная и владунная старимъ... Панчепкомъ Кн. Мѣск. Полт. 111-б (1715).

ВЛАДУЩИЙ, *прикм. Шо володѣ.*

XVIII. О самыхъ господаряхъ владушыхъ мнѣнами Клим. Вірші, 105.

ВЛАДЦА, *рж. (пол. władca). Див. Владарь.*

XVII. Все Петръ за посполитою всѣхъ радюю чинить, а не якъ начальникъ и властелинъ, то есть не якъ удѣльный владца Кописте Пал. 456.—Якъ самъ споръ жаеть и розказуеть

живыхъ и мертвыхъ владыа и Бгъ нашъ Тит. 155 (Копист. 1625).—Гетмановъ... мѣста Кіева владювъ Ак. ЗР. V, 124 (1670).

ВЛАДЫКА, *р.м.* (ц. сл.). 1. Владар, пан.

XV. Игорь же побиваеми рече: Владко, в роуцѣ твои прѣдаю тебе дхъ мой Ип. 352 (1147).

2. Епископъ гримьского обряду.

XIV. На то послуши вадка Ларивунъ и кри-лошаны) перемышльскіи ЮРГр. № 6 (1366).

XV. Илья владыка Перемышльскій и Самборскій Ак. ЗР. I, 45 (1422).

XVI. А кому будетъ права духовного треба, масть позовъ на него взяти у владыки Ак. ЮЗР. I, 106 (1539).—Зовемо владыки бискупами Хр. Фил. Апокр. 1020.

XVII. А было при посвященію владыкъ 4: 1. Авраамій владыка Смоленскій (і ин.). Лит. Льв. 247.

ВЛАДЫЦСТВО, *р.м.* (ц. сл.). 1. Панування.

XV. Добрь зѣло послухъ братъ твой Мьстиславъ его же сотвори Господь намѣстника ко тобѣ твоему вадчеству Ип. (ХП.) 922 (1289).

2. Епископство.

XVI. Владыцтво Луцкое и архимандритство Жиличинское держали Ак. ЮЗР. I, 189 (1572).—Листы королевские и врядовыє съ Пинского уряду и прятельскіє о кривды владыцству Пинскому належачіє Арх. ЮЗР. I, I, 55 (1576).—Владыцтво а бискупство... хотяи слова розны, речу однакъ одно суть Хр. Фил. Апокр. 1074.

ВЛАДЫЧИЦА, *рж.* (п. сл.). Владарка, пані.

XV. Владца наша бца Чет. 1489, к. 49.

ВЛАДЫЧНЫЙ, ВЛАДИЧИЙ, *прикм.* 1. *Що належить до владыки.*

XV. Владычній люде слѣдъ говятъ по Лисичій бродъ Ак. ЗР. I, 45 (1422).

XVI. Владычному слузѣ... дѣцкованье Ак. ЗР. II, 89 (1511).—Скарбы владычній и церковныи въ цѣлости до воли господарской Ак. ЮЗР. I, 125 (1549).—Староста... дворъ владычній разобралъ... и на томъ владычимъ пляцу свое будованье заложилъ Арх. ЮЗР. I, I, 201 (1585).

XVII. Челядь владычая; господа владычая Діар. Фил. 94.

2. Владный.

XVII. Не занедбываймо... ласку Божию... до себе прывернути..., ижбы въ насъ сердце скаженоє збудовалъ и цоправилъ, а духа правого в внутреностяхъ нашихъ отновилъ и духомъ своимъ владычнѣмъ, то есть гетманскимъ, духомъ параклитомъ, в томъ подолѣ свѣта того плачевномъ, абы насъ провадилъ Льв. Ставр. 62 (1618).

ВЛАДЫЧЫНЪ, *прикм.* *Що належить до владыки.*

XVI. Тотъ позовъ, жалоба пана владычына, ни о што иншого не стегается и не естъ, одно... о монастырь Арх. ЮЗР. I, I, 146 (1580).

ВЛАДѢНЬЕ, *р.м.* (ц. сл.). Володѣння.

XVII. Тотъ дуг у владѣнью его масти п. полковника Прот. Полт. С. II, 234 (1691).

XVIII. Стефанъ Баторій... въ козаках... устроилъ чинъ... и надалъ їмъ во владѣніє... городъ Терехтемировъ Вел. Сказ. 11.

ВЛАДѢТЕЛЕВЫЙ, *прикм.* (рос.). *Що належить до «владѣтеля».*

XVIII. Посланецъ мой... которого я.. къ Волошкому владѣтелю Константину Дукѣ, сполне зъ его владѣтелевиѣмъ человѣкомъ Савою виправилъ, повернулся теперъ къ Батурину Лит. Вел. III, 423.

ВЛАДѢТЕЛСТВО, *р.м.* (рос.). Владѣнїє.

XVIII. (Хмельн.) владѣтельства Могтанского в Порти Турецкой мѣлъ будто ему синю своему докупитися Вел. Сказ. 73.

ВЛАДѢТЕЛЬ, *р.м.* (рос.). Владар.

XVIII. Посланецъ... къ Волошкому владѣтелю К. Дукѣ Лит. Вел. III, 423.

ВЛАДѢТИ, *дс.* (ц. сл.). *Володѣти, мати в своей владі, розпоряджати.*

XV. И начаста (Аскольдъ и Диръ) владѣти Польскою землею Ип. 15 (862).

XVII. Господня мѣе волю... як хотѣти добромъ своимъ владѣти Прот. Полт. С. II, 98 (1682).—Продадемъ пну И. Буту сѣножатъ в нивою... волно вѣчне користуват... любъ продатъ и дароватъ, яко господару владѣти Ак. Полт. Гор. Ур. II, 43 (1668).—Ты владѣши державою морской Львѣств. 30-6.

XVIII. Добрами моими владѣти Вел. Сказ. 20.

ВЛАЗИТИ, ВЛѢЗТИ, *дс.* 1. *Лізучи дїстатися дс, вїйти, вступитися.*

XV. Они же пережѣгоша мовницю и влѣзоша древлане и начаша мытиса Ип. 45 (945).

XVI. Дела великыє бывалы в которые дела робята малые влзачы в ганкі грывалы Арх. ЮЗР. VII, I, 137 (1545).

XVII. Орелъ приноситъ гататокъ до своего гѣвада жебы тамъ оужъ не влзлъ и не позѣдалъ дѣтей его Гал. Кл. Раз. 129.

2. *Увїйти, вступити; проникнути.*

XV. И влзъ во церковь (Свѣтославъ) со слезами облобыза свѣтоую ракоу Ип. 679 (1194).

XVII. Запомнѣлъ Вога и зважился влѣзти в комору и укралъ прадива повѣсомъ три и гор-

щик меду патоки Ак. Полт. Гор. Ур. I, 90 (1667).—Въ славенскихъ нѣкоторыхъ книги отколь влѣвало... узрять Копист. Пал. 554.—И в тыи народы Латинская вѣра влѣзла ів. 996.—З их двора не вѣдомо хто влѣзше до саду, починилъ многіе пакости садовинѣ Акт. Старод. кн. 40.—Анслъ Петр... влѣзши в печеру плакавъся горко Єв. Реш. 19.—Все сердце... як у бована якого влѣзет (в гроши) ів. 404.

3. *Вилізти, дістатись на гору.*

XVII. Влѣзъ былъ Саранда у вершину Прот. Полт. С. II, 226 (1691).

4. *Зміститись, поміститися, уміститися.*

XVII. У полкуфок дий в инши влѣзет кам. 25 (салитры) Льв. Ставр. 92 (1627).

ВЛАКОМИТИСЯ, *дс. Див. Улакомитися.*

XVI. Влакомившися на маєтности наши Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 152.—Не маючи до насъ жадное потребности одно влакомившися на маєтность нашу, которую всемо при себе мели, намъ дорогу заступилъ ів. 1564, к. 186.

ВЛАНЬ, *рм. Див. Улань.*

XV. Ажъбы вси прислалъ Темеша влана въ закладъ тому послу его милости Ак. ЗР. I. 118 (1492).

XVI. Приѣхалъ къ намъ Мамышъ вланъ Ак. ЗР. II, 48 (1508).—Через него цару самому и царевичомъ мурзамъ и вланомъ его немалые поминки послали Арх. ЮЗР. VIII, V. 31 (1541).

ВЛАПИТИ, *дс. Див. Улаптити.*

XVIII. Ажъ бы Панъ оу вуйнѣ до рабмату влапленій бувъ... тогды мусят и кметъ Панови на помочи быти Урб. 56.

ВЛАСНЕ, О, *присл. 1. Властивим способом, у властивим значинні.*

XVII. Празники мы власне называемо ярмарками, а торжества зовемо торгами Єв. Калд. 971.—Если-мъ тежъ в перекладанью на простоую мову не власне положилъ, альбо в чомъ не догодилъ, ты яко моудрый поправъ Тест. Вас. 44.—На прави ку той сумиъ зналъся же есть такъ власне должень Акт. Старод. кн. 55.

2. *Справді, казати правду.*

XVII. Тое жъ власне и теперь дѣтсѣ Карп. Наука, 132.—(Житіе Мар. Єг.) не только в четверток пѣтой иди поста, албо Велького Канона, где власне належите служить, але и тутъ читатисѣ... можетъ Тр. постн. 699.

XVIII. Они тилко до справъ между унѣтами и не унѣтами власне, а не до иншихъ належати будут Лит. Вел. II, 244.

3. *Саме, як раз.*

XVI. Тое ся власне в томъ описован'ю листу... зо мвою дѣть Отп. кл. Остр. II. П. 379.

XVII. Исусъ Христосъ въ Церкви своей св. всѣ уряды церковныи на себѣ власне носитъ самъ Копист. Пал. 339.—Коро тилко на смерканю пошоломъ до нихъ, которые на мене южъ власне чекали Арх. ЮЗР. VI, I, 458 (1625).—Іды душа... войну точити почала, потом будучи утружденъна ослабѣла бы... власне як бы нѣякимъ коньчато обостроенымъ желѣзцемъ убодаеться Лѣств. 21.—Ягоди в поляхъ породманся, которыхъ власне якъ серед лѣта обфитость великая била Лит. Сам. 160.—Розрутный члвкъ ест' то власне бочка дѣрева Рад. Вин. 1061.—Грѣхи... походячие, власне як од пня отрасли Єв. Реш. 94.—До мене вже пий, ужъ у ему очи посоловѣли, власне якъ у поторочи Др. Ол. Ч. В. 150.

XVIII. Сѣдят дши грѣшныхъ у тмѣ власне яко в ночи у дому без свѣтла Ал. Тиш. 81.—Слово божое во утробѣ Мринномѣ, власне як оу яком будынку и як оу дому Пам. укр. м. II, 72 (Рк. Тесл.).—Тихо исходит на землю власне яко дождъ на руно ів. 318.—Власне тогды санна пануеть дорога Ирм. 193-6.—Не моглемъ того дойти... якого власне року заложень... замокъ Бродский Вел. Сказ. 5.—До того конѣ велѣлъ кидати власне якъ до якого звѣра Ал. Муз. № 417, к. 4-6.

ВЛАСНОСТЬ, *рж. 1. Истинна, индивидуальна прикмета якої рѣчи; свойство, стійска рѣч; існість, іста.*

XVI. Не славою страху, але власностью речі... показали то Ак. ЮЗР. II, 178 (1572).—А власность есть отцу неродитисѣ, сну родитисѣ, духу стомуо походити Ист. о разб. Флор. соб. (стр.) 21.—Зъ четвертого листу... власность словъ выписана Хр. Фил. Апокр. 1068.—И власности божскіе и всѣ належности заровно приписует Катех. 11.

XVII. Вѣтеръ маеть такую власность, же вѣючи отлучаетъ полову от доброго насѣпя Гал. Кл. Раз. I, 117.—Двоєкіе суть власности въ Бу, едны которіе належат до истности, а тые суть заровно посполитые, так Бгу отцу. Снови яко и стому Дху... другіе власности суть персональныи и непосполитые, а оудѣльные Гол. II. М. II, 365 (Кор. Н. 1645).—Страхаеться Христосъ смерти, але не трепещеть, чимъ двоєк натур власности явне показуеть Лѣств. 27-6.—И ихъ (астролокгув) до власности тамъ речій (звѣзда) приводила, с которыхъ абы Ба правдивого познали Бер. Ріадв.

Вірші, 67.—Поста власность ест' здоровіе и моца, роспусты власность—немочь, и хороба з смертю Єв. Калл. 455.—Огнѣ власность ест палити и свѣтити Рад. Він. 1405.—Перша власность кокоши їды з явчок своих выведеть курчата Рад. Ог. 32.

XVIII. Єсть то власность лакомаго з тим ся освѣдчати, же маснѣ—склонность до потравѣ делѣкатныхъ Полѣт. 48.—Єстество хлѣба и Віна оуступает истинному свойству или власности крове хвы и тѣла Поуч. о сакр. 8—9.

2. *Річ, що право і виключно до кого належить, маєтність, добро чие.*

XVI. До рук своих взяти и держати яко власность маю Арх. ЮЗР. VIII, III, 218 (1570).—Владание половицы монастыря Зѣменскаго и каменицу Виленскую маєт... сынъ мой... яко власность свою... по воли своей вживати ів. VII, I, 30 (1571).

XVIII. Добра которіє власностию називають суть сіє: которихъ кто с'перва набылъ; ибо от начала всѣхъ вещей добра были всѣмъ людямъ сполніє... а кто чего первѣе досталъ, тоє वो было; яко и нинѣ дѣється, когда кто набывает добръ, которые пред тимъ пана жадного не имѣли, потому стается того, кто ихъ осягнеть то єсть займетъ С. і Р. 3.

ВЛАСНЫЙ. прикм. 1. *Що належить тільки до даної особи, свій.*

XVI. Пацкевичъ вступается и волочить... квалтомъ озера наши власныи Арх. ЮЗР. I, VI, 38 (1545).—Справца монастыря Земенскаго... ушедши до моеи коморы... взял скрыню мою власную ів. 57 (1567).—Пограбили, припадши ночью до дому моего речей власныхъ пана моего ів. III, I, 19 (1587).—Власныи свои ов'цѣ выженеть Єв. Пер. 20.

XVII. (Жалкував, що) власный твой хлѣбъ... и напои... в самое злото не оборочалоя Діал. о см. 270.—Иван Дубяга... рукою его власною подписано Акт. Полт. Гор. Ур. I, 5 (1669).—Не пожадай... речи, которая власная єст ближняго своего Єв. Реш. 94.

XVIII. В тую пору по обоихъ сторонахъ Днѣпра вся земля была малоросіянамъ сполная... покамѣсть они... под города, мѣстечка села... осягли и позаймали и потому сталися всѣ добра малоросіянамъ быть власными... чрез займи С. і Р. 4-4-6.

2. *Що стягнеться до даної особи, предмету, властивий кому, чому, свійський, особистий, самостійний, неподлеглий; свій.*

XVII. Твой же власный разумъ и твоя совѣсть власная утиснет тебе отвсюду Діал. о см. 275.—Всѣ тыи учителей церковныхъ вы-

клады пріймуємо, каждый зъ своимъ ему належнымъ и власнымъ вырозумѣньемъ Копис. Пал. 341.—Ангель зъ своей власной волѣ згрѣшилъ Гал. Кк. Раз. I, 12.—Дво-який грѣхъ єсть: єденъ ншѣ власный Гал. Гр. Розм. 16-6.—Власноѣ душѣ погибел Лѣств. 23.—Забилы его (Нинуса) слуги власныи Крон. Боб. 12-6.

XVIII. Ты власный Ісусовъ похлѣбникъ Сл. о збур. п. 152.—У себе хоронилъ и талѣ привлєи... для своихъ власныхъ нежитковъ и користей Вел. Сказ. 19.—Постройхъ церковь древяну красну... стараніємъ власнымъ Гр. Барск. I, 170.

3. *Рідний, природний, свій.*

XV. Продалъ... дворище... ему и потомкамъ его власнымъ Ак. ЗР. I, 42 (1421).

XVII. Власнаго нашего славенскаго (языка) Бер. Лекс. (пр.) в.—Надъ власнымъ добротливимъ отцемъ розбєствивши Діал. Волк. 56.—Там знайдете дитятко повитое, з маткою власною але отцемъ мнѣманымъ Бер. Вірші, 71.—Самого прѣ замордовали снова власнии его Єв. Уч. 272.—В том оного (хлопца)... упевняю, абы... власнаго своего родича не слухал Кн. Цеху Кр. 10 (1678).

XVIII. Разлучат мужа от власной жоны Укр.-Р. Арх. X, 355.—Пошли до царя Іосифа, до власнаго брата своего Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).—Єстра власная Мойсеова ів. 247.

4. *Правдивий, справжній, існий.*

XV. Запись власный Грынковичовъ на Юревцы згнулъ Гр. кн. лит. 31 (1499).

XVI. Степанъ Хмара єсть власный дядка своего забийца Кн. Гродск. Луцк. 1573, к. 382.

XVII. Урожного пана Остафея Єловича Малинскаго за власнаго єпископа Луцкаго и Острожскаго (мали) Арх. ЮЗР. I, VI, 368 (1605).—А власне подобенство в той мѣрѣ найду, и собѣ то за властность слушне приписую Тит. 16 (Мит. 1618).—Имена ихъ (анголів) власныи намъ невѣдомы соутъ Транкв. Зерц. 3.—Хс сѣ народивши, нше всѣхъ збавеньє: члкѣ власный, а не якоє привиденьє Бер. Вірші, 86.—Позитива єсть пропріа кавза—чинѣчѣ и власнаѣ причина Гал. М. Пр. 204.—Ты власный єстєс ученик чловека того Єв. Реш. 41-6.

XVIII. Яко ставокъ оный зъ низу такъ тыи могилки на горѣ суть власною гранцею земель межи Киевомъ и монастыремъ Кирилловскимъ будучихъ Сб. Мат. отд. III, 127 (1701).—Не єсть тотъ посель Анѣтнохъ, але

то єсть власный сам црь Александръ Ал. Тиш. 50.—А пѣди ж який фронт лихий власная покусѣ Укр.-Р. Арх. IX, 47.—Не зналъ мѣсця власного, где крестъ схованъ былъ Тих. № 8, к. 5.

5. *Сам, своєю особою.*

XVII. Бабу самъ власный Гаврило выпроводилъ зо всѣми рупесками за Днѣпр Ак. Полт. Гор. Ур. I, 12 (1669).—Которие ся кривди дѣють людем от власного Левенца Прот. Полт. С. II, 22-6. (1676).—Нехто инъшій домовку мою огнемъ пожег тилко власный Ячко Лемѣщенко ib I, 134-6 (1691).

XVIII. Да не тайся, панѣматко, признайся; власная ти зѣ синомъ своимъ, а моимъ мужемъ дитину зѣ мене выбили и втопили Суд. Инкв. 197.—То єсть мое злое дѣло и я то власный тебе ударивъ Ал. Тиш. 46.—Хмельницкий при дознанню на власномъ себѣ такой... кривди... тимъ барзѣй з пилнотю началъ мислити о правахъ королевскихъ Вел. Сказ. 16.—Я власный в такихъ теперъ застаю термѣнахъ ib. 21.—Не от нас до того стануль початокъ, але от вас власныхъ ib. 88.

ВЛАСНѢ, *присл.* (пол. *własnie*). *Див.* **Власно**.

XVII. А той который ся того подыметъ, будетъ такъ власнѣ всѣхъ потребъ и справъ доглядати Стат. Полоцк. Бр. 11.—А они через сон взяли росказ такъ власнѣ якъ бы и на авѣ Пам. укр. м. II, 115 (Угр. Уч. Єв.).

ВЛАСТВОВАНИЕ, *рм.* (ц. сл.). *Володіння.*

XVII. Дворы свободни от займке властвованья постоянныхъ... собѣ привлащати... і ими спокойне властвовати Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 99 (1687).

ВЛАСТЕЛИНСКИЙ, *прикм.* від «властелинъ».

XVIII. Роки судовив... 10 о висхан'ю на ґрунтъ властелинский... отъправоватися повины Стат. 42-6.

ВЛАСТЕЛИНЪ, *рм.* (ц. сл.). *Владар.*

XVII. Поставилъ теды Саломонъ Ванѣя на тоє мѣсто властелина Крон. Боб. 110-б.

ВЛАСТЕЛСКИ, *О*, *присл.* (ц. сл.). *Власно.*

XVII. А ижъ Дхъ стый призываетъ на дѣло и властелски посылаетъ Кн. о Вѣрѣ, 58.—Видилемъ же се все дѣяло не порядие, а властелско. не от єпископовъ, але отъ поповъ Гол. II. М. I, 319 (Смотр. 1628).—Теперъ все ся справуєтъ властелско, росказовне Копист. Пал. 715.

XVIII. Швець... на крѣслѣ по властелский сидитъ Клим. Вірші. 104

ВЛАСТЕЛСКИЙ, *прикм.* від «властель».

XVIII. Властелски лѣски оздобляють (золотарі) Клим. Вірші, 37.

ВЛАСТЕЛСТВО, *рм.* (ц. сл.). *Владність, панування, зєрзність.*

XVII. Удѣльного надъ апостолами властелства пан Копист. Пал. 530.

ВЛАСТЕЛСТВОВАТИ, *де.* (ц. сл.). *Володарити, панувати.*

XVIII. Тин нѣ до єдиногю патриархи не належать, сами себѣ властелствуютъ Пелгр. Ип. Виш. 27.

ВЛАСТЕЛЬ, *рм.* (ц. сл.). *Володар, господар.*

XVII. Петръ єсть удѣльнымъ властелемъ церкви Копист. Пал. 380.—Вызналъ (Ха)... властела живота и смерти Єв. Калл. 920.—Я властель и панъ а не слуга Єв. Вид. 73-6.

XVIII. Іды властел, то вспомнить свой высокій тытул Клим. Вірші, 189.

ВЛАСТИВЕ, *присл.* *Див.* **Власно**.

XVII. Скруха єст властиве болєсть умыслу Лѣств. 22.—Досыт єсть пан сенатор и слуг маєт многих, а властиве якъ батко до всѣхъ єсть убогихъ Др. Ол. Ч. Б. 146.

ВЛАСТИВЫЙ, *прикм.* *Див.* **Власный**.

XVI. Для лѣпшой вѣдомости властивою рукою своєю подписалъ Ак. ЮЗР. I, 140 (1556).—Полѣки... властивую землю именов моихъ... кгвалтомъ посєдають Ж. Курб. I, 1 (1566).

ВЛАСТИЗНА, *рж.* (пол. *własizna*). *Властність; властивість, відмінна прикмета.*

XVII. Кроль Казѣмиръ Роскій княжата, доброволне ся поддаючи и при властизнѣ ихъ, то єсть при вѣрѣ и набоженствѣ, заховавъ Копист. Пал. 1027.

ВЛАСТИТЕЛЬ, *рм.* *Див.* **Власный**. Транкв. II. Мн. 5.

ВЛАСТИТЕЛЬСКИ, *присл.* *Як властитель.*

XVII. Властительски, а не въ духѣ смиренія съ сестрами... постулавала Ак. ЗР. V, 70 (1644).

ВЛАСТНОСТЬ, *рж.* *Див.* **Власность**.

XVI. (Имѣнне) со всемъ правомъ и паньствомъ и властностью маєтъ быти держано и поживано Ак. ЮЗР. I, 47 (1514).—Манастырь... зо всеми властностями и належностями, къ нему... прислухающимъ... владыце... естемъ подаль Арх. ЮЗР. I, I, 222 (1586).

XVII. А власне подобенство в той мѣрѣ найдуо и собѣ то за властность слушне приписую Тит. 16 (Митурѣ, 1618).

ВЛАСТНЫИ, *прикм.* *Див.* **Власный**.

XIV. Жидъ своєю властною присягою будетъ очищенъ Ак. ЗР. I. 24 (1388).

XV. Волности шляхецкоѣ, яко властному шляхтичови. тубыльцови заживати ЮРГр. № 76 (1438).

XVI. Што есть каранье за отступенье отъ властныхъ старшихъ своихъ предложеныхъ Берест. соб. 282.

XVII. Въ Литонискъ 3 Апреля. року 1633, рукою властною Год. П. М. I, 527 (П. Мог. 1633).

XVIII. Властніе грунта имѣють вѣчніе и отческіе. гдичніе. купленіе Лит. Вел. II, 207.

ВЛАСТОЛЮБИВЫЙ, прикм. (рус.). *Владолюбивий*.

XVIII. За предводительствомъ... властолюбивыхъ... вождовъ своихъ Лит. Вел. II, 24.

ВЛАСТОЛЮБИЕ, рч. (рус.). *Владолюб я.*

XVIII. Барабашъ для своихъ нривать и властолюбия... криль въ себе... привилея Вел. Сказ. 15.

ВЛАСТЬ, рж. (ц. сл.). 1. *Право, воля.*

XV. Да не имѣють Русь власти зимовати въ оустьи Дуенра Ип. 39 (945).

XVII. Од которого (апостола Петра) тая... власт дана ест и по сей ден... патриархом ѿв. Реш. 19.— Мъемъ власть през данное... нам писмо суд... судити Кн. Цеху Кр. 8-6 (1678).

XVIII. Власт ему корол дароваль нѣкія мелниці стронти Вел. Сказ. 9.—Понеже они отщипевни... себѣ дають власть творити, еже хошуть Гр. Барск. II, 56.

2. *Влада, сила, мѣць, пануванья.*

XV. И прія Рюрикъ власть всю одинъ Ип. 14 (862).

XVII. Моавиты были под властью жидовскою Крон. Боб. 65-6.

XVIII. Если не умѣешь лѣкарской штуки, не отважь ся радити лѣкарства того и того хороуму, котрого навѣжаешь, анѣ пудсовъ мацай, если не маешь надъ кимъ власти Полѣт. 51.—Антихрист... власт свою простирает меже своими наймилшими коханками невидимо Пам. укр. м. IV, 293 (Рк. Тесл.)—Так всемирно на волѣ и силѣ залежить гетманской власти во всѣхъ десяти полкахъ учредить судей земскихъ, замковыхъ и межовихъ С. I Р. 13.—Коли хаща пудъ пансковъ властноть буде, не буде кметюмъ слобудно сырови правал. оу хащи рубати Урб. 67.

3. *Власть, сторона, крайна.*

XV. Прими всю власть его за соромъ свои Ип. 746 (1225).

ВЛЕВАТИ, дс. (пол. wlewać). *Див. Вливати.*

XVII. Права вшелякие мне о той друкарни служачие, на оныхъ влеваю Пам. КК. I, 66 (1635).

ВЛЕВКОВЫЙ, прикм. (пол. wlewkowy). *Див. Влимаковий.*

XVII. Листомъ дессынымъ оразъ и влевковымъ записомъ Ак. ЗР. V, 72 (1645).

ВЛЕГЦЕ,-Ъ, присл. *Легко, без ваги.*

XVIII. Прочи въ ночи одной утекомъ влегцѣ, оставя и армати болшіе, пошлии Сб. Лѣт. 11 (Кр. оп. Млр.)—Въ дорозѣ зась, яко кролевичъ Владиславъ, такъ и гетманъ Сагайдачній войска всѣ, где кому належало пороспушали, а сами влегцѣ, овъ до Кракова, а другій до Кіева прибыли Лит. Вел. I, прил. 36.

Влегце, ѣ важити, мѣти, легкова жити, кестувати.

XVII. Влегце собѣ важили потугу турецкую Лит. Сам. 144.—Выстерѣгайтеся... же бысте... покорного влегце собѣ не мѣли ѿв. Реш. 1-6.

XVIII. Влегце собѣ клятву поважають Клим. Вірші, 56.

ВЛЕГЧИТИ, дс. *Див. Увогчити.*

XVI. Того датку имъ влегчилъ Ак. ЮЗР. I, 73 (1528).

ВЛЕКТИ, дс. (пол. wleć). *Волокти, тягти, ловити (рибу).*

XVII. Яко рыбы влекоми Копист. Пал. 318.

ВЛИВАТИ, ВЛИТИ, дс. 1. *Впускати, ступити лишви, наливати,-лити.*

XVII. Їдым хотѣл влити (укроп в скляницю), спиталь отць мой мене: що ты за члвкъ жит. Св. 202.

2. *Впоювати,-їти, ещеплювати,-лити.*

XVI. Тыє речи знову вливаны въ дѣтинку мають быти, на што имъ и памятного маеть не боронити Ак. ЮЗР. II, 183 (1586).

XVII. Наука... щире показывана и вливана быти маеть Пам. КК. II, 398 (1620).—Тыє рѣчи знову вливаны в дитинку мають быти ів. I, 51 (1624).

3. — *на ного, зливати, переливати,-лити; переказувати,-зати, здати, відступати,-пити.*

XVI. На его милость пана малжонька моего цале и зуполне вливаю и оному того права моего уступую Арх. ЮЗР. VIII, III, 230 (1571).—Право мое, которое мѣ... пани Тесовская записала... на папа (Семена) тестаментомъ моимъ вливаю ів. I, I, 113 (1579).—Тыє всѣ сумы на потомство вливаю и записую Ж. Курб. I, 196 (1581).

XVII. През оныє (тайны) невидимо на дупу нашу ласку свою всемогучій Богъ вливаеть

Год. П. М. II, 212 (Муст. 1642).—Преступленіе первороднаго праотца шшего Адама в' самомъ зачатіи нашомъ на нас в'лианное Гал. Гр. Розм. 7.—Влію благословеніе мое на потомки ваши Рук. Хрон. 3.—А речонный продавца, Феско Мазуренко, рудникъ, яко в'ѣчными часы самого себе... вид'ѣдичилъ и цале, вливачи правомъ купчимъ, на тую рудню писанимъ, зрекниися, отдалилъ Акт. Старод. кн. 32.

ВЛИВАТИСЯ, ВЛИТИСЯ, *дс.* *Лягтися в середину.*

XVII. В' престую Бгородицу, все исполненіе блгдти влилося Карп. Каз. 13.

ВЛИВКОВЫЙ, *прикм.* *Той, що виражає переказ прив кому.*

XVI. Одобрат и оного моцю того заннсу моего добровольнаго вливкового Арх. ЮЗР. VIII, III, 530 (1600).

XVIII. На той двор... суть еще многіе вливковыя права Оп. Док. 72.

ВЛИВОКЪ, *рж.* *Переказ, передання, відступ.*

XVI. По которомъ вливку права... Калиновский тот староство... держати будетъ Арх. ЮЗР. VIII, V, 289 (1599).

XVIII. Интрюмисія ирез лавника... в грунт Якова... Тустановского Герасиму Лашенку... служащая, а тепер вливком права Мон. Меж. служит Оп. Док. 36-б.

ВЛИТЬЕ, *рж.* == *Вливкоъ.*

XVI. За влитем права своего слушнаго Ж. Курб. I, 90 (1577).

ВЛОВИТИ, *дс.* *Див.* *Уловити.*

XV. Сесь голоць (Ивана) всю землю вловилъ Чет. 1489, к. 41-б.

XVI. Рыбы, што они вловяць, на себе берешъ Ак. ЮЗР. I, 54 (1516).—Послали к нему н'которыхъ... абы его в'ловили в' мов'ѣ Ев. Пер. 17.

XVII. Един ловець соловя вловилъ Збірн. 1693, к. 44.

XVIII. Вовкъ ловит, ловит, а потом и вовка вловит Клим. Прип. 204.

ВЛОВЫ, *рж.* *Див.* *Ловы.*

ВЛОДАРСТВО, *рж.* *Див.* *Владарство.*

XVI. Въ натов на десять л'ѣто влодар'ства Тиверіа цесаря Ев. Пер. 30.

ВЛОДАРЬ, *рж.* *Див.* *Владарь.*

XIV. А тот влодаръ уже умер Ак. ЗР. I, 15 (1347).

ВЛОЖЕНЬЕ, *рж.* 1. *Ум'ищення в середину.*

XVIII. При вложенью т'ѣла въ склепъ Діар. Хан. 74.

2. *Покладання.*

XVII. Муропомазаніе... гдеса стаетъ пріяг'ѣ Духа стого, яковое бывало за часов апостолскихъ черезъ вложенье рукъ Год. П. М. II, 411 (Кор. Н. 1645).

3.-*ся, еданиа в що, стручанна, клопоты.*

XVIII. (За вложеннемъ въ тов д'ѣло... царя нашего Петра) избранъ и поставленъ королемъ Польскимъ князь помененный Саксонский Фридерикъ Августъ Літ. Вел. III, 376.

4.-*ся, причиненна, клопоты.*

XVI. Ино за вложенемъ ся въ то ихъ милости, пановъ пріятелей нашихъ... тме вс'ѣ розницы... которые колкекъ межн нами, зъ якихъ колкекъ причинъ д'ѣядисе, угодливымъ пріятельскимъ обмчаемъ померковали и погодилсе Арх. ЮЗР. I, I, 333 (1592).

XVII. За вложеніемъ теды разныхъ особъ панъ Иванъ вс'ѣ сво'ѣ разы, зраненье и уразы пану Василю теперъ и на потомніе часы отпустилъ Ак. Н'ж. Маг. 31.

ВЛОМИТИ, *дс.* *Див.* *Уломити.*

XVII. Резочка вломленная на мое щастя пріялася Ак. Полт. Гор. Ур. I, 3 (1664).

ВЛОМИТИСЯ, *дс.* *Див.* *Уломитися.*

XVI. (Войска) въ дворъ мой Жабецкий вломилися Арх. ЮЗР. I, I, 225 (1586).

ВЛОМНОСТЬ, *рж.* *Див.* *Уломность.*

XVIII. Вс'ѣ немощи позналъ... кромъ вломностей составъ Клим. Вірші, 210.

ВЛОСКИЙ, *прикм.* (пол. włoski). *Див.* *Волосный.*

XVI. Назначенъ былъ съборъ в' сторонахъ влоскихъ Ист. о разб. Флор. соб. (стдр.) 2.

XVII. Северъ шен'никъ в' земли Влоской Гал. Кл. Раз. 486.—Посланный ест з того ж народу влоского на староство Палестыни Флявлянъ Жит. Св. 510.

XVIII. (Взять) влоского корення Разн. Марц. 644.— Сут ниви... влоскимъ макомъ зас'яянии Вел. Сказ. 41.

ВЛОСНЫЙ, *прикм.* (пол. włosni). *Див.* *Влосный.*

XVI. На влосномъ кгрунте Арх. ЮЗР. I, VI, 74 (1582).

ВЛОСТИВОСТЬ, *рж.* *Див.* *Властивость.*

XVI. То есть кгрунтъ влостивост от давныхъ часовъ имени Павловицкого Arch. Sang. VII, 28 (1558).

ВЛОСТНЫЙ, *прикм.* *Див.* *Влосный.*

XIV. Свое влостноѣ очолы медъ несъ до своего дому Ак. ЗР. I, 7 (1347).—Ховалъ его (коня) якъ же и своего влостного, а не в'ѣдалъ тоѣ ему хромоты ів. 10.

XV. Ипо домовыми статки, што того татя влостное, заплатити Ак. ЗР. I, 81 (1468).

ВЛОСТЬ, *рж.* (пол. władz). *Див.* *Власть.*

XV. Позвали суть Яна Бъленцкого о дѣдину о бѣлку, лежащую оу власти оу двовской ЮРГр. № 51 (1421).

XVIII. Жадного города, а нѣ мѣста, а нѣ власти Лѣт. Вел. II. 107.

ВЛОХЪ, рж. (пол. wloch). Див. Волохъ.

XVI. В Кримѣ—русъ, москва, грекове, поляны, влоши... байрамъ татарскій одностайне с татарами обходити поневоли мусат Отп. кл. Остр. II. II. (сидр.) 33.—Кандійскіе грекове зневолены естъ от влоховъ або от венетовъ през' мѣчь ів.

XVII. Влохи з' костей члчих' плоты около Виноградовъ чыпили Гал. Кл. Раз. 490.

ВЛОЧНЯ, рж. (пол. wlocznia). Гатунок списа з довгим деревцем, піка.

XVII. Руки и ноги, то мечем, то влочною. то иншим оружїем ваши хрстіане и народы иныши мѣли пробѣлати Гал. М. Пр. 166.—О боку збавенный, влочною пропхненый Хр. Пасх. 169.—Жолибръ Пилатов Хресту южь оумерлому влочною бок пробилъ Кн. о Вѣрѣ. 216.

ВЛУДИТИ, дс. (пол. włudzić). Облудно, незлично вмовити. впоїти що.

XVI. То... нанове Римляне въ насъ усилие влудити хотять Хр. Фил. Апокр. 1192.

ВЛУСЪ, рж. Див. Улусъ.

XVI. До васъ писали... приказуючы, абы есте на то добрую бачность мели, ижь бы казаки тамошніе на влусы татарскіе не находили Арх. ЮЗР. VIII. V. 30 (1541).

ВЛУЧАТИ,-ЧИТИ, дс. Вцілювати,-тити. потрипити.

XVIII. А теперъ кды уже уручили... короговъ черезъ цѣдулу, писаную в листѣ, о апробаши писаномъ, то мусимо певне для его единого, хто куда влуча рсходитись Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 107 (1723).—Якъ учили съ гарматы стрѣлять и влучать по королевскихъ будинкахъ Докум. Млр. V, 134 (1796).—Жели не кием, то хочъ макоговомъ (бий жинк;), а начнет утѣкати, влучай наздогономъ Клим. Вірші. 132.

В-ЛѢВО, присл. В лівий бік. ліворуч.

XVII. Лотры... поглядати вправо и влѣво Крон. Боб. 214-6.

ВЛѢЗТИ, дс. Див. Улѣзти.

XVII. Пришолъ до святого Савы пустельника левъ, которому была влѣзла трѣска въ ногу Гал. Кл. Раз. I, 78.—Превротность пайшла дѣру, которую бы мѣла влѣзти в тотъ урядъ гетманства и опановати Лѣт. Сам. 51.

ВЛѢПЛЕНЬЕ, рж. Затоплення, заглиблення.

XVII. Боговидѣніе въ влѣплюю ума въ неизреченную Божию славу Дм. Рост. 17.

ВЛѢПЛЯТИ, ПИТИ, дс. 1. Всаджувати, -дити, залустити, заглибити, устроити. орупити. ступити.

XVII. А якожь маемъ очи наши влѣплати в'сіе чстос зерцало Мрію Рад. Ог. 623.—На початку року (I. Хр.) хотѣлъ кровь свою пренайдорожшую през' обрѣзаніе вылати, абысмо ю през' весь рокъ в'лѣпленую в'памати ншей мѣли ів. 811.—Влѣпивши умныи наши очи пилю въ дѣйство войны духовной, чудъ велиный вилимъ Дм. Рост. 99.

XVIII. В бестый нечистых влѣнити (силу) Клим. Вірші, 130.

2. Впоїти, вбити, вщепити.

XVII. Але тылко влѣнити в' мысль то маемо Тит. 344 (II. Мог. 1640).

ВЛѢТКУ, присл. Літньою добою, літом, в літі.

XVII. Влѣтку завше вышше тих ступок оная сага бывала гачена Прот. Полт. С. II. 302-6 (1700).

ВЛѢЧИТИ, дс. Див. Улѣчити.

XVIII. Ачей бысмо Самсона свовго влѣчили и здоровимъ пред вами всѣми поставили Вірші нищ. 52.

ВЛЮБИТИ, дс. Див. Улюбити.

XVII. Инъ Гарасим якую собѣ клѣтку влюбыть тую мѣсть пожитковати Ак. Полт. Гор. Ур. III. 9 (1673).

XVIII. Жыдове... влюбили собѣ ночь и тем'ность мрач'ную Нам. укр. м. II, 104 (Рк. Тес.).

В-ЛЯГОМО,-А, присл. Коли лягають спати.

XV. И сташа не дошедше Корачева: и быс влягомо и приде имъ вѣсть ис Корачева Ин. 336 (1146).—И быс велми вечеръ Володимиръ же нача изнемагати вѣлми и якоже бы влягомо, и тако Володимиръ Галичскій князь прѣстависа ів. 463 (1152).

XVI. В ночи влягомо Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 93.

XVIII. Кды ночная пора приспѣла... и гараздъ влягома стало, тихо, люде но улищх перестали ходити Прот. Полт. С. I. 250 (1705). Уже позно влягома ів. IV. 51 (1756).

Див. Улягомо.

ВЛЯКНУТИСЯ, дс. Див. Улякнутися.

XVIII. Там влякли са виштки стряхом великимъ Нам. укр. м. II. 340 (Унгв. Рк.).

ВЛЯТИ, дс. 1. Вшити, ллячи вшити в сербину.

XVIII. Вляти тоє (лікарство) коневъ... въ горло Укр. Госп. Пор. 59.

2. *Вляти, оцелити, надати.*

XVII. Боги поганскіи діаволи през' мдрость нмь от Бга владннью ...вѣдають припліи речн нѣкотори Гал. Боги пог. 5.— Створенна мудрость есть албо набытаа през працу, албо владаа от Бга Гал. Кл. Раз. 374.

ВМАГАТИСЯ, *дс. Змагати до чого, доминатися чого.*

XVII. Іеронимъ... на епископство ся не вмагалъ Жит. Св. 435.

ВМАЛІОВАТИ, *дс. Див. Умаліовати.*

XVIII. Напрелъ мене зводте вмаліовати Дові. 114.

В-МАЛЪ, *присл. 1. В неєсликій лічбі, з небагатьма.*

XV. Мьстиславъ в малѣ вѣхалъ в нѣ Ип. 576 (1174).—Послах же князь Даниль Лви и проч., самъ же оста в малѣ со старыми бояры ів. 822 (1254).

2.—*но, мало не, трохи не.*

XVIII. Возвѣя нечаяншо вѣтръ противенъ и бурн зѣлна и вмалѣ не потопа насъ въ гаубинѣ морской и вмалѣ не превратися ладія Гр. Барск. II. 339.

3. *В короткім часі, недовзі.*

XVII. Рѣчь молодця, жебы от печали злороя своего не позбыла вмалѣ Др. Ол. Ч. Б. 168.

XVIII. Въ малѣ, всѣ тіє мяса позвалявши зъ театръ быковъ, пожили Діар. Хап. 21.

ВМЕНШИТИ, *дс. Див. Уменшити.*

XV. Панства нашего земель, великого князства предреченого не вменшимъ Ак. ЗР. I. 76 (1457).

XVI. Тыми двѣма людьми нашеє земли не вменшишъ Ак. ЗР. II. 44 (1507).

ВМЕРЕТИ, *дс. Див. Умерти.*

XVI. Не ивши рибъ у постѣ або инших потрав члвкови належитих зомдлѣю або и вмерети приидет постячи долго Рук. Муз. № 513 к. 44.

ВМЕРЛЫЙ, *прикм. Див. Умерлый.*

XVI. Побили и поранили и праве за вмерлымъ полниши Гр. кв. Лит. 122 (1568).

XVII. Живого Дениса не застали але вмерлого вже розвязали Ак. Полт. С. 213.

ВМЕРТВИТИСЯ, *дс. Умерти.*

XVIII. Не годится по маломъ (дитяті) плакать, котрое вмертвиться Клим. Вірші. 76.

ВМЕРТИ, *дс. Див. Вмирати*

ВМЕТУВАТИ, ВМЕТАТИ, ВМЕТНУТИ, *дс.*

Див. Уметати.

XVI. Въ такову пропасть себе не вметуйте Хр. Фил. Апокр. 1702.

XVIII. Оного Касява священника унѣятского въ церквѣ откопавши и винавши вметнулъ зъ труною его въ болото Лит. Бел. III, 565.

ВМЕШАТИСЯ, *дс. Влішатися, струтитися.*

XVI. Игуменъ Кирилскій мовиль: «Которыми бы то обычайми тая нива сама одна межн кгрунты Кирилскіе... вмешатисе мела Арх. ЮЗР. I, VI, 27 (1539).

ВМESHKAHЪE, *рн. Забара, галмн.*

XVI. Ваша милость... приказали... ажбы... безъ всякого вмешканя на тую службу нашу... ехали Арх. ЮЗР. VIII, V, 2 (1532).

ВМИВАЛНЯ, *рж. Вмивання.*

XVIII. По вмивалѣ рукъ третій пришолъ чернецъ Путн. Іер. 8.

ВМИЛОВАТИ, *дс. Поколати.*

XVI. Дознавши еє до себе въ паненствѣ прихильную и вміловавши еє Арх. ЮЗР. VIII, III, 213 (1570).

ВМИРАТИ, ВМЕРТИ, *дс. Див. Умирати, Вмерти.*

XV. Даша єму (Давидові) Дорогобужь оу нѣмъ же и вѣрє Ип. 248 (1097).—И тотъ дѣй дядько мой вмеръ, а дѣтей въ него не было Ак. ЗР. I. 112 (1489).

XVI. Братъ мой небожчикъ вмер Кн. Гродск. Луцк. 1562. к. 66.

XVII. Кто бовѣмъ за ойчизну не хочеть вмирати, тотъ потомъ з ойчизною мусеть погибати Тит. 4 (Сак. 1622).

XVIII. Всѣ (поляки) за свои волности вмерти готови Бел. Сказ. 128.—Якъ робивъ, такъ и вмер Клим. Прип. 259.

ВМИРИТИСЯ, *дс. Помиритися.*

XV. И вмирнє Ярополкъ съ Всеволодомъ Ип. 297 (1135).

ВМИТИСЯ, *дс. Див. Умытися.*

XVIII. То (кѣшка) аж пасокою вмиється, такъ толчуть никовою об лаву Разг. Паст. 70.

ВМЛѢВАТИ, *дс. Стивати непритомним.*

XVIII. Дайте вто ж и ковѣбаси, бо чомус вмлѣваєтъ Вірші Різдв. 127.

В-МНОЗЪ, *присл. У великій лічбі.*

XVI. Мають їздити не въ мнозѣ, але въ маломъ почтѣ слугъ своихъ Ак. ЗР. II. 201 (1529).

ВМОВА, *рж. Див. Умова.*

XV. Я... записала єсми подлугъ слова мужа моего князя небожчика вмовы десятину къ святому спасу Ак. ЮЗР. I. 23 (1491).

XVI. Вчинилъ з нимъ вмову Кн. Гродск. Луцк. 60-б. (1562).

ВМОВЛЕНЬE, *рн. Чинність вид ємовитязь.*

XVIII. (Хс) до вмовленя в насъ широй и правдивой ку неприателемъ мѣсти двѣ тыа наискутечнѣйшя подае причини Науки парох. 79.

ВМОВЛЯТИ, ВМОВИТИ, *дс. Див. Умовляти, -вити.*

XVI. (Земляне Волинские) передь ними вмовили, што... мають давати... двѣ копѣ грошей Арх. ЮЗР. I, VI, 19 (1513).

XVII. Іды частуемъ гости... (бѣсь) помалу вмовляетъ насъ в' обжарство и роскошь Жит. Св. 261.

XVIII. Люде... тих которыхъ пенавдѣать и доти о нихъ повѣдають и говорат' доки ихъ, не очерпѣть, и въ слушающихъ злого о тих же не вмовлатъ порозумленя Науки парох. 81.

ВМОЛОТИСТЫЙ, *прикм. Багатий на вмолотити.*

XVII. Житу добрый урожай и вмолотистый чисто Куд. Мат. I. 82 (1603).

ВМОРДОВАТИ, *дс. Див. Умордовати.*

XVI. (Духъ печистый) отъ него отходитъ умордовавши его Ев. Пер. 45.

ВМОРЯТИ, *дс. Див. Уморяти.*

XVI. В том листе описаныхъ, вызволяю и вольнымъ чиню и тот листъ каею и вморяю Арх. ЮЗР. VIII. III. 253 (1576).

ВМОЦНИТИ, *дс. Див. Умоцняти, -нити.*

XVI. Зложивши листы своими з обудву сторонъ подъ немалыми заруками то держати и полнити есмо были описали и вмоцнили Arch. Sang. VI. 228 (1563).

ВМОЦНОСТЬ, *рж. Див. Мощность.*

XVI. Дла лепшее невпости и вмоцности сего спису шного печати... есмо приложили Ж. Курб. I. 51 (1573).

ВМОЦОВАНЫЙ, *прикм. Див. Умоцованый.*

XVI. На што отецъ архимандритъ черезъ певныхъ а достаточныхъ вмоцованыхъ своихъ позволяючи и выписы с книгъ подъ печатью владовою себе побралъ Пал. Изб. I. 7 (1563).

ВМОЧИТИ, *дс. Див. Умочити.*

XVII. Патриарха Сергій взявши Пречистомъ Двы шоту, котора тамъ была, вмочить в' море. и заразы сѣ море збурило Гал. Кл. Раз. 319.

XVIII. Хлѣбъ... вмочити в оцетъ Мал. дом. лѣч. 4.—Сахаръ толко въ воду вмочить, чтобъ гараздъ обмочился Разн. Марц. 241.

ВМУЧИТИ, *дс. Див. Умучити.*

XV. Его ж (Георгія) вмучилъ Дадиянь Чет. 1489. к. 31.

ВМЧАТИ, *дс. Див. Умчати.*

XV. Володимиръ же вмча и (Игоря) во дворъ матере своая Ип. 352 (1147).

ВМЫКАТИСЯ, *дс. Всунутись, вкратись, оновити.*

XVII. Іды страхъ дши наши задержитъ, жаднаа злаа страсть до насъ сѣ не вмываетъ Рад. Ог. 1109.

ВМЫСЛЕНЬ, *присл. Див. Вмысленю.*

XVI. Рады коруны Польскоѣ зычуть того вмысленя тому отщепенцу Ак. ЗР. II, 175 (1526).

ВМЫСЛИТИ, *дс. Див. Умыслити.*

XVI. Едножь тепер то себе вмыслила и позволяю Арх. ЮЗР. VIII, III, 80 (1564).

ВМЫСЛЕНЕ, *присл. Див. Умысленю.*

XVI. (Кн. Масалскій) вмысленю нахавши мощпо, киваломъ на волостную землю... службняковъ и поданныхъ его милости побилъ и поранилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 47—8 (1547).—Стерегъ, хотячи его вмысленю забити Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 89.

ВМЫСЛЬ, *рж. Див. Умысль.*

XVI. От того вмыслу своего бы ся ввѣстивуль Ак. ЗР. I, 231 (1501).—Вмысломъ розмыслнымъ оновѣдили намъ и то явнѣ зъ обусторонь сознали ів. II. 338 (1536).—Слухи небезпечныя о вмысле неприятельскомъ насъ доходятъ Arch. Sang. VII. 60 (1560).—Абыхъ ку забудованю опого замку вмысль мой прихлившись ів. 146 (1567).

ВМЫШЛЯТИ, ВМЫСЛИТИ, *дс. Див. Умышляти, Умыслити.*

XV. Ижь то ихъ милость вмыслили вчинити съ пройсрѣнья Бога милого Ак. ЗР. I, 118 (1492).

XVIII. Хоч не з своихъ, такъ зъ панскихъ добръ мало вмышляють Клим. Вірші, 158.

ВМѢТНОСТЬ, *рж. Див. Умѣтность.*

XVIII. Жеб и господар (цивовара) мѣль за вмѣтность похвалити Клим. Вірші, 128.

ВМѢНЯТИ, -НИТИ, *дс. 1. Обов'язати.*

XV. Ажь ны еси вмѣпилъ Кыевъ тоже ны его бѣлости подъ тобою... то в томъ стоимъ Ип. 688—9 (1195).

2. *Приписувати кому.*

XV. Не вмѣнилъ ны еси того Ип. 572 (1174).

XVIII. Немногихъ же Поляковъ унадокъ Божіей вмѣняти силѣ, а не чловѣчестя Лит. Вел. I, ирил. 10.

3. *Уважати, приймати за що.*

XVII. (Душа) святіе скарби але вмѣняла, сакраменти Божскіе за нѣзачо вмѣняла Суд Бож. 304.

XVIII. Шо все люде... за гнѣвъ божий ку себѣ бывший вмѣняли Вел. Сказ. 31.—Ханъ... що за обману и безчестіе себѣ вмѣнивши, за-

разъ и самъ порвался до нарушеня того Жванецкого трактату ів. 87.

4.—*во що, ставити у що.*

XVIII. Могуть тежъ панове слугъ своихъ обѣтнѣцы, малжонкове обѣтнѣцы женъ своихъ, сновъ и дщерей ни во что вмѣвѣти Собр. Прип. 108.

ВМѢСТИТИСЯ, *дс. Див. Умѣститися.*

XV. Оче оумножидоса брати а не можем са вмѣститиса в печерѣ Ип. 146 (1051).

XVII. Люде... и перед дверми не могли вмѣститися Ев. Реш. 23-6.

XVIII. И такую ямамъ моць, абихъ всѣх претворил во макъ, абы са вмѣстили во едину дельву Пам. укр. м. I. 291 (Исп. Рк.).

В-МѢСТО, *присл. 1. Замѣсть.*

XVII. Вмѣсто Меска назвался Мечеславъ Лит. Полск. 3.—Вмѣсто каретъ дорогихъ и возниковъ—простий возокъ Лит. Сам. 170.—Срамляют са на себѣ крста хва носиты и вмѣсто того агнусъ ки якѣсь зъ воскомъ носать Льв. Пал. 30.

XVIII. В мѣсто носа и губы маот двѣ дыри Пам. укр. м. IV, 31 (Сок. Рк.).—Ты ему в мѣсто мене буди якъ отць Ал. Тиш. 33.

2. *Як. с характері чою.*

XVII. Кейстутъ зъ войскомъ своимъ несподѣванне напалъ на Вилно, первѣй своихъ не мало, вмѣсто гостей, до Вилна въславши Крон. Лит. 334.

ВМѢТАТИ, *дс. Див. Уметати.*

XV. Повелѣ церь ражающая са дѣти жидовскыя вмѣтати в рѣку Ип. 81 (986).

ВМѢТИ, *дс. Див. Умѣти.*

XVI. Я и писати не вмею Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 136.—Они (фарисеи) вмоу на тоє отповѣсти не в мѣли Ев. Мер. 57.

XVII. Образоборца... не вмѣл шо ему (Теофанові) отказати Жит. Св. 54-6.

XVIII. Плахти самыя простие, шо вмѣте за полталяра, тут дають у 6 конахъ Вас. 36. Мат. Лівон. Укр. 70 (1720).—Саміе армати стрѣляти не вмѣють Вел. Сказ. 156.

ВМѢТИГОВАТИ, *дс. Улагодити, полагати. владнати.*

XVII. Вмѣтигована справа промеж Назаром Коваленком и Антоном Переяславцем Ак. Полт. Гор. Ур. I, 141 (1668).

ВМѢШАТИ, *дс. Власти мѣсачи.*

XVI. Квасъ все вмѣшеноє кваситъ Оти. кн. Остр. И. II. (рк.) 7.

ВНЕБОВЗЯТЬЕ, *рн. Взяття на небо.*

XV. Данъ у Вильни въ середу октавы Внебовзяття панны Маріи Ак. ЗР. I, 121 (1492).

XVI. (Князь) мель справедливость учинити на певный рокъ, то есть внебовзяття теперешнего пришло сята Гол. П. М. I, 20 (1555).

XVII. Внебовзяття насвятшое панны Маріи Арх. ЮЗР. III, IV, 58 (1649).

ВНЕБОВСТУП(Л)ЕНЬЕ, *рн. Вступ на небо; свято: Вшесть.*

XVI. По Внебовступленѣ Божьемъ Ак. ЗР. II, 202 (1529).—(Свято) внебовступленя панского Хр. Фил. Апокр. 1112.

В-НЕВДОЛЪ, *присл. В недогѣм часѣ, недовоzi.*

XVII. Вневдолзѣ прійшло до битвы съ Персами Рук. Хрон. 324.

В-НЕЗАБАВЪ, *присл. Незабавом, не забавившись, забаваром.*

XVIII. В незабавѣ посланъ знову... до Поляков толмачъ Вел. Сказ. 84.—Самъ (хапъ) внезабавѣ зъ болшими своими войсками... въ слѣдъ за ними избратися обѣщаль Лит. Вел. IV, 7.

ВНЕЗАПНЫЙ, *прикм. Несподіваний.*

XV. А друзиня полци стояхоу недвижными, стерегоучи внезапнаго наѣзда отъ Ляховъ Ип. 885 (1281).

XVIII. И внезапнаа радост не зашкожасть Клим. Вірші, 52.

ВНЕЗАПУ *присл. Несподівано.*

XV. Двдъ... принде внезапу и зая Володимирецъ Ип. 246 (1097).—Воимьса мѣсти ихъ (князів) еда повдуть вънезапу ратью на нас ів. 595 (1175).

XVIII. Внезапу вѣйшол великій огнь ис того слупу Пути. Іер. 18-6.

ВНЕСЕНЬЕ, *рн. Посаг, вино.*

XVI. Того всего внесенья съ милости къ нему ошатовалъ его милость три тысячи копъ грошей Ак. ЗР. II, 191 (1528).—Внесеньє дочки князя Василевы, што принесла в домъ ихъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 6 (1534).—Князь Ѡ. Четвертенскій... на тыхъ селахъ жонѣ своей... внесеньє вѣ безъ привѣнку тисечу копъ грошей... записаль Ак. ЮЗР. I, 118 (1543).

XVII. Сын мой не має жадное справы... до внесенья мовго, которое внесла до мужа своего Васка Хведоровича, то вст вола гнедорыжого и иншое убозство мое, которов працею своею набыла Ак. Бор. 13 (1637).—Там же (сховано) и внесене от мене даппое за дочкою моею Прот. Полт. С. I, 181 (1696).

XVIII. Агафя... жадного своего внесенья в томъ дворѣ не оставила Кн. Мѣск. Полт. 237-6. (1721).—Женѣ моеѣ, В. Н., внесенья еи, червонихъ поединковихъ пятьдесятъ, по-

вѣнни зъ субстанціи мои нагородитися Арх. Мот. 30 (1725).— Неосвѣдѣный мужъ зъ внесенія жены и з вена шкоду нагородил би Стат. 43-б.

ВНЕСТИ, *дс. Див. Вносити.*

ВНЕСТИ, *дс. Див. Унести.*

XVIII. Далє конь его вѣнѣ Ал. Тиш. 71.

ВНЕСТЯ, *рн. Внесенія, вклнѣ.*

XVIII. Урядъ земскій... скоро первая рата сумми денежною... виждет, должепъ за ту сумму денежную которой срюкъ проидеть, також и по ввнестю ииших рать... увязаніе силное и отправу учинить С. і Р. 45-б.-46.

ВНЕТЬ, *присл. (нол. wnet). Зариз, незабаром, в ту твилю.*

XVII. Лєдво окомъ мгнешъ, али ввнет голова спадет Тит. 50 (Сак. 1622).—Если мене пе выпустишь, ввнетъ тя забію Рук. Хрон. 92.—Запытаеть: еслисте тоє справили, что вамъ царь вчера рєсказалъ. Отновѣдять: же еще, але тоє ввнетъ справимо Рад. (Марк.) 84.—Кгда оwoщу... взяли (Адам и Евва) ввнет им очи... отворилися Ев. Реш. 67.—И скоро рукою носягнулъ по солонипу, ввнет мя зпенацка на полъ Павѣло и Олешко, о которых ми не вѣдали, мене при том лицу поймали, кривавпє рапы давъши, а Иванецъ втек Ак. Полт. Гор. Ур. I, 101 (1667).

XVIII. Тая вода... ввнетъ оучынила ся яко бы была з драгаго балсану Пам. укр. м. II, 416 (Литм. Рк.).

В-НИВЕЦЬ, В-НИВЕЧЬ, *присл. У ніщо (обернути, піти, спустошити).*

XV. А потомъ... такъ срогоє ударило зимко (зимно?), ижъ що ся зеленѣло, все посхло и въ нивечь обернулося Ак. ЮЗР. II, 111 (1494).

XVI. Я оноє право свое, привилія и листы его королевское милости, которыемъ мелъ на тоє владычество... касую и въ нивечь оборочаю Арх. ЮЗР. I, I, 137 (1580).—Пошло моихъ килька сотъ золотыхъ въ нивецъ ів. I, XI, 86 (1599).—Скрыня... маеть зъ возомъ упасти, нерверпути, поламати и ввнивечь ся обернути Отп. кл. Остр. II, 390.

XVII. Въ нивечь обертайте всѣ олтари Рук. Хрон. 61.—(Мужики почали) зъ будинковъ то стелъ збирати, то трами рубати, окна вибирати, печи розвалювати: и ввнивецъ опустошили Арх. Мот. 132 (1688).

Див. В-нѣвоць.

В-НИЗЬ, *присл. 1. Течією річки.*

XV. Оттуда (від Смоленська) ноиде (Олег) внизъ и пришедъ изъ Любечъ Ип. 16 (882).—Рѣкою Оболъю внизъ да въ крутую водотѣчь Ак. ЗР. I, 77 (1458).

XVII. Продадемъ.. половину свѣч... внизъ Ушнвой Прот. Полт. С. II, 40 (1676).

2. *В дія, в долгнѣ.*

XVII. Продаемъ... половину хутора моего...внизъ по берег Ворскли Прот. Полт. С. II, 48 (1676).—Вниз дубка на вулєвъ крєсть ів. 154 (1686).

ВНИЙТИ, ВНИЙТИ, *дс. Див. Внйти.*

XVI. Принудѣте ихъ (убогихъ) внйти Ев. Пер. 57.

XVII. Внйди... во клѣть свою Ев. Реш. 18.

ВНИМАТИ, *дс. 1. Слузати, уважати на що.*

XV. Пи хотѣху моихъ внимати свѣтъ (X. свѣтъ) Ип. 51 (964).

XVII. Вѣрнии, не внимайте насмѣвцом крєста хва О обр. 64.

2. *Мати, уважати, ратувати за кого.*

XVII. Абы насъ кто за упорныхъ не внималъ Копист. Пал. 319.

ВНИМАТИСЯ, *дс. 1. Слузатися.*

XVIII. Коли бы сѣ и там црѣ не внимали, там бы (ик) лютыя звѣры были розпєсли Венѣмина Пам. укр. м. I, 172 (Рк. Тєсл.).

2. *Втручатися.*

XV. А вы сѣ не ввнимаєте ни во что же Ип. 410 (1150).

ВНИТИ, *дс. Вїйти.*

XV. И восхотѣ (Даниль) внити во град Ип. 788 (1240).

XVII. (Ми) хочемъ... внити в' дивныи позоры премирныхъ Агглов' нєспыхъ силъ Транкв. Зєрц. Ав.

ВНИЧИЖАТИ, *дс. Див. Умичижати.*

XVIII. Жєна писменна мужемъ простымъ погоржаеть и якъ простака цѣле того ввничижает Клим. Вїрші, 68.

ВНОРОВИТИ, *дс. Догодити.*

XVI. Абы тежъ въ томъ отцу светому папежу и брату своему королю Вгорскому и Ческому вворовиль Ак. ЗР. I, 346 (1502).

ВНОСИТИ, ВНЕСТИ, *дс. 1. Приносити, нести до середины, несиши впровадити.*

XV. Повелѣлъ ю ввнести в црковъ Чет. 1489. к. 5-б.

XVII. Жадной офѣры... не велитъ гь... в црковъ ввнести... ежели ты на кого... гнѣвъ маєши Ев. Реш. 16-б.

2. *Уплатити, вкласти.*

XVII. Если бовѣмъ аггласкїй разумъ оустаетъ о Вѣзъ: надто нашъ, а прєто и я смертний, не от мои худости что ввнести могу по даромъ Дха стго Транкв. Зєрц. к. Ад.

3. *Впровадити, запровадити.*

XV. Злыхъ еретиков злую ересь в светую вѣру вносили Чет. 1489, к. 41-6.

XVII. Сей кроль Вацеславъ Ческій внеслъ гроши и монету робити розказалъ Крон. Полск. 374.

4. *Приносити.*

XVIII. (Вітер) на быдла зарааливост вносить Клим. Вірші, 2.

5. *Вписувати, -сати.*

XVI. Въ выписованю тыхъ трактатовъ и товѣ унѣи а особливе въ оборонѣ ея сила речій вносить Хр. Фил. Апокр. 1012.

XVII. Имя свое до реестру нашего Братерскаго вьнесеть Стат. Полоцк. Бр. 5-а.—Сию угоду велѣлисмо до книг... внести Прот. Полт. С. II, 1-6. (1673).

6. *Подавати, выступати з чим.*

XVII. За мною... до Сна своего мѣтвы вносила Рад. Ог. (пр.) 1.—Отець Григорій... прибувши до коша слезную... и плачливую вносилъ прозбу о причинній листъ Эварн. Источн. I. 322 (1691).—Ото ж тобѣ, жиде на память вношу... Рождество Хво... Интерм. 83.

XVIII. До кого маю прозбу вносити Пер. Мат. I, I, 162.—() все тоє пияно просимъ и от сердца молбы впросимъ Клим. Вірші, 195.—Въношу... еднак мою причину за всѣми оними въ Крымъ послаемими вязнями. даби ваша ханская яспост заховалѣхъ в своей ласцѣ и милости Вел. Сказ. 44.

ВНОСИТЬСЯ, *дс.* *Зносится.*

XVII. Промени оныхъ элементовъ (солнца, мѣсяца) на высоту вносилися Крон. Биб. 6-6.

ВНОСЛИВЫЙ, *арикл.* (пор. пол. *wnośliwy*; *Upośny koń i dyszlowy St. Karl.*)

XVIII. Ктобы в дому своемъ пса либо быдла имелъ которое бы в сосѣдствѣ шкодвало... то шкоду нагородил бы... а на вносливыхъ коняхъ чтобъ не рostrучали звоникъ вязав'но бы Стат. 76.

В-НОЧИ, *присл.* *Колн ніч. в ніч. ніччу.*

XVI. На четвертой недели по святе вночи были немилостивые страхи Кул. Мат. I. 54. (1587).—Иосифъ же в'ставши... в'ночи отиде до Егип'тоу Ев. Пер. (рк.) 25.

XVII. А въ недѣлю въ ноци выгорѣло предмѣстя Лит. Льв. 239.—Въ гнои въ день и вночи сплещь Рук. Хриш. 37.—А особливе в'ночи то чинити (молитисѣ) Ев. Вил. II. 50.—Воронъ в'ночи вылѣтаеть з' гнѣзда своего Гал. Кл. Раз. 231.

XVIII. Вдень и вночи о тобѣ гадаю Рук. Б. У. №21, к. 24.—Члвкъ злостію... мучитсѣ, не маючи ни въ день, ни въ ноци покою Сѣмя Сл. Б. 124 —Влѣтъ слище подъ землею в ноци

бѣжит боками прудко взийдет Пам. укр. м. IV, 35 (Сок. Рк.).

ВНОШАТИ, *дс.* (пол. *wnoścać*). *Див.* *Вношати.*

XVIII. Нищого буду выпроважати, бы могъ за мною неизнымъ до Бга прозбу вношати Бог. і Лаз. 50.—Чернець... важилсѣ... честнымъ законникамъ неславу вношати Клим. Вірші, 30.—Чернець... начнет за блготорцевъ к' Бгу молбы вношат' ів. 32.

ВНОШЕНЬЕ, *рн.* *Внесок. вкладка, внесети гроші.*

XVIII. Мои посланиць завернуи (невѣстці) еи палубецъ вношенемъ еи наложенний Арх. Сул. 272 (1728).

ВНУДАТИ, *дс.* *Затягти миздою; збудити.*

XVIII. Будучи съ Хана знову войсками татарскими в'поможени... на всякіе свояволь и зброднѣ были в'нуздани Лит. Вел. IV, 11.

ВНУКА, *рж.* *Дочка сивоа або доччина.*

XV. Тон же зимъ Всеволодъ отда двѣ Всеволодковнѣ, Володимери в'поуцѣ (заміж) Ип. 317 (1144).—Жонѣ моеѣ, внуцѣ князя Андреевѣ, тыє имѣнья близки Ак. ЗР. I, 106 (1484).

XVI. При мнѣ на тот часъ были, якъ въ дому спокойномъ, при церкви для пригледанья здоровья моего, невистка моя... и внука моя Арх. ЮЗР. I, 164 (1583).

XVIII. Милдона, в'нука црска Пам. укр. м. III, 124 (Рк. Тесл.).—За наслѣдника считается... синь, дочь, в'нук, внука, правнукъ, правнука Арх. Мот. 36 (1738).

ВНУКЪ, *рн.* *Див.* *Унукъ.*

XVI. Се вѣтри Стрибожи внуци вѣють съ моря стрѣлами Сл. о п. Иг. 12.

XVIII. Іовъ бывъ снѣ Ісавовыхъ сновъ, правнукъ Іякововъ, а в'нукъ Ісавовъ Пам. укр. м. I. 267 (Рк. Тесл.).

ВНУРАТИ, *дс.* *Затопляти, заглубляти.*

XVII. Іды смотру цвѣи Сушанскій на твоѣ клейноты, а взрокъ мыслный в'нурию в'сличмы приміоты Тит. 334 (П. Мог. 1637).

ВНУТРЕ, *рн.* (пол. *wnętrze*). *Внутрля сторона чого.*

XVII. Въ себѣ внутре спалила и умерла Рук. Хрон. 179.

XVIII. Въ кого внутре опухло (полни) варить и пить Млр. дом. лѣч. 59.

ВНУТРНЕ, *присл.* *В серединѣ.*

XVII. Которыи (родичи) его (сына) не позвѣрховне толко и ведлугъ змислености чловекомъ, але далеко барзѣи внутре и невѣдомымъ цнотю и наукою приоздобити старалисѣ Тр. поств. 387.—Ту внутре от ерда оубажай каждый и правовѣрный Кн. о вѣрѣ, 107.

ВНУТРНОСТЬ, рж. (пол. wnetrzność).

1. *Внутря, середина, що є в середині.*

XVII. Весь народ людскій, стогнуучи от внутрности сердечной и до стыхъ Вжнхъ црквий прибѣгаючи... мовили Тр. постн. 660.—Хс гь... вѣдаєт и бадаєтсє серца и внутрностей чловѣческихъ Єв. Реш. 20.—Тепло слєчнов проходить през поры земныи, и в' внутрностяхъ земныхъ крушци справуєт Гал. Кл. Раз. 238.—Уста наслаждающъ, внутрность уязвляєт Дм. Тунт. 95.

2. *Тенєга: кихкѣ, тляки, бєбєги.*

XVII. Хоробою диссентерин... знатый... оуста свои пазбытѣ отворилъ же'аж' и внутр'ности оутробы єго оказовалисѣ Тр. постн. 283, II.—(Духъ) розными отповѣдалъ способами, ал'бо през огонь... албо з' в'нутрностейъ былѣ чихъ Гал. Боги пог. 28.—Кгда (Арій) пришолъ з' оучениками своими на съборъ внутрности з' него вышли и оумєрь О обр. 16.

XVIII. Взяти внутрности з' черной курки, конєчєє зовѣмъ нѣчєго не полошучи Укр. Госп. Пор. 65.

ВНУТРНИЙ, -НИЙ, прикм. 1. *Той що в середині, середовий.*

XV. Впоутрннши же єя (Хомськ. церкви) помостъ бѣ слить от мѣди о от олова чиста Ин. 843 (1259).

XVII. Оутроба, плуци, кости и инные внутрнє и позвѣрховные члєнки Рад. Ог. 22.—Надвое Црковь дѣлится: на в'нутрній в'ходъ то єсть олтарь, и зєвнутрній, то єст самую Црковь Рук. Црк. 1.—Розгнѣвалсѣ Бг на Азотские люде и допустилъ на нихъ боль великой внутрний Крон. Боб. 88-б.—О наоздобнѣйшая межи протами... тепєр в' внутрнихъ скритостяхъ зрания єєя душу мою Лѣств. 30-б.

2. *Красєий, домовий.*

XVI. Покой... лепший далеко, анижъ война внутрняя Отп. И. П. кл. Остр. 1057.

3. *Словний, невидний, небаваний.*

XVII. Я... дотыкаюсѣ сердцецъ и внутрнихъ мыслий чловєческихъ Єв. Реш. 20.

XVIII. Якас... внутрняя... хана ку Козакамъ била симпатя Вєл. Сказ. 28.—Толко до внутрной между собою незгоди... склонний Лит. Вєл. II. 8.—Внутрной злоби пламень вь сердцахъ людскихъ возгоралсѣ ib. 136.

4. *Духовний, моральний.*

XVII. Римскій костєль заходний такъ многимъ вь внутрномъ добрѣ духовномъ, якъ и вь зєвнутрномъ тѣлесномъ замѣшанємъ єсть отъ Бога скаранъ Копист. Пал. 871.—Єлико внѣшний члєкъ, мовит Апслъ изнаємаєт, толєко внутрній обновлєтсѣ О обр.

161.—Кто окомъ внутрнимъ розуму богодухновен'ного оной (книзі) притлєдитсѣ, смакъ шєслєности небєснои... почувєт Тр. Цв. (пр.) В.—Вєз внутрней бжнєй помочи терпѣтн того не могли (нєвѣсти) Жит. Св. 509-б.—Гєдъ Вгъ... всєхъ чрезъ внутрнєє надхнєнє дороги досконаломъ оучит Домєцк. 20.

XVIII. Ласка Вжає розмагтымъ насъ... якъ много внутрнимъ возбужаєт натхнѣнамъ Науки парох. 179.

ВНУТРЬ, присл. *В середину, в середині.*

XVII. Не меньшая будєт болѣзнь и мука свѣдающей внутрѣ непрєстанно совѣсти Діал. о см. 278.—Бєстиялскоє похотю внутр душѣ свои змазали Тр. П. М. 939.—Нѣкєторєє слуги бжєє з' прирєженѣ во внутрѣ и зєверху суть лагодны Рук. № 0. 4° 86, к. 48-б.—Улиан... внутрѣ былъ... арнаниномъ Крон. Боб. 283.—Дариушъ... знайшолъ другнєє слова в'нутрѣ грєба написаныи Гал. Кл. Раз. 510.

XVIII. Впрєвєдити янчєровъ пѣхотю внутрѣ Свѣчи Запорожской Лит. Вєл. II, 359.

ВНУТРЬ, рж. *Дия. Внутре.*

XVII. Я... їды здалєка того непрїєтєлѣ побачу... дєвери душевнѣ... замыкаю, а во внутрѣ голосомъ зываю: не приступуй Рук. № 0. 4° 86, к. 65.—Вычнсть первѣй з' внутрє шклєаницу Єв. Вил. 46.

XVIII. Покажу ти внутрѣ срдца некєлности, гдє дїєволи будєт сѣ мучити и жидовскій народъ Пам. укр. м. IV, 139 (Яр. Рк.)

ВНУЧА, мн. *Внучата, рн. Дитина синова або дочина.*

XIV. Ис дѣтми своєми... и со внучаты своєми ЮРГр. № 13 (1378).

XV. И женѣ єго и дѣтємъ єго и впоучатомъ єго ЮРГр. № 84 (1451).

XVII. Грѣх... Адама... на всѣхъ насъ внучат єго павъ бѣв Єв. Реш. 8-б.

XVIII. Заклинаю... всѣхъ васъ... и со внучаты и правнучаты Угр. Заг. 55.

ВНУЧЕСКИЙ, прикм. *від «внукъ».*

XVIII. Пнѣ... Залєский... прихалъ до дѣла своєго... з' своимъ належитимъ внуческимъ уклєномъ Кн. Мѣск. Полт. 87-б. (1711).

ВНУЧОКЪ, рж. *Здрібн. від «внукъ».*

XVII. Любячи цєсаръ лѣпшеє внучка нижъ сына Крон. Боб. 194-б.

ВНУШИТИ, де. *Почути.*

XVIII. Вшнєвєцкїй... непєтѣшнєє новини... получивши, такъжє и зє всѣхъ сторєнъ бурлививъ вѣтрн козацкой войны и бунтовъ помполитихъ внушивши, якъ могъ... вѣхалъ Вєл. Сказ. 54.—Внушивши холодниє на сєбє з' Швециє вѣтеръ ib. 122.

ВНѢ, присл. Поэа.

XVII. Отлаучилася Маріам от людей внѣ полка днии 7 Крон. Боб. 55.

В-НѢВЕЦЬ, В-НѢВЕЧЬ, в нищо.

—**обертати оборочати, обернути, -ся, нищити, нищити, -ся.**

XVII. Пыха вшелъкое цноть богатство и справы добрыи распорошуеть внѣвечь оборочаеть и затрачуеть ѳв. Калл. 4.—Тыхъ умертвляють и внѣвечь оборочаютъ Арх. ЮЗР. I, XI, 210 (1657).—(Хр.) голову смокову пречъ стирает: и тиранна вѣчного внѣвечь обертаетъ Бер. Вірші, 93.—3' роскоши райской выпанцами сталисмо, и вывержеными през' азрость вожа злости оужа и неприятеля, внѣвечь оберненого для выпеслости Тр. поств. 10.—Згубилъ бым васъ и ввѣвечь обернулъ, ели бымъ сѧ не задержалъ дла Іова служащого мнѣ ів. 40.—Абы далѣй не оборочалъ вѣвечь землѣ заланиемъ воднымъ Рад. Він. 63.—Воздухове небесные п земные и водные... вѣвечь обертатися будутъ ѳв. Реш. 13.—Оумеряли не згибають и ввѣвечь не оборочаютъ Тит. 162 (Копист. 1625).

XVIII. (Дейнеки) все руйновали вѣвечь обертали Бел. Сказ. 187.—Всѧ нрацѧ и старанности ваши гинуть предъ вами и вѣвечь обертаетъ Науки парох. 118.—Слава войскъ христіанскихъ вѣвечь обернулася Літ. Вед. III, 73.

—**обдырати, цілком. зовсім обдирати.**

XVIII. Церкви и обители люде созыдають, а они и созданных в нѣвечь обдырають Клим. Вірші, 22.

—**зъ тѣла спадати, зовсім з тіла спадати, дуже худнути.**

XVIII. От збытных скорбе' скорбным лица увядають, и особенно з тѣла вѣвечь изпадають Канн. Вірші. 47.

—**пошарпати, пошарпати до останку.**

XVII. Незбожний проклятый род вѣвечь пошарпали Діал. Волк. 59.

—**ставити, за нищо мати.**

XVII. И чрез мене (через гнів грішний) много еси уквивдилъ и вѣвечь нѣкого не ставилъ Діал. о см. 270.

ВНѢШНИЙ, прикм. Зовнішній, надвірній.

XV. Обидоут градъ и пожгоутъ всѧ внѣшня—храмы и ограды и гоумна Ип. 823 (1254).

XVII. Єлико внѣшний члкъ. мовит Апслъ изнемагаєт, толико внутрній обновлаетсѧ (1) обр. 160.

ВНЯТИ дс. Див. Уняти.

XVI. Если бы была больше третев части, что ей записалъ, тогда мають тоє части вняти,

а пакъ-ли бы меньше было—тогда мають съ тыхъ двоухъ частей то пополнити Арх. ЮЗР. VII. I, 15 (1555).

XVIII. Цар води не вниметъ Клим. Прпн. 254.

ВНЯТНЕ, присл. Уважно.

XVI. Чоломъ бюю... моего списочка милостиве и внятне выслухати Письмо Кимѳ. 3.

ВО, приим. Див. Въ.

XIV. Обычай и учинки челоувѣчи измѣнны, коли жъ кождому челоувѣку во єго доспѣху Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XV. Давилови же собравшю вой во борзѣ, посла Дъмьяна Ип. 758 (1229).—Имаєтсѧ поставити цѣну сукнѣ у Сочавѣ, яко во Львовѣ Ак. ЗР. I, 31 (1407).—Земли наши украинные межи собою во упокои были ів. 71 (1456).

XVII. Вселилъ сѧ во живот' Пречистой Пан'ны Прол. XVII, 85.—(Ласки мои) для тебе во свѣтъ служили Суд Бож. 297.—Знсталися по смерти князя Романа два сына єго: Данило въ чтирохъ лѣтахъ и Василко во двоухъ лѣтахъ Крон. Соѳ. 208.—Бгъ... погубилъ ихъ во пустыни Крон. Боб. 55-6.

XVIII. Россияне, которую давно во умѣ содержаху, брань явно начинаютъ Бел. Сказ. 10.—Так' и слава свѣта сєго во малѣ сѧ являет, а во скорѣ погибает Пам. укр. м. I. 337 (Рк. Теса.).—Давнос сѧ видѣлъ во раю со мною Укр. Р. Арх. IX, 56.

В-ОБЕРУЧЬ, присл. Обома руками.

XVI. Сама поворочуваючи єго (Ивана) кимъ в-оберуч зѳила, колѣнми столкла Кн. Гродск. Луцк. 1571 к. 493.

В-ОБЕЦЬ, присл. (под. w обес). Визгати, загалом. разом.

XVI. Всѣмъ тогда воецъ и кождому зособна ознаймусмо Хр. Фил. Апокp. 1039.

XVII. (Бгочловове) всѣ зась воецъ и сѣгласне на каждомъ мѣсци оучать Кн. о вѣрѣ, 170.—Всѣмъ воецъ и кождому зособна. кому бы о томъ вѣдати належало... до вѣдомости подаю Унів. Палія, 158 (1700).

ВОБОСТИ, дс. Встромити бодучи.

XV. Давилъ же вободе копье свое в ратьного Ип. 768 (1231).

ВОБРЪСТИ, дс. Убрести.

XV. Половци... вообрѣдоша во Днѣпръ Ип. 671 (1190).

ВОВЕДЕНИЕ, рн. (ц. сѧ.) Введенія (свѣто).

XVII. На ден праздника воедения Прстони Бци Прот. Полт. С. I. 40 (1687).

XVIII. Воедение Прстони Бци Нам. укр. м. II, 71 (Рк. Теса.).

ВОВЕРГНУТИ, *дс. Вкинути.*

XV. Дьяволъ есть вовергль враждоу сию межн нами Ин. 719 (1202).

XVII. Вовержень будешн во тму кромѣшнюю Єв. Реш. 16-б.

XVIII. Благочестія святого... утѣсняемого и въ Унѣю... воверженного Літ. Вел. I. прил. 29.

ВОВКОВНЯ, *рж. Див. Вовковня.*

XVIII. Землю в вовковню повыносили Мат. для общ. б. 113 (1760).

ВОВКЪ, *рж. Див. Вовкъ.*

XVII. Господар мой Яцко гасло такое давалъ: якъ вовкъ зависть, любъ стрѣлнть з ручннцн. о томъ минѣ осторогу давалъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 199 (1670).—Тые люде умѣютъ на часъ въ вода и вовка перемѣвятися Крон. Боб. 11-б.—Загла прибѣвши вовкъ ухопилъ оную дитину Жит. Св. 22-б.—Поручаеш... вовкъовѣ барана Єв. Реш. 188.

XVIII. Одѣвало, вовками подшытоє Быт. млр. обст. 348.—За подшите вовками спанчи 25 к. Дп. Хан. 124.

ВОВНА, *рж. Волос (на вівцял, вельблюдат то-що: шерсть).*

XVII. Баранъ зъ золотю вовною Рук. Хрон. 72.—Хе показальсѣ стому Іоанну Бгослову в' об'явнню з бѣлыми волосами якъ вовна Гал. Кл. Раз. 245.—Котрое быся еднакон вовны уроднао, тоє ягна мѣло быти Лаваново Крон. Боб. 21.—Єсли... грѣхи ваши якъ черннло, якъ вовну убѣлю ихъ Єв. Реш. 180-б.—Іоанъ... мѣвъ одежду... з вовны вельблюжон ив 198-б.

XVIII. В монастыр Красногорскій лат по 10 рун вовни черной и бѣлой Дн. Марк. IV, 163.—Служнтели... забрали... вовни мѣхъ Кн. Нос. 28.—' козла ни вовны ни молока Клим. Прип. 243.—Руна вовны положи на томъ мѣсцу, горчокъ переверни па тн вовны Заг. 203.

ВОВНЯНЫЙ, *прикм. Що з вовни зроблений.*

XVII. Друга нитка есть вовнанаа з которои Пречстаа Два шату собѣ оуткала Гал. Кл. Раз. 245.

XVIII. Купилемъ... панчохъ пару вовнннхъ Дн. Марк. II, 251.—Иляннхъ клубковъ 8. девятый малый вовняный Быт. млр. обст. 349.

ВОВОДИТИ, *дс. Див. Уводити.*

XVI. Тѣсенъ путь и пренскорбенъ воводя въ животь Сп. прот. Лют. 153.

XVII. Узкие врата воводящие во животъ вѣчный Єв. Реш. 72-б.

ВОВТОРКОВЫЙ, *прикм. від «вотворокъ».*

XVII. О... неприятелехъ знати донеслося намъ в Батуринъ в день вотворковий Эварн. Источн. I, 522 (1693).

XVIII. По вотворковой ночи Літ. Вел. IV, 9.—Рушнвшн... зъ ночлѣга вотворкового, обходили озера Дн. Марк. I, 321.

ВОВТОРОКЪ, *рж. Другий день на тиженн по недѣлі.*

XVI. У вотворокъ... панъ Вас. Гуд... обличпе ставшы передъ паномъ Мик. Вилковскнмъ... жаловаль... на сыновца своего пана Миколая Арх. ЮЗР. III, I, 58 (1593).—С понедилку на вотворок в ночи ив. I, VI, 224 (1598).

XVII. У вотворокъ поставили крестъ на церкви Сб. Лѣт. 83 (Кіев. Лѣт.).—Ажъ у вотворокъ прнйшли ку Днѣпру Літ. Сам. 145.

XVIII. Идохомъ же помежду тими горами даже до вотворка Гр. Барск. I, 35.

ВОВЦА, *рж. Віця.*

XVI. Козы вовцы Кн. Гродск. Луцк. 1573. к. 498.

XVII. Позосталосъ було убозства Васка. брата нашего стрыечного, пебожчика товару троє и вовца Ак. Полт. Гор. Ур. I, 24 (1665).—Баба... мол... якъ хоче любо а продати товар и вовцѣ Прот. Полт. С. II, 98-б. (1682).—Якомъ стоявъ з вовцями... прншол до мене... свнваръ ив. 85 (1690).

ВОВЧЕНЯ, *рж. Вовче щеня.*

XVII. (Ромул і Рем) ссали єѣ (вовчнцн) посполу зъ вовченятами Рук. Хрон. 137.

ВОВЧИЙ, *прикм. від «вовкъ».*

XVII. (Вы Желѣборскнн) масте на гербѣ своемъ двѣ косы вовчнн Гал. Кл. Раз. (пр.) 2.

XVIII. Якъ мы ся маємъ вовчюму хвостовн поклоннті, маючи у своемъ црствѣ голову ил'вову Ал. Тиш. 37.—У попа вовчнє ноги, а медвежее череве Клим. Прип. 249.

ВОВЧИЦА, *рж. Самнця вовча.*

XVII. Почула бѣгучн вовчнца плачь ихъ (дїтей) Крон. Боб. 141.

ВОВЧУГЪ, *рж. Росл. Ononis hircina Jacq.*

XVIII. Вовчугъ зѣдлє широкоє. круглоє. мохнатов Дн. Марк. II, 124.

ВОВЪ, *присл. Ув.*

XVI. Сами теперь во-въ покою Антир. 627.

ВОВЪРАТИ, *дс. (рос. ввѣрять). Віддавати маючи віру до кого.*

XVIII. (Дорюшенко) воввѣраючи себе зо всею тогочбною Укранною въ протекнцію Портѣ Оттоманской Літ. Вел. II, 253.

ВОГОНЬ, *рж. Див. Огонь.*

XVII. А шо зостанет... спалнте у вогнн Крон. Боб. 43.—В'вогнѣ сей... Феодор цѣл зостал Жит. Св. 188-б.

XVIII. В вогни вѣчномъ безконечномъ Укр. Р. Арх. X, 333.

ВОДА, рж. 1. Хем. Недокис водня H_2O .

XV. Водю теплою мьюше Чет. 1489, к. 3-б.

XVI. Панъ староста Луцкий... а ни хлеба и воды въ дворъ его (владыки) не допустилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 84—85 (1591).

XVII. Вино з' водою мѣшаютъ Гал. Гр. Розм. 12-б.—Жродло и струменъ суть едною водою Гал. Кл. Раз. 215.—Люде... голодъ терпѣть лечь не голодъ хлѣба и воды, але голод слова бжего Ев. Вил. 12.—Иверове, которми з'натуры теплои воды не могучи пити, зимной и до келиха оуживали воды Кн. о вѣрѣ, 252.

XVIII. Якъ з воды пошовъ Клим. Прин. 259.

2. Вода в певній кількості, простори водні: річка, море, океан.

XIV. И дали есмо со всѣми оужитки с лесом с дубровами с водою и съ зѣмлею ЮРГр. № 29 (1394).

XV. И с луками и с водами и с рѣками ЮРГр. № 48 (1418).

XVI. Оужо воды всѣх топѣть Хрон. Римши, 218.

XVII. Немалая за правды ест речъ воду жадными греблями незаспаную задержати Лѣств. 23-б.—Дидима... пустилася водою до Африки Крон. Боб. 109-б.—Билися крѣпко на устю Десны водою и сухом Крон. Соѡ. 132.—Князи всѣ Рускіи землю и водою пошли на Татаръ ів. 225.

XVIII. Много вод около землѣ течет Пам. укр. м. IV, 29 (Сок. Рк.).—Подле раю ест одна земля, которая зовет ся Индіа. по одной водѣ названо Индіа, которая течет в Червоное море ів. 30.—Кара забойцѣ по ринку волочить клѣщами тѣло торгати а послѣ у шкурній мѣхъ зашивши у водѣ утопить Стат. 65-б.—З Египту знову пошли Нилом рѣкою уже за водою Пути. Іер. 6-б.

Вода великая, вода високого рівня, повінь.

XV. В се же лѣто вода быс велика во Днѣпрѣ и въ Деснѣ и въ Припетѣ Ип. 259 (1108)—Аколи у великуюводу дерево поплыветь, а любо дошки, а хто свое перейметъ, а любо дружнее въ томъ имъ ся правовати Сб. Мат. отд. III, 7 (1494).

XVI. На весне великая вода была Кул Мат. I, 53 (1599).

XVIII. 1751 года вода превеликая была у Днѣпрѣ Гр. Барск. IV, 108.

Вода малая, вода нилького рівня.

XVIII. 1754 года весма било сухое лѣто и вода въ рѣкахъ весма была малая Гр. Барск. IV, 108.

ВОДЕННЫЙ, прикм. від «вода».

XVII. Сухимъ путемъ або воденнымъ поудуть Люб. 19 (1670).

XVIII. Сотникъ Левко Полуботченко завалъ воденной проиждь на Стриже рекѣ Літ. Вел. II, 325.

ВОДЖОВАТИ, дс. Многораз. форма від «водити».

XVIII. Црь... барзо пышно нхъ воджоваль надто надвшитку челяд свою Ал. Типш. 78.

ВОДИТИ, дс. Повторна форма від «вести».

XV. Нас послаша ротѣ водить тебе и мужъ твоихъ Ип. 42 (945).—И поча (Иславъ) и (Свѣтослава) водити подлѣ сѣ ів. 327 (1146).

XVII. Отвертайся прошу всѣма силами от того неприятеля, котормый тебе по учинку плюгавом водит Лѣств. 25.

XVIII. Порадте, панове, где бися затягнути служити. колибъ с ким цвотливим, хоч би и конѣ водити Укр. Р. Арх. IX, 47.

ВОДИТИСЯ, дс. Повторна форма від «вестися».

XV. Со Иславом (Даниль) водисѣ оу бжнишу Ип. 770 (1233).

XVI. Вашей милости во всемъ тамъ фортуниѣ а счастливѣ ся водило Ак. ЗР. II, 337 (1535).

XVII. Се злым добре водило на свѣтѣ Жив. Св. 182.

XVIII. Якъ между братерствомъ нашимъ водится Кн. Цеху Золот. 9-б. (1724).—Швуровка другого бѣлокосу, якъ водится, галонномъ золотимъ обложена Быт. мдр. обст. 352.

ВОДКА, рж. 1. Заправлена. настояна и чім вода.

XVII. Естественная простая вода от водки нрепаденон по своему существу разиствуетъ Тр. П. М. 236.—Маст або водка на улѣчене очий Жит. Св. 479.—Тая (Анна) николи лица своего не мыла водою, але ал'бо росою або дорогами водками ів. 532.—Колляриумъ ест лѣкарство на очи, которое робѣт' з цукру и з' водки рожаном Гал. Кл. Раз. 69.

XVIII. Сія вся... смѣшенна съ оливою, виномъ и водкою рожовою чрезъ годину варитися мають Соѡр. Прип. 16.—Чернецъ пришоль з рожовою водкою и насъ покропивъ Пути. Іер. 8.

2. Горька.

XVII. А предотечи диаволскіи что разъ себе Бахусовыми водками поливають Рад. Ог. 161.

XVIII. Насипати сахару и дополня крепкою водкою, жажечъ Мдр. дом. лѣч. 6.

ВОДЛЕ, ВОДЛИ, ВОДЛЪ, ВОДЛУГЪ, прикм. (пол. *wedle, wedling*). 1. *Біля, коло, під, при, побіч, близько.*

XVI. Бивали ми чоломъ многожды мужи заманастирскіи Печерскаго мапастира... о Кононовскій дворъ, што водле ихъ саду Арх. ЮЗР. I, VI, 13 (1508).—Граница... у долины водле дорожки Чорнолозское ів. VIII, IV, 401 (1546).

2. *Стоговно, відповідно, з огляду на, згідно з чим.*

XVI. Которое ж (мѣстце) онъ водлѣ годности и заслуги своеѣ отъ брата нашего мѣлѣ Ак. ЗР. II, 6 (1507).—И я тому врозумевши водле судового листу пановъ землянь ихъ милости, далъ есми имъ на то сесь нашъ листъ под нашею печатію Арх. ЮЗР. I, VI, 16 (1510).—То мають имъ отвести и ограничити водлѣ суда своего Ак. ЮЗР. I, 48 (1516).—Водлугъ свѣдѣства ів. 50.—И въ цѣлехъ духовныхъ межи ними вчинилъ водле обычаю закону вашего греческаго Гол. II, М. I, 3 (Гр. 1540).—Абы не водни боязни Божою... в малженство не шли Арх. ЮЗР. VIII, III, 127 (1569).—Мы, суд. видечи то, ижъ сторона поводовая до слушьное ся речы беретъ, заховываючися водле артыкулу звышпомененого сорокъ осмого ів. VIII, IV, 186 (1584).—Владыка... насалъ... квалтомъ... войско... розшиховавши его на гuffy. водле военное справы ів. I, I, 225 (1586).—Водлугъ справъ духовныхъ и светскихъ Кул. Мат. I, 61 (1592).

XVII. На днь Тронци светое водле римскаго калепьдара Собрн. стат. II, 69 (1613).

XVIII. Сивые волосы з влаги припадаютъ подлугъ натуры и прироженя млого Пам. укр. м. IV, 37 (Сок. Рк.).

ВОДНИКЪ, р.м. (астр. *aquatius*). *Одно з сузір зодіаку на піденній півкулі.*

XVII. Удрохоосъ: Водолѣя, водникъ Бер. Лекс. 318.

ВОДНИСТЫЙ, прикм. 1. *Багатий на воду.*

XVII. Ерюдій: птахъ подобень боцѣпу або чанли жетъ на воднистыхъ мѣстцехъ Бер. Лекс. 272.—(Марія Євп.) рѣки воднистыи погами переходила Тр. постн. 698.—Пара въ оболѣкѣ вѣльготный и воднистый обертається Гал. Кл. Раз. I, 116.

XVIII. Александрія... на мѣстѣ зѣло равномъ и воднистомъ Гр. Барск. II, 130.

2. *Шо відзначається кольором води.*

XVII. Крышталъ есть воднистой фарбы Рад. Ог. 620.

ВОДНИХА, р.м. *Діжка на воду (?)*.

XVII. Сѣвъ осени в року тепер идучом викрадена в мене комора зо всѣмъ убозствомъ моимъ... tedy теперъ познаем у Василя Соубка власную мою водъниху, которую-м працею мою достал Ак. Полт. Гор. Ур. I, 168 (1669).

ВОДНЫЙ, прикм. *від «вода».*

XV. Изнемогаюу жажею водною Пп. 738 (1219).—Со всѣми бѣги водными ЮРГр. № 84 (1451).

XVI. Не будетъ потопъ водный на свѣте Катех. 47.

XVII. До кож'дой стихія, агглъ приставленъ есть на стражу и справованъ: яко писмо именуе' вод наго аггла Транкв. Зерп. 5.—Барзѣй над водные на соуши забуренья терпимо О сл. Дав. 29.—Сосудъ водный Гал. Кл. Раз. 313.—Стыи могутъ назвати кроплею водною, а Бгъ называется океаномъ вина ів. 236.—Спрацованому члвкѣ напои водный шкодитъ Рад. Ог. 257.—Феодосий... будучи гетманомъ над войскомъ воднымъ, самъ утопился Крон. Боб. 295-б.—Там битву водную выигралъ (Ираклій) Рук. Хрон. 336.—Ярославъ послалъ сына своего Владимира зъ великимъ войскомъ на Грецкихъ царей вобвати судами водными Крон. Сѣв. 39.

XVIII. Крещеніе водное есть в той часѣ, коли кто крещаст'ся водою Собр. Прин. 6.—Не випнеюу тутъ праць и трудовъ моихъ для общаго добра Корони Польскої... в многихъ военнихъ охъказияхъ, на рознихъ землянихъ и воднихъ мѣсцахъ Вел. Сказ. 22.—Войска водніе Московскіе и Козацкіе зъ немалою трудностю и ущербкомъ себе также судновъ и всякихъ запасовъ преправовалися черезъ пороги на низъ Літ. Вел. III, 438.—(Козакъ) що разъ по машини ровчаки два для скорѣшого проходу водного копали Об. Черн. 119.—Данило Торянский... по приключившейся ему водной болѣзни... Укр. ист. м. 30 (1754).—Енох еще передъ потопомъ водною взатъ есть в рай Пам. укр. м. IV, 302 (Рк. Тесл.).—Члкъ гордый якъ пузырь водный Клим. Прин. 255.

XIX. Допусщу на нихъ чорніи птпч водное, котрѣв помежду васъ лѣтаючи моровое повѣтра размножати и розносити будуть Пам. укр. м. IV, 69 (Угн. Рк.).

ВОДОВАЖЦА, р.м. *Підойма на воду.*

XVII. Журавель—у студнѣ водоважца Сипоп. сл. р. 25.

ВОДОВОЗНЫЙ, прикм. *Шо він або що ним возятъ воду.*

XVIII. Пара воловъ водовознихъ Оп. им. Дѣп. Апост. 110.

- ВОДОВЫЙ**, прикм. *Що в воді, водний.*
XVII. Хотячи видѣти морскую глубину и чуда водовыи Ал. Печ. 180.
- ВОДОКРЕЩИ**, рж. *Див. Водохрещи.*
XIV. Передь водокрещами, лѣта нарож. Хр. полторы тысящи и семь Ак. ЗР. I, 26 (1388).
- ВОДОЛІЯ**, лѣя, рж. *Одно з дванацяти сузір екліптики, в нього сонце вступає в січні; відник.*
Aquaigius.
XVIII. Водолий занеже время се мокротою вѣтрною... из метелицею мѣшався Ирм. 207-б.—Стрѣтаєть водолий з полнымъ воды зѣаномъ ів.
- ВОДОНОСНЫЙ**, прикм. *Що ним воду носить.*
XVIII. Ведро водоносное едно Арх. Вид. м.; оп. дв. Лѣтк. (1749).
- ВОДНОСТЬ**, рж.?
XVI. Почавши отъ села отъ водоности у верхи рѣчки Неборовки Ак. ЮЗР. II, 192 (1592).
- ВОДНОСЬ**, рж. (ц. сл.). *Відро.*
XVII. Водносъ муки не оскудѣеть Рад. Ог. 257.—Наполняте водносы водою ів. 925.—Марія... взявши водносы пришла къ колодезю Єв. Реш. 243.
- XVIII. Принесѣте ми чотыры водносы воды Нам. укр. м. I, 300 (Рк. Тесл.).
- ВОДОПРОДАВНИКЪ**, рж. *Продавецъ води.*
XVIII. Суть на то особніе чловѣцы—водопродавнишы, нже ночерпають мѣхами кожаними отъ рѣки воду и возлагающе на верблюди, приносять въ градъ и продають Гр. Барск. I, 419.
- ВОДОТОКЪ**, рж. *Місце, що ним тече вода.*
XVI. А отголь повернули єсмо водотокомъ дорогою круто перехресною Арх. ЮЗР. VIII, VI, 368 (1571).
- ВОДОТОПЛЕНый**, прикм. *Що від утоплення.*
XVII. Водотопленая смерть Ак. ЮЗР. II, 230 (И. Виш.).
- ВОДОТЪЧЪ**, рж. = **Водотокъ.**
XV. А рѣкою Оболью внизъ да въ крутую водотѣчь, а тою водотѣчею въ болото опять великое Ак. ЗР. I, 77 (1458).
- ВОДОХРЕЩИ**, р. мн. *Свято 6-го Січня.*
XIV. Писанъ листь оу Сочавѣ оу недѣлю наканупѣ водохрещъ Ул. Мат. 7 (1393).
- XV. Ведена быс из Новагорода в неллю по водохршахъ Ип. 368 (1148).
- ВОДРА**, рж. *Ковдра?*
XVIII. (Невказав) водри з матеріи критской одной округъ червонимъ каранфиломъ обкладеной Полт. Полк. Канц. (1753).

ВОДРУЗИТИ, ос. *Поставити.*

XVII. Служитель... скинии истанныи, жеже водрузи Богъ. а не чловѣкъ Коппст. Пал. 338.

ВОДХНЕНЬЕ, рн. *Чинність від «вдихнути».*

XVII. В шестый теды днь Адамъ створеный естъ рукою Бжією почтеннымъ будучи и образомъ през водхненъ Тр. постн. 147.

ВОДХНУТИ, ос. *Вдихнути, вдмхнути.*

XVI. Кому бы Богъ могль водхнути смерть Хр. Фил. Апокр. 1690.

XVII. Хс... водхнув в лице его (члка) дха жизни Єв. Реш. 66.—Данный албо водхненый на тот часъ даръ духовный можеть доводомъ быти () обр. 239.

XVIII. Бгъ... водхнулъ дшу в него Нам. укр. м. IV, 28 (Сок. Рк.).

ВОДЧАНЫЙ, прикм. *Горілицяний.*

XVIII. Чарокъ водчаніхъ восемьнадиать Мат. Ист. ЮР. 79 (1744).

ВОДЯНОЙ, прикм. *Водний.*

XVIII. Тотъ потопъ такъ буде завшыки, поки былъ потопъ тотъ першій водяной Ал. Тиш. 89.—Отъ водяной болѣзни петрушку... употребитъ Мар. дом. лѣч. 17.—Озера водяные Нам. укр. м. II, 180 (Рк. Тесл.).—Дубовъ воляничъ поездныхъ четири Арх. Вид. м.; оп. дв. Лѣтк. (1763).

ВОЕВАЛНЫЙ, прикм. *Здатний воювати.*

XV. Слеме бо бѣ рѣченъ всимъ воимъ воевалнымъ приѣхати имъ ко градуу Ип. 823 (1254).

ВОСВАНЫЙ, прикм. *Воскний.*

XV. () тую испую мерзачку и шкоду воеваную намъ и корунѣ нашей оучняеную отъ его отца правого чинимы и отпускаемы єму все тымъ нашимъ листомъ ЮРГр. № 66 (1433).

ВОСВАНЬЕ, рн. *Чинність від «воевати».*

XV. Бѣда бѣ... отъ воеванья Литовьского Ип. 721 (1205).

XVI. Ратованіє, противленіє, воеванье Зиз. Лекс. 106.

XVII. По воеваню Татаръ за двѣ лѣта учинилася была тишина по всей земли Крон. Сое. 285.

ВОСВАТИ, ос. 1. *Вести, провадити, точити війну.*

XV. Придони Половци первое на Руськую землю воевати Ип. 152 (1051).—И почаша (Лажовѣ) воевати и села жечи ів. 865 (1268).

XVI. Сатана завжды воветъ Ак. ЗР. IV, 224 (1600—5).

XVII. Нипус... воевати вымыслилъ Крон. Боб. 12.

2. *Витися, боротися, точити біи.*

XVII. Который... воздержаніємъ и неспаніємъ воюеть. тотъ подобенъ естъ тому, который новоризами... скрѣповаль и тою уморилъ. Лѣтв. 24-б.

XVIII. Кто мечемъ воюеть, тотъ и самъ от меча погибаетъ Ал. Тиш. 83.

3. (кого, що). Нищити, пустошити, плюндрувати, злобувати, від себе підгорпати.

XV. И почаша (Русь) воевати Вифаньскыи страны Ип. 33 (941).—Иде Гюрги воевати Новгородской волости ів. 339 (1147).—Чемоу еси брате почаль волость мою воевати ів. 695 (1196).

XVI. (Сатана) церковь райскую воюеть Ак. ЗР. IV, 226 (1600-5).

XVII. На той часъ Сирию персове воевали Ев. Реш. 223.

XVIII. Буду турковъ воевати Довг. 96.—Зачинаеть Польшу воевати Вел. Сказ. 150.

4.—на кого, зонити, іти війною.

XV. Поча Олегъ воевати на Древланы Ип. 17 (883).

XVII. Року 1646 король Польскій Владиславъ 4 хотѣлъ воевати на Турка Лит. Льв. 261.—Гой врагъ на душу мою воюе Транкв. II. Мн. 24.—Воевав на него (законника) бѣлъ... грѣхомъ нечистымъ Ев. Реш. 319-б.—Иноплеменники воюют на мене Крон. Боб. 97-б.—Амира воевода Перскій з войсками воевалъ на Константінополь Гал. II. п. 104-5.

XVIII. Братъ на брата воюватимет Лит. Вел. III. 104.—Будучи смертельными на смерть воевати Вірши Різв. 139.

5. Сперечатися, колотитися, битися, сваритися, заводитися.

XVIII. Чим тутъ воевати Клим. Прип. 255.—Абы не воюючи на Крымъ, повернулъ назадъ Лит. Вел. III. 73.

ВОЄВАТИСЯ, *ос.* Воювати з ким, боротися з ким, битися з ким.

XV. Болѣ не воюетеса (XII. Воюитеса) съ Мьстиславичи Ип. 312 (1142).

XVII. Мусиш... зъ неприятелемъ дшевнымъ... воеватися Ев. Реш. 212.—Многіе стые... зъ нокусою... аж до смерти... воевалися ів. 415.—Тарквиниусъ... Етрусковъ, многократъ з нимъ воюючися, поражасть Крон. Боб. 144.

XVIII. Коли онъ бжій снъ, нехай собѣ в неби сидить, а воевати ся з нами и некломъ нехай не идетъ Сл. о збур. п. 158.—Бездѣлно даремными стратившии лежами, теперъ у холоди и голоди видѣши, хочеть воеватися Вел. Сказ. 83.

ВОЄВНИКЪ, *р.м.* 1. Вояк, воєтник.

XVI. Поважны и премудры Архитектон... воєвникъ Павелъ Пам. укр. м. V, 202 (1599).

XVII. Штуки и хитрости... округного воєвника... утерпѣлъ Тр. постн. 396.—Сорому знесты не могучи Благочестіа преслѣдовца и воєвникъ, до Латинъ откола пришлоъ былъ, оутѣкъ. ів. 397.—Мудрый... воєвникъ видаеть добре иж не завжды тотъ выигрываетъ, который молъ болшую масть Каз. 32, к. 86.—В той бытвѣ конь естъ тѣло, а дша ездець и воєвникъ Транкв. Зерц. 28.

XVIII. Воєвникъ на каждомъ кони будетъ сидѣти оу зброи огнистой Пам. укр. м. IV, 305 (Рк. Тесл.).—Богородица... малою дружиною своихъ в монастыру бывшихъ воєвниковъ оборонила Вел. Сказ. 129.

2. Зброя.

XVII. Мы, гетманъ, з войскомъ запорожикъ городовымъ... шаблю... и всякіе воєвники при боку нашомъ носимъ Эварн. Источн. I, 525 (1693).

ВОЄВНИЙ, *прикм.* Воювничий.

XVII. Смерть... наступуеть якъ неприятель воєвний потужный Пам. укр. м. IV, 212 (Осл. Рк.).

ВОЄВОДА, *р.м.* 1. Воєв, старший над войскомъ, що мав часомъ (в Польщѣ) і цивільну владу; зверхникъ воеводства.

XIV. Оучинитъ(ь) которыи добрыи члвкъ кривду любо воевода а любо панъ оучинити исправу не нимъ ЮРГр. № 3 (1352).—Яко въздали при напу блотишевскомъ воеводѣ илвовскомъ ів. № 9 (1370).

XV. Кто естъ воевода в сеи рати Ип. 910 (1287).—Пана ленкова печать зарубича воеводы зудечовского ЮРГр. № 43 (1411).

XVI. Я Юрій Михайловичъ Монтовтовичъ, воевода Киевскій, староста Крымянецкій Арх. ЮЗР. I, VI. 9 (1507).

XVII. Не оборонитъ тамъ царь и воевода Ев. Реш. 13.—И в' кождомъ поряд'ку и полѣку ихъ (янголів) поставилъ (Богъ) надъ ними старѣшиною и воеводу Транкв. Зерц. 3.

XVIII. Почали Якимови попы говорити и воеводы црковные и увесь соборъ жидов'скій Пам. укр. м. II, 65 (Рк. Тесл.).—Пошлетъ архангела своего Михаила воеводу пбсаго ів. IV, 295 (Рк. Тесл.).

2. Володаръ Молдавскій (залежный від давн. Польщѣ).

XV. Милостью Божьею мы Александръ, воевода, господарь земли Молдавской Ак. ЗР. I. 30 (1407).—Воеводамъ землѣ молдавской слубили были и записали съ ЮРГр. № 67 (1433).

ВОЕВОДАНКА, ВОЕВОДЗЯНКА, рж. *Воеводина дочка*.

XVI. Князь... вчнилъ... постановенъ... около выправы... малжовки свое... воеводанки Киевское Arch. Sang. VII, 51 (1559).

XVII. Воеводзянка Сендомирская Діар. Фил. 105.

ВОЕВОДИНА, рж. *Воеводина жінка*.

XVI. Жаловаль намъ князь Юрьн Семен. Слуцкій имепемъ сестры свое... кнегини Александры, воеводиное Троцкое Ак. ЮЗР. I, 78 (1536).

XVII. Абрамовичова, воеводина Троцкая Мелделская старостина Лист Абрам. 310.—Аниѣ Могиланцѣ Потоцкои Господаринѣ Земль Молдавскихъ, воеводиной Краковской... авторъ ласки Бжен... змчить Гал. Н. н. (пр.) Ав.

ВОЕВОДИНСКИЙ, прикм. Див. *Воеводинъ*.

XVII. Кляиторъ заложено въ воеводиньскомъ дворѣ на стрѣльниці Лит. Льв. 260.

ВОЕВОДИНЬ, прикм. від *воевода*.

XV. С паномъ Михаиломъ канцлѣремъ Александра воеводинимъ ЮРГр. № 92 (1458).

XVII. Воеводина матка Фотиния Жит. Св. 112.

ВОЕВОДИЧОВАЯ, рж. Див. *Воеводина*.

XVI. Княжа Юр. Пв. Чарторыйский изъ малжовкою своею... воеволичовой Новогородской Арх. ЮЗР. I, I, 472 (1595).

ВОЕВОДИЧЬ, рж. *Воеводин син, воеводин нащадок*.

XVII. Петр Могила, воеволич Молдавскій Лит. Льв. 247.—Отъ прадѣдовъ, дѣдовъ воеволичъ земля молдавскихъ Рад. (Марк.) S.—Петръ Могила, воеволичъ Волоскій... посвященъ на митрополию Киевскую Крон. Подск. 400.

XVIII. А сам ношол на другое коло з своим воеволичем Ал. Муз. № 417, к. 5 б.

ВОЕВОДСТВО, рж. 1. *Звергнѣсть над військом; уряд. влада і достоєнство воеводи*.

XV. Король... посла воевъ... и великого дворьского Пота, порючивъ емоу Воеводство Ип. 724 (1208)

XVII. Исторіи первѣи... о чудѣ третемъ на Агараны, которыи стлыся от Бога, за млтвами и воеводствомъ Прстон Владци нашии Бци благослови оче прочитати Тр. постн. 666.

2. *Провінція під звергнѣстю воеводи*.

XVIII. Отъ всѣхъ урядовъ должень быть срокъ завитій, то есть, каждому воеводству, земля и повѣту, въ томъ времени якъ есть въ артикулахъ суда главного С. і Р. 26-б.

ВОЕВОЖДЪ, рж. Див. *Воевода 1*.

XVIII. Тѣмже и азъ... послѣдствуя лѣннимъ давнимъ писаромъ, славніе и великіе дѣла воевождовъ своихъ... без описанія оставшимъ не дерзнудемъ того писати Вел. Сказ. 2.

ВОЕДНО, присл. (пол. w jedno). *Завжди*.

XVIII. А вы рѣки плещѣте руками, во едно идѣте весело Пам. укр. м. II, 181 (Рк. Тесл.).

ВОЕНЛИВЫЙ, прикм. *Войсовитий*.

XVIII. Послушайте, нослушайте, що вас живо, яко войско военливо нас молодцов омылило Укр. Р. Арх. IX, 20.

ВОЕННЕ, -о, присл. 1. *З бронею в руках; войвоиче*.

XVIII. Военне досить до росправи зготовался его милость панъ полковникъ Лит. Вел. IV, 214.

2. *Як военний на военній службі*.

XVIII. Гражданско или воєвно... служить з имѣній повинень Стат. 50-б.

ВОЕННИКЪ, рж. *Воен. воляк, военни людина*.

XVI. Рыцерь и военникъ добрый Куд. Мат. I, 49 (1576).

XVII. Якъ же ты хочешъ бѣду военника, бьючогося и боручогося... розогнати, розсудити Ак. ЮЗР. II, 220 (II. Виш.).—Такимъ же абовѣмъ на весь свѣтъ военникомъ... былъ отъ Христа Бога рыбитвъ Андрей Копист. Пал. 410.—Воевалъ Болгаровъ, значныхъ военниковъ Крон. Соѳ. 14.—Грод... пославъ военники и позабивали множество дѣтій Пам. укр. м. II, 115 (Уч. Ев.).—Былъ Витолдъ мужественный военникъ Крон. Лит. 339.

XVIII. Не единъ соѳъ способъ обврасть военникъ на поконане силъ неприятедскихъ Лит. Вел. IV, 192 (Діар. Ок. 1639).—Военникомъ своимъ усѣмъ приказавъ, абы чотыри мѣ спочивши, скоро мои листы зайдуть, абы ся войска ушитъки стѣгали до Єрусалиму Ал. Тиш. 66.

ВОЕННЫЙ, прикм. 1. *Що належить до війни; військовий, мілітарний*.

XV. Службу военную отпраовати ЮРГр. № 76 (1438).

XVI. Стефанъ Батура... праве былъ человекъ побожный, рыцерскій, военный Куд. Мат. I, 49 (1576).—Шкоды мнѣ отъ... Татаръ... въ сребре... къ потребе военной палежачихъ речалъ... нагородити рачиль Арх. ЮЗР. I, I, 76 (1579).

XVII. Церковь соборную святого Георгия стрелбою и военнимъ людомъ оадмили Льв. Ставр. 22 (1604).—Спрмвы военнымъ многокרותъ и красомовцы и маларъ оповѣдуютъ и списуютъ О обр. 18.—Бравный супостатъ; неприятель военный Бер. Лекс. 10.—Крунтъ

Белдюжковщина... през сєс час воєнный в юз-ных завирухах вакуючи Арх. Люб. 235 (1671). — Рыцери, гет'мани, полковники и всѣ люде воєнныи Гал. Кл. Раз. 143. — Цесарь... окрутенствомъ над хрстіанями воєнное собѣ от боговъ своихъ... щаст'є выпросили Гал. Боги пог. 26. — Кождій шляхтичъ з службы своей... на добромъ коню з рипштупкомъ воєнного козака... новиненъ будетъ выставляти Вас. вб. Мат. Лівоб. Укр. 115 (1670). — Тяжары Зєнные рѣкою Двиною проважено Лит. Сам. 44. — Осажене тих городков людами воєнныи ив. 193.

XVIII. (Бесурманы) имѣють приходиати въ воєнныихъ проміслахъ подь малоросійскіє... города Лит. Вел. III, 219. — Зообравши сѣ воєнныимъ обычаємъ пошов'ни звоєвали Авраама Нам. укр. м. I, 334 (Рк. Тесл.). — Мечѣ, зброн, копѣ и иншыє оружіє воєнныи ив. IV, 297. — Прогрєсь далшій воєнныи Хмєллицкого Вел. Спав. 5. — Поднесл... воєнное на... Поляков оружіє ив. 10. — Отстрадаемъ чрезъ Чаплинского власныхъ добрь монхъ, многими трудами и пра-цами воєнныи... набытихъ ив. 21. — З оставшыхъ воєнныи имѣвий державца ихъ служил би Стат. 33. — Гармать и воєнныихъ припасовъ воюя турковъ... добуди Кр. оп. Мар. (рк.) 161 (1576).

2 Воинничий

XVII Тыи всѣ народи... были воєнныи и битныи Крон. Лит. 317.

XVIII. Далієму войска задунайского два-цять тысячъ гоинного рыцерского бар'зо зброй-ного и воєного Ал. Тиш. 58.

ВОЄНЬ, р.м. Вожь, коєник, жовнір.

XVII. Цар и воєнь... ровнио станутъ Єв. Реш. 13.

ВОЖА', р.м. Див. Вожь.

XVII. Ся звали княжатами и вожатами люду Божого Рук. Хрон. 183.

ВОЖА, рж. Джек з окол повозил ременів або посторонкє коло вузды.

XVII. Великая то (встл) єст вожя и удило на грехи Кал. 32. 18-6.

ВОЖДЬ, р.м. (ц. сл.). Див. Вожь.

XVII. Поки жилъ сѣ бжін на свѣтѣ, бытъ всимъ вождомъ и товаришомъ Доменк. 65. — Внуки Иафетови... розніє розшплися зъ своими вождами Крон. Соѣ. 317.

XVIII. Цесарь... призывалъ къ себѣ до Вѣдня для совѣта... на вишшихъ вождовъ своихъ и урядниковъ Лит. Вел. III, 428.

ВОЖЕНЬЕ, р.м. Чиккєсть від «возити».

XV. Отъ воженна каменіа... будутъ вольни Ак. ЗР. I, 76 (1457).

В ВОЖКИ, рж. мн. Довгі ремені або посторонки коло вузды.

XVI. Ваяли коней пятеро а уздами, с хомутами, з возами, з вожками и вжищами Кя. Гродск. Луцк. 1565, к. 184.

XVII. А потимъ бивши взяли мене вожками за шию Кн. Мѣск. Полт. 15 (1692).

XVIII. Липники... обротѣ вожкя и пуги зробляють Клим. Вірші, 178. — Вожокъ чотири... Кисиленко имѣлъ при себѣ Прот. Полт. С. III, 87-6 (1748).

ВОЖОВАТИ, дс. Многоرازова форма від «водити».

XVII. Юско Хведченко вожовавъ нас и твє рєчи (крадені) в дом свой ношовавъ Прот. Полт. С. I, 71 (1689).

ВОЖОВАТИСЯ, дс. Многоرازова форма від «водитися».

XVIII. Затѣялъ збрати нѣякієсь стаційніє побори зъ людей и во всѣхъ сотняхъ при-блудніє кони, чого перед тим не вожовалось Журн. Дап. Апост. 17.

ВОЖЬ, р.м. 1. Той, що провадить, веде до чого, провідничий, провідник, проводир; поводар, поводатар (сліпух).

XVI. Опъ рядить и ведеть, не овца рядить и вожомъ єсть Берест. соб. 242. — (Пастыри) которыхъ Духъ панскій намѣ далъ тутъ за вожи до живота Ак. ЗР. IV, 107 (1595).

XVII. Хтожъ єсть око въ тѣлѣ церковномъ то єсть вожь и наставникъ Ак. ЮЗР. II, 236 (II. Виш.). — Наставникъ: настоятел, прело-жонный, вожь, оучитель, проводникъ Бер. Лекс. 89. — Игумєпъ: вожь або предстатєл ив. 276. — Всѣкои правды и справедливости вожь О обр. 196. — Іоаннь Дамаскинъ, оздоба цркви. вожь правды Тит. 150 (Копист. 1625). — Пала слѣпота на очи его (Сергія) и просилъ вожя Жит. Св. 469-6. — Оттяти надѣю нашу, ко-торую маємо до бга, корму моцную... вожя за руку на нбо насъ ведоучого Лѣк. па осп. ум. 2. — На завѣтрєє вожя, не вѣдаючи куды князей провадити, блудили Крон. Соѣ. 264. — Покоря... єст... вожемъ правымъ и неомыльнымъ до царствія нбсного Єв. Реш. 72.

2. (воєнний). Провідничий військові, старший надъ військомъ, воевода.

XV. Англь вожь бы на ипоплеменники Ип. 262 (1110).

XVI. Игемонъ, вожь, староста Зиз. Лекс. 100.

XVII. Письмо святое Павла въ Дѣянїяхъ Апостольскихъ «вожемъ» або гетманомъ зо-веть, то єсть продкующимъ Копист. Пал. 458. — Іоав... позабїявши зрадецько славныхъ

и зацных вожов люду Израил'ского... цѣл
зосталъ Тр. II. М. 940.—Чвертовано Долго-
рукого князя з синомъ, князя Ромоданов-
ского с синомъ, которіе вожами славными
были у войскахъ московскихъ Літ. Сам. 154.—
Княжата и вожове ихъ, которыхъ было семде-
сят и два Крон. Боб. 10.

XVIII. Запорожцѣ вышли заразъ всѣ, маю-
чи собѣ вожемъ Сагайдачнаго Літ. Черн. 75.
ВОЗБУЖДАТИ, - ДИТИ, *дс. Збуджувати-
дити.*

XVII. Въ остатний день всѣхъ отъ гроба
возбудишь Суд. Бож. 224.—Возбужу его
(члка) од мертвыхъ Ев. Реш. 177-б.

XVIII. Барабашъ... держачи... привилея ко-
ролевскіе... от многих... билъ возбуждаем при
тихъ правахъ... стояти Вел. Сказ. 15.—Хм. мстя-
чися за безчестіе свое, до бунтовъ Козаковъ
возбудилъ ів. 9.

ВОЗБУЯТИСЯ, *дс. Збунтуватися.*

XVIII. (Разинъ). возбужалъ былъ и про-
тивъ владыки своего Государя Московского
Літ. Вел. II. 236.

ВОЗВАНЬЕ, *рн. Чинити від «возвати».*

XVI. (Пріятели мой) ку каждой потребе
моей за означенемъ моимъ, зъ доброты своеи
не были лживы, яко и за теперешнимъ воз-
ваньемъ моимъ. въ той хороѣ мойей также
целую а неотменную пріязнь... оказали Арх.
ЮЗР. I. I. 24 (1570).

ВОЗВАТИ, *дс. Засівати. покликати, за-
просити.*

XVII. Саулъ... возвалъ Самоила и люд
в раду Крон. Боб. 91.

ВОЗВЕРХЪ, *присл. Уверх, усору, сорі.*

XV. Возверхъ рѣки Лосны Ип. 576 (1276).

ВОЗВЕСТИСЯ, *дс. Звестися. підвестися.*

XVII. Дѣва Марія... возвелася мало и сѣла
на постелѣ своеи Ев. Реш. 406-б.

ВОЗВОДИТИ, - ВЕСТИ, *дс. (ц. сл.). Зводити,
застити. відносити. відіймати.*

XV. Бѣ бо лодей тысяща и вондоша во
Днѣпръ и возведоша пороги и стаща оу рѣкы
Хорьтицѣ Ип. 742 (1224).—Володимеръ же
посла Доуная возводити Литвы ів. 888 (1282).

XVII. (Бца) з одра болѣзненнаго возво-
дит Рад. От. 366.—Мытарь... не хотѣлъ и
очий па небо возвести Ев. Реш. 4.—Возведет
его (болящего) господь од болѣзни ів. 24.

ВОЗВОДНЫЙ, *прикм. Звідний.*

XV. Возводныи мость и жеравецъ вожьгоша
Ип. 755 (1229).

XVII. На стѣнахъ убили сто и шестдесятъ
человѣковъ и мость возводный зажгли и во-
рота Крон. Сов. 232.

ВОЗВОРОТИТИ, *дс. Вернути.*

XV. Аже ти саду в Галичи, то Бужьскъ
твой возьворочю Ип. 564 (1173).—Понде
(Игорь) к полкоу ихъ хотѣ възворотити к пол-
комъ ів. 642 (1185).

ВОЗДАВАТИ, - ДАТИ, *дс. Дав. Удавати,
дати.*

XVIII. Ми низовое войско Запорозское...
воздаемо хвалу... богу Вел. Сказ. 102.—По-
чали са кланати (снопы) моему снопови и по-
честъ воздавати Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

ВОЗДАТЕЛНЫЙ, *прикм. Нагородний, від-
дѣчний.*

XVIII. Презъ службу Бжюю нагорожавъ
Бгу тую кару, которую мусѣлъбысмо терпѣти
за грѣхи, и для того называст'са офѣра возда-
телная Собр. Прип. 28.

ВОЗДВИЗАЛНЫЙ, *прикм. Див. Уздвизалний.*

XV. Крестъ серебряный воздвизалный зо-
лочопъ Ак. ЗР. I, 137 (1494).

XVI. Одинъ крестъ золотый воздвизалный
который дей важиль больше твсечи червонныхъ
золотыхъ Арх. ЮЗР. I, I, 233 (1586).

ВОЗДВИЗАТИ, *дс. (ц. сл.). Див. Уздвизати.*

XV. И нача (Андрѣи) воздвизати рать
Ип. 748 (1226).

ВОЗДЕРЖАНЬЕ, *рн. (ц. сл.). Здержання,
стримання.*

XVII. Пост... ест воздержаніе на тѣло
грѣшное Ев. Реш. 411.

ВОЗДЕРЖЛИВО, *присл. Стримано.*

XVI. У старомъ закопе воздер'жливо жили
Сп. прот. Лют. 176.

ВОЗДЕРЖНИКЪ, *рн. Той, що здержує себе.*

XVII. Чистота ест по общему разумѣнію
оучителей трожака 1 в дѣвственниках, 2 в'
воздержниках, 3 в' супружниках Доменк. 29.
—З сегодняшнаго... праздника... утѣшайтеся...
побожныи воздержникове Ев. Реш. 48.

ВОЗДЕРЖНЫЙ, *прикм. Стриманный. здерж-
ний.*

XVII. Покармъ и напои скрампыи и воз-
держный Сметр. Каз. 43.

ВОЗДЕРЖОВАТИ, - ЖАТИ, *дс. 1. Здержу-
вати. стримувати.*

XV. Не воздержавши оуночи отвориша во-
рота па русьскоую землю Ип. 645 (1185).

XVII. Постится тѣло воздержуючи Ев.
Реш. 411.

2. Одержати.

XVIII. Я тоѣ (платя) окроме од тестя воз-
держалъ, усе то мое власное ест Прот. Полт.
С. I, 239 (1701).

ВОЗДЕРЖОВАТИСЯ, *дс. Здержуватися,
стримуватися. повстватися.*

XVII. Воздержатися от безаконій Рад. Вин. 1206.

XVIII. Хорий... мусит не бога ради воздержоватися Ев. Реш. 354 (1710).

ВОЗДУХЪ, р.м. (ц. сл.). 1. *Повітря*.

XV. Играющимъ же птицамъ, орломъ же клекшоущимъ и плавающимъ крыломъ своими и воспримѣвающимъ на воздусъ, яко же иногда и николи же не бѣ Ип. 802 (1249).

XVII. Кгды бываетъ воздухъ хмурный, не можемъ свѣта слнчного видѣти О обр. 160.—Того (бога) вызнавали быти бога воздуха, погоды и негоды Жит. С'в. 530.—Воздухове небесные и земные и водные... вѣвеч обертаются будутъ Ев. Реш. 13.

XVIII. Лня же спустил Елисеєви из воздуха одежду свою Пам. укр. м. I, 302 (Рк. Тесл.).—На воздухъ стрѣляли Літ. Вел. II, 361.

2. *Покриття на начиння з святощами*.

XVII. Два воздуха, три покровца Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

XVIII. (Дача) воздуха гаптованого на илашеницу Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 6 (1720).—Воздухъ аксамитній Дѣло о реп. Ак. 18.

ВОЗДУШНЫЙ, прикм. *від 'воздузь'*.

XVII. Што есть власное воздушнихъ вожовъ дѣло Копист. Пал. 692.—Дшѣ по вьстю з' тѣль бывають турбованы и гамованы на аерѣ, што по словенску называютъ воздушными мытарства дшѣ О обр. 125.

XVIII. Все преходятъ яко воздушные... хмуры Клим. Вірші, 41.

ВОЗДУШОКЪ, р.м. *Зоріюк. від 'воздузь'*.

XVII. Што значатъ воздушки? Рук. Црк. 10.

XVIII. Гафарѣ... до церквей зробляють воздушки Клим. Вірші, 122.—Воздухъ на бѣломъ среброглавѣ з двома меншими воздушками гафованій з мохрами золотими РКІІІ. 20.

ВОЗДХНУТИ, дс. *Здигнути, зітхнути*.

XVII. Схочешъ въздхнути, але перси не допустятъ Діал. о см. 267.—Мытар з покаяніемъ сердечнымъ въздхнувши, такъ моливься Ев. Реш. 4-б.

ВОЗДЫХАНЬЕ, р.м. *Зітхання*.

XVII. Рекль Бгъ до жоны, размножу... въздыханія твоя Крон. Боб. 4-б.

XVIII. Дойшла до мене тѣжкость и въздыханіе людей моихъ Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.).

ВОЗИЛНИКЪ, р.м. *Той, що возить*.

XVIII. Посилається зъ мѣстечка Груни... жепцовъ, возилниковъ и молотниковъ Он. им. Дан. Апост. 204.

ВОЗИЛО або мн. **ВОЗИЛА**, р.м. *Те, чимъ возять*

XV. И взяша раку Борисову и вѣставиша и на возила и поволокоша оужи князи и бояре Ип. 280 (1115).

XVII. О чистото, возило духовное, которымъ державцу то есть срдца твоего до горы выносишъ Домецк. 31.

ВОЗИНЬЕ, р.м. *Чинність від 'возити'*.

XVIII. Не буде слобудно панумъ и за гроши кметѣ на возиня пригрозити, але ажъ бы панъ хотѣвъ свое зерно возити... мусить ся перше из кметьми злагодити Урб. 55.

ВОЗИСКАТИ, дс. *Відшукати*.

XV. И отрадилъ есть на тѣ два богатырѣ възискати тебе Ип. 794 (1243).

ВОЗИТИ, дс. *Трив. форма від 'везти'*.

XV. Медъ въ бочкахъ а въ другихъ квасы возити по градомъ выпрашающе, кде болнии нищии не могы ходити Ип. 110 (996).

XVI. Князь Масалский отказъ чинилъ: я дей... збоже с тыхъ земель не возилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 35 (1542).

XVII. Куманове чужоложницу... на осла всадивши, по всемъ мѣстѣ возыти казали Рад. Вин. 1046.

XVIII. Возили ними (Жыдами) камѣнѣ Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).

ВОЗИТИСЯ, дс. *Іздити; переїздити (річку)*.

XV. Нарѣжансѣ самъ и лодьѣ нарѣди во зитисѣ на Вислѣ Ип. 885 (1281).

XVII. По мору возитисѣ не маете въ чомъ Рук. Хрон. 170.

ВОЗКЫЙ, прикм. *Що стосується до возможо. възнівський*.

XVI. Привилей короля старого на мѣсто възкоє Гол. II. М. I, 12 (1554).

ВОЗЛАГАТИ, -ЛОЖИТИ, дс. *Покладати, -класти*.

XV. Моудростию возложаше вѣроу на лжю Ип. 748 (1226).

XVII. И возложъ панъ руцѣ рѣче Копист. Пал. 978.

ВОЗЛЪ, прийм. *Біля*.

XV. Бѣжаще возлѣ Сапѣ оу гору Ип. 246 (1097).

ВОЗЛЪЗТИ, дс. *Злізти, вилізти на*.

XV. Возлѣзъше на заборолѣ Ип. 647 (1185).

ВОЗЛЮБИТИ, дс. *Полюбити, покозати*.

XV. И възлюбивъ (кп. Данило) мѣсто то (де збудовано Ховм) Ип. 842 (1259).

XVII. Возлюбииши господа бога твоего вѣсмъ сердцемъ Ев. Реш. 11-б.

ВОЗЛЮБЛЕНЪЯ, прикм. (ц. сл.). *Укоханый, коханый, любий*.

XV. Гдѣ н нѣ възлюбленый мой братъ? Ип. 643 (1185).

XVII. Прето възлюбленя и... единъ другому согрѣше я... продаймо Ев. Реш. 19.

XVIII. Не потаю от тебе возлюбленнаго моего Пам. укр. м. I 331 (Рк. Тесл.).

ВОЗМАГАТИ, МОЧИ, *дс.* (ц. сл.). *Змагати, змогти, здужости, подумети.*

XV. Ни от кого же помощи требую, но самъ о Хрствъ возмагая Ип. 711 (1199).—Их дарованіа привиліями, достаточнымъ свѣточствомъ твердостію листовъ возмогутъ досвѣтити Ак. ЗР. I, 75 (1457).

XVI. Врата пекельныя... противъ церькви христовой не возмогутъ Берест. соб. 302.

XVIII. Чрезъ который би (способъ) возмогъ зъ рукъ Барабашевихъ привилія... одобрати Вел. Сказ. 16.—Андрей Яблоновскій... не возмогъ того шкодци нѣгде спостигнути Лит. Вел. III, 221.—Ан'тіхрыст... не возможеть нѣгде оутѣкати Пам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).

ВОЗМОЖНО, *присл.* (ц. сл.). *Можливо.*

XV. И тако передъ Гюргемъ не возможно бы пмъ оудержатиса Ип. 476 (1154).

ВОЗМОЖНЫЙ, *прикм.* (ц. сл.). *Можливий.*

XVII. Вѣрующему вся возможна сугъ Ев. Реш. 31.

ВОЗМУТИТЕЛЬ, *рм.* (ц. сл.). *Баламута.*

XVIII. Кгдажъ если ямъ двомъ возмутителемъ дати вѣру... то ми бѣднѣ, развѣ негоднѣ, ставеся... папской обрѣсти ку себѣ... ласки Вас. Зб. Мат. Лѣвоб. Укр. 95 (1714).

ВОЗМУТИТИ, *дс.* (ц. сл.). *Обурити.*

XVII. (Гпѣвъ) такъ помѣшаетъ силы члвчѣи возмутитъ гвѣвливаго, же сѣ здасть шаленымъ Домецк. 76.

ВОЗМѢРИТИСЯ, *дс.* (ц. сл.). *Зміритися, відмірятися.*

XVII. В ню же мѣру мѣрши, возмѣрится тобѣ Ев. Реш. 5.

ВОЗНЕНАВИДИТИ, *дс.* (ц. сл.). *Зненавидіти.*

XVII. Возненавидитъ другъ друга Ев. Реш. 14.

ВОЗНЕСЕНИЕ, *рм.* (ц. сл.). *Вшестя (свято).*

XV. Воввалъ... бѣ (Данило) отъ крещенія до вознесенія Ип. 773 (1234).

ВОЗНЕСЛОСТЬ, *рж.* *Знеслість.*

XVII. Монархіал'ной папешской вознеслости служачихъ Льв. Пал. 25.

ВОЗНЕСИТИСЯ, *дс.* (ц. сл.). *Знеситися.*

XV. Вознесеса (Миньдовгъ) славою и гордостью великою Ип. 858 (1262).

XVIII. Гордостію великою вознесшася... шляхта полская не слушала Вел. Сказ. 13.

ВОЗНИКНУТИ, *дс.* *Повстати.*

XV. Никоторое отщепеніе, а любо недобѣрство возникнуть Ак. ЗР. I, 74 (1457).

ВОЗНИКЪ, *рм.* *Возвий кимъ.*

XV. Такая невѣста имѣеть изостать... при

возникахъ, которыми возжена при мужи Ак. ЗР. I, 39 (1420).

XVI. Сълудный конь, изный конь верхомъ верхонный Црс. книг. глава 10 колесничный конь возникъ, возовый Зна. Лекс. 107.—Возниковъ воронныхъ два, а колейка старія на два кони, сукномъ чорнымъ крыга Арх. ЮЗР. I, I, 23 (1570).

XVII. Коней возниковъ чотыра Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1632).—В'мѣсто каретъ дорогихъ и возниковъ—простиѣ возокъ Лит. Сам. 170.

XVIII. Два палубныхъ возниковъ сивострокатихъ Ск. о р. Мил. 10 (1739).

ВОЗНИЦА, *рм.* *Той що возитъ.*

XVI. Панъ Кграевскій... рикнулъ на возницу своего, жебы мя загамовалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 60 (1574).

XVII. Ты отъ вснхъ пастыревъ, мысливцовъ или возовозовъ, возницъ или скачомудрецъ... што о богословіи навикъ Ак. ЮЗР. II, 218 (И. Виш.).—Отче, ты еси возомъ Іилскимъ и возница и справца его Жит. Св. 425.

XVIII. Туда въ село съ самимъ однимъ возницею ехала (я) Арх. Сул. 274 (1728).

ВОЗНИЦЫЙ, *прикм.* *від «возниця».*

XVII. Череве возницкое Ак. ЮЗР. II, 222 (И. Виш.).

ВОЗНИЧКА, *рм.* *Здрібн. від «возниця».*

XVI. Возничка мой, который при конехъ моихъ былъ, и вель кони до воды Арх. ЮЗР. I, VI, 58 (1567).

ВОЗНИЧОКЪ, *рм.* *Здрібн. від «возникъ».*

XVIII. Четвертій... возничокъ вороній Ск. о р. Мил. 10 (1739).

ВОЗНОВСКИЙ, *прикм.* *від «возний».*

XVI. Также и серебро Володимирское... яко и серебро въ скринце, также печатю моею возовскою, запечатали Арх. ЮЗР. I, I, 346 (1593).

ВОЗНОСИТИ, *дс.* (ц. сл.). *Підносити, виносити.*

XVII. Справедливыя возносятъ и выхваляются Ев. Реш. 14-6.

XVIII. Унѣя... аби впредь... своихъ роговъ не возносила Лит. Вел. I. прил. 49.

ВОЗНОСИТИСЯ, *дс.* *Підноситися, гордіти.*

XVII. Вшелякий хто возноситься, понижопъ будеть Ев. Реш. 4.

XVIII. И ты, хрестянинне, чини дѣло, заказанное отъ Господа, али за то не хвали ся и не возноси ся Поуч. Няг. 4.

ВОЗНОСНЫЙ, *прикм.* (*грам.*) *Що зноситься, ростучий в гору.*

XVII. Оудареніа просѣліа суть три: остраа, тажкаа, облеченаа; остраа бо возносное иматъ оудареніаа Смотр. Гр. 10.

ВОЗНЫЙ, р.м. 1. Урядовник з паліційного младого, якого обов'язки відносилися обов'язкам рос. судового пристава і слідчого.

XVI. Не мають бути през свого позванн, але през возного того пов'язу Ак. ЗР. I, 223 (1501).—Надъ дванадцятьми возными одинъ генералъ местце старшое масть Куз. Мат. I, 56 (1588).—Просилъ тотъ священникъ возного на оглядане збитя... своего Арх. ЮЗР. I, I, 274 (1590).

XVII. Генеральный возный воеводства Волынского Пам. КК. I, 14 (1620).

XVIII. Лист возного и комисара Ів. Щадкованого Оп. Док. 35.—Діло возного без винювки указы судовіе и людские повзи возить листы упоминательніе и присяжные Стат. 39-6.

2. (военный). Герольд.

XVII. Приказалъ тогда Іисусъ през волане возного, абыся готовали по трехъ дняхъ, през Іорданъ тягнути ку одержаню землі хананейской Рук. Хрон. 63.—(Агесилаусъ) скупилъ все войско на единомъ полю, якобы дла попису и браку и кажесть возному обоволати напередъ абы на сторону выступовали вси кравци Рад. Він. 1587.

ВОЗОВИКЪ, р.м. Возница.

XVII. Возникъ: возовикъ Вер. Лекс. 16.

ВОЗОВНЯ, рж. Шена, де возють різкі возозы.

XVII. Въ возовни ридвали новий Арх. ЮЗР. III, IV, 123 (1649).—В возовнях, шпихлирах, коморах... кареты, ридвали, колеса поламавши и попсовавши, жалива некоторые собъ (побрали) ів. 617 (1651).

XVIII. Конюшня и амбаръ... между ними возовня Оп. ст. Мар. III, 208 (1767).

ВОЗОВОЗЪ, р.м. Що возить вози.

XVII. Отъ возовозовъ... што о богословіи навиклъ Ак. ЮЗР. II, 218 (И. Виш.).

ВОЗОВЫЙ, прикл. від «возъ».

XVI. Книжница... подводы у нихъ бирала, верховни и возовы Ак. ЗР. I, 226 (1501).—Видал еси шляхъ с тоє стерни возовый и конский, куды жито везено Ж. Курб. I, 61 (1575).

XVII. Семень... позналъ свою возовую снасть вкрадевую Прот. Полт. С. I, 75 (1689).

XVIII. Коней возовыхъ много побили Лит. Вел. IV, 10.—Шафа возовая большая Быт. мар. обст. 339.—Вукшей з колес возовыхъ З Арх. Вид. м.; экон. спр. (1755).

ВОЗОКЪ, р.м. Здрібн. від «возъ».

XVI. Два возки што жито возат с поля Ж. Курб. II, 245 (1563).

XVII. За привезенем на возку криваво

збитого негоднике рожиного брата своего Ак. Старод. кн. 11.—Простий возокъ, толѣжка московская Лит. Сам. 170.

XVIII. Сѣна еден возокъ оу Верховнѣхъ за нѣсть золотыхъ оугорскихъ не можъ было купити Лит. Гука. 79.

ВОЗРАДОВАТИСЯ, де. (ц. сл.). Зрадіти.

XV. Кодратъ же возвеселиса срциъ и возрадоваса душею о князеньи Краковском Іп. 909 (1287).

XVII. Увес... Іерусалим порушився и возрадовався Ев. Реш. 185-6.

ВОЗРАСТАТИ, де. (ц. сл.). Зростати.

XVIII. И стаеъ са члвкъ во всѣмъ совершенный и возрастаеъ оу возрастъ свой Пам. укр. м. IV, 313 (Рк. Тесл.).

ВОЗРАСТЬ, р.м. (ц. сл.). Зріст.

XV. (Данилъ) бѣ бо возрастомъ 18 лѣтъ Іп. 744 (1224).

XVII. Пришовши въ възрость совершенного мужа Ак. Мг. м. 82-6. (1685).—Прийдѣте вшелякого правотѣрныи возрасту поклонѣмся гсдѣи Жит. Св. 517.—Всѣ... въ единый возраст и на едно обличе будутъ Ев. Реш. 14.—Правѣ надаремнаа праца и старан'е, который бы члкъ замышлялъ до возраста своего придати хочай единый локоть Рад. Він. 342.

XVIII. Возрастаеъ (члвкъ) оу возрастъ свой Пам. укр. м. IV, 313 (Рк. Тесл.).

ВОЗРИКАТИ, де. (ц. сл.). Рыкати.

XVIII. Возрикаеъ яко левъ Пам. укр. м. IV, 143 (Яр. Рк.).

ВОЗРУШАТИ, де. Зрушати.

XVI. Возрушаючи покой посполитый... подписуетеся на нас быти противными Ак. ЗР. IV, 117 (1595).

ВОЗРЫДАТИ, де. (ц. сл.). Заридати.

XVII. Цареве и монархове... возрыдаютъ Ев. Реш. 13-6.

ВОЗРѢТИ, де. Див. Узрѣти.

XIV. Возревше есмо на его вѣрпоую службу.. оставили есмо его ЮРГр. № 29 (1394).

XV. Знаемо члвю снмъ своимъ листом, кто кол на нь возрѣть ЮРГр. № 35 (1401).

XVI. Тогда Игорь възрѣ на свѣтлоє солнце Сл. о п. Иг. 5.

XVII. И възрѣлъ Гсдъ на Авеля и на дары его (бо дым просто пошолъ до неба) нжъ ся ему подобали Крон. Боб. 5-6.

ВОЗСІЯВАТИ, де. (ц. сл.). Сляти.

XVII. Слнце возсіяваеъ з' высокости Рад. Ог. 363.

XVIII. Дню возсіявати начинающу Лит. Вел. I, прил. 21.

ВОЗСМІЯТИСЯ, де. (ц. сл.). Засміятися.

XVI. Блжеви плачущи нмѣ, яко возсѣтеся Рук. Муз. № 513, к. 12.

ВОЗСТАВИТИ, *де.* (ц. сл.). *Скресити.*

XVII. Труба она мертвыа возгласивши возставит вса ѿв. Реш. 36-6.

XVIII. Анѣ тежъ лежащаго умерша (не) возставите Клим. Вірші, 76.

ВОЗШУМѢТИ, *де.* (ц. сл.). *Загаласувати, зарештувати.*

XVIII. Не тилко полковники и вся старшина, але и гетманъ... возшумѣли были знову его Кочубея на писарскомъ уряду обсталювати Літ. Вел. III, 553.

ВОЗЪ, *рм.* 1. *Спрят щоб іздити або возити що.*

XV. Изславъ Двдвичъ... безъ возъ пришель бѣ на конихъ Ип. 335 (1146).—От вѣмецкого воза мыто четыре гроши Ак. ЗР. I, 31 (1407).

XVI. А которыхи бы тежъ купцы хотѣли ити до Литвы возы або коягами, хотячы проѣхати мыто нашо Луцков, тыи вси мають дати цдо у Городку Ак. ЮЗР. I, 78 (1529).—Перед Великоднем, приехал до дому моего священникъ Николский на имя Федоръ Безсонъ з Межиречя зъ Заставя, маючи з собою возов з речами, з борошномъ три, и сталъ господоу в дому моемъ Арх. ЮЗР. I, VI, 78 (1586).

XVII. На завтраѣ, скоро день въ дорогу, упрошаеъ въ собою и Богуриного и на своемъ возѣ завозитъ его до Фалимиць Копист. Пал. 1061.—Всадити его (Юсифа) на свой возъ парскій... казалъ Крон. Боб. 27.—Фараонъ кроль Египетскій з' войсками своими на коняхъ и на возахъ оуброенныхъ гонилъ за Ілѣнами Гал. Кл. Раз. 115.—(Многогрѣшного) уложивши в возъ, накривши шкурою, повезли на Москву Літ. Сам. 113.—На триумфальномъ возѣ весело лякуеъ Діал. Волк. 77.—Триумфатор... звукъ былъ на возѣ триумфальномъ до капитоліумъ Ювишового проважений быти Рад. Він. 47.—Ліа... на огнистомъ возѣ перенесенный ест' до раю Збірв. 1693, к. 169.

XVIII. Вози скарбніе козакамъ остали Літ. Гр. 47.—Возовъ воловихъ три Арх. Мот. 190 (1767).—Горе вшону козацству, що и пудводника з возов пхают Клим. Прип. 208.—(То вуз огненный и ковѣ огненнѣ станули ѿв. Реш. 339-6 (1710).

2. *Астр. Сузірря Septentriones, Ведмедичя.*

XVIII. Перскіе полове... за возомъ небнимъ въ Вифлени ишли Укр. Р. Арх. IX, 60.

ВОЗЪЯРИТИСЯ, *де.* (ц. сл.). *Розлютуватися.*

XV. Батый же яко свѣршый звѣрь возъярися повелѣ заклаи (кн. Михаила) Ип. 795 (1245).

XVIII. На козаковъ Турчинъ возъярися Літ. Вел. II, 337.

ВОЗЫЙТИ, *де.* *Зійти.*

XVII. На сердце нѣкды не возышло ему (члвку) ѿв. Реш. 48-6.

ВОЗЫРАТИ, *де.* (ц. сл.). *Дивитись.*

XVII. Хс... плачущимъ невѣстамъ возырающимъ ва муку его одповѣдавъ ѿв. Реш. 177.

ВОЗЫСКАТИ, *де.* (ц. сл.). *Вимагати.*

XVII. Пришовъ бовѣмъ спѣ члчскій... на землю возыскати... погбшого ѿв. Реш. 2.

XVIII. Если ты намъ того не учиниш, дши твоа возыщеш Пам. укр. м. I, 253 (Рк. Тесл.).

ВОИНСКИЙ, *прикм.* *від «воинъ», «воинскій».*

XVII. Всеи мужи воинстїи вышшли вночи вон Крон. Боб. 131-6.—Онъ естъ человекъ добрый, въ воинскихъ оказїяхъ справный Вас. Зб. Мат. Лївоб. Укр. 100 (1693).

XVIII. С. Б... устроилъ чинъ къ воинскому управленію потребний Вел. Сказ. 11.—Двѣ тысячи пришло воинского охотника ів. 37.—Панове, попы, кметы овесь, жыто, грошѣ на воинску помощь даровали Літ. Гул. 80.

ВОИНСТВО, *рм.* *Військо, воєнні потуги.*

XVIII. Конецъполскій, воинства полского воевода, городокъ Кодакъ совидати... началъ Вел. Сказ. 9.—Поляки... седмаго члвѣка изъ всѣхъ ізбирають въ воинство и... послають на Козаковъ ів. 10.

ВОИНЪ, *рм.* *Воєнний чоловік, оєвоємір.*

XIV. А вживаючи того дворїща не надобѣ ни воина ни ловиць платити ЮРГр. № 2 (1349).

XVII. Любъ цар, любъ рыцер, або воинъ... всѣ одного отца... мѣють ѿв. Реш. 8-6.

XVIII. В... мѣсто новыхъ воиновъ тамо приведенныхъ осадили Вел. Сказ. 9.

ВОЮВАНЬЕ, *рм.* *Чинність від «воювати».*

XVIII. До такого зась воюванъ з' неприаделами душесвными... потреба конечно терпливости великыа Науки парох. 188.

ВОЮВАТИ, *де.* *Див. Воевати.*

XVII. Гетманъ Казановскій умеръ... который много воювалъ въ Москвѣ Літ. Льв. 254.—На Іерсалимѣ воювали розматныи неприаделѣ Гал. Кл. Раз. 167.

ВОЙ, *рм.* *Вояк, воїн.*

XV. Посла сына своего на Лоучька на Дорогобоужа съ многими вон Ип. 725 (1208).

XVIII. Князя... и съ нимъ бывшии вон удержала Літ. Вел. I, прил. 23.

ВОЙЗРѢТИ, *де.* (пол. *wejrzeć*). *Подивитись.*

XVII. Пнъ полковник... на однятя шкод ласкаве войзрѣвши Прот. Полт. С. II, 12-6 (1676).

ВОЙЛОКЪ, рж. *Повсть, тверда воина, збита на вір буже грубого сукна.*

XVI. Староста Варшавский... съ стайни у монастыри взялъ... ярчакн зъ войлоками и зо всімъ, што до нихъ принадлежить Арх. ЮЗР. I, I, 33 (1571).

ВОЙЛОЧНИКЪ, рж. *Што робить войлоки.*

XVI. Курило войлочникъ (далъ) зол. 5 Арх. ЮЗР. I, XI, 31 (1593).

ВОЙМОВАТИ, дс. *Див. Выимовати.*

XIV. Романиъ воевода Молдавский... на его (короля польского) оусъ неприятелѣ помагати, ни одного пе воимуючи Ул. Мат. 7 (1393).

ВОЙНА, рж. 1. *Вовання, акція неприятельска.*

XIV. А имать мишь служити кролеви стрѣльцемъ на каждую воину ЮРГр. № 23-а. (1390).

XV. Начнемъ же сказати бещисленныя рати и великыя трюды и частыя войны Пп. 750 (1227).

XVI. Винепъ будеть па войну зъ нами... вѣднати Ак. ЮЗР. I, 31 (1503).

XVII. Греки... войны бога мѣли Марса Гал. Кл. Раз. 91.—И на тебе (Гонория) певне война встане Др. Ол. Ч. Б. 160.

XVIII. Почали Татаре на войну ходити Пам. укр. м. I, 334 (Рк. Тесл.).

Войну поднимати, подносити, починати, випокідати війну.

XV. Поднялъ войну (князь Московский) на панство Литовское Ак. ЮЗР. II, 111 (1494).

XVII. Брань въздвжю: войну подношу Бр. Лекс. 10.—Войну уже былъ подносъ (опекун) на пана своего Аркадия кесаря и брата моего Др. Ол. Ч. Б. 160.

Войну точити, провадити, вести війну.

XVII. Гербургъ изъ Стадницкимъ войну точил и и поймалъ былъ Стадницкого, и згодился были въ Жолквѣ Лит. Льв. 236.—Два пнове Волоскѣ за господарство Волоское войну з' собою точили Гал. Гр. Роам. 4.—(Татаре) промежку собою помирившись, мѣють на тотъ бокъ Днѣпра войну точити своими бесурманскими замислами Эварн. Источн. I, 881 (1700).

Войну чинити, воввати.

XVII. Рад бы тылко (опекун Гонория), як видим. все войну чинити Др. Ол. Ч. Б. 161. 2. *Витва, бій, баталія.*

XVII. Тая война зъ поранку ажъ до полудня и далей трвала Рук. Хрон. 456.

XVIII. Заповѣдат оусѣмъ тремъ войскамъ, абы са не квапили до войны быти з собою Пам. укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.).

3. **Військо, военний люд.**

XVIII. Было з нимъ вшит'комъ войны осмь десять тесачъ и пят' тесачъ Ал. Тшш. 43.—Пришов'шм война вшитко забрали и слуги твои постинали мечем Пам. укр. м. I, 265 (Рк. Тесл.).—Бѣтай зобрав'ши войну свою... пошов на неприятеля ів. 336.

ВОЙНИКЪ, рж. *Воляк.*

XV. Скомондъ и Бороуть зда воиника Ип. 799 (1248).

ВОЙНИЧКЫЙ, прикм. *від «войникъ».*

XV. Вѣси бо ты войничкий чинъ Ип. 831 (1256).

ВОЙНОНЬКА, рж. *Здѣрбн. від «война».*

XVIII. Ой прихав мой миленьки да й з войноньки Укр. Р. Арх. IX, 15.

ВОЙСКО, рж. *Збройна сила, армія.*

XVI. Войско литовское... до Могилева у погоню за козаками притегнули Кул. Мат. I, 64 (1595).

XVII. Абы поспѣшался на сюю сторону зъ войсками запорозкими и своими тогочными... людьми Арх. Мот. 120 (1677).—(Бог) роз'шиковалъ ихъ (япголів) на пол'ки, яко мудрый гетман войско Транкв. Зерц. 3.

XVIII. Уважалъ Хмелницкий... іжъ скоро придуть на Украинну, то заразъ и войска козацкого городского къ нему примножится Вел. Сказ. 30.

ВОЙСКОВЫЙ, прикм. *від «войско», мілітарний, жоєвірський; збройний, военний.*

XVII. Войсковые клейноты, булаву и бунчугъ и хоругвы далъ ему, Петрушкѣ, Калгасалтанъ Эварн. Источн. I, 367 (1692-3).—И сами гетманство зъ войсками коронными зъ ними втропи помалу йшли з тяжарами войсковыми Лит. Сам. 8.—Чималожъ албовѣмъ такихъ есть межн людьми войсковыми, которіи в' дому зостаючи при покою... за крѣпких и мужественныхъ себе почитаютъ рицеровъ Рад. Вин. 1568.—Турецкий регіментаръ войсковый Гал. М. Пр. 72.—Семен, писар войсковый Конопский Мат. і зам. 148 (1652).—Жученко значний и заслужоний войсковый товаришь Кн. Мѣск. Полт. 24 (1692).

XVIII. Мавшь самъ вмсть до далшого указу нашего всякіи войсковіи въ городѣ управлять порядки Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 101 (1702).—Порядковое право о апелляціи к роснравѣ малороссіяномъ стану войскового шляхецкого... употреблятисъ не должно межъ войсковыми людьми С. і Р. 33-6—34.—Гетман тую маєтность роздать силень и волень... яко власний спадокъ войсковый ів. 47-6.—Судъ войсковый енералный ствержаєть Мат.

Ист. ЮР. 22 (1707).—Мури зас... що тлько на шляху намъ в походъ войсковомъ лучшися, видѣхъ едни малолюднѣ, другіе весма пустіе Вел. Сказ. 3.—Самондъ... Величко, бивий нвогда въ енеральной войскової гетманской канцелярии ів. 4.—Войсковое дѣло в радѣ бившой докончалося ів. 29.—Играла музыка войсковая Журн. Дан. Апост. 1.—Ми, старшина и червь войсковие Літ. Вел. III, 114.—Попа чер'цъ з добръ войсковихъ якимъ колвекъ образомъ набитих службу войсковую приличну имѣннямъ дол'жни отбувать Стат. 33-б.—Старшину войсковую у нихъ учредилъ Кр. оп. Мар. (рк.) 161.

ВОЙСКІЙ, прикм. *Воскний, войовничий.*

XV. О мочжи воинии! Ип. 812 (1251).

ВОЙСКІЙ, рм. 1. (*в давній Польщі*).

Урядник, що доглядав порядку і безпечности в воеводстві або землі, і заступав каштеляна, коли шляхта вирушала на війну.

XVI. Тые имена мои... променяла его милости пану В. Гулевичу, войскому володимерскому, дѣверу своєму Арх. ЮЗР. VIII, VI, 281 (1570).—Панъ И. Чапличъ, войскій Луцкій, зъ двора Боголюбского взялъ (было) ів. 1. I. 20 (1570).—Отказъ господаря короля... черезъ пана Себастьяна Себастьявовича Кесторта, войского земли Жомойтскоѣ Ак. ЗР. IV, 3 (1588).

2. (*у Римлян*). *Трибун.*

XVII. Пришол до стого Иоана тривунъ або войскій Жив. Св. 134-б.—Цесар... дал сдохъ (хрстіян) в дом Квирина войского Жит. Св. 80.—Якусь Мелштынскій, войскій мѣста Брезини... имя и зъбрхл ность собѣ Христа Господа приписалъ Крон. Полк. 387.

ВОЙТИ, *де. Див. Входити.*

ВОЙТОВАТИ, *де. Бути войтом, за войта, бути на уряді войта.*

XVII. Онъ войтоваль у насъ, з тимъ хожуваль посохомъ Прот. спр. пот. 47.

ВОЙТОВСКИЙ, прикм. *від войтъ.*

XVII. Що естъ про наметь до книг меских войтовскихъ записано Тр. Черп. Арх. Ком. VIII, 74 (1664).—Я... не своводне на том пляцу живу, але за позволением атаманским и войтовским Ак. Полт. Гор. Ур. I, 20 (1665).

XVIII. На тотъ урадъ войтовскій електовалисмо чотирохъ кандидатовъ бурмистровъ славетныхъ Літ. Вел. III, 546.

ВОЙТОВСТВО, рм. *Уряд війтів, гійність війтоти.*

XV. Въ мѣстѣ вышереченомъ Полоцкомъ войтовство знову уставляем Ак. ЗР. I, 179 (1498).

XVI. Право тоє местечко съ стародавня масть з войтовствомъ Перемышльскимъ Гр. кн. лит. 45 (1511).—Пры работахъ всякихъ место прыстава над людьми войтовства своето стояти Пам. КК. II, 515 (1557).—Всѣ рѣчы... побѣрадь и войтовство Квасовское ваялъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 204 (1584).

XVII. Унѣверсалъ Богдана Хмельницкого Ивану Скиндеру на войтовство Чернѣговское, на селя и на мляни Мат. і зам. 146 (1649).—Якова Марковича тож миром обобрали на войтовство Тр. Черп. Арх. Ком. VIII, 94 (1666).

XVIII. Електовалисмо... бывшего субделегата войтовства Кіевского Літ. Вел. III, 546.

ВОЙТОВЪ, ВОЙТОВЫЙ, прикм. *Що належить до войта.*

XV. И положили пред нами королевское привиліе войтово ЮРГр. № 43 (1411).

XVIII. З трохъ солодовецъ: пана Левенцевой, атаманской и войтовой в Полтавѣ на ратушѣ не бѣралось Мат. Полт. Полк. II, 42 (1722).

ВОЙТЬ, рм. (*пол. wojt з нѣм. Vogt*). 1. *Голова міської ради.*

XIV. Осташко Соульскій Богданъ тивунъ войтъ Перемышльскій ЮРГр. № 6 (1366).

XV. Тогда панъ Данило не добылъ на войтъ того дворища ЮРГр. № 43 (1411).

XVI. Жаловали намъ войтъ мѣста Городенского и бурмистры и радиш Ак. ЮЗР. I, 53 (1516).

XVII. Мѣщанинови, бурмистрови, войтови належить (при погребѣ титул) славетный павъ Гал. Кл. Раз. 479.—Ознаймуюемъ симъ нашимъ писанемъ... войтови з' бурмистрами и посполитствомъ королевскимъ Мат. Ист. ЮР. 2 (1667).

XVIII. Ризъ пара аксамітних... пана П. Войнича войта Кіевского РКП. I, 29.

2. *Старший в сѣльській громаді.*

XVIII. Як пѣйде до громады да войту искаже Довг. 114.—Твоа баба войтомъ Клим. Прип. 246.

ВОКАЦІЯ, рж. (*лат. Vocatio*). *Покликання, уснособа, сгильність, потяг.*

XVII. Дѣло тоє, моєи вокаци и предсавзатъ было припоманул бым Тит. 73 (Копист. 1623).

ВОКНО, рм. 1. *Вікно, отвір в стіні щоб пускати світло до мешканця.*

XVII. Взавши з вокна желѣзноє перехрстіє Прот. Полт. С. I, 226-6 (1700).

XVIII. Воконъ большихъ, у волово оправнихъ и обикончинъ на завѣсахъ бѣлого желѣза чотирвадцять Быт. мар. обст. 339.

2. *Отвір до отура земли; студня в ковалні.*
 XV. *Извило тых вочинь лѣсь и каинна воконо солнос и поле и доубровы ЮРГр. № 45 (1413).*

ВОКЛЯЖИТИСЯ, *дс.* Зробитися клязем.

XV. Доброслав же вокляжилъ са бѣ Ип. 789 (1240).

ВОКО, *рм.* Див. Ово.

XVI. Чемуо видишь соуцоць оу воцѣ брата твоего Ев. Пер. 37.

XVII. Приповал пред судъ наш Иванъ Яковецкий Ивана Чорного, ускаржаючися и у вочи мовлячи ему Ак. Полт. Гор. Ур. I, 136 (1668).

ВОКОВАТИ, *дс.* Показати; перевозити?

XVII. Попы на продажъ до Львова килка подводами воковали (збожа) Арх. ЮЗР. III, IV, 475 (1650).

В-ОКОЛО, *присл.* В-коло, накруги.

XVII. Вьоколо его (мѣста) естъ переконь приржонный Крон. Полск. 428.

XVIII. В-около землѣ идучи за тотъ часть уйти можетъ 5400 миль Літ. Вел. III, 487.

ВОЛАНЬЕ, *рм.* Чинність від дієслов «волати».

XIV. Естли бы хрестьяне ему ко поможенью не прибѣгли къ воланью всякій сусѣдъ и тежь жидъ 30 шеляговъ масть заплатити Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVII. Волане наше прийметь в оуши свои Гал. М. Пр. 47.—Там будет повно... крыку и волая Ев. Реш. 13-б.—Приказалъ тогда Исусъ презъ волане возного, абмыс готовалъ по трехъ дняхъ презъ Иорданъ тягнути Рук. Хрон. 63.—Там наочно покладокротное неотмѣяное чуючи на Хомута и ва сына его з товаришом третее волане, питали о той шкодѣ Хомута самого Акт. Старод. кн. 29.

ВОЛАТИ, *дс.* 1. Підносити голос, гукати, кричати, покликати.

XIV. Естли бы жидъ нѣкоторый прину- жонный великою потребизною, часу ночного волаъ бы... Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVII. На високости Богу осанна волали Діал. Волк. 50.—Поменепые обжалованы... крыкомъ великим волаючи: быи, забий ляха Арх. ЮЗР. III, IV, 767 (1653).—Кназь Амандъ пред нимъ идучи, волаъ: сице будетъ всакому члвку Рад. Ог. 279.—Люде... знайшли волаю- чую голову члвчюю Гал. Гр. Розм. 4-б.—Во- лали всѣ: утѣкаймо Рук. Хрон. 43.—Сирота... все волаа, же паневства позбила квалтовне Прот. Полт. С. I, 40 (1687).—Казали мѣскому слувѣ волати по мѣсту, бы каждый, коли крывѣда сталас, вспоминалис и инстикговали

на тихъ аличинцовъ Ак. Бор. 98 (1686).— А я zostался в ямѣ, ажъ мусилъ волати, абы хто до его, Семена, прийшовъ. Акт. Старод. кн. 103.

XVIII. Росказал кидиномъ всюды кликати и волати яв'но Пам. укр. м. I, 166 (Рк. Тесл.).— Голос волаючи во пустыни ів. II, 182 (Рк. Тесл.).

2.—ного, на него, ксикати, пркликати, звати.

XVI. И волаъ одинъ другого и мовляи Катех. 27.

XVII. Чи разъ же я на тебе сердечне во- лааю, предъ тимъ, нѣжь што ещче алов ся ставало Суд Вок. 301.—Ты кто естес, панно? Що на мене волаеш? Др. Ол. Ч. В. 133.

XVIII. То я... на товариство голосно во- лаю: втѣкайте коло берковон хати Вірші Різdv. 128.—Там Богъ Адама волае, Адам ся в рай ховае Укр. Р. Арх. IX, 174.—Кождїй зъ тихъ цехмистровъ зъ братьею гуртомъ во- лали, пана Полоцкого на войтовство про- стуючи Літ. Вел. III, 549.—Творецъ при- ходит, до нихъ говорит, гласомъ своимъ ихъ волаеть Пер. Мат. I, I, 119.

3.—до кого, зертатисъ до кого, покли- кати до кого.

XVII. Іды Каниъ забилъ невинне Авела брата своего, грѣхъ той волаъ о помсту до Бга Гал. Кл. Раз. 88.—Месив Правдивый Ісе до тебе в сей книзѣ мойй волаю Гал. М. Пр. (пр.) 2.—Всѣ стани... волають и до его милости пана гетмана, жебы по своихъ учинкахъ карность принялъ, справедливости просяты и домовляються Арх. Мот. 128-9 (1683).

XVIII. И я ту маленькій до всѣхъ волаю Укр. Р. Арх. IX, 63.

4.—на него, кричати, лаяти кого, см- мисляти на кого.

XVII. Невинные и уставичне нещадно на насъ волають Копист. Пал. 317.

XVIII. Доклѣ, тѣло, будешъ на мене слушне волати Укр. Р. Арх. X, 247.

ВОЛГКОСТЬ, *рж.* Возкість.

XVI. Слнце невидимыхъ мѣстець осіаетъ и теплою зарею всю мокроту земную высушае, а невѣдае влѣгкости садомъ и сѣменемъ розма- нымъ Пер. Отч. Жпт. 143.

ВОЛГОТНОСТЬ *рж.* Возкість.

XVII. Рѣка... даеъ всѣмъ землем волготностъ Крон. Боб. 3-б.

ВОЛЕНЬ, *присл.* Див. Волный.

ВОЛИКЪ, *рм.* Здрібн. від «вола».

XVII. Коли якому господареви коникъ албо воликъ з'тажаромъ якимъ в' болото оугравнетъ

Рад. От. 943.—Нехай ваши волники, козки, козенятка. і ввєс статочок здоров и вгнѣтка
Др. Ол. Ч. В. 149.

ВОЛИНА, рж. *Волове м'ясо.*

XVII. Не завше въ обозѣ сѣжаа волнина
Тит. 49 (Сак. 1622)

ВОЛИТИ, дг. *Дно. Велѣти.*

ВОЛІОВАТЫЙ, прикм. *З облом під бородою.*

XVII. Гаврило низком суплекціи, товстий, воліоватий. у тузѣнковомъ жупанѣ Млр. Род. II, 496 (1683).

ВОЛКОВНЯ, рж. *Яма лосити оокти.*

XVIII. О ямахъ хлѣбникъ и волковняхъ
Права, 555.

ВОЛКОГОНЪ, рм. *Той, що полже на оокти.*

XVIII. У... Мазепи... были волкогоны, котрымъ... на гетмановъ ловляли вовковъ и прочихъ звѣрей Оп. ст. Млр. II, 275 (1726).

ВОЛКОХИЩНЫЙ, прикм. *Хижий як оок.*

XVII. Не выдай мене звѣру волкохищному
Крон Боб. 267.

ВОЛКЪ, рм. 1. *Зол. Драпѣжний звѣр з родини псів, лурис.*

XV. И начаша мнози волци выти Ип. 245 (1097).

XVII. Хватаете якъ волцы овечокъ, а потым утѣкаете... якъ вовки до лѣса Крон. Боб. 232-6.—Другаа коса разить волковъ драпѣжныхъ Гал. Кл. Раз. (пр.) 2.

2. *мн. Вовче зупро.*

XVI. Чуга муравская белая волки подшпята Ж Курб. II, 130 (1582).

XVII. Даровалъ Святославу соболи, горностан, куны чорныи, пески бѣлыи волки и рыби зубы Крон. Соѳ. 147.

3. *Залізна підставка, уживана в кузнях, що на ній укладають дрова і спірають рожки: залізни штабки на ніжках, щоб ставити сковороди над вогнем.*

XVI. Панвей две, волки и окладны железные... то все зобралн и вывели до имени князя Любецкого Арх. ЮЗР. I, I, 212 (1589).

ВОЛНА, рж. (прасл. * вълна). 1. *Вовна, м'який волос з шерсти.*

XV. Отъ того мыта имуть дати на спрятъ отъ усега, и отъ кожи и отъ волны, и отъ овчины Ак. ЗР. I, 31 (1407).

XVI. Петръ Хомяк... вяля... мяса солоного, двѣ полти мяса старого, двадцать рунъ волны, конопель полтораства Арх. ЮЗР. I, I, 20—21 (1570).

XVII. Козлами называетъ (Хр.) грѣшных, зъ которыхъ нѣ молока, нѣ волны бв. Калл. 46.—И волны ему ва сук'ню не было потреба

Жлт. Св. 112 (1678).—Моль гризет волну
Рад. От. 698.—Росказалъ Бг на опонах з ровныхъ шелковъ и волнѣ оучинити множество херувимовъ О обр. 2.—Дервѣзи (дервѣши)... одѣнъ тѣсно и короткое без рукавовъ на кштальт мѣхов з волни або з шерсти конскои... маюť Збірн. 1693, к. 193.

XVIII. Вѣси им... во уста волну и кожу из огнем пхают Пам. укр. м. IV, 147 (Яр. Рк.).

2. *Хомля.*

XV. Волна морская вчинитса от вѣтра Чет. 1489, к. 54.

XVIII. На вѣже вѣтри огненнїи и волни моцне колѣблют са под самое нбо Пам. укр. м. IV, 139 (Яр. Рк.).

ВОЛНЕ, прикм. *Див. Вовно.*

XVIII. Законники... маюť при своихъ костелахъ волне zostавати Літ. Вел. III, 513.

ВОЛНИНЪ, рм. (?).

XV. Абы... и в топылехъ звернѣныхъ по волнину стад и черед не помли... а што проробили новины по рачвамъ и под волнин, тымъ бы дали покой;... тыхъ всихъ новинъ коло рачовъ, коло вон(д?)нина отреклася Арх. ЮЗР. VIII, IV, 21 (1475—80).

ВОЛНО, прикм. 1. *Незаборонено, дозволено, можна, с можнїсть.*

XV. И волно ему в здѣшнем панствѣ... волности шляхецкоѣ, яко властному шляхтичови... заживати ЮРГр. № 76 (1438).—Волно ему тоє селце продати Ак. ЗР. I, 113 (1492).

XVI. И нам самымъ звѣру в залусте его милости ловити не волно Арх. ЮЗР. VIII, VI, 368 (1571).

XVII. Евва отказала: волно нам з няшихъ деревъ поживати Крон. Боб. 4.—Бозких даров не продавали, которих волно всему свѣту заживати Ал. Печ. 167.—Не волно козаковъ... жадного напитку... держати Літ. Сам. 4.—Тое мѣсто (Новий Єрусалим) отворено от всѣхъ чотырохъ частїй свѣта, и вол'но каждому народови приходити до него Трапкв. Зерц. 68.

XVIII. Поклонитися мѣску волно приидити и на всякий день Пути. Ієр. 16.—Волно собацѣ и на Бога брехати Клим. Прип. 204.—Волно коту хотѣти по своей мтри плакат ів. 205.—Волно Богу, що хотѣти, то чинити ів.—Крѣпости ни жадной не волно фундовать Пелгр. Ип. Виш. 4.

2. *Вільно, свободно, не примушено, без перешкоди.*

XIV. Далъ ієсмь ієму волно и слободно ЮРГр. № 2 (1349).

XVIII. Волно безъ отвору въ того посаду вышювни (войска) были въ армятъ на тотъ верхній городъ Лит. Вел. III, 236.

Волно пустити, уцѣлѣнны, свирѣстнати.

XVII. Кавалъ съ волно пустити Рук. Хрон. 33.

ВОЛНОСТЬ, рж. 1. *Вільність, воля, право.*

XVI. Даючи ей волность тую суму ни на что иншого, одно на дети свои влнги и дати Арх. ЮЗР. VIII, III, 36 (1559).—И дѣла ему волность в другую жоню ся оженити ів. 333 (1581).—Маючи волность власностью своєю... шафовати... сыну моему... дарую во всѣхъ именьяхъ... моихъ пятую часть ів. I, I, 335 (1593).

XVII. Если бысмо в чом сев запис вашъ нарушили, сим ямстом добровольным записом нашим дасмо волност п-ну Станиславови Скривскому и потомком его нас самих, а по нас наступающих епископовъ, позват до права уряду и суду належного кгородского Сборн. Стат. II, I, 71 (1613).

2. Вільний стан, свобода, воля.

XVI. Волность сумнѣнья Хр. Фил. Апокр. 1296.

XVII. А Феодора будучихъ в выгнан'ю и темницахъ, всѣхъ зевавши, на волности жмти розказала Тр. постн. 293.—Послалъ мя... жебымъ выпустилъ на волность оутрапленыхъ Гол. П. М. II, 378 (Кор. Н. 1645).—Стый Николай шукалъ людей, стараючися ихъ выпроводити на волность, которым в неволѣ знайдовалися Гал. Кл. Раз. 377.—Птевецъ что разъ толчетъ в скорупу, абы ю пробивши, на сей свѣтъ выйтв, а волности и оутѣхи на немъ зажити могъ Рад. Ог. 13.—Махометане... птахов' с кафки выкупнени, на волност выпускают Збірн. 1693, к. 182-6.

XVIII. Маст теж Европа в собѣ волност приятелскую, ижъ волно з одного королевства до другого хат Пам. укр. м. IV, 33 (Сок. Рк.).

3. Право вільно чинити, свобода, незалежність, независимость.

XV. Волно ему въ здѣшневъ панствѣв нашоу жону пояти и титулу вшедякого и волности шляхецкоу, яко властному шляхтичови, тубыцови, заживати ЮРГр. № 76, (1438).

XVI. И подъ которою мѣрою онъ на томъ врадѣ маст мѣшкати, яко ся въ немъ справорати в рядити, в которых волности на васъ есмо выняли в ва чомъ его оставили, то есмо все въ томъ пришили нашоу ему выписали Ак.ЮЗР. I, 72 (1527).

XVII. Ужени але волности своей Рук. Хрон. 2.—Контрвертуемо з народом Польским о ровнуж волность и уживане правъ ремесль и обходовъ вивольныхъ Льв. Статр. 32 (1609).—Запродати значит отвяти кому волност а поддати его в чужую моцъ Кн. Рож. 77.

XVIII. В року 1648... Хм. за волности новако-рускіе подялъ войну противъ Поляковъ Вел. Сказ. 12.—Если... боронитель винного самъ на том учинку горячомъ пойманъ будетъ, тогда тотъ... самъ себя тѣмъ учинком волность свою шляхетскую згвалтилъ С. і Р. 44-6.

ВОЛНЫЙ, ВОЛЕНЬ, ржм. 1. *Хто має вільність, то користується з вільности, свободний, незалежний, независимий.*

XIV. Волень продати и за даръ дати кому коли хочеть Ак. ЮЗР. II, 102 (1340).

XV. Царь (татарский) естъ волный Ак. ЗР. I, 54 (1442).—А на томъ дѣй селцы князь Александръ посадилъ былъ людъ волный прихожий ів. 153 (1496).

XVII. Розбачъже теды впрод в мысли, бо съ еще волный покисъ невымовилъ надъ тымъ' що хочеш' речи Тест. Вас. 38.—Якимъ способомъ од него ся стану волным до которого навѣки привязанъ есмь Лѣств. 25-6.—Галка... не волна жити а тимъ мужемъ Прот. Полт. С. II, 109-6. (1683)—Завше были волныи, неуслеренныи и въ покою не сѣдячи Славяне Крон. Сов. 3.

XVIII. Свѣцкій... во всемъ волень в своемъ добромъ Клим. Вірші, 60.—Хм., яко волный... шляхти русской сипъ, зоставалъ... въ чину конюшескомъ у... Потоцкого Вел. Сказ. 5.

XIX. Кто постит, то отъ неприятеля волень будетъ Пам. укр. м. IV, 88 (Як. Рк.).

Волный (въ чомъ). мати вільність в чім.

XV. Аще была ти мысль на пострижение, в томъ еси волень Ип. 337 (1146).

Волный (надъ чимъ), мати мѣцъ, владу силу над чим.

XV. Земля Божия и твоя и города твои, а я надъ ними не волень Ип. 900—1 (1287).

Волный (отъ чого), уцѣлѣнний від чого несподлегтий чому.

XVI. Паньна Александра вже будетъ волна отъ тов умовы Arch. Sang. VII, 33 (1558).

XVII. Вспомини зачатіе славно, бо отъ грѣха первородного волноу Рад. Ог. 342.—Отъ вслкихъ перешкодъ волный Лѣств. 27.—Отъ вѣчныхъ мукъ пекельныхъ волнымъ зостати Гал. Гр. Розм. 5.

XVIII. Всѣ жида отъ работъ и забавъ иншихъ волни дла слуханя права законного

до божьихъ збиралисъ. Науки парох. 104.—
А возниъ от служби восной волнигоъ битъ би
Стат. 34-6.—Кто би кому гвалтъ забойство
або шкоду учинивши... умеръ то наследники
вѣрвѣй его но доводу шкоди и навязки упла-
чивать и от кары горловой дѣти биваютъ
волни ib. 70-6.

Волныи чинити, усильяти.

XVI. Отъ тое помы и речи въ позве
описаное, на всѣ потомые часы волныи
чинити Арх. ЮЗР. I, I, 425—26 (1594).

2. **Незмятний, що стоить пустою, ваху.**

XVIII. Кругут... з степом волнии Кн.
Мѣск. Полт. 137-6 (1718).—Староста вывелъ
с работниками... в волнии степъ Кн. Нос. 58.

3. **Приступниий, незаборонниий, відкритиий.**

XVI. (Позовъ) о недопущене волного отпра-
вованя фамъ Божое въ церкви соборной
въ замку вышнемъ Луцкомъ Арх. ЮЗР.
I, VI, 88 (1591).

XVII. Потребовалъ волного отъ Ярослава
посломъ своимъ промалу Крон. Соо. 201.

XVIII. Школа мякимъ стравнымъ домъ ест
волнии Клим. Вірші. 158.—З'того вамъ треба
веселитисъ, же имаи волнии приступъ до
вба Сѣмя Сл. Б. 6.

4. **Вильниий, невідлеглий чужей воли, силі.**

XVII. Лечь привезолити не может, бо
члвкъ волнои воли ест Гол. М. П. II, 371
(Кор. Н. 1645).—А ни бѣсъ, а ни жаднос тебе
створене поневолит не може, поневаж машь
волю волную Рук. № 0. 4° 86, к. 49-6.—Члкови
далъ Бгъ волю волную Гал. М. Пр. 201.

5. **Непримущенниий.**

XVII. Просили боярина Голицѣна, жеби
войску позволилъ волниими голосами обрати
собѣ гетмана Літ. Сам. 171.

XVIII. А ми и потомки наши препятствовать
имъ не имѣемъ часи вѣчнимъ волного уживаня
С. і Р. 3-6.—Сотвяне... волниими голосами...
змиж себе кого... наберуть Кн. Нос. 18-6.

6. **Добровильниий, своєю волею, довилниий.**

XVII. Тѣло мое, которое за васъ всѣхъ на
страст и волную муку выдастся Ев. Реш. 2.—
Пришолъ чашъ волного распатіа Г(оспода на-
шего Ісуса Ха Кн. о Вѣрѣ, 71.

XVIII. Отъ нѣкогого Еврея крещенна, до
волной вѣрѣ святой прилученна Укр. Р.
Арх. IX, 201.

7. **Нестриманиий.**

XVII. (Александра царица) до цесара мужа
своого приступивши волнымъ гласомъ заво-
лала Рад. Уг. 66.—Не могучи ихъ волного
лямка стерпѣтъ Жив. Св. 17-5.—Иларій...
писмомъ троякимъ голнымъ велии и острымъ яз-

комъ грѣхи и невѣрностъ пана оного каралъ
Жит. Св. 523.

8. **Землемниий, невідлеглий.**

XVIII. Солодовня една чернецкая волная
(од поборів) Мат. Полт. Полк. II, 56 (1722).

9. **Повильниий, малиий, недужниий, слабниий.**

XVIII. Зигъшавши (все) на волномъ жару
првсмажить в ринцѣ Млр. дом. лѣч. 17.

10. **Широкиий, обшириий.**

XVIII. А обличе его (аггела) яко волнии
свѣтъ Укр. Р. Арх. IX, 80.

11.—**листь, ексвольниий листъ, листъ на
сильне еживаня; що забезпечує сильність;
паспорт.**

XVI. Маю домъ у Ковли и листъ на то
волнии Ж. Курб. I, 263 (1585).

XVII. (Злецаи имъ) волного листу о перестя
до Волох на быт просити Льв. Ставр. 35 (1609).

12. **-а вода, лиметлю.**

XVII. Сестерь... в укропъ кипячий вло-
жено... але в теплои и волнои водѣ ихъ знай-
дено Жит. Св. 534-6.

ВОЛНЯНИЦА, рж. Дозмяна одж.

XVII. Епендит': обойчик, камазла, сер-
дак, кафтан, сукна, жупан, кошула, або
волнаница Бер. Лекс. 271.

ВОЛНЯНИЙ, прикм. З воени зробленниий.

XVII. В' наррацци выличай тыи нитки, ли-
ную. волнавую, едвобную Гал. Кн. Раз. 526.

XVIII. Свердловъ двох, долота одного, пояса
волняного Прот. Полт. С. III, 193-6 (1749).—
Вся (палата) посланна бистъ волняними тол-
стими покровами Гр. Барск. II, 371—72.

ВОЛОВАТО, присл. Поволи.

XVIII. Спѣваетъ акселента горою воловато,
говоритъ грубо (чернецъ) Арх. Суз. ц. 132.

**ВОЛОВЕЦЪ, ВОЛОВИКЪ, р.м. Воловиий
вастуг.**

XVI. Тамъ же въ томъ стаде, за оказованымъ
воловоцъ, видели есмо воловъ велии хорыхъ
Кн. Гродск. Луцк. 1564, к. 241.

XVII. Еденъ воловецъ з Цырку вмсты бу-
дучи в' Царгородѣ пришолъ до церкви Пре-
стои Бци Гал. Н. в. 81.

XVIII. Платныхъ служителей при дворѣ...
стадникъ, воловиць, тютюникъ Ои. ст. Млр. II,
308 (1736).—За воловицами смотрѣть, не гу-
ляли бы они ниже одного часа въ день Арх.
Суз. 118 (1776).

ВОЛОВИЦНИЙ, прикм. від воловицько.

XVIII. Я... воловицького атамана просилъ,
чтобъ мало погодилъ Арх. Вид. м.; вром.
нам. Царіона (1752).

ВОЛОВНЯ, рж. Волова стаѣм.

XVI. Тягнѣмъ вола до воловиць Жит. Св. 207.

XVII. Волочѣмо вола до воловни Жив. Св. 145.

ВОЛОВО, рж. **ВОЛОВЯНЫЙ**, прикм. Див. Олеше, Олешный.

ВОЛОВОДЪ, рж. *Мотуз водить воли, на-мич.*

XVIII. Якійсь тебе катъ тигнувъ сюда воловодомъ Довг. 106.—Матвѣй... пославъ пасѣчника до братовой, чтобъ знову... воловодомъ тотъ грунтъ перемерити Кн. Мѣск. Полт. 258-6 (1731).

ВОЛОВЩИНА, рж. *Побір від вола.*

XVI. Для скази ихъ воловщину нашу отпустили на дванадцать лѣтъ Ак. ЗР. I, 350 (1503).—Што ся дотычетъ воловщины с тыхъ подданныхъ... теды я и малжонка моя жадное воловщины... брати не маемъ Arch. Sang. VI, 10 (1553).

ВОЛОВЫЙ, 1. прикм. від «вола».

XVII. Волувъ иго: воловоє ирмо Вер. Лекс. 16.—Войцехъ Сатановский, купецъ воловый мешкаетъ у Кракови Льв. Ставр. 92 (1627).—Дидима... сторговала... землѣ... шо можетъ скура воловая обняти Крон. Воб. 109-6.—Стала ми шкода: валто з гумна воловихъ двѣ колесѣ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 96 (1667).

XVIII. Возовъ воловыхъ 2 Арх. Вид. м.; екон. спр. (1755).—Яромъ воловыхъ 2 ів.—Купити ободовъ воловихъ ів. (1759).—Сотникъ.. послалъ людей своихъ з девятнадцать подводами воловини Прот. Полт. С. IV, 63 (1756).—Казалъ бити жилами воловини суровими Пам. укр. м. VI, 127 (Рк. Яр.).—Новихъ воловихъ мажъ... много Лит. Вел. IV, 59.

2. *Переносно: Важкий, від силу волові.*

XVIII. А ежели бы далкій кмѣть за волову роботу хотѣвъ бы самъ на пише панщину отбути муситъ каждого тижня два дни робити Урб. 50.

ВОЛОДАТИ, ВОЛОДѢТИ, дс. *Мати владу в чім, посідати.*

XV. И нагнаша Варгъ за море и не даша имъ дани и почаша сами в собѣ володѣти Ип. 14 (862).—Со всѣмъ правомъ предречену бискупу... тими землями володѣти Ак. ЮЗР. II, 106 (1451).—Мать то держати и володѣти вѣчно Ак. ЗР. I, 201 (1499).

XVI. Имѣнемъ мужниемъ володасть Ак. ЗР. III, 16 (1547).

ВОЛОМА, рж. 1. *Проволока, протяженна чату.*

XVII. Которни (аспры) ся презъ волоку собору, кволи нему учиненую, стравили Копис. Пал. 1062.

2. *Мира ковертні—30 моргів.*

XV. Отъ дорогинки волокою к мокрицю ЮРГр. № 91 (1458).

XVI. Мѣсто наше повое Высокое пошло и на волокни родѣли Ак. ЮЗР. I, 30 (1502).—На пустыхъ волокахъ осажати Пам. КК. II, 538 (1556).—Тые кгрунты в вас отнято за пна Фрондышка Фалчевского старосты Ковельского волоками, а волочникъ на тотъ часъ былъ пай П. Фалчевский Ж. Курб. II, 153 (1582).—А при церквѣ попъ, который попъ мать две волоци подъ собою, съ которыхъ волокъ повинности жадное не чинить, одно справы церковные отправуетъ Арх. ЮЗР. VI, I, 205 (1590).

XVII. Кгрунту волокъ сто Ак. ЮЗР. II, 92 (1633).

XVIII. Грунту зась Руской Церкви каждой, наданого, ледво где есть надъ двѣ волокни Собр. Прип. 59.—Поля... якъ розгѣрили, вынайшлося волокъ сто... а волока сажней вусѣмнадцать Зап. Чер. Губ. Ст. Ком. VIII, 301 (1719).—Отъ волокни ослѣлой людми, то есть от сажней троаршинныхъ вдовжъ 1203, а вширь сажней 610, по 2 гроша... посланий получивши, имѣеть... истца в особливую мастьность отвѣтчикову увязатъ С. і Р. 21-6.—Волока же в себѣ содержитъ морговъ 30 ів. 40-6.

3. *Шнур заязувати обуѣя.*

XVI. (Староста Луцкий съ помочниками) побрали и пограбили... седелъ десеть зъ волоками и зъ опанчани Арх. ЮЗР. I, VI, 136-7 (1597).

XVII. Забравшы краденнымъ способомъ пар осмѣдсѣть волокъ ратѣнныхъ и лоз на подошвы... утюкъ гдесъ безвѣстно Акт. Старод. кн. 58.

ВОЛОКИТА, рж. 1. *Тяженна чату, проволка.*

XVI. А гды бы и хотели ся в якую ж колвек реч вступовати або до права позывати... трудность и волокиту задавати... тому... заруки заплатити две тысячи грошей Арх. ЮЗР. VIII, III, 307 (1578).

XVIII. Волокити, харчи, проторовъ монхъ годъ за вусѣмнадцать, якъ право учить Выт. мдр. обст. 339.

2. *Ходженна або їждженна по різнихъ місцяхъ, волоченна, туляння; блукання.*

XVII. Магдалина... такую солодкост науки его (Іса) вбсноп мѣла, нж для слухан'я ей волокита оная тяжка ей не была Жит. Св. 553-6.—Альбовѣмъ не ужали есте нужи, яка въ волокитахъ бувасть Ак. ЗР. V, 179 (1684).

XVIII. Пустивъ Богъ Микиту на уставичную юж у мир волокиту Клям. Вірші, 51.

ВОЛОКТИ, *дс.* 1. Тягти по землі, сунути.

XVI. Они дей насъ, зъ воды волочачи, били мордовали Арх. ЮЗР. I, I, 16 (1569).

XVII. А противницы иновѣрныи абы в аломъ вырозуменю писма не гибли и другихъ до тоеж за собою ямы не волокли О обр. 131.— Жидове... почали его (Іса) бити... волокучи за шію поворозомъ Єв. Реш. 191-б.—Єдного балвана волокли зъ горы утопити въ Днѣпръ Крон. Соє. 26.

XVIII. Єдина пушка была, которую седми-десять паръ воловъ везли, и двѣ тысящи чело-вѣкъ волокли Гр. Варск. IV, 7.

2. *Наволікати, стягати, вклатати на кого.*

XVII. Задавали оныхъ часовъ св. мучени-комъ... шаленство, а неправо то на нихъ во-локли Коппст. Пам. 319.—Непотребныи ричи на мене волокуть Докум. аз. игры, 6 (1672).

ВОЛОКТИСЯ, *дс.* 1. Тягтися (по землі).

XVI. Которая то флякма, кгда деревомъ слуга пана Болобановъ з медници взялъ и къ горе подносилъ, теды се вышей чело-вѣка, якъ поворозъ волокла Арх. ЮЗР. I, I, 489 (1596).

2. *Тягтися, поволі йти, Ізати, яскнатись.*

XVI. Блуди зъ Луцка, за окопищами надъ-вхаломъ того небожчика, а онъ волокся на конѣ, вельми збитый Арх. ЮЗР. VI. I, 256 (1596).

XVIII. Татаре... нагнавши... волокшовся войско венгерское, вдарили на оное Вел. Сказ. 155.

3. *Тягтися, тривати, бути.*

XVII. Не през рокъ... але аж до сегого року нецза се оная волокла Каз. 32, к. 111.

XVIII. В писаню писарѣ справъ, позво-въ пе розширялся бь... чтобъ... справи не во-локлися Стат. 49.

ВОЛОКЪ, *рм.* Сіть ловити рибу у ставу або невеликѣм озері.

XVIII. Подданіє... з остив. сутками, воло-ками... и зо всякимъ посудом до рыбной ловлѣ способнымъ полощутся (у ставу) Фед. Лис. 47 (1710).

ВОЛОПАСЪ, *рм.* Що пасе воли.

XVII. Вуколь: волопасъ Бер. Лекс. 259.

ВОЛОСАТЫЙ, *прикм.* Укритий волосом.

XVI. Волосатый... якъ Исав волосами оброслый Пам. укр. м. V, 162 (1596).

XVIII. Знаходивъ людей волосатыхъ Ал. Тим. 79.

ВОЛОСЕНИЦА, *рж.* Див. Волосеница.

XVII. Суть нѣкоторые законники которые себе трапцать покутами розмагтыми. постами и волосеницами Домецк. 72.

ВОЛОСНЫЙ, *прикм.* 1. Молдавскій.

XIV. То все даль ієськ Ладонпрови сѣ-длти село у волоскоіє право ЮРГр. № 12 (1377).

XV. А тоє село перво рченое кигъють нам давати поддуг права волоского ЮРГр. № 54 (1424).—Пословъ Лядскихъ и Московскихъ и Волоскихъ и Мултанскихъ не надобѣ кигъ поднимати ничишъ Ак. ЗР. I, 144 (1494).

XVII. Языккомъ Волоскимъ отповѣдалъ Ак. ЗР. IV, 218 (1600—5).

XVIII. Тимошъ... женился на... дочери тог-дашного господара волоского Вел. Сказ. 7.—Князь... хвалился подаркомъ вашимъ... со-бакою волоскимъ чернишъ Оп. ст. Млр. I, 34 (1736).—Золотарю... купил вина волоского кварть двѣ Ризн. Соф. Кн. 121-6 (1740).—Москалѣ на Волоску сторону перейшли и би-лися с Турчином Оп. ст. кн. 6 (1788).—(Чоло-викъ) говорит в нос нѣби з волоска и по во-лоску говорит Арх. Сул. ц. 201.

2. *Тальмисскій.*

XVI. Сукно волоское Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 119.

Орѣхъ волосный, *Inglaus regia.*

XVI. Меды пресные липгци, орѣхи волоские сухие и черные въ меду Арх. ЮЗР. I, I, 362 (1593).

XVII. Отъ бочки орѣховъ волоскихъ по грошей два (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1606).

XVIII. Купилося... орѣховъ волоскихъ 14 тысячъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 75 (1721).

Волосная дуля, *Іатумок груші.*

XVIII. Не пробилъ би дѣловая дуля, хочаѣ би була якъ волоская дуля Укр. Р. Арх. IX, 53.

Крѣхъ волосный, *Foeniculum vulg.*

XVIII. Придавши соку з крону волоского Млр. дом. лѣч. 23.

ВОЛОСОВАТИ, *дс.* Тягти, скубити за во-лосся, бити язломъ за волосся.

XVIII. Били, волосовали, стусовали не-милостиво Пам. укр. м. II, 228 (Рк. Тесл.).

ВОЛОСОВЫЙ, *прикм.* від «волосъ».

XVIII. Болячка волосова Млр. дом. лѣч. 46.

ВОЛОСОНЪ, *рм.* Здрібн. від «волосъ».

XVII. Моглобъ в твоєй бородѣ нѣ волоска не стати Интерм. 83.—Яко посподите людѣ мовать, а ни на волосокъ заснути не мо-жетъ Рад. Ог. 780.

ВОЛОСТЕЛЬ, *рм.* Володар.

XV. Бъ поставилъ насъ волостели в мєсть злодѣемъ и в добродѣтель блгочтивымъ Ип. 392 (1149).

ВОЛОСТКА, рж. Збірн. від «волость».

XV. Бояре Полощкін держать волостку Дри-сецкую Ак. ЗР. I, 199 (1499).

XVI. Дали есмо ему волостку нашу Ак. ЗР. II, 41 (1508).

ВОЛОСТЬ, рж. 1. *Право, вільність.*

XV. Да и не имоуть волости зимовати оу стго Мамы Ип. (X) 38 (945).

2. *Країна, сторона, провінція.*

XV. И вшедь Ярополкъ в город Олговъ прия волость его Ип. 62 (977).

XVI. Рекль емоу дяволъ: дамъ тобѣ сію волость в'сю Бв. Пер. 32.

XVII. Замокъ досталъ и инніе волости по-пустошии Лит. Сам. 160.

XVIII. В одной волости (в Инди) сут люде которые зовут сѧ Агрометы Пам. укр. м. IV, 30 (Сок. Рк.).

3. *Округа, що належить до міста.*

XIV. А король... далъ іесмъ слузѣ... дво-рище... што жѣ слушаіеть Перемьскоѣ во-лости ЮРГр. № 2, (1349).

XV. И съ Ланцюзской волости ис тѣхъ три волостини взяли іесми вовса ЮРГр. № 18 (1386—1418).

XVI. А зъ волости Лемницкоє дань гро-шовак Ак. ЮЗР. I, 54 (1516).

XVII. Теды іншыє суседы горлом его, Яко-ва, даровали, и от сего часу абы з волости сышолъ и з кгрунту своего Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 103 (1667).

XVIII. Естонѣя... з волостями, мѣстами... повѣтами... Шведамъ уже належати мѣсть Вел. Сказ. 248-9.

ВОЛОСЧАНИНЪ, рж. *Мешканецъ волости.*

XVII. Моцен есть вишменованный войтъ местомъ радѣти і справовати и волосчанами здавна до мѣста належачими Ак. Зен. 97 (1649).

ВОЛОСЪ . рж. *Ниткуватый роговий утѣр машкірня, що покриває шкіру людини або звіряти.*

XV. Сии же благовѣрнии князь Володи-мѣръ возрастомъ бѣ высокъ плечима великъ, лицемъ красенъ, волосы мѣя желты кудрѣ-вы Ип. 920 (1289).

XVI. Отирала (Марія) волосами головы своєи ноги его Бв. Пер. 21.—Павъ Кгра-евский... порвавши мене за волосы, почалъ мене ножичками плѣшь стрычи Арх. ЮЗР. I, VI, 61 (1574).—Незаходячи далеко до свѣ-лоцтѣв давних, которыхъ есть якъ волосов на головѣ, пофары отче влдка у книжки вашего полского одного бговосца Рук. Муз. № 513, к. 16.

XVII. Иолыки... волосы почали високо стригти, котори перен тымъ долгиє носачи, заплѣтовали Крон. Лит. 348.—Назарен во-лосовъ не голмаи, але запускали Гал. Кл. Раз. 417.—Одмивъ... переѣмился в постат жоимъ его... и пришла безъ пристойного убиру з волосами ростархаными Рук. № 0. 4° 86, к. 53.

XVIII. Волъ доброй познается такъ... на ушах и на лбу много волосовъ Мир. дом. лѣч. 18.—За полчочкъ и за р'ване волосовъ и бо-роди двадцать рублей и три неделѣ вязезя Стат. 68.

ВОЛОСЬЕ, рж. *Збірне від «волость».*

XVII. Люде... маот бороды долгиє, без во-лося Крон. Боб. 11-6.—У женѣ ихъ волосѣя на головахъ не машѣ ів.—На тѣлѣ моемъ вы-росло волосе Жит. Св. 102-6.

XVIII. Острыгъ волосѣ з головы своєи Пам. укр. м. I, 265 (Рк. Тесл.).—На голове волосѣя погорело Тих. № 11, к. 29.

ВОЛОСЬНЬ, рж. *Кимський волос з хвоста або гривы, волосинь, волосня.*

XVI. Познал есми у Матфѣйца сверипу свою власную вильчастую, в котореє грива и хвостъ сивый, нога задняя правая по волосѣнь била Кн. Гродск. Луцк. 1576, к. 375-6.

ВОЛОСЯНИЦА, рж. *Тканина з волосѣя; жалобна або покутна сорочка з волосяниці.*

XVI. Если теды хочеш члче выграти повли-нок на дваволѣ... вложи волосяницу на себе, ускромѣ поклонами тѣло твоє Рук. Муз. № 513 к. 41—2.

XVII. Плачучого одѣніє ест' волосѣница Бв. Калл. 888.—В'се тѣло суши, попеломъ посыпуй, волосѣницею покрывай Рад. Він. 1601.—(Стыи) лежали нагін на снѣгу, ходили в острыхъ волосѣницахъ, оперѣзовалисѣ по голомъ тѣлѣ поворозами Гал. Кл. Раз. 243.—Алексей... волосяницу грубую потай роди-телей... носил Жит. Св. 63-6.—Будучи смутная по снохъ Ресфа оболочлася въ волосяницу Крон. Боб. 107.

XVIII. Ахавъ... убрался в волосяницу Бв. Реш. 338-6 (1710).—Ряса... одна, волосяница мухояру бѣлого Арх. Вид. м.; реестер річ.

ВОЛОСЯНКА, рж. *Сидниця з волосяниці.*

XVII. Вукократ : власовина, волосѣнка Бер. Лекс. 269.

ВОЛОСЯНИЙ, прикм. від «волосъ».

XVII. Феодоръ названий Трихина то ест волосяний Жив. Св. 135-6.—Іоан... ходил и од-ной волосяницей... и для того волосянымъ назва-ный Жит. Св. 187.—Оу единой волосѣной шатѣ ходит Пам. укр. м. III, 114 (Перем. Пр.).

XVIII. Сято волосяное старое 1 Арх. Вид. м.: екон. спр. (1755).

ВОЛОХЪ, *рм.* Чоловік романського племені, румун, молдаван, італієць.

XV. Волохома бо нашедшим на словены на дунаиские и съдшимъ в нихъ и насилующимъ имъ словѣне же они пришедше и съдоша на Вислѣ и прозвашася Ляховѣ Ип. 5.—Зъ чужихъ земля межн его людей, межн Волохъ никого не было Ак. ЗР. I, 177 (1498).

XVII. Цесарь... до Волохъ свою залогу поставилъ в Сочавѣ Лит. Сам. 180.

ВОЛОЦУГА, ВОЛОЦЮГА, *рм.* Особа, що не має сталого місця побуту і змінюєт. блудля, туляч.

XVI. Лестець, волоцюга, туляч, зрадця Зиз. Лекс. 101.—Чужеземці, которые волоцугами будучи... Хр. Фил. Апокр. 1814.

XVII. Бѣгунъ: волоцюга Бер. Лекс. 11.—Иван и Савиха едво скаржили на Вас., Ив., Остапа, циганъ, волоцугъ ярмарковых о покрадене коней Ак. Нѣж. Маг. 14.—Козаки... змчали и постановили предъ насъ волоцугъ прибишювъ неробочих Прот. Полт. С. I, 84-6. (1690).

XVIII. Не имѣтиму на волоцюгъ милости отселъ Листи Конт. 28.—Многие волоцюги з гультайства бывають Клим. Вірші, 29.

ВОЛОЧАЙ, *рм.* Волоцюга.

XVII. Волочан оные, которые позабѣгли были на затыги Лядские Ак. ЗР. IV, 177 (1684).

XVIII. Я грачъ цудоземский и волочан потѣшилн а журтун вшраденский Вірші Воскр. II, 35 (1719).

ВОЛОЧЕБНЫЙ, *прикм.* 1. Що на Великоднім тижні (в понеділок, віторок).

XVI. У вовторокъ волочебный, кгда президлъ до зятя Арх. ЮЗР. VIII, III, 398 (1583).

2. -нов. *рм.* Подарунок за орацію на Великдень.

XVII. За волочебное любовь ваша слухачу православный Рад. Ог. 15.—Пришедши побожные новѣсты муриносицы до гроба хвого по волочебное... не зовсѣмъ на оугодного имъ аггла трафили ів. 23.

XVIII. А ваша милость абисте другихъ свят дочекали, а намъ волочебное красное давали Укр.-Р. Арх. IX, 79.

ВОЛОЧИ, *дс.* Див. Волокти.

XV. И волокоша и (Игоря) съ Мьстиславла двора чересъ Бибинъ торжекъ Ип. 352 (1147).

XVII. Владимир... балвана къ хвосту конскому привязавши, кизал у Днепръ волочи Крон. Соѳ. 16.

ВОЛОЧИТИ, *дс.* 1. Тричала форма від «волокти».

XV. А плотовъ на низъ не згоняти, ни на берегъ не волочити Ак. ЗР. I, 144 (1494).—За власы волочаху Чет. 1489, к. 9.

XVI. Гдѣ и теперъ бѣсове душь грѣшныхъ волочать до старшихъ своихъ Вопр. 67.

XVII. Сазу... бочн волочили Жит. Св. 175-6.—Тутъ васъ всихъ, якъ псовъ, с того монастыра будемъ волочити и в той воде топити Арх. ЮЗР. I, VI, 583 (1627).—По мѣсть ихъ волочити и наконецъ головы имъ оутати Гал. М. Пр. 213.—У родича... плечи лупилися... колоды волочачи Прот. Полт. С. II, 304 (1700).

XVIII. Инъшихъ по остроу камню конъни волочили Пам. укр. м. II, 140 (Рк. Тесл).—Не стукай велики ногами о землю, не волочи ногу за собою Полѣт. 49.—Кара забойць по ринку волочить, кляцями тѣло торгать Стат. 65-6.

Волочащый животъ, *життєля волоцюжене.*

XVI. (Жена моя) опустивши и дом мой себе огидивъши, а волочащый животъ улюбивши, тамъ, где се ей подобало, мешкаеть Арх. ЮЗР. I, I, 73 (1579).

2. Тягати, притягати, мимо волі водити.

XVI. Непотребне его на свѣдоцтво за собою волочешъ Хр. Фил. Апокр. 1382.

3.—озера, ловити рыбу.

XVI. Всея о Христе брати старцомъ Пустынского монастыря тамъ имъ своихъ людей с неводы посылати озеръ волочити Арх. ЮЗР. I, VI, 17 (1512).—Жаловала намъ... Ленковая из сынами своими... в томъ, штожь... Пацкевичъ вступається и волочить... квалтомъ озера наши власны ів. 38 (1545).

4. Покривати (тканиною).

XV. Євангеліє опракос... волочено оловиром Ип. 926 (1289).—Пану Гвоздю (одписую) кожухъ куний, рабою комкою волочешъ Арх. ЮЗР. VII, I, 13 (др. пол. XV в.).

ВОЛОЧИТИСЯ, *дс.* 1. Тягтися, сунутися, повзти.

XVII. Офѣры дым по земли волочилъся Крон. Боб. 5-6.

2. Ити або їзати поволі.

XVIII. Що я маю бол'шесъ за нимъ волочити и ходити Пам. укр. м. II, 222 (Рк. Тесл).—Твардовский... болѣзнію... до ложка пригвожденный будучи, не могъ далѣй за войсками своими полскими волочитися Вел. Сказ. 252.—Волочится (Хмельниченко) зъ многими войсками козацкими, лядскими и ордынскими Лит. Вел. II, 21.

3. Тягтися, тулятися, блукати.

XVI. Духовные тоє натрыархнн: черныцы, игуменове уставичне се турчать, бесурмяять

и по окраинахъ чужихъ се волочать Грест. соб. 209-10.

XVII. Будешь стогнуши и трусячися по земли волочитися Крон. Боб. 5.—(Законники) не мають в' святѣ з' мѡнастырѣ выходитьи, и межы свѣцкими людми волочити Гал. Кл. Раз. 147.—З яковыми грошми недѣли з чотири волочилася и мѣшкала в мѣстѣ до ярмарку Десятовского, значыся з Иваном Кулачком Акт. Старод. кн. 94.—По сѣту волочимо сѣ и свѣсто мѣста не мѣсто Гал. Боги пог. 20.—Пуца... по которой ся сараины туды и сюды волочат Жив. Св. 124-б.—Волочился по чужих землях на смѣхъ людскій Крон. Св. 95.—Муж твой не вѣдет (того) бо по дорогахъ завше волочется Прот. Полт. С. I, 165 (1693).

XVIII. Жыдове... волочат сѣ яко выгнанцѣ Пам. укр. м. II, 105 (Рк. Тесл.)—Милостивый наш пане... не дай намъ по розныхъ мѣстахъ волочитися Вас. 36. Мат. Лѣвб. Укр. 107 (1723).—Законникъ не можеть... догматовъ вѣры волочачисѣ по домахъ оучити Собр. Прип. 12.—Тии люде которисѣ волочать, мають сповѣдатисѣ оу того іерѣя, где ихъ зайдець сповѣдъ пасхал'ная ів. 40.—Не волочисѣ, як борысов бык, и як хвѣдкова корова, и як солоный завцъ Клим. Прип. 266.—Блудиме по тому то страшномъ пустомъ морю, волочиме сѣ безъ жадной славы Ал. Тиш. 103.

ВОЛОЧНИКЪ, рж. Той, хто сміряє річку волокою.

XVI. Тыє кгрунты в нас отнято за пна Францышка Фалчевского старосты Ковельского волоками, а волочникъ на тот часъ былъ панъ Петръ Фалчевскій Ж. Курб. II, 153 (1582).

ВОЛОЧНЫЙ, прикм. Що тичеться до волочення.

XVI. Границы стародавныя звечыстыє от имени нашихъ, которые... панъ отецъ мой, при помѣри волочной назначилъ и каждому селу отграничилъ, мн нуемъ Арх. ЮЗР. I, 1, 474 (1595).

XVII. Тотъ застѣнокъ змѣранный есть шнуромъ волочнымъ, который шнуръ въ собѣ маєть сажонъ тридцеть Арх. ЮЗР. VI, I, 315 (1606).—Вымѣривши того кгрунту съ сѣнжатию волоку одну добрую помѣрюю волочною Ак. ЮЗР. II, 92 (1633).

XVIII. Кошць же за кошцемъ черзъ пять шнуровъ волочныхъ и близш. билби Стат. 59-б.

ВОЛОЧНЯ, рж. Іатунокъ рогатини, спи а, копій. піки.

XVII. Ратещ: рогатина, оцѣль, волочня, стрѣла, болтъ Гир. Лекс. 138.—Оточает аггль

члвка на неприятеля его кидаети волочнею и стрѣлы Жит. Св. 90-б.

ВОЛОЧОБНОЕ, рж. Див. Волочобное.

XVI. Коляды и волочобного не мають на замокъ нашъ давати Ак. ЗР. II, 91 (1511).

ВОЛОЧОКЪ, рж. Скалка на штурку, щоб з барилъ дѣставати горіску на спробунок.

XVII. Пойшли до Букуса и випили по волочку горѣлки Акт. Старод. кн. 31.

XVIII. Андреевъ спрашивалъ ен Софію где волочокъ, то она Софія ему... отказала: я... не знаю, тиж... самъ частовалъ... вялъ волочокъ на полицѣ Прот. Полт. С. IV, 172-б. (1757).

ВОЛОЦЦА, рж. Волоццога.

XVII. Своюдныхъ волочцу и безчинныхъ соблазносѣвцовъ самовладне проважили Гол. П. М. II, 87 (П. Мог. 1635).

ВОЛОЧЬЛНОЕ рж. (?).

XVII. Волочѣльное по Вскресенія зъ мѣстъ и зъ селъ выволокли, утопѣте Ак. ЮЗР. II, 223 (П. Виш.).

ВОЛОША, рж. Збирне від «волозь».

XVIII. Волоша и татарове, которые на том берегу Дону рѣки полунощисе, недалекю моря Евксину мѣшкают Пам. укр. м. IV, 33 (Сок. Рк.).

ВОЛОШИНЪ, рж. Мешканецъ Молдавіи.

XVII. Повѣсть и Мултанская земля волошинъ, якъ ихъ тотъ гетманъ з своимъ рыцарствомъ полонилъ Тит. 45 (Сак. 1622).

ВОЛОШНА, рж. Родомъ з Молдавіи або з Италиі.

XVII. Цесаръ послалъ събѣ по Сибилѣ, котрыхъ было пророкинь 11, Волошки родомъ Пам. укр. м. II, 113 (Угр. Св. Уч.).

ВОЛОШКИ, рж. мн. Росл. Centaurea Cyanus.

XVIII. Переходомъ въ чистомъ полѣ заквитлы волошки, а я жъ тебе полюбивъ, що румяна тропки Пер. Укр. Лир. 19.

ВОЛОШНЯ, рж. Збирне від «волозь».

XVIII. Бодай бы греци, волошня, волохое, русь... усѣ столпови и подпору столпъ держить Івр. Мих. 285.

ВОЛОШЧИНА, рж. Молдавія.

XVIII. Москва... всю Волошчину фундитує зруйновала Оп. ст. кн. 9 (1739).

ВОЛОЩАНИНЪ, рж. Мешканецъ волости.

XVII. Видячи мѣсто Кошоповъ, мѣщанъ и волощанъ зниченныхъ и прочъ розишлихъ Оп. ст. Млр. II, 312 (1669).

ВОЛОЕДЪ, рж. Що їсть волосьму.

XVII. Єси... волоедъ Ак. ЮЗР. II, 220 (П. Виш.).

ВОЛТАРЪ, рж. Вістар.

XVII. Стѣны въ волтарѣ входлячиси съ царскими дверми Наука о прот. ун. 13 (1626).

ВОЛТОРНИСТЪ, *рм. Що грає на волторні.*

XVIII. Двои полковихъ музыкантовъ... волторнисторъ... гобонствоъ Истор. оч. Полт. Луб. 84 (1766).

ВОЛТОРОКЪ, *рм. Вісторок.*

XVI. Даючи в себе початок на завтраи волторок Пам. КК. IV, отд. II, 39 (1545).—Матк: княгини... слышала стрелене въ ночи до дня съ понедѣлка на волторокъ Arch. Sing. VI, 251 (1564).—И коли дей есмо приехали в волторокъ, месеца июля второго дня Арх. ЮЗР. VI, I, 103 (1577).—Вже позно в ночи с понедѣлка на волторокъ ів. VIII, III, 388 (1583).

ВОЛУВНЯ, *ржс. Див. Волува.*

XVII. Тагвемо вода до волувѣ Пам. укр. м. III, 204 (Перем. Пр.).

ВОЛФЪ, *рм. Див. Волвъ.*

XVII. Іред царъ... призвавъ оных волфовъ 6в. Реш. 244-6.

XVIII. Волфъ ва имѣ Замъбрый Чернокужнік Пам. укр. м. I, 249 (Рк. Тесл.).

ВОЛХА, *ржс. Вильга.*

XVII. Волху витали в нашым вѣдомом; ...признаки положили на волхахъ Прот. Полт. С. II, 101-6. (1683).

ВОЛХВОВАНЬЕ *рм. Чинність від околтво-вати.*

XV. Его же (Веслава) роди мти от волхво-ванья Ип. 143 (1044).

XVIII. Творять чародѣянія, обваженіе, волх-вованіе, воржство бѣсовское Пам. укр. м. IV, 142 (Яр. Рк.).

ВОЛХВОВАТИ, *дс. Чарувати, чаклувати.*

XV. Таковий родъ много волхвуетъ жены чародѣяствомъ Ип. 170 (1071).

XVIII. Запскую васъ и заповѣдую... волх-вованымъ словом Угр. Заг. 58.

ВОЛХВЪ, *рм. Чарітник, чаклун, провісник.*

XV. Бѣ бо прежде выпрошалъ (Олеги) волх-вовъ кудесникъ: от чего ми есть оумьрети Ип. 28 (912).

XVIII. Слухаете еден другого сусѣд под окном, все есте на волхвах и вся дѣла диявол-ская чините Пам. укр. м. IV, 66 (Кал. Рк.).

ВОЛХОВЫЙ, *прикм. Вильховий.*

XVII. Ходилем в лѣсъ по вяза и знайшодем Юрка, волховая вершина вбила, а два дубки небожчик подрубала, а дерево отскочило и на бокъ отвернулося Ак. Полт. Гор. Ур. I, 121 (1667).

ВОЛЧИЙ, *прикм. Волчий.*

XV. И прилбичѣ ихъ волчьѣ и борьсоужо-вые роздраны быша Ип. 794 (1242).

XVI. Зубы вам волчы укажутъ Берест. соб. 214.

ВОЛЧУРА, *ржс. Шуба, підбитя совою шкурою.*

XVIII. Хутеръ кунвѣхъ 2... волчуръ двѣ вовчихъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 97 (1725).

ВОЛШБА, *ржс. Ворожбія.*

XVIII. Сухомлин... мнѣмаючи бити якне волшбы обвѣлъ тов людям Прот. Полт. С. II, 306-6 (1701).

ВОЛШВЕННИЕ, *рм. Чаклування, чарування.*

XV. Волшвеннемъ чудеса твораштъ Ип. 170 (1071).

XVII. Манасий... ворожилъ и волшвенна чинилъ Крон. Боб. 130.

ВОЛШЕБНИКЪ, *рм. Чарітник.*

XVIII. Призвавъ црѣ... чернокужениковъ, волшебниковъ своихъ Пам. укр. м. I, 249 (Рк. Тесл.).

ВОЛШЕБНИЦА, *ржс. Чарітниця, відьма.*

XVIII. Сухомлин... Видричку волшебницею... не звалъ Прот. Полт. С. II, 306 (1701).

ВОЛШЕБНЫЙ, *прикм. Чарітничий.*

XVII. Справами волшебными и кук'тларски-ми подступуючи Пам. укр. м. IV, 390 (Дуб. Рк.).

ВОЛШЕВБА, *ржс. Див. Волхва.*

XVII. Вльшба: или волшеба, ворожка, чары Бер. Лекс. 21.

ВОЛШЕСТВО, *рм. = Волшвення.*

XV. При аплѣхъ быс Сильонъ волхвъ, иже вльшествомъ твораше Ип. 170 (1071).

ВОЛШНИКЪ, *рм. Вильховий лісок.*

XVIII. У жытеля скородискского, Якова Шепеля, дворнице, волшникъ в грушамъ, толо-камн мелниковскою и крутковскою Сб. Мат. Львоб. Укр. 59 (1745).

ВОЛЬ, *рм. 1. Вѣ.*

XV. Аще похати баше обрину, не дадше въграчи кона ни волю Ип. 9.

XVI. Панъ Иванъ Чапличъ, войский Луц-кий, зъ двора Боголюбского ваялъ быдла: воловъ чотырнадцать, быковъ чотыри Арх. ЮЗР. I, I, 20 (1570).

XVII. Других же (звѣрів створив Бог) па работу, яко волове, вел'блюды Транкв. Зерц. 14.—Ное... научилъ людей волами орати Крон. Боб. 6-6.—Еденъ члвкъ на имѣ Петръ в' свѣто Марии Магдалены ораль, за тов и плугъ и волю его перун' спалилъ Гал. Н. н. 47.

XVIII. Починяли им Египтяне шлеи и за-кладали в них Жыдовъ яко воловъ Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).—Уже тов реве, що по волю бере Клим. Пркп. 249.

2. *Посуд в подобі вола (на трумки).*

XVIII. Корабликовъ пара сугвалодѣстных, и вол з накришкою, гривень 6, лотов 2 Лит. Вел. IV, 112.

ВОЛЫНЬ, рж. *Зіроби. від «воля»*.

XVII. Господар доброго та єст' повинност, (а зваща кому Бъ дасть голыня и коники) засврати пол. гумна будовати Рад. Віп. 953.

ВОЛЫНЬ, рж. *Українська провінція: колишні повіті Володимирський. Луцький. Кременецький і Дубенський.*

XVIII. На Волиню єдин ся опшукать небо; акъ Клим. Вірші, 24.—Слова и способы ихъ вираженія суть рожніи и не всѣмъ еднаковіи: на Волиню иншіи, на Подолію и на Оукраинѣ иншіи Науки паюх. (пр.).

ВОЛЬГОТНОСТЬ, рж. *Див. Волготность.*

XVI. Другое (сѣмя) пало на камени и в'зышодши пос'хло д'ла того иже не имало вольготности Єв. Пер. 41.

ВОЛЬНО, присл. *Див. Волно.*

XVI. Все ми вольно, але не все пожиточно Антир. 853.

ВОЛЬНОСТЬ, рж. *Див. Волность.*

XV. Вольности и ласки нижей выписаны далч ємо Ак. ЗР. I, 120 (1492).

XVI. Своя воля то, а не вольность Антир. 853.

XVII. Панъ Зимойскій... умеръ передъ волѣю Рускою Христова Рождества, въпредъ казавши до всѣхъ маєтностей попомъ перед себе стати, хотячи имъ права и вольности отбрати, хтобы на унию не позволилъ Літ. Льв. 257.

ВОЛЬНЫЙ, прикм. *Див. Волный.*

XV. Господине царю, царь вольный Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVII. Любить Бга и даковане єму чинить душа, коли вол'на и свободна бываєсть от намятностей телєсныхъ Єв. Калл. 199.

ВОЛЬШИНА, рж. *Вільшовий м'ясок, вільшина.*

XIV. Ото избвищного перевоза поперекъ вольшины ЮРГр. № 2 (1349).

ВОЛЬТИ, де. 1. *Більше хтїти, предлагати одно над друге.*

XVI. А предъся волѣли тов зєдживности мѣтитися на Богу, или на истинныхъ уставахъ єго церковныхъ, а нижли на уставахъ пшѣжскихъ Арх. ЮЗР. I, VII, 262 (Кал. Р. в.).—Што волить: чи узнати блудъ свой и оного отступити, чи задати блудъ и фалшь и небаченъе отцемъ пашжемъ Хр. Фял. Апокр. 1214.—Волїмо с Павломъ на пати словахъ перестати, нижли без пожитку тмаи мовы приводити Ист. о разб. Флор. соб. 17 (стдр.).

XVII. Теперъ волїать померети сами на войнѣ жоны и дѣти свои поплити якъ въ Смоленску учинили, вѣжбы мѣли до згоди якої прїйти зъ нами Копис. Пал. 964.—Многѣ оумерти рачей волїали, пѣж злію

хоробу свою розславити Єв. Калл. 403.—Волїаль самъ якъ Кодрусъ кроль в Атонахъ в Греція смерть поднать Тит. 4 (Сак. 1622).—Зовавалъ Иволя радныхъ своихъ пановъ и ознаймилъ имъ волю цесарскую, пытаючи ихъ, що волїать: такъ-ли много дати, чи ли тежъ боронитися мають Кроп. Боб. (др.) 277.—Моусей... не хотїаль зватиса єномъ цорки фараоновы, волїаль оутрапен'в терпїати з' братїєю своєю Гал. Кл. Раз. 350.—Волїю быти в' Галліи першимъ, а нѣжели в' Римѣ вторымъ Рад. Віп. 352.—Абовѣмъ добрый законникъ волїать оумрети, анижъ смертєльнымъ грѣвомъ згрѣшити Демецк. 8.

XVIII. Волїать мене острымъ мечемъ проразити, а нежели бѣ кто инший оную любити Пер. Укр. Лир. 15.—Волїалбымса былъ сь той днь сѣмъ лютою хоробуо розболѣти Пам. укр. м. I, 161 (Рк. Тєсл.).—Волїаль бняєсь не родити, нѣжъ у пеклѣ сѣ сизжити на вѣки нѣковъ Укр.-Р. Арх. X, 329.—Волїали гулїая Остранїна, а нѣжели кроля єго милости... слухати Літ. Вл. IV, 219.—Волю дєсать лѣтъ терпїати хоробу, нежели рєшкати въ ч стцу чрезъ єдину годи ю Каз. № 2. к. 1.

2. *Хтїти.*

XVII. Волю, жєлаю, хочу Бер. Лєкс. 16.

XVIII. Волю я собѣ узяти молодїцю Укр.-Р. Арх. IX, 67.

3. *В знач. присл.: краще, лїше.*

XVII. А єсли до твоего казаня не квадрумъ (екзордіумъ и конклюзыа мои) не тѣгнї тамъ ємолю, волишь екзордіумъ свое и конклюзыю до сєсєго казаня придати Гал. Кл. Раз. 525.—Албо страву, албо хлѣбъ буду ѣсти, а они рекли: хлѣбъ волишь ѣсти. Бо онъ тлько зѣл'ємъ суровымъ контентовалєся Жит. Св. 499.

XVIII. Прєто злєбные, людей хлѣба не збавляйте: їдыбъ хто и гєдєя того былъ волю прощїте Клим. Вірші, 21.

ВОЛЬТИСЯ, де. *Див. Волѣти.*

XVII. Волишєя ты члєс бгу даяти волею, нежли даяти євчєному пану неволею Збірн. 1693, к. 115-б.

ВОЛЯ, рж. 1. *Можнїєть розсудити чи так, чи мнєк робити; вїльний вїбір, што якъ волїть.*

XV. Ог єдинствѣ воли машєи Бга и правду знають ЮРГр. № 38 (1404).

XVI. Похочєть ли панъ Сєва, сѣ того имєня потомку ємоєму служити, то будєт на єго воли Арх. ЮЗР. I, I, 114 (1579).

XVII. Граница тєди кождого члєвєка животи єсть... воля и рада Бжєа Тр. постн. 40.—(Тот' єсть) свѣту и власнымъ волямъ оумеръ, же нѣкакуюєсь немаючую розуму и волю здалєса,

мѣти дшу ів. 564.—Запрѣвшись власноѣ волю и доступивши цвѣченя власного набоженства найбільшій степен ласки Господней охотне послушный вступуетъ Лѣств. 47-б.—Гетманъ... даль на волю (Іеремии) хочет... нехай ѣдет, а хочет... нехай зостанет Крон. Бѣб. 136.—Былъ... Константин волею и сердцем яко оглашенный христианинъ ів. 274.—Голодный не квапился до хлѣба, але дал на его (Антонія) волю Жит. Св. 29-б.—Истотне зъ власной волю моею визнаю и власною рукою моею пишу Арх. Мот. 120 (1677).—З' власной волю своєю члвкъ грѣшитъ, а Бгъ не побуждаеть его до грѣха Гал. Кт. Раз. 278.

XVIII. Царь ему на волю даль (одіжкнути двори) и рад былъ сему Полгр. Ип. Виш. 15.

Своя воля, своа воля.

XVII. Члкъ сам... через свою волю... дшу... третит Єв. Рѣш. 11.—Дм. Ив... не порадовался... по своей ему воли... послав (пословъ) Бул. Мат. 1, 84 (1606).

XVIII. Оумножать са блуди великіе пустои розпусти, свои воли Пам. укр. м. IV, 326 (Тухл. Рк.).

Волею, вѣльно, без примусу.

XV. Вха к нему, зинъ башть въ его роуках Ип. 614 (1180).

XVII. Хс снъ бжій... волею страст претерпѣвши рѣшат са Єв. Рѣш. 2.

Добрая воля, добрі мисли, радість, добрый гумор, настроій успособленія.

XVII. Покою ниѣ земля дочекала... всеюди мѣжи людьми добрая воля Бѣр. Вірші, 70.—Въ челоуѣцехъ благоволеніе то ест... мѣжи людьми добрая воля то ест радость Єв. Рѣш. 171-б.

XVIII. Хвала на високости Бгу и на земли покой, а мѣжи людьми добрая воля Пам. укр. м. II, 120 (Тухл. Рк.).

Злая воля, злоба, ненависть.

XIV. Не приновеши а некотораа зла вола примучени ЮРГр. № 20 (1388).

XVI. Паяз Кравевский... мене обачивши нет ведома для которе причины, едно наподпившися злое а непристойное возн... рикнул на возницу своего. жѣбы мя загамоваль Арх. ЮЗР. I, VI, 60 (1574).

XVII. Злую волю на него мають Трянкв. II. Мн. 8.

XVIII. Моа то вола злаа зѣла лѣта драгаа Богл. 275.

2. Бажанія, хотіння.

XV. (Всеволодъ) рѣкъ имъ боде не воюетеса съ Мьстиславичи, и они сташи на воли его Ип. 312 (1142).—А быти миѣ по великого князя

Казимировѣ воли Ак. ЗР. I, 55 (1442).—Колн ихъ самихъ на то воля, мы того имъ дозволяем ів. 72 (1456).

XVI. Абы едностайне во одну волю во одну раду приняты были до братства Арх. ЮЗР. I, XI, 3 (1599).

XVII. За злосливимъ блѣсомъ оудавшися, прѣз' роскоши оуслужоваль оного волямъ Тр. пѣстн. 22.—По своих воляхъ собѣ духовнихъ шукали Літ. Сам. 135.—Терентія к воли Іудіанови (Івана і Павла)... постинат казал Жит. Св. 484-б.—А ты прошу тым часомъ тут мене почекай, если есть воля и ласка твоя Лѣств. 47-б.—Суд... схидившися на пивоварову волю Прот. Полт. С. II, 297 (1700).—Зъ волю и розказаня ясневелможного его мил. п. гетмана Арх. Мот. 118 (1677).—Ого нам Бгъ народил з своей божкой волю Эпѣл. 84.

XVIII. Бѣя Перекопскаго на том есть воля абы козаки зъ низу Днѣпра для уваровапя ся шкоды были спроважени Літ. Вол. II, 552.—Мазпа... чинячи матеры свои волю... даль былъ оной во владѣніе (села Селичовку и Морозувку) Арх. Мот. 141 (1709).—Иги было не по воли на другую (пшеницу) Пам. укр. м. I, 169 (Рк. Тесл).—Давим (Арон) по их воли ів. 253.—Так ем оучинила, як моа вола хотѣла ів. IV, 294.

Добрая воля, охоче бажанія, добросильність.

XIV. Пришедь прѣдъ наше обличье... своюю доброю волю ЮРГр. № 33 (1400).

XVI. Даль и записаль ему по своей доброй воли третью часть имѣня Арх. ЮЗР. I, I, 4 (1526).—Кто хочеть пріяти з доброй волю. прѣвѣе мает дати 6 грош личбы полскои, а прѣвѣши братство. мают ся сходити у громаду въ 4 неделѣ ів. I, VI, 51 (1563).

XVII. З' охоты и з' доброй воли своей на той чинъ позволить Стат. Полоцк. Бр. 5.—Нам тяжко и по доброй воли... послужити Творцу Єв. Рѣш. 23.—Добрая охота и добрая воля его (мужа), ижбыся поучавъ закону бжому ів. 411-б.—Бгъ прийметъ от тебе и твою добрую волю Жит. Св. 566-б.

XVIII. Козакъ перейшоль свою добрую волею зъ Овлашовки у хуторъ монастырский Журавский Арх. Мот. 43 (1740).

До волю, до-слоу, до-сита, скільки аізе, досить, скільки треба.

XV. Даста емоу пшеницѣ много и медоу и говады и овѣць до волю Ип. 783 (1238).

XVII. Доволѣ бовѣм' и людови мовивши ведлугъ звычайу своего до показаня чуда оудавѣла Єв. Калл. 547.—Бгъ... пустил... з земли сухой воду такъ иж ся сами (люде) напили и ко-

ни их аж до воли Жит. Св. 574-б.— Чи не за-
жмь роскошій телесных на семь свѣтъ доволѣ
Рад. Віл. 754.— Нѣхто оттоль не выйдеть нена-
кормлен доволѣ 6в. Вил. 100.— Половцовъ
и жонь их и дѣтей и челяди и стады ихъ, такъ
много напмали, же всему войску на подѣль до
воли стало Крон. Сов. 158.— Не могу вас
доволн наглядѣтися Крон. Боб. 236.

XVIII. Дали мнѣ ясти и пити до волѣ Укр.-
Р. Арх. IX, 69.— Намъ до волѣ выпатиса...
то намъ мило Сѣмя Сл. В. 21.

Къ воли, на волю, на бажаннл.

XVI. Тыя особы... тыя мамрмы его мил.
отца митрополита... не вернули, хочечи снат
себе што к воли на нихъ напписать Арх. ЮЗР.
I, VI, 114 (1596).

*По воли шати кого, мати кого повѣльним
потульним.*

XVII. А за тымъ маючи мене по воли шьк-
рипѣ мой прокляли Гол. П. М. 4 319 (Смотр.
1628).

3. Вѣльнѣсть свобода.

XIV. Старосты, а любо всеводы имать
собѣ свою волю и ставляють собѣ, подлугъ
свое воля, мѣстца суду Ак. ЗР. I, 4 (1347).

XV. Пан кистю волю дасть Ак. ЗР. I, 41
(1420).

XVI. И воли есмо были тымъ, которме тамъ
остѣли, дали на десеть лѣтъ Ак. ЮЗР. I, 84
(1534).

XVII. Непрятеля своих и наших на воли
держиш Жит. Св. 234.— Господня мѣ волю
во всем Прот. Полт. С. II, 98 (1682).

XVIII. Не дай сердцу волѣ, жебыс не былъ
в неволѣ Клим. Прип. 266.— Ащѣб зволилъ
богъ волю подати (вѣтровѣ), то могъ бы в доли-
нами и горы зравнати Клим. Віші, 2.

4. Влада, право, сила.

XV. Тогда бо бѣхоуть князи роускии в воли
Татарской Ип. 888 (1282).— Еще есмы имъ
дали волю, штобы собѣ держали у Сочавѣ
одина домъ Ак. ЗР. I, 32 (1407).— Поставы
сукнѣ, имать ихъ продати на складъ у
Сочавѣ а у нашихъ торгохъ не имать
волю продати ихъ ib. 31 (1407).

XVI. Городки Кіевскіе въ нашей воли
Ак. ЗР. II, 34 (1507).— Мочи николи подъ
волю мою не будутъ Цам. КК. IV, I, 51 (1597).

XVII. В што ся а ни сынове наши вступо-
вати и разоряти воли... не мають Арх. ЮЗР.
I, VI, 90 (1630).

Быти его воли, коритисл йому.

XV. Княжича два исъ Црагорода заточени
били Мьстиславомъ великимъ... зане не бѣхоуть
его воли и не слышахууть его Ип. 303 (1140).

5. Дозволя, зиволення, позволення, згода на шо.

XV. А не имать тон корьчмы от нег отнати
ни одинъ староста а ни одинъ всевода без
нашеи воли ЮЗР. № 39 (1407).— Мы ста-
зуемъ, какъ такая дѣвка безъ воли опекал-
ника своего, имѣть собѣ мужа узять Ак.
ЗР. I, 39 (1420).— Князь Жыггимонтъ Өомъ
тоє село даль за волею попорьскою ib. 112
(1489).

XVII. У Волоствѣхъ побыто полское войско
съ Потоцкимъ, бо безъ волѣ королевской
повѣхаль Літ. Льв. 237.— Ваша цесарская позво-
лила милость царю готскому мѣсце в Гишпані
мѣти... А он (опекун) панскую вашу волю
переставилъ Др. Ол. Ч. Б. 161.

XVIII. Поляки... начаша над волю и при-
вилея королевскии... Русѣ и Козакамъ тво-
рети обиди Вел. Сказ. 11.— Чаплинскій...
мимо волю королевскую, отнялъ у Хмелниц-
кого слободу Суботовскую ib. 16.

6. Наказ, розпорядження, розсуд.

XIV. И дали ми землю до своей воли ЮЗР.
№ 27 (1393).

XV. Есмь дали... твою корьчму... до нашеи
воли ЮЗР. № 39 (1407).

XVII. Жадаемъ, абысь зъ тымъ своимъ то-
варствомъ до дальшой волѣ нашеи оттоля зъ
Чигрина не отходилъ Ак. ЗР. V, 148 (1678).

XVIII. Послалъ указъ до Кречовского полков-
ника Переяславского, жеби его Хмелницкого
прибралъ въ руки, и до дальшой волѣ подъ
арестомъ задержалъ Літ. Вел. IV, 7.— Благо-
воли вш. м... мене увѣдомити за волею ли
вашоѣ мѣ пна тсе дѣлается Кн. Нос. 67.

7. Закуп, мамір.

XVI. Самп-кгирей... зъ многими людьми...
мають волю до цынствѣ нашихъ пти Ак.
ЗР. II, 220 (1533).— Маю волю вхати до Святоѣ
Горы ib. IV, 160 (1597).— Мы то давно волю
мели учинит Ж. Курб. I, 295 (1588).

XVII. Мы сего дня... 40 (мчников) выслав-
лят маемъ волю Жив. Св. 16.— Мы маемъ
волю зѣхати на часъ малый до Глухова Ак.
ЗР. V, 177 (1684).— Такій былъ Исавъ, кото-
рый мѣль волю Іакова брата своего забити
Гал. Кл. Раз. I, 12.— Братъ... мѣль волю
з монастыра утекти Жит. Св. 48.— Офѣру, ко-
торую Богомъ тымъ нѣмым и бездушнымъ маеш
волю дати Крон. Боб. 14-б.— Грехомъ брыдѣмо
маючися волю пошавит Каз. 32, к. 2.— По-
тѣмъ показати маю волю, же молатъ сѣ (стын)
за насъ Бгу Гал. Кл. Раз. 1.— Пятъ паръ во-
лодь... купилем и маю волю ашробовати ихъ
Ев. Рш. 171.

8. Слобода.

XIV—XV. Опроче волянъ, што на воли сѣдаль ЮРГр. № 18 (1386—1418).

XVI. А што ся дотычетъ людей отчуженныхъ и челяди невольной, которые до Шволь и до иныхъ мѣстечокъ и волю утѣряють Ак. ЗР. II, 388 (1542).

ВОЛЯНИНЪ, р.м. *Мешанецъ воли. слабо-женин.*

XIV—XV. Опроче волянъ, што на воли сѣдаль ЮРГр. № 18 (1386—1418).

ВОЛЯТИ, *дс. Див. Воляти.*

XVI. Ты же что волялъ бы слышати носомъ, або нюхати: сквари ли або запахъ надилъ? Сп. прот. Лют. 138.—Волялъ аплъ Павелъ не-згону и посварокъ 8' волюю бжею, и жав згону противъ бгу ридѣти Отп. кл. Остр. II. П. (стдр.) 24.

ВО-МАЛЪ, *присл. Див. Вомагъ.*

XVII. (Многые книги) с тих бо всѣхъ любо вомагъ... обачиш... потребнѣйшия речи собѣ до науки Пер. Исся. и мат. 107.

ВОМИТОВАНЬЕ, р.м. *Чистота від воми-товати.*

XVII. Робакъ брыдкѣ до вомитованья по-бужающѣй... впал в келих Наука Юр. Е.

ВОМИТЬ, р.м. (лат. vomitus). *Вомирувати, риганя, ризгача.*

XVI. Уходячи обжнѣства домового, которое не только... до пьянства, але тожъ часомъ и до вомигу звыкло бывати Отп. И. П. кл. Остр. 1071.

XVII. В которой болести вомиги ему тяжкие прѣдали Арх. ЮЗР. VIII, III, 585 (1631).

ВОМОВАТИ, *дс. Визнавати.*

XVIII. Усѣ, котрымъ вомиють мене передъ людьми, вомовати и я ихъ буду передъ отцемъ моимъ Поуч. Няг. 87.

ВОМЪНЯТИ, *дс. Див. Вомяти.*

XVIII. Ни во что оную (раду) г насъ вомя-няючи Лит. Вел. II, 99.—Самого Бга нѣвощо вомянут Пам. укр. м. IV, 225 (Даш. Рк.).

ВОМЪНЯТИСЯ, *дс. Див. Вомятися.*

XVII. Вѣра... вмѣсто дѣль... вомянется члковъ Ев. Рш. 132.

ВОМЪСТИТИ, *дс. Див. Вомястити.*

XVIII. Не могъ вомястити (пшеници) оу окровища Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл).—Колко можетъ вомястити створеня подное лице створителя своего ib. IV, 317 (Рк. Тесл.).

ВОМЪСТИТИСЯ, *дс. Див. Вомяститися.*

XVIII. Кавдица... оузкая, ижъ нѣгде вѣстру нѣжному вомястити ся Пам. укр. м. IV, 150 (Яр. Рк.).

ВОМЪТАТИ, *дс. Див. Вомятати.*

XVII. Всякое древо неволянне илюда добра посякание бывасть и во огнь вомятано Ев. Рш. 253-6.

ВОМЪТОВАТИ, *дс. Ризгати, блосати, ошкидати з себе.*

XVIII. На болычи въ горѣ: дѣть чого шти или исти, даби вомятовалъ Мар. дом. глч. 4.—До дому прийшли, где я вомятовалъ тяжко Дн. Марк. II, 11.

ВОМЪТЫ, р.м. *жм. Див. Вомяты.*

XVIII. Сегодня рано Якубовичъ жестоко захороналъ на диссентерию, вомяти и фобру Дн. Марк. I, 280.—П. Михайло на вомяти принималъ прошокъ и 9 разъ вомятовалъ ib. II, 48.—Былъ великѣй поносъ и вомяты Дн. Хан. 378.

ВОНА, *зоим. Див. Вонъ.*

ВОННОСТЬ, *ржс. 1. Добрий запах.*

XVI. Яко гды винная матица квитиеть зъ надвора на роум, и чуеть вонность си замѣненомъ въ начиню вино, теды восполъ квитиеть и тов Арх. ЮЗР. I, XII, 471 (1586).—Домъ былъ напол'нил'са от вон'ности ономъ... масти Ев. Пер. 21.

XVII. Приправа вонности сотворинсе муро Копист. Пал. 1135.—Зъ кѣтовъ и зколъ вонности наполняетъ повѣтре Крон. Боб. 2.—Прѣтове... добромъ вонности... на оутѣху ноздрамъ и всему тѣлу... сѣтворинсе соуть Трапкв. Зерц. 17.—Твой Парнасъ лѣтораси в'дачныи выдѣсть, и запаховъ роскопныхъ вонность выпущаетъ Тит. 300 (Ебуар. 1632).

XVIII. Завжди рожъ цвигут и невидовѣдимую вонностью прхнутъ Пам. укр. м. II, 61 (Др. Рк.).—Домъ цѣлий наполняеца вонности члми запаху от того жъ муря Науки шарох. 161. 2. *перен. Авреала, поаб.*

XVII. Выдал самого себе за насъ приношение и офѣру Бгу за вонность вдячности Гол. П. М. II, 386 (Кор. Н. 1645).

ВОННЫЙ, *аржм. (пол. wopny). Доброго паху, запахный, матиочный.*

XVII. Бгъ... прибралъ землю... вонными рожамъ и деревьями Крон. Боб. 2.—Члвкъ о вонные речи стараетса Гал. Гр. Розм. 11-6.—Матва ест вдячна яко вонное кадило Жив. Св. 34-6.

ВОНТПЕНЬЕ, р.м. (пол. wotpienie). *Сулнѣ. непереноситъ.*

XVI. Съ того отмянення, нѣвако того права Майтборского у вонтпенъи были Ак. ЗР. II, 75 (1510).

XVII. Дхъ стый естъ Дхомъ Сновскимъ безъ вонтпеня, и от вшиткого писма тов оуцвѣнено Кн. о Вѣрь. 155.—(Иночество) безъ вонтпеня

есть даромъ нбсным Довецк. 18.—Милостивый, и добрый есть Господь... без вонтпена великую и милостную надѣю зачалъ быс ко нему, и дивне быс весель был Рук. № 0. 4^о 86. к. 50.

ВОНТПИТИ, *дс.* (пол. *wąpścić*). *Сумнитись, вагаться, бути непевним чого.*

XVI. Панъ нашъ милостивый не вонтптитъ въ пріязни вашев велебности Ак. ЗР. I, 367 (1505).—Блаженъ бы то кождый таковой быти мусель, еслибы... о речи добре ведомой мель вонтптити Отп. II. П. к. Остр. 1105.—Ничого не маемо вонтптити о жидной речи Катех. 13.

XVII. Ктобы вонтпиль, нехай досвѣдчить Тит. 151 (Копист. 1625).—Хрстіане... почалися быти трвожити и о Хъ вонтптити Гал. М. Пр. 4.—Ты въ землю тую не войдешъ, бо вонтпиль у воды сопротивленія Рук. Хрон. 61.—Все такъ вѣрую, якъ црковъ стая Восточная вѣрить и оучить, и ни вчомъ не естемъ противный, ани вонтплю Тр. П. М. 550.—Гдъ Хс... не вонтпиль положить дши своей для откупеня рожая людского Кн. Рож. 115-б.—Вонтптити мѣли (люде) о умерломъ Збірн. 1693, к. 145-б.—В чомъ нѣчого не вонтпиль Хм., бо послалъ но орду Літ. Сам. 14.—(Сынъ) почав собомъ вонтптити Ев. Реш. 9.

XVIII. Усмотрѣвши несогласія, мусѣлемъ вонтптити Вел. Сказ. 3.

ВОНТПЛЕНЬЕ, *рм.* *Див. Вонтпенье.*

XVI. Недоумѣніе, вонтпленіе Зиз. Лекс. 102.

XVIII. О которомъ мнѣнніи и вонтпленю ханском, когда Хм... зосталъ увѣдомленъ Вел. Сказ. 26.

ВОНТПЛИВЕ, *присл.* (пол. *wąppliwie*). *Маючи вонтпенье, сумнитись.*

XVII. Вонтпливе мовиль Рук. Хрон. 57.—Отъ якихъ побоевъ вонтпливо ежеди здоровъ и живъ будетъ Прот. спр. пот. 66.

ВОНТПЛИВОСТЬ, *рж.* (пол. *wąppliwosc*). *Сумніеність, сумніеный стан; сумня, непе- ність, вагання.*

XVI. В чомъ бы вонтпливость альбо шкоду бачили, не мають того никому замолчивати Ак. ЗР. III, 81 (1557-8).—В томъ есть вонтпли- вость ів. IV, 230 (1600-5).

XVII. Што вонтпливости вынурится Копист. Пал. 602.—Хотѣлъ противникъ правдивую ми- лость розорвавши, тѣмъ снадѣй церковь Христову и вѣру правдивую въ вонтпливость подавши, зъ памяти и розуму людского вырвати Діар. Фил. 131.—Такъ безъ жадной вонтпли- вости очекивати повиннисмо часу духовной весны Рад. Ог. 19.—В недоумѣнніи, сіестъ въ вонтпливости о осценіи тайны былъ бы

Тр. П. М. 244.—А онъ іды в' вонтпливость в'палъ и пыталъ его, мовачи, и якож' то латва▲ будетъ речъ, абы тыя которыи въ дому недо- статни сутъ того штоса на торгу продасть купо- вати не мѣли Тр. постн. 273.

XVIII. А о таковыхъ добрахъ и грунтахъ пля- хецкихъ абы вонтпливость жадна не была вожно завши со всѣми користми... зоставать должны С. і Р. 3—3-б.—Ома стый одлучив- шиса отъ стого апсловъ товариства, заразъ оупавъ въ вонтпливость, чили въ недовѣрствіи о хрстовомъ воскресеніи Науки парох. 5.

ВОНТПЛИВЫЙ, *прикм.* (пол. *wąppliwu*).

1. *Що сумнитися, вагаться, непевный, зиткий, звійкий, не твердый, не сталий.*

XVII. Вонтпливыхъ въ вѣрѣ не ставити Пам. КК. I, 130 (1621).—Вонтпливому порадѣ во всемъ спасенную... подаваймо Ев. Реш. 7.

2. *Сумніеный, непевный, двузначный.*

XVII. Речъ вонтпливая и непевная згола повѣсть Копист. Пал. 610.—Чтомъ зась вонт- пливое альбо непевное мовиль Рад. Ог. (пр.) 11.—Александръ волѣлся вонтпливою вѣрѣ докторовой полечитися, анѣжъ невонтпливою смертю оумерети Ал. Печ. 171.—Зоставляютъ... тлумачи тоє слово жидовское не прекладаючи его, ижъ речъ вонтпливая есть што тутъ значитъ Кн. Рож. 218-б.

XVIII. Надежда о взятю его (Казикермена) была вонтплива и могла бы надалѣ протя- нутися Літ. Вел. III, 281.—Где би тожъ било вонтпливое право... тогда владѣлци сказуютъ доводъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 46 (1745).

ВОНТРОТИКЪ, *рм.* (?).

XVII. За вонтротикъ на ганкер—грош. 13 Арх. ЮЗР. I, XI, 656 (1628).

ВОНХАТИ, *дс.* (пол. *wąchac*). *Нюзати.*

XVIII. Піенкный мя зыцахъ зайшовъ, почавъ я вонхати Вірші Різdv. 143.

ВОНЪ, ВОНА, ВОНО, ВОНЫ, *займ.* *Він. вона, воно, вони.*

XV. А вона два, Михаль а панъ Птръ оузали собѣ певныи день розьиздови ЮРГр. № 37 (1404).—Вонъ я его дѣти Ак. ЮЗР. I, 6 (1408).—▲ вѣрне служилъ... противу сторонамъ тымъ нсъ которыми жъ вонъ нѣшто имѣлъ чинити ЮРГр. № 72 (1435).—Пакъ ли быхъ я самъ а любо жона или шадки мои похотѣли тую продажу мою какъ зрушить, тогда виноватый я я воны Ак. ЮЗР. II, 206 (1440—92).

XVI. Ино воны готовы были нсъ челяды и оповедались передо мною Кн. Гродск. Лупк. 1571, к. 454-б.—Просилемъ возного, абы зо мною до замку пошоль; вонъ то для мене учи- ниль и зо мною пошоль ів. 1574. к. 102-б.

XVIII. Глядѣте, онъ вонъ стои́тъ, я на него гляжу Вірші Воскр. 257. — Вона (дівчинка) стои́тъ край дороги Рук. К. У. № 21, к. 7.

ВОНЬ, недосл. Геть, прич.

XV. И рече Володимиръ послоу Изаславлю: «шонди вонь» Ип. 346 (1147).

XVI. Выгнали его вонъ изъ мѣста Єв. Пер. 33.

XVII. Вѣжъ ягоди... але не выноси вонъ з собою Крон. Боб. 60.

XVIII. Видери шкурку зъ середни вонъ Укр. Госп. Пор. 67.—Шануйся якъ вопъ ведуть Клим. Вірші. 264.—Вытрутили Соломона вонъ діавола ис пекла Пам. укр. м. I, 293 (Рк. Тесл.).

ВОНЬНЫ, рж. мн. Газы, що творяться в шлунку і кишках.

XVIII. От воньновъ частихъ взять мяти... приложить... под ложечку Млр. дом. лѣч. 31.—От воньновъ: хрѣнь терти и пити в горилки ів. 32

ВОНЮЧИЙ, прикм. Смердючий, що має негарний дух.

XVII. Аще тако бѣгати вонючю якои речи, а якож стерпшиш... воню пекелную Єв. Реш. 445-б.

ВОНЯ, рж. Пах, запах.

XV. Исполниса церкви благоухания вонѣ блгы Ип. 172 (1072).

XVI. А воня одѣянїя твоего яко воня кадила Ливинова П. П. 53.

XVII. Набери себѣ вонныхъ речей щонайльшшой вони Рук. Хрон. 47.—(Щасливи тые) которые смакъ твоей солодности. и вѣдичне пахнучую аромат троих воню чуютъ Карп. Каз. Ж.—Якож стерпшиш смродливую воню пекелную Єв. Реш. 445-б.

ВОНЯТИ, дс. Мати запах, пахти, смерстити.

XVIII. Ваше колѣдованіе, шедюваніе, повѣдѣваніе потроху еще вонѣеть нѣбѣи забобонами Сѣмя Сл. Б. 7.—Изгновъ бывъ тѣло Лазарево, же юж воняло Пам. укр. м. II, 322 (Рк. Тесл.).

ВОНЯЧИЙ, прикм. Смердючий.

XVIII. Подобаетъ бо ми его мѣть цяя Пора навидѣти, вашего нещасного, пустого и гнилого бга индїйского, бга пустого, бга вонячого, бга мерьтвого Ал. Тиш. 56.—Чему жъ свою вонячую главу паршивую, солодливую, ты, псеку, не очистишь отъ блудодѣянїя Іер. Мих. 273.—Ис того оучившиса блонциѣ вонячи Пам. укр. м. I, 251 (Рк. Тесл.).

ВООБРАЖЕНЬЕ, рн. (пол. wyobrazenie). Образ.

XVI. Значли воображеніе Христова и друго воображеніе Пречистов над олтаремъ Сп. прот. Лют. 66.

XVII. Человѣкъ на себѣ воображеніе пресвятой тройцы маєтъ Рук. Хрон. 2.

ВООРУЖИТИ, дс. Обмислити в оружжа, узброїти; направити, під'юдити.

XVIII. Пошол бор'зо до Жыдов всоружити их на Гада Пам. укр. м. II, 319 (Рк. Тесл.).

ВООРУЖИТИСЯ, дс. Обмислитися в оружжа, узброїтися; настроїтися, успособитися на.

XVII. Посполство... так вооружилися на Мойсея Крон. Боб. 56-б.—Теды зъ коней повъздавши, войска вооружилися пѣши Крон. Ссв. 264.

ВОПАСТИСЯ, дс. Див. Властися.

XVIII. Вопалисте са во похот дияволескую Пам. укр. м. IV, 65 (Кал. Рк.).

ВОПИТИ, дс. Кричати, покланкати.

XVIII. Люде убогіе воплять и ускаржались Марк. IV, 336 (Пост. Орл. 1710).

ВОПЛЬ, рн. Плач з криком, lament.

XV. И не бѣ лзѣ слышати пѣнья въ плачѣ велицѣи и воплѣ Ип. 193 (1078).

ВОРВАТИ, дс. Урвати.

XVI. Бере хто што ворве Ки. Грюдек. Луцк. 1573. к. 498.

ВОРВАТИСЯ, дс. Урватися.

XVIII. Коли кто струсится или ворвется или упадет Млр. дом. лѣч. 14.

ВОРЕКЪ, рн. (пол. wotek). Див. Ворокъ.

XVII. Посылаемъ... ворекъ золотый, абысь мѣлъ на страву до дому Рук. Хрон. 162.

ВОРИНА, рж. Деревина на сиря.

XVIII. Тамо осадил слободу в хуторѣ на село а нѣ ворвни не даль Листи Конт. 12.

ВОРКОТА, рж. Бурчанья, реметь.

XVIII. Воркоты и злословіа того слушають Сѣмя Сл. Б. 348.

ВОРОБЕЙ, ВОРОБЕЦЪ, рн. Пт. Passer domesticus.

XV. Дайте ми от двоїа по три голуби и по три воробьи Ип. 47 (946).

XVII. Дайте мнѣ от дыму по голубу и по воробю Жит. Св. 519-б.—Шильтане Бгу офѣрвали... горлицы, ворюбѣ и збожа Гал. Кл. Раз. 225.—Врабїй: Ворюбець Бер. Леке. 16.—Слово выростеть ворюбнемъ и уростеть в вола Бар. Письма. 28.

XVIII. А воробѣ у сѣбнихъ тамъ панчохах ходять Вірші Нищ. 4.37.—Бгъ в' жолобѣ ся народиль, а ворюбець в' стрюбѣ Пам. укр. м. IV, 413 (Рк. Н. Д.).

ВОРОГОВАНЬЕ, рн. Чинність від вороговати.

XVI. Вражда: вороговане, непридань Знз. Лекс. 96.

XVII. Вражда: ворогованье, глѣв Бер. Лекс. 16.

Вороговати, *дс. Ставлялися ворожо, чинили ворожо.*

XVI. Вражду: ворогую Знз. Лекс. 96.

XVII. Земля котрая вонць пляцомъ была до бою... и котрая предъ тымъ завше ворогована, тая южъ есть покосиъ вѣчний варована Бер. Вірші, 81.

XVIII. Ворогують на правду Поуч. Няг. 82.

Ворогъ, *рм. Неприятель змятій, протытник, злодискник.*

XIV. Тѣй исный Бекбулатъ, нашъ ворогъ, насъ выдалъ и побѣгълъ от насъ ЮРГр. № 26 (1393).

XV. Се оу тебе есть Иларевичъ... то есть ворогъ нама и Руськой землѣ Ин. 219 (1096).

XVI. Враг: ворог Знз. Лекс. 96.—Любите вороги ваша Бв. Пер. 37.

XVII. Перед тымъ пріятели, то кнѣзь вороги Кнѣст. Пал. 1114.—Ворог... ближй... такій кождый чякъ... который в каверы вѣрует Бв. Реш. 87-6.—Ты гнѣвався на брата своего и ворогомъ еси ему Збірн. 1693, к. 11.

XVIII. Слышалъ похвалки от ворога и на отяте милого живота своего, а не старалъ би ся от такого ала унести и охоронити свою голову Вел. Сказ. 21.—Вуюй вороги свои Тих. № 8, к. 20-6.—Злой мотре злый сну, вороже нѣтъ Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.)—Кождый собѣ не ворогъ Клим. Прип. 220.

Ворожба, *рж. Вороженка.*

XVIII. Шептания, замовляня, вѣщбы, ворожбы и иныхъ забобоновъ выстерегалися Собр. Прип. 104.

Ворожбитскый, *прикм. від «ворожбитъ».*

XVII. Ворож'битскою наукою и чарами не бавилъ Гал. М. Пр. 394.

Ворожбитство, *рм. Замяття ворожбита, вороженка, чаклуванка.*

XVIII. Тогда и Вечорченка, ассаула полкового Гадяцкого, похвано и для ворожбитства своего поганского зъ живого сердце винято и на огонь кладено Літ. Вел. III, 368.

Ворожбитъ, *рм. 1. Ворос.*

XV. Кто приметъ (князя) по нь тотъ нашъ есть ворожбитъ Ин. 590 (1175).

2. Той кто ворожить, чорнокнижник, чаклун.

XVI. А если бы былъ который попъ... ворожбитъ книжный... на такового мають быти свѣтъки Пам. КК. III, 9 (1586).

XVII. Ворожбитове и чаровники за бѣга мають дѣволовъ Гал. Гр. Розм. 12-6.—Матвей...

въ своемъ Свглин... показываетъ оныхъ... царей... азадочетцевъ або ворожбитовъ Бв. Реш. 246.

XVIII. До него (Ха), не до ворожбитовъ, не до забобоновъ и шентовъ во всѣхъ потребахъ... удайтесь. Науки парох. 76.—(Козакъ) поймали турка старейшого ворожбита турецкого Рук. К. У. № 21 к. 18.

Ворожбѣтъ, *рм. Див. Ворожбитъ.*

XVIII. Ворожбѣтво есть пророчество непевное, даное от дѣвола ворожбѣтовн Собр. Прип. 106.

Ворожбѣцтво, *рм. Див. Ворожбитство.*

XVIII. Ворожбѣцтво есть пророчество непевное, даное от дѣвола ворожбѣтовн о рѣчахъ припыхъ, або невидомыхъ, которыхъ сатана доходить з' слонца, луны, элементовъ, досвѣдченія и нашихъ наклінады Собр. Прип. 106.—Жолтиръ беручій заплагу на войнѣ не справедливой, чаровнѣк за ворожбѣцтво не повинни нагрожати ів. 114.

Ворожда, *рж. Ворогуванка.*

XV. Ать ворождоу про Игоря отложить Ин. 365 (1148).

Вороженье, *рм. Чинність від «ворожити», вороженка.*

XVII. Вороженье есть грѣхомъ барзо великимъ Ак. ЗР. V, 204 (1687).

Вороженько, *рм. Здрібн. від «ворогъ».*

XVIII. Побии вороженки за ихъ неправдонки Пер. Мат. I, II, 170.

Ворожити, *дс. Вимувати зі знаківъ прийдуче.*

XVI. И тогда тая баба на двохъ ворожила: былъ бы паномъ, былъ а не былъ Ак. ЗР. III, 171 (1573-4).

XVII. Укралисте чару, которою пнѣ мой ворожит и з неѣ пѣтъ Крон. Боб. 29-6.—Вѣщковѣ ворожили, нѣжъ той знакъ црской порпуровой фарбы Рад. Ог. 11.—Укралисте кубокъ его коханий, котрымъ онъ завше ворожитъ Збірн. 1693, к. 76.

XVIII. Одна ворожка... такъ ему ворожила Літ. Вел. IV, 215.—Той кубокъ, оу котрымъ ворожилъ Пам. укр. м. I, 137 (Ісп. Рк.).

Ворожка, *рж. 1. Жінка що ворожить.*

XVI. А если бы... который попъ... самъ до ворожокъ ходилъ... на такового мають быти свѣтъки Пам. КК. III, 9 (1586).

XVII. Оудаються до чаровниці, до ворожки и ихъ о помочъ в' потребѣ своей просятъ Гал. Каз. 61-6.—В земли анѣгелской была една старая ворожка и чаровница Збірн. 1693, к. 140-6.—Абы нныхъ боговъ не хвалилъ еси, и ни ворожкамъ не вѣрнѣлъ Каз. 11.

XVIII. Всяка ворожка з бѣсомъ накладаетъ Клим. Вірші. 70.

2. *Ворожба, ворожіння, сімрування.*

XVI. Посмотрать... если ся Флялетова ворожка не змилить Антир. 773.

XVII. Святый... нарёжаючи на шесты и ворожки бабѣй над болыими моит Арх. ЮЗР. I, VIII, 297 (Кн. о Вѣрѣ).—Эъ бабѣнскихъ оферъ радуючися, чародѣйствомъ шпелякигъ, ворожками и штапимъ вѣщованемъ обходячися, чого напротивъ самого Бога набымыдляли Копист. Пал. 836.—Люде за аду то себѣ ворожку мають, коли якого ста оурочистого кров' на дому своимъ бачать Рад. Ог. 816.—Бавитьса... иногда воски лимца, иногда по звѣздахъ пошпими шестами ворожекъ справуючи Шуми. Зерц. 35.—Щенникъ вол'шебникъ, ворожку отираючи на псалтыри або на звѣздахъ... іерейства лишаетса ів. 43.—Отрекомяся всея службы сатанинскія, еже есть кобы, ворожки, примовки бабія Тр. П. М. 157.

XVIII. Чом то есте црскую чарку оукрали, ворожку его мсти? Пам. укр. м. I, 171 (Рк. Тесл.).

ВОРОЖЬСТВО, рж. 1. *Ворожування.*

XV. За ворожьство с ними (руськ. княз.) Литвоу (заняв Миндовг) Ип. 815 (1252).

XVI. Мудрость телесная ворожьство есть на Бога, и Божему закону не покарается Арх. ЮЗР. I, VII, 250 (к. Р. и.)

2. *Ворожба, ворожіння.*

XVIII. Творятъ чародѣнія, обваженіе, волхование, ворожьство бѣсовское Пам. укр. м. IV. 142 (Яр. Рк.).

ВОРОЖЬЛЯ, рж. *Ворожка.*

XVIII. (В напасти) выдъ Бога не просіме помочи, ани ищеме выдъ жуиъ и выдъ башля, и выдъ ворожьля, што бы намъ помогали Пуч. Няг. 177.

ВОРОКЪ, рж. *Торбима.*

XVII. (Посылаю) ворокъ червоныхъ, абмыс мѣл на страву до-дому Ал. Печ. 169.—Не подкинули есте якого ворка пороку Діар. Фил. 148.—Лакомыи в' воркахъ и шкатулахъ срдне свое ховають Р. Рад. Ог. 1840.—За ворокъ на грошѣ грош. 3. Арх. ЮЗР. I, XI, 454 (1657).

ВОРОНА, рж. *Пт. Corvus corax, тава.*

XVI. Яко ворона однож да одно кракавшъ Отн. И. II. кл. Остр. 1063.

XVII. Сѣдѣла чекаючи якъ ворона на поуци сама одна Лѣк. на осн. ум. 14.

ВОРОНОСТРОКАТЫЙ, рж. *Вороний з смугами.*

XVIII. Кобыла воронострокатая Арх. Вид. м. (1737).—Рано въ Лѣцѣ дриггантовъ своихъ

легчаныхъ трохъ осмотрувалемъ, гнѣдого, воронострокатого и бѣлого Дн. Марк. I, 183.

ВОРОНЪ, рж. *Пт. Corvus corax. (Самецъ).*

XV. Пришедшикъ орломъ и многимъ ворономъ, яко оболочоу великоу Ип. 802 (1249).

XVI. Не быломъ обидѣ порождено, ни соколу, ни кречету, ни тебѣ чрныи воронъ, поганый Половчине Сл. о п. Иг. 11.

XVII. Воронъ в' ночи выгѣтасть з' гнѣда своего Гал. Кн. Раз. 231.

XVIII. Ноч'ный воронъ и лететь... то в'се ночими потята Пам. укр. м. II, 105 (Рк. Тесл.).

ВОРОНЫЙ, рж. *Чорний якъ ворон (масть коня).*

XV. Коней роботныхъ четверо, а пятый походникъ вороний Ак. ЗР. I, 137 (1494).

XVI. Он проч одийшолъ и идучи от мене покинулъ... коня вороного Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).

XVII. Третій рыцерь сидѣлъ на конѣ ворономъ Гал. Кн. Раз. 137.

XVIII. Четвертій... возничокъ вороний Ск. о р. Мил. 10 (1739).

ВОРОПЪ, рж. *Напад.*

Пустити на—, напасти.

XV. Множество ратныхъ... раздѣлишася на двое: едни става оу града рать борющу, а друзи поидоша Кыеву и пустиша на воропъ межн Кыевъ и Вышегородъ Ип. 212 (1093).—Оттуда же и пустиша на воропъ къ городу ів. 486 (1157).

ВОРОТА, рж. мн. 1. *Великі двѣри до в'їзду на подіір'я, до стодолі, стайні і т. ин.*

XV. Иааславъ Двдвичъ ста межн Золотыми вороты и межн Жидовскими... а Городеньскій Борисъ оу Ладьскихъ воротъ Ип. 427 (1151).

XVI. А котрымъ милша роскошь нижъ цнота, предъ такими кажи замыкати ворота Кн. ц. н. 235.—Бго милость... тотъ позовъ... у ворота брамы замку ... уткнулъ Арх. ЮЗР. I, I, 326 (1592).—Просторонны ворота а широкыи поут оуводит на погыбель Бв. Пер. (рк.) 39-б.

XVII. Людъ яко нарыхлѣй воротá и брамы мѣспкин отворивши, до ґрунту всѣхъ позабіалы Тр. постя. 682.—Іоакимъ знашолъ жену свою Анну з' тоєю новиною в' цркви Іерусалимской, в' золотыхъ Воротахъ, же она мѣла породити цорку Гал. Н. н. 4.—Поламавши ворота, отчинили брамы Крон. Боб. 214-б.—Выламали ворота въ брамѣ мѣской Рук. Хрон. 206.—Широкие ворота и простораа дорогахъ... уводитъ члка на вѣчное затраченье Бв. Реш. 22.

XVIII. Вийди дою за ворота Рук. К. У. № 21. к. 8.

2. *Вільний вхід, приступ, доступ; дорога.*

XVII. Тертузан двоє ворота чинит до одушення грѣхов: крещеніе и покуту Каз. № 32 к. 4-6.

XVIII. Одержите себѣ ворота до вшелякон ласки у его Кор. Мил. Літ. Вел. IV, 254.

Отворити ворота, дати прохід.

XVIII. Жадном претенци и апелляци не мѣл бимѣ ку величності вашой, кгда би мнѣ Чаплинскій, доворца вашѣ Чигринскій. не отворялѣ воротѣ до того Вел. Сказ. 23—24.

ВОРОТАРЬ, *рм.* *Хто відчиняє ворота, хто при них сартус.*

XVIII. И на воютаюв моих болше и на мене ве волай Сл. о збур. п. 160.

ВОРОТЕЧКА, *рм.* *Здрібн. від «ворота».*

XVIII. Поза воротечками а в моімѣ дворѣ Тих. № 11, к. 10.

ВОРОТИЛО, *рм.* *Вол в краснах на верстаті.*

XVII. Вратило ткушыхъ: Воротило ткацкое. навой ткацкій Бер. Лекс. 17.

ВОРОТИТИ, *дс.* *Вернути, повернути.*

XIV. А мы оужды имаемо ты исныи 4 тисащн рублїи имо воротити исполна ЮГр. № 19 (1388).

XV. Ярославъ вороти и (Новгородіи) ту к Новугороду Ип. 133 (1021).—А пакъ ли злодѣи не имѣти будетъ чимѣ платити, ино и лица у дворѣ не имать воротити истыцю, у кого украдѣно Ак. ЗР. I, 81 (1468).

ВОРОТИТИСЯ, *дс.* *Вернутися, повернутися.*

XIV. Коли сѣ воротим сложив тон слюб тогда хочемъ кголоват королев(и) и іего королїци ЮГр. № 23 (1388).

XV. Оже хоцешн послати мужа своего и воротитсѣ Володимеръ, то вдам ти которын любо горюдъ Ип. 239 (1097).

ВОРОТНАЯ, *рж.* *Що ворота відчиняє.*

XVII. Игумена... призвавши воротной казала єи (сестру)... выгнат Жив. Св. 275.

ВОРОТНОЕ, *рм.* *Вина з того, хто відмовляється стерести замковиз ворит (?).*

XVI. Врадники твои на нихъ воротного по грошу биралї Ак. ЮЗР. I, 55 (1516).

ВОРОТНЫЙ, 1. *Прикм. від «ворота».*

XVI. Бабинскій, опустывшн старѣемістце, где перед тым... вежа воютная бывала и где былъ прїезд до замку простейшїй, он тую вежу воротную на иншым мѣстцѣ... поставыл Арх. ЮЗР. VII. I, 130 (1545).

XVIII. Брама воютнїи Сл. о збур. п. 157.

2. *Воротный сторож, воротар.*

XVI. Вратарь: воютный Экз. Лекс. 96.—Повинни робити... з деревного мыта, которѣ се ва воротеого прїхсдыт Пам. КК. IV, II, 14 (1545).—Будучи мне... воротнїму замку Луцкого, на мѣстцѣ его милости Арх. ЮЗР. I, I, 7 (1565).—Воротный ворота и фортку передъ нами замкнул Ж. Курб. II, 3 (1569).—Воротнїскоу приказалъ абы стергль (дсмѣ) Ев. Пер. 18.—Вилковскій воротный изъ гайдуками, забороняючи ми безпечного и стародавного волного прѣштѣя до замку Луцкого, до церкви соборной и до двора мѣсто єпископского. мене дей толко самого зъ однимъ хлопчикомъ заледво пустилѣ Арх. ЮЗР. I, I, 287 (1591).

XVII. Все вночп заснули, один толко воротный не спал Жив. Св. 18-6.—Воротнїи пѣковныи... водсѣю людей... крепили Курб. Боб. 285-6.—Слышавши то воротный пустил его Збірн. 1693, к. 131.

ВОРОХЪ, *рм.* *Купа (збіжжя).*

XVIII. (Кмѣть мусить) зерно оу ворохѣ звонити, сѣно албо гу полевнѣ, албо гу масорнѣ Урб. 54.

ВОРОЧА'НЬЕ, *рм.* *Вертаннѣ, повертаннѣ.*

XVIII. Якїи сѣть причины для которыхъ волнїи сѣть людїе от ворочаня чужих рѣчѣй Собр. Прип. 114.

ВОРОЧАТИ, *дс.* 1. *Вертати, повертати.*

XVI. Тсѣ все было пани Корсовская у себе в Корсовѣ держитѣ, а нам ворочати не хочѣт Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 156.

XVII. Товїа з' женою своею барвосѣ оугадовалъ, гды обачилъ, же сынъ его з посагемъ и отшуканемъ долгу от Рагула назад' оужо ворочаетъ Рад. Ог. 104.—Я ему тепер знову тїи два цѣнїязи ворочаю Збірн. 1693 к. 136-б.

2. *Вертатися.*

XVIII. Войска польскїє... надходят над ярш и кручи, і з них спускаются зъ великим бѣдствомъ, ворочаючи в тїѣ кручи и ламаючи вози Вел. Сказ. 39.

ВОРОЧАТИ, *дс.* *Зговувати, зрушувати з мїсця.*

XVII. Гїїи показалсѣ Бгъ з' огнем и з' вѣтрами великими, которын горы воючали, камїньнѣ крушили Гал. Кл. Раз. 136.—Тойже Самсѣон дужый дома траслѣ и воючалъ іб. 237.

ВОРОЧАТИСЯ, *дс.* *Вертатися.*

XV. Володимеръ сѣступилъ хрѣстнаго цѣлованїя и рече тобѣ сѣ оуже не ворочати. ни мнѣ Ип. 454 (1152).

XVI. Народъ людскїй... на сѣвѣ побывавши, до общѣй матерї сѣ єв воючаются а иные на

мѣста ихъ наступаютъ Арх. ЮЗР. I, VII, 232 (1587).

XVII. Разными часами прижажуются тѣмъ невожникове до того Бмъ степеженого мѣста. а то шалопе свое выполняючи набѣганье, порошне и встыду наполнены воочалися Тр. поств. 666.—Русь, розумѣючи, же ихъ князь зъ войскомъ ворочается, вышли зъ крестами Крон. Сое. 225.

XVIII. (Козаки) другие и вѣ шимъ, что не вистарчено било, муѣли ворочатися Об. Черн. 118.

ВОРОЧОКЪ, рм. *Zdrіbn. від «ворокъ», торбинка.*

XVII. I хлѣб дала і сира ворочок Ак. Полт. Гор. Ур. I, 191 (1670).

XVIII. Клим прислал сира ворочокъ Дн. Марк. IV, 104.—В'шак' же що могаъ в' гробѣ знайти пороху... тое забравши на шія оу ворочку завѣсил Пам. укр. м. III, 117 (Перем. Пр.).

ВОРОШИТИ, *дс. Рухати не мѣняючи мѣсц.*

XVII. Нѣ хотячи костей небожчика отца моего милого ворошит Ак. Полт. Гор. Ур. II, 78 (1670).—Абы по моей смерти не ворошено костей моѣхъ Прот. Полт. С. II, 174-б. (1686).

ВОРОШИТИСЯ, *дс. Рухатися не мѣняючи мѣсц.*

XVII. (Мы) на кштаатъ мурашковъ по земли воу ошн моса, и якъ комары пищимо О обр. 281.

ВОРТЬ, рм. (?).

XVII. Винято... два полталярки и вортовъ три битими Прот. спр. пот. 56 (1690).—Далем ему з тихъ грошей сѣмъ таляровъ чехами. абим все ворти да шостаки Прот. Полт. С. I, 208 (1699).

XVIII. Кушовану Ляхи у Козаковъ воду квартиру по варту Лит. Гр. 108.

ВОРУЖИТИСЯ, *дс. Взяти оружжа, узброитися.*

XV. Видѣвшоу же смоу полку татарская. приѣхавъ рече: «воружитесь» Ип. 743 (1224).

ВОРЧАТИ, *дс. Бурчати, видавати голюс невиразной артикуляції.*

XVIII. Не спатимет молком, все лиш будет ворчати Клим. Вірші. 43.

ВОРЬ, рм. *Загорода, баркан.*

XV. Кнзѣмъ с ракою идушимъ межн воромъ и не бѣ лзѣ вести (XII. вѣзти) от множества народа поламлаху воръ Ип. 281 (1115).

XVIII. Границя... од воротъ по огородѣ якъ воромъ обнесена Кн. Мѣск. Полт. 248 (1731).—И в ономъ ган не чагарникъ, но деревня, какъ би на окладни, ключини и на вор и дубя, какъ би на боковые присушки рубали Об. Мат. Левоб. Укр. 34 (1745).

ВОРЬ, рм. *Велика торго з полотна або мазури.*

XVII. У Стася сына возовъ шесть... подвику за ползолото, воровъ чотыри, сермягъ две Арх. ЮЗР. VI, I, 402 (1619).—Вбѣралися сынове израня постячи и воры на себе кладучи Каз. 32, к. 8.—Торгайте шаты ваши, кладѣте на себе воры, або жалобные убюры ib. 188-б.—Замордовавши и в' воръ зашивши, в' рѣку Литеру в'кинули Гал. П. Мн. 386.

XVIII. Нѣди шило в воръ не затантсѣ Лит. Вед. IV, 255.

ВО-СВОЯ, **ВО-СВОЯ-СИ**, *присл. До-дому, до себе.*

XV. Михалко же и Всеволодъ одаривша Володимѣра Стославича, отпусти и во свояси Ип. 602 (1076).

XVII. Вернулись каждый восвоя Крон. Боб. 100.—Прѣ... отышли со Данилом восвояси ib. 152.

XVIII. А чѣй са вер'нет во свояси Пам. укр. м. II, 325 (Рк. Тесл.).—Пѣхота з лановъ виправлена... волна отийти восвояси Вел. Сказ. 126.

ВОСЕ, *присл. Осъ.*

XV. А Половци восе лежать за полъ дне Ип. 654 (1187).

ВОСЕНЬ, рж. *Див. Осень.*

XVI. У восень о Покровѣ на дереве лист не опалъ Кул. Мат. I, 63 (1592).

XVIII. Я... у восени пашню поїдаю Тих. № 11, к. 17.

ВОСИМЪ, *числ. Вісім.*

XVII. Степко... шагов восим дал Кн. Цеху Кр. 13 (1660).

ВОСИЯТИ, *дс. Засяяти.*

XVIII. Восияет звѣзда от Іакова Пам. укр. м. I, 258 (Рк. Тесл.).

ВОСКАКАТИ, *дс. Ускочити.*

XV. И приѣгоша к Волзѣ и воскакаша во вчаны и тоу абѣ испровѣгоша оучанъ и тако истопоша боде тысячѣ ихъ Ип. 626 (1182).

ВОСКЛАДЫВАТИ, *дс. Вкладати.*

XV. Глѣбъ же слышавъ радъ бысть, аже на него чѣсть воскладывають Ип. 595 (1175).

ВОСКЛОНИТИСЯ, *дс. Підвестися.*

XVII. Разомъ (грѣшникъ) восклонився отъ своего давного до грѣху наклоненья Дм. Рост. 45.

ВОСКОБОЙНИКЪ, рм. *Той що б'є віск.*

XVIII. Воскобойникъ варить воскъ Клим. Вірші, 114.—В Павла воскобойника—воскобойня Мат. Полт. Полк. II, 51 (1722).

ВОСКОБОЙНЫЙ, *прикм. 1. Що до биття воску.*

XVIII. Казни воскобойный Арх. Вид. м.; эконом. ср. (1747).

2.-мв, оплата за биття воску.

XVII. (Магистратъ владѣть) приходами и прибилями... воскобойнымъ... отъ закладу воска по 2 алтина Ом. ст. Млр. II, 55 (1698).

ВОСКОБОЙНЯ, рж. Місце, де б'ють віск.

XVI. Беруть мещане на ратушу отъ шинкованья горельки, отъ воскобойни, отъ ведерья, которымъ медъ прѣсный мирають, за все тое на годъ по шести десяти копъ грошей Арх. ЮЗР. VII, I, 111 (1552).

XVIII. Двѣ воскобойнѣ в Полтавѣ и з тихъ в годъ три рубля Мат. Полт. Полк. II, 43 (1722).

ВОСКОВНИЦТВО, рн. Ходіння коло воску, трудження воском.

XVI. Учиненов личбы за два годы зъ восковництва Ак. ЮЗР. II, 123 (1509).

ВОСКОВНИЧЫЙ, рм. Хто збирає оплати вѣ воску.

XVI. Листъ даный соляничимъ и восковничимъ Володимирскимъ на учиненье личбы съ коморы солное и восковое Ак. ЮЗР. II, 123 (1509).

ВОСНОВЫЙ, прикл. від «воскъ».

XVI. Восковничѣ Володимирскіе Θ. Лудовинъ... а жидъ Майко держали комору восковую и соляную Ак. ЮЗР. II, 121 (1509).

XVIII. Восковыѣ руки мѣсть Клим. Прип. 216

ВОСКОЛЬБАТИСЯ, де. Загнатиць.

XVIII. Тогда са земля воскольбаєт Пам. укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.).

ВОСКОРМИТИ, де. (рос.: вскормить). Выгодувати.

XV. Взаль бо семь ю от свое итри в пелонахъ и воскормилъ Ип. 901 (1287).

XVIII. Уживаньемъ онихъ добръ дочокъ воскормила Мат. Ист. ЮР. 47 (1716).

ВОСКОРЪ, присл. Вборзі, небавом, незабаром, невтозі.

XVII. Оны (ученики) воскоръ пошовши... нѣкому о томъ нѣчого не повѣдали Єв. Реш. 56-б.

XVIII. Воскоръ божая помста тыхъ не минаєтъ Клим. Вірші. 20.—Ізійдѣте, архаггелскіе хори, до Генсиманіи спѣшится вси воскоръ Укр. Р. Арх. IX, 214.—Слава свѣта сего во малѣ са являєт, а во скоръ погибает Пам. укр. м. I, 337 (Рк. Тесл.).

ВОСКРАЙ, присл. Дие. Уширай.

XVIII. Тамо путь къ Внелесму ведуць воскрай монастыра лежить Гр. Барск. I, 370.

ВОСКРЕСЕНИЕ, рн. (ц. сл.). Великдень.

XVII. Предъ Воскресеніємъ (жолтѣре)... челядника Петра на штуки розсѣкли Літ. Льв. 240. **ВОСКРЕСЕНСКИЙ**, прикл. (ц. сл.). Великодній.

XVIII. Между святѣ воскресенскими Вел. Сказ. 26.

ВОСКРЕСИТИСЯ, де. Воскреснути, остати з мертвых, ожити.

XVIII. Всяква плоть воскресит са, маліе и великіе, богатіи і убогіи Пам. укр. м. IV, 312 (Рк. Тесл.).

ВОСКРЕШАНЬЕ, рн. Чинність від «воскрешати».

XVIII. Читаючи книги чародѣйскія... о некротанци, то єсть о воскресанію оумершихъ презъ діавола... впадають в' клятву Собр. Прип. 128.

ВОСКРЕШАТИ, СИТИ, де. (ц. сл.) Вертати, рнути до життя.

XVII. Без мысли смѣренными... хотъ кто и мертвыя воскрешаетъ восує... труждаєтса Єв. Реш. 5-б.—Я воскрешу єго (члвк) в остатній ден ів. 9-б.—Ааажъ и то в' хрстѣ не єст' оучынокъ Бзскій воскрешати мертвыхъ и живити Гал. Кл. Раз. 51.—Не можешъ воскресити сна мертвого Крон. Боб. 104.

ВОСКРУКУРЛИТИ, де. Закричати (про журавля).

XVIII. Возгласи, воскрукурли журавль на воздухъ Пер. Мат. I, I, 290.

ВОСКУРЕНЬЕ, рн. (ц. сл.) Пара.

XVII. Абовѣм' вода морскаѣ вьсходитъ (від близькости вогню) на высоту соуштелными вাপорами, воскуруенамъ альбо мглами Транкв. Зерц. 10.

ВОСКЪ, рм. Віск.

XV. Изъ Руси же скоро и воск и медъ и челядь Ип. 55 (969).

XVI. И знатъ, же печатью было запечатано, бо еще воскъ на одвергахъ было знати Арх. ЮЗР. I, I, 316 (1591).—Куповати и продавати... подъ тою мѣрою: воски штукою Ак. ЮЗР. I, 136 (1552).

XVII. Яко сено или воскъ от огня, тако гуѣшницы погибнут от лица божия Єв. Реш. 445.—Пустял воскъ на теплую воду Ал. Печ. 165.—Чарами... бавнєтса... иногда воски злочи, иногда по звѣздахъ ношными шептами ворожки справучи Шумл. Зерц. 35.

XVIII. Може кміть где хоче, та й кому хоче меду, воску, лєнь, коноплѣ, та й инше што му ся родить, продати Урб. 63.

ВОСЛАТИ, де. Услати.

XVIII. Бгъ... бвса в него вошлєть Клим. Вірші, 25.

ВОСПѢЯТИСЯ, *дс.* Засмѣяться.

XVI. Огновѣдаемо. благословени плачущисѣа нынѣ. яко воспѣтесѣа Отп. кл. О. тр. И. П. (стдр.) 44.

ВОСНЬИЙ, *прикм.* (?).

XVII. Стругъ: Восный ножъ Бер. Лекс. 158.

ВОСПА, *рж.* Віспа.

XVIII. Ежеди воспа у дѣтей, свинячим молокомъ мазать Млр. дом. лѣч. 32.

ВОСПАКЪ, *присл.* Див. **Вспагъ**.

XVIII. Не можетъ солнце воспакъ помти Пам. укр. м. I, 165 (Рк. Тесл.).—Законъ ипшъ зневажаетъ и писмо нше воспакъ обер'таетъ ів. II, 229 (Рк. Тесл.).

ВОСПАЛЯТИ, -ЛИТИ, *дс.* Запалѣти, -лѣти.

XVII. Яростію... воспалив его (жидовина) дияволъ Ев. Реш. 408-6.

XVIII. Всѣ лампи... воспалѣють сѣмь свѣтѣмъ огнемъ Літ. Вел. I, прил. 33.

ВОСПАЛЯТИСЯ, -ЛИТИСЯ, *дс.* Запалѣтисѣа, -литисѣа.

XVIII. По угашенню воспалившасѣа на себе... огня полскаго Вел. Сказ. 45.

ВОСПЛАКАТИ, *дс.* (ц. сл.) Звѣлакатѣи.

XVII. Грѣшници восплачутъ Ев. Реш. 14-6.

ВОСПЛАКАТИСЯ, *дс.* Завлакатѣи.

XVII. Царевѣ и монархове... голосомъ... смутнымъ... восплачутъсѣа Ев. Реш. 13-6.

XVIII. Грѣшники восплачутъ сѣа гор'ко погибели свои Пам. укр. м. IV, 315 (Рк. Тесл.).

ВОСПОВАТЫЙ, *прикм.* Подъзобакій віспок.

XVIII. Лица восповатого (монах) Арх. Сул. ц. 182.

ВОСПОЛОКЪ, ВОСПОЛЬ, *присл.* Разомъ окулі.

XVI. Гдѣжъ князь... К... восполокъ сѣа змяны Кіевскими на то и лѣсть подѣ печатѣи своими къ церкви Божьей дали Ак. ЗР. II, 394 (1543).—Пане Боже рѣчь добровъ здоровѣи вишей милости восполокъ зѣ всимъ рожавшъ дому... цѣло ховати Arch. Sarg. VII, 7 (1554).—И штомъ з нею, жоною моею, восполъ набылъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 110 (1565).—Смотрѣли есмо того дѣла восполокъ сѣа князьмъ Федоромъ ів. VIII, IV, 204 (1584).

XVII. Пий... чашу франсуку своего восполь из нею (цоркою своєю) Крон. Боб. 224.

ВОСПОМЯНУТИ, *дс.* Згадати, нагадати.

XVII. Чадю... воспомяни: иже воспріѣлъ еси благая Ев. Реш. 11-6.

XVIII. Пришолъ есь до мене воспомянути грѣхи моя Пам. укр. м. I, 298 (Рк. Тесл.).

ВОСПОМЯНУТИСЯ, *дс.* Стаментисѣа.

XV. Да... воспомнемъсѣа отъ злаго поутѣи III. 648 (1185).

ВОСПРІЙМАНІЕ, *рн.* (ц. сл.) *Прійманія*.

XVIII. Не справленіе обѣду есть и быти можетъ причиною воспріѣманія малаго ничто отъ іерѣя за даніе парохіи Собр. Преш. 59.

ВОСПЯТЬ, *присл.* (ц. сл.) *Назадъ*.

XVI. Пріимуть я воспятъ во послѣднее издыханіе Сп. прот. Лют. 180.

XVII. Лѣпшеѣ естъ стѣни изойти 10 степеней, нежеди возвратитисѣа 10 степеней воспятъ Крон. Боб. 129-6.

XVIII. Турковъ воспятъ полки хотѣнція яко скоти ко брали гоняху сѣа Літ. Вел. I, прил. 10.

ВОСПЯЩАТИ, -ТИТИ, *дс.* (ц. сл.) *Утримати що, перешкодити чому*.

XVII. Что вамъ за себѣ стать воспящѣтъ Літ. Сам. 6.

XVIII. (Бсим.) неприятели... не мало положивши трупомъ завстидилъ и воспящилъ Млр. Род. II, 4 (1708).—Дмитро... воспящилъ тому моему наѣбрѣнію Докум. Млр. II, 10 (1728).—Смерть королевская... походъ... воспящила и перемѣнила Вел. Сказ. 52.

ВОСПЯЩЕНЬЕ, *рн.* *Утриманія, перешкода*.

XVIII. Гди зъ замойскихъ стѣнъ значний и густий отвѣтъ ему учинено, тогда заразъ в сто намереніяхъ... значное учинилося воспященіе Вел. Сказ. 133.—Для воспящения въ реку Кобонъ води зѣ озеръ въ каналъ проринути сѣа мѣлочой... (козакѣи) рови копали Об. Черн. 119.

ВОСТАВАТИ, -СТАТИ, *дс.* (ц. сл.) 1. *Вставати, встати; повстати*.

XV. Кнаже, мы не на та воставѣ бсмы, но не хочемъ кланѣтисѣа попадьи Іп. 660 (1188).—И сказа (Рюрикъ митрополиту) все, про что жѣ и рать воставаеъ со Всеволодомъ ів. 684 (1195).—Не могу на нь востати ів. 732 (1213).—Нимѣ хотѣтъ востати на помощьъ Тевтивилдоу ів. 816 (1251).—Имають тутъ судитъ не востаючи сѣа суда Ак. ЗР. I, 40 (1420).

XVII. Второй мертвый востаеъ Суд Бож. 213.—Іс востав одъ гроба Ев. Реш. 49.

XVIII. Кгды и въ праздникъ востати до церкви не можешъ Клим. Вірші, 89.—Мають мертвыи и живыи всѣ востати Пам. укр. м. IV, 310 (Рк. Тесл.).

2. *З'явитисѣа, полятисѣа*.

XVIII. Востанетъ члвкъ сѣа поколѣнѣя ізъ народу жидовскаго Пам. укр. м. I, 258 (Рк. Тесл.).

ВОСТАЛЫЙ, *прикм.* *Хто востав (устав, поветав)*.

XVII. Судія до зѣ жертвихъ восталыхъ мовитъ Суд Бож. 294.

ВОСТАНЬЕ, *рн.* *Встанкѣ; повстанкѣ*.

XV. Многѣа крамолы и частія востанія Іп. 750 (1227).

XVIII. О востанію нашемъ на судъ. якъ маюť мртвыи и жывыи всѣ востати Пам. укр. м. IV, 310 (Рк. Тесл.).

ВОСТВОЛИСЬ, *рн. (?)*.

XVII. Мѣсто востволіа возыйдетъ мурта Рад. Вин. 133.

ВОСТОКЪ, *рн. Схід*.

XV. Гсь... ран поставилъ на вѣтоцѣ Чет. 1489, к. 17-6.

XVII. Порущасть жеса въздухъ. от четырохъ частей свѣта справою аггдскою; и творить передвѣйшихъ четыри вѣтры. от востока и запада, от полоудне и пол'ночи Транкв. Зерц. 11.— От востока походить свѣтлость, которая тмности розганаетъ Гал. Кл. Раз. 91.— Блисканнны од востока и до запада показуется Ев. Рш. 12-6.

XVIII. От востока слнца и до запада не было такого члвкя Пам. укр. м. I, 264 (Рк. Тесл.).

ВОСТОЧНИКЪ, *рн. Сторонники сгидної церкви*.

XVI. Заходнищи... з великим усилуваням восточниковъ... до силонзмовъ повабяди Рук. Муз. № 513, к. 26.

ВОСТОЧНЫЙ, *прикм. (ц. сл.). Сгидний*.

XVI. Восточнаа црковь плачетса чадь свонхъ Отп. кл. Остр. II. II. (стдр.) 29.

ВОСТРИСЬ, *рн. Гострий кичик*.

XVIII. Кто... два или три ножевих вострий... соли... сесть Мар. дом. лѣч. 17.

ВОСТРУБИТИ, *дс. Затрубити. заграути в трубу, трубним голосом дати на знак. на-сѣжки*.

XVII. Егда твориши милостыню не воструби пред собою Ев. Рш. 18-6.

XVIII. На отступъ вострубивъ неприятель Лит. Вел. I, прил. 17.—И в тые то рогы во днь послѣдний вострубят аггловѣ Пам. укр. м. IV, 311 (Рк. Тесл.).

ВОСТУПАТИСЯ, *дс. Див. Вступатисл*.

XV. А при моем ти животѣ не воступатисл ни то что Ип. 900 (1287).

ВОСТУПИТИ, *дс. Див. Вступити*.

XVIII. Не можна было зарязъ для наводненія гелцкого въ кавалу въ земляную воступити роботу Об. Черн. 118.

ВОСТХНѢНЬЕ, *рн. (пол. westchnienie). Зѣтхненя*.

XVIII. Отдалижете едно прйнаймнѣй сердечное востхненя мукамъ спасителевымъ Науки парох. 292.

ВОСТЯГОВАТИ, *- ГНУТИ*, *дс. I. Стримувати. повстязати, -гнути*.

XV. И рече митрополитъ Рюрикови: княже, мы емы приставлены в роуской землѣ от

Ба востагивати васъ от кровопролитья Ип. 684 (1195).

2. *Витязти*.

XVII. Востягнувши его (Иосифа) з рову учили торгъ Крон. Боб. 24-6.

ВОСТЯГОВАТИСЯ, *- ГНУТИСЯ*, *дс. Стримуватисл, повстязатисл*.

XV. Бь... наведе на ны поганя... да быхом са востагноули от злыхъ своихъ дѣлъ Ип. 648 (1185).

ВОСХОДИТИ, *дс. (ц. сл.). Сходити*.

XV. Восходящоу же слнцю Ип. 872 (1274).

XVIII. В гору восходити Вел. Сказ. 42.

ВОСХОДНЫЙ, *прикм. Сгидний*.

XVII. Восходящая церковь Лит. Густ. м. 44.— Пресличный оболуку, который до заходней и восходней зары прировненъ быт не может Жит. Св. 594.

XVIII. Иди оттол на восходные стороны и сокрийся тамъ Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Тесл.).— Изъ лѣвого боку земля Анатолийская, восходная Полгр. Ип. Виш. 23.

ВОСХОДЫ, *рн. мн. Сгоди*.

XVIII. Внутриже (дома) повсюду восходи каменни Гр. Барск. II. 212.

ВОСЫЯТИ, *дс. (ц. сл.). Засяяти*.

XVIII. Денница пресвѣтлая восыяла Пам. укр. м. II, 71 (Рк. Тесл.).

ВОСЬКО, *рн. Військо*.

XVIII. Гей, панове молодцѣ! Нехай вамъ сердце ся не дякаеть. же отъ того Христа восько все повтѣкаеть Сл. о. збур. п. 15^о.

ВОТА, *рн. мн. Див. Вотумъ*.

ВОТКНУТИ, *дс. Див. Уткнути*.

XVIII. Роспалижъ швайку долгую и воткни ему (коневі) въ конецъ хвоста между шкуру Укр. Госп. Пор. 59.

ВОТНИНА, *ржс. Батьківщина*.

XIV. Купил нап Петрашь дѣдичтво в Ангны Радивоньковоѣ дѣдичтву іеіе и вотнину што по ний онь далъ ЮРГр. № 5 (1359).

XV. А мене его млеть и дѣти моѣ и мои същадокъ при мои вотнинѣ при исбаризской волость... при мои выслузѣ имаетъ ма его млеть оставитъ ЮРГр. № 71 (1434).

ВОТОВАНЬЕ, *рн. Чикнисть від «вотовати»*.

XVI. Бискупы и владыки и иные духовные отстрашитъ хочете одъ волного вотованья и судовъ ихъ духовныхъ Берест. соб. 202.

ВОТОВАТИ, *дс. I. Подавати голос, голосувати*.

XVI. Литва вотовала на князя московского Кул. Мат. I, 55 (1587).—Въ сеймѣ публичнѣ жадною мѣрою не хотѣли, абы вси сенаторове на то вотовали и декреть чинили Ак. ЗР. IV. 163 (1597).

XVII. Вшакъ же не як намѣстникъ. поговю—не якъ легать папешскій вотоваль и соборови тому пресидоваль Копист. Пал. 655.—Прото который бы хотѣли вотовати, жебы. ихъ (козаковъ) знести Тит. 39 (Сак. 1622).—На зложеніе епископовъ вотуютъ Гол. П. М. I, 319 (Смотр. 1628).—Хмельницкій... послѣ до Сенату выправиль. вотуючи на короля Казимира Літ. Льв. 264.—На смерть ихъ и на душу не вотовали Ак. Бор. 9^е (1686).—Вотовали єдны абыс подѣлили наполю, другіи хотѣли абы на речъ послолитуъ был обернен Ал. Печ. 177

2. Шанувати.

XVII. Мушцины вотовали Нитуна... а не вѣты вотовали Минерву Крон. Боб. 35-6.

XVIII. Іди Творецъ выходит, камен уступает. бездушное створеня як Творца вотует Укр. Р. Арх. IX, 75.

ВОТОЛЯНЫЙ, прикм. Зроблений з вотоли (рід тканини).

XV. Исакки же... облечесѣ въ власаницю и на власаницю свиту вотоляну Ип. 186 (1074).

ВОТОРЫЙ, прикм. ч. Див. Вторый.

XVIII. Второе приказаня Божье: «не брати имени Господа Бога своего надаремно» Поуч. Ннг. 211.

ВОТПЛИВО, присл. Див. Вонтпливо.

XVII. Порывши обухъ билъ немилостиве до смерти и много равъ шкарадне позадаваль... и вотпливо, вели от того побѣю не пожжгнает того свѣта Акт. Старод. кн. 12.

ВОТУМЪ, р. м. м. **ВОТА** (лат. votum, pl. vota). Голос.

XVI. Ся былъ взялъ о мѣсте и о вотумъ Отп. И. П. кл. Остр. 1117.—Тогда жъ всѣхъ згодные вота, абы, дати Богъ, дочкавши на вѣснѣ фуртку деревяную... и шулку муромъ осмотрити Арх. ЮЗР. I, XI, 100 (1599).

XVII. Сполними вотами осудили его и от епископства отдалили Копист. Пал. 621.—Звычайсте црковъ Бжію и отчизну боронити на сеймахъ, сеймикахъ на елекцяхъ, на конвокацяхъ, и в' покою и в' бою подаючи вота и сентенции мдрыи Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.—Гокуба... вотум свой подала Крон. Боб. 78-6.

XVIII. Єдин на Юрася Хмельниченка... другіе на Виговского... свои давали вота Бел. Сказ. 166.—Согласними такъ духовного якъ и мирского чина вотами, избранъ на митрополию Кіевскую... Варлаамъ Ясинскій Літ. Бел. III, 86.—На писемъ выраженную изявили волю даючи вотум на... отца архимандриту Новгородскаго ів. 420.

ВОТХНУТИ, дс. Відіскнути, відмугнути.

XVIII. Бгъ... вотхнулъ в тебе дха своего бжественнаго, дшу чсту Пам. укр. м. IV, 314 (Рк. Тесл.).

ВОТЧИНА, рж. Вотчина, батьківщина.

XV. Дали єсмо Брянскъ у вотчину князю И. А. Можайскому Ак. ЗР. I, 67 (1450).

ВОТЧИЧЪ, р. м. Власник вотчины.

XV. Олижъ пришедъ вотчищъ далъ свою рѣчь ЮРГр. № 36 (1401).

ВОХОДИТИ, дс. Входити.

XV. Єгда выѣхаше на поле (Миндовгъ) и выѣгнаше заяць на поле в лѣсъ роцѣвняи не вохожаше Ип. 817 (1253).

XVIII. Сѣнце прѣзь скло и въ... церкви воходить Клим. Вірші, 108.

ВОХОДЪ, р. м. Вхід.

XVII. Єст' двоакій выход' от жертвеняка до олтарѣ, первый съ євгліємъ... вторый съ чстными дары Шумл. Зрш. 59.

ВОХТАИКЪ, р. м. Октоиз.

XVI. Стихеры у вохтаику и въ минеи поють не водѣ тишка, а по своему обычаю Арх. ЮЗР. I. VII, 9 (Письмо Кямб.).

ВОЧЕЛОВЕЧЕНЬЕ, р. м. Вчоловечення.

XVI. (Вызнаваємо) Бога Сына и вчоловчєне Єго Катех. 9.

XVIII. Року отъ миробытія 7177, а отъ вчоловчєчєнїя Господня 1669 Літ. Бел. II, 177.

ВОШЧИНА, рж. Див. Вощина.

XVIII. Удри вошчинъ и меду хочъ трохи наготуй Заг. 206.

ВОШЪ, рж. Комаза Pediculus.

XVII. З тѣла его (цра) воши и черви плиннули Жнт. Св. 581-6.

XVIII. Єстем... богатий, же много мѣю воший Клим. Вірші. 36.—Вошь от якъ кутка великая Вірші Нищ. 1, 15.—Я козакъ я голякъ, я оу вѣйску не служу, а сидючи воши бю Рук. К. У. № 21, к. 7-6.

ВОЩИЛО, р. м. Вощина.

XVI. Дани з нихъ: ведро меду а тивунцины ведро меду, за воцило полтора гроша Арх. ЮЗР. VII, I, 637 (1552).

ВОЩИНА, рж. Сцільник без меду.

XVIII. На опух зашибленой руки... вощинами теплыми окладати Млр. дом. лѣч. 33.

ВОЩЪ, р. м. Овч. фрукт.

XV. Данилъ же взѣ дворъ Соудиславль якоже вино и вошъ и корма и копни и стрѣль пристраньно видити Ип. 758 (1229).

ВПАДАТИ, ВПАСТИ, дс. 1. Падати в середину.

XVI. Мала искра огню до надѣпшого будованѣ впавши, все попалить Отп. кл. Остр. II. П. (стдр.) 7.

XVII. Аще... муха впадетъ въ стую чашу, да измется Тр. П. М. 246.—(Лѣпши идучи часто выпадають в'доль Гал. Кн. Раз. 295.

2. *Западати.-пасти.*

XVII. Очи глубоко впади Жит. Св. 64-б.

XVIII. Слова в оушеса намъ сіе впадаютъ Богд. 280.

3. *Попасати.-пасти, бѣстатись, влучити, опикитись де.*

XV. Аще кто мтри не слушасть, в бѣду впаде Ип. 52 (955).—Которые люди наши будутъ впади въ подонъ Ак. ЗР. I, 125 (1493).—И которые паны и люди наши тобѣ будутъ въ руки впади тыхъ бы еси опять зася къ намъ отпустилъ ів. 206 (1500).

XVI. А так згола въ безбожіе впадаютъ Катех. 39.

XVII. (Люде) впади в неволю диаволскую Крон. Боб. 4.—Еденъ жыдъ... в'палъ на дорожѣ межы разбойники, которые его вбили и во всего злунили Гал. Н. в. 56.—Еслиж... не одпустим... в гнѣвъ бжій впадемъ Ев. Реш. 16-б.—Кгды въ якие-колвек покусы розмаштые впадаютъ ів. 60.—Которые (речи) въ смыслі наши... выпадаю ів. 204-б.—Люди... которые в сѣти дяволскіе в'пали Жит. Св. 44-б.—(Младенц) знеацка впади в ѡбру, разболѣлся зело Др. Ол. Ч. Б. 143.

XVIII. Заховай завше пристойность и номѣркованіе въ словахъ жартовливыхъ..., абысь не впавъ въ непомѣркованіе тихъ, котрии за авичай въ розмовахъ своихъ не маюотъ статку Полѣт. 52.—Лечъ сами въ неволю бѣсурманскую впади Лит. Гр. 47.

Власти въ болѣсть, въ болѣзнь, занедужати.

XV. А король (Данило) башеть тогда впадь в болѣсть великую, в неже и скончал животь свои Ип. 862 (1264).

XVII. В'палъ въ болѣзнь Данило король Рускій Крон. Сов. 293.

Власти въ грѣхъ, грѣшити, згрѣшити.

XV. Хотя и въ грѣхъ впадемъ а не отчаино своего спснія Чет. 1489. к. 45.

XVII. Безъ жадного встиду въ грѣхъ всегда впадавшъ Суд Бож. 301.

XVIII. По стомъ Крещеніи людіе з'оудомности своей впадаютъ в' ишныи грѣхи Собр. Прпш. 97.

Власти въ плачь, розплакатись.

XVII. Впади въ великій плачь Рук. Хрон. 5.

Власти въ распачь, распачитись.

XVII. Онъ в'палъ в распачь Гал. Гр. Розм. 27.

Власти въ страхъ, злякатись, налякатись.

XVIII. Повелѣ... тото пис'мо закрыти чорною китайкою, абы его нѣхто не читавъ, иж бы ся войско его не з'бояло и в' страхъ не впадо и в распач Ал. Тиш. 82.—(Поляки) заразы впади в страх немалій Вел. Сказ. 116.

Впадати, впасти въ хоробу, залорумати, занесорумати.

XVII. Люде обжирливые которіе много ядуть и пють в' хоробу в'падаютъ Гал. Гр. Розм. 8.—В'палъ в' хоробу и бачилъ смерть свою Гал. Боги пог. 16.—Адрианъ... впадь в хоробу Крон. Боб. 254.—Сын... в тяжкую хоробу впади Жив. Св. 51.

4. *Впацатися; впадити, злучатися.*

XV. И урочища над рѣчкою Каменцею и от верховины ее котораа впадаетъ в Днѣпръ ЮРГр. № 93 (1459).

XVI. Аж до устя, где Тетеревка в Бог впади Арх. ЮЗР. VII, II, 18 (1530).

XVII. На тому месту, где впадо (смуговина) в озеро Кириловское до Ерданского идетъ дорога болоньемъ до копца бискупского Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 58 (1605).—Одъ гыра Романицкогго озера, где Чорика рѣчка, въ Десны идучая, впадаетъ Ак. Зем. 118 (1689).—Едныи осли тамъ, где Чорное море до Елеспонту впадаетъ Крон. Лит. 317.

XVIII. Долина курѣнна... впади в Матничову долину Кн. Мѣск. Полт. 241 (1727).—Конечъ-полекій... городок... созидати... па томъ мѣстѣ, где рѣка Самара в Днѣпръ впадаетъ, началъ Вел. Сказ. 9.—Преходили въ томъ марши рознии рѣчки и долини, зъ степу въ Днѣпръ впадаючіи Лит. Вел. III, 280.

5. *Напасти, вдертись, вложитись.*

XVI. Оный человекъ таковой смѣлости николи бы не мѣлъ абы впадь въ землю освѣценого пана нашего и такіе шкоды подданымъ его милости починилъ Ак. ЗР. I, 222 (1501).—Кгвалтомъ острогъ проломивши до монастыря впади Арх. ЮЗР. I, VI, 259 (1599).

XVII. А где запорозцовъ нѣтъ, татаринъ впадаетъ Тит. 39 (Сак. 1622).—Сатана... впадь до стороны Гадаринской Дм. Рост. 94.—Впади до монастыря почалъ крычат: встанте поламар покравши вам што найкоштовнѣйшіе рѣчи утеклъ Рук. № О. 4^о 86 к. 55-б.

XVIII. Лахи вшавши въ Бѣлую Цѣрковъ, замкнулися в ней Лит. Черн. 79.

6. = *Упасти.*

XVII. Птахъ якъ летѣвъ прѣзь мѣсто впадь и здохъ Лит. Льв. 235.—Охозія впаде от окна, иже в горници его в Самаріи и разболѣся зѣло Гал. Боги пог. А.—Насѣня... впадо межы зѣлско Ев. Рш. 143.—Впади митаа

мысль, то есть то, что мысля Бер. Лекс. 82.— Пнове, поймалем Параску в погребъ; ож то през цалий рокъ шкоды терплю и много-м греха доходя впадаючи на челяд тепер з сметаною поймалем сюю нещоту Ак. Полт. Гор. Ур. I, 201 (1670).—На коня в'павши до орды прибѣгъ Лит. Сам. 55.

XVIII. Црив... на колѣна впадают пред хрстом Рук. К. У. № 21, 17.

Впаденъи на ноги, культети.

XVIII. На ноги коли бидло впадетъ Мар. дом. лѣч. 18.—Бугай старый который в плугу хоживал послѣ на ноги впадь Арх. Вид. м.; екон. спр., 79 (1754).

ВПАДЕНЬЕ, рн. Впад у що.

XVIII. Грѣхъ повшедній стаг'ся грѣхомъ смртелнымъ... коли кто видить же попелняючи грѣхъ повшедній, масть небесеченство явное впаденія въ грѣхъ смртелный Собр. Прип. 121.—Не смутат'са ов'падению в'прошастъ мужеложства Пам. укр. м. IV, 211 (Осл. Рк.).

ВПАДНЬИЙ, прикм. Що спадає.

XVII. Нивка съ Хомою пашни въ кутѣ на то, што впадными польманки. и нивка подъ Зелонкою Арх. ЮЗР. VI, I, 333 (1606).

ВПАДЪ, рн. Див. Упадъ.

XV. Зъ Божьего допущенья мѣсту ихъ отъ поганьства татаръ впадъ великій кожного году Ак. ЗР. I, 173 (1497).

XVI. Который жо впадъ они по тыи лѣта отъ поганьства татаръ подняли Ак. ЗР. I, 355 (1503).—Огъ таковыхъ позвовъ великая ся трудность и впадъ имъ дѣветъ Ак. ЮЗР. I, 100 (1538).—Присудили... Угриновскому на еъпадь дѣви пять сотъ сорокъ копѣ чотыри кони тридцат и чотыри гроши Арх. ЮЗР. VIII, III, 62 (1568).

ВПАМЕТАНЬЕ, рн. Див. Упаметанье.

XIV. Которая вина положона для впамятанья, судьи масть заплатити Ак. ЗР. I, 24 (1388).

ВПАМЯТАТИ, дс. Див. Упамятати.

XV. Ино мы впамятавши его къ отцу нашему добромъ памяти королю его милости и къ намъ вѣрную службу Ак. ЗР. I, 192 (1499).

ВПАРИТИ, дс. Взяти в пару.

XVIII. Руты въ водѣ впаръ добре Млр. дом. лѣч. 23.

ВПАСТИ, дс. Див. Упасти.

XVII. Узрѣвши крол таблички умлѣвши впап на землю Збїрн. 1693 р. к. 129-б.

ВПАСТИСЯ, дс. Див. Упасться.

XV. Ископа яму и впадеса въ ню Пп. 533 (1172).

XVII. В грѣх... през невѣдомост впапса Ев. Реш. 230-б.

ВПЕВНИТИ, дс. Див. Упевнити.

XVI. Которая жъ (реч) ниволн есть впе-нена и въ памяти тривала Ак. ЮЗР. I, 28 (1502).

ВПЕКТИ, дс. Див. Упекти.

XVII. Ячний коржъ, тонько впечений Ак. Полт. Гор. Ур. I, 187 (1670).

ВПЕРВЕ, присл. У першій раз.

XVIII. Вперве од вась чувствъ Хоз. Гетм. II, 194 (1706).

ВПЕРВОЕ, присл. Второе, етерше.

XV. А который впервое украдетъ, а дотоль будетъ не крадываль: ино за первую татбу виною его казнить Ак. ЗР. I, 82 (1468).

ВПЕРВОСПЫ, присл. Див. Первоспы.

ВПЕРЕДИТИ, дс. Див. Упередити.

XV. И не однокротъ за отца нашего прере-чного, гдѣ бы первѣи потреба впередила Ак. ЗР. I, 122 (1492).

XVI. Непрыатель... не впередиль втягнути въ паньство его милости Ак. ЗР. II, 9 (1507).

XVIII. Гетманъ... хотячи впередити Богу-ново на себе наступленіе... рушилъ на Богуна ку Калниковъ Вел. Сказ. 97.

ВПЕРЕДУ, присл. Дали.

XVIII. Онъ же сказалъ, что впереду многое число ауловъ есть Дн. Марк. I, 313.

ВПЕРЕДЪ, присл. 1. Спочатку, перше.

XVI. Выими в'перед бервь'но аь ока твоего Ев. Пер. 38.—Скажи ми в'перед, на колко се частей они роадѣляютъ Катех. 9.

XVII. Чехове вперед приняли вѣру хрву нѣжъ Ляхи Лит. Полск. 3.—Николн вась голодомъ не выморити, сами впередъ змидѣте Крон. Свѣ. 18.—Яковымъ бы... способом... того прїятеля... розсудити не знаю... впередъ нимъ быи его осудиль з ним до ласки прихожу Лѣств. 25-б.—З'рукъ в'передъ брудъ оумы-ваемъ, тож до лица приступуемъ Рад. Віп. 1194.—Отцъ Тершко раз тилко всего того змерлого затылъ кулакомъ и то вперед межн ними стался посваръ за хлопца Кн. Мѣск. Полт. 2 (1691).—Клим... вперед не кавал нам... якимъ способомъ Гавриловъ плахта... досталася Прот. Полт. С. I, 124 (1691).—Црков... оуперед оповѣдает о ан'тихристѣ, нѣжали прїидет. И если и при тобъ будет, здает ми са лѣп'ше вперед вѣдати о том и амоцнити са Пам. укр. м. IV, 390 (Дуб. Рк.).

XVIII. В сенатѣ... такіе король... вимовиль... слова: мспѣ панове... жесмо... утратили... ко-заков... обачимо... впередъ. що ся намъ без нихъ дѣяти будетъ Вел. Сказ. 96.

2. *Радше.*

XVIII. Впередъ смерти на себе сподѣався, нѣжъ такой въ сердцу вашомъ одиѣвы Марк. IV, 224 (М. Мажпи).

3. *На прийдуце. на-дали.*

XVII. А такъ впередъ абысте занежали насъ своею суцлѣкою турбовати Арх. Мот. 12 (1694).

XVIII. З... мирховъ полскихъ кождий шо... моглъ... Руссомъ п Козакамъ приболштити нравъ... заохочаючи Ихъ тимъ и впередъ ку себѣ на приязнь Вѣл. Сказ. 13.—Вѣчную ганбу навлекъши на цѣлау Корону Полскую о чомъ впередъ на мѣсцу приличномъ ретелне выражено будетъ ib. 28.

ВПЕРЕДЪ, *присл. Попереду.*

XV. И поидоша два впередъ Ип. 596 (1175).

ВПЕРШЕ, *присл. Перше, спочатку.*

XVIII. Але вперше школьную скажу вамъ пригону Вірші Різв. 126.

ВПЕРЯТИ, ВПЕРТИ, *дс. Направляти. устро-мляти.*

XVII. Розумъ его мысль ку Богу вперяеть Дѣл. Волк. 75.—И надѣдатоку въ кутѣ надѣ ставискомъ, въ вилахъ нивка ку Туриску, тутъ граница Турювицкая впередъ Арх. ЮЗР. VI. I. 326 (1606).

XVIII. Коли вмереть, тамъже впреть Клим. Попп. 221.

ВПИВАТИСЯ, *дс. Див. Упиватися.*

XV. Не впивайтеса виномъ Чет. 1489, к. 19.

ВПИНЯТИ, *дс. Див. Упннати.*

XVIII. Не воздержныхъ могу от того впиняти Клим. Вірші, 61.

ВПИРАТИСЯ, *дс. Вдиратися, влизити. впадати в що.*

XVI. Онъ того перемирья статечнѣ держати не будетъ, але за всякою погодою вператися и посѣдати панства его кор. мѣл. не перестанеть Ак. ЮЗР. II, 171 (1571).

ВПИРЪ, *рм. Див. Упиръ.***ВПИРЯ**, *рм. Маленький упир.*

XVIII. Отсылаю вѣди и видята. вѣтерницѣ и вѣтерники. и впирѣ и впирята Угр. Заг. 56.

ВПИСАНЬЕ, *рм. Чинність від списати.*

XVII. Подали ку вписаню до книгъ головныхъ трибунальныхъ жалобу свою Гол. П. М. I, 183 (Вып. Тр. Кн. 1610).—О вписаню межъ святыми св. Феодосіи Нечерскаго Крон. Соф. 96.

ВПИСНЫЙ, *прикм. 1. Що його списано.*

XVII. (Всѣхъ) в братство вписныхъ, яко и иныхъ сыновъ церкви восточной благочестивыхъ посиданы быти мают Пам. КК. I. 41 (1624).

2. *Вкладка. коли вписуются до братства.*

XVII. Вступую от сердца до сего святого братства... Далъ вписного до скринки зол. 32 Льв. Ставр. 8 (1634).

ВПИСОВАНЬЕ, *рм. Чинність від списати.*

XVIII. Должны суди... за три дни приехать для вписовання позвовъ в реестръ С. і Р. 17.

ВПИСОВАТИ,-САТИ, *дс. Записувати у що, вносити до книжки.*

XV. Число же лѣтомъ здѣ не писахомъ, в задѣя впишемъ по Антивохыйскимъ Соромъ Ип. 820 (1254).—По моіемъ животѣ впишот ма в синаникъ и мою жену ЮРГр. № 41 (поч. XV в.).

XVII. За тыждень пред зданьемъ личбы своей, всю справу статечнѣ на иномъ реестръ споряженую слово въ слово въ головный реестръ вписати мают Стат. Полоцк. Бр. 11-6.—(Патріархъ Месодій) харту новую взавши написаль на пей всѣхъ еретиковъ царей имена. в' тотъ же порадокъ и того Феофла имѣ вписавши Тр. постн. 295.

XVIII. Никто та вписувати нѣтъ не приволяль Клим. Вірші, 28.

ВПИСОВАТИСЯ,-САТИСЯ, *дс. Вписати себе.*

XVII. Кто бы до братства ишого хотѣл' ся вписати...будеть имя его в' реестръ ишъ в'несеное Стат. Полоцк. Бр. 5.—Я Хведко... вписався в братство кравецкое Кн. Цеху Кр. 23 (1696).

XVIII. Кто послѣ кого в реестръ вписался з позвомъ своимъ С. і Р. 18-6.

ВПИСЪ, *рм. 1. Запис куди.*

XV. А хто коли души въ церковь впишетъ, тые вписы казали есмо имъ на себе брати Ак. ЗР. I, 175 (1498).

XVII. Хотячій до впису (въ братство)... виненъ будетъ... пренайстѣйшими тѣла и крве спсителя ишого таемницами... тую дорогу побожную посидити Стат. Полоцк. Бр. 5-6—6.

XVIII. При вступованю до братства от впису каждой повинен будет дати грошей 30 Арх. ЮЗР. I. X. 812 (1707).

2. *Вписове, списне, оплата, що дають при запису.*

XVII. Ваши всѣ вписы главными изочтены суг Жит. Св. 178-6.

3. *Плата за поминання.*

XVI. Сорокоустъ годовый и вписъ вѣчный дати Ак. ЮЗР. I, 76 (1529).

ВПИТИСЯ, *дс. Див. Упитися.*

XVI. А пакъ ли бы се хто впиши и якіе бытки починиль... тогда старосты такового

мають впервой словы скарети Ак. ЮЗР. I, 104 (1539).

ВПЛАВЪ, присл. *Плывути, у-плин.*

XVII. Елея... вѣсть вплавъ Розы. Кыз. 29.

XVIII. Черняцкий... мусъль вплавъ Вислу пребути Вел. Сказ. 152.

ВПЛЕСТИ, *де. Пастути стязнуты в що, уеласты, еслити.*

XVII. Зрайцу, разбойника... в коло впле-сти Прот. Полт. С. I, 216-б. (1699).

XVIII. Вылъ онъ в' колесо вплетеный и га-кми ж'лѣзными роздиранный Науки парох. 218.

ВПЛОДИТИ, *де. Народити, створити.*

XVIII. Вестый... на шкоды людямъ... еси вплодыль Клим. Вірші. 130.

ВПЛОДИТИСЯ, *де. Повстати, з'явитися.*

XVIII. Злая вплодыла са речъ и всюда есг явна. же розный людъ заживаесть табаку здавна Клим. Вірші. 17.

ВПЛЫНУТИ, *де. Див. Уплынути.*

XVIII. (Войско запорожское) лотками, Кон-скою и Днѣпромъ мимо Асламъ-Курчичъ про-кравшися и въ лиманъ Очаковский вплынувши, пристанули тими лотками къ берегу Крымскому Літ. Вел. III, 243.

В-ПЛЫНЪ, присл. *Див. Уплыть.*

XVII. (Попель) мусъль в лодъ втѣкати, але не помогло. бо в-плынъ за ними миши пошли Літ. Полск. 2.

XVIII. Рустиць утекъ черезъ рѣчку вплынь Сб. Лѣт. 36 (Кр. оп. Млр.).

В-ПЛЯСКЪ, присл. *Пляско.*

XVIII. Ростягнувши тот Гліобъ въ пляскъ... то будетъ мѣти локтей краковскихъ 15, 168, 222, 000 Літ. Вел. III, 487.

ВПОВАТИ, *де. Див. Уповати.*

XV. Не остав молвниа рыбъ своихъ яко впо-вахомъ на та Чет. 1489, к. 35.

XVIII. Бог... велитъ всѣмъ вѣрнымъ на себе вповати Клим. Вірші. 70.

В-ПОВНЪ, **В-ПОВНЮ**, присл. *В повнѣмъ стани.*

XVII. Богородица при яслѣхъ, то—мѣсяць молодой. оразъ и вповнѣ Дм. Рост. 81.—Мѣ-сяць огаць есть и вповню ід.

ВПОВѢСТИ, *де. Див. Уповѣсти.*

XVIII. Але нѣкому не вповѣмо, будемо мовчати Укр.-Р. Арх. IX, 74.

В-ПОГОВОТЬ, **В-ПОГОВОЮ**, присл. *Що зотовий.-ва.-ве.*

XVII. Тылко... возниый людъ... въпого-товю мѣти Ев. Р.-п. 187.

XVIII. Все войско в-поготовѣ стало Літ. Вел. IV, 251.

ВПОДЛУГЪ, присл. *Нисля, по.*

XV. Боронити и щитити въподлугъ всеє наше вои Ак. ЗР. I, 74 (1457).

ВПОДОБАНЬЕ, *рм. Див. Уподобанье.*

XVIII. Яковъ предложене Хмелницкого яко пришло Портъ до вподобаня такъ заразъ оня... вшправуесть къ Хмелницкому в помощь... емѣра солтанского Вел. Сказ. 80.

ВПОДОБАТИСЯ, *де. Див. Уподобатися.*

XVII. (Гончар)... уробилъ... начинье такоє. яковъ ему вподобалося Ев. Реш. 427.

ВПОДОБИТИ, *де. Див. Уподобити.*

XVIII. Кому ж вподобимъ сихъ злыхъ людей токмо смерти Клим. Вірші, 15.

ВПОДОВЖЪ, **ВПОДОЛЖЪ**, присл. *Вдовж.*

XVI. Вподолжъ дороги Могиленское Арх. ЮЗР. VIII, VI, 252 (1569).

XVII. Мисей... песохож' червоное море в'подов'жъ оударивши, надвое роздѣилъ Ев. Калл. 117.

XVIII. (Лѣсъ) межъ лѣсами Опшкловимъ и Надточивимъ въ подовжъ, а вширь отъ до-роги до болота Арх. Мот. 139 (1707).

ВПОИВАТИ, **ВПОИТИ**, *де. Вщепити, еси-лити, еловити.*

XVII. Всюды намъ братолюбивъ и щирую до всѣхъ любовь приказуесть, а хотачи еъ в' срдца нашѣ в'поити, я в' томъ евлгін оучить насъ и приказуесть. абы'мо на жадное зло не помѣли Ев. Калл. 59.—То боудеть знакъ вдячного пріймованья, читанье пилюе. оуважанье речн, тержѣнованье в память вповнов Тест. Вас. 45.—В томъ насъ найбарзѣи опшоукываетъ шатая', абы тот оумысль впоилъ в насъ Лѣк. на осп. ум. 3.—Тое теды все для пожитку душевного в' па-мат собѣ в'поивши, стараймоса Тит. 289 (П. Мог. 1692).—(Іоаннъ до образа) зрѣние свое вповнове и влѣпленое мѣль О обр. 21.

ВПОИТИСЯ, *де. Вщепитися, еслити, еко-речитися.*

XVI. (Згода) мощнѣи сталистою графѣю на камени діаментовомъ... в' срдца вѣрныхъ впо-илася Пим. укр. м. V, 214 (1599).

ВПОЙСРІОДКУ, присл. *По-середині.*

XVII. Главы... и... зачала в'пойсрїодку тутъ же въ строку положены суть Ев. Реш. 1.

ВПОКОЙ, *рм. 1. Покій, лагода.*

XV. Про то и нынѣ напоминаемъ тебе, абы еси тому горюду далъ впокой Ак. ЗР. I, 119 (1492)

XVI. Тое двориче... извѣчно ес. Николи Пустинского монастыра... старіе люде такъ же посвѣдчили. И мы тому порозумѣвши, старцемъ Пустинскимъ дали есмо в томъ имъ впокой Арх. ЮЗР. I, VI, 14 (1508).—То все во впо-кою масть заховано быти Сб. Мат. Огд. III, 19

(1522).—Рачишь ваша милость... около того працювать, мыслить и радить яко бы тое панство ваших милости... во упокою и въ цѣлостя заховалося Ак. ЮЗР. I, 87 (1538).

XVII. Войско Запорожское отъ вѣковъ не мѣло собѣ отъ Ляховъ упокою Ак. ЗР. V, 167 (1682).

2. *Покій, кімната, помещикня.*

XVIII. Имѣли (Наумов и Курбатов) зъ Его Ясновлмжностю секретній розговоръ на упокою панскомъ Журн. Дан. Апост. 62.—Пошовши Юскфъ до в'покою своего плакаль Пам. укр. м. I, 170 (Рк. Теса).—Столоваѣ изба ва полудно, а ин'шіе садѣ и в'покои на полунощъ ів. III, 114 (Шерм. Пр.).

В-ПОКОНЬЮ, присл.(?).

XVI. И там еще ведде слодовиѣ иншую свѣтлонку упокою збудовал Арх. ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

В-ПОЛНѢ, присл. У-поєні.

XVII. Мцъ в'полнѣ боудучи... через промѣтѣ... мѣшкет в'тѣлах вшедакую мокрость Ев. Вил. II, 57-6.

В-ПОЛЬ, **В-ПОЛЫ**, присл. 1. *На двоє рівно, напил.*

XVII. Дивовалися горамъ и пагоркамъ, що пороспадалися вполъ Арх. ЮЗР. I, VI, 712 (1635-6).—Вполъ дѣлити будемо Діар. Фил. 131.—(Роман і Максим) Кобалченка убиши и двѣстѣ золотих грошей... собѣ взявши вполъ роздѣлили Прот. Полт. С. I, 208-6. (1699).—Сердце ся въ мнѣ вполы роздирает Діал. Волк. 57.

XVIII. А въ тотъ договоръ вполы платить нѣз побоювъ Малоросійскихъ городовъ Літ. Вел. II, 197.

2. *На-піє, у-піє.*

XVII. Если обачимо кого зраненого... и вполъ мѣтвого лежачого, не минаймо Ев. Вил. II, 153.

XVIII. Умирають: і изъ свѣта вполъ вѣковъ своихъ изхождають Клим. Вірші, 209.—Приндоша ко чистителному огню, то естъ чистителной рѣшѣ, в полъ огонь з водою Пам. укр. м. IV, 152 (Яр. Рк.).—Стали козаки прикрю натирати, а за ними боольша еще валила потуга, же мало не вполъ тую уже перейшли драгонію тогди оная ростипилася Літ. Вел. IV, 18.

ВПОМИНАЛНЬИЙ, присл. Див. Упоминалнѣиѣ.

XVI. Тедымъ я, заховываючися противко еѣ милости вядовне, браломъ листъ впоминалнѣиѣ отъ суду земского... и вземши... возного зъ уряду и послаломъ его съ стороною шляхтою Арх. ЮЗР. I, I, 36 (1571).

ВПОМИНАНЬЕ, рн. Див. Упоминанѣе.

XV. А впоминанѣя некоторого о тые имѣнѣя не бывало ему Ак. ЗР. I, 106 (1485).—Тыи послы... намъ не повѣдали, абы о томъ которов слово або впоминанѣе было ів. 205 (1500).

ВПОМИНАТИСЯ, де. Див. Упомятисѣя.

XV. Нехай онѣ (кн. Ф. М.) тую свою отчизну всю сполна держитъ и завидаетъ по давному, а князь С. Ал. о тотъ дель не маєтъ ему в то впомятисѣя Арх. ЮЗР. VII, I, 31 (1498).

XVI. За короля Александра никто ся о то не впоминаль Ак. ЗР. III, 4 (1547).

ВПОМИНОКЪ, рн. Див. Упомянокѣ.

XVI. Людѣ твоихъ впомянки суподными навѣжати Ак. ЗР. II, 51 (1508).—Черзъ тую братю нашу послали есмо В. М.... впомянокъ нашъ монастырскій Год. II, М. I, 23 (1587).

XVII. Хустку жонѣ моеѣ отдалъ для впомянку Ак. Полт. Гор. Ур. I, 100 (1667).

ВПОМЯНУТИ, де. Згадати.

XV. Ажьбы есте впомянули на свои души и на свою вѣру Ак. ЗР. I, 116 (1492).

В-ПОПЕРЕКЪ, присл. *В напрямі, проти лежнім догости, в-шир.*

XVII. От долины... до речки, прозиваемоѣ Гуски, черзъ Гуску впоперекъ на Дубовую Гряду Сб. Мат. Отд. III, 145 (1607).—Фигура квадратоваѣ маєтъ в' себѣ выражнѣиѣ крестъ, боса през знак креста в' должъ и в' поперекъ лѣвѣями роздѣлаеть Рад. Вин. 1447.—Признаки положили... просто изомъ впоперекъ острова Прот. Полт. С. II, 62-6. (1679).—(Рѣка) чрезъ море впоперекъ течеть Дн. Рост. 60.

XVIII. Вскорѣ потомъ Хмельницкого армата зъ пѣхостою настигла и... въздовжъ и впоперекъ войско и обозъ лядскій начаша рисовати Вел. Сказ. 38—39.—Церковъ... вдовжъ и впоперекъ сажной 90 Путн. Іер. 14-6.

В-ПОРАНУ, присл. Раню.

XVIII. Косят травы ввс ден и в порану з росами Клим. Вірші, 180.

ВПОРАТИ, де. Див. Упорати.

XVII. Хвала ж Бгу! впоралисмо сѣно въ годину Разг. Паст. 69.

ВПОРНЕ, присл. Див. Упорно.

XVI. Кгвалтовники... наехали кгвалтовне, впорне... на именя мои Агх. ЮЗР. I, I, 198 (1585).

В-ПОРОЖНѢ, присл. *Порожнім, порожніми, пусто, без нічого, без нікого.*

XVII. Килко возковъ (до коша)... выривають, однакъ все впорожнѣ, а борюшна не маєтъ нѣчого Эварн. Источн. I, 362 (1692).

XVIII. Я, ганючи ему, что он впорожнѣ присилает оніе (подводи) Дн. Марк. IV, 300.—

Мусѣль тѣя въ мѣстца въ порожиѣ оставити, на якихъ прошлыхъ лѣтъ полчане Семеновъ Палѣевъ стоявали Лит. Вел. III, 202.

ВПОРЪ, *рж. Див. Уперъ.*

XVII. А кто бы впоромъ своимъ мѣль тов чинити ку шкодѣ монастырской, на такового доворщи монастырскіи мамль скаргу заносити Ак. ЗР. V, 286 (1699).

В-ПОСЕРЕДЪ, *присл. Посеред. по-середині.*

XVII. Константин... впосеред Риму крестъ... поставил Жит. Св. 321.

ВПОСЛѢДИТИ, *дс. Див. Упослѣдити.*

XVI. Теперь тое звыклости не внослѣдили Ак. ЮЗР. I. 114 (1541).

В-ПОСЛѢДЪ, *присл. Уперед, на-дали.*

XVIII. Мает быти много нестроений, болѣзньный тажкихъ. еж от початку свѣта не было и в' послѣдъ рож не будѣт такихъ Пам. укр. м. IV, 293 (Рк. Тесл.).

В-ПОСРЕДЪ, **В-ПОСРОДКУ**, **В-ПОСРОДЪ**, *присл. Див. В-посередъ.*

XVII. Авронъ з кадилницю в-посред люду скочивши, умолилъ Бога Пам. КК. I, 127 (1621).—Тогда земля была посредъ вод невьдома, яко желтокъ в-посродку яйца Транкв. Зрц. 15.—3... дерева, которое ест в-посродку Крон. Боб. 4.—12 каменных... внести в-посрод Иордану... казалъ Исъ ів. 62.—Въ посродъ церкви ставлений былъ столъ Копист. Пал. 699.

ВПОТУЖИТИСЯ, *дс. Піднестися в потузі, стати потужним.*

XVII. Козаки въ великую силу впотужившися, мають ити на Нязъ Ак. ЗР. V, 156 (1679).

В-ПРАВДУ, **В-ПРАВДЪ**, *присл. Справді, ойісно, без сумнію, певно.*

XV. Всеволода семи имѣлъ въ правду брата старшого Ип. 323 (1146).—В правду бѣ (Бендиктъ) антихрестъ за скверная дѣла его ів. 722 (1205).

XVI. В правдѣ жъ инные п.п. братія бели в гостилах купецких, а инные в домах, а не ставилися Арх. ЮЗР. I, XI, 164 (1599).

XVII. Вправдѣ, если и солнце сияетъ всѣмъ неззорно и видити всѣмъ, якъ хотят, волно, еднакъ же, если кто в часъ свѣтинія о солнцу повидаетъ или що такового хот пред очима ест, хто указуесть, за то за зле на него никто не мает Льв. Ставр. 48 (1616).—Вправдѣ, гды зъ ними... бываесть въ розмовѣ, охотне берутся до книгъ «Правилныхъ» Копист. Пал. 598.—Твердятъ вправдѣ оны: идохомъ предъ тобою и нигомъ Дм. Рост. 46.—Стопанъ не прѣлся: Вправде, инове. за свой жалъ вдарилем Петра ручницею Ак. Полт. Гор. Ур. II, 113 (1670).—

Вправдѣ то видѣлисмо тое мѣстце Прют. Полт. С. I. 20-6. (1674).—Вправдѣ, люде военній с копѣмъ всѣдаесть на коня Лит. Сам. 87.

XVIII. I корчму вправдѣ мощно на честный домъ превратити Клим. Вірші, 162.

ВПРАВЛЕНЬЕ, *рж. Див. Управленье.*

XVII. На зробленя двоухъ табличокъ на выображеня образка святого апостола... и вправленя мощей святого Арх. ЮЗР. I, XI, 443 (1633).

ВПРАВЛЯТИ, *дс. Керувати.*

XVIII. Старшій корабельникъ... самъ на кормилѣ вправлялъ Пелгр. Ип. Виш. 21.

ВПРАВО, *присл. У правий бѣх, правобѣх, праворуч.*

XVII. Лотры... поглядали... вправо и влѣво Крон. Боб. 214-6.

ВПРАВОВАТИ, **ВПРАВИТИ**, *дс. 1. Зробити, справити.*

XV. Великому князю Казимиру того досмотрити и вправити Ак. ЗР. I, 56 (1442).—А чого межы себе не вправлять, ино положити на Великого князя ів.

XVI. Того тепер через листы не вправити, але патритъ часу лѣпшого Arch. Sing. VII, 95 (1566).—Пан Иванъ Загоровскій; у двору его королевское милости мне ничего доброго не вправивши и того хлеба духовного... в пановъ.. не зєднавши... ни щемъ привхаль Арх. ЮЗР. I, VI, 59—60 (1570).

XVII. (Ялинскій) до того фарбы друкарской не умѣлъ добре вправовати Черн. Тип. 577.

2. *Вложити, всадити, вставити.*

XVI. Староста Варшавскій... съ стайнп у манастыри взялъ... ярчаки зъ войлоками и зо всимъ, што до нихъ приналежитъ, въ которые вправившомъ копъ пять грошей Арх. ЮЗР. I, I, 33 (1571).—Насъ до товижъ матни, въ которую самъ влезъ, супътедне вправити помышливаесть ів. 523 (1596).

XVII. На каждомъ углѣ олтара мають быти роги вправлены Крон. Боб. 48.—Вправили тараны мижи пали Рук. Хрон. 233.

XVIII. Чесо ты ради, младенче, вправиль тугу в свое сердце Пер. Укр. Лир. 24.

3. *Впроваджувати, дити; викликати в кім що.*

XVI. Бою сѣ абы такаа безстоуднаа смѣлост не вправила кого в ливбоу з оными смѣлыми Пам. укр. м. V, 210 (1599).—(Сѣстра) въ ласку (цес. Тур.) его (Никифора) вправила Ак. ЗР. IV, 217 (1600—5).

XVII. Кто злому сыну мастьность зостаовуесть, и самъ чинетъ и его в злое вправуесть

Пер. Мат. I, II, 146 (1607).—Тые... всѣ цноты в милость ты вправят' оу подданных Тест. Вис. 37.—(Отца своего) вправите в смутокъ великий Крон. Боб. 24.—Злов в собѣ маст... иж в пыхоу в'правоуеть шатанскую Лѣк. на осп. ум. 18.

4. *Скерувати, запровадити.*

XVII. Оумѣй з дитинства вправити его в цвѣчене. самъ будь емоу прикладомъ и наученемъ Пр. Мат. I, II, 146 (1607).—Омана согосвитнан... до... пагубы члвк... вправуеть Ев. Рш. 178-6.

XVIII. (Шхота) труповъ... змерзшеся бриди в подонки втаскивала и подь людъ вправоваля Лит. Вел. II, 363.

5. *Заправляти, цлѣчити, призвичаювати, при- натурювати, стягати до чого.*

XVI. Пана Миколая зась, яко чловѣка молодого вправуючи въ працы церковныя Арх. ЮЗР. I, XI, 128 (1599).

XVII. Абысте вы охотно... самыхъ себе... и послушующихъ вас побужали, зывали и вправовали Пр. Жл. в.—Мѣй на памяти зывше насъ родичов' твоихъ обычае, и до тыхъ животъ свой вправоуи с пилностью Тест. Вис. 33.—(Зъ святоблывыми людями конверсація) въ добродѣтель чловѣка вправуеть Дм. Рост. 59.

Див. Управовати, Управити.

ВПРАГАТИ, ВПРАЧИ, дс. Див. Впрагати, Впрячи.

XVII. Идия... рекль... до Ахава, впражи колесницу твою Крон. Боо. 119.—Впрагали код него (таран) полтораста парь воловъ пв. 206.

ВПРАЖИТИ, дс. Прляжучи дѣйти потріб- ної жири.

XVIII. Ляное насѣня впражити Млр. дом. лѣя. 31.

ВПРАШАТИ, ВПРОСИТИ, дс. Див. Упра- шати, Упросити.

XV. Король же нача впрашати о здоровьи брата своего Ип. 857 (1262).

XVIII. Прощенства от Бога за тое впра- шайте Клим. Вірші, 22.—Вимовою своєю у сына царского... впросилъ тое, чого было потреба Вл. Сказ. 151.

ВПРЕДРЕЧЕННЫЙ, ярик. Приречений.

XVIII. Видѣя вшытко впредреченна Гмъ о Брусалимъ и о Жядохъ Пам. укр. м. III, 88 (Кузик. Рк.).

В-ПРЕДЪ, присл. Впередъ спочатку, передъ там.

XVII. Впредъ... уживалъ тое сѣножати Сте- панецъ Прот. Полт. С. II, 55-6. (1673).—Панъ Замойскій... умеръ передъ вельвѣю Руского

Хр. Рождества, вьпередъ казавши до всѣхъ мастностей попомъ передъ себе стати Лит. Льв. 257.

ВПРЕКЪ, ВПРЕКЫ, ярик. 1. Вьскрек, наомек; упонерек.

XVII. Двократное тое оудареніе (послоном) было не в' одно мѣсцѣ, але вьпреки накрестъ О обр. 71.—Стый Арсеній... видѣль црквь отвореную, до которой шли два члвки несучи бервено вьпреки и для того не могли в'йти до цркви Гл. Кл. Раз.

XVIII. Отгуду пойдохомъ презъ гору въ прекъ моря Пелгр. Ип. Виш. 102.

2. *На-перекір.*

XVII. Упорнымъ сталес (Алексій) тепер... аж насъ не слушаешъ все вьпреки отговляешъ Др. Ол. Ч. Б. 141.

ВПРИВИЛЕВАТИ, дс. Див. Упривилеовати.

XVI. Епископью Володимерскую и Берестейскую... его кор. мил... мне дати и вьпривилевати и... до прѣсии мни подѣти розказати рачиль Арх. ЮЗР. I, I, 131 (1580).

ВПРОВАЖАТИ, ВПРОВАДИТИ, дс. Вво- дити, ввѣсти; запровадити.

XVI. (Вы) распорошили братерство, про- гнали приязнь, в'провадили злтрепье Отп. кл. Остр. И. II. (стдр.) 30.

XVII. Млвмъ... з' Едема выгнаными быти, ажъ поки насъ Хс пришедши знову привер- неть и в'провадить до раю Тр. постн. 57.—Ро- зумѣль млдонецъ оный, ижъ опрочъ закон- ныхъ сутъ иншіе яківъ приказана, которыѣ до живота вѣчного в'проважають Ев. Калл. 476.—Аггль хранитель... не допушалъ непри- ятеливи душевному въ большіе грѣхи насъ вьпроважати Гол. П. М. II, 370 (Кор. Н. 1645).—Отгородки высокостю своєю в'прова- жали тѣнь на мѣсто Вавлонъ Рад. От. 2.—Люде живые оумерлого члвк дшу... до нба в'проважакот' Гал. Гр. Розм. 6-6.—Схиаму в'црковъ Бжію в'провадилъ Льв. Пал. 26.—В тур- бацин мененого отца Хр. впроважакотъ Ак. Нѣж. Вр. 11 (1689).—Фараона посередъ моря нешостереглого впровадилъ столпъ облочний и затопилъ Кѣпист. Пал. 348.

XVIII. Тебе впровадилъ до вѣчной славы Вірші Нищ. 7.56.—Быдло до цркви впрова- жлетъ Собр. Прип. 105.—(Поляки) римскую релѣгію до Инфлянтъ впровадили Вел. Сказ. 247.—Въ Русь подь короною Польскою заста- ючую впровадити Унѣю Лит. Вел. II, 503.—Яко войско воєливо насъ жолойцов омидило і в неславу впровадило Укр. Р. Арх. IX, 20.

ВПРОВАЖАТИСЯ, ВПРОВАДИТИСЯ, дс. Вселятися, -литися.

XVII. (Гулевичи) в року нинешнемъ... до млынара Сернишкога з жоною, зъ детми и съ чедлю впровадилися и мешкають до тыхъ часовъ Арх. ЮЗР. VI, I, 354 (1607).

ВПРОВАЖЕНЬЕ, *рн. Чиниость від запровадити.*

XVII. Впроваженъ унїи Копист. Пал. 1113.— Впроваженъ в' костель свѣтской музыки Льв. Пал. 29.— Крещеніе стов... естъ отрожен'емъ от воды и Дха, а впроважен'емъ до церкви Бжеи Год. II. М. II. 409 (Кор. Н. 1645).

ВПРОВАЖЕНЬЕ-СЯ, *рн. Чиниость від запровадитися.*

XVIII. Писалимо до его атамана Кошового и до всего при немъ будучого товариства. горячо упоминаючи, жсби они яко тямъ военнимъ до Тавани послаляючимся людемъ были до впроваженія ихъ въ тотъ городъ поведомъ и помошїю Літ. Вел. III. 451.

ВПРОДЪ, *присл. (пол. wprzód). 1. Вперед, спочатку.*

XVII. Впродъ дверы колодею... выбнаъ Ак. ЮЗР. II, 55 (1609).— Повстануть лжехристи и лжепророци, не вѣрте имъ, о то впродъ реклемъ вамъ Копист. Пал. 314.— Жолнѣре до Кіева приѣхали съ тымъ интентомъ, абы впрод козаковъ, а затымъ въ вшиткой Украйнѣ Русь выстинали ажъ до Москы Літ. Льв. 239.— Приказали намъ отцы стын поститися и воздержоватися впродъ очима, а потымъ руками, а потымъ ногама и иншими составы телесными Ев. Реш. 411.— В хоробѣ впродъ мольтры а въ жели лѣкарство и лѣкаровъ зажіеми Пер. Иссл. и мат. 84.

2. *Перше.*

XVII. Хто впродъ по Адамъ народился Кап. Наука, 129.

ВПРОСИТИСЯ, *дс. Добитися просячи, оселитися.*

XVIII. Впросилися злыднѣ на три днѣ, да и за три недѣлѣ не хотятъ отходити Клим. Црпн. 206.

В-ПРОТИВЪ, *присл. Напроти.*

XVII. В-протишь ити не толки жарного естъ Смотр. Каз. 27.

В-протишь полемити, *сідказати на що, сідтерти.*

XVII. Зъ книгъ соборовыхъ правдивыхъ такъ въ противъ положимо Копист. Пал. 649.

В-протишь становитися, *протишетися.*

XVII. Чому ся передишнихъ апостолскыхъ церковей патриархове впротивъ становятъ Копист. Пал. 692.

ВПРОХАТИСЯ, *дс. Див. Впроситися.*

XVIII. До священника может ся в'прохати Клим. Вірші, 31.

ВПРУДЦЕ, *-Ъ, присл. (пол. wprzódce). В прудкѣмъ чл. и, некабарі, неодоли.*

XVII. Насъ впрудце пошляховавши Семень Помлазенець ваятихъ на урядъ запровадилъ Ак. Нѣж. Маг. 54.— Прев отлеглость мѣстца и невчасности многіхъ тыхъ часовъ досеть учинити впрудцѣ не могъ Год. II. М. II, 53 (П. Мог. 1633).— Иоан... скоро ся с тимъ (кшрикомъ) расправиль, впрудцѣ бѣжит в двери вѣщникъ Ев. Рш. 225.

XVIII. Впрудцѣ ізихал от того мѣста Пим. укр. м. VI, 149 (Рк. Тесл.).— Вѣсти силами (поляки) готують впрудцѣ огнемъ и мечемъ руйновати Літ. Вел. III. 132.

ВПРУДЪ, *присл. (пол. wprzód). Див. Впередъ.*

XVII. Олекса Волошинъ выпровадивши впруд сна своего Юска... обестя на грошѣ звельши и самъ в тожъ преч пошол Ак. Полт. Гор. Ур. I, 208 (1671).

ВПРЯЧИ, *дс. Запрягти у що, заложити.*

XV. Велаше (Обринъ) въпрячи 3 или 4 ли 5 жень в телѣгу Ип. 9.

XVIII. Монастыря того рабъ... въпряжеть волякѣ Іер. Мих. 236.

ВПУЛЬ, *присл. (пол. wpuł). Навпн.*

XVIII. (Янчаръ) трупи побитыхъ впуль снѣгомъ и крорію смѣшонныхъ Літ. Вел. II, 362.

ВПУСТИТИСЯ, *дс. Проникнути, заглубитися.*

XVII. Не можемо въ глубину Божию впуститися Копист. Пал. 921.

XVIII. И такъ бѣднѣи человекъ не могу мѣсца доступати, мушу ся в инне краи впустити Вірші Воскр. 175.

В-ПУСТЬ, *присл. Пусткою.*

XVI. Который монастырь... на сесъ часъ внусть лежитъ Ак. ЗР. II, 151 (1523).— Тая земля впусть лежитъ Ак. ЮЗР. I, 190 (1572).— Нѣкоторые мѣстне владычнѣ... съ крннтовъ церковныхъ розышлися и въ-пустъ то лежало Ак. ЗР. IV, 14 (1589).

XVIII. Которая (земля) керд тимъ гдавнл впусть лежала Арх. ЮЗР. IV, 1, 51 (1714).— Степь впусть состоялъ Кн. Нос. 58.

ВПУЩКА, *ржс. (пол. wpuściska). Вышеки шлярка.*

XVII. За корунки и впущкы и от работы швацце за. 13, гр. 12 Арх. ЮЗР. I, XI, 467 (1664).

ВПУЩАТИ, *-СТИТИ, дс. Див. Упуцати, -стити.*

XVII. (Постнипы) нѣкоторые ено кропель кылка оливи в' вареніе впушдали О обр. 171.— Журавль суть чулчи, іды смат' єдинъ межы ними сторожу отправует, стоить на одной нозѣ, а в' другой держит' камѣнь, который іды впуштитъ. на той часъ заразы очутитъсѣ Гал. Кл. Раз. 292.—Заразы оны два его. Семѣна, впуштивши у яму Акт. Старод. кн. 103.

XVIII. Взять яйце... впуштитъ жовтокъ, а бѣлокъ оставить, до которого впуштитъ оливи Млр. дом. лѣч. 42.

ВПЯТЬ, присл. *Зноуу*.

XVII. Яко бидло траву зидает и впят ро-стет Ѣв. Рш. 445.—(Ми) впят отыгнали его (Яковенка) з двора Прот. Полт. С. I, 199 (1698).

XVIII. Отстуду пошла впят мимо істочники Пелгр. Ин. Вып. 59.—А от видимаго (врага) горішь, ничим не отмолиш ни крѣтомъ стым ни теж всякою прозбою: а ни впят ж' якою твоєю гроз'бою Клим. Вірші, 14-15.

ВРАВИС, рж. (ц. сл. з гр. *φρασίον*). *Наго-рода*.

XVII. (Землѣ) видит его (аггла) мовлю вра-віс, або вѣтку пальмовую з саду и огороду райского в руках держачого Кэрп. Кіз. Ід.

ВРАГИНЯ, рж. *Ворогиня, неприятелька*.

XVII. Не радуйся о мнѣ врагини моя, яко падохъ и востану Копист. Пал. 803.

ВРАГОСІЯТЕЛНЫЙ, прикм. *Що враг (дѣ-ла) посіяз*.

XVIII. Врагосіятелних плевелопъ... вико-ренити трудно Літ Вел. II, 395.

ВРАГЪ, рж. (ц. сл.). 1. *Ворог*.

XVII. О бѣда ж вамъ врази чєстного крєста О обр. 46.—Вравъ чєловѣковъ домашнїи его Ѣв. Рш. 12-6.

XVIII. Хмєлницкий... началъ розжива-тисѣ... чому врагъ ненавидѣя добра людского... позавидѣвши, вигналъ билѣ... зъ дому... его Вел. Сказ. 7.

2. *Чорт, дѣвл*.

ВРАДИТИ, ос. *Див. Урадити*.

XV. Порадившися съ паны радою нашою, и врадїли єсмо такъ и наконецъ тов дѣто такъ поставили Ак. ЗР. I, 72 (1456).

XVIII. А войною нѣчого з ємертю не врадимо Вірші Рїздв. 140.

ВРАДНИКЪ, рж. *Див. Урадникъ*.

XVI. Нашимъ икдникомъ не судить, не редить Ак. ЮЗР. I, 45 (1511).

XVII. И мы врадники аєские обыватели и все рыцєрство земли Киевской, ознаймуємъ тымъ листомъ напимъ Гол. II. М. I, 269 (1624).

ВРАДНИЧИЙ, прикм. *Див. Урадничий; що на уряді*.

XVI. Дѣяку врадничому отъ суда записного грошь одинъ Ак. ЮЗР. I, 253 (1594).

ВРАДОВНЕ, присл. *Див. Урадовне*.

XVI. Врадовне в держане того монастыра и всїхъ добръ к нему приналежачих вступил Пм. КК. I, 150 (1580).

ВРАДОВНИКЪ, рж. *Див. Урадovníкъ*.

XVI. Писалъ и прислал до мене... врадов-ника своего Чорторыского пана Яцка Сушка Арх. ЮЗР. VIII, III, 48 (1564).—Зъ... врадовни-ками земскими... уфалили Гр. кн. лит. 141 (1568).

ВРАДЪ, рж. *Див. Урадь*.

XVI. Рачилъ его милость (король) дати ему врадъ, то єсть староство Жомонтское Ак. ЮЗР. I, 71 (1527).—До врадѣ всеє церкви (належало) Огп. И. П. кн. Остр. 1075.

XVII. На врадѣ Мглинскомъ... пѣъ Иванъ Романовский, сотникъ Мглинский, презенто-валъ явне всеє купчїя шєма на кгрунта ведле своего футора Акт. Старод. кн. 85.

ВРАЖДА, рж. (ц. сл.). *Ворогуваннѣ*.

XV. И болши вражда быс на Мьстислава от братьѣ Ип. 543 (1170).

XVII. Хто... со враждою або в гнѣву зъ ким, то и офѣра его нѣ зашо Ѣв. Рш. 17.—А мѣла бы... стати вражда и посваръ Прот. Полт. С. II, 284 (1697).

XVIII. Вражди снѣъ Чаплинский не оставит ихъ (священников) не обєзчєстивши Вел. Сказ. 23.

ВРАЖДОВАТИ, ос. (ц. сл.). *Ворогувати*.

XVII. Хє. Гд... не во вѣки враждуетъ Ѣв. Рш. 24-6.

ВРАЖИЙ, прикм. (ц. сл.). *Ворожий; діаволь-ский, чортїє*.

XVI. Тутъ мнїмамъ лукавство вражіє Ист. о разб. Флор. соб. 438.

XVII. Под час злого приходу проклятого вражого снѣъ Петрика под города наши з ор-дою Кч. Мѣск. Полт. 18 (1692).

XVIII. Я теперъ прошу твоєй велможности, абис по своєй ласцє ізволилъ домокъ мой и оставєнїхъ в нем людей от утисковъ и навож-денїй вражїихъ Чаплинского в своєй... захо-вати... оборонѣ Вел. Сказ. 21.—І еще проро-ками сами сѣ называютъ, и прєз помогъ вражую людей ошукївають Клим. Вірші, 33.

ВРАЖЛИВЫЙ, прикм. *Неприятный*.

XVIII. Слово вражливое члєвєкъ памятає(т) Вірші Рїздв. 139.

ВРАЖНЫЙ, прикм. *від «врагъ», злочинный*.

XV. Кладъ же Андрий вражное оубийство слышавъ напередъ до себе, дхмъ разгоре сѧ бжствнымъ Ип. 584 (1175).

ВРАЖЪСТВОВАТИ, *де.* (ц. сл.). *Ворогувати.*

XV. И начаста (Кондрать и Болеславъ) вражъствовати межи собою и воеватисѧ Ип. 883 (1281).

ВРАЗИТИ, *де.* *Див.* *Уразити.*

XVII. Мы тоє оруже в' срдне его вразимъ Тит. 14 (Митуря, 1618).

ВРАЗНЫЙ, *прикм.* *Див.* *Вражный.*

XVIII. Хто вразкимъ бабамъ изхотѣлъ вѣрвати Клим. Вірші. 70.

В-РАЗЪ, *присл.* *Разом.*

XVII. Адамъ и жона его были вразъ наши Крон. Боб. 3-б.—Грѣшникъ скональ, тожъ душу нехай на судъ ставитъ, пехай за его дѣла вразъ ся исправитъ Судъ Бж. 294.

XVIII. Вразъ зъ руками подносмо и мысль и срдне наше до Бога Науки парох. 52.—Оуболяваймо щирымъ сердцемъ надъ боляцимъ на крестѣ Исусомъ вразъ сѧ Пречистомъ его мтрію ів. 206.—Курачо зѣлля... вари зъ водою вразъ сѧ корѣнямъ Укр. Госп. Пор. 59.—Арханггели гяют, хоры вразъ сѧвѣаютъ: Христосъ воскресъ Укр. Р. Арх. X. 287.—Вразъ всѧ оздоба согнѣть, истлѣть Богол. 267.

В-РАНЦЪ, *присл.* *Рамо, ранком.*

XVII. Колесо млиновое аще и... вернется, а в вечеръ там, где и вранцѣ було Ев. Реш. 44-б.

XVIII. На другой день вранцѣ Прот. Полт. С. IV. 213-б (1757).

ВРАТАРСТВО, *рм.* (ц. сл.). *Воротарство.*

XVIII. Личать седмъ чиновъ до каплан'ства належачихъ, меншихъ четири, то естъ: вратарство, чинъ четна, чинъ ексорцисты и чинъ свѣщеносна Сообр. Прип. 52.

ВРАТАРЬ, *рм.* (ц. сл.). *Воротарь.*

XVIII. Оурядъ вратаря естъ двери црковныя одмыкати и замыкати Сообр. Прип. 52.

ВРАХОВАТИ, *де.* *Рагуючи внести, вписати, зрагувати, вчислити.*

XVII. В едно враховано вшистка Арх. ЮЗР. I. XI. 593 (1664).

ВРЕДИТЕЛЬНОСТЬ, *рж.* (ц. сл.). *Шкідливість.*

XVIII. Еднакже зъ того собѣ вредительность мають Клим. Вірші. 135.

ВРЕДИТЕЛИЫЙ, *прикм.* (ц. сл.). *Шкідливий.*

XVIII. Всея Украинѣ незносною и вредителною (лигѣ) Лит. Вел. II. 32.

ВРЕДИТИ, *де.* (ц. сл.). *Шкодити.*

XV. Птица могущи вредити чявки Ип. 30 (912).

XVIII. Християнина ничто не вредить Іер. Мих. 238.—Вредить насѣ наипаче грѣхъ во всемъ, противо же тому помогаетъ покаяніє Сѣмѧ Сл. Б. 56.

ВРЕДНЫЙ, *прикм.* *від середь.*

XVIII. Бѣднихъ, вреднихъ, темнихъ, хоромяхъ и на одрехъ отнесеннихъ Укр. Р. Арх. X. 434.

ВРЕДЪ, *рм.* (ц. сл.). 1. *Мір, пляга.*

XV. Казнить бѣ... или вредомъ или гусѣницею Ип. 157 (1068).

2. *Веред, болячка.*

XVII. Лѣкареве славныи, уздоровляючіи вреды наши Копист. Пат. 477.—Бо то не будетъ вредъ, если естъ якій, лѣчити, але его розчесовати и ятрити Гол. П. М. I. 307 (1628).

XVIII. Винадетъ зъ горла выждь Мир. дом. лѣч. 25.

ВРЕЖИВАТИ, *де.* *Многораз. ф.* *від вкредити.*

XVIII. Огонь свѣристой выходилъ вгору и някого не вреживалъ Лит. Вел. III. 169.

ВРЕМЕННЫЙ, *прикм.* (ц. сл.). *від время.*

XV. Повѣсть временныхъ лѣт Ип. 2.

ВРЕМНЯ, ВРЕМЯ, *рм.* (ц. сл.). 1. *Час.*

XIV. В то время коли князь велебныи Дмитрий... ЮЗР. № 20 (1388).

XVII. Рѣка... в едно время всю землю... наполняет водою Крон. Боб. 170-б.

XVIII. Члвкъ... возврастаеть оу возрастъ свой и дошедши времени своего такъ оумрѣтъ Пам. укр. м. IV. 313 (Рк. Тесл.).—Билк... обидва... люде довѣплии и в рѣчахъ свѣтовихъ бѣглии, прѣто времянь своихъ и гонораміи... почтени Вел. Сказ. 8.—Гдесъ в таков времяя злѣяли мати, щобъ щастия не мати Укр. Р. Арх. IX. 240.

2. *Година.*

XVIII. Еше где за временемъ злимъ, пмъ за позностію недостиглого збѣжжж... Урб. 57.

ВРЕСЕНЬ, *рм.* *Вересень, дев'ятий місяць в році.*

XVI. Мѣсяца сентября по-гобрейску елюль, прѣто вресень Пер. Мат. I, I, 70 (1581).

XVII. Перший (мѣць) бывалъ септеврій—вресень Кн. Рож. 35.

ВРЕСКЛИВЫЙ, *прикм.* *Верескливий.*

XVIII. Возглагола брідклимъ и врескливимъ гласомъ Лит. Вел. II, 403.

ВРЕСКЪ, *рм.* (пол. *wreszk*). *Вереск.*

XVIII. Вшиткы люде омаз' врескомъ срогомы сѧ озывали Пам. укр. м. IV, 238 (Присл. Рк.).

ВРЕТИЩЕ, *рм.* (ц. сл.). *Груба одѣж.*

XVII. Всѣ люде в' Ниневіи шаты маккія и коштовныи з' себе скинули, а облеклися въ вретіща, в' одѣнѣ грубое, в' волосанкци

Гал. Кл. Раз. 415.—Исѣ... лезалъ на земли... и... старшие з ним вложивши врѣтища на головы Крив. Исб. 63.

ВРЕТЬ, рж. (ц. сл.). *Волосіння.*

XVII. Цар... спал на врѣтъ, чинячи покуту Жит. Св. 544-6.

ВРЕША, рж. (пол. гвѣзда). *Куна, гурт на-роду.*

XVIII. Во в'решу нѣмсп'кую Пам. укр. м. IV, 293 (Рк. Тесл.).

В-РЕШТЬ, присл. *Нарешті, накінець.*

XVIII. Въ рештъ не подобаєтъ намъ... и тоєй прихилности... оставити Сѣмя Сл. Б. 150.

ВРИЗАТИ, дс. *Див. Урѣзати.*

XVI. Подданого мого Ничипора збилъ и бороду ему шаблею вризалъ Кн. Гродск. Луцк. 1576. к. 345.

ВРИНУТИ, дс. (ц. сл.). *Вкинути.*

XV. И несѣше я (посли деревл.) и вринуша в яму и съ лодью Ип. 45 (945).

XVII. (Поляки) положились було... посполитымъ народомъ... завладѣвши, не только въ ярмо невольничое ихъ запрягти, но... и въ душевредную... вринути унію Ак. ЗР. V, 80 (1648).

XVIII. В тѣсноє туремное... велѣя мл вринути въязене Вел. Сказ. 20.—И аще тѣ бомби и гранати и не всѣ внутрь Казикермена впади, обаче въ крайное облеженицовъ его вринули отчаяніє Літ. В. д. III, 281.

ВРИТИ, дс. *Рицки егребти, екпати.*

XV. Станули якъ вриты Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVII. Такъ имъ (людямъ) гдѣ бгъ руки и силу отнялъ, ижъ якъ вриты стояли Жив. Св. 121.

ВРОБИТИ, дс. 1. *Зробити.*

XVI. Мить была вроблена з наардового корене Ев. Пер. 21.—Але и змию, которую Мисий зъ мѣди вробилъ, и тую Соломонъ внесъ во святая срятылъ Сп. прот. Лкт. 55.

XVII. Якъ дитину приведу, Прощку в хату его хочъ окномъ вкину ижъ синь его Семень вробилъ Прот. Полт. С. I, 20 (1673).—Братчики казали вробити (куну) ів. 64-6. (1689).

2. *Зачобити.*

XVIII. Старый що вробив, то бгъ дав, а що зѣвъ, то пропало Клим. Прип. 242.—Що вхопитъ, то вробитъ ів. 257.

3. *Впрасити у що.*

XVI. А побой кронты округлый, якъ въ Милановской дворной князя Курпского церкви, жебы былъ вробленъ Арх. ЮЗР. I, I, 79 (1679).

ВРОДА, рж. *Див. Урода.*

XVII. Магдалина Марія вродою и пеклюстю почала иних перевишати Ев. Ром. 216.

XVIII. Нехай бы на свою комдыи поверѣлъ вроду Клим. Вірші, 34.—Благая природа и врода єсть благоє сердце Сквор. 223.

ВРОДИВЫЙ, прикм. *Дурный, нерозумный, не спосна розуму.*

XV. Анѣдѣя роусива што вродивымъ именованъ Чет. 1489. к. 45-6.

ВРОДИТИ, дс. *Див. Уродити.*

XVII. Той змій ставъ предъ женою хотащею родити, да вгда в'родитъ, абы пожег сна єв Трзнкв. Зерц. 53-4.

ВРОДИТИСЯ, дс. *Див. Уродитися.*

XVIII. Бог вродился и лежит в яскинѣ Укр.-Р. Арх. IX, 57.—А кто на свѣтъ безъ долѣ вродитъ ся ів. 94.—Посѣю я дрѣбній макъ, а вродитъся ленъ Рук. К. У. № 21. к. 24.

ВРОДОВАТИ, дс. *Убавати нерозумного не спосна розуму.*

XV. Вродовалъ бо хса ради (Андіи) Чет. 1489 к. 45-6.

ВРОДОВАТЫЙ, прикм. *Укритий вродами, болячками.*

XVI. А хъто бы здохлєе шаленоє и вродоватое на продажу привозилъ... водѣле права того скарати горломъ Пам. КК. II, 517 (1567).

ВРОДЪ, рж. (пол. wtród). *Веред, болячка.*

XVI. Пси пакъ приходачи облизовали гнои его [вроды або болячки] Ев. Пер. 61.

XVII. Свой вродъ чєшєть Копист. Пал. 793.—(Вбогий Лазар) лєжалъ вродами по всемъ тѣлѣ обложенъ Ев. Калл. 598.—Ювь... не маючи хустъ до стираня ропы з вродовъ оныхъ текучихъ, черешомъ отиралъ Крон. Боб. 37.—Гдѣ вродами то єст болячками люд увєс карал Каз. 32, к. 53-6.

XVIII. А самого Гиртакеа округныи якінсь вроды от верху головы ажъ до ножной стопы огѣли Пам. укр. м. III, 166 (Перем. Пр.).—Болячки, скузы, спыршки злые и вроды нелицьные ів. IV, 303 (Рк. Тесл.).

ВРОЖАЙ, рж. 1. *Див. Урожай.*

XVII. Того жъ року врожай великий былъ, и озкимина и ярина Літ. Хм. 78.

XVIII. Врожай посередный был Літ. Гука. 78. 2. *Рід.*

XIV. О шляхетный врожай имѣеть поводъ имѣти отъ корєя Ак. ЗР. I, 7 (1347).

ВРОЖАЙНЫЙ, прикм. *Див. Урожайный.*

XVIII. И не дасть плоду по себѣ врожайного Сказ. п. Мих. 34.

ВРОЖЕНЫЙ, ЖОНЫЙ, прикм. *Див. Урожайный.*

XVI. А то ся стало прѣдъ вольможными и врожеными князи и паны Ак. ЮЗР. I, 83 (1533). — И таковыи (врожоний) довести въ ни во што се не обернулъ Оти. И. II. кн. Остр. 1053.

XVII. Самсонови праве врожонсе было милосердѣи онсе в ку обцимъ Жит. Св. 457.

ВРОЗУМѢТИ, *дс. Див. Урозумѣти.*

XV. И мы тому твоему отказу гораздо врозумѣли Ак. ЗР. I, 133 (1493). — (ами в. м. на томъ списку всему добръ врозумѣте иб. 160 (1496).

XVI. Мы съ паны радами нашими... тыхъ привилеи въ брата нашего Александра... выслушавши и врозумѣли есмо тому, ижъ братъ нашъ... тую пушу имъ далъ Ак. ЮЗР. I, 53 (1516).

ВРОКЪ, *рм. 1. Умова.*

XV. Просили насъ, абыхмо дали къ церкви Божьей соборной Пречистой, въ городъ, на владычнемъ дворѣ, и владыцѣ Смоленскому, вромкомъ, колько людей числомъ мѣти Ак. ЗР. I, 166 (1497).

XVI. Абы съ нихъ брали подводы сухимъ путемъ и водою, вромкомъ а о корчонныхъ ибѣнзяхъ не выписано вромкомъ Ак. ЗР. I, 227 (1501).

2. *Примечення.*

XVI. А людеи вромкомъ двадцать человекъ на роботу того монастыря идути на архимандрита Ак. ЮЗР. I, 65 (1524).

3. *Податок.*

XVI. А которые люди... дави дають а платки и вроки платять... тые мавль захованы быти по старому обычаю Ак. ЮЗР. I. 50 (1531). — Один человекъ на входе сидитъ Нам. КК. IV. II. 221 (1545).

4. *Див. Урогъ.*

XVIII. Будѣте мнѣ на помочи вроки излѣчити рабу Божью имрекъ Угр. Заг. 56.

ВРОСЛЫЙ, *прикм. Що ерис.*

XVIII. Кто бы имель споръ о борть либо о уходъ в' пушу, то судъ знамена на деревѣ заколотъ и чие старшое и врослѣйшее знамя будеть, то тому борти и входи приказати наказати бы Стат. 63-б.

ВРОСТИ, *дс. 1. Див. Урости 1.*

XVII. Огот (Ефрем) розмножится и востет в людъ Крон. Гиб. 32.

2. *Див. Урости 2.*

XVI. И ничего о томъ не ведасть съ чего тое бунтованье вросло Арх. ЮЗР. III, I, 3 (1537).

XVII. Овшем зрелася... абы з тыхъ похвадокъ чего злого не вросло в ес домовици Акт. Старод. кн. 23.

В-РОСТИЧЬ, *прикм. Різно, в різні сторони.*
XVII. Всѣ в-ростиць, одинъ другого пошихаючи Дм. Рост. 51.

ВРОЧИСТОСТЬ, *рж. Див. Урочищность.*

XVIII. Всѣ врочиности и публѣчнии дѣла звикли въ церкви катедральной святого Юрія Львовской отправоватися Лит. Вел. III. 252.

ВРОЧИСТЫЙ, *прикм. Див. Урочиственный.*

XVI. Поводы Кіевскіе мавль только разъ альбо два на врочиные свята на годъ до того монастыря въѣзжати Сб. Мат. Отд. III, 18 (1522). — За свой власный накладъ миды куповали и сычивали на врочиные свята Ак. ЮЗР. I, 103 (1538).

ВРОЧИЩЕ, *рм. Див. Урочище.*

XV. Тыи старцѣ... вызнали и указали старую границу и врочища Ак. ЗР. I. 42 (1421).

XVI. На врочищу, прозываемомъ Брусь... (Баркулаб) заложилъ замокъ Кул. Мат. I, 49 (1564).

XVII. Продаем... частъ лѣси от врочища Прот. Полт. С. II, 70 (1680). — Магія... размовляла у потока Сухого, так тое врочище звано Ев. Р. ш. 308.

ВРОЧНЫЙ, *прикм. Визначенный.*

XV. Король Польскій оставилъ ему врочный платъ, десять тысячъ золотыхъ Ак. ЗР. I, 161 (1496). — Тогда на томъ намѣстнику митрополитому хоживала врочная вина иб. 194 (1499).

ВРУБАТИ, *дс. Зрубати певну кількість.*

XVII. Господаръ сказалъ... обручовъ первѣи врубавъ Прот. Полт. С. I. 20-б. (1674).

ВРУБАТИСЯ, *дс. Рубаючи дістатися де.*

XVIII. Кто ошибкою... въ чужий лѣсъ врубается, таковъ... долженъ присягнуть, что здѣлалъ неумышленно Права, 725.

ВРУБЪ, *рм. 1. Вступ до чужого лісу, щоб рубити для себе дерево; право рубати для себе дерево в чужім лісі.*

XVII. Врубъ волный для дровъ Арх. ЮЗР. I, VI, 433 (1613).

XVIII. Апелляція не идетъ... о врубѣ дерева или о порубѣ гаю С. і Р. 26.

2. *Врубане місце: карб.*

XVII. Три врубъ мужество... опѣвають (вірш на герб) Пер. Отч. Спб. 1912 р. 105 (1627).

ВРУГАНЬЕ, *рм. Див. Уруганье.*

XVI. Справанъ Его святымъ некоторого вруганья не чинѣте Арх. ЮЗР. I, X. 64 (1590).

ВРУЧАТИ, ВРУЧИТИ, *дс. Віддавати, дати до рук, доручати, віддавати.*

XVII. Тестъ его (Ивана)... на обитель стую вручилъ фунта Ак. Мг. ш. 321-б. (1667). —

Корюговъ ему в руки вручили Вис. 36. Мат. Либоб. Укр. 98 (1680).

XVIII. Барабаниха... зараз тѣ... привиле... посланному вручила Вел. Сказ. 17.—Самого мя вручаю ласкъ твоей ів. 21.—Тому... злодюзъ... вручил еси Чигринское дозорчество ів. 24.—Урядъ вручаютъ глядячи на цноту Клим. Вірші. 202.

ВРУЧЕНЬЕ, *рм. Чинність від «вручити».*

XVII. Ігуменъ... подаль нисмо... от Хвеска мелника... на вручення ґрунтовъ лжачих на Олшаницѣ на монастирь Ак. Мг. м. 321-6 (1667).

XVIII. О врученню от Хмелницкого сина своего хановъ Вел. Сказ. 27.

ВРУШИТИСЯ, *дс. Зрушитися.*

XVII. Бѣлы для кривды... которая ся тобѣ... стала... учул быс ся... быт.. зяздростю врушенимъ... жадной шкоды спасенія своего не однесешъ Рук. № 0.4° 86. к. 49-6.

ВРВАТИСЯ, *дс. Відиратися, впадати.*

XVII. Злодѣи вриватися и красти... приходять Лѣств. 28-6.—Дисконалост цнотъ потужною валкою бывають доступна, а хотяй... быс... чуль... неслыханнѣ противъ... Богу... блюзиѣрства, которіѣ бы ся бѣз перестанку до сердца твоего вривали Рук. № 0. 4° 86. к. 48-6.—Колі се ему (Феодосію) гонѣ на очи вривал, зсѣвши с коня пѣшо шол Жив. Св. 167.

В-РЫХЛѢ, *присл. (пол. wrychle). Незабаром. небавом.*

XVI. Не утаитъся шило въ меху, але врыхлѣ натечет съ ковѣшом на брагу Огп. И. П. кл. Остр. 1115.

XVII. Другій (синодъ) врихлѣ потомъ я вътой же справѣ зобраный станулъ Копяст. Пал. 753.—(Пирѣкъ) намъ быти зась до насъ або перѣдъ Рожествомъ Христовымъ, або врыхли потомъ Арх. ЮЗР. I, VI, 606 (1627-9).—Искра... если врихли не угаснет... все попалит Жит. Св. 305-6.—Врихлѣ стого выполнилися слова ів. 342-6.—Врихлѣ потым перунъ ударилъ въ образ Іудіановъ Крон. Боб. 287.—Навернися врыхлѣ откодь выпалесь Лѣк. на осп. ум. 23.

ВРѢЗАНЬЕ, *рм. Чинність від «врязати».*

XVII. Выдячи теды мы того змайцу Курила назначеного на члонку о врязаня уха лѣвого, питали: где бы и за що члонка того позбыл? Ак. Полт. Гор. Ур. I, 207 (1671).

ВРѢЗАТИ, *дс. Див. Урязати.*

XVII. Стая Агафія... хотѣла убогому члковѣ сыра врязати Св. Реш. 316.—Богдай же тобѣ дядко наш бороду врязав Прот. Полт. С. II, 186 (1689).

XVIII. От лихого поди врязавши утѣкай Клим. Прип. 264.—Врязалъ шмать упеченого быка Діар. Хан. 21.

ВРѢНЬЕ, *рм. Чинність від «врязати».*

XVII. Кгды желѣзо распаленое въ огни вложишь оу воду, тогда чинить шоумъ и врязаніе Транкв. Зерц. 10.

ВРѢТИ, *дс. Кипіти.*

XVII. Кто на твоѣ цноты ведлугъ свѣта и дха, кто ся не здумѣегъ хиба кому ку ближнимъ зязрость въ сердцу врязеть Огр. Зем. 83 (1631).

XVIII. Быстро врязне смолы Пам. укр. м. IV, 208 (Осл. Рк.).

ВРЯДИТИ, *дс. Див. Урядити.*

XV. Рюрякъ же и Стославъ отрадиста Володимѣра Глѣбовича, вряздиша в наворопъ и Мьстислава Романовича Ип. 635 (1184).

ВРЯДИТИСЯ, *дс. Див. Урядитися.*

XV. Не вряздивъш са врязатитас Ип. 306 (1140).

ВРЯДНИКЪ, *рм. Див. Урядникъ.*

XV. А мы есмо выслали вряздника нашего пина Ленка на ту границу Ак. ЗР. I, 42 (1421).

XVI. Іоанъна жона вряздника Иродова Св. Пр. 41.—Паяъ Лавринъ Дривинский на-славъши силою мою на домъ мой вряздника своего... Пашевьского Миколая Стахурского а тивона того ж села А. Рудого, взяли в мене с коморы пят мац жита Арх. ЮЗР. I, VI, 98—99 (1593).

XVII. Рогоза прислалъ... до Киева вряздника своего Сб. Лѣт. 79 (Кіев. Лѣт.).

XVIII. Теди многіе люде на Накрашовѣ мешкючие стали намъ вряздникомъ доносити говорачи Суд. Инкв. 196.

ВРЯДНИЧОКЪ, *рм. Здрібн. від «врядникъ».*

XVI. Пани дядиная, нестерѣгати масть, абы безъ утиску и дупсжства врязднички заховывалися Арх. ЮЗР. I, I, 92 (1577).

ВРЯДОВНЕ, *присл. Див. Урядовне.*

XVI. (Томило Ворона) поведил, ижъ мѣ тоѣ увязане не бѣз причины, але слуптыне и вряздовне в тые именя одержали Арх. ЮЗР. VIII, VI, 33 (1544).

XVII. То-смо, писмомъ вряздовне обварювавши, велѣли записати до книгъ мѣских Ак. Полт. Гор. Ур. I, 3 (1664).—Варую вряздовне нисмом Прот. Полт. С. II, 25 (1676).—Вряздовне даровано насъ карністю смертелною ів. 57-6 (1678).

ВРЯДОВНИКЪ, *рм. Див. Урядовникъ.*

XVI. Кождому вряздовнику нашому сусѣдовъ иль не судити Ак. ЮЗР. I, 236 (1590).

ВРЯДОВНЫЙ. ВРЯДОВЫЙ, прикм. *Див. Урядовный, Урядовый.*

XVI. Врядовного уязвня своего доводечи (показоваль) Арх. ЮЗР. VIII, VI, 33 (1544).—Выписы.. мають быти даваны подь печатями врьдовыми Ак. ЗР. III, 33 (1551).

XVII. Признаки врьдовыє значеє суг положепи Прот. Полт. С. II, 27-б. (1676).—Высылаєм врьдовую персону ів. 117-б. (1684).—Квятть врьдувний ів. 138-б (1685).—При подпису рукъ и при печатех врьдовихъ выдали добровольне Акт. Старод. кн. 85.

ВРЯДЪ, рм. *Див. Урядъ.*

XVI. (Владыка) пришедшы на врьд его кр. мил. до мене Петра Хомека... оповедилъ тым обычаємъ...упросивши...маршалка... выпривил... был сина его Арх. ЮЗР. I, VI, 59 (1570).—Нъкоторый часъ тот врьдъ пастырства духовного ваковаль Ак. ЗР. III, 222 (1578).—Дали... ему (вписк.)... врьдъ старший въ духовныхъ справахъ ів. IV, 29 (1589).—Який врьдъ, таковая и владаз Аятир. 813.—Врьдови и моци гетмановой его выдали Ев. Пер. 68.

XVII. Иванъ... просилъ нъсь врьду, абы его сознаніє... было актиковано Ак. Мг. м. 92 (1681).—Пшове врьде, мѣючи я кгрунтъ под Диконкою... Прот. Полт. С. II, 219-б. (1690).

XVIII. Покладаєм... зруки... на врьдъ мѣский таляровъ пять Рум. купч. 104 (1701).

В-РЯДЪ, присл. *Як показує ряд.*

XVIII. Скасованны сие ш вскіи вѣрши, же не врьд писалис Клим. Вірші, 103.

ВСАКАТИ, -ДИТИ, дс. 1. *Посадити в середину чого, у що, до чого.*

XV. Всадити его у кзынь и держати до пашого щастного приѣханія Ак. ЗР. I, 22 (1468).

XVI. Іоанна (Иродъ) до темниць всадити казаль Ев. Пер. 31.—Учинивши ей тотъ квалтъ ц мордерство, и всадилъ ей до погрѣба Арх. ЮЗР. I, I, 396 (1594).

XVII. Брат... мѣл бы... цехмистра и брата зневажить, такового кождого в шебер или в колоду всадити Кн. Цеху Золот. 2-б. (1627).—Абы бѣз кзы злочинца не зшоль, хотѣли го в куну при церкви всадити Гол. П. М. II, 90 (1634).—Окрутний былъ Фаларисъ, который члвкъ живого всадилъ в'вола мѣданого распаленого, жебы вольт мѣданий рычалъ, такъ якъ живой Гал. Кл. Раз. 164.—Мене до вязеца того повинне всажено Крон. Воб. 26-б.—Ємченко... всадивши в мѣхъ (сорочки) вкинул в яму Прот. Полт. С. I, 181 (1696).

XVIII. Яйце... залѣпиль в хлѣбъ, всадити в шѣч Млр. дом. лѣч. 42.

2. *Отрицати в що.*

XVII. Указал теде ей таблицу злотую от планет в'слоновую кост всаженую Ал. Пч. 165. 3.—*на що, послдити, усдити на чім.*

XV. Князь Всеволодъ створи постѣгы сини своему Ярославу и на конь его всади Ип. 674 (1192).

XVII. Самарянинъ... всадивъ его (ранного) на свой скотъ Ев. Р.ш. 159.—Ч'лугу на коня всажено Киз. 32, к. 140.—II того своего врага на кърки свои не всажайте, который шукаетъ оубы душъ вапихъ Гол. П. М. II, 289 (П. Мог. 1644).

XVIII. (Козаки Чаплинского) всадили на коня и помкнули до Хмелницкого Вел. Скыз. 36.

4. *Устрожити, уткнути, усунути, зложити.*

XVIII. Всади застругану лѣску зъ дерева якого сирого на палець грубую во обѣ ноздры Укр. Госп. Пор. 60.

5. *Настановляти, выносити, вышлицати.*

XVI. Самъ рукою своею Мепну на тоєкъ патрырховство посветилъ и всадилъ Берест. соб. 264.—Аарона на то господарство Волосков всадилъ, теде-мъ то для слупныхъ причинъ учинилъ Ак. ЗР. IV, 162 (1597).

XVII. Царь Андроникъ то всажаль, то всажаль патрѣрховъ Копист. Пал. 925.—Араднэ жина Зиновіова всадила на псарство Анастасія Рук. Хрон. 319.—Турки Петрика, брата воеводы Мултанского на мѣсце Ивони на господарство Волосков всадили Крон. Воб. (др.) 291.

ВСАЖЕНЬЕ, рм. *Числѣність від всадити.*

XVI. Всажене Арона на господарство Волосков Хр. Фил. Апокр. 1328.

XVII. Змову таємную мѣлъ (Аларих) зъ Атилоу дѣя всажена на панство Римеков сына своего Рук. Хрон. 309.

ВСАЖИВАТИ, ВСАЖОВАТИ, дс. 1. *Див. Всаживати.*

2. *Настроювати, наструювати, настрѣчувати на кого.*

XV. Твоя бѣ рѣчь, Яню, яко Даниль второе всаживаетъ Лѣхы на мѣ Ип. 746 (1225).

XVII. Князи Рускіи... отъ царевъ Татарскихъ были всажованы на княжія столицы Крон. Соо. 256.

ВСЕВИДЕЦЪ, рм. *Що все видить. бачить.*

XVII. Всевидцу Богу хвалу дали Льв. Ставр. 71 (1620).

XVIII. Идетъ яко всевидец от Назарета Галлефскаго крестити сѣ на Іордан Пам. укр. м. II, 188 (Тух. Рк.).

ВСЕВИДИМЫЙ, ВСЕВИДЯЧЫЙ, прикм. (п. сл.). *Що все бачить.*

XVII. Але всевидачев Бозское Око... брыдкий преступника на насъ вымысли распорошылъ Тр. постн. 273.

XVIII. Камо хочете оубѣжити или сокрытиса от всевидимаго ока моего Пам. укр. м. IV, 60 (Біл. Рк.).

ВСЕГДА, присл. (ц. сл. всегда). *Завсѣди, все, раз-у-раз.*

XV. И молваше всегда Яриполку Свѣнгейды: понди на брата своего Ип. 62 (976).

XVII. Мы должны всеми благодарити Бга всегда Тит. 351 (Трод. 1648).—Убогихъ всегда в собою мѣсте Ев. Рш. 37.

XVIII. Хм... всегда мислявъ о способѣ томъ, чрез который би возмогалъ зъ рукъ Барабашевыхъ привидѣя... одобрити Вел. Сказ. 16.

ВСЕГДАДѢВА, ржс. *Завсѣди оца.*

XVII. Невымовное пошанованье... всегдадѣвъ Маріи Ев. Рш. 251.

ВСЕГДАШНЫЙ, прикм. *Завсѣдний.*

XVII. Во обителяхъ монашескіе грѣхи чрез покуту всегдѣшнюю зглаживавилъ Домник. 10.—О що в постокрѣтно просячи, архіерейское мое благословеніе при задоценью всегдѣшнихъ молитвъ... препосылаю Черн. Тип. 578 (1689).

XVIII. Сармато-козацкихъ предковъ... риперекіе отваги... без ошесненія и облесненія чрезъ Ихъ власнихъ писарювъ оставленіе, и всегдѣшного збѣненія вѣчечемумъ лѣности Ихъ плашемъ увидѣлъ покретіе Вел. Сказ. 2.

ВСЕГДЫ, присл. *Завсѣди, завжди.*

XV. Мы всегды тако у своихъ дѣлѣхъ уступовалъ Ак. ЗР. I. 117 (1492).

XVI. И дѣхъ стый зиксте одинъ дѣхъ бѣтъ и в' томъ трырасть. што отць, всегды отць Ист. о разб. Флор. соб. (стдр.) 15.

ВСЕГОСВѢТНЫЙ, -НИЯ, прикм. 1. *Що на весь светъ поширеный.*

XVII. Всегосвѣтныя звычии Ак. ЗР. V, 80 (1648).

2. *Видимый на весь светъ.*

XVIII. Нѣхто так не вбивается за нимъ, якъ всегосвѣтній обманщикъ (нѣгде не видно, ему, нават и до своего Мотрининского монастыря) Яковъ іеросхимонахъ Крамаренко Листи Конт. 8.

ВСЕГУБИТЕЛСТВО, рн. *Остаточна погубель.*

XVII. Скарбы дочасные глупого чика... на всегубителство привело Ев. Рш. 166.

ВСЕДАРОВИТЕЛЬНЫЙ, прикм. *Що осім даруе.*

XVII. Іс. Хр. на простымъ вседаровителнымъ его стымъ дхомъ Жит. Св. 79-б.—Ласки вседа-

ровителного, престога и животворашого Дха Сметр. Каз. 25.

ВСЕДЕРЖАЧИЙ, прикм. *Що все держитъ.*

XVI. Вѣрую во ба отца вседержачего Котех. а вызн. в. 130.

ВСЕДЕРЗЫЙ, прикм. *Без міри сідважстий, зухвалый.*

XVII. Жидовскій вседерзый рожай, какъ и до нынѣшнего часу лѣхъ масть и запальчивость шаленую на Ха Тр. постн. 398.

ВСЕДОБРОТЛИВЫЙ, прикм. *Над все добротливый.*

XVII. За вседобротливого Бога промыслемъ.. какъ то шасливе skutokъ свой ваяло Гол. II. М. II, 21 (1633).

ВСЕДУШНЕ, -О, присл. *Цілою душою.*

XVII. Вѣмъ... благословенія святѣйшого престола митрополи кievьской вседушне зычимъ и сприяемъ Гол. II. М. II, 21 (II. Мог. 1633).—Шлахетный сей мужъ вседушно шукалъ былъ Сметр. Каз. 39.

XVIII. Обрадовалисьмося вседушне Вел. Сказ. 102.—Таковыми овшеки не могутъ вседушно до покуты прійти о минувшихъ наступкахъ, анѣ добре самъ исправити Пам. укр. м. IV, 211 (Осл. Рк.).

ВСЕДНЯЯ, прикм. ж.р. (поділи). *Тиждень, що на нѣмъ можна все їсти, тиждень передъ мастацую.*

XVIII. Январия 28 дня на 1с одной ставилежъ обѣдъ Арх. Сул. 58 (1729).—О вседней послалъ Гетманъ Мазпа старшого канцеляристу Петрежа Иваненка Літ. Вел. III, 95.—Ярмарки бывають въ голь... обо вседней недѣлѣ Оп. ст. Мар. II. 58 (1756).

ВСЕЗЛОБНЫЙ, прикм. *Надзвичайно злобный.*

XVIII. Намъ здавна потеннія Московская, тое что отъ многихъ лѣтъ въ всезлобножъ своемъ намѣреніи подсежиша Марк. IV, 217 (Л. Маз. 1707).

ВСЕИДНА, прикм. ж.р. *Див. Всеиднал.*

XVII. Корюя... теперь дна вчорашнього, у понедилокъ передъ всеидною неділею... коморьника своего... з листомъ своимъ прислалъ Кул. Мат. I, 25 (1604).

ВСЕЙНЫЙ, прикм. *Весьный, уесь.*

XVIII. Всяко дѣло свое утрачу Укр. Р. Арх. X. 426.

ВСЕКОНЕЧНО, присл. *Остаточно.*

XVIII. Казьмѣръ Великий... во смерти... отца своего... всеконежно року 1348 ваялъ войною Рускіе землѣ Вел. Сказ. 11.—Не одолѣвши его (короля) всеконежно, (Хм.) скончилъ тамъ войну пактами Зборовскими Літ. Вел. II, 84.

ВСКОНЕЧНЫЙ, прикм. *Остаточный*.

XVIII. Рокун... 1648... бист... малоросляном... от пановъ полских... утѣшеніе... всконечное знищене Вел. Сказ. 11.—На баталію всконечную отважитися Літ. Вел. I, прил. 18.

ВСКРЪПКИЙ, прикм. *Над усе крижкий, міцний*.

XVIII. Богъ... помогши... вскрѣпкою силою своею Літ. Вел. I, прил. 31.

ВСЕЛЕННЫЙ, прикм. *Загалничі, з усіхъ усюд*.

XVII. Того року зобразяся... собор... впералний вселенный. второй Крон. Боб. 293-б.

Вселенная, а). *Увесь світ*.

б) *Край, країна, земля*.

XVIII. Універсаловъ 60 Хмельницькій... розкидаль... во вселенную Малоросійскую на обохъ сторонахъ рѣки Днѣпра заставаю Вел. Сказ. 51.

ВСЕЛЯТИ, ЛИТИ, *де. Селити в середину чого*.

XVIII. Неприязненіи вѣтри, хотящія славу нашу въ персть вселити Літ. Вел. I, прил. 45.

ВСЕЛЯТИСЯ, ЛИТИСЯ, *де. Селитися, поселитися в чім*.

XV. Быша радимичи от рода дажовъ и пришеде ту сѣ вселиша Ип. 71 (984).

XVII. Вселилъ сѣ во животъ Прочистои Пин'ни Прол. 85.—Спыталъ Авраамъ Мелхиседека... якъ в тую пущу вселился Крон. Боб. 15-б.

XVIII. Козаки... по островахъ Днѣпрових... начаша вселятися Вел. Сказ. 11.—Слисей... в'седил сѣ во елину печару Пам. укр. м. I. 303 (Рк. Тесл.).—Юда познавши свой проступокъ вдавил сѣ и до безконечныхъ мукъ на вѣки вселил сѣ Клим. Вірші. 13.

В-СЕМЕРО, *присл. В сімъ раз*.

XVII. Бгъ... тобѣ всемеро болше отдасть Св. Вкл. 46-б.

ВСЕМИЛОСТИВЫЙ, прикм. (п. сл.). *Над усе милостивий*.

XV. Всемишная владычице Бде Ип. 532 (1168).

XVII. О всемиштовий Ісусе, якъ же естесъ за такъ короткий часъ такъ великий ставяся Лѣтв. 48.

ВСЕМИРНО, *присл. Зовсім, цілком*.

XVIII. Такъ всемирно на волѣ и силѣ залежить гетманской власти во всѣхъ десяти полкахъ учредитъ судей земскихъ замковыхъ и межовичъ С. і Р. 13.

ВСЕМИРНЫЙ, прикм. *На цілий мир*.

XVII. Ннѣ пастушковое восвѣщенную имѣ от аггела всемирную радостъ голосно оповѣдаютъ Рук. № 0.4° 86 к. 96-б.

ВСЕМОГУТСТВО, *рм. Всеможність*.

XVIII. Покаяніе въ оставленіе грѣховъ Бжѣму сопротивляющіхъ сѣ всемогутству Собр. Прип. (пр.).

ВСЕМОГУЧИЙ, прикм. *Всеможній*.

XVI. Всемогучого, а справедливого Паша... за помощника беручи Arch. Sang. VII, 81 (1564).

XVII. Отъ называется Всемогучій Гал. Гр. Розм. 15—15-б.—Михину того свѣта... Бгъ всемогучій створилъ Тр. П. М. 913.—Все самъ яко единъ всемогучій можешъ О обр. 98.

ВСЕМОГЫЙ, прикм. *Див. Всемогучий*.

XV. Теи Бгъ сильныи и всемогии Ип. 875 (1276).

XVII. Богъ всемогий Тіанкв. II. Мн. 49.

XVIII. Ты же всемогий (Божо) Клим. Вірші. 5.

ВСЕМОЖНОСТЬ, *рж. Можність все чинити*.

XVI. Всеможност, которая всему бозству я всѣмъ а каждымъ его персонамъ принадлежитъ Катех. 57.

ВСЕМОЖНЫЙ, прикм. *Що все може*.

XVIII. Маріе Мати всеможна не презри насъ Богл. 102.

ВСЕМУДРЫЙ, прикм. *Над усі мудрий*.

XVII. Неба и земли всемудрый Спорадичель Гол. П. М. II, 58 (П. Мог. 1634).

ВСЕНАРОДНО, *присл. При всімъ народі*.

XVIII. Бгъ... злое дѣло его (лукавого) всенародно обличить Клим. Вірші. 20.

ВСЕНАРОДНЫЙ, -НИЙ, прикм. *Всього народу*.

XVII. Неспокійныи засѣ и малодушныи голы, которыи безсловныи плетками своими всенародный покой нарушають, абы были до крѣпкого вязеня даваны Ак. ЗР. V, 225 (1689).

XVIII. Всенародное... роштаніе Літ. Вел. II. 160.—Всенародный плачь ib. 225.

ВСЕНОЧНЫЙ, прикм. *Що цілу ніч триває*.

Всеночная, -ное, цілоночна відправа.

XVII. Єдиногочасу под часъ всеночного Жят. Св. 203.—Князь... учинивши всеночную первѣ... ib. 229.—Но дѣлаюся в'ночи вставати и ходити до цркви на всеночное на полунощницу, на оутрню Гал. Кл. Раз. 233.

ВСЕНЬКИЙ, прикм. *Увесь*.

XVIII. Що то всенка надья ты само, мой бже, тая жъ мене на вікі во всѣмъ споможе Пер. Укр. Лир. 5 (XVIII).

ВСЕПИЛЬНО, *присл. Дужее пильно*.

XVII. О тоє всепильно жадаючи и приказуючи. Господу Богу вану милость поручаемъ Ак. ЗР. V, 232 (1690)

В-СЕРОДКУ, *присл. В середині*.

XVII. Фляша прибралал, всеродку вся злоцѣтан Ак. Полт. Гор. Ур. I, 5 (1669).

ВСЕСВѢТНЫЙ, -НИЙ, прикм. *На весь світ поширений; відомий на весь світ, всьогосвітній.*

XVII. Оксандръ: всесвѣтнее море Бер. Лекс. 323.

XVIII. Братство шукали словить и прохворостить, яко бунтовщика и всесвѣтного володогу и нестатка Листи Конт. 20.

ВСЕСИЛНОСТЬ, рж. *від «всесильний».*

XVI. Все стало всесилностью Божю Катех. 13.—Все бо вѣмъ того всесилностью справить ів.—Алес то все стало всесилностью бжею Катех а вызн. в. 133.

ВСЕСИЛНЫЙ, прикм. *Над все сильный.*

XVI. Хвалени всесильного Бога Арх. ЮЗР. I, XI, 153 (1599).—Нѣкая моц всесильнаа их заучила Катех. 18.—Противъ всесильному и премудрому Богу вокуеть Ак. ЗР. IV, 227 (1600).

XVII. Чести и хвалы всесильного Бога на лжачих Арх. ЮЗР. I, XII, 75 (1633).—Гдъ и Бог всесильный Ев. Рш. 28.

XVIII. При всесильной помощи Божественной Вел. Сказ. 46.

ВСЕТВОРЕЦЬ, рж. *Що все творить.*

XVII. Цару встворче, который ангелы... твои посылаешъ Жув. Св. 173-6.

ВСЕУСИЛОВНЫЙ, прикм. *Усім усиллям чинений.*

XVIII. Копотопский урядъ... на всенародное и всеусиловное прошеніе разсмотрѣнія вносить Укр. ист. м. 31 (1754).

ВСЕЧЕСТНЫЙ, прикм. 1. *Що найвищу честь має.*

XV. И то ти явилъ, оже цѣлова всечестнаго хвѣ а съступиши, то не будеши живъ Шл. 462 (1152).

XVII. Не повинен... хрстианин... под ноги крест всечестный хвѣ топтати Ев. Рш. 28-6.

2. *Епитет прикладаний до игуменів, архимандритів і ин.*

XVII. Оповѣдъ всечестного гдна... игумена Прот. Полт. С. II, 69 (1680).

ВСЕЩЕДРЫЙ, прикм. *В найвищим ступни щедрии.*

XVII. Удаймосъ ж до того всещедрого... лѣкара Ев. Рш. 26.

ВСЕЮДСКИЙ, прикм. *На всю Гудею.*

XVII. За разказом Божиимъ всеюдское и израильское царство на каждый годъ набожество отдавати приходити повинно было Гол. П. М. I, 263 (Гр. Бор. 1621).

ВСИЛОВНЕ, присл. *Силомиць, силою.*

XVIII. На насъ накидаетъ кухвами горѣлку всиловне Мар. Песп. Кр. 40 (1727).—

Люде... людей тих... отняли всиловне Кн. Нос. 66-6.

ВСИЛОВНЫЙ, прикм. *Див. Усиловный.*

XVIII. О купцѣ всиловной и дешевой двора Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VI, I, 126.

ВСИЛСТВО, рж. *Див. Усилство.*

XVI. Што ся дотычетъ розбою приличного, ктвалтъ и всилство панское и пайей, шляхцкая рана, пожара, обыся злодѣйство не множило Ак. ЮЗР. I, 27 (1501).—Що ся дотычетъ ктвалту, пожогн, розбою всилства, то в.м. на себе взялъ и на урядники свои Ак. ЗР. II, 11 (1507).

В-СИЛУ, присл. *На силу, ледве.*

XVIII. Рѣка (мѣлка) быстрая велми... всилу персправились Полгр. Ип. Виш. 6.

ВСИНОВИТИ, дс. *Прибрати за сына.*

XVIII. Лукашевичъ обладеживалъ (сына моего)... всиновить и дарилъ ему ладовницу Мат. для общ. б. 83 (1752).

ВСИПАТИ, дс. *Див. Усипати.*

XVII. Виданъ привидей... позволяющий мастирю всипати греблю на Удаю Он. ст. Мар. III, 392 (1636).—Вупка... всипала двѣ квартѣ горѣлки на стул Прот. Полт. С. I, 138-6. (1691).

XVIII. Чорноподскій... з... горѣлка всипалъ теплою води Прот. Полт. С. III, 218 (1750).—Полатный... въ оние (куфи) приказовалъ пиво всипать Арх. Вид. м.; економ. спр. (1753).

ВСІЯТИ, дс. *Див. Всѣяти.*

XVIII. Діаволь всія между чистую вѣру полову свою Іер. Мих. 291.

ВСКАЗАНЬЕ, рж. *Чинність від всказати.*

XV. Черезъ нѣкоторое всказанье его милости отца нашего всть то вашей милости свѣдомо Ак. ЗР. I, 116 (1492).

— *судове, постанови, вирок.*

XVII. Сестра небощина домовлялася судового всказання Прот. Полт. С. I, 226-6. (1700).

Див. Усказанье.

ВСКАЗОВАТИ, ВСКАЗАТИ, дс. 1. *Вказувати, показувати, означувати, виражати.*

XV. Казимиръ, король Польскій и великій князь Литовскій, всказалъ Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. О нослѣхъ нашихъ... всказалъ... вся Ак. ЗР. II, 39 (1508).—Вся шляхта до короля его милости черезъ васъ всказали о пана воеводу Любельского... ижъ онъ... твердостей на тые имѣнья ошеки своее перѣдъ наномъ старостою Мельницкимъ положить не хотѣлъ Ак. ЮЗР. I, 101 (1538).

XVII. Дяя повности... печат притяспути всказалом Ак. Мг. м. 5 (1636).—Магдалена... виправила... поседство за Исусомъ такий лист

пишучи або всказуючи Ев. Рш. 219.—Члкъ... будучи всказанный призывался Крон. Боб. 356-б.

2. *Сказати, повідати.*

XVII. Всказуеш ку мнѣ и ознаймилесь даючи знати оу себѣ много злота Ал. Печ. 170.—Ерм... всказал тов до Александра Папы Жит. Св. 80.

3. *Визначити судовою кару, видати вирок, осудити.*

XVI. Копа оного Степана, кухара господарского, Сеньку и Демьяну на жадную муку не всказовали Ак. Кюни. С. 38 (1564).—Позваного на ухады въ зыску поводови въздаты доуща, а по отриманю зыску, на горло всказуе и выволане въчыное наказуе Арх. ЮЗР. I, VI, 126 (1597).

XVII. Право, в четвертой части Порядку, на листѣ двѣстѣ тридцет четвертом писаное, на муку их, яко подозрѣнных, видати всказуючое Акт. Старод. кн. 30.—*Теодосий... Евгения... на смерть... всказалъ Крон. Боб. 298.*

ВСКАЗЪ, *рм. 1. Розказ, наказ.*

XVI. Што ся дотычеть первшого всказу господарского до пановъ радѣ черезъ подскарбего земского Ак. ЮЗР. I, 100 (1538).—Панъ Кандыба... на отпѣаву за тым листом фалшивымъ отославши всказ и листы отпѣавче, до имени его милости Кулбачина... ездил Арх. ЮЗР. I, VI, 115 (1597).

XVII. За всказомъ цесарскимъ на выгнаню Кюпист. Пал. 725.

2.—*(судовый), вирок, постаново, декрет.*

XVI. Приказуемъ абы есте... некоторого судовного всказу, здаля и отпѣавы на магностяхъ его не чинили Ж. Курб. I, 190 (1579).—Хотечи имъ о ихъ справы вчорашние всказ нашъ судовый водѣле права посполитого. вделати Арх. ЮЗР. VIII, IV, 190 (1584).—Владыка... позывалъ его милость... до суду... цюстымъ позвомъ о неправный всказъ за... Кю асупкымъ ib. I, I, 333 (1592).

XVII. Суду о злый всказъ... позывати не маемъ Арх. ЮЗР. VI, I, 289 (1601).

ВСКАКОВАТИ, *дс. Скакати в середину чого.*

XVII. Кто не входит, поѣда (Юаннъ) дверни до двору овчого, але инуды вскакуеть, тотъ злодѣй естъ и збойца О обр. 198.

ВСКИСНУТИ, *дс. Скиснути.*

XVII. Теофилактъ ст. докладъ етъ: пристойтъ бовѣмъ намъ всѣмъ до конца вскиснути и премѣнитиса в' Бюскимъ рѣчи Кн. о Вѣрѣ, 259.

ВСКЛАДАНЬЕ, *рм. від вскладати.*

XVII. Рукоположеніе, алболи вскладаніе рукъ ардіерейскихъ въ посвященію священ-

ника Гол. II. М. II, 225 (Муст. 1642).—Блископи... моц и владзу хву... черезъ вскладанье рук... дали... своимъ сукцессоромъ Ев. Рш. 51.

ВСКЛАДАТИ, ДЫВАТИ, ВСКЛАСТИ, *дс.*

1. *Класти, покласти.*

XV. Вьскладываше (Владимир на кола) хлѣбы, мяса, рыбы Ин. 110 (996).—Холопы сю покралѣ конѣ мьстислави оу стадѣ и патны своѣ вьсклалѣ ib. 541 (1170).

XVI. Боянъ... своя вѣща прѣсты на живая струны вьскладаше Сл. о п. Иг. 4.

XVII. На свою дшу грѣхъ его (брѣта) вьскладаше Ев. Рш. 5.

XVIII. Лучшей бы им (зводникам) на шіа собѣ сыла вскладати, нежеле... илутовати Клим. Вірші, 33.

2. *Доручати, звірѣти.*

XVII. Тов дѣло па короля... вскладати мѣль Ак. ЗР. IV, 296 (1608).—Под закладомъ вини на турбатора, вскладаемъ жаруки на суд енсралний войсковий, без похиби заплатит таларей сто Мат. и зам. 165 (1675).

3. *Зертати на кого.*

XVII. Бурмистры одинъ на одного вскладаючи цѣозъ килка недель слушного отказу учинити... не хотели Гол. II. М. I, 154 (1610).—Вину вскладати на бога безвинного грѣхъ естъ Пер.: иссл. и мѣт. 80.

ВСКОВАТИ, *дс. Скувати.*

XV. И вѣа (Андр. Богол.) из Вышегорода икону стоѣ Бци... и вьскова на ню боле 30 гривенъ золота Ип. 482 (1155).

В-СКОКЪ, *присл. Скоком, скакучи; (що вскокъ) 6-мить, дугом, зараз, тутко, прудко.*

XVI. А другихъ килка гуфовъ (войска) заразъ до Колодезей и до Губина вь скокъ пославши, тамъ великие збытки, кгвалты починили Арх. ЮЗР. I, I, 226 (1586).—Восточный отци... довѣдалися о люду службномъ збройномъ... бѣгли в'скокъ до цесаря Палеолога даючи з'нати, просячи о ратунокъ и о раду Ист. о разб. Флор. соб. 463.

XVII. Дано знати коморыкови Голоферновому, абы обудилъ що вскокъ гетмана Крон. Боб. 156.—И пречъ южъ отшедши почалистмы спѣвати, и з радости оное гоине выскакати през поле до стадъ своихъ що вскокъся маючи, в пищалаки весело собѣ заграваючи Бер. Вірші, 76.—Другий... прибѣжить... понамара обачить, велими ся здумѣвши, што вскокъ игуменови... оповѣдаеть Рук. № О. 4°86, к. 56 б.—Порвется игумень и вся братія, оглядаты заразъ где были рѣчи дорожше, ижъ ихъ не было, вскокъ выбѣгут, недалеко от монастыра стоячого злодѣя з лицемъ найшли ib. 56.

ВСКОРѢ, *присл. Незабаром, мовдовзі.*

XV. Вскорѣ Ярошолкъ с дружиною своєю... оустремишася боеви Ип. 297 (1136).

XVII. Крѡвь Хава вскорѣ дпу оукрѣпляет и великою силою оу напавает Кн. о Вѣрѣ, 210. — Дочка моя... вскорѣ потым... живота своего доконала Прот. Полт. С. II, 27 (1676).

XVIII. Рѣчи... пороздавалем, жсбы в мѣпе оних не познано и не витрушено вскорѣ Прот. Полт. С. I, 250 (1705). — Маеѣ волю взяти Сакраментъ крещенія вскорѣ, былебы найпервѣе могль доступити Собр. Прин. 7.

ВСКОСЬ, *присл. На-ухос, скісно.*

XVI. Войско... килкъ гуфовъ... до Губина въскось пославши. тамъ великне збытки... починили Арх. ЮЗР. I, I, 226 (1586).

ВСКОЧИТИ, *дс. I. Встати скоком.*

XV. Блжный же въскочи, хотѣ взати мечъ Ип. 586 (1175).

2. *Кинутися худи скоком.*

XVII. Петръ... въскочив жежи нх (слуг) з мечами Ев. Рш. 191. — Змѣй... на розказне стого въскочити в оный огонь мусил Жит. Св. 110. — Іды ви в' оную яму пхано, сама... в' яму в'скочила Пам. укр. м. III, 46 (Черем. Пр.).

ВСКРАЙ, *присл. Край, узкрай, поузкрай.*

XVII. Пѣсокъ вскрай моря Гал. Кл. Раз. I. 106. — Море широкое вскрай горы оной Жит. Св. 101-6.

ВСКРЕСИТИ, *дс. Віджити, відновити.*

XVII. Справа, которую теперь поводе ново воскресили Ак. ЮЗР. II, 26 (1612).

ВСКРОМЛЕНЬЕ, *рн. Ускромленье.*

XVII. Дя въскромленя неуважнихъ и легкомыслнихъ расколниковъ Арх. Мот. 3.

ВСКУПЛЕНЬЕ, *рн. Згромадження, збирання.*

XVIII. Держати сторожу от Бару для першкюди вскупленю Козацкой чернѣ Лит. Вел. IV. 38.

ВСКУРАТИ, *дс. (пол. wskórać). Осязти, зробити, порадити, доказати дон'ястись виграти, добитись, зискати.*

XVII. Противко неи (церкви) вскурати и брони печалныя не подолают Арх. ЮЗР. I. XI, 326 (1607). — Народъ... ратунокъ свояжъ отсюду подали и вскурали противко отцомъ звитомъ Пам. КК. III, 52 (1608). — И такую своєю окрутною и нехристианскою проповѣдію идучи. гды видѣли. же и тымъ не вскурали, але имъ они суровѣй на людѣ и на священники наступовали Копист. Пал. 1065. — Мѣста... казалъ условно доставати, единак того дя ничего не вскуралъ Рук. Хрон. 376. — Яковая надѣя,

бы кроткій агнецъ могль шо зъ страшнымъ тымъ вскурати звѣромъ? Дм. Рост. 99. — А онъ видачи здраду свою, же естъ открыта и наганена, и ничего не вскурала... з'нову звичайне продайнми речи на торгу розказалъ предложити Тр. постн. 274. — (Диокл.) з такъ мужественнымъ мддцемъ ничего не вскуралъ Рад. От. 64. — Вѣйска кролевскія любо зпод Орши вернувшись, Смоленска добывали, ничего не вскуравши, отъишли Крон. Лит. 348. — Нѣчого не могли вскурати Лит. Сам. 82.

XVIII. Ти перфзійи наши мало шо вскурали Лит. Вел. II, 468.

ВСЛАВЛЯТИ, -ВИТИ, *дс. Ширити славу про кого.*

XVI. Панъ староста тому умоцованому отца владыки Луцкого мовиль, абы того поа его такъ не вславлялъ, бо и онъ немало ведаеѣ на отпа владыку Луцкого Арх. ЮЗР. I, I, 312 (1591).

XVII. Цѣрь... молодшого брата пилпе намовлялъ и присягалъ ему иж его убогатит и вславит мѣлъ Жит. Св. 580. — Цютами вславил его (Іоана) гедъ Вгъ Ев. Рш. 222-б.

ВСЛАВЛЯТИСЯ, -ВИТИСЯ, *дс. Заживати, -жити слави.*

XVII. Арсеній... вславился былъ по всемъ свѣтѣ Жит. Св. 261-б. — Вэрзо ся вславиль Николае... такими чудами Ев. Рш. 285-б. — Цюта и мудрость его не могла бы ся вславити Рук. Хрон. 27. — Спаситель нашъ на земли съ людьми конверсуючи вславився Дм. Рост. 18. — Славный балванъ... Серапис... поклономъ вславленный, обваленый и скрушеный ест Крон. Боб. 296-б.

ВСЛАТИ, *дс. Див. Выслати.*

ВСЛЫШАТИ, *дс. Див. Услышати.*

XV. Кто коли на сри листъ возреть или вслышитъ его чтучи ЮГР. № 47 (1415). — Негда то въслышала, то больше вождѣла видѣти его Чет. 1489, к. 5-б. — Чинитъ знакомлято симъ нашимъ листомъ, хто на него посмотритъ або чтучи его вслышитъ Ак. ЗР. I, 146 (1494).

В-СЛѢДЪ, *присл. Див. У-слѣдъ.*

XVI. Я иду въслѣдъ тебе, где ты пойдешъ Пер. Отч. Жит. 145.

XVII. Нехай возьметъ крестъ свой и въслѣдъ мене нехай идетъ Ев. Вил. 61-б. — Кто хочеть за мною въслѣдъ поити Ев. Рш. 26-б. — И поты въслѣдъ его (птаха) слушаючи, ажъ умирает (члвкъ) Крон. Боб. 3. — Бѣда въслѣдъ ходчимъ за тогосвѣтными марностажи Пам. укр. м. IV. 209 (Осл. Рк.).

В-СОВИТО, *присл. Див. Совито.*

XVII. Поженку... завюль и продаць ро-
жонному своему Кузмѣ Юханенкови за золо-
тыхъ шестъ лѣбѣи Полсков монети доброй, всо-
внито пшпучихся Акт. Старод. кн. 73.

ВСОСТАТИСЯ, *дс. Власти, азіати, сла-
татися.*

XVIII. Покинувъ жати і посовтавъ до дому
всоставтися въ лихо Довг. 116.

ВСОЛИТИ, *дс. Посолими.*

XVIII. Имберу з виномъ ростерши и всо-
ливши... пить Млр. дом. лѣч. 11.

ВСПАНЬ, *присл. Назад, в протилежнѣмъ
напряжкѣ, в протину сторону, на відвертѣ.*

XVI. Ухвалу земскую вспакъ есте оборо-
тили Пам. КК. IV, отд. II, 52 (1545).

XVII. Еднакже тут, яко стѣи Дамаскинъ
мовить: вспакъ идуть тѣ рѣки Карп. Каз.
(Инд.).—Ты (каже Христос) и мене просишь
оучастникомъ быти твои злости и розказана
своѣ вспакъ обернути Ев. Калл. 543.—Като-
лики... знакъ креста на собѣ вспакъ кладуть

Наука о прот. ун. 28.—Латиняци оразъ все
набоженство албо всю вѣру откинувши, до-
водачи, жеса вспакъ албо назадъ оборочають
О обр. 208.—Вспакъ тѣло его (Петра) на
крстѣ вѣсло Жлт. Св. 476.—Лѣтерацы...

в'спакъ писмо бжїе выворочають Транкв. Зерц.
44.—Але гордому, все са то вспакъ обернуло
Тит. 47 (Сак. 1622).—Заводитъ насъ в' подивене
Еврипусъ море, гдѣ бѣгъ свой одиѣнасть
и певнихъ часовъ вспакъ плыньтѣ иб. 358
(1640).—Устидайтиса яко лѣтерацы котори
вспакъ писмо бжїе выворочають Богсл. 39.—
Вспакъ обернуты науку правдивую патрмар-
ховъ и пророковъ иб. 79.

XVIII. Намѣреніе ваше... вспакъ премѣ-
нися Лѣт. Вел. II, 380.

ВСПАМЯТАТИ, *дс. Спамятати, згадати.*

XVI. И в'спаматалъ Петръ оное слово гне
Ев. Пер. 73.

XVII. Вспаматалъ тежъ Гсдъ Бгъ на Ра-
хиль Крон. Воб. 20-6.

XVIII. Тогда я грѣхи свои вспомятаеть
Клям. Вірші, 213.

ВСПАНЯЛО, *присл. (пол. wspaniałe). Ро-
скишно.*

XVII. (Зягнмунда та Звѣздаръ) тѣшились
вспаняло по желанію сердець Нов. Вокк. 294.

ВСПАНЯЛОСТЬ, *рж. Роскішність, велич-
ність, вимеслїсть, пишність, выставність, ви-
творність.*

XVI. Але мовать дла поваги и в'спаня-
лости костела и великости людей, костель
римскій кастеломъ правдивымъ разуман быти
маеть Огп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 43.

XVII. Нустинявъ... накли замыслъ... о збу-
дованю пркви... надъ которую бы вспанялость
ввесь свѣтъ не мѣлъ Крон. Воб. 337.—Хочемъ
обачити повагу и вспанялость князей Рад.
Ог. 439.

XVIII. Придетъ снъ Маріи Демъ въ славъ
своѣй, то естъ хвалъ своѣй, оточеній множе-
ствомъ Аггловъ, оклазучиса з' найблншою
судіи вспанялостію Науки парох. 140.

ВСПАНЯЛЫЙ, *присл. (пол. wspaniały).
Роскішній, величїй, вимеслїй, пишній, ви-
ставній, виторній.*

XVI. Заразъ запомиѣвши своихъ словъ и
такихъ потужныхъ и вспанялыхъ доводовъ...
поведають Огп. кл. Остр. И. П. 416.

XVII. Пѣстава вспанялая Купист. Пал.
1136.—В'терого преславного и над'дерь в'спа-
налого... прїѣста своего и будущога вѣка
образъ и фигуру предъ написалъ Карп. Къз(ж).—
Идетъ она вспанялая вадержливостъ съ по-
стомъ и молитвою Льв. Ставр. 60 (1618).—Цер-
квій... было мурованыхъ вспанялыхъ 300 Рук.
Хрон. 433.—Къстантїй... слугъ могъ бы всти-
датиса дла нѣкъ вспанялаго статку Крон.
Воб. 279-6.

ВСПАРЕНЬЕ, *рн. Паруєнїя, скарїя.*

XVII. Бѣврьскїи огонь отъ гуморовъ соуствель-
ныхъ, або в'спаренїа земнаго и воднаго за-
палаєтиса Транкв. Зерц. 10.

ВСПАРТЬЕ, *рн. (пол. wparcie). Днє. Вспартя.*

XVII. Што ся зась аргументовъ на в'спартѣ
своего имъ плоного аданья приводитиса отъ
нихъ звыкныхъ дотычетъ, тѣ ажъ назбытъ
марїи суть Копист. Пал. 362.—(Храмъ Успе-
ния) за оскудностю людскою ни одколь в потре-
бахъ своихъ, то естъ в реставрованю олтаря
стаго, такъ тежъ и в ишихъ анпаратахъ црков-
нихъ не можеть заслѣгнути в'спартя Мат. и зам.
174 (1673).—Не мѣючи нѣ отъ кого жадного
поратунку и в'спартя домъ юго Акт. Старод.
кн. 63.

XVIII. Надаєтъ ему (Селецкому) ку в'спартѣ
домовому село, проанваєное Ваклєску Мат.
Вас. I, 123 (1708).

ВСПЕРАТИСЯ, *дс. (пол. wprętać się). Днє.
Всператися.*

XVII. Пнѣ Хс, на которомъ стѣямъ двоєкого
люду в'спераютъ естъ названный каменєць угло-
вымъ Кн. Рож. 69-6.

ВСПЕРТЬЕ, *рн. Поміч, спомога, зпомоєє,
відємоєк.*

XVII. Што ся зась аргументовъ на в'спертѣ
своего имъ плоного аданья приводитиса отъ
нихъ звыкныхъ дотычетъ, тѣ ажъ назбытъ
марїи суть Копист. Пал. 362.

ВСПИНАТИСЬ, *дс.* Підноситись у гору, п'ястись, лізти в гору.

XVI. (Папсжъ) зъ столицы его (Ис. Хр.) бовсков спихають, а самъ ся на его мѣстѣ вспинають Арх. ЮЗР. I, VIII, 524 (1597 Пол. пр. ун.).—Тежъ клбани, хотя ся вспинають не барзо високо, зважа не шляхтичи сѣдають Хр. Фил. Апокр. 1724.

XVII. Каждый нежшѣ кондиціѣ члкъ нехайся на собѣ неровный станъ не вспинають Пр. Жел. 2-6.—Которая вспиналася до пѣса, до ада низвержеться Дм. Рост. 104.—Ся не вспиналъ на высоту гордости и великого о собѣ разумѣня, яко порожня тростина ів. 120.

ВСПИНЯТИ, *дс.* Спикати.

XVIII. Поляки хочай не безъ того мѣли за що козаковъ вспиняти и наказовати, однакъ... Літ. Вѣл. IV, 5.

ВСПИРАТИ, ВСПЕРТИ, *дс.* Піджирати, яерти, підтримувати, -мати; допомагати, спомагати, підпомагати, -могти, поратувати.

XVI. О вшелякихъ уразяхъ, вшеляко радю и помочи даткомъ вспиралъ и ратовалъ Арх. ЮЗР. I, XI, 86 (1599).

XVII. А ни бѣсь, а ни жадное тебе створене поневолит не може, понпаж маеш волю волную, которую... Богъ гиторъ естъ ласкою своєю вспирать Рук. № О. 4° 86, 49.—Поткавшися зъ неприятелими часто крѣоть самъ илъ вспиралъ Рук. Хрон. 215.—Вы не тылко отвагоу рыцарскоу, але и побожною молитвою своєю речъ посполитую вспираете Гал. Кл. Раз. (пр.) 4.—Хочай ониѣ (козакам) турѣцкѣ войска барзо налѣгали, але ониѣ вспирали гарматами чеѣз Днѣпръ з войска козацкого и московского Літ. Сам. 137.—Вспирает дуга нбсваѣ хребтом своим нбо Рад. Ог. 426.—Всперь упалую славу люду израильского въ земли неприятельской Дм. Рост. 114.—Махину будинка вспирати ів. 122.—Братія (мапастирська)... просили нашего собѣ рейментарского респекту чимъ бы могли достатокъ свой респери Мат. Вас. I, 109 (1688).

ВСПИРАТИСЯ, ВСПЕРТИСЯ, *дс.* 1. Спирайтесь на чѣм, ґрунтуватись, засаджатись.

XVII. Каждая слабость естъ, котораѣса вспирають на Бзѣ Рад. Ог. (пр.) 10.

2. Підпертись, опертись.

XVII. Голыя слова надаржно ширять, которѣ жадной вѣги мѣти не могутъ, поеважъ чимъ бы ся всперли, не мають Купист. Цал. 725.

ВСПЛАНАТИСЯ, *дс.* Заплакати.

XVI. Жены рускія всплакышась Сл. о п. Иг. 20.

XVII. И всплачуться всѣ поколѣня земныя О обр. 47.

ВСПЛЕСКАТИ, *дс.* Заплакати.

XVI. Встала обида въ силахъ Дажь-Божа внука. Вступилъ дѣвою на землю трояню, всплескала лебедиными крылы на сянѣмъ море у Дону Сл. о п. Иг. 19.

ВСПЛЫНУТИ, *дс.* Сплынути, сплывнути.

XVII. Камень зо два моря, якъ який пагорок великій, всплынулъ Жит. Св. 274-6.

ВСПОКОИТИ, *дс.* Див. Успокоити.

XVII. И такъ троха успокоили Украинну Літ. Сам. 61.

ВСПОКОЙНЫЙ, *прикм.* Спокійный.

XVII. Мошенскіе жителѣ... зъ Дорошенковымъ злосливымъ упоромъ, вспок йного не могутъ мѣти помѣшканья Ак. ЗР. V, 135 (1675).

ВСПОЛНЫЙ, *прикм.* Сильный.

XVII. Р. ченъе тов «тобѣ дамъ ключѣ царства небегн го» другимъ засѣ апостоломъ всполное Копѣст. Пал. 400.

ВСПОМАГАНЬЕ, *рн.* Чинність від «спомагати».

XVII. Отъ християнъ обѣтницу мѣлемъ на вспомаганье тоежъ звонницы Гол. П. М. I, 397 (1631).—Ау тыкуль 12 о вспомаган'ю сирот, вдов, вязнов Стат. Полонк. Бр. 14.

ВСПОМАГАТИ, МОГТИ, МОЧИ, *дс.* Спирайти кого поміччу, до-, за-, під-, помагати кого, підсилювати, -лити кого, поратувати.

XVI. Всими силами и радами вспопомочи не хотѣли Ак. ЗР. I, 221 (1501).—А што поведаешъ о соборе Флорентійскомъ... и то тебе не вспоможеть Отп. И. П. кл. Остр. 1106.

XVII. Оныхъ млтвами вспоможенный от стго мужа, якъ жадал былъ, принятый естъ Тр. постн. 556.—В томъ голодѣ яко бы людей вспомагати и ратовати будеть ів. 58.—И достатныхъ вспомагайте Єв. Вил. 48.—Просимо Гда Бга, абы на тотъ часъ гды нещїятель на насъ воюеть, через нежадливости тѣлесныя и свѣтовыя, не отступуючи ласкою своєю стою, насъ вспомагалъ Гол. П. М. II, 439 (Кор. Н. 1645).—З великою охотою мѣсто збудовалъ и убогихъ вспомоглъ Рук. Хрон. 323.—Человѣкъ хочай что оу себе маеть, не завше еднакъ другого вспомагаетъ Рад. Віл. 694.—Хто зисѣ грѣшного человѣка и недосконалого в' вѣрѣ не вспомагаетъ..., той трость съкрушенную ламлетъ и лѣнь злаленный гасить Гал. Кл. Раз. 228.—Не подопрет sprawy моеѣ нѣвчюм роскошь моя вѣчная, анѣ ия вспоможетъ золото О сл. Дѣв. 29.—Нѣбожчик... щедрою рукою в плачливыхъ потребахъ вспомагалъ Єв. Рим. 424.

XVIII. Чандинская... в томъ бѣдствии ту-ремномъ вспомогла мя своею причиною и проз-бою Вел. Сказ. 21.—Вѣсками и скарбами (Мл. Рос.) вспомагати и боронити *ib.* 95.—(Бг) яко есть Всемогущій, має способности вспомагати насъ въ тихъ потребахъ нашихъ и ра-товати Науки парох. 48.

ВСПОМАГАТИСЯ, МОГТИСЯ, *дс.* Спомагати себе; підкріпитись, збогатитись.

XVII. Пойшовши продай, азали бисъ вспо-могъся Ев. Рш. 224-б.

ВСПОМИНАТИ, МНИТИ, *дс.* Згадувати, давати.

XV. Не могу с тобою служити ни вспоми-нати тебе въ стѣи службѣ Ип. 484 (1156).

XVI. Вспомни зас собѣ отче Вадка на оную згоду сфескую о которой в'дѣянїяхъ читаемо Рук. Муз. № 513, к. 5.—Вспомнѣте на велице-мѣрнаго судїю *ib.* 7.

XVII. Лѣнковая... почала о то вспоминати Арх. ЮЗР. I, VI, 41 (1645).—Иле що есть, радосного, тоу вспоминаю, а щобы до взру-шеня жалю, опускаю Бр. Вірші, 82.—Крѣп-никарї полскїи вспоминають. яжъ панство Руское ажъ до Риму заходило Крон. Сов. 4.—Мы братїе имаемъ покорне и плачливо его стой милости даковати. вспоминаючи на его стое млердіе Ев. Уч. 312.—Вспомнѣвши на него посладе ему упоминки богатыи Тр. постн. 285-б.—И вспомнѣвъ Петръ на слово Ісусово Ев. Рш. 42.

XVIII. З конскихъ огоновъ сыта робят вспо-мнѣти гідко Клим. Вірші, 112.—И иншихъ сѣмъ (городовъ), якихъ не вспомнѣлося Літ. Вел. II, 355.

ВСПОМИНАТИСЯ, МНИТИСЯ, *дс.* Згадува-ти собі.

XVII. О томъ не мѣю вспоминатися Прот. Полт. С. II, 234 (1691).

ВСПОМИНЪ, *рм.* Спомин, спогад.

XVIII. Былъ вспоминъ о войске Запороз-скомъ Літ. Вел. II, 323.

ВСПОМОЖЕНЬЕ, *рм.* Поміч, допомога, за-помага.

XVI. Въ панства его королевское милости о вспоможене до пановъ шляхты... пошоль Арх. ЮЗР. I, VI, 119 (1597).

XVII. Шпиталь (въ Луцку) згорель... ко-торый жадного вспоможеня (не может мети) абы знову ся збудовать Пам. КК. I, 4 (1617).—Поставили кожый послати на вспоможене братїи Гол. П. М. II, 407 (Кер. Н. 1645).—Не-мовно до потребующихъ вспоможеня и ра-тушку нашего... идѣте в покою Ев. Калл. 520.—Привязалом его поимомъ рѣмѣпнымъ к вул-

съ, квалту кричачи, просячи о вспоможеня Ак. Полт. Гор. Ур. II, 95 (1671).—Самогль... прозвалъ мѣстце тое: камень вспоможеня Крон. Боб. 89-б.—Если на грѣхъ зсволишь, то можешъ заразы за вспоможенемъ божиимъ... знову прийти до ласки Господа своего Рук. № 0. 4° 86, к. 50.

XVIII. Вспоможена людьми или денгами не-мало чинити Літ. Вел. II, 128.

ВСПОМОЖИТЕЛЬ, *рм.* (пол. wpróżyciel). Той що спомагає.

XVII. Александеръ—вспоможитель мужовъ Бер. Лекс. 227.—Бг... вспоможител наш на вѣк Каз. 32, к. 70.—Такъ ся всюды в' тыхъ кингахъ прекладаєтъ зисертг оборонпа або вспоможител Кп. Рож. 105.

ВСПОМЯНУТИ, *дс.* Згадати.

XV. Вспомануо Миндовгъ, ожъ Василко кнзь богатыремъ воввалъ землю Литовскоую Ип. 855 (1262).

XVII. И заледво що годны и именя вспо-мянути Ев. Реш. 1-б.—Вспоманемо поводъ дрижимо Ев. Вил. 37.—Ігорь... понявши себѣ за жону Олгу, правнуку Гостемиселову, о ко-торомъ вышей вспомянулося, по смерти Олега цѣлымъ монархою Кіевскимъ и всея Россїи сталъ Крон. Сов. 10.—Вспомянулисмо выше о згореню мѣста преславного Холма *ib.* 283.

XVIII. Вспомянул на оного младца Пам. укр. м. III, 78 (Перем. Пр.).

ВСПОМЯТАТИ, *дс.* Див. Вспамятати.

XVII. Вспомни цесару а вспомятай на свои жоны Жит. Св. 241-б.

ВСПОРЪ, *рм.* (пол. wpróg). Те, на чімъ не спертю, пертя, відпора, отора, спора.

XVII. Кто о томъ дальшую вѣдомость взяти хочеть, якъ вси апостолове заровно зъ Петромъ называни бывють твержами, фильрами, вспорами церковными, читай листъ Игнатїя Боговоспа до Фильдельфіеновъ Копист. Пал. 369.

ВСПОТИТИСЯ, *дс.* Смітнѣти.

XV. Мывса бѣ в мовьвлиці и въспотивса Ип. 166 (1071).

ВСПРАВЕДЛИВИТИСЯ, *дс.* Див. Успра-ведливитися.

XVII. А гды бы винный оукривжоному при-стойнѣ передъ Братїєю не хотѣлся въсправед-ливити, на тот часъ волно ему будетъ правомъ чинити Стат. Полоцк. Бр. 15.

ВСПРОВАДИТИ, *дс.* Спровоадити на що, св-вести на що.

XVII. (Люде) на нѣякую тамъ ихъ (святыхъ) гору спровоадивши Жив. Св. 480-б.

ВСПЫНЯТИ, *дс.* Слыняти.

XVII. Если и сам царь корону посящій, а не годше приступаетъ, вспыни и заборони Кн. о Вѣрв. 301.

ВСПѢРАТИ, *дс.* (пол. *wspierać*). *Див.* **Вспирати**.

XVII. В всѣхъ згола помысл'ностяхъ и любащаго Бгъ вспѣраеть чька Тит. 349 (Триодіон, 1648).

ВСПѢТИ, *дс.* 1. *Мати повождення.*

XV. Томъ же лѣтъ Вячеславъ на Дунаи с Фомою Ратиборичемъ... и не вспѣвше ничтоже, воротишася Ип. 284 (1116).

2. *Встигти, уснѣти.*

XVII. Роздѣлити потомкомъ якъ потреба отчужданую маетность не вспѣдемъ О сл. Дав. 30.

ВСТА, *рн.* *Див.* **Уста**.

XV. Жератка насыпати во уста его Чет. 1489, к. 32-6.

ВСТАВА, *рж.* *Див.* **Устава**.

XVI. Союкоюсть годовый и вписъ вѣчный дати, какъ есть обычай и востава церковная Ак. ЮЗР. I, 76 (1529).—Лясть нашъ первший, на тую вставу имъ данный, ширей въ себе обмолеть Арх. ЮЗР. VIII, V, 70 (1551).—О такоуи заказъ и вставу нашу господарскую не дбаючи Гр. кн. Лит. 80 (1558).

ВСТАВАТИ, ВСТАТИ, *дс.* 1. *Підноситися з сидженя або з лежаня, ставати на ноги.*

XV. И на ноги нача вставати акы младеньць Ип. 186 (1074).

XVI. Встанъ а понми отроча и матеръ его Ев. Пер. (рк.) 24-6.

XVII. Буд'можъ и мы чуюмы, незвуймося вставати опувночи на мѣлы Гал. Кл. Раз. 43.—Кто рано встаетъ, тому и Бгъ даетъ Рад. Ог. 809.—Встанмо исти, бо сегодня есть великий праздникъ Жят. Св. 56.—Якъ скоро покусу тую почую, упадаю на колѣна... а не первой встану от молитвы аж непріятель уступитъ Рук. № О. 4° 86, к. 65.

XVIII. Ганна... лежала тихо не вставаючи Прот. Полт. С. III, 218-6. (1750).—Позволь встати съ золотого сего кресла Свѣя Сл. Б. 523.—Будеш памятати, якъ гѣду до отца игумена, тогда от наганв не встанеш Сл. Дон. 1-6 (1792).

2.—*(з мертвец, від гроба).* *Вернутися до життя, скреснути, ожити.*

XVII. (Душ) съ тѣмъ же своимъ тѣломъ встанеть Рук. Хрон. 2.—Мѣлъ Хс. ополночи встати зъ мертвыхъ Гал. Кл. Раз. I, 84.—Всталъ з мертвыхъ сынъ... вдовы Ев. Реш. 428.—Щедръ и милостивъ господъ долготерпеливый, встанеть отъ гробъ, а зрѣте, якъ есть справедливый Судъ Бож. 293.

3. *Підноситися, зноситися, настообурчуватися (про шерсть, волос).*

XVIII. Чуприни на вѣтеръ вамъ встали Вірші нищ. 6, 7.

4.—*на кого, рушитися, піти на кого.*

XV. Аще отселъ кто на кого встанеть, то на того будемъ вси и честный крсть Ип. 231 (1097).—Царь на ма грецкий встаетъ ратью іб. 407 (1150).—Не могу безъ вины нанъ встати іб. 489 (1158).

XVII. На томъ не досит, миру не проситъ Потоцкі адумалы па войну встав, штурмы готуе бо митъ встыдъ немалы Крон. Іері. I, 116 (1648).—На него (Агамемнона) встали о попову дочку Крон. Боб. 80.

5. *Повставати, -стати, выикати, -кати, починаються, -чатися наступати, -пити.*

XV. Оу сихъ же печали всташа и недуги ему Ип. 208 (1093).

XVI. Встала обида въ силахъ Дажь-Божа внука Сл. о п. Иг. 19.—(Границя) въ рѣчку Студенку, гдѣ встала зъ болота Ак. ЮЗР. I, 59 (1518).

XVII. Встали вѣтры и великие вали на мору Рук. Хрон. 435.—Встала на мори великая буря Гал. Каз. 146.—Сады которыхъ ороцъ оуживаютъ, кгда ся старѣютъ другіе зъ нихъ вставаютъ Тест. Вас. 45.—Съ того наиболше бунты почали вставати Лит. Сам. 94.

XVIII. Заразъ умпраютъ и заразъ межъ тыми людьми повѣтрне встаетъ Пам. укр. м. IV, 31, (Сок. Рук.).—Тоси ноци встала фортуна барзо великая Пелгр. Ип. Виш. 21.

6.—*(до), почати що, приступити до чого, узятися до чого.*

XVII. Отиполь Пастыръ якого трюдно поткати. Е встанъ, о Пастыру, Црковъ боронити Бер. Вірші, 89.

XVIII. Потомъ вставши до мѣтви приказаня ся бжого оузала Пам. укр. м. II, 60 (Др. Рк.).

7.—*Оставати.*

XVII. Налезитовъ къ монастыру... що давно позаймали... все при монастыру мавъ вставатъ часы вѣчными Ак. Мг. м. 266-6. (1667).

ВСТАВИТИ, *дс.* *Див.* **Уставити**.

XV. И възаша раку Борисову и вставивша и на възяла Ип. 280 (1115).—По малъ же времени почаша вставити Нѣвгородци оу вѣчи на Стослава іб. 307 (1141).

XVI. Вѣтовство, которое жъ его милость... вставилъ Ак. ЗР. II, 76 (1510).

ВСТАВИЧНЕ, *присл.* *Див.* **Уставично**.

XVI. Вставичне великие кривды мене... чинить Ж. Курб. I, 70 (1575).

XVII. Яко вѣрный служебник оу пава своего в день и в ночи вставичне чуючій до него Тит. 15 (Митур, 1618).

XVIII. Шаденство, в которомъ вставично поднят на бѣду вшетенство Клим. Вірші, 70.
ВСТАВЛЯТИСЯ, *дс.*— за нимъ, причинятися за ким.

XVI. За Антымомъ вставлялсе Берест. соб. 264.

ВСТАГНУТИСЯ, *дс. Див. Встагнути.*

XV. Се же (пошесть) наведе на ны Бгъ велѣ намъ имити покаяньє і востагнути от грѣха і зависти Ип. 26 (1092).

ВСТАЛЫЙ, *прикм. Що встив.*— зъ мертвихъ, що оживе, скрес.

XVII. Дша Мриі была возвеличена, гды наперед сна своего зъ мертвыхъ всталого обачила Рад. Ог. 341.

ВСТАНОВЛЯТИ, ВИТИ, *дс. Див. Установляти.*

XVI. Ярмарокъ встановити... на святого Петра днь Ак. ЗР. II, 31 (1507).—Мы такъ межи ними встановили, ижъ тыи илѣ судьи одны мають тому всему межи ними конешъ вчинити Ак. ЮЗР. I, 48 (1516).—Встановили собѣ братство свое кушверское у томъ мѣстѣ Виленскомъ мѣтн ів. 103 (1538).

XVIII. Крестъ на церквѣ встановляти Клим. Вірші, 102.—Своеи цѣны не встановити Клим. Прип. 244.—Встановляю тя, злая туче, тремасты аггли от сѣвера Заг. 197.

ВСТАНЬЕ, *рм. Чинникъ від встатив.*

— зъ мертвыхъ, скресення, ожиття.

XVI. Вѣра зъ мертвыхъ встаніє зъ гнилого Катех. 14.

XVII. Боудущее встаніє из мертвыхъ, бессмертіє Траякв. Зерц. 52.—Хс перемѣнилса на горѣ Оаворской, абы апостоловъ Петра, Іакова Іоанна оупевнилъ и не вонцливими оученилъ о своимъ зъ мертвыхъ встан'ю Гал. Кл. Раз. 233.—Іовъ... пророковалъ от мертвыхъ встаню Крон. Боб. 38-б.—Показует... Хс... иж... зъ мертвыхъ встанє мѣт... быти Ев. Рш. 36-б.

ВСТЕКЛОСТЬ, *рж. (пол. wści kłość). Реч. від «встеклый».*

XVII. Едаль вправдѣ... барзо мѣрне... короткостью вправдѣ покарму, пездоровую обжирства встеклость згола трапачи Тр. постн. 555.—Нехай встеклость брѣтицкая зъ кута не щекаеть Кописк. Пал. 1166.

ВСТЕКЛЫЙ, *прикм. (пол. wści kły). Скажений; дикий, шамный, зайлий.*

XVI. Встеклый языкъ Хр. Фил. Апокр. 1096.—Кинулся невстыдливе (яко встеклый) на быстра Антир. 771.

XVII. Песь встеклый Ак. ЮЗР. II, 219 (И. Виш.).—Псе встеклый а наядовитный кровопийце Жит. Св. 46.—Встеклый гнѣвъ братний терпѣиємъ звѣтажвет Карп. Каз. 13.

XVIII. На семь свѣтъ будущи, горше пса встеклого живущи Воля. 264.

ВСТЕРЕГТИСЯ, *дс. Див. Устерегтися.*

XVIII. Домашнего злодѣя не встерегтися Клим. Прип. 209.

ВСТЕРЪГАТИ, РЕГТИ, ЕЧИ, *дс. Див. Устерегати, -гти.*

XV. Русьстия князи послаша сторожѣ свои и встерегоша Алтунопу и обступивша Алтунопу и въбиша и Ип. 254 (1103).

XVIII. А пудчасъ тежъ и жоны той невстерѣгаеть, котрая житіємъ своимъ ошукняеть Клим. Вірші, 89.

ВСТЕЧЬ, *присл. (пол. wstecz). В ціакомъ противну сторону, вспак, навспак, назад, на відворот.*

XVII. Всѣхъ вѣлчачыхъ па шоты снадне встечь оберисшь Тит. 145 (Земка, 1625).—Што слышачи еретикове, яко и оны Капернаумове встечь идуть блюзнич Кн. о Вѣрѣ, 181.

ВСТИГНУТИ, *дс. Див. Устигнути.*

XVII. Параска... не встигнувши и кибалок ухватити Прот. Полт. С. I, 188 (1697).

ВСТИДАТИ, *дс. Див. Встыдати.*

XVII. Не могу тя болєй, душо, вимовляти, но прийдется и минѣ за тебе встыдати Суд Бож. 300.

ВСТИДАТИСЯ, *дс. Див. Встыдатися.*

XVIII. Мошно пинѣшнихъ папамъ Римскимъ встыдатися своего некрѣшого благосаорєнїя и раздрѣшенїя Літ. Вел. II, 77.

ВСТИДЬ, *рм. Див. Встыдь.*

XVII. Если бы каучийса жадною мѣрою для встыду своего самъ грѣховъ своихъ вимовити не могль... нехай грѣхи свои написавши... принесет Гал. Гр. Розм. 26.

XVIII. Бо било би мнѣ за встыдь, гди бимъ ся ему клаяль, и давѣ дават гди бимъ ся подѣмалъ Сл. о збур. п. 156.

ВСТИРАТИ, *дс. Тиснути, натискать.*

XVIII. Кречковскый... любо з помянутихъ зисѣковъ рупился и военною силою Ляховъ почаль встирати, однакъ... Літ. Вел. IV, 79.

ВСТИРАТИСЯ, *дс. Див. Стиратися.*

XVIII. Подъ таборцемъ охотника наши на поединокъ вѣздили и зъ нею (ордою) потроху встиралися Літ. Вел. III, 444.

ВСТИРНАТИ, *дс. Устремляти.*

XVII. Встиркаю Сивон. сл. р. 12.

ВСТОНАТИ, *дс. Застыгати.*

XVI. А вѣстона бо, братіе, Клевъ тугою,
а Черниговъ напастымъ Сл. о п. Иг. 20.

ВОСТОКНѢТИСЯ, *дс. Обридути.*

XVII. Востокнѣль ему (Арсенневи) дво-
рскій животь Жит. Св. 260.

ВОСТОЯТИ, *дс. Див. Устояти.*

XVII. А священикъ на ногахъ не востоятъ
Ак. ЗР. V, 201 (1687).

ВОСТРЕМЕЖЛИВЕ, *присл. Повстримано, пов-
стязливо, памрочи над собою.*

XVII. Иосифъ... прекрасный... востремежливи-
жмя... в прапахъ завше Арх. ЮЗР. I, VIII,
339 (Кя. о Вѣрь).

ВОСТРЕМЕЖЛИВОСТЬ, *рж. (пол. wstremie-
żliwość). Повстриманість, повстязливість, па-
мрочня над собою.*

XVI. Въдержаніе, воздержливість, востре-
межливість Зна. Лекс. 97.

XVII. Прислухайтежся и уважайте свѣ-
доштво, иж постъ и востремежливість от туч-
ныхъ покармовъ не была предложенымъ ослабѣ-
ніемъ и препною Арх. ЮЗР. I, VIII, 339
(Кя. о Вѣрь).— Не покармъ и напитокъ есть
црство ибсное, але справедливість, востремеж-
ливість, свѣтобливість и досконалость Ев.
Калл. 911.

XVIII. (Есть цюта) востремежливість, през
которую повиненъ каждый члвкъ вострима-
тися от збытняго яденія, питія, одеждъ бо-
гатыхъ и от всѣхъ грѣховъ Собр. Прип. 119.—
Постъ чили востремежливість досконалаа такъ
лѣчашымъ душевную хоробу капланамъ, яко
тежъ и хорующымъ есть коначне потребна
Науки парох. 55.

ВОСТРЕНТЬ, *рж. (пол. wstret). Див. Вструть.*

XVII. Востренту жадного не чинили Пам.
КК. I, 15 (1620).—Которымъ то омыльнымъ
повѣстямъ вострентъ чинячи, заразъ преосвя-
щенный митрополить... листъ аттестации вы-
дать в тые слова... Гол. П. М. I, 314 (Ап. Ап.
1628).

XVIII. (Нихто) не вибрался палежитого ему
Суховѣвы учинити востренту Літ. Вел. II, 167.

ВОСТРИМАНЬЕ-СЯ, *рж. Чинність від встриманья.*

XVII. Доводъ по перестаня и востриманьяся
отъ... (худнымъ рѣчп) впередъ (сподѣваемся)
Евара. Источн. I, 313 (1691).

ВОСТРИМОВАТИ,-МАТИ, *дс. Затримувати,
повстримувати, повстязати, епиняти, заму-
озити.*

XVIII. Нзучѣтеса востримати языкъ свой от
злосливыхъ на ближнихъ своихъ бесѣдъ Науки
парох. 82. -- Востримуйможъ очи от видѣніа
злыхъ и неспрстойныхъ рѣчей. ів. 205.

ВОСТРИМОВАТИСЯ,-МАТИСЯ, *дс. Затримувати,
повстримуватися, повстязатися.*

XVII. Црковъ Хава приказала на час оудер-
жатиса и востриматиса О обр. 166.

ВОСТРИМЫВАНЬЕ-СЯ, *рж. Стримуватися, пов-
стримуватися повстязатися себе.*

XVII. (Црковъ) постъ, то есть вострими-
ваніеса от масть и иныхъ тлустыхъ и маспыхъ
потравъ постановила О обр. 148.

ВОСТРОМИТИ, *дс. Уткнути, обити в що.*

XVIII. Батюков... сокѣру в пня востромиль
Арх. Вид. м.: екон. спр. (1752).

ВОСТРОСКОТАТИ, *дс. Застрехотати.*

XVI. А не сорокы востроскоташа Сл. о п.
Иг. 12.

ВОСТРОЯТИ, *дс. Див. Устрояти.*

XVIII. Всяку речъ в свой часъ потребно востро-
яти Клим. Віршп, 86.

ВОСТРУБИТИ, *дс. Затрубити.*

XV. Кликнуша (полци) въ трубы востру-
бшп Ип. 415 (1150).

ВОСТРУТЬ, *рж. Онір. відпір.*

XVII. А же моць и гвалтъ свѣцкихъ вел-
можъ чинить воструть Копист. Пал. 1090.—
Естесь... сторожемъ короны и першимъ вострутомъ
татаринови сѣдчимъ в портѣ Оукраины Тит.
72 (Копист. 1623).—Сотникъ... не толко в' проз'-
бѣ своей не поблудил, и одмовы ал'бо воструту
не однѣслъ, але й надто похвалы от самого
Ха Ва нашего доступилъ, и прошенов одер-
жалъ Ев. Калл. 372-3.

ВОСТРЫМЫВАТИСЯ, ВОСТРЫМАТИСЯ, *дс.
Див. Востримоватися.*

XVII. Н: подобается Геду Вгу пост, которымъ
тылко гѣло трапитъ вострымыватися от покармъ
телесныхъ Кя. Рож. 172-6.

XVIII. Повиненъ каждый члвкъ востриматиса
от збытняго яденія, питія, одеждъ богатыхъ
и от всѣхъ грѣховъ Собр. Прип. 119.

ВОСТРѢТЬ, *рж. Зустріч.*

XVIII. Ясневельможного почтилъ вострѣтомъ
за городомъ г. В. Л. Ш. Діар. Хан. 10.—На
вострѣтъ противъ Его Вельможности выѣзди
пня М. Скоропадскій ів. 13.—Двохъ мапша-
лѣровъ висилалъ на вострѣтъ противъ пана
до Мпенска ів. 66.

ВОСТУЖИТИ, *дс. Затужити.*

XV. И вѣстужиша люде в городѣ Ип.
53 (968).

ВОСТУКАТИ, *дс. Зробити, ечинити.*

XVIII. Щъ са ми встукали такее Дѣвг. 106.

ВОСТУПАТИ,-ПИТИ, *дс. 1. Ступаючи увѣйти
в що, ступати у що.*

XV. И испи воды и вступи дша Ип. 235
(1097).

XVI. Тогда вступи Игорь князь въ алатырскыи стремень (Сл. о п. Иг. 8.—Просил (Иар Иса), абы в'стоуинилъ в' дом его Ев. Пер. 43.

XVII. Чого око не видѣло и оухо не слышало и въ срде члвчєе не вступило, што наготовады Бгъ тымъ который его любятъ Гол. II. М. II, 427 (Кор. Н. 1645).—Малахія... казав єй (невѣстѣ) во гробъ вступити Ев. Реш. 208.—Души людей оумирающихъ вступуютъ в тѣла иншихъ людей родячихъ Гал. Воги пг. 22.

XVIII. Зятисє пиво в пяты вступило Клим. Прип. 215.

2.—до чего, уейти по дорозі, жимогидь, тижчасово. впасти др.

XVII. О томъ князь вѣдомость взявши до Варшавы вступилъ Літ. Льв. 264.—До церкви як до неба вступуй Пер. иссл. и мат. 83.

XVIII. Певного дня идучи Хрстось Спаситель до Іерусалиму вступивъ по дорозѣ до села Вифаніи Науки парох. 240.—Овухъ противныхъ Моисєевыхъ земля пожрла и живо вступила до некла Богол. 68.

3.—на, ступати, пити на, стати.

XV. И нача палати пламень оулизнєми, оному же (Исакію) нѣчимъ заложити и вступле на пламень ногама босыма Ип. 187 (1074).

4. Втручатися, вдаватися.

XVIII. А в прѣва духовніє святѣйший патриархъ вступати не будетъ Вел. Сказ. 226.—И самъ-бы онъ банъ полковникъ в такіє непорядки не вступалъ Журн. Дан. Апост. 26.—Полковникъ бы Нѣжинскій зъ старшиною полковою, также и майстратъ тамошній въ тє ихъ (Грековъ) розсудка и справи не вступали Унів. Дан. Апост. 56.

5. (до якого стану, до якої установи). Записатися де, статися чим.

XVI. Вступилъ еси до монастыря Ак ЗР. IV, 201 (1599).

XVII. О наоздобнѣншяя межи цнотами... настави нас молитися: юж бовѣмъ вступити прагнемо до тебе Львѣв. 30.

6. Почати, розпочати, нав'язати що з ким.

XVI. Выслушавши того листу... Ленковая и єпнове єв... з Пацкевичомъ намѣсникомъ митрополита... доброволне право мѣти позволили и в право вступили Арх. ЮЗР. I, VI, 40 (1545).—На року ставши и въ право вступили ів. VIII, III, 341 (1583).

XVII. Вступили з нею (Мдєю) в раду Крон. Воб. 73-6.

XVIII. О чемъ всемъ роз. : 7 і 8 артикаули проходить надлежитъ тому, кто намѣреваетъ вступити в жалобу и доводитъ єи С. і Р. 5-6.—

А аверхъ тихъ случаевъ нѣ в якіє случаи и жалоби нѣ позвами нѣ разсужденіємъ суду замковому вступати не дозволено ів. 9-6.—Рубля 1 и копешкѣ 20 должєнъ на другихъ срокахъ, перѣе нежеліи в судъ вступити. заплаити ів. 19-6.

7.—подъ, надійти до, прийти до.

XVII. Тогдиж поляки Чигиринъ випаливши, вступили под Корсунъ з войском Літ. Полск, 14.

8. (про час). Почати що.

XVIII. Вступивши в' великій пост кто будетъ постити 1 пѣтницу той не умретъ наглою смертію Пам. укр. м. IV, 86 (Куз. Рк.).

9. Знєстися, віднєстися, єйти, єлизти (в-гору, на ємщій ступинь).

XVII. Подобаєтъ бо хотящому вступити на єпископство Вопр. 100.—Абы всѣ высокость стану того знали, и зъ якою годностю на него вступали Пер. Мат. I, II, 150 (1614).—Хс вступилъ на нбса. єднѣ на правци Бѣ Отца Вседержителя Кн. о Вѣрѣ, 52.—А Хвѣ Исповѣдникъ Мѣодій вступуетъ на тотъ Престоль Тр. постн. 293.—(Агглы) дшу єи (Ромули) з музыкою до нба провадили, а гды высоко вступили, не чути южъ было спѣваня Гал. Кл. Раз. 2.—Щєсливий єсть Закхєй, же вступилъ на дерево фѣговє хотачи Христа видѣти ів. 46.—Іосєе вступив на ратуш пред Пилата Ев. Реш. 55-6.

10. Уступити, відступити, відійти.

XVI. Князь Романъ... мовилъ слугомъ своимъ. абы на сторону вступили и дали покой Arch. Sing. VI, 262 (1565).

XVIII. Король польскій з войскомъ невеликимъ вступилъ на тотъ часъ от Варшави в сторону Вел. Сказ. 137.

11. Відступити, віддати що.

XVIII. Ну вступижъ зз повштадцять, дакъ будемъ платити Пер. Мат. III, II, 158.—Въ тихъ гѣздахъ вступленнхъ (королю Польскому) Літ. Вел. II, 110.

12. Вступатися, питися, де. 1. Втручатися, вдаватися, ємшукатися.

XIV. А тивуномъ и слугамъ его въ то не вступатися Ак. ЮЗР. I, 3 (1396).—Въ села и люди святого Іоана не вступатися никому Ак. ЗР. I, 28 (1399).

XV. Увѣ отчynu князя Ѡдора Львовича въ земли и въ воды не вступатися Ак. ЗР. I, 55 (1442).—А кто се слово наше порушитъ а имѣт в тѣє имѣннѣ вѣстоупати єа разсудитъ єа єямною прѣд бгомъ ЮРГр. № 83 (1446).

XVI. Которого ж дей озера они отъ давнихъ часовъ въ супокійномъ держаннѣ къ тому монастырю были... только дей ты тихъ часовъ

недавно въ тоѣ озеро почалъ ся вступати Сб. мат. отд. III, 26 (1541).—Жаловала намъ... Ленковля изъ сызми своими... в томъ, штожь... Пацкевичъ вступается и волочить... квалтомъ озера наши властни Арх. ЮЗР. I, VI, 38 (1545).—Намѣстники ваши (лит. княз.) въ справы духовные закону Греческого... вступаются Ак. ЗР. IV, 41 (1592).

XVIII. Протѣи Игумени до нихъ (Грековъ) нѣчимъ бы не вступалися Унив. Дан. Апост. 55.—В суди войсковіе ни бояринъ, ни воевода, ни столникъ не вступался, во от старшинъ своихъ чтобъ товариства сужени били Вел. Сказ. 224.

2.—за кого, боронити кого.

XVIII. Для православния... вѣри за вас вступитися Вел. Сказ. 209.

3. Відступитися.

XV. Володимеръ же вступиса назадъ Ин. 448 (1152).

ВСТУПЕНЬЕ, рн. Чинність свід вступити, знесення, віднесення.

Вступенье божіе въ небо, святю: Вшестья.

XVI. Онъ самъ до Киева въехалъ передъ вступеньемъ Божьимъ въ небо Арх. ЮЗР. VIII, V, 124 (1560).

XVII. Зступенв до пекла хрста... в небо вступене и сѣдѣне на правци Кв. Рож. 112-б.

ВСТУПНОЕ, рн. Вступки гроші, оплата на дозволеній вступ, списков; купне, куп.

XVII. До порядку брацкогю кто вступити хочет... вступного до скринки брацкое за раз положить повинен будетъ грошій шесть Пам. КК. I, 30 (1623).—Панъ Стефанъ Лавришевичъ... далъ вступного до братства золотыхъ 10 Арх. ЮЗР. I, XI, 159 (1645).

XVIII. Приходящихъ не принимать, ещѣ в странноприимничествомъ снабдѣть: вступного то, а вступного 150 барбаръ и отсылать въ кандалахъ Листи Конт. 11.

ВСТУПНЫЙ, прикл. 1. Що пишеться до вступу.

XVII. Листъ вступный, хто хоче ремесла учти Кв. Цеху Кр. 10 (1678).

2. Зачітний, намаскиний; відкритий. отвертій.

XVII. Вступнымъ бовимъ чинячи зъ ними мужне ся имъ опирають Крон. Боб. (др.) 287.

3. Що починаеться.

XVIII. Остривъ зъ озеромъ брjоварковскимъ зъ реки Псла вступнимъ Мат. Ист. ЮР. 59 (1717).

ВСТУПОВАНЬЕ, рн. Втручання.

XVII. А мы сами черезъ себе, приятелей, слугъ, бояръ и подданныхъ нашихъ... жадное

трудности, перешкоды и вступованя чинити... не маемъ Арх. ЮЗР. VI, I, 286 (1601).—Абы оныхъ (архиреовъ) не трудниамъ въ ихъ порядокъ своимъ вступованемъ, пиано жадаемъ Ак. Нѣж. Бр. 55 (1687).

ВСТУПОВАТИ, дс. (пол. wstępować). Див. Вступати.

XVI. а). Могутъ безпечне въ светов малженство вступовати, не смотрячи по жонахъ великихъ посаговъ Арх. ЮЗР. I, I, 76-7 (1577).

XVII. а). Абы вси хотящии в тоѣ братство вступовати не иншой вѣры были, тылко православно-каѳолической церкви Стат. Полоцк. Бр. 20.

XVIII. а). (Коронвїя) войска въ Украинну за границу вступовати нѣгды не мають Літ. Вел. II, 229.

XVII. б). Нехай прѣто слава ихъ дотоль не вступуетъ, поколь мць з звѣздами бѣгъ свой отправуетъ Тит. 14 (Митуря, 1618).—А хто бы са другій головою межѣ Христомъ а Црквю вступоваль, теды такого отиѣтуймо О обр. 181.—Иліа, їды вступоваль, кожухъ Єлисеови спустиль Єв. Калл. 303.—През тую драбину Агглы вступовали з землѣ до нба, и зступовали з нба на землю Гал. Кл. Раз. 184.

XVIII. б). Смотрѣли пиано в небо, якъ Хс. ишовъ и вступоваль у гору Пам. укр. м. II, 332 (Унгв. Рк.).

ВСТУПОВАТИСЯ, дс. Див. Вступатися.

XV. Я дей самъ ничимъ ся в ловы господарскихъ не вступую Арх. ЮЗР. VIII, IV, 21 (1475).—А въ тые люди не вступоватися никому Ак. ЗР. I, 106 (1486).

XVI. Я ся въ тии люди не вступую Ак. ЮЗР. I, 49 (1516).—Ваша милость... въ иншую парافیю вступоватися не можешъ Арх. ЮЗР. I, I, 173 (1583).

XVIII. А нѣ до мѣсть и городовъ тамъ будучихъ вступоватися... не будетъ и не кажетъ Літ. Вел. II, 108.

ВСТУПОКЪ, рн. Вступ; вчаток.

XVI. Тоеся все на вступку панованья небожчика кр. Стефана святой памяти дѣяло Хр. Фил. Апокр. 1086.—Для вступку въ рѣчь надъ инструкцию черезъ ихъ милость посланую до сполныхъ намовъ порученья не мѣли Ак. ЮЗР. I, 159 (1566).—Панъ Тим. Касиян. и панъ Прокопъ Бѣдага зъ Велза жадаючи пановъ братий, абы вступокъ могли мѣти нѣ посредку того святого братства Арх. ЮЗР. I, XI, 72 (1599).

XVII. Ливѣя и вѣступок и одродок ихъ (апостолов), которою право и посланье на проповѣдъ евангелии... берутъ Єв. Ретш. 271.

ВСТУПЬ, рж. 1. *Вступлення, вхід, приступ, доступ.*

XV. Мы въ твою отчизну въ земли и въ воды, не велимъ вступатися гдѣ кому пѣдавна вступя не было Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Нимѣстникомъ Софѣйскимъ нѣтъ жадного вступя въ тов млинице Ак. ЗР. II, 121 (1517).—Нѣтъ никому иншому вступу въ тую землю, только нашимъ людем Логозкого повѣта Ак. ЮЗР. I, 59 (1519).—Абы Пан Бог так благословилъ вступ на тот врьд Вашей Милости Arch. S. dc. V, 172 (1567).—Вступь до братства выполнения обѣта того исполнили Арх. ЮЗР. I, XI, 148 (1599).

XVII. Злодѣя и убийцу до кошарнѣ не пускай и не дай ему вступу Арх. ЮЗР. I, XI, 315 (1607).—Няшому никому до него (гробу) вступу ани приступу недопускаючи Діал. о пр. вѣрѣ 349-б. (1608).—Вступу до церкви замьковое... заборонила Арх. ЮЗР. I, VI, 674 (1633).—Пристоит стеречи абы в него и грѣхи вступу не мѣли Тест. Вас. 39.—Мѣстерная штучность нъ богословіа ажъ вступу не мѣла въ дворы Божія Копист. Пал. 323.—До дерева бортного вступу не буду мѣти Оп. ст. Мар. I, 470 (1690).—Певный собѣ до тыхъ млыновъ учинили вступь Ак. ЗР. V, 271 (1694).—Такій то былъ вступь того ариана на патриаршество Рук. Хрон. 281.

XVIII. (Християномъ) не дано вступу до жаднихъ урядовъ Літ. Вел. III, 79.—Волно было пну Гамалѣи... в ставъ позволить кому вступь мѣти Ак. Мг. м. 166-б. (1719).—Дабы во оную пуцу нѣхто нѣякого вступу имѣти не важился Унів. Дан. Апост. 63.

2. *Місце, що ним вступають, вхід, поріг.*

XVII. То тилько тяжько и nelaцно справити есть, абы мочи прійти до встоупу и дверій доткнути Лѣк. на осп. ум. 18.

XVIII. Вступь называется Ревучое Вас. 3б. Мат. Лівоб. Укр. 73 (1722).

3. *Початок, розпочаток, перший ступінь.*

XVI. Съ тымъ до мене приждчалъ, скоро на вступе епископства моего Отп. И. П. кл. Остр. 1117.

XVII. До отновы албовѣмъ живота и до збавенноѣ дороги напершій вступь ест познати самого себе Ев. Калл. 2.—Надъ звычай в силу немовѣтокъ (св. Николай) першій живота своего вступь зачалъ съ посту и воздержанія Рад. Ог. 627.—Прекладае'са ннѣ... на в'ступь до стои Четверодесѣтницы, жебысмо мы... старалиса и поснѣшили постъ миле и охотве прияти Тр. постн. 149.

4. *Втручання.*

XVII. Жадные ные особы нилкого вступу, перенагабала, перешкоды и трудности нилкое ни въ чомъ чинити и задавати не мають Арх. ЮЗР. I, VI, 475 (1619).

ВСТУПЫВАТИСЯ, дс. *Див. Вступатися, Вступоватися.*

XV. Калли и попове... въ доходы ихъ церковные и суды духовные вступывалися Ак. ЗР. I. 189 (1499).

ВСТЫДАТИСЯ, дс. *Мати встыд, соромитися.*

XVI. Тамъ и Петръ апостоль былъ, а предся.. пытати і учитися от нен (церкви Антиохійської) не встыдался Отп. кл. Остр. И. П. 423.

XVII. Южъ и сами отцеве наши старшинъ въ вѣрнъ православной о помноженію хвалы Вѣское не дбають; южъ вси якъ бы ся оз встыдають Копист. Пал. 90.—Хотяи и пошоль (до сповѣди) то встыдался еси повѣдати того, что учинилъ Діал. о см. 273.—Встыдайможса, братів, дарованоѣ намъ Бжеѣ ласки Ев. Калл. 94.—Невстыдается онъ нахилитиса на землю Рад. Ог. 33.—Адам и Ева встыдаются грѣха и чинат себѣ препоясанія Рад. Віл. 922.—Адам и жона его были наги, а не встыдалися Крон. Боб. 3-б.—Звѣрове са нагон двѣ встыдали и очи яко могли крили Пам. укр. м. III, 46 (Перем. Пр.).

XVIII. Многін худопалокки на обѣтницалъ панскихъ звикли заводятся когда панове лгати не встыдаются Літ. Вел. III, 371.

ВСТЫДЛИВОСТЬ, рж. *Соромливость.*

XVI. Благоговѣіе, набожность, встыдливость Знз. Лекс. 94.

XVII. Евангелистове... описуючи встыдливость и молчаніе (Двы Марии) яко то паненской чистости власную барву... Ев. Репн. 266-б.

ВСТЫДЛИВЫЙ, крикл. 1. *Що мое встыд, соромливий.*

XVII. Маю чистое сердце и встыдливое Тр. П. М. 910.—А оповѣдают, для того Встыдливый названъ, ижъ безъженно весь вѣкъ свой пережилъ Крон. Полск. 371.—Кирилъ... был... тухмй встыдливый Жит. Св. 404-б.

XVIII. Потреба до сповѣды... абы была встыдливая, то есть, абы члвк встыдался, же образивъ Бга грѣхи своими Собр. Прип. 38.

2. *Гідний встыду, що приносить встыд, соромливий, соромницький, ганебний.*

XVII. Басни звягомыя: вш точными, встыдливый пѣснн, гадки и байки Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Ж. 1642).

Встыдливая заплата, сором, ганьба.

Прииде ему еднакъ встыдливая заплата Діар. Фал. 114.

Встыдливое слово, непристойна лайка.

Слово церкучи сромотное, але анѣ встыдливсе (Смотр. Каз. 43).

Встыдливые речи, члонки, плотскі органы.

Онофрій в пустынномъ раи своемъ пагій мопикаль, тылко встыдливый члонки свои листіемъ и зеліемъ покрывахъ Гал. Кл. Раз. 468.—Патріарху Антиохійского поймавши, отрѣзали его члонокъ встыдливый Гал. М. Пр. 384.—Въ Киевѣ риболовове выволокли сѣтю дитя зъ воды, которому были на обличю речи встыдливые Рук. Хрон. 437.

ВСТЫДНО, присл. *Соромно, сором.*

XVIII. И чернцу встыдно голому ходити Клим. Вірші. 62.

ВСТЫДЪ, рм. *Сором.*

XVI. А яко вамъ не встыдъ пописоватися Антир. 969.

XVII. За встыдомъ цюта ходит Ал. Печ. 181.—Соборную речъ за выкладъ безъ встыду удають Копист. Пал. 587.—Жадная чистота анѣ встыдъ предъ тобою безпечія не были Діал. о см. 272.—Самъ встыдъ свѣтскій и наневстыдлившему ожувци оуста затамуеть Смотр. Каз. 44.—(Ты душ) без жалного встыду въ грѣхъ всегда впадаешь Суд Вож. 301.—Адам и Євва... жадного встыду межи собою... не знали Єв. Реш. 67.—Кунда присягнувши и за великій встыдъ себѣ тую присягу маючи, затагнуль Тоголѣл, князя Половецкого, зъ половцами себѣ хотячи своего сорома помститися Крон. Ссв. 193-4.—А оучневу его (Арія) дла встыду поутѣкали О обр. 16.

XVIII. Стыдѣся Юда, яко облуда еще в свѣтѣ ходилъ, потомъ зо встыду на свою бѣду на бзніи ся вдавилъ Укр. Р. Арх. IX, 227.—О якій же встыдъ, яка ганьба Наука парох. 16.

ВСТЫДНЬЕ, рм. *Чинність від «встыдатися».*

XVII. Встыднїе глядять въ землю Дм. Рост. 15.

ВСТЯГАТИ, ГНУТИ, *дс. 1. Утримувати.*

XVI. Их самых от своеволенства и плянства невѣрного встыгал Пам. КК. IV, II, 194 (1545).

XVII. Они встыгай П.р. вссл. и мат. 82.

2. *Затримувати, змушувати, примушувати.*

XV. А нашъ господарь маеть ихъ встыгнути и они ся къ нему мають справити Ак. ЗР. I, 135 (1493).

XVI. Если ихъ годно будетъ задержати, и ваша милость велите ихъ встыгнути Ак. ЗР. I, 354 (1503).—А непослушныхъ и выступныхъ встыгати ів. II, 82 (1511).

3. *Протязати, витязати.*

XVIII. Ись же встыгнувши руку, поратовавъ его (Петра), мовлячи Наука парох. 51.

4. *Тязати вгору.*

XVII. Венедяктъ... поврозь спущалъ, а хлѣбъ собѣ встыгалъ Жив. Св. 24-6.

XVIII. Кѣдолами дерево на гору встыгають Клим. Вірші. 178.

ВСТЯГАТИСЯ, ГНУТИСЯ, *дс. Утриматися.*

XV. Се же (пошесть) наведе на ны Въ вела намъ имити покаявье і встыгнутис (XII. встыгнутис) от грѣха і зависти Ип. 206 (1092).—Да быхом са встыгнули от злыхъ дѣлъ ів. 603 (1177).

XVI. Абы онъ отъ того своего злого и несправедливого вчинку ся встыгнуль и престалъ Ак. ЗР. I, 221 (1501).

XVII. Свой при томъ листъ докладне пишеть, абы ся въ той фуріен встыгалъ Ак. ЮЗР. II, 30 (1604).

ВСТЯЖЪ, присл. *Вперед, далі.*

XVIII. И для того, же уже было ему и встыжъ ити и назадъ поворочатися небезпечно, пославъ своихъ людей далѣй до добутя певного язика Літ. Вел. IV, 14.

ВСУКАТИ, *дс. Сукати отати.*

XVIII. Възявши блекотное насѣня и всукати оное в восковую свѣчку Млр. дом. лѣч. 53 (1776).

ВСУНУТИСЯ, *дс. 1. Сунути дѣстатися дс.*

XVII. Горз... до пяти докот всунулася в море Жит. Св. 103.

2. *Влізти, закратися.*

XVII. Обычай опрьсноковъ в' Римскую црковъ своволнеса в'сунул Кя. о Вѣрѣ, 284.

XVIII. (Запрѣщается Іерей) стаяся оукралкомъ, коли наприклад много будетъ святитися, а непотребный къ посвященію всунеться Собр. Прип. 130.

ВСХАПИТИСЯ, *дс. Стопитися.*

XV. Онъ же (Святополкъ) в немоща лежа и всхавивса глше Ип. 132 (1019).

ВСХИЛЯТИСЯ, *дс. Схилатися.*

XVIII. Комета... на стогону полунощную верхомъ своимъ всхиляючися... ходила Літ. Вел. II, 502.

ВСХНУТИ, *дс. Див. Ускнути.*

XVII. И зарыз оному црю всхла рука Жит. Петра. 92.

ВСХОДЕКЪ, рм. (пол. *wschodek*). *Драбинка, сідці.*

XVII. Два кроли принесли всходекъ золотый... о семи стопняхъ Крон. Воб. 219-6.

ВСХОДИТИ, *дс. 1. Выходити, ступати на оище місце. ідучи підноситися.*

XVII. Избранныи Бжїи... од землѣ на небеса... всходили Єв. Реш. 22-6.—Итакъ горы, которіи ідоуть з долѣшней страны к намъ то

всходять на высокіє мѣста и горы Транкв. Зерц. 16.

2. (про світила) поглятися на горизонті, оставати, показувати ь.

XV. Поут всходити и заходити сотворилъ ему (соню Бог) Чет. 1489, к. 22-6.

XVII. Шоломы albo прилбицы, якъ солнце выходящее свѣдился Крон. Соф. 264.—Тов звѣря, кгда солнце всходит шос мручит Ев. Рш. 423-6.

XVIII. Службу Бжую можеть іерей зачати въ той часъ, коли всходитъ заря Собр. Прип. 30.

3. *Стосуватись до кого.*

XVII. Хто са оуругаетъ тому, што на честь и славу Бу оучиноно, то на самого Ва всходитъ О обр. 39

ВСХОДНІЙ, -НІЙ, прикм. *Шо на сході сонця положений; шо на сході Европи знаходиться.*

XV. Съдящю ему за столномъ всходнымъ Ни. 589 (1175).

XVI. С чего можемъ снадне обачити и властие прозумѣти, же не безъ великихъ явныхъ а слушныхъ причинъ всѣхъ всходныхъ и полуденныхъ сторонъ или церквей пастыреве мусели опустити заходного костела вожа Кл. ц. н. 258.

XVII. Володимерь... не толко своєю Росією всходною, полуденною и полночною владнул, але землю болгарскою сербскою Жит. Св. 561-6.—То суть свѣдоцтво зъ писмъ св. учителей церковныхъ Всходныхъ и Заходныхъ Копист. Пал. 346.—Грецкое всходное старожитное хрстіанство Тит. 127 (Кизар. 1625).—Который празникъ оустановленъ есть за часомъ цесаря всходного третьего Михайла Ев. Вил. 39.—З'явилса былъ на стоюнахъ всходныхъ в мѣствъ Смирнѣ якийсь шалбѣръ Гал. М. Пр. (пр.)3.—Аркадія... посадилъ на всходномъ престолѣ (Фѣодосій) Др. Ол. Ч. Б. 160.

XVIII. Всходныхъ и заходныхъ панствъ и земель Анатоліи и Румелии Лит. Бел. III. 509.—Дна нявшного хрстіане церковь стаа всходнаа имать стыхъ всѣхъ обходитъ Науки парох. 26.

ВСХОДОВЫЙ, прикм. *Див. Всходный.*

XVII. Всходовая часть Едема Рук. Хрон. 5.

ВСХОДЪ, р.м. 1. *Схід, сходження. піднесення гору.*

XVII. Лунные всходы и заходы и всѣ четири влады Рад. Ог. 279.

XVIII. Барабашъ... заледво по всходу сонца... пробудившись... отехалъ... в домъ свой Бел. Сказ. 17.

Всходъ збожа, зріст.

XVII. Ничого а ничого всходу збожа не знати Арх. ЮЗР. VI, I. 410 (1619).

2. *Східна частина світа; східна сторона, східний край.*

XVII. Которого то великого мячка добре пред тымъ часомъ незбожний старюста Вригга, за панованъ на Всходѣ кесара Максиміна замордовалъ Тр. постн. 274.—Всюда потужность ихъ (поганства) подналаса и великость, п зе всходу и заходу оурошши рожножиласа іт. 666.—Славенскій языкъ... на всход зсе слнца надъ Чърнымъ моремъ до Персіи притагаетъ Тит. 75 (Копист. 1623).—А свѣта всего чтыры сут' части: всход, заход, полудне и полночъ Ев. Калл. 827.—Няѣ насъ слнце зе Всходу справедливости, навежаетъ всѣхъ з гоинной добротливости Бер. Вірші, 67.—В тымъ мѣствъ... тры брамы отъ всходу, тры отъ заходу, тры отъ полудна, тры отъ полночи Гал. Кл. Раз. 183.—Вѣдай о томъ, ижъ сутъ рури подземнии на всход слнца, которими вода идетъ до Херсону Збіри. 1693, к. 176.—Афет... на всходѣ слнца и на полночи въ Европѣ пановалъ Крон. Боб. 10.—Отъ всходу слнца былъ приступъ волный іт. 47-6.—Наука хрстова... отъ всходу ажъ и до заходу сонца и до самого Ряму зайшла Лит. Густ. м. 40.—Не было ему ровного въ богацствѣ на всходѣ солпни Рук. Хрон. 36.

XVIII. Ити (до Вифлиему) на всходѣ сонца зимнаго Пути. Іер. 8-6. (1704).—Въ той церкви есть двери на всходѣ сонца Пелгр. Ип. Выш. 15.

3. *м. Сходи.*

XVIII. Ясновельможный... встрѣтилъ (Е. И. В.) на всходахъ Діар. Хан. 57.

ВСХОПИТИСЯ, *де. Стопнитися.*

XV. Иязславъ же лежалше раненъ и тако въскописа, и ту хотѣша и Кияне ишши убити Ип. 438 (1151).

ВСХОТѢТИ, *де. Стопнати.*

XV. А толко хто не въсхочетъ правды дати Ак. ЗР. I, 55 (1442).—А хто въсхочетъ женѣ моеи и дѣтемъ моимъ служити іт. 59 (1446).

XVI. И если же ми што еще то отказовати въсхочешъ, смотрижъ, абысь и того не замовчаль Огп. И. П. кл. Остр. 1075.

XVII. (Бгъ) въсхотѣвъ славу свою отную, предвѣчную обявити розоумному створеню Транкв. Зерц. 1.

ВСЦИКАТИСЯ, *де. Пускати сеч.*

XVIII. Дѣти чтобъ в постелѣ не всцикались, не ловили риби... Мтр. дом. лѣч. 42.

ВСЧЕПЯТИ, *де. Див. Выщепляти.*

XVII. Такогого привлащаютъ, за которымъ ии во вѣ справы свѣтскіе всчепяють Вопр. 34.

ВСЧИНАТИ, ВСЧАТИ, де. Починати.

XVII. Члкъ... нвѣ в'збуреня в'счиналъ, по малой хвилѣ, али его оплакиваютъ О сл. Дав. 29.—Якійсь Капѣтонъ секту всчалъ, же живо люде в огонь на спалення ишли Літ. Сам. 132.

XVIII. Всчинать съ Королевскимъ Величествомъ войну Літ. Вел. II, 322.

ВСЧИНАТИСЯ, ВСЧАТИСЯ, де. (пол. wsczu-паc się, wscząc się). *Починатися, чатися.*

XVI. За его ся Магометъ всчалъ Хр. Фил. Апокр. 1450.

XVII. Погоршени межн двома церквами всчиналися Копист. Пал. 687.—Шкоду великую на конехъ понесли, бо моръ на коней всчался Літ. Сам. 180.

ВСЫЛАТИ, ВСЛАТИ, де. 1. *Посылати, глати в середину чого.*

XV. И бысть вечеръ, Воротиславъ Андрейвъ тысячный и Иванко Вацьславъ въсласта отроки своя в городъ Ип. 293 (1128).—Люди свои мощно въслалъ въ нашу землю Ак. ЗР. I, 183 (1498).

XVI. З себе жадное речн не починат, в землю его (неприятеля) никого не всылатъ Агсб. Sang. VII, 126 (1567).

XVII. Кейстутъ зъ войскомъ своимъ несподѣванне напалъ ва Вилно, первѣй своихъ не мало выѣсто гостей до Вилна въславши Крон. Лит. 334.

XVIII. Вслали въ Чигринъ килко тисяч войска Літ. Вел. II, 459.

2. *Вкладати на кого, доручати.*

XVI. Которого обиду узнавши, пристойне нагородите, на васъ то всылаемъ Арх. ЮЗР. I, XI, 23 (1599).

ВСЫПАТИ, де. Див. Усыпати.

XVII. Мѣщане... попыл' в' рѣку А'лбу всыпали Гал. Н. н. 42.

ВСЫТЬ, присл. Досить.

XVII. Земля працею людскою всыть на правленю пожтков и садов причиняетъ Ев. Калл. 38, тежъ Ев. Вил. 19-6.

ВСЪ, земл. Див. Весь.

ВСЪВАНЬЕ, рн. Чинність сід «всваніє».

XVIII. Мло мягкой земли на сажденіе лозъ или на всъваніе зерна Гр. Барск. I, 240.

ВСЪВАТИ, ВСЪЯТИ, де. Посѣяти в що.

XV. Си бо вса быти отъ дьявола на ны, иже всъвасть въ сердце наше хвалу и гордость Иш. 574 (1174).

XVI. Якое насѣня в сердцахъ вѣрныхъ розсѣвачъ Хс всѣялъ того і оwoпу потребуеть Рук. Муз. № 513, к. 18.

XVII. В сердцахъ иши всѣялъ желаніе добрыхъ нбныхъ Рад. От. 286.—Земля... не оремъ

и ничего... в ней не всѣваемъ Крон. Воб. 171-6.

ВСЪВАТИСЯ, СЪЯТИСЯ, де. Посѣятися де, залѣтити, залѣзидитися.

XV. Дьяволъ... всѣялься въ сердца жидовская Чет. 1469, 23-4.

ВСЪГДЫ, присл. Завсѣди.

XVII. Всъгды повиненъ каждый члкъ в болю и любовію дховною чсть и хвалу в глубокости сердца своего въздавати Кн. о Вѣрѣ, 24.

XVIII. Дѣло их и работа будетъ тамо всъгды со агглы Вга непрестанно хвалити Пам. укр. м. IV, 319 (Рк. Тесл.).

ВСЪДАЛНОЄ, рн. Місце, де осідають.

XVIII. Тамъ естъ проща, который то сѣ камѣнь называетъ всъдалное Пам. укр. м. II, 126 (Рк. Тесл.).

ВСЪДАТИ, ВСЪСТИ, де. Сісти на кого або що.

XV. Старечь... не можаше ни на конь всъсти Ип. 340 (1147).

XVI. В'св'сти в лоду Ев. Пер. 17.—На конь вже всъдати казано Ак. ЗР. III, 124 (1563).

XVII. Зъ оными всъвши не возъ того Ивана Дурбахи, ехалисмо просто на ту справу Арх. ЮЗР. VI, I, 458 (1625).—Барзо много людей в корабелъ всъдаєтъ Ев. Рѣш. 305-6.—Всѣлисмо на оныи надутип скоря Жит. Св. 94.—Европа... всѣла на него (вола) Крон. Боб. 65.—Людь военный с копіемъ всъдаєтъ на коня Літ. Сам. 87.

XVIII. Всѣли изъ корабля Грецкого и всѣли у фуркатъ (фрегатъ) французскій Пелгр. Ип. Выш. 25.—Пятъ тысячь козаковъ... въ суда водніе... всѣло Вел. Сказ. 33.

ВСЪЛЫЙ, присл. Що осіе, умістися.

XVIII. Мѣючи... слободку подъ саминъ Любечомъ на мѣскихъ любецкихъ кгрунтахъ всѣлую Мѣт. Ист. ЮР. 71 (1716).

ВСЪХМОГУЩИЙ, присл. Див. Всемогущій.

XVIII. Та Вгу всѣх'могущому поручае Пам. укр. м. IV, 238 (Присл. Рк.).

ВСЮГДИ, ВСЮДА, ВСЮДЫ, присл. Скрізь по осігъ усюдат.

XVII. Гсдъ и Бгъ ишъ, который всюда естъ и всѣми речами владнеть... порожними надѣи вхъ показалъ Тр. постн. 661.—Знакъ креста рсюди ганебною смертю и насромотнѣяшого карма знакомъ былъ Тит. 273 (П. Мог. 1632).—Всюды високов о собѣ розумен'е шкодитъ Ев. Калл. 3.—Вовѣмъ всюды межн людами добрая воля Бер. Вірші, 70.—Хс яко Бгъ всюды естъ протомный Гал. Кл. Раз. 26.—Где мечъ ходитъ, тамъ всюды плачъ Рад. От. 889.—Быль тежъ голодъ всюди, куди только пройшли войска козацкія Літ. Льв. 264.

XVIII. Многий народ тютюнъ всюда важы-
васть Клим. Вірші, 16.—Всюди полно зло-
стей, во всѣх полно неправди Пам. укр. м. IV,
327 (Тухл. Рк.).—Всюди долы нарыкаю, як
в світи жыты, незгадаю Пер. Укр. Лир. 4.—
По тихъ мѣспяхъ... все арапе водять и всюди
платити треба Путв. Іер. 17.—А Христово
Рождество всюда прославляйте Укр. Р. Арх.
IX, 60.

ВСЮДЫПРИТОМНОСТЬ, ржс. *Буття, при-
леність скрізь.*

XVI. (Властность), которая всему Боаству
и всѣмъ а кождым его персонамъ принадлежит...
всюдыпритомность Катех. 57.

ВСЯГДЫ, ВСЯДЫ, присл. *Скрізь; зѣдусіаь.*

XVI. Обіймоут та всады Ев. Пер. 67.

XVIII. И слуги мои мѣли всягды порозга-
няль Сл. о збур. п. 162.—Дивол... всады по-
залѣгавъ дороги и позапиная пути людем
Пам. укр. м. I, 330 (Рк. Тесл.).—Обышол
Іоакимъ всады помеже народомъ жыдов'скимъ
іб. II, 66.

ВСЯКО, присл. 1. *Великыи способом, як тільки
мога.*

XV. Не велить ти братъ починати рати,
а всако велить ти са воротити Ип. 499 (1159).

XVII. Поссесорови... волно... всяко диспо-
новати ку своему пожитку Прот. Полт.
С. II, 97-б. (1682).

2. *Дуже.*

XVI. Весма, всако Зиз. Лекс. 96.

XVII. Убрусы и пѣлонъ на прстоля... сущія
всяко чсты и цѣлы да будуть Тр. П. М. 232.

3. *Все-таки.*

XV. Доуму есми с ними думаль, а всако
сего поутм не хочю отложити Ип. 344 (1147).

XVII. Заслужил есми болшей, всякож на-
дѣи тратит не буду Жив. Св. 10-б.—А всяко то
все зрвнать з щастьем людем вѣчным не мо-
жет іб. 17.

ВСЯКЪ, ВСЯКИЙ, прикм. 1. *Кожный,
каждый.*

XIV. А князю помагати королеви на вса-
кого неприятелѣ ЮРГр. № 7 (1366).

XV. Приими молѣние всакого члвка Чет.
1489, к. 46.

XVII. Нечистый всяк высокосердный пред
Бгом Ев. Реш. 5-б.—Который лакомства матерію
згардѣль, тотъ зрады всякоѣ позбыльѣств. 27.

XVIII. Тогда всякъ домислился, ижъ Хмел-
ницкий... уйшоль... от гнѣва панского Вел.
Сказ. 6.—Ускоряху въ Святую Гору бити
в субботу, понеже на всяку субботу тамо на
базарѣ торгъ бивасть Гр. Барск. I, 219.—
Рочки мѣсячніе или суди мѣсячніе должны

всякого мѣя от 1 числа начинатись С. і Р. 6.
—Чрез всякіе три днѣ сколько позвоць в реестрѣ
впншется, тин только и отсужовать справи
іб. 17.

По всякъ днь, що днѣ.

XVIII. Въ ней же (церкви) и доннѣ по
всякъ днь молитву дѣють тамошніи обита-
тели Гр. Барск. II, 250.

2. *Наврізноманітніиши, різни.*

XV. С крѣпцями съ ставы съ озера съ мо-
чала со всаком(и) текучим(и) и стоачим(и)
водами ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. Ты... о скорбехъ наименшихъ и о
всякихъ пожиткахъ ихъ вѣдати хочеш Арх.
ЮЗР. I, VI, 63 (1578).

XVII. Понамарь... вдячностъ всякую выбави-
телѣ свой показоваль Рук. № О. 4° 86, к. 57.—
Кутрому (Хрсту) идетъ хвала от всакого
стана Прол. 86.—Ог всякихъ перешкодъ волиный
Лѣств. 27.

XVIII. Стефан Баторий... въ козаках... устро-
ил чинъ... и надалъ імъ... для войсковихъ вся-
кихъ запасовъ... городъ Терехтемировъ Вел.
Сказ. 11.

3. *(в заверечн. речен.) Нізкий, жадный.*

XIV. Тотъ миръ держати вѣлии твердо
безо всакоѣ хитрости ЮРГр. № 3 (1352).

XVII. Кочушенико заразъ безъ всякое отмо-
ви зо мною и пойшол Кн. Мѣск. Полт. 26
(1692).

ВСЯЧИНА, ржс. *Всяка річ.*

XVIII. Держатъ тоту рыбу про всячину:
тота рыба добра про злого дха, про черленішо
и про зяму и про вымѣтку Пам. укр. м. II,
330 (Рк. Тесл.).

ВТАМТИСЯ, дс. *Див. Утамитися.*

XVIII. Не втамтса шило в мѣшку Клим.
Прип. 228.—Божская сила не можетъ са втапти
нѣгди Пам. укр. м. II, 117 (Тух. Рк.).

ВТАЙ, присл. *Потай, крикочеся, миким.*

XVII. Который привозили тютюн на ярма-
рокъ Зборницкий, безотповѣдне шинковаль
втай Акт. Старод. кн. 26.

XVIII. Втай отъ насъ послали Хведка для
язиковъ неприятельскихъ Літ. Вел. II, 174.—
Іерен мають втай туюжъ форму мовѣти Собр.
Прип. 49.

ВТАРЧКА, ржс. *Див. Утарчка.*

XVII. Исмаилійскіи набѣги к втарчки Тр.
постн. 395.—И намъ о втарчкахъ давайте знати
Ак. ЗР. V, 148 (1678).

XVIII. Втарчки Бѣлогородскихъ ордѣ Літ.
Вел. III, 133.—Вѣсурмане... не понелаютъ
своихъ поганскихъ отпраовати подѣ оніе
(города) втарчокъ іб. 437.

ВТАЧАТИ, ВТОЧИТИ, *дс.* 1. *Точачи асувати, асунути, асунити.*

XVII. Хлопум на пиво, щого до шпихлѣра вточили Арх. ЮЗР. I, XI, 483 (1666).

2. *Точучи асивати, асвити.*

3. *Наводити, приточувати, цитувати, приладувати.*

XVI. На тыхъ соймѣхъ нѣкоторые речн бивають втачаны не такъ нагло потребными Рѣчи Посполитов Ак. ЮЗР. II, 169 (1571).— Для вымовки тую причину вточилъ Хр. Фил. Апокр. 1230.

ВТЕКАТИ, *дс.* *Див.* **Втѣкати.**

XVI. Мы дей, спадши съ коней у воду, передъ ними втекали Арх. ЮЗР. I, I, 16 (1569).

ВТЕКАТИСЯ, *дс.* *Див.* **Втѣкатися.**

XVI. Такъ далеко за лобами своими до его милости господара не втекались Арх. ЮЗР. VII, II, 15 (1530).

ВТЕКЛЫЙ, *прикм.* *Див.* **Утеклыи.**

XVIII. Всякихъ новинныхъ втеклыхъ Божо: гохраняй Клим. Вірші, 141.

ВТЕКУЧИЙ, *прикм.* *Що стікає.*

XVII. Миронъ былъ за позволенемъ мелничкимъ построилъ для втекучої воды весняный ступки Прот. Полт. С. II, 800 (1700).

ВТЕКЪ, *рм.* *Див.* **Утекъ.**

XVII. Значный отпоръ ажъ до втеку его давалъ Ак. ЗР. V, 134 (1674).—Алексѣй... до втеку скочилъ, якого Алексѣя ледвѣ зимавши... передъ судѣ приведли Прот. Полт. С. I, 221-6 (1700).

ВТЕЛЕНЬЕ, *рм.* *Див.* **Втѣленьє.**

XVI. Не будетъ годилося иротивитися сему... втелению Аятир. 737.

ВТЕЛЯТИ, ЛИТИ, *дс.* *Див.* **Втѣляти, лити.**

XVI. И до единости... костела... приймусь... сповнаємъ и втеляємъ Аятир. 733.

XVII. Подъ обовязки сего запису ниже помененыя самого себе з добрами и потомъками своими добровольне поддаючи и втеляючи, всьмъ озпаймую Арх. ЮЗР. I, VI, 434 (1613).

ВТЕЛЯТИСЯ, ЛИТИСЯ, *дс.* *Див.* **Втѣлятися, литися.**

XVI. Зъ имѣнья оного панства втеляються въ присудѣ корувный Ак. ЮЗР. I, 90 (1538).— Ижъ есмо всего князства Литовского з речю посполитою... в коруну Польскую не втелилися Arch. Sang. VII, 320 (1569).

ВТЕРПѢТИ, *дс.* *Див.* **Утерпѣти.**

XVII. Не втерпивъ, вырвався предъ всьми Дн. Рост. 53.

XVIII. Бѣгме не втерплю, але я вамъ го вкажу Вірші воскр. 256.

ВТЕРЯТИ, *дс.* *Втротити. злучити.*

XVII. Мы подѣ той же часъ и купчую втерляли Прот. Полт. С. II, 25-6. (1676).—Яков... тевъ члонокъ втерлялъ за нестатокъ ів. 101 (1683).

ВТЕЧИ, *дс.* *Див.* **Втѣчати.**

XVI. Хотячи передъ нимъ втечи Кн. Гродск. Лудк. 1565, к. 125.

ВТИРАТИ, ВТЕРТИ, *дс.* 1. *Торкитися, кмути.*

XVI. Идетъ (рѣка) с одной стороны втираючи мѣста и замку Пам. КК. IV, II, 35 (1545).

2. *Витерти.*

XVIII. Нѣколи носа втерти Клим. Вірші, 232.

ВТИРАТИСЯ, ВТЕРТИСЯ, *дс.* *Див.* **Утиратися, Утертися.**

XVIII. Віяшовши з ванни ничимъ не втиратися Млр. дом. лѣч. 13.

ВТИСКЪ, *рм.* *Див.* **Утискъ.**

XVI. Огъ тивуновъ Кіевскихъ великихъ имъ кривды и втиски и драпежства дѣвѣться Ак. ЗР. I, 355 (1503).—Кождый з нихъ на рейстрахъ своихъ кривды втиски и шкоды свои вписати дали Ж. Курб. I, 257 (1585).

ВТИСНЕНЬЕ, *рм.* *Див.* **Утисненье.**

XVI. Не мають имъ никоторого втисненья и кривды въ томъ чинити Ак. ЮЗР. I, 132 (1551).

ВТИСНУТИСЯ, *дс.* *Див.* **Утиснутися.**

XVI. Втиснувшись в церковь, сталъ брони добивати Арх. ЮЗР. I, VI, 53 (1564).

XVII. Дивно изморившому плоть свою... не втиснутися во оной узкій вѣходъ Каз. № 3, к. 122.

XVIII. Запорожци... втиснулись в Чигринъ и Суботов Вел. Сказ. 220.

ВТИСНѢНЬЕ, *рм.* *Див.* **Утисненье.**

XV. Великии втиснѣнья и наѣздки и грабежи и квалты отъ нихъ дѣвѣться Ак. ЗР. I, 123 (1492).

ВТОЖЪ, *присл.* *Теж, також, так само.*

XVII. Максимъ Вороний з Мачохъ ускаржался на Хведка втожъ з Мачохъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 10 (1664).—Моимъ зятемъ... мѣтъ быти... огорожа втожъ засѣно Прот. Полт. С. II, 25 (1676).—Мѣють платити... челяди втожъ пополамъ ів. 38 (1676).—Катря Павловна... отъ имени сестры своей втожъ вдови Кн. Декр. 8.

ВТОКМИТИ, *дс.* *Власти, отиснути, убити.*

XVIII. Втокмивъ все розумъ въ молодлицѣ Р. Паст. 70.

ВТОКЪ, *рм.* *Див.* **Утекъ.**

XVIII. Часомъ отъ работы (ткапкой) втку немало зостанеть Клим. Вірші, 99.

ВТОЛИТИСЯ, *дс.* *Див.* **Утолятися.**

XV. Книгнини бо (Володимера) не можаше сѣ вполити Ип. 927 (1239).

ВТОМИТИСЯ, *дс. Див. Утомитися.*

XVIII. Швецъ... перешиваючи (шкуры) втомится Клим. Вірші, 104.

ВТОНУЛЫЙ, *прикм. Див. Утомулый.*

XVI. Скажуть... о втонуломъ человецѣ Сп. прот. Лют. 128.

ВТОНУТИ, *дс. Див. Утонути.*

XV. И хотѣ подхватити (Володимеръ) брата своего мало не втону самъ Ип. 211 (1093).

XVII. Княпоць чернокнижникъ за митвою Апсла Іоанна втовуль в морѣ Гал. Кл. Раз. 459.—Покись еще не втонуль в таковое пянство, выднн и поднесися Лѣк. па осп. ум. 18.

ВТОПИТИ, *дс. Див. Утопити.*

XVII. А потом в мех скуряний всадивши до него пса, пѣвня, ужа, котьку и тре все посподу в мѣх всадивши и зашит и где найглубей до води втопити Ак. Полт. Гор. Ур. I, 188 (1670).—Отроча... з човна в Днѣпрѣ втопленосе Ев. Р.ш. 286.

ВТОПИТИСЯ, *дс. Див. Утопитися.*

XVIII. Нѣбн оу дунаю в бистромъ сѣ втопили Рук. К. У. № 21, к. 27.

ВТОПАТИ, *дс. Див. Утопати.*

XVI. Бочку дей мою зъ рыбою соловою на землю звернувши, одну въ болото втоптавши, а иншую рыбу зъ собою побрала Арх. ЮЗР. I, I, 218 (1586).

ВТОРГНЕНЬЕ, *рн. Див. Уторгненье.*

XVI. Кгвалтовное вторгненье непрятельское под замки украинные Arch. Sang. VII, 33 (1558).

XVII. Што было отъ першого вторгнення з стало, то теперешнимъ вторгненемъ попалли Арх. ЮЗР. VI, I, 418 (1619).

ВТОРГНУТИ, *дс. Див. Уторгнути.*

XVI. Татарове... в панство наше вторгнути и шкоду вчинити могли Arch. Sang. VII, 21 (1558).

XVII. Вративлавъ чешский кроль поднес войну противъ Болеслава вторгнуль до Слѣонска пустошачи Літ. Полск. 4.—Муж... вышол на войну противъ непрятелей который на той час в сторону тую вторгнули были Жит. (в. 161-б).

XVIII. Татары вторгнули подъ Украину Літ. Вел. III, 134.

ВТОРЖКА, *рж. Див. Уторжка.*

XVI. Новины приходили ему о квалтовныхъ вторжкахъ въ панства Ист. о разб. Флор. соб. 466.

ВТОРКОВЫЙ, *прикм. від «второкъ».*

XVII. Рано в день вторковый... горилкомъ упонли Арх. ЮЗР. I, VI, 494 (1621).

ВТОРНИКЪ, *рн. Вівторок.*

XV. В вторникъ нажавунѣ ржства стѣ бѣ ЮРГо. № 71 (1434).

ВТОРОЖЕННЫЙ, *прикм. Одруженый у-друге.*

XVI. Также и второженныи... таковыхъ святин боноснии Отци... въячому проклатію отдаеть Ак. ЗР. IV, 40 (1591).

ВТОРОЖЕНСТВО, *рн. Одруженія у-друге, шлюб у-друге, друзе подружжя.*

XVI. А другин (поповъ) въ второженствѣ будучи, смѣють на ся патрахель брати Ак. ЗР. IV, 39 (1591).

ВТОРОКЪ, *рн. Другий день по недѣлі на тиждні, четверковий день.*

XV. Писанъ листъ оу галичи втрк на вилью оушестьѣ свѣтого дха ЮРГр. № 37 (1404).—Въ поведѣлокъ разъ, во второкъ и въ четвергъ, коли того потреба будетъ, службу Воажу за умершихъ отправять Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. Была еси в дому его во второкъ Арх. ЮЗР. VII, III, 391 (1583).

XVII. Третьему зась дню, то есть вторку вторую пѣспь (офѣровали) Тр. постн. 9.—Король приѣхаль до Львова, мѣсяца сентября 16 дня во второкъ Літ. Льв. 249.

XVIII. И бистъ Марта 2 числа заутра въ второкъ тишина велія Гр. Барск. I, 174.

ВТОРЫЙ, *прикм. ч. Другий в ряду кимит.*

XV. Повыше монастырѣ свѣтого михаила ижезъ криничину на втором полку ЮРГр. № 37 (1404).

XVII. Юстиніанъ второй Носоржканъ царь Константинопольскій Кн. о Вѣрѣ, 140.—Вызваніе върн Второго Константинопольского Собору ів. 165.—Першій и второй нѣкого не знаютъ о покусахъ Рук. № 0. 4^о 86, к. 53.—Вторымъ вбомъ называється Твердь, ибо фѣрмаментовое Гал. Кл. Раз. 396.

Второе, *у-друге.*

XV. Азъ уже мѣстила есмь мужа своего... и второе и третье Ип. 47 (946).

XVIII. Мѣрляники второе оуже мѣрляни землю Літ. Гукл. 78.

Вторый день, *другого дня.*

XV. Пжгоша около его (города) острѣгъ первый днь, а въторый днь створиша вѣче Ип. 320 (1146).

Вторый-на-десять, *второйнадрогъ, числ. Десятицатый.*

XVI. Водле статуту розделу второгонадрогъ Ж. Курб. I, 106 (1579).

XVII. Лѣта семь тысяч ста второгонадрогъ году Кул. Мат. I, 24 (1604).—Випесли декреть з роздѣлу второгонадрогъ артикулу второго о мужебойствѣ Прот. Полт. С. II, 188

(1690).—Артикул второй надпят ів. I, 179 (1695).

ВТОЧЕНЬЕ, *рж.* Чинність від вточитись.

XVI. Вточеньє тутъ много такихъ речей, о которыхъ и слухати бридко Хр. Фил. Апокр. 1760.

ВТОЧИТИСЯ, *дс.* Дістатися в середину чого; отарабанитися, впасти до чого.

XVIII. И козаковъ... который еще в вали бил не вточился, далъ битву Літ. Вел. IV, 241.

ВТРАТА, *рж.* Див. Утрата.

XVI. Втраты знаменитыя приймовавъ Ак. ЮЗР. I, 82 (1531).—Въ чомъ... ку великимъ шкодамъ и накладомъ и втратамъ приходятъ ів. 92 (1538).—За его певывезенемъ того дѣрва (онъ) мель шкодовати и втрату припяти Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 72.

XVII. Доходили кривдъ и втратъ своихъ... обыватели полтавскіе Прот. Полт. С. II, 22-6 (1676).

ВТРАЧАТИ, -ТИТИ, *дс.* Див. Утрачати, -тити.

XVI. Василей... положил перед нами лист митрополита... ему дозволенный о тые озера съ Ляковою... право мѣти... опые озера зыскати и втратити Арх. ЮЗР. I, VI, 40 (1545).—Тыбы ку шкоде их (князів) оныхъ имѣней не пустошила и ничего з нихъ не втрачала Arch. Sing. VI, 218 (1554).

XVII. Про шо право собъ втратилъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 61 (1665).—Поты будешъ кралець, поки того руна не втрапишь Крон. Боб. 74.

XVIII. Не лѣзь в чужое жѣбыс не втра тылъ свое Клим. Прип. 268.—Вишневецкий... далъ бой Кривоносавъ подъ Константиновомъ, в которомъ втратили козаки товариства своего князюнадцят сотъ Вел. Сказ. 55.

ВТРОБА, *рж.* Див. Утроба.

XV. Во втробе мтрѣ свее... (Іван) покло нилса тобъ Чет. 1489, к. 48.

ВТРОС, *присл.* В три разы.

XVII. Шнуръ любо втрое плетеныи еднакъ еденъ шнуръ естъ Гал. Кл. Раз. 217.

ВТРОЙЗЪ, *присл.* У трох.

XVII. Правда тоє ест... же ми втройзъ бика Головенкова з дсради взяли Прот. Полт. С. I, 205 (1699).

В-ТРОПИ, В-ТРОПУ, В-ТРОПЫ, *присл.* У-слід, у-сліди, спідом.

XVI. Поткали его (Исидора) вперед хрстіане съ крестошъ господнимъ, а за ними в-тропи панешницы Ист. о разб. Флор. соб. 440.

XVII. Зараз в тропу занѣдбалством и злоє наступуетъ Ев. Респ. 200.—За мною в-тропы

ишло татаръ чоловіка близко сотця Эварн. Источн. I, 290 (1691).—Такъ ся в-тропи за ферованны декретом и стало Акт. Старод. кн. 31.—Гетманство з войсками коронными за ними втропи помалу ишли Літ. Сам. 8.—Войска зась коронніє...втропу за войскомъ козакимъ потягнули ів. 26.

XVIII. Граф... отпустилъ жену мою... потомъ... втропы прислалъ деншиковъ своихъ Зап. Черн. Губ. Стат. Ком. (1726).—По такомъ невѣсткы моеи тайномъ уѣздѣ послала (я) втропи за нею... своихъ подданныхъ Арх. Сул. 271 (1728).—Король... идетъ за нимъ втропи до Кракова Вел. Сказ. 125.—Втропи за ними побхати Літ. Вел. IV, 377.

ВТРОСКОТАТИ, *дс.* Застрѣкотати.

XVI. А не сорокы втроскоташа. На слѣду Игоревъ ѣздитъ Гзакъ съ Кончакомъ Сл. о п. Иг. 43.

ВТРУДИТИСЯ, *дс.* Змігтись працюючи.

XV. И втрудивса вдах (рогалия) другому брату (копати могилу Феодосія) Ип. 201 (1091).

ВТРУЧАНЬЕ, *рж.* Чинність від втручатись.

XVI. Што разъ то новѣйшихъ речей подъ заслоною апостолской власти въ костель Во жий втручанье Хр. Фил. Апокр. 1546.

ВТРУЧАТИ, -ТИТИ, *дс.* Уштовкнути, укинути дс.

XVII. Проклятыхъ втрутить до пекла Діар. Фил. 75.—Котори были грѣшнии тыи задержо аль и до пекла втручалъ Гал. М. Пр. 348.—Кореа, Даотана и Авирона живыхъ (Вгъ) втрутилъ в пекло Рад. Ог. 985.—Чему помста Божія... не втрутила ихъ тамъ же посполу зъ княземъ ихъ Люциперомъ до пропастей подземнихъ пекелныхъ Дм. Рост. 52.—Гдь... за бестіалское... житіє... втрутив ихъ ((людей) до пекла Ев. Респ. 168-6.

XVIII. Вгъ по дѣломъ душу с тѣломъ разлучаетъ и втручаетъ в пекло Рук. К. У. № 21 к. 4.

ВТРУЧАТИСЯ, -ТИТИСЯ, *дс.* 1. Вдиратись, одертись у що, втиснутись, всунутись, дістатись Івалтом.

XVII. Приказуем, абы такъ Степаниха, яко и Грегор Середа, на своемъ zostали, яко имъ назначено давно, и не втручали се межи собою в кгрунта свои под виною утраченемъ своего кгрунту Ак. Полт. Гор. Ур. I, 21-2 (1665).—Наливайчиха от сего часу болше иж бы не важила ся в тые купленіє кгрунта втручати Прот. Полт. С. II, 29 (1676).—(Ляхи) неслушне... в села оныє (близко Чернѣгова) втручаються Эварн. Источн. I, 23 (1685).

XVIII. А нѣ ми в отвѣднний і отмежованній сму з селом Недроу степь не повинни будемь втручатися Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 4 (1719).—До панства хинского (Петро I) втручѣся Лѣт. Вел. II. 517.

2. *Вмішуватися, вдаватися у що, до чого.*

XVI. Въ таковыя суды не втручається Антир. 829.—Дя чого ся ти въ речъ втручаєшь за Никифоромъ Арх. ЮЗР. I, XI, 64 (1599).

XVII. Въ другого незалежну себѣ епархию втручатися Копис. Пал. 627.—Писалисмо до полковника наказного вкупи и по майстрату, абы не втручалися в ярмаркоий доходъ Ак. Нѣж. Маг. 45.—Которіє бы своволники въ пожитки втручалися и перешкоду монастиревѣ чинили, такові... срогого караня найдуть Ак. Зем. 99 (1654).—Иньшне кредиторове не мають до того втручатися Прот. спр. пот. 11 (1690).—Не моя реч втручатися в тоє Прот. Пял. С. 18-6 (1676).—Воеводамъ приказано, жоби нѣ во що не втручалися Лѣт. Сам. 103.

XVIII. Кондиціи лѣвшь одной доглядати, нежели въ многіи ся ремесла втручати Клим. Вірші, 121.—До чиненя порядку въ церквахъ презвитери не втручалися Арх. ЮЗР. I, II, 165 (1766).—Майстрат тамошній въ тїи нхъ (купцѣвъ грецькихъ) порядки и рюсправи втручѣся... не повинни Унів. Дан. Апост. 26.

ВТРУЧЕНЬЕ, *рм. Чинність від «струтуниса», струта.*

XVIII. До оной комори... нѣхто... мѣти жадного интересу и втручення ...толко до стой обителя Ак. Мг. м. 165-6. (1717).

ВТЫМЪ, *присл. (пол. wtyśm). Незло, раптом, аж ось, коли це.*

XVI. Втымъ приехалъ панъ каплеръ Кул. Мат. I, 67 (1596).

XVII. Въ тымъ козакы одешли, а пѣмши, рѣкомо, впрюслися въ козакувъ до мѣстечка Лѣт. Льв. 244.

ВТѢКАТИ, ВТѢКТИ, *дс. 1. Текучи дістатися. е що. текти у що.*

XV. И инни сѣдоша на Двинѣ и нарекошася Полочане рѣчьки ради яко втечеть (Х. текст) въ Двину Ип. 5.

2. *Дис. Утѣкати, Утѣкти.*

XV. Єва втече (Олеги) и бѣжа Тмюторокашо Ип. 193 (1078).—Кали бы не втекли отъ насъ не того бы заслужили какъ то здрайцы наши Ак. ЗР. I, 155 (1496).

XVI. Не вѣхаль съ нимъ, а отъ него втекъ Ак. ЮЗР. I, 35 (1508).—И лядве нагы втекли Сп. прот. Лют. 99—100.—Воевода муляпский втекъ изъ Мигалемъ Кул. Мат. I, 75 (1540).

XVII. (Поцель) мусяль в лодѣ на воду втѣкати Гал. Кл. Раз. 2.

XVIII. Мусяли всѣ нищє з запѣчка втѣкати Вірші рїздв. 129.—Хлопецъ, якъ втечеть отъ майстра, где его майстеръ найдетъ, волно взяти и на чомъ шкодоватичеть, тоє долженъ отслужити Вас. Зб. Мат. Лѣвоб. Укр. 79 (1709).—Якъ втѣкъ, якъ десяти побивъ Клим. Прп. 259.—И всѣ кролеве и царѣ нашихъ рукъ не втекли, але й сами бачите, же есть они оу пекла Сл. о збур. п. 157.

ВТѢКАТИСЯ, ВТѢКТИСЯ, ВТЕЧИСЯ, *дс. Дис. Утѣкатися, Утѣктися.*

XVI. Ремесники... вчинившы кому... шкоду втѣкають до него Пам. КК. IV, II, 155 (1545). Мѣст ся панна втечи до вряду Арх. ЮЗР. VIII, III, 128 (1569).

ВТѢКАЧЪ, *рм. Дис. Утѣкчъ.*

XVIII. Дѣброму втѣкачевѣ спривнт много годына Клим. Вірші, 141.

ВТѢЛЕНЬЕ, *рм. Чинність від «тѣлєтїи».*

XVI. Въплощєнїє, втѣлєнє, чловечества принаѣтє Зиз. Лекс. 97.

XVII. Ведлугъ втѣлєня Єго и с Пречистомъ Дѣвы нароженяся Арх. ЮЗР. I, XI, 326 (1607).

—Сынъ Бжїй мѣль одну волю и одно дѣлство по втѣлєню своимъ Копис. Пял. 612.—Дай намъ и далєй в потѣхахъ ся дочекати! Пѣснь о втѣлєню твоємъ з Агглы спѣвати Бер. Вірші, 83.—О втѣлєню, страсти и смерти Хвой Тр. П. М. 900.—Двдѣ... описалъ явне втѣлєне сна Бжїя Крон. Бзб. 107.—Явно втѣлєне сына Божїя Рук. Хрон. 104.

ВТѢЛЕСНЫЙ, *пркм. Той, що втѣлеся.*

XVII. Богъ правдывый и сынъ єго втѣлесный Рук. Хрон. 184.

ВТѢЛЯТИ, -ЛИТИ, *дс. Включати, е що, прилучати до чого.*

XVI. Коруна въ коруну втѣлена бытѣ не може Ак. ЗР. II, 175 (1526).

XVII. Мнастырь Мнскїй въ помепеный мнастырь Вплєпскїй втѣляемъ Ак. ЮЗР. II, 69 (1613).

ВТѢЛЯТИСЯ, -ЛИТИСЯ, *дс. Прибрати тіло. статися тілесним.*

XVII. Ведлугъ насъ втѣлѣбѣсья з Дха Стого и з иречнствѣ Дѣвы, безтелесный Єв. Калл. 869.—Зступилъ зъ неба и втѣлїлся отъ Духа Святого и Марїи Дѣвы Вопр. 93.—Щасливый животоъ в которомъ ся втѣлїти рачил Бер. Рїздв. Вірші, 63.

ВТѢХА, *рж. Дис. Утѣха.*

XVII. Видя жѣ отецъ смерть явну дщери своей милой, не плакалъ но рндаль по той втѣсѣ милой Нов. Бокк. 304.

XVIII. А що жъ ми за вѣха, що зажимаемъ свѣта Рук. К. У. № 21, к. 5.

ВѢШИТИСЯ, *дс. Див. Утѣшитися.*

XVIII. Не засмутидемся, але вѣшилиемся на завжди Укр. Р. Арх. X, 246.

ВТЯГАТИ, ВТЯГ(НУ)ТИ, *дс. 1. Тягти в середину чого; спроводжувати, -дити.*

XVI. Що жъ твоє войско... въ московского землю втягнуть Ак. ЗР. II, 48 (1508).

2. *Вдаватися, загодити.*

XVIII. Островъ зисъ Стрелячній втягаеть въ самое Чорное море нижеи вежи Лит. Вел. III, 483.

3. *Вдертися, спастися дс.*

XVII. (Никлафуръ) втягнувши до Болгарин, пострахъ великій оним обивателемъ учинилъ Рук. Хрон. 356.

4. *Наволокти.*

XVI. Великіе долги втлгнулъ былъ на Волохы Хр. Фил. Апокр. 1328.

5. *Встигнути.*

XV. А Киянъ тогда много побиша Литва не втлгли (ХП. оутягли) бо баху съ княземъ, но послѣди идаху по немъ особъ Ип. 294 (1133).—Повѣха къ празнику стую мянку Бориса и Глѣба и не втлже на канунъ по вечернии приѣха ів. 569 (1174).

ВТЯЖИТИ, *дс. Див. Утлжити.*

XVII. Хс... жаднымъ грѣха тажаромъ не ст втлжонный Розн. Киз. 8-б.

ВТЯТИ, *дс. Див. Утлтити.*

XVI. Послалъ есмь подданныхъ своихъ до внуци Любецков дятна возы, хотячи на будованье дерева втяти Кн. Гродск. Луцк. 1576, к. 43.

XVII. Розказаъ Іс приложити ухо тое втатов слугѣ оному Ев. Реш. 191-б.—Стадницкому козаку шаблею голову втлтъ Лит. Льв. 237.—По квестни велѣлисмо тим розбойникомъ каждому по одной рудѣ и нозѣ втлти Рѣш. Полт. Полк. С. 65 (1689).—Драни втрати я дров до дому своего втлти Унів. Палія, 159 (1700).

XVIII. До которого столпика главу втлти стой великомученигѣ Скатуричѣ Пути. Іер. 5-б (1704).—Въ томъ городѣ Св. Іоанну Предтечи голову втлто Пеагр. Ип. Виш. 31.

ВТЯТЬЕ, *рж. Див. Утлтъе.*

XVI. Втлтъе: члонковъ Ак. ЮЗР. II, 127 (1550).

XVII. Членко заслужилъ былъ собѣ карност ва горлѣ втлтемъ шни Прот. Полт. С. II, 147-б. (1678).

ВУГОРКА, *рж. Гатунокъ сливок.*

XVIII. Нѣрвать зеленыхъ сливъ вугорокъ Рази. мајц. 640.

ВУГОРЪТИ, *дс. Див. Выгорѣти.*

XVIII. Лѣто было сухое дуже, слаба и трава... вугорѣла Лит. Гукл. 76.

ВУДКИ, *присл. Видки.*

XVII. Тѣло его (Іоана) потимъ снѣтъ того цесаря Ѳюдосий... до Кънстантннопольа препроводилъ, вудки тежъ потимъ до Риму перенесени zostали Ев. Реш. 239.

XVIII. Дивовався бајзо Ілия, вудки би такъ пшеничній хлѣбъ и мясо такъ доброе брали онге круки Ев. Реш. 336 (1710).

ВУДСИ, *присл. Видси.*

XVII. На него вудси не холодній вѣтеръ вѣеть Арх. Мот. 125 (1683).

ВУДЪ, *прим. Вид.*

XVIII. Хоть вудъ пишыхъ, хоть от воловыхъ кметювъ, дупловану панчину може панъ взяти Урб. 51.

ВУСЧНЫЙ, *прим. (пол. wujczny). Дядькіе, илтері брата.*

XVII. Звычайъ былъ... звати сестрами и братією... стрывчними кровными и вусчными Кн. Рож. 17-б.—Іаковъ братъ еѣ (Рахили) вусчный Рук. Хрон. 20.

ВУЖЕ, *рж. Вужка.*

XV. Вземше Глѣба рѣ рацѣ каменн и встлвнша и на сани емше за вужа везоша и Ип. 172 (1072).

ВУЖИЩЕ, *рж. Шмур, мѣричій лампюг.*

XVIII. Посладемъ... вужищѣ и нзралниковъ по 4 пари Дн. Мѣрк. I, 203.

ВУЖКИ, *р. мн. Див. Вожки.*

XVIII. Вужками прудко волгъ звязали Вірині, нрщ. I, 34.

ВУЗЛИКЪ, *рж. Див. Улчикъ.*

XVII. Пруска... шерсть сплливши у вузликъ завязала Прот. Полт. С. I, 155-б. (1693).

ВУЙ, *рж. Дядько, материнъ брат.*

XV. Послашю ему на войву сю съ вусемъ своимъ Ип. (XII) 815 (1252).

XVI. Огъ Жикмонта кроля Старого, дѣда короля е. м., потомъ Августа вуй его Ак. ЗР. IV, 219 (1600).

XVII. Дѣбриню вуй своего Володимер на свое мѣсце послалъ Жит. Св. 526.—Іаковъ патріарха выправилъ до дому вуй своего Лавана Рад. Він. 773.—Владимиръ... послалъ тежъ къ Всеволоду, вуеви своему, князю Суздальскому, поддаючися ему цале Крон. Сѣв. 193.—Іаков... просилъ Лавана вуй а шна своего, абы его отпустилъ Крон. Бѣб. 21.

ВУЙНА, *рж. Див. Война. Урб. 56.*

ВУЙТЬ, *рж. Див. Войтъ.*

XVII. Приказуемъ вуйтовѣ и всей громадѣ Литовской, абы помненному пну Гаврилови

Дашенкови, сотникови Стародубовскому надлежащее послушенство и звычайную повинность отдавали Мат. и зам. 156 (1662).

ВУКРЕМЬ, прикм. *Окрім, опріч.*

XVII. Дворы слободни от займке властвованя постаенныхъ вукрем сего реестру менованихъ... зъ нихъ вшеякіє собѣ привлащати пожитки і ими спокойне властвовати (позволяемо) Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 99 (1687).

ВУЛИЙ, рм. *Див. Улий.*

XVI. У Койни бчоль у вуляхъ осмъ Арх. ЮЗР. VI, I, 205 (1590).

ВУЛИЦА, рж. *Див. Улица.*

XVI. Лицемѣр'ниці чипат в воулицахъ (милостиню) Єв. Пер. (рк.). 35.—Тогда тамъ у вулицы заступивши намъ дорогу Кн. Гродск. Лунк. 1562, к. 112.

XVII. А такъ мерли одны при мѣстѣ, на нулицахъ, по дорогахъ Кул. Мат. I, 79 (1602).

ВУЛХА, рж. *Вільха.*

XVII. Вниз дубка на вулѣ крѣтъ Прот. Полт. С. II, 154 (1686).

XVIII. На новомъ лузѣ меж вулхами Кн. Мѣск. Полт. 141 (1718).

ВУЛЬ, рм. *Віл.*

XVI. А то есть подданые... (у попа) Андрій Шило на володи—кляча и вуль Арх. ЮЗР. VI, I, 205 (1590).

ВУЛЬКАНЪ, рм. (лат. Vulcanus). *Стожкова гора з отворомъ в землі, з якого виступають матеріали вкнутря.*

XVII. Соуть в'поередку землѣ мѣста огнистыи, рченени вул'каны Транкв. Зерц. 13.

XVIII. Есть у земли нѣкоторые, называют ся вул'каны, тѣскые барзо мѣся, инъшіє руды, инъшіє солоные, инъшіє горькіє, вонячіи инъшіє киспыє, скроз которые то проходы якѣи кол'вокъ вода са тиснучи силою, такова бываєтъ Ал. Тиш. 89.

ВУМЪНОВАТИ, дс. *Виміювати.*

XVIII. Цр Іосифъ паперовѣ грошѣ свои язганувъ и пять римскихъ однимъ паперовымъ римскимъ вуменовалъ Літ. Гукл. 81.

ВУНТПИТИ, дс. *Див. Вонтптити.*

XVI. Недоумѣваюся, здумѣваюся, вунтплю Виз. Леке. 102.

ВУСАЧЪ, рм. *Хороба у коріє і коней, рід паралізу.*

XVIII. (Лѣкарство) на вусачъ коневи Укр. Госп. Пор. 64.

ВУСИМЪ, числ. *Вісім.*

XVII. Кузь Макуриноичъ далъ вусимъ шагувъ Кн. Цеху Кол. (1666).

ВУСПА, рж. *Віспа.*

XVII. А Казѣмѣръ захоровалъ былъ на вуспу и остался ве Львовѣ Літ. Льв. 250.

XVIII. Ншпустил Бгъ на Єгиптян коросты, вуспу вонячую Пам. укр. м. I, 251 (Рк. Тесл.).

ВУСЪМНАДЦАТЬ, числ. *Вісімнадцять.*

XVIII. Волокити, харчи; проторовѣ момхъ годъ за вусѣмнадцять якъ право учить Быт. млр. обст. 339.

ВУСЪМЪ, числ. *Вісім.*

XVII. За копъ двадцет вусѣмъ личбы полское Акт. Старод. кн. 111.

XVIII. Покривалъ з хустокъ матеріалнихъ шитыхъ вусѣмъ РКПЛ. 18.—Товариства... вусѣмъ тѣ сячей Вел. Сказ. 42.

ВУТКИЛЬ, присл. *Відкиль.*

XVIII. Возвратися, злая туче, там, вуткиль єси пришла Заг. 197.

ВУТЛЫЙ, прикм. *Слабогитий, безгитий.*

XVII. Сирку и розмантые штуки стрелбы побрапо а надъ тоє вше шафу, аналъ аптичку... добре замчисто розными ароматами и лекарствы для поратованя вутлого здоровья Арх. ЮЗР. VI, I, 542 (1646).

ВУТРИЄ, рм. *Ранкова служба божа.*

XV. В медыцѣ в недѣлю на вутрие стго Луки евангелиста... осудили єсны и осужась ЮРГр. № 38 (1404).

ВУТЬ, рм. *Качур.*

XVIII. Вутовъ старыхъ пять, малыхъ утчат двадцать Арх. Вид. м. (1748).

ВУХО, рм. *Слуховий прилад.*

XVIII. Сокъ... тепло каплями пушати у вуху Млр. дом. лѣч. 36.

ВУШКО, рм. *Здрібн. від вухо.*

XVIII. Огъ пари вушекъ лисѣхъ 2 к. Укр. ист. м. 33 (1725).

ВУШЪ, рж. *Воша.*

XVIII. Такая роскош наша, вуши нас идят, гниди помагают Укр. Р. Арх. IX, 54.

ВХВАТИТИ, дс. *Див. Ухватити.*

XVII. А потомъ Ничипоръ захопившиє вхватила его Силку за бороду і мовилъ такъ доки правѣ ти будешъ мя невинне быти Кн. Мѣск. Полт. 20 (1692).—Жона Пунтефрыя... вхватила его (Іосифа) за полу Крон. Боб. 25-б.

XVIII. Яковъ Савенко... вхватилъ его Сорочу за чубъ Прот. Полт. С. IV, 24-б. (1755).

ВХИБИТИ, дс. *Див. Ухивити.*

XVIII. Войска тежъ Румелскии и Силестрийскии в помощь Хмельницкому тягнувши, заслишавши о господару старомъ з Волохъ утекломо и о взятю Сочави, повернулися назадъ, вхививши своей Хм-кому приязни Вел. Сказ. 82.

ВХИЛЯТИСЯ, дс. *Див. Ухилятися.*

XVIII. Я должень присмотрѣть не вхлялся би хто отъ работи господской Арх. Суд. 118 (1778).

ВХО *рн. Див. Вухо.*

XV. Оусприя (Ярополкъ) благая она иуже ни око не види ни вхо слыша Ип. 199 (1087).—Вашима слышу Чет. 1489, к. 12.

ВХОВАТИ, *дс. Див. Уховати.*

XV. Если бы Богъ отца нашего, короля Его милости, не въховаль Ак. ЗР. I, 115 (1492).

XVI. Чего жь Боже вховай Ак. ЗР. II, 7 (1507).

ВХОДЖИНЯ, *рн. Взид.*

XVIII. Показаль яскиню темну под землювъ, до которой в'ходжина было округле Пам. укр. м. IV, 236 (Присл. Рк.).

ВХОДИТИ, ВОЙТИ, *дс. 1. Ити, дістатися в середину чого.*

XV. Выгонци Галичкыа придоша по Дняпроу и воидоша в море Ип. 742 (1224).—Бѣ бо людей тысяща и воидоша во Дняпръ иб.—Цьявол... в'шоль в пю (змю) Чет. 1489, к. 23.

XVII. Гдѣ... по китку днехъ в'шоль в Капернаумъ Ев. Вил. 53-б.—Хароба не есть речъ яка... которая бы входила и выходила иб. 75.—Въ ровѣ... есмо в'пли Жив. Св. 127.—Души людей оумершыхъ входят в'бестію чвороногую Гал. Бѣги пог. 22.—През двери и окна поломень до церкви входилъ Рук. № 0. 4° 86, к. 53-б.—Если быс пождливность обжорства зламалъ, мои спуталъ вся поги, абы во внутрности не могли входить Лѣств. 26-б.—Пчом в'шоль Авесаломъ до ложницъ пра Двда Крон. Бѣб. 105.

XVIII. Врата вшир стопней 6, шо входятъ у церковь Воскресеніе Господне Пелгр. Ип. Виш. 65.

—*въ книги, удатися до книг.*

XVIII. Стали ся спирати велми із собою обидва, и Млаахъ жидовпа тамже билъ. И войшли во великіе книги Пам. укр. м. IV, 81 (Яр. Рк.).

—*въ дѣла, въ наклады, трудности, шмады, едаватися у шо, мати, приймати шо.*

XVI. Обедве стороне... зволившися из собою и не входячи в большіе наклады и шкоды... по доброй волн своей вгду... вчинили Арх. ЮЗР. VIII, VI, 250 (1569).—Я не хочечы з ним в дальше наклады и трудности входить прятельскимъ способомъ зъ Яцкомъ Осовецкимъ погодилемся Ж. Курб. II, 119 (1583).

XVIII. (Вигровскій и Носачъ) будто не хотять далье в дѣла в неудобь носимые войсковіе входить Лит. Гр. (рк.) 67-б.—Оніе полки не

хотачи в междуусобную бранъ в'ходитьи, разошлися иб. 69-б.

—*въ оствѣ, лочинати осімь*

XVIII. (Козакъ хотѣли) въ скорѣ опредѣленни свои дѣлицѣ ку прислузѣ своей же совершити, чтобъ заранѣ, не входячи въ оствѣ, могли быти ку домамъ одпущени Об. Черн. 119.

—*у раду, порадытися.*

XVIII. Оуже напустилъ я на него жидовъ и войшли у раду, аби на него найшли фалшивую зраду Сл. о збур. п. 147.

—*въ судъ, судитися, едаватися до суду.*

XVII. Млючи за полную а неомыльную вѣру въ его божскомъ милосердію въ заслуге за насъ мукою сына его, ижъ онъ не будетъ въ судъ зо мною входить Гол. П. М. I, 396 (1631).

2. *З'явитися, початися.*

XVII. Черезъ единого члка грѣхъ на свѣтъ в'шоль (Рим. 5, 12) Гол. П. М. II, 402 (Кор. Н. 1645).

3. *Підноситися, зноситися в-гору.*

XVII. Нѣхто не в'шоль па ибо, тоть, тоть, который з'шоль Кн. о Вѣрѣ, 35.—Ярославъ удриль на войско Святополково... гди слон'и в'ходило Жит. Св. 564.

4. *Зміщатися, слязити.*

XVIII. На засыпку куфи вѣшневки войшло горѣлки 2 Арх. Вид. м.; скон. спр. 81-б. (1754).

5. *Видходити.*

XVII. Обличивши гетмани и Шембергъ зраду, почали входить Лит. Полск. 14.

ВХОДНИКЪ, *рн. Той, шо має право вѣрно входитьи (напр., до місу).*

XVI. Во входниковъ рыбу куповати они не мають Арх. ЮЗР. VIII, V, 111 (1556).

ВХОДНОЕ, *рн. Мозорич, шо ставися цеговій братій вступачи до цегу.*

XVIII. Куплено входного цехового меду гарнед—14 к. Дѣло цеху Гонч. 3-б. (1783).

ВХОДНЫЙ, *прикм. від вгидѣ.*

XVIII. Погребъ входный рублений з шиєю... поверху оногю погребѣ шопа покрыта соломою Арх. Вид. м.; оп. двор. Лѣтк. (1767).

ВХОДЪ, *рн. 1. Вступ до чого, приступ.*

XVII. Црковь соборную святого Георгия стрелбою и военнимъ людомъ осадили, покуй посполитый взрушючи и хотачи мѣгъ квалтомъ боронити входу до церкви Льв. Отавр. 22 (1604).

XVIII. Около раю сут горы великые, а в нихъ лежатъ смокове и гадове и дивные звѣрята, которые боронятъ входу, ижъ жадонъ члкъ до него дйти не можетъ Пам. укр. м. IV, 30 (Сок. Рк.).—Мірскому роду не дають входу Богл. 110.

2. Частина церкви.

XVII. На двое прковъ дѣлится: на в'нутрній в'ходъ, то есть олтарь, и зевнутрній, то есть самую прковъ Рук. Црк. 1.

3. Право ходити куди щоб користуватися.

XV. Со всіма входы и приходы с нивами, сеножатни з дубровами з ловы звершными ЮРГр. № 70 (1434).—Люди твои... по рѣкамъ бобры бьютъ и рыбы лоятъ, гдѣ издавна имъ входы не бывало Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Вишепомененый вхоль, яку Пьсол зо всем на все яко ся в себе маєт М. Байдузе до его живота дали есмо Мат. Вишн. 92 (1589).

XVII. Матвѣй... менених акторовъ... утискует жадного им входу там не позволяючи мѣти Прот. Полт. С. II, 296 (1700).

XVIII. Нѣхто не повипель... рибного входу и исходу заборопати Кя. Мѣск. Полт. 118 (1716).—Укоянтентованія грунтовъ, лѣснихъ входовъ Літ. Вел. II, 119.

4. Відгид.

XV. Данилови же увѣдавшу вхоль ихъ, посла на нѣ вое свое Ип. 778 (1237).

ВХОДЯЧИЙ, прикм. Той, що входить.

XVII. Хс. дверь, а мы входячи Гал. Кл. Раз. 312.

ВХОЖАТИ, *дс.* Пост. форма від «входити».

XVI. А коли вхожали до нѣякого села, стрѣтили его десят мужей прокаженных [троудоватыхъ] Ев. Пер. 62.

ВХОЖЕНЬЕ, *рм.* Vzid.

XVII. Абысмо сами себе по годными вхоженя в' прибытки нбсные неучинили Лѣк. на осп. ум. 7.—Не чеката аж дверь нещятель ошануеть, але теж здалегод боронит ему вхоженя Рук. № 0. 4° 86, к. 65.

ВХОЖИЙ, прикм. Що ним влізатъ, влізний.

XVIII. По сторопамъ вхожій дво фортки (оп. шм. Дан. Апост. 262).

ВХОПИТИ, *дс.* Див. Ухопити.

XVII. Цесарь... казав его (Георгия) вхопити Ев. Респ. 261-б.—Тоды опый, вхопквши по-лѣно, мало не забилъ его Акт. Старод. кн. 26.—Вхопиль стругъ, намѣраючи онымъ на голову ѣ. 101 (1693).—И вхопилаи шкуру и поѣзашемо на постолн Прот. Полт. С. I, 229 (1700).

XVIII. (Янчар) на конѣ вхопленно Літ. Вел. II, 361.—Вхопиль насъ вѣтеръ прюгивный Полгр. Ип. Виш. 29.

ВХОПИТИСЯ, *дс.* Див. Ухопитися.

XVII. Рыба... скоро вхопится за оную сладость зараз же бувае бѣ и смерть Ев. Респ. 445 б.

XVIII. Я... вхопився билъ з Гречкою, леч Гречка з рукъ менѣ вѣкъ Прот. Полт. С. I.

241 (1701).—Хмельничкий... вхопившись за шаблю... отповидѣлъ имъ: если би хто илшій, а не они его знаещя и други... певне иначей би з ними могъ поступити Вел. Сказ. 69.

ВХОРОНИТИ, *дс.* Див. Ухоронити.

XVIII. Дай мнѣ Боже от того зѣля вхо-ронити Клим. Вірші, 17.

ВЦАЛЕ, *присл.* (пол. wcale). Див. Вцѣль.

XVI. Ихъ заховуемъ вцале Кул. Мат. I, 61 (1592).

XVII. Вцале заховавши талант тобѣ звѣр-рєный Бер. Вірші, 74.—Іезекія и Іосія... за-конъ бжжій заховали вцалѣ Ев. Респ. 197.

ВЦЕЛЯТИ, *дс.* Цілкою віддавати.

XVII. Огафія Тышковна... манастырєви Нѣ-жинскому той же млин... на вѣчнєе часы вце-ляет, дѣет, даруєтъ Ракуш. 46 (1657).

ВЦУРАТИСЯ, *дс.* Відцуратися.

XVII. Того села зъ млинкомъ ся вцуцалѣ Ак. Зѣм. 111 (1660).

ВЦѢЛЕ, **ВЦѢЛИ**, **ВЦѢЛЬ**, *присл.* Вповнѣ цілкою, зовсім, в цілому стамі, недоторкєнно, нецїркоужєсно.

XVI. Безъ отмѣны давной зверхности патрі-арховъ и перемонѣй вцѣль заховано Хр. Фил. Апокр. 1044.

XVII. Старыи права и звычайи вцѣль заста-вили Копист. Пал. 964.—А ти тимъ всѣмъ. нечзная (душа) въ цѣль погордѣла, а ко дня-волю ся сердцемъ обратила Суд. Бож. 297.—Якєе рєчи вишей помянутєе купленне рукъ Сулничових от ее вцѣле дойшли, опрочъ суммы, якую сама, вправи, потратила Акт. Старод. кн. 94.—Ирина... балваны выкидала мовлячи: еслисте боги, то заховайте себе вцѣли Жит. Св. 293-б.

ВЧАНЬ, *рм.* Див. Учаль.

XV. И прибѣгоша к Волзѣ и воскакашъ во вчаны, и ту абє испровѣргоша оучанъ и тако истопота бѣле тысячѣ ихъ Ип. 626 (1182).

ВЧАСНЕ, *присл.* У свій час, у властивім часі, в амий разъ в аму пору.

XVII. Тымъ часом патріарха в'часне к' намъ забитал Тит. 46 (Сак. 1622).—Такъ прѣдбїє... твє в'часне всомагати примышлєваєтъ ѣв. 347 (Трїод. 1648).—Ролники... кгда что носѣютъ, ирагнутъ... абы в'часне могли з' пола зобрати Рад. Він. 123.

XVIII. Вчасне панове комисари намоватъ и опишутъ способъ, ... яко би... войска нашѣ... переходятъ тамъ теде могли Літ. Вел. II, 249.

ВЧАСНИКЪ, *рм.* Див. Учасникъ.

XVI. И противко всѣхъ вчасниковъ ихъ отпоръ чинити и пѣравомъ ся росѣпирати Арх. ЮЗР. VIII, IV, 184 (1584)

ВЧАСНОСТЬ, *рж.* *Выгода, догідність, прикметність.*

XVII. Вы на славу свѣта сего и на его вчасности смотрите, а я вас па бѣды... зываю бв. Вял. 80-б.—Вчасность мѣста, повѣтра, товариства Смотр. Каз. 41.

ВЧАСНЫЙ, *прикм.* *Що у свій час, в власнім часі саме в пору відбувається.*

XVII. През науку вчасную оказію подати до вышкониан тых дѣл, которіе Хс чинити постановил Рад. Ог. 163.—А на них яко вчасный дожджь спадала наука моя Жит. (в. 251-6.

XVIII. Завлавши до Острога, яко-жь колвекъ тамъ ся рѣчи поводити почнуть, вчасную дадутъ вѣдомость Его Кор. Милости Літ. Вел. II, 242.

ВЧАСОВАНИЕ-СЯ, *рж.* (пол. *wczasowanie się*). *Писаність від «вчасоватися».*

XVIII. Где фантазія, где вчасована са, где строи, где маѣтности? Пам. укр. м. IV, 205 (Осл. Рж.).

ВЧАСОВАТИ, *дс.* *Оточати выгодами.*

XVII. (Терпеливость) абовѣмъ в'часуючи жалость срдца, перешкажасть же не в'падають в' неспависти Домецк. 79.

ВЧАСОВАТИСЯ, *дс.* (пол. *wczasować się*). *Уживати часу, выгод, спочивати, відпочивати, роскошувати; смилежуватися.*

XVII. Облюбеница Соломонова, поки в'часуючися на ложку своемъ, шукала облюбен'ца, не могла его знайти Рад. Ог. 711.—Мы грѣшницы без'печне са вчасуемъ, а ты за насъ не досыплавъшъ ів. 777.

ВЧАСЪ, *рж.* (пол. *wczas*). *Выгода, догода, прикметність; спокій, спочинок.*

XVI. Тогда бы его милости вшлякий вчас в дому моемъ вчинен был Арх. ЮЗР. VIII, III, 210 (1570).—Умысливши дѣи еси для лепшого вчасу и пожитку своего тыв имения мок (я) променяла его милости пану Василю Гулевичу ів. VIII, VI, 280 (1570).—Огкладасть на сторону вшлякий вчасъ и опатриванье здоровья своего Ак. ЮЗР. II, 169 (1571).—Молитвы и починя отпраовати каззла, болей фолькгуочи вчасови своему, азяжь порадыкови церковному Огп. И. II. кл. Остр. 1061.

XVII. Нарушене вѣры своей шарушенечъ вчасовъ и достатковъ нашихъ встовати хотять Кошпст. Пал. 964.—Что за вчасъ? что за выгода? Рад. Ог. 785.—Ормы, то есть теплицы альбо баня паря Діоклетіана, гдѣ той поганивъ своихъ уживаль вчасовъ и роскошей Дм. Рост. 100.

XVIII. Помисльного заживаль вчасу и покою Вял. Сказ. 87.—Роагтваль свои одеде-

нѣвши кости при домашнихъ вчасохъ и рокошахъ ів.—Его Кор. Мил... не перве до дядечи albo королевскихъ снѣшился вчасовъ, поки вѣтровъ и рознихъ замѣшательствъ непогоди въ своей имперіи не успокоилъ Літ. Вел. III, 247.

ВЧАЩАТИ, *дс.* *Див. Учашвати.*

XVIII. Где люблят не вчащій, а где не люблят п гостем не бувай Клям. Прип. 263.—Ж'ната зывики по чужих вчащати Тих. № 11. к. 5.

ВЧЕЛОВѢЧЕНІЕ, *рж.* *Станна чоловіком, людяноу.*

XVII. Аггль вѣдалъ о пришломъ вчлвченіи Сна Бжія Гал. Гоги пог. 5.

ВЧЕНИКЪ, *рж.* *Див. Ученикъ.*

XV. Ивана дѣла милоснѣйшого вчнка хсва Чт. 1489, к. 40.

ВЧЕНЫЙ, *прикм.* *Див. Ученый.*

XV. Н: вченым моудрость (хрест) Чт. 1489, к. 21-6.

ВЧЕПЛЯТИСЯ, ПИТИСЯ, *дс.* *Учеплятися, питися, опиватися, -питися.* Пер. Мат. I, II, 41.

ВЧЕПОВАТИСЯ, *дс.* *Втручатися.*

XVII. Ограничь ихъ, жебы они своимъ ся контентуючи, въ чужое не вчеповали Літ. Густ. м. 48.

ВЧЕРА, *присл.* *Див. Вчера.*

XV. А мы вчера вѣхали, а онъ добръ и здоровъ Ип. 472 (1154).

XVIII. Вчера в дому моемъ было гоине весоля... а нынѣ мене все добров и веселое минуло Уко. Р. Арх. X, 241-2.

ВЧЕРАЙШИЙ, ВЧЕРАШНІЙ, *прикм.* *Див. Вчерайший, Вчерашний.*

XV. И такъ быста весела паче вчерашнего дни Ип. 504 (1160).

XVII. День вчерайший Гал. Кл. Раз. I. 23.—Котрая не раз юй пакости дѣючи... і вчерайшаго дня... задок Миртиписъ указовала Акт. Полт. Гор. Ур. I, 61 (1665).—Дхъ стый вчерайшаго дня видоме на оучениковъ аступивши тов оповѣдалъ пркви Рад. Ог. 150.

XVIII. Будѣте мѣ на помочи вроки излѣчяти... зрашній, полудешній, всчерѣшній. вчерашній Угр. Зг. 55.

ВЧЕСНЕ, *присл.* (пол. *wczasnie*). *Див. Вчасно.*

XVII. Вчесне и привалежче припомянути великого мудрьца Августина Кошпст. Пал. 906.

XVIII. Вѣйна мається вчесне выказати, абы и неприятель приготовал'ся Собр. Прип. 112.

ВЧЕСНЫЙ, *прикм.* (пол. *wczesny*). *Див. Вчестный.*

XVII. Яко вчестный дожджъ спадала наука моя Крон. Боб. 36.

XVIII. Забеспечаймо вчестно вѣчного житиѧ наш го здорова Науки процох. 6.

ВЧЕСТНОСТЬ, рж. Див. Вчестность.

XVII. Двдѣ... казалъ ему (Уриевѣ) ити до дому учинити вчестност собѣ Крон. Боб. 102-6.

В-ЧЕТВЕРО, присл. В чѣтири рази.

XVI. Врѣноу емоу тов в чет'веро ѣв. Пер. 65.

XVIII. Въ четверо нагородити... обѣщавается ѣвѣ Сл. Б. 609.

ВЧИНЕНЬЕ, рж. Див. Учиненье

XVI. Што ся дотычетъ поправленія и вчиненья грішницѣ князству великому Литовскому Ак. ЗР. I, 373 (1563).

XVII. В чомъ его млсть виводяще просил нас нишей писаних особ о вчиненіи справедливости Ки. Мѣск. Полт. 28 (1693).

ВЧИНИТИ, дс. Див. Учинити.

XIV. Сама то вчинила безо лѣсти и безо лихости продала ієсть тотъ мупастырь ЮРГр. № 13 (1378).

XV. И тежъ што возмутъ и што роздадутъ то бы подѣ свѣдомомъ было и личьба бы тому вчинена, абы имъ въ томъ шкода не дѣялася Ак. ЗР. I, 72 (1456).—И потомъ оубудовали ему люди двѣ оградѣ камѣнемъ вчинили двѣри Чет. 1489, к. 5.—Вчинимъ хвалоу бжѣей итри іѣ. 47.—Што хотѣлъ, то его свѣтѣя млдостью вчинилъ Ак. ЗР. I, 115 (1492).

XVI. Господарь пишеть до насъ, приказуючи, ижъ быхмо им неостолочную а конечную справедливость на обе сторонѣ... вчинили Арх. ЮЗР, I, VI, 39 (1545).—Папѣжъ нехай съ патриархами ... поразуменье вчинившы, сенодѣ зложатъ Кул. Мат. I, 69 (1596).

XVII. Зѣ чорного крука бѣлымъ голубомъ вчинити Діал. Волк. 55.—Я, мовить, знаю где твоє сѣно, а што мнѣ за тов вчиниш Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 97 (1666).—На чом згоду вчинили Прот. Полт. С. II, 1 (1671).—Вышемир пошовши з риперством хорим себе вчинилъ Літ. Полск. 2.—Ганжа з ними (поляками) примире вчинилъ потребовалъ того аби ему жидовъ видано іѣ. 14.—Олга... умислила... до Царигорода ихати що и вчинила року 955 Жит. Св. 520.—Мѣсто Поляки облягшы, штурмами добывали и подкопами але тов все ничего не вчинило, бо крѣпко з города боронили и билися Крон. Полск. 394.—Прыамусови... шкоды не вчинено Крон. Боб. 75-6.

XVIII. На свѣтаню знову зѣ тих же трохъ игукъ тов жѣ гасло вчинено Вел. Сказ. 29.—Король полскій... до варшавскихъ муров штурм приказалъ вчинити іѣ. 138.—Вчинилъ его старини по собѣ над оуѣмъ дворомъ своимъ Пам.

укр. и. I, 161 (Рк. Тесл.).—Вчинили его кмилем и подали ему оуѣв клеветны іѣ. 335.—Людциперь... вчинилъ себѣ во адѣ дорогу Бога 197.—Обачилемъ жемъ вчиненъ изъ земного гноу Рук. К. У. № 21, к. 4-6.

ВЧИНИТИСЯ, дс. Див. Учинитися.

XV. Вчинилса смѣлъ вѣлми на равбой Чет. 1489, к. 44-6.—Волна морьская вчинилса от вѣтра іѣ. 54.

XVII. Таковий справи вчинился конецъ Акт. Старод. кн. 18.—Вчинилося побите и голова пробита Прот. Полт. С. II. 279 (1697).

XVIII. Вязеня онов нбом ему (Іоановѣ) вчинилос, и чекал з охотою смрти ѣв. Рѣш. 334 (1710).

ВЧИННОСТЬ, рж. Див. Учинность.

XVI. Видячи великую а невмилченую приязнь, зчливость, млдость и вчинность братерску ку мне отъ брата своего Ки. Гродск. Луцк. 1570, к. 293.

ВЧИНОКЪ, рж. Див. Учиночь.

XV. Только черезъ вашу ясностью смотрѣнье князя Жаксимонта было бы прекажно и къ вчинку не пришло Ак. ЗР. I, 161 (1496).

XVI. И зѣ таковыє вчинки его и службы Божее предѣ нимъ служити не хочуть Гол. П. М. I, 2 (Гр. 1540).—Ижъ ся всякие вчиньки цнотливыє, которые з обычаєвъ людскихъ походятъ Ки. Гродск. Луцк. 1562, к. 190.

ВЧИТЕЛНЫЙ, присл. Див. Учительный.

XVI. Книгы... вчителныя на нашъ словенскій языкъ выложенныя вынесены Письмо Кимб. 6.

ВЧИТЕЛЬ, рж. Див. Учитель.

XVI. Вчитель и пастырь и ктиторъ нашъ-достойное намѣти митрополитъ Іосифъ Солтанъ... его (часослов) надать Письмо Кимб. 6-7.

ВЧИТИ, дс. Див. Учити.

XV. Вѣдѣлъ епску штобы его держалъ и вчилъ Чет. 1489, к. 44.

ВЧИТИСЯ, дс. Див. Учинитися.

XV. Вчачиса отъ двѣ стго Чет. 1489, к. 42-6.

ВЧОРА, присл. День тому, день передъ тѣмъ.

XVII. Вчора на божественной литоргіи во ѣвѣнгеліи называно Духа Святого водою Дм. Рост. 38.—Вчорасмо были в' жалобахъ оунымы, а сегодѣя в цвѣтныхъ штахъ роскошны ѣв. Вил. 96-6.—Онъ рано ехалъ до замку своего и нашоль жону, дѣти, сестру и всѣхъ яко былъ ихъ вчора зоставилъ Рук. № 0. 4° 86, 54.

ВЧОРАЙШИЙ, **ВЧОРАШНІЙ**, присл. від вчорна.

XVI. Дня вчорашнего... риклуд на возницу своего Арх. ЮЗР. I, VI, 60—61 (1574).

XVII. Корол... снать ся того довыдавшн, теперь днѣ вчорашнього...коморника своего... з листом своим прислал Кул. Мат. I, 25 (1604).—Што зъ Ватикану вышло, хотъ было вчорайшое, розумѣють Копист. Пал. 506.—Слава... сну который вчорайшого днѣ в'огненныхъ языцехъ на оучиков своихъ послалъ Дѣа стога Рад. Вн. 265.

XVIII. Сегодня рушили зъ вчорайшого ночлѣгу свѣтомъ Дн. Марк. I, 312.

ВЧУТИ, *дс. Див. Учутти.*

XVIII. Оны то вчувши. почали старатися и просити Пелгр. Ил. Виш. 11.

ВЧЫНЕНЬЕ, *рм. Див. Учыненье.*

XVI. Мы хотячы... нѣкоторое досыть вчыненье ласки нашое ему вдѣлати... пожеловали есмо сто Ак. ЮЗР. I, 82 (1531).

ВЧЫНИТИ, *дс. Див. Учынити.*

XV. А што Богъ вчынити надъ нами, ино по нашомъ животѣ Ак. ЗР. I, 78 (1459).

ВЧЫНОКЪ, *рм. Див. Учынись.*

XVI. Желех... естъ Мышпа прыпоручонъ на ставеньке ку праву... и не умкнувшися оного права и вчынку горячого у трохъ годинахъ по смерти Arch. Sang. VI, 277 (1565).

ВШАКЪ, **ВШАКЪ-ЖЕ**, *присл. (пол. wszakże). Одначе, про те, адже.*

XVI. Вшакже съ тыхъ же людей... на дворовую потребу по кольку служобѣ зоставити Ак. ЗР. II, 196 (1529).—Вшакъ же ему забъчи не трудно Хр. Фил. Апокр. 1806.

XVII. Соборъ о неспособности проваженья свѣдковъ за море припоминаеть, вшакъ-же ихъ за abundantіе злише южъ то чинитъ Копист. Пал. 593.—Вшакъ давно приповѣсть: подъ часъ пригоды дозвать прятеля Ак. ЮЗР. II, 96 (1636).—Кдысь оумывають вшакъ отъ рукъ зачинаемъ Рад. Вн. 1194.—Вшакъ я тебѣ презъ послы твоя мовилъ... ничего надъ волю Вожию не учиню Крон. Воб. 60.

XVIII. Вшакъ нахъ тимъ самимъ не уконтентоватися презъ цѣлий рокъ Лит. Вел. III, 174.

ВШАКЪ, *рм. (пол. wszak). Див. Ушакъ.*

XVI. Двери и вшаки порубаны и пощрплены Кн. Гродск. Лупк. 1565, к. 13.

ВШЕЛКЫЙ, *присл. Див. Вшелкый.*

XVII. Тымъ и вшелкыхъ ересей муры упадають Тит. 14 (Митурѣ, 1618).—Вшелкый способъ мовы и розуму понятіе превышшають Кн. о Вѣрѣ, 192.

ВШЕЛЯКО, *присл. (пол. wszelako). 1. Всякылъ способомъ, рѣзно.*

XVII. Кимень, мовить, дивнои великости, мало оттого было, же ма не привалкълъ и вшеллако не скрушилъ Тр. постн. 557.

2. *Одначе, про те, але.*

XVII. Якъ повѣдають, вшеллако винни были Копист. Пал. 573.—Проступного... вшеллако од грѣха одводимо Ев. Реш. 7.

ВШЕЛЯКЫЙ, *присл. (пол. wszelaki). 1. Каждый, всякий.*

XVII. Вшеллаковъ створене на свѣтѣ мусить ся скончати Гал. Кл. Раз. I, 19.—Ишбы в церквѣ Вжой вшеллакой и найпростѣйшій могълъ що... зрозумѣти Ев. Реш. 1-6.—Вшеллакими способами понуждають мудрый инихъ отъ Бога устеречися Лѣств. 23-6.—Вшеллакою справи конецъ предъ часомъ упатруй Пер. Иссл. и Мат. 81.

2. *Рѣзкий, рѣзкорѣдний, рѣзкого татунку, всякий.*

XV. Обѣцуючи ему, дасть Богъ, и ошатренье вшеллаковъ, яко значное дати, какъ иншой шляхтѣ Ак. ЗР. I, 49 (1438).—Титулу вшеллакого заживати ЮРГр. № 76 (1438).

XVI. Всѣчески, вшеллакимъ способомъ Зиз. Лекс. 97.

XVII. Церковъ абовѣмъ Христова преслѣдованья вшеллакинъ примуетъ Копист. Пал. 343.—Ремесники... подачки вшеллакинъ и побори... повинны будуть... отдавати Кн. Цеху Кр. 4 (1662).—Бгъ самъ презъ себе, а не отъ кого иншого вѣдають вшеллакинъ речи Гал. Кл. Раз. 7.—Нашитку вшеллакого достатокъ датъ масть Др. Ол. Ч. Б. 146.—А гды идешъ предстояти предъ лицемъ Господнимъ, нехай будетъ души твоей шата нитками: то естъ забитомъ кривдѣ вшеллакиныхъ отъ врагъ твоихъ счита Лѣств. 29.—Товель... былъ ремесникомъ вшеллакою работы Крон. Воб. 7.—Городъ... при вшеллакиныхъ запасахъ, людомъ московскимъ осадилъ Лит. Сам. 174.

XVIII. Вшеллакую шасливость отберай отъ Бога Лит. Вел. III, 10.—Ажъ гостеви бывають вшеллакая выгода Клим. Вірші, 77.—Прищепи треба дѣлати вшеллакиѣ въ своимъ часѣ Укр. Гост. Пор. 76.

ВШЕТЕЧЕНСТВО, *рм. (пол. wszeteczność). Див. Вшестеченство.*

XVI. Касѣнье доброты всѣяно челоуѣку—малженство, для потомства; кукольъ свой неприѣтель всѣялъ—вшестеченство Отп. кл. Остр. И. П. 384.

XVII. Которого своевольности и вшестеченства... Римляне вытравити не могли Копист. Пал. 935.—Нечистота, албо вшестеченство Тр. П. М. 909.—Наша црковъ засѣ нечистого грѣха телесного, вшестеченства и чужолоаства не позволяеть чинити Гал. Кл. Раз. 27.—Царъ Двѣдъ и в двоякій грѣхъ впал, т. е. вшестеченство и забойство Карп. Наука, 136.—Справа

о пополненю вшеченства Семеновъ... з вдовошею ихъ же служебкою Прот. Полт. С. I, 19-6. (1673).

XVIII. Вшеченство, неситство... и иніе... мерзкіе дѣянїя Вел. Сказ. 31.—Шаленство, въ котромъ вставычно полнїать на бѣду вшеченство Клим. Вірші, 72.

ВШЕТЕЧНЕ, присл. (wzszęcznie). 1. *Зухвало, нахабно, настирливо.*

XVI. Оляляеть подобно своея цноты не маєть, протожь на людскую такъ вшечне торгується и невыпареною губою своею, што слина до неѣ принесла, щекаеть Хр. Фил. Апокр. 921.

2. *Нерядно, не по закону, розпусно.*

XVII. Зено цесарь грецкій, роспусне и вшечне живучи оу вднон невѣсты взалъ порку на свою роспусность Гал. Н. и. 26.—(Я) питалем при роженю дитини з ким би оная тоѣ дитя прижила, тоѣ она сказала, а щожъ багенку Бабичовъ челядникъ Леско Назаренко, з котрымъ през нѣльїй рокъ вшечне жилам тоѣ собѣ добула Кн. Мѣск. Полт. 30 (1693).—Она Пащина през нѣдель чтири гайруючи, вшечне з Иваномъ Кулачкомъ тулялася в Стародубови Акт. Старод. кн. 93.—(Педора) зъ Василемъ Кибаленкомъ вшечне живеть отъ многихъ часовъ Рѣш. Полт. Полк. С. 66 (1694).

ВШЕТЕЧНИКЪ, рж. (пол. wszetecznik). *Вшечный чоловік, розпусник, нерядник, курвалъ.*

XVII. Нѣзбожный побожности научають сѣ, вшечникъ чистоты Тит. 76 (Копист. 1623).—Розмаиты народы, розмаите вшечниковъ и чужоложниковъ за грѣхъ телесный нечистый карали Гал. Кл. Раз. 55.—До ней присланнїи отъ мучителя вшли два вшечника Дм. Рост. 23.—Былъ Фока вшечникъ Рук. Хрон. 336.

XVIII. Онъ Люципер з дїаволи в шеклѣ завше пребывають, вшечниковъ клеветниковъ тамъ ко собѣ призивають Укр. Р. Арх. X, 259.

ВШЕТЕЧНИЦА, рж. (пол. wszetecznicą). *Вшечная жінка, розпусница, нерядница, курва.*

XVI. Тотъ попъ ведають на владыку, ижъ до него белую голову вшечницу водили Арх. ЮЗР. I, I, 313 (1591).

XVII. Хула єсть курва и вшечница Ак. ЮЗР. II, 234 (И. Виш.).—Римомъ пановали потужнїи заровно и шкараднїи вшечницы Копист. Пал. 873.—Священникомъ быти не можетъ... котрый вдову жону мѣль албо маєть, алболи вшечницу Гол. П. М. II, 226 (Муст. 1642).—Юзнала того Марїа євгиптанка вшечница Гал. Кл. Раз. 327.

XVIII. Пришла дщерь члїи дочка вшечницы Иродїади Науки парох. 226.

ВШЕТЕЧНОСТЬ, рж. (пол. wszeteczność). *Нерядне життя, распуста.*

XVI. Вшечность безбожная Хр. Фил. Апокр. 1014.

XVII. Пятый... грѣхъ смертельный нечестост, то єсть порушество, блуд и вшечность Єв. Реш. 140-6.—Не стуйте на вшечности наши Збірн. 1693, к. 150.—За вшечность жадном карности не чїясно Літ. Сам. 135.

ВШЕТЕЧНЫЙ, прикм. (wzszęczny). *Нерядный, распустный, блудный.*

XVI. О вшечная губо Антир. 875.

XVII. Всѣ справа вшечнїе, котріє (душа) чинила, годна, би зъ ними вѣчне во огнѣ горѣла Суд Бож. 305.—Не могъ еси вшечной своей жаждѣ догодити Дїал. о см. 272.—Энову сталъ мѣ за шлю моегъкомъ труситъ и грѣхъ вшечный пополнил, где-мъ рукою заразъ сягнула, розумѣючис, ижби то муж Ак. Полт. Гор. Ур. I, 118 (1667).—Не стуйте на пороженїе гадки и на вшечнїе мови наши Збірн. 1693, к. 150.—Жона Пунтѣфрїя... будучи зранена... запаленемъ вшечнымъ Крон. Боб. 25-6.—Сидѣльъ межи вшечными невѣстами Рук. Хрон. 12.

ВШЕТОЧНЕ, присл. *Див. Вшечное; зукл. цїтком, ємоєні, до слова.*

XVI. Борышовский вшечне тые слова, яко єму... староста розказаль мовиль Арх. ЮЗР. I, I, 313 (1591).

ВШЕХМОЦНОСТЬ, рж. (пол. wszechmocność). *Див. Всехмоцность.*

XVI. Изъ вшехмоцности Божїи стануло Берест. соб. 186.

XVII. В' воли то и вшехмоцности єго єсть Тит. 286 (П. Могила, 1632).—Такъ можетъ тажъ вшехмоцность Бзкамъ того доказати Гал. М. Пр. 232.

ВШЕХМОЦНЫЙ, прикм. (пол. wszechmocny). *Див. Всехмоцный.*

XVII. Але Бгъ вшехмоцный, которому всѣ речи можные суть Арх. ЮЗР. I, XI, 317 (1607).—Але не маешь у Бгъ вшехмоцной опатрности ничого прошлого ничого пришлого Дїар. Фил. 118.

ВШИБИТИСЯ, де. *Втлїти я.*

XV. И оудари и (Изяслава) мечемъ, и тако вшибеса шелоомъ до лба Ип. 439 (1151).

ВШИКОВАТИ, де. (пол. wszukować). *Див. Ушиковати.*

XVII. Выговский войско вшиковавши козацковъ и полскїє корогви просто на Сосновку рушилъ Літ. Сам. 57.

XVIII. И даль баталю възврѣ на короля польского Яна Собенкого и билъ короля потому же ишоль, полки не вшиковавши въ день, имянно четверъ Зал. Мѣч. 73.

В-ШИРКИ, В-ШИРЪ, присл. *Зашширки, микрокістю, на широкістю*.

XVI. Выкопанъ перекопъ... въ ширки шести сажель Ак. ЗР. II, 332 (1534).—Перекопъ подь тою стороною горы почать вширки чотирохъ сажонъ, а глубины выкопано мало большъ сажня Арх. ЮЗР. VII, I, 78 (1552).—Скринка цупри-совая увышки полтори пядя вшир большъ пяди Ж. Курб. I, 161 (1578).—Тамъ же... видель есми шляхъ немалый до Кодни и сино-жатеи травы потоптанон вдолжъ на милью, а вширѣ на полъ миль Арх. ЮЗР. VI, I, 188 (1587).

XVII. Въ которомъ застѣвку есть кгрунту идовжъ шнууровъ семь, а вширки швуровъ шесть и десеть сажвий Арх. ЮЗР. VI, I, 315 (1606).—(Црква) вширѣ дванадцать сажней и локоть Літ. Мг. м. 41.—Учинишь... кнот... вшир полтора локтя Крон. Боб. 47.—Око-павши ихъ на шѣть миль вширѣ Літ. Льв. 266.—Ншли там печерку... а въ ширѣ сажня (б. Лѣт. 85 (Кіев. лѣт.).—Саранча великая ишла... на сто миль вширѣ ів. 99 (М жиг. лѣт.).—Татарѣ... Азію всю... вьдолжъ и вширѣ перешли Крон. Св. 224.—Вширѣ тоей землѣ сажень шесть и в длужъ сажень штирнадцать и локоть Ак. Полуб. 13 (1696).

XVIII. (Козаки) рови копали въ ширѣ большъ сажня, а въ глнбъ полтора слоя Об. Черн. 119.—На всходъ солнца есть окно, як человеку стать вшир сажня Пелгр. Ил. Виш. 42.—Плець сажень въ ширѣ на три а въ довжъ на шесть Арх. Мѣт. 181 (1754).—От волоки ослѣой люднн, то ост от сажней троаршиннихъ вдовжъ 1203, а вширѣ сажней 610 по 2 гроша С. і Р. 21-6.—Той то островъ Тендра на нижшой головѣ въ ширѣ есть на гоны, а въ иишихъ мѣстцахъ есть на ступеней три Літ. Вѣд. III, 483.

ВШИСТОКЪ, ВШИТОКЪ, присл. (пол. *wszyst k, wzytek*). *Уець*.

XIV. Къ тому дворншу вшитци вжиткове, што днесь суть и потомъ могутъ быти Ак. ЗР. I, 20 (1351).—Поедналиса о села вшитка ЮРГр. № 28 (1393).

XV. Вшитки оуряды и зьднанья и записы ЮРГр. № 67 (1433).

XVII. А хто бы вшистокъ законъ раховаль а згрѣшилъ бы в едножъ, сталъса виненъ вшистого Кн. о Вѣрѣ, 108.—Сам вшистокъ лист прочтал помалючку, тихо собѣ Льв. Ставр. 89 (1627).—Мы суть присланы на тоє,

и быхмо Унію приняли отъ вшитскихъ съ посполитой шляхты и отъ священниковъ и отъ людей Літ. Льв. 236.

XVIII. Вашѣ вшитки единадцать своповъ Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

ВШИТКО, присл. (ст. пол. *wszytko*). *Вец*.

XIV. Нини то вшитко свидди ЮРГр. № 9 (1370).

XVIII. А Іосиф сд вшитко тому чудуєтъ Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Тесл.).

ВШКОЖИВАТИ, ВШКОЖАТИ, *дс. Дш. Ушкжвати*.

XVI. Билъ намъ челомъ, абыхмо... домовъ ихъ опустошити ни вшкжвати не велѣли Ак. ЮЗР. I, 108 (1540).

XVIII. В многихъ рѣчахъ человекъ той собѣ вшкжжвет, который... сну назбыт зажж-ваєтъ Клим. Вірші, 89.

ВШМАРИТИ, *дс. Вшкварити*.

XVIII. Срогий огенъ в оной сали нанѣтили и жолнера до него звѣзавши му руки и ноги вшмарили Пам. укр. м. IV, 239 (Присл. Рк.).

ВШРУБОВАТИ, *дс. 1. Всадити шрубуючи скрутити, свертити.*

2. Вправити, аложити.

XVII. Зъ выпалого благочестія зась скорымъ обращеніємъ не вшрубуете Ак. ЮЗР. II, 233 (И. Виш.).

ВШУМѢТИ, *дс. Зашумѣти*.

XVI. Князю Игорю не быть: кликну стукну земля вшумѣ трава Сл. о п. Иг. 40.

ВЩЕПИТИ, *дс. 1. Защепити.*

XVII. Вщепиш винницу, а ягод з неє не зберешъ Каз. 32, к. 79-6.

2. Влоити, асити, защепити, утриваєтн, зміцѣтити.

XVI. Для вѣры светоѣ хрестіянскоѣ, которая жъ есть тамъ въ земли Литовскоѣ вольно вщепена и зъ великою працою и печою Ак. ЗР. I, 222 (1501).

XVII. Бгъ восхотѣлъ... вѣру православную вщепити (Россамъ) Жит. Св. 520.—Въ мѣсто жидовъ насъ Богъ въ матицу Авраамову вщепилъ, понеже они посхли Літ. Рук. 16.—Бгъ... всѣ тамъ (в раю) вщепилъ и уфондовалъ роскоши Крон. Боб. 2-6.

ВЩЕПИТИСЯ, *дс. Уя'ястися, аспуститися у шо.*

XVII. Жаба... скочила ему (сыну) у твар и такъ се в ней вщепила же жадною мѣрою... могла быт склнєна Жив. Св. 106.

ВЩЕРКЪ, присл. (вз-черк). *Ущертъ*.

XVIII. Четвертями, а не мѣшками про-давать хлѣбъ вездѣ не потрусивая безъ верха, но по греблю въ щеркъ Права, 762.

ВЩИНАТИ, ВЩАТИ, де. (пол. wzszywać, wżzać). *Починати, чати.*

XVI. Лечь крѣкоче черезъ много летъ свары противъ Рымляповъ вщннати, не хотѣли отцовского набоженства своего замѣшать Берест. соб. 290.—А хто бы мѣлъ вщнати тую справу... тоды такой маст быти кыранъ Арх. ЮЗР. I, XI, 41 (1599).

XVII. Старши (врсси) воскресли, а други новши вщнати О обр. 34.—Который... неприязы вщнати в'выкль, невчасныи собъ труды угрожають Лѣств. 22-б.—Анъ жадной турбацѣ не вщнати Кн. Мѣск. Полт. 35 (1693).—Каждый днь новши войны вщннати Крон. Воб. 235-б.

XVIII. Жадникъ, приказуець, вимисловъ и агграваций не вщнати Унів. Палія, 161 (1709).—Отчизни знищнати абысь отнюдь не дерзнул вщнати Лит. Вел. II, 32.

ВЩИНАТИСЯ, ВЩАТИСЯ, де. *Починатися, чатися.*

XVI. Начога противного ни одъ кого не вщнчалоса Антир. 719.

XVII. Огкоя они вщннати и матка их гордынѣ Тит. 15 (Митуря, 1618).—Зараз такъ великий дождь и блискавицы ся вщнати Жив. Св. 29-б.—Ог кого быся... мѣлъ вщнати посварь на такового таларей пядесят вкладаем Прот. Полт. С. II, 36-б. (1676).—Вщннати в жидовъ секты троякии Крон. Воб. 140-б.

XVIII. О войнѣ Хмельницкого... зачну... писати, когда и з якихъ причинѣ... вщнчалоса Вел. Сказ. 8.

ВЩИПЛИВЫЙ, прикм. Див. Ущипливый.

XVI. Панъ Жолковскій слова соромныи и вщипливый на князя Романа мовилъ Arch. Sing. VI, 262 (1562).

XVII. Тилко с Пархома звадка стала, первей на гостя Аврама Козельского насѣдал... (а потім) Хвеска вщипливыйи слови лозним называл, мовячи: в тебе и дому немаш Ак. Полт. Гор. Ур. I, 211 (1671).

XVIII. У позвахъ земскихъ ничего вщипливого и безчестного не писати би Стат. 41.

ВЩЫНАТИ, де. *Див. Вщнати.*

XVIII. Вунты... вщннати Клим. Вірші, 43.

Въ, прикм. 1. з генит. Див. У.

XIV. Купилъ панъ П-трашъ дѣдинство в Альмы Радивоньковоѣ ЮРГр. № 5 (1359).

XV. Дядько мой вморѣ, а дѣтѣй въ него не было Ак. ЗР. I, 112 (1489).

XVI. Отняли де в насъ двѣ нивы, Плоскую и Клиноватую Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

XVII. Пашц... куплений в реченного Шляхтяча Црут. Полт. С. II, 27 (1676).—О роде

невѣрный, поки в васъ буду, поки васъ терпѣти буду Ев. Вил. 72-б.—Тое ложко было в жидовѣ дового ховано Крон. Воб. 57-б.—Изслава догчили въ озера, въ борокъ вщннати id. 152.

XVIII. Патриархъ в того огню свѣщу за свѣтит Путь. Іер. 17-б.—Въ войска Запорожского въ особливой биль чести Вел. Сказ. 7.

2. з акузат.: а). *Напрям до чеза, в середину, в глѣб чого.*

XIV. А в то не надобъ оуступатиса ни оункумъ ієвъ, ни племеню ієвъ ЮРГр. № 5 (1359).

XV. Не брѣжше того, ни въ оуни вщннати (Святослав) Ип. 55 (965).—Оударша въ конѣ id. 161 (1068).—А ако са замѣливши селы, тогды панъ Данило и палъ са оубивати оув облазничъ дуброву и оу глѣсъ и оу Пысковича дворнше ЮРГр. № 43 (1411).

XVII. Пришолъ Іс в дальшій берег Ев. Вил. II, 24-б.—Вдова забѣгла стому Ѡродосию в'очи Жыв. Св. 169-б.—Врата вси в плачь id. 170-б.—Хлопец... желаніе свое пале накероваць в ремесло кравецкое Кн. Цеху Кр. 10 (1678).—В конепъ тое нивы над рудькою Прот. Полт. С. II, 24 (1681).—П-траш-ико... взял в стан малженскій... Ганъву id. 109 (1683).—Повля я собъ в стан малженскій Гану id. 213 (1690).—Семена... винеслимо в хати и в возъ положили id. I, 145 (1692).

XVIII. Корабль ідет на бѣлое море и в нашу дорогу Путь. Іер. 3 (1704).—Я досмотровався, в нанят собъ тое беручи якимъ обокралъ того купцевъ Прот. Полт. С. I, 250 (1705).—Братъ мой... в Одикъ... приежджал Хоз. Гетм. II, 188 (1706).—Вилемъ з свѣщчнниками Вришовскими въ Сулимовку Арх. Сул. 59 (1729).—Нхай у тѣхъ мозокъ рвется, кто высоко въ гору дмется Сковор. 273.

б). *Час коли відбувається чинність.*

XVII. В четвертую годину в ночь пошом Іс. Ев. Р. ш. 36-б.—Въ той же часъ... Стогнѣвъ... наславъ подстаростого Пудлинского Лит. Хм. 77.—В тотъ часъ не було милосердія межи народомъ людскимъ Лит. Сам. 15.—Былъ... старецъ приемяющий покарм... раз в тыжден Жит. Св. 154.

XVIII. Тая вода приходять з египетскоѣ землѣ в спасовку Путь. Іер. 6.—А в ден ясныи на печи слонце спочивает Вірші ріадв. 131.—В прошлый Филипъвъ постъ Хоз. Гетм. II, 194 (1766).

в). *По тлєніі якого часу відбувається що.*

XVII. Іоанъ... стый до Ефесу... вернулься в тридцет двѣ лѣтъ по вознесеніи Хвсом Крон. Воб. 253.

XVIII. Другому зъязду быти въ пять лѣтъ, то есть въ року 7182 Лѣт. Вел. II, 117.

г). Въ шр, члв.

XVI. Въ безиень вахаты и въ докоть ит-рять Ак. ЮЗР. I, 58 (1518).—Оболокъ его (Іса) въ дѣла свѣтлов Бв. Пер. 74.

XVIII. Почалисьи Пана в' тые слова витати Бер. Вірші, 72.—Анастасія... в тые слова повѣдаеши Прот. Полт. С. II, 4-6 (1679).—Сяна его Тимоша велѣл в два кля бити Лѣт. Сам. 6.—Написал лист в тѣ слова ів.

XVIII. Дѣти... въ тотъ друнтъ интересоватися не будутъ Рум. Купч. 104 (1701).

г). = За.

XV. И одолѣ стославъ въ трѣхъ тысящах Ип. 161 (1068).

д). = За.

XVIII. Хмелницкій... Чаплинскую понялъ въ жену себѣ Вел. Сказ. 7.—Ляхи въ Варшавѣ и князя Вишневецкого поставивши въ гетманы начали короля выбирать Лѣт. Гр. (рк.) 26.

е). = На.

XVI. Тое повидѣвши в' голосъ мовилъ Бв. Пер. 41.—Кровные мои... оные имена... въ ровные части межи себе розделити... мають Арх. ЮЗР. I, 1, 109 (1579).

XVII. На высокій степень великія священнческія прызвитерскія чести іеромонаха рукоположило и въ потребу церкви Божов Гол. П. М. I, 291 (Бор. 1627).—Притыгъся въ милость и ласку вашихъ мосщовъ, пановъ своихъ, отдасть ів. 295.—Всѣ... гъ единъ возраст и на едно обличе будутъ Бв. Реш. 14.

XVIII. Сей (члвкъ)... поквапившися на червоніа, уведеній лакомством, отдал зараз воду, уважалочи ижъ, хотъ прагнення утерпѣти, а предся аби в червоніа збогатитис Бв. Реш. 354-6. (1710).—В перемишку зъ лѣгошисними записками Вел. Сказ. 8.

е). З огляду на шр.

XVII. Іды видимо якую житницю рознымъ збожемъ наповненую, мовимъ, же богата в' плоды Рад. От. 720.

XVIII. Черезъ сію войну отъ христіянства велии в скарби и в ясиръ (татарѣ) обогащавси Лѣт. Гр. (рк.) 36-6.—(Цюшора) в хлѣбніа запасы вѣло оскудѣл ів. 75.

ж). Вказук, як відбувається чинність.

XVII. Творец и Вгъ и ученик его апостол Павел въ едно слово учат нас в розказуют нам в розумѣ так, яко люде старые и умные быти Бв. Реш. 17.—Подѣлямося в ровний дѣлъ Прот. Полт. С. I, 117 (1690).

XVIII. Всѣмъ въ обещъ и кождому въ особна Уніа. Маз. 3 (1708).

3. З мекатимом: в). Де, в середині часу.

XV. Ему взял вепрѣ въ его доубровѣ ЮРГр. № 52 (1421).—(Іванъ) въ Ефесе пожилъ Ч.т. 1489, к. 45-6.

XVII. Фарисей... такъ въ себѣ молнвѣся Бв. Реш. 4.—Отць твой справивъ веселье в дому своемъ ів. 8.—Завше чтыри речий в серцу мѣймо ів. 39-6.—Реестръ такъ ся в собѣ мѣсть Прот. Полт. С. II, 2-6. (1675).—В томъ пнѣ молковникъ не могучи тих скаргъ и крику... слухати... ів. 13 (1675).—Признаки положил на волхах в лугу ів. 101-6. (1683).—Кнзь ческій и жона его вѣру стую... в чехахъ розширивши Жит. Св. 15-6.—Онъ (Бог) былъ... предвѣки сам в собѣ, нествореный Крон. Боб. 1.—Понду я и поткаюся въ полю з тыми необръзанцами ів. 234.

XVIII. И иныхъ всѣхъ в радѣ бывшихъ... жителей Кн. Мѣск. Полт. 191 (1722).—Не треба вѣры доймаги губѣ; бо як в ней торжнешъ ажъ захочется вѣсти Клима. Прип. 233.

б). = На.

XVII. Другая заплата в нбѣ знайдуться авреоля, тая есть великая оутѣха на мысли Гал. Кн. Раз. 331.—Указалися квѣтки в земли (по весні) Жит. Св. 85.—Тѣло еѣ знашовши поховали от Кракова въ мѣли, могилу высипавши Крон. Полск. 363.—Константинь... високо в ринку поставилъ (крсть стый) Крон. Боб. 273-6.

XVIII. Як ідешъ на Говтву в лѣвой руцѣ до шляху (грунт) Кн. Мѣск. Полт. 181 (1725).

в). Коли, якого часу.

XVII. Колѣя листу наданого на цехъ ремесла кравецкого... от уряду... в року 1662 Кн. Цеху Кр. 3.—Тое отобралем... на ден двадесят первый в мсцю марту Прот. Полт. С. II, 3-6 (1675).—Отповидѣлъ бей: я того не знаю, а в томъ часѣ пришовъ и Проценко Семень небожчик Кн. Мѣск. Полт. 3 (1691).—В которыхъ разех за гуса людей вацнихъ зелзявши и на пна Федора Жученка он же Ничпор Жорновий шиплючи славу его милости пна Жученка, явне пред многими людьми говорил ів. 28 (1693).—Горелку в ночь у жалуючов через три разы потаеине з барила у горшки брали Акт. Старод. кн. 104.—О дочко... послушенства твоего покора мене в такъ короткомъ часѣ такъ великого учинила Лѣств. 48.

XVIII. Въ вечерѣ на сумерку рушивши. Ясневелможній... пріѣхаль въ деревню Избишню Жури. Дан. Апост. 3.—А въ якихъ годахъ начали заборонять того степу козакмъ косить, того Малецъ не упомнить Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 21 (1735).—Въ остатку и

мене и земле Государево сожгутъ Лит. Вел. II. 85.

г). По *уцисі* (часу), по, за.

XVII. Б. Хм. изъ ревстровими козаками... въ трехъ годинахъ (войско Полское)... живцемъ зо всіми добрами, оружіємъ и арматою розхватили Лит. Льв. 262.—Упалъ и въ годинъ двоухъ умеръ Рук. Хрон. 166.

XVIII. Не в великомъ частъ иде знову (Кропива) Прот. Полт. С. III, 240 (1701).

г). Зъ.

XVII. Ярославъ въ малой дружинѣ утекль Жит. Св. 563-6.

XVIII. Выправиль туда въ осми тысячахъ войска Кганжу полковника Вел. Сказ. 53.

д). Въ (кількох) лѣтахъ, (кількох) лѣт.

XVII. Зосталися по смерти князя Романа два сына его Данило въ чтирохъ лѣтахъ и Васялко во двоухъ лѣтахъ Крон. Сов. 208.

XVIII. Будетъ выганати отрочат в семи лѣтахъ на войну Пам. укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.).—Дѣти Италѣянскіе убогіе, въ десяти лѣтахъ и ниже, валазаху нагіе верху звода онаго моста Гр. Барск. I, 56.

е). Як, яко, в характері чого чи кого, чим.

XVII. Я в тых, которе (люде) лютьйшии суг што ден согрѣшаю Жив. Св. 117.—Въ головахъ (Авнаніи) удавался въ той кривдѣ своей до песара Копист. Пал. 616.—Ходялисмо в прибишствѣ Прот. Полт. С. II, 135 (1686).—Тые (люде) и теперь въ лѣсахъ въ прибишяхъ ходять ів. I, 70 (1689).

XVIII. Прокупенко... даль в аставѣ княдя червоний за таларь Прот. Полт. С. I, 249 (1705).—Я по чужимъ домамъ скитатся въ со-сѣдахъ принуждена Мат. для общ. б. 85 (1752).

е). Въ чому, чим.

XVII. Людмъ строилисмо шкоды в крадежу коней Прот. Полт. С. II, 135 (1686).—Мы в мовѣ отроческой то вамъ повѣдаемъ Прол. 86.

ж). Въ чому, дотично, що до.

XVI. Ваша милость рачиль послать Еска въ справахъ своихъ къ его корол. милости Ак. ЗР. III, 52 (1556).

XVII. Мнѣ не дали в рѣчи мой вѣри Прот. Полт. С. I, 146 (1691).

з). Въ чому, з погляду чого, з огляду на що.

XVIII. Не дивно било... Пуфендорфію и розминутился въ чомъ зъ правдою Вел. Сказ. 9.

и). Въ чомъ, з приводу чого.

XVII. (Авнаніи) удавался въ кривдахъ своихъ до Іудія, папи Римского Копист. Пал. 616.

і). — Зъ.

XV. Суть (боги ваши) дѣлани руками въ дрѣвѣ сожироу и ножемъ Ип. 70 (983).

к). — За.

XVII. Ваялисмо в пна Тимоша шкату в цѣнѣ шестнадцатъ копѣ, а вола в пяти копахъ Прот. Полт. С. II, 81 (1681).

л). Въ чому, на що, на чім.

XVII. Не будте дѣтми в разумѣ, але в злости дѣтми будте Ёв. Вил. 32.—Васвекми... убогіи в духу Ёв. Реш. 401.

м). Бути въ чому, бути чим, с якѣмъ стемѣ.

XVII. Кто богу молится въ гнѣву с кнѣмъ, то и мѣтва его мерзена ест... ежели не будете в злости своей якъ маленьке дѣти, то не доступите небесного царствіа Ёв. Реш. 17.—Кого в грѣхахъ простит на землѣ, теды той будетъ прощен и на небеси ів. 19.—Люде... в клятвѣ сщнической будучи... до того (сакаменту) ся берут ів. 21.—В насъ гнѣву не было... тилко... в посварѣ... вдарилем аята Прот. Полт. С. II, 188 (1690).—Пѣневажъ Іванъ Коханенко о Коломнѣчскомъ Опанасомъ и Гарасимомъ в приличномъ злодѣйствѣ зостали за покрадене пшеницѣ в Каплонского правомъ переконани Кн. Мѣск. Полт. 23 (1692).

н). Бути въ коханіи (чим), бути коханымъ.

XVII. Кременъ... былъ... въ коханію всѣхъ подданныхъ Крон. Воб. 274.

о). Мѣти въ оцѣнѣ, оцѣнюватися чим.

XVII. (Вгъ) нас в опеце мѣлъ Интери. 81.

п). Въ богу земный, померлий, небіжчикъ.

XVII. Мы... мѣючи привѣлей отъ въ Бгу зешлого з сего свѣта... пна полковника Кн. Цеху Кр. 8 (1678).

Вѣб... Дие. Вб...

Вѣг... Дие. Вг...

Вѣд... Дие. Вд...

Вѣднати, де. Дие. Уднати.

XVI. Ижъ дей змовиль и вѣднать семь ихъ (селян) по семидесяти грошей, а они мелли привезти сена до Луцка Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 65.

Вѣжднати, вѣсхати, де. Дие. Вѣжднати, Вѣсхати.

XV. Окаянынъ прѣ... тоут и змолчалъ доколь бы в городъ вѣхалъ Чет. 1489, к. 56-6.

XVII. Ізяслава догнали въ озеро въ борокъ вѣжджаючи Крон. Сов. 152.

XVIII. Юско Коляда... Юхнѣ Дружча... якъ пришаи в добычи... и вѣхали до сусѣднѣ моего Юска Бублика Хоз. Гетм. II, 188 (1706).

Вѣсханѣ, рн. Дие. Вѣсханѣ.

XV. (Слово) 23 стому вѣсханію Чет. 1489, к. 287.

XVI. Бадилъ къ нему... позываючи владыку ... о непристойное въеханье на владычество Володимирсков Арх. ЮЗР. I, I, 13 (1565).

ВЪЖ... Див. Вж...

ВЪЗ... Див. Вз...

ВЪИЖДАТИ, *дс. Див. Въиждати.*

XVII. Велизарій з' триумфомъ в'ижджасть до Риму Рад. Вин. 520.—Цесарь гды и гды в'ижджалъ до Риму, чытырдесятъ слоней нозь его тагнули *ib.* 1336.

ВЪИЖДНЫЙ, ВЪИЗДНЫЙ, *прикм. Той, де в'ижджають.*

XVII. Одни ворота в'иждные Прот. Полт. С. II, 32-6. (1676).

XVIII. Идѣже обрѣтається дворъ вьиздній или гостинній, ради купцовъ приходящихъ и иннихъ страннихъ людій Гр. Барск. II, 113.

ВЪИЗДЪ, *рм. Див. Въидъ.*

XVII. Соломонъ црь на в'издъ свой до Иерслиму, албо до иннихъ мѣсть в' дворѣ своемъ хопалъ коней чытырдесятъ тысячъ Рад. Вин. 1336.

ВЪИХАНИЕ, *рм. Див. Въиханье.*

XVIII. Минувшу же празнику Въиханія Господня, и наставшей великой седмици, наяхъ Аравина съ верблюдомъ, всѣдши отъидохъ въ Сувезъ Гр. Барск. II, 40.

ВЪИ... **ВЪЛ...** *і т. д. Див. Ви.. Вл... і т. д.*

ВЪИЖДАТИ, -ЗДИТИ, -ЪХАТИ, *дс. Іду-чи дѣстатися до середини.*

XV. Половци въѣздаху в горюдь Ип. 515 (1161).—Столсавъ въѣха въ Києвъ *ib.* 578 (1174).—Ольговичъ въѣзди въ Києвъ *ib.* 579.—А хто бы мѣлъ во владычную сторону въѣждати, и мы ему дозволили того боронити и людемъ его Ак. ЗР. I, 169 (1497).

XVI. Хто бы безмытне хотѣлъ... съ солью въѣждати Ак. ЗР. II, 185 (1527).

XVII. Гды Хс до Иерусалиму в'ѣжджалъ Тр. поств. 149.—Кгды Кгрецкин Цесарь на панства в'ѣжджал Тит. 42 (Сак. 1622).—Хс в'ѣжджалъ до Иерслиму на ослици, не в'ѣжджал шестна конми Гал. Кл. Раз. 142.—Спасителя... в'ѣжджасть въ Иерусалим... не з помпою Ев. Реш. 38.—Хс на ослици в'ѣздивъ во Иерусалим *ib.* 185-6.

ВЪИЗДЪ, *рм. Ізання до середини.*

XVII. Описуючи евангелистове в'ѣидъ хвѣ до Иерусалиму, мовать: же хс в'ѣидъ на ослици и на ослици Гал. Кл. Раз. 141.

ВЪИХАНЬЕ, *рм. Чинність від сьязати.*

XVII. Казанье на въѣханіе Господне Гал. Кл. Раз. I, 54.—Сей празник зовемъ въѣханіе Господне Ев. Реш. 38-6.

XVIII. На Въѣханіе у Гроба Господня св. Патріархъ служилъ всю отправу Пелгр. Ип. Виш. 95.—Въ сей день, Въѣханія Господня ... обѣдалъ у мене Павелъ Скоруппа Дн. Хан. 199.

ВЪЯВКУ, *прикл. Явно.*

XVII. Нис въявку и очевисте діавол ошукывасть Ев. Реш. 165-6.

ВЪЯЗЕНЬЕ, *рм. Див. Въязенье.*

XVIII. Гды Хмелницкий... о отдаче при-видеовъ... упоминался, заразы обидъ... в туремнов... посаженъ въязене Вел. Сказ. 16.—За словеснос шкалюваня до доводу присажному кромѣ глупства и шаленства шесть недель въязення терпѣть Стат. 31.

ВЪЯЛЫЙ, *прикм. (про рыбу).*

XVII. Десятая рыба въялая завше при нихъ зоставала Арх. ЮЗР. VIII, V, 377 (1611).

ВЪЯНУТИ, *дс. Тратити на життєвосты, ядреносты, свѣжесты.*

XVIII. (Я) бачу, выдовга литъ нашихъ година скоро цвите и въяне, якъ у поли былина Кл. Коз. Зап. 462.

ВЫ, *займ. 2-ї особи множини.*

XV. И нынѣ вы есмь створилъ, оже есте на ма пришли Ип. 474 (1154).

XVII. Теды онъ перемѣнился в особу сестри... пришла теды до него и рекла:... если вас тут найдутъ на штуки вас розѣкутъ Рук. № 0. 4° 86 к. 52-6.

ВЫБАВЕНЬЕ, ВЫБАВЛЕНЬЕ, *рм. Чинність від сьбаавити.*

XVI. Прошли также о возного... ку выбавеню его съ того двога владычного Яневицкого Арх. ЮЗР. I, I, 17 (1569).

XVII. То была стый Анѣдрен аплъ, котори дле вибавеня твоего в постати старческомъ показался Збірп. 1693, к. 81-6.—Не масть человекъ вонтпяти о своемъ здоровю и выбавеню Рук. Хрон. 208.

ВЫБАВИТЕЛКА, *рж. Та що сьбаавила.*

XVII. Понамарь... вдячностъ всякую выбавителя съвоей показовалъ Рук. № 0. 4° 86, к. 57.

ВЫБАВИТЕЛЬ, *рм. Той що сьбаавил.*

XVII. Выбавитель—спаситель Синоп. сл. р. 13.

ВЫБАВЛЕНЬЕ, *рм. Чинність від сьбаавити.*

XVII. Євгліе... оповѣдасть вѣсти добрыя... справедливостъ выбавленье Ев. Реш. 199.—Выбавленье от діавола Рад. От. 2.

ВЫБАВЛЯТИ, -БАВИТИ, *дс. 1. Вызволити, -лити, сьратосувати, -тувати.*

XIV. А тогда тотъ жидъ отъ тоѣ рѣчи будетъ выбавенъ Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. Выбавили ма... мощною рукою святоѣ коруны польскоѣ не того атсва и с того оусего злого ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. Насѣ мѣль выбавити отъ непріятелей нашихъ Ев. Пер. 27.—Боже отецъ нашихъ, выбавь насъ Катох. 12.

XVII. Всѣ отъ тѣнностей болвофальскихъ выбавлени были и свѣтомъ бгоразумнымъ освѣчени Просв. 125.—(Тѣло и кровь Х҃истова) насѣ отъ всакого зопсована и агинена выбавлялы Кн. о Вѣрѣ, 201.—Сама справедливост... отъ смерти выбавляетъ члвкв Ев. Реш. 68.—Тылько абы отъ его болѣаніи выбавилъ Рад. От. 2.—Пречистая Дѣвица... паламара... зъ вязена и злои славы дивне выбавила Рук. № 0. 4^о 86. к. 54-6.—Иди пречѣ бѣсе я на твои погрозики ничего не дбаю, гдѣ жъ той кому служу може мене зъ рукъ твоихъ выбавити ів. к. 55.—Мене отъ распачи выбавилесь Гал. Гр. Роам. 27-6.—Рувимъ старался выбавити его (Иосифа) отъ забитья Крон. Бѣб. 24.—Збавь насѣ, выбавь насѣ зъ неволя Пана Ев. Вил. 92.

XVIII. (Бгъ) выбавилъ мя изъ руки Фараоновы Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тел.).—(Богъ) выбавитъ отъ всякой запасти Вога. 93.

2. *Випроводити, вигонити, знати.*

XVII. Игрища... людей зъ цркви выбавляли Ев. Реш. 237-6.—Выбавляль Орфеусъ своею лютною зъпустини дикіе звѣрата Рад. Віп. 737.

ВЫБАВЛЯТИСЯ, - ВИТИСЯ, дс. *Визволятися, литися, вирятуватися.*

XVII. Боги не могли... сами ся зъ моихъ рукъ выбавити Жит. Св. 401.

ВЫБАВЦА, рм. (пол. *wybawca*). *Див. Выбавитель.*

XVIII. Витаемъ ты, гетмане нашѣ, с неволя выбавцо Укр. Р. Арх. IX, 62.

ВЫБАДАНЬЕ, рм. *Чинність від «выбадати».*

XVI. Ему только дано есть о вере судъ и выбаданье чинить Берест. соб. 256.

XVII. Для достовѣрнѣйшого выбаданя и правды позосталихъ злочинцовъ... питаючисъ єдного по другомъ Акт. Старод. кн. 30.

ВЫБАДАНЬЕ - СЯ, рм. (пол. *wybadanie się*). *Чинність від «выбадатися».*

XVIII. И знаючи, ижъ много всегда на взятю языка для выбаданя зъ онихъ о всякомъ непріятелскомъ поведеніи и поступкахъ до военной оказіи заложитъ потреба Літ. Вел. IV, 64.

ВЫБАДАЧЬ, рм. (пол. *wybadacz*). *Досягачик, вивідник.*

XVIII. Каждая наметностъ душевна и кождей грѣхъ особливого мытника масть и выбадача Пам. укр. м. IV, 204 (Осл. Рк.).

ВЫБАДОВАТИ, - ДАТИ, ДЫВАТИ, дс. (пол. *wyb. duwać, - dać*). *Досліджувати, - дати, свідомости, - дати.*

XVII. Онъ всѣхъ насѣ оучинки выпытуетъ и онъ всѣхъ насъ рады выбадыгаетъ Ев. Вил. 48-6.—Дхъ выбадуеть въ глубокости Божскімъ Обр. 211.—О глубокости богатства мудрости и разумна Бжго, яко не выбаданы и не понаты суди его ів. 271.—Гдѣ наш... срдца и мысли нашѣ выпытуетъ и выбадыгаетъ Ев. Калл. 2.

XVIII. Того выбадатися и доискатися не моглець Літ. Вел. II, 290.

ВЫБАДОВАТИСЯ, - ДАТИСЯ, - ДЫВАТИСЯ, дс. *Досліджуватися, датися, дізнаватися, знатися.*

XVII. Продоць чашѣ Адамъ инни речи зоставивши, о Бозѣ рачей выбадоваль са, и о его прироженію ясне хотячи вѣдати бадавне выпытоваль Тр. постн. 148.—Царица... ничего далее не выбадуочися у пер (Феврисъ) Жит. Св. 145.—Члвкъ о которомъ треба выбадоватися, выпытоватися Бер. Лекс. 62.

XVIII. Не моглець того... выбадатися зъ историй книжныхъ, якого... року заложепъ... замокъ Вродскій Вел. Сказ. 5.—Тщательно о всякихъ военныхъ состояніяхъ выбадываочися ів. 252.

ВЫБАДЫВАНЬЕ, рм. (пол. *wybadywanie*). *Чинність від «выбадывати».*

XVII. Мытарства с розумяють другимъ по славенску мовачи, истазаніа, то есть выбадываня Тит. 157 (Копист. 1625).—Таинници его святыи не потребують великого выбадываня, только вѣры Діар. Фил. 107.

ВЫБАДЫВАЧЬ, рм. *Дослідник.*

XVII. Истазатель: испытель, выбадывачъ Бер. Лекс. 62.

ВЫБАЛАМУТИТИ, дс. *Баламутити одержати що.*

XVII. Полонѣцкій вашъ баламутъ, выбаламутивъ у мене дѣвку Теод. Черн. 30 (1693).

ВЫБАЛОВАТИ, дс. *Винести, видобути зъ трудомъ.*

XVI. Едучи мы черезъ Кривый мостъ до Луцка запалъ мы былъ конъ у мосту... Я дей просилъ ихъ (селян) абы мы коня выратовали, обещуючи дат на пиво. То дей они выбаловавши коня моего, в мосту запалого, скочивши до возу, стали речи мои крамарские брати Кн. Гродск. Луцк. 265 (1564).

ВЫБАЧАТИ, - ЧИТИ, дс. 1. *Вигодити, свибрати.*

XVII. Я... выбачивши тому часъ прибѣгну къ вамъ Ев. Реш. 187.

2.—(кому), дарувати, не уаажати, не лаяти за зле. *поблажати.*

XVII. Проси господина своего, абы мнѣ выбачилъ Рад. Віл. 990.—Пане милосердний и судіе правдивий, выбачь, а не зри на ея животь нещепотливый Суд Бож. 299.—Выбачь же, святый Монею, же до земли обиданной не внидеши Дм. Рост. 59.—Отповидѣлъ Лаванъ абы ему выбачилъ (Іяковъ) Крон. Воб. 20-6.

XVIII. Нѣ паве свате, выбачь мнѣ за тое мое слово Зап. Черн. Губ. Стат. Кѣм. 87 (1721).

ВЫБАЧАТИСЯ, *дс.* Буты видным, яким.

XVII. З' которыхъ всѣхъ історій и наукъ яснѣ выбачаютьсѣ, же поминки и мѣтвы и офѣры за оумерныхъ похвалы суть годны Тит. 150 (Копист. 1625).

ВЫБАЧЕНЬЕ, *рн.* Чимність від вибачитися.

XVII. Ж быс не была смутна, проси тебе о выбачене Жит. Св. 519.—Завстыдѣлосѣ все рыцарство и просачи о выбачен'е царѣ Рад. Ог. 59.

XVIII. Прошу вапей милости ввбачена Вел. Сказ. 19.

ВЫБАЧОВАТИ, *дс.* Бачути виіркоувати, розлімавати.

XVII. Мы зъ того поровнаня... зверхность надъ апостолами колігуемо (выбачуемо) Копист. Пч. 430.

ВЫБЕЖАТИСЯ, *дс.* Выбратися, силізати.

XVIII. Чисть обоу полского зъ помененои тванн и грузкости выбежавшися, дерется квалтом на прикрую гору Вел. Сказ. 39.

ВЫБИВАТИ, - **БИТИ**, *дс.* 1. Вытлѣти сисадити, силізати кого або що; высидити, силізати.

XV. Брате! Ты кене ни на лькоу ягъ, ни копьень ма еси добыгъ ни из городовъ можъ выбыгъ ма есь, ратью пришедъ на маИл. 900 (1287).

XVI. (Княгиня Курбска) острог мой властный... отняла и спокойного державья и уживанья... мене выбила Ж. Курб. I, 258 (1585).—Выбивши и вырубавши двери до церкви скарбы церковные... побрали, пограбили Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).

XVII. Поставилъ теды Ватій пороки къ городу Киеву... и бѣочи пороки день и ночь выбили стѣны Крон. Соф. 249.—(Ныстя Сомка) выбила зъ двора своего при людехъ задныхъ значе Рын. Полт. С. 62 (1683).—Око одному старостѣ... выбили Гал. Вѣгн нѣг. 8.—Жолнѣре Феодосіевъ з'тѣсныхъ мѣсть выбили неприятеля в верхи горы отняли ів. 27.

XVIII. Ратніе люди их (Д. Виговского в войском) побили и из шанцов их выбили Вел. Сказ. 213.—Лещихо, жона моя черевата, то ось я юй дитину вибью Суд. Инкв. 196.—

Конь выбивъ лопатку зъ гвалтомъ Укр. Госп. Пор. 61.—Клыномъ клыва выбивает Клим. Прип. 266.

2. Толочити, силізати.

XVII. Въ нивецъ конями выбили и вытолкали (поле) Арх. ЮЗР. III, IV, 617 (1651).

XVIII. Сотникъ... выбивалъ ему (Вогдаловичу) стадомъ своимъ... пашень и травъ Прот. Полт. С. III, 221-6. (1750).

3. Вытлѣти сиробити, сиразити, силізати.

XVI. Абы (статут) былъ справленъ не писаныхъ писемъ, але выбиванымъ Ал. ЗР. III, 6 (1547).—Що ся дотычетъ звоновъ, ино роскажете учинити два звоны... и щоб на нихъ тое письмо положено было, которе дали есьмо вамъ на камени выбити во имя наше Ал. ЮЗР. I, 142 (1558).

XVII. Мають на себѣ драхмы выбитый образъ црскій и имя его Рад. Ог. 324.—Стояне тыхъ коморъ на чотырохъ головахъ человеческихъ, выбитыхъ отъ мудрыхъ ремесниковъ Крон. Соф. 283.—Отъ города за поприще поставили столпъ каменный и на немъ оузелъ каменный выбитый ів. 284.—Волванъ каменный выбитый Рук. Хрон. 52.

XVIII. Чарка большая, чистѣйшого серебра, въ кѣтъ выбиваная, зъ двома ручками Выт. мѣр. обст. 343.—Кубокъ ввбиваный на пукляхъ, серебряный ів.—Есть тамъ церковь у каменѣ выбита Пелгр. Ип. Виш. 23.—Мѣдница выбиваная, аламбикъ в горщику Реостръ, 2.—Статуа в Печерскомъ монастырѣ изъ камня выбитая лежитъ Літ. Гр. (рк.), 15-6.

Выбитая дорога, вибѣста, діасува дорога.

XVII. Дороги выбитыи выровняли Крон. Воб. 204-6.

4. Вырубати, бити, силізати, - шити.

XVI. Ульявъ сорокъ со пчолами на голову выбили Арх. ЮЗР. III, I, 20 (1587).

XVII. (Мы) ездили выбивати тихъ пчолъ и выбивши, двѣ куфи и полъбочки привезли Арх. Мот. 131 (1688).—Алтыновымъ... мусланъ лозы выбиваючи купья рѣзати и очереть сухій выпаливати Оп. ст. Мѣр. II, 413 (1694).—Хотѣли много царя наставляти и нѣмчиновъ всѣхъ выбити Літ. Сам. 197.

XVIII. Панове и княжата... короля Владислава на нас... подмываютъ... абы со всѣми силами... (он) пришедши на Украину лавто нас огнем и мечемъ зъвовати... еднихъ выбити. другихъ и неволю забрати Вел. Сказ. 46.

5. Бити, пробити, едарити.

XVII. В' загарѣ бывають звоны и молотъ, который годины выбивають Гал. Кл. Раз.

452.—Іоанъ въ нѣвѣ каждого часу годину вибиваетъ, не таку яко ту цвонь, але млтву каждой години до Христа вибиваетъ Пам. укр. м. III, 84 (Рк. Самб.).

6. *Покарати биттям.*

XVII. Клима... велѣлисмо з мѣста построеньками вибити Прот. Полт. С. I, 125-6. (1691).—Венедиктъ... розками его (брата) выбилъ Жит. Св. 57.—Никола... такъ его (половца) добре выбил, иж през килка дний был хорым ів. 277.

7. *Оббити, вистелити.*

XVIII. Канапи стоячое набойкою выбитое Арх. Сул. 116 (1776).

ВИБИВАТИСЯ, -БИТИСЯ, *дс.* Пробиваючи вийти, вилюбутиися, видиратися.-дертиися, цїп'янятися,-нитися.

XVI. З памяти людской вибиваются Гр. кп. Лит. 47 (1516).

XVII. (Кзимиръ) перипе драпѣжниковъ ускромилъ, нотомъ тлх, которіе з данн вибилися, знову давати примусилъ Крон. Полск. 4.—Воєнадъ Кзаровъ, котрин з моцы его вибивалися Крон. Соє. 14.—Урюсши в силу болшую... вибилася Литва зъ Руского подданства Крон. Лит. 319.

XVIII. Ракочий эколѣбовавшиися з Поляки... хоцетъ з-под власти турецкой... и от звиклой данн... вибитися Вл. Сказ. 80.

ВЫБИРАТЬЕ, *гн.* 1. *Чинність від ємбирати.*

XVI. Ревстръ выбирания пѣвнязѣй рючныхъ Арх. ЮЗР. I, XI, 67 (1599).

XVII. Король послалъ къ нимъ Коснятина, названого Положишина, для выбирая данн Крон. Соє. 219.—Тщер по вибраню осипа... чомус остро стал дивитися (Олихвѣр) Прот. Полт. С. I, 147 (1691).

2. *Обратня.*

XVII. По смерти Юлиевой были... великие розници около выбирания цесара Крон. Боб. 182.—Повѣдѣл ему слуга таемную и посполитую раду слугъ на вибранн князя собѣ Ал. Печ. 172.

ВЫБИРАТИ, -БРАТИ, *дс.* 1. *Беручи все виняти, брати з середини, виняти: збрати и.*

XVIII. Аще на олтари проліса и прошла животворща кровъ Свентолева... первѣй оусты своими должень пролітїе выбрати мощно Шмл. Зерц. 47.—Выбравъ цыруликъ всѣ внутрности его (чяка) Єв. Реш. 179.—Хлѣбъ з печи выбирани, которого тамъ никто не сажал Крон. Полск. 387.—Мужики.. почали зъ будинковъ то стелѣ збирати то трами ру-

бати, окна вибирати Арх. Мот. 132 (1688).—Однихъ порубали, а другихъ в полонъ выбрали и мѣсто спалили Лит. Сам. 57.—З ласих костей мозок выбрати и тым мозком мазати где гризет ЦАМ. № 32, к. 114-6.

XVIII. Вибрали ему очи з голови Пам. укр. м. IV, 85 (Куз. Рк.).—Возми агресту великого, выбери зъ пего насѣвня Разн. марц. 645.—Кѣго гадина вкуситъ... молоко сѣловъ жиганков кропівіцевъ маловъ прівівати, щобы тѣдъ выбрано Угр. Заг. 222.—Кѣли ся слнце идетъ черезъ море... то много его яснотю своєю и променями горячими выбираетъ Ал. Тим. 88.—Коритниковъ 4, що попелъ у корыта возять, наливають, вибирають и сточують Вас. 36. Мит. Лівоб. Укр. 70 (1720).

2. *Зрабувати, облупити, сикрасти.*

XVII. Людъ единый татаре выбрали, другій отъ меча погинулъ Лит. Льв. 264-5.—З гумна оповедаючого, з короба, в котром знайдовалося осмачок три, выбралъ жита Акт. Старод. кн. 118.

3. *Стягати, стягти, позбирати.*

XIV. Кизалъ пописати овесъ вшчтокъ што ісемы выбрали на землянохъ ЮРГр. № 18 (1386).

XVI. Росказалъ врядникомъ своимъ выбратн, якожъ вжѣ и выбрано, податокъ на сесъ рокъ шестьдесятъ девятый, со всихъ именьей прислухающихъ къ монастыру Жчдичинскому Арх. ЮЗР. I, I, 26 (1570).—Цивши, податки вшелякие, зъ тѣхъ подданныхъ приходячѣ, на себе выбираютъ ів. 277 (1590).

XVII. Приехали выбирати побору от земли и от воды Ал. Печ. 167.—Вы, котрымъ з росказача пановъ своих... податки и повинности выбираете Єв. Вил. 50-6.—Полковникъ... велѣлъ... и такие гроши с товариства выбрати Кн. Нос. 5.—Послы... з Персии приѣхали выбирати побору от земли и от воды Крон. Боб. 164.

4. *Обирати, -брати з кого, зміж ково, з посеред кого.*

XV. Владиславъ выіманн ку бискупству влоцлавскому ЮРГр. № 67 (1433).—Мы безъ вашѣ милости брати нашѣ милѣ господаря не хочемъ выбирати Ак. ЗР. I, 116 (1492).

XVI. Дозволили выбирати Ленковой и сыномъ ея... (и) шести свѣтков, котрымъ би они вѣрили Арх. ЮЗР. I, VI, 43 (1545).

XVII. На апостолство выбравъ гдѣ некнижныхъ Єв. Реш. 12.—Которого цесара выбрано, теды ему... вѣншовано Крон. Боб. 253.—Себѣ гетмана выбрали Лит. Сам. 52.

XVIII. Барбашъ... едилъ до Владислава... и... просилъ... аби волю било имъ а-между себи избрати гетмана Вел. Сказ. 14.—Мечѣте жребій на дванадцяти особъ выбранных, выбравши собѣ члвкъ дванадцяти Пам. укр. м. I, 336 (Рк. Тесл.).—Старого тестаменту законъ... через тогожъ Моисеа, которого Бгъ избравъ за исполнителя своей волѣ подане було до захована ісраильтаномъ Науки парох. 1.

ВЫБИРАТИСЯ, БРАТИСЯ, *дс.* 1. Збиратися, зтлгатися.

XVIII. Святочный ралець било вибирається съ посполитихъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 169 (1722).

2. Збиратися, зібратися куди, рушатися, шити, виправлятися, - витися виступати, - вити.

XVI. Южь за помочью Божою отправокитися будемъ и въ дорогу вьзавъ избиратися: Арх. ЮЗР. I, I, 485 (1596).

XVII. Осельсь Л'вомъ едного часу выбралися на прохажку Рад. Вин. 29.—Иосифъ... выбралися въ дорогу Крон. Боб. 31-6.

XVIII. Беря ся ты з дому твоего... и выбрав'ши ся Лоть пошел Пам. укр. м. I, 332 (Рк. Тесл.).—Сам ся выбраветь со апостолы своими до Іерусалиму ів. II, 224.—Пожарский... выбралися з данимъ себѣ войскомъ отъ Конотопу Вел. Сказ. 206.—Выбрався до цря Дария самъ единъ у посел'ствѣ Ал. Тшш. 48.—Алек'сандеръ помаду-малу почаль ся выбирати з-межи панства с полаты на двор ів. 51.

ВЫБИТЬЕ, *рж.* Чинність від вибиття.

XVI. Мене его милость (князь воевода Киевский) выбить, за которымъ квалтовнымъ вибитемъ сталися мнѣ шкоды на тотъ часъ немалые Арх. ЮЗР. I, I, 143 (1580).—А тымъ дей таковымъ вибитемъ своимъ съ того всего яко се всть впередъ поменяло, аделалъ дей шкоды яко шесть тысячий копъ грошей литовскихъ ів. III, I, 26 (1590).

XVII. О зорване ставовъ и о штомъ бы колвекъ якую трудность имъ задавати мели, ааьбо за выбите збожя отъ граду, за опанованемъ приятельскимъ заплатити Арх. ЮЗР. VI, I, 288 (1601).—Квалтовное выбитье зъ кгрунту и зъ озера Косора спокойного державья и уживанья его Ак. ЮЗР. II, 21 (1609).—Информацию, котрая была межъ клеросомъ Лвовскимъ а межъ Ісанею Балабаномъ о выбитя ихъ отъ святого Юра и о поиманя намѣстника, тую отискати в канцелярии всендза Ширбицанилно Льв. Ставр. 37 (1609).—Хто бы былъ причиною до вибитя тоей пчолы Ак. Полт. Гор. Ур. I, 84 (1666).

XVIII. О гвалтовномъ вибитѣ з спокойного владѣня С. і Р. 9.—Доповненіе за причменіе: квалти и вибитте Арх. Гал. № 32 (1766).—О вибитю чрезъ Поляковъ зъ Полься Паз'вирновъ Літ. Вел. III, 130.

ВЫБЛЮВАТИ, - БЛЮНУТИ, *дс.* Влювати викинути з себе.

XVII. Члвкъ естесь, не выблювай яду аспидового бв. Каля. 543.

XVIII. Зъ сердца своего бунтовничого духу не выблюншь Марк. IV, 175 (Л. Мазепи).

ВЫБЛУДИТИСЯ, *дс.* Выйти з блуду, свити на дорогу.

XVII. Телебугъ же едва въ малъ дружинѣ выблудися Літ. Густ. 846.—Ты... выблудившися приѣдутъ до людей Крон. Боб. 238-6.

XVIII. Ишли пять дній и заблудили иньшимъ путемъ... и ледво ся выблудили на едино поле Ал. Тшш. 95.

ВЫБЛѢДЛЫЙ, *прикм.* Що став блідой чери.

XVII. Манхейчиковъ еретиковъ познавати по подлой сукнѣ, по выблѣдой тварі, по хитрой мовѣ Арх. ЮЗР. I, VIII, 240 (1619).

ВЫБОГАТИТИСЯ, *дс.* Збогатитися. набути багачтв.

XVII. Выбогатитися умыслили суть Ак. ЮЗР. II, 241 (И Виш.).

ВЫБОИСТЫЙ, *прикм.* Що має вибоі.

XVII. Дорога вибоиста, горовата и дла скал каменныхъ барзо тѣснаа Збірн. 1693, к. 176-6.

ВЫБОЙ, *рж.* Вибиття.

XVI. Научтн, абы везде з вибовемъ и без ошкуду збожья молочены были Пам. КК. II. 521.

ВЫБОЙКА, *рж.* Лямна тканина з вибитими зорами на оден колпр.

XVII. Выбойка напестолная... шовкомъ гавованая Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

XVIII. (У мене взято)... габи три штуки... вибуіокъ три Прот. Полт. С. I, 251 (1705).—Куплено выбойки 3 локтя Дн. Хан. 130.—Одѣяло вибойки крмсной, подшитов холстомъ Арх. Сул. 116 (1776).

ВЫБОЙКОВЫЙ, *прикм.* від «выбойка».

XVI. Пошъ повидил, ижъ дей... не знашолъ еси в церкви... рызъ двоихъ: одныхъ коленскихъ бѣлыхъ... а другихъ выбойковыхъ чирвоныхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 65 (1579).

ВЫБОЙНИКЪ, *рж.* Що тибивасъ зори на тканинахъ.

XV. Овецъ и свиней по Киевскимъ дворомъ не зганяти: макть то вѣдати клепилнымъ а выбойнкы Ак. ЗР. I, 144 (1494).

ВЫБОЙЧАНЫЙ, -ЧАТЫЙ, прикм. *Див. Выборчаный.*

XVIII. На хорахъ на престолахъ чотирохъ и жертвенникахъ антиди вибойчаніе РКПІІ. 17. — Юпки вибойчаной, бараханомъ подпругой (не віддав) Полт. Полк. Канц. (1753). — Колдра вибойчаная з трема подушечками 2 р. Арх. Вид. м. реєстр вѣщ. нам. Іс. (1759). — Сподница вибойчата Кн. Цеху Тк. 19.

ВЫБОРНЕ, присл. *Досконалю, чудово, найкраще в своїм роді.*

XVI. Которые слова и иные вси апостолове могли выборне о себе мовити Отп. И. П. кл. Остр. 1085. — Выборне тоє ся зыйдетъ Хр. Фил. Апокр. 1074.

XVII. Выборне упасъ еси владыки своего стадо Копист. Пал. 1151. — В нѣшній днь з' Вмъ и Трїодъ починаем, которую многимъ в' правдѣ з' промежку стыхъ и бгосносныхъ пѣснотворцевъ нашихъ отцевъ, выборне и якъ пристояло от Стого вбужавымъ Дха в' сѣван'ю вдячномъ оутворили Тр. постн. 9. — Почало дѣтя выборне языкомъ грецкимъ мовити Рук. Хрон. 303.

ВЫБОРНОСТЬ, рж. *Досконалість, найкращість в своїм роді.*

XVI. Изѣщество—выборность Зиз. Лекс. 100.

XVII. Изѣщество: знаменитость. превышанье. выборность Бер. Лекс. 56.

XVIII. Несвѣдомымъ адѣшнемъ обывателемъ выборность и величество войскъ своихъ дожде внушили Марк. IV, 264 (Ман. Карла XII, 1708).

ВЫБОРНЫЙ, прикм. *Досконалий, чудовий, найкращий в своїм роді, выбраний, вишуканий.*

XVI. Вызбранный, валежный, выборнѣйшій в битвахъ Зиз. Лекс. 95. — Изѣшний—выборный ів. 100. — Милыи мои бѣлыи а червенныи, выборныи исъ тысячей П. П. 54. — Красна яко мѣсяць, выборна яко сонце ів. 55.

XVII. Для выборного вѣры той вызванья Копист. Пал. 349. — Я тебе насадилемъ виноградъ выборный, которого кождов насѣнье есть правдивое ів. 390. — Выборный ораторъ ів. 956. — И назовешъ имя его Исъ, абовѣмъ онъ выѣвить людъ свой от грѣховъ ихъ. От того часу оудѣльное и выборное тоє имя зостаєтъ Гол. II. М. II, 376 (Кор. Н. 1645). — Тѣдо его (Ивана) стого... в найвыборномъ и в нарочитомъ мѣстѣ поховали Жит. Св. 111. — Казнодѣа або проповѣдникъ... не повиненъ мажкихъ, выборныхъ и ласкавыхъ словесъ... уживати Рад. Вин. 18. — На зробиен'еботовъ або череникомъ также выборного шукаемъ шевца ів. 122. В створеню яшомъ поступись Бгъ

нябы маларь в' отмалюваню якого выборного контер'фету ів. 267. — Все полку Миргородского выборная тысяча товариствъ... въ Чигирянь Дуброву зтяглися Ак. ЗР. V, 220 (1688). — Ввел Богъ зѣрей выборныхъ в рай Рук. Хрон. 3. — Да принесут ми (бгу)... выборной вони Крон. Боб. 47.

XVIII. За воровство... трохъ лошадей имено коня выборного да кобил двохъ Прот. Полт. С. IV, 31-6. (1766). — Козаковъ онихъ реєстровыхъ выборныхъ и военныхъ.. въ суда воднѣ... вѣсѣло Вел. Сказ. 33. — Подъ Чолганскы мъ Каменемъ... изчислили самою выборной на конь вѣсѣдой... шляхти военной болѣть 30000 ів. 57. — Персона отпа его Принцъ Владиславова, короля Жигмунта. выборными рубѣнями осаженная, а зѣ другой (сторони) былъ орел гербовій корони Полской, найвыборнѣйшими шафѣрами обложонній Літ. Вел. I, прил. 36. — На той горѣ золото найвыборнѣйшее рудятся Пам. укр. м. IV, 32 (Сок. Рк.).

ВЫБОРСТВО, рн. *Выбрання.*

XVIII. Товъ выборство рядовылъ козаковъ въ скорости отиѣвилося Сб. Лѣт. 63 (Кр. он. Мар.).

ВЫБОРЪ, рн. 1. *Выбрання, стягання на-дежности, побір.*

XVIII. За утрачу вновъ очищенного порту имѣет датися указ на мито до выбору роненной суми Стат. 32-6.

2. *Выбрання міжъ однимъ та другимъ, перебір, рѣшениця.*

XVII. Всѣ безъ выбору правно предъ лицемъ хрстовымъ станутъ Єв. Реш. 14.

3. *мн. Выбрання на уряд, на посаду.*

XVIII. Такожъ с полковъ за скудость искусныхъ к правамъ людей, депутатовъ по выборамъ не прислано в судъ егералній С. і Р. 28.

4. *Найкраща частина якого загалу, чело, цѣлѣ, сметанка.*

XVIII. А войска уже зѣ псарскимъ самого выбору з арматою на пятнадцать тысячъ мѣючи рушилъ Вел. Сказ. 153.

5. *Выбрання куди, вимесення, стуршання.*

ВЫБРАНЕЦЪ, рн. *Пиний новозатѣлный мисер.*

XVI. Росказалъ людови и выбранцомъ въ домы закрытися Арх. ЮЗР. I, VI, 140 (1597). — По волости... гайдуковъ до Лифлянтъ выбранцовъ выбирали Кул. Мат. I, 76 (1600).

XVII. Было при томъ веселью... его семь тысящей выбранцовъ коптомъ великимъ выбраныхъ. въ злате и сребре Кул. Мат. I, 85 (1606). — Князь Вишневецкій... мѣючи при себѣ клякнадцять тысячъ люду военного

грозного, опрочъ драгунѣи и выбранцовъ, которыхъ и подданныхъ своихъ начичилъ быть... мусль утѣкати Літ. Сам. 12.

XVIII. Пришло изъ теди килка выбранцовъ до обозу Літ. Вед. IV, 521.

ВЫБРАННЫЙ, прикм. 1. *Що него вибрано.*

XVII. Семь тысящей выбранцовъ, коштомъ великимъ выбравыхъ Куд. Мат. I, 85 (1606.)

XVIII. Выбранный будетъ приносить тѣ письма Літ. Вед. II, 196.

2. *Стяжениий, виторгований.*

XVIII. Принято отъ оца іеромонаха Фотія за медовую дань имъ выбранныхъ денегъ двадцять еденъ рубль Кн. пр. 20 (1753).

3. *Выборный, передній.*

XVIII. Забравши... ветязей выбранныхъ... пошовъ самъ з войскомъ своимъ Ал. Тим. 43.— Все у злотѣ, людъ выбранный, витязъ у витязи ів. 60.— Мечѣте жребій на дванадцати особъ выбранныхъ выбравши собѣ члвковъ дванадцати Ізм. укр. м. I. 335 (Рк. Тесл.)— Бгъ... людій Іудскихъ якобы, виноградь насадивъ выбранный. перше въ Египтѣ Науки парох. 62.

Выбранный божий, чоловік на землі признаний спастися на небі.

XVI. Застановляемоса. много есть повеланныхъ, але мало выбранныхъ Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 43.

XVII. И зади другие стые и выбранные Бжіе, блгдти дховной не мѣли Карп. Каз. 12.—Што имъ сказано Меодію патриархъ и всемъ выбраннымъ Бжінимъ ознаймили Тр. постн. 293.— Оные овъмъ лѣтъ скоротятся для выбранныхъ бжнихъ Ев. Реш. 13.— Уваж... барзо великую терпливостъ выбранныхъ Бжнихъ ів. 22-6.

XVIII. Также и у дни вутыцовъ нашихъ имать Бгъ людій выбранныхъ своихъ, котрымъ вѣровали ему Поуч. Няг. 55.— Прийдѣте, дшѣ приведенныи и стые, выбранныи бжии Пам. укр. м. IV. 316 (Рк. Тесл.).

Выбранное начиние, особа обрана за мараддя.

XVI. Оного таишика небесного, «начиние» выбранное, апостола Павла межи собою удущили Отп. кл. Остр. И. П. 402.

XVII. Для того побужаетъ начиние выбранное Павель стый Тит. 358 (П. Мог. 1640).— Выбранное начиние Хво Пр. Жел. 5.— Такий священникъ есть выбраннымъ начиниемъ Божскимъ Гал. Кл. Раз. (пр.) 5.

ВЫБРАНЬЕ, рн. Чинність від вибрати.

1. *Брання з чого.*

XVIII. Купил двѣ бибулы для вибранья воску... с орликовъ Ризн. Соф. Кн. 124-6.

2. *Стяжениа, забрання.*

XVIII. Указъ... о вибранню грошій с товариства Кн. Нос. 5.— Безъ письма такого пожитки отъ подданного можетъ взять пакъ возвратно толко подданому для вибраня з нихъ шесть недель имѣють датися Фрису Стат. 36-6.

3. *Обрання, елекція.*

XV. У Вилни, землямъ всимъ зѣхатися на день светого Ильи на вибранье господаря Ак. ЗР. I, 116 (1492).

XVII. Выбране княжати Рук. Хрон. 163.

ВЫБРЕХАТИ, дс. *Знісчити бреганнямъ.*

XVIII. Бодай зуби, очи собѣ вибрехали Укр. Р. Арх. IX. 235.

ВЫБРНУТИ, дс. (пол. wyrnąć). *Вибрести силити, вибратись, виплутатись.*

XVI. Чили таа которая (церковь римскаа). што Синод, што рок, што день, то новинкамиса бивачи, юж такъ далеко забрнула, же и до судного дня вибрнути подобно не можетъ, тѣпитиса маєть Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 53.— Обачимо, якъ зъ того вибрнешъ Хр. Фил. Апокр. 1022.

ВЫБРОИТИ, дс. *Броччи очинити що.*

XVIII. Не спещѣвуемъ ретелне тутъ того, что они Ляхи... аки не християне вамъ, православному християнамъ виброили и учинили Літ. Вед. IV, 136.

ВЫБРЫТВИТИ, дс. *Виголити бритвою.*

XVII. Выбрытвити потылицю Ак. ЮЗР. II. 213 (И. Виш.).

ВЫБУБНЯТИ, дс. *Бити в бубон.*

XVIII. Особно зась довыбшъ въ раду выбубняеть Клим. Вірші. 185.

ВЫБУДОВАНЬЕ, рн. *Чинність від вибудувати.*

XVII. Вѣра есть фундаментъ, иншіи зась цноты нзданіа, албо вибудована Рад. Ог. 263.

ВЫБУДОВАТИ, дс. *Будуючи выставити.*

XVII. Іды по знесеню некоторыхъ общель опѣній, што бы въ учениковъ его умыслахъ вѣра справляла, Всевидиць вибудовалъ самъ за себе и за есѣхъ Копист. Пал. 347.

ВЫБУРКОВАНЬЕ, рн. *Чинність від вибурковати.*

XVII. За 8 фуръ камѣня плазового до вибуркованя рынштоку предъ школою Арх. ЮЗР. I. XI. 443 (1633).

ВЫБУРКОВАТИ, дс. *Виложити, вистелити буркомъ (бруком).*

ВЫБУРЧЕСТВО, рн. (?).

XVIII. Димитрий... поадналъ цехъ... вибурчество и молодчество отбувъ Кн. Цеху Кол. 11-6. (1747).

ВЫУТВѢЛЫЙ, прикм. Тош. що вибутовля.

XVII. На той часъ еще древа яко свѣжоствореніе не были спрощеными и выутовляыми, але здоровыми и цѣлыми жадныхъ дѣръ в себѣ немакочими Рад. Вір. 1443.

ВЫУТВѢТИ, *дс.* Змиривати, згнати.

ВЫБУХНУТИ, *дс.* 1. Викинутися ззначацька; неподівано початись, зрватись.

XVII. Подъ покрите огонь выбухнулъ и запалилъ Крон. Биб. 304-б.

XVIII. Выбухнулъ оги войны оной козачкоп противъ Поляковъ Літ. Вел. IV. 144.

2. Неподівано показатися, вискочити зѣидки.

XVIII. Чернецкий з войскомъ зъ мѣсна скрпотого вибухнувши, розгромилъ (подезд Шведский) Вел. Сказ. 134.—Ординскіе и йска Виговского вибухнувши нечаянно ... вдарили на православныхъ християнов ів. 206—7.—Сила орди зъ одной (сторони) нашімъ въ очи. а другой зъ заду зъ долинь вибухнуло Літ. Вел. III. 443.

ВЫБЫВАНЫЙ, прикм. *Див.* Выбиваемый.

XVIII. С одной стороны выбывано Распятие Ревстръ Ризн. Сѣф. 10-б.

ВЫБИТИ, *дс.* Выбурити, перобурити.

XVII. (Свинторогъ) двѣ лѣта толко выбывши на кнженіи Литовскомъ, спокойно умерлъ Крон. Лит. 325.

ВЫБѢГАНЬЕ, *рн.* Чинність від свобѣтності.

XVI. Ристане, выбѣгане Зиз. Лекс. 106.

ВЫБѢГАТИ, -БѢГНУТИ, -БѢГТИ, -ГЧИ, *дс.* Вийти бісцем, вискочити, вишести.

XV. Полокнѣ же придоша за Росѣ. Гюргевши же выбѣгоша Ин. 219 (1095).—Идите на нь, оже передъ нами не выбѣгнете станьте же около его ів. 330 (1146).—Ти въ Бѣльгородъ вѣхалъ а Борисъ выбѣгъ ів. 415 (1150).

XVII. Порвися вгумнѣ и вся братія... кскокъ выбѣгут, недалеко от монастыра столочого злодѣя з лицемъ найшли Рук. № О. 4^о 86. в. 36.—Гургій з Кіева выбѣгъ, а Імиславъ въ Кіевъ сълъ Крон. Сѣв. 132.

XVIII. Он вор выбѣгъ на двор Прот. Полт. С. IV, 200 (1757).

ВЫБѢРАТИ, *дс.* Див. Выбирати.

XVII. (Семень) з' отнемъ Карнокомъ дяконом... в' селѣ Петровѣ ошнѣ выбѣрале Прот. Полт. С. I. 143-б (1692).

XVIII. Старшихъ себѣ на уряди судовіе выбѣрати Вел. Сказ. 100.—За силу правъ малороссийскихъ надлежить суду генеральному отиравленному быти от депутатовъ з десяти полковъ по одной персонѣ выбѣраемыхъ С. I. Р. 28

ВЫБѢРАТИСЯ, *дс.* Див. Выбиратися.

XVIII. За часу з Чигрина выбѣралися Літ. Вел. II, 35.

ВЫВАБИТИ, *дс.* Ваблячи вивести; виманити.

XVIII. Вывабити Остринина зъ фортелю Літ. Вел. IV. 206.

ВЫВАЖОВАТИ, -ЖИТИ, *дс.* Півважити висаджувати, -дити.

XVII. А вночи увидѣлам, же у комори мебѣтинина виважена и гроши взяти Кн. Мѣск. Полт. 39 (1698).

ВЫВАЛЕНЬЕ, *рн.* Чинність від свобѣтності.

XVII. По земли вправдѣ армату до штурму и вывален'а муру способную зближали Тр. постн. 661.

ВЫВАЛЮВАТИ, -ЛИТИ, *дс.* 1. Ваблячи вичочувати, -чити, викинути; выставити, висадити.

2. Висадити, виперти, виламати, вирвати.

XVII. Статчного въ вицѣ жаднымъ и найсрощшимъ преслѣдованя маллюности отъ прѣдсвязатія его побожного вывалити ячь ани рушити мочи не будутъ Гол. П. М. I. 393 (1631).

3. Ваблячямъ виробити.

XVIII. Шаповаль лямы вывалюеть, що посят молодцы Клим. Вірші, 101.

ВЫВАЛЮВАТИСЯ, -ЛИТИСЯ, *дс.* Ваблячя випасти.

XVI. Скоро нлз (двери) трохи порожено, зъ гаконъ спали и вывалилися Арх. ЮЗР. I. I. 317 (1591).

ВЫВАРКИ, *р.* мн. Решки по виварі чого.

XVIII. Оставниесе же виварки злитъ Мир. дом. лѣч. 44.

ВЫВАРНЫЙ, прикм. Що його виварено.

XVIII. Газда... мучить панови оу годѣ дати... одну вину виварного масла Урб. 56.

ВЫВАРЮВАТИ, -РИТИ, *дс.* Варити витяти.

XVIII. Вываривъ з него воду Клим. Прп. 204.

ВЫВДЯЧИТИ, *дс.* (пол. wywdzięczyć). Виплатити вдячністю.

XVIII. И неслухна есть рѣчь, ажебымо тымъ цѣлымъ житіемъ нашимъ... ему (Хв), яко найвышшому выслуговалиса и вывдчали Панови Науки парох. 162.

ВЫВЕДАНЬЕ, *рн.* Див. Вытѣднѣ.

XVI. Подскрбій... при личѣе масть отложити на выведенѣ ревизора Пам. КК. II, 326 (1557).

ВЫВЕДАТИСЯ, *дс.* Див. Вытѣдатися.

XVI. Теды посылъ панъ Ж. на оглядане и на осветченѣ тыхъ квалтовъ морду и шкодъ о возного, передъ которымъ дѣй выведаси тамъ всего по достатку и списавши зъ созна-

нем возного до книгъ отдамъ Арх. ЮЗР. I, I, 227 (1586).

ВЫВЕДЕНЬЕ, *рн.* (мол. *wywiezenie*). *Див.* *Выведенье*.

XVI. На громаду другую зыйтысе для зешного выведенья и опыту приказалъ Ак. Копи. I, 59 (1596).

ВЫВЕДЕНЬЕ, *рн.* *Чинність від совестию*.

XVII. Тут описано розмножене утискъ и выведене жидовъ в Египту Кв. Рож. 31.

ВЫВЕДОВАНЬЕ, *рн.* *Див.* *Выведенье*.

XVII. Полно было всюду зрады, выведованя Жив. Св. 16-6.

ВЫВЕДЬНЬЕ, *рн.* *Див.* *Выведенье*.

XV. Оучивили еси мжи ими завитыи рюкъ на выведьнью границы ЮРГр. № 36 (1401).

ВЫВЕЗТИ, *де.* *Див.* *Вывозити*.

ВЫВЕРГ(НУТИ), *де.* *Викинути*.

XV. Прочин вон Володимѣръ вывержени быша (XII. на) брегъ Ип. 142 (1043).

XVI. Порядки изъ церкви вывергли Ак. ЗР. IV, 226 (1600).

XVII. Если яков слово мавшь до насъ, всдемъ еще некончине все с памяти свое вывергъ, отписати до насъ постарайся Лѣк. на осп. ум. 28.—Всяку злобу и грѣхъ вывергъли и очистилися Пам. КК, I, 126 (1621).—Ахъ мнѣ южемъ зъ опеки Бозской вывержена Суд Бож. 299.

XVIII. А кости вода вывергла на бергъ Пам. укр. м. II, 340 (Унгв. Рк.).

ВЫВЕРГЪ, *рн.* *Выгидем.* *пороних.*

XVII. Извергъ: Недовосокъ, вывергъ albo дитя мертвоаруженов, выпороток Бер. Лекс. 54.

ВЫВЕРЕЧИ, *де.* *Див.* *Выверг(нути)*.

XV. Всеи хошемы и (князя) выверечи посомъ Ип. 590 (1175).

XVII. Еретиковъ прѣчь выверечи Копист. Пал. 545.

ВЫВЕРЖЕНЬЕ, *рн.* *Викши*.

XVII. Не кысного хлѣба не отвергалъ. кгли онъ о выверженю kwasу мовилъ Кн. о Вѣрѣ. 258.—Вывержен'е оустъ Бер. Лекс. 284.

ВЫВЕРЖЕНЬЕ, *рн.* *Чинність від «вывернути»*.

XVII. Выверженя—разсианіе Синоп. ся. р. 13.

ВЫВЕРНУТИ, *де.* *Див.* *Вывертати*.

ВЫВЕРТАНЬЕ, *рн.* *Чинність від «вывертати»*.

XVI. Выстѣплени: вывертанье Зиз. Лекс. 96.

XVII. Богоборщъ такъ мудрую вѣдомость и вывертане тыхъ словъ апостолскихъ, а не такъ, яковъ сами в собѣ мають. взлѣтъ Тиг. 279 (II. Могилв. 1632).

ВЫВЕРТАТИ, -РНУТИ, *де.* 1. *Перекрутити, тикнути, сивалити, скрутити на другой бѣк.*

XVII. А потомъ изъ постелѣ твоей али живого вывернуть и на землѣ голой тебе положат Діал. о см. 268.—Видѣль... ногу правую выверненную и всю зпухлую Акт. Старод. кн. 100.

XVIII. Зо всего панства твоего выверну тебе Літ. Вел. I, прил. 4.—Дѣжь ся взяла Дншпрова волна, вывернуло дѣвчинонку с чолни Пер. Укр. Лир. 34.—Вѣтеръ страшливый був... дерева вывертаты Оп. ст. кн. 6 (1736).

2. *Перевернути на другой бѣк, на выворот, на олак.*

XVIII. Хмельницький... не малое число козаковъ до орди прибравши шталомъ татарскимъ в бурнусъ и выверненіе кожухъ, чимъ обманулъ Поляковъ Вел. Сказ. 57.

3. *Перекласти.*

XVIII. Псаломъ II против еврейского вывернулемъ на славенскій діалектъ Дн. Марк. II, 238.

4. *Збити, повалити.*

XVI. А затымъ твой доводъ вывернувши, такъ замыкаю: патриарха могъ папежъ отлучити Хр. Фил. Апокр. 1302.

5. *Хибно тлумачити, викладати, перекручувати, перейначувати, калічити, фальшувати.*

XVI. Еретичы вывертают по своеволи боже-ственное писмо Пам. укр. м. V, 173 (1596).

XVII. Ты слова... они (кальвинистовъ) такъ спроче вывернули Кн. Рож. 112.

6. *Збурити, зруйиувати, знищити, знести.*

XVI. Всѣ права посполитые вывернуть вужелися Ак. ЗР. IV, 183 (1598).

XVII. Монастирь зо всѣмъ запалили и вывернули Копист. Пал. 1021.—Блудъ и нечистота дом Бжій вывертають, а чинать его спрочнымъ леговискомъ бѣсовскимъ Ев. Калл. 987.—Ігорь... пошолъ на Половцы, переправившия черезъ Донъ рѣку, мыслячи ихъ зъ гунту вывернути Крон. Соѳ. 187.—За панованя Еліуша Адриана Цесаря под которымъ Іерусалимъ есть выверненый Гал. М. Пр. 54.—Сподѣвался звѣтжити неприятели, и неприятелискія скорбы выверпути, але свои вывернуль, звѣтжениый от неприятели Гал. Боги пог. 21.

XVIII. Вѣру хрѣтианскую вывернути и збурити хотѣл Пам. укр. м. VI, 149 (Рк. Тесл.).

7. *Витрутити, відбіити, викияти, убитити.*

XVIII. Сди у вѣчний нодѣль прѣйдець, то брѣтня утѣтившому что брату вывернути могутъ з отдѣленого его прѣанне Стат. 54.

ВЫВЕРТАТИСЯ, -РНУТИСЯ, *дс.* 1. *Перевертатися, -рнутися на другий бік.*

2. *Перекидатися, -кинутися, випадати, випасти.*

XVII. Палмовія дерева з кореня вивернуті... попадали Жит. Св. 422.

XVIII. В единомъ мѣсто, припознавъ случаємъ вагнали судно на древо... и тамъ всѣ шесть насъ человекъ изъ судна вывернулись Автоб. свящ. 327.—Есть небезпеченство, абыся келнхъ не вывернуть Собр. Прип. 30.

ВЫВЕРТЪТИ, *дс.* *Вертітиямъ видобути, викрутити.*

XVII. Яким... не вѣдаю з якоє причини... свердаюмъ око синові мову... вивертѣль Прот. Поэт. С. I, 158 (1694).—Твой... отчимъ зятя мого, що его ударилъ по щокахъ, з остатное сорочки вивертит, если ты на него отчима не скажешъ іб. 171.

ВЫВЕРТЪТИСЯ, *дс.* *Викрутитися. викнутися вислизнути.*

XVII. Мыслимъ о томъ, якъ бы ся зъ того жарту вывертѣль Копист. Пал. 1061.—В той часъ анъ смертю не одбудемо... анъ жадничи фиклячи не вывертимося Єв. Реш. 13-б.—Смерть... од которой нѣхто не вывертится іб. 404-б.

ВЫВЕРШОВАТИ, *дс.* *Виводити верз.*

XVIII. Цеглу майстрѣ на добромъ мѣстцѣ кладуть и вивершують... а и вперед... цеглу... вивершувано Кн. Нос. 59.

ВЫВЕСТИ, *дс.* *Див. Выводити.*

ВЫВЕТРЕЛЫЙ, *прикм.* *Вивітрілий. що вивітрівся.*

XVI. Елєкторове твоє виветрєлє Антир. 837.

ВЫВЕТРЕТИ, *дс.* *Вивітріти.*

XVI. И листъ тотъ вивітріль Антир. 669.

ВЫВИКЛАТИСЯ, *дс.* (пол. *wywikłać się*). *Випацитися. визволилися. спекатися. збунтиса.*

XVII. Штожъ тогда на то рекутъ протизницы правды, якъ и от анаематы такъ мвогихъ и такъ великихъ благословенихъ отцовъ вывиклатиса могутъ Кн. о Вѣрѣ. 219

ВЫВИНИТИ, *дс.* *Див. Выгѣнати.*

XVII. Если лѣтъ дригустъ дочки поменное Нати Васчыхи... мает Ожелко сын Антипов онмъ з млетности отцевскою... вывинити Ак. Бор. 14 (1637).

ВЫВИРНУТИ, *дс.* *Див. Вывернути.*

XVIII. Колной мѣнѣ кѣше желѣзное управлено в змлю было, тобъ я всю змлю вивирнуль Пер. Отч. Жит. 69.

ВЫВИТИСЯ, *дс.* *Випасти. викнутися з завиття*

XVIII. Вывивнєса из одсѣй своей... оутѣк Пам. укр. ч. I, 162 (Рк. Тесл.).

ВЫВИХНЕНЬЕ, *рн.* *Чиниство від шевелити.*

XVIII. Из вивихненне ноги конской Млр. дом. гѣч. 22.

ВЫВИХНУТИ, *дс.* *Зсизнути. скрутити. сибити з суставу.*

XVIII. Осталъ... одному (коневі) ногу вивихнуль Вид. Нлк. м. 5-б. (1734).

ВЫВОДИТИ, -ВЕСТИ, *дс.* 1. *Ведучи вийти з кѣм, випроводити кого.*

XV. Ту бо оць (Волод. Мон.) далъ ему (Святославові) столъ выведи и и Смоленска Ип. 277 (1114).—Оучничили с даниломъ розвѣздъ и вели облазничеве много добрыхъ люджи на дуброву ЮРГр. № 43 (1411).—Хс... Адамъ от ада вывелъ Чет. 1489, к. 18-б.

XVII. Отець... казалъ єбъ (Ксандру) вывести з сенату Кром. Бѣб. 76.—Знову питалъ бѣсъ старший, если бы хто былъ, штобы его могъ вывести и з церкви вывести Рук. № 0. 4. 36, к. 53.

XVIII. Хс. чи не нарочно от Ляховъ въ Кримъ виправленъ, чтобы обманю вывести орду в Польшу Вел. Сказ. 26.—Клинка вивела, сѣделце вивєсла Рук. К. У. № 21, к. 9.

2. *Зростити, створити; висидити (з яйця).*

XVII. Кокош вывѣвши з ячюкъ своихъ курчата їды ихъ добре подкормить, оуже по тымъ жалного, о нихъ не маеть старня Рад. Ог. (Мирк.) 35.—Всякую душу живую и рушающую, которую выпели воды Рук. Хрон. 2.

3. *Розповідати, отовідати.*

XVIII. Я трудолюбствую трудихся для выгоди твоей... вывести простимъ стилемъ и нарѣчимъ козапкимъ, а части и родѣлами расположити гисторію о войнѣ зъ Поляки Хмєлницкого Вел. Сказ. 3.—Въ князѣ Твардовского... самѣ точію военное... виводилемъ действіє іб. 4.

4. *Визначати. викресляти, витисати.*

XV. Тогда тотъ, хто купитъ нивѣтъ служебникомъ сусѣды того имѣнія позвать, абы при томъ были, какъ тотъ имѣніє ему виводить, хто подаваетъ Ак. ЗР. I, 40 (1420).

5. *Вибудувати (в гору), виставити, вивести.*

XVIII. Подъ землею зроблено церковь... а верхи тои церкви виведено на дворъ землѣ Пути. Ієр. 4.

6. *Чинити, виконувати.*

—*иницицію, слѣдъ, шкрутинію, дос. віджувати, -дити, чинити слѣдство.*

XVI. И шкрутинѣи своеє доброе се бытъ сподєвасть, бо ее выводилъ людьми народу шляхотского Арх. ЮЗР. I. I. 424 (1594).

XVII. Сторона... просила, ижъ въ той мѣре инквизици въ невинности своей не выводила Арх. ЮЗР. VIII, V, 301 (1604).—Послаемъ значного товарища... жемь могъ тво крадежи оглядѣти и вывести слѣдъ чи такъ есть Прот. Полт. С. I, 13 (1691).

XVIII. О какой справѣ все совершенно прилюдне свою инквизицию вывошши, предлагемъ высочайшему разсужденію Суд. Пнкв. 198.

7. *Доводити, виситисловати, вислитити, вискладати, тлумачити.*

XVII. Выводилъ ему (философу)... Бшифаній правду вѣри хрстіанской в писма стога Жлт. Св. 287.—Павел... невинность свою выводилъ почаль id. 473.—Прокопій... долго выводилъ што то за бонове ихъ (богвохвалцев) id. 516.

XVIII. Мнози бо теологове дешкируют і оповѣдают і описуют и выводят намъ филозофовъ о кончинѣ свѣта і о дни судномъ розно и розманто Пам. укр. м. IV, 309 (Рк. Тесл.).—Прислухай же са теперь каждый на семь мосьмъ словѣ... як ти выводит писмо стов воскресенію мртвых id. 312.

8. *Вибрати, виницими.*

XVI. Я тые всѣ справы от мене змышляныс... с книгъ выведу и вымажу Ж. Курб. II, 179 (1583).

ВЫВОДИТСЯ, ВЕСТИСЯ, де. 1. *Видѣти, керейти.*

XVII. Домыслившися Конратъ, вывелся зъ посломъ вонъ. На Дворѣ рекаъ ему тихо посель «стотуй людк» Крон. Св. 302.

XVIII. Если в козакъ выведисъ, а другіе под рутушею... владыцами состоятъ Кв. Місто і тер. 355 (1749).

2. *Усправедливатися, - вистисл, отищати-ся, стиснитися з чого, унесити, - вистисл.*

XVI. Хотелъ ясне а значне то показат и с того са вывести Арх. ЮЗР. VIII, III, 379 (1583).

XVII. (Она) выводилася в том помовеню Модзал. 28 (1666).—Он же Ничпор Жорновый щиплючи славу дому его мляти пна Жученка явче пред многими людьми говорил... в чомъ его млять выводячисъ просилъ вас вышей писалих особ о вчинене справедливости Кв. Мѣск. Полт. 28 (1693).—Сынъ его... питаный, где бы тые побралъ овчины, выводилс ижъ зарѣзали двое овечокъ, уже тому рокъ минувъ Акт. Старод. кн. 25.—Ярославъ... словы покорными Володимера ублагалъ и вывелся. же ничего такого никгды не мыслилъ Рук. Хрон. 444.

XVIII. Вы есте шпѣги, кичьлюве, просмотрете города моего... Выведѣте са, вслите

добрымъ люде Пам. укр. м. I, 168 (Рк. Тесл.).—Нас црь оушитких погубит, бо мы ся выводили Велиаином id. 169.—Если обжалованній до року и шесть недель гдейтом выведется то все забранное от кого нибудъ ему пополянит би Стат. 65.

3. *Бути доведеним.*

XVI. Въ прешлыхъ... роадѣлѣхъ вывелася слушность и повага синоду Берестейского Хр. Фил. Апокр. 1304.

4. *Зникати, переставати бути.*

XVIII. А разбон и до днесъ не выводятся Пелгр. Ип. Виш. 11.

ВЫВОДНЕ, - Ъ, присл. (пол. wywodnie). *Довідно, переконуюче.*

XVII. Прѣтелий: выводнѣ, з' дорода Бер. Лекс. 132.

ВЫВОДНЫЙ, присл. 1. *Що береться за свід (з одной посилости в другу).*

XVI. Коли нашъ человекъ въ княского человека, або въ панского, або в змянского пойметъ дѣвку, ино выводная куница тому государю, в чьего человека дѣвку пойметъ Ак. ЗР. I, 35 (1507).

2. *Що чого можна вивести, довідно показати.*

XVII. Словопрѣніе: выставнаа мова, выгоднаа мова Бер. Лекс. 149.—Тая натура... розумом не ест выводна Жлт. Св. 86.

ВЫВОДЪ, рк. 1. *Виведення; (роду) генсальовія.*

XVIII. Я... понудихся... вивести... гисторию о войнѣ зъ Поляки Хмельницкого. В яком выводѣ, въ книзѣ Твардовского... самое точию военное... выводилемъ дѣйствіе Вел. Сказ. 3.—О навязку за выводомъ пляхетства ведлугъ артикула 50 С. і Р. 12.

2. *Наведення доводів, аргументація, об'яснення.*

XVI. Степанъ Хмара отъ князя старосты питанъ: если бы онъ мелъ слушный выводъ, ижъ онъ въ томъ обвиненю о забитье дядеа своего не естъ винный? Чимъ бы ся подле права отъ того отвести мелъ? Ино на то Степанъ Хмара толко поведилъ: «выводовъ жадныхъ ившихъ не маю, толко, иж-ем не виненъ, готовъ есмь присягою моею телесною того поправити и от такового обжалованя откестися Кн. Гродск. Луцк. 1573, к. 382-6.—Выводовъ его слушать не хотѣли Ак. ЗР. IV, 161 (1597).—Самъ ставши и того гостя своего ку выводомъ тое згубы поставилъ Арх. ЮЗР. VI, I, 271 (1698).—Каждый безъ великого выводу снадне бачить Хр. Фил. Апокр. 1096.—Дай ми вывод об каждом словѣ Катех. 9.

XVII. Теды на выводъ невинности своео бралася до шкрупиниумъ Арх. ЮЗР. VIII, III,

518 (1606).—Исправитися правды свои и выводъ о себѣ дати, чого и право всѣхъ народовъ допущаетъ Копист. Полт. 318.—Предъ нами даль о собѣ пристойный выводъ, ижъ есть правдиве и канонне... посвященъ Год. П. М. II, 53 (П. Мог. 1633).—Не потреба там (на суду)... анѣ доводу, анѣ выводу Бв. Реш. 29-6.—Мы... дали слушний выводъ и атестацію Прот. Полт. С. I, 29 (1676).—Нечистымъ мыслямъ абы ся охотне спротивитъ могло, выводы и способы розмантїе Рук. № 0. 4° 86 к. 65.—Гапоненко ис себе найпервей выводъ даль, ижъ въ тымъ бою не всть виненъ Прот. Борз. Рат. 57 (1676).—Вогданъ Науменко повидаль... и пыгалъ ихъ: где ночовалисте? Они выводу слушного на тое не дали Арх. ЮЗР. IV, I, 110 (1683).—Знайшол в ремесника Овчинка чтири овчыны и пятаю козалину, где, домовляючися справедливости, потребовал предъ урядомъ выводу Акт. Старод. кн. 25.—Поручка даль выводъ з того, ижъ купилъ того коня в Якова Гутника ів. 28.—Стого Афанасия безъ суду и выводу пesar... на выгнане осудилъ Крон. Бзб. 278-6.

XVIII. И такъ емъ слушний господареви выводъ давъ, жемъ нѣгды виннимъ не зоставъ Укр. Р. Арх. IX, 71.

3. *Унесивення себе, унесивлюоче об'янення.*

XVI. Они деѣ не посылаючися тамъ, зни прыпускаючися на выводъ его, одно своеволие его безъ лица и кромъ права, поймавши, стали быти Ак. Копи. С. 38 (1564).—Мы... вглянувши въ справы и доводы отца Феофановы... веказали есмо, водлугъ выводовъ отца Гедниона... отиестисе, то всть присегнути, самому отцу Гедниону, епископу Львовскому, яко о томъ не ведалъ и чинити не казалъ братаничу своему Арх. ЮЗР. I, I, 271-2 (1591).—Староста самъ на суде седечи, не слушаючи статечне выводовъ ... владыки, сторону слова ущипливые мовити учить ів. 313 (1591).

XVII. Иванъ Бутко... якобы хотѣлъ з себе винодъ дати, кидался до Хвидора Буцкого для признаня з выни талярѣв ста Ак. Полт. Гор. Ур. I, 7 (1664).—Мнѣ небожчикъ многие шкоди строилъ, а зособна стерялъ мы овечокъ болшей сорока, конъверсуючи съ прибишами, по тыхъ овечкахъ жадного мы выводу небожчикъ не даль ів. 144 (1669).—Леско... за того овчара жадного з себе выводу не даль Прот. Полт. С. I, 17-6. (1674).—Татяна, даючи з себе выводъ ставила заводцовъ своихъ, отъ которыхъ кунномъ собѣ змъ одинадцеть шаговъ достала (паніову) Прот. спр. пот. 99.

XVIII. И такъ емъ слушний господареви выводъ давъ, жемъ нѣгды виннимъ не зоставъ Укр. Р. Арх. IX, 71.

ВЫВОМЕНЬЕ, *рн. Чинність від євмодитилю.*

XVI. И по немалымъ вывоженью ненадежности въ той справе судови кгородскому Луцкому до того, тотъ умоцованный отца владыки Луцкого показавъ привилей короля Арх. ЮЗР. I, I, 312 (1591).

XVII. Инквизиторюв... за неумѣтностъ в вывоженю инквизициѣ судъ нивѣшний велѣлъ кагати влязнемъ Прот. Полт. С. I, 148 (1691).

ВЫВОЗИТИ, -ВЕЗТИ, *дс. Випроваджувати везучи.*

XV. А до Угоръ и до Весарабъ свободно имъ вывозяти сукна Ак. ЗР. I, 31 (1407).

XVI. Они тотъ погребъ въ Доросмыне выпустили, и потесали, и вывезли на красное Арх. ЮЗР. I, I, 38 (1571).

XVII. Не признавайся нѣкому, що я тебе вивѣзъ Прот. Полт. С. I, 82 (1690).

XVIII. Всѣ арматы... повинни королю шведскому отдави бити, опрочъ тихъ, що з собою... Чарнепкий... вивезти мѣтъ Вол. Сказ. 127.

ВЫВОЗИТИСЯ, -ВЕЗТИСЯ, *дс. Вивізати, вивозитися.*

XVI. Со всѣми маестностями своими мѣля вывозитися съ панства нашего до земля Туршков Ак. ЮЗР. I, 107 (1540).

ВЫВОЛАНЕЦЪ, *рн. (пол. wywołaniec). Чоловік вигнаний, виділений з краю, вигнанець, банита.*

XVI. Епископы выволанцами и выгнанцами zostали Хр. Фил. Апокр. 1434.—Прислала сторона противная... Никифора Тура (выволанца и выклятого) Антир. 535.

XVII. Ихъ, яко выволанцовъ нигдѣ въ имѣняхъ и въ домехъ своихъ не переховывали Ак. ЮЗР. II, 34 (1605).—Абы о томъ ведаючи съ пререченымъ Мартиномъ Межинскимъ, яко банитомъ и выволанцомъ... жадного сполку ани обцованя не мели Арх. ЮЗР. VI, I, 367 (1611).—Тая унѣ выволанцемъ перковнымъ... всть смачна Наука о прот. ун. 14 (1626).—Естем теперъ яко выволанецъ в землѣ непрітедскомъ Бв. Реш. 206.

XVIII. Если би кому придалося такого выволанца забить, тогда тотъ кто его убьетъ головщизни платитъ, и жадной вини за тое на себѣ поносить не имѣтъ С. і Р. 49.

ВЫВОЛАНЬЕ, *рн. Чинність від євволантїлю.*

XVI. Въ недѣлю по службе Вожой было выволанье и проклянанье владыки львовского Кул. Мат. I, 60 (1592).—А позваного на упадъ въ зыску поводови вѣдаты допуща

а по отриманю зыску на горло всказує и выволанє вѣчноє наказує Арх. ЮЗР. I, VI, 126 (1597).

XVII. Абы тылко былъ отъ выволаня волнымъ и выгнаня такъ спросного Рук. Хрон. 143.

XVIII. О способъ выволаня такими словами гдижъ учинившы и зверхности государевой и праву учинокъ противной и в отвѣтъ не сталь того для с панствъ нашихъ выволаиваемъ Стат. 65.

ВЫВОЛОКАТИ, - КОВАТИ, - ЧОВАТИ, ВЫВОЛОКТИ, - ЛОЧИ, *дс. Волочачи тягати, вишляти.*

XV. И почаша ирошати Кузмище: кдѣ есть убить господинъ? и рекоша: лежить ти выволочень в огородъ Ип. 590 (1175).

XVI. Они... мя въ голову... вже зъ воды выволокли, также шкодливе зранили Арх. ЮЗР. I, I, 16 (1569).—Мене самую ашарпавши с того двора моего молно квалтомъ взавши аж за ворота выволокъ Ж. Курб. II, 260 (1576).—Петръ стый... выволочоваль их (члкъ) ис темного моря, то есть от грѣховъ и темностей от бояхвалства Отч. Пер. Полт. 73-74.

XVII. Трафилося мнѣ пѣшо идучи, теди-м небожника Івана в его утрапеню видячи, же смертю мѣлъ ковати в озерѣ и выволокли, не могъдем починити, бо-м пѣший Ак. Полт. Гор. Ур. I, 211 (1676).—Мартирианъ... протягнувъ руку и выволокъ еи з воды Гал. Боги пог. 3.—Люде тамошни их выволоковали (з озера) и великую зъ них користь брали Крон. Соє. 281.

XVIII. Пси... з двори в кого где що выволокають Клим. Вірші, 137.—Силою агглы бжии выволокутъ из гроба, хочай би и не хотѣлъ Нам. укр. м. IV, 312 (Рк. Тесл.).—Трупы онихъ побитихъ янчаровъ выволокли зъ Сѣчи Дивпровимъ, одати глубинамъ и бистринамъ Літ. Вел. II, 363.

ВЫВОЛОЧЕНЬЕ, *рн. Чинність від свыволочити.*

XVI. Отнялемъ людей и выволоченемъ квалтовнымъ з двора спокойного держаня выбил Ж. Курб. II, 260 (1576).

XVIII. (Трупы) до выволоченя готовати приказано Літ. Вел. II, 363.

ВЫВОЛЫВАТИ, - ВОЛАТИ, *дс. 1. Оголосити.*

XVI. Уставу нашу... казали есмо... по всей земли Жомойтской выволати и оповѣдати Ак. ЗР. II, 367 (1540).—Не выволано того по торгахъ Гр. кн. Літ. 95.

XVIII. Заразъ выволано, абы чекановъ никто не смѣлъ носить Літ. Черн. 75.

2. *Вигнати, вишляти.*

XVI. Наконецъ привелъ его милость люди зъ собою выволаные и посторонные, всей речи носполитой подозреные зъ обчихъ неприятельскихъ панствъ Берест. соб. 190.

XVII. Зо всехъ земель... выволать есмо велѣли (архимандрита) Ак. ЗР. IV, 242 (1602).

—Оныхъ поповъ... зо всехъ панствъ нашихъ выволать есмо казали Ак. ЮЗР. II, 34 (1605).—Незбожникове и тыи которыми стыхъ иконовъ чести не приимовали, выволаны суть и анаемѣ... выданы Тр. поста. 295.—Выгнали пречъ кроля Тарквиніуса и весь его народъ и тыхъ, которыми сторону его держали и выволали вѣчне Рук. Хрон. 143.—Монаше, от початку свѣта есть выволаное, яко начало всего слога, порождоване Домецк. 99.

XVIII. О томъ неосломъ противнику или сколько ихъ будетъ... гетманской власти урядъ ознаимить должень, а от тон власти розказано будетъ ихъ выволать, то есть чести лишитъ С. і Р. 48-б.—Вигнать з мѣста и выволать за проделность Стат. 35-б.

ВЫВОЛЫВАТИСЯ, - ЛАТИСЯ, *дс. 1. Выялятися.*

XVI. Шило въ мѣху не затантсѣ, але еи выволаиваетъ и показуєтъ Хр. Фил. Апокр. 1158.

2. *Выялятися, - гнатися.*

XVIII. А при справкѣ глейта самъ справщикъ за подобную своволю чести и горло, а збѣвши чести дому тратитъ и выволаиваетъ Стат. 31-б.

ВЫВОЛѢКАТИ, *дс. Див. Выволокати.*

XVII. Дѣтемъ своимъ... з уст хлѣбъ выволѣкалъ Ев. Реш. 232-б.

XVIII. (Трупы) плитами и брилами виволѣкати Літ. Вел. II, 363.

ВЫВОМѢТОВАТИ, *дс. Виблювати.*

XVIII. Видно зъ молока, которое дитя высавши хочай би заразъ вивомѣтовало, одкакъ уже нерѣдкое будетъ, але въ грудочки зсядется Ди. Марк. II, 252.

ВЫВОРОТНЫЙ, *прикм. Що висерта, перекручує, титрий, підступний.*

XVII. Выворотный и выворотный писавя способъ Колист. Пал. 323.

ВЫВОРОТЬ, *рн. 1. Выворочення, висертення.*

2. *Вибіг, викрут, титристъ.*

XVII. Вымысли и вывороты и небылицы змышляючи Колист. Пал. 317.

ВЫВОРОЧАНЬЕ, *рн. Чинність від ставирочати.*

XVII. Люде многи въ вырозумѣню або рачей въ выворочанью слов его суть ложны Колист. Пал. 355-б.

ВЫВОРОЧАТИ, ВЫВОРОЧОВАТИ, дс. 1.*Вивертати, перекидати. ва.ити.*

XVI. Покой... лепший далеко, анижъ война внутривая, которая посполите и панства зъ кгрунту выворочеть Отп. И. П. кл. Остр. 1057.

XVII. Вѣтеръ выворочаетъ дерева высокія Гал. Кл. Раз. 204.—Выворочали обозы Ев. Реш. 82-а.

XVIII. Выворочувать (фіалки з цукром) нѣ бумажніе коробочки Разн. марц. 241.

2. *Вивертати, руйнувати, нищити.*

XVI. Побожности не виворочаетъ тая подданость Хр. Фил. Апокр. 1728.

3. *Відкидати, заперечувати.*

XVIII. Осторогъ любо жарливо одоавался виворочуючи тоє же мы Хановъ не обѣдали отнюдь вѣчого кромѣ королевской приязни Літ. Вел. IV, 74.

4. *Перекручувати, калічити.*

XVII. Црквѣ... такъ вѣритъ, такъ визнаваесть и ничего до тыхъ словъ а ни придаесть, а ни уймуть. а ни ихъ якъ колвекъ ницуетъ и виворочаетъ Каз. Карп. дг.—Злосливыхъ абовѣмъ сукцессоровъ, то естъ наступниковъ Акиндиповыхъ... (Григор Великий) словами и писмы Бгдохновенными презъ многіи способы виворочаетъ и потлумлаесть Тр. постн. 397.—Новокрещены виворочаютъ тья слова своими выкладами Кя. Рож. 98

ВЫВРАЩАТИ, дс. (ц. сл.). *Див. Выворочати.*

XVI. Слова листу напезжового вивращаесть Антир. 713.—И Павелъ аностоль не для Ерусалима до Петра приходилъ, яко ты вивращаесть Отп. И. П. кл. Остр. 1077.

ВЫВЧАСОВАТИ, дс. *Вжити доволі часу, випочити вѣдно.*

XVII. Жолнире, тутъ будутъ стали, не барзо ся вивчасуютъ Арх. ЮЗР. III. IV, 761 (1652).

ВЫВЫШАТИ, ВЫВЫШАТИ, -ШИТИ, дс. *Див. Вывышати.*

XVII. Людей понижаесть а себе самъ вывышаесть Крон. Боб. 165-б.—Мамъ дочку... презъ которую... потомство твое може бытъ вывышено Жив. Св. 105-б.

XVIII. Самарянинъ выдачи себе оуволненнимъ и очищеннымъ повернуваъ назадъ выхваляючи и невышшючи Бга Науки парол. III.

ВЫВЫШАТЕЛЬ, рм. *Той што вывышаеъ.*

XVII. Юань... мѣль... слави своей вивышателя... атченника поганина Ев. Реш. 233.

ВЫВЫШАТИ, ВЫВЫШАТИ, -СИТИ, -ШИТИ, дс. *Вивосити в гору робити вищимъ, підносити на вищій ступінь в діяности, влічити.*

XVI. Яко вырозумѣли есмо съ повѣсти ихъ о вывышовой мысли и досыть гордомъ предсвятятѣ того сусѣда нашего Ак. ЗР. III. 224 (1578).—Вывышайте Господа Бога нашего я кланайтеса подножкови ногъ Его Пам. укр. м. V, 158 (1596).—Над звѣздами небесными вывышшу столицу мою Хр. Фил. Апокр. 1408.

XVII. Надъ апостола вывышшилъ его (Петра) Копист. Пал. 452.—(Марія Египетская) одошла до пущи и вдала себе в великую повстагливость и цноты, и такъ барзо вывышена есть безстрастїемъ, же и рѣки воднистыми ногами переходила Тр. постн. 698.—Належить мнѣ хвалити и вывышати Пречистую Дѣву, бо ви вывышшилъ Бгъ на земли Гал. Кл. Раз. 316.—Вывышаючи негдысь фаронъ царь египетскій Іосифа знялъ зъ руки своей перстенъ Рад. (Марк.) 28.

XVIII. На що себе, богачу, такъ вывышаесть, же наддер себе надъ всѣмъ мавшь Бог. и Лаз. 61.—Не понижаючи иншихъ и себе надъ инихъ не вывышшаючи Полѣт. 53.—Иди за высокую працу немертелною памятію кого оздобят и домъ его вывышшают, щастїи Божє такоє риперство Літ. Вел. IV, 197.

ВЫВЫШАТИСЯ, ВЫВЫШШАТИСЯ, -СИТИСЯ, -ШШИТИСЯ, дс. *Зноситися високо, на високе становище; п'ястися, пишатися, дерти носа.*

XVI. Мѣль антихристь... поднести и вывысити сѣ надъ всакого называемого Бога Пам. укр. м. V, 144 (1596).

XVII. Тогда сѣ вывыш'шавъ, кгда сѣ понизити стараетъ Лѣк. на осп. ум. 25.—Лѣштин естъ речъ, гдыся грѣшныи наворочаетъ, авижли гды цнотливый вывышшавъ и пишитъ Тр. постн. 11.—Справедливый зъ своихъ добрыхъ учинковъ вывышавъ Ев. Реш. 78-б.—Крол... дабы ся щастямъ сегосвѣтнымъ не вивышалъ... казал... глатя такыи слова... памятай кролю, жеє человекъ смертелный ів. 450-б.

XVIII. Господь Богъ запрѣтилъ пресвятимъ своимъ словомъ, абы не могль ся на высоту вывысити и въ широту ширити вшелякій гостецъ Угр. Згг. 55.—Справедливыи вывышшают сѣ, а грѣшныи понижают сѣ Пам. укр. м. IV, 207 (Огл. Рк.).

ВЫВЫШЕНЬЕ, рн. *Чинність від чывысити.*

XVI. Вывышенье на владыство Ак. ЮЗР. II, 29 (1502).—Ихъ заховуемъ вѣале, зъ примноженьемъ ласки нашея и вывышеньемъ учтивости но упокою па тыхъ владычствахъ Кул. Маг. I, 61 (1592).—Не такъ много для пожитковъ своихъ и вывышенья, яко болшей

для помноженъ хвалы Божоѣ Ак. ЗР. IV, 85 (1595).

XVII. Вывышпенє гордых понижоу Лѣк. на осп. ум. 12.—(Душа) в наибольшій засѣ ласѣ Бжои пыхи и вывышенє вшелєко выстерегаласє Тит. 241 (II. Могила, 1630).—Вывышенє фамилій Кокист. Пал. 1114.—Дякуємъ за ви оувѣбєнє и вывышпенє над всѣ серафими Гол. II. М. II, 219 (Муст. 1642).—Обѣдалъ вывышпенє падъ всѣхъ Рук. Хрон. 165.

ВЫВѢДАНЬЕ, *рм.* Чинність від *свят-дати*.

XVI. Его милость на вывѣданье... тыхъ кривдъ... послати вже рачиль посланьцовъ своихъ Ак. ЗР. III, 10 (1547).—Ижъ нѣкаторые розные особы пущи и озера... до имѣньевъ своихъ привлачили: для того его королевская милость, къ вывѣданью ревизоровъ выслати рачить ів. IV, 3 (1588).

ВЫВѢДОВАНЬЕ, *рм.* Чинність від *свят-довати*.

XVII. Црь... выслалъ слуги на вывѣдованє Жит. Св. 430-б.—Судъ для грунтовнѣйшого вывѣдованья правды допустилъ Степановъ... абы ехалъ Прот. Полт. С. I, 192-б. (1697).

ВЫВѢДОВАТИ,-ДАТИ, *дс.* Вибирати,-брати відомости. випитувати,-тати.

XVII. Нашѣ посланцѣ вывѣдовали, що бы то значило Арх. ЮЗР. I, VI, 711 (1635—6).—(Тригор и Настя) як тепер вывѣдалемъ слушними доводами, дитя сплодили Прот. Полт. С. I, 127-б. (1691).

ВЫВѢДОВАТИСЯ,-ДАТИСЯ, *дс.* Дізнаватися -знатися, випитуватися,-татися.

XVI. Ото возный прѣѣхалъ изъ шляхтою, вывѣдаючись, хто и для которе причины того жида у вязеня посадилъ Кн. Гродск. Луцк. 1573, к. 278.—О многихъ речахъ... вывѣдатися можемъ Хр. Фил. Апокр. 1018.

XVII. О святомъ символѣ отъ насъ вывѣдовался Кокист. Пал. 730.—(Володимир) послалъ своихъ пословъ въ розныя панства, абы вывѣдалися всѣхъ вѣрѣ, закопа и церемоній Крон. Сов. 22.—Судъ... вывѣдуючися правды Хвєска Поповича вздасть на трикратную муку Арх. Мот. 129 (1683).—Я вывѣдалася по самій слушности, що Харько Педорченко тоємъ жъ крадежемъ бавився Ак. Полт. С. 35.—Вывѣдался причины его шалєнства Рук. Хрон. 77.

XVIII. Вывѣдовала сє, яко есть имено снѣ ихъ? Пам. укр. м. II, 416 (Літм. Рк.).—О его замислахъ... Поляки... не могли истотне вывѣдатися Вел. Сказ. 28.

ВЫВѢДОКЪ, *рм.; мн.* **ВЫВѢДКИ**, *свят-уважня*.

XVII. Перше завидна припов на вивѣдки Микита Прот. Полт. С. I, 199 (1698).—Онъ то послалъ на вивѣдки, що ся тутъ дѣють Рук. Хрон. 100.

XVIII. Выправилъ справнихъ людей своихъ для вывѣдку о силѣ войска Чернецкого Вел. Сказ. 71.

ВЫВѢДЧИКЪ, *рм.* Той що *свидѣується*.

XVIII. Возвѣщаютъ вивѣдчики Полскіи, яко Отоманинъ съ трема стами Турковъ а сотцемъ Татаровъ тысячами близко уже притягаеть Літ. Вел. I. прил. 7.

ВЫВѢНИТИ, *дс.* 1. *Усунути від посідання вѣна (части маєтку, що записав жонѣ чоловік).*

XVIII. Женѣ от мужа не вивѣненой до живота еи јли до виходу замужъ равная часть з дѣтми Стат. 92.

2. *Випосажити у виправу.*

XVIII. Дѣти жъ нашы. какъ то дочери, которіе при выданьи въ замуже, совсѣмъ настояще вивѣнены, ни въ чомъ къ оставшомуся имѣнью касатися... не должны Арх. Мот. 108 (1766).

ВЫВѢНШОВАТИ, *дс.* Урядити, обмислити у все потрібне.

XVIII. Пасѣку почасті Пѣтеримъ огородилъ, какъ есть вивѣншовалъ Листи Конт. 24.

ВЫВѢЯТИ, *дс.* Віячи вигнати, вигнати, викинути.

XVII. Протягом часу жадная оказія з сердыи вѣдєбности твоей вывѣяти не здола Арх. ЮЗР. I, XII, 567 (1657).

ВЫВѢЗАНЬЕ, *рм.* Чинність від *связати*.

XVIII. Еслиб з очевистихъ рѣчей сторонн жалобной з урядомъ неправилное сказаніе... которого уряду показалося, тогда... обѣдженному должно быть вивязаніє дано и имѣніє или грунт отсуженный пакѣ ему приверненъ С. і Р. 34.

ВЫВѢЗАТИ, *дс.* 1. *Вуняти з увязаня.* 2. *Задолжити.*

ВЫВѢЯЛЫЙ, *прикм.* Що *св'ял*.

XVII. Толко отруби zostалы вывѣялыє во всей спижарни Жив. Св. 168-б.

ВЫВѢЯНУТИ, *дс.* *В'янучи вичогти, вичогти.*

ВЫГАДКА, *рж.* Те що *выгадано*.

XVII. Отновѣди своей росправу... на выгадки ихъ учинивши, до отповѣди ихъ на наша каноны... приступую Кокист. Пал. 672.

ВЫГАДОВАТИ,-ДАТИ, *дс.* *Гаданнямъ вичисляти,-считати.*

XVII. То соут выгаданін повѣсти о немъ Ал. Печ. 180.

XVIII. Лишнего ничего не выгадуѣ Клим. Прип. 267.—Чого наши не выгадують ів. 256.

ВЫГАЖАТИ, *де. Див. Выгонати.*

XVII. Ведле поволая и повинности моѣ епископскоѣ оуслужовал и выгажалъ ближнимъ моѣмъ Пр. Жел. Гл.—Доброму жаданю милостей вашихъ выгажамъ Діар. Фил. 62.—(Люде землю) збогачаютъ пѣвтами иресличными, не тылко выгажаючи потребѣ царей, князей... але и оубогихъ Рад. Ог. 296.—Лѣпше даємо о тѣло, лѣпше ему выгажаемо въ его пожадливість ів. 691.—Выгажаючи имъ, (Новгородцямъ) Святославъ отослалъ сына своего къ Смоленску Крон. Соф. 149.

ВЫГАНІТИ, *де. Ганячи висловити.*

XVII. Блуди его въ писемъ оніе выганилъ Рук. Хрон. 304.

ВЫГАНЯНЬЕ, *ри. Чинність він виганяти.*

XVII. Отго дар духовный, овый ти достоинство маючи грѣховъ отпустъ, а овый дивлов выганявие Кн. о Вѣрѣ, 237.—Теды барьзо великихъ бѣдъ выганяния и битя ричъ трѣвали Жит. Петра. 81.

ВЫГАНЯТИ, - **ГНАТИ**, *де. Женуци випрошаджувати. - дити; виперти, усунути, викинути.*

XV. Всеволодъ же... поча слати ко Олговичемъ... проса оу нихъ Мьстислава Романовича а Ярополка велѣ имъ выгнати... и Романа отстоупити Мьстиславича Ип. 700 (1196).—Бъ выгнаа Адама и Еву изъ раѣ Чет. 1489 к. 23-б.

XVI. (Тайдуки) квалтомъ зъ двоимъ (мене) дѣбили и выгнали о польночи Арх. ЮЗР. I. I. 319 (1591).

XVII. Вигналемъ рано пасти товаръ по стой недели Ак. Полт. Гор. Ур. II, 91 (1671).—Госта, приходна и оубогого изъ двора ихъ вигнаеть Гал. Гр. Розм. 23.—Слугу на коня сажаемо, а пава... пѣшо виганяемо Каз. 32, к. 140.—Не мѣла тон моцы оная музыка абы шатаны виганяти Кн. Рож. 71.—Есть ли межи нами, который, штобы его штучне з перкви вигналъ Рук. № (1). 4^о 86, к. 52.—Непріятели нашѣ ударили на замокъ, и взяли все доброе наше... а мене з дому власного спросне вигнали ів. 53.—За чтожесь Адама вигналъ з раю, а за грѣхъ? Рад. Віп. 154.—Вислалъ орду у Волоскую землю виганяти жолнѣровъ Літ. Сам. 118.

XVIII. Врагъ... вигналъ билъ... зъ дому і осѣдлости... Хмельницкого Вел. Сказ. 7.—А коли ораня, жнива; кузба албо винобръня застане, не буде панумъ слобудно кметя оу таку дорогу выгнати Урб. 33.—Будетъ выга-

нати отрочат в семи лѣтахъ на войну Пам. укр. м. IV. 296 (Рк. Тесл.).

ВЫГАНЯТИСЯ, - **ГНАТИСЯ**, *де. Бути вигнанымъ.*

XVII. Выженутся дѣволы пречъ Рук. Хрон. 135.

ВЫГАПТОВАТИ, *де. Вишити галтомъ.*

XVII. Кирилъ... указалъ запону, на которой выгаптований судъ Бжій Жив. Св. 436.

XVIII. Выгаптовано златомъ изображение спасителя Ризн. Соф. кн. 32.

ВЫГАСТИ, *де. Згастити ціском; смерти, зникнути.*

XVIII. Вѣри выгаста Літ. Вел. III, 211.

ВЫГАФТОВАТИ, *де. Див. Выгаптовати.*

XVII. Былъ мистерне выгафтований страшный судъ Божій Кошпст. Пал. 975.—(Шата) была аснаа весолаа, лѣлвовыхъ квѣтовъ влоромъ выгафтованаа Рад. Віп. 345.

ВЫГАЧОВАТИ, - **ТИТИ**, *де. Вистеляти, лити, виглядати, - части галтлю.*

XVII. Казали-смо Вакулѣ, жеби попресталъ уже перешкоды в подтопеню грѣбѣ Ивановой чинити и подтопнватъ выгачивши Ак. Полт. Гор. Ур. I, 204 (1670).

XVIII. Дозорца... не важился лотоковъ и на едень цалъ од скринного бруса вигачовати Ак. Мг. м. 130 (1712).

ВЫГИБНУТИ, **ВЫГИНУТИ**, *де. Згинути до щадку.*

XVI. Народове бо и кролеве... выгинуть о ед. вѣрѣ, 612.

XVII. Ихъ (нѣмцовъ) барзо много погнуло и остатокъ бы былъ выгнууль Літ. Льв. 259.—Хтобы нначеи чиниль... все племя его выгинетъ Крон. Боб. 64.

XVIII. Вѣвцѣ на хромоту выгibli Літ. Гукл. 76.—Абы лихы звѣри выгibli Урб. 56.

ВЫГЛАДИТИ, *де. 1. Зробити гладким, рѣнимъ.*

XVIII. Столяру что вигладилъ три дощечки для исправки свѣчъ трикырныхъ... далъ 5 к. Ризн. Соф. кн. 128-б.

2. *Затерти, замазати, вискреслити.*

XVI. Чомоу ихъ имена с книгъ живота вигладити усмьуете Отп. кл. Остр. И. П. 422.

XVII. Грѣхи, которые по окрещенію пополнены бывають, през тайну албо мустиріонъ покаянія виглажены бывають Гол. П. М. II. 214 (Муст. 1642).

3. *Винищити до щадку.*

XVII. На тое вси люде плакали, Богу сотворителю молилися, абы таковыхъ своевольниковъ вечно wygladiti рачиль Кул. Мат. I, 81 (1603).—Заправды всѣ тыи (ученыи мужи) и тыи

подобны выглажены суть Арх. ЮЗР. I. VIII. 118 (1632). Выгнать Бг... такъ съ гроизе была розгнѣвалъ, же мужикны и невѣсты, старыѣ и молодыѣ, зѣры и бѣды, згола выгладити была спорадилъ Бв. Балл. 289.—По нашему проклятво значитъ выгубити, выгладити Кн. Рож. 55.—Валакт... рекъ до старшихъ... выгладит нас той люд и истребит Крон. Боб. 58.—Всѣ таж покуса обѣоголовска на тот часъ вѣтъ мечем выглажона Збѣри. 1693, к. 176.

XVIII. Интенция рѣчи посполитою не инна была, толко ускуромити козаковъ, але не выгладити Лѣт. Вел. IV. 221.

ВЫГЛАЖЕНЬЕ, *рж. Чинність від «выглажити».*

XVII. Не будуть воды потопныя къ выглаженью всякого тѣла Рук. Хрон. 5.

ВЫГЛЕДАНЬЕ, ВЫГЛЯДАНЬЕ, *рж. Чинність від «выглядати, выгладити».*

XVI. Выгляданье за некараньемъ и негамонаньемъ утисненыхъ Хр. Фил. Апокр. 1800.

ВЫГЛЕДАТИ, ВЫГЛЯДАТИ, - ГЛЯНУТИ, *рж. 1. Выглядились дивитись.*

XVI. Видели всемо отца Геднона Болобана, который, дверцами съ церкви выглянувши, самъ намъ ся оповедаль и светилъ Арх. ЮЗР. I. VI. 164 (1597).

XVII. Зигнемунда жъ частенько зъ окна выглядала, на всякъ часъ и минуту Звѣздарда чекала Нов. Бокк. 296.

XVIII. А я бынамитѣй на тое не дбаю, до полудня сичи з ложка выглядаяю Пер. Мат. I. I. 161.

2. *Чекати нетерпяче.*

XVII. Оного (царства) въ небѣ вѣчного жадаемо и выглядяемо Кописет. Пал. 866.—Я тежъ особливой за послуги мои хути ихъ милостей выглядаяю Діар. Фил. 82.—Алексея, моего сына выглядаяю, ачей чи не явится онъ зъ якого краю Др. Ол. Ч. Б. 173.—(Я Семень Палѣй) покорне выглядаяю ординансу панского Эварн. Источ. I. 505 (1693).

XVIII. Сину хенте ты чекаемъ, миле на ты выглядаяемъ Укр. Р. Арх. X. 425.—О жалю мой незносный: больше ли чекати? крайней ли погибели еще выглядати? Др. Богд. Хм. 142.

ВЫГНАНЕЦЪ, *рж. Той, що його покарано на вигнання; що живе на вигнанні.*

XVII. З роскоши райской вигнанцами стали смо и выверженными през зазрость вожа злосты оужа и неприятеля Тр. постн. 10.—Земля котрая мѣтнемъ была для вигнанцовъ, тая способна вѣтъ для нѣжныхъ мешканцовъ Бер. Вірші. 1. Естем тепер яко... вигнаецъ в землѣ

неприятельской Бв. Реш. 206.—(Адамъ) мешкаль вигнанцемъ на земаѣ къ восходовой части Елема Крон. Боб. 6.

XVIII. Сумми для уконтированія шляхти вигнанцовъ з тихъ воеводствъ и повѣтовъ Лѣт. Вел. II, 131.—Жидовс... волочаться яко вигнанцѣ Пам. укр. м. II, 105 (Рк. Тесл.).

ВЫГНАНЬЕ, *рж. 1. Чинність від «выгнати».*

XV. Стослав же бѣ начало вигнанью братню Ил. 172 (1073).

XVII. Знищеня и вигнаня отъ вшелякихъ обходовъ и до самое наименшее иглы и шила Пам. КК. III, 51 (1608).

XVIII. Врагъ... вигналь... зъ дому... Хмельникого, чрѣз якое вигнане... Украинѣ... наиселъ спустошеше Вел. Сказ. 7.

2. *Каря выгналимъ з краю, з місти.*

XVII. Адамови през тыи жъ страсти з роскоши райской стало вигнанье Тр. постн. 11.—Мистръ... (Кон-ка) пречъ зъ мѣста на вѣчное вигнане висвѣдчилъ Ак. Нѣж. Маг. 16.—За тое маетъ быти дан на квестию и вигнанемъ зогнан Ак. Полт. Гор. Ур. I, 66 (1665).—Дали звать о его вигнаву зъ Риму Рук. Хрон. 143.

3. *Місце, де перебуває вигнаецъ.*

XVII. На вигнане до Галіи засланъ Кописет. Пал. 619.—Стыѣ... пришли з вигнаня до отчины своей Бв. Реш. 205.—Оумираеть на вигнани великій учитель и красомовца (И. Златовст) Рад. Ог. 601.

ВЫГНИЛЫЙ, *рик.м. Той що вигнив.*

XVII. Сумеон... другому зубу на вигниломъ мѣсцу вырости казалъ Жит. Св. 356.

ВЫГНИТИ, *дс. Гниючи вийти.*

XV. И зуби исподнии вигниша вси Ил. 916 (1288).

XVII. Зубы споднии всѣ вигнили и челюсть сподная перегнила Крон. Соѣ. 311.

ВЫГНОИТИ, *дс. Добре угнойти.*

XVIII. Юрко (повинен) кошаркою в рѣзаку вигновоною уступити Ак. Мг. м. 167 (1719).

ВЫГОВОРАТИ,-РИТИ, *дс. Проказувати.-зати, вимовляти.-вити.*

XVII. Почавъ имъ Ганку выговорувати: сякая-такая нещото Ак. Полт. С. 201.—Стала ей (Мартиныси) Олена... все в очи выговорувати Прот. Полт. С. I, 127 (1691).

XVIII. И то выговоривши, знову ся ему пристойне поклонити и подалъ ему листъ Ал. Тиш. 48.—Когда жъ уже обѣ стороны поводовая и отпорная стануть предъ судъ, тогда... в три днѣ должны на словахъ заводъ свой выговорити предъ судомъ С. і Р. 22.

ВЫГОВЩИНА, *рж. Чагъ сепмануваня на вигновелькити.*

XVII. Скоро но Вигоршинѣ... взялемь до зросту своего сестрыни Ак. Полт. Гор. Ур. II. 70 (1670).

ВЫГОДА, рж. 1. *Те що людині вигоджує.*

XVII. Стый Николай шукаль выгоды Бэской. старалъся жебы могль оудити Бгу Гал. Кн. Раз. 375.—Не чинила выгоды тѣлу своему Гал. Кн. Раз. I, 194.—Травлю часу болшь на Бгомыслиности, на млтвѣ, а нежели на выгодѣ тѣла своего Рад. От. 282.

XVIII. I карчмы по шляхахъ зъ всеми выгодами мають Клим. Вірші, 77.—За скарбъ за обѣду, за долегливость, а не за роскошь и выгоду потреба сподѣватиса царства небного Стяж. сл. К. 60 (1772).—II якої потребуєть по насъ выгоды, мы тую ради висвѣдчити Літ. Вел. IV. 15.—На что мнѣ выйдуть роскоши, оуродя, на что празни и всаки выгоды Бодл. 289.

2. *Догода, вигодженя кому, поміч.*

XVII. Позволяемь однакъ по одному ремеснику виделити зъ цеху на свою дворовую выгоду п. полковникови Арх. Мот. 136 (1692).—На мост, который в горюдѣ Полтавѣ на пробигой улицѣ для выгоды всему посполству был рообенъ, киака десят пѣвокъ дубыни вытяти Кн. Мѣск. Полт. 8 (1692).

XVIII. Віскаль Хмелницкий зъ своимъ товариствомъ зъ Сѣчи, будо для лучшей своей и панской выгоды Вел. Сказ. 25.—Болшь ма пакость, неже на выгоду Клим. Вірші. 2.

ВЫГОДИТИСЯ, м. *Задоволитися.*

XVI. Во святыхъ великий постъ вступивши, жебъ ся выгодило фундушови и звычайи старому Арх. ЮЗР. I. XI. 161 (1599).

XVII. До тыхъ часъ не выгодилося священникомъ Діар. Фил. 62.

XVIII. Жебы и въ томъ хотѣнію войска вигодитися могло Запорожского, отповѣдять панове коммисаря, же его кор. мнл., яко каждому поприсягль права дотримати, такъ не хочеть а ни унѣтамъ а ни не унѣтамъ жадного безпривя и несправедливости чинити Літ. Вел. II. 244.

ВЫГОДНЕ, присл. *З вигодою, маючи выгоду.*

XVIII. Що разъ болшь народу помножилася ляхба, же неможна було людемъ вигодне слухати его (Ха) науки Науки парох. 77.

ВЫГОДНЫЙ, прикм. 1. *Що має в собі выгоду, повний вигод, іскідкий, що відновити потребам і зичкам.*

XVII. Коли гост пріѣдет, то корчмар гостинник, в сторонахъ политичныхъ, чесно его витает, до изби выгодной приймаєт Рад. От. 849.—Имъ одѣжу давали и станцію выгодную назначили Ак. ЗР. V. 145 (1677).

XVIII. Старался о выгодной господѣ... для Ясневельможного двору Діар. Хан. II.—Отвести ему (дѣвару) квартиру... толко бѣ была выгодная и недалская отъ дому Ясневельможного Журя. Дан. Апост. 53.—Каменніе полати велики и вигодни стоять ів. 99.—Якобы от вигодныхъ кунѣли выйшовъ Науки парох. 239.

2. *(про особу). Що з ним вигодно, легко, приємно мати стосунки.*

XVII. Пана Максима... выгодного намъ челоуѣка Млр. Род. III. 299 (1688).

ВЫГОДОВАТИ, др. *Годувати вигодати.*

XVIII. З рукава выгодуєть Клим. Прип. 216.—Я ти призову жону Жыдовку, которая ти тоту дитину выгодуєть Пам. укр. м. I, 247 (Рк. Тесл.).

ВЫГОСНЬЕ, рн. *Чинність від вигодити.*

XVII. На вигосня здорювя моего от них (отпов) циркулика намятого мѣлем Ак. Мг. м. 82-б. (1685).

ВЫГОЖАТИ, -ДИТИ, др. *Догоджати, дити цілком, робити вигоди, услужити.*

XVI. И неркви и собѣ выгодити можеть Арх. ЮЗР. I, XI, 134 (1599).

XVII. Выгожаючи недолужности людской з великимъ стараніемъ (евангеліе) поученіемъ своимъ обяснль Тит. 337 (Фв. Калл.).—Въ пяти сплжлахъ кохавлса имъ выгожають Гал. Кн. Раз. I, 26-б.—Всѣ святыхъ Богу выгожають Гал. Каз. 31-б.—Тыи что свѣту выгожают, скоро по ихъ смерти мають забвении (быти) вѣчно Рад. От. 852.—Чреву своему выгожають потравами Гал. Гр. Розм. 12.—Колодязъ выкопаль, добре всему вароду выгодиль Сб. Лѣт. 96 (Межяг. Лѣт.).—Тыи (шнокки) будутъ выгожати немощамъ твоимъ Жит. Св. 29.

XVIII. Я прошу м. в. вибаченя, в чомъ не вигодилемъ ему въ убогомъ дому моемъ Вел. Сказ. 19.—Вигодять и въ томъ прозбѣ войска Запорожского, аби добра церковніе... волнши были Літ. Вел. II, 245.—Зле тамъ, же стравами гостямъ не выгожають Клим. Вірші, 77.

ВЫГОЖЕНЬЕ, рн. *Чинність від вигодити.*

XVII. Выгожене самому пану и приподобане ся ему Арх. ЮЗР. I, VIII, 413 (1632).

ВЫГОИТИСЯ, др. *Вылітатися з рян.*

XVI. Я еще с тыхъ ранъ не выгонился, которые маю отъ Москвитина Володимеря Кн. Гродск. Луцк. 1564. к. 245.

XVII. Такъ выгоившися, пустился межи люде Ак. Мг. м. 82-б. (1685).

XVIII. Москалевъ двоухъ пострѣлено, але выгонился Літ. Черн. 92.

ВЫГОЛИТИ, *ос. Голінням виробити; стягнати бритвою.*

XVII. Але можуть волохове по себѣ знати, гдѣ бы тамъ у себе въ Римѣ або гдѣ индѣ зъ выголеною потилицею обачили Копист. Цал. 793.

XVIII. Нат волоски з бороди бритвою виголила Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VIII. 48.

ВЫГОНЕЦЬ, *рж. Див. Выгнанець.*

XV. Выгонни Галичкыя придоша по Днѣпру Ии. 742 (1224).

ВЫГОНИТИ, *ос. Див. Выганяти.*

XVII. Тыи (люде)... з моцы хвыи з ласки его взали владу выгонити ихъ (нечистыхъ духовъ) Ев. Вил. 73.—Хорыхъ лѣчьте, трудоватыхъ очипайте, бѣсы выгоняте Кн. о Вѣрѣ, 237.

XVIII. Войско зае царское з поляками з Голсацин впадши чрез море в дунскую Зеландию... в оной военали и шведовъ выгонили Бел. Сказ. 198.—Зводницъ панскихъ и белоглозскихъ но мѣстамъ ловитъ бы и нос, уши, губи отрѣзавши съ мѣста выгонитъ бы Стат. 80.—И васъ разлучать и начпуть выголити и провадити люти катовы дѣмоня до пѣчной темноты Богл. 66.

ВЫГОНКА, *рж. (рос.) Выганка.*

XVIII. Я ежеденно сподѣваюсь выгонки з монастыря, ибо всюди перехвалки зприсягнѣ монастырь Лебединскій Листи Конт. 22.

ВЫГОННЫЙ, *прикм. від «выгонка».*

XVI. Идучи съ Печерского монастыря дорогою выгонною къ Лыбеди Сб. мат. отд. III. 15 (1518).

XVIII. Поузь жилые дворы козаковъ Очеляковъ и Качановъ, выгонные пески по обокмъ сторонамъ до лѣсовъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 218 (1767).—При селѣ Сомовицѣ выгонное мѣсто ів. 264.

ВЫГОНЬ, *рж. 1. Выгонення.*

XVII. Если хочеш будоватися... то за гропъ свой наймючя... а не выгономъ панщавъ Арх. Сул. 25 (1688).

XVIII. Къ селу Чопилкамъ издревле належащие три випуста козачие для вигону скота Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 224 (1767).

2. *Кількість вигнаного гурт.*

XVIII. Отправили въ Глуховъ до правителей листи, зъ обявленіемъ о выправѣ до канала другимъ выгономъ до работи городовой Дн. Марк. I. 15.

3. *Пасовисько під селом; майдан коло міста пасти червоу.*

XV. З болоты с травами з бортымъ деревьемъ, съ выгоня и со всеми оуходы ЮРГр. № 69 (1433).

XVI. Придали имъ на садибу и на вигонь Койтпнъ боръ Ак. ЗР. I, 352 (1503).—А другую нивку на левой руке на самомъ выгонѣ передней нивки Арх. ЮЗР. VIII. IV. 164 (1517).

XVII. Осмаковци не допушдали Насвѣта на вигонѣ тое левади займати Прот. Полт. С. II. 71 (1680).

XVIII. Кругуть лѣсовий... з вигономъ Кн. Мѣск. Полт. 146-б. (1719).—Влизъ горюда Гадеча у вигону... десятинь съ семь (орной землі) Оп. им. Дан. Апост. 116.

ВЫГОНЯТИ, *ос. Див. Выганяти.*

XVI. Ты людей ихъ... ку работѣ мостовой выгоняешъ и за то ихъ грабишъ Ак. ЮЗР. I. 86 (1535).

ВЫГОРѢЛЫЙ, *прикм. Що вигорів.*

XVIII. Границя... зайшла на вигорѣлій дубовий пенъ Кн. Мѣск. Полт. 248 (1731).

ВЫГОРѢТИ, *ос. Ціаком згоріти.*

XVII. Радимка вигорѣла вшитка Літ. Льв. 25.

XVIII. Подоль мало не весь вигоривъ (Сб. Лѣт. 53 (Кр. оп. Млр.).—Мало приварити съ побѣленной кострялѣ, чтобъ не вигорѣло, лобѣ мѣшати Разн. марн. 240.

ВЫГОТОВАНЬЕ, *рж. Чинність від «выготувати».*

XVIII. Село... Буда въ виготованю палубовъ возовъ на всякыи мѣскыи нужды выгодное Оп. ст. Млр. I. 179.

ВЫГОТОВАТИ, *ос. Зробити готовим. приготувати.*

XVI. И ты бы... грозно розказалъ, ажъ бы они всюю волостію своею дерева и драницъ на тые городки... великій достатокъ выготовали Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).

XVII. Соснового дерева... чотириста колод мавем... выготованого Лист Самошл. 76.—Изъ городовыхъ полковъ розказалисмо певнумъ часть войска выготовати Ак. ЗР. V. 234 (1690).

—Прюшлое осени выготовалемъ бил... дров с потребу свою Прот. Полт. С. I, 148-б. (1692).

XVIII. Виготовавши опіи судна на Довѣ всѣ были спроважовани до преречоного гавану Азовского Літ. Бел. III, 386.

ВЫГРАБЛЯТИ, -БИТИ, *ос. Ціаком грабувати. пограбувати.*

XV. Людей его дома выграбили и вси статки домовыи, кони, быдло пограбили Ак. ЗР. I, 160 (1496).—Люди твои пришедъ, городъ нашъ Мценскъ засѣли и пушки и пищали выграбили ів. 204 (1500).

XVIII. Христя... людей за напои выграблячи, жебы должное отдали Прот. Полт. С. I, 249 (1705).

ВЫГРАВАТИ,-ГРАТИ, *дс.* 1. Брати, взяти те, на що була гра, лискати, не програти.

XVI. Если тебѣ хочеш члче выграти поединок на дьяволѣ... ускромн поклонами тѣло твоє Рук. Муз. № 513, к. 2.

XVII. Товарыш... их (пѣнези) у тебе картами и костками выгравает Каз. 32, к. 126.—Дьявол... мѣти собѣ будетъ тоє за выграную речъ Ев. Реш. 415.—А такъ певне я выграю справу Бар. Тр. (пр.) 2.—Той (Арад) кгда род мѣл битву з людомъ Израилскимъ, выгравалъ надъ нимъ щасливо Рад. (Марк.) 47.

XVIII. Теперь зає по двох оных над ними Поляками витранихъ битвахъ наших... они розгнѣвани и розъярени... на нас Вел. Сказ. 45.—Кто бы на комъ что въ карти... выгралъ... Права, 433.

2. *Гранила, осконувати.*

XVII. Апли зає на розныхъ музыкальныхъ инструментах... веселную будутъ выгравати. пѣсьм Рад. Вин. 653.

XVIII. Я... вам на басу выграваю Тих. № 11, к. 18-6.—Давидъ выграваетъ, въ гусли удараетъ Богд. 29.

ВЫГРАНАЯ, *прикм (в эмч. реч.). Земля, гора, перевага.*

XVII. Посполите мовять: предъ выграною не триумфуй Рад. (Марк.) 44.—Тут з гарду оныхъ каати можемо, кому на выграную заграють Рад. Ог. 384.

XVIII. Казъмиръ... увидѣвши певне Хмельничкого з Татарами розбратъ, а своего з ними союзу заключеніє, мѣлъ у себе за певную выграную надъ Хмельничкимъ Вел. Сказ. 118.—Хм-му... послужило такое щастє, же цѣлую надъ Поляками одержалъ выграную Лит. Вел. IV, 76.

ВЫГРАНЬЄ, *реч. Чужність від виграти.*

XVII. Дай покой, бо то вабъ на вась, же бысте не програли за выграня и будетъ встыдъ Лит. Льв. 254.

ВЫГРАТИСЯ, *дс.* Збогатитися гранямъ (в карти).

XVII. Выгратися, выбогатитися, вымудритися умыслили суть Ак. ЮЗР. II, 241 (И. Виш.).

ВЫГРАШЪ, *рм. Те, що виграно, виграно, перевага, гора.*

XVIII. Надежнѣя винному не апелловать; нежли себе приводить упоромъ своимъ к разиренію а суперника своего к болшой корясти и к болшому выграшу С. і Р. 37-6.

ВЫГРЕ(Б)СТИ, *дс.* Выкупати.

XV. Выгребена быста 2 княза Ип. 143 (1044)

ВЫГРЕ(Б)СТИСЯ, *дс.* Выбратися, ометитися, ослѣзти.

XVII. Все войско изъ Запорожя выгреблося Ак. ЗР. V, 101 (1658).

ВЫГРИЗТИ, *дс.* Грызти избрати, одобрити; змирити.

XVI. Ся... межн канонами собору Сардикейского найдують, которыхъ вамъ выгрити трудно Антир. 557.

ВЫГРОЗИТИ, *дс.* Грозити ошугити.

XVII. Якъ тому можно было статьє, штобъ въ такъ маломъ времени мѣлъ то кнегини Марья выгрозить Ак. ЗР. IV, 284 (1608).—Гдѣ ничего на ней выгрозити не могъ казалъ єи обьяженную быти чотиромъ воиномъ Рук. Хрон. 360.

ВЫГРОМАДИТИ, *дс.* Громоджстала одобрити, ошугити, ошконати.

XVII. Гго (математика) псы выгромадивши зѣли Крон. Боб. 252-6.

ВЫГУБЛЕНЬЄ, *рм. Чужність від вигубити.*

XVII. За вигубленє подданныхъ своихъ и за зламанє имъ пригѣря... скаран єст Саул Арх. ЮЗР. I, XI, 332 (1607).—Нє хотѣлъ жиль быти по вигубленю люду своего Рук. Хрон. 207.

XVIII. Аврелианъ цесарь скоро почалъ промышляти о вигубленю хрстіанъ Пам. укр. м. II, 341 (Мах. Пр.).—Вигубление мншеи Мир. дом. лѣч. 44.

ВЫГУБЛЯТИ,-БИТИ, *дс.* Вышугити, оштрафити ошбити, ошладити.

XVI. И монилъ Богъ: вигублю человека отъ земли Отп. кл. Остр. II, 387.

XVII. Якожъ тамъ тотъ край вигубивши, спустошивши... розъехали се прочь Кул. Мат. I, 86 (1606).—Пыха всѣ цвоты вигубляетъ Ев. Калл. 12.—Племя Вениаминово за що вигубилъ въ мечєнь Рад. Вин. 1045.—Амаликъ... намовилъ дѣда своего Исава... кародъ его (Илкова) ввєє вигубилъ Крон. Боб. 23-6.—Уєє войско вигублено Лит. Сам. 10.

XVIII. Вивести орду в Полду и чрезъ готовши войска людскии оную вигубити Вел. Сказ. 26.—Выкорениламъ і оплѣвиламъ и вигубила славу твою на земли Пам. укр. м. IV, 294 (Рк. Тесл.).

ВЫГУБЛЯТИСЯ,-БИТИСЯ, *дс.* Вигубити себе, загинуть.

XVIII. Аби сѣ витратили и вигубили злиє люде Пам. укр. м. IV, 327 (Тухл. Рк.).

ВЫГЛАНЦОВАТИ, *дс.* Надати гланцу.

XVII. Марко: оуглажнѣный, выгланцовый(ный) Бер. Лѣкс. 296.

ВЫДАВАНЬЄ, *рм. Чужність від видати.*

XVII. Хотѣлъ... презъ выдаваньє кнѣгъ прковъ оукраєити Тит. 16 (Митуря, 1618).

ВЫДАВАТИ, -ДАТИ, *дс.* 1. *Давати, дати від себе, витрачати.*

XIV. А што пакъ ты івсмы пѣнази выдавали, пань старюста Творьяпъ вдалъ на твоіе потреби 30 гривень ЮРГр. № 18 (1386).

XVI. Если теда хочеш члче выграти поединок на диаволѣ... тое що быс мѣл был выдати на пятіки, на сваблю роздай межнубогги жebraки Рук. Муз. № 513, к. 41-2.

2. *Дати, зродити, виплодити, випустити.*

XVI. Оужо зима поминула... онникъ выдалъ естъ первыи овощи свои П. П. 51.

XVII. Винница... годный овецъ з себе выдала Гол. П. М. II, 288 (П. Мог. 1644).—Кимень не выдасть жадного плоду Гал. Кл. Раз. 175.—Добров насѣня стои науки и стократный колос выдало Жит. Св. 522.—Сухий посохъ Іосифовъ пвѣтъ... и плодъ презъ едну ночь выдал ів. 605.—Дерево на зиму... не выдает овоцу Ев. Рш. 428.—Дерево оливное выдаетъ зъ себе оливу Каз. № 3, к. 77.

XVIII. Росквѣтнулся жезлъ Ароновъ, квѣтъ з себе выдал Укр. Р. Арх. X, 256.—О писарахъ... що книги готовые преписуют, и выдаютъ з головы якіе новыи рѣчи Клим. Вірші, 203.—Славимъ Бога безсмертного... и Матерь его свѣтую... же па свѣтъ царя выдала Богл. 9.

3. *Давати з себе.*

XVII. Іды на лютвѣ струны згожаютса, выдаютъ вдачную гармонію Гал. Кл. Раз. 258.—Якъ звѣзды нбсны выдаютъ свѣтлость, такъ чудовныи оучинки Престон Бци свѣтатъ всему свѣту Гал. Н. н. (пр.) Ав.—Не может... домыслитса... разумъ человеческий... иж бы тобѣ могль пѣснь выдати, веддуг твоєи годности Ев. Реш. 409-6.—Барзо прѣмногго запаха, который будутъ з себе выдавати гѣла прославленных людѣи Рад. От. 290.—Лев тое масть до себе, же кого масть поглотити, не зараз его поглотает але паперед обходит его и рыкъ выдавши оустрашает Рад. Він. 406-7.—Зетарь если вагами не будетъ попираный, жадного гласу не выдаетъ ів. 521.—В тыхъ деревьяхъ души людскіи живутъ, для того человекій голосъ выдаютъ Гал. Боги пог. 30.—Выдаваймо гласы радости Транкв. П. Мн. 80.—Всѣ члонки и всѣ жили на крестѣ аки на гуслахъ Двдвых струны тыранско вытягвены будучи, смутній выдавали дзвенкъ Збїри. 1693, к. 161.

XVIII. Великое множество розного птаства по повѣтрю лѣтаючи и солодко свѣваючи выдавали слова Нам. укр. м. II, 155 (Сок. Рк.).—Звѣрата будутъ страшливе рычати. Древа потчкравый з себе выдавати Собр. Прин. 96.—

Круглость и ясность слнца, горячость в себе выдасть Сѣмя Сл. Б. 4.

4. *Подавати, викладати, -сти.*

XVI. Хлошци мають нисати сами на таблицахъ кождый свою науку, выданую имъ отъ дидаскала Ак. ЮЗР. II, 183 (1586).

XVII. Першій онъ (Петръ) тое вызнанье выдалъ, на которомъ то вызнанью Церковь мѣла быти збудована Копист. Пал. 360.

5. *Дати від себе.*

XVI. Двухъ кадей за осень проплаую въ року осмьдесятъ четвертомъ не вемъ для чого есте имъ не выдали Арх. ЮЗР. I, VI, 76 (1584).

XVIII. Чтиромъ рѣтамъ... выдавати провіантъ Кп. Нос. 8.—Барабашъ... о виданихъ привидеяхъ... ізвѣстившис, заскорбѣвъ велии Вел. Сказ. 17.—Всяков доволство ему Хмелниченковъ з двору хавского на квартиру его помѣсячно выдавано ів. 27.—Аммуѣдцію военную... выдали ів. 65.—Ревстра подписать суди и выдавати сторонамъ писар долженъ безъ платежа С. і Р. 17-6.

6. *Виддати назад, повернути.*

XVI. Князь Богущ... тую десятину отнял и выдати еє не хочет Арх. ЮЗР. I. VI, 23-24 (1537).

7. *Подати, вивовісти, висловити, оголосити.*

XIV. Хочемъ, абы тотъ, который клятву выдалъ, на поруку присягнулъ Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XVII. И выдали вырокъ на весь свѣтъ злый Лѣк. на осп. ум. 12.—И збожности дѣлъ твоихъ свѣдоцтво выдали Тит. 15 (Митур, 1618).—Скоро декрет погибелный отъ справедливого судии виданный будетъ Діал. о см. 278.—Неповиннисмы бы на найболшого неприятеля въ судахъ свѣдоцтва фалшивого прїимовати албо тежъ выдавати Гол. П. М. II, 469 (Кор. Н. 1645).—Князь выдалъ такий декрет, жебы прковъ на тры дни была замкнена Гал. Н. н. 15.—Артаксеркесе 7 року панованя своего выдалъ декрет Гал. М. Пр. 54.—Декретъ, виданный отъ пна... полковника Полтавского Ак. Полт. Гор. Ур. I, 4 (1669).—(Хс) выдалъ право Магдаленѣ Ев. Реш. 218.—(Иродъ) выдалъ декретъ таковой абы всѣхъ дѣточокъ, мечизны не живити и вколо Вилеєма до щаду побити Бер. Вірші, 82.—Димитрий... выдалъ на него (Оригена) клятву Крон. Боб. 258-6.—Константинь цесарь вирокъ свой выдалъ Рук. Хрон. 275.

XVIII. Всѣ подъ присягою вота свои выдавалисмо Літ. Вел. III, 546.—Даби Волоцина жила по... правахъ... отъ Магомета... виданихъ ів. I, прил. 26.

8. *Оголошувати друком, видрукувати, видати, пустити в світ.*

XVII. Выдалисмо недавно листъ нашъ напоминательный, всѣхъ васъ напоминаючи, абысте миѣ... послушничество отдали Льв. Ставр. 22 (1604).—(Выдаваны) разные книги з друкувань на свѣтъ выдають Пер. Мат. I, II, 150 (1614).—Розказалисмо з друкарнѣ нашихъ Печарскоѣ выдати Евгліе Учительное Ев. Калл. (пр.) 14.—Презъ друкъ южь тому лѣтъ 26 на свѣтъ выдалъ Бер. Лекс. (пр.).—Котрая (книжечка) то презъ дѣтокъ есть деклямована, и для оутѣхи на день тотъ з друку выдана Бер. Вірші. 66.—Той... выдалъ зъ типографіи своеи Печерскои Кіевскои короткое збраніе и науку о Вѣры ст. Православной артикула Гол. П. М. II, 474 (Зобр. 1646).—В Предмовѣ Неможаиона... коштомъ моимъ выданого зъ Типографіи Михаила Слоски Пр. Жел. 3-б.—Сее наше писане з притисненемъ печати полковническое выдати закалисмо Мат. ист. ЮР. 3 (1667).

XVIII. Еще же вывѣдай... которого она (грамматика) автора, то есть, какъ ему имя, который оную сконпоновалъ или выдалъ Гр. Барск. IV, 63.

9. *Давати, приносити.*

XVII. (Воды) выдаютъ землѣ великій пожитокъ Крон. Боб. 1-б.

10. *Справити, зробити, вчинити.*

XVIII. Иродъ царь въ день рожества своего справивъ и выдавъ оучту велиможамъ Науки парох. 226.

11. *Переказати.*

XVI. Яко же соуть намъ выдали тыи, которые соуть сами видѣли Ев. Пер. 25.

12.—*за мужь, —за ного, віддати в подружжя, віддати за жінку.*

XVI. Я тебе за машталѣра своего выдамъ Ганна Монт. 146.—Ив. Лазк. подъ сумненемъ созналъ, ижъ тую бѣлую голову, которая у него дѣвкою служила, отъ трохъ лѣтъ самъ замужъ зъ дому своего за подданого пана Цилинского выдалъ Арх. ЮЗР. I, I, 418 (1594).

XVII. Стратонъ за ... своего слугу выдалъ свою дочку Крон. Боб. 167.

XVIII. Каждій выдаючи дѣвицу свою замужъ и даючи за нею посагъ, первые отъ зятя своего взялъ би... запись Стат. 49.

13. *Виставляти, наражати.*

XVII. (Христіане) самихъ себе где идетъ о честь Бжю и славу его, отважно на исподлякинъ выдавали небезпеченства Рад. Ог. 259.

14. *Видавати.*

XVII. Стые... тѣль своихъ не жаловали на раны и на муки выдати Ев. Реш. 22.—Ми... вѣзли... до рукъ мистру на квестію выдати (Семена) Прот. Полт. С. I, 98 (1690).—Мянци... животь свой выдали на различные моуки и смерти Транкв. Зерц. 83.—Право... на муку ихъ, яко подояранныхъ, выдати всказующее Акт. Старод. кн. 30.—Нѣкоторіѣ себе на труды отпушенія грѣховъ выдавали Лѣств. 22-б.

XVIII. Самъ себе выдалъ на смерть Вірші нищ. 7, 54.—(Иоуда) выдалъ Иса до фальшивого суду Сл. о збур. п. 147.—Волниихъ людей за виступъ и долгъ в вѣчную неволю не выдаютъ бы Стат. 73-б.

15. *Видавати до розпорядку, на поталу.*

XIV. За избѣга можемъ его добыти и выдати ЮРГр. № 3 (1352).

XV. Цѣловавши к нему хрсть державши в толицѣ нужи а и еще хочещи выдати на оубиство Ип. 488 (1158).—Великій князь такожь масть нашего зрадцу намъ зъ своей земли выдати Ак. ЗР. I, 54 (1442).

XVI. Которуюж я девку... Райнку... горломъ выдалъ Ж. Курб. I, 105 (1579).

XVII. Сына своего не пощадила, але за всѣхъ насъ выдалъ его Копнст. Пал. 807.—Снъ члчскій выданъ будетъ в руки алыхъ людей Ев. Реш. 31.—Козаки обачивши, же то ихъ зведено, выдали Павлюка Літ. Льв. 258.

XVIII. Ляхи... в трактатѣ постановили... Жидовъ зась всѣхъ головою выдати (Кганжѣ) Вел. Сказ. 53.—Содомляне... нарѣкали на Лота, абы то имъ выдалъ тыхъ гостей на збытокъ телесный, Лотъ же не хотѣлъ ихъ выдати Пам. укр. м. I, 332 (Рк. Тесл.).

16. *Вилити, выкрити, дати лизмаки, зрадити.*

XIV. Аже побѣгнетъ русинъ а любо руска... выдати его ЮРГр. № 3 (1352).—Тыя иными Бекбулатъ нашъ ворогъ насъ выдалъ и побѣгъ отъ насъ ів. № 26 (1393).

XV. А коли алодѣя выдатуть изъ права, а чимъ его възвѣдять, казнити по его дѣламъ Ак. ЗР. I, 82 (1468).

XVII. Пана своего выдасть зрадливе на смерть Ев. Реш. 188-б.—Коли не выдася (Даніила), то и тебе... забемъ Крон. Боб. 152.

XVIII. Кравця... выдаво было, толковъ оній з-подъ арешту... утѣкъ Кн. Нос. 13.

ВИДАВАТИСЯ, ДАТИСЯ, де. 1. Бути виданимъ.

XVI. Писаря тежъ своего Юрка тамъ посылать, абы тамъ былъ и каждый грошь писалъ на чтобы се выдало Гол. П. М. I, 155 (Л. Ст. 1598).

XVII. Выдалося до друкарнѣ паперу рызъ 385 Арх. ЮЗР. I, XI, 484 (1662).—Ото ест... тѣло мое, которое за васъ всѣхъ на страст и волпую муку выдается Бв. Р.ш. 2.

XVIII. В... необиклихъ мѣстахъ при гребляхъ, шляхахъ, торгахъ, обранню подводъ мандатн повинни выдаватися Стат. 31-6.

2. *Выдати себе, зрадити себе; вылитися, свѣтити на я.*

XVI. Выдался самъ, ижъ онъ маеть штось на Кирилла Ак. ЗР. IV, 208 (1600).

XVII. Выдался Вогъ зъ секретовъ зъ таинств Дн. Рост. 76.

3. *Здаватися, показуватися.*

XVI. Выдашся тымъ, яжесь есть Хр. Фил. Апокр. 1390.

XVIII. Архисінагогъ албо оучитель жидовскій судачи противне яко бы горлявымъ выдавася Науки парох. 105.

4. *Виставати, висуватися.*

XVIII. Выдался рогъ надъ Бѣлымъ моремъ и Черного моря гирломъ Пелгр. Ип. Виш. 19.—Коли пойдеш да ѿ на войновку, та на перед се не выдавай Укр. Р. Арх. IX, 19.

ВЫДАВЛЮВАТИ, ДАВИТИ, дс. 1. *Витискаючи виробити.*

XVIII. Роскотить тоненько и выдавливають чаркою, а по серединѣ наперсткомъ выдавить Разн. марц. 241.

2. *Подушити, выгубити.*

XVIII. Сонныхъ и жиднон бѣди не сподѣвавшихся, выбити и выдавити Лит. Вел. II, 379.

ВЫДАВЦА, рм. Той, що выдаючи, губить, зрадник, доказчик.

XVI. Выдавцею того монастыра знашолся Арх. ЮЗР. I, X, 110 (1596).—Римьского ко-стела оучитель сут выдавцами Пам. укр. м. V, 138 (1596).

XVII. Уступити не хотѣлъ волячи тнсячу смертой подняти, нишли выдавцею церкви бити Рук. Хрон. 296.

ВЫДАТЬЕ, рм. 1. *Чиниость від свідатя.*

XVII. То самое можеть кого з старшихъ и оучонныхъ побудити до выданья намъ пожиточнѣйшихъ и великихъ якихъ речій Тест. Вас. 45.

XVIII. Хм... послалъ... члвѣка своего в Черкаси... научивши его, аби... шлюно... упоминался... о видане себѣ привилеовъ королевскихъ Вел. Сказ. 16.—Полторацкій просилъ о выданне зъ церкви его скринки Дн. Марк. I, 176.

2. *Виданья за кого, замѣж, в подружжя.*

XVI. Учинилъ еси змову о виданье у мальженство сестру свою стрычьную Арх. ЮЗР. VIII, III, 123 (1566).

XVII. Дочцѣ Михалеовой Марии... на виданю в стань малженскій... мают они и повинни будуть пять осмачокъ жита, корову, овецъ двое и свѣню одну добрую дати Акт. Старод. кн. 113.—Ото час зросту твоего и посполитого замужъ выданя пришлоъ Жит. Св. 243.

XVIII. Оушитко справили яко бы на выданя двцѣ своей Пам. укр. м. II, 72 (Рк. Тесл.).

3. *Надрукування, випуск у світ.*

XVII. Первое убо благодаримъ за трудолюбие в выданю книжки о священстве Арх. ЮЗР. I, VII, 38 (поч. XVII в.).—(Валабаны) розные книги з друкоуовъ на свѣтъ выдають... выдають книгъ церкви Вожой помогаючи Пер. Мат. I, II, 150 (1614).—Не безъ надри еднакъ же не замешкавши особливое выдет выдане книги О обр. 180.

4. *Данья, принесення.*

XVIII. Оноу мѣсце не було здатне до выданя пожитку Науки парох. 62.

5. (пол. wydanie się). *Видѣння.*

XVII. Мѣлъ выдане во снѣ Рук. Хрон. 322. **ВЫДАТОКЪ, рм.** 1. *Те що видано.*

XVII. А що ся товару того рогатого, яко и дробныны отъ того выдатку останеть,... абы въ цѣлости до дальшой воли нашой тов было доховано Ак. ЗР. V, 149 (1678).

2. *Виданья грошей, розгид, кошт.*

XVI. Иждивеніе—выдатокъ Зиз. Лекс. 100.—Пань Захаріаш Андреювчъ... чинилъ рахунокъ з выдатку Арх. ЮЗР. I, XI, 11 (1599).—Назначено двоухъ братій до преслухання рахунковъ зъ выдатковъ друкарскихъ ів. 106.—На розмантые мысливства и иные марные выдатки оборочають (пожитки) Хр. Фил. Апокр. 1716.

XVII. На що потреба, выдатки быти мають Пам. КК. I, 31 (1623).—Подарки еще надто добровольны ему приносятъ (христіане) а дѣло прииждивенія, то есть над росказ выдатку, ведлугъ богослововъ полнять Арх. ЮЗР. I, VIII, 414 (1632).—Юж будетъ выдатку его около з. 500. ів. I, XI, 205 (1656).—Выдатокъ на справы братсквіе з тоіси суммы ів. 206.—Дробные выдаткѣ грошныи з уторгованя книжного ів. 215 (1657).—(Двѣ) былъ барзо гоинымъ и щедрымъ, бо на будован'е дому Вжого великіе барзо наготовалъ былъ выдатки Рад. Вин. 1096.

XVIII. Много зъ скарбцу войскового сходитъ выдатковъ Лит. Вел. III, 184.—Яків выдатки много скарбцу убогому войсковому учинили убитку ів. 453.—Лѣжба дѣтей побѣлшавтсѣ потреба що разъ, и выдатокъ помножатсѣ Науки парох. 48.—Иуда Искариотскій...

жаловавъ выдатуку чили кошту на тов дорогов
куро ів. 161.

ВЫДАЧКА, рж. *Виданка*.

XVI. А о выдачку, коли ся оба выдадутъ
и оба шапками вергнутъ, ино то выдачки;
а одинъ ся выдасть, а другій ся не выдасть
ино то не выдачка Ак. ЗР. II, 209 (1529).

ВЫДВИГНЕНЬЕ, рн. *Чинність від свидо-
вства*.

XVIII. О вицравъ от короля войскъ под Ка-
м'янець на видвигнене з не безпечности коми-
саров своихъ П.л. Сказ. 84.—Лещинский взы-
валъ и самохоталъ рвчъ посиолитую противъ
шв дв на видвигнене упадаючої отчизни ів. 131.

ВЫДВИГНУТИ, дс. *Двигати витягти, ви-
нести, вылажити, знести, піднести; вирату-
вати*.

XVI. Ошовские сами изъ жонами своимъ
и съ приятельми до Лупка приездъчани и зъ
нею тихо розмовляли, по чомъ добре то было
знати, ижъ ее и челядь хотили, якъ могучи
зъ звачку выдвигнути Арх. ЮЗР. VIII, III,
410 (1583).

XVII. Коли якому господареви коникъ албо
воликъ з та жаромъ якимъ в болото оугразнеть,
складеть з себе бѣднѣй господарь обувъ и сук-
манку, а лѣзет в болото вшлѣкого способу
зажымаючи, якъ бы могъ коникъ албо волика
своего з болота выдвигнути Рад. Ог. 943.—
Зъ тих тяжкихъ грѣховъ выдвигнути Каз.
№ 3, к. 39.

ВЫДВОРНЫЙ, прикм. (пол. *wydorny*).
Див. Вытворный.

XVI. Выдворная мудрость Хр. Фил. Апокр.
1022.—Выдворные а выдѣтаючіе думки до та-
кого конца оухова Пам. укр. м. V, 227 (1599).

XVII. Которые бы... выдворными якими або
полными философи своеѣ думками... людъ Бо-
жій... мѣли заражати Вопр. 83.—Црквѣ...
и в тасницахъ, вымове, и розумови людскому,
не подлежахъ выдворными дискурсами се не
бадает Карп. Кыз. Дг.—Вѣра не выдворная
фундаментомъ есть каждому въ збавене Діар.
Фил. 108.—Маячи тую и простую и не выд-
ворную вѣру о то ся старай... абыс... вдячен
был Жит. Св. 86.

ВЫДЕРЖАНЬЕ, рн. *Чинність від свидер-
жання*.

XVI. И хотъ на выдержанье заводити (тыхъ
староствъ и державъ) Ак. ЗР. IV, 2 (1588).—
Въ которой суме до выдержанья архидіакоу на
сорокъ леть завели и уступили маѣстностку
церковную ів. I, 427 (1594).

ВЫДЕРЖАТИ, дс. I. *Витримати певний
час*

XVIII. Общали тотъ плод свой Іоакимъ
и Анна, выдержавши при собѣ три роки, от-
дати на офѣру Гду Бгу Пам. укр. м. II, 72
(Рк. Теса.).

2. *Витримати, знести, перенести*.

XVII. Люде в осады сидячіе видять, же
трудно выдержати Літ. Сам. 81.

XVIII. Покуту, якую за тоты грѣхи выдер-
жит Пам. укр. м. I, 333 (Рк. Теса.).

ВЫДЕРКАФЪ, рж. (нім. *wiederkauf*). I. *Вид-
куп; запись на певныя условы*.

XVII. Мембрамы на листы и особливе на
квиты од сумы на выдеркафъ у ясновельмож-
ного его милости пана Адама з Брусилова
Киселя, каштеляна Черниговского, служа-
чов Гол. П. М. II, 271 (П. Мог. 1643).

XVIII. Приказане есть, абы люде отда-
вали чинши, выдеркафы, десятины и инными
податки належитыи особамъ двовнымъ Собр.
Прип. 118.

ВЫДЕРОКЪ, рж. (ст. пол. *wydzierka*). *Видер-
тля, здирство*.

XVII. Жадными причинами, выдерками,
фругарками не труднити Пам. КК. I. 76
(1637).

ВЫДЕРСТВО, рж. (пол. *wydzierstwo*). *Здир-
ство, рабуство*.

XVII. Стоихъ добръ шарпапину и выдерства
зносили Пам. КК. I, 129 (1621).—Выдерства
и ипыхъ збродній ближнимъ не выржають
Копист. Пол. 858.

ВЫДЕРТИ, дс. *Див. Выдирати*.

ВЫДИВИТИСЯ, дс. *Надисяватися*.

XVI. Отче Гедіоне Болобаней видивитися
не можем, иж от... Арх. ЮЗР. I. XII, 520
(1590).

XVII. Отступниково, которыхъ ся а запра-
ды внутрешной слѣпотѣ выдвити не могу
Копист. Пал. 380.—Магдалинѣ албо иннымъ
стымъ выдвигтися и выхвалити ихъ не можемо
Рад. Ог. 347.—Не могли ся выдвити Турки
великому ихъ сердцу и силности Крон. Воб.
(др.) 291.

ВЫДИДИЧАТИ, -ЧИТИ, дс. *Див. Выдидичити*.

XVII. Ихъ (сыноѣ) был на тестаментѣ вы-
дидичил Кв. Рож. 59.

ВЫДИРАТИ, -ДЕРТИ, -ДРАТИ, дс. I. *Дер-
тля выкати*.

XVIII. Такъ тая сова очи мнѣ видрала Віраш
нищ. 2, 15.

2. *Брати, підбирати силою, виривати, -
рвати*.

XVI. Мыто именемъ пана старосты Луцкого
братъ и безправне выдирати казалъ Арх.
ЮЗР. I. I. 298 (1591).—Чому оны книги...

до них пясаныв... выдираете Отп. кн. Остр. И. П. 402.

XVII. Въ прю о Болгарію вступивши, выдерти еи собѣ зъ влады патриархальной не допустилъ Копист. Пыл. 604.—Хто кому што выдрал, уряд каже тоє, што выдралъ, вернут Каз. 32, к. 26.—Пановс... хлѣбъ убогим выдирают ів. 75-б.—Сами не хочемъ, абы кто намъ что у себе маемъ, выдралъ Рад. Він. 669.—Выдерли модю и квалтомъ зъ вязеня князя Вышеслава Рук. Хрон. 436.

XVIII. Шведь... що в кого видралъ, вернути не хоцеть Вел. Сказ. 204.—Выдирати маюг податки в сирот и вдовиць и оу дховных становъ Пам. укр. м. IV, 283 (Свідз. 36).—Приказуєть людемъ абы не крали, не выдирали, не кривдили Собр. Прип. 113.—Розбѣяники на дорогахъ нападають из рукъ власну выдирають працю Науки парох. 112.

—*пчолы, выняти без відома власника з борти сцѣльник з бджолами.*

XVII. Хто би кому пчолы видрал непомажоние Прот. Полт. С. I. 214 (1699).

3. *Вишукати, винайти, роздобути.*

XVI. Неприятеле папешские, которые би и съ пскла ради на папеша што такового выдрали Отп. И. П. кн. Остр. 1105.

XVIII. Еще одного выдравъ ремесника: шо вапно робит того вапенника Клим. Вірші, 186.

ВЫДИРАТИСЯ, - ДЕРТИСЯ, - ДРАТИСЯ, дс.
Вириватися, випрочуватися.

XVII. Дитя... выдиратся з рукъ до матки почало Жит. Св. 569.—Заледво Сомко видрался през наметъ царскій и допалъ коня Літ. Сам. 75.

ВЫДИРАЧЬ, рм. *Той, що видирає, рабѣтник, гнижак.*

XVII. Я у несправедливыхъ выдирачовъ и вепослушныхъ паномъ быти не хочу Крон. Боб. 330.

ВЫДИРКА, рж. **ВЫДЕРОКЪ, рм.** *Здириство.*

XVII. (Дрѣвяно-) почали мислити, щобы мѣли чинити около тыхъ такъ частыхъ поборахъ и выдиркахъ Рук. Хрон. 420.

ВЫДИРСТВО, рн. (пол. *wydzierstwo*). *Здириство, рабунок.*

XVII. Кривдъ жадныхъ найменшихъ и видирствъ и наездовъ нодданимъ, абы никто чинити не важился Ак. Зѣм. 112 (1660).—Михаиль гойястю своего видирства и лакомства переходыл Някифора Рук. Хрон. 357.

XVIII. Поляки... людскими пикодами и видирствами недовольни будучи, повстали напрасно и безшовѣство па Руссовъ Вел. Сказ. 47.

ВЫДИРЦА, рм. (пол. *wydziorca*). *Див. Выдирать.*

XVII. Суть тыжъ там (коло моря сѣрчаного) и инъшин тогож цеху люде: гор'делавыи, лакомыи, выдир'цы Транкв. Зерц. 70.—Война люде чинит... забойцы, выдирцы Каз. 32, к. 73-б.

ВЫДКАЗАТИ, дс. *Див. Отказати.*

XVIII. Выдкажутъ праведнии: Господи, коли всемя видѣли голодного и жадного и сторуяного, мы тя миловали Поуч. Няг. 12.

ВЫДКАЗЪ, рм. *Див. Отказъ.*

XVIII. Ну, кѣрымъ кѣпомъ инно вамъ святити недѣлю? Выдказь: не лише сижѣннюмъ албо охабити тѣло Поуч. Няг. 165.

ВЫДОВБОВАТИ, -БАТИ, дс. *Довбаючы ви-робляти, -бити, вижорожнити.*

XVI. Ваю, рию, рѣжу, выдовбую Зяз. Лекс. 96.

XVII. Ваю: Рию, рѣжу, выдовбую Вер. Лекс. 12.—На верху того камня выдовбано сцѣль Крон. Боб. 192-б.

ВЫДОЛАТИ, дс. *Здолати, подолати, подужати, дати раду.*

XVII. И хтож бовѣм от члѣк выдолати можетъ той еucharистин святости Кн. о Вѣрѣ, 290.—В такомъ станѣ и на такомъ оуралѣ единъ члѣкъ не выдолаетъ Тр. П. М. 916.—Кгдабы наши еще имъ не змогли выдолати силы, надѣи тратитъ непотреба Пам. КК. III, 432 (1660).— Овдѣя... могучого нашому дѣлу выдолати, угледивши... приказалемо... наше дѣло починати Он. ст. Млр. I, 26 (1686).—Цесарь, давши бой и не могучи выдолати силамъ великимъ турецкимъ, в городѣ Видѣвъ замкнулся Літ. Сам. 158.

XVIII. Противъ ихъ козацкой силѣ Ланцкоронскій самъ выдолати не могъ Літ. Вѣл. IV, 38.

ВЫДОЛБАТИ, дс. *Див. Выдовбати.*

XVIII. Цибулю выдолбати, насыпать водки, спекти Млр. дом. лѣч. 36.

ВЫДОЛѢТИ, дс. *Див. Выдолати.*

XVIII. Если би прійшло таковой немѣрній тяжарь все однимъ людемъ тяглымъ сего часу одбувати, то копчно-бъ до остатку тягліе люде zostали истомленни, да неподобно, аби тому выдолѣти могли Літ. Вел. III, 433.

ВЫДОПТАТИ, дс. *Див. Вытоптати.*

XVI. Въ виноградѣ все вино виламали, видоптали Аух. ЮЗР. I, VI, 138 (1598).

ВЫДОСКОНАЛИТИ, дс. *Удосконалити, зроби-ти доскональшимъ.*

XVIII. Христось Спаситель право нове оустановляючи и оутверждаючи старе право видосконалил такъ Науки парох. 79.

ВЫДРА, рж. Зоол. *Lutra vulgaris*.

XVI. Ловчье выдры на рѣцѣ Оборуецѣ говомъ Ак. ЗР. II. 192 (1592).

ВЫДРАТИ, др. Див. *Выдрати*.

ВЫДРОЖОНЫЙ, прикм. (пол. *wydrażony*).

Видоубавный, виждоубавлений.

XVII. Дерево... внутрь было выдрожное Крон. Бсб. 206.

ВЫДРУКОВАНЬЕ, рж. *Чинність від «выдруковати»*.

XVII. Выдрукованье змышленых помовискъ на насъ Ак. ЮЗР. II. 56 (1609).

ВЫДРУКОВАТИ, др. 1. *Вибити в друкарні*.

XVI. Нѣкій же езуита Виленскій Петръ Скарга выдруковалъ книги о вѣрѣ своей Ак. ЗР. IV, 46 (1592).—Собор Флорент. за часовъ Григория Тринадцатого папежа былъ по Греческу выдрукованъ Отп. И. П. кл. Остр. 1105.

XVII. Листъ выдруковати Колист. Пал. 791.—Самъ Бъ на горѣ Синайской на камени твердомъ законъ, то ест волю свою палцемъ своимъ якобы выдруковалъ Тит. 120 (Копист.).—Назвемъ туюжъ книжку въ типографіи моеи повоспоряженои выдруковати Гол. II. М. II, 474 (Зобр. 1646).—Выдруковалъ тры тысячи книжечокъ Бар. Письма. 243 (1689).

XVIII. (Коммисія) екстрактомъ выдрукована Лит. Вел. II, 254.—Митрополитъ Киевскій таковой нагробокъ написалъ и выдруковати велѣлъ ib. III, 543.

2. *Витовкати*.

XVII. Юну... в прасѣ оной стиснено и кости выдруковано Жит. Св. 98-б.

ВЫДУШИТИ, др. *Винищити душачи*.

XVIII. Хмельницкій... замокъ... не з великимъ... трудомъ доставши, выдушили въ немъ шляхту Вел. Сказ. 89.

ВЫДХНЕНЬЕ, рж. (пол. *wydechnienie*). *Видтчинок*.

XVII. Оуфолтоване пѣякоесь и выдхненье або рачей посилене памъ подаючи Тр. постн. 472.—То на вѣки будутъ безъ выдхненя носити Транкв. II. Мп. 110.

ВЫДХНУТИ, др. (пол. *wydechnąć*). 1. *Видпочити*.

XVII. Ивоня тымъ часомъ зъ войскомъ своимъ видхнулъ Крон. Боб. (др.) 283.

XVIII. Намѣрилъ... по такъ многихъ працахъ... видхнути що-колвекъ Лит. Вел. IV. 16.

2. *Виддати з дитакнямъ, з душою*.

XVII. Лукян... скоро видхнетъ тое, що батко его бувши войтомъ надравъ Прот. Полт. С. I, 173-6. (1694).

ВЫДЪ, рж. Див. *Видъ*.

XVIII. На выд гляда пытайса здорова Клим. Поин. 268.

ВЫДЫБАЛЫЙ, прикм. *Той що выдубав*.

XVII. (Михаиль) выдыблого або выплы-нелого въ болванѣ чорта помогъ въ водахъ потопити Крон. Сое. 27.

ВЫДЫБАНЬЕ, рж. *Чинність від «выдубати»*.

XVII. Названо тое мѣсце тымъ урочищемъ отъ выдыбана Выдыбичи Крон. Сое. 25.

ВЫДЫБАТИ, др. *Выводити дублоци*.

XVII. Невѣрнии идучи берегомъ плакали и звали мовячи: «выдыбай нашъ господару, Боже, выдыбай», то ест, выплыви, а той болванъ выдыбалъ або выплылъ былъ ажъ тамъ на берегъ, где теперь монастырь Выдубицкій Крон. Сое. 26.

ВЫДЫРЦА, рж. Див. *Выдырца*.

XVIII. О выдырцахъ подобныхъ... мытаревѣ Клим. Вірші, 16.

ВЫДѢДИЧАТИ,-ЧИТИ, др. *Вилучити з дидицтва*.

XVII. Который бываетъ битъ, дѣдичтво ся захуеуеъ, а занеханыи зоставаетъ выдѣдиченъ Копист. Пал. 813.—(Тимошковна) всѣхъ покровниихъ своихъ... записомъ своимъ на вѣчнѣе часы... выдѣдичаетъ Ак. Нѣж. Мг. 21.—А реченная продавца, яко вѣчними часы самую себе, пререченного малжонка и потомковъ своихъ вѣчно выдѣдичила удалила и цале зреклася Акт. Старод. кн. 4.

XVIII. Поновичи... з посессіи тихъ добръ всѣхъ себѣ, жени и потомковъ... правнымъ поступкомъ выдѣдичили Ген. сж. Черн. п. 499 (1716).

ВЫДѢДИЧИТИСЯ, др. *Бути «выдѣдиченимъ»*.

XVII. Отъ которого плещу зрекшися и выдѣдичившися, симъ варуетъ писанемъ, абы ни-хто з близкихъ и далекихъ его не мѣлъ утручатися Акт. Старод. кн. 43.

ВЫДѢЛЕНЬЕ, рж. *Чинність від «выдѣлти»*.

XVII. Выѣхавъ на выдѣлене того шмата земли чернцомъ Ак. Зем. 117 (1689).

XVIII. О грішниченю або выдѣленю воєводства Лит. Вел. II, 251.

ВЫДѢЛИТИ, др. *Дѣлти відокремити*.

XVII. Повинни... права и волности на своихъ грунтахъ власныхъ выдѣлти Пам. КК. I, 389 (1615).—Нинѣ на нѣкоторыхъ выдѣленыхъ мѣстахъ дши справедливыхъ мешкають Тр. постн. 39.

XVIII. Отлучимъ у чужие землѣ для науки и служби а братіямъ близкимъ и кровнымъ часть выдѣленна вѣчними часи битъ имѣть Стат. 45.

ВЫДѢЛНОСТЬ, *рж.* (пол. *wydzielność*). *Ви-лучність відрубність, винятковість.*

XVII. Жаденъ зъ ныхъ нѣгды того выдѣлности слова не принялъ и уживати не призволилъ Копист. Пал. 672.

ВЫДѢЛНЫЙ, *прикм.* (пол. *wydzielny*). *Отрємий, вылучний, відрубний, винятковий.*

XVII. Не чинить то преложонства и старшенства выдѣльного Копист. Пал. 447.—Часы тыи выдѣльны, ижъ в цркви Бжой здавна суть постановлены Тит. 159 (Копист. 1625).—Иоаннь Даласкинъ... менш писмами своими выдѣльную орацію албо науку... Духомъ (святымъ утворивши вѣрнымъ подаетъ до унивания Арх. ЮЗР. I, VIII, 357 (1625).

ВЫДѢЛЬ, *рж.* *Видѣлення, поділ.*

XVIII. Войско тое потребуеть того выдѣлу, жбы въ домахъ своихъ безпечность мѣли Лит. Вел. II, 247.

ВЫДѢРАТИ, *дс.* *Див.* *Выдирати.*

XVII. Заздрост звѣтяжаймо братолюбием... не выдѣраючи слезъ чужихъ Ев. Реш. 60-б.

ВЫДѢРСТВО, *рж.* *Див.* *Выдѣрство.*

XVII. Аби ся Бзавелъ в видѣрстви оного саду не уподобиласъ Ев. Реш. 236-б.—Что суть лакомства, выдѣрства, лихвы Рад. Ог. 28.

ВЫДѢРЦА, *рж.* *Див.* *Выдѣрца.*

XVII. Если молодіи сут выдѣрцы... и межи старыми знайдеш не мало выдѣрцевъ Рад. Вія. 800.

ВЫДЯКОВАТИСЯ, *дс.* *Виддякити.*

XVII. Якожъ ся маю видяковати такому добродѣви Збірн. 1693, к. 101-б.

ВЫЕДНАТИ, *дс.* *Вистаратися, выпросити.*

XVI. Выедналъ универсалы зъ канцелярии кор. его мил. Хр. Фил. Апокр. 1780.

XVIII. Для чого потреба намъ есть стаго Михаила оборона, аже бы... при исходѣ зъ того свѣта выеднавъ оу милосердія Бжого благодать намъ оуправедливающую Науки парох. 246.

ВЫЕЖДАТИ, -ЕЗДИТИ, -ЕХАТИ, *дс.* *Ідути вирушати, вираатися, вибиратися дс.*

XVI. И мы тамъ выездили на тии нивы Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).—Зложили есмо были им рок зъ obu сторіон на оныи земли пенныи выехати и справедливости свѣе одному от другого... доводити ів. 45 (1545).

XVII. Теды она, виездечи зъ двора его... приворотнипу, переявши якогос чоловѣка на улицы, велѣла топоромъ зтесати Акт. Старод. кн. 107.

XVIII. Войска Запорожского послаи... не прѣвѣнно мѣють виехати в пут свой Вел. Сказ. 23.—Виездитъ ис панствъ нашихъ до

иныхъ панствъ хрїстіянскихъ для обучения писма рнцества и лѣкарства... волно Стат. 35.

ВЫЕЗДЪ, *рж.* *Див.* *Выѣздъ.*

XVII. Постерегавшъ и того, же гдѣ бы который зъ насъ передъ тими оурочнїостями отежджалъ... теды каждый таковой на выездъ своемъ в дорогу справу тую бозскую отправити повиненъ будетъ Стат. Полоцк. Бр. 10.

XVIII. Виездъ Хмелницкого зъ войскомъ зъ Свѣчи Вел. Сказ. 5.

ВЫЕСТИ, *дс.* *Див.* *Выѣсти.*

XVII. Собакъ и кошекъ выели Лит. Сам. 21.

ВЫЕХАНЬЕ, *рж.* *Див.* *Выѣханье.*

XVIII. О виеханню на грунтъ уряду подкоморского и комисарского С. і Р. 10-б. 11.—По виеханю Юрія Хмелниченка зъ Чигрина до Кіева Лит. Вел. II, 36.

ВЫЖАЛЕНЬЕ, *рж.* *Чинність від вижжалити.*

XVI. Зобополное зниженье, упрაცованьеся, высыленье, выжаленье, зубоженье—звикло такіе войны але не въ часъ гамовати Хр. Фил. Апокр. 1800.

ВЫЖАЛИТИ, **ВЫЖАЛОВАТИ**, *дс.* *Достити оплакати, нажалитися.*

XVI. Неприятель... все рыперство наше... вымордовал, кого ся Панае Боже пожалъ и мы николи выжаловати не можемъ Arch. Sang. VI, 227 (1568).

XVIII. Щоденно жалуютъ бѣдніе яриги и не могутъ вижаловать по Биковскому: ежденніе билы гулки, воля, а теперь безъ вѣдома (по моему) нѣвичиркъ Листн Конт. 11.

ВЫЖЕБРАТИ, *дс.* *Випросити жебраньям.*

XVI. Выжебрати пѣнязи Хр. Фил. Апокр. 1602.

ВЫЖЕЙ, *присл.* (пол. *wyżej*). *Вище.*

XVII. Облаки надъ иными элементами выжей подносятся Гал. Кн. Раз. 367.

ВЫЖЕЛЬ, *рж.* *Іатунокъ хмелньского пса, летарт.*

XVII. Твои хорты и выжили сытые Ак. ЮЗР. II, 211 (И. Виш.).—При немъ мертвомъ двохъ выждовъ, ястребовъ, соколовъ его любимыхъ живыхъ... спаливъ Крон. Лит. 325.

ВЫЖИВЕНЬЕ, **ВЫЖИВЛЕНЬЕ**, *рж.* *Чинність від виживити.*

XVI. На выживене ихъ корову для молока на кашу зъ днорца моего Володимерского дати ес милость, пани дянина, масть Арх. ЮЗР. I, I, 93 (1577).

XVII. Выживенье домовниковъ монастырскихъ Ак. ЮЗР. II, 47 (1608).—(Религія) выживенья слушного мети не можеть Нам. КК. I, 5 (1617).—Онъ толко мене прѣдсе при той

церкви до смерти моея ховати и выживленье слушное на мой стань належачое, давати масть Арх. ЮЗР. VIII, III, 567 (1620).—Выживене зъ працы тѣлесной Копист. Пал. 902.—Могуть подь часъ голоду выживлене мѣти Гал. Кл. Раз. I, 160.—(Хлѣбъ) твой ест который тылко может выстатити на выживене твое, жены твои, дѣтей и члѣдки твои, а що надо збываесть, не твое, але людей оутрапленых и убогих ест Рад. Виш. 937.—Был Конон до огородов спикобный и з того мѣлъ собѣ выживене Жив. Св. 7-б.—На выживене чернцовъ в монастырѣ Нѣжинскомъ... надалисмо мѣстечко Дѣвицу Ак. Нѣж. Маг. 35.—Отдайтеж теде дѣти свои в малженство, а той скарб им дайте на выживене Ал. Печ. 177.

XVIII. Хочай осмь копъ... мѣ в болезни на выживене дай Рум. Купч. 104 (1701).—Из Полщѣ оугорска земля зрно возила себѣ ради выживления Лит. Гукл. 79.—Апостоли маь стии не маючи на такъ много людей живности вымволаниса, мволачи: нѣсть здѣ тоцю пать хлѣбы и двѣ рыбѣ, а ти не вистарчатъ для такъ великой людей лѣчбы на выживление оныхъ Науки парох. 47.

ВЫЖИВЛЯТИ,-ЖИВИТИ. *дс. Утримувати,-мати живлячи.*

XVI. Люди вси выживити могъ Ак. ЮЗР. I, 150 (1569).

XVIII. Казал ему долги поплатити, а остатком живити са и дом свой выживити Пам. укр. м. III, 79 (Перем. Пр).—(Царска милость) всегда ихъ спомагаесть и выживляесть Лит. Вел. III, 452.

ВЫЖИВЛЯТИСЯ,-ЖИВИТИСЯ, *дс. Утримувати себе живлячи, годуватися.*

XVIII. Когда надолго ему придется з иншими бити в обложени, выживитися буде трудно Лит. Вел. IV, 45.—Не знати що чинити, чимса вродягнути и якимъ бы выживитиса способомъ Науки парох. 48.

ВЫЖИГАТИ, *дс. Виказати, высловити, выляити.*

XVII. Сами (жолѣбр) подчасъ выжигали (свой интент) подь добрую мысль Лит. Льв. 240.

ВЫЖИТИ, *дс. 1. Пережити певний час.*

XVII. Таковый вѣкъ выживши, яковый и выжилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 567 (1620).

XVIII. Товариство его нѣмыи звѣрата, межы которыми выживши лѣтъ 26, ишолъ научати люди Пам. укр. м. II, 403 (Литм. Рк.).

2 *Див. Выживляти.*

XVIII. (Крель) пошол... шукаючи трываби мог хот мало коней выжити около рожнихъ рѣкъ Св. Репи 337 (1710).

ВЫЖИЧИТИ, *дс. Див. Выжичити.*

XVIII. Мусалъ онъ выжичивши полтора тысячи золотныхъ, Марковичу уплататисъ Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VI, I, 125.

ВЫЖОГА, *рж. Выпалене осгем.*

XVIII. Срѣбра выжоги 30 зол. Дн. Хая. 173.

ВЫЖУРИТИ, *дс. Журинили одержати що.*

XVIII. Журовъ нашевъ несможеме выжурити, што бесме одяныи лувтииомъ булшови вудь возикусту нашего Поуч. Няг. 94.

ВЫЖЫВЕНЬЕ, *рн. Див. Выживлене.*

XVII. Убогим одежу давати и збоже для выживеня Арх. ЮЗР. III, IV, 264 (1649).

ВЫЖЫТИ, *дс. 1. Див. Выжити.*

2. *Зужити, витратити.*

XVII. Безбожныи... вси добра свои из онымъ богачомъ Евангелскимъ тутъ выжити хотять Льв. Ставр. 55 (1618).

ВЫЗБИРАТИ, *дс. Позбирати все.*

XVIII. Насѣна... не могучи для твердости земли принатиса, от пташинъ вызбираме зостало и все згинуло Науки парох. 86.

ВЫЗВАТИ, *дс. Див. Вызвати.*

ВЫЗВОЛЕНЬЕ, *рн. Чиниство від самозволити.*

XVI. Приняла вызволенье отъ кн. К. зъ малженства передь особами певными духовными Ак. ЗР. III, 229 (1578).—Суд кождый масть быти близший ку вызволению ib. 380 (1583).

XVII. Вызволена з неволя бѣсовскаю Транкв. Зерц. 52.—Гь... во плоти пришедший... для вызволения от адовых уз (члка) Св. Репи. 29.

XVIII. При вызволенню или каранню язьене поланцужное челомбитчикъ уплатилъ бы Стат. 40.—Не могли о вызволенню тих людей договору зъ нами учиняти Лит. Вел. II, 114.

ВЫЗВОЛОКЪ, *рн. Майстрова плата на відходѣ учня; або напакы (залежно від умови).*

XVIII. При окончаніи тѣхъ годовъ вызволокъ весь мастерскій и одѣяние (дати) Цехи. 50 (1786).—Вызволокъ и одѣяние безъ зачету мастерское ib. (1790).

ВЫЗВОЛЯТИ,-ЛИТИ, *дс. 1. Зробити вѣнчим, уцѣлвити, витратувати.*

XIV. Если бы отъ жида хрестьянинъ заставу свою вызволилъ такъ какъ бы ему ляхвы не заплатилъ... Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. Зъ неволя такъ душевьянов, яко и телесное вызволения сталися Арх. ЮЗР. I, VII, 194 (1476).

XVI. Отъ всякого нераду и небезпечности Рѣчь Посполитую вызволялъ Ак. ЮЗР. II, 169 (1571).—Вѣдет Господь Богъ добре плотливых от напачти вызволяти Пам. укр. м. V, 58 (1596).

XVII. Хорый вызволенио себе от хоробы видачи... подѣкованье оучинилъ Тр. пости. 557.—За великую собѣ мѣль то нагороду, кгда з неволѣ вызволить кого на свободу Тит. 40 (Сак. 1632).—Вызволь нас з окротиоѣ руки голоупого неприятелиа креста твоего Ев. Калл. 259.—Креть Хвѣ от слѣпоты заблуждениа нас вызволить Рад. Виц. 1442.—Вѣбух людей от Ада своєю смѣртію вызволить Иит. Св. 189.—Вызволѣти ти отъ грѣховъ смертельныхъ Транкв. II. Ми. (пр.) 3.—Отъ облежени вызволить Рук. Хрон. 64.

XVIII. Вертѣзъ удавниши ко Жмудѣ вызволить тамъ з тѣсного итланского облежени Дугласа Вел. Сказ. 204.—Нарѣд тому гостеву Люципер некашии билъ, бо вызволении вязнѣ от мукъ вызволить Укр. Р. Арх. IX, 76.—Змилуйсеа прону, вызволь мою душу от смерти вичной ЦАМ. № 475, к. 3-6.

2. *Давати. бити вѣльнѣсть, увѣльнити.*

XV. Его вызволить съ тыхъ обонхъ войтовствѣ на войну не ходити Ак. ЗР. I, 146 (1494).

XVI. Вызволѣемъ ихъ отъ сторожи Ак. ЗР. II, 77 (1510).—Людемъ... тяжкость и кривда великая ся дѣеть отъ поднимапыи станицами послыовъ Татарскиихъ и гонцовъ... и били намъ чоломъ, ажъ быамо отъ того людей ихъ вызволить Сб. мат. отд. III, 18 (1522).—Од работы того шкту замкового и од кльковщизны и од десятины давния ихъ самыхъ и людей ихъ вызволѣемъ Арх. ЮЗР. VII, I, 131 (1545).—Есмо ихъ с того неблагословення и клятвы т. м. вызволѣли иб. I, X, 34 (1551).—Ему рѣжу, ижъ бы еи далъ покой а еѣ вызволѣи з малженства иб. VIII, III, 282 (1573).—Его дей млеть... мене з служебъ своихъ вызволить Ж. Курб. I, 142 (1578).—Ихъ корюль Жикгимонтъ Августъ отъ сторожи... грѣбли вызволить Арх. ЮЗР. VIII, V, 236 (1583).

XVII. (Жидове) на урочистѣ свѣта должникомъ своимъ отпускали долги, и вызволѣли або окуповали неволниконъ Ев. Калл. 11.—И отъ стояня въ немъ гостей всякого стану такъ при бытности нашей господарской, яко и въ небытности, вызволѣемъ и волнымъ чинимъ вѣчными часы Двар. Фил. 70.—Брата своего зъ его грѣховъ вызволѣешъ Ев. Р. ш. 5.

XVIII. Старшииъ и урядникамъ ꙗ никому с подданныхъ нашихъ безъ дозволенія Цря з войны служивихъ голословне ꙗ листами вызволѣт не важится Стат. 33.

Науки вызволении, пионии, вѣльнѣ науки, згальноосѣитнѣ науки.

XVI. Мѣшканье... для отпрѣвованья наукъ вызволенихъ мѣти хочеть Ак. ЗР. IV, 213 (1600).

XVII. Въ наукахъ вызволенихъ двичила Ак. ЮЗР. II, 70 (1615).—Зациостъ и повага гумновъ цркве стборнои апостолскои, яка бы мѣла быть... людемъ оумѣтнымъ и в наукахъ вызволенихъ пвичонимъ... рѣчь вѣдома и призвопта Тр. Цв. а.

XVIII. I. Виговский... будучи же наукъ вызволенихъ билъ довѣрчимъ и бѣглимъ в дѣлахъ писарскихъ Вел. Сказ. 166.

ВЫЗВОЛЯТИСЯ, ЛИТИСЯ, де. 1. Урятуватися, увѣльнитися.

XVII. Смерти дшевное на семъ свѣтѣ тылько ест рѣчъ можнаа вызволитиса Лѣк. на осп. ум. 3.

2. *Визодити на волю, ставатися вѣльнимъ; визодити, ити з учнѣв.*

XVII. Вызволѣлся хлопецъ ииркъ, который при пану Павлу... давъ на годовъ три в послушанье себе Ки. Цеху Кр. 7 (1678).

XVIII. Чрезъ особную ласку Ханскую великимъ окуномъ вызволѣдись Лит. Гр. 86.—Цѣляки в неволѣ московской застаючи стараньемъ королевскимъ вскорѣ мѣють вызволитися Вел. Сказ. 126.—Бояре княжеские, хоружеские и шляхетские отъ платежовъ... привилѣемъ годскимъ вызволѣются Стат. 36.

ВЫЗВУЛОКЪ, ВЫЗВѢЛОКЪ, р.м. Див. Вызволукъ.

XVIII. Ивавъ Стефановъ на 8 годъ стану робит отъ копейки на отходѣ, денегъ рубль, вызвулокъ хлопячий записеся майстерское Ки. Цеху Тк. 4.—Визвѣлокъ хлопячий иб. 8-6.

ВЫЗВѢЗДИТИСЯ, де. Укритися зорями.

XVIII. Ночь около полночи визвѣздилась зъ морозумъ Ди. Марк. III, 58.

ВЫЗДИХАТИ, де. Подотти усѣм, вимерти.

XVII. Всѣ виздыхали, а было ихъ домовъ двадцать Рук. Хрон. 337.—Моръ на копей всчался, и такъ виздыхали, же войско опѣшала Лит. Сам. 180.

XVIII. Всѣ (миши) виздыхаютъ Млр. дом. лѣч. 44.

ВЫЗДОРОВИТИСЯ, де. Одужати. статица здоровьем.

XVII. Казимѣръ захороваль былъ на вуспу и остался ве Львовѣ, поки ажъ не выздоровился Лит. Льв. 250.

ВЫЗЕРУНОКЪ, р.м. Див. Вызерунокъ.

XVII. Той господарь... былъ всѣхъ цнотъ вызерунокъ Рад. Виц. 388-9.—Латвий можемъ собѣ вызерунокъ взяти з оного фарисея Ев. Р. ш. 6.—Дары... не сунъ самыи живыи особы, але сунъ ихъ вызерунокъ Рук. Црк. 16.

ВЪЗИНА, рж. *Визове м'ясо.*

XVI. Паву Гербуртову чирвоныхъ злотыхъ 4 и единый камѣнь вызины Арх. ЮЗР. I, XI, 53 (1599).

ВЪЗИЧЕНЬЕ, рн. *Чинність від «визичити».*

XVII. (Я взялемъ) готовихъ грошей шестдесять золотихъ, пожецивши за товъ визиченьє грошей в заставу ему п. Иванови Волошипови на магонах дом мой отчизный Кн. Мѣск. Полт. 5 (1692).

ВЪЗИЧИТИ, дс. *Позичити.*

XVII. Я... у коваля визичил уля Мазурового Прот. Полт. С. I, 52 (1688).

Визиченымъ способомъ, *позичкою, позичково.*

Взялешъ былъ визиченымъ способом на интерес для подпори своего господарства у п. Ивана Волошина Камянского обывателя готовых грошей шестдесять золотихъ Кн. Мѣск. Полт. 5 (1692).

XVIII. Каптенармусть визичилъ у мене кубоаку Дн. Марк. I, 69.—Объщаль пять оемачокъ жита стародубской мѣры визичити Дн. Хан. 19.—Гроши, якие в. м. за комѣсарства... визичил Кн. Нос. 70-б.

ВЫЗЛОТИТИ, дс. *Покрити золотом. визолотити.*

XVIII. Штофа на пуклялъ, ашгурской работы, болѣе цеховой кватры, з накривкою, зъ середины визлоченая, серебряная Быт. млр. обѣт. 343.

ВЫЗНАВАНЬЕ, рн. *Чинність від «визнавати».*

XVII. Упередѣмо прето лице его визнаванемъ грѣховъ Вашихъ Каз. № 3, к. 13.

ВЫЗНАВАТИ, -ЗНАТИ. дс. 1. *Признавати, -знати.*

XV. Тоти старци сгодилисѣ с обою стороною на одно слово визнали и оуказали старую границу ЮРГр. № 45 (1413).—Визнаваемъ то симъ нашимъ листомъ Ак. ЗР. I, 41 (1421).

XVI. Я... Дашкевич... визнаваю симъ моимъ листомъ... што есьмо выслужилъ... на господарьской службѣ, селище... Соркланов Арх. ЮЗР. I, VI, 14 (1510).—Князь Иванъ и самъ то призналъ, ижъ з Березкихъ нив десятина давана была... на манастиръ ів. 36 (1542).—Во йми Боже визнаваю и явно чиню симъ моимъ листомъ каждому, кому вѣдати належить ів. I, I, 22 (1570).—Едно мусяць признати, же ихъ напещане отъ ночатку ажъ до того часу за всѣми своими наследовниками блудили ів. I, VII, 256 (К. Р. н.).

XVII. Не хочете правды признати Гал. М. Пр. 41.—Чтожъ за пожитокъ признати себе грѣшнымъ з сердца сталога не мѣти новыхъ выстрѣ-

гатисѣ грѣховъ? Рад. Вин. 1024.—Восталь хс живет и прѣствоует, и мы тое жъ визнаваемъ ЦАМ. № 606, к. 5.

XVIII. Самы твои подержавниа визнають вездѣ, яко ласкавшого над тебе ни единого имѣли... властелина Лит. Вел. III, 369.

2. *Зізнавати, -знати, визнавати, -знати, признаватися до чого.*

XV. Мы пана Лелюша спытали, и панъ Лелюша визналь, ижъ то ему князь великій Жикгмонтъ далъ тыи озера Леки Ак. ЮЗР. I, 19 (1448).

XVII. И выходила к нему всѣ Жидовскѣ кравна и іерусалимляне и крестили сѣ всѣ от него во Іорданѣ рѣцѣ, визнаваючи грѣхи свои Ев. Калл. 884.—Члвкъ повиненъ всѣ грѣхи свои предъ сповѣдником на исповѣди признати Гал. Гр. Розм. 1-б.—Розбойникъ Петро... добровольно призналь: я всю петровку сего лѣта ходилъ с прибишами Прот. Полт. С. I, 70-б. (1689).—Припозванный ку отповѣди, Евтушенъко признавалъ на брата своего Пялипа, же онъ его похнулъ и разилъ в голову Акт. Старод. кн. 83.—Онихъ свѣдковъ привель, которые такъ признали, якъ в листу написано Збірн. 1693, к. 137.—Самы на себе тотъ ганебный учипокъ признали Рѣш. Полт. Полк. С. 68 (1699).—Призналь докторъ перохристь... за чиею радюю отруено (царя) Лит. Сам. 155.

XVIII. Признавши на ся вся злости на исповѣди предъ сповѣдником и в покутѣ оушерша Пам. укр. м. IV, 232 (Яр. Рк.).—Кара забойцѣ... за дѣтя годъ и шесть недель уязненія сидѣть а потомъ при церквѣ у кувѣ четыре риза стоять признаючи грѣхъ свой прилюдно Стат. 65-б.—Сѣ иѣмота, для которой злыхъ дѣлъ своихъ признавати не хочуть, есть дѣло діавола Сѣмя Сл. Б. 126.

3. *Виповідати, -вісти віру в кого або в що, узнавати, -знати.*

XVI. Мы... яко вѣруем, так и признаем, яко признаем, того и держимся Рук. Муз. № 513, к. 10.

XVII. Они спа бжего в одной перьсонѣ тилко людской признавають, а бзѣства его прѣть Транкв. Зерц. Дн.—Признаваю едино крещеніе на отпущеніе грѣховъ Кн. о Вѣрѣ, 167.—Абысѣмо разумомъ знали, сердцемъ вѣрили и оустами признавали единого правдивого Га ишего Ис Ха Ев. Калл. 318.—Звѣрѣта ему хвалу будутъ отдавати, вбо, земля, аплн будутъ признавати Гал. Н. в. 2.—Рано и вечеръ признавати добродѣйство Господне Рук. Хрон. 61.

XVIII. Похожене Животворящего отъ Отца и Сына и Духа Святого усти и сердцемъ признали Лит. Вел. II, 504.—Его (Христа) быти

Богомъ и человекомъ (пюроци) визнавають Сл. о збур. п. 143.—Которого визнаю лучшаго мене быти Гр. Варск. IV, 62.

ВИЗНАВАТИСЯ, ЗНАТИСЯ, *дс.* Признати себе; об'явитися.

XVII. Все обыватели... визналися быти христианами Крон. Боб. 254.—Визнался Нектанав и новидѣл ему свою пригуду всю Ал. Печ. 167.

XVIII. Сотникъ зась видачя тую для себе такъ велику Хрста Спасителя ласку, визнава са быти негоднымъ съ покурою мовачи: не заслужи-вемъ я на тоє Науки парох. 35.

ВИЗНАВЕЦЬ, -ЦА, *рм.* Той хто визнає.

XVII. Вызнавца старожитное вѣры нашое Ак. ЮЗР. II, 42 (1608).—Непремѣнный Огцескій Образе, для млтвъ Стыхъ Твоихъ визна-вцовъ змилуйса над нами Тр. постн. 295.—Той абовѣмъ православной вѣры естєсь насле-довцею и визнавцею Гол. П. М. I, 316 (1628).—Вызнавца хрстовъ... мукъ не стерпѣвши хрста запылся Крон. Боб. 263.—Единъ визнавца святыи именемъ Викторъ Рук. Хрон. 262.

XVIII. Тверди визнавци Православной Хри-стианской вѣры Лит. Вел. III, 186.—Откровеніє мукъ тажкихъ... отъ Геронима Вызнавца Пам. укр. м. IV, 135 (Яр. Рк.).—(Хмелин-ский) началъ... пословъ отпустить, а в первых до московского... царя... яко единого греческого закона визнавци писалъ Лит. Гр. (рк.) 28-6.

ВИЗНАНЫЙ, *прикм.*—листь, листовне по-свідчення, визнаня, клят.

XVI. Ленковая и сынове ее покладали листъ пана Ивана... визнаный, иж Ленковичи по смерти пана... Немировича, у его милости тыє Вишенки окупили Арх. ЮЗР. I, VI, 40 (1545).—Староста... зостал мене винен тридцат листов попену якож я листъ Его милость визнаный мяъ на то дал Arch. Sing. VI, 109 (1561).

XVIII. Никто не повиненъ без листу визна-ного позичать болше десяти копъ грошей Стат. 57-6.

ВИЗНАНЬЕ, *рм.* 1. Чистість від свизнати.

XIV. Естия бы жидъ черезъ визнаньє своего судьи былъ бы позвалъ къ суду, персий и дру-гий разъ не пришоль бы, мает заплатити вину Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XV. Вызнано, тако есть; подлугъ того вы-знанья... Ак. ЗР. I, 45 (1422).

XVI. Нейначеи ку записованю до книгъ вы-знанє на письме под печатю своею подавши вдевалъ Арх. ЮЗР. III, I, 26 (1590).

XVII. Показует... гь особливую науку о стой исповѣдъ, то ест о вызнаню грѣхов своихъ Ев. Реш. 20.—Федора Горканиха з притомностью мужа своего Васка сумненемъ обовязаниъ

о правдивое визнаван... тов жъ посвѣдали на отпа Григория Акт. Старод. кн. 16.

XVIII. По визнаню самого забойци Рома-щенка о находѣ ночту до хати Багабашенковой Прот. Полт. С. IV, 52 (1756).—Ето би хочай и урядникъ в ирокураторахъ билъ то самъ без стороны своей жаднихъ записов... или якого визнаня чинити... не силень Стат. 44-6.—На-казув намъ церковь Хрстова исповѣдъ чили визнаніє грѣховъ чинити Науки парох. 2.

2. *Іона з відмін релігії, віра, церква, обряд.*

XVI. Люди розного визнаня Хр. Фял. Апокр. 1106.

XVII. Вѣра або визнаньє отъ Петра учине-ное Копист. Пал. 341.—Онъ былъ римского визнана Гал. Н. и. 119.—За визнає Хрстова на колесѣ гвоздями набитомъ казано оборо-чати Рад. Ог. 61.—О Тройци святой визнаю научити Бер. Вірші, 92.—Да святитєся имя твоє прєвѣтое прєзъ ясное и живєє визнаньє мое Транкв. П. Мн. 14.

XVIII. Вызнанє святого Флоренского синоду выполнили Лит. Вел. II, 504.

3. —*вѣры, акт, формуля що виводає зміст релігійного вірування.*

XVI. Китехизисъ албо визнаніє вѣры святоє соборное апостолское вьсходнее церкви Ка-тех. 9.

XVII. Юстинъ святыи, мученикъ Хрстовъ, пишучи о правомъ визнаньи вѣры, едину истность и едино божество отпа и сына и свя-того духа визналь Арх. ЮЗР. I, VIII, 146 (1602).—Дай миъ прошу статочное и непоруш-ное твоєи вѣры визнає в сію годину Рад. От. 64.

ВИЗНАЧАТИ, -ЧИТИ, *дс.* 1. Показувати знаком.

XVI. (Христиане) против всякои неправды оного (Хреста) оуживают, кладучи на собѣ и визначаючи што Христос оучинил Пам. укр. м. V, 158 (1596).

XVIII. Хоружий на войнѣ мѣсто означя би уряду болшому менший прибивши Стат. 33.—Панъ тогы дерева визначивъ кмстамъ Урб. 48.

2. *Мати значення, виразити, представ-ляти.*

XVII. Гдскій праздникъ книга визначаєтъ Бар. Тр. (пр.) 2 .

ВИЗОВКА, *рж.* Виклик.

XVII. Мы отъ васъ туюжъ вызовокъ на диспутацию доукуку терпимо Копист. Пал. 918.

ВИЗОРЬ, *рм.* Вікно.

XVIII. Вызорюв много будет; горницъ будет на ней (полатъ) високихъ девят Пам. укр. м. III, 112 (Рк. Тесл.).

ВЫЗУВАТИ, -ЗУТИ, *дс.* 1.—*зъ чого, позбавляти, вити чого, відібрати що.*

XVII. Из правдивого имени христианского вызулъ Діал. о пр. вѣрѣ, 319-6.—Вызвати зъ добръ Копист. Пал. 368.—(Письма) зъ власного ихъ сенсу вызувають ід. 504.—Зо всѣхъ цнотъ его законничихъ, якъ зъ шать вызують Гал. Кл. Раз. 147.—Маетностку напу..но всего згола, що мѣла, вызулъ Пам. КК. II, 466 (1671).—Нас хотят з панства вызут, а пановати сами Др. Ол. Ч. В. 160.—Его за тов из его власной халупки вызуеть Рад. Віл. 421.

XVIII. Жителей его (Миргорода) всѣхъ зо всего имѣля ихъ визувши и цале големи учинивши до Лубень потягнути изволилъ Вел. Сказ. 186.

2. *Видібрати, відняти.*

XVII. Зиновичъ... червонихъ золотихъ чтири тисячи... вызулъ и вымучилъ с товариствомъ своимъ Ак. Нѣж. Маг. 39.

ВЫЗУВАТИСЯ, -ЗУТИСЯ, *дс.*—*зъ чого, пожитися чого, зрестися чого, зложити з себе, сибитися.*

XVI. Власти его, съ которой ся вже пристанемъ до обчей зверхности самъ вызулъ, на томъ синодѣ поддегати не хочемо Хр. Фл. Апокр. 1040.

XVII. Изъ мира вызулся Ак. ЮЗР. II, 211 (И. Виш.).—Радко Долгий и Калишъ Играшъченя... яко бы тотъ учнюкъ зъ себе зложити и съ того се вызути могли, закликали кгвалту на все село Арх. ЮЗР. VI, I, 357 (1609).—Слушне ся повиненъ вызути зверхности неналежаной собѣ Копист. Пал. 998.—Члвкъ... покутою грѣхн оучинковимъ згладилъ и такій з старого члвка вызулся, а в нового облекся Гал. Кл. Раз. 492.—Селяни... усидовали... съ подданства... визутися Арх. Сул. 22 (1677).

XVIII. Крѳоль польскій... з тоей ему государевъ обшчаной елекци визутися можетъ Вел. Сказ. 172.—Хотѣли по волѣ за тимъ отъ всей противъ него визутися повинности и послушества Літ. Вел. IV, 82.

ВЫЗЫВАНЬЕ, *рн.* *Чинність від «вызывать».*

XVI. А и службѣ тежъ земской оное вызыванье (з Литви) ве есть на помолн Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).

ВЫЗЫВАТИ, -ЗВАТИ, *дс.* *Выклика'ти, вы'климати.*

XV. Вызвали есмы с литовскоѣ землѣ два братѣвнцѣ ЮРГр. № 79 (1443).

XVI. Кгда кого вызовутъ (до Польши), тотъ ужо онего году за недостаткомъ своимъ не можетъ быти... годнымъ ку послужѣ земской Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).

XVII. Приступите к нам близше, вшаъ нас вызывали есте Крон. Воб. 233.—Король ему въ своей Венгерской земли обшчалъ города дати зъ Нѣмецкой вызываючи Крон. Соо. 280.

XVIII. Колѣ Турки его вызывали на поединокъ... агтѣ за него поединокъ отправилъ Собр. Прип. 32.

ВЫЗЫВАТИСЯ, -ЗВАТИСЯ, *дс.* 1. *Бути вызваным, сикликаным.*

XVI. Яко бы ни для которое нѣшное причины подданые ваше милости зъ великого князеста не вызывалися до Польски Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).

2. *Выкликати оден одного.*

XVII. Потым ся вызвали на руки сам на сам Ал. Печ. 176.—Не хотячи людей губити, сами зъ собою вызвалися быти Крон. Соо. 35.

ВЫИЖДАТИ, *дс.* *Див. Выждатьи.*

XVII. Цѣвол... выиждалъ на герцѣ хотѣчи людъ Ілскій през оныхъ выгубити Рад. От. 251.

XVIII. (Шведы) которіе мають свои госпони в Варшавѣ тии... абн заразы з нихъ выижали Вся. Сказ. 140.

ВЫИМОКЪ, *рн.* *Выяток.*

XVI. А што деи тежъ козакъ тамъ добудуть, ино, деи адавна некоторый выимокъ старосте давали Арх. ЮЗР. VIII, V, 10 (1536).

ВЫИСТИ, *дс.* *Див. Выѣсти.*

XVI. (Трутень) всю працу ихъ (бджіл) выистъ Пам. укр. м. V, 215 (1599).

XVIII. За чим совце зойдет, а роса очи выистъ Клим. Прип. 214.

ВЫИСТИТИСЯ, *дс.* *Істотно виразитися, в істоті висказити.*

XVII. Мы готовы есмы во всемыя перед его ц. в. паномъ нашимъ милостивымъ выистити Ак. ЗР. V, 101 (1658).

ВЫЙГРАВАНЬЕ, *рн.* *Див. Выграванье.*

XVII. Выйграванье битвъ надъ неприятельми тогда тобѣ дасть бгъ Тест. Вас. 34.

ВЫЙГРАВАТИ, -ГРАТИ, *дс.* *Див. Выгравати. -грати.*

XVI. То-смы... за ласкою Божею выиграли надъ неприятелемъ битву Arch. Sang. VII, 201 (1567).

XVII. Незбожний Діоклитіанъ и его напредѣвшій сенаторъ Магнентій, разумючи же оуже выиграли... великимъ голосомъ заволають Рад. От. 64.—Такъ бѣсъ где хотѣлъ выиграти шью зломля Жив. Св. 8-6.—Многіе выиграеть битвы Лѣк. на осп. ум. 27.—Выйгранныхъ битвъ звѣязства нѣкгда собѣ непривлащати Тест. Вас. 44.—Ижемъ выигралъ з Троцкого в кости тысяча волотыхъ Докум.

аз. игры, 5 (1672).—И разумѣй абы ты то выигравъ Крон. Боб. 128.—Кину я за тебе (костку) и выигрет Жит. Св. 551.—Едно albo проиграти albo выиграти Ал. Пч. 169.

ВЫЙМАТИ.-МОВАТИ.-НЯТИ. *дт. 1. Видѣтати, видѣбути. вьбрати, вьдурити. вьтхати.*

XV. Глѣбъ же вына тоноръ и роста и (вохва) Ин. 171 (1071).

XVI. Нехай выиму сучецъ зъ ока твоего Ев. Пер. 38.—Приходить дѣволъ и выимуеъ то (слово) зъ ихъ срца ів. 41.

XVII. Двомъ теселчикомъ, що выймowali надъ олгаремъ квартиру Арх. ЮЗР. I, XI, 421 (1633). Гроши... мучатъ его (члка) абы хто не подглядѣв и не выывъ ихъ Ев. Р.ш. 404.—Шабль съ цохов до цоловини выймали Літ. Полск. 3.—Проскура зъ котрой агнедъ выймавгся. утробу Прчестон Бци значитъ Рук. Црк. 8.—Тамъ ему языкъ отрѣзали и руку правую отѣкли и очи выняли за его злости и блюзвѣрства Крон. Соѳ. 163.—Татаръ, забивъши Андрея, сердце зъ него выняли ів. 277.—Осьмачокъ чотири овса зъ ями злодѣйскимъ способомъ вынято Прот. сир. пѣт. 50.—Сусѣда... знайшла на затылку вынятую типину—тамъ розбитую порожнюю скрипку Прот. Полт. С. I, 108-б. (1690).

XVIII. Того жъ часу, якого дитину зъ колодязя вынято, утекль не вѣсть куда Суд. Никл. 197.—Правда зъ два моря выймаеъ Клим. Пряп. 237.—Тогда (Хмельницкий) вынявши (шаблю) зъ пѣховъ предъ лицемъ ханскимъ, поцеловалъ въ голое желѣзко Вел. Сказ. 26.—3 яблука съ середины вынялъ качая Млр. дом. лѣч. 47.

2. (зъ *книжокъ, зъ актівъ*). *Зробити випис, виписъ, виписати, виписати.*

XVII. Поишѣможъ еще нѣкоторыхъ свѣдоцтвъ, такъ зъ старого тестаменту, яко и зъ нового, вынятыхъ на потвержен'е Прччестон Тройци Рад. Вин. 263.—Запис... актикованъ до книгъ, съ которыхъ потребоучой сторонѣ экстрактомъ выняти: Мат. и зам. 167 (1681).

XVIII. Сумма обоихъ Христіанскихъ и бѣсурманскихъ войскъ... зъ того-жъ дѣаруша войны Хотѣнской... вынята Літ. Вел. I, (прил.) 27.—(Сказаніе... вынято зъ Библии Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).

3. *Видѣтити, вьключити, видѣтити.*

XV. Помогати противу каждаго неприятеля, никого не выимуючи ЮРГр. № 67 (1433).—А коли мы такожь отъ нашего прѣтеля старшого будемъ какоъ помощы на наши неприятели желати, не выимуючи никого Ак

ЗР. I, 54 (1442).—И тые вси люди выимуемъ отъ права городского и боярского ів. 180 (1498).

XVI. Тые имѣнья зъ рукъ выняти Ак. ЗР. II, 41 (1507).—Мѣщанъ и все посольство... выимуемъ отъ права замку нашего ів. 91 (1511).—А на што былъ передъ тымъ повиненъ, мы и теперь его съ того не выимуемъ Ак. ЮЗР. I, 66 (1524).—Мамъ я листъ короля его милости, ижъ его милость вынялъ мя съ права, яко отъ иановъ радъ великого князства Литовского, такъ отъ земского взялъ мя въ присудъ свой съ тыми имѣньи ів. 90 (1538).—А тотъ артыкуль особливимъ привилеємъ своимъ зъ статута казалъ выняти Ак. ЗР. III, 5 (1547).—Оное село его Чекоиъ изъ ставомъ и зъ млыномъ зъ моцы твоее выняти Арх. ЮЗР. VIII, IV, 109 (1578).—Отъ платовъ... имѣстскихъ выимуемъ Ак. ЗР. IV, 38 (1591).—Имѣня свои одъ тыхъ записовъ высвободити и зъ доживоття моего выняти Арх. ЮЗР. VIII, III, 463 (1594).—Поповъ зъ... влады... митрополита выимуеъ Ак. ЗР. IV, 177 (1597).—Тожь и овые слова его вобецъ о всѣхъ никого не выимуючи речоные показують Хр. Фил. Апокр. 1408.

XVII. (Св. Вас.) мовить и пишеть до всѣхъ посполите жадного не выимуючи Арх. ЮЗР. I, VIII, 246 (Кн. о Вѣрѣ).—Тотъ монастырь зо всеми... мытами и зо всеми и вшелякими пожитыками, ничого не выимуючи, водлугъ инвентару... подали въ моць ів. I, VI, 512 (1621).—Будованье дѣялося отъ всѣхъ апостоловъ не выимуючи жадного Кошпст. Пал. 355.—Вшелякий невѣрный... человекъ... будетъ вынятый зъ-промежку вѣрныхъ Ев. Реш. 253-б.—Ужемъ тебе два разы напоминал, абыс отдалъ за себе окупъ... а мене съ поруки вынял. Жит. Св. 277.

XVIII. Ничого не прыкладаючи и не выимуючи буду судити Стат. 38.—(Млипъ) по смерти чисто вынять будетъ изъ зытавы Мат. Ист. ЮР. 50 (1716).

Выймуочи, вынявши, зъ вынчткомъ кого, чого, окрѣчъ кого, чого.

XIV. Тогда пороженъ его и долгу его, вынявши злодѣйскый долгъ, иже имати за все платити Ак. ЗР. I, 3 (1347).—Тогда его имѣнье дѣдичство, вынявши вѣно женское имѣть быти вѣчно на насъ узато ів. 19 (1347).—Вынявши одноъ кривавоъ мокрѣъ хусты светоъ костельноъ, которыхъ жаднымъ обычаемъ ни одинъ (жидъ) приймавали (въ заставу) не можетъ ів. 24 (1388).

XV. Такая невѣста имѣеть изостать при животинѣ и при вѣнѣ и при возникахъ, кото-

рыми вожена три мужи, выливши кони у цѣвъ трехъ гривень. Ак. ЗР. I, 39 (1420).

XVII. Игумень... соборне Божію литургію отправовав вынявши припадки и препоны якн значныи Пам. КК. I, 39 (1624).—З седми бо нѣмъ тыднівъ вынявши суботы и ндлн став'са днѣй тридцать и пять Тр. постн. 149.—Отъ М. В. не тылко зычливыи помочи вынявши одного або двоухъ, але еще отъ нѣкоторыхъ малоуважныхъ нѣпо и зневаги дознаемъ Гол. П. М. II, 203 (П. Полас. 1642).—Пишуть натурьяистове, же вынявши діамент', надъ всѣхъ камнейи найдорожшій есть карбункулъ Рад. Ог. 641.—Роздѣливши кгрунт... на шесть частей ровно, выймучи еденъ млыннокъ Прот. Полт. С. II, 72 (1680).

4. *Визволяти, утільняти, вибавляти.*

XV. Города имъ не имати, а своѣ боиры выимати Ип. 878 (1277).

XVI. И съ тинунскихъ рукъ тымъ то листомъ нашимъ ихъ выймемъ вѣчно Ак. ЗР. I, 355 (1503).—Тыхъ людей его всихъ съ тюремъ казали сьмо выпяти ів. II, 193 (1528).

XVII. Не выимуть мя войска, не выбавит мя маестность рухомая О сл. Дав. 29.—Гроши людей з вязеня выймучуть Рад. (Марк.) 58.

XVIII. Мыслил оу ночи потайцѣ выняти Іосифа оттод и пустити Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).

Выймати на свои руки, взяти на свою відповідь.

XIV. Поручились князь великому Скеръгайлу за Гридка за Костянтиновича, выняли его на свои руки за побѣгъ и за все лихое Ак. ЮЗР. I, 2 (1390).

5. *Взяти, звоквати.*

XVI. Только не даль имъ Господь Богъ его (замок смоленский) достати альбо выпяти Кул. Мат. I, 51 (1580).

XVII. А Орды платя полономъ городовъ двадцати, которіе могутъ выняти Літ. Сам. 22.—Зноружское войско ходили под Перекопъ и тамъ падъ Бѣлимъ моремъ вежу выняли ів. 184.—Орда назадъ повернула от Говтви, жадного городка не вынявши ів. 187.—Безчисленное множество мѣсть татарѣ новыймали Літ. Хм. 81.

Выйматися.-нятися. *дс. Випадати, пасти, припасти.*

XV. И вынаса жребни Двдовъ и Олговъ Ип. 281 (1115).—Розыгноувъ же книги и вынаса емоу пррчество Исанио ів. 875 (1276).

XVI. А на потребу на дорогу имъ с тоежъ сумы вынялося на коня и на страву Арх. ЮЗР. I, XI, 25 (1599).

Выймено. *рн. Вийм'я*

XVIII. Прикликую и призываю въ ихъ кости, въ ихъ тѣла, въ ихъ сердце, въ ихъ жылы. въ ихъ выймена Угр. Зг. 60.

Выймованье, *рн. Вийманья; выисущня; крапнжкн.*

XVI. Принемъши... того замку Володовского в той сумѣ... кромѣ каждое перьказы и выймоваия з моцы от ихъ милости брати... не шарши Arch. Sang. VI, 19 (1555).

XVII. Теды до выймоваиа з тыхъ якон частки, тьи слова не належат Тит. 218 (П. Мог. 1639).

XVIII. Хтоби тов злодѣйство вчинилъ тоест зрадливое выймованіе чужихъ речей Прот. Полт. С. I, 249 (1705).

Выймовати, *дс. Див. Выймати.*

Выйсканье, *рн. Чинність від «вийскати».*

XVI. Такъ дей я для выйскаиня его (выростка) самого и тое маестности через него ускоженое, слугу моего до Литви и до лаяа митрополита посылае Арх. ЮЗР. I, VI, 120 (1597).—Которые еще здалека мне обачивши, назадъ зарнзомъ вернули и о выйскаие маестности свое... просили ів. VI, I, 276 (1600).

Выйскивати.-снати, *дс. 1. Випускати, -кати.*

XVI. И сьсь грабежъ, котораго доходити и выискиват, водде часу и потреби своее, мають Арх. ЮЗР. I, I, 35 (1571).

2. *Вивести, випровадити.*

XVII. Зрадывъши Бга и стан малженский (жона) втскла была до отца своего... теды и слушного часу ожидае и так, угледѣвши час, выйскаем жону мою з наказаня вряду и старшины Ак. Полт. Ггр. Ур. I, 100 (1667).

Выйстые.-сте,-стя, *рн. (пол. wujście).*

1. *Вийд, чинність від «вийти».*

XVI. До выйстя изъ епархіи... примушани Хр. Фил. Апокр. 1496.

XVII. Выйстыемъ подъ яменемъ момъ з друку выданой Апологіею отитулованой книжки Гол. П. М. I, 308 (1628).—Войту и присяжником за выйстя уряду в домъ Я. Афендика... злот. 4 Арх. ЮЗР. I, XI, 377 (1631).—По выйстыю зъ ковчега Ное, якъ землю сыномъ своимъ роздѣлил Літ. Густ. 233.—По выйстыю татар Болеславъ кроль вернулься Крон. Полск. 5.—Привожу тутъ зъ ветхого завѣта о выйстыю Израилевои исторію Дм. Рост. 2.—А по третемъ дню выисетья ихъ (жидов) зрозумѣль фараон... Крон. Боб. 44.—Выйстые зъ Египту Рук. Хрон. 42.

XVIII. Въ гаванѣ до выйстя способной погоды не было Дн. Хан. 59.—О выйстыю его зъ Чигрина на жите до Корсуна Літ. Вел. II, 79.

2. Скиненья, *взимненья* (про час, термін).

XVI. По выистья лѣтъ того перемирья валку почати мѣли Ак. ЗР. II, 344 (1537).—Его милости самому и потомкомъ его милости... по выиштю аренды зачлатити повиньяи будемъ Арх. ЮЗР. I, I, 429-30 (1594).—По выистью перемирья... оборону... выконывати повинны будутъ Ак. ЗР. IV. 169 (1597).

XVII. Лешко четвертый... былъ под опекунами до выистья досконалаго возраста своего и лѣтъ зуполныхъ Крон. Полск. 357.

XVIII. Треба, абы арендарь... по выистю змовы ная контрикту арендовного без спустошья оуступилъ Собр. Прип. 124.—По выистю зась чтирохъ дней Лит. Вел. I, прил. 35.—За которую (важнню) онъ Расенокъ... по выистю году держанья... по рощчоту до скарбу войскового мѣсть уплатити Унив. Дан. Апост. 60.

ВЫЙТИ, *де. Див. Выходити.*

ВЫЙЩУВАТИ, *де. Небоком. від «выискати».*

XVII. Мэрия... просила на майстратъ меновалого Сидора на двѣ раты оный длугъ ему выищувати Прот. спр. пот. 6.

ВЫКАЗАТИ, *де. 1. Показати, выслити.*

XVII. Шведскій губернаторъ албо намѣстникъ... выказалъ послушенство королевѣ и коронѣ полской Крон. Полск. 396.

2. *Выводити, оголосити.*

XVII. Выказати войну Приамови Гук. Хрон. 78.

ВЫКАЗАТИСЯ, *де. Показатися, выслитися.*

XVIII. Война мѣется вчасне выказати, абы и неприятель приготовался Собр. Прип. 112.—Своему пану привести дерева, где ся выкаже мѣсто Уѣб. 54.

ВЫКАЗИТИ, *де. Попсувати, перейначити.*

XVII. Если бы шляхтич шляхтичу границу сказал, албо вирубал, албо... иначе выказал... Прот. Полт. С. II, 225-б. (1691).

ВЫКАПНУТИ, *де. Капати вилитися.*

XVII. Можеть... в хоусту влити кровь хву так, же бы ничого не могло выкапнути Наука Іер. 5.

ВЫКАСОВАТИ, *де. Касувати знищити.*

XVII. Тые протестации въ книгахъ кгродскихъ Луцкихъ вымазаны и выкасованы были Арх. ЮЗР. I. VI, 319 (1602).

ВЫКАЧОВАТИ, *де. (рос.). Виточувати.*

XVIII. (Люди), которые выкачовали колодки, на могоричи 40 к. Расх. тетр. рыбн. ц. 4-б. (1790).

ВЫКИДАТИ.-КИНУТИ, *де. 1. Кидати над-вир.*

XVI. Выкиньте и вы тые вси речн Антир. 947.

XVII. Теофиль выкидалъ и псовалъ обравы, называючи ихъ болванами Гал. Кл. Раз. 25.—Непотребное зелѣв з огороду выкидает Жит. Св. 236.—Имяна... болваны выкидала вонь оконцемъ ів. 243-б.—Которую курту тие-ж буищане знаишли выкиненую на улицю под двором Милашенковимъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 56 (1665).—Выкинь... первѣй зъ своего ока трѣску Ев. Реш. 6.—Кажу... тѣло... выкинути на покормѣ птахом Крон. Боб. 223.

2. *Вимати, выслити, выключити.*

XVII. Выкинулъ Саломон Аенарара, жебы не былъ капланомъ Кн. Рож. 74-б.—Того прорка... жиды теперешныи... з личбы... книгъ стых выкидаютъ ів. 182-б.

XVIII. С пѣснѣ слова не выкинути Клим. Прип. 244.

3. *Вымазати, выкреслити.*

XVIII. (Кидуки) зъ книгъ выкенени были Лит. Вел. II, 227.

4. *Висадити в повітря.*

XVII. Турки... мѣста Уманя, подоживши порохи подъ валъ Уманскій и валъ порохоми выкинувши, достали Крон. Полск. 429.—Порохи в цекгавзу запалились, где много замку выкидало Лит. Сам. 114.

5. —*зь собо, випустити, видати.*

XVII. (Члвче грѣшный) который штетныи блевотины грѣховныи з сердца своего на исповѣди стонъ выригнувши и выкидавши, потымъ знову тии блевотины пожираешъ Гал. Кл. Раз. 62.

6. —*на очи, покизувати, виставляти, оказувати.*

XVII. Павелъ Дзевалтовскій розумѣлъ, же ему на очи оумыслне грѣхъ его казнодѣль выкидалъ Гал. Н. н. 127.—Слухачу православный, выкидаетъ кто з вас кому на очи якій грѣхъ, иночей не можеть оустъ ему загамовати, тылко либа якъ Заккей през поправу житіа своего Рад. Він. 1125.—Калипникъ... безнечне то (балвохвалство) имъ (поганом) на очи выкидалъ Жит. Св. 574-б.—Гдѣ на очи выкидаетъ злост и преврѣтност... жидомъ Ев. Реш. 118-б.

XVIII. И не указуй жалуючи, апѣ на очи не выкидай (недосконалости другихъ) Полѣт. 54.—Бѣсъ... при смерти началъ на очи выкидати всѣ его (Фарисея) дѣла (ѣмъ Сл. Б. 47.—На лежало бы мнѣ та... от васъ поперевертана... слова Бжїа здѣсь воспоминавши, на очи вамъ выкинути ів. 327.—З жаломъ Хрїстось выкидавъ жидамъ ва очи преступленіе приказанъ Бжїихъ мовлѣчи... Науки парох. 60.

ВЫКИДАТИСЯ.-КИНУТИСЯ, *де. 1. Виступати на шкірі, на волосі.*

XVII. Уже сивизна в головѣ ся выкидала
Жит. Ев. 435.

2 — зъ чого, не признаватися до чого.

XVI. А хто дей выкинеться съ десяти рублей,
тотъ выны масть дати рубль грошей Ак. ЗР. II,
368 (1540).

XVII. Выкидаючися Павленки з десяти та-
ляровъ такъ мовячи Прот. Полт. С. II, 110-6.
(1685).

XVIII. Продавци... в том спорѣ выкидалися
з ста таларий на винного Кн. Мѣск. Полт. 140-6.
(1718).

ВЫКИДЩИНА, ржс. *Непотрїб (?)*.

XVII. За тую выкидщину взяла атаман в Лог-
вина корову Прот. Полт. С. I, 19 (1674).

ВЫКЛАДАНЬИЙ, прикм. *Інкрустозаний*.

XVIII. На два выкладаные кресты... сшло
сего пузаменту 11 локоть Ризн. Соф. Кн. 14-6.

ВЫКЛАДАНЬЕ, ржс. *Чинність від «выкладати»*.

XVII. Павловъ сктому вдячне было его
(Іоаново) ввкладаніе Ев. Реш. 235.—Мы Гадару
въ мистичномъ выкладанью разумѣймо быти
миръ сей окаянный Дм. Рост. 98.

ВЫКЛАДАТИ, - ЛОЖИТИ, дс. 1. *Виявити
хлести*.

2. *Спорожняти, вихрадати*.

XVII. Всюдиismo комори розбивали и выкла-
дали Рѣш. Полт. Полк. С. 64 (1689).

3. *Видавати, витрачати*.

XVII. Если що и болей выложиш на по-
требу его... все... оддам тебѣ Ев. Реш. 12.

XVIII. Лучше... готовое куповать: певне
менший станеш кошть на що колек выкладать
Клим. Вірші, 153.

4. *Тлумачити, видяяти, висвітлювати, ко-
ментувати*.

XVI. Отожь и ты: гдебысь слова мое такъ
выкладаль, албо ихъ лепей зрозумель, не
клопоталь бысь такъ головы Отп. И. II. кл.
Остр. 1057.—Вылож ми тоє описане тайны
Катех. 48.

XVII. Мытаря и фарисеа приповѣсть нам
выложили Тр. постн. 10.—Нѣкоторые выкла-
даютъ вел'блюда того (евангельського) быти
лину грубую в корабля, на которой котвы
спусчани бивають Ев. Калл. 480.—Бгъ... сонъ
вложилъ в Адама, который сонъ отцеве стын
выкладають быти захвищен'ем оума до речій
нбсныхъ Тр. П. М. 929.—Мѣлемь сны, а не
иашь кто бы ихъ выложиль. слышалемь. же
ты велии мудре выкладагшь Рук. Хрон. 27.—
Поганскимъ случачомъ писмо выкладали ів. 287.

XVIII. Кды обудил сѧ, теда выкладаль собѣ
той сон, иж мал за Христа мученый быти
Пам. укр. м. VI, 150 (Рк. Теса.).

5. *Подавати*.

XVI. Вчышки цютлпвыи... на письмѣхъ вы-
ложеныи Ак. ЮЗР. I, 82 (1531).

XVIII. От грома оуродилсѧ Іоанови разумъ,
выложити стое евангеліе Пам. укр. м. III, 69
(Рк. Т. сл.).—Предъ образомъ симъ там Св. Іо-
аннъ Дамаскинъ выложилъ акаѳистъ Пр. Бо-
городици Пелгр. Іп. Вип. 62.

6. *Перекладати*.

XVI. Книги четырёхъ евангелистовъ выло-
женыи изъ языка бльгарского на могоу роу-
скоую Ев. Пер. 22.—Семдесят выкладачевъ,
которые Птоломею царю выкладали библию
зъ еврейского языка Катех. 25.

7. *Висадити чим, інкрустувати*.

ВЫКЛАДАТИСЯ, дс. *Тлумачитися, значити,
перекладатися*.

XVI. Шатаюсѧ, шумлю и тыж якъ лев
ричу, такъ з греккого выкладаетсѧ Звз. Лекс.
110.

XVII. Проєфора выкладаетсѧ «приность», то
есть хлѣбъ упеченый и до жрѣтвенника проєско-
мидии принесеный Арх. ЮЗР. I, VIII, 270
(Кн. о Вѣрѣ).—Петръ такъ ся выкладаетъ...
петры—камепъ Копист. Пал. 381.—Евангеліе
ест слово греккое. по словенску выкладаетсѧ
Благовѣстіе Ев. Калл. 827.—Хрестосъ выкла-
дѣтся помазанецъ Гол. II. М. II, 377 (Кор.
Н. 1645).—Іс, имя ест еврейское... словенскимъ
же языкомъ выкладѣтся спасъ або спаситель
Ев. Реш. 196.—Аггѣй выкладѣтся утѣшний
Кп. Рож. 208.—Галилея выкладѣтся полз-
кость, нестатечность Дм. Рост. 98.

XVIII. «Вонми глас або голосу матвы моеѧ»,
то сѧ по просту выкладѣтъ: «Похвали голос,
Пане, матвы моеѧ Пам. укр. м. I, 329 (Рк.
Теса.).

ВЫКЛАДАЧЪ, ржс. (пол. *wykladacz*). *Той
що выкладає, коментатор, товмач, тлумач,
перекладач*.

XVI. Звычай который есть выкладачемъ
правъ, съѣдичитъ Хр. Фил. Апокр. 1286.—Хо-
тель быти справедливымъ выкладачомъ писма
Антир. 909.—Потреба вѣдзти, ижъ семдесятъ
выкладачевъ, которые Птоломею царю выкла-
дали Библию Катех. 25.

XVII. Ово дамъ тебѣ интерпретатора, то
есть выкладача тыхъ словъ доктора Арх.
ЮЗР. I, VII, 274 (Отп. 1616).—Уважай, право-
славный, сего такъ давныхъ вѣковъ пожилого
писемъ коментатора, выкладача Копист.
Пал. 401.—Року отъ початку съѣта 3184 вед-
лугъ семдесяты выкладачовъ уродилсѧ Авра-
амъ Іпг. Рук. 10.—Учоныи люде... намовили
его (Итоломея), абы далъ жидовскую Библию

положити на языкъ грецкій семидесятем выкладчомъ Крон. Боб. 179.

XVIII. Авторъ або теж выкладч вѣршовъ сих Клим. Вірші, 169.

ВЫКЛАДНЕ, присл. (пол. *wykładnie*). Ясно, зрозумію. вирозумінно.

XVII. Сказателне: выкладне Бер. Лекс. 146.

ВЫКЛАДЪ, р.м. 1. *Викладання; тлумачення, висновок, коментар; значення.*

XV. Туту умыслили есмы положити чересь выкладъ письма явнѣ Ак. ЗР. I, 74 (1457).

XVI. На тые слова выкладъ отцы стіи съборне всѣ чинатъ такъ Отп. кл. Остр. И. П. 25.—Пряступим до выкладу апостольско-го и никейского визнания Катех. 9.

XVII. Которого сноу выклад Даниловъ мѣгбы былъ и каменную змякчити душу Лѣк. на осп. ум. 4.—Нашоль (в лаврѣ)... бесѣды выкладу на стып с верховного Апостола Павла листы Тит. 69 (Копист. 1623).—Прочитати повинни з выкладом по обычаю науки школно-го Пам. КК. I, 51 (1624).—(Гедиминъ) сказалъ своимъ дворяномъ сонъ и выкладу его потребо-валъ Крон. Лит. 330.—Сказалъ... Иосифъ; сну того таковой естъ выклад Крон. Боб. 26.—Выклад библии жидовской ів. 179.—Вѣрный можетъ обачыты понатый выкладъ словъ пророческихъ Богсл. 55.—Лексикон або труд-ныхъ словъ выкладъ ів. 76.

XVIII. Зважте ияпо выкладъ чили тлумаче-ніе Науки парох. 62.

2. *Видаток, наклад, гроши на видатки.*

XVI. (Князь староста Луцкій) не мало вы-кладу з скарбу нашего вземши, на себе то принял Арх. ЮЗР. VIII, VI, 218 (1568).

XVII. За той свой выкладъ у скрини тра-титъ четвертую часть Мат. Ист. ЮР. 8 (1671).—Заразъ. абысь пану Сулимъ выкладъ вернулъ и що тебѣ ручено выни таяяровъ двадцять Арх. М т. 12 (1694).

XVIII. Абы п. сотникъ ни у кого збитных выкладовъ не вытягал Оп. ст. Млр. II, 200 (1719).

Выкладъ правный, судовий видаток.

XVII. Поменшый панъ... за все намъ и церкви Божой досыть учинилъ шкоды и вы-клады правные нагородил Арх. ЮЗР. I, VI, 453 (1617).—Вынайшли-смо декърътъ, абы Иванъ Говоруха угодил Артюха, пополнивши ему всю утрату нравных выкладов, з нагородженем нам выни врьдовой Ак. Полт. Гор. Ур. I, 214 (1671).—З правнымъ выкладомъ отдавъ и во всемъ погодилъ Прот. спр. пот. 43.

ВЫКЛИКЪ, р.м. *Чинність від сел'кликати.*

XVIII. Которій би шляхтичъ неосвѣдъ за учинокъ свой смерти достоинъ на урядъ не росправненишь утѣкъ такого прежде на бра-махъ писмами и викликомъ а послѣ виводать Стат. 71-6.

ВЫКЛИНАНЬЕ, р.м. *Чинність від сел'кликати.*

XVI. Тое выклинаніе ето неважное быти бы мусѣло Ак. ЗР. IV, 218 (1600).

ВЫКЛИНАТИ, - **КЛЯ(С)ТИ**, *дс. Кидати на кого клятву, клятвою выкидати з суспільности вірних; клятвою відзначити неправовірність думки, писання то-що.*

XVI. На соборе Берестейскомъ... нхъ... съ церкви Божовъ выкляно Арх. ЮЗР. I, VI, 117 (1596).—Од сполку и обцованя людей вы-клялъ вечною клятвою ів. 192 (1597).—Вла-дыковъ судити а поготову выклинути не могли Хр. Фил. Апокр. 1264.—Смѣли есте людей цнотливыхъ... которые на вашу схизму не псаволяли, выклинять Ак. ЗР. IV, 183 (1598).

XVII. Єретиковъ выклинути Копист. Пал. 638.—Мы тыхъ которые што-колвекъ при-кладють ал'бо одыймутъ от церкви выкли-наемо Єв. Калл. 82-83.—(Церковъ) можетъ наибольшыхъ Архіепископовъ на синодѣ пов-шешномъ судити, карати, дсградовати и вы-клипати Гал. Кл. Раз. 29.—Никейский собор недавно тую ересь осудил и выклял Жит. Св. 125-6.—Герцѣа Несторіанскаа от церкви хрстіанской выклята Гал. М. Пр. 112.

XVIII. Соборъ Медиоламскій выклиняетъ тыхъ которые дѣтате любо здороваго до дня девятаго крещеніе превлачаютъ С.бр. Прип. 7.—Пыш-ный и сердитый и гнѣвливыи выклятый естъ от Бга Пам. укр. м. IV, 210 (Осл. Рк.).

ВЫКЛИПАТИ, *дс. Вибити, розбити.*

XVII. Скриню замурованную непорожнюю. але зъ скарбами выклипавши, выламавши стѣну, своими власными руками вынялъ Ак. ЮЗР. II, 93 (1609).

ВЫКЛЮЧАТИ, - **ЧИТИ**, *дс. Вылучати, -чити. виймати, -мати.*

XVII. Взбранялъ, повѣдаючи же ораз сумми не может за все дати, але... єму п. Габрыелъ предложылъ, же пемал до року ратами вык-лючати будеть Гол. П. М. II, 162 (Пр. Св. 1638).

XVIII. Виключивъ толко причины Права, 500.

ВЫКЛЮЧАТИСЯ, - **ЧИТИСЯ**, *дс. Бути выключеним.*

XVIII. Жалованными на мѣстности грамо-тами от владѣнія всѣхъ безунустно и безпрѣ-мѣнно всегда виключаються С. і Р. 41-6.

ВЫКЛЮЧЕНЬЕ, рн. Чинність від виключити.

XVIII. Оба артикула 30 і 42 роздѣлу 4 из сперального артикула 18 роздѣлу 4... имѣють свою ексцепцію и выключеніе С. і Р. 13-6.— М. яшму брату... село Кустичи.. со всею околичностью без выключеня Арх. Суд. 227 (1754).

ВЫКЛЯТИ, дс. Дия. Выплинати.

ВЫКЛЯТЬЕ, рн. (пол. wukłesie). Чинність від «выкляти».

XVI. Отсуженье уряду албо выклятье статься не мѣло Хр. Фил. Алокр. 1268.

XVII. Признаваемо, же на его выклятию не какъ досить было Копист. Пал. 659.

ВЫКОВАТИ, дс. Куючи виробити; вибити, витисати.

XVII. Иосифъ... положилъ его (Исуса) в гробѣ, который былъ выкованъ з камня Ев. Вил. 115-6.

ВЫКОЛОТИ, дс. 1. Колоттям вибити, вибрати. вилупити.

XVII. Едень теды іерей пркве за подущепіемъ дьяволским подвигшица, взял копів и выкололъ правое око Апостола О обр. 30.

XVIII. Хочь око выкол, так темнаа ночь Клим. Прип. 252.

2. Колоттям винищити, вибити.

XVII. Пѣхоту нѣмецкую въ чолнахъ булучую выкололи и покидали въ Днѣпръ Літ. Сам. 9.

XVIII. Всѣхъ Нѣмцовъ вкололи и нуртам днѣпровимъ отдано Вел. Сказ. 35.—Козаки (пѣхоту прусскую) списали... выкололи ів. 117.— Шо было въ Сѣчи ляховъ, нѣмцовъ, всѣхъ выкололи козаки Літ. Черн. 77.

ВЫКОЛОТЬЕ, рн. Чинність від «выколоти».

XVIII. Осинскій зъ позосталою отъ выколотя въ шапцахъ подѣ Пѣлянами пѣхотою... свободно уйшоль Літ. Вел. IV, 29.

ВЫКОНАНЬЕ, рн. Чинність від «выконати»

XVI. Вступъ до братства выконаньямъ обѣту того исполнили Арх. ЮЗР. I, XI, 148 (1599).— Пришло выконане або выполнене часу Катех. 11.

XVII. Вдлчне пріймуемъ тое напоминанье хутливимсе ставимъ на выконанье того розказа твоего Кирп. Каз. Ав.—Выконанье христіанскихъ милосердныхъ учинковъ Пам. КК. I. 392 (1616).—Выкопанье вырочковъ Копист. Пал. 546.—Конць каждой речи, якъ Фусікове пишуть, першимъ есть в оуваженю, хочь посѣднимъ в выконаню Тит. 168 (Копист. 1623).—През науку вчасную оказію подати до выконаня тых дѣл, которіе Хс. чинити постановил Рад. Ор. 163.—На терминѣ выко-

наня одъ Менянъ присяги, тоестъ для 26 нояврія Ак. З.м. 123 (1689).

XVIII. Востребоваль ханъ от Хмельницкого выконання обшчанной присяги Вел. Сказ. 26.— Такое выконанье и исполненіе в правахъ малороссійскихъ називается ексекуціею, отправою и увязиваніемъ С. і Р. 38-6.

ВЫКОНАТЕЛЬ, рн. Той що виконує, виконаець.

XVI. Кто его паршывычъ декретовъ выконателемъ будетъ Антир. 763.

ВЫКОНТЕРФЕТОВАТИ, **ВЫКОНТЕРФОВАТИ**, дс. (пол. wykonterfetować, -fować). Зробити чий контерфет, портретовати, ви-малювати.

XVII. В вѣдомости его (Бѣга) всѣ речи, нимъ еще створеныи были, выконтерфетованы и предоувѣдныи суть Тит. 281 (П. Могяла, 1632).—Кроль Вафаленскій... в звычайу былъ положилъ часовъ певныхъ свѣчу запаленую подданымъ своимъ высылати на знакъ того, абы горачост мести своєї ку онымъ выконтерфетовати могль ів. 292 (Едхар. 1632).— Послала маляра абы тварь Александрову потаежне выконтерфовал Ал. Пч. 177.

ВЫКОНЫВАТИ, - **КОНАТИ**, дс. 1. Зробити, доконати чого, викинчити, виготовити.

XVI. Цѣль... з округными бестіями... вышол неотмѣннымъ срдцемъ и зрѣницею ока хотячи выконати над ними горкую и страшную смрът Рук. Муз. № 513, к. 1.

XVII. Феодор... работы з великою охотою выконывал Жит. Св. 314.—Бгъ... выконал погрозу свою Літ. Рук. 5.

XVIII. Памати, розуму сами не виработалисмо, не выорали, анѣ выковали Науки парох. 112.

Выконати присягу, зложити присягу.

XVI. Самъ на ней присегу, на чомъ вся справа стоить выконываль Арх. ЮЗР. I, I, 414 (1594).

XVII. Богдаъ Хмельницкій... выкональ присягу зо всею старшиною въ церкви Переяславской Крон. Полск. 410.—Присягу на вѣрность выконали Ак. ЗР. V, 170 (1682).— М жи собою присягу з обоихъ сторонъ выконали на Низу Літ. Сам. 7.

XVIII. Козаки реестровни... пойдуть... противъ Пѣляковъ войною... не дбаючи на тую присягу, которую гетманамъ... подѣ оружіемъ выконати мусѣли Вел. Сказ. 35.—Король новоизбранній Августъ выкональ Рвчи Посполитой присягу на захованье древнихъ правъ и волностей шляхетскихъ Літ. Вел. III, 471.—Цару Московскому присягу выкональ Дн.

Марк I, 2.—Старшина виконали присягу Дн. Хан. 35.—На чом Удовикъ и присягу виконат готов Сб. Мат. Львов. Укр. 24 (1735).

2. *(певний час). Вибутти, пережити.*

XVII. Укрѣпи мя млстикою своєю виконати муки сѣв Збірн. 1693, к. 37-б.—Выконавши 110 лѣтъ Юсі фъ умер Крон. Боб. 33.—Умерлъ, виконавши на царствѣ лѣтъ 23 Рук. Хрон. 193.

3. *Споикнути, випоикнути, здійснити.*

XVI. Хотѣчы дѣй мысль свою надо мною по воли своей виконати... монпо квалтомъ наславъ подстаростого своего... и иныхъ слугъ... на монастырь Арх. ЮЗР. I, I, 190 (1584).—А старший всего того не можетъ учинити, бо не свое, але пана своего отъ которого самъ право викопываетъ Огп. II. П. кл. Остр. 1095.

XVII. Спорадилъ, справилъ, и виконалъ Смотр. Каз. 22.—Скутки, которые на насъ виконивають, высвѣдчаютъ ихъ таковыхъ быти Копист. Пал. 1114.—Таковой теда замысл мой ласкою Божею хотѣчи щасливе виконати Тит. 331 (II. Мог. 1637).—(Яким то Гань.) охотне виконывали волю его (Бога) Ев. Калл. 755.—Павла пустельника учень, гды ему учитель розказалъ абы три лѣта молчалъ, то виконалъ Лѣств. 23.—Справедливыя болше учинкомъ, нежели словомъ виконывай Пер. иссл. и мат. 79.—В кого з непонятыхъ намъ своихъ судьбъ Бжнихъ Бгъ всылаеть бѣсовъ, в томъ жыючи великое свое надъ нимъ викониваютъ окруженство Рад. Вин. 406.—Почало моць свою виконывати Карп. Наука. 132.—Выкопаль (Бгъ) погрозки свои Крон. Боб. 5-б.

XVIII. Отправу урядъ в томъ времяни вшезамѣрнномъ виконывати имѣеть С. і Р. 44-б.

ВЫКОНЫВАТИСЯ, - КОНАТИСЯ, дс. Виповнитися, сповнитися, здійснитися.

XVI. Абы се щасливе (едьность) виконать могла Берест. соб. 198.

XVII. Чудо знаменитое надъ нимъ ся виконвало Копист. Пал. 771.—Тамъ заисте виконалоса мовленое Тр. постн. 662.—Моць моя виконывается въ слабости Гол. II. М. II, 439 (Кор. Н. 1645).—Поки ся малженство звученьемъ телеснымъ не виконаетъ, цоты и по шлюбѣ малженство розрѣзатися можетъ Ев. Реш. 239-б.

ВЫКОНЫВАЧЪ, рм. Той що виконує.

XVII. Помочничковъ воли и завѣять вшого виконывачовъ Ак. ЗР. V, 74 (1645).

ВЫКОПАТЬ, рм. Чинити від «выкопати».

XVII. Ускоржались оба на Дмитра Кульвару... о викопаня щепъ дерева садового таемнымъ способомъ Ак. Подт. Гор. Ур. I, 129 (1668).

ВЫКОПУВАТИ, - ПАТИ, дс. 1. Копаннямъ зробити.

XVII. (Образборцы) явне ровъ под церквою Бжею выкопавши, сами в него впадаютъ О обр. 38.—Апостоль Іоанъ казалъ собѣ гробъ выкопати и в томъ гробѣ живый положились Гал. Кл. Раз. 460.

XVIII. Антоній Печерскій... ушовши зъ Києва одъ гнѣва Изаслава... жылъ и выкопаль пещеру Руно Ор. 1-б.

2. *Добувати, доставати копаннямъ.*

XVII. Юсія... болюхвалцовъ велѣвъ кости... виконуватъ зъ землѣ Ев. Реш. 197.—Якъ з роля, с которой ся терпя выкопаетъ Жит. Св. 56-б.

ВЫКОРЕНЕНЬЕ, рм. Чинити від «выкоренити».

XVII. Выкоренене унеси Діар. Фил. 115.—Преднапе божіе... наказаніемъ надѣи... гѣвву выкорененемъ Лѣств. 29.—Чтоса засъ ткветъ способу выкорененя зъ сердца амбѣци, той першій есть, если члвкъ будетъ оуважоваль, же естъ земля и пещель Рад. Вин. 1330.

XVIII. Не стѣрайтеся о выкорененіе вресей Собр. Прип. 69.

ВЫКОРЕНЮВАТИ, - КОРЕНЯТИ, - КОРЕНИТИ, дс. 1. Зъ коренемъ выривати, выкопувати, винищувати; переносно: зовсім, цілкомъ винищувати, сглажувати.

XVI. Вру повшехную Римскую в рускую загубили и выкоренили Берест. соб. 324.

XVII. Выкоренилъ зарызу фальшу Кн. о Вѣрѣ, 133.—Народъ весь зъ земли выкоренилъ Літ. Рук. 20.—Отцовская клятва высушеть, а материнская выкореняеть Крон. Боб. (др.) 324.—Домвнѣканы мечъ посвящовали... на то поганство на Русь, жебы ихъ выкоренити Літ. Льв. 246.—Выкоренить Гдъ Богъ домъ твой Рук. Хрон. 111.

XVIII. (Поляки задумали) козаковъ вигубити и выкоренити Вел. Сказ. 47.—Такихъ Гь Богъ винищуетъ и выкоренюетъ изъ ихъ племенемъ Пам. укр. м. II, 100 (Ев. Уч.).—Всады болвохвалство выкореноваль и поганский божиць розбуроваль ів III, 85 (Кузик. Рк.).

2. *Викидати, виганяти.*

XVII. Ахара злого казалъ Бгъ ізмилятамъ зъ посродку себе выкоренити Гал. М. Пр. 361.

ВЫКОРЕНЯТИСЯ, -КОРЕНИТИСЯ, дс. Винищуватися.

XVIII. Можетъ кто робити въ дни стѣи... зъ звычайю крайняго, але таковой звычайъ повиненъ выкоренитися Собр. Прип. 109.—Боязнь Хмельницкомъ уставичная выкоренитися могла Літ. Вел. IV. 34.

ВЫКОРМИТИ, *дс. Выгодувати.*

XVII. Матка... его в пацѣ и законѣ господнем также в стомъ писмѣ выкормила и выговала Тр. постн. 387.

ВЫКОТЕЦЬ, - **ТЦА**, *рм. Той, хто викотив або викочував.*

XVII. Шли въ домъ ись тыми бояры княжать ихъ милости до оного Радка Долгого, выкотѣпы власного... Радко Долгий и Калишь Играшчя зъ отцемъ своимъ, выкотѣпы будучи, видячи учинокъ у выкоченью своемъ, которого не переставаячи... закликали квалту на все село Арх. ЮЗР. VI, I, 356-7 (1609).—Въ ночи, прѣве о полночи, килкадесять чоловіка выкотцовъ зъ рознымъ оружемъ... знать откуль зъ Украины, не ведати съ чьего розказаня, ирѣхавши до маѣтности ее милости панее Чолганское Колесничикихъ; яко же подданыхъ ее милости пяти Колесничикихъ зъ жонами, зъ дѣтми и зо всеми ихъ маѣтностями тые выкотѣпы выкотили и зовсимъ забрали ів. 438 (1623).—Смерть выкотѣпы роду нашего, на персони взгляду иѣмаючій О сл. Дав. 30.

ВЫКОТИТИ, *дс. Висезти, випроводити, виселити.*

XVII. Савку Блевича подданий ихъ милостей на йме Кгершкко, зо всюю маѣтностію выкотилъ... Часть села Считиня, одного Буковича, а другого Сергея, зо всюю ихъ маѣтностію выкотили и сами за ними прочъ пошли Арх. ЮЗР. VI. I. 453 (1625).

ВЫКОХАНЬЕ, *рм. Чинність від «выкохати».*

XVIII. Истны в выкоханю тамо гаю старчество имѣлы Сб. Мат. Львов. Укр. 41 (1745).

ВЫКОХАТИ, *дс. Старанно виростити, виплкати.*

XVIII. Выкоханым дубником стала... владѣт Сб. Мат. Львов. Укр. 40 (1745).

ВЫКОХАТИСЯ, *дс. Вирости в добрих умовах. ростишно вирости.*

XVIII. Чрез 15 лѣтъ на той пивѣ дубникъ выкохался Сб. Мат. Львов. Укр. 40 (1745).

ВЫКОЧЕНЬЕ, *рм. Чинність від «выкотити».*

XVII. Радко Долгий и Калишь Играшчя зъ отцемъ своимъ, выкотѣпы будучи, видячи учинокъ у выкоченью своемъ... зъ ишшыми помочниками... закликали квалту на все село Арх. ЮЗР. VI, I. 356-7 (1609).

ВЫКРАДАТИ, - **КРАСТИ**, *дс. 1. Крадуци вибирати, витягати, викосити.*

XVI. Приехали есмо зъ Затурецъ умислене... хотечи комору викрасти Хаца Панковича Арх. ЮЗР. VI, I, 102 (1577).

XVII. Приобрѣвши ключ до комори моеи и викравъ скриню, в котрой было жупановъ

три фалендишовых и курта жовочая Ак. Полт. Гор. Ур. I, 73 (1666).—Люде... частокротие цркви божіе викрадали Ев. Рѣш. 219-б.—Всюдѣсмо комори викрадали и разбивали Прот. Полт. С. I, 70 (1689).—Злодѣи викрали домовъ 5 Літ. Льв. 260.

XVIII. Викралъ былъ (Дроздъ) булаву Дорошнякову Літ. Всл. II, 136.—Отчича и челядники неволного кто бы у кого викралъ масть правомъ по доводу якъ злодей казнится Стат. 74.

2. *Вивести крадькома, потай.*

XV. Викрадше первое Стослава и потомъ оубиша Китана Ип. 218 (1095).

XVI. Книгя... писала листы до сына своего... шпобы ее подехавши викрал Ж. Курб. I, 98 (1578).

XVII. Игоря Лаварь... викралъ и вывелъ зъ половецкой неволи Крон. Соѣ. 188.—Викрал мяѣ Кудра жону мою за ведомом и порадою Юсиповою Ак. Полт. Гор. Ур. I. 197 (1670).

ВЫКРАДЕНЬЕ, *рм. Чинність від «выкрасти».*

XVII. Справа Хведорова Лытвинова о викраденю жони его от Кондрата Кудри Ак. Полт. Гор. Ур. I. 197 (1670).

XVIII. По викраденю тоеи комори Кн. Нос. 28.

ВЫКРЕСАТИ, *дс. Крешучи добути.*

XVI. Мысы огонь викресавши владня небожычика... въ клети спалили Ж. Курб. I, 294 (1588).

XVII. Я... огню у губку викресавши... пошолемъ ку атаманской хатѣ Прот. Полт. С. I, 135-б. (1691).

ВЫКРЕСТИТИСЯ, *дс. Перекреститися.*

XVI. Потомкове княжать зъ вѣры православной на Римскую викрестилися Ак. ЗР. IV, 205 (1600).

ВЫКРИВЛЯТИСЯ, *дс. Визинатися криво.*

XVIII. Едва слово прикрое оуслышавши от господаря... другій (слуга) иѣлое пекло на него... обрушитъ, прерѣкуеъ, викривляеъ Сѣмя Сл. Б. 390.

ВЫКРИКАНЬЕ, *рм. Чинність від «выкрикати».*

XVII. Ну трубѣхъ иѣдьяныхъ выкрикане Транкв. II. Мн. 148.—Пчинают... пташки весело з викриканем сѣввати Жив. Св. 57.

ВЫКРИКАТИ, *дс. 1. Кричати на різні способи, на різні голоси.*

XVI. Вьсклицая—выкрыкаю Зиз. Лукс. 96.—Голосно выкрикаеъ Хр. Фил. Апокр. 1202.

XVII. Хвала на высокостяхъ Богу, выкрыкають Бер. Рѣздв. Вірші, 68.—Зъ аггелы жъ и мы на радощахъ выкрикаймо и веселыми голосы

в нихъ спѣваемъ Хр. Пасх. 174.—Выкричати будемъ хвалу твою Кав. 32, к. 41.—Дѣти выкрикають: осанна сыну Давидову Дм. Рост. 88.—Которіе перемагали, выкрикали зъ радостію Рук. Хрон. 239.

XVIII. Выкрикаеть птацтво на повѣтру смиле Вірші воскр. 50.

2. *Покрикувати, гукати на кого.*

XVIII. Не слышимъ ли... якъ слуги на господарей своихъ выкрикають? Сѣмя Сл. В. 390.

ВЫКРИЧАТИ, *дс.* Одержати що крикомъ.

XVII. Слуги ваалови... кричачи: ваале выслухай нас, але ничего не выкричали Жит. Св. 543.

ВЫКРОТНЫЙ, *прикм.* Див. **Выкрутний**.

XVII. Своихъ выкротныхъ монарховъ злость открыли Копяст. Пал. 735.

ВЫКРОЧАТИ, **-ЧИТИ**, *дс.* (пол. *wykroczyć*).

1. *Вистукити, висунутись; збочити з ряду, переступити що, нарушити що.*

XVI. Чимъ колвек з сего постановеня выкročили правнымъ або неправнымъ обычаемъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 221 (1570).—Противъ листовныхъ обетницамъ своимъ выкročили Антир. 515.—Они... ничего нового въ той справѣ... ани противъ стародавнему звичаю не выкročили Ак. ЗР. IV, 237 (1600).

XVII. Мы, суд, также ся светчили, же надъ право ничего не выкročили Арх. ЮЗР. VIII, III, 516 (1605).—Тажко былъ выкročилъ противко Бгу Адамъ Рад. Вин. 576.—Стережи закону, а не выкročай противо мѣъ Крон. Боб. 61.—Который надъ волю Божию выкročить, умреть Рук. Хрон. 50.

2. *Сходити, збочувати (з дороги обов'язку).*

XVI. Если бы што зъ нихъ (артикуловъ вѣры) выкročалъ, строфованью судови, направѣ и наказаню подлежатъ Копист. Пал. 646.—Зъ ухвалъ соборовыхъ не выкročали ів. 701.—Феофанія днѣ опровожали... з воляъ Бжеи ивъчомъ не выкročаючи Бер. Вірші, 95.

XVIII. Спшталются—чему по транзакціи Подгаспкой выкročили? Літ. Всл. II, 242.

ВЫКРОЧЕНЬЕ, **-ЧИВАНЬЕ**, *рм.* Чини́ть від *«выкročити», «выкročивати»*.

XVI. Выкročене стороны противной Хр. Фил. Апокр. 1014.

XVII. И в держаню и вживанью оттоль всякихъ пожитковъ вияковъ переказы затрудненя и надъ сесъ записъ мойъ некоторого выкročиваня чинити не маемъ и не будемъ мочи Арх. ЮЗР. VIII, VI, 272 (1670).

ВЫКРОЧНОСТЬ, *рж.* (пол. *wykroczość*).

Виступни́сть. переступни́сть.

XVIII. Постановилисмо не вертатисъ до давныхъ выкročностей нашихъ Науки папох. 2.

ВЫКРОЧНЫЙ, *прикм.* (пол. *wykrocny*). *Виступний, переступний, гримоний.*

XVII. Паматай и на тоє, абысь... выкročныхъ караль Рад. Вин. 1004-5.—Челядь выкročную судили Ак. Нѣж. Бр. 43 (1657).

ВЫКРУТАРСКИЙ, *прикм.* *Выкрутний, титрий, підступний.*

XVII. Мовы выкрутарскіи Кн. о Вѣрѣ, 196.

ВЫКРУТАЦТВО, *рм.* *Выкрути, перекрути.*

XVI. Выкрутацтво святого писма Хр. Фил. Апокр. 1364.

ВЫКРУТАЧЬ, *рм.* *Крутіи, свертач.*

XVI. Могать выкрутачи: а чинилъ то съ послушенства Петръ и съ покоры, а не съ повинности Арх. ЮЗР. I, VIII, 524 (1597 Пол. прот. ун.).—Нывваеть людей учтивыхъ выкрутачми Антир. 495.

ВЫКРУТИТИ, *дс.* *Вирвати крутіилям.*

XVIII. Я... кинулся до него (зятя) и ручнипо в него выкрутилъ Прот. Полт. С. I, 238 (1701).

ВЫКРУТИТИСЯ, *дс.* *Здизатися, спекатися, видертися, відбутися.*

XVI. Прото ся тыми фрашьками хотять выкрутити Антир. 528.

XVII. Мене... сотникъ... у вязеню... держал... и я ледви выкрутился от него Прот. Полт. С. I, 215-6. (1699).

ВЫКРУТНЕ, *присл.* *З выкрутами, титро.*

XVII. Не на латинскихъ силлогисмахъ, а ни на выкрутне презъ нѣ переверненыхъ писмахъ вѣшатися а не обучатися имъ Пам. КК. I, 133 (1621).—Кто выкрутне мовить, обрыдлий есть Домецк. 109.

ВЫКРУТНЫЙ, *прикм.* *Повний выкрутіи, титрий, підступний.*

XVI. Дѣдасть себѣ изтерны и выкрутныхъ доводовъ своихъ противъ папежа Унія гр. 146.—Звягливими а выкрутными словы твоими... себѣ самому въ сумнѣнью досеть не учинишь Хр. Фил. Апокр. 1348.—Слова коневръмащны... выкрутными выклады своими превратилъ, сфалшовалъ Антир. 701.

ВЫКРУТЬ, *рм.* 1. *Выкручення з чого, титра силмака, мансвр.*

XVI. Нислѣдуючи въ томъ явныхъ геретыковъ и выкрутовъ писма ихъ Унія гр. 117.—Слухайже, если ся стосують зъ его выкрутами, што онъ написалъ Антир. 721.

XVII. Але... тотъ выкруть... явне есть неслухный и противный евангелисту Іоанну Арх. ЮЗР. I, VIII, 164 (0 обр.).—Софістівою, то есть выкрутами не перекогутъ противныи

Кн. о Вѣрѣ (пр.).—Софистовъ то выкрутъ— з Новгородѣ листами доводити въ Вилни, а зъ Литвы въ Москеѣ Копист. Пал. 1127.

2. Крутііство, обдурення.

XVI. Обѣщаль отдати по ярмарку Львовскомъ близко пришлимъ безъ впеякихъ выкрутоѣ Арх. ЮЗР. I, XI, 71 (1599).

XVII. Отцы... всѣмъ ихъ (Аріяи) выкрутомъ забѣгаючи учинили вызнане вѣры Жит. Св. 25-6.

3. Чинити выкруты (надъ кимъ), змуцати, сивертити робити.

XVIII. Дрюбязка... надъ добродѣемъ своемъ чинит выкрути Прот. Полат. С. I, 238-6. (1701).

ВЫКРУЧАТИ, *дс.* Робити выкрути, лукавити.

XVI. Сего ради толь далеко отстоямъ лукавствовати или выкручати О ед. вѣрѣ, 667.— Все по геретическу выкручаючи Антир. 713.

ВЫКРЫКАНЬЕ, *рн.* Див. Выкриканье.

XVI. Вскликновеніе—выкриканье Зиз. Лекс. 96.

XVII. Выкриканя Рапсака папи Римского Ак. ЮЗР. II, 208 (И. Виш.).

ВЫКРЫКАТИ,-КОВАТИ, *дс.* Див. Выкрикати.

XVI. Вскликаю—выкрикаю Зиз. Лекс. 96.

XVII. Выкрикаль Сѣборъ тими словы: Таѣсть всѣхъ насъ вѣра Кн. о Вѣрѣ, 131.—Хвала на высокостяхъ Бгу, выкрикають, а па земли покой с потѣхою спѣвають Бер. Вірші. 81.— По винѣ кто не выкрикуеть? Рад. Ог. 129.

ВЫКУПАНЬЕ, *рн.* Чинність від *выкупати*.

XVII. У нихъ (жидов) на вѣчност не могла ничего продати... тилко або на выкупане Крон. Бѣб. 53.

ВЫКУПАТИ,-ПИТИ, *дс.* 1. Одержати заплатами належність.

XIV. Аже не выкупить его на тотъ рокъ имѣеть держати то село ЮРГр. № 16 (1386).

XV. Коли жъ быхомъ хотѣли тыи двѣ Селищи любо сами оузати оу него или кому приволили быхомъ выкупити и тогда имѣемъ дати ему... шестьдесятъ копѣ ЮРГр. № 61 (1429).

XVII. У нихъ никто не могъ на вѣчност ничего продати, тилко ал'бо на вылат або наймомъ, або... ирлателъ близкій выкупит Лит. Рук. 38-6.

2. Вызволити,-лити давши окуп.

XV. Промышляйте, чимъ выкупити княгиню и дѣта Ип. 579 (1174).

XVII. Хс. насъ выкупилъ отъ клятвы законной О обр. 85.—Збавитель нашъ... вылян'емъ крве своей выкупилъ насъ з неволѣ Тр. II. М.

554. — Вязня выкупити іб. 909.—Хс... кривою своею выкупивъ насъ Ев. Реш. 47.

XVIII. Хмелницкій... выкупилъ... Виговского у Татарина за цену невеликую Вел. Сказ. 167.

ВЫКУПАТИСЯ,-ПИТИСЯ, *дс.* Вызволитися давши окуп, окупитися.

XIII. Коунами са выкоупати Русск. Пр. Ист. Хр. Бусл. 393.

XVII. Грошми махометанѣи з неволѣ са выкупилъ Гал. Богн пог. 29.

ВЫКУПЕНЬЕ,-ПЛЕНЬЕ, *рн.* Чинність від *выкупити*.

XVI. До выкупенѣ добръ его королевское мласти Ж. Курб. I, 272 (1585).

XVII. Дворъ нашъ власный... въ possessию и власть его завѣдуючую до выкупенія подалн Прот. спр. пот. 15.—Ярославъ... на выкуплене жоны своей и сына податки вложилъ на Кіиъ Крон. Соѣ. 171.—(Продати) на выкупене Рук. Хрон. 52.

XVIII. (Єдучи) до Криму для выкупленя з неволѣ бѣсурманской своихъ крєвнихъ... купилъ в насъ... троухъ татаринѣ Вел. Сказ. 94.

ВЫКУПЛЯТИСЯ, *дс.* Див. Выкупатися.

XVIII. Кто з нихъ не оправдится, то з вини выкуплялся бѣ Стат. 76-6.

ВЫКУПНО, *рн.* Выкуп.

XVI. Кндыщя зъ стороны выкупна добръ нашихъ Арх. ЮЗР. VIII, V, 474 (1579).—При той сумѣ пензей, выкупна того монастыра... все огуломъ, яко власность нашу... даемъ, даруемъ іб. I, I, 474 (1595).—При выкупнѣ зплатити отъ ста по осми золотыхъ іб. I, XI, 125 (1599).

XVII. До выкупна тоѣ маѣтности Ак. ЮЗР. II, 28 (1603).—Тотъ домъ огородъ заразъ пану Михайлови, малжонде, потомкомъ его, албо тому, на кого бы онъ тоѣ право свое с тою сумою вилл и отдал, аж до выкупна, въ моц, держане и спокойное уживане пустиа и поступиа Сборн. стат. II, 74 (1618).

ВЫКУПОВАНЬЕ, *рн.* Чинність від *выкуповати*.

XVI. Выкупованье вязневъ Хр. Фил. Апокр. 1716.

ВЫКУПОВАТИ, *дс.* Див. Выкупати.

XVI. Абы лицо алодѣйское великое зъ двора выкуповано было полтиною грошей Ак. ЗР. III, 36 (1551).

XVII. (Добра) отъ нихъ волно было выкуповати, яко власные свои русские намъ ку одержанию належные Льв. Ставр. 32 (1609).—Выкупуючи ихъ з вѣчною неволѣ пещелнон Гал. М. Пр. 149.—Вязня выкуповала Рук. Хрон. 352.

XVIII. Кто... заставу свою у кого выкуповати будетъ Прот. Полт. С. III, 50 (1748).

ВЫКУПОВАТИСЯ, *дс.* Див. Выкупатися.

XVII. Чакъ, абы... бозкое каранє над собою упержал, из него ся выкуповал Каз. 32, в. 28.—Вязня будутъ выкуповатися Крп. Воб. 332.

ВЫКУПЪ, *рм.* Выкупанья, выкупленья.

XVII. До року могль той хто продал (домъ) выкупити: а если року ометкаль, то уже и в рокъ отпустительный не могль тылко дома сщеническїв, на которые зась приходило лѣто мстивое без выкупу Лит. Рук. 38-б.

XVIII. Тот, кому таковїе добра подадутъ, ничего болѣе над повинность в рєстру описаную взимать не имѣет под награжденїемъ всего того сторонѣ противни щоби зверхъ того рєстра взялъ по выкупѣ такового имѣнїя и людей С і Р. 43-б.

ВЫКУРОВАТИ,-РИТИ, *дс.* 1. Выганяти дымом.

XVIII. Всѣхъ выкурятъ дымомъ Лит. Вел. IV, 57.

2. Выганяти, *висаджувати, вируговувати, витїснати.*

XVIII. Кэроль полский з Кракова Шведов выкурывалъ Вел. Сказ. 154.

ВЫЛА, *рм.* мн. Див. Вила.

XVIII. Вылами то еще тоє писано Клим. Вірші, 205.

ВЫЛАЗИТИ,-ЛѢЗТИ, *дс.* 1. Выходити, сийти.

XV. Аще кто вылазаше пє хоромины хотѣ видѣти і абе оуязвенъ баше Ип. 206 (1092).—Пришедшо же ему отъ церкви и леже потомъ вонъ не вылазѣ, но бодми нача изнемогати ів. 917 (1288).

2. —тъ, *лізти зїдкы, лізучи виходити, сидбуватися.*

XVIII. (Гусеници) по водѣ плавают, а если з воды вылѣзут, то зараз умирают Пам. укр. м. IV, 31 (Сок. Рк.).—З соромачи не вылѣзуть Клим. Прип. 215.

3. —на що, *лізти вгору.*

XVIII. Злѣхей вылѣзъ на садовое дерево Пам. укр. м. II, 323 (Рк. Тсл.).

ВЫЛАЗЪ, *рм.* Вилазїня.

XVII. Тамъ нѣчого было и бувати, бо вилазу не было за хмызами Оп. ст. Млр. II, 413 (1694).

ВЫЛАМОВАТЬЕ-СЯ, *рм.* Чинїсть від выламоватися.

XVI. Непослушенства и выламованья ся зъ влады епископскїе е. м. панъ мой... терпѣти не (хотїв) Ак. ЗР. IV, 72 (1594).

ВЫЛАМОВАТИ,-ЛАМАТИ, *дс.* 1. *Ламають висаджувати,-дити, висажити, вынати.*

XVI. Иулиянъ царь нечестивый послалъ камен'ность цовъ, дабы выламали образы тые Си. прот. Лют. 65.—А другие выламавши острогъ, уломилися у монастырь и дворъ мой Жидичинский Арх. ЮЗР. I, I, 164 (1583).

2. *Вламуватися у що.*

XVIII. Црковъ выламуеть, облаяеть, запаляеть, окрадуеть, шпетить Собр. Прип. 105.—Выламяющий Црковъ опрочъ грѣху, впадаеть в клятву ів. 106.

3. *З усиляемъ визволяти, свиривати.*

XVII. И послушенства тутъ тежъ и давая чого зъ свѣтское зверхности выламують Вопр. 34.

XVIII. Окрутне его замордовалъ, и виламавши вязнѣ, взялъ на себе пурпуру Лит. В.л. IV, 236.

ВЫЛАМОВАТИСЯ,-ЛАМАТИСЯ, *дс.* 1. *Визволятися,-литися, свириватися,-рватися, вибиватися,-битися.*

XVII. З подданства ся ихъ выламашь и иншого собѣ цесаря поднеслъ Конист. Пал. 760.—Не выламуемысе зъ овчарни Вашей Святительской Милости, хочемо, яко пастыреви своему, карки наши подѣ благословенїе отцевское поклоняти Гол. П. М. II, 496 (Л. Вил. Бр. 1646).—Чему ся зъ той неволи пе выламаемъ Рук. Хрон. 145.—Ярополкъ выламавшися зъ вѣзєня, утѣкъ до Киева ів. 447.

2. *Угнѣлятися, викручуватися, скидати з себе що.*

XVI. Князи... з тоє работы выламуются Пам. КК. IV, отд. II, 203 (1545).—И съ тоѣ ся повинности своеє выламывають Ак. ЗР. III, 14 (1547).—Мыто звычайное повинни давати, а съ того за тымъ листомъ не мѣють ся ничимъ выламовати Ак. ЮЗР. I, 131 (1551).—Желєхъ... тымиж толко, не раз помєнчєными причинами зъ суда выламовался Arch. Sang. VI, 278 (1565).—Суму пенезей змєрати, не выламуемысе от сего злїсцу моего и обяязковъ в нем описаных Арх. ЮЗР. VIII, III, 186 (1569).—Обачивши то, ижъ тые мещане выламуются съ присуду моего, то судили колнымъ правомъ ів. VI, I, 155 (1586).—(Христїане) нового архїереа прагнотъ, с кресу границъ отцев'скихъ выламуется Пам. укр. м. V, 217 (1599).—Римскїе прелаты, которые ся отъ всякого розсудку свѣцкого, флшуючи писмо фортедне, выламують—нехай Богъ судить Хр. Фил. Апскр. 1728.

XVII. Особы, которые выламуемысе зъ юрїдикции владыки Луцкого... свавольно церков

и школу... заложил Пам. КК. I, 17 (1620).— С послушества ся выламать и прешкоды чинити не важился Гол. П. М. II, 58 (П. Мог. 1634).— Князь судерманскій, стрій кроля Жигмунта зъ подданства королевского выламался и учинился кролемъ Шведскимъ Крон. Полск. 397.

XVIII. Посполитые люде... хотячи з посполитой выламатися тяглости Он. ст. Млр. II, 327 (1709).

ВЫЛЕГЛЫЙ, прикм. (пол. *wyległy*). *Що вылеглися, вивівся, виключується.*

XVII. На што и всѣ иншии христианскіи зъ того жъ самого Римского костела вылеглые секты, розумѣемо Копист. Пал. 718.

ВЫЛЕГТИСЯ, *дс.* Вивестися, виключнутися.

XVII. На той вежи потымъ вылеглася была чапла Гал. М. Пр. 66.

ВЫЛЕЖАТИ, *дс.* Лежанням видобути, здобути, придбати, заробити.

XVII. Мы же... лежачи яко вепрѣ в барлогу, в роскоши свѣта того хочемо вылежат црство нбсное Транкв. Зерд. 83.

ВЫЛЕЖАТИСЯ, *дс.* Досить належатися.

XVII. Не вылежавши... от того такъ тиранского збитя с тым светом пожжкнати мусел Арх. ЮЗР. III, IV, 557 (1651).

XVIII. Выспався да не вылежався Клим. Прип. 206.

ВЫЛЕКНУТИСЯ, *дс.* Див. Вылѣкнутися.

XVII. Пль Зоремовскій въ ноци потаемене выскнувшись... о томъ всемъ далъ знати Гол. П. М. II, 592 (Жит. Вып. 1630).

ВЫЛЕТАТИ, *дс.* Див. Вылѣтати.

XVI. Видите, ижъ не потреба з розумами вылетати, але так вѣрити, яко написано Ист. о ризб. Флор. соб. 22.

XVII. Высоко вылетають, а низко падають Копист. Пал. 903.

ВЫЛЕТЬ, *рм.* Вилѣтання.

На вылетъ, наскрѣзь.

XVII. През шыю на вылет прострелено Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VIII, 65 (1649).

ВЫЛИВАНЬЕ, *рм.* Чинність від «выливати», «выливатися».

XVI. Истуканіе—выливанье Зиз. Лекс. 100.

XVII. Рѣка велми много прилежачим людем шкоды выливанем своим безамѣрным чинила Жит. Св. 183.—Бзвятся забобонами и оным вѣруют, яко то бабѣм шептам, выливаню воску и оловн Тр. II. М. 907.—Презъ весь постъ великій каждой недѣли причащался Пречныстѣ Тайнѣ Христовыхъ зъ стогванемъ и з выливаньемъ слезъ многихъ Крон. Соѳ. 156.

ВЫЛИВАТИ,-ЛИТИ, *дс.* 1. *Литтям випускати; розливати, проливати.*

XVI. Истуканю—выливаю Зиз. Лекс. 100.—Крѣви вылитое за животь всего свѣта Арх. ЮЗР. I, VII, 259 (1589).—Мѣль Христось офѣроватис и кров свою вылити за збавене всего свѣта Катех. 48.

XVII. Выливати рознится барзо от реченія выпущати Вѣра каѳ. 51.—Оболокъ выливаетъ з себе дождь и землю покроплетъ Гал. Кл. Раз. 202.—Не треба намъ смутитися и слезъ выливати ів. 496.

XVIII. То мовачи гойне слезы выливала плачучи Пам. укр. м. VI, 289 (Рк. Сок.).

2. *Вилѣяти, унадеїрнувати.*

XVII. Добротливост его (Бога)... на Сынѣ рожденем... зезволилъ звнутрь вылити Крон. Боб. 1.—Щос выреклъ перепросити ихъ (Бговѣ), абы не вылили гнѣву своего... на нас ів. 14-6.—Члкъ... все срце свое... приятелем... вылет Каз. 32, к. 18-6.

3. *Виступати з берегів, поскіти.*

XVII. Лѣсы зеленѣють, быдло играеть, рѣки выливають Св. Вил. 114.

4. *Литтям виробляти,-бити, улити.*

XVII. Истуканъ: вылитый болванъ Бер. Лекс. 62.—(Богъ) росказал оучивити образы подобенствомъ двухъ херувимовъ вылитыхъ з золота О обр. 2.

ВЫЛИВАТИСЯ,-ЛИТИСЯ, *дс.* Витікати, розливатися, переливатися, виступати з берегів; окошитися на кім.

XVI. У Днепре вода прибывала и зъ береговъ выливалася Кул. Мат. I, 55 (1588).—Увесь гнѣвъ Божий на люде си вылилъ Арх. ЮЗР. I, I, 502 (1596).

XVII. Валы морскіе нехъ ся лякають и зъ береговъ своихъ широко выливають Хр. Пасх. 161.—Оннй ся яд на землю выли Жив. Св. 26.

ВЫЛИЗАТИ, *дс.* Лижучи вистити, вибрати (лизком); ошкитити, ошкити (лизком).

XVII. Знал зараз огонь з нба и спалил офѣру и воду коло неи вылизал Жит. Св. 543.

ВЫЛИЗНУТИ, *дс.* Улизнути.

XVII. Тые... священники, хочечи... реляций розныхъ вылизнути... важился... такой квітъ дати Арх. ЮЗР. I, VI, 400 (1611).

ВЫЛИТЬЕ, *рм.* Чинність від «вылизати».

XVII. Іустын был... оборонца правди... аж до крове вылиття Жит. Св. 385.

XVIII. По вылитю зъ канала води, земляная постала работа Об. Черн. 118.—Леонтію... за вылитте армать штукъ чотирохъ—46 р. Он. ст. Млр. III, 111 (1725).

ВЫЛИХВИТИ, *дс.* Взяти, одержати *лицею*. XVII. Єзлись у кого що вылихвилъ, того не давай на ялмужны Рад. Він. 1114.

ВЫЛИЧАНЬЕ, *рм.* Чинність від *«выличати»*. XVI. Але не хочу ся долгимъ выличаньемъ бавити Отп. И. П. кл. Остр. 1099.

ВЫЛИЧАТИ, ЧОВАТИ, ЧИТИ, *дс.* Перелічувати, чити.

XVI. Которыхъ шкодь я тепер, будучи барзо хорымъ, выличити не могу, бо ся ведами на здоровю плохо маю Кн. Гродск. Луцк. 1571, к. 398.—Выличили на томъ сѣмѣ невинне забитыхъ семъ сот головь Кул. Мат. I, 55 (1587).—Перше нѣкоторые имена Божіи выличу, потомъ и доводы буду чинити въ еврейскомъ языку Катех. 25.

XVII. Але хтожь бы вси тые образы albo фигуры выличилъ Карп. Каз. 10.—Розныи стопни выличаетъ Копист. Пал. 364.—Всего поединкомъ выличать испотребѣ Арх. ЮЗР. I, VI, 624 (1631).—Тыи... добродѣйства... подробпу выличаючи, барзѣй бы мнѣ на часъ входило, пажь на оныхъ Тр. Цв. (пр.). Мд.—Абѣвѣмъ ширѣ бо зливый оный ловецъ Суріачинъ мѣсто рыбноѣ ловитвы, такъ много тисачій людій оудовилъ, же и выличити речъ естъ неподобна. Ев. Калл. 55.—Десятъ сотъ золотыхъ, що пан Иванъ Захарьковичъ с продажъ книгъ выличылъ Арх. ЮЗР. I, XI, 479 (1663).—Такъжъ выличаетъ шкоды Себастьянъ Перфидій Гал. М. Пр. 377.—Сѣмъ грѣхов... писмо стое выличаетъ Ев. Рш. 60-6.

XVIII. Много бы спросныхъ и христіянскимъ народамъ мерзостныхъ тиранства московского родовъ выличити моглося Марк. IV, 267 (Ман. Кар. XII, 1708).—Ракощій выличилъ двацать бочокъ червонихъ на войско полское Бел. Сказ. 155.

ВЫЛИЧИТИСЯ, *дс.* Одужати *лічується*.

XVI. И иншихъ нашихъ товаришовъ не мало се не выличило, которые дей такжъ неведомо, будутъ ли живы Кн. Гродск. Луцк. 1564, к. 235.

ВЫЛЮТЬ, *рм.* (пол. wylot). *Див.* Вылетѣть.

XVII. Всю землю на вылють проходяти Гал. Кл. Раз. I, 143.

ВЫЛЛЯНЬЕ, *рм.* Чинність від *«вылляти»*.

XVII. Григорій... трафил на великийъ потопъ з вылляня рѣки Тигру Жит. Св. 49.—Вылляніе зоветь помазаніемъ Кн. о Вѣрѣ, 209.

ВЫЛЛЯТИ, *дс.* Див. Выллити.

XVII. (Тѣло) яко вода на землю вылляная, высыхаєтъ Льв. Ставр. 53 (1618).—Хс. на крстѣ з ногъ и з рукъ и з боку кровь выллялъ Кн. о Вѣрѣ, 201.—Образы херувимовъ казалъ (Богъ) Мойсеевъ з золота вылляти Гал. Кл.

Раз. 25.—Образъ зась херувимовъ казалъ Бгъ Мойсеевъ з золота вылляти Гал. Боги пог. В.—Духъ отъ самого отпа презъ Сна вылляный Вѣрѣ кѣо. 51.—Море з береговъ вылляло и нѣло затопити мѣсто Каз. 6.

XVIII. Вылляти седмъ чашъ гнѣву бжого Пам. укр. м. IV, 303 (Рк. Тесл.).—Марія, друга сестра Лазарева, взявши літру нарда пістіка намазала нимъ ноги іисусовы, а рещту на главу его вылляла Науки парох. 161.

ВЫЛЛЯТИСЯ, *дс.* Див. Выллитися.

XVIII. Що сѣ выллитъ оу томъ огни, тому сѣ будемо клапати... И тамъ сѣ вылляла телача голова Пам. укр. м. I, 253 (Рк. Тесл.).

ВЫЛЛЯТЬЕ, *рм.* Див. Выллянье.

XVII. Хвеска... зъ напоменемъ боязни Божої, жебы на свою душу не взялъ, вылляемъ крови души Думитрашковой, питаля Арх. Мот. 127 (1683).

ВЫЛОВЛЮВАТИ, ВИТИ, *дс.* Лосакти *«вирати»*, брати.

XVIII. Почалесь насъ... выловлювати Літ. Всл. II, 344.—Кто би чіи лови звѣрніе выловилъ, то гвалту дванадцять рублей Стат. 63.

ВЫЛОЖЕНЬЕ, *рм.* Чинність від *«выложить»*

XVII. Щирѣ и безъ наганы будучи выложеніе вѣры отъ троухъ сотъ и осмьнадцати отцовъ стыхъ Кн. о Вѣрѣ, 134.—Пойдѣможъ южъ до другого выложера имени Мри Рад. Ог. 445.

ВЫЛОМАТИСЯ, *дс.* Див. Выломатися.

XVII. Стрий кроля Жигмунта с подданства королевского выломался и учинилъся кролемъ шведскимъ Літ. Полск. 11.

ВЫЛОМИТИСЯ, *дс.* Див. Выломатися.

XVI. Нѣкоторые зъ нихъ съ права Нѣмецкого выломившися, под присудъ городскій далися Ак. ЗР. II, 75 (1510).—Которыи дей мѣщане выломилися зъ ихъ права майтборского id. 179 (1527).

ВЫЛОМОВАТИ, МИТИ, *дс.* Див. Выломовати, мити.

XV. И тако народъ двинушася и выломивши ворота и тако побыш. Ип. 352 (1147).

XVI. Почалъ двери у той господе выломывать Ж. Курб. II, 31 (1572).

ВЫЛУЖАТИ, *дс.* (пол. wylużać). Видурювати, *«манювати»*, *«циганиювати»*.

XVI. Гроши баламутными повестями собирають, голять и на людей вылужаютъ (гроши) Лист И. П. 1023.

ВЫЛУЖАТИСЯ, ДИТИСЯ, *дс.* Лудженнямъ *«сизволятися»*, *«вкрутитися»*, *«вжукнутися»*.

XVII. Розумѣлъ фараовъ, яко бы жидове прочъ тагнутъ а на офѣру сѣ отъ него вылудали Літ. Рук. 32-6

ВЫЛУПЕНЬЕ, *рн. Чистість від смьлупитиь.*

XVII. Цр Седекія... по вылупеню очей... много лѣтъ живъ былъ Крон. Боб. 236.

ВЫЛУПОВАТИ, ВЫЛУПАТИ, - ПИТИ, дс.

1. *Лупалчи видирати, дерти, сирабувати.*

XVI. Онь... хотечи именьє моѣ Сутѣсскіє ведѣле звьклости свов першов выплондровать, вылупити и вывоватъ... изъ йменъє моє... ударилъ Арх. ЮЗР. III, I, 58 (1593).—Маєтвостъ всю мою отъ мала до велѣка вылупили и побрала иб. I, VI, 159 (1597).

XVII. Зноснѣйшии сут злодѣи, которыи суклѣ и иншии наши добра вылупують, анижели клеветници Рад. Вин. 1055.

2. *Лупалчи випорожнити.*

XVI. Маєтвостъ его мил... скрываетъ вылупавши, вылупалъ и побрал Арх. ЮЗР. I, VI, 125 (1597).

3. *Видовбати, виколоти, сьняти.*

XVI. За злото вылупилъ бы собѣ очи Ист. о разб. Флор. соб. 461.

XVII. Нерон... казалъ стымъ очи вылуповати Жит. Св. 114.—Ему и очи вылупили и языкъ урѣзали Копис. Пал. 761.—Нехай мовчить Давида, бо для ви мовы Самсонови очи вылуплено Гал. Кл. Раз. 314.—Два муринове махометане... добузши ножоуь очи собѣ вылупали Збїря. 1693, к. 205-6.—Всеволодъ самыхъ князѣть побїзвши, казалъ имъ очи вылупити Рук. Хрон. 452.

XVIII. Канчукъ концемъ свонмъ и око вылупилъ оному Літ. Вел. IV, 138.

ВЫЛУПОВАТИСЯ, -ПИТИСЯ, дс. 1. *Видлупитися, відпасти.*

XVII. Не вѣдаю хто... почал бити... аж оконшицѣ шмѣт з середини видлупилося Прот. Полт. С. I, 173 (1694).

2. *З'явистися, народитися.*

XVI. Зъ двохъ Холмскихъ бискуповъ толко ся по одномъ совитомъ бискупъ вылупитъ Хр. Фил. Апокр. 1074.

XVIII. Що сѣ наклонуло, тов мѣетъ вылупити Клим. Прип. 207.—Сарана на весни зъ земли вийшла, видлупилася и пашню поила Літ. Новор. 61 (1781).

ВЫЛУПАТИ, дс. Див. Вылуповати.

XVII. Божественные свѣтители... отлѣтели якъ орли крылатые, которые пазногти своими вылупали очи тым, которые неправо смотрѣли вочеловеченъє Христово Просв. 144.

ВЫЛУЧАНЬЕ, *рн. Чинність від смьлучатиь.*

XVI. Вылучаньє отъ зборовъ Хр. Фил. Апокр. 1286.

ВЫЛУЧАТИ, -ЧИТИ, дс. *Викласти відділяти, виключати, сьняти, нязти, виосібнити.*

XVI. Хотячи... милосердье надъ тымъ подданными нашими вчинити вылучивши нѣкоторые волости Ак. ЗР. II, 199 (1529).—Вылучивши с тов череды тридцятѣро быдла рогатого Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 192.—Од церкви Божовъ вылучень Арх. ЮЗР. I, VI, 195 (1597).—Панове братство вылучили сь посредку себе па имя Стефана коваля иб. I, X, 71 (1599).

XVII. Огъ сполку в обцованья людей учтипыхъ вылучаемъ Ак. ЮЗР. II, 34 (1605).—При збраню всѣхъ вылучити го (непокорного) с посредку сполечности вѣрвыхъ Арх. ЮЗР. I, XII, 535 (1613).—Члвкъ... змежи иншого створеня есть вылучень Ев. Вил. 2-6.—Моє и твоє, злыи бовѣмъ сут тыи слова, вылучают нас з любви Жит. Св. 493-6.—Абы (тупографъ) мѣлъ зъ добрь его пастырской милости на выживленъє вылученый млынъ Черв. Тип. 575 (1679).—З тых овецъ що там било Сидоровыхъ вилучилисмо пятдесят овецъ Прот. Полт. С. I, 192 (1697).—Александр... нѣкоторыхъ жолнѣровъ... вылучалъ от войска Крон. Боб. 259-6.

ВЫЛУЧАТИСЯ, -ЧИТИСЯ, дс. *Видділятися, відділятися, відходити, зривати, зривати з ким.*

XVI. Смѣли (Ип. Потій і ин.) выклинать и от церкви отлучать сь которой ся сами первѣи вылучили Ак. ЗР. IV, 183 (1598).—От участництва старожитной сполечности вылучаетсѣ Пам. укр. м. V, 217 (1599).

XVII. Прето ж ся жадень от него (христа) нехай не вылучает до проклятыхъ сектъ Кн. Рож. 117.—Нехай любь на правицу або на лѣвицу вылучаетсѣ Дїар. Фял. 114.

XVIII. Зъ рѣстру жнєихъ на земли вылучитися муситъ Літ. Вел. I, прил. 47.

ВЫЛУЧЕНЬЕ, *рн. Чистість від смьлучитиь.*

XVI. Власть вылученъє (зъ костела) Хр. Фил. Апокр. 1282.

XVII. Вылучене отъ церкви Рук. Хрон. 261. **ВЫЛУЦОВАТИСЯ, дс.** *Випадати з лупки, з луски.*

XVIII. Изъ середини видлущуетсѣ кагве Пелгр. Иш. Виш. 40.

ВЫЛЬ, *недосл. від смьлятиь.*

XVIII. Сюды виль, туды виль, аж за пят миль Клим. Прип. 244.

ВЫЛЬЯТИ, ВЫЛЬЯТИ, дс. Див. Выллити.

XVI. Ты бо можеша Волгу веслы раскропити, а Донъ шеломы вильяти Сл. о п. Иг. 28.—Розбивши бан'нку вильяла на главоу его Ев. Пер. 18.

XVII. Гойная ласка ннѣ всѣмъ ся показала... котроу на насъ обфите вильяти рачлѣ Бер. Вірші, 67.

ВЫЛЪКНУТИСЯ, *дс. Вибратися, виместися, вискитися.*

XVII. Черньцовъ старихъ при церкви... сьромотити и зьбивати почаль, жебы се яко з манастира вылькнулъ и брата попава дяка Ивана... невинне кьемъ у голову забилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 366 (1605).

ВЫЛЪПИТИ, *д. Виробити ліпленням.*

XVII. Якъ з воску выльпивъ Гал. Кл. Раз. 2(0).

ВЫЛЪТАТИ,-ТОВАТИ, *дс. Вимоситися на крилах; вприватися, вискакувати.*

XVI. Видите, иж непотреба з розумами выльтати, але так бьрити, яко написано, а выше себе и над писмо не гмырати Рук. Муз. № 513, к. 28.

XVII. Скоро едно отворять оуста, заразъ выльтуеть с тѣла душа Лѣк. на осп. ум. 5.

XVIII. Искры... разъ выльтовали, другой раз впадала Пам. укр. м. IV, 241 (Присл. Рк.).

ВЫЛЪЧАТИ, *дс. Див. Выличати.*

XVII. Грѣхы буду выльчати, если якій грѣхъ оучинилесь, мовъ: так Гал. Гр. Розм. 26-б.

ВЫЛЪГТИ, *дс. Вывести, з яйка на світ.*

XVI. Пчолы... выльгут троутна Пам. укр. м. V, 215 (1599).

ВЫЛЪНЬЕ, *рн. Чинність від «выляти».*

XVII. Збавитель нашъ... вылян'емъ крве свои выкупилъ насъ з неволѣ Тр. П. М. 554.—А возлюбилем вас аж до вылана крве Рад. Він. 597.—Вез вылана крови Домецк. 75.—Выляня водъ было барзо велико Сб. лѣт. 239 (Добр. лѣт.).

XVIII. Для которой (отчизни) ратунку не жалуетъ остатка выляня кровѣ и своей голови положеня Літ. Бел. IV, 45.

ВЫЛЪЯТИ, *дс. Див. Вылити.*

XVI. Росказали тежъ есьмо пану Малхеру; абы звонъ росказалъ ульяти у тую жь форму, у которую и первый былъ выляня Ак. ЮЗР. I, 143 (1558).

XVII. Телца собѣ зъ злота выляти Гал. Каз. 47.—Ласка которую вылиет на жида хс... зровняет з ласкою, которую вылял на поганы Кя. Рож. 211.

XVIII. Выляла тую воду до збапа Пам. укр. м. II, 416 (Літм. Рк.).

ВЫЛЪЯТИСЯ, *дс. Див. Вылитися.*

XVII. Иж ся шкляница... не розбила ани ся олѣй вылял Жит. Св. 60-б.—Яко вода, вылялися и розсыпалися вси кости мои Кн. Рож. 115.

ВЫЛЪЯТЬЕ, *рн. Чинність від «выляти».*

XVII. З каменѣ цѣны, котрой зостало от вылятя дзвона Арх. ЮЗР. I, XI, 433 (1633).

ВЫЛЪШОВАТИ, *дс. Вислѣдити, вистежисити.*

XVIII. Искали такого члвка, котрый бы выляшовал, де Хс. сам без оучениковъ и без людѣй ночув Пам. укр. м. II, 221 (6в. Уч.).

ВЫМАВЛЯТИ, *дс. Див. Вымовляти.*

XVII. Сулвестръ, епископъ Римскій, ижъ на томъ соборѣ презъ (вымавляють его историкове церковныи) старость не могъ бити Копист. Пал. 538.

ВЫМАВЯТИСЯ, *дс. Див. Вымовлятися.*

XVII. А они вьру ихъ обачивши, хоть то са вымавали, однакъ зезволили Тр. постн. 294.

ВЫМАГАТИ,-МОГТИ,-МОЧИ, *дс. Усилно жадати, домагатися.*

XVII. Чого не могутъ напомен'а казнодѣлскіе... вымочи, то вымагають... скорби по члвку Рад. Ог. 501.—(Руфивъ) листь у молодого цесара до него (Стилликона) зъ великимъ уприкренемъ вымогъ Рук. Хрон. 300.—Абы Ивану Мазуру жадных вимисловъ в подводехъ не било вимагано Прот. Полт. С. II, 191 (1688).

XVIII. Если при упорѣ стануть (мельняки)—ве вимагай Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 168 (1722).—Голля и скореня не брать би ис тихъ уходовъ... и на будовлю дерева не вымагать би Стат. 63-б.—Кровъ кровю платить бы а головщизни и навязки не вимагать ib. 66-б.—Товариство а людми ажебы не було прикре и обридливве вымагаетъ конечне ширости въ житіи Науки парох. 190.—Глена... то обьтницами, то грѣбамн вымогла на жидах же мѣсто показали онов ib. 232.

ВЫМАГАТИСЯ, *дс. Бути вимаганим.*

XVII. Цеховая братія... просили у насъ... аби одъ того, що надъ давній звичай на нихъ впамагется... цехъ ихъ былъ волнимъ Оп. ст. Млр. III, 96 (1692).

ВЫМАЗАНЬЕ, *рн. (пол. wużazanie). Чинність від «вымазати».*

XVII. По вымазаню зъ символу вьры того придатку, такій декретъ есть ферованъ Копист. Пал. 733.

ВЫМАЗОВАТИ,-ЗАТИ, *дс. (пол. wużazować). Викреслити, вилучити, вынати.*

XVI. Новые Кгрекове такне речи съ книгъ своихъ старыхъ выкидають и вымазують Берест. соб. 274.—Нехай Панъ Богъ... вымажетъ съ книги живота вѣчного Ак. ЗР. IV, 191 (1599).—Зъ книгъ своихъ вымазують Хр. Фил. Апокр. 1508.

XVII. Трепеть... смерти грѣховъ власность, которіе жадною покутою не бывають вымазованы напевпѣйшимъ поводомъ ест Лѣств. 27.—Для горшой неславы зъ ресстру козацкого

будеть вымазапъ Ак. ЗР. V, 219 (1688).—Тыи книги вымазуют геретици... з рѣстру книг стых Кн. Рож. 154-б.—Вымажь мене ись книгъ своих, в которыхъ вписалес Крон. Боб. 50.

XVIII. Вас теж вскрисилъ от згинена ку збавленю, и дши ваши, котрии сут с книг живота вымазапы, знову ихъ навернула Пам. укр. м. III, 81 (Перем. Пр.).

ВЫМАЛЕВАНЬЕ, -ЛЮВАНЬЕ, рн. *Чиновість від «вымалевати», «лювати».*

XVII. Вымалюване образъ Гал. Кл. Раз. I, 143.

ВЫМАЛЕВАТИ, -ЛЮВАТИ, дс. *Малювати виробити.*

XVI. Икону великую... охендожне казавши вымалевать, тамъ поставити Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1577).—Гербъ... въ полю блакитномъ... вымалевати есьмо... казали Ак. ЗР. III, 297 (1585).

XVII. Ярославъ... поставилъ великую... церковь... и вымалювалъ всю Жит. Св. 229.—Архитекторъ, хотячи якій коштовный и преважный кгдахъ албо палацъ выставити, первой его образъ и фигуру въ оумъ и на мысли своѣй изобразивши, потомъ и видомыми знаками нарысуесть албо вымалюесть Карп. Каз. Зг.—Кроль... звѣрята казалъ вымалювати на гербъ Ев. Реш. 423-б.—Фарбою вымалюванов подобенство Пресвтой Бдъ Гал. Боги пог. В.—Обачила образ вымалюваный Александровъ подобный ему Ал. Печ. 177.—Кандилица... послала маляра, абы твар Александрову... вымалевалъ Крон. Боб. 175-б.

XVIII. На томъ столпъ вымалювали Александра и црю его Ал. Тиш. 58.—Церковь... изъ верху до низу вымалюваная Пелгр. Ип. Виш. 94.

ВЫМАНЮВАТИ, -НИТИ, дс. *Мамччи чим видобути, одержати, мамччи випроводити.*

XVIII. Виманилъ у мене и привилея королевскихъ Вел. Сказ. 20.—Козаки... виманивши ляховъ в степное мѣсто... множество ихъ побилъ тамо Лит. Гр. (рк.) 13-б.—А между тѣм... и остатние имѣня у короля виманюете ib. 61-б.

ВЫМАХЛЕВАТИ, дс. (пол. *wymachlować*). *Малюванням одержати.*

XVI. Подпись... у владыковъ... собѣ вымахлевалъ Хр. Фил. Апокр. 1318.

ВЫМЕЛОКЪ, рн. *Оплата збіжжам за мелення.*

XV. Пожаловали есмо его и дали ему городъ Мстиславль и городъ Мглинь... и зъ млыны и зъ вымелки Ак. ЗР. I, 196 (1499).

XVI. С того млына вымелковъ от всякого збожжя и от солодовъ приходит на замок две

мерки, а третья на млыпара Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 129.—Пань... жита и иного збожжя вымелку, мне приходячого, квалтовне въ тыхъ млынехъ... пограбитя... росказалъ Арх. ЮЗР. I, I, 341 (1593).—Съ тыхъ обудухъ млыновъ вымелки на монастырь Мелецкий идуць ib. 370 (1593).

XVII. Маятность нашу церковную... в млынахъ, в ступахъ, фалюшахъ и з нихъ вымелками и пожытьками приходячими... арендовали есмо ихъ млы. пану В. Стан-му Сборн. стат. II, 77 (1621).

ВЫМЕНЯТИ, дс. *Див. Вымѣняти.*

XVII. Сказалъ, же выменялъ (коня) в чоловѣка лѣякогого Мглиньского Акт. Старод. кн. 28.

XVIII. Хмельницкий... выкупилъ... Выговского у Татарина за цену невеликую, албо по старихъ людей повѣсти, за одну выменялъ шкапу Вел. Сказ. 167.

ВЫМЕРАТИСЯ, *Див. Вымѣратися.*

XVI. Первей вымерятися рачилъ Антир. 597.

XVII. Кгда о то строфовали з небожкою свекровою нашою, теды она, дѣвчина, вымералася, мовячы: я то, прзви, сама не знаю, што чинила Акт. Старод. кн. 78.

ВЫМЕРЕТЬЕ, рн. *Вимертя.*

XVI. Вымова не будетъ пушена на сълустошени, згоренье, вымеретье Пам. КК. II, 530 (1557).

ВЫМЕРИТИ, дс. *Див. Вымѣрити.*

XVII. Лановъ дванадцат, то ест в кождую руку лановъ четыре вымерити и межами означти мают зараз Гол. II. М. II, 234 (Фунд. Чтв. 1642).

ВЫМЕРТИ, дс. *Вигинути смертю.*

XVI. Бстли бы хто повѣтресъ вымеръ Ак. ЗР. III, 41 (1551).

ВЫМЕРЪ, рн. *Див. Вымѣръ.*

XVII. Преречоному священнику чергу во млыне... то есть день пятничный отъ годины до годины въ кождомъ тыдню для браня вымеровъ и пожытковъ вшелякихъ придалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 519 (1622).

XVIII. Дается вино за выдачею кумы до вымеру Оп. им. Дан. Апост. 237.

ВЫМЕТАНЬЕ, рн. *Чиновість від «выметати».*

XVII. Кесаръ приписалъ ему Дха сто и раду его о выметаню образъ приналъ Тр. постн. (II) 283.

ВЫМЕТАТИ, дс. *Див. Вымѣтати.*

XVI. Князь Александръ Пронский... кости тѣло небожчицы братовое мое, также и сына моего Петра... за монастырь прочъ выметать казалъ Арх. ЮЗР. I, I, 191 (1584).

XVII. Платонъ, славный оный монахъ Студитскій, явне царевнѣ грѣхъ якъ Іоанъ Креститель, выметалъ Копист. Пал. 652.—Никита... сто (коюля) злые спары... па очи выметал Жлт. Св. 373-6.—Образоборство... образы з църквей бжихъ... выметало Жив. Св. 95-6.

ВЫМЕТНЫЙ, прикм. *Що надається до ожидавня; що не входить в повинне.*

XVI. А вины малыи и великии выишувемъ на насъ па господаря, кромѣ повинного и выметного, хто ся на него (державцу) а любо на врядника нашего чимъ выкинуть Ак. ЗР. II, 113 (1514).

ВЫМЕТОВАТИ, *дс.* Многораз. форма від *«выметати»*.

XVI. Такіе речи съ книгъ своихъ выметують и вымазують Хр. Фил. Апокр. 1508.

XVII. Намъ убозтво на очи выметують Копист. Пал. 829

Див. **Выиштовати.**

ВЫМЕТЬ, *рм.* *Виймок.*

XVI. Выметъ того листу што далъ архієпископъ Аенасій Ак. ЗР. IV, 32 (1590).

ВЫМИВАТИ, *дс.* *Див.* **Вымивати.**

XVIII. Не выстерѣблюй зубовъ, анѣ вымивай усть при столѣ Полѣт. 49.

ВЫМИНАТИ, *дс.* *Старанно мяти; розминати.*

XVI. Оученицы в день соуботный колосы выминають роуками Єв. Пер. 35.

XVIII. На тих мѣсцехъ Туркы шевця шкуры выминають Пелгр. Ип. Виш. 74.—Іосифъ бравъ пшеничное колоса красное, выминав и давал то оушитким людем Пам. укр. м. I, 164 (Рк. Тесл.).

ВЫМИСЕЛЬ, *рм.* *Див.* **Вымысль.**

XVII. Вымысли и вывороты и небылицы змышляючи Копист. Пал. 317.—Своими вымыслами змацалъ еси гори, яскынь, пропасти Діал. о см. 271.

XVIII. Всякому полку моего товариству преходячому през тое вижой выражоное мѣстечко Княжици, якимкозвекъ способомъ жадныхъ приказуемъ вымыслоеъ и агграваций не вшкнати Унів. Палія, 161 (1709).

ВЫМИСЛНЕ, *присл.* *Див.* **Вымыслно.**

XVII. Вымыслне надъ вѣ църкви на свѣтъ будоване казалъ робити Рук. Хрон. 276.

ВЫМИСЛНИКЪ, *рм.* *Див.* **Вымыслникъ.**

XVII. Вѣхъ блудовъ и незбожностей вымыслникъ Рук. Хрон. 362.

ВЫМИСЛНОСТЬ, *рж.* *Див.* **Вымыслность.**

XVIII. Гдѣ.. Кочубей полковникомъ, то на плечахъ изъ собою нѣчого готового не принесеть, тлько хыба новую... вымыслность

людемъ бѣду Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 94 (1714).

ВЫМИСЛНЫЙ, *прикм.* *Див.* **Вымыслный.**

XVIII. Шляхту вымыслныи побоями и смертми... губили всѣ Літ. Вел. IV, 11.

ВЫМИСЛЬ, *рм.* *Див.* **Вымысль.**

XVIII. И если вам не допекли их збиточнїи... вымысли о корми и напѣтки Літ. Вел. IV, 140.

ВЫМИТЬЕ, *рм.* *Чинність від «вымыти»*.

XVIII. На мило до вымитя кунтуша 2 к. Дя. Хан. 77.

ВЫМИШЛЯТИ, - **СЛИТИ**, *дс.* *Див.* **Выишляти.**

XVII. Здирства вшелякими способами выишляли Літ. Сам. 169.

XVIII. Вымысливъ и той в горохвинах спати Клим. Прп. 206.

ВЫМОВА, *рж.* 1. *Вислів, спосіб вимовляння, дар слова, гист мовити, красномовність.*

XVI. Жебы кождый свою рѣчь самъ справоваль: хыба... для недостатку вымовы, не могъ къ тому снаднѣй прийти, абы свою рѣчь могъ на судѣ предложити Ак. ЗР. III, 14 (1547).—Иному розсудокъ, другому вымову, то все справочеть одиный и той же Дѣх Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 4.—(Богъ человека) словомъ вымовы надъ всѣ животныи украсил Пам. укр. м. V, 215.

XVII. То ест мова а вымова французска Розн. Каз. 24-6.—Таа вымовы мои моць в короткихъ словахъ была Смотр. Каз. 47.—Той же свят. учитель золотую свою вымовою широце выводитъ Църкви будованье Копист. Пал. 368.—Реторика оучить словъ а вымовы Тит. 295 (Ебхар. 1632).—(Греки мѣли бога) вымовы Меркуриуша Гал. Кл. Раз. 91.—Изъ речью самую вымова сравнятся не может Єв. Рш. 264.—Потомъ уже великимъ гды Моусей урослъ, не мѣлъ достатечней вымовы Рук. Хрон. 39.—Впа... дасть... казнедѣмъ вымову Рад. Ог. 366.—Дивуючися теде епископъ зацнон уродѣ и сличности тѣла и такои гладкон вымовѣ Збірн. 1693, к. 80-6.

XVIII. Осолинский... в военной справѣ, ораторской вымовѣ... надъ всѣхъ былъ найбѣгнѣйшимъ Літ. Вел. IV, 64.

2. *Вимовляння себе, усправедлялювання.*

XVII. Посла избидѣвши, нѣтъ вымовы, и ниhto оправданья не прийметь Ак. ЗР. IV, 299 (1608).—Что за вымову знайдесть, если его в томъ гнѣвѣ смерть заскочить Арх. ЮЗР. I, VII, 32 (поч. XVII в.).

3. *Вимовляння чж.*

XVI. Сербшизну платити бѣзь каждоѣ вымовы Ак. ЗР. II, 94 (1511).—Вси ихъ милость...

мають... кромѣ жадныхъ вымововъ..., передъ судомъ... стати Арх. ЮЗР. I, I, 108 (1579).—
Маєшь имѣ срященника благословити... кромѣ
всякой вымовы и противности ів. I, X, 71
(1591).—Съ усердемъ просячи абы безъ жад-
ныхъ вымовъ той рядъ церковный и правленіе
братства любезнѣ на себе приняли ів. I,
XI, 89 (1599).

XVII. Велено мнѣ, яжби Жадко Жученко
безъ жаднихъ вымовъ зостал платним сто зол.
Ак. Полт. Гор. Ур. I, 104 (1667).—Взявши
до своей уваги ихъ вымову неслухную, тов
въ семь листѣ нашомъ выражавъ Ак. ЗР. V,
213 (1687).

XVIII. И той безъ жадной вымовы, оставивши
сѣти и отца, ишоль во слѣдъ Хвѣ Пам. укр.
м. III, 21 (Літм. Рк.).

4. Мова до кого, промова.

XVII. Игорьъ... спомянулъ собѣ оную див-
ную мудрую Панну, которой... ушима своима
мудрую вымову слышал Жит. Св. 518-6.

XVIII. По якой Хмєлицкого вымовѣ чи-
тани там же в радѣ зпораженіе... того союзу
пакта Вел. Сказ. 95.—Кочубей... подяковалъ
гетману и всей старшинѣ за урядъ свой писар-
ский хочай краткою, але красною и разума
полною вымовою Літ. Вел. III, 553.

5. Нагама.

XVIII. Посланъ толмачъ... з такою вымовою
и картою до поляковъ, же неславно и безчестно
тов королевѣ Полскому и пану валечному,
ижъ от худой и голой Орди окопался Вел.
Сказ. 84.

ВЫМОВЕНЬЄ, рн. Чинність від «вымовити»,
вимовлення, вимова.

XVI. Всѣмъ намъ зѣхатися до митрополита
безъ всякого вымовенья и замешканья Вид.
соб. 16.

XVII. По вымовеню тыхъ словъ оуже не
вст хлѣбъ але тѣло хво Рук. Црк. 19.

ВЫМОВКА, рж. Вимовляння, вимова; ум-
винення; претекст.

XVI. Никоторое вымовка не мѣйте Ак.
ЗР. II, 5 (1506).—Епископъ... маєть имѣ
благословити кромѣ всякой вымовки и, про-
тивности Пам. КК. III, 18 (1589).—Для ви-
мовки тую причину вточилъ Хр. Фил.
Апокр. 1230.

XVII. Своє жоны нехай не отступеъ,
якобы вымовкою благовѣрія Вопр. 87.—Ада-
мови не помогло до вымовки жето вкладал
на жону Льк. на осп. ум. 25.—Глупый
вымовки зъ причинъ помєненыхъ оставити
Арх. ЮЗР. I, VIII, 264 (Кн. о Вѣрѣ).—Вymo-
вокъ твоихъ не приймую Жит. Св. 92.—Такого

(попа) безъ вшєлякой вымовки и милости...
убивали ів. 530.—Нєсучи на очахъ своихъ
брегіє (єванг. слѣпецъ) безъ жадной вымовки
пошод до купели силоамской Рад. От. 519.—
Того права... ани для жадной вымовки гвалтати
члкъ не уасть Кн. Рож. 14.—Звать Хс до себе
людей ва вечеру, то вст до ласки и славы,
ано вси оудалиса до вымовки Рад. Вин. 275.—
Чи можетже роскошный богачъ якую по себе
пред Авраамомъ стымъ внести вымовку, же
не показалъ милердіа убогому Лазарю ів. 854.—
Не добрая то вымовка, бо не твоа то рѣчь
обирати работу самъ собѣ Домецк. 102.

XVIII. Пану полковниковѣ Гадяцкому безъ
жадной спреки и вымовки отдавали належи-
тое послушенство Мат. Ист. ЮР. I, 30 (1709).—
Дѣло возного безъ вымовки указы судовіє и
людскєе позви возить листи упоминателніє
и присяжніє Стат. 39-б.—(Молитва Отче нашѣ)
короткая зась для того вєть, абы ви вси людіє
лацнѣй научилися и вымовки не мѣли Собр.
Прип. 98.—Чи можетъ быти якая вымовка
пред Богомъ з грѣху телесного ів. 112.

ВЫМОВЛЕНЬЄ, рн. Чинність від «вымо-
вити».

XVI. Неслушное вымовленє Зиз. Лекс. 102.

ВЫМОВЛЯТИ, -ВИТИ, де. 1. Висловити,
видати мовою, вимовити.

XIV. И тежъ могъ бы жидъ взяти, именемъ
заставы, всякіє речи, которые бы были ему
заставлены, которымъ колвекъ именемъ были
вымовени Ак. ЗР. I, 23 (1388).

XV. А то вымовивши, списки обидные по-
дать Ак. ЗР. I, 107 (1486).

XVI. Еще онъ того слова не вымовилъ,
коуръ запѣл (або пѣвень) Єв. Пер. 73.—Он не
чинячи зо мною жадное розмовы, заразь ми
поведил: нецнотливый же, чому то служишь
павечерню?.. и вымовивши то вдарил... мя
по виденю Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).

XVII. Нєможная заправды рєчь не толко
слова вымовити, але анѣ помыслити Кн.
о Вѣрѣ, 2.—Вымовъ мнѣ слова: такъ, нѣ
Гал. Гр. Розм. 26-6.

XVIII. Король з жалостію вымовил... слова:
жєсми утратили Украину Вел. Сказ. 96.—
Якій страхъ ихъ опановалъ рыписати и вимо-
вити невозможно Літ. Вел. IV, 28.

2. Робити вимовку, давати догаку.

XVII. Турчинъ... видячи нестатєчность ко-
закую, же жадному монарєвѣ слушного под-
данства не додержують, и тов онимъ посломъ
вимовлялъ Літ. Сам. 104.

3. Застєригати, -регти умовою, вимати умо- вою.

XVI. Ёе милость, пани дядиная, запрочати маєть, то ёсть вымовити запродаючи, абы въ кождый годъ на въбогге къ тому шпиталю, муки житное... давано было Арх. ЮЗР. I, I, 82—3 (1577).

XVII. (Панъ гетманъ Конешполскій) о мире просилъ, и що хотѣли козаки, то собѣ вымовили: же знову козаковъ хотъ сто тысячей Літ. Льв. 245.—Шиянъ... просилъ отна Ігумена, же бы жерело могл себѣ прокопати, вымвляючи ще... нехай тилко до живота моего буду... жерело держати Ак. Мг. м. 321 (1681).

XVIII. Оурядъ авдыторства ёсть быти при епископѣ и судѣти sprawy задворныи, которыи.. себѣ вымовилъ до своего суду епископъ Собр. Прин. 72.—Ёсть теда лихва, коли кто пожичаетъ грошей, а за тое подарки беретъ, албо послугу собѣ вымовляетъ ів. 113.

4. *Усправедливлювати, вибачати.*

XVI. Ёслибы зблудили (што ёсть неподобно), вы бы есте были вымовени, а они бы были прокляты Берест. соб. 242.—Ку тому смеешь ещё ихъ вымовляти съ казни Божое Отп. И. П. кл. Остр. 1099.

XVII. И люди стый не бывають от кламства вымовены Кн. Рож. 21-б —Не оборонит тамъ царъ и воевода найможпѣйшій, не вымовит нас там прокураторъ и наймовпѣйшій Ев. Рѣш. 13-б.—Истинная любоеъ... вспомагаеть ближнаго и вымовляет недостатки его Домецк. 67.

XVIII. (Шереметь) просилъ будто, даби его изволилъ (кардиналь) вымовити предъ закономъ Римскимъ, же не привиталъ его Літ. Вел. III, 502.

5. *Видмовляти,*

XVII. Ёго будит и спана ёму вымовляет Тр. поств. 557.

ВЫМОВЛЯТИСЯ, -ВИТИСЯ, де. 1. Сказатися, висловитися, виповістися.

XVII. Рыхлѣй нѣжли вымовнитися можетъ Тр. поств. 395.

2. *Мовленнямъ визволятися, викручуватися, висиватися.*

XIV. Духовныи имѣнія держать, а намъ ся тымъ вымовляють, а нашей службы на войнѣ не чинять Ак. ЗР. I, 3 (1347).

XVI. А кдымъ ся дей вымовляль агнецемъ, службою Божю, тогда грозилъ ми за то турмою Арх. ЮЗР. I, I, 320 (1521).

XVII. Але они (жиды) вымовилися вымовками непристойными Ев. Калл. 495.—Абы вѣдомостью, кото;ая вслугъ посполитого прислов'я грѣху не чинить, не вымовлялся

Стат. Полоцк. Бр. 5.—**Выволялся** (Моисей) неспособною мовою своею Гал. Кл. Раз. I, 212.—Не признатися до учинку и вымовлятися непамяттю Ак. Полт. С. 184.—Очий през три дни до пана судѣ не показовал і не хотѣль, вымовляючися тим, же мы с паном полковником Подтавѣским не гнѣваемся Ак. Полт. Гор. Ур. II, 21 (1666).—Не поимуть того ученикъ, якъ то взыти на небо, вымовляется тяжкостью тѣла Дм. Рост. 14.

XVIII. Князи оніе вымовилися в томъ настоящю тогда ночью добою Вел. Сказ 201.—Невидомостью о декрѣтъ вымовлялся С. і Р. 49.

3. *Мовленнямъ усправедливлюватися, викручуватися, визуватися з чого.*

XIV. Которыи ся вымовляють о нѣкоторыи проступки приказаніемъ пановъ своихъ Ак. ЗР. I, 5 (1347).

XVI. Вымовитися не могуот от грехоу своего Ев. Пер. (рк.). 417.

XVII. И хотѣль бы еси якъ вымовитися (на страшному суді), и то не вѣдаю, jakim способомъ Діал. о см. 269.—Не вымовитися (від смерти) философъ сунтелностью мови своея Збірн. 1693, к. 145-б.—Тутъ по части Адамъ вымовляется, а по части визнает, вымовляется але Рук. Хроп. 4.

XVIII. Хочайбы кто былъ найвиннѣйшимъ, от кары всѣми способами завше вымовляеться Сѣмя Сл. Б. 412.—Оный человекъ вымовлявса, же той, который мене оучинивъ здоровымъ, той миѣ розказавъ: «Возми одръ твой и ходи» Науки парох. 11.

4. *Мовленнямъ, виміжкою угилятися, усуватися, відмовлятися.*

XVI. Опираюся, вымовляюся Зив. Лекс. 106.—Не вѣдаю, што чинити и якося съ тоѣй дороги вымовитися маю Хр. Фил. Апокр. 1068.—Я-м ся имъ вымовлял, боячися якого подступку спронежку их; они ми прирекши слово и руки давши, смовили:... будемъ тобѣ на твой грѣш еден десет грошей нагородѣи нагородѣи Арх. ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

XVII. Вакула... вымовлялся от гачення гребля Прот. Полт. С. II, 15 (1675).—Пѣхота вымовляется ити въ Кансѣ Ак. ЗР. V, 150 (1678).—Вымовлялся Саулъ, кды его обирано на царство Рад. (Марк.) 17.—Отъ чого Думитрашко вымовляется, що я, мовить, не знаю, не вѣдаю Арх. Мст. 126 (1683).—Вымовлялися долго, не хотячи брати (чирвоных), але онъ ихъ просилъ, абы взяли Крон. Боб. (др.) 278.—Наложники свои зъ ливви стинала (Семирамисъ), также и тых, которые ся ей зъ того вымовляли Кров. Боб. 12 б.

ВИМОВНОСТЬ, рж. *Чистість, виразність*
вимови; красномовність.

XVII. Науки и вимовности не учимся Рук. Хрон. 168.

XVIII. Судія должнъ имѣть... статеchnость и милость для вѣхъ равную, знаніе правъ, важность, статеchnость и вимовность Стат. 1.

ВИМОВНЫЙ, прикм. 1. *Чистый в вимовляніи що легко вимовляе, виразный в слові.*

XVI. Не той бо мнѣ, который въ словахъ мудръ, мудрымъ есть, ани тотъ, который языкъ маєть вимовный, а душу ненаучену Отп. кл. Остр. И. П. 378.

XVII. Нѣмъй отца своего азыкъ вимовный оучинилъ Рад. Ог. 165.

2. *Мовний, красномовний.*

XVII. Сава... был... зацного роду сенаторского, вимовний Жит. Св. 205.—Кириллъ... будучи учоным и вимовнымъ... казанія и науку горячую до людей чинилъ ів. 405.—Вимовныи въ писмѣ святомъ Копист. Пад. 1132.—Вимовный ораторъ през вимову свою ажъ под нбо выносилъ триумфуючого Рад. Він. 47.

3. *Виразистий, що промовляе до переконаннн.*

XVII. Стыи Григорій Бгословъ сладкою и вимовною своею наукою гововалъ въ людехъ гнѣвъ Рад. Ог. 883.—Люде зъ словъ вимовныхъ ...беруть ползу Дм. Рост. 126.

4. *Ускраєдливелний.*

XVI. А если бы и зблудили, што есть неподобна, тогда бы слушаючіе были вимовни, а они осуждени Хр. Фил. Апокр. 1224.

5. *Що вимовляється, що відмовляється.*

XVII. Але не хотѣли люде ити на туу вечерю, єдинъ мовилъ: село купилемъ, мушу обачити онов, мѣй мене за вимовного Гал. Кл. Раз. 102.—Ходѣте на банкетъ, ото южъ все готово есть. И почали посполу вѣ вкупѣ отмовлатиса: первый рече ему: купилем кгрунта и маю пелную потребу огладѣти их; прошу тебе, мѣй мене за вимовного Єв. Реш. 171.

ВИМОВЦЯ, рж. *Чоловік вимовний, речник, оратор, красномовець.*

XVII. Не вимовит нас... жаден вимовця наймовнѣйший Єв. Рип. 29-6.

ВИМОГТИ, дс. *Див. Вымагати.*

ВИМОЖЕННЫЙ, прикм. *Що вимієся, змієся.*

XVIII. Конѣ имѣть барзо виможене Літ. Вел. IV. 17.

ВИМОКНУТИ, дс. *Вистоятися в плині і через те втратити певні складові частки.*

XVIII. Пиринки... дасть... накрывши немадія часть вимокнути Млр. дом. лѣч. 23.

ВИМОЛВА, рж. *Дис. Вымова.*

XIV. А будетъ ли виновать, имѣеть быти казненъ виною, а жадноѣ вимолвы не имѣеть Ак. ЗР. I. 5 (1347).

ВИМОЛОТИТИ, дс. *Молотяти вибити, зосім змолотити.*

XVI. Пашню готовую молочоную зъ шпихлирами побрали, гумва вимолотили и иншихъ шкоды и кривдѣ незносныхъ починили Арх. ЮЗР. I. I, 277 (1590).

XVII. Руфѣ... гды вимолотила, было ячменю два сылуды Крон. Боб. 71.

ВИМОЛОТОКЪ, рж. *Те що вимолочено.*

XV. И то есмо дали на вѣкы вѣчныи... и съ лозами... и съ мяныи и с тыхъ мянновъ вимолотки ЮРГр. № 80 (1445).

ВИМОЛОЧЕНЬЕ, рж. *Чинність від «вимолотити».*

XVII. За вимолочене тридцяти овинѣ збожя належной не отдадѣ нагороды Акт. Старод. кн. 14.

ВИМОРДОВАТИ, дс. *Мордувати вымучити.*

XVII. Иншів далекимъ повѣздомъ вимордовавши(ся) ледво живые назадъ вернувши возы и хомуты забирають Ак. ЗР. V, 223 (1689).

XVIII. Єдно нещасте его (Ракочого) проминуло, другое наступило, же конѣ в войску... вимордованни... начали... гинути Вел. Сказ. 155.

ВИМОРЕНЬЕ, рж. *Чинність від «виморити».*

XVI. Шкоды вопсованемъ кола и виморенемъ рыбъ двѣсти золотыхъ себе шкоды шацуетъ Арх. ЮЗР. I, VI, 138 (1597).

ВИМОРИТИ, дс. *Выгубити, витратити.*

XVI. Вѣдаючи о великомъ достатку живности и людей, которыхъ ани въ пороухъ, ани въ живность довгимъ часомъ виморить не могъ Ак. ЗР. III, 143 (1568).

XVII. Николи насъ голодомъ не виморите, сами впередъ зныдѣте Крон. Соє. 18.

XVIII. Трудно било Камянцу, всесилною бжівю десницею уфундованному що сотворити, развѣ би гладомъ виморити Вел. Сказ. 65.

ВИМОЧАТИ, дс. *Мочаючи избрати.*

XVIII. Мочаючи вимочаешъ Клим. Прип. 225.

ВИМОЧИТИ, дс. *Витримати в плині, щоб видалити небажані частки, або щоб зм'якшити.*

XVIII. Мастысь въ водѣ рожовой вимочивши, потомъ до купы всыпати въ лембикъ Разн. марц. 643.

ВИМУДРИТИСЯ, дс. *Вийти, вибитися на мудро.*

XVII. Вимудритися... умыслили суть Ак. ЮЗР. II 241 (И. Виш.).

ВИМУДРОВАТИ, дс. *Хитро підійти, переважити мудро.*

XVIII. Я хочу сам ити до Дария у посел'ствѣ. Хочу его спробовати и вымуровати во всем Ал. Тиш. 47.

ВЫМУРОВАТИ, *дс.* 1. *Муррочы составити.*

XVI. Позволили братья... вымуровати слеппъ коштомъ братскимъ Арх. ЮЗР. I, XI, 105 (1599).

2. *Областн цеглою.*

XVII. (Запороаці) ровъ увесь вымуровали каменемъ Эварн. Источн. I, 310 (1691).

ВЫМУСИТИ, *дс.* *Мусом вымогти.*

XVII. Ваяли и вымусли полтей мяса чотыридесят Гол. П. М. II, 47 (П. Мог. 1633).

ВЫМУЧИТИ, *дс.* 1. *Висилити мукалки, змучити.*

XVII. Пред судею... стою, не скажу ему, штом провинѣл, если менс... не вымучит Каз. 32, к. 18-6.

2. *З мукю, з усиллям дѣстатн.*

XVII. Мы... вимучили в сто (пасѣчника) сѣмьдесят золотих грошей Прот. Полт. С. I, 228-6. (1700).

ВЫМУШТРОВАТИ, *дс.* *Муштрою навчитн, вѣдресувати.*

XVIII. Вымуштровану маргу на забыта не слобудно буде панумъ дати Урб. 65.

ВЫМЫВАТИ, - **МЫТИ**, *дс.* *Милочи вычистити, огаючити.*

XVII. Протожъ и раны загнилыи и трудныи ку оулькованю ростворивши тымъ (медомъ) вымывают О обр. 184.—Овцы на офѣру Бу... вымывани були (в озері) Ев. Реш. 58.

XVIII. Вона (дѣвчинка) стоить край дороги выкивает обѣ ноги Рук. К. У. № 21 к. 7.

ВЫМЫНАТИ, *дс.* *Швидко вѣбгати, тѣкати.*

XVII. Иначеи не уйду, едно мушу окномъ оттол вымыкати Крон. Полск. 389.

ВЫМЫКАТИСЯ, **МЫНУТИСЯ**, *дс.* *Вислизити, -зати, вѣкручуватися, вѣкрутитися; вѣриватися, -реатися, вѣсуватися, -сунутися.*

XVI. Тыломъ черезъ двери сѣнные з слугами своими тихо вымкнувшись, на верхъ церкви... ушолъ Арх. ЮЗР. I, VI, 129 (1597).

XVII. Однакъ хотячи, абы за сквапливостю не нарушылся порядок яко тое добре сталося, що ваша мил. влетѣвъ не вымыкался Ак. ЗР. V, 161 (1680).—Жадаемъ в. м. жебысь, остерегши себе и Рубана, нигдѣ въ поле не вымыкался въ товариштомъ ів. 232 (1690).—Вымкнулся ему (Кэмбизови) с поховъ мечъ Крон. Боб. 156-6.

XVIII. Але колибъ мнѣ Богъ далъ вимькнути з школи Вірші рѣдѣ. 141.

ВЫМЫСЛНЕ, *присл. від «вымыслный».*

XVII. Константинъ... вымыслне над всеи цркви... будованые казал робити Крон. Боб. 276-6.

ВЫМЫСЛНИКЪ, *рм.* *Що вымысляе, выгадуе.*

XVII. Братъ Феодоры... всѣхъ блудовъ и неабожьюостей вымыслника пречъ выпхнулъ Крон. Боб. 362.

ВЫМЫСЛНЫЙ, *присл.* 1. *Скрытый, дѣтский.*

XVII. Але сам тылко, яко наддер вымыслный будовничий... церков свою Богъ будет Арх. ЮЗР. I, XI, 326 (1607).

2. *Выгаданий.*

XVII. Все то есть от самого наивышшаго Бога, а не от якоис тамъ вымыслной Юноны Др. Ол. Ч. Б. 133.—Тые речн нѣкоторые суть вымыслныи отъ поетовъ Грецкихъ Рук. Хрон. 74.

XVIII. Прочая... вымыслною явенцию въ огняхъ показовно Діар. Хан. 23.

3. *Незвичайный, вышуканий.*

XVII. Люде обжирливыи... кохаются в вымыслныхъ потравахъ Гал. Кл. Раз. 416.

ВЫМЫСЛЬ, *рм.* 1. *Выгадливость, дѣтск, скрыт.*

XVII. Теды Богъ церков свою над домыслъ и вымыслъ людский... заложити рачилъ Арх. ЮЗР. I, XI, 326 (1607).—Игумень... новое з вымыслу и выналѣзку власного привносилъ Пам. КК. I, 36 (1624).—Телгогаль... что чинил не з недостатку, але з вымыслу и з зухвалства Рад. От. 108.

2. *Выгадка, новість.*

XVI. Безъ кождыхъ вымысловъ от мытниковъ мають пропусканы быти Ак. ЮЗР. I, 129 (1551).

XVII. Але всевидачево Бозское око... брыдкий преступника на насъ вымыслы роспоросилъ Тр. постн. 273.—Абы Ивану Мачуру жадныхъ вымысловъ в подводех... не было вымагано Прот. Полт. С. II, 191 (1688).—Чего не звикла была Украина терпѣти, вымысли великіе были от старостовъ и отъ намѣсниковъ и жидовъ Літ. Сам. 5.—Плату дати тридцять тысячъ червонихъ и иннихъ не мало вымысловъ ів. 131.

XVIII. Много ест велии всякихъ вымысловъ на святѣ Клим. Вірші, 115.—Не есть... индулгенныи вымыслъ недавный папы Римскаго, але есть давный звычай цркви Бжїя Собр. Прип. 47.

ВЫМЫСЛЯЧЪ, *рм.* *Той що вымысляе, выгадуе.*

XVII. Ларій... почав... болваны и ихъ вымысловъ проклипати Жит. Св. 522-6.

ВЫМЫШЛЯТИ, - МЫСЛИТИ, *дс.* 1. *Мыслити, выдумати, вигадати, видумати.*

XIV. Земляны утекають... новын права на нихъ вымышляють, безъ вини въ судъ ихъ позывають Ак. ЗР. I, 5 (1347).

XVII. Для тогожь и вымыслилъ тую до-часную муку Вопр. 59.—Много натура вымыслила покармовъ на посилене тѣла члвческаго Рад. Ог. 13.—Нинус... найпервѣй воевати вымыслилъ Крон. Боб. 12.—Вымыслити букштабы Рук. Хрон. 62.—Четвертую алость вымысливъ (диаволь) оубийство Богсл. 25.

XVIII. Той прѣ Неврод вымыслил човны и кораблѣ правити Пам. укр. м. I, 334 (Рк. Тесл.)

2. —на кога, вигадувати, брегати, казати неправду на кого.

XVII. Старшие жидовские... межи собою вымышляли на ха гда Ев. Рш. 39.—Фалшивые свѣдоцтва вымышляли на Іса ів. 42-б.

ВЫМЫШЛЯТИСЯ, - МЫСЛИТИСЯ, *дс.* *Бути вымысленим, вигадуватися, - датися.*

XVII. Чтож вышшого вымыслитисѣ, можетъ, яко же члвкъ естъ Бгомъ? Рад. Ог. 972.

ВЫМЪНЯТИ, *дс.* *Вилучати, виймати, виключати.*

XV. Мы сами нашому приятелю маемъ быти со всѣмъ животомъ до помочы, вымѣняючи то, чого Боже не дай, нижли будемъ имѣти какую налогу на нашу землю Ак. ЗР. I, 54 (1442).—Со всѣми правы со всѣми пожитки нічого собѣ не выменяючи ЮРГр. № 85 (1451).—Абы княжата, рытери, шляхтичи, боярѣ, добровольно имѣли бы мощь выѣхати... толко вымѣняючи стороны неприятельскоѣ Ак. ЗР. I, 75 (1457).

ВЫМЪРА(Я)ТИ, - РИТИ, *дс.* 1. *Визначати, - чити міру.*

XVII. Вымѣрилисмо воду и признаки положили Прот. Полт. С. II, 26 (1676).

2. *Визначати, показувати.*

XVII. Щербина невинност свою вымѣралъ повѣдаючи Прот. Полт. С. I, 142 (1691).

3. —себе, виводитися, унесимюватися, ус-праведляюватися.

XVIII. Закриваючи свой встидъ, всѣ вымѣрали кождѣй себе, же не онъ былъ до утѣчки поводомъ, але увидѣвши и иншихъ утѣкаючихъ и самъ мусѣлъ утѣкати Літ. Вел. IV, 31.

ВЫМЪРА(Я)ТИСЯ, - РИТИСЯ, *дс.* *Виводитися, усправедляюватися, - витися, унесимюватися.*

XVI. Съ присягами и заклинаньемъ вымѣралися зъ того розумѣнья Хр. Фил. Апокр. 1222.

XVII. Стрѣтилисмо у субботу у вечер Думитрашка, едучого на Вакумовку, а не такъ якъ вымѣрается въ четверъ Арх. Мот. 126 (1683).—(Сергѣй) обачилъ за овое значное преступство вымѣритися гѣлзя Прот. Полт. С. I, 130 (1691).—Листъ вашей милости, въ якомъ вымѣрается зъ того поступку Ак. ЗР. V, 253 (1692).—Онъ тымъ вымѣрался, же тлько на хана и султановъ зъ жалобою посилавъ Літ. Сам. 103.

XVIII. Пасербъ Агриджинь... вымѣрался будто ей мачосъ своей... статку небожчиковаго удѣливъ Прот. Полт. С. II, 318-б. (1704).—Гетманъ предъ всѣмъ войскомъ козацкимъ явно и зъ плачемъ вымѣрался Літ. Вел. III, 73.

ВЫМЪРНИКЪ, *рм.* *Той, що викирне.*

XVII. Архимедесъ на сферы вбо роздѣляеть: лечь найвышшый Вымѣрникъ з под землѣ выходит, и вѣзневъ своихъ мнозство з собою приводитъ Тит. 297 (Евѣар. 1632).

ВЫМЪРЪ, *рм.* *Викирнеки.*

XVIII. Доводятся: на Плетюнѣ за кухню гор. остатку, сколько по вымѣру покажется, бо даль уже 15 Дн. Марк. I, 79.—Лугъ, что называется плавнѣ съ лозами и дубниками... по вымѣру веревокъ въ 25. Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 214 (1773).

ВЫМЪТАТИ, *дс.* 1. *Викидати.*

XVII. Вшелякіе марности... з сердца твоего вымѣтай Ев. Рш. 221-б.—Потом гды вода уступила в' свои мѣста знову, вымѣтала зброю египетскую на береги Літ. Рук. 33.

2. *Викидати мітлю; замѣтати.*

XVII. Домъ кролевскій гды хотѣть вымѣтати, поливають его водою Гал. Кл. Раз. 476.

ВЫМЪТАЧЪ, *рм.* *Той що викитає.*

XVII. За васъ присягъ и вымѣтачами, пецу-хами, прокураторами, секутниками того дому нерядного кгосподарамъ зоставилъ Арх. ЮЗР. I, VII, 275 (1616).

ВЫМЪТКА, *рж.* (?).

XVIII. Тото была мурава повѣтрна, и с того то повѣтря ся стало, а то по просту вымѣтка, що люде оумирают Ал. Тип. 101.—Держат тоту рыбу про всячину: тота рыба добра про злого духа, про черменицю, и про злму и про вымѣтку Пам. укр. м. II, 330 (Рк. Тесл.).

ВЫМЪТОВАНЬЕ, *рм.* *Читати від свильтовати.*

XVII. Жадное прямовы и уруганя з вымѣтованемъ ему на очы грѣху... ни от кого не терпѣлъ Гол. П. М. II, 142 (Грам. 1618).

ВЫМЪТОВАТИ, *дс.* *Многоразов форма від «вымѣтати».*

XVII. Расскауй теды, яко нарыхлѣи ихъ (балвановъ) з посрѣдку вымѣтовати Тр. постн.

38-б.—Тыхъ особь... з монастырей и з спокойного ихъ иноческаго мешканя вимѣтуете Год. П. М. II, 87 (П. П. М. 1635).—Тов писмо... Ариавове, же их кололо, вышѣтовали Вѣра кае. 6.—Вимѣтують во море ис корабля что за фанти добрив ли или злиа Збірн. 1693, к. 91-б.

ВИМѢТЫ, ВИМЮТЫ, р.м. ж.н. *Воміти, ризанія.*

XVII. Песь, который сѣ ворочает до своихъ вимѣтовъ, брыдкимъ естъ Лѣк. на осп. ум. 21.

XVIII. Треба... дати піти молока сѣменного, щобы вимюты были Заг. 222.

ВИМЯ, — *Въ имя.*

XVIII. Нехай идет выма, голову лома, минувши звонницу хоч на шибеницу Кши. Прип. 234.

ВИНА, р.ж. Див. *Вина.*

XVII. Бражникъ... попадет у выну... гетьманови талярв сто Прот. Полт. С. II, 14 (1675).—Врядови мѣскому платил выну належную Ак. Полт. С. 11 (1683).

Вина панская, дотид за судженя на користь локотика.

Теди-смо вислухавъши пристойне мовы обохъ сторон, слынгъшися, наказуем декретом, абыс Хведко за проступство свое нагородилъ выни панской копъ три з нагороженем Максиму правныхъ накъладовъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 11 (1664).

ВИНАЙДЕНЬЕ, р.н. *Чинність від «винайти».*

XVI. Малжонка мо... водлугъ винайдена и померковапя приателского поступила мне имене свое Ж. Курб. I, 116 (1578).—Не мозку своего плохого винайдена, але волю Божию овцамъ приносять Хр. Фил. Апокр. 1248.

ВИНАЙДИТЕЛЬ, р.м. (пол. *wynajdziciel*). *Винайдник, той що винайшов.*

XVII. Авторъ: то ест першій винайдитель каждой речи Бер. Лекс. 170.

ВИНАЙДОВАНЬЕ, р.н. *Чинність від «винайдовати».*

XVII. Вынайдованя—возискание Синоп. сл. р. 14.

ВИНАЙДОВАТЕЛЬ, р.м. *Той що винайдує.*

XVI. Вынайдователей... анатемъ... передаемъ О ед. вѣрѣ, 775.

ВИНАЙДОВАТИ, — **НАЙТИ**, *ос. 1. Винаходити, — найти, вишукувати, — кати, дошукуватись, — катисс.*

XVI. Взыскую, винайдую Зиз. Лекс. 96.—Почаь себе дивные причины винайдовати Арх. ЮЗР. VIII, III, 264 (1572).—Все веде

потребы было винайдено Хр. Фил. Апокр. I 206.—Сродки мают быти винайдованы Катех. 45.

XVII. Лѣпшост ему Христос винашол таковую Арх. ЮЗР. I, XI, 316 (1607).—Врата винайдуть, хто бы ся того важилъ Пам. КК. I, 33 (1623).—Тов все, в чомъ ти ся наилучше кохаль, и найскритшій рѣчи всѣ твои винайдуть Діал. о см. 263.—Вынайдоу ранамъ моимъ передъ выхоженемъ якое оулѣченье О сл. Дав. 30.—Црѣ... послал... шукати Варлаама и не винайшедши его, ипших... помордowali чернцовъ Ев. Реп. 447.—На возѣ его винайшлисмо мѣшокъ Прот. Полт. С. II, 257-б. (1694).—Вынайшоль (діаволь) лакомство и тымъ прелставъ Еву Богсл. 25.

XVIII. Чуйчиха винайшла плахту Кн. Мѣск. Полт. 73 (1705).

2. *Винайдувати, — дати, висмыслити, змыслити; вычвити.*

XVI. Мы зсправды, яко вѣры змышленои собѣ не оутворали, такъ и цркви новой не винайдовали Отп. кл. Остр. И. П. (рк.) 38.—Винашли способъ, абы догодити сумою певною церковною до року Арх. ЮЗР. I, XI, 92 (1599).—Кто ест виналезца креста, албо кто винайшоль крестъ Катех. 40.

XVII. Розмаитыхъ видовъ утрапленя и мордованя заживають и выпайдуюгъ Копист. Пал. 317.—Стаа четверодесатница през стымъ апостлы ест винайдена и оузаконова Тр. постн. 147.—Кадмусъ... винайшоль литеры гредкне до писаня и читаня Крон. Боб. 64-б. — Богоносецъ Игнатій винайшоль антифоны Рук. Црк. 12.—Бгъ не ипшій способъ ку ратованю одпадного члвка винайшоль, тылко воплощеніе сна своего Рад. От. 991.

XVIII. Хмельницкий новый... ку оборонѣ свата своего... винайшовши способъ послалъ до Порти Вел. Сказ. 80.—Петръ ездилъ в Алонецъ, гдѣ новіе лѣчителіе води винайшоль Дн. Марк. I, 8.

3.—*вырокъ, декретъ, видати, установити.*

XVII. Мы теды, урадъ вишпій речениий, зозвавши на такую справу... всѣхъ особъ зацнихъ старожитного товариства... такой декретъ винайшли-смо Ак. Полт. Гор. Ур. I, 65 (1665).—Урадъ запобігаючи далшму заводу ихъ, такой межи ими винайдуегъ винокъ Прот. спр. пот. 29 (1690).—Вписавши всѣ доводи, а стосуючися правамъ посполитимъ винайшлисмо декретъ в роздѣлѣ одиннадцатомъ Кн. Мѣск. Пялт. 17.

ВИНАЙДОВЦА, р.м. (пол. *wynajdowca*). *Винайдник.*

XVII. А где жь суть непреподобных наукъ вынайдовцы, которые мнимають знати сына, хто есть, и не признают ему предвѣчности Арх. ЮЗР. I, VIII, 138 (О обр. 1602).

ВЫНАЙДЧИНА, рж. *Вынайденья.*

XVIII. Послано бурмистра... для вынай-
дчины рвчей Кн. Мѣск. Полт. 73 (1705).

ВЫНАЛЕЗЕНЬЕ, рж. *Чинність від чогана
ізтию.*

XVI. Теды такой маеть быти карапъ ве-
длугъ выналезеня тыхъ особѣхъ которыи были
при слуханю личбы пана Григория Арх. ЮЗР.
I, XI, 41 (1599).

XVII. Инвенци албо выналезене того мы-
сленного дому Бжого Мрии Рад. Ог. 750.

ВЫНАЛЕЗТИ, дс. *Див. Выналѣзти.*

XVII. Такое выналезла емблема Рад. (Марк.) 3.

ВЫНАЛЕЗЦА, рж. *Див. Выналѣзца.*

XVI. Кто ест выналезца креста Катех. 40.

ВЫНАЛѢЗОКЪ, рж. (пол. *wynalazek*). 1. *Те
що вынайдено.*

XVII. Не нарушает хитрого выналѣзку тыхъ
неприятелей, але все в цѣлости зоставивши,
справил же тое все не мѣло мочи Лѣк. на
осп. ум. 5.—Якъ хитрый выналѣзокъ дя-
вольскій, же если человеку самому шкодити
не можеть, то на добръ ему шкодити усилюет
Рад. Вин. 869.

XVIII. О новомъ выналѣзку Лядскомъ на
бѣду тогобочной Украинѣ Лит. Вел. II, 236.

2. *Вижисел, вигадка, уроиння.*

XVII. Выналѣзками зовет писмо вси рады
и мысли и справи людскіи Кн. Рож. 159.

3. *Вирок, декрет, резолюція.*

XVI. Ведле выналѣзку братского карали
его сѣдѣнямъ на вежи Арх. ЮЗР. I, XI, 59
(1599).

XVII. З выналѣзку братского и зъ влады
пресвитерской за... выступокъ брять... вылу-
ченный быль Нам. КК. I, 33 (1623).—Ведлуг
артикуловъ правнихъ мѣли-смо его осудити,
яч прозба людская на тое наступила, же без вы-
налѣзку судового М. Авраменко поеднал тешу
свою Солоху і тестя своего Юсифа Ак. Полт.
Гер. Ур. I, 66 (1665).—Контентовался тим
судовим выналѣзкомъ пнѣ Иванъ Прот. Полт.
С. II, 55-6. (1678).

ВЫНАЛѢЗТИ, дс. (пол. *wynależć*). *Ви-
найти.*

XVII. Жадной причины инной выналѣзти
не могу, тылко волю Божекую Рад. Ог. 233.

ВЫНАЛѢЗЦА, рж. (пол. *wynalezca*). *Ви-
належник, автор.*

XVII. А гдежь суть несправдливыхъ наукъ вы-
налѣзцы Кн. о Вѣрѣ. 35.—Я естем... вшеля-

ким злостем выналѣзца Жят. Св. 244.—През
пророки и апостолы есть Дхъ стый выналѣзцею
писма того Гол. П. М. II, 39ѣ (Кор. Н. 1645).—
Биль Капехъ мистромъ и першимъ того блуду
выналѣзцею Крон. Воб. 277.

ВЫНАЛѢЗОКЪ, рж. (пол. *wynalazek*). *Див.
Выналѣзокъ.*

XVI. Павъ подсудокъ... с посланцы нашими
з выналязку своего заставолят суд правне
Ж. Курб. I, 251 (1585).

ВЫНАЛѢЗЦА, рж. (пол. *wynalazca*). *Див.
Выналѣзца.*

XVII. Маляр был досконалый, сей першій
выналязца образов стых Жит. Св. 479.

ВЫНАПАСТОВАТИ, дс. *Одержати, зискати
що напастунчи.*

XVIII. Повторие прошу тя, Ісе, не напа-
стуй пекла (мого), анѣ мене, бо не винапа-
стуетшь нѣчого Сл. о збур. п. 160.

ВЫНАХОДИТИ,-НАЙТИ, дс. *Див. Вы-
найдовати.*

XVII. Шо за пѣспь; празникъ тотъ нынѣ
ооходячих; и шо за слова радости вынахо-
дячихъ Гер. Вірші, 81.—В томъ вшелкий спо-
собѣ вынаходити и старине о томъ мѣти Арх.
ЮЗР. I, XI, 301 (1607).—А же не перестаетъ
своим куколемъ неприятель шкодити, доброму
нашню привды вынаходячи зивше блуды Кн.
о Вѣрѣ, 132.—Давши теды тому знаку покой,
иашій вынахожу Дм. Рост. 6.—Вимовки передъ
нами въ той мѣрѣ вынаходишь Ак. ЗР. V,
279 (1696).

XVIII. Государство Московское вынаходячи
розныхъ способовъ до знищенья оного (войска
Запорожского), построило на власныхъ вой-
сковыхъ кгрунтахъ и угодіяхъ, то города Са-
марскіе, то фортецы на Дибѣрѣ Марк. IV,
324 (Пост. Орл. 1710).—А еще намъ... прок-
лятій родъ жидовскій новіе дачи и здирства
винаходять Лит. Гр. (рк.) 91-6.

ВЫНАХОДИТИСЯ,-НАЙТИСЯ, дс. *Знай-
тися, виявитися.*

XVI. Которые (пожитки) теперь есть и ко-
торые ся еще и напоном вынайти и постано-
вити могутъ Арх. ЮЗР. I, I, 45-46 (1574).

XVII. Якъ много зарутовъ превротныхъ и
певѣрства потваровъ вынайтися мочи будетъ
Копист. Пал. 346.—Чоботи в дому его (Паска)
сховани в бочѣхъ вынайшлася Прот. Полт.
С. I, 23-6. (1674).

XVIII. Которыхъ старожиловъ кгда роспи-
товалисмо, якъ бы они давно тутъ ꙗ поддав-
ствѣ монастыря Кирилского стали жити, теды
жаденъ таковой зъ выхъ не вынашолся, абы
могль памятію своєю осягнути бытіе в сихъ

мѣстцахъ людское предъ войною Сб. Мат. Отд. III, 128 (1701).—Поля... якъ розгѣрили вынайшлося волокъ сто Зап. Черн. Губ. Стат. Ком. 301 (1719).—Сколько могло где Яромудвского вынайтися поля, то все на мнстиръ Сб. Мат. 6 (1720).—Барабашъ... гетманску елекцію звалъкаль всуе (чи то домишлялся, же... і на полковничество... лутший от него вынайтися можетъ) Вел. Сказ. 15.—На той часъ тысячнїи перешкоды вывыходатса до выполненїа оуслуги п послушенства волѣ Бжюи Науки парох. 109.

ВЫНЕНЪ, прикм. *Див. Выненъ.*

XVIII. Чортъ тому выненъ, хто дурень Клим. Прип. 256.

ВЫНЕСЕНЬЕ, *рн. Чинність від євнестив.*

XVI. Ани троха вынесеня своего не угрунтовавши, и отъ маленькыхъ неласкъ вѣтровъ обваленья боятса Хр. Фил. Апокр. 1010.

XVII. Бойса рачей вынесеня, а нижели любя Рад. (Марк.) 48.

ВЫНЕСЛОСТЬ, *рж. (пол. wyniesłość).* 1. *Піднесеність незвичайність, шалетність.*

XVI. Я пришолю до васъ, братіе, не в вынеслости оздобныхъ словъ або мудрости Отп. кл. Остр. И. П. 377.

XVII. Вынеслость анѣмушу Коплст. Пал. 412.—Такъ правѣ в немъ (Іоаннѣ) великаа вынеслость была, же онъ самъ почитаный былъ за Христа Рад. Ог. 171.

2. *Пица, надутість, зарозуміість.*

XVII. З роскоши райской выгнанцами сталисмо и выверженными през зазрость вожа злости оужа и неприятеля вѣвечъ оберненого для вынеслости Тр. постн. 10.—Руина ангелская... стала... през вынеслость думього ангелского чина, люцифера ангела Др. Ол. Ч. Б. 126.

ВЫНЕСЛЫЙ, прикм. 1. *Що євноситься над чим, що горук над чим, високий.*

XVI. Окрикъ вынеслыхъ, а неприятелевн валежныхъ голосомъ учинили Арх. ЮЗР. I, VI, 259 (1599).

XVII. Але часть южъ рупянтиса до штурму на збитіе вежъ вынеслыхъ О обр. 189.—Скалы каменныи, якъ двѣ стѣнѣ утесапыи и зверху на долъ и з долу на верхъ сут вынеслии Крон. Полск. 428.—Кто са тут на земли, слухачу православный, ровнаеть до высокихъ и барзо вынеслыхъ кедровъ Рад. Ог. 683.—На каждомъ углѣ олгара мають быти роги вправлены вынеслые отъ олгара Крон. Воб. 48.—Замокъ также на вынесломъ пугорку Гук. Хрон. 137.

2. *Знеслий, піднеслий, високий, шалетный.*

XVII. Кролевскій маестать завше есть вынеслый Рук. Цок. 3.—Титулы чести вынеслыи ему приписуютъ Кшпст. Пал. 435.—Невыстарчалъбы

мѣ въвес часъ живота моего... если бым хотѣлъ блаженныхъ... цноты ажъ под небеса вынеслыъ... вляичати Лѣств. 21.—Не з словъ вынеслыхъ и вспаяялыъ, але з досвѣдченя позвана бываеть милость Пр. Жел. Гл.

3. *Думный, пишний, надутый, зарозуміи.*

XVI. А мудрованье вынеслое то, што перескакати грнци отцевскіе Отп. кл. Остр. И. П. (рк.) 6. От того вихроватого або в думѣ своей вынеслого Марка Ефесского ідетъ наиболше Рук. Муз. № 513, 33.—Вынеслый Домитіанъ Хр. Фил. Апокр. 1640.

XVII. У пышногo мыслѣ есть надута и вынеслаа Гал. Кл. Раз. 119.—Ово з Пречстои Двы родитса в оубогомъ вертепѣ не в палацу якомъ царскомъ, а нѣ в вынесломъ сенаторскомъ покою Рад. Ог. 86.—При помочи божой вынеслюю его (бесурмена) гордость нанищитъ Эварн. Источн. I, 28 (1685).

ВЫНЕТИ, *дс. Див. Выняти.*

XVII. И выневши с коробки жменю грошей. в чомъ били не лячечи, знову комору замкнула Акт. Старод. кн. 8.

ВЫНИКАНЬЕ, *рн. Чинність від євникати.*

XVII. Розными способами выникааа рознатса межя собою Снѣ и Дхъ стый Гал. Кл. Раз. 215.

XVIII. Ой чомужъ такъ противъ нашей речи вѣры, от коей выникае невѣри Літ. Вел. III, 16.

ВЫНИКАТИ, - **НИК(НУТИ)**, *дс. Починатись, - чатись, показуватись, - затись, виступати, - пити, брати, взяти: початок, євнитись, народитись, повстати.*

XV. Стрѣлы ратьныхъ не дадохууть ни выникнуути изъ заборолъ Ип. 886 (1281).

XVI. Отца и Сына зоветъ длинымъ жереломъ, съ которого Духъ Светый выникаеть Унїа гр. 127.—Темные хмары съ Чорного выникаючи мора заразливыми мглами землю окрыли Ист. о разб. Флор. соб. 433.

XVII. Ересь выникла у отступниковъ Ак. ЮЗР. II, 275 (И. Виш.).—Видѣлъ абовѣмъ Бгъ, мовить писмо стое, ижъ все штоколвекъ створилъ, было добро, а злость грѣха, же по тымъ выникла: бо з выступку Адамоваго сталъ са грѣхъ Єв. Калл. 20.—Не з натуры онои опоки вода выникала Кн. Рож. 37-б.—Цвѣтъ не нарушаеть розщкы іды от неи выникаеть Гал. Кл. Раз. 227.—Стрелами били на городъ чотыри дни, не даючи зъ города ни выникнути Крон. Соє. 288.

XVIII. Спод земнихъ краевъ слонце выникаеть Укр. Р.-Арх. IX, 78.—Лучи изъ-за горъ выникають Сковор. 146.—Ясность а того слнца,

которое на нбѣ видимъ, всегда виникаеть, я въ томъжѣ слнцѣ пребываетъ Сѣмь Сл. Б. 2.—З неи (брюины) выниклулъ запахъ такъ вдѣчннй, нж бы са з нимъ не поровналъ запахъ жадень того свѣта Пам. укр. м. IV, 242 (Присл. Рк.).—(Вода) из землѣ на свѣтъ выникаеть Ал. Тыш. 89.

ВЫНИКЛИЙ, прикм. *Той що виник.*

XVI. Голова ново выниклаа ест змѣва ересъ Пам. укр. м. V, 38 (1596).

XVII. Бгомъ спораженон причины збавенне выниклий skutokъ Смотр. Каз. 22.

ВЫНИМАТИ, *дс. Див. Выимовати.*

XV. Продали... половину дѣднны... ничьго собѣ не вынимаючи, ни заставляючи Ак. ЮЗР. I, 6 (1409).

ВЫНИСТЬЕ, *рн. Vuzid.*

XVII. Жебы въ жадномъ святомъ писмѣ денургаториумъ не было, который по выннстю съ тѣла душамъ быти маеть Вопр. 56.

ВЫНИЦОВАТИ, *дс. Дивернути; перекрутити, перейначити.*

XVI. Вѣру выницовавши первыхъ святыхъ палежевъ своихъ всѣ порядки изъ церкви вывергли Ак. ЗР. IV, 226 (1600).

ВЫНИЦАТИ, - **НИЦОВАТИ**, - **НИЦИТИ**, *дс. Знищувати, знищити до тунту, цѣком, витратити, вигладити, викоренити.*

XVI. Тиранство поганьскове и невола черезъ такъ долгий вѣкъ все вынищила, нжъ теперь чого у себе не маемъ Ак. ЗР. IV, 99 (1595).—По тотъ часъ тымъ болшие утиски... за... потужностью неприятелскою, которые фалу Божью вынищити всеми силами стараются Арх. ЮЗР. I, I, 502 (1596).

XVII. Не въ мудрости слова, абы не былъ вынищенъ крестъ Христовъ Кописц. Пал. 905.—(1) тяжесть которая силы вынищаетъ Діал. Волк. 61.—Нехай всю свою власную ролю отрѣжетъ и вынищить Тыт. 282 (П. Мог. 1632).—(Бог) тогда южъ розгнѣвавшись вынищилъ ихъ, злыхъ эле потративши и помордовавши, якъ не оулвчоне хоруючихъ Ев. Калл. 499.—Вынищилъ самого себе, принявши постать слуги Гол. II. М. II, 380 (Кор. Н. 1645).—Унеся проклятая вынищена Діар. Фил. 74.—Царь розгнѣвавшись вынищалъ ихъ (жидов) Ев. Вил. 81.—Ляхи цѣле вынищуютъ и якъ духовного чину особъ, такъ и свѣцкихъ людей до упѣвъ приволюючи Оварн. Источн. I, 20 (1685).—Такъ нмъ улюбилъ Богъ, же вынищилъ себе Дм. Рост. 85.

XVIII. Саранча.. нашедши... въ землю полскую, всѣ травы и збожжа въ ней позыдала я винщила Вел. Сказ. 31.—Такихъ Гь Бъ вы-

нищуетъ я выкоренюет из их племенемъ Пам. укр. м. II, 100 (Ев. Уч.).

ВЫНИЩЕНЬЕ, *рн. Чыноість від звыкнутитя.*

XVI. Старинмыся о нѣкоторыхъ артикуловъ вынищене Посл. до Лат. 1134.

XVII. Нвѣдысь Бгъ о вынищн'ю людского рожая былъ помыслилъ Ев. Калл. 289.

XVIII. Коронн Полской зъ войскъ винищене и обезсиленіе Лит. Вел. II, 102.

ВЫННИЦА, *рж. Див. Выницца.*

XVII. Вызъ вынници ставокъ Прот. Полт. С. II, 69-6. (1680).

ВЫННЫЙ, *прикм. Див. Вынний.*

XVIII. А дѣтей за подмовку вѣрнихъ в басурманство огнемъ карат бы вынного Стат. 73-6.

ВЫНО, *рн. Див. Выно.*

XVII. Оуважайте еретнику, яко без ма и вына постъ отправовали стми О обр. 150.

ВЫНОВАТЬ, - **ТЫЙ**, *прикм. Див. Выноватый.*

XVII. Сынъ члчскій ... великіе долги людем выноватымъ отпускаеть Рад. Вин. 579.—Семень знался доброволне до того ддукту, же бсть выновать ему копъ шестнадцет Акт. Старод. кн. 74.

ВЫНОСИТИ, - **НЕСТИ**, *дс. 1. Переносити, нести з середины на двір.*

XV. (Имѣтса) 10 мужъ одного кона мпаше яко конь вынесеть ны (з озера) Ип. 840 (1258).—Никита вынеслъ боги их на соудище и... разбилъ их на порохъ Чет. 1489, к. 31.

XVII. Рече отцъ слугам... вынесѣте ему (сынови) одежу его першую Ев. Рѣш. 7-6.—Делфинове двѣ рыбы морскіи... взяли его на хребты свои и на берегъ вынесли Гал. Боги пог. 3.—Взял з москалемъ скриню и вынесъ за ворота стоячому батку своему Акт. Старод. кн. 30.

XVIII. Панъ... велитъ покововому своему вынести себѣ... палашъ Вел. Сказ. 6.—По смерти... трупа з хаты чимъ борзѣй выносають Сѣмь Сл. Б. 480.—И вынѣсь их кесарь Августъ того плоду до своего панѣства и расплодил той овоц Пам. укр. м. II, 70 (Рк. Теса).

2. *Розголосити, розповсюджувати, розповідати.*

XVII. Каждый з братства нашего штоколвекъ в зобранью брати въ справахъ до спасенія душъ нашихъ належачихъ намовлено будетъ, того до вѣдомости людей не належачихъ выносити не маеть Стат. Полоцк. Бр. 7.—И якъ мовять, почую, що ти где о тихъ листахъ кому вынесъ то самъ тобѣ шнн утну Арх. Мот. 126 (1683).

3. *Зносити, відносити вгору.*

XVIII. Конь... ши вынесеной и крутой
Млр. дом. лѣч. 18.

4. *Поставити, двигнути; вывалити, высе-
дяти, оселити.*

XVI. Ихъ (суды неслухными) самъ хвалить
и выносить Антир. 811.

XVII. Похвалами чтятъ ихъ и выносятъ
Копист. Пал. 475.—(Ангелы) Бога творца
своего хваляи, и нма это голосом всѣ выно-
сми хвала на высокостахъ Богу спѣваючи
Бер. Вірші, 72.—Милосердые твоє словами
выпосимъ Тр. постн. 670.—Себе выносит (кто)
и лѣпшимъ чинит, зае той молятса Гал. Кл.
Раз. I, 203.—Вѣру мощную... хс снѣ бжій...
любовне выносит и выхваляетъ Ев. Реш. 107-б.
—Михалъ стый бранъ чиначн з Людияперомъ
въ нбѣ нма Бжіє выносилъ Рад. Ог. 53.—Іеру-
салимъ зневажаютъ, а Римъ выносятъ Крон.
Еоб. (др.) 322.

5. *Вистачати, чити.*

XVI. А чого бы имене и стадо не вынесло,
тогда сыны повинни лѣтъ доросши, додати
Арх. ЮЗР. VIII, III, 103 (1566).

XVIII. Борода выросла да ума не вынесла
Клим. Прип. 203.

6. *Становити, чикити, творити, выводити
на що, бути за великим.*

XVI. Того всего сѣбра вага вынесла шестде-
сят гривен и гривна Arch. Sang. VI, 5 (1550).—
Часомъ добрымъ вынесе одноє зими рыбъ ло-
вление полтораєта и двесте копъ грошей або
и далей а часомъ меншь Арх. ЮЗР. VII, I, 621
(1562).—А сума того выноситъ тысячу триєта
сорокъ и семъ копъ грошей id. VIII, III, 61 (1568).
—Которые упоминки нжъ по двакротъ сто
тысячей золотыхъ выносятъ Ак. ЮЗР. II,
172 (1571).

XVII. Чого зъ помѣры у Свистолскихъ шахов-
ницахъ земли до ровной половицы не доста-
вало, а въ Подлубскихъ рѣзахъ надъ то вы-
носило Ак. ЗР. IV, 522 (1631).—Личьба семъ
тисечей людей выносила Тр. Полт. Уч. Арх.
Ком. VIII, 62 (1649).—Вага всего лихтара
того зъ вачинямъ вынесеть либру злата Лит.
Рук. 36.

XVIII. Если ж би и тов все присуженом
сумми не вынесло, тогда по такомъ отправѣ по-
сылнихъ на шляхтою... долженъ и в двор и в бу-
дван'є дворовое и въ пляць, оцєня все стро-
єніє, чєго будеть стояты, увявить С. і Р. 43.

ВНОСИТИСЯ, - НЕСТИСЯ, де. 1. *Ви-
проводжуєвалити з своїмъ ругожимъ добромъ, ви-
селити, відзидити, виводити, -йти.*

XVI. Съ того замку старого... до замку но-
вого вынести не хочеть Арх. ЮЗР. VIII,

V, 52 (1551).—То все есми єму в держанє по-
дал, и рокъ жонє того пана Максима третій
денъ з оного дому выносятся зложи id. VIII,
VI, 204 (1567).

XVII. (Конещиолский) людей много стра-
тилъ и самъ лєдвє сѣ выпѣсь Лит. Льв. 239.

XVIII. Татарє, которіи въ Молдавіи поосѣда-
ли, аби конечно вынеслися на свои давниє мѣ-
ста Лит. Вел. III, 513.

2. *Розійтись, рознєстись, розголосити.*

XVII. Яковомъ то на свѣтъ вынести сѣ мо-
жетъ, гды вшелѣкає его праца тємнє и безъ
свѣдка справлена ест Тр. постн. 555.

3. *Підносити, зносити у гору.*

XVII. Вихоръ вынесетса О сл. Дав. 28.

4. *Вимосити, вичишати себе; бути вицим.
підносити, пишати, гонорувати.*

XVI. Выноситса гордостью, пыхою над оу-
вєсь свѣт Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 28.

XVII. Не выносимса въ нашихъ казнодѣяхъ
Вопр. 84.—Кгды дшею выносимса и вичишамъ
яко частію бжією, тогда позрѣвше, к тѣлу
разумѣмса быти от калу и праху Транке.
Зерц. 23.—А вшакъже противницы нехайса не
выпосать в своихъ блюзнѣрствахъ Кн. о Вѣрѣ,
10.—Абымъ сѣ не выносилъ, даный ми естъ
пакостянкъ тѣла аггєль сатанинъ Копист. Пал.
877.—Оказуетъ тєды приповѣсть, же жадєнь
не маєтса выносити, хотъ будєт добрымъ оучники
полнячій, але завше знизатися и корити Тр.
постн. 11.—Покорне о собѣ розумѣють, а не
выносятся над другихъ зъ оуруженя, зъ маєт-
ности зъ оумѣтности, зъ побожного житія
Гол. П. М. II, 443 (Кор. Н. 1645).—Не будмо
пышными, не выносѣмоса над людей иншихъ,
не погоржаймо ими Гал. Кл. Раз. 52.—Фари-
сей... выносивъса або выхваляєса з того Ев.
Реш. 18.

XVIII. Мѣсто Іерусалим, ниѣ выносятся.
и горний Сіонє, ликуй, веселиєса Укр.-Р. Арх.
IX, 79.—Друга для насъ наука, ажебысмо
въ гордости над иншихъ не выносилисѣ На-
уки парох. 126.

ВЫНОШЕНЬЕ, ВЫНОШОВАНЬЕ, рн. *Чин-
єніє від ємоєити, ємоєовати.*

XVI. Черезъ таковое выношенъє пенязей
сѣ панства могло бы въ короткомъ часу оноє
панство... ку субожєнью... прійти Ак. ЮЗР.
I, 93 (1538).

XVII. Якій иный достоинности и вынош-
ваєя можетъ быти достойный титуль и пова-
жность апостолства, якъ Павлови апостолови
Копист. Пал. 475.

XVIII. Мытарства заздности и запалчи-
вости и порожиєй хлюбы и выношенѣ сѣ.

надутости и гпѣва Пам. укр. м. IV, 204 (Осл. Рк.).

ВЫНУДАТИ, *дс.* *Выволокти з узди; розпутити.*

XVII. Мазьшъ вѣдати вынуданого сумленѧ и азыка жчдовине Гал. М. Пр. 235.

ВЫНУРИТИ, *дс.* 1. *Добути з глибу; вылити, выповісти.*

XVI. Увесь ядь свой вынурилъ Антир. 715.

2. *Показатися з глибу.*

XVII. Вынурилъ з моря кит Жив. Св. 194.

ВЫНУРИТИСЯ, *дс.* *Показатися, вылинути з глибу; вылитися.*

XVII. Если што вонтпливости вынуриятся Копист. Пал. 602.—Иды люде почали крсть стый пановати и емуса кланати, на той час вынурились на верхъ з' грѣховъ своихъ, въ которыхъ были утонули Гал. Кл. Раз. 344.

XVIII. (Зрада) которалъ есть противъ Богу пану и покоевъ вынуриятся мусить Лит. Вел. IV, 255.

ВЫНШТАКЪ, *рм.* (нім. Windestock). *Качалка (у гарбаріе).*

XVIII. (Шевсков начинѣ) стырачѣ, молотки, вынштаки Клим. Вірші, 103.

ВЫНЫРНУТИ, *дс.* *Винуритися.*

XVIII. Далеко отъ того мѣсца винирунда вода Пелгр. Ип. Вш. 90.

ВЫНЪЗТИ, *дс.* *Добути з нѣгов.*

XV. И вынза мечъ свой и нача и (Изяслава) сѣчи по шелому Ип. 438 (1151).

ВЫНЪТИ, *дс.* *Вийти.*

XVIII. Онъ, абы цалой службы Бжой выслушалъ вынѣти з Церкви не хотѣлъ Собр. Прип. 32.

ВЫНЮХАТИ, *дс.* *Почути нюхом, нюхом довідатися; почути.*

XVIII. Скиданъ между забитими знайдений живъ, до Чигирипа одосланій, але внеть то винюхали рсестровіи Лит. Вел. IV, 234.

ВЫНЯТНЕ, *присл.* (пол. wujętnie). *Выкатково.*

XVI. (Христос) отишоль на небо не зоставуючи жадного вынатне вмѣсто себе головою Пам. укр. м. V, 89 (1596).

ВЫНЯТНЫЙ, *прикм.* (пол. wujętny). *Выкатковий.*

XVII. Удѣльный пастырь и апостоль вынатный Копист. Пал. 455.—А смерть не чекаючи часу и отверля дверей звычайныхъ, вынатнымъ якимсь своимъ правомъ не смотреть ни на лѣта, оуроду, кондыцію, святобливість живота, и такъ людей губить Тр. П. М. 937.—От людского вымыслу нѣвако вынатна Смотри. Каз. 47.

ВЫНЯТЬЕ, *рм.* *Чинність від «вынати».*

XVI. А то есмо учинили для того, иль дей тая церковь Бжия от вынатья Кіевского опустѣла и хвалы Божьи на ней не было Сб. Мл. Огд. III, 21 (1523).

XVII. По вычятю частокъ нащо заразъ кадило? Рук. Црк. 10.—Вынатье видимусу съ книгъ кгородскихъ Ак. ЮЗР. II, 60 (1610).

ВЫОБРАЖАТИ,-ЗИТИ, *дс.* *Давати, дати образ, в образі чого; описати, змалювати, выставляти.*

XVI. Тыє артыкулы при поправовалью статуту, меновите его милость выобразити вамъ кажет, о што маєте быти позываны до духовного права Ак. ЗР. III, 12 (1547).—На которой (дошці) то есть выобразен'но распатіе га бога Ев. Пер. (рк.) 443.

XVII. Дѣскоць иногда гробъ Хвъ, иногда ясли выобразяеть Рук. Црк. 10.—Единимъ перстомъ на себѣ крсть выобразяють Льв. Пал. 30.—Хрстіане... двоакую войну точат, одну з неприятелемъ душнымъ, которого през смока выобразяютъ Тит. 74 (Копист. 1623).

ВЫОБРАЖАТИСЯ,-ЗИТИСЯ, *дс.* *Давати ся образом; відмалюватися,-люватися.*

XVII. На той бовѣмъ горѣ... въскрсеніѧ выобразилсѧ образъ Карп. Каз. Ав.—(Хс.) самъ оучинилъ образъ, то есть приложилъ до лица своего хусту и выобразилсѧ на ней образъ его О обр. 9.—В третій бовѣмъ дѣнь выобразяетсѧ ердце, в девѣтый засѣ зростае сѧ в тѣло Тр. постн. 41.

XVIII. Черезъ нѣкоторіи постановленія Сакраментѧ виобразаласѧ тилко ласка Бжаѧ Науки парох. 1.

ВЫОБРАЖЕНЬЕ, *рм.* *Чинність від «выобразити»; виобраз, образ, выэрунок, подобизна, портрет.*

XVI. Чье то есть выобразеня и написаня Ев. Пер. 17.

XVII. Изображеніе: выобразене, власностъ твари, вымалюване Бер. Лекс. 56.—Чого нѣякій впаерунокъ и выобразенье в самыхъ оучинкахъ Хвхъ оказатисѧ можетъ Карп. Каз. Дд.—Всѣ в несказителность перетворатсѧ и одно выобразене мѣти будутъ Тит. 181 (Земка, 1627).—Злыхъ, хитрыхъ и превротныхъ людіи бѣсовское выобразеніе Ев. Калл. 314.—Рачте в. м. выобразеніе честнаго крста на лица свои положить Ев. Реш. 159.—По завѣсахъ шоповахъ полно было видѣти херувимовъ выобразенье Дм. Рост. 65.—Учинимо члка на выобразене наше и подобенство Лит. Рук. 2-б.

XVIII. Хрстіане любячимъ оный люшатикъ чилъ на новѣ мѣсѧца бѣснующійсѧ, каждого грѣшника есть виобразеніемъ Науки парох. 54.

ВЫОРАНЬЕ, рн. *Чинність від «выорати».*

XVII. Мы позволяем, абы отць Михайло даль покой той нивѣ, кром половини за выораня в року 1667 Ак. Полт. Гор. Ур. 1, 111 (1667).

ВЫОРУВАТИ,-РАТИ, дс. 1. *Орочи видобувати,-бути.*

XVII. Казалъ нми поля орати и корчи на новинахъ выорувати Крон. Соо. 167.—Было выораво скрыню з книгами чорнокнижскими Крон. Боб. 142-6.

XVIII. Памати, розуму, сами невипрацювалисмо, не выорали аяѣ выкопали Науки парох. 112.

2. *Оричням прирядити.*

XVIII. Нив три на горѣ к Лубнам.. выоралем Мяр Род. I (пр.) 50 (1715).

ВЫОСТРЕНЬЕ, рн. *Чинність від «выгострити».*

XVII. Алеть добро и заисте годиться хотиса в яуцѣ пшсм свѣцких, внож тылко ку циччю справне мовити и ку выостреню и выполюваню довѣлу О обр. 203.

ВЫОСТРИТИ, дс. *Зробити гострим, нагострити.*

XVII. Иеронимъ... застарѣлую латинскую мову на него (щеника) выострилъ Жит. Св. 435-6.

XVIII. Языкъ якъ бритва выостренна Пам. укр. м. IV, 203 (Осл. Рк.).

ВЫОЧКОВАТИ, дс. *Выгачувати в кілка, в сірки.*

XVII. Выочкуешъ албо справши шату очкоуватю Кн. Рож. 45.

ВЫПАДАТИ,-ПАСТИ, дс. 1. *Падати з ссередки, надати з чого, упасти.*

XVII. Земляся трясла... же изъ оkenъ шибы выпадали, шклянницѣ изъ столуѣ спадали Лит. Льв. 238.—Пара суха, гды запалившиса на землю з оболоча выпадесть, на той часъ перуномъ стаесть Гал. Кл. Раз. 203.—Огонь (з гроба) выпавши двох слуг его спалилъ Гал. М. Пр. 174.

XVIII. З оустъ вл жабы на землю выпадали Собр. Прип. 42.—Выпавши с томи печи... оген оубее попалив тых невѣрных Пам. укр. м. I, 317 (Рк. Тесл.).—Снѣгъ великий выпал Пути. Иер. 1.

2. *Выгодити, елімінуватися.*

XVIII. Ледве теми на тоя згода стала, ажъ третой сесии зъ голосами выпадати почали контралицинти Лит. Вел. III, 253.

3.—*зъ чого, стратити, позбутись.*

XVII. (Адамъ) зъ ласки его (Бога) выпалъ за свой выступокъ Лит. Рук. 4.—Адаме, Адаме, где еси ужемъ тебе нижей постановилъ, вы-

палесь з прастя, утратилъ дары тебѣ дашныи ів.—(Хс) удостоил нас роскошей... зъ которыхъ юж былисмо выпали Ев. Реп. 10.—Адамъ, кгда выпалъ з раю, речено емоу, яко земля еси, и в землю зась пойдеши Транкв. Зерд. 25.—З которого (небесного царства) выпали злыи агглове Крон. Боб. 3-6.

4. *Вибігати,-бігти раптом, вилетѣти, вискочити, кинутись, вирватись.*

XVI. Выпавши съ табору, козаки его самого розсекали Кул. Мат. I, 64 (1595).

XVII. (Войско полское) выпавши изъ замку забрали оные подводм козацкии Лит. Льв. 256.—Лвица на него (слугу) выпала Жит. Св. 94-6.—Видачи тов (замѣшане) Пеллѣій гетман выпадаеъ з своими воинами з вертепу, неприятели своих доганает Рад. Ог. 949.—Не давши поля козакамъ, Поляки заперлися въ Збаражю, чатами выпадаючи Крон. Полск. 405.—Воли орали и ослыцы на пушци... были, але выпали сабейчинове и побрала все и слуги мечемъ побыли Гал. Воги пог. 1.—Я з людомъ... з засадаки випавши до мѣста поспѣшу Крон. Боб. 217-6.—За которыми (валами) три дни боронилися, и килка кротъ выпадаючи, Турковъ били Крон. Боб. (др.) 289.

XVIII. Зъ травъ и терновъ выпадаючи знагла, кого напали—Турковъ чили Татаровъ хватали и крали Лит. Вел. IV, 4.—Там же гдес са трафив лютый звѣрь левъ, выпавши з лѣса розорвав того злого и збычного чванъчого Пам. укр. м. III, 119 (Рк. Тесл.).—А коли увойшли королѣ... в середину, тут Патоломей выпав напротивъ нихъ изъ войском Ал. Тиш. 61.—И ту з моря выпавши рыба страшная, великая, гонила за Александром ів. 92.

5. *Випливати, витікати, брати початок.*

XVII. На вверхъ тои саги, откол она з Ворскли выпадаеъ Прот. Полт. С. II, 303-6. (1700).

ВЫПАДНЕНЬЕ, рн. *Чинність від «выпаднути», випад.*

XVII. В сей днь припомнан'в чинимъ выпадненъ з роскоши райской в продъ створеного Адама Тр. постн. 146.

ВЫПАДОКЪ, рн. 1. *Те що випало, трапилось, сталося, трапунок.*

2. *Пригода, нещастя.*

XVIII. Пошло пной старуй на выпадокъ Клим. Прип. 240.

ВЫПАЛЕНЬЕ, рн. *Чинність від «випалити».*

XVII. Для выпаленья города Орла Ак. ЗР. V, 258 (1692).

XVIII. Искра поле выпалает, а послѣ выпалена и сама погибаетъ Клим. Вірші, 74.—
(1) выпаленю пожарами степовъ Літ. Вел. III, 5.

ВЫПАЛЫЙ, прикл. Той що випав.

XVII. Выпалов благочестіє Ак. ЮЗР. II, 233 (И. Виш.).—И вознесеніємъ своимъ на нбса на мѣсе выпалого дѣвола, запровадити Тит. 242 (П. Мог. 1631).

ВЫПАЛЯТИ,-ЛИТИ, *дс.* 1. *Винищувати огнемъ, спалити до щадку, погалити все.*

XVI. Я... непріятели в. м. панство звоєвалъ, выплѣнялъ, выпалилъ, вывелъ люди и статки, шкоды великіи починилъ Ак. ЗР. II, 378 (1541).

XVII. Гетманове обадва коронные тов слышавши, Чигиринъ выпаливши, уступили под Корсунъ Крон. Полск. 402.—Козаки Межибожь достали и выпалили Літ. Хм. 80.—Вороды обрѣзовалъ и головы, очи выпаливалъ, языки урѣзовалъ Крон. Сѣв. 162.

XVIII. Выпалено... на предмѣстю дома всѣ Ки. Мѣск. Полт. 167 (1710).—Слнце... горячестію своєю вес свѣт выпалило Ал. Тим. 88.—(Немѣричь) Лютенку и Миргород выпалилъ Вел. Сказ. 202.

2. *Зробити палинками.*

XVII. Лѣтеры якісь антихрист кажет выпалити на правой руцѣ Гал. М. Пр. 133.

3. *Палинками довести до належного стану.*

XVI. Такъ цеглу, яко и вапно выпаливши, въ тую звязъ, цвинтаръ цеглою обмуровати Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1577).

XVII. Гончари... от горна выпаленого начиня поголовья шестеро мают давати до монастыра Гол. П. М. II, 235 (Фунд. Чтв. 1642).

4. *Палинками видобути.*

XVI. К. Острозькій... дозволил в пуцци... выпалити попелу сто лаштов Arch. Sang. VII, 72 (1562).

5. *Вистрелити, дати огню.*

XVIII. Безгрѣшно есть... із огненныхъ оружей часом выпаляти Клим. Вірші, 211.—Козаки зъ оружья выпалили Дн. Хан. 74.—По приказу атамана кошового... зо всѣхъ армать... выпалено Вел. Сказ. 29.

ВЫПАРСФѢДОВАТИ, *дс.* (пол. wuparszadować). *Персвазією сбити кому що з голови персвадіючи силости на кому.*

XVIII. Принамѣй тоє випарсфѣдуютъ козакожь, аби яко предъ войною тоєю козацкою, нераздѣлно церкви, монастыри и добра до нихъ належитіє держали унѣти и не унѣти, такъ и теперь зоставали Літ. Вел. II, 243.

ВЫПАРЬ, *рм.* Пара, сизіє.

XVIII. Кастролкою заразы наворачнути, чтобы въпарь не зійшолъ Разн. марц. 241.

ВЫПАСЕНЬЕ, *рм.* Чинність від випасення.

XVIII. Матрѣя... взялъ корову... за випасене капусты Оп. ст. Мир. III, 305 (1719).

ВЫПАСОВАНЬЕ, *рм.* Чинність від випасовання.

XVIII. Только чтобы каждому волно было... сѣно около Журавки на степу косити и для випасованья и выкормленья товаровъ своихъ всякому свободно было тамъ загоняти Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 132 (1763).

ВЫПАСОВАТИ,-ПАСТИ, *дс.* 1. *Спасувати товаромъ, зуживати рослину на пашу.*

XVII. Испасаю: выпасую... вытравляю Бер. Лекс. 59.

2.—*(звѣрята).* *Вигодовувати на паші.*

ВЫПАСТИ, *дс.* Див. Выпадати.

ВЫПАСЬ, *дс.* Випасення.

XVIII. За выпась степу... с лошади и съ вола по двѣ коп. Оп. нм. Дан. Апост. 234.

ВЫПАТРОВАТИ, *дс.* (пол. wypatrować). *Додвигитись, дошукатись, дізнатись, висідати.*

XVI. Срдца и мысли людскіє с пильностью выпатровати Отп. кл. Остр. И. П. 385.

ВЫПЕЛНИТИ, *дс.* (пол. wypelnitić). *Випоемити.*

XVIII. Аби уконтентованемъ въ грунтахъ и лѣсахъ городовишъ и монастырскимъ людемъ такъ отъ околничихъ, яко и отъ христіянскихъ людей випелнено было Літ. Вел. II, 108-9.

ВЫПЕРЕДИТИ, *дс.* *Перегнати, злишити за собою.*

XVII. Где есть прудкій Ипмоменесь? который прудкую Аталанту в бѣгу выпередилъ, и того смерть достигнула Гал. Кл. Раз. 504.

ВЫПЕЧАТОВАНЬЕ, *рм.* Чинність від випечатования.

XVIII. О випечатованю книгъ правъ Малороссійскихъ Журн. Дан. Апост. 24.

ВЫПЕЧАТОВАТИ,-ТАТИ, *дс.* *Видруккувати.*

XVIII. От книги историка нѣмецкого С. Пуфендорфія... з латянского на рускій языкъ переведенной и року 1718 випечатанной Вел. Сказ. 3.

ВЫПИВАТИ,-ПИТИ *дс.* *П'ючи ситлягати,-жити.*

XVII. Если кто з вѣрою невоптлнвою въ нмѣ хво выпієтъ ядъ албо трутизну, нѣчого ему тоє не зашкодить Гал. Кл. Раз. 127.

XVIII. Випій же свату до дна, щобъ воли орали Пер. Мат. III, II, 158 (Некр).—Гуляли розговляли за здоровля выпивали Рук. К. У. № 21. к. 12.

ВЫПИРАТИ,-ПРАТИ, *дс.* *Перути сичицати,-стити.*

XVII. Третєє крещеніє закономъ Мойсеевымъ подяное. где вшлѣкій нечистый оми-

вазъа водою и выпираль одніе бв. Калл. 901.—Выправши шаты и сам ся умывшы, былъ здоровъ Лит. Рук. 39.—Сумленье выперъмо въ слезахъ Гал. Кл. Раз. I, 186.

ВЫПИРАТИ, -ПЕРТИ, *дс.* *Пертля випнути, випнути, висадити.*

XVI. А кгда мешанове до себе пришли и до стрелбы почали ихъ зъ места выпирати вонъ нншнє козаки... фолварки почалп коло места палитя Арх. ЮЗР. III, I, 19 (1587).

XVII. Рыцѣрство вѣшос до коней и до оружа кинулисѣ и выперли запорозцов з обозу сво-сто Гал. Н. н. 135.

ВЫПИРАТИСЯ, -ПЕРТИСЯ, *дс.* *Вибитися, скарлатися.*

XVIII. Такъ додавали серця, что не тляко брамами зъ обозовъ випиралисѣ, но чрезъ валя и рови прескакующи, близко с Турками въ чудеснѣ силѣ потребу отправляли Лит. Вел. I, прил. 17.—Сърко... осаженъ въ Буживѣ... выпершисѣ з Бужина и много ляховъ поколовши, въ степи войшоль Сб. лѣт. 22 (Кр. оп. Млр.).—А царѣ выпершисѣ з войскомъ выбранъимъ сто тысячъ, из жонами, из дѣтми, утѣкати у горы высокіе Ал. Тиш. 85.

ВЫПИСАНЬЕ, *рм.* *Чинність від «виписати».*

XVII. Правдивое выписане прошлыхъ речей Бер. Лекс. 283.—Тупый языкъ на выписанье нѣкгда непокаляного паненства бв. Реш. 264.

ВЫПИСКА, *рж.* *Те що виписано.*

XVIII. Выписка з лѣтописа: для знанія Стат. 28.

ВЫПИСОВАНЬЕ, *рм.* *Чинність від «виписовати».*

XVI. Панъ Иванъ Шпаковский а панъ Матфей Рогозенский подали до выписованя до книгъ кгородскыхъ Луцкихъ интерцизу Арх. ЮЗР. III, I, 38 (1593).

ВЫПИСОВАТИ, -САТИ, *дс.* *Выразити ясьмод, сличити на ясьмоді, описати вичерпно.*

XVI. Всю науку на томъ листѣ мось выписаль Ак. ЗР. III, 23 (1551).—Вамъ коу вырозумелю означити и выписати главы, зачала, початки бв. Пер. (рж.) 443.

XVII. Для памяти тоє (чудо) на табляци выписано, и на фѣлару в црквѣ... завѣшено Гал. Н. н. 16.—Большх пькод посполитому мирови трудно выписати Ак. Полт. Гор. Ур. III, 41 (1675).—(Сынъ единого царѣ) на слугахъ всю азбуку выписаль. единого назвавши А, другого Б Рад. От. 288.—Моисей... и битийскше книги выписал Жит. Св. 89.

XVIII. Не выписую тутъ праць и трудовъ монхъ для общего добра корони Полской Вел.

Сказ. 22.—Який страхъ всѣхъ ихъ опановаль. выписати и вимовити невозможно Лит. Вел. IV, 28.—(Ст. Іоаннѣ) выписаль тамъ Апокалиписис Пам. укр. м. III, 87 (Кузник. Рк.).

ВЫПИСОВАТИСЯ, -САТИСЯ, *дс.* *Усунути-ся з записанихъ.*

XVII. Выписался Логвинъ з десяти талярей. же будто не опъ бувъ тому дѣлу истцею Прот. Полт. С. I, 19 (1674).

ВЫПИСЬ, *рм.* *Виняток виписаний з діла; документ з книгъ урядовихъ.*

XV. И билъ намъ чоломъ митрополитъ Іосифъ, абыхмо тую уставу великого князя Ярослава, то естъ свитокъ, выпись съ правъ духовнихъ греческихъ... подтвердили Ак. ЗР. I, 189 (1499).

XVI. А естли бы ся по сказанья кому кривда видѣла, тотъ маєть взяти выпись поступу оного права Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).—Выпис с книг... старосты Луцкого Арх. ЮЗР. I, VI, 47 (1547).—Ваявши теперешнѣ уставы выпись Ак. ЗР. III, 34 (1551).—Я и выпись себе того сознаня съ книгъ земскихъ взялъ Арх. ЮЗР. I, I, 36 (1571).—Панове депутаты и писарь мають... в Луцку два дни мепѣкати для вѣймованя выписовъ съ книгъ судовыхъ ів. II, I, 22 (1574).

XVII. Выпись з книгъ мѣскихъ права Маидебурского ратуша Чернѣговскаго Ак. Полуб. 3 (1674).

XVIII. Осщавмый повѣненъ мѣти выпись з метрыки, подписаный от іерея Собр. Прип. 56.—За фалшованне печатей выписовъ урядовихъ тестаментовъ... церсграфовъ вещь крепостную, горло тратит Стат. 32.

ВЫПИТАНЬЕ, *рм.* *Чинність від «випитати».*

XVII. Повторе і подесеяте питан... злочянца... добровольне признал... По том винитаню декретомъ ствердивши, приказуемъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 33 (1665).

ВЫПИТАТИСЯ, *дс.* *Дис. Выпытатися.*

XVII. Выпитавшися о томъ добре. казалъ ихъ стинати Рук. Хрон. 370.

ВЫПИТЬЕ, *рм.* *Чинність від «випити».*

ВЫПИХАТИ, -ПХАТИ, -ХНУТИ, *дс.* *Изолючы выкидати, виштовпувати, випирати-перти.*

XVI. Его самого збилъ, з сторюну з дому выпхаль Кн. Гродск. Луцк. 1564, к. 112.—Мощю ихъ съ тыхъ добръ. яко оны насъ, не выпихаемо Хр. Фил. Апокр. 1290.—И сполечности зъ Римьскимъ костеломъ не выпихали Антир. 733.

XVII. Зъ лона Авраамова гвалтомъ выпхнути Вопр. 95.—Ихъ... зъ цркви выпхано Ак. ЗР.

V, 24 (1637).—Звѣзды значать ангеловъ пышныхъ, котрымъ зъ люциперомъ выпхнены зъ неба до пекла Гал. Кл. Раз. I, 10.—Владимиръ того гетмана копією зъ коня выпхнулъ Крон. Соо. 106.

XVIII. Изгоняеть, выпихаеть, со всѣми слугами во адъ істручаеть Укр.-Р. Арх. X, 333.—Прошу, нехай ниhto. . нашихъ хочъ малихъ заслугъ якъ кокошь не загребаеть и въ вѣчное нехай насъ не выпихаеть поруганіе Літ. Вел. III, 419.—Мы... выпхали обохъ Савенковъ зъ хаты Прот. Полт. С. IV, 24 (1755).

ВЫПЯКЪ, *рм.* Той што выпивас, якъ. XVII. Не треба набывати чрева грубого и статуры желати высокои, то ест не треба быти жарлокомъ и выпіакомъ добрымъ Рад. Ог. 311.

ВЫПЛАКАТИ, *дс.* 1. Впросити плачем, виблагати, виломити.

2. (очи). Плачучи стратити.

XVIII. Я свои выплакала чорнякне очи Пер. Мат. I, II, 163-4.

ВЫПЛАТЬ, *рм.* Выплачекня. На выплатъ, з можністю виплачувати частками.

XVII. У них ниhto не могъ на вѣчност ничего продати, тылко ал'бо на выплат, або наймомъ Літ. Рук. 38-6.

ВЫПЛАЧАТИ, - ЧОВАТИ, - ТИТИ, *дс.* Вилитиши гроши заплатити, заплатити готіюкою платячи частками, ратами заспокоїти.

XVII. Две тисечи золотыхъ ихъ мл. будутъ повинни, а по ихъ мл. потомство ихъ, выплачати такимъ способомъ Сб. ст. II, 78 (1621).

XVIII. Каждый епископъ за сакру повинень и долженъ естъ Римови певную сумму выплачати Собр. Прип. 58.—Велѣли (суд) Кирилѣ... и Микитѣ... спадающую на нихъ часть... Литвиненку виплачовать Прот. Полт. С. III, 156 (1749).—Долги всѣ Шведи краковяпамъ предъ своимъ отходомъ виплатити повинни Вел. Сказ. 156.

ВЫПЛАЧАТИСЯ, - ПЛАЧОВАТИСЯ, - ТИТИСЯ, *дс.* (з чого). Все заплатити.

XVII. Тенер зас, яко небожчикови цюгливе виплатился, не естемъ ни в чомъ виновать Акт. Старод. кн. 21.

XVIII. Чимъ бы ми могли з уомянутыхъ дягоговъ своихъ виплатитися Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 72 (1728).—Есть еще третее мѣстце (крім раю та пекла) гдѣ до часу души Бгу виплачуются но на страшиномъ судѣ Бгъ скасуеть тоє Сѣми Сл. Б. 470.—Ажебисмо пріятіемъ тихъ знаковъ милости вѣдчностію виплачовалися за милость къ намъ Божую Науки парох. 201.

ВЫПЛАЧЕНЬЕ, *рм.* Чужоість від сеплатити.

XVII. И за кождимъ виплаченемъ повинень Михайло Хомутенко брати квитанцію Акт. Старод. кн. 31.—Виплаченне церквамъ дягоговъ Рук. Хрон. 341.

ВЫПЛЕВЕНЬЕ, *рм.* (пол. wuplewienie). Выплюскення, вигублення.

XVII. Копѣю тогожъ права Длмидецкого на виплевеня народа руского с привѣсновою печатію... кравцы Лвовьскіе подали Льв. Ставр. 33.

ВЫПЛЕНДРОВАТИ, *дс.* (пол. wuplondrować). Плондрувати викищити.

XVII. Места, замки малые выплендровали Кул. Мат. I. 88 (1607).

ВЫПЛЕСТИСЯ, *дс.* Плестучися свѣти, свѣтитися, свѣтатися.

XVI. С которой (дороги) якобы ся выплести и самъ не знаю Хр. Фил. Алокр. 1068.

ВЫПЛИВАТИ, *дс.* Див. Выплывати.

ВЫПЛИВОВАТИ, - ПЛИОВАТИ, - ПЛЮНУТИ, *дс.* Плюнути викинути що; перек.: відкинути від себе.

XVII. Выплюй снй свары и спиранца и новое набоженство и вѣру О обр. 274.

XVIII. Душѣ не выплюнути Клим. Вірші, 210.—Костокъ з фруктовъ людь, що колвекъ не виплювуй на тарѣлку Полѣт. 48.

ВЫПЛОНДРОВАТИ, *дс.* Виплондровати.

XVI. Онѣ... хочетя именне моѣ Сутѣскне, ведле звыклости свое першое выплондровать, вылупити и вывовать... на йменье мое... ударилъ Арх. ЮЗР. III, I, 58 (1593).

ВЫПЛУТАТИСЯ, *дс.* Видобутися, свѣзити з заплутанини.

XVII. Грѣшнякови зъ налоговъ грѣховныхъ выплутатися трудно Дм. Рост. 45.

ВЫПЛЫВАТИ, - ПЛЫНУТИ, *дс.* 1. Витікати, - текти, вибігти.

XVII. На крѣстѣ з боку Хвого выплынула кровь и вода Гал. Кл. Раз. 106.—Не кровь але молоко зъ шии его (Павла) выплынуло Ев. Реш. 397-6.—Ударилъ в скалу, а выплынет з неи вода Кн. Рож. 37-6.—Жюльнѣръ... Ісу копнемъ бокъ пробилъ з которого кровь и вода выплынула Крон. Воб. 193.

XVIII. Жидове невѣрныи агнецъ стый колоди ножами, а в той часъ кровь з тогожъ выплывала Собр. Прип. 21.

Съ памяти выплывати, забуватися.

XVII. Все речи, которые не суть писмомъ обварованы, на тымъ свите звыкли съ памяти людское выплывати Арх. ЮЗР. IV, I, 142 (1683).—Речи писмомъ не потверженни... с па-

мляти людской... выплывають Прот. Полт. С. II, 222 (1690).

2. *З'являтися як наслідок, виникнути.*

XVI. Не от заходу выплынулъ законъ и фундаментъ а твержа вси вѣры Ист. о разб. Флор. соб. 435.

XVII. Той образъ пробито копією, з которого кровь и вода выплынула Каз. № 2, к. 5.

XVIII. Зневага ласкъ Бжїхъ съ повороту до грѣха яко съ власного впливаєть початку Науки парох. 8.—Зъ тихъ двоухъ от Иса оучиненыхъ чудовъ двоака для насъ впливаєть наука ів. 45.

3. *Пливучи вийти, винуритися, вирнути.*

XVII. Товіа з рѣчки названом Тітрисъ вытгнулъ рыбу великую и забилъ оную, которая была выплынула на берегъ я хотѣла пожерти его Гал. Кл. Раз. 116.—Той балванъ выдѣбалъ албо выплылъ былъ ажъ тамъ на берегъ, где теперь монастырь Выдубицкій Крон. Соф. 26.

XVIII. Той камѣн по розказу Бжому выплынулъ из глубины Пам. укр. м. II, 180 (Рк. Тсс.).

ВЫПЛЫНЕНЬЕ, *рн. Чинність від «выплывути».*

XVII. Иеронѣм цокуту зовет второю дашкою до выплыненя избавеня Каз. 32, к. 1-6.—Нвѣ... таемница пред всѣми вѣками урожонал обявленная естъ: з которой окритой таемници виидиненя вдячне пбо з землею ся веселитъ Рук. № 0. 4° 86, к. 94-6.

ВЫПЛѢНИТИ, *дс. Позабирати всіх чисто в полон.*

XVI. Я... неприятея в. м. панство звоевалъ, выплѣнилъ. выпалилъ вывелъ люди и статки, шкоды великим починилъ Ак. ЗР. II, 378 (1541).

ВЫПОВЕДАТИ, - ВЕСТИ, *дс. Див. Выповѣдати, - вѣсти.*

XVI. Службу самъ себе выповедилъ, будучи на онъ часъ немощень Арх. ЮЗР. VII, I, 30 (1552).—Противко нему декретъ, послушенство ему выповедаючи и юрисдикцию одинарши, приступилъ ів. I, I, 513 (1596).

XVII. Не поеднокрот обитея стая шкодует от зависливыхъ людей чого не могу и выповести Ак. Полт. Гор. Ур. I, 94 (1671).

ВЫПОВНЕНЬЕ, *рн. Чинність від «выповнитися».*

XVII. Черезъ... выповненье покуты ѣднается человекъ... зъ господемъ Богом своимъ Ев. Реп. 20-6.

ВЫПОВНЯТИ, - НИТИ, *дс. Див. Выполняти.*

XVII. Благослови всѣ тые, которые слова Бжого слушають и выповняютъ его Ев. Реш. 6-6.

ВЫПОВНЯТИСЯ, - НИТИСЯ, *дс. Див. Выполнятися.*

XVI. Ажъ до того дня которого са тыи рѣчи выплѣпать Ев. Пер. 26.

XVIII. Що ся самимъ skutкомъ подлугъ мислѣ Хмельникого и выполнило Вел. Сказ. 18.
ВЫПОВѢДАНЬЕ, *рн. Чинність від «выповѣдати».*

XIV. О выповѣданью, кого выповѣдають съ права Ак. ЗР. I, 8 (1347).

ВЫПОВѢДАТИ, - ВѢДѢТИ, - ВѢСТИ, *дс. 1. Вимовляти, - вѣсти, висловляти, - вѣсти; вичерпати оповѣданнєм, вичерпати словимъ.*

XVII. Жаднал мова выповѣдѣти намъ того не можетъ Лѣк. на осп. ум. 13.—Що за пожитокъ в собѣ маеть (учит. еванг.) пуро в короткой той предмовѣ выповѣсти не можетъ Ев. Каал. (пр.) 14.—(Вдова) обачивши сына своего всталого з труны, кто выповѣстъ якъ са на онъ час оувеселила Рад. Вин. 791.—На всемъ широкомъ округу свѣта нынѣшного знайтися таковой члвкъ не можетъ, который бы... великост.. свята нынѣшного... слови выповѣсти могль Рук. № 0. 4° 86, 94-6.—Хто можетъ выповѣсти такий жаль, якъ тамъ стался за малій часъ Лит. Сам. 44.

XVIII. О, в якою жалостю смотрѣл на муку научителя своего, кто выповѣсти може Пам. укр. м. III, 76 (Перем. Пр.).

2. *Відмовити кому чого.*

XIV. О выповѣданью кого выповѣдають съ права Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XVI. Покль вамъ служба не будетъ выповѣдапа Ак. ЗР. III, 235 (1578).—Послушенство патриархомъ Восточнымъ выповѣдати Хр. Фил. Апокр. 1018.

XVII. Послушенство свое ему выповѣдѣлъ Ак. ЗР. IV, 242 (1602).

ВЫПОВѢДѢТИСЯ, *дс. Бутти: єпоповіданнєм.*

XVII. Тепер не можетъ ся то выповѣдѣти словомъ Лѣк. на осп. ум. 13.

ВЫПОГОЖАТИ, - ГОДИТИ, *дс. Учиняти погідним, вияскити.*

XVII. Свѣтлость добродѣтели от замешанъ темностейъ ясностьюъ выразной вымовы своей выпогожаеть Рад. Ог. 882.

ВЫПОГОЖАТИСЯ, - ДИТИСЯ, *дс. Не погоді ставати, стати, вияскитися.*

XVII. Коли дождь з облаковъ падаетъ, она (крилата рыба) такъ долго по повѣтру лѣтаеть, ажъ са выпогодить Рад. Вин. 482.

XVIII. Морозъ сталь и выпогодилоси Дн. Марк. III, 15.—Сей день былъ зъ ранку дожчевать мало, а потомъ выпогодилоси, также и ночь выпогодилоси однако жъ студена ів. 33.

ВЫПОЗНАНЬЕ, *рн. Чинність від «выпознати».*

XVI. Кгда пришло выконане albo выпознане часу, вослаб Бгъ сына своего Катех. а вызн. вѣры, 131.

ВЫПОЗОВЪ, *рн. Выпозвети, выпозвои.*

XVII. Мѣстечко Карпиловку зъ двома приселками... отъ антедессора нашего... наданными и третимъ выпозвомъ вновь от насъ гетмана наданнымъ... и людей при ней (греблѣ)... тяглыхъ въ послушенство надаемъ Ак. ЗР. V, 264 (1693).

ВЫПОКУТОВАТИ, *дс. Виповнити покуту, витерпѣти кару за що.*

XVII. Злѣе духове на повѣтру дшу члвчюю задержуют... длѣ того же за грѣхи смертелные невыпуктовала, которихъ выповѣдалася Гал. Гр. Розм. 6.—(Михайло семей) тутъ на землѣ выпуктовалъ Рук. Хроп. 372.

ВЫПОЛЕРОВАНЬЕ, *рн. Чинність від «выполеровати».*

XVII. Ку заостреню розуму а выполерованю его Вѣпр. 107.—Алѣть добро и заисте годитьсѣ кохатисѣ в науцѣ писм свѣдких, енож тылко ку цвичепю справне мовити и ку выостреню и выполерованю довѣпу О обр. 203.

ВЫПОЛЕРОВАТИ, - ЛІОРОВАТИ, *дс. Надати покір, вигладити, огладити, вишлігувати, позбавити грубости, шерскости.*

XVII. Котрый (языкъ словенскій) намъ якъ и писмо от Бога дарованъ, и ту в нашомъ краю барзѣй выполерованъ Пер. Мат. I, II, 150 (1614).—Жебы з бисеров были кшталтныя брамы, треба абы вперед досвѣдчило и выполеровало ихъ дѣланіе ремесничее Рад. Ог. 312.—(Людей стыхъ) Бгъ на свѣтъ якъ в печѣ золото выполіоровалъ Гал. Кл. Раз. 183.

ВЫПОЛНЕНЬЕ, *рн. Чинність від «выполнити».*

XVII. Гдѣ Бгъ ласку свою в выполнение до-сконалого взросту тѣла хвого вѣрнымъ давати зезволаеть О обр. 96.—Готово срдце мое до выполнения заповѣдей твоихъ Рад. Ог. 25.—Мріѣ до всѣкихъ цнотъ выполненѣ насъ порушаеть ів. 940.—Ото найсолодшии мой Ісусе... для выполнения послушенства отхожу Лѣств. 47.

XVIII. Лечъ когда пришло до самого твоей обѣтницѣ и дарунку выполнения Літ. Вел. IV. 32.

ВЫПОЛНИТЕЛЬ, *рн. Виконавець.*

XVII. Поминаймо отческихъ преданій выполнителѣ Тит. 107 (Копецт. 1625).

XVIII. Старого тестаменту законъ... черезъ гогожѣ Моисеа, которого Бгъ избравъ за ви-

полнителѣ своей волѣ, подане было до захована ісраильтаном Науки парох. 1.

ВЫПОЛНѢНЬЕ, *рн. Дѣл. Выполнишь.*

XVIII. Мѣлъ тыж Петр стый и смѣлості великую до выполнения послугы Хвои Нам укр. м. III. 22 (Літн. Рк.).

ВЫПОЛНЯНЬЕ, *рн. Чинність від «выполняти».*

XVII. Рачей вести каждого до заховыванѣ и до выполнѣнѣ (постовъ) О обр. 168.

ВЫПОЛНЯТИ, - НИТИ, *дс. 1. Наносити ущерть.*

XVII. Нознать откуда узлялася вода и тотъ колодязь выполнила Літ. Сам. 33.

2. *Вирѣзняти, заокруглити.*

XVII. Мойсей... умерлъ... выполнивши живота своего лѣтъ 120 Крон. Боб. 61.

XVIII. Король... волѣлъ тамошнему духовенству значную собѣ сумму изложити, котори гды за небитностью готовихъ грошей не могли выполнить, тогда... рушилъ от Кгнезна ку Конѣну Вел. Сказ. 124.

3. *Виконувати, здійснювати.*

XVI. Звычайовъ хрестіянскихъ не выполняете Ак. ЮЗР. I, 144 (1561).—Звошеньемъ бо одинъ другому та жаровъ выполняемо законъ хвѣ, которому слава и честь навѣки Отп. кл. Остр. И. П. (рк.) 3.

XVII. И хтож бовѣмъ того бы собѣ не зычылъ, абы тые всѣ слова skutкомъ выполнити моглъ Карп. Каз. Ав.

XVIII. Его шатаискую волю выполняли Пзм. укр. м. I, 318 (Рк. Тесл.).—(Іс. Хс) пошовъ, выполнивши отцевское приказаня ів. II, 331 (Унгв. Рк.).

ВЫПОЛНЯТИСЯ, - НИТИСЯ, *дс. 1. Наноситися цілком.*

XVII. Мѣсѣць кгдысѣ ясностю выполняеть, промени свои з себе выпускаеть Ев. Вил. 74.

2. *Вирѣзняватися, компенсуватися.*

XVIII. Гдыби и тими вѣщи присуженная земля невыполнилася, тогда скот, бидло всякого рода... отдавать С. і Р. 43.

3. *(про час). Вийти, минути; надійти, прийти.*

XVII. Южъ выполнилсѣ часть пороженѣ Смотр. Каз. 23.—Смерти наносѣтсѣ, гды граници живота выполнятсѣ Тр. постн. 40.—Тое зрозумѣвши, будемо оуважати, чи выполнилсѣ тыи всѣ лѣта Гал. М. Пр. 51.

XVIII. А то сѣ южъ той часъ выполнивь, юж намъ часъ тую обѣтницю отдать Нам. укр. м. II, 72 (Рк. Тесл.).

4. *Виконуватися, - натися, здійснюватися, - китися. справдитися.*

XVI. (Евангелие) еще сѣ было выполнило тисѣча лѣтъ от вочеловеченѣ Христа Нам. укр. м. V. 99 (1596).

XVII. Если сила и мощь Христова в немощи сѣ выполнять: заправды не завстыдять Господь смиреннаго Лѣств. 28.—Выполнилося тоє прощѣство Гал. Кл. Раз. I, 222.—Выполнилося тоє что на тайной своей вечери (Христос) до нихъ (до учнів) вырѣкл Рад. Вш. 77.—Слова Коріолановы выполнилися Рук. Хрон. 146.

XVIII. Тогда сѣ выполнило слово и прощѣство Нам. укр. м. II, 135 (Рк. Тесл.).

ВЫПОЛОВОКАТИ, *дс.* (пол. wupłokac). *Выполоскувати.*

XVI. Рыболов... выполковали мрѣжу Єв. Цер. 34.

ВЫПОЛОТЬЕ, *рм.* *Чинність від «выполотити».*

XVII. Братія, яко чистая пшеница по выполотю куколю лѣпшими зоставали Жив. Св. 225.

ВЫПОЛЮРОВАТИ, *дс.* *Див. Выполюровати.*

XVII. (Церква Христова) выполюрована бо естъ огнемъ духа стого Транкв. Зерц. 51.

ВЫПОРОЖНЕНЬЕ, *рм.* *Чинність від «выпорожнити»; эвакуація.*

XVIII. Выпороженіє Каменца мається зачинати отъ 1 марта Літ. Вел. III, 512.

ВЫПОРОЖНЯТИ, *-НИТИ*, *дс.* 1. *Робити порожнім від змісту.*

XVII. Выпорожни, что маєш наполнити Рад. Ог. 814.

2. *Видалити, витягти з тіла.*

XVII. Сынь божий себе самого выпорожниль изъ паньского тѣла Богсд. 85.

3. *Эвакувати.*

XVIII. Блускъ в Курляндіи выпороженіє зостанеть Вел. Сказ. 250.

4. *Зробити неважним, неісним, марним.*

XVII. Єдинъ другому лгоучи, всѣ присяги выпорожили О са. Дав. 30.

ВЫПОРОТИ, *дс.* *Порячи видобути, вирішити.*

XVIII. Рыбу достанъ... и випори икру оу живой Заг. 205.

ВЫПОРОТОКЪ, *рм.* *Дитина випорота з лона матері по її смерті; ягня завчасно уроджене.*

XVII. Извергъ: недоносокъ, вывергъ, албо ягя мертвина; роженое, выпороток Бер. Лекс. 54.—Цесаръ. лат.: цѣсаръ, выпорюток, от випорота матки з живота назван ест ів. 286.

XVIII. Почему то сѣ тот Ірод называет випороткомъ? а то для той рѣчи... Дитина сѣ метала живѣа у чрѣвъ еж. Видѣвши то пнове

казали єи распороти и дитину винѣти живую... потому то сѣ онъ называет випоротокъ Нам. укр. м. II, 339 (Унгв. Рк.).

ВЫПОРОХНЯЛЫЙ, *рм.* *Що випорохнѣ.*

XVII. Убогін... в лѣси одномъ в выпорохняломъ деревѣ сукнѣ свои зоставивши, милосердія и сукен якихъ на покрыте тѣла своего просили Жит. Св. 379.

ВЫПОРЪ, *рм.* 1. *Випертя.*

XVIII. Мировича... облегъ самъ король шведскій и многіє акціи для выпору козаковъ зъ замку отправоваль Сб. лѣт. 45.

2. *Випад відділу обложєнціє з тверджі, з обозу.*

XVIII. Подъ Ригю... противъ выпору зъ Риги на баталїи билъ Зап. Мовч. 78.—Пушкаръ випоромъ зъ города... не токмо обозъ и армати, но и булаву гетманскую взялъ Літ. Гр. 165.—Однакожъ кляко кротко какъ зъ города турки випоромъ вибѣгая, такъ изъ поля орди на козацкїй обозъ нападає козаковъ поражали ів. (рк.) 97-б.—Юля 1 числа... учинилсѣ зъ Очакова сильний випоръ Сб. лѣт. 67 (Кр. оп. Млр.).

—(Турки) отчинивши ворота, випоръ учинили ів. 68.—Козаки бо учинивши випоръ съ конца обозовъ... многочисленія полки чуждихъ въ бѣгство обратиша Літ. Вел. I, прил. 9.—Взаемне и от облеженцовъ Чигринскихъ чрезъ витѣчки и випори сильний встрєить относить ів. II, 430.—Ляхи нележитїи давали отпоръ, опрочъ тоєй своей шкоди, которую значне отнесли в вїєздившихъ своихъ охотникахъ для доказаня слави, на випоръ зъ окоповъ и для привезєня конямъ травы, понеже всѣ тїє не возвратилися ів. IV, 53.—Хто охочїи до военной оказїи на випоръ ів. 58.

ВЫПОСАГЪ, *рм.* *Виправа з посагом.*

XVII. Випосаг єи (дѣви) веселгий расторгнула єси Єв. Рш. 450.

ВЫПОСАДИТИ, *дс.* *Див. Выпосажити.*

XVII. А невѣстєє плоти выпосадити в станъ малженскїй Акт. Старод. кн. 48.

XVIII. Завѣщаю... выпосадить єи (дочку), такъ какъ и дочеръ мол Иудіяна выпосажєна Оп. ст. Млр. I. 415 (1748).

ВЫПОСАЖЕНЬЕ, *рм.* (пол. wuposazenie). *Чинність від «выпосажити».*

XVI. Выпосажєнєє убогихъ паньскѣ Хр. Фил. Апокр. 1716.

XVII. Выпосажєнєє дочерїи Рад. (Марк.). 85.

XVIII. Дочокъ... з выпосажєнєємъ повидѣвала Мат. Ист. Юр. 47 (1716).

ВЫПОСАЖИТИ, *дс.* (пол. wuposazyc). 1. *(неісту). Виправити з посагом.*

XVI. Выпосажєнєє убогихъ паньскѣ Хр. Фил. Апокр. 1716.

XVII. Выпосажєнєє дочерїи Рад. (Марк.). 85.

XVIII. Дочокъ... з выпосажєнєємъ повидѣвала Мат. Ист. Юр. 47 (1716).

ВЫПОСАЖИТИ, *дс.* (пол. wuposazyc). 1. *(неісту). Виправити з посагом.*

XVI. Милость... стрыве... посагомъ пеняж-нымъ ее (панну) выпосажити Ак. ЮЗР. I, 88 (1538).

2. *Виділити частину майна, щоб сам господарював.*

XVIII. Сынъ еще не випосажений власного отца своего зневажалъ, побилъ, съ хати вигналь Сѣмя Сл. Б. 157.

ВЫПОСТИТИ, *де.* Пропостити певний час до кінця.

XVIII. (Жидове) тоє выпостивши знову са збунтовали Пам. укр. м. I, 253 (Рук. Тесл.).

ВЫПОТВАРЯТИ, *де.* (пол. *wypotwarzać*). Добувати «потварю».

XVI. Если быи в кого выпотварал. врьною ємоу тоє в четверо Єв. Пер. 65.

ВЫПОЧИНЕНЬЕ, *рн.* (пол. *wypoczynienie*). Чинність від «выпочити».

XVII. Войска коронные на выпочинение в килку, нѣмъ замеранеть Днѣпръ, поставити Пам. КК. III, 438 (1660).

ВЫПОЧИНУТИ, *де.* Відпочити. спочити.

XVII. Татарове не прийдуть до норадковъ и видочинуть лѣто сее пришлоє Эварп. Источп. I, 234 (1691).—Недель двѣ тилко выпочинувши... гетманъ Иванъ Мазепа на Москву пойшовъ Літ. Сам. 177.

ВЫПРАВА, *рж.* 1. *Виготовляння гарбарське, кушмірське (шкури).*

XVIII. За виправу лисиць Дн. Хан. 109.

2. *Виправляння, висилання, експедиція.*

XVII. Іды тебе Бгъ отецъ твой при самой виправѣ твоей на сей свѣтъ... прибралъ в вѣнецъ Рад. Вім. 5.

XVIII. Не скорая тамъ полкамъ учинилася виправа Дн. Гетм. Канц. 51 (1723).—Виправа Хмельницкого до Запорожжа и в Крым подарунковъ Вел. Сказ. 5.—О виправѣ отъ Ромодановского войскъ зъ Сомкомъ за Днѣпръ Літ. Вел. II, 21.—По виправѣ твоей грамоти на Москву, вскорѣ прибули отъ Палѣя посланники до гетмана Мазепи ів. III, 208.

3. *Те, що кому дано на дорогу.*

XVI. На виправу и на розныє потреби по дорожнью... абыхмо зъ именовъ церковных... арендаи до часу певного завели с себе тымъ на тую потребу опатрили Арх. ЮЗР. I, 428 (1534).—Корюлевскія милость конпомъ своимъ омымъ до Риму виправу далъ Ак. ЗР. IV, 212 (1600).

4. *(той що заміжє виходить). Те що дається відділниці в тургах. убранны, спрягає і ин. олич посагу.*

XV. Узялъ семи по своей женѣ. ино двѣ полторикта коп ширюких грошей чешской мо-

нѣты, а полтораста коп виправую Пал. Изб. I, 3-4 (1450).

XVI. Маєть... съ тыхъ имѣній... сестру свою... замужь выдати и виправу слушную ей дати Ак. ЗР. II, 192 (1528).—Яко готовыми грошми, такъ клейноты, золотомъ, серебром. перлы, шаты и иншими речми слушную виправу далъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 42 (1537).

XVIII. Еслибъ брать и кто либо виправу сиротъ двѣокъ стратилъ, имѣеть какъ долгъ платитъ сестрамъ Стат. 50.

5. *Вид'їзд. експедиція.*

XVI. Той облуды заживали не толко передъ виправую до Риму, але и по виправеню Хр. Фнд. Апѣкр. 1176.

XVII. Хс свѣ Бжій зъ всеи Російской земли хотѣл мѣти експедицію албо виправу подѣ ибо Рад. Ог. 335.—Виправа Константина на Максентія Рук. Хрон. 270.

XVIII. Шумейкова виправа для добиванья Кодаку Вел. Сказ. 5.

ВЫПРАВА ВОЕННАЯ, КАМНАЯ.

XV. И слуги путныи, которые жъ завсегда зъ мѣшачы на виправу военную звыкли ходити Ак. ЗР. I, 180 (1498).

XVI. У справе виправы воечное против неприятелю нашому Ж. Курб. I, 190 (1580).

XVII. Была негдаь валнаа зо всеи Греческой земли под Трюю военнаа виправа Рад. Ог. 325.

ВЫПРАВЕНЬЕ, -ВЛЕНЬЕ, *рн.* Чинність від «выправити».

XV. Тежъ тыи боярове не мають быти повинни, а ни поступовать жадныхъ работъ замковыхъ, а ни тежъ къ виправеню земскому Ак. ЗР. I, 121 (1492).

XVI. Зысь о виправеню его старатися Арх. ЮЗР. I, XI, 129 (1599).

XVII. Просил о узычене дьялцыи до пришедыхъ рочковъ на виправенє тежъ своего шкрутивѣумъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 516 (1605).—З одного мѣстца матерію глекватон земля зносилъ дла веселшого виправеньа огородца и яришь Тр. постн. 556.

XVIII. (Епископы) берутъ субсидіумъ харитативумъ... на выправленіє въ Римѣ сакрынн епископство, коли той, который маеть быти епископомъ всть оубогій Собр. Прип. 58.

ВЫПРАВЛЯТИ, -ВОВАТИ, -ВИТИ, *де.* 1. *Дипроваджувати, дити до нормального або належного стану; виривати. визволяти. выкупати.*

XVI. Коли буду с тобою тыи имени менити, тогда ты мни маєш тыи имени Тарголицкии завести и ото всехъ кивдѣ выправивши, мѣ подати Арх. ЮЗР. I, VI, 24 (1537).

2. *Показувати, строїти, клеїти.*

XVII. Не одну чудовную штуку... Іс. Хс. виправилъ Ев. Реш. 280.

XVIII. Умѣемъ... комедіи виправляти Літ. Вел. III, 370.—Мы па семь свѣтъ такъ умѣемъ, якъ ти, що комедію виправляють Свѣя Сл. В. 65.

3. *Доводити до жаданого стану, виробляти, обробляти.*

XVII. Якъ ослы працюютьи мѣлп ролю виправовати, орати, сѣяти, жати Гал. Кл. Раз. 404.—До оурожена пшеници... потреба тѣж и зерна на виправленую ролю вкиненаго Рад. Він. 438.—На кождомъ прутѣ галки в' квѣты яко лялѣа виправлены Літ. Рук. 36.

4. *Правити, розправляти, викладати, розповідати, розводитися.*

XVI. И не ку речи перѣд судом виправовали Арх. ЮЗР. VIII, III (1583).

XVII. О марности ли того свѣта, о богатствахъ и о роскошахъ зрадливыхъ виправовати буду Тит. 112 (Копист. 1625).

5. *Висмлати, -слати.*

XV. Ты послы выправили къ вашей милости Ак. ЗР. I, 188 (1492).

XVI. И ты бы вси... не наймитовъ, одно жъ сыновъ мужскихъ... къ той работѣ виправилъ Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).—До оріентальныхъ епископовъ послы выправили Хр. Фил. Апокр. 1432.

XVII. Ходи ж в дом мой; слугъ виправлю отгуду, бы Алексѣя шукали повсюду Др. Ол. Ч. Б. 159.—(Цесарь) к тому озеру, з которого смок выходилъ, порку свою виправилъ Рад. Ог. 57.—Григорій... ташный лист до него (Маврикія) виправилъ Жит. Св. 49-б.—Куликъ... досталъ языка трехъ Татариновъ, зъ которыми татарами виправилъ отъ себе козакоу Ак. ЗР. V, 217 (1688).—(Люде) виправили до него великов и зацнов поселство Збірн. 1693, к. 171.—Погоничи... виправлены были на поле орати Прот. Полт. С. I, 269-б. (1699).—Зраз с подъ Тиници подѣздъ добрій виправили Літ. Сам. 57.

XVIII. Урадило вч войско Запорожское виправити пословъ своихъ до королевского вѣчства Вел. Сказ. 23.—Наперед виправилъ Антиоха з войском Ал. Тиш. 43.—Гостивъ ихъ пристойне и дав им всего довольно... и виправилъ ихъ рядно Пам. укр. м. I, 334 (Рк. Тес.).

6. *(дочку). Дати виправу з оказіи выгоду заміж.*

XVI. А хочечи ихъ (дочки) достаточне а добре виправити и даровати Арх. ЮЗР. VIII. IV. 97 (1578).

XVIII. По смерти отческой воставшия дѣвки з имѣня отчизного подлугъ тестаменту били бѣ виправованни Стат. 49-б.

7. *Виднати, вистаратися.*

XVI. Виправилъ былъ собѣ отъ короля его милости привилей Пам. КК. III, 23 (1590).

XVII. Абы такъ они, яко и за часомъ будучіе священники жадного дѣдичтва на тую церковь братскую не виправовали и права собѣ не претендовали Гал. П. М. II, 19 (П. Мог. 1633).—Собѣ виправилъ мандат у кроля его милости Арх. ЮЗР. I, XI, 668 (1636).—Ф. Л... виправившы себе прапшорть у Гуляницкого ів. III, IV, 72 (1649).—На друкарню церковную виправлено право кадучное ів. I, XI, 176 (1650).

XVIII. Кирило... виправилъ собѣ ферманъ у царя Пелгр. Ип. Виш. 60.—Н. подасть жалобу свою 10 апріля в судъ и виправить позовъ за владѣніе землями его по куплѣ продаками его владѣнными, а истцу наслѣдственно спадающими С. і Р. 18-б.—Жалобливый виправляеть повторный позовъ по тогожъ своего суперника ів. 19-б.

ВЫПРАВЛЯТИСЯ, - ВОВАТИСЯ, - ВИТИСЯ, де. 1. *Виказувати свою правість, устрасолюлюватися, унесикуватися.*

XVI. Достаточнѣ зъ листу в. м. читаючи, вырозумѣль есми, абы-мъ се виправимъ в. м. въ отписѣ моемъ Ак. ЗР. IV, 149 (1596).

XVIII. Люди къ свидѣтельству приниманни быть не имѣють... пока зъ обвиненія своего не виправитися Стат. 88.

2. *Виставлятися, гратися.*

XVIII. Пистолети, когда виправлялася интермедия... невьсть де подѣлися Дѣло Бых. 21 (1722).

3. *Вибиратися, -братися, вирушати, - шити.*

XV. Изяславъ же того не улюбилъ, ни посла того поустилъ, и виправисѣ весь из города и ста на болоньи Ип. 380 (1149).

XVI. Въ тотъ часъ тежъ Рымляне християне виправилисе на Турки Берест. соб. 278.

XVII. Въ томъ часѣ виправилъ Володимерь крѣль зъ великимъ войскомъ на Греки Копист. Пал. 975.—Кгдыся на войну... виправовавъ цар Константинъ Ев. Реш. 272-б.—Зубравши войско руское великое, Владимиръ виправилъ до Таврики або Перкопу Крон. Сое. 24.—Мѣста Грецкии поддалися персомъ противъ которымъ виправилъ Александръ Ал. Печ. 168.—Жидови... виправилися збройноу Крон. Боб. 200.

XVIII. Той-жъ веспи могль виправитися отъ Константинополя корананъ военній на море Чорное Літ. Вел. III, 431.

ВЫПРАВНЫЙ, прикм. *Що його виправлено, вироблено (про шкури).*

XVI. Лисиць виправных дванадцять Ж. Курб. II, 130 (1582).

XVII. Скур ялоничих виправных семнадцать Арх. ЮЗР. III, IV, 49 (1649).—Повчин шкури виправных послали Рук. Хрон. 466.

XVIII. Шкуръ яловичихъ виправныхъ три Быт. мр. обст. 348.—Медвежихъ шкуръ двѣ, виправная една, другая ни Лит. Вел. IV, 122.

ВЫПРАВОВАНЬЕ-СЯ, рн. *Чинність від «виправоватися».*

XVI. Ку виправованью ся невинности ее было до приплыхъ рочковъ дано Арх. ЮЗР. VIII, III, 379 (1583).

ВЫПРАВОВАТИ, *дс. Див. Выправляти.*

ВЫПРАВОВАТИСЯ, *дс. Див. Выправлятися.*

ВЫПРАВЯНЬЕ, рн. *Див. Выправлянье.*

XVII. Винница... большой працы потребуєт в виправяню Кн. Рож. 135-б.

ВЫПРАГАТИ, *ГТИ, дс. Див. Выпргати.*

XVI. Она казала кони выпрагчи Арх. ЮЗР. VIII, III, 380 (1583).

ВЫПРАТИ, *дс. Див. Выпирати.*

ВЫПРАЦОВАТИ, *дс. Працю добути.*

XVIII. Памати, розуму, сами не випрацовалисмо, не выорали, ань выкопали Науки парох. 112.

ВЫПРИСКОВАТИ, *дс. Приснувши викидати.*

XVIII. Ты корости часомъ по всемъ коню бивають роскиданы, а часомъ тол'ко на карку ал'бо на ногалъ, ал'бо на удахъ и чрезъ ноздры виприскуєть часто, когда по шыи понадъ горломъ гул'окъ или кордсть нема Укр. Госн. Пор. 60.

ВЫПРИХНУТИ, *дс. Приснувши викинути.*

XVIII. Умочивши часто зъ гусячого скрила перо, воткни въ обѣ поздры (коневі) побѣ виприхнув Укр. Госн. Пор. 59.

ВЫПРОВАЖАТИ, *ВАДИТИ, дс. Провадити з середики, виводити, вести.*

XVII. Панью Курсакову за руки взявши, за ворота выпровадили Гол. П. М. I, 534 (К. Вып. 1633).—Бабу самъ власный Гаврило выпровадилъ зо всіми рупесками за Днѣпр, подобно к Жаботину Ак. Полт. Гор. Ур. I, 12 (1664).

—Геркулесь вшедши до тебе яскинѣ, самого Какуса забилъ булавою, и было свое оттолъ выпровадилъ Гал. Кл. Раз. 169.—Выпроважает и поджигает оного (чоловѣка) дяволь... на горшес... мешканье свѣтѣеое Ев. Реш. 9.—А старшину 4 пану въ поле выпровадили Лит. Льв. 237.—З Египту выпрова-

дилъ Моусей людъ Жидовскій Рад. Ог. 127.—Он же, Кулачокъ, выпровадилъ ее, Пашиху, в Коропъ до матки ее Акт. Старод. кн. 93.

XVIII. Коли выпроважали Александра до войска, дала ему Кондакия коня Ал. Тиш. 100.—И выпровадил Ирод тых трох кролей з великою честію Пам. укр. м. II, 130 (Рк. Тесл).—Випроважено вовводу зъ людьми ратними до Рубловки Лит. Вел. II, 161.—Ажь его мужикъ еденъ выпровадилъ на дорогу Лит. Черн. 86.

ВЫПРОВАЖАТИСЯ, *ДИТИСЯ, дс. Виноситися, виїздити, вибиратися.*

XVI. Абы он от сего часу за двѣ недели совсимъ з двора выпровадился Арх. ЮЗР. VIII, VI, 166 (1565).—Пань... там до тов господыся выпровадил и вже там был Ж. Курб. II, 36 (1572).—Позволимъ депущаем з ыменей церковныхъ владычества Володимерского и Берестейского зо всіми ихъ властными магнностями... доброволне выпровадитися и выехати Арх. ЮЗР. I, I, 60 (1576).

XVIII. Кроль новый на свѣтъ юж ся выпроважаетъ Укр.-Р. Арх. IX, 159.

ВЫПРОВАЖЕНЬЕ, рн. *Чинність від випровадити.*

XVII. Ты книги по-креску... выст'в аби выпроважен'в зобуть Кн. Рож. 30-б.

ВЫПРОВОЖАТИ, *-ВОДИТИ, дс. Див. Выпроважати, -вадити.*

XIV. Тогда тотъ староста имѣеть его выпроводити до границы земскоѣ Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XVII. Кгды бы нашъ якій купецъ мѣлъ имепемъ своимъ з товарами чужоземского кушца з нашей землѣ выпроважати, а досѣдчилъ бы ся того дозорца нашъ, теи позволяемъ ему той увесъ товаръ забѣрать Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 61 (1654).—Княгиня... убрала Витолда въ одной панны своеѣ одежу, а пангу въ Витолдову одежу, которую въ вязенью оставивши, Витолда за собою выпроводила въ паненской одежи Крон. Лит. 335.

XVIII. Обѣщахуся мя выпроводити честно оттуду безъ утрати единой аспри Гр. Варск. I, 213.

ВЫПРОДАТИ, *дс. Продати все.*

XVIII. Если би кому похотѣлося виїти дѣлжитя на иную сторону... то волно ему будетъ учинити випродаеши своя имѣнія в Полицѣ Вел. Сказ. 126.

ВЫПРОСИТИ, *дс. Просивши одержати.*

XVII. На рынку оубогій члвѣкъ, если чого не выпросить, безъ гроша нѣчого не достанет' Рад. Ог. 923.—(Цесарѣ) окрутенствомъ

над христіанами военное собѣ от боговъ своихъ...
 шасте выпросили Гал. Бѣги пог. 26.

XVIII. Кто бы много за мало шпросилъ,
 албо без надачи побрал, такихъ рѣчь надан-
 ную і избранную тратит Стат. 32.—Не мож
 анѣ заробити, анѣ выпросити Пам. укр. м. I,
 298 (Рк. Тесл.).

ВЫПРОСИТИСЯ, *дс.* *Прозьбою увильнитися,*
мизволитися

XVIII. Зъ которого (язеня) Хм. впро-
 сился чрез Чаплинскую Вел. Сказ. 20.

ВЫПРОСТОВАТИСЯ, *дс.* 1. *Бути витязне-*
нимъ проведенимъ просто.

XVI. Где без земляньскихъ кгрунтовъ не
 выростуються, таковыя земля беручы, на-
 шыми кгрунты мають отдавати Пам. КК. II,
 533 (1557).

2. *Витязтися просто.*

XVIII. И въ томъ разѣ словомъ Бжнмъ
 вѣрующа невѣста впростовалася и такъ
 латво от хоробы... оудѣчена зостала Науки
 парох. 104.

3. *Статися кржтисм.*

XVII. Косполитого лѣкаря и збавителя Иса
 Ха проводника предъ себе беручи ку вына-
 лѣзку правды и абы простою мовою мови
 выпржтоватиса могла О обр. 191.

ВЫПРУЧАТИСЯ, *дс.* *Причаючися мизво-*
литися.

XVIII. Которого (зятя) повалѣломъ былъ,
 лѣя онъ як молодшій выпручавшися з-под
 мено... Прот. Полт. С. I, 238-б. (1701).

ВЫПРЯГАТИ, - ПРЯГТИ, *дс.* *Увильняти з*
запрягу.

XVIII. Велѣлъ коней выпрягати Літ. Вел.
 II, 82.

ВЫПРЯГНУТИ, *дс.* *Випорожнити, вичи-*
стити.

XVII. Грунтаром, гды Андрѣй грунтаръ вы-
 прятнул трансит звоничный, тогда рѣшты
 з горѣлкою и на пиво дадем всего злот Арх.
 ЮЗР. I, XI, 385 (1630).

ВЫПСОВАТЬЕ, *рж.* *Чинність від «высо-*
вати».

XVII. За выповане саду... протестуючие
 жадного пожитку с того двору и з саду мти
 не могутъ Арх. ЮЗР. III, IV, 493 (1650).

ВЫПСОВАТИ, *дс.* *Псуючи виништити, ви-*
губити.

XVII. Конечно были быхмо и до-шатку
 выпсованы и выкоренены Діал. о пр. вѣрѣ,
 318-б.

ВЫПУДИТИ, *дс.* (пол. *wypędzić*). *Визнати.*

XVII. И не найдеть ли ся который што бы
 его могъ выпудит з церкви Рук. № 0. 4° 86.

к. 54.—Дла злостей своих з Царигороду вы-
 пужени сут Гал. М. Пр. 214.—Тирус вое-
 валь а в каждой потрібѣ звитязество отри-
 мал и все поганство из царства... випудил Збірн.
 1693, к. 133.

XVIII. Если кого гвалтомъ кто з держаня
 випудеть, яко гвалтовник маєт бит каранъ.
 Сб. Мат. Львов. Укр. 47 (1745).

ВЫПУЛЕРОВАТИСЯ, *дс.* *Див.* **Випулере-**
вати.

XVIII. Маєт изгорѣти земля и вычистити са
 и випулеровати от вѣх нечистотъ и сквернъ.
 Пам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).

ВЫПУСКАТИ, -СТИТИ, *дс.* 1. *Дати, дозво-*
лити вийти, не боронити вийти.

XV. И поволѣ (Ростиславъ) выпустити я и
 погрѣба и розвести я по городомъ Ип. 511
 (1161).

XVI. Якъ... будутъ выбирати... цехминистра...
 (то) еслибы немощнымъ былъ, и то слущне.
 если его братя вынустяты, змовившисе, то
 можеть быти воленъ с того Арх. ЮЗР. I, VI, 52
 (1563).

XVII. (Гетманъ Конещполскій и козаки)
 тогда ся съ собою на шесть годинъ били, кгда
 бы не дощъ окрутне великій перешкодиль, снатъ
 бы шикткихъ и ноги не выпустили Літ. Льв.
 241.—Послалъ мя... жебымъ выпустилъ ну
 волность оутрапленныхъ Гол. П. М. II, 37
 (Коп. Н. 1645).

XVIII. Випускай пщели свои на стаго Олек-
 сая Загов. 211.—Войско розгнѣвавшися на
 комисаровъ... не хотѣло выпустити ихъ зс
 Лвова, поки би имъ заслуги ихъ не били за-
 плачени Вел. Сказ. 244.—Взять яйце... ви-
 пустити жовтокъ Млр. дом. лѣч. 42.

2. *Выдавати з себе.*

XVII. Мѣсць... промени свои з себе вы-
 пускаетъ Ев. Вид. 74.—Земля траву выпускаетъ.
 іб. 114.—Воздухомъ отдыхаемъ душикомъ при-
 влачимъ воздухъ; то ест плящами, яко мѣ-
 шкамн ковалскими и в себе вбираемъ изаса
 вынускаемъ Транкв. Зерц. 11.—Благословенные
 языки, которые оные слова выпустили Жит.
 Св. 34.—Отць з истности своей сына оуродилъ
 и з томжъ Дха стога выпустил Кн. о Вѣрѣ, 16.—
 Слезу з очий сердечныхъ выпустилъ Карн.
 Наука, 140.

— *на свѣтъ, породити.*

XVII. Митка... осмого дня выпустивши его
 (Никиту) на свѣтъ умерла Жив. Св. 94.

3.—*(кому що).* *Видати до вживанья.*

XVIII. Випустилемъ бочку меду и куфу
 горѣяки Кн. Мѣск. Полт. 73 (1705).

ВЫПУСКЪ, *рж.* 1. *Див.* **Выпустъ.**

XVIII. Мы... (добра свои) з оаерами, уловами рыбными и звериными поплавами и выпусками (продали) Мат. и зам. 169 (1708).

2. *Выпускаюля, дозвіл виити.*

XVII. В. ц. в. цѣловаль хрест на выпускъ вязней Ак. ЗР. V, 25 (1637).

ВЫПУСТОШЕНЬЕ, *рм. Чинність від випустошити.*

XVII. Въ выпускшю дубовъ Арх. ЮЗР. III, IV, 60 (1649).

ВЫПУСТОШИТИ, *дс. Спустошити дощадку.*

XVI. Села вельми выпускшили Кул. Мат. I, 50 (1580).

XVII. А надто тыжъ мещчане борокъ... вырубали, выпускшили подь тотъ часъ и въ нивецъ обернули Арх. ЮЗР. VI, I, 564 (1650).

XVIII. Выпускшат всю землю и осквернят ю Пам. укр. и. IV, 287 (Свідз. 36.).—Гай выпускшель Мат. Ист. ЮР. 47 (1716).

ВЫПУСТЬ, *рм. Місце, де выпускають товар частись, пасовище, вигон.*

XVI. Не вольно им коней и быдла их на звычай выпускити их месткія пускати Пам. КК. IV, II, 153 (1545).

XVIII. Посвѣдчилъ... Іаковъ Молодецкий, же... на Оболюю для выгоды мещаномъ Киевскимъ, жебы отъ бакшти Воскресенской и отъ бакшти Вискунской, мѣли выпускъ своим коземъ и быдлу, поущено было мѣстце Сб. мат. отд. III, 130 (1701).—Дубровка... з люкою сѣнокосною и з пристаню, где на пѣски и для быдла выпускъ волний Кн. Мѣск. Полт. 120 (1716).—Къ селу Чопилкамъ издревле надлежащие три выпуска козачие для вигону скота Сб. Мат. Львоб. Укр. 224 (1767).

ВЫПУЩАТЕЛЬ, *рм. Той що выпуцає.*

XVII. Якожъ реченый тобъ Дхъ Сывовскій, вигѣсто якобы мѣль Сынъ причиною и выпуцателемъ назватиса, черезъ тебе в порадокъ выпущеного и причину маючого и з сына потагненьный есь (Дхъ Стыл) Кн. о Вѣрѣ, 263.

ВЫПУЩАТИ, *дс. (пол. wурицьскає). Див. Выпускати.*

XV. Язь та и бес таче выпускаю Ип. 337 (1146).

XVII. Выливати рознитса барзо от реченія вышущати Кн. о Вѣрѣ, 93.—Тварь его (Мойсей)... променя вышущала Кн. Рож. 47-б.—Гды вложать тативу на лукъ, вышущаютъ зъ него стрѣлы, которые людей поражають Гал. Кн. Раз. 76.—Магдалина... солодкіе слезы из очей своих вышущала Еч. Реш. 217.—Бгъ... роскывалъ землѣ и дрывамъ рожай свой вышущати Крон. Боб. 2.—Рече зѣлю и дрывамъ плодъ свой вышущати Рук. Хрон. 2.

ВЫПУЩЕНЬЕ, *рм. Чинність від выпуцати.*

XVII. Павлюка, що былъ перше въ Варшавѣ, коли Сулиму загублено, упрошено, якожъ былъ въ Замостю по выпущеню Літ. Льв. 258.—Оповѣдалъ вязнюмъ выпущен'е Гол. II. М. II. 378 (Кор. Н. 1645).

ВЫПЫТАНЬЕ, *рм. Чинність від випытати.*

XVII. Абыс мѣль науку хрстьянскую выпытанемъ и баданем ани вѣроу врозумѣль Жит. Св. 82-б.—Мае быт пилюс оних (грѣхов) самого себе выпытане Каз. 32, к. 20.

ВЫПЫТОВАТИ, - **ТЫВАТИ**, - **ТАТИ**, *дс. 1. Питакмыи свѣдувати, розкытувати.*

XVII. Пилюс выпытоваль Иродъ (вохвѣв) и довѣдовалса о часъ, в которій са им звѣзда онаа оказала Ев. Калл. 856.

XVIII. (Козаки) поймали турка... ворожбиты... стали его выпытовати отколъ Варяи доставати Рук. К. У. № 21, к. 18.

2. *Випробовувати.*

XVII. Который знову прійти маеть судити его и выпытовати Тр. постн. 57.—Гдѣ... срдца и мысли нашѣ выпытуеть и выбадываеть Ев. Калл. 2.—На то маем ту свѣдцтво с писма светого... абы геретиковъ тасмныхъ выпытоват, искат и словомъ божьимъ переписрати Просв. 150.

ВЫПЫТОВАТИСЯ, - **ТЫВАТИСЯ**, - **ТАТЬСЯ**, *дс. Розкытуватися добре, розвѣдувати, дізнатися чго.*

XVI. И опъ самъ маеть моць о вере и о капланстве выпытывать се Берест. соб. 258.

XVII. Пилюс са выпытоваль патриархъ, ктобы онъ былъ, который людъ хрстоименный оутѣшает и имъ са пѣклуеть Тр. постн. 274.—Идѣтежъ и досконале выпытайтесь об ономъ дитяти Ев. Реш. 244-б.

XVIII. О новонарожденномъ королѣ жидовскомъ въ мѣстѣ столечномъ Іерусалимѣ выпытовалиса триє царіє Науки парох. 122.

ВЫПЫТЬ, *рм. Вылиувати, розкытувати.*

XVII. Мы... чинили слушний выпыть и довод о убытю Стефана Прот. Полт. С. I, 62-б. (1689).

ВЫПЫХАТИ, *дс. Див. Вылихати.*

XVIII. Млстыню нищимъ и оубогимъ давайте а з дворянъ своихъ не выпыхайте Бог. и Лаз. 76.—Святыхъ з неба выпыхаютъ Богл. 51.

ВЫРАБОВАТИ, *дс. Рабуочы випустошити.*

XVII. Дома богатыхъ вырабовати Рук. Хрон. 144.—Церкви и монастыри попалили и вырѣбонали ів. 461.

ВЫРАЖАНЬЕ, *рм. Чинність від выражати.*

XVII. Хотѣлъ теды Исусъ Христосъ презъ тов своихъ овецъ выражалъ Петра постановити особливый апостоломъ народомъ Копист. Пал. 334.

ВЫРАЖАТИ, -ЗИТИ, дс. 1. *Зикнути, бити в сустау.*

XV. И падес под нимъ (Ростиславом) конь, и выразил собѣ плече (Ростиславъ) Ип. 801 (1249).

2. *Вибивати, -бити, відбити, витиснути, віддати.*

XVII. Монархове... зыкли на хоругвахъ розличныхъ свои выражати гербы Рад. Ог. 94.—Хочеть кто фигуру печати значне выразити, мусит печать тиснути ів. 513.—На томъ перстенью до печатоваля листовъ выразила рыбу и хлѣбъ Рад. (Марк.) 26.—Печать, которую Бгъ выражаеть на душѣ члвчой презъ крещеніе стое, споминавгъ апостоль Павелъ Гал. Кл. Раз. 111.—Хс... образъ твари своей на немъ (полтѣ) выразил надъ вшелякое мистернє малеванє Жит. Св. 609.—Хс... обрусь до своей твари приложивши... свою тварь выразилъ на немъ Крон. Боб. 192.

XVIII. Тѣнь челоувѣческую или образъ чїй на стѣнѣ бѣлой или на обрусь различныхъ цвѣтами выражнїй Літ. Вел. III, 370.—Тотъ Каріонъ... привєсалъ тогда жъ... кграмотку для ученїя лѣтей потребную, славенскимъ и греческимъ языкомъ, выразивши въ ней всѣ литеры Рускїе фигурами и лицами челоувѣческими ів. 417.

3. *Выводати, -повідати, висловити, описати, означити, показати.*

XVII. И отворатса ему двери до прствїа нбснаго, яко самъ Хсъ выпажаетъ мовачи: ктоса не отрудитъ отъ воды и Дха, той невнїдетъ до прства небснаго Тит. 215 (П. Мог. 1639).—И тамъ мешкаючи юзъные шкоды выражали, подданныхъ мучили Арх. ЮЗР. III, IV, 176 (1649).—То на писму выразивши Прот. Полт. С. И, 1 (1673).—То на рєстру не выражено ів. 42-б. (1676).—Непослушенство которовса старшимъ выражаеть, Бгусъ выражаеть Рад. Ог. 1127.—Добре тлумач... тив слова переложилъ, не такъ слова личачи, яко рѣчь самую выражаючи Кв. Рож. 92-б.—Писала скаржачиса на антипара... ижъ ней много злости выражалъ Ал. Печ. 178-9.—Ставши Михайло Гавриленко выразилъ явне, доброволпе а непримущеве Кв. Мѣск. Полт. 5 (1692).—Оного (Петра) барєо приймовано в великимъ коштомъ, якъ царя и почестъ выраживано великую Літ. Сам. 195.—Цєру обраному, любо еще не будетъ коронованъ, якъ цєру честъ выражлємъ Рук. Црк. 16.—Жалобу, которая выражала при-

мовку отъ Давыда Скабуртины Акт. Старод. кн. 105.—Чому мнѣ тую ганбу выражаешъ Рук. № 0. 4° 86, к. 55.—Люд... образови честь великую выражалъ Крон. Боб. 11.

XVIII. Данило... мусит... вшелякую оному тестю почтивостъ яко добродѣю своему выражати Прот. Полт. С. I, 239 (1701).—А ежели... и записалъ хто памятствованїя годовое... дѣяніє, то записалъ тїлько для себе... жаднихъ—зъ якихъ причипъ що повстало...—не выразивши околїчностей Вєл. Сказ. 2.—Не выражаю тутъ подробну того, яковимъ провїянтомъ Хмельницкий отъ хана на дорогу вспоможенъ ів. 27.—Не занєхалъ выразити похвали Літ. Вел. IV, 3.

ВЫРАЖАТИ, -РАДИТИ, дс. Див. *Выражати, -радити.*

XVI. Почтивость и повагу послу ваш. мил... тамъ в Ордѣ выпадилъ (царъ Перекопский) Ак. ЮЗР. I, 8 (1538).—Ото жъ маешъ, што-мъ тобѣ обѣцалъ: вїрадилєс мнѣ наруганє, мнѣ же за то Рук. № 0. 4° 86, к. 56.—Анонъ посломъ хотячи легкость вырадити, огодилъ имъ бороды Рук. Хрон. 100.

ВЫРАЖАТИСЯ, -ЗИТИСЯ, дс. 1. *Відбиватися, вшелятися.*

XVII. Мѣста засѣтые и знаки... въ листѣ граничномъ не показуются и не выражлєтса Ак. Зем. 123 (1689).

2. *Вимовлятися, виводатися, витлумачуватися.*

XVII. Толкїи теды и такъ великїи илє вкоропце моглыса выразити великого того стго звѣтазства и трїумфы Тр. постн. 398.—Прокураторъ... написалъ тестаментъ, на которомъ би ся выразило Єв. Реш. 227-б.—Имена тыхъ особъ, которые попродали свои кгрунта, такъ выражлєлися... Дмитро, Иванъ Мартиновичи, Вєрезубєики, Андрѣй Глушко Акт. Старод. кн. 85.

XVIII. О... всемъ... напредѣ... въ семь лѣтописцу выражаеться Вєл. Сказ. 8.

ВЫРАЖАТИСЯ, -РАДИТИСЯ, дс. Див. *Выражлєтися, -радитєся.*

XVIII. Тєтера, гетманъ, съ Чигирина до Полци выражалєся Літ. Черн. 84.

ВЫРАЖЕНЬЕ, рн. *Чинкїсть відъвыразити.*

XVII. Которыхъ (пенєзєй) выраженє доводнє, кгда того часъ и мѣстє будє, покажє Арх. ЮЗР. VIII, III, 486 (1602).

XVIII. Водлугъ своего згычаю мають людє, якобы свойственный свой языкъ и иншїй способъ бесѣды и словъ выражнїа Науки парох. (пр.).

ВЫРАЗНЕ, -О, присл. *Такъ що легко розрїзнити, розпїзнати, зрозумїти, ясно, зрозумїло; ясно, не зоваячєсь.*

XVI. Того довод маєшь у тогож апостола выразне до Кэриентов Рук. Муз. № 513, к. 3.—Смотри, яко тутъ выразне даєть знати, же Духъ Свѣтый маєть бытность а истность одъ Отца и отъ Сына Унія гр. 125.

XVII. На кождых мѣстахъ явне и выразне абы научали Пам. КК. I, 127 (1621).—Сей учитель... выразне особу Петрову выймусть и мовить, же не на Петрѣ збудована єсть церковь Копист. Пал. 343.—Яко далѣй выразне стоить в томъ же мѣстѣ Арх. ЮЗР. I, XI, 700 (1650).—Що выразне можетъ члкъ познати зъ сии приповѣсти Св. Рещ. 4-6.—Нехай тебѣ тов (писмо) передъ вами выравне будеть вычитано и выслушайте... якъ мы на тые омани отьбугуємъ Эваря. Источн. I, 10 (1682).—А якій початокъ и конецъ суду того будеть, тов маєть быти выразно записано Арх. Мот. 125 (1683).—В послушаніи заповѣди бжїи выразне замыкаются Демцк. 44.—Маючи двор свой власный, никому ни в чомъ неспешный и незведерный, явне и выразне купчим правомъ набытий Акт. Старод. кн. 34.

XVIII. Ласку свою государскую выразне машь-милостямъ обясяють Літ. Вел. II, 490.—Правія убо стопи не токмо мѣсто но и палцовъ изображенія выразнѣ даже до-днесъ показується, лѣвія же не тако Гр. Барск. I, 326

ВЫРАЗНЫЙ, прикл. *Що легко розрізнити, розізнати, зрозуміти; що легко прочитати, читальний*

XVII. То выразными словы визнають Копист. Пал. 365.—Такъ достаточномъ и выразномъ науки, бытъ жадного на то не мѣль свѣдоцтва Тит. 153 (Копист. 1625).—Мавно теж и прикладъ выразный в писмѣ стом ів. 278 (II. Мог. 1632).—Напитки вымыслные, противько выразному праву, куповати собе казали Арх. ЮЗР. III, IV, 350 (1649).—Научителя... во всемъ досконалою и выразною науку намъ... подають Св. Рещ. 20-6.—Выразнаа вымова Рад. Ог. 882.—Сотник... нисаль до пна полковника свое выразное писмо Прот. Полт. С. II, 138 (1685).—О якомъ дѣлѣ выразную засылаючи інформацію, жадаемъ Ак. ЗР. V, 233 (1690).—Не показаль жадного права, а иле выразного, жебы то явне, яснее было ему продало Акт. Старод. кн. 60.

XVIII. Королей полскихъ... премѣняся 14, которихъ зде... выразная хронологія полагається Вел. Сказ. 12.—Послаль онъ же, панъ полковникъ Полтавскій, выразного указу Дн. Хан. 34.

ВЫРАТОВАТИ, *дс. Ратуючи виврати з небытности.*

XVII. Тебѣ в лантуховѣ вратую Прот. Полт. С. I, 224 (1700).

XVIII. Бдиногосме сына мали, подпору старости ншой, и той оутонуль южъ тому мѣсть. Але вратуй и нашего сына Пам. укр. м. III, 73 (Рк. Тесл.).—Пана Миколая Потоцкого... вратовали Літ. Вел. IV, 193.—Вогъ вратуеть отъ потопа Вогл. 93.

ВЫРАХОВАНЬЕ, *рм. Чинність від осерагованія.*

XVII. Вырахованье — сочетание, разсужденіе, сочисленіе Синон. сл.-р. 14.

ВЫРАХОВОВАТИ, -ХОВАТИ, *дс. Разумомъ доходити чого, высчитати.*

XV. Десятъ коп грошей приданую вырахувати Пам. КК. I, 138 (1490).

XVII. Съчисляю, исчитую: переличую, выраховую Бер. Лекс. 168.

ВЫРАХУНОКЪ, *рм. Виратування, що вратовано.*

XVIII. По томъ врахушкѣ (колько въ якомъ селѣ людей тяглихъ вынаходится), жесѣ зъ десятка челоука одна подвода была назначена Літ. Вел. III, 432.

ВЫРВА, *рж. 1. Діра зроблена вивертаннямъ, лма, висклоб, вилул (що зробила вода).*

XVII. Усе наутеки скочилъ з города, обачивши войско турецкое на той виврѣ, где подкони виврвали Літ. Сам. 144.

XVIII. Єсть у мори окіаньскомъ дванадцять вѣкенъ, выровъ илкъ пуповъ, которые аждо сами пренсподненъ глубиною Ал. Тиш. 88.

2. Особа злослива, обломна, що это його тма зидки вивралася.

XVII. Блудникъ: вшетечникъ, вярва, лотрѣ Бер. Лекс. 8.

ВЫРВАНЕЦЪ, *рм. Дрантус, голобранецъ.*

XVII. Вырвалцовъ вашихъ... каравами одъваете Ак. ЮЗР. II, 230 (И. Виш.).

ВЫРВАНЬЕ, *рм. Чинність від вивертання.*

XVI. Хрустицкий почаль ся нами осветчать и вырване бороды оказывать Arch. Sang. VI, 262 (1565).

XVII. Игор... самъ тамъ (у Древліяхъ) зосталь мислячи о болшомъ вярваню (данн) Жлт. Св. 518-6.—Вчинилося побите... и волосовъ вярваня Прот. Полт. С. II, 279 (1697).

XVIII. По вярваню подкоповъ Літ. Вел. II, 460.

ВЫРВАСЪ, *рм. Той що вивралася зидкися.*

XVI. Во смиреніи и у агоде тамошнимъ учителя пребываютъ, на мѣстниці Петровы. Одно толко одень папѣжъ изъ послѣднее столицы (вырвасомъ сталъ и) дмется помпою своею Посл. до Лат. 1142.

ВЫРВАТИ, *дс. Дие. Вырвати.*

ВЫРЕЗАТИ, *дс. Дие. Вырвати.*

XV. Муж... вырезав ис книги (слова) Чет. 1489, к. 50.

ВЫРЕКАТИ, - РЕЧИ, - КТИ, *дс. Вымоляти, -мошити, сплюндити, -лозити, сказати.*

XVI. Все посполите выречася... и право наше здаемъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 383 (1535).— Слова Христовы... не такъ суть выречены. якъ ихъ онъ преложиъ Хр. Фил. Апокр. 1314.

XVII. Хс. Гь вырекль: всякъ возносяйся. свирится Ев. Реш. 6.—То вырекли, вишла з келіѣ Льств. 47.—То вырекли отвориъ колодки у желна и от вязаеня и казалъ ему што рыхлѣй виходитъ Рук. № 0. 4° 86, к. 56.—Добрый законникъ варустса и жартовного клятва выречи Домецк. 110.—Бвдокіа недопустивши ему далее такихъ спросныхъ словъ выречи, заравъ дунула на тварь его смѣле Жит. Св. 5.

XVIII. Слово отъ Дорошенка Бруховецкому сказанное вырекли Лит. Бел. II, 163.

ВЫРЕКАТИСЯ, - РЕЧИСЯ, - РЕКТИСЯ, *дс. Відриватися, грисатися, -ректися; відступати.*

XVI. Отець архимандритъ добровольне се вырекъ и попустиъ тую ниву наъ сеножатини игумену Кирилскому Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).—Князь Вогуш листомъ своимъ с тыхъ полъ и дубровъ ся вырекъ ів. 35 (1542).—Сами мешане володимерские (кгрунтовъ и права своего) отступили и вечными часи выреклися ів. VIII, VI, 260 (1569).—Онъ патриарховъ своихъ вырекся Антир. 706.

XVII. Ся... наименшю претенсіи часи вѣчными вырекао Арх. ЮЗР. II, 79 (1632).—Кто любить Ха Слсгта, повиненъ для него всего отступити к выречиса на семь свѣтъ Рад. Вів. 1522.—Ты выреклса богатствъ и я тежъ не маю нічого на свѣтъ и богатствъ не прагну Гал. Боги пог. 35.

XVIII. Отець синовъ или дочокъ выректися можеть по причинамъ, еслибъ кто з гнѣву отца пхнулъ либо вдариъ Стат. 58-6.

ВЫРЕЧЕНЬЕ, *рн. 1. Чижість від «выречти».*

XVII. На остатку декретъ страшный якъ слово вымовити атому будеть за выреченасъ слова Діар. Фил. 99.—Зараз натове по выречению того декрету до своего са рмессла брали Збірн. 1693, к. 156.

2. Вирок, постанова, декрет.

XVI. Вышло естъ выречене отъ цесаря Августа, абы былъ написанъ весь свѣтъ Ев. Пер. 28.

ВЫРЕЧЕНЬЕ-СЯ, *рн. Зречення, відречення, відступ.*

XVII. Нарушити што менше з науки вары або отнѣяти естъ велики великихъ грѣхій выреченіася и живота вѣчного страта и отпаченіе О обр. 196.—Добровольное выреченіе самого себе и всѣхъ марностей свѣтскихъ... заховати повинни Арх. ЮЗР. I, VIII, 414 (1632).

XVIII. Опротъ того, жаль и гнѣвъ Исъ для выреченіася Петрового Науки парох. 276.

ВЫРЕЧИ, *дс. Дие. Вырвати.*

ВЫРИВАТИ, *дс. Дие. Вырвати.*

XVI. Также и мешанъ Луцкихъ, людей християнскихъ, до хвалы Божов не пушають, выриваючи на нихъ якнесь пожитки себе Арх. ЮЗР. I, I, 288 (1591).

XVIII. (Малороссіяне) на болотахъ... палъ убывали тожъ в знакъ своей займи, і уже нікто тамъ другомъ палъ не силен былъ забывать, а забитомъ выривать С. і Р. 5.—При чужомъ столѣ не выривайся краяти мяса або частовати нящихъ Полѣт. 48.

ВЫРИГАНЬЕ, *рн. Чижість від «выривати».*

XVI. Отриганіе, выриганье Зис. Лекс. 109.

ВЫРИГАТИ, - ГНУТИ, *дс. Выблоскувати, -блоскувати.*

XVI. Отригаю, выригаю Зис. Лекс. 109.

XVII. Потребно здаломиса о дивный Феодоре, повстати з Богомъ на збитіе Николаевыхъ щитов и словъ, которыхъ противъ правды неизбежно выригнулъ О обр. 235.—Шпатыи блевотины грѣховными з сердца своего на исповѣди стой выригнувши и выкидавши, потомъ знову ты блевотины пожирасъ Гал. Кл. Раз. 62.—Яко юну рыба выригнути мусла, также и адъ на гроба сна члвчского задержити не мусит ЦАМ. № 608, к. 5-6.

XVIII. (Своволючество козацкое) знову противку войскомъ его кор. мил. и тому поставленю выригнули Лит. Бел. IV, 281.

ВЫРИКАТИ, - РИКТИ, *дс. Дие. Вырвати, -ренти.*

XVII. Хлопец... добровольне, а не з мусу вирикши далъ слово на годовъ три Кн. Цеху Кр. 7 (1678).

XVIII. Барзо розгнѣванный и началъ тяжко вздыхаючи, вирикати тіе слова Лит. Бел. IV, 17.

ВЫРИКАТИСЯ, *дс. Дие. Выриватися.*

XVIII. Вирикався того пледу Арх. Мот. 15 (1703).

ВЫРИНАТИ, - РНУТИ, *дс. Выплювати, -нути на верх; видобутися з чого.*

XVII. Покись еще не втонулъ въ таковое пьянство, вырни и поднеси са Лѣк. на осп. ум. 18.—Выринаю—происхожду Синоп. с. л. р. 14.—Іоанъ Нанерстникъ Христовъ. по нагу,

вырнувши з шат, утѣкает Арх. ЮЗР. I, XI, 307 (1607).

ВЫРИВНУТИСЯ, *дс.* *Випасти вискочити, обігти, кинути.*

XV. И пѣщѣ выривнувшася на нѣ из гора Ип. 442 (1151).

ВЫРИСОВАТИ, *дс.* *Выразити в рисунку. нарисувати.*

XVII. Образъ Пречистой вырисованный Пам. КК. I, 122 (1627).—Все теды то на памяти своей яко по твердомъ діамантѣ вырисовалши спсителя нашего оукрижованого просѣмъ Тит. 280 (П. М г. 1632).—Цркви наши яко углы вырисованыи обычаемъ пркви Кн. Рож. 151.—Лицем обернувши (агнца) к горѣ, где соут слова вырисованыи, прободаеть Рук. Црк. 9.—Вырисовано за томъ златнику вѣры голубицу Дм. Рост. 29.

XVIII. Бляха на которой вырисовано архиеря Дѣло о реп. Ак. 15.—Кровию свою и шаблю на каркахъ козацкихъ вырисовали, що написалъ Духъ Святій Літ. Вел. IV, 197.

ВЫРИТИ, *дс.* *Див. Вырйти.*

XVII. (Папа Левъ) нашолъ двѣ таблицы, которыми писмомъ и мовою гречкою выритов мѣли второго Константинопольского Събору вызнаніе правдивон вѣры Арх. ЮЗР. I, VIII, 212 (Кн. о Вѣрѣ).—(Символь) на двохъ таблицахъ вырити Копист. Пал. 735.—На силу имени Бжего на жезля Моусеовомъ выритого, розступилася воды морскіе Рад. Він. 1261.—На червонныхъ золотихъ тварь свою вырити... казалъ Рук. Хрон. 300.—Адриан... свиню з мрамору вырити... розказалъ Крон. Боб. 254.—Мѣл на митрѣ золотую бляху, на которой выриты были слова: «свято Господеви» Гал. Кн. Раз. I, 32.

ВЫРКО, *рм.* (пол. діал. wugko). *Рід скрині до спанья, топчан.*

XVI. Сребра и злота и фундушовъ также и вырокъ светительскихъ на реверсъ переписали есмо Арх. ЮЗР. I, I, 338 (1593).

ВЫРОБЛЕНЬЕ, *рм.* *Чинність від «выробити».*

XVII. Пол. зол. вынен ему зостал за выроблене горѣлки кадки одной Ак. Полт. Гор. Ур. I, 171 (1669).

ВЫРОБЛЯТИ, - **БИТИ**, *дс.* I. *Роблячи виформовувати, виторювати, робити, готувати.*

XVII. Ему пищу и одежду выробляла Дм. Рост. 65.

XVIII. Тое же слуги найпаче въ той часъ господаремъ своимъ выробляють, когда бываетъ дешево, таніи роки (Сѣмя Сл. Б. 390-1).

—хлѣбъ, хлѣба робити, займатися хлѣборобствомъ.

XVII. Межи поганы живутъ, а хлѣбъ собѣ выробляють Копист. Пал. 636.

—шурь, шурьями шурь.

XVI. Чамбуръ лосинный, ползолотого далаемъ, скура яловича выробленая Арх. ЮЗР. I, I, 32 (1571).

XVIII. Безъ вѣдома цехмистрового... у купцовъ для выробленя бѣлки и протчего звѣру брать не повиненъ Унів. Дан. Апост. 76.

2. *Обробити, обрацювати словні.*

XVIII. (Козаки) не змогли сами за слабостию въ здоровю и своихъ длѣницъ выробити Об. Черн. 119.—Старинніе поля, или выробленніе ниви, отчини, гумна... (пани) видираюгъ Літ. Гр. (рк.) 91-б.

3. *Робити на всякі способи, виторяти. стрѣлти, доказувати.*

XVIII. Ахъ, фортуно нещасна, що ти вѣробляеш Укр.-Р. Арх. IX, 141.—(Син) который бы на родителей своихъ плювалъ былъ и ранилъ ихъ. Воистину отреклибыся сына такового родителя. Мы же все тое... Господу Богу выробляемъ Сѣмя Сл. Б. 280.

4. *Висмажувати роботою.*

XVI. И тыми конни виделъ есми, дрова вожоно и велии тые кони выроблены были Кн. Гродск. Луцк. 1574, к. 341.

ВЫРОБОКЪ, **ВЫРОБЪ**, *рм.* *Выробленя. вироблення.*

XVII. Куненда... ести хлѣба безъ ручного выробку не хотѣла Жив. Св. 241.—Поневаж Иванъ от амосниковъ прибишов... речей краденихъ вкивал... жона и дѣти повинни будутъ шкоды нагрожати, а в недостатку и на выроб, а самого злодея и на горле карати Ак. Полт. Гор. Ур. I, 192 (1670).—Процикъ... за шкоды... не будет... мѣти чимъ заплатити то на выробъ быти шает (взятій) Прот. Полт. С. I, 185 (1696).

ВЫРОДИТИСЯ, *дс.* *Втратити силу, зникчелнѣти, силловѣти.*

XVI. Ослабѣла вѣра, выродилася побожность Рук. Муз. № 513, к. 13.

ВЫРОДНЫЙ, *прикм.* *Що виродилася в своїм роді, мікчелнѣтій, відлий.*

XVII. Аза не покрушыла matka бозъ личбы заслони с паучины зробленые, дементуючи насъ сыновъ выродныхъ Арх. ЮЗР. I, III, 271 (1616).—Зъ тыхъ выродныхъ легацій монарховъ в Церкви Христовой становити естъ мало уважныхъ отступниковъ засъ, а не людей правъ сунодальныхъ вѣдомыхъ повага Копист. Пал. 559.—За выроднымъ об'юродѣчанъ, благовѣствованіемъ родити Смотр. Каз. 22.

ВЫРОДОКЪ, *рм.* *Що уродилася не в свій добрий рід, агуда. ганьба свого роду.*

XVI. Большой выродъ овъ, а нижъ правдиныхъ сыновъ Антир. 519.

XVII. Снове общи або снове чужого то есть злого ложа выродковъ Кн. Рож. 113.—Згнъ выродку Жит. Св. 244-6.

XVIII. Выродки отчизни нашея Літ. Вел. II. 98.

ВЫРОДСТВО, *рн.* Властивість виро́дка. нікчемність. підлість.

XVII. Если ся не обачитъ и при церкви, единей матери своей не знайдеть, не объявитъ и выродства его ясне укажетъ Гол. П. М. I, 266 (Гр. Бор. 1623).

ВЫРОЗУМЕЛЫЙ, *прикм.* Що вирозуміє, що сходить в чие положення.

XVII. Всимъ людемъ вырозумелымъ... объволялъ Арх. ЮЗР. VI, I, 557 (1649).

ВЫРОЗУМЕНЬЕ, *рн.* Див. **Вырозумѣнье**.

XVI. Не тые суть слова мѣ и вырозумене ихъ Отн. И. П. кл. Остр. 1055.—Оную есмо справу на розмыслене и вырозумене... взяли Арх. ЮЗР. VIII, III, 406 (1583).

XVII. Не закрыте пишем до вас, анъ округло, под тѣню скрываючи вырозумене рчи Арх. ЮЗР. I. XI. 310 (1607).

ВЫРОЗУМЕТИ, *дс.* Див. **Вырозумѣти**.

XVI. Оповедала, ижъ то вырозумела с новсти жон старыхъ статочныхъ Арх. ЮЗР. VIII, III. 217 (1570).

ВЫРОЗУМЛЕНЬЕ, *рн.* Див. **Вырозумѣнье**.

XVI. Людемъ коу доброму вырозумленю (наука Христова) Ев. Пер. (рк.) 335.

XVII. Для славнѣйшого вырозумленя и потверженя крѣпчайшого печат полковую росказалем приложити Мат. и зам. 164 (1670).

XVIII. Стилъ гисторіалный каждому до вырозумленя снадѣйший Вел. Сказ. 253.—Для латѣйшого простыхъ людей и нукобъ вырозумленя Науки парох. (пр.) Д.

ВЫРОЗУМѢВАНЬЕ, *рн.* Чинність від «вырозумѣвати».

XVI. Мудрованіс: вырозумѣване Зиз. Лекс. 102.

ВЫРОЗУМѢВАТИ, - **МѢТИ**, *дс.* 1. Розуміти. зрозуміти добре. ґрунтовно.

XVI. З листу владыки вырозумѣвши, ижъ люди... сами ся сознали... росказомъ есмо архимандриту князя Масалского ку выроку нашему позвати Арх. ЮЗР. I, VI, 45 (1545).—Писмо срятое дает нам знати, абыхмо вырозумѣвали справы Божіи Катех. 21.

XVII. Хотите вырозумѣти, якъ Хс всталъ от мртвыхъ Рад. Ог. 41.—Не вырозумѣв того бездушный, ижъ панъ... ноги ему (Юдѣ) покорне умываетъ Ев. Реш. 189-6.—Хто бы то

видѣль, хто бы вырозумѣть мѣль, повѣжъ мнѣ Лѣств. 26.—Нашолъ листы... зъ которыхъ вырозумѣль все Рук. Хрон. 151.—Судъ нивнешный досконале справу вирозумѣвши и контроверсий Василевныхъ и жоны его... за неслушане уваживши, заховуетъ дворъ увес при дочцѣ Коптевой Евгении Акт. Старод. кн. 83.

XVIII. С. Палѣй оного солтанского писма ко мнѣ не прислалъ, теде не могу въ томъ вырозумѣти, чи то зъ припомненя тов у его сталося, чили зъ якої опасности Літ. Вел. III, 239.

2.—*кому, чему, бути вирозумілимъ, поблажнимъ, вибачнимъ, узгляднати.*

XVI. Выслухавши з обу стоіюн свѣтков, вырозумѣли есмо тому, ижъ Лепковая и сынове есмають привилея... короля на Вишенки Арх. ЮЗР. I, VI, 43 (1545).—И мы тымъ жалобамъ... вырозумѣвши... зъ розсудку нашего господарского то промежку нихъ знашли Ак. ЮЗР. I, 122 (1546).

ВЫРОЗУМѢВАТИСЯ, - **МѢТИСЯ**, *дс.* Розуміти себе.

XVII. Истязанія, то есть выбадываня албо тож, иле ту на томъ мѣсцу вырозумѣватися дають, препинаяія, перешкоды и турбованя душамъ Арх. ЮЗР. I. VIII, 361 (Копист. 1625).

ВЫРОЗУМѢННЫЙ, *прикм.* Що дасться вирозуміти, зрозумілий.

XVII. Пинове старшинъ маюот того перестереґвати, абы читаны были артикулы, повинны ихъ слухати, а не розходитися, языкомъ вырозумѣннымъ Арх. ЮЗР. I, XII, 75 (1619).—Зъ которого выкладу, опачне вырозумѣного, монархію церковную на Петрѣ будують отступникове Копист. Пал. 341.

ВЫРОЗУМѢНЬЕ, *рн.* 1. Чинність від «вырозумѣти», розуміння.

XVI. Фолкгуочи вырозумѣнью людскому Хр. Фил. Апокр. 1020.—На пят частей ихъ роздѣлю для снадѣйшого вырозумѣня Катех. 34.

XVII. Трудность словъ и назвискъ някоторыхъ, а иле от иныхъ языковъ снотѣбы взятыхъ, до вырозумѣна темныхъ, немало всобѣ мает Бер. Лекс. (пр.).—Мы прето... велѣли порядки, от нихъ же самыхъ на тов братство оустановленныхъ для лѣпшого вырозумѣня перед собою читити Стат. Полоцк. Бр. 4.—Другий талантъ вырозумѣне, ижъ ґшелякую речъ зрозумѣти Ев. Реш. 128.—Всѣ тыи учителей церковныхъ выклады пріймуемо, кождый з своимъ ему належнымъ и власнымъ вырозумѣньемъ Копист. Пал. 341.

2. *Внутрішнє значіння. сенс, зміст, виголо. тлумачення, вияснення.*

XVI. О артикулахъ въры выклады чинити и вырозумѣнья спасительныя давати Хр. Фил. Апокр. 1224.—Тыя доводы, которыхъ и мы не прямо и овшемъ признаваемо, але з-ынакшимъ вырозумейемъ, а не съ такимъ, яко ты ими керуешъ Отп. И. П. кл. Остр. 1057.

XVII. В Кіевѣ подь часъ того Латинского шкрипту и вырозумѣнья барзо мене, Афанасія, турбовано Діар. Фил. 78.—Хочу... пят слов... проповѣсти... а нежели тма словъ без вырозумѣнья и пожитку Ев. Реш 1.

ВЫРОКОВАТИ, *дс.* *Выдавати вирокы; вирити становчий суд.*

XVII. Вогъ... што ему любо радить, вирокуть. справуетъ и кончит Смотр. Каз. 26.

ВЫРОКЪ, *р.м.* (пол. wуrok). 1. *Виречення, слово.*

XVII. Ждали вирокую моего и молчали глядѣли рады моеи (люде) Жит. Св. 251-б.—(Законникъ) болшой възглядъ маеть на права бжів, нежли на вирокы злосливового свѣта сего Домецк. 1.

2. *Присуд, постанова.*

XVI. Господаръ вирокомъ своимъ тотъ рокъ зложилъ Ак. ЗР. II, 211 (1529).—Князь Костентин... вирокомъ своимъ всказалъ княгини Корцкой до права на каждого лѣта на церковь светого Николы десетина давана быть Арх. ЮЗР. I, VI, 23 (1537).—Росказали есмо архимандриту князя Масалского ку вирокую нашому позвати ів. 46 (1545).—Панъ Романовский... тую справу на вирокъ его королевской милости отослалъ и тутъ на вряде той справы судовне не кончалъ ів. I, I, 150 (1580).—Святѣмъ ясности нашей вирокомъ вслѣбный синодъ потвержаемо Хр. Фил. Апокр. 1538.

XVII. Всѣ цноты христянскіе без любви единой, ведлугъ вирокую апостольского, нѣ за шо сут Арх. ЮЗР. I, XI, 327 (1607).—Вселенский великий соборъ, который, ведлугъ ласки божей и вирокую найпобожнѣйшихъ и христянскихъ нашихъ королювъ Маркіана и Валентина царювъ... нижей положеныи рѣчи ухвалель ів. I, VIII, 204 (Ки. о Вѣрѣ).—А судіа засъ недуфай собѣ мовит Кондратъ: бо цесарскіе вирокы таковы сут Жит. Св. 54-б.—Цесарь такъ будеть ведлугъ нашего вирокую, у которого найдеться (чѣра), той будеть неволникомъ Рук. Хроп. 29.—Домеціанъ цесарь вирокомъ постановилъ. абы его за бога мѣли Рад. Вім. 371.—З таковымъ самого его, Савки, вирокомъ: если бы в дѣнь понеделковый не можеть одати, то маеть визенне засѣсти Прот. спр. нот. 13.

XVIII. Юже декрет подписует, Пчлаъ вирокъ юаж готуетъ Укр.-Р. Арх. X, 466.

Вирокъ болшой, воля божья, назначенна.

XVII. Сынъ намидший чиначи досеть воли и вирокую Бга Отца своего на муку и смерть за збавен'е и откупен'е людское сѣ готуетъ Кагп. Каз. Вг.—За Бажмъ вирокомъ великое помазанье сщ:нства приналъ Тр. постн. 396-б.—Крѣвою обланый пострѣломъ Турскимъ кончишь животь, вирокомъ Божскимъ Тит. 41 (Сак. 1622).—(Пророкы) до люду жидовского вирокы Бжии привосмили Рад. Ог. 1115.—Трудно людем ухронитис боакого вирокую Ал. Печ. 167.

3. *Оречення суду, декрет.*

XVIII. Вирокъ видалъ судя, абы били страчени (Варвара и Уляна) Ев. Реш. 348-б. (1710).—Сподѣватися... вирокую смерти Літ. В. л. III, 19.—Ктоби противо вирокамъ и указамъ нашимъ прирекаль, таковий шесть педель рязня терѣтъ имѣеть бизопустно Стат. 31-б.—Цедулу самого вирокую... писаць долженъ написать, а послѣ вирокую... туюжъ цедулу до писара отдадутъ С. і Р. 22-б.

ВЫРОСКОШОВАТИ, *дс.* *Опровадити в розкоши.*

XVII. Пастыре шнѣшній вѣкъ... выроскошовати умыслили сутъ Ак. ЮЗР. II, 241 (И. В ш.).

ВЫРОСТАТИ, - РОСТИ, *дс.* 1. *Ростуки съходити, сийти.*

XVII. З одного коренѣ двѣ лѣторосли выростають Гал. Кл. Раз. 215.—Пазнѣтти... обрѣзанныи знову выростають Ев. Реш. 428.—Видѣл есмы пред собою винный щепъ, на которомъ были три рѣзки, и знагла выростаючов кѣтъ Літ. Рук. 22.

2. *Ростуки бильшати.*

XVII. Абы далѣй ихъ злость и злосливаа вола не выростала Тр. постн. 558.

3. *Виникти, сийти.*

XVIII. Уважь сама, щобъ с того виросло. Першая: щобъ твои родичи по всѣмъ свѣтѣ рѣзголосили Марк. IV, 220 (Лист Маз. до Кич.).

ВЫРОСТИТИ, *дс.* *Дати, помогти вирости.*

XVII. Земля виростила терние и глугъ колючій Крон. Боб. 5.—Абы зацгытши (срѣда наши) виростили овощи справедливости Ев. Вил. II, 25.

ВЫРОСТОНЪ, *р.м.* 1. *Великий злопецъ, недоросток. молодик. підліток.*

XVI. Господь... у виростку Дамилу духа побужаеть Отп. кл. Остр. И П. 380.—Младенць—дитѣ и теж виростокъ Зиз. Лукс. 102.

XVII. Отрокъ выростокъ, пахолъ Бер. Лѣс. 200.—Мы... видячи на его молодѣе лѣта, оного Хвѣска виростка... наказалисмо снмъ нашимъ декретомъ... Прот. Полт. С. I, 88-б. (1690).—Урядъ... подаеть тихъ дѣтей, виростка и дѣвку Данилу в опеку Прот. спр. пот. 25.—Виростокъ учень, прозвискомъ, albo рачей именовъ Яковъ... утюкъ гдес без вѣсти Акт. Старод. кн. 58.

2. *Хлопець до послуги, пахолъ.*

XVI. Тамъ не мало пахолтъ и виростков моих пры снѣх моих естъ Arch. Sang. VII, 240 (1568).—(Владыка) инш в (речи) слугамъ, хлопятюмъ, виросткомъ и божничокескимъ розшарпати допустивши, сами съ тыми всіми речами... прочъ отъехали Арх. ЮЗР. I, I, 363 (1593).—Служиль у мене виростокъ именовъ Ермогенъ Полюховичъ ib. I, VI, 120 (1597).

XVII. Панасови, виросткови, що с Стефаномъ ездя до Варшавы далисмо грошій 18 Арх. ЮЗР. I, XI, 343 (1612).—(Гриценки) прикладали скаргу на Василя Волошина, виростка пана Василева Золотаренкова и помощниковъ его о гвалтъ Вовдѣ Ак. Нѣж. Маг. 23.

ВЫРОСЧЕНЬЕ, *рн. Чинність від «вырости», те що выросло.*

XVI. Яко от дховного и нематеріалного добра, срдчнои добротливости, выросли свѣтве, котерые в' нем' і в себѣ самых (бжствал) з'обополне вѣку истого мешканья выросченьеъ або плодомъ трывают Ист. о разб. Флор. соб. (стдр. 19).

ВЫРОЧНИЦА, *ржс. (пол. wurocznica). Місце, де выдають вирокъ; найсвятіше місце в саятні, де Егова об яляла юдеям свою волю.*

XVII. Тут оцѣщеніемъ называегаъ ублагал'на иначей вирочница Гал. Богн пог. В.—В книгахъ исход читасмо оучниши по обох сторонахъ вирочницу херувмовъ единъ буде на едномъ боку а другій на другомъ Збірн. 1693 р. к. 190.

ВЫРОЧНЫЙ, *прикм. від «вырокъ».*

XVI. Отца архимандрита его милость ведугъ... листа вырочного при той земли зоставили Арх. ЮЗР. I, VI, 35 (1542).

ВЫРУБАНЬЕ, *рн. Чинність від «вырубати».*

XVIII. О, да неволниковъ даромъ мѣла дати Хмельничому на вирубане В. л. Сказ. 64.

ВЫРУБАТИ, *де. I. Рубаючи висадити, висѣтити, висадити.*

XVI. А потомъ выбивши и вырубавши двѣри до церкви, скажы церковныя... псбрали, пограбили Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).

2. *Рубаючи виробити, висѣтити, висадити*

XVII. Тамже тот птах (дятел) вырубает собѣ дѣву Пам. укр. и. II, 221 (Угр. Бв.).

3. *Рубаючи висѣтити, висадити.*

XVII. Гедсонъ... лѣсъ вырубаль Крон. Боб. 66.

4. *Рубаючи назабивати, висѣтити в-лѣнь.*

XVII. Жолнѣре... людей вырубали у киргородскомъ полку Літ. Сам. 29.—Олга Деревлянн. ихъ медомъ попоивши, вырубать казала Крон. Ств. 11.

XVIII. Кганжа... жидовъ зъ замку вигнаних и много борониршихся всѣхъ вирубавши. поворочалъ до Хмельничкого Вел. Сказ. 53.

ВЫРУБАТИСЯ, *де. Бути вирубованимъ.*

XVIII. Порція са оу селья по правдѣ розмытовала тай безъ всакой Гамиства вырубала Урб. 70.

ВЫРУБОВАТИ, *де. Недоконана форма від «вырубати».*

XVIII. Огоржѣ... квалтомъ вирубовати... велиш Кн. Мѣск. Полт. 75-б. (1702).

ВЫРУБЪ, *рн. Вирубання.*

XVIII. За гвалтъ и вирубѣ истпевого займща 69 руб. Сб. Мат. Лівоб. Укр. 49.

ВЫРУГОВАТИ, *де. Виперти, вискинути.*

XVII. Игумена изъ монастыря выруго-раши, па томъ мѣствѣ самъ осѣлъ Ак. ЗР. V, 22 (1635).

XVIII. Вѣра Римска... зъ Швеціи виругованная, знову была тамъ принята и впроважена Вел. Сказ. 247.—Полковникъ выруго-валъ пана Асаула зъ двору его Дп. Хан. 67.

ВЫРУМОВАНЬЕ, *рн. Чинність від «вырумовати».*

XVI. Потомкомъ ихъ о выкупене для вирумовавя маю дати знати Арх. ЮЗР. VI, I, 134 (1583).—На вирумованье с того острова Котошнн всихъ пожитковъ... уаычаемъ см А. Д. часу отъ даты сего декрету нашего дванадцать недѣлъ Ак. ЗР. III, 314 (1596).

XVII. Учинено, абы река Варта была навигабились и воеводства Великополскив на вирумоване тов рѣки поборъ зложили Арх. ЮЗР. II, I, 64 (1606).

ВЫРУМОВАТИ, *де. (пол. wurokować). Вивестися очистити що.*

XVI. (Григорій Болобанъ) зъ маєтностью своєю съ того монастыря Жидичинского вирумовалъ и выпровадилася Арх. ЮЗР. I, VI, 118 (1597).

ВЫРУТНЫЙ, *прикм. (пол. wyrutny). Гнилий викиду, поганий.*

XVII. Нѣкоторые вирутныя пакостники хвилі празнику апостолов... пакост выражаютъ Ев. Рсш. 397-б.

XVIII. Черезъ вирутного и шаленого товарища своего Геродовского подвигнули на гнѣвъ противъ себе и войну войско заповорскове Літ. Вел. IV, 291.

ВЫРУЧАТИ, - ЧИТИ, *дс.* Ручачися *виозити, виратосувати, видобувати з чьх рук.*

XV. Изяславъ же съ женою своею выручиста Стослава в Половецъ и инѣхъ рускои дружины многих выручиста Ип. 476 (1154).

XVII. Мати Курилова много перед сямъ виручала и окупогала ... злого сына от карности Прот. Полт. С. I, 80-6. (1690).

ВЫРЫВАТИ, - РВАТИ, *дс.* 1. Ручки *вильгати, - ти, видобути, витяти.*

XVI. Я за сказованем у того попа звышющеннаго видел семи бороду с правое стороны вырваную Арх. ЮЗР. I, VI, 75 (1582).

XVII. Стны Отцеве... таковую приповѣсть вать по первой спорядили отчаянія страсти з корене вырываючи Тр. постн. 21.—Перелавецъ, боронячися отъ вола, порвалъ за бокъ и шкуру зъ мясомъ зъ него вырвалъ Крон. Сое. 20.—В пятницу вирвало подкопъ под замкомъ Літ. Сам. 144.

XVIII. Злоби вражди синъ Чаплинский не оставит ихъ не обезчестивши, волосовъ и бороди не вирвавши Вел. Сказ. 23.

2.—*кого зъ чого, одъ чого, усильнити, вилежити, вибавити.*

XVII. Ангель, который мене вырвалъ отъ всего злого Копист. Пал. 426.—Кіевляне.. похватили Игоря молячогося. Владимиръ, прибѣгши, вырвалъ былъ Игоря отъ нихъ и умчавъ въ домъ матки свои Крон. Сое. 122.—Братя... зараз дѣтя з воды вирнали Жив. Св. 31-6.—Хс... вирвавъ нас зъ пашекъ адовыхъ Ев. Рш. 10.

XVIII. Розлучу сѧ от вас, вырвет бо мене смерть... ис того съѣта марного Пам. укр. м. I, 338 (Рк. Тесл.).—Хочет у вовка з зубовъ вирвати Клим. Прип. 252.

ВЫРЫВАТИСЯ, - РВАТИСЯ, *дс.* 1. *Видиратися, дертися силою.*

XVI. Я-мъ дей коли от него з рукъ вырватися почал, ино дей онъ самъ рукою своею мене збил и змордовал и до куда ся на мене порывалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 61 (1574).—Бо што за подобна сѣдинамъ уступогати, а молодости в лѣтахъ и розумъ вырватися Отп. м. Остр. И. П. 380.

XVII. Хотѣлъ ей о недавно мимошедшихъ Рождественскихъ свѣтахъ квалтовное вчинити масилне, если бы была не вирвалася Акт. Старод. кн. 15.

XVIII. Такъ тая сова очи мнѣ видрала и сама ся з рукъ моихъ фортельне вирвала Вірші Нич. 2, 16.

2. *Випадати, - пасти, вискакувати, - скокати, вилмакатися, - жнутися.*

XVII. Ово вирвалися савейчикове и побѣдали все и слуги мечем побиди Жит. Св. 253.—Цар... потѣдает... и вирвалъся одинъ двогаиниъ его Максентий и реклъ ів. 401.

XVIII. Не виривайся першій з своимъ аданіемъ въ той матеріи, котсря до розмовы подана есть Полѣт. 54.—Сперва стал маленький снѣжокъ вириватися Дн. Марк. IV, 11.

ВЫРЫГАТИ, - РЫГНУТИ, *дс.* *Ризючки вилкнути, виллювати.*

XVI. Ядъ свой проклятый вырыгнули Антир. 895.

XVII. Кликунъ ихъ (Сараценовъ)... спадши на долъ, нендане и мизерне безбожную свою душу вырыгнулъ и выкинулъ Тр. постн. 667.

ВЫРЫСОВАТИ, *дс.* *Дис.* **Вырисовати.**

XVII. Вырисовати любогъ и глубоко упокти на сердцу велебности твоей Арх. ЮЗР. I, XII, 567 (1657).—Кззалъ Стегабанъ на сокирѣ Лудской вырисовати з еднот стороны Весну Гал. Кл. Раз. 508.

ВЫРЫТИ, *дс.*—*на чому, рильцемъ вирисувати, виритувати, вирізати.*

XVII. На нагробку слова такіе вырыто Тит. 48 (Сак. 1622).—У того Павзаного... былъ на мечу воз вырытый Крон. Боб. 164-6.—На пенѣзѧхъ бысают слова вырыты Гал. Кл. Раз. 307.—Семигамис царяца Ассирійскаго на тарчи своей мѣла вырытую голубицу Рад. От. 94.—На брамѣ оногю мѣста Геліе з мармuru казал свиню вырыти и тамъ поставити Гал. М. Пр. 339.

ВЫРЫТЬЕ, *рн.* *Чинність від «вирити».*

XVI. Изваданіе—вырѣзоване, вырыта Звз. Лекс. 100.

ВЫРЫХТОВАТИ, *дс.* *Випростувати.*

XVII. Бляховникови... од товѣж бляхѣ, що єи вырыхтовал—35 Арх. ЮЗР. I, XI, 430 (1657).

ВЫРѢЗОВАНЬЕ, *рн.* *Чинність від «вирѣзовати».*

XVI. Изваданіе—вырѣзоване Звз. Лекс. 100.

ВЫРѢЗОВАТИ, - ЗАТИ, *дс.* 1. *Різати, видобути, витяти.*

XV. I оубьенъ бысть (Андрій) и сердце его вырѣзаша Ип. 829 (1285).

XVII. (Агнець) знутри хлѣба цѣлого вырѣзанъ Рук. Црк. 9.

XVIII. Вл ижъ дернукъ земли ис травомъ иосредѣ пашки Заг. 211.

2. *Виробляти різьбу, ризи, вирити.*

XVI. Извѣдо—рию, вырѣзую Зиз. Л кс. 100.

XVIII. М жна всякіе мукстра вырѣзывать Раз. м.рп. 240.

ВЫРѢКАТИСЯ, -РѢКТИСЯ, *дс. Див. Вырѣкаться.*

XVI. Подъ клятвою зо всего вырѣкаючися... нѣчній покой захвати обѣщался а не заховаль Арх. ЮЗР. I, X, 102 (1594).

XVII. Прюстилася з сестрою своєю Палажкою, вырѣкаючися з мужем и з дѣтми своѣми того кгрунѣту Ак. Полт. Гор. Ур. II, 48 (1669).—От тихъ двохъ ставидля... вѣчпе вырѣкаюси Ак. Мг. м. 22 (1681).

XVIII. (Петръ) трѣжды Христа вирѣкса Науки нарох. 5.

ВЫРЯДЪ, *рм. Выпосаження, виправа.*

XVI. Тыи люди... мають служити пану Серафиму... и податки чиншови, волоещизны и выряды военныи мають пану Серафиму дарати Арх. ЮЗР. VI, I, 41 (1562).

XVII. А подданные тые жъ мавности вырядъ дати повинни будуть Арх. ЮЗР. VI, I, 287 (1601).

ВЫРЯЖАНЬЕ, *рм. Чинність від «выражати».*

XVII. Хотѣль tedy I. Хр. презъ тов своихъ овецъ вырѣжаные Петра постановити особливимъ апостоломъ Жидомъ, а Павла особливимъ апостоломъ народовъ Копист. Пал. 434.

ВЫРЯЖАТИ, -РЯДИТИ, *дс. Робити, чинити, показувати, свѣдчити, віддавати, виміряти.*

XVI. Нѣкоторые зъ васъ сами и слуги и наместники ваши прикрости имъ, станомъ духовнымъ, выражаютъ, бьютъ, грабятъ, до вѣзны сажаютъ Арх. ЮЗР. I, I, 268 (1590).—Але онъ чимъ далей, тымъ болше прикрости протирко братству выражалъ ів. I, XI, 63 (1599).

XVII. (Замойскій) рыцерству в Мултанѣхъ заказл, жебы жаденъ з нихъ прикравъ кривды не выражалъ Тит. 45 (Сак. 1622).—Четъ му выражали ів. 43.—Ввесь дворъ царскій великую ему почесть выражали ів. 71 (Копист. 1623).—Несправедливости выражалъ Копист. Пал. 1088.—Оучтивост и оушанован'е пристойное езаемне малжонкоге повинны собѣ выражати Тр. II. М. 932.—Выражайможъ мы тую четъ Причистой Дѣвѣ, хвалачи еи и вырышачи Гал. Кл. Раз. 325.—Мы коли кому хочемо учтивость якую вырадити, шапку прид нимъ здоймуемъ Рад. Вин. 363.—Непамятолюбіе: тоест непамятати згола на жадную злост, хто самъ выражаетъ въ чомколвкѣ Ев. Реш. 16.

ВЫСАДОКЪ, *рм. Корінь рослини, що перелюстєтья через зиму, щоб на весні висадити.*

XVI. Цыбули высадковъ грядъ чотыри Арх. ЮЗР. VIII, VI, 352 (1571).

ВЫСАЖАТИ, -САДИТИ, *дс. 1. Давати, дати вѣйти, випускати, -пустити того, хто сидить помогти вис:сти.*

XV. Пондемъ высадимъ дружинну ис погребѣ Ип. 100 (1068).

XVI. Которые дей слуги, або дружина Путошинского, высадивши его вечеромъ на печунку вечерат, того козака зарѣзали Арх. ЮЗР. III, I, 9 (1579).

2. *Визначати, -чити; настановляти, вимисити, вивышати.*

XVI. Сами служебника свсего шляхтича абы не судили, алижъ высадивши на то стороннихъ людей, вѣры годныхъ Ак. ЗР. III. 27 (1551).—Съ кола рыцерского было высажено депутатоеъ чтири Кул. Мат. I, 69 (1596).—Присылали до мене... отъ его милости... Михаила Рагозы на справы духовные высаженого Ак. ЗР. IV. 158 (1597).

XVII. Межи нашими повинностями... тая вст найпреднейшая, абы людей тых, которые цнотю и наукою горячою жерливостю в помноженю хвалы Божов над инѣшые сут обдарены... на годности и предложенства духовные таковыхъ высажали Арх. ЮЗР. I, VI, 423 (1613).—(Св. Аванасій) на съборѣ Пръвомъ Никейскомъ былъ высажонимъ на розмову противъ Аріези, не меншаа впрардѣ рады оного Синоду часть Ки. о Вѣрѣ, 104.—Передъ нами Яковомъ Завадовскимъ, асаудомъ полковимъ Старод., от боку его милости пна М. Миклашевского... на суди справъ яриарковихъ висажонимъ Акт. Старод. кн. 69.

XVIII. А справи крирди приватне мають быти сужени чрезъ комиссаровъ отъ обохъ сторонъ висажонимъ Літ. Вел. II, 245.

3.—*чинъ, насадити, обсадити, набити.*

XVII. Престоль коштовный, дорогимъ камнемъ высажений Копист. Пал. 776.—Иконы.. камѣни дорогими и свѣтячимися высажоны Крон. Соѣ. 173.

ВЫСАЖЕНЬЕ, *рм. Чинність від «висадити».*

XVII. За высаженемъ околичныхъ суседовъ на горло, ижъ се до злочинства добюводне признали, сужоны бытъ мели Арх. ЮЗР. VI, I, 444 (1623).

ВЫСВАРИТИ, *дс. Сваренням одержжати.*

XVII. Ледве-м их (гроши) на нем (Енифанію) высварел Жит. Св. 287-б.

ВЫСВАТОВАТИ, -СВАТАТИ, *дс. Сватаючи видавати, одружувати.*

XVIII. О сватахъ, що дѣвциъ высватуютъ за младенцовъ Клим. Вірши, 94.

ВЫСВЕДЧАТИ, ВЫСВЕТЧАТИ, -ЧИТИ, дс.*Див. Высвѣдчати, -чити.*

XVI. Ку тому самая [мова и] оразисъ... въ греческомъ екземплярѣ правду высвѣдчати Отп. И. П. кл. Остр. 1107.—Того жаденъ на мене высветчати не може Арх. ЮЗР. I, I, 307 (1591).

ВЫСВЕТЧЕНЬЕ, рн. Див. Высвѣдченье.

XVI. И показуючи то, же безъ ручницъ... ишоль, подалъ на писме... высветченье двохъ возныхъ Арх. ЮЗР. I, I, 307 (1591).

ВЫСВОБОЖАТИ, -БОДИТИ, дс. Робити свободным, сызволати, уцальмати.

XVII. Рувим... пришоль до оной ямы хотячи его (Иосифа) высвободити Крон. Воб. 25.—Вас не раз высвобожалъ от рукъ неприятелей ib. 200-б.—Месия... людъ свой з неволѣ высвободилъ Интерм. XVII. 81.

ВЫСВОБОЖАТИСЯ, -ДИТИСЯ, дс. Визоити на волю.

XVI. Дла ихъ (стыхъ) оубозства многіе добрыми дѣлы и вѣжою забагатѣли, и абы ихъ неволею многіе от грѣхоу высвободилисѣ Отп. кл. Остр. И. П. 46.

ВЫСВОБОЖЕНЬЕ, рн. Чинність від самоводити.

XVI. С певныхъ причинъ, звлаща з высвобоженю вязней на Подоцку побраныхъ... прото до того року... перемире отдали есмо Arch. Sang. VII. 79 (1563).

XVII. Козакъ... чинить здровю своему часто одваженѣ, бы толко неволникъ мѣгль мѣть высвобоженѣ Тит. 39 (Сак. 1622).—(Илтане) зывали до бга о высвобожене з неволи оной Літ. Рук. 51.

XVIII. Ездилемъ до полковника объ высвобоженю братовомъ Дн. Марк. II, 267.

ВЫСВОБОЖОВАТИ, дс. Див. Высвобождати.

XVI. Ч ловѣка отъ множества бѣсовъ высвобождѣ Ев. Пер. 10.

ВЫСВѢДЧАТИ, -ЧИТИ, дс. 1. Виказувати, -зати, доводити, -ести свидѣством.

XVII. Але якъ прюдки, тѣмъ много помагют (славѣ), такъ не менше и дѣлности высвѣдчают Пер. Мат. I, II, 148 (1612).—И будѣт крѣдевати... якож и напис при смерти его высвѣдчасть: Імс Назарянин, црѣ Іудейскій Гол. II. М. II, 379 (Кор. Н. 1645).—Што высвѣдчасть овоє отъ Христа по воскресеніи до апостоловъ речено: «якъ мене посла отецъ, такъ я посылаю васъ» Копист. Пал. 420.—Тотъ же Рославцовъ челядникъ... приходилъ до мене о тоє жъ просечи, шо бымъ жадной рѣчи не высвѣдчалъ по нихъ Арх. Мст. 121 (1677).—Христе Спасителю! всѣ створенѣ высвѣдчають, жесь барзо добрый Рад. Вин. 580.—Высвѣд-

чати фалшиве и душу свою аломити Ев. Реш. 116.

XVIII. Превратно и непостоянно звикло свою висвѣдчати прѣзнь Літ. Вел. II, 29.

2. Вякнати.

XVII. Всю справу высвѣдчивши небожцѣ забитов отца... склонилсѣ до згоди Прот. Борз. Рат. 59 (1689).—Ж дѣ... наконецъ высвѣдчалъ правду О обр. 27.

3. Показати, сякати, зробити.

XVII. Вѣрность... которую намъ войску за-порозкому... обыцуютъ высвѣдчати Ак. ЗР. V, 171 (1682).—Завшесь мнѣ гоиные при любвѣ своей отческой высвѣдчати рачилъ добротности Рад. От. (пр.) 6.

XVIII. Дякую вѣлицѣ за ласку мнѣ в Крыму... висвѣдченную Вел. Сказ. 44.—Взмѣ передѣ двома лѣтами высвѣдчалъ добротность Літ. Вел. III, 149.—Якой потребуєтъ по насѣ вигоди мы тую ради висвѣдчати ib. IV, 15.

4. Ствердивши ему свидѣством, выгнати.

XVII. Мѣстрѣ... (Кон-ка) пречѣ зъ мѣста на бѣчнсе вигнане висвѣдчалъ Ак. Нѣж. Маг. 16.—Жеби тому Иванови члонокъ вѣзанъ и з города пречъ высвѣдчонѣ, жеби болшей людемъ шкодѣ не строилъ Ак. Полт. Гор. Ур. II. 95 (1671).

ВЫСВѢДЧЕНЬЕ, рн. Чинність від самоводити.

XVII. За высвѣдченемъ имъ милосердного учинку Ак. ЗР. V, 135 (1675).—Теди мы вперед написанѣй урядъ тѣмъ высвѣдчене осебѣ зацнихъ казалисмо при людехъ зацнихъ записати Кн. Мѣск. Полт. 14 (1692).

XVIII. При высвѣдченю подорожной живности Унів. Дан. Апост. 130.—Универсальная ассекурація... на высвѣдчене ему ласки Корюлевской Літ. Вел. II, 90.

ВЫСВѢТЧАТИ, -ЧИТИ, дс. Див. Высвѣдчати, -чити.

XVI. У корчмита естли мѣдѣ краденный найдуть, того корчмита зъ войска высвѣдчати Ак. ЗР. II, 28 (1507).

XVII. До него ништо не прѣзжалъ и не высвѣтчалъ его правдивымъ Дмитрюмъ Ак. ЗР. IV, 266 (1608).

ВЫСИДѢТИ, дс. 1. Сидженням набути, придбати, заробити шо.

XV. Тыхъ досыть людѣй, которые ещо воли не высидѣли, а коли высидѣть, и они такожъ будутъ платити платѣ Арх. ЮЗР. VII, II, 4 (1471).

XVI. Дома того не висидимо Арх. ЮЗР. I, X, 117 (1596).

2. Пересидѣти, перебути певний час.

XVIII. Для святоблivity и распознания плоду каждая вдова по смерти мужней шесть мѣсяцей не висидѣвши замужь не йшла бѣ Стат. 51.

ВЫСИДѢТИСЯ, *де.* (від кого), сидячи вратуватися.

XVII. Владимиръ... розгромленъ отъ Печенигоу, ледве самъ подъ мость скрися и и тамъ отъ нихъ высидѣлся Крюн. Соо. 28.

ВЫСИЛЕНЬЕ, *рн.* Чинистъ від *«высилити»*.

XVI. Само ажъ зобомоднов зниженье, упрощанья, высиленье выжаленье, зубоженье—звикло такіе войны але не въ часъ гамовати Хр. Фил. Апокр. 1800.

ВЫСИЛЯТИ, -ЛИТИ, *де.* Позбавляти, -вити сили, виснажити.

XVI. Христіанства сили высилити и ослабити Хр. Фил. Апокр. 1752.

XVIII. Короною Шведскою уже поврежденною и висиленою завладѣет Вел. Сказ. 149.

ВЫСИЛЯТИСЯ, -ЛИТИСЯ, *де.* 1. Вибиватися, битися з сил, виснажуватися, житися, вичерпуватися, латися.

XVII. (Братство) ся высилити южь охороняючи и церкви пилнючи сятон цалости прѣз розниче невыповедимыя напасти Гол. П. М. II, 270 (П. Мог. 1643).

2. Добувати, оттаннѣ сил, витужуватися, мильнатися до остатку.

XVIII. Ще по томъ жяды оучинили, высилалиса единъ надъ другого противко Спасителеви: «Тогда заплеваша лице его и пакость ему дѣху» Науки парох. 224.

ВЫСИПАТИ, *де.* Див. **Высыпати**.

XVII. Оучинишь около него (мѣста) облаженіе, збудуешь башти, висиплешь валъ Каз. 9.

XVIII. Видѣхъ... пустіе вали нѣгдис трудами людскими. аки гори и холми висипаніе Вел. Сказ. 3.

ВЫСИПЛЯТИСЯ, *де.* Див. **Высыплятися**.

XVIII. Поляки... з похмѣля дрижипольского по кватерахъ висиплялися Вел. Сказ. 119.

ВЫСИТИСЯ, *де.* Підноситися вгору; пишатися.

XVII. Абы оною манною виситися занекали Вонр. 51.

XVIII. Не можеть ся шырѣти и въ высоту висити вшелякій боль и гостецъ Угр. Заг. 55.

ВЫСКАКАТИ, *де.* Скакати на різні способи, виробляти силки, гайсати.

XVII. И прѣчь южь отшедши почалисьмы спѣвати и з радости оноу гоине выскакати Бер. Вірші. 76.

XVIII. А блихи якъ козаки выскакають Укр.-Р. Арх. IX, 54.

ВЫСКАКОВАТИ, -СКОЧИТИ, *де.* 1. Скакаючи вилести, вбѣгти вскок; вилыкнѣтися, лжнѣтися, виладати, ластити, вилодити, йти.

XVI. Уже бо высочисте изъ дѣдней славы Сл. о п. Иг. 34.

XVII. Якъ бо вѣтъ вода, огнемъ зната забывши, ку земли склонное натуры своее к горѣ выскакуеть Карп. Каз. Ев. —Виль Владимиръ силень въ войнѣ и радъ напередъ выскаковати Крон. Соо. 188.—Собейко вилами желѣзными ударилъ пана своего Житмунта въ голову такъ, ажъ мозокъ въ кровю на стѣну высочилъ Крон. Лит. 342.

XVIII. (Муж) подскочивши вдарилъ ногами противъ сердца; такъ у мене кровъ ротомъ и носомъ полннула и дитина, тилко що памятаю, височила Суд. Инкв. 197 (1713).—Ускочивъ и высочивъ Клим. Прип. 248.

2. Див. **Выскочити**.

XVIII. Холми найвишшии играли яко ягнѣтка овчин и яко баранки весоло вислѣковали Пам. вкр. м. II, 189 (Тух. Рк.).

ВЫСКРОБОВАТИ, -СКРОБАТИ, *де.* Скробаннѣмъ усовувати, мильтити, зничити.

XVI. Изъ евангелія некоторые фундуши, на йменя церковные вписанные, вискробаны Арх. ЮЗР. I, I, 59 (1576).

XVII. Лисимахъ... кровъ ви (Февроніи) абы псы не лизали земаю, вискробати казал Жит. Св. 455-б.—Образы псовали замазовали, вискробовали Гал. М. Пр. 212.

ВЫСЛАВЕНЬЕ, ВЫСЛАВЛЕНЬЕ, *рн.* Чинистъ від *«выславити»*.

XVII. Крестъ мучениковъ выславленъ в Рад. Він. 1261.—Приним ж од нас... тую недолужность нашу на выславленье... имени твоего Ев. Рш. 264-б.

XVIII. А тсе захованіе оучивъ въ милости Бжои мало бути с выславленіемъ Сына Вжого Науки парох. 21.

ВЫСЛАВЛЯТИ, -ВИТИ, *де.* 1. Славлѣннѣмъ вившати, виввалити, величити.

XVI. Приказаль... абы его не выславлѣли Ев. Пер. (рк.) 56.—И добродѣйство пана Касперово вше въ змилованью его надо мноу выславлѣть Арх. ЮЗР. VIII, III, 335 (1582).

XVII. Въ... святой Даврѣ... пожилыи иноцы отцемъ своимъ и началникомъ памяти чинячи и ихъ выславлѣючи спѣвали Арх. ЮЗР. I, VIII, 378 (Кн. о Вѣрѣ).—Вшеляко рожай той выславлѣти прислушаетъ бошист. Пал. 1135.—Ц. кв... всть видемая и выславленая Кн. Рож. 158-б.—Господь ви (Магдалины) скруху и ви лю-

бог и си мистиню выславы Жлт. Св. 553-6.—
Бца мѣла дѣа пророцкога, вѣдала прищмы
рѣчи, вѣдала же си всѣ люде на свѣтѣ мѣли
выславляти Гал. Н. н. 12.—Бога християн-
ского виславляли Рук. Хрон. 270.

XVIII. Црєвнѣць выславляет Христа и мо-
лит сѧ Пам. укр. м. VI, 132.—Уже там нѣхто
тебе виславити не можеть Лит. Вел. IV, 261.

2. *Уславляти, розславляти.*

XVI. Въ томъ часе довнала-нѣ такъ вели-
ком ласки, добротѣности, милости и учин-
ности нѣхъ милостей, которое я не могути такъ
далече выславити, только о заплату Пана Бога
просити повинѣна Кн. Гродск. Луцк. 1571, к. 58.

XVII. Мы... сегодня... 40 (мучеников) вы-
славят насѣхъ волю Жив. Св. 16.

ВЫСЛАВЛЯТИСЯ, -ВИТИСЯ, де. *Уславити*
себе.

XVII. Выславитися умыслили суть Ак. ЮЗР.
II, 241 (И. Виш.).

ВЫСЛАВОВАНИЕ, рн. *Див. Выславлятье.*

XVII. Члвкъ... вѣдѣчнѣмъ выславованем до-
брѣдѣа своего бга выславуочи ...собѣ у него
бжѣственныи дары едналь Бв. Вил. II, 174.—
Обрати схочешъ выславованье и дячненье
отъ рода Роского Копист. Пал. 1141.

ВЫСЛАВОВАТИ, де. *Див. Выславляти.*

XVI. Хс. выславуеть оубогоую вдовицу
Бв. Пер. 69.

XVII. Выславуи его ревность Копист. Пал.
1089.—Выславуите... въскрѣшаго отъ мртвѣх
Хрѣста Рад. От. 41.—Давид найбарѣвѣи бывъ
выславованъ од народу жидовского Бв. Реш.
195-6.

XVIII. Учинил хс... казая о Иоанѣ виславу-
ючи его Бв. Реш. 333-6. (1710).

ВЫСЛАВОВАТИСЯ, де. *Див. Выславлятися.*

XVI. Надъ всѣми... вѣруеться и выславуеться
Ист. о разб. Флор. соб. 457.

ВЫСЛАНИЕ, рн. *Учинѣнїе відъ выславити.*

XVI. Князь мистръ не могъ въ часѣ мѣти
къ выславью пановъ радѣ своихъ Ак. ЗР. I,
373 (1506).

ВЫСЛАТИ, де. *Див. Выслати.*

ВЫСЛИЗИТИСЯ, де. *Выслизнути, умизнутися.*

XVIII. Зѣ смѣлой руки с. м. пана воеводи
крѣковского и Лашовой вислизился и под окопѣ
о польночи прѣйшоль Лит. Вел. IV, 259.

ВЫСЛИЗНУТИСЯ, де. *Утекти, умизнути,*
визмутися з чого.

XVI. А панъ Гуляницкѣи забѣгаючи тому,
абы тамъ на трибуналѣ сѣ такового переводу
прѣва вислизнулся, ... приповѣдуеться ту зѣ
якимись дѣи позвами Ак. ЗР. IV, 72 (1594).—
Стрѣжитися того, абы... вси ся в. мѣтямъ

свободы не вислизнули Хр. Фил. Апокр.
1796.

ВЫСЛОВИТИ, де. *Выразити словами.*

XVI. А што ест идоли, которыхъ светѣи
апостолове и светѣи отци высловили Арх. ЮЗР.
I, VIII, 12 (Пол. прот. прот.).—О ты единая
прекрасная сладкая любви, чудная милости
Вожїа! откуду ты похваляю... канонимъ ли
ты языкомъ высловлю П. П. 62.

XVII. Кто высловити можеть, якимъ болез-
ни, якимъ муки Марїи подѣ крестомъ на
сердцу терпѣла Каз. № 3, к. 38.

ВЫСЛУГА, рс. 1. *Учинѣнїе служба.*

XVII. (Мѣсто) нѣмъ бгѣ дарова за подвиги
и выслуги нѣхъ Транкв. Зерц. 66.—Татаромъ
за выслугу позволилъ кроль много мѣсть на
Подолю (побрати) Лит. Полск. 16.

XVIII. По росправѣ в нѣмѣнїа вѣзневого
панѣ его сумму винную уплати би а без нѣмѣ-
нїа на выслугу заложни би за него Стат. 40.

2. *Те що вислужено, нагорода, заплава що*
на неї вислужено.

XV. Се а князь... што есмн выслужил оу
бга и оу великого князѣа... даю от своея выслуги
вѣрное по своей души ЮРГр. № 58 (1427).—
И отписалъ есмь свои женѣ... свою выслугу,
иже есмь выслужил на своихъ гсдарехъ своєю
вѣрною службою id. № 83 (1446).—А в то
ся нѣмѣнїе не мають вступовати... бо то ест
моя вѣрная выслуга Арх. ЮЗР. VIII, IV, 154
(1476).

XVI. Продалъ есмн землю борную, мою
вѣрную у господара выслугу, што есмн вы-
служилъ у короля Ак. ЮЗР. I, 36 (1508).

XVII. Выслуги в повете Овруцкомъ князя
Дмитра Сенскаго, село Гладковичи выслуга
Арх. ЮЗР. IV, I, 44 (1684).—Вридунка дѣ-
вци выслуги не заплатила Ак. Полт. С. 432.

XVIII. По смерти отцовъ, матокъ... дѣтей
нѣхъ и потомковъ ближнихъ же от дѣдвнїи и свад-
ковъ выслуги и всякого набутку не отдалят би
Стат. 35.

ВЫСЛУЖИТИ, де. *Набутти, приобрати служ-
бою.*

XV. Што есмн выслужил оу бга и оу вели-
кого князѣа... даю от своея выслуги вѣрное по
своей души ЮРГр. № 58 (1427).

XVI. Я... выслужилъ селище... Сорклянов
Арх. ЮЗР. I, VI, 14-15 (1510).

XVII. Небожчикъ выслужилъ собѣ... хутор
в... приятеля своего Теремька Ак. Полт. Гор.
Ур. I, 212 (1671).

XVIII. Дѣла и труды свои Христєсъ... до
того способилъ, дабы небо людемъ самъ выслу-
жилъ Сѣмѣя Сл. Б. 14.—Кто колвекъ выслу-

живши нѣмные лежаче сходя бн на сторо-
ну тогда волнѣ его со всѣми его пожит-
ками отходь Стат. 36-6.

ВЫСЛУЖНЫЙ, прикм. *Хто вислуживъ свої
літа; заслуженный.*

XVI. Хочемъ захвати князей и пановъ и
людей отчизныхъ и выслужныхъ Ак. ЗР. II,
210 (1529).

ВЫСЛУХАНЬЕ, рн. *Чинність від вислу-
хання.*

XVII. До выслухания присяги и выполна-
ня декрету нашего Арх ЮЗР. VIII, III, 519
(1606).—Фома, помененный посполитый, ос-
карживши змежи нас пну сотникови, в про-
шлую недѣлю одержалъ жалобы выслухане
Акт. Старод. кн. 105.

XVIII. Для выслухания присяги Хмельни-
цкого я чаусъ уже от Порти присланъ Вел.
Сказ. 75.—Іерей... масть.. по выслуханю испо-
вѣды повернути до цркве Собр. Прип. 32.

ВЫСЛУХИВАТИ,-ХАТИ, *де. Служати, пе-
реслужати все до кінця; вислужати чужі мови.*

XVI. Абы есте рачли послать... зъ доброю
волю и веселымъ окомъ прняти и охотно вы-
слухати Ак. ЗР. I, 345 (1502).—Иво мы, вы-
слухавши того листу князь Юрьева, пожало-
вали есмо за его вѣрную службу Ак. ЮЗР.
I, 39 (1509).—Паны... земли Волинской... вы-
слухавши того запису... такъ згаши Арх. ЮЗР.
I, VI, 34 (1542).—Справу всю выслухавши,
редящю на письме... подали ів. III, I, 62
(1593).

XVII. А цесарь мовит:... давайте толко имъ
мѣсте нжъ ихъ выслушамъ Жит. Св. 176.—
Выслушаетъ Богъ молитвы нашихъ Гал. М. Пр.
47.—И выслушалъ Бгъ прозбы Двдовой, отвер-
нулъ повѣтре от народу Израилского Гал.
Кл. Раз. 127.—Насъ Бгъ выслушиваетъ, гды
его о что просимо Рад. Ог. 503.—Тебе в часъ
сей призываю единого Бга правдивого, вы-
слухай мене Крон. Боб. 15.—Южъ и сповѣди
святой выслушалеъ Прот. Полт. С. II, 20
(1684).—Выслухай... мовы мои ЦАМ. № 608,
к. 7-6.

XVIII. Хмельницкого самъ халъ вислухи-
валъ Вел. Сказ. 25.—И заразъ выслушалъ Бгъ
молѣбу стого Лиц Пам. укр. м. I, 300 (Рк. Тесл.).
—Выслухавши тие слова от Анектанавы Ал-
ксандеръ и розгнѣвалъ на него Ал. Муз.
№ 417, к. 3-6.—Ясноверможный... вислухавши
службы (у монастырі), былъ тамъ в Ея Вел.
Журн. Дан. Апост. 13.—Іерей... масть оумѣра-
ющаго члка выслухати исповѣды Собр. Прип. 32.

ВЫСЛУШАТИ, ВЫСЛЫШАТИ, *де. Див.
Выслухати.*

XV. Мы есмы выслушали листъ пан вонтковъ
што ему писал ЮРГр. № 44 (1412).—Тогда
есмо выслушали рѣчь обою зо обою сторону
и прибову и вонткову ів.

ВЫСЛѢДИТИ, *де. Вистежати, слідомъ діяти
слідлячи открити.*

XVI. Мудростъ кто выслѣдитъ Катех. а вызн.
в. 137-6.

XVII. Лявца боячися и бачачи, яжъ выслѣ-
жено, выносячи лявта своєю пащекою, господи
намъ уступила Жит. Св. 95.

ВЫСЛѢЖЕНЬЕ, рн. *Чинність від вислѣ-
дження.*

XVII. И дла насъ речей (Бозскихъ), розе-
знаніе ку выбаданю и ку выслѣженю трудное
Павель стый показалъ О обр. 292.

ВЫСМАЖИТИ, *де. Усмажати, висмажати;
выробити, выжигити.*

XVI. Тутъ Ѡняляеть ничего не висмажитъ
ку помочи Антир. 705.

ВЫСМАЖИТИСЯ, *де. Смажачися висмажи;
усмажитися.*

XVIII. Ваят рожн вложит в казанок и сма-
жит, покоя висмажится Дн. Марк. IV, 254.

ВЫСМЕНИТЫЙ, прикм. (пол. wyśmienity).
Выборный, досконалий.

XVII. Тыи двѣ корони великими и висме-
нитыми называютъ Рад. Ог. 593.

XVIII. А кардиналь... даровалъ ему Ше-
ремету лѣску висменитой работы, рукоятіе,
суто діялентами насаженное имущю Літ.
Вел. III, 502.

ВИСМОТРИТИ, *де. Вигодити.*

XVIII. Висмотривши часть, гди пошел Ни-
кита на молитву, заразъ далъ знати цревн Пач.
укр. м. VI, 126 (Рк. Яр.).

ВИСОВАТИСЯ,-СУНУТИСЯ, *де. 1. Вити-
катися, виткнутися, вийти.*

XVIII. Поляки зъ своихъ висунулися око-
повъ Вел. Сказ. 39.

2. *Усуватися.*

XVII. Я... съ того острова... млына и иныхъ..
угодій высуваюся и зрѣкаюся Ак. ЗР. V,
71 (1644).

ВИСОКО, 1. *Присл. від «высокий».*

2. *Багато, дуже, надзвичай, в високімъ ступні.*

XVII. Фарисей, который высоко о собѣ
розумѣвъ... погибелъ вѣчную дшѣ своей самъ
прѣз высокоумие собѣ (справилъ) Ев. Реш.
4-6.

ВИСОКОДУМНЫЙ, прикм. *Гордый, выш-
ний, що високо несеться.*

XVII. (Ангелы) зъ гордого чинать покорнымъ,
зъ высокодумного мало о собѣ розумѣющимъ
Рад. Ог. 583.

XVIII. Высокодумная... шляхта Полская Вел. Сказ. 13.

ВЫСОКОЛЕТНЫЙ, ВЫСОКОЛЮТНЫЙ, прикм. *Що високо літає; висеслий, знеслий.*

XVII. Тебе о отче цнот высоколѣтных, которого облоки пречъ минают Тит. 15 (Митур, 1618).—Побѣдитель птицъ орель есть высоколютный Гал. М. Пр. (пр.) 12.—Не до высоколютного орла, але до земной прировнывает себе кокоши Рад. Ог. 32.

ВЫСОКОМОВНЫЙ, прикм. *Що має високу мову.*

XVII. Высокомовныхъ наукъ заживаючи Бер. Вірші, 90.

ВЫСОКОМЫСЛЕННОСТЬ, рж. *Див. Высокомысленность.*

XVI. П. братья были зафрасованы съ такъ гурного (?) его слова и въ высокомысленности зъволяли его призвати до посродку себе Арх. ЮЗР. I, XI, 142 (1599).

ВЫСОКОМЫСЛЕННЫЙ, прикм. *Див. Высокомысленный.*

XV. Высокомысленнымъ отцемъ ревнуя Ип. 204 (1091).

ВЫСОКОМЫСЛИТИ, *де. Пишатися, величатися.*

XV. Пришли бо блху высокомыслеще, а смирення отыдоша в дома своя Ип. 578 (1174).

ВЫСОКОМЫСЛНОСТЬ, рж. *Высокодумность, гордоці.*

XVII. Над высокомысл'ность бовѣмъ и пыху нѣчого шкодлившого не ест Ев. Калл. 3.

ВЫСОКОМЫСЛННЫЙ, прикм. *Высокодумный, гордый.*

XVII. Былъ еси... в посидѣню высокомысл'ный Діал. о см. 270.—Оный фарисей зухвалный або высокомысл'ный... загубивъ... дшу свою Ев. Рш. 5.—Дхъ стый выворочает и выкорепаетъ з свѣта людей пышных, надутых и высокомысл'ных Гал. Кл. Раз. 205.

ВЫСОКОНОГЫЙ, прикм. *Що високі ноги має.*

XVII. Высоконогымъ и низкосытымъ слугамъ Ак. ЮЗР II, 215 (И. Виш.).

ВЫСОКОПАРНЫЙ, прикм. *Див. Высоколетный.*

XVII. (Хс) прировнать былъ себе на онъ часъ до высокопарного орла Рад. Ог. 31.—Высокопарный умъ Транкв. II. Ми. (пр.) 1.

XVIII. Горь, братисъ, высокопарнымъ, нышчим, гордым и надутымъ Ал. Тиш. 64.

ВЫСОКОПОВАЖНЫЙ, прикм. *Що на ситий повазі.*

XVII. Королевские высокопонажные привилегии Ак. ЗР. V, 78 (1648).—Мы зуполный

урядъ застѣмъ до высокоповажного суду внералного... доносимъ Прот. Борз. Пат. 59 (1689).

XVIII. Упадаючи до высокоповажныхъ стопъ велможности вашей Літ. Вел. III, 418.

ВЫСОКОПОРОДНЫЙ, прикм. *Высокой породы.*

XVII. Але и отъ высокопородныхъ и знаменитыхъ особъ унаемъ Ак. ЗР. V, 225 (1687).

ВЫСОКОРЕЙМЕНТАРСКИЙ, прикм. *Що високого рейментарства.*

XVIII. Его яснорельможность... опредѣлялъ...отъ козацкого двора по алтину обнадежуючи своєю високорейментарскою милостию учинить намъ опредѣленіе Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 71 (1728).

ВЫСОКОРОДНЫЙ, прикм. *Що високого роду.*

XVII. Бояръ високородныхъ побито Літ. Сам. 200.

XVIII. До пятидесят тысячъ войска полского з... високородными панами полскими... прибили на Украину Вел. Сказ. 32.

ВЫСОКОСЕРДНЫЙ, прикм. *Гордый, що високо несеться.*

XVII. Нечистый всяк високосердный пред Богом, то ест мерзевый и брыдкий ест пред Богом вшелякий зухвалный человек, пышный або надутый Ев. Рш. 5-6.

ВЫСОКОСТЬ, рж. 1. *Догість в напрямі з доли до гори; відлеглість від землі вгору.*

XVI. Выспрь—высокость и высоко Зиз. Лекс. 96.—Вступлю над высокость облаковъ Хр. Фил. Апокр. 1408.

XVII. Единоково нбо высокостю и далекостию от землѣ отстоитъ Транкв. Зерц. 14.—Нѣ высокость. нѣ глубокость... ухвалъ церковныхъ отвести не можетъ Копист. Пал. 923.—Отгородки... своєю высокостю тѣмъ впроважали на мѣсто Вавулон Рад. Ог. (пр.) 2.—Учинишь... кнот... на высотъ также полтора локтя Крон. Боб. 47.

XVIII. Палату ти будую на высоти горы Пам. укр. м. III, 122 (Рк. Тесл.).—Звѣзды сут сами в собѣ барзо велики, а про самую высотъ от земли до нба здают ся нам барзо малыми ів. IV, 35 (Сок. Рк.).—Бгда же кто отъ верху високихъ келій низу смотреть, тому дуща униваеть отъ великой высоти Гр. Барск. I, 243.

2. *Високе місце, надземні обшири.*

XVI. Боуди хвала Бгоу на высотѣхъ Ев. Пер. 28.

XVII. Все доброе з высоти маємъ Тит. 282 (П. Мог. 1632).—Слава на высоти Бгу, а на земли покой в людехъ добраа вола Ев. Калл. 300.—Мѣлъ бы быти дымъ барзѣй въ

купинѣ, гдѣ хворость... а нѣжъ на горѣ той, где а не стебля единого якового могло быти на безмѣрной высотѣ Дм. Рост. 3.—Слице возсѣдаеть з высотѣ Рад. От. 363.—З высотѣ неба... на землю до насъ пониженыхъ пришлоъ Бер. Вірші, 67.—Лучи оныхъ элементовъ на высотѣ возносилися Крон. Боб. 1.

XVIII. Зараз сѣ стал от Бга з высотѣ годос Пам. укр. м. I, 326 (Рк. Тесл.).

3. *Значимість, піднеслість.*

XVI. А то есть властнаа высотѣ Латипсков хоробы О ед. вѣрѣ, 665.

XVII. А ежели хто высотѣ и повагу в Речи посполитой презацного дому Вмсти мовго пана видѣти хочеть, нехай заглянеть до поважного денату Полского Ев. Калл. (пр.) 7.

ВЫСОКОУМІЄ, -МЬЕ, рж. *Гордиці, висока думка про себе.*

XV. Остаписѣ высокоумья своего и проси си мира Ип. 301 (1139).—Андрѣй... исполвивьсѣ высокоумья разгордѣвьсѣ велми ів. 572 (1174).

XVII. Люде впадают в высокоуміє, пыху и прожнуу славу Тр. П. М. 910.—Не розумѣй... іжбы то сѣя... книга... зложена для якои о себѣ гордынѣ або высокоумія Ев. Реш. 1-6.

XVIII. (Ты) гордость и высокоуміє шѣсѣшъ Марк. IV, 176 (Л. Мазепи).

ВЫСОКОУМЛИВЫЯ, ВЫСОКОУМНЫЙ, прикм. 1. *Що високої думки про себе.*

XVII. Севирь: высокоумливъ Бер. Лекс. 308.—Не вспоминаю фарысея оного высокоумного Льв. Ставр. 57 (1618).—Гды зосталь Скиргайло княземъ Литовскимъ, Витолдъ высокоумный того не улюбиль Крон. Лит. 335.

2. *Що високий розум в собі має.*

XVIII. С того казаня о стой высокоумной бгословіи Пам. укр. м. I, 327 (Рк. Тесл.).

ВЫСОКОУМЬ, рж. *Високоумный чоловік.*

XVII. Гдѣ пышному высокоуму або гордому чляковѣ спротивляеться Ев. Реш. 60-6.

ВЫСОКИЙ, прикм. 1. *Не низкий, значної высоты.*

XV. То есмо опать привернули к Склиню по высокую могилу ЮРГр. № 81 (1445).

XVI. Пояль его дѣволь на гороу велми высокую Ев. Пер. (рк.) 28.

XVII. Сяд на высоком якомъ мѣсту Лѣств. 28.—Восходать на высокіє мѣста и горы Травкв. Зерц. 16.

2. *Великий (про голос, про розум, якість яку).*

XVII. Высокимъ голосомъ заволает Рад. (Марк.) 65.—Соломонь... баззо высокимъ голосомъ мовити почал Розн. Каз. 3.—Повставши

слушаймо тоѣ цнот царипи, высокимъ до насъ голосомъ волаючи... Прийдѣте ко мнѣ которіѣ трудитесь Лѣств. 29.—Коаляне высокій розумъ мають, не можно ихъ города хитримъ словами вѣяти Крон. Сов. 246.—Духъ алыи маеть въ собѣ гордость высокую Гал. Кл. Раз. 116.

3. *Що переважає інші ступенем, татумом, значимям, гідністю.*

XV. А для того высокіи князѣта радоу уставили Ак. ЗР. I, 187 (1499).

XVI. Всѣ обыватели земли Волинское почавши отъ высокого ажъ до нижчого стану однимъ тымъ статутомъ мають быти сужоны Арх. ЮЗР. I, I, 423 (1594).—Видѣлем Бога, сѣдѣчаго на столицѣ высокои и поднесенной Катех. 19.

XVII. Высокій есть Бгъ ведлугъ годности Гал. Кл. Раз. 332.—Црква хрства есть висока над вси иншыи Кн. Рож. 158-6.

XVIII. Оучисѣ оу школахъ высокихъ и розныхъ, то будешъ знати Пам. укр. м. II, 181 (Рк. Тесл.).—Послана отвѣтная въ высокій Сенать грамота Журн. Дан. Апост. 75.—По высокому велможности вашей разсмотрѣнію Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 109 (1727).

4. *Виселый, піднеслый.*

XVIII. Мовити о рѣчахъ... субтелныхъ и высокихъ Полѣт. 53.

5. *Высокая мысль, высокое розумѣньє, гордість, пица, дума.*

XV. Богъ бо не любитъ высокоїи мысли нашия возносащаго смираеть Ип. 615 (1180).—А твоя милость можешъ и самъ по немъ вѣдати, каковоѣ онъ высокоѣ мысли есть, коли онъ господару нашему, зятю своему, докончанья и присѣга не здержаль Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVII. Высокосердный: поважный, высокои мысли чловѣкъ Бер. Лекс. 25.—До чого... и сего фарысея высокая мысль... привела Ев. Реш. 4-6.—Напоминаючи насъ, асымы през Фарысея в' правдѣ пыхи и высокого о собѣ розуменя выстерѣгалися Тр. поетн. 11.

ВЫСОПЬ, рж. *Виспа, остріє, отока.*

XVII. Доминикия... упростила, абы на высопѣ Понтѣ выволаиа была Жит. Св. 299.

ВЫСОТА, рж. *Високість.*

XV. Вода сошедши с высоты горняя Чет. 1489, к. 12-6.

XVII. Крсть стый має широту, долготу, глубину и высоту Гал. Кл. Раз. 333.

XVIII. Господь Богъ запрѣтилъ... абы не могль ся на высоту вывысити и въ широту шырити вшелякій гостецъ Угр. Заг. 55.

ВЫСОЦЕ, *присл.* (пол. wysocze). 1. *Див. Высоце.*

2. *Багато, велико.*

XVII. Высоце важити Копист. Пал. 405.

ВЫСОЦЕБАЧНЫЙ, *прикм.* (пол. wysocze-bacny). *Высокобачный.*

XVIII. По своей высокобачной премудрой увазѣ Лит. Вол. III, 20.

ВЫСОЦЕПОВАЖНЫЙ, *прикм.* (пол. wysocze-powazny). *Высокоповажний.*

XVIII. Онъ (Шавленко)... важился высокоповажныхъ особъ хитрою провбою... турбовати просячись на сотництво будто за нимъ весь народъ суплякуеть Вас. Зб. Мат. Ливоб. Укр. 106.

ВЫСОЦЕПРЕВЕЛЕБНЫЙ, *прикм.* *Высокопревелебный.*

XVII. Архимандритъ належить титулъ Высоцепревелебный Гал. Кл. Раз. 479.

ВЫСОЧЕННЫЙ, *прикм.* *Здѣрибн. від високий.*

XVIII. Роструханчикъ серебряный, высоченный, московского дѣланя, подъ смалцемъ 1. Быт. мр. обст. 343.

ВЫСПА, *ржс.* (пол. wyspa). *Острия, отока.*

XVI. Грекове, яко в Кретѣ, Корцире, Запците и по иншихъ выпсахъ восполь з римляны, набоженства оуживаютъ Отп. кл. Остр. И. П. 407.

XVII. Салверія на выпу Палмарии завезали Копист. Пал. 739.—И было на што смотреть, по всѣхъ выпсахъ, по берегахъ, по пристанехъ и по зотокахъ, то ест купы и громады погановъ поздыхалыхъ выкиненыхъ лежачи Тр. поств. 168.—Есть выпса Куба названная Ев. Реш. 321-б.—На выпсѣ Крытской жидъ едень холодачи от мѣста до мѣста намовлял жидовъ Гал. М. Пр. 69.—На выпсѣ Милитѣ ест прковъ Жит. Св. 203.—Всѣ... до выпосѣ далскихъ запроваженши... верталися Крон. Боб. 273-б.—(Александръ) тягнул до Инди, где ся ему тамъ доброволе мѣста и выпсы подавали Ал. Неч. 176.

XVIII. И съ того-жь мѣсяця видно на мори выпсы Пелгр. Ип. Виш. 16.

ВЫСПАТИСЯ, *дс.* *Див. Высыплатися.*

ВЫСПОВѢДАНЬЕ, *рн.* *Чинність від свистити дати.*

XVII. Высповѣдане грѣлохъ з жалостю повинною пред еремъ Кал. 32. к. 3-б.

ВЫСПОВѢДАТИ, *дс.* *Взяти на сповѣд.*

XVII. Не дано и священника жебы его выповѣдати Лит. Сам. 173.—Ирмоленко юж выповѣдан и сакраментъ принял Ак. Полт. Гор. Ур. I, 187 (1670).—Стал просити епископа... же бы его выповѣдал Збѣриб. 1693 р. к. 80.

XVIII. Повѣренного... уже выповѣдати ни засакраментовати было невозможно Оп. ст. Млр. III, 336 (1755).

ВЫСПОВѢДАТИСЯ, *дс.* *Визнати грѣхи перед сповѣдником.*

XVII. Вячеславъ... призвавши сщеника выповѣдался Жит. Св. 17-б.—Напередъ выповѣдайтеся грѣховъ своихъ Рад. Ог. 1016.—Оумѣрають выповѣдавшихъ грѣховъ своихъ Гал. Боги пог. 24.—Спытай самого себе, то ест выповѣдайся Ев. Реш. 207.

XVIII. Высповѣдалася и в законѣ оумерла Пам. укр. м. IV, 232 (Яр. Рк.).—Тепер, не выповѣдавшихъ гдѣ у скитку, не пустать в Сінай гору Пелгр. Ип. Виш. 51.

ВЫСПОЧИВАНЬЕ, *рн.* *Чинність від виспочивати.*

XVIII. В зѣми мисто пре себе и пре маргу на выпочиваня панъ ему доужень дати Урб. 50.

ВЫСПѢВАТИ, *дс.* *Співом виславляти.*

XVII. Милосердія Господня навѣки виспѣватп буду Кн. Рож. 138.

ВЫСПѢВАТИ, СПѢТИ, *дс.* *Встигати, встигати.*

XVIII. Я... выправилъ сына... для куплоння подарошь... надѣючяся же къ тому часу можеть виспеть Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 86 (1721).

ВЫСПѢВЫВАТИ, *дс.* *Виспівувати, співати на різні способи.*

XVII. Погребовыи собѣ пѣсни... выпсѣвывали Тр. П. М. 940.

XVIII. Турка долго на насъ, какъ мы одишь предъ другимъ выпсѣвывали, смотрѣлъ съ сожалѣнїемъ Сковор. 154.

ВЫССАТИ, *дс.* *Див. Высысати.*

ВЫСТАВЕНЬЕ, -ВЛЕНЬЕ, *рн.* 1. *Чинність від выставити.*

XVII. Жебы мелникомъ Подоловскимъ жадное першкоды черезъ выставленя того млына не было Мат. Ист. ЮР. 1 (1662).—Абы з выставевя того млына... шкоды не было ів. 4 (1667).

2. *Нараженя на що.*

XVI. З выставленьемъ здоровья нашего противъ неприателеви стараємося Хр. Фил. Апокр. 1116.

ВЫСТАВЛИВАТИ, ВЫСТАВЛЯТИ, ВЫСТАВОВАТИ, ВИТИ, *дс.* 1. *Видобуеши ставити.*

XVI. Чомоу ж отче владыко, такъ смѣле и безпечне замыдлавшъ очи и на ножки выставити а праве всему свѣту свою несхвалную оцукровати оусилуешь згуду Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 28.

XVII. Хоруговь... которую звыкли монархове выставовати часу примирѣя Рад. Ог. 96.

2. *Висувати, витикати.*

XVII. Іаковъ... камень, на котором головою спалъ выставилъ и назначилъ Літ. Рук. 17.

XVIII. Коли стоишь, ноги передь ногу не виставляй Полт. 47.

3. *Показувати, перекладати, -кавати, висувати, -сувати.*

XVII. Новый законъ пред очи выставують Гал. М. Пр. 372.—Вась выставилъ стыни и непокаянными и не обвинеными пред обличностью своєю Гол. П. М. II, 386 (Кор. Н. 1645).—Вгъ... добродѣйство тое перед очи нмъ выставуеть: ажъ ихъ зъ неволѣ Бгупетской вывелъ ів. 459.—И въ старомъ Законѣ херувимове, которыи были выставленые въ прибытку Господнемъ, не были заказаны ів. 463.—Прикладомъ солнца сидуется выставити тавмницу Трци Вѣра каф. 311.—Зерцало сіе... на свѣтъ тупомъ з друкарнѣ Уневской выставити ку пожитковн посполитому потрудилемся Шумл. Зерц. (пр.).—Гетманъ знакъ покою выставилъ и перестали (битися) Літ. Льв. 242.—Обжирства... прожня хвала... над нещасливымъ мяхомъ... взаємъ валчить... абы пноту воздержанія позвѣрхове выставлялъ Лѣств. 23.

XVIII. И намъ тот свой небесный триумфъ виставують Вірші Різв. 133.

4. *Вибудувати, збудувати, поставити.*

XVII. Архитектонъ, хотячи якій коштовный и преважный кгдахъ албо палаць выставити, первей его образъ и фактуру въ оумъ и на мысли своѣ изобразивши, потомъ и видомыми знаками нарисуетъ албо вымалюеть Карп. Каз. Зг.—Церковь...напротивъ всѣхъ ересей той своѣ выставуеть фундаментъ Копист. Пал. 346.—Іды бы обѣцалъ будовничій якому крелеви. превн, монарсѣ выставити коштовный палаць, а потомъ бы выставилъ браму албо инший будынокъ, розгнѣвал, бысѣ той монарха на будовничого Гал. Кл. Раз. 513.—Выставовати луки триумфальны ів. I, 112.—Богъ выставилъ свѣтъ сей якъ коло Рад. (Марк.) 61.—Теперѣшныхъ часов на гробахъ хрстіане выставують крсты Рад. Ог. 473.—Своимъ панскимъ коштомъ мурованую церковь совсѣмъ выставилъ Літ. Густ. м. 60.—Отць... вежу велики коштовную выставилъ, маючую сходовъ и ганковъ тринадцатъ Жит. Св. 242.—Друкарню выставити Бар. Письма, 243.—Ажъ тую друкарню не на свою якую привату... постарался выставити Ак. ЗР. V, 206 (1687).—Ворота... мѣю пристойне виставити Прот. Полт. С. II, 32-6. (1676).

XVIII. Мосту такъ прудко выставити не постѣшили Літ. Вел. IV, 202.—И кафеяныя печи выставують Клим. Вірші, 98

5. *Виготовити, поставити.*

XVII. Изъ маестностей монастырскихъ и боярскихъ з челоуѣка двадцати пяти салдата виставлявапо зо всѣмъ нарядомъ, оружемъ, харчу и одежею Літ. Сам. 198.—О хлѣбѣ квасномъ ту хочю выставити слово Кн. о Вѣрѣ, 256.—Выставити вашмостямъ маест бочку соли (пан Брѣшмян) Др. Ол. Ч. В. 146.

ВЫСТАВЛЯТИСЯ, -ВОВАТИСЯ, -СТАВИТИСЯ, де. 1. *Показувати, смалювати себе.*

XVII. Найбарзѣй гвалтомъ и мечемъ (Римскій бискупъ) выставляється свѣтови Копист. Пал. 325.

XVIII. Кимъ ся выставуеть... праведникомъ Клим. Вірші, 14.

2. *Виступати.*

XVII. Іерей за весь свѣтъ выставляється и бога просить, абы всѣмъ людемъ... грѣхи отпушалъ Гол. П. М. II, 219 (Мвст. 1642).

ВЫСТАВНОСТЬ, рж. (пол. *wystawność*). *Пишність, богацтво, сутість, панськість, показність.*

XVII. Неухищрено: Безъ жадной выставности Бер. Лекс. 96.

ВЫСТАВНЫЙ, прикм. (пол. *wystawny*). *Пишний, богатый, сугий, панський, показный, выгальный.*

XVII. Збытная и выставная языка быстрость Копист. Пал. 323.—Выставный писаня способъ ів.

ВЫСТАНОВЛЕНЬЕ, рн. Див. *Выставленье.*

XVII. По вистановленню млина и осажению людей на той слободѣ Ак. Зем. 111 (1660).

ВЫСТАНОВЛЯТИ,-НОВИТИ, де. 1. *Выняти зъ завіс; высадити, виллмати, вбити, виллати.*

XVII. Мы... хотѣли сокѣрою двери коморные вистановляти Прот. Полт. С. I, 169 (1694).

2.—*вонъ ного, вынати, скинути зъ уряду, выкинути, вилерти.*

XVI. Мощни вси посполу такового игумена вистановити вонъ Ак. ЮЗР. I, 41 (1509).—Обратя годного... а того перадного вистановити Ак. ЗР. III, 24 (1551).

3. *Виставляти,-вити.*

XVII. Жидове коштовный гробъ вистановили на памятку его добродѣйства Рук. Хрон. 130.—Которую то церковь они власнымъ коштомъ и старанемъ своимъ въ Нѣжинѣ оздобне не тылко деревомъ вистановили, але и мурами вистановити стараются Ак. Нѣж. Бр. 56 (1687).

XVIII. Отець игумень зъ братією не масть въ тии цегельнѣ и винницѣ подъ тобою горюю будучи, втручатися. и жадныхъ собѣ бу-

динковъ на той Кіевской по потоку землѣ вы-
становляти Сб. мат. отд. III, 129 (1701).

4. *Видячи, виключити, заборонити.*

XVI. И тежъ повѣдили передь нами, ижъ-
воводы Кіевскіе часто кротъ до того мана-
стыря въѣзджаютъ ва годъ колькодесять ра-
зовъ, а архимандритъ и старцы его честуютъ
и даруютъ, какъ же за тымъ частымъ ихъ
въѣзджаньемъ, къ немалому убоозству тотъ ма-
настырь приходитъ, и они намъ били чоломъ,
ижъбыхмо то имъ выстановили Сб. мат. отд.
III, 18 (1528).—Тые дороги... казати выстанови-
ти и показати: которыми дорогами на тые мено-
ванные мѣсца не мають через то жадные купцы
наши, а ни чужоземцы ѣздити и товаровъ
своихъ провозати, а встановили и положили
ево двѣ дорогы купцомъ нашимъ и чужозем-
цомъ до Прусь съ куплями своими ѣздити
Ак. ЗР. II, 366 (1540).

ВЫСТАРЧАТИ,-ЧИТИ, *дс. 1. Вистачати,*
бути в достатній кількості, не бракувати.

XVIII. Нѣсть здѣ точію пать хлѣбы, и двѣ
рыбѣ, а тін не вистарчать для такъ великой
людей лѣчбы на выживленіе оныхъ Науки
парох. 47.—(Многимъ) и часу найменшого на
молитву щоденную одложити не выстарчає
Ів. 160.

2.—*кому, чому, подолати, настачити, дати
жити.*

XVI. Моеячи. ижъ тому не зможеть такъ
вистарчати Арх. ЮЗР. I. XI. 121 (1599).

XVIII. Коли кто не можеть вистарчати, мо-
жеть долгъ продолжити Собр. Прип. 114.

3. *Постачити в достатній кількості.*

XVII. Велѣли знову на мѣсяцѣй два харчи
грошовые вистарчати Ак. ЗР. V, 262 (1693).

XVIII. Просимъ... абы козаковъ... належ-
ащє число старался вистарчати Кн. Нос. 14-б.

ВЫСТАРЧАТИСЯ,-ЧИТИСЯ, *дс. Задоволя-
тися, обгодитися.*

XVII. Не могучи далее южъ для удобства
своего сами достатками своими вистарчитис...
просили насъ Гол. II. М. II, 270 (П. Мог. 1643).

ВЫСТАРЧЕНЬЕ, *гн. Чинність від «вистар-
чати».*

XVIII. По выстарченню (грошей) репортю-
вали об ихъ поманутую... канцелярію Кн.
Нос. 11.

ВЫСТАРѢТИ, *дс. Витратити, побутися
чогн від старости.*

XVIII. Зашумѣль между ними споръ: ко-
нечно, ты вистарѣть умъ?... А ты и родилась
безъ него Сковор. 90.

ВЫСТАТИ, *дс. (пол. wystać). Встати.
вийти, з'явитися.*

XVII. Выстанеть человекъ отъ Израиля и по
губитъ князя Моавля Рук. Хрон. 59.

ВЫСТАТЧАТИ,-ЧИТИ, *дс. 1. Бути до-
статнимъ, бути досить.*

XVII. На сей новотинѣ еще фундацни та-
кон нѣмашь, которая бы ихъ достатку выстат-
чати могла Пам. КК. I, 41 (1624).—Не выстат-
чилъ бы мнѣ весь час живота моего Бгопри-
ятное агромаженє если бымъ хотѣлъ бжженныхъ
оныхъ цноты... вилчати Лѣств. 21.

2. *Постачити в достатній кількості.*

XVII. Пнѣ Вакула Колосенко повиненъ
будеть во всемъ стараннїи в майстерствѣ пылно
прикладат, клѣтъки стронт, камѣня и желѣза
к тымъ млыномъ выстатчат Ак. Полт. Гор. Ур.
II, 51 (1669).—(Хлѣбъ) твой ест, который тыко
можетъ выстатчати на выживенє твоє, жены
твоєи, дѣтей Рад. Вин. 937.—Тихъ таларей
тридцати самъ не могъ выстатчати Арх. Мот.
3 (1688).

XVIII. Державци духовніе и свѣцкіє... по-
требное число подводъ зъ маєтностей... бєвъ
всякого огурства и противности... вистатчили
Журн. Дан. Апост. 58.—Которій окупъ...
вистатчати и до насъ ва кошъ прислати Літ.
Вел. II, 382.—И дано намъ отъ господара ва-
чертаніє дабы всюда давано намъ всяковє до-
волство... такъ и вистатчали... всюда противъ
его указу Пелгр. Ип. Виш. 4.—58 подводъ,
жебы вистатчено подъ вещи ей Дн. Хан. 27.

3.—*що, обмыслити всімъ якъ треба.*

XVII. Панъ Сумеонъ Ялинскій, типографъ
друкарнѣ нашої поднявшися досконале намъ
друкарню вистатчати... оное презъ такъ много
лѣтъ еще не вистатчилъ Черн. Тип. 573 (1679).

4. *Виконати, доконати.*

XVII. Ведле наказаного от уряду, далее
коров самовтор з четвертакою, лемѣш, косу,
сокиру, вистатчаючи декрет наказаный Ак.
Полт. Гор. Ур. II, 9 (1665).

XVIII. Ірод... присяг вистатчати обѣтницу
свою Ев. Рѣш. 334 (1710).

ВЫСТАТЧЕНЬЕ, *гн. Чинність від «вистат-
чати».*

XVII. Пустѣлисмо... Токалскому... на ку-
хенное вистатченє мѣстечко Стайки Пам. КК.
II, 454 (1659).—Панъ Сумеонъ Ялинскій...
взявши на то (друкарню) золотыхъ чотиры
тысячи и инши належачіє до вистатченья
того дѣла рожные потребы Черн. Тип. 573 (1679).

XVIII. О вистатченню для починки лаге-
рювъ лѣсу и очеркту Унів. Дан. Апост. 109.—
Грамота о вистатченню 800 людей для рубки
лѣсу Дн. Хан. 91.—Вистатченне камѣня,
лѣво, сталѣ, желѣза и о наняти коваля, тому

всему быть обоюстороннему отъ обонхъ братовъ Арх. Сул. 227 (1754).

ВЫСТАЧАНЬЕ, *рм. Чинність від вистачати.*

XVIII. Доходи... на вистачане всякихъ потребностей до артилеріи снеральной употребляно Унів. Дан. Апост. 61.

ВЫСТАЧАТИ,-ЧИТИ, *дс. Див. Выстачати.*

XVII. Ткачѣ в черги десятковой такъ тягость посполитую всякую, яко належитую сторожу мѣскую отбываютъ, теди... з цеху... не повинни будутъ особливой сторожи на мѣсто вистачати Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 78 (1687).

XVIII. Вистачити должны естесми державцѣ своему вишреченному готовую сумою монети доброй Млр. Посн. Кр. 36 (1703).—Подводи ониѣ старайтеся вистачати такимъ способомъ: отъ всякого десятка чоловіка по одной подводѣ Лит. Вел. III, 433.—Которіе заможнѣише, тѣ должны дерево я прочіе матеріали вистачат Права, 766.

ВЫСТАЧЕНЬЕ, *рм. Чинність від вистачати.*

XVIII. Прилука... въ вистаченью и отбываню повинностей... не малые дознаеть трудности Оп. ст. Млр. 90 (1730).—Посладемъ въ сотнѣ указъ о вистаченню деревъ еще такого числа, якъ прежде у Веремѣвку Дн. Марк. I, 63.—По вистаченню (провианта) комисари... ониѣ отправуют до... полку олонцкого Кн. Нос. 71-6.

ВЫСТЕРЕГАНЬЙ, *прикм. Що його дастся вистерегти.*

XVII. Абовѣмъ тежъ вшелка бжа образъ бы тежъ масть быти вистерегана Домцк. 110.

ВЫСТЕРЕГАТИ,-РЪГАТИ,-РЕГТИ, *дс.—ще, стерегтися, уникати.*

XVII. Прошу и напоминаю пародъ нашъ, абы ихъ (Зизаніев), якъ пекельного вроду вистерегалъ Гол. П. М. I, 321 (Л. Смотр. 1628).

ВЫСТЕРЕГАТИСЯ,-РЪГАТИСЯ,-РЕГТИСЯ, *дс. Стерегтися, уникати.*

XIV. Жидове посполитые мають утягати и вистерегаться отъ посполитов крови Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVI. Панове наши, вистерегаючися того, абы для своихъ пріятелей не мусили быти тобѣ неприятельми Ак. ЗР. I, 221 (1501).—Купци наши не вистерегаючися, къ вамъ ѣздили ів. II, 46 (1506).—А если бы ся есте вистерегали, абы намъ не пушено того звона о томъ вѣдайте, ижъ маємо листъ короля Ак. ЮЗР. I, 143 (1558).—Вистерегайтесѣ и ховайтесѣ отъ всякого лакомства Ев. Пер.

52.—Также, абы... ереси всяков, яко одное трутняни душевные и телесные, пилюе ся вистерегали и отъ неѣ ся отгребали Арх. ЮЗР. I, I, 74-5 (1577).—И ни въ чомъ се ихъ тамъ не вистерегано ів. III, I, 24 (1590).

XVII. Але ты правовѣрный прием и слов оныхъ вистерегайтесѣ Тит. 35 (Кн. о Вѣрѣ, 1620).—Пыхи и высокого о себѣ розумѣня вистерегалисѣ Тр. постн. 11.—Ся вистерегалъ науки латинской Копис. Пал. 772.—Повиннисмо вистерегатисѣ и словъ злихъ Гал. Гр. Роам. 20.—Новыхъ вистерегатисѣ грѣховъ Рад. Вин. 1024.—Ся тамъ вистерегалъ кождый ѣхати Рук. Хрон. 73.—Законникъ масть вистерегатисѣ языка своего Домецк. 107.—Гордынѣ, яко найпилнѣи абысмо ся вистерегали Ев. Реш. 6-6.

XVIII. Отъ пьянства вистерегайтесѣ Клим. Вірші, 55.—Вистерегай сѣ пилюо рухати раменами, лопатками Полѣт. 47.—Жебысмо оупадку грѣховного, а особливе повороту по исповѣдѣ до грѣховъ давныхъ вистерегалисѣ Науки парох. 13.

ВЫСТЕРЪБЛЕВАТИ, *дс. Вичищати.*

XVIII. Не вистерѣбляюй зубовъ, аѣ вичищай устѣ при столѣ Полѣт. 49.

ВЫСТИГАТИСЯ, *дс. Бігати навипередки.*

XVII. Выстигаюся—ристаю Синон. сл.-р. 15.
ВЫСТИГАЧЪ, *рм. (пол. wycigacz). Той що бігавъ з ким навипередки.*

XVII. Стадіодромъ: заводникъ, выстигачъ Бер. Лекс. 312.

ВЫСТИЗНУТИСЯ, *дс. Вислизнути стекти.*

XVII. Идетъ... о оборону украинны, съ которовъ бы се кождый бояринѣ радѣ выстизнулъ и одприсягълъ Арх. ЮЗР. VIII, V, 392 (1613).

ВЫСТИЛЫЙ, *прикм. Той що вистигъ.*

XVIII. Зерно з пивомъ вистилимъ увертѣти и на чоло приложитъ Млр. дом. лѣч. 4.

ВЫСТИНАТИ, *дс. Постинати есі.*

XVII. А до того, кгда быхъ мель справедливость ретелную чинить мусель быхъ тыхъ хлоповъ всихъ выстинать, чого учинить не могу Арх. ЮЗР. VI, I, 526 (1640).—Въ неволю Мултановъ мало шо взяли— всѣхъ выстипаю Крон. Боб. (др.) 281.—Жолиѣре до Кіева пріѣхали съ тимъ интендомъ, абы впродѣ козаковъ, а затымъ въ вшиткой Украинѣ Русь выстинали Лит. Льв. 239.—Мѣсто оноѣ достали и вистинали Лит. Сам. 26.—Татарове взяли преславный городъ Кіевъ и всѣхъ выстинали и спустошили до конца Крон. Соѣ. 249.

XVIII. Въ самую Азію заѣжджали, вистинали Трансзунт, Синонъ з крунту звесли Лит. Вел. IV, 4.—Король... пришоде до Лѣ-

вици города, и через мѣчь досталъ и всѣхъ людей выстиналъ и городъ спалилъ Зап. Мовч. 72.

ВЫСТИРАТИСЯ, *дс.* *Зуживатися тертам.*

XVII. Яко шата выстирается и псуется Гал. Кл. Раз. I, 67.

ВЫСТОЯЛЫЙ, *прикм.* *Той що вистоявся.*

XVIII. Пить... пиво бѣлов и вистоялов Млр. дом. лѣч. 17.

ВЫСТОЯТИ, *дс.* 1. *Вибутти стоячи певний час.*

XVIII. Намъ тажко цѣлов набоженство въ церкви вистояти Сѣмя Сл. В. 21.

2. *Стоячи видобрити.*

XVIII. Дать стоять, чтобъ вистоялы (макароны) в печи или в долгой сковородѣ Разн. марц. 245.

3. *(про час).* *Вийти, минути, виповнитися.*

XVIII. Коли вистояло полчетверта року той карности, рекъ Бгъ Пам. укр. м. I, 299 (Рк. Тесл.).—А коли вистояло время, породила Елисавета отроча ів. II, 108.—Коли вистоял третій рок пришол Ѳома до црл Сав'ра ів. III, 122.—Стоявъ потопъ на земли 13 мѣсяцій, а коли вистояло 13 мѣсяцій, тогда повелѣ Бгъ тымъ китомъ великимъ отступити Ал. Тим. 89.

4. *Визволити.*

XV. Рогволодъ же стоя около города 6 недѣль, и створи миръ с Ростиславомъ по своей воли, и встоя Володшю ис поруба, а Брачислава изъ желѣзь Ип. 505 (1160).—Тогда же князь Глѣбъ мертвъ бысть июня въ 30, а Романа сына его одва встояша ів. 606 (1177).—Сивця своего быхомъ встояли и правдоу свою налѣзлѣ ів. 695 (1196).

ВЫСТРАШИТИ, *дс.* *Страхаючи вигнати.*

XVI. Тым князя пна моего и мене с Ковля не выстрашите Ж. Курб. II, 5 (1569).—Тымъ мене, пане Лве Верховский, не страши: изъ Есеничъ (маетку) ты мене не выстрашишь Кн. Гродск. Луцк. 1573, к. 17.

XVII. Тамъже челядь и винника протестующихъ се съ тое винницы выстрашивши и выгнавши, взялъ и квалтовне пограбилъ статковъ протестующихъсѣ Арх. ЮЗР. VI, I, 389 (1618).—Убогихъ законъниковъ з мапастыра выстрашити, вытиснути (хотѣл) ів. I, VI, 698 (1635).

XVIII. Вигнаний и вистрашеній... чрез Чаплинского з власного дому моего, застаю тепер в Сѣчи Запорожской Вел. Сказ. 24.—Номогли Ландемончиковъ выстрашити отъ спустошення Аттики Лит. Вел. IV, 246.

ВЫСТРЕЛЮВАТИ, ЛЯТИ, *дс.* 1. *Стрѣляючи випотрибувати.*

XVI. Видельъ есми... стрел немало выстреляныхъ и кривавыхъ по тому полю Ж. Курб. I, 62 (1575).

2. *Стрѣляючи вбити.*

XVII. Зубовъ четыры выстрелено Тр. Полт. Уч. Арх. Кол. VIII, 65 (1649).

3. *Винищувати, щити стрѣляючи.*

XVIII. Коляда... вмѣсто дикихъ коней и своихъ выстреляють Хоз. Гетм. II, 188 (1706).

ВЫСТРИХОВАТИ, *дс.* *Приспособити, приготувати.*

XVIII. А такъ гди зближилася череда оная, крѣпко ричащая и нуждею гнанная до рову Чигринского, тогда зо всѣхъ стѣвъ и армать Чигринскихъ, за часу добре на тов вистрихованныхъ, крѣпкин пушено перуни Лит. Вел. II, 433.

ВЫСТРОИТИ, *дс.* *Зробити, стяти.*

XVIII. Штучку вистроили Максимецъ зъ Назарцемъ—ключи сховали Дн. Марк. II, 193 (1727).—Не мало и таковыхъ... котории когда имъ пощаститсѣ кого з'ѣсти или обидати, или нвое зло яко вистроити,... хвалашесѣ горорать... Сѣмя Сл. В. 423.

ВЫСТРУГОВАТИ, ГАТИ, *дс.* 1. *Стругаючи выгладити.*

XVII. Помость... мощно выстружить Шума. Зерц. 46.

2. *Стругаючи винищувати, щити.*

XVI. Ивлианъ царь нечестивый послалъ каменосѣчевъ, выстругуваючи образи тые Сп. прот. Лют. 66.

ВЫСТРѢЛЮВАТИ, ЛЯТИ, *дс.* *Див. Выстрѣлявати, ляти.*

XVIII. Колядка... занимаетъ конѣ и выстрѣляютъ Хоз. Гетм. II, 194 (1706).—Выстрѣляли ми з'вницѣ из очій моихъ Пам. укр. м. VI, 152 (Рк. Бл.).

ВЫСТУПАТИ, ПИТИ, *дс.* 1. *Ступаючи виходити наперед; вирушати.*

XV. И поча выступати стагъ от Боголюбого Ип. 593 (1175).—Начаша (Русь) выстоунати ів. 671 (1185).

XVII. Есть ли тоу кто с пастухов, вех сѣ озывает: и о тыхъ то речахъ с повѣстью выступает Бер. Рїздв. Вірші, 60.—Многіе теж и тых, которые сѣ зацрѣли Ха... знову выступали на пляць Лѣк. на осп. ум. 23.—Добровольне выступивши Іс рече Ев. Реш. 41.—Абы... зараз з козами своими выступил (паламар) Прот. Полт. С. II, 172-б. (1686).

XVIII. Выступивши той члвкъ Ефтай оубогій почнет им говорити Пам. укр. м. I, 335 (Рк. Тесл.).

2. *Виходити поза обруб, з власнихъ границь.*

XVII. Если бы вѣмъ что мало выступимо, выше прирощенного розума, тогда смыслы нашѣ не могутъ того поняти Транкв. Зерц. Ад.

XVIII. Войско царское по указу королевскому... рушило... под Межибожь, однак шову на свои кватерн повернувши, не хотѣло з них выступати Вел. Сказ. 191.

3. *Выйти з середины чого, покинути, опустити.*

XVI. С которого дѣй страху священник... с церкви выступил Арх. ЮЗР. I, VI, 53 (1564).

—Крестився Іс и борзо выступилъ вст из воды Ев. Пер. (рк.) 27.—Владыка Луцкий Кирило Терлецкий... казавши слугамъ выступити и запершице зо мною въ коморѣ, мене уцѣпивую дѣвку згвалтиль и змордовалъ Арх. ЮЗР. I, I, 397 (1594).

XVII. По вислуханю Бѣлчиного свѣдоцтва велѣлимо юй выступити, а третьего свѣдка призвати Кв. Мѣск. Полт. 3 (1691).—Душа маеть выступити с тѣла Каз. № 3, к. 7.—Будь вѣмъ з полаты казалъ выступити Лит. Рук. 51-6.

XVIII. Велѣль оушиткямъ слугамъ своимъ выступити вонъ из полаты Пам. укр. м. I, 172 (Рк. Тесл.).

4. *Нарушати, -шити цю. відступатися, шитися від чого.*

XV. А хто бы хотѣлъ то възрушитъ, а съ того выступать, въ томъ дѣлѣ закладаемъ на пась вины десять тысячъ рублевъ Ак. ЗР. I, 73 (1456).—Руку дали собѣ с того не выступити Arch. Sang. I, 58 (1463).—Бо тотъ исъ права земьского выступилъ а надъ право сянгуль Ак. ЗР. I, 82 (1468).—Ино отецъ нашъ отцу твоему и тобѣ присягу свою нолну держалъ, ажъ ш до живота своего а николи съ нѣ не выступилъ ів. 119 (1492).

XVI. Которого листу и обвѣязку своего ваша милость выступилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 636 (1559).—Тотъ игумень обранный... выступючи зъ нихъ (правиль светыхъ) порядне въ томъ монастырѣ жилъ ів. I, I, 495 (1596).

XVIII. Люди... почнутъ бѣяти, из закону бжего выступати Пам. укр. м. IV, 332 (Тухл. Рк.).

ВЫСТУПНИКЪ, рм. *Той цю выступив з чого.*

XVII. Марчы мы ведомость... черезъ някогожь Антонія ристригу, выступника зъ стану мяшецкого Ак. ЮЗР. II, 59 (1610).

ВЫСТУПНЫЙ, прикм. *Що выступив з закону, з права, переступний, каригидний, неправий.*

XVI. Еслибы ихъ милость нашли брата своего противъ тебе выступного, привести

брата своего на то, ижбы онъ тебе собѣ зася перседналъ Ак. ЗР. I, 221 (1501).—Поповъ выступныхъ по имѣньяхъ своихъ карати ів. II, 135 (1522).—Одно яко противный а выступный тое згоды нашое Арх. ЮЗР. VIII, IV, 384 (1535).—Если бы былъ который клирошанинъ выступный на противъ владыцѣ, не маеть его жадною казнию владыка карати Ак. ЮЗР. I, 106 (1539).—Тогда будетъ сторона выступная повинна заплатити королю его мил. триста рублевъ грошей Арх. ЮЗР. VIII, VI, 31 (1553).

XVII. Который бы братъ вѣдалъ брата выступного, не маеть его таити, але маеть его оповѣстити въ братствѣ, жебы былъ каранъ Арх. ЮЗР. I, X, 123 (1602).—Карности заразы за то подпадати маеть, якую брата на выступного вынайдутъ межи собою Пам. КК. I, 32 (1623).—Выступного направити, неумѣтного научити Тр. П. М. 909.—Единъ царь... речь посполитую змоциль, вазепла выставилъ, барзо много в мѣстах и полѣх, крстовъ, коль и црюбъ выставилъ, абы тымъ способомъ выступнымъ и оупорнымъ страхъ задалъ Рад. Ог. 1118.—Караль Іезекииль словами выступный людъ Израилскій противко Богу Рук. Хрон. 133.

XVIII. Приходящихъ не принимать, еще и странипримствомъ снабдѣть: вступного сто. а выступного 150 барбаръ и отсылать въ кандалахъ Листи Конт. 11.

ВЫСТУПОВАТИ, дс. *Див. Выступати.*

XVII. Мы слоугъ своихъ частокротъ намъ выстоупоучихъ, если обещаються быти лѣпшимъ приймаемо Лѣк. на осп. ум. 17.

ВЫСТУПОКЪ, рм. *Вчинокъ гідний кари, переступ, неправість, грѣ.*

XVI. Могла ее милость... за выступокъ або злый учинокъ ихъ карать Ж. Курб. I, 299 (1588).—Билъ еси его милости чоломъ, абы е. м... ласкаве выступокъ мой пробацити и мне тое каранье... отпустилъ Арх. ЮЗР. I, I, 264 (1590).—Ему данъ позовъ духовный отъ отца Никифора... абы передъ нимъ становился на завтра для усправедливенья въ таковыхъ выступкахъ Кул. Мат. I, 66 (1596).—Тамже широко предложено ихъ вины, выступки и причины, для которыхъ тотъ декреть противку нимъ слушие есть учиненный Хр. Фил. Апокр. 1028.—Такъ фолкгуючи по виноватству... того выступку не караль Арх. ЮЗР. I, XI, 110 (1599).—Богъ цвичитъ вѣрныхъ своихъ, абы не толко жаловали за прошлые выступки, але абы и вперед... Катех. 44.

XVII. Казнь вѣмъ посполитая, за выступокъ який колвекъ,—на змоци си дѣти Арх. ЮЗР. I, X, 123 (1602).—А если отпускаете лю-

демь выступки ихъ, отпустить и вамъ Отецъ вашъ небный выступки ваши Ев. Калл. 948.— За тяжкій свой выступокъ изы горкии точит Діал. Волк. 54.—Сторону винную и оупорную Братству волно карати будегъ ведлугъ оуваги и ваги выступку Стат. Полоцк. Бр. 15.—У людей той обычай ест, ижъ скарбы своѣ и... маенности тогда сыномъ своимъ открывають, гды обачать, же доросли въ лѣтехъ и выступковъ дѣтиномъ роспуста позбылы Арх. ЮЗР. I, VIII, 418 (1632).—Дай намъ от грѣховныхъ выступковъ погамовен'е Збірн. 1693, к.155.—Невѣста она.. за недобрыи свои, кары достойныѣ выступки правомъ естъ переконаная и предъ часы каранная Акт. Старод. кн. 16 (1693).—Понашому выступокъ тожъ значятъ посполите што и пекатумъ албо грѣхъ Кн. Рож. 50.—Вызволил с кутовъ тѣсныхъ, до которихъ за выступки ихъ были засланы Ал. Печ. 176.

XVIII. Частокротными своими безаконными выступками ображаемо майстатъ бжій Пам. укр. м. III, 21 (Літм. Рк.).—За той нашъ выступокъ надвердили нравъ и водностей пашихъ Літ. Вол. IV, 279.

ВЫСТУПСТВО, рк. *Виступ, виступок*.

XVII. Я о его нѣ о якоумъ выступствѣ не свѣдомъ Ак. Нѣж. Маг. 56.—Декретъ справи сужоное о Дмитрашку Ранчи, за его виступства противъ ясновелможному е. м. пану І. Самойловичу Арх. Мот. 123 (1683).

ВЫСТУПЦЫ, рж. мн. *Пантуфлі*.

XVIII. Службу Божию слухалъ я босій или у сукнянихъ выступцахъ Пелгр. Ип. Виш. 45.

ВЫСТУПЪ, рк. *Див. Виступокъ*.

XV. Тыхъ князей Вяземскихъ и Мезьскихъ нашъ господарь е. м. не казнилъ за нхъ выступы Ак. ЗР. I, 136 (1493).

XVI. Панове рада... за таковой выступъ хотѣли его (Глинского)скарати Ак. ЗР. II, 39 (1508).—Онъ тежъ... въ жадномъ выступѣ и переказѣ рѣчи посполитое николи не дознавъ естъ Арх. ЮЗР. III, I, 3 (1537).—Каждый за свой выступъ маеть казнити быти зъ розсудку справедливого Ак. ЮЗР. I, 108 (1540).—Каранье... они за свой выступъ приняли Арх. ЮЗР. VIII, V, 467 (1545).—Винныхъ карати подлѣ выступу ихъ Сб. мат. отд. III, 49 (1586).

XVII. За который выступъ встигнення во всякихъ дѣлахъ и въ судлахъ духовныхъ справоватися и ридити, подлѣ давного обычая и всланы ихъ закону грѣцеского (могли) Арх. ЮЗР. I, VI, 354 (1604).

XVIII. Вдѣлахъ людей за выступъ и долгъ и вѣчную неволю не издаватъ бы Стат. 73-6.

ВЫСТЬЕ, рк. (пол. *wyjście*). 1. *Вистіє*.

XVI. Светые Божие вжо въ небе заразы по выстью съ тела глядять на лице Божие Бер. соб. 284.

XVII. Не маючи долного выстя зъ местечка Арх. ЮЗР. VI, I, 378 (1611).—А к той пѣсни нехай приложить и пѣснь Ісраилеву спѣваную от него подъ часть выстя зъ Египту Тр. поста. 668.—Тыи книги по грѣску... высте або выпроважепе зовуть Кн. Рож. 30-6.

2. *Закінчення, виповнення (про термін часу)*.

XVI. Которые то именя до выстя тыхъ трохъ летъ, мають тые справцы держать Арх. ЮЗР. I, I, 238 (1588).—До выстя аренды Пам. РК. I, 168 (1596).

XVII. По выстю назначеного часу въ декрѣтъ отдати неотвлочно Софію за законную малжонку Феодорови поводови наказали Льв. Ставр. 116 (1639).—По выстю единого меца Наасъ... облегли мѣсто Крон. Боб. 90-6.

ВЫСТЯГАТИ, *де. Вымагати*.

XVII. Христіянская повинность того по насъ... выстягаеть Ак. ЗР. V, 110 (1664).

ВЫСУМОВАТИ, *де. Выразувати*.

XV. Высумовавши што боольшъ не стоить за третню часть всехъ именовъ монхъ Arch. Sang. I, 72 (1475).

ВЫСУШАТИ,-ШИТИ, *де. Сушати витягувати,-гти возжѣть*.

XVI. Слепе повидимыхъ мѣстехъ осіаетъ и теплою жарю всю мокроту высушаетъ Пер. Отч. Жит. 143.

XVIII. Огонь... воду висушилъ Ев. Реш. 337 (1710).—Слнце... горячестю своею вес свѣтъ вышало и рѣки высушило Ал. Тим. 88.—Іоаннъ Кр... высушавъ постами и прикротами тѣло свое невинное Науки парох. 125.

ВЫСУШИТИСЯ, *де. Себе висушити*.

XVIII. В сѣрѣбру кохана са высушѣтъ Пам. укр. м. IV, 212 (Осл. Рк.).

ВЫСХЛОСТЬ, рж. *від висхлий*.

XVII. Зопсованье або высхлость Бер. Лекс. 322.

ВЫСХЛЫЙ, *прикн. Що висох*.

XVII. Прошу на оный часъ мѣймо себѣ поратупокъ... не насыщатися вдоволъ хлѣба языкъ высхлый пучи вмѣру Лѣств. 24.

XVIII. Маеъ твари висхлие каждый изъ голоду Віршъ Виш. 7, 33.

ВЫСХНЕНЬЕ, рк. (пол. *wyschnienie*). *Чинити від висхнути*.

XVII. Изсакновеніе: висхнене Бер. Лекс. 56.

ВЫШАТИ, *де. Робити вишати*.

XVII. Людей понижаешь, а себе самъ вышашь Рук. Хроп. 162.

ВЫСЫЛАНЬЕ, *рм.* Чинність від *высылати*.

XVII. И за высыланьемъ отъ боку ихъ судейскаго мянорите пановъ Мат. Ист. ЮР. 5 (1671).

ВЫСЫЛАТИ,-СЛАТИ, *дс.* *Посилати,-слати, выправляти,-вити.*

XV. Выславъ же Глѣбъ и рече Изяславу: яко мнѣ Гюрги оць тако мнѣ и ты оць Ип. 395 (1150).—А мы есмо выслали врьдника нашего пана Ленка Ак. ЗР. I, 42 (1421).

XVI. Архимандритъ... рек... Богуилу... Я маю выехати, або кого выслати на мое месце... и показати тое земли... границу Арх. ЮЗР. I, VI, 24 (1537).

XVII. Василій цесарь грецкій выслалъ Андреа воеводу до Фарсу на Сарацены Гал. Н. н. 23.—Осе ж вамъ и музыку пан наш высылаетъ Др. Ол. Ч. Б. 152.—Турчинъ... пославъ в Крымъ до хана, аби зараз выслалъ орду... виганяти жолнѣровъ Лит. Сам. 118.

XVIII. Приказую, абы в. м. належно... число козаковъ... висилалисте Кн. Нос. 15.

ВЫСЫЛАТИСЯ,-СПАТИСЯ, *дс.* *Бути висиланимъ.*

XVIII. Тогожде року многіи зѣло декрета отъ царя Юсифа втораго висилалися по оркагу Лит. Гукл. 78.

ВЫСЫЛОКЪ, ВЫСЫЛЧИЙ, *рм.* *Висланий в жкій стрлѣ урядник, посланецъ, гонецъ.*

XVII. Высылчимъ залогомъ нашимъ доносилъ до вѣдомости Ак. Нѣж. Бр. 44 (1658).—

Изъ высылковъ нашихъ и вшлякои кондиціи людей кривды чинити не важился ів. 46 (1559).—Висилчие и иншия своволники кривды онымъ чинить ів. 49 (1665).—Высылчимъ нашимъ и полковницкимъ въ якихкольвекъ справахъ отъ насъ и до насъ вѣдучимъ, и каждому, кому одно о томъ вѣдати належить, до вѣдомости доносимъ... Высылчие наши отъ насъ и до насъ зъ ластами въ справахъ войсковыхъ вѣдучіе Ак. ЗР. V, 111-112 (1665).

ВЫСЫПАНЬЕ, *рм.* Чинність від *высыпати*.

XVII. На высыпане копцовъ выѣхалисмо Ак. Зем. 124 (1689).

ВЫСЫПАТИ, ВЫСЫПАТИ, *дс.* 1. *Розсипати.*

XVII. Много скарбовъ на убогихъ и уломныхъ висипала Рук. Хрон. 276.

2. *Насипати.*

XVII. Высыплешъ валъ Гал. Кл. Раз. I, 73.—

Тыло еѣ знашовши, поховали отъ Кракова въ мли, могилу высыпавши Крон. Полск. 353.—Первый копечъ на грунтѣ Гостынского высыпати велѣлемъ Ак. Зем. 124 (1689).—Ольга... могилу великую высыпати казала Крон. Сов. 9.

XVIII. Козаки въ поляхъ кладутся и могилы высыпалъ Клим. Вірші. 207.

XVIII. Насыпать пшеничнихъ висѣвокъ Млр. дом. лѣч. 31.—Запарити висѣвки, чтобы горавадъ обмочилась и всододала Разн. марц. 252.

ВЫСЫПАТИСЯ,-СПАТИСЯ, *дс.* 1. *Зсіюши висидити,-ити.*

XV. И пѣшпи изъ лодѣи высѣдавше идоша в поле Ип. 253 (1103).—Повелѣ Изяславъ

3. *Висипати,-вити.*

XVII. Помазуютъ... царей... священницы... на голову... олякъ высыпавши Ев. Реш. 196.

ВЫСЫПАТИСЯ, ВЫСЫПАТИСЯ, *дс.* 1. *Сипатися з чого.*

XVII. Ярѣ почала высыпатися о Святомъ Петрѣ Кул. Мат. I, 77 (1601).

2. *Поростати.*

XVIII. Ус только началъ висипатся Арх. Сул. ц. 143.

ВЫСЫПЛЯТИСЯ,-СПАТИСЯ, *дс.* *Слати до сзочу, до потреби, доспати.*

XVII. (Лінивство) свой покой, прожноване, темность улюбило, на ложку особливе висипляючися Діал. о см. 273.—Як собѣ на семъ свѣтѣ умираючи постелемо: такса по смерти и виспимо Ев. Реш. 404-6.

XVIII. Старайся висипляти, лиш не назбыт спати Клим. Вірші, 151.—Виспався да не выдежався Клим. Прип. 206.

ВЫСЫПОВАТИСЯ, *дс.* *Див. Высыпатися.*

XVI. Тогда позная ярица высыповалася за недѣлю предъ святымъ Львѣю Кул. Мат. I, 65 (1596).

ВЫСЫСАТИ,-ССАТИ, *дс.* 1. *Ссути видобувати,-бути.*

XVIII. Не висисай шѣгу з костей Полѣт. 48.—Мы ишли до того имрекъ, его сердце розкравати, и его кровь выпити, изъ его сердца высати Угр. Заг. 56.

2. *Вытягати, узяти.*

XVII. Што есть ширый фалшъ, и нѣгды того отступниково не высутъ зъ жадныхъ словъ тыхъ святыхъ епископовъ Копист. Пал. 594.

ВЫСЫХАТИ,-СХНУТИ, *дс.* *Ставати, стати сухимъ, висхати; отратити вѣльгість, зникнути отративши вѣльгість; студнути.*

XVI. Не дивъ теды, коли источники висхнутъ Ак. ЗР. IV, 89 (1595).

XVII. Тут... тылко манна, уже душа наша висхла отъ нея Крон. Боб. 54.

XVIII. Море висхнетъ Нам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).—Всякое изобиліе оскудѣтъ и висхнутъ какъ озеро можетъ Сквор. 159.

ВЫСѢВКИ, *рж. мн.* *Що лишалося пѣлѣ пересѣваннѣ.*

XVIII. Насыпать пшеничнихъ висѣвокъ Млр. дом. лѣч. 31.—Запарити висѣвки, чтобы горавадъ обмочилась и всододала Разн. марц. 252.

ВЫСѢДАТИ,-СѢСТИ, *дс.* 1. *Зсіюши висидити,-ити.*

XV. И пѣшпи изъ лодѣи высѣдавше идоша в поле Ип. 253 (1103).—Повелѣ Изяславъ

Ростиславоу высѣсти нти в шатеръ ів. 372 (1149).

XVII. Небыло... пристани, где высѣдати хотѣли Крюн. Боб. 21.—Высѣвши з корабля отъ людей тыхъ грубыхъ принятый былъ Панемонъ зъ князя Крюн. Лит. 318.

XVIII. Оу городѣ Родосѣ висѣли ізъ корабля Грецкого Пелгр. Иш. Виш. 25.—С. И. В., висѣвши зъ карети, изволил Ясневелможного погвловати въ голову Журн. Дан. Апост. 33.

2. *Здобути сидинням.*

XVI. Тыє вси рѣчи давати будутъ повинны люди тыхъ сель, кгда волю высѣдять до лѣтъ имъ на нолю даныхъ Ак. ЗР. III, 236 (1584).

ВЫСѢДѢТИ, *де. Пересидѣти певный члс.*

XVI. Не масть быти на сѣтъ вышущанъ до того часу, алиж сполна высѣдитъ Ак. ЗР. III, 35 (1551).

ВЫСѢДѢТИСЯ, *де. Утриматися сидячи; насидѣтися доволі.*

XV. Самъ тому порозумѣй, какъ бы твоя милость могъ со винокемъ на своемъ царствѣ ся высѣдѣти Ак. ЗР. I, 211 (1500).

ВЫСѢКАТИ, СѢКТИ, СѢЧИ, *де. Вируба-ти. витимати, -тяти; вирубавши видобути.*

XV. Люди же высѣкоша Веслава ис поруба Ип. 161 (1068).

XVI. Всякое древо, которо не чинить доброго плоду высѣчено боудеть Ев. Пер. 30.

XVII. Жидове... дамащаное мечемъ высѣкли Крюн. Боб. 200.—(Гетман Польск.) казаль мѣсто козацкое высѣчи; жонокъ и дѣтей, абы едно былъ Русинъ, казаль губити Лит. Льв. 256.—(Поляки) мѣста и мѣстечка высѣкали на Подолю, добываючи Острополя, Полонного, Красилова ів. 265-6.—Гедеонъ вставши в' нощъ зонсоваль олтарь вааловъ и садъ его высѣкъ Гал. Кл. Раз. 351.

XVIII. Вилно... добувши, многое множество народа в немъ противившагося, высѣкли Вел. Сказ. 123.

ВЫСѢСТИ, *де. Див. Высѣдати.*

ВЫСѢЧЕНЬЕ, *де. Чинність від «высѣкти».*

XVIII. Выше... о высѣчене лѣска Оп. Док. 48.

ВЫТВЕРЕЗИТИСЯ, *де. Статися тверезим.*

XVIII. Худолѣй сегодня два стихи видалъ и наконецъ вытверезился Дн. Марк. II, 39.—Тим. котори вчера были пѣани, нынѣ же вытверезилися Стяж. Сл. Б. 326.

ВЫТВОРНОСТЬ, *рж. Шивереда, пересада, садикъ.*

XVIII. (Людемъ) солодша злости и вытворности пекельна невожкость нежели оучниковъ хрїстіанскихъ цнота Науки парох. 16.

ВЫТВОРНЫЙ, *прикм. Выборный, доско-мий, вышуканый.*

XVII. Былъ еси... в мовѣ витворный Діал. о см. 270.—Дізволь тогда иле могъ выписати на сѣтъ мукъ витворныхъ, фортелныхъ, то вымыслил все на апостолов а мучениковъ Транкв. Зерц. 56.—Кто добра свои оборочаетъ на марнотравства, на пѣтики, на строй витворный, на музики, вѣдайте, же той скарбъ свой сокрываетъ в земли Рад. Ог. 320.

XVIII. А ежели зъ самнихъ тилко шанцовъ стрѣлою ручною доходитися прійдетъ, тому конецъ ажъ зъ витворною приходитъ Лит. Бел. IV, 201.

ВЫТВОРЪ, *рж. Витворність, шивереда, витітка, вигадка.*

XVIII. Поляки забиша витворовъ на людехъ убогихъ искати Лит. Гр. 80.

ВЫТЕГАТИ, -ТЕГНУТИ, *де. Див. Вытгати, -тягти.*

XVI. Абы отъ... гнблыхъ и немаючихъ людей илатъ на вранникахъ не былъ вытеганъ Ак. ЗР. III, 41 (1551).

XVII. Больше податки вытегають, ніжъ прошлый староста Арх. ЮЗР. VIII, V, 295 (1604).—Староста листи царские указал и послушество вытегал Жив. Св. 16-6.—Венедикта... бѣсъ... за сукню з церкви вытегаст ів. 26.—Невѣсты... вытегнувши шню... похажали Каз. 32, к. 80.

ВЫТЕКЛЫЙ, *прикм. Що витік.*

XVII. (Крор) зъ боку Христова вытекляя Кѣпист. Пал. 377.

ВЫТЕКТИ, *де. Див. Вытѣкати.*

ВЫТЕРПѢНЬЕ, *рж. Чинність від «вытерпѣти».*

XVII. Дай ми мощное сердце ку вытерпѣню муки твоей Жит. Св. 332.

ВЫТЕРПѢТИ, *де. Терпѣли перебути, пережити що.*

XVII. Вытерпѣвши прикрости... повиненъ члкъ... подяковати Ев. Реш. 27.

XVIII. Іовъ оушитко тое вытерпѣвъ для Бга Пам. укр. м. I, 266 (Рк. Тесл.).—Кто бь такому шаленому брони додалъ или ко его убийству словомъ спомогъ шаленого ко ранѣ самъ за него вытерпѣти Стат. 69.

ВЫТЕРТИ, *де. Див. Вытирати.*

ВЫТЕРѢЛЯТИ, -РЕБИТИ, *де. Выщипати.*

XVIII. Не вытерѣляй зубовъ, анѣ выщипай усть при столѣ Полѣт. 49 (1790).

ВЫТЕСАТИ, *де. Тешити зробити.*

XVI. (Положилъ Іосифъ тѣло Іесуса) в гробъ который былъ в камени вытесаны Ев. Пер. 76.

XVII. Розница в образѣх з древа вытєсан-ных Льв. Пал. 30.—Мовилъ... Бгъ до Мойсея вытєши собѣ двѣ таблицы каменныи Крон. Боб. 50.

XVIII. Столпъ... с твєрдаго камня витєсании Путн. Іер. 3 (1704).—Погапе, маючи бговъ свонхъ з камєне, или з дрєва, или з чєго ли будь, витєсанихъ... всю надѣю своєю не вѣ богахъ, но вѣсилѣ своєю покладали Сѣмя Сл. Б. 89.

ВЫТЄСЬ, р.м. *Те що витєсано, бовван.*

XVI. Границы певныє межи кгрунтов Пєсочєнских и ...имєня моего... межами до вытєса и до хмєлища Arch. Sang. VII, 101 (1566).

ВЫТЄЧЄНЬЄ, р.м. *Чинність від «вытекати».*

XVII. Если ж западенємъ и вытєчєнємъ мозку ви умєрти не могла (Акилина) Жит. Св. 424.

ВЫТЄЧКА, р.ж. *Див. Вытѣчка.*

XVII. Олимпійскіи гоцитвы строятъ и на вытєчки пускаются Копист. Пал. 915.—На вытєчку... вєжати Рук. Хрон. 375.—Французы... першей на вытєчку або герцы высєжджачючи... Крон. Боб. 375-б.

ВЫТИ, дє. *Видавати голос протягом і слутно.*

XV. И начаша мнози волци выти Ип. 245 (1097).

XVII. Пєи коло него (Гордияна) выючи... Жив. Св. 137-б.—Сплучи вѣ снѣ видѣлъ волка желѣзного выючого, вѣ которого волка черєвѣ сто волковъ было Крон. Лит. 330.—Прощу вас (мужеве) болшей як волка не выйте Др. Ол. Ч. Б. 151.—Оучинили па пушци крикь великій, почали рычати, щєкати, выти Гал. Боги пог. 33.

XVIII. Пий да не вый, то знай Клим. Вірші. 44.—Не спѣвати але вити якъ собацѣ Лит. Вєл. II, 252.

ВЫТИКАТИ, дє. *Див. Вытыкати.*

ВЫТИНАТИ,-ТЯТИ, дє. 1. *Вирубувати,-бати, висікати,-сікти, вирізувати,-зати.*

XVI. А если не навернетєсь, вытнуть вєсь Берєст. соб. 296.

XVII. Бусою лукавствомъ вытинають квѣты Арх. ЮЗР. I. VII, 266 (Отп.).—Фикговое дрєво... господар вытяти казал Каз. 32. к. 50.—Або руку отталъ, або око вытал Шумл. Зєрц. 31.—Волху витяти з нашимъ вѣдомом Прот. Полт. С. 101-б. (1683).—Отчаяния корєнь оувєс вытєкши, противное показати старєне Львк. на осн. ум. 22.—Вытнєт Господь вшєлєжкѣв оуста лєстнѣв. лєжкѣ вєлєрѣчивѣв Св. Калл. 952-3.—Сотникъ... килканадцать дубовъ вєлѣлъ вытяти Ак. ЗР. V. 222 (1683).

XVIII. Нѣмєцкую пѣхоту у брамѣ, на стражи бывшую, на голову витяти Лит. Вєл. IV, 21.

2. *Бити, вдарити.*

XVII. Муринь... витиє его (младєнца) по чєлюсти Жит. Св. 193.—По щєкахъ паламарка Дмитруху витинала Прот. Полт. С. I, 84 (1690).

XVIII. Витну ви кийкомъ Вірші Рїздв. 127.

—*поличокъ, бити, вдарити по виду.*

XVII. Громогласный поличокъ пану витинаєть Діал. Волк. 53.—(Єретики) з єднои сторопы сына бжего по лицу гласкают, а з другою яко потреба полички вытинають Транкв. Зєрц. 69.—На Соборѣ Нїкєйскомъ Арїєвн вытєлѣ поличокъ пастырѣ добрый Нїколає стый Рєд. От. 709.—Капфанѣ зъ Аннашемъ до него рєчь правят и поличок му, ах, мнѣ ахъ, вытєвають Хр. Пасх. 163.

ВЫТИНКОВАТИ, дє. *Тинкуваннямъ выглабити, вирієнати.*

XVII. Брамѣ мурованую докончили и вѣ сєрединѣ витинкорали Лит. Мг. м. 48.

ВЫТИРАТИ,-ТЕРТИ, дє. 1. *Тертямъ видобувати,-бути.*

XVII. (Апслы) голодными будучи, реалн колосы и вѣли вытираючи руками О обр. 175.

2. *Тертямъ вичищати, чисто обтирати; вишароувати,-рувати.*

XVIII. Не чини великого шуму витираючи носъ Полѣт. 47.—Шпетна єсть зливати россолъ з полумиска в ложку, а витирати хлѣбомъ єсть знакъ лакомства ів. 49.—Лице олѣйками намазують и полички витирають и набѣлюють-гѣ Пам. укр. м. IV, 210 (Осл. Рк.).

3. *Тертямъ змищити, стерти щоб не було, викреслити, уморити (справу).*

XVII. Справа тая витєрла за вѣдомостю вряда мєского Польшавьского и за вѣдомом товариств Ак. Полт. Гор. Ур. I, 8 (1664).—Витєртъ сый записъ, а записан в сих же книгах на листѣ 31-м ів. III, 3 (1673).—Сия справа витєрта єст по указу... пана... Шийкевича. заслаяго от... гєтмана Прот. Полт. С. I, 129 (1691).

XVIII. По розиску обжалованній отприсягтися уволнитєся и з книгъ вину его витруть Стат. 68-б.

4. *Тертямъ нівєчити, зуживати.*

XVII. Моихъ витєртыхъ шатъ и трохъ книжокъ не потребуєшь Крон. Боб. 290-б.

5. *Усувати, віддаляти.*

XVII. Если бы ся болшей важли такую перешкоду чипити и оних от тоєй луки витирати, лєч якъ которий споданє косил межи Старосанджаровцями, такъ и тепєр не упєрє-

жачи, але разом жебы косили и дубровою як снє, так и тне на дрова пожитковали без жадного свару и упору Ак. Полт. Гор. Ур. II, 55 (1669).—Потомки мои... Тимоша... не повинни... с той части витирати Прот. Полт. С. 22-6. (1676).

ВЫТИРАТИСЯ, -ТЕРТИСЯ, *дс.* Зуживати-ся, житися, стиратися, стертися.

XVII. Шата витираетсѧ и псуєтсѧ Гал. Кл. Раз. 149.—Шаты паши и обувъ вытерлисѧ Гал. Каз. 92.

ВЫТИСКАТИ, -ТИСНУТИ, *дс.* 1. Тисненям видобувати, видушувати, вигнати.

XVI. И опоранився Геднон на завтрев и витиснилъ руно Катех. 47.

XVII. Зверхность папзкую приводити есть зъ кременя воду вытискати Копист. Пал. 634.—Взялем тыи ягоды и вытиснуль вино з нихъ въ кубокъ Крон. Боб. 26.

XVIII. Юанъ... з котрих (квѣток) витискалъ мед Єв. Реш. 331 (1710).—Сокъ з редки витиснути Млр. дом. лѣч. 5.—Натовчи раковъ, а сок з нихъ витисни ів. 27.—Взят рожки в казанок и смажат, покол висмажится вся влажност, перецѣдѣт и витиснут Дн. Марк. IV, 254.—Выбѣрала курява очи, порох нѣтил прагненє, солнце витискало сили Літ. Вел. IV, 216.—С' киємъ фарбѣрским, которым фарбу витискають Пам. укр. м. III, 188 (Перем. Пр).—Солонни... пашкробай добру пригоіщє и вимочи въ водѣ чистой добре, а витиснувши з неѣ воду, придай сѣрки Укр. Госп. Пор. 65.

2. *Випирати, -перти, высаджувати, -дити, вироговувати, -гувати.*

XVI. Абы... от брата и от кровных в. м. не была витиснена (княгиня) Arch. Sang. VII, 53 (1559).—Абы... з двора мене самое не витискади самъ удворе не мешкал Ж. Курб. II, 260 (1576).—Єпископъ Мекгленскій... великие кривды... отъ владики... и сына его... терпить, такъ ижъ ся на то насадили, якобы оногѣ съ того монастыра нашого Жидичинского витиснути могли Арх. ЮЗР. I, I, 154 (1581).—Витискають Ляхове народъ рускій отъ волностей ів. I, XI, 5 (1599).

XVII. Оныхъ самыхъ зъ покойного уживанья всего витискають Арх. ЮЗР. VI, I, 354 (1607).—Рутьского митрополита и капитулу с того всего выбили и квалтовне витиснули Гол. II. М. I, 534 (Киев. Вып. 1633).—Абы нихто не важилися их (жону и потомков) з крунтовъ витискати Прот. Полт. С. II, 139 (1686).

XVIII. Уставуємъ естлибъ которие... особи... хотєд би одинъ другогѣ... озера и сѣножати и бобрѣвнїє гони отнимати хотячи его с того

иғвнїя або грунту... витиснути, тогда укривжонаѧ сторона маєть ото противную свою сторону до суду належного... позвати Стат. 60.—Пани Ляхове почали па Палѣѣ наступовати и его товариство зъ Полѣся витискати Літ. Вел. III, 125.

3. *Вилушувати, витягувати.*

XVII. Гдѣ... еє (покути) поневоде не витискаєт Каз. 32, к. 10-6.

4. *Виразжати, -зити тисненям, відтискувати, -тиснути, вибивати, -бити, видрукнувати.*

XVII. Витискати на нихъ (грошахъ) знаки королевскїє Рук. Хрон. 386.

XVIII. Иконъ на паперахъ много витискають Клим. Вірші, 214.

ВЫТИСКАТИСЯ, -ТИСНУТИСЯ, *дс.* 1. *Бути витисканым.*

XVII. Всѣ (вина) которые з грона винного витискаютсѧ Наука Іер. Г.

2. *Протискаючися вийти; избратись.*

XVI. Бачечи то... и҃щанє... и забѣгаючи тому розмаєтими фортельми и способами, абы тую справу въ ни во што обернути и съ неѣ ся витиснути Ак. ЗР. IV, 74 (1594).—Тѣсьними ся стежками витиснуль ів. 225 (1600).

ВЫТИСКЪ, *рм.* Утиск.

XVIII. Невѣдомо почему въ пахатное і сѣнокосное поле і степь... чинять им витискъ в противность правъ малороссійскихъ Сб. Мат. Львоб. Укр. 156 (1765).

ВЫТИСНЕНЬЕ, *рм.* Чинність від витиснутиѣ.

XVII. Къ розмноженю хвалы Божїей през типографїю витисненямъ книгъ Богоугодныхъ Льв. Ставр. 102.

ВЫТКАТИ, *дс.* 1. *Тканям виробити.*

XVII. Штобы не вѣм яко насубтелнѣй ткали, тєды не витчут О обр. 179.

2. *Виснувати, висести.*

XVII. (Баронѣушь) не маючи бовѣмъ доводу певного, з конѣктуръ нѣкоторыхъ виткати усилуєть, якобы Осїѣ Лєгатомъ былъ Сильвестровымъ Копист. Пал. 539.

ВЫТКНЕНЬЕ, *рм.* Чинність від виткатиѣ.

XVII. Харлинскій слуги усѣ и челядь до везєня побралъ, в которомъ за виткненєм певнымъ кгда се неякий А. Рожковскій до тѣе работы припал, внет зараз и паню сестру в. м. в той же роботє злоѣ виновал Арх. ЮЗР. VIII, III, 509 (1605).

ВЫТЛОЧИТИ, *дс.* (пол. wytłoczyć). *Витиснути, вичавити.*

XVII. Витлочена была праса за мѣстомъ, з которон прасы вышла кровь ажъ до удильковскихъ Гал. Кл. Раз. 362.

ВЫТЛУМАЧАТИ, -ЧИТИ, *дс.* *Вияснати, -нити, викладати, -ложити.*

XVII. Хс... оному пытаючому... вытлумачаєть Єв. Рещ. 162-б. — Видѣлисмо сны... а немашь кому ихъ вытлумачити Крон. Боб. 26. — Чаровникъ вытлумачилъ що сѧ през тоє значит Збірн. 1693, к. 183-б.

XVIII. Которихъ гисториковъ не тилко вытлумачити, и на козыцкий языкъ перевести трудно, але і достати... невозможно Вел. Сказ. 2. — Вытлумачивъ чили обяснивъ оную приповѣсть самъ же Хрестосъ Спаситель Науки парох. 86.

ВЫТЛУМАЧЕНЬЕ, *рн.* *Чинність від «вытлумачити».*

XVII. Авторювъ чужихъ не вкидано у вытлумаченю Єв. Рещ. 2-б.

ВЫТОВКТИ, *дс.* *Див.* **Вытолкти.**

XVIII. Любо то я мало що вмѣю, а предця щом витовкъ, то и розумѣю Укр. - Р. Арх. IX, 51.

ВЫТОЛКОВАТИ, *дс.* *Витлумачити, вияснити, виложити.*

XVII. (Книги жидовскіи) грецкимъ языкомъ были переложены и вытолкованы Гал. М. Пр. 374.

XVIII. Сну не могъ ему нѣхто вытолковати Пам. укр. м. I, 164 (Рк. Тесл.).

ВЫТОЛКТИ, *дс.* 1. *Товчучи вибити, вивалити, виламати.*

XVII. Зубы ему вытолкли Копист. Пал. 740.

2. *Товчучи видобути, видушити, вичавити.*

XVII. Скорки ягодъ винныхъ, з которыхъ вино вытолчено Кн. Рож. 218.

ВЫТОЛМАЧИТИ, *дс.* *Витлумачити, вияснити, виложити.*

XVII. Тое бовѣмъ оупрюшу вмѣсто оумолоу, стии отны вытолмачилъ О обр. 255.

ВЫТОЛОЧЕНЬЕ, *рн.* *Чинність від «вытолчити».*

XVII. Мають... подъ городъ приступъ для спаленья посадовъ и для вытолоченья пашень учинити Ак. ЗР. V, 234 (1690).

ВЫТОЛОЧИТИ, *дс.* *Толочачи вибити, вилпекти.*

XVIII. Ктоби... хлѣбъ... скотомъ своимъ вытолочилъ Права. 667.

ВЫТСНЧИТИ, *дс.* *Зробити тонким; змалити.*

XVIII. Непрительскіе силы барзѣй витончени быти не можуть Літ. Вел. IV, 188.

ВЫТОПИТИ, *дс.* *Топлячи винищити, потопити всіз.*

XVII. Въ Нѣмцехъ поводъ великая вытопила людѣи шестнадцать тысячей Крон. Соѡ. 306.

XVIII. Єднихъ оружіемъ вибилъ, а другихъ въ тамошней рѣцѣ Варгѣ вытопиль Вел. Сказ. 145.

ВЫТОПИТИ, *дс.* *Напалити.*

XVII. Казала лазню вытопити Крон. Соѡ. 11.

ВЫТОПАТИ, *дс.* 1. *Топчучи винищити.*

XVIII. Ктобы вѣдучи в полѣ пашню чію вытопталъ или выпаствилъ... в судъ долженъ заплатити сторонѣ три рублѣ и шкоды Стат. 85.

2. *Топчучи уторувати.*

XVIII. Выходиль я вси дорожен'ки, вытопталъ я вси стежен'ки, не знайшовъ я милен'кой Пер. Укр. Лир. 21.

ВЫТОПТОМЪ, *присл.* *Витопчучи.*

XVIII. Козачая же сторона... съ умыслу въ травахъ никакихъ шкодъ опустошеніемъ и витоптомъ чинити не должна Сб. Мат. Лѣтоб. Укр. 240 (1773).

ВЫТОРГАТИ, -ГНУТИ, *дс.* *Виривати, виврати, вибирати, -брати, видобути.*

XV. Тогда въздвигнувся Ярюполкъ, выторгну исъ себе саблю Ип. 197 (1087).

XVI. Болобанъ старался спод зверхности нашеє... той монастыр выторгнути Арх. ЮЗР. I, X, 108 (1595).—Выторгаючи плевелы выторгнете с ними и пшеницю Єв. Вол. 7.

XVII. Выторгнуено миѣ волосы Жит. Св. 236-б.

ВЫТОРГАТИСЯ, -ГНУТИСЯ, *дс.* *Вириватися, -вратися.*

XVII. Кон... зарзавши велми выторгся Жит. Св. 245.

ВЫТОРГОВАТИ, *дс.* 1. *Торгуючися одержати за можливо низьку ціну.*

2. *З трудністю вьєднати.*

XVIII. Псланники о смерти короля Шведского увѣдомившися и надѣючися... що болшей себѣ на Шведахъ виторговати, повернули назад до короля своего полского Вел. Сказ. 247.

ВЫТОЧАТИ, -ЧИТИ, *дс.* 1. *Точінямъ витягати, -гти, висунути; виткнути, висунути, показати.*

XVI. Яко былъ тежъ зготовался и дѣла выточилъ, яко бы мѣлъ на завтрѣй пойти на непріятедя в. м., на Москву Ак. ЗР. II, 377 (1541).

XVIII. Если въ гнѣви Аране, то нельзя и головы выточити заразь убеть Пелгр. Ип. Виш. 49.

2. *Дати виплинути, витекти; вьллати, випустити.*

XVI. Ткпоувшиє оу око, выточит слезу, и ткпоувшиє в сердце, выточитъ чюство Отп. кл. Остр. И. II. (стр.) 4.

XVII. А то з оного виденя або об'явленя, где еденъ монах видѣл дѣла през презвитера на олтари закланое и кровъ з него выточаную Кн. о Вѣрѣ. 250.—Кривъ зъ тѣла Христового выточили Гал. Кл. Раз. I. 81.

XVIII. Горѣлки полкуфи выточено Кн. Мѣск. Полт. 203-б (1718).

3. *Вироблять точенням.*

XVIII. Токарѣ... ложки выточакть Клим. Вірші, 118.

4. *Вносити, внести.*

XVII. Выточити апеляцію Ак. ЮЗР. II, 23 (1609).—Тую справу через апеляцію на трибунал термину тепершнього роком завитим без припозву выточил Арх. ЮЗР. VIII, III, 539 (1616).

ВЫТОЧАТИСЯ, ЧИТИСЯ, *ос.* 1. *Точачися висуватися, сунутися, вийти, витарабанитися.*

XVII. Якож онъ страшный Голядь з обозу своего узброшии ку войску Илскому выточилъ, вси ршцеры и герцовники Сауловы з поля до обозу уступовали Рад. Він. 1551.

2. *Вноситися, внести.*

XVI. Выточилася за тымъ справа передь Константина цесаря Хр. Фил. Апокр. 1518.—Справа не есть скончона и за апеляцією отъ насъ се выточила Арх. ЮЗР. I, I, 408 (1594).—Огъ... комисарювъ выточилася тая справа передь его кор. мил. Ак. ЗР. IV, 153 (1596).—Тая ихъ справа съ комисіи до суду в. к. м. за дворомъ выточилася ів. 194 (1599).

XVII. Жидъ вступуєть въ право зъ христіаномъ, и справа ся выточаетъ предь самого солтана Солимана Рад. (Марк.) 85.

XVIII. Предь судомъ... енералнимъ выточилася справа межи отцемъ А. Дубинкою... и А. Бутурлимомъ Мат. Пет. ЮР. 45 (1716).

ВЫТОЧЕНЬЕ, *рч.* *Чинність від «выточити».*

XVII. Венедикта... през выточения крови своей яду оного збыв з сердца Жит. Св. 56-б.—Справа... о виточеннїи... бочки меду Кн. Мѣск. Полт. 72 (1700).

ВЫТОЧКА, *рч.* *Виточення.*

XVIII. По виточкѣ куколкы (всталася)... пшеницѣ... добнии шесть Арх. Вид. м. экон. слр. (1752).

ВЫТОЧУВАТИ, *ос.* *Див. Выточати.*

XVIII. (Горожане) армати на валь выточувати стали Літ. Вел. IV. 15.

ВЫТРАВИТИ, *ос.* *Стравити до щадку.*

XVII. Оныи месчане Бондаривскіе (фиваварок) конши, бидломъ санничи вытравили и въ чинечъ обёрнули Арх. ЮЗР. VI I. 392 (1618).

ВЫТРАТИТИ, *ос.* *Вигубити, винищити*

XVI. Чому всѣмъ вытратити хочешъ? Хр. Фил. Апокр. 1236.

XVII. Вышедши зъ мѣста, вытратили все его войско Рук. Хрон. 24.

ВЫТРАТИТИСЯ, *ос.* *Визинути.*

XVIII. Аби сѣ витратили и вигубили змие люде Пам. укр. м. IV. 327 (Тухл. Рк.).

ВЫТРАВАНЬЕ, ВЫТРИВАНЬЕ, *рч.* *Чинність від «вытравати, витривати».*

XVII. Христіане... през... терпливое въ пущенныхъ от Бога досвѣденяхъ вытраванье душъ свои очищали Арх. ЮЗР. I, VIII, 361 (1625).—Стый Кондратъ просил... Гда Бга, жобы имъ (людямъ) далъ вытраван'є Жит. Св. 45-6.—Бгъ не допуститъ покує над силу вашу и вытраван'є ваше ів. 548.—Стый Іоанъ крститель можетъ написати на коронѣ своей тыи слова: Вънецъ вытраваня на пущи Гал. Кл. Раз. 425.

XVIII. Для чого оупоминаєть насъ апостоль Павелъ стый и до витраваня въ постановленїи добромъ возбужаючи мовить Науки на рох. 3.

ВЫТРАВАТИ, ВЫТРИВАТИ, *ос.* (пол. *wytrwać*). 1. *Триваючи висчерпати певный час.*

XVII. В нѣмъ не тыхъ корюную, которми начинаютъ, але тыхъ которме ажъ до смерти вытриваютъ Домецк. 21.

2. (в чолу). *Видѣтитися сталимъ статескимъ, вірнимъ, дотривати.*

XVII. Если... витривашь въ покорной прїзбѣ и молитвѣ, упросишь безъ вонтпеня што спасенїю твоему есть пожиточно Рук. № 0. 4° 86, к. 51.—Днес утратили есмо одного прїятеля нашего... было одно вытравань в той покутѣ, которую ему назначено ів. к. 52.

3. *Витримати, знести, стерпїти.*

XVII. О Прячистаа Панно, якъ можешъ вытравати на округност мукъ сына якъ можешъ взирати Дїал. Волк. 56.—Сатаниль... не могъ витривати, же члвкъ... вѣмъ справоваль Крон. Боб. 3-б.—Войско, осаженное будучи в стѣнахъ, не могуци витривати, рушило таборомъ Літ. Сам. 9.—Не могли витривати турки-пачали просити узгуду ів. 186.—Тамже козаки не вытравали, уступили Сб. лѣт. 96 (Меж. лѣт.).

4. *Бити терпљачимъ, почекати.*

XVII. Святополкъ, яко хитрий, послалъ послы свои до него, прїосячи, аби витриваль гроху, обшнучи сему неведолго ставити изданю Крон. Полск. 369.

XVIII. Ты мене... хочешъ уи онѣку уняти, прїтож витривай ми мало нехай ся одорѣву от цицьки матери своей Ал. Умп. 40.

5. —ного,—що,—чому. *Вытрымати, знести, перенести, перетерпіти; опертися чому.*

XVI. Не могучи болшей суровству его вытравати, торгнулися на его Римляне Ист. о разб. Флор. соб. 462.

XVII. Уживалисмо з рукъ господних доброго, чомуж вытрават не маем и злого Жит. Св. 255.—Великіи муки за Христа вытравали Рук. Хрон. 261.—Немогль вытравати потугамъ его царского величества Літ. Сам. 45.

XVIII. (Хм.) не могль большъ вытравати голоду и зимна Літ. Черн. 80.

ВЫТРЕЗВЕНЬЕ, *рн.* (ц. сл.). *Витсрезення.*

XVIII. Оузброймо са на вытрезвена мысли Пам. укр. м. IV. 212 (Осл. Рк.).

ВЫТРЕЩАТИ,-ЩИТИ, *дс.* *Див.* *Вытращати.*

XVIII. Очи витрещив, якъ жировий тузь Клим. Прип. 236.

ВЫТРЕЩАТИСЯ,-ЩИТИСЯ, *дс.* *Витрощати, выключувати очи.*

XVIII. Не вытращайса ни ва кого, якъ кова на рєвника Клим. Прип. 268.

ВЫТРИВАТИ, *дс.* *Див.* *Вытравати.*

XVII. Сатаналъ... не могль вытравати якъ члкъ тѣломъ земнымъ будучи обложовой лучшей са справоваль нежели онъ без' тѣла Літ. Рук. 4.

ВЫТРИВЫВАТИ, *дс.* *Многоразова форма від «вытравати».*

XVII. Тыи што адорovy быт хочут... секаия, палєня вытривывают Жит. Св. 39-б.

ВЫТРИКУШЬ, *рн.* (пол. wutrykusz). *Доглядач церковних ричей.*

XVII. На схадиъ головной брацкои маєтъ быти... обобрає... двоухъ строителєй церковныхъ, то єсть пономарєє албо вытрикушовъ Гол. П. М. I. 240 (Уст. Вил. Бр. 1620).

ВЫТРИМОВАТИ,-МАТИ, *дс.* *Видержувати, жати, зносити, знести, терпіти, стеряти.*

XVII. Якъ насилвѣйшимъ и нагвалтовнѣйшимъ турецкимъ штурмомъ отпоръ валечный давали и вытримовали Копист. Пал. 1111.

XVIII. Державши В. М. у себѣ, я бымъ не могль жадною мѣрою витримати, да и В. М. такъже: мусѣли бисмо из собою жити такъ, якъ малженство кажетъ Марк. IV, 221 (Л. Маз. до Коч.).

ВЫТРИШКИ, *в* *вырази:* *Вытришки продавати, роздичалитися безъ ціли, Таєи ловити.*

XVIII. А ти старє заткало, що тутъ поробляєш? Чи витришки продаєшъ, чи куньми мѣняєш? Довг. 109.

ВЫТРУБЛЯТИ, *дс.* *Трубити на різні способи.*

XVIII. Тренбачѣ в тренбы вытрубляють Клим. Вірші, 184.

ВЫТРУСИТИ, *дс.* *Треслячи, обшукуючи знати.*

XVII. Витрушено (пшоли) в его ж (Тимоша) лѣску Прот. Полт. С. I, 18 (1674).—Староста ж стал зараз трусити Веннамина брата, и витрусил в него кубокъ Збірн. 1693, к. 76.—Горылку въ байдаку и на инныхъ мѣстахъ витрушеную и до ратуша несеную, отбилите Ак. ЗР. V, 270 (1694).

ВЫТРУЧАТИ,-ТИТИ, *дс.* 1. *Трутити, сибити, сылзнути, сыкнути.*

XVI. Дочка моя тому ксендзу и книги в рукъ вытрутила и оному Балцеру жадного приспособевя не чиняла Арх. ЮЗР. VIII, III, 435 (1585).

2. *Вибити, сылзнути, смертти, сымати, сыкнути.*

XVIII. Дїяволы... порвавши Соломона вытрутили его с пекла Пам. укр. м. I, 293 (Рк. Тесл.).

3. *Затримувати,-мати, сымати, сыкати з загальної суми.*

XVI. Огдаючи грошей, в суми вытручати не маємо, але суму сподна отдати будемо повинни Арх. ЮЗР. VIII, VI, 435 (1575).—Вытручєши то, што на мою часть сумы откладати придетъ, оныє имена Боровую и Яровую въ ровные части межи себе розделити и въ державє свое взяти мають іб. I, I, 109 (1579).—Што ся дотычет рєшты, то єст золотихъ девєсот семдєсят и шєсть, которые би намъ веддугъ аренды єще зоставали винни, тєды и тоє вытрутити имъ маємъ ваглядомъ долгъу давнєйшого Пам. КК. I, 162 (1591).—А тые три до датку посполу с вами ровно повинни, якъ иныє з ухвали давали, давати унаваємъ, не вытручаючи собѣ тепєршнєи дороги Арх. ЮЗР. I, XI, 23 (1599).—Чынишъ отъ его мешканє из сумы записовой вытрутити іб. 159 (1599).

XVIII. Семєнь Комасєнко яко добровольне в посєссїи тоєи продажки себє жону потомство и всѣхъ покрєвнихъ своихъ правнимъ поступкомъ видѣдичилъ вѣчными часи витрутилъ Ак. Полуб. 21 (1707).

ВЫТРИВАНЬЕ, *рн.* *Див.* *Вытраванье.*

XVII. Уживанє тѣла и крѣв... Хрстовы... єст... подпора и вытраванє в предсєвянтю Єв. Рєш. 73-б.—Скрѣпновъ вшєлякого болю вытраванє іб. 208-б.

ВЫТРИВАТИ, *дс.* *Див.* *Вытравати.*

XVII. Малого єсмы посту вытравати не хотѣли Літ. Рук. 5.

ВЫТРИМАТИ, *дс.* *Див.* *Вытрымати.*

XVII. Мы часом и одной години лѣнуемся вытрымати Єв. Рѣш. 190-6.

ВЫТРИСНУТИ, *дс.* (пол. wytrysnąć). *Вилу-стити струменем.*

XVII. Але тожко она (азбука) вытрыснула манѣю Арх. ЮЗР. I, VII, 267 (Отп. 1616).

ВЫТРЪЩАТИ, *дс.* *Пильно дивитися широко відкривши очи, вилуплювати очи.*

XVII. На мирское щастя очи вытръщавъ Ак. ЮЗР. II, 217 (И. Виш.).

ВЫТРИСАТИ, *дс.* *Витрушувати.*

XVII. Пазухи их вытрисаючи, захованыи балванки понаходилъ О обр. 106.

ВЫТУРГНУТИ, *дс.* *Див. Выторгнути.*

XVII. Але и самого книгочию народона-ставника пана Юрка зъ логовиска мирского бы вытургнути не могъ Арх. ЮЗР. I, VII, 31 (поч. XVII в.).

ВЫТХНЕНЬЕ, *рн.* (пол. wytchnienie). *Вилочиннок, спочиннок.*

XVII. На допустивши имъ (Руси) вытхненя зъ дороги далекои, татаре на спрацованыхъ и дорогою ослабѣлыхъ ударили Рук. Хрон. 458.

XVIII. Рассказалъ въ онѣ (окопы) своимъ вступити полкамъ и знову безъ витхненя... штурмовати началъ Лит. Вел. IV, 58.

ВЫТХНУТИ, *дс.* (пол. wytchnąć). *Відпочити, спочити.*

XVII. Иосифъ... вытхнет собѣ зъ морскихъ праць Крон. Боб. 220-6. —По тыхъ земныхъ трудахъ и працахъ вытхни собѣ в горныхъ палацахъ Тит. 42 (Сак. 1622).—Гедиминъ на завтрѣшній день освинувши собѣ, и войску своему по працы вчорашой далъ день еденъ вытхнути Рук. Хрон. 474.

XVIII. Такъ охотно и весело выходило риперство, любо не витхнувши собѣ ку Путивлцевъ Лит. Вел. IV, 215.

ВЫТЫКАТИ,-ТКНУТИ, *дс.* *Висувати,-сунути, виставляти,-вити.*

XVI. Хиба бысте себе знову якого Филя-лета змыслили, але и мы тежъ окажемъ не одного Еленхопсевда, которые его выткнутъ и покажутъ быти Филопсевдомъ Отп. И. II. кл. Остр. 1105.

ВЫТЫКАТИСЯ,-ТКНУТИСЯ, *дс.* *Висунути-ся, показатися.*

XVI. Ся тая злость явила и выткнула Хр. Фил. Апокр. 1060.

ВЫТЫНАТИ,-ТЯТИ, *дс.* *Див. Вытнати.*

ВЫТЫСКАТИ, *дс.* *Див. Вытискати.*

XVI. А ты дѣй хочеш иль судити и с того имени купленого их вытыскаешъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 392 (1536).

ВЫТЬ, *рж.* (?)

XVI. Вольно тамъ Черкасцомъ, боярамъ и мещанамъ зверь бити ажъ до Дмитрева жъ дня, а выти с того отъ нихъ не бирано Арх. ЮЗР. VII, IV, 86 (1552).

ВЫТЬЕ, *рн.* *Чыжність від свѣтло.*

XVI. Ладнѣ, вытье, бреханье Зиз. Лекс. 101.

ВЫТЬКАНЬЕ, *рн.* *Чыжність від свѣтлості.*

XVI. Ристаніе, выбѣгане, вытькане, гарцоване Зиз. Лекс. 106.

ВЫТЬКАТИ,-ТЕКТИ,-ТЕЧИ, *дс.* 1. *Текути виллунути.*

XVII. Бугльскихъ жрюдель солодкін воды зась намъ вытькаютъ Єв. Вид. II, 24-6.—3 едного жродла два струменѣ вытькаютъ Гал. Кл. Раз. 215.

2. *Выбѣгати, виситати, випадати, вискакувати.*

XV. Ятвсвемъ вытекъшимъ на нь (на кн. Льва) изо осыка, сущи же с нимъ соуаннчи вобѣгаша Ип. 827 (1255).

ВЫТЬКАТИСЯ, *дс.* *Випереджувати оден одного, бігати навипередки.*

XVII. Ипподромъ: мѣсце, где са конми вытькаютъ Бер. Лекс. 282.

ВЫТЬЧКА, *рж.* 1. *Екскурсія.*

XVII. Конное ристаніе: вытьчки, гарцованье, бѣганье коньми Гол. П. М. П, 211 (Поуч. Ж. 1642).

2. *Випад відділу обложениці з тверджі, з обоу.*

XVII. Шастаюс, якъ конь на вытьчку Лекс. Бер. 205.

XVIII. На вытьчкахъ частихъ еднихъ Турковъ въ шанцахъ забивали, а другихъ зъ шанцовъ живцемъ за власіи хватали Лит. Вел. II, 430.

ВЫТЯГАНЬЕ, *рн.* *Чыжність від свѣтлості.*

XVII. Жадной задавать... становисками, по-слугами, покормами и вытяганемъ стащи... кривди не важился Ак. Зем. 109 (1659).

ВЫТЯГАТИ,-ГНУТИ,-ГТИ, *дс.* 1. *Тяг-ченнямъ видѣстати, видобути, вилкати.*

XVI. (Вивця) впала в ямоу... чи не досагнет ли ви и вытягнет... члкъ Єв. Пер. (рк.) 56.

XVII. Товѣ з рѣки названон Тігрисъ вы-тагнулъ рыбу великую и забилъ оную Гал. Кл. Раз. 116.—Слнце оуставичне ходачи над' моремъ окианскимъ, вытягавъ променями своими, парею сушезною або мглами, сладость водную Транкв. Зерц. 15.—Горчица... флейму пречъ вытягавъ Рад. Вин. 532.—В онми клѣдяз оную... душу вкинули... але якъ желѣзо роскалненую... витягнули Збірн. 1693, к. 79.—Іс... вытяг его (Петра) з воды Єв. Рѣш. 31-6.

XVIII. Я пошовши зъ ею швакровою икъ колодезю, тую дитяну витягъ Суд. Инкв. 196.— Зъ каналу вода витягана Об. Черн. 118.— Тыє ноздрами пахають (табаку), а тыє вытягають Клям. Вірші, 17. Вытагнѣм мы знову с тоєи ями Іосифа Пам. укр. м. I. 160 (Рк. Тесл.) Инъшимъ живымъ языки кляцмама витягали ів. II, 140 (Рк. Тесл.).

2. Упомянутися чого, стягати, вибирати, вимушувати.

XVI. А то ни для чого много то намъ вчинилъ, хочачи на насъ подачки якие себе вытягнути Арх. ЮЗР. I, I, 163 (1583).

XVII. Неслушнє податки на поддвухъ вытягають Тр. II. М. 908.—Датковъ... домогаются и на нихъ вытягають Ак. ЗР. V, 112 (1665).

XVIII. Отцєвє законники монастыра Кирилловского на мостахъ... от людей всякихъ Кієвскихъ, по дрова и по сѣно собѣ и до млыновъ сздячихъ, вытягають небывали мита Сб. мат. отд. III, 130 (1701). (Хс) от тихъ которымъ бѣлше оужичивъ талантовъ, бѣлше тежъ иску витягати будетъ Науки парох. 72.

3. Жадати, вимагати, потрібувати.

XVII. Повинность гаяя а насъ того вытягаст... абысмо отоль утѣху дулозбавенную могли отримати Арх. ЮЗР. I, XII, 77 (1619). — Яко власный отецъ во всем ласкаве и зычливє ставился на кождом мѣстцу, где того потреба и слушност вытягала Тр. цв. 80.—Если бы нужда и квалтъ вытягалъ, можетъ и непосвященною водою окрестити кого сщєнникъ Гол. П. М. II. 214 (Муст. 1642).—Римскій пала по нихъ апелляціѣ вытягати не мѣлъ, а оны до него апелловати не были повинни Копист. Пал. 591.—Лечъ и розумъ самъ и скутокъ тоєи тайнои справы хочет и вытягастъ Кя. о Вѣрѣ, 259.—Абысмо жекглювали вытягастъ по насъ того потреба, а же бысмо жили не вытягастъ Рад. (Марк.) 41.—Вытагастъ то по Чєсностахъ Вашнихъ станъ ієрейскій... абысте слово Бжїє проповѣдали Єв. Калл. (пр. до чит.) 15.—(В справі з поляками) жебысто... такъ справлялися. якъ цнота и поприсяжная вѣрность ваша по васъ вытягивастъ Эваря. Источн. I, 10 (1682).—Вѣдомость... о смерти... нелистовныхъ прїятельскихъ отвѣтовъ, аде великого по мѣ вытягастъ плачу Ак. ЗР. V. 185 (1685).—Даровалем... мещаном... будицьки... не вытягаючи на пвохъ мещанохъ Полтавскихъ отнюд мѣчото Прот. Полт. С. II, 128-б. (1685). Вытагало на немъ (Марку) поганство, жебы... грошей... много... положилъ Жит. Св. 99-б.—Якон... любвѣ по насъ законъ божий вытягастъ Єв. Реш. 159-б.

XVIII. Виговскій скрито старался о поставленю гетмана, якожъ и власная того на тотъ часъ витягала потреба Вел. Сказ. 167.—Отъ васъ любиминъ бѣлше Іисусъ Спаситель не вытягастъ якъ тил'ко, жебысте в зупелности Бжїи заховали приказана Науки парох. 60.

4. Визискати, висхпльшовати, нап'ясти, наразити.

XVI. Хотѣлъ мя вытягнутъ на тыє чотыри кодыци... Тутъ рачте зычливостъ обачитъ, которую онъ противъ коронѣ оказывалъ, вытягаючи мя на такіє неслушныє кондыци. а предъ ся удасть зычливимъ коронѣ Польской Ак. ЗР. IV, 161 (1597).

5. Випростувати, стати, видоєжувати, жити, протягати, зти.

XVIII. Шкуры тебѣ дерти, главы будутъ терти, шпїи вытягати Др. Богд. Хм. 143.—Иначе... и сами будемъ мусѣти витягати руку и ходити просачи кавалка хлѣба Науки парох. 49.

6. Напнати, п'ясти, натягати, зти.

XVII. Жидовинъ... вытягнулъ, якъ много ему было сили (лук) Жит. Св. 390-б.

XVIII. Наложивши на свой црскій лукъ двѣ стрѣлки каменковыхъ, вытягвувши по рицєрски, пуститъ ихъ за рѣку Ал. Тшш. 52.

7. Відбирати, відібрати, віднімати, няти.

XVI. Отъ того, который бы твои рѣчи побралъ не вытагай Єв. Пер. 37.—Тои то ночи дшоу твою вытягнутъ отъ тебе ів. 53.

8. Вирушити, вийти.

XV. Царь Перекопскій Мендли-Кгирей вытягнулъ съ Перекопа со всеми моцями своими Ак. ЗР. I, 122 (1492).

XVII. А такъ Ивоня не зрозумѣвши непрїятеля, вытягнулъ зъ войскомъ своимъ въ поле Крон. Боб. (др.) 286.—Противъ которому (Коріолану) Римляне вытягнули Рук. Хрон. 145.—Мѣсто обороны... до которого ся было зешло... сто тысячий муровъ... їды з Єгипту вытягнули Кн. Рож. 31.—(Ханъ) неужичонными силами витягнулъ на веснѣ до Хмєлницкого Літ. Сам. 18.

9. Виснажити, висилити.

XVIII. Одыакъ-же тыє конѣ били весма вимордованіє и вытягненіє Об. Черн. 118.

ВЫТЯГАТИСЯ, ГНУТИСЯ, дс. 1. Випростуватися, статися єдовєж, видоєжуватися, житися.

XVII. (Лїнивство) свой покой, прожнованє, темность улюбилъ, на ложку особливе висипляючися і витягаючися Дїал. о см. 273.

2. Намагатися на що.

XVI. Самому на то вытягивати не потреба, чого на сесь час не потребують Ак. ЗР. III, 147 (1568).

ВЫТЯГИВАТИ, *дс. Див.* Вытягати.

XVII. О злая честь Данила... холопомъ его называютъ и дани отъ него вытягиваютъ Крон. Сов. 262.

ВЫТЯГНЕНЬЕ, *рн.* Чинність від «вытягнути».

XV. Селянъ и подданные княжатома... отъ всего данія и заплаты, собранья, вытягненія серебришны... будутъ вольни овшейкы Ак. ЗР. I, 76 (1457).

XVIII. По витягненю води, вступивши козакъ другимъ разомъ въ земляную работу... (хотѣли) свои дѣлницѣ ку прислуаѣ своей же совершити Об. Черн. 119.

ВЫТЯТИ, *дс. Див.* Вытинати.

ВЫТЯТЬЕ, *рн.* Чинність від «сытати».

XVI. Не плодное енкговое дерево до третего року захвати казалъ, кгда господарь вжо былъ секиру на вытятье наготовилъ Бер. соб. 296.

XVII. Далемъ пану Фескови слушную нагороду готовыхъ грошей таляровъ десять за вытятье деревнѣ на мост в его кгрунтѣ лѣсовом Кн. Мѣск. Полт. 9 (1692).

ВЫУЗДАНЬИЙ, *прикм.* Розпущений, розбещский.

XVII. А остатокъ (справъ и мунниенътовъ) выузданое гултайство на ладуньки розобрало Арх. ЮЗР. III, IV, 128 (1649).—А кгда юж тот пожар выузданое своесвои козацкое... шыритисе почало, и воесводство Волинское таковоюж сванолею заражатисе почало Арх. ЮЗР. III, IV, 426 (1650).

ВЫУЧИТИ, *дс.* Научити зовсім, докладно.

XVII. Который смыслъ правдиве ся молити выучилъ: тѣ з богомъ лицемъ в лице розмовляютъ Лѣств. 28.

ВЫУЧИТИСЯ, *дс.* Навчитися добре, зовсім, докладно.

XVII. Если же ся штуки моленія выучилъ што-смо мовили, лацно увѣдати можешъ Лѣств. 28.

ВЫФАЛШОВАТИ, *дс.* Фальшующи зробити.

XVI. Жадного патрыарха не масть, который бы се на си столицу выжебраными и вывальшоваными часомъ пенезми не вкупилъ Берест. соб. 308.

ВЫФИГЛЮВАТИСЯ, *дс.* Через фіглі викрутися, вислизнути.

XVIII. И ти ся не вифигляешъ, хоч бис якъ фиглювалъ Сл. о збур. п. 152.

ВЫФОЛІОРОВАТИ, *дс.* Виполерувати.

XVII. Выфоліоровали сръбро, которое на евангелии зостаеъ Пер. Отч. Жит. 15.

ВЫФОРМОВУВАТИ, *дс.* Надавати форму

XVII. Вытворю, выформовую Бер. Лекс. 5л.

ВЫФУТРОВАТИ, *дс.* Оббити, обложити, виложити деревом, тафлями, обшалювати еимазати глиною (пѣк).

XVI. Тая скриня выфутрована вся въ коло зеленымъ сукномъ. Арх. ЮЗР. II, 312 (1591).

XVII. Антонови, що выфутриваеъ пяц л школъ—грош. Арх. ЮЗР. I, XI 457 (1657).

ВЫХАЛУПИТИ, *дс.* Выкинути з глупи

XVII. То все азъ двора и зъ дворца выбравши, вылупивши, выхалупивши, дворъ запалили Арх. ЮЗР. VI, I, 430. (1622).—

(Козакъ) спрятъ домовый такъ въ замку яко тежъ по подвиркахъ въ месте и по селахъ побрали... выхалупиди, розные квалты людемъ убогимъ починили ів. III, I, 380 (1638).

ВЫХАНДОЖАТИ, -ЖИТИ, *дс.* (пол. wychodzić, dożyć). Выщитати, чистити, вишарувати, рувати, озлаютити.

XVII. Церковь выхандожилъ Рук. Хрон. 465.

XVIII. Мощноб было чимъ инымъ хусты выхандожати Клим. Вірші, 183 —Фузью сяюсаръ выхандожилъ належите. Дн. Марк. I, 97

ВЫХАНДОЖЕНЬЕ *рн.* (пол. wychodzenie) Чинність від «wychodжити»

XVII. За выхандоженя табличок на образахъ—грош. 6. Арх. ЮЗР. I, XI, 467 (1664).

ВЫХВАЛЕНЬЕ, *рн.* Чинність від «выхваляти».

XVII. На самомъ выхвалению и подякованю Господу Бгу тотъ днь травити повинисмо Гол. П. М. II, 465 (Кор. Н. 1645).

ВЫХВАЛЯТИ, -ЛИТИ, *дс.* Хвалити, вимосити, нести, виславляти, величити.

XVI. Великого Леонътия... соборъ четвертый вселенский Халькидонский выхваляетъ Отп. И. П. кл. Остр. 1081.

XVII. Выхваляю: выношу выхваляю Бер. Лекс. 25.—Ха Ба в нбѣ вѣчно выхваляти Тит. 48 (Сак. 1622)—Працы многоплодные—нехай выхваляють Пан. Еѳр. 13.—Магдалинѣ albo инымъ стымъ выдвигитиса и выхваляти ихъ не можемо Рад. От. 347.—Апсѣя Павелъ выхваляетъ крестъ стый Гал. Кл. Раз. 333.—Вѣру мощную... хс снѣ бжнй любовне... выхваляетъ Ев. Реш. 107-б.—Авва стий мойсей.. вернулъ до своѣхъ келиѣ, дякуючи и выхваляючи... силу Года ишого Збірн. 1693 р., к. 14-б.-15.

XVIII. Востани Давиде, и в струни вдарай, а Творца своего и Бга выхваляй Сл. о збур. п. 151.—И ми днесъ Рожденаго весело выхва-

ляймо, яко Богу безсмертному честь и хвалу отдаймо Укр.-Р. Арх. X, 257.—Абы его яко Бога величали и выхваляли Пам. укр. м. I, 316 (Рк. Тесл.).

ВЫХВАЛЯТИСЯ, ЛИТИСЯ, *дс.* 1. *Бути схиляючись.*

XVII. Справедливый зъ своих люб и добрых учеников выхвалется Ев. Реш. 5-6.—Справедливыми возносят и выхваляются *ib.* 14-6.

2. *Хвалитися, схилятися.*

XVII. Если члкъ... выхваляючися творит... жаднои заплаты од господѣ... не получить Ев. Реш. 18.

XVIII. Прстой Иоане, еще ся своимъ (Исомъ) не вихвалѣй, и того Іса не прославляй Сл. о збур. п. 151.

ВЫХЕЛЗНЕННЫЙ, *прикм.* (пол. *wychelznięty*). *Разнузданный, разнузданный.*

XVII. Выхелзненная влада папезская Копист. Пал. 917.

ВЫХЕНДОЖИТИ, *дс.* (пол. *wychędożyć*). *Днв. Выхендожити.*

XVIII. Кровлю всего коня помажь и нехай такъ осне добре, а потомъ его вихендожишь, а зачне днѣти Укр. Госп. Пор. 67.

ВЫХИЛЯТИ, -ЛИТИ, *дс.* 1. *Переглянувши выхляти, выхляти; переглянувши выхити, выхити однимъ духомъ.*

XVIII. О витайте, бабуся щебетуха, бачу, низько ся хидяеш, ци тим, що на арендѣ квартирку добре вихилляеш Укр. - Р. Арх. IX, 66.

2. *Выхлупити, выхлупити, показати. выхлупити.*

XVIII. Не мощно бо бѣ Ляхомъ ни головы вихлупити зъ обову Лит. Гр. 108.

3. *Выхриляти, выхриляти.*

XVIII. Блюдо серебряное з крисами вихриляними Ревстръ Ризн. Соф. 11-6.

ВЫХИТРИТИ, *дс.* *Хитроцами одержати.*

XVII. Самъ не знаетъ що головою своею выхитритъ Ак. ЗР. V, 137 (1676).

ВЫХОВАЛНИКЪ, *рм.* *Той що виховує.*

XVII. Имъ надѣла на такъ старомъ а заслужономъ приатлею и виховалнику царскомъ до милосердіа гинула Жит. Св. 262-6.

ВЫХОВАЛЫЙ, *прикм.* *Доброго гову, вихованный.*

XVI. Тотъ взявши передъ себе злый умыслъ... то есть у мене украдлъ... коня рослого и виховалого Арх. ЮЗР. VI, I, 273 (1599).

ВЫХОВАНЕЦЪ, *рм.* *Той що його виховано.*

XVI. Который ест в. м. кнегини вихованцомъ Ж. Курб. I, 205 (1581).

XVII. Яко вихованецъ дому зацного нашей милости, служити готов Арх. ЮЗР. I, VI, 342

(1603).—Питомецъ: вихованецъ Бер. Лекс. 104.—Вѣри Римское наследовцою и вихованьцомъ Ак. ЮЗР. II, 50 (1608).—Аваж не за тою (философією) латинскимъ вихованки и дѣти оуганяются теперъ и переворочаютъ апостолскую правду О обр. 201.

XVIII. Всѣ вихованцы тую рѣчь уважайте и за благодѣтелей... Бога благайте Клим. Вірші, 96.

ВЫХОВАНЬЕ, *рм.* 1. *Те що служить до схиляення, утримання, злѣб.*

XVI. Я не могучи мѣти достаточного вихованя своего с того именьца моего Бранъ, попаломъ былъ у великий недостатокъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 410 (1540).—А я того именья пшкупного капитуланого, которое мне на виховане до часу, яко вриднику дано, не поступлю *ib.* VIII, VI, 124 (1562).—Зъ доходовъ, которіе властнѣ на вихованье столу в. к. м. приходятъ, тую суму выхлупити могъ Ак. ЮЗР. II, 172 (1571).—На вихованье учителей въ той школѣ и дѣтей... умыслили осмо села... прилучити Ак. ЗР. IV, 176 (1597).

XVII. Приняли его гишпанове и до Неаполю съ честию великою заслали, даючи ему шѣсть тысячей таляровъ на рокъ на вихованье Кул. Мат. I, 165 (1624).—Южъ ся и довѣдали одъ пана Голенского, намѣстника гродского, въ якому онъ тутъ титули и вихованю Діар. Фил. 97.—Чотыри пуцаю вамъ збожа части на насѣне на виховане ваше Крон. Боб. 31-6.

XVIII. (Вѣйска) виховане въ живности мѣли Лит. Вел. II, 230.

2. *Цѣлостность середників до виховування фізичного і духовного.*

XVII. Абысь прикладомъ людей побожныхъ ходилъ в вихованью дѣтокъ, еслись их сплудилъ Пер. Мат. I, II, 145 (1607).—Якъ дховнымъ, такъ и телеснымъ вихован'емъ пѣстованы суть Тит. 118 (Копист. 1625).—Не на распустуся якою оудали з вихованья доброго Бер. Вірші, 88.

XVIII. Не въ колотнѣ и сварахъ, але въ милости и любвѣ христіанской, въ згодѣ и спокойности, дѣти повмни отъ васъ родичовъ своихъ мати вихована Науки парох. 76.—Одаю тебѣ сына своего Александра на вихована Ал. Муз. № 417, к. 2.

ВЫХОВАНЬЕЧКО, *рм.* *Здрѣбн. від вихованья.*

XVII. Яко тежъ и на вихованье свещенику церкви тое листомъ своимъ варовала, з чогу се виховатъ мае, такъ тежъ и на шпиталъ дала вихованьечко Кн. Гродск. Лупк. 1613, № 1488.

ВЫХОВОВАТИ, -ХОВАТИ, *дс.* 1. *Давати пожити, утримувати, годувати*

XVII. А тому священнику, хто там от них позволенъ и усмотренъ будетъ литоргисати, з манастыра вашого платили, як иных сращенников виховуєте, такъ гроши, яко сукно и кожух до року даючи Пал. Изб. I, 10 (1603).

2. *Вигодувати, -дувати.*

XVI. Въ манастыри (взяли)... журавлювъ осмь выхованыхъ, заправленыхъ, съ пирми былыми Арх. ЮЗР. I, VI, 138 (1597).

3. *Ховати розвивати умислові сили.*

XVII. Матка... его... в науцѣ и законѣ господнемъ также в стомѣ писмѣ выкормила в выховала Тр. постн 387.—Выхован в вѣрѣ Цркви востодней з лѣт дѣтинскихъ Тит. 44 (Сак. 1622).—(Отчизна) вась уродила, она вась выховала, она вась всѣми добрами збогатила Рад. Вин. 1537.—Арефий... от того стога выхованый Жит. Св. 373.—(Аяфиса) сиротъ виховувала Рук. Хрон. 352.—Нѣкоторія хрстіане... в'зали дѣта онов... виховали его Жит. Св. (1678) 53.—Я з дитинства естем вихована в роскошахъ Збірн. 1693, к. 80.—(Церков) воспытана и выхована многими дарами духа святаго Богса. 93.

ВИХОВОВАТИСЯ, -ХОВАТИСЯ, -де. 1. Годуватися, жывитиися, утримуватися.

XVI. Никоторыми причинами не вымовляючися... беручи живность якобыстеса через всю зиму выховатися могли Arch. Sang. VII, 79 (1563).

2. *Одержувати виховання, розвиватися тілестно і духовно.*

XVI. Кроль нашъ... скарбы свои... зоставилъ, то естъ... Назаретъ, где ся выховалъ Отп. кл. Остр. И. П. 425.

XVII. Дѣта... якоса уродило, в лѣсъ было вынесено, и тамъ межи волками выховавшиса ихса набрало обычаевъ Рад. Вин. 800.

XVIII. Весь вѣкъ якъ звѣзду неба видно... якъ родилса виховалса, якъ послѣднихъ лѣтъ дождалса Вѣгл. 276.

ВИХОВИВАТИ, -де. Див. Виховувати.

XVII. Предъ пришествіемъ хвмъ на сей свѣтъ мнози родители зде сновъ своихъ выховывали Рад. Вин. 1392—3.

ВИХОДЕНЬ, -рм. Той що вийшов з краю, покинувъ вѣтчину.

XVIII. Тако жъ велено охотникамъ не рекуларнимъ, по вѣдомостямъ виходнѣювъ, вдарить на пожитки татарскіе Дн. Марк. I, 326.

ВИХОДИТИ, -де. Ходячи здобути, одержати.

XVIII. Тому, що виходилъ зъ Ямской пашпортъ. дано 20 к. Дн. Хан. 45.

ВИХОДИТИ, -ВЫЙТИ, -де. 1. Ідути видалятися, виступати, вирухати

XV. И выиде Олегъ из города хота мира Ип. 221 (1096).—Кѣли бы ся емоу пригодило выти исъ земли молдавской перед какими натискомъ ЮРГр. № 87 (1454).—Стая же двѣца ис цркви не выходячи была Чет. 1489, к. 17-6.

XVI. Приказалъ емоу ис рекоучи оумолькни и выидижь из него Ев. Пер. 33.

XVII. Хороба не естъ речъ якая... которая бы входила и выходила Ев. Вид. 75.—Вѣдаю, жем з границ того листу вышолъ, але мя тым дароуѣ Лѣк. на осп. ум. 28.—Татаре вишли били и Галичъ спалили Лит. Льв. 235.—Дша з тѣла вышовши заразъ идеть до нба Гал. Гр. Розм. 5-6.—Выходачи на войну противъ неприятелей, пыталъ дѣволовъ о повоженю войны тови Гал. Боги пог. 19.—Хм. вийшолъ с луговъ в поле Лит. Сам. 6.—То вирекши, вышла з келіъ Лѣств. 47.—Вийдѣтъ що рихлѣй, а пойдѣмо до замку Рук. № 0. 4° 86, к. 52.—Спѣшѣмос выйти в чужую сторону ів. 55.

XVIII. Шляхта зачувши о побѣдѣ... Хмельницкого... вийшла спѣшно... до полскихъ (границъ) Вел. Сказ. 66.—Хм... виправилъ... Богуна полковника своего... и самъ в тропи за нямъ виходити прибрался ів. 71.

Выйти зъ науки, захкнати науки.

XVII. Абы... въ друкарнѣ дѣтемъ его, если з наукъ выдуть, без плати во весь вѣкъ до килка десяти аркушовъ позволили и записали Бар. Письма, 245 (1689).—Поки (учень) зъ науки не выидеть, не потреба ему жадной платы за роботу Черн. Тип. 575 (1679).

Виходити противъ нему, виходити на зустріч.

XVII. Хс. з неба, всѣжъ противъ нему виходѣмо Бер. Вірші, 68.

2. *Показуватися, з'являтися.*

XVI. Крстившиса Іс виходилъ от воды и ото отворилса емоу нбса Ист. о разб. Флор. соб. (стдр.) 12.

XVII. Слце под землю заходит и знову з'под землѣ виходить Гал. Кл. Раз. 501.

3. —*зъ чого, утрачувати що, окрестити з чого, переходити в новый стан; выидати.*

XVII. Онъ, сторона позванная, вишедши з лѣтъ дитинныхъ... довѣдался Акт. Старод. кн. 60.

4. *Оголоситися, бути виданим.*

XVII. Еще судъ не минуз и декреть ве вышол О обр. 94.

5. *Випливати, зачинатися, брати початок, выикати, повставати.*

XV. А тот лист вышол етъ з рукъ Иваша ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. Вже тов мѣстечко людьми ослѣо, и воле

оная десеть лѣтъ вжо имъ вышла Ак. ЮЗР. I. 85 (1534).

XVII. Отъ насъ выпли, але не были зъ насъ Копист. Пал. 317.—З малого жродла выходить великаа рѣка Гал. Кл. Раз. 513.

Выйти на свѣтъ, народитися.

XVIII. Авраамовы и Давидовы обѣщавъ Бгъ, же от ихъ поколѣна мав выйти на свѣтъ Хрстось Спаситель Науки парох. 120.

6. **Поширитися, вѣсти.**

XVII. И вышла слава о немъ (Исѣ) по всей Сврїи Ев. Вил. II, 6-б.

7. **Видобуваатися, долѣтати.**

XVII. От тыхъ костей выходил смутный голось Гал. Гр. Розм. 4-б.—З образа благовонность барзо утѣшная и теперь выходить Гол. П. М. II, 84 (П. Ант. 1635).

8. **Одержатися.**

XVII. Килко печей цегли такое вышло, якая кречка будучи ни на що нам не здалася Лист Самойл. 69 (1682).

9. —на що, **обернутися на що, скінчатися на чѣм.**

XVII. Будете слухати моеї рады, выйдет вам на доброе Крон. Боб. 199.—Вшедякин справи марнїи нѣ на что доброе не входять Каз. № 3, к. 11.

XVIII. На что мнѣ выйдут роскоши, оурди? Богл. 289.

10. **Выпокиваатися, нитися, кінчатися, скінчатися, ланкути.**

XVI. Под тым часом перемирє выходити будеть Arch. Sang. VII, 79 (1563).—Оумерети нает, бо му вышла лѣта Пам. укр. м. V, 81 (1596).—А кгда отъ даты, нижей въ семь листе написано, три лета выйдуть... тые вси имения епископу тамошнему до рукъ отдать будуть повинни Arch. ЮЗР. I, I, 238 (1588).—Мшенье потомъ, кгда аренда выйдетъ (абы) в целости до церкви Божое вернулось id. 428 (1594).—А гды термянъ будеть выходити, повинни панове братове знову иншихъ колякговъ своихъ презентовати id. I, XI, 84 (1599).

XVII. Войны з Турчинном мѣтн не зезволили, бо еще примѣря не вышло Лит. Льв. 261.—Гды вышоль рокъ, здалося всѣмъ, же лѣпше выбрати кроля Рук. Хроя. 139.—Вышли дни, которїе себѣ на розмысль упрюсила Жит. 15. 243-б.

XVIII. Федоръ... з женою... десять кошъ... приймуть якъ видеть годъ Вид. Ник. м. 15 (1734).

11. **Витрачатися.**

XVII. На Евангелїа кармазину купили за тияфов девять, бо не вишов увесь кармазинъ, рѣшту продалося Пер. Отч. Жит. 15

XVIII. До одного казана много потреба всякого посудку и много на одну выходити-меть гуту грошей на майстра и на челядь селѣтру родячихъ Вас. 36. Мат. Лївоб. Укр. 68 (1720).—Сколко вишло кошту на сватаннїа Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 292 (1744).

ВЫХОДИТИСЯ, де. Визволитися, викрутитися.

XVIII. Не знаю, чи вихожусь теперь от Совенкових рукъ Прот. Полт. С. IV, 24-б. (1755).

ВЫХОДОКЪ, рм. Превет, кльоака, выгоды, потрібна комїрка.

XVI. Двери на завесахъ и з зацепкою до выходка Arch. ЮЗР. VII, II, 27 (1552).

XVII. Афедронъ: выходок, закрет, преветь, задній прохоль, потрібная коморка Бер. Лекс. 240.—Бденъ жидь... в субботу впал до выходка и для оучтнєости субботы не хотѣл абы его выдгнено Гал. М. Пр. 183.

XVIII. Отъ того до выходка презъ двери стопней 42 Целгр. Ип. Виш. 68.

ВЫХОДСКИЙ, прикм. Що ним выходять.

XVI. Полоса Усенская зъ выходскимъ бокомъ Ак. ЮЗР. II. 192 (1592).

ВЫХОДЪ, рм. 1. Визїд, вирущення.

XV. (Бояры) хотѣше ити к Данилови, оувѣдѣвъ, же Ростиславль выходъ... идоша к нему на помощь Ип. 800 (1249).

2. **Мїсце, отвір що ним выходять.**

XVI. Князь Ярославъ... пошоль былъ для потребы своеє на покойное мѣстє до выходу Arch. Sang. VI, 231 (1564).

3. **Визодок.**

XVI. Афедрон, выход, закретъ Зиз. Лекс. 93.

XVII. Володимерь... казал волоса болвана в выходъ посполитий вкинути и в нечистотах утопити Жив. Св. 437.

4. **Данина, плата за право выводу.**

XIV. Абы то вѣдали вы, што межи твоєъ землѣ суть княжниа волости давали выходъ Бѣлон Ордѣ ЮРГр. № 26 (1393).

XV. Выходъ отдавши, волно ему поити гдѣ хочет Пам. КК. I, 137 (1490).

XVI. Вохна... жаловала, иж пан Василий... выпустивши... взял выход три гроши Литовскихъ Arch. Sang. VII, 42 (1558).

ВЫХОЖАТИ, де. Выходити.

XVI. Съ таємной рады выхожали Хр. Фил. Апокр. 1732.—Выхожали к нему изъ іеруслима Ев. Пер. (рк.) 26.

ВЫХОЖЕНЬЕ, рк. Чиннїсть від выходити.

XVI. Выхоженье водъ Зиз. Лекс. 100.

XVII. Отправивши оныи (таємницы) дастьи волноєт выхоженя з церкви Рук. Црк. 25.—(та-

роста... волное им (христианам) дал выхоженв з темниці Жив. Св. 80-б.

ВЫХОЛОДИТИ, *дс. Дати проголонути.*

XVIII. С печи винявши выхолодити Млр. дом. дѣч. 44. — Яблока понекти, выхолодити, на подситокъ потерѣти Разн. марц. 641.

ВЫХОДОЖИТИ, *дс. Див. Выхондожити.*

XVII. Кто дом дшевны выхондожит на принятиевпояноворожденнаго Карп. Наука, 133.

XVIII. Фузью... слсарь выхондожилъ належае Дн. Марк. I, 97.

ВЫХОПИТИСЯ, *дс. Вирватися, вибігти, виринути швидко, вилетѣти, вискочити.*

XVII. Федоръ... обачивши Олексу... вхопившися с погреба, поймал Олексу Прот. Полт. С. I, 122 (1690). — Выхопитися з-межи них (убогихъ) единъ убогий Єв. Реш. 228-б.

XVIII. Я вхопившися зъ хижки, почала кришити зѣлье Суд. Инкв. 197. — Андрѣйченковъ зят оного Івана /ымыденка... по головѣ... ослоновомъ бабкою (ударилъ), от чего в его Івана мозокъ рютом и носомъ выхонился Прот. Полт. С. III, 27 (1747). — (Маховский) вихонился зъ Браилова Літ. Вел. II, 135.

ВЫХОРЪ, *рж. Див. Выхоръ.*

XVII. Аггловъ вѣтрами, выхрами... справуючих... учинил Літ. Рук. 1-б.

ВЫХЪ, *рж. (пол. wiks. — пакса?).*

XVIII. Выхты клефстра писачки (шевське начинѣ) Клим. Вірші. 103.

ВЫХУДИТИ, *дс. Зробити худим.*

XVII. Абы душа... и голодомъ без душокормной ... науки... выхужона и оуморена не зостала Пр. Жел. 2-б.

ВЫЦВИЧЕНОСТЬ, *рж. Вправність, вимуштрованість.*

XVII. Коварство: оухищрѣне... вычвиченость Бер. Лекс. 65.

ВЫЦВИЧИТИ, *дс. Див. Выцвѣчити.*

XVII. Мѣль князь Жигмунтъ у себе медведицу, змалу выцвиченую, которая вмѣсто собаки лежала подле его ложа Крон. Лит. 342. — Отць... поручилъ его (Пантелеймона) докторови оному абы его добре и вѣрне выцвичил Жит. Св. 571.

ВЫЦВИЧИТИСЯ, *дс. Цвѣченям навчитися.*

XVII. Всѣхъ наукъ вызволеньхъ выцвичившися... миншеское приналъ житіе Тр. постн. 619.

ВЫЦВѢЧАТИ, -ЧИТИ, *дс. 1. Цвѣченям учити, вправляти, заправляти; муштровати.*

XVII. Бѣсове... в катованю... выцвѣченые Єв. Реш. 13-б. — В милости твоей отцевской выцвѣчь нас Каз. 32 к. 52-б. — Въ законничомъ животѣ выцвѣчени Конист Пал. 1056.

XVIII. Въ боязни... божьской выпвѣчала (дѣтя) Клим. Вірші, 74. — Гродіады... послала... в плясах... барзо выпвѣчоную дочку свою Єв. Реш. 334 (1710).

2. *Вибити, вишмагати, вицльогтати.*

ВЫЦВѢЧЕНЬЕ, *рж. Чинність від «вицвѣчати».*

XVIII. Звладша гды мѣсть от них яков выцвѣченѣ, таким и по смертех нехай нечинит забвенѣ Клим. Вірші. 96.

ВЫЦѢКАТИ, -ДИТИ, *дс. Ціюачи вилити, виточувати, спорожняти.*

XVIII. Фляши з лѣкворами отаити вицѣкаеть Літ. Вел. IV. 60.

ВЫЧАКНУТИ, *дс. Вискочити, показатися.*

XVIII. Кто тилко зъ нихъ неосторожне вычакнулъ заразы готовими козачкими пострѣлами зосталъ убитій Літ. Вел. IV, 56. — Лишь я куди вычакнувь, то вѣнь к чортю грянув Довг. 111.

ВЫЧАСТОВАТИ, *дс. Вичерпати частуючи.*

XVII. Господарь бѣднѣй такса охочо ставил, же что мѣль в люшку свосѣхъ вина. все вычастовалъ Рад. От. 924.

ВЫЧЕРПАТИ, -ПНУТИ, *дс. 1. Черпаючи вибирати, брати.*

XVIII. Нѣды тоты стопнѣ не дамт висихати водѣ и нѣхто не может вичерпати єи Пам укр. м. II, 332 (Унгв. Рк.).

2. *Черпаючи набирати, брати.*

XVII. Тутъ снадьє в. м. мой мѣст. панѣ вычerpнyти можешъ солодокость вѣчного небесного блаженства Тит. 333 (II. Мог. 1637).

3. *Зачерпнути, переняти, засягти, заозичити; вивѣдати, витягти.*

XVI. Съ писма светого то вычerpнyли, же антихристъ маеть народитисѣ зъ Жидовъ Унія гр. 160.

XVII. Глубоко той богословъ о небесномъ и о церковномъ священноначаліи сягалъ, а не вычerpнyлъ того, абы единому бискупови по Христѣ належати мѣло найвышшее паствыство Конист. Пал. 466. — Читавъ: вычerpнeть збавене от господа Кн. Рож. 96.

XVIII. Из него (дѣриуша) нотрѣбнѣйшіє... вичerpнyвши и нонотававши рѣчи, цотрудихся в сей мой книзѣ оніє положить и вразити Вел. Сказ. 31.

ВЫЧЕСТИ, *дс. Вичитати, прочитати.*

XVI. А потомъ листы его крѣлевское милости вычести, новидилъ Арх. ЮЗР. I, I, 14 (1565). — Росказавши тот артикул вычести матъце єе за князя Януша єе выдат позволить рачяли ів. VIII. III, 128 (1569).

ВЫЧИНКА, *рж. Виправляти, випроблення*

XVIII. За вычинку лисиць и зайцевъ Чубъ 15 к. Дн. Хан. 129.

ВЫЧИНЯТИ, -НИТИ, *дс. 1. Виконувати, -нати.*

XVII. Ихъ обополную прозбу вычинилисмо Прот. Полт. С. II, 229 (1691).

2. *Випраляти, виробляти (шкури).*

XVII. Приговор учинили... лупиннихъ кожей в руки не примат... и не вычинять Кн. Глух. ц. 8-б. (1664).

XVIII. (Шевцеві) потреба козлипы изъ бѣтоу вычинять Клим. Вірші. 104.

ВЫЧИСЛЯТИСЯ, *дс. — зъ чого, вислічуватися, вираховуватися, виїматися.*

XVIII. Шляхтичъ, которой би въ городѣ оспадлость принявши торгомъ, шинкомъ любокромомъ за скудость бадался в волности шляхетской не вычислялся бѣ Стат. 35-б.-36.

ВЫЧИТАНЬЕ, *рм. Чинність від «вчитати», прочитання, відчитання.*

XVI. По вычитаню того позву положилиъ тужь... выпис с книгъ кгородскихъ Ж. Курб. II, 19 (1572).—А по вычитаню такового листу, неможный... пань... оповедался въ тые слова Арх. ЮЗР. I, VI, 120 (1597).

XVII. По вычитаню и вписаню до книгъ отъ ясноведомого е. м. пана гетмава принатного листу... чивена была отъ насъ... пробація тови инквизиціи Арх. Мот. 127 (1683).—(Мы) зсылали... хоружого атаманного... для вычитаня запису и узнавля розности кгрунтовъ Прот. Полт. С. II, 297 (1700).

XVIII. О чезъ мы всѣ городяне, отобравши на оного Василя в заводця его списокъ сказаніе декрета, посылаемъ для вычитаня до рукъ вашилъ Вас. 36 Мат. Ливоб. Укр. 106 (1723).—А по вычитаню таковыхъ обширпе написанныхъ въ правѣ артикуловъ, всѣ подѣ присягою юта свои выдавалисмо Літ. Вел. III, 546.

ВЫЧИТОВАТИ, -ТАТИ, -ЧЕСТИ, *дс. Відчитувати, прочитувати. неречитувати, -тати.*

XVI. Мы казали книги отворит и тоє речи... перед е. м. владыкою Лудким... вычести Арх. ЮЗР. I, VI, ib. 25 (1537).—И казаль вто (лист) передъ нами достаточне вычитати ib. I, I, 28 (1570).—Тестамент...покладаю и прошу, абы былъ вычитан и в книги кгородские луцкяв уписан Ж. Курб. II, 282 (1574).—Тотъ универсаль, передъ нами судом вычитанный, до книгъ головныхъ трибунальскихъ есть записано Арх. ЮЗР. I, I, 536 (1596).

XVII. Моць и оздобу божественную въ нихъ (небесахъ) вычитоваль Крив. Боб. 1-б.—Мы, урядъ,... нервей перед собою в голось велѣли вычитати, а по вычитаню до книгъ записати Акт. Старод. кн. 62.

XVIII. Сии листи наши между собою вычитуйте Літ. Вел. IV, 142.—Я его велѣвши призвати предъ себе казаль листъ панский сму вычитати Млр. Род. I, (прил.) 54 (1716).—Перед нимъ, ваступцею велит вычитат тотъ позовъ Стат. 90-б.

ВЫЧИЩАТИ, -ЧИСТИТИ, *дс. Робити, зробити як треба чистим.*

XVII. Раны... онъ (Аванасий) своими руками вычищал и смывал Жят. Св. 496-б.—Вычисть первѣй з внутре шкляницю бв. Вил. 46.

XVIII. Коноплю зелену сотри и приложи на рану, то їдъ вычистить Заг. 222.—Вычистивши носъ, не зазираи въ хустку Полѣт. 47.

ВЫЧИЩАТИСЯ, -ЧИСТИТИСЯ, *дс. Вичистити себе, бути вичищеним.*

XVIII. Маєт изгорѣти земля и вычистити сѧ и выпулеровати отъ всѣхъ нечистотъ и сквернѣ Пам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тес.).

ВЫЧУХАТИ, *дс. Чухати видобути.*

XVIII. Отець мой... поихалъ на завтрешний день, а хмелю еще не вычухавши Арх. Сул. 35 (1720).

ВЫШАЛВИРОВАТИ, *дс. (пол. wyszalbierować). Шальвирством виробити, висматрувати.*

XVII. (Яцко пономарь и его жона нецнота) хвалшивыми, наймавыми небогобаячмыи свидками вышалвировали неслупшый декрет Ак. Полт. С. 419.

ВЫШАРОВАТИ, *дс. Шаруочи выити.*

XVII. Вышаровати мыломъ Ак. ЮЗР. II, 212 (И. Выш.).

ВЫШАРПАТИ, ВЫШАРПНУТИ, *дс. Шарпачи, шарпачуши видерти.*

XVI. Раину... с-под пахи моеє вышарпнули Арх. ЮЗР. VIII, III, 266 (1572).

XVII. Реляцію... зъ книгъ вышарпано Ак. ЗР. IV, 519 (1630).

ВЫШЕ, *присл. 2-й ступінь від «високий».*

XV. И тако шель ста (Изяславъ) выше короля на другомъ бродѣ Ип. 448 (1152).—Чюли есте што писахъ вамъ выше Чет. 1489, к. 51.

XVII. Малая купа вскоурѣ пошла выше гребли Чигринское черезъ Тясминь у поле Ак. ЗР. V, 255 (1692).

Див. Выше.

ВЫШЕЗАМЪРЕННЫЙ, *прим. Вище визначений.*

XVIII. Тую отпаву урядъ в томъ времени вышезамѣнномъ виконивать имѣеть С. і Р. 44-б.

ВЫШЕЙ, *присл. Див. Выше.*

XV. Ижъ што вышей написаны въ семъ листу Ак. ЗР. I, 58 (1443).

XVI. Вышей криласа левого гробъ ей бысть Кул. Мат. I, 64 (1594).

XVII. Пановаль Коммодъ лѣтъ 12 и щос вышей трохи Крон. Боб. 256.—Млынъ строити на рецѣ Ретѣ вышей мисковов греблѣ Мат. Ист. ЮР. 9 (1672).

ВЫШЕЙМЕНЕННЫЙ, прикм. *Вищеозначений, вищезагаданий.*

XIV. Дали права и вольности всей Жидовѣ вышеимененой Ак. ЗР. I, 23 (1388).

ВЫШЕОЗНАЧОНЫЙ, прикм. *Що вище означено.*

XVI. Надаемо тыи имѣнья вышеозначоныйи зо всѣми данинами грошными и тыж землею бортною и даниною медовою Пер. Отч. СПб. 34 (1556).

ВЫШЕПИСАНЫЙ, прикм. *Що вище написано.*

XV. Имаемо ему то заплатити одну тысячу рублевъ фразьского серебра от сего дни выше писаного за два роки ЮРГр. № 42 (1411).—Не заплатили пану Михаилу на тоты дни вышеписанныхъ ив. № 92 (1458).

ВЫШИБИТИ, *дс. Выбити.*

XV. Небра лэви (Данило) четьрма ранами, древо же вышибе копыс из роукоу его Ип. 751 (1227).

ВЫШИВАНЬЕ, *рм. Чинність від «вышивати».*

XVIII. Къ тому же суть искусни въ вышиванію квѣтъ на платиѣ Гр. Барк. II, 182.

ВЫШИВАТИ, -ШИТИ, *дс. Шити ви виробляти на чому взори.*

XVI. Яко скинія, отъ розныхъ мастей вышиване шолкомъ Сп. прот. Лют. 55.

XVII. На орарахъ вышивано овьи слова три Рук. Црк. 6.—Другие опоны або завѣсы гаварскимъ дѣломъ вышиваны Крон. Боб. 47-б.

XVIII. Хитони, же (жены) обикоша многими шелковими квѣтами вышивати и оздобляти Гр. Барк. II, 182.

ВЫШИНКОВЫВАТИ, -КОВАТИ, *дс. Шити куючи випродувати, дати.*

XVI. Медъ по истнацати пудовъ сычивали и безъ плаченя побору добровольне вышинковывали Ак. ЮЗР. I, 259 (1596).—Позволяемъ... сто мѣдницъ меду... вышинковати Ак. ЗР. IV, 168 (1597).

XVIII. Ковыки тогъ медъ вышинковали Зан. Черн. Губ. Ст. Кум. 234 (1754).

ВЫШИНКОВЫЙ, прикм. *Що на вишинкъ принається.*

XVIII. З дехтю з вишинкового... с куфи по Гр. Укр. ист. м. 34 (1727).

ВЫШИНКЪ, *рм. Продаж тринкѣ; на роздрѣб.*

XVI. Ошия (медъ) на вышинкъ выданати Ак. ЮЗР. I, 260 (1596).

XVII. Которому Моройченку на вишнякъ куфѣ горелки простов, на вимер, кварту по два гроши дал Акт. Старод. кн. 92 (1693).—Мѣскую на вишнякъ давати горѣлку безъ плаченя покуховной повинности Оп. ст. Млр. II, 57 (1698).

XVIII. Мед питний дат на вишинкѣ, якого осталос тепер полтори бочки Дн. Марк. IV, 164.—Много розданной... горѣлки куфѣ по селахъ ратушныхъ на вишинкѣ Дн. Хан. 43.

ВЫШКА, *рж. Підвишене місце; забудувати від датою.*

XVII. Иястикгатора... дяка схопившогося на вишку поймали Прот. Полт. С. I, 194-6 (1698).

XVIII. Гой, гой (Максим) влѣзь на вишкѣ, скинувъ кишкѣ Укр.-Р. Арх. IX, 57.—Цля извѣлъ его (сына) из вышки Пам. укр. м. I, 298 (Рк. Тесл.).

ВЫШЛЫЙ, прикм. *Що вийшов.*

XVI. Листы наши передъ тымъ вышлыми ширей омовляють Ак. ЗР. II, 338 (1535).

XVII. Діаволи... душамъ з тѣлъ вышлыми чинать трудность Тит. 157 (Копист. 1625).—А матце тыхъ вышей виражающихъ іменами сирот, замужъ вишлою за его, Гришка, всей оспадности част третьяя Акт. Старод. кн. 75.

XVIII. О другой тримѣсячной зъ типографіи Кіево-Печерской вишлою книзь Літ. Вел. III, 263.

ВЫШМАРИТИ, *дс. Вышкнути, вынести.*

XVIII. Зараз го положѣнь на верхъ вышмарилъ Пам. укр. м. IV, 24 (Прясл. Рк.).

ВЫШМАРОВАТИ, *дс. Шмаруючи витерти, натерти.*

XVIII. Коня... теплимъ пивомъ вышмарювати Млр. дем. лѣч. 21.

ВЫШМЕНЕННЫЙ, прикм. *Вище названий.*

XVIII. До кончины... Владислава вышмененого Четвертого... бѣше Рус... в неудоботерпимомъ от Поляковъ... утѣсненіи Вел. Сказ. 12.

ВЫШМЕНИТЫЙ, прикм. *Див. Вышменитый.*

XVII. Вышменитые покармы могутъ зопсовати Рад. Ог. 13.

XVIII. На одежды кожи Іузъ (звѣрів) вышмениты Клим. Вірші, 134.

ВЫШМЕНОВАНЫЙ, прикм. *Що вище меновано.*

XVII. Що для памяти есть записано року и месеца вышменованого въ Полтавѣ Рѣш. Полт. Полк. С. 54 (1674).—Дмитрашко... на скаргу вышменованныхъ обжалованныхъ на термѣнь не сталь Арх. Мот. 134 (1688).

ВЫШМЕНЪТЫЙ, прикм. *Див. Вышменитый.*

XVIII. Посларши... коридевъ... трох коней
нишменѣтих турецких Вел. Сказ. 121.

ВЫШНАМЕНЕННЫЙ, прикл. *Що вище на-
менено.*

XVII. Властію мою полковникою вишна-
мененой старшинѣ приказую Унів. Старод.
172 (1689).

ВЫШНЕВЫЙ, прикл. *Див. Выпнвый.*

ВЫШНИЙ, прикл. *Высокий, вищий, горішній.*

XV. Князю Семену спустити вышній ставъ
Arch. Sang. 1, 58 (1463).

XVII. Каждая дша нехай будетъ поддана
вышнимъ звѣрхностямъ Гол. II. М. II, 466
(Кор. Н. 1645).—Млынъ... на Ворсклу стоячий
вышай его (Суботовского) греблѣ, своими ниж-
ними млынами, то ест греблю, подтопив мою
вышнюю Ак. Полт. Гор. Ур. I, 203 (1670).

XVIII. Не однітеся Христу Богу служити.
аби и вас сподобил съ вышними жити Укр.-
Р. Арх. IX, 59.—(Данниль) родил са оу выш-
ней Выфсандѣ Пам. укр. м. I, 312 (Рк. Тесл.).

ВЫШНИНА, рж. *Вышнее дерево; ломка
з вышники.*

XVII. Ми вышниною вдарилемо но килка
разов (Дениса) Прот. Полт. С. I, 233-б. (1700).

XVIII. Рахуба древам рознымъ... вышнина,
лысна, малына Клим. Вірші, VI.

ВЫШПЕГОВАТИ, д. *Див. Вышпѣговати.*

XVI. Который (Кочовскій) вышпеговавши
тамътов именъе мое... на йменъе мое су-
тѣску былъ ударилъ Арх. ЮЗР. III, I, 58
(1593).

ВЫШПИРАТИ, дс. (пол. wyszugać). *Збаг-
нути, вислідити, вирозумити.*

XVII. Василій стыл все еже естъ Дха (того)
вышпиралъ Рад. От. 798.

ВЫШПИСАНЫЙ, прикл. *Що про нього вище
писано.*

XVII. Мы теж, вишписаний уряд... нака-
зуем декретом нашим Ак. Полт. Гор. Ур. I, 41
(1665).

XVIII. Предъ вишписаную войною Літ.
Вел. I, прил. 29.

ВЫШПОКАЗАННЫЙ, прикл. *Що показано
вище.*

XVIII. Судъ полковий Полт... по вышпока-
заннимъ мунитентамъ от истца представлен-
нимъ... присужуеът оніе земля истцу С. і Р.
20-б.-21.

ВЫШПОЛОЖЕННЫЙ, прикл. *Що вище поло-
жено.*

XVII. Вписано року и дня вышположенного
Прот. Полт С. II, 101-б. (1683).

ВЫШПОМЕНЕННЫЙ, прикл. *Що поменено
вище.*

XVII. Що зъ вышпомененныхъ првчинъ естъ
видѣти Кошст. Пал. 430.

XVIII. Старшина... вислушавши подлинно
громади черерковской мови Сб. Мат. 7 (1725).

ВЫШПОТИТЕЛЬ, рж. (пол. wyszosciel).
*Той хто змичайно «вышпочує», себ-то перекру-
чує, переймачує.*

XVII. Вышпотитель—навѣтникъ Синоп. сл.-
р. 15.

ВЫШПОЧАТИ, -ТИТИ, дс. (пол. wyszosać, -sić). *Перекручувати, переймачувати. ви-
криелати.*

XVI. Не зможеът выроки святыхъ отповѣ
вышпотити Хр. Фил. Апокр. 1706.

XVII. Всенародное христіанское набожен-
ство и волности вышпотити услужуът Арх.
ЮЗР. I, XII, 528 (1608).—Чему вышпочавшъ
о Николаю Бвангелскій ровум: чему не вына-
вашъ правды () обр. 259.—'лова писаній
вышпотити можеът Кошст. Пал. 961.—Що
иначеъ положено в срятомъ евангелія... вышпи-
тивши хитре Вѣра каѣ. 313.

ВЫШПОЧЕВАНЬЕ, рж. *Чинність від «ви-
шпочевати».*

XVI. Вѣры старожитной греческой вышпече-
ванье Хр. Фил. Апокр. 1792.

ВЫШПОЧЕНЬЕ, рж. *Чинність від «вишпо-
тити».*

XVII. Слова влди всѣхъ сына Бжого щире
заховывати и без вышпochenа () обр. 231.

ВЫШПѢГОВАТИ, дс. *Шпигути висстежити,
вислідити, вискрити.*

XVII. Вышпѣговали его (Іелмсея) в Дотамѣ
и пришло на него войско Жит. Св. 429-б.

ВЫШПѢРОВАТИ, дс. (пол. wyszperować).
Див. Вышпирати.

XVII. Слушно бовѣмъ первѣй сонротивныхъ
полки звѣдати, вышпѣровати я силы ихъ
зрозумѣти Дм. Рост. 95 (1697).

ВЫШРЕЧЕННЫЙ, прикл. *Вище сказаний.*

XVIII. Все вышреченное такожъ изробляеът
Клим. Вірші, 188.

ВЫШТЬЕ, рж. *Див. Высты.*

XVI. Жадная речъ на конецъ не иоложена.
которымъ бы обычаемъ по выштыя оногo пере-
мирья мѣла оборона чинена быть тому непри-
телю Ак. ЮЗР. I, 87 (1538).—(Арендари мавл)
накладом своимъ очищати и свободными чинит
ажъ до выптя аренды Пам. КК. I. 169 (1596).

XVII. От самого выптя з Гввиту Кн. Рож. 28.
ВЫШУКАНЬЕ. рж. *Чинність від «вышу-
кати».*

XVII. Я... присланий от е. м. митрополита
Бѣлгородского ведле вышуканья вещей мана-
стирских Прот. Полт. С. II, 3-б (1671).

ВЫШУКИВАТИ, - КОВАТИ, - КАТИ, *дс.*
Старатися шукати. шукати знайти. ви-
крити.

XVI. Але ихъ, яко за держаня ихъ, такъ и потомъ, правомъ доходити и вышукивати сами маємо Арх. ЮЗР. I, I, 464 (1595).

XVII. И тие грошъ з дому Буткова вышукал Кузма Семененко Ак. Полт. Гор. Ур. II, 106 (1671).—Тую знаходку... вышукавши урядовно... отдали нам Прот. Полт. С. II, 138 (1685).

XVIII. Мы не ходили вже бош выплукувати (коней) Хоз. Гетм. II, 194 (1706).

ВЫШЕ, ВЫШЕЙ, *присл.* *Другий ступінь від «высоко».*

XV. Выше писанныхъ рѣчей Arch. Sand. I. 58 (1463).

XVII. Тотъ... розумѣтися масть, который тѣло от всякоѣ зчазы очиститъ, смыслъ зас выше сотворенія шпелякого подносячи Лѣств. 29.—Пристойт также вѣрити и тоши науки слухати, а не бадатиса о рѣчи выше розуму нашего Кн. о Вѣрѣ, 196.—Отъ 20 лѣтъ и выше Крон. Боб. 55-б.

XVIII. Знаєте его выше звѣдъ нбсныхъ Пам. укр. м. I, 325 (Рк. Тесл.).—Приказалисмо ему (Дан. Апостолови) стояти таборомъ вишней городовъ Орелскихъ Лит. Вел. III, 437.

ВЫШЕСПЕЦЬФУКОВАННЫЙ, *присл.*
Вище спеціальний, перелічковий.

XVIII. Мы тогда вишеспецьфукованний урядъ батуринскій Мат. Ист. ЮР. 53 (1717).

ВЫШЕУМНЫЙ, *присл.* *Що понад ум, умисел, розум.*

XVII. Вышеумныхъ оучастниками статиса даровъ Пр. Жел. 5-б.

ВЫШШИЙ, *присл.* *Другий ступінь від «высокий».*

XVI. А естли бы того межи ними не угодили, мели им то дати до вышшого права Арх. ЮЗР. I. VI, 46 (1545).

XVII. Абы... и вышшимъ и побочнымъ млыномъ шкоды не было Мат. Ист. ЮР. 4 (1667).—З вишшой гребли... нашу греблю... подтопилъ (Паско) Прот. Полт. С. II, 13-6. (1675).

XVIII. Вишшая голова Каприя Лит. Вел. III, 474.

ВЫШЪ, *присл.* *Див. Выше.*

XVII. И якъ нам аггль оный, вышъ о томъ повѣдалъ, каждый з нас тамъ очевисте тое оглядая Бер. Вірші. 72.—Монастырська сторона нынѣ вгору Прот. Полт. С. II, 62-б. (1679).

XVIII. Яко нишъ изобраис Вел. Сказ. 12.

ВЫЦВАТИ, *дс.* (пол. wyszczać). *Цхукати, вигнати.*

XVI. Видишь, якъ еси выпцвалъ вола зъ лѣса Хр. Фил. Апокр. 1506.

ВЫЦЕПИТИ, *дс.* *Выщипати, викоренити.*

XVII. Всенародное христіанское набоженство и волности выщепити усилуютъ Пам. КК. III, 52 (1608).

ВЫЦИРАТИ, - ЦЕРИТИ, *дс.* *Выставляти, показувати.*

XVIII. Не смѣйся голосно; не вицирай зубовъ Полѣт. 53.

ВЫГЪДЖАНЬЕ, *рм.* *Чинність від «выгляджати».*

XVI. Воводы Киевскіе частокротъ до того монастыря въгаджалъ... а архимандритъ и старцы его честуютъ и даруютъ, какъ же за тымъ частымъ ихъ выгаджаньемъ къ немалому убозству тотъ монастырь приходитъ Сб. мат. отд. III, 18 (1522).

ВЫГЪДЖАТИ, - ДИТИ, - ВХАТИ, *дс.* *Ідучи висунутися, вичочитися; ідучи видѣлитися. виврутити, виврастити, вивратити.*

XV. И выгха Володимиръ и поклониса Всеволодоу Ип. 316 (1144).—И выгадате на города бяхоуса крѣпко ів. 317.—Тогда а нав староста на той рокъ своимъ животомъ выгхалъ на тоу границу ЮРГр. № 36 (1401).

XVII. Выгджалисмо посполу з' вишнихъ новыми высланными Мат. Ист. ЮР. 5 (1671).—Але геретску невѣрный, и тутъ выгджашъ ты на герцъ противъ Бозства христового Гал. Кн. Раз. 49.

XVIII. Когда вѣгадилъ ёго Велможность зъ города Журн. Дан. Апост. 1.—На встрѣтъ противъ С. В. Вѣгадилъ панъ М. Скоропадскій Дн. Хая. 13.

ВЫГЪДИТИ, *дс.* *Об'язати у есикиз направилъ*
XIV. Выгадилъ ту землю Ходоръ Чеолич тотъ объгадил от пана Оты старосты ЮРГр. № 9 (1370).

ВЫГЪДЧИЙ, *рм.* *Той що «выгляджас».*

XV. Масть ихъ судити и рядити старецъ ихъ, а любо выгдчий нашъ Ак. ЗР. I, 171 (1497).

XVIII. А недай Боже, въ вину якую хочъ малую попастися, то съ ногъ до головы отъ выгджихъ ярмарковых ободранному быти прийдется Марк. IV. 337 (Пост. Орл. 1710).

ВЫГХАНЬЕ, *рм.* *Чинність від «выгхати».*

XVI. По выгханью козаковъ и Литвы было Кул. Мат. I. 65 (1595).

ВЫГХАТИ, *дс.* *Див. Выгджати.*

ВЫЯ, *ржс.* (ц. с.). *Шия.*

XVII. Исавъ... обданилъ выю его (Іаковъ) Крон. Боб. 22.

XVIII. Турки преклонивши своя ния съ ними

же и воинская знаменья, Поляковъ жегнають
Літ. Вед. I, прил. 27.

ВЫЯВЛЕНЬЕ, *рн. Чинність від «выявити».*

XVIII. Таковыя суть ворожбытва о выявленію скарбу или вещи украденныя Собр. Прип. 105.

ВЫЯВЛЯТИ, - ВИТИ, *дс. Виводити, вести на яє, зробити яєним, викрити, вказувати.*

XVI. А ни того ни передь кимъ не выявлять
Арх. ЮЗР. VIII, III, 335 (1582).—Они (сусѣди)
дей его (шкодника) выявить и на слѣдъ выхо-
дити не хочуть Ак. Копп. С. 45 (1583).

XVII. Златоустый святой выявляеть ихъ
внутреннюю болячую рану Дм. Рост. 52.—Васко,
мужъ еи, виявилъ, же о. Григорий, будучи
всланимъ в Бакланѣ, далъ ему три чехи
грошей перед собою жаловатис Акт. Старод.
кв. 16.—Мужбойство... через Лукяна... бгъ
виявивъ такимъ подобенством Прот. Полт.
С. I, 223 (1706).

XVIII. Не выявляй того, от кого чувешь то,
що кажешь Полѣт. 53.—Не споминаючи юй
(матери) о тыхъ грошахъ, щобъ кому не вия-
вила Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 83 (1713).—
Оразъ и безбожность богатаго слова его вла-
сни показують и выявляють Науки парох.
102.

ВЫЯВЛЯТИСЯ, - ВИТИСЯ, *дс. Виходити, вийти на яє, викриватися, кривитися.*

XVII. Того часу которого сѣ махометь на
свѣт з своєю сектою вѣдвил... видѣна была
на нѣтъ комета Збірн. 1693, к. 184-б.—Єднымъ
словомъ выявилися секрета Божія Дм. Рост.
77 (1698).

XVIII. А что де донесено, то все отъ завис-
ности и ненависти учинено... Правда виявится
Листи Конт. 7.—Король тими вѣдомостями
(про татары) застрашений, положилъ стояти
неподвижне тамъ подъ Жванцемъ, нимъ тѣ
вѣдомости или вияются или утихнутъ Вед.
Сказ. 82.

ВЫЯСНЯТИ, - НИТИ, *дс. Робити яєним.*

XVII. Шафѣръ взрокъ выяснаеть Гал. Кл.
Раз. 128.

ВЫЯСНЯТИСЯ, - НИТИСЯ, *дс. Ставати, стати яєним, ясно.*

XVII. Выясняюся озаряюся Синоп. сѣ.-р. 15.

ВЪ... Див. ВЪ...

ВЪ, *займ. 1-ос. своїми.*

XV II рече имъ Стослатъ: вѣ послевѣ къ
брату своему Ип. 163 (1069).

ВЪВЕРИЦЯ, *рж. Зоол. Вивірка. Sciurus.*

XV. Ижалу (Варяги дань) по бѣлѣ и вѣв-
рицѣ тако от дыма Ип. 14 (859).

ВЪВЕСИСКО, *рн. Полк. дс. був посяжний овец.*

XVIII. Въ полу ихъ (овець) виганяючи.
нѣгди на вѣвсеску не пасти Укр. Госп. Пор. 70.

ВЪВЦЯ, *рж. Зоол. Віця. Ovis.*

XVIII. Вѣвцѣ на хромоту выгibly Літ.
Гукл. 76.—Коли-мъ еще вѣвцѣ пас з своимъ
братом раднимъ Укр.-Р. Арх. IX, 70.—(Сынъ)
пасъ не оуже волю албо вѣвцѣ, але свиніа
Науки парох. 137.

ВЪВѢДАТИСЯ, *дс. Див. Вивѣдатися.*

XVIII. Посилалемъ я теперъ въ Хвастовъ
умисльного козака Батуринского, вѣвѣдаючися
о томъ певности, если такъ дѣється Літ. Вед.
III, 220.

ВѢДА, *рж. Відання, відомість, відомо.*

XVII. (Михайленко) презвѣдженный в своѣй
речи през вѣды повода своего Веремѣя Ак.
Бор. 62 (1661).

ВѢДАНЬЕ, *рн. Чинність від «вѣдати».*

XIV. Тогда есмь послалъ былъ к вамъ
Асана и Катлубугу вамъ дати вѣдангв ЮРГр.
№ 26 (1393).—Мы великій князь Витовтъ да-
емъ вѣданье вѣмъ, кто на сей листъ оуарить
Ак. ЗР. I, 28 (1399).

XV. Сынъ мой не моимъ вѣданьемъ се
оучинилъ... но своимъ молодымъ оумомъ оучи-
нилъ Ип. 930 (1289).

XVI. Вѣденіе, сѣвдомость, вѣдан'в Зия. Лекс.
95.—Княгиня... вѣдавье давала Ак. ЗР. II,
64 (1509).

ВѢДАТИ, *дс. Мати відомість, знати.*

XIV. Вѣдай то каждый члвкъ, кто на тыи
листъ посмотрить ЮРГр. № 3 (1352).

XV. Богъ вѣдатель (XII. вѣдаеть) Ип. 765
(1231).—Тако есмо подлугъ приказанья короля
нашего господара выѣхали и земаны сам-
борьскими и старьци, што же о томъ добре
вѣдають ЮРГр. № 53 (1422).—Мы великий князь
Швитрикгаиль... даемъ вѣдати емъ нашимъ
листомъ ів. № 65 (1433).—Вѣдаеши ли при-
подобиче, кто есмь азъ Чет. 1489, к. 12.

XVI. Чуйте жъ, коли не вѣдаете, который
години господинъ вашъ иридет Ев. Пер. (рк.)
104.—Даемъ вамъ вѣдати Ак. ЗР. II, 4 (1506—7).
—Княже Богущу, коли твоя милость будеш
заводити князю Ивану тыи имена Торговицкии..
дай миѣ вѣдати Арх. ЮЗР. I, VI, 24 (1537).—
А панъ мой вѣдатиме. што з тымъ учинит Кн.
Гродск. Луцк. 539 (1570).

XVII. Самъ не видаю, за що умираю от
тебе Кул. Мат. I, 29 (1604).—Кѣли зашь тое
прист'е будетъ жаденъ не вѣдает Тр. постн. 57.—
(дежурные хлопцы) у дверей маот сидѣти, а
которые выходят и входят, о вѣсѣхъ вѣдати Пам.
КК. I, 52 (1624).—По иишихъ пана писарюных
повинностях ономужъ будетъ вивно вѣдати

о всѣхъ неприятныхъ братьяхъ Стат. Полоцк. Вр. 10.—О чомъ вѣдаю, то и поведваю Ак. Полт. Гор. Ур. I, 104 (1667).—Нехай вѣдасть певне нж хоробою дѣвольскою хоруеть, который в мовѣ не есть смиреннымъ Лѣств. 21-б.— Не будешъ вѣдала, одкулъ придетъ на тебе утискъ Каз. 32, к. 78-б.—Тутъ же маешь вѣдати, же двѣ казанья въ одну ндлю могутъсѣ повѣдати Гал. Кл. Раз. (пр.).—Доходитъ намъ вѣдати, же многіе... люде на тое о арендахъ постановленя ваше неуважнѣ шемрують Ак. ЗР. V, 189 (1686).—И рекль... Вгъ до Каина, где естъ братъ твой Авель, отказалъ, не вѣдаю Крон. Боб. 5-б.—Дѣвчина... завивала на загонѣ, не вѣдатъ чиемъ, жито Акт. Старод. кн. 18.

XVIII. Варабашъ... держачи в себѣ... привиделъ королевскіе (о которыхъ Хм... вѣдалъ) отъ Хмельницкого билъ возбуждаемъ при... правахъ... стояти Вел. Сказ. 15.—Донеслося в. возможности вѣдати, же коваковъ... разбирають старшина полковая Журн. Дан. Апост. 26.

ВѢДАТИСЯ, *дс. Порозуміюватися, мати до чиню, розпривалитися.*

XIV. А кто постуять на моє слово вѣдастьсѣ тотъ передъ богомъ не моєю душею ЮРГр. № 14 (1385).

XV. Ты сѣ с моимъ отцемъ самъ вѣдаешъ, а мене попусти къ отцю Ип. 395 (1150).—Князь великій Моск. маеть съ ними вѣдатися, а нашъ господарь въ нихъ не будетъ сѣ вступати Ак. ЗР. I, 145 (1493).

ВѢДЕЛКА, *рж. (пол. wide ka). Кузенце або толоче знаряддя, щобъ на його брати по-трапу.*

XVIII. Даны въ дѣло ножи и вѣделки Дн. Хан. 29.—Хуствокъ двѣ, вѣделки одны Быт. мр. обст. 347.—Ваять... ладану грудочку положить на вѣделки Мр. д.м. лѣч. 43.

ВѢДЕНЬЕ, *рж. Відомість, віда, відомо.*

XVIII. Писалемъ до п. сотниковъ о при-славню вѣденя о сборахъ ратушнихъ Дн. Марк. I, 34.—И отъ книги гисторика нѣмецкого С. Пуфендорфія... получилимъ досконал-шое о... зануствнни украинскомъ вѣденів Вел. Сказ. 3.

ВѢДЕРКАФОВЫЙ, *прикм. від «вѣдеркафъ».*

XVI (Пять сотъ и 40 золотих) п. Андрей при собѣ держитъ способомъ вѣдеркафовымъ Арх. ЮЗР. I, XI, 119 (1599).

ВѢДЕРКАФЪ, *рж. Див. Выдеркафъ.*

XVI. П. Андрей... далъ тоемъ сесемъ вѣдер-кафу зол. 8. Арх. ЮЗР. I, XI, 119 (1599).

ВѢДЕРКО, *рж. Здрібн. від «вѣдерко».*

XVII. Меду прѣсного чтиши вѣдерка Прот.

Полт. С. II, 132 (1686).—Манимъ вѣдерко на-збиравши, замкнулъ Авронъ в' скриню во-логуу Лит. Рук. 33-б.

XVIII. Купилъ вѣдерко сивухи Рязн. Соф. кн. 126 (1741).

ВѢДЕРКОВОС, *рж. Оллата від «вѣдерка».*

XVIII. Священники... просили, абы... ваго-вое, скатное и вѣдерковос... было отбирало ку употребленню церковному Оп. ст. Мр. III, 199 (1709).

ВѢДЕРКОВЫЙ, *прикм. від «вѣдерко».*

XVIII. Вѣдерковнхъ шинковъ 46, с которыхъ беретъ платежу отъ вѣдерка оковитой горѣлки по пяти алтинъ безъ копейки Мат. Полт. Полк. II, 42 (1722).

ВѢДЕРЦЕ, *рж. Здрібн. від «вѣдерко».*

XVII. Пасѣчникъ... принявши вѣдерце рыбѣ Прот. Полт. С. I, 222-б. (1700).

XVIII. Уксусу на доливанніе осятрини куп-лено вѣдерце Арх. Вид. м.; экон. спр. (1760).

ВѢДЕЦЪ, *рж. Той що відає, знаєць.*

XVII. Поневажъ не есть Вгъ слушачень голосу, але срѣца вѣдцемъ Тит. 350 (Триод. 1648).

ВѢДКИ, **ВѢДКИЛЬ**, *присл. З якого місця, з якого боку, сторони.*

XVIII. И вхвятило и почало бгъ знає вѣдки Тлх. № 11, к. 22.—Хочъ и дивися на на мене та ба не вгадаешъ, вѣдкиль родомъ и якъ зовуть не скажешъ Кл. Ков. Зап. 461.

ВѢДМИНЪ, *прикм. Що до відоми належають.*

XVIII. Скорѣй вѣдминого пива Клим. Вір-ші, 245.

ВѢДОКЪ, *рж. Див. Видокъ.*

XVII. Зачинъ на вѣдоку речъ, же той аргу-ментъ отступниковъ въ своей головѣ уплетеннй мають Копист. Пал. 391.

ВѢДОМО, *рж. Відомість, відакля, знакля.*

XV. На лепшую справедливость и свѣдоцтво зъ вѣдомомъ мы судьи, лѣсть есмо своей судо-вый пану Юрью дали зъ нашими печатями Ак. ЮЗР. I, 23 (1491).

XVIII. Мимо волю и вѣдомо наше Лит. Вел. II, II.—Якого листа своего списокъ онъ отецъ митрополить для вѣдома прислалъ въ кан-целярію ів. III, 63.

Вѣдомо дати, *дати знати.*

XIV. Вѣдомо даемъ нашему братъ ажъ есмь сѣль на столѣ великого црства ЮРГр. № 26 (1393).

XVI. Даючи тобѣ вѣдомо Ак. ЗР. II, 40 (1508).—Рачиль бы твоя милость тымъ паномъ комиссаромъ до каждого повѣту вѣдомо дати Ак. ЮЗР. II, 131 (1523).—На замокъ маеть вѣдомо дати ів. I, 66 (1524).

XVII. Мамтѣ... дати вѣдомо старостѣ Ак. ЗР. V, 8 (1633).

Вѣдомо творити, чинити, оголошувати, сповѣдати.

XVI. Вѣдомо творимъ вашему благочестію Арх. ЮЗР. I, X, 85 (1592).—Вѣдомо чинимъ всему духовенству *ib.* 89 (1593).

XVII. Вѣдомо чиню през тоє мое писаніе Рук. Хрон. 191.—Чинимо вѣдомо тымъ листомъ ншимъ Кн. Цеху Кр. 3 (1662).—Я, Семионъ, Лыко, вѣдомо чиню тымъ моимъ листомъ Лит. Густ. м. 47.

За вѣдомомъ, зъ вѣдомомъ чинити, такъ що вѣдомо кому.

XV. Прю то наминаемъ тебе съ твоимъ ли вѣдомомъ то будутъ люди твои вчинили Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVII. За вѣдомомъ ихъ царскихъ величествъ Лит. Сам. 162.—Волху витяли з нашимъ вѣдомомъ Прот. Полт. С. II, 101 (1683).

XVIII. За вѣдомомъ Солтанскимъ Ракочій зъ Венграми вторгнувъ въ державу ихъ Польскую Вел. Сказ. 151.

Имено вѣдома, а наземаси кому.

XVIII. Прибыло къ нему (Шереметові) въ совокупленіе, имено вѣдома гетмана своего Хмельниченка, нѣсколько тысячъ войска доброго козацкого Лит. Вел. II, 14.

У вѣдомѣ держити, держати на увазі.

XVI. Ино бы в. м. казали есте держати ихъ у вѣдомѣ певномъ до науки нашею Ак. ЗР. II, 396 (1544).

У вѣдомѣ вѣти, знати, являти.

XVI. Ажъ бы каждый зъ нихъ къ тому року ся зготовилъ и дѣло свое у вѣдомѣ мѣлъ Ак. ЮЗР. II, 131 (1523).

Вѣдомо, присл. Знаю.

XV. Всяко не ворочиса оуже есмь пошелъ Ип. 499 (1159).—Вѣдомо да естъ всѣмъ Арх. ЮЗР. I, I, 1 (1481).

XVII. О любви слово самымъ ангеломъ... вѣдомо естъ Лѣств. 30.—А отколь бы то вѣдомо?... Сами подчасъ выжягали подь добрую мысль Лит. Льв. 239.

XVIII. Еще прошлаго року вѣдомо намъ, войску низовому Запорожскому, учинилось Лит. Вел. II, 31.—Зъ певного донесенія вѣдомо єго Ясновельможности учинилось Журн. Дан. Апост. 72.—Того ради боуди вѣдомо вѣжамъ и невѣжамъ: кадилыница- Бца Пам. укр. м. IV, 427 (Рк. Н. Д.).

ВѢДОМОСТЬ, рж. 1. Відання, віда, відомо, знаєня.

XIV. А на лѣвшую вѣдомость печать нашу

казали есмо привѣсити Ак. ЗР. I, 22 (1383).

XVI. Тыи вси листы и тежъ нашъ листъ на тотъ острівъ... безъ вѣдомости згнули Ак. ЮЗР. I, 84 (1539).—А такъ я припустивши то ку вѣдомости своей, у книги урядовые записати казал Арх. ЮЗР. I, I, 12 (1665).—Пытали жоны его, Ганны, естли бы што краденыхъ речей у дому своемъ мела за вѣдомостью і за ключомъ своимъ? *ib.* VI, I, 62 (1568).—А такъ теперь, якъ мене вѣдомость заходить, же отецъ владыка Луцкий на- тыхъ мамрамехъ што иншого написавши, и нишие поселства до его королевское милости.. отправовалъ *ib.* I, I, 456 (1594).

XVII. В который часть будете поживати ив дерева вѣдомости доброго и злого, смертю помрете Льв. Ставр. 56 (1618).—Великій Стыль... молился Богу, жадаючи вѣдомость ваяти. еслибы пожитокъ який былъ оттоля впродъ зешлымъ душамъ Тр. постя. 38.—Жаден жад- ной речн авлаща межи собою такъ внутрь школ, якъ и знадворя ничого ставовити, гандлювати, куповати, продавати безъ вѣдомости учителя не маєт Пам. КК. I, 45 (1624).—Каждый зъ братства нашего штофолвекъ в зобранью братиѣ въ справахъ до епасенія душъ нашихъ належачихъ намовлено будетъ, того до вѣдомости людей не належачихъ выносити не маєт Стат. Полоцк. Бр. 7.—Штописаръ при нихъ и за ихъ вѣдомостью все... вписати повиненъ будетъ *ib.* 10.—Доносимо до вѣдомости... а жобы жаденъ по мѣстахъ гандле отправую- чихъ, альбо перемѣшкывающихъ до права пол- ковничкого... потягати не важилъ Ак. Нѣж. Бр. 43 (1657).—Справа тая... витерта за вѣдомостью вряду меского Полтавского и за вѣдомомъ товариствъ многъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 8 (1664).—Хто о томъ дальшую вѣдомость ваяти хочеть... читай листъ Игн. Богоносца Копист. Пал. 369.—Насадилъ Бгъ... древо вѣдомости доброго и злого Крон. Боб. 3.—Богословія же естъ вѣдомость и зрѣніе невидимыхъ бытно- стей Транкв. Зерц. Ад.—Бгъ... нас безъ вѣдо- мости ишеи з нѣчого сотворилъ Рад. Він. 108.— Написанъ сей тестаментъ... за вѣдомостью отца протопопи, тутъ при смертельной диспозициѣ будучихъ Тест. Ад. 170 (1688).

XVIII. Не дерзнулемъ того нисати, о чомъ певномъ не можемъ доискатися вѣдомости Вел. Сказ. 2.—Що любо и самимъ воеводамъ при- йшло до вѣдомости, однакъ они того не варо- валися Лит. Вел. II, 160.—Но належало было имъ панамъ управляющимъ мимо вѣдомости Ясновельможного о томъ провантъ писать Журн. Дан. Апост. 71.—Чародѣе лржз

сатану старатися звукли о вѣдомость рѣчей потаенныхъ Собр. Прип. 105.

2. *Вѣсть, звістка, новина.*

XVII. И святѣйшій патриарха зхоче мѣти вѣдомость, о што станула клятва Гол. П. М. II, 489 (П. Мог. 1646).—О томъ князь вѣдомость взявши, до Варшавы вступилъ Лит. Льв. 264.—А гдѣ якую-кольвекъ о непріятелю отберете вѣдомость, давайте намъ знати якъ найскорѣй Ак. ЗР. V, 151 (1678).

XVIII. Слуга... одержалъ... вѣдомость, іжъ Хмелницкій... рушилъ Вел. Сказ. 6.—Я з великою сердечною тесницею жду отъ В. М. вѣдомости Марк. IV, 224 (Л. Маз. до Коч.).—О Хмелницкого замислах и оборонѣ не било вѣдомости Вел. Сказ. 33.—Зъ дому жаднихъ вѣдомостей нѣтъ Дн. Марк. II, 11.—Перскіе послове вѣдомость дали Укр.-Р. Арх. IX, 60.—Вѣдомость мѣвъ прийшла о филиповомъ сину Ал. Муз. № 488, к. 22-б.

3. *Завѣдуванія, розпорядження.*

XVI. Сзды манастирскіе... у ведомости и в моцы своей мети Арх. ЮЗР. I, X, 56 (1582).

ВѢДОМЦА, р.м. (пол. wiadomca). *Знавецъ.*

XVII. Свѣдѣтель; вѣдомца Бер. Лекс. 144.

ВѢДОМЫЙ, прикм. 1. *Той, що відає, знає, має відомість, обізнаний, знающий.*

XIV. Про то мы хотячи имѣти вѣдомыи судьи, уставляемъ Ак. ЗР. I, 3 (1347).

XVII. Вѣдомп осмо того, же нѣкоторіе ваши и патриархов мало слухали Льв. Ставр. 20 (1604).—Товариства пильне о то просилъ, абы го о речахъ вѣдомымъ оучинили Бер. Вірші, 70.—(Епископъ Корсакъ) справъ духовныхъ добръ вѣдомый есть Ак. ЗР. IV, 529 (1632).

XVIII. Тїіє царіє... люде були оучении в вѣдоміи писма Науки парох. 257.

2. *Що про його відають, знають, знакий.*

XVI. Пути имъ вѣдоми (курянам) Сл. о п. Иг. 8.

XVII. Бдно каждый в сумленю своемъ Вгу самому вѣдомъ быти хотѣлъ Жит. Св. 165-б.

XVIII. Вѣдомый заповне, бо виѣю добре стрѣляти с пузакъ Вірші Різв. 128.

3. *Див. Видомый.*

XVII. Бгъ... премудрій будовца всѣхъ речій, вѣдомыхъ и не вѣдомыхъ Транкв. Зерц. 1.—Бгъ... вѣдает якую моць дивную и вѣдомую тот овоць мает. Лит. Рук. 4.

ВѢДРО, р.м. *Деревяне або бляшане начиння звычайно на воду; міра плинів, що різна відру.*

XV. Ходыка вѣдро меду дасть Ак. ЗР. I, 37 (1415)

XVI. А тыи мѣвъ люди давали омиъ вѣдерь

меду кїевское мѣры Арх. ЮЗР. I, VI, 10 (1507).—Двѣ ведръ меду Ак. ЗР. II, 103 (1512).

XVII. Поставивши невѣста онаа вѣдро свое в колодаа, ишла зарав в город Ев. Реш. 62-б.—Въ скрипи не тылко таблицы але теж вѣдро манны и лѣска Ааронова быти мѣла Кн. Рож. 84-б.

XVIII. Вистачати по три вѣдри сира Лит. Вел. IV, 137.

ВѢДТИЛЬ, присл. *Відти.*

XVIII. Якъ би вѣдтиль шкоданвіє добру посполитому секвенціи походить могли Лит. Вел. II, 247.

ВѢДЦА, р.м. *Див. Вѣдомца.*

XVII. Вѣдца справца тыхъ речій Транкв. П. Мн. 177.

ВѢДЬ, рж. *Відьма.*

XVIII. Спереченый гостецъ и рушеный гостецъ отъ нечистого духа и отъ нечистой вѣди, лукавой лукавицѣ, упирѣ, упирѣвъ и догъ, договницѣ... укладаю тихо, легко Угр. Заг. 54.

ВѢДЬНЬЕ, р.м. *Див. Видьня.*

XVII. Пятъ смысловъ... то ест вѣднїє, слышаніє Ев. Реш. 172-б.

XVIII. Вѣднїємъ очесь Собр. Прип. 151.

ВѢДѢТИ, дс. *Див. Видѣти.*

XVII. Люде идучи вѣдѣли великую купу костей Гал. Гр. Роам. 4-б.

ВѢДѢТИ, дс. *Див. Видѣти.*

XVIII. Где ся той експесъ станеть, дати вѣдѣти (воеводам) Лит. Вел. II, 126.

ВѢДЯ, р.м. *Видьня дитина.*

XVIII. Тамъ вамъ есть доущенный всакій густецъ со густницею и со гошаты, съ вѣднїи и съ вѣдята Угр. Заг. 54.

ВѢЖА, рж. *Див. Вѣжа.*

XVI. У вѣжу ихъ не сажати Ак. ЗР. II, 65 (1509).

XVII. Стоалась еднакъ яко вѣжа Давыдова и столпъ мрамуровый Карп. Каз. Лб.

XVIII. Предъ пристанищъ мѣже сѣмо и овамо двѣ вѣжи стоятъ утвержденни арматами Гр. Барск. I, 271.

ВѢЖА, р.м. *Видомецъ, знавецъ.*

XVIII. Того ради боуди вѣдомо вѣжамъ и невѣжамъ Пам. укр. м. IV, 427 (Рк. Н. Д.).

ВѢЖДБЯРСТВО, р.м. *Див. Вѣщбарство.*

XVIII. Читаючи книги чародѣйскїя... о гидроманци, то ест о вѣждбарствахъ... впадаютъ в клятву Соби. Прип. 128.

ВѢЖДАТИ, дс. *Див. Вѣщдати.*

XVII. Ис... з великою скромностю и покорюю вѣжджастъ (в Іерусалим) Ев. Рим. 94.—Хсъ вѣжджалъ до Іерусалиму Гал. М. Пр. 118.

ВѢЗЕРУНОКЪ, р.м. *Див. Визерунокъ.*

XVII. Вѣзрунокъ цноть превелебного в Бѣв в. м., господина отца В. Шетенецкого Тит. 14 (1618).—Девятнадцать тѣмъ лѣтъ такъ жилъ и блженного послушенства вѣзрункомъ всѣмъ, оставши Тр. постн. 554.—В вѣзрунки среднѣ банъ на паперы рисовалъ Амброжій и Якубъ Арх. ЮЗР. I, XI, 646 (1628).—Кости людей стыхъ при собѣ мялмо, жебысмо поглядючи на тын смертности вѣзрунки; смръть собѣ припоминали Гал. Кл. Раз. 498.—(Воскресное лѣтко) вѣзрункомъ есть надѣи по общемъ воскресеніи Рад. От. 11.—Блженнаго послушнѣ вѣзрункомъ всѣмъ оставши Жит. Св. 1678 р. 155-6.

XVIII. Прикладаючи имъ къ тому боразци и вѣзрунки в древнихъ гисторій и незгодъ людскихъ Літ. Вел. II, 332.—Макагій видачи его (аггла) молодого у вѣзрунку чернецомъ мовит ему Пам. укр. м. IV, 219 (Даш. Рк.).

ВѢЗИТА, рж. *Видѣдимы*.

XVIII. Писалъ листь до... еперала фонъ-Вейбаха зъ вѣзитою и зъ прошеніемъ лѣбертаціи на домъ ясновелможного вятя... дабы въ ономъ станціи не было Журн. Дан. Апост. 82.—Отдалъ (Хмелнвченко) ему боярину належитую вѣзиту Літ. Вел. II, 13.

ВѢЗИТОВАТИ, *де. Видѣдувати*.

XVIII. Рано вѣзитовали мене Ограновичъ и сотникъ беревапскій Дн. Хан. 153.

ВѢЗІЯ, рж. (пол. *wiąza*, лат. *visio*). *Урядові оглядки*.

XVII. Урядъ выпол на вѣзю до кнѣховъ брацкихъ под час шкоды Арх. ЮЗР. I, XI, 203 (1657).

ВѢЗЬ, рж. *Дне. Везь*.

XVIII. Кѣсцѣмъ оу добрѣхъ кѣсницѣхъ не маи было можно навосити на еден вѣз сѣна Літ. Гукл. 79.

ВѢИСТИТИ, *де. (пол. wycisic). Выновити справді, справдити, спостити*.

XVII. Повинень... все сполна вѣистити и обидѣ, яко то есть, братѣ всей справити, Вас. 36. Мат. Лѣуб. Укр. 77 (1667).

ВѢЙКА, рж. *Здрѣмъ від сѣля*.

XVII. Вѣйка — повѣйка Синоп. сл.-р. 15.—Обачили... товариша... слѣного... ижъ ни вѣйкаи рушити могъ Жит. Св. 234.

XVIII. Тимъ коло вѣекъ мавати Млр. дом. лѣч. 9.

ВѢЙНА, рж. *Дне. Война*.

XVIII. Изведи не тми, от вѣйни смертнѣи Укр.-Р. Арх. IX, 220.

ВѢЙСКО, рж. *Дне. Войско*.

XVIII. Я козакъ я голякъ, я оу вѣйску не службу Рук. К. У. № 21, к. 7.

ВѢКАРІЙСТВО, рж. *Урад ѡкарго*.

XVIII. Бпскопове Римскіи не равомъ поспѣють и парохіи роздають але первѣе поспѣють на вѣкарійства, или алтаріи посылають а посемъ по мновѣхъ лѣтѣхъ дають парохіи Собр. Прип. 58.

ВѢКАРІЙСТВОВАТИ, *де. Бути за ѡкарго*.

XVIII. Аще где инокъ іеромонахъ или діаконъ при мірской Црквѣ вѣкарійствуеть и служат... о сихъ всѣхъ намъ извѣщати Поуч. о сакр. 30.

ВѢКАРИЙ, рж. (лат. *vicarius*). *Намістник, заступник, помѣщик на духовномъ урядѣ*.

XVII. У мене былъ лѣтъ 6 за вѣкарого, але якъ панна справовался Ак. Полт. Гор. Ур. I, 163 (1669).

ВѢКНО, рж. *Вѣкю*.

XVIII. Есть у мори окіянскомъ дванадцять вѣкенъ Ал. Тиш. 88.—Соловейко моя нешко к вѣкню прилѣтае Тих. № 11, к. 9.

ВѢКО, рж. 1. *Покривка, накривка; верх накривати начиння, що здіймається або на завісахъ*.

XV. Отъ пресного меду съ посудыны съ вѣка по полугрошку Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVI. В скрини великой, которая в сѣняхъ стоит, вѣко аверху порубали Кн. Гродск. Луцк. 1564, к. 236.

XVII. Таблица золотая над скринсю была яко бы вѣко Ня. Рож. 43.

2. *Кіш*.

XVIII. Вѣвса вѣко было по два семѣки Літ. Гукл. 77.

ВѢКОПОМНЕ, *присл. від «вѣкопомный»*.

XVII. Мусить то быт вѣчечный домъ, котрому з неба, вѣкопомне фортуна сличность дала Феба Тит. 307 (Евф. 1633).

ВѢКОПОМНЫЙ, *прикм. (пол. wiekopomny). Пам'ятный до віку, славетный, безсмертный*.

XVII. Аяъ моеъ интенціѣ есть вѣкопомнымъ пюромъ оную (славу предкову) цыркловати Тит. 332 (Вв. Уч.).—Вѣры христіянской и вѣкопомной славы Ак. ЗР. V, 178 (1689).—(Слава) не угашаючи на вѣкопомную хвалу... велможности вашей, всегда в очахъ нашихъ сіяла и просвѣтлялася ко вѣчнів роды Овари. Источн. I, 771 (1698).

XVIII. Нехай станется на вѣкопомную войска запорожского и всего народу Малороссійского славу и памятку Марк. IV, 315 (Пост. Орл. 1710).—Патріяршая похвалная грамота прилична была здѣ для вѣкопомной войску козацкому слави положитися Літ. Вел. III, 385.

ВѢКОПОТОМНЫЙ, *прикм. Шотимного віку, прїйдучий*.

XVII. Старожитность хотѣчи вѣкопотомныи часомъ залещити в ставѣ малженскомъ згоду таковъ составила гieroгификонъ албо подобенство Рад. Ог. 1125.

XVIII. Я... теперь и на вѣкопотомные часы... чиню извѣстно Арх. Мот. 23 (1712).

ВѢКОВАТИ, *дс.* (пол. wiktować). *Годувати утримувати на своїмъ столі.*

XVIII. Мы... жолнѣръ царского величества вѣкуемъ Оп. ст. Мар. I, 120 (1719).

ВѢКТОРИЯ, *рж.* (лат. victoria). *Земляга, побѣда.*

XVIII. Козаки вѣкторію свою Богу восписавъ, начали користи полскіе брати Літ. Гр. (рк.), 21.

ВѢКТЬ, *рж.* (пол. wikt z lat. victum). *Смѣл, життя, щоденна страва, щоденне утримання.*

XVIII. Коня з возомъ і вѣкту з потребу, грошей таларовъ двадцать Докум. Мар. V, 117 (1717).

ВѢКУИСТЫЙ, *прикм.* (пол. wiekuisty). *Що існує чи триває черезъ віки, вічний, безсмертний.*

XV. Про тожь, къ вѣкуистой тожь-то рѣчи памяти Ак. ЗР. I, 179 (1408).

XVII. Жродло вѣкуистыхъ щасливостей до срдца са вливаєт Карн. Каз. Гв.—За што прокляцтву вѣкуистому и зъ помощниками и наследниками ихъ отданы Гол. П. М. I, 262 (Гр. Бор. 1621).—Зготована от Ха Пана корона заплаты вѣкуистовъ в. м. моего мил. пана очекиваєтъ Тит. 333 (Св. Калл. 1637).—(Христос) насъ радости вѣкуистой набавить Бер. Вірші, 67.—Таа доброта далеко ест сотворенаа подлѣйшаа, нижели доброта вѣкуистаа Гал. М. Пр. 97.—На ябъ зась жадное ало непримѣшавтса добрамъ вѣкуистымъ Рад. Ог. 14.—Я... вѣдомо чиню симъ вѣкуистимъ писмомъ моимъ Прот. Полт. С. II, 7-6. (1674).—Записавомся... жебн... и дѣтямъ нашимъ у вѣкуистий часъ волно ремесло кравецков... робити Кн. Цеху Кр. 18 (1682).—В пуци нашей и державѣ вѣкуистой войсковой жадныхъ городовъ и Самарѣ ставити не позволяємъ Эарн. Источн. I, 108 (1688).—Теперьъ часъ намъ и пришлоъ позискати несмертelnую славу и вѣкуистую Рук. Хрон. 378.

XVIII. Леваду... отдаю въ потомній вѣкуистый часъ в. м. пану Судимѣ Арх. Суд. 16 (1703).—Поузъ шляхъ переясловскій, въ правую сторону взявъ отъ брамы, общественній вѣкуистый вигонъ (Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 218 (1767).

ВѢКЪ, *рж.* I. *Ско літ, століття.*

XVIII. И мы въ нѣвшнемъ вѣку жычи...

отпадемо ласки Хвон Пам. укр. и. III, 2 (Літм. Рк.).—Отъ давнихъ вѣковъ (земля) оскорвенна и смоганена ів. IV, 307 (Рк. Тесл.).—Сармато-козацкихъ предковъ... въ вѣковскихъ случаяхъ давнихъ временъ и вѣковъ бившиє ридерскіе отваги Вел. Сказ. 2.

2. *Вѣвѣсть, віксі часи.*

XVIII. Денъ той, вѣкъъ той Клим. Прип. 209.

Въ вѣкъ, въ вѣкъ, на вѣкъ, на вѣкъ, до вѣку, на засяеди.

XIV. Делъ есмь (ловина) Иванови оу вѣкъ ЮРГр. № 2 (1349).—Оу вѣки вѣкомъ аминь ів. № 5 (1359).—Дали іємо на вѣки томъ млинъ и мѣсто оу млина ів. № 10 (1376).

XV. Се азъ Перфурин... далъ іємо землю... в вѣки ЮРГр. № 41 (поч. XV в.).—А то не имать николи порушено быти на веки вѣчнымъ ів. № 47 (1415).—Рекоучи в начале естъ слово какъ бы до вѣка и пережъ вѣка Чет. 1489, к. 41.

XVI. Зношеньемъ бо одинъ другому таларовъ выполняемо законъ хѣвъ, которому слава и честь на вѣки Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 3.—Оукажемо нжъ выбралъ Господь Сіона и оуподобалъ его ку мешканью собѣ, то естъ покой его на вѣки вѣка ів. 40.

XVII. Скоро я встану съ тон хоробы, я тоє поганьство знесу, а ежели умру. на вѣки нжъ нѣхто ничего невчинить Літ. Льв. 257.—Гдм... помилуй насъ во вѣки вѣкомъ Св. Рещ. 4.—(Праотца) дяволъ лютий... до неласки божкой на вѣки былъ привѣн Прол. 85.

XVIII. Мы будемо с тобою жити на вѣки безпечне Сл. о збур. п. 154.—Оутратили ласку бжю на вѣки вѣчнымъ Пам. укр. и. I, 326 (Рк. Тесл.).—Хс маєт царьствовати во вѣки вѣка ів. 314.—Мы са подпшии до вѣку вѣчного. Дай ми такийъ записъ на вѣки вѣчнымъ ів. II, 178.

Зъ вѣку, зъ вѣковъ, отъ вѣку, з мисл'яжики часіє, з давнѣ давн, словеснику, від початку світа.

XIV. А мыта не примышлати. но какъ въ вѣка пошло а по старимъ дорогамъ гостемъ понти куда хочеть ЮРГр. № 7 (1366).—Дали есмо и даємъ наше село... со всѣмъ оужитиомъ како к нему на вѣку прислушало ів. № 32 (1399).

XV. Тучнаа Иваа не панєиу Росовою... са замѣнили селы... со всѣми границами вѣкуистыми што нжъ вѣка к томъ дѣднимъ прислушало ЮРГр. № 48 (1418).—И тотъ монастырь Печерскій былъ зъ вѣковъ... самъ въ собѣ ставропикгня Арх. ЮЗР. I, I, 1—2 (1481).

XVI. Тотъ монастырь далъ его милость самому князю Федору... со всѣмъ съ тымъ,

что зъ вѣку къ тому монастырю прислухало
Арх. ЮЗР. I, I, 3—4 (1526).

XVII. О чудо надъ всѣхъ дивне в вѣку
дивнѣйше в Бер. Вірші, 69.—Спыталъ: если
суть ловцы албо дань у Верности? Рекли: отъ
вѣка нѣтъ Крон. Сов. 314.—Лѣсы и пасѣки
отъ вѣку Менские были Ак. Зем. 117 (1689).

XVIII. Королевство Полсков отъ вѣку есть
волно Лит. Вол. III, 513.—Велика радость
от вѣковъ неслыханна Пам. укр. м. II, 65
(Рк. Теса.).—Степь отъ вѣку волный Арх.
Мот. 41 (1740).

Прадь вѣки, перед початком світу.

XVIII. Знаю творца еще пред вѣки Сл.
збур. п. 144.

3. *Життя.*

XV. Да будутъ раби и в сии вѣкъ и будущий
Иш. 36 (945).

XVII. Ест инший вѣкъ, где котории Бога
любят, без конца живут Жит. Св. 520-б.—
А который хулить на Дхъ стый, не маєт прощеніа
анѣ в том вѣку, анѣ в цѣшлом Кн. о Вѣрѣ,
25.

XVIII. В нынѣшномъ и будущемъ вѣцѣ Лит.
Вел. IV, 268.

4. *Протяг життя людзького від народження
до смерти або до певного часу, взагалі життя,
літа. дни.*

XVII. Абысте по долгом и щасливомъ вѣку,
на том свѣтѣ в прибытках небесных вѣчне цар-
ствовали оуприйме вамъ аичу Тр. П. М. 906.—
Вгъ дастъ вѣку продолжати и записати у сюю
книгу Кн. Цеху Кр. 14-6 (1660).—До премь-
ного живота предложенъ бырасть, пожирши
всего вѣку своего шестьдесятъ три лѣта Тр.
постн. 399.—Тарквиниусъ... вѣку своего маючи
лѣтъ 37 забитый Крон. Воб. 144.—В окомгненю
мя провадитъ вѣкъ мой к старости Рук. № 0.4°
86, к. 65-6.

XVIII. Да щожъ за утѣла в свѣтѣ человекъ,
коли мане тратить лѣта свого вѣку Укр.-
Р. Арх. IX, 233.

До вѣку, до смерти, до кінця життя.

XVIII. Отожъ тобѣ, лозачев'ку, дѣвчина до
вѣку Пер. Укр. Лир. 38.

5. *Певна доба, пора життя.*

XVII. Обачила теды наймилшого Господа
своего в досконаломъ вѣку Лѣств. 48.

Молодой вѣкъ, молодість.

XVII. На науцѣ весь вѣкъ свой молодой
стравилъ и дни свои з людьми оучеными за-
бавилъ Бер. Вірші, 87.—Хочешъ абысь при
такъ піенкной твоей оуродѣ в молодомъ вѣку
не згнула Рад. Виш. 1527.

XVIII. Ои бога дарованій ему сей даръ.

же такъ въ молодомъ вѣку... Ал. Муз. № 417,
к. 2-6.—Фалшивая юность, зрадлива фортуно,
служиш человекъ во молодомъ вѣку Укр.-
Р. Арх. X, 244.

Старый вѣкъ, старість.

XVIII. Быв оу старом вѣку единъ члвкъ...
на имя Аврамъ Пам. укр. м. I, 330 (Рк. Теса.).
6. *Час.*

XV. Да не роздрушитсѣ дондеже слнце
сияет и весь миръ стоитъ въ нынѣшная вѣка
и в будущая Ип. 42 (945).

XVI. Были вѣчи Трояни Сл. о п. Иг. 14.

ВѢЛГОТНОСТЬ, рж. (пол. wilgotność). *Вода
в стани тонкой пари, що проникаючи тіла,
робить їх більш або менш мокрими, відволожує
їх; прикмета того, що члвкотне, вохкість.*

XVII. Дерево... жебы могло приносити ово-
цы... для того маешъ корѣне в земли ку выси-
саню вѣлготности на арожене овощей и листьє
Арх. ЮЗР. I, VIII, 380 (1625).—Во ідыбы
то хобоба была в замѣшанъ алых вѣлготностей
повстаюча, не рекл бы Хс: я тобѣ пригро-
жую Ев. Калл. 452.—Хобоба мѣсачная... бы-
рает в загнилой мокроты або вѣлготности
Ев. Вил. 74.—Другов (насъна) пало на ка-
мени, которов вышовши оусхло, бо не мѣло
в собѣ вѣлготности Гал. Кл. Раз. 383.

XVIII. Подавал сам тому дѣвчатку ощен-
ной воды для вѣлготности срдца прироженного
Пам. укр. м. II, 73 (Рк. Теса.).

ВѢЛГОТНЫЙ, прикм. (пол. wilgotny). *Воз-
хкий.*

XVII. Пара вѣлготна, котра выходить
з' воды подноситьсѣ на повѣтре Гал. Кл.
Раз. 202.

XVIII. Ночь (была) недожчевата а вѣлготна
Дя. Марк. II, 334 (1729).

ВѢЛМИ, присл. Див. Волни.

XIV. Мы ислюбуемъ тотъ миръ держати
вѣлми твердо ЮРГр. № 3 (1352).

ВѢЛНЫЙ, прикм. Див. Волный.

XVIII. Ту наука для насъ хрїстіане... же-
бысмо вѣлними були от тыхъ хобобъ душев-
ныхъ Науки парох. 55.

ВѢЛЧУРА, рж. Див. Вилчура.

XVIII. Кандѣйка мѣдная, вѣлчура черная,
матераць блакитный Укр. ист. м. 16 (1720).—
Леговано... вѣлчуру лампартовую, подшитую
песками зъ гудайками Ск. о р. Мил. 3 (1726).—
Вѣлчура лампартовая и шлафрокъ блакит-
ного штофу мнѣ покраяно Дн. Марк. I, 23.

ВѢЛѢЯ, рж. (пол. wilja). Див. Вилія.

XVII. Земля ся трясла на вѣлѣю панны
Маріи Громницѣ Лит. Льв. 255.

ВѢНА, рж. Див. Вина.

XVII. Теды мы, яко уряд будучи, ведлугъ права стого горлом даровали, тылко вѣною панскою и мискою, яко алочинцу, карали Ак. Полт. Гор. Ур. I, 43 (1665).—Если за прѣштем термина не мѣли-бъ отдати и оплатитися пну бурмистру, то правовой вѣнѣ, то вст в совитость, подлегати мают Акт. Старод. кн. 112.

XVIII. Сакраментъ покуты тылко отпускаеть самую вѣну, тоевсть грѣхъ, але караня за грѣхъ не отпускаеть Собр. Прип. 35.

ВѢНЕЦЪ, р.м. 1. Великий округлий вѣнок.

XV. Красѣшесѣ лествю паче вѣнца Ин. 748 (1226).—Язъ сомиреныи епископъ Олксѣи... застали есмо оу стго спаса на красномъ 4 иконы кованых, а 3 иконы в еѣвнѣли ЮРГр. № 63 (1429).

XVI. Дворяне... вѣнецъ изъ терну зложили на голову ето Иса Ев. Пер. 42.

XVII. Девица... вѣнецъ з листа ольвного оуцщеленый на головѣ своей мѣла Гал. Кл. Раз. 38.—Образы вретиков... не мають овых вѣнцов и кругов на головах О обр. 4.

XVIII. Коруну црскую з вѣнцем золотымъ црскимъ Пам. укр. м. I, 166 (Рк. Тесл.).

2. Дѣство, памѣство, чистість, вѣнок.

XVIII. Однакожь мужній домъ вдовѣ шляхтянцѣ замужь знову идучой за вѣнецъ паненства 30 копѣ грошей или четвертую часть мужнего имѣнїя во владѣнїи до смерти еи хотя и за другимъ мужемъ будучой дал би... а по смерти безвѣновной жени хочъ и на части мужней сидѣвшей вѣнца никому не доходит би Стат. 49-б.—Вдова... гды замужь пойдет и тая часть дѣтямъ спадаеть и вѣнца ей платити не будутъ ів. 50-б.—Леско... давши... Агафии дядинѣ своей за вѣнецъ копѣ трипцять... Кн. Мѣск. Полт. 237-б. (1721).—За вѣнецъ, юйже, женѣ мойей, золотихъ сто, и ложокъ сѣвѣрнихъ шѣсть одказую Арх. Мот. 30 (1725).

3. Круг, коло.

XVIII. Вѣнцемъ неприятеля оточено Лит. Бел. IV, 210.

ВѢНЕЧНИКЪ, р.м. (ст. сл. вѣнѣчникъ). *Винченочиа.*

XVII. Апостолъ Юанъ небесный вѣнечникъ. Вірші иразди. 87.

ВѢНИКЪ, р.м. Мѣла з гілок з листямъ.

XV. Видѣлъ банѣ древа и пережьгутъ я велии и сѣвлекутсѣ... и возмутъ вѣники и начнутъ хвостатис(▲) Ин. 7.

XVII. Клязю Роману вѣники, лыка и шкуры зѣфриныи вмѣсто дани Литва давала Крон. Соѣ. 208.

XVIII. Не шлести якъ вѣникъ по хатѣ Климъ Прип. 264

ВѢНКЕЛЯКЪ, р.м. (пол. winkielak). *Рід металевої шкатулки, де бракує одного з подобожних боків і прикривки; в ній складач уміща черенки, складані в слова Арх. ЮЗР. I, XI, 426 (1633).*

ВѢНИЦА, р.ж. Див. *Вѣнница.*

XVII. Вѣнницъ не щепѣте, а ни мѣйте Кав. 32, к. 59.

ВѢНО, р.м. 1. *Окуп, що давав молодий за женою її родичам або їй самій.*

XV. (Володимер) вдасть же за вѣно Корсунѣ Грѣкомъ црцѣ дѣла Ин. 101 (988).—По смерти мужнѣ женѣ только вѣно уаять Ак. ЗР. I, 39 (1420).—Ажь первый мужъ у предреченомъ имѣнїи своемъ женѣ нѣкоторое вѣно запишетъ ів. 75 (1457).

XVI. Третью часть (имѣнїя Варсанѣ) на Барьсановую зосѣтавилъ у вѣни Арх. ЮЗР. VIII, IV, 199 (1584).

XVII. Женихъ (Христос) облюбеница (церкви) своей даеть вѣно Транкв. Зерц. 52.—Дала у вѣнѣ Мирониха сну своему Савѣ Прот. Полт. С. II, 152 (1676).—Отобраем у отца Иродиона... вѣна внесеного невѣсткою ів. 265 (1695).

XVIII. Малїя дѣти чести вѣна и внесеня не тратяеть Стат. 31.—Мужъ меновалъ женѣ вѣно Мат. Ист. ЮР. 49 (1716).

2. *Посаг, внесок.*

XIV. О невѣствѣ мужнѣ, которая дѣдичество имаеть у вѣнѣ Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XVI. Отець ихъ князь... Мстиславскїй записалъ имъ вѣно на замку своемъ Ак. ЗР. II, 166 (1525).—Взялъ по ней вѣна тысячу золотыхъ ів. 191 (1528).—Епископъ тотъ замокъ... за дочкою своею вѣ вѣни отдалъ пану Жоравнищкому Арх. ЮЗР. I, I, 209 (1589).

XVII. Все... кгрунта... в вѣнѣ за его Антона женою отданы Млр. Род. III, 301 (1693).

XVIII. Далъ ему вѣна вязочку сѣна и куль соломы и мѣхъ половы Климъ. Прип. 211.—За вѣномъ дѣвци пе седѣти ів. 216.

ВѢНОВАТИ, дс. *Записати на жѣнку частину майтности (в тарактерѣ вѣна).*

XIV. Пришедъ передъ насъ панъ Гервасъ и вѣновалъ и оправилъ своюи женѣ Варварѣ его гривень ЮРГр. № 31 (1398).

XV. Записую и вѣную женѣ мойей княгинѣ Федиѣ... дѣв тысячи золотихъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 4 (1487).

XVI. Я напротивку посагу еѣ (княгини) вѣную и записую выслугу мою, которую жъ еси выслужилъ Ак. ЗР. II, 130 (1520).

XVIII. Вѣнованная тая жѣна имѣючи дѣти по смерти мужней пошла за другого мужа Стат. 49-б

ВѢНОВНЫЙ, ВѢНОВЫЙ, прикл. *від євнво*.

XVI. Тотъ листъ вѣновный подтвердили Ак. ЮЗР. II, 192 (1528).—Имя вѣновное Ак. ЮЗР. , 88 (1538).

XVIII. Дочкамъ моимъ... за вѣновіе денги... левговала кушенимъ млинъ Ош. ст. Млр. II, 492 (1725).

ВѢНОКЪ, р.м. 1. *Кільце пластине з каїтїю*.

XVII. Другая сибилла Лябика... ходила в вѣнку з зеленого квѣтя Крон. Боб. 183.

XVIII. Тоты горы, якъ вѣнокъ, увесь свѣтъ обгорѣли Ал. Тш. 91.

2. *(цїбулі, частки, грибіє то-що). Песня євнвоєсть нїчїзного або євнвоєного.*

XVIII. Цїбуль два вѣнки за 8 к. Укр. ист. м. 33 (1756).—Часнику вѣнок Арх. Вид. м.; євн. ср. (1756).

ВѢНУТИ, *євн. Однораз. форма від євнвоєти*.

XVIII. Вѣтеръ вѣнет, волни подіймет. кораблі ся разбивають Укр.-Р. Арх. X, 261.

ВѢНЧАЛНА ЖОНА, *євнвоє формально перед шлюбом заручена*.

XVI. Маючи жону свою вѣнчальную Вл. Буд. 79 (1540).

XVIII. Дастъ Господь благословенства тымъ, котрый чисто живутъ изъ своими жонами вѣнчальными Поуч. Няг. 223.

ВѢНЧАТИ, *євн. Оздобляти євнвоєм. коронуєвнвоє*.

XV. Ты правдою бѣ оболченъ... смысломъ вѣнчанъ Ип. 924 (1289).

XVII. И видѣте царя Соломона въ вѣнцї. имъ же вѣнча его мати Рад. От. 775.

XVIII. Упованїє наше... будетъ безсмертїя исполнено и страдалческїми вѣнцями отъ бга вѣнчано Вел. Сказ. 49.

ВѢНЧАТИСЯ, *євн. Оздоблятися євнвоєм.*

XV. Стїя пророци, апостоли сь мученики вѣнчашас Ип. 350 (1147).

XVII. Вѣнчаймося рожєю поки не звянеть Льв. Ставр. 54 (1618).

ВѢНЧОВАТЬЕ, р.м. *Див. Вѣнчованье*.

XVI. П. старшиє принели вѣнчованя вєселїя вѣчного Арх. ЮЗР. I. XI, 153 (1599).

ВѢНЧОВАТИ, *євн. Див. Вѣнчовати*.

XVIII. Я вамъ колядую, а рожествомъ христовымъ пенкне вѣнчую Укр.-Р. Арх. IX, 52.

ВѢНШОВАТЬЕ, р.м. 1. *Зиченїя кому чого*.

XVII. При вѣншованю всего доброго поклонъ мой архїерейскїй отдаю Гол. П. М. I, 322 (Смотр. Л. 1628).—Хамовъ народъ нїгда с подданства не вышолъ для злого вѣншованя отновского Крон. Боб. 10.

2. *Вїдїлїєвнвоє кому радїєвнвоє з привоєвнвоє того, що шлю стїлоєвнвоє.*

XVII. Не мають бовѣмъ въ звычайу патрїархове дочасныхъ залїтовъ заживати въ писанью, якъ тутъ видїмо «здоровья»—свѣцкїмъ обычаемъ вѣншованьемъ Копїст. Пал. 1125.—Яковъ жъ то будетъ сєє вѣншованє ко мнѣ Бв. Реш. 240.

ВѢНШОВАТИ, *євн. (пол. wїnyszowanie, з нїм. wїnschen)*. 1. *Зичити кому чого*.

XV. Вєсь нароєдъ вышолъ противъ неє, вѣншуючи собѣ такого щастя Ак. ЮЗР. II, 113 (1494).

XVII. Тєды ихъ всѣ з трыумфомъ в мѣсто впроважали, долгощасливого имъ царства вѣншуючи Тит. 42 (Сак. 1622).—Овѣ кому але вѣншовалъ былъ проклатъ, а кому добре, то былъ блєсвенный Лїт. Рук. 44-6.

XVIII. Щастя чїли пєшастя наступуючого вѣншовати мѣемъ Лїт. Вел. II, 98.

2. *Вїдїлїєвнвоє радїєвнвоє кому з привоєвнвоє чого*.

XVII. Благопривѣтствую: вѣншую Вєр. Лєкс. 6.—Корону зъ титуломъ королевства послалъ (папєжъ) Данїлови, вѣншуючи Копїст. Пал. 1109.—На лѣта многїи молитъ, зичити и вѣншуетъ Смор. Каз. 21.—Вєлможность вашу, рейментара своего, и тепєрь вѣншуетъ и всего добра... соуєрдно зичимъ Эварн. Источн. I, 247 (1690).—Того... пожаданого гостя и я... годнымъ стался... вїтати... вѣншую и я такового гонору Рук. № 0. 4⁸⁶, к. 94.

XVIII. Бздилъ Яєновєлможнїй до... графа... Головкина, вѣншуючи єго сїятєлству патрона въ сєє число бывшого Журн. Дан. Апост. 27.—Потомъ вѣншовалъ (король) имъ завартого з шведомъ покоя Лїт. Вел. II, 40.

ВѢНЪ, *євн. Вїн*.

XVIII. Вѣнъ мовивъ, що єму въ очєхъ блищитєся Укр.-Р. Арх. IX, 65.

ВѢПАРЬ, р.м. *Див. Вѣпарь*.**ВѢРА**, р.м. 1. *Вїрєвнвоє, прїєвнвоє за правдою*.

XV. С вѣрою бо целующе єго Чет. 1489, к. 24.

XVIII. Святи... подають прїходящимъ къ нимъ с вѣрою ієвнвоєвнвоє, и дивная иєвнвоєвнвоє чудотворєнїя Вел. Сказ. 23.

ДАТИ ВѢРУ, *євн. позїрїтї*.

XVII. Дали намъ в томъ вѣру Дїар. Фил. 59.—(Хлопцѣ) вєздє в сємѣ вѣра абы была дана Кн. Цєху Кр. 7-6. (1678).—Мєнї не дали въ рїчї мої вѣры Ак. Полт. С. 192.

XVIII. Ил снїдѣлствую дана вѣра Лїт. Вел. II, 304.—А ми сюдє аггєловъ недопускєвнвоє и вѣри имъ не даїмо Ст. о збур. п. (В) 147.

ДОЙМАТИ ВѢРЫ, *євн. вїрїтї*.

XV. Олговичємъ вѣры не имї Ип. 344 (1147).

XVII. Я не иму вѣры, пытаю Луки святого Дм Рост. 88 (1698). — Ледаплетыним речам у людси вѣри не ими Збірн. 1693, к. 44.

XVIII. Люде бѣдныє злымъ сынамъ вѣры доймають Клим. Вірші, 33. — Неймай коню вѣри в поли, а жонѣ в двору Клим. Прип. 262.

2. *Признання існування Бога і його поваги.*

XVII. Євномій мовиль, же една вѣра безъ оучинковъ можетъ збавити Гал. Кл. Раз. 24.

3. *Визнання, релігія.*

XVI. Дванадцат артикулов вѣри християнсков Катех. 63.

XVII. Що ж у вас за вѣри Интерм. 82. — Всѣхъ речей нагота... есть... смутку отдалене, в приказанях вѣра Лѣств. 27. — Также и у вѣри рускон помѣшка великая била от унѣять и ксендзовъ Літ. Сам. 11. — Ияковъ же послуха цра и отвергася хрѣста и вѣри его и стал кланятися болваном и служити стал вѣрѣ царевой Збірн. 1693, к. 34.

XVIII. Поляки... многии у них храми греческія вѣри отняли Вел. Сказ. 9.

4. *Вірогідність, кредит, важність, вага, повага.*

XIV. А мы слюбоуемо ему при нашей вѣри... тѣхъ 4 тисащи рублей воротити исполна ЮРГр. № 19 (1388).

XV. Иныхъ велѣ при тошъ добрыхъ было, им же честь и вѣра лежить ЮРГр. № 44 (1412).

XVI. Привилея... згнули... коли Киев был от неприятеля... збурен, але маю на то слушний доводъ людей добрых, а вѣре годныхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 41 (1545). — Для лѣпшов вѣры до сего нашего листу печати есмо приложивли Ж. Курб. I, 251 (1585).

XVII. Гостем и послом вѣра маест быти хована Крон. Боб 74

Брати на вѣру, брати на кредит, брати на-бір.

XVIII. Заплатчено за два гарци вина Крымского, що передъ симъ на вѣру брали, 80 к. Дн. Хан. 105.

5. *Вірність, сталість, певність, ретельність, словність.*

XV. Воеводи з дѣтми и мамѣстки и с паны и его подданными нам и дѣтемъ нашимъ и мамѣсткумъ и корунѣ вѣроу пристанеть яко его передьковѣ вѣрнѣ были и служили ЮРГр. № 66 (1433). — А у Черновци возы не стрясти, але купещ дасть свою вѣру, аже не имаеть заповѣданный товаръ на свой возъ Ак. ЗР. 31 (1407).

XVI. Первая (кондыши) аои воевода Бремѣтш вѣру держать цесарюви Турекскому при-сигнуль Ак. ЗР. IV. 161 (1597).

XVIII. Вѣру теж малженскую аломилъ Тр Полт Уч Арх Ком VIII. 47 — Поляки нринство

свое приводятъ на Украину, с которми Козаки... всегда... въ вѣри и въ области ихъ быти общалис Вел. Сказ. 9.

6. *Присяга.*

XVI. Не заховали жолѣврове гетманови вѣру Катех. а. визн. в. 167.

XVIII. Кто е. ц. в... вѣри не учинить... тѣхъ людей по войсковому праву казнить смертью Вел. Сказ. 235.

7. *Народність.*

XVIII. И се обрѣтесе тамо нѣкій человекъ капитанъ, сербской вѣри, именовъ Вуколя Гр. Барск. I, 174.

ВѢРЕНЬЕ, рк. *Чинність від «вѣрити».*

XVII. Залежит грѣхъ балвохвалства... не в чиненю ритины... але в вѣреню в нихъ Кн. Рож. 144-6.

XVIII. Синоди внералныи яли соборныи... что намъ до вѣренія оставили? Собр. Прип. 93.

ВѢРИТИ, дс. 1. *Приймати за правду, бути переконаним в правдивості чого, не сумніватися, визнавати.*

XVI. Кды мовлю вѣру, яко бымъ рекль знаю Катех. а визн. в. 130.

XVII. Христа самого розумѣють отъ Петра апостола Сыномъ Вожиимъ вѣреного и вызнаного Кошист. Пал. 361. — О што колвекъ просити будете на молитвѣ, вѣрте, же одержите Рук. № 0. 4⁸⁶, к. 51. — Якъ же ти не вѣришь. же бы то сян бжій был, жиде Интерм 81.

XVIII. Моавитяне... не вѣрили нбсному Бгу Пам. укр. м. I, 257 (Рк. Тесл.).

2. *Мити за правду, що бог об'явив, признавати існування чого, мати віру в що.*

XVI. Вѣрачи въ Него, любити и славити Его повиняисмо Катех. 12.

XVII. Хто ся... осужени боить, а преже добре жити... услает... потреба невопливе писму святому вѣрити Рук. № 0. 4⁸⁶, к. 50. — А ви перст, в кого вѣрите. згола не знаю Интерм. 80.

3. *Доверятти, давати віру кому, спускатися на кого, бути певним чого.*

XV. Он же (король Угорский) тоя ради вины не смѣл ити в Галичь, яко вѣрашеть воляхномъ Ип. 748 (1226).

XVI. Дозволили вибирати Ленковон и сыномъ ев... по шести свѣтков, котрымъ би они вѣрили Арх. ЮЗР. I, VI, 43 (1545).

XVIII. А же споминаешъ Калгу Салтана зъ Ордами, будто на помощь тебѣ будущего. то ми тому не вѣримо, и того не сподѣваемся Ли Вел. III. 115.

ВѢРНЕ, - О, - Ъ, *присл. Пето. незраднo. сідданo.*

XIV. Мы князь Володиславъ... то ієсмь вчинили врозрѣвши на нашего вѣрного слугу, што же ієсть намъ вѣрно послужилъ ЮРГр. № 12 (1377).

XV. Иже есмь то вѣрнѣ выслужил оу своих господарем ЮРГр. № 83 (1446).

XVII. Отць... поручил его (Пантелеймона) докторови оному абы его добре и вѣрне выщичил Жит. Св. 571.—И, вѣрне отслуживши, в сем же настоящем року волно будет, где хотя, отийти Акт. Старод. кн. 24.

XVIII. Был ему слуга и служыл Ліія вѣрне Пам. укр. м. I, 301 (Рк. Тесл.).

ВѢРНИКЪ, *рм. Той що йому щось повірять, повірник.*

XVIII. А то были тоты хлопцѣ, оба брати собѣ, вѣрники Александрови Ал. Тиш. 78.

ВѢРНОСТЬ, *рж. 1. Пестість, незрадність. сідданість.*

XIV. Корунѣ польском гондовали ієсмо вѣрно и право неврушеною вѣрностью слюбили ієсмо и слюбуемъ ЮРГр. № 21 (1388).

XV. Про тожъ мы Казимирь... познавши вѣрность... прелатовъ духовныхъ и свѣтскихъ княжатъ Ак. ЗР. I, 73 (1457).

XVII. Козаки вѣрность присягли кролеви Літ. Полск. 13-6.—Дванадцат плодов дха стого чиковѣ од бога дарованных, яко то: милость... вѣрность (то есть въ словѣ неотгнѣнная и завше ширая) Ев. Реш. 213.—До Вакули приставши килка лѣтъ мешкаючи в найнѣ и у вѣрности встаючи, такъ ся нецнотливе зневѣрилъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 65 (1666).

XVIII. Жывет... Іосифъ... в побожности і у вѣрности, оу широй правдѣ Пам. укр. м. I, 161 (Рк. Тесл.).—Виѣсто вѣрности и любви отдалъ ми еси злости Ал. Тиш. 107.

2. *Пестість, правдивість, небальшицність.*

XVII. Два башни... для вѣрности и постороги подступку якого в запаляню того огня сами первѣя... до гроба господняго входят Діал. о пр. вѣрѣ 349 (1608).

ВѢРНЫЙ, *прикм. 1. Незрадливий, певний, ширий, сідданый.*

XV. Хотите ли быти вѣрни мнѣ, да извиду на враги мое Ип. 763 (1231).—А вонъ не досмотрѣвши моѣ вѣрнѣ службы и велѣлъ былъ мѣ горла моего забавити ЮРГр. № 72 (1436).—Слюбуемъ и съ паномъ Михайломъ оу вѣрной приязни до нашего живота ів. № 92 (1458).

XVII. Я-мъ есть вѣрная приятелка твоя Рук. № 0. 4^о 86. к. 55.—Слуга добрый и вѣрный, вийди в радостъ Гаа своего ів. 94 —Гель...

ржклъ имъ: чому слугу моего найвѣрнѣшого нѣ за що важите? Літ. Рук. 42.

XVIII. (Іосифъ) былъ тихій и покорный, вѣрный во всемъ Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).—Привидея королевские на тие добра за вѣрніє с. к. в... службы наданіє Вел. Сказ. 20.—В. м. даби по вапно прислали своего вѣрного з вашим шафаремъ Кн. Нос. 54-6.

2. *Справжній, дійсний, правдивий.*

XVIII. Вѣрноє з мртвыхъ вѣскресеніє Пам. укр. м. III, 76 (Перем. Пр.).

3. *Що вірить, має віру, правдивий.*

XV. Слышьте вѣрнии, што пишеть стый апостоль Павелъ Чет. 1489, к. 22.

XVII. Мтка Бжа мѣжи людьми вѣрными и невѣрными... чуда чынить Гал. Н. н. (пр.) Ав.—Намже вѣрнымъ своимъ в тихости тонкого и свѣтовидного Дха явисъ Бгъ Транкв. Зерп. Аг.

XVIII. Скажи правосуде, где кто з вѣрныхъ буде Боггд. 26.

ВѢРОВАТИ, *дс. -кому, къ кому, въ кого. Мати віру в кого; вірити кому.*

XV. О крте чтныи понеже к тобѣ вѣровахъ, набави мѣ от рова сего Ип. 161 (1068).—Молодець... почалъ вѣроват чисто и молитис хсоу Чет. 1489, к. 44.

XVII. Вѣрмо во хрѣта, бо каждый, хто вѣруєт во сна бжїя, имаєт животь вѣчный Ев. Уч. 304-6.

XVIII. Заправды той ест Бгъ моцный над оусѣми Вги и вѣруемъ ему оушитки Пам. укр. м. I, 300 (Рк. Тесл.).

ВѢРОГОДНЫЙ, *прикм. Віри гідний. що йому можна вірити.*

XVIII. Сей запис чинился... з притомностью людей вѣрогодныхъ Рум. купч. 104-6. (1701).

ВѢРОЛОМЦА, *рм. (пол. wiatołomca). Що ламає віру заприсяжену, зрадник.*

XVII. Амурат... мовиль... помстисъ над хрѣстіяны твоими вѣроломцами, котории тобѣ вѣру зломили, а мнѣ помогай на войну Збірн. 1693, к. 181-6.

XVIII. Они вѣроломци Полякя... Бѣлоцерковские пакта сами власне нарушили и искасовали Вел. Сказ. 77.—Ежели того постановленъ недотримаемъ skutecne вѣроломцами станемъ Бгу зрадливыми Науки парох 2.

ВѢРЮТІЄ, *рм. (ц. сл.). Правдоподобність, няття віри.*

XVIII. Хмельницкий от Барабаша для знаку и вѣрютия, ваявши шапку и хустку... послалъ зъ тимъ до Барабашихи Вел. Сказ. 16.

ВѢРУТНЫЙ, *прикм. Справжній, чистий, ясный, правдивий.*

XVII. Дамасъ панезъ умеръ, настала якийсь вѣрутный абродень Арх. ЮЗР. I, VII, 274 (1616).

—Тоеся власне теперъ стало надъ смертію что звякло потикати збойцу вѣрутного Рад. Ог. 4.

ВѢРУЩИЙ, прикм. (пол. wierzący). *Що йому можна вірити, вірогідний, вірчий.*

XVI. Водле писаня листу вѣрущого и словне пан Марко городиский за тым знадцею мене просил Ж. Курб. II, 275 (1574).

ВѢРЧАЯ, прикм. Див. **ВѢРУЩИЙ**.

XVIII. Послал ли он челобитную до Ярофѣя и вѣрчю Дн. Марк. IV, 305.

ВѢРША, рж. Див. **ВѢРШЬ**.

XVIII. Поздоровляємо васъ вѣршею такою Пер. Мат. III, II, 168 (Некраш.).

ВѢРШИКЪ, рж. *Здрібн. від віршів.*

XVII. Арняве... учинили то вѣршики, в котрих тройци святой чести унѣмали Ев. Реш. 235.

ВѢРШОВНЫЙ, ВѢРШОВЫЙ, прикм. *Уложений віршом.*

XVIII. Я за вѣршовное се обличеніе прощу всѣхъ о прощеніе Клим. Вірші, 22.—О гончаряхъ слово вѣршовое похвалное ів. 98.—От квиги зає С. Твардовского вѣршовой... получили досконалоє о... запустѣнім украинскомъ вѣденіе Вел. Сказ. 3.

ВѢРШОПИСЕЦЪ, ВѢРШОПИСЬ, рж. *Той що вірші пише.*

XVII. А первый зо всѣхъ то вымыслилъ три, мовлю, пѣсни на выображеніе мнѣмаю стои и живоначалнои Тройци, великій вѣршописъ Косма Тр. постн. 9.—Овѣдіушь вѣршописецъ... написалъ о престой Бци вѣрши Гал. Н. н. 51.—Иосиф... читал... учителей церковныхъ, а не поганскихъ вѣршонисцов Жит. Св. 129-6.

XVIII. Лист... до вѣршописовъ Клим. Вірші. 169.—Кто вѣршописецъ зволит сию книгу читат' ів.

ВѢРШЬ, рж. 1. *Одни з малихъ часток, що на нихъ сягають розділи св. Письма.*

XVII. Овдѣ иовятъ, же отцеве собору четвертого о ровности Константинопольского з Римскимъ до Леона нѣчого не писали; а въ десятомъ вѣршу вышей тоєжъ рекши Копист. Пал. 696.—Григорій Назянскій па плягу мѣста нѣршъ тринадцатый пишеть: стуть ся полеруемо отъ Бога навѣженемъ и бѣдами Вопр. 57.

2. *Рядъ стиховъ, що идутъ по собі в певнім порядку, пов'язанихъ з собою ритмомъ і римою, або тільки ритмомъ відповідно до такого ж другого ряду.*

XVII. Потым наособлиивѣй пѣсни споря-

дивши и вѣршемъ написавши Тр. постн. 9.

XVIII. Въ книзѣ Твардовского, вѣршомъ... составленной... самое точію военное... выводилемъ дѣйствиє Вел. Сказ. 3.

3. і мн. *Віршований утір, поезія.*

XVII. Вѣршъ на жалосный погребъ гзачного рыцера Петра Конашевича Сагайдачного Тит. 37 (Сак. 1622).—Вергилий... найшоль у Сибилли... тыи вѣрши Крон. Боб. 183.—Свѣтла Персика... такіи слова о Пречистой Дѣвѣ в своихъ вѣршахъ написала: Прийдець на свѣтъ Великій Пророкъ, з высокихъ краинъ през оболокъ Гал. Н. н. 1.—Піяный, посполитъ мовимо, вѣршовъ не складаєть Ак. ЗР. V. 201 (1687).

XVIII. Звичай тии з давнихъ школяровъ бували, же по вѣршахъ коляди ся упоминали Укр.-Р. Арх. IX, 50.—З вѣршемъ з двадцят хат обвѣгну, мало що достану ів. 51.—Орациі вѣрши складать добре Тих. № 11, 56.—При виннихъ и невиннихъ равно приняли плягу и гнѣва бжія испили чашу, що такимъ одного ршемотворца малоросійского подтверждается вѣршомъ Вел. Сказ. 32.

ВѢРЫТИ, дс. Див. **ВѢРТИ**.

XVI. С котрымъ (Микитою)... рачил бы в м. свободне... розмовити и ему вѣрты Arch. Sang. VII, 225 (1568).

ВѢРЮЩИЙ, ВѢРЯЧИЙ, прикм. *Що йому можна вірити, вірогідний, вірчий.*

XV. Тежъ панъ маркграба Фридрихъ прислалъ къ в. м. зъ вѣрющимъ листомъ Ак. ЗР. I, 160 (1496).

XVI. А опослѣ поклоновъ подалъ грамоту вѣрющюю Ак. ЗР. I, 229 (1501).—Вѣрчї листъ собѣ зъ Володимерскимъ владыкою до Римского папѣжа написалъ Хр. Фил. Апокр. 1318.

ВѢСКЪ, рж. (?).

XVIII. Вонности... пыперыкъ, зерна вѣску, шпиканард Собр. Прип. 16.

ВѢСКИЙ, ВѢСНЫЙ, прикм. *Важкий.*

XIV. Далъ имъ панъ В. 6 копъ грошь вѣского сребра Ак. ЗР. I, 20 (1351).—Копилъ панъ Петръ Радѣвський... за сто гривенъ вѣснихъ ЮРГр. № 6 (1366).

ВѢСПА, рж. *Віспа.*

XVIII. Лѣкарство овцамъ на вѣспу Укр. Госп. Пор. 71.

ВѢСТИ, дс. *Відати, знати.*

XV. Вѣжте яко приялъ мѣсть Богъ Ин. 178 (1074).

XVI. Того не вим, зачимъ до нихъ не шоль питъ тамъ князь Ярославъ Arch. Sang. VI. 245 (1564).

XVIII. Такъ перехвалки нашѣ, вѣмъ, же южъ смерть знаетъ Вѣрші Рѣздв. 139.—**Не вѣмы**, на что южъ подобенъ Клим. Вѣрші, 3.

ВѢСТНИКЪ, *рм.* *Що розносить вѣсти.*

XVII. Пришолъ потомъ вѣстникъ до Ванкелону Крон. Боб. 137.

ВѢСТНО, *присл.* *Відомо, знамо.*

XVII. Вѣстно, же яко отъ сва недѣли начинаемъ чести... (диалектомъ доквашнимъ) по отпустѣ лѣтинъ в' притворѣ Тр. постн. 15.—Вѣстно буди вѣстѣ іеромъ, яко... ни единому отъ васъ не достойтъ предъавити началствующаго Тр. П. М. 244.

XVIII. Зъ нѣкоторого донесенія вѣстно Ясневляемому... учинилось Журн. Дан. Апост. 93.—Зъ дому жиднихъ вѣдомостей нѣтъ, толко то вѣстно, что генераль Роппъ стоитъ теперѣ на линѣи Дн. Марк. II, 11.

ВѢСТНЫЙ, *прикм.* *Відомий, знамый.*

XVIII. Токмо вѣ наша дѣйства самому Богу вѣстны Клим. Вѣрші, 93.—О попѣ же Феодорѣ... буди вѣстно В. Св., яко Феодоръ попъ Троецкій, не слышашеся въ Нѣжнѣи Літ. Бел. III, 232.

ВѢСТОВАТИ, *де.* 1. *Давати вѣсть.*

XVIII. Вѣствуетъ Бгъ нѣсмый тобою и нами якокъ великою радостю и потѣхою Ал. Тиш. 28.

2. *Размыслиати, балакати.*

XV. Оному же (князю Данилову) много смѣлывшоуся и много вѣстовашшоу с ними, и подъ отъ нихъ 2 мужа Ип. 757 (1229).

ВѢСТОНОША, *рм.* *Вісник, вѣстун.*

XV. Идутъ к ней два вѣстоноши поведающе еи Чет. 1489, к. 15-б.

ВѢСТРА, *рм.* *Вістрия.*

XVIII. Кладица... оузкая, ижъ нѣгде вѣстру нѣжному вомѣститися Пам. укр. м. IV, 150 (Яр. Рк.).

ВѢСТЬ, *рж.* 1. *Відомість, звістка, новина.*

XV. И Яримславу же сущоу в Новѣгородѣ и приде ему вѣсть, яко Печенѣзъ объемы стоятъ Киевъ Ип. 138 (1034).—И приде вѣсть к Володимирю... оже Игоря оубили ів. 355 (1147).

XVII. Тамъ князь Даниилъ живъ потолѣ. покол ажь вѣсть взялъ ижъ вышли Татарове зъ земли Руской Крон. Соо. 253.—Скажешъ мени вѣсть о смерти его Ак. Полт. С. 15.

XVIII. А о томъ Хрстѣ и разъ не знаю, но вѣсти певной еше ожидаю Сл. о. збур. II, 143.

На вѣстяхъ держати, тримати вѣстоношою.

XVI. Старосты в. м. Путивльскихъ людей у себе на вѣгяхъ держать Ак. ЗР. II, 186 (1527).

2. *Поголовка, чутка, неслепая звістка.*

XVII. Венгринъ пустилъ вѣсть, же княземъ Рускимъ идутъ на Ляховъ Крон. Соо. 110.

XVIII. О королю Шведскомъ розніе... носилися вѣсти Бел. Сказ. 138.

3. *Відомо, відомість.*

XIV. А намъ у тии часы вѣть давати, што быхмо пособляли Ак. ЗР. I, 23 (1388).

XVII. Нѣтъ вѣсти где ся подѣло манисто Прот. Полт. С. I, 159-б. (1693).

XVIII. Кметюмъ безъ павской вѣсти не буде слобудно ортованя чинити Урб. 67.

Безъ вѣсти, *а).* *Несподівано, зненацька.*

XVII. Москва... вночи безъ вѣсти... грозно вдарила на палаць самого царя Кул. Мат. I, 85 (1606).

б). *Невідомо де.*

XVIII. Мойсей... тут нас лишив, ходитъ безъ вѣсти Пам. укр. м. I, 253 (Рк. Тесл.).

в). *Не сповістиши.*

XVII. И пошолъ гдесъ безъ вѣсти изъ моего дому, не сказался ни мнѣ, ни матцѣ і никому Др. Ол. Ч. Б. 163.

ВѢСТЬНИКЪ, *рм.* *Див. Вѣстникъ.*

XV. И се пригна к нему вѣстьникъ Ип. 510 (1161).

ВѢСТЬНО, *присл.* *Див. Вѣстие.*

XV. Вѣстьно бысть емоу яко не виидети во градъ оному рекшоу яко се былъ градъ нашъ III, 788 (1240).

ВѢСЧОС, *рм.* *Оплата від ваги.*

XV. А ни вѣсчого, ни помѣрного, ни повозного, никакихъ пошлинъ нашимъ заказникомъ съ тыхъ людей монастырскихъ не имать Ак. ЗР. I, 88 (1443).

ВѢТА, *рж.* *Голузь, гілка.*

XVII. Народъ стрѣтили его (Христа)... с найами а вѣтѣи предъ мѣсто выходячи Ев. Реш. 39.

ВѢТЕРНИКЪ, *рм.* *Дух вітру м. р. (?)*

XVIII. Отсылаю вѣди и вѣдята, вѣтерницѣ и вѣтерники, и вѣпирѣ и вѣпирята Укр. Заг. 56.

ВѢТЕРНИЦЯ, *рж.* *Дух вітру ж. р. (?)*

XVIII. Отсылаю вѣди и видята, вѣтерницѣ и вѣтерники Угр. Заг. 56.

ВѢТЕРЬ, *рм.* *Повітря в русі. врод повітря.*

XV. Вѣтроу же напрасно вѣюшоу на градъ, а градъ же елиньо створенъ бы Ип. 825 (1285).

XVI. Куды дей вѣтеръ сукман одвѣял, и я виделъ у того священника книгу, яко бы полдестъ Арх. ЮЗР. I, VI, 78 (1586).—Повстали вѣтры Ев. Пер. (рк.) 41.

XVII. Кто вѣтровъ служитъ, тому дымомъ платать Гал. Кл. Раз. 285.—Порушавтъжеся въздухъ отъ четирыхъ частей свѣта справою

аггелскою. творить перднѣйшихъ четыре вѣтры Транкв. Зерц. 11.—Темнымъ абовѣмъ вѣтрюмъ и навалностю страшливою и огнистою море взбурившиса и закуривши, оныи тысячныи окреты погубило Тр. постн. 668.

XVIII. С полѣ вѣтер, з лѣса гост Клим. Прип. 243.—От вѣтру валяется так немощен ів. 253.—Цесар... видѣл, нж на вѣтер слова его ишли Ев. Реш. 347 (1710).—Сіе онъ сказаль на вѣтеръ Сковор. 241.—(Сукня) рѣдкимъ вѣтромъ подшита Укр.-Р. Арх. IX, 49.

ВѢТКА, рж. 1. *Зоріби. від «ветка».*

XVIII. Якъ за вѣтку взявс Клим. Прип. 261.

2. *Разгалуження рѣчковоє.*

XVIII. Атаманъ... кошовий... зтягнулъ зъ дуговъ, вѣтокъ и рѣчокъ все войско Низовое Запорожское Вел. Сказ. 28.—(Войско) въ острови и вѣтки свои розехалося Літ. Вел. II, 364.—О ревизіи и ресестрѣ вѣтокъ и урючищъ Днѣпровихъ ів. III, 427.—Ставидло одно у Павла Яюшенка пржеде бывшего мельника и жителя Батуринского на вѣтцѣ зъ пріезду Батурина Мат. Ист. ЮР. 57 (1717).

ВѢТКИ, присл. *Звідки.*

XVIII. Правда, часомъ радъ дякъ щирѣ дати, тилко бѣда, же нѣ вѣдки взяти Укр.-Р. Арх. IX, 51.

ВѢТОВАТИ, сс. *Див. Ветовати.*

XVI. Хочеть (царь Переклопский) самъ своею головою у панство наше ити а обложитися подь которымъ замкомъ нашимъ украиннымъ, и тоє шкоды своеє вѣтовати Ак. ЮЗР. I. 116 (1541).

ВѢТРАКЪ, рж. *Вітраний млин.*

XVIII. Ниша гдѣ млинокъ вѣтракъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 335 (1757)

ВѢТРАНЫЙ, прикм. *Див. Вѣтранный.*

XVIII. Мельницѣ грѣбелніє и вѣтрянніє Арх. Мот. 106 (1766).

ВѢТРЕННЫЙ, прикм. *від «ветеръ».*

XVIII. Охватъ вѣтреныи познається з того, же конь раптомъ западаеть на ноги и боки ему западутъ Укр. Госп. Пор. 60.

ВѢТРЕЦЬ, ВѢТРИКЪ, рж. *Зоріби. від «ветеръ».*

XVIII. Обаче не имѣломъ чрезъ весь день благополучія, все бо является вѣтрець или противень или странень Гр. Барск. I, 216.—Ледечы гадає о мифъ не вѣдає, з вѣтрикомъ розмовляє Укр.-Р. Арх. IX, 14

ВѢТРИЛО, рж. (ц. сл.) *Парус.*

XV. И по комарюмъ (церкви) поткы золоты и кубькы и вѣтрила золотомъ устроена постави Ип. БЗ (1175).

XVII. Вѣтрила нмаложивше (в укр. перекладі: парусы спускають) и анкеры ниспоуствивше... спати начинаютъ Лѣк. на осп. ум. 28.—Вѣтрило: жагель, парусъ, полотнию кораблю дла вѣтру Бер. Лекс. 26.

XVIII. Вѣтрило же едва не роздралася отъ великаго дмелія вѣтра Гр. Барск. I, 215.

ВѢТРНЫЙ, прикм. 1. *Див. Вѣтранный.*

XVII. Ходить ногами своимъ Хс на крылахъ вѣтрныхъ Гал. Ка. Раз. 154.—От того вѣтрного импету и порушенѣ, земля рушавгьса и трасетьса ів. 206.

XVIII. Заразъ вѣтрнаѣ оутишиласѣ бурѣ Науки парох. 51.

2. *Легкомисный, нестаточный. пустой, порожный.*

XVII. Доводы о предвѣчномъ и ипостасномъ нсхоженію Дха Прстого от самого толко отпа не голыми и не вѣтрными словы але, автентиками Кн. о Вѣрѣ, 164.

ВѢТРОВЫЙ, прикм. *Що належить вѣтрові.*

XVIII. Запретилъ и запечатоваль... всякому духу нечистому, перуноному и грошовому и вѣтровому Угр. Заг. 61.

ВѢТРОГОЛОВЪ, рж. *Легкомисный чоловик.*

XVII. Яко то вѣтроголовъ на показанья духомъ прожной хвалы звыкли чинити Копист. Пал. 323.

ВѢТРОНОГЫЙ, прикм. *Швидкий. прудкий якъ вѣтер.*

XVIII. Войско вѣтроногими конями своимъ внутрьъ селеній Крымскихъ нечаянно вшредши... весь Крымъ собою наполнили Літ. Вел. II, 373.

ВѢТРЪ, рж. *Див. Вѣтеръ.*

XVI. Духъ, вѣтръ Зиз. Лекс. 98.

XVII. Пригналъ ихъ вѣтръ до береговъ Мисьсиа Крон. Боб. 78.

ВѢТРЯНО, присл. *від «ветрянный».*

XVIII. Коли ест тихо и не вѣтряно, тогда идутъ чрезъ него (морѣ), а коли вѣтряно, тогда не ходять Ал. Тиш. 93.

ВѢТРЯНЫЙ, прикм. *від «ветеръ».*

XVIII. Лѣто тогдашное барзо было сухое и вѣтряное Літ. Вел. III, 13.

ВѢТРЯНЫЙ млинъ, вѣтракъ.

Видѣхомъ... ровній брегъ морскій и на немъ много млиновъ вѣтряныхъ Гр. Барск. I, 268.

ВѢТЬ, рж. *Вѣит.*

XVIII. Ище ми и до вѣта ви суку попремо Довг. 95.

ВѢТЬ, рж. *Див. Ветъ.*

XVIII. Печать дла печатанія въ платже индукти и вѣтобъ Унѣв. Дан. Апост. 81.

ВѢХАНЬЕ, рж. *Див. Вѣханье*

XVII. Казанье на вѣханье Господне Гал. Кл. Раз. 133.—Слово первое на вѣханіе Господа нашего. Исъ Христа Рад. От. 1010.

XVIII. Воскресеніе Лазарево, Вѣханіе, Умиваніе ногъ Гр. Варск. II, 209.

XIX. 3. пѣтница постъ передъ Вѣханіемъ Пам. укр. м. IV, 88 (Явк. Рк.).

ВѢХАТИ, *дс. Див. Вѣхати.*

XVIII. С колесами в ротъ не вѣхати Клим. Прип. 243.

ВѢХОРЬ, *рл. Див. Выхорь.*

XVII. Постыють вѣтеръ, а ножнуть вѣхоръ Гал. Кл. Раз. I, 183.

ВѢХОТЬ, *рл. Жмут соломы або сіна.*

XV. Мывса Бъ в мовѣниці и въспотивса. отерса вѣхотъ Ип. 166 (1071).—Вѣхотъ соломы даль ів. 912 (1288).

XVII. Хотяй быи и соломы вѣхот тебѣ отказалъ, и того не давай Крон. Соо. 310.

XVIII. Вхат, вхат, да в зубах вѣхот Клим. Прип. 258.

ВѢХРЯЧИЙ, *прикм. Що крутить вітром.*

XVII. Небомъ и землю вѣхрочой своєю апостаси смерть быти Смотр. Каз. 50.

ВѢЧЕ, *рл. Народні збори.*

XV. И створиша вѣче въ градъ(ѣ) Ип. 112 (997).

ВѢЧИСТО, *присл. (пол. wieczyste). Вічно, на віки.*

XV. А дали есмо сесь нашъ листъ на подтверженіе вѣчисто и непорухома Ак. ЗР. I, 104 (1483).

ВѢЧИСТЫЙ, *прикм. (пол. wieczysty). Вічний, віковитий, одвічний, довічний.*

XIV. Придали іесмо к церкви бжон претон бгомтри вѣчистоіе села Стрижово, Слещче, Космово ЮРГр. № 11 (1376).

XV. Продали и дѣднину... со всіми границами вѣчистыми Ак. ЮЗР. I, 6 (1409).

XVI. А на сьлтыхъ мученикъ Бориса и Глѣба но десяти копъ грошей, на вѣчистую память Ак. ЗР. I, 170 (1506).

XVII. Вѣчистіе добра оному (Хмелницкому) квалтомъ видрано Літ. Сам. 6.—Того жъ року стала згода ихъ царскихъ величествъ зъ королемъ полскимъ вѣчистая ів. 163.—Покарм яи (дши) ест... вѣчистый и безсмертний Ев. Реш. 102-б.—Нехай будет ко вѣчистой памяти тая рѣчь Прот. Полт. С. II, 221 (1690).—Взялисмо в стожъ Михайлового добровольного призволенья домъ с плецом... за тот увес долгъ у вѣчистое держанье Кн. Мѣск. Полт. 6 (1692).

XVIII. Другій общій вольній вѣчистій вигошь между дорогами идучими въ Барышевку и въ село Вакумовку Сб. Мат. Львов. Укр. 218 (1767).

ВѢЧКО, *рл. Здріби. від чотко.*

XVII. Дѣжечка липовая в вѣчкомъ в кодою Прот. Полт. С. I, 215-6. (1699).

XVIII. Гаврило в вѣчку осллови сѣчку, а Стахъ волови принесь полови ЦАМ. № 33, к. 20-б.-21.

ВѢЧНЕ,-О, *присл. Заждь, повсякчас.*

XV. Дали есмо тому предреченому пану Ходьку оуса таа села оу верѣху именованаа мѣста ему самому вѣчно и непорушно до его живота ЮРГр. № 82 (1446).—Брѣтици погибли и вѣчно мучатса в невгасимом огни Чет. 1489, к. 48-б.

XVI. Тов имѣнье Суско и Кольнятичъ, третью часть, подтверждаемъ симъ нашим листомъ, вѣчно и навѣки непорушно, самому князю Федору Арх. ЮЗР. I, I, 4 (1526).

XVII. Що кому вказано... тимъ каждый повинен будет вѣчне владѣти Прот. Полт. С. II, 1-б. (1673).

XVIII. В замковихъ же претенсіяхъ, если по одному повзу не станеть, тот часъ в самомъ иску обвиняеться вѣчно С. і Р. 17.—Тамо из нимъ жыти и его вѣчне хвалити Пам. укр. м. I, 329 (Рк. Тесл.).—Хмелницкий, оставивши вѣчне службу свою, уйшолъ... от гнѣва панского Вел. Сказ. 6.

ВѢЧНОИСТЫЙ, *прикм. Що вічно існує.*

XVII. Мы... вѣдомо чинимъ... кому толко буде потреба указовала нашъ цехъ кравецкий въ вѣчноистый часъ собѣ мѣти ховати Кн. Цеху Кр. 8 (1678).

ВѢЧНОСТЬ, *рлс. 1. Буття без початку і кінця; вічне життя.*

XVII. Вѣчность початку и конца не маеть Гал. Кл. Раз. 507.—Лѣта его (Бога) суть вѣчность Рад. Він. 636.—А поки есть вѣчности, тамъ будеши жыти, весполъ въ пекельномъ огвѣ изъ тѣломъ горѣти Суд. Б. 297.

XVIII. Такова будет жызнъ будущаго вѣка, которой то жызни або вѣчности и нас грѣшных сподоби пру превѣчный Пам. укр. м. IV, 320 (Рк. Тесл.).

2. Вічне право, дідичне право, джжж-віття.

XV. Рѣчи которы жъ к часу бывають аж бы не проминулы съ проминучими часы подобно есть имѣлы ли бы приити къ будущей знаемости аж бы вѣчностью листовъ были подтвержены ЮРГр. № 54 (1434).

XVIII. Возній на вськомъ урядѣ для вѣчности волними голосами вибранъ битъ должонъ Стат. 39.

Вѣчносттаи, на вѣчность, у вѣчность, на віки, до живота.

XVI. И то сто милость... князю Федору на вѣчность подтвердилъ Арх. ЮЗР. I, 1, 4 (1526).
—Иво я князю Василью тую осмь соть грошей отпустилъ на вѣчность Ак. ЮЗР. I, 83 (1533).
—(Я) тую четвертую часть двора князю Василию и князю Марку Слтановичам Соколскимъ вичностью пустил (на штолист свой дал) Арх. ЮЗР. VIII, VI, 61 (1559).

XVII. Кгрунт... пустилам мененному пану полковникови у вѣчность Прот. Полт. С. II, 6 (1674).—У них никто не могъ на вѣчностничого продати Лит. Рук. 38-б.

XVIII. Сие все грунта описаніе въ семь правѣ на вѣчность даю брату моему Арх. Мот. 140 (1707).—Продалисмо островъ Гусинешъ у вѣчность в. м. пану Василию Томарѣ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 3 (1719).

ВѢЧНЫИ, *крикн.* 1. *Що тривас віки, що не має кінця.*

XV. Што нзе вѣка к тон дѣднинѣ прислушало со всѣмъ ис тѣмъ оуздамъ Росовон на вѣки вѣчныѣ ЮРГр. № 48 (1418).—Приворочасмъ симъ нашимъ листомъ на часы вѣчныѣ и потомныѣ Ак. ЗР. I, 57 (1443).—Дан еи ема именовито и вѣчно во всѣхъ родѣхъ Чет. 1489. к. 17.

XVII. Мтка Бжаа от вѣчныхъ мукъ мене пекелныхъ боронитъ Гал. Гр. Розм. 4-б.

2. *Изъ вѣку вѣчного, з-поком-віку.*

XIV. Оуздада ієсть тотъ мунастырь... Иванови Губигѣ... со всѣми оужитки, яко изъ вѣка вѣчного слушало к тому мунастыреви ЮРГр. № 13 (1378).

XV. При всѣмъ при том, што прислушало и слушасть изъ вѣку вѣчнс(го) ЮРГр. № 47 (1415).

3. *Довічний.*

XIV. Дѣдичъ вѣчный землямъ тѣмъ ЮРГр. № 12 (1377).—На вѣчнаа крѣпость к сему листу печати нашѣ велѣли ієсмо привѣсити ів. № 20 (1388).

XV. Тыхъ селъ и всей волости Залѣскоѣ держаніе вѣчное... присудили ієсмы ЮРГр. № 38 (1404).—Оучинилъ всмъ вѣчную границу и законали по перехрестный путь ів. № 49 (1419).

XVII. Куриль такъ вѣрил, вѣчнаа память Курилови Кн. о Вѣрѣ. 131.—Наклали камѣня... на вѣчную памятку Крон. Боб. 53-б.—То тежъ фигура власнаа нашегъ уживанаа великои вечери гда ха, на памятку тую, ижъ насъ в' певодѣ вѣчной свободилъ Лит. Рук. 38-б.

XVIII. Вѣчный миръ... М. Ф. з кородемъ Владиславомъ Вел. Сказ. 106.

ВѢЧНЫИ листъ, лист на довічнѣ владіи.

XVII. Дали есмы слузѣ нашому... сєсь нашъ вѣчный листъ Ак. ЗР. V, 2 (1633).

ВѢЧУМЪ, *рн. Див. Вѣч.*

XVII. Народъ нашъ Руский маєт свое вѣчумъ и церковь набоженства своего во Львовѣ Льв. Ставр. 36 (1609).

ВѢШАТИ, *дс. Челляти щоб висіло; керати повшеннямъ (на шибениці).*

XV. Коли первов украдетъ, иво сто не вѣшати, а заплатити бондою сто Ак. ЗР. I, 82 (1468).

XVII. Индіичиковѣ (чужоложниковѣ) вѣшали Гал. Кл. Раз. 55.—Тыхъ людей... горлом... ка-раютъ: яко то вѣшаютъ Єв. Реш. 11.

XVIII. (Козаків) на гакахъ за ребра вѣшали Кр. оп. Мир. (рн.) 166.

ВѢШАТИСЯ, *дс. 1. Вѣшати себе, задавати собі смерть черезъ повшаннѣ.*

XVIII. Самн себе забиваютъ или вѣшати Собр. Прип. 135.

2. *Спіратися на що.*

XVII. Не на латинскихъ свліогисмахъ ани на выкрутнѣ презъ нѣ переверненыхъ писмахъ вѣшати а не обучати ямъ Пам. КК. I, 133 (1624).

3. *Вагатица, бути в несповности.*

XVII. Ханъ... идучи коло войска вѣшался, которого з гармать бито мощно Лит. Сам. 176.

ВѢШНЕВКА, *ржс. Див. Вышневка.*

XVIII. На засыпку куфи вѣшневки войшло горѣлки 2 Арх. Вид. м.; экон. спр. 81-б. (1754).

ВѢЩАТИ, *дс. Казати.*

XV. Вѣща ємоу (Давидови теца його), яко не можешъ оудержати града сєго Ил. 765 (1231).

ВѢЩБА, *ржс. (мол. wieczsba). 1. Віщуваннѣ.*

XVII. Птиче вѣхованіє: вѣщба, вѣщенє с птахов Бер. Лекс. 132.—До вѣщковъ новляъ: ото вѣщба ваша, не хотѣлъ бытъ, жебы такаа смерть васъ поткала Гал. Бога пог. 16.

2. *Замяття віщуваннѣмъ.*

XVII. Вѣщковѣ... ся справовали вѣщбою Рук. Хрон. 185.

ВѢЩБАРСКИЙ, **ВѢЩБЯРСКИЙ**, *крикн. (пол. wieczsbiarski). Що стосується до вѣщбарства.*

XVII. Немашь мнѣ ровного въ науцѣ вѣщбарской Крон. Боб. 29-б.—Не вѣдаете ли, ижъ мнѣ подобного в' науцѣ вѣщбарской не машъ Лит. Рук. 24-б.

ВѢЩЕБА, *ржс. Див. Вѣщба.*

XVIII. Шептаня, замовляня, вѣщбы, во-роужбы и инныхъ забобоновъ выстергалися Собр. Прип. 104.

ВѢЩИЙ, прикм. *Що має дар віщування; пророцій.*

XV. И прозваша Ольга вѣщии Ип. 23 (907).

XVI. Аще и вѣща душа въ друзѣ тѣлѣ, нѣ часто бѣды страдаша Сл. о п. Иг. 36.

ВѢЩКА, рж. *Ворожка, пророкиня, знатниця.*

XVII. Любусса королевна чешкая служачи болваномъ вѣщкою през науку діаволскую зостала Гал. Боги пог. 18.—Никострата... королевая Аркадійская... была названа вѣщкою або пророкинею Крон. Бол. 68.

ВѢЩНИКЪ, рж. *Див. Вѣстникъ.*

XVII. Бѣжит в двери вѣщник албо посель Евр. Рш. 225.

ВѢЩОВАНЬЕ, рж. *Чинність від вѣщувати.*

XVII. Зъ болванскихъ оферѣ радуячися, чародѣйствомъ вшелякимъ, ворожками и пташимъ вѣщованемъ обходячися, чого напрутивъ самого Бога навѣмышляли Колпист. Пал. 836.

ВѢЩОВАТИ, дс. *Вгадувати крйшучи. пророкувати; дати на візски.*

XVII. Птица сорюка... вѣщуючи щось неразного ви вирекла Збірн. 1693, к. 140-6.

XVIII. Якая ихъ поганская ворожка, ижъ недобрѣ имъ поганцомъ вѣщовала, теди збоавшись... назадъ зъ Украини утѣкали Лит. Бел. III, 368.

ВѢЩОКЪ, рж. *Той, що має здібність віщувати крйшуче, ворожбит, знатник.*

XVII. Иродъ потаємне призвавши вѣщки пытался оу нихъ часу оуказанъ сѣ звѣзды Евр. Калл. 852.—Мовили ему вѣщки през науку духовъ амыхъ, от того коня будетъ смерть тебѣ Гал. Боги пог. 16.—Вѣщкове воржили ижъ той знакъ церкой порпуровой фарбы Рад. От. 11.—Вѣщкове и звѣздохетцѣ пришли з востоку Евр. Рш. 244-6.—Былъ еденъ вѣщокъ оу нашей земли перской, которому имя было Балаам; знаете, якъ о томъ пророковалъ Пам. укр. м. II, 114 (Уч. Ев.).

XVIII. И такъ я церчувши за вѣщка Нектавава, который то тебе през старая свое и мудрость свою през бѣгъ ибснны оучинив Ал. Тиш. 33.

ВѢЯ, рж. *Волосся на показ.*

XVII. Вѣжда: вѣя, поевка Бер. Лекс. 26.

ВѢЯЛНИЦА, рж. *Метелица, завія.*

XVII. Трусъ: трасъне землѣ або вихерѣ, вѣялница. вѣтръ гвалтовный Бер. Лекс. 173.

ВѢЯЛО, рж. (п. сл. вѣяло). *Те чимъ віють збіжжя. віялка.*

XVII. Ты естесъ Дикиний тоестъ вѣяло, а я естемъ Федоръ то ест даръ Божий Жит. Св. 401-6.

ВѢЯНЬЕ, рж. *Чинність від вѣяння.*

XVIII. На вѣян'я збожа помѣрпый надобеть (вѣтр) Клим. Вірші, 3.

ВѢЯТИ, дс. 1. *Рушатися, дутьи (про вітер).*

XV. Повелѣвъ... вѣтромъ вѣяти Чет. 1489, к. 22-6.

XVI. Коли оуздрите, иже вѣтръ с полоудне вѣе, тогда мовите тепло боудетъ Евр. Пер. 64.

XVII. Вѣтеръ маєть такую власность, же вѣючи отлучаетъ полову отъ доброго насѣна Гал. Кл. Раз. 204.

XVIII. Вѣтръ вѣетъ и дерева шумятъ Пам. укр. м. II, 175 (Рк. Тесл.).

2. *Підкидати збіжжя в-гору, щобъ вітер відлучивъ відъ нього полову.*

XVI. На Н мизѣ спопы стелють головами, молотятъ чеши харалужными, на тоцѣ животь кладуть, вѣють душу отъ тѣла Сл. о п. Иг. 36.

XVII. Стоги збожа в нолѣх... стали которихъ молотити и вѣяти мѣли Збірн. 1693, к. 175.

ВѢЯТИСЯ, дс. 1. *Носитися. літати.*

XVIII. Поголоски по Криму вѣются Лит. Бел. II, 499.

2. *Іти, летіти, мандрувати.*

XVIII. За часу зъ Чигрина вибирайся и где хочъ вѣйся Лит. Бел. II, 35.

ВЮКЪ, рж. *Див. Уюкъ.*

XVIII. Хмельницкий... що било... при немъ... на вюки аложивши рушилъ... въ путъ Бел. Сказ. 6.

ВЮННЫЙ, прикм. *від вюкнѣ.*

XVIII. Павелъ Сахненко имѣлъ... на ставку изковъ вѣсколко для рыбной и вюнной ловлѣ Арх. Вид. м.; спр. П. Сахн. (1740).

ВЮНЬ, рж. *Рыба.*

XVIII. П. Сахненко... засталъ подданыхъ Видубецкого мнстра... в его изкахъ воруячихъ вюни Арх. Вид. м.; спр. П. Сахн. (1740).

ВЮРЬ, рж. *Див. Вирь.*

XVIII. Тамъ васъ отсылаю, где чорный вюръ недорегочеть, где чорный куръ недопоеть Угр. Заг. 58.

ВЮСЮМЪ, числ. *Вісім.*

XVIII. Числомъ дворовъ двадцять вюсюмъ Оп. им. Дан. Апост. 279.

ВЯЗАНКА, рж. *Вязка.*

XVIII. Казалъ Гуня вязанку сѣна принести Лит. Бел. IV, 247.

ВЯЗАНЬЕ, рж. 1. *Чинність від вѣязати.*

XVIII. До винограда солону кметѣ на вѣязаня не будуть дати Урб. 64.

2. *Залежність, збов'язання.*

XVII. Кгрунтник... пустилемъ предреченому шану полковникови истотне в вѣязане и дружане Прот. Полт. С. II. 36 (1676).

3. В'язення, в'язниця.

XVI. Оуан, ланцухи, поворозы, вазане Зис. Лекс. 104.

XVII. Духъ бжий ознаймуєть мнѣ там (в Іерусалимі) вязане и преслѣдоване Жит. Св. 472.—Ланцухи адьского вазана крушить Транкв. Зерц. Гд.

XVIII. Присмотрѣмъ бетѣжныхъ и тыхъ. которми у вязаню сидять Поуч. Ндг. 215.

4. Сподучення кінціє дошмих штук дерева.

XVI. Ино всего мосту немаш чого хвалити, бо простымъ обычаємъ робець, не клѣтками, ани вязанемъ мощнымъ, одно на простомъ столпи безъ подворов Пам. КК. IV, II, 120 (1545).—Сердце основанно на совѣсти разума... яко вазане и бал'ки в будованю мощне знатые Пам. укр. м. V, 203 (1589).

ВЯЗАТИ, *дс.* 1. Зв'язуєть робити.

XVII. Руць... вышла на ниву... збирати и вазати сноповъ Ев. Вил. II, 255-6.

2. Зв'язувати, сполучати, спюєвати.

3. Обв'язувати, зв'язувати вузлами.

XV. И не бысть помилвання никомуже... крестьяномъ оубиваемомъ, другимъ важнымъ Ип. 545 (1171).

XVII. Великою бовѣмъ и прикладающею и оуймуючою мукою важуть Кн. о Вѣрѣ, 129.—Сщаники... маюгъ моц... хву вязати и розвязати грѣхи людские Ев. Реш. 51.—Всюды хрестиянъ забивано, мордовано. вязено Жив. Св. 19-6.

Вязати свѣтъ, псуєвати собі життя. ставлячи в безвиглядне становище, перетинати собі в житті дороги.

XVIII. Если прежде хотѣла (до монастыра) не вязать было свѣтъ (вѣдающеся) Клим. Вірші, 75.

4. Прив'язувати.

XVIII. На вносливыхъ коняхъ, чтобы не ростручали звонки вязанно бѣ Стат. 76.

ВЯЗАТИСЯ, *дс.* 1. Сполучатися з чим, бути у звязку.

XVIII. Найпервѣй Малороссійского края вьжеться въ семь потреба Літ. Вел. III, 128.

2.—до кого, до чого, прилучатися, горнутися до кого; встрявати. стручатися у що.

XVII. Явтухъ... през тот увес часъ своеволи козацьковъ трѣвалъ до жадныхъ бунтовъ и розруховъ не вяжучие Арх. ЮЗР. III, IV, 194 (1649).—Хмельницкій розослалъ былъ полковниковъ на всѣ стороны... зъ козаками до которыхъ найвицей хлопства вязалося Літ. Льв. 262—3.—Вѣдалъ весь Израиль, же преслѣдуетъ (Авсаалом) отца своего абы ся до него вязали люди Крон. Боб. 105.

3. З'одурюватися, зв'язуватися.

XVII. Шел грѣхъ за грѣхомъ, а одинъ другого притегаль: и огнива того пекельного ланцуха одно ся до другого вязало Жит. Св. 552.

4.—при кому, триматися кого, приставити до кого.

XVIII. Кадуки всякіє, такъ подѣ тима, которіє отъ згонковъ войска Запорожского, яко подѣ шляхтою котораєся при войску Запорожскомъ вязала... аби скасовано и вѣвечѣ обернено Літ. Вел. II, 227.

ВЯЗЕНСТВО, *рм.* Вязення.

XVI. Князь Богданъ... будучи на Москвѣ у великого князя у вязенствѣ, Вогу душу отдалъ Ак. ЗР. II, 100 (1511).

ВЯЗЕНЬ, *рм.* Той, що його тримать у в'язенні, у в'язниці, арештант; (воєнний) невольникъ бранець, полоняникъ.

XVI. А што ся дотычетъ нашихъ вязней, которми в твоей землѣ сѣдять, мы для того... посылали пословъ нашихъ Ак. ЗР. II, 213 (1529).—Никифора за вязня... отослали ів. IV, 220 (1600).

XVII. Памятайте на вязни, яко бысте тежъ зъ ними весполъ были вявями Вопр. 86.—Узникъ: вазень Вер. Лекс. 178.—Если ты вазна выкупишь для любви Хвы, выкупить та Хс з вазена пекельного Рад. Він. 479.—Вазна навѣдити и потѣшити Гал. Кл. Раз. I, 209.—Тѣ вязнѣ третѣе ночи виламалися з вязеня поутекали Ак. Нѣж. Маг. 54.—Вязневъ зъ вшелякого вязеня.. вызволяймо Ев. Реш. 7.—Казалъ его вести до темницы, гдѣ вязнѣ царские сѣдѣли Крон. Боб. 26.—Ничого не можеть вазневн, когда из дверей вазена вышелъ, а если веровки не отсѣчетъ, котормъ есть до колоды привязанъ Домецк. 97.—Видячи то приставникъ темничный... далъ ему волю в темници и началство над вявями Збірн. 1693, к. 73.

XVIII. Вьношу еднакъ мою причину за вѣсти оними въ Крымъ послаемими вявями, даби ваша ханская ясность заховалъ ихъ в своей ласцѣ Вел. Сказ. 44.—Що далѣй зъ вявями великороссійскими тутъ въ Ромѣй пойманными, чинить? Дя. Марк. I, 13.—Ратуетъ вязня не темници, дасть помощь сиротѣ и вдовици Укр.-Р. Арх. X, 252.

ВЯЗЕНЬЕ, *рм.* 1. Тримання у в'язат, тримання невольне *дс.* в'язниця.

XVII. Вывели ихъ исъ тми и сѣни смертной, и вязене ихъ розорвалъ Вопр. 67.—А самого пана Сандомирского не згубили и з дочкою его до вязеня посадили Кул. Мат. I, 85 (1606).—Хорный былемъ и навѣдилисте

м. В вязню быдемъ и пришьиште до мене Тр. постн. 59.—Цесарь отложивши декретъ на долшій часъ, казалъ ю дати до вязни Рад. Ог. 109.—А протестанта... до сидливого вязеня възвѣвши... до табору запровадили Арх. ЮЗР. III, IV, 127 (1649).—Чуючи мы ихъ Богу мерзское дѣло, казалисмо до вязеня дати Рѣш. Полт. С. 54 (1674).—Взяли его и посадили въ порубѣ, то есть въ вязню Крон. Сов. 53.—Мя до вязеня того невинне жажно Крон. Боб. 26 б.—Пречистая Дѣвица паламарка... з вязеня и злой славы джене вибавила Рук. № 0. 4° 86, к. 54.—Сомко взято до вязеня Лѣт. Сам. 77.—Ивана... до вязеня полтавского давши оногo, уморили Прют. Полт. С. II, 255-б. (1694).

XVIII. Хмельницкий... заледво... випущень зосталь зъ вязеня туремного Вел. Сказ. 16.—Имѣть бытъ поиманъ чрез урядъ заиковий и до вязеня замкового, или дворового осаженъ С. і Р. 44.—Алексѣй... терпѣль туремное вязенне Прют. Полт. С. II, 306-б. (1701).—Самойловича... неотпустно держить (Хрущевъ) освободивши от арматного вязеня Оп. ст. Мар. II, 115 (1732).—Загорский... у вязню в Прилуцѣ... седѣль Кн. Нос. 65.—Огняль у Б. Хм. Суботова и самогo въ вязенне осадилъ Дн. Марк. I, 243.—При вызволенню или каранню, вязеньє поланцужное челомбитчикъ уплатиа би Стат. 40.

2. Плетінки.

XVIII. Оздоба его была чыстоє и покорное срдце, работа и праца вязена сѣтей Пам. укр. м. III. 21 (Лѣтн. Рк.).

3.—вѣры, артикули віри.

XVII. Вязнине вѣры Никейского собору читално Рук. Хрон. 311.

ВЯЗИЛИЩЕ, рж. В'язиця.

XVIII. Всякий яко дознанній упорникъ и алтеркаторъ... по заплаченю на урядъ грошовою вини черезъ неделъ шесть трапитися въ вязилищи туремномъ повинень Арх. Мот. 138 (1707).

ВЯЗИТИ, *дс.* 1. *Бути ув'язненим. бути в полоні*

XV. Нынѣ же, брате, и моемоу снови и твоемоу Мытиславоу тако сѣ потыкло ажъ вязить оу Влаговичъ абы не страпа всѣль на конѣ Иш. 695 (1196)

2. Сажати до в'язниц. ув'язняти.

XVII. Порываючися на него (послѣланца) быти и вязити Арх. ЮЗР. III. IV. 584 (1651).—Гетмановѣ ихъ самыхъ папешовѣ вязили и судили Кошист. Пал. 926.—Вязиль Иродъ стога Іоанна предтечу за правду Рад. Ог. 363.

ВЯЗКА, рж. Пучок.

XVII. Пят вязокъ всего там было (шовку) Прот. Полт. С. I, 236 (1700).

XVIII. На поправу дубовъ становыхъ и паровыхъ купилемъ желѣза вязокъ двѣ по вусѣмъ гривень вязка Вас. 35. Мат. Лѣвоб. Укр. 75 (1721).—Репортъ о посылкѣ риби язѣв и шукъ в вязках Арх. Вид. м. (1770).

ВЯЗКОВЫЙ, прикм. Той, що у в'язках.

XVIII. З деревни Рожнов вязковой посылается риби вязокъ шесть Арх. Вид. м.; скон. спр. (1759).

ВЯЗНЕВЪ, прикм. Що належить до в'язня.

XVIII. По росправѣ з имѣнния вязневого панъ его сумму винную уплатил би а без имѣнния на вслугу заложил би за него Стат. 40.

ВЯЗНУТИ, *дс.* *Стрягнути, так що важко вилізти, видобутися.*

XVII. В... силах бѣсовских ты вязнут, которіє тѣлу и волѣ служат Жит. Св. 241-б.

XVIII. Много... овецъ Хрстовыхъ въ вубахъ душетлѣннаго волка вѣзло Сѣвья Сл. В. 534.

ВЯЗНЬ, рж. Див. Вязь.

XVI. Што хочѣть князь Михайло, то можеть мовити, вязнь на мене маючи за то, штожъ вси не вхаль съ нимъ а от него втекъ Ак. ЮЗР. I, 36 (1508).

ВЯЗОВАТИ, *дс.* *Посторна форма від в'язати.*

XVI. И вавовали его оужичами Св. Пер. 38.

ВЯЗОВОКЪ, рж. В'язовий кісок.

XVIII. А оттоль поворота прямо на товстую могилу и на вязовокъ, гдѣ галагановъ токъ былъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 247 (1773).

ВЯЗОВЫЙ, прикм. від в'язь.

XVII. Третій клинь (поля) у вязового колку Мат. и зам. 153 (1661).

XVIII. А межн пашу галузки зъ дерева мѣшати Укр. Госп. Пор. 68.

ВЯЗОКЪ, рж. Здрібн. від в'язь.

XVIII. Лука... межою... по линку и по вязка Кч. Мѣск. Полт. 165 б. (1717).

ВЯЗОЧКА, рж. Здрібн. від в'язь.

XVII. (Дорюфѣй) ядыш... дрюбногo зелян вязочку Збѣрн. 1693, к. 84 б.

XVIII. Минѣ дай... хочай принамнѣя из вязочку сѣна Клим. Вірші. 36.

ВЯЗЬ, рж. Дерево Ulmus.

XVIII. Граница вязини од лозѣ од старогo вяза Кч. Мѣск. Полт. 227 б. (1727).

ВЯЗЬ, рж. В'язання.

XVI. Вязем оногo мосту не казалъ робити Пам. КК. IV, II, 121 (1545).

ВЯЗЫ, р.м. мн. *Анат. Шийні гроби.*

XVIII. І на вязи тяжко єст нахлялючися
Клим. Вірші, 203.

ВЯЗИНА, рож. *В'язове дерево.*

XVIII. Рахуба дрѣвам рознымъ: Калына,
вязина, лозына Клим. Вірші, VI.

ВЯЗЫТИ, *дс. Див. Вязити.*

XVIII. Мучили и вязали Науки парох. 57.

ВЯЗЬЕ, рн. *Збирне від вязьє.*

XVII. Ходилем в лѣс по вязя Ак. Полт.
Гор. Ур. I, 121 (1667).

ВЯЗЬНЬЕ, рн. *Див. Вязньє.*

XVIII. Не звѣдуочи его прѣ о вязнью станет
єму говорѣти Пам. укр. м. I, 164 (Рк. Тесл.).—
Прѣз свои вязнья моць дябла стираєть Укр.-
Р. Арх. IX, 198.

ВЯЛИТИ, *дс. Робити в'ялим.*

XVI. Гуси чиншовые тые выбирати, а укор-
мивши вялити их маюг Arch. Sand. VII, 119 (1567).

XVIII. (Розлука) нудить, вялить сердце
тѣло знобит велце Пер. Укр. Лир. 22.

ВЯЛЫЙ, *прикм. Що зів'ял; в'ялстий.*

XV. А коли рыбы привозять (козаки) про-
солными и вялыми до мѣста Кієвского, тогды

маєть осмѣникъ воеводинъ то осмотрѣти и
обмытити Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVI. Щука вялая Ак. ЮЗР. I, 229 (1589).—
Рыбы розантыє вялые Арх. ЮЗР. I, I, 362
(1593).

XVII. Мясо вялов зъ хлѣбомъ сухимъ въ по-
лю илѣ Крон. Соф. 14.

XVIII. От воза рыбы донской вялой двадцать
коп. Вас. 35. Мат. Лівоб. Укр. 63.

ВЯНУТИ, *дс. Тратити на жмѣтності,
на смазі, свѣжости, марнѣти.*

XVII. Тыи квѣты люде вануть и схнуть,
гды оумирають Гал. Кя. Раз. 365.

XVIII. Ажъ волосы вянуть Клим. Прип.
200.—Нехъ сердце не вянетъ Укр.-Р. Арх.
X, 426.

ВЯТЕРЬ, рн. *Стожкватий або вальцю-
ватий киш ловити рыбу в озерах або річках.*

XVI. Рыбы ловити забороняєть, сети и вя-
терн побираєт Кя. Гродск. Луцк. 1564, к. 90.

XVII. Єще пред Выговщюною покрал в мене
вятерѣ сей же Иванъ Скибенко Ак. Полт.
Гор. Ур. II, 94 (1671).—Волно и мужикамъ
ставити вятерѣ было Ак. Мг. м. 320-б. (1671).

ГАБА, рн. (ар. *gaba*). 1. *Біле грубе сукно.*

XVII. На четвертомъ... року мѣю єму (хлоп-
цеви) дати штуку габи Кн. Цеху Кр. 10 (1678).
—(Ряса) повинна быти... принамнѣй темноля-
вуревая, альбо тежъ у убожшого изъ габы
зробленая Ак. ЗР. V, 207 (1687).—Купи...
габы штукъ пять Ак. Нѣж. Мат. 45.

XVIII. Слугамъ дано... машталѣрамъ лут-
шимъ сукно и по 5 зол. подлѣйшимъ габы и
по 4 зол. Дн. Марк. I, 216.—Покупаетъ оная
габа за зборнице замковыє денги Оп. им. Дан.
Апост. 153.

2. *Суетй цього сукна.*

XVIII. Далъ я... брату и. Яну 9 черв. па
куплю... штуки каруну двоухъ габъ, двоухъ са-
фянов Дн. Марк. III, 268.

ГАБАНОВЫЙ, *прикм. Див. Габановый.*

XVIII. Габанова патерина чорная Реєстръ
Ризи. Соф. 14.

ГАБАНЬЕ, рн. (пол. *gabanie*). *Чинність від
«габати». 1. Займання турбування.*

XVII. Бѣєть єще другий рѣчь єи ночнымъ
габанемъ скусил Жит. Св. 568-б.

2. *Судове упоминання оскарженія, позов.*

XIV. О гыль-го рѣчєхъ жадного габаня не
чинєчи. выпивши одноѣ кривавоѣ мокроѣ ху-
сты светоѣ костельноѣ, которыхъ жаднымъ обы-

часємъ ни одинъ (жидъ) приймовати (в заставу)
не маєть Ак. ЗР. I, 23 (1388).

ГАБАТИ, *дс. (пол. gabać). 1. Займати, тур-
бувати, непокоїти.*

XIV. Пригожається, ижъ зъ гнѣву, а любо
зъ зависти того-то пана габають кметы Ак.
ЗР. I, 4 (1347).—Служебникъ не имѣєть ни-
кого габать безъ приказанья судей ів. 5.

XVII. Налєжу: выполняю, готую... габаю
принаглаго Бєр. Лєкс. 86.—Перѣшкажаю...
задаю, дручу, наприкраюся, габаю... страшу,
мучу ів. 101.—Невѣдаєть нещасный ижъ для
того габаный... от бѣса былъ абыся брати
єщенства не важилъ Жив. Св. 28.—Гды обачит
статок твой... перестанєтъ тебѣ неприятелю твой
габат Жит. Св. 568-б.—Иная рѣчь єсть быт
габаннымъ от мыслей злыхъ, а иная быт от
вухъ звѣтыжоннымъ Лѣств. 48.

2. *Оскаржувати, позивати.*

XIV. Єст ли бы черєзь упадъ, пожогн або
злодѣйства... рѣчи свои (жидъ) сѣ заставленными
заставами утратилъ бы, а хрѣстьянинъ, ко-
торый єму заставилъ, нескій не маєть жиди
габати Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XV. Ижъ оу тои половици дѣднини... нь
можєт габати филь а ни єго братъ ЮРГр.
№ 40 (1409).—Кои выпєєть тотъ рокъ, тогды

няли его габать о границах Ак. ЗР. I, 40 (1420).

ГАБАЧЬ, р.м. *Кожухъ кривий забю.*

XVII. Три суюн полотна и кожухъ одинъ габачь Прот. Полт. С. I, 191 (1697).

Дие. Габачь.

ГАБЕЛО, р.м. -ЛОМЪ, р.м. (пол. habelek з сер. лат. abellus). *Выраваена телача шкура.*

XVIII. Покаранскому писару сотенному грошій чтири золотихъ... габело 1 Выт. мар. обст. 338.—(Швецъ) пойдет... козлямы и баранины, хоч и габелки окршатя Клим. Вірші, 104.—Привезали зъ Сухоносовки габелковъ 10, шкуру товарачихъ стар.—6 Дн. Марк. III, 143.—Габелокъ чинный—1 Арх. Вид. м.; оп. дв. Яросл. (1758).—Два малин габелки ів. (1770).

ГАБЕНЕТИНЪ, р.м. *Здѣрибн.* (фр. cabinet). *Дие. Кабинетъ, Габинетъ.*

XVIII. До жени ключикъ отъ габенетику послаемъ Дн. Марк. II, 196.

ГАБИНЕТСКИЙ, яркм. *від габинетъ.*

XVIII. Былъ (Ханенко) у бунчучного и зъ семретаремъ габинетскимъ видался въ церквѣ Дн. Хан. 248.

ГАБИТУАЛЬНЫЙ, яркм. (лат. habitualis). *Зачыйный.*

XVIII. Интенция габитуальная всть на той часъ коли кто поредъ тымъ мѣвалъ интенцию, даючи Сакраментъ, иннымъ людемъ, але наприклад теперъ, крестя, любъ мвропомазуя, жадной волн не маеть Собр. Прип. 5.

ГАБИТЬ, р.м. (пол. habit з лат. habitus). 1. *Чернеть одѣж.*

XVII. Антошия розказалъ его (Феодосия) Николови в габит иноческій оболочи Жив. Св. 163-6.—Свѣт... и самого Пана не познал, обачыши его в'однѣнном габите, в' пелггримскомъ оубѣре Карп. Каз. Б. Б.

2. *Закон, шлюб чернеть.*

XVII. Законника... старецъ называлъ негоднымъ габиту мнѣшеского Жив. Св. 32.—Вендиктъ папѣжъ девятый разрѣшилъ Казимера от габита и позволмъ бити кролемъ полскимъ Літ. Полск. 4.

XVIII. Принялъ (Хмельниченко) тамъ на себѣ габить иноческій Літ. Вел. II, 36.

Дие. Габѣтусъ, Габѣтъ.

ГАБИНЕТЕЦЪ, р.м. *Здѣрибн.* (пол. gabinet, в фр. cabinet). *Дие. Кабинетъ, габинетинъ.*

XVIII. Купилъ у англичанъ... габинетецъ съ зеркаломъ Дн. Хан. 352.

ГАБОВАТИ, дс. *Шикладати, підшивати забю.*

XVIII. Плащаница на златой парчи жемчу-

гомъ... накладная, кругомъ лиштва червона аксамитная габована РКПЛ. 20.

ГАБШАСЪ, р.м. (?).

XVII. Едвабица бѣлая по берегахъ габшась злотий Арх. ЮЗР. I, X, 172 (1637).

ГАБЫ, р.м. *Одежа, зусты.*

XVIII. Отъ каждой кипи габихъ по леву Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 61 (1654).

ГАБѢТЬ, ТУСЪ, р.м. 1. *Дие. Габать 1.*

XVII. Десатое остатнее Предикаментумъ' естъ габѣтусъ, одежда Гал. Кл. Раа. 461.

XVIII. Черницѣ... покинувши габѣтъ стій мантию отлучиша ся от монастыра ст своего Пам. укр. м. IV, 139 (Яр. Рк.).

2. *Дие. Габать 2.*

XVIII. Арсеній... просилъ мене, жебы у святой обители Киево-печерской габѣтъ моглъ прияти Докум. Мар. V, 117 (1717).—В Волощивъ бралъ габѣтъ увесь; а послѣ видвилось, что он у унѣятовъ малій габѣтъ принималъ, а великій у катедрѣ Переясловской Листи Конт. 20.

ГАБЯКЪ, р.м. *Дие. Габать.*

XVIII. Вхалъ Ясновельможный... съ... полковниками (одягнеными) въ габяки козацкимъ строемъ зъ рогами устроенными Діар. Хан. 24.—За роботу жупана и габяка (надр. габяна) блакитного... 20 к. Дн. Хан. 130.—Жалдаковъ—10... на каждого по габяку Оп. им. Дан. Апост. 153.

ГАБЯНЫЙ, яркм. *Пошитий з габѣ.*

XVIII. Жолдакамъ по 1 руб. въ годъ, да по габяномъ бѣляку Оп. ст. Мар. II, 221 (1722).—За службу въ годъ дается габяная барма Оп. им. Дан. Апост. 153 (1734).—Кулбака зъ покровцемъ бѣлымъ габяннымъ Літ. Вел. IV, 117 (Ревстръ Пал. 1704).

ГАВАНЪ, р.м. (гол. haven). *Місце відго-роджене від морськихъ хвиль, де б можна приставати суднамъ.*

XVIII. Все (судна) были спроважовани до нреченого гавану Азовского Літ. Вел. III, 386.

ГАВЕНДА, рж. (пол. gawęda). *Вигада.*

XVI. Духовные... пожитки съ тыхъ маестностей... на роскоши, на помпы на непотребные гавенды... оборочають Хр. Фил. Апокр. 1716.

ГАВРАНЪ, р.м. (ц. сл. гавранъ). *Гайворон. Зваа. Corvus frugilegus.*

XVI. Милыи мои... черны яко гавранъ II. П. 54.

ГАВТОВАТИ, ГАВХТОВАТИ, дс. *Дие. Гавтовати.*

XVI. Зияли съ того ж тела небожиковского полицу не малую отъ боку, коштовъную, золотомъ гавхтованую Арх. ЮЗР. I, I, 348 (1593).

XVII. Омар гавтований злотоглавовый Арх. ЮЗР. I, XI, 186 (1656).

ГАВТЬ, р.м. (ст. пол. *hawt*, нѣм. *Heft*). *Гавчок, застѣвка*.

XVII. Склѣрюви Шымонови... що поправляя своим склом и гавтами своими грѣш.—15 Арх. ЮЗР. I, XI, 457 (1657).

ГАГАТОКЪ, р.ж. (гр. *γαγάτης*). *Див. Гагатовъ*.

XVII. Ахатѣсь: Гагатовъ Бер. Лекс. 244.

XVIII. Намисто зъ дробнихъ перелокъ гатками перенизованомъ Зап. Черн. Губ. (Ч. Ком. 118 (1746).

ГАДАНЬЕ, р.м. (ц. сл. гаданіе). *Диспута, розмова, загадка*.

XVI. Гаданіе: розмова, гадан'е, загадка Звз. Лекс. 97.—Ку тому гдѣбысь ваша... Милость еще што противныхъ вонтыцливостей... упатриваль... для того розмова и гаданье... абы тымъ лепей правда оказалась Лист И. П. 1027.

XVII. Гаданію... трудное, а хитрое пытанье, загадка, розмова... закрытыи слова Бер. Лекс. 27.—Прякроуеніе: Гаданіе загадка ів. 125.—Пытане, розважане, розбиране, гадане ів. 159.

XVIII. Кто би ю (Екатерины) гаданнем... прѣмогль Ев. Реш. 350 (1710).

ГАДАТЕЛСТВОВАТИ, др. I. *Диспутувати*.

XVI. Которое (правды) мы не бѣгаемъ и овшемъ с кождымъ мовити и гадательствовати хочемо Лист И. П. 1027 (1598).

2. *Гадати, говорити про щось таємниче, невідоме*.

XVII. Гадательствую... загадую, тайну значу, таємныи речи задаю Бер. Лекс. 27.

ГАДАТИ, др. I. *Думати, загадувати*.

XIV. А на лихо ему королев не гадати, но служит ему королеви верно ЮРГр. № 22 (1388).

XV. А я... паки гадаю с тобою, а како боудеть обѣима нама годно, годно ли ти миръ Ип. 365 (1148).—А ты брате... старѣи вси насъ а доумай гадай о руской земли ів. 686 (1195).

XVII. Гадаю—належу, насилаю, насилствую насиліе творю принуждаю, пакощу Синоп. сл.-р. 16.

XVIII. Живий живое гадаеть Клим. Прип. 213.—Не гадай украсти... пѣнязѣ другого Поуч. Няг. 19.—(уже грѣшавъ... котрын... не гадаютъ за другимъ свѣтомъ... гадають, ажъ не с лѣшого нѣчого выдъ сего свѣта ів. 123-4.—Стали (Адамъ и Ева) гадати, гдѣся ховати Пер. Мат. I, I, 119.—Жалъ в' сердечку, шо ты невидая, вдень и вночи о тобѣ гадаю Рук. К. У. № 21, 24.

2. - на нѣго, *выжити*.

XVIII. А она нѣчого на тое не гадають свое безстудное дѣло веде Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Тесл.).—Я на твою надутую горьдост не гадаю нѣчь и о твою ласку нѣ кусь не стою Ал. Тшп. 49.

3. (пол. *gadać*). *Говорити, посидѣти*.

XVIII. Архагганъ воспѣвають чстую панну... о которой здавна пророци гадали Рук. К. У. № 21, к. 1-6.

ГАДНИЙ, прикм. *Гадячий. Зѣло гадни. Вот. Orchis maculata*.

XVIII. Зѣломъ гадячьмъ паріти тото мѣсце вкушеное Заг. 222.

ГАДИНА, р.ж. 1. *Зовл. Reptilia. Плаз, сурж, гадюка, змій*.

XVI. (Омляеть) таитяся, яко гадина подь травомъ Антир. 517.

XVII. Оуж', Гадина, змѣла... змій... смокъ Бер. Лекс. 46.—Керасть: Гадина рогатаа ів. 286.—Велѣлес ми мужеви гадину дати для отрути Ак. Полм. Гор. Ур. I, 187 (1670).—Гадина—змія Синоп. сл.-р. 16.

XVIII. Кто... такой члвкъ коли просить сынъ его... рыбу... што бы давъ ему гадину? Поуч. Няг. 22.—Великая змія лютая гадина Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.)

2. *Те саме що гадюка*.

XVII. Смокъ со многи ужами и гадинами ящурками выгнанныи ест Ев. Реш. 221-6.

XVIII. От гадина, когда коня вкусить Млр. дом. лѣч. 21.—Называется змиемъ полозь и гадина і ящоръ толстый і аспид дол'гий Пам. укр. м. II, 175 (Рк. Тесл.).

ГАДКА, р.ж. 1. *Суперечка, диспут*.

XVI. Новые гадки першихъ не скончивши починаль... тотъ же дякъ Хр. Фил. Апокр. 1208.

XVII. Гадка, гаданіе или и притча—стязаніе, возисканіе, вопрѣсь, предложеніе Синоп. сл.-р. 16.—Выштыоване... Диспутацѣла, гадка, спиране, пытане Бер. Лекс. 159.—Року Фг вщалася гадка и споръ межи правовѣрнымъ дякономъ а попомъ вретикомъ Жив. Св. 288-6.

2. *Балачка, мова, высадка, плямка*.

XVII. Магдалина допущала... уха на злые розмовы позычать, языкъ на гадки распущат Жит. Св. 552.—Албо тыжь и то приводать... яко бѣсовъ нѣмашь въ неклѣ... але слабаа то ваша гадка Трѣнкв. Зерц. 46.—Васни... вжечныи встыдливый нѣсни Гадки и Байки Гол. II. М II, 211 (Поуч. Ж. 1642).

XVIII. Научайте ся хрестіане коли постити, абы ся сокотѣть выдъ всякихъ дѣлъ лихыхъ найперво выдъ гадокъ лихыхъ Поуч. Няг. 18.

3. *Думка*.

XVIII. Хочь оу тебе самого слугъ тысящъ (зо) сто чемусь мнѣ гадки великие голову здоймають Сл. о збур. п. 146.

Гадку шати, хлопотатися, думати про що. Я теперъ ани гадки маю, Богъ мой надѣя, в немъ ся потѣшаю Укр.-Р. Арх. X, 427.

4. Загадка.

XVII. (Самсонъ) будучи там на учтѣ, задалъ мѣдникомъ гадку, если ю згадають, обѣщаль дати им шать 30 Лит. Рук. 53-б.

ГАДКА, рж. Кадка (?)

XVI. У олтару... банка глиненная зъ виномъ, банечка и гадка миденая, што воду нослѣт маленьке Арх. ЮЗР. I, I, 183 (1583).

ГАДЪ, рж. (ц. сл.). Зоол. Reptilia. Плаз, reptilia, робачтво.

XV. Жабы и мыши и всакъ гадъ Ин. 188 (1074).—Гади нечисти живаху Чет. 1489, к. 4.

XVII. Гады жадной шкоди ему (Епифанию) не чинили Жив. Св. 208-б.—Ходять чаплѣ и буслѣ по болоту гадъ хапаючи Наука о прот. ун. 18.—Зараз ввес гад померлъ Жит. Св. 246.—Там полно ест смоковъ и всякого гаду Крон. Боб. 170-б.

XVIII. В той пустыни много там' было гаду Пам. укр. м. I, 253 (Рк. Тесл.).—В Цариградѣ умножилось било гаду много Путя. Іер. 3-б.—Мури... змievъ и рознихъ гадовъ и червей содержашіе Вед. Сказ. 3.

ГАДЪЯ, прикм. Гадячий.

XVIII. Ядъ гадъи Пам. укр. м. IV, 149 (Рк. Яр.)

ГАДЮКА, рж. Зоол. Vipera berus. Змія отруйна.

XVIII. Не грѣй гадюки за пазухою Клим. Прип. 264.—**Бжели гадюка укусить...** надъ ранкою завязать Млр. дом. лѣч. 40.

ГАДЯЧИЙ, прикм. Шо тичеться гадюки.

XVIII. Сѣм' голов змievых, то ест гадячих Пам. укр. м. II, 177 (Рк. Тесл.).

ГАЄВИЩЕ, рж. Місце, де був гай

XVIII. Трѣтій... выгонъ, взявъ отъ вышписанной мѣской грѣбли... по гаєвище козакъ Ловушенковъ Сб. Мат. Львов. Укр. 218 (1767).

ГАЄВНИКЪ, рж. (под. gajownik). Спирож гасвий, пибгрожник.

XVI. Коли си шкода станеть дереву нашему бортному, тогда на тое дѣло мають выѣхати гаєвникъ Arch. Sang. II, 80 (1511).

Див. Гасвий.

ГАЄВЩИНА, рж. Оплата. чини. шо брали за коригування з гаю.

XVIII. Догтю одобрано у Коноплѣ по контракту нѣдер 10, а гаєвщини десят жъ Арх. Вид. ж.; екон. стр. (1739).

ГАСВЫЙ, I. прикм. від «гаи».

XVIII. Зъ другой (стороны выпусту) отъ гаєвыхъ мѣсть сотника Терехтемировского Сб. Мат. Львов. Укр. 228 (1767).

2. рж. Див. Гасвиниць.

XVII. Малжонка моя... у певного хлопа не йме Якуба Бакулы гаєвого, мешкала Арх. ЮЗР. VIII, III, 617 (1649).

ГАЗОФИЛАКІЯ, - ФУЛАКІА, рж. (гр. γασοφυλακίον). Скарбница.

XVI. Газофлакіа, съсудохранил'ница Зиз. Лекс. 97.

XVII. Туркове... подъ своею владностью мають... въ Константинополю газофлакію царей Греческихъ, а другую... зъ мощи святими и зъ книгами Колист. Пал. 891.—Газофлакіа: Съсудохранил'ница, скарбница... скрыта Бер. Лекс. 262.

ГАЗУКА, рж. (пол. hasuka). Вергня сукня, з довгими рукавами.

XVI. Жупан и газука соболми подшита Arch. Sang. VI, 214 (1558).—Урвали... газуку муравскую шарую Ж. Курб. II, 26 (1572).—Газука аксамиту взористого, белоголовская... коштовала конѣ двадцать чотыри Литовскихъ Арх. ЮЗР. III, I, 82 (1596).

ГАЗУЧКА, рж. Зоріби. від «газука».

XVI. Газучка отласовая бурнатная Ж. Курб. II, 219 (1590).

ГАЗЪФУЛАКІЯ, рж. (гр. γασοφυλακίον). Див. Газофилакія.

XV. Во газъфулакію бо княжения твоего любовь и хотѣнье ввергъше, акы вдовица она двѣ мѣдницѣ Ип. 712 (1199).

ГАЙ, рж. (нім. Hain). Лисок. дѣрова.

XIV. Кто кому шкоды чинять у гаи а любо въ лѣсѣхъ Ак. ЗР. 13 (1347).—И со всѣми границами и землею... и зъ гаими и зъ дубрювами ЮРГр. № 13 (1378).

XV. Тучнякъ даль пани Марекартѣвъ Росовой свое село... съ дуги и съ гаи и съ лѣсы Ак. ЮЗР. I, 7 (1418).—А великою рудою што идетъ... к уткину гаю ЮРГр. № 91 (1458).

XVI. Дали... ему дворъ нашъ... и съ борыи съ и лѣсы дубрювами и гаи и хворостники Ак. ЗР. I, 366 (1505).—Служебники... под гай сосновий стадинокъ порозганяли Arch. Sang. VII, 39 (1558).—Служебниковъ моих хотячи забити, которые... до гаю втекли Кн. Гродск. Луцк. 271 (1564).—И мы дей тое ночи... въ гаи ночовали Арх. ЮЗР. VI, I, 103 (1577).

XVII. Веселыми гадми и високими горами... оукраєникъ (Бог) надвигентъ в дому члака Транкв. Зерп 14 —В' лѣсах', в' гадхъ дровъ...

красти негодит'ся Рад. Він. 1052.—Ахиллес... прийхалъ... до костела, который былъ... въ гаю Крон. Боб. 82-б.

XVIII. Як у иншой землѣ ган великие, так в египетской землѣ финиковъ Путя. Іер. 6-б.—(Хутор) зъ полями, сѣножатми, ставомъ, пасѣкою изъ гаемъ Унів. Маз. 5 (1708).—Абы... гаевъ и лѣсовъ... не пустошили Кн. Нос. 51.—Гай на зрубъ навяли Дн. Хан. 172.

ГАЙ, недосл. *Визук здивування, жалю.*

XVII. Гай, гайгай—задивован'ся словоко то Бер. Лекс. 197.—Гай, Гай—словоужасіе, оль огы Sinon. сл.-р. 16.

XVIII. Гай, гай, Грицку братухо, іосъ пожался Боже, що то за мѣсце було от близку пригоже Ловг. 104.

ГАЙВОРОНЪ, рм. Зоол. *Corvus frugiferus.* Птах з родики круки.

XVII. Ворон', крук', гайворон Бер. Лекс. 16.

ГАЙДА, недосл. (тур. *hajda*). *Рушай, посувайся.*

XVIII. Пришов к нам турчин говорит: гайда два попа; выпустил с темницы Пути. Іер. 2.

ГАЙДАЙ, рм. (від тур. *hajda*). *Погонич вола, що зналися десь далеко на продаж.*

XVIII. Ще за гетмана Самойловича (Иван) былъ... гадаемъ при Андрущенко и ходилъ за гайдай съ волами его Оп. ст. Млр. II, 198.—Гайдаемъ ходигшимъ въ Царичинъ заплатилемъ 48 зол. додатнихъ Дн. Мајк. I, 53 (1724).

ГАЙДАМАКА, рм. (тур. *haidamak*—гнати). 1. *Розбишака, розбійник.*

XVIII. Пойманы в городѣ Прилуцкѣ... три человекъ гайдамакъ... (кои по их допрощъ сованни били в Полши на грабительствѣ и розбои) Арх. Вид. м. (1752).—По дѣлу о... гайдамацѣ Тимошу Недишлу Прот. Полт. С. III, 94 (1756).—Противъ 5 числа... нѣякихъ гайдамакъ шесть человекъ на его берѣля на полѣ... гвалтовно розбоинически нанавъ (пограбили) Арх. Вид. м. (1760).

2. *Повстанецъ проти польскихъ вѣдичів на Правобічній Україні 1768 р.*

ГАЙДАМАЦКИЙ, прикм. від «гайдамака».

XVIII. Розбойникъ Мамай атаманъ гайдамацкій Лит. Новор. 60 (1749).

ГАЙДАМАЩИНА, рж. *Части повстанья селян на Україні проти польскихъ панів, в якім брали участь запорозькі козаки (1789)*

XVIII. Зализнякивщина, то есть, гайдамащина была на Украини Лит. Новор. 61 (1768)

ГАЙДАРЬ, рм. *Див Гайдай*

XVIII. Служано выписки з дѣла... гайдара Павла Рыбокучмы Прот. Полт. С. III, 192 (1749)

ГАЙДУНЪ, рм. (уг. *hajdu*, тур. *hajdud*). *Птичий жовнір мадьярський, що киймався зл гроші у Польши при кінці XVI і першу пол. XVII в. (з 1579 р.); пізніше служники одяжені у мадьярське убрання.*

XVI. Сенатори... спокойне без почтовъ безъ гайдуковъ безъ арматы приехали Антир. 881 (1593).

XVII. Року 1601... гайдуковъ до Выфлянтъ въбранцовъ выбирали Кул. Мат. I, 76 (1601).—О заб тѣ... гайдука Михла именем, венъ-кгринна Арх. ЮЗР. VIII, III, 521 (1606).—Гайдукомъ албо слугамъ бурмистровымъ за двома разы... грош 6 ів. I, XI, 403 (1635).—Изъ обозу польского два гайдуки ся до козаковъ передали Лит. Льв. 241.

XVIII. На той часъ при пану Киселю гайдукомъ zostавалемъ Оп. ст. Млр. II, 513 (1702).—Я... при животѣ небожчиковскомъ служилъ за гайдука Лит. Вел. II, 461 (1678).—Имена служителемъ дому его свѣтлости... гайдуки: Василий Оглоблин Докум. Млр. II, 144 (1720).—Нѣякимъ способомъ не слободно панскимъ гайдукомъ, албо ягромъ оубогти людъ здирати Урб. 65.

ГАЙДУЦКИЙ, прикм. від «гайдука».

XVII. Янушъ... служил службу гайдуцкую велможному пану Николаеви Глебовичови Арх. ЮЗР. VIII, III, 521 (1606).

ГАЙДУЦТВО, рм. *Життя і стан гайдука.*

XVII. Того ткача... у протестующихъ се квалтовне зъ держаня одняли и въ гайдуцтво оногосе обернули Арх. ЮЗР. VI, I, 388 (1618).

ГАЙДУЧКА, рж. *Жінка гайдука.*

XVII. Гайдучка умерла на Кривом полѣ Арх. ЮЗР. I, XI, 403 (1635).

ГАЙНОВАТИ, дс. *Переводити, нищити.*

XVII. Сынъ лотруеть и гайнуеть отчизну свою Ев. Реш. 8-б.—Дша... тутъ не покутовала... роскошвала гайновала, о смерти и о грѣсехъ своихъ вѣды не помятала Збірн. 1693, к. 122.

ГАЙНЫЙ, прикм. (пол. *gajny*). *Право відкритий, метално початий (про суд).*

XVII. Чоловѣка зацного... наратушъ мѣстьский Виленський до суду гайного запозвавши Веляминъ Рудькій инстикговалъ... утисковъ и уразовъ Ак. ЮЗР. II, 50 (1608).—Перед нами і гайнымъ судомъ нашимъ Полтавскимъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 73 (1666).

ГАЙСТЕРЪ, рм. (пол. *hajster* з ним. *Heister*). Зоол.: *Ciconia nigra*. *Чорний боцян, черногуз.*

XVIII. (Птица ерюдій) у поляковъ боцянъ у малороссіанъ гайстеръ. схожа на журавля. Сковор. 69.

ГАНГИ, *дс.*—судь. відкривати, розпочинати судові посіди, справувати суд, відбувати суди.

XVI. Тамъ же судъ потрібный веде права ихъ майдеборского былъ гаенъ, передъ которымъ судомъ загаснымъ балверчикъ... и Ганга... были поставлены Арх. ЮЗР. VIII, III, 473 (1596).

ГАЮКЪ, *рм.* Здрібн. від гай. Маленький лісок.

XIV. От Бреховича дубья по дольшынни коньць деречину ганку ЮРГр. № 2 (1349).

XVI. В середнемъ гайку... показовалъ немало дерева сниже порубаного... а потомъ показовалъ... третій гаскъ Кн. Гродск. Луцк. 367 (1574).

XVIII. Гребля... з дворомъ... з гайком Оп. Док. 58.—Показанное... поле... и часть гайку Прот. Полт. С. III, 40-6. (1756).—Село... съ двома гайками Арх. Сул. 93 (1756).

ГАКОВНИЦА, *рж.* (пол. hakownica). Рід довогі на деревинній підстаці ружинці, що ежовалася по фортецях.

XVI. Гаковницъ семь Arch. Sang. VI, 13 (1563).—Клязь... Збаражский... збройно з гаковницями з ружинцями... въехалъ моцно у дворъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 149 (1567).—Было козаковъ 2000, дель 14, гаковницъ... Кул. Мат. I, 64 (1596).

XVII. Люде... з гаковницями... стрельбу выпустивши Мат. Вишн. 158 (1639).—Магметъ... з гармат бурлячих и гаковницъ... казалъ стреляти Крон. Боб. 375-6.—Даль що найбільших три вали и гаковницъ двъ Літ. Льв. 241.

XVIII. Гаковниця една Арх. Вид. ж.; оп. дв. Лѣтк. (1767).—Тимоша... муляне... зъ гаковницями убили Сб. лѣт. 13 (Кр. оп. Млр.).

ГАКОВНИЧНИЙ, *ржкм.* від «законница».

XVI. Пороху гаковничного... 4 бочечки Арх. ЮЗР. VII, I, 80 (1552).—Пороху гаковничного с фунт, кулек гаковничныхъ десят Arch. Sang. VI, 13 (1553).

ГАНЪ, *рж.* (пол. hak з сѣр. гор. нім. Hake). 1. Залізний прутъ закріпленний, щобъ зєзтати або тримати що.

XVI. Я видель есми гаки. на которыхъ двѣри зъ завѣсами были Арх. ЮЗР. I, I, 316. (1591).—Сергий... папа... (гѣло) Формоса... зачепиши гакомъ до рѣки Тибру волокъ Посл. до Лат. 1130.

XVII. Вылица: крукъ. гакъ Бер. Лекс. 14.—Хмщникъ... гакъ котримъ обручъ заводать на фасы ів. 185.—Цесар... розказалъ в дошки набити желѣзныхъ гаковъ Ев. Реш. 261-6.—Вижу гакъ на яблока Гал. Кл. Раз. 362.

2. Завѣса.

XVII. Мулярчыкови... що тые двѣри осадил и гакъ и скобли позаливал оловомъ добре, дадем... в. 1. Арх. ЮЗР. I, XI, 453 (1658).

3. Рід тортур.

XVII. Рабинъ Акива желѣзными гаками роторганный Гал. М. Пр. 60.

XVIII. Былъ онъ (Пантелеймонъ) в' колесо вплетеный и гаками желѣзными роздираный Науки парох. 218 (1794).

4. Шибениця.

XVIII. Острияницу и Гуню убили въ Варшавѣ... и иныхъ на гакахъ... въпали Кр. Оп. Млр. 218 (1638).—(Ляхи) другихъ (козаков) на желѣзнихъ гакахъ за ребра въшали Літ. Гр. (рк.) 13-6.

5. Зажутий звѣдок.

XVIII. На грудяхъ два синѣ знаки какъ би подковою гакомъ вдарено Прот. Полт. С. III, 126 (1757).

6. Віда, нещастя, критичне становище.

XVII. Триумфуетъ же ся зъ такъ трудного на себе гаку зорвалъ Кошист. Пал. 1060.—Слухалем алон рады моихъ товаришов, для котори-и на гакъ барзо страшный пришло Тит. 49—50 (Сак. 1622).—Ляхи... затыгами своими людей нашихъ... на згубный гакъ... приправили Ак. ЗР. V, 179 (1684).—(Ляхи) братью нашу ошукивали и на гакъ згубы выдавали ів. 184 (1685).

7. Фортель, штурка, відступ.

XVII. Ово згола куды колвекъ, третюнюю овую намятность (пиху) кинешъ, завше в'агору твквчій съ гакъ найдешъ Ев. Калл. 6.

XVIII. И власнее товариство гакъ ему... зготовало Літ. Вел. IV, 215 (Діар. Ок. 1638).

ГАЛАСАТИ, *дс.* Див. Галасовати.

XVIII. Начну бѣдна галасати Пер. Мат. I, II, 167.—(Поп) в церквѣ що день съ дякомъ галасае Діал. Прозба, 410.

ГАЛАСНИКЪ, *рж.* (пол. halas'nik). Шведский до галасування, крикун, колотник, розбишакъ.

XVII. А на остатокъ тот-же галасникъ чинилъ такие якобы перехвалки, же не уйдешъ, мовит, рукъ моихъ Акт. Старод. кн. 26.

ГАЛАСОВАНЬЕ, *рж.* Чужость від дс. «галасовати».

XVII. Колядники... зобравши... зъ крыкомъ и з галасованіємъ Ев. Реш. 249.

ГАЛАСОВАТИ, *дс.* пол. (halasować) Робити галас, кричати, релетувати.

XVII. Єзуиты... до мене пришли стріфовати же такъ беспечне галасую Діар. Фил. 143 (1646).—Чуючи оного Мартина таковыи

слова: що правѣ галасуешь? Прот. сир. нот. 113 (1690).

XVIII. Тим ж предервники въ дому п. Гамалѣи на дверь штурмовали и галасовали Дн. Гетм. Канц. 33 (1723).

—на него, кричати на кого.

XVIII. Начнетъ котораа (жонка) отмовлати молитвы... а въ томъ же часѣ... галасуетъ на дѣти Свяя Сл. Б. 459.

ГАЛАСОВАТИСЯ, *де.* (пол. *hałasować się*). *Битися.*

XVII. Ваша милость... доносишь намъ жгт... полку вашей милости галасовался зъ татарами Ак. ЗР. V, 261 (1692).

XVIII. Межъ козаками не машъ жадного княжати, сенатора, воеводи зъ которми ся въ потребѣ жолнѣръ галасовалъ Лит. Вел. IV, 203 (Діар. Ок. 1638).

ГАЛАСТРА, *рж.* (пол. *chalastra*). *Чернь, мотлох, наволох.*

XVIII. Стрвожилася на той часѣ вса онаа роспустваа галастра Науки парох. 280.

ГАЛАСЪ, *рм.* (пол. *hałas*). *Крик, глас, буча, галст.*

XVII. Розными окриками, галасами мене въ ратушу опривовали Ак. ЮЗР. II, 90 (1633).—Нескоро той галасъ ускромился Лит. Сам. 75 (1663).—Бго въ такое мѣстце заслалъ, же бы въ немъ не могъ жадныхъ галасовъ робити Діар. Фил. 142 (1646).—Открык и галас стався Ев. Реш. 75.—(Ничпор) галаси там учинивши... злодѣйство наносячи за гуси Кн. Мѣск. Полт. 28 (1693).

XVIII. Ве Львовѣ... еще не престали... жолнѣрскіе галасы Вел. Сказ. 244.—Юско зъ Грицкомъ Берченкомъ, туда жъ... на галасъ пришедшимъ, оборонили (жену) Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 249.—Иноци грѣхъ публичный или галасъ попелняющіи въ оуду монастыря мають быти сужонны Собр. Прип. 71.—Гришовскіе люде учинивши между собою галас Кн. Нос. 66-б.

—учинити на него, накричати на кого, крикомъ вымалати кого.

XVII. В' избахъ сенаторскихъ и поселскихъ гды са який галасъ з' противныхъ гласовъ и сентенцій оучинит на кого... виновайцу... выдаютъ на смерть Рад. Ог. 615.

ГАЛГАНОВЫЙ, *прикм.* *Настояний на талант.*

XVIII. Горѣлки... шинцаровой и галгановой по равной части змѣшавши Млр. дом. лѣч. 9.

ГАЛГАНЪ, *рм.* *Див. Галганъ.*

XVII. Галгану кадила що найсквѣтѣйшого

(триба ваяти) Крон. Боб. 47.—От фунта галгану по грошу одному (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1606).

ГАЛЕЛЫ, *рж.* *Див. Галеры.*

XVIII. Немущихъ Вѣденскаго патента берутъ на галелы Гр. Варск. I, 31.

ГАЛЕРА, *рж.* *Див. Галера.*

XVIII. Петр... з войском ходил на галерахъ (въ) Стокголи Лит. Ю.Р. 92 Кр. лѣт. оп.

ГАЛЕРНЫЙ, *прикм.* *від «галера».*

XVIII. Флотъ корабельнй и галернй вѣгди предъ тимъ въ царствѣ Московскомъ небывалій Лит. Вел. III, 560 (1699).

ГАЛЕРЬ, *рм.* (пол. *balery* з ним. *Heller*). *Дрібна монета що її почали бити зв Вацлавомъ в Польщі (1300—1305); 12 штукъ галеріе ішло на 1 широкий польський грин.*

XVI. Чи не пѣт ли п'таховъ продають за два п'незѣ (або два галерѣ) Ев. Пер. 52.

Див. Галѣрь, Гарель, Гарѣль.

ГАЛИБАНТЪ, *рм.* (нім. *Halband*). *Рід окрасъ, що носили на ній замочені жіночки у Польщі й на Вкраїні (XVI—XVII).*

XVI. Серебро всякое ламаное... на ридехъ, галибантахъ, шабляхъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 351 (1583).

ГАЛИЛЕАНЪ, **ГАЛИЛЕЙЧИКЪ**, *рм.* *Мешканецъ Галилі.*

XVII. И ты галилейчик естес Ев. Реш. 192.

XVIII. Таа свѣтлость (Ха) верше оу галилеановъ розсвѣтиса зачала Науки парох. 128.

ГАЛИРА, *рж.* *Див. Галера.*

XVIII. За кораблемъ везена галара Діар. Хан. 24.

ГАЛИЦИНЪ, *прикм.* *від «галиць».*

XV. Щепановичъ Илья возведъ и (Мисти-слава) на галициноу могилу Ип. 722 (1206).

ГАЛИЦКИЙ, **ГАЛИЧКИЙ**, *прикм.* *від «Галиць».*

XV. Володимерь Галичкой... волость мою взалъ Ип. 406 (1150).

XVII. Бго мѣсть панъ Павелъ Желѣборскій, подсудокъ земскій Галицкій Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.

ГАЛИЦЯ, *рж.* (ц. сл.). *Зоол. Coturnix spadula. Галка.*

XV. Соколь галиць збивасть Ип. 246 (1097).

XVI. Галици стады бѣжати къ дону великому Сл. о п. Иг. 7.

XVII. Птаковъ галиць потонуло до килка сотъ Сб. лѣт. 95 (Мож. лѣт. 1633).

ГАЛИЧАНИНЪ, *рм.* 1. *Мешканецъ Галича.*

XV. Послашася Галичане по Ивана по Ростиславича въ Звенигородъ и введоша к собѣ в Галичь Ип. 316 (1144).

2. *Мешчанець Галицького передмістя.*

XVII. Галичане, съ передмістя Галицького просили его королевской милости о свободу Літ. Льв. 250.

ГАЛИЧАНКА, *рж.* Мешчанка Галича.

XV. Женоу поусти (Романъ) во Вроучій с галичавьками Іп. 661 (1188).

ГАЛИЧЬ, *прикм.* від *галицько*.

XVI. Говоръ галичъ убуди Сл. оп. Іг. 10.

ГАЛІОНОКЪ, *рж.* Здрібн. Див. Галицько.

XVIII. Пояс... з галіонками золотими Дѣло о реп. Ак. 17.

ГАЛІОНЪ, *рж.* Див. Галицько.

XVIII. (Вознищивъ) либерію... золотими галіонами шемерованную убранные Діар. Хан. 24.

ГАЛІОТЬ, *рж.* (фр. *galiole*). Легка галера, судно пласкодонець вітриловое.

XVIII. Другое судно морское, т. е. далье моремъ отъ береговъ ишло зовемоє галіотъ Ді. Хан. 30 (1722).

ГАЛКА, *рж.* (пол. *galka* з нім. *Galle*). Куля, яликъ, щось кругле, як куля.

XVII. На каждом прутѣ галка з квітами Крон. Воб. 48.—Под крестом галка взорыстал се шмелцем и з гузиками Арх. ЮЗР. I, X, 146 (1637).

XVIII. Кубковъ два на галкахъ з накривками вестроацѣстнихъ Арх. Сул. 57 (1729).—Вунчукъ тожъ велце модний въ познопѣстою галкою и дрекцемъ Вес. Сказ. 29.—За деланье на кришѣ звоняци пять галокъ и дѣдних и мѣста з... мѣдѣ Арх. Вид. и. 25; (Реестръ прих. рас. Арх. Анис. (1752).—Хлѣба житвого, соли... змішавши уробитъ з того галку вложитъ в око Млр. дом. лѣч. 20.

Мушкатова галка. *Nux moschata.* Горіч з дереву *Mystica moschata*.

XVII. Отъ мушкатовыхъ галокъ отъ фунта по пѣнявей пять (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1606).

XVIII. Мушкатовую галку скришивши гризти Млр. дом. лѣч. 16.—На корѣня разное як то: гвоздики, шафранъ, галка... вишло денегъ 5 р. Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 294 (1744).—Взять цинюону, гвоздиковъ, мушкатовой галлы Разн. марц. 637.

ГАЛЛА, *недосл.* Див. Аппа.

XVIII. Хмелницікій .. повелѣ (козакамъ) во утри крикнути: «гала, галлаи страхъ пусти Ляхомъ въ очи Літ. Гр. 64.

ГАЛО, *рж.* Волото чисте, не заросле.

XVIII. До болотъ галами называючихся Оп. ст. Млр. II, 512 (1702).—ів. 47. 518.

ГАЛОНОКЪ, *рж.* Здрібн. Див. Галицько.

XVIII. Кувтупъ штофовій... изъ золотимъ

галонкомъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 292 (1744).

ГАЛОЧКА, *рж.* Здрібн. від *галицько*.

XVII. Повиненъ буду... митру... вернути братству... з крестиком на округок галоцѣ до верху митры належачом Льв. Ставр. 120 (1641).

XVIII. Помѣшай тов (салѣтру) з медомъ прѣснимъ, щоб галочку можна зъ того зробити Укр. Госп. Пор. 63.

ГАЛТЬ, *рж.* (нім. *Halt*). Зупинка, держа.

XVIII. Суд ему за разомъ в держаню и къ тому галту двадцят копѣ грошей сказати мает Сб. Мат. Львоб. Укр. 47 (1745).

ГАЛУЗИСТЫЙ, *прикм.* Що має багато гілля, розгалужистий.

XVII. Дерево галузистое и широколиственное тѣнь великую чинящее Тр. постн. 472.

ГАЛУЗКА, *рж.* Здрібн. від *галузь*. Гілка.

XVII. Колосокъ... галузка, голца Бер. Лекс. 161.—Вгъ... якъ отецъ чинит и садовничий около галузок же их очемхует Діал. о пр. вѣрѣ, 318-6.

XVIII. Межи пашу галуаки зъ дерева влазового ишпати Укр. Госп. Пор. 68.

ГАЛУЗЬ, *рж.* Те саме що *галля*. Віта.

XVII. Рощка, галув, галь, или голца з' листам Бер. Лекс. 26.—Іды теды древо... добрых наредитъ оводов чылеся рощками и галувами своими нехмыт на долъ? Рад. Віл. 1130.

XVIII. Выросло двѣ галузѣ предивные Пам. укр. и. II, 69 (Рк. Тесл.).—Въ верболозовыхъ галувахъ зъ листомъ вареныхъ въ водѣ купайся Укр. Госп. Пор. 75.

ГАЛУЗЬЕ, *рж.* Здрібн. Гілля. віти.

XVII. Єдинъ розумиють презъ пружіє зеліа або древъ к галув'а верхки Рад. От. 492.

XVIII. Юан збирал волоси по галузью и дубахъ Єв. Реш. 331 (1710).

ГАЛУНЪ, *рж.* Хем. *Alumen*. Галунок земной соли.

XVII. Отъ камня галуноу по грошей полгредтя (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1606).

XVIII. О пекущихъ хлѣбы... фальшиве з галуномъ Клим. Вірші, 29.—Медъ зъ галуномъ замѣшати и тымъ шмаровать (бородавки) Млр. дом. лѣч. 3.

ГАЛУШЕННЫЙ, *прикм.* Приготований на галушкы.

XVIII. Взять муки молокомъ подколотивши, такъ какъ на галушенное тѣсто Разн. марц. 242.

ГАЛУШКА, *рж.* (пол. *haluska*). Вареный круглий шматочок тѣста (страва).

XVIII. Натасовался другий (человѣк) галушокъ як соли мажку Укр.-Р. Арх. IX, 53.—

Сель онъ Бовтуренко с... Булакою галушкы вечерати Прот. Полт. С. III, 21 (1747).

ГАЛЫЙ, *прикм.* *Не зарослий, чистий.*

XVIII. Сеножать на Галомъ болотъ Оп. им. Дан. Апост. 86 (1734).

ГАЛЪСОСЬ, *р.м.* *Див.* *Галъсь*

XVIII. Галъсосу полтора фунта Разн. марц. 477.

ГАЛЪРЪ, *р.м.* *Див.* *Галърь.*

XVII. Оному (члрку) панъ гесь долгъ отпустилъ а онъ товаришеви своему нъ галъра Ев. Вил. II, 64-б.—Трепулвий... дешевый, о трех галърахъ Бер. Лекс. 172.—Галърь—мѣдница, лопта, сикль Синон. сл.-р. 16.

ГАЛЪЯ, *р.ж.* (гр. γαλια, ит. galia). *Чосен у н'ять радѣ весел.*

XV. Высѣдъ на брегъ и тоу оставиша всѣ носады и галъвъ и Бѣловѣрьскій полкъ Ип. 625 (1182).

ГАЛЮБАРДА, ГАЛЯБАРДА, *р.ж.* (ст. вим. Hellebarthe, пол. halabarda). *Див.* *Алабарда.*

XVII. Дреколь Алабарта, Галабарда Бер. Лекс. 38.—Галюбарда або рогатина—дреколь Синон. сл.-р. 16.

ГАЛЯ, *р.ж.* (?).

XVIII. Есть одно звѣря, которое зовутъ галя и маеть два рога каждый рогъ ост на два ступнѣ Пам. укр. м. IV, 31 (Сок. Рк.).

ГАЛЯБАРТНИКЪ, *р.м.* (нім. Hellebardier, пол. halabartnik). *Узброенный в алабарду.*

XVII. В'ѣджал (Христос в Іерусалим)... не маючи в' собою жадного жол'нярства, жадныхъ Галабартниковъ Ев. Калл. 182.

Див. *Алабартникъ.*

ГАЛЯБАСТЕРЪ, *р.м.* (гр. ἀλαβαστρος). *Див.* *Алабастръ, Алабастръ.*

XVII. Пирамиды... ставляете з камѣня розного мрамуровъ галябастровъ Кров. Боб 172-б.

ГАЛЯНТЕРІЯ, *р.ж.* (фр. galanterie). *Прикра-си до убрання, артикулы шку.*

XVIII. Хмелниціи... что въ ридштункахъ сукниихъ... галянтеріяхъ, коняхъ и ридванахъ (взялъ)—то жеби оную добичъ ошатовати—таковаго на землѣ нѣтъ человекъ Лит. Гр. 262.

ГАЛЯСЬ, *р.м.* *Бот.* *Горішок, що з нього роблять чоркило галла.*

XVIII. Не мѣючи... купувати за що паперу, смолки, воску и галясу Оп. ст. Млр. III. 131 (1728).

ГАМАЛІЯ, ЛЪЯ, *р.ж.* *Гатунок шаблі.*

XVII. Пограбили... пулгакъ шаблю гамалію з ладуньками Арх. ЮЗР. VI. I. 357 (1609).—Шаблю... гамалію зъ сребромъ за золотыхъ 15... взяли Кн. Гродск. Луцк. 1000 (1624).

ГАМАЛКА, *р.ж.* (пол. gomałka). *Див.* *Гомалка.*

XVIII. Кладуть бульку к гамалку и до того масла много Укр.-Р. Арх. X, 436.

ГАМАЛЪЯКА, *р.ж.* *Здрѣбн.* *Див.* *Гамалія.*

XVIII. Гамалъяка старая сутогаюваная Лит. Вел. IV, 114 (Ревстръ Пал. 1704).

ГАМАНЪ, *р.м.* *Шкуратамий кашуку на грони кресало то що.*

XVIII. Гаманъ юхтовий Арх. Вид. м.; ре-стръ річ. без заг.

ГАМИСТВО, *р.м.* (уг. hamis—фальшивий, неправдивий). *Шаграйство.*

XVIII. Добре дяло буде... што бы порція ся оу себѣ по правдѣ розмитовала тай безъ всякой гамиства вырубала Урб. 70.

ГАМЛЪТЬ, *р.м.* *Див.* *Машлотъ.*

XVII. Рызы фелон гамлѣту червоного Арх. ЮЗР. I, X, 167 (1637).

ГАМОВАНЫЕ, *р.м.* (пол. hamowanie). 1. *Затриманья.*

XVI. Мають мѣщане Городенскіи тоу доро-гою... ѣздити безъ всякого гамованья Ак. ЮЗР. I, 53 (1516).—Мает нам пан Ян Загорон-ский того именя поступити безъ кождого гамо-ванья Арх. ЮЗР. VIII, III, 13 (1538).—По смерти его волно, безъ всякого гамованья з ыменей церковныхъ выехати ів. I, I, 58 (1576).

XVII. Безъ вшеякого гамованья и зачепьки людемъ приедчили отеждчати (досволячи) Мат. Вишн. 110 (1605).

2. *Стрилюкыя, лосстакыя, талпуныя.*

XVI. Княз Булыга з слугами... за тыи номи гамованемъ прочъ пошол Ж. Курб. II, 31 (1572).

XVIII. Вишневецкый... неударжаній наветъ прошеніемъ и крѣпкимъ гамованемъ княжи... постановилъ ити Лит. Вел. IV, 43.

3. *Сяменкы, перестакы.*

XVIII. О гамованню хоженія и стрѣляннїя непотребного з ручницъ и зъ луковъ при дво-рѣ нашомъ Стат. 31-б.

ГАМОВАТИ, *дс.* (пол. hamować з ним. ham-ten). 1. *Затримувати, гальмувати, зупинити (силою).*

XVI. И кгда бы дей на тот час не люди его гамовали... мог мене до смерти забити Арх. ЮЗР. VIII, III, 122 (1566).—Справа деп спра-вы не гамуетъ, але каждая поступкомъ своимъ правнымъ отправана быти маеть ів. I, I, 408 (1594).—А нныхъ гуляевъ... (абысте) гамовали, поскромляли ів. III, I, 131-132 (1596).—Гамуй руки. языкъ уложи на удило Рук. Муз. № 513 к 57

XVII. Свѣтъ... позу теперешнего до шкрупты-нѣумъ выданого гамоват не може Арх. ЮЗР. VIII, III, 515 (1605).—Пѣсок зас дробный велико: море гамует Гал. Кл. Раз. I, 206-6.—Вѣрныи хвы... же покуты не выповнили гамованы... бываютъ Св. Реш. 402.—Злии духове на повѣтру дшу члчюю задержуют и гамують и не допускають до неба. Збірн. 1693, к. 303.

XVIII. Черезъ стебло любистковое трунки уживать—слину гамуетъ Млр. дом. лѣч. 26.
2. *Стримувати, смирятти, заспокоювати.*

XVI. Ревность правды дому Вошого грывала мя, простота а неумѣтность завсь... наболше ми гамовала Отп. кл. Остр. И. П. 379.—(Я Луккиана и Андрия) упоминаль гамуючи ихъ отъ сваровъ Арх. ЮЗР. I, XI, 60 (1599).

XVII. Гамую—сопрятуюю Синоп. сл.-р. 16.—Быль Лаванъ гамованъ от аггла, абы Іаковви ничого прикрого не мовиль Літ. Рук. 18.

XVIII. Хмельницкий... орду своигъ старанемъ... гамоваль и упиняль Вел. Сказ. 67.

ГАМОВАТИСЯ, *дс.* *Стримуватися.*

XVI. Але пане Ондяплете, гамуйся Антир. 927.—Гамуйся для Бога Ондяплете ів. 947.

XVII. Гамуйся од запалчивости Св. Реш. 17-6.—Ослица... прудко бежит в ницды ей не погамует, такъ ты не дася в грѣхах гамовати Кл. Рож. 174-6.

ГАМОНЪ, *рм.* (пол. *gamon* з год. *gamaide*—недолуга). *Розглас, дурень, пришепетуватий.*

XVIII. Бють якъ гамона Клим. Прип. 213.

ГАМРАТКА, *ржс.* (пол. *gamratka* з фр. *sam-garde*). *Козамка, відложниця; раслусниця.*

XVII. Меселна.. великая была гамратка Крон. Боб. 196.

ГАМРАТЛИВЫЙ, *прикл.* (пол. *gamratliwy*). *Стильний до самрацтва, козливий, пристрасний.*

XVII. То есть народъ гамратливый Крон. Боб. 60.

ГАМРАЦТВО, *рн.* (пол. *gamractwo*). *Раслуста.*

XVII. Знайшли жону Тарквинія молодого на гамрацтвѣ Рук. Хрон. 142.—Крон. Боб. 60.

ГАМЪ, *рм.* *Гельм.*

XVII. Гамъ або мисурка—шлемъ Синоп. сл.-р. 16.

ГАМЪСТВО, *рн.* *Шатрайство.*

XVII. (Человѣк) вѣр'ный а фал'чоу и гамѣства в' собѣ не має Пам. укр. м. II, 221 (Угр. Уч. Св.).

ГАМЪШНИКЪ, *рм.* *Шатрай. ошукч.*

XVIII. Црь ржк к нему со гнѣвом: такъ еси ми гамѣшнику збудовав' полату Пам. укр. м. III, 122 (Рк. Тесл.).

ГАМЪШНЫЙ, *прикл.* *Фальшовый, неправдивый.*

XVIII. Оучилиши собѣ бги фалшивые, поганине, гамѣшныи Пам. укр. м. I, 258 (Рк. Тесл.).—Хитрый и гамѣшний лисъ ів. II, 129 (Рк. Тесл.).

ГАНБА, *ржс.* (ч. *hanba*, пол. *hanba*). *Сором, неслава, жемга, наруз, публіка.*

XVI. И мѣняли бы ихъ милость гнѣвако то (перемирѣ) собѣ въ ганбу Ак. ЗР. I, 221 (1501).

—Жедаемъ... ажъ бы еси послонѣ нанити тоѣ ганбы и соромы... не казаль чинити ів. II, 145 (1522).—Хула ганба блонярство Звн. Лекс. 109.—Абы жадной вагами и ганбы (мѣсце тоѣ святоѣ) не поносило Арх. ЮЗР. I, XI, 109 (1599).

XVII. Ганба—безчестіе, гажденіе, понось, поношеніе, укореніе, укорѣ, алохуленіе, обличеніе, смущеніе, смирѣшеніе Синоп. сл.-р. 16.—

Оукорѣ: алореченіе, ганба, пригва Вер. Лекс. 178.—

Строфоване, каране, ганба, ладле, поганбенѣ, зганене ів. 192.—

Въ сихъ словахъ велце скрытая ганова и гнѣва Вжикъ... понавтиса можетъ Св. Реш. 107-6.—

Предъ тымъ Креть Хв быль ган'бою и неславою Рад. Вин. 50.—

Отишоль оный з ганбою дяволъ и вернулъся до оноѣ, што его послалъ Рук. № 0. 4^е 86, к. 53.—

Не для жадной адроды тую ганбу отишю Жив. Св. 132.—

Теперьъ еси собѣ ган'бу, вышюю неславу в'адлалъ Збірн. 1693, к. 153-6.

XVIII. Якій поступокъ Вашъ негнѣко ганби, но и клятви есть достоніи Літ. Вел. II, 225.—

Сромота намъ велика будетъ, ганба и поруганъ Пам. укр. м. II, 16 (Тул. Рк.).—

О який же встыдъ, яка ганба Науки парох. 16.

ГАНБИТИ, *дс.* *Днѣ. Ганити.*

XVII. Досаждаю, порицаю, оускаржася, порокую, ганю, злоречу, ганблю, осмивую Вер. Лекс. 179.—

Вснѣ... на Асиша... почаль при обѣдѣ негодными словами ганбити Прот. сар. пот. 120 (1690).—

Ганблю—злословлю, обличаю Синоп. сл.-р. 16.—

Вильъ его по щокахъ и ганбилъ Акт. Старод. кн. 5.

ГАНДЕЛЬ, *рм.* (нім. *Handel*). *Торгіал. торъ комерційні справи, купецтво.*

XVI. Дозволяемъ... гандли всякие вести... речами вишлякими шинковати Мат. Виши. 100 (1591).—

Люди купецкіе... безпечнѣ ся въ гандли свои затегнули Ак. ЗР. IV, 186 (1598).

XVII. Отправуеъ куецѣ до разныхъ краевъ гандлѣ Рад. Вин. 1581.—

То правѣ за гандлѣ, каждому добровольный, ж'мѣ куповаль пенку Акт. Старод. кн. 114.—

Инаякъ милость, а з'влаща которая часови служитъ, ган'дель власне есть а не власная милость Тест. Вас. 37.

XVIII. Гандль купцам... будут свободни Вел. Сказ. 250.—Сынъ ристочи все свои мѣнѣе... не чрезъ непомыслный гандель Науки парох. 137.

ГАНДЛЕВАТИ, ГАНДЛЮВАТИ, др. (нім. handeln). *Займатися гандлем, торгувати, купцювати, продавати товари.*

XVI. Здалъ... князь... своимъ врядовнымъ сознаниемъ княгини... данія медовыхъ... и к тому пучь... гандлюючи или Arch. Sang. VII. 52 (1559).—Давши волность тымъ подданнымъ нашимъ... гандлевати Арх. ЮЗР. VIII, V, 233 (1582).

XVII. Жаден (учень) жадной речи... ничего становити, гандлювати... безъ вѣдомости учился не мает Пам. КК. I, 45 (1624).—Мы... позволяемъ... вшелякими товарами... гандлювати безмытне ів. III, 396 (1659).—Земля в ноцы вашей ест, справуйте гандлюйте и осажуйте въ Крон. Воб. 22-б.

XVIII. Да се жь ты... тѣлко праштикуешъ... а досыть добре я ты гандлюешъ Пер. Мат. III, II, 158.—Аби купцамъ волно было гандлювати Лит. Вел. III, 513 (1698).

ГАНДЛЮВНИКЪ, рм. *Той що гандлює, купець, крамар.*

XVII. Купец або Гандлювник Бер. Лекс. 321.

ГАНЕБНЕ, -О, прикл. *Соромитно, безчесно.*

XVII. Для якои причини... сина... такъ ганебне вдаривши, о смерт приправив Прот. Полт. С. II, 186 (1690).—Христа Месію своего ганебне замордовали (жида) Гал. М. Пр. 46.

XVIII. (Люде)... будут ганебно головами накладатъ Клим. Вірші, 29.

ГАНЕБНОСТЬ, рос. *від ганебності.*

XVIII. Чи заслужовался я на такую язвами болѣзнями скривающую мя ганебность Марк. IV, 173 (Л. Коч.).

ГАНЕБНЫЙ, прикл. *Соромитный, підлий, безчесный.*

XVI. Тотъ царь Константинъ укинулся у... распушество ганебное Сп. прот. Лют. 58.—Гермогенъ... въ дорозе... смертию ганебною животъ свой скончалъ Кул. Мат. I, 76 (1600).—Максимианъ цесарь... ганебною хоробою былъ зараженный Пам. укр. м. II, 341 (Мал. Пр.).

XVII. Тирана... Гедь Бгъ ганебною з'губою скаралъ Жит. Св. I 178 1678 р.—Смерт ганебную поносили стые пророкове Ев. Реш. 82-б.—Млодѣи... мѣють ганебною смертю на шибеници скарани бути Прот. Полт. С. I, 87-б (1690).—Подаль ихъ Богъ до ганебного смислу чинити что не належитъ Каз. № 3, к. 12.

XVIII. (Судинко) вѣх своихъ помощни-

ков) до ганебной препровадилъ згубы Лит. Вел. III, 107 (1692).

ГАНИТИ, др. (кого, що). *Неславити, лаяти, бориґати, соромитити, блязкити.*

XVI. Яковій поступокъ и звичай мы ганимъ Гр. кн. Лит. 50 (1516).—Хулю, ганю, бляз'ни Зиз. Лекс. 109 (1596).—Фляяеть, штытвшися ею (конфедерациею) не разъ... а потомъ ее ганить Антвр. 847.—(Вы) ипѣшьа церковные до своез влады побрала, чого не ганю Ак. ЗР. IV, 197 (1599).

XVII. Негаль нашей вѣры Жит. Св. 388-б.—Десят шпеговъ... Люду посполитому ганили землю обѣданую Крон. Воб. 55-б.—За великую впитенію Хс фарисеовъ ганилъ Гал. Гр. Ромш. 3-б.—Ваценко... пред судом оного (Лукина) ганил якося не годит Прот. Полт. С. I, 174 (1694).—Мы ганимъ вамъ тотъ поступокъ неслушный Арх. Мот. 12 (1694).—Ганю—хулю, порицаю, посрамляю, укоряю, соменьшаю, пошираю, пятаю, постиждаю, досаждаю, посплю Синоп. сл.-р. 16.

XVIII. На той Хмелинского листъ...отписалъ король до него, не вѣрачи я ганячи огу кляккотнѣе облуднѣ ласки Вел. Сказ. 72.—И я гетманъ... ганилемъ ихъ въ той мѣрѣ непорядокъ Лит. Вел. III, 453.—(Я) ганилъ его в писмѣ за тупіе его отозви Дн. Марк. IV, 222.—Дубоникъ... позвочне и въ очи ганилъ (Вутовича) Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 109 (1715).

Дис. Ганити.

ГАНИЧКОВЫЙ, ШКОВЫЙ, прикл. *Дис. Ганушевый.*

XVIII. Его императорское величество... горьку ганичковую кушалъ Дн. Хан. 34 (1722).—Водки ганичковой 8 ведер Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 294 (1744).

ГАНИШЬ, ГАНЬШЬ, рм. *Дис. Ганушь.*

XVII. Отъ камня ганьшу по грошей полтретья (мыта) Ак. ЗР. IV, 260 (1605).

XVIII. Слугъ п. судинной далисмо копу на куплене ганьшу в Кролевѣтѣ Дн. Марк. II, 174.—Взымається вагового съ воску. лою, ганьшу Оп. им. Дан. Апост. 151.

ГАНКЕРЪ, рм. (пол. ankiec. з ним. Anker). *Скрипа, стѣлеч. залізна калитра, що в'яже з собою части стін, муру або балок.*

XVII. Ёздили з отцемъ Василиемъ до Руды ганкры еднаты Арх. ЮЗР. I, XI, 342 (1612).—Пану Габрыелю Лангишу. ганкер. то ест желѣза церковного штукъ 8... продаемъ ів. 368 (1622).—Въ ночь гром ерогий ударилъ... там запалил посред муру ганкры древеснымъ ів. 378 (1630).

ГАНКРОВЫЙ, прикл. *від ганкеры.*

XVII. Желѣза ганкровога сзумтам отваж-
лем Арх. ЮЗР. I, XI, 370 (1627).

ГАНОКЪ, *рм. Див. Ганокъ*

XVI. Розсудили непотребный быти ганокъ
такъ до самыхъ образцовъ, который входъ обра-
замъ застунаеть Арх. ЮЗР. I, XI, 132 (1599).

XVII. Абы п. Михалъ на ганку в церкви наль
притворомъ зъ поранку до вечеря не отхо-
дючи трвалъ Арх. ЮЗР. I, XI, 101 (1611).—
Іеремія... мовилъ смѣле до люду всего в ганку
церковномъ Жит. Св. 217-6.

XVIII. Ткачня зъ двома чуланами при од-
нихъ сѣняхъ в ганку Арх. отр. 5 (1766).—
При самой земли окрестъ основанія суть хоры
или ганки Гр. Варск. I, 19.

ГАНОЧОКЪ, *рм. Здріби. від «ганокъ».*

XVII. Двомъ теслам, що робили сходы и га-
ночок... дадемъ ал. 3. Арх. ЮЗР. I, XI, 665 (1635).

ГАНТВАСЪ, *рм. (нім. Handfass). Начинюкъ
мыши руки.*

XVII. Выдатки до дому священническаго и
до гантваса до цинового... з. 9. Арх. ЮЗР.
I, XI, 396 (1633).

**ГАНУСКОВЫЙ, ГАНУСОВЫЙ, ГАНУШ-
КОВЫЙ**, *аркм. Настоловий на ганусі.*

XVIII. Ганусовой оковитой горѣлки смѣ
кварти Укр. ист. м. 32 (1756).—Горѣлка га-
нусковой пол чарки Млр. дом. лѣч. 16.—Взять..
горѣлки ганушковой доброй два гарды Разн.
марц. 638.

ГАНЧАРСКИЙ, *аркм. Див. Ганчарский.*

XVI. Глава ган'чар'скаа Пам. укр. м. V, 216
(Кл. Остр. 1599).

ГАНЧАРЪ, *рм. (пол. ganczarka). Див. Ган-
чаръ.*

XVIII. Василекъ казалець, жебы Матвѣй
ганчаръ переробилъ печи Дн. Марк. I,
138.

ГАНЧИРКА, *рж. (нім. Handscheite?). Шма-
токъ тканни, щобъ витирати що, отуриха, стирка.*

XVIII. Ганва... вдарила разъ ганчиркою мок-
рою по вуху (Чернопольского) Прот. Полт. С.
III, 218 (1750).

ГАНЪ, *рм. Див. Ханъ.*

XVII. Татаръ съ царемъ ганомъ и беємъ
было по три кротъ сто тысячей Лит. Сам. 80
(1649).

ГАНЯТИСЯ, *де. Бігати (за ким).*

XVIII. Гапяючися не нацѣловатися Клим.
Прип. 208.

ГАПЛА, *рж. Галляк.*

XVII. Федко отдалъ... гаплы штучни Ак.
Бор. 26 (1638).

ГАПЛИКЪ, *рм. (пор. нім. Haste). Гачикъ, щобъ
застібати одіж. або на прикрасу.*

XVI. Федко Кравецъ... гапликовъ взялъ ту-
зиней пать Ж. Курб. I, 312 (1579).—Тамже
взяли въ ворку полотняномъ зготованыя
кольца... лжовые, повлотистые зъ брайцар-
ками зъ гапликами и пражками повлотн-
стыми Арх. ЮЗР. III, I, 109 (1596).

XVII. Третий (ланцужокъ)... в гапликами
Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

XVIII. (Кабат) в гапликами повлоцѣстими
Лит. Вел. IV, 125 (Регистръ Пал. 1704).—На
нитки, гаплики и шнуры—7 к. Дн. Хан. 40.

ГАПТАРЪ, *рм. Див. Гафтаръ.*

XVII. Тимко, гаптаръ Полтавскій Прот.
Полт. С. I, 226-6 (1700).

XVIII. За шесть крестовъ гаптованыхъ ала-
томъ и серебромъ гаптарю Василию... рубли 3
Рязн. Соф. кн. 126-6.

ГАПТОВАТИ, *де. Див. Гафтовати.*

XVIII. Отдалисмо... воздуха гаптованого на
плащеницу Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 6 (1722).—
За шесть крестовъ гаптованыхъ алатомъ и среб-
ромъ гаптарю Василию... рубли 3 Рязн. Соф.
кн. 126-6.—Чепецъ на атласъ гаптованный ала-
томъ Выт. млр. обст. 347.

ГАРАЗДЪ, *аркм. Див. Гораздъ.*

XVI. И слышавъ есмн, ижъ того хлопца тою
ночи страчено и я дей мовилъ, ижъ то не гараздъ
чинять Кн. Гродск. Луцк. 337 (1565).—Видель
слугъ Монтовтовыхъ, которыхъ я гараздъ знаю
іб. 18 (1571).

XVII. Которого я... поцѣлую... выложѣте
на его кіяни гараздъ 6в. Реш. 191.—Якъ пряс-
меркло гараздъ Прот. Полт. С. I, 198-6. (1698).—
(Шинкарка) впавши на землю гараздъ и
духа пострадала іб. 226 (1700).

XVIII. Андруша... не... гараздъ дочувае Кн.
Нос. 24-6.—Здоров'ли ест старушокъ отецъ
вашъ?—Гаразд, живъ ест Пам. укр. м. I, 170 (Рк.
Тесл.).—Лѣпшъ гараздъ, неже легараздъ Клим.
Прип. 224.—Дождъ превеликий ишолъ по сто-
ронамъ... и насъ гаразда зачепилъ Дн. Марк.
I, 240.—Ночь... тиха и гараздъ холодна іб. III,
142.—Гараздъ будутъ жыти Тих. № 11, к. 53.
— въ ночь, нізко вночі, улягома.

XVI. Я... вже гараздъ въ ночь... до дома...
есми привхалъ Кн. Гродск. Луцк. 24-6. (1574).

ГАРАПЪ, *аркм. (пол. Hagarab з нім. Hagarab).
Лавы, полювання.*

По гарапъ (пол. po hagarab). *Залізно.*

XVIII. Виговский... прибилъ на Украину
для усмирення тою козацкою револлѣи, но уже
по гарапъ, ибо всѣхъ засталъ его отступив-
шихъ и до Хмельниченка над сподѣванѣ его при-
пнувшихъ Вел. Сказ. 244.

ГАРАСОВЫЙ, *аркм. Див. Гарусовый I.*

XVII. Фартухъ чорный гарасовый за зол. 1 гр. 20 Арх. ЮЗР. I, XI, 433 (1633).

ГАРАСЬ, *р.м.* *Див. Гарусь.*

XVII. Стихарь подіаконовский гарасу пѣстро-го Арх. ЮЗР. I, XII, 17 (1619).

ГАРАЧИЙ, *прикм.* *Див. Гарачий.*

XVIII. Стали лагеромъ при водѣ и лѣсахъ у право будущихъ, а въ передъ колодязь гарачій Дн. Марк. II, 53.

ГАРАЧКА, *р.ж.* *Див. Гарачка.*

XVIII. Коли волъ на гарачку хорув, нічого їсти не хочеть Укр. Госп. Пор. 69.—Харко... похавши з отцемъ архимандритомъ... з гарачки оумерь Вид. Нив. и. 4-6. (1734).

ГАРАЧЬ, *р.м.* *Див. Гарачь.*

XVII. Для гарачу Турки поцрисягли ему (Ивонѣ) тые кондыши Крон. Боб. (др.) 289.

ГАРБА, *р.ж.* (тур. агава). *Татарський вѣз.*

XVIII. Пожитки ихъ (татар) на гарбахъ въ лѣсу лежачіе отбили Дн. Марк. I, 327.—Ибраимъ... велѣлъ... многое число приспособити и подь мури Чигринскіе провадити гарбъ повстанихъ... зъ внѣ и зъ внутрь... зъ смолою, толсто увитихъ и уклевныхъ Лит. Вел. II, 431.

ГАРБАРКА, *р.ж.* *Гарбарова жінка.*

XVII. У пани Сачковой гарбарки узялос подпоръ дубовых до плоту Арх. ЮЗР. I, XI, 421 (1654).

ГАРБАРСНИЙ, *прикм.* *від «гарбарь».*

XVII. Протестацію гарбарську... потреба ей завше на памяти и в руках про контрверьсни готовую мѣти Льв. Ставр. 37 (1609).

ГАРБАРЧИКЪ, *р.м.* *Здрібн. від «гарбарь»* (пол. garbarszyk). *Підмайстер у гарбара.*

XVII. Василій Ивановичъ гарбарчик... отдал котель мѣдяный Арх. ЮЗР. I, XI, 365 (1622).—Штожь бы я мѣлъ чинити пендзый чловѣкъ простакъ гарбарчикъ Діар. Фил. 101.

ГАРБАРЬ, *р.м.* (пол. garbarz з ним. gärbler). *Ремісник, що чинить шкіри, чинбар.*

XVI. Дано было позволенье... але не гарбаромъ, не шевчыкомъ Антир. 829 (1599).—Петръ гарбаръ (дил)—зол. 1. Арх. ЮЗР. I, XI, 31 (1599).

XVII. Усмеръ: Гарбарь, скорникъ Бер. Лекс. 182.—Зоставъ онъ Василю Максимовичу гарбару... виннимъ Прот. спр. пот. 34 (1690).

ГАРБАТИ, *дс.* *Рабувати, забирати, видирати.*

XVIII. Пришовъ гарбат, да все загарбавъ Клим. Прип. 240.

ГАРБОВКА, *р.ж.* *Дубова вода в діжці, щоб чинити шкіри.*

XVIII. (Швецъ) поидет до гарбовки у човнѣ хитати: козацны и бармниці... окрапати Клим. Вірші, 104.

ГАРБУЗЪ, *р.м.* *Бот. Cucurbita. Огородня рослина.*

XVIII. Матвій... взялъ у него (Каленика) корову за стравлене гарбуза свиною Оп. ст. Мир. III, 305 (1719).—Огородниш... гарбузовъ... съять доволно Арх. Сул. 117 (1778).

ГАРБЯНЫЙ, *прикм.* *від «гарба».*

XVIII. Войско Московское к козацкое дробную стрелбу тому гарбяному штурму невредителную густо выпустивши, вдарило во всѣхъ армать Лит. Вел. II, 432.

ГАРВАТЬ, *р.м.* *Мешканець Хорватїї.*

XVII. Иллиракъ: Словак'... з' чesка Гарватъ. Бер. Лекс. 277.

ГАРДЫЙ, *прикм.* (пол. hardy). *Пимский, бучей.*

XVIII. Отдасть ему... шаты дорожне и потравы гардые, препышныя Ал. Тип. 33.—Учинивъ Александръ гостину гардую братиі своєї ib. 100.

ГАРЕЛЬ, *р.м.* *Див. Гарель, Гарель.*

XVII. Отгол не выйдеш, поты покм... не зыстишся и до наименшого гареля Ёв. Реш. 16-6.

ГАРЕЧЕ, *прикл.* *Див. Гарече.*

XVIII. И суды гарече и туды болече Клим. Прип. 217.

ГАРКАБУЗЪ, *р.м.* *Див. Аркабузь.*

XVI. Желехъ... з гаркабуза чотырма кульми подстрелилъ (князя Ярослава) Arch. Sang. VI, 237 (1564).—А за двадцат пят гаркабузов коротших с костми (заплатити) по копе, квадцат пят коп грошей Арх. ЮЗР. VIII, VI, 184 (1566).

ГАРКАВЫЙ, *прикм.* *Що вимоловъ «р» горлом.*

XVIII. Мова тиха гаркава Арх. Сул. п. 145.

ГАРЛА, *р. м.* (пол. gardło). *Див. Гарла.*

XVIII. За гарла лисѣи заплатитъ 3 р. 60. Дн. Марк. III, 318.—Кунтушь червоній суконой... на гарлахъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 292 (1744).

ГАРЛОВЫЙ, *прикм.* *Див. Гарловый.*

XVIII. Хутерь... лисчихъ 3, между якими гарловое одно Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 97 (1725).

ГАРЛѢТОВЫЙ, *прикм.* *З галлїту зроблений галлїтосый. Див. Галлїть.*

XVI. Рызы гарлѣтовые кармазновыя Арх. ЮЗР. I, XI, 186 (1656).

ГАРМАСНЫЙ, *прикм.* *від «гармашь».*

XVIII. Дворы гармаскіе: дворъ Івана Овчаренка, Кирика Никитова Мат. Полт. Полк. I, 2 (1735).

ГАРМАТА, *р.ж.* *Див. Армата.*

XV. Всюду по мѣстахъ бито зъ гармать Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVII. Мы не фольгуячи... Легку Черкесу, ижбы на гармату осажон (наказали) Ак. Полт. Гор. Ур. I, 109 (1667).—Магметъ... з гармат бурлячих... казал стреляти Крон. Боб. 375-б.—Банкетъ учинивши з гарматъ билн Літ. Сам. 54 (1658).

XVIII. В тих городах... гармат велии много Путь. Іер. 4-б.—(Наказано) абы (сотникъ)... оного Кутневского всадила на гармату Дн. гетм. канц. 23 (1722).

ГАРМАТКА, рж. Здрібн. від «гармата».

XVII. Заразъ у Турков полным гарматки отняли а самъ Ивоня одно порвалъ н утягнулъ его къ собѣ Крон. Боб. (др.) 288.

XVIII. Листъ короля... до п. Пива о отдане гарматокъ межигорскихъ Оп. Док. 40.

ГАРМАТНЫЙ, прикм. 1. Дие. Арматный 1.

XVII. Овса еще прислать для коней гарматныхъ Ак. Нѣж. Маг. 62.

XVIII. (Звонники) и гарматные штуки отливають Клим. Вірші, 109.

2. Дие. Арматный 2.

XVIII. Писарь гарматный, войсковій Літ. Вел. II, 185 (1669).

3. Дие. Арматный 3.

XVII. Повѣдали, же еще не было... въ купѣ войска польского и такъ гарматного Літ. Льв. 249 (1634).

ГАРМАШЪ, рж. Дие. Армашъ.

XVIII. Яко писалас іным ремесникамъ хвала такъ тымже... пишет сѣ похвала... добышам, гармашамъ и овчарямъ Клим. Вірші, 122.—На послуже при гарматѣ заставати... пушкаровъ осмьдесять члвковъ, гармашовъ также Вел. Сказ. 226.

ГАРМОНЬЯ, рж. (гр. ἀρμονία). Згідність звуку, що робить прикметне слухове враження.

XVII. Гды на лютнѣ струны згожаютсѣ выдаютъ... гармонью Гал. Кл. Раз. 258.

ГАРНЕНКО, прикм. Здрібн. від «гарно»; добренько, любенько.

XVIII. І овечки гарненко въ кошару загнали Разг. Паст. 69.

ГАРНЕЦЬ, рж. 1. Дие. Горницъ.

XVII. Быте... были чорны, як тын што межы чорными гарницы легают Кн. Рож. 131.—Елисей взявши гарнецъ новий вспалъ в него соли Крон. Боб. 122-б.

2. (пол. garniec). Одиниця міри на горіську, живо, мед або пашню.

XVII. Як хлопец визволяється... цебр пива, гарнецъ горьляки Кн. Цеху Кр. 40 (1678).

XVIII. Крупъ гарнецъ 1... овса гарцевъ 60 Дн. Марк. III, 160.

3. Той погуд. що ним міряють.

XVIII. Вѣдра гарницы, кварти... должны битъ веадѣ праведние, а не фолькине Права, 762.

ГАРНИЗОНЪ, рж. (фр. garnison). Дие. Гарнизонъ.

XVIII. Миклашевскій... гарнизонъ или залогу... осадилъ Сб. лѣт. 43. (Кр. оп. Млр.).

ГАРНѢТУРА, рж. (фр. gros de Tours). Груба шоткова тканина.

XVIII. 14 локоть гарнѣтуры поцелястой по 6 гривенъ 5 к. за локоть Дн. Хал. 31.

ГАРОВАТИ, дс. (пол. gwarować). Пильнувати, стерегти.

XVII. Лисувчиха... посродку ночи гаровала дом Іванишки Прот. Полт. С. I, 26-б (1674).

ГАРТА, рж. (нім. Herd). Стоп оливо з сурмою; иноді вживається на друкарські літери.

XVII. За гарту 2 каменѣ без чверти... ал. 49. Арх. ЮЗР. I, XI, 664 (1628).

ГАРТОВАТИ, дс. (пол. hartować з нім. harten). 1. Розмалений металъ остуджувати в холодній воді, щоб надати йому більшої твердосты.

XVII. (Трялы гартовано остры без' мьры Тит. 50 (Сак. 1622).—Гартовано золото Дн. Рост. 29.—(Ми циклопы) мечи н стрѣлы в иудейски пределы готуемъ, гартуемъ Дн. Тупт. 100.

2. Робити щось міцним, трикким, твердим.

XVII. Частокротъ гартовалесь кровю не пріятельскою... шаблю твою Ев. Калл. (пр.) 8.

XVIII. И так будут ти стусом гартовати кожух обертаючи на оба боки Укр.-Р. Арх. IX, 74.

ГАРТОВНЫЙ, прикм. Гартованный, загартованный, твердый.

XVII. Найгартовнѣйшее збрѣе и всеоружества, на вшелакіѣ противности снадне, латво и пристойне зажити можем Тит. 313 (Парам. 1634).—Гартовни... зубы на мрамуръ трафятъ Дн. Рост. 108.

XVIII. (Krew) гартовную всю зброю обфито брочила (?) Осв. Іер. 189.

ГАРТЪ, рж. (пол. Hart з нім. Herd). Дие. Гарта.

XVII. Швагер мой за гарт за розные трубки барановому челяднику—зл. 2 Арх. ЮЗР. I, XI, 394 (1635).

XVIII. Пятый майстеръ поливач, що поливает у печи у гарту дрова лугомъ (надруковано помилково—«лучомъ») Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 70 (1720).

ГАРУСОВЫЙ, прикм. 1. Зроблений з гарусу.

XV. Ризы гарусовыи бурнатныи Ак. ЗР. I, 136 (1494).

XVI. Раска гарусовая за штучку две копе грошей даломъ Арх. ЮЗР. I, I, 34 (1571).

XVII. Знайшли кунтушь зелений гарусовий Прит. спр. пот. 32 (1690).

XVIII. Кунтушь гарусовий, баранками подшитый Быт. мдр. обст. 346.

2. *Шерстяний, плетений з овсяного ярдима.*

XVIII. Чулки гарусові Дн. Марк. III, 15.

ГАРУСЬ, р.м. (від франц. міста Arras, пол. *harrus*). 1. *Военна тканина з суцього пофарбованого ярдима.*

XVII. Недостасть монхъ грошей... и штучки гарусу немашь Прот. Полт. С. I, 87-б. (1690).

XVIII. От штуки гарусу шагов шесть Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 66 (1727).—Куплено гарусу на лиштви до опанчи гвѣтної Дн. Хан. 87.

2. *Военна суцаня ярдима.*

XVII. Ведели побрать, которые при ней речы застают... гарусу чырвоного моток Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 102 (1666).

ГАРФА, р.ж. (нім. *Harfe* з лат. *harrus*). *Струнный музичный инструмент.*

XVII. Бряцало... цимбал, гарфа Бер. Лекс. 10.—Гарфа, цѣтра ів. 32.—Гарфа—бряцало, гусли Синоп. сл.-р. 16.

ГАРЦОВАНЬЕ, р.м. (пол. *harcowanie*). *Чинність від сарцовати.*

XVII. Конные ристаніе: Вытяжки, гарцованье, бѣганье коньми Гол. П. М. II, 211(1642).—Ристаніе: выбѣган'е, вытъкан'е, гарцован'е Бер. Лекс. 140.

ГАРЦОВАТИ, дс. (пол. *harcować*). 1. *Скакати на коні в різних напрямках, грати конем.*

XVII. По полю на конех гарцуючи и бѣгуючи засевки різные ярые выбили Кн. Гродск. Луцьк. 190 (1638).—Петръ напередь... гарцовниковъ выправилъ и гарцовали доволн такъ долго же вже большъ козакамъ терпѣти не хотѣлось Крон. Боб. (др.) 298.

XVIII. Козаки... обачили и самого Хмельнишкого на стройном турецкомъ конѣ гарцуючого Літ. Вел. IV, 74.

2. *Выправляти серці, гуляти, буюти.*

XVI. Чтырѣй кролеви малеваные по столу з вами гарцують Антир. 685.

XVII. Нечистыхъ духов гурты по печере гарцоват завзяли были Жин. Св. 164-б.

ГАРЦОВНИКЪ, р.м. (пол. *harcownik*). *Той, що гарцює на бійовищі, що справляє серці на коні.*

XVII. Кто з Гарцовниковъ земныхъ оуборюется в шишакъ Рад. От. Зб. —Ращеры и гарцовники Сауловы з поля до обозу уступовали Рад.

Він. 1551.—Петръ напередь... гарцовниковъ выправилъ к гарцовали до воли такъ долго же вже большъ козакомъ терпѣти не хотѣлось Крон. Боб. (др.) 298.

XVIII. Зъ обохъ сторонъ чрезъ гарцовниковъ поединковихъ военнсе зачинали дѣло Літ. Вел. II, 82.

ГАРЦЪ, р.м. (пол. *harc*). 1. *Початокъ битвы, перше злїкнення поодинокихъ серцїаня.*

XVII. (Члївкъ) поединковъ або гарцовъ на брата... не чинивъ Св. Реш. 414.—(Копист.) поступовалъ з' Татари и турки гарцы зводати Тит. 84 (Бер. 1623).

XVIII. Больше того дня наступовати на нихъ (татар) не кусилися опрочъ гарцовъ, которми до самого вечера забавлялися Літ. Вел. IV, 45.—Козаки и поляки... первого того дня гарцами зежджались Дн. Марк. III, 9.

2. *Боротьба, змаганя, поединок, двобій.*

XVI. Прыгледсяж... тому Ондялетови...што съ тоєю коньедерацьею такъ часто на гарцъ выезджалъ... а тутъ самъ ео зганилъ Антир. 849.

XVII. Если бо... помощникъ и спротивникъ, заступникъ и навѣтникъ. Если бырасть в' пошанован'ю, гарцы зводять Лѣств. 25-б.

Див. Гарць.

ГАРЬЛЬ, р.м. *Див. Галарь, Гараль.*

XVI. Ассарій, пѣвалз, гарль Зиз. Лекс. 93.

XVII. Дробный пѣвалз' або гарль Бер. Лекс. 83.

ГАРЯЧЕ, р.м. *Див. Гаряче.*

XVIII. (Слѣпорожденіи) что то огонь не знает. только слышитъ гаряче Клим. Вірші, 155.

ГАРЯЧИЙ, р.м. *Див. Гарячий.*
— *часъ, пекучий час, спека, пал; нево-
лохотний, пильний час.*

XVIII. З гарячого часу (абы) збѣгъ Клим. Прип. 217.

— *трунокъ, мїцнний, скїриту овий трунок.*

XVIII. Трунковъ гарячихъ незаживать Мдр. дом. лѣч. 2.

ГАРЯЧОСТЬ, р.ж. *Див. Гарячость.*

XVIII. Подъ часъ гарячости люде умирають Дн. Марк. I, 274.

ГАРЯЧЪ, р.м. (тур. *harc*). *Данина, що мають платити всі не магометане, які мешкають у Турції.*

XVIII. А на Дунаю отъ законника и попа по червоному и гарячъ по десять левовъ Пелгр. Ип. Виш. 11.—Гарячъ вѣчне скасованній Літ. Вел. III, 513.

Див. Гарячъ.

ГАСАГИ, дс. *Бігани. скакати по всіхъ уступкахъ.*

XVIII. Жена его Дорошенка чрез паоть съ молодшимъ гасав (то есть по простореченію въ гречку зъ молодшимъ отъ него по лѣтам скакае) Сб. лѣт. 26. (Кр. оп. Млр.).

ГАСИТИ, *дс.* 1. *Не оавати горіти. припина-ти горінья.*

XV. И не бѣ двора идеже не гораше и не бѣ лѣзъ гасити, вси бо дворѣ възгорѣшася. Ип. 48 (946).

XVII. Проклятiе читано пастирское.. и свѣчки гашено на проклятiе Лiт. Сам. 136 (1677).—Кухликъ в котором огарки гасят Крон. Боб. 48.

XVIII. Не треба огню гнѣтити, есть его до-сить, ничимъ гасити Пер. Укр. Лир. 17.

2. *Припиняти, заглушати, здушувати.*

XVII. Не гаси своѣ горливости ку Цркви Восточной Ев. Калл. (пр.) 9.—Бутльскихъ жро-дель солодкин воды зась намъ вытѣкают не га-мучи и не гасачи прагнеае Ев. Вил. II, 24-6.

ГАСЛО, *рж.* (пол. hasło). 1. *Умовлене слово, що дають на розізнання своїз від чужиз. па-роль.*

XVIII. Гасло было у насъ: Марія Дн. Марк. I. 241.

2. *Знак, сiгналъ.*

XVII. Знакъ, патно, знамя, цѣха, также гасло Бер. Лекс. 52.—Яко гасло такое да-валъ: якъ вовкъ завиеть люб стрѣлитъ з руч-вця Ак. Полт. Гор. Ур. I, 199 (1670).—Ели-азарь... казалъ в трубы трубити даючи гасло своим Крон. Боб. 198-6.

XVIII. Вдаренно... на котлахъ, даючи гасло войску прибѣзрися Лiт. Вел. I, прил. 35.—Король... велѣлъ... з... армати болшой дати войску гасло на остатний приступъ Вел. Сказ. 140.

3. *Символь, девiза.*

XVII. Православнымъ певного гасла сподя-ности своей нѣколи бы мѣти не могли Копист. Пал. 736.—На томъ стомъ соборѣ сей стый Сум-вол', або гасло... зложено было Ев. Калл. 310.—Ведлугъ гасла, або вызнана вѣры... дванад-цать есть Артикуловъ вѣры Гол. П. М. II, 362 (Кор. Н. 1645).

ГАСНУТИ, *дс.* *Переставати палитися; пере-ставати сiтитися; жеркнути.*

XVII. Рвеніе же подобно огню в' губцѣ скри-тому... долж' и герит не гаснучи Бер. Лекс. 209.

XVIII. Гасне ясност свѣчи при слонцу Пам. Укр. ч. IV, 243 (Присл. Рк.).

ГАСТРИМАРГЪ, *рж.* (гр. γαστήρ шлунок + μάργος жадібний). *Прожора. ласун. ро-скішник.*

XVII. Гастримаргове: Чревоблсници Бер. Лекс. 262.—Гастримаргове и роскошники свѣ-та того не мають О обр. 171.

ГАТАЛОМЪ, *рж.* (уг. hatalom). *Гвалт, на-силство.*

XVIII. И по тумъ каравъ Господь Бгъ из-рудъ увѣсь Веніаминувъ дѣля гаталму жоны одного попа живудского Поуч. Няг. 222.

ГАТИТИ, *дс.* *Хмизом та землею або чимсь подобнимъ задержувати течію води; робити гати, направляти греблю.*

XV. Велѣлъ былъ имъ ставъ сыпати и гатити Ак. ЗФ. I, 175 (1498).

XVI. Люди... мають... мости мостити, гати гатити Ак. ЗР. III, 44 (1551).

XVII. Самъ, безъ людэской помочи греблѣ... гатити маеть Мат. Ист. ЮР. 16 (1690).

XVIII. Козаки... ручаи зъ бодоть въ каналъ текучи гатили Об. Черн. 118 (1722).—Роста-новили греблю гатить общимъ коштомъ Дн. Хвн. 210.

ГАТИТИСЯ, *дс.* *Пасив від «гатити».*

XVII. Старая гребля... будет ся гатити Рѣш. Полт. Полк. С. 74 (1700).

ГАТКА, *рж.* *Здрібн. від «гати».*

XVIII. Козаки... гатки во вся дни поправ-ляли и гатили Об. Черн. 118.—Лѣсь... близъ села Сулимовки отъ гатки изъ села идучой... до ... греблѣ Арх. Сул. 89 (1756).

ГАТКА, *рж.* *Див. Гадка.*

XVIII. Добре дѣло... абы Панове гатку... мали, штобы порція ся оу селѣ по правдѣ роз-митовала Урб. 70.

ГАТЛАСНЫЙ, ГАТЛАСОВЫЙ, *прикм. Див. Атласный, Отласный.*

XVII. Рызь двое гатласовыхъ Арх. ЮЗР. I, X, 520 (1610).—(Жупан) еден гатласовій бла-китний Ак. Мг. м. 105 (1669).—Двѣ (выбойки) гатласовихъ Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

XVIII. Крсти... пришити к омофору блакит-ному гатласному Ризн. Соф. кн. 31-6.

ГАТЛАСЪ, *рж.* *Див. Атласъ, Отласъ.*

XVII. Плащеница на бѣломъ гатласѣ Пам. КК. I, 118 (1627).—Старый крестъ бѣлый дру-кованный на бѣломъ гатласѣ Арх. ЮЗР. I, XI, 187 (1656).

XVIII. За доскутки зеленого гатласу... 29 к. Дн. Хан. 248.

ГАТОНКА, *рж.* *Здрібн. від «гатка».*

XVI. Почавши отъ частки Жабцекове ажъ до дворизъ Пушкаровскѣ долины, про-тивко гатонки Илковскѣ Арх. ЮЗР. I, I, 435 (1594).

ГАТЬ, *рж.* 1. *Поміст з хмизу, галуззя, соломи то що, щобъ затримувати воду.*

XV. И повелъ имъ Всеволодъ чинити гати, комуждо своему нолкоу Ип. 315 (1144).

XVII. Притягнулъ тутъ же и Всеволодъ и казалъ гати чинити Крон. Соф. 115.

XVIII. Оужъ ядовитые... которые оу зем'ли оу гатех... бывають Нам. укр. м. II, 174 (Рк. Тес.).—(Я) усмотрѣлъ весьма плохо здѣланые мосты и гатъ Дн. Хан. 236.

2. (?).

XVIII. Гать котцовой риби по 24 коп. С. і Р. 43.

ГАФАРСТВО, *рм.* (пол. Haftarstwo). *Ремесло шити золотом і сріблом.*

XVIII. Гафарство честное ремесло на свѣтъ Клим. Вірші, 122.

ГАФАРЪ, *рм.* *Див. Гафтарь.*

XVIII. О гафаряхъ. (Гафари) пномъ кулбаки гафунтъ и подушки Клим. Вірші, 122.

ГАФОВАТИ, *дс.* *Див. Гафтовати.*

XVIII. (Гафари) пном кулбаки гафують и подушки Клим. Вірші, 122.

ГАФТАРКА, *рж.* *Жінка, що шие золотом і сріблом.*

XVI. Касюта гафтарка з двома дочками: которые дочки такъ добре робят золотом, як и она сама Ж. Курб. I, 133 (1578).

ГАФТАРСКИЙ, *прикм.* *від «гафтарь».*

XVI. Завеска злогоглавова гафтарское работы Арх. ЮЗР. I, I. 366 (1593).

XVII. Наперсникъ... гафтарскою работою з золота, з гилцинту, шардату и кармазину Рад. Ог. 875.—Заслона... гафтарскимъ дѣломъ роблена Рук. Хрон. 47.

ГАФТАРЪ, *рм.* (пол. Haftarz). *Ремесник, що шие золотом та сріблом. галтук.*

XVII. От пана Григория гафтаря з. 3 Арх. ЮЗР. I, XI, 420 (1654).

Див. Гаптарь.

ГАФТКА, *рж.* (нім. Haft, пол. haftka). *Галтук з бабкою, запона, щоб застібати одже.*

XVIII. Кабатовъ два... в обоихъ гафтокъ съмъ Літ. Вел. IV, 127 (Реєстръ Пал. 1704).—Гафтокъ паръ 2 Быт. мѣр. обст. 346.

ГАФТОВАНЬЕ, *рм.* (пол. haftowanie). *Чинність від «гафтовати».*

XVII. Кунцида... ручную працю... умѣла в... гафтованю золотом, перлами Жив. Св. 241.

ГАФТОВАТИ, *дс.* *Шити золотом і сріблом.*

XVI. Митро... золотомъ гафтована Ак. ЮЗР. 263 (1596).

XVII. Послали... запону зе золотомъ гафтованюу Коиист. Пал. 975.—Воздухъ гатласовый вишневый з лиштвами гафтоваными Нам. КК. I, 117 (1627).

XVIII. Воздухъ два менше гафтованіе РНПІ

20.—Чепецъ на атласъ червонымъ золотомъ гафтованій Літ. Вел. IV, 126 (Реєстръ Пал. 1704).

Див. Гаптовати, Гафтовати, Гафтовати.

ГАЧЕНЬЕ, *рм.* *Чинність від «гатити».*

XVII. Пна писара уволивши от гаченя гребли Прот. Полт. С. II, 15 (1675).—Позволили... десять дворовъ поселити для помочи гаченья тобѣ же... гребли ихъ Ак. ЗР. V, 231 (1690).

ГАЧОВАТИ, *дс.* *Посторна ф. від «гатити».*

XVII. Жители... саги... и перед сим гачовали Прот. Полт. С. II, 304 (1700).

XVIII. Греблѣ зъ млынами гачованы и поправлюваны были прежде Унів. Дан. Апост. 5.

ГАЧОНЪ, *рм.* *Здрібн. від «гачъ».*

XVII. (Хто) на гачокъ блестячого шкла роскоши... ты такъ дороговѣнные клеивоты префримарчати зезволитъ Карп. Каз. Б. в.

ГАШЕНЬЕ, *рм.* *Чинність від «гасити».*

XVII. До осмотра и запалеваня и гашеня свѣчъ в церкви святого Онофрия... Іоанна Шпы слюсаря (приставитъ) Арх. ЮЗР. I, XI, 72 (1608).

ГАЯТИ, *дс.* *Проводити, тягти (час. справу).*

XVI Тамъ же судъ потребный ведле права ихъ майдеборского былъ гаянь передъ которыми судомъ загаенымъ балверчикъ... и Ганна... были поставлены Арх. ЮЗР. VIII, III, 473 (1596).

ГАВА, *рж.* (нім. Haft). *Закрыта. чашок.*

XVIII. Четвертое (лубя сагайдачное) старое подъ бляхмалъ оправніе штучки вколо гаевъ Літ. Вел. IV, 116 (Реєстръ Пал. 1704).

ГАВАРСКИЙ, *прикм.* *Див. Гафтарский.*

XVII. Опоны... гаварскимъ дѣломъ вышиваны Крон. Боб. 47-6.

ГАВКА, *рж.* *Див. Гафта.*

XVIII. Кунтушь... цеклястій, гаеки тилко въ поясъ злоцѣстіе Літ. Вел. IV, 119 (Реєстръ Пал. 1704).

ГАВОВАТИ, ГАВТОВАТИ, *дс.* *Див. Гафтовати.*

XVI. Колнер гаевтованій Ж. Курб. I, 119 (1578).

XVII. Выборка... шовком гаевованая Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

XVIII. Сакось... з лиштвою... гаевованою... на едамащѣ Реєстръ Ризн. Соф. 1-6.—Постыль на швабскомъ подотнѣ золотомъ и зеленимъ шолкомъ гаевованную Арх. Слз. 280 (1744).

ГВАЛТИТИ, *дс.* 1. *Див. Гвалтати 1.*

XVIII. Ракочий... шляхту и людей квалтячи... прибрался ажъ до самого Кракова Вел. Сказ. 150.

2. *Див. Гвалтати 2.*

XVII. Гвалтнн жаденъ ксіонже нехай не дошуметь (набоженства) Тит. 269 (П. Мог. 1632).—(Люде) гвалтат присаги свои и обѣтнцы Доомецк. 21.

ГВАЛТОВНЕ, *присл. 1. Дня. Гвалтовне.*

XVII. Законниковъ... гвалтовне забравши... священноинокови бороду урѣзавъ Діар. Фил. 96.—Василь незбожний учинюкъ гвалтовне зъ нею (Вовдею) исполнилъ Ак. Нѣж. Мог. 25.

XVIII. Отцовъ и братію нашу... подъ туюжъ слезливтическую область и ярмо зъ собою гвалтовне притягашъ Літ. Вел. II, 31.—Ктобы кому у галх... шкоду в порубаню дерева гвалтовне учинилъ... маетъ заплатити Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 48 (1745).

2. *Конеци.*

XVII. Изъ кто мудрости навикнути хочет треба ему гвалтовне з мудростю предвѣчною... ярез причастие... едность... мѣти Пам. РК. I, 46 (1624).

ГВАЛТОВНИКЪ, *р.м. Дня. Гвалтовникъ.*

XVII. Они, гвалтовники, при оружїи, а я зъ голыми руками Ак. Нѣж. Маг. 24.—Крупскій... удалъ его (епископа) за гвалтовника Літ. Льв. 253 (1636).—Много укривжонихъ особ...ускаржаючи на тихъ своихъ гвалтовниковъ, убойцовъ... предъ судомъ (шкоди) подавали Арх. Мот. 131 (1688).

XVIII. Мн дому твоего стѣни розметаемъ, яко гвалтовника и разорителя отчизни нашей Літ. Вел. II, 35.

ГВАЛТОВНИЙ, *присл. 1. Дня. Гвалтовный 1.*

XVII. Я... видѣлемъ Василья надъ тою невістою на гвалтовномъ учинку Ак. Нѣж. Маг. 24.

XVIII. Гвалтъ или гвалтовное сполкованіе Собр. Прип. 113.—О гвалтовное ваете дѣвки вдови Стат. 66.

2. *Дня. Гвалтовный 2.*

XVII. Той... мужъ часу такъ гвалтовной потреби... такъ до папеза Римского мовить, як до одного зъ пяти предвѣдшихъ архївреевъ Кописст. Пал. 568.—Половцы... гвалтовною потребою приужены, прибѣвши, помочи... жадали Крон. Ссв. 224.—Ідемъ бы братъ, который мѣлъ гвалтовную шланую потребу свою... повиненъ до старшихъ прїйти Гол. П. М. I, 243 (Уст. Вил. бр. 1620).—(Моисей) повѣдалъ ему о томъ, ижъ барзо гвалтовную покусу терпѣлъ Збірн. 1693, к. 14-б.

XVIII. Еслибы мѣло на него быти яко гвалтовное напередъ наступленіе, во всякой готовности найдоватися роказавъ Літ. Вел.

IV, 18.—О наиздѣ гвалтовномъ на домъ С. і Р. 7.

ГВАЛТОМЪ, *присл. Дня. Гвалтомъ.*

XVII. Троцкого стали гвалтомъ тягти (люде) Докум. аз. игры, 6 (1672).—Гвалтомъ гетманство дано Бруховецкому Літ. Сам. 75.

XVIII. Вичалковского присланиа козаки гвалтомъ взяли Арх. ЮЗР. I, II, 138 (1766).—Козаки... на старшину свою гвалтомъ кинувшись... передался до Хмельникого Літ. Вел. IV, 8.

ГВАЛТЬ, *р.м. Дня. Гвалть.*

XVII. Староста... мешчан на ратушь позывавъ, повѣдаючи, жесте гвалть учинили на монастыри и папа Руцкого хотѣлисте забити Арх. ЮЗР. I, XI, 345 (1615).—Не надѣйся на тестаментъ. бо и тому гвалть оучинилъ Тит. 179 (Кописст. 1625).

XVIII. Гвалть или гвалтовное сполкованіе Собр. Прип. 113.—Которая присяга при гвалть твердо устоитъ и якъ той не зрадитъ, кто всегда бонится? Літ. Гр. 32.—Кто би... греблю к чужому берегу присипавъ, то по доводу за то гвалту дванадцять рублей уплатилъ би обѣжденному и шкоди нагородилъ би слушше Стат. 61-б.

На гвалть. *Дня. Гвалть, на гвалть.*

XVIII. Въ давони па гвалть вдаренно Літ. Вел. II, 338.—А в селѣ великая тривога здѣлалася: звонили на гвалть, даби село ишло ратовать от гайдамакъ 120 человекъ Листи Конт. 28.

ГВАЛТЬ, *недосл. Крик на помѣч: ратуйте!*

XVIII. Адъ кричить: Гвалть, гвалть панови: врата ломать Сл. о збур. п. 160.

ГВАРДІАНЪ, *р.м. (лат. guardianus). Старший надъ калиторомъ у делхитъ законат, напр. у Францисканіе, Бернандиніе, калуциніе.*

XVII. Все новое подавалъ и вносилъ в кляшторъ Преоръ и Гвардианъ або опать или бискупъ Гол. П. М. II, 35 (П. Леонт. 1633).

ГВАРНИЗОНЪ, **ГВАРНЪЗОНЪ**, *р.м. Дня. Гварнизонъ.*

XVIII. Глуховского гварнизону салдати Унів. Дан. Апост. 128.—Въ силу съ тысячи вайтять одно сердце, чтообъ оно не было занято гварнизономъ нѣсколькихъ ескадроновъ бѣсовскихъ Сковор. 106.

ГВАРНЪЗОННИЙ, *присл. відъ «гварнизонъ».*

XVIII. Полки гварнизонніе на люду собраніе стояли а имъ обявили о представленіи императорскомъ Дн. Марк. I, 202.

ГВЕРСЬ, *р.м. (?).*

XVIII. Гаврилу на гверсь далемъ еще 70 р. Дн. Марк. II, 84.

ГВИНТОВКА, рж. *Див. Гвинтовка.*

XVIII. Леговано... гвинтовку тульской работы Ск. о р. Мил. 3 (1790).

ГВИНТОВНЫЙ, прикм. *Див. Гвинтовный.*

XVIII. Фузья и мушкетъ гвинтовный Мат. для общ. б. 88 (1752).

ГВОЗДИКА, рж. *Бруньки квіток рослини Sagurphyllus aromaticus, що кладуть у страву щоб дух мала.*

XVI. Мушкаты, гвоздики (продавати) кошеть Ак. ЮЗР. I, 136 (1552).

XVIII. Борщъ из гвоздиками, бураки з лоем Укр.-Р. Арх. IX, 49.—На корѣнныя разное яко гвоздики шафран—вышло денегъ 5 р. Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 294 (1744).—О гвоздиках... кто их ясть весьма мозгъ утверждаетъ Млр. дом. лѣч. 56.

ГВОЗДИКОВЫЙ, **ГВОЗДЬКОВЫЙ**, прикм. 1. *Зроблений з гвоздики.*

XVIII. Едей гвоздыковый Собр. Прип. 16.
2. *Що має колір квітки гвоздика, Dianthus sagurphyllus.*

XVI. Однорядок адамашки гвоздиковой Ж. Курб. II, 25 (1572).—Четвертое евангелие крыто отласомъ гвоздиковымъ Арх. ЮЗР. I, VI, 109 (1594).

XVIII. Гвоздѣковий (кунтушь) на зайцахъ Быт. млр. обст. 355.—Сакось гвоздиковий златоглавыи Ресстръ Ризн. Соф. 2-б.—Кунтушь гвоздѣковий Оп. ст. Млр. II, 168 (1727).

ГВОЗДИКЪ, **ГВОЗДОКЪ**, рж. *Здрібн. від «гвоздь».*

XVII. Отъ фунта гвоздииковъ... но пѣнязей пять (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

XVIII. Дани с покоевъ гвоздки желтые Ризн. Соф. Кн. 132.

ГВОЗДИКЪ, рж. *Квітка Dianthus sagurphyllus.*

XVIII. У иноземца сторговалемъ гвоздики болшіе рознихъ коліорювъ, всякій гвоздикъ по 10я. Дн. Марк. II, 229.

ГВОЗДИННЫЙ, прикм. (ц. сл.). *Зроблений гвоздем.*

XVII. Если не обачу на рукахъ его (Иса) ранъ пробитыхъ гвоздинныхъ Ев. Реш. 51-б.—Аще не вижу на руку его дзвъ гвоздинныхъ и не вложу прѣста моего в' дзвы гвоздинныя... не йму вѣры Рад. Він. 73.

ГВОЗДЪ, рж. *Шматок дерева або металю з одного кінця з галушкою, з другого загострений, що служить до поивання, цвѣл.*

XV. Ихъ же смѣше... гвозды желѣзны по средѣ головъ въбивахуть има Ип. 33 (941).

XVI. (Христос) былъ... тернямъ коронованный гвоздами прокопанный Рук. Муз. № 513, 57.

XVII. Три спицы грубыи желѣзныи на кшталтъ гвоздовъ Діал. о пр. Вѣрѣ, 351 (1608).—Цесаръ розказалъ... гвоздовъ желѣзныхъ в подошвы набити Ев. Реш. 262.—Колца... гвоздами... прибитыи Крон. Боб. 205-б.

XVIII. Юрый мосты мостит, а Никола гвоздемъ побиваетъ Клим. Прип. 258.

ГВОЗДЬЕ, рж. *Збірни (ц. сл. гвоздь). Цвѣл.*

XVI. Латнов и кронтовое гвоздя побрано Арх. ЮЗР. I, VI, 161 (1597).

XVII. В чоботы... набили острого и довгого гвозд'я Жит. Св. 329-б.—(Елена) вздвѣши гвоздѣ, которыми Гдъ нашъ на крестѣ прибитъ былъ вхала до Константинополѣ О обр. 61.—Петр... подав руки и ноги... на сороковъ гвоздѣе ко кресту прибити Ев. Реш. 397.

ГВОЗДЯНИЦЯ, рж. *Ковальче кувати гвоздики.*

XVIII. Ковалское начиння: клѣщи... гвоздяница Дѣло Бих. 2 (1722).—Оп. ст. Млр. II, 314 (1738).

ГВУЗДЬЕ, рж. *Див. Гвоздь.*

XVII. За фаску гвуздя кронтового далем злот. 3 и грош. 5 Арх. ЮЗР. I, XI, 347 (1617).—За гвузди побѣлюваное до бляхи дали талари нятдесять Літ. Мг. м. 21 (1688).

ГДАНСКИЙ, прикм. *Див. Гданский.*

XVIII. За два штофа гданской водки 3 р. Дн. Хан. 92.

ГДЕ, присл. 1. *В яким місці.*

XV. II помыслилъ есмь поамѣл и нам тамо понти где отци и братіа наша ЮРГр. № 83 (1446).

XVI. Мене... у светлочку малую до везепя осадил... гдемъ великого зимна и недзы и голоду уживала Арх. ЮЗР. VII, III, 135 (1567).—Тот лист мой венувый... касую... иж хотя бы см где, на которомъ месту и в якого колвекъ вряду и права... показалъ (лист) тогда вжо жадное влады и моцы мѣти не маеть ів. 306 (1578).

XVII. Осмое предикаментумъ есть оубѣ где, тоестъ на якомъ месту що см дѣлало Гал. Кл. Раз. 460.—Где бо естъ скарбъ ваш, там будетъ и сердце ваше Ев. Реш. 16.

XVIII. Не ходи где лихо Клим. Прип. 265.—Господарь Остапечь... не звать где дѣлся Дн. Марк. I, 101.—Хмелницкий вийшоль... на квартиру свою... где лутшіе конѣ свои побравши... рушилъ въ путь Вел. Сказ. 6.

2. *В тѣм місці, в котрім.*

XVI. Пришгли до избы, где тотъ вранникъ изъ жоною своєю мешькане мель Арх. ЮЗР. VI, I, 62 (1568).

XVII. Не збирайте собѣ скарбовъ на землѣ где ржа и мол неуетъ Ев. Реш. 38-б.

3. *Куди, на яке місце, не (запитуючи або ні).*

XVI. ♣ иду всьлядь тебе где ты поидешь Пер. Отч. Жит. 145 (Уч. Ев.).

XVII. Гди где идешь? а Хс отповѣдълъ: иду до Риму Жит. Св. 467.—Поидеть небожата, присталь тую (свиной присталих)... берѣть... гдесмо оразъ и пойшли Ак. Полт. Гор. Ур. I, 127 (1668).—Взявши... литину (Ячко и Мартыниха) од мене повезли я не вѣдаю где Прот. Полт. С. I, 126-6 (1691).

XVIII. Так зайшло далеко, где люди не заходят Пам. укр. м. II, 66 (Рк. Тесл.).

Див. Гдѣ, Де.

4. *Див. Гдѣсь 2.*

XVII. Люде... просиди (Иса)... иж бы одинов от них где въ иншую краину Ев. Реш. 92-б.

5. *Що, як.*

XVIII. Где далѣй в лѣсъ то болшь дровъ Клим. Прип. 208.

6. *Див. Гды.*

XVII. Еще засвѣтла ... в печи огонь горѣл где напавши москалѣ обшарпали Семена Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).

ГДЕ-БЫ, присл. *Див. Гды-бы.*

XVI. Отожь и ты: гдѣбысь слово мое такъ выкладать... не склопоталъ бысь такъ головы Отп. II, II, кл. (Остр. 1057).

ГДЕ-КОЛВЕКЪ, присл. *Див. Гдѣ-колвекъ.*

XVI. Церьковъ Воточная и еѣ предложонне и все духовенство... гдѣкольвекъ мешкаючие Антир. 961.

XVII. Абы где колвекъ любо в городѣ любо на хуторах... хто майстромъ ремесла нашего внайдовался... такового... забрати и зграбити кождому брату... позволяемъ Кн. Цеху Кр. 9 (1668).—Где-колвекъ знайшлася шляхта Лит. Сам. 12.

XVIII. Гдѣколякъ зозла нарадится помазуй дѣгтемъ добрим Укр. Госп. Пор. 63.

ГДЕ-КОТРЫЙ, прикм. *Дѣжкий, дѣсто.*

XVIII. Бги... лежат на земли и покрушили ся на порох: где котрому голова... где котрому колѣно Пам. укр. м. II, 128 (Рк. Тесл.).

Див. Гдѣ-лтый, Гдѣ-некоторый.

ГДЕ-НЕБУДЬ, присл. *Десь.*

XVIII. Коня пусти, щобъ волю по стайнѣ або гденѣбудь ходивъ Укр. Госп. Пор. 62.

ГДЕ-НЕКОТОРЫЙ, займ. *Див. Гдѣ-котрый, Гдѣ-лтый.*

XVIII. Пси въ господарствѣ потребни суть: для чого лѣкарства тутъ для них где некотори прилучаются Укр. Госп. Пор. 72.

ГДЕСЬ, присл. 1. *Десь, на якомучь місці, не-видимо де.*

XVII. Король... дал, кажетъ ему там гдѣсь

у Полицы помистыицько Кул. Мат. I, 24 (1604).—Папирусъ... сховавшись гдѣсь... чуль о чом радилъ сенать Крон. Воб. 151.

XVIII. Гдѣсь ем стоял на высококъ мѣспы Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).—Дронгенмъ гдѣсь в Норвегией (знаходиться) Вел. Сказ. 191.

2. *Кудись, будь куди, куди-небудь, десь, не-видимо куди, на якъсь місці.*

XVII. Онъ умыслне в жоною з двора, гдѣсь скрился Прот. спр. пот. 144 (1690).—(Ничипоръ) справедливости стой недоставши гдѣсь збѣгъ из дому Кн. Мѣск. Полт. 29 (1693).

XVIII. Що ти ломишь мои врата безпечне? гдѣсь вязней моихъ хочешъ взяти конечне Сл. о збур. п. 161.—Подобно Буг ваш спит... чи изѣхавъ гдѣсь Ев. Реш. 337-б (1710).—Можу оу поселствѣ гдѣсь идете Пам. укр. м. II, 129 (Рк. Тесл.).—Тамъ показалось коней 17, а одинъ гдѣсь забѣгъ Дн. Марк. I, 97.

3. *Звидхись, не знати звидки.*

XVII. Аггль знагла гдѣсь ся взявши Бер. Вірті. 71.

ГДЕ-ЩО, займ. *Дещо, трохи, якась частка.*

XVII. Матка моя... гдѣщо того меду продала Прот. Полт. С. I, 42-6 (1676).

ГДЕ-ЯКИЙ, займ. *Див. Гдѣ-котрый, Гдѣ-некоторый.*

XVIII. Бги... лежат на земли и покрушили ся на порох: где котрому голова, где якому рука, где якому ребро Пам. укр. м. II, 128 (Рк. Тесл.).

ГДЫ, присл. *Див. Гды.*

XIV. А гды рана будетъ ему (жеребляти) на хребтинѣ то (платить) полторы гривны Ак. ЗР. I, 18 (1347).

XVII. Гды ся вернемо, вшиткыхъ васъ въ пясти мѣти будемо Лит. Льв. 245.—Гды скончится 1000 лѣтъ розвязанный будетъ сатана отъ темнишы своей Копист. Пал. 315.

ГДЫ-БЫ, *Див. Гды-бы.*

XVII. Гдыбы то ся показало на Тимоша Караку, теды... Тимошь... повинень будетъ вини платити Ак. Полт. Гор. Ур. I, 130 (1668).

ГДѢ, присл. 1. *Див. Гдѣ 1.*

XV. Пан Григоржи стреченович имаеть служити... и гдѣ будетъ нам потребно ЮРГр. № 74 (1437).

XVIII. Потоцкый... прибилъ до Бродовъ... гдѣ слисалъ... себѣ похвали Вел. Сказ. 6.

2. *Див. Гдѣ 2.*

XVI. (Марина) дѣти небожчика... не ведома гдѣ зы йменя от себе отослала Арх. ЮЗР. VIII, III, 311 (1580).

ГДѢЯ, присл. *Див. Гды.*

XVI. Аде гдѣй дей твои милость того злодея... не озиаймишь, то дей твоя милость того вола ему заплатити мусишь Ак. Копи. С. 42 (1570).

ГДѢ-КОЛЫ, присл. Див. Коли.

XIV. Гдѣ-колы на войну идутъ, абы нигдѣ у своей земли у сельхъ не стояли Ак. ЗР. I, 13 (1347). — Имають намъ служитъ... копиемъ гдѣ колы намъ будетъ надобно ЮРГр. № 32 (1399).

ГЕБАНОВЫЙ, прикм. від «гебанъ».

XVII. Мощи суть отданы въ сосудѣ гебановомъ въ которомъ и сръбрная пушечка есть въ которой мощи суть Арх. ЮЗР. I, XI, 101 (1633). — Шкатулка гебановая з шуфлятками ів. I, X, 154 (1637). — Аптечка гебановая една ів. I, XII, 28 (1666).

XVIII. Патерница черная гебанова Рєєстръ Ризи. Соф. 5. — (Шабля) оправа сръбрюзлочестьая... рєнкоистъ гебановая черная Літ. Вєл. IV, 114 (Рєєстръ Пал. 1704). — Патерница гебановая с пугницами сребропозлащенными РКП. I. 10.

Див. Гебановый.

ГЕБАНЪ, рж. (гр. ἔβανος). Дерево Ebenus.

XVII. Дерево гебанъ Крон. Боб. 159. — Маючи розку в руках от дрєва гебану Ал. Печ. 165.

XVIII. За ручку до молочника изъ гебану здѣланную дано 20 коп. Дн. Хан. 305.

ГЕБРАИСУСЪ, рж. (лат. hebraismus). Вириз природній гебрайскій мови.

XVII. Єст то власный гебраисмус, який ся часто в писмѣ стоми трафляютъ Кн. Рож. 23.

ГЕБРЕЙСКИЙ, прикм. від «гебреи».

XVI. Меца сєвтебра по гебрейску еяюль. просто вресєнь Хрон. Рымши, 217.

XVII. То не єст обычай мови гебрейской Кн. Рож. 16.

ГЕВЪ, присл. Суди.

XVIII. Каждый кмьтъ... мусить... єденъ днь панови робити... такъ што бы ся и хожиня его на пансчину гевъ и тамъ... оу того абм ся раховало Урб 49.

ГЕСНА, рж. (гр. γέσση з гебр. g ē-hinn osh — сад Гинномава сына). Шєло.

XVII. Погане были в гесниѣ огненной где терпѣли муки Гал. Кн. Раз. 187. — Гесна... осужденіє... мука або огонь пекелный Бер. Лєкс. 263.

ГЕСНСКИЙ, прикм. від «гесна».

XVII. Етна... а Вєзвїон... горы... з которыхъ огонь геснскій выходитъ О обр. 141. — Предъ смертю видѣль панъ Замойскій пєкло отворєное и огонь геснскій Літ. Льв. 258.

XVIII Тамже нєражєна давняя якоби смерть

его... при зрѣнїи лица богоматєрєвого такожь и радостю вѣчной и мукъ геснскихъ Дн. Марк. I, 17.

ГЕБРОГЛЬФИНЪ, рж. (гр. ἑβρογλίφος). Гєброгльфїнїй напис.

XVII. Єгупчїковє... таким ю гєєрогльфїкомъ або подобєнствомъ выржажали образъ слицца Рад. Ог. 255.

ГЕЗЕЛЬ, рж. (нім. Gesehl). Ученъ, підмаїстер (аптекарєскїй).

XVIII. Писанъ листовнїй указ... дабы... гезєлю Ейтерту, хотящому завєсти в Нѣжинѣ аптеку... жадной обыди не чинєно Журн. Дан. Апост. 100.

ГЕЙ, недосл. Вигук, щоб звернути увагу.

XVIII. Гей, панове вовводи, ти пане Трубанъ и ти Венєро Сл. о збур. п. 149. — Гей у полі вишня Пер. Мат. I, I, 291. — Гей, спогадай, чєловѣчє на далшєє часи, когда твоє грѣшноє гѣло положать на маряхъ Укр.-Р. Арх. X, 424. — Коли... посєль выпивѣши такимъ обычаємъ гей я инѣь то єму вольно тоты чашѣ три узаты собѣ Ал. Тиш. 58. — Множество слугъ и джуровъ... крикнувши гей, гей чого мѣємъ дожидатисъ... устрємилися на базари Вєл. Сказ. 141.

ГЕЙ БЫ, присл. Як би.

XVIII. Здало ми ся быти гей бы на городѣ Пам. укр. м. I, 164 (Рк. Тєсл.)

ГЕКТИКА, рж. (гр. ἑκτική). Гарячка Febris hectica.

XVIII. Корюаь... умеръ зъ болєзни гектики Сб. лѣт. 9 (Кр. оп. Мар.).

ГЕЛЬЛИКЪ, рж. Див. Гиблїть.

XVIII. Гельбликов три четвєртый шлїхтакъ Арх. Вид. м. (1748).

ГЕЛИТИ, дс. Мудре гелити, мудрувати.

XVI. Златоустый о Святѣмъ Дусѣ въ казаньѣ... не мовить «родитєся», бо чого не имєано, не годитєся мудре гелити Ист. о Разб. Флор. соб. 451.

ГЕЛІОТРОПІОНЪ, рж. Рєєлїя Heliotropium peruvianum.

XVII. Гелїотропїонъ значить поєяущєєство Гал. Кн. Раз. 365.

ГЕЛІОТРОПОВЫЙ, прикм. від «гелїотропъ».

XVII. Квѣтами гелїотроповымъ суть людє послушнїи которїи слухають Бга Гал. Кн. Раз. 365.

ГЕЛМЪ, рж. (нім. Helm) 1. Шишак, прилїцїя.

XVII. Шлємъ; шишак, прилїцїя, мисурка, гєлмъ Бєр. Лєкс. 205. — Крєлєвчє... значїлєся на гєлмѣ орломъ Збїрн. 1693. к. 161-6.

2. Частїнка гєрїу в лєстатї шишакѣ над тарчомъ.

XVII. И мѣчь (на гербѣ) вапъ на концу прилепачий, который на гелмѣ держитъ рука оуброшена. Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.

XVIII. Въ корогви дѣвѣкѣ и гелми золотин Лит. Гр. 55.

ГЕМИСФЕРІУМЪ, *р.м.* (гр. ἡμισφαιριον). *Пісма.*

XVII. Дуга... розмантихъ фарбъ ясностію наше освѣщаетъ гемисферіумъ албо пол'небе Рад. От. 425.

ГЕМОРГОИДАЛЬНЫЙ, *прикм. від «геморрой».*

XVIII. Пявизи до геморгоидаальной жили приставлялъ двѣ Дн. Марк. III. 377.

ГЕНВАРЬ, *р.м.* (лат. Ianuarius). *Січень. першій місяць в році.*

XV. В недѣлю по Водохрщахъ мѣца генваря въ 5 днь Ип. 368 (1148).—Писана грамота... у четвертокъ мѣсяца генваря у 21 днь Ак. ЗР. I. 45 (1422).—ЮРГр. № 53.—Писанъ у Вишнѣ генваря в 21 днь Ак. ЗР. I, 148 (1495).

XVI. Року тисеча 595 генваря тня 5 Берест. соб. 186.

XVII. Року Бжия 1679 мѣца генваря 24 дня Прот. Полт. С. II. 62-6 (1679).—Было тепло такъ великое же въ генвару и февралю квітнули древа Крон. Полск. 383.

XVIII. Хмелницкий чрезъ два м(ѣся)цѣ генваря и февралъ промешкалъ въ (ѣчи Вел. Сказ. 25.

ГЕНДЕЛЬ, *р.м.* *Див. Гандель.*

XVIII. (Купцы) за всякими товарами и геддлин своими... за границу просздили Лит. Вел. III, 569.—Жида такъ же до своихъ геддлювъ вернутся на Украину знову Лит. Гр. 110.

ГЕНДЛЕВАТИ, *дс.* *Див. Гандлевати.*

XVIII. Отъ чумаковъ... зъ мѣлкими товарами геддлюющихъ... всего брали отъ ста золотыхъ Унів. Дан. Апост. 67.

ГЕНДЛЮВЫЙ, *прикм.* *Що займається торгівлею (генд.лем).*

XVIII. Мѣщанъ... безгрунтовыхъ геддлювыхъ—17 дн. Оп. ст. Мяр. I, 335 (1723).

ГЕНЕАЛОГІА, *ржс.* (гр. γενεαλογία). *Родо-від. порядокъ наступства предківъ якої родини.*

XVII. З' монарховъ Росскихъ на Киевѣ орунучимъ идучаа генеалогіа Тит. 69 (Копист. 1623).

ГЕНЕРАЛЬНЫЙ, *прикм.* *Головний, загальний, великий.*

XVII. Се приточила справа з ресетру судового за триволаанемъ возного генерального шляхетного Яхима Пристановского Арх. ЮЗР. VIII, III, 507 (1606).—Гетманъ Бруховецкій съ генеральною старшиною и полковниками ездили въ Москву Лит. Сам. 265.

XVIII. Для того... оная комиссія генеральной ревизіи... таковы ихъ козаковъ намѣренія отвратить Сб. Мат. Львов. Укр. 204 (1767).—Сіе... доношеніе... въ бѣлую генеральную опись включить ів. 205 (1768).—Слѣдствія... приблишой генеральной войсковой канцелярии итѣются ів. 221 (1767—8).—Висшеписаний Кочубей обозним генеральним пожалованъ (Стат. 29.—Судія генеральный Ѳ. Лисенко Дн. Хан. 175).

ГЕНЕРАЛЬСКИЙ, *прикм. від «генераль».*

XVIII. Вянчался зъ генеральскою дочерю Дн. Хан. 17-6.

ГЕНЕРАЛЬ, *р.м.* (лат. generalis). *В Росіи: военна особа першихъ чотырохъ клас.*

XVIII. Обѣдаемъ у генерала Дебриня Дн. Марк. II. 109 (1727).—И надъ самимъ генераломъ Потоцкого сынѣмъ смерть триумфугъ Лит. Гр. (рк.) 90.

ГЕНСИОРЕКЪ, *р.м.* (пол. gęsiorek). *Колода що накладається на шию и на руки злочинцеві; в'язення, арешт.*

Оддати подъ генсіорекъ, віддати до в'язення, до арешту.

XVII. Казалъ челяди своей оддати мене до отца Шшика подъ генсіорекъ Діар. Фил. 95.

ГЕНУАРЬ, *р.м.* *Див. Генварь.*

XVI. Мѣца генуара, по гебрійску тебет. просто стычень Хрон. Римши, 217.

ГЕНЬ, *присл.* *Онсе.*

XVIII. А чи въ є пакъ ты продавъ воли гентъ онъ тін? Пер. Мат. III, II, 158

ГЕОГРАФІА, *р.м.* *Див. Географія.*

XVII. Географія: Земляописане Бер. Лекс. 263.

ГЕОДЕЗИСТЪ, *р.м.* *Той хто робить мѣри.*

XVIII. Встрѣтились два геодезиста изъ адмиралтейства Дн. Хан. 46.

ГЕОМАНЦІА, *р.м.* (гр. γῆ—земля+μαντήλα—воуоження). *Вороження землею, піском.*

XVIII. Читаючи книги Чародѣйскія, о Геоманціи, то ссть о чарахъ... впадають в' клятву Собр. Прип. 128.

ГЕОМЕТРА, **ГЕОМЕТРЕСЪ**, *ржс.* *Див. Геометра.*

XVII. Геометра в' Познаню правдивомъ о Богу южъ будучи, такую дастъ пересторогу Тит. 297 (Поч. 1632).—Кто хочеть землю нбо я весь Елемента познати Геометресъ подастъ документа ів.

ГЕОМЕТРІА, *ржс.* *Див. Геометрія.*

XVII. Геометрія: землемѣрїе Бер. Лекс. 263.

ГЕРАДА, *ржс.* (пол. gieraда з сер. лат. gerada). *Рукожъ добро. що надавался у вїні.*

XVIII. Дочери... при виданію в замужъ доводно и знатно големи денгами и полною герадою награждени Зан. Черн. Губ. Ст. Пом. II, 280 (1749).

ГЕРБА, рж. (лат. herba). Трава.

XVII. Былія: зълье, герба Бер. Декс. 10.

ГЕРБАРИЯ, рж. Зілля.

XVIII. Демянь... зъ Алексѣмъ отпустиль... сюда: гербарій 8, борошна куховъ 7, тютюну куховъ 2 и кулей 7 Дн. Марк. II. 29.

ГЕРБОВНЫЙ, прикм. (пол. herbowny). Що належить до одного гербу.

XVI. Прошу ясновельможного княжаты Юрья на Слуцку пана брата моего гербовного Арх. ЮЗР. VII, I, 19 (1569).

ГЕРБЪ, рж. (пол. herb з ним. Erben). 1. Символический знак, що належав певній родині шляхецькій; почесний знак місцевости, будівлі, інституції.

XVI. Оксамить черлений, ритый, крестъ перловый, а гербъ сребренный Гол. П. М. I. 9 (Оп. 1554).—Сыгнет... на котором властный гербъ его (князя) был Arch. Sang. VII, 27 (1558).—

И такового жъ гербу печать тому мѣсту надаемъ... и въ семь листъ нашомъ вымалевать его есмо казали Ак. ЗР. IV, 167 (1597).

XVII. Монархове... звыкли на хоругвахъ различныхъ свои выразити гербы, яко символа або знаменіа Рад. Ог. 94.—Лехъ... собѣ за гербъ взялъ орла Лит. Подск. 1-б.

XVIII. Казалъ запечатати... печатью, на которой было дванадцять гербовъ Ал. Тиш. 40.—Ложокъ двѣ тузні шліонскихъ сребныхъ подъ гербомъ Палѣвимъ гривенъ 7 Лит. Вел. IV, 112 (Рестръ Пал. 1704).—Коновочка зъ гербомъ Арх. Люб. 21 (1764).

Бути великого гербу, належати до славнозвіснаго роду.

XVIII. Великого гербу будуть і единого отца и матре снове Пам. укр. м. IV, 297 (Рк. Тесл.).

2. Знак, символъ.

XVII. Брацтво Луцькое крестъ Христовъ за гербъ маеть Пам. КК. I. 124 (1618).—(Складъ вѣры) есть хоруговъ и гербъ православныхъ христиан Кн. о Вѣрѣ. 168.—Гербъ—знаменіе Синоп. сл.-р. 16.—Языкъ выславити может и... похвалу воздаст... тому... гербу... нашего Бога Ев. Реш. 275.

ГЕРЕЗА, **ГЕРЕЗИЯ**, **ГЕРЕЗЬЯ**, рж. (гр. αἰρεσις). Відхищення або відступ від деяких догматів офіційно прийнятого віроматчанця.

XVI. Аганить папа Антимія... для герезы самъ до Царогороду приехавши зъ столицы зложилъ Берест. соб. 264.—Наслѣдниковъ о тоѣ герезы... въ клятву святыхъ Апостолъ влагаемъ Ак. ЗР. IV, 126 (1596).

XVII. А хтожь... мѣль перво вѣдати о герезы Арх. ЮЗР. I. VII. 270 (1616).—Жадной герезы и найменшон тутъ (в книзѣ) не мавшъ

Ев. Реш. 2-б.—Настала герезія самотсатская ів. 315.—Гал. Н. н. 42 (помилк. 44).

XVIII. Слышачи о герезы Геринта и Евнока... написалъ предивную Буглаю Пам. укр. м. III, 77 (Перем. Пр.).

ГЕРЕЗИАРХА, рж. (гр. αἰρεσιάρχης). Чоловік, що заложив яку секту.

XVII. Бденъ герезіарха на имя Геринтъ в' Феразѣ былъ погребленный Гал. Н. н. 60.

ГЕРЕТИКЪ, рж. (гр. αἰρετικός). Чоловік, що визнає герезію.

XVI. Я прагнудемъ... ласки, которую панъ твой... и геретикомъ звыкъ показовати Отп. И. П. кл. Остр. 1055.—(Болобаль) отлучившися одъ церкви Божою, з геретиками переставалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 191 (1597).

XVII. Староста... который былъ марціоновоу науки геретикъ Ев. Реш. 234.—Филипъ Меланктон геретикъ Рад. Ог. 138.—Много есть людей, которые в Ха не вѣрують и животе вечного не доступують такимъ суть геретикъ невѣрныи Гал. Кл. Раз. 22.

XVIII. О наказаніи геретиковъ (книга) РКПЛ. 58.—Хвала Божія въ церквахъ православныхъ нашихъ... отъ тихъ... геретиковъ леховъ хошеть и усиловуется премѣнити Лит. Вел. IV, 140 (Остр. 1638).—Свѣтъ Никола з мечемъ малюванъ бываеть котрый невидимо геретиковъ посѣщаеть Клим. Вірші, 123.—Геретикъ зловѣрные Ал. Тиш. 88.

ГЕРЕТИЦКИЙ, **ГЕРЕТИЧЕСКИЙ**, прикм. Що має в собі герезію.

XVI. Филиалеть... геретическое баламутни свое скрыте боронить Антпр. 517 (1599).

XVII. Не мають (учні)... книжокъ иновѣрскихъ и геретическихъ... ховати Пам. КК. I, 45 (1624).—Чи не читалъ книгъ геретическихъ заказанныхъ Гал. Гр. Розм. 9-б.

ГЕРЕТИЦТВО, рж. Відступництво від догматів, офіційно прийнятого віроматчанця, герезія.

XVII. Поликарпъ Епископъ много людей от геретичтва отвелъ Кн. о Вѣрѣ, 159.—Щеникъ... таемне ему (Івронимови) геретичтво закладаъ Жит. Св. 435-б.—Жона розгрѣшенія от геретичтва... просила Ев. Реш. 234.

ГЕРЕТЫЧКА, рж. Жінка-геретик.

XVIII. Окаднвалъ геретычка Пам. укр. м. IV, 294 (Рк. Тесл.).

ГЕРЕЦЪ, рж. Див. Гарць.

XVI. Свѣтополкъ... почалъ на герецъ... вызыват... Ярослава Жит. Св. 563-б.

GERMANЪ, рж. (кельц. gerimani). Германецъ, німець.

XVII. Неприятелъ поганни... або герман, або крѣлъ пустошитъ церквѣ Каз. № 32. к. 78-б.

XVIII. Навертав на вѣру Хву многих народов пѣвѣрих... Мидовъ... Першанъ... Германоу Пам. укр. м. III, 118 (Рк. Тесл.).

ГЕРМАФРОДИТЪ, р.м. (гр. *гермафродитос*). *Людина, що має ознаки мужького й жєнського природженя.*

XVIII. Гермафродитъ, то єсть маючий мужьскій полъ и жєнскій Собр. Прип. 135.

ГЕРМЕСЪ, р.м. (гр. *гермес*). *Четвероугранний стовп з головою на нѣм.*

XVIII. Гермесовъ одинадцять цѣли сто зол. Кв. Мѣск. Полт. 131 (1717).

ГЕРОИНА, р.ж. (гр. *героине*). *Жінка, що зробила щось надзвичайного.*

XVII. Кто сѣ привикаючи яко оутро... яка то (героина) приходитъ якъ ютренка Гал. Кв. Раз. 300.

ГЕРЦЪТУРОВЫЙ, прикм. *Гарнітуровий.*

XVIII. Култушь герцѣтуровий подшитий черними сѣвѣрками Мат. для общ. б. 86 (1752).

ГЕРСТНИКЪ, р.м. *Ворєць.*

XVII. Герстникъ—нащникъ, сѣоружникъ, подщникъ, страдалецъ, оружникъ Синоп. сл.-р. 16.

ГЕРСТЬ, р.м. (пол. *herst*). *Отаман, ватажок голови.*

XVII. Староста нашъ... вась позываєть абы.. передешними тыхъ бунтовъ герстами ведали Арх. ЮЗР. VIII. V, 349 (1606).—Спросталь бы тыхъ герстовъ палезскихъ заустити одинъ самъ Грегораъ Кошцет. Цал. 939.

ГЕРЦЕВНИКЪ, **ГЕРЦОВНИКЪ**, р.м. *Дие. Гарцманнъ.*

XVII. Вєъ збѣлися посполу герцовники Крон. Боб. 99-6.—Ганджа полковникъ уманскій... от нѣкотораго... герцовника убитъ Літ. Сам. 222.

XVIII. Ганджа... килкавадцять герцевниковъ Полскихъ забилъ Літ. Гр. 54.

ГЕРЦИКОВЪ, прикм. *Що належить герцикові.*

XV. Пошли ми сна Романа да вдамъ за нь сестроу герциковоу Ип. 821 (1254).

ГЕРЦИРЪ, **ГЕРЦЫРЪ**, р.м. (пол. *hercerz*). *Борєць.*

XVI. Щасливый будет тот которій... маючи аглов герциров на отцем будучи единой столици Пам. укр. м. V, 154 (Зна. 1596).—Оружник, герцир Зна. Лекс. 103.

XVII. Даровникъ почести... тотъ которій даєть нагороду запаснико' албо герциромъ Бер. Лекс. 32.—Страдалецъ, шыривєрь, борєц, герцирь или мчникъ ів. 156.—Оружник:—Герцир ів. 198.

ГЕРЦОВАТИ, *дє. Дие. Гарцовати.*

XVII. Ганджа полковникъ уманскій гер-

цуючи... на побдинкѣ съ поляками... убитъ Літ. Сам. 222.

ГЕРЦЪ, р.м. *Дие. Гарць.*

XVII. На герцу боюю, валчу... борусѣ, шырмю Бер. Лекс. 156.—Поляки розне подѣздами, герцами и чатами уривали войска Турецкин Крон. Полск. 399.—Выйшло на герць з оубдвухъ сторон по VI особъ Крон. Боб. 99-6.

XVIII. Лизогуба оубыто на герцу Сб. лѣт. 9 (Кр. оп. Мар.).

ГЕРЦЮКОВЪ, прикм. *Дие. Гарциковъ.*

XV. Матежу же бывшоу межоу сильними людми о чєсть и о волость герьцюковоу Ип. 820 (1254).

ГЕРЦЮКЪ, р.м. (нім. *Herzog*). *У старовиннѣхъ германцѣхъ особа, що стоїла на чолі вѣйска.*

XV. Герцюкъ бо оуже оубьєнь быс Ип. 814 (1252).—По оубьєньи же герьцюковѣ рекомаго Фридриха ів. 820 (1254).

ГЕРШТЪ, р.м. *Дие. Гереть.*

XVIII. Тяло до всего злого и до всѣхъ грѣховъ нашихъ предводителемъ єст' и герштомъ Сѣмѣ Сл. Б. 80.

ГЕСПЕРУСЪ, р.м. (гр. *ἑσπερος*). *Такъ звалася у грекѣхъ планета Венера, вєчїрна зїрка.*

XVII. Друга звѣзда зъ которон Пречста Два корону собѣ оучинила называєтсѣ Гесперусъ зорѣ вечернѣ Гал. Кв. Раз. 253.

ГЕТМАНЕНКО, р.м. *Тєжє що «гетманичъ».*

XVII. А с тоєю вѣдомостю и по Якова гетманенка посилено Літ. Сам. 172.

ГЕТМАНИТИ, *дє. Дие. Гетмановати.*

XVII. Гетманове... знамените гетманили и валечне вєзвали Тр. постн. 132.

ГЕТМАНИХА, р.ж. *Тєжє що «гетманова».*

XVIII. Легація от Сомковни гетманихи сумы триста и тридцят золотыхъ Оп. Док. 29.—Табаку гетманиха тре Літ. Вел. IV, 37.

ГЕТМАНИЧОВЪ, прикм. *від «гетманичъ».*

XVIII. Которій то листъ Гетманичовъ по вичитаню у Голицина отданъ отъ него старшинѣ внералной Літ. Вел. III, 21.

ГЕТМАНИЧЪ, р.м. *Гетманіє син.*

XVII. Игуменъ... основаніє тоєя церквѣ... закладаєть и зъ велможними гетманичами... камень зъ мощами... подѣ фундаментъ покладѣ превель Літ. Мг. м. 42 (1684).—Вѣдомость... о смерти... пана Симеона гетманича Ак. ЗР. V, 185 (1685).

XVIII. О якомъ низложеніи тая жѣ старшина гетманичу ознаймуючи Літ. Вел. III, 17.—П. Петру Апостолу гетманичу родился синъ Яковъ Дн. Марк. II, 234.

ГЕТМАНОВА, р.ж. *Гетьманова жінка. гетьманова.*

XVII. Аннѣ Могиланцѣ Потопкой... великой гетмановой, коронной... авторъ ласки... зичить Гал. Н. и. (пр.) Ав.

XVIII. Єздилismo до п. гетмановой Дн. Марк. III, 17 (1730).—Денги всѣ панѣ гетманова одибрала Оп. ст. Млр. III, 125 (1734).—Рызи судо-злоголавніє гетмановой Скоропадской РКПІІ 25.

ГЕТМАНОВАНЬЕ, рн. Чимність від «гетмановати».

XVIII. Которихъ (старшинъ) онъ (Бруховедкій) наступя на гетманство и за своего уже гетманованія погубивъ Літ. Гр. (рк.) 84-6.

ГЕТМАНОВАТИ, дс. Бути гетьманом, мати над військом найвищу команду.

XVII. Над которими (військами) южь гетмановали ксіонже Острожкій Домѣнѣкъ и панъ Сенута Літ. Сам. 14.

XVIII. Лист... до комисара полского на Украинѣ гетмановавшаго Вел. Сказ. 20.—Прилично би тому Гетманишку еще гусѣ пасть, а не гетмановать Літ. Вел. II, 13.—Гетмановаль Наливайко, гетмановаль Подкова ів. IV, 195 (Дн. Ок.).

ГЕТМАНОВЪ, ГЕТМАНСКИЙ, прикм. від «гетмань».

XVI. Ваша милость будешъ рачиль зрозумѣти зъ ренстровъ... пана гетмановыхъ Ак. ЮЗР. I, 91 (1538).

XVII. Духом своим владычнѣмъ, то есть гетманскимъ духомъ... абы насъ провадил(Гедь) Льв. Ставр. 62 (1618).—На гетманскую годность кандидата утратил Др. Ол. Ч. Б. 166.

XVIII. Сакось алтембасовій гетманскій Реестръ Ризи. Соф. 1.—Самоилъ... Величко, бивий иногда въ внеральной войсковой Гетманской канцелярии Вел. Сказ. 4.—Обадва... били люде довицѣпни... прето... и гонорами гетманскими... били почтени ів. 8.—Подъ часъ бытности гетманской в Санктпетербурхе Дн. Марк. I, 6.—Жену гетманскую... отослано Сб. лѣт. 34 (Кр. оп. Млр.).

По гетманску, як гідно гетьманові, подібно як гетьман.

XVIII. Гетманичъ... хвалился... вхати въ Украинну по гетманску, позлащенною каретою Літ. Вел. III, 21.

ГЕТМАНСТВО, рн. 1. Гідність, уряд гетьманський.

XVII. Владычество, Игемонія, самодержество, гетманство, цесартво Бер. Лекс. 211.—Гетманство—игемонія, владычество, самодержество Синоп. сл.-р. 16.—Юрій Хмел... поручил Івану Выговскому писару внеральному гетман-

ство Крон. Полск. 414.—Знову для в'збунтовавшгося Хмелницкого козакамъ гетманство привернено в концѣ 1647 годо Літ. Сам. 220.

XVIII. Молод на гетманство Клим. Прип. 226.—1647 года козакамъ гетманство иривершепо... и учинено гетманомъ... Барабаша Сб. лѣт. 7 (Кр. оп. Млр.).

2. Час тривання гетьманського уряду.

XVIII. Юрій... по гетманствѣ Выговского былъ мало щос гетманомъ Вел. Сказ. 8.

3. Територія підлегла гетьманові.

XVIII. Доходи... которие на антецессоровъ нашихъ по гетманству збыровалися Унів. Дан. Апост. 32 (1728).

4. Збірне. Особи вищої влади, представники гетьманської влади.

XVII. И сами гетманство з войсками коронными за ними втропи по малу ишли Літ. Сам. 8.

ГЕТМАНУНКО, рн. Здрібн. від «гетмань».

XVIII. Оу не одуп козаченко четманунка проситъ пустызъ мене четманунку за тора Укр.-Р. Арх. IX, 10.

ГЕТМАНЧИКЪ, рн. Здрібн. від «гетмань».

XVIII. Hetmanszyku neboze, netuda na zmpo-гозе Пер. Мат. I, 1, 103.

ГЕТМАНЧИНОВЪ, прикм. від «гетманчикъ».

XVIII. Видѣлъ хату заложенную на гетманчиновомъ пляцу Дн. Марк. III, 303.

ГЕТМАНША, рж. Див. Гетманова.

XVIII. Владѣніє... тою жъ волостію гетманшою Скоропадскою Оп. им. Дан. Апост. 258.

ГЕТМАНЪ, рн. (нім. Hauptmann). 1. Вож, найстарший над військом.

XV. Гетманъ, намѣстникъ Браславскій и Внилицкій, князь Костентинъ... Острозскій Ак. ЗР. I, 198 (1499).

XVI. Панъ Гетманъ хочачи люди за часу справить... шиховаль войско ихъ Ак. ЮЗР. I, 91 (1538).

XVII. Всѣкон правди и справедливости вождь и гетманъ снѣ БжійГдѣ нашъ Іс Хр О обр.196.—Писмо святое Павла въ Дѣянїяхъ Апостольскихъ вожемъ або гетманомъ зоветъ Копнст. Пал. 458.—Стратиг': Жолнѣрскій воевода, панъ гетман цясарь, вождь... полковникъ Бер. Лекс. 313.—Гетманъ—стратигъ, воевода, тысящникъ, вождь Синоп. сл.-р. 16.—Моусей гетманъ люду илского Рад. От. 417.—Касадра... учувши, же Парис идет гетьманом до Греци почаза... волати Крон. Боб. 76.—Мѣль тежъ Ігоръ гетмана именемъ Свельдѣльда Рук. Хрон. 420.

XVIII. Велможный м(о)щѣ п(а)не комисарь и гетмане н(а)шѣ украинскій Вел. Сказ. 20.—

Іс Навин гетман жидовский Там. укр. м. I, 260 (Рк. Тухл.).—(О нашмилий приятелю Юдо, мы тебе юж дав'но ждеме, як своего гет'мана ів. II, 228 (Рк. Тесл.).—Царей и королей и гетмановъ стинаю Тих. № 8, к. 85.

Гетманъ коронный, або великий коронный, найвищий воєвсього війська Польського.

XVII. Гетманъ корунный Фарафй Літ. Хм. 80 (1649).—Гетманъ... полный Потоцкій.. приѣхавши до обозу позволеніем Гетмана великого Коронного Концпольского розказаль валечному войску абы за Днѣпръ... пошлы Літ. Льв. 255—256.

XVIII. Комисар... ізвѣстилъ тоє наскорѣ Потоцкому, гетману великому коронному Вел. Сказ. 17.—Турки гетмана коронного Жолковского на Цоцорѣ зъ Войскомъ его збили Літ. Черн. 75.

Гетманъ наказный, той, що правив за гетьмана під час його небутности.

XVII. Ишоль Богунъ наказнымъ гетманомъ с козаками Літ. Сам. 80 (1664).

XVIII. По зложеню теди гетманства от Безпалого, поставляється наказнымъ гетманомъ Якимъ Сомко Вел. Сказ. 219.—Дорошенко... оставивши наказнымъ гетманомъ... Многогрѣшного... отъехалъ (Сб. лѣт. 26 (Кр. оп. Мар.).

Гетманъ полный, спочатку отаман військ, що оберегали кордони польські від татар; пізніше заміняє коронного гетьмана.

XVII. Въ том же року (1636) гетманъ подьнып... Казановскій умеръ въ обозѣ Літ. Льв. 254.—Панове гетманове... коронній... и полній Літ. Сам. 7—8.

XVIII. Тебе велможній гетмане полній... мнѣ славити потреба Літ. Вел. IV, 261 (Діар. Ок. 1638).

2. **Спочатку тільки отаман (dux) українських козаків, починаючи з Богдана Хмельницького управитель (praefectus) усієї України, представник вищої влади на Україні.**

XVII. Тотъ ихъ (козаков) Гетманъ Петръ Коначевичъ былъ Тит. 39 (Сак. 1622).—Богданъ Хмельницькій гетманъ запорозскій побилъ ихъ (поляковъ) Літ. Хм. 79 (1648).—(Хмельницькій) до того часу гетманомъ не звался, ажъ покуля обюихъ гетмановъ короннихъ знаки войсковіе... у свои руки узялъ Літ. Сам. 12.

XVIII. Прибитте Хмельницкого до Съчв; постановлене его тамъ гетманом Вел. Сказ. 5.—За гетмановъ такъ скоро отправлялась росправа, что нѣчего было и судить С. і Р. к. 27-6.

ГЕТЬ, присл. Зовсім.

XVIII. Люди в недостатку соломы хмѣжъ, стодолѣ геть подерли Літ. Гука. 75.

ГЕЦОВАТИ, де. (ст. пол. *besować*, *nim. wetzen*). *Шлігувати, подірувати.*

XVI. (Въ скрини взято) пулгаковъ костою оправныхъ гецованыхъ девять Арх. ЮЗР. III, I, 82 (1596).

ГЕШПАНСКИЙ, прикл. Дие. Гешпанский.

XVII. (Отступники) в' нѣмецких' влоских' и гешпанскихъ краинахъ бывали Тит. 73 (Кюшст. 1623).

ГЗИМСЪ, р.м. (пол. *gzims* з *нім. Gzims*). *Виступ муру в поземному напрямі.*

XVIII. (Церковь Св. Марка) различными гзимсами мраморными украшения Гр. Варск. I, 158.—Гзимсь, гдѣ будетъ надобно подпривить Арх. Вид. м.; Спр. тесел. цехи. (1760).

ГИБАНОВЫЙ, прикл. Дие. Гибановый.

XVIII. Гетманъ... велѣлъ вискати зъ скарбу цу лѣску судейскую черную гибановую Літ. Вел. III, 554.

ГИБЕЛЬ, рж. Згуба, загибель, страта.

XVI. А чого лицомъ не допнутья котороѣ татьбы ино истьду съ татиного дому жоною его и дѣтми заплатити его гибель Ак. ЗР. I, 352 (1503).—Гибель, утрата, погибѣль Зиз. Лекс. 97.

XVII. Гибель, моръ, повѣтрыє, ал'бо з'губа, погибель Бер. Лекс. 27.

XVIII. Рѣчь посполитую Украиню-Малоросійскую въ крайную привели гибель и разореніє Літ. Вел. II, 8.—Чтобъ чрезъ тогданшое недопусканіє... кошениа оша, въ овцахъ гибели... не учинилось Сб. Мат. Лавоб. Укр. 150 (1764).

ГИБЛИКЪ, р.м. (нім. *Hebel*). *Рубанок.*

XVII. Гиблик—грош. 6. Арх. ЮЗР. I, XI, 664 (1635).

ГИБЛЮВАТИ, де. (пол. *heblować*). *Гладити, виглажувати геблем.*

XVII. Тесли за 3 дни, що тертицѣ фукговал, албо гиблювал—з. 3. Арх. ЮЗР. I, XI, 447 (1657).

ГИБЛЫЙ, прикл. (блр.). *Що загинув, пропав.*

XVI. Ижьбы того съ пильностью въ скарбѣ при личьбѣ доглядано, абы отъ таковыхъ гиблыхъ и немаючихъ людей платъ на врядинкахъ не былъ вытеганъ Ак. ЗР. III, 41 (1551).

ГИБНУТИ, де. *Дие. Гинуть.*

XV. Абы правы не гибли, а виноватымъ кажьены были Ак. ЗР. I, 71 (1456).

ГИБѢТИ, де. *Скитати, надіяти.*

XVIII. Малыя (малжонки) килко рокъ гибѣютъ безъ приплодку Клин. Вірші, 86.

ГИДИТИ, де. *-чинити, що, чинити гидити,—мерзити. зневажати.*

XV. Не вспоминаю розантых потварей, которыми насъ до людей гидлы и теперь гидити не переставаютъ Гр. Митр. Мис. 193—194.

XVI. Если ся кто за святого удаеть, а насъ гидитъ, вшакъ не естъ ничего... тайного, жебы то напотомъ не было явно Ак. ЗР. IV, 89 (1595).—Антир. 607.

XVII. Новокрещенцы хлюбачис понуреньемъ своимъ а гидачи крестъ Кн. о Вѣрѣ, 80.

ГИДКО, *присл. Бريدكو, огидно.*

XV—XVI. Гидко и омерзено положилъ вси насъ посредине языковъ Плачи, 34.

XVIII. О здепшномъ нашомъ поведеніи не освѣдчаю бо гидко и освѣдчати Арх. Сул. 48 (1726).—З' конскихъ огоновъ сыта робятъ, вспомнѣти гидко Клим. Вірші, 112.—Гидко быти нагимъ Сѣмя Сл. Б. 467.

ГИДРОМАНЦЫЯ, *рж. (з гр. ἰδρομαντία).* Вороженія водою.

XVIII. Читаючіи книги чародѣйскія... о Гидроманцыи то естъ о вѣждбярствахъ... впадають в' клятву Собр. Прип. 128.

ГИМНА, *рж. Див. Гимна.*

ГИМНИСТА, *рж. Той, хто пише або співає гимні.*

XVIII. Пише гим'ниста стый оу днешней пѣсни Пам укр. м. II, 72 (Рк. Теса.)

ГИМНЪ, *рж. (гр. ὕμνος).* Пѣсня написана на чуюсь звалу.

XVII. Гимнъ—пѣснь, пѣніе Синоп. сл.-р. 16.—Братія... отпочили для наступуючихъ ночныхъ млтвъ и гимновъ Жив. Св. 166.

ГИНУТИ, *де.—чинъ, зъ чего. 1. Обертатисъ в мѣсець, переставати існувати, пропадати, зникати, нищитисъ, марнуватисъ.*

XVI. Наданя, давныи и теперешныи и скарбы... за справою ихъ не ведати, где ся подевають и гинуть Арх. ЮЗР. I, 1, 247 (1590).—Мало не всѣ рѣчи створеныи отъ початку свѣта... переходити єдини по другихъ и прменятися и гинутіи мусятъ Кл. ц. н. 232.

XVII. Квасъ в' муцѣ закрытый не гинеть, але в' натуру свою муку отиѣднать Кн. о Вѣрѣ, 259.—Мало не всѣ рѣчи створеніи... премѣнятися и гинутіи мусятъ Сб. ЮР. 83 (1679).

XVIII. Говоры Климѣ, нехай твое не гине Клим. Прип. 208.—Пархи овчин... сѣркою зъ оливою намащующи, гинуть Укр. Госп. Пор. 71.—Ляхи... увидѣли, же... корогви ихъ гинуть ратовати онихъ не смѣли Лит. Вел. IV, 26.

2. Умирати, тратити життя.

XIV. Пожегъци имають злою смертію гинуть Ак. ЗР. I, 11 (1347).

XV. Нехай бы лихимъ, котрыи то чинили, ни

обѣ сторонѣ сказаны были, а добрыи бы и гинули Ак. ЗР. I, 155 (1496).

XVII. Гину—изнемогаю, истасваю, погиблю Синоп. сл.-р. 16.—Я тут голодомъ гину Ев. Реш. 7-6.—Ратуя насъ гинемо Ев. Кала. 614.—Чого ся ти ганшь... мене не губы и самъ не гинь Арх. Мот. 126 (1683).—Ратуйте мя гинучого Крон. Боб. 326.

XVIII. Другіи з голоду гинуть Укр.-Р. Арх. IX, 179.—Ляхи отъ морозовъ гинули (Сб. лѣт. 7 (Кр. оп. Млр.).

3. Зникати, губитися, мимати безповоротно.

XVII. Смерть бо вѣмъ концемъ всимъ речомъ, а долгъ тотъ никгда не гинетъ Пам. КК. I, 82 (1641).—Проклатство наше гинетъ, грѣхи таютъ Жит. Св. 124-6.

XVIII. О всесуетного свѣта мимо идуць нашѣ лѣта гинуть якъ росаутрняя Укр.-Р. Арх. X, 243.

ГИПЕРДУЛЯ, *рж. (гр. ὑπερδουλία).* Надвѣльництво, станъ міжъ невѣльництвомъ і службою.

XVII. Третаа естъ честь середнаа Гипердуля, котораа належить Хѣвѣ, яко члвкови Гал. Кл. Раз. 324.

XVIII. Гипердуля естъ честь середняя межи Лятрисю и Дулясю, котораа належить Дѣвѣ Мріи Собр. Прип. 101.

ГИПОКРИСОВАТИ, *де. Поступувати нещиро, облудно.*

XVII. Гипокрисую—лицемѣрствую Синоп. сл.-р. 16.

ГИПОКРИТА, *рж. (гр. ὑποκριτής).* Чоловікъ фальшивый, облудникъ.

XVII. Гипокрита—лицемѣръ, лицемѣритель, притворитель, притворникъ Синоп. сл.-р. 16.—Пришли гипокриты и лицемѣрники Крон. Боб. 185-6.

XVIII. Гипокрита, то естъ чинячийся члвкомъ святоблывымъ Собр. Прип. 116.

ГИПОКРИТСКИЙ, *прикм. Облудный.*

XVII. Оу иншихъ людей сумненъ е естъ гипокритское, котрыи малымъ поточнымъ грѣхи барзо в собѣ albo в другихъ ганять и карають, а великии смртелныи в легкомъ оуваженю мають Тр. П. М. 945.

ГИПОКЕНТАВРЪ, *рж. (гр. ἵποκένταυρος).* Байковий потѣр напѣ судина, напѣ кимъ (з греческой мѣтольотіи).

XVII. В' Вавулонѣ мешкали звѣры дикіи гипокентаври, сѣпени Гал. Кл. Раз. 135.

ГИПОХОНДРИЧНЫЙ, *прикм. від гіпнохондрія (гр. ὑποχονδρία).* Умисловий настрій, що в нїмъ горукъ облаа за власне здоров'я.

XVIII. Ускаржалемся єму (доктору)... вѣ болю моемъ гипохондричномъ, пускати ли

часто кровь совѣту искалемъ Дн. Марк. II, 267¹ (1728).

ГИРА, рж. Голова з коротко стриженним волоссям.

XVIII. (Козаки) пѣхоту...одъ окопу отстрихнула другихъ... добре реймента разли бо заледво гири ихъ при привалку зъочили прудшей ей зъ мушкету, вѣжли болвѣръ ножицами устригль Літ. Вел. IV, 257 (Діар. Ок.).

ГИРАГРА, рж. (гр. *χεῖραγρα*). Гостецъ в руках; артритизма в руках.

XVIII. На подагру и гирагру. с. попелу нащипать и на ногахъ носить Млр. дом. лѣч. 10.

ГИРОКЪ, рм. Огірок.

XVIII. Васильевна твоя оплакиваетъ постигшую кончину отъ морозовъ несчастныхъ гирковъ Арх. Люб. 148 (1795).

ГИСАРНЯ, рж. (пол. *gisarnia*). Майстерня, де вишивають літери до друку.

XVII. Пановка до гисарнѣ—з. 6. Арх. ЮЗР. I, XI, 426 (1654).

Див. Гицерня.

ГИСАРСКИЙ, прикм. від «гисеръ».

XVIII. Лукашъ много множество знайшоль по улицѣ... валяючогося шляку матеріи гисарской Черн. Тип. 577 (1701).

ГИСАРЪ, **ГИСЕРЪ**, рм. (нім. *Giesser*). Вилывач різнихъ виробів з металю, напр. черенкі друкарські.

XVII. За мѣд през Ивана гисара—зл. 1. Арх. ЮЗР. I, XI, 664 (1635).—Отцу дяконову гисерови... яком его затыгал до работы друкарской на страву—з. 4 гр. 6. ib. 425 (1654).

ГИСТОРИКЪ, рм. Той, що пише історію.

XVII. Ать бы са могло о том широче з докторовъ святыхъ и гисториковъ церковныхъ писати Арх. ЮЗР. I, VIII, 178 (1602).—Въри годные гисторикове свѣдчатъ Карп. Каз. ИД.—Юсифъ Гисторикъ жидовскій Рад. От. (пр.) 2.

XVIII. По свѣдѣтельству Феодосія Зягомала гисторика Греческого Літ. Вел. II, 77.

ГИСТОРИОГРАФЪ, рм. (гр. *ἱστοριογράφος*). Див. Гисторинъ.

XVIII. Аще же что... предкомъ нашимъ козакорусскимъ похвали годного... обрѣстися можетъ, то... въ иностранныхъ греческихъ, латинскихъ, нѣмецкихъ и полекихъ гисториографавъ Вел. Сказ. 2.

ГИСТОРИЧЕСКИЙ, прикм. Историчный.

XVIII. Обаче проходя лѣтописная и гисторическая иностранныхъ вародовъ писанія и дѣланія, видѣхъ... ихъ славу Вел. Сказ. 2.

ГИСТОРИЯ, рж. (гр. *ἱστορία*). 1. Описъ минулыхъ побѣд.

XVI. Машшь... прикладъ зъ... Рымляновъ.

еслижесь коли давние гистории и sprawy Римские читаль Отп. И. П. кл. Остр. 1057.

XVII. Чоловѣкови читавѣ гистории есть барзо потребно Літ. Густ. м. 233.

XVIII. Я... понудихся... вывести простимъ стилемъ... гисторію о войнѣ зъ Полики Хмелницкого Вел. Сказ. 3.

2. Діло історичне.

XVII. Самуилъ Калвинъ в Михелш' турчинъ в своей гистории споминають Збірн. 1693. к. 205-6.—Другая част Гисторией Юсафовой о обложению... Іерусалима Крон. Боб. 213-6.

3. Оповідання, повість.

XVII. Слышалам... вѣякуюс гисторію о той Прчстой Паниѣ Ев. Реш. 265.

XVIII. В гисторияхъ читай о образѣ Престой Блн Пам. укр. м. III, 212 (Самб. Рк.).—Трапезу имать такождо прекрасну... всю иконописанну лѣпими притчами и гисториями Гр. Барск. I, 228.

ГИСТОРИЯЛЬНЫЙ, прикм. Що насуе до історії.

XVIII. Уконтентовал предложеніемъ всеи книги Твардовского на стл Вел. Сказ. 253.

ГИЦЕЛЬ, рм. (нім. *hitzel*). Той, що ловить бездомнихъ собак.

XVIII. Не могутъ тежъ быти Капланами... Катове и Гицелове Собр. Прип. 55.

ГИЦЕРНЯ, рж. Див. Гисарня.

XVII. На пиво и до гицерни выдалос з. 83. Арх. ЮЗР. I, XI, 592 (1664).

ГИЦОВАНЬЕ, рм. (від нім. *giessen*). Вилыванка (з металю).

XVII. Любо на книги—прикладки, любо на работу гицованя Арх. ЮЗР. I, XI, 593 (1664).

ГИЧКА, рж. Стебло в огородной рослинки.

XVIII. (Дати) три листки лѣстя бѣбкового, гички зъ трохъ порьяхъ Укр. Госп. Пор. 68.

ГИШПАНЕЦЪ, **ГИШПАНЪ**, рм. Мешканецъ Іспанії.

XVIII. Прежде Гишпане обладаху имъ (Неаполеми) Гр. Барск. I, 101.—Аверрось, Гишпанецъ родомъ свѣдчитъ, то есть духи Дн. Марк. II, 253.

ГИШПАНСКИЙ, прикм. від «Гишпаніа».

XVI. Черезъ жолнѣрство короля его милости Гишпанского Ак. ЗР. IV, 195 (1599).

XVII. Дозналъ того Пелатій кроль гишпанскій Гал. Кл. Раз. 264.

XVIII. Взяти воску гишпанского червоного Млр. дом. лѣч. 2.—От Португалія, то ест от королевства гишпанского Пам. укр. м. IV, 33 (Сок. Рк.).—Его величество... кушалъ у посла гишпанского Дн. Марк. II, 230.

Див. Гишпанский.

ГЛЯЦИНТОВЫЙ, прикм. від «гляцинта».

XVII. Был нарамник... золотий и гляцинтовый Кн. Рож. 43-б.

ГЛЯЦИНТЬ, р.м. Синій сѣваб.

XVII. Гафтарскою работою з золота з гляцинту шарлату и кармазину двокротъ фарбованого Рад. Ог. 87б.

Див. Гвацинтъ.

ГІАЦИНТЬ, р.м. (гр. βήκυθος, лат. hyacinthus). Дорогоцінний камінь жовтого або жовтогарячого кольору. з роду циркона і шпигели.

XVII. Цвѣты... одѣваютьсѣ фарбою, яко Гіацинт Рад. Ог. 21.

ГІЕРАРХІЯ, рж. (гр. ἱεραρχία). Устрій, де представники влади, підлягаючи ступнево одні одному, становлять ланку, що рідить.

XVII. Нбснү гіерархію, девят чинов Аггльских... на части роздѣлила Тр. П. М. 922.—Агглы... меткають в' високихъ гіерархіяхъ Гал. Кн. Раз. 333.

ГІОМЕТРИЦЬКИЙ, прикм. від «геометрія».

XVII. Николай и его товариство фѣкгурами гіометрицкими землемѣрными скритос (объясняють) О обр. 211.

ГІШПАНЬ, р.м. *Див. Гишпанецъ.*

XVII. Там... Гишпан' пилный мрамуровый поставилъ столпъ Тит. 297 (Поч. 1632).

ГІЯЦИНТЬ, р.м. *Див. Гіацинтъ.*

XVII. Стый Макарій... продавал два кашенѣ дорогіи гіацинтъ и шмарагдъ Гал. Кн. Раз. 37.

ГЛАБЦИ, -Ы, -Ъ, р.м. *Лубки ввозі, або саняхъ.*

XVI. Видель в гаю... возы порубаные: колеса, глабцы, насады оси Кн. Гродск. Луцк. 113 (1574).

XVIII. (Погорѣли) в конюшнѣ колеси, будки, глабци, тарайки Літ. Мг. м. 72 (1736).—Возовъ конскихъ оглобелних глабцовъ двое возъ недавно здѣланий глабцѣ едни Арх. Вид. м.: економ. спр. 67-б (1754)

ГЛАБЧАСТЫЙ, прикм. *Що має глабці (віз або санки).*

XVIII. Пять возовъ глабчастых, два возы воловихъ Оп. им. Дан. Апост. 170 (1734).—Колѣсъ треба... к возамъ глабчастымъ Клим. Вірші. 184.—Санки его (сотникові) глабчастіе я... съ... двома челоуѣками дней чотири окововалъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 236 (1755).

ГЛАВА, рж. (ц. сл.). 1. *Див. Голова.*

XVIII. Самую войска того главу князя Пожарского живцемъ взято и ханови представлено Вел. Сказ. 207.

2. *Розділ, відділ (у книзі).*

XVII. Глава, Роздѣль Бер. Лекс. 27.—Главы теж, и нѣкоторые зачала... тутъ же въ строку положены суть Ев. Реш. 1.—Нехай же днес и

от нас тому будетъ слава, якъ предвѣчному Слову, речеть моѣ глава Прол. 86.

ГЛАВЕННЫЙ, прикм. від «главо».

XVII. Да неослабѣеть дша твоѣ... от двою древесу главенную курашуюсѣ Гал. М. Пр. 162.

ГЛАВИЗНА, рж. (ц. сл.). *Див. Глава, 2.*

XVII. Дамаскин в главизнѣ о тайнахъ... пишеть Кн. о Вѣрѣ, 201.—Главизна: Супна. коротков замкненьѣ, початокъ книг Бер. Лекс. 27.

ГЛАВНЫЙ, прикм. (ц. сл.). *Див. Головный.*

XVIII. Розгром повторный главный под Корсуном Поляковъ зъ гетманами їхъ Вел. Указ. 5.—Хмельницкий... зловилъ Чащинского главного ворога своего ів. 7.

ГЛАВНЯ, рж. (ц. сл.). *Див. Головня.*

XVII. Изать есть (Люциферъ) от огна яко главна черна Транкв. Зерц. 7.

XVIII. (Козаковъ) ажъ страшно вспомнѣти, аки главню опалили Літ. Вел. II, 460.

ГЛАГОЛАТИ, дс. (ц. сл.). *Мовити, говорити.*

XV. Он же оусмѣявсѣ рече то, что могоу же глаголати Ип. 790 (1240).

XVI. Геденъ Львовскій... о епископѣ Луцкомъ Кирилѣ вещи неключимые глаголаъ Ак. ЗР. IV, 28 (1589).

XVIII. Гды зтроха горло прюмочило (пиром) до людей выразившей будетъ глаголати (чоловик) Клим. Вірші, 172.

ГЛАГОЛЬ, р.м. (ц. сл. *Глаголь—літера Г. Шибениця, що має форму літери Г.*

XVIII. Голову... на спицахъ желѣзныхъ на глаголяхъ на площади въ самомъ городи заткнено Сб. лѣт. 47 (Кр. оп. Млр. 1708).

ГЛАГОЛЯ, рж. (?).

XVIII. Виговскій... ко украденнимъ денгамъ приложи еще украсти и клейвоти войсковіе, булаву, глаголю и бунчукъ Літ. Гр. 157.

ГЛАДИТИ, дс. 1. *Затирати, стирати, нищити.*

XVII. Милосердный учинокъ грѣхи гладит Ев. Реш. 11-б.—И людій и ихъ памяти пречъ гладили зъ свѣта Дм. Рост. 108.

XVIII. Сакраментъ стаго Крещенія... гладить грѣхъ первородный Собр. Прип. 97.

2. *Водити злежка рукою по чолуеъ.*

XVII. Гриву гладил Ал. Печ. 166.

XVIII. Туды глад, куды шерст лежит Клим. Прип. 247.

ГЛАДИТИСЯ, дс. *Затиратися, стиратися, нищитися.*

XVIII. Присяга... гладит'ся, коли есть неподобная Собр. Прип. 106.

ГЛАДИШЬ, *рм.* Череп'який високий слек без сушка.

XVIII. Клим прислал сметани гладись Дн. Марк. IV, 104.—Въ четвертомъ гладису осы-
соть таларей битихъ Літ. Вел. IV, 130 (Ревстръ
Пал. 1704).

ГЛАДКО, *присл.* 1. Рівно, без нерушка.

XVIII. Первая (шабля) гладко въ сръбро
онравная Літ. Вел. IV, 113 (Ревстръ Пал. 1704).—
Коминки у стѣнахъ подѣланніе гладко и мѣ-
стерно Дн. Марк. I, 306.

2. Без зуминки, гарно, поправно.

XVIII. Гладко ляхъ зъ страху бреше Літ.
Вел. IV, 30.—До людей выразнѣйшей будетъ
галогати: и в црквѣ на крылосѣ гладшей зас-
пѣвати Клим. Вірші, 172.—Треба всіми жыли
добре сѣ надуват': жебы гортан могла гладко
и голосно спѣватъ іб. 199.—Якъ рѣпу грызет,
так гладко говорить Клим. Прип. 260.

ГЛАДНОСТЬ, *рж.* (пол. *gladkos'c*). Врода
краса, гарність.

XVII. Царство ибное... где ест гладкост и
урода, которая нѣкгда не згрибѣтъ Ев. Реш. 205.

ГЛАДНЫЙ, *прикм.* 1. Рівний не шерсткий,
що не має зоріє.

XVI. Оден (саин)... оксамиту рытого... тре-
тий... оксамиту гладкого чирвоного Арх. ЮЗР.
VIII, III, 245 (1573).

XVII. Прудный острый, хрповатый, не глад-
кий Бер. Лекс. 132.—Пояс... сръбный, гладкий,
цѣлый Ак. Полт. Гор. Ур. I, 78 (1666).

XVIII. Земля будет гладка, ровна, чстад
Пам. укр. м. IV, 319 (Рк. Тесл.).—Гладков де-
рево (повинно бути для маляра) Ки. Мѣск. Полт.
232 (1727).—Горы... глядки и прикры... яко
стѣны тусаные Ал. Тим. 86.—Ложокъ сребныхъ
гладкихъ 16 Арх. Люб. 21 (1764).

2. Стертый до рівности.

XVIII. Тылко, жеб гладкими (грошми)...
небраковали Клим. Вірші, 163.

На гладшихъ стати, зійтися за для диспуту на
рівниѣ відставаз.

XVI. (Владыка Львовский) нехай одво зъ...
архыбискупомъ... (о томъ) мовить!.. Альбо зъ
братствомъ Львовскимъ нехай где на гладкихъ
станеть,—покажутъ и тые вси справы его... яко
давно он патрыархъовъ своихъ выреться! Ан-
тир. 705.

3. Гарный на вроду, ладный.

XVII. Макрина... была сличной и гладкой
уроде Жив. Св. 448-б.—Чему (Христос) невоз-
рмалъ на гладкихъ Авесоломовъ Рад. Вин. 317.—
Выбравши младенцовъ... гладкихъ велики, ка-
залъ... (Александр) вбирати в шаты Крон.
Боб. 159-б.

4. Товстий.

XVIII. Наѣвса, напмвса, да на бок, да
небуд чакъ гладок Клим. Прип. 234.

ГЛАДУШЬ, *рм.* Див. Гладись.

XVII. У мене пропал гладуш сметаны Прот.
Полт. С. II, 256-б. (1694).

XVIII. Масла половина гладуша Дн. Марк.
III, 248.—Налий тов корення въ черепаюмъ
гладушу Рази. марц. 646.

ГЛАДУЩИКЪ, *рм.* Здріби. від гладушко.

XVIII. Орѣхи въ горщикъ гладущикъ зъ
пескомъ всипъ, будутъ добрыи и свѣжіи аж до
новыхъ Укр. Госп. Пор. 77.

ГЛАЗОВНЫЙ, *прикм.* Зроблений з тканини
гласе (фр. *glacé*).

XVIII. Парчевий глазовой кунтушь Вѣн.
Ревстръ, 46 (1786).

ГЛАЗОКЪ, *рм.* Кулька.

XV. Егда будетъ туча велика находятъ дѣти
наши глазки стекланныи и малыи, великыи,
провертаны Ип. 277 (1114).

ГЛАПЦЫ, *р. мн.* Див. Глабы.

XVIII. Глапцовъ безъ колесъ десять Оп.
им. Дан. Апост. 115 (1734).

ГЛАСКАНЬЕ, *рм.* (пол. *glaskanie*). Підле-
щування, підроблювання.

XVII. Нас... послушенства и едности, мусом
и добровольне гласканем, лагодністю обетни-
цами... до skutку провадятъ Арх. ЮЗР. I, XI,
329 (1609).

ГЛАСКАТИ, *дс.* (пол. *glaskać*). Гладити, ли-
лувати.

XVII. З' одной стороны (вретика) сва бжого
по лицу гласкают', а з другои. яко потреба по
личка вытинають Транкв. Зерц. 69.

ГЛАСОХВАЛНЫЙ, *прикм.* (ц. сл.). Що ним
у голос звалать, величаютъ.

XV. И спратавше тѣло его... съ пѣнымъ
гласохвалными и положиша тѣло его Ип. 559
(1172).

ГЛАСЬ, *рм.* (ц. сл. гласъ). Див. Голось.

XVI. Ярославнынь гласъ слышитъ Сл. о п.
Иг. 37.

XVII. Адам... в рай глас и пѣсни Аггския
слышавъ Ев. Реш. 171-б.—Гласъ: голос, дзвенк',
бранк' Бер. Лекс. 28.

ГЛАУТСКИЙ, *прикм.* (?).

XVIII. Перель шесть шнуорь, три урия-
скихъ, а три глаутскихъ Зап. Черн. Губ. Ст.
Ком. II, 292 (1744).

ГЛЕВКО, *присл.* від глевский; недопеченный,
наміє сирий (про тісто).

XVIII. Бери Левко, хочъ и глевко Клим.
Прип. 202, 263.

ГЛЕДАТИ, *дс.* Радити, порядкувати.

XVI. Который (богъ) богатствам гледасть Катех. 15.

ГЛЕДАТИСЯ, *дс. Дие. Гладѣтися.*

XVIII. Як орсацкимъ правомъ ся заказуе, штобы лашинъ еденъ з дачимъ ся гледавъ, а другихъ не допускавъ Урб. 64.

ГЛЕДѢТИ, *дс. Дие. Гладѣти.*

XVI. В каждой тайнѣ на две речи треба гледѣти Катех. 50.

ГЛЕВАТЫЙ, *прикм. Дие. Глеиватый.*

XVIII. Оное поле мнѣ известно, на которомъ земля пѣщаная и глеватая Арх. Люб. 201 (1790).

ГЛЕЗНА, *ржс. (ц. сл.). Школотка. Анат. Malleolus.*

XVII. Глезна: кость над стопою ноги чловечен ниже голени Гол. П. М. II, 211 (Поч. Жел. 1642).

ГЛЕЗНО, *ржс. (ц. сл.). Дие. Глезна.*

XVI. Глезно, голѣнь Зиз. Лекс. 97.—Одежду ноги долгу до глезна, одноличну Ак. ЗР. III, 116 (1562).

XVII. Глезно: голѣнь, голѣнка Вер. Лекс. 28.—Глезна: Голени конецъ костей галенныхъ, коториса опираютъ кости в' стопѣ и в' боки са оудаютъ выпуклы ид.

XVIII. Едни поверха онои рѣки преходять. Инѣ посродку глезиѣ, а Инѣ по колѣва Нам. укр. м. IV, 152 (Яр. Рк.).

ГЛЕИОВАТЫЙ, *прикм. Мергелюватый.*

XVII. З одного мѣстца матерною глеюватон землѣ зносил (Юан) для лѣпшого выправленія огорода Жит. Св. 108.—Тв. постн. 556.

ГЛЕЙОВАТИ, *дс. Дие. Глейовати.*

XV. Мы Стефанъ возвода... паву Михаилу глейтуемъ и глейтовали еси ми правимъ глейтомъ христанскимъ Ул. Мат. 96 (1460).

ГЛЕЙТЬ, *ржс. Дие. Глейть.*

XV. Мы Стефанъ... боіарнну паву Михаилу... глейтовали еси ми правимъ глейтомъ христанскимъ Ул. Мат. 96 (1460).

XVII. Философъ о глейть просилъ, котрымъ бы от смерти боронилъса Тит. 44 (Сак. 1622).

ГЛЕЙЦАРНЯ, *ржс. Дие. Крѣйцарь.*

XVIII. Глейцарня, что дороги чистять она Арх. Вид. м.; оп. двор. Лѣтк. (1767).

ГЛЕКЪ, *ржс. Високій горщикъ з вушкою, горля'.*

XIII. Десять глекъ вина Св. и зам. XII, 294 (Панд. Н. Черн.).

XVI. В збану або в' глекуу Ев. Пер. 71.

XVII. Я... вкрал... меду глекъ Прот. Полт. С. I, 212 (1699).—Найдено еи (св. голову) в' глеку Жит. Св. 523 (1678).

XVIII. Есть и в глекуу молоко, да голова не

влѣзетъ Клим. Прии. 213.—Глек цѣнованный и корцей два мѣдныхъ Дѣло Бих. 2 (1722).—Какъ сищешъ муравю, онои набери в глекъ Мяр. дом. лѣч. 45.—Единъ глекъ кварть какбы в чотире Арх. Вид. м.; экон. спр. (1760).

ГЛЕЧИКЪ, ГЛЕЧОКЪ, *ржс. Здрѣби. від «глекъ».*

XVIII. Глечикъ шлюнскій Лит. Вел. IV, 130 (Реестръ Пал. 1704).—Марія... влявши глечокъ пошла по воду Прот. Полт. С. III, 77 (1748).—Санки... я... окововалъ, за якую оковку далъ мнѣ (сотникъ) глечокъ горѣлки Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 236 (1755).

ГЛЕЧИЧОКЪ, *ржс. Здрѣби. від «глекъ».*

XVIII. Глечичковъ лимонныхъ тръ Арх. Люб. 24 (1764).

ГЛИБА, *ржс. Дие. Глубина.*

XVII. (Душа) вѣрность оутративши, набываетъ собѣ нещасной глибы Стат. Полоцк. Бр. 8.

ГЛИБОКЫЙ, *прикм. Дие. Глубокий.*

XVIII. Вадѣхомъ два ровн великіе и глибокіе Гр. Барск. I, 339.—Нива дней на чтири... в' глибокой долини Арх. Мот. 77 (1752).

ГЛИБЪ, *ржс. Дие. Глубина.*

XVIII. Огнийшовши отъ деревнѣ Первалъ в' глебѣ в' гори версть у 5 стали на ночлѣгъ Дн. Марк. I, 324 (1725).

ГЛИВА, *ржс. Бот. Rigus communis, Citrus Aurantium Bergamta. Рід грушового дерева.*

XVIII. Розокъ зъ глыви нарѣзавши послалъ в' Глуховъ щепвти Дн. Марк. I, 75.

ГЛИВНЫЙ, *прикм. від «гливо».*

XVIII. Олоджите... присылкою ко мне для прививокъ черенковъ то есть розокъ гливныхъ Пер. Пол. 168 (1781).

ГЛИНА, *ржс. Глиновий крем'яи; еи творить разомъ з кварцомъ, ще не розкладеним ортоклазомъ і иншими минераллами глину (Топ). Проста глина (Lehm) має в собѣ багато піску і забарелена залізвовимъ окисомъ; азгалі земля.*

XVI. И... кажешъ ихъ посылати... городню глиною мазати Ак. ЮЗР. I, 55 (1516).—Глиною шпорунки полешвти Арх. ЮЗР. I, I, 79 (1577).—Бренѣ, глина, болото Зиз. Лекс. 94.—Ми глина, дѣла рук твоихъ в' Катех. а выш. в. 132.

XVII. Глина—бренѣ, скудель Синоп. сл.-р. 16.—9 возовъ глины для обѣшлене школки дѣвеной по гр. 4 воз Арх. ЮЗР. I, XI, 376 (1630).—Мы збанки глиняными, тѣла... котрымъ суть з' глыви оучивени Гал. Кл. Раз. 200.

XVIII. Поварня глиною обмазана Оп. ни. Дан. Апост. 117 (1734).—За глину—10 к. Дѣло Цеху Гонч. 25-б. (1787).

ГЛИНАРЬ, *ржс. Той що ліпить з глини, добуває глину.*

XV. А глинярюмъ што зъпѣли около дому а клепаць наісамъ 7 іахъ зъпѣло ЮЗР. № 18 (1418).

ГЛИНАСТЫЙ, прикм. Див. Глинястый.

XVII. У Осовика (взято) клячь дви: одна карая... другая глинястая Арх. ЮЗР. III, I, 228 (1618).

ГЛИНИЩЕ, рж. Місце де копають глину.

XVI. Нива... у глинищъ Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).

XVII. Пришедши напротивъ глинища... за- рѣзь пойти нагору Арх. отр. 37 (1680).

Див. Глинищъ.

ГЛИНКОВАНЬЕ, рж. Обкладання дерев'яної будови глиняними грудами.

XVIII. За глинкованне новыхъ избъ—20 к. Расх. тетр. рыбн. ц. 9 (1792).

ГЛИННИКЪ, рж. Див. Глинищъ.

XVI. Двиною въ рѣку Туровю, а Туровью у верхъ по глинищъ Ак. ЮЗР. I, 39 (1509).

ГЛИНЯНКА, рж. Хата зроблена з глини.

XVI. Напротивко зъ сеней кухня глинянка Арх. ЮЗР. I, I, 56 (1576).

ГЛИНЯНЫЙ, прикм. Зроблений з глини.

XVI. Брен'ный глиняный, болот Знв. Лекс. 94.—Скудель, глиняный збан ів. 108.—Мис глиняныхъ две Арх. ЮЗР. VIII, VI, 351 (1571).

XVII. Скудель: Глиняный збанъ или гор- нець Бер. Лекс. 148.—Глиняный—бренный, скуделничій Синон. сл.-р. 16.—Возми горнецъ глиняный Крон. Боб. 135.—Горнецъ глиняный розбилем Гал. Гр. Розм. 28.—(Инокентій) най- шол сосуд глиняный Жит. Св. 364-б.—Камен... балвана з'теръ и покрушил, от головы золотоу, ажъ и до ног глиняныхъ Рук. № 0. 4° 86 к. 95-б.

XVIII. Штопка зъ накривкою ценованою, глиняная Быт. мдр. обст. 345.—Въ Сварковѣ заложили изби людскіи противъ глиняного ям- бару Дв. Марк. III, 294.—Шапокъ глиняныхъ на казани—10 Арх. Вид. м.; экон. спр. (1755).

ГЛИНЯСТЫЙ, прикм. Що на масть як глина.

XVII. Глинястыхъ коней пару (забрали) Арх. ЮЗР. III, IV, 68 (1649).

ГЛИПАТЬЕ, рж. (ц. сл.). Чинність від де- с'ятилеття.

XVII. Глипаніе: Поглядан'е Бер. Лекс. 28.

ГЛИПАТИ, де. (ц. сл.). Оглядатися навкруги.

XVII. Ты инамо глипавши и иво бесѣдуеши Бер. Лекс. 28.

ГЛИСТЪ, рж. Робак Ascaris lumbricoidea.

XVII. Кому глисты, волну овечу омочи в желч волову и положи на пуп ему спящу ЦАМ. № 32. к. 55-б.

XVIII. Ганусу часто уживати отъ глистовъ

и робацтва Мдр. дом. лѣч. 25.—Куколь зѣла. глисти в животѣ морят ів. 33.

Глисть земляной, перстневый робак, що мен- кае в землі, дощовик (lumbricus).

XVIII. Глисты земные въ олівѣ варити Мдр. дом. лѣч. 24.—Возми... глистивъ земляныхъ, то есть робаковъ довгихъ Укр. Госп. Пор. 66.

ГЛЮБЪ, рж. (лат. globus). Виобразженіи земної кулі.

XVIII. Ростагнувши тотъ Глюбъ въ пляскъ, которій ивътъ миль Нѣмецкихъ пляскихъ 9.277.200. Літ. Вел. III, 487.

ГЛОБА, рж. (болг. глоба, серб. глоба, словин. gĺoba). Пена грошева.

XV. За... глобу... Журжъ даль... свою часть от села от Тамръташици слугам нашим Ба- лотѣ и Оанчѣ Ул. Мат. 34 (1431).—(Слуги) его (Журжа) искупали от тон глобы ів.

ГЛОВИЗНА, рж. (пол. głowizna). Головоуш- ня, перевишання.

XVII. Жаденъ нехайса не встываетъ чест- ными збавена нашего образы и главизною бла- гих О обр. 76.

ГЛОГОВСКИЙ, прикм. Що зроблено в Гло- гові (місто в Шліонську).

XVII. Отъ штуки полотна глоговского... по грошу (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1606).

ГЛОГОВЫЙ, прикм. від «глогъ». Див. Глугъ.

XVII. Чудо... оказалось в' кусту albo в' глоговомъ деревци О обр. 273.

ГЛОДИНА, рж. Бот. Crataegus thopogiga. Глодовое дерево.

XVII. Знакъ на глодинѣ, крест нарубан Ак. Полт. Гор. Ур. III, 36 (1675).

XVIII. Рахуба древамъ разнымъ:... глодина Клим. Вірші, VI.

ГЛОДОВЫЙ, прикм. Що тичеться до рос- лини глоду.

XVIII. Кореня глодвов, корѣня терновое... оттопит(и) Мдр. дом. лѣч. 34.

ГЛОДЪ, рж. Бот. Crataegus.

XVII. Земля израстила терніе и глод бодучій Літ. Рук. 5.

ГЛОССА, рж. (гр. γλῶσσα). Увага побіч тек- сту, коротке об'ясненія на маргінесі, тома- ченія трудного місця або слова, коментар, до- писка.

XVII. На которыхъ то слова в той же разум Латинскаа глосса пишеть Кн. о Вѣрѣ, 226.

ГЛОТА, рж. Купа, юрба, натощ.

XVIII. Бгъ... ангельсково глотовъ объго- родивъ (людей) дѣля того, што бы дявуль не мугъ ало учинити нѣкому Поуч. Няг. 68.

ГЛУБИНА, рж. 1. Глубоке місце (у воді), глубокість.

ВСЕУКРАЇНСЬКА АКАДЕМІЯ НАУК
НАУКОВО-ДОСЛІДНИЙ ІНСТИТУТ МОВОЗНАВСТВА
СЛОВНИКОВИЙ СЕКТОР

ІСТОРИЧНИЙ СЛОВНИК УКРАЇНСЬКОГО ЯЗИКА

ТОМ I

А—Ж

Під редакцією проф. Є. Тимченка

Зошит II (Г—Ж)

ВИДАВ  НИЦТВО

„УКРАЇНСЬКА РАДЯНСЬКА ЕНЦИКЛОПЕДІЯ“

ХАРКІВ

1932

КИЇВ

Бібліографічний опис цього видання опубліковано в „Літературній Дружбі“, „Картинковому журналі“ та інших поліграфічних Укр. Книжк. Палаті.

УКРАЇНСЬКА РАДЯНСЬКА ЕНЦИКЛОПЕДІЯ

Здано до виробництва 5/V—31 р. Підписано до друку 2/VII—32 р. Формат Б5, розмір паперу — 72 · 110 см. Вага метр. стопи 60 кг. Друк. знаків на аркуші 69.000

Друкарня Об'єднання науково-технічних видавництв України (ОНТВУ),
Київ, вул. Воровського, № 42.

Київськ. Облліт № 232.

Зам. № 4962

Тираж 4 000. 23¹/₄ арк.

XV. Се бо не по земли ходимъ, но по глубинѣ морьстин Ип. 35 (944).—Вотъ... оущедритъ ны погрузи грѣхы наша въ глубинѣ иб. 104 (988).

XVIII. (Войско) отдавши Барабаша... Днѣпровим глубинамъ... къ намъ пристало Вел. Сказ. 49.

2. *Напрям до осередку земли.*

XVII. Глубина: Глубокость Вер. Лекс. 28.— Ни смерть, ни животь, ни ангели ни началъ... ни высота, ни глубина, ни мнѣтварь какая возможесть насъ разлучити Кошпст. Пал. 923.

XVIII. И будетъ земля горѣти оу глубину сто локот Пам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).— Колодязь оній, которого было глубинѣ сажней коло десяти Лит. Гр. 115.— Замѣривши лотомъ глубини кинулись на якорь о 5 сажень въ глубь Дн. Хан. 30 (1722).— Ущелле... внутр оного вода... течеть... глубиною у полъ колѣна Дн. Марк. I, 328.

Дис. Глубокость 2.

3. *Один з емирів простороки.*

XVII. А штожь то за широтъ и долгота, и глубина и высота о которой кажесть намъ, Апслъ розумѣти О обр. 56.— Крсть стый мает широту... глубину и высоту Гал. Кн. Раз. 333.

4. *Внутря, сама середина.*

XV. Въздвигни ма из глубини грѣхонныя Ип. 532 (1168).

5. *Глубокість, річ незбагненна.*

XVII. Также и глубина Бжю тайною презрена и судово его недозримы Травкв. Зерц. Аг.

ГЛУБОКО, присл. 1. *Далеко у оутря предмету глубоко.*

XVIII. На низу великіе штуки олова лежать, жебы судно глубше въ водѣ ишло Дн. Хан. 32 (1722).— Швайку... воткни глубоко на цѣлу долоню Укр. Госп. Пор. 59.

2. *Далеко.*

XV. Иныи бо князь не входилъ бѣ в землю Ладьскоу толь глубоко Ип. 758 (1229).

3. *Пізно.*

XVIII. А било юж в ноць глубоко Пам. укр. м. II, 14 (Тухл. Рк.).

4. *Проникаючи истоту речі, заглиблюючися в річ.*

XVI. Пришло глубей о тыхъ речахъ пыталися Антир. 931.

XVIII. Не смѣлем глубоко пытати, анѣ мовити Пам. укр. м. IV, 26 (Сок. Рк.).

5. *Дуже.*

XVII. О дочко... глубоко прудкого... послушенства твоего покура, мене... так великого учинила Лѣств. 48.

ГЛУБОКОСТЬ, реч. 1. *Дис. Глубина 1.*

XVII. Вездня, Вездня, прѣпастъ, глубокость, мно́зство мно́гое водѣ, оклима Вер. Лекс. 2.—Глубокость—Вездня, глубина, дучина Синон. сл-р. 16.—През море и валы и широкіе глубокости жекглиютъ Лѣн. на осп. ум. 23.—Абыс за шню привязавши до камене маминского... утопился в глубокости морской Арх. ЮЗР. I, XI, 316 (1609).—Хотачи видѣти морскую глубокуст Ал. Печ. 189.

2. *Дис. Глубина 2.*

XVI. Не имали глоубокости земля Са. Пер. 6.

XVII. Глубина: Глубокость Вер. Лекс. 28.— Нѣ смерть, нѣ животь, нѣ ангелове, нѣ началства... нѣ высокость, нѣ глубокость... отъ отеческихъ законовъ и ухвалъ церковныхъ отвести не можетъ Кошпст. Пал. 923.—Даре, хотачи алета набыти нуцаютса в глубокости земныи Рад. От. 3.

XVIII. (Лѣхи) пригоняли свое жолѣрство докончовати валовъ... а глубокустю въ ровяхъ... надъ первіе... достатнѣйшіе Лит. Вел. IV, 58 (Нов. 1728).—Кораль розказавъ слугамъ, жебы... звѣзавши вкинули (члвца) въ глубокусть темничну Науки парох. 66 (1794).

3. *Дис. Глубина 4.*

XVI. Глубокость вѣры Ал. ЗР. II, 30 (1507).

XVII. Каждый кто кольвекъ прийдетъ в глубокусть грѣховъ нѣзащо себѣ то маетъ Лѣк. на осп. ум. 2.

XVIII. Заплакалъ в глубокости сердечной агдавши свой грѣхъ Пам. укр. м. IV, 220 (Дам. Рк.).—А поклонѣмся ему (Хсту) з сердца глубокости Вірші рідв. 141.

4. *Дис. Глубина 5.*

XVII. Дѣх... все испытуетъ и глубокости Бжм Кн. о Вѣрѣ, 6.—З бѣлыхъ головъ нѣкоторіе хотятъ вѣдати глубокости писма Сб. ЮР. 87 (1679).

ГЛУБОКИЙ, присл. 1. *Що заходить далеко до оутря земли або якого предмету, глубокий.*

XV. Данилъ же вооруживса поемъ воє свое поиде рѣцѣ Саноу бродоу же глубокоу соуцоу Ип. 802 (1249).—Кладязъ великъ глубоко Чет. 1489 р. к. 4.

XVII. Ото смо в найглубошомъ невѣдомости ровѣ... з наибольшею неправедностю... о земномъ небѣ философати почываемо Лѣств. 29-6.

XVIII. Яма глубокая и страшная Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).—Кодоны... до кладязей надобны глубокихъ Клим. Вірші, 178.

2. *Не ялтжый, не мѣкый.*

XVIII. Талѣрокъ глубокихъ 2 тузи, великихъ 1 тузинъ Дн. Хан. 264.—Полумисковмалыхъ

глубоких—пять Арх. Вид. м.; оп. игум. пок. (1758).

3. *Далекий, що лежить в глибині.*

XV. Ростислав же исполнивша иренде дебрь глаубокою Ип. 802-3 (1249).

XVII. Въ глубоки Турские краѣ Ах. ЗР. V, 156 (1679).

XVIII. Козорогъ... на ...глубокихъ роздолах пасетса Ирм. 193.

4. *Пізній, підійшлий.*

XVII. Степан... мене при такой глубокой мой старости до вѣчное ганбы и неслави пригѣт Прот. Полт. С. I 168 (1693).

XVIII. И ради глубокой своей старости здороямъ его, Василя, даруючи Вас. Зб. Мат. Ливоб. Укр. 106 (1723).— Оу старости глубокой Єлисавета стого Іоана породила Пам. укр. м. II, 106 (Рк. Тесл.).

5. *Заглублений, замуренный, затоплений.*

XVIII. Скажи... где подѣлся цесарь властью високий, алабо тотъ богатый въ роскошахъ глубский Ди. Марк. I, 293.

6. *Незбагненний недослажний.*

XVII. Глубокий есть Бгъ ведлугъ мдрости Гал. Кл. Раз. 332.

XVIII. Простые люди глубокую речъ слышачи не добре резумѣют и впадают во блуд Пам. укр. м. IV, 26 (Сск. Рк.).

7. *Шо з глыбу походить, великий.*

XVII. Если ж мою и твою глубокую немочь знаешь, згола моѣ звязалъ вси руки Лѣств. 26.

ГЛУБОТА, рж. *Див. Глубина* 2.

XVIII. О якож там, Бже мой nebudeť страхота: гдеса трафит выкопат такая глубота Клим. Вірші, 113.

ГЛУБОЧЕ, криса. *Див. Глубоко* 4.

XVI. Горѣ творашим совѣт глубоче Пам. укр. м. V, 215 (Кл. Остр. 1599).

ГЛУБЫНА, рж. *Див. Глубина* 2.

XVIII. Въ которой то глубынѣ тма вселитса жити Клим. Вірші, 113.

ГЛУГЪ, рж. *Бот. а). Crataegus. б). Cornus sanguinea.*

XVII. Земля... вырастила... глугъ колючий Кичн. Боб. 5

ГЛУДЗОВАТИ, *де. Міркувати, розкидати глудом, пускати розум по голові, міркувати, думати*

XVIII. Глудзуй по головѣ щоб, с тент не прилось Дюг. 106.

ГЛУЗДЪ, рж. *Мозок; розум, тям.*

XVII. От тобѣ чортовѣ глuzzi одняло Интерм. Р. Хр. 1.

XVIII. А свекруха заразъ кинувшия комиѣ дитину... ухвативши зъ нимъ мужемъ

монмъ не вѣдаю где заподѣли, бо мѣвѣ глuzzi забили Суд. Инкв. 197 (1713).— По несчастливой рунки не толко убогий лечъ и важлий... не могутъ... къ первому прийти глuzzi Вас. Зб. Мат. Ливоб. Укр. 94 (1714).

ГЛУМИТИ, *де. Нісстити, нищити.*

XVIII. (Козаки) глумили честь двичую Сб. лѣт. 21 (Кр. оп. Мар.).

ГЛУМИТИСЯ, *де. (ц. сл.). 1. Бавитися чым, розважатися, потішатися.*

XVI. Глумлюс, прохожуюс, проваждаюс, подражняюс и цвичуса Зиз. Лекс. 97 (1596).

XVII. Глумлюс, завше оучус, оуоставиче цвичус, прохожѣлюс, подражняюс Бер. Лекс. 28.

XVIII. Глупостию скверною во объаженіи и піанствѣ глумитиса О хр. жит. 32.

2.—*зъ кого насміватися, глузувати.*

XVIII. Глумили ся (брати) з него Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

ГЛУМЪ, рж. *Посміз, сміз, глузування.*

XIII. Чьхара и гудца и свирца нѣ оуведи оу домъ свои глума ради Св. и Зам. I, 56 (Поуч. Георг.).

XVI. Глум, подражен'е Зиз. Лекс. 97 (1596).

XVII. Глумъ: Подражене, смѣх, жартъ Бер. Лекс. 28.

XVIII. Старый говоритиметь на глумъ, а ты молодой бери собѣ часомъ на умъ Клим. Прип. 263.— Почали са радити, акій бы то глумъ мали вчинити над тѣлом престои Бци Пам. укр. м. II, 393 (Унгв. Рк.).— И сего евангелія (Марко, 49) видиме кулкуую муць дявула имаеть надъ члвкомъ и кулкий глумъ избиваетъ Поуч. Няг. 34.

ГЛУПАКЪ, рж. (пол. głupak). *Див. Глупецъ.*

XVIII. Отежъ тобѣ, глупачо, науку давано абыс ребра крушылъ злой жовѣ, поражаю Клим. Вірші, 83.

ГЛУПЕ, криса. (пол. głupie). *Нерозумно, по-дурному.*

XVII. Отповѣдѣлъ Хмельницькій пе глупе Літ. Льв. 262.— Претож глупе чинят, которые.. зачастую покуты кладут Каз. № 32 к. 2.

XVIII. (Люде) глупе собѣ повѣдают, мовачи такъ ншто потолка ест члкъ доки жив' будет Пам. укр. м. IV, 313 (Рк. Тесл.).

ГЛУПЕЦЪ, рж. *Дурний, нерозумний чоловік, дурень.*

XVI. Безоум'не [або глоупче] Єз. Пер. 53.

XVII. О глупче и Дха Бга в собѣ не маючий ерстиче Кя. о Вѣрѣ, 28.— Глоупче, поѣвж ми свой конепъ О сл. Дав. 31.

XVIII. Не розумѣй того божеволній глупче Літ. Бел. III, 115.— Иные глуп'цѣ повѣдают.

и ж то (мртвые) погорат и пощаль их юж не
устанет Пам. укр. м. IV, 313 (Рк. Теса.).

ГЛУПОСТЬ, рж. Див. Глупство.

XVI. Безуміе глупость Зиз. Лекс. 93 (1596).

XVII. Безуміе: Глупост, шаленство Бер.
Лекс. 3.

XVIII. Глупостію скверною во объаженіи
и піанствѣ глумитиса О хр. жит. 32.

ГЛУПСТВО, рж. (пол. *głupstwo*). Брак ро-
зуму, нерозум, дурний розум.

XVI. Безумство, глуп'ство Зиз. Лекс. 93.—
Юродство, глупство, блазен'ство ів. 111.—Не
отповѣдаемо дурному ведле глупства ето Хр.
Фил. Апокр. 1014.—О незмеронов глупство
ваше: же ся обачити не можете Отп. И. П.
к. Остр. 1093.

XVII. Безумство: Глупство Бер. Лекс.
3.—Мудрость сего свѣта глупство есть у
Бога Ак. ЗР. IV, 527 (1631).—Члвѣкъ през'
глупство свое згрѣшилъ былъ и вопсовалъсѣ
Гал. Кл. Раз. 87.—Въ небесныхъ палацах... не-
маш там глупства и неумѣтности Ев. Реш.
205.—Иудиналь... свсв великое глупство и зат-
вердѣлостъ поксазал Крен. Бсб. 286.

XVIII. (Зъ свовольниковъ) глупство кіями
вигоняю Лит. Вел. III, 54.

ГЛУПЪ, ГЛУПЫЙ, прикм. 1. *Що не має
розуму, дурний, нерозумний, немудрий, нероз-
судний.*

XVI. Юрод, дурен, глупый, блазень Зиз.
Лекс. 110.

XVII. Безумень: Дурень глупъ Бер. Лекс.
3.—Буй: юрод. дурен, глупый, дурный ів.
9.—Глупій—безумень або буй Синон. сл-
р. 16.—Мы... блюзнимо в глупом розумѣ сво-
емъ Ев. Реш. 22-6.—23.—Своего роду незнаючихъ
людей за глупыхъ почитаютъ Крен. Соо. 1.—
Ювъ... ничего глупого противъ Бгу не промо-
вилъ Крон. Боб. 37.

XVIII. Горе мѣ глупому, щом так оучи-
нивъ Пам. укр. м. III, 122 (Рк. Теса.).—Ма-
лый и глупый розумъ у своей головѣ маш Ал.
Тыш. 40.

2. *Глубокий, пізній (про пору часу).*

XVII. Умъ чловѣчій. потемняючая гру-
ботмистымъ глупой ночи колоромъ Дм. Рост.
104.

XVIII. И придетъ черезъ 3 дни 8 глупую
ночь Тыш. № 11, к. 22.

ГЛУПѢТИ, дс. *Ставати глупим, дурним.*

XVII. Безумствую: дурлю, глуплю Бер.
Лекс. 3.—Ухован Бже нас такого безпечен-
ства... которымъ содомчикове глупляли и зпи-
цули Каз. № 32 к. 48-6.

ГЛУХАНЯ, рж. *Тифус.* Turhus.

XVIII. Народа до третей части оумерло на
глуханю и голоду Лит. Гукл. 78.

ГЛУХО, прикм. *Невыразно, неясно.*

XVII. Кондрату теж Барабашу же так
глухо справу тую скончыл, безправне выну
взявъши, мѣсть то Василю... вернут Ак. Полт.
Гор. Ур. I, 127 (1668).

XVIII. Твардовский пишет глухо, же гт-
мана не стало Вел. Сказ. 63.

ГЛУХОАСПИДСКИЙ, прикм. *Глухий як
аспид, що рівняється глузотою (себто відсут-
ністю бажання слухати) до аспіда.*

XVIII. Поляковъ... зашпунти, отвратити и в
нихъ глухоаспидекія, закона Божіи слыхати...
нехотящия страни (прогнати) Вел. Сказ. 78.

ГЛУХОВЕРТЬ, рж. *Закізний прут накруче-
ний піраллю, щоб чіпати на нього відро.*

XVIII. Глуховерть, что воду носятъ, в лан-
пужкомъ желѣзнимъ Арх. Вид. м.; оп. д.
Лѣтк. (1767).

ГЛУХОСТЬ, рж. *Див. Глухота 1.*

XVII. Сокъ из него (из коренія)... глѣ-
хост отгонить Рук. № 362 к. 255-6—256.

XVIII. Востануть зась людіе хорошшіи,
нѣжъ были, безъ слѣпоты, хромоты, глухости
и инныхъ вадъ Собр. Приш. 97.

ГЛУХОТА, рж. 1. *Брак, утрата або о лоб-
ленія слуху.*

XVIII. От глухоты сокъ с редки пушать в
ухо Мар. дом. лѣч. 36.—И то злое калѣцтво
члвѣку: глухота Клим. Вірші, 97.

2. *Неображливить, нечулствъ до того, що
чуеш.*

XVIII. Сіа глухота, для которой люде сло-
весъ бжественныхъ не приймають... есть дяло
дѣвола Сѣмь Сл. В. 126 (1772).

ГЛУХЫЙ, прикм. 1. *Що не чує.*

XVII. Нѣмый ест и глухий Гал. Гр. Розм.
26.—Предшлючи ѣжъ Евѣ, шепталъ ей до
уха ѣ, бы люб тот былъ нѣмымъ, любъ та
была глѣха! Рук. № 362 к. 124.

XVIII. Ест такой глухий, же згола не
можетъ слышатъ Клим. Вірші, 97.—Супрунь
Коломниченко... бувъ калѣка, дуже глухъ
слипъ и ротъ ему скривило Арх. Вид. м.;
екон. спр. (1753).—Нѣмый и глухий сво-
ручно могутъ тестаментъ сочинятъ Права, 327.

2. *Що не хоче слухати, що не звертає уваги.*

XVII. Вол ют па насъ, яко бысьмы права и
волности ламати... шели, а того глухи, коли
ихъ упоминаемъ, абы до першое згоды и милости
християньскове... вернулись Арх. ЮЗР. I, VII,
194 (Гр. Мис. 1605).

3. *Далекий від людського гомону, тихий,
безлюдний.*

XVI. На лесе глухомъ, на кгрунто лесномъ
Куд. Мат. I, 49 (1564).

XVII. Стые... утѣкали... и пустыи глухо
и непроходимы Бв. Рен. 22.

XVIII. Ложо его и немора глухая скала
Пам. укр. м. II, 403 (Літн. Рк.).—Иди во путь,
и пустыи свѣра в в отклани и во глухих лѣсы
Заг. 200.

4. Див. Глушь 2.

XVIII. Глухо(и) ноши и то(м)но(и) тв(с)
с(ст) просвѣтитель Вірші Ріадв. 134.

б. Глухая форта, забита зѣринка, що не має
праседу.

XVII. Юска... до глухой форти мѣской
привѣщанн Прот. Полт. С. I, 237 (1700).

б. Глухое писмо, документ що не має належ-
них відбиток.

XVII. Видячи теж и Семена Колѣя писмо
праве глухое и неспособное и без подпису рукъ
при том мемраму; а и жадною мѣрою не можеть
быт названо мемрамомъ Ак. Полт. Гор. Ур. I,
19 (1665).

ГЛУШАКЪ, рж. Зоол. Глушак; глушаць,
якож Tetrao urogallus.

XVIII. Глушаковъ—2 Дн. Хан. 200.

ГЛУШИТИ, дс. 1.—чого, відіймати слух,
позбавляти слуху, оглушити.

XVIII. Грохъ будеть бити и огнем и пору-
номъ ихъ глушити Ал. Тим. 59.

2. Пить в осликѣй кілкости.

XVIII. Все, будет воду або борць глушити:
або мовлю щти, як и лавѣ на пѣть лѣти
Клим. Вірші, 209.

ГЛУШѢТИ, дс. Стасови глуши, глуш-
нути, тремити слух.

XVII. Уши... глушѣють в старомъ (члук)
Кн. Рож. 101.

ГЛЫБИМЪ, рж. Див. Глубина.

XVII. Вороги... падут, яко олово на глы-
бню воды великое Каз. № 32 к. 91-б.

ГЛЫБОКИЙ, яркм. Див. Глубокий.

XVII. Гераси... на пуши глыбокой зостал
Жив. Св. 4.—Бст в них (ангелах) глыбокая по-
кора Жит. Св. 90.—Упади и ты глыбокимъ
предъ прчстими его ногами смирснѣмъ Рук.
№ 362 к. 27.—(Іосифъ) в' пѣщоний зосталъ
в' ровъ глыбокій, где ревно плакалъ Літ. Рук.
20-б.—(Іовъ) умеръ въ старости глыбокой ів. 29.

ГЛЫНА, рж. Див. Глина.

XVIII. Гончаря чловека мощноб з глыны
зробит': тымкож невозможно зробивши дшѣ
влѣпѣт' Клим. Вірші, 98.

ГЛЫНЯ(Н)НЫЙ, яркм. Див. Глиняный.

XVII. Яко начына глынавное съкрушили
ихъ Богсл. 51.—Если ш воды той свѣтъ

згнеть, то каменная вежа останеа можеть,
а если през' огонь, то глынаваа Літ. Рк.
5-б.—6.

ГЛЫНЯСТЫЙ, яркм. Див. Глинястый.

XVI. У стаде два кони моих пограбилъ:
одного глынястого, а другого рыжого Кн.
Гродск. Луцк. 135 (1564).

ГЛЫТАТИ, дс. Костати.

XVII. Мед или вино, коштуючи тоє горлом
глыташи Ак. ЮЗР. II, 222 (И. Виш.).

ГЛЯДАТИ, дс.—чого, чего, шумати.

XVI. Воудет гладына на томъ то родоу кровь
всѣхъ пророковъ Бв. Пер. 51.—Гладыю плода
(на смоковницѣ) ів. 55.

XVII. Мы того гладымо на што есмо са
пустыи Пам. укр. м. II, 114 (Уч. Бв.).—Но
гладымо виденія, ани осазанія Вѣтх. Сказ.
27.—Корол розказав их искати, гладыти ів.
28.

XVIII. Пророки вшит'ки выгубила, тымко
са зостал пророк Іліа, але и того гладына...
и хотѣла погубити Пам. укр. м. I, 297 (Рк.
Тесл.).—Сова... поготов'ку собѣ гладыт ів.
II, 105 (Рк. Тесл.).

ГЛЯДИЛИЩЕ, рж. Те, на що гладыш.

XVIII. И осквер'нит олтарь стый, а крст
Хвѣ наречет гладылице Пам. укр. м. IV,
294 (Рк. Тесл.).

ГЛЯДѢТИ, дс. 1. Дытитися, роздыалитися,
огладыти.

XV. Смотрихомъ како са кланяють... и пок-
лонивьса садет и гладыть сѣмо и овамо Ил.
94 (987).—А тамъ ѣздилъ есми до Кузница
ставовъ гладыти Ак. ЮЗР. II, 110 (1480).

XVII. На чистов радѣ гладыти Вѣг сердце
Тит. 349 (Триод. 1648).—Вела (Сибѣла)
цесара на особное мѣсце и казала смѣ гла-
дыти в' небо Рук. № 202, к. 185.—Сестра
его Маріа... гладыла на то здалека Літ.
Рук. 30.

—въ зубы каию, дізнаватися якого сіку шѣ.

XVIII. Даремному коню не глады в зубы
Клим. Прип. 203.

2. Див. Гладыти.

XVII. Апслово... пошм... до гробу гла-
дыти Пречстон Двм Гал. Кл. Раз. 278.—
Абы Ромашка и Ромашчнху... не турбовали,
ежели бы им чого було потреба, нехай мене
гладыт, не их Ак. Полт. Гор. Ур. I, 153 (1669).—
Оскдыеть мѣжеска полѣ тогда сѣмъ жонѣ
мѣжа одного бѣдѣтъ гладыти и не найдут'
ихъ Рук. № 202, к. 203.

3.—чого, пыльнувати, догладыти чого.

XVII. Найбарзѣй Богъ гладыть житіа люд-
ского Каз. 3.

XVIII. Гляди, дядку порядку Клим. Прип. 208.—Що то за господар, що своє(о) дсброт(о) не глядѣт ів. 257.—Гляди себе, будеть с тебе ів. 262.—То глядѣть того щоб самн есте себѣ не потеряли своєго дѣла Літ. Вел. III, 113.

ГЛЯДѢТИСЯ, *дс.* — на що, *дивитися, роздивлятися, оглядати (що).*

XVIII. Пошла у поле глядѣти са на з'божа Пам. укр. м. II, 339 (Унів. Рк.).

ГЛЯЖЕНЬЕ, *рм.* Чинність від «глядѣти».

XVI. Очи Бжии и гляженіе значит виденіе всѣх речей Катех. а вызн. в. 137-6.

ГЛЯНСЬ, *рм.* (нім. Glanz). Цукрова полива на лехарські вироби.

XVIII. На марціпаны налить глянсъ, взять самого найчистѣйшого канарского сахару... бѣлокъ розбитъ яечній... и намазать на марціпанъ Разн. марц. 240.

ГЛЯНУТИ, *дс.* 1. *Доконана постать від «глядѣти».*

XVII. Hlap' obernyu'ia, stañ a zadywuy'ia Krop. Ierl. I, 115 (1648).

XVIII. Глянтеж ва мою, як на медвежу шкурагину Укр.-Р. Арх. IX, 53.—Як глянеш с гори то видно Іордан Путн. Іер. 16-6.—Засипляють пѣскомаь очн, неглянуть нѣколи Бога. 284.

—*кривими очима на щось, бути незадово-леним чимсь.*

XVIII. Монархин Московская з Полскою мѣли ведночтися имѣ (іншим народам) страшними бити, а особливе Шведъ, кривими на тоє глянули очима Вел. Сказ. 150.

2. —*в що, на що, розглянути, розміркувати що.*

XVII. Судь... добре в то глянувши (поставивъ) Прот. Полт. С. II, 142 (1678).

XVIII. Глан'мо хрстіяне увагою на влячність... паралитика Науки нарох. 13.

ГЛЯСЬ, *рм.* (ст. пол. glaz). Полива на металеві вироби.

XVII. На отливанья лѣтеръ новыхъ давать мнѣ... шнижъ, глясъ, желѣза Ист. Черн. Тип. 574 (1679).

ГМАТВАТИ, *дс.* (пол. gmatwać). *Без ляду мішати, п.путати.*

XVI. Всихъ, яко Филладеть гматвасть Ан-тир. 801.

ГМАХЪ, *рм.* Див. Гмахъ.

XVII. Чудотворецъ великій Никола тѣло свое перенесено быти допустилъ... зъ одного... презъ поганъ смутношного гмаху до гмаху другого отъ пованскои руки недоткненого Копист. Над. 894.—Панъ Александер Проко-новичъ на рокъ пршйдучий от гмахов братскихъ

чыншу рочного далъ злотых 42 Арх. ЮЗР. I, XI, 369 (1626).

ГМИНЬ, *рм.* Див. Гминь.

XVII. Предъ всѣмъ гминомъ людскимъ Діар. Фил. 100.

ГМЫРАТИ, *дс.* (пол. gmerać з нім. geshähren). *Вигадувати, мудрувати.*

XVII. (Латвинники) вѣрети нехотят, але шырают и гмырают телесными и потенсными розумами Кн. о Вѣрѣ 95.—Мали... отступникове... на правду слѣпыми очима по невинности церкви святой восточной не гмырати Копист. Пал. 874.

ГНАЗМА, *рж.* Див. Агiazма.

XVII. Жебы не гназмомъ, але самимъ тѣлом и кровню христовою причащени были Літ. Густ. м. 44.

ГНАТИ, *дс.* 1. Див. Гнати.

XV. И повелѣ (Мьстиславъ) гнати люди и Торки в Веручь Ип. 289 (1126).

XVI. Женучи дей намъ нине в субботу... вепровъ... то... Окуровскій споткалъ насъ Кн. Гродск. Луцк. 9 (1564).

XVII. Поганин... нас в новолію женет Каз. № 32, к. 80-6.—Петръ напередъ казаль гнати стада Кров. Боб. 298 (др.).—Не тилко козаковъ у войско гнано, але и мѣщанъ Літ. Сам. 141.

XVIII. Вода которая млынь женеть Пам укр. м. IV, 414 (Рк. Н. Д.).—Ковей 7... велѣлемъ гнать в Роменъ зъ овцями Дя. Марк. I, 90.—Тепер... по малой водѣ не можна гнати (човнов) Кн. Нос. 52.

2. *Бігти у слід, гнатися за ким, переслѣдувати кого.*

XV. Женуть по насъ Ип. 132 (1019).—Данилови же хоташоу гнати по нихъ ів. 804 (1249).—Послаша сторожѣ Литва на озерѣ Зьятѣ и гнаша чересь болота до рѣки ів. 818—819 (1253).

XVII. И з жалю сама хтѣлам за ним гнати, задержалася, же его шукати цесар и отецъ слугъ своих послали Др. Ол. Ч. В. 172.—(Братъ Дорошенко) з оними татарами... заледво увойшоль в Лисянку, добре онихъ гнано Літ. Сам. 120—121.

XVIII. Мидіон... начнет гнати нещадно и старых не пошадит Пам. укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.).—Потоцкий... приказаль слугамъ своим гнати за Хмедницким Вел. Сказ. 6.

3. *Поспѣшати.*

XV. Ростиславъ же то слышавъ и тако оставъ подкы своя, а самъ гна Кіеву Ип. 473 (1154).

4. *Гнати деготь, випалювати деготь з дерева.*

XVIII. Дубровицкимъ от дегтарей которыхъ жонуть по майданамъ... деготь... по 2 рубля денегъ Оп.им. Дан. Апост. 77.

5. Гнѣти въ гору (*будинок*), *будуцати*, *сводити*.

XVII. Чертежець... выражаетъ якою высокою мает бути в гору муровымъ дѣломъ гнава (церков)... то есть отъ фундамента до цнта въ двоятерныхъ сажней десять Літ. Мг. м. 29 (1695).

ГНАТИСЯ, *дс.* Бігти вслід, наздогін.

XVII. Небожчица бывши цяною за сусѣдою мою попадею... гналася Прот. Полт. С. I, 22-6. (1674).

XVIII. За Ісаиць хочай и гналися... толко ж не нагнали Кв. Нос. 65-6.—Хмельницкій... мислилъ якобы утѣкати уже, если бы мало далѣй до табору были гналися (поляки) Літ. Вел. IV, 25 (Пов. 1728).

ГНЕВАНЬЕ, *гм.* (бар.). *Див.* Гнѣванье.

XVI. Негодование—гневане Лекс. 10.

ГНЕВАТИСЯ, *дс.* *Див.* Гнѣватися.

XVI. Прочитайже, не гневаючися, сое писанье мое Отп. И. II. кл. Остр. 1049.

ГНЕВИТИ, *дс.* *Див.* Гнѣвити.

XVII. Мстиславъ не хотячи брата старшого Романа гневити... вернулься до Новгорода Крон. Сов. 178.

ГНЕВЪ, *гм.* (бар.). *Див.* Гнѣвъ.

XVI. Пани... возжомъ сколола власнымъ руками... малчи на него (пана) гневъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 383 (1583).

ГНЕДОРЫЖИЙ, *гм.* *прикл.* *Що нас шерсть і гнѣду і рижку (рѣду), полонити.*

XVII. Внесла до мужа своего... вола гнедорыжого и явное убоество Ак. Бор. 13 (1617).

ГНЕДЫЙ, *гм.* *прикл.* *Див.* Гнѣдый.

XVI. Другие возникли гнеды Ж. Курб. I, 133 (1587).

ГНЕМБИТИ, *дс.* (з пол. gnębić). *Гнѣбяти.*

XVII. (Священники) свою волю полнѣть и свом своихъ гнебѣть Діар. Фил. 93.

ГНЕСТИ, *дс.* *Пригнѣтати, придумувати.*

XVII. (Я) казал Гавришовъ за шию за вожки держати и до землѣ гнести (человѣка) Кн. Мѣк. Полт. 16 (1692).

ГНИДА, *гж.* *Ячко мужі.*

XVII. Помазѣмъ (чеснокомъ) главу, тогдаши и гниди посчезнутъ Рук. № 362 к. 256-б.

XVIII. Сокомъ чесноковымъ помазуй главу, воши и гниди умираютъ Млр. дом. лѣч. 30.—Такая рожкош напа, воши нас идят гниди помагаютъ Укр.-Р. Арх. IX, 54.—Влѣвоши, да стали и гниди Клим. Приш. 258.

ГНИЛЕЦЪ, *гм.* *Хороба крови в насидокъ логаного жмалючя скорбутъ (Scorbutus).*

XVII. На гнилецъ, которъ ѡ ежели где на тѣлѣ, або в гбѣвѣ графитса, такъ маешь чинити з' тихъ матерій: Взмѣвши лазарового сѣкно шматок испалити в черепкѣ, истерти на порошокъ, такъ же галѣу сѣпалити и ростерти на порошокъ, що би было равно в обонхъ Кр. п. 309.

ГНИЛОСТЬ, *гж.* *Тлїня, процес розпаданя в органичнїх тїлах, гнилість.*

XVII. Члѣкъ... нѣвъ в шарматѣ, а завтра в' гнилости О сл. Дав. 29.—Яблоко зверху пѣнкнуе, а внутрь гнилости и смроду полное Рад. От. 286.—(Члѣкъ) впалъ въ гнилость члонковъ Рук. Хрон. 186.

XVIII. Если на концѣ (щетины) кровь або ропя яка и гнилость, то слабѣе (свині) суть Укр. Госп. Пор. 72.—Вѣруйте... воскреснеме нзъ гнилости на пожитокъ вѣчный Поуч. Няг. 57.

ГНИЛЫЙ, *гм.* *прикл.* 1. *Що може гнити, псуватися; тлїний.*

XVII. Гнилая. Растлїйнаа: Байскаа Бер. Лекс. 28.—Члѣкъ з натуры ест гнилымъ О сл. Дав. 29.

2. *Що зіснувалося, згнїло.*

XVI. Члонки, которые отлучившия неколясь одъ тела духовного хрystова яко гнилые и мертвые ни якого живота въ себе не малчи Лист И. П. 993.

XVIII. Въсть вода вонячая смердячая, гнилая Ал. Тиш. 89.—Подъ пнемъ гнилымъ дубовымъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 82 (1713).—Жито... з которого було много гнилого Арх. Вид. м.; екон. спр. (1758).

Гнилый вѣтеръ, вѣтер шкідливий, недобрий.

XVII. Зъ западу гнилый вѣтер тую новину приѣтъсь Арх. ЮЗР. I, VII, 273 (Отп. 1616).

Гнилавъ слово, пусте, неподобне слово, лайка.

XVII. Слово гнило да не взидеть изъ усть гвоихъ Рук. № 362 к. 30.—Словъ праадыныхъ или гнилыхъ з усть не вышущай Ак. ЗР. V, 202 (1687)—Алезей нїгды... слова гнилого на них (слуг) не мовля Жит. Св. 66-б.

XVIII. Устнѣ маемъ воздержовати... от слов гнилыхъ Ев. Реп. 356-б. (1710).—Оу акомъ словѣ гниломъ и неподобномъ Пам. укр. м. I, 265 (Рк. Тесл.).

ГНИЛЯКЪ, *гм.* *Чоловік горий на якусь горобу. коли наче тїло гнїе.*

XVIII. Жона Ішова... стаецъ ему судити. мовля: Гниляку червївий Пам. укр. м. I, 266 (Рк. Тесл.)

ГНИТИ, *дс.* Розкладатися, розпадатися через земний процес, псуватися.

XV. Болезнь ж его си скажемъ: нача емоу (Владимиру) гнити исподнаи оуоуста Ип. 914 (1288).

XVII. Чакъ есть... проудко гниючий листъ О сл. Дав. 29.—Тъла и кости звыкли гнити псоватиса Гал. Кл. Раз. 419.

XVIII. Сего дня живе, завтра гние Клим. Прип. 243.—Вконцеъ вьсѣхъ Поляковъ Хмельницкого оружје разорило и однимъ зъ нихъ там же на Жолтой Водѣ жити и гнити повелѣло Вел. Сказ. 36.—А не гнило бѣ дальше сѣно неделюю... складать оное в скирди Арх. Сул. 117 (1778).—Тъло гниеть и не гонится Млр. дом. лѣч. 34.

ГНОВИДНЫЙ, *прикм.* (ц. сл.). *Нечистый, змкланый.*

XVI. Константинъ Копронимъ гновидный Ак. ЗР. IV, 210 (1600).

ГНОМИНИТЫЙ, *прикм.* (ц. сл.). *Див. Гновидный.*

XVII. Константинъ—названный ест Копронимъ товст гноминитый Крон. Боб. 346-б.

ГНОСНЬЕ, *рм.* *Чинність від «гноити».*

XVII. (Треба) лѣпшею покрыте... оглядит, а гновня дому оддалит Каз. № 32 к. 36.

ГНОИТИ, *дс.* 1. *Управляти гносом.*

XVIII. Моргъ землѣ гновном... увязивать и отдавать за рубля и копейкъ 20 С. і Р. 41-б.

2. *Давати гнити, нищитисл.*

XVI. И тов все въ моць свою есте взяли и печатью своєю запечатовали и тов дей все... тамъ отъ подьрока гноите Арх. ЮЗР. I, I, 156 (1582).

ГНОИЩЕ, *рм.* *Куна гною, місце куди скидають гній.*

XVIII. От гноища возставил его ница Лит. Вел. III, 348.—Той убогий лежалъ предъ воротъ богатого у гноища Пелгр. Ип. Виш. 75.—Отъ гноища можетъ его узяти изъ грязи и посадити со князи Ал. Тиш. 63.

ГНОИОВЫЙ, ГНОЙНЫЙ, *прикм.* *Що випускає гній, гнійний.*

XVIII. И з тими жылами тов самое зробици, що суть коло хвоста близко тилной гноіовой дзюри Укр. Госи. Пор. 71.

Гнойное слово. *Див.* Гнилое слово.

XVIII. На тоты гноисные и гноинные и плюгавые слова еи не оутерпитъ Гдѣ Бгѣ Пам. укр. м. IV, 328 (Тухл. Рк.).

ГНОЙ, *рм.* 1. *Густий плин, що тече з чирки, або рани (Pus); чирки гнійні.*

XVII. Гной... болѣчка, врод Бер. Лекс. 25; 137.—Грѣза Гной матеріа ів. 31—Нога...

отекла была полна гноом от тростини, которая ему (леву) увязла ест в ногу Жит. Св. 5-б.—Ювъ засъ шпетный былъ на тѣлѣ, бо его все тѣло было в гном в' робатствѣ Гал. Кл. Раз. 300.

XVIII. Ювъ... остругавъ черепомъ гнои свой Пам. укр. м. I, 266 (Рк. Тесл.).—Волѣвъ тажкаа короста, паршивый гной смердачій ів. IV, 303 (Рк. Тесл.).

2. *Вилорезищенскія людскє або звірчє; лишанина звірчєз відходіє з соломою і сном, кєл, лайно, зній.*

XVI. У бокъ нѣ воде окно въ той стѣнѣ для метанья гною вделати, абы на принтарь гной и нечистотъ не была метана Арх. ЮЗР. I, I, 81 (1577).

XVII. Мотыла: Гной, лайна Бер. Лекс. 81.—Товіа осливъ для гною ластовичного, который от гнѣзда палъ на очи ему сплѣчому Гал. Кл. Раз. 66.—А если бы оумерлъ казалъ тѣло его и' гной в'кинути Жит. Св. 1678 р. 63-б.—Под хатюу близко на гнои солома спала Прот. Полт. С. I, 135 (1691).—Ювъ... в гною лежати мусль Крон. Боб. 37.—(Ювъ) не малочи хустъ на отиране струповъ оных, лежати в' гнои, черепом отиралъ Лит. Рук. 29-б.—Тую дѣру возами гноіомъ и землею понасипавши змѣтви'и были Лит. Сам. 124 (1674).

XVIII. Обаччелъ, жєкъ в'чинєнь изъ зєнтого гною Рук. К. У. № 21, к. 4-б.—З гною тєлячого попєл упаливєнн... помєкладать Млр. дом. лѣч. 3.—Накопати у гнои червяковъ ів. 35.—Лазарь... предъ воротами его (богача) въ гнои валалса Сѣмя Сл. В. 104 (1772).—Цѣтъ оу полю... оуванєт и поскнєт, оупадєт на землю и гноємъ станєт Пам. укр. м. I, 337 (Рк. Тесл.).

ГНОЙНЫЙ, *прикм.* *Див. Гноіовый.*

ГНУЙ, *рм.* (пол. gnój) *Див. Гной 2.*

XVII. Хлопу, що гнуї зносилъ з друкарѣмъ и з пивницѣ... выносил, —в. 3 Арх. ЮЗР. I, XI, 421 (1654).—Гнуї голубачій осмица (мирка:) за пѣт грошій была Вєтх. Сказ. 49.

ГНУСНО, *прил.* *Див. Гнисно.*

XVIII. Пазногти не обрѣзани и неумити носити гнусно естъ Полѣт. 47.

ГНУСНЫЙ, *прикм.* *Див. Гнисный.*

XVIII. Все ничистое и гнусное будутъ ясти змѣи и скоропи Пам. укр. м. IV, 286 (Свіда. 36.).

ГНУСЬ, *рм.* *Див. Гнись 2.*

XVII. Гнусь сотворили оба Рук. Хрон. 52.

ГНУТИ, *дс.* *Згинати, скручувати (гроші—бити).*

XVIII. Червонихъ золотихъ цятъ гневихъ Лит. Вел. IV, 119 (Рестръ Цар. 1704). — Манисто въ червоними гнучими Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 117 (1746).

ГНУЧИЙ, прикм. Той, що гнеться.

XVIII. Двадцат возков желѣза доброго гнучого Мяр. Род. III, 298 (1701).

ГНУШАТИСЯ, *дс.* Почувати відразу, бридитися.

XVI. Гнушаюся, бриджуся Зиз. Лекс. 97. — Вы же, кто знаменія видимаго крестнаго гнушастся, учиньте жь деянія кресту Сп. пр. Лвт. 87. — Никто... гнушатися ими не можеть Лист И. П. 993. — А если бы, который отступовати мѣлъ... таковыиъ гнушатися, яко отступниковъ Арх. ЮЗР. I, XI, 4 (1599).

XVII. Гнушаюся Бриджуся, отрѣкаюся. прикро ми, мерзот' ма Бер. Лекс. 28. — Богачь... гнушався нимъ (Лазаремъ) яко бестію Ев. Реш. 146. — Хс... не гнушастся грѣшнаго чловека ів. 411. — Где в' той часъ пыха, которая в' шисткии гнушастся, а себе щось розумѣеть быти Пам. укр. м. IV, 206 (Осл. Рк.).

XVIII. По что оубо безразсудно откидати или гнушастися даром божиииъ Сѣмя Сл. В. 400 (1772).

ГНѢВАНЬЕ, *рм.* Дня. Гнівъ.

XIV. Штобы тому вольно гнать (вепры) безъ его шкоды и безъ гнѣванья до своего лѣсу Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XVI. Вражда—вороговане або гнѣване Лекс. 4.

ГНѢВАТИСЯ, *дс.* Сердитися, пересердя мати, знівѣтися.

XV. И вачаста (Стопалкъ и Володимеръ) гнѣватися на олга, іако не шедшо ему на поганья с' нима Ип. 219 (1095). — Оканний прь... почалъ гнѣватися Чет. 1489 р. к. 55-6.

XVII. Гнѣваюся — кручиняюся, недугую Синоп. сл.-р. 16. — Переставъ... гнѣватися Ев. Реш. 17-6. — Почнут с'а водити межи собою (люде), гнѣватися на себе и наступати одинъ на другого здоров'е Гал. Гр. Розм. 16. — Кды тобъ оповѣм о томъ не гнѣватимешся на мене Прот. Полт. С. II, 172 (1686). — Кириль стий... о тоє не гнѣвався Крон. Воб. 309.

XVIII. Гнѣвалася баба на торгъ, а торгъ того не знаеть Клим. Прип. 208. — Ежели ты гнѣваешся на мене... то бий мене Сѣмя Сл. В. 419 (1772).

—ъ кимъ, сваритися з' ким.

XVII. Дѣти... не долго з' собою гнѣвають с'а, зразь ѣдають с'а Гал. Кл. Раз. 522. — Ми с' паном полковникомъ Полтавскимъ не гнѣваємся Ак. Полт. Гор. Ур. II, 21 (1666).

ГНѢВИТИ, *дс.* Збуджувати гнѣ, сердити.

XVII. Есть... у івкоторыхъ ардеи нова: бгу служи, а діавола не гнѣви Рад. Віл. 350. — Абы... кроля на себе не гнѣвили радиль ииъ (вовода) Крон. Воб. (др.) 299.

XVIII. С кимъ жит, того не треба гнѣвит Клим. Прип. 245.

ГНѢВЛИВЕ, *присл.* від зникальний 2.

XVII. Гнѣвливе—ненстове Синоп. сл.-р. 16.

ГНѢВЛИВОСТЬ, *рж.* Стимки тѣ до гнѣю.

XVII. Злопомняніє: Застарѣла гнѣвливость Бер. Лекс. 28—29. — Гнѣвливости зось турчанство в' самом' собѣ мечем' послушества забила был' Тр. постн. 555.

ГНѢВЛИВЫЙ, *прикм.* 1. Стимний до гнѣю.

XVII. В тымъ огню будуть горѣти... люде гнѣвливый Гал. Кл. Раз. 138. — Въ гнѣвливую душу не увойдетъ дхъ стий. 6в. Реш. 17. — Холерикъ албо марсовать есть поудливий, пышний... гнѣвливый Кр. п. 309.

XVIII. Окрутныи бестіи и гнѣвливый звѣрь Пам. укр. м. III, 46 (Перем. Пр.). — Дѣти... бывають скупныи... гнѣвливый Пр. Госп. 9.

2. Гнівний.

XVII. Гнѣвливый—яровидный, сердоциный Синоп. сл.-р. 16. — Я передъ отцемъ своимъ... крыюся, щобъ мене не бивъ, бо вишь на мене теперъ гнѣвливый Прот. Полт. С. I, 108 (1690). — Уста гнѣвливаго кидають словеса аліи 36. 1693 р. к. 92.

XVIII. Гнѣвливая и досадительная... корреспонденция короля... зъ Османомъ Лит. Вел. I, прил. 3.

ГНѢВНЫЙ, *прикм.* Що знівѣстися, сердитий.

XVII. (Канн) почалъ быти гнѣвнымъ на него (Авеля) Крон. Воб. 5-6.

XVIII. (Поляки) своего сердца не хотять змгчати и переставши своей гнѣвной завязности з' нами до первои... прийти приязни и згоди Вел. Сказ. 93. — А найбарзвѣй стережися показатися гнѣвнымъ на кого при гостяхъ Полѣт. 48.

ГНѢВЪ, *рм.* Вищий ступінь роздратування, нестримаю ти проти кого ь, гнѣ.

XIV. А коли жь у жалобахъ... гнѣвъ... зазрость, помсти, а ни тежъ боязнь о правду... судья... имѣти въ руцѣ... сказанія бы чиниль справедливо Ак. ЗР. I, 16 (1347).

XV. Вачеславъ же реч с' гнѣвомъ къ Изаславу Ип. 399 (1150). — А гнѣвъ имъ имаеть отпустить ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. Васнь—гнѣвъ, храни Лекс. 3. — Позрѣль на них (Ісус) з' гнѣвомъ и жаловаль ѿ окаменении сердца ихъ Ев. Пер. (рк.) 136-6.

XVII. Вражда: Ворогованье. гнѣв. неприязнь, ненависть Бер. Лекс. 16.—Гнѣвъ. Ядовитость, ѣдъ, шаленство... нетерпчивость... ярость ів. 28.—Слѣп ми ві: Храпъ, гнѣвъ', застарѣлый ів. 46.—Ярусъ: запалюса гнѣвом'... надимаюса, серджуса ів. 209.—Ярость... починаючійса гнѣвъ', до гнѣву перхливост, сердитость ів.—Гнѣвъ—ярость, гнѣвъ, вражда, кручина, напасть, бѣда Сяпон. сл.-р. 16.—Гнѣвъ застарѣлый—запомнѣніе ів.—Діавол толикую зависть имаель на Словенский языкъ же лелво живъ отъ гнѣва Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш.).—Гнѣвъ и гордост... або пыха: есть фундаментъ и гнѣздо... діавола Ев. Реш. 17.—Я... в запалчивости гнѣву... ухо откусилем Прот. Полт. С. II, 100-б. (1683).—В насть гнѣву не было... тилко... в посварѣ... вдарилем зятя ів. 188 (1690).—Надѣя розвязуетъ гнѣвъ: тал бо вѣвъ оный завстыжаель Лѣств. 30.

XVIII. Хмельницкий оставивши вѣчне службу свою уйшолъ вовсе от гнѣва панскаго Вел. Сказ. 6.—Рек до нихъ грозно, яко бы со гнѣвом Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).—(Есть цнота) терпчивость, которой есть противный гнѣвъ Собр. Прип. 119.—Не радуется бо богъ, какъ кто погибаетъ, тѣмъ и праведній гнѣвъ свой далъ отлагаетъ 3б. № 1748 к. 6-б.

Бути въ гнѣву (з ким), мати гнѣвъ (на когось) сердитися, гнѣватися (на когось).

XVII. Отпустѣмо ж от срдца тым на которых маємо гнѣвъ Тр. II. М. 914.—Хто Бу молится въ гнѣву с кимъ, то и мятва его мерзена ест Ев. Реш. 17.—Слово далъ, гнѣвъ малчи на... гетмана за полковництво Нѣжинское Арх. Мот. 120 (1677).—Если маете на нихъ якій гнѣвъ на минѣ самогъ мстѣтеса Крои. Боб. (др.) 298.

Взяти гнѣвъ (на когось), исполнитися, наполнитися гнѣвомъ. гнѣву, розсердитися, розгнѣватися (на когось).

XVI. Напѣвнилиц гнѣвою в'си которых были въ соборниці Ев. Пер. 33.—Царь исполнился тяжким гнѣвом Рук. Муз. № 513 к. 1.

XVII. Кроль Данило взявши гнѣвъ съ поляками заразъ почалъ наежжати Польшу Рук. Хрон. 471.—А то за-для того гнѣвъ узали (колмики) же гетманъ Бруховецкий самъ з ними не поишолъ на войну Лит. Сам. 91 (1666).

Гнѣвъ зъ горячей милости, задрѣсть.

XVII. Гнѣвъ зъ горячей милости—ревноваше Синоп. сл.-р. 16

ГНѢДОСТРОКАТЫЙ, прикм. Білий з гнѣдими плямами (про коня).

XVIII. Конь гнѣдострокатый Арх. Вид. м.: экон. сир. (1737).—Лошад его хоруженка гнѣ-

дострокатую своровали Прот. Полт. С. III, 56 (1756).

ГНѢДЫЙ, прикм. (про ласку коня), що має шерсть білому до брушвиной на коня.

XV. Конь его (Даниловъ) застрѣль бысть гнѣдым Ип. 773 (1234).

XVII. Продадем... за коня в шерсти гнѣдого Прот. Полт. С. II, 70 (1680).—Двѣ коровѣ гнѣдым Тест. Адам. 169.

XVIII. Одинъ (конь) свострокатий... другій гнѣдый Ск. о р. Мил. 10 (1739).—Вылученно пану Александру Гамалѣн... стрижокъ двѣ: една гнѣдая темноватая, другая булавалъ черногривая Мир. Рол. I. (прил.) 86 (1741).

ГНѢЗДИТИ, дс. Лагодити, готувати, кубити житло.

XVII. (Яненченко) въ Корсунѣ гнѣздитъ собѣ мѣшканье Ак. ЗР. V, 152 (1678).

ГНѢЗДИТИСЯ, дс. 1. Мати себе гнѣздо, робити собі гнѣздо, гнѣздитися.

XVII. Голубъ... на мѣстѣ безпечномъ... гнѣздитеса Рук. № 362 к. 120.

XVIII. (Змѣны головы) ся там' гнѣздили оу водѣ Пам. укр. м. II, 179 (Рк. Тесл.).—Мурн... гнѣздящихся в себе змѣвъ и роннихъ гадовъ и червей содержащихъ Вел. Сказ. 3.

2. Мешкати, перебувати.

XVII. (Здрайцы) которые на томъ боку гнѣзятся Ак. ЗР. V, 172 (1682).

ГНѢЗДО, рк. 1. Кубло, прилѣщеня, що роблять птахи, щоб класти яйця, та сидювати пташата, гнѣздо.

XV. Гулубевн же и воробьева полетѣша въ гнѣзда свои Ип. 48 (946).—От пересопниши к орлему гнезду, от орле гнѣзда по трибсовский курганъ ЮРГр. № 91 (1458).

XVI. Соколь... не дасть гнѣзда своего въ обиду Сл. о п. Иг. (Пер.) 114.—Село... зъ лова звѣриними и пташьими и зъ гнѣздомъ сокольнимъ Ак. ЮЗР. I, 58 (1518).

XVII. Нырше. с' пѣску домокъ... яцца, гнѣздо Бер. Лекс. 99.—Ластовка з' болота гнѣздо себе чинить для мешканя Гал. Кл. Раз. 68.—Нашедши птаха якого в гнѣздѣ... волно пусти Лит. Рук. 39.

XVIII. Гнѣздо ластовиное... растерши до горла прикладать Мир. дом. лѣч. 25.—На томъ деревѣ гнѣздо потаюе Пам. укр. м. II, 67 (Рк. Тесл.).—Навари мровокъ зъ гнѣздом... дай коневѣ птн той воды Укр. Госп. Пор. 59.

2. Рід, плем'я.

XVI. Простропаша Половци, акы пардуже гнѣздо Сл. о п. Иг. (Пер.) 112.—Вси три

Мстиславичи не худа гнівада шестокрильди ів. 118.

XVII. Гнівадо антихристово градець вь мирь Рук. № 202, к. 193.

3. *Грамада, купа, зурт.*

XVI. Дремлеть вь погѣ Ольгово хоробров гнівадо Сл. о п. Иг. (Пер.) 100.

4. *Даміа, місце перебування, полеміа, о:аа.*

XVII. Гнів и гордост або пыха есть фундаменть и гнівадо... діаволи Єв. Реш. 17.

XVIII. Зь нашого славетного гнівада Свѣи рицериє молодѣ отвалгн своїя знакъ... показали Літ. Вел. III, 174.

5. *Загнбим, яма.*

XVII. Продалисмо... половину мана... кагнѣ нижний Павлов, ступи, гнівадъ чотирь Ак. Полт. Гор. Ур. III, 2 (1661).—Третєе (коло) весіаиов, где найдутся гнівадъ пѣат просіаиных а двѣ фалюшых Прот. Полт. С. II, 272 (1696).

XVIII. З' правдивостю работа... приходить: покуи готовий огнѣ на гнівада виходить Клим. Вірші, 114.—Воскобойникъ варить воскъ и закладеть в гнівадо и колодами кльме забиветь. I з гнівада и судмну наспод воскъ истѣкаетъ ів. 114—115.

6. *Перегороджене місце, перегородка, перегородка в шатї і т. под.*

XVIII. Житїи стмхъ отць гнівада 3 РКШ. 54.

ГНІВЛЕЦЬ, рм. *Бджолина хороба, що від надмірної вогкості.*

XVIII. Нехай же такъ будетъ тяжко чужой пчелѣ... и гнівадо находити на мою пасѣку Заг. 208.

ГНІВАТИ, де. (ц. сл.). *Пригнобляти.*

XVIII. Видячи людей своихъ... от пановъ полскихъ и доворцовъ ихъ бѣдственнѣ гнетоних и озобляющихъ... убогѣвалъ сердцемъ (Богдан Хмельницький) Вел. Сказ. 15—16.

ГНІВТИТИ, де. (ц. сл.). *Підтримувати (вогонь), розпалювати.*

XIV. Оумѣши гнѣтити огнь Славвстр. Сб. 650.

XVIII. Не треба, не треба огню гнѣтити, есть его досить, ничимъ гасити Пер. Укр. Лир. 17.

ГНЮСНЕ, ГНЮСНО, ярисл. (пол. gnus'nie, -o).

1. *Недбало, ледато.*
XVII. Благо... в' рѣсской новѣ значить: Не парадъ... оуаоя... гнѣсне... сине. шѣ тѣшѣю фѣрбу мает Бер. Лекс. 4.—Гнѣснѣ: Нѣкчемпѣйше ів 28.—Гнѣсно—унило, щаственнѣ Синоп. сл.-р. 16.—Не гнѣсне и не лѣ ниве постуновал Пр. Жел. В.

2. *Бридко, гидко, розпусно.*

XVII. Мешко... кролеваль лѣтъ девят не рыцерско, але гнѣсно и роспусъне жил Крон. Полск. 361.

ГНЮСНОСТЬ, ржс. (пол. gnus'no's). 1. *Ледачість, оспалість, ліниство.*

XVI. Долгїи покой у жолнѣрахъ чинить гнѣсность Отп. кл. Остр. И. П. 419.

XVII. Гнѣсность—унивіе, небреженіе, щастство, нечистота Синоп. сл.-р. 16.—Вогаг'ство гнѣсности в роскоши есть отцемъ Тест. Вас. 34.

XVIII. Гнѣвъ отженемъ, гнѣсность отразимъ, сердитость оубіємъ Пам. укр. м. IV, 212 (Осл. Рк.).

2. *Бридикость, гидота, мерзота.*

XVII. Тѣло... гнѣсностью грѣха бывае опанованое Єв. Реш. 89.—Мешко... за свою гнѣсность от всѣхъ возненавиденный Крон. Полск. 361.

ГНЮСНЫЙ, ярикм. 1. *Ледачий, ліниий, неогайний.*

XVI. И хто жѣ не знаеть гнѣсного и възгарожного народу Лист И. П. 1017.

XVII. **Мягкій:** Гнѣсний... немощный Бер. Лекс. 84.—Гнѣсний—унилий, немощный, небрегїи, малодушный, мягкій, небрежнїкъ Синоп. сл.-р. 17.—Женяхъ... абы нас сплчх и гнѣсныхъ не застал Єв. Калл. 154.—Хс... и в' постѣ некажетъ нам быти гнѣсными але быти политиками, кажетъ абысмо главу свою помазовали, а лице оумывали Рад. Він. 1194.—Тая зас вдячная надья не мает тебе чинити гнѣснымъ и недбалымъ до житїя побожного, але барзо прудким и пиленнымъ Рук. № 0. 4° 86. к. 50.—Флегматнѣ-слабий. кремний, одѣгий, якъ налізний... гнѣснїи Кр. п. 308-б.

2. *Бридикий, гидкий, розпуский.*

XVII. Ест далеко шляхетнѣйшая дша над тѣло гнѣсное Єв. Реш. 18-б.—Талєсь новѣдѣль: гдѣ панъ гнѣснимъ (с рук. гнѣснѣ(м)лѣ) прожнованемъ сіа не бавить, тотъ домъ есть трылий Рук. № 362 к. 118.

XVIII. Валаєса якъ свина в калу, в гнѣспых грѣхах своих Пам. укр. м. IV, 310 (Рк. Тесл.).

ГНЮСНѢТИ, де. *Робитися «гнѣснымъ».*

XVII. Гнѣснѣю—униваю огнѣсаю, стужаюсь Синоп. сл.-р. 17.

ГНЮСЬ, рм. (пол. gnus). 1. *Дня. Гнѣсность 1.*

XVII. Абы вѣ гнѣсь и вѣ лѣность не приходили (люде) Кошист. Пал. 824.

2. *Дня. Гнѣсность 2.*

XVI. Колько недель двепровое... воды не нивали для великого гнѣсу трупу московского Кул. Мат. I. 51 (1580).

XVII. Гнѣсь: Врѣдкость Бер. Лекс. 28.—
(Хс) всѣкую згола болѣзнь дшѣ нашей отже-
нетъ алую пожадливость, гнѣсь, речій земныхъ
прагненіе Кн. о Вѣрь, 309.

ГО, *недосл. Визук, викрик подишу.*

XVIII. Го, го, го и дѣвчаты много Укр.-Р.
Арх. IX, 66.

ГО, *причин та род. відм. займ. сѣм оном
е еклѣт. формі.*

XVII. Вѣь брата... грошемъ братскимъ...
повинни го ратовати Пам. КК. I. 33 (1623).

XVIII. Що ест посель нѣмий, лист непи-
санный, а былъ такій, же го прочте?—Голу-
боць не умѣлъ мовити, сонеп маслинцовый
неписанный, Нон го прочте Пам. укр. м. IV,
411.

ГОБЗОВАНЬЕ, *рм. (ц. сл.). Гойність, роз-
кіш.*

XVII. Гобаованіе, обмліе: зроженье, обф-
точть Бер. Лекс. 29.

ГОБЗОВАТИ, *дс. (ц. сл.). Примножувати,
прибільшувати.*

XVII. Гобзую: множу_д... моци, крѣпости
набываю, розростую_д, щастье вабываю Бер.
Лекс. 29.—Богатый въ доволствахъ гобзуеть
Ак. ЮЗР. II, 255 (И. Виш.).

XVIII. Прекрасна Дѣво, радящая ниво,
гобзованая щедротъ Укр.-Р. Арх. X, 313.

ГОБЗЫЙ, *рикм. (ц. сл. гобзь). Гойний.
розкішний.*

XVII. Домове их гобзи сут, страха на нѣ
нѣды не ест, шебов, пан же ѿ Гсда нѣст на
них Ветх. Сказ. 67.

ГОБИНА, *рж. і ГОБИНО, рм. (ц. сл.). Дес-
таток, розкіш, гойність.*

XV. Вьльсви... набиваху старую чад...
гше, яко си держать гобино Ип. 135 (1024).—
Си (люде) держать гобину, да аще истрѣбивѣ
нзбѣвѣ всихъ и будетъ обилье ів. 166 (1071).

ГОБОИСТЪ, *рм. Той, що грає на гобі.*

XVIII. Слугамъ гетманскимъ таляръ битій,
гобонстамъ—12 к. Дн. Хан. 43.—Двори вол-
ковыхъ музыкантовъ... волтористовъ, гобо-
истовъ Ист. Оч. Полт. Луб. 84 (1766).

ГОБОЙ, *рм. (фр. hautbois). Дутий музичсий
инструмент з роду кларнетових.*

XVIII. Играно на гобояхъ жадостно Діар.
Хан. 73.

ГОВЕНЬЕ, *рм. Див. Говѣнье ?.*

Великос говение. великий лист. лист передъ
белкитомъ (у прависл. християн).

XV. (Люде) конину фюша и въ великое го-
вение Ип. 500—501 (1173).

ГОВОРИТИ *дс. і Мовити, розмовляти, ба-
мкати*

XIV. Злынь бѣсонъ предстоянныи и... го-
воряху прилежно Св. и Зам. I, 23 (Хрон. Гр.
Амарт.).

XV. И тутъ помолчати (треба), штобы тому
царь омижъ почалъ мовити, тожъ потомъ тымъ
рѣчи говорити Ак. ЗР. I, 211 (1500).

XVI. А галици свою рѣчь говоряхуть Сл. о п.
Иг. (Пер.) 104—106.—Наши брата много гово-
рят, а мало чылят Arch. Sang. VII, 236 (1568).

XVII. Вѣщю: глаю, мовлю, повѣдаю: говорю.
голосу Бер. Лекс. 26.—Мовлю, говорю ів. 28.—
Говорю—глаголю, вѣщю Сикон сл.-р. 17.—
Войско... обаччи трохъ людей, с котораши
неможна было говорити за шерокост рѣчи Крон.
Боб. 170-6.—Як а нервей говорилем... то и те-
пер говорю Прот. Полт. С. I, 237 (1700).—
Дѣь ослобѣ... такую сторожу над собою нѣли,
нжъ нѣды до себе близко не пристуновали, а
нѣ з собою говорили Рук. Ж. О. 4° 86, в.
54-6.

XVIII. (Поляки) нѣчого болшеи не умѣючи
тлѣко много говорити и утѣкати Лиг. Вел
IV, 37 (Пов. 1728).—Не сѣйсья и не говори
самъ до себе Полт. 49.—Стануть говорити
еврейскимъ языкомъ Пам. укр. м. I. 170 (Рк.
Тесл.).

2.—на него, нарикаши на каго.

XV. И начаша люде говорити на востоку
Ип. 160 1068).

XVIII. Человѣкъ злий на всѣхъ дож гово-
рить Клим. Вірш, 14.

—мовитвы за него, мовилися за каго.

XVIII. Говоривъ молитвы за людіи оу ол-
тары Пам. укр. м. II, 106 (Рк. Тесл.).

ГОВОРКА, *рж. Балачка, размова.*

XVII. Штожъ за пожитокъ говорки или бе-
сѣды иноковы съ тобою Ак. ЮЗР. II, 218 (И.
Виш.).—Видѣлем куну грошей же Миколай
Вербецкому давал, а тлѣко нежи нини говорка
онда спиралочися за таляр Ак. Полт. Гор. Ур.
I. 199 (1670).

ГОВОРОВАТИ, *дс. Недокладаи посторис
форма від «говорити».*

XVIII. О Хѣ многымъ людемъ говороваи, кж...
нас выбавит Пам. укр. м. II, 319 (Рк. Тесл.).

ГОВОРУХА, *рж. Та, що багато говорить.*

XVIII. И муха говоруха ѿ мнѣ не буркаше
Клим. Прип. 219.

ГОВОРЪ, *рм. Голѣн.*

XV. И в горахъ тыхъ кличъ великъ и говоръ
Ип. 225 (1096).

XVI. Говоръ галичъ убудися Сл. о п. Иг.
(Пер.) 99.

ГОВѢНЬЕ, *рм. (ц. сл.) і. Побожність, мо-
шани.*

XVII. Говѣніє, Венерацио, Реверен'ція: Встыдальсѣ з'почтывостью. чченє Бер. Лекс. 29. — Почесть—говѣніє. Ишанованье—говѣніє. Почтывость—честность, говѣніє Синон. сл.-р. 68.

XVIII. Поклонихомся съ вѣрою и говѣніємъ мѣсту оному Гр. Варск. I, 381—82.

2. *Піст.*

Филипово говѣніє, піст передъ рїздвомъ (у правосл. христ), пилипівка.

XV. Родисѣ снѣ оу великаго Всеволода в Соуждали во Филипово говѣніє Ип 659 (1187).

Див. Говѣнє.

ГОВѢТИ, *де.* (ц. сл.). В християнскѣм ритуалі постомъ та годженнємъ до церкви готуватися до причастя.

XVIII. Говѣть та у ротъ вѣеть Клим. Прип. 208.—Хоч не рада душа та говѣє. И через неповеволеніє пости послихли у мшиѣ жили и кости Укр.-Р. Арх. IX, 51.—Говѣю я щороку, вятюнку шаную Пер. Мат. III, I, 410.

ГОВЯДИНА, *рж.* Волосина.

XV. (Стославъ) по тонку взрѣзавъ конину или звѣрину или говядину на оуглехъ испекъ ядѣше Ип. 52 (964).

ГОВЯДО, *рж.* (ц. сл. говало). *Рогова тудоба; бик.*

XV. Данилъ же и Василько вѣдѣста смю пшеницѣ много и медоу и говадѣ Ип. 783 (1238).

XVII. Говадо: Быдѣ Бер. Лекс. 29. — Чвци, скоты, овца и говада да не вкусат ничесоже Рад. Ог. 1081.—Саулъ розсѣклъ два говяды на шматки Крон. Боб. 91.—Кто убіеть говядо и умре, да тяжеть душу въ души мѣсто Рук. Хрон. 52.

ГОГОЛЬ, *рж.* Зоол. *птат.* *Apus clangula.*

XVI. Игорь князь поскочи горнастаємъ къ тростию и бѣлымъ гоголемъ на воду Сл. о ц. Иг. (Пер.) 126.

ГОДЕНЬ, *прикм.* *Див.* Годный.

ГОДИВЫЙ, *прикм.* *Що годиться, придатный, добрый.*

XVII. До будиньку дерева годивого вывезено Арх. ЮЗР. III, IV, 63 (1649).

XVIII. Достатки... якимъ добрымъ и годивымъ способомъ набыти... сами зъ себе не суть... алыми Науки парох. 114.—Старатисѣ намырне добрымъ и годивымъ способами о рачи до потребъ тѣла належашѣ дѣло ест добре ів. 242.

ГОДИЛЬНИКЪ, *рж.* *Див.* Годильникъ.

XVIII. Подобный ест' стый Иоан' годильнику, бо сирѣчь годильникъ каждого часу годину оповѣдѣст Нам. укр. м. III, 84 (Самб. Рк.).

ГОДИНА, *рж.* 1. *Час, пора, доба.*

XV. Неисчас'тною годиною мѣсто наше Ковно огнемъ выжжено Св. и Зам. I, 82 (Гр. Каз. 1463).

XVI. Уже бо, братіє, не веселая година встала Сл. о п. Иг. (Пер.) 106.—М'вожество людѣ было в'ней (церкви) молащих'сѣ въ годиноу оного то покаж'деня ладану Ев. Пер. 26.—Игумена Василья ночью годиною выволокъ (епископ) Арх. ЮЗР. I, X, 93 (1593).

XVII. Година—часъ, годище Синон. сл.-р. 16.—Година—часецъ ів.—Бдѣак... намъ не дискурсовъ теперь година Тит. 112 (Копист. 1625).—Къ западу солнца година надходить Гол. П. М. I, 321 (Смотр. 1628). — Отче, пришла година, увелби сына твоего Ев. Калл. 307.—О нещасливаѣ о оплаканаѣ годино наша Рад. Ог. 1077.—Прошу тебе и тою тяжкою годиною заклинаю тебе Жив. Св. 126.—Іды уже година смерти его приближалася, на той часъ призвавши игумена всю рѣчь ему порядне новѣдалъ Рук. № 0. 4° 86, к. 57.—Битва зъ самого поранку, ажъ до годины обѣднои трвала Крон. Боб. 457.

XVIII. Всегда, нинѣ и въ каждой годинѣ Укр.-Р. Арх. X, 285.—Пришла бо година... едина сына на свѣтъ родити ів. 324.—Да(ш) же Х(ристе) во(скре(с)ши(ш)), щобъ ро(с)ла кропива, от то то будетъ моя година ша(с)лива Вірші рїзв. 140.—Прибыли въ Сѣвскъ о обѣднои годинѣ Діар. Хан. 10.—Приѣди... и зо мною посѣди хочъ з малую годину Рук. Б. У. № 21, к. 12.—(Смокъ) за малую годину одув'ся якъ гора Пан. укр. м. I, 313 (Рк. Тесл.).—(Сопутникъ мой) остави мене... на чужой сторонѣ при лихой годинѣ Гр. Варск. I, 90.—А судія, подсудокъ и писаръ должни судъ земскій отправляти... всякого дни кроме неделѣ начавъ зранку ажъ до вечерной години С. і Р. 17-6.

Отъ години до години, на протязі цілої доби.

XVII. Билъ ихъ (Амалехитовъ) Двѣ от години до години... тоест от утра и знову до утра Крон. Боб. 98-6.

XVIII. Попель... на бородавки прикладать от години до години Млр. дом. лѣч. 3.

2. *Година (загаровал), міра часу, 1/24 частина доби або 60 хвили.*

XII. Отъ шьстыя же години тѣма бысть по всей земли Св. и Зам. XII, 16 (Четвероев. Финл. № 1).

XIII. Бѣ же година трѣтьяа и распяша и Св. и Зам.; Сборн. № 15 к. 436 (Галицк. Ев.).

XVI. День маеть в собѣ години дванадѣсать Ев. Пер. (рк.) 443-6.—А гды было годинѣ зо две въ почъ... панъ... съ прїятемъ...

уехали Арх. ЮЗР. I, I, 11 (1565).—Были тамъ годниъ зекгаровыхъ большъ пяти Куд. Мат. I, 67 (1596).

XVII. Скоро подь Сеймъ земля ся трасла... изъ суботы на недѣлю о годниъ девятой Лѣт. Льв. 255 (1637).—Карамбей з Выговскимъ... мали розмову... на годниъ двѣ зекгаровыхъ Лѣт. Сам. 53 (1658).—Мнихъ хтивый... каждой... годины... слова Апостолскіе в памяти масть Лѣств. 27.—На зегарѣ бывасть индезъ, который годины и часть инший показусть Гал. Кл. Раз. 451.—А быв теж в той час... гдожна яко бы шостаа Ев. Реш. 43.—Давил небожчика отць Терпило за горло з годину и былъ ящадно Кн. Мѣск. Полт. 3 (1691).—Мсць одини мѣл днѣй 29, и годин 12 Кн. Рож. 35.

XVIII. Ночь собѣ большъ годниъ з часомъ примножасть Ирм. 193-б.—Безъ спочинку зъ працею години бѣжать Лѣт. Вал. IV, 216 (Діар. Ок).—(Посланий) стануль... въ Чигринѣ за кылко годниъ предъ свѣтомъ Вал. Сказ. 17.—Отъѣхал... « дванадцатой въ ночь годниъ Діар. Хан. 23.—О когда бѣ осужденныи во адѣ могли купити собѣ время хотя одну годину Съмя Сл. В. 532 (1772).—Справный годилъ ник каждого часу годину оповѣдасть Пам. укр. м. III, 84 (Самб. Рк.).—Дай выпити (коню)... а потомъ пойдѣ въ поле чрезъ двѣ годмаѣ по малу Укр. Госп. Пор. 61.

3. *Добра година, коли немає дому.*

XVIII. Хвала ж Вгу! впоралсно сѣно въ годину Разг. Паст. 69.—Клѣбъ... скоро снявши, возить оной... въ годину, а не въ дощѣ Арх. Сул. 117 (1778).—Мусать кметѣ кожного году панови оу дорогу ити... коли година добра Урб. 53.

ГОДИННИКЪ, рж. 1. *Прилад мѣряти час.*

XVIII. Ілѣвъ жь сѣ зоветь зегар годинникъ, люб Алолой Клим. Вірші, 9.—Имѣвъ при собѣ Алезандеръ годинникъ за пазухою и потому знавъ часы Ал. Тиш. 95.

2. *Книжка до побоженства з церковными чагами (годинами).*

XVII. Годинникъ—часословъ Синоп. сл.-р. 16.

ГОДИННЫЙ, прикм. *Що триває годину.*

XVII. Гда в щоденныхъ годинныхъ молитвахъ нашихъ славачи Ев. Вил. 71-б.

ГОДИНОНКА, рж. *Здрѣбн. від згодина.*

XVIII. Треба гадати, якъ би тую годинонку бѣдну скоротати Тих. № 11, к. 40.

ГОДИНЪ, числ. Див. *Одинъ.*

XVII. О единый сыну божій... дай же ми... абынь тебе на годно. мѣне ока... видѣти могла Лѣств. 47-б.

ГОДИТИ, дс. 1. *Догоджати.*

XVII. Бесурмане... не скотѣли на оную учту небесную пойти тѣлу своему проклятому годячи, а на душѣ Ев. Реш. 172-б.

XVIII. Литвинку хороше танцуешъ, треба пане тому лѣху годити Клим. Прип. 223.—Смирить тѣло наше, якъ у воднуй ямѣ, що бе сме годили души нашуй Поуч. Няг. 37.

2. *Спрятати.*

XVIII. Коли Вгъ не годит и огонь негорит Клим. Прип. 221.

3. *Лугати, згоджувати.*

XVII. Голѣбъ... иннихъ дѣти виводит сполне лѣтати годит Рук. № 362 к. 150.

ГОДИТИСЯ, дс. 1. *Бути придатнимъ.*

XVIII. Вудемъ платити, колибъ тѣлко годились у плузѣ робити Пер. Мат. III, II, 158.—Рабочни и остальные всѣ малолѣтние ни до чого не годячіеся Арх. Вид. м.; экон. спр. (1759).—Такого дерева. яко годитися на дрова... будеть возовъ—20 Сб. Мат. Львов. Укр. 39 (1764).

2. *(зъ книгъ, зъ чингъ) Єднатися, повертатися до згоди.*

XVIII. (Поляки) тогда из Хмельницкимъ не годились и прошатися не хотѣли Вал. Сказ. 162.

3. *Розгочимуватися вякмятися.*

XVIII. Сей день былъ зъ ранку похмурний, а до полудня дождчовать, потомъ маловато годилосъ Дн. Марк. III, 29.

4. *Несоб. Слѣд, треба, належитъ, добре, служиво.*

XIV. Коли которого пана... жыто беретъ годитися государю того жыта боронити своего Ак. ЗР. I, 13 (1347).

XV. Оче дроз башеть тишина, но же са оуже не годило, но абы ны бѣ даль ты сдоровъ былъ Ип. 616 (1180).—По правиломъ намъ годитися митрополита зборомъ поставити Ак. ЗР. I, 36 (1415).—Одному без другого не годитися тыхъ книгъ отмыкать ів. 46 (1420—1423).—Не годитса тобѣ дару своего принести боу Чет. 1489 р. к. 14.—Про то и твоей милости годило бы ся тыи вси новыи дѣла опустити Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVI. Того сѣа не годить чинити в' соуботы Ев. Пер. 36.—Чи не годилоса и тобѣ з'милуватис над товаришом твоимъ ів. (рк.) 82.—Жадное небезпечности отъ неприятели постороннихъ не масть, а хоть бы, чого боже уховай и заходило, теды... епископу и каждому обывателю того на онъ часть постерегати бы годилоса Арх. ЮЗР. I, VI, 86(1591).—Не годило ми се того оставити Лист И. П. 989.

XVII. Достойн': годится прислушаться слушно ест, льно ест Бер. Лекс. 37. — Прилично: Годиться, пригоже, в' часъ ів. 125. — Потреба, подобаетъ, пристойтъ, достойтъ, годиться ів. 172. — Годится — подобаетъ... мощно Синов. сл.-р. 17. — Намъ... людемъ воднымъ вдавати се въ неволю не годило Арх. ЮЗР. VI, I, 397 (1619). — Еще не годилось... звърать вѣсти, которыи чревомъ на земля повзаяють Гал. Кл. Раз. 63. — Шест дний ест в тыждню, в которые годиться робити Ёв. Реш. 175-б. — Сало и жолч жонкам годится на головѣ держати, плодна будет ЦАМ. № 32, к. 111. — Не годится воину положатися Крон. Соф. 242. — Ваценко... пред судом оного (Лукиана) ганит, яко ся не годит Прот. Полт. С I, 174 (1694). — Ани дамо сестры ишеи члвѣку необрѣзанному, бо ся не годять Крон. Боб. 22-б. — Не годит ми ся брати чужою жопы Жив. Св. 125-б.

XVIII. Всѣ дни заспол, як пятница, так недѣля годится исти и пахати усякого зѣла Укр.-Р. Арх. IX, 53. — Годилоб ся... тоє памятки Клим. Вірші, 23. — А скаржитися не годится: прозбу за гордию, жалобу и слезы за бунти имѣють Літ. Гр. 49. — Осталніе конѣ, которыми войску служимъ (пани) отнимають, а скаржитися не годиться ів. (рк.) 21-б.

ГОДЛИВО, присл. *Коли належить, коли повинно, у свій час.*

XVIII. Пристади всѣ на тую раду, розумѣючи вже тая старость (Конона) не скоро дійдетъ, а годливо Жит. Кн. 37.

ГОДЛИВЫЙ, прикм. *Див. Годливый.*

XVII. Годливая реч ест Ёга просити Жит. Св. 43. — Кодрат Федоренко ис Феском Федоренком... убоство чужое позабѣрали в чти годливых козаков Ак. Бор. 79—80 (1669).

ГОДЛЪ, присл. (?).

XIV. Дали ісмы іему годлѣ поле ЮРГр. № 12 (1377).

ГОДНЕ, присл. *Див. Годно. Належно, пристойно, достойно, з честю, зваленно, добре.*

XVI. Тую ласку... дают тым котории их годне приймають Катех. 48.

XVII. Вльпо у... Цосаѣдователяѣ, (вспа-нале) годне, сцѣведыве, з'повинности, іако слушности принадлежит Бер. Лекс. 21. — Годне — достойно, изрядно, вльпому, врѣсноту изыщѣе Синов. сл.-р. 17. — Люде... иж не годне и не достойне приступуют до столу бжого Ёв. Реш. 20-б. — Каждая рѣчь створоная под сльцемъ пресвѣтлого дня вѣшшого годне ся веселитъ и триумфуетъ Рук. № 0. 4°, 86, к. 94-б. — Козаков при боку нашом

годне засѣдающихъ было на тот часъ не мало Арх. Суд. 22 (1677).

ГОДНИКЪ, рж. *Той, що годить, догоджас.*

XVII. Для Іоана... друга и годника твоего Геди... пас... боровы ...от неприятелей Жит. Св. 451.

ГОДНО, присл. 1. *Хочеться, подобается, приемно.*

XV. Иди в городокъ, а оттуда камо тобѣ годно, не могу с тобою жити Ип. 537 (1170).

XVIII. Мы... имѣемъ... указъ нашъ за-слати кому будетъ годно Вас. 36. Мат. Лівсб. Укр. 101 (1702).

2. *Слід годиться, треба, вільно, дозволено.*

XVI. Год'но было (хлѣби) ясти ед'но вднѣмъ іереомъ Ёв. Пер. 36. — Што намъ годно разумѣти, то сткрылъ ест О ед. вѣрѣ 667.

XVIII. До скар'бу их (пѣвнзи) не годно класти, чом? то цѣна ест кров'наѣ Пам. укр. м. II, 232 (Рк. Тесл.).

3. *Варто, належить.*

XVII. Годняй абовѣмъ ест вѣровати Хрсту... анжгли тисачи невѣрным Кн. о вѣрѣ, 36.

XVIII. Ежели бы мѣла дѣтя загубити, то годноб ей карности сто разъ приложити Клим. Вірші, 69. — Мы зась, осмотрившися, имѣемъ непремѣнно указъ нашъ заслати, кому будетъ годно урядъ атаманства тамошнего вручити Вас. 36. Мат. Лівсб. Укр. 101 (1702).

4. *Достойно, варто.*

XVI. Што ест смеху годно Аятир. 847.

XVII. Хвалити... што ест похвалы годно, а ганити што ест в' приганѣ Ёв. Калл. 566.

XVIII. Годно быти не вовводою, але црем быти Ал Тип. 48.

ГОДНОДЪ, ГОДНОДЪ, ГОДНОЖЪ, рж. *Стыршии, достойник*

XVII. И там за грѣхъ королевскій мною из тым годнодем у тот час оубито войны Двдовон, и Уріашъ годнодъ там оубит Ветх. Сказ. 46. — И так рѣз'казали: іако зажуритса король, потом повѣжете, ѡж оубить и той годнодъ Уріашъ ів.

XVIII. Научайме ся сего за годножа (сотника) смиреніе, якъ овуны бывъ смиренный не бывъ члвѣкъ мерявый, за што бывъ годножъ надъ стома людами Поуч. Няг. 97.

ГОДНОСТЬ, рж. 1. *Достойність, вартість, придатність, здатність.*

XVI. Чомсу имъ тои годности зазрите? Отп. кл. Остр. И. П. 422.

XVII. Достоаніе, Годност, людзкоет', повинность, справедалива заплата и годнаѣ дѣдѣнство мастност дѣтнннѣ Бер. Лекс. 36. — Роздаванѣ им (братам) сурядов... вед-

лугъ годности на ден певный... мають мѣти Пам. КК. I, 40 (1623).—Отдалил крол Тируса от всеи чести и годности 36. 1693 р. 133.—Иньомъ (слугамъ) иншин назначилъ певныи ведлугъ годности заплаты Дм. Рост. 8.—Высокий есть богъ ведлугъ годности, бо годностю всѣхъ людей и всѣхъ ангеловъ перевышастъ Каз. 4.

XVIII. Тебе молокосуса надъ годность твою учинили гетманомъ Лит. Вел. II, 33.—А злодѣя самого по годности горломъ карать Стат. 79.—Там же за его (Лазаря) годностю поставлень былъ архиепископъ Пам. укр. м. II, 349 (Уг. уч. Ев.).

2. *Достоинство, стан.*

XVI. Богъ... благословити рачилъ вашу княжцкую милость панскои годности потомка Пам. укр. м. V, 34 (Зна. 1596).—Бачу, ижесть есть ученъ академии Острозьков и... тая годность твоя зъ нее вышла Отп. И. П. кл. Остр. 1053.

XVII. Достоинство: Достоинность. оурадъ, годность, зри нма Бер. Лекс. 37.—Над королевскую... годностъ зацнѣйшимъ спшика именуеъ (св. Иван) Ев. Реш. 51-6.—Вес стан рыцарский по нем (Алексѣю) ляментуеъ, же кавальѣра своего и сподбрата, на гетманскую годность кандедата утратилъ Др. Ол. Ч. Б. 166.—Я-мъ не шукалъ тоеи годности Рад. (Марк.) 17.

XVIII. Всякой кондиции и годности в томъ полку (обрѣтающимся людям) Мат. Ист. ЮР. 28 (1709).—А ми... все-обще, полюбовне, згодними голосами... папа Ивана Черняка на тую годность избрали Вис. 36. Мат. Либоб. Укр. 93 (1714).—Заховесться... мѣстца и уради и всѣ годности Вел. (каз. 126.—Намѣривали... на королевскую обрати кого годность Лит. Вел. IV, 20 (Пов. 1728).

ГОДНЫЙ, ГОДЕНЬ, прикл. 1. *Що годиться, належный, відповідний.*

XV. Поставити мають ратушу на мѣстцѣ годномъ Ак. ЗР. I, 181 (1498).

XVII. Достоинствѣ, Годност, людскост', повинность, справедливый заплата и годнаа Бер. Лекс. 36.

XVIII. Городничий... дозволилъ... заготовити на закуту годного дерева Арх. Вид. м; тетр. разн. приему в Литк. (1770).—Єжели... чорниа... и годниа зуби—зубини... оттопит(ь) горизла и... полоскат(ь) Млр. дом. лѣч. 33.

2.—(до чего, къ чому), *придатний, здатний, здібний до чого; що в стані чинити що.*

XVI. Кто бы годнѣй къ сѣ службѣ былъ. того на своемъ дворѣ ховаеъ Ак. ЗР. I, 348 (1593).

XVIII. Видячи до тихъ же услугъ годныхъ поосталихъ по немъ (Селецкомъ) синовъ помянутое село... ствержасмъ Ген. сл. Нѣж. п. 123 (1717).—Свѣдками тестаменту битъ не могутъ: I. кто своготестаменту чинитъ не годенъ Стат. 58-6.

3.—(чого), *вартий, що заслуге на що.*

XVI. Вратия дивовалися такой неуважной и барзо наганы годной отповѣди Арх. ЮЗР. I, XI, 117 (1535).—Годенъ бо есть робот'никъ заплаты свои Ев. Пер. 47.—Ємоу же не есмь а годенъ обоуви носити ів. (рк.) 26-6.—Вудуть... ходити в' ризахъ бѣлыхъ, бо годни суть Отп. кл. Остр. И. П. 422.—Єсли ся годнымъ того быти чуетшь открий лице свое Отп. И. П. кл. Остр. 1049.

XVII. Дородне: доволный, достатний, годный, способный, достатечный Бер. Лекс. 35.—Не естемъ годенъ назватися сномъ твоимъ Тр. постн. 22.—Єв. Реш. 7-6.—Ведлугъ закону нашего годенъ ест смерти Ев. Реш. 42-6.—Уставши вавилокани на тыхъ двохъ гамѣшув, укамогали их, іакъ годныхъ смрти Ветх. (каз. 64.—Проступилисмо Богу и карности годнисмо Рѣш. Полт. Полк. С. 67 (1694).—Єписпы... смѣху годнымъ на него (Іустиниана) потвары... клали Крон. Воб. 329-6.—Того вдячного и от вѣковъ пожаданного гостя и я... годнымъ стался... витати Рук. № О. 4° 86, к. 94.

XVIII. А ежели з давнихъ онихъ писарей... и записалъ хто памятствованія годное... дѣяніе, то... записалъ тлько для себе Вел. Сказ. 2.—Кто чего буде годенъ Лит. Вел. II, 125.—Остапъ... противности подѣмалъ за якіс барбаръ годенъ былъ Вид. Ник. м. 5-6. (1734).—Которий мажет на тетрадехъ судовіе приговори тот и імени писарского не годенъ С. і Р. 23.—Чрез'... дѣла добрин и цноты можетъ челоувѣкъ... быти годнымъ ласки (Бга) Сѣмя Сл. Б. 171 (1772).—Єсть то сто великов, чести і уваги годное Пам. укр. м. II, 132 (Рк. Теса.).

4. **Годный вѣры, віросідний, що заслуге на віру.**

XVI. Маеъ ховати врядниковъ добрыхъ людей вѣры годныхъ Ак. ЗР. II, 182 (1527).

XVII. Маеъ Михайло Хомуть за двѣ недѣли от числа сего... з трома чолоувѣками вѣры годними отприсягнутиа Акт. Старод. кн. 31.

XVIII. Когда бы памъ кто годенъ вѣры сказалъ тов Сѣмя Сл. Б. 154 (1772).—Всяк на прадажу јли даровизну јмѣетъ учинитъ первѣо записъ под печаттю свою ј с подписомъ... трехъ или четирехъ персонъ народу шляхтичовъ вѣры годныхъ Стат. 96.

б. *Поважний, шановний, достойний поваги, пошани.*

XVI. Земляне... мають архимандрита чоловіка годного обрати Сб. Мат. отд. III, 18 (1522).

XVII. Достойнъ: Годенъ (праведенъ). Достойный: Годный Бер. Лекс. 37.—Удостою: Чиню годнымъ ів. 177.—Годный—достоевъ. праведенъ Синов.сл-р. 17.—Апслъ павель... не кидаль пред свиными бисера, але тлько годному Нестору... показаль и блгословиль Жит. Св. 18-18-б.—Плѣ Жученко в чести своей будучи годный и поважная особа Кн. Мѣск. Полт. 28 (1693).—Того кивалту... того жъ часу людемъ чести годными... не отсвѣдчила урядомъ Акт. Старод. кн. 15.—Іди са о него вадми (богини), мануючися кождаа быти годнѣйшою и пуднѣйшою, в' тым далса на розсудокъ Юпитероми Літ. Рук. 27-б.

XVIII. Якъ борець годенъ оумре прободенъ Богл. 186.

ГODOBANEЦЪ, р.м. *Вигосанецъ.*

XVIII. Романъ... годованецъ не Мазуренка, но Атамана Воблого Прот. Полт. С. IV, 214 (1757).

ГODOBANKA, рж. *Вигосанка.*

XVIII. Да я за іого свою годованку вѣдавь Діал. Прозба, 417.—Вурзало... при двохъ дѣвках годованках Чернополского... ударилъ Прот. Полт. С. III, 218 (1750).

ГODOBANNIKЪ, р.м. *Днв. Годованникъ.*

XVIII. Уедналь цех Данило Костин годованник Кн. Цеху Золот. 12-б (1718).

ГODOBANYI, ярк.м. *Вигосанний.*

XVII. Справа... о викрадене кабана годованого Кн. Мѣск. Полт. 72 (1700).

XVIII. Свѣнь годованыхъ сажовыхъ зарѣзано -3 арх. Вид. м.; экон. спр. 79-б. (1754).

ГODOBATI, дс. 1. *Давати їсти, утримувати їмсто. годувати.*

XVII. Чюжів псы на того кто ихъ годуует вднако брешоут Тест. Вас. 36.—Сей свѣт добръ на насъ годует и поит насъ Ев. Реш. 445-б.—Бгъ с. покармаи дшу нашу годует Ветх. Сказ. 26.—Староста... ихъ (людей) годоваль Кров. Воб. 242.

XVIII. Не тогды фи годууй, як на вловы мѣш ити Клим. Прип. 262.—Годуй пой, а он (кн) тобъ злое поминяеть Клим. Вірші, 132.—(Богъ) годуеть бидлята Богл. 92.

2. *Вигосувати.*

XVII. Тебе знайдено на морѣ, а игумен дал ми тебе годовати 35. 1693 р. к. 128.

XVIII. Годуй сынки, готуй сунки Клим.

Прип. 208.—Такожъ отци... дожны у науцѣ и у добрыхъ обычаяхъ годовати (дѣтей) Поуч. Няг. 217.

3. *Годовати дитя, давати покормо.*

XVII. Далем... оную (дитя) годовати мамѣць Прот. Полт. С. I, 127 (1691).

XVIII. Молоко женское, дитя годуемое хлопца въ очи пускати Млр. дом. дѣч. 23.

4. *Заробляти на утриманнѣ.*

XVIII. Вовка ноги годууют Клим. Прип. 204.

ГODOBATИCЯ, дс. 1. *Заробляти на свое утриманнѣ.*

XVIII. (Люде) тим са ремесломъ годовали Пам. укр. м. III, 25 (Рк. Тесл.).

2. *Вигосуватись.*

XVIII. Сказаніе о Моисей як са родив... і як са годоваль Пам. укр. м. I, 245 (Рк. Тесл.)

ГODOBЛЯ, ГОДУВЛЯ, ГОДУЛЯ, рж. 1. *Годіля, год.*

XVI. Конь свои годовли Кн. Гродск. Луцк. 78 (1561).

XVIII. Для годувлѣ того немалого числа статку Оп. ст. Млр. III, 348 (1717).

2. *Пожив.*

XVIII. У сесь пусть... не лише... выбирати годулю... али... будь тверезь Поуч. Няг. 27.—Приносивъ воронъ годулѣ Іліеви пророкови ів. 96.

ГODЪ р.м. 1. *Днв. Година 1.*

XV. Въ неи же (Софін) обычныя пѣсни Ву въздають в годы обычныя Ип. 141 (1037).—Идоущимъ же имъ к Донцю рѣкы в годъ вечерни ів. 638 (1185).

2. *Рік.*

XIII. еже не доходить года, то ворочати їмоу мѣсть (холопу) Р. Правда (К.) 626-б.

XIV. А мнѣ королеви помагати... на годъ ЮРГр. № 7 (1366).

XV. Имаеть давати сто гропиковъ малыхъ каждѣн годъ ЮРГр. № 39 (1407).—С каждог кмета по 2 грош... оу каждѣн год ів. № 54 (1424).

XVI. Году теперешнего шестдѣсять пят.го Арх. ЮЗР. I, I, 8 (1565).

XVII. Прошлыхъ годовъ подчас дороженети Ак. Полт. Гор. Ур. 1, 104 (1667).—Очне становил дѣвчинку малую... которой пошло на пятѣн год ів. 111—112.—Той (хлопец)... мѣеть мнѣ услуги свои ронити годов три Кв. Цеху Кр. 10 (1676).

XVIII. В якихъ годахъ начали заборонять того стѣну козакамъ косить, того малецъ не упомпять Сб. Мат. Львоб. Укр. 21 (1735).—

Яковакъ бысте вы на той новий годъ ждали себя щедротъ? Свѣя Сл. В. 8 (1772).

Въ году бути, мати один рік від народження.

XVIII. О дѣтѣх малых остающихся от родичов своих: в году и в двоѣх Клим. Вірші, 95.

ГОДЫИРИКЪ, *рм. Див. Годыирикъ.*

XVI. Годыирикъ мнѣ притрафилло ся на тандетѣ въ Києвѣ кушты Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).

ГОДЪ, *присл. Досить, буде, доволі, годі.*

XVII. (Зигисмунда) сказала: плакать уже годъ, но не годъ въ Звѣздардомъ быть мнѣ при отходѣ Нов. Вокк 301.

XVIII. Поди проч, годъ, члвка бити Прот. Полт. С. II, 243 (1701).—Годъ, годъ, бо Король въ нимъ идетъ на помощь Літ. Вал. IV, 59 (Пов. 1728).—Вся намъ тамо годъ бысть видѣти Гр. Варск. I, 210.—Годъ писать Пер. Мат. III, II, 167.

ГОДЯЧИЙ, *присл. Що годи'ться. Див. Годячий.*

XIV. Монета... имѣеть бити вѣчна, добрая и годяча Ак. ЗР. I, 17 (1347).

XVIII. За окопамъ гаю годячого на присошки Сб. Мат. Львоб. Укр. 38 (1745).

ГОЖЕ, *присл. Як годи'ться, добре.*

XVII. В' наполахъ... пристойне и гоже того (меду) мѣшаютъ 0 обр. 185.—Зъ несуполною силою на тоѣ важитися не гоже Ак. ЗР. V, 157 (1679).

ГОЖЫЙ, *присл. Добрий, годячий, що годи'ться.*

XVII. Судина гожаа ку наливню оливы в' лампу Бер. Лекс. 210.—Дубы на будыньки гоже Арх. ЮЗР. III, IV, 344 (1649).—Аби Палашувский за... не гожие поступки едналь уквивжоную сторону Прот. Полт. С. II, 198-6. (1688).

XVIII. Мовмо же гонтарь рукодѣльник гожий Клим. Вірші, 182.

ГОИИЬЕ, *дс. Чинність від гити.*

XVIII. Василю дава полтина на росплатку его за гонив Дн. Хан. 40.

ГОИТИ, *дс. Лікувати (рани, уразки, болячки тощо).*

XVII. Три рапы свежие не гоеные за левым ухом Арх. ЮЗР. VIII, III, 426 (1604).—(Церква Христова) раны обзуетъ и струпы гонтъ Транкв. Зерц. 52.—(Израїляте) раннихъ гонтя... взяли примиріе Крон. Бѣб. 80-6.

XVIII. Равнихъ зась жеби гоно и з полностю досмотривано Вел. Сказ. 37.—Покришковка... на... дитинѣ шолудѣ гонтъ непохотѣла Прот. Полт. С. IV, 194 (1757).—Раву добре гонтъ уголля березовое Млр. дом. лѣч. 32.

ГОИТИСЯ, *дс. Заростати (про рани тощо), XVI. Рана на голове рубаная, которая уже почала ся гонти Кн. Гродск. Луцк. 2 (1573).*

XVIII. Тѣло гинеть и не гонтся Млр. дом. лѣч. 34.—И такъ пожалу гонтся будет (рана) Укр. Госп. Пор. 63.

ГОЙ, *недосл. Вызук радости: ой, гой!*

XVIII. Гой, гой, сядно вколо, а весело заспѣваймо Укр.-Р. Арх. IX, 57.—Гой, гой, хто не хоче пива пити может он дома сидѣти ів. 58.

ГОЙКАТИ, *дс. Кричати «гой!».*

XVIII. Коли стала гойкати (жена Пентефрія) зарав отбѣгъ шату свою (Іосиф) Пам. укр. м. I, 163 (Рк. Тесл.)

ГОЙНЕ, ГОЙНО, *присл. Щедро, бильш як треба.*

XVI. Што все гойне гдъ бгъ в щодробливое ласки свое... платити будет Ж. Курб. I, 231 (1583).—Дають им гойне все потребы, яко... дети отцомъ своимъ духовнымъ Верест. соб. 316.

XVII. Доводный еси'... досыг' маю, контентуюса. гойне важивлю чого Бер. Лекс. 35.—Гдъ... гойне умудривъ их (учених) Св. Реш. 2.—Слова разума... нѣкому такъ вгъ гойне не удѣляетъ яко чловѣку покорному Рад. Він. 588.—Хс платити нам гойне будетъ 36. 1693 р. к. 101.—Крол... пословъ... частоваль по кролевску гойне Крон. Боб. 159-6.—У всѣхъ уродилося гойне, а у кроля немашь ничего Рук. Хрон. 72.—Веселя и радости... гойне важивати зичу Рук. № 0. 4^о 86, к. 94-6.

XVIII. Вгѣшнимъ сердцем гойне радости важите Вірші воскр. 110 (1719).—Повелѣ дати достатькомъ ясти и пити гойно и пиш'но Ал. Тин. 40.—Мудрий Соломоне, веселися нѣ гойне будешъ жити южъ спокойне Рук. К. У. № 21, к. 1-6.

ГОЙНОВАТИ, *дс. «Гойно» матися, розкошувати, жирувати.*

XVII. (Люде) роскошне жили и ванъ добре чинили и гойновали Арх. ЮЗР. I, VIII, 365 (1625).—З которою суммою она Пашха, през вдель чтири гойнуучи... гулялася в Стародубови Акт. Старод. кн. 93.

XVIII. (Люде) пили, ѣли, веселили са, гойновали оу роскоши великой Пам. укр. м. I, 264 (Рк. Тесл.)—Алезан'дерь оу Междорѣчю там гойноваль и веселиль ся яко црѣ Ал. Тин. 105.—Треба всѣхъ грѣхъ въ оразѣ перестати, аби могль в небѣ зостати со святыми гойновати Укр.-Р. Арх. X, 261.

ГОЙНОКРВАВЕ, присл. *Ридаючи кривавими словами.*

XVII. О, пречистая панно рачь и мнѣ то дати быль гойнокрваве и я грѣшный могль рыдати Діал. Волк. 53.

ГОЙНОСТЬ, рж. *Великий достаток. щедрість, розкіш.*

XVI. Щедрота, щедробливість, гойност Зиз. Лекс. 110.—Гобзованіе—гойност Лекс. 5.—А хто ведасть даровъ Божыхъ гойностъ и шаованье Берест. соб. 312.

XVII. Пространное питаніе: Гойност, оказалось в' бесѣдах' и въ одянью, роскошы Бер. Лекс. 130.—Гойност милостыни его... хто выповѣдити може Жит. Св. 251-б.—Михалъ гойностю своєю видирства и лакомства переходыль Никифора Рук. Хрон. 357.—Дай тебѣ бже з' росы нбснор з' земли гойностъ збожа. вина и сла Лѣт. Рук. 16-б.

XVIII. В' гойности статку великого вшитко довольно было Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).

ГОЙНЫЙ, прикм. *Великий на кѣлькѣсть, немалый, щедрый, багатый, достатный.*

XVI. Щедробливыи гойный Зиз. Лекс. 110.—Маючи станъ мой малженский у зацномъ... гойпом вихованю Арх. ЮЗР. VIII, III, 184 (1569).—Я... тую такъ гойную ласку и доброту его милости поволностями и вшелякою ширюстью моею ясне вызнати и значне нагородити... хочечи... дарую... именье ів. 322 (1580).—Людь верный гойные слезы выливали Берест. соб. 228.

XVII. Гобзоганъ Гойный Бер. Лекс. 29.—Страннолюбець: Гойный, щодрый... тот который гостемъ радъ ів. 157.—Не хочешъ такъ гойными дарами обогачонимъ быти Карп. Каз. 138.—Ямужну убогимъ гойную давати Арх. ЮЗР. I, VIII, 292 (Кв. о Вѣрѣ).—(Люди) гойвин упоминки и дары беручи обѣщуютъ покой Копис. Пал. 929.—(Християнин) доступит... утѣх и гойпой роскошы Ев. Реш. 76 б.

XVIII. Вчера в дому моемъ было гойне веселя, музыковъ играня, а спѣваковъ веселов спѣваня Укр.-Р. Арх. X, 241.—Учинили Трояне бенкетъ гойный цреви Ал. Тим. 62.

ГОЛАНСКИЙ, прикм. *Зроблений в Голландіи.*

XVIII. Сорочокъ голанского и швабского полотна—60 Арх. Люб. 13 (1745).

ГОЛВАЖНЯ, рж. *Див. Головажня.*

XIII. Соли 7 голважень Р. Правда (К.) 616-б.

ГОЛДОВАНЬЕ, рж. (пол. *holdowanie*). *Підданство (ленне); підлеглість.*

XIV. Чиними знаменито всимъ... голдованіе и вѣрностъ и послушество ЮРГр. № 20 (1388).—Слѣбуемъ за тыхъ, штожь... не привъ-

дуть съ нашимъ господаремъ Стефаномъ къ голдованью Ак. ЗР. I, 27 (1395).

XVII. Хс не винуеть богатства, але винуеть голдованіе богатству Ев. Калл. 480.—Поляки... почали козаковъ до примирья з собою и до голдованя кролю призывати Крон. Полск. 4:8.

XVIII. Козаковъ... до послушенства и голдованя примупати мѣли (Хан та Султан) Лѣт. Вел. II, 130.

ГОЛДОВАТИ, *дс.* (пол. *holdować*). 1.—(кому, передъ нимъ). *Бути «голдovníкомъ», підданим, підлягати кому.*

XIV. Корунъ польской голдовали есмо вѣрно Arch. Sang. I, 10 (1387).—Тогды тын (боляре) имають предъ ними (слугами Владислава) голдовати... безъ лсти Ак. ЗР. I, 27 (1395).

XV. Степко преречный воевода... передъ Михаломъ Бучатскимъ... голдоваль и присагль и записаль сѣ ЮРГр. № 67 (1433).

XVII. Гадара западнему царству голдовала Дм. Рост. 95 (1697).—Цар ихъ (тыхъ людей) голдуетъ цру Индѣйскому Крон. Боб. 170-б.—Идумеѣ буде голдовати народомъ Имлскимъ Лѣт. Рук. 17.—Тилко одинъ Быховъ ляхомъ голдоваль Лѣт. Сам. 41.

XVIII. Хтѣйте вапмосцъ тому пану голдовати если хите во его панствѣ кролевати Укр.-Р. Арх. IX, 64.

2. *Підлягати, коритися.*

XVII. Бгу южь в Тройця, а не дяблу голдоуимо Бѣр. Вірші, 94.—(Душа) роскошы свѣтовой назбитъ голдовала Суд Вож. 217.—Дявол... на члка свѣтки свои ставляет, абы... голдовавъ грѣховъ Ев. Реш. 202.—Тов меш'кап'е ест дочаснов на томъ свѣти, которому кто голдуеть... на вѣки з' нимъ згинет ЦАМ № 608, к. 9-б.

XVIII. Только той гулаеть, кому ты (долѣ) голдуешъ, а іа бѣдний на свѣти ЦАМ № 475, к. 25-б.

ГОЛДОВНИКЪ, рж. (пол. *holdownik*). *Тотъ, що голдує кому, ленник, вассалъ.*

XV. Пана короля и короуны полскоѣ голдовника Ул. Мат. 52 (1436).

XVII. Члкъ смерти есть голдовникомъ, або рачей неволникомъ Тр. П. М. 935.—Князи рускіи всѣ... голдовниками Батіа... zostали были Крон. Сѣв 256.—Салманасар... стал голдовникомъ его (цра Имлского) Крон. Боб. 128-б.

ГОЛДЪ, рж. (пол. *hold*). 1. *Ленна присяга.*

XV. Панъ Александръ... присагъ, слѣбовъ, голдувъ намъ и записовъ, намъ оучищенных и от его подданыхъ с корупою нашею, переступивши и зломивши былъ напротиву намъ ЮРГр. № 66 (1433).

XVIII. Аби княженіе Прусков от того часу не до корони Польской, но до Шведской належало и от неї голду потверженіе и хоругви приймавало Вел. Сказ. 130.

2. *Підданство ленне.*

XVII. Князь Московскій... многих князей под свою побрала державу сам з голду татарского... выбившия Крон. Лит. 344.

ГОЛЕВЫЙ, прикм. Див. Головий.

XVIII. Кунтушь голевій темвій Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 292 (1744).—Кунтуши женскіе легкіе голевій и штофнвій Мат. для общ. б. 86 (1762).

ГОЛЕНДЕРСКИЙ, прикм. Голландскій.

XVIII. Сут нивн, красношѣтушим голендерскимъ albo влоскимъ макомъ засѣянии Вел. Сказ. 41.

1. **ГОЛЕННЫЙ**, прикм. від «голень».

XVII. Голені; конецъ костій голенныхъ, которіица опираютъ кости в'стопъ Бер. Лекс. 28.

II. **ГОЛЕННЫЙ**, прикм. *Що оживається до голени.*

Голениный ножъ; бритва.

XVI. То ова, пани, сама учинила власными руками своими ножомъ голенинымъ сколола (пана) Арх. ЮЗР. VIII, III, 383—384 (1583).

ГОЛЕНЬ, ряс. Див. Гольнь.

XV. Мышцы его в голени яко видъ мѣди блестящеса Ип. 269 (1111).

XVII. Голюнка — голень. глезно Синоп. сл.-р. 17.—Жиды... преслиа Пилата, абы поламано голени распятымъ Ев. Реш. 44.—Кирял... голени одну подрѣзану на криж мѣлъ Жив. Св. 37-б.

XVIII. Лишили его, не перебивали ему голени Пам. укр. м. II, 234 (Рк. Теса.).

ГОЛЕНЬЕ, рн. Чинність від де. «голитися».

XVII. Фотій патріарха... голение бород, капанов и ввыи дробнишии блуды гавит Ки. о Вѣрь, 283.—Што ся бородъ голениа и усовъ дотичеть... здається то намъ речъ быти ровная Коппст. Пал. 793.

XVIII. За жестянку до голениа—12 к. Дн. Хав. б.

ГОЛЕЧКО, рн. Здрібн. від «голень».

XVII. (Людство) набравши голечка окрѣтаваго... вышан предъ шѣсто стрѣчати Іса Ев. Реш. 36.

ГОЛИЗНА, ряс. *Голе місце.*

XVII. Невѣсты... будутъ мѣти... вмѣсто курявыхъ волосон голизны Каз. № 32 к. 80.

ГОЛИЛНЫЙ, прикм. Див. Голениный II.

XVI. Поведил, иж его (пана) хтос ножемъ голиланымъ... проколото Арх. ЮЗР. VIII, III, 406 (1583).

ГОЛИНЯТЫЙ, ГОЛЪНАТЫЙ, прикм. (п. сл. голѣвать). *Що має досі голени.*

XVII. Чи зъ рогами (унія) чи зъ голениатыми ногами, чи зъ усомъ, чи зъ бородою Арх. ЮЗР. III, 10 (1638).

XVIII. И покава ар'хангль Михаилъ Аврааму смръть сотворію страшную сухую, зубатую, ребрату, голѣнатую Пам. укр. м. V, 108 (Унгв. Рк.).—96. № 20 к. 14-б.

ГОЛИТИ, де. 1. *Зняти бритвою волосся.*

XVI. Никифоръ... голилъ колісь людемъ усы и бороды и давалъ ихъ на караблѣ Хр. Фил. Апокр. 1328.

XVII. Брю Брладу: Голю бороду Бер. Лекс. 10.—Бороды и усы духовные собѣ голять Наука о прот. ун. 28 (1626).—Звычай... быи служачимъ огню голову стрмчи бороду голити Жит. Св. 173.—Наваренъ волосовъ не голмили але запускали Гал. Кл. Раз. 417.—Почалъ бавѣрь цесара голити Зб. 1693 р. к. 131-б.—Ремесники молодіе... себѣ голови голмили по полску Лит. Сам. 15 (1649).

XVIII. Татаре... голени всѣ и бороди голять Дн. Хав. 27 (1722).—Микита судейскій голениши мене сказавъ про вишнѣ Дн. Марк. I, 133.

2. *Збирати, гарбати, обирати.*

XVI. (Ченці) гроши баламутными повестями собицають голять и на людехъ вылуцають Лист И. П. 1023.

XVIII. И такъ опасуюсь, дабы папѣсти не подголили, нбо где монаха попадут, то голят на чотирѣ страны, а послѣа отсылають у Радомсла у свою катедру Листи Кошт. 19.

ГОЛИТИСЯ, де. *Здѣлати собі волосся бритвою.*

XVII. И довынѣ многие ся голять, подобно в сам папа Арх. ЮЗР. I, VII, 262 (К. Р. в).

XVIII. Бурзало намѣреваючи голитися врослаъ теплои води Прот. Полт. С. III, 219-б. (1760).

ГОЛІОВАТИ, де. *Обрізувати гілки яв деревцях.*

XVII. Писмоцвкомъ 12, шо голіовали дубы... з. 3 Арх. ЮЗР. I, XI, 464 (1658).

ГОЛІОНОМЪ, рн. Здрібн. Див. Галионко.

XVIII. Мартивъ бутвлокъ б вина купилъ за рубля, а зъ нхъ вмѣствлось б голіовков. Дн. Марк. I, 289.

ГОЛКА, ряс. Див. Иголка.

XVII. Гершикъ... торговалъ въ рынку Полтавскомъ зъ крамомъ подлымъ, зъ голками, шпильками Оч. мдр. фам. 418 (1667).

XVIII. Голок середнѣхъ полтора сотця Арх. Вид. м.; реестръ річей безъ загол.—Тилъ кручкомъ ал'бо голкою зъ виткою... витати добре (опух) Укр. Госп. Пор. 62.

ГОЛО, *арм.* 1. *Всє мїсто.*

XVII. Того боярина утєкши, ничего в' собою не заважє, такъ, голо пришло до пана бур(ми-стра) Прот. сир. пот. 151 (1690).—Лєдво увоишно тисяч на десять через Днїстрь до Камянця (турок) и то голо Лит. Сам. 118.—(Сини Самойловича) якъ якїв злочинць... на Москву голо попроважено ів. 170.

2. *(з род. відм.). Нема.*

XVIII. Купив бы село да грошей голо Книж. Прощ. 220.

ГОЛОБЪ, *рм.* *Див. Голубъ.*

XVII. Невѣста... взїавши живыхъ пару си-коряницъ або пару голобовъ вв. Рещ. 253-6.

ГОЛОВА, *рж.* 1. *Найвища або найпереднїша частина тіла живихъ істот.*

XV. Кура... оубиша Стослава и взяша голуу его и во лбѣ его адѣлаша чашю Ип. 62 (972).

XVI. На Немивѣ снопы стѣлють головами Сл. о п. Иг. (Пер.) 121.—(Марїа) отирала волосами головы свои ноги его вв. Пер. 21.

XVII. Учтивость... в открываню головы и отдаваню поклону выразати Пам. КК. I—II, 46 (1624).—Пань Процик... оповѣдъ чинячи о забитю на головѣ... от Савы Резника Ак. Полт. Гор. Ур. II, 47 (1665).—Находимем по шляху тулко голови оситрвоше ів. I, 130 (1668).—На вѣдати откол вивраляса шрель и ...кря-лами... окриль головѣ младенца Марцїана Рук. № 352 к. 117-6.—Где головы ваши ля-гутъ, там нехай и моя ляжуть Крон. Воб. (др.) 288.—Священники, хочай який значний мусѣль стояти непокрытою головою (перед Самойловичем) Лит. Сам.: 169 (1687).

XVIII. Хмельницкий... оттявши ему (Чап-линскому) голову, Чаплинскую повѣя въ жєну себя Вел. Сказ. 7.—На голову болящюю и горячку: воду крошкову прикладати до пульсовъ Мар. дом. лѣч. 4.—Головъ кобановихъ лѣв Арх. Вид. м.; экон. сир. 74 (1754).

Въ головахъ, де кладеться голова.

XV. (Святославъ) ни шатра ниаше, но подѣ-кладъ постылаше, а сѣдо въ головахъ Ип. 53 (964).—Прѣставис... княгини Глѣбовая... и положена быс... въ гробѣ оу стго Федосья оу головахъ ів. 492 (1158).

XVIII. Уткаи ему (отцу) у головахъ его (розку) Пам. укр. м. IV, 34 (Сок. Рк.).—Погре-блицѣ гдѣ мертвихъ ховають неоподаль одѣ мѣстечка... найдуются, а надѣ каждомъ гро-бовани у головахъ оставляють камень теса-ный столпомъ Дв. Хан. 27 (1729).

Голову приклонити, *знайти місце відпо-чинку.*

XVIII. Я такожь удамса къ своимъ и если еще могу где приклонити голову, подобнимъ спо-собомъ, якъ и другїи себе боронити буду Лит. Вел. IV, 17 (Пов. 1728).

Зъ надѣ головою, з нїд подумки, (що кладеться нїд голову).

XVII. Вовдя отокравши ключъ з под голов у Лаврѣна отомкнула комору Акт. Старод. кн. 8.

На голову короу (прїймати), стѣми королєм.

XVIII. Король... з волѣ Вождїи прїйметъ на голову свою корону Полскую Лит. Вел. I, 272.—(Хмельницкий) невѣдомо чого хочеть развѣ уже самою на голову свою Корони ів. Вел. IV, 32 (Пов. 1728).

На свою голову, собї не лєго.

XV. Пѣсти и къ отцю то твою веротъ дер-жяши на свою голову Ип. 372 (1149).

XVII. Великую злость мнѣ оучинилесь, алы оучинилесь тое на свою голову Гал. Н. в. 68.

XVIII. Лисяницъ... Дорошенка болше на свою голову раздражаючи збили у себе брата его Лит. Вел. II 340.

2. *Бѣлая голова. Див. Бѣлый.*

XVI. А то таковая речъ неслыханая бы мали монастырь белые головы держати Арх. ЮЗР. I, 1, 187 (1584).

XVII. Сщеницы... оддали еи (Марїю) до бѣ-лыхъ головъ, невѣст гу бу одданыхъ вв. Рещ. 265-6.—Не тылко мужичины але и з бѣлыхъ го-ловъ нѣкоторые хотят вѣдати глубокости писма С5. ЮР. 87 (1679).—Всѣ тебе боятса, а теперъ естесь въ рукахъ бѣлой головы Рук. Хрон. 172.

XVIII. Прв такой же волѣ и свободѣ во-станутъ всѣ бѣлїе головы з своимъ уборомъ и спратомъ Вел. Сказ. 111.

3. *Окрема людина, або взагалї живихъ істота, осїбник, душа.*

XV. Но возми на нас дань и на дружину свою и повѣжьте ны колько васъ да вѣдмы по числу на головы Ип. 57 (971).—Войны не пу-скати и огнемъ не жечи в головы въ полонѣ не вести Ак. ЗР. I, 71 (1456).—Съ каждого чоло-вѣка головы велеть тобѣ по три деньги дати ів. I, 211 (1500).

XVI. Гдѣ много головъ, тамъ большъ ро-зумовъ Ак. ЮЗР. I. 96 (1538).

XVII. Ввѣрна малжонка иншихъ головъ иншихъ облюбенцовъ... нешукаетъ Карп. Каз. Гд.—Што голова то розумъ Пам. КК. I—II, 36 (1624).

XVIII. Голова мѣсца ішетъ умираетъ Книж. Вірші, 174.—Покорныхъ головъ и мѣчь свѣти не може Лит. Гр. 134.

Глова въ голову або голова на голову, кожний окрема або всі разом.

XVI. Пограбили волов осмнадцат, который вод каждый голова на голову коштова по две копе Ж. Курб. II, 219 (1550).

XVIII. Голова в голову перелычти треба Клим. Прип. 208.

Главств, (рос.). *Восст.*

XVIII. В Лебеднѣ нет головою рибн Листи Конт. 5.

На голову вибити, добити, шорти, выслати, порезати, слыхати. *геть чисто, цілком, уноени, докрою, дощенту. чисто всіз пошибеати, пошибрати пошиблати. поразити.*

XVI. Саздекъ Кврей... на голову того замку нашего добываеъ Арх. ЮЗР. VIII, V, 1 (1532).

XVII. Найперший грѣх ангельскій стался в небѣ, который умѣет не толко бы людей в достоинства але и самых ангелов на голову в неба слыхати и до пека заверечи Арх. ЮЗР. I, XI, 329 (1609).—Пшчол пятеро... на голову выбиа и мед забрал ів. III, IV, 49 (1649).—Людь мерь опрутне всюда на голову Літ. Льв. 264.—На голову въз сѣлз наговайте (людей) въ мѣстечка бо барее орды слявие дввулися на Украинну Ак. ЗР. V, 268 (1693).—Бей Очаковскій выслалъ всѣхъ на голову Явчаръ и комовникъ противъ Палѣя ів. 273 (1694).—Мойсей... поразилъ ихъ (веприателей) на голову всѣхъ Крон. Боб. 39-б.

XVIII. Войско полское чрез козаковъ и орду на голову поражено Вел. Сказ. 38.

4. *Лічба рибн (с'ялоб); уе одній голові рибн могла бути різна кількість 100—500—1000 тисщ), залежно від великості рибн.*

XVII. Коропов два, крошеви полтретѣвдцат головы Ак. Полт. Гор. Ур. I, 189 (1670).—За рыбу вялую полтора головы и двѣ сотцѣ даленъ золотихъ сѣмъ Літ. Мг. м. 17 (1687).—Ваял рибн пять головъ боковѣ Арх. Мот. 133 (1688).

XVIII. Купилемъ рыби запоржской вялой... 15 головъ по 7 гривен голова, въ томъ числѣ шукъ..., яшовъ которыхъ въ голову по 100 идетъ да дробной... якой въ голову идетъ по 500 Дн. Марк. III, 50.—Рибн вголивъ двѣ головы, штого 2000 Арх. Вид. м.; спр. кров. майстра за постр. кровнн (1753).

5. *Розум.*

XV. (Ярослав) се молвашеть мужемъ своимъ се азъ единою ходою своею головою хода оудержалъ всю Галичкую землю Ип. 657 (1187).

XVI. Суд в головы судити не маєт ещо водле статуту Акт. кв: № 2046 к. 76 (1572).

XVII. Бѣснованіе, неистовство, заверненъе головы, шаленство, одурѣанъе Вер. Лекс. 11.

XVIII. Многіе зъ нихъ (козаковъ) ветреваюъ отъ горѣлки и пшчону маючие голову Літ. Вел. IV, 58—59 (Пов. 1728).

Голову клепотити, клопотатися, працювати.

XVIII. Лѣпшъ бы его (олаѣ) кому гуртомъ готовог купит': неже... голову клепотити Клим. Вірші, 114.

Зайти въ голову, збожеселити.

XVII. Єденъ шляхтичъ... в голову зашедши брнчалъ: ва свое лихо идуть наши Крон. Полск. 382.

6. *Волосся на голові.*

XVIII. (Вѣрши) о гребенникахъ, що гребенцѣ в роговъ робят. до чесаннѣ голов Клим. Вірші, 126.

7. *Життя.*

XIII. оже ли не боудеть кто іаго мѣста то положить за голову 80 гривъ Р. Правда (К.) 615-6.

XIV. Коли шляхтичъ шляхтичу лаетъ до матери... платить за сромоту какъ за голову Ак. ЗР. I, 13 (1347).

XV. Любо си головою положи передъ вами любо си налѣвою столъ дѣла своего Ип. 323 (1146).—Радъ нашъ такъ естъ оже са квалъ извинить то въ волость, а моужъ оу головоу ів. 603—4 (1177).

XVII. Я головы свои не жалую Кул. Мат. I, 31 (1604).

XVIII. Иване (козакн) кладуть и головы на войнѣ Клим. Вірші, 148.—Сауги держачи кони панскіе и за панскими упадуючи головами... на тіе жъ конѣ повсѣдавши утѣкали Літ. Гр. 47.—Хмельницкій... мѣлъ того дня... стратити свою голову Вел. Сказ. 6.—Король... послалъ ординанцѣ, аби... старалися не шадити и головъ своихъ достати Сочаву ів. 81.

Головою добути, добути, разыкучи соімъ життямъ.

XV. Добылъ ески головою своею Кнени и Переяславлѣ и поиде противоу Дюргевн Ип. 380 (1149).

Головою, головами наладати; класти, змунти.

XVII. Поневаж Иван син муй головою наложивъ то ти не будеш роскошатися на моѣй пращи Ак. Полт. Гор. Ур. I, 94 (1667).

XVIII. У войска пошедши (козакн) ку домом невозвратять: але будутъ ганебно головами наладат' Клим. Вірші, 29.

Головою заплетити, бути обитимъ.

XVIII. Дяхи... пошедно по воду и за травом пошли въ Татарскіе руки, если кто не заматилъ головою Літ. Гр. 108.

О голову старетина, готовитися (на чинь) голову, сажими на чинь жемля.

XVIII. Чаплинский и о самую Хмелницкого старается голову Вал. Сказ. 16.—Хмелницкий... маучи на пинномъ баченю Поляковъ... на самого его Хмелницкого голову готовящихся ів. 61.

8. (перенос). *Вместе*.

XVI. (Марина Ивановна) не ныседовни по забитю мужа своего шести мѣсецей... не довідни права о голову мужа своего... пошла... замужь Арх. ЮЗР. VIII, III, 310 (1580).

9. Голова, р.м. Зверник, старший, прийдца, отизим.

XV. Ты еси король голова всиѣх полкомъ Ип. 831 (1256).—Горожани (Люблина) же рожоша ми тебе не привели и ни слаѣ по та, но голова намъ Краковъ, тамо же и воеводы наши ів. 910 (1287).

XVI. Тая столица... светится и всиѣх церковей Вожикиѣ есть головою Отп. И. П. кл. Остр. 1081.—Киприянъ светый зоветь Петра светого головою... всея церькви Антр. 905.

XVII. Каждый старший головою над меншими людьми называється Гал. Н. и. (пр.) Ад.—Вил Кіевъ... мѣсто славно... голова всеи России Жлт. Св. 563-6.—Хс голова церквѣ, а муж голова женѣ Бв. Реш. 38.—Голова обжирства, пьянства жрлоцтва Дм. Рост. 104(1697).—Вгь...реклъ добре то все, але голови и пна всему тому немашь Крон. Воб. 2-6.—Одни Агтлово... в той ден' четвертый отпали от бга, над жоторими былъ головою денница, або свѣтопосоѣ Літ. Рук. 2.—Страпци подавали чолобтнуню на своихъ полковниковъ головъ, сотинцовъ, же ихъ роботами обтяжають Літ. Сам. 154.

XVIII. Пам и голова над войсками и над оусѣмъ свѣтом Пам. укр. м. I, 329 (Рк. Тесл.).
Въ головахъ, на челѣ.

XV. Въ головахъ князь Федоръ Оболенскій приходилъ со многими людьми войною Ак. ЗР. I, 123 (1492).

XVII. Царь въ головахъ выше всѣхъ на маетатѣ садѣль Кошист. Пал. 1169.

10. *Найважнѣйша річ, підстава, труп, осмак.*

XVII. Слѣ еи любитъ... любит' нелицемѣрнуню, котераз вакому и Пророкомъ ест' головою Тр. постн. 669.—Камежъ заледбаний от... жидовъ... ставса головою оутну Бв. Вил. II, 77.

11. *Стожок цукру або соли.*

XVIII. Цукру голова цѣлая Вил. мдр. обст. 347.—Привеалъ... цукру голову каларского у шесть фунт Дн. Марк. I, 147.

12. *Початок, край (річки, границі, дороги тощо).*

XV. Отдаем... городица над рекою Кусицею и з головою Кусици и Кусичкою во всѣми ихъ полями ЮРГр. № 93 (1459).

XVI. Отъ Кіева граница головою кладучи річка Водниця Сб. Мат. отд. III, 21(1523).—В той дорожке прилегла в головахъ земля Теременьская Арх. ЮЗР. VIII, VI, 367 (1571).

XVIII. В'зявши з' анишнос голови Головача умиѣнь з плесом и друтиѣ нижний умиѣнь, аж на нижшю голову Кн. Мѣск. Полт. 94 (1712).—На нижшой головѣ того острова естъ тоноль семь Літ. Вал. III, 483.—Другой ланъ у головахъ первого лану Арх. Мот. 43 (1740).

13. *Горішній кінець чезо, серз.*

XVII. Возмут володу... и вложить сѣ (колодѣ) на голову товст наверхъ сѣ... прилбину Крон. Воб. 206-6.

14. *Розділ (у книз).*

XVII. Глава, Роздѣль, речъ нзйголовавшая и найвышша, або Голова Вар. Лекс. 27.

ГОЛОВАЖНА, ГОЛОВАЖНЯ, ГОЛОВАЖЕНЯ, рж. *Голова соли.*

XVI. По пятьдесятъ головажнеи соли в мѣяти Арх. ЮЗР. VIII, IV, 66 (1511).—Мыто соляное. Кгдм соль идеть з низу, дають... з воза великого и малого по триста головажнеи ів. VII, I, 112 (1552).—Десятъ головажнеи соли Пам. БК. I—II, 557 (1569).

ГОЛОВЕНЬ, р.м. Рыба *Squalius squalina*, з *короповиз.*

XIX. Рыбы... сивецъ, головень Дѣле о рыб. 4-6 (1804).

ГОЛОВИНИТЬСТВО, р.м. *Див. Головицна.*

XV. Дал есиы ѣма... соло добавеничь со оусѣми поборм и с винам и сѣ головиничьствомъ и серпом и с косам ЮРГр. № 79 (1443—1446).

ГОЛОВИЦЯ, рж. **ГОЛОВИЧИКИ,** р.м. *Враз, що збирають смалачичи зоріску.*

XVII. Будет там (на весілі) и твердой головицы полно: кто чего скочеть, того зашиет будет волю Др. Ол. Ч. В. 145.

XVIII. Въ... монастырѣ казна доважена получается только из шинковъ за продажу в нихъ горѣлку, пиво и медъ, и въ Лѣткахъ и за головицѣ, часто случается що чинили крадин... бывають Арх. Вид. м.; інстр. (1768).—Они пили крапкій медъ, хмѣльное пиво и чинили

или сикеру называемую въ Малороссіи голо-
вичникъ Сковор. 248.

ГОЛОВИЩЕ, рч. Згруб. форма від «голова».

XVIII. Кудбачище под головище Рук. К. У.
№ 21 к. 7.

ГОЛОВКА, рж. 1. Здрібн. від «голова» 1.

XVII. Казалъ той богинѣ головки маковин...
мѣсто головокъ дитинныхъ офѣровати Гал.
Воги пог. 22.

XVIII. Осное дубя... подъ штучками злоцѣ-
стими зъ бляжмалемъ на кшталь лвицъ
головокъ Літ. Вел. IV, 116 (Ревстръ Пал.
1704).—Дѣточки... под мѣчь головки свои хи-
лают Пам. укр. м. II, 144 (Тухл. Рк.).

Головка капусти.

XVIII. Капусты головок 20 Арх. Вид. м.;
эконом. спр. 74 (1754).

2. Корінъ деяких рослин (часнику, цибулі,
лілеї і т. ін.).

XVII. Казалъ той богинѣ головки маковин
и часниковин... офѣровати Гал. Воги пог. 22.

XVIII. Взяти часнику головку Млр. дом.
лѣч. 24.—Часнику обираного головокъ три
зотри Укр. Госп. Пор. 65.

3. Овч деяких рослин, що має в собі дрібне
на сімня.

XVII. Казалъ той богинѣ головки маковин...
офѣровати Гал. Воги пог. 22.

XVIII. Варити листя и головки маку зеле-
ного Млр. дом. лѣч. 26.

4. Кругла річ, кулька, галка.

XVIII. Головка мосенжна з очеретини Арх.
Вид. м.; реестр річей без загол.—Везмѣн з
жельзною головою ів. экон. спр. (1755).

ГОЛОВНИКЪ, рч. Вбиця.

XIII. Аже кто оубиить княжа моужа въ
разбон, а головника не ищють то вирьвноую
платити Р. Правда (К.) 615-6.

ГОЛОВНИЧЬСТВО, рч. Вбиство.

XIII. Сплатити имъ въ обчі 40 гривнъ а
головничьство Р. Правда (К.) 616.

ГОЛОВНИЙ, прикм. 1. Що належить до
Голови 1.

XIV. Узнали есьмо, ижъ... жалобы на су-
дѣхъ не бывали суженые единостаино, але под-
лугъ розума головного и подлугъ пріятельства
Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XVII. Бндзы пекальнии в'мѣсто влосовъ го-
ловныхъ оужъ мають Бер. Лекс. 268.—Князь
Печенѣзкій забивши Святослава в черепа го-
ловного казалъ чашу зробиць Крон. Соє. 15.

XVII. Над всѣхъ болѣзней алѣйше голов-
ная Клим. Вірші, 43.—Симонтовскаго увол-
нили отъ сотинства для болѣзні сердечной
и головной Млр. Род. II, 5 (1732).—За рану

кривавую головную что кости видно трид-
цять копъ Стат. 68.

2. Першиѣ, найважливѣйшиѣ, найматрѣйшиѣ.

XIV. Берди Давидъ Тикна головнии мон
были слуги ЮРГр. № 26 (1396).

XV. Наипервоє головное мыто Сочавское
Ак. ЗР. I, 30 (1407).—Головными пань земль
нашихъ на великихъ соймѣхъ... сѣдають отъ
насъ на судѣхъ ів. 40 (1420—1423).

XVI. Митрополя, голов'нѣйшее мѣсто в'
яком повѣтъ Зиз. Лекс. 102.—Мыто великое
головное Ак. ЮЗР. 1, 78 (1529).—Володковичъ...
для вписаня въ книги головные трибунал-
ские подаль... листъ Арх. ЮЗР. I, VI, 26
(1539).—Въ мѣстѣхъ головныхъ у Вильни Ак.
ЗР. III, 28 (1551).—Рокъ обоимъ сторонам
передъ судомъ головныхъ трибунальныхъ...
зложили есмо Арх. ЮЗР. I, VI, 103 (1594).

XVII. Разъ въ годъ на сходцѣ головной
въ недѣлю Оомину Гол. П. М. I, 241 (Уст.
Вил. бр. 1620).—Головнымъ пастыремъ былъ
Петръ Копист. Пал. 463.—А тую головную
суму: полтори тисечи золотыхъ на мѣсту и
въ пожитку певномъ презъ вѣры годное свѣ-
доцтво пало указати Арх. ЮЗР. III, I,
270 (1622).—Той (дьявол) ест' неприател'
нашъ головной Ев. Калл. 748.—Сѣм грѣхов
головныхъ албо смертелныхъ писмо бжественное
выличает Ев. Реш. 94.—Гистория... о збу-
реню мѣста головного Іерусалима от Римля-
новъ Крон. Боб. 213-6.—Рѣка выходить з
Едема, то есть з мѣста роскоши, на обли-
ван'е раю, которая са также дѣлить на
чотыри головные рѣки Літ. Рук. 3.

XVIII. Яком (печали)... от головного непри-
ятеля моего еще не дознаемъ Літ. Вел.
II, 295.—Кровъ пустилемъ зъ головной земли
правой руки Дн. Марк. I. 160.—Писар... не
до реестру головного, але который для роско-
довъ и приходовъ мѣти будутъ, вѣписати по-
виненъ будетъ Стат. Полоцк. Бр. 10-6.—Отъ
яка причина головная была алости жидовъ
на Христа Сѣмя Сл. В. 120 (1772).

3. Кримінальний, горловий.

XVII. Сторона позваная... до суду голов-
ного трибуналу Любелского апеловала Арх.
ЮЗР. VIII, III, 515—516 (1605).—Декрыетом
прикрили-смо Івана Вутька, якъ явного и го-
ловного неприятеля по споведи стой казал-смо
его розстрѣлати Ак. Полт. Гор. Ур. II, 106
(1671).—Мы из'ехавши у Царичанку умислимо
для такого головного посполитого права Прот.
Полт. С. I, 62 (1689).

XVIII. Езтрактъ с книгъ головнихъ трибу-
налу виленского Оп. Док. 52.

4. В формѣ головы, стіжка (про цукор, сіль).

XVII. Сахар головною прият в брашнѣ ... отокъ вѣтри тѣшит Рук. № 362 к. 269-б.

ГОЛОВНЯ, рж. 1. Недопаленый шмат дерева, або той, що ще палає (такоже переносно про людину).

XV. Ляхом же крѣпко борюще и соудичами мечуше и головнями яко молнья и дахоу Ип. 810 (1251).

XVII. Злочинцо и головня вѣчного огня, грѣшиш против правды Жит. Св. 510-б.—Самсонъ... наймалъ лисовъ 300, а до хвостовъ ихъ привязать з огнем головнѣ Крон. Воб. 68-б.

XVIII. Будь чорен як головня Пам. укр. м. I, 326 (Рк. Тесл.).—По угашенню воспалившася на себе (Хмельницкого) при гетманахъ короннихъ огня польского еще великая головня въ Лубняхъ зосталася: князь Вишневецкий Вел. Сказ. 45.—Набѣгши челядь Лядская зъ головнями и каганцами смоляними... запалили (обози) Лит. Вел. IV, 53 (Пов. 1728).—Ахъ, онъ ли возрить на мя, на головню ада, на брашню змievъ, на свѣдъ гризѣщаго гада? 36. № 1748 к. 11.

2. Головня ручничная, кольба, руля.

XVI. (Авдѣй) повѣдил мѣвъ ижъ дей мене головнею ручничною вдарилъ Кн. Гродск. Луцк. 512 (1576).

ГОЛОВОНКА, рж. Здрібн. від «голова» 1.

XVIII. Бѣдна ж моя головонка, я на свѣте сиротонка Пер. Мат. I, I, 286.

ГОЛОВЧИЗНА, ГОЛОВЩИЗНА, ГОЛОВЩИНА, рж. 1. Нагорода грошева від убивці родині вбитого.

XVI. Окромъ тыхъ винъ: за головщину. за заруку Ак. ЗР. III, 34 (1551).—А за головщину за бои и за раны двесте и пятьдесят коп грошей Арх ЮЗР. VIII, VI, 184 (1566).—А плачеве головщины за тыхъ попаленыхъ (людей) з маѣтности ихъ всказуем Ж. Курб. I, 303 (1588).

XVII. А вмѣсто головщины от его Левка на себе (мы урядъ) беремо байракъ Кн. Мѣск. Полт. 31 (1633).—Зъ ихъ (убийц) маѣтку головщина вдовѣ позосталон Февнѣ Федорисѣ маѣт... быти плачона Ак. Полт. Гор. Ур. I, 49 (1665).—Марко головщину жонѣ забитого и вину на урядъ... поплатить повиненъ будетъ Ак. Нѣж. Маг. 23.—Головщина з маѣтности (вбивци) заплачена мѣветъ быти Прот. Полт. С. II, 188 (1690).—Наказуемъ... абы он Силка... жону небожчика Ничшора во всемъ перепросилъ при заплаченю головчизни Кн. Мѣск. Полт. 21 (1692)

XVIII. Головщивна у-трос за стрелбу на горло Стат. 31-б.

2. Криминал, общество.

XVI. Нехай они зъ слугъ и зъ людей своихъ, хто въ головщину упадетъ сами головщину... берутъ Ак. ЗР. II, 65 (1509).

ГОЛОВЫЙ, прикм. Див. Головый.

XVIII. Кунтуш... матерялний головий Ск. о р. Мил. 11 (1739).

ГОЛОВЬЕ, рн. Див. Головчизна.

XVII. И женамъ ихъ и детемъ того смертного убийства не искат голова и денгами не сироват Акт. Старод. кн. 38.

ГОЛОГОЛОВЫЙ, прикм. Лисий.

XVIII. Крычали (дѣти) говорачи: Лысий! Пльшивый! Гологоловый Пам. укр. м. I, 303 (Рк. Тесл.).

ГОЛОГУЗЫЙ, прикм. Беззвостий.

XVI. И то вельми страшная шкода—гологузые куры ховать Ак. ЮЗР. II. 189 (1589).

ГОЛОДЕНЬ, прикм. Див. Голодный.

ГОЛОДЕНЬЕ, рн. Голодуванья.

XVII. Гладствую. Гладомъ таю: голоденемъ, мру голодом Бер. Лекс. 28.

ГОЛОДНЕЧА, рж. Голодный час.

XVIII. Мѣзернов козацтво въ самую голодпечу... тотъ... указъ исполняти... муслимъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 68 (1714).

ГОЛОДНО, присл. 1. В стані голоду.

XVII. Хоча й холодно й голодно и до дому далеко, а однакъ потерпи Ак. ЗР. V, 153 (1678).

XVIII. И холодно и голодно Клим. Прип. 217.

2. Голод на що, бракує чого.

XVII. Татаръ набрано немало, бо голодно было на конѣ Лит. Сам. 147.

ГОЛОДНОСТЬ, рж. від «голодный».

XVI. Алч'ба, голодностъ Зив. Лекс. 93.

XVII. Алчба: Лакнена, голодност' Бер. Лекс. 1.—Ненасытъ: несытъ, голодностъ вбываа ів. 93.—Голодностъ—алканіє, алчба Сивон. сл.-р. 17.

ГОЛОДНЫЙ, прикм. 1. Що хоче їсти.

XV. Вон твоя голодна естъ и кони ихъ Ип. 848 (1260).

XVI. Што оучинилъ Двѣ коли былъ голоденъ Ев. Пер. 36.

XVII. Алчу: Лакну, гладомъ таю, естем' голодный, вѣсти жадаю Бер. Лекс. 1.—Я голодное тѣло твое посижковалъ тыми дарами Жит. Св. 25.—Тѣлу своему яко непрятелеви голодному моцно ся спротивили Лѣств. 22.

XVIII. В войску... вѣчалося шемране же голодни и холодни ... даромъ в полю и окопахъ гнуть Вел. Сказ. 82.—Чомъ было вамъ

жаль голодныхъ и жадныхъ и сторонныхъ
Поуч. Няг. 11.

2. *Що приносить голодъ, неврожайный.*

XVIII. Голодный рокъ былъ Дн. Марк. I, 4.—
Стануль в некрѣпкомъ и голодномъ мѣстцѣ
обозомъ Вел. Сказ. 60.—И хочанъ подѣ часть
голодныхъ, а былъ обѣдъ досконалымъ Пам.
укр. м. I, 137 (Исп. Рк.).

3. *Що прагне чогось.*

XVII. Завитай... до краевъ Россійскихъ
в науку голодныхъ Тит. 303 (Почаск. 1632).

ГОЛОДНѢТИ, *дс. Голодувати.*

XVIII. Пустьъ есть сесе: голоднѣти, не исти,
терпѣти Поуч. Няг. 37.

ГОЛОДНЯ, *рж. Голодница, голодування, голод.*

XVII. Стоячи тамъ король в войсками учи-
нилъ голодю Лит. Сам. 127.

ГОЛОДЪ, *рж. 1. Безхлѣб'я, бракъ живности.*

XV. Голодъ быс по всей землѣ и в Роуси
и в Ладохъ Ип. 879 (1279).

XVI. Голодове в морове боудутъ Ев. Пер.
70.

XVII. В той сторонѣ ставъ голодъ барзо
великийъ Ев. Реш. 7-6.—Разъ часу голоду спшникъ
одинъ до него (Венедикта) о троху ольѣю посл-
ля Жив. Св. 29.—Лакомство албо хтивость...
сухостъ земли авѣствуеть, пришлому голоду
забѣжати радить Лѣств. 26-6.

XVIII. На Подолю саранча голодъ учи-
нила Оп. ст. кн. 6 (1711).—Дорожнети... и не-
достатокъ... справовали превеликий... голодъ
Лит. Вел. IV, 56 (Пов. 1728).—Того року
в семъ краинѣ Оугорсконъ великийъ голодъ и
хоробы... проходили Лит. Гука. 78.

2. *Порожнѣсть шлунку, що свкликае яотязъ
до їси.*

XVI. Никого до него такъ же и живности
непустилъ, голодомъ морилъ Арх. ЮЗР. I, VI,
86 (1591).

XVII. Алканѣ: Прагненне їдла, їсти хо-
тене, чутѣ голоду Бер. Лекс. 1.—Я тутъ
голодомъ гну Ев. Реш. 7-6:—На вечери оу
свята едни ядуть цотѣ а другіи голодомъ
мрутъ Рад. Вин. 998.

XVIII. Другіи в голоду гвуть Укр.-Р. Арх.
IX, 179.—(Войско) теперъ у холоди и голоди
вшедши хочеть воеватись Вел. Сказ. 83.

3. *Недостача, бракъ чого.*

XVII. Гладствую, Гладомъ таю: голоденемъ,
мгу голодомъ Бер. Лекс. 28.—Люде... голодъ
терпять, леть не голодъ хлѣба и воды, але
голодъ слова Вжого Ев. Вил. 12.—Где... бо-
язни... їдмаш, тамъ великийъ и незносный на
добрыи оучники голодъ ив. 12-6.

4. *Прагнення чого.*

XVII. Влудныйъ сынъ, яко тотъ, который
южь голодомъ цноты гинуль приходить до
отца Тр. постн. 22.

ГОЛОДЪ, *рж. Див. Гололедица.*

XVII. Лѣдъ—голодъ, ледъ Синов. сл.-р. 39.

ГОЛОКОЛѢНОКЪ, *рж. Голодранецъ.*

XVII. Пане кошовый, не помогаютъ намъ
брата наше голоколѣнки изъ бѣдными людьми
Эварн. Источн. I, 324 (1691).

ГОЛОЛЕДИЦА, *рж. Ожеледь.*

XVI. Голоть—гололедица Лекс. 5.

XVII. Лѣдъ, серень, ожеледница, гололедица
Бер. Лекс. 29.—Снегъ, дождь... морозы, голо-
ледица Кул. Мат. I, 82 (1603).

XVIII. Гололедица такая была, что весьма
трудно некованую лошадию поехать Дн. Марк.
III, 338.

ГОЛОМИЗЫЙ, *прикм. Що не має волосся на
голови (про немовлятко).*

XVIII. Лютъ сиротѣ бородатому, а голо-
мизому и горшѣ Клим. Прип. 224.

ГОЛОПУПОКЪ, *рж. Здрібн. від «голопуць».*

XVII. Голопупокъ—птенець Синов. сл.-р. 17.

XVIII. А ты голопупку необрослый такъ
далеко по своей воли лѣтаешъ Ал. Тыш. 68.

ГОЛОПУПЪ, *рж. ПУПЯ. рж. Неоперене пи-
скля, пташеня; мала дитинка.*

XVI. Птенець—голопупъ птаха Лекс. 12.

XVII. Птенець дѣта каждого птаха. Голо-
пупа Бер. Лекс. 132.

ГОЛОСИТИ, *дс. 1. Повідати, оповіщати про
що голосно, выголошувати, чинити відомо, ого-
лошувати.*

XVI. Вѣщаю, повѣдаю, говорю, голошу Знв.
Лекс. 95.

XVII. Вѣщаю: глѣю, мошлю, повѣдаю, го-
ворю, голошу Бер. Лекс. 26.—Тыи стѣи
трубы трубають и голосат, оповѣдаючи...
вавилону... соудъ божий Транкв. Зерц.
39.—Кроль... казавъ свою кушулю возному
носити... и такъ голосити Тит. 42 (Сав.
1622).

XVIII. Днесъ к немовлятка мусятъ говорити,
вдѣчную новину свѣту голосити Укр.-Р. Арх.
IX, 76.—Того квѣта правница Бога Отца но-
ситъ и всѣмъ вѣрнымъ збавлення презъ него
голоситъ Вірші рїздв. 134.—Слава о его (Вишне-
вещкого) воинскихъ цнотахъ была голошена
Лит. Вел. IV, 50 (Пов. 1728).—Пастыріе на
сверѣльяхъ пѣсни голосать Богомъ. 27.

2. *Кричати, аментувати, голосно ола-
кувати чогось.*

XVII. Голошу: Жалобно плачу Бер. Лекс.
29.—I ви пакъ може чули, якъ тутъ голосили
его слуги, а насъ всѣхъ пакорне просили Др.

Ол. Ч. В. 146. — Голѣбъ... зъше: ѣ, ѣ голо-
сити Рук. № 362 к. 120.

XVIII. Прибѣгла Ганна голосячи Прот. Полт.
С. IV, 24-6. (1755). — (Смерть) всѣхъ косить
голосить, же оумерти треба Вол. 280.

ГОЛОСИТИСЯ, *дс. Опошчатися, проголо-*
шуватися.

XVII. Теперь замолчатся пастыреве, а го-
лосится пастырь Коппст. Пал. 417.

ГОЛОСЛОВНЕ, -О, *присл. Голыми словами,*
ничим не підмершись; усно.

XVIII. Если бы кто... только голословно
тотъ грунтъ своя, а сторона бы поведовая
якъ права листовніе, або знаки слушніе а
явніе граничніе показала, так же свидителей
ведлугъ науки статutowой поставила тогда...
при грунтъ заоставлена бити масть Сб. Мат.
Лѣвоб. Укр. 153 (1765). — Старшинѣ и урядни-
кам і нікому сподданних наших без дозволенія
пря в войни служивих голословне і листами
вызволят не важитя Стат. 33.

ГОЛОСЛОВНЫЙ, *примк. На самих словах*
опертий, ничим не підмертий.

XVII. Мы не позвѣраючи голословным ре-
чам того свидѣя Прот. Полт. С. I, 30 (1684).

ГОЛОСНО, *присл. 1. На голос, у голос.*

XV. Иванъ голосно кикнулъ в начале бѣ
слово Чет. 1489 р. к. 39-6.

XVI. Голосно раякъ: девице в'стань Ев.
Пер. 43.

XVII. Законникъ... мовилъ голосно, що всѣ
чули Ев. Реш. 436. — Старецъ... взывал... яко
могъ наголосити Жив. Св. 86. — Тогда при-
шов агтлѣ... и покличе голосно Ветх. Сказ.
44. — Чернецъ... стал... голосно волати Зб.
1693 р. к. 80-6. — Всѣ люди смотрѣли, х(р)иста...
голосно выхваляючи Крон. Воб. 282.

XVIII. Чась конечный, що година голосити
в двери живота моего торкаетъ Тр. Черн.
Арх. Ком. X, 192 (1706). — Верешите голосити,
подобно буг ваш слыть Ев. Реш. 337-6. (1710). —
Хоть голосно будемъ розмовляти, никто то не
будеть слыхати Пер. Укр. Лир. 10. — Будем у
церквѣ голосно співати Укр.-Р. Арх. IX, 51.

2. *Ясно, одсерто, не кричаться.*

XVII. Голосно и весело так вузнаваем...
же тѣло сна бжїа на правниці Бга отца на
набесѣхъ сидит Ветх. Сказ. 25.

XVIII. Въ Вѣлгородинѣ голосно тое про-
носится, что Польскій посель пошолъ до бе-
сурманъ Лѣт. Вал. III, 218.

ГОЛОСНЫЙ, *примк. 1. Що видає дужий*
залос, гучий, дзвонкий, ясно чутий.

XVI. Гермозень... читалъ голосною и знач-
ною мовою въ тѣх слова Берест. соб. 220.

XVII. Нашъ Зетаръ апстоля Іоанъ масть звонѣ
голосный Гал. Кн. Раз. 453. — Такая без слов мо-
литва барзо ест в небо голосна Каз. № 32 к. 91-6.
— Іоанъ... былъ... голосною трубою дховною
науки Вожеѣ Ев. Реш. 233-6. — Мѣдь есть го-
лоснаа Рад. Ог. 454. — Голосная есть мова
о походѣ Ак. ЗР. V, 155—156 (1679).

XVIII. Голосным птички отъ природы бы-
стрый нмѣющин взоръ Сковор. 21. — Без го-
лосного крику не гвалтъ есть Стат. 66.

2. *Видомий, скрїзь знаній, славий, знако-*
митий.

XVII. Голосна была тыхъ трехъ стыхъ
цнота Вар. Тр. (пр.) 2-6.

3. *Яный, одсертий.*

XVII. (Пани) приехати не хотела и меш-
кат се з ним, чытати на него и на адороже
это розматые похвалки и голосные погрошки
збороняла Арх. ЮЗР. VIII, III, 497 (1604).

ГОЛОСОКЪ, *рм. Здрїбн. від «голосъ».*

XVIII. По ролу чожи, holosok гозвожу,
rohukiwaju, tiazako wzdychaju Укр.-Р. Арх.
IX. 26.

ГОЛОСТЬ, *рж. Речіник від «голы», го-*
лыня.

XVII. Тамъ (в пеклі) сидѣти южъ будетъ
голий, покрытъ срамотою и голостю вѣчною
Рук. № 202, к. 255.

ГОЛОСЪ, *рм. 1. Служоє вражїння, що прий-*
мається оутом з повітряного оточєння, звук,
мова; крик, голїн, галас.

XVI. Унымы голосы, пониче веселіє Сл. о
п. Иг. (Пер.) 120. — Пришлите до нас чотыри
дїяки млоденци добрыи, а мы ихъ дамо на
наученіє пѣтя греческого... одно штобы мѣли
голосы добрыи Ак. ЮЗР. I, 142 (1558).

XVII. Агъ: Голосъ жалованья Вер. Лекс.
1. — Въз'ываю: Голосомъ волаю, закликаю
іѣ. 19. — Глас: Голос, дзвекъ, брєнкъ іѣ. 28. —
(Анголи) языка до мовєна и оуза до слышеня
непотребуют, но без' голосу и зносного слова
подают еднѣ дроугоуоу разоуму своа и
пораду Транкв. Зерц. 2—3. — Кгды што мовитъ
и голосъ слова оучнаєтса и на воздухъ
разсыпаетса Кн. о Вѣрѣ, 57. — Тме бестіє над
иными сѣт чѣгнѣшыє. іакож педчасъ небез-
печєнства от неприятелиа кождаіа з тых
власныхъ своихъ голосомъ обѣжала и остє-
регала пана Рук. № 362 к. 117. — Вонякъ...
пошолъ въ лѣсъ и завывъ голосомъ волчїемъ
волки на это голосъ такъже завыви Крон.
Сов. 93. — Под небом чули голос и гадали, ож
дакийъ царь на помощ идетъ юж. Ветх.
Сказ. 49. — Розлегаются голосы... громогуч-
ныхъ бубновъ Рук. Хрон. 448.

XVIII. Людѣ вси... на голось апсложихъ трубъ повстануть Собр. Прип. 96.—Козаки кинулися и непомѣрнимъ голосомъ закричали: *алла!* Лит. Вол. IV, 25 (Пов. 1728).—Слѣбный з' голосу и инших околѣностей познавши, же много людей переходило... зачать взывати Науки парох. 116.—Оу голось грома Пам. укр. м. III, 69 (Рк. Тесл.).—Никто въ судебную избу тиснутися не повиненъ... а егда би кто упорно над реестръ втискулся и вѣйти не похотѣлъ а голось учини би таковій двадцать копъ на судъ уплатити имѣеть Стат. 43-6.

Голосомъ, великимъ голосомъ, великимъ голосомъ, *голосно, дунавъ голосно.*

XV. Максимьянъ вскрикивалъ голосомъ великимъ Чет. 1489 р. к. 31.

XVI. Тот лист короля его милости голосомъ читали Арх. ЮЗР. I, VI, 132 (1597).

XVII. Огъваемъ великимъ голосомъ твою чуда Тр. постн. 669.—Вы... днь и ноцъ великимъ голосомъ до бога волаете Гал. М. Пр. 48.—Я... гды здалока того неприятели побѣду... двѣри душевнымъ... замыкаю, а во внутрь голосомъ вайваю: не приступуй Рук. № О. 4° 86, к. 65.—Повставши слухаймо тоу цнот царяни, высокимъ голосомъ волаючи... прийдѣте ко мнѣ которіѣ трудитесь Цѣств. 29.—Наремни голосомъ повѣдалъ же будетъ поймавъ Содекия Крон. Воб. 135-6.

Голосы поднесши, великимъ голосомъ.

XVII. А по прочтанию сѣмболомъ всѣ голосы поднесши, рекли Кн. о Вѣрѣ, 151.

Въ голось, *голосно; одверто, ямо.*

XVI. (Исусъ) в' голось мовиль: к'то масть оуши... нехай слышитъ Ев. Пер. 41.—Я тым сторожомъ... оповѣдалъ вголосъ жемъ с пованъ короля его мѣсти приехалъ Ж. Курб. II, 183 (1589).—Его милость... стрелцомъ... своимъ въ голось розказавъ... стреляти Арх. ЮЗР. I, I, 296 (1591).

XVII. Васко Щербенокъ... призналъ в голось, иже продавъ пляцъ Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 74 (1664).—Иоан... мовилъ оное злодѣстное слово до всѣхъ в голось Ев. Рѣш. 223.—Мы, урадь... передъ собою в голось велѣли вчитати Акт. Старод. кн. 62.

XVIII. (Вожди Австрийские) отзивалися в тѣмъ в голось, же возвать противъ его (Шведа) не мѣли Вол. Сказ. 193.

На голось. *Див. Голосно 1.*

XVI. Князь Романъ... надъ тѣломъ брата своего... чинилъ на голось поволане Arch. Sang. VI, 237 (1564).

XVIII. Твоей ноци мало не до свѣта въ котли

довбышь на голось билъ Дн. Готт. Канц. 51 (1723).

2. *Тон (музичный).*

XVIII. Скрышки... под той ихъ голосъ красно играли Пам. укр. м. I, 316 (Рк. Тесл.)

На голось сѣмблати (и сл. на гласы). *Слѣзати на сісімъ чернѣмъхъ залосіа.*

XVIII. Дякъ с хлѣбцами на голось сѣбрае Укр.-Р. Арх. IX, 67.

3. *Мова, красе мовити.*

XVI. И дворничка Филеметова масть водный голось на соборѣ, бо тежъ естъ члѣнокъ тела христова Антир. 799.

XVII. Въ прекладанью сиравъ (брѣтѣ)... аданье свое о нихъ подавати и голось першій мѣти будуть Стат. Полоцк. Вр. 10-6.

4. *Наказ, ола, базовина, дулка; прируд, сирок.*

XVI. Ов'чѣ слыухаютъ голось его Ев. Пер. 20.

XVII. Фаски... голосы тымъ (сѣдоцѣтъ) прилавши... моватъ Кн. о Вѣрѣ, 127.—Отъ Квѣта Гедна виснолъ голось, жебы воу з' дому Дядового принесли свои Палцѣты до олтара Гал. Н. и. 6.—Антоній... сидѣлъ в' келіи, пришлоу голось до него: Антоній выйди и обѣтъ Гал. Кн. Раз. 442.—Справедливый услышетъ одъ Христа г. декретъ и голось помаданый и веселый Ев. Рѣш. 15.—Не чинѣте кривды убогимъ, бо голосы ихъ Гедъ услышитъ Крон. Воб. 60-6.

5. *Призовавши на казо, отцѣмъ.*

XVII. За порядкомъ и згоднымъ голосомъ... стану духовного... обраный на епископство Дзевскую... одержавемъ... и кривдай Дав. Старр. 118 (1641).

Голосами великимъ, *алла, безъ приладу.*

XVII. (Польщичи) войску похваляють волними голосами обрати собѣ гетмана Лит. Сам. 171.

XVIII. Миністръ объявиль... что оны сѣра приехалъ для избранія гетмана и чѣмъ волними голосами оного выбирали Дн. Марк. II, 180.—На вакансовое мѣсто въ сотню Корнбутовскую выбрать волними голосами... двѣхъ или трѣхъ кандидатѣвъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 241 (1767).

Одними голосами, *одноголосно.*

XVII. Усѣ (козакъ) одними голосами кричатъ: жебы сынъ Хмельницкого гетманомъ зоставалъ Лит. Сам. 49 (1657).

6. *Поголоска, чутка.*

XVII. Пустивши передъ собою такий голось, якобы Іерусалима и святой землѣ отъ Агареновъ отийскивати мѣли... удалилися Коцист. Пам. 775.—Староста... пустилъ голось на

волостемъ околичнымъ, вжъ Рускіе князата... на Поляну тягнутъ Рук. Хрон. 448.

XVIII. Не поидеть голосъ, аби тоє хлопн учивши, але козакѣ Лит. Вел. IV, 273 (Діар. Ок.).

7. Рада, пересторога, казика.

XVIII. Голосъ людскій, голосъ биваєть бо- жий Вел. Сказ. 170 (1657).

ГОЛОСЪЯ, рж. Галася.

XVII. О дав бы вам зомн пнт, а не малзамѣн! (sic) якої наробили онѣ голосѣи Др. Ол. Ч. В. 163.

ГОЛОТА, р. ст. 1. Людина несила: бѣдак, голак.

XIV. О голотахъ. Тежъ ачъ слуга... сусѣду пана своего шкоду.. учинить, тогды панъ за него имѣть досыть учинить Ак. ЗР. I, 14 (1347).

XVI. Поведаячи: нжъ деѣ я голота ослѣ- сти свое не малКн. Гродск. Луцк. 370 (1665).— Справедливість кождому вряду з мене яко з го- лоты и неоселого и пана немаючого, чинити дозволи Ж. Курб. II, 176 (1683).

XVII. Не болямся збо(и)цовъ, нѣ мѣта голота Вірші рѣздв. 130.—Я будучи паномъ єго, а до того вжъ єсть голотою, вѣтъ ведома откуль Арх. ЮЗР. VI, I, 347 (1609).

2: Збірне. Біомі люди, постільство.

XVII. Сулимка нкупилъ немало голоты въ уманскомъ повѣтѣ Лит. Сам. 83.

XVIII. Сомковъ сбовъ... Запорожская голота расхити Лит. Гр. 181.—Ракочий... в Варшаву вшедши, врубал в ней всю шляхту... тоако зоставилъ дробную голоту Вел. Сказ. 153.— Прибравши тысячей колко голоты, Татаръ, вишолъ (Петрик) Лит. Вел. III, 116.—Въ Луб- нахъ мужикъ одинъ назвался царикомъ и зоб- ралося до него много голоты Лит. Черн. 76.

Галота на шѣ, обогий, обогі на шѣ.

Чернь, албо голота на одежду и разумъ Вел. Сказ. 182.

— везова, челядь обозова.

XVIII. Много войска рушило и новова я голота Вел. Сказ. 135.

3. Галота слезъ, голосливѣсть.

XVII. Не на голотѣ прето словъ, засажайса, але моцъ и вѣгу, а наибольшей разумъ мов- чих оуважай О обр. 101.

ГОЛОТЬ, рж. (ц. сл.). Див. Гололедница.

XVI. Голоть—гололедница Лекс. 5.

XVII. Голоть... лядъ, серень, ожеледница, гололедница Бер. Лекс. 29.

ГОЛОУСЫЙ, яржм. (ц. сл. голоусый). Що не має сусѣ, безручій.

XVII. Муж голоусый, очима шпетный Жят. Св. 464-6.

ГОЛОШЕНЬЕ, рж. Чинність від «голосити».

XVI. Вѣщаніє, поведаньє голешен'є Знв. Лекс. 95.

XVII. Вѣщаніє: повѣданьє, мовєньє, голо- шеньє Бер. Лекс. 26.

ГОЛОЩОКЪ, рж. Див. Гололедница.

XVIII. Недбро и в той часъ гды голощокѣ: кон поползнетса, выб'єтъ собѣ зубы и щокѣ Клим. Вірші, 144.

ГОЛТАЙ, ГОЛТЯЙ, рж. Голота, голак, бѣдак.

XV. В томъ селе у двори людей єсть пять, а голтяєвъ два, што земли не держать Арх. ЮЗР. VII, II, 7 (1471).

XVII. Боудучи богатым и вольвымъ слоу- гою и гол тасмъ... стался Лѣк. на осп. ум. 6.— Абы... мне и поддавымъ мовиъ не сталось шкодъ... єтъ того Пашкевича и єго помочниковъ, єму подобныхъ голтаєвъ, волоцугъ и роз- бойниковъ Арх. ЮЗР. III, I, 156 (1611).

Див. Гултай.

ГОЛУБЕЦЪ, рж. 1. Здрѣни. від «голубъ».

XVIII. Будьте мудрѣ, якъ гадивы и безъ- винны, якъ голубцѣ Поуч. Няг. 87.—Там но- несли до црквн, яксбы два голубцѣ на офѣру и на поклонъ (гу Пам. укр. м. II, 132 (Рк. Тесл.).—Голубецъ не умѣлъ мовити ів. IV, 411 (Рк. НД.).

2. Бот. Vaccinium uliginosum L.

XVII. Ко болачце варити траву голубецъ... траву тѣю првкладнай на верх варєнью ЦАМ. № 32, к. 112.

ГОЛУБИНЫЙ, яржм. від «голубъ».

XVI. Дх стѣи в постати голубиной от отця походячий Катех. а. вызн. и. 135.

XVII. Масть прчста Два в' временахъ своихъ перо голубиное Гал. Кл. Раз. 294.—И на верку того Палпота Дх стѣи в' постати Голубиной показалса Гал. Н. н. 6.—Кровъ голубиная... очемъ кроваввиъ сильно пособляєтъ Рук. № 362 к. 266—266-6.

ГОЛУБИЦА, рж. (ц. сл. голубица). Див. Голубица.

XVI. Єдина єсть голубица моя Лист И. П. 1003.

XVII. Голубица: голубка Бер. Лекс. 29.— Стой Єнтеринѣ... носила голубица покаритъ Гал. Кл. Раз. 202.—На гробѣ... сидѣла го- лубица Єв. Реш. 312.—(Іванъ) видѣлъ... дха стого встѣнѣющаго на гда іса и' особѣ голу- бины Зб. 1693 р. к. 171.

XVIII. Чста двѣце, красна голубице: миса за всѣхъ, Нбсна Цраце Клим. Вірші, 190.— Првїдѣи голубице сладка моа првїдѣи ласто- вице моа оутѣшна Пам. укр. м. IV, 316 (Рк. Тесл.).

ГОЛУБИЧИЦЬ, р.м. (ц. сл. голубичиць).
Маленький голуб.

XVII. Так мовит' писаніє стов: Аще ли не-
постигнет рука ея съ агнца и да возмет двѣ
горлиць или два голубичица Рад. От. 913.

ГОЛУБИЧКА, рж. *Здрібн. від голубки.*

XVI. Прієтељко моя милая голубичко моя
красная П. П. 51.

ГОЛУБКА, рж. 1. *Голубина самка.*

XVI. Смотри, якъ то голубка Ноаху слу-
жила Хрон. Римши 218 (1581).

XVII. Голубица: голубка Вер. Лекс. 29.

2. *(перенос.). Козанка, любка.*

XVIII. Създай хлопче коніа, поидемо хочъ
с полудня до своєи голубки Рук. К. У. № 21,
к. 12.

ГОЛУБНИКЪ, р.м. *Місце, будка на голуби.*

XV. Голубевъ же и воробьевъ полетѣша
въ гнѣздіа своіа ѡви в голубники своіа Ип.
48 (946).—И тако загарахуться голубники ів.

XVII. Голубица блудашни голубы до го-
лубчика запровожаєть Рад. От. 820.

ГОЛУБОЙКА, ГОЛУБОНКА, рж. *Здрібн.
від голубки.*

XVIII. Матулейку голубойко, сохѣль при-
ѣтає Рук. К. У. № 21 к. 8.—Там ѣтала голу-
бонка Тях. № 11, к. 11-6.

ГОЛУБОНКО, р.м. *Здрібн. від голубки.*

XVIII. Моуно пету голубонка, виднаіа шоіа
holowonka Укр.-Р. Арх. IX, 13.

ГОЛУБЪ, р.м. *Зоол. Птах. Columba.*

XIII. За голоубъ 9 коунъ Р. Правда (К.)
625.

XV. Дайте ми от двора по три голуби Ип.
47 (946).

XVI. Надъ престоломъ в олтарѣ голубъ
сребреный Гол. П. М. I, 7 (Оп. 1554).—
Зышолъ дхъ стын телеснымъ образомъ яко
голоубъ Ев. Пер. 31.—Дхъ стынъ не естъ го-
лубъ Катех. а вызн. в. 136-6.

XVII. Голубъ, Голубица: Голубка Вер.
Лекс. 29.—До Корабля Новаго голубъ при-
неслъ рожкуоливную Гал. Кл. Раз. 294.—Голу-
бица блудашни голубы до голубника запро-
вожаєть Рад. От. 820.—Голубъ жалчи не маєть
Рук. № 362 к. 120.

XVIII. Дѣть стій сходитъ видомъ голуба Рук.
К. У. № 21, к. 17.—Достатъ(ь) голуба живого
и подъ криломъ... кровь випуститъ(ь) Мир. дом.
лѣч. 7.

ГОЛУБЯ, р.м. *Пташємя голубине.*

XVI. Двоє голоубать Ев. Пер. 29.

XVII. Ижбы отдали офѣру... пару снє-
горлицъ, аба пару голубятъ Ев. Ретш. 256-6.

ГОЛУБЯЧИЙ, прикм. *від голубки.*

XVII. Гнуй голубачій «смица (: мряка :)
затъ па грошій была Ветх. Сказ. 49.

ГОЛУЗНА, рж. *Здрібн. від голубки.*

XVII. (Люде) на споведи одтинають якого
греку голузки, которые зараз одрастаютъ Каз.
№ 32, к. 35.—Тая розчка своєими голузками
всью заслонила Азию Крон. Воб. 153-6.

ГОЛУЗЪ, рж. *Див. Галузь.*

XVII. Я... упавши в густыхъ голузахъ от него
(звѣра) укривомъ Жлт. Св. 416.

ГОЛУЗЪЕ, р.м. *Див. Галузь.*

XVII. Поутинанте голузе его (дерева) Каз.
№ 32, к. 149-6.

XVIII. Я емъ винница а вы винничное го-
лузя Поуч. Няг. 123.

ГОЛЦА, -ЦЯ, рж. *Здрібн. від голубки.*

XVII. Росчка, галузъ, голь или голца з' лѣстамъ
Вер. Лекс. 26.—Колосокъ... галузка, голца
ів. 161.—Голца або гудка—з лѣствіємъ вѣтъ,
розга, валя, вѣія Синон. сл.-р. 17.

ГОЛЬ, ГОЛЫЙ, прикм. 1. *Нагий, неода-
жний, немокрый, оголений.*

XV. Прѣвха (Олего) на мѣсто идеже бѣху
лежаще кости его голы и лобъ голь Ип. 29
(912).

XVI. Шуба голая завыйколая Мат. ЗР. ц.
159 (1555).—И голые кожушки кутне Арх.
ЮЗР. I, I, 361 (1593).—Меть голый червоный
Ак. ЗР. IV, 167 (1597).

XVII. Клобукъ... свѣтєся явно зъ шапокъ
и магерокъ червоныхъ и чорныхъ, кутнороса-
нитъ и голыхъ Ак. ЮЗР. II, 212 (И. Виш.).—
На голой земли ѣтгала Лѣк. на осн. ум. 24.—
(Стыи) ходили в'... волосаницахъ, оперезо-
валися по голомъ тѣлѣ пєворозами Гал. Кл.
Раз. 243.—Крель шноль... з голыми мечемъ
Крон. Воб. 219-6.

XVIII. Груда мералаа свѣгомъ неприкрата:
и голаа дорога в поле такъже не акрята
Клим. Вірші, 144.—Bylost ієша twarдо wpaty
bo na гоу ziєmli Пер. Мат. I, I, 112 (1719).—
Хмєлницкий... поцѣловалъ в голоє жалѣзко
такову (шаблю) Вел. Сказ. 26.—Нєсєно лѣску
и шагу голуу Діар. Хан. 17.—Вишнєвєц-
кій... зъ... голою шаблюю... крикнули Лит.
Вел. IV, 52 (Пон. 1728).—Гусєницѣ такъ
много, что все на деревѣ лѣсте позидала
и стало голоє Дя. Марк. II, 301.—Кулбалъ
козачкихъ голыхъ з стрѣнами двѣ Арх. Виш.
м.; экон. стр. (1754).—Полубовый ящикъ голый
старій ів 67-6 (1754).—Лѣстѣя полнїю свѣжаго
наслать под голыми подошвами, то до адзєнїа
побуждаєть Мир. дом. лѣч. 28.—Аггль...
ставши посред оулицы и мечемъ голымъ заступ-
илъ' єму пут' Пам. укр. м. I, 261 (Тух. Рк.).

2. *Ширый, чистый.*

XVIII. Жита копъ полдесяти, гречки 1¹/₂, копн, овса 1¹/₂ копи, голого жита полчетверика гороху полчетверика Оп. ст. Мар. III, 305 (1719). — Жита копа видала голого зерна доинию Арх. Вид: м.; опис села Лѣвник. (1761).

3. *Без волоса, безшерстий, необрослий, гладкий, лысий.*

XVII. Въ сѣв лѣто явился около Смоленска волкъ голый, иже людей ядалъ Лит. Густ. м. 364.

XVIII. Александръ пригналъ ковей... 4, сивострокатога вороно строкатога, рижо строкатога и голого Дн. Марк. I, 37 (1723). — Слисей былъ лысий, голова ему была лысаа Пам. укр. м. I, 303 (Рк. Тесл.).

4. *Без рослин, незарослий.*

XVIII. И против того двора огородъ еще голый Ак. Полуб. 52 (1722). — З другой стороны голой ниви ва тридцять ступеней (рощи) Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 37 (1745).

5. *Порожний, пустий, без ничего.*

XVI. По правой стороне... икону великую абы тоя все голою местце заступила... тамъ поставити Арх. ЮЗР. I, 1, 80 (1577).

XVII. Пляцъ голый в пахатныхъ и сѣнокосныхъ кгрунтахъ Млр. Род. II, 100 (1693). — Пляцъ свой власный волный, дворовый голый... продалъ Акт. Старод. кн. 9.

XVIII. Лубенский продалъ свой собственный голый пляц Арх. Мот. 205 (1770).

6. *Убогий, бѣдный.*

XIV. Зать Васко голый ЮРГр. № 14 (1385).

XVII. Не земля ли ты отъ землѣ, яко и сирамахъ убогий и голый Ак. ЮЗР. II, 222 (И. Виш.). — Мовать посполите люде, же голый розбою не боитса Рад. Вив. 916.

XVIII. Голый иде вороти узки Клим. Прип. 208. — Безчестно тоя королевѣ польскому... ижъ от худой в голой Орди окопался и замкнулся обозомъ Вел. Сказ. 84.

7. *Голый чего, що не має чого.*

XVI. Мене голого словы и розумомъ незуброеного заступивши отповѣдай Отп. кл. Остр. И. П. 381.

XVIII. Таковий члвкъ голый есть блгодати и ласки Бжеи Пам. укр. м. IV, 310 (Рк. Тесл.).

8. *Сам тільки, без додатків.*

XVIII. Дочери при виданню в замуже доволно и знатно голыми денгами... награждени от мене Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 280 (1749). — Павло Гончарь... принесъ з собою до жонки

самой голой копѣйки цѣлыхъ пять рублей денег Арх. Вид. м.; доп. от Лѣтк. екон. (1753).

Зъ голою рукою зъ голыми руками, необроеный, що не має ничего в руках.

XVI. (Герб дают) въ полю часто гуляшому, не зъ голою рукою, зъ шаблюю острою Пер. Мат. I, I, 75 (1591).

XVII. Они гвалтовники при оружѣ, а я зъ голыми руками Ак. Нѣж. маг. 24. — Ак. Полт. С. 184.

9. *Без значіння, нічим не підпертий, не потероженый, порожний, марний, усний, славный.*

XVI. Онъ доводу слушного... на то не вчинилъ одно словы голыми то мовилъ Ак. ЮЗР. I, 108 (1540). — Маєм... заплатити вси шкоды... без жадныхъ позвовъ... только на голое слово его милости Арх. ЮЗР. VIII, III, 185—186 (1569). — Я на голое слово мужицкое вряднику своему за того вола платити не кажу Ак. Копн. С. 44 (1570). — Тая справа бже за декретомъ трибунальскимъ, а не зъ голого pozwу, до суду тутошнего... пришла Арх. ЮЗР. I, I, 329 (1592). — Кгдажъ въ речахъ таковыхъ не голою присегаю о которую челоуѣку простреного сумненя латво доводити потреба, але писмомъ светками, подобенствомъ речи слушными а правдивыми знаки, водле артыкулу петьдесять второго ів. 418 (1594). — Доводъ голый... водле права допуцонъ быти не можетъ ів.

XVII. Выполнити... полторы тисечи золотых... под нагороженемъ шкод на голое реченье слова кромъ жадного доводу Сб. стат. II, 70 (1613). — Доводы о... исхоженю Дха... от самого только отца не голыми и не вѣтримыми словы але Автентиками Ки. о Вѣрѣ, 164. — Первый... роздѣлъ, прочъ голыхъ словъ вѣчого въ себе ве маєть Копис. Пал. 352. — Они безъ жадного доводу голымъ слова Юлиевы способомъ историйнымъ реферовали ів. 572. — Василь... жадного права в рукахъ в себе ве мѣючи голыми только словами (сѣдчилъ) Прот. Полт. С. I, 197 (1698).

XVIII. (Мы) обовязуемса... нагороженемъ шкоды голымъ словомъ менованной Мат. и зам. 170 (1708). — Ижби хто... на овий згрунтъ суду жадного права, яко листовного, такъ онъ знаковъ слушныхъ, явнихъ граничныхъ не показаль и сѣдкокъ ку доводу ведлуъ сего статуту ни одного не стаилъ, только такъ голыми слови Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 14—15 (1730). — Только голыми словами тотъ грувтъ своимъ Стат. 60.

10. *Чистый, білий, непописаний (папір).*

XVI. Листъ мамранъ голый неписанный под печатью и съ подписомъ руки его милости... *Спископа Ак. ЮЗР. I, 263 (1596).*

XVII. Склепы... в которых... позамурованне были справы, яко то: привилеи од королев... *Копытбрани голне Арх. ЮЗР. III, IV, 58 (1649).*

XVIII. Интроитатору... дадемъ оправить... на протоколъ голыхъ листовъ 120 Дн. Марк. II, 227 (1728).

ГОЛЫШЪ, *рм. Голяк, бѣдак, людина, що нічого не має.*

XVIII. Не добро: на свѣтъ голышамъ Клим. Вірші, 62.—Дайте минѣ панове горячого книша, а потыште в нещастю бѣдного голиша Вірші ншц. 2. 13.

I. **ГОЛЬ**, *рж. (рос.) Див. Голь.*

XVIII. Подшита (паниця) голюк красною Кн. ризн. 41-6.

II. **ГОЛЬ**, *рж. Гілка, галузь.*

XVI. Вѣтвь голь Зиз. Лекс. 95 (1596).

XVII. Росчка, галуз, голь или голца з' лм-стам Вер. Лекс. 26.—Гды на деревѣ голь отталъ з того дерева заразы кровь пмынула Гал. Воги пог. 30.

XVIII. А дороги колодами и голями деревными завалати Літ. Вел. IV, 201 (Діар. Ок.).—Надесяты голяхъ не вѣшайса Клим. Прип. 268.

ГОЛЬЕ, *рм. Збирне від «голь II», гілля.*

XVI. Вѣтвѣ—голье, розки Лекс. 3.

XVII. На голахъ того дерева гнѣзда своимъ птахн Гал. Кл. Раз. 205.—Дубъ мѣлючій густов велии голье Рук. Хрон. 103.

XVIII. Сухая липа без листу и голля Ев. Реш. 344-6. (1710).—Голямя добовимъ коней своихъ пасли Літ. Вел. I, прил. 25.—Смоквица ростеть... не високо, голля много Пелгр. Ип. Выш. 22.—Голля долженъ хозяинъ дерева отъ двора помѣжного отрубать Права, 554.—Соловейко... на голяхъ лящитъ Тих. № 11, к. 13-6.—На к ждой голля по четири голля Тих. № 8, к. 81.

ГОЛЪНАТЫЙ, *прикм. Див. Голмятый.*

ГОЛЪНКА, *рж. Здрѣбн. від «голень».*

XVII. Глезно: Голѣнь, голѣнка Вер. Лекс. 28.—Оупав був снѣгъ и оу селѣ майже посеред голѣнки Літ. Гукл. 80.

XVIII. Бги... лежат на земл... где котрому колѣно, где якому голѣнка Пам. укр. м. II, 128 (Рк. Теса.).

ГОЛЪНЫЙ, *прикм. Криве шило шити галыви.*

XVIII. Шило голѣнов Клим. Прип. 257.

ГОЛЪНЬ, *рж. (ц. сл.). Частина ноги поміж коліном і ступнею.*

XVI. Глезно, голѣнь Зиз. Лекс. 97.

XVII. Глезно: Голѣнь, голѣнка Вер. Лекс. 28.—Діавол... стому деревом колѣво и голѣнь перебили Жит. Св. 494-6.

XVIII. Комар в дуба звалив ся, графкъ на коренище, збив собѣ голѣнь плечище Пер. Мат. I, I, 309 (1718).

ГОЛЪТИ, *дс. Див. Голити.*

XVIII. Въ дни стья можетъ члвкъ трунки продавати, голѣти Собр. Прип. 109.

ГОЛЮНКА, *рж. Див. Голѣнка.*

XVII. Голюнка—голень, глезно Синон. сл.-р: 17.

ГОЛЯКА, *рж. Див. Голь.*

XVIII. Потреба дякую грушку зо всѣхъ голякъ albo галузокъ осторожно обтяти Укр. Госп. Пор. 76.

ГОЛЯКЪ, *рм. Див. Голышъ.*

XVII. Обличеніе діавола... отъ совлекшагося съ хитроуплетенныхъ сѣтей его голяка и странника Арх. ЮЗР. I, VII, 19 (И. Выш.).

XVIII. Я козакъ, я голякъ я оувѣску не служу а сидючи воши бю Рук. К. У. № 21, к. 7-6.

ГОЛЯМБИКЪ, *рм. Див. Алямбикъ.*

XVIII. Голямбикъ мѣдный Арх. Вид. м.: екон. спр. (1748).

ГОЛЯНИЧКА, *рж. Мисочка на воду, щоб золитися.*

XVIII. Комисарови дали цѣни, полумисков ламаныхъ фунтъ 26, а велѣли ему зробити... голяничокъ двѣ, тапу на чай или кагве Дн. Марк. I, 141.

ГОЛЯСТЫЙ, *прикм. Що має, багато гілок; гіллястий.*

XVII. Винное дерево голястое Кн. Рож. 221-6.

ГОМЕЛЬ, *рм. (?)*

XVIII. Въ городѣ въ замку бывалъ третій дворъ Ломиковского, в которомъ былъ гомель каменной, а нынѣ разобранъ Укр. ист. м. 65 (1726).

ГОМИЛІЯ, *рж. (гр. βιβλία). Казаня, що містить в собі виклад і розбір євангелі.*

XVI. Слухай же што мовить Златоустый въ гомиліи остатней Отп. И. II. кл. Остр. 1087.

ГОМОЛКА, *рж. Здрѣбн. (цор. ц. сл. гомоля). Кулька, залушка зміялена з чогось.*

XVII. Даниль смолу сѣру и волну зваривъ вкупѣ а учинивши гомолку вкинувъ змієви въ ротъ Крон. Воб. 152.

ГОМОНЪ, *рм. Гук людської мови, галас, криклява, шумлява.*

XVI. Бевмол'в'ствую, в' затишу живу, без'гомону Зиз. Лекс. 94.—Мол'ва гомонъ, гук от мовы людскою, окрик и тыж трвога ід 102.—

Одно жъ услышавши той тотъ гомонъ люди стороныи... на тотъ гукъ свячени Кн. Гродск. Луцк. 118 (1574).—Якобы безъ розъруховъ и гомонувъ и гуковъ... духовные свое справы отправить могъли Верест. соб. 188.

XVII. Безмелствую: В затишу албо без гомону живу Вер. Лекс. 2.—Молва... гомонъ, гук' от новы людзкои ів. 80.—Сльпец'... послышавши гомон' людій за христомъ идучих'... пыталъ Св. Калл. 717.—О што не поодинокотъ сварки и гомонъ межи собою мевали Кн. Гродск. Жит. 310 (1646).—Жебы смо кдмъ оучимо гомону и криковъ оуходили Св. Вил. II, 9.

XVIII. Старшина ви Козаками... знову учивши гомонъ и розрухъ нѣсколко начальнихъ людей своихъ забилъ Літ. Вил. II, 163—164.

ГОМОНѢТИ, *де. Розмелалати.*

XVI. Мол'ваю, гомоню, гучу Звз. Лекс. 102.

XVII. Молвяю:... гомоню замучую, гучу, кричу, заснучую и заснучуюся Вер. Лекс. 81.—Гомоню—мовлю, плещую вошю Синон. сл.-р. 17.

ГОМОРЧИКЪ, *рм. Мешкамець Гомори.*

XVII. Дознали горкости его (Христа) Содомчикове и Гоморчикове Рад. От. 450.

ГОМОРЯНИНЪ, *рм. Мешкамець Гомори.*

XVIII. А ци не упали Содомляне и Гоморяне Пам. укр. м. II, 134 (Рк. Тесл.)

ГОНЕМЪЕ, *рм. (д. сл.). Переслідуванки.*

XVI. Гоненіе пренаслѣдована Звз. Лекс. 97.—Церква... триста леть утискъ и гоненіе терпела от тирановъ Отц. Н. П. кн. Остр. 1099.

XVII. Гоненіе: Преслѣдованіе Вер. Лекс. 29.—Смерть... не могла их (угодниковъ) нѣкды розлучити, анъ огни... и гоненіе найприкрѣйшое Св. Реш. 22.—Найпершое гоненіе на правотѣрныхъ повстало... от старшихъ Крон. Воб. 193-6.

ГОНЕЦЪ, *рм. Чоловік, що його послано з якимсь свѣдѣннямъ дорученнямъ, посланецъ, кур'єр.*

XV. Посем же Мьстиславъ вборзѣ посла гонца по Юрьн князи Пороскомъ Ип. 930 (1289).

XVI. Мають давати (коней) подъ наши гонцы Ак. ЗР. I, 227 (1501).—Гонецъ маеть ѣхати до уряду господарьского за листомъ ів. III, 92 (1557).

XVII. Броль польскій... послалъ гонца своего Кул. Мат. I, 85 (1606).

XVIII. Не жаденъже и гонецъ немѣеть въ срдци бога Клим. Вірші, 141.—О удержанню гонца Московского на граници Литовской Вел. Сказ. 74.

ГОНЗАТИ, *де. (д. сл.). Утікати.*

XVII. Гонзая, Оутѣкаю, оубѣгаю Вер. Лекс. 29.

XVIII. Всякъ смерти жалаеть, но смерть гонзаетъ; вседневне огнь ревно есть тѣло 36. № 1748, к. 10-6.

ГОНЗЕМЪЕ, *рм. Чужість від гонзати.*

XVII. Гонзени: Оутѣчянье Вер. Лекс. 29.

ГОНИТВА, *рж. 1. Візання наскипередки, бізання до мети, біз.*

XVI. Апостоль Павель потѣшаеть... мовати: «гонитву добрую отиравилъ» Катех. 42.

XVII. Колькодесять чоловік... пріѣхали... для игры и гонитовъ Ак. ЗР. IV, 297 (1608).—Тыи, которые Олимпійскіи гонитвы строятъ и на выточки пускаются Кошист. Пал. 915.—

Ото чотырдесятного Поста гонитвы плац' отвораетъса намъ Св. Калл. 56.—Ристаніе: Вытѣчки, Гарцованіе, Гонитвы, Заводы, Вѣганіе коньми Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Жел. 1642).—На... весело были розмантые игры и гонитвы Крон. Воб. 164-6.

XVIII. Стадіонъ... есть мѣсто борбовъ и гонитвъ Іер. Мх. 232.

2. (за книжъ). *Пересліди.*

XVII. А то знаки суть гонитвы тозе за мною Арх. ЮЗР. III, I, 165 (1611).

XVIII. Видячи кумяни над собою страх и гонитву Ал. Муз. № 488, к. 10-6.

ГОНИТВЫЙ, *рж. від гонитавъ.*

XVII. Ото чотырдесятного поста гонитвыи плац отвораетъса намъ, братіе Св. Вил. 28-6.

ГОНИТЕЛКА, *рж. Переслідувачка.*

XVIII. Передъ Сзавелію прдею гонителкою на хрстіанъ Пам. укр. м. I, 301 (Рк. Тесл.).

ГОНИТЕЛЬ, *рм. Переслідувач.*

XVI. Гонитель, пренаслѣдовецъ Звз. Лекс. 97.

XVII. Гонитель Преслѣдовца Вер. Лекс. 29.—Оные гонитель христовы Св. Реш. 41.

ГОНИТИ, *де. (ноге). 1. Гнати, ярямувати или або бігти перед собою.*

XIV. Хто вепры гонить до лѣсу чрезъ чужое кнѣнне Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XVII. (Мы) конѣ гонили Жит. Св. 189.—Господарь Леско велить на зарѣзъ гонити (вувци) Прот. Полт. С. I, 17-6 (1674).

XVIII. Не на кровь всенародную гоню, но отъ наступающихъ на насъ войсковъ борюся Літ. Гр. (рк.) 26.—От вола, которыхъ гонят до Шлюнска... по десяти копѣекъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 64 (1722).—Дѣти ваши в' молоду научилися ходити за бидломъ гонити на пашу Науки парох. 249.

2. (чмъ що). *Вправляти в руц що, гнати.*

XVIII. Съян на тото коло... и съвѣши почали гонити онымъ коломъ Ал. Тыш. 31.—

Петро с товариши за сіе два мѣсяци с которых парому не гонили видат ему по единой копѣ Арх. Вид. м; спр. о паром. (1738).

3. *Визнати.*

XVII. Гапка почала Тимка з комнаты гонити Прот. Полт. С. I, 227 (1700).—Пурим... буваєт з Амона гоним Интерм. 83.

4. (ного, по кому, за мимъ). *Переслѣдувати, тиснити, знобити.*

XIV. Петръ гонилъ Яна на улицы Ак. ЗР. I, 7 (1347).

XV. И пробѣже ладльскую землю гонимъ гнѣвомъ Винъ Ип. 132 (1019).—Далече есмь гонилъ по Половцехъ, а кони мои не могуутъ ів. 640 (1185).

XVI. Вечорко... почал за нею гонити, ажъ тая девка у воду... скочила Арх. ЮЗР. VIII, VI, 424 (1575).—За мною гонили людъ его пишии, гайдуки, ажъ до самое ночи ів. VI, I, 119 (1582).—Много за нимъ гонили, ажъ до границы мулянсков Кул. Мат. I, 75 (1600).

XVII. Гоню: Преслѣдую, наслѣдую, держуся Вер. Лекс. 29.—Фараонъ... з' войсками своими... гонилъ за Ілганами Гал. Кл. Раз. 115.—Узриши... совѣст свою, гонящю тебе Єв. Реш. 445.—Снове зас веніамінові знову з мѣста выскочивши, смѣло гонили оутѣкающихъ израиличков 36. 1693 р. к. 174.—Авраам... поразилъ (Египтян) и гонилъ ихъ Крон. Воб. 14.—Которыхъ (шпитовъ) гонили до броду Іордана Літ. Рук. 47.

XVIII. Чаплинский, гонячи на всѣхъ насъ Малоросіяновъ гонить... и на вѣру нашу православную Вел. Сказ. 22.—Дорошенко, якъ зацьп по болотах... гоненний заледво бѣгствомъ спасся отъ бѣди своя тогдашней ів. 205.—Блісовета со Іоанномъ скрілася, вгда Іродъ гонилъ Пелгр. Ип. Виш. 93.—За нею одинъ жол'нѣръ гонивъ с копѣю Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).—Гоня ихъ Александръ три дны и три ношы Ал. Муз. № 488, к. 11.

Гонити на здоровье, *азжити на чие здоров'я.*

XVI. Пан Андрей Монтольтъ... гонячи на здоровье мое по кгрунте моемъ ездилъ Ж. Курб. I, 85 (1577).—Янъ Скурка... на здоровье пана Каспорово гонилъ и отповеди и пофальки... чинилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 335 (1582).

Гонити слѣдъ. *Див. Слѣдъ.*

Свое гонячи, *діючи в своїхъ интересахъ, своїмъ робомъ годячи.*

XVII. Ижъ рейментарове Полского войска. Фирляй и князь, такъ же и иншіе панове, межн собою не згожались, каждый свое го-

нячи, козаковъ не звытяжили Крон. Полск. 404.

5. *Бігти услід, дозаяти.*

XV. И то и вѣщи визнали ажъ влѣчин людѣ слѣдъ гонать по лисичин брод ЮРГр. № 53 (1422).

XVII. Брат... послал... Мавра гонити... венедикта повѣдаючи иж... неприятелъ згинул Жив. Св. 27.—Іосифъ призвавши шафара рекль: встань, а гони мужей а поймавши рци... чару... з которой шет (панъ) украли Єв. Реш. 37-6.

XVIII. Вгъ съ ласкою и милосердіемъ своимъ власно гонивъ за нами Науки нароч. 8.

6. *Гонити вѣтра въ поле, зміряти, битися до чого дурманно, безъ пуття.*

XVIII. Чого ты теперь пусто бѣгаешь и чого вѣтра у полю гонишь? Чого не можешь помити за тымъ не гони Ал. Тим. 52.—(Германн полскіи) усовѣтовали за бл(а)го іскати и гонити вѣтра въ полю и виправити... значни партии войска своего землею Вел. Сказ. 33.

7. *Лосити, брати, шукати.*

XV. Туту гонити бобрн бобровникомъ (можно) Ак. ЗР. I, 69 (1453).—Ажъ бы ижъ... дозволилъ, въ ихъ земляхъ... гонникъ бобрн гонити ів. 171 (1497).

XVIII. Вздилнсмо зъ братомъ п. Андрѣемъ въ поле, гдѣ зайцовъ нѣсколко гонили, а одного толко затравили Дн. Марк. I, 17 (1723).

8. *Гонити горѣлку, робити горілку.*

XVIII. На два казаны горѣлку гонять Вит. мпр. обст. 348.

ГОНИТИСЯ, *де. 1. (За мимъ). Бігти услід, дозаяти, шукати.*

XVII. Миска Петраченка видѣлемъ, же се за дѣвчиною гонилъ Ак. Нѣж. Маг. 25.—Небожчикъ... за хлопцемъ отца Терпила гонился Прот. Полт. С. I, 145 (1692).

XVIII. За умомъ гонитися Клим. Прип. 216.

2.—(шукати собомъ); *перезаяти одимъ одимомъ.*

XV. Стрѣльци... почаша са стрѣлати межн собою гоначеса Ип. 575 (1174).

3. *Переслѣдувати.*

XVIII. Онъ предъ ними пошолъ въ степи, а дяхи гонився за нимъ Літ. Черн. 77.

4. *Швидко бігати, бігти.*

XVIII. Яковъ... набѣгалъ на... дворъ съ ручницею... по полямъ... гонился Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 187 (1729).—Колн конь падаеть на тиль... возми ложку меду... горѣкн... змѣшавши влѣй въ горло и гонися на немъ, ажъ до поту Укр. Госп. Вор. 65.

ГОНКА, *рж.* *Переслідування.*

XVIII. И будет там крикъ великій и гонка и съчь страшная и война Пам. укр. м. IV, 330 (Рк. Тух.).

ГОННЫЙ, *прикм.* 1. *Де есть Гомы, себто місця де водяться звірата, що на них полюють.*

XV. Ажъ бы имъ самымъ дозволить... въ тыхъ рѣкахъ гонныхъ бобры гонити Ак. ЗР. I, 171 (1497).

2. *Що може добре знатися.*

XVIII. Дали ему войска задунайского двадцеть тысячъ, гонного риперского, барзо збройного и воинного Ал. Тш. 58.

ГОНОВОРАТИ, *дс.* *Шанувати, величити.*

XVIII. Хмельницкій... былъ гонорованъ чрезъ два дни Сб. лѣт. 10 (Кр. оп. Млр.).—Ци не гоноровалем вас пристойне? Пам. укр. м. I, 171 (Рк. Тес.).

ГОНОРЪ, *рм.* (лат. honor). 1. *Честь, гідність, достоїнство.*

XVII. Орликъ... словы непристойными гонор и станъ ихъ (священниковъ) духовный... соромотилъ Пам. КК. I — II, 63 (1635).—(Лиде) гоноров и звѣрхности достѣпнати прилѣжно старался Рук. № 362. к. 119.—Гоноровъ священническому дѣется кривда Ак. Нѣж. Вр. 11 (1689).—Свѣт... поднесет члвка на гонор високий, потом на дол кинул Каз. № 32 к. 122.—Того... пожаданного гостя и я... годным стался... витати... вѣншую и я такового гонору и таковой щасливости Рук. № 0. 4° 86, к. 94.—Жаденъ не сподивался, абы на такъ высокій гоноръ вступити мѣлъ Рук. Хрон. 319.

XVIII. Тим гетманским гоноромъ князя Вишневецкого... обмѣнено Вел. Сказ. 53.—Особомъ тилко приватнымъ гонори ваканси, добра суть назначени Лит. Вел. II, 250.—Повдоровляючи Вашь-Мости Мосць Пана на томъ новомъ гетманскомъ гонорѣ ib. III, 57—58.

2. *Шана, пошана.*

XVII. Вмст в' особѣ одного яко крвнемъ графикацію и гоноръ оказавъ Тит. 138 (Копист. 1625).—Клирикъ единъ в Рымѣ хотѣл' гоноръ достѣпнати и не достѣпнл Збїрн. 1693 р. к. 185-6.—Якую славу або гонор или блгдть учинилско за тов Мардохеови Крон. Воб. 158.

ГОНТА, *рж.* *Див.* *Гонта.*

XVIII. Трапеза гонтою покривается Листи Конт. 24.

ГОНТАРСКИЙ; *прикм.* *від гонтарь.*

XVIII. Нѣсколько овыхъ (гонтарів) в Малой Россіи вкслать къ Москвѣ... для научевія того гонтарского дѣла русскихъ людей Діар. Хан. 68.

ГОНТАРЪ, *рм.* *Див.* *Гонтарь.*

XVIII. Грамота першая о гонтарахъ Діар. Хан. 68.

ГОНТОВЫЙ, *прикм.* *Див.* *Гонтовий.*

XVII. Якъ звонницю побивали, то за червон'ця купидемъ гвоздя гоштового Отч. Пер. Жит. 15.

ГОНЦЕМЪ, *присл.* *Пішки.*

XVIII. Козаки... гонцемъ до домовъ своихъ отпущени Лит. Вел. II, 84.

ГОНЧАРНЫЙ, *прикм.* *Див.* *Гончарский.*

XVIII. За передѣлку грубы с печю... гончарнымъ майстрамъ 5 р. 55 к. Расх. тетр. рыбн. ц. 7-6 (1791).

ГОНЧАРНЯ, *рж.* *Робітня, де виробляється череп'яне начиння.*

XVIII. (Сгорѣли) ковалня съ келією, гончарня и горнъ Лит. Мг. м. 72 (1736).

ГОНЧАРСКИЙ, *прикм.* *від гончарь.*

XVI. Сосуд скуделничъ—начине гончарское Лекс. 14.

XVII. Скуделничный: Скорупанный, глиняный, гончарский Бер. Лекс. 148.—Казалъ Вгъ... прорку Іеремьи ввійти в' дом' гончарский Гал. Кл. Раз. 496 (1665).

XVIII. Подрядилъся гончарский атаманъ... пѣчь дѣлать Дн. Хан. 40.—Цехмистеръ гончарский у его браты Рев. Черн. п. 585-6 (1734).—Купили за них (гроши) село скуделниче то есть гончарское Пам. укр. м. II, 232 (Рк. Тес.).

ГОНЧАРЪ, *рм.* *Той, що робить глиняні (череп'яні) вироби.*

XVI. Скуделничъ, гончар Знз. Лекс. 108.—(Намѣстникъ) за себе забралъ... ремесниковъ мѣста Полоцкого... и шевцовъ и гончаровъ Ак. ЗР. I, 358 (1503).

XVII. Скуделничъ: Гончаръ Бер. Лекс. 148.—Гончаръ глины въ мощи не маеть абы зъ тогожъ умѣшанья учинилъ едно начиня ку учтивости а друговъ въ нечесть Копист. Пал. 799.—Гончар... робил на колѣ начинье глиняное Бв. Реш. 427.—Яко гончар горницы может чинити цалые Жит. Св. 218.

XVIII. О гончаряхъ слово вѣршовое похвалное Клим. Вірші 98.—И гончарн дали таларъ на корогву Кн. Цеху Кол. 4-6 (1734).—Семень Бережний гончаръ Рев. Черн. п. 578 (1734).—Чтоб гончаръ Кузменко и Максимъ доробыли до зеленой печи чого нѣтъ Дн. Марк. IV, 200.

ГОНЧЕРЕВЫЙ, *прикм.* *Що належить до гончаря гончарський.*

XVI. Коупили... поле скоуделниче [гончаре] Бв. Пер. (рк.) 116-6.

ГОНЧИЙ, *прикм.* 1. *Що далеко тягнеться, довгий.*

XVIII. Кругуть... межъ Иліинщиною и Брошовщиною идетъ ровомъ на гончую лозь Ак. Полуб. 42 (1714).

2. *Що на те, щоб змяти на полтавця.*

XVIII. Дразь ронда еденъ пестровнзолопаний гончий, а другій пуклатій гончий же Мат. Ист. ЮР. 86 (1744).

ГОНЧИКЪ, *рм.* Здрібн. від агонця.

XVII. Въ долготъзадержанью того гончика... показали еси неприязнь, нелюдкость, грубость Ак. ЗР. IV, 500 (1618).

ГОНЬ, *-ы, рм.* 1. Гнання.

Гонять, жснуты.

XVI. Що се дотычетъ якого лоненя выдры на рѣцѣ Оборовцѣ гономъ, тогды всимъ сельцомъ будетъ вольно гономъ убить Ак. ЮЗР. II, 192 (1592).

Гонять бѣжати, бігти яко лоза швидше.

XV. Не стерпѣвъ Александръ побѣже в том же гонѣ Шельвъ събоденъ быс бѣ бо храбръ и во велицѣ чьсти оумертъ Ип. 764 (1231).

XVII. Каждый до поратована ближнего прудкимъ бѣжить гономъ Тит. 164 (Копист. 1625).

2. *Час, коли жснутъ череду.*

XVII. З них двора на свѣтаню, якъ бы на гонѣ, смѣте перед ворота жалуючих граблями у тровѣ мѣстцу присуено Акт. Старод. кн. 69 (1693).

3. *(Здоби́льшого ежиається у мюжсини). Довгий бѣк мнѣ, сінокосъ, що проходить ратай плугом (мнѣний, плуговий), або косаръ з косомъ; така слуга, як мѣра дожсини.*

XVI. (Два Апостола шли) до села которо есть якобы стаянїя шестьдесят от Іерслима [або гоновъ] 6в. Пер. 76.

XVII. Косил я сей облог... на гонн вдовжъ Прот. Полт. С. I, 111 (1685).

XVIII. (Хутор) надъ Тясминомъ за гонн одъ Чигирива Унів. Маз. 5 (1708).—Поляки... прогнали Козаковъ отъ обозу своего якъ на полторн гонн Літ. Вел. II, 83.—И той то островъ Тендра на нижшой головѣ въ ширѣ есть на гонн, а въ иных мѣстцахъ есть на ступеней три ів. III, 483.—Поле... по над тою Рудкою поперекъ на едни гонн, а в должину урочищами Сб. Мат: Лѣвоб. Укр. 14 (1730).—Гонн того поля притягли по шляхъ Кн. Мѣск. Полт. 248 (1731).—А отъ тихъ могилкокъ прямо чрезъ Суповць до могилл лежачой от Супойця на добрин гонн плуговин Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 21 (1735).—Чудо явилося... тамъ въ поли говей нивныхъ на пать Сб. лѣт. 24 (Кр. оп. Мир.).—(Церковъ) от монастыра заложена

на пустому, новому мѣстцю... чрезъ яръ и лѣсъ на гонн Лістн Конт. 10.

4. *рм.* Мѣсце лозу.

XVIII. Роснитати въ земляхъ и въ водахъ въ лѣсныхъ уходяхъ, въ гонахъ Літ. Вел. II, 118 (1667).

Гонн бобровын, боброві знізда, бобровня;—рибныя, мѣста в озерат і стават, де водилося багато риби.

XIV. А се азъ великий князь... далъ есми стов Троици рекоу званоу з гонн з бобровын Ак. ЗР. I, 27 (1399).

XV. У Княжичохъ земля борьтнаа... и бобровня гонн и ставъ Ак. ЗР. I, 38 (1415).—З дубровами с пасеками и з ган... и з бобровын гонн ЮРГр. № 65 (1433).

XVI. Которне входы даные Пива а Белобереже, бобровые гонн, а ставене сетокъ и рыбныя гонн по озерамъ Пал. Изб. I, № 8 (1503).

XVIII. Имѣли люде и земли и ловли и леси озера и бобровые гонн у границахъ або в межахъ Стат. 60.

5. *рм.* Лоси, лалтавця.

XVII. Онїй домъ умалевалъ звѣринцами и выислнннми гонами Рук. Хрон. 364.

6. *рм.* Мѣсце, де провадилося бізання на ошпередки.

XVII. Стадонъ, стадїй, стан, гонн Бер. Лекс. 155.

ГОНЪЗНУТИ, *дс.* (ц. сл.). *Докон. поставъ від зомкнати.*

XV. единомоу же ятвѣжннну гонъзновшоу нѣзъ вѣсцѣ Ип. 832 (1256).

XVII. Гонъз и гонъзувъ: Оушол', оутѣкъ, оубѣгъ... вым'кнульсѣ, гонъзнулъ Бер. Лекс. 29.

ГОНЪЗНУТИСЯ, *дс.* *Дис.* Гонъзнути.

XV. И гонъзновъшоусѣ Александроу оставивъшоу все имене свое и тако прииде Оугрн Ип. 764 (1231).

ГОНЯТИ, *дс.* *Дис.* Гоняти 4.

XVIII. Нападатель... от того, кто за нимъ гонялъ, словленъ былъ Права, 569.

ГОРА, *рм.* 1. *Високе піднесення землі над річкннюю.*

XV. Въ бо тогда водъ текущя воалѣ горы Къневськыя Ип. 43—44 (945).—От лисен горы по болото ЮРГр. № 78 (1443).

XVI. Мало ли ти бѣшетъ горѣ подъ облакы вѣяти лѣглючи корабли на синѣ морѣ Сл. о п. Иг. (Пер.) 124.—Арха з Ноннъ на горе станула на суши Хрон. Рымши, 217 (1581).

XVII. (Овечки) почали рѣяко скакати... по горахъ и падалахъ сѣ оуганяючи Бер. Вирші, 76—77.—Гора Снайскѣ от огнѣ

вурмаса Гал. Кв. Раз. 136 (1665). — Ис... вступилъ на гору Св. Вил. II, 6-6. — (Люде) къ горамъ и къ камянымъ скаламъ припадаючи... тешко волати будутъ Св. Реч. 13. — До того мѣста далеко миль 4, а владѣя в горахъ непродоходимыхъ Жит. Св. 19-6.

XVIII. Гора в горою не видѣтса, а члкъ в чинои видѣтса, где колвекъ Книж. Прип. 208. — И шили мимо гори барзо високіе зовеміе фараонові (пірамиди), которіе муровалъ каменемъ Нуті. Іер. 6-6. (1704). — Видѣхъ... пустіе вали недасе трудами людскими, аки гори и холми виспаніе Вел. Сказ. 3. — Поляни... уступили на гору близко къ себѣ прилежну Лит. Вел. IV, 9 (Пов. 1728). — Пашѣтъ патрархистове в горѣ олмпѣ, нѣкъ высокостю своєю всѣ выше горы перевышшають Рук. № 362 к. 117.

2. Мѣсто свѣце половецкіе, азір'я.

XV. На Подолѣ не сѣдахуть люде но на горѣ Ин. 44 (945). — И закопали по перекрестини путь што на долині... аликъ до лоз, а от лоз на гору до частыхъ дубовъ ЮРГр. № 49 (1419).

XVI. Отець игуменъ, оказуючи границу земли своеѣ... долиною на гору, узъ Долгое нивки замковое Арх. ЮЗР. I, VI, 28 (1539).

XVII. Туоу зъ горы дорогу нижше монастыря Михайловского назвали адавно Чортово березище Крон. Соє. 26.

XVIII. Если гриметь... значить на горахъ добріи оурожаи, а в низинахъ заразу Пр. Госп. 10. — Оное поле кругомъ той балки и по горѣ орали Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 33 (1745).

3. Частими лѣста, що на горѣ, на високости.

XV. Погорѣ Подолье все... въ оутрии же дѣль погорѣ Гора и монастыреве вси, что ихъ на Горѣ въ градѣ (Киѣвѣ) Ил. 288 (1124).

4. Горішше частими, верз.

XVI. Въ горе олгара людець обходу не было Арх. ЮЗР. I, I, 79 (1579).

XVII. Пірамиды Єгипетскіе... на долѣ широкіи, а в' гору оузкіи спѣчастии Гал. Кв. Раз. 473 (1665). — Монастырская сторона (находиться) выше вгору Прот. Полт. С. II, 62-6 (1679). — Пивовар... вгору с всѣхъ тихъ людскихъ аукъ поприймавши к своему правляции ів. 297 (1700).

XVIII. Отголъ вгору поуз дорогу до заору Кв. Мѣск. Полт. 156-6. (1718). — Изображенъ былъ вгорѣ триаигулъ Діар. Хан. 22. — Паннакадлице предъ Архіереемъ в горѣ сребраное РКЦІІ. 14. — Такъ в трибуналѣ на листу 19 от горы на строки третой доложено С. 1 Р. 39-6.

5. (рѣчки). Частими рѣчки близко до джерел.

XV. (Граница) в того села на низѣ днѣстромѣ до моря к земли волоской тагнеть а на гору днѣстромѣ наше руское ЮРГр. № 68 (1433).

XVIII. Гетманъ зъ бояриномъ въ гори Днѣпра до Тонаковки... прибувши нѣкъ суденъ водникъ на землю вѣсѣдни, суда всѣ великіи и маліи отпустили въ гору ажъ до Овчи Запорожской Лит. Вел. III, 460. — Полковникъ Витверъ для проби велѣлъ числа 9 іюня ундеръ офицеру своему въ горѣ одну плотину розрити Об. Черн. 118 (1722).

Въ гору (рѣчки). Проти води, в напрямѣ до джерела.

XVII. Вгору Днѣпромѣ... провадити Ак. ЗР. V, 133 (1674). — Идучи въ гору Чорки (рѣчки), онуоу перейшли въ лѣво Ак. Зем. 118 (1689).

XVIII. Вгору Висли рушити на Варну Вел. Сказ. 153. — Назадъ плавнимъ походомъ въ гору Днѣпра повернути Лит. Вел. III, 446.

6. Верхній поєртъ, горішше, віддѣшшия.

XVI. На той коморце гора, на той горе мнѣхъ деревяныхъ чотыри Кв. Гродск. Луцк. 213 (1571). — Кожуховскій из овітлицы выскочиль и на гору ся сковалъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 383 (1583).

XVII. Горница: На горѣ на будованью долѣ Бер. Лекс. 30. — Трикровникъ: Гора, на третемъ патрѣ, сала ів. 173. — Там шукай у бочцѣ за дверни платя их, а у туоу маску носѣть на гору Ак. Полт. Гор. Ур. I, 52 (1665).

XVIII. Печей покопчаніихъ жилихъ три, а на горѣ похованихъ... три Выт. мѣр. обст. 339. — Александръ Левницкій его (Чарниша) сундуки повносивши на гору свою печаттю позапечатовалъ Дн. Марк. II, 266 (1728).

7. Вища яросторонь, вища сфера, високість; напрям до зеніту.

Въ гору, до горы, на гору, у-сим, у високість.

XVII. Речи... високіе на долѣ ся оунжоуют, а низкіе на гороу ся подносятъ Тест. Вас. 39. — Скорѣй и быстрѣй, нѣкъ огонь, така вая молитва вгору летитъ Св. Вил. 76. — На одной вазѣ положите алото... таа на долѣ нахилитса, другаа зась вага нехай будетъ порожнаа, таа до горы поднесетса Гал. Кв. Раз. 54. — Оумрѣль Апслѣ Петрѣ за Ха от Нерона до горы ногами на крстѣ ів. 888. — А онъ на оныи пташки скоро дунуль, валѣтали в гору якъ живыи Гал. М. Пр. 365. — Приказалъ... учинити домъ Вжій вишир и вгору по 10 локотъ Крон. Воб. 47-6. — 3 армать тилко килко разовъ вистрелили, и то в-гору Лит. Сам. 200.

XVIII. Чомус моя чуприна як круч в гору встала Укр.-Р. Арх. IX, 54.—Вишій же свату до дна, щоб воли орали, отъ такъ свату в' гору хвнсь, щобъ тобѣ брикали Пер. Мат. III, II, 158.—(Козаки) поднесли в гору палци Вел. Сказ. 81.—Подняв Моисей до горы руки своей Пам. укр. м. I, 252 (Рк. Тесл.).—Исць и погляднувши въ гору а обачивши на деревѣ Закиса повидѣвъ до него Науки парох. 131.

Въ гору головы подняти, *отам'ятатися, стутися.*

XVIII. Шведи... не даючи имъ (Полякамъ) ни мале в гору головы подняти Вел. Сказ. 135.

Въ гору пойти (про грош), *піднестися на вартості, подорожчати.*

XVII. Того ж року... дорожня ся почала, гроши в' гору пошли, що разъ више Літ. Льв. 238.

Да горы возносятся, пойти горою, *пишати ся загордіти, запакіти.*

XVII. На предложеньѣ будучив люде до горы... возносятся Ев. Реш. 422.—Члвѣкъ... что мѣлъ ходити долом смиреніа, то пошод' горою гордыни Рад. Ог. 124.

Зъ горы пойти, *ити на гірше.*

XVIII. З горы пошло Клим. Прип. 216.

Къ горѣ; *ку горѣ, усерз, угору.*

XVII. Выхоръ: Выгръ быстрый который в' коло крутитъ ѿ земля почавши к' горѣ Бер. Лекс. 15.—Взыкаю... Ку горѣ под'ношу голову, ал'бо очі ів. 20.—Мнѣ къ горѣ вам на дол значит иж ся над вами горѣ маю Жит. Св. 99-6.

XVIII. И зараз поднала сѣ тма над мѣкою къ горѣ, и обачила стаа Бпа иж тѣт лежить множество мужей и жен. Пам. укр. м. IV, 154 (Біл. Рк.).

Подъ гору, *у дія, униз.*

XVII. Мы бывши вослание розгледѣли, же кривдою великою Старосанджаровцам стало, що власном кгрунтѣ... ажъ против Булановой луки... а на болотѣ знизу, аж под гору очима скинути оденъ бокъ Ак. Полт. Гор. Ур. II, 53 (1669).

8. *Перевага, горування.*

Гору брати, *валти, забирати (над ким), перемагати, -могти, переважувати, -жити, звитязити.*

XVII. Тутъ смерть гору беретъ над нами Рад. Ог. 372.—Збойци... взявши гору над римляны Крон. Боб. 199-6.—Бунти... що далѣя гору брали Літ. Сам. 156.

XVIII. Кобринъ и Висничъ... що разъ въ такихъ своихъ поступкахъ забирали гору Літ. Вел. IV, 76 (Нов. 1728).

Гору вынести, *вати, стримати (над ким), брати, взяти перевагу над ким, переважити кого.*

XVII. Вѣдь безпечен' Сущанскій, Крестъ в' Стрѣлою маєшь, в' Гербѣ ищце над врагомъ гору стримавшь Тит. 334 (II. Мог. 1637).—Мнѣ къ горѣ вам на дол: значит иж ся над вами горѣ маю Жит. Св. 99-6.—Мушу имъ то еднакъ признати, же то имъ (войскам) щасте служить, поневажъ зъ малого початку так гору барво вынесли Крон. Боб. (др.) 279.

9. *Горою спѣвати, спѣваючи брати високи ноти.*

XVIII. Спѣваеъ акселента горою воловато, говорит грубо (чернецъ) Арх. Суд. ц. 132.

ГОРАЗДО, ГОРАЗДЪ, присл. Добре, як треба, гаразд.

XIII. Аще ли котораго слова не гораздо услышитъ то прашаеъ слышавшаго Ист. Хр. Бусл. 364 (К. Тур.).

XIV. Гораздъ бысть въшвеннымъ прельщеніемъ *ѡхрос* Св. и Зам. I, 23 (Хр. Георг. Амарт.).—Кметъ... поля... гораздо осѣтъ озимною и яриною Ак. ЗР. I, 20 (1347).

XV. Ярополкъ с дружиною своею... ни на радившеса гораздо оустремшаса боеви Ил. 297—298 (1136).—Штобы гораздо вода съшла ловити рыбы Arch. Sang. 58 (1463).—Мы на томъ твоємъ отказѣ тытъ рѣчамъ гораздо зрозумѣли Ак. ЗР. I, 134 (1493).

XVI. Николи такъ гораздо, какъ теперь могли бы прийти Ак. ЗР. I, 372 (1506).—Ей отче (якобы рекъ гораздъ) Ев. Пер. 48.—Ведаемъ все велики гораздъ, але терпимъ и зносимъ Верест. соб. 294—296.

XVII. Ихъ (огірки) гораздо и добре кукобили Кул. Мат. I, 83 (1604).—Ащч члвкъ с(т)раждет на камень, ромнову траву варить гораздъ и водѣ и тим парится Рук. № 362 к. 281-6.—А мы гораздъ чувмо... Ветх. Сказ. 51.

XVIII. Хвастовъ... велики гораздъ естъ укрьпленій Літ. Вел. III, 127.—Отъ Теликула гораздъ треба ити день ів. 485.—Вже оную пушу гораздо вирубили Млр. Посп. Кр. 18 (1738).—Дубини... паростокъ... в горшку... оттопить гораздо Млр. дом. лѣч. 33.—Хоть який члвкъ грѣшный... пучнетъ жити гораздъ... не погыветъ Поуч. Няг. 140—141.—Противники мирскіе и жерци посовѣли, что чуют не на ихъ руку и потихшали гораздо Листи Конт. 23.

ГОРАЗДЫЙ, присл. Здатный, здібный, дотелный.

XV. Поставленъ бы скорѣчь Мамоумло епископъ Смоленскоу, пѣвѣчь горачий Ип. 300 (1137).

XVI. Ни хитру, ни горазду, ни птицю горяду суда Вожка не минути Сл. о п. Иг. (Шер.) 122—123.

ГОРАЧИЙ, прикл. Дие. Горачий.

XVII. Иоан... в горячем огню былъ смажонный от небольшого прѣ Жит. Св. 477-6.

XVIII. Нема там лѣта горячого и зими студенон Пам. укр. м. II, 61 (Др. Рк.). — (Розум) допоможець Вамъ до... помярне оуживана... горячого трунку Науки парох. 126 (1794).

ГОРАЧКА, ржс. Дие. Горачка.

XVI. Кднсь быль отъ пана бога хоробомъ тяжкою обложоною горячкою, або огневою... зложоний... (попы) склосъ запечатовали Арх. ЮЗР. I, I, 339—340 (1593).

XVIII. Способъ лѣченя рознихъ горячокъ также и фебрь Лѣк. 3-6.

ГОРАЧНОСТЬ, ржс. Дие. Горачность.

XVII. Часомъ отъ зноу, то отъ горячости Сб. лѣт. 92 (Кіев. лѣт.).

ГОРАЧОСТЬ, ржс. Дие. Горачность.

XVII. Новою теплою и горячостю Дха его дѣло (члвкъ)... справовати оусилуець Карп. Каз. 2. — (Потреба Вга) любити ростропне, сладко, горячостю непрестанною Домоцк. 60 (1683). — Оригенъ... много людей... горячостю Дха до вѣры привель Крон. Воб. 257. — Суша и горячость слонца великая была Літ. Сам. 149.

ГОРБАТЫЙ, прикл. 1. *Що має горб; кривий.*

XVI. Слѣка, скор'чена, горбата Знв. Лекс. 107.

XVII. Снъ царский... стрѣтилъ... старца горбатого и старого Вв. Реш. 446-6.

XVIII. Розманто дѣти родат... скорченое гор'батов Пам. укр. м. II, 178 (Рк. Тесл.). — Дикіе гуси дивной композитури:... нос долгиі горбатій, на нивъ закривлений Дн. Марк. I, 284 (1725).

2. *Нерівний, покритий.*

XVIII. Обоюду же суть Фолн, то есть горбатая зданія, отъ нихъ же въ единомъ на восточной стѣнѣ, любиваніе Людино Гр. Варск. II, 208—209.

ГОРБИТИСЯ, дс. *Триматися горбато, нагнитися.*

XVIII. Идучи на горбля Полѣт. 49.

ГОРБОВАТЫЙ, прикл. *Що з трохъ згнутихъ горбъ зробленъ.*

XVIII. (Чернецъ) ростомъ високоватъ, малю горбоватий Арх. Сул. ц. 122.

ГОРБОКЪ, ржс. *Здрібн. від «горба».*

XVIII. А горбки на грунтахъ свонхъ волно осаживат Стат. 32-6.

ГОРБУНЕЦЪ, ржс. *Здрібн. від «горбунка», горбатий чалоск.*

XVIII. У вечеру былъ я у Ивановского горбунца, которого жена—кума моя Дн. Марк. II, 118 (1727).

ГОРБЪ, ржс. 1. *Опухлість, нарість; опухлість гребеной кістки. Gibber.*

XVII: Иномъ шкодить... болъ зѣбов, плечей, нирок... горбъ Кр. п. 307.

2. *Виселість, нерівність (на землѣ).*

XVI. Подле той дорожки горбъ, который горбъ вранникъ менилъ быти копцомъ Кн. Гродск. Луцк. 566 (1570).—К той дорожке прилегла... земля Теременьская отъ мѣста, а отъ Хорлуна... черезъ горбъ великий, ажъ до високого горбу Арх. ЮЗР. VIII, VI, 367 (1571).

XVIII. В гору другою дорожкой, горбомъ к дорожъ недранской идучою Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 4 (1719).—Городокъ сей сидитъ подъ самими горбами лезкѣйскими Дн. Марк. I, 325 (1725).—А в другой стороны к Лѣплявому чистіе горби пѣсковатіе Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 62 (1748).—Не дармо весну працювали, и долины, и горбы пашнѣ поровняли Зб. № 1748, к. 1.

ГОРДА, ржс. (фр. *orgue*). *Линеа, грубий мотуз.*

XVII. Взлвши онихъ (Педору та Василя) на горду привели зараз до сѣлского ратушу Прот. Полт. С. I, 169-6 (1694).

ГОРДЕ, прикл. *від «гордий».*

XVI. Горде тайны божие судишь Отп. И. П. кн. Остр. 1049.

Горде хвицу, дуже зочу.

XVIII. Едналь горде хошу жеб спслас' твоа дша Клим. Вірші 35.

ГОРДЕЛИВЫЙ, прикл. Дие. Гордый.

XVII. Тако горделивы есте Крон. Воб. 228.

XVIII. Въ горделивихъ его замислахъ Літ. Вел. II, 477.—Не промовляй нѣкому ущипливими словами горделивыми, албо кого понижелочими Полѣт. 53.

ГОРДЕТИ, дс. Дие. Гордѣти.

ГОРДИНЯ, ржс. (ц. сл.). Дие. Гордыня.

XVIII. Пробу за гординю: жалобу и слезы за бунти имѣють (Поляки) Літ. Гр. 49.

ГОРДИТИ, дс. (ким). 1. *Незтувати (ким), гордувати (ким), погорджати (кого), не дбати.*

XVI. (Люди) Вогомъ самымъ гордили Ак. ЮЗР. I, 285 (1598).—Хто вами гордить, мною гордить Отп. И. П. кн. Остр. 1075.—Римскіе папѣжкове... всѣми гордячи, всѣхъ выклинали... за головы костелные оныхъ (грековъ)

принавати не хотѣли Хр. Фил. Апокр. 1548—1550.

XVII. Гнушася: Брѣджуся, отрѣкися... горжу, взгоржю Бер. Лекс. 28.—Горджу, брѣджуся, зневажаю ів. 180.—Мы всим свѣтом гордимо Жив. Св. 17.—Жит. Св. 128.—Просимъ не горди нами Жит. Св. 128.

XVIII. Богами гордят а Ха визнаваеъ Пам. укр. м. III, 46 (Перем. Пр.).—Чомъ ты гордишь мною, не берешъ с' собою Пер. Укр. Лпр. 14.—Бжели сиротствомъ моимъ и подлою особою гордишь не вѣдаю Арх. Суд. 42 (1722).

2. (Чим). Не приймати, відживати, підмизати.

XVI. Отожь мавшь згоду... котораа покорою Хвою гордить Отп. кл. Остр. И. П. 404 (1598).

XVII. Іерусалимомъ не треба гордити Літ. Густ. м. 40.—Ты бовѣм не только всею славою и богатствы того свѣтними гордаъ Карп. Каз. Т (1615).—Множествомъ милосердіа Бжого... гордѣешь Ев. Реш. 150.

XVIII. (Христос) дарми тих царей не горди Укр.-Р. Арх. 52.—Не горди (бце) прозбою нашею Зб. № 20, к. 5.

Див. Гордовати.

ГОРДЛО, *рм.* (пол. *gardło*). *Див. Гордо.*

XVIII. Таковыи блюзгѣрцы... повинны быти гордломъ караны Собр. Прип. 106.

ГОРДЛОВЫЙ, *аржм.* (пол. *gardłowy*). *Див. Горловый.*

XVIII. В' гордловой зась справѣ невѣста не присягает Собр. Прип. 107.—Патрономъ в' справе, кожний быти можетъ, а в' остатней потребѣ особливѣ гордловой, повиненъ дармо ставати ів. 117.

ГОРДОВАТИ, *дс.* (чим). *Див. Гордяти.*

XVII. (Стый) для оной (вѣснои хвалы) свѣцкими роскошамъ гордовав Ев. Реш. 206.

ГОРДОВИНА, *рж.* *Вот. Viburnum Lautana.*

XVIII. Рахуба древамъ рознымъ:... Гордовина Клим. Вірші, VI—VII.—Гамалѣя подарилъ мнѣ гордовину на чубукъ Дн. Марк. II. 26 (1738).

ГОРДОВЫСОКИЙ, *аржм.* *Пышный, гордый.*

XVII. Духъ (отступниковъ) то абовѣмъ есть гордовысокой думы славолюбія и сребролюбія... надъ всею свѣтомъ пановати Копист. Пал. 692.

ГОРДОСТНЕ, *аржм.* *Див. Гордо.*

XVIII. Не виностеса гордостне з' того овшемъ в' собу оунижайтеса завше Науки парох. 136 (1794).

ГОРДОСТНЫЙ, *аржм.* *Див. Гордый.*

XVII. Покорити же ся истиннѣ гордостный духъ его (Латинника) ему не поуститъ Ак. ЮЗР. II, 267 (И. Виш.).

XVIII. Не устрашайтеса гордостной Лядской силы Літ. Гр. 43.—О гордостномъ царѣ Турского на Християнъ военномъ намѣреніи Літ. Вел. I, прил. 29.

ГОРДОСТЬ, *рж.* *Пыха, гордоци, гордування, високи думки.*

XV. Поганыи же Половци побѣдивъше Игоря с братьяю и взяша гордость великою Ип. 646 (1185).—Данилови же вѣдаю и Василикови гордость его (Доброслава) болшою враждою на нь воздвигнуоста ів. 790 (1240).

XVI. Гордыня, пыха, гор'дость Звз. Лекс. 97.—В болшую гордость поднесъшися (неприятели) Arch. Sang. VI, 22 (1557).—Отожь мавшь в' году... котрая покорою Хвою гордит, котрая вносятся гордостю пыкою над увес свѣтъ Рук. Муз. № 513, б. 5.

XVII. Гордость: Хунавость, напыщенье, надутость Бер. Лекс. 30.—Гордость, котрая низко и покорно седѣти не умѣетъ Копист. Пал. 557.—Не гордость же то и не противенство духови Святому св... соборами подданихъ ухвалѣ не приймати, а подъ свою цензуру все горнути ів. 692.—Корен... ест всѣмъ алостямъ... пыха або гордость Ев. Реш. 4-6.

XVIII. Оувидѣв'ши оный агтъ... свою славу повагу и гордость мощь и свое старшинство... там са еще подвесло сердце его оу бол'шю пыку и гордост Пам. укр. м. I, 325 (Рк. Тесл.).—Державци полскии... королевскіе мандати и привелея чрезъ свою гордост уничтожающе, своимъ неситимъ желаніемъ... чинили доветвореніе Вел. Сказ. 13.—Тебе фортуна подвесла въ такъ великую гордость Літ. Вел. IV, 54 (Пов. 1728).

ГОРДЪ, ГОРДЫЙ, *аржм.* *Пышный, думный, чванливый.*

XV. Гордынь Господь Богъ противитса силою своею Ип. 288 (1123).

XVI. Гордый, пыш'ный; горджус, пышнос Звз. Лекс. 97.

XVII. Горд', гордый: Пышный, бутный Бер. Лекс. 30.—Пышному або гордому чоловіковъ гдъ Богъ зыпротивляется Ев. Реш. 5.

XVIII. (Хмельницкій) учинилъ гордую и неласкавую на его (Киселя) одозвъ отповѣдь Літ. Вел. IV, 37 (Пов. 1728).—(Фарисей) чоловікъ гордій Науки парох. 134.

Гордынь стати (на кого), ставитиса гордо до кого.

XVII. (Самойлович) Гордый сталъ не тыко на козаковъ, але и на станъ духовный Лит. Сам. 169 (1687).

ГОРДЫНЯ, рж. (ц. сл.) *Див. Гордость.*

XV. Свадывшесѧ сами (галицкіе бояре) и прѣвхаша с великою гордынею Ип. 790 (1240).

XVI. Гордыня, цыха, гор'дость Зиз. Лекс. 97 (1596).

XVII. Гордыня: Пыха, пом'на, бута, високаа мысль Бер. Лекс. 30.—Не боишесѧ злыхъ звѣровъ. выходѧчихъ з лому (мовлю سموковъ пекельныхъ), а рачей яскинѣ, шкоч они вѣдалисѧ и матка ихъ гордынѣ Тит. 15 (Митурѧ. 1618).— Не розумѣи... Из'бы то сѧя... книга... зложена для аковъ о себѣ гордынѣ Ев. Реш. 1-6.

ГОРДЬ, рж. *Див. Гордость.*

XV. Поганымъ же одинако гордь имѣющимъ во срѣднѣ своемъ Ип. 797—798 (1246).

ГОРДЫНЬЕ, рж. *Див. Гордость.*

XV. І скрушу руганье гордыня вашего Ип. 213 (1093).

ГОРДЪТИ, *дс.* 1. *Пишутися, чванитися, високо нестися.*

XV. Едоучю Доброславоу во одной сорочѣпѣ гордащю ни на землю смотрящю Ип. 790 (1240).—(Миньдовгъ) нача гордѣти велии и вознесесѧ славою и гордостью великою ів. 858 (1262).

XVII. Яко тымъ дочаснымъ свѣтомъ гордѣти и пожадливостями его Вопр. 109.—Бо она (душа) казанями усегда гордѣла, слушная жъ рѣчь бы въ пеклѣ во вѣки горѣла Суд Бож. 303.

2. *Робитися пышнимъ, гордимъ.*

XVI. Межи учтами гордѣютъ люде Рук. Мув. № 513, к. 56.

Див. Гордѣти.

ГОРДѢТИСЯ, *дс.* *Див. Гордѣти 1.*

XV. Болеславъ же башеть еще гордасѧ своимъ безоумьемъ Ип. 888 (1282).

XVI. Горджусъ, пышнюс Зиз. Лекс. 97 (1596).

ГОРЕ, рж. *Бѣда, лихо, нещастя.*

XV. О горе вамъ нечестивни Ип. 587 (1175).

XVI. Горь—бѣда Лекс. 5.

XVII. Горь... Бѣда Бер. Лекс. 30.—О горе, горе: не будетъ тоби часу призывати свѣтхъ Ев. Реш. 445.—О горе тобѣ неидзному Крон. Воб. 173-б.—Тогда будетъ... смутокъ тажкий болестъ великаа... горе невимовное Рук. № 202, к. 203.

XVIII. Кричатъ страшливе: Ох, ох, ох, горе горе нам! Пам. укр. м. IV, 136 (Яр. Рк.).

ГОРЕВАТИ, *дс.* *Дизнавати горя, бѣдувати.*

XVIII. Горую да бѣдую Пер. Мат. III,

II, 160.—Diwonka... horeenko horeuje Укр.-Р. Арх. IX, 11.

ГОРЕЛЕЧКА, рж. *Див. Горѣлечка.*

XVII. Pop rozed do korczmy horeleczkę puty Пер. Мат. I, I, 106.

ГОРЕЛЧАНЫЙ, *прикм.* *Див. Горѣлчаный.*

XVI. Зъ броваровъ котловъ горелчаныхъ три, жита копь семь соть... вывезли до имени князя Любецкого Арх. ЮЗР. I, I, 212 (1589).

ГОРЕНКА, рж. *Здрѣбн. від сгорниця.*

XV. И ту подхваташа (Влад. Галицкого) подъ руцѣ и несоша и въ горенку Ип. 463 (1152).

ГОРЕНКО, рж. *Здрѣбн. від сгоре.*

XVIII. Diwonka... horeenko horeue Укр.-Р. Арх. IX, 11.

ГОРЕНЫЙ, *прикм.* *Паленый.*

XVIII. Часнокъ гореный растерши прикладати Млр. дом. гвч. 244.

ГОРЕНЬЕ, рж. *Чинність від дс. сгорятися.*

XV. Прилоучи же сѧ сице за грѣхы загорѣтисѧ Холмови... сицю же пламени бывшоу, якоже со всеи земли зарѣ видѣти... от горення сильнаго пламени Ип. 841 (1259).

ГОРЕСТЬ, рж. *Див. Гордость 1.*

XV. Всѧкъ бо члвкъ аще прежде вкусить сладка, послѣди же не можетъ горести прияти Ип. 94 (987).

XVI. Горестъ, гор'кость Зиз. Лекс. 97.

XVII. Ученики... гды исти почали (ягоды) учуды горестъ великую Жит. Св. 427-б.—Вкусомъ (чужь людина) невидимоую сладость и горестъ Транкв. Зерц. 20.

2. *Див. Гордость 2.*

XVII. Горестъ: Горкость. нахиланіе кѣ гвѣвч Бер. Лекс. 30.

XVIII. Проввали тогда тои мѣстце горестъ Пам. укр. м. I, 252 (Рк. Тесл.)

ГОРЕТИ, *дс.* (блр.). *Див. Горѣти 1.*

XVI. Тыи вси листы... погорѣли коли дворь мой горель Арх. ЮЗР. VII, III, 55 (1563).

ГОРИДЕЯ, рж. (?).

XVII. Добре бы... пану Николаю послати шкатулки хоч малючкий з горидею Льв. Ставр. 93 (1627).

ГОРИЗОНТЪ, рж. *Обрій, овид, виднокруг.*

XVII. Дша есть Горизонтомъ до вѣчности и часу Рад. От. 113.—Слице... з' ясност'ю великою показуется на горизонтѣ нашемъ земномъ ів. 363.

XVIII. Еще земля по многихъ горизонтахъ кровію людскою обогрѣнная Вел. Сказ. 179.

ГОРИЛКА, рж. *Див. Горѣлка.*

XVI. Пиво и горилку запродавалъ Кн. Гродск. Луцк. 138 (1562).—У пивницы дей было: меду сычного... горилки бочка Арх.

ЮЗР. VI, I, 122 (1582).—Але подобно рыхлей (где) въ корчме за горилкою научилесь ся тоє диялектыкы! Отп. И. П. кл. Остр. 1117.

XVII. Скором ся тоє горилъки напид, страх мене уже оминулъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 504 (1604).—(Теды они) поодбивавши коморы, свиръни, пивницы, што кольвекъ в коморахъ лакгуминъ было и въ пивницахъ медовъ, пива и горилкохъ, то все побрала Гол. П. М. I, 534 (Вып. 1633).

ГОРИЛОЧНЫЙ, прикм. Див. Горѣлочный.

XVI. Кади дви котлы горилочныхъ два Пам. КК. III, 72 (1566).

ГОРИЛЧАНЫЙ, прикм. Див. Горѣлчаный.

XVI. Въ той же дей коморе вяли:... котловъ горилчаныхъ чотыри Арх. ЮЗР. VI, I, 122 (1582).

ГОРИСКО, рн. Див. Горѣще.

XVIII. Змолотили... гречихи послушнику, что в мѣвнѣ на гориску Арх. Вид. м.; экон. спр. 80 (1754).

ГОРИСТЫЙ, прикм. Повний гир, багатий а горы.

XVII. Землю... которую людови свему гдѣ бгъ обещал... гористую и полную Каз. № 32 к. 110-6.

ГОРИШНЫЙ, прикм. Що згорі, зорішній.

XVIII. Мелица прозванная горিশная о двохъ ковахъ мучныхъ Арх. Люб. 15 (1745).

ГОРКА, рж. Здріви від згоря.

XV. С бортии съ пастъками... съ горами и съ малыми горками ЮГр. № 54 (1422).

ГОРКО, прикл. від зоркый, гірко.

XVII. Матка зъ дочкою... тыни словы мовили, сильне, слезне горко мов'ли Кул. Мат. I, 79 (1602).—Плачте и горко ридайте лихоим'цы Транкв. Зерц. 73.—Петръ... плакався горко Бв. Реш. 19.—Гор'ко было дочьстное житіє Товиі стому... Ветх. Сказ. 70.

XVIII. Голос чути бар'зо плачливый и горко жалосливый Пам. укр. м. II, 139 (Рк. Тесл.).

ГОРКОПЕЛЫННЫЙ, прикм. Гіркий, як ялин.

XVII. Горкопелыннымъ плачемъ лице свое мочить Діал. Волк. 54 (1631).

ГОРКОСТЬ, рж. 1. Неприємний смак, протилежный солодкости, гіркость.

XVI. Пяти воды для горкости великое не могъ от чего и ния мѣстою тому данно есть: Мерра Катех. 45.—Якъ горкост солодкости... такъ невѣрныи люде вѣрнымъ... протавятся Рук. Муз. № 513, к. 45.

XVII. В' землѣ горкость и солоность морскаа востається Гал. Кл. Раз. 499.—Облак... в себѣ невадержуетъ горкости Рад. От. 755.—Спра-

вуетъ (вода)... горкост в' полинѣ Рад. Віл. 132.—Холерикъ албо марсовать есть поупдливый, пышний... пѣльс, масть слабый, а скорый, на горкость в гбѣв ѣскаржуется Кр. п. 309.

XVIII. Не могутъ ваяти... отъ чесноку горкости, отъ меду солодкости Угр. Заг. 59.

2. Прикрість, жалъ, смуток, скорбота.

XVI. Горестъ, гор'кость Зив. Лекс. 97.

XVII. Горестъ: Горкостъ, нахилненіє кѣ гнѣвъ Бер. Лекс. 30.—Добрѣ оучини челоуѣку справедливому в' горкости души его и вѣчноє одержипъ отданье Стат. Полоцк. Вр. 15-6.—Михайлика Москалка яко в горкости материнской плечучи упросила абы... нагородит шкоду Ак. Полт. Гор. Ур. I, 128 (1668).—Не покажешъ ми добра которое бы не змѣшалоса а горкостю смутковъ Рад. От. 13.—Зовѣте ма горкаа вдовица, бо мене горкостю наловнивъ Гсдѣ Бгѣ Ветх. Сказ. 38.—Вачилисмо горкостъ души его Рук. Хрон. 28.

ГОРКОТОЧНЫЙ, прикм. Що тече від гора.

XVII. Вдова... слезы горкоточныи прудко осушуетъ Памел. 26.

ГОРКОТУРАНСКИЙ, прикм. Див. Горкотураний.

XVII. Горкотуранскій юж нам не пауетъ дакреть Тит. 308 (1633).

ГОРКИЙ, прикм. 1. Що має смак протилежный солодкости, смак жасчи, полону, гіркий.

XVII. Горекъ: Горий Бер. Лекс. 30.—Вода горкая и солоная выводит а моря Бв. Реш. 429-6.—Полеторикъ на твари червоний... слинѣ солоджѣ масть, солодкѣе засрѣчи здают мѣ ся горкѣв Кр. п. 309.—Знайшли воду, але велики горкую Крон. Воб. 45.

XVIII. (Вода) была барзо горкаа Пам. укр. м. I, 252 (Рк. Тесл.).

2. Важкий, тяжкий, прикрий, немилый; непраселый.

XV. Ярополкъ... наконецъ и смерть горку прия Ип. 198 (1087).—Выи смі... в горких слезахъ Чет. 1489 р. к. 49-6.

XVI. Ото смерть горкаа, певчесне порвала славного Рыщера Тит. 40 (Сак. 1622).—Всяких утраленныхъ людей... з горкой бѣды их... вызволяймо Бв. Реш. 15-6.—Если нам горким Гдѣ Вгѣ поможе Жив. Св. 127.—Зовѣте ма горкаа вдовица, бо мене горкостю наловнивъ Гсдѣ Бгѣ Ветх. Сказ. 38.

XVIII. (Пекальная) сторона, злаа, темнаа, мрачнаа... гор'каа, плач'ливаа Пам. укр. м. I, 328 (Рк. Тесл.).—Коммисаре войске нашего вмѣсто заступниковъ горкѣе суть нама продавця Літ. Гр. 49.—Новинписмо пеустаннѣ

плакати в горкии заливаючися слезами Бжого милосердіа просити Науки парох. 84.

ГОРЛАТЬ, *рм.* Глск. *що має зужжене горло.*

XVIII. Сметаны горлатов шесть Арх. Вид. м.: екон. спр. 74 (1754).

ГОРЛАЧЬ, *рм.* Дна. Горлатъ.

XVIII. Сметаны горлачовъ одинъ Арх. Вид. м.: екон. спр. 74 (1754).

ГОРЛИВЕ, - О, *присл.* (пол. gorliwie).

Пильно, дбало, щиро, дуже.

XVII. Горливо запобѣгаючи тому Ак. ЗР. V. 166 (1682). — Тое все предложивши... горливе прошу Черв. Тип. 578 (1689).

XVIII. Треба... оных горливе любити Клим. Вірші 203. — Полковники... писали въ Свѣтъ... просячи отъ нихъ Запорожцевъ горливе здоровою въ томъ порадѣ Літ. Вел. II, 26—27.

ГОРЛИВЕЦЬ, *рм.* (пол. gorliwiec). *Горливей чоловік.*

XVIII. Якій народовъ учинили пожитокъ они властолюбни горливецъ Літ. Вел. III. 107.

ГОРЛИВОСТЬ, *рж.* (пол. gorliwość's'). *Пильність дбалість, старанність, щирість.*

XVI. Свѣтчу о нихъ нжъ ревность або горливість Бжію мають Отп. кл. Остр. II. П. 383 (1598). — До горливости побудилъ цесара нашего Хр. Фил. Апокр. 1528.

XVII. Горливість—ревніе, ревнованіе, ревность Синов. сл. - р. 18. — Не гаси своєї горливости ку Церкви Восточної Єв. Калл. (пр.) 9 (1637). — Такая вѣра, такая горливість... и такая горячая любовь до Ха Га своего квітнула Єв. Реш. 22-б. — Згасла горливість и охота у Хрстіанъ до слуханя слова Бжого Рад. Вія. 745.

XVIII. Имѣючи горливість ку стоїи обители... отдаламъ оную гребелку Ак. Мг. м. 164-б (1702). — І сей вѣршописъ мѣветъ к писарям горливість Клим. Вірші, 203. — Жиды... оульченнога за горливість о честь спаса своего... от сонмища изгнали Науки парох. 18 (1794).

ГОРЛИВЫЙ, *прим.* (пол. gorliwy). *Пильний, дбалий, щирый, уважний.*

XV. Церковь Восточная... за... сузнаньемъ... папы... и... многихъ отецъ вѣры световъ горливыхъ, зъ... Римскою... приведена есть до единости Ак. ЗР. I, 56 (1443).

XVI. Видѣти ждали... многихъ отецъ веры световъ горливыхъ Антир. 961.

XVII. За дній и вѣкъ... горливого Законѣ Бжого ревнителя Іосіа Тит. 68 (Копіст. 1623). — Пречстая Два есть горливаа, кожного члвка отводитъ от богатствъ марныхъ Гал. Кл. Раз. 280 (1665). — Знаю, же естес ты мужъ благочестивый і велии, вижу, до бога горливыи Др. Ол. Ч.

В. 175. — Моисей... такъ былъ горливымъ, же разъ стоачи за честь Бжію много тысячей забилъ балвохваляповъ Рад. Ог. 155.

XVIII. А вида(и) го(р)ливииз из сердца ли-тости Вірші Різв. 137. — Горливымъ моимъ къ православию сердцемъ соболѣзную Літ. Вел. III, 567. — Илія стый ѿ честь правдивого Бга ревнивыи чили горливыи Пророкъ Науки парох. 212 (1794).

ГОРЛИЦА, - ЦЯ, *рж.* Зоол. *Птиця з роду голубів Columba turtur.*

XVII. Горлицею называет сѣ црковъ стаа Гал. Кл. Раз. 71 (1665). — О горлицы Гва 22 Рук. № 362 к. 266-б. — О, горлицо милуючая пустыню Жив. Св. 37. — Іды бы убогий... не могъ овцы офѣровати. тоды двѣ горлицы Кров. Воб. 51.

XVIII. Горлица... смуткомъ спѣвасть Єв. Реш. 340 (1710).

ГОРЛИЧКА, *рж.* *Здрібн. від «горлиця».*

XVI. Абы даль жертвою за него (обѣт'ницоу) якъ же есть речено в' законѣ господни двое горличокъ, або двое голоубать Єв. Пер. 29.

ГОРЛО, *рм.* 1. *Частина стравного проводу поза піднебінням, пелька.*

XVI. Гортанъ горло Зиз. Лекс. 97. — (Пан Борис) сам себе образил... и кост которая горло окривасть перебилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 399 (1583).

XVII. Гортанъ: Горло Бер. Лекс. 30. — Потравы поки в горлѣ тылко оусоложоуют Тест. Вас. 35. — Спѣваймо горломъ своимъ в' цркви Гал. Кл. Раз. 176. — На дрѣгий день казалъ властелинъ (ѿго) обѣсити. мовячи: неповстигливое горло належит поврозомъ повстятнѣти Рук. № 362 к. 121.

XVIII. Добре іды зтроха горло промочило Клим. Вірші, 172. — Полоскат губу часто и горло Млр. дом. лѣч. 3. — Перцю верият 30 стовтки. з виномъ старимъ змѣшавши, вляти коневѣ до горла ів. 21. — (Лѣкарство) вляти... коневѣ ... в горло Укр. Госп. Пор. 59.

По горло, дуже багато, аж до нікуди.

XVI. Стережи, абыхъ тебе ихъ сведецьтвы по горьло не натькаль и явне тебе ими покональ Отп. II. П. кл. Остр. 1073.

2. *Передня частина шиї.*

XV. И одинъ с города потагнувъ стрѣлоу оудари в горло (Владимира) Иш. 487 (1157).

XVI. (Пани Охлоповская) сама своєю власною рукою ножемъ его (своего пана) власнымъ которымъ се он подголивал у горло скодола Арх. ЮЗР. VIII, III, 369 (1583).

XVII. Раны, яко и на горле або на шии сине, яко бы винцемъ пию обложил Арх. ЮЗР. VIII, III, 494 (1604).

XVIII. По шны понаць горлоць грузани суть и гул'ки (у коня) Укр. Госп. Пор. 60.—Нехай язык мой прис(х)нет гор'лу мою Пам. укр. м. I, 316 (Рк. Тесл.).

3. *перек.). Пытня.*

XVII. Трафаться ему (иноку) оть того чрева и оть того горла выгнаться, тому ни мало не чюдуйся Ак. ЮЗР. II, 219 (И. Виш.).

4. *Жытня, голод.*

XV. И велель на быль забавить горла моего ЮРГр. № 71 (1434).—Панове рада... не хотять того доволити и допустити до горла своих Ак. ЗР. I, 156 (1496).

XVI. Завжды горла своего на службъ наной не лютуеть Ак. ЗР. I, 368 (1506).—Я... Дашкевич,... выслужилъ... на кони моемъ седечи а горла моего не жалуючи на господарской службе, селище Арх. ЮЗР. I, VI, 14—15 (1510).—Брата съ нимъ послалъ... стерегучи привилія и горла отца Макария Arch. Sang. II, 361 (1539).—А естли бы хто забилъ, таковой... горло тратить Ак. ЮЗР. I, 113 (1541).—Такого и горла забавить малоть Арх. ЮЗР. II, I, 23 (1574).—За такой выступъ мой не заслужиломъ быль одно даньемъ горла ів. VIII, III, 334 (1582).—Горло свое стратилъ у Вильни Ак. ЗР. IV, 202 (1599).—И горлами своими потом тую статечност свою запечатали Катех. 76.

XVII. Але бы ему (чыку) и о горло... шло за вѣру... повинен... за ха... шню наставити Ев. Реш. 28-б.—Хтобы на дом... навхал, хотачи его (господара) забити тот горло тратить Прот. Полт. С. I, 28-б. (1684).—Мы заховаи горла свои в цѣлости Крон. Воб. 204-б.—Возметъ фараонъ горло твоє Літ. Рук. 22.—Хто... ударит нешкодливе, зостанеть виннымъ живъ, а естли умереть, то мает дат горло за него ів. 46-б.

XVIII. Абы то са его боали и слухали во в'сем под затраченам горла Пам. укр. м. I, 166 (Рк. Тесл.).—Не просимо оу его ясности горла свои ни единый в меже нас, повиннисмо их сами дати под мѣчь ів. 171.—Юж ты оутратив горло свое и будеш люто мученъ ів. V, 132 (Рк. Тесл.).—О поручниках ручившихся за похваляча на горло или огнемъ С. і Р. 8-б.—За то имѣние честь и горло винный тратить Стат. 31.—А воръ з лицем пойманной мает горло свое подлуг стану оплатити ів. 64-б.

Горло дати, помолити, стратити жытня, загнати.

XVII. Волѣли при нем и горла свои положити Ал. Печ. 174.—Маеть винный дати горло Рук. Хроп. 62.

XVIII. Были готови и горла свои при достаткахъ остатныхъ положити Літ. Вед. IV,

196 (Діар. Ок.).—Іред Антува... яко вивоканец з' зсиль мѣзерне горло дати Пам. укр. м. II, 340 (Мал. Пр).

Горлоць дарувати, дарувати жытня, помолити.

XVII. (Вгъ) отпускает вси карая, всилъ горлоць дарует Карп. Кав. 131.—Чаленка... даровано горлом Прот. Полт. С. II, 147-б. (1678).

XVIII. Я тебе брате дарую горлом и адровам Ал. Тим. 40.

За горло вѣсти, прилужити.

XVIII. Хведор просилъ унѣжоне: естли, вашмосилъ пане сотнику, за мене отдаси свою невулицю... и на насъ кгда даст Господь Богъ потомство, будутъ твои власни и до вѣчни подданныи... волно нехай будеть милости твоей мене... и жону мою карати, и навѣши за горло мое вѣсти куда будеть потреба твоей милости провадити Млр. Род. I, (прил.) 16—17 (1703).

На горло наступити, отвѣдати, стати, выказати смерти.

XV. Староста починаеть таковыя нѣвды и квалты надъ подданныи нашими, а надъ то еще на горло владыцъ отвѣдаеть Ак. ЗР. I, 160 (1496).

XVI. Лист заручный... абы... не чыни и на горло его не стояи под закладом его королевской милости Arch. Sang. VII, 45 (1558).

XVII. Видячи иж ест чоловѣкъ молодой на горло наступит не хотачи, правом, оного даровали смо Ак. Полт. Гор. Ур. I, 51 (1669).

5. *Смерть, крѣ на смерть.*

XVI. А так, естли бысь того собору росорвати не хотѣль, а то я для славы предков наших и для нареду нашего горлом своим печатати готевъ Ист. о разб. Флор. соб. 460-1.

Горло заслужити, смерть заслужити.

XVI. А естли бы горло который с права заслужилъ и горлоць карать Пам. КК. I—II, 168 (1596).

XVII. Естли кмѣть або ремесникъ... горло заслужилъ такихъ нысынали Крон. Воб. 150-б. *Горлоць карати, смерть карати.*

XVI. Таковой маеть каранъ быти горлоць и маетностью своею Ак. ЮЗР. I, 108 (1540).—А вы старцы за то горла от насъ карани будете Арх. ЮЗР. VIII, V, 21 (1540).—За што горлоць караютъ ів. I, I, 419 (1594).—А естли бы горло который с права заслужилъ и горлоць карать Пам. КК. I—II, 168 (1596).

XVII. Абы ся своя воля повѣщу(х)жуца, рассказали-смо его горлом скарати то ест на шибеници повѣсити Ак. Полт. Гор. Ур. I,

54 (1665).—Абы жидь горломъ билъ и отвемъ без жадного мсердѣ каранный Гал. М. Пр. 408.—Людей... въ элий ихъ проступок правые люди горлеса... караютъ Ев. Реш. 11.—Тихъ зисковати хто того посла татарского погромилъ и карати горломъ Лит. Сам. 93.

XVIII. (Козаковъ що) пойдуть къ полскому королю... тѣхъ имать и карать горломъ Вел. каз. 230.—Хто сен статьи... нарушит... ни будутъ караны горломъ ів. 235.

Див. На горлѣ карати.

До горла, до смерти, поки життя.

XVI. Всякою вѣрною послугою служили и противу его неприятелей руку свою подносили ажъ до горла своего Ак. ЗР. I, 360 (1505).—Ев млт... того дей будетъ до горла своего боропити Ж. Курб. II, 69 (1582).—Я обѣцую... до горла своего того боронити Хр. Фил. Апокр. 1056.

XVII. Сенаторове сприсяглися... до горла своего быти въ едности Крон. Боб. 84.—Всѣми силами ажъ до горла своего зъ римлянами бился Рук. Хрон. 204.—Мужне и смѣле до горлѣ нашихъ стоймо ів. 461.

Каранье, карность на горлѣ, кара на смерть.

XVII. Соломонъ... заслужоное на горлѣ каранье ему (Авиавару) отпустил Карп. Каз. Мв (1615).—Чалепко заслужилъ былъ собѣ карность на горлѣ втятем шин аже Прот. Полт. С. II, 147-6. (1678).

На горло осудити, судити, на смерть присудити.

XVII. Павелъ былъ осуженный на горло о повязате коня Арх. ЮЗР. I, XI, 129 (1637).—Мы... казалисмо его до вязея дати... на горло осудившы оного злочинцу Ак. Бор. 56 (1660).—На горло осуженыхъ людей... вызволяймо Ев. Реш. 83-6.—Петро Рославецъ... сужень зосталъ усею старшиною на горло Лит. Сам. 132.

На горло настояти, чигати, шумати, шукати, щобъ забити, покарати смертю.

XVII. Лію... на горло шукать (люде) Жит. Св. 543-6.—Повѣдалъ Іаковъ причину збѣжанія своего, яко братъ Исавъ на горло его настолъ Лит. Рук. 17.—Исав чигалъ на горло брата своего ів.

На горло, на горлѣ карати. Див. Горломъ карати.

XVII. Гды судіеве ведлугъ Права за горлѣ караютъ, тогды въ томъ грѣха немакѣ Гол. П. М. I. 467 (Кор. Н. 1645).—За тов не одного на горло карали есмо Арх. ЮЗР. III, IV, 518 (1650).—Врадъ уволяившы его, аби не былъ каран на горлѣ Ак. Бор. 56 (1660).—(Хто утекл) мавт его... забити на горлѣ ка-

раючи Крон. Боб. 60.—Феодосій... никого на горле не караль Рук. Хрон. 308.

XVIII. Неповиненъ гетманъ на горле карать Вел. Сказ. 232.

На горлѣ отнести каранье, бути покараним на смерть.

XVIII. Если би хто... не послухавъ... на горлѣ отнесеть каране Лит. Вел. III, 445.

О горло приправити, забити.

XVI. (Епископ) бити ногами... казалъ, отъ чого ажъ заледва панъ... угамовалъ, же ихъ мало о горло не приправилъ Арх. ЮЗР. I, I, 14—15 (1565).—Еи (малжонку) колъко разовъ безвинне с пьянства своего о горло мало не приправилъ ів. VIII, III, 20 (1570).

Подъ горломъ, подъ страчненьемъ горла, загрожуочи карю смерти, під утратою життя.

XVI. (Староста Луцкий) дей намъ (гайдукам) подъ горломъ приказалъ... и самого владыки въ замокъ... не пуцати Арх. ЮЗР. I, I, 293 (1591).

XVII. Не волно было под горлом з' едного (мѣста) переходити до другого Рад. Ог. 1004 (1676).—Дайте ми правдыи суд под страченъемъ горла своего Зѣ 1693 р. к. 10-6.—На шныи яковыи потреби неволно было его (вогонь) заживати поъ горломъ Дм. Рост. 41 (1698).—И всѣмъ приказалъ под горлом абы его хвалили Ал. Печ. 175.—Авимелех... заказалъ под горлом абы ся жадень жовы его не дотыкаль Крон. Боб. 19.

ГОРЛОВАНЬЕ, р.м. Чинність від «горловати».

XVI. За великие и почтивые послуги, за сильнов горлованье Кул. Маг. I, 48 (1564).—Якоѣ працы горлованья... въ тыхъ потребахъ обу-двухъ чинилъ Ак. ЗР. III, 142 (1568).

XVII. (Святые ш... хвалѣ частымъ горлованьемъ непрестанно старался Ев. Реш. 205.

ГОРЛОВАТИ, дс. (на що). Горлице ставитися до чою.

XVIII. И ви до стану своего и волиостей рицерскихъ на котори и предкове ваши горловали и ви горлуєте Лит. Вел. IV, 273. (Дипр. Ок.).

ГОРЛОВЫЙ, прикм. 1. «во «горло» 1.

XVII. Богач... все в свое черено... горловым рынштокомъ ткаль и лалъ Ев. Вил. II, 129-6. 2. *Кримінальний, що потягає кару на горло.*

XVI. Въ справи криминалнѣе, головниѣ, горловиѣ, о пожогахъ и иннѣе Подтв. Прив. Киев. мѣщ. 616 (1544).

XVII. Въ вини правдыѣе криминалныѣ горловыѣ попали Арх. ЮЗР. III, IV, 508 (1651).—

(Думитрашко) пригрозилъ, жебы о нихъ (листахъ) болше никому не повѣдалъ, бо тая справа горловая Арх. Мот. 126 (1683).—Каленские... в видѣ горловой злодѣйствомъ черевъ доводи... суть перекошаныи Арх. ЮЗР. IV, I, 87 (1689).

XVIII. Повинности каждого Іерея, суть тми: абы во былъ судією а ни свѣдомъ в' справахъ горловыхъ Собр. Прип. 57.—Василь Павленко... легче себе вазначи горловый свой выступокъ Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 106 (1723).—Мѣсячнику судамъ гродскимъ замковимъ дана власть судить только в 19 случаяхъ и жалобѣхъ горловыхъ и кривавыхъ С. і Р. 7.

Горловое каранье, карность; перс на смерти.

XVII. Своюдники... которые... покой на ушми горлового каранья не уйдуть Арх. ЮЗР. III, IV, 518 (1650).—Олеза кумпанъецъ яко заслужоний в товариствомъ своимъ за такое згѣбничество горлового карности, чимъ ихъ даровано Кя. Мѣск. Полт. 19 (1692).

XVIII. Подъ сротимъ горловымъ каранемъ сурово приказуемъ Лит. Вал. II, 526.—Для якого своего пожитку дочки свои владочи ку волѣ людской, безециныи и вигнанья и горлового каранья годиныи Марк. IV, 173.

3. *Що відляже кері на горло.*

XVIII. Вижованное брать со всякого стану за вяженне и надсматриванне горлового шляхтича Стат. 40.

ГОРЛЯНЫЙ, прикл. *Див. Горловый 1.*

XVII. Морковъ... прикладаемъ ко всякому отокъ горляному Рук. № 362 к. 255.

ГОРНАСТАЙ, рм. *Див. Горностаи.*

XVI. А Игорь Князь поскачи горнастаемъ къ тростію и бѣлымъ гоголемъ на воду Сл. о п. Иг. 40.

ГОРНАШЪ, рм. (?).

XVI. Яко вежа Давидова шіа твоя... а шитовъ висеть изъ нее и всякїи горнашъ моцныхъ П. П. 52.

ГОРНЕ, прикл. *Високо, гордо.*

XVI. Ты вѣрою стоншь, не мысль же горне Хр. Фил. Апокр. 1658.

ГОРНЕЦЪ, рм. (ц. сл. гърньць): *Глиняный (череп'яный) посуд, щоб варити їжу.*

XV. Единъ камень много горньцевъ набиваетъ Ип. 736 (1217).

XVI. Коновъ—горнецъ мѣдьяный Лекс. 8.

XVII. Скудель: Глиняный збанъ или горнецъ Вер. Лекс. 148.—Горнецъ кипачій значить вѣчное баское каранье Гал. Кл. Раз. 478.—Мних... горнецъ новый покрешкою накрылъ Жив. Св. 261-6.—Штос в горницу кпѣло Жит. Св. 569.—Абы са люде такихъ...

горнецовъ и куфловъ панцицкхъ смертоносныхъ выстерѣгли Рад. От. 5 (1676).—Ошайгуреть писаніе же са скрива в конов, албо я реку в коновъ, любъ в горнецъ, албо куфаль ів.—Што учуши, держи у собѣ, як сосуд, чобов, вино, или гор'нець, страшу добрую. Ветх. Сказ. 31.—Навари... великий горнецъ каши Крон. Воб. 123.

XVIII. Визидо того и стрелець: коли сяду на кухни потрафлю в горнецъ Вірші воскр. 213 (1719).—Вонше криво таллюю и маса... тов в горнецъ вставити Укр. Госп. Пор. 74.

ГОРНИЛО, рм. *Горно, мѣ до спалення.*

XV. Преподобнии отци... вкушени бѣлыте от дѣлова яко алато в горниль Ип. 350 (1147).

XVIII. Гор'нило, то ест гѣвъ огненную со огнемъ великимъ Пам. укр. м. I, 263 (Рк. Теск.).

ГОРНИЦА, рос. (ст. ц. сл. горница). *Посій, кімнато (спичаску горничей, в талъ алаат).*

XVII. Горница: На горѣ на будованью дѣвъ Вер. Лекс. 30.—А было и свѣтъ много в' горници О обр. 87.—Там была изготована горница и трапеза гѣвъ Св. Росп. 188-6.—Филиппъ... Дха ст: на горници изъ книги Апслами взялъ Жит. Св. 477-6.

XVIII. Стала горѣть на полатѣ кришка зъ горницами Лит. Иг. м. 74 (1776).

ГОРНИЧНА, рос. *Здрібн. від горничца.*

XVIII. Над ганками горничца безъ дверей зъ окнами сѣмъ побитими Арх. Вид. м.; оп. Нѣук. дв. (1767).

ГОРНОСТАВЫЙ, прикл. *від горноставъ.*

XVI. И голые кожушки куньи, горностаевые, поделичне и лиске Арх. ЮЗР. I, I, 361 (1593).

ГОРНОСТАЙ, **ГОРНОСТАЛЬ**, рм. *Зол. Mustela erminea. Хунце зі шкірки цього звірляти, що зимою буває білимъ з черними зостав.*

XV. Да бо Ростиславъ Стославу соболми и горностаими Ип. 504 (1160).

XVI. Горностаи, лиску и норичу (продавати) по полтрецяста Ак. ЮЗР. I, 136 (1552).

XVII. Даровалъ Святославу соболми горностаи, кунми чорными Крон. Соє. 147.

XVIII. (Кожки) дороговѣнныи таковыи бывають... іменно горностаи соболъ Книж. Вірші, 134.—Кунтуш аксамитный, зелений, горностаими подшитий Дя. Марк. III, 15 (1730).—Мантілія сребная зеленая, опушеная горностаими Арх. Люб. 25 (1764).

ГОРНУТИ, дс. *Тягнути, приєрстати, слидати.*

XVII. Не гордость же то... соборами поданихъ ухвалъ не пріймовати а подѣ свою ценсору все горнути Колист. Пал. 692 (1621).—

Неслушне бискупъ Римскій на одного себе все горнетъ и одного себе выставляеть ів. 721.—Святославъ понхалъ къ Курьку... людей къ себе горьнучи Крон. Соо. 118.

XVIII. А Семнон оусе гор'нувъ: абы то не погнбнувъ Іосифъ Пам. укр. м. I, 160 (Рк. Тесл.).

ГОРНУТИСЯ, *де* (до кого, під кого). Тягну-тися, стяматися, пригяматися (на чий бік).

XVI. Не здалося намъ съ тыхъ, которые ся до насъ отъзвали и горнули никого съ посредку себе випхати Хр. Фил. Апокр. 1332.

XVII. Тіе города не горнулися до гетмана Бруховецкого Літ. Сам. 86 (1664).—Чему Іерусалимомъ маткою всѣхъ церквій гордятъ, а до Риму ся горнуть Літ. Густ. м. 40.—До тебе ся вси горнемъ зъ суляками прозбъ нашихъ Каз. № 3, к. 27.—До вашей велиможности велии горнется (Гукъ писар) Эварн. Источн. I, 32 (1691).—До кого жъ мави горнутися Крон. Воб. 211-б.—Григорій... статечности... уживал: до старихъ людей горнучися Жив. Св. 20-б.—Видим, же до нас не горнется, але... противится намъ мощно Жит. Св. 311-б.

XVIII. (Козаки) подъ великодержавную... руку горнутся Літ. Вел. III, 184.

ГОРНЬ, *рм. Див. Горнило.*

XVII. Гончари... от горьна выпаленого вачня поголовья шестеро мают давати до монастыра Гол. П. М. II, 235 (Фунд. Четв. 1642).

XVIII. Рудня... на два горвы Оп. им. Дан. Апост. 74 (1734).—Ковалья съ келією гончарня и горнь Літ. Мг. м. 72 (1736).

ГОРНЫЙ, *рмкм. 1. Що знаходиться на горі, вертній, горішній.*

XV. Григорья же Васильевичъ собъ горную страну Перемышльскоую мышлаше одержати Ип. 789 (1240).

XVII. До skleпу горнѣйшого ключъ у пана Андрия Бѣлдаги. До горновъ свѣтлицъ (ключъ)... пану Миколаеву Арх. ЮЗР. I, XI, 79 (1611).—Есть... в горнихъ сторонахъ село Жит. Св. 22-б.

XVIII. Жито и ячмѣнь на горныхъ поляхъ шванкуеть Пр. Госп. 8:

2. *Що знаходиться в середині гори.*

XVIII. Нефта горная, подобная діогтю доброму Дн. Марк. II, 62 (1726).

3. *Высокий, чудесный, небесный, райский.*

XVII. Премѣнявши фрасунокъ на горную радость, отложимо от себе грѣховную сладость Прол. 85.—Который горныхъ скоштовал, земными лаво згарлит Лѣств. 27-б.

Горновъ сѣдалище, відвищене сидження, місце в церкві за престолом.

XVII. Мѣрочнигамъ, що камені до олтаря на горновъ сѣдалище обробляли полъ сама золотого Літ. Мг. м. 20 (1687).

ГОРНЯ, *рм. Див. Горнище.*

XVIII. Масла горня і Ресстръ Θεодосія 1.

ГОРОБЕЦЪ, *рм. Зоол. Птиця Passer domesticus.*

XVIII. А оученик горобец на дрипѣчку жнива Укр.-Р. Арх. IX, 141.

ГОРОВАТИ, *де. Тяжко працювати.*

XVII. А потомъ почали жати горовати по снегу у службу Кул. Мат. I, 78 (1601).

XVIII. З'чого мы вимѣмъ покармъ и одѣжу? певне то з'того, що працюемъ, що горуемъ, що лблемъ и старавмса? Сѣмя Сл. Б. 467 (1772).

ГОРОВАТЫЙ, *рмкм. Що має багато гір, горбіє.*

XVII. Дорога вибоиства горовата а для скал каменныхъ барзо тѣснамъ 3б. 1693 р. к. 176-б.—Мѣстца скалисты, гороватыи Крон. Воб. 170-б.

XVIII. Не скоро возы наспѣли за гороватою збитъ дорогою Дн. Марк. I, 313 (1725).

ГОРОДЕЦЪ, *рм. Здрібн. від «горо'дъ» (огород).*

XVIII. Теперь Хс ест оу городци Іосифовомъ Пам. укр. м. II, 228 (Рк. Тесл.).

ГОРОДИКЪ, *рм. Мешканецъ «города», «городоука».*

XVII. Оніе непріятелѣ креста Господня владі челоувковъ шести городиковъ Ак. ЗР. V, 248 (1691).

ГОРОДИНА, *рж. Ярина, істїєні роєлики, що ростуть на городі.*

XVIII. О городини... бидлѣ, пашнѣ Стат. 48.

ГОРОДИТИ, **ГОРОЖИВАТИ**, *де. 1. Ставити горожу, паркан, пліт.*

XIV. Кто у чюжемъ ягвнѣи плоты собъ городитъ Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XV. И здавна дей тыи люди роботу робливали... цвинтаръ гороживали Ак. ЗР. I, 198 (1499).

XVI. Дворь... пустый ветромъ горожовъ Антвр. 929.

XVII. Сюю границу мает городити Дубовикъ Прот. Полт. С. II, 289 (1699).

XVIII. Каждой своѣго дому часть городити должень, а еслиб не городилъ шкоду якова сосѣду станеться платити должень Стат. 194-б.

2. *Боронити.*

XVII. Сумненя тядко чистости насъ якъ мур городило Жит. Св. 95.

ГОРОДИТИСЯ, *де. Ставитися робитися (про горожу паркан, пліт).*

XVII. Там перетика тая мает городитися Мелниченкомъ Прот. Полт. С. II, 289 (1699).

ГОРОДИЩЕ, *рм.* Місце, де стояв «го'родь».

XV. Еже и доннѣ нарѣчють Дунаици городище Киевѣць Ип. 8.—Дали есмы слугѣ нашему... наше городище Копыстно Ак. ЮЗР. I, 6 (1408).—И сим листом моимъ надаю... городища, селища и урочища ЮРГр. № 93 (1459).

XVIII. Островъ нижей Омелового... а тамъ же есть Балка и городище Пропастное Лит. Вел. III, 478.

ГОРОДНИКЪ, *рм.* Той що закладав, ставить городню.

XIII. А се оурочи городникоу закладаюче городню кѣна взати, а кончавше негата Р. Правда (К.) 625-6.

ГОРОДНИЦА, *рж.* Частина городської стіни.

XV. Рымовичи же затворишася в городѣ и възлѣзше на заборолѣ и тако Бимѣ соудомъ летѣста двѣ городниці с люми Ип. 647—648 (1185).

ГОРОДНИЦТВО, *рм.* Уряд «городничого».

XVI. Дали есмо ему городництво замку нашего луцкого Ж. Курб. I, 214 (1581).

XVII. Городництво Володимерское без вшеякое слушное причины залегло Арх. ЮЗР. VIII, V, 384 (1613).

ГОРОДНИЧИЙ, *рм.* 1. Урядова особа, що має вищу владу у городському замку, командант фортеці.

XV. И мы ихъ пожаловали городничого не надобѣ намъ ихъ давати Ак. ЗР. I, 79 (1460).

XVI. Грамота... городничому Меньскому Волчку Шепелевчу Ак. ЮЗР. I, 48 (1516).—Ев милост... рачла взяти судею пана... Козинского, городничого Володимерского Arch. Sang. VI, 23 (1557).—Пан Михайло Козенский Тихновичъ подстаростий и городничий Володимерский Арх. ЮЗР. VIII, III, 38 (1559).

XVII. Передо мѣною Станиславомъ Викгуроу городничимъ и намѣстникомъ замку Киевского Гол. П. М. I, 530 (Рутс.—1633).—Своей правѣ я подаровала Лукяну городничому рудникъ, а не чужий Акт. Старод. кн. 66 (1693).

2. Чернець, що доглядав господарства в манастирських мастках.

XVIII. Сей записъ чинился за вѣдомомъ отца городничого Рум. Купч. 104-6. (1701).—Отець Павелъ Вубновскій бувъ и городничий Хмѣловскій Дя. Марк. I, 170 (1724).—Городничий Лѣвницький приидя з шинку подпилій і обходч... по двору з козачкомъ Ивановомъ Арх. Вид. м. (1750).—Нижайший послушникъ, яроглавскій, городничий, монахъ Мишандъ ів.; екон. спр. (1759).

3. Економ панського господарства.

XVIII. Городничимъ устроилемъ Нестора и наказъ пунктамъ ему дадемъ якъ и чого стрѣтъ Дя. Марк. I, 39 (1723).

ГОРОДНЫЙ, *прикм.* 1. Див. Городовой 1.

XV. И баше мостъ чресъ греблю к воротамъ городнымъ Ип. 62 (1477).

2. Що росте на горо'ді.

XVII. Аще нѣкто обичаю ради хочеть прияти (боби), той к томъ приемиеть кнѣну нѣмецкаго да и городня мяти Рук. № 362 к. 252.

ГОРОДНЯ, *рж.* Прибудова в середній стіні палисаду, городка або замку чи мосту.

XIII. А се оурочи городникоу закладаюче городню кѣна взати Р. Правда (К.) 625-6.—А се мостыникоу оуроци... аже починить моста ветхаго то колико городень починить то взати немоу по кунѣ ѿ городне ів. 625-6—626.

XVI. И кажеш ихъ посылати... городню гланю мавати Ак. ЮЗР. I, 55 (1516).—В замку городень... своихъ они не мають Арх. ЮЗР. VIII, V, 14 (1536).—Въ томъ замку нашомъ Киевскомъ сорокъ городень безъ дву знову переправити и покрыти Ак. ЮЗР. I, 115 (1542).—Роблян на мосту городню Кя. Гродск. Луцк. 122-6 (1561).

XVII. А городень въ замку всихъ шестидесятъ и одна Арх. ЮЗР. IV, I, 36 (1684).

ГОРОДОВЩИНА, *рж.* Податки, що мали давати міщани.

XVI. Городовщины на пять лѣтъ не давати (місту Луцьку) Арх. ЮЗР. II, 137 (1528).

ГОРОДОВЫЙ, *прикм.* від «городъ» 1. Див. Городный, городский, градский.

XV. Намѣстникъ нашъ... діло городовое розказываеъ ділати нашимъ людемъ Ак. ЗР. I, 79 (1460).—Голосъ ихъ до стѣнъ городовыхъ подхоживалъ Чет. 1489 р. к. 41.—Гетманъ наш... просилъ насъ. абыхмо тотъ его дворъ и подворника его вызволили... отъ работи городовое Лит. евр. I, 59 (1498).

XVI. W... dwore... storoża horodowaja bywala Арх. ЮЗР. VII, I, 138 (1545).—Сознане наше на вряде городовомъ в Луцку волно будетъ князю Дмитру до книгъ земскихъ... перенести ів. VII, III, 225 (1570).

XVII. Искали соломы... чимъ бы... палити огорожу городовую Крон. Сов. 274.—Войско городовое... подѣ Очаковъ пошедши... посади сожгли Лит. Сам. 291.

XVIII. Уважалъ Хмелницкий... іжъ... прибудуть на Украину, то заразы и войска козацкого городового к нему примножится, що ся и стало Вел. Сказ. 30.—Козаки чресъ окопи

на городове паркани почали драться Лит. Вел. IV, 55 (Пов. 1728):

Городовой атаманъ, войско, инги, казакъ, козаць, старшина, урядъ тощо. Див. відно-сидні речієники.

2. *Що мешкає в го'роді.*

XVII. Былъ городовой людем тогда Вели-кий упадокъ Крон. Воб. 378.

XVIII. Посполство городовой... немалымъ гуртомъ кинулося (на козаків) Лит. Вел. IV, 55 (Пов. 1728).

ГОРОДОКЪ р. 1. *Здѣржн. від го'роді.*
2. *Маленька фортеця.*

XV. И быша 3 брата... створиша городокъ Ип. 7.

XVII. Войска турецкіє... ниже Запорожя и Сѣчи городковъ два згуровали над Днѣпро-мъ в обохъ сторонахъ Лит. Сам. 148 (1679).

XVIII. Нашъ путь в лѣвую сторону пришалъ, а от городковъ до Сиказу острову Пути. Іер. 4-6. (1704).—Конецьпольскій... городокъ Кодакъ сошедати началъ Вел. Сказ. 9.—Неприятели... мѣли цале около будованя городковъ лѣво тоє пробавити Лит. Вел. II, 491.—Городокъ Кунтарскан... сидитъ надъ крутою горою, також и отъ горь... съ другой стороны зъмаду до него некаптъ... валъ въ немъ каменный величюноу в чловѣка Дл. Марк. I, 322 (1726).

ГОРОДСКИЙ, прикл. 1. Див. *Городовой* 1.

XVI. Почовши одъ гребля дорогою город-скою черезъ Вологвинну рѣчку Ак. ЮЗР. I, 39 (1509)

2. Див. *Городовой* 2.

XV. Абы бодрѣ и мѣцале и дворяне город-скій и все посполство въ згодѣ межн собовъ были Ак. ЗР. I, 73 (1456).

ГОРОДЧАНИНЪ, р. 1. Див. *Городчанинъ*.

XVII. Такъ надъ Корсунемъ яко и надъ тими городчанами, яківъ къ Корсуню прихили-лися а свою присяжнуу вѣру... зямали Ак. ЗР. V, 153 (1678).—Одны... городчанъ остре-гити, зважаччи о вашомъ къ нимъ приходѣ иб. 238 (1690).

ГОРОДЪ, р. 1. *Фортеця, замок.*

XIII. Кто конь... познаеть въ своемъ городѣ свое окоу лицемъ взати Р. Правда (К.) 618.—А и своего города въ чюжо земляю свода нѣтоутъ иб. 619.

XIV. А городовъ оу рускомъ земли новыхъ не ставити... а города не рубити ЮРГр. № 3 (1352).—Кали вси бодрѣ и земляне будутъ го-родъ твердети иб. № 10 (1375).—Тогды тѣи люди такожъ знають твердети городъ Смот-ичъ Ак. ЗР. I, 21 (1375).

XV. Оувъ тебе окаянный городе яко по-

трасешиса много одѣржимъ будеши огнемъ Ип. 30 (912).—Не оставлю на тыхъ городѣхъ много возвод... а некоторого старшого по собѣ ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. У томъ монастыры учинили есьмо городъ нашъ на жаданье игумена Пафнотія собѣ и слу-гамъ нашимъ на сховане Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).

XVII. Послалъ ихъ... староста... панити городовъ, которые уфундованни добре для обороны встають Стор. 2 (1683).

XVIII. А тие города подѣлано для того даби нѣкто не прошол в Бѣлого моря Пути. Іер. 4-6. (1704).—1712 г., когда гетманъ Скоропадскій стоялъ в Кієвѣ и го-родъ робили, былъ я значковимъ товари-шемъ Арх. Сул. 170 (1712).—Збуренъ Нестер-вару и иныхъ городовъ Вел. Сказ. 5.—В тую пору по обохъ сторонахъ Днѣпра вся земля была малоросіянамъ сполная... показѣсть они... под полки, а в полкахъ под сотѣмъ, а в сотняхъ под городами... ослили и позаймали С. і Р. 4—4-6.

2. *Чинила осада, де була фортеця або замок, що мав право самораду (Матдебургске право) мадане від вищѣ влады; взагалі місто, містечко.*

XIV. Иже со всею своею землею и с городами вѣренъ будетъ королеви ЮРГр. № 20 (1385).—Казали есмо нашу печать привѣснети в нашемъ городѣ оу Краковѣ иб. № 29 (1394).

XV. Ярославъ... обиступиша городъ Воло-димерь Ип. 287 (1123).—А чинимъ его правымъ отичемъ и дѣдичомъ тымъ городумъ Цецуноу и Хмелеву ЮРГр. № 68 (1433).—Далъ ми городъ Козелескъ... въ намѣстничество Ак. ЗР. I, 61 (1448).—Продали есьмо мостовое Городенское... жидовъ Городенской... а ты княжъ Александро, ажбы еси закавал, абы перевозовъ не мѣли ниждѣ въ городѣ, вѣдлинъ бы на мость Лит. евр. I, 41 (1486).

XVII. Позволили братерство и цехъ мѣти у городѣ Ншомъ Кролевцу Кн. Цеху Кр. 3-6. (1662).—Василъ Максименко... з города Опошного Ак. Полт. Гор. Ур. I, 151 (1669).—Повстанетъ город на городъ 6в. Реш. 14.—Прода-лисмо... дом нашъ власний в городѣ Полтавѣ Прот. Полт. С. II, 4 (1674).—Подступилъ подъ Азовъ городъ турецкій Лит. Сам. 186.

XVIII. Ромень городъ полку лубенского Лит. Вел. II, 22.—Кієвъ городъ и приналежа-щѣ къ городу Кієву вышапомянутіє города и мѣста иб. 582.

3. *Збирне. Представники городского уряду.*

XVII. Тимошъ овъчаръ зрадилъ городъ, два дни мистромъ толко всего былъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 102 (1667).

4. Мн. Пієнічна частина любовіної України, *спокісея*, що завалоє так проти піденної ча-
стими—*спокісея*.

XVII. (Полковник) з Запорожжа през поля
дикіє... козака бѣдного шлетъ в городи кому
подарокъ шлючи Літ. Сам. 4.—Войска которіє
шлии Дѣпромъ водою чолнами, минувши
городи, не доходячи пороговъ старшину... ви-
кололи ів. 8—9.

XVIII. Ляхове... принуждени таборомъ ру-
шити оборонною рукою къ Княжимъ Вай-
ракамъ близачись къ городамъ Літ. Гр. 44.—
Хтоби колвекъ чи то зъ городовъ Малоро-
сийскихъ до Сѣчи, чили зъ Сѣчи в городи
мѣль простовати, тѣх всѣхъ аби за сторожу
брано Вел. Сказ. 30.—Пошоль Хм. в го-
роды и пришоль подъ Корсунъ Літ. Черн. 77.

ГОРОДЪ, р.м. Дие. Огородъ.

XVI. Мурава, плац' порожній травою об-
рослий, четверогран'ний, якъ бывають городы
Зна. Лекс. 101 (1596).—Хс... млтса въ го-
родъ Єв. Пер. (рк.) 109.

XVII. У неє... Мартинихи... Томаш Алхи-
мовский мел город нанять Тр. Черн. Арх.
Ком. 86 (1665).—Хутор мой... л'ж ч'ї за
городами Прот. Полт. С. II, 16-6 (1675).—
Корол Двѣ, прохожучиса у своем городѣ
забылъ былъ, што написано Ветх. Сказ. 45.

XVIII. И ледвом аж на Хоминном городѣ
двѣ моркви доставъ Укр.-Р. Арх. IX, 68.—Аби
жолнѣри... в садах и в городах шкоди не чи-
няли Кн. Нос. 51 (1728).—(Хс) войшовъ до
вертограда чили до города которого имѣвъ
звычай входить на молитву Науки парох.
275 (1794).—За чистку города цехового—1 р.
Дѣло Цеху Резн. 13-6. (1800).

ГОРОДЯНИНЪ, р.м. Дие. Горожанинъ.

XVIII. О чемъ мы всѣ городяне... посмла-
емъ для вычитання до рукъ ваших (декрет) Вас.
36. Мат. Львоб. Укр. 106 (1723).

ГОРОЖА, рж. Те, чим огорожено двір,
осело горо'д, тощо; паркан, лѣса, тин.

XVI. Около двора и около огородовъ горожа
плоха всѣя Кн. Гродск. Луцк. 343 (1571).

XVII. Рыбалчинъ зять... отобралъ не свою
але пана Колчевского горожу Прот. Спр. Пот.
144 (1690).—Колодяз на улицю оказуючийся...
який... горожею обнести (треба) Кн. Мѣск.
Полт. 43 (1693).

XVIII. Если кто имѣючи сподную горожу
з' сосѣдомъ оная горожа обетчала тогда тот
долженъ городит Стат. 194-6.—За работу
днухъ плениць горожи Расх. тетр. Рыби.
ц. 14-6 (1795).

ГОРОЖАНИНЪ, р.м. Мешканецъ го'рода.

XV. И реч одинъ отрокъ азъ могу прѣсти
(Дѣпр) горожани же ради бывше ркоша от-
року, аще можеш како ити иди Ип. 54 (968).

XVIII. Поколи горожане ишлѣ прашли до
справи и армати на валъ виточувати стали,
Варавовскій тотъ з драконию... увалилися въ
мѣсто Літ. Вел. IV, 15 (П в. 17:8).

ГОРОЖЕНЬЕ, р.м. Числисть від «городити».

XIV. Николи єму не упоминаль ся ни однимъ
словомъ о тоє гороженъє Ак. ЗР. I, 9 (1347).

ГОРОЖИВАТИ, дс. Дие. Городити.

ГОРОЖИНЪЕ, р.м. Дие. Горожа.

XVIII. Не буде кметомъ слобудно... жерди
...на горожния безъ панского доволяня о
оу хаши рубати Урб. 67.

ГОРОЗДЪ, рж. Дие. Гороздъ.

XVIII. Платъ... привей къ головъ гороадъ
какъ можно терпѣт Млр. дом. лѣч. 29.

ГОРОЛЕТНЫЯ, рж.м. Що горою бизиств
(летитъ).

XVII. (Вгъ) нбо... поукрашивъ... свѣтомъ:
горолетнымъ свѣтоноснымъ... слнцемъ Трапкв.
3 рц. 17.

ГОРОПАШНЫЙ, рж.м. (пор. пол. ного-
разник). Бидолашный.

XVIII. Упливъ горопашный да и нас уто-
пив по самыє уши Разг. Паст. 70.

ГОРОСКОПУСЪ, р.м. (гр. φροσχόπος). Ви-
суюсния про долю людини з положення зр
на еклятиці під час її народження (у давнѣ);
єзгалі стуюсния вигляди на прийдуче.

XVII. На нбѣ ся знайдуєть Гороскопусъ,
часть нбѣ, которая от всходу през годину до
горы вышей постуеуєть, а їды наступуєть го-
дина инаша, иишый тежъ Гороскопусъ насту-
пуєть Гал. Воги пог. В.

ГОРОХВИНИ, р.м. Горохова солома, горо-
хов'ини

XVIII. Выисливъ и той в горохвинахъ свѣти
Клим. Прип. 206.—Горохвини въ оцѣ варить
Млр. дом. лѣч. 25.

ГОРОХОВЫЯ, рж.м. від «гороха».

XVI. Вижу... твое гороховые кули Отп. И.
П кд. Остр. 1061.

XVII. Листвие гороховое да струче зеле-
ное ваять поровну. Рук. № 362 к. 251-6.

XVIII. Валъ двѣ горсти гороховой соломи
Млр. дом. лѣч. 36.—Вѣлье брун'ки, як свѣтъ
на подобен'ство горохового струча Пам. укр.
м. II, 69 (Рк. Теса.).

ГОРОХОЛИНА, рж. Гороховое поле.

XV. От дуба попрекъ лѣса простѣ оу горо-
холину ЮРГр. № 37 (1404).

ГОРОХЪ, р.м. Бот. *Pisum sativum*. Бобова
рослина, насіння її.

XIII. Вирьникоу взати... горохоу 7 оубороховъ Р. Правда (К.) 616—616-б.

XVI. Гречки и гороху немного знашедши также на рейстръ списали Арх. ЮЗР. I, I, 20 (1570).—Валго... гороху возовъ семнадцат гречки коп сорок и пят Акт. кн. № 2046 к. 538-5 (1572).

XVII. Одну ниву скопавши посѣяли горохомъ Жит. Св. 22.—Стый... куповалъ собѣ трохи гороху або бобу ib. 191-б.—Пану Афеидикови гороху полумѣрокъ—1 Арх. ЮЗР. I, XI, 407 (1648).—(Сарана) поѣла овси, гречки проса, горохи Лит. Полск. 28 (1673).

XVIII. Якъ горохомъ о стѣву Клим. Прип. 261.—Гороху накосили конямъ Арх. Вид. м.; Екон. спр. 69 (1754).—Сварить горохъ Разн. марц. 661.

ГОРОХАТЫЙ, *прикм.* В подобі горошку, горохуватый.

XVIII. При сей панагії ланцужокъ сребропозащенный горохатый Кн. разн. 26-б.

ГОРСКИЙ, *прикм.* Що на горах, що в горах, гірський.

XVIII. Такыхъ же обичаевъ суть и протчіе татаре горскіе Дн. Хан. 28 (1722).

ГОРСТЬ, *рж.* 1. Желез, пригорц, рука.

XVII. Все тое огорноувъ горстю и всѣхъ людей жменею Лѣк. на осп. ум. 12.—(Люде)... горстю беручи воду якъ ѣмъ хлѣтали Гал. Кн. Раз. 357 (1665).—Имъ руки уставали наветь брони въ горсти не ставало Крон. Боб. (др.) 287.

2. Те, що можна змістити в землі.

XVII. Вдовца... кормила Прорка Лію маючи тмко горсть муки Гал. Кн. Раз. 35 (1665).

XVIII. Взять от точила от коваля гущи з коритця з горсть заѣшатъ) з оптомъ Млр. дом. лѣч. 7.—До ней (крови) придеги муки пшеничвой горстей четири Укр. Госп. Пор. 60.

3. Пучок колосса, що можна захопити рукою.

XVII. Рукоатъ, снопъ, горсть котораа серпомъ бываевъ оужата Вер. Лекс. 141.

XVIII. Взять двѣ горсти гороховой соломи Млр. дом. лѣч. 36.

4. Державно.

XVII. Горсть чого—рукоятъе Синоп. сл.-р. 18.

5. Невелика кількість.

XVII. Васъ горсту вижу противъ таковому неприятелеви Крон. Боб. (др.) 279.—Турки видати горсть людей сѣгле зъ ними поткалися ib. 283.

ГОРТАНОБЪСЕЦЪ, *рм.* (ц. сл.). *Немажера, ласий до їжі.*

XVII. Полызать мисок, талеревъ, гортанобъсець, чревобъсець, ядець, ктивий, не повстаглимый збытый мляръ перебирющій в' лѣдью ласый, который так на локоты адал'са, же и пальць облизает' и тарелъ... шаница, оутрот'ник, телесный, роспустный Вер. Лекс. 69—70.—Полызать талѣровъ—ласкосердїй гортанобъсець Синоп. сл.-р. 65.

ГОРТАНОБЪСІЄ, *рм.* (ц. сл.). *Немажера.*

XVI. Гортанобъсіє, горла вабышенъе; кохан'са в' роскошныхъ потрѣвахъ есть, страст абы локоты все идати хот троха, а подлыми потрѣвами в'згоржати Зна. Лекс. 97.

XVII. Чреволаком'ство, гортанобъсіє Вер. Лекс. 69.

ГОРТАНОВСТЕНЬ, *рм.* *Немажера.*

XVII. Еще еси... гортановстень Ак. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ГОРТАНОГРАТЕЛЬ, *рм.* *Немажера.*

XVIII. Еще еси... гортаногратель Ак. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ГОРТАНОМУДРЕЦЪ, *рм.* *Той, що надає велику вагу їжі.*

XVII. Еще еси... гортаномудрецъ Ак. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ГОРТАНЬ, *рм.* 1. *Горішня частина горла, Лагінх; горло.*

XV. И опада емоу (Владимиру) мѣсо все с бороды... и быс видѣти гортанъ Ип. 917 (1288).

XVI. Гортанъ, гор'ло Зна. Лекс. 97.

XVII. Гортанъ: Горло Вер. Лекс. 30.—Днонесъ, Анаксименес повѣдали дшу быти вѣтръ найпервѣй... в гортани Крон. Боб. 177-5.

XVIII. Мнѣ... дано отъ аптеки медикаментовъ для питя и полосканя гортани онымъ Лит. Мг. м. 73 (1745).

2. (ц. сл.). *Голос, що виходить з гортани.*

XVII. Коль сладка гортани моему словеса твоа Рад. Вин. 9.

XVIII. (Чернецъ) гортаню бастъсть Арх. Сул. ц. 122.

ГОРУХА, *р. сл.* *Горлицець, горлиця.*

XVIII. Комаръ з дуба звалив ся... почувли мухи горухи, принесли ему кожухи Пер. Мат. I, I, 309 (1718).—Не грѣхъ бв старця чимъ з катедри пожаловать за труда; ей, ей такого горухи, ратая, снхъ временъ рѣдко з монаховъ пронаискать на Украинѣ Листи Конт. 16.

ГОРУШЕЦНЫЙ, -ШИЧНЫЙ, -ШНЫ -ШЧИНЫЙ, *прикм.* (ц. сл.). *Диз. Горчицный*

XVI. Аще бысте мѣян вѣру яко зерно горущино Арх. ЮЗР. I, VIII, в. I, 32 (Подем. соч. прот. прот.).

XVII. Горшико: Горчично Бер. Лекс. 30.—Зерно горшичное малое значить вѣру хрстіанскую Гал. Кн. Раз. 15 (1665).—Аще имате вѣру яко зерно горшико Гал. М. Пр. 153.—Подобно ест царство небесное зерну горшичному Рад. От. 37.—(Онъ) Увѣръ отца своего 8 великом горшико яко зерно горшично кипячого 36. 1693 р. к. 140.

ГОРЧАКЪ, р.м. *Бідакъ*.

XVI. Teret deу my horczaku zozok albo pıadęsiat szolowika... dawaty ne mozem Арх. ЮЗР. VII, I, 135 (1545).

ГОРЧАРЧИКЪ, р.м. *Здѣрих. від «горчаръ»*.

XVI. Мне тут... добывалъ панъ... Пузовский... с горчарчикомъ, который у гончара... за товариша мешкаетъ Арх. ЮЗР. I, VI, 65 (1579).

ГОРЧИКЪ, р.м. *Див. Горчица*.

XVII. От внутренних болячек пить черничник, парити в новом горчико и пить на тшо ЦАМ. № 32, к. 114-6.

ГОРЧИТИ, дс. *Робитися гірким*.

XVII. Вода... на фиговом деревѣ осоложаетъ, а на полевѣ горчиць Ев. Вал. 134-6.

ГОРЧИЦА, рж. *Бот. горчица Sinapis: порошок з насіння цієї рослини, що смакується як гіркий й гострий присмак; рослини гірки на смак*.

XVII. Горшичка: Горчица Бер. Лекс. 30.—То бывает оу Жидов, которым оставлено з' баряникомъ и опрыскаками и горчицами Пасхи свято обходить Кн. о Вѣрѣ, 277.—Оуживан'е пражкрыхъ з' желтъницею и горчицами з'мѣшанныхъ опрыскаковъ Тит. 276 (П. Мог. 1632).—Сумеон... колбасу несъ в одной руцѣ а в другой горчицу Жлт. Св. 550-6.—Горчица черная, съмя ея... стомаху... полъзно Рук. № 362 к. 259.—Горчица надше сердце память наводитъ ів.

XVIII. Змѣшати... соли, товченой горчиць и улить в горло Млр. дом. лѣч. 20.—Взять бобковъ лотовъ 16, горчици лотъ Разн. марц. 638.

ГОРЧИЧНЫЙ, яркм. *від «горчица». горчичний*.

XVI. Євгліста выписоуетъ... о зерноу горчичномъ Ев. Пер. (рк.) 139.

XVII. Горчичное съмя толченое... подобает прияти тыгъ. кон обдержани водоточивою немощию Рук. № 362 к. 259.—Сокъ горчичной... белмо взгонить ів.

XVIII. Горчичное насѣня з сокомъ угорковимъ пити Млр. дом. лѣч. 5.—Горѣлкоу горчичною такъже (мазати) ів. 9.—Сокъ горчичной пушень въ око бѣлмо стонить ів. 29.

ГОРЧОКЪ, р.м. *Див. Горчонокъ*.

XVIII. Возми горща... одмѣръ девять лозокъ водн в' той горчонокъ Собр. Прип. 203.

ГОРШЕ, яркм. *смы. ступня від «горшо», гірше*.

XVII. (Козаки) такъ шкоду содомню чинили горше амыкъ неприятелей Кул. Мат. I, 77 (1601).—Недосить, що по деревѣ хробацтва были, але еще горше, що посямяно, то и тое позвѣдють въ земли якѣсь робакы Літ. Льв. 260.—И бѣдетъ прелестъ послѣдняя горше першою Ев. Рет. 44.—Што дале, то горше на нас разомъ сѣ збираетъ гнѣи бжій Ветк. Сказ. 57.

XVIII. А они окрѣтныи еще горше сѣ на Іосифа лютат Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).—Панъ Гетманъ за болѣвнью що разъ горше шарачоюся не былъ Діар. Хан. 72.

ГОРШИЙ, яркм. *смы. ступ. від «горшій», гірший*.

XV. Паче на горшесъ зло подвигошасъ Ив. 510 (1161).

XVII. Ставлю собѣ спросностъ того грѣху передъ очн: нжъ сѣ не тлько Господь Богъ нымъ брѣдит, але теж и люде найгоршіе Рук. № 0. 4^о 86, к. 65.—Сзавель жона его (царя) горшая нжми самъ царъ Жлт. Св. 544.—Горшии теды сутъ жиды ш бастій нерозумныхъ Гал. Кн. Раз. I, 78.—Неуважныи люде... скоро по исповѣди опатъ до першихъ и горшихъ... грѣховъ ворочаються ЦАМ № 608, к. 6-6.—Дѣти... еще были далеко горшими Крон. Воб. 7.

XVIII. Еще горшую стали забирати грѣхоу и страхъ (поляки) Літ. Вел. IV, 13 (Пов. 1728).

ГОРШИТИ, дс. (пол. *goryć*). *Спокуматися, показувати дорогу до злого, давати лигий прикладъ*.

XVII. Млодеъ розного стану людий наувою блудною горштити и заржати... допуститъ Арх. ЮЗР. I, VI, 795 (1644).

XVIII. Абы людей своихъ житіенъ амыкъ не горшилъ (івреи) Собр. Прип. 57.—Вистерѣгайтесѣ... овикъ горшачыкъ нисной, негодовыхъ жартовъ Науки парох. 43.—Родитъ... злости з' нихъ (дѣтей) невикоренали овшентъ злыми своими поступками горшили ів. 196.

ГОРШИТИСЯ, дс. 1. *Псуватися, деморалізуватися; спокуматися*.

XVI. Такъ нжъ ихъ (поповъ) прикладомъ и иные... люде горшиться мусать Арх. ЮЗР. I, I, 117—118 (1582).

XVII. Спѣхомъ тыгъ и фортѣною оныхъ не горшисѣ Тит. 35 (Кн. о Вѣрѣ).—Ижъ турковеобладають Греками... горшиться тыгъ правовѣрныи не мають Копист. Пал. 825.—Апслѣве Петръ, Іаковъ, Іоанъ и вѣдаючи не горшилисѣ муками и смртію Хвою Гал. М. Пр. 265-6.

2. (зъ кого, зъ чого), *бути незадоволенымъ, мати за зле, обурюватися*.

XVII. Жиды не могутъ благословенными назваться, бо они соблазналися, горшмялися зъ Ха Гал. Кн. Раз. 40 (1665).—Юв... не горшмялися зъ того, якъ се зъими добре водино на свѣтъ Жит. Св. 181.—Зъ хотячою быти пригоди не горшмятеса Жит. Св. 497-6.—Ювъ за тою причиною абыся зъ него не горшмяли... Укаже свою невинность Кн. Рож. 91-6.

XVIII. Старовѣчная есть Церемонія, абы Іерей вливалъ троше воды теплыя до Колика,.. але жес' того любо не потребне, бо тая Вода значить раждженіе Дха Стаго, горшмятеса Римляе, можетъ тую Церемонію Іерей опустити Собр. Прип. 20.

ГОРШОКЪ, *рм. Дие. Горшакъ.*

XVI. Коновъ—горшокъ мѣднй Лекс. 8.

ГОРШОСТЬ, *рж. Лизий приклад, зисуття.*

XVII. Што день за каждою оказією въ горшость поступовати не будетъ Кошист. Пал. 758.

ГОРШЪ, *присл. Дие. Горшо.*

XVII. Имъ тою добродѣйство горшъ рану Дн. Рост. 52.

XVIII. Отъ невидимаго (врага) крстожъ обороншъ: а отъ видимаго горшъ ничимъ не отмаши Клим. Вірші, 13.—Лютъ смротъ бородастому, а голомизому и горшъ Клим. Прип. 224.

ГОРЩА, *рм. Наволочскій горщик.*

XVIII. (Дяк) бѣжеть зъ губою якъ съ холявою до горщати Укр.-Р. Арх. IX, 51.—Возни горща... одиѣрь девять ложекъ воды и' той горщакъ Собр. Прип. 203.

ГОРЩИКЪ, *рм. Череп'яне або металове мѣшкы сврхны страву або держати в' нѣмъ що.*

XVII. Нашли въ ней горщикъ ни щинъ Сб. Лѣт. 85 (Кіев. Лѣт. 1617).—Украин... горщикъ меду кытоки Ак. Полт. Гор. Ур. II, 90 (1667).

XVIII. Горшковъ мѣднй три РКПД. 53 (1739).—У маленькому горщакъ оттошеть цитвару Мир. дом. лѣч. 45.

ГОРЩИКО, *рм. Здрѣб. ф. від «горщикъ».*

XVIII. Нищии нагѣ... го(р)щи(с)ко квашѣ вино(с)ши, та квашною очн е(й) задыли Вірші Різв. 127.

ГОРЩИЧОКЪ, *рм. Здрѣб. ф. від «горщикъ».*

XVIII. Зѣля... вложеть в' малій горщичокъ Мир. дом. лѣч. 38.

ГОРЩОКЪ, *рм. Дие. Горшакъ.*

XVI. Тридцать сыровъ, два горшки масла Арх. ЮЗР. I, I 34 (1571).

XVII. Единъ камень можетъ много горшковъ побити Крон. Соф. 221.—Ганнибал... казалъ жолѣвромъ своимъ якъ навболше оужов наймати и в' горшки гленавин по одному оужу власти 36. 1693 р. к. 174-6.—Людив... збв-

рали еѣ (манну)... и варили в' горшкахъ Крон. Воб. 54.—Горшки в' печь зъ стравою поворочане Прот. Полт. С. I, 226-6. (1700).

XVIII. Зааетъ що и людей в' горшкахъ кипитъ Клим. Прип. 216.—Корчикъ малій, горщокъ мѣднй Реестръ 1-6.—Муки тоѣ зъ горшка не виберешъ Ба. Рѣш. 336-6. (1710).—Горшковъ двѣствъ Кн. Мѣск. Полт. 231-6 (1727).—Горщокъ на ладанъ мѣднй 1 РКПД. 53 (1739).

—скинути, відтягнути кровъ помічю горщика (лику; ния).

XVIII. Корочиха сказивала, що ей Марин горшокъ надобно скинути Прот. Полт. С. IV, 237-6. (1757).

ГОРЩОЧИКЪ, *рм. Здрѣбн. від «горщокъ».*

XVIII. Горщочикъ серебряний съ кришкою Арх. Свѣ. 237 (1758).

ГОРЩУТНО, *рм. Здрѣбн. не тл. від «горща».*

XVI. Попы приходили на горщуткумъ и до котлувъ мѣднйныхъ, коли варили масо Ветх. Сказ. 43.

ГОРЫЗОНТЪ, *рм. Дие. Горизонтъ.*

XVII. Мсць идучи презъ горизонтъ променами своими тагнеть воды за собою Транкв. Зерц. 16.

ГОРЬСТЬ, *рж. Дие. Гереть 1.*

XV. Сберете по горьсти овса Ип. 113 (997).

ГОРЬ, *присл. (ц. сл. горѣ). 1. На горі.*

XV. Искитрилъ Издславъ лоды дивно бѣша, бо в' нихъ грѣбци невидимо... бѣхуть, бо лоды покрыты досками и борцы стояще горѣ въ броняхъ и стрѣляюще Ип. 423 (1151).

2. Угору (рѣкою).

XIV. А ко мѣну граница горѣ смотричемъ до мѣну ЮРГр. № 10 (1375).

XV. А Издславъ понде своимъ полкомъ горѣ на броды Ип. 448 (1152).—А отъ аблони долиною... оу быстрицю и горѣ рѣкою до оустѣа туричен ЮРГр. № 37 (1404).

XVII. Станули... зъ вышнихъ мѣстцъ горѣ Дѣвпра, а зъ низшого внизъ Дѣвпра Ак. ЗР. V, 148 (1678).—Продамъ ... свѣ горѣ за крѣтою стѣнкою Прот. Полт. С. II, 68 (1680).—Вруховецкій... уступалъ оборонною рукою горѣ Дѣвпра до самого Канева Літ. Сам. 85—86.

XVIII. Іердан тамъ такъ же скочила швидко назадъ горѣ Пам. укр. м. II, 181 (Рк. Тесл.).

3. До горы, у гору.

XV. (Граница) ѿ каменъ горы по должекъ должкомъ горѣ по Ловковскую дорогу ЮРГр. № 9 (1458).

XVII. Горѣ позриш, увидиши судію, Христа Ветх. Сказ. 34.

XVIII. Посмотрят горь деревом и увидѣла на том деревѣ гнѣздо потячов Пам. укр. м. II. 67 (Рк. Тесл.).—Носив єѣ (одежу) на собѣ горь шер'стю ів. 108 (Рк. Тесл.).—Не распахайте мене горь головою яко Пана моста Христа але горь ногами на распахайте ів. III, 26 (Рк. Тесл.).

ГОРЬВЗНОСНЫЙ, *прикм.* (ц. сл. горьвзносный). *Див.* Горьвзносный.

XVII. Двѣ... в фалмѣ... называеть тую офѣру Анафорою горьвзносною Кн. о Вѣрѣ, 266.

ГОРЬВКА, *рж.* *Див.* Горьлка.

XVIII. Проходѣмся... на господу, тамже из собою при горьвцѣ учинимо згоду Укр.-Р. Арх. IX, 48.

ГОРЬЯ, *присл.* *вищ.* *ступ.* *від «горко», гірше.*

XVI. Ширить зараза в' костелѣ бжом' а им далей тым горьѣ Отп. кл. Остр. И. II. 426.

XVII. Отъ пса брідкого горьѣ жияя справовала добровольне (душа) о пекло сама ся старала Суд Вож. 296.

ГОРЬЛКА, *рж.* *Спиритовий напій, що курять зі збіжжя або картоплі, горілка.*

XVII. Сам себе члкъ... трунком, горьлкою... забиваеть Єв. Реш. 96-6.—Наш братъ... купилъ... гарцовъ два горьлки Кн. Цеху Кр. 6 (1678).—При роботѣ яковой книги пиво и горьлка мають быти отъ его милости на товариство позволена Черн. Тип. 575 (1679).—Іван... в том хуторѣ мѣет горьлаку робити Прот. Полт. С. II 100 (1682).

XVIII. (Вірш) «кницахъ... годѣ в' ввно (сирѣчь в горьлкѣ) люющих Клим. Вірші, 16.—Гой, гой, ти ж Гавряку, пий горьлаку Укр.-Р. Арх. IX, 58.—Жеби жаден козакъ... куреня горьлокъ и сиченя медовъ... заживаль волне и спокойне Літ. Вел. II, 228.—Хмельницькій... горьлаку вареную пугаромъ пучи (жонѣ) табаку терти казалъ ів. IV, 37 (Пов. 1728).—Варити... въ винѣ французкомъ или в горьлцѣ мощной Укр. Госп. Пор. 59.

ГОРЬЛОЧКА, *рж.* *Здрібн.* *від «горьлка».*

XVIII Тѣлко частуй, ажъ поки горьлочки стане Пер. Мат. III II 167.

ГОРЬЛОЧНЫЙ, *прикм.* *Див.* Горьлчаный.

XVIII. Принято от шафара горьлочного... горьлочных денегъ рублей двадцять сѣмъ Кн. Пр. 2 (1752).

ГОРЬЛЧАНИКЪ, *рм.* *Винник, той, що курить горілку.*

XVIII. О влянняках или о ввнокурахъ, або теж о горьлчаникахъ, шо горьлки робят у винницах Клим. Вірші, 111.

ГОРЬЛЧАНЫЙ, ГОРЬЛЧАНЫЙ, *прикм.* *Що палитимся аз горілку гроблено з горілки, сжигается на горілку, горілчаный.*

XVI. Мають... кашницяну горьлчаную... держати Ак. ЮЗР. II, 186 (1689).

XVII. Назар маєт нам дати и даст овец тридцетеро... казал горьлчаний Ак. Полт. Гор. Ур. I, 122 (1667).—Шинковъ горьлчаныхъ держати поперестали Ак. ЗР. V, 181 (1684).—(Ничипоръ) потварилъ биль алодѣши за покрадене казановъ горьлчаныхъ Кн. Мѣск. Полт. 29 (1693).

XVIII. Рѣка горьлчавая черезъ риннокъ течеть Вірші Ріадв. 131.—Казанъ горьлчаныи безъ труб Выт. Млр. Обст. 345 (1719).—О продажѣ вишень горьлчаныхъ вѣдра по гривнѣ Дн. Марк. II, 140 (1727).—Чарокъ горьлчаныхъ—12 ів. IV, 254.

ГОРЬЛЧОНЫЙ, *прикм.* *Див.* Горьлчаный.

XVIII. Принято от шафара горьлчочного... горьлчочных денегъ рублей десять Кн. Пр. 3 (1752).

ГОРЬЛЫЙ, *прикм.* *Що горіє.*

XVII. Муки житной повъ дѣжци горьлой Ак. Полт. Гор. Ур. I, 132 (1668).

XVIII. Въ склепу смести горьлую вапну и залить внов вапною Арх. Вид..м. (1760).

Горьлоє вино. *Див.* Горьлка.

XVI. Зѣ вина горьлого платъ даемъ Ак. ЗР. II, 91 (1511).—Шинкованье вина горьлого Ак. ЮЗР. II 127 (1514).

Горьлоє срібро, старе, уживане срібло.

XVIII. Срібра горьлого ламаного гривень гять Літ. Вел. IV 113 (Рестрѣ Пал. 1704).

ГОРЬНОЖЪ, *присл.* (ц. сл. горьножь). *Догори ногами, горініж.*

XVII. Петра... прибитого на крстѣ горьнож... завѣсилъ Єв. Реш. 397-6.

ГОРЬНОСНЫЙ, *прикм.* *Що підноситься догори.*

XVII. Свѣтъ... естество легькое, просвѣтительное горьносноє, скороходное Транкв. Зерц. 10.—Анафора, по Славенску възношеніє или горьносноє Кн. о Вѣрѣ, 266.

ГОРЬТИ, *дс.* 1. *Нищитимся вознем, горітим.*

XV. На на же (на Содомъ и Гоморъ) пусти Бѣ камѣнье горущее Ип. 73 (986).—И видѣша аже села горѣть, а ляховѣ воюють ів. 865 (1268).

XVII. Карбункуаює камен' дорогѣя на кшталт угла горьчог Бер. Лекс. 231.—Приточилась справа... якъ мѣсто наше горьло Ак. Бор. 79 (1669).—Ставши на царскихъ вратахъ священникъ... крикнеть на народъ: «иро Вогъ церковъ горить!» Літ. Сам. 43.

XVIII. Якъ некроє горѣть, так не хутко робит Клим. Прип. 200.—Обично бо єсть сирому при сухом горѣти Вел. Сказ. 32.—При мѣѣ Шанковъ горѣть, але скоро угасили Дн. Марк. III, 138 (1731).

2. Соїмнѣти.

XVII. Людъ жидовскій хотѣти приступити къ горѣ огню горамоу Транкв. Зерц. АВ.—Людямъ горѣти передъ ними (Петромъ і Павломъ) Кокист. Пал. 700.—Возманивниъ мовить боже-ственнїи аностолъ Іоанъ въ Апокалипсисѣ своємъ и невѣрнимъ и сквернимъ и убійцомъ и шпетотество помысливъ и чари чивачимъ и балвохвалцомъ и всѣмъ лживымъ, часть имъ въ свѣрѣ горѣючомъ огню и сѣркою ів. 828.—В печи огонь горѣть Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).—Рекъъ господъ моисеови: прикажи сыномъ Іудскимъ нести огнѣ... абы в лампѣ горѣть Літ. Рук. 36.

XVIII. Знайшов там асност' невымовную, але там не горѣло нічого Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.).—Стромли въ такомъ разстоянїи, щобъ вденъ мажкъ одъ другого горѣчий былъ виденъ Дн. Гети. Канц. 30 (1723).

3. Душе бажаннѣ, прагнущи.

XVIII. Душа горѣть, сердце болитъ Пер. Укр. Лир. 14.

ГОРѢХЪ, рж. Дие. Орѣхъ.

XVIII. Еще в лѣсѣ ва горѣхъ Тих. № 11, 10.

ГОРѢШНИЙ, крикл. 1. Що на горі.

XVIII. Ралетъ низовыхъ и горѣшнихъ кидало вранного Діар. Хан. 25.—Вуцка... остав-ляючи горѣшнюю пасѣку... Матѣю Кн. Мѣск. Полт. 258-6 (1731).

2. Що сору рїкою.

XVII. Зайшлая прорвы в' горѣшнихъ мн-вахъ Мат. Ист. ЮР. 7 (1671).

XVIII. Мѣстце млиновое в горѣшнѣхъ мли-нов будучое Кн. Мѣск. Полт. 201 (1716).—Рыбнѣ ловлѣ степъ и байраки... горѣшнѣ ів. 289-6. (1727).

Дие. Горѣшнїи.

ГОРѢЩЕ, рж. Місце поміж стелю і дагом будинкѣ.

XVII. Петра... поймано на горѣщу Прот. Полт. С. I, 45-6 (1688).

ГОРЮХА, рж. Дие. Горюха.

XVIII. Слѣтались мухи - горюхи, славные громотухи Пер. Мат. I, I, 310.

ГОРЮЧИЙ, крикл. Палючий, пекучий.

XVII. Ямъ пустыя вѣтръ горючий Кав. № 32 в. 115-6.

ГОРЮЧКА, рж. Дие. Гарочка 1, Гароч-ка 1.

XVII. На люди были... хоробы великие, го-рючки, бегунки Кул. Мат. I, 80 (1602).

ГОРЯЧЕ, ГОРЯЧО, крикл. 1. Душно, мжварно, палюче, жарче.

XVII. Авраамъ росказалъ петь горяче вели-кимъ огнемъ упалилъ Жив. Св. 82.

XVIII. Вѣда Украинѣ, и оттолъ горяче и отсель боляче Літ. Вел. III, 138.

2. Сильно, у великій мѣрі, шире.

XVI. (Христосъ) забнулъ, прагнулъ, лажнул, терпѣлъ горячо, кривди з'носли Рук. Муз. № 513, к. 57.

XVII. Іоанъ... блязнь Божью мѣл в сердцу барзо горячо Ев. Реш. 222-6.—Горячо прошу Ак. ЗР. V, 142 (1677).—Вчора о прибытью горячо писалосѣ до вашей милости ів. 161 (1680).—Двѣ особи каждая... в монастыру своемъ... обоє горячо и службѣ Вожой и Пречистой матки егдъ тривали Рук. № 0. 4° 86, к. 64-6.

XVIII. Станем о тоє зо всѣмъ войскомъ... горячо просити и апеліовати Вел. Сказ. 19.—Листъ свой посламо и горячо пишу Літ. Вел. IV, 275 (Діар. Ок.).

ГОРЯЧЕСТЬ рж. 1. Пал, сже.

XVI. Понесѣшимъ таготу дне и горячестъ Ев. Пер. (рк.) 86-6.

XVII. От горячести ажъ шкура ему полуни-лася Жит. Св. 237.—Вслим трафитъ водѣ про-ходѣ, близко вул'кана и яменіа распаленого тогда загрѣвается вода, из горячестю выходитъ Транкв. Зерц. 13.—Солнце стане палити горя-честю своєю Транкв. П. Мн. 173.

XVIII. Слице горячестю своєю пригрѣ-вает Пам. укр. м. II, 153 (Рк. Тесл.).—Тоды (слице) горячестю своєю вес свѣтъ выпа-лило Ал. Тип. 88.—Въ тамошнихъ сторонахъ дожчовъ барзо рѣдко, а горячести превеликіє Дн. Хан. 27 (1722).—Умислихъ болѣе шество-вати ноцію нежали днемъ горячести ради солнечной Гр. Варск. I, 110.

2. Палке, шире бажаннѣ, прагнущи.

XVII. Той палець которїи єнѣ в' особноє горячести срдца з' таємного об'явленѣ Фтал. чѣловне єнѣ єго алѣчи (святїи) Пам. укр. м. III, 202 (Перем. Пр.).

XVIII. Для того и мы зѣ наибольшоє горячестю къ нему (Христу)... првступати повмяннємо Науки парох. 202 (1794).

ГОРЯЧИЙ, ГОРЯЧЬ, крикл. 1. Душскїи, мжварний, пекучий, палючий жарчий.

XVI. Простре горячюю своєю лучю на ладѣ воя Сл. о п. Иг. (Пер.) 125.

XVII. Горнее же мѣсто єго (воздуха) горячее бар'зо Транкв. Зерц. 11.—Слице... воздухъ ѣ земля творить нѣ змен барзо и нѣ горячь

ів.—Желязо... ставеть горячое и ясное якъ огонь Гал. Кл. Раз. 236 (1665).—Скруха ест... болеть умыслу... жадноѣ потяхи не приймаючи... а потяхи божественной... яко для горячого воды холодноѣ оскандачи Лѣств. 22.

XVIII. Прагненіе под час горячих дней... причинялося имъ (козакам) Лит. Вел. IV, 56 (Пов. 1728).—Резолюцію получилимъ гвѣчать руку тручи горячигъ спѣритусомъ Дл. Марк. II, 267.—Тое же делать, когда человекъ хорь розгоритца то до горячого тѣла прикладать Млр. дом. лѣч. 46.

Горьчое право, право познати, коли злочинца наймемо від час злочину.

XVI. В нынѣхъ всихъ речахъ кромѣ права горячого и иного злочинства сами не судили Гр. кн. Лит. 111 (1567).

XVIII. Въ делѣ заключающемъ горячое право судія зараз судить должень, но в другикъ спѣшит не обязанъ Стат. 1.

Горячигъ пытокъ, розмукування, переслѣдування злодія зараз після крадіжки.

XV. Повдеть к[то] за своѣмъ злодѣямъ горячим пытом... тогда право ему маєтъ быти ЮРГр. № 73 (1435).

Горячий трупомъ. Див. Горячий трупомъ.

Горячий учинкомъ, ошнок, ошлеленій від час ого ділка.

XVII. Дейнеченко не на злочинствѣ был пойманный и не при лицѣ и... яко то не ест горячий ошнок о що бышло таковым о горло Прот. Полт. С. II, 257-6. (1694).—Велѣлъ судъ его Тинка, яко на горячомъ ошнку з'маного... пред собою поставити ів. I, 227 (1700).

XVIII. Апелляція не идетъ... на горячомъ учинку из лицемъ пойманному С. і Р. 26.

Горячий часъ. Див. Горячий часъ.

2. *Щирый, малкий, ярагнутый.*

XVII. Ижбы вас ненайшов ден той озяблых и коло дшѣ своѣй недбалых, але теплых на млтѣ и в боязнѣ Бжои при добрых учинках горячих Ев. Реш. 14.—Аггил... сотворены... зъ волею до Ба горячею ів. 287-6.—Горачіи в духу законники прагнут пввчитиса в тых цнотах Домецк. 24.—Кирилль... часто... науку горячую до людей чинилъ Жит. Св. 405.—(Михани и Теофила) тогожъ образоборского шаленства еще горячими наслѣдовцами были Ев. Вид. 39-6.—О обр. 23.—Правдивоѣ и горячоѣ покуты напевнѣшяиъ естъ доводом непамятозлюбіе Лѣств. 22-6.

XVIII. Дорошенко... чрезъ Гоголя въ Цариградъ горячигъ прошеніемъ подвигнулъ повторне солтана Турского Лит. Гр. 215.—

Учинилъ король ординариъ свой горячигъ до Монтикукула Вел. Сказ. 192.

ГОРЯЧКА, рас. 1. *Усиле згороба, ще ошлеленіе ошлеленіа підозрѣннѣиа жидка і шлі...*

XVII. (Стый) великою немото внятый в горячигъ... приведеный был на суд Вокий Жит. Св. 433-6.—Я въ некои загѣсь... хоробу горячку и всѣ хорали въ дому Лит. Льв. 239.—Мы оумирено дотквении хоробами яко то горячками фебрами Рад. От. 373 (1676).—Ювань... горячемо будучи страшеный Крон. Воб. 305.

XVIII. На голову болящую и горячку: воду кропкою прикладать до пулсовъ Млр. дом. лѣч. 4.—З' великого жидко в' горячку оуналем Пам. укр. н. III. 115 (Перем. Пр.).

Див. Горячка.

2. *Див. Горячьость 1.*

XVII. Внутрности будет горячка пекти Діал. о см. 267 (1629).

ГОРЯЧНОСТЬ, рас. 1. *Див. Горячьость 1.*

XVIII. Подъ часъ горячности люде укирантъ Дл. Марк. I, 244.

2. *Див. Горячьость 2.*

XVII. Горячьность духа великую въ собѣ побужаймо Льв. Ставр. 64 (1618).

ГОРЯЧОСТЬ, рас. 1. *Див. Горячьость 1.*

XVII. Вяръ: Зибѣ, горячост слнчяаа Вер. Лекс. 12.—Гнявъ подобенъ огню в' желѣзѣ распаленомъ, бо горячост' его в' міи долго естъ ів. 209.—Горячьость слонечная—жаръ, пекъ Синов. сл.-р. 17.—Видимъ Слнцѣ, которое великую горячьость чинить Кн. о Вѣрѣ, 2.—В небесныхъ паладах... неман горячьости и зновъ Ев. Реш. 205.—Талофи над морем полночнымъ живут тме мають уни такъ великкне же в горячьость солнца ересь нини закритса Крон. Воб. (коп.) 11.

XVIII. Пекельнаа горячост в жонскомъ тѣли Клим. Вірші, 68.—Зверху отъ солнца горячьость Пелгр. Ип. Виш. 39.—О той земгѣ горячостех никто не может повѣдати, тышко котры ест в пеклѣ Пам. укр. н. IV, 27 (Сок. Рк.).

2. *Див. Горячьость 2.*

XVII. Прагну зъ горячьостю талъ заше почивати Діал. Волк. 69 (1631).—Прескнѣ справъ срца горячьость в' Патронѣ Тит. 299 Еухар. 1632).—Кто зась в' найменшою срца горячьостю будет Вгу служити Рад. От. 568.

ГОСПИТАЛЬ, рм. (фр. hôpital). *Готель, місце, де ставять крѣжджѣ, подорожніи.*

Див. Госпада 2.

XVIII. Достигохъ яко по первой години вѣнонь къ госпиталю de s. Trinita, то естъ къ гостиници святой Троици Гр. Варск. I, 97.

I. ГОСПОДА', рж. *Збирнє: Старши, зерж-мїсть.*

XIII. А вы господо и братья и отци исправляюче чьтѣте Св. и Зам. XII, 376.

XV. Иныяхоу бо леств во срѣдѣхъ своихъ, яко предати хотяхоу гсдоу свою и градъ Ил. 718 (1202).—А при томъ былъ оцъ нашъ Никола архимандритъ печерскы... и иныкъ гсды нашеі старцевъ мнозо ЮРГр. № 83 (1446).

XVI. О здоровьнъ вашоѣ милости господы моеі старшоѣ радѣ кождогу часу слышати Ак. ЗР. II, 118 (1515).

II. ГОСПОДА, рж. *1. Дім, хата, будинок, помещиканя.*

XIII. Оже закоупѣ бѣжыть ѿ гсды то шѣль вѣтъ Р. Правда (К.) 6 0-6.

XV. Утрактованныи послы отпроважено до господѣ ихъ Ак. ЮЗР. II, 111 (1494).

XVI. Приехавши моѣ о и квалтожъ на господу мою, коморы поодбивали Кв. Гродск. Луцк. 159 (1562).—Ренстрѣ всихъ... речей... в мѣсте, в господахъ и по дворахъ Арх. ЮЗР. I, 1, 11 (1565).—Абы до господы своеѣ дохавши возники мон... до меве отослала Ж. Курб. I, 137 (1578).—Панове послове... прышан до ихъ милости тамъ же въ госпде пана воеводы киевского Берест. соб. 194.

XVII. Члвкъ оучивый и поважный брндитса нечистою господою Рад. Ог. 883 (1676).—Той плецъ... од судейскоѣ господи лежит (веподалецѣ) Прот. Полт. С. II, 134 (1686).—Грицай тогдиж зо мною идучи повернувъ до своей господи Кн. Мѣск. Полт. 15 (1692).—Авраам... просилъ ихъ до господы своей Кров. Боб. 16.—Старшина татарская у господѣ боронилась Лит. Сам. 121.—Я гды здалека того вепрїятеля побачу... двери душевныѣ... замкну, а... голосомъ зываю: ве приступуй... замкнена господа Рук. № 0. 4° 86 к. 65.

XVIII. Евстафий... просилъ ихъ (слуг) до господы своей Ев. Реш. 345 (1710).—Грѣцко... опознавши же его тот конь... взялъ... з собою до господи (коня) Кн. Нос. 65-6.—На господу къ Его Панскои Велможности приходилъ... возвода... С. Журн. Дан. Апост. 2.—Живучи жь онъ (іеромонах) со всѣми било соритса да волочитса било... ве азъ его по господамъ ловилн Листи Конт. 21.

2. Готель, звїзд, заїжджєнїй двір, взагалї тимчасове помещиканя.

XVI. Послалъ вѣстники... абы емоу господоу наготовали (або подворн) Ев. Пер. 46.—Въ томъ дому ихъ братскомъ никому господа не масть быти давана, а ни записывана Ак. ЗР. IV, 24 (1589).—Князь выѣздилъ отъ Острога на

иншую сторону и приехалъ до господы шукати пана Красовского Арх. ЮЗР. I, X, 116 (1596).

XVII. Виталища: Господа, домъ гостыняный Бер. Лекс. 14.—И слугамъ своимъ отдал и до господы отпровадити казалъ (возного) Арх. ЮЗР. VIII, III, 549 (1618).—Марїя и Іосиф... не найшли собѣ нѣгде в дому господы Ев. Реш. 432-6.—Пришедши Симонъ до двора... Маркелы где ст. Петръ жилъ або господѣ мѣлъ Жит. Св. 466.—Лвица... господы нам уступила Жив. Св. 127-6.—Григорий... застрѣтившись из однимъ мешчанномъ просилъ его абы ему где господу добрую нарамлѣ 36. 1693 р. к. 128-6.—Москва... увойшла уся у городъ Нѣжинъ и стала по господахъ Лит. Сам. 73—74.

XVIII. А пришедше въ Велесмъ о господу питатися, бы по трудахъ своей пути отпочинокъ мати Укр.-Р. Арх. X, 323.—Которіе мають свои госпди в Варшавѣ, ти для своей выгоди могутъ забавитися тамъ до трехъ дней Вел. Сказ. 140.—Нощевахомъ же на инной господѣ, а не въ гостиницы Гр. Барск. I, 54.—Господу дано значную для отпочивку Пелгр. Ил. Виш. 5.

3. Стояти, стати, бути господою, на господѣ, перебувати де в гостях, тимчасово стати на мешкання.

XVI. (Члвкъ) который до Яровцы приехавши господою у мене стоялъ Кн. Гродск. Луцк. 200 (1564).—Желехъ... приехавши господою у мене стоялъ Arch. Sang. VI, 232 (1564).—Безсонъ... сталъ господою в дому моемъ Арх. ЮЗР. I, VI, 78 (1586).—В дому ихъ братскомъ всякий гость господою стояти не мает Ак. ЗР. IV, 24 (1589).

XVII. Витаю: Гошу, господою стою Бер. Лекс. 14—15.—Хс... стануль господою и увойшолъ до человека грѣшного Ев. Реш. 410.—Повѣжъ намъ где живешы? где стоишь господою Рад. Ог. 653.—Если схочете стати у насъ господою, можете Крон. Боб. 18.

XVIII. Видричка будѣчи господою ѿ Алеѣтяши кара послала оного... до пана Григорїя Прот. Полт. С. II, 305-6. (1701).—Тамъ стали на господѣ оу единой жоны вдовиць Пам. укр. м. III, 70 (Рк. Тод.).

ГОСПОДАРЕВЫЙ, прикм. *Що належить «господаревї» 5.*

XVIII. Господаревн дворца Лѣтковского... куплено свиту... а женѣ его господаревой... куплено чоботи Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).

ГОСПОДАРИНЯ, рж. *Дружина «господаря» 1. цариця, королева, володарка.*

XV. Господариня королева ея милость... при томъ всемъ наданъ оставити рачна Ак. ЮЗР. I, 295 (1479).

XVI. Жалуемся Богу и твоей милости господарини вашей милостивой королевы Вонъ Ак. ЮЗР. I, 62 (1522).—Што ся дотычет опеки напрод господарини и матухне моей милой кнегини Arch. Sang. VII, 396 (1571).

XVII. Аннъ Могыланцъ Потоцкой Господаринъ земля Молдавскихъ Гал. Н. н. (пр.) Ав.—Господариня волоская противилась Ракочому Lit. Sam. 273.

XVIII. Чину агтель Монархиня неба и земля Господариня восточная мати Укр. - Р. Арх. X, 400.—Она, ви стаа мисть, нша великаа Господариня Пам. укр. м. II, 119 (Тух. Рк.).

ГОСПОДАРКА, ржс. 1. Див. Господариня 1.

XVIII. Дѣва... усмѣхалася, видя, что старина господарь и господарка новою формою ловлять гуску Сковор. 247.

2. *Властниця чогось.*

XVIII. Скриню зъ платтемъ черезъ того жъ ямщика москаля послали въ Ромень, а панѣ отъ себе объ оной писала въ Ромень до господарки (скрині) Дн. Марк. I, 129 (1724).

ГОСПОДАРЛИВЫЙ, прикм. *Що розуміється добре на господарстві, господарний, зазімовитий.*

XVIII. З сварковцевъ господарливіе Хлонъ да Артюкъ Ларченко и способніе до войтовства Дн. Марк. III, 301 (1733).—Благоволите... прислатъ гуменника искусного и господарлявого, щоб он зналъ какъ пашню посѣяти, разміръ в мельнице одобрать Арх. Вид. м.; экон. спр. (1759).

ГОСПОДАРНЫЙ, прикм. 1. Див. Господарский 1.

XVII. Всеи старшинѣ и чернѣ... также ратнимъ, начальнимъ и подъяначальнимъ зостаючимъ его царскаго величестна господарнимъ людемъ Ак. Зем. 110 (1660).

2. *Що має господарство.*

XVI. Члкъ нѣкоторы былъ господар'нымъ который то оудѣлалъ. випог(ра)ди шилюль его плотомъ Ев. Пер. 16.—Подобень... члкови господарномуу, который выносит от сховааа своего новаа и ветхаа ів. (рк.) 64-6.

XVII. Исакий... меновалъ на цесарство Константина Дуку члвка годного и господарного Крон. Боб. 371-6.

3. *Улаштований добре, по господарському.*

XVII. Строительный: Господарный: справный. поражный Вер. Лекс. 158.—Господарный—строительный Синоп. сл.-р. 18.

4. Див. Господарский 4.

XVII. Блуди оны ко Новгородку по дѣлехъ своихъ господарнихъ Прот. спр. пот. 42 (1690). **ГОСПОДАРОВАТИ**, дс. *Працювати кало господарства, заміжувати.*

XVIII. Двурникъ Алеза... не похотѣлъ господароват Вид. Ник. м. 5 (1734).

ГОСПОДАРСКИЙ, прикм. *від. «господарь» 1.*

XV. Тако смы мы господарскимъ казаннемъ королевскимъ и князъ Федушковымъ выигралъ там ЮРГр. № 49 (1419).—А то смы продалъ (имѣніе) для частое службы господарское и для того што мнѣ не отчина Ак. ЮЗР. II, 105 (1440—1492).

XVI. Игуменъ з братією покладалъ передъ вами листъ господарский што мнѣ господарь король далъ ти нивн Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).—Привилей господарский о станы до воеводъ Киевскихъ Гол. П. М. I, 11 (Оп. 1554).—Гонецъ масть вхати до уряду господарского, за листомъ господарскимъ подводнымъ Ак. ЗР. III, 92 (1557).—Въ замку господарскомъ Луцкомъ Ак. Копн. С. 45 (1583).

XVII. И домъ ихъ братскии... отъ всякихъ... повинностей нашихъ господарскихъ... при бытности нашей господарской... вызволяемъ Діар. Фил. 70.

XVIII. Декрета вироки, сказанія или ршенія судей главнихъ главного суда енерального, должны быть такъ важниіе, то есть силвіе, яко наши господарскіе на сейму учивенніе С. і Р. 49-6.

2. *Що належить до «господаря» 2.*

XVII. Овечци господарские погубивши фрасовалемся Ак. Полт. Гор. Ур. I, 140 (1668).

XVIII. Господарские сковороды не гуляють (кгда варят соль) Клим. Вірші, 129.—(Іона) спровад господарский з дворца монастырскаго пожиток Арх. Суд. п. 173.

3. *Що належить до «господаря» 4.*

XVII. Гости не до сну, але до господарской жупицы Копист. Пал. 1061.

XVIII. От всѣхъ спратъ въ господарскихъ ключи поотбѣравши, всѣми добрами ихъ... завладѣли Вел. Сказ. 191.

4. *Що стигується «господарства» 2.*

XVIII. Неволно било вамъ зъ собою говорити и о потребахъ своихъ господарскихъ п бесѣдовати Вел. Сказ. 48.—Мисочки и ложки и инніе сосуди господарскіе Гр. Барск. I, 65.—До Орановскаго писалемъ о многихъ господарскихъ рѣчахъ Дн. Марк. I, 165 (1724).

По господарски, по -слу, як годиться до брому господареві.

XVIII. Тѣ казенніе пашни пахани не по господарски Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II,

170 (1739).—Риба не по господарску кладена, понеже крайне не солонна Арх. Вид. м.; экон. спр. (1759).

ГОСПОДАРСВО, рн. 1. *Держава*.

XV. Вышумючи проступки противъ нашего господарства Ак. ЗР. I, 74 (1457).

XVII. Деась и Мерхесь два Панове Волоскин за господарство волосков воину з' собою точили Гал. Н. н. 48.—Гал. Гр. Розм. 4.—Ное будучи кролем... починаль господарство Крон. Воб. 8-б.—Хмельницкий съ войскомъ козачить... ходилъ до Ясь знову и побѣдивши тестевыхъ неприятелей посадилъ его (Василия господара волоского) паки на господарствѣ Лит. Сам. 237.

XVIII. Цара... многихъ господарствъ и земель Лит. Вел. II, 103.

2. *Маймо рузоме і нерузоме, що на нїм господарює людина; діяльність господарська.*

XVII. Мти Самошлова была домовницею господарства его Ев. Уч. 274.—Господарство въ нерадѣ оставленое тавтъ Арх. ЮЗР, I, XI, 109 (1634).—Господиню свою зоставую... на всемъ господарствѣ Прот. Полт. С. II, 98 (1682).—Процикъ Гончаренко... пасъ съ Семеном... на господарствѣ покинулъ Рѣш. Полт. Полк. С. 55 (1683).

XVIII. Уговариваль шинкаря Федора Лукянова на господарство въ Лотоки Дн. Хан. 471.—Мы... мысль и сердце около господарства затапливаемъ Сѣмя Сл. Б. 468 (1772).—Отець мой, отходя въ походъ военный... мнѣ приказалъ править господарствомъ Авт. Свящ. 321.—Книжница для господарства указующая. якъ ратовати въ хоробахъ всякую скотину Укр. Госп. Пор. 59.—(Люде) звмкли вышлатиса... же дочеснымъ около господарства клопотомъ нема часу... Бгу помолитиса Науки парох. 16 (1794).

3. *Худоба, манатки, господарські речі, спряти, начитати, зирята домові.*

XVII. Тотъ камень... господарство, отнятое ѿ неприятеля, привращаетъ Рук. № 362 к. 298-б.—Овдѣй отчимъ мой... сестру мою Мзрю заможъ отдавши и мене оженивши, мало що з добр нашихъ в господарство намъ давъ Стор. 14 (1683).—Раздала имъ все господарство и тысячу золотыхъ Жит. Св. 30-б.—Господарство домовки свое, давши ключъ отъ коморы, до рукъ Лаврѣну, товаришова своему, злепили Акт. Старод. кн. 8 (1693).

XVIII. Василия господара послалиемъ въ футоръ и въ Сварковъ за господарствомъ Дн. Марк. I. 131 (1724).

ГОСПОДАРСВОВАНЬЕ, рн. *Рядження державою*.

XVII. Щастливого господарствования вашого царского величества Ак. ЗР. V, 27 (1637).

ГОСПОДАРЧИКЪ, рн. *Здѣрив. від господаря* 2.

XVII. Козаки... посылали до того нещвоты господарчыка Кул. Мат. I, 25 (1604).

ГОСПОДАРЪ, рн. (ц. сл.). 1. *Пан, державця, король, цар.*

XII. Ихъ тоу рече господарь къ гостымъ Св. и Зам. ХХХІІ, 26 (Торж.).

XIV. Сталося подь державою великого кроля Краковского Казимира и господара Рускофъ земля Ак. ЗР. I, 20 (1351).—Мы кроль Казимиръ... господарь и дѣтичь вѣчный землямъ тымъ Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).—Вожью милостию князь и господарь Подольской земли Ак. ЗР. I. 21 (1375).

XV. Цѣловаль есмь крестъ его богъ не даи штосъ пригоди нашему Гсдрю великому князъ витовту по его животъ не имамъ искати нныхъ гсдрвѣ ЮРГр. № 35 (1401).—Што есмь выслужилъ оу Бога и оу великого князъ витовта гсдра своего ів. № 58 (1427).—Мы Илья воевода господарь земли Молдавской Ак. ЗР. I, 48 (1437).—Съ господара короля его милости дозволенемъ Пам. КК. I і II, 137 (1490).

XVI. (Царь) рекль... чи не годилося и тобѣ з'миловатис надъ товаришомъ твоимъ... и розгнѣвалса господарь его (слуги) Ев. Пер. (рк.) 82.—Армянове несправедливе на господарей хрестиянскихъ нарекали Отп. И. П. кл. Остр. 1059.

XVII. Господинъ: Пань, господарь Бер. Лекс. 30.—Юна Господарь Волоский битву точилъ съ Цесаромъ Турецкимъ Лит. Льв. 234.—Юван... призвавши господарей церковныхъ и почалъ имъ такъ мовити: идѣте жъ по всѣхъ мѣстахъ Ев. Реш. 223.—Господарь волоский и мудтянский з своими войсками... отступили отъ Турчина Лит. Сам. 117—118.

XVIII. Молитесь за насъ творцу, небесву господару Укр.-Р. Арх. X, 333.—Объяви намъ господара, абы побѣдивъ супостатовъ ншихъ Пам. укр. м. I, 335 (Рк. Тесл.).—Тимошь (Хмельницкий)... женился ва Ломнѣ дочери тогдашного господара волоского Вел. Сказ. 7.

2. *Той що рядить домовим господарством, власник (господарства) пан (дому).*

XVI. А встли бы гдѣ... злыя люди... переховывалися, тогда господари домовые мають о нихъ вряду дати знати Ак. ЮЗР. I, 113 (1541).—Протожъ чоуйте бо не вѣдаете коли господарь домовый придетъ Ев. Пер. 18.—Подданные мои колкося господаровъ з жонами и з дѣтми... повтекали Кн. Гродск. Луцк.

160 (1564).—Пьяный господарь стережеть, на которой земля которое нашьне льбише са родити Отп. кл. Остр. И. П. 385.

XVII. Зрозумѣлисмо быт винного Пилипчату, яко здавна прибишом без господара бавячогоса Ак. Полт. Гор. Ур. I, 53 (1665).—Продадем пну Ивану Буту сѣножат з нивою... волно вѣчне користуват звышей писаному Ивану Буту, люб пролат и дароват, яко господару владѣти ів. II. 43 (1668).—Чия ви челяд? Которіє мнѣ повѣдѣли: Вуткова, ест же тут і господар ів. 92 (1671).—Онѣ господар мой Иванъ спиталь: куда ты идешь? Рѣш. Полт. С. 63 (1684).—Господарь небесный свою тежъ съ поля збралъ пренайвыборнѣйшую мысленную пшеницу Дм. Рост. 55 (1693).—Взялъ каждый госьподар дому своего барана Кров. Боб. 43.—Которій служилъ у якого человекъ значного, то юже свое зомщовали на господаряхъ Літ. Сам. 78.—Яко господаръ веселытса зь винограда своего, тако и богъ з вѣрныхъ своихъ Богсл. 43.

XVIII. Без господара и товар плаче Клим. Прип. 202.—Плець... на которомъ живутъ два господарѣ домами своими Арх. Мот. 138 (1708).—Дѣва... усмѣхалася видя, что... господаръ и господарка новою формою лодлятъ гуску Сковор. 247.—Должен естъ господаръ и господина наставляти слуг своихъ Сѣмя Сл. В. 386 (1772).

3. **Господарь (гостинный)**, господар заїзду готелю «гостинникъ», що приймає «гостя» за запласту.

XVI. (Даль два талары самаританинъ) господаревнѣ Ев. Пер. 48.

XVII. Страннопримецъ: Господарь, приймучий гость Бер. Лекс. 157.—Елена... была... дочка единого господара гостинного Жит. Св. 319.

4. **Власник взагалі**.

XVI. И соуботѣ ест господаремъ снѣ чачѣ Ев. Пер. 36.

XVII. Господар с корабля... зобравши гребцов и стырника хотѣлъ уежджати Жит. Св. 363.—Иван Шершен... выдаючи же оные (прибиши) не господари тим увѣям оних поймал Ак. Полт. Гор. Ур. I, 62 (1665).—Одобравишмо од него шкапу, дали власному господаревнѣ Стор. 17 (1683).—Чого безъ мене власного твоей друкарнѣ господара чинити бы ся не годило Бар. Письма 243 (1689).

XVIII. О самых господаряхъ владушыхъ млынами Клим. Вірші 105.—Броваровъ два, з которихъ от вареня пива господарѣ за свои пивоваренне казави принимаютъ по осми ша-

говъ Мат. Полт. Полк. II, 50 (1722).—На блото гѣм грунтамъ певного господара Сб. Мат. Львов. Укр. 96 (1754).

5. **Економ, завідовац господарством**.

XVII. Що то за люсь... быти господаремъ въ нередныймъ дому Діар. Фил. 13.—Яко господар тому паньскому добру дважди поймад от него купленую у фляшкахъ на горѣлкою людей Ак. Вор. 95 (1683).

XVIII. Барабашъ... в дому Хмельницкого... о отездѣ Хмельницкого до Суботова от господара дворового увѣдомивши... отехалъ... в домъ свой Вел. Сказ. 17.—Черезъ господара п. Григоріевой писалемъ до ней Дн. Марк. II, 306 (1729).—Жона Шатилина... велѣла господару своему Конону... ваять в свѣтлицю (Вассу) Млр. Писп. Кр. 73 (1747).—Иванъ... нанят въ хуторъ Багриновский за господара на круглий годъ Арх. Вид. м.; экон. спр. (1758).

6. **Офіційна особа, що доглядала державного майна, або майна еякой урядовой особи**.

XVIII. Пану господаревнѣ замку нашего тамошнего Мат. Ист. ЮР. 28 (1709).—Господар добръ его милсти пна полковника Ки. Нос. 67.—При замку наказный господаръ служить Ол. им. Дан. Апост. 152 (1734).

ГОСПОДАРЫНЯ, рж. Дм. Господарыня.

XV. А бодромъ своимъ казалъ ихъ милости послушнымъ быти во всемъ такъ какъ то господарынѣ своихъ Ак. ЗР. I, 152 (1495).

XVI. Наша милостивая господарыня королевая въ милость Ак. ЗР. II, 360 (1639).

XVIII. Не жѣры са господарыне нша Пам. укр. м. II, 224 (Рк. Тесл.).

ГОСПОДЕНЬ, рж. Дм. Господень.

XV. Во имя гдне аминь ЮРГр. № 69 (1433).

XVI. Агль гнѣ в свѣ явилса Іосифу Ев. Пер. (рк.) 24-6.

XVII. Кто бо разумъ умъ Господень? Кошт. Пал. 800.—Кормѣмо лакнучик, абысмо са з Господнего столу кормили Ев. Вил. 27-6.—Запрѣвшисья власноѣ волѣ и доступивши пвѣченя власного набоженства, наибольший степен ласки Господней охотне послушный вступуетъ Лѣств. 47.

XVIII. В день стрѣтенья Г[оспо]дня Пр. Госп. 5.

ГОСПОДИНИ, рж. Дм. Господыня.

ГОСПОДИНОКЪ, рж. Здрѣбн. від «господство».

XVIII. Во ви, господинки, на нас не бароо ласкави Укр.-Р. Арх. IX, 69.

ГОСПОДИНЪ, рж. I. Пам, господарь.

XIII. Продасть ли гснѣ закоупа обьль Р. Правда (К.) 845.

XV. Отце гве помани слово писанов Ип. 392 (1149).—Панъ Иванъ мушата рекъ предъ вами: о гче какъ коли не было десѣтины ЮРГр. № 81 (1445).

XVI. О вѣтрѣ! вѣтрило! Чему Господине насильно вѣши Сл. о п. Иг. (Пер.) 124.—Вельможнымъ княже, господине и швакре мои милыи Arch. Sang. VII, 7 (1554).—Один рабъ двѣма господинома не можетъ работати ib. 861 (1263).

XVII. Господинъ: Панъ. господарь Бер. Лекс. 3).

2. *Титул душової особи у правосл. христианах.*

XVII. Господин отецъ Стефанъ свещенникъ Ак. Бор. 6 (1614).—О чомъ ся ознаймовалемъ... господину отцу Зосиму Печерскому Діар. Фил. 95 (1646).—Жадали отъ насъ господинове отцеве мистра... Густинского Млр. Посп. Кр. 5 (1648).—Велький геднь, прещеній Θεодосій Прот. Полт. С. II, 2-6 (1675).

ГОСПОДИНЯ, рж. 1. *Жінка «господаря»* 2.

XVII. Господиню свою зоставую при дому своемъ Прот. Полт. С. II, 98 (1680).—(Химки) нилновалем з своєю господинею Кн. Мѣск. Полт. 30 (1693).—Господар старий, а господиня молодая Зб. 1693 р. к. 132.

XVIII. Долженъ естъ господарь и господиня наставляти слугъ своихъ Сѣмя Сл. В. 386 (1772).

2. *Жінка, що господарює в себе вдома.*

XVI. Господини Кн. Гродск. Луцк. 278 (1565).

XVII. Марезъ его (Іса) яко господиня млстинею и услугованем... чествовала Жит. Св. 554.—Я... напотомъ сказала господинѣ моеи Прот. Полт. С. I, 20-6. (1674).

XVIII. Господинѣ, маючи полотна бѣлти, повинни ся умовити Укр. Госп. Пор. 75.

3. *Пані з огляду на собі ривиз, підданцѣ тощо.*

XVII. Хвеска Золотарівна господиня шинкарки Гапъки Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).

4. *Економка, найнята жінка, що доглядає господарства.*

XVII. Много нас било... а господиня домовая в комори била Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).

XVIII. Господиня одна, которая вариво складаеть и ести варить Оп. им. Дан. Апост. 46 (1734).—Прясець господинѣ 25 к. и на зацаску Дн. Хан. 120.—Привезена и господиня Ганна зъ двома дочками ib. 179.

5. *Жінка того, що завідує господарством, економка, шафарова.*

XVIII. Сидоръ нанят в хуторъ... за господара... и женѣ его Аннѣ господинѣ... пошить чоботи Арх. Вид. м.; скон. спр. (1758).

ГОСПОДИЧИЧЬ, рж. (ц. сл.). *Син «господиня»* 1.

XV. Половци же... приставиша к нему (Ігору) сторожовъ 15 от сновъ своихъ, а господичичевъ пать Ип. 649 (1185).—Литва же вса приімша и с радостью своего господичича ib. 861 (1263).

ГОСПОДОВАТИ, дс. *Стояти господою.*

XVIII. Там собѣ Хс господовалъ на единой гор'нипи Пам. укр. м. II, 224 (Рк. Тесл.).

ГОСПОДОНКА, рж. *Здѣрибн. від «господа».*

XVIII. Где жъ ти собѣ господонку... мавшъ Тих. № 11, к. 12-6.

ГОСПОДСКИЙ, прикм. *від «господь».*

XV. Аще кто сего крѣство цѣлованія състоунить, а проклать боудеть Гедьскимъ 12 празникама Ип. 324—325 (1146).

XVII. Наука христьянская... въ... празники Господскія Ев. Реш. 1.

XVIII. Милость Господскую свою мвѣ пробави Клим. Вірші, 14.—Свата господскіи обгородичніе и нарочитихъ стихъ Пам. укр. м. IV, 149 (Яр. Рк.).

ГОСПОДСТВО, рж. *Панство.*

XVI. Господство, панство Зиз. Лекс. 97.

XVII. Господство: Панство. Моць. Бер. Лекс. 30.

ГОСПОДСТВОВАТИ (в чому). *дс. Панувати.*

XVI. Господствую. паную Зиз. Лекс. 97.

XVII. Господствую: Паную Бер. Лекс. 30.

XVIII. Домна на свои отчистив добра... отехавши, в них. яко... богатая п(а)нѣ вдовствующая. господствовала ажъ до смерти своеи Вел. Сказ. 7.

ГОСПОДЫНЯ, рж. *Див. Господиня* 1.

XVI. А кгда бы дея ни господыня и служебники киза... его (жида) и отъ него (каплана) не оборонили, подобно бы дея его на смерть штыхомъ забил Кн. Гродск. Луцк. 145 (1561).

XVII. Дня сего одгодилемся з господинею моею з домовкы Стор. 10 (1683).

XVIII. І тым дѣломъ дѣдыще... старыи вымвяляеть: же господинѣ собѣ для худобы не маеть Клим. Вірші 87.

2. *Див. Господиня* 2.

XVIII. Тогда господиня выбираеть и обянаеть скараауну Целгр. Ип. Виш. 39.

3. *Див. Господиня* 4.

XVI. До мене кнегини Четвертенская, господини домовая приходила Arch. Sang. VI, 251 (1564).

ГОСПОДЬ, рж. 1. *Пан, владика.*

XVI. Гь—пан Зиз. Лекс. 97.

XVII. Господі, властель. владыки, панове, владарѣ. преложеныи Бер. Лекс. 30.—Гедь:

Пань, то ест' маючій поважність, зацнній, непосполитый, особливий Домінусь ів. 31.— (Василій м'яль) матку Євмелію идучую а Великихъ Господій Кападокіи Рад. От. 880 1676).

2. *Одна з назв бога в християнській мітології.*

XIV. Гди помози рабу своєму Юрью волковичю ЮРГр. № 4 (1350).—На обрїзаньє га нашего исоуса ха ів. № 8 (1368).

XV. И повелѣша народу звати гси помилуй Ип. 172 (1072)—Слава тобѣ гси! Тотъ Василко побѣдилъ Литвоу ів. 857 (1262).

XVI. О господѣ радоватися Ак. ЗР. IV, 201 (1599).

XVII. Отцѣ Гдѣ, Снѣ Гдѣ, Дхѣ стый Гдѣ, предсѣ не три господає, але єдинѣ Гдѣ єсть Кн. о Вѣрѣ. 21.—Трудно... справи своимъ утанги пред... Христомъ господемъ своимъ Єв. Реш. 20—Сего стога мученика такъ почтилъ Господѣ богѣ Жит. Св. 24.

ГОСПОЖА, рж. 1. *Пані господарка.*

XIII. Аже жена сѣдеть по моужи... а что на ню моужь възложитъ тѣ томоу гсжа ьєсть Р. Правда (К.) 622.

XIV. И тѣж велебномъ гсжи адвизѣ королци польской ЮРГр. № 21 (1388).

XV. А тои ны прчѣсти Гжи судити сѣ снѣмъ своимъ и Бгѣ нашимъ Ип. 431 (1151).

XVI. А панѣ Угриновский почалъ єй мовити: «Госпоже пани Несвецкая!» Арх. ЮЗР. VIII, III, 52 (1563).

XVIII. Госпожа Вца Пам. укр. м. II, 224 (Рк. Тесл.)

2. *Титул ігумені.*

XVII. Ставши предъ нами госпожа Памсія, монастирца нашего польтавского Прот. Полт. С. II, 210-6. (1688).

3. *Дружина дуговой особи.*

XVII. Я Лука Семеновичъ протопопа Полтавский... теж и гсжа моя и потомки мои Ак. Полт. Гор. Ур. III 46 (1675).

ГОСТЕЦЬ, рж. *Ломота, костолом (хвороба); казкова істота, що уособлює цю хворобу.*

XVIII. Аще хто схопєть сїю книгу отдавити, тому будєть гостець ноги крушити Оп. Ст. Кн. 66 (1738).—Молитва заклати гостець болного человека: господѣ богѣ... стрѣтилъ гсца и гостинцу и со гсчаты Угр. Заг. 54.

ГОСТИНА, рж. 1. *Тимчасове перебуваннє не вдома: гостюваннє.*

XVI. Который на тотъ часъ былъ прихал до єго мѣсти князя в гостину Ж. Курб. I, 206 (1581).

XVII. Маю фрасовати з гостини до отчизни отходлячи (молитр) Каз. 48.—Своей печати не мѣю, застаючи в гостинѣ а не дома

Ак. Полт. Гор. Ур. III, 19 (1668).—Олегъ... водою притягнулъ до Києва зъ людомъ якобы въ гостину Крон. Соф. 9.—Тую твою шасливую въ Виолеемѣ гостину... всѣваєтъ Дн. Рост. 64 (1693).—Мы пришлисмо в гостину до землѣ твоєи Крон. Воб. 31.

XVIII. Пнѣ Залеский... в гостину прихалъ до... дѣда своего Кн. Мѣск. Полт. 87-6. (1711).—Петро Савушенко... просилъ мене къ себѣ... до своего дому въ гостину Арх. Сул. 273 (1728).—Жена моя зъ дѣтии повернулає зъ гостини отъ швакгра Дн. Марк. III, 343 (1734).—И казалъ ихъ Іродъ просити до себе на гостину Пам. укр. м. II, 16 (Рк. Тух.).

2. *Днє. Гостиница.*

XVII. Если естєс'мо в' дорожѣ або в' гостинѣ в' день стый Цркви не минаймо Єв. Калл. 880 (1637).—П. п. братия бєли в гостинахъ купецкихъ, а инные в домахъ Арх. ЮЗР. I, XI, 164 (1647).—(Магдалина кормила) Іса... и Учниковъ єго... на єномъ вандрованю по дорогахъ и гостинахъ Єв. Реш. 218-6.

XVIII. Учинилъ кром гостину над рѣкою вавилонскою Пам. укр. м. I, 315 (Рк. Тесл.).—Кто колвєкъ желаетъ быти спасєнымъ,... повиненъ жити на сємѣ свѣтѣ не якъ в' дома но такъ власне якъ въ гостинѣ якъ на чужинѣ Свѣт. Сл. Б. 13 (1772).—Ми пойдємъ с пасками у гостину Укр.-Р. Арх. IX, 73.

3. *Вітамнє.*

XVIII. Учинивъ Александръ гостину гардуу братиєи своєи Ал. Тиш. 100.

ГОСТИНЕЦЬ, рж. 1. *Шлях, бита дорожє.*

XIII. Аже погоубать сѣдѣ на гостинци на велицѣ... то не платити ни продажє вѣ татьбы Р. Правда (К.) 624-6.

XIV. А далѣ єсмѣ и землю рогъную... но гостиницѣ по колѣбаєвский ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Дали єсмо и записали землю прѣковъную... по гостинецѣ по Кешєвский ЮРГр. № 78 (1443).

XVI. Корчма дворная на гостинцу Пам. КК. III, 73 (1566).—Почавши отъ мосту на который идєть Великий Гостинець ажѣ до урочища Посникова Ак. ЮЗР. I, 190 (1572).—Закревский не єдучи до Хоболтовы гостинцемъ зѣхалъ зъ дороги до именєя Арх. ЮЗР. I, I, 420 (1594).

XVII. Оба-полѣ гостинца тоѣ дороги великоѣ засыпаны два копцы Ак. ЗР. V, 15 (1633).—Мы... правды и простыи оутороженымъ гостинцемъ до стороны нашеѣ мыслиноѣ нбсноѣ вернѣмосѣ Єв. Калл. 870—871 (1637).—Продадемъ... євножатъ... от Решетилковского

гостинца Прот. Полт. С. II, 34-б. (1676).— Другая мудрость: гостинца николи не опускай для стежки простои 3б. 1693 р. к. 131.— Дорогою црскою просто пойдём (то ест гостинцем битым) Крон. Воб. 57.— Пѣхота от него в Павлочи великіе розбой по гостинцяхъ чинила Лит. Сам. 126.

XVIII. На гостинцу между селами Войтовимъ и Филиповимъ в двѣ милѣ от Березанѣ Вел. Сказ. 45.— Яко найпрудшей могутъ поспѣшать, яко найпростѣйшимъ гостинцемъ Лит. Вел. II, 241.— У нас почали видиміи агели села и гостинцѣ голить; три села уже оголили Листи Конт. 23.— Кормы нигде не билибъ а напитки под утратою судень и напитоковъ хтобъ шинковаль опрочъ гостинцовъ подорожнихъ, где по корчмахъ истинне и питные вещи держат би Стат. 80.

2. Подарунок.

XVII. Мадъ: Гостинцѣ Бер. Лекс. 78.— Листь... пана зъ... одозвомъ и гостинець два пасы ременю... донесены мнѣ Ак. ЗР. V, 155 (1679).— (Чарка) з таковимъ докладомъ заставлена же на рокъ по копѣ давати мѣль цыганъ гостиньца Акт. Старод. кн. 82 (1693).

XVIII. А при поклонѣ послаю В. М. гостинца книжечку и обручикъ діамантовій Марк. IV, 225 (Л. Маз.).— Посилаемъ... всему войску на пиво гостинца тысячу галарей бытихъ Вел. Сказ. 43.— П. Павловой... 2 платка гостинца даво Дя. Марк. III, 314 (1733).

ГОСТИННИКЪ, ГОСТЫННИКЪ, рж. *Господар «гостинниці», корчма.*

XVII. Вьсепратникъ: Гостинникъ, корчмаръ Бер. Лекс. 23.— Прорк Іеремѣа... от нас прировнатися может до корчмара, гостинника Рад. Ог. 849.— (Презвитера) гостытникъ монастырскій перед всѣми залѣца Жит. Св. 360-б.

XVIII. Всякій приходяй послѣднюю... ношь гостити, должень... свидѣтельство исповѣданія отъ духовного показати гостиннику Гр. Барск. I, 118.

ГОСТИННИЦЯ, рж. *Місце задля тимчасового перебування мандрівнихъ людей, корчма, заїзд. готель.*

XVI. (Самарянтинъ) припровадилъ вг(о) ажъ до гостинницѣ Ев. Пер. 48.

XVII. Всепрателище: Гостинница, корчма Бер. Лекс. 23.— Гостинница: Дом гостинный ів. 31.— Олга... ихала до Новагорода... фундуючи мѣста, села, гостинници и мосты Жит. Св. 520.— Самаряннинъ... припровадивъ его (члка) в гостинницѣ Ев. Реш. 12.— Гулианъ... казалъ... гостинници и шпиталь будовати Крон. Воб. 287-б.

ГОСТИННЫЙ, прикм. 1. *Що гостює, перебуває тимчасово, купецький.*

XV. Гостинного товару ненадобе никому печатать, нехай, они, мытники наши, гостинный товаръ печатають Лит. евр. I, 39 (1486).

XVII. Лот... обачивши млоденцовъ гостинныхъ... йшовъ противко имъ Крон. Воб. 16-б.

XVIII. Никого инного зъ гостинныхъ кромѣ одного господара... не било Арх. Сул. 274 (1728).— Гостинное право Стат. 129.

2. Прикм. від «гостинца» 2.

XVII. Гостемъ естъ той которому на свѣтъ всѣ речи гостинны сут(ь) Пер. Иссл. и Мат. 80.

Гостинная дорога, гостинець, бита дорога, шлях.

XVII. Послалъ теда Мойсей... до кроля... просачи абы дорогою гостинною през вго землю з людомъ ишоль Лит. Рук. 44.

Гостинный доми, монастырь. Див. Гостинница.

XVI. Дозволили есмо теж чотыри дома гостинны збудувати Ак. ЗР. II, 77 (1510).— Подданымъ нашимъ... дозволяемъ... речи въ домохъ гостинныхъ... держачи продавати Арх. ЮЗР. VIII, V, 215 (1578).— Въ макалія... по нашему въ гостинномъ дому Сп. прот. Лют. 166.— Повелять ему жити въ гостинномъ дворцы ів. 179.— Домъ тежъ гостинный для людей... прилучамъ Ак. ЗР. IV, 167 (1597).

XVII. Виталина: Господа, домъ гостинный Бер. Лекс. 14.— Гостинница: Дом гостинный ів. 31.— Іаковъ... на гробѣ Рахель... камень высокій поставилъ, на камень написалъ... Домъ гостинный Гал. Кл. Раз. 505.— Самаряннинъ... припровадивъ его (чоловіка) в дом гостинный Ев. Реш. 137-б.— (Пѣла)... монастырь... гостынный з великимъ накладомъ збудовала Жит. Св. 434-б—435.

XVIII. Идѣже обрѣтається дворъ вьиздній или гостинный ради купцовъ приходящихъ и инныхъ страннихъ людей Гр. Барск. II, 113.

Гостиннымъ дѣломъ, гостяючи.

XVII. (Греки) у унеятовъ прибывали гостиннымъ дѣломъ Копист. Пал. 1125.

ГОСТИНЬ

прикм. *Що належить «гостиві».*

XIII. Продати и ѣдати же пьрвѣе гостинны коуны Р. Павлиа (К.) 6:3.

ГОСТИТИ

дс. 1. *Тимчасово перебувати; ба-вистись де; бути гостемъ, бути в гостині.*

XVII. Витаю: Гошу господою стою Бер. Лекс. 14—15.— Мы... тымъ которыми душою лакнуть прагнуть и гоститъ... помочи дода-ваймо Ев. Вил. 28.

XVIII. В тѣхъ годѣхъ... шведскихъ войскъ потенція в Польшѣ и Саксонии гостила Вел. Сказ. 2.—Всякій приходѣй послѣднюю... ночь гостити, должень... свидѣтельство... показати Гр. Варск. I, 118.—Родитель знову отехалъ зъ Ромна въ Глуховъ гостивши зде толко полтрета дня Дв. Марк. III, 380 (1734).

Див. Гоститися 1.

2. *Утримувати когось тимчасово, частувати, пригощати.*

XVIII. Гостивъ ихъ пристойне и дав имъ всего довольно Пам. укр. м. I, 334 (Рк. Тесл.).—И казалъ ихъ Иродъ просити до себе на гостину. А гди ихъ гостилъ ставетъ питати ів. II, 16 (Тух. Рк.).

3. *(над ким). Мати поводженнѣ, брати гору.*

XVIII. На другомъ мѣсцѣ у Мостискахъ два подезди... немнѣй шасливе над Шведомъ гостили, и згола, где тилко лучилося всюда от Поляковъ Шведа кленска постигала Вел. Сказ. 134.—Чернецкий... в Данѣи шасливе над Шведомъ гостивший, повернулся на зѣму в Великую Польшу ів. 245.

ГОСТИТИСЯ, *дс. 1. Див. Гостити 1.*

XVII. И такъ гостилиса нед. двѣ Ветх. Сказ. 54.

XVIII. Како смѣлъ еси поздоровивши нас и гостити са во дому пшемъ? Пам. укр. м. IV, 105, (Унгв. Рк.)

2. *Бенкетувати.*

XVIII. Учинили Трояне бенкетъ гоинный превн и вельможамъ его и гостили ся шест дний Ал. Тип. 62.

ГОСТИЦА, *рж. Казкова істота, жінка «госця».*

XVIII. Господь богъ... стрѣтилъ госца и гостицу и со госчаты. Тамъ вамъ естъ допущенный всякій гостецъ со густичею и со госчаты Угр. Заг. 54.

ГОСТИЯ, *рж. (лат. hostia). Омлаток.*

XVII. Едень Хс етъ оразъ въ всѣхъ гостіахъ незвичныхъ, которые са всему свѣту находятъ Гал. Кл. Раз. 107 (1665).—Масшь вѣдати же в цѣлой гостіи ест цѣлый Хс Гал. М. Пр. 229.

ГОСТРИТИ, *дс. Робити гострим.*

XVIII. Сталъ гострити свой мечъ Тих. № 11, к. 30-6.

ГОСТЫНА, *рж. Див. Гостина 1.*

XVIII. На семь свѣтъ (христіане)... гостину тилко гостыпу, а не долове мешканѣ отбуваемъ Науки Парох. 270 (1794).

ГОСТЫНЕЦЪ, *рж. Див. Гостиница 1.*

XV. Одытоль уверхъ рички Дидовки до гостынца Винницкого Гр. кл. Лит. 8 (1431).

XVII. (Тимошиха) продала ниву свою власную... лежачую... на гостынци подде нивы Якова Терешковича Ак. Бор. 21.

ГОСТЫННИКЪ, *рж. Див. Гостинникъ.*

ГОСТЬ, *рж. Людина, що прибула на короткий час або в справі (торговій), або з приязні, або з якихъ іншихъ причин.*

XIII. Пришедь гость изъ иного города или чюжеземьць а не вѣдая запоуститъ за нь товаръ Р. Правда (К.) 623.

XIV. Панъ войтъ перемышльскій канътуръ изъ угорь гость ЮРГр. № 5 (1359).—А по старымъ дорогамъ гостемъ повти куда хочеть а госта не приневоляти ів. № 7 (1366).—Тежъ жадного въ дому жишовскомъ не хочемъ гостемъ мѣти Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. Послу изъ нашеи земли изъ Литовскои гостю... тымъ путь чысть Ак. ЗР. I, 51 (1440).—А которые бы гости хотѣли мыто наше объвждчати новыми дорогами, минаючи мыто наше, и ты бы ихъ отъ того стегаль Лит. евр. I, 43 (1487).—Гостемъ и купцомъ никому мыто не маемъ спускати отъ ихъ товароу ів. 52 (1494).—А гостей купцовъ проводить съ собою мимо наши головныи мыта Ак. ЗР. I, 176 (1498).

XVII. Авраамъ Патріарха тремъ нбснымъ своимъ гостемъ, якъ одному мовилъ Кн. о Вѣрѣ, 10.—Перехожихъ гостевъ... в домаи своихъ...пріймаймо бв. Реш. 6-б.—Николи передъ его (Іова) ворота гость не стоял, але ворота его подорожнымъ отворены были Жив. Св. 177-б.—Реченный гость Миколай Коваль з Солуновки самъ доброволне знался, же тотъ товаръ заповѣдний то естъ тютюнь прибхавши на ярмарокъ в Стародубовъ продавалъ Акт. Старод. Кн. 26 (1693).—Гостемъ естъ той, которому на свѣтъ всѣ речн гостинны сутъ) Пер. Иссл. и Мат. 80.

XVIII. Нѣгда безъ гостя, безъ чужого члвка не вли в дому своемъ Пам. укр. м. I, 330 (Рк. Тесл.).—З двору ханского... зъ особливимъ господаревъ... приказомъ, аби не безъ дикъ-речни обиходился зъ своимъ гостемъ (си)номъ Хмелницкого Вел. Сказ. 27.—Въ вечерѣ были многие гостѣ Дн. Хан. 38.—Гость (: или пріезжий :) где гандель свой имѣеть тамъ о томъ отвѣтствуетъ (тат. 187.

Въ гостяхъ (бувши), гостячи дс.

XVIII. Своого в гостяхъ не забувай, а чужого не займай Клим. Прип. 266.

ГОСТЬБА, *рж. Торгові справи. Въ гостьбу, в кредит.*

XIII. Аже кто коушьць купцю дасть въ коушьлю коуны или въ гостьбоу то коушьцю

передъ послоухи коунъ не имати Р. Правда (К) 620.

ГОСТЬЕ, *рм.* Збірне від *гостю*.

XV. Посла (Олего) къ Асколду и Дирду гла яко гостье еси Ип. 16 (882).—Добрь гостье приклоша ів. 44 (945).

ГОСТЬСКИЙ, *прикм.* Див. Гостинский.

Гостьская хыня. Див. Гостинская, Гостинский дивъ.

XVIII. (Христос) повуюзъ его у хыжу гостьскую (гршвику) Поуч. Няг. 160.

ГОСТЬРЬ, *рм.* Див. Мостырь.

XVIII. Корень дерева гостър... Оттопнѣ Млр. дом. лѣч. 34.

ГОСУДАРЕВЫЙ, ГОСУДАРСКИЙ, (*блр.* і *рос.*). *прикм.* від *государь*.

XIV. А займетъ ли на свои пастывъ, тогда не маеть у свой двор гонить, на государский дворъ гнати на обору Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XVII. Ведугъ статей государскихъ Мат. Ист. ЮР. 2 (1667).

XVIII. В ведрѣ государевомъ кварть 24 Дн. Марк. III, 202 (1732).—Войска жъ государскіе въ Вужинѣ дождавшись князя Вулата... двинулись далѣ Лит. Сам. 283.

ГОСУДАРСТВО, *рм.* (*р. с.*) *Держава*.

XV. Предкове наши промежи тыми обонми государствомъ отчинами нашими мѣвали межн собою одиначество Ак. ЗР. I, 204 (1500).

ГОСУДАРЬ, *рм.* (*рос.*) *Господар, володар, пан.*

XV. Межи тыми великими государи была любовь и докончанье и всякая добрая згода Ак. ЗР. I, 133 (1493).

XVII. Мазепа садилъ въ Рыбное... милостиво у государя принятый Лит. Сам. 295.

XVIII. Юрий... былъ мало щос Гетманомъ... под державою... (осу)д(а)ра російского Вел. Сказ. 8.

ГОСЦЕВАТЫЙ, *прикм.* *Хворий на гостецъ*.

XVIII. Котрые были госцеватые, струпныые, короставые... сътали от тои воды здорovy Ал. Тшш. 83.

ГОСЧА, *рм.* *Казкова істота, дитина «госця»*.

XVIII. Господь богъ... стрѣтилъ госца и гостипу и со гощаты. Тамъ вамъ есть допущенный всякій гостецъ со густипцею и со гощаты Угр. Заг. 54.

Див. Гостецъ.

ГОТОВАЛЕНКА, *рж.* (*рос.*) *Здрібн. від «готоваленя», усяке приладдя потрібне до креслення зібране в спеціальному ящику.*

XVIII. Два ящики чи пуделки зъ персянями... третую готоваленку и компась Дн. Марк. II, 319 (1728).

ГОТОВАНЬЕ, *рм.* *Чистість від «готоваленя».*

XVIII. Дано за работу и за готованя обѣда Укр. ист. м. 32 (1756).

ГОТОВАТИ, *дс.* 1. *Робити щоб готове було, приготоловати, приспособляти.*

XVI. Ажъ бы они всею волостію своєю дерева и дралицъ на тые городни... выготовали у тую жъ мѣру, яко и такъ годъ готовали Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).—Онъ... оставень во именею Ратновскомъ готуючи збоже на комяги Кн. Гродск. Луцк. 3 (1564).

XVII. (Козаки) живность собѣ готовали Лит. Льв. 258 (1635).—Не одну анѣ еднакіѣ potravы, але многіе и розмаѣтіѣ готують (гостямъ) Ев. Калл. 433 (1637).—Якъ ест далеко небо од землѣ так ест далеко шляхетнѣйша душа над тѣло гнусное, которе червямъ на снѣденіе готѣмо Ев. Реш. 18-б.—Досконалость цнотѣ потужною валкою бываеть доступна, а хотѣй же быс... чулѣ ввршениа до грѣху... противъ воли твоей не змазали бы, але перечищали душу твою и онѣ предмныя короны в небѣ готовали Рук. № О. 4^о, 86, к. 49.—А они тым часомъ готовали Іосифови дары Лит. Рук. 24.

XVIII. Кайдани и шаблѣ намѣ (пани старости) готують Лит. Гр. (рк.), 21-б.—(Король шведский) в дунскомъ градѣ застаючи... цесарови и всей речи нѣмецкой войну готуючи Вел. Сказ. 247.—Іосифъ почал дерево готовати на домъ Ев. Фомы 44.—Нехай и для мене в' зиму погребового припасу готуеть Арх. Вид. м.; екон. спр. (1758).—Злий фараоне смерт младенцемъ готуешь ЦАМ. № 33, к. 30.—Маріа... пелени готуеть Бог. 18.

2. *Лагодити, ладнати, приспособувати (на щр. до чого).*

XVI. Поидешь наперед готовати дороги его Ев. Пер. 27.—Ной арху готуеть божиимъ повеленіемъ Хрон. Рынши 218.

XVII. Налезу: Выполняю, готую Бер. Лекс. 86.—Патѣй... почалъ возы готовати Наука о прот. ун. 12 (1626).—Potocki... szturmu hotuje Kрон. Ierl. I, 116 (1648).—Готуйте дорогу гсню Ев. Реш. 198-б.—Люде ему (Іовові)... столки для постѣженя готовали Крон. Воб. 36.—Ноги на утѣкане готуеть ів. 202-б.—Того жъ року указъ его царского величества судна готовати на море Лит. Сам. 192.

XVIII. (Христос) царствіе вѣмъ готуеть на вѣки вѣчніе Укр.-Р. Арх. X, 317.—(Солодовник) солодъ на пиво из збожа готуеть Клим. Вірши 127.—Судна морскіе на Дону рецѣ го-

товали Лит. Гр. 254.—Пред то просимъ абысте слухи свои готовали, що будемо о Воскресеніе Хствомъ розмовляли Вірші воскр. 19 (1719).—Кгда начали до столу павского... готовати... Хмельницкий вишлоль зъ замку Вел. Сказ. 6.—Рубачевъ, що клепку дубовую готують з сокърами чика 30 Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 69 (1720).—И знаю добре нжъ готують на него лобное мѣсто Сл. о збур. п. 153.

3. *Варити исти, поратися коло страви, готувати.*

XVII. Кухарка... встала рано исти готовати Жит. Св. 176.—Пахомій... сам готовал до трапези ів. 304-6.—Онїе... ставши на попасовиско по звичаю том хотѣли обѣдь готовати Кн. Мѣск. Полт. 12 (1692).—Потомъ едини (служниці) въ шати другіе вбирали, другіе-же вечеру вкусну готовали Нов. Вокк. 294.

XVIII. Збитонъ готовать такъ Дн. Марк. II, 39.—Кухнѣ посередь саду, на которыхъ безпрестанне готують исти Пелгр. Ип. Виш. 33.

ГОТОВАТИСЯ, — ВИТИСЯ, дс. (—на, въ, ну, до, противно). *Приготовлятися, ламтуватися, шихуватися, вибиратися, робити себе готовимъ.*

XVI. Абы есте... ку тому року на веселе ся готовали Арх. ЮЗР. VIII, III, 53 (1563).—Ку ее милости схати и девку ее милости... у святое малженство за себе узати готовался (я) ів. 209 (1570).—Кзаано... до Рыму готоватися Антир. 637.

XVII. На приездъ пана своего готовался (слуги) Карп. Каз. 128.—Пристойт таковомъ до сповѣди стои готоватися Тит. 344 (П. Мог. 1640).—Нивы... готуютса на жатву Ев. Реш. 62-6.—И готовался Мелхиседекъ в дорогу на росказане отцевское Крон. Воб. 14.—Гды учуль Петръ... о томъ готовался противко Подковѣ ів. (др.) 296.—Войску казано готоватися на Запорожже Лит. Сам. 174.

XVIII. А такъ жемъ ся готовалъ якъ, и(в)шкѣ люде Вірші рїздв. 126.—Іоан научав... пан иде готуйтеса Ев. Реш. 331-6 (1710).—Умерти день на день... готуюся Кн. Мѣск. Полт. 111-6. (1715).—И ти дво поспѣшайся а на прїстя хртово готуйся Рук. К. У. № 21, к. 5-6.—Валѣль... каждому на войну готоватися Ал. Муз. № 493, к. 13-6.—Солтани... конечно готуются... ити подъ Малоросійскимъ... города Лит. Вел. III, 218.—Мирские (люде)... иже готовлятся на прорчество Гр. Барк. II, 48.—Ангель во снѣ сказуеть, же са Продъ готусть на Христа Бога. 26.

Готоватися на чинсь голову, нажиратися вбити когось.

XVIII. (Хмельницкий) маючи на пидномъ ба-

чению Поляковъ... на самого его Хмельницкого голову готовящихся Вел. Сказ. 61.

ГОТОВИЗНА, ржс. 1. *Щось готового, засіб, зляас.*

XI. Готовизна будеть онои муки Иаборн. Свят. 1073 р. (Горск. и Н. 2. 393).

XV. Идоста на Игореве селце идеже баше оустроилъ дворъ добръ: бѣ же тоу готовизни много в брѣтъяничкахъ и в погребѣхъ вина Ип. 393 (1146).

XVIII. Жона моя Мазалетовна... не застала у мене жадной готовизни нѣ з сѣбра нѣ з цени а нѣ з фант покойныхъ матерей вашихъ Докум. Млр. V, 115 (1717).

2. *Гроши готові на судаяки, зевісія.*

XIV. Уставляемъ: коии которая панна замужъ пѣдетъ, вѣно пѣвезное у готовизнѣ Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XV. Продали есьмо мыто... Еську и его брати а маюгъ Намъ въ каждый годъ давати готовизною... шестьдесятъ копъ широкихъ грошей Лит. евр. I, 48—49 (1489).

XVI. Чого на квитанци не выдадутъ, то мають намъ готовизною жъ доплатити Ак. ЮЗР. II, 115 (1507).—Што ся дотычетъ готовизны... то естъ тутъ... скринка, въ которой копъ семьдесятъ грошей Арх. ЮЗР. I, I, 33 (1571).

XVII. Кгдаби готовизною тикъ талирей тридцети самъ не могъ вистатчити... тогда за туу сумку... товаромъ... жона и дѣти наградати будутъ повинни Арх. Мот. 3 (1688).—(Одобралемъ) готовизни золотихъ полскихъ двадцать Ак. Нѣж. Маг. 30.

XVIII. Готовизною грошей самихъ росѣшлось сѣм сот золотихъ Докум. Млр. V, 116 (1717).—Не маючи доволной готовизны сребро золото (даровали) Лит. Вел. IV, 32 (Пов. 1728).—А что готовизною должи (члени коллегійскіе) тов не въ числѣ выдохны добре Малоросію Сб. нѣт. 55 (Кр. оп. Млр.).

ГОТОВИТИ, дс. *Дмс. Готовати 3.*

XVII. Кононъ... ночаль... исти готовити Жит. Св. 21-6.—Пекари, которые хлѣб для брати готовили Жив. Св. 164-6.

ГОТОВНОСТЬ, ржс. *Дмс. Готовость 1.*

XVII. Камянець найшовши не в готовности Лит. Сам. 114.

ГОТОВОСТЬ, ржс. 1. *Готос(н)ість.*

XVI. Другий выписъ сознания вижова на вярде, готовности его на веселе учиненое Арх. ЮЗР. VIII, III, 58 (1568).

XVII. Видячи Печениги готовость Владимирову против ихъ, послали къ нему мовачи: не тратмо людеи Крон. Соє. 18.—Выла готовость Апстлска до проновѣди предъ сошествіемъ

ство Дха Рад. Ог. 119.—До отпору... можемъ мѣти готовость Ак. ЗР. V, 146 (1677).—Орда узавши языка под Кропивною, же войско в готовости зоставъ Лит. Сам. 184—185.

XVIII. Соха, полковникъ Запорожскій... явную до намѣни Великому Государу готовость началъ выявляти Лит. Вел. II, 161.—Мы въ себя всегда готовость чужь оудивлятиса Сѣмя Сл. В. 155 (1772).—Маючи для себе в' готовности ты ласки Бжїа ежели не принимаемъ и отдаемъ от себе, невинуемо в' томъ Бга Науки парох. 22 (1794).

2. *Готови прима лежності, готова справа.*

XVII. Много кораблей своихъ потратили и узбрѣсныхъ Жолнѣровъ и шпелакую готовость, которую на потребу принесли были з' собою потеряли Тр. постн. 666.—Любо Богъ самъ кому хочеть даст на войнѣ звѣтаство еднакъ кажетъ абы на ню всака была готовость Рад. (Марк.) 50.

XVIII. Махнинъ... Хмельницкій до обозу лядского котяти велѣлъ з' прибранныи ку тому еще високими драбннами... и нини до штурму надлежалнии готовости Лит. Вел. IV, 52 (Пов. 1728).

ГОТОВЪ, ГОТОВЫЙ, прикм. 1. *Приготованный, приспособленный, зроблений.*

XV. Ярославъ... не хотѣ дати радости дяволоу ни дикымъ Половцемъ ажъ блхоутъ на се готови и оустремилсѣ на кровопролитье Ип. 700 (1196).—А протопопъ и протодьяконъ и крылошане мають быти готови въ субботу на вечерни Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. Садмай брате свои брѣзныи конони з' мон ти готови осѣдани у Курьска Сл. о п. Иг. 7.—Правдѣя готового чотыриста Арх. ЮЗР. I, VI, 98 (1593).

XVII. Смерть... не готовыхъ насъ заставъ Бв. Рѣш. 23.—Каваль войску своему быти готовому на войну Кроп. Соє. 93.—Мою старост готовую ку смерти турбуєтѣ Прот. Полт. С. II, 55 (1678).—Але ни бѣсъ, а ни жадное тебе створене поневолит не може, поневаж маешъ волю волную, которую... Богъ готовъ есть заскою своєю всперать Рук. № О. 4° 86, к. 49.

XVIII. Пяный свѣчки не поставит и готовую звалитъ Кним. Прип. 239.—Жоны... хотять... абы готовые нитки могли в' берда класти Кним. Вірші 99.—Хмельницкій... зъ... чедадю своєю на готовіе конѣ въсѣвши... рушилъ... до Суботова Вел. Сказ. 17.—Хмельницкій... виправленъ чтобы... чрезъ готовыми войска лядскии оную (Орду) погубити ів. 26.—Мы, пружный пж на готовое придемо Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).—Дерева готового

рѣзаного... не вѣдаєт кому пороздавала Дѣло Вих. 20 (1722).—Писмо было готовое и намъ его не читано Арх. Суд. 38 (1722).

2. *Що не вагається, сильний до чого, оготовий, ладен.*

XIV. Язъ самъ есмь готовъ за того тобѣ на помощь всею моею силою ЮРГр. № 26 (1396).

XV. Оже ны будетъ язъ на Вильгородъ вѣхати, то Гюрги готовъ перед нами бѣгаєть, а мы поѣдемъ въ свои Кнѣвъ Ип. 413—414 (1150).—Абы намъ потомъ тымъ готовѣи и вѣрнѣи служилъ ЮРГр. № 68 (1433).

XVI. И на томъ готов есмь присягнути Арх. ЮЗР. VIII, III, 393 (1583).—Видѣвъ Закхѣя Господь... и разумъ его готова будучи на послушанне ів. I, VIII, 33 (Пол. соч. прот. прот.).—На сіє понужають или владика Луцкого, который ест на все готовый Ак. ЗР. IV, 201 (1599).

XVII. Готовъ есмь присягнути што-мъ Маска видилъ возъ выносечи Арх. ЮЗР. VI, I, 299 (1604).—(Отець небесный) для насъ все яко для дѣток своихъ готовъ оучити Гол. П. М. II, 433 (Кор. Н. 1645).—Я готовъ повѣдати, тулко пилю слухай Ветх. Сказ. 31.—Превелебности внои моего велце мщного гсїдна отца и блаждѣтеля во всемъ зич. прїятелемъ и до услугъ готовий Семень Палѣй, полковникъ войска Унів. Палія 158 (1700).—Вашихъ словъ до слуханя я естемъ готовий Суд Бож. 303.

XVIII. И надъ твоею головою висит оупадокъ готовий Пам. укр. м. I, 316. (Рк. Тесл.).—Мы естес'мо зав'ше готовыми твой рассказъ чинити ів. 325.—А я завше до конца с тобою готовъ хочъ на плаць до бою Сл. о абур. п. 150.

3. *Готовые гроши, готовые пѣняны, готовая сума. Дис. Готовыма 2.*

XV. У тридцѣти конахъ широкихъ готовыхъ грошей Arch. Sang. I, 77 (1481).—(Алконъ) готовыми пенезми давалъ на квитации Лит. евр. I, 53 (1494).

XVI. И ач не взялъ быи есмь по неи посагу готовыми пенезми ничего Арх. ЮЗР. VIII, III, 84 (1564).—А що ся дотычетъ золота серебра пѣнѣзѣй готовыхъ... въ жадномъ дворѣ не засталъ ів. I, I, 21 (1570).—А в шькатуле было грошей готовыхъ не мало Ж. Курб. I, 33 (1571).

XVII. Купецъ... за половицу готовие гроши бралъ Бв. Рѣш. 224-б.—Не мѣючи Романъ готовую сумою чимъ Гарасимови унстити поступилъ Гарасимови лят ставидл Прот. Полт. С. II, 1-6. (1673).—Вистачелемъ от мала і до велика готовыхъ грошей и теперъ записуюся в книгу братерскии Кн. Цеху Кр. 18-б. (1682).

XVIII. За готовіе гроши купуем Кн. Нос. 12. — Ко уплачевю долгов немущему готових денег во цервях рукоміе вещи в'торое недвижимости принадлежать (стат. 189-б).

4. На готовый хмель (чмй), підпилого (когось).

XVIII. Сулима... на готовый хмель его (отця) подповиши... далъ ему насильно... червонихъ 50 Арх. Сул. 35 (1720).

ГОТОВЫЗНА, рж. Див. Готовызна 2.

XVII. Взядем за теми сиротами готовызны зол. пядесят Ак. Полт. Гор. Ур. I, 70 (1670).

XVIII. (Чоловик) то не готовызу дал, тылько всю худобу в сту талырах' Клим. Вірші 24.

ГОТСКИЙ, прикм. від «готы».

XVI. Готскія красныя дѣвы Сл. о п. Пг. 25.

ГОТЫ, рж. (нім. Gothen). Нарід германський, що, як каже Пліній, жив у IV в. перед христіянською ерою по берегах Балтицького моря на схід від Висли.

XVII. Скитове част Готовъ называючися... Азию... воевали Крон. Воб. 264.

ГОЦЬ, недосл. Визук перескоку.

XVIII. Не кажи охъ, кажи гоць Клим. Прип. 267.

ГОЩЕНЬЕ, рж. (ц. сл.). Гостица.

XVI. Гощеніе, учта Знз. Лекс. 97.

ГРА, рж. Див. Игра.

XVII. Коби... костки, гра абѣ граньє костокъ Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Жел. 1642).

Гра идетъ (пол. gra idzie), (о що, про що йде) розходиться про що.

XVI. А такъ не о дату гра идетъ... але о правду Антвр. 706.

XVII. Кгды о якій великій артыкулъ в'ѣры гра шлє сунодъ одъ всѣхъ енералитеръ сполне и згодне отправовался Вопр. 18. — Але в'ѣмъ о што нигъ гра идетъ, о послушенство и зверхность папезьскую Арх. ЮЗР. I, VII, 194 (1606).

ГРАБАНЬЕ, рж. Див. Грабани 1.

XVIII. А засл бы пръ пов'стагноулъ бояры ѿ велико(о) грабаниа, а болре людии ѿ великихъ набытков Пам. укр. м. IV, 397 (Дуб. Рж.).

ГРАБАРСКИЙ, прикм. від «грабаръ».

XVII. Сшане грабарске Літ. Густ. м. 57.

ГРАБАРЬ, рж. (пол. grabarz в нім. Graber).

Той що займається конемъ, конач.

XVI. Выдати до двадцати копъ на насѣнники и на грабары Ак. ЗР. III, 78 (1557—1558). — Где грабары греблю сыплютъ Кн. Гродск. Лучк. 106-б. (1562). — Млынъ... будовати осми былъ почаль... за властный грошь своѣ грабары наймуючи Арх. ЮЗР. I, I, 195 (1585).

XVIII. Панъ Корецкий... своихъ грабаровъ послававъ тамъ копати замокъ Арх. Сул. 175 (1713). — Зъ денегъ, якихъ всѣхъ у его есть... платитъ тертичникамъ и грабарей нанимать Дн. Марк. III, 306 (1733).

ГРАБЕННЫЙ, прикм. Набутый «грабл-жомъ», заграблений, сконфіскований.

XVI. Врядники... ковы и волю и иные рѣчи грабежные поворочали Arch. Sang. VII, 76 (1563).

ГРАБЕЖСТВО, рж. Натя до рабунків, рабієництво.

XVI. Вноутрь есте подни грабежства и неправды Ев. Пер. (рж.) 99.

ГРАБЕЖЬ, рж. 1. Рабунок, заграблення, твалтовне забрання власности, конфіската, забрання на сквѣрб.

XV. И бсть матежь великъ в землѣ и грабежь от них (бояр) Ип. 789 (1240). — Имъ (подданним) кривды и шкody велики дѣются... въ татьбахъ и въ забѣхъ и въ грабежахъ Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Архимандрытъ Киевскій... позывалъ тебе... о великіе кривды и шкody и о грабежи Гол. П. М. I, 26 (гр. 1558). — Нехая бы дворяннѣ наш... людей... за то грабилъ а оны грабежи продаючи, тот замокъ робилъ Arch. Sang. VII, 70 (1562). — Вы за тов поседѣное мене грабѣте што воля вапа, а я ни въ чомъ противко васъ противитися не хочю... и того грабежу не боровю Арх. ЮЗР. VI, I, 95 (1572).

XVII. Грабежь комяги з збожемъ въ ней будучимъ и лекгуминами Гол. П. М. II, 293 (П. Мор. 1644).

XVIII. Сотьянъ тигъ у Ромнѣ грабежомъ принудилъ до нагороди шкодуючому Дн. Марк. I. 15 (1723). — Ктобы засталъ чьего челоуѣка в пушѣ и пограбилъ, то с тигъ грабежемъ до дому вести вольно а с тигъ пану его объявить отдаючи на поруку грабежь до учиненія справедливости Стат. 63-б.

2. Сконфікована рѣч.

XVI. Жебы... вси грабежи подданымъ моимъ были поворочали (врядники) Arch. Sang. VII, 76 (1563).

XVIII. О томъ... кивдлѣ... досвѣдено в грабежи за напои в'ѣнгомъ Прот. Полт. С. I, 249-б (1705). — Атаман... тѣ грабежь поотдавалъ Гогамъ съ товарищи Докум. Млр. I, 25 (1743).

Викинути въ грабежь (цсєв), дати на жєтє (жєкъ рѣч).

XVIII. Ивашину... загадалъ воить по дрова вѣхатъ—онъ викинувъ въ грабежь свиту Млр. Поеп. Кр. 41 (1724)

ГРАБЕЛНЫЙ, прикм. від *сграблїв*.

XVIII. Свердлов чотирь... один побочный, другий грабелный Арх. Вид. м.; экон. сир. (1748).

ГРАБИЖЬ, рж. Див. *Грабжъ* 1.

XVIII. Я ...подадь челобитную министр у грабжъ сына... отъ Повторацкого, который... велѣль... ваять такое сѣно до двору гетманского Дн. Марк. II, 192 (1727).

ГРАБИНА, рж. *Грабове дерево*.

XVIII. Пошовши в лѣсъ попелъ паля в клеинни... и грабины Вас. Зб. Мат. Лївоб. Укр. 70 (1720).—Прикажете видать соли цурки, да желѣза для потребъ дворца, да грабины до мелницъ, повеже в дворцѣ неимѣется Арх. Вид. м.; экон. сир. (1759).

Див. I. *Грабъ, Грабѣна*.

ГРАБИНЯ, рж. (пол. *grabina*). *Жїска сграблѣ*.

XVII. Он мн. панем Цецилѣ и Снїявѣскою грабиной на Шкловѣ Оп. Ст. кн. 12 (1686).

ГРАБИТЕЛЬСТВО, рж. Див. *Грабжъ* 1.

XV. Коурилови же соущю печатникоу въ Вакоть, посланоу Даниломъ княземъ и Васнїкомъ исписати грабительства нечестивыхъ боярь Ип. 791 (1241).

XVIII. Подаль чолобитную род. министр на Калюженковъ за грабительство учинившееса сына въ футорѣ нашемъ Дн. Марк. II, 193 (1727).—Запорожцы людемъ великую бѣду и грабительства чинили Лѣт. ЮР. 75.

ГРАБИТИ, дс. (него). 1. *Гвалтом забирати щось (у когос), рабувати*.

XV. То ти не путатнѣ дворѣ ни соцькихъ, но и жиды грабяти Ип. 276 (1113).—Доброслав же вокнажлѣса бѣ и Соудьчѣ, поповъ плоукъ и грабаше всю землю ів. 789 (1240).

XVI. Архимандриты... и имѣнья и подданныхъ церковныхъ грабятъ Ак. ЗР. III, 23 (1551).

XVII. Смерть... несподѣвано... грабятъ насъ Гв. Реш. 211-б.—(Взтажане) уля многие граблїи и разоренїе всяков чинили Эварн. Источн. I, 369 (1692).

2. *Примусово забирати що, конфїскувати*.

XIV. А который будетъ судомъ осуженъ, а любо виноватъ изнайдень, абы такихъ не граблено Ак. ЗР. I, 6 (1347).

XVI. Вы за тов поседѣное мене грабьте, што воля ваша, а я ни въ чомъ противко васъ противитися не хочю... и того грабежу не бо-роню Арх. ЮЗР. VI, I, 95 (1572).

XVIII. Драгуне приходили коней нашихъ грабятъ по жалобѣ Дончихи будто за потра-вленную капусту отъ людей моихъ Дн. Марк. I, 298 (1725).—Состоялся приговоръ грабятъ

недодавших и недавшихъ гроши складніе ів. II, 37 (1726).

ГРАБИЦА, рж. Див. *Грабжъ* 1.

XVI. Кгды мужикъ... на роботу не выйдеть... ма быть мѣрною грабицою каранъ Ак. ЗР. II, 197 (1529).

ГРАБЛЕНЬЕ, рж. Див. *Грабжъ* 1.

XV. Пострадаша члвци от него въ держанне его... дружин же роботы добыша, заточѣнья же и грабления не токмо простыдемъ но и мн-хомъ Ип. 552 (1172).

XVII. Рѣдкїй... того грабления тихъ добръ не чинилъ Лїт. Сам. 13.

ГРАБЛИ, р. мн. *Знаряддя господарьске, щоб громадити, згортати сїмо, солону тощо*.

XVII. З них двора на свѣтаню якъ бы на гонѣ смѣте перед ворота жалующих граблїи у троемъ мѣстцу присунено Акт. Старод. кн. 59 (1693).

XVIII. (Смерть) с кривою... косою и з' граб-лами и з' мѣтлою Пам. укр. м. IV, 108 (Рк. Унїв.).—Зубы имъ велики, яко граблѣ Ал. Типш. 84.

ГРАБЛИВЫЙ, прикм. *Що має натїа до грабуваннїа*.

XVII. Не только она, але и Снѣ ем... любить... руки не граблївыи, ноги на злое не прудкїи Тр. Поста. 669.

ГРАБОВАНЬЕ, рж. Див. *Грабжъ* 1.

XVIII. Все панство Полское зъ войскомъ... тїлко утєкли то зоставили козакамъ на грїбованїе сто тысящѣ фурмановъ кованихъ Лїт. Гр. 55—56.

ГРАБОВАТИ, дс. Див. *Грабяти* 1.

XVIII. Чернѣ, козакї и мужикї пановъ своихъ, а паче арендаровъ грабовали Лѣт. ЮР. 85.

ГРАБОВНИКЪ, рж. *Той що грабує*.

XVIII. Выправилъ Румеръ магїстра своего з партиєю войска, жеби тихъ грабовниковъ своихъ ношными чатами... караль без жадного милосердія Вел. Сказ. 192.

ГРАБОВЫЙ, прикм. від *сграблѣ*.

XVIII. Сочку маємо вленового доволѣ, а голѣвого, кой нїявъ течеть наиболѣе Дїсти Конт. 22.

ГРАБУНОКЪ, рж. Див. *Грабжъ* 2.

XVIII. Петро Романенко... взялъ у насъ вины болше пятисотъ талярей обїцуючися туо сум-му въ нагороду того грабунку ему Ивану Сулимѣ дати и не далъ Арх. Сул. 26 (1765).

I. **ГРАБЪ**, рж. Див. *Грабѣна*.

XV. На граби грань вытєсаты Гр. кп. Лїт. 7 (1431).

II. **ГРАБЪ**, рж. Див. *Граблѣ*.

XVIII. Вншнѣвецкій... знесшися зъ ваеромъ или грабомъ тоѣ фортеци началникомъ о далшой оной усовѣтовали оборонѣ Лит. Вел. IV, 29 (Пов. 1728).

ГРАБЫНА, рж. Див. Грабына.

XVIII. Рахуба древамъ рознымъ... грабына Клим. Вірші, VI.

ГРАБЪЖНЫЙ, прикм. Див. Грабѣжнѣй.

XVIII. Здохло теля отъ корови грабѣжной Дн. Марк. III, 275 (1733).

ГРАБѢЖЪ, рж. Див. Грабѣжъ 2.

XVII. Феодосій удався до суда, просячи жебы грабѣжъ ей (вдови) вернено Жив. Св. 169-б.

XVIII. Приказуемъ абысь и тотъ его Журмана грабѣжъ и положеніе на ратушу таларей сто грошей в цѣлости оному... отдать Арх. Сул. 182 (1719).—Хочай и ваял таларь 20, одначе большъ правит и побралъ грабѣжъ коней 2 Дн. Марк. I, 134 (1724).—Приказали жовѣ... Лизогуба... грабѣжъ у ней будучій... возвратити Журн. Дав. Апост. 106.

ГРАБЯ, рж. (пол. grabia). *Титулъ нижсчій від князького і вищій від баронського.*

XVII. За панованя его мисти пана Миколая з Гранова Снявського грабѣ ва Шкловѣ Оп. ст. кн. 12 (1685).—Фудкус... грабя Ангадавенскій Крон. Воб. 384-б.

XVIII. Грабя Ввтембергъ, Шведской корони вождь и вайвашній маршалокъ Вел. Сказ. 140.

ГРАДА, рж. 1. Див. Града 1.

XVIII. Вгрунтъ... з Хмелниковъ... през сорочину граду логомъ... у тростевую лозу Ак. Полуб. 32 (1711).

2. Див. Града 2.

XVII. (Свиной напустивши) вытравилъ огородъ то есть копусты градъ три Прот. Спр. Пот. 144 (1690).

I. **ГРАДНЫЙ**, прикм. (ц. сл.). Див. Городевой 1.

XV. Данило... изиде из града Василія же Юрьнъ пошъ с кормилицею возма изиде дырею градною Ип. 718—719 (1202).

II. **ГРАДНЫЙ**, **ГРАДОВЫЙ**, прикм. від II «градъ».

XVII Камьян'е оное градовое в' воду морскую в падши справует то, же на тых' мѣсть кипѣти будетъ Тр. ностн. 668.—И градъ велик... сніиде с' вбсе... и хулиша члцы Бга от язвы граднымъ Гал. Кл. Раз. 453 (1665).

ГРАДОКЪ, рж. (ц. сл.). *Здрібн. від I «градъ».*

XV. Меньгоуканови же пришедшоу сгладать градъ Кыза ставшоу же емоу на ономъ страпѣ Днѣстра (Х. Днѣвира) во Градъка

Пѣсочного, видивъ градъ оудивиса красотѣ его Ип. 782 (1237).

ГРАДСКИЙ, прикм. 1. «городскій», мѣсткій.

XV. (Данило) слышавъ же приѣтье градское бѣжа во оугры Ип. 778 (1235).

XVIII. (Мешканці) брами градскіе отворили Вел. Сказ. 190.

2. Див. Гродскій.

XVIII. О писарохъ... градскихъ и о мнстырскихъ Клим. Вірші 203.

ГРАДУСЪ, рж. (лат. gradus). Див. Градусъ.

XVIII. Той привилей мають... цментаръ градусы или стопни до цркви на четиридесять кроковъ Собр. Прип. 106.

1. **ГРАДЪ**, рж. (ц. сл.). Див. Городе 2.

XV. Гражанъ же создаша пакы друугни градъ около стов бѣ Ип. 785 (1240).—Язь сомиренымъ ешпъ олксѣн бгом спасаемаго великого града, лоуцка ЮРГр. № 63 (1429).—А псал в граде Житомири ів. № 69 (1433).

XVI. Пришедши (Іосиф) жили в' градѣ речен'номъ назаретѣ Ев. Пер. (рк.) 25-б.

XVII. Градъ: Мѣсто Бер. Лекс. 31.—Если бы хто... утеклъ до града Крон. Воб. 60.

XVIII. Королевъ Шведскому... в его намиревіяхъ... крѣпкіи гради Львовъ и Камянецъ Подолскій под свою руку наклонити, значнов учинилося воспященіе Вел. Сказ. 133.

II. **ГРАДЪ**, рж. *Збірн. Водні опади в подобі ледовихъ грудок, зерен; град.*

XVII. Врушии бѣсъ вѣтръ... и градъ Жит. Св. 336-б.—Великий бароо градъ испалъ Ев. Реш. 239.—Пришолъ Гсдь Богъ... з блисканемъ з' громи з' грады Кн. Рож. 112-б.

XVIII. Яко самій дождю и граду навалъ Хмелницкій зъ козаками... на обозъ Лядскій стали наступовати Лит. Вел. IV, 46 (Пов. 1728).—А почавъ дождъ на мене сметаній ити... ажъ заразъ почалъ ити и пероговий градъ Укр.-Р. Арх. IX, 69.

ГРАДѢЦЪ, рж. (ц. сл.). *Здрібн. від I «градъ».*

XV. Они же рекоша Холмъ емоу нмасть... и створи градѣць малъ Ип. 842—843 (1259).

ГРАЖАНИНЪ, рж. Див. Горожанинъ.

XV. Гражанъ же создаша пакы друугни градъ около стов бѣ Ип. 785 (1240).

ГРАЖДАНИНЪ, рж. (ц. сл.). Див. Горожанинъ.

XVI. Гражданин—мещанинъ Лекс. 5.

XVII. Гражданинъ: Мещанинъ Бер. Лекс. 31.—Не меншоъ на той часъ утѣхи и веселя пѣвъ граждане выфлѣмскіе заживали Рук. № 0. 4° 86, к. 96-б.

XVIII. Отпочиваютъ тамо граждане якоже и пришельцы и всякъ странень или убогъ Гр. Варск. II, 172.

ГРАЖДАНИНЯ, рос. (ц. сл.). *Можжема лиска, людема.*

XVIII. Анна стаа була гражданна чтил обивател'ка Влодоскскѣ Науки парох. 215 (1794).

ГРАЖДАНСКИЙ, прикл. (ц. сл.) 1. *Цивильный, не военный.*

XVII. Яко мовить стын Апстѣ Паволѣ Влестемъ симъ вѣдшимъ гражданскимъ кто есть противный Бжю повеленю есть противный Рад. Ог. 1127 (1676).

2. *Дня. Городевой 2.*

XVII. Гражданский: тот' который до справъ мастскихъ наложить: и тымъ обычный, дворский, рострошный Бер. Лекс. 31.

XVIII. Донѣ... безъ жадного респекту и дискреции людемъ свѣскимъ и гражданскимъ починки разоренія Вел. Сказ. 143.

ГРАЗКО, прикл. *Дня. Гриво.*

XVIII. 3 полдѣ (день) дождоватъ такова жъ и ночь оттого гразко становится начало Дн. Марк. III, 328 (1733).

ГРАМА, рос. (гр. γραμμα). *Грамота.*

XV. А на то дворне залсали есмо сну сею вѣднѣю грамѣю ЮРГр. № 59 (1427).

ГРАМАДА, рос. *Дня. Грамада 3.*

XVII. Миколай Вонтьченко... жалосне усваркался на грамаду Хведорковскую Ак. Полт. Гор. Ур. I, 106 (1667).

ГРАМАТИКА, **ГРАМАТЫНА**, **ГРАММАТИКА**, рос. (гр. γραμματική). 1. *Наука про складности яже лиска.*

XVI. Много нажемовъ такъ есть неучовникъ, же и грамматикъ згола не унѣють, якже писма свѣсны выкладати могутъ? Хр. Фил. Апостр. 1442.

XVII. Что есть грамматика: есть известное хѣднество билъ и глѣти и писати оучише Снотр. Гр. 1.—Дали (Алексѣя) учати грамматикѣ Жлв. Св. 33-б.—Школы словенское наука почиваетъ: напервѣи научившися складовъ литер, потомъ грамматикѣ учат Пам. КК. I, 54 (1624).—Лукианъ... закавалъ... абы хрестивалъ не научили реторикѣ грамматикѣ Крон. Воб. 287-б.

XVIII. Учитель грамматикѣ Дѣло о реп. Ак. 20-б.

2. *Визнаски, що насъ в собѣ науку про складности якогъ лиска.*

XVII. Далимъ отцу Памѣвѣ десятъ граматикъ Арх. ЮЗР. I, XI, 350 (1616).—Грамматика грецкая Пам. КК. I, 121 (1627).

3. *Друга класса в двѣхъ школахъ (перша класса: инфима).*

XVIII. Въ... училищахъ живють быти сего года зачаты ученія: фары, инфимы, грамматикѣ, синтаксисны, поэтики, риторикѣ для якихъ ученій уже и учителя учреждены Докум. Млр. V, 105 (1738).

ГРАМАТИЧНА, рос. *Здрѣвн. від граматикѣ 2. Дня. Грамматична.*

XVII. Грамматичокъ школьных... ввѣлось шестидесятъ Арх. ЮЗР. I, XI, 583 (1663)

ГРАММАТИКЪ, рм. (гр. γραμματικός). *В давній Греції считалъ лиска в литератури.*

XVII. Константинъ... навбиралъ до Академин... медиковъ грамматиковъ Крон. Воб. 277-б.

ГРАММАТИЦЫЙ, прикл. *від граматикѣ.*

XVII. (Константинъ) заложилъ школы грамматикѣ Крон. Воб. 373.

ГРАММОТНИКЪ, рм. *Той, хто навчає читати и писати дѣтей.*

XVII. Граммотникъ: дѣтѣучитель, дакъ Бер. Лекс. 31.

ГРАМОТА, рос. (гр. γραμματά). 1. *Письменность.*

XV. Положены книги Морѣвѣ яже и прозвѣса грамота словенская Ип: 18 (898).

2. *Лист, акт, урядовѣ письмо.*

XIV. А кто полдетъ съ сею грамотою... торговать... азъ князь Кестути не велю ихъ заимати ЮРГр. № 1 (1341).—Далимъ вѣдомо кто коли сѣ грамоту видѣть, а любо слышитъ Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).—А дана грамот(а) оу Краковѣ ЮРГр. № 21 (1388).

XV. А на то дали есмо сѣ грамоту Ак. ЗР. I, 29 (1401).—Мы великий князь Витовтъ дали есмо сѣмъ нашу грамоту Ак. ЗР. I, 32 (1414).

XVIII. Стефанъ Ваторий... надмѣлъ имъ (козакѣ)... городъ Терехтепровъ... ствердивши тов... грамотою своєю короленскою Вел. Сказ. 11.—Иерей засъ хотѣый отъ едина Диецѣзы въ иную Диецѣзю перейти повинень ваяти на нѣсѣ отъ едина своего грамоту свѣдѣтельную за которую повѣнень сѣ старати оу другого едина о парохію и отримавши ю повѣнень оу перваго едина просити о грамоту отпустную Собр. Прип. 66.—Чрезъ нихъ (посланцовъ) грамота до старшины и народа, а указъ до министра Наумова... отправлены Дн. Хан. 4.—Грамота къ гетману писанная... читана публѣчно Дн. Марк. III, 60 (1730).—Посполитѣ... которіе къ ратушамъ по грамотамъ и унѣверсаламъ прислушаютъ Унів. Дан. Апост. 126 (1731).

Духовная грамота, дукѣвниця, тестамент.

XVII. Казалъ Владимиръ своему писару Ходорцу писати духовную грамоту албо тестамент Крон. Сов. 308.

Малованая грамота, акт московского царя на приезде та местности.

XVIII. Добра... до которихъ ми... по высочайшей жалованой грамотѣ отцу нашему... наследники Мат. для общ. б. 66 (1749).

Хрестная грамота, грамота, затвердження цілуваннямъ хрести.

XV. И Володимерко възверже емоу (Всеволоду) грамотоу хрестноюю Ип. 315 (1144).

ГРАМОТИКИЙ, р.м. *Див. Грамотикий.*

XVI. Можеть бо истенное слово просветити... безъ грамотикия и риторикія Сп. прот. Лют. 174.

ГРАМОТНЫЙ, прикм. 1. *Наданный грамотою; заданный в грамоті.*

XV. И туу ставропикію монастыру Печерскому... стверждаемъ... на вѣчные часы, подлугъ листу и харатин писмени грамотное Арх. ЮЗР. I, I, 2 (1481).

XVIII. Половину грамотного села Пекаровъ... сновѣ моему... легую Оп. ст. Млр. III, 298 (1731).—Мить новихъ не з'мишлят кромѣ давнихъ грамотнихъ и унѣверсал'нихъ Стат. 32-б.

2. *Высланный в грамоті.*

XVIII. О повѣншованю листовномъ Митрополитанскомъ и грамотномъ Патріаршомъ... гетману звитяжства надъ Казимиреномъ Лит. Вел. III, 263.

3. (рос.). *Письменный.*

XVIII. Въ чинѣ судейскій имѣють быти избрани люде достойніи, заслуженніе... грамотніе, въ правахъ искусніе Права 83.

ГРАНАТА, рж. *Див. Граната.*

XVII. Чигиринци противко гетмана Вруховецкого мужне стали... и гранатами докучали Лит. Сам. 85 (1664).

XVIII. Хотя штурмами и гранатами ихъ (войска) достачи жестоко утѣснено и убѣжденно было мужественно сопротивляхуся Лит. Гр. 187.

ГРАНАТИКЪ, р.м. *Здрібн. від П «гранатъ».*

XVIII. Сerezки... зъ гранатикамп и перликами Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 118 (1746).

ГРАНАТКА, рж. *Здрібн. від «граната».*

XVIII. (Полуботок) подарилъ мнѣ 6 гранатокъ кристалнихъ пуздромъ Дн. Марк. III, 368 (1733).

ГРАНАТНЫЙ, прикм. *Що має в собі гранати II.*

XVIII. Перстень зъ рубинковимъ очкомъ гранатній Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 118 (1746).

ГРАНАТОВЫЙ, прикм. *Див. Гранатовый.*

XVIII. Кунтушь женскій гранатовый, чорнимъ футромъ подшитий Выт. Млр. Обст. 338.—Ему же и сукна гранатого на кунтушь далемъ Дн. Марк. II, 139.—Возвани крапавины гранатовой локоть Укр. Госп. Пор. 59.

I. **ГРАНАТЬ**, р.м. *Див. Граната.*

XVII. Убито гранатомъ возводу Лит. Сам. 144.

II. **ГРАНАТЬ**, р.м. *Див. Гранать.*

XVIII. Гранати шифованніе Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 117 (1746).

ГРАНЕСЪ, р.м. *Вірш.*

XVII. Гранесъ, гранесословіе: Стих, вършь Бер. Лекс. 31.

ГРАНИСТЫЙ, прикм. *Що має грані.*

XVII. Под крестомъ галка долгогато-гранистая зъ кгузиками гранистими (на хресті) Арх. ЮЗР. I, X, 147 (1637).

XVIII. Стаканъ гранистій среброчеканій РКЦЛ. 72 (1739).

ГРАНИЦА, -ЦЯ, рж. 1. *Лінія, що замикає просторомъ, або відділяє полімісні местности, межю, край, кінець.*

XIV. Хто съ кимъ имѣеть границу при гѣсъ, а вондетъ чересъ границу у чомій гѣсъ Ак. ЗР. I, 18 (1347).—То все даль есъ... ему на вѣки... со всѣмъ объездомъ и со всѣми границами ЮРГр. № 12 (1377).

XV. А пан староста на той рокъ своимъ животомъ выѣхалъ на туу границу ЮРГр. № 36 (1401).—Тогди тогъ имѣеть свѣтки доводить, што съ тыми границами кунилъ Ак. ЗР. I, 40 (1420).—Пан юрши правъ въ своихъ границахъ ЮРГр. № 52 (1421).—Войтъ... просилъ насъ... и мы... дали ему дворъ нашъ... такъ широко и долго. какъ са тогъ имѣеть въ своихъ границахъ имѣеть Лит. Зер. I, 56 (1496).

XVI. Князь... въ малженкою... по другую сторону... Холопич от Молченовской границы граничили Arch. Sang. VII, 28 (1558).—Копя... была... зобраза на слѣду шкодника... у границы на грунте Рожницкомъ Ак. Коши. С. 53 (1583).—Много за нихъ гонили, ажъ до границы мулянской Кул. Мат. I, 75 (1600).

XVII. Шукалъ еси звѣрей по горахъ по лѣсахъ, ажъ до самихъ границъ свѣта Діал. о си. 271 (1629).—Абы... до границъ Московскихъ все козакки были Лит. Льв. 267.—Рать была на гравници поколѣна Іудіна и Венканинова Гал. М. Пр. 115.—Той же осени турки... учинили... границу по Стрипу рѣку Лит. Сам. 150 (1680).—Сюю границу маєт городити Дубовикъ Прот. Полт. С. II, 289 (1699).—Тенер

зостаєм въ Кадисѣ градѣ на граници Крон. Боб. 57.—(Иосиф) поддалъ фарашови землю всю египетскую ажъ до остатныхъ границъ Лит. Рук. 25-6.

XVIII. Замѣренъ граници козацкой по Гуринь Вел. Сказ. 5.—Презъ весь той край отъ Путивльской граници Лит. Вел. II, 107.—Повесли дшу црву оубные стороны и граници пресвѣтали Пам. укр. м. III, 123 (Рк. Тесл.).—Синъ человекъи орателѣ земли бразди или граници заорували ив. IV, 146 (Яр. Рк.).

За границу, за границую, поза край, державу; поза краем, на чужинѣ, за кордон.

XV. Ему вольно (мишанину) пойти... у великое князство Литовское, а не за границу Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVII. Множество люду служилого... за границу выгнавши, попускали Куд. Мат. I, 85 (1606).

XVIII. Ми бывали и за границею Хоз. Гетм. II, 187 (1706).—Отець мой Алексѣй Дровдъ... пошолъ за границу и тамъ умеръ Млр. Посп. Кр. 9 (1729).—Петро Ткачъ бѣжалъ былъ за границу... на житло Вид. Ник. м. 66 (1733).

Зъ-за границы, з чужого краю, з-за кордону.

XVII. Зъ-за границы для збожья прибулъ Ак. ЗР. V, 133 (1674).

2. Мира, zakres, рамки, крес, край, кинце, межа.

XVI. (Вы) переступили есте отческив граници нарушили старожитную вѣру Отл. кл. Остр. И. II, 406 (1598).

XVII. Вѣдаю жем з границъ того листу вышом, але мя тым дароуи Лѣк. на осп. ум. 28.—Граница телы каждого члвка живота есть... вола и рада Божая Тр. постн. 40.

ГРАНИЧЕНЬЕ, рк. Чинність від «граничати».

XVI. Чого жъ князь... жаловалъ, нѣтъ граниченые было дальи отложено Ак. ЗР. I, 373 (1506).

XVIII. Въ пунктѣ... о граниченю albo выдѣленю вовводствъ Лит. Вел. II, 251.

ГРАНИЧИТИ, дс. 1. Стикатися границями, бути суміжним, сусідувати.

XVII. Кошцы поставлены отъ кгрунту Жабчицкого и граничатъ кгрунту Новодворскій зъ Жабчицкимъ Ак. ЗР. V, 15 (1633).—Поле... граничитъ и описано и значитъ з Манковой граници шляхомъ черниговскимъ Арх. Люб. 229 (1658).—Место на ригѣ Вобрицѣ, которое граничитъ з пномъ Аксакомъ Унів. Палия 159 (1700).

2. Ставити граници; відграничувати.

XIV. Коли... мати у дѣтей умереть опекальникъ ихъ не можетъ дѣдичства продать, а ни граничить Ак. ЗР. I, 17 (1347).

XVI. Князь... из малженкою... по другую сторону тых же Холопич от Молченовской граници граничили Атс. Sang. VII, 28 (1558).—Отець владыка (тымъ добромъ)... паномъ есть... толко доживотнымъ яко сторожъ ихъ... держитъ и вживасть и ничого граничити и дать кроме крилошан не можетъ Арх. ЮЗР. I, VI, 81 (1591).

XVII. Граничили души воскресеніе предъ воскресеніемъ тѣла Лѣств. 29-6.

ГРАНИЧНЫЙ, прикм. 1. Що лежить на граници, або становить границую.

XV. Подля Плотниці рѣки граничное Ак. ЮЗР. II, 109 (1474).—И многи граничныи города и волости и люди и земли наши забралъ Ак. ЗР. I, 212 (1500).

XVI. Города... граничныи Ак. ЗР. II, 40 (1508).—Дороги есмо никакое тут не видели, а ни ныхъ никакихъ знаковъ граничныхъ Пал. Изб. I, 2 (1508).

XVIII. О зопсоване копца и дѣбе граничного Оп. Док. 9.—Въ поляхъ Бурковскихъ суть хутори... прилеглимъ къ граничной линѣи Лит. Вел. III, 507.—Сторона... поводовая якъ права листовнив або знаки слушніе и явніе граничніе показала Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 153 (1764).

2. Що лежить на граници.

XVI. А вѣдъ же при границахъ и заставою граничный чоловѣкъ не маєтъ... кгрунту земельного держати Ак. ЗР. III, 53 (1554).

XVII. Ставене до суду... Юзефа Синицкого комонника граничного Рук. № 26, к. 81.

Граничный листъ, документ, що засвіджує правдивість границь.

XV. Пан квашко дѣдошницкии положилъ свои листы граничныи ЮРГр. № 45 (1413).—Панъ Игнатъ Облазницкій жаловалъ и положилъ свои листы граничныи Ак. ЗР. I, 42 (1421).—Я видечи оден листъ граничный для старости псоватися почалъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 118 (1498).

Див. Граничный.

ГРАНОВАТЫЙ, прикм. Квадратовый.

XVII. Шаты... маючи на персяхъ отворъ на шир и из дожь на долон грановатый Крон. Боб. 49.

ГРАНОВИТЫЙ, прикм. Див. Гранистый.

Грановитое яблоко, плодъ з дерева *Punica granatum*.

XVII. Шылокъ: оwoць ест, грановитое яблоко полное зернат' запашное и смачное Бер. Лекс. 205.

ГРАНЬ, рж. 1. *Pig*, кут, руб, край, де стикається дві площі.

XV. Рожовъ остръ желѣзныи на чотыри грани Чет. 1489 р. к. 32-6.

XVI. Грань, оугол, часть, штука Знз. Лекс. 97.

XVII. Грань: Оуголь, част, штука Бер. Лекс. 31.—Андрѣй опатровалъ и вѣдиль у головѣ речонного Ивана барзо разъ шкодливѣ на правомъ боцѣ на три гравѣ Прот. Спр. Пот. 136.—Тыи чтыри углы, албо чтыри грани (престола) значат чтыри части свѣта Рук. Црк. 3.—олтар содѣлайте для оферъ на чтыри грани Лит. Рук. 36.

2. *Границя, межа. Див. Границя.*

XV. (Мы) чыныты грани поехали Гр. Кн. Лит. 7 (1431).—Сезде изперва и домынѣ въ собѣ масть по старую грань какъ мы сами держали Ак. ЗР. I, 77 (1458).—Въ томъ листу написано гдѣ они имъ грани поклали Ак. ЗР. I, 169 (1497).

XVI. Грань тоѣи ниви положили есми зъ Софѣйскою землею Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).—Намъ грань Комарова могла зъ вами Ак. ЮЗР. I, 42 (1510).—Тая дорога увошла у кгрунты Дубевскии села Ивава грании аж до гравей княая Головинных Арх. ЮЗР. VIII, III, 21 (1570).

XVIII. Од дуба положена грань Кн. Мѣск. Полт. 258-6 (1731).—Пововлене попсованых гравей коло мнстыра Оп. Док. 8-6.—О показанной въ ихъ крѣпости гранѣ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 151 (1765).

За грань. *Див. За границу.*

XVIII. Просить будто елѣдствія, а мнслят: какъ би за грань выкрутятся з Києва Листи Конт. 9.

3. *Межова ознака на дереві, зарубка, яруб.*

XVI. Туіе лгану зав берег зпони роповулу, у w лісіе на турі лгану ролюзуту Арх. ЮЗР. VII, II, 18 (1530).—Видел есми грании в деревн почерчены Arch. Sang. VII, 18 (1557).—Тамъ на соснахъ крыжи зарубали и грании поватесовали Кн. Гродск. Луцк. 180 (1571).

XVII. Ковотопцы... на десять версть грании подсѣкли и копцы роскопали... і всякне межевые признаки... перепортили Арх. ЮЗР. III, IV, 670 (1652).

XVIII. На болшом дубѣ старая грань крест Кн. Мѣск. Полт. 259 (1731).—Обѣ стороны просили суда подкоморского выѣхать и при чинимой ними грании присутствовать Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 197 (1767).

4. *Межа що поділяє площину на частини.*

XVII. Зацный клевноть Долматовъ... христіанству... служить, все то в' собѣ масть... своими гранями в' гербѣ обясасть Отч. Пер. СПб. 1911 г. 101 (1624).

5. *Уступ, артикул.*

XVI. Указуемъ тежъ право духовное въ правилахъ светыхъ отцовъ у гравн первой глава пятая заповеди третес Аіх. ЮЗР. I, I, 173 (1583).

ГРАНЬЕ, рж. *Чинність від «грати».*

XVII. Коби абѣ кубн...: костки, гра абѣ граньє костоць Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Жел. 1642).

XVIII. Рота драгунская... отдавала честь гетману зъ барабаннымъ боемъ походу и зъ гравьемъ мувики Дн. Хав. 15 (1720).

ГРАНЪТУРОВЫЙ, яркм. *Див. Грант-туровый.*

XVIII. Сподница гравѣтуровая, жовтая Аіх. Сул. 219 (1744).

ГРАНЯСТЫЙ, ГРАНЯТЫЙ, яркм. *Див. Гранистый.*

XVII. Тогож креста столец сръбвый з надписом... въ верку того столца окувка такъ же сръбрная з нежычками 4 гранятыми и пятой половица Арх. ЮЗР. I, X, 147 (1637).

XVIII. Рукоятія пестропозащенніе пасками гранястыми Рязн. Соф. Кн. 79 (1741).

ГРАСОВАНЬЕ, рж. (пол. *grasowanie*). *Чинність від «грасовати».*

XVII. Отожъ и той унен проклятой завстыдаться потреба за свое еи таковое грасоване Діар. Фил. 114.

ГРАССОВАТИ, др. (псл. *grasowac*). *Див. Грасовати.*

XVII. Хто того не вѣдасть, же кождому злочинци, бм и найдалшей грасоваль прійде ему еднакъ истыдливая заплаца Діар. Фил. 114.—(Мы Запорожці) грасовалисмо в землѣ... неприятельской безпечне Эварн. Источн. I, 504 (1693).

XVIII. Повѣтре моровое значне грасовало Лит. Вел. II, 500.

ГРАТА, рж. *Див. Грата.*

XVII. Масть... в нем (олтарн) быти грата мѣдяная Крон. Воб. 48.—Рук. Хрон. 46.

XVIII. За гратою у ракахъ лежать: царца Теофанна ветлѣнна Пелтр. Ип. Виш. 18.—Двѣ окошка зъ гратами желѣзными Оп. Ст. Млр. III, 210 (1767).

ГРАТИ, др. 1. *Баситися в яку гру.*

XVIII. В карти грати не вмѣю Укр.-Р. Арх. IX, 49.—Недорослый, он муж будет в дуркѣ грати Клим. Вірші 85.

2. *Баситися. забавлятися.*

XVIII. Тогда ся все сот'вореня градовало в весенню и градо Пан. укр. м. II, 104 (Рк. Тесл.).

3. *Видобувати тони, свирасати (на музичнім змарядді).*

XVII. Танцоваи'е, танець, котрого грають Бер. Лекс. 70.—Писнька такъ спѣваваа, якъ грана ib. 133.—Мусиенъ такъ плясати, якоъ grano Гол. П. М. I, 319 (Смогр. 1628).—Давидъ гуслами своими, граючи на нихъ, отганалъ злото духа Гал. Кл. Раз. 346.

XVIII. Абы то... grano, трублено, сур'mano, спѣвано Пан. укр. м. I, 316 (Рк. Тесл.).—Дрѣ Двѣ ставъ грати оу гуслы ib. II, 326 (Рк. Тесл.).—Умѣемъ на инструментахъ грати Літ. Вел. III, 370.—Где буде музика грати, мушу вам давати знати Укр.-Р. Арх. IX, 73.—Архагґели грают, хори враз спѣвають: Христос Воскрес ib. X, 287.

4. *Видовати звук, голос, брѣнїти, шумїти, землювати, буряти, відскакувати.*

XVIII. Ты море весело граи!А ны горы и пагорґки скачїте, грайте Пан. укр. м. II, 181 (Рк. Тесл.).—Море шумит, море грает, увес пѣсокъ залївають Пер. Мат. I, I, 222.

ГРАТИСИЯ, *дс.* 1. *Валїтися, робити з чого забавку, жартирвати.*

XVIII. Мнѣ ся се(р)це крає жєси на улнци дѣти(в) ба(р)зо много грає Вірші Рїздв. 140.—Шлет до него (Александра)... колїсна, которим ся дѣти грають Ал. Тип. 41.—Садїлїсно... до сестри где и въ карти гралїсно Дн. Мєрк. III, 40 (1730).—Дѣв'ка... грає са на своимн пнами на одной рѣцѣ Мораєв на лєдѣ Пан. укр. м. II, 340 (Унїв. Рк.).—Искуринам ся, негнїлїлїмъ ся, що з мнїсєннїкѣ да не гра-дан ся Рук. К. У. № 21 к. 9.

2. *Мїсїтися, мїсїтїти, блищати, лє-зіти.*

XVIII. Коли са стїл Іванъ народивъ, тогда и нѣв слїдє са играло. И тепер наждога рокѣ на єго сто слїдє коли сходит, то са красно граеть Пан. укр. м. II, 106 (Рк. Тесл.).

ГРАТИФИКАЦІЯ, *рж.* (лат. gratificatio). *Надзвичайна стїмагорода грєшєв.*

XVII. Вмст в' особѣ оного яко крєвнємѣ гратификацїю и гоноръ оказвемъ Тит. 138 (Копист. 1625).

ГРАТИФИКАТИ, *дс.* (лат. gratificare). *Вичагороджувати, дарувати.*

XVII. Вилїт мємї млєстивим паномѣ (кнїту) дєдикую и офїрую: тым гратификаючи не-только вам власным потомком, але и повинным Тит. 185 (Бер. 1627).

ГРАТУЛЮВАТИ, *дс.* (пол. gratulować в лат. gratulare). *Вїншувати, поодорувати.*

XVII. Гратїляют' и мїлаа Фчїзна ваша собл... єсобѣ Вмст мєсто мєст: пана Тит. 333 (П. Мор. 1637).

ГРАФІЯ, *рж.* *Днє. Графія.*

XVII. Грѣхъ Іудин писанъ ест' графією же-лєвною Гал. М. Пр. (пр.) 3.

ГРАФСКИЙ, *прикм. від І «грабѣ».*

XVIII. Писале панѣ matka... чрезъ дєнщїка графского Дн. Хан. 38.

ГРАФША, *рж.* *Жїнка «грабєв».*

XVIII. Графша зъ полковниковою де-Фрон-бісовою обѣдали у полковника и гуляли Дн. Хан. 38.

І. ГРАФЪ, *р.м.* *Днє. Грабл.*

XVIII. Были мы у графа Сави Владисла-нича который насъ своєю верєйкою отослалъ Дн. Хан. 50.

ІІ. ГРАФЪ, *р.м.* (гр. γραφικός). *Той хто пише, писар.*

XVIII. Я сїхъ Лїтописникѣ дѣвнїй графѣ и скаватєль Літ. Вел. III, 90.

ГРАЧЪ, *р.м.* *Днє. Играть.*

XVII. Лмкѣ: Зєстьє, албо з'громажєннє спѣ-ваковѣ, лєбѣ грачєвѣ или лєдєц Бер. Лекс. 70.

XVIII. Музика питаши? я, грачѣ цудє-земский Вірші воскр. II, 34 (1719).—Кролев'-скїє гудаки и грачѣ прєпышнїи Пан. укр. м. I, 315 (Рк. Тесл.).—Не будет... алѣ музїки, ани грачѣ якогєм волвакѣ бѣсовского ib. IV, 285 (Рук. Н. Д.).

ГРАЯТИ, *дс.* *Красити.*

XVI. Тогда по русской земли рѣтко ратаєвѣ кїкають нѣ часто врани грають Сл. о п. Иг. (Пер.) 104.

ГРЕБЕЛКА, *рж.* *Здрїбн. від «греблє».*

XVI. Перенєши мєжє на добровольной до-роє на гребєлци Кн. Гродск. Луцк. 114 (1573).—Одѣ гребєлки старєс на гору полєм до кургановъ Арх. ЮЗР. I, I, 474 (1595).

XVII. Матїшѣ... на той гребєлцѣ мнїножѣ строчнї (не маз) греблю подїмлати Ак. Полт. Гор. Ур. II, 82 (1671).—В гребєлцѣ много кошту игуменѣ вложилъ Прот. Полт. С. II, 12-6 (1675).

XVIII. Хуторѣ... над рѣчкою Журавкою зъ гребєлкою Арх. Мот. 27 (1721).

ГРЕБЕЛНЫЙ, *прикм. від «греблє»; що на греблї.*

XVIII. На рѣчкѣ Чернявцѣ гребєлная мел-ницѣ одна Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 132 (1742).—З двохъ мїлиновъ гребєлнїхъ привїлѣ лойниц пять (борошна) Арх. Вид. м.; екон.

спр. (1750).—Мелницъ гребелнів... в вѣстраніє Арх. Мот. 106 (1766).

ГРЕБЕЛНОЕ (мыто), *мыто від греблі, сплава за період греблі.*

XVI. Мыто гребелное Арх. ЮЗР. VIII, VI, 222 (1568).—Славное памяти Жикгимонть Августъ отъ воза купецкого по чотыри пезези гребельного, зъ ласки своея брати далъ ів. I, I, 85 (1577).—Мать Себестьянъ... староство... зъ мытами... гребельными... держати ів. VIII, V, 265 (1594).

ГРЕБЕНЕЦЪ, *р.м. Здрібн. від «гребеня».*

XVIII. (Вѣрши) о гребенникахъ, що гребенцъ зъ роговъ... робят до чесаня головъ Клим. Вірші 126.—Гребенцовъ три, еденъ малій Ревстръ Ризн. Соф. 14 (1734).—Никитъ столяру, что здѣлал пудалко на гребенець бѣлый новій Ризн. Соф. кн. 121 (1740).—Сину Василю куплены бачмаки... и гребенци 30 к. Дн. Хан. 275.—Уже Іона оздоровѣлъ мало и чешеть гребенемъ Листя Конт. 11.

ГРЕБЕННИКЪ, *р.м. Той хто робить гребінці.*

XVIII. (Вѣрши) о гребенникахъ, що гребенцъ зъ роговъ... робят до чесаня головъ Клим. Вірші 126.

ГРЕБЕННИЦЬКАЯ, *прикм. від «гребенникъ».*

XVIII. Из' гребенникскихъ дѣлъ ест всѣмъ выгода Клим. Вірші, 127.

ГРЕБЕНЬ, *р.м. 1. Знрядда чесати волосся.*

XVII. (Купецъ) научи чистити рукою... гроши... перебрати, а нѣзлн гребенемъ бороду чесати Рад. Ог. 930 (1676).

XVIII. Всякій народ в себе гребенъ тримаєт Клим. Вірші 126.

2. Рад зорбіє.

XVII. Гребенемъ переходили до Проворотья и къ Бовтишу Ак. ЗР. V, 216 (1688).

XVIII. Ити Гребенемъ до самого Ингульца Літ. Вел. III, 483.

3. Шпиль, вершок, верхній край.

XVII. Колодаз... на барзо високой горъ, на самогъ гребени Бер. Лекс. 298.

ГРЕБЕЦЪ, *р.м. 1. Той, що весломъ посуває судно по воді.*

XV. Исхитрилъ Изславъ лоды дивно бѣла бо в нихъ гребци невидимо, токмо весла видити Ип. 423 (1151).

XVII. Гребецъ: Флисове Бер. Лекс. 31.—Господар с корабля... зобравши гребцов в стыряника хотѣлъ уезджати Жит. Св. 363.

XVIII. Были мы у графа... который насъ своимъ верейкою отослалъ ажъ до квартери дано гребцамъ 25 к. Дн. Хан. 50.

2. Той, що згромаджує сіно греблями.

XVI. Нехай они только дають по двудцати гребцовъ Ак. ЗР. I, 227 (1501).

XVIII. О гребцяхъ сѣнныхъ Клим. Вірші 181.—Слобожанамъ... роздалъ денегъ 7 р. 70 к. косить сіно по 6 к. на день, а гребцамъ Зр. 40 к. Дн. Мари. III, 296.

ГРЕБЛЕННЫЙ, *прикм. Див. Гребельный.*

XVI. Begut... hrebленною ро рієнієзію Пам. І.К. IV, II, 227 (1545).

ГРЕБЛИЩЕ, *р.м. Місце, де була гребля.*

XVI. Манувши крыницю и старое греблище, ажъ до сеношати Арх. ЮЗР. I, I, 475 (1595).

ГРЕБЛО, *р.м. 1. Див. Гребля 2.*

XVI. Одъ гребля дорогою городскою черезъ Болотвину рѣчку Ак. ЮЗР. I, 39 (1509).

2. Весло.

XVII. Гребло: Весло, опачина Бер. Лекс.

31.

Гребло паршиное, *стар.*

XVII. Гребло Кормилное: Стырь, корма Бер.

Лекс. 31.

На гребляхъ; помічю весла.

XVIII. Мы шли въ флотъ томъ, що и пѣхотнѣ всѣ полки... то поносимъ вѣтромъ, то на гребляхъ шли Дн. Хан. 38 (1722).

3. Залізне знаряддя чесати або чистити коні, греблиця, скребло, скребочка, куртач.

XVIII. Утѣкъ возница Ілія и знесъ кожухъ... гребло, попону новую Дн. Хан. 175.—Гребло конское одно Арх. Вид. м.; экон. сгр. (1755).—И влети тов (ліки) коневъ черезъ гребло въ горло Укр. Госп. Цар. 59.

4. Дерев'яний брує, щобъ різалимъ насинне шертъ з сітцемъ мѣшима, стрижима, стриж.

XVIII. Четвертими, а не мѣшкими веадъ хлѣбъ продаватъ не потрусивая безъ верха но по гребло въщеръ Права 762.

ГРЕБЛЯ, *р.м. 1. Насла, еалъ крѣе зорода з рокомъ побіла; ріє.*

XV. И баше мостъ чресъ греблю (XII. греблю) к веротомъ городнымъ Ип. 63 (977).—Бѣжашнѣ же пѣнцемъ к городу по гребли оудучи самъ (Андрѣй Боголюбский) по нихъ ів. 390 (1149).

2. Насла, еалъ, щобъ постримривати воду в ставу, тама; еалъ, поміст до переладу черезъ bagno, болото и імш.

XVI. (Возвода) дозволилъ ему греблю за-сипати и млынь збудовати на Поточку Арх. ЮЗР. I, VI, 31(1541).—Где гребары греблю сыплютъ Кн. Гродск. Луцк. 106 (1562).

XVII. Чѣмъ гребля того и ставъ Клим. Прип. 255.—Не малая за правды ест речъ воду жадными греблями неосынаную задержати Лѣств. 23-б.—Продали пну Прокопови... зай-

мше... на речѣ Рогозкой... способсе
за занята гребли Ак. Полт. Гор. Ур. II, 42
(1667).—А млынъ тотъ абы направу греблѣ
подданыи его пастырской милости мѣлъ
Черв. Тип. 575 (1679).—Прознаваю, ижем
шодал млин свой... на греблѣ мѣской пера-
тинской Стор. 15 (1683).—Сапор... усыпавши
греблю великую, воду на мѣсто пустилъ Крон.
Боб. 279-6.

XVIII. На греблѣ сами себе подавили
утѣкаючи Лит. Сам. 144.—Доехали (ми) заливѣ
морской и через оную здѣлавши греблю зъ
комшю переправились всѣ Дн. Марк. I,
306—307 (1725).—Буди бы кто... погребелное на
гребляхъ... насильно ванималъ... такового вмѣне
оное имѣеть быть описано на государя Права
59.—На толочку какъ греблѣ гатили... рознѣ-
шлось горѣлки вѣдерь 4 Арх. Вид. м.;
екон. спр. (1755).—Кто би... греблю к' чу-
жому берегу приспалъ, то по доводу за то
гвалту дванадцать рублей уплатилъ би Стат. 61-6.

3. *Див. Греблю 4.*

XVIII. Ворошва молотого давать 11 четве-
ричковъ московскихъ подъ греблю Дн. Марк.
III, 170 (1732).

ГРЕБНИЦА, *рж.* (?).

XVIII. Келихъ злочѣстїи в закришкою, ко-
торїи на гребницу обернулем Ракуш. 57
(1701).

ГРЕБТИ, *де. Ховати (намерити).*

XVII. Тѣла змерлыхъ людей зрештують и
гребсти ихъ забороняють Арх. ЮЗР. I, VI,
815 (1648).—Вастафїи Малляръ далъ гребучи
ватку свою в сикелѣ... я. 3 ib. I, XI, 407
(1648).—Нехай умерлыи гребутъ мерныхъ Жит.
Св. 547.—Тѣла тоши клягнѣ въ церквѣ греб-
сти не позволяють Гал. Кав. 148.

ГРЕБТИ, *де. Грамадити, збирати греблями
сіно або збіжжя.*

XVIII. Змыкало то дѣло мучизнамъ ро-
бити, гребти сіно Клим. Вірші 181.—Сотникъ
дворовымъ мовнѣ приказувалъ... гребти и въ
поле жать Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 233
(1755).

ГРЕБТИСЯ, *де. Помічю весел (або чогось
подібного) посувати судно по воді.*

XVI. Греблисѣя якобы стагнїи... двадесѣт
Св. Пер. (рж.) 366.

XVIII. Весна на морѣ тихо стало такъ,
что судво уже и рушетисѣ не могло, того
ради и лопатами греблисѣ Дн. Хан. 30 (1722).

ГРЕДА, *рж. Див. Гряда 1.*

XVII. Сеножать тая границую...от великого
дуба просто до лозы. там же долиню... знову
зас через греду Арх. Люб. 227 (1637).

ГРЕДИТУРА, *рж. ГРЕДИТУРЪ, рж. Д
Гредитуръ.*

XVIII. Подшита (пальца) гредитуромъ зе-
ленымъ Кн. ризн. 41-6.—Подшиты (нарукав-
ницѣ) желтою гредитурою ib. 60-6.

ГРЕДИТУРНЫЙ, *прикм. Зрбленый з «гре-
дитуру».*

XVIII. Спитрахиль гредитурный желтый
Кн. ризн. 55-6.

ГРЕДИТУРЪ, *рж. Див. Гредитуръ.*

ГРЕЗЕТОВЫЙ, *прикм. Див. Грезетный.*

XVIII. Омофоръ грезетовый блакитный Кн.
ризн. 37-6.

ГРЕЗНО, **ГРЕЗНЪ**, *рж. Виноградне гроно.*

XVI. А постава твоя приподобава естъ палмѣ,
а сѣща перееи твоихъ грезнови винному П. П. 55.

XVII. Грезновенїв, грезно, з: Гроно винное
Бер. Лекс. 31.

ГРЕЗНОВНЫЙ, *прикм. Виноградовый.*

XVII. Оное мѣсце называли дебрь грезнов-
ная Рук. Хрон. 55.

ГРЕЗНЪ, *рж. Див. Грезно.*

ГРЕКИНИ, **-НЯ**, *рж. Жінка з грецького на-
роду.*

XV. Сего бо мти преже черницою была гре-
книи боудчи Чет. 1489 р. к. 237.

XVII. Межи... невѣстами была одна девица
грекня Кул. Мат. I, 163 (1624).—Володи-
мер... вгял... жону брата своего Яронскаго
грекню Жит. Св. 525-6.

ГРЕКОСЛОВЕНСКИЙ, *прикм. Грецький і
слов'янський разом.*

XVII. Грамматику грекословенскую друк(у)
Львовского вродалъ Арх. ЮЗР. I, XI, 369
(1626).

ГРЕКЪ, *рж. Чоловік що походить з Греції.*

XV. Имѣли вальку со греки Чет. 1489 р.
к. 29-6.

XVI. Греки—елины Св. Пер. (рж.) 375.

XVIII. Грекъ Дмитрій купилъ... кагве Дн.
Марк. III, 243 (1732).

Див. Греть.

ГРЕМѢТИ, *де. Справляти гук, гриміти.*

XVI. Ярѣ туре Всеволодѣ!... гремлеши о
шеломы мечи харалужными Сл. о п. Иг.
(Пер.) 102.

Див. Гримѣти. 3.

ГРЕНЪТУРНЫЙ, *прикм. Див. Гримѣтуровый.*

XVIII. Запаски: штофная, гренѣтурная Мат.
для общ. б. 88 (1752).

ГРЕСТИ, *де. Див. Гребсти.*

XVII. Климент утяд ему (Гордияву) го-
лову... и прес пят днѣи сто не грести казал
Жив. Св. 137-6.

ГРЕСТЬ, *рж. (Хрест)?*

XVI. Drohna, ktoraia w hrest idet z Kre-
mianca do Ludowiczsz Arch. ЮЗР. VII, II,
39 (1589).

ГРЕХЪ, *рм.* (блр.). *Див.* Грѣхъ 1.

XV. Грѣхъ мой Чег. 1489 р. к. 16.

XVI. Вымовитисѧ не могутъ ѿ грѣхоу
своего ѿ. Пер. (рк.) 417.—ѿ милость видечи
з грѣхомъ свое мешканя у малженстве с паномъ
жаштеляномъ, до его милости вхати... не хочет
Арх. ЮЗР. VIII, III, 298 (1576).

XVII. Покутою грѣховъ збываемо Каз. № 32,
к. 1-6.

ГРЕЦКИЙ, *прикм.* *від «грѣкъ».*

XV. Царь на ма Грецкыи вѣстаетъ ратью
Ип. 407 (1150).

XVI. Кинсонъ грѣцкии слово ѿ. Пер. (рк.)
78.

XVII. Далем оправити сребромъ свангелне
грѣцкое Арх. ЮЗР. I, XI, 353 (1616).—А же
то правда свѣдчить о томъ книга грѣцкая,
названая новыи скарбъ Кн. о Вѣрѣ, 91.

XVIII. Волностаиъ редѣгн грѣцкой...
шкодити не будутъ Вел. Сказ. 217.—Снѣдо-
шася грѣцкіе дѣти на набоженство къ церкви
Гр. Барск. I, 50.

По грѣцку, в грѣцкій мові.

XVI. Титоуль написаль... по грѣцкоу ѿ.
Пер. (рк.) 431-6.

XVII. Патриарха... послалъ епистолю по-
грѣцку Арх. ЮЗР. I, VIII, в. I, 219 (Кн.
о Вѣрѣ).

5. Див. Грѣцкій.

ГРЕЧА, *рж.* (рос.). *Див.* I. Гречка.

XVIII. Посѣять не упуская времени гречи,
гороху, маку, льну Арх. Сул. 117 (1778).

ГРЕЧАНЫЙ, *прикм.* *Зроблений з гречки.*

XVII. Муки три осмачки і гречаной осмачку
Прот. Полт. С. II, 16-6 (1675).

XVIII. Дождавъ гречаной паски Клим. Прип.
211.—В дворѣ борошна... гречаного бочокъ
11 Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 73 (1721—22).—
Лугъ з попелу грѣчного робити Мар. дом.
лѣч. 32.—Два мѣхи хлѣба... житного... и грѣ-
чаного Журн. Дан. Апост. 51 (1728).—Крупъ
грѣчаныхъ четвертей 5 Арх. Сул. 251 (1766).

ГРЕЧЕСКИЙ, *прикм.* *Див.* Грѣцкій.

XVIII. Аще же что... продкомъ нашимъ...
похвали годного и обрѣтисѧ можетъ, то не
въ нашихъ... але въ иностранныхъ, грѣческихъ,
латинскихъ, нѣмецкихъ и польскихъ гисториографахъ
Вел. Сказ. 2.

*Грѣцескій законъ, вѣра, тристиячювка ре-
лігія грѣцкоого обряду.*

XVI. Церкви подаванья Грѣцеского и Рим-
ского закону Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).—(Панна

Ганна) охрищена... по обычаю грѣцеского за-
кону Арх. ЮЗР. VIII, III, 19 (1570).

XVIII. Крелевское валичество обывателямъ
стану шляхетской рѣчи (хотя бы они Грѣчес-
кого закону были) по давнихъ правахъ обѣща-
еть Лит. Гр. 91.—Поляки... многи у нихъ
храми грѣцескія вѣри отняли Вел. Сказ. 9.

ГРЕЧИ, *прикм.* *Див.* Грѣчи.

XVII. Осъ я першій на земли гречи собѣ
сяду да и ноги звѣшаю Др. Ол. Ч. В. 148.

ГРЕЧИТЬ, *рм.* Грѣч.

XVII. Владимиръ: Грѣчинъ Вер. Лекс. 270.—
Далем грѣчинови, которо посвячено на пред-
мѣстю з. 4 Арх. ЮЗР. I, XI, 424 (1654).—
За упрошенемъ въ домъ пана Юана Павло-
вича Козмы грѣчина Арх. Мот. 117 (1676).

XVIII. Грѣчинъ Маврокордатій, тайній се-
кретарь Султана Лит. Вел. III, 514.—Во бистъ
родомъ и языкомъ грѣчинъ отъ Кипра Гр.
Барск. II, 126.—Не есть розлуки ни жидови
ни грѣчинови, чомъ одинъ господь усъмъ есть
Поуч. Нат. 80.

Див. Грѣчинъ.

ГРЕЧИХА, *рж.* (рос.). *Див.* I. Гречка.

XVI. Грѣчиха, хотяжъ не росла, але добра
Кул. Мат. I, 62 (1592).

XVIII. Грѣчиха десятии десять Арх. Вид. м.;
экон. спр. 76 (1754).

ГРЕЧИЩЕ, *рм.* *Стерня мѣся грѣчки.*

XVI. Видѣлъ плесо великое грѣчки; пожато
и тамъ же понедалеко того грѣчина видел
есми просо пожатое Кн. Гродск. Луцк. 176
(1562).

I. **ГРЕЧКА**, *рж.* *Бот.* Polygonum fagoru-
gum, сама рослина, або її насѣння, що з нього
роблять борошно та крупу, грѣчки.

XVI. Степанка... на поля стадо... нагнавши,
грѣчки потоптал Arch. Sang. VII, 38 (1558).—
Овсы, горохи и грѣчки на земли нашей пото-
пталъ Кн. Гродск. Луцк. 150 (1562).—Валто...
гороху возовъ семнадцат грѣчки копъ сорок
и пятъ Акт. кн. № 2046 к. 538-6. (1572).—
А збожя у гумни... грѣчки стожокъ Арх.
ЮЗР. VI, I, 204—5 (1590).

XVII. Бѣлибъ не ярина, грѣчки и проса.
то люде бъ зъ голоду помирали Лит. Хм. 78
(1638).—Зъ нового жита было колода по золо-
тыхъ 22, а грѣчка по золотыхъ 19 Лит. Льв.
260.—З насѣнъ подобнаго подобное сѧ родит...
з грѣчки грѣчка Рад. Вин. 823.

XVIII. Прудко Стецку мели грѣчку Укр.-
Р. Арх. IX, 53.—Грѣчки мѣшокъ по полнони
(продавали) Лит. Вел. III, 544.—На насѣнныя
дано грѣчки Арх. Вид. м.; экон. спр. 81-6 (1754).

Див. Грѣчъ.

У гречку скакати, вскочити, зраджуєати... дити подружжя.

XVIII. У гречку вскочивъ, да и вворвавъ Клим. Пчп. 249.—Іна (жіпка) в гречку скачоть добре без мужа Клим. Вірші 79.—Жена... Дорошенка... въ гречку зъ молодшимъ отъ него по лѣтамъ скакав Сб. лѣт. 26 (Кр. оп. Млр.).

II. ГРЕЧКА, рж. Див. Грешня.

XVI. Жена... была ел'ян'ска греч'ка Ев. Пер. (рк.) 154.

ГРЕЧНЫЙ, прикм. Див. Грешный. Пв гречку. Див. По гречку.

XVI. При той же церкви и замочку хочемъ науку дѣтокъ малыхъ, для чого, абы ховано два бакаляры, такихъ жебы оденъ училъ по гречку. а другій по словенску Арх. ЮЗР. I, I, 237 (1588).

ГРЕЧНЕ, присл. I. *Всичамо, чамно.*

XVII. Пойди ты от нас пану поклонися гречне Др. Ол. Ч. В. 151.

2. *Добре, вилідно, зручно.*

XVII. Алексѣй, давши свою шату нищему. рѣч до нищего говорить: обачиш самъ, якъ у ней будет тобъ гречне Др. Ол. Ч. В. 155.

ГРЕЧНИКЪ, р.м. Див. Гречъ.

XV. Се же оувѣдавши Половци, оже князи не в любви живутъ, шедше в пороги начаша пакостити Гречникомъ (ХП. гречником) Ип. 526 (1167).—Възждоша Гречники (ХП. гречники) іб.

I. ГРЕЧНЫЙ, прикм. Див. Грешный.

XVII. На всюжь естес гречный, тычко (в) предсявзяти своем нестатечный Др. Ол. Ч. В. 142.

II. ГРЕЧНЫЙ, ГРЕЧЯНЫЙ, прикм. Див. Грешный.

XVII. Ни ячменый, ни гречяный, ни овсяный, ни просяный (хлѣбъ) Тр. П. М. 235.

XVIII. Крупъ гречныхъ две четверти Оп. им. Дан. Апост. 47.

ГРЕЧЬ, рж. Див. I Гречка.

XVIII. Гречъ передранши на мелкіе крупы жорнами. отдаемъ Млр. Посп. кр. 30 (1727).

ГРЕШИТИ, ос. (блр.). Див. Грешити.

XVI. Мы грешим, што часокъ Хрон. Рышши 218 (1581).

ГРЕШНИКЪ, р.м. (блр.). Див. Грешникъ.

XVI. Зъ... греш'ники мис'тръ вашъ ясть и шет Ев. Пер. (рк.) 134-б.

ГРЕШНЫЙ, прикм. (блр.). Див. Грешный.

XVI. (Христос) придетъ соудити... праведных и грешных Ев. Пер. (рк.) 482.

ГРИБЪ, р.м. I. *Бот. Fungus, губа, гриб.*

XVII. Только грибовъ, а бабковъ въ дѣте вельми много было зродило Кул. Мат. I, 83

(1604).—Рыбы вялие и грибы для призывскъ моего купец'кого поскупованов, а яѣтъ вѣд-ма где тов все покравши подѣвала (Мотра) Прот. Полт. С. I, 138 (1691).—Агришна... отруила цесара в грибахъ Крон. Боб. 195.

XVIII. (Индукта) от тысячи грибовъ двѣ копейки Вас. 36. Мат. Ливоб. Укр. 64 (1722).—За ситце грибовъ 15 к. Дн. Хан. 38.

2. *Boletus edulis, білий гриб, справжній гриб.*

XVIII. В... осѣнных мѣсяцах... бывають урожай на рижки, грибы и другіе губы Арх. Вид. м.; інстр. (1767).

ГРИВА, рж. *Довге волосся на шиї в коней і інших тварин.*

XVII. (Александръ) гриву гладил Ал. Печ. 166.—Александръ... яго (Буцефала) лагодне ласкаль. гриву чесалъ Крон. Боб. 163-б.

XVIII. Конь доброй такъ познається... шін винесеной и крутой, гривы густой Млр. дом. лѣч. 18.—Купилем дриганта масловатого, бѣлая грива и хвостъ, за 15 р. Дн. Марк. III, 112 (1731).

ГРИВЕНИКЪ, р.м. (рос.). *Монета срібна російська, має в собі десять копійок.*

XVIII. Въ шуфлядѣ таларей 3... пятая четвертка гривениковъ 6 Выт. Млр. Обст. 347. Див. Грешня 4.

ГРИВЕНКА, рж. *Здрібн. від срібника.*

XV. Застали есмо оу стго списа на красном 4 иконы кованых, а 3 иконы з вѣньци 2 гривеньце золотых ЮРГр. № 63 (1429).

XVII. Гривенокъ двѣ злотистыхъ от образовъ с камыками простыни Пам. КК. I, 118 (1627).—На томъ образѣ... гривенька або мѣсячокъ сребрный іб. 120 (1627).

ГРИВНА, рж. I. *Певна ліча гутер, що заступали гроші в княжій Русі; рід данної монети: гр. литовська 75 грошей, польська 48 гр.*

XIII. Положити за голову 80 гривнъ Р. Правда (К.) 615-б.

XIV. Францикъ продалъ Юрьави дѣдичство за 100 гривень Ак. ЗР. I, 9 (1347).—Хочю дати, оже Богъ дасть, моему господарю королю двѣстѣ гривень рускихъ іб. 27 (1348).—Двѣ гривнѣ далъ есмь косарю ЮРГр. № 18 (1386—1418).

XV. А село есмь коупилъ Березовичъ... и далъ есмь на немъ 50 гривень коунъ Ип. 904 (1287).—Влюда великаа сребранаа и коубьки золотые и сребраные самъ передъ сноима очима побн и поляя в гривны и мониста великая золотая бабы своми и матери своми, все поляя в розъсаа млыстню по всен земли

ів. 914 (1288).—Заплатити ему пятьдесят гривен полугрошки ЮРГр. № 59 (1427).

XVII. Зоставилемъ серебра полодинадцати гривны Ак. Мг. и. 268 (1634).—Трогнусь... роздалъ тридцятъ гривен сребрникъ Ев. Реш. 226-б.—Ишли дворане... несучи десятъ гривень злата Крон. Боб. 202.

2. *Миръ оги: 200 грам.*

XIV. А пять могоричь... за двѣ гривнѣ вѣснии меду ЮРГр. № 6 (1366).

XV. Хрсть... с чепьми, а в немъ гривна злата Ип. 352 (1147).

XVI. Другий крестъ сребреный позлотистый, въ которомъ сребра гривень три Арх. ЮЗР. I, I, 279 (1590).—Острогъ пара сребрникъ позлотистыкъ важкии гривна одна Ак. ЮЗР. I, 265 (1596).

XVII. Сребра дробныи большъ гривны Ак. Полт. Гор. Ур. I, 32 (1665).—Литра (масть) полторы гривны Крон. Боб. 327.

XVIII. Ложокъ шесть, вагою двѣ гривны Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 292 (1744).

3. *Наместо з дукатів.*

XVII. Гривна злата: Ланцухъ золотый. Гривна: Клейнотъ, ланцухъ Бер. Лекс. 31.—Клейнотъ, гривна, увясло Синон. сл.-р. 34.—Монисто... гривна, утварь, украшеніе ів. 42.—Виданный правѣ быль чинѣ послушныхъ гривною златою и короною приоздобленный Рад. От. 87.—Црь... казалъ золотіе поясы на нихъ порозривати, и гривны из шій ихъ познимати 36. 1693 р. к. 27.

4. *Дис. Гривныиъ.*

XVIII. Коней... въ Ромнѣ продалъ 8 за 30 р. и 4 гривны Дл. Марк. II, 194 (1727).—Купили... строки серебряной... за двадцать однихъ золотой з гривною Кн. Цеху Золот. 23 (1733).—Серветонъ простижъ шесдесятъ всякая по гривнѣ Мат. Ист. ЮР. 84 (1744).—Посполитие... платили въ осенцину по двѣ гривны Млр. Посп. Кр. 33 (1750).

ГРИВНЫЙ, прикл. 1. *Що из шій, шийний.*

XV. Ты... млетнею, яко гривною оутварью златою оукрасоуася Ип. 924 (1289).

2. *Лисистий.*

XVII. И до дуба надъ гривныиъ яромъ стоячого Ак. ЗР. V, 174 (1682).

ГРИВОСТРЫМЕЦЪ, рм. *Той хто скупоуе гриви кінські на сита.*

XVI. Гривострызцу по волости не їздити Ак. ЗР. II, 89 (1511).—ів. III, 17 (1547).

ГРИДИТУРОВЫЙ, прикл. *Дис. Гривитурный.*

XVIII. Подкладка желтая гривитуровая Кн. рш.ш. 50-б.

ГРИДНИЦЯ, рж. *Великий покій у великокняжескѣмъ палаці, де збиралися люди, зала.*

XV. Оустави по всѣ дни на дворѣ въ гривници црь творити и приходити боляромъ и гривдымъ Ип. 110—111 (996).—I вылезе противу ему Стополкъ и идоша въ гривданицю ів. 233 (1097).

XVI. И падеся Кобыкъ въ градѣ Києвъ въ гривдницѣ Святъславли Сл. о п. Иг. (Пер.) 109.

ГРИДНЯ, рж. (бар.) *Примѣщенія для челядѣ в дамокъ часы.*

XVI. У гривніи низкой мужицкой Ж. Курб. II, 248 (1563).—Подле кухни гривдныя зъ сении рублеными у гривдныи стол, лав три Арх. ЮЗР. VIII, VI, 351 (1571).—Будовавля... гривдныя зъ сении съ коморою ів. I, I, 56 (1576).—Дворъ. то есть: ворота... гривдныя съ кухнею ів. VI, I, 245—246 (1595).

ГРИДЬ, рм. *Княжеский союз.*

XIII. Аче ли боудеть роусинъ любо гривдъ... то 40 гривнъ положить за нь Р. Правда (К.) 615-б.

XIV. Множество много отъ угрьскыхъ дружинъ и отъ гривдѣи и отъ чиновъ Св. и Зам. I, 24 (Г. Амарг.).

XV. Оустави по всѣ дни на дворѣ въ гривници црь творити и приходити боляромъ и гривдымъ Ип. 110—111 (996).

ГРИЗЕНЬЕ, рм. 1. *Бѣл.*

XVII. Катовьская мука, гризене в' животѣ Бер. Лекс. 159.

2. *Душевно мука.*

XVII. З великимъ гризениемъ... нехай глядит на.. царствіе Хво Ев. Реш. 396.

ГРИЗЛИВЫЙ, прикл. *Докучливый, дѣлмучий, ушмливый, прыкрый.*

XVII. Годилося вашимъ писарамъ перестати писати до насъ таковыми досадными и гризливыми словами Еварн. Источн. I, 313 (1691).

ГРИЗОТА, рж. *Дис. Гривныиъ 2.*

XVIII. Наступаетъ бѣлаша потреба рѣчей, а та потреба родитъ внутреню сумлѣна гризоту Науки парох. 101 (1794).

ГРИЗТИ, др. 1. *Тяже зубами, обрызгати.*

XVII. Сумеон... бѣднымъ роздавал оныи крупы и самъ ихъ гривалъ Жит. Св. 549-б.—Ишли ишли на замокъ Попедя и жону и дѣтен его гривти Лит. Иолск. 2 (1673).—(Ирода) робакъ... живого ажъ до его смерти гривли Гал. Боги пог. 17.

XVIII. Корень фиалковий гривти велии ползуть Млр. дом. лѣч. 24.—Змій не будеть гривти внутрнихъ, если тол'ко покаришь имать Свѣя Сл. Б. 104 (1772).—Инынъ люде гривзуть зубами (гульки) коли клѣщѣвъ не мають Укр. Госп. Пор. 63.

2. *Щипляти, пакти.*

XVIII. Лайно оробячое съ оливою стерши, въ очи пушай; гризти будеть, але поможеть Млр. дом. лѣч. 24.

3. *Докумати, докимати, мучити, непокоити.*

XVI. Патриарха Иосифъ... такое тиранство над своими видячи... и гризло его сумнен'е Ист. о разб. Флор. соб. 465.

XVII. Лакомство... робакомъ в лакомом срду их (людей) ставаеть гризучи ихъ хтвостю Ев. Вил. 35-6.—Совѣсть гризеть, а пакто уста отверзаеть Рук. № 362 к. 15.

XVIII. Годъ мене гризти, а тобъ негди на ляхо гроши возму Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 263 (1719). *Див. Гризти.*

ГРИЗТИСЯ, *дс.* 1. *Мучитися, турбуватися, непокоятися.* *Див. Гризтися.*

XVII. Сщникъ един... заряче стому велики ся гризль Жит. Св. 58.—Магмоть... фрасовался велики и гризлся въ собѣ самъ Рук. Хрон. 376.

2.—*(на него), некавидити, гнѣвтити.*

XVII. Иродъ... нѣ позволил крелемъ звати его (Исуса) поневажъ гризсь на него Ев. Вил. II, 262.—Ев. Уч. 856 (1637).

ГРИЗЪ, *рж.* **ГРИЗЪ**, *рж.* 1. *Хороба Нерпіа.*

XVII. Аще члка гриз гризти начнет... а столчи пепру и помаж его сухим пепром ЦАМ. № 32, к. 57.

XVIII. О гризѣ. Когда у кого желудкова гризъ... корѣнн... приложить Млр. дом. лѣч. 46.—У кого под пупомъ есть гризъ у лонѣ то надежить сѣмя стокв'ти и до рани клас-ти id. 47.

2. *Див. Гризенья 1.*

XVIII. Въ кого гризъ въ ногахъ Млр. дом. лѣч. 52 (1776).

ГРИМЕНЬЕ, -МЪНЬЕ, *рж.* *Чинність від згрихити.*

XVII. Георгій... скоро скончил Млр. гримене се великое стало Жив. Св. 141-6.—Гды утихало гримѣне, то и они попреставали колата-ня Крон. Воб. 214.

ГРИМѢТИ, *дс.* 1. *Неос. Розлягатися грому, чути грому, гримити.*

XVII. Тогожь року (1598) первой недѣль поста гримѣло и блансало Лит. Льв. 235.—Гды найгоршей гримѣло Крон. Воб. 214-6.

XVIII. Если гримит)... великую шкоду в оубожахъ значить Пр. Госп. 5.

2. *Видавати гук грому, гримотити.*

XVIII. Стый Іоанъ... ведауг грому како он гримят недокладав Клим. Вірші 164.

3. *Справляти гук, гучати шумити.*

XVI. Летять стрѣлы каленыя, гришють сабли о шеломи Сл. о п. Иг. (Пер.) 105.

XVIII. Вода между каменни гришть съ великимъ шумомъ Гр. Барск. II, 261.—(Вода) жушем страшнимъ клетотит и гришть Пам. укр. м. IV, 139 (Яр. Рк.).

ГРИНЧОЛА, *рж.*, *Див. Гринчола.*

XVIII. Воловнхъ гринчоль двѣ Арх. Вид. м.; оп. дв. Яросл. (1752).

ГРИФИКЪ, *рж.* *Здрібн. від згрифъ, зуб у відкови.*

XVIII. Передь которимъ (конем) у паля грификъ вискочиль Лит. Вал. IV, 250 (Діар. Ок.).

ГРИХЪ, *рж.* *Див. Грѣхъ.*

XVI. Ради гриховъ своихъ отпушенія Опис. Рум. Муз. Вост. 13 (Апост.).—Купила громада сию книгу глаголемую евангелие... за свое отпушеніе гриховъ Отч. Пер. Полт. 14.

XVII. Злая бы то секевля была, жебы за чужій грѣхъ хто невинный мель покутовати Гол. П. М. I, 389 (Вып. Кіев. 1629).—Узриши... на правий бокъ грѣхи твои Ев. Реш. 445.—Гриху и помсти Вожое варуючися... пустить... туо забойцу не повелѣваеть Рѣш. Полт. С. 60 (1689).—Тою жили затятне... бол в' бедрахъ смиряеть... также, коли кров збитна, склонна до грѣха, боков болѣзнь оупоколяеть Кр. п. 307—307-6.

XVIII. Сооружися картина сия... за отпу-щеніе гриховъ 1781 года Ик. № 268.—Великий грѣхъ не должень битъ отпушенъ развѣ убо-жество прелятствоватимет Стат. 162.

Въ грѣхъ упасти, згришити.

XVIII. *Ratui, boże, albo w hrych upasty, lipze i duazu spasty* Пер. Укр. Лир. 5.—Помяшлю окаянны азъ упадаючи во грѣхи що разъ ЦАМ. № 475, к. 40.

ГРИЦЪ, *рж.* *Презвряма назва хліборобів-українців від шалати.*

XVII. Не хочу я зъ Грицями воевати нехай идуть до роля, або свинѣ пасти Лит. Льв. 237 (1619).

ГРИЧАНЫЙ, *прикм.* *Див. Грѣчаный.*

XVII. Мука была гричанаа Наука Іер. I.

ГРИШИТИ, *дс.* *Див. Грѣшити.*

XVIII. *O hrysznyku bezshnyu, kob chtylos vasyty, ze boh wsiudy prytohnyu, nemoht bis hrysztyu* Пер. Укр. Лир. 7.—Я хочу жяти як бы не гришити ЦАМ. № 475, к. 27.

ГРИШНИКЪ, *рж.* *Див. Грѣшникъ.*

XVIII. *O hrysznyku bezshnyu* Пер. Укр. Лир. 7.—Рачылесъ зослати въ так(о)й особѣ для пасъ гришниковъ... тѣло твоє святоє Укр.-Р. Арх. X 462.

ГРИШНЫЙ, *прикм.* Див. *Гришний*.

XVII. Тело мое гришное яко землю земли отдаю Пам. КК. I—II, 83 (1646).

ГРИШПАТЬ, *р.м.* Див. *Гришпачь*.

XVII. За близилю и гришпач дадем грош. 20 Арх. ЮЗР. I, XI, 470 (1664).

ГРИНДЕРОВАТИ, *дс.* *Грунтувати, давати грунт.*

XVIII. Изображеніе Чудотворнаго образа прстої Бци Сто Троицкой Илмнской Черняговской 1727 гріндеровалъ Гавріилъ М. РКПЛ 70 (1739).

ГРИШНИЙ, *прикм.* Див. *Гришний*.

XVIII. Кто гришний приде, то пристане Пелгр. Ил. Виш. 82.

ГРМІОТЬ, **ГРМОТЬ**, *р.м.* (пол. grzmiot, grzmot). *Грім, гук.*

XVII. Стрѣла... заразъ з себе выдасть... грмоть такъ барзо же неприятелі слышачи тов ослабѣвають Рад. Ог. 118.

XVIII. При якомъ погуляю и грміотахъ пушечнихъ и мушкетнихъ, возвисися предъ Господомъ сердце его Шереметово Літ. Вел. II, 13.

ГРМОТЛИВЫЙ, *прикм.* (пол. grzmotliwy). *Грмотливий, що гучить як грім.*

XVII. Жебы (Апостоли) теды страшными были в очахъ всего свѣта и в мовеню грмотливими Рад. Ог. 119.

ГРОБАРЬ, *р.м.* Див. *Грбарь*.

XVII. Выступите ковалъ, гробарь Рад. (Марк.) 66.

ГРОБИЩЕ, *р.м.* Див. *Гробнище*.

XVII. Духове бѣснующого сѣ... водили... по гробищахъ Ев. Вел. II, 139.—Прошу на оный часъ мѣймо себѣ поратунокъ... не насытитися вдовол хлѣба языкъ высклѣй пючи виѣру, мешкане в гробищахъ Лѣств. 25.

XVIII. Дшамъ на смотреіе мнѣихъ родичовъ своихъ и мѣсця гробищъ телесъ своихъ... отпустъ биваеть Пам. укр. м. IV, 233 (Яр. Рк.).

ГРОБИЮ, *присл.* (ц. сл. гробию). *Зовсім, цілком. геть чисто.*

XVII. Да не пришедь поражу землю гробию Гал. М. Пр. 309.

ГРОБЛЯ, *р.ж.* (пол. grobla). Див. *Гробля*.

XV. И водочиша трупы изъ гробли (XII гробли) Ил. 63 (977).—Городъ его пожгоша гроблю роскопаша ів. 550 (1172).

XVII. Дворъ Полоньскій и буду на гробли зъ своимъ гултайствомъ спалилъ Арх. ЮЗР. III, IV, 73 (1649).—(Бгъ) море зчинилъ... розказуочи... морскимъ водамъ, абы береговъ и гробельъ своихъ... не рѣшили Літ. Рук. 1-б.

ГРОБНИЦА, **-ЦЯ**, *р.ж.* *Домовина кам'яна або металева.*

XV. Перенесе блговѣрная княгини Олена Яска князъ своего Ярополка изъ гробницъ въ црковь стго Андрѣя Ил. 319 (1145).

XVII. В той гробницѣ естъ снѣ бжій Вѣтх. Сказ. 25.

XVIII. Гробница болшая серебряная пестропозлащенная РКПЛ. 3 (1739).

ГРОБНИЧКА, *р.ж.* *Здрібн. від «гробниця».*

XVIII. Гробничка невеликая... на ней квѣтъ серебряній Ревстръ Ризн. Соф. 12-б. (1734).

ГРОБНЫЙ, *прикм.* *від «гробъ».* Див. *Гробовой*.

XVII. Два башы... застановляються при дверцеяхъ гробныхъ затворивши ихъ Діал. о пр. Вѣрѣ 349-б. (1608).—Зачымъ гробновъ мѣстце чынитъ похвалу Апслу Іоанну, поневажъ его тѣла на мѣстци гробномъ не знайдено Гал. Кл. Раз. 460 (1665).—Печати... гробные цѣлы Ев. Реш. 50.—(Іосиф) двери гробные каменемъ... приваливши едишовъ заразъ в домъ свой ів. 55-б.

XVIII. Патица гробная маленькая з пуклициами трома Дѣло о реп. Ак. 14-б.

ГРОБОВЕЦЬ, *р.м.* *Нагробок, камінь гробовой.*

XVII. Смыъ купилъ гробовець церковный в монастыру лежачій здавна Арх. ЮЗР. I, XI, 366 (1624).—Взявши гробовець, каменъ церковный, на гробъ мужа своего положить ів. 371 (1628).—За открыте и спущене водъ з гробовцевъ—злот. 2, гр. 15 ів. 380 (1630).

ГРОБОВИСКО, *р.м.* Див. *Гробовище*.

XVII. Не в' гробовискахъ мешкаетъ п'аница и штетечникъ, але в' злостахъ Ев. Калл. 622 (1637).—Небыло безпечного переходу людемъ мимо гробовиска Рад. Віл. 867.

ГРОБОВИЩЕ, *р.м.* *Кладовище, могилки, гробки, пещери, де ховали мерціе.*

XVII. Гробовища... поотворялися Ев. Реш. 53-б.—Мужъ... завше пробував на гробовищахъ ів. 148-б.—Хрести на гробовищахъ рѣзалемъ и землю брадемъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 179 (1670).

XVIII. Погребница гдѣ мертвыхъ ховають веоподаль одъ мѣстечка... найдуются, а надъ кождомъ гробовищи у головахъ оставляють каменъ тесанный столпомъ Дн. Хан. 27 (1722).—И пошли мы за мѣсто на полночь за гробовища Турецкіе Пелгр. Ил. Виш. 17.—(Вигонъ) отъ двора посполитого Науменка до жилого двора козака Плескува, на коемъ и гробовище Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 219 (1767—8).

ГРОБОВЫЙ, *прикм.* Див. *Гробный*.

XVII. Аггль на камени гробовомъ сѣдчій Гал. Кл. Раз. 170 (1665).

ГРОБНИЦА, *р.ж.* Див. *Гробница*.

XV. Приде ко огни грoбoшници (XII. грoбoшници) Ип. 679 (1194).

ГР0БЪ, рж. 1. *Дѣл в землѣ на небѣжника, яма, могила, склеп.*

XV. П повѣ всего гора пѣвше над нимь... и проводиша... и положиша тѣло его во огни грoбъ Ип. 919 (1289). — И поклонихом сѧ оца своего грoбу кнзѧ Владимира Ольгердович ЮРГр. № 83 (1446). — Ак. ЗР. I, 59. — Раскопали грoбъ его Чет. 1489 р. к. 45-6.

XVI. Оп... hroby ich roskarywaiet Пам. КК. IV, вид. II, 150 (1545). — Быль... огородъ а в' вѣпомь... грoбъ Ев. Пер. (рк.) 434-б. — Вышей криласа левого грoбъ ей бысть Кул. Мат. I. 64 (1594).

XVII. Грoбъ, жулице: Яма Бер. Лекс. 31. — Снежь... посадилъ тыи три зерна на грoбъ отцевскомъ Гал. Кл. Раз. 335 (1665) — Апсль Юанъ казалъ собѣ грoбъ выкопати и в' томъ грoбъ живый положилъся ів. 460. — Умерлыхъ... до грoбу одпроважаймо Ев. Реш. 7. — Негер... скрился въ едномъ грoбѣ Крон. Боб. 204. — Прозвано оное мѣсто грoбы хтивости Лит. Рук. 41-б. — Всѣхъ умерлихъ такъ з склеповъ яко и з грoбовъ выкопываю Лит. Сам. 115.

XVIII. Мертвого з грoбу не несутъ Клим. Прип. 226. — Тепер' ми ест грoбъ незагрeбeнный Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.). — До грoбу завести оумерлого и поховати Сѣмя Сл. Б. 480 (1772).

2. *Домовина.*

XV. Открывши грoбъ и вянша тѣло его цѣло и бѣло Ип. 927 (1289). — И поклонихом сѧ... даждь своихъ грoбомъ и всѣхъ стыхъ старцевъ грoбомъ в пещерь ЮРГр. № 83 (1446).

XVI. А естли бы... грoбъ до церкви принесли злогоглавомъ... прикрывши, тогда тое покрывало масть при священникахъ остати Ак. ЗР. II, 399 (1544). — Фарисее... подбни грoбомъ побѣденнымъ Ев. Пер. (рк.) 99-б.

XVII. Грoбъ той и по сесь день алявостровый коштовный зрится Копист. Пал. 1009.

ГРОДСКІЙ, прикм. *Див. Городовий, Гроденскій*

XVII. На врадѣ гродскомъ Дзар. Фил. 79.

XVIII. Одни могутъ быть... земскими, другіи гродскими, третіи подкоморскими судіями С. і Р. 28.

ГРОДЪ, рж. 1. *Див. Гродь.*

XIV. Коли бы который непріятель своею силою облегалъ тотъ истный гродъ Галичь Ак. ЗР. I, 23 (1388). — Гродо нашъ Галичь ЮРГр. № 19 (1388).

2. *Див. Огородъ*

XVIII. У Шовкуна казака Сварковского купилемъ гродъ и поле Дн. Марк. III, 81 (1731).

ГРОЖЕНЬЕ, рж. *Див. Грозба.*

XVI. Уста... бжін и мовене его значат пам можностъ розказованя... гроженя и ученія Катех. а. вызн. в. 137-б.

ГРОЗА, рж. 1. *Страх, тревога, перестрах.*

XV. Яко посвѣташе мѣльня и блисташа сѧ оружья и бѣ грозы велика и сѣча силна и страшна Ип. 136 (1024). — И нача Левъ вадити около городъ абы емоу коуда мочно взати горожаномъ грозоу подавая ів. 935 (1291). — Нехай о томъ войтъ вѣдасть, какъ масть то въ грозѣ мѣти Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVI. Нощь стонуши емоу грозою птичь убудя Сл. о п. Иг. (Пер.) 98. — Wradnikow i sprawec mestkich w hrozie derzał Пам. КК. IV, вид. II, 225 (1545).

XVIII. Поляки... въ томъ наказаніи не заховуючи мѣри въ неволничой збитъ грозѣ держати ихъ стали Лит. Вел. IV, 5 (Пов. 1728). — Пишу и моцю моею и великостю моею приказую под грозою неласки моеи Ал. Тиш. 68. — Иные прелстат сѧ през страхъ боачи сѧ грозни его и мукъ Пам. укр. м. IV, 333 (Тухл. Рк.).

2. *Карність, суровість, дисциплина.*

XIV. А не неправива судить намъ Бѣ и честный крѣть и осподарева казнь и гроза ЮРГр. № 15 (1386).

XV. Дымь... же одинако крѣпшесѧ грозы его (короля) не оубо сѧ Ип. 760—761 (1229).

XVI. Тамъ ани послушенства, ани грозы правсе нетъ Лист И. П. 1023.

XVII. Апслы... двери позамыкали боячися грозы и карности жидовской Ев. Реш. 51-б. — Якъ страшна и трепетна отповѣдь и гроза Ев. Вил. II, 159.

XVIII. Оубоявшеся Бга и грозы црскои Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.). — И прійдет до Иерлиму с потугою и з грозою своею ів. IV, 299 (Рк. Тесл.). — (Поляки) спсходя не перебирати мѣри и въ неволничой ихъ (козаков) грозѣ не держати (должни) Лит. Гр. 32 (1710).

ГРОЗБА, рж. *Грозіння, страшіння, погроза.*

XVI. До того мя боемъ немилосерднымъ и окрутными грозбами примусиль Кн. Гродск. Лушк. 241 (1565).

XVII. Прешеніе: Грозба, аказъ, загроженье Бер. Лекс. 123. — Не великая... то грозба была Кн. Рож. 177. — Судя оный... напоминал ихъ (христіян) грозбами прозбами и обѣтницами Жив. Св. 12. — Поганья... много душъ на потопленя... грозбою... провадитъ Каз. № 32 к. 78-б. — Жеб(и)сѧ имали такъ спати,

штобесмо не имали гадки на грозбу бжую Ветх. Сказ. 66.

XVIII. Ни... прозбою а ни впаг же... грозбою Клим. Вірші 14.—Грозба ест моа страшнаа и срогаа Пам. укр. м. IV, 294 (Рк. Тесл.).—Тогда и ина многа рѣша словеса съ совѣтомъ и грозбою, но не могоша мя преклонити на отшествіе Гр. Барк. II, 8.

Див Грозьба.

ГРОЗДЪ, рм. *Див. Гроно.*

XVI. ѿ трѣна грозды (нѣ бувають) ѿ. Пер. (рк.) 40.

XVII. Гроздь: Гроно вина Бер. Лекс. 31.—Вино ѿ плода лозпаго сі ест ѿ гроздовъ винной лозы источник Тр. П. М. 237.

XVIII. Онъ же народъ... развратиса. и вмѣсто гроздовъ сотвори Геду Бгу терніе грѣховъ Сѣмя Сл. Б. 408 (1772).

ГРОЗЕНЬ, прикм. *Див. Грозный.*

ГРОЗИТИ (кому), *дс.* 1. *Страшити чимъ лгити.*

XV. Воввода ихъ именемъ Претичь... се же ре грозъ имъ (печенігам) Ип. 54 (968).—Нача посылати Михайль и Иславаъ грозача дан нашоу братью или прідемъ на таа воиню ів. 775 (1235).

XVI. А палежъ свои уставы новыє съ клятвомъ держати грозить Посл. до Лат. 1137—1138.

XVII. Гъ... страченъємъ вѣчного живота грозить Ев. Реш. 17.—Если бы за часу Іоны грозба не оупередила разореніа, наступило бы разореніє. Если бы не грожено геенною вси бысмо в' геенну впади Рад. Ог. 1108.—Которий... в злостяхъ своихъ триваєть, а поправитися не хочєть, такому Павелъ святыи страшливе грозить Рук. № 0. 4° 86, к. 50-б.—Луциушь... осадилъ около себе стражъ... которые... каждому грозилн Крон. Боб. 145.—Не гадают на погрозу бжую што бгъ стый казуєть, грозит грѣшныхъ людія карностами великими Ветх. Сказ. 65.

XVIII. О що варуєм и пидно приказуєм и сурово грозимъ Унів. Палія 160 (1709).—Если коли видѣль кого... зараз их струфовал и напоминая их и грозил страхом Бжнимъ Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).—А о коляду и грожу и прошу вас, припоминаю Укр.-Р. Арх. IX, 157.

2. *Сварити, ламити.*

XVII. (Христос) невѣрующему ученику своему... не грозачи ему и не страшачи его але тихо покорне з лагодне мовить Ев. Реш. 54.—Которому (Якову) грожоно же би ся з того що злого пригодило Прот. Полт. С. I. 156 (1693).

XVIII. Стали ся Іосифа сердити и даяти ему, а отць ихъ грозил за тоє Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

ГРОЗИТИСЯ, *дс.* (кого, на кого). *Див. Грозити.*

XVI. Деревя до замку носити поданымъ не допустилъ, грозечися ихъ если бы болшей дерева носили. зъ мосту скидати Арх. ЮЗР. I. I, 301 (1591).

XVII. Тыи, що ишан наперед грозилися на него (слінця) Ев. Реш. 181-б.

ГРОЗНЕ, -о, *присл.* *Лютю, грізно, загрожуучи, лякаючи.*

XIV. Грозне приказуємъ, абы... жидове остаточне въ панствѣ нашомъ уставены мѣли быти обвинены, пжъ поживають чедовѣчєє крови Літ. евр. I, 19 (1388).

XVI. Уставляємъ и грозно приказуємъ Ак. ЗР. II, 198 (1529).—Єдинъ... с тыхъ обѣшєныхъ отповидѣль ємоу (другому) грозне рекоучи. чємоу са ты б(ога) не боишь Ев. Пер. 75.—Грозне приказую вамъ, ажбы есте єму (вряднику) ни в чомъ противни не были Arch. Sang. VII, 123 (1567).

XVII. Москва... грозно вдарила на палаць самого царя Кул. Мат. I, 85 (1606).—(Слуга) ударив по лицу Іса мовячи: а также грозно одповѣдаєш Архирєєвѣ Ев. Реш. 41-б.

XVIII. Рек до нихъ грозно, яко бы со гпѣвомъ Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).—(Дорошєчко) приказалъ грозно по всей Украинѣ Літ. Вел. II, 169.

ГРОЗНО, рм. *Див. Гроно.*

XVIII. Дер'жавем'... в другой (руци) грозно вип'ное бар'зо красное Пам. укр. м. I, 163 (Рк. Тесл.).

ГРОЗНЫЙ, **ГРОЗЕНЬ**, *прикм.* *Суворий, лютый, страшный, жазливый, угрожающий.*

XV. Тобюо єсмь, господинє, кшажилъ и города своѣ держалъ и братьи свои отягъса єсмь и грозєнь былъ Ип. 906 (1287).

XVI. И Двина болотомъ течєть онымъ грознымъ Полочыномъ Сл. о п. Иг. (Пер.) 119.—Нгознопо і сграпнопо вгадника Пам. КК. IV, від. II, 224 (1545).

XVII. На Страстной недели во среду громъ загремєль вельми грозный Кул. Мат. I, 79 (1602).—Суд Бжий страшный и грозный Ев. Реш. 7.—Нас... карати страшливыи и грознымъ каранъємъ своимъ судіа справедливыи будет ів. 11.—Указался єму бѣс... срогою и грозною тварю Рук. № 0. 4° 86, к. 55.

XVIII. Вавилон тем'ный, который был на оувєсь свѣтъ слав'ный город и бар'зо грозный Пам. укр. м. II, 134 (Рк. Тесл.).—Оучинилъ

его Пань Вгь кролем грозным на неприятеля
ib. I. 336 (Рк. Тесл.).—Урадило все войско
Запорожское вправить пословъ своихъ до...
королевског в(е)л(н)ч(е)ства... з прошеніем...
аби тіє новизни, збитки, утяження... грозним
указом были завстягнени Вел. Сказ. 23.

ГРОЗНЬ, *рис. Дие. Грознь.*

XIV. Во имя святого отца нашего грознь
приказуемъ Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVI. А и вранникомъ тыгъ абы рачилъ
ваша милость... грознь розказать Ак. ЮЗР.
I, 96 (1538).

ГРОЗЬБА, *рис. Дие. Грозьба.*

XVI. (Исус) приказалъ имъ зъ грозью абы
того никому не повѣдали Ев. Пер. 44.—Те-
перь же почали... съ прозьбами и грозьбами
листы фальшивые писати Кул. Мат. I, 57
(1592).

XVII. Намъ ваши грозьбы не страшны Ак.
ЗР. V, 33 (1637).

ГРОМАДА, *рис. 1. Натом, юрба, купа;
стадо, гурт; товариство.*

XVI. Зъ якою великою почтливостію а и
зъ громадою множествомъ людей Иосифъ отца
своего Иякова проводилъ Сп. прот. Лют.
136—7.—Але то горшое ало же отпадають
(люде од церкви) не по одному, але грома-
дами Ак. ЗР. IV, 89 (1595).

XVII. Толпа, купа, громада Бер. Лекс.
171.—(Пани) обачившы на гребли громаду лю-
дей... ко дворови влучыть... заледво до леса
ушла Арх. ЮЗР. III, IV, 132 (1649).—Еден
спшник... видѣвъ барзо великую громаду алых
духов бѣгучыкъ Ев. Реш. 314-б.;—Гал. Н. в.
41.—И пошлють ихъ до мора сѣрчыстымъ
огнемъ горашаго, идѣже купаются пси, ча-
родѣе, идолопоклонныцы... въ той же громадѣ
и паницѣ наливаются с кельха огна сѣрчы-
стаго Богсл. 62.—Несторий до Ефесу з вели-
кою громадою... присланный Крон. Воб. 309.—
Азажъ сѣмъ збѣгнуть вси рыбы в громаду абы
сѣмъ ихъ назвали Рук. Хрон. 54.

XVIII. Волшугу громаду войска татарского и
турецкого добывати Крехова послано Лит. Черн.
86.—Люде... громадами въ великой лѣчбѣ...
оудалисѣ за Исомъ Науки парох. 47 (1794).—
Слоны каждый день громадою собираются
предъ восходомъ солнца Сквор. 146.

2. *Збори, згромадження, рада.*

XVI. Пріємши братство, мают ся сходити
у громаду в 4 неделѣ Арх. ЮЗР. I, VI, 51
(1563).—Подданыгъ Жидичинскимъ у громаду
зайти казали ib. 131 (1597).

XVII. Нехай сѣмъ не збирают громадами,
жебы по своей воли судом керовали Ев. Вил. I.

49.—Вси до громады собравшыся з урадом
моимъ добрый способ (найшли) Лист Абрам.
310.—Братство мают до громады сходитися во
четыри неделѣ Пам. КК. IV, I, 5 (1660).

XVIII. Добре мовиш да в громаду не ходишь
Клим. Прип. 211.—Пришовши оу громаду жы-
довскую привитал сѣмъ с ними Пам. укр. м.
II, 224 (Рк. Тесл.).—Поданніе... зобравшыся
в громаду не пошли на роботу Кн. Нос. 66.—
Якъ пѣде до громады да войту скаже, то и
намъ климъ ктиторъ пекарню помаже Довг. 114.

3. *Мешканці села.*

XVI. Съ тове копы человека околкодесять
постановившыся на вrade... повидели тыми
словами... отъ всея громады нашихъ великов...
прислани есмо отъ копы Ак. Копн. С. 51
(1583).—Свещенникъ... забравши... пенезей,
што громада зложили ему на новую цер-
ковь... збегъ Арх. ЮЗР. I, I, 312 (1591).—
Отступивши громады два чоловіки... потаеми
попа иншого были до церкви Щуровицкое
поставили ib. I, VI, 122 (1597).

XVII. Мы громада Ивановская... продлисмо
грунту... честному господину отцу Александру
Пал. Иаб. 18 (1659).—Миколай Вунтьченко...
жалосне ускаржался на громадо Хведоржов-
скую в тен способ Ак. Полт. Гор. Ур. I,
105 (1667).—Слуга отъ громады Мишковское
принесъ реляцію Прот. спр. пот. 157 (1690).—
Войт Косачовский в громадою окромѣ кова-
ков повинен ему п. Ивану Вудашевичу вся-
кое належное отдавать послушество Млр.
Посп. Кр. 14 (1697).

XVIII. Без панской вѣсти громада сѣлска
абы гроши нигда не позычила Урб. 69.—
Декретъ межн громадою Цебелскою а Кириллом
Огняком о хутор Оп. Док. 48.—Суплька із
громады до полковника Кн. гл. лист. 15.
Когда б братство замене не стали и гро-
мада, пришлось бы до великон бѣди Листи
Конт. 20.

4. *Купа; стос.*

XIV. Вижу тамъ громадоу алата наборьна
просьпаноу Св. и Зам. XII, 140 (Панд. Н.
Черн.).

XV. Повелѣны скласти великую громадоу
дровъ Чет. 1489 р. к. 32.

XVI. Видели есмо громаду клепковъ не-
малую складеную Ж. Курб. I, 87 (1577).

XVII. Гай: купа, громада, стогъ, стосъ або
згромажене Бер. Лекс. 262.—Его в'вес мае-
ток со вѣсмъ спалено домомъ, где еше и до
ннѣ велика громада стоить каменѣмъ Лит.
Рук. 48.

ГРОМАДИТИ, *дс. Збирати докупи.*

XVI. Такъ есть каждый который собѣ громадитъ а не в' богъ богатѣетъ Ев. Пер. 53.

XVII. Смерть... громадитъ Кашталънов. із' воеводами Тит. 50 (Сак. 1622).

ГРОМАДКА, рж. Здрібн. від «громада».

XVII. Таємниця єдності громадки апостольскої Копис. Пал. 426.—Претож ся прожно тѣшатъ геретици малою своєю громадкою Кн. Рож. 103-6.

ГРОМАДНЕ, -о, присл. 1. У великій кількості, купою.

XVII. Голубь... спозне лѣтати годит. (Напис на берегах) громадно Рук. № 362 к. 120.

XVIII. Прето устроить то панове коммисари, аби не такъ громадно висилано до Єго Королевскої Мосці посланцовъ своихъ Лит. Вел. II, 249.

2. Всі разом, усією громадою.

XVII. Всі (козакъ) подлугъ побунтованого звичаю свого громадне ку умыслному знесеню тоє маєтности... конно и пешо наехавши... домов и мешкавъ... спалили Арх. ЮЗР. III, IV, 707 (1652).

ГРОМАДНЫЙ, прикм. 1. Численний. згромаджений у великій великості.

XVI. У насъ же... велики громадное зобринье было Хр. Фил. Алокр. 1332 (1597).

XVIII. Оузриль выхолодчу к' собѣ процесю дивнѣ свѣтлу и громадну Пам. чкр. м. IV, 242 (Присл. Рк.).

2. Що належить до громади, громадський, сільський.

XVII. Приказуємъ войту зъ громадними людьми того селца Ак. ЗР. V, 215 (1688).

XVIII. Войти... зо всѣми громадними людьми (опріч козаків) повинни будуть... пановъ Борковскихъ слухати Ген. Сл. Черн. п. 441 (1712).—Датѣй приехалъ зъ писмомъ громаднимъ на атаманство лукомское Дн. Марк. I, 70 (1724).

ГРОМАДОЙКА, рж. Здрібн. від «громада».

XVIII. В' недѣлейку порацейку збиралаєя громадойка козацкая порадойка Рук. К. У. № 21, к. 18.

ГРОМАДСКИЙ, прикм. Що належить до сільської громади.

XVI. (Два чоловіки) черков Щуровицкую громадскую... квалтом отнявши, оному попу Ринновскому черезъ посулы отдали Арх. ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

XVII. Вамъ войтови и всѣмъ громадскимъ посполитимъ людємъ села Вишенокъ обивателемъ (приказуєм) Мар. Посп. Кр. 12 (1680).—Освѣдчаю милостямъ вашимъ же купилемъ лѣс изъ садомъ у Сурмачувцѣ громадський Мар. Род. I, (присл.) 7 (1691).

ГРОМАЖАНИНЪ, рж. Член громади.

XVI. А насъ громажанъ зъ фуками и зъ погрозками (пан) отпавиль Арх. ЮЗР. VI, I, 243 (1594).

ГРОМЕНЬЕ, рж. (пол. gromienie). Чинність від «громити».

XVII. Место громаеня козаковъ и браня од нихъ коней, быделъ розныхъ, у подданныхъ Арх. ЮЗР. III, IV, 595 (1651).

ГРОМИТИ, дс. 1. Розбивати, розкидати, нищити.

XVII. А козаки видячи войско... громилго на кѣлка мѣсць значне Лит. Льв. 240.—Мечемъ громилъ войска неприятельски... Єго млсть Пан' Григорій Желѣборскій Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.—Смерть насъ нагле збѣраетъ и громить Ев. Реш. 211-6.—Если бы гдѣ (татарскіє чамбулы) оказались, громити ихъ старайтесь Ак. ЗР. V, 244 (1690).—Тамъ Амаликъ з' хананейчиками порвавши на нихъ, поразили и громил ихъ Лит. Рук. 42-6.

XVIII. Турчина... килко разъ громил (військо) Лит. Вел. II, 496.—(Татаре) тяжко были громлени ів. IV, 53 (Пов. 1728).

2. Гостро упоминати, лягти, ганьбити.

XVII. Казнодѣйствомъ бавлю пугъ людємъ до Нба показуючи и грѣхи ихъ громлячи Рад. Він. 1399.—Козаченко громил єго Шила тими словами Кн. Мѣск. Подт. 70 (1697).—Мойсей... громилъ словами єдного (чоловіка) Крон. Боб. 40.—Рук. Хрон. 39.

ГРОМЛЮВАТИ, дс. Повторна форма від «громити».

XVIII. Хмельницькій... громлювалъ Поляковъ Лит. Вел. II, 84.—Татарскіє громлювалъ чамбули ів. 497.

ГРОМНИЦА, -ЦЯ, рж. Частіше у множині (пол. gromnice). Стретення, християнське свято, що припадає на 2 лютого.

XIV. И на то єсмь свой листъ даль... въ Опатовѣ предѣ громаницами Ак. ЗР. I, 27 (1398).

XV. (Мешканці) шестьдесятъ золотыхъ мають намъ дати на Громници Лит. евр. I, 40 (1486).

XVI. На томъ ниѣшнемъ соймѣ, што маєть быти въ Вильни о громаницахъ Ак. ЮЗР. I, 35 (1508).—Мовилъ намъ князь Семень Юрєвичъ Голшанскій о томъ ижъ што ты єго листы вашими позовными на роки судовые о громаницахъ минулые позвалъ быти предѣ насъ Гал. П. М. I, 19 (Гр. 1555).—Податок... на Громници... данъ быти маєт Arch. Sang. VII, 57 (1559).—Громници свято урочистое Ак. ЮЗР. II, 186 (1589).

XVII. Року 1637. Скоро подь Сеймъ земля ся трясла на вѣтлю панин Марин Громичъ Лит. Льв. 255.—(Доворцам) часть в Ржства хрстова на днь третій назначеного фрштѣ для спораженья ажъ до громичъ назначамъ Стат. Полоцк. Бр. 12-6.

ГРОМИЧНЫЙ, прикл. *Що відбувається на Громицяхъ*

XVII. Скоро по громичномъ ярмарку Любелскомъ ехати до Варшавы Арх. ЮЗР. I, XI, 84 (1616).

ГРОМНЫЙ, прикл. *Див. Громовый.*

XVIII. О громъ ... Не всѣ дѣла Вжѣ намъ свѣдомы: такъ особно громные слыны невѣдомы Клим. Вѣрші 164.

ГРОМОВАТИ, *дс. Гучати, брѣнѣти, густѣ.*

XVIII. Слѣтались мухи-горюхи, славные громотухи стали они громовати про комара споминати Пер. Мат. I, I, 310.

ГРОМОВАТО, *присл. Голосно і грубо (говорити).*

XVIII. (Чернецъ) говорит дерзостно, громовато Арх. Суд. ц. 120.

ГРОМОВЫЙ, прикл. *від егромаъ.*

XVII. Отъ копій ламаия трѣскъ былъ, якъ громовый Крон. Соѣ. 259.—Иоан... сыномъ громовымъ отъ самого Спятея названый Жит. Св. 477-6.

XVIII. Запретилъ и запечатовавъ... всякому духу нечистому, перуновому и громовому и вѣтровому Угр. Заг. 61.—Гсдь Бгъ... восхотѣлъ тагну громовую вдержати Клим. Вѣрші 164.

ГРОМОГЛАСНЫЙ, прикл. (ц. сл.). *Гучний, дзѣнкий.*

XVII. Громогласный поличокъ пану вытнваетъ Діал. Волк. 53 (1631).—Пришолъ к намъ такий голосъ громогласный з неба Др. Ол. Ч. В. 179.

ГРОМОГУЧНЫЙ, прикл. *Гучний якъ грѣмъ*

XVII. Розлегаются голоса... громогучныхъ бубновъ Рук. Хрон. 448.

ГРОМОТУХА, *рж. Та, що гримить, гудѣ.*

XVIII. Слѣтались мухи-горюхи, славные громотухи Пер. Мат. I, I, 310.

ГРОМОТЬ, *рл. Грѣмъ, гукъ, буча.*

XVII. Іды поткали оучудъ громотъ Поррусъ оу своимъ войску Ал. Печ. 176.—Много людей з громотомъ великимъ минаютъ Крон. Боб. 362.—Зъ великимъ громотомъ палъ и умерлъ Рук. Хрон. 334.—Громоть панперовъ ів. 456.

ГРОМЪ, *рл. 1. Гуркѣт і трѣскъ в змразъ разомъ з блискавкою, перунъ, грѣмъ.*

XV. И бывъши ноци быс тма и громове молньня и дождь Ил. 135—136 (1024).—Копьемъ

же наломившимся яко от грома трѣсновение быс ів. 803 (1249).

XVI. Онове громоу (назвавъ Христосъ Якова і Иоана) Бв. Пер. (рк.) 137-6.

XVII. Голосу сѣ его якъ грому лѣкаючи (вретѣйки отходили) Вер. Вѣрші 89.—Тойже громъ в церковъ новую окном... впадши всѣ іконы... пошпетилъ Арх. ЮЗР. I, XI, 378 (1630).—Пришолъ Гдъ Бгъ... з блисканемъ з громы з грады Кн. Рож. 112-6.—Караць его (Фараона) Бгъ громами, градомъ великимъ Гал. Кн. Раз. 132 (1665).—Того балвана, Перуномъ назвавши, то естъ богомъ громовъ и блискавиць особливе... чтилъ Крон. Соѣ. 16—17.

XVIII. Якъ з грому напавъ Клим. Прип. 260.—Хмара... чинить блисканя и громы страшные а часомъ и тихне громы Ал. Тиш. 36.—Въночь сядний дождь зъ громомъ и блискавицею ишлоъ Дн. Марк. III, 44 (1730).—Громы зась маювыи рокъ жизный спроважають Пр. Госп. 7.

2. *Великий гуркѣт, трѣскъ, гукъ.*

XV. Быс... громъ страшень Чет. 1489 р. к. 11-6.

XVI. Быти грому великому ити дождю стрѣлами съ Дону великого Сл. о п. Иг. (Пер.) 101.

XVIII. Богунъ... в самихъ дымахъ пороховыхъ и громахъ мушкетивхъ оставивши войско, виехаль з Монастириць Вел. Сказ. 71.

3. *Див. Громины.*

XVII. Якъ насъ татарѣ громили, а напотумъ по громѣ я-мъ твою рыбу збыралъ по шляху Ак. Полт. Гор. Ур. II, 130 (1668).

ГРОНИСТЫЙ, прикл. *Що має подобу грона, що складається в грона.*

XVII. Винница Христова... непотребное биле... не терпячи приемнымъ гронистымъ ягодамъ поносити унищеня выкадала Год. II. М. II, 288 (Гр. П. Мог. 1644).

ГРОНО, *рл. 1. Див. Гроно 1.*

XVI. И боудуть перси еѣ яко гронове виннишніи П. П. 55.—Въ садахъ щепы полама-но, попсовало, пообьяно, у виноградѣ виша въ корчахъ, въ гронахъ, порубали, поламали Арх. ЮЗР. I, VI, 161 (1597).

XVII. Дозрѣлымъ грона вынии ядучи горкихъ и оскоминныхъ ягодъ збирати не похочетъ Жив. Св. 117-6.—Древа же тамъ видѣхъ с'лвичный и рѣмантне и грона на нихъ 36. 1693 р. к. 4-6.—На мои грона, а грона червоныи... никто не поглянулъ Дн. Рост. 34 (1698) — Винный матица грона свои прикриваетъ ли-

стать Трапкв. Зерц. 48.—Гроно вина чудного Трапкв. П. Мн. 242.

XVIII. Послано винограду гроць 26 Дн. Хан. 507.

2. *Див. Гроно 2.*

XVIII. Драгонія Полская... значимъ грономъ оторвавшись отъ Ляховъ... до Хмелинского пристапи Лит. Гр. 43.

ГРОТЬ, *рм. Див. Гроць.*

XVII. Мечь, гроты ву Ячманъ вашъ какъть милость Тит. 340 (Св. Уч. 1637).

ГРОШЕВЫЙ, *врикм. Див. Грошовый.*

XVII. Далоци онимъ плату грошевою Лит. Сам. 129.

XVIII. Еще грошевая сумма Палъева на должниках рожныхъ зависаючая Лит. Вел. IV. 124 (Рестръ Пал. 1704).—Дякуемъ... за гостинець грошевий Вел. Сказ. 171.—А вси музичи вонсковой окром грошевой плати, поставъ сукна на барму Кн. Мъск. Плат. 306-6 (1711).

ГРОШЕНЯТА, *р. мн. Здрібн. від «гроши».*

XVII. (Вратство) дали що жонъ... готовыхъ грошенятъ Прот. Полт. С. II, 105-6 (1683).

ГРОШИКЪ, *рм. Здрібн. від «гроши».*

XV. С томъ коръчымъ имать давати сто грошиковъ малыхъ ЮРГр. № 39 (1407).

XVI. Статирь... по два грошики Св. Пер. (рк.) 78.

XVII. Стефанъ... вынявши з клубука той грошикъ Крон. Воб. 350-6.

ГРОШКОВЫЙ, *врикм. Див. Герошатый.*

XVIII. Ланцужокъ грошковой у сорокъ червонихъ Мат. Ист. ЮР. 79 (1744).

ГРОШНЫЙ, *врикм. Див. Грошовый.*

XVI. Надаемо тын имънъя... зо всьми даннами грошными и тыж землею бортною Отч. Пер. Спб. 1911 г. 34 (1556).

ГРОШОВЛАДАТЕЛЬ, *рм. Той, хто має гроші.*

XVI. Ты его (ченца) однимъ зовешъ, а оны не самъ але въ діаволомъ грошовладателемъ Ак. ЮЗР. II, 219 (И. Выш.).

ГРОШОВЫЙ, *врикм. 1. Що належить до грошей, грошевий.*

XV. И со всьми плати грошовыми и съ циньши и съ поборы ЮРГр. № 84 (1451).

XVI. Пожаловали есмо его (Глинского) дали ему дворъ... зъ данными грошовыми и медовыми Ак. ЗР. I, 365—366 (1505).—Маеть онъ... тыхъ вснхъ (людей) держати вечно со всьми землями... зъ данми грошовыми и медовыми Лит. евр. I, 83 (1513).—Рышды сребра грошового Ж. Курб. I, 118 (1578).

XVII. Збирайте собъ скарбъ на небеса... не грошовый який Св. Рен. 19.—Грошовый датокъ Ак. ЗР. V, 171 (1682).—Скаралъ великими податками грошовыми Рус. Хрон. 296.

XVIII. О оскудъныхъ в сие времена гроць выхъ Клям. Вірші 163.—Видъленъ теє въ томъ же реестръ грошовомъ Лит. Вел. III, 55.—Войско грошовое Лит. Гр. 80.

Грошовый грѣхъ, *врикм. Языкн до грошей, грошалоубство.*

XVI. Если того грошового грѣха инокъ не чинить и не имать ничего въ своемъ скованю... тому ни мало не чодулся Ак. ЮЗР. II, 219 (И. Выш.).

2. *Наймимъ, ялстимъ.*

XVII. (Вишневецкий) игыочи при собъ кыкканадцать тысячъ люду военного грошового, опроть драгунъ Лит. Сам. 12.—(Самойлович) надъю маючи на людь грошовый затыговий и на великіє скарби зобраніє ів. 170.

XVIII. 91 скиртъ наймомъ кошеникъ, а грошовихъ 8 Дн. Марк. II. 186 (1727).

ГРОШОЛЮБИВЫЙ, *врикм. Що кохаеться в грошат, грошалюб.*

XVI. Подобный бо и сей грошлюбивый инокъ чинить гласъ: отвергнуся рече обьтницю своего пострига Ак. ЮЗР. II, 219 (И. Выш.).

ГРОШОЛЮБИТЕЛЬ, *рм. Див. Грошалолюбивый.*

XVI. Инокъ грошлюбителей гъсть достойно инокъ едними называти Ак. ЮЗР. II, 219 (И. Выш.).

ГРОШОЛЮБИЕ, *рм. Коханья, заллюванья в грошат, врикм. Языкн до грошей.*

XVII. Діаволы (католики)... наносите людемъ на погибаль грошлюбие а не законъ божий Іер. Мнх. 250.

ГРОШОРОБСТВО, *рм. Роботка грошей.*

XVIII. Василь Павленко... легче себе нажаючи горловый свой выступокъ, яко то... подворъ грошоробства Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 106 (1723).

ГРОШОРОБЪ, *рм. Той хто робить фальшиві гроші.*

XVIII. О тыхъ ворахъ грошоробахъ Хов Гети. II, 200 (1714).—Заливали горло за городомъ двумъ грошоробамъ Дн. Марк. I, 124.

ГРОШЪ, *рм. 1. (под. гроць з ним. Groscben з сер. лат. groevus). Грим. Дрібна монета битая з металу у Польщі й Литві, що ходила на Україні. Див. нязиче Литовский, ширемый гроць. За різні часи гримъ має різну вартість і різну вагу, з половини XVIII в. грош—і монета російська = 1/2 копійки. Взагалі дрібна монета.*

XIV. Судья... у жалобахъ... всанкихъ не имѣть больша братъ, одно четири гроши паметного Ак. ЗР. I, 9 (1347).—А пить моричъ оу быбицкого оу дому за копу гроши ЮРГр. № 5 (1359).—Се я квгина оглыкир-довая... оуоставила есми брати на црковъ бжню... темьянъщину на годъ по полукопе гроши Ак. ЗР. I, 21 (1377).—А пить моричъ в олеша оу дому за поль гивны грошювъ ЮРГр. № 13 (1378).

XV. Левону Шаломичу два жеребъи пу-стыхъ, а на третемъ два человекъи дають сорокъ грошей а три ручки меду Лит. Евр. I, 35 (1463—1478).—Послано князю великому Тферскому... 30 копъ грошей изъ скарбу Ак. ЗР. I, 109 (1486).

XVI. Кто иметъ въ томъ их дворѣ Кононовскомъ жити, тотъ маеть давати третій грошь по словщини вашимъ Печерскимъ людемъ Арх. ЮЗР. I, VI, 14 (1508).—Мѣщане... мають... давати ему съ каждого дома по грошу Лит. евр. I, 85 (1514).—Два грошъ Ев. Пер. 48.—Статиръ а по нашему грошь ів. (рк.) 78.

XVII. З скринки головної нашеи Братской маеть быти давана ялмужна... оубогим по пол гроша Стат. Полоцк. Бр. 16.—Од грывъны по грошу, а раховано гывен 348 Арх. ЮЗР. I, XI, 579 (1662).—Волян бысте продати тоѣ (миро) за триста грошей Ев. Реш. 36.—И двовалис всѣ тому грошу показуючи едень другому, и обьяшовъ той грошь всѣхъ купцовъ; и шептаху между собою мовячи: скарбовій то грошь 36. 1693 р. к. 29.—За каждого (в'язня) нехай по вдному грошу даст Крон. Боб. 334-б.

XVIII. Принамѣ... нам хоч по грошу дали-Укр.-Р. Арх. IX, 54.—У те шестакъ, у мене шесть грошей, повѣнчаимся, козаче хорошей Пер. Укр. Лир. 34.—От волоки дворной и пустой пашной землѣ по грошу то естъ копеекъ 2. С. і Р. 21-б.—Возм... мила на два гроши Укр. Госп. пор. 61.—Хотя въ переводѣ книги Статута на рознихъ мѣстахъ гдѣ платежъ за убійство, увѣчче... копами грошей означень, показано копу ту битъ... въ пятидесять копѣекъ стоящую Права 8.

Грошь литовскій, битий у Литві, $\frac{5}{4}$ пол. гроша.

XV. Продали есмо комору свою.. за двадцат коп грошей литовское монеты Пал. Изб. I, 5 (1500).

XVI. За того вола давано две копы грошей Литовскихъ Ак. Копн. С. 43 (1570).—Грошей потройныхъ литовскихъ коп двесте Арх. ЮЗР. VIII. III. 244 (1573).

XVII. Нашъ братъ... далъ до скринки... копъ три грошей личбы литовской Кв. Цеху Кр. 6 (1678).

Грошь широкий (або празький, або чеський).
Перша монета бита у Польщі з 1300 р.; 60 грошів билося з гривни уперше; далі число грошей побільшувалося і ціна його падала.

XIV. А осадивши вс каждого кмета по два гроша широкая давати ЮРГр. № 12 (1377).

XV. Имаеть пану Петру, инакъ мышъцѣ дати четириста копъ широкихъ грошей Ак. ЗР. I, 49 (1438).—Узял есми по своей женѣ по панен Галъце... полтораста копъ широкихъ гроши чеськой монѣты Арх. ЮЗР. VIII, III, 1.—Продали есмо мыто нашее Новгородское... за двѣсти копъ и за тридцать копъ широкихъ грошей Лит. евр. I, 36 (1484).—Придал есми ему десят коп грошей широков личбы Пам. КК. I—II, 137—138 (1490).

До гроша, до останнього гроша, все чисто.

XVIII. Ach, polubiw ne zbludyw, hodnas buty chogozza, chocz straczu sia do hrozza Пер. Укр. Лир. 6.

2. **Плата, платня.**

XVII. Тylko жъ люде козаковъ запорожскихъ кормили а жолягъре з гроша жили Лит. Сам. 112 (1671).

3. **Частише у множимі. Грошовий засіб, сума грошева, капитал.**

XV. А съ тѣми гроши волно имъ ходити и торгувати Ак. ЗР. I, 31 (1407).

XVI. Живот, меш'кане и тмж скар'бъ, грошѣ Зиз. Лекс. 99.—Продали есмо мыто ншо... за шестызадцать есть копъ грошей Лит. евр. I, 70 (1507).—Млын... будовати есми былъ почаль... за властный грошь свой грабари наймуочи Арх. ЮЗР. I, I, 195 (1585).

XVII. Если бы... братъ который приубо-жалъ... теды всѣ брата, такъ грошемъ братскимъ яко и сами собою повинни го ратовати Пам. КК. I—II, 33 (1623).—Абы шо прудше до грошии прийти Арх. ЮЗР. I, XI, 134 (1638).—Тогожъ року... дорожвья ся почала Грошь въ гору пошли, шо разъ выше, талари были по золотыхъ 4 Лит. Льв. 238.—Постила Преч-стаа Два, не для грошей, але для ласки Вжон Гал. Кв. Раз. 303 (1665).—Фарисей... з збожа, з грошей... десятину справедливе отдавав Ев. Реш. 6.—Юда... мѣшокъ з грошми завше при собѣ мѣв ів. 36.—Добродѣю мой заратуй ня грошми Прот. Полт. С. II, 188-б. (1690).—Анопъ... послалъ за гроши до Сири по войско Крон. Боб. 102.

XVIII. У пняго решето грошей Клим. Вірші 55.—Наливайте меду, естъ грошии як

леду Укр.-Р. Арх. IX. 58.—Указ... о избранню грошей с товариства Кн. Нос. 5.—Не хотяше отъ насъ брати Венгерскихъ грошей корчемникъ Гр. Барск. I, 38.—Онъ звикль придбати себѣ безъ грошей, чтоко левекъ ему подобаетса Сѣмя Сл. В. 344 (1772).

Готовые гроши, готівка, готовизна.

XVII. Гроши готовые если будут наготовавши... винни будут просити Стат. Полоцк. Бр. 12.—Артюхъ... готових грошей дал мы чотири зол. Ак. Полт. Гор. Ур. I, 35 (1667).—Мѣл Роман... половину готовых грошей... Гарасимови уистити Прот. Полт. С. II, 1-б. (1673).

XVIII. Але ажъ бы Панъ хотѣвъ, може за сесь дань и готови гроши взати от кметювъ Урб. 56.

ГРУБА, рж. 1. Піч в покояз.

XVII. Скриплю... побилismo и у грубѣ спалили Прот. Полт. С. 181-б. (1696).—(Козаковъ) старостове держали в дворахъ грубу то естъ печи палити Лит. Сам. 3.

XVIII. Поляки... употребляли козаковъ до грубѣ топления Лит. Гр. 30.—Козаки... топлять грубы Журн. Дан. Апост. 26.—Пойшолю оп Малахатка топит грубы Прот. Полт. С. IV, 24 (1755).

2. Отвір в печі, челюсть пічна.

XVIII. За передѣлку грубы с печю... голчарнымъ майстрамъ 5 р. 55 к. Расх. тетр. рыбн. п. 7-б. (1791).

ГРУБАРЬ, рж. Див. Грабарь.

XVII. (Видатки) грубарюви... котрый поховал двох христиан з 1 Арх. ЮЗР. I, XI, 412 (1651).

ГРУБЕ, присл. Реально, наочно.

XVII. Побожне заште потреба розумѣти што речено, о намяшій Ѡчодоре, а не грубе мыслити Ѡ обр. 253.

ГРУБИАНСКИЙ, прикм. Простацький, неодукований, грубіанський.

XVII. Никострата... видячи... люд грубиянский простый вынайшла им писмо латипское Крон. Воб. 68.—Рук. Хрон. 68.

ГРУБИАНЬ, рж. Грубий, нечемний чоловік.

XVI. И оныхъ Грековъ знаютъ, не Костентинопольскихъ грубияновъ и неволниковъ Турецкихъ... але оныхъ Грековъ зацьныхъ Отп. II. II. кл. Остр. 1067.

ГРУБИАНСТВО, ЯНСТВО, рж. Простацтво, хамство, брутальність, нечемність, нецилікатність.

XVI. Бо за тымъ, ижъ паукъ пѣть, великое грубиянство въ наннихъ духовныхъ умножил Ак. ЗР. IV, 66 (1593)—Антир. 587.

XVII. Поста лѣкарство члвчому прирочен'ю естъ пожитечно, якій зась противнымъ способомъ от обжирства й грубиянства встыдъ и гав'ба Тр. постн. 146.

ГРУБИАНСЬКА, присл. Грубіанськимъ способом.

XVIII. Не пій россолу з чары, любь талѣрки бо то естъ грубиянська Полѣт. 48.

ГРУБНИКОВЪ, прикм. Що належить грубникові.

XVIII. В грубникову кожушину облекши... (Чаплинского) вьсадили на коня Вел. Сказ. 36.

ГРУБНИКЪ, рж. Той, що палить у грубах.

XVIII. За найпослѣднѣйшого грубника или машталѣра у поважномъ дому своемъ, держати его не изволиа Вел. Сказ. 24.

ГРУБНЫЙ, прикм. Що належить до грубия.

XVIII. (Лизогуб) приковаа мене до комена грубного Оп. ст. Мар. II, 236 (1712).

ГРУБО, присл. Не тонко, товсто, бага.

XVIII. (Чернецъ) говорит грубо Арх. Суд. ц. 132.

ГРУБОСТЬ, рж. 1. Гладкість, опасистість, товстість, дебелисть; тілесність, матеріальність.

XVI. Дебелисть, грубость Зиз. Лекс. 98.

XVII. Дебелость: Грубость Бер. Лекс. 33.—Синон. сл.—р. 18.—Если хочеш мою грубост обачити... покинь мнѣ одну сукню твою Жит. Св. 379-б—380.—Земный (члкъ) маєт власности земныи в тѣлѣ... сказителност, грубост Ев. Реш. 424-б.

2. Нем'якість, твердість, неочищеність.

XVII. И такъ идучи скрозѣ землю (морська вода) грубост горкости и солоность в' земли оставоуетъ Транкв. Зерц. 16.

3. Простість, нетонкість, невишуканість; дикість, суворість.

XV. Нашея грубости писанне приими Ип. 712 (1199).

XVII. За лѣтами, оная грубость поганьская и прироченъв... такъ поразило, же потомкове онихъ... роздѣлилися Ак. ЗР. IV, 204(1600—5).

ГРУБОТМИСТЫЙ, прикм. Дуже темний.

XVII. Умъ чловѣчій потемняючая груботмистымъ глушій ночи колоромъ Дм. Рост. 104 (1697).

ГРУБУЙ, прикм. 1. Не тонкий, об'ємний, великий, товстий.

XVI. Дебель, грубий Зиз. Лекс. 97.

XVII. Велбуль; Лина албо оуже корабліное, барзо грубое, которымъ желѣза звязують в оукрѣпляютъ Бер. Лекс. 12.—Дебель, дебелий: Грубый, толстый ів. 33.—Легкіе и суптелныи сдements: на вышнемъ мѣстѣ положив преמוד-

рій будова гуробини же и тажчяниї на нм-нем'; землю и воду Трапиз. Зерц. 9.—Порожнику маленькую въ чужом оку бачиш, а у сво-ем и грубом грѣски не чуєшь бв. Реш. 6.—Волосашица прикрое и грубое одѣтье ів. 200.—Возмут одну колоду довгую и грубую Крон. Воб. 206-6.—Кто хочеть презъ оныи стислыми бранн бисерови в'нїти, нетреба набывати череа грубого Рад. От. 311 (1676).—Рыбки... морскіе... мають на себѣ луску твердую и грубую для воды солоной сухости Рад. Віп. 479.—Сибѣла... была стара... грубой твари а срогои Рук. № 202, к. 183.—З тою (жили) добре п'їсти кров, к'то чѣть який боль в'нѣтрѣ в' елитах... ином' шко-дять потовченїй раз... мокротн грѣбни Кр. п. 307.

XVIII. Зелїя точію грубшїи и жестокии Гр. Варск. I, 47.—Посередѣ двора деревъ мало ест а ле барзо грубїхъ, вованихъ чинарь Дн. Марк. II, 55 (1726).—Вурая и чорная грубая хмара оуставичный градъ в собѣ спроважаеть Пр. Госп. 15.—Дов'гїи а товстыи и круглыи як боч'ка и грубыи бар'во ест боцагъ Пам. укр. м. II, 105 (Рк. Тесл.).—Ляску зъ дерева якого срого на палецъ грубую (возни) Укр. Госп. Пор. 69.—Воз-мижъ... прутикъ... и острїиъ добре ножкомъ зъ грубого конца... заржжъ ів. 76.

2. Не дрібний.

XVI. И показовалъ ми межи тымъ своимъ поцеломъ жидовский поцелъ: бочки троха мен-шии и поцелъ въ нихъ грубшїи, а его дроб-нейшии Кн. Гродск. Луцк. 61 (1562).

3. Неделїканий, яросний; мизького та-мужку.

XVI. Звартъ... не ихъ грубые и спросные... обычае, але оныхъ Грековъ зацѣныхъ Отп. И. П. кл. Остр. 1067.

XVII. Грунда... ремесникъ грубого ремесла Вер. Лекс. 33.—Людъ гуробий неучонный могаїся того домыслити Лѣк. на осп. ум. 17.—Люд оный будучи... грубыи не могли поняти такои ташниці Кн. Рож. 62.—По той войнѣ Польки покинули грубыи обычаи старши Крон. Лит. 348.—(Они) кошулѣ носат з гру-бого полотна 36. 1693 р. к. 193-6—Садду-кен... были грубыхъ и нелюдскихъ обычаевъ Крон. Воб. 187.

XVIII. Що ест в Польщѣ... в злотой и грубошой монетѣ набраного... тое все в Варшавѣ зостатися мусить Вел. Сказ. 141. Хрестъ естъ... мука, альбо яка смерть грубая, тяжкая Поуч. Няг. 32.

4. Що в перїснїи станї, неочищений, сировий.

XVII. Грубый камень Рад. От. 663.—(Вогъ) прибралъ грубую землю травою Лит. Рук. 2.

XVIII. Пред' тѣм (до воскресїня) бо игѣлъ (Христос) тѣло же себѣ дебалое грубое... и болїзнемъ подмежащое Свѣя Сл. В. 166 (1772).

ГРУБѢТИ, *дс. 1. Грубшати, розростатися шир.*

XVII. З' крови тѣло наше стаетса, для того члвкъ ростеть и грубѣеть Гал. Кл. Раз. 444 (1665).

2. Ставати грубыи, густим, збитим, не-прозорим.

XVII. И почали на нхъ тѣла грубѣти Крон. Воб. 4-6.

ГРУБѢЯНЬ, ГРУБЯНЬ, *рм. Нечемний чо-ловїк, грубуватий.*

XVII. Препрость: Грубѣян' великий Вер. Лекс. 122.—Не естесмо грубяне але слуги... нбсного царя Жит. Св. 41-6.

ГРУДА, *рж. 1. Брила, куля з землі, глини, піску, снїгу, воску тощо.*

XVII. З хаты вишовшы, чоловікъ вдарилъ снѣжною грудю по головы блиако уха его Акт. Старод. Кн. 25 (1693).—Пшеничная груда тѣста 36. 1693 р. к. 106.—Воску двѣ грудѣ великихъ Прот. Полт. С. I, 229 (1700).

XVIII. Корабел'никъ пѣкій... оувидѣлъ одну носиму на морѣ не малую землн грудю Свѣя Сл. В. 522 (1772).—Снѣжная груда Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.).

2. Дорога, що влялася брилами замерзлой земли.

XVIII. То груда мерзла снѣгомъ непри-крыта Клим. Вірші 144.—День былъ... холо-день велик, от чего все померзло грудю Дн. Марк. III, 327 (1733).—Никуда не ездили для бездорожжя и груды ів. 332.

ГРУДЕНЬ, *рм. Одинадцятїи мїсяць в році, пізнїше 12-ї.*

XV. Пондоша... въскорѣ на колѣхъ а по грудну пути бѣ бо тогда мѣць грудень рекше ноябрь Ип. 235—236 (1097).

XVI. Мѣца ноемвриа по гебреиску марге оусамъ, просто грудень Хрон. Римши 217 (1581).—Пер. Мат. I, I, 70 (1581).

XVII. Сточили битву 12 дня грудня Крон. Воб. 339-6.

XVIII. Се же нарицаетса студень или гру-день (мїсяць) Ирм. 193-6.

ГРУДИ, *рж. мн. Верхня передня частина тулуба від шиї до череа (Pectus).*

XVI. У груди его застрелилъ Кн. Гродск. Луцк. 175 (1562).

XVII. Грудн от овна: мосток з' барана Вер. Лекс. 31.—Видѣли на Даниле старомъ рази

барзо битие сродас на грудяхъ Рвш. Полт. С. 58 (1676).—Отць Тершмо... вхопивши Семена за груди стал давити пальцемъ у горло Прот. Полт. С. I, 144-6 (1692).

XVIII. Ежели болятъ у грудяхъ... полину... оттопнтъ в сировци и пнтъ Млр. дом. лѣч. 34.—Двери до Гробу Господня вишньою у груди челоуѣку Целгр. Ип. Виш. 66.

ГРУДИНА, рж. М'ясо з грудей.

XVI. Отъ каждаго зверати убитого грудина (старосте) Арх. ЮЗР. VII, II, 22 (1552).

ГРУДИНКА, рж. Здрібн. від «грудина».

XVIII. Грудинок трое свиних Ревстръ 2-6.

ГРУДНА, рж. Здрібн. від «груда».

XVIII. Воску всего въ склепу и на горѣ показалося грудокъ 28 Дн. Марк. I, 79 (1724).—Сыра грудку... ростерти мякко Разн. Марц. 651.

I. ГРУДНЫЙ, прикм. Покритий «грудами».

XV. Пондоша... въскорѣ на колѣхъ а по грудну пути, бѣ бо тогда мсць груденъ рекше ноябрь Ип. 235—236 (1097).

II. ГРУДНЫЙ, прикм. від «груди».

XVIII. О грудной болѣзни и одишкн Млр. дом. лѣч. 6.

ГРУДОЧКА, рж. Здрібн. від «грудка».

XVIII. Розбит(и) носокъ у яйца курячого вложит(и) у него грудочку галуву Млр. дом. лѣч. 34.—Взятъ... ладону грудочку ів. 43.—(Молоко) нерѣдков будетъ, але въ грудочки всядется Дн. Марк. II, 252.

ГРУДЬ, рж. Силкі кремніні частки, пісок.

XVI. У нвзъ тоежъ рѣки Супрасли берегъ грудь сухій межн дву источникъ водныхъ рѣчокъ Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).

ГРУДЬ, рж. (рос.). Див. Грудн. Заболѣти на грудь, загорѣти на грудну хоробу.

XVIII. Сегодня заболѣлъ я на грудь и кашель Дн. Марк. II, 130 (1727).

ГРУЖАТИ, дс. Топлати у болото.

XVIII. Крести с церквий скидають подь ноги гружаютъ Укр.-Р. Арх. IX, 181.

ГРУЗКОСТЬ, рж. Багно, що в нѣм грузнуть.

XVII. Тина: болото, калъ, смрод, дрожджъ, грузкость Бер. Лекс. 170.

XVIII. Часть обозу... зъ... грузкости вибѣйкавшися дерется квалтом на прикрую гору Вел. Сказ. 39.

ГРУЗНЫЙ, прикм. Що в нѣм грузнуть, багнистий, болотний, грузький.

XVI. Тина болото груз'коє Зиз. Лекс. 108.

XVIII. Войска полскіе... наступаючи на переправу... зѣло грузкою и до скорой переправы весьма неудобную Вел. Сказ. 39.—Не доходячи Сугаклія будетъ на шляху Балку грузкая Літ. Вел. III, 484.

ГРУКЪ, рж. Стук, гуркіт, галас.

XVIII. Ношю вшедши болѣе тысячи неприятелей безъ груку шаблями убили Літ. Вел. I, прил. 18.

ГРУМЪ, рж. Див. Грогъ.

XVII. Тутно: Грумъ, перунъ Вер. Лекс. 174.

ГРУНА, рж. Клаус, труз.

XV. Васильковн же князю нѣмъ полкомъ рекшоу да пондоуть тихо на гроунахъ и своему полкоу такоже Ип. 832 (1256).

ГРУНТАРЪ, рж. Див. Грунтаръ.

XVII. Андрѣеви грунтару за открыте и спущене вод з гробовцев злот. 2, гр. 15 Арх. ЮЗР. I, XI, 380 (1630).—Грунтаром от транзиту школьного (дали) з. 39 ів. 422 (1654).

ГРУНТИКЪ, рж. Див. Грунтикъ.

XVII. Продали грунтикъ, то есть лѣсокъ Арх. Мот. 130 (1687).

XVIII. Чинокъ ли или грунтикъ, или имперіаликъ, что ли Сковор. 227.

ГРУНТОВАТИ, дс. Див. Грунтовати.

XVII. Позволяем Харку абы греблю як найпрстойне грунтьоваль Ак. Полт. Гор. Ур. I, 103 (1667).

ГРУНТОВНЕ, присл. Див. Грунтовно.

XVII. Не пишучи о ней (душі) грунтownie Крон. Боб. 174.

XVIII. Пожаданій могль покой грунтownie трвати Літ. Вел. II, 228.

ГРУНТОВНЫЙ, прикм. Див. Грунтовный.

XVII. Грунтовнѣйшоѣ згоды межн народомъ нашимъ и вашимъ зычучи Ак. ЗР. IV, 293 (1608).— томъ яко найгрунтовнѣйшую и найлатвѣйшую обьширѣн през Друкъ науку прудко подати постарався Гол. П. М. II, 359 (Кор. Н. 1645).—Для лѣвшое и грунтонѣйшоє моци... монастырь ствердили Діар. Фил. 73.—Грунтовнѣйшого... фундаменту виводу и початку исторіи нашей... зложити и показати не можемъ Крон. Боб. 395.

XVIII. И въ ннихъ дѣлахъ которіи би до грунтонного безпеченства... належали Літ. Вел. II, 130.

ГРУНТОВЫЙ, прикм. Див. Грунтовый.

XVIII. Мужиковъ... грунтонихъ 14 Дн. Марк. III, 229 (1732).—Села Суличовки козаки грунтоніе Рев. Черн. Полк. 18-6. (1734).—Грунтонного войта (двѣр) 1 Оп. Им. Дан. Апост. 133 (1734).

ГРУНТЬ, рж. 1. Див. Грунтъ 1.

XVII. Мелетій Александрійскій патріарха и нвнн многін которіи всѣ зъ грунту аргумента Латинскіи знесли и поконали ихъ во всемъ Копист. Пал. 912.—(Башта) зо всѣмъ до грунту згорѣла ів. 1021.—Непріазни и свары

всь згрѣнтъ згладилъ Тит. 235 (Ур. 1630) — А той трепроклѣтый родъ зъ грунту вынищайте Діал. Волк. 57 (1631).

2. *Див. Грунтъ 4.*

XVII. Вѣра... есть грунтою речій... которыхъ ся сподѣваемо Гол. П. М. II, 362 (Кор. Н. 1645).

3. *Див. Грунтъ 5.*

XVI. Я... выслужилъ у... панси Ганны село, лежачое въ повѣте Кіевскомъ... на верху Олшаницы, а на низъ з мѣстемъ грунтою сугранъ грунтъ Чулиновскій Арх. ЮЗР. I, VI, 12 (1507). — Бстали бы съ причины лихого грунту наддатки чинили Ак. ЗР. III, 83 (1557—1558).

XVII. Придаемъ имъ грунты и церковница св. Юря Діар. Фил. 65. — На грунтъ нашомъ Кролевецкомъ подь селомъ Мат. Ист. ЮР. 6 (1670). — Ускаржаюся... на Пархома... о поседаню... хати в томъ селѣ з грунтами Стор. 7 (1683).

XVIII. Сасковскіе грунты въ Стеблеви и в Корсунѣ положенъя мѣстѣ Унів. Маз. 6 (1708). — О пограничныхъ литовскихъ отъ Смоленска лѣсовихъ грунтахъ Літ. Вел. II, 118. — Обмѣнять грунты государскими помѣжние грунты шляхетские безъ кривды обоюдно... дозволяется Стат. 38. — Тотъ непрестанно стягаеть грунты. Сей иностранны заводить скота Сковор. 266.

ГРУХНУТИ, *дс.* (пол. gruchać). *Датися чути, розлягтись, загриміти, розмстись.*

XVI. І южь грухнуло то по всемъ мѣстѣ Ист. о разб. Флор. соб. 463. — Кды ся тоє дѣяло, а день южь сходилъ грухнуло, же патриарха смертю наглою умеръ Хр. Фил. Апокр. 1558—1560.

XVII. Такъ великой злости слава по всемъ мѣсте грухнула Жив. Св. 51.

XVIII. Заразъ между народомъ погодошка такая грухнула Літ. Вел. II, 160. — Между войскомъ... было грухнуло, что вейзѣръ Турецкій, маючи у себе въ неволѣ Андрея сына Ромодановского... отивался до Ромодановского ів. 466.

ГРУША, *рж.* 1. *Грушевое дерево (Pirus).*

XVI. Шла она с поля з работы и обачила трехъ человекъ трясучи грушу св. Кн. Гродск. Лунк. 179 (1562).

XVII. От буяни (межа)... а внизъ груша и черешня Прот. Полт. С. II, 208 (1690). — Яковъ... засталъ подь грушами сыновъ Корвацкоу Радко и Юрка Прот. Спр. Пот. 131 (1690).

XVIII. Груши, яблони и инныя деревини з коренемъ буря певнѣертала Пр. Госп. 15. *Див. Грушина.*

2. *Окоц з дерева груші.*

XVII. Радко и Юрко... натрусивши грушъ подбирали з долу Прот. Спр. Пот. 131 (1690). — Сокъ з грушъ... нѣтръ вяжетъ Рук. № 362 к. 260. — Гвадо. коли грушъ... і иншѣ плоды древесныхъ трасутъ и оббираютъ не все слухса оббириати Ветх. Сказ. 40.

XVIII. Летать на землю яко грушъ Ал. Тип. 81.

ГРУШАСТЫЙ, *прикм.* *Подібний формою до груші.*

XVII. Кгудзѣкъ еден сръбвий грушастий Прот. Полт. С. II, 132-6. (1686).

ГРУШЕВЫЙ, ГРУШОВЫЙ, *прикм.* *від «груша» 2.*

XVI. Бочокъ двадцатъ порожнихъ, а одна с квасомъ грушовымъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 164 (1568).

XVII. Соки... яблочный, грушевый, вишневый Тр. П. М. 237.

XVIII. Взвару доброго грушевого сулѣя склянна 1 Реестръ Феодосія 1.

Грушовое дерево. Див. Груша 1.

XVIII. Кору з дерева грушового сток'ти и пит(и) з виномъ Мдр. дом. лѣч. 5.

ГРУШИНА, *рж.* *Див. Груша 1.*

XVIII. Рахуба древамъ розвѣтъ... грушина Клим. Вірші VI.

ГРУШКА, *рж.* 1. *Здрібн. від «груша».*

XVII. Было дерева розмѣного: яблони... грушки великіе и малые Арх. ЮЗР. III, IV, 493 (1650). — Житъники вторгнули по дорогу и по брудъ вишній и нижній по грушку Ак. Полт. Гор. Ур. II, 114 (1671).

XVIII. Левадка з кисллицами и грушками Кн. Мѣск. Полт. 182-6. (1720).

2. *Предмет, що має форму груші.*

XVIII. Грушки перловіи употребляеміе до стожокъ Оп. ст. Мдр. I, 184 (1726).

ГРУШКОВЫЙ, *прикм.* *Див. Грушковый.*

XVIII. Ланцужокъ алатій дутый грушковый въ пяти мѣстахъ дротомъ связанный Кн. ризн. 25-6.

ГРЫБЪ, *рж.* *Див. Грибъ.*

XVIII. Не тепер по грибы ходятъ, але в осени коли сѣ родять Клим. Прип. 235.

ГРИВНА, *рж.* *Див. Гривна.*

XV. Записали есьмо ему сею нашу грамотою пятьдесятъ гривень подольскими полугрошкы Ак. ЮЗР. I, 10 (1427).

XVII. Кадилица въ ней гривень чотыри Пам. КК. I—II, 73 (1641). — Од гривны по грошу, а раховано гривенъ 348 Арх. ЮЗР. I, XI, 579 (1662). — Литра (має) полторы гривны Крив. Боб. 327.

ГРЫЗТИ, *дс. Див. Грызти.*

XVI. Ревность правды дому Божого грызла мя Отп. кл. Остр. II. П. 379.

XVII. (В пеклі) робакъ сумленя, котрый завше грызтиметь члвкв грѣшного Гал. Кл. Раз. 138 (1665).—Малахія сумненъе барзо грызло Ев. Реш. 208.

Грызти голову, допикати, натрутамо сварити за що, мучити.

XVIII. Та продать не доруга, коли бѣ безъ утраты щоб не грызли головы ма жѣнка ке мати Пер. Мат. III, II, 158.

Грызти орѣхи (зъ книгъ), робити разом важку роботу, переносити разом з ким труднощі праці, життя.

XVII. (Умер) панъ Лукашъ Жолкевскій, староста Переяславскій, що съ Козаками орѣхи грызъ Лит. Льв. 254.

ГРЫЗТИСЯ, *дс. Див. Грызтися.*

XVII. Грызлась в собѣ Уалентъ цесар же иншии Еписпы уступили з своихъ столицъ Крон. Боб. 290-6; 376.

ГРЫМТИ, *дс. Див. Грымти.*

XVIII. Познавшь откуда гримить Клим. Прип. 262.

ГРЫМОТЬ, *рм. Див. Грымоть.*

XVII. З великим грымотом болванъ тот... на землю впав Ев. Реш. 263.

ГРѢЦЬ, *рм. Див. Грѣць 1.*

XV. Грѣцемъ бо тоя лодья мы Русь Ип. 26 (912).

ГРѢБІЯ, *рж. (пол. grzebija). Рослина водна Нутрпаеа, латаття.*

XVII. Оный огонь огонь был истотный, бо немогъ бы смола из грѣби и лозы розных тых матерѣи пожирати Лѣк. на осп. ум. 5.

ГРѢКНЯ, *рж. Див. Грѣкня.*

XV. Оу Ярополка жена Грѣкни бѣ Ип. 63 (977).

ГРѢКЪ, *рм. Див. Грѣкъ.*

XV. Стославъ... възем иѣнье много оу грѣкъ Ип. 61 (971).

ГРѢНКА, *рм. Сушений в печи шматочок хлѣба або булки, гринка.*

XVIII. Коли нестане хлѣба такъ грѣнки грѣт Клим. Прип. 262.—Часнику зтовк'ши нашмаровать грѣнку хлѣба Млр. дом. лѣч. 4.—Придожи грѣнку то есть хлѣбъ простый несянній присушаній Укр. Госп. Пор. 64.

ГРѢТИ, *дс. Робити теплим, загрѣвати, огрѣвати, розігрѣвати, грѣти.*

XVIII. Молодого кровь грѣеть Клим. Прип. 226—Кулка серебряная что в зѣмѣ архіерей руки грѣе Реестръ Ризн. Сов. 16 (1734).—Полѣтика не позволяе роззувати ся при

другихъ чести годныхъ и грѣти ноги Полѣт. 52.

ГРѢТИСЯ, *дс. Розігрѣватися, вигрѣватися, грѣтися.*

XVII. Зимно было и грѣлися (служебниці) Ев. Реш. 41-6.—Идѣте в покою грѣйтеся и кормѣтеся Ев. Вил. II, 91-6.—Иди скурвий сиву по дрова а тутъ не грѣся Прот. спр. пот. 123 (1690).

XVIII. И грѣтес до такой (печи) мило придути ся Клим. Вірші, 98.—Вювдя увѣшла у хату грѣтися Оп. ст. Млр. III, 372 (1723).

ГРѢХОВНЫЙ, *прикм. від «грѣхъ».*

XV. От грѣховнаго бо корене змыи плодъ бываеть Ип. 66 (980).

XVII. Хс... всѣх нас... зъ оного грѣховного валу омывъ Ев. Реш. 2-6.—Премѣнвши фрасунокъ на гоиную радость отложимо от себе грѣховную сладость Прок. 85.

ГРѢХОЛЮБНЫЙ, *прикм. Що грѣшити любить.*

XVII. По смрти... плач и стонана будет грѣхолобным... людем Ветх. Сказ. 27.

ГРѢХОПАДНЕ, *прикм. Грѣшно, грѣховно.*

XVII. Михайль Рогоза, Кирило Терлецкий... непобожне и грѣхопадне жили Пам. КК. I, 126 (1621).

ГРѢХОТВОРЦА, *рм. Той, що робить грѣхи.*

XVII. Не прел'шайтеся о грѣхотворци бестрашием вашымъ Транкв. Зерц. 36.

ГРѢХЪ, *рм. 1. Порухення релігійнихъ припис.*

XV. Реч икъ (Черниг. Князям) посолъ Издславль Мьстиславич которым то грѣхъ оже на любви хрсть цѣловати Ип. 345 (1147).

XVI. Отпущаются грѣхове (сказав Христос) Ев. Пер. (рк.) 133-6.

XVII. Вредъ... метае: шкода, оутрата, образа, (грѣхъ) нарушен'е, запсован'е Бер. Лекс. 17.—Якъ грѣха ненавиждитъ Вгъ, такъ и того члвка, котрый грѣшитъ Гал. Кл. Раз. 191 (1665).—Мытар... одишевъ... грѣховъ

отпущеніе од бога получивши Ев. Реш. 4-6.—Я зачавши рожаю грѣхи Лѣств. 26.—(Дмитро) зъ челядницею въ полю условне грѣхъ тѣлесный пополнилъ Рѣш. Полт. С. 54.—Грѣхъ то мене смертелний споткалъ ів. 64 (1684).—Реклъ Моисей до Аарона... привелъ еси людъ Бжій до грѣху великого Крон. Боб. 49-6.—Народъ жадной злости своей ве признавалъ и грѣховъ, але усе на священниковъ складалъ Лит. Сам. 136 (1677).

XVII. Вредъ... метае: шкода, оутрата, образа, (грѣхъ) нарушен'е, запсован'е Бер. Лекс. 17.—Якъ грѣха ненавиждитъ Вгъ, такъ и того члвка, котрый грѣшитъ Гал. Кл. Раз. 191 (1665).—Мытар... одишевъ... грѣховъ

отпущеніе од бога получивши Ев. Реш. 4-6.—Я зачавши рожаю грѣхи Лѣств. 26.—(Дмитро) зъ челядницею въ полю условне грѣхъ тѣлесный пополнилъ Рѣш. Полт. С. 54.—Грѣхъ то мене смертелний споткалъ ів. 64 (1684).—Реклъ Моисей до Аарона... привелъ еси людъ Бжій до грѣху великого Крон. Боб. 49-6.—Народъ жадной злости своей ве признавалъ и грѣховъ, але усе на священниковъ складалъ Лит. Сам. 136 (1677).

XVII. Вредъ... метае: шкода, оутрата, образа, (грѣхъ) нарушен'е, запсован'е Бер. Лекс. 17.—Якъ грѣха ненавиждитъ Вгъ, такъ и того члвка, котрый грѣшитъ Гал. Кл. Раз. 191 (1665).—Мытар... одишевъ... грѣховъ

XVIII. На грѣхъ покута бываеть Клим. Вірші 60.—Что есть грѣхъ? Грѣхъ есть мова любь оучинокъ любь помышленіе противо воля Бжій Сообр. Прип. 120.—Дштъ... кото-

рѣи грѣшили не смертельными грѣхами Пам. укр. м. IV, 152 (Яр. Рк.).

2. *Вина, провинна.*

XVIII. С причинъ слушнихъ тотъ отъездъ мой учинилемъ, надѣюся же и величностъ твоя того въ грѣхъ ставити мнѣ не изволишь Вел. Сказ. 20.

Див. Грѣхъ.

ГРѢЦИСКИЙ, прикм. *Див. Гръцкій.*

XV. Въ Гръцкую землю Ип. 163 (1069).

ГРѢЦЬКЪ, ГРѢЦЬКЫЙ, прикм. *Див. Гръцкій.*

XV. Преложи (Мефодій) всѣ кнѣги исполнь отъ Гръцька языка въ Словѣнскъ Ип. 20 (898).—Подъ власть Гръцькою ів. 60 (971).

ГРѢЧИНЪ, рж. *Див. Гръчнѣ.*

XV. Се же молвалше имъ (Епископъ) льсть тая въ собѣ баше бо родомъ Гръчнѣ Ип. 523 (1164).

ГРѢЧКА, рж. *Див. Гръчнѣ.*

XV. Гръчки шестнадцать бочекъ Ак. ЗР. I, 137 (1494).

ГРѢЧНЫЙ, прикм. *Див. Гръцкій.*

XV. Корсунъ градъ грѣчкымъ Ип. 95 (988).—Оу Всеволода родиса снѣ Володимиръ отъ прицѣ Гръчкое ів. 149 (1053).

ГРѢШИТИ, дс. 1. *Не слушати; стѣбити в чѣмъ, помилити.*

XV. Они же сунушася на на единъ грѣши Яя топоромъ Ип. 165 (1071).—Чернии Клобуци отсюда и тако вбодоша ѣ в Лыбѣдъ вездѣ инни же и брода грѣшиша и тако нѣбнша ѣ ів. 432 (1151).—Грѣши Святославъ помысла своего ів. 615 (1180).

2. *Помилити грѣхъ, допускати грѣхъ, грѣшити.*

XVII. Злочинцо... грѣшишъ противъ правды Жлт. Св. 510-б.—Жадный... не есть который бы на Бга хотѣлъ грѣшити Жив. Св. 117.—Всѣ добротные забойци безъ обороны своего живота грѣшатъ Тр. П. М. 908.—Слова ты... упрекають тых... которые поступють в справедливости рачей ніжъ грѣшачимъ Кн. Рож. 156-б.—Каждый человекъ грѣшитъ з' власномъ волѣ своемъ Гал. Кл. Раз. 24 (1665).—Чому на свѣтѣ живучи грѣшилесъ Ев. Реш. 425-б.

3. *Переступати що, іти проти чого.*

XVIII. Дшѣ... которые грѣшили не смертельными грѣхами Пам. укр. м. IV, 152 (Яр. Рк.).—Грѣшитъ противъ обычаемъ добрымъ Полѣт. 50.

Див. Грѣшити.

ГРѢШКА, рж. *Здрібн. від сръгъ. Дрѣшнѣ, кельсичкѣй грѣхъ.*

XVIII. Што бы оуунъ не упалъ тотъ члвкъ у якую грѣшку и у гнѣвъ Божіи Поуч. Няг. 6.

—Прости... не лише грѣшку, али довгъ пѣнажный ів. 121.

ГРѢШНИКЪ, рж. *Грѣшнѣй чоловікъ.*

XVII. Велика радостъ бываетъ одъ Ангелов... о едномъ грѣшнику кающемся Ев. Реш. 9-б.—Томужъ декретови твѣ двоє... явно грѣшники Данило и Параска... возстали подлежащими Рѣш. Полт. С. 68 (1693).

XVIII. Поплачуть лѣта, аки краткія години, а грѣшникомъ не будетъ в' мукахъ черемѣни Зб. № 1748, к. 11-б.

ГРѢШНИЦА, рж. *Грѣшна жінка.*

XVII. Слезы мнѣ даждь бже, яко же... женѣ грѣшницѣ Ев. Реш. 18-б.

ГРѢШНИЧИЙ, прикм. *Що належить до грѣшника.*

XVI. Жити въ селехъ грѣшничихъ Хр. Фил. Апокр. 1702.

XVII. Рука грѣшница Діар. Фил. 111.—Заволай, нехъ грѣшница душа на судѣ стане Суд бож. 294.

ГРѢШНО, прикм. *Грѣшнѣ; якъ грѣшникъ.*

XV. Почали грѣшно и незаконно жити Чет. 1489 р. к. 18.

XVIII. Хочъ грѣшно, абы потяшно Клим. Прип. 251.

ГРѢШНЫЙ, прикм. *Що має грѣхъ; стѣльный до грѣха, підлеглий грѣхови; що становить грѣхъ. грѣшнѣй.*

XV. Прстая Бце... грѣшнѣмъ спасенне Ип. 531 (1168).

XVI. Не маєт ся увязувати в тѣмъ именѣ вышей помененне, поки тѣла моего грѣшного не погребутъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 22 (1570).

XVII. Хотя тебе укорятъ будутъ неправдиве, не дбай розумѣючи себе быти надъ всякого грѣшного нагрѣшнѣйшимъ О осми пом. 127-б.—Іерей Семіонъ Тимофѣевичъ рукою грѣшною Ев. Реш. 3.

XVIII. Такий грѣшный довше, якъ за три днѣ не може быти оу Арештѣ Урб. 67.—Случися мужу праведну при грѣшнихъ умрѣти, сбично бо есть сирому при сухомъ горѣти Вел. Сказ. 32.

ГРЯДА, рж. 1. *Высоке мѣсце.*

XVII. На томъ боцѣ гряды сотничая зо-стаетъ Ак. Зем. 125 (1689).

XVIII. Гать о якої споръ Дубовою называетъ грядою Оп. ст. Мир. II, 512 (1702).—Мы... уступили ему... отъ колодоватого жерела грядою по надъ Жовтухою, до уступа Гусинскаго Сб. Мат. Львов. Укр. 3 (1719).—Косили сѣно только по грядахъ а по долинахъ долгое время вода стояла Арх. Вид. м.; екон. срп. (1759).

2. *Смуга скопаної землі, де садять гордику або квітки.*

XVIII. С'ядить як морковь у грядь Клим. Прип. 242.

ГРЯДКА, рж. *Здрібн. від «града».*

XVIII. *чи... в' огородах грядки з' с'вбою потоптають Клим. Вірші 137.—Марія... стала грядку где огурки полоть Прот. Полт. С. III, 77 (1748).*

ГРЯДЬ, рж. *Див. II. Градь.*

XVIII. В паськи вашей градь великій билъ, какъ би найбільше орѣха волоского ядра Листи Конт. 24.

ГРЯЗИВЫЙ, прикм. *Де єсть багно, болото.*

XVI. Начаша мосты мостити по болотомъ и грязивымъ мѣстомъ Сл. о п. Иг. 11.

ГРЯЗНО, ГРЯЗНО, присл. *Калыно. болотяно.*

XVI. Почали орать пашню по святе... и то вельми было грязно и вода вельми велика была Кул. Мат. I, 65 (1596).

XVIII. Начала вся земля мяктѣти и грязно становитись Дн. Марк. III, 241 (1732).

Див. Грязно.

ГРЯЗНУТИ, *дс. Потопати, грузнути.*

XV. Толи не буди мира межи нами оли же камень начнетъ плавати а хмель грязнути Ип. 71 (985).

XVII. (У воді) камѣн плавати будетъ а хмѣль грязнути Жит. Св. 526-б.

ГРЯЗНЫЙ, прикм. *З «грязю».*

XVIII. Окривши добре дубямъ для того жебы бризки грязніе на труну не падали Арх. Сул. 41 (1721).

ГРЯЗОКЪ, прикм. *Грузький.*

XV. Вѣжащимъ нмъ чересь Руть много дружиныпотопе в Руту бѣбо грязокъ Ип. 438(1154).

ГРЯЗЬ, рж. *Багно, болото, кал.*

XV. Гюргии же... заиде полкы своими за Малыи Роутецъ и перендъ грязи ту же и ста на ночь Ип. 435 (1151).

XVI. Врение—каль, грязь Лекс. 2.—Тѣмение—плюгавость або грязь, болото ів. 16.—*Ро весніе великаа hriaž na pieu (gatci) buyaieŧ Пам. КК. IV, вид. II, 119. (1545).—Масла и молока в дежах и в горшках побитые в грязь и в землю втоптаные Кн. Гродск. Луцк. 318 (1568).*

XVII. Врение: Глива, болото, кал', грязь Бер. Лекс. 10.—Кал. тина: Пронасть калужа. белото, грязь ів. 63.

ГРЯКЪ, рж. *Стук, грюк.*

XVIII. І небудет (бопдар), дрѣмати же то стукі грянкы Клим. Вірші 100.

ГРЯНИЦА, рж. *Див. Граница.*

XVII. Книжата и вожове их... рѣшивши...

ѿ границъ Армен'ских... положилиса вси на полях Сенаар Літ. Рук. 9-б.

ГРЯНУТИ, *дс. Гримнути; грюкнути, стукнути.*

XVII. Якъ гром ударив такъ грянули двери церковные Ев. Реш. 295.

XVIII. Що глянетъ то грянетъ Клим. Прип. 257.

ГРЯСТИ, *дс. (ц. сл.) Ити.*

XV. Межи путемъ грядущимъ на Берестовое а другимъ идущимъ в монастырь Ип. 222 (1096).—А се брате стрый мой градеть на мѣів. 374(1149).

XVI. Граду, иду Зия. Лекс. 97.

XVII. Граду: Иду прихожу Грядущий: Будущий который має прийти, або быти, приходачий Бер. Лекс. 32.—Дѣти, послѣдняя година есть и якоже слышасте, яко антихристь градеть Копист. Пал. 316.—Силы ни настоящая ни грядущая... ни ина тварь какая возможеть насъ разлучити ів. 923.

ГУБА, рж. 1. *Рот, яща.*

XVII. Без прошеніа... вѣякъ и губы роззавити на молитву Ев. Реш. 16-б.—Н лѣтера показуєть живѣ межи подбородкомъ и ѳстом нижнимъ, в которой кров добре ѳпустити, коли комѣ з губы с'рдить ѿ зопсована и стрѣхлѣлости зубовъ Кр. п. 306-б.—Обжирца сидачи оу столу при розныхъ роскошныхъ потравахъ на тую и на овую потраву роззѣвастъ свою губу Рад. Ог. 1107 (1676).—Человѣкъ... доброму и чюлому ѳу и от губы своей отнѣвши даєт хлѣба Рад. Він. 733.—Ананія... казалъ его (Павла) в губу бити Жит. Св. 473.—Лвица... выносячи лвенята свою губою Жив. Св. 127-б.—Прилетѣла (голубиця) до него подъ вечеръ, несучи въ губѣ своей рожьку оливную Крон. Боб. 8.—Не могль розняти губы своей ів. 89-б.—Заказал... Бгъ... абы тежъ не затикаль волови губы, іды молотит (бо нядей быдломъ молотат топчучи на гумнѣ, не такъ якъ у насъ цѣпами) Літ. Рук. 38-б.—39.

XVIII. За губу да в губу Клим. Прип. 215.—Не треба вѣры доймаи губѣ, бо якъ в ней торкнешь, ажъ захочетъ ѳсти ів. 233.—И кусня хлѣба в губѣ не має Укр.-Р. Арх. IX, 49.—Вѣжъ пожалуй не клади въ губу другаго куса першого не полкнувши Полѣт. 48.—Полоскат губу часто и горло Млр. дом. лѣч. 3.—Але при томъ нивнмъ лѣкарства чрезъ губу и носдры муснигъ давати Укр. Госп. Пор. 59.—Еще жъ хйба за те грѣхъ, що брехнешь, паноче. губою немитою се жъ дѣло охоче Пер. Мат. III, I. 411.

Губу замкнути, не дати говорити, змусити мовчати.

XVII. Вутиха губу мѣ замкнула не моглам и нѣчого пред правом мовити Ак. Полт. Гор. Ур. I, 147 (1669).

Губу отворити, розклясти рота; бажати чого.

XVI. Ошляеть... удаючися за Русна которыи николи не былъ; а гдебы его еще хто лепей перекупилъ местечками и селами... певне бы и на Рускую провесио... губу отворилъ Антвр. 767.

На губѣ грети (кожу), помятати кого, замилати кил.

XVII. Мужь добрый и смѣлый не даст себя на губѣ грети Рад. Вин. 781.

Цѣлою губою, досточу, одосточ.

XVII. Цѣлою губою (Вѣлевич) зъ ласки нашої заживалъ гѣба Ак. ЗР. V, 172 (1682).

2. Слов, мов.

XVII. Мосурь... много нашихъ жителемъ пакости починилъ черезъ свою неуважную губу Прот. Полт. С. I, 96 (1690).—Кожный таковой за неповсягивость губы попадет у выну полковникови напелу Ак. Полт. Гор. Ур. I, 166 (1669).

XVIII. Губѣ гѣды вѣры неймай Клим. Прип. 269.—Али поваляй такъ богато губѣ шобъ тилко мѣла привести ко згубѣ Укр.-Р. Арх. X, 426.

3. Горіакоі і далішній берег сусти, сусти.

XVII. Петро Луклявко... кулакомъ... розбилъ губы до кривѣ (Жученку) Прот. спр. Пот. 114 (1690).—Казалъ ему обрѣзати губы, ность и оуза Ал. Печ. 175.

II. ГУБА, рос. Лежа і діркувата субстанція морського взр'яжжя (rofigera) уживаема на різні домові потреби для її властивості обертати м'ясо, губка.

XV. Олга... поклонивши главу стояше али губа напылава виниломъ оученью Ип. 49 (955).

XVI. Напѣтнѣв'ни гоубоу оц'том... привесли Бв. Пер. (рк.) 433.—Один з межних вземши губу намочилъ ее оцтом Бв. Вол. 54.

XVII. Губа: губка морская. Слонга Вер. Лекс. 32.—Моисей взявши кровь... козлию з' водою и венною червеною и губою... всѣ начинна служебни крещилъ Кн. о Вѣрѣ 210.—Губою добръ дв истереть Тр. П. М. 247.

XVIII. Рушилъ губу для употребленія во время служенія дал пятнадцат копѣекъ Рязн. Соф. Кн. 132-6 (1743).—Свинтар есть губа и трость Пам. укр. м. IV, 21 (Яр. Рк.).

III. ГУБА, рос. Взагалі гриб окріч ботаника.

XVI. И дозволилъ есьми имъ съ тое пуши... губы и ягоды брать Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).—

А роблять малыиъ и нѣвѣстамъ губѣ, овоцую лѣсного всякого... не боронити Ак. ЗР. III. 86 (1557).

XVIII. Моя тиж Олена ходила вчора на губи, настрашилася лиса заклонула губи Укр.-Р. Арх. IX, 73.—В... осѣннихъ мѣсяцях... бываесть урожай на рижки, грибы и другіе губы Арх. Вид. м.; інстр. (1767).

ГУБАТЫЙ, прикм. Що великі губи має.

XVIII. (Манах) лицомъ широкообразенъ, губать Арх. Сул. ц. 308.

ГУБЕРНАТОРЪ, рм. Див. Губернаторъ.

XVII. Шведскій губернаторъ albo намѣсникъ... выказалъ послушенство кроевѣ и коронѣ Польской Крон. Полск. 396.—Валдвинъ... Раймунда... принялъ... абы былъ губернаторомъ кроевства Брсалимского Крон. Боб. 385.

XVIII. Валь я... у губернатора Дн. Марк. II, 109 (1727).

ГУБИТЕЛЬНЫЙ, прикм. Що губити, нищати.

XVI. Аполоний-губительъ Лекс. 2.

XVIII. Губительными гѣкворами своими наполни народъ нашъ Лит. Вал. II, 8.

ГУБИТЕЛЬСТВО, рм. Чиниство від згубити.

XVII. Губительство: Морь моровое повятрѣе, затрачянье Вер. Лекс. 32.—Затрачюіе, губительство, всегубительство Синон. сл.-р. 28.

XVIII. О пятомъ члѣи шестомъ радвоіини и губительствѣ Украинскомъ Лит. Вал. II, 94.

ГУБИТЕЛЬ, рм. (ц. сл.). Той що губити, зубця.

XVII. Губитель: Пустопытель... шкодця, затрачючий, погубляючий Вер. Лекс. 32.—Хто есть Богъ вашъ, единъ губитель а другий нѣмый Жлт. Св. 20-6.—Чого ся бавил и не загубилъ сего алого губителя ишого ів. 495.

XVIII. Отчинамъ вашае разорители и васъ самихъ нещаднии губители Лит. Вал. II, 39.

ГУБИТИ, дс. 1. Приводити до зуби, трахати, нищати.

XV. А мы доколѣ хотимъ Роускоюю землю гоубити Ип. 364 (1148).—А жизни нашае, ни сель нашихъ не губите ів. 388 (1149).

XVII. Если судишь себе губишь Бв. Реш. 5; ів. 150.—С лѣтера показѣтъ жилъ за шпина, которая затята оусмирает бол головы... болячку на шии и за шпина губить Кр. п. 306.—Абы... своевольники... не важидися Панов своихъ губити Жлт. Св. 519-6.—Жена чарамъ плодъ въ оутробѣ своей губить Поч. о сзкр. 24.—Король роказалъ ихъ (конфедератѣв) зносити, теды где заскочено то имано и гублено Лит. Льв. 237 (1616).—И такъ ихъ съ сюду губили Крон. Боб. (др.) 283.

XVIII. Що тѣло любить, тоє дшу губить Клим. Прип. 257.—О гублящихъ или гублящихъ смерти самихъ себе Клим. Вірші 13.—Прощаи жидове з шайною и с шотѣтою валливою водоючи землю Иерувильську, и ошолли на мѣтраницкхъ грозно и сардито мѣстности ихъ губачи, палли, стиналчи Пам. укр. м. I, 257 (Рк. Тесл.).

2. *Забриши сабди.*

XVIII. Чернецкий... на розникъ мѣстахъ тудячиеня и шляхъ за собою губачи пробрался пасливе до Кгданска Вел. Слав. 149.

ГУБКА, рос. 1. *Забриши від II сабди.*

XVII. Губка морская. Спонга Вер. Лекс. 32.

XVIII. Спешик ховаєт потребаши дары губки Клим. Вірші 118.—Уха и нѣдри (хворому волови) часто водою змывши уметивши губку або хустку, умивати Укр. Госп. Пор. 69.

2. *Рослина з громади гробіє рокуротис; що росте на дереві, призначена з шиз гробіє жагов, щоб розмішувати або переносити сагань.*

XVI. Показовали намъ три стралы з губкамъ и з огнемъ и поведили ихъ тѣмъ отрогамъ з огнемъ на дворъ стреляно Ка. Гроек. Луцк. 137 (1562).

XVII. Рвеніє же подобно огню в' губцѣ скрѣтому и не ливе роспалячомуся Вер. Лекс. 109.—Я... огню у губку викресавши и губку тую у платокъ увѣвши пошлемъ к атаманской хатѣ Прот. Палт. С. I, 135 (1691).

XVIII. Видно да не пуд пенкомъ губка Клим. Прип. 205.—Есть по алтыкахъ... губка мордальова дерева Укр. Госп. Пор. 59.—Курити губкою на лѣщичѣ взрослою іб. 74.

3. *Забриши від III сабди.*

XVIII. Валъ губки что растеть на полѣ бѣлая большая Млр. дом. лѣч. 39.

ГУБЧКА, рос. *Забриши від I сабди 1.*

XVIII. Уоѣ (дѣвчата) стоячи позицляли есте губочки Укр.-Р. Арх. IX, 67.

ГУБЧАСТЫЙ, прикм. Ручниця губчастая, ручниця, що стріляла з неѣ з ямичко губки.

XVI. Степана... округне з ручницы губчастос тамъже простреленого... с собою до Лелесовки вѣл Ж. Курб. II, 248 (1563).—(Ваяли) при томъ ручницѣ долгихъ губчастыхъ сорокъ Арх. ЮЗР. VIII VI, 177 (1566).

ГУБЫТИ, де. Дие. Губити.

XVII. Валеріан... хрстіяны губы Жит. Св. 575.—Мене на губы и сам не гинь Арх. Мот. 126 (1683).

XVIII. Должен бы еси... братю вышу шановати, а не уничтожати в губыты Літ. Вел. II, 33.

ГУГНАВЪ, ГУГНИВЫЙ. прикм. Що говорити у кіє.

XV. Петръ Гугнивыи съ шинии вѣдъ в Ригѣ Ил. 161 (1688).

XVI. Господь... без'язычнаго и гугнивого Моусея въ мовѣ украинаеть Отп. мѣ. Остр. II, П. 280.

XVII. Медноколотый: Восногласный, гугнявий, запинчивося, шепекливый Вер. Лекс. 77.—Синон. сл.-р. 18.—А вѣдъ надто гугнивий ошкливый человекъ Арх. ЮЗР. I XI, 318 (1609).—И ясоѣ будеть аомкъ гугниныхъ Гал. М. Пр. 3.—Гал. Кн. Раз. I, 133.—Кн. о Варѣ 43.—Выгъ той Михайль гугнивий Крон. Воб. 359.

XVIII. Ём, Гн, язьком гугнавъ Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.).

ГУДАКЪ, рм. Дие. Гудакъ.

XVIII. Ишли на мѣста того жебраки и гудакы Пам. укр. м. I, 266 (Рк. Тесл.).—Кролевскіє гудакы и грачѣ красивыи іб. 315 (Рк. Тесл.).

ГУДЕНЬЕ, ГУДЬНЬЕ, рм. Чимієши від сурини.

XVII. Вьскликновѣнѣ, ца: Выкрикан'е, похваляне, гудене, хлипан'е, кричан'е, виг'е. гук', гукань, якъ на оумерномъ Вер. Лекс. 23.—Гудакіє: пшкєнє, гудакє, пшкєнє іб 32.—Гудецъ... от тебе дха алого своимъ вдлчнимъ гуденемъ отгонилъ Крон. Воб. 93.

ГУДЕЦЪ, рм. Той, що грає на музичному інструменті, музика.

XIII. Чьхара и гудца и свирца нѣ оуведи оу домъ свои Св. и Зам. I 56. (Поуч. Зарубск. Черн.)

XIV. Пѣсци Іли гудци Іли нѣтъ хто Гроць Ист. Хр. Вул. 530 (Павс. сб.).

XV. По смерти же Володимеръ оставашю оу Сыръяна единомуу гудцю же Ореви посла и во обезы река Володимеръ оумерлъ естъ Ил. 716 (1201).

XVII. Гудец': Арфіста, цтаріста Вер. Лекс. 32.—Синон. сл.-р. 5.—Авралкин... з пшкєкамъ и гудци... приехалъ Жит. Св. 219-5.—Кажи при собѣ быти гудцєви доброму, щобъ от тебе дха алого... отгонилъ Крон. Воб. 93.

ГУДИНЦЪ, рм. Дие. Гудецъ 2.

XVIII. Повелѣ в' бубны быти и играти гудинцомъ предгудинцамъ и' сурми и во всѣ рознѣє музика Пам. укр. м. I, 292 (Ісп. Рк.).

ГУДИТИ, де. Гудити, давати дозвѣту.

XVIII. А што мене гудит, Вола сіє не боит Укр.-Р. Арх. IX, 11.—Нехай судять да нехай гудять Пер. Мат. I, II, 173.—Рук. К. У. № 21 к. 8-6.

ГУДНИКЪ, рм. Той, що має віку одиє рік, годовик, річакъ.

XVII. Свиной ви побыли шестеро, четверо гудникувъ, а двое старих Ак. Полт. Гор. Ур. I, 60 (1666).

ГУДОКЪ, *рм. Див. Гудакъ.*

XVI. Тотъ податокъ маеть быти даван... з медведниковъ, дудниковъ, скрипниковъ и ис каждого гудка... по осми грошей Arch. Sang. VII, 89 (1666).

XVIII. Гудеть якъ гукъ [якъ гудокъ] (уклямыи инша рука приписка) Клим. Прип. 209.

ГУДЪ, *рм. Див. Годъ.*

XVII. Земной пан толко тѣлом ти бирув котрому... подату дан давш на каждый гуд Ветх. Скав. 34.

XVIII. Каждый кмьтъ и желарь, котрый окремешню хыжу мае, мусить панови окромъ панчини на каждый гудъ едень сороковецъ платити Урб. 55.

ГУДЪНЬЕ, *рм. Див. Гуденье.*

ГУЖДЗЕВЯДА, *рж. (?)*

XVIII. А тераз вам тое хпу ознамити, абысте в.: нежаловали гуждзевяди (дати) пяти Вірші воскр. 177 (1719).

ГУЖЪ, *рм. Реміні, що ними прив'язують конут до голобель або бышля.*

XVI. Онъ дей клячи мои побилъ и гужи въ хомутовъ порубалъ Кн. Гродск. Луцк. 326 (1573).

XVIII. Ваявшиса за гужъ не кажи не дужъ Клим. Прип. 262.

Единъ гужъ тягги, чинити одну справу, буты в згоді.

XVIII. Подъ единымъ состав ти и едннь гужъ тягги зичали гетмаламъ Літ. Бел. II, 296.

ГУЗАРСКИЙ, *прикм. Див. Гусарский.*

XVIII. Едень (рондзикъ) гузарскій сутозлоцѣстїи Літ. Бел. IV, 116 (Регистръ Пал. 1704).

ГУЗИЦЯ, *рж. Зад.*

XVIII. Кулбачище под головище а траишо под гузицю Рук. К. У. № 21. к. 7-6.

ГУЗЪ, *рм. Див. Гудъ.*

XVII. Деѣла пулыгрнатная... сръбране гузы позлоцѣстие у неихъ Арх. ЮЗР. I, XI, 125 (1637).

ГУЗЫРЕВЪЕ, *рм. Місце, де зв'язано сніг.*

XVI. Редко целый слопъ: то все мыш поела, одно гузыреве Кн. Гродск. Волод. № 939 к. 33 (1577).

ГУЗЪКЪ, *рм. Див. Гудъкъ.*

XVIII. Гузъковъ сръбних 18 Дв. Марк. II, 197.

ГУЙТИНА, *рж. Дерево що осало на тм. сусѣдѣ. (ЛБ).*

XVII. З'межи тих дров гуйтину одну найлучшю крадежю взято Прот. Полт.

С. I, 148-6 (1692).—Обаччи (Прокоп) же еще двѣ гуйтинѣ тих дровъ на сани забрато крадежю ів. 149.

ГУКАНЬЕ, *рм. Чинність від «гукання».*

XVII. Вьскликновене, ца: Вькрикан'е, похвалене, гудене, хлипан'е, кричан'е, выг'е, гук' гукане якъ по оумерломъ Вер. Лекс. 23.

ГУКАТИ, *дс. 1. Кричати, галасувати.*

XVI. Онокротал, птах... кьторій пысок оуложив'ши в' воду гукает якъ осель, гунач, Зив. Лекс. 104.

XVII. Гомоню замучую, гучу, кричу Вер. Лекс. 81.

XVIII. Вчорам билъ пойшов тилко под едно окно спѣвати, а отой чоловікъ почав на мене з собаками гукати: а улю, люлю, ловѣт котюжого сына Укр.-Р. Арх. БХ, 56.

2. Про голуба, як він гуде.

XVIII. Дпш... еднини яко ластовици квѣлать, еднини яко голуби гукують Пам. укр. м. IV, 151 (Рк. Яр.).—Туживъ, гукавъ жалостно голубъ на бучинѣ Пер. Укр. Лир. 40.

ГУКНЕНЬЕ, *рм. Чинність від «гукнуття».*

XVII. Потреба было иногды гукнена Смотр. Кав. 47.

ГУКОВИЩЕ, *рм. Той што гукав.*

XVI. Онокротал, птах подобный кшталтом лебедени, кьторій пысок оуложив'ши в' воду гукает якъ осель, гунач, гуковище Зив. Лекс. 104.

ГУКЪ, *рм. (ст. пол. huk). 1. Гомін, галас, гукання, гвалт; крик, буча, вереск, зрїм.*

XV. Нечестивни же от гоуку водного устрашишася Чет. 1489 р. к. 13.

XVI. Вез'молвникъ еринита, котрый не в' гуку а без затръвоженя свѣта того безблзненно без' погоршеня живеть Зив. Лекс. 95.—Кличъ, крикъ, гукъ, верескъ ів. 100.—Въ тотъ часъ сталъ ся гукъ у дверей сѣнныхъ Arch. Sang. VI, 262 (1665).—Я дей услышавши таковий великий гукъ, побегъ довѣдываючися што бы ся тамъ дѣлло Кн. Гродск. Луцк. 54 (1570).—При томъ квалту гуку крику и шарпаню с того хлопца моего тая торба с тыми речми... оборвана Арх. ЮЗР. VIII, III, 267 (1572).—Одно жъ услышавши дей тотъ гомонъ люди сторонни которые вхали дорогою, гостинцемъ, я тамъ были на тотъ гукъ

скочили, онъ тое овча звязаное у тернѣ кннувши самъ прочь скочилъ Кн. Гродск. Луцк. 118 (1574).—Съ того гуку огненого... жога моя очутившися... зъ дверей заледво ся добыла Арх. ЮЗР. VI, I, 129 (1582).—Спископи заразъ просили. абы... опатрили покоя

якобы бѣзь рѣзърховъ и гомонь и гуковъ

и постраховъ духовные свое справы отправить могли Берест. соб. 188.

XVII. Вскликновение, ца: Выкрикан'е, похвалене, гудене, хлпан'е, кричан'е, выт'е, гук', гукане якъ по оумерломъ Бер. Лекс. 23. — Кличь:... крик', вопль, гукъ, вереск' ів. 64. — Гукъ отъ мовы людакой ів. 80. — Плищъ: гукъ, крикъ, гумуат, розрухъ, звада, трьвота, клич' ів. 105. — Шумъ: гукъ ів. 207. — Синов. сл.-р. 18. — Зъ великимъ гукомъ и стреляньемъ съ пулаковъ Арх. ЮЗР. II, 50 (1608). — Съ крикомъ, гукомъ: «бий, забий!» волаючи Кн. Гродск. Луцк. 36 (1648). — Вратъ.. услышавши той гукъ, пытаєть що бы то было Ев. Вид. 18. — Где заразъ оны два его Семена, впустивши у яму в которой гукъ нашъ пси почули кинулися до ями Акт. Старод. кн. 103 (1693). — Греки... учинили окрикъ в гукъ Крон. Воб. 84.

XVIII. Гудеть якъ гукъ Клим. Прип. 209. — Зъ великимъ гукомъ и клятвами взяли Вруховецкого и повели къ Дорошенку Лит. Вел. II, 163. — Або не чувъ гуку, якъ отъ тебе хрестане отси кричали Довг. 117. — (Потік води) проходить сквозъ монастырь съ великимъ гукомъ и шумомъ, повеже спадаєть съ високого камня гори Гр. Барск. II, 73. — В мерзевости и шемрахъ и гукахъ и бурливостехъ насоложовалем сѧ Пам. укр. м. IV, 202 (Осл. Рк.).

2. *Натопъ, мюстоо.*

XVI. И обачили есмо у томъ гаю гукъ немалый людей ездныхъ Кн. Гродск. Луцк. 366-б. (1574).

ГУЛКА. рж. Гуляння.

XVIII. Щоденно жалуютъ бѣднѣ ярнги и не могутъ вижаловать по Биковскому: ежедневнѣ биди гулки. воля, а теперь безъ вѣдома (по моему) нѣ чичирк! Листи Конт. 11. — Зле и непорядке онихъ заживанъ то есть: на збытки, пѣав'ства танцѣ гулки Науки парох. 114 (1794).

ГУЛКЪ. недосл. выражає гуткий рукъ.

XVIII. Я бачця гулкъ на небо ажно небо сиво Довг. 93.

ГУЛТАЙ. рж. Чоловикъ, що не має рѣля, болоццга. гульгса; злидар, сіромата. бѣдота

XVI. От гултаев (податку)... по грошей патнадцати Ж. Курб. I, 316 (1591).

XVII. Тулакъ. волоццга, зрайца, зводник'. гултай который волочитсѧ для поживлѣня такъ. або з матанвом' Бер. Лекс. 70. — Рака Порожній. Блажен... голова. гултай ів. 306 — Мартинъ. Кудрявецъ. возжнъ. изъ

нишми гултайми до клякунасту човека... пограбили властное мажонка моего Арх. ЮЗР. I, VI, 283 (1608). — Жесте волгли гултай Остранна, а нѣжели кроля его милости... слухати Лит. Вел. IV, 219 (Діар. Ок.). — Симеонъ зобралъ собѣ людей гултаевъ и збойцовъ Крон. Воб. 217.

XVIII. Змый рабъ яко гултай завше волочит' сѧ Клим. Вірші 30. — Або ты, пане мой, на мою бѣду купишь за гултай Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Тесл.). — Домна... господствовала ажъ до смерти своей; якая нечаянно постигнула ея отъ рукъ нестатковъ и гултаевъ козацкихъ, котри поворачоючи подобно а нѣяккъсь затыговъ военнихъ набрили въ Волощинѣ Домну Вел. Сказ. 7—8.

ГУЛТАЙСКИЙ, прикл. від чултай.

XVII. Пришовъши з места панов Тышовъ Кошачова, гултайская купа... межъ себе то розобрали Арх. ЮЗР. III, IV, 235 (1649). — Нападши на чолны ихъ гултайскіи онін порубалъ Лит. Вел. IV, 234 (Діар. Ок.).

ГУЛТАЙСТВО, рж. 1. *Життя гултайське, неряд, розкуста.*

XVI. Гултайства лотровъ козаковъ Ак. ЮЗР. II, 3 (1599).

2. *Збірни: гултай.*

XVII. Своєволя несчастного гултайства козацкого Арх. ЮЗР. III, IV, 66 (1649). — Кгды ляхи того цара поймали, гултайство его, еднихъ постигали, а нишми поутѣкали Лит. Черн. 76. — Кляшко... собралъ къ собѣ гултайство... и людей разворалъ Лит. Сам. 272.

XVIII. Многіе волоццги в' гултайства бываютъ Клим. Вірші 29.

ГУЛТАЙ, рж. Див. Гултай.

XVII. Гултай нѣяккъсь Доцикъ усе Польсѧ спустошивъ Лит. Сам. 89. — То венданік, калѣка, гултай, а я богатый Рад. От. 563 (1676).

XVIII. Варановский... шос противного собѣ от гултаевъ и пѣницъ Немеровскихъ слышавши, квалтомъ парканъ немеровский вѣрубалъ Вел. Сказ. 54.

ГУЛТАЙСТВО, рж. Див. Гултайство.

XVII. Наруганья отъ посполитихъ людей, а вайболше отъ гултайства, то есть отъ броварниковъ, вынниковъ Лит. Сам. 13. — Старшины... изъ гултайства зацоржского поставлены ів. 268. — Копія листу отъ того гултайства до его милости Лит. Вел. IV, 244 (Діар. Ок.). — Чему жъ мовлю оному гултайству з добитимъ мечемъ в дорогу не зайшолъ 36. 1693 р. к. 154.

XVIII. Такое то гуляйство и встуду не звать Клин. Вірші 26.

ГУДЬНЯ, рж. Гуляня, гуляня, бонкет.

XVIII. Взяв у Полковниці и крошася за позавчорашню при гулять досаду Дн. Хан. 37.

ГУЛЯКА рж. Дн. Гутай.

XVIII. Миръ ивѣть с нимъ (ханом)... для того, чтобъ... гуляки бѣ з Криму... Черкась не розорали Вел. Сказ. 227.

ГУЛЯНЬЕ, рж. Чинність від гуляння.

XVII. Ми урад вирозумѣвши достатечне «праву тую... же Юрко Жушманувъ ант сани не з гуляня, але перобочо взяли Ак. Полт. Гор. Ур. I, 70 (1666).

XVIII. Размишляти було, душе, о грахахъ, а не о гуляню, о жартахъ и смѣхахъ Укр.—Р. Арх. X 297.—Весь день пролежалъ послѣ вчерашнего гуляня Дн. Хан. 37.—Ясно-вероятный... поспавши въ дворець... проба-вилъ тамъ на гулянь цѣлую ночь Журн. Дан. Апост. 76.

ГУЛЯТИ, дс. 1. Нічого не робити, відпочи-вати, не працювати; не економити.

XVII. Теперь же почалъ ся людъ гуляний, людъ свольный Куд. Мат. I 87 (1607).—Я гуляти до овчара... пришолъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 62 (1665).

XVIII. Гуляй да смду збирай Клин. Прип. 265.—Господарскіе сквороды не гуляють (коли варять сіль) Клин. Вірші 129.—Хотѣлося вгони абы чимъ забавляти: (жебы подобно знят то даремно негуляти) ів. 156.—Грунта до слободы Червоной гулящие были, а не заживаніе Мар. Посп. Кр. 17 (1706).—Якъ... и воду раздѣлять, то жебы новие и старие не гуляли мнѣмъ Мат. Ист. ЮР. 66 (1718).—Вола з плуга продала... а для того плуг гуляв Дѣло Вх. 21 (1722).—Конь гу-лати и бривати хощетъ по оброчѣ Сѣмя Сл. В. 80 (1772).—Окри(и) же Пане мо(ж)-ни(и) и лѣси ли(с)тами, щобы ми в нихъ гуляли собѣ з тел(т)жами Вірші ріадв. 140.

2. *Волонтерство, танки.*

XVII. Совко... на радощахъ гулялъ с коза-ками Літ. Сам. 68.

XVIII. Гулялъ Хмельницкій на своей ква-тирѣ Вел. Сказ. 26.—Гуляли розмовляли, за здоровья випивали Рук. К. У. № 21, к. 12.—Зехались всѣ зъ знатнѣйшихъ до министра, где вечерали и гуляли до полночи Дн. Марк. II. 181.—Обѣдали и гуляли весь день у пана Федора Широа Дн. Хан. 17.—Стали пить и гулять Тих. № 11, к. 23.

3. Гуляти з татарами, битися з татарами.

XVI. Вер ми, гербовъ не дають въ дому сидящому але зъ татарами въ поидю часто гулящому Пер. Мат. I, 1, 76 (1591).

ГУША АРАБЪНА, рж. Реслинна речовина, що и розпускають в воді, роблячи з неї клей.

XVIII. Клей той продають въ книгахъ во-вуть его гуша арабька Укр. Госп. Пор. 71.

ГУШЕННЯ, рж. Дн. Игушная.

XVIII. Сколко пчолъ и зѣму оставленнихъ наидується... в гушенни старой Мат. Полт. Полк. II, 31 (1722).

ГУМЕНКО, рж. Здрібн. від сумно.

XVII. До оубогого гуменка овогто соби-рають Рад. От. 33.

ГУМЕННИКЪ, рж. Той, що доглядає гумна и робит на гумні.

XVI. А въ гумнѣхъ нашихъ масть быти гуменникъ, подаючи нашъ въ войже волости ослѣный Ак. ЗР. III, 77 (1557—1558).

XVIII. Гуменникъ въ Шентакахъ одинъ который въ гумнахъ и въ полѣ хлеба надзираеть Он. ич. Дан. Апост. 46 (1734).—Бла-говолите... прислать гуменника іскусного... щоб он зная какъ пашню посѣять и мелницахъ раздѣръ одобрать и над молотниками зная бы якъ досмотръ ивѣть Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).

ГУМЕННЫЙ, прикл. від сумно.

XVI. Гуменнакъ... на тую службу гумен-ную масть ивѣти волоку Ак. ЗР. III 77 (1557—8).

XVIII. Мѣстца где и два точки гуменние Кн. Мѣск. Полт. 109 (1715).—Въ яму вспанъ овесь... и гречка вся гуменная Дн. Марк. III, 243 (1732).—Солоду гуменного на пѣво дойниц 11 Арх. Вид. м., екон. спр. 80-б. (1754).

ГУМЕНЦЕ, рж. Кружальце, що виготовлено посеред голови у священикѣ на Україні.

XV. Аче и дьякъ з гоменце емоу простри-жено Ип. 370 (1148).

ГУМЕНЪ, рж. (ст. пол. hushen). Дн. Игу-шная.

XVI. Матѣй, игумен пустыньскій ис своимъ старцы... мы ивѣ обоимъ приволили Солтану продати, а гумену и съ старця купити Пал. Изб. I, 2 (1508).

ГУМЕРАЛЬ, рж. (пол. husheta z ser. lat. hushetale). Наряменникъ священницькій.

XVII. Шнуром в золотыи волца... до гу-мералу на персях притвержьонъ (наперстянкѣ) Кроа. Воб. 49.

ГУМЕРАЦЬЯ; рж. (?).

XVII. С лѣтера показеть цефаликъ або гѣмерацью, котора тѣж са зоветъ жила верхня правого боку и рамена Кр п. 306-б.

ГУМНИЩЕ, рм. *Плацъ при гумні.*

XVIII. Гумнища, поля, роль Люб. 49 (1716).

ГУМНО, рм. *Вудіала де складності і молодість збіраєся, клуня, стодола.*

XIII. Аже крадетъ гоумньо или жито... то всѣмъ по 3 гривны Р. Правда (К.) 619.

XIV. О пожогцѣхъ домовъ или гумна Ак. ЗР. I, 11 (1347).

XV. (Вуря) разноси хоромы и товаръ и клѣти и жито изъ гоумень Ип. 314 (1143).—И еще есмо придали жыта ярого зъ гумень сто чотыредесять бочокъ Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. А отъ збожыя съ гумень шляхетскихъ абы мыть не брано Ак. ЗР. III, 29 (1551).—Вычистить гоум'но свое Бв. Пер. 31.—Протеребитъ гоумно свое ів. (рк.) 27.—Гумна дей еси вси трохъ местцехъ зложныя: пшеницы, жыта и няшнє ярины... нѣтъ ведома где подела Арх. ЮЗР. VIII, III, 313 (1580).

XVII. Житица: Гумно, шпѣхлѣр; Спѣжарна, стодола, клуна Вер. Бер. Лекс. 44.—Лопатомъ называється страшный судъ... гумномъ есть свѣтъ Гал. Кл. Раз. 232 (1665).—Пташки... а ни сѣютъ а ни жнутъ а ни збираютъ в гумна свои Жив. Св. 169.—Пошовши идъ нему оу гумно коли вѣати будутъ... ты оукажиса ему Ветх. Сказ. 37.—Розъкидаю сее малое гумно мое Бв. Реш. 117.—Тамъ гумно стояло Прот. Полт. С. II, 253-б. (1694).—Абы урожай... збирали до гуменъ Кров. Воб. 27.

XVIII. (Грунт) пустидемъ на будованя фолварка и гумна Кн. Мѣск. Полт. 158-б. (1719).—На томъ мѣсци оучинитъ домъ ал'бо гумно або кошары Пам. укр. м. I, 326 (Рк. Тесл.).—(Багатий) малое гумна розкинувъ, а побудовавъ бѣл'ше Науки парох. 101 (1794).—Коли сухой Марецъ, а мокрый Май, будетъ гумно яко гай Пр. Госп. 6.

ГУМОРЪ, рм. (лат. Humor). 1. *Характер, вдача.*

XVII. Хс есть гумору доброг... Дяволъ зась гумору злого Рад. Вин. 348.—Белыкого гумору и надутой пыхи голофернѣ... важиса... подъ малий градъ веудію подступити Зб. 1693 р. к. 161.

2. *м. Течі. плини в организмі.*

XVII. Ефурьскій огонь отъ гуморовъ соуптельныхъ або испареніа земнаго и воднаго запаляється Транкв. Зерц. 10.—Южь прожное лѣкаровъ всѣхъ будетъ старане, кгда смерть учинитъ межя гуморы мяшане Твт. 50 (Сак. 1622).—Мокроты або вѣлкотность которую Латинцы Гуморами называютъ Бв. Вел. 74.—Абовѣмъ Рожа зине гуморы в' члвку розгаиастъ и пичишастъ Рад. Вин. 9.

ГУНГАРСКИЙ, прикм. (нім. Ungaru). *Угорський.*

XVIII. Ясневелможная омѣла была заледво водкою гунгарскою оную посилили Дн. Марк. II, 161.

ГУНИЩЕ, рм. *Ззруб. від сукна.*

XVII. (Іоаннъ) збиралъ волосы зъ дикихъ нерблюдовъ и зъ нихъ собѣ вазалъ гунище Зб. 1693 р., к. 170-б.

ГУНКА, рм. 1. *Хто робить кожуги.*

XVII. Кожарь, кожушникъ, гунка Бер. Лекс. 79.

2. *рж. Здрібн. від сукна.*

XVII. Ліля... вложили на него (Блисея) гунку свою Жив. Св. 318.

ГУНЧИЙ, прикм. *Див. Гончий.*

XVIII. Коней двохъ верховихъ зъ седзеннемъ і уздечкою гунчою Докум. Млр. V, 116 (1717).

ГУНЯ, рж. (пол. gupia зъ сер. лат. guppa кожух). *Верзля, тепла, проста одѣжъ зъ овчої шкури або зъ шерсти овчої, козиної чи верблюжої.*

XVI. Мидотъ, овечина, скор'ка овеча, или гунъ Зиз. Лекс. 101.—Пограбили и квалтовне побрали кони, воли, возы, гуни, сермяги Пал. Изб. I, 9 (1585).—Твоя родытелка—не в' роскошахъ свѣта того, але в' гуняхъ. скурахъ... сыновъ сплужала Ист. о разб. Флор. соб. 475.

XVII. Овчина, скоро овчаа или кожуль. або гунъ Бер. Лекс. 78—79.—Холать въ гуняхъ въ козѣхъ скурахъ Копист. Пал. 800.—Нотрохъ мѣлъ своихъ, але не в' одной волнѣ ихъ барвѣ: Сама дховною приаодобилъ шатомъ, Иафета в' кролевскую убилъ пурпур, а Хама хлопскою приодѣлъ гуниою Рук. № 362 к. 117.—Подѣлайте тежъ прикройте надъ нимъ начинивши гунъ зъ шерсти козиной Лит. Рук. 35-б.

XVIII. (Ляхи) мѣли зъ Козаками на гунѣ и рядна тѣе презряднѣе богатства и презенты помянати Лит. Гр. 53.

ГУПАЛО, рм. **ГУПАЧЪ**, рм. *Птиц: рід члвк Ardea stellaris.*

XVI. Онокротал. птахъ подобный кыгалтомъ лебедени, кторій пысок оудожив'ши в' воду гукаетъ якъ осель, гушач, гуквище Зиз. Лекс. 104.

XVII. Онокротал... гупало птахъ подобный лебедю Бер. Лекс. 300—301.

ГУРА, рж. *Див. Гора.*

XVIII. Індіици въ тотъ часъ на тѣло мертвого понакладали дрова гурою Дн. Марк. II, 112.

ГУРБА, рж. *Купа.*

XVI. Виделъ есми в' дворе дерева березового немалые гурбы навожою Кн. Гродск. Лупк. 96 (1564).

ГУРМЬ, р.м. *Купа, громада, юрба, натовя.*

XVI. Гурмами до церкви придуть и насмеваются Антир. 511.

XVII. (Святители) навады и гурмы дѣмонские... звѣтяжали бв. Реш. 91.

Гурмонь, юрбою, громадно.

XVI. Великимъ гурмонь въехали, сторожу отъ воротъ монастырскихъ отогнавши Арх. ЮЗР. I, I, 298 (1591).—Розъхалисе, а гурмонь, зъ нареканьемъ Куд. Мат. I, 68 (1596).

XVII. (Мишанам) рассказали абы жадныхъ иовиньвостей... отцу Рутьскому... не оддавали, а за тымъ гурмонь до нѣбы вшедьши... шляхты неушановавши ... оныхъ выпхънули Гол. П. М. I, 533 (прот. Рутск. 1633).

XVIII. Затымъ гурмонь великимъ в'пали до салъ в особахъ спросныхъ Пам. укр. м. IV, 238 (Присл. Рк.).

ГУРНЫЙ, прикл. Див. *Огурный.*

XVII. П. братья были зафрасованы съ такъ гурного его слова Арх. ЮЗР. I, XI, 142 (1641) (надр. помилково гурного).

ГУРТОВНЫЙ, -ВЫЙ, прикл. 1. *Що робиться гуртом, збірний.*

XVIII. Люде гуртовними подводами... обдѣлялися Літ. Вел. III, 432.—А не гнѣло бѣ долше сѣно неделомъ и святнимъ днемъ гуртовою роботою людемъ складать оное въ скирди Арх. Сул. 117 (1778).

2. *Гуртовниа продають, продаж гуртом.*

XVII. Вратя, котрая лѣвшость продажи гуртовной похвалена Арх. ЮЗР. I, XI, 134 (1638).

ГУРТОМЪ, присл. 1. *Всі разом, юрбою, громадою.*

XVII. Старшина... пошовши гуртомъ, просили его Многогрѣшного Літ. Сам. 102.—Завистное жидовство... опали Господа нашего зъ хитрыми своими квѣстіями... опали вси гуртомъ Дм. Рост. 4.

XVIII. Такъ его небошка гуртомъ порвали безъ жадной причини и били (Кропива з товаришами) Прот. Полт. С. I, 240 (1701).—Вождѣй зъ тихъ цехмистровъ зъ братьєю гуртомъ волади Літ. Вел. III, 549 (1699).—Поспѣство городовое... немалимъ гуртомъ кинулося ів. IV, 55 (Пов. 1728).

2. *Збірно, разом, огулом, на гурт.*

XVII. Если бы кто гуртомъ килка (книжок) откуповалъ... теды ему пустити по 12 золотыхъ Арх. ЮЗР. I, XI, 121 (1636).—Купцы... абы гуртомъ кулями продавали Мат. н зам. 177 (1680).—Гуртомъ сто кварть вольно ему продати Ак. ЗР. V, 190 (1626).

XVIII. Купцы сукна и матеріи гуртомъ или въ роздробъ торгуютъ Дн. Марк. I, 87.

ГУРТЪ, р.м. (нім. Hürde—загорода). 1. *Табун, стадо, череда.*

XVIII. В ночное время какъ буре схватилася коней трое отлучилося отъ гурту Арх. Вид. м. (1737).

2. *Товариство.*

XVII. Маря... разовъ два ударила в томъ же гурту Прот. Полт. С. II, 256 (1694).—Я... знайшовшися зъ симъ Фескомъ скупили до гурту и мѣли коня... и кифу горѣлки ів. I, 218 (1699).

XVIII. У гурту... вѣст'са спорно и каша Клим. Вірші 159.

На гуртъ купувати або продавати, гуртомъ купувати, або продавати.

XVIII. Тымкожъ то богатый на гуртъ куповатъ можетъ Клим. Вірші 114.—Зборовъ збирать... отъ горѣлки, продающей куфами на гуртъ Унів. Дан. Апост. 4 (1727).

ГУСАНЬ, р.м. 1. *Самецъ зъ роду гусей.*

XVII. (Ничипор) вклепавшис у гуску Юскову Котелвину и у гусака купленого у Зарубѣ Василя Кн. Мѣск. Полт. 28 (1693).

XVIII. Вислать... гусаковъ скилко опатривши зъ не живпемъ Дн. Марк. III, 248 (1732).—Гусаковъ пять Оп. Им. Дан. Апост. 232.

2. *Дрибокъ випареної соли.*

XVIII. Послано... голова цукру и гусака соли Дн. Хан. 507 (1753).

ГУСАРИНЪ, р.м. (уг. huszár—ивдець). *Тамский іздець въ дачній Польщі.*

XVIII. Да они жѣ (козаки) оруже имѣють самопалы, сабли, обухи, луки, стрѣлы и списы. и в сикъ тако суть искусни, что и найлутшій польскій гусаринъ и нѣмецкій райтаринъ соравнятся имъ немогутъ Літ. Гр. (рк.) 9.

ГУСАРИЯ, р.ж. (уг. huszar). *Спочатку тільки угорський зразкова кіннота з 1458 року, пізнім гусари були по всіх великих держават Європейських.*

XVII. Гетманъ коронный... въ шести тысячахъ реестровыхъ козаковъ... при жолнѣрахъ нѣмецкихъ зовемыхъ гусария, на Запорожьѣ виправилъ Літ. Сам. 220.

ГУСАРКА, р.ж. *Жіноча одіж, обшита галуномъ на зразокъ гусарського угорського спенсера.*

XVII. (Отпису.) гусарку адамашковую випшневую на рызи Тест. Ад. 169 (1688).

XVIII. Гусарка женская пасковатая Літ. Вел. IV, 121 (Ревстръ Пал. 1704).—Сотницѣ поливъ гусарку лудановую на бѣлкахъ Выт. Млр. Обст. 355.

ГУСАРСКИЙ, прикл.м. *сід гусарь*

XVII. Пан' Григорій Жем'борскій... своимъ коштомъ Гусарскую и козацкую Хоругговъ ставилъ Гал. Кн. Раз. (пр.) 3 (1665).

XVIII. Пѣхоты было шестьдесятъ тысячъ а с копьями по гусарскій оси десять тысячъ Ал. Тш. 60.—Немалою купою натиснулася гусарскіи компанія Лит. Вед. IV, 26 (Пов. 1728).

ГУСЕЛНИЦЯ, ржс. Див. Гуселница.

XVIII. Лѣкарство на згубу гуселницѣ укр. Госп. Пор. 73.

XIX. Напушу гадъ на землю ихъ, пружа, то есть шараньчу и гуселницю Пам. укр. м. IV, 74 (Янк. Рк.).

ГУСЕНИЦЯ, ржс. (п. сл. гусеница). Робочок (egusa) латаліксъ (papilio), гусеница.

XVII. Усеница... Гусеница Вер. Лекс. 181.—Тогожь року чорвяки чорніе а вростомъ якъ гусеница были множество Лит. Сам. 164 (1686).

XVIII. Ещеж гусеница бывасть и св'рашки Клим. Вірш 156.—Ростет дѣсныи овоць, а їмъ дозрѣет то в молодые гусеници обертает ся Пам. укр. м. IV, 31 (Сок. Рк.).—Не малое множество гусеницѣ намножится Лит. Вед. III, 88.—Оной гусеници веде по полямъ наветь и по селамъ... очинь много есть Дн. Марк. II, 301.—Гусеници капусти будуть цувати Пр. Госп. 5.

ГУСЕНЬ, ржс. Збірни, від сусусицѣ.

XVIII. Гусень въ кашучкакъ... съ дореза сривать Арх. Суд. 119 (1778).—Чтобъ гусень непортитъ капусти Мар. дом. гвч. 36.

ГУСЕНЯ, ржс. Пташюма гусля.

XVI. Онъ четверо гусенятъ мочкъ власныхъ поймалъ Кн. Гродск. Лупк. 98-6. (1574).

ГУСИ, р. мж. Збірни. Птази з реду Апог.

XV. Язъ князь Михайло... приду... десятину... отъ гусій и отъ куръ Ак. ЗР. I, 112 (1489—1492).

XVI. И полетѣ (Горь) соколомъ подѣ мглами избивая гуси и лебеди завтроку и обяду и ужинѣ Сл. о п. Иг. 41.—А у оборн быдла усега сорокъ пять... гусей двадцатеро Арх. ЮЗР. VI, I, 204 (1590).

XVII. Галаси там учинивши у селцѣ і злодѣйство наносячи за гуси Юску Коталѣ (Ничпор) списомъ кожукъ пробивъ Кн. Мѣск. Полт. 28 (1693).

XVIII. Кметъ мусли пански Гуси акрипти, тай в пярѣ Десятину давати Урб. 64.—Не дивно ми в гуси поединокъ отпавити Укр.—Р. Арх. IX, 66.

ГУСИНИЦА, ржс. Див. Гуселница.

XV. Пояша пружа и хрустове и гуселница Ил. 158 (1068).

ГУСИНЫИ, прикм. Тезе що Гусиный.

XVIII. Маса кабанного и гусиного бочка Мар. для ист. общ. 6. 87 (1762).—Янъкъ гусиный стертъ, пить Мар. дом. гвч. 6.

ГУСНА, ржс. 1. Самыя гусны.

XVII. Дѣти мои повѣдали, якобы туу гуску з своими гуски в двор мой загнав Ал. Полт. Гор. Ур. I, 86 (1666).—Сынъ росказав кукарцѣ жобы гуску... до огня приткнула Жив. Св. 106.

XVIII. Въ стар. Царградѣ на горахъ высоко птахи черніе, больше гуски Целгр. Ил. Виш. 11.—Сидятъ на ащакъ двадцать две гуски Оп. Им. Дан. Апост. 232 (1734).—Два... усмѣхалася, видя, что старина господарь и господарка новою формою ловлять гуску Сквор. 247.

2. Див. Гусакъ 2.

XVII. Соли сѣмъ сотѣ гусок Лит. Мг. м. 40 (1684).

XVIII. (Колошиці) гуски выробляють Клим. Вірш 128.—Соли гусокъ 600 Арх. Вид. м.; Сл. Кров. майстр. за постр. криші (1763).—Принято з мистра соли на расход 20 гусок ів. экон. сгр. 79 (1764).

ГУСНОВИЯ, прикм. від сусуса (соли).

XVIII. Деталину утерти зъ виномъ, часникомъ и саллю гусковою Укр. Госп. Пор. 68.

ГУСНОВДЪ, ржс. Що гуски їсть.

XVI. Еще еси... гусковдъ Арх. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ГУСЛА, р. мж. Див. Гусля.

XVII. (Опуганцы) всюдѣ по сѣлахъ ходячи, дивы, чары и гусля якісь справовали на кшталтъ чарнокнижниковъ Крон. Полск. 387.

XVIII. Чаровъ, гусловъ, характеровъ пошени, загѣсованяся дяволомъ... и инныхъ забобовъ выстерегалися Собр. Приш. 104.

ГУСЛИ, р. мж. ГУСЛЬ, ржс. (п. сл. гусль). Давній музическій инструментъ (у три струни); скрипка.

XV. Дяволъ... превабляеть имъ отъ Ва трубаки сконрахи и гуслями Ил. 159 (1068).

XVI. Гусли, ар'фа лют'на, скрипка Звз. Лекс. 97.

XVII. Гусли: Скрипка (обще, дукъ) Вер. Лекс. 32.—Гусль: Гарфа, цитра ів.—Арфа—гусль синон. сл.-р. 5.—Скрипки—гусли ів. 81.—Видимо хвалити Ва на Арфѣ и на гуслахъ Гал. Кн. Раз. 176.—Тамъ в тѣмъпанѣ и гусли играю ЦАМ. № 608, к. 10.—Пророки... гудучи в свирини и гусли Крон. Воб. 90.

XVIII. Пръ Дакѣ ставъ грати оу гусли Пам. укр. м. II, 326 (Рк. Тесл.).—На той часъ будуть оу городѣ томъ блуды, гусли, плясанья оу стыхъ церквахъ ів. IV, 288 (Свідз. 36).—

Гусли обмалюваннє принесла жонка млярова Дн. Марк. I, 170 (1724). — Посланы Косикъ въ Стародубъ... чрезъ него жъ Косика отосланы гусли и писару полковому Петрункевичу Дн. Хан. 147.

ГУСЛИСТЬ, ГУСЛЬСТА, рм. *Той хто грас на гусли.*

XVIII. Дочь Федора Карпівки... вийшла тамъ замужь за Манковского гуслисту при дворѣ ея величества Дн. Марк. III, 339 (1733). — Надъ вечери приходили до насъ гуслисть и бондурить графа Ивана Сумоновича Гендрикова Дн. Хан. 344.

ГУСИТЬ, рм. *Визнаєть науки Яна Гуса (XV в.).*

XVII. Геретыки Гуситове, прихавши до монастыра Частоховского законниковъ помордовали Гал. Н. в. 76 (попылково 73).

ГУСТВИНА, рж. *Гущаина, гуща, гущина.*

XVII. Чашь: гуща, густвина лясна. Бер. Лекс. 206. — Вѣтръ зягла гвалтовный припаль з густвины и затрасль... дому Крон. Боб. 36-6.

XVIII. Жидище, зъ пицею мого и изъ древесными и терновыми густвинами завалися Лйт. Вел. II, 407.

ГУСТЕНКО, присл. *Здріби. від суеты.*

XVIII. Муки усыпять, чтобы густенко было Разн. марц. 251.

ГУСТЕННЫЙ, прикм. *Здріби. від суеты.*

XVIII. День сперва показался зъ морозцемъ а потомъ... и зъ дощикою густеннымъ Дн. Марк. III, 168.

ГУСТИ, дс. 1. *Грама на якомуь музичному инструменті.*

XVI. Самъ гуду самъ же и плешу Антир. 811.

XVII. Пророки... гудучи в свирли и гусли Крон. Боб. 90-6.

XVIII. Надьмають (дуду)... покум рваты и густы з бвдою начнетса Клим. Вірш 117.

2. *Видаєть голос.*

XVIII. Яко пчели гудуть Пам. укр. м. IV, 151 (Яр. Рк.). — Гудеть якъ гукъ Клим. Прип. 209. — Нехай судять нехай гудуть (вороги) якъ на своє лихо Рук. К. У, № 21, к. 8.

ГУСТИНА, ГУСТИНЯ, рж. *Дис. Густина.*

XVII. Гущовина, густина, частина Синоп. сл.-р. 18. — Ясакия... рушится в густинѣ оной терпѣ острого не могъ Жит. Св. 377.

XVIII. Азъ же... сокрихся въ густину лѣса Гр. Варск. I, 268. — Весь островъ пусть и густиною древьє порасль ів. II, 277.

ГУСТИЦА, рж. *Дис. Густина.*

XVIII. Тамъ вамъ есть допушєнный всякій гостецъ со густиною и со гостями Угр. Заг. 54. **ГУСТО**, присл. 1. *Протилежно рідкому, туго, круто.*

XVIII. Сварить сиропу весьма густо Разн. марц. 650. — Усмажить... оливу в клейтом густо Млр. дом. лѣч. 40.

2. *Рясно; близько один від одного, скоро один по одному.*

XVII. Навадники... стрилбу густо выпускають, напроць окна шкляны в светлицах повыбивали Арх. ЮЗР. III, IV, 132 (1649).

XVIII. Хмельницкий... началъ оволо пих (:якъ привадууть:) веревки крутии и обоз ихъ... зъ арматы своєю на ровахъ и востпахъ густо ревервати Вел. Скав. 30. — Коиъ в войску... густо начали отпадати и гинути ів. 156. — Доми стоять густо, но невисоко аданнє, якоже в Италиі Гр. Варск. I, 269. — Дяволы летѣли такъ густо якъ дождь Пам. укр. м. I, 326 (Рк. Тесл.). — Вой... бувъ... между ярами и пригорбками окритыми густо дубовими кущами Дн. Марк. I, 327.

ГУСТОСТЬ, рж. *від суеты.*

XVII. Частость: Густость Бер. Лекс. 202.

ГУСТЫЙ, прикм. 1. *Протилежный рідкому, тугий, крутий.*

XVII. Оучинити масть жоби нѣ густа ни рѣдка не била и ховати в' скляном сосудѣ Кр. п. 309.

XVIII. (Догтири) варят на (густую) смолу Клим. Вірші 186. — Смоли густой в Лѣткахъ купити не сисвалося Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759). — Аврестъ... смажить... покудова на сну сиропъ станеть густий Разн. марц. 640. — Ваять мякиншъ булки налить... коложа... и варять... чтобы сталъ какъ би густой кисель Млр. дом. лѣч. 35. — Видѣль якобы студнѣ такъ густы, же трудно было и поступити меджи ними Пам. укр. м. IV, 240 (Присл. Рк.).

2. *Нетрезорый.*

XVIII. През тѣя глубокія провали темность густая Пам. укр. м. IV, 160 (Яр. Рк.). — Людє той темной и густой пустинѣ Осв. Нер. 209.

3. *Рясный, частый; набитый.*

XVI. Чашь, гуща, лѣсь густой Низ. Лекс. 110. — От кургана просте у густую липу Арх. ЮЗР. I, VI, 16 (1810). — Учнивши стрелбу в ручиц и с полгаков досит густую мене... из двора выгнали Ж. Курб. II, 217 (1590). — Окрик учнивши стрелбу густую квалтовную пустивши... и тамъ се дей до оного дому вламовати почали Арх. ЮЗР. I, VI, 129 (1697).

XVII. Илітопъ от тевкаго и густаго платва Тр. П. М. 232 — Образок... зъ ланцущкомъ

густым серебряным Арх. ЮЗР. I, X, 147 (1637).— Утеклъ Авесалом в густыи лѣсъ Крон. Боб. 106-6.—Однѣ другого не видѣлъ, а предъ густою стрѣлою ничого не слышалъ ів. (др.) 288.—Я... упавши в густыхъ голувахъ от него (звіря) укритомъ Жит. Св. 416.

XVIII. Татаро... густинъ группомъ на чтири милѣ поле усади Лит. Гр. 215.—Ханъ... роспустивши... ку Лвову и далѣй густинъ свои чату всѣ шляхи... позаступовивалъ Вел. Сказ. 83.—Не только впаде... голодъ, но и густіе смертоносніе хороби ів. 142.—Густая страба Лит. Вел. IV, 259 (Діар. Ок.).—Я хату свою маю в густомъ лѣсѣ при Дунаю Рук. К. У. № 21 к. 7.—И пойдохъ... путемъ каменнымъ, помежду густыми горами Гр. Варск. I, 110.—Ахъ завѣхал мой милѣнки за густу могилу, вернись, вернись мой милѣнки, я бѣс тебя згину Пер. Мат. I, II, 176.—День сперва вѣтрянъ и хмаренъ, потомъ дождь густій Дв. Марк. III, 199.—День сей бѣдъ хмаренъ зъ густимъ вѣтромъ полуденнымъ ів. 265.—Конь доброй такъ позверется... шинъ вивесенной и крутой, гривы густой Млр. дом. лѣч. 18.—Овци... вовву мати будуть деликатну и дуже густую Укр. Госп. Пор. 71.

ГУСТЫНЯ, рж. Див. Густыня.

XVIII. Старичекъ вѣкій Филаретъ въ пустынѣ проживалъ вѣкъ свой въ дубравной густинѣ Сковор. 288.

ГУСТЬ, рж. Див. Гость.

XVII. Под час гостей приѣджих до Крата з Харкова сталася шкода Петрови... а того ж часу в ночи тот густ Харьковскій... узяи сани Ак. Полт. Гор. Ур. I, 70 (1666).

ГУСТѢРА, рж. Зоол. Abramis blissa.

XIX. Рыбы... черпаха, густѣра Дѣло о рыб. 4-6. (1804).

ГУСТѢТИ, дс. Ставати густим.

XVIII. Ростертъ блевесть и мнѣю... вспасть в оливу и смажить пока станеть мало густѣ Млр. дом. лѣч. 40.

ГУСЬ, **ГУСЬ**, рж. Див. Гуска.

XIII. За гусѣ 30 коунъ Р. Правда (К.) 625.

XVII. Матка... обачивши гус на рознѣ Жив. Св. 106

XVIII. Почала мя гусъ за ноги кусати Вірші нип. 55.

ГУСЫ, р. жн. Див. Гуси

ГУСЫНЯ, рж. Див. Гуска.

XVIII. Гусаковъ два, гусынь девять Оп. Нш Дан. Апост. 114

ГУСѢНИЦА, рж. Див. Гусеница

XV. Земли же согрѣшивши которѣя любо

то казати Въ смрътью или гладомъ... нан гусѣницею Ян. 157 (1668).

ГУСЯ, рж. Гусяча помяну.

XVI. Поватку дають... по два валлунъ. по гусю Арх. ЮЗР. VI, I, 205 (1690).

ГУСЯТКО, рж. Здріви. від суси.

XVI. Пастушокъ надъ гусятками поставленый Отп. кл. Остр. И. П. 380 (1598).

ГУСЯТНИКЪ, рж. Той, що зрѣв нас.

XVII. Прирекал то: Ты-с правы гусятникъ, куритимъ и иные многие прирекал неподобно тому слова Акт. Старод. кн. 12 (1693).

ГУСЯТЫЙ, ржж. Див. Гусачий.

XVI. Kula... iak husiatioie iause Арх. ЮЗР. VII, I, 155 (1552).

ГУСЯЧИЙ, ржж. від суси.

XVIII. Камень дорогоценный, яко гусяче яйце Ал. Тш. 92.—Лѣпше сало гусяче, лечъ и кажде добре Укр. Госп. Пор. 70.—Перо гусячое спалить Млр. дом. лѣч. 23.

Гусяча шкура Вон. Кгум.

XVIII. Залля званое гусяча вика Укр. Госп. Пор. 67.

ГУТА, рж. (нім. Hütte). Заклад. де роблять шкло, або топять метал.

XVII. В гутѣ Волчановой ей (смерті) роблено сожры Тит. 50 (Сак. 1622).—(Игумен) выправилъ брата Порфирія... до гуты по шкло до перязъ Лит. Мг. н. 44.

XVIII. По смерти не маешь жадной покуты. гды ся досталось до пекельной гуты Бог. і Лаз. 137.—Завести и построи... гуту Мат. Ист. ЮР. 23 (1707).—Тамо многіе суть гуты, въ нихъ же прекрасни вещи в удивительніе штуки дѣлаются Гр. Варск. I, 150.—Чтобъ шибъ простихъ в сулей 10 зъ гуты зискалъ Дв. Марк. III, 201.

ГУТИЩЕ, рж. Місце де була гута.

XVIII. Козаки Седневскіе... в клѣтцѣ одной два камень млина... лежачую... подъ гутинше недалеко дороги... придали Ак. Полуб. 39 (1713).

ГУТНИКЪ, рж. Робітник в гуті.

XVII. Твердю едень гутникъ принеся найпервѣй уробивши... склянницу Крон. Боб. 190-6.

XVIII. Достойны и гутники великой похвалы; гды сосуды честные робят и крышталы Клим. Вірші 108.—(Челядь) майстер пѣчкур... гутняковъ 4, шо землю скривають Вас. Жб. Мат. Ливоб. Укр. 69 (1720).—В гутѣ новой бунчукового Семена Лизогуба Сава Семенов гутник Рев. Черп. Полк. 430-6. (1734).

ГУТНИЦКИЙ, ржж. Гутяний. гутний.

XVIII. Постронти млынъ для работниковъ гутничкихъ *Мат. Ист. Юр. 24 (1707).*

ГУТНИЧКА, *рж. Жінка гутничкова.*

XVIII. За... гуту... съ тамошней вдовству-ющей гутнички взымается въ годъ... десять рублей *Оп. Им. Дан. Апост. 88.*

ГУТНЫЙ, *прикм. від гутно.*

XVIII. По 5 зол. чотиремъ гутнымъ Вас. 36. *Мат. Ливоб. Укр. 69 (1720).*

ГУФЕЦЬ, *рм. Зорієн. від гуфа.*

XVII. Кштатные суть и шенкные херувимове серафимове и иные гуфы Агтаскіе *Рад. От. 428.*

ГУФЪ, *рм. (сер. гор. нім. Hüfe). Громада, купа, сіоды.*

XVI. Четь, почет. войско оушикованов... жолнѣре на три гуфы розшиковалис *Зна. Лекс. 110.* — Вернулося отъ нашего гуфу челоуѣковъ съ тридцать *Ак. ЗР. II, 186 (1527).* — Таковыкъ дворянъ Литовскихъ особливый гуфъ часу войны бывалъ *іб. III, 6 (1547).* — Абы... при шикованью войска... отъ гуфу вального вась не отлучано *іб. 101 (1559).* — Роделивши люд на три гуфы... заступилъ отъ имениа своего *Ж. Курб. II, 78 (1582).* — (Владыка) насмалъ мощно кштатомъ оное все войско... розшиковавши его на три гуфы... ва тое имене *Арх. ЮЗР. I, I, 225 (1586).* — Гуфами провадили думи ближнихъ до пекла *Хр. Фил. Апокр. 1594.*

XVII. Конные жолнѣре ва три Гуфы розшиковалис *Вер. Лекс. 203.* — И не малый горуфъ хртіанского жолнѣрства тутъ пришлоъ *Тит. 111 (Каз. З. Копист. 1625).* — Южь недалеко отъ насъ Паска Гедна: гуфы справедливыхъ наступуютъ *Єв. Кам. 154.* — Многия Мууского и жевского полу гуфы на незносныхъ себе мукы вылавши *Єв. Вил. 64.* — Тогда Татаре въ большихъ гуфахъ... наступовали на него *Ак. ЗР. V, 175 (1684).* — Абы остатни гуфы поляковъ далей поступити... не могли *36. 1693 р. к. 176-6.* — Збери люд *Індскій...*, а зличитс их ва гуфм, то ест на обозы *Лит. Рук. 41.*

ГУЧАТИ, *де. (пол. hiszeć). 1. Кричати, гукати.*

XVI. Мол'влю. гомоню, гучу *Зна. Лекс. 102.*

XVII. Звѣцаю або звѣцаю: Бр'мю, давню, звоню, бразчу, гучу *Вер. Лекс. 50.* — Гомоню, замучую, гучу, кричу *іб. 81.* — Гучу зри гомоню *Сянов. сл.-р. 18.* — (Поляке) на кождомъ мѣстцу въ дворахъ и въ судахъ уругаються зъ насъ и гучать ва насъ: гугу, Руснѣ, люпусъ *Діар. Фил. 97.*

2. *Гричати. густы.*

XVII. Небо, повѣтре и земля гучить предъ гримачо сѣкучимися шаблями, гучать хралливые трубы, огромные бубны *Рук. Хрон. 456.*

XVIII. В той пропасти огонь страшній із сѣркою страшно гучит изо дна аж до верха *Пам. укр. м. IV, 136 (Яр. Рк.).* — Шум на нем (озері) страшній гучит яко гром *іб. 141.*

ГУЧНО, *прикм. З гучом, голосом.*

XVIII. При... трембачовъ... мувице, гучно и бучно вехалъ до Ясь Хмелниченко *Вел. Сказ. 66.* — Гучно бучно *Пар. Мат. I, I, 290.*

ГУЧНЫЙ, *прикм. Що видѣе гук, голосний.*

XVIII. Що гучного тамъ справили виривуло *Лит. Вел. IV, 251 (Діар. Ок.).*

ГУЩА, *рж. ГУЩАКЪ, рм. 1. Див. Густвина.*

XVI. Чащъ, гуща, лѣсъ густый *Зна. Лекс. 110.*

XVII. Чащъ: гуща, густивина *Лѣсамъ Вер. Лекс. 206.* — Гуща-чащъ, чаща *Сянов. сл.-р. 18.* — А остатокъ передъ дворомъ старымъ далено пану Набялкови край гущака, противъ Гирки *Арх. ЮЗР. VI, I, 317 (1606).*

XVIII. Гуща дѣтей не розганяеть *Клим. Прип. 208.*

2. *Див. Гущина.*

XVIII. Взять отъ точила отъ коваля гущи з коритца з горсть амѣшат(ь) з оцтомъ *Млр. дом. лѣч. 7.*

ГУЩЕВИНА, ГУЩЯВИНА, *рж. Див. Густвина.*

XVII. Чащина: Густвина, гущявина *Вер. Лекс. 206.* — Гущевина—густивна, частивна *Сянов. сл.-р. 18.*

ГУЩИНА, *рж. Густистъ.*

XVIII. Розбитъ добре, такъ якъ сметану гущиною *Равн. марц. 244.*

ГЫРЛО, *рм. Вустя.*

XVII. Одъ гырла Романицкогю озера, где Чорнка рѣчка, зъ Десны идучая впадаеть *Ак. Зем. 118 (1689).*

ГЪЛКА, *рж. Див. Галка.*

XVII. За хлѣбъ пожываем з гѣлок овоць *Жит. Св. 416-6.*

XVIII. Деревя ясенини з вершекъ гѣлку ...оттопит(в) *Млр. дом. лѣч. 34.—іб. 40.*

ГЪРНЫЙ, *прикм. Гіркий.*

XVIII. Мятдаловъ гѣркихъ утерши зъ кѣлѣшкомъ вина... въ носъ вливають *Укр. Госн. Пор. 71.*

ГЪРЦИКЪ, *рм. Див. Герцикъ.*

XV. В то время пошелъ баше Фридрихъ црь на гѣрпяка войною *Ип. 776 (1235).*

ГЪРЬ, *рм. (?)*

XVIII. Чомъ любить пожитоць сегосвѣтній... такій хоче, шо бы держа(въ) душу свою

у тѣлѣ и у гърѣ, а оно тогда погубить въ Поуч. Няг. 33—34.

ГВАЦИНТЬ, рж. Див. Гвацинтъ.

XVII. Сянета: Гвацинтъ, то естъ з' модрого едвобу. смвнй едвоб Вер. Лекс. 146.

ГВМНА, рж. Див. Гвмнъ.

XVII. Гвмны, умны: състѣхъ пѣснословѣ Вер. Лекс. 264.—Христѣлине... вдѣчную оную гвмпу црковную спѣвай О обр. 81.—Ведлут словъ в гвмнахъ црковныхъ Рад. Ог. 7.

ГВМНАЗІОНЪ, **ГВМНАЗІУМЪ**, рж. (гр. γυμνασιον). У давнѣхъ грекѣхъ місце, де молодь справляхъ своє тѣло гимнастикомъ; школа, що дає загальну гуманітарну освіту.

XVII. Вдѣчность.. Промоторови, побожному и несмертальной славы годному оборонци одъ спудеовъ гимназіумъ Тит. 291 (Евх. 1632).—Гимназіонъ, то естъ школы в' Кіевѣ ib. 317 (Анф. П. Могилы 1636).

ГВМНАСТЕСЬ, рж. (гр. γυμναστής). Вчитель гимназіуму.

XVII. Софроній Почаскій Гвмнастесъ кінювита Монах Тит. 293 (Евх. 1632).

ГВПОКЕНТАВРЪ, рж. Див. Гвпокентавръ.

XVII. Люде адыи... называютъ сѣ звѣрни дѣкни, Гвпокентаврами, сірєнами, и ѣжєми Гал. Кл. Раз. 135.

Г, четверта літера української абетки, означує замкнений дзвінкий задньозливковий звук. Літера ця в укр. писменності подибується з кінця XVI віку (гр. Адельфотесъ).

XVII. Ни Г, в' мѣсто Г, ни в' против': яко, одитітра, а не одитітра... и проч. Смотр. Гр. 9.

ГАВРА, рж. (рум. gaură). Ведмеже ліво, барліг.

XVIII. Зайде оу якую тѣснину... як медвѣдь оу гавру Пам. укр. м. II, 105 (Рк. Тесл.).

ГАГАТОКЪ, рж. (гр. γαγάτης). Порода копального оугілля, з якого роблять дрібні прикраси.

XVII. Гагатоки боронить от оужа, бо его оужь боитсѣ и оутѣкаеть от него Гал. Кл. Раз. 129.

ГАДНА, рж. Див. Гадна 2.

XVII. А дурныи люде волѣютъ статокъ мирно у цѣлости одер'жати, нѣжли на себе гадку понести Ветх. Сказ. 69.

ГАЗДА, рж. (уг. gazda). 1. Господар. пан.

XVII. Естѣ написано у писмѣхъ стом... як сѣ поклонити газдѣ ид робутникомъ своимъ Ветх. Сказ. 35.

XVIII. Его Бгъ оучинилъ подвышнымъ и газдомъ всему людови Іудьскому Пам. укр. м. I, 336 (Рк. Тесл.).—Якъ сѣ розболить слуга, а газда (випр. м на г) его ненавидить, тѣя не (с)помагаеть нѣчимъ Поуч. Няг. 98.

2. Господар. кметъ.

XVIII. (Слуга) газду оставилъ, зосталъ ма-настырскимъ колотинкомъ служити Іер. Мих. 236.—Каждый газда, котрый на Цилумъ Телєць сѣдить мучить Панови оу годѣ дати Двѣ курата Урб. 56—Из монимъ любымъ газдомъ риктати сѣ маю Пам. укр. м. II, 66 (Рк. Тесл.).

ГАЗДУВСТВО, рж. Господарство.

XVIII. Тотъ котрый хоче от той токми сѣ отхати, же бы другому знати давѣ, обмъ и Пань и кметъ знавъ сѣ оу своимъ газдувствѣ чого держати Урб. 53.

ГАЗЕТА, рж. (ит. gazetta). 1. Вісти, новини.

XVIII. Король шведскій... з войсками рушилъ был... розсѣявши такіи газети, же обозъ полскій ваять Вел. Сказ. 143.

2. Периодичне видання, письмо, часопис, денник.

XVIII. Потимъ відшли кгазети въ Краковѣ... друкованніє Літ. Вел. III, 429.—Гетманъ прислалъ ко мнѣ газети французскіє Дн. Марк. III, 105.

ГАЗЪ, рж. (?).

XVII. Кор'ваша тѣя курву лишив Гедъ Вгъ камѣнемъ убитъ, вуполоти газъ нечистый з межъ правыхъ людій Ветх. Сказ. 63.

ГАЙДАНИ, рж. Див. Кайдани.

XVIII. И спадоща оковн гайдани з ногъ стаго Никити Пам. укр. м. VI, 128 (Рк. Яр.).

ГАЛАГУЦКИЙ, прикм. Що з Калькуты.

XVIII. Перель великныхъ галагуцкихъ шнурковъ пять Арх. Суд. 237 (1758).

ГАЛАНСКИЙ, прикм. Зроблений з голландського полотна.

XVIII. Рубахъ женскихъ галанскихъ три дюжини 90 руб. Арх. Мот. 111 (1773).

ГАЛБАНЪ, **ГАЛБИНЪ**, рж. (ст. пол. galban, лат. galbanum, гр. γαλβάνη з гебр. sheib'nāh). Бот. Сирійська гума.

XVII. Еше мовит Папужка ми винниѣ кгалбиновъ добрыхъ 500 волов Льв. Ставр. 90 (1627).—Возмешъ тежъ речій вонныхъ ку каженю балсаму... галбану Літ. Рук. 36—36-б.

ГАЛГАНЪ, р.м. 1. Бот. *Maranta galanga*. Зілля, що на ньому настоювали горілку.

XVI. Кгалганъ, цытваръ и ниши зелья (кудувати) фунтомъ Ак. ЗР. II, 77 (1510) — Ак. ЮЗР. I, 136 (1552). — От фунта кгалгану грошь одинъ Пам. КК. II, 556 (1563).

2. Див. Галбанъ.

XVII. Возми... речий воннихъ... балсаму... галгану Крон. Боб. 48-б.

ГАЛДУНЪ, р.м. (пол. *kaldun* з сер. гор. нім. *Kaldüne*). Шлунок, черево, живот.

XVIII. Я бѣгаючи як шалений, бим голодним не зосталъ, и ледвом аж на Хоминю городѣ двѣ моркви доставъ и абим чимколвек свой галдун напхавъ Укр.-Р. Арх. IX. 68.

ГАЛЕРА, р.м. (ит. *galera*). 1. Судно вітрилово-вєслово.

XVII. Вєт галеры з арматами и з апаратомъ военним Ханрадинъ оутратилъ 36. 1693 р. к. 178-б. — Руское войско... въ онрутахъ и кгалерахъ... тягнули до Грециі Рук. Хрон. 419.

2. Мн. Зісляння на тяжкі роботи на галерахъ.

XVIII. Здесь душа наша въ тѣлѣ якъ въ темницѣ заключена и различнымъ якъ на галерахъ, трудамъ подвержена естъ Сѣмя Сл. Б. 519 (1772).

Див. Галера; Галля.

ГАЛЕТА, р.м. (ит. *galeotta*). Однощогле судно.

XVIII. А особно кгалеть було пятнадцять мѣжи которими кгалетами двѣ кгалеть было великихъ, а людей въ нихъ было челоука по двѣстѣ тридцять Літ. Вел. III, 488-9 (1697).

ГАЛИНОВЫЙ, прикм. Ще належить до Галини Гіпократа.

XVII. Зеля... мѣсто рецептовъ кгалиновыхъ дал (Агапит) Жив. Св. 280.

ГАЛИЦКИЙ, прикм. (пол. *galicki* з лат. *gallicus*). Французский.

XVIII. Сиодница каламайкова пасѣста каламайки кгаліцкой Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II. 292 (1744).

I. **ГАЛІОНОКЪ**, р.м. Здрібн. від «галіонъ».

XVIII. Галіонку золот. цѣвокъ 27 Дн. Марк. III. 157.

II **ГАЛІОНОКЪ**, р.м. Здрібн. (англ. *gallon*). Міра англійська на плин — 4,54 літра.

XVIII. Вина церковного галіонковъ 5, по Та. Дн. Марк. II. 215.

ГАЛІОНОЧОКЪ, р.м. Здрібн. від «галіонъ».

XVIII. Огаръ галіоночкомъ сребнимъ обложеній Рєєстръ Ризи Соф. 9

ГАЛІОНЪ, **ГАЛОНЪ**, р.м. (фр. *gallon*). Нашичка, ляміоха, обляжування золоте або срібне на убранні.

XVIII. Кунтушь... кгаліонами обложеній Літ. Вел. IV, 120 (Рєєстръ Пал. 1704). — Скитрахілей пара червоноволотоглавнихъ блестящихъ с галіономъ мишуринимъ РКШ. 40. — Бунтушь... зъ золотомъ галіономъ Быт. мар. обст. 352.

ГАЛЯ, **ГАЛЯРА**, р.м. Див. Галера.

XVII. Подобны суть тымъ людямъ, котрыхъ бы было много оу човнѣ великомъ авад у Гали Вєтх. Сказ. 68. — Тедь бы прішов час злий на галару, што быса розбивала або рєзала ів.

ГАЛЯСЬ, р.м. (лат. *galla*). Горішки рослини *galga* пух, що з нихъ робили атрамент.

XVII. Винято... чорного кгалясу фунтъ Ам. Нѣж. Мар. 46.

XVIII. Сургучъ кгалясь до полковохъ дѣл... покупається Оп. ст. Мар. III. 92 (1736).

ГАМБА, р.м. (пол. *gęba*). Губа, рот.

XVIII. На гакахъ повѣшано (людей) за очи, за носы, за гамбы за перси и инши члонки Пам. укр. м. IV, 240 (Присл. Рк.).

ГАМРАТЛИВЫЙ, прикм. (пол. *gamratliwy*). Див. Гамратливый.

XVII. То ест народъ гамѣратливый Крон. Боб. 59.

ГАНДЛЕВАТИ, дс. Див. Гандловати.

XVII. Земля въ мощы вашой естъ справуйте кгандлюйте Рук. Хрон. 22.

ГАНОКЪ, р.м. (нім. *Gang*, пол. *ganek*). Передсінок; сіни; балькон; коритар, галєрія, ганок.

XVI. Над склепы кганок естъ сходячи на долъ Арх. ЮЗР. VII, II, 28 (1552). — Оные листы надо дверми в кганок уткнул есми Кн. Гродск. Луцк. 11 (1565). — А сама (квягивя) в тот час на кганку стояла Ж. Курб. I, 97 (1578).

XVII. Дворъ сѣнь: сѣни. подвора, плац', ганок', сала, притвор Бер. Лєкс. 211. — Синоп. сл. р. 19. — Страх мене уже оминулъ и... пошедломъ на гору на кганокъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 504 (1604). — Отць... вежу велми коштвовую выставил, мючюю сходов и ганковъ трипадцет Жит. Св. 242. — Жидове его (Іосифа)... з ганку скинувши забили ів. 478-б. — Стеванъ Мамика впал з' млинового кганку Прот. спр. пот. 45. — Давидъ... прохаживался по кганку палаца своего Рук. Хрон. 100. — (Моисей) поставилъ олтаръ шфѣры в' ганку Літ. Рук. 36.

XVIII. Світлиць три... на версь свѣтелка, а округ—ганки новыя, брусованя подь одну кровлю крестани побывали Быт. мѣр. обст. 338.—Неодолжанное около винепонаманой зводитъ онъ доженъ тоселскимъ мастертвомъ устроить... на ганку сунти опаловать Арх. Вид. м.; росп. тосел. цех. Ив. Лук. (1753).—При оной... перкви опасанъ не будетъ, но токмо востоніе ганки протыжку дверей Арх. Суя. 251 (1766).—(Пілат) вепровадилъ на ганок Христа оуявленнаго прѣя' жидовъ Овня Сл. В. 137 (1772).

ГАНОЧОКЪ, р.м. *Здѣрбн. від «ганокъ».*

XVII. Олбир, а на олкиру изьдебка белая з кваночком Арх. ЮЗР. III, IV, 242 (1649).

ГАРБАРЪ, р.м. (пол. garbar). *Два Гарбаръ.*

XVII. Вьехал до прозывалого Векоренька кгарбара Арх. ЮЗР. III, IV, 284 (1649).

ГАРГУРОНОВЫЙ, прикм. *Зробленый з шовкового краму (фр. gourgouron), що приносился до Франції з Ост-Інді.*

XVIII. Гаргуронова сполниця... 23 руб. Вѣд. Реестръ 46.

ГАРДЪ, р.м. *Перегородка ловити рибу.*

XVII. При томъ хутори и сьвожат которую держалъ Назар Коваленько и гардъ пол тоужь сьвожато вал Ворсклон Ак. Полт. Гор. Ур. III, 51 (1676).

ГАРДЫЙ, прикм. *Два Гардый.*

XVIII. Пакъ гардый, хлѣбъ твердый: пивница на колку, трудно ся поживити у дому пахолку Клим. Приш. 238.

ГАРЛО, р.м. (ст. пол. garlo). 1. *Два Гарло.*

XVIII. В кожного праве болитъ чемує гарло: хто заставляет кого спѣват мармо Клим. Вірші, 26.

2. *Хутор, узляе з горла звѣрлого.*

XVIII. Кунтушь... лисьми шлямами добрини подшитій и гарлами добре опушень Быт. Мѣр. обст. 362.—Кунтушь... подшитій куньми кгарлами Літ. Вел. IV, 121 (Реестръ Пал. 1704).

ГАРЛОВЫЙ, прикм. (ст. пол. garlowy). *Зробленый з «гарла».*

XVII. Давши ему Васкови свою одежду, меновите, кобенякъ свитный, шапку кгарловую еранцузского сукна Прот. Спр. Пот. 146.—Забрал его, оповедаючого, свиту пошеную и шапку кгарловую пошеную кгвоздикову Акт. Старод. кн. 95.—(У Ігната і Івана) шапки посполдовано товѣт кармазиновую кгарловую и аксамитную соболцевую Прот. Полт. С. I, 182-б. (1696).

ГАРНЕЦЪ, р.м. (пол. garniec). 1. *Два Гарнець 1.*

XVII. Первой мѣля гарны ваши потунт терѣя тосел тѣлко от огня гарногого... слово жидовское... означитъ и терѣя и гарныи Кн. Рож. 127-б.—Пиланомо а' одного кгарецъ и мѣляники Прот. Спр. Пот. 80.

XVIII. Пилъ тамъ кондѣй хоч гарнець Вірші Нищ. 4, 36.—Вірші Ридв. 131.

2. *Два Гарнець 2.*

XVII. Машъ братъ... кундѣя... гарнець два горьлки Кн. Цоку Кр. 6 (1678).—На товариство кундѣю друкарского яри почыку кондой роботы мѣлу съ мѣвнницы аго пастырской милости кгарцовъ десять Черн. Тиц. 575 (1679).—Прѣшлалъ (Василья) жѣбы и мѣлъ повѣрилъ мѣду кгарнецъ Прот. Полт. С. I, 14 (1683).

XVIII. Вагу, Мѣру, Гарнець кварту не справедливую мають Собр. Приш. 113.—Кундѣя мѣлу гарной 25 Арх. Суя. 59 (1729).—Привезено овса... осажуць 47, четвериковъ 2 и 2 гарни Дн. Марк. III, 243.

ГАРНИЗОНЪ, р.м. (фр. garnison). *Залога, сѣйсько в мѣстѣ або фортеці, щоб із боронити або щоб тамъ перебувати.*

XVIII. Знамѣнитѣя нерсони кгарнизону шведского в замку Варшавскомъ будучіе з жолнѣрами своими всѣ з мѣста выйдуть Вел. Сказ. 140.

ГАРЦЕВЫЙ, ГАРЦОВЫЙ, прикм. *Мірою зобѣляемъ у «гарнець» 2.*

XVI. Фляш кгарцовыхъ шесть Ж. Курб. I, 134 (1578).

XVIII. Хотѣчи кунѣи и носатки закритъ кгарцовою Удѣв. Дн. Апост. 24.—Фляшь гарцевыхъ 15 Дн. Марк. I, 193.

ГАРЦЕТЪ, р.м. (фр. coquet). *Каштанок безъ рукавѣ.*

XVIII. Гарцетъ бѣлий аустралий миттѣй сребромъ Арх. Люб. 22 (1764).

ГАТУНОКЪ, р.м. (пол. gatunek). *Рид, жѣсть.*

XVII. (Иет) паперовъ... равского кѣлого звязаного рызъ 75, іетъ тогож кгатунку і еше не повязаного Арх. ЮЗР. I, XI, 183 (1656).

XVIII. Бжѣди на сукно (мѣяти колоднѣ) то гледеть доброго кгатунку Арх. Суя. 169 (1707).—Забито Полякомъ розного кгатунку, то есть товариства значного, паханковъ Літ. Вел. IV. 20б (Діар. Ок.).

ГАУРЪ, р.м. (тур. gaur). *Назов, що дають маламетами христѣянамъ.*

XVI. А што тутъ кгауромъ на такъ красномъ мѣсци мѣли чинити Хр. Фил. Апокр. 1644—1646.

XVII. Если бы де запорожские козакъ изъ тѣхъ острововъ выведены были, то бѣ де ми съ гаурами (такъ христьянъ вазиваютъ) дружелюбно обходился Лит. Сам. 330 (1516).

ГВАЛТИТИ, *дс.* (пол. *gwalcic*). 1. *Допускается гвалту над ким або чим.*

XVI. Нужду понуждаю, квал'чу, примушаю Зыз. Лекс. 103.—Геретикомъ... церкви квалтити (и сквернити) вольво Антир. 857.

XVII. Насилствую гвал'чню гвалтом або силою паную гвалчу Бер. Лекс. 88.—Синон. сл.-р. 19.—Тышкю тую дѣвчину усилие гвалтиль Ак. Полт. Гор. Ур. I, 183 (1670).—Облюбевица твоя завше повсюду и безъ встиду квалтилъ 36. 1693 р. к. 78-б.

2. *Порушати, ламати (право, спокой, тощо).*

XVII. То видишь явне, же пагѣжове ваши... почали квалтити законы Вопр. 91.—Квалтишь законъ же в шабас оудоровлаешъ Ев. Вил. II, 165.—Того права... гвалтити члкъ не маєтъ Кн. Рож. 14.—Который покой иж злыя гвалтят и перешкожаютъ иб. 203-б.

ГВАЛТОВНЕ, *прися.* (пол. *gwaltownie*). *Силою, силомиць, гвалтом, примусом.*

XVI. Дворянинъ... поведиль, ижъ я квалтовне ничого чинити не хочу Арх. ЮЗР. I, I, 9 (1565).—Доводовъ досягали... квалтовне Хр. Фил. Апокр. 1410.

XVII. Слѣдъ: Барзо, мощно, гвалтовне Бер. Лекс. 46 47.—Гвалтовне—зѣло Синон. сл.-р. 19.—Томително: Квалтовне. по туранску Гол. II. М. II, 211 (Поуч. Ж. 1642).—Сихем сынь Еморовъ... розмилуовальса ен. порвалъ и спалъ з нею гвалтовне Лит. Рук. 19.

XVIII. До утѣи привуждаемх... на погибел л(у)шевную квалтовне влекомых Вел. Сказ. 19.

Гвалтовно кончати животъ, смерти не своєю, не природною смертю.

XVII. Стые... живот свой кончали... квалтовне Ев. Реш. 22.

ГВАЛТОВНИКЪ, *рм.* (пол. *gwaltownik*). 1. *Той хто гвалтує.*

XVI. О тотъ квалтъ, бои и раны и шкоды оповѣдаво тогда уряду тамошнему замковому и митрополиту, и права у него на тѣхъ квалтовниковъ, врьдниковъ и слугъ его, тогда жь... было прошено Ак. ЗР. II, 396 (1544).—Иня которые дей сторожи повтскавши отъ тѣхъ квалтовниковъ до мене... зватъ дали Ж. Курб. I, 58—59 (1575).—Квалтовники... наехали квалтовне впрое и безправне на имени мои Арх. ЮЗР. I, I, 198 (1585).—Не наме-такчи ничого на сроекость права посволитого

на убойцы и квалтовники уфаленого иб. VIII, III, 476 (1598).

XVII. Нуждниця: Насилвонниця... гвалтовниця Бер. Лекс. 99.—Кролевство вбное гвалтъ терпѣтъ и гвалтовниця порывають его Гал. Кн. Раз. 371.—Мы... слышачи отъ того гвалтовника доброволне везнаия, що и Василю... мовилъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 183 (1670).—З оныхъ риболокъ яко квалтовниковъ просили отцеве Мгарскіи стои справедливости Ак. Мг. м. 296 (1689).—По спитцѣ оной тие квалтовники... четвертованіемъ з сего свѣта пошли Прот. Полт. С. I, 121-6 (1690).

2. *Нарушник (права, закону, покою тощо).*

XVI. Просилъ пан воевода, абы жалоба выдана отъ его... Милости на него (князя) яко на... квалтовника покою посполитого Arch. Sang. VI, 163 (1554).—Наполънилъ книжки свое... на люде невинные, удаючи ихъ... за квалтовники права посполитого Антир. 961.

XVII. Вини в нем (праве) противко квалтовникомъ покою и безъпеченства посполитого описавые Арх. ЮЗР. III, IV, 246 (1649).—Кождый спречный, за данем намъ вѣдомости, яко квалтовникъ листов нашихъ гетмавскихъ будетъ строга покаранъ Мат. и зам. 146 (1649).—Ак. Зѣм. 97 (1649).—Поражка надъ квалтовниками покою Рук. Хроп. 457.

XVIII. Сторони обидвѣ... постановили, же если бы хто з нихъ тую розервалъ трансакцію, противъ того всѣ повстати и за очевистого гвалтовника покою признати мѣють Вел. Сказ. 251.

ГВАЛТОВНЫЙ, *прикм.* (пол. *gwaltowny*). 1. *Що сполучений з гвалтом.*

XIV. Если бы хрестьянинъ въ некоторой жидовицѣ рукою квалтовною мѣлъ што вчинити... маєтъ быти каранъ Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVI. (Епископ) тую швачку, дѣвку учтивую квалтомъ взелъ, при которомъ квалтовномъ взято оное дѣвки, побралъ и пограбилъ торбу з грошии Арх. ЮЗР. I, I, 406 (1594).

XVII. Квалтовное паноранье, туранство, томленіе, мордованье Бер. Лекс. 171.—За побите людеи квалтовное... достоинъ былъ великого караня Прот. спр. пот. 155.—Если нимъ (коровам) учиню гвалтовную дорогу отвидуть Кров. Боб. 22.

XVIII. Гвалтъ или гвалтовное сполкованіе Собр. Прип. 113.

Гвалтовное насиліе, учинокъ. Див. Гвалтъ 1.

XVII. Видилемъ Василя надъ тою невесткою на квалтовнымъ учинку Ак. Полт. С. (К. LXXII, II) 181 (1657).—Хвалъ ей о недавно

многочисленныхъ Рождественскихъ свѣтахъ квалтововъ вчинити насиліе Ак. Старод. кн. 15.

2. *Пильный, наглядый, наглядный, невидолючий.*

XVI. Товаришь... яке за квалтовною потребою днемъ и ночью... ехал Arch. Sang. VI, 31 (1558).—Пильная и квалтовная потреба Хр. Фил. Апокр. 1060.—Въ тотъ же часъ для квалтовной потребы выправилъ народъ русскій увесь в мѣста Арх. ЮЗР. I, XI, 5 (1599).—Згодившися на тую пильную потребу якъ на квалтовную ib. 24 (1600).

XVII. Нуждныи: Налегдыи, гвалтовныи Вер. Лекс. 99.—При квалтовнемъ згореню недавныхъ часовъ мѣста нашего Луцка Пам. КК. I, 4 (1619).—Ничесо же ему (чоловіку) поможетъ таковая гвалтовная исповѣдъ Ев. Реш. 420.—Наказали смо пованному Івашку Федорову для того воровства в часъ квалтовныи тотъ куль соли заплатити Акт. Старод. кн. 7.

3. *Порочный, навалный, бургливый, дужный (про вітер, сніг тощо).*

XVI. Вѣтеръ великий квалтовныи тягнуа Арх. ЮЗР. VIII, IV, 125 (1571).—Великие дожди квалтовные дома подрывали Кул. Мат. I, 54 (1587).

XVII. Вихер', ввалница, вѣтръ гвалтовныи... наглядый Вер. Лекс. 173.—Гвалтовная вода, прорва, окниско ib. 185.—Целую неделю снегъ сильный и квалтовныи шлоа Кул. Мат. I, 77 (1601).—Огонь жарливый и пологий огна квалтовного, горячею силою палачи выгнаасть духа нечистого Кн. о Вѣрѣ, 304.—Бгъ явне прійдетъ, Бгъ нашъ... а около него туча гвалтовная Ев. Калл. 44.—Нови показалса Бгъ в' потопомъ страшнымъ, в' великихъ водами, и в' гвалтовными дождями Гал. Кл. Раз. 136.—(Вѣтръ) гвалтовныи припалъ з густини и затрасла... думу Крон. Воб. 36-б.—Всѣ 8 послдовъ ис слугами своими огнемъ квалтовнымъ згорѣли Рук. Хрон. 420.

XVIII. Сей день былъ зъ ранку свѣтель... о полднѣ мокръ зъ гвалтовнымъ дождемъ Дн. Марк. III, 34.—Петръ стый... гвалтовныи вѣтръ видачи оусумнявса Науки парох. 50.—Вѣторъ гвалтовныи, котрый и самыхъ чортовъ з' жоніромъ иурвалъ Пам. укр. м. IV, 241 (Присл. Рк.).

4 *Що скликае на гвалт.*

XVII. Кто би того гвалтѣу свѣдомъ добре и слышалъ квалтовное волаие отъ жони Пялиной Ак. Полт. Гор. Ур. I, 117 (1667)—Людъ збиралса жонити в дѣвны гвалтовныи Крон. Воб. 376.

ГВАЛТОМЪ, присл. 1. *Силою, силомиць, насилуочи, принушучи.*

XIV. Которыи приходять квалтомъ къ суду за племенемъ, а любо за слугами Ак. ЗР. I, 5 (1347).—Колн кто услудеть дѣвку, а любо жонку квалтомъ ib. 11.

XVI. Замокъ... мощныи видель есми же квалтомъ его мусели отъмыкать и обухомъ бити Арх. ЮЗР. I, I, 316 (1591).—Бго милость препомневши боязни Вожов... о колько годины въ ночь, на господу ихъ квалтовне нашедши, тую швачку, дѣвку учтивую квалтомъ взель ib. 406 (1594).—Митрополита... правецъ квалтомъ принушано до присяги Кул. Мат. I, 70 (1596).

XVII. И проходачи воды землю, графляють на мѣста скалистіи тѣсными, и тамъ вода тиснучиса квалтомъ загрѣвае'са Транкв. Зерц. 13.—Други людчистии суть на дшѣ, а не чистии на тѣлѣ, которымъ гвалтомъ чистость отнато Гал. Кл. Раз. 55.—Першнѣ... христіане тислися квалтомъ до царствія небсного Ев. Реш. 23.—Не принушае... Гдѣ квалтомъ нѣкого зъ тыхъ которыи не хотае'т Ев. Вил. 62.—Во-м тебе ко грѣху гвалтомъ не приводилъ Суд Бож. 302.—Такъ взято е'в гвалтомъ (Сару) и предъ фараона приведено Крон. Воб. 13.—Демко гетманъ усе Задѣяря квалтомъ до себе приворочалъ Лит. Сам. 103.

XVIII. Взявъ у пасъ дочку у ночь квалтомъ и держитъ у себѣ мѣсто подложницѣ Марк. IV, 220 (Л. Маз.).—Часть обову полского зъ помененной твани и грузкости вибѣйкавшися деретса квалтомъ на прикрую гору Вел. Сказ. 39.—Чомужъ тягнуть римляне силою гвалтомъ чика Іер. Мнх. 253.—Листя давай ему (хворому волови) бѣсти зъ скаллю або и гвалтомъ въ горло класти Укр. Госп. Пор. 69.

2. *Несподівано, риптом, нагло.*

XVII. (Дяволы) яко разбойникове гвалтомъ впали в мѣсто Хрстово Рад. Вин. 864.

1. **ГВАЛТЪ**, р.м. (пол. gwałt з нѣм. Gewalt). 1. *Насильство, примус, зневолення силою*

XIV. Которая бы (застава) ему была черезъ злодѣйство, або черезъ гвалтъ вѣста масть присягнути Лит. Евр. I, 7 (1388)—А ему того то имѣни на противку квалтовни хочемъ боронити ib. 17 (1388).

XVI. Нужда, квалтъ принушенье Зис. Лекс. 103.—Княжна Галшка... около квалтѣу напешства своего на него (князю) правне доводити не могла Arch. Sang. VI, 165 (1554).—Войтов сын... дѣвце... квалтъ напешскій учинилъ Ж. Курб. II, 155 (1582)—Мишови воо

(козаки) побрани, што меля, и жене гвалть учинено Арх. ЮЗР. III, I, 88 (1596).—Въ вѣрѣ никому не треба гвалту чинити Хр. Фил. Апостр. 1008.

XVII. Насмѣле: Гвалт', мучительство, гирство Бер. Лекс. 88.—Нужда [ест':] Потреба, муть... насмѣле... гвалть, примуженье ib. 99.—Напоминаль, грозилъ козакомъ, ижьбы онь некоторого гвалту въ месте... не чинили Кул. Мат. I, 80 (1602).—Презъ гвалть бсть отъятый домъ на Таршале Арх. ЮЗР. I. XI, 107 (1634).—Симеон и Леввий, гвал'ту сестри своѣ над князетом... мстачиса, великую поражку... оучинили Ев. Калд. 257.—Цесарова... не смѣла чинити жадного гвалту црквѣ бжой Ев. Реш. 236-б.—(Дявол) мовиль: много гвалтовъ терплю я от тебе Макарий Гал. Воги пог. 35.—Пришедши Семеника Лишкха... з дѣвчиною Настею дочкою своєю, омовѣдала гвалть дочки своѣи Кн. Мѣск. Полт. 32 (1693).

XVIII. О якогъ своѣмъ гвалту... Гоголка... подала в суд доношеніе Кн. Нос. 13.—Когда конь выбивъ лопатку зъ гвалтомъ и пушкена звачная бсть потреба ...дати звооку Укр. Госп. Пор. 61.

2. Крик, галас; бешкет, бійка.

XVI. Забитого на том гвалте... оказовали Ж. Курб. I, 62 (1575).—Наши мазурове... бегуть зараземъ... отъ тамъ толь отъ пановъ депутатовъ як на гвалть Кул. Мат. I, 75 (1600).

XVII. Во з посваровъ то стало... о що бонши и сусѣде свѣдомы и слышали тон гвалть Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).—Злочинци... побыли самого Івана... на том же гвалте Прот. Полт. С. II, 29 (1684).—Чинили нѣтъ великій гвалть о гости Рук. Хрон. 16.—Оуслышавши звоновъ великихъ гвалть Літ. Льв. 244.

Гвалту волать, кричати, гвалть кричати, оговѣщати крикомъ про гвалт, насильство. кричати на помѣч.

XVI. Почали с того дѣму гвалт кликати Ж. Курб. II, 31 (1572).—Кгдым гвалты волать почала, первой битемъ, а потомъ за-тыканемъ губы... заборонили (волати) Арх. ЮЗР. VIII, III, 477 (1598).

XVII. Зараз сталам гвалту волат Ак. Полт. Гор. Ур. I, 118 (1667).—Небожыца... кричала гвалту Прот. Полт. С. I, 22-б. (1674).

XVIII. Такъ я гвалты закричалъ Вірші рїздв. 127.—Вірші нищ. 1, 31.—Невѣста... не могла гвалту кричачи людей до ратунку дочекатися Собр. Прип. 112.

На гвалть, ву гвалть дзвонити, ударити, оговѣщати про гвалть, насильство або взлѣли про

те, що потерібує людської памочі, робилихъ тері-осову.

XVI. Въ пятнику... на святаю почто... на гвалть звонити Арх. ЮЗР. I, I, 10 (1565).

XVII. Пая Рудкій зъ Муроховскимъ кгда до манастира гвалтомъ нашедши, где сталася битва и двонили на гвалть, которого гвалту нравне на нас доходилъ Арх. ЮЗР. I, XI, 344 (1615).—Казали въ великій звогъ на гвалть звонити ib. I, VI, 682 (1634).—Тне месчане на гвалть въ звоны во всехъ церквах... ударивъши, возы жаковати котези ib. III, IV, 592 (1651).—Атаманъ... ву гвалть гвалть звонити Прот. Полт. С. I, 41 (1688).

3. Такожъ положення, крѣпость.

XVII. Если бы нужда и гвалть вытгала, можетъ и непосвященною водою окрестити кого сценникъ Гол. П. М. II, 214 (Мст. 1642).

II. ГВАЛТЬ, недосл. Крик на помѣч: ратуйте!

XVIII. Я кричу, а он мя кіем сталъ за-гравати... гвалть, гвалть, люде добръ, ратуйте Укр.-Р. Арх. IX, 56.—Се окъ, се соперникъ мой, ловѣте, ловѣте, вяжѣте, куйте тотъ часъ, в' темницѣ ведѣте!.. За что вяжѣте и коватъ гвалть, ратѣте люде 36. № 1748 к. 3-б.

ГВАЛЧЕНЬЕ, рн. (пол. gwalczenie). Чинность від «валтити», валит.

XVII. Своѣе Якововы мѣсто сплюндровали мстачиса з гвалченя сестры своѣи Крон. Воб. 23.

ГВАРДІЯ, рос. (ит. guardia). Військо, що періодично означило сторожусу майшчиз осіб.

XVII. А сам (Тинкевич) в гвардію на конехъ вѣехалъ въ брону и през увес манастир Арх. ЮЗР. I, VI, 588 (1627).

XVIII. Осипскій зъ гвардією, а... Корицкій зъ полкомъ задигаившия прибѣгли до него (Вишневецкого) Літ. Бел. IV, 17 (Пов. 1728).

ГВАРНИЗОНЪ, ГВАРНЪЗОНЪ, рн. (пол. gwardia). Див. Гварнизонъ, Гарнизонъ.

XVIII. Если бы выла милость до искорененія того гварнѣзону Московского въ Стародубѣ засталоного... силы... ве мѣль, теды радимъ... оттуль уходити Марк. IV, 219 (Л. Маз. 1707). В портахъ прускихъ... часть гварнизону шведского бити мѣеть Бел. Сказ. 130 (1656).

ГВАЯКЪ, рн. (есп. guayaco). Бот. guajacum officinale. Гуалякое дерево.

XVIII. Варити дерево гваякъ, которое въ прѣму продается Укр. Госп. Пор. 62.

ГВОЗД(З)ИКОВЫЙ, прикм. Див. Гвоздиновый 2.

XVII. Давши ему... шапку кгарловую кгвоздиковою масти Прот. спр. пот. 148.—Забрал его, оповедающего, свиту пошеную и шапку кгарловую пошеную кгвоздикову Акт. Старод. кн. 95.

XVIII. Мосулбесовъ червонихъ и кгвоздиковихъ сто чтыри Кн. Мѣск. Полт. 131-6.—Риз пара штофових гвондикових РКПЛ. 31.

ГВОЗДИКОЛЮБЕЦЪ, рж. *Той хто любить гвоздику (присл.мак): ласун, розкішник.*

XVII. Еще еси тѣлу угодинокъ, еще еси... имперолюбєць, кгвоздиколюбєць Ак. ЮЗР. II. 220 (И. Виш.).

ГВОЗДЪКОВЫЙ, прикм. Див. Гвоздиковый 2.

XVIII. Ризи бѣлозлогоглавнє с кам'єю матеріалною гвондъковою РКПЛ. 28.

ГВОЛИ, присл. (пол. gwoli). *На волю, на бажання.*

XVI. Што король его милость кгволи его милости позволилъ Бер. соб. 198—Але—дай то. ижъ Влаши того замолчали (и) кгволи своимъ папезомъ Отп. И. П. кл. Остр. 1105.

XVII. Гволи упадку народу людского зступни з маестату славы своей Карп. Каз. 128.—Владыка Луцкій выдал позов свой духовъный по мене кгволи его милости кнежати Юрк Чарторискому Арх. ЮЗР. VIII. III, 548 (1618).

ГВѢНТОВАНЫЙ, прикм. (пол. gwintowany). *Што має гвинти.*

XVII. Мудничка мосяндзозвая мушкетов кгвѣнтованихъ два... и казнокъ Прот. Полт. С. II, 132-6. (1686).

ГВѢНТУВКА, рж. (пол. gwintówka). *Гвинтова рушниця.*

XVIII. Кгвѣнтувокъ осмъ Лїт. Вел. IV, 115 (Реестръ Пал. 1704).

ГВѢНТЬ, рж. (пол. gwint з нїм. (gewinde). *Скрут. зєй на шрубі; тежє в рурі.*

XVIII. Купилъ бы (сотник Конотопскій) двѣ ручници терновки, зъ якихъ каждая была объ о семи кгвѣнтахъ Журн. Дан. Апост. 62.

ГДА, присл. Див. Гды.

XVII. Гда в рикказаню моемъ будете ходити... дамъ вамъ дождь в часъ свой Крон. Боб. 53

ГДАНАТИ, дс. (пол. gdać) *Кудкувати (про кури).*

XVII. Кокош' скоро знесетъ яйце, заразъ кричить. гдачь Рад. Ог. 38—Не гдачъ якъ курка знеси яйце ів.

ГДАНСКИЙ, прикм. від м. Гданьска. *Зробленни у Гданьску.*

XVIII. Скатертей гданскихъ три и ручни-

ковъ гданскихъ цять Был. мар. обст. 354.—Пуздерко, а въ немъ 5 фляшокъ водокъ гданскихъ Дн. Марк. II. 197.—Погребєць гданской въ комѣтъ пляшокъ... 4 Арх. Люб. 25 (1764).

ГДЕ, присл. Див. Гдо 1.

XVII. Ровказавъ Ісусъ Навин... золото (и) серебро приносити на кивотъ гдѣ, гдѣ што знайдутъ дорогое Вєтх. Сказ. 32.

ГДИ, присл. Див. Гды.

XVII. Очи встѣгай, кгда бовѣмъ не встѣгнеш. забѣгнутъ Пер. иссл. и мат. 82.—А гди б ти ся еще на сїю угоду важилъ в найменшой речи Васіля турбовати, теда... повиненъ буду платити... 20 таляровъ Ак. Полт. Гор. Ур. II. 72 (1670).

XVIII. Гди буду вмерати, могу тую отчизну я вамъ отказати Вірші рїздв. 131.—Гдижъ еси чловеке, людемъ смерть задавал, а на себе ся чого сподѣвалъ Сл. о см. 18.—Гди ж добриє учинки походити мѣютъ з доброй волѣ Бв. Реш. 355 (1710).—(Хмельницкій) кгда вопрошенъ билъ... учинилъ неосторожнє такий на слово панское отвѣтъ Вел. Сказ. 6.

Гди-ть, присл. (гди + есмь).

XVIII. А надъ то, кгдамъ просилъ в той мѣре его, Чаплинского на себе респекту и призьвїя, и о верненїє виманеннихъ привилеювъ теда онъ... в тѣсноє... велѣлъ мя вѣрнути въязене Вел. Сказ. 20.—ів. 24 (1648).

Гди-бы, присл. (пол. gdyby). *Колиб.*

XVII. Гдибы ненодозраного а нѣ наганєного с крадежу поймано сужено бытъ маст Ак. Полт. Гор. Ур. I, 90 (1667).—Гдибы Гдѣ Бгъ объявилъ шкодцу обѣ сторонѣ повинни будутъ того Правѣне дохо дити ів. 128 (1668).

Гди-би-смо, присл. (гдиби + есмо). *Коли би ми*

XVII. Кгдабисмо ихъ не вкупѣ поймали по ношы то на насъ вся пеня Ак. Полт. Гор. Ур. I, 83 (1666).

ГДОВИЦЯ, рж. Див. Вдовця.

XVIII. Кмыцки гдовици... коли и отлаватнєса будуть безъ панского доволїя. изъ хыжи нагѣй не идуть, бо ажъ пуйдуть, ихъ худоба оу пански руки прїидеть Урб. 69.

ГДЫ, присл. (пол. gdy). *Коли, якъ.*

XV. А про то кгда за ласкою и справою Духа Светого церковь восточная... отъ единости светоѣ Римскоѣ церкви хвѣлася... теперъ вже приведена естъ до єдиности Ак. ЗР. I. 56 (1443).—Тежъ. кгда бы есмо зъ нашое ласки нѣкоторому нѣшто дали... отъ того жадный тивунъ... не масть брать... посулу ів. 121 (1492)

XVI. Егда, кгда Зиз. Лекс. 98.—Кгда день третій понедѣлокъ прыпощь Арх. ЮЗР. VIII. IV. 217 (1534).—А потомъ дѣй кгда не-божчикъ отецъ мой з того свѣта зпощь тогда пашь. Цлянь Нескѣцький... иоталовене вчи-милъ ів VIII. III. 51 (1563).—Доброє кгда не по воли божьей бываесть не добро есть. Отн. кз. Остр. II. П. 380.

XVII. Благо: гды пишеться безъ титлы, в росской мовѣ значить: не гараздъ. мде Бер. Лекс. 4.—Егда: гды когда, коли ів 40.—Кгда желѣзо распалено въ огни вложншь оу воду, тогда чипить шоумъ Транкв. Зерц. 10.—Доколя збираесть кождый вѣтъ милосерд-нымъ, а гды уже пѣлязей збереть достатокъ, руки свои потиснеть. Лѣтъ. 27.—В том оного (хлопца)... упевняю, абы... родича не служал, ажъ поки гды одийде ему назначоная черта Кн. Цеху Кр. 10 (1678).

XVIII. А малы не одному пну догажаесть, цды на всю околичностъ хлѣба пастатчаеъ Клим. Вірші. 106.—Пыталася своего сына если онъ нашолъ якѣ гроши... которій кгда сказыль мнѣ, же найпощь, теды я обявила того жъ часу дрядови седневекому Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II. 80 (1713).

Гды-бы, колиб.

XIV. А кды-бы жидь былъ поевѣтчон, тогда жидь виною маеъ быти варанъ за поступокъ Лит. евр. I, 19 (1358).

XVII. Аще: если бы. гды бы Бер. Лекс. 1.—Икобы слава твоя, отче, проквітала, кдыбы ся отъ кингъ хвала Бжая помножала Бер. Вірші. 66.

Гды-бы-сте, колиб вы

XVIII. А способъ бы вамъ такой слушенъ былъ на тоє, гдыбысте клями шмаровали за тоє Клим. Вірші. 163.

Гды-тъ, по тому, через те.

XVI. Кдыжъ есмо пана Иляша Несвецкого ув Угринове знашли, тогда я далъ ему до-зрукъ его листъ врядовый Арх. ЮЗР. VIII. III. 73 (1563).—(Дочка) мощьна будетъ уехати у аворець п в села вышей помененные... кдыжъ я то (села) не обчому, але дитяти своему, которое есмо умывовалъ дарую ів. 22 (1570).

XVII. Котроую (ласкою) на насъ (Богъ) обфите вышляяти рачиль, кдыжъ народъ люд-скій в оупадку неперсбачилъ Бер. Вірші. 67.—Кдыжъ сѣ жаднымъ не хочешъ вѣтромъ оуносити Тит. 15 (Митуря, 1618).—Такъ... Исясара вое-водуу силы Авина подчасъ уладку его, гдыжъ бы бывъ не люгъ спати, то не погыбъ бы бывъ Ветх. Сказ. 66.—Цявотитисѣ изъ нами

хочетъ Памъ Бгъ. гдыжъ насъ црипадками якими навизаеъ Бгъ и такими познаван-мя насъ на судъ страшный зоветъ ів.

Гды-когда, коли.

XVIII. В' мистыръ црибыль тымъ бываеъ, наче гды когда пчела добръ урожаеъ Клим. Вірші. 64.

Гды-мъ (гды : емь), коли я, якъ я.

XVI. Кдымъ тихо въ домъ свой... при-пощь, зыталемъ дѣй Станислава Арх. ЮЗР. VIII. III. 474 (1596).

XVII. Которого (шевия) кдымъ питаль: для чого бы стояль тамъ?—порваль презъ окно Црот. сир. пот. 128.

Гдѣ, присл. Див. Гдѣ.

XIV. А въ поли (граница), кдѣ собѣ про-оруть шпы, то ихъ имѣеъ прислушати Ак. ЗР. I. 21 (1375).

Гдѣ-КОЛВЕКЪ, присл. (пол. gdziokolwiek). Де тѣльки.

XV. Перкнамъ всемъ кдѣ-колвекъ въ пан-ствяхъ нашихъ будучымъ вси села и дер-жаны... которы зъ стародавна до оныхъ церк-вей належали... умыслили есмо привернути Ак. ЗР. I. 57 (1443).

Гдѣ-КОЛИ, присл. Коли.

XIV. А кдѣ коли служебникъ беретъ воли, а пашь... боронить, а не хочеть выдать, тогда намъ маеъ заплатити вину 15 Ак. ЗР. I. 6 (1347).

ГЕСННА, рж. Див. Геснна.

XVIII (Пекло) зоветъ ся геснна, то естъ огенъ нескельный Нам. укр. м. IV. 27 (Сок. Рк.).

ГЕЗЪ, рж. (пол. giez) Велика мула кусоча; коли вона кусає тудобу, то тудоба дровичься (oestrus bovis) тедзь.

XVII. Гезъ-скоктапѣе Синоп. сл.-р. 19.

ГЕЛЕТКА, рж. Здрийн. від скелить.

XVI. Stampa. клетка, збанъ Зиз. Лекс. 106.

ГЕМУЛЯ, рж. Галера.

XVIII. 1669. Бѣлогородская Орда. Юрїи Хмельницкаго поймавши отослали въ Царь-городъ, которого посажено въ гемулѣ Лѣт. ЮР. 79 (Кр. лѣт. оп.).

ГЕМБЯ, рж. (тур. gemi—корабель). Чет-веробоке судно сплавляти збїжжєя тощо.

XVIII. (Майстри) робятъ окресты, корабль и гемби Клим. Вірші. 189.

ГЕОГРАФІЯ, рж. (гр. γεωγραφία) Отисъ землі, землепис.

XVII. В' кпизѣ 3: географїи Гал М Пр 183.

ГЕОМЕТРА, рж. (γεωμετρικς). Землемір, той що емє міряти и мїти

XVII. Повѣдають Геометрове, которин свѣтъ мѣрять, же некто еднакую масть долготу, широту и глубину Гал. Кл. Раз. 363.

ГЕОМЕТРІЯ, рж. (гр. γεωμετρία). Наука мѣряти землю (в стародавности).

XVII. Геометрія—землемѣріє Синон. сл.-р. 19.

ГЕРЕЗЬЯ, рж. Див. Герезія

XVII. То есть герезья исторіан'скаго от церкви христіанскої выклата Гал. М. Пр. 112.

ГЕРМАЧОКЪ, рж. (Здрібн. від тур. arşjak). Рід зверньої чоловічої одезжі.

XVII. Муравскимъ гермачкомъ ся покрывають Ак. ЮЗР. II. 242 (И. Виш.).

ГЕРМЕКЪ, рж. (уг. гуетек). Той хто носить за лицаремъ оружжя, зброю—джюра.

XVI. Сам ее бивал (малжопку) и гермковни своему бити ее казал Арх. ЮЗР. VIII. III. 47 (1563).

ГЕРНАЛЬ, рж. (гол. gaarnaal). Зоол. Стансон vulgaris.

XVIII. Были... на корабляхъ и тамъ купилъ двѣ гернали за 2 р. 50 к. Дн. Хан. 318.

ГЕРОДА, рж. Див. Герада.

XVIII. До героди принадлежить все то, что к' женскому одѣянню принадлежить, да кромѣ того гуси, кури и протчіе живности Стат. 192.

ГЗИГРЕНЕТОВЫЙ, прикм. Див. Грезетовый.

XVIII. Кафтаны мужескій матеріалній гзигренетовый зеленій Быт. мдр. обст. 356.

ГИГАНТЬ, **ГИГАНТЬ**, рж. (гр. γίγας). Величїи.

XVII. Исполнїи: гігант', велеть, ол'брым, дужїи а великій чак Бер. Лекс. 60.—Гиганть—исполнїи Синон. сл.-р. 19.—Мармарика... класы такъ великии выдаєт, же до палець гігантовъ прировнати можуть Рад. ог. 201.—Быль теж учнем' его Невродъ Гиганть Літ. Рук. 8-б.

ГИЛОВЫЙ, прикм. Що горче на тїлу (Herba).

XVIII. Аще кто гиловий... есть, то взять (бїб) столкнїи а медомъ преснимъ мелко смѣшать на днѣ исти Мдр. дом. лѣч. 58.

ГИНДЕГА, рж. (?).

XVII. S лѣтера показѣть в' шнїи 2 жили в тїлѣ головы над раменами, зовѣчїи полоторскїи гиндеси, албо кѣтїи названїи Кр. п. 306-б.

ГИСАРЧИКЪ, рж. Учень «гисара».

XVII. Матвѣя Гисарчика въ друкарни зедмалнемо цетнар ляти лѣтер Арх. ЮЗР. I. XI. 44 (1614).

ГИСАРЪ, рж. Див. Гисарь.

XVIII. Яко писалас бїымъ ремесникамъ хвала: такъ тымже предреченнымъ пишеть сѣ похваля... гафаримъ... гисарам... гоштарамъ Клим. Вірші. 122.

ГИГАНТЬ, рж. Див. Гиганть.

ГЛАСКАТИ, дс. Див. Гласкати.

XVII. Слова прѣвъ премудрыхъ не повинны гласкати и увеселати, але колоти Рад. Виш. 18.—Казнодѣ албо проповѣдникъ... не повиненъ мажкихъ выборныхъ и ласкавыхъ словесъ, которые бы тылько уши гласкали п увеселали уживати їв.

ГЛЕЙ, рж. Клей. глизкий сїк. що тече з дерев, коли вони торї.

XVIII. Глей вишнєвий кто поутру зѣть... побужлаєть к ѣдению Мдр. дом. лѣч. 55.

ГЛЕЙСТА, рж. Див. Глейта.

XVIII. Взять оливи... Глейсти весьма мѣлко тертой... умажить перве оливу з глейтою густо Мдр. дом. лѣч. 40.

ГЛЕЙТОВАТИ, дс. (пол. glejtować). Огорожати. забезпечувати.

XVI. Клейтуємъ сїмъ нашимъ листомъ отъ мощи квалту и всякого насильства Ак. ЮЗР. II. 142 (1540).

ГЛЕЙТОВНЫЙ, прикм. (пол. glejtowny). від «клеїть».

XVI. Даемъ вамъ сесь листь нашъ клейтовный, за которымъ абы есте сїмѣ а беспече на листь старосты Черкасского (верталїсь)... не выстерегаючися казки за тотъ таковый выступъ свой Ак. ЮЗР. II. 141 — 142 (1540)

ГЛЕЙТЬ, рж. (з ст. пїм. Gleit). Свідочтво на вїльнїи перїїзд або побут: лист безпечности.

XVI. Ты... можешъ самъ тому добрѣ зрозумѣти, ижъ намъ... клейтовъ нашихъ не годїтся ломати Ак. ЗР. II. 144 (1522).—Ты... имѣнїя въ панствѣ нашемъ подъ нами маєшь. и жадная потреба тобѣ не вказуєть клейту нашего їв. 342 (1537).—За увеиенемъ и клейтомъ его кролевское милости... до панства его кролевское мѣсти прїехалъ Ж. Курб. I. 232 (1583).

XVII. А до его Кор. м. пана... о привидей и глейть стараючисе, отѣехалъ Гал. П. М. I. 564 (Вып. Кн. Вол. 1637).—Той члвкъ... пришлодъ уфаячи глейту пшому Крон. Боб. 211.—Ему дали клейть добровольне до Риму врїѣхати Рук. Хрон. 143.

XVIII. Если обжалованнїи до году и шестъ недель глейтомъ виведетсѣ, то все забранное от кого-нибудь, ему поподовит бїи Стат. 65.

ГЛИѢТА, рж. (пол. glijeta). *Спеціально оброблені оливи у порошок.*

XVII. Прошка (до фарб друкарських)... рожные яко то: бурштинь, мѣльѣ и кглиѣта Черн. тп. 574 (1679)

ГЛЮБУСЪ, рж. (лат. globus). *Куля, що дає образ землі.*

XVIII. Сестра п. судиня дала мнѣ глюбуси менше Дн. Марк. III. 40.

Див. Глюбъ.

ГЛЮЗОВАТИ, ос. (ст. пол. gloszować). *Вискрѣбувати, висладжувати, затирати (з письма).*

XVII. Же бы южь намнѣй в немь (реестръ) не поправовати и неглюзовати Стат. Полоцк. Бр. 11

ГЛЮТЬ, рж. (ст. пол. gлот. з нѣм. Gelöte). *Залізо січене, щоб набиовати рушницю, сіканка.*

XVIII. Ханского забито сестренпа кглиотомъ жедъзнымъ Літ. Черн. 86.

ГЛОВНЫЙ, прикм. (пол. główny). *Головний.*

XVI. Ризы 1 одамашки жолтоє, на нихъ оклады зотоглавова кловная Арх. ЮЗР. I. I. 366 (1593).

Див. Головний.

ГЛОЗА, **ГЛОССА**, рж. (гр. γλῶσσα). *Рядок.*

XVII. В Саксъонь артикулу 114 описаном в глосъ вторуй Ак. Полт. Гор. Ур. I. 90 (1667). —Такимъ Аргументом... Рабин Ханга... в'глоссъ фалму 71: дикхурючи, але его той Аргумент и штурм' в' нявеч обернул Іаковъ Гал. М. Пр. 319-б.

Див. Глосса.

ГЛУБЪ, рж. (пол. głęb). *Пень делькиз рослих, як капуста, салати.*

XVII. Потым' знайшли великій глубъ капустный, на которомъ его завясли Гал. М. Пр. 365.

ГЛУПЫЙ, присл. (пол. głupy). *Див. Глупый.*

XVII. Іосифъ... воленъ былъ от меча злыхъ и глупихъ людей Крон. Воб. 210-б.

ГЛЯНСЪ, **ГЛЯНЦЪ**, рж. (нѣм. Glanz). *Полиск, блиск; краса; чистість, непокаланість.*

XVI. Прото (кнжа мѣсть) теж цвѣту и кглянсу вѣры прародителнои свои чоужими истротнями не помазал Отп. кн. Остр. II. П. (стдр.) 32.

XVII. Тут ясниѣт и глянцъ чистоты смарагдовои Рад. (г. 15).

ГМАХЪ, рж. (нѣм. Gmach). *Покій, кімната, формиця; велика будіва.*

XVI. (Римаянин) беспечно въ склянѣмъ, а всѣмъ презрочистомъ кмаху мѣшкалъ Хр. Фил. Апокр. 1332.

XVII. По смери не съ христианами, але зъ

Содомианы въ одной обители и кмаху ся знайдеши Ак. ЮЗР. II. 219 (И. Виш.). —Ухвалили пану Александрови Прокоповичови ключи отдати... до кмаховъ братскихъ Арх. ЮЗР. I. XI. 149 (1644). —В'рамъ знайдуться съмь гмаховъ великихъ и знаменитыхъ Гал. М. Пр. 65-б. —Ижбы... и насъ самыхъ припавъ хс гъ в пресвѣтлыи свои кмахи... побывъ Ев. Реш. 6-б. —На тыхъ гмахахъ збѣрон и иншии рочи ховано Крон. Воб. 113.

XVIII. Смутніе гмахи и ляменти, прич уступѣте, а Христа воскресшаго из мертвихъ миле примѣте Укр.-Р. Арх. IX. 78. —Гмахи пекелныя верей вѣчныя крушатся, врата мѣдная узя желъзная ломятся ів. X. 249. —Всѣ діаволи утекли в глубокие гмахи Вірши Різде. 133.

ГМАШОКЪ, рж. *Здрібн. від «гмаха».*

XVII. В томъ же кгмашку івангелѣй давной едици нашонъ дефектовъ штукъ—3. Арх. ЮЗР. I. XI. 183 (1656).

ГМИНОКЪ, рж. *Здрібн. від «гминя».*

XVIII. До зобранного народу въ великомъ кгминку передъ ратушомъ стоячого, выходили... панове высланные отъ... пана Гетмана Літ. Вел. III. 549.

ГМИНЪ, рж. (пол. gmin. нѣм. Gemeinde). *Загал людей, нарид; поспільство.*

XVII. Мнозству (благочестивыхъ) и кгмину... которому хс вст головою Діал. о пр. вѣрѣ. 324-б. —(Чудо) о насыченю такъ великого кгмину людей Ев. Реш. 101-б. —Зышелся ввѣс гминь и радные пнове Крон. Воб. 199.

XVIII. Плячь и нарѣкана, якобы вшиткогъ гмину людий обоей плоти Пам. укр. м. IV. 239 (Присл. Рк).

ГМЫРАТИ, ос. *Див. Гмырати.*

XVI. Выкмо... своими... челоувѣческими умышденми о недостиженомъ существѣ не гмырали О вд. вѣрѣ, 715. —Видите шкъ не потреба зъ розумами вылетати, але такъ вѣрити, яко написано, а выш'ше себе и надъ писмо не кгмырати Ист. о Разб. Флор. соб. 451.

XVII. Для того, же ся мѣшаѣте и кгмырете в неналежныхъ справахъ Гол. II. М. II. 89 (М. С. 1634). —Арх. ЮЗР. I. XI. 109 (1634)

ГМѢНТЬ, рж. *Див. Гмнть.*

XVII. Федора... припрошовала 66 при кгмѣнту людей сюль околчныхъ Акт. Старод. кн 79

ГМѢНЬ, рж. *Див. Гмнть.*

XVII. Жаденъ рицерь кгда с пляцу зъедет, по розеханю ся кгмѣнту, выиграти короны юж неможет Лѣк. на осн. ум. 28. —Аистодни... абунтовали на него ввѣс гмѣнь людий Жит. Св. 473. —Цпоты твои... всему свѣту явни.

а и' кмиане православных велице похвалны Тит. 16 (Митуря, 1618).—И... до вѣрпа собь привель людий и особливе з посполитого кмиану простых и ширыхъ Ев. Вил. 122-б.

XVIII. От превеликого кмиану охотниковъ и слугъ вонних... замокъ зо вѣхъ королевскихъ спрятовъ и оздобъ будетъ обнаженъ Вел. Сказ. 139.

ГНИПЪ, рм. (пол. gnur, сер. гор. нѣм. gnippe). *Ниж шеаский.*

XVIII. (Швецъ) почнет свое всякое начипе раскладати яко то копыла... гнишы. драгвы Клим. Вѣрши, 103.—Треба... мястце зранене гнипомъ розрѣзати Укр. Госп. Пор. 69.

ГНОТЬ, рм. (нім. Knoten). *Кручені нитки, що горять в свѣчці, в лялці, в каганці.*

XVII. За кноты до свѣчь дадем грош. пудевята Арх. ЮЗР. I. XI, 346 (1616).

XVIII. Дано на гноты 3 к. Дн. Хан. 121.—Бабѣ, что смотала моточки бавелняние и ссукала на гноты трикирныхъ свѣчь... дал 30 к. Ризн. Соф. Кн. 128 б.

ГОДЛО, рм. (пол. godło). *Гасло. пароль. умовлений знак або слово.*

XVII. Пани... оставивши... в ономъ дому... Рожковского слугу и врайцу уже на то (збивство) приготованого, давши му до оное работы годло, до гумна... одешля Арх. ЮЗР. III. VIII, 499 (1604).

ГОДЫ, рм. (пол. gody). *Банкет, балъ, учта.*

XVII. Фока... дочку... давалъ за Приска и годы веселныя ей справовалъ Крон. Воб. 335-б.

ГОЗИРЪ, рм. *Див. Гузырь.*

XVIII. Гозири жита ярого варити Млр. дом лѣт. 22.

ГОЙ, рм. (губр. goit—чужоземци, вороги). *Кождий, што не юдей.*

XVII. Ваши жиды нашихъ хрстіан гоами, то ест погянами називаютъ Гал. М. Пр. 376-б.—А цовъ то ти мовис, гою, такого Интерм. 80

ГОЛДОВАТИ, дс. *Див. Голдовати.*

XIV. Хочемъ кголдоватъ королев и его королици и его дѣтемъ ЮРГр. № 23 (1388).

ГОЛДЪ, рм. *Див. Голдъ.*

XVII. Кгдаешае... въ кголдъ стародавний знову поступили (Сб. лѣт. 76 (Кіев. лѣт.)).

ГОЛЕВЫЙ, ГОЛІОВЫЙ, *прикм. від голів.*

XVIII. Рызъ пара блакитныхъ голіовихъ РКПЛ. 30.—Кунтушь голевій жолтій легкій, докоть девять Арх. Люб. 13 (1745).—Рызы голевіе Арх. ЮЗР. I. II, 21 (1759). *Див. Головый.*

ГОЛЕГА, рм. *Див. Колета*

XVII. Предъ нами и судомъ нашимъ городо-

вымъ Полтавскимъ... нойтомъ зо вѣми его кгоде-кгами Ак. Полт. Гор. Ур. I. 152 (1669).

ГОЛЬ, рм. і ж. *Рід тинської шовкової тканини.*

XVIII. Рызъ пара зеленого голю с камами блакитно-квѣтчастими РКПЛ. 30.—Листва материалная голъ красной з квѣтомъ зеленымъ Ризн. Соф. кн. 30-б.

Див. I. Голь.

ГОНТА, рж. (пол. gonta). *Див. Гонть.*

XVI. А побой кгонты округлый, якъ въ Милановской дворной князя Курпского церкви, жебы былъ вробленъ Арх. ЮЗР. I, I. 79 (1577).

XVIII. (Гонтарі) выробляютъ... гонту церкви побивати Клим. Вѣрши. 182.—Даяило пошту-пился... поставити ей Марии хату и покрити гонтою Кн. Мѣск. Полт. 226-б (1727).—

Церковь... покривать гонтою и покожущить всю безъ остатка Арх. Сул. 251 (1766).—вѣтлицъ три... подъ одну кровлю. кгонтами побивани Выт. Млр. обт. 338.

ГОНТАРЪ, рм. (пол. gontarz). *Ремісникъ що робить тонту, гонтар.*

XVIII. О гонтаряхъ, що кгонты робять Клим. Вѣрши. 182.

ГОНТОВЫЙ. *прикм. від «тонта, тонть».*

XVI. Узяли... гвоздѣе кгонтовое у фаскахъ Арх. ЮЗР. III. I, 25 (1590).—Латное и кгонтовое гвоздя побрано іб. I, VI. 161 (1597).

XVII. Еще за 4 фаски гвузля кгонтового дадемъ злотыхъ десятъ Арх. ЮЗР. I. XI. 347 (1617).

ГОНТЬ, рм. (пол. gont). *Дошечки, щобъ криту датъ.*

XVI. Видно было на кровле дрянщи зодраны. тогды они тую дыру кгонтами (забили) Ж. Курб. I, 96—97 (1578).—Вудоване въ томъ дворе: домъ великий. кгонтами побитый Арх. ЮЗР. VI, I, 204 (1590).—Хотечи, съ повивности моее, церковь... приоздобити... послаломъ дей былъ колкодесять подводъ зъ деревомъ: кроквей, лать. кгонтовъ и иное материи іб. I, I. 300 (1591).

XVII. Дщца: Таблица. дощца. дошечка. гонтъ Бер. Лекс. 39—Лѣскова жона... ножъ мнѣ... дала, кгонту якъ бы моглъ зорвати Прот. Полт. С. I. 211-б (1699).

ГОНЧИЙ, *прикм. Див. Гончий 2.*

XVIII. Осмій (рондзикъ) кгончий, старій Літ. Вел. IV, 116 (Рѣстръ Пал. 1704).—Цева собакамъ за пса брехуна 3 копи. за гонячого 3 рубль Стат. 76.

ГОСПОДАРНЫЙ. *прикм. Див. Господарный 2.*

XVII. Члкъ нѣякис бывъ господарный Ен. Рши. 118.

ГОСПОДАРСКИЙ, прикм. *Див. Господарский 2.*

XVII. Псы ѣдят од уложков... которые надают од столу кгосподарского Ев. Реш. 108.

ГОСПОДАРСТВО, р.м. (пол. gospodarstwo). *Див. Господарство 2.*

XVII. Час немалый баба промешковала, кгосподарства доглядаючи Ак. Полт. Гор. Ур. I. 12 (1664).

ГОСПОДАРЬ, -РЬ, р.м. (пол. gospodarz). *Див. Господарь.*

XVII. П. Матнаць, яко шпиталный кгосподарь, одповидѣть вѣдотатокъ шпиталный Арх. ЮЗР. I. XI. 150 (1644).—Кгосподарь послав его (сына) на кгрун'та свои пасти свинѣ Ев. Реш. 7-б.—Самарянинъ... два сребняки... дав оному кгосподаревъ ів. 12.—Кгосподар мой Гаврило Кн. Мѣск. Полт. 33 (1693).

XVIII. Котрой згубѣ їди кгосподарь... якая причина питав. то я... як юриста отповѣдав Укр.-Р. Арх. IX, 70.—Черезъ человека кгосподарь, который насадивъ виноградъ выражается Бгъ отць цѣлого свѣта Науки парох. 62.

ГОСПОДИНЯ, рж. (пол. gospodyni). *Див. Господиня 1.*

XVII. Господиня моя пожиткует Ак. Полт. Гор. Ур. I. 121 (1667).

ГОТОВАЛНЯ, рж. (пол. gotowalnia). *Нарисована на тумалет; взагальи накривята.*

XVII. Воздушокъ на келех сетковий злогомъ роблений, кготовалня чорнымъ штемъ шмта. хустыка Московская Сб. стат. II, 90 (1617).

ГОТСКИЙ, прикм. *Див. Готский.*

XVII. Янъ Казимер з ласки Божов король польскій... шведскій кготскій дедичный король Арх. ЮЗР. III, IV, 464 (1650).—Нарсесь гетманъ Грещкій... звѣтажили Тотыла краля Готского Гал. Кн. Раз. 328.

ГОТЪ, ГОТЬ, р.м. *Див. Гвты.*

XVII. За часу першихъ кготов Жит. Св. 378-б.—Села... в Далмаціи по збуреню сругихъ кготовъ... непродали ів. 435-б.

ГРА, рж. (пол. gra?).

XVII. Иовѣфимови Скоитянови правую руку выбили, кость по кгру оттяли Арх. ЮЗР. III. IV. 465 (1650).

ГРАБАРЬ, рж. *Див. Грабарь.*

XVI. Ремесленники всякого ремесла мають быти на одной вольной волоцѣ ставлены отъ ревизора... то есть... бондары, рыболовы, кграбары Ак. ЗР. III, 88 (1557—1558)

ГРАБЯ, р.м. *Див. Грабля.*

XVII. Георгій... учиненый на остатокъ камн-

томъ або Граблем то беть яко бы общепым цаном при цесару Жит. Св. 139.

ГРАДУЛЕЦЬ, р.м. *Див. Грогуляць (?).*

XVIII. Ездилл в поле з градулцами и позво повернулис Дн. Марк. IV. 88.

ГРАДУСЬ, р.м. (пол. gradus). *Ступень на слодат.*

XVII. Шо значат градусы у горного сѣдла-лица? Рук. Црк. 4.

ГРАДЫНАПОЛЬ, р.м. (фр. gros de Naples). *Шовкова тканина, шо вироблялася у Неаполі.*

XVIII. Градынаполю 30 аршинъ Арх. Люб. 22 (1764).

ГРАДЬЛЕЦЬ, р.м. *Здрийн. від «градиль».* *Дивиль у плуга, градиль.*

XVIII. Писалемъ до стар. крис. о присялицѣ градльця Дн. Марк. III, 124.

ГРАЗЕТОВЫЙ, прикм. *Див. Гразетовый.*

XVIII. Гафтована гразетова запаска Вѣн. реестръ. 46.

ГРАЙЦАРЬ, р.м. (нім. Kreuzer). *Монета в Австрій ¹/₁₀₀ гулдена.*

XVIII. От всакаго ягнати заплатити кметъ 4 грайцари Урб. 57.

ГРАМАТИКА, ГРАММАТИКА, рж. 1. *Див. Граматика 1.*

XVI. Словен'скій язъкъ... безъ поганскихъ хитростей и руководствъ се же есть кграматикъ, риторикъ... къ богу приводитъ Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш.).

XVII. Дали его (Алексея) учитися граматикъ Жит. Св. 63-б.

2. *Див. Граматика 2.*

XVII. Выдатокъ на интреликгатора... 40 кграматикъ по грошей 4; за нихъ золотыхъ 5. Арх. ЮЗР. I, XI, 76 (1611).—Кграматик кгрецкихъ звязаныхъ семь ів. I. XII. 8 (1619).

3. *Книга на перше навчанья.*

XVIII. Шевци... учнов своихъ людзкости научаютъ і особливе розной теж своей полѣтки: изъ книги з разницы шевской честной грамматики Клям. Вірші, 103.

ГРАМАТИЧКА, р.м. *Див. Граматичка.*

XVII. П. Ялинскій... въ Новгородку выдруковалъ тры тысячы книжечок, то есть кграматички часловцѣ Черн. Тип. 576 (1689).

ГРАМОТКА, рж. *Здрийн. Книжка, шо по ній учили дѣтей читати и писати.*

XVIII. Тотъ Каріонъ... привезалъ... великій аркушовий букварь, або кграмотку для учения дѣтей потребиую Лит. Вед. III, 417.

ГРАНАТА, рж. (нім. Granate) *Знаряддя начинене породемъ шо нимъ стрѣляютъ з гармат.*

XVII. Трубецкий... облегли Гуляницкого в Конотоп... держал в облеженю... подковами и кгратами великими промисль чиничи Літ. Сам. 56 (1659).—Великіє гранати в городъ пускали (козаки) ів. 185 (1695).

XVIII. По спаленю чрезъ гранату города, самъ комендантъ в замку... зашпунтовался Вел. Сказ. 243.

ГРАНатовый, прикм. *Кольору овоча* *Rupica granatum*, *темносиний*, *індитовий*.

XVI. В той же скрини было полкопеняче кгранатовое кунами подшитое Ж. Курб. II, 218 (1590).—Жупанъ канавацовый, делея кгранатовая Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).

XVIII. Кгранатовый суконный жупанъ старій Быт. Мир. обст. 346.—Послалемъ сукна гранатового Дн. Марк. III, 172.—Омофоръ среброзлатоглавій гранатовій Ревстръ Рязн. Соф. 3-б.—Кафтанъ... китайки гранатовой Прот. Полт. С. IV, 199-6 (1757).

ГРАНАТЬ, рм. *Мінер*. *Selex granatus*. *Прозорий камінь темно-червоный на колір; ежисають на жіночі прикраси*.

XVII. (Въ) Индіі знайдуеться камень барзо дорогій, которого инныя называютъ гранатом Раі. От. 396.

ГРАДУКЪ, рм. (фр. *grand duc*). *Титул деяких державців західньо-європейських; князя*.

XVII. Рудольфъ цесарь... султана Иоскю послалъ до кграндука, то есть до князате Орелентійского Кул. Мат. I, 164 (1624).

ГРАНИТИ, *дс*. *Видбывати ріки площини на камінях*.

XVIII. Воейковъ... сказивалъ, что кгранять алмазь трипеліономъ, да козловимъ молокомъ Дн. Марк. II, 106.

ГРАНИЧНЫЙ, прикм.—*листь*. *Див*. *Граничный листъ*.

XVII. Склепы... в которых... позамурованис были sprawy, яко то: привилев од королев... листы кграничъные Арх. ЮЗР. III, IV, 58 (1649).

ГРАНОТЬ, рм. *Див*. *Граната*.

XVII. Не треба было добывати стрѣльбою адови и граноту, пороху; от млтвы... розсыпались стѣны граду Ветх. Сказ. 29.

ГРАНЪТУРОВЫЙ, прикм. *Зроблений з тканини gros de Tours* (фр.).

XVIII. Куптуть гранътуровий зеленій Арх. Люб. 12 (1745).—Коротков гранътурове попяте (платъ) Вѣн. реестръ 46.

Див. *Гредитуръ*.

ГРАСОВАТИ. **ГРАССОВАТИ**. *дс*. (пол. *grasować*) *Рабувати. пландрувати*.

XVII. И теперь дѣволы на святѣ межи людьми грассують Гал. М. Пр. 190-б.—Войска Шведскіє... чатами коло Вилнѣ грассовали Літ. Сам. 205.

XVIII. (Орда) и по за Вислою з своими чамбулами могла би кграсовати и корону опустошивати Вел. Сказ. 67.—153.

ГРАТА, рж. (поль. *krata*). *Пруття залізне або дерев'яне вдовож і споперек переложене; балюстрада*.

XVII. Лев...ся з кграта выдалама Жив. Св. 44.—Ростягнено Лаврентіа стго на гратъ Жит. Св. 601-б.—Олтар содѣлайте для офъръ... в нем же Грата мѣлана на кшталтъ сѣти Літ. Рук. 36.

XVIII. (Люде) през Грати з окенъ слухали науки Пам. укр. м. III, 152 (Літм. Рк.).—Оконко... желѣзною гратою перегорожено Арх. ЮЗР. I, II, 364 (1766).

Див. *Грата*.

ГРАТИ, *дс*. *Морати*.

XVIII. Родитель на ово дѣвов заболѣлъ, которов начало кгратаи Дн. Марк. I, 218.

ГРАФІЯ, рж. (від гр. *γράφειν*). *Змаряддя до писання*.

XVI. Тою свою архи синагогоу згоды, не на таблицахъ срѣць плотныхъ, котораа бы мощнѣй сталистою графией на камени діамен'товомъ выкшталтована в' срѣдцѣ вѣрныхъ вѣпомласа, але на гѣскоу Пам. укр. м. V, 214 (кв. Остр. 1599).

XVII. Перо до писанія—трость, писеръ, графія Синон. сл.-р. 60.

Див. *Графія*.

ГРЕБЕТОВЫЙ, прикм. *Див*. *Хребетовый*.

XVII. Футра лисого кгребетового бламъ Арх. ЮЗР. III, IV, 67 (1649).

ГРЕДИТУРЪ, рм. (фр. *gros de Tours*). *Шокова тканина, що нагодить з Тур у Франціі*.

XVIII. Подривникъ гредитурю... в которого в подольи квѣти шитіє Рязн. Соф. Кн. 58-б.

Див. *Гредитуръ*.

ГРЕЗЕТА, рж. (фр. *grivette*). *Тонька проста тканина*.

XVIII. Грезеты алой на юлку Арх. Люб. 23 (1764).

ГРЕЗЕТНЫЙ. **ГРЕЗЕТОВЫЙ**. прикм. *від «грезета»*.

XVIII. Стихаровъ нара блакитныхъ грезетовихъ с камиян РКПЛ. 37.—Юпка бѣлая грезетная Арх. Люб. 22 (1764).

ГРЕЙГОРКАРНОТЬ, рм. (?).

XVIII. Сакось... с матерін называвшой грейгорькарнотъ Рязн. Соф. Кн. 29.

ГРЕЙГОРЪ, рм. *Рід* *тканини*.

XVIII. С материн среброглавой с разнимъ пелювнмъ квѣтомъ называемою Грейгор Ризн. Соф. Ки. 13-6.

ГРЕЙЦАРЬ, ГРЕЙЦЕРЬ, р.м. (ст. пол. гаузер, нѣм. Greizer). 1. Сапка, щобъ чистити дорожки у садку.

XVIII. Шуфлей мѣднихъ—6, грейцаровъ жлѣзныхъ—6 Оп. ст. Мар. II. 314 (1738).

2. Залізко з коротенькимъ держальцемъ, щомъ муляри загладжують глину, вапну, тощо.

XVIII. Грейцеровъ муровщикихъ—4. Арх. Вид. м.; экон. спр. сентябрь (1756).

ГРЕКОРУСКИЙ, прикм. Гречький і руський.

XVIII. Чаплинскій... гонить... вѣру и(а)шу православную кгрекорускую Вел. Сказ. 22—23.

ГРЕКЪ, р.м. Див. Грець.

XVII. Латинскій костель надто, окромъ кгрековъ прилджилъ «и от сына» Арх. ЮЗР. I. VIII. 162 (пріодл. 1602).—Гроши... далъ Иван...

двомъ кгрекомъ Прот. Полт. С. II, 69 (1680).

XVIII. Допрашивави грекъ Пестро Полонскій и Войтенко Дн. Марк. III, 156.

ГРЕЦКИЙ, ГРЕЦЬКИЙ, прикм. Див. Гречький

XVI. Отче ипатій... свѣдоцтво такъ флоренкомъ оунѣмъ, яко и оупору кгрецкогъ кладешъ. повѣдаючи и оутискоуючи на грековъ Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 55.—Розеръванье тоє, которое алыя люди межы костеломъ кгрецкимъ и Латиньскимъ Берест. соб. 185.—Семдесятъ выкладачевъ, которые Птоломею царю выкладали Библию зъ еврейского языка на кгрецкый Катех. 25.

XVII. Много иныхъ (отць) працюющихъ... в кгрецкомъ языкѣ Дивал. о пр. вѣрѣ, 315-6.—Жадная намъ вѣра не подобалася тылко грецкая Жит. Св. 528-6.—Валенсъ цесарь Грецкый Гал. М. Пр. 173.—Изъ нашонъ вѣры грецкоюю члвкъ ест Ветх. Сказ. 37.

XVIII. Грецкый патріархъ далече стоял от гробу Путн Іер. 18-6.

По гречій, по гречку. Див. По гречку.

XVII. Выло написано по жидовску, по кгрецку Ев. Реш. 43.—Названо мѣсто оно Родось. то ест рожа по гречку Лит. Рук. 28.

XVIII. То ся называетъ языкомъ турецкимъ акрылы. а по грецкый броньцы Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).

ГРЕЧЕСКИЙ, прикм. Див. Греческий.

XVII. Вино... греческое Тр. П. М. 237.

XVIII. Грецескые митри з римскими абы поровнани были Вел. Сказ. 217.

ГРЕЧИ, присл. (пол. grzeszy) Вдало.

XVI. Тыє вси которые... Трыдентьскимъ канономъ не верыли... за проклятыхъ (поведавшихъ) якобысмо осудили—присмотрися, если есть (кгречы)? Антир. 759.—Въ латинскомъ языкѣ якося то кгречи ривуесть Хр. Фил. Алокр. 1426.

ГРЕЧИНЬ, р.м. Див. Гречинь.

XVII. Напродъ Кгречинѣ далемъ червоный золотый Арх. ЮЗР. I. XI, 346 (1616).—Ниже родомъ есть Москвитинь, но гречинь Тр. П. М. 823.

XVIII. Я... оставилъ... своего челоувка... на фебру [якъ сказовалъ Николаѣ лѣкаръ кгречинѣ] захорувавшего Дн. Марк. I, 140.

ГРЕЧНЫЙ, прикм. (пол. grzeszny). Доброї вдачи; чемний, визованый; пристойный.

XVIII. Правда гречный естемъ и хороший Клим. Вірші, 26.—Пондемо лѣвчинойко на запорожа где козаченки пр бувають гречныхъ панянокъ да не видають Рук. К. У. № 21 к. 7.—Волила-бъ умрети, нѣжь тебе не мѣти, бо естес гречный и рыцеръ безпечный Пер. Укр. Лир. 14.

ГРИНЖОЛА, грж., ГРИНИОЛЫ, р. м.м. Прости великі саники, щобъ дрова возити.

XVII. Комору дручемъ подважмивши и на гринжолу великіє зваливши, опалилъ самъ Арх. Мот. 132 (1688).

XVIII. Копилчастые сани, воловни гриніолы Арх. Вид. м. (1752).—Гринжолу ветхая воловая—8 к ів. (1780).

Див. Гринчолу.

ГРИФОВЪ, прикм. Див. Грѣфовъ.

ГРИФЪ, р.м. Див. Грѣфъ.

XVII. Межи птахами, которые пазногти должше в тылѣ нижъ наперед, не вѣже яко орель, грѣфъ Лит. Рук. 39.

ГРИШПАНОВЫЙ, прикм. від. «грѣттань».

XVII. Катанька кармазыновая с петлицами кгрѣшпановое масты Арх. ЮЗР. III. IV, 67 (1649).

ГРИШПАНЪ, р.м. (пол. grzeszan. нѣм. Grueszan). Аегуго сурги, мідянка.

XVII. Гришпану зисъ взяти.. и ростерти Кр. п. 309.

XVIII. Копыто... засипат(ь) грѣшпаномъ Мар. дом. лѣч. 22.—Ваять... грѣшпану... рожпушеного лотъ еденъ ів. 40.—Тою юшкою релу выливши грѣшпаномъ засипъ Укр. Госп. Пор. 63.

ГРОГУЛЕЦЬ, р.м. Див. Крөгунецъ.

XVIII. Цена птахамъ мисливимъ... за рѣбця и грөгунця 15 грошей Стат. 75-6.

ГРОДСКИЙ, прикм. (пол. grodzki) від Гродь 2. Див. Городовый.

XVI. Моптольть Коблинскій оповедал и до-
бровольне до книгъ кгородскихъ тыми словы со-
зналь Арх. ЮЗР. VIII, III, 17 (1547).—На въря-
де кгородскомъ в замьку его королевской милос-
ти Луцкомъ ib. 39 (1560).—Пан Григорей Да-
нилевич судя Кгородский Луцкий ib. 307 (1578).

XVII. Выпись съ книгъ кгородскихъ вое-
водства Киевскаго Год. П. М. I, 194 (Вып.
Кв. Киевск. 1613).—Дней кылка предъ рочками
кгородскими киевскими ib. 269 (Ак. 1624).

ГРОДЪ, р.м. (пол. gród). 1. *Див. Го'родъ* 2.

XVIII. Мѣста столечніе Познань... и кро-
левскіе кгорода всѣ яншіе Вел. Сказ. 124.

2. *Судова шляхетська інституція по мі-
стахъ даньної Польщі.*

XVIII. Аби... мѣста и уряди з субстанціями
метрики и кгорода по старожитному при нихъ...
(мешкавцяхъ Сандомир) зоставали Вел. Сказ. 128.

ГРОНГИ, ГРОНДЫ, р. мн. (*Ресори?*).

XVIII. Тарадайка, будка на грондахъ Арх.
Вид. м.; оп. дв. Яросл. (1752).—Вудок двѣ...
една на гронгахъ нова Арх. Вид. м.; економ.
дѣла 67 (1754).

ГРОНО, р.м. (пол. grono). 1. *Китиця з ягід
винограду.*

XVII. Грона винныя другимъ а на собѣ
вевутъ Карп. Каз. 137.—Четвертый разъ фьгу-
рвало ха грона виное Гал. М. Пр. 255.—
Іс... давъ всѣмъ пяти... одъ тыхъ кгроновъ вино-
градныхъ бв. Реш. 189-6.—Единъ князь Ве-
нецкій малювалъ столпъ высокій, по которомъ
грона винныя ку горъ вступують Рад. Віп.
1200.—Люди... урѣзали... грона винограду
Крон. Воб. 55.—В' мѣсто гронъ винныхъ горкость
бѣсовска Пам. укр. м. IV, 210 (Рк. Осл.).

2. *Коло добірного товариства.*

XVII. Трульная ричъ была такъ малому
ккровови людей такую потевнцію затримати
Арх. ЮЗР. III, IV, 589 (1651).—Зобраное
кгроно, такъ зъ духовного стану, яко и свѣц-
кого Рад. (Марк.) 1.

XVIII. Зъ... свѣтно убраннѣ бояръ своихъ
кгрономъ вісхалъ і самъ господаръ Вел.
Сказ. 66.—Трупомъ положили неприятели
насъ не малое кгроно чолного войска значного
Літ. Вел. III, 133. *Див. Гроно.*

ГРОТОНЪ, р.м. *Здрібн. від «гротъ».*

XVI. Цодотовъ 11, кротковъ 17 Арх. ЮЗР.
VII, 1, 80 (1552).

ГРОТЬ, р.м. (пол. grót з нѣм. Grat). *Залізко,
вѣстря стріли або списа; металеве закінчення
корогови.*

XVII. Сулиця: з гротомъ дарда, ошъпъ,
ошашко, кончъръ Бер. Лекс. 160.—За всѣхъ
збавенъе рачиль пощити... с княжатею тем-

ности ва гаргу ся поткавши и кротомъ креста
през сердце разне му давши Хр. Пасх. 176.—
Нехай приложать до тоеи раны. до того пострѣлу
магнесь, то онъ выдгнеть з' тѣла кулю желѣз-
ную, и гротъ желѣзный от стрѣлы Гал. Кі.
Раз. 131.

ГРОШКОВЫЙ, прикм. (пол. groszkowy).
Див. Грошковый.

XVIII. Капаконъ пара... з ланцужками
золотими грошковыми Рєєстръ Рязп. Соф. 7.—
Ланцужокъ грошковій у сороку червонныхъ
цѣна оному 108 р. Арх. Люб. 12 (1745).

ГРУБІАНСТВО, ГРУБЯНСТВО, р.м. *Див.
Грубіанство.*

XVII. Безчлогечіе: Нелюдскост, грубіан-
ство. злость, округность, сурогость суровость
члогечен людскости Бер. Лекс. 3.

XVIII. (Донці) чрезъ Малую Россію идучи
многіе...почивили разоренія, обыди, граби-
телства и побои з якою неполютикою и гру-
блянствомъ гди и в полку Гадацкомъ показа-
лися. теди Тимош... всѣхъ ихъ розгромля Вел.
Сказ. 143.

ГРУБРИНЪ, р.м. (пол. grubrin, нѣм. grub-
grün). *Груба шовкова тканина.*

XVI. Шуба соболья зъ бобромъ. кгрубри-
номъ чорнымъ крытая Ак. ЮЗР. I, 264 (1596).

ГРУБЛЯНСТВО, р.м. *Див. Грублянство.*

ГРУЗОЛЬ, р.м. (пол. gruzol). *Залоз.*

XVIII. По шми понадъ горломъ грузали суть
(у кова) Укр. Госп. Пор. 60.

ГРУНДАТЬ, р.м. (пол. grundać). XVII. Де-
белохудожникъ: грундац, ремесникъ гру-
бого ремесла Бер. Лекс. 33.

ГРУНТАРЪ, р.м. *Копач.*

XVII. Абы кгрунтаровъ цозирали и онымъ
платили Арх. ЮЗР. I, XI, 438 (1638).

ГРУНТИКЪ, р.м. *Здрібн. Див. Грунтъ*

XVII. Петровы, жонѣ и потомству его тимъ
грунтникомъ владѣтъ датъ продат... жадного ва-
габая не поносячи Ак. Полт. Гор. Ур. II,
45 (1668).—Еще важился Трохим... за тотъ
же кгрунтникъ правы турбовати Прот. Полт.
С. II, 9 (1675).—Іжъ польъ четвертки кгрунтнику
своего власного... завюль и продаль Акт.
Старод. Кв. 27.

ГРУНТОВАТИ, дс. (пол. gruntuwać, нѣм.
gründen). *Закладати, засаджати, фундавати,
опирати на чім.*

XVI. Добрыми обычяими вѣру кгрунтовати
хотять Хр. Фил. Апокр. 1114.

XVII. Основаю: грунтую, фундамать за-
кладаю Бер. Лекс. 199.—А пощевашъ самъ
только Іулія о немъ пишеть. а еще на свою
особу кгрунтуеть его, а зверхности права на

другого жадень самъ собѣ написовати и привлашати не можеть Колист. Полт. 571.— Позволишмо... абы тую греблю... якъ най-спосібней кгрунтовали Ак. Полт. Гор. Ур. III 8 (1673).—Игумень... тую греблю... своей працею... кгрунтовал Прот. Полт. С. II. 15 (1675).

XVIII. Москва козаками. якъ мужиками фортеця кгрунтовала Эварн. Источн. I, 1031 (1710). — (Петро I) началъ разореніе и вѣвечь оберненій Азовъ кгрунтовати и поправовати Літ. Вел. III, 386.—Въ всякъ нашихъ потребахъ хрстіане, грунтуймо тоє нма въ сердцахъ нашихъ Науки парох. 166.

ГРУНТОВАТИСЯ, *дс. 1. Осаджатися на грунті.*

XVII. Волно (имъ) кгрунтоватися и на жалнне собѣ пожитки, такъ на пашнѣ доброву драги и сѣножати мѣти Мат. и зам. 159 (1665).

2. *Засаджатися, фундуватися, опиратися на чім.*

XVI. Але котори ся кгрунтуют в сердци на господѣ бозѣ Катех. 73.

XVIII. На якомъ фундаментѣ грунтуется тин. котори о кое либо слово собѣ прикро... въ десатеро и болшіе словеса... произносятъ Сѣмь Сл. В. 223—24 (1772).

ГРУНТОВНЕ, *присл. Глибоко, досконало, твердо, докладно.*

XVI. Абы се тогда тому забечи могло потреба было певне и кгрунтовне тотъ смысль описати Бер. соб. 186.

XVII. Господствениѣ... грунтовне Бер. Лекс. 30.—Люде... вшеякий порядокъ способны и споряжают и кгрунтовне становятъ Арх. ЮЗР. I, XI. 320 (1609).—(Ярославъ) грун'товне всю силу Святопол'кову... цоразил Жит. Св. 564.—Аристотелес... назвалъ дшу Ентелехию... не пишучи о ней грунтовне Крон. Биб. 177-б.—Володимерь Мономахъ опаноналъ Киевъ кгрунтовне Рук. Хрон. 445.

ГРУНТОВНЫЙ, *прикм. (пол. gruntuwny).*

1. *Фундаментальный, покладени в грунті, підставосий, твердый, міцний.*

XVI. Если будемъ Петра разумѣти за камень кгрунтовный такъже тежъ будутъ и иные апостоли Хр. Фил. Апокр. 1360.

XVII. Многіе замки и мѣста грун'товными... осяли Жит. св. 1678 р. 394.

XVIII. До Камяна мѣста самими натуральными положеніемъ кгрунтовного Літ. Вел. (пряд.) 18.

2. *Позитивный, твердый, певний, несумнівний.*

XVI. Комисары. которіе тамъ по прошломъ

соймѣ Варшавскомъ для постановенья кгрунтовного въ томъ мѣстѣ король его милость послати былъ рачиль... до дому ся вернули Ак. ЮЗР. II, 173(1571).—Я... не видечи кгрунтовного сведества на тыхъ бахурчиковъ... всказалъ есми... абы... присегу учинили Арх. ЮЗР. I, I, 267 (1590).—Послове што съ тымъ до митрополита ходили, съ фурією... безъ вшеякого кгрунтовного отвѣту... до насъ суть отправлени Хр. Фил. Апокр. 1042.

XVII. Ясныи ту и кгрунтовными доводи маци Кн. о Вѣрѣ, 96.—Іды... оу насъ естъ вѣра грунтоєца. моцна и стала Ев. Калл. 442.—Апслове... не мѣли вѣры в сердцу... кгрунтовнов Ев. Реш. 85.—Судь... для кгрунтовнѣйшого вивѣдованя правды допустилъ Степановѣ... аби ехалъ Прот. Полт. С. I, 192-б (1697).

XVIII. Панъ Краковскій... яко звикле зъ великою увагою такъ и теперь для безпеченства грунтовного рѣчи посполитой... становиско за Днѣпромъ... опатрити... гетманови... коронному подѣцилъ Літ. Вел. IV, 187—188 (Діар. Ок.).

ГРУНТОВЫЙ, *прикм. від «грунтъ». Земельный, рілний, земський.*

XVI. О кривду кгрунтовую, такъ же о кривды вшеякие подданныхъ своихъ, справедливости доходити повиненъ буду Арх. ЮЗР. VI. I. 266 (1598).

XVII. В кривдахъ кгрунтовыхъ которые бы отъ прилеглыхъ суседовъ заходили Со. стат. II. 70 (1613).

XVIII. Помоществованіе... чинено... ведлугъ описей кгрунтовыхъ (б. лѣт. (Кр. он. Мар.) 63.

ГРУНТЬ, *рм. (нім. Grund). 1. Те, на чім щось закладається. твердый покладъ землі, земля.*

До грунту, зъ грунту, грунтовно. до щадку, до останку, до решти. зовсім, цілком.

XVI. Двурь зъ маєтностью моею до грунту спалено Арх. ЮЗР. I, I. 439 (1594).—Хто... твержи дому црковного... штурмуєт, бьєт, стрѣляет, а праве зъ грунту выворочаетъ Отп. кл. (Остр. И. П. (стар.) 55.

XVII. Балвохвальство. зъ грунту скореняючи Бер. Вірці, 79.—(Христосъ) нецрїазни и сварилъ всѣ зъ грунту зладилъ Паней. 14 — Геретыки... сценника зъ цркни гыволок и азыкъ ему зъ грунту вырѣзали Гал. Н. и. 62.—Муры всѣ обалилися зъ грунту около Іерыхону Крон. Биб. 62-б.—Ізраїляне... мѣсто Гавань до грунту... збурили ів. 70.—Казикермень розвалили войска до грунту Літ. Сам 196

XVIII. Подяки... положили. абы знести до кгрунту зъ нами Хвастовъ Лит. Вел. III, 132. — Синонь зъ кгрунту зпесли ів. IV. 4 (Пов. 1728).

2. Підстава.

XVII. Там... неръшій на будовапе того, о которомъ мовлю мѣста Грунтъ засадилъ Кзрп. Каз. II. — (Огонь) пожреть землю и жита ви, подалитъ кгрунты горь 0 обр. 140.

3. Истопа, підстава, головна річ.

XVI. Бо то єсть кгрунтъ твоего всего доводу Отп. И. П. кт. Остр. 1053. — Але хотя бы добре досконалая певность того позволеня была тогды што на томъ? Меншая то—церемонѣ противъ самому кгрунтови вѣри Хр. Фил. Апокр. 1166.

XVIII. То Грунтъ, то єсть найперша▲ наша потреба: да бы неба доступити Сѣмя Сл. Б. 17 (1772).

4. Територія, місце, власність, земля.

XIV. Кгрунтовъ оромыхъ и сеножатныхъ... заживати мають (мешканці) Лит. свр. I, 27 (1389).

XVI. Волни... въ томъ кгрунтъ... люди садити Ак. ЮЗР. I. 153 (1560). — На гетой стороне кгрунти, то все Вуйнишкового было Кул. Мат. I, 48 (1563). — Къ тому тежъ двору... кгрунтъ пашный и сеножатный Арх. ЮЗР. I. I. 56 (1576).

XVII. Виделъ помешенные кгрунты, только поораные прошлого року Арх. ЮЗР. III, IV. 210 (1649). — Мы громада Ивановская вѣ сполне... продалисмо Грунту зе вшой громади честному господину отцу Александру Десковичу Пал. Изб. I. 52 (1659). — Я Любка Стециха... продала... хату і Грунтъта ваяла смо... воловъ два Ак. Полт. Гор. Ур. I. 216 (1666). — Кгосподарь послав его (сына) на кгрунтъта свои пасты свинѣ Ев. Реш. 7-б. — Кто оставить... кгрунтъта свои для имени моего ів. 80-б. — Продалисмо... Грунтъта нашъ, взбереже, способное на заняте гребля Прот. Полт. С. II. 66 (1679). — Далъ имъ царъ Грунти окромѣшнии и жили славно Зб. 1693 р. к. 76-б.

XVIII. До тихъ кгрунтовъ жадною мѣрою не интересовалися Мат. Ист. ЮР. 98 (1714) — Пошлюблю, же на добри(х) Грунта(х) ва(с) осажу Вірші рідзв. 131. — Панъ мой... значною частью землѣ и кгрунтовъ в повѣтъ Чигринскомъ ударовалъ мх Вел. Сказ. 22. — Помѣшники... имѣючи зъ Малороссійскими полками... помѣжніє свои кгрунта, не мало... земель... поотнимали Журн. Дан. Апост. 41. — Не хочу стояти болшь с'нимъ в' тяжбѣ. не буду отселъ нарицати моимъ власного грунта Зб. № 1748 к. 3. — Потребъ шо разъ, и видатькъ помножаєтс▲, а Грунту мало Науки парохъ 48

ГРУХОТЪ, р.м. (пол. gruchot). Триск, грим. гуркит.

XVII. Діаволове (в' пеклѣ) страшныи грухоты и гласы в'бужати будут Рад. Ог. 1114.

ГРУШКОВЫЙ, прикм. Див. **Грошковый**.

XVIII. Канакъ... з ланцужкомъ сребнымъ грушковимъ Ревстръ Ризн. Соф. 7-б.

ГРЫБЪ, р.м. Див. **Грибъ**.

XVII. Зажила яко вижу того грибу и преста▲ Два Мрі▲ Рад. Ог. 362.

ГРЫФОВЪ, прикм. Шо належить «трифові».

XVII. Маєть Прсчта▲ Два в' крылахъ своихъ перо грифова Гал. Кл. Раз. 291.

ГРЫФЪ, р.м. (гр. γρίψ, лат. gryphus). Боеч. ний птїз: лев з головою вірла і з крилами.

XVII. Ног': грифъ... оред' великій Бер. Лекс. 98. — Синон. сл.-р. 19. — Грифъ маєть в' собѣ двоякую натуру, с'переду подобный орлови, а с' тылу подобный лвови Гал. Кл. Раз. 291.

ГРЫШПАНОВЫЙ, прикм. Див. **Гришпановый**.

XVII. Стихариковъ пара бакази ккрышпановон масти Арх. ЮЗР. I, XII, 17 (1619).

ГРЫШПАНЪ, р.м. Див. **Гришпанъ**.

XVII. На ккрышпан до свѣчокъ далежъ грюш 50 Арх. ЮЗР. I, XI, 342 (1613).

ГУБЕРНАТОРЪ, р.м. (лат. gubernator). Правитель, намісник; старшій над губернією (рос.).

XV. Тыни разы присылалъ къ намъ пословъ своихъ кгубернаторъ свѣйскій Ак. ЗР. I, 166 (1497).

XVI. (Краковский) его милости кгубернаторемъ у корунъ Польской Ак. ЗР. II, 371—372 (1540). Див. **Губернаторъ**.

ГУГЛЯРСТВО, р.м. Див. **Куглярство**.

XVII. Са бават (законники) гуглярством' и чарами за помочю діавольскою и гуслами Зб. 1693 р. к. 193-б.

ГУГЛЯРЪ, р.м. Див. **Кугляръ**.

XVII. Дервїзни... то єст им▲ посполитое законняковъ махометанскихъ бо тимъ именемъ дервїзи называютс▲ гугларѣ Зб. 1693 р. к. 192.

ГУДЗЪ, **ГУЗЪ**, р.м. (пол. guz). 1. Гуля. шибряк від удару.

XVI. На правомъ боку кгузъ ся учили Арх. ЮЗР. VIII, III. 375 (1583). — Который кгузъ потомъ барвѣрь пущалом протялъ ів. 381.

XVII. Ствердъли: утрыплины заумерлины гузы на рукахъ Бер. Лекс. 156. — Гузы на рукахъ — ствердълы, упоридны (sic!) Синон. сл.-р. 19.

XVIII. Конь маєть коло шокы под шкурою гузы болшее, зъ щого буваєть, шо гордо загоритъ гарачкою Укр. Госп. Пор. 62.

2. Великий гудзик до застѣванья.

XVI. Жупань... з кгузами сребрѣньными Ж. Курб. II. 25 (1572).

XVII. Пугва: кутась або гузь якій великій Бер. Лекс. 132.—Гузь—пугва Синоп. сл.-р. 19.—Нараквиць пара з кгузами среброзолотистыми шестма Арх. ЮЗР. I, XII, 16 (1619).—Матка его послала до цесаря... кгузы диамантовне Кул. Мат. I. 164 (1624).

XVIII. Мѣвалемь чугам гудзи и щетлицѣ Вірші воскр. 240.

3. *Оздобна гулка.*

XVII. Под крестомъ галка з кгузами рытьми Арх. ЮЗР. I, X, 146 (1637).

ГУДЗѢКЪ, ГУЗИКЪ, ГУЗЬКЪ, р.м. 1 *Здрібн. від «гудзь» 2.*

XVI. Жупань отласу чирвоного з кгузиками сребреними Кв. Гродск. Луцк. 167 (1565).

XVII. Делѣа... брунатная зе сребрѣньными кгузиками Арх. ЮЗР. I, XI, 125 (1637).—Гудзѣков 17 отливаних не знайшлос Ак. Полт. Гор. Ур. I, 141 (1668).—Кгудзѣков сребрѣньних отливних пятдесятъ без трохъ Прот. Полт. С. II, 129 (1676).—(Духовенство) въ сукманахъ... зъ гузѣками Ак. ЗР. V, 207 (1687).

XVIII. I гузѣки робять (золотарі) Клим. Вірші, 38.—Кунтушь Венецького злотоглаву червоній зъ кгузиками золотими дванадцятма Лт. Вел. IV, 120 (Рестръ Пал. 1704).—Кгузѣкъ сребрѣньний и уломочокъ отъ кубка Быт. Млр. Обст. 344 (1719).—При немъ (саккосу) гузиковъ поалощанихъ... 16 Рестръ Ризн. Соф. 1.—Сребрѣньний гузѣкъ на маленькомъ шматку шкурка золотого Прот. Полт. С. IV, 198-6. (1757).

2. *Див. Гудзь 3.*

XVII. Под крестом галка взорыстая зе шмелцем и з кгузиками Арх. ЮЗР. I, X, 146 (1637).—Крест воздвизалный... под крестом галка долгогато—граннѣстая зъ кгузиками граннѣстыми ів. 147.

ГУЗИЧОКЪ, ГУЗЬЧОКЪ, р.м. *Здрібн. від «гузика».*

XVIII. Кунтушь цеклястїй табиновїй... зъ кгузѣчками сребрѣньными Лт. Вел. IV, 121 (Рестръ Пал. 1704).—Орарь злотоглавїй... при немъ гузичокъ сребрѣньний Рестръ Ризн. Соф. 9 (1734).

ГУЛДИНКА, р.ж. (пол. guldynka). *Рід рупиниці, будимка.*

XVIII. Пара кгулдинокъ Венкгерскихъ Лт. Вел. IV. 115 (Рестръ Пал. 1704).

Див. Будимка.

ГУЛЮЧКА, р.ж. *Здрібн. від «гуля».*

XVIII. Языкъ витягнути (волу) и дивитися если... гулючки на языкѣ масть поотпалювати потреба Укр. Госп. Пор. 70.

ГУЛКА, р.ж. *Здрібн. від «гуля».*

XVIII. По шми понадъ горломъ грузоли суть и гул'кы (у ковя) Укр. Госп. Пор. 60.—Пущадломъ поперегнати иншия раны или гулки, которїи будутъ по ногахъ ів.

ГУЛНЫЙ, прикм. *Гулий.*

XVIII. Села Лѣсниковъ в Павла Косого взято пару воловъ единъ сивоперѣстїй роги гулнїе, мичка на хвостѣ черная большая Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).

ГУЛЯ, р.ж. *Див. Гудзь 1.*

XVIII. Лошадь... сивая, въ кофї на бруху и гуля родимая Арх. Вид. м. (1760).

ГУМЬ, р.м. (нім. gummi). *Рослинна матерїя, що розмущена в водї творить клеї.*

XVI. Копырвасу и кгумя на черныдо се мидость... давати масть Arch. Sang. VI, 78 (1577).—Арх. ЮЗР. I, I, 82.

ГУРКОВАТЫЙ, прикм. *Що має трогї гїркий смак, гїркуватий.*

XVIII. Смакъ води солон. кгурковат Дн. Мар. I. 280.

ГУСЛА, р.ж. (пол. gusła). *Обряди при еккуменнї чарї, чарї.*

XVI. Цѣсарь... для якихъ кгуслѣ дѣмонскихъ мусяль и присягнулъ Посл. до Лат. 1130.

XVII. (Галена) розмїантїми чарамїи и кгусламїи дябелскими розмїантїх чаровниц до себе... потаемене зводїт Арх. ЮЗР. VIII, III, 497 (1604).

ГУФЪ, р.м. *Див. Гуфъ.*

XVI. Наслалъ мощно квалтомъ оное все войско свое и съ тою стрельбою розшиховавши его кгуфы водле военное sprawy и поступку Арх. ЮЗР. I, I, 229 (1586).

XVII. Цесарь Турецкїй розпорощилъ и внивеч обернулъ все тые гуфы жидовскїи Гал. М. Пр. 71.

Д

ДА, гл. (д.сл.) 1. *Часточка на вираз басаннїя (з тепер. або приидучим числом дїєслова): незай. зав. най.*

XIV. Да пребудуть же нещорупно подъ анаеомю ЮРГр. № 11 (1376).

XVI. А всядемъ, братїе, на свои брѣзлы комови, да позримъ синего Дону Сл. о п. Иг. (Пер.) 97.

2. *Часточка на вираз побуду до чого: то, отже.*

XV. Наши князи добри суть... да иди за нашъ князь Ип. 44 (945).—Яко ты князь еси мдръ и смысленъ и не вѣси закона, да вѣрун въ заковъ нашъ ів. 71 (986).

3. *Злущик на выраз ціл:* нехай, щоб.

XV. Пойди княже с нами в дань да и ты добудешь и мы Ип. 42 (945).—Понууживая ихъ к собѣ да быша емоу помоглѣ ів. 648 (1185).

XVII. Да вси чтуть Сна, іаже чтуть Отца Кн. о Вѣрв, 25.—Але самъ то часъ да Бъ щасливый оукажетъ Тит. 324 (Уч. Єв. 1637).

4. *Злущик на выраз сполучення:* і та.

XIV. Мы княз двѣ дмитриевич... хвороща ис братомъ иваномъ григорини да иванъ несвизьскии ЮРГр. № 20 (1388).

XV. Суть города ихъ и до сего дне да то сѣ зоваху отъ Грѣкъ Великая Скуфь Ип. 10 (Вступ).—Прывѣхали къ намъ со Пьскова... да били намъ чоломъ Ак. ЗР. I, 51 (1440).

XVI. Бобровнику кунця да коряга меду Арх. ЮЗР. I, VI, 10 (1507).

XVII. Мазепа... вийшовъ противко нихъ на Прилуку, на Лохвицю да на Гадячое Літ. Сам. 187.

XVIII. Собѣ май да и мнѣ недай Клим. Прип. 203.—Давае да з рукъ не пускае ів. 210.—Ой ихавъ козакъ з украини да надивавъ дѣвчицку при долинь Рук. К. У. № 21, к. 7.—Где ми працювали, копали да сѣяли, а сей злий человекъ... не працюючи, почалъ горохъ ірвати Жит. Кон. 40.

5. *Злущик на выраз наступности:* далі, а там.

XV. По старую грань, какъ мы сами держали: почоншы отъ болота великого, ручьемъ Марынецемъ да въ рѣчку Оболь, а рѣкою Оболью внизъ да въ крутую водотѣчь, а тою водотѣчею въ болото опять великое, а болотомъ да опять въ Марынець рѣчку Ак. ЗР. I, 77 (1459).

XVIII. Отъ Стадницѣ на великую могилу, да по другую Стадницю Сб. Мат. Львов. Укр. 150 (1764).

6. *Зл. Та, та ѣ, ж.*

XV. Се градъ нашъ и мы прияхомъ и да хоцемъ имати откупъ на нихъ Ип. 66 (980).—И рече ему да иди опять въ Русь ів. 144 (1051).

XVIII. Рече Члвкъ да бо а не хочу Сл. о см. 334.

Да что, і от.

XV. И нача Буда оукарати Болеслава гл. да что ты пропоремъ трескою чрево твое только Ип. 130 (1018).

Да што, а що.

XV. Да што есте ваша милость мовили намъ ..

мно мы, какъ тын которми ж рады радни и помочни быти ихъ милости братьѣ вашей, розказали есмо то тыми послы Ак. ЗР. I, 118 (1492).

7. *Злущик протиставный:* але, а.

XV. Да которѣи же гражанѣ выидоша изъ града и бѣякоутьсѣ ходяще по Римьскомуу болотоу то тыи избыша плѣна Ип. 648 (1185).

XVIII. Слободка Михалчина отдана въ владѣніе... зо млинами, да токмо з мужицкими а не с козацкими Арх. Сул. 34 (1720).

ДАБЕЛА, рж. (пол. gabela з сер.-лат. gabella). *Податок, побір.*

XVIII. Переписали людей и промыслы ихніе, чимъ кто орудуеъ и грунта ихъ и отъ всего того наложили дабелу на посполитыхъ Сб. лѣт. 24 (Кр. оп. Млр.).—(Хмельниенко) дабелами и здирствами небывалыми и работизнами незносними отяготилъ былъ жителей Літ. Вел. II, 546.

ДАБЫ, зл. (ц. сл.). *Абы, щоб.*

XV. Не можемъ сѣ вмѣститисѣ в печерьѣ да бы Бъ повелѣлъ и твоя мѣтва да быхомъ поставилъ црквицю малу Ип. 146 (1051).—Се оуже третее наведе Олегъ поганья на Рускую землю егоже грѣха да бы и Богъ простилъ понеже много хрестьянъ изгублено быс(ть) ів. 217 (1094).

XVII. Придетъ пост... дабы намъ дшу свою спасти Св. Реш. 23.

XVIII. На сеймѣ уставлено, даби всякія свободи... Козаки лишени были Вел. Сказ. 9.—Того ради, даби болше не турбов ли позо-сталихъ дѣтей монхъ Мат. Ист. ЮР. 78 (1730).—Ковонъ почаль еи (Анну) учити о чистотѣ дабы мешкала з нимъ заховуючи па-нірство Жит. Кон. 36.

ДАВАНЬЕ, рн. *Чинність від «давати».*

XVI. Христось естъ... яко начальникъ до спасения и невидомовъ благодати даваня Берест. соб. 248.

XVII. Даваніе хлѣба не было сакраментъ, але посполитое оуживаніе Кн. о Вѣрв, 237.—З читая научилсѣ... богатый давала Жит. Св. 479-6.—Дрова до друкарнѣ ... повинни быти до даванья зъ маестностейъ его пастырской милости Черв. Тип. 574 (1679).

XVIII. О даваню отпору всякимъ непри-ятелемъ на Украину наступати мѣлочиъ Літ. Вел. III, 45.

Руки даванье, вітання даваннямъ руки.

XVII. Руки даване: Витавсѣ Бер. Лекс. 142.

ДАВАТИ, ДАТИ, дс. 1. *Подавати, подати до рук. доручати, доручити.*

XVI. (Листа) пану Василю до рукъ не даючи одно въ рукахъ самъ держачи, указоваль а понедалъ Арх. ЮЗР. I, I, 8 (1565).

XVII. Даю до схованія—предаю Синнон. сл. р. 19.—Бруховецкого... гетманомъ окрикнули. давши опому булаву и бунчукъ въ руки Лит. Сам. 75.

XVIII. Дала не дала, а бит не бит Клим. Пршн. 209.—Давае да з рукъ не пускае ів. 210.—Далемъ ему мѣди полтора пуда Дн. Марк. III, 136.

2. *Дарувати, подарувати, набавати, надати що.*

XIV. Волепъ продати и за даръ да(ти) кому коли хочеть ЮРГр. № 2 (1349).—Дали есмо на вѣки той млинъ ів. № 10 (1375).

XV. Бѣ бо клятвою клялса (король)... яко добывшу ему землѣ Немѣцкоя дати ему всю Романови Ип. 836 (1257).—Дастъ великій князь пустовщину селянцо пососинное Ак. ЗР. I. 69 (1453).

XVII. Даю—подаю, дарствую, дарую Синнон. сл. р. 19.—В' ибѣ знайдутса корона славы вѣчнои, которую слугамъ своимъ вѣрнымъ дастъ Хс Гал. Н. в. Ва (пр.).—Волно му будетъ тимъ всѣмъ крунтомъ владѣти, дати, продати и даромъ дати Ак. Полт. Гор. Ур. II. 69 (1670).—Далъ имъ Госдъ Бгъ сна. которого назвали Кононь Жит. Св. 18-б.—Герейство дано тебѣ будеть ів. 23.—Кгрунти ему ланне на даровизну Прот. Полт. С. II, 55 (1678).—Мнѣ дай сегодня а бгу даси завтра Єв. Вил. 69.

XVIII. Турчинь... далъ Татарамъ на всякого человекъ по два червоицѣ Лит. Гр. 212.—Бгъ далъ, Бгъ и одобралъ Свмя Сл. В. 15.

3. *Платити, змлатити.*

XIV. Всеи землане имуть давати давъ у татары ЮРГр. № 10 (1375).—Я за то сялюбум и хочю дати... королю двѣстѣ гривенъ рускихъ ів. № 30 (1398).

XV. Заповѣда Олегъ дати воємъ на 2000 корабли по двѣнатьчатъ гривнѣ на ключъ Ип. 22 (907).—Начаша члвци дань давати црмъ ів. 279 (1115).—С той корчмы имаеть давати сто грошиковъ малыхъ ЮРГр. № 39 (1407).—Василь Окуличъ дастъ двѣ ведрѣ меду ів. № 91 (1458).—Малоть тыв его люди намъ давати поборъ и иные подачки Ак. ЗР. I, 167 (1497).

XVI. A tyie dappiki dajut dani domat kolod medu Арх. ЮЗР. III, I, 2 (1501).—Маеть давати третій грошъ пословщии нашимъ Печерскимъ людемъ в помощь ів. I, VI, 14 (1508).—За того вола давано две копы грошей Литовскихъ Ак. Копн. С. 43 (1570).

XVII. Што мнѣ дасте, я вам укажу Савину Жив. Св. 31-б.—Давайте ми за живность быдло Єв. Реш. 39.—Ивнѣе городи поздавалиси Дорошенковъ, которыхъ барзо зодралъ, плату даючи татарамъ Лит. Сам. 126.

XVIII. Диваль ему въ нашемъ же отцевскомъ дворѣ насилно тысячу золотихъ Арх. Сул. 35 (1720).—Оные жѣ посланци отправлены и дано имъ жалование Дн. Хан. 4.—Плата уже и за сей 735 годъ дана Вид. Ник. м. 10 (1735).

4. *Подавати, подати.*

XVII. Нѣхто ему и того (корѣвья) не давалъ Єв. Реш. 7-б.—Иосифъ... казалъ ѣсти давати ів. 37-б.—Пойду и причинюся до Евонимяна, жеб ти лѣпшая была потрава давана Др. Ол. Ч. Б. 178.

XVIII. Каракатицо готовала баба... а приваривши до столу дала Дн. Марк. III, 324.—Ииннѣ лѣкарства чрезъ губу и ноздры мусишь давати (коневѣ) Укр. Госп. Пор. 59.—Дай коневѣ пити той воды... а иншой не давай ів.

5. *Дозволяти, дозволити, попускати, потушити.*

XIV. Далъ іемъ іему волно и слободно просити му б(ог)а за короля ЮРГр. № 2 (1349).

XV. И хоташе състи с родомъ своимъ и не даша ему близъ живущии Ип. 8 (Вступ).—Не дадутъ землане и слугъ брати ЮРГр. № 18 (1386—1418).—Велемужнии панове... не хотачо дати загинути мнѣ... выбавили ма ів. № 72 (1435).—А боже того не дай Ак. ЗР. I. 68 (1450).

XVI. Маест ей, дочце моеи Ганне, на овъ жо часъ, кгда замужъ дастъ Богъ, отдана будеть, дати стада сверецого тридцатеро поголова Арх. ЮЗР. I, I. 77 (1577).

XVII. Пастухъ си дочкамъ своимъ тов овечки поймати не дав Ак. Бор. 7 (1614).—Не даси на собѣ переводити тымъ которые ся тебе не болятъ Каз. № 32, к. 91-б.—Зѣ жадными геретиками рѣдко дастъ Богъ будемъ сваритися Єв. Реш. 3.—Не дай мнѣ згинути добрый члвче Гал. Боги пог. 3.

XVIII. Мы хотѣли душу его собѣ взяти, але бжнѣ сили не дали к ней приступати Сл. о збур. п. 156.—Теперь вас роковое свято днес зобрало и мнѣ тутъ шасливе оглядати дало Вірші нищ. 1. 4.—Нѣгди тоты стоишѣ не даютъ висихати водѣ Пам. укр. м. II. 332 (Унгв. Рк.).

6. *Видавати, видати, оголошувати, оголосити.*

XV. Даеми и дали есмы листъ нашъ нашему милому приятелю стефанови ЮРГр. № 68 (1433).—Далъ ему законъ написанный Чет.

1489 р. к. 18.—Листъ свой церкви Божой дать подь датою лета Божого нароженя тысяча пятсот сорокъ второго Гр. кн. лѣт. 27 (1499).

XVII. Ремесником... писане наше дамъ при печати звиклой Кн. Цеху Кр. 4 (1662).

XVIII. Того-жь року дана оть Короля Яна Казымѣра... унѣверсальная ассекурація Літ. Вел. II, 90.—Данъ (лист гетьмана) зъ Нѣжина юля 28, року 1721 Арх. Мот. 28 (1721).

7. *Призначати, -чити.*

XVII. Дано ми то за покуту же быи отсюды презь палу ю ночь не выходилъ Рук. № 0. 4° 86, к. 52-6.—Гетманъ Конещолскій ходилъ за Козаками ажъ до Медвежихъ Лозь, и гетмана далъ имъ Дорошенька Літ. Льв. 239.

8. *Загадувати, -дати, замовляти, -вити, доручати, -чити.*

XVII. И далъ пѣсар уробити трунну з мармуру Жив. Св. 37.

XVIII. Робить черевяки зъ сафяну далемъ Дя. Марк. I, 186.

9. *Видавати, -дати (ворогов).*

XIV. Будеть ли король правъ, намъ своего брата любарга дати угорьскому королеви у ятьство ЮРГр. № 3 (1362).

XV. Ма хочеть Двѣ давати Ляхомъ Ип. 240 (1097).

10. *Насилати, наслати.*

XVIII. Дам на васъ голод и смерть лютую Пам. укр. м. IV, 64 (Рк. Кал.).

11. *Визначати, означати, назначати, -чити.*

XVII. Напотожъ кто зостался... давати мушль стацью жолнѣрамъ Літ. Сам. 29.—Дорошенковѣ... дано мешканя у мѣствъ Сосницѣ ів. 130.

XVIII. Нѣкому нѣякихъ подвод... безъ платежу прогеновъ не давано Кн. Нос. 9-6.

12. *Доставляти, -вити, припроваджувати, -дити.*

XVII. Я жъ самъ и пѣймав сіога Процика злодія... и давъ въ двирь его милости панови полковникови Ак. Полт. С. 24 (КС. LXXII).

13. *Віддавати, віддати.*

XVII. Далъ его до ч'колы учити Жит. Петра, 89.

XVIII. В той часъ добрѣ купчити и дѣти до школы давати Пр. Госп. 7.—Явнѣ злодіи в стій день яко то на рождество и воскресеніе гидне могутъ быт на муку даннѣ (стат. 190-6).

14. *Викладати, викласти (науку).*

XVIII. (Барановичъ) давалъ въ Киевѣ философію Літ. Вел. III, 178.

15. *Припускати, припустити.*

XVI. Але дай то, жебы и народъ Греческій тому увесь не былъ противень и на то позволилъ,—изали бы того Турчинъ не боронилъ. Лист И. П. кн. Остр. 1019.

XVII. Але дамъ то, же Златоустый св.. якъ мѣти хотять отступникове. до Риму писалъ Копист. Пал. 624.

16. *Віддавати, віддати за кого заміж.*

XV. Измѣнилъ бѣ обѣщавъ дати дщерь свою Ип. 809(1251).—Дочки, племеници и удовы могутъ за мужъ давати насъ и нашихъ намѣстниковъ не докладываючи Ак. ЗР. I, 75 (1457).

XVII. Дочку за него давъ Літ. Льв. 236.—Ярополкъ... князя московского забилъ же за него... сестры своей не хотѣлъ дати Крон. Ссв. (рк.) 11.—Мимо старшую (дочку) не даютъ молодшой Крон. Боб. 20-6.—Господарь... дочку свою за сына Хмельницкого приобещалъ дати Літ. Сам. 24.

XVIII. Дщер пристойно замуж в 15 лѣтъ давати Клим. Вірші. 86.

— *Баталю, битву, -точити бій.*

XVII. Каракашъ баша... далъ битву Полякомъ под Хотѣньемъ Крон. Подск. 399.

XVIII. Далъ баталю вѣзѣръ на короля полского Зап. Мовч. 73.

— *Безчестя, збезчестити, образити.*

XVII. Панае враде! дала мнѣ безчестя Яцыха Таньчичька Ак. Бор. 89 (1678).

— *Вину, винувати, обвинуватити.*

XVII. В чомъ ему вину давали быти виновнымъ не признавался Гол. П. М. II, 19 (1633).

— *Вирокъ, вирікати, -ректи.*

XVIII. Иродъ тиранъ... вирокъ даеть Богомъ. 8.

— *вѣданы, вѣданы, вѣсть, знати, повідомляти, повідомити, давати, дати звістку, по-давати, подати до відома.*

XIV. Имають... намо у ты часы вѣсть давати ЮРГр. № 19 (1388).—Тогда емъ послалъ былъ к вамъ Асана и Котлубугу вамъ дати вѣданне ів. 26 (1393).

XVI. А я дей доведаяся, если ночовати будутъ вамъ знати дамъ Арх. ЮЗР. VI. I. 103 (1577).

XVII. Даётъ знати хс гъ зъ Євглія сегоднешняго о згромаженю... учениковъ своихъ Бв. Реш. 19-6.—Просивъ, щобъ мнѣ дававъ знати, якая обо мнѣ репутація будетъ у его милости п. гетмана Арх. Мот. 120 (1677).—Вов'къ ухватилъ оню дитину, постерегши тоє мати крик'нула, и дала знати жєнцомъ Жит. (п. 22-6.—Гетманъ далъ знати королевѣ же Подкову в Нємѣровѣ знашолъ Крон. Боб. (др.) 236

XVIII. (Барабашъ) комисаревъ полскому... о томъ невѣдомомъ Хмельницкого отездѣ даль знати Вел. Сказ. 17.—Гетманскіе старости... дадутъ намъ о всемъ вѣденіе, что до ихъ дозорчества надлежить Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 72 (1722).—Челобитчику хоружому Лаврентіеву чрезъ листъ дать знати Прот. Полт. С. III. 13.—Абисте того Ісуса поймали, а мнѣ о томъ рихло знати давали Сл. о збур. п. (В.) 147.—Дано знати самому црви Пам. укр. м. III, 119 (Рк. Тесл.).—Коли Пань из кмѣтми такъ хоче робити, мусить имъ свою волю напередъ знати дати Урб. 50.
— *вѣру, за вѣру, вірити, повірити.*

XVI. Господарь тую всю справу пана Пенкову рачиль прийати и во всемъ ей мѣсто и веру въ себе дати Арх. ЮЗР. III. I, 4 (1537).

XVII. Хлопцу... во всемъ вѣра абы была дана Кн. Цеху Кр. 7-6. (1678).—Мнѣ не дали в рѣчи моєй вѣри Прот. Полт. С. I, 146 (1691).—Не даючи тим посланнимъ вѣры іб. II, 297 (1700).

XVIII. Если мнѣ не дасте вѣры, вѣруйтежь Хрсту Сѣмя Сл. Б. 302 (1772).—Приказую вамъ, абисте тому листу за виру дали Пам. укр. м. IV, 71 (Рк. Бач.).—Кто вашыиъ з'мышленымъ словамъ дасть вѣру, тотъ будетъ простакомъ великимъ безъ мѣры Пер. Укр. Ляр. 16.

— *горло, наложити головою, стражити життя.*

XVII. Абисмо на гакъ не были приведени и горлѣ своиъ... марне не дали Крон. Боб. (др.) 285.

XVIII. Ірод Аягупа... яко выволавецъ з' земли мѣзерне горло даль Пам. укр. м. II. 340 (Мал. Пр.).

— *день добрый, — на добри день; — добранить, — на добранить, — помогайбо, бажати, побажати доброго дня, доброї ночи, бажати успіху*

XVIII. Ny szaropki ne zniaw, roshobaubo ne daw Укр.-Р. Арх. IX, 13.—Умерлий синь... добраноч остатнюю ... дасть Ев. Реш. 360 (1710).—Боже дам на добри день вашмосцѣ Вірші нскр. 29.—Кому бѣ дати на добранить Тих. № 11 к. 12.—Кому дати надобраночъ дѣвичѣ небозѣ Рук. К. У. № 21 к. 9.—Пополь до царевнѣ и даль ей днь добрій ЦАМ № 33 к. 1-6 —Уставши... даль ви добра ношѣ іб.

— *до вѣзѣня, до темниці. ує'змивати, ує'змити, засаджувати, засадити до вѣзмиці.*

XVII. Ивана... до вѣзѣня полтавского давши оногю уморили Прот. Полт. С. II, 255-6 (1694).—Фараопъ даль ихъ (подчасного и пекара) до

темниці Літ. Рук. 22.—(Іосифъ) даль ихъ (братъевъ) до темниці той Рук. Хрон. 26.

— *личбу, здати страху, відповісти.*

XVII. Въ оный день остатній справедливаго суда Вжого дадутъ люде личбу зо всѣхъ своихъ мыслий, словъ порожныхъ и учинковъ Гол. П. М. II, 393 (1645).—Мусим... за помышленія нечистые... личбу... богу дати Ев. Реш. 7.

— *нагану, висловляти кому, доганяти, догану робити кому.*

XVII. Не важился нѣкто нагани о тоє жадному ремеснику о тоє давати Ак. Полт. Гор. Ур. II, 61 (1670).

XVIII. Ховай боже нагану давати козакъ Клим. Вірші, 149.

— *на розумъ, намоумляти, -ужити.*

XVII. Молилася Гду Бу, щобы юй Въ всемогущій на розум дал, якъ бы найлѣпше царевни отповѣла Пам. укр. м. II, 113 (Угр.-р. Ев.).

— *огня, огню, огонь стріляти, вистріляти*

XV. То рекши, дали огню зъ мушкетовъ Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVII. Свирщевскій середнему полку каже на нихъ огню зъ стрѣлбы ручнон дати Крон. Боб. (др.) 283.

XVIII. Tiaszko z armat ohnia dapo Укр.-Р. Арх. IX, 21.—Когда-же припустилъ король вѣзвѣра къ себѣ, даль на сили его огонь Зап. Мовч. 74.

— *отпоръ, чинити отір, опиратись кому, не пускати кого, не корытись.*

XVII. Ювченки... чрез увес днь запершися в дворѣ у слободцѣ давали отпор татаромъ и оборонили селце Кн. Мѣск. Полт. 29(1693).

XVIII. Бруховецкій... полскому войску въ Чигиринѣ бывшему принужденъ былъ отпоръ давати Літ. Гр. 188.

— *помой, не турбувати, не займати.*

XVII. Гостем моимъ дайте покой Крон. Боб. 16-6.—На мнѣ самомъ мстѣтесе, а инѣ дайте покой Крон. Боб. (др.), 290.

XVIII. Дай, мовит, той ручи покѣй Укр.-Р. Арх. IX, 74.—Гетманъ коронный... и тамъ козакамъ не даль покоя, гонячи ихъ войною Кр. оп. Млр. 221.

— *помочи, помощь. допомагати, допомогти*

XV. Стефанъ воевода помочи и рады напративу намъ и коруны нашеи не чинилъ а пн давалъ ЮРГр. № 66 (1433).—Илья воеводз маеть намъ такую помочь дати безъ хитрости Ак. ЗР. I, 54 (1442).

XVII. Пилпо пржили абы ему помочь давали Крон. Боб. (др.). 234

XVIII. Турчинь... приказаль... войсками помочи ему (Хмельницкому) давать Кр. оп. Млр. 224.—Многие с тѣхъ татарь не дадутъ ему хану помочи ів. 245.—Тот ти еще даст помочи Ал. Тиш. 45.

— поруки, поручатися.

XVIII. Акторови, который когда и для чего поруки дае роз. 4, ар. 29, пунктъ 4 Стат. 121.

—прикладъ бутя за взирець, за зрлязок.

XV. Прикладъ намъ даючи Чет. 1489 р. к. 45.

XVIII. Повинны есмь вси з себе давати прикладъ добрый Свѣя Сл. В. 278.

— раду, пораду, радити, порадили.

XVIII. Я вамъ на добрые дѣла пораду даваю Клим. Вірші, 21.—И на такую слушност раду даваю ів. 86.

— рады, зарадити, допомогти.

XVII. Клинон... взываль Гсда бга просячи. абы ему рады дал Жит. Св. 239-6.

— рани, ранити, поранити

XVII. Свобольне паствлячися, безвинне Хвеска такъ зблн кривавне рани в головѣ давши Ак. Полт. Гор. Ур. I, 211 (1671).

— славу, хвалу, славити, прославити, возлити.

XVII. Ого приде на свѣтъ богатый пан, народитс(я) з'оубогон панны намъ. звѣрата ему хвалу будут давати Рук. № 202 к. 183.

XVIII. Иродь... не хотѣвъ дати славу Богу Поуч. Няг. 5.—Дай хвалу Гу Ву Пам. укр. м. I, 298 (Рк. Тесл.).

— слово на чому, на що, обіцятися, прирікати, ректи.

XVII. Дмитрашко... далъ на томъ слово и говорил мнѣ, що я его мл. пана гетмана потрафлю застрѣлити Арх. Мот. 120 (1677).—Хлопец... при пану Павлу ...вирикши далъ слово на годовѣ три в послушаніе себе Кв. Цеху Кр. 7-6 (1678).

XVIII. Въ томъ ханъ королю и слово далъ былъ Кр. оп. Млр. 238.—Вспомни себе на тог егда якъ давала словомъ на то, что в любви постоянно стала Пер. Укр. Лир. 33.

— справу, здавати, здати справу, давати, бати відомості

XVI. Вывѣдавши певнѣ, яко много того кгрунту мають о томъ справу давати намъ Ак. ЗР. III, 85 (1557).

XVII. Давал о собѣ справу Дунавню такъ. Ак. Полт. Гор. Ур. II, 70 (1670).—Иди, брицкая душе, иди по неволѣ, а дай справу предъ судомъ зъ своей своеволѣ Суд Бож. 295

— уха, уши, слугати, прислугатися, прислугатися

XVII. Пань... уха давал хитримъ... людемъ

Жив. Св. 157-6.—Трубамъ тѣмъ уши молю Ваши дайте Бар. Тр. 3 (Пр.).

—чоса, побити.

XVIII. Прирва по головам дѣдкам даст добра чоса и старшому анциболу утре добре поса Разг. Паст. 71.

— шлюбъ, ємчати, зємчати.

XVII. Особамъ незнаемымъ вендровнымъ люднымъ немаєтъ Ісрей давати сквалциве шлюбу Шумл. Зерц. 56.—Шлюб им даный был в церкви Жив. Св. 33-6.

ДАВАТИСЯ, ДАТИСЯ, дс. 1. Бутя даваним. даним.

XVIII. Къ празднику... всѣмъ послушникамъ далися чоботи новіе Вид. Ник. м. 67 (1734).—Мандати повинни даватися о образѣ маестату и зрадѣ гдревой Стат. 31-6.

2. Віддаватися, віддати себе.

XVIII. А потом Хс дал сѣ на муку за нас грѣшних Пам. укр. м. II, 190 (Рк. Тухл.).—Сяъ Бжій... далсѣ наветъ мучити за спасеніе чело-вѣческое Свѣя Сл. В. 25.

3. Піддаватися, піддатися.

XVIII. Не дайтеся у руки цареви Дариеви Ал. Тиш. 34.—(Козаки) зъ Турками билися и отнюдь имъ не далися Літ. Вал. II, 462.—Разбой хочъ нападетъ, то не дамоя Пелгр. Ил. Виш. 50.

4. Удаватися, удатися.

XVII. Панамар... з молитвою до образа Прстой бци дается Жит. Св. 65.—(Вогни) в тѣм далисѣ на розсудокъ Юпитерови Літ. Рук. 27-6.

XVIII. Дайся до покаянія, звитяжишь свѣтъ и дїавола Укр.-Р. Арх. X, 260.

5. Здаватися, здатися.

XVII. Далося намъ ижъ не на землѣ але на нбѣ Жит. Св. 528-6.

6. Дозволяти, дозволяти з собою що робити.

XVI. Патріарха... велки был жалостен иж сѣ далъ увести ісидоровымъ словам Рук. Муз. № 513, к. 22.

XVII. Правѣда хотя подѣчасъ допушастъ топитися, але до конца утопити не дається Арх. ЮЗР. I, VII, 193 (1605).—Моцѣйшимъ зостанешъ, абы недатися такъ сродзе ранити Лѣк. на осп. ум. 23.—Наклоняй ухо твое до тых которые у тебе просят, и дайся упросити Тест. Вас. 38.—(Христось) далсѣ намъ пѣстовати и видѣти Транкв. Зерц. Дз.—Южъ и Адамовы даются зводьти, сирѣчь за молодими и старіе починають блудьти Сб. ЮР. 87 (1679).—Монаше, давсѣ зводьти, если мнѣмаешъ, же бга любишь, не любъ ближнаго Домецк. 64 (1683).—О бѣдная Зигисмундо,

вдовице неправда, на что далась бездѣлнику
звестися лукава? Нов. Бокк. 297.

XVIII. Жалую тя... вж то ся вся давъ бе-
зумови из' себя насмѣяти Ал. Тиш. 47.—
Ноеводи зъ людьми ратними въ замкахъ крѣп-
кихъ зашпунтовавшихся недалися добуты Літ.
Вел. II, 161.—Мертвые из гробовъ поуставали.
чвно сѣ вшитким видѣти давали Пам. укр. м.
II, 234 (Рк. Тесл.).—А вщем сѣ дав брехачови
извести очаловати ів. III, 122 (Рк. Тесл.).—Нѣ-
которые для справъ своихъ власнихъ, якѣ в судѣ
свѣють, стараются и даются обѣрати депута-
тамъ на суди главніе С. і Р. 37-6. Самъ Вгъ съ
темъ далсѣ слышати чрезъ Пророка Исаію
Сѣмя Сл. Б. 172.

Дается вѣдати, можна дізнатися.

XVIII. Зъ того донесеня дается вѣдати, же
не лѣниво неприятели поганской свои завзято-
сти хочуть дополнити Літ. Вел. III, 241.

— **винныгъ, винитися, повинитися, при-
знаватися, признатися до вини.**

XVI. Штом чинил во всем даюсѣ винен ва-
щен мли Ж. Курб. I, 141 (1578).

XVII. Даймосѣ... винными гу бу Ев. Реш. 7.—
Романъ, утекши къ Казимировичомъ, по-
слалъ до Рурика, винныгъ даючися и просячи
о пробачене Крон. Соѳ. 198.

— **у знаць, на знаць, признаватися, при-
знатися, виявляти, виявити себе.**

XVIII. (Іосифъ) не даючи сѣ на знак братом
своимъ, выйшовъ Пам. укр. м. I, 168 (Рк.
Тесл.).—И тут не даючи сѣ им у знак яко ду-
кавини лис рече ів. II, 16 (Рк. Тухл.).

— **въ моци (мону). піддаватися, піддатися.**

XVIII. Тревалемъ пять тысяць лѣтъ, мало не
до вѣку, а теперъ бимъ ся в моци далъ одному
человѣку Сл. о збур. п. 157.

— **на науку, іти, піти в науку.**

XVII. Іеронимъ... одному ся брату на науку
дал на языкъ жидовский Жит. Св. 432-6.

— **на свѣтъ, показувати, показати себе
смишнимъ.**

XVIII. Tylko wogota boiu we, ludiom па
smiech не дай we Укр.-Р. Арх. LX, 11.

ДАВЕЦЬ, рм. Див. Давца.

XVII. Оуступил Моисей законодавецъ, а на-
ступил Хс ласки давецъ Карп. Каз. АД (1615).

XVIII. Молю всецедраго Давца Бога Гр.
Барск. IV, 35.

ДАВИТИ, дс. Душити, тиснути.

XV. Сопаше дявол давилъ Чет. 1489 р. 33-6.

XVII. Дявол... вночѣ давивъ жену Пп-
латову Ев. Реш. 45.—Ухопивши Семена за
груди сталъ давити пальцемъ у горло Кв. Мѣск.
Полт. 2 (1691).—Заразы его ...ухопилъ отць

Иванъ и сталъ давити за горло Прот. Полт.
С. I, 143-6. (1692).

ДАВИТИСЯ, дс. Душитися.

XVII. Всѣ утекать начали и на мосту обло-
жившихся топилися въ водѣ и на греблѣ въ бѣгу
давилися Літ. Сам. 284.

**ДАВНИЙ, -НИЙ, прикм. 1. Що був давню
тому, старовинний.**

XV. Вызнали аже по лисички брод земля
прквная стго спса из вѣка на давного ЮРГр.
53 (1422).

XVI. Из давныхъ бо часовъ хотѣль абы
его видѣль Ев. Пер. 74.—Мавшь ясный
прикладъ зъ самыхъ Римляновъ, еслижесь
коли давные гистории и справы Римские
читаль Отп. И. П. кл. Остр. 1057.

XVII. От давныхъ часовъ якосъ слышаль,
в' великой чти крсть былъ О обр. 74.—Оучительъ
тыж давнымъ оучат и свѣдчат Кв. о Вѣрѣ, 219.—
Якъ нѣколись и Египтавамъ оучинили, кото-
рысѣ оуганали за давнымъ Ісраилемъ Гр.
постн. 662.—Давныхъ вѣковъ хрстіане на
молитву вставали въ полунощи Рад. Віи.
542.

XVIII. О которой народа того храбрости
много в давнихъ исторіяхъ греческихъ и Рим-
скихъ обрѣтается Літ. Гр. (рк.) 3-6.—Давняя
лазля была в руну шведскую спалена Оп.
ст. Мар. II, 346 (1718).—Подлугъ давнего
присловля людского, поселъ ест якъ осель,
носитъ тов, шо на него зложено буваецъ Вел.
Сказ. 76.—Не въ давномъ времени за житія
умершого хана, которого синъ теперъ царству-
еть, учинилася была ссора Дн. Марк. II, 283.

2. **Що давню вже існує, старий.**

XVI. Первей было село Родивончовичи, а
потомъ Буяничи, старые села давние Кул. Мат.
I, 48 (1563).—Они давными пыхами надуги,
заборонили намъ увойти Отп. кл. Остр.
И. П. 392.

XVII. Дявол, давний згубца дшъ людскихъ
Ев. Реш. 30.—Хоч то и давний лѣсъ Прот.
Полт. С. II, 117-6. (1684).—Запорожцѣ не зов-
сѣмъ добрымъ на старшину городовую жи-
чуть, якъ то у опыхъ звичай давній Літ. Сам. 71.

XVIII. Шишки... варити и пити... давай
кашель отълучаецъ Млр. дом. лѣч. 26.—Бѣльмо
свѣже и давне чи старе Укр. Госп. Пор. 64.

3. **Колышній, передній, попередній.**

XVI. Который большъ даецъ башы альбо
цесарови Турецкому, того давного съ прело-
жнства зложать, а тому, который купить,
патрыарховство дадутъ Ак. ЗР. IV, 108 (1595).

XVII. Дша... будучи утружденна ослабѣла
бы першоѣ давнійшоѣ цноты Лѣств. 21.

XVIII. Татары, которіи въ Молдавіи поосѣдали, абп конечно вынеслися на свои давнин мѣста Лит. Вел. III, 513.—Воску по первой рахубѣ въ пріемъ лишнего над давній показалося 3 круги Дн. Марк. I, 106 (1724).—Монастырь давній, богомъ фундованый Богл. 137.—Обовязую Васъ, ажебысте... до давнихъ грѣховъ, зъ которыхъ чрезъ исповѣдь повстанисте, неверталисѣ Науки парох. 2.

По - давнему, як давно, як колись, як перше.

XV. А дѣла бы наши городскіе вси, згодую, посподу справляли, по давному Ак. ЗР. I, 73 (1456).

XVI. Добровольство даемъ имъ добытокъ свой паствити по давному Ак. ЗР. II, 78 (1510).

XVIII. Нашъ трудъ... уже чрезъ часъ немалій по давному былъ отправованъ Лит. Вел. III, 117.

ДАВНИНА, рж. *Давні часи.*

XVIII. Ми посполитие... равно какъ въ давнину и предки наши... сѣнокосомъ и паханіемъ хлѣба довольствовались Сб. Мат. Львов. Укр. 202 (1767).

ДАВНО, присл. *Довгий час тому.*

XVI. Древле, давно оных давныхъ часовъ Жиз. Лекс. 98.

XVII. Древле: предъ часы, давно передъ тымъ, оныхъ давныхъ часовъ, албо перше, здавна Вер. Лекс. 38.—Давно—древле Синон. сл.-р. 19.

XVIII. Егда же междуособнымъ несогласіемъ Поляки бунтовалися, Россіяне, которую давно во умѣ содержажу, брань явно начинать Вел. Сказ. 10.

Яи давно, коли саме, чи давно.

XVIII. Питавъ ворожбитовъ, якъ давно зорвиць оувидѣли Пам. укр. м. II, 64 (Дрог. Рк.).

ДАВНО, рж. *Давній час.*

Зъ давна, изъ давна, з давного часу.

XV. А тако есмо ему дали... село с тымъ со всѣми пожитки штож здавна прислухаютъ тамъ ЮРГр. № 54 (1424).—Записали... со всѣмъ што къ тымъ селомъ изъ вѣка и здавна слушало и тягло Ак. ЗР. I, 48 (1438).—А суды судити по старымъ, какъ у васъ издавна пошло ѿв. 67 (1450).

XVI. Вси вѣдають, ижъ то здавна было и естъ уставено до церкви свѣчи носити Сп. прот. Лют. 139.—А здавна того мѣшане не дѣлавали Ак. ЗР. I, 362 (1505).

XVII. То здавна воля бжая была Кп. Рож. 39.—Давыдъ... принялъ шоческій чинъ, котораго здавна желалъ Крон. Соѿ. 203.

XVIII. Розный людъ зажмаетъ табуку здавна Клим. Вірші, 17 — (о томъ пророци здавна прококують Сл. о збур. и. 143.

Зъ стара давна, з суже давного часу.

XV. Ись стара давна ку свѣтоту корунѣ польской прислухаютъ ЮРГр. № 71 (1434).—Истара давна ку коруне прислухали и прислушуютъ ѿв. № 72 (1435).

Зъ давныхъ давнѣ, з великого давна.

XVIII. За мѣстомъ ишимъ з давныхъ давнѣ стоить столпъ каменный Пам. укр. м. V, 135 (Рк. Тесл.).—Prodky ich z daven davnych mety i derzai Арх. ЮЗР. IV, I, 92 (1735).

ДАВНОДАВНЫЙ, прикм. *Погадавий, давно-минулий.*

XVII. Давнодавный—мимошедшій, встхій, предваршій Синон. сл.-р. 19.

ДАВНОСТЬ, рж. 1. *Минулисть, минуле.*

XVII. Юсифъ... написалъ... ипшихъ книгъ 20 о давности жидовской Крон. Боб. 252.

XVIII. Рѣчь его о войнѣ Хмельницкого: обиди, утѣсненія, разорѣнія украинно малоросійсков, от Поляковъ бывшіе; давност и продолженіе ихъ Вел. Сказ. 5.

2. *Давній час, давнаина.*

XVI. Каждая речъ с памяти людское давностю выходитъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 99 (1559).

XVIII. Дней зо три или болше, за давностю не упомнить Сб. Мат. Львов. Укр. 39 (1764).

3. *Час, що по нѣмъ набувається право посѣданія; задавення.*

XVI. Масть митрополить то мѣти водлѣ доводу свѣдѣства давности своеи и водлѣ суда тыхъ судей Ак. ЮЗР. I, 50 (1516).

XVIII. Онъ владѣеть по займѣ предковъ своихъ, давностію земскою задержаномъ С. і Р. 4-6.—Всякому шляхтичу искати своихъ добръ без давности волно Стат. 34-6.

Зъ давности, віддавна.

XVIII. З давности... якъ козакамъ, такъ и мужикамъ косить не заборовали Сб. Мат. Львов. Укр. 22 (1735).

ДАВНЫЙ, прикм. *Див. Давній.*

ДАВЦА, рж. *Давець, подавець, той хто подає.*

XVI. Богъ всемогущій, давца всего добра Ак. ЗР. IV, 78 (1594)

XVII. Благодатель: Добродѣй. или добраго давца Вер. Лекс. 4.—Павъ естъ давца збавеня и всего бласвенства Кп. Рож. 105-6.—Фебе давцо свѣтлости Тит. 303 (Евх. 1632).—Далшій поступокъ справы дастъ тотъ давца листу В. В. моему милостивому пану, устне Гол. П. М. II, 29 (П. ѿоф. 1633).

XVIII. Выхваляти вѣснаго и добротливаго Бга и творца своего, добраго давца и короля бласного Пам. укр. м. IV, 319 (Рк. Тесл.).

ДАГДЕ, присл. (словац. dakde). *Денебудь, хоч де.*

XVIII. Корчмарска Аренда... ажъ бы Дагде быль оттеперь сѣ заказуе твердо Урб. 64.

ДАГМАТЬ, р.м. Див. *Догмать.*

XVII. Дамаскинъ... в своих дагматахъ выписуетъ Ев. Реш. 252.

ДАГА, р.м. (ит. daga). *Стимлет, кинджаль.*

XVII. Збойци мѣли короткые даги подь панцерями Крон. Боб. 199-6.

ДАГДЕ, присл. Див. *Дагдо.*

XVIII. Ажъ бы Панъ хотѣвъ... инше дашто на продажъ Дагдо возти, мусит сѣ перше из кметьми злагодити Урб. 55.

ДАДЖЕ, присл. *Адже.*

XVIII. Дадже правда тепера нема добра всюди Донг. 96.

ДАДИКАЦІЯ, р.м. (лат. dedicatio).

XVIII. Сочиняли проіектъ и дадикацію по комиссиі переводу и своду правныхъ книгъ Дв. Хая. 214 (1743).

ДАЖЕ, присл. *Аж, воки.*

XV. Пождете даже вы кумы сберут за мѣсь Ил. 66 (980).

XVI. Пржеже, даже, перше ажъ Зиз. Лекс. 105.

XVII. Если еще сыя мой живъ есть, пойду а оглядаю его первѣй даже не умру Ев. Реш. 28.

Дашо до, аж до, до самого.

XVII. Сторона полуденная, которая почиается от пуши инъ даже до Едома Крон. Боб. 59-6.

XVIII. Потуниль их от члвка даже и до скота Пам. укр. м. I, 332 (Рк. Тесл.).

ДАЖЬ, присл. (ц. сл.). *Колы.*

XV. Намъ же брате сѣ весны помози на дажь будевѣ сѣ весны вѣ порозна а вѣ будевѣ сѣ своими полгы тобѣ в помощь Ил. 421 (1151).

—Дажь стоиши в томъ радуу то ты намъ братъ ів. 671 (1190).

ДАИВАТИ, др. *Многоразова форма від «давати».*

XV. Подь старосты Луцкин подводь не давали зѣ возы, коли они хожили на нашу службу Ак. ЗР. I, 110 (1486).—Поплины и выходы царскимъ ихъ имъ даивали ів. 210 (1500).

XVI. А сто рублевъ, што зѣ города даивали на годъ, то его милость имъ на вѣки отпустилъ Ак. ЗР. I, 360 (1505).—Они мають намъ тыи платы платити, которымъ жѣ передь тымъ даивали ів. II, 72 (1510).

ДА-КОЛИ, присл. *Колись, колинебудь.*

XVIII. А чей ти даст, пани моя, даколи Бгъ по твоей журѣ великой и радост Пам. укр. м. II, 67 (Рк. Тесл.).

ДА-КОТРЫЙ, прикм. (словац. daktorŕ). *Котрыйсь, жкийсь.*

XVIII. Ажъ бы Панъ дакотрого Кмста хотѣвъ за Корчмара поставити, тотъ Кмствъ Панови Пансчину не буде служити Урб. 62.

ДАКИЛОВИЙ, прикм. від «дактиль».

XVII. Фынѣ: Финиковое дерево, в ягода его, або Дактилоное и овоц вго Бер. Лекс. 319.

ДАКИЛЬ, р.м. гр. (δάκτυλος). *Овоц фигового дерева, інжир.*

XVII. Ягоди и дактили зѣ мукою положено Рук. Хрон. 334.

ДА-КТО, займ. (словац. dakto). *Хтонебудь.*

XVIII. Коли умереть дакто, тѣму годить ся што бы изыгнило Поуч. Няг. 145.

ДАКТЫЛЬ, р.м. Див. *Дактиль.*

XVII. Хлюбатса, яко финикъ дактылями Рад. Ог. 683 (1676).—Смажонные ягоды и дактыли... положено Крон. Боб. 333.—Брат... полну ему руку дактылев принесл Жив. Св. 227.

ДАНЪ, спол. *То, так, отже.*

XVIII. Коли казшь, дакъ кан, таи будемъ сватами Пер. Мат. III, II, 158.—Варанковъ и шовку пересмотрували, дакъ шовку кренцонного 5, а простого 30 фунтовъ Дч. Марк. I, 195 (1725).

ДАЛАМАНЪ, р.м. Див. *Доломанъ.*

XVIII. Справдемъ билъ собѣ хороший даламан Укр.-Р. Арх. IX, 49.

ДАЛЕ, ДАЛЕЙ, присл. *Вищий ступинь від «далеко».* 1. *Далі, на дальшу віддалість.*

XV. И говиша по нихъ до Коранѣ а дале не поусти Андриѣ дружини своя Ил. 306 (1140).

XVII. Лечь на тутъ конецъ: далей треба поступити Діал. Волк. 53.

XVIII. То пойдѣмо до смерти усѣ не поклопомъ, то она далей пойдет и своимъ загономъ Вірші Ріадв. 139.

2. *Потім, після того.*

XVII. Почаль далей о дшномъ лѣкарствѣ мыслити Тит. 47 (Сак. 1622).—Уже далей жаднымъ обычаемъ не буду проклиналъ землѣ для человекъ Рук. Хрон. 8.—Далей въ книгу сію отсылаю для лѣшого зрозумѣня Літ. Густ. м. 233.

XVIII. А дале якъ заgrimитъ якъ блисне знеацка Довг. 93.—А дале затымъ Рахил оумерла Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

3. *Більше.*

XVI. Абы оный монастырь далей ку знищено не приходилъ, послали тамъ того дворанина нашего Год. П. М. I, 3 (Гр. 1540).

XVII. Далей—болеи, болшей, множе, ироче, вяшшей Сянов. сл.-р. 19.—Он от деть осмидесят и далей границь тель церковныхъ.

святого Николая Ерданского и Кирилловскихъ ведомъ Вас. 36. Мат. Ливоб. Укр. 57 (1605).— Всѣхъ лѣтъ живота моего есть семьдесятъ и далей Тр. П. М. 943.—Такъ вѣрь а дале ся не пытай Жит. Св. 86.

XVIII. Не терп'ячи Елисей далей тымъ дѣтемъ пустымъ помолитъ ся Бгу и рекъ Пам. укр. м. I, 303 (Рк. Тесл.).

Дале - далеко, нигъ далей тымъ болшой, де далі то все бильш, що далі то бильш.

XVII. Чини што з тебе есть, жебыс нмъ далей тымъ болшой в дорожъ Господней поступоваль Рук. № 0. 4° 86, к. 51.

XVIII. Великого гербу будуть і единого отца и мотре снове, и на тыхъ сѣ дале-дале свѣтъ увес корочати будет Пам. укр. м. IV, 297 (Рк. Тесл.).

ДАЛЕКО, прикл. 1. *На далеку відлеглість, на далекий відлеглости.*

XVI. Не далеко ищучи, поїзрите въ Новгородський повіть Антвр. 975.

XVII. Далекко—камо, далець Синов. сл.-р. 19.—Събравши нмѣнівъ свое все и отишод на страну далеко Ев. Уч. 274.—Якъ далеко в'сход от заходу, такъ далеко отдалилъ от нас неправости нашѣ Рук. № 0. 4° 86 к. 50-6.—Квнариць есть древо пахнучее, которого запахъ далеко чути Гал. Кл. Раз. 263.—Пошовъ... такъ далеко, якобы каменемъ мог докинути Ев. Реш. 190.—Стуй, жиде, не втѣкай! Далекос то бувавъ? Интерм. 79.

XVIII. Пятнацать тысячъ лишкомъ Орди доброй, в Литву далеко загнавшися а многими луцями и користми назадъ поворачает Вел. Сказ. 92.

2. *Пізно.*

XVII. Гды такъ триваль ажъ уже было далеко в ночь Рук. № 0. 4° 86, к. 52-6.

3. *(З вицим ступ. порізн. прикм. чи присл.) Бгато.*

XVI. Покой, хотя бы тежь съ кривдою которое стороны учинень былъ, далеко есть лепшый, анижь незгода и война справедливая Отп. II. II. кл. Остр. 1055.

XVII. Колми: Далекко болшь. Колми паче, якъ барзѣй, якъ далеко болше Бер. Лекс. 65.—Далеко болшой—колми паче, мвожае паче Синов. сл.-р. 19.—Досвѣдчене вашей вѣры далеко коштовнѣйшее надъ злото гвнучое, которого огнемъ пробують, было найдено Кописл. Пал. 818.—Григорій... далеко болшинъ надъ першии подвиги и працы около вѣры православной приймають и показуеть Тр. постн. 397.—Дѣти... еще были далеко горшыми Рук. Хрош. 7.

XVIII. Жили тамо суть зело богатіе и волю

далекко болшую, нежели Христиане... имуть Гр. Барск. I, 262.—Прохожаешся зъ кимъ далеко от тебе достойнѣйшымъ Полѣт. 50.—Гдѣ Бгъ далеко лучше, нежели мы... знаеть Сѣмя Сл. Б 8.

ДАЛЕКОСТЬ, рж. від «далекій». *довгість (дороги); відлеглість, відстань (мі ця).*

XVI. Мнѣ было трудно про далекость дороги отсел з Воляни ездити Арх. ЮЗР. VIII. VI, 280 (1570).—Про далекость дороги, досягнути тыхъ листовъ не могла ів. I, I. 180 (1583).

XVII. Они мають иншия мосты коло Корсуня и великие, которые направують, а до тыхъ яко николи, такъ тежь и про далекость. кдмъжь тры мли великие одъ мѣста есть, не повнннн Арх. ЮЗР. VIII, V, 317 (1604).—Единаково ибо высокостью и далекостью от землѣ отстоять Транкв. Зерц. 14.—Хотячи видѣти далекостъ неба Ал. Печ. 180.

XVIII. Отстоять отъ Дамаска на востокъ. между горами, далекостію четырехъ часоевъ Гр. Барск. II, 100—101.—О отчизномъ подданномъ челоувѣку от пана недалеко отшедшому кто 20 летъ замольчить то вѣчно тратить кромѣ челяди невольной и цоловенныхъ которихъ ни далекость ни давность не сохранишь Стат. 73-6.

ДАЛЕКЪ, прикм. *Див. Дальний.*

XVI. Братъ старший отехалъ далець Арх. ЮЗР. I, XI. 72 (1599).

ДАЛЕКИЙ, прикм. 1. *Віддалений.*

XVII. Мы на зверцадло гды глядимо видмо в' зверцадлѣ далекинъ речы Гал. Кл. Раз. 4.—Сынъ...одишовъ преч в далекую сторону од отца своего Ев. Реш. 8.

XVIII. Зъ далечайшихъ странъ Азійскихъ Лит. Вел. III, 7.

2. *Довгий.*

XVII. Долгий: Далекій, долгій Бер. Лекс. 35.—Далекий—долгий Синов. сл.-р. 19.

XVIII. Хочай бы и тутъ неотрѣчи похоронити его милости за такъ далекимъ разстояніемъ дороги Арх. Сул. 40 (1721).—Ест ти далека дорога Пам. укр. м. I, 301 (Рк. Тесл.).

3. *Довгий (зи час).*

XVII. (Клюбенець еа, веселья свое откладаетъ, на далекинъ часы Транкв. Зерц. 53)

4. *Далекий, не близький (про рідню). приятельство.*

XVII. Единъ единого не турбуючи, а ни жони, а ни дѣтий а ни покровныхъ, яко далекихъ, такъ і близькихъ Ак. Полт. Гор. Ур. I. 42 (1665).—А Кондратъ такъ сямъ, жонѣ и потомство его и з иншихъ приятелей ихъ близькихъ и далекихъ

абы не чинили жаднои перешкоды Пархонови (стор. 7 (1683)).

5. *Непричетний до чого, чужий чому.*

XVII. Выль той Тиверий чыкъ... от лакоства далекий Крон. Воб. 331.

ДАЛЕТЬ, рм. (гебр. dalet). Назва четвертой літери гебрайської абетки.

XVII. Далеть: Страхъ, або таблиц, слово 4 азефбету еврейского Вер. Лекс. 265.

ДАЛЕЦЕ, ДАЛЕЧЕ, присл. (пол. dalece). 1. *Далеко.*

XV. Побѣдиша и гнаша в поле далече Ид. 743 (1224).—Ляховъ же... хотѣша далече стати города ів. 823 (1254).

XVI. О! Далече зайде соколъ Сл. о п. Иг. 19—20.

XVII. Далече... отстоит от мене сицевов мѣнѣ Пр. Жел. 2.—Купърѣй... не въдаючыс далече в право... уступил того зовѣснѣ на вѣчностъ грунтъ Грицку Чоботченку Арх. Люб. 243 (1681).—Такъ далече не усмотруютъ Хр. Фил. Апокр. 1812.

XVIII. Патріярхъ далече стоял от гробу Путн. Іер. 18-6.

2. *Див. Далече 3.*

XVII. Фыгура благодати бжеи далече важнѣвшаша... ест тѣло і кров Гсда ишого... Ветх. Сказ. 23.

ДАЛИБОГАТИСЯ, дс. *Казати «дали-богъ», присягатися, божитися.*

XVII. Рочусъ: себе самого поприсаганемъ проклиная, ботъюса, далибогаюса, присагаю, спраюса, вымовляюса, божусъ Вер. Лекс. 140.

ДАЛИБОГЪ, ДАЛИБУ, ДАЛИБЪГЪ, присл. (пол. daliböğ). *Далебі, бігме, справді.*

XV. Присягнули отцу нашему, господарю своему, вѣрнѣ его милость служить, якожь есте и служили, дали Богъ, ажъ и до его милости сконанья Ак. ЗР. I, 115 (1492).

XVI. Я што-мъ дали-богъ могъ, тамъ въ тыхъ потребахъ вашей милости помогалъ Ак. ЗР. III. 72 (1556).—Я деи дали-Богъ писати не вмѣю Арх. ЮЗР. VIII. III, 54 (1563).

XVII. Далі - богъ навежу васъ за три недели Арх. ЮЗР. I. VI, 604 (1629).

XVIII. Далибу миѣ, ажъ на серці нудно Пер. Мат. III, II, 158.—А такій сонъ приспѣвся що боюсь казати, що далибѣгъ припало ис хати вѣкати Довг. 93.

ДАЛИИ, присл. *Далі.*

XVI. Далии изрозумнете изъ писаня его господ. милости Гол. П. М. I. 155 (Л. Ст. 1598)—Что далии естъ воля его господ. милости рачите В. М. зрозумѣти зъ листу ів. 158 (1600).

ДАЛИНА, рж. *Далеч, далекість.*

XVIII. Топерь ты в дорозѣ, поздоров ти Боже, тою далиною, доброю годиною Пер. Мат. I, II, 181.

ДАЛМАТЬ, рм. *Мешканець Далмаціі.*

XVII. Далмать: Словакъ Вер. Лекс. 265.

ДАЛНИИ, прикм. *Далекий, не близький.*

XV. Къ своимъ людемъ и ко всемъ странамъ далнимъ рекуше къ Грегамъ и Оугромъ и Ляхомъ и Чехомъ Ид. 273 (1111).

XVII. В томъ жаднѣхъ правнихъ заводовъ не мѣютъ вчинат, а зособна з Манцевихъ приятелей близькихъ и далнихъ Ак. Полт. Гор. Ур. II, 62 (1670).

XVIII. Ходилемъ до далного Вутурлимовского млина Дн. Марк. I, 101.

ДАЛЬШИИ, прикм. *Вищий ступінь від «далекій». 1. Що далі перебуває, міститься.*

XVI. Стредяно... нашкодливей з дальшого шанцу зъ Забожя Арх. ЮЗР. VII, II, 21 (1552)—Дальший отъ близшого не только лепей, але и ничого ведати не можетъ ів. I, I, 424 (1594).

XVIII. Двокая ест Сармация, одна татарская або Азигицкая, на далшомъ востоднемъ берегу рѣки Дону и Волги Пам. укр. м. IV, 33 (Рк. Сок.).

2. *Що потім іде, наступний.*

XVI. Отожь и я тымъ възглядомъ написалемъ тые слова мое зъ докладомъ далшимъ в листе своимъ Отп. И. П. кл. Остр. 1057.

XVII. И повѣсти о дальшихъ речахъ не правила Вер. Вірші, 79.—Если тымъ словамъ его первѣи реченымъ не оувѣрат, то и далшихъ не могутъ розумѣти Кн. о Вѣрѣ, 40.—Далший порядокъ братский на тотъ часъ обравшн... тяжр той на него вложили Арх. ЮЗР. I. XI, 139 (1641).—Варуемъ, ижебы в далший часъ заводов... не вчинано Прот. Полт. С. II, 118 (1684).—Що в далшую память записуемъ ів. 179-6. (1690).—Майстратъ, ускромляючи и запобегаючи далшихъ алтеркацій и проліонкацій межы сторонами... заложилъ заруки ти сячу золотихъ Акт. Старод. кв. 22.

XVIII. Првказалес... вяти мя под крѣпкий арестъ и держати в ономъ до далшой своей резолюции Вел. Сказ. 22.—З' оувагою далшой бесѣды послушайте Сѣмя Сл. Б. 2 (1772).

ДАЛЬ, ДАЛЪИ, присл. *Див. Далю. 1. Далі, на дальшу відлегість.*

XV. Свѣдѣи есмы на судѣ с тыми панн што суть далѣи подписани ЮРГр. № 51 (1421).

XVII. Южь собѣ ту отпочну и непопду далѣ Лит. Льв. 250.—Далѣи не йпли за великою зимю Лит. Слм. 147.

XVIII А вжежь якъ буде, такъ буде, далѣ повапѣдрую Укр.-Р. Арх. IX, 237.—Мусьлемъ испод воза далѣ утѣкати Вірші Рядв. 130.—Где далѣй в лѣсъ то большъ дровъ Клим. Прип. 208.—Поляки... почали знову во всѣмъ таборомъ сходити далѣи Літ. Вел. IV, 9. (Пов. 1728).—Росказавъ Петрови, аже бы далѣи отпльвши, вакнуувъ сѣти Науки парох. 77.

2. Потім, після того.

XIV. Про то приказувъ мы, абы того далѣи не было Ак. ЗР. I, 5 (1347).—Кто не оускочетъ далѣи миру держати тотъ отповѣсть ЮРГр. № 3 (1352).

XVI. Прочій, другій потом, иншій потом, далѣи Знв. Лекс. 105.—Незгуду имъ далѣи, тымъ большую множать Хр. Фил. Апокр. 1812.

XVII. Прочев: На остаток: на конец, далѣи. Прочев же: А далѣи, а болш', а иншее потомъ, далѣи Бер. Лекс. 131.—И такъ будетъ Троица, юж далѣи не Троица, але двоица неровна. О обр. 290.—Далѣи мовить стый Іоанъ Вгословъ Гал. Кл. Раз. 471.—Мовить: яко быти причащающимся въ трезвеніе дни, въ оставленіе грѣховъ, и далѣи тамъ Рук. црк. 21.

XVIII. Шож ся тогды стало далѣи из Іосифомъ? Пам. укр. м. I, 163 (Рк. Тесл.).—Невѣдаю, що би далѣи... з мою дѣялося головою Вел. Сказ. 21.—Палит сперва волнимъ огнемъ, а чим далѣи, тимъ крепчайшимъ Дн. Марк. IV, 253.

3. Больше.

XV. Вудь тобѣ вѣдомо, ижъ мы за свое далѣи не будемъ терпѣть Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVII. Ктому: южъ болше, далѣи, или южъ, или над то Бер. Лекс. 69.

4. Пріч, геть від кого.

XVIII. Цуръ мене, далѣи мене Клим. Прип. 254.

ДАМНІЦЯ, рж. (?)

XIV. Съ мыты и съ ловищи и съ потоки, дамница и путница, со всѣми ужитки, што инѣччя суть и потомъ могутъ быти Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).

ДАМЫ, рж. жн. (фр. dame). Варцаби (грл).

XVIII. Въ дами игралисмо Дн. Марк. I, 253.—Посидѣвши у насъ и погравши въ дами отыхалъ ів. II, 261.

ДАНИНА, рж. 1. Податок, чинш.

XVI. Надаемо тымъ пмѣньня вышеозначеныи зо всѣми данинами гропчыми и тыж землею бртною и давною медовою Отч. Пер. СПб. 1911 г.; 34 (1556).

XVII. Зо всего папства своего зобраль данины цесарской 600 кентарій золота Рук. Хрон. 329

2. Плата, зплата.

XVI. Никого не бѣйте и не потваряйте, але переставайте на данинѣ вашой Хр. Фил. Апокр. 1556.

3. Надання, те що дано.

XIV. Покладавъ перед нами листъ данины певныхъ маестностей на Волюню Арх. ЮЗР. I, VI, 1. (1322).

XV. Нехай онъ тыи люди двадцать челоувѣковъ на той земли за собою держитъ, подлугъ данины его милости, какъ предку его дано Ак. ЗР. I, 144 (1494).

XVI. Билъ намъ чоломъ, абымо его пры той данинѣ, подлѣ тыхъ первыхъ листовъ, заховали Ак. ЮЗР. I, 39 (1509).—Зо ласки и презрѣнья Вождого, въ данины господарськое, за благословенствомъ старшикъ моихъ, отъ Бога на то уставенныхъ, у олгара Вождого, служилъ Арх. ЮЗР. I, I, 22 (1570).

XVII. Константинъ великій царь... не безъ того, абы якого привилею на данину якую не мѣлъ оставити Сувльвестрови папѣ Коппст. Пал. 323.—И на твердость сеѣ данины нашей дали есмо ему... сеѣ нашъ вѣчный листъ Ак. ЗР. V, 2 (1633).

XVIII. Данина гетману на будаву. На будаву гетманьскую дано старство Чигиринское Вел. Сказ. 225.

ДАНИННЫЙ, прикл. від «данина».

XVII. Послани... триста возъ сѣна, якобы данинного для княжихъ коней Крон. Літ. 342.

ДАНИНОВЩИНА, рж. Податок, мито.

XVI. Książ Zesławskii z matkoiu stoisieiu nie wiedati kakoie daninowszczini bierut tamzo w Lucku s priasolow od telehi po szeszedesiat holowazeń soli Пам. ВК. IV, II, 176 (1545).

ДАНКА, рж. Див. Давца.

XVI. Danok nie daiut okrom w Rudce odin czolowiek na wtose sedit, i daiet na zamok' hod po pulkopiu broszey Пам. ВК. IV, II, 221 (1545).

XVII. Самъ Влаъ Кнж. Мас. знаменитымъ в' томъ давати рачишь данки и хвалы Тит. 78 (Копист. 1623).

ДАНИКЪ, рж. 1. Той, хто платить дамину.

XV. Придали есмо емоу село Смолиговичи давьянки из данью ЮРГр. № 86 (1452).—Просилъ въ насъ данника, въ Черниговскомъ повѣтъ, на имя Бутовича и селца Смолина;... И мы емоу того нашего данника Бутовича и селцо Смолино дали Ак. ЗР. I, 153 (1496).—Били намъ чоломъ даньники наши, старецъ Старцовоѣ волости и вси мужи ів. 171 (1497).

XVI. A w tom sele dwadcat i sem dannikow szto dani daiut, a tyie danniki daiut dani de

vlat kolod medu Арх. ЮЗР. VI, 1, 2 (1501).—Тыи люди Гавевичкии данники даиъ на костель светого Станислава еше великий князь Витовтъ Ак. ЮЗР. I, 49 (1516).

XVII. Црами не звался, будучи данниками у црей перских Крон. Боб. 186-6.

2. *Той, що бере данину (?)*.

XV. Мьстислав же здумавъ с Новгородци и послаша передъ собою оу сторожѣ Добрыну Рагушловича. Добрына же первое изонма данники. Оувѣда же Ярослав се, яко изонма данники, стояшетъ бо тогда Ярославъ на Медвѣдичи у сторожи, бѣжа тоѣ ноци и прибѣже ко Олгови и повѣда ему, яко идетъ Мьстиславъ. Прииде же вѣсть к Олгови, яко сторожеве его изонманѣ, поиде к Ростову Ип. 228 (1096).

ДАННИЧЕНЬ, рж. Див. Данничъ 1.

XVI. И на вѣки непорушно тыи даннички вышейменены Стариншане мають... служить и дань давати Ак. ЮЗР. I, 128 (1550).

ДАНЫЙ, прикм. 1. *Що платитъ данину.*

XV. Селянъ данныхъ и подданныхъ и чересь на ѣ имѣ дарованныхъ а такожъ вынимаюче Ак. ЗР. I, 76 (1457).

XVI. Масть онъ и его жона и ихъ дѣти тоѣ виѣнне Лососиную держати со всеми селы, людьми, и службами данными и тяглами Ак. ЮЗР. I, 43 (1510).—Из слугами панцырными и путными людьми тяглыми из данными Ж. Курб. I, 30 (1571).

2. *Що дасться як днина.*

XVI. Як передъ тыиъ есмо мед данний давали и тепер его мѣси князю пану своему даємо сполна Ж. Курб. II, 154 (1582).

ДАНЦА, рж. Податок.

XVI. Мають оную вышеймененую данцу медовую и грошовую на каждый годъ сполна ва монастырь... давати Ак. ЮЗР. I, 127 (1550).

ДАНЫНА, рж. Див. Даннина 3.

XVII. Если бы... хто мѣль... одымовати от мѣстца стого давыну ишу... таковой нехай не масть милости Хвой Ак. Мг. м. 324(1623).

ДАНЬ, рж. і м. 1. *Данина.*

XIV. Вся земляне имуть давати дань ЮРГр. № 10 (1375).

XV. Имаху дань Варазн... по бѣлѣ и вѣвериди Ип. 13 (859).—И понди княже с нами в дань. да и ты добудешъ и мы ів. 42 (945). Дюрги възвративсѣ дани Новгородкыи Изаславу ів. 393 (1149).—И подавалъ люди къ тому монастыру, съ пашнями и сѣножатми, и данники съ данью медовою Ак. ЗР. I, 57 (1443).

XVI. Кто будетъ тую землю держати, тотъ масть тую дань св. Николе давати Арх. ЮЗР. I. VI. 10 (1507)—Если быхмо его милости не

мѣли той даны десеты вѣдеръ меду смолняти Гр. кв. Лит. 117 (1568).

XVII. Дань: Чиншъ, поборъ, заплава, чиншовава Бер. Лекс. 32.—Дань или поборъ—урокъ Синов. сл.-р. 19.—Дань брали на Полянахъ, и на Сѣверахъ, и на Вятччахъ Козаре Крон. Соє. 5.

XVIII. Почему хочеть панъ нехай дань беретъ толко ми не поднимемъ Млр. Посп. Кр. 31 (1728).—Дань медовой пудъ шесть Оп. ии. Дан. Апост. 85.—Тай хотъ який дань котрый сѣ оу Оурбарій наказуе грошми откупити ти не слобудно Урб. 53.—Котрый дань, Панумъ от кметювъ ся приходитъ тотъ дань, Панумъ оу Чась нусать Кметъ дати ів. 70.

2. *Наданья, дар.*

XVII. Всѣми любовне былъ принятый и ударованный ялмужною стою и данми и одержавши от него до мнстря дани великие, вернулся до аэону Жит. Св. 494.

ДАНЬЕ, рж. 1. *Чинність від «дати».*

XVII. Также и по даню чашы з'крввію река Кв. о Вѣрѣ, 215.—Стыи Бжін ваглядомъ молитвъ, а не ваглядомъ дана, лавцами суть О обр. 101.—Возвесеніе Гдне было причиною дана Дха Стого Рад. Вин. 246.—До згоды вѣчное безъ присягы приступили и руки собѣ на томъ дали; при даню рукъ... озеро... даровали Ак. Зем. 124 (1689).

XVIII. О взято и о даню Самойловича Голицину зъ синомъ его Яковомъ Лит. Вел. III, 5.—Онъ чулъ тоѣ грошей дане отъ усть того Петрика ів. 123.—Интенция или Намѣреніе естъ воля до даня Сакраменту Собр. Прип. 4.—Одны богатвють люде правдовъ... изъ благословенія и изъ даня Божого, а други кривдовъ... изъ даня чортового Поуч. Няг. 175.

2. *Наданья.*

XV. И повелѣ передо всеми чести грамотоу братноу о даньи земли и всѣхъ городовъ и столного города Володимѣра Ип. 905 (1287).—Потьвердили брата нашего есмо данье корола Владислава свѣтому Ивану церкви и попу Ваську Ивановьскому ЮРГр. № 78 (1443).

3. *Данина.*

XV. Отъ всего данія и заплавы, собранья. вытягненія серебщизны... будутъ вольны Ак. ЗР. I, 76 (1457).

Данье вѣры, пересвідчення.

XVII. Перед нами... и при товариствахъ двоих, зосланных з мѣста Гоголева, зосланных в Микитой Барышполчем для вшеякого даня вѣрн... показовал нам Ак. Бор. 56 (1660).

Данье горла, кара на горло.

XVI. И то сам сознаваю, ижь не што ивъшого за такой выступь мой не заслужидомъ былъ, одно даньемъ горла Арх. ЮЗР. VIII, III. 334 (1582).

Данье знати, повѣдомленья.

XVIII. Потребовали видѣти самого Хмелницкого, который за данемъ себѣ о томъ знати заразъ прибиаъ Вел. Сказ. 35.

Данье помощи, допомога.

XVIII. Рушилъ зъ своимъ войскомъ въ Польшу... для даня помощи Камявцу ратуемому отъ Турчина Лит. Вел. II, 330.

Данье причины, привѣд.

XVI. За наклады и шкоды мое, которымиъ за даньемъ отъ него причины, правуючися зъ нпмъ, приняаъ, онъ едвалъ Арх. ЮЗР. I, I, 83 (1577).

XVII. Того выростъка протестапчис без даня себе жадное намвейшее причины зъ луку в самый крыжъ зъ боку левого... пострелиаъ Гол. П. М. II, 268 (Прот. Шост. 1643).—Зброднѣ и кривды незносны чинили, людей безъ даня причины забиваючи Лит. Льв. 240.—Не слушная война есть, гды кто вожеетъ зъ кимъ безъ даня жадной причины Гал. Кл. Раз. 440.

XVIII. Без даня причины обезчестивъ чоловіка Клини. Прип. 203.

ДАНЬЦА, рж. Той, хто надає, жертвоє.

XVII. На давьцовъ тоѣй церкви Божое благовѣрныхъ княжатъ Рускихъ Ак. ЮЗР. II, 23 (1609).

ДАРА, рж. 1. Шматочки проскури, роздавати людямъ наприкінці літургії, антидор.

XVI. Миска на дару чирвоная Арх. ЮЗР. I, I, 183 (1583).

XVII. Где уже скопчивши божественную службу... Діонисій, хочачи іти давати дару... отчинивши двери. обачить Лит. Сам. 43.

XVIII. Тиснутя якъ до дары в церквѣ Клини. Прип. 247.

2. Тіло і кров Христові в свзаристіі в ученики христіямъ.

XVII. А инде дарами прстыи тайны называються Кн. о Вѣрѣ. 205.

ДАРАБЪ, рж. (уг. darab). Шматок, кусень.

XVII. Котрыи изъ твоего поколѣня остануть, будутъ служити моемъ поум... поза единъ дарабъ хлѣба Ветх. Сказ. 44.

XVIII. Французы... великий дарабъ отобрала Австрия Лит. Гукл. 80.

ДАРАГАНЪ, рж. Див. Драганъ.

XVII. Збивши до громады такъ даракгановъ, козаковъ, яко и подданныхъ зъ маестностей своихъ. Арх. ЮЗР. VI, I, 535 (1643).—В личбе великой людей розвно узброенныхъ зъ

даракганами. с хорогвями и бубнами Мат. Вишн. 169 (1645).

ДАРДА, рж. (фр. dard). Січна зброя на взір сокирки на дерев'яному держални.

XVII. Сулица: Зъ гротом дарда Бер. Лекс. 160.—Дарда—дреколь. сулица. Дарды восячій—дардоносець Синов. сл.-р. 19.

ДАРДАНСКИЙ, прикм. (з лат. dardanius—троянський). Троянський.

XVII. Феодоръ... всѣаъ на коня дарданского зо всѣхъ найлѣпшого Жит. Св. 400-б.

ДАРДОНОСЪ, рж. Що носить дарбу.

XVII. Оруженосецъ. Дардос: драбъ зъ волючнею Бер. Лекс. 198.

ДАРДОНОШЕНЬЕ, рж. Ношення дарди.

XVII. Дароношенни: Дардоношенни Бер. Лекс. 32.

ДАРЕМНЕ, ДАРЕМНО, присл. 1. Дурно. безплатно; безъ пджиткы безъ користи. марно.

XVI. Не хочечи, абых-мо его милость кривного пана своего службы даремне опустить мели, упросиламъ его милости пана моего, абы... даровать рачилъ Арх. ЮЗР. VIII, VI, 24 (1552).—Старанемъ чинилъ у его господар. мил., абы посланци В. М. не даремно се ту бавили, яко се могло теперешнего и трудного часу. Отдати рачилъ господ. 1000 золотыхъ полскихъ Гол. П. М. I, 156 (Л. ст. 1598)

XVII. Туне, Даремне. даромъ Бер. Лекс. 217.

XVIII. Не толко ратнимъ людямъ даремне ничего дѣлати не имѣють, но и дѣль Его Государскихъ безъ платежу дѣлати не имѣють же Лит. Вел. II, 219.

2. Марно, безплатно. безъ раціі, безъ вины.

XVII. Суєтно: Марно. даремне, нѣкчемно Бер. Лекс. 160.—Не даремно названа есть црквъ хва и кораблемъ Транкв. Зерц. 50.—И смѣлый Петръ ся даремно дякаетъ Діал. Волк. 54.—Нѣвчомъ невиноватъ Васил.... а онъ Зигорѣй даремно его потваряетъ Кн. Мѣск. Полт. 14 (1692).

XVIII. Не моли ся тай не надѣй ся на Бога даремно Поуч. Няг. 18.—Кто обычаивъ христіанскихъ въ собѣ не масть, даремне и христіаниномъ называется Науки парох. 148.

ДАРЕМНОСТЬ, рж. від «даремный». марність безплатність. порожність.

XVII. Суєта: Марность. нѣкчемност. порожность, даремность Бер. Лекс. 160.

ДАРЕМНЫЙ, прикм. 1. Безплатный, дарованный.

XVIII. Даремному коню не гляди в зубы Клини. Прип. 263.

2. Безплатный.

XVII. Донель сведоцтвами даремную жалобу помененного повода Акт Старод. кн. 53.

3. Марный.

XVI. Але даремная твоя праца: не потреба было такъ много прикладовъ збирати Отп. И. П. кл. Остр. 1051.—Абы въ небытности того, чья ся справа точить, декрету ни якого не чынили; бовемъ даремная будетъ Антир. 547.

XVII. Напрасный: ваглый, прудкій, зне-нацца припалый, даремный Бер. Лекс. 87.—Даремный—напрасный Синон. сл.-р. 19.—Даремная ваша праца Жит. Св. 1678 р. 489-б.

XVIII. Вейзъръ зъ хоружный... вѣякого своей розмови даремной не учинили skutku Лиг. Вел. IV, 49 (Пов. 1728).—Даремная... есть молитва того, кто мовить: Оче ншъ: а о чомъ вышомъ мыслить Свѣя Сл. В. 44 (1772).

На даремное, марно, без причины.

XVII. Абыс не бравъ имени бжого на дарем-воз Ев. Реш. 405-б.

ДАРЕМНѢ, присл. Див. Даремно.
дурно, непотребно.

XVI. Тая прозба ихъ милости не будетъ отъ вашего милости даремнѣ опушена Ак. ЮЗР. I, 87 (1538).—Обтяжливости великіе подданнымъ парафин своею чинить... чого мы такъ даремнѣ опустити не хочемъ Ак. ЗР. II, 404 (1544).—I той прозбы вашей не рачиль бы его королевская милость въ рѣчи слушной даремнѣ опустити ib. III, 50 (1554).

XVIII. Злыи лукаво мовить Евѣ: что ви умомъ несмысленнымъ древо минасте даремнѣ? Укр.-Р. Арх. IX, 174.

ДАРИТИ, дс. *Дарувати, давати в дар.*

XV. А мнѣ дамъ въ такоже имѣти та и чсти-ти и дарити и стояти за тобою Ип. 908 (1287).

XVIII. Ивана новоодружившого дарила въ коемъ числѣ и я 15 овецъ Дн. Марк. III, 83.—Дарили насъ рыбою и вюнами Дн. Хан. 34.—Кума моя... дарила мене хусткою, а я ви стюнк-кою золотою ib. 207.—В коновку цеху дарилъ два рублѣ Кн. Цеху Кр. 13 (1759).

ДАРИТИСЯ, дс. *Дарувати взаємно.*

XV. И тоу даристася дарыми многими Ип. 369 (1148)

XVI. А Витоланы намъ не даритися никому Ак. ЗР. I. 352 (1503).

ДАРКЫЙ, прики. *Той, що любить дару-вати; стильний обдаровувати.*

XVI. Клевестници, обмовниці, вилачи если кто... до людей дар'кій, а склон'ный моват похлѣбца Пам. укр. м. V. 222 (Кл. Остр. 1599).

ДАРМА -О, присл. I *Дурно, не платячи. беззаклатно.*

XVI. Который крилошанин сына своего къ

попы восхоцет поставити, владыка маетъ вго дармо совершити, ничего отъ него не беручи Ак. ЮЗР. I, 125 (1549).—Дармо не хотѣль, але мусиль купити Сп. прот. Лют. 137.—Въ школь тежъ братской дѣтей братьи... накладомъ брацкимъ дармо учити повинны Ак. ЗР. IV, 23 (1589).

XVII. Хвалятыя тым у полякувъ езутове, же дармоу чать и молоди цвичать Гол. П. М. I, 201 (1614).—Той члвѣкъ дарма додавалъ имъ всякой харчѣ Лиг. Полск. 2.—Дармо лечили кожного безъ сребра Вар. Тр. (пр.). 3.—Вѣдасте добръ, же и намъ друкарня не при-йшла дармо Ак. ЗР. V, 206 (1687).

XVIII. (Турчинъ) мене дармо пустиа до Гробу Вошого Пелгр. Ип. Виш. 99.—Если там оумрет, и там дар'мо попрячут Пам. укр. м. II, 232 (Рк. Тесл.).

2. *Марно, безидельно, без причины.*

XVI. Которые бы ябедники людей дармо кле-пали бозмъ... абы тыхъ ябедниковъ винами ка-рано Ак. ЗР. I, 362 (1505).—Тыи всѣ честные и святые мѣсца не прожне, ани дармо соборной церкви звѣрилъ, але яко побожнѣйшой и уцтвншой во всѣхъ Отп. кл. Остр. И. П. 425.—Не дармо ихъ што-разъ то большѣе черезъ митро-полита и владыки отмѣняныя видимо Хр. Фил. Апокр. 1160.—Суть явными неприятельми креста Господя, за которыхъ Хрыстось Гос-подь дармо умеръ Ак. ЮЗР. I, 289 (1599).

XVII. Всуе: Дармо, надаремне, марне Бер. Лекс. 25.—Дармо—всуе, туне, без ума Синон. сл.-р. 19.—Першии тлумачи преложили... дар-мо, безпричинны Кн. Рож. 105-б.—То естъ сѣно—жати куть власний Омелянов, а Назар Кова-ленько дармо в то вклепався Ак. Полт. Гор Ур. II, 106 (1671).—Галка... дармо гя доброю именует Прот. Полт. С. II, 109-б. (1683).—Дармосмо на него безчестие наволокли были ib. I, 71-б. (1689).

XVIII. И не дармо то през Дхъ стый прог-говано Клим. Вірші, 10.—Чого ови поневажъ сами не сполняють дармо и отъ насъ себѣ вѣры ожидають Др. Богд. Хм. 149.—Я бо вижу, що вы не дар'мо такъ борзо пришли до дому Пам. укр. м. I. 247 (Рк. Тесл.).

3. *Без наследку.*

XVI. Не дармо будеш лежати Кн. Гродск. Луцк. 413 (1565).

XVII. Того Пскова моцно крол добувалъ облегли штурмами гранатами але все дарма Лиг. Полск. 10.—Дня и години единой стра-тити дарма а безпотребне шкода Сб. ЮР. 85 (1679)—Люди много трудилися взяти але дармо Крон Боб 311-б.

XVIII. Дармо тие денги пропадутъ Журн. Дан. Апост. 121.—Татаре, не тратячи дармо часу... всею потугою ударили Літ. Бел. IV, 45 (Пов. 1728).

ДАРОВАНЬЕ, *рн.* 1. *Надання, дар.*

XV. Вся дарованя, привилія... хочошь безъ порушенія и безъ обидь ховати, боронити и щитити Ак. ЗР. I, 74 (1457).

XVII. (Анголи) едины над' другими выш'ше въ свѣтлостяхъ роз'ныхъ: по мѣрѣ дарованія, кождо ихъ Транкв. Зерц. 3.—Далеко не тылко од добрыхъ дѣлъ, але найпаче и од дарованія дха стго отстоимо Ев. Реш. 1-6.—В том дарованія вѣчнои хвалы и добра неотмѣнного в' ябсныхъ роскошахъ Літ. Рук. 1.

XVIII. Хрстось есть снѣ Вжій и Вгъ истинный, не по дарованію, но по существу Сѣмя Сл. В. 92.

ДАРОВАТИ, *дс.*—кому ще, або кого чин.

1. *Давати в дар, на власність.*

XV. Даровали есмо и даемъ слузѣ нашему... 8 копѣ рускои личбы краковскои монѣты ЮРГр. № 55 (1424).

XVII. Отць... сыновѣ своему... одежу даруетъ Ев. Реш. 9-6.—Звыкли смо себе взаємъ даровати на знакъ падѣи Рад. Ог. 9.—Четвертую част поля... от тѣщи его Адарии Журавчихи спалого и дарованого за дочкою, а его, Івана, жоною... завюл и продалъ Акт. Старод. кн. 90.

XVIII. Мѣнѣ зас маленькому писанки даруйте Вірші рїздв. 141.—Тугай Бееви обома нами дароваль, откуда заледво чрезъ особную ласку Ханскую великимъ окупомъ визволились Літ. Гр. 86.—Открыв'ши киячѣ свои, злато и сребро и кадмо и муро, и даровали его стоую мѣс Пам. укр. м. II, 115.—Дароваль Марьдаруса зброєю Ал. Тш. 40.—(На імѣнія) дарованіе, уступленіе или замѣняніе... запись урадовий С. і Р. 5-6.—Іосифъ дароваль гробом повымъ Христа Поуч. Няг. 55.—Господинь... весь долгъ ему дароваль Сѣмя Сл. Б. 475.

2. *Давати, надавати.*

XV. И приде к нему англѣ въ образѣ Федосьевѣ даруя ему црство ябсное за труды его Ип. 180 (1074).

XVI. Вепетове вшелякими вольпостями речъ посполитую Кретенскую даруютъ Отп. И. П. кл. Остр. 1067.

XVII. Даю—подаю. дарствую. дарую Сипон. сл.-р. 19.—Абы тут вамъ дароваль вѣки злощѣтне, а у ябѣ радости Энѣл. 85.—Нане Бже о што просямо, даруй намъ Ев. Каял.

929.—Грѣшному... дармо прощеніе грѣхов его.. гдѣ даруетъ Ев. Реш. 47.

XVIII. Долженъ кождый о тоє мнѣти: абы са нам дароваль от врагъ свободити Клим. Вірші, 14.—Власт ему корол дароваль нѣкни мелнищи стронти Вел. Сказ. 9.—Новими привилеями своими... нас всѣхъ даровати и упривилеовати ізволять ів. 21.

3. *Вибачати, пробачати.*

XVII. Вѣдаю жем з границъ того листу вышол, але мя тым дароуй Лѣк. на осп. ум. 28.

XVIII. Вгъ даруетъ вину грѣха яко млсрдный Сѣмя Сл. В. 77.—Ежели насъ кто з'ближихъ нашихъ в' чѣмъ оуразивъ коли даруимо и выкип'мо з ердца тую оуразу Науки парох. 58.

4. *Жалувати, млсувати.*

XVII. А своей утрати не можетъ нѣ на ком дойти, бо то стерал под час военний, где войско не звикло нѣкого даровати Ак. Полт. Гор. Ур. I, 189 (1670).

— *волность, давати волю, зѣльняти.*

XVII. Кто... служити хочетъ убогому, тому дарую его волность и возметъ учасництво дому моего Жив. Св. 35.

— *горломъ, душою, дарувати життя, млсувати.*

XVI. Эмлювавшись надо мною, горломъ дароваль и вызволилъ Арх. ЮЗР. VIII, III. 334 (1582).

XVII. Просили чтобъ ихъ даровали душами и пустили волю зѣ женами и дѣтми Літ. Гр. 250.—Кождаго великодню вязня... горломъ даровалъ Ев. Реш. 42.—Даровалисмо его Левка горломъ Кн. Мѣск. Полт. 3 (1693).

XVIII. Я тебе брате дарую горломъ и здоровіемъ Ал. Тш. 40.

— *здоровьень, уздоровляти.*

XVII. Гь... здоровьемъ даруетъ его (хорого) Ев. Реш. 24.

— *карностью смертельною, дарувати життя, млсувати від смертної кары.*

XVII. Врядовне даровано насъ карностью смертелною Прот. Полт. С. II, 57-6. (1678).

— *покоємъ, дати покой, не турбувати.*

XVIII. Кривонось... отступилъ зо всѣмъ обозомъ от Махновичъ и дароваль Вишневецкого покоємъ Вел. Сказ. 55.

Дарованый листъ. *Див. Дарованый листъ.*

XVI. На он часъ далъ листъ мой дарованый под печатью Arch. Sang. VII, 62 (1561).

ДАРОВАТИСЯ, *дс.* *Мінятися дарунками, дарувати одно одному, дарувати навзаєм.*

XVIII. Брали по улици камѣняч'ко и тымъ ся єдно другому даровали Пам. укр. м. II, 331 (Рк. Тесл.).

ДАРОВИЗНА, рж. 1: *Дарування, подарування.*

XVIII. Которыи обѣцуютъ любовь даруютъ могутъ отступати отъ обѣтницы и даровизны Собр. Прип. 125.—Гриневичевимъ селищемъ... завладѣли, куплею ли чили даровизною, про то я уже не знаю Арх. Мот. 42 (1740).

2. *Те, що дарується, подаровано, дар, подарунок.*

XVI. Яко есть даровизна Константина Першого цесара, рекомо Селивестрови бискупови Римскому учинена Хр. Фил. Апокр. 1552.

XVII. Дворъ мой власный на всемъ и зъ плячомъ, который отъ помененного пана малжонка моего вѣчною даровизною маю Пам. КК. II, 387 (1615).—Вписуется даровизна зъ облегаціями шпиталеви и нищымъ бѣднымъ легкована Арх. ЮЗР. I, IX, 124 (1636).—Мою старост готовую ку смерти турбуете не контентующися моею даровизною Прот. Полт. С. II, 55 (1678).

XVIII. Значною частью землѣ и кгрунтовъ, в повѣтъ чигринском, ударовал мя, и привилеями своими висоцеповажними, тую даровизну ствердилъ есть Вел. Сказ. 22.

ДАРОВНИКЪ, рж. *Той що дарує, дародавець.*

XVII. Даровникъ почести, подвыгоположнникъ: тотъ который дасть нагороду запасником, албо герцпримъ Бер. Лекс. 32.

ДАРОВНЫЙ, прикм. *Що стгається до даровизни надѣчий.*

— *листъ, документъ що свѣдчить дарування.*

XVI. Листъ даровный што онъ мене своєю частью даровалъ Кн. Гродск. Луцк. 130 (1562).—Сыну моему Амките Федоровичу Хорохоринскому и сес мой листъ даровный дала Арх. ЮЗР VIII, IV, 96 (1578).

Даровнымъ обычаемъ, даруючи.

XVII. В подвышеню титулу даровнымъ обычаемъ никому дармо не даютъ, ани возвышаютъ Ак. ЮЗР. II, 228 (И Вяш.).

ДАРОМЪ, присл. 1. *Дурно, беззаплатно.*

XVI. Фримарки... кгрунтами того именя дубровицкого чинил аникоторые и так даром пустил Ж. Курб. I, 126 (1578).

XVII. Туве, Даремпе, даромъ Бер. Лекс. 217.—Волю ...пчу Проконови тиею лукою владѣти... даромъ дати Прот. Полт. С. II, 42 (1676).

2. *Марно, без причины.*

XVII. Не надаремне то грозятъ геенною, не даромъ теж зготованы соут такъ великіе добра Лѣк. на осп. ум. 27.

XVIII. Вшалося шмрапе, же голодни и холодни..., а даромъ в подю и окопахъ гинуть Вел. Сказ. 82.

Даромъ що, дарма, що хоч, не зажаючи на те що.

XVIII. А чи вже пакъ ты продавъ воли генъ онъ тин? Коли нѣ, продай мнѣ даромъ що слепин Пер. Мат. III, II, 153.

ДАРСТВОВАТИ, *дс* (ц. сл.). *Дарувати.*

XVIII. Вола бжїа... по беззаконімъ ншимъ знатъ дарствуєтъ Клим. Вірші, 10.

ДАРУНОКЪ, рж. *Що дастся даром, подарунок.*

XVII. Принати рачъ тотъ дарунокъ Тит. 16 (Митур, 1618).—Патріархове дають упоминки и дарунки вмѣсто чиншу Турчинови Копист. Пал. 926 —То естъ барзо великий дарунокъ бжїий ...при митвѣ слезы Ев. Реш. 18-б. —Васъ убогатитъ Двѣзъ якимъ урадомъ албо дарунокомъ Крон. Боб. 95.

XVIII. Когда прїишло до самого тоєй обѣтницѣ и дарунку выполнения, иѣхто ничего складати не схотѣвъ Лит. Вел. IV, 32 (Пов. 1728).

ДАРУНОЧОКЪ, рж. *Здрібн. від дарунокъ.*

XVII. Умнологіа...презъ дѣлатели в' типографїи в' даруночку низко принесена Тит. 234 (Вич. 1630).

ДАРЪ, рж. 1. *Дарунок, подарунок.*

XIV. Волеи продати и за даръ да(ти) кому коли хочеть ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Леонъ посла Рускыя почтивъ дарми золотомъ и паволоками Ип. 28 (912).—Вълини продати или за даръ дати ЮРГр. № 81 (1445).—Негодитса тобѣ дару своего принести боу Чет. 1489р. к. 14.

XVI. Дар, подарокъ Зиз. Лекс. 97.—Вола сви принесли дары Ев. Пер. (рк.) 23-б.

XVII. Дора: Даръ, албо дарованіє Бер. Лекс. 268.—Даръ—даръ, корвамъ Синон. сл. р. 19.—И я смертный не отъ моего худости что внести могу, но даромъ Дха Стого Транкв. Зерц. Ад.—Пізкому гдѣ не отпускает... которого бы своими дары не учтилъ Каз. № 32, к. 6-б.—Любви трапеза... дары найчеснѣйшіє и охолоды приносить дшѣ Лѣств. 22-б.—Кролеви новорожденному зо всѣхъ кролеєвъ поклонъ свой весполь з дары своими дорогими отдають Рук. № 0. 4^о 86, к. 94-б.—Слезы... дар дха стога Ев. Реш. 18-б.

XVIII. (каѣплю) очи дармы, руцѣ пѣнью мздою, хотя би онъ и стїє, потяглетъ за мною Зб. № 1748, к. 4.—Орѣхи волоскии для господара добрымъ даромъ Божїимъ суть Укр. Госп. Пор. 77.

2. *Даток, забар.*

XVI. Мають на тотъ врадъ обирати людей годныхъ, набожннхъ, смыслиныхъ, безъ кож-

ных даровъ. подь сумнѣньемъ Ак. ЗР. II. 78 (1510)

XVIII. Я №№ присягою... буду судити... не з приязни, ни з звади, ни з боязни, ни за подсули и дари и не з надежди потасмных даровъ Стат. 38-38-б.

ДАСКАЛЬ, р.м. (гр. δασκάλος). Дидаскал. учитель.

XVII. Даскал, или учитель сѣя школы, мает быти благочестив Пам. КК. I, 48 (1624).

ДАСТАМЕНТЬ, р.м. Тестамент, оузиѣница.

XVI. Князь Ѡдор... розказалъ и на дастаменте своемъ описалъ абы... мне тое вѣно мое отдали Arch. Sang. VI, 65 (1564).

ДАТА, р.ж. (лат. data). Ознака року и дня на певнѣмъ документѣ

XV. Листъ свой церкви Божой далъ подь датою дѣла Божого нароженія тысяча пятсотъ сорок второго Гр. кн. лит. 27 (1499).

XVI. Листъ... подь датою мѣсяца марта двадцать четвертого дня, индикта второго Ак. ЮЗР. I, 173 (1570).—Дата у того листу у Вилни року 59 месеца Апреля осмого дня Arch. Sang. 404 (1571).—Выволава ихъ помкнулисы и помыкамы до шести мѣсецей, отъ даты листу нинешного рахуючи Arch. ЮЗР. I, 192 (1585).

XVII. Подь датою року тысяча пять сотъ двадцать второго Гол. П. М. I, 269 (Ак. 1624).—Другій листъ... въ датъ въ Кюбрыни, Юнія десятого, року шестыты сечного девятьсотъ девятьдесятъ девятого, индикта девятого Ак. ЗР. V, 3 (1633).

XVIII. Листъ до гетмана Калиновского датою з Чигрина будто писаний Вел. Сказ. 61.—Другій универсалъ одправленъ подь датою сего Февраля 9 дѣя въ полкъ Гадяцкій Журн. Дан. Апост. 4.—Тестаментъ тожь и всякихъ записовъ у права за силныхъ не приймае би если на датъ или на потребномъ мѣстцѣ сшщенно Стат. 58-б.

ДАТА, р.ж. 1. Наданнѣ, дар.

XVI. Мы за службу его дали есмо ему... остров нашъ... А не мають и потомки наши сей даты наше нарушати Ак. ЮЗР. I. 31 (1503).—Я его маю и повинна буду ховати и за службы его ему нагороджати датою, або врьдом Arch. ЮЗР. VIII, IV, 342 (1544)

2. Даток, вкладка.

XVII. Отдавали дату мѣсячную до скрынкѣ Arch. ЮЗР. I. XI 151 (1644).

ДАТЕЛЬ, р.м. Дѣл. Дѣлаца

XVII. Члвкъ... Бга... якъ даски и славы дателя, докопале лѣбѣти не можетъ Ёв. Вил. II. 89-б

ДАТИ, Ѡ. Дѣл. Давати.

ДАТНЫИ, прикм. Озочий до даваннѣ. щедрий. гоиний, жертвенный.

XVII. Проповѣдь... закамалялые руки. до чинена Ядмужны маккими и датными чинитъ Тит. 325 (П. Мог. 1637).

ДАТОКЪ, р.м. 1. Податок, данина.

XVII. Людей... до работизнь и датковъ не потягали Ак. Зем. 106 (1657).—Позволяемъ... гандлювати безмытне и безъ вшелякого датку до скарбу вашого належного Пам. КК. III. 396 (1659).—Отъ датъку поборового... увольняемъ Прот. Полт. С. II, 190-б. (1688).

XVIII. Жадныхъ датковъ и повинностей не маеть и не повинень будетъ онъ п. сотникъ вимагати, подь веласкою нашою Млр. Посл. Кр. 35 (1701).—Жаднихъ отъ насъ не потребуочи датковъ и платежовъ рочнихъ до своей монаршой кавни Вел. Сказ. 94.—Платили зъ куфи и зъ носатки обыкновенный индуктовий датокъ Унив. Дан. Апост. 24.

2. Подарунок.

XVII. Хятровъ датками Виговского прѣлстився Лит. Сам. 250.

XVIII. При особливомъ на войско тое запорожское тысячи талярѣй и двадцяти куфѣ горѣлки датку, зосталъ освобождень Лит. Вел. II, 342.—Не холячи нѣ зъ чимъ назадъ отпускати, кожного датками тожь грошми и сукнами доволствуемъ иб. III, 84.—О святкахъ ралцовъ и другихъ нѣякихъ датковъ не вимагали Унив. Дан. Апост. 58.

3. Наданнѣ, офѣра, вкладка, внесок.

XVI. Жадасмъ абы ваша милость рачили... даткомъ своимъ запомочи, што кому Богъ милосердый на сердлы положить, чюгъ бы они тотъ храмъ Пречистоѣ Богоматери знову змуровати мѣли Ак. ЗР. III, 19 (1547).—Позволили быти послушни во всемъ, завязуючися сумнѣнямъ своимъ такъ даткомъ, яко и послугою на речъ ктвалтовную посполитую Arch. ЮЗР. I. XI. 4 (1599).

XVII. Оутѣшь смоутных, если не даткомъ, предся словомъ Тест. Вас. 41.—Датковъ мало, а присловя и вымовокъ много Пам. КК. III. 51 (1608).—Залецаст' тежь за оумерлыхъ датки, яко добрыи и Бгословъ Григорій Тр. постн. 38.—Датокъ на оправу церкви Божой Arch. ЮЗР. I, X. 620 (1661).—Каждый поляк давал по пѣвнязю... на одиву до лампы святого Петра и названо тотъ датокъ Свято Петре Крѣп. Полск. 362.—Не потребуеть бо прѣ небесный отъ тебе члче великого датку Зб. 1693 р. к. 115-б.

XVIII. Не людемь, але Бгови самому, той небожый чинимо датокъ Науки парох. 103.
4. *Плата, заплава, виплата, вкладка.*

XVI. А што твоя милость писалъ до мене о сребро мое, которое жь былъ еси заставилъ... его милость... казалъ ми тое мое сребро безъ каждаго датку пѣвзней выдати Ак. ЗР. II, 93 (1511).—Царевичу Пуньскому къ первому датку придавалъ бы еси по пятидесять копъ грошей... и тотъ датокъ давалъ бы еси... сполна въ каждый годъ ib. 390 (1542).

XVII. А сходячяся въ 4 недели повиненъ каждый братъ до скринки братское по 4 обьлыхъ дати. А который братъ... не могъ бы такъ часто до скажокъ ся ставити, tedy повиненъ будетъ ведлугъ ресестру задержанный датокъ в рокъ разом отложить Пам. К.К. I, 31 (1623).—Если бы... собѣ въ чомъ шкоду мѣновалъ и не могъ бы ся тымъ даткомъ обьрти, tedy ему п. п. Братия прирекли и обещали нагородити Арх. ЮЗР. I, XI, 121 (1636).—А що тежъ писалъ и м. взглядомъ того своего товариства, которое еще не уконтентовано отъ насъ грошымъ даткомъ: tedy памятовати будемъ мы и о тыхъ Ак. ЗР. V, 164 (1680).—Волно... лугъ кошовали безъ жадного на монастырь датку Ак. Зем. 120 (1689).

5. Хабар.

XVIII. Сотник... из войска отпусьмючи козакон... брать знатный датокъ Ой. ст. Мдр. II, 330.—Призвано нѣкоторыхъ малороссиянъ въ тайный верховный совѣтъ, а именно Гамалью сотника топалского спрашиваясь о даткахъ отъ нихъ г. Наумовимъ полученныхъ Дн. Марк. II, 244.

6. Пеня, кара грошева.

XVII. (Люде) екарани великимъ даткомъ пѣвзней Гал. М. Пр. 61.

7. Даванья. оанья. наданья.

XVI. Посполитый ест датокъ ласки божей Катех. 52.

XVII. Дарувки его (бга) незличовыи и вшелякий датокъ нѣзашо важимо Ев. Вил. 58-б.

XVIII. Въ якомъ моемъ датку плеца зъ леводою при семъ же записъ подь печатми и руками стверженомъ зрекаюся вѣчными часы Арх. Мот. 16 (1703).

8. Посаг.

XVI. За которую панною... датку взялъ еси досыт немало Арх. ЮЗР. VIII, III, 118 (1566).

ДАТЬЕ. рж. Див. Даныя 1.

XVII. Ревека... щедробливость в' датю одного напово Елеазару помду Авраамову оказала Тит 136 (Кошист 1625).

ДАФИНА, рж. **ДАФИНЪ**, рж. (гр. δάφνη). Лявр. Laugiv.

XVII. Саде под деревом дафиною молася Бгоу Пам. укр. м. II, 99 (Ев. Уч. Уг.-р.).

XVIII. И став'ши под единымъ деревом дафиномъ и там почала мятвы говорыти Пам. укр. м. II, 67 (Рк. Тесл.).

ДАХА, р. ст. *Див. Даныя, датокъ.*

XVIII. I присловіе рече: «коли даха, то также будет и от мене вяха» Клим. Вірші, 26.—Коли даха то и вяха Клим. Прип. 220.

ДАХОВЫЙ, прикм. від «дахъ».

XVIII. Жилища татарскіе... не мають ни на хатахъ ни на мечетахъ дахового покрову Дн. Хан. 26 (1723).

ДА-ХТО, займ. *Див. Данто.*

XVIII. Ажъ бы тото дахто смивъ оучинити, тоти грошы за котри така земля куплена буде, погивуть Урб. 69.

ДАХУВКА, рж. (пол. dachówka). *Цегла дахова. датиска.*

XVII. Гончереви за дахувку—зл. 19 Арх. ЮЗР. I, XI, 656 (1634).

ДАХЪ, рж. (нім. Dach). 1. *Покрїаля, стрїза, верз.*

XVI. К'то боудет на кровѣ (на дахоу або на стрѣсѣ) а статьи его в'домоу, нехай не сходятъ взяти ихъ Ев. Пер. 63.—Зле, же церковъ Вожию въ дахахъ и въ будованью усмотруючи чтите Хр. Фил. Апокp. 1310.

XVII. Покровъ: Дахъ, накрытье Бер. Лекс. 110.—Дахъ—здо, кровъ, покровъ Синон. сл.-р. 19.—Тесли, що на кгрунтѣ дах побивъ, далем грош 8 Арх. ЮЗР. I, XI, 345 (1616).—Воробей високо собѣ гнѣздо чинить на даху Гал. Кл. Раз. 231.—Не естем годенъ, абысь под дахъ мой вшоль Ев. Вил. II, 17.—Люде идучи зостоновляються трохи десь подь дахомъ Дн. Рост. 86 (1698).

XVIII. Козаки чрезъ окопи на городовіе паркани почали дратися и за малимъ уже на дахи и улицѣ не злѣзали Літ. Вел. IV, 55 (Пов. 1728).—Домове же толь широкіе на улицы имуть дахи, яко аще би и найбільшій дождь билъ, мощно подь ними пройти безъ омоченія ногъ Гр. Барск. I, 147.—Не займеться одь искри солома на даху Укр. Госп. Пор. 78.

2. Поверз, осада.

XVII. Млоденецъ спом отягченый з' окна аж з третего даха ушалъ и умеръ Жит. Св. 472.

ДАЧА, рж. 1. *Податокъ.*

XV. А дачь на насъ у нихъ никоторыхъ не имать. ни серебшники. ни ямпины и ника-

книж наметовъ на ихъ не метать Ак. ЗР. I, 58 (1443).

XVIII. Людей посполитить... никто бы в приватную свою работу не принуждалъ и никакихъ не домогался на нихъ дачъ Унив. Дан. Апост. 52 (1732).—Семень Шкура, кравецъ... сталъ жить подь онимъ полковникомъ, чему уже будетъ тринадцатий годъ, отбувая ему всякую повинность и консистенскую дачу Арх. Мот. 195 (1770).

2. Дарунок.

XVIII. Кто что на монастырь... отдать... похочеть, долженъ таковую дачу производить грошми Кв. Нос. 17-6.

3. Плата, выплата.

XVIII. Нехай бы влдики ничого не брали: даремно без всякихъ дачъ блсвдіали Клим. Вірші, 95. — Для чого и грошей, опрочъ нашихъ прежнихъ дачей, далисмо имъ при отходѣ нашомъ 2000 золотихъ Літ Вел. III. 451. — Однакъ при той дачи (грошей) мѣють вичитать давние онимъ въ прошломъ 1721 году, за котория не заработали Об. Черн. 121. — Пасвчнику уздицкому по рахубѣ дача годовая показала, именно грошей 25 зол. Дн. Марк. I, 208

4. Дамня.

XVIII. Писма принесени правителскіе: о дачѣ возовъ компанѣицамъ Дн. Марк. I, 39.

5. Посаг.

XVIII. Такую дачу з дому моего за дочкою... надлежало бы старшинѣ объявить Ск. о р. Чил. 12 (1739).

ДАЧЕ, присл. (ц. сл.). Коли, якщо.

XV. Борисъ пьшеть в Бѣлѣгородѣ на сѣньниці съ дружиною своею и с попы Бѣлогородскимъ даче бы не мытникъ оустерегль и моста не переметаль то яля быша III. 415 (1150).

ДАЧКА, ржс. Податок.

XV. Казаль записати по души своей къ монастыру... село Корчичи и зо всеми дачками зъ меловыми и грошовыми, и съ полюдьемъ Ак. ЮЗР. I. 23 (1491)

XVI. А ишихъ имъ, окромъ того, некоторыхъ на насъ дачокъ не давати Ак. ЮЗР. I. 83 (1534)

ДА-ШТО, ДА-ЩО, займ. (словац. дащо). Щось. Дещо.

XVIII. Ачой дащо доброго и в Римѣ увидимъ Ат. Тим. 60 — Ней намъ дащо дастъ Пам. укр. м. I. 334 (Рк. Теса). — Ажъ бы Пань хотѣвъ... ише дашто на продажъ даде везти, мусит сѣ перше из кистями златодити Урб. 55.

ДА-ЯКЪ, займ. (словац. дажако). Якось, якнебудь.

XVIII. А ежели бы вино ся да ажъ не вродило правда што и тогды кмѣт. повинень лѣлскій Вамъ дати Урб. 60.

ДА-ЯКИЙ, займ. (словац. дажаку). Якийсь, який-небудь, дякий.

XVIII. Ажъ бы даяка работа сѣ дала, муситъ кмѣть панови тоту работу за тоту оуставленую платню отробити Урб. 52.

ДБАЛОСТЬ, рж. Пильність, старанність, ретельність.

XVI. А о насъ и о намѣстникахъ нашихъ Софійскихъ не хотѣлъ бы дбалости чинити Ак. ЗР. IV, 36 (1590).

XVII. Вреженіе: Стореженіе. дбалост Вер. Лекс. 10. — Дбалость—радѣніе Синон. сл.-р. 19. — Вѣмъ любачимъ Хса потреба великую дбалость старанье и печу и от бга оумудרוןу хитрость показати Просв. 150. — Мудрость и Правовѣрност и дѣль добрыхъ дбалость Гал. М. Пр. (пр.) 8. — Пылповали з великою дбалостью, щобъ таковые здрайцы не могли промкнути зъ сев на тую сторону Ак. ЗР. V, 172 (1682). — Не хотѣли прилежное въ промыслахъ военныхъ приложити дбалости Ів. 248 (1691).

ДБАЛЫЙ, прикм. Пильный, старанный, ретельный.

XVI. Сторожу служебными чуйною я дбалую при границахъ непріятельскихъ держали Ак. ЮЗР. I, 148 (1559).

XVII. Дбалыв абы члоуѣтѣшими еще были, а лѣнныме дбалѣшими ся находили Пер. Мат. I, II, 152 (1614). — Презвитера дбалого и чулого в повинности своей и милостника науки повинни держати Пам. КК. I. 34 (1623).

ДБАЛЪ, присл. (пол. dbale). Пильно, старанно.

XVI. Хочеть розказати паномъ воеводамъ, абы то осмотрѣли, п вряду судового, также и вижовъ кождий у своемъ повѣтъ причиняли: до чого маєте сами дбалѣ причинятися Ак. ЗР. III. 52 (1554).

ДБАНЬЕ, рж. від дбати.

XVIII. О взаимномъ Доршояковомъ мало дбаню тоѣи комнеи Літ. Вел. II. 236.

ДБАТИ, дс 1. Пилуватися, опилуватися, хлопотатися.

XIV. А будуть ли такыи павлены, што не дбаючи, а свое лакомство поляя, которую животину истратить, тогды имають платити тому, чѣе будетъ Ак. ЗР. I. 3 (1347).

XV. И опять онъ о тоѣи государи своемъ мало будетъ дбати, какъ и передъ того о отцы

твоемъ не дбаль. и о братѣ твоёмъ, и о тобѣ Ак. ЗР. I, 214 (1500).

XVI. Король его милость ничего не дбаеть какъ Московскій своихъ подданныхъ ховаеть у вѣрѣ Ак. ЗР. I, 348 (1503).—Недбайте мя знаменати, же смѣда есмь; бо мя есть солнце на бервѣ промѣнило П. П. 50.

XVII. Ради: Дбай, мѣй на баченю Бер. Лекс. 133.—Такими ж быти, о дѣти, пильно дбайте Бер. Вірші, 88.—Я о васъ недбаю, бо я маю надъ васъ лѣпшихъ рицеровъ Літ. Льв. 254.—Якъ собѣ хто хочет, нехай ся домовляеть; я не дбаю Діар. Фил. 88.—Юж недбаю гдѣмъ помстиа надъ неприятелемъ весолий умираю Ал. Печ. 168.—Самарянинъ... елеемъ и виномъ сердечне его опатри: стараючися и дбаючи коло него Ев. Реш. 12.—Ятвежи... валеchnый былъ смерти недбаючи народъ Крон. Соє. 6.—А що ся ткнетъ говору, котрий собѣ маю, уже о томъ якобы мало я и дбаю Др. Ол. Ч. В. 136.—Члвкъ богатый, котрый много позаствастъ, недбаеть о позостаахъ отъ серпа класы Рад. Ог. 33.—Мало дбаеть о спасеніи дши своєї Рад. Він. 961.—(Законникъ) о свѣцкую славу недбаеть Домецк. 3.—О суетную людскую дбаль славу Дм. Рост. 120 (1685).—О чомъ чернь не знала, о которихъ онъ мало дбаль, маючи при собѣ пѣхоти кляка тысячь Літ. Сам. 104.

XVIII. Кто дбаеть той маеть Клим. Прип. 251.—Ужежъ би я о той даламане не дбавъ, тилко бѣда що Господь намъ у школѣ змню давъ Укр.-Р. Арх. IX, 49.—О славу вѣчною не дбаю ів. X, 440.—Мало дбаль о Лядскую ласку и комисію Літ. Вел. II, 240.—Ромодановскій певную имѣль причину не дбати щире о Чигринской цѣлости ів. 467.—Свѣтъ мовить кохаю о дшу не дбаю Рук. К. У. № 21. к. 6.—Каждый з насъ повинень самъ для себе дбати и старатиса Сѣмя Сл. В. 16.—Толко тин маюте добре, которимъ о себѣ дбають ів. 299.—Тобѣ я камъ ся де подѣвъ, а воно нѣлбає; щобъ худубки доглянувъ, того нѣгадає Довг. 111.

2. Зважати на, зертати увагу на.

XIV. Коли кто будетъ осужень на досѣть-учиненье, а любо на рукоимство, а они не дбають. и зъ суду идуть прочь Ак. ЗР. I, 6 (1347).

XV. Тыя дѣвки мають свое узять, не дбаючи на отмову мужа своего Ак. ЗР. I. 390 (1420).

XVI. Князь Богушь, не дбаючи о заруки его шилости господарскии, предся тыи земли безправне. моще квалтомъ держить Арх. ЮЗР. I. VI. 23 (1537).—О листы врядовне князя старосты Луцкого ничого не дбаючи.

предся тыи земли и дубровы квалтомъ отнял ів. 35 (1542).—Еси справедливый, а не дбаеши нѣ на кого и не смотришь на особу людскую Ев. Пер. 17.—На тотъ листъ пана подскарбега поведаль, нжъ деи я о него мало дбаю Кн. Гродск. Луцк. 80 (1562).—На упоминане и прозбу, абыхъ ихъ зъ замку пустиль, дбати не хотели Арх. ЮЗР. I, 1, 11 (1565).—Митрополить, ничого не дбаючи на срѣкность правную, конституціями обварованую, чиниль себе якийсь зъездъ въ Верестью ів. 436 (1594).—На правноминанье наше отповское дбати не хотять Хр. Фил. Апокр. 1776.

XVII. Они на тую его екскомунѣкацію, якъ намнѣй неважную, вѣчого не дбали Копист. Пал. 666.—Народъ Росскій... на мощъ Римскую мало дбаль ів. 1103.—Иди пречъ блъсе я на твою погрозки ничого не дбаю Рук. № 0. 4° 86, к. 55.—Мало тыхъ, которыи на его взыване дбають Ев. Вил. II, 44.—Отць... мало дбал на его слезы Жив. Св. 31.—Народъ Росскій... о богатство ани о строй бынамнѣй недбаєт. золотомъ тежъ и серебромъ погоржаєт Тит. 74 (Копист., 1623).—На ихъ лагодне и братерское напминане не дбаль Арх. ЮЗР. I, XI. 142 (1641).—Но мы ихъ мовеню не дбаемъ а внимаемъ святому писаню Сп. прот. Лют. 70.—Korola neznajesz, rady nezbajesz. wam sobi wejmujesz Kрон. Іерл. I, 115 (1648).—Іс рече имъ: не дбайте, не бойтеся: ото я самъ естем. не вонтпите Ев. Реш. 31.—Другою теди ноци такни же голосъ услышалъ але онъ... на тоє ничого не дбал 36. 1693 р. к. 77-6.—Нѣ на чий плачь не дбаєшь Транкв. П. Мн. 150.—Гетманъ розоскаль свои унѣверсалы, але на тоє мало дбали Літ. Сам. 142.—Они на его ревнѣй и великій плачь не дбаючи, хотѣли его забити Рук. Хрон. 24.

XVIII. (Козаки) пойдуть сполне противъ Поляковъ войною... не дбаючи на тую присягу, которую гетманамъ по неволѣ и под оружіемъ виконати мустьли Вел. Сказ. 35.—() дшу не дбаю Рук. К. У. № 21. к. 6.—На тоє недбають тилко плечыма стискають ів. 27.—Вышоль зъ того вшиткого жолнѣрь не позволяючи ничъ шатанови ани на ихъ грозбы дбаючи Пам. укр. м. IV, 240 (Рк. Присл.).—Єднакъ того я не дбаю, на Господа уповаю И.р. Укр. Лир. 31.—Отца ва мя и матку завше направляютъ. на певиппость мою бицачи нѣ дбають Укр.-Р. Арх. IX, 234.

Ни за що собѣ не дбати, за нищо мати. не стувати чим.

XVI. Рукоположенья святого отца патриархи низашто собѣ не дбаль Хр. Фил. Апокр. 1056.

3. *Набувати, добувати.*

XVIII. Коли місяць май кожний собѣ двай
Кнѣм. Прип. 221.

ДВА, ДВИ, ДВѢ, числ. Два, дві, 2.

XIII. Аже кто възмѣть два рѣзи тѣ то
взати іамоу исто Р. Правда (К.) 42.

XIV. За двѣ гривнѣ вѣснии меду за гривну
ЮРГр. № 6 (1366).—Ис кожного кмета по два
гроша ів № 12 (1377).

XV. Оставившима же сѣ двѣма снома его
единѣ 4 лѣтъ а другин двоу лѣтъ Ип. 717 (1201).
—Намѣ имаютъ служити и нашимъ намѣ-
стникомъ двома стрѣльцема на заволаную войну
Ак. ЗР. I, 59 (1445).—На конци книги нашолъ
есми двѣ слоуе написаны Чет. 1489 р. к. 49-б.—
Придавши ей епископовъ двоухъ, казалъ про-
водити Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVI. Мають промежку себе въ каждый годъ
обирати дву бурмистровъ Ак. ЗР. II, 78 (1510).—
Въ понеделокъ увечере дву годнѣ въ ноци
Кул. Мат. I, 49 (1576).—Пришедши подѣ цер-
ковъ въ субботу зѣ двима возными... панѣ пи-
сарь кгородский Луцкий росказалъ Арх.
ЮЗР. I, VI, 139 (1597).—Две ведри меду ів.
290 (1600).

XVII. Двѣ точки або пункти—двоточіе, дво-
точіе Синон. сл.-р. 19.—Ту ягне показалъ
през тѣхъ двѣ слоуа Кн. о Вѣрѣ 111.—Двома
двѣма предѣ праздникомъ прибылъ до Кіева
Ан. Ап. 306.—Двѣ казаньѣ въ одну ядлю мо-
гутъ сѣ повѣдати Гал. Кл. Раз. (пр.) 6.—Неви-
дѣли ихъ жолнѣре, тылко видѣли двѣ дерева
ів. 464.—Надаемо въ подданство двѣ селѣ Ген.
сл. Черн. п. 301 (1687).—Былъ Сауль... лѣтъ
двѣ добрымъ... кролемъ Крон. Боб. 91.

XVIII. Въ двѣ лѣтъ отъ терзѣнѣшого
трактату рахуючи Лит. Вел. II, 110.—Днѣжъ
хлѣбныхъ двѣ Ош. им. Дан. Апост. 263.—Покри-
валъ двѣ гаюванѣхъ одно бѣлое другое вишне-
вое РКПІ. 18.—Якъ бы двѣ або тры слонца
зладуть ся быти Пр. Госп. 13.—Двоухъ ихъ
токмо пришло до пркви Сѣмѣ Сл. В. 42 (1772).

О дву конь, у дву конь, у двукінь, парокінь.

XVI. В погонь один другого выправуетъ о
двуконѣ Арх. ЮЗР. VII. I, 602 (1552).

XVII. Кождый воз о двуконѣ Арх. ЮЗР.
I. XI, 640 (1627).

XVIII. Послалъ зѣ тимъ знакомъ у дву
конѣ доброго и справного человекѣ своего
въ Черкаси Вед. Сказ. 16.

ДВАДЕСЯТЬ, числ. Двадцять. 20.

XV. Яко быти лѣтома двемадесѣтьма ти по
лунѣ Ип. 279 (1114).—В се же лѣто потра-
сеса земля сѣмѣбра въ дванадѣсѣть шестын ів
285 (1117)

XVII. Тоѣ отобраем... на ден двадѣсѣт пер-
ви Прот. Полт. С. II, 3-6 (1675)

**ДВАДЦАТЕРГА, ДВАДЦАТЕРО, ДВАДЦЕ-
ТЕРО, числ. Збирне від «двадцять», двадцяттеро.**

XVI. Жаловаль... о покрадене свиней его
дворныхъ двадцатерга и двоига Кн. Гродск.
Луцк. 197 (1570).—Козь двадцатеро и осмеро,
свиней двадцатеро и одно Арх. ЮЗР. I, I, 20
(1570).—Гусей... сирыхъ двадцатеро и семеро
Ж. Курб. I, 293 (1588).

XVII. Матка моя... взяда на свои руки
двадцатеро ...тихъ пчолѣт Прот. Полт. С. II,
42-6 (1676).

**ДВАДЦАТЬ, ДВАДЦЕТЬ, ДВАДЦЯТЬ,
ДВАТЦАТЬ, числ. Два рази десять. Двад-
цять, 20.**

XV. Априля двадцѣть третего ЮРГр.
№ 76 (1438).—Всевдани пат кадей меду, а пат
коп грошей, а двадцѣт бочок жита Arch. Sang.
71 (1470).

XVI. По двадцѣти и пѣти копѣ грошей запла-
тити Ж. Курб. I, 51 (1573).—Ложник по
двадцѣти грошей Арх. ЮЗР. I, VI, 98 (1593).

XVII. Продадемъ... за двадцѣть копѣ лѣчбы
Литовской Мат. и зам. 147 (1652).—Видѣлъ
в' нѣбъ двѣдцѣть и чотырохъ старцовъ Гал.
Кл. Раз. 3.—Князей ихъ двадцѣтѣхъ Русь
забила Крон. Соѣ. 97.—Ледва собѣ тылко мѣлъ
дватцѣть двѣ лѣта Др. Ол. Ч. В. 143.—Позво-
лила кролевство держати поты, поки доростет
Лешко двадцѣти лѣтъ Крон. Полск. 369.—Не
отдано двадцѣти и шести конѣй Арх. Мот.
133 (1688).—Войска било болѣе тысячи двад-
цѣти Лит. Сам. 184.

XVIII. Покладаемъ заруки... талѣрѣи двѣд-
цѣть Рум. Купч. 104 (1701).—Загнавши тѣхъ
двадцѣтѣхъ и чотырѣхъ царей... хитрост' пре-
славную еще там над ними учинивъ Ал. Тиш.
90.—Слѣспове запрѣщѣются для двадцѣти пѣти
причинъ Собр. Прип. 131.—З вѣршемъ в двад-
цѣт хат обѣгну, мало щѣ доставу Укр.-Р. Арх.
IX, 51.

ДВАДЦЯТКА, рж. Прѣжа у двадцѣть пасом

XVIII. Восѣмъ, клубковъ плосконной пряжи
двадцѣтки Арх. Вид. м.; Реестръ річ.

**ДВАДЦЯТОЛѢТНЫЙ, прикм. Що має двад-
цѣть лѣт, двадцѣть рокіє.**

XVII. Поповича невіростка, але ведлугъ
отца его повѣсти и рахубы двадцѣтолѣтного
младенца... питали Арх. Мот. 127 (1683).

ДВАДЦЯТЫЙ, прикм. від «двадцять».

XVII. Чудо двадцѣтое Гал. Н. н. 114.

XVIII. Учалъ з хлѣба, в ихъ козаковъ на
томъ полѣ имѣючогось, двадцѣтую копѣ брать
Сб. Мат. Львоѣ Укр. 141 (1764).

ДВАЙ, *числ. Два*

XVI. Тыя двай владыкове до тое единности. еше церквей иныхъ, позволили и списовалиси Антир 701.

ДВАЙЦЕТЬ, ДВАЙЦАТЬ, *числ. Двадцать*

XVII. Осталъ князи брацтву долгу золотыхъ польскихъ двайцетъ и осмь Арх. ЮЗР. I. XI. 32 (1616) — Олово доложниа камений двайцатъ ib. I. XII. 359 (1671).

ДВАЙЦАТЫЙ, *прикм. вид Двадцать*

XVIII. Того(же) мѣсяца двайцатого дня вступитъ слонце в знамя небесного быка Пр Гесп. 6.

ДВАКРОТЬ, ДВАКРОТЬ, *числ. Двачі. дві рази*

XVII. Дважды: Двакrotъ Бер. Лекс. 32. — Двакrotъ — дважды Синоп. сл. р. 19. — Каждый человекъ по двакrotъ у грибы на день ходилъ Кул. Мат. I, 83 (1604). — Двакrotъ апеловавъ на соборъ Копист. Пал. 624. — Не разъ, не двакrotъ, и не трикrotъ, аде чакrotъ и презъ час долгій... выворочаетъ и потлумляетъ Тр. постн. 397. — Въ котором войску было люду пьшого двакrotъ сто тысячей Гал. Кл. Раз. 116. — Пилгрим... двакrotъ и болшей на тиждеи навѣжал хорихъ Ев. Рши 224.

XVIII (Мужики) двакrotъ з великимъ ущербомъ своимъ з города огражени будучи розбѣглася въ войси Вел. Сказ. 136.

ДВАНАДЕСЯТОЛѢТНИЙ, *прикм. Шо має дванадцять літ. дванадцятирічний*

XVII. Твардовский... дванадцятилѣтнюю войну дѣмоную Польскую в своей описалъ князь Вел. Сказ. 4.

ДВАНАДЕСЯТЬ, *числ. Дванадцять, 12*

XV. Двою бо на десять мѣцю число потому оувѣдшиа отпечеже пачаша члвци дань давати Ил 279 (1114). — На сторожу от каждого воза по дванадцето грошь Ак. ЗР. I, 30 (1407).

XVI. Южь было емоу дванадцеть лѣтъ Ев. Пер 29. — Межи дванадцеть особъ апостоловъ нашолся недобрый Кл. ц. н. 43.

ДВАНАДЦАТЬ, ДВАНАДЦЕТЬ, ДВАНАДЦАТЬ, *числ. Дванадцять, 12*

XV. Казали емо имъ митрополиту за куняциу соборную по дванадцати грошей платити: Ак. ЗР. I. 175 (1498).

XVI. Москвы тежь дванадцать тысячъ опрычкихъ идутъ Арсб Сауг. 219 (1568) — Въ везенью дей своимъ черезъ чедель дванадцеть держалъ Арх. ЮЗР. I. VI, 92 (1592). — Не маемъ теперъ дванадцати церковпрестолниковъ албо патриарховъ, яко было дванадцать апостоловъ Отп. И. П. кл. Остр. 1087.

XVII. Призвавши Іисъ дванадцати учениковъ своихъ, далъ имъ владзу надъ грѣхамъ Ев. Калл. 794. — На мѣстце дванадцати Апсловоу Еписково... наступили Гал. Кл. Раз. (пр.) 2. — Дванадцатма звѣздами суть дванадцать Апсловоу ib. 252. — Бралъ ігумена Поликарпа з дванадцати братій къ себѣ Крон. Сов. 156. — Перунъ едаого шляхтича въ наметѣ з дванадцати коими забилъ Крон. Полск. 383. — Казалъ Мойсей... дванадцетъ посоховъ дати Крон. Воб. 56-б.

XVIII. Перстень со дванадцати звѣздами Ал. Тиш. 100. — Дванадцать шаговъ въ напитуку урону Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 79 (1709). — (Іаковъ) былъ сплодилъ дванадцеть сновъ Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.). — Комета... являлася на небѣ по заходѣ слонца чрезъ днѣи дванадцатъ Вел. Сказ. 31.

ДВАНАДЦАТЕРО, *числ. Збирне від «дванадцять» дванадцятєро*

XVII. Един народъ есть Израилскій на дванадцатєро зъ одного кореня розрослый Ев. Калл. 841.

ДВАНАДЦАТЫЙ, *прикм. рядовий від «дванадцять»*

XVIII. Горѣлки 10 куфъ, а одинадцятая неповна, дванадцятая дана шинкарцѣ Дн. Марк. I, 182 (1725).

ДВАНАЙЦАТЬ, *числ. Дванадцять, 12*

XVIII. А вы мечѣтъ жребій на дванайцати особъ выбранныхъ, выбравши собѣ члвковъ дванайцати Пам. укр. м. I, 335 (Рк. Тесл.).

ДВАНАНЦАТЫЙ, *прикм. Дванадцятий*

XVIII. Якая есть часть двананцятая Сумвола? Собр. Прип. 97.

ДВАНАЦЕТЬ, ДВАНА(Т)ЦЯТЬ(Ь), *числ. Дванадцять, 12*

XVII. (Татаровъ) поддалося дванатцять ти сящъ королю Літ. Льв. 255 (1637).

XVIII. Мусить... дванацеть дни пансчину панони робити Урб. 52. — Далъ вол'ность на дванацять лѣтъ Ал. Тиш. 53. — По дванацять золотыхъ нѣмецкихъ едеп кобель жита платили Літ. Гукл. 79. — Показалось число палихъ групповъ дванацять тысячъ и двацять челоувѣковъ Літ. Вел. IV. 142 (Остр.).

ДВАТЦАТОРОЧНЫЙ, *числ. У двадцять років*

XVII. Сто тысячъ невѣст, жон, и дватцаторочныхъ юношъ Ветх. Сказ. 24.

ДВАТЦАТЫЙ, *прикм. Двадцятий*

XVIII. Коли одна не можетъ помочи намъ, а мы ся извѣдуемъ до десятой, албо дватцатой (жовы) Поуч. Няг. 155.

ДВАЦАТЬ, ДВАЦЯТЬ, *числ. Дво. Двадцать*

XVI. Противъ него идетъ изъ двацатма тысячами Ев. Пер 58.

XVII. Писанъ въ Пявску, року тисѣча шесть сотъ двадцать семого Гол. П. М. I. 298 (Ат. 1627).

XVIII. Двадцать тысячъ Ал. Тиш. 43.—Двадцать человекъ Лит. Вел. IV, 142 (Остр.).—Тисяч килка двадцать Сл. о збур. п. (В.) 146.

ДВЕРИ, р. мн. *Отвір у стіні щоб входитьи або виходити; бляти, що замикають той отвір.*

XV. И положено быс тѣс ея в Печерскомъ монастыри оу двери Ип. 260 (1109).—Пред дверьми оградными Чет. 1489 р. к. 5-6.

XVI. К'то в'ходить двер'ми то есть пастыр' овечый Ев. Пер. 29.—До иншихъ комуръ и спижарне двери повобыявши и повырубавши, замки поодиравши мастьность мою всю от мала до велика вышупили Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).—Церкви тежь, ани дверамъ, ни якый ктвалтъ не сталъсе Отп. И. II. кн. Остр. 1061.

XVII. Дверь: Дверь Бер. Лекс. 33.—Двери—врата, двери Синоп. сл.-р. 19.—Не задержатъ его нѣ стѣны моуров каменныхъ нѣ дверь желѣзныи Транкв. Зерц. 2.—Зѣдши теды с коня поставил его у дверей, а сам шодъ перед олтарь и молится Рук. № 0. 4° 86 л. 52-6.

XVIII. Отворили двери гитва в сердцахъ ихъ противъ себе криющагои Вел. Сказ. 18.—*царские, золотыи двери у вѣтарі проти престолу в право-лавиіи церкви.*

XVI. На дверяхъ царскихъ и сиверныхъ завесы и занонки пошарьпаны, подраны Арх. ЮЗР. I, I. 285 (1590).

XVII. Церкїе двери надвое отчивяются Рук. Црк. 2.

ДВЕРКИ, р. мн. *Здрийн. від «двери».*

XVI. Двери зъ сеней, ояни на улицу, а другіе дверки въ бокъ, въ саль, къ церкви ходити Арх. ЮЗР. I, I. 80 (1577).

ДВЕРНИКЪ, р. м. *Сторож при дверях. при-дверник.*

XVI. Дверникъ отворяетъ двери Ев. Вол. 31.

XVII. Дверникъ: Одырныи, воротныи Бер. Лекс. 33.—Воротныи вратарь—вратныи дверникъ, вратникъ, сувзникъ Синоп. сл.-р. 12.—Абы не входили в церковь до стоячихъ в Цькви... але... абы все справовали презъ дверниковъ Жит. Св. 492-6.

ДВЕРНЫЙ, прикм. *від «двери».*

XVII. Расказалъ Бг абы Жидоме двернымъ пороги и обои подвомъ крою баранковою помазали Кн. о Вері. 209.

XVIII. Оувиди до пастѣки и тое древо за-кошай подъ двернымъ оулиемъ Загов. 217

ДВЕСТЕ, ДВЕСТИ, числ. (блр.). *Двѣсти*

XV. За двесте коп широкыхъ грошен Arch. Sang. 71 (1477) —И у томъ дядичю свою пе-

реднаи двема сты копами грошен дв. 119 (1485—1500).

XVI. Которые люди отъгодилися были отъ замьку... и тыхъ побрано по лесомъ, одно о двесте ошобу зостало Арх. ЮЗР. VII, II, 21 (1552).

ДВИГАНЬЕ, рн. *Чинність від дс. «двигати».*

XVII. Еще фундаши такои нѣмашь, которая бы ихъ достатку выстатчити могла, а што боольшая, же смы ся з ними на зобополное двигане бремене Христова в союзъ любве братскія сповли Пам. КК. I, 41 (1624).—Тажарь барзо великий и самыи правыи раменамъ агтелскимъ до двигана тажкий Пр. Жел. Сух. 2.

ДВИГАТИ, ДВИГНУТИ, дс. I. *Рушити щось з місця.*

XV. И тоу дворъ Стославль раздѣли на 4 части, и скотьяницъ бретьяницъ и товаръ иже бѣ немочю двигнути Ип. 334 (1146).

XVI. А по смерти мужней, жоны зъ дому не двигнути и по неволи замужь ихъ не давати Ак. ЗР. I. 360 (1505).

XVII. Проповѣдь Слова Божого... в отчаданіе в'падающихъ двигаеть и до чюдоты Христїанскои приводить Тит. 324 (П. Мог. 1637).

XVIII. Почали до школи вошь тую тягнути: шесть насъ тягло—не могли воши той двигнути Вірші нищ. I. 36.—Камень... тяжкий яко два или три мужіе могутъ двигнути Гр. Барск. II. 296.

2. *Носити, нести, поносити.*

XVII. Осодосив... пошет от студни... воду двигат и уже не мало былъ наносна Жив. Св. 166-6.—Могутъ великіи махины двигати Гал. Кт. Раз. I, 224.—Глипяные нозѣ поти тылько стояли, поти на себѣ двигали болавана Дм. Рост. 113 (1685).—Єднакъ надъ силу не могучи яко слабый, двигати тязжару Бар. Письма. 242 (1689).—Сынъ-де мой Юрасъ молодіи не можетъ толикого бремени двигать Лит. Сам. 248.

XVIII. Ишли въ томъ ошаль боьше о поль милѣ дингаючи на себѣ тязжое узбресне Лит. Вел. IV, 10 (Поз. 1728).

3. *Виряджати, лити, послати, слати.*

XV. По тѣхъ же лѣтѣхъ даиже рать Андрѣи королевичъ на Данила Ип. 766 (1231).

XVII. Давоць... всю борбу свою на тое двигнуць, да его обмерзять Ак. ЮЗР. II. 210 (П. Виш.).

XVIII. Приказуемъ ошесте двигнувши ко-саровъ человекъ пятьсотъ послали ихъ на... степь Зан. Черн. Губ. Ст. Ком. II. 168 (1720) —Постановляно тилоко тое, аби знову з Хмельницкимъ война была зачата, на которую аби послонитого рупеня не двигано Вел. Сказ. 68.

Двигнути войну(на), піти війною проти кого.

XVI. Древа раду оучинали мовачи, прийдегте ходямо и двигнемо войною на море, же бы оутекло пред нами Пам. укр. м. V, 207 (Кл. Остр. 1599).

ДВИГАТИСЯ, ДВИГНУТИСЯ, дс. Рухатися.

XV. И тъквою конь свои и движесѧ Ип. 804 (1249).

XVI. И вод'ны морскія двигаючи сѧ не могут перейти Пам. укр. м. V, 207 (Кл. Остр. 1599).

XVII. Его царского величества сили великіе двигнулись под Азовъ землею и водою Літ. Сам. 188.

XVIII. Войска... двигнулись зъ домовъ въ походъ тогдашній военній Літ. Вел. III, 71.—Кды служюу бжюу служить, тогда... престоль движитсѧ, подножів Гне трасет сѧ Пам. укр. м. IV, 156.—Люде валают сѧ у грѣхахъ своихъ, ако свиніа у болотѣ лежить, ако камень тажкій не хочет сѧ двигнути до церкви бжон ів. II, 391.

ДВИГНЕНЬЕ, рн. Чинність від дс. «двигнути».

XVII. Потреба вамъ во всемъ такса заховати или речъ тая по васъ потребуєтъ въ размноженіи и двигненіи наукъ Гол. П. М. I, 201 (1614).

ДВИЖНЫЙ, прикм. Що його дасться двигати.

XVII. Движная речъ Транкв. П. Мн. 6.

ДВИЗАНЬЕ, рн. (ц. сл.). Движення.

XV. Быша знаменья въ Ерсямъ ключасѧ являтисѧ на въздуху на конихъ рыщуще во оружьи и оружьемъ двизанье Ип. 275 (1113).

ДВИНУТИ, дс. Див. Двигнути.

XVII. Горячою провбою своею Дорошенко двинулъ самого Турчина с потугами великими, до которого и ханъ притягнулъ у Волоскую землю Літ. Сам. 122.

ДВИНУТИСЯ, дс. Див. Двигнутися.

XVII. Барзе орды силніе двинулися на Украину Ак. ЗР. V, 268 (1693).

ДВИЧИ, числ. Два рази, двічі.

XVIII. Може панъ ними едного мѣсца да двичи робити по четири дни Урб. 51.

ДВОБОЖНЫЙ, прикм. Що визнає двох богів.

XVII. Варлаам... словы и писмы обширными двобожными именовал', и многобожными, якъ Жидове. Савелій и Арій именують насъ Тр. постн. 397.

ДВОВОЛОВЫЙ, прикм. Що в нього запрягють два волы.

XVIII. Приторговалисмо у тутейшого хазяна по рублю отъ воза двоволового Дн. Марк. I, 264.

ДВОВЪРЕЦЪ, рн. Кто визнає дві віри

XVII. Зривался з унитамы двовѣрцами Гол. П. М. II, 35 (П. Леонт. 1633).

ДВОДЕННЫЙ, ДВОДНЕВНЫЙ, прикм. Що триває або триває два дни.

XVIII. Имѣли зъ пими... дводенній бой прикрій и навалій Літ. Вел. III, 185.—Андрѣй вернулся зъ мисливства дводневного Дн. Марк. I, 146.

ДВОДУШНЫЙ, прикм. Нецирий, облудний

XVII. Близнецъ: Близнак, метає: дводушен купно и двоюмен' Бер. Лекс. 7.

ДВОЕ, числ. Збирне від «два», двоє.

XVII. Азъ двое значит' Бер. Лекс. 1.—Было на небеси знаменіе: двое сопча, двое мѣсица Сб. лѣт. (Киев. лѣт.) 75.

XVIII. Яковими двоима такъ далеце нужными и неудобозносными приневоленій и приведеній до того zostалемъ причинами Літ. Вел. III, 18.

На двое, на дві частини, двома частинами.

XIV. А приписалъ есмь микитино дворищк к тому жъ дворищу къ перемышльскому, ижъ было на двое але ѧ далъ за одно ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Раздѣливсѧ на двое с братьею и понде к Соуждалю Ип. 618 (1180).

XVIII. Ниль упавъ на двое у море Пелгр. Ип. Виш. 33.—Раздѣлилася вода на двое на обѣ стороны и стѣмъ и тамъ Пам. укр. м. I, 302 (Рк. Тесл.).

На двое быти, двоїтисѧ, роздвоюватисѧ.

XV. Андрѣеви же на двое боудоушоу овогда зываюшоусѧ король есмь, овогда же Татарьскимъ Ип. 829 (1255).

На двое мыслити, розумѣти, двоюко гадати, розумѣти.

XV. Пришол окаинный лиходѣй мысля на двое... поругаю и пострашу а иных проженоу Чет. 1489 р. к. 54.

XVI. А умоцованій стороны позваное поведилъ, ижъ деѣ тойе справы сама сторона, местцемъ и часомъ и однимъ обжалованемъ злучивши, на двое розумѣти и особливою еє называти не можетъ, бо естъ одна Арх. ЮЗР. I, I, 408 (1594).

Удвое, два рази стѣлки.

XV. Што хотѣли, то на шдяхтѣ брали у двое альбо у трое Ак ЮЗР. I, 112 (1541)

ДВОСВЕРХЫЙ, прикм. Що має два верги, дві вершини.

XVII. Двоеверхій Парпассе поднеси до Нѣа Имѧ славныхъ Могиловъ Тит 300 (Езу 1632).

ДВОСДУШНЫЙ, прикм. Лукавий, нецирий

XVII. Двоєдушного Андрия, королевскимъ и татарскимъ отызывающегося, поймали Крон Сов. 277.

ДВОЄЛИЧНЫЙ, прикм. *Що ми з обох бо-
кы лице (про тканину).*

XVIII. Хустка двоєлична сребромъ и злотомъ шита Ревстръ Ризн. Соф. 16.

ДВОЄЛѢТНЫЙ, прикм. *Що тривав два роки.*

XVIII. Богданъ въ плѣвъ взятъ и по двоєлѣтномъ своемъ плѣвеніи, отъ козаковъ винуплѣвъ Дн. Марк. I, 242.

ДВОЄМАТЕРНІЙ, прикм. *Що має дві матери.*

XVII. Дмитрій... двоєматерній Бер. Лекс. 266.

ДВОЄОСТРОВНІЙ, прикм. *Що має два острови.*

XVII. Діонисій: Славень, или двоєостровній Бер. Лекс. 266.

ДВОЄСЛОВНИЦА, рж. *Нещиро. облудна жінка.*

XVII. Навадница: Клеветница, двоєсловница, звадница, дѣдница Бер. Лекс. 84.

ДВОЄСЛОВЦА, рж. *Нещирій, облудний чоловік.*

XVIII. Виволанць и двоєсловць и непостоянние въ свѣдкахъ битъ не можуть Стат. 46.

ДВОЖДЫ, числ. *Двічі.*

XV. Вспоминаємъ ю двожды лѣтомъ Чт. 1489 р. к. 6.

ДВОЖЕНЕЦЬ, -ць, рж. *Жонатий удруге.*

XVI. Двоженци же вездѣ, и при градѣ напемъ литоргисають Ак. ЗР. IV. 43 (1592).

XVII. Єднїа жени мужъ, сїєсть недвоженецъ, виже вдовоженецъ Поуч. о сакр. 29.—Митрополитъ Онисифоръ двоженецъ єсть Копис. Пал. 1044.

XVIII. Вилѣлемъ двоженца прощенна Клим. Вірші. 176.

ДВОЖЕНСТВО, рж. *Перебування в другому шлюбі.*

XVII. (Єпископ) въ многихъ ексцессахъ такихъ порочный... зъ которыхъ кождый, якъ и самое тоє двоженство, єпископской столиці чипили его негоднымъ Копис. Пал. 1064.

XVIII. Жебы... не была зъ окказіи отдаєня поповъ, до поповства неспособныхъ, двоженствомъ порочныхъ, шала конфузїя Лит. Бел. II. 507.

ДВОИ, числ. *Двоє.*

XV. А ризы двои, одны камчатны, а други тафтяны Ак. ЗР. I. 137 (1494).

ДВОИДЧАСТЫЙ, числ. *Двійчастий.*

XVIII. Снопокъ двѣ єдна двоидчаста мosenжова зъ стїями очками Арх. Вид. м; Ревстръ рж.

ДВОИНКА, рж. *Дівка. двоє.*

XVI. Аза то не болющая палачица и єрашка надъ єрашками... позволити того двоиньце, чого пошожной личбе позволити не хочеш? Аптир. 807.

ДВОИСТОПЕРСОННЫЙ, прикм. *Три ма-
дєт особи в уявленнїи христїянї.*

XVII. Ведлугъ истпости стаетьса тои дво-
стоперсонный похожена Дха ст. початокъ О
обр. 288.

ДВОИСТЫЙ, прикм. *Двоєх однакових чи-
стим зложєний, подєійний.*

XVII. Срцємъ и срцєм... що значит дво-
стымъ срцємъ Кв. Рож. 111.—Мѣль тотъ
шалєный на собѣ двоистую сукню, на тоє
ошуканье умыслєне уробленую, гдѣ межї роз-
поры могль вложитъ що хотѣль Крон Полск.
388.

ДВОИТИ, дс. *Двоєко робити; рѣчью, гово-
рити нещиро. облудно.*

XV. Вѣдасшь самъ оже я не двою рѣчью
Ил. 911 (1288).

ДВОИЧА, **ДВОИЧИ**, **ДВОИЧЬ**, числ.
Двічі.

XV. Не мѣститъ бо Гь двоичь (X. II.—дво-
ичи) о томъ Ил. 215 (1093).—Изславъ...
двоича ступилъ своего слова ів. 430 (1151).

ДВОЙГА, **ДВОЙГО**, числ. *Збирне віддвоє двоє.*

XVI. Прибегла в село невеста плачучи
з двоїгомъ хлопцятъ и повєдила ижъ... єє
мужа вбито Кв. Гродск. Луцк. 232 (1565) —
Жаловаль... о покраденє свиней его двої-
ныхъ двадцатєрга и двоїга ів. 197 (1570)

XVII. Абовѣмъ мусѣли бы тыи которыи то
розумѣютъ и мудрують єдино з двоїга твердити
и призмати О обр. 239.—Ускаржалъся на
Василя Юшпенька о вькраденїи коней двоїга
Ак. Полт. Гор. Ур. I. 11 (1664)—Іхъ двої-
га в хатѣ було двѣчїна и Гаврилъ Кн.
Мѣск. Полт. 33 (1693)—Двоїга (свиней) и до
сєго часу нѣтъ Прот. Полт. С. III. 222-6
(1700).

ДВОИЖЕНСТВО, рж. *Двоє. Двоєженство.*

XVI. Нєхъже сами себе права двоїженствомъ
не замѣаютъ Аптир. 745

ДВОЙНИ, р. жн. (рос.). *Близнїята.*

XVIII. Родились єму синъ Дмитрій и дочь
Параскевія, двоїни Дн. Хан 329.

ДВОЙНЫЙ, прикм. *Подєійний.*

XVII. Сетей рыбныхъ двоє, єдну двоїную
побрїли Гол. II. М. I. 391 (1630).

XVIII. Король... на Кожїю помощь и
своя воложшиєся силї, двоїнымъ всєленїя
пострахомъ Турчїну и Татарїновѣ прїтїву
изїйти уготовлєтєса Дн. Бел. (прил.) 6 —

(Винный) за убійство горло и головщизну двойною с худобой своей стратить Стат. 31-6.

— *нос вино; двічі перегнана горілка.*

XVIII. Вдова... виробила и накупила двоного вина девять куфь Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 274 (1731).

ДВОЙЦА, *рм.*: *Дейка, двос.*

XVII. И такъ будеть Троща, иж далѣй не Троща. але двойца неровнаа, едипу вправдѣ персону маючи большую и зложеную з двоухъ (0 обр. 289.— Ясно свѣтлыя двойца воевод Молдавскихъ память: Іеремей, Симона Могила ктиторея церкви Арх ЮЗР. I, XI, 648 (1631).

XVIII. Дабы высватували за мидицовъ дѣвщы: Іжъ бы яко в' еднотн плоти были двошцы Клим. Вірші, 94.

ДВОЙЧАСТЫЙ, ДВОЙЧАТЫЙ, *прикм.* *Що з двохъ частинъ складається.*

XVI. Ворота узаме двойчастые Арх. ЮЗР. VI. I, 245 (1595).

XVII. Лихтарик мозажовый двойчатый на шруби Арх. ЮЗР. I, VI, 502 (1621).

XVIII. Еще лихтаровъ мосендзовихъ два: еденъ пятеристій, другій двойчастій Літ. Вел. IV, 123 (Ревстръ Пал. 1704).—Знаки такіе... клейна... на двойчастомъ дубку Кн. Мѣск. Полт. 262 (1732).

ДВОКОННЫЙ, *прикм.* *Двокісний. парокімний.*

XVII. Чимъ найскорей намъ дали знати черезъ двоконного своего посланца Ак. ЗР. V, 239 (1690).

ДВОКРАТНЫЙ, *прикм.* *Двократний.*

XVIII. Судиямъ належить смотрѣти и вѣдати дифференцію сроковъ земскихъ двократныхъ и однократныхъ завитихъ С. і Р. 16-6.

ДВОКРОТНЕ, *присл.* *Двічі. два рази, двома младами.*

XVIII. (Чарнецкій) однакъ самъ двокротне отъ Дугласа шведского емерала на рознихъ мѣстахъ значний одержалъ встревтъ Вел. Сказ. 137.

ДВОКРОТНЫЙ, *прикм.* *Дворазовий.*

XVII. Двократное тоє оудареніе было не в' едно мѣсте. але впрехи накрестъ 0 обр. 71.—Присягою двократною на вѣрность... былъ обовязаный Ак. ЗР. V, 172 (1682).

XVIII. Въ двократныхъ на Жолтой Водѣ и подъ Корсуномъ потребахъ нашихъ зъ Поляками... подалъ намъ гдѣ бѣть надъ ними одержати викторію Вел. Сказ. 44.— По прочитанью онаго (устава) двократнымъ пошшли вѣтъ зъ тоєй полаты Діар. Хан. 26.—Абысь вашмость. по прежде пошланнямъ унѣверсалу двократнымъ и сему нашему указанью. нимало упуская

времени, надлежащее учинилъ исполненіе Унів. Дав. Апост. 137 (1731).

ДВОКРОТЬ, *присл.* *Дво. Двократно.*

XVII. Двократъ сто тысячей Гал. Кл. Раз. 37.—З злата. шацннту, шарлату и кормазину двократъ фарбованого Рад. Ог. 875.

ДВОЛИЧНЫЙ, *прикм.* *Дво. Дволичный.*

XVIII. Колдра на полю атласовомъ желтомъ, штуки зъ злотоглаву пасковатого накладаніе, а лиштви дволичною китайкою обложени Літ. Вел. IV, 129 (Ревстръ Пал. 1704).

ДВОЛѢТНИЙ, *прикм.* *Дволітний, що йому два роки.*

XVIII. Барановъ дволѣтнихъ двос Арх. Сул. 253 (1769).

ДВОЛѢТОКЪ, *рм.* *Двох літ, дволітняк.*

XVII. Узалъ... моей стаднини... шестьдесятъ и семеро дволѣтковъ и третяковъ Арх. Мот. 133 (1688).

ДВОПЯДНЫЙ, *прикм.* *Дві п'яді одоже, що шир, дві п'яді довгий або широкий.*

XVII. Идѣтонъ... двопядную мѣру в широту и вдолготу шгѣлѣй Тр. П. М. 232.

ДВОПЯТРНЫЙ, *прикм.* (пол. *dwupiętry*). *Двоп'ятровий.*

XVII. Чертежець... выражаетъ якою высотою маєт бути в гору муревнымъ дѣломъ гвана (церковь)... то есть отъ фундамента до шита въ двопятрныхъ сажней десять Літ. Мг. и. 29 (1695).

ДВОРАКЪ, *рм.* *Хто служить при дворі монаршимъ чи маінатськимъ; свитина (або свитна людина, що знається на дворськихъ манірат.*

XVIII. Мазепа... яко былъ двораць и бѣглець во всякихъ рѣчахъ, залезциса на службу до двору Королевского Літ. Вел. II, 342.— А що панове, зибой есте мя познали дворака, вѣдомий запевне. бо вмѣю добре стрѣляти с пузакъ Вірші рідв. 128.

ДВОРАНИНЪ, *рм.* *Людина, що належить до двору монаршого чи маінацького.*

XVI. Высылали... дворанина нашего пана Богдана Довкгрдовича Ак. ЮЗР. I, 51 (1516).— Послали гачъ дворанина нашего Ивана Протасовича Гол. П. М. I, 1 (Гр. 1540).

XVII. Она дворанями црѣ ибсного. а ты самую того двору царицею и кролевою Карн. Каз. 13.—Семирамис... абы познана не была, казала и двораномъ своимъ въ еднакихъ ходити шатахъ... яко и сама Крон. Биб. 12-6.

XVIII. Сдучи зъ столицѣ мсконской еденъ дворанинь царский... купилъ в насъ за девятсотъ золотихъ троухъ Татаринковъ Вел. Сказ. 94.

ДВОРЕНИНЪ, *рм.* *Дво. Дворанинь.*

XVI. Семенъ Григореничь Орацский. дворенинъ его королевской милости Арх. ЮЗР. VIII, III,

325 (1581).—Мы де тутъ пана дворенина ждемъ
Ак. ЮЗР. II, 197 (1597).

ДВОРЕЦКИЙ, прикл. 1. *Двірський, до двору належний.*

XVI. Игуменъ Григорей... Евангелие, серебромъ оправное, Оноприю, уряднику дворецкому, заставлялъ Арх. ЮЗР. I, I, 184 (1583).

2. *р.м. Урядник при дворі.*

XV. Данил же дворецкого посла на Перемышль Ил. (X.) 793 (1241).

ДВОРЕЦЪ, р.м. 1. *Двір, подвір'я з будинками. оселя.*

XV. Мы... произволи есмо боарину нашему пану василью црю купити дворець ивашка гридковича ЮРГр. № 88 (1456—1481).—А у дворцы въ королевомъ, милья отъ города: тамъ въ томъ дворцы жонка зъ дѣтми сама четверта Ак. ЮЗР. II, 110 (1480).—Виль намъ чоломъ кушнеръ нашъ Сова и просилъ в насъ дворца въ Троцѣхъ, што жил Шлома держалъ Лит. Евр. I, 53 (1495).

XVI. Доконана есть Прьшаа часть науки читана... в' дворци монастыри жеславскомъ Ев. Пер. (рк.) 3-б.—Видал есми погорелище на которомъ местцу дворець былъ небожчика барановского Ж. Курб. I, 291 (1588).

XVII. Пяъ Жученко з подданими своими согласившии сорокъ коровъ и двадцять волувъ чужихъ кромъ санний тайно в дворець свой на Локушину привлащилъ Кв. Мѣск. Полт. 28 (1693).

XVIII. Az po idet molodec, miiaiet тоу двогос Укр.-Р. Арх. IX, 13.—I тое все ажавши, забранно до дворца чернечего Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 14 (1730).—Уплачено... Матронѣ... за ея битность в дворець гатепскомъ чрезъ три мѣсяца дворницею 2р. 50 к. Кв. Казн. Кievo-Пуст. Ник. м. 38 (1796).—(Юна) спродав господарскій з дворца монастирскога пожитокъ Арх. Сул. ц. 173.

2. *Палац.*

XVIII. Ея императорскому величеству одклонился ясневедможный и того жъ числа ради отклону кушалъ въ дворець Дя. Хан. 5.

ДВОРИКЪ, р.м. *Здѣбн. від двору.*

XVIII. Недвижиміи имѣнія, которыми имѣеть владѣть панѣ Вакуловичева:... Дворникъ въ Замку за дворомъ Свѣтчинскимъ з двома хатами и зъ другимъ строеніемъ Млр. Род. I (прил.) 85—86 (1741).

ДВОРИТИСЯ, дс. (пол. dworzyc się). *Жартувати. зблвлятися.*

XVIII. Дѣточ'ки яко немовлат'ка будучи того нѣчого о своей смрти не знают, они розумѣють. иж то из ними дворать сѣ Пам. укр. м. II. 140 (Рк. Тесл.).

ДВОРИЩЕ,-ЩО, р.м. *Двір, подвір'я.*

XIV. А приписалъ есмь микитино дворщице к тому жъ дворщицу къ перемышльскому ижъ было на двое але а даль за одно ЮРГр. № 2 (1349).—Ожв купилъ панъ Вятславъ Дмитровскій дворщице и съ землею яко изъ вѣки слушало, къ тому дворщицу вшитци вжиткове Ак. ЗР. I, 20 (1351).—Ана продала... свою дѣдинну и вотинну оу вѣки и дѣтемъ его полъ става и со млиномъ и землею и съ з дворщици и со вѣмъ што коли отца еъ прислушало ЮРГр. № 5 (1359).

XV. Продавъ Околь дворщице Коидратови за 40 и 8 гривень личбы Полскою, и съ добрымъ правомъ, и съ огородомъ и гадомъ Ак. ЗР. I, 41 (1421).—Дали есмы Еську Нешевичу дворщице Ярополково пусто; осаживати ему собѣ и розпахивати собѣ Ак. ЮЗР. I, 10 (1427).—Озеренское дворщице Arch. Sang. 60 (1464).—Семашковичъ... просилъ въ пастъ дворца жидовскаго зъ двома человекми... а ты сам...повѣдалъ еси передъ нами, штожъ тоу дворщице не велико есть Лит. Евр. I. 55—56 (1496).

XVI. А такъ есмо тымъ дворщици мѣняли не на взгляд, але мерячи землю ужнщами Арх. ЮЗР. VIII, IV, 356 (1523—26).—Лиде тугаме: Яцъ на дворщици, Богданъ на дворщици, Мартинъ на дворщици, Савка на дворщици ів. I, I, 56 (1576).

XVII. Ксрунтъ пляцовій зъ дворщицею окупаній Арх. отр. 69 (1660).—Оповедалъ:... жем купилъ у помененого Грива Куаки дворщице хуторное з пидмети трома и займомъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 21 (1665).—Панъ Насвѣтъ менуеть однимъ дворщицею ровъ и дворщице по разугъ и по прибитую улицу Прот. Полт. С. II, 33-б. (1676).—Обрѣтоша пусто дворщице едно и ветко и сѣдоста в томъ дворщици 36. 1693 р., к. 42-б.

XVIII. К тому жъ саду куплено дворщице Кв. Мѣск. Полт. 200 (1716).—На едномъ дворщице 3 хатъ Арх. Сул. 91 (1756).

ДВОРИЩНЫЙ, прикл. *Належний до двору. до дворщица.*

XVI. Каждый зъ нихъ, бояринъ и тяглый дворщищный, попу и дьякону по копе озимини а по копе ярины въ каждый годъ давати поступали Арх. ЮЗР. I, I, 84 (1577).

ДВОРНЕ, присл. (пол. dwornie). *Справді. дійсно.*

XVII. Такъ мы вѣрым, а дворне яко то быти могло не довідуемъ Крон. Воб. 275-б.

ДВОРНИКЪ, р.м. *Управитель филлярку; економ.*

XV. Панъ Оана, дворникъ (очавскій Ак. ЗР. I, 32 (1407).

XVI. Жадное деѣ челяди дворное, яко ключника, тивуна, дворника и некоторого паробка. а ни жоны, а ни дѣвки не застали Арх. ЮЗР. I, I, 19 (1570).—У дворника их яцька взято: будля в той будни было: платя Акт. кн. № 2046, к. 538-6 (1572).

XVII. Двор спалили, а дворника знезавыши килька кротъ били Арх. ЮЗР. III, IV, 242 (1649).

XVIII. Дворника калюжновского уговорили за годъ дать ему 20 зол. Дн. Марк. I, 206.

Дворникъ великий, канцлер.

XVIII. Кгда зближался до Ясь Хмеличенко, вѣхалъ противъ ему о милоу в стрѣчу, зъ значною ассистенцію, дворникъ великий господарскій Вел. Сказ. 66.

ДВОРНИЦА, *рож. Ключница, шафарка, господина у фольварку, двори.*

XVIII. Тетяна Алезина жена стала за дворнику Вид. Ник. м. 5 (1734).—Уплачено бывшей дворницѣ гатенской Матронѣ Шереметовнѣ... за ея битность в дворцѣ гатенскомъ чрезъ три мѣсяца дворницею 2 р. 50 к. Кн. Казн. Кievo-Пуст. Ник. м. 38 (1796).

ДВОРНИЧКА, *рн. Дич. Дворница.*

XVI. При кожъдомъ фольварку нашомъ хочемъ мети дворнички, то есть рыкуньи порадъные Пам. КК. II, 522 (1558).—Дворничка его Наталка з дому панского втекла Кн. Гродск. Луцк. 148 (1561).—Дворникомъ, дворничкамъ и наймитамъ найму, наименшое речя не заводячи, платити Арх. ЮЗР. I, I, 92 (1577).

ДВОРНІСТЬ, *рож. (пол. dworność). Дича-сість.*

XVII. Оглазство: оухищреніе, опатрность, вшетечность, з'бытнаа або непотребнаа дворность, цакавость Вер. Лекс. 198.—Дворность—ухищреніе Слов. сл.-р. 19.—Чикъ... бывает... многою дворностью розерваный Бв. Реш. 205-6.—Дочка Іакова Дяна, зъ дворности непотребной, ишла до мѣста познаватися зъ невѣстами оной краины Рук. Хрон. 22.

ДВОРНЫЙ, *аржм. 1. До двору лонаршого малезжний.*

XV. А друггин башеть дворный его слоуга любимы снъ боярскій, Миханловичъ именовъ Рахъ Ип. 887 (1281).—Маршалокъ нашъ дворный, намѣстникъ Мерещкій панъ Григорей Остиковичъ Ак. ЗР. I, 167 (1497).

XVI. Воввода киевскій, гетманъ нашъ дворный свитлецкій и овруцкій панъ Андрей Якубовичъ Немеровичъ Гол. П. М. I, 1 (Гр. 1540).—

Позвана была... до суду его королевское мисн дворного Ж. Курб. I, 165 (1578).—Арсеній Болобанъ, владыка дворный Лвовскій Пам. КК. III, 23 (1590).—(Лясть) княземъ паномъ, воеводомъ, кашталяномъ,... старостамъ, державцомъ, урядникомъ земскимъ и дворнымъ Хр. Фня. Апокр. 1102.—Вудучы (праве) яко слугою и намѣстникомъ (альбо дворнымъ владыкою) митрополитовымъ Антир. 547.

XVII. Донесена намъ есть прозьба черезъ пановъ радъ и урядниковъ нашихъ дворныхъ Ак. ЗР. V, I (1633).

2. *До двору, до мастку, фольварку малезжний.*

XIII. Аже (кто) межю перетнетъ бортьною или ролѣиноую розореть или дворною тыномъ перегородитъ то 12 грвиѣ продаж Р. Правда (К.) 44.

XV. Продалъ есми илѣне свое... съ пашнею дворною, съ челядью невольною Ак. ЮЗР. II, 108 (1470).

XVI. Огороды дворные абы были веаде розмероны Пам. КК. II, 523 (1557).—Даю, дарую и записую ему... двѣ части кгрунту земеного, дворного, полъ и сеножатеѣ дворныхъ и тые огороды дворные и садъ Арх. ЮЗР. VI, I, 56 (1565).—Вудоване дворное ів. I, I, 53 (1576).—Ворота дворные Ж. Курб. II, 184 (1590).

XVII. В млыне нашом... для своев дворное власное потребы волно без мерки и черги мливо... волное мети мает Сборн. стат. II, 70 (1613).—Кгвалтовный и безправный грабежъ розного збожа власного поведового дворного Рук. № 26. к. 77.

XVIII. От волоки дворной и пустой пашной землѣ по грошу... получивши С. і Р. 21-6.

3. *Що в дворі, в мастку працює, служити.*

XVI. А которое быдло здохнетъ... оказывати конюшому нашому дворному Пам. КК. II, 523 (1557).—Кухаровъ, молодцовъ, пекарцовъ, жонокъ дворныхъ, тыхъ, водле ихъ умовы, заразомъ есми отпавилъ Арх. ЮЗР. I, I, 25 (1570).

XVIII. Челядь дворная Стат. 58.

4. *Надвірний, подвірний (про збірят).*

XVI. Маеть врад в дойзренью и доброй опатрности быдло дворное мети Пам. КК. II, 523 (1557).—Люде... заняли ...у Тимоша три вепри кормныхъ и десятеро свиней дворныхъ Arch. Sang. 39 (1558).—Жаловалъ... о покрадене свиней его дворныхъ двадцатерга и двойга Кн. Гродск. Луцк. 197 (1570).—Видла рогатого моего дворного пограбили волов осналцат Ж. Курб. II, 219 (1590).—Коней дворныхъ 2 Ак. ЮЗР. II, 200 (1598).

XVII. Была дворного коровъ двадцать, телятъ двадцать Арх. ЮЗР. III. IV, 73 (1649).

5. Цікавий, гимерний, вигадливий

XVII. Оглазвивый: Бавачійся не потрібными речами з быт непотребне пильный, дворный, в'сюды былъ Бер. Лекс. 197.—Колн діавол законника от справы доброй отведеть. теды в'провожають его в' розмайтих стомахи, аразь оучинить его дворным, жартовнымъ Домецк. 103.—Нижкотрым дворными и розмайтими штуками приходать до вѣдомости о скрытыхъ справахъ ів. 111.—О той (о Богородиць) мѣли простую а не дворную вѣру Жит. Св. 85-6.

XVIII. Не могутъ тежъ быти Капланами... Кугляри, Инфамъсы, бавачіися блазнованемъ дворнымъ Собр. Прип. 55.

ДВОРНЯ, рж. *Дворакы, деірські люди.*

XVIII. Господаръ волоский... уступилъ тайно в дворнею свою з Ясь Вел. Сказ. 80.

ДВОРОВАТИ, дс. (пол. *dworować*). *Насміятися, глузувати, кеткувати.*

XVII. Писалемъ до воеводы, просячи его о ласку, якъ то воеводу. Онъ розгнѣвался, же не былъ воеводою, толко намѣстникомъ, разумѣючи, же двору, выгнати насъ казалъ Діар. Фля. 59.

ДВОРОВЫЙ, прикм. 1. *До двору, до мастку належний.*

XVII. Малуци часть земли дворовой в самомъ мѣстѣ Чернѣговѣ... продалъ Ак. Полуб. 2 (1674). — Пляць свой власный, волвыи, дворовой, голый... продалъ Акт. Старод. кв. 9.

XVIII. Долженъ и в' двор и будовамъ в дворовое, и в пляць... увязать С. і Р. 43-6.

2. *Що в дворі, в мастку служитъ, працює.*

XVIII. О отездѣ Хмельницкого до Суботова от господара дворowego увѣдомившимъ... отскалъ и самъ Вел. Сказ. 17.—Президиумъ вѣмецков не малов, и шляхти, з многими скарбами тамъ увезшойся, з нхъ дворowymi служебниками и ними людьми... смерти предалъ ів. 56.—Дивиць кухарци дворовой дается въ годъ зъ казни дворцовой денегъ рублей два Оп. им. Дав. Апост. 277.

3. *Надеірний, подвірний.*

XVIII. Когда дворовое птаство завеможесть, взять на тов крейди и... вложить, где они пють Дя. Марк. I, 134.

ДВОРОКЪ, рм. *Здѣрбн. від «дворъ».*

XVII. Волно прето ему, Подорожному, тим дворомъ купленнымъ з прикупленными къ тому дворками спокойше владѣти Акт Старод. кв. 35.

ДВОРОЧНЫЙ, прикм. *Що тривав два роки, дворічний.*

XVIII. Царь Турецкій, за вѣякоесь подозрене по дворочномъ панованю надъ пустою тогобочною Украиною, Дуку Господаря Волоского отставилъ Літ. Вел. II, 546.

ДВОРСКИЙ, прикм. 1. *Деірський. до двору панського належний, панський.*

XVII. Востокнѣлъ ему ся дворский животь Жит. Св. 260.—Арсений... мѣлъ... в собѣ остатки дворской безпечности Жив. Св. 120-5.—Дворскіи люди Рук. Хрон. 272.

XVIII. Будет... до купецтва и духовенства склонный, але дворской науки и службы нехай ся варусть Пр. Госп. 8.

2. *До двору монаршого належний.*

XVIII. Аби княженіе Прусков... трибутовъ жаднихъ аби не давало нѣкгда, а вѣ от того часу до судовъ дворскихъ королевскихъ належало болше Вел. Сказ. 130.

3. *Жартовливий, блазеньский.*

XVII. Шутовна, радостворна, речы дворскія и жартовливия Бер. Лекс. 206.—Дворскіи жарты—шутовнаа, радостворная Сянон. сл.-р. 19.

4. *рм. Дворянин.*

XV. Король... посла воевъ в силѣ тащѣ и великого дворского Пота поручить ему воеводство надо всеми воими Ип. 724 (1208).—Посла отрока Андрѣа рекын дворскому аще оувриш насъ погнавшихъ скорее по насъ по жени ів. 832 (1256).

ДВОРСТВО, рм. (пол. *dworstwo*). *Жарти, дотети, глузування.*

XVI. Нестатечностями, опидствомъ, ганцами, итрами, прохожками пустошными, чародействы, ворожками и нишими, Богу противными, злыми речми, што въ насъ дворствомъ зывали або зовуть, брыдять се Арх. ЮЗР. I, I, 76 (1577).—А што мнѣ ихъ мидксть задають и мовять на мене, то суть дворства и змышленья на мене невинного человека Ак. ЗР. IV, 161 (1597).

XVII. Зъ Кракова тихо отѣхалъ... не хотячи болшого з себе дворства строити Крон. Полск. 377.—Александръ... просилъ отца... абы ему допустилъ помститися дворствомъ Крон. Боб. 159-6.

ДВОРУРНЫЙ, прикм. *Що має дві рури.*

XVIII. Давъ фузин, една двурурная (надруквано: «дворучная»), а другая послишковая Літ. Вел. IV, 115 (Ревстръ Пал.).

ДВОРЦЕВЫЙ, ДВОРЦОВЫЙ, прикм. 1. *До двору, до мастку належний.*

XVIII. Дворъ собственный пшниковый дворцовый и разные службы Он. им. Дан. Апост. 49.—При том селѣ сеножать дворцовая ів. 72.—Дивецъ кухарцѣ дворцовой дастся въ годъ зъ казни дворцовой денегъ рублей два ів. 277.

2. До двору монаршого малезский.

XVIII. Пожаловано волостью Дорошенка Ярополскою, дворцовою Государевою Сб. глт. 30 (Кр. оп. Мар.).

ДВОРЧИКЪ, р.м. Здрібн. від «дворъ».

XVIII. (Продавъ) дворчакъ свой съ селитбою Мар. Род. II. 437 (1756).

ДВОРЪ, р.м. 1. Просторинь, що оточує дім. подвір'я. двір.

XVII. Псовъ хандожити, дворъ зымѣтати и до мяшнихъ везносныхъ дѣлъ приставляли Лит. Сам. 3.

XVIII. Ляжъ спокойно спати и честно проспаса: а якъ захочешъ чего на дворъ проходиса Клям. Вірші. 44.—Люде якого колвекъ чина в домахъ своихъ аби жаднихъ складаюкъ и бесѣдъ не нѣли, а по дворахъ и улицахъ или по рынкахъ и торгахъ даби два, три или чотири вкупѣ не стояли Вел. Сказ. 18.—Дерева, къ стрознію домовъ... виготовлена, въ дворахъ лежачая Арх. ЮЗР. I, II, 276 (1766).

2. Садиба, ослея.

XV. Дворъ княжъ баше в городѣ идеже есть вынѣ дворъ Воротиславль и Чюдинъ Ип. 44 (945).—Дайте ми от двора по три голуби и по три воробьи ів. 47 (946).—Оудѣлса велик ало в Киевѣ погорѣша дваровѣ по Горѣ и цркви ів. 614 (1180).—Писалъ... ижъбы даль Мисаму владитѣ земли пустовскоѣ городскоѣ на двадцать человекъ, на чомъ бы могъ ихъ посадити и двори бы тыи люди могли собѣ збудовати зъ огородами Ак. ЗР. I, 143 (1494).

XVI. Ув огороде сню кошеное побрати и до двора своего перевозить казал Арх. ЮЗР. I, VI, 74 (1582).—Отца владыку черезъ два дни въ томъ дворе яко у везенью держалъ ів. 84 (1591).

XVII. Кляшторъ заложено въ возводниськомъ дворѣ на Стрѣлици Лит. Льв. 260.—Далъ Хс Верховнымъ Апслои' Петру и Павлу мешкяч'я в' дворахъ нбсныхъ Гал. Кл. Раз. 394.—Господарь... прівзидилъ... для огляданья двора, який сму тамъ надъ Днѣстромъ у Цекиноцѣ будовати зачали Ак. ЗР. V, 168 (1682).—(Мужъ в земли Хусъ) гостеви двора своего нигды не жаловалъ Лит. Рук. 28-6.

XVIII. Дворъ на ринку зъ камницею мурованою Мат. Ист. ЮР. 58 (1717).—Где два

господарѣ на одномъ дворѣ, жадного тамъ не маешь порядку Лит. Вел. IV, 20 (Пов. 1728).

3. Мешкячя дідича.

XVII. В дворахъ грубу то есть печи палити... приставляли Лит. Сам. 3.

4. Палата, палат.

XVII. Соломонъ... збудовалъ три двори, влень... въ которомъ самыхъ оконъ было тысяча Крон. Воб. 113.

5. Двір монархий чи мѣнатський.

XV. Мы хотѣли его въ здѣшнемъ панствѣ нашомъ. при дворѣ нашомъ заховати, оного пріймуемо и примаи есмо, яко человека зацного ЮРГр. № 76 (1438).

XVI. Выправилъ есми былъ сына... до двора его королевское милости Арх. ЮЗР. I, VI, 59 (1570).

XVIII. Гулялъ Хмельницкий на своей квартирѣ, яка не оподал была от двору ханского Вел. Сказ. 26.—Отехалемъ до гетманского двору Дн. Марк. III, 157.

6. Двірські особи.

XIV. Не поспѣли есмо испратати всеѣ силы нашеѣ только што около насъ нашъ дворъ есть и съ тыми стали есмо противъ того Аксака ЮРГр. № 26 (1393).

XVII. Кажя маєт дворъ немалый при собѣ Жив. Св. 168-6.

XVIII. Подяковавъши црви и в' шит' ким вел' можамъ и вшит' кому дворови пошли во путъ свой Пам. укр. м. I, 171 (Рк. Тесл.).

Дворъ гостинній, гостинній, зѣлний двір.

XVIII. Идѣже обрѣтається дворъ вывдний, или гостинний, ради купцовъ приходящихъ и инныхъ страннихъ людей Гр. Варск. II, 113.

Дворъ теремный, двір із теремом.

XV. А перевѣснще бѣ внѣ города дворъ теремный и другий идеже ес дворъ демесниковъ за стою Вцею надъ горою бѣ бо ту теремъ камень Ип. 44 (945).

Зъ двора, надвору, зокола.

XVII. Въ цркви Соломоновой были окна походимстыи внутрьъ широкія, а з двора узкіи Гал. Кл. Раз. 145.

На дворѣ, геть, пріч.

XVII. Вонъ: На дворѣ, пречъ Вер. Лекс. 16.

На дворѣ, зоени.

XVII. Витуду: Знадвора. здворм. на дворѣ Вер. Лекс. 15.

ДВОРЫСЧЕ, р.м. Див. Дворысче.

XVII. Даемъ вамъ ведать о томъ, што жъ есмо зъ розказанья господарского дали два дворысча ваши и вастъ, а третее пустовнее дворысче. пану Ивану Подоланину, и казали

всемо его въ тие въ три дворянъ и въ вась увязати ключнику нашему Луцкому Арх. ЮЗР. VI. I, 9 (1631).

ДВОРЯНИНЪ, р.м. Чоловик, належний до двору монаршого чи майнатського; шляхтич.

XV. А далѣй приказуемъ, абы бояре, и мѣщане п дворяне городскіи, и все посполство, въ згодѣ межн собою были Ак. ЗР, I, 73 (1456).

XVII. То чинилъ Філадельф Кроль и его Двораве Тит. 42 (Сак. 1622).—Мова... французска... цвѣтъ и одоба шляхты и дворяновъ Розв. Кав. 25.—Цесаров зацний дворяннвъ... камешем забитий восталъ Ев. Реш. 236-б.—Мѣшаве Боголюбскіи... князовыхъ дворяннвъ и мечниковъ позабывали Крон. Соѳ. 172.—Его уважаете яко вѣрного дворянина и слугу Хвого Рад. От. 64.

XVIII. Собака бреше а дворянинъ їде: собака ж собакою, а дворянинъ дворяниномъ Клим. Прип. 243.—(Мазепа) дворяниномъ гетманскій восталъ Лит. Вел. II, 343.—Зъ Ивана Покащевского, дворянина рейментарского... взимается 14 руб. Оп. ии. Дан. Апост. 85.—Црѣ прудко пошолъ самъ к' церквѣ и усѣ велможн его и двораве с нимъ Пам. укр. м. IV, 99 (Рк. Віслав.).

Бешый дворянинъ, мѣщар.

XV. Хотать емоу помогати Вжнн дворагѣ и пискоупъ и вса вон Рижкая Ип. 816 (1252).

ДВОСОТНЫЙ, числ. радосий від двісті, двосотий.

XVIII. Янчаровъ и шпаговъ пять тысящей полегло, нашихъ ниже двосотное число, но мнози раневннн Лит. Вел. I. Прил. 23.

ДВОТАЛЯРНЫЙ, прикм. Що варя два талари.

XVII. Было червонихъ дробнихъ двоталярнихъ девять, чтирталярний одинъ Прот. спр. пот. 142.

ДВОТОЧІЕ, р.м. Розділовий знак: двокрапка.

XVII. Двѣ точки або пункти — двоточіе, двосточіе Синоп. сл.-р. 19.—Препинаннѣ строчна суть десять: черта, запата, двоточіс: Гр. Снотр.. 14.

ДВОУХЫЙ, прикм. З двома вушками.

XVII. Маючи чашу двоухую и козликъ Жит. Св. 351.

ДВОЦАЛНЫЙ, прикм. Два цілі застовишки.

XVIII. Рѣзли колоди ва тертицѣ двоцалніе и троцалніе пошоламъ Дн. Марк. IV. 182.

ДВОЧАСТНЫЙ, прикм. Дейчатий. з двою частимъ зложенимъ

XVIII. Въ вѣсѣхъ храмѣхъ же и домѣхъ врата каменна. двочастна, сюду и сюду отвер-

заема, наподобіе царскихъ вратъ Гр. Варск. II, 225.

ДВОЧИ, числ. Деічі.

XVIII. Іван... иршечевъ былъ жалѣомъ двоци от мистра Прот. Полт. С. I, 248-5. (1702).

ДВОЦОГЛЫЙ, прикм. На двохъ цогаляхъ, двоохъ жердынахъ.

XVIII. Церковъ вейсковая наметная двоцогляная Лит. Вел. IV, 118 (Ресстръ Пал.).

ДВОЪ, числ. Двое.

XV. Оковавъше въ двоѣ оковы Ип. 233 (1097).

XVII. Заразъ темя двоѣ неприязни наступили Ак. ЗР. IV, 217 (1600—1606).

ДВОЯЗИЧНИКЪ, р.м. Двоязычний, брѣвляний чоловик.

XVIII. (Урядники) сверхъ того должны бытъ... не пьяницы, не двоязычники, не похлѣбцы Стат. 159.

ДВОЯКЕ, ДВОЯКО, прикм. 1. Двоими способомъ, двоимъ.

XVII. Двояке отцѣ стѣе о томъ розумѣютъ Ев. Реш. 12.

XVIII. Вистерѣгатися словъ плохихъ и такыхъ, що двояко могутъ ся розумѣти Полтв. 52.

2. Деічі, удвоє, подвійно.

XVII. Сугубо: Двоако Вер. Левс. 160.—Слугъ лѣчбою двоако и троако, нежели перао есте мѣли, умножаете Ак. ЮЗР. II, 231 (И. Вин).—Вгъ... Іову... маѣностъ далъ двоако болншъ вижнн первой Жив. Св. 182.—Вогадѣво далъ двоако болнше, вижъ первой Рук. Хрон. 37.

ДВОЯКЫЙ, прикм. 1. Подвійний, повторний.

XVI. Сугубъ-двоакій Лекс. 14.

XVII. Повторе внесена была проба... На двоакую ихъ пробу потверженнѣмъ своимъ дозволилися Арх. ЮЗР. I, XI, 113 (1636).—Спенники... нехай будутъ почитаны годными двоаконъ чести Гол. П. М. II, 405 (Бор. Н. 1645).—О двоаконъ значномъ князя Кіевского Глѣба надъ Половцами звнзятѣвъ Крон. Соѳ. 163.—Сѣни з виридарами роскошными з двоаконъ матернн Крон. Вѣб. 113.

2. Що має дві відмінн. дві гатунки.

XVII. Двоакін были люде на святѣ передъ пристамаъ хвми, едни погане, другіи хртіане Гал. Кл. Раз. 187.—В тыхъ словахъ двоакую натуру свою Хс показалъ Гал. М. П. 24.—Грѣхъ... двоакій есть, первородный и оучниковый Гал. Гр. Розв. 6-б.

XVIII. Зъ тыхъ двоохъ отъ Іуса оучиновыхъ чудовъ двоака для насъ впливаетъ наука Науки парох. 45.—Двоакая ест Сармація, одна

татарская або Азитицкая;... другая Сармація Европейская Пам. укр. м. IV, 33 (Рк. Сок.)

ДВУГАРЦОВЫЙ, прикм. *Що містить у собі два гарці.*

XVI. Было фляш кгарцовыхъ шесть, а двугарцовыхъ две Ж. Курб. I, 134 (1578).

ДВУДЕННЫЙ, прикм. *Що два дни триває.*

XVII. Заледво змогли есьмо двуденною прапою того доказати, же взяли есьмо замокъ Ак. ЗР. V, 157 (1679).

ДВУЖЕНЕЦЬ, рм. *Дие. Двоженець.*

XVIII. Осщазмый неповиненъ двуженецъ быти Собр. Прип. 61.

ДВУИЧИ, числ. *Двоічі.*

XVII. Аезнася... масла и вина тылко двуичи в рокъ... заживала Жит. Св. 162-б.

XVIII. Там' тепер на каждый рок' двуичи находить звѣзда пресвѣтла барзо Пам. укр. м. II, 122 (Рк. Тухл.).

ДВУЛЕТНИЙ, -ЫЙ, прикм. *Дие. Двухлѣтний.*

XVI. Свирипъ двухлѣтнихъ семнадцат Ж. Курб. I, 159 (1578).

ДВУЛЕТОКЪ, рм. *Дволіток, двоічлѣк.*

XVI. Жеребцов двухлѣтков семнадцат Ж. Курб. I, 159 (1578).

ДВУЛИЧНЫЙ, прикм. *Дие. Дволичный.*

XVI. Тринадцатъ аршинъ китайки двуличной Ак. ЗР. II, 58 (1508).—А куфтеръ двуличный, крестъ и гербъ золотомъ шить Гол. Ш. М. I, 10 (Оп. 1554).

ДВУЛѢТНИЙ, -ЫЙ, прикм. *Що має два роки, двоічлѣкый, двоічлѣтній.*

XVII. Я... тебе двухлѣтнюю от матки ваяла Жит. Св. 453-б.

ДВУНАДЦАТЬ, числ. *Дванадцять.*

XVI. Нехай они только дають по двунадцати гребцовъ Ак. ЗР. I, 227 (1501).

ДВУНИТНЫЙ, прикм. *Зроблений з удвоє асуканыхъ ниток.*

XVI. Аксамиту три штуки двунитного, на рвзы купленого Ак. ЮЗР. I, 265 (1596).

ДВУРНЯ, рж. *Дие. Дворня.*

XVIII. Крол двурнѣ своей не малъ чим кормити даждѣ Ев. Реш. 337 (1710).

ДВУРЬ, рм. (пол. *dwór*). *Дие. Дворь.*

XVI. Двурь зъ мастьюю мою до кгрунту спалено Арх. ЮЗР. I, I, 439 (1594).

XVIII. Естрактъ запису на двурь в Переяславлю Оп. Док. 44.

ДВѢ, числ. *Дие. Два*

ДВѢНАДЦАТЫЙ, числ. *Дие. Дванадцятый.*

XVII. На двѣнадцатем року освободилъ мя Вгъ зъ неволѣ поганской Прот. Полт. С. II, 199-б. (1688).

ДВѢРИ, р. жм. *Дие. Двери.*

XV. Влудъ же затвори двѣри и не дасть по немъ внити Ип. 66 (980).—И двѣри же и ободвѣрье пркви алатомъ же ковано іб. 581 (1175).

ДВѢСТЕ, ДВѢСТИ, ДВѢСТЬ, числ. *Два рази сто, двѣсті, 200.*

XIV. Хотю дати... королю двѣстѣ гривень рускихъ ЮРГр. № 30 (1398).

XV. Двѣсте коп за тын имѣва отложу Arch. Sang. I, 119 (1485—1500).—У тых дву сот копахъ широкихъ грошей іб.

XVI. Попелу смальцованого двѣсте и пятьдесятъ лаштовъ Арх. ЮЗР. I, I, 145 (1580).—Што собѣ на двѣсти копъ грошей литовскихъ менуеть іб. I, VI, 79 (1591).

XVII. Тыхъ двохъсотъ золотыхъ не давали и не дають Гол. П. М. II, 233 (Фунд. Чтв. 1642).—Ихъ не много было, тылко во двѣстѣ коній Лит. Льв. 241.—До двохъ сотъ корогвей Мульгянского войска привезали Крон. Полск. 396.

XVIII. Миль двѣстѣ чтырдесят и пятъ нѣмецкихъ Пам. укр. м. IV, 33 (Рк. Сок).—Полумисковъ всѣхъ малыхъ и великихъ двѣстѣ однадцят РКПЛ. 74.

ДВѢЧИ, числ. *Двоічі.*

XVIII. Двѣчи тулко будуть платити Урб. 68.

ДЕ, част. *Мов, мова.*

XVI. Отпiali де в насъ двѣ нивы, Плоскую и Клиноватую Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

ДЕ, присл. *1. Де, в хлѣмъ мѣсяцѣ.*

XVIII. Де были соборы, патриархове, а теперъ стогнуть въздыхають хрестіане у всякуй неволи Поуч. Няг. 13.

2. Куди.

XVIII. Юсифъ оуставши пошов до коморы своей, де хожовал спати Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).—Нѣх'то не знав, де идуть и шччнат іб. II, 104 (Рк. Тесл.).

ДЕБЕЛОСТЬ, рж. **ДЕБЕЛСТВО**, рм. *Тоща, грубость.*

XVI. Мира сего воєн'ника дебелство плоти и блаторумянство изъявляеть Сп. прот. Лют. 160.

XVII. Дебелость: Грубость Бер. Лекс. 33.—Грубость—толща, дебелство, дебелость Синон. сл.-р. 18.

ДЕБЕЛЫЙ, присл. *Тощий, грубий.*

XV. Бѣ же Мьстиславъ дебелъ тѣломъ чермьномъ лицемъ великома очима Ип. 138 (1034).—Рѣчь же бѣ в немъ тѣста и оушна дебела іб. (Х. П.) 921 (1289).

XVI. Дебелъ, грубий Знв. Лекс. 98.—Быхъ дебелъ або тольсть. сытъ або румянъ, красенъ тѣломъ Сп. прот. Лют. 162.

XVII. Дебель, дебелый: Грубый, толстый. Бер. Лекс. 33.

XVIII. Древета... нже суть дебелы и високи Гр. Варск. I, 354.—Ималъ тѣло на себѣ дебелое, грубое, трудомъ и ранамъ и болжанемъ подлежащое Сѣмя Сл. В. 1772 р. 166.—Губы ему яко дебелы, зубы ему яко серпы Пам. укр. м. IV. 143 (Рк. Яр.).

ДЕБИТОРЪ, рм. (лат. debitor—должник). У наведеныхъ нижехъ прикладахъ ужито в значеніи: кредитор, вѣрникъ.

XVII. Федоръ, дочувшися о прибытіи дебитора своего, умыслне, невѣдомо где, скрися Прот. спр. пот. 6.—Должникъ... доброволне знался, что зостает дебиторови своему девятъ копъ виеней Акт. Старод. кн. 6.

ДЕБРЬ, рм. **ДЕБРЬ**, **ДЕБРЯ**, рж. Бескед, провалля, яр; байрак, лѣ, гай.

XV. И тѣсначѣса другъ друга спехнуши Олга с моста въ дебрь и падаху люде мноза с моста Ип. 62 (977).—И поча ходити по дебрь и по горамъ ів. 145 (1061).—Ростислав же исполчивса преде дебрь глоубокою ів. 803 (1249).

XVI. Врани възграяху у Пльснѣска на болони бѣша дебрь Кисаню Сл. о п. Иг. 23.—В'сака дебрь боудеть наплѣнена и в'сака гора и пагорокъ (и хол'мъ) смирит'са 6в. Пер. 30.

XVII. Дебрь: Падоль зарослый Бер. Лекс. 33.—Лѣсы: Дебрь ів. 74.—Стремнина, низбрег', мѣстце прикров, прикрыи берегъ albo скала, или добра, завѣсисто мѣстце ів. 157.—Дебрь — гѣсь, дебрь, стремнина Синон. сл.-р. 19.—Дѣволъ... с' тѣломъ воверженъ будеть во дебрь огненный Рук. № 202, к. 190.—(Рѣка) станеть моремъ огнистымъ, сѣркою киплящю ' потече долиною, albo дебромъ Ісавовимъ ів. 248.—(Люде) оттамтоля пришли в дебрь Кров. Боб. 57-6.

XVIII. Юда, пошов'ши над едну дебрь и повѣсма са Пам. укр. м. II, 232 (Рк. Тесл.).—Тамже недалеко ровъ и дебрь глубокий зѣмо ів. IV, 137 (Рк. Яр.).—Видѣ стая Вца тузь дебрь глубокою, а в том дебрь лютія звѣріе ів. IV, 144 (Рк. Яр.).

ДЕБѢЛЪТОВАТИ, дс. (з лат. debilitare). Ослабляти, знесилювати.

XVIII. Ежеденно тесквячи по вм. добродѣйць горше себе тмъ дебѣлѣтуеть Арх. Сул. 208 (1732).

ДЕВЕНОСТО, числ. Див. Девяносто.

XV. Мы... отали винны... Сеньку Момотливому девеносто копъ безъ копы Лит. свр. I. 44 (1487).

ДЕВЕРА(Я), рж. Дѣверова жѣнка, дѣверка.

XVI. Удовъ Дегтевой и деверой ее сѣножати або поля ставъ мой Суходолский заилгъ Арх. ЮЗР. I, I, 91 (1577).—Пани Марина Ивановна при мне возномъ и при тоѣ стороне шляхте паномъ Пузовскимъ девери свои поведла тми словы ів. VIII, III, 310 (1580).

ДЕВЕСИЛИСВЫЙ, прикм. від «девесель».

XVII. Девесилисво коренне... мокротъ гѣстую из нѣтра вигонить Рук. № 362 к. 285-6.

ДЕВЕСЪЛЬ, рм. Bot. Carlina acaulis.

XVII. О травъ девесѣль Рук. № 362, к. 285-6.

ДЕВЕТДЕСЯТЬ, числ. Див. Девятдцать.

XVI. Року теперешнего деветдесять второго Арх. ЮЗР. I, I, 323 (1592).

XVII. При початку року тисеча шест сотъ деветдесять четвертом Акт. Старод. кн. 31.

ДЕВЕТДЕСЯТЫЙ, числ. радосий від «деветдесять», дев'ятдесятый.

XVI. Року тисеча пятьсотъ деветдесятого Арх. ЮЗР. I, I, 278 (1590).

ДЕВЕТЬ, числ. Див. Девять.

XVI. Каменей около нев деветь и жемчуговъ деветь Гол. П. М. I, 8 (1554).

XVII. Должникъ... доброволне знался, что зостает дебиторови своему деветь коп виеней Акт. Старод. кн. 6.

ДЕВИЦА, -ЦЯ, рж. Див. Дѣвица.

XV. Почала стая девица рости Чет. 1489 р. к. 16-6.

XVII. Макарий... вшолъ до церкви пречтой девици Жив. Св. 121-6.—Придбный Савин... былъ в' захвиченю и видѣль девицу свѣтаую якъ слнце Гал. Кл. Раз. 38.

XVIII. Нехай са оутѣшу з девицами и похожу собѣ по чыстому полю Пам. укр. м. I. 337. (Рк. Тесл.).

ДЕВИЦСТВО, рм. Див. Дѣвичество.

XVII. Любитъ... мѣрдѣе не отвротное, Девичство и чыстость столбавую, малженство законное Тр. постн. 669.—Хс оуродилса, не нарушивши еи Девичства Гал. Кл. Раз. 227.

ДЕВИЧЕСКИЙ, прикм. (ц. сл.). Див. Девический.

XVII. Заховали чыстость девическую Гал. Кл. Раз. 130.—Пречстала Два двоакою мѣсть натуру Материнскую и Девическую ів. 291.

ДЕВИЧЕСТВО, рм. (ц. сл.). Див. Дѣвичество.

XVI. Тозжь мовить и Грыгорей Ниский въ книгахъ «О девичестве» Антир. 745.

ДЕВИЧИЙ, прикм. Див. Девичий.

XVII. Сестры в' Монастыру Девичомъ постановивши... на Гору стости... в'ступилъ Тр. постн. 395.

ДЕВ'ЯНОСТО, числ. *Дев'ятдесят, 90.*

XIV. У дѣта нароженя Сына Божья тысяча и три ста дев'яносто осмого дѣта ЮРГр. № 30 (1398).—Под дѣты розтва Христова тисача дѣтъ дев'яносто дев'ятого дѣта ів. № 32 (1399).

XV. Отъ роженя дев'яносто дѣтъ и два Иш. 476 (1113).

ДЕВ'ЯТДЕСЯТЬ, ДЕВ'ЯТДЕСЯТЬ, числ. *Дев'ять десятків, дев'ятдесят.*

XVI. Дѣта Божьего нароженя тисача пятьсотъ дев'ядесять осмого Ак. ЗР. IV, 185 (1598).

XVII. Члкъ... оставляет в горах дев'ядесят и девят (овец) Ев. Реш. 78.—Року бжого тисача шестсотъ дев'ядесять третего Акт. Старод. кн. 84.

XVIII. Дев'ядесять человекъ... прислали къ намъ Унів. Дан. Апост. 9.—Принято... денегъ дев'ядесять копѣекъ Кн. Пр. 41 (1764).

ДЕВ'ЯТЕРГА, ДЕВ'ЯТЕРО, ДЕВ'ЯТЕРЫ, числ. *Збірни від «десять», дев'ятеро.*

XVI. Дев'ятеро быдла рогатого Ж. Курб. I, 5 (1566).

XVII. Яко дев'ять полькувъ агльскихъ, тако и дев'ятеры нбса, бгословна именуоуть Транкв. Зерц. 5.—Зоставилем овец дев'ятеро Ак. Бор. 82 (1670).—Потѣй... признался... до дев'ятерга пчол... Чуйкевичовихъ сполнихъ Прот. Полт. С. I, 213-6 (1699).

ДЕВ'ЯТЕРОВИДНЫЙ, прикм. *Що має дев'ять видів, відмін.*

XVII. Въ дев'ятеровидныхъ небесахъ поставленныи Транкв. П. Мп. 47.

ДЕВ'ЯТИНА, рж. *Податок у розмірі дев'ятої частини з доходу.*

XVIII. Кметъ Дев'ятину где якій звычайъ есть мусить дати Урб. 54.

ДЕВ'ЯТИНИ, р. жн. *Помилки на дев'ятий день після смерті небіжчика.*

XVII. Зерцало читай, где пайдешъ о третинахъ, дев'ятинахъ, сорочинахъ и рочинахъ достовѣрное свѣдоцтво О обр. 117.—Дев'ятины, тѣ євната по грецкому названыи, отправуемъ, тоестъ дев'ятого дне по смерти чїей память ємоу з' мтвами, з' Лтургіями. Офрами и Ялмужнами, чинимъ Тит. 160 (Копист. 1625).—Третини теды... отправуеш, же в' третій днь члкъ умерлий отмѣняетъ вврокъ. Дев'ятины зась, же весь на тот' часъ гинеть кшталтъ члвка Тр. поств. 41.

XVIII. Обѣдъ помпалвый дев'ятини грошей розийшлося золотихъ пять Дѣло Бых. 1-6. (1722).—Память творять третини или дев'ятини и полусорочини и тридесятини и сорочпини Пам. укр. м. IV, 232 (Рк. Яр).

ДЕВ'ЯТИННЫЙ, прикм. *від «дев'ятини».*

XVII. Октоврія 21, во вторникъ ставилем обѣдъ дев'ятинный Арх. Сул. 58 (1729).

ДЕВ'ЯТНАДЦАТЫЙ, числ. *ряд. від «дев'ятнадцять».*

XVII. Мца августа дев'ятнадцатого дня Мат. и Зам. 153 (1661).—Чудо дев'ятнадцатое Гал. Н. н. 114.

ДЕВ'ЯТНАЙЦЕТЬ, числ. *Дев'ятнадцять.*

XVII. Вагна мерозправленого цебриковъ дев'ятнайцеть Арх. ЮЗР. I, XI, 83 (1616).

ДЕВ'ЯТСОТНЫЙ, числ. *ряд. від «дев'ятсотъ», дев'ятсотий.*

XVI. Около року от рожства хва дев'ятсотного осомѣдсат осмого Катех. а выан. в. 170-6.

ДЕВ'ЯТСОТЬ, числ. *Дев'ять сотень, дев'ятсот.*

XIV. В дѣто дев'ят сот четвертое Arch. Sang. I, № 20 (1396).

XV. Писанъ оу перевалехъ семои тисачи дев'ят сот чотырдедатого дѣта ЮРГр. № 77 (1440).

XVIII. Дев'ят сот и тридцат дѣт Пам. укр. м. IV, 28 (Рк. Сок.).

ДЕВ'ЯТЫЙ, числ. *ряд. від «дев'ять».*

XIV. Листъ Нашъ... печатью Нашою змоцнили. Дѣлосе... року от яроженя Сына Божього тисача трыста осмѣдсять дев'ятого Лиг. евр. I, 27-28 (1389).—Под дѣты розтва хва тисача дѣтъ дев'яносто дев'ятого дѣта ЮРГр. № 32 (1399).

XVII. Чудо дев'ятое Гал. Н. н. 110.—Трвала битва от поранку ажъ до дев'ятого години Крон. Боб. 339-6.

XVIII. В части перной, в роздѣлѣ дев'ятомъ, ширшей доложилося Вел. Сказ. 3.—Дев'ятыи пувкть Урб. 69.

Дев'ятыи на десять, дев'ятнадцатий.

XV. Сего приставление быс мамя въ дев'ятыи на десать Ип. 289 (1126).

XVIII. Пише в четвер'тыхъ книгахъ прственныхъ в главѣ дев'ятой на десать Пам. укр. м. I, 301 (Рк. Тесл.).

ДЕВ'ЯТЬ, числ. *Дев'ять, 9.*

XVI. Полтей мяса свиного дев'ят Арх. ЮЗР. I, VI, 97 (1593).

XVII. Слово мовлю Бзкое въ чревѣ своемъ презъ дев'ять мѣсццей носила Рад. От. 378.—Просячи жебысмо дев'яти челонѣка людей... надали имъ въ послушенство Ак. ЗР. V, 231 (1690).—Буду ся радити з товаришами своими дев'ятма Ірон. Боб. 225.

ДЕВ'ЯТНАДЦАТЬ, числ. *Дев'ятнадцять.*

XVIII. Досталося намъ... по сто и по дев'ятнадцать золотихъ Вас Сб. Мат. Лївоб. Укр. 71 (1728).

ДЕГОТЬ, р.м. Смолиста речовина, що її гомють із смолих дерев, дьоготь.

XVII. Никто дегтю продажного держати не имѣть Оп. ст. Млр. II, 55 (1698).

XVIII. Казавъ класти... смолу, шалѣтру, деготь Ал. Тип. 81.—Дегтом теплим заливать Млр. дом. лѣч. 19.—Тамо обрѣтається источникъ дегтя отъ земли текущъ Гр. Варск. I, 202.

ДЕГРАДОВАТИ, *дс.* Див. *Деградовати*.

XVII. Маеть Црковь тую повагу не тыко простыхъ людей и Клериков але Епископов и Архієпископовъ... ведлугъ выступковъ ихъ карати и деградовати Гол. П. М. II, 402 (Кор. Н. 1645).—Одъ старшихъ отцевъ... бышемъ сужоний декретованый, презвитерства і игуменства деградованый Др. Фил. 94.—Деградованый былесь Вар. Письма 129.

ДЕГТЕВЫЙ, ДЕГТЯНЫЙ, *прикм.* від «деготь».

XVII. И обувье на ногахъ нехай будеть чистое и не дегтяное, а не ходеки, або постолы Ак. ЗР. V, 204 (1687).

XVIII. Пустылисмо... архимандриту Новгородскому арендовіе горѣлчавіе тютюниіе и дегтевиіе шинки в завѣдованіе Укр. ист. м. 44 (1704).—Насыпать води в дегтяную бочку или мазицу Млр. дом. лѣч. 36.—Позволяемъ... шинки горѣлчавіе, тютюниіе и дегтевиіе для общаго ихъ всѣхъ вспоможеня мѣти Лит. Вел. II, 544.

Дегтевое, *податок* за выгнаний дьоготь.

XVIII. Съ... магистрата... дегтевого... не брать Оп. ст. Млр. II, 57 (1742).

ДЕГТЯРНЫЙ, *прикм.* *Належный до дьогтю, назначений на дьоготь.*

XVIII. Мазниц дегтярнихъ две Арх. Влд. м.—Бочку дегтярную чтобъ з монастыра прислано ів. екон. спр. (1759).

ДЕГТЯРНЯ, *рж.* *Виробня дьогтю.*

XVIII. Нивою близъ дегтярнѣ, которая зболотѣла владѣлческою вынѣ не владѣсть Арх. Мот. 72 (1752).

ДЕГТЯРЬ, *р.м.* *Хто жене або продие дьоготь.*

XVIII. Хведоръ дегтяр Ермола котляръ... Юско Литвинъ дегтяр Рев. Черн. II, 577-6. (1734).

ДЕГРАДАЦІЯ, *рж.* (пол. degradacja з лат. degradatio). *Усунення з уряду. відібрання прерогатив.*

XVII. И претожь ся такъ хижо оба тыи порочными герстове удѣляли, поки бы ихъ была отъ патриархи духовная дисциплина и деградація не зашла Копист. Пал. 1064.

ДЕГРАДОВАТИ, *дс.* (пол. degradować з лат. degradare). *Усувати з вищого уряду. на нижчий; відбирати кому прерогативу його попереднього стану.*

XVII. Быль у насъ тыи часы у Вильни домнманий деградованый митрополить панъ Потѣя Ак. ЗР. IV, 313 (1609).—Серафимона... зъ игуменства Микольского презъ его мил. пана Киселя, секретара своего, дегдродовати рачиль Гол. П. М. I, 552 (Ак. изб. 1633).—(Црковь) *можетъ* найбоа'шыхъ Архієпископовъ на synодѣ повшехномъ судити, карати. деградовати и выкливати Гал. Кл. Раз. 29.—Не хотѣлемъ П. Р. з уряду полковництва стародубского деградовати Вар. Письма, 160.

XVIII. Архієпископъ Казанскій Иларіонъ... деградованъ зъ архієпископін Сб. лѣт. 63 (Кр. Оп. Млр. 1734).

ДЕДАСКАЛЬ, *р.м.* *Дис. Дидаскаль.*

XVII. Дедаскаловъ школьных оушожиляли Пр. Жел. 2.

ДЕДЕКОВАТИ, ДЕДИКОВАТИ, *дс.* (пол. dedykować з лат. dedicare). *Присвячувати кому що.*

XVII. От тогожъ отца и пастыра своего Кур Архимандрита малость чомъ приняла благвеніе, тую Вш Кнѣжацкой мисти стую Книгу дедековати и офѣровати Тит. 69 (Копист. 1623).—Усудилисмо презъ друкъ всѣмъ оголосити... дедикуючи и офѣруючи всю тую працу нашу Святителству твоему Ал. Ал. 304.—Црковь... товъ Учительное Бутліе... Клейноту дому Вмест моего Млст. Пана. дедикуютъ Тит. 333 (П. Мог. 1637).—Лука Книгу свою офѣровал и Дедиконал Теофилови Гал. М. Пр. (пр.) 1—1-б.

XVIII. Не вспоминаю я тутъ конклюдий и афикцій... многимъ особамъ позавши отъ самого монарха, такъ зъ Коллегіума Кіевского яко изъ Чернѣгова зъ завистию Римлянѣвъ дедикованнихъ Лит. Вел. III, 418.

ДЕДИЗНА, *рж.* *Дис. Дѣдизна.*

XVII. То не великая речъ: мни а ни тебе не дедизна, але цркви Божей прислушавъ Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1618).

ДЕДИКОВАНЬЕ, *р.м.* *Чинієнь від дс. «дедиковать».*

XVII. Црковъ... през дедикованіе толь книги оуставичную влачность свою освѣдчасть Тит. 338 (П. Мог. 1637).

ДЕДИКОВАТИСЯ, *дс.* *Бути присвяченимъ.*

XVII. Которую то Книгу, понекажъ з' любви и памяти добродѣяствъ Вмест сѧ Дедикуютъ, Прошу рачъ любовне тежь принати Тит. 138 (Копист. 1625).

ДЕДИЦТВО, рж. *Дие. Дѣдичтво.*

XVI. Хотяжъ тамъ дедицтва немасть, але въ великой сумѣ пенезей то держитъ Арх. ЮЗР. I, I, 415 (1594).—И тотъ напредвейшій знакъ верному дедицству Своему, по чомъ бы отъ другихъ неверныхъ познаватися мели, оставилъ Лист И. П. 1031.

ДЕДИЧИТИ, *дс. Дие. Дѣдичити.*

XVI. Во всехъ тыхъ именяхъ моихъ отчизныхъ дедичити не мають Арх. ЮЗР. VIII, III, 329 (1581).

ДЕДИЧКА, рж. (блр.). *Дие. Дѣдичка.*

XVII. Появляемъ былъ въ станъ святой малженской Ганьну Ивановну Кацеровича дедичку добръ церкви светог Пятницы Арх. ЮЗР. VIII, III, 566 (1620).

ДЕДИЧНЫЙ, *прикл. Дие. Дѣдичный.*

XVI. Жыкимонтъ Третій... дедичный король Арх. ЮЗР. I, VI, 165 (1597).—Якобы дедичный правомъ взяли и научилися того отъ Грековъ Лист И. П. 1019.—Все волно!.. и пава своего передъ непрятелиемъ дедичнымъ гдяти Антир. 945.

XVII. Жытимонт третій в Вожен ласки корол польскій... вандалскій дедичный корол Куд. Мат. I, 26 (1604).

ДЕДИЧЬ, рж. (блр.). *Дие. Дѣдичь.*

XIV. Мы Александръ, або Витолдъ, з ласки Божое Каяжа Литовское и дедичь Городенский... ведомо чынимо Лит. евр. I, 26 (1389).

XVI. Жыкимонтъ третій... великого княства фаллявского дедич Ж. Курб. I, 305 (1588).—Хрыстось въ церкви Своей есть палъ и дедичь Отп. И. П. кл. Остр. 1095.

ДЕДУЦІЯ, рж. (лат. deductio). *Висид, вискоок.*

XVI. Дедукцие его, которыми хочеть пробовать, же есть свецкий, до акцией ничого не мають Арх. ЮЗР. I, VI, 174 (1597).

ДЕШИСЬ, рж. (блр.). *Дие. Дѣшись.*

XVI. Затымъ Ондялетъ зачынаеть розделъ 2 части второе противъ дешисови сыводу Берестейского Антир. 807.

ДЕЖА, рж. *Дие. Дѣжа.*

XVI. Двери до погребу выбиты и въ немъ масла и молока в дежах и в горшках побиты. в грядъ и в землю втоптаные Кн. Гродск. Луцк. 318 (1565).

ДЕЖЕЧКА, рж. (блр.). *Дие. Дѣжечка.*

XVI. Меду пресного дежечка Кн. Гродск. Луцк. 213 (1571).

ДЕЖКА, рж. (блр.). *Дие. Дѣжка.*

XVI. Сала свиного дежка Арх. ЮЗР. I, I, 34 (1571).

ДЕИ, р. жж. (пол. dzieje). *Дие. Дѣи.*

XVI. Иныхъ гисторыковъ, которые справы и вси дѣи оного веку описовали, ни чого такового не вспоминають Отп. И. П. кл. Остр. 1113.

Дѣи апостольскыя, дѣянія спостольскыя, одна з книгъ нового завету (в христіанскій религі).

XVI. На слова, зъ Дѣвъ Апостольскихъ приведеные одъ Ондялета, не я, але Самъ Духъ Святой одъказъ чынить Антир. 789.

ДЕИЛЬ, рж. (?).

XVII. Отобралисмо на друкарнѣ... шуфель № 18, деиловъ № 2, меншихъ деиловъ № 1 Арх. ЮЗР. I, XII, 359 (1671).

ДЕ-ИНИШЫЙ, *прикл. Який іншій.*

XVI. Забороняешъ имъ вполне ко отцѣмъ ихъ давниимъ приходити и кажети де иншимъ попомъ имъ сповѣдыватися, до которого они не хотять Арх. ЮЗР. I, X, 34(1551).

ДЕИСУСОВЫЙ, *прикл. Що стосується до «деисуса».*

XVII. Тое деисусовое дѣло скорыхъ поспѣхонъ... было споражено Лит. Мг. н. 51.

ДЕИСУСЪ, рж. (гр. θεῖος-молитва). *Три ікони з зображеннями Христа, його матері та Іоана Христітеля (в христіанському яв. культі).*

XV. Вяше же и сѣнь золотом оукрашена от врьху до деисуса Ип. (Х. П.) 582 (1175).

XVII. Kataręta, со шу w języku naszym Ruskim zowieemy «Deus», to jest, przęgoda, która, odtąd od samej cerkwie przęgody Ob. unii 284. — Виставлена деисуса рѣзаня сибѣарского Лит. Мг. н. 50.—Отобралисмо на друкарнѣ... деисусовъ требишковицк № 2 Арх. ЮЗР. I, XII, 359 (1671).

XVIII. Сибѣаръ бо церковный деисусъ отразають Клим. Вірші, 116.

ДЕИ, *част. Мос, моала.*

XV. Жаловалъ намъ... о томъ дѣи, штожъ дей, коли пожадаешъ помочи зъ мѣста Полодкого для потребизны земскоѣ, и бодрѣ дей намъ въ томъ велики мало помогаютъ,—а мы дей на томъ маемъ листъ вашеѣ милости господаря нашего Ак. ЗР. I, 72 (1456).—Иж мы дей змилувавшиса... отдаемъ ЮРГр. № 93 (1459).—Хотя ачь дей мость новъ, и слуги дей твои, ходячи в исць, мостницы vzdирають и за то дей у нихъ съ каждого двора по грошу берутъ Ак. ЗР. I, 150 (1495).

XVI. Позвалъ былъ предъ насъ ку праву о отняте острова звечистаго... въ которомъ дей острове меновалъ еси на пятьдесятъ бочокъ земли пашное Гол. П. М. I, 19 (1555).—Стали его прутьемъ бити, повѣдаючи: если дей на немъ чого не думчимо, мы дей то гордъ заплатимо Ак. Копп. С. 36 (1564) --

Панъ Аврамъ дей поведилъ: иже дей сыновцы
мон еще малыя... до науки вымовы еще не малыя
Арх. ЮЗР. VIII, III, 313 (1580).

ДЕЙМЕНО, *рж.* (?).

XVI. И самыя Влошм вси деймена папеш-
ские и блуды (и злыя sprawy) некоторыкъ
не боялися описовати Отп. И. П. кн. Остр. 1106.

ДЕЙМЕНА, *рж.* Назва войскы з Пушкарьского
полку.

XVII. За рабованем от дейнековъ мона-
стыря твой увес остаток худобы пропалъ Тр.
Полт. Уч. Арх. Ком. XIII, 59 (1678)

XVIII. Пушкарь полковникъ полтавский...
собралъ себѣ з винниковъ, броварниковъ, па-
стуховъ и наймитовъ людскихъ полкъ пѣхотный,
наименовавши его дейнеками Вел. Сказ. 180.

ДЕЙЦА, *рж.* (блр.). Дня. Дѣйца.

XVI. Пыталъ: если же бы того учиньку
чужоложного была дейцею, albo нѣ? Арх.
ЮЗР. VIII, III, 475 (1596).

I. **ДЕКА**, *рж.* 1. Блат, вершка домкы.

XVIII. Пала Левъ третій в' Римѣ содѣлал
двѣ деки сребраны, и написа на одной децѣ
гречески па друг ѡ римски, исповѣдавіе вѣры
Рук. № 45, к. 32-6.

2. (?).

XVII. Млыновъ сколько дека потянетъ строити
позволяетъ Мат. Ист. ЮР. 9 (1672).

II. **ДЕКА**, *рж.* (ст. пол. deka з нѣм. Degen).
Стыль.

XVII. Жона его... узяла деку и подложила
под голову и рекла... сама забю себе тою
декою 36. 1693 р., к. 132-6.

ДЕКАБРЬ, ДЕКАВРІЙ, ДЕКАМВРІЙ, *рж.*
(гр. δεκαμβριος; ц. сл. декабрь). Грудень,
дванадцатый мѣсяць року.

XIV. Дана грамот в молодечнѣ и середу
декабра 16 днь ЮРГр № 23 (1388).

XV. Положиша I в рацѣ... мѣа декаб въ
5 днь Ип. 198 (1087).—У Влади, Декабря
24 днь Лят. Евр. I, 53 (1494).

XVI. Мѣца декаврія по гебрѣйску хашлеу
просто просивецъ Хрон. Рышпа, 217.—Мѣсеца
декабра четвертогонадцать дня Арх. ЮЗР.
I, VI, 124 (1597).

XVII. Писанъ у Кневѣ року 1648 мѣца
декабра 29 дня Мат. и зам. 145 (1648).—Мѣца
декаврія 1 дня... Магметъ казалъ стреляти
Крон. Воб. 375-6.

XVIII. З Хвастова декаврія 31 року 1709
Унів. Палія, 161.—11 дня, декаврія Вел.
Сказ. 17.—Декаврія 27 року 1648 ів. 21.—
Мѣць декавріій Ірм. 193-6.—Морозъ сегодня
великій былъ, якъ бязаетъ въ декабрь albo
въ генварь Дн. Марк. II, 260.

ДЕКЕВРІЙ, ДЕКЕМВРІЙ, *рж.* Дня. Декабрь.
XVI. (Місяць) Декев'рій Ев. Пер. (рк.), 467.
XVIII. Мѣця декеврія 17 дня Пам. укр.
м. I, 312 (Рк. Тесл.).—Міць Декемвріій Пр.
Госп. 10.

ДЕКЛІОРОВАТИ, *дс.* Дня. Декларовати.

XVII. Декліоровалъ онъ, Салка, от' сего
акту за тиждень Прот. спр. пот. 13 (1690).

ДЕКЛЯМОВАТИ, *дс.* (пол. deklamować з
лат. declamare). Проказувати, вголосувати
літературний твір.

XVII. Котрая (книжечка) то презъ дѣтокъ
єсть деклямована Вер. Вірші 66.

ДЕКЛЯРАЦІЯ, *рж.* (пол. deklaracja з лат.
declatio). Оповіщення, заява.

XVI. Намѣшнимъ лѣстомъ и декларациєю
нашою вольнимъ ихъ вѣчнѣ въ той мѣрѣ отъ
таковыкъ позвоовъ и рѣчей... знайдусь Ак.
ЗР. IV, 237 (1600).

XVIII. Кривски село якъ еще 1725 году
декларовано было намъ отъ нихъ обонкъ,
такъ бы и теперъ оная декларация адѣлана
Дн. Марк. II, 312.—I ми вѣдчи будучи вѣдце,
декларовалисмо вамъ... такую нашу ласку и
респектъ... и теперъ тою декларациєю нашою
не касуємъ и не поемѣляемъ Вел. Сказ. 15.

ДЕКЛЯРОВАТИ, *дс.* (пол. deklarować з
лат. declare). Оповістити, вголосувати.

XVI. Владыка.. такъ того деклярує и о то
позываєтъ, же панъ Враславский хвали Во-
жовъ изъ церкви... забороваєтъ Арх. ЮЗР. I,
VI, 85 (1591).

XVII. Взялъ его на поруки, декляруючи
его на правѣ поставити Прот. спр. пот. 45.—
З неосторожности сусѣдное помѣнѣ шос зако-
сили теперъ, чого жалуючы, зараз жалуючыму
декляровали вернуть Акт. Старод. кн. 80.

XVIII. Жебы не важлися перешкомъ чи-
нити... снѣгъ нашнѣмъ лѣстомъ декляруєтъ Вас.
36. Мат. Лѣвоб. Укр. 79 (1709).—Кривски
село, якъ еще 1725 году декларовано было
намъ отъ нихъ обонк, такъ бы и теперъ оная
декларация адѣлана Дн. Марк. II, 311.—На
услугу военную пресвѣтлому монарху нашему
и твоєй ясней гетманской мѣстѣ пале себе
декляруєтъ Вел. Сказ. 103.—Панъ обоимъ
декляровавъ всеконечне одѣхати в домъ Арх.
Сул. 60 (1730).—Никита Косанъ началъ сего
числа учинити въ академіи наукъ, котораго
учити декларовано математики, логики и фран-
цузского языка Дн. Хан. 63.—Декляруєтъ, якъ
нѣхто не мѣєтъ быти обравъ депутатомъ рокъ
по року С. і Р. 38.

ДЕКЛЯРОВАТИСЯ, *дс.* Заявити про го-
товість що зробити, зобов'язуватися.

XVII. Хс... на великому мѣстѣ з вѣр-
ними своими деклариуть ся быти Ев. Реш. 256.

XVIII. И Цесарь, его милость, Христіан-
скій и Голандя деклариуются помоществовати
Марк. IV, 353 (Грам. Ор. 1719).—Взаемный
способъ Полскии ребељванти зъ панотвъ
Турецкихъ, любо Ляхъ, любо Козакъ видати
деклариуться Літ. Вел. III, 514 (1698).

ДЕКОКТЪ, р.м. (лат. decoctum). *Висар,*
сідвар.

XVIII. Принѣмать оного декокту рано и
вечеръ три чашки Млр. дом. лѣч. 44.—Не
можетъ-ся зась отпраовати Служба Бжая на
Винахъ приправныхъ, то есть на Винѣ піолун-
ковыхъ, декоктъ, Агрестъ Собр. Прип. 19.

ДЕ-КОЛИ, присл. *Иноді, инколи, часом.*

XVIII. Деколи давала по одно ягня на
жертву за грѣхы свои Поуч. Нат. 63.

ДЕКРЕТАЛНЕ, присл. *Становче, невідомо.*

XVII. На тыхъ потреба полагати, яко на
зданьяхъ доуматихъ, то есть декреталне
реченныхъ Копист. Пал. 349.

ДЕКРЕТАЛНЫЙ, присл. *Що належить до
декрету.*

XVII. Живота не будетъ мѣти подлугъ
Хвого декреталного слова Кн. о Вѣрѣ, 228.—
Справа якъ ся судила и якъ скончила симъ
декреталнымъ нашимъ писмомъ обясляемъ
Мат. Ист. Юр. 15 (1690).—Лист декреталный
до суду воинского Прот. Полт. С. II, 262 (1695).

XVIII. Его преосвященство декреталнои е-
зекушии на его Черняховского не желаетъ
Арх. Суд. 32 (1716).

ДЕКРЕТОВАТИ, де. *Выдавати декрет, ви-
рок. присуджувати.*

XVII. Святыхъ учителей церковныхъ на-
укою не доводятъ, толко просто такъ декре-
тують Копист. Пал. 363.—Епископовъ и писма
ихъ не епископове, але священники экзаме-
нують, тме оныхъ и декретують Гол. П. М.
I, 319 (Смотр. 1628).—Одъ старшихъ отцевъ
...былемъ сужоний, декретованый, пресвитер-
ства і игуменства деградованый Діар. Фил.
94.—Ніколай оборонилъ од меча трохъ чело-
вѣковъ невинныхъ, которыхъ Царь Констан-
тинъ декретовалъ невинне на смерть Гал. Каз.
19.—Его, Думитрашка, судили и декретовали
на карене Арх. Мот. 124 (1683).

XVIII. Вратковскій... zostалъ пойманъ...
потимъ и на смерть декретованъ Літ. Вел.
III, 566.—Въ спорахъ, въ звадахъ и иннихъ
справахъ и ни вѣровати, судити и декрето-
вати... не важился Унів. Дан. Апост. 54.

ДЕКРЕТОВАТИСЯ, де. *Діставати вирок. за-
суджуватися.*

XVII. Они декретуются и на муку одсы-
лаются Ев. Реш. 14-6.

ДЕКРЕТОВЫЙ, присл. *Дие. Декретальный.*

XVII. Демченки на тот часъ покрываючи
своихъ вувчарувъ, за нихъ шлюбовали и онихъ
от приказанья декретового уволили Ак. Полт.
Гор. Ур. I, 88 (1667).

ДЕКРЕТОНЪ, р.м. *Дие. Декретъ.*

XVII. Декретон, лат.: Изреченіе, Вирок
Вер. Лекс. 166.

ДЕКРЕТЪ, р.м. (лат. decretum). *Наказ, по-
станове, ухваля, вирок.*

XVI. Суджу, суджу, здане свое оповѣдаю,
декрет сказую Знз. Лекс. 108.—Епископъ
Луцкій... просилъ о декретѣ въ оныхъ крив-
дахъ своихъ Арх. ЮЗР. I, VI, 86 (1591).—Вы-
шолъ тотъ декретъ, або тоє розказанье Отп. кл.
Ост. И. П. 17.—Який судья, таковой и декретъ
его Автир. 769.—Одны декрета касуют другихъ
боронят Рук. Муз. № 513 к. 16.

XVII. Судъ: Декрет, сказанъ в декрету, по-
туплѣные Вер. Лекс. 160.—Декретъ—судъ, суд-
ба, уставъ, преданіе, совѣтъ Синоп. сл.-р. 19.—
Который бы съ тыхъ двоихъ (Петра и Павла)
найстаршій былъ—святини учитель о томъ не
учинили декрету Копист. Пал. 357.—(Смерть)
не огладается на сеймъ и трибуналы, а нѣ
на ихъ декрета анѣ криминалы Тит. 50 (Сак.
1622).—Внимайте собѣ, же и вы помрете,
ведлугъ декрету оного: Земля еси и в' землю
цаки пойдеши ів. 122 (Копист. 1625).—Скоро
декретъ погибелвый отъ справедливого судни
виданый будетъ Діал. о см. 278.—Князь вы-
далъ такий декрет, жебы црковъ на три дни
была замкнена Гал. Н. п. 15.—Цесарь отло-
живши декретъ на дальшій часъ, казалъ ю
дати до вазен'а Рад. От. 109.—Аврелианъ...
гды южъ декрет на хрстіанъ списанный под-
писовати мѣлъ, гаразъ ему рука оусхла Пам.
укр. м. II, 341 (Маласт. Прол.).

XVIII. Просимо такового декрету премѣнен'а
Клим. Вірші, 12.—Уже декретъ подписуеть
Плплатъ вирокъ южъ сказуеть Пер. Мат. I, II,
10 (1729).—Укр.-Р. Арх. X, 466.—Тогожде
року многіи зѣло декрета отъ царя Іосифа
второго выслалися Літ. Гука. 78.—(Бгъ)
декретомъ еще на Адама выданнымъ працювати
наказуеть Науки парох. 31.—Декрети же азъ
подписомъ судни или подсудка битъ должни
Стат. 38-6.

ДЕЛАТИ, де. *Дие. Дѣлати.*

XVI. Влад, под которымъ есть подданный,
маеть с нимъ справедливость неомешьяна-
ную водле права, делати Пам. КК. II, 541
(1557).

ДЕЛВА, рж. (ц. сл.). *Бочка, бѣлка.*

XVII. Делва: Кадь, стаговъ, фоска, бочка, или дѣлка Вер. Лекс. 33.—Кадь—делва Сл.-р. 33.—Вднѣ понн три делвы полныи нѣво прислала Гал. Каз. 124.—Начина церковного в' делву: тоестъ в бочку: вложивши... вкннулъ в море Гал. Н. в. 86.—Не бывши самъ, како нѣм, делвою, отъ бѣса и лавомства его съкрушенною Іер. Мих. 231.

ДЕЛЕВАТИ, *дс.* Делевати, *дѣлалъ* робити.

XVI. Хлѣвецъ делеваный, соломою пошитый, для свѣний Арх. ЮЗР. I, VI, 288 (1600).

ДЕЛЕКТОВАТИСЯ, *дс.* (пол. delectować się).

Роскошувати в чѣм багатись в чѣм.

XVII. Проравувъвай лукавья помысли, не сонзволяй нмъ, а нѣ ся делек'туй в нхъ. Рук. № 362, к. 28.

ДЕЛИКАТНЫЙ, *прикм.* (пол. delikatny з лат. delicatus). *Тонкий, м'який.*

XVIII. Нѣколи овци не спаршивють и вовну мати будуть деликатну и дуже густую Укр. Госп. Пор. 71.

ДЕЛИКАТЪ, *рж.* (пол. delikat). *Розпещена людина.*

XVII. Такъ животь сей житейскій живут Деликатове и Волюптуарии Смотри. Каз. 36.

ДЕЛИКАЦНЫЙ, *прикм.* (пол. delikacku). *Витонченый, добѣркий.*

XVII. Ничого деликацного тотъ Феодосий въ ономъ... выхованю не мѣлъ Кров. Воб. 306-6.

ДЕЛИНЕАЦІЯ, *рж.* (пол. delineacja з лат. delineatio). *Рисункъ, накресленый контуръ.*

XVII. Списавши... широту трапезы... акъ ся муровати ведлугъ делинеація албо рачей чертежа... самъ майстеръ подаль Літ. Мг. м. 29 (1695).

ДЕЛИТИСЯ, *дс.* Дѣлитися 2.

XVI. Оною мастностью, яко якою злостью, албо бутынкомъ, делился Арх. ЮЗР. I, I, 226 (1586).

ДЕЛИЦІЯ, *рж.* (пол. delicja з лат. deliciae). *Розкоші.*

XVI. (Давид) постами трудилъ тѣло свое... попресталъ делнций, взялся мощно креста Рук. Муз. № 513. к. 56.

ДЕЛИЯ, *рж.* (тур. telli, tellu). *Рід оланчи.*

XVI. Делія алтабасовая подшита кунми Arch. Sang. VI, 214 (1558).—Делія зеленая фалендышова, лисами подшита Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).

ДЕЛНИЦА, *рж.* Дѣлница.

XVI. Сестры, сестренцы, сестричьи и швакыри ее, безъ жадного дѣлу, але мощно, розбравши сами на себе, делницу ее держать.

а ей, яко во властной отчизне ее, ровного дѣлу дати и поступити на хотуть Арх. ЮЗР. I, I, 110 (1579).

XVII. Телмъ всѣ имють, розсѣривши делнцами на гребляхъ што на кого придетъ робити, будовати, оправоватъ греблю Арх. ЮЗР. VI, I, 337 (1606).

ДЕЛНОСТЬ, *рж.* (блр.). Дѣлность.

XVI. Делность и въ справахъ дужевнхъ веры Греческое бѣгство Арх. ЮЗР. I, I, 120 (1580).

ДЕЛНЫЙ, *прикм.* (блр.). Дѣлной.

XVII. Чѣмъ болшая в насъ будетъ скруха... тѣмъ делнѣшес оное слово бжез Каз. № 32 к. 10.

ДЕЛО, *рж.* (блр.). Дѣло.

XVI. Дело спижановъ вѣдолжъ 11 пядей добрыхъ Арх. ЮЗР. VII, I, 79 (1552).—Помыто... съ чотырохъ делъ стреляти ів. I, I, 10 (1565).—При немъ было новиковъ 2000, делъ 14 Кул. Мат. I, 64 (1595).

XVII. И делы его, што Смоленскъ добывалъ королю Владиславу досталися Кул. Мат. I, 89 (1633).

ДЕЛФИНЪ, *рж.* (гр. delphis, лат. delphinus). 1. *Морскый словесъ з породы китовыхъ Delphinus.*

XVII. Делфинове двѣ рыбы морскыи... вьянъ его на хребти свои и на берегъ вынесли Гал. Воги пог. 3.—Обачиль плынучого делфина великую рыбу морскую Гал. М. Пр. 177.

2. *Титулъ наступатика французского королевского трону, дельфин (фр. dauphin).*

XVI. Валашинъ дельфина сына Карла Франційского, татувъ на тотъ з'садъ Вазилійскій Ист. о разб. Флор. соб. 462.

ДЕЛЧИЯ, *прикм.* (блр.). Дѣлчий.

XVI. А што се дотычет на тую отчизну мою привилевъ и листовъ потребныхъ также и листу делчого з сестрою моею... тѣе еси всѣ его масти... подала Ж. Курб. I, 73 (1576).

XVII. На каждую часть шнуръ одинъ и саженьъ десеть отмерено, ведлугъ ованомныхъ месць, которую часть повиннъ панове съ подданными направовати кождый делчое свое, ведлугъ помѣру Арх. ЮЗР. VI, I, 335 (1606).

ДЕЛЬ, *рж.* (блр.). Дѣль.

XVI. Которую жъ часть я его милости, брату своему, самъ въ дельъ пустилъ Арх. ЮЗР. VII, I, 22 (1547).—Вже не маемъ жадныхъ одинъ на другомъ листовъ ани привилевъ и некоторыхъ нашихъ речей помскивати, бо ся памъ зъ братомъ моимъ, Александромъ, въ тыхъ всех... речахъ слышнѣи а справедливыи дельъ сталъ ів.—Хотячи во дѣляхъ своихъ отчизныхъ зъ братьею своею дельъ

вечистый моти Ка. Гродск. Луцк. 69 (1562).—
Што на мене ровным деломъ от брата встанет
Арх. ЮЗР. VIII, III, 214 (1570).

XVII. Магистрость... въ ровный дел межн
них пустити и родати маот Пам. КК. I, 84
(1616).—Вице продково наши з его продками
в ровный дель подавали Арх. ЮЗР. IV, I,
58 (1690).

ДЕЛЬВА, ржс. Дие. Давя.

XVIII. Не вѣру та тому, абысь мѣль слуги
свои... в' едну дельву воиѣстити Пам. укр.
и. I. 291 (Рх. Испас.).

ДЕЛЬНЫЙ, крикн. (блр.). *Що до едела
малескы.*

XVI. Пороху пушечного, або дельного полъ
четверты бочки солманьки Арх. ЮЗР. VII,
I, 79 (1552)

ДЕЛЬЧИЙ, крикн. (блр.). Дие. Дельчый.

XVI. Ты дельчине зъехался и тот дель
вечистый учинили Арх. ЮЗР. VIII, IV, 324
(1595).

Листъ дельчый, дельчый лист.

XVI. Листы дельчине, которые при небок
чику владыце были Арх. ЮЗР. I, I, 349
(1593)

ДЕЛВА, ржс. Дие. Давя.

XVII. Делва пульгранатная, адамашкомъ
впяства подпята Арх. ЮЗР. I, XI, 125
(1636)

ДЕЛЪБЕРАЦІЯ, ржс. (пол. *deliberacja*
з лат. *deliberatio*). *Обміркування, розгляд.*

XVIII. Судъ... приступилъ до делъбераціи
правной и по делъбераціи рассмотрительной
и расудительной, всказуеть Оп. ст. Млр. I,
44 (1719)

ДЕЛЪКАТНЫЙ, крикн. Дие. Делкатный.

XVIII. Зъ перимъ делъкатныхъ, якъ шуръ,
видѣти и вѣтися за оружіе... не хочеть Літ.
Вен. II, 391 (1676).—Машъ склонность до
потравъ делъкатныхъ Полѣт. 48.

ДЕЛЪКАТЬ, ржс. Дие. Делкати.

XVII. Пренасыщенъ: Роскошный, делъкати
ивилый, владный, который сд на охендоства
и роскоши выдалъ Вер. Лекс. 121.—Делъкати—
пренасыщенникъ Синоп. сл.-р. 19.

ДЕЛЪКАЦТВО, ржс. (пол. *delikactwo*). *Рез
вѣнность акометэ.*

XVII. Делъкацтво—сластолюбіе, гортано
бъсіе Синоп. сл.-р. 19.

ДЕЛЪРКА, ржс. Рід зергнлого одлу.

XVII (Отобрамонъ) делърку мазуровую Ак.
Наж. Маг. 30.

ДЕЛЪЦІЯ, ржс. Дие. Делция.

XVIII. Гетманский снѣзъ... ішолъ зъ вой
сковъ кроковъ желвовимъ, помалу и неспѣшно...

въ частях и провождячицхся обововик но
пасах и весняних тогдаших, сердцу человек
ческому благоприятныхъ прохладах и дель
цях Вл. Сказ. 34.

ДЕЛЪЯ, ржс. Дие. Давя.

XVI. Урвали... делью фаллондшу бур
натного Ж. Курб. II, 26 (1572).

XVII. Опона: Делма Вер. Лекс. 100.—Де
лѣя—опона, одежда, тирта Синоп. сл.-р. 19.—
Что ты полгауешь алоглавова делья, коли
ады ты съ нею пожреть? Ак. ЮЗР. II, 213
(И. Вип).

ДЕЛЮРА, ржс. Рід зергнлого сукні.

XVII. Отбили и пограбили... делюру бру
натную, фалендшовую, зеленыхъ кипрокъ под
штую Арх. ЮЗР. VI, I, 357 (1609).

ДЕЛЯ, крикн. Дие. Давя.

XV. Ты свѣтки писали гедру Своюку пану
скипорю тогож дела итожъ они при старости
ЮРГр. № 91 (1458).

ДЕЛЯТА, ржс. (пол. *delata* з лат. *delatum*).
Відклад, відволота, відрочення.

XVIII. Писалемъ... чтобъ онъ Сиваковъ ку
пилъ мѣть отъ Швайковского, чели Лярского,
за 100 р., и если бъ большъ претендовалъ, то
ни делату пустить, поколь помѣрнуося, не
будеть ли то зъ мою шкодою Дн. Марк. II, 324.

ДЕЛЯТОРЪ, ржс. (лат. *delator*). *Делакн,
доказчикъ вступциамъ.*

XVII. Теперь сами они, делятори, добро
вольне вложили терминъ от сего числа вишъ
новованного за неделъ двѣ Акт. Старод. кн.
112.—Абысте перед судом нашимъ... обличе...
стали на жалобу и правное попарте инстикта
тора судового и его делятора Рук. № 26, к. 81,

ДЕЛЯЦІЯ, ржс. (пол. *delacja* з лат. *de
latio*). 1. *Оскарженскя, дола на кого.*

XVII. Межн инстигаторомъ нашимъ ко
роннымъ з делацией скарбу нашего... пово
дами з однов, а... старостомъ... въ другою сторону
Мат. Выши. 121 (1621).—От той делации и суслѣ
цію Мартин Турчин вшавши и до слушного
выводу пред урадом нашимъ добровольне вшвал
Ак. Полт. Гор. Ур. I, 93 (1667).

2. *Дие. Делция.*

XVII. В застави обейстечко свое, якое ест,
до овупу густила и завела, подлугъ права,
зложивши делации терминъ до ярмарку Де
сятковского Акт. Старод. кн. 47.

ДЕМЕНТАЦІЯ, ржс. (лат. *dementia*). *Вн
аджа, емисса.*

XVII. Утиски розманты, пресгѣдоване,
морды, потвары, позом, мандаты, презмыски,
дементации пѣняжныи и пенованя Коцист.
Пал. 1114.

ДЕМЕСНИКОВЪ, *крик.* *Що належить демесникові.*

XV. Дворъ демесниковъ за стою Вцею надъ горою Ип. 44 (945).

ДЕМЕСТВЯНИКЪ, *рм.* *Диа. Деместиникъ.*

XV. Начаша братья просити Стефа деместванника Ип. 177 (1074).—Рекоша Володигриць игуменову Феодулови и Лоуцѣ деместваннику стоѣ Вцѣ варадита носилциѣ ів. 593 (1175).

ДЕМЕСТИКЪ, ДЕМЕСТНИКЪ, *рм.* (*гр.* *δαιμότικος*). *Урад при візантійському дворі; засідач у дворському чи церковному зорі.*

XV. Потомъ же пришедшемъ воишъ отъ вѣстока Панфиръ деместникъ съ четырьма десѣть тьмѣшъ Ип. 33 (941).

XVII. Деместик: Начальник, предвождъ, або наставник пѣснем Вер. Лекс. 265.

ДЕМЕШНА, *рос.* (*пол.* *demeszka*). *Дамаскскія шабля.*

XVIII. Принужденни чинхати и утѣкати... ажъ у вѣ обозъ свой, отъ Ковацкихъ на випоръ изшедшихъ копій и демешокъ Літ. Вел. II, 432.

ДЕМОКРАЦІЯ, *рос.* (*гр.* *δημοκρατία*). *Форма раду, коли слава належить до народнього згала.*

XVII. Троякѣ есть власть, една монархія, друга Аристокраціѣ, третѣѣ демокраціѣ Гал. Кн. Раз. 32.

ДЕМОНСТРАЦІЯ, *рос.* (*пол.* *demonstracja* з лат. *demonstratio*). *Об'як, емлев, емлев.*

XVII. Наука тая вѣдомость прѣя демонстраціѣ по собѣ обѣцала Кошпст. Пал. 919.

ДЕНГА, *рос.* *Диа. Денга.*

XV. Мають давати осмѣнику воеводину, въ каждую субботу, отъ товару по денгѣ Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVIII. В твѣжъ ярмарки на мѣскую старшину отъ квита по двѣ денги отъ воза Мат. Полт. Полк. II, 37 (1722).

ДЕНЕГОВАТИ, *де.* (*пол.* *denegować* з лат. *denegare*). *Відмовлятися.*

XVII. Оное учивити денеговалъ и не учивилъ Гол. П. М. II, 268 (Прот. Шост. 1643).

ДЕНЕЖНЫЙ, *крик.* *Що коштує одну денгу.*

XVIII. Свѣчокъ восковыхъ денежныхъ 36 куплено за 18 к. Укр. ист. м. 33 (1756).

ДЕНКОВАТИ, *де.* (*пол.* *dziękować*). *Дякувати.*

XVII. Вашей панской мости велде дякуемъ Др. Ол. Ч. В. 148.

ДЕННИЦА, *рос.* 1. *Зоря світова, зоря ерانیшна.*

XVII. Звѣда называется Фосфорусъ. Ден-

ница, в' которой пречстѣ Два Корону собѣ оучинила, денница показуется в' той часъ, їмъ ночь оуступуетъ а днь наступуетъ Гал. Кн. Раз. I, 154-б.—Оная звѣда ясная которую зовем денницею Гв. Реш. 21-б.—Ѓмъ сльце под час денници червовет, ост знак тепла и погоды Рад. От. 84.

XVIII. Іоана Пректечу... породила, свѣтленика свѣту и ден'ницу санцу Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).

2. *Назва згала Люцифера (з грискилеській демонологі).*

XVII. Пыха настаршого Ангела а' нѣа скинула, а абы в'място свѣтоносца або Денницы, діаволомъ тѣсть, превротникомъ бмѣзъ званъ, справилъ Гв. Калл. 3.—Ангелове... над которыми бмѣзъ головою денница або свѣтоносец Крон. Воб. 2.

XVIII. Ден'ница, агтѣ пресвѣтлѣй Пам. укр. м. I 325 (Рк. Тесл.).

ДЕМНОНОЩНО, *крик.* *Удемъ і смочи.*

XVIII. Повмьность ихъ... демнонощно о добря своихъ под'давкъ промышлати Сѣмѣ Сл. В. 149 (1772).

ДЕННЫЙ, *крик.* *Що стосується до дня.*

XVII. Стѣй... за денную працю бралъ 12 грошей Жлт. Св. 191-б.—Іеремин... тѣло будеть повержено на аном деннѣмъ Крон. Воб. 134-б.—Римляне... поставили денную и вочную сторожу ів. 234-б.

ДЕНУНЦІОНОВАТИ, *де.* (*пол.* *denuncjować* з лат. *denunciare*). *Оскаржити ятвѣлмо.*

XVIII. Тутъ яко его милости пану комисаровѣ, такъ и паномъ полковникомъ жодѣ рѣчи посполитой подлугъ скриптумъ алы арбѣтриумъ дного менованымъ денунциавали Літ. Вел. IV, 283 (Діар. Ок.).

ДЕНЦЕ, *рм.* *Здрібн. від єдице.*

XVIII. Кварты тѣж часто треба водою по-лоскат: и до горы денцами всѣ переворочатъ Клим. Вірші, 139.—Кадляницъ пара... под денцами пукликовъ шесть Реестръ Рѣш. Соф. 13-б.

ДЕНЧАКЪ, *рм.* (?).

XVIII. На рекѣ Судогсти желница о четырёхъ клеткахъ... въ тѣхъ клеткахъ инструментавъ железныхъ: оскардовъ одивадцѣть, крюкъ одивѣ, пешень три, чоповъ два, лопа-тень одивѣ, денчакъ одивѣ Оп. им. Дан. Апост. 98.

ДЕНЬ, *рм.* 1. *Частина доби міжъ стадомъ та заходомъ сонця.*

XV. Того же днѣ бмѣзѣ всѣ днь одивѣ до ноци Ип. 734 (1213).

XVI. День маеть в собѣ годень дванадцать и ночь 12 в. Пер. (рк.) 443-б.

XVII. День: День, который ест' протманый мочи Вар. Декс. 33.—Вадимо подданыи и день и ночь на нѣтъ трудять и мучить Ак. ЮЗР. II, 230 (И. Влаш.).

XVIII. День былъ хмаренъ и по полуднѣ дождовать, ночь свѣтла похвсти Дн. Марк. III, 206.—Весь день даже до позна въ ночь восалмысь Дн. Хан. 222

2. *Доба, протман чшу в 24 збаны.*

XIV. Еслибы хто жиды къ залатѣ заставы его въ день свѣтлый принудилъ... округно маеть бѣги карагъ Лит. свр. I, 19 (1388).—Во лвосѣ в днѣ покровы бѣи ЮРГр. № 32 (1399).

XV. Я самъ ая стоять въ Плесымовъ и до сего дни Ил. 49 (947).—И возвратиса Стославъ ис Карачова съ Юрьова дни id. 679 (1194).—А коли быкии того не пополнили и не залгали пану Мокшыку на то тм днѣ... ни са подданыи аже бы оузалъ оу нашемъ кѣвнии оу Карловѣ патыдсать воловъ ЮРГр. № 92 (1458).

XVI. Вмѣл пакъ за двозь ірода пра іудейского гѣлькы іерен в. Пер. 26.—Малго проми-нушекъ днзвъ Ист. о рабб. Флор. соб. 438.

XVII. О оушарыкъ... в' днѣ оупокоеный, прѣв' бы и мѣтви за нѣтъ чыниль Гр. постн. 37.—По два днѣ пошу кождого тѣмѣря в. Реш. 4.—Ко мнѣ недѣльного днѣ приходивъ тогѣ же клопещь Арх. Мот. 121 (1677).—Зичу абыс в долтыкъ пѣслынык днѣкъ в добронѣ здоровю долго ошываючи... Хста Спасителя малого привитал Рук. № 0. 4 86, в. 94.—Другого днѣ вѣстало посполство на Моисея Крон. Воб. 68-б.—Длсмаку мѣстико на савый днѣ величавый, вышито выстивалъ Лит. Льв. 240.

XVIII. По ошнокрот на денъ яст, и то ну ловамѣтъ Кани. Вірні, 192.—Перваго днѣ было алясовъ въ мѣжду ноздру по одной ложцѣ, другою днѣ по двѣ, третаго по три Укр. Госп. Їор. 69.—Хмелиницкий... мѣлъ того днѣ от мѣча панского стратити свою голову Вал. Сказ. 6.—Далеко бляше естъ стыкъ въ нѣвъ, нежели днѣвъ въ реку Наурии марок. 26.

— *недѣльный, недѣля.*

XVIII. В день недѣльный в полуднѣ гетналъ... з Сирка в Глуховъ приблѣ Стат. 29.

3. *Міръ замѣ: лоръ (1317 аж).*

XVII. Сын мой не мае жалков справы до того поля, которое и при собѣ и при тепѣреннѣмъ нушу своимъ Васку заставую, то естъ в кождой руцѣ по два дѣвъ Ак. Бор. 13 (1637).

XVIII. Поля днѣй на три, цѣною за шесть гривень Арх. Мот. 73 (1762).

День за день, оро дни до дни, днѣ отъ днѣ, від дня до дня, з' днѣми на днѣну.

XVII. Нѣ откладаючи оро днѣ до днѣ в томѣ собѣ поступаймо Льв. Ставр. 63 (1618).—Исповѣдливоса грѣховъ своихъ азрагъ, в' которыхъ са знайдуче, неокладаючи Словѣди днѣ за днѣ Гал. Кн. Раз. I, 46.—И абиралиса днѣ отъ днѣ болше и майстери вслѣки, ремесники, седельники, лучники Крон. Соо. 283.—Мя старость ден за ден до гробу правдит Др. Ол. Ч. В. 136.

XVIII. Ден за ден, а близко к смерти Кани. Прип. 210.

Во дни, въ днѣ, однѣ.

XVI. Въ днѣ и въ ночи на замку были Арх. ЮЗР. VIII, V, 161 (1667).

XVII. Вмѣтъ гоминовалъ, чытаючи ихъ часто въ днѣ и въ ночи Кошист. Пал. 986.—Покутучий... плакал и рычал во дни и вночи Каз. № 32. в. 8-6.—Мокий... водни и вночи у дверей монастырскихъ тронал Жлв. Св. 30-6.—Учшивалъ Вгъ... слнцѣ абы свѣтило в днѣ Крон. Воб. 2.

XVIII. Немалѣ мнѣ радости агѣ в ден нѣ в ночи Пер. Мат. I, II, 163.

До днѣ, прѣдѣ днѣтъ, прѣдѣ сѣтанком, удосѣиѣ, нѣмъ оро на днѣ.

XVII. Гды аже было прѣдѣ днѣтъ, здрѣна-лемся Діар. Фил. 67.

XVIII. Двома сторонами и до днѣ зачинати зъ Нѣнци научали Лит. Вал. IV, 201 (Діар. Ок.).
На днѣ, на нѣмѣчѣ, як з нѣмѣчѣ звернуло.

XVIII. На первой годнѣ на днѣ зачалася литургия Палгр. Ил. Влш. 99.

По вся дни, по всягѣ днѣ, шѣ днѣ, шѣ днѣ, шѣ днѣ у днѣ.

XV. Такъ жили по всѣ дни Чет. 1489 р. в. 16.

XVIII. И доннѣ по всягѣ днѣ молитву дѣють тамошніи обитатели Гр. Барок. II, 250.—Волѣлемъ в роскомахъ гуляти, шѣ днѣ веселинь бувати Укр.-Р. Арх. X, 246.

ДЕНЬГА, рж. (рос. в тур. *данда*). *Дрѣвна лѣбля монета, зрим.*

XV. Съ каждого человека головы велѣтъ тобѣ по три нѣньги дати Ак. ЗР. I, 211 (1500).

ДЕПЕНДЕНЦІЯ, рж. (пол. *dependencja* від лат. *dependere*). *Залежність.*

XVIII. Попи арменскіи... депенденцію мѣють до своего патріарха, въ Великой Арменїи обрѣтаючогоса, а не до папи Дн. Марк. I. 278.

ДЕПОЗИТОРЪ, рж. *Той, у кого зложено депозит.*

XVII. Которую (волю) въ духовниці остатнѣмъ тестаментовѣ (Сагайдачный) залочатовалъ

и спорядити велѣлъ, шафарми и вѣрными депозиторами тысячей полторы золотыхъ Арх. ЮЗР. III, I, 269 (1622).

ДЕПОЗИТЪ, р.м. (лат. depositum). *Szoes, rîc sîddana na szoes.*

XVII. Депозитъ—покладъ Синон. сл.-р. 19.—Оному злецаемъ... провента и валежитости нашия отъ духовныхъ, подлугъ звичаю, вибрати, а до депозиту нашего отдавати Ак. ЗР. V, 269 (1694).—Ирино, где сковалас чужий депозитъ Крон. Боб. 275-6.

XVIII. Депозитъ, есть зложеніе шать, збожа, грошей, и прочіихъ вещей, оу когоколкекъ, которое зложеніе, повиненъ той оу которого есть зложеніе, вернуть тому, который зложилъ Собр. Прип. 125.—Депозиту в сохраненіе данного изрѣкающійся отприсягтися можетъ Стат. 132-6.

ДЕПУТАТОВАТИ, гс. *Див. Депутатовати.*

XVIII. Зъ паномъ Прокошемъ Богдановичемъ Воевѣчиномъ... отъ того жъ Царя до трактованія покою назначеннъ и депутатованнмъ Лит. Вел. III, 510.

ДЕПУТАТЪ, р.м. (лат. deputatus). *Правий побічний дохід окріч пенсії; ординація, жисність, дожисніття.*

XVII. Палижеве Црков Хву розровнили и старолитныхъ соборовихъ оухвалъ зсваженіемъ, а новотнихъ депутатовъ змишленнхъ Црковъ заходною отъ восточна оторвали Льв. Пал. 25.

ДЕПУТАТСКЫЙ, прикм. *від «депутата».*

XVI. На рокохъ судовыхъ депутатскихъ... постановившихся очевисто... владыка Луцкий и Острозский, передъ нами, въ замку Луцкомъ оповедаль Арх. ЮЗР. I, I, 234 (1587).

ДЕПУТАТЪ, р.м. (лат. deputatus). *Посола, делегатъ.*

XVII. Зосталесь Депутатомъ на Трибуналъ Радомскій, Скарбовый, до Льова Гал. Кл. Раз. (пр.). 3.

XVIII. Надъ лѣчбу пановъ депутатовъ ординарнихъ трибуналскихъ было тин три або два свѣцкии новои припущени были Лит. Вел. II, 244.—Имѣеть депутатовъ отъ себе въ СпБурхъ прислать Дн. Марк. III, 377.

ДЕПУТОВАТИ, гс. (пол. deputować з лат. deputare). *Вислати, послати.*

XVI. На тую справу депутатъ рачили Ж. Курб. I, 252 (1585).—Якосмы черезъ особы, ку переслуханъ посельства съ посродку себе депутатомъ, зрозумели Арх. ЮЗР. I, I, 510 (1596).—Просимо, абы ихъ милость съ посродку себе депутатъ рачили его милость пана Радомьского Антпр. 653.

XVII. Пана Стефана... на тую справу де-

путовали вкати Арх. ЮЗР. I, XI, 84 (1616).—Братя трехъ братій до одобрания вещей церковныхъ депутовали Гол. П. М. II, 90 (1634).

XVIII. Свѣцкихъ особъ чтирохъ шпакту осѣдлую депутатъ имѣють Лит. Вел. II, 244.

ДЕРГА, р.м. (тур. derge). *Покритая на коня. кымамок, гуня, коць.*

XVII. За дергу, за турецкие дабанки зол. 15 Арх. ЮЗР. I, XI, 38 (1606).

XVIII. Вложити на него (на коня) дергъ три або четири Укр. Госп. Пор. 65.

ДЕРЕВАТЫЙ, прикм. *Перосый деревомъ, багачый на дерева, лисистый.*

XVII. Мѣста скалистыи, горватыи, а дерватыи Крон. Боб. 170-6.

ДЕРЕВЕ(Н)УМЫЙ, прикм. *Дерев'яный.*

XVI. Присенки два деревянные Арх. ЮЗР. I, I, 368 (1593).—Гвоздемъ деревянымъ прибливано ів. I, VI, 288 (1600).

XVII. Оный сѣнный и деревяный квотъ нигдѣ виде оупоконъ быти не могъ, едло в' оной преславной Соломоновой цркви Карп. Каз. 30.

Деревяное мыто, дерев'яне мыто.

XVI. Pnat tez byt wierwpuł, a to rowni ieho derewenneie myto Пам. КК. IV, II, 171 (1545).

ДЕРЕВИНА, р.м. *Одно дерево.*

XVIII. Пѣхотою ташко в лѣсахъ деревину повален(у)ю обходити было Пр. Госп. 15.

ДЕРЕВИЩЕ, р.м. *Труна.*

XVI. Рака—деревище Лекс. 13.

XVII. Рака: Труна, деревище, або мары Бер. Лекс. 137.

ДЕРЕВІОВЫЙ, прикм. *Що з рослинъ деревію.*

XVIII. Векъ цѣту деревіового... пригоршей семъ или большъ Разн. марц. 638.

ДЕРЕВЫЙ, прикм. 1. *Що до дерева належний.*

XVIII. Ити рассказали тихо, а дороги колодами и голяки деревными завалати Лит. Вел. IV, 201 (Цар. Ок.).

2. *Дерев'яный, з дерева зроблений.*

XVI. Rakap derewnyı Пам. КК. IV, II, 68 (1545).—Коповокъ деревныхъ три взяли Арх. ЮЗР. I, I, 218 (1586).

Деревие мыто. Див. Деревяное мыто

XVI. A uzwołi Worota Melniki zdesznułi rowinni robiti tolko z derewnoho myta kotorie na Worotneho prychodyt Пам. КК. IV, II, 14-15 (1545).

ДЕРЕВНЯ, р.м. 1. *Селце.*

XV. И оувратишас на монастырь І пожгоша монастырь Стефанецъ деревнѣ и Германецъ Ип. 222 (1096).

2. *Дерево на будіаю.*

XVII. И поспольству позволяеть зъ того лѣса деревню рубати Ак. ЗР. V, 222 (1689).—Квѣтоване... за вытате деревнѣ на мост в его лѣсовом кгрунтѣ давое Кн. Мѣск. Полт. 9 (1692).

XVIII. I коней бы и волов треба нетаковыхъ: жеб чим было возити деревен таковыхъ Клим. Вірші 199.—Будоваль домъ свой и ве безъ того, чтобы не мѣлъ споможення з полковихъ якихъ городковъ въ привезеню деревнѣ з пушч Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 94 (1714).—Отпсалемъ до Шимка, жебы деревню, якая отъ магазену останется, здал атаману Дн. Марк. I, 67.—Остапу Кочану дано на деревню для дѣланя коляски 30 к. Дн. Хан. 127.—Громада жадаеть себѣ въ своей слободѣ новую церковь строить, из которую и деревня выготовлена Арх. ЮЗР. I, II, 41 (1763).—За переноску деревнѣ ламаной—5 р. 30 к. Расх. тетр. рибн. ц. 10 (1795).

ДЕРЕВО, рн. 1. *Рослина з грубым і товстим стовбуром* *Agbor.*

XIV. Кто кому дерево врубить со пчолами, имѣеть заплатити гривну тому, чин пчолы Ак. ЗР. I, 18 (1347).

XV. Отъ воженія каменія, протесовъ, бревепъ и дерева на жженія плять... будутъ вольни Ак. ЗР. I, 76 (1457).—Пушча... съ деревомъ бортнымъ, со пчолами, съ даню медовою Ак. ЮЗР. II, 108 (1470).

XVI. Зелевчїе, есть дерево, которое лѣтъ в зимѣ зелено Зна. Лекс. 99.—Смоковница, дерево фиговое *ib.* 108.

XVII. Дерево—древо. Дерево на пвѣ—стеблѣ Синон. сл. р. 20.—Садъ... з розными деревьями и зѣл'емъ Жит. Св. 242.—Есть до того часу дерево едно фиговое Гал. Н. в. 9.—Вѣтра хва... як дерево садовое шеплена была Єв. Реш. 22-б.—Такихъ двѣ деревѣ было посерединѣ рая *ib.* 6 —По дереве хробацтна были Лит. Льв. 260.

XVIII. Апеляпія... о вѣрубѣ дерева или о порубѣ гаю С. і Р. 26.—На тых горах ростет дерево так высокое, же его повѣтра околает Пам. укр. м. IV, 39 (Рк. Сок.).—Никакий наемщикъ безъ созvoleвїя хозяина... дерева рубать... не воленъ Права, 421.

2. *Матеріал на сироби і на будіаю із стовбура деревного.*

XVI. Завтра пана судины люде за деревомъ до места поедутъ Арх. ЮЗР. VI, I, 103 (1577).

XVII. В яслехъ... не ве злота албо... коштовныхъ деревъ, але з хворосту уплетеныхъ Рук. № 0. 4^о. 86. к. 96-б —Отець игуменъ

воленъ и моцень... церковь и келии и што потреба будетъ, муромъ и деревомъ будовати Ак. ЗР. V, 69 (1641).—При сухомъ деревѣ и сирое мустьло горѣть Лит. Сам. 221.

XVIII. На будовлю дерева не вимогат би Стат. 63-6.

Божие дерево, грест.

XV. И првсагль есмь бгу и мтцѣ божиюи и усѣмъ сватымъ и на бжїе дерево и подѣловаль есмь бжїе дерево ЮРГр. № 71 (1434).

ДЕРЕВЦЕ, рн. 1. *Здрїбн. від «дерево».*

XV. И точить деревце то червь той Ист. Хр. Бусл. 662.

XVII. Чудо... оказалось в' кусту албо в глоговомъ деревци О обр. 273.

2. *Держално смїса чи короги.*

XVII. Бремѣй... короговъ свою ажъ до самой земли схилил, и шапки зъ головъ знявши на деревца и шабли вложили Кром. Воб. (др.) 286.

XVIII. Видѣлъ зъ копія, чили зъ деревца копіяного... посипавшіесь... искри Лит. Бел. III, 15.

3. *Довгий шматок дерева, друк, ломака.*

XVII. Приказаль тежъ (бгъ) удѣлати домъ... жебы дошки были стояче з' дерева сетимъ споевы добре, а жебы от вѣтра были нерухомые, колца в' дошкахъ золотые почините, в' которые деревца позлочовын заволокати будете Лит. Рук. 35-6.

ДЕРЕВЬЕ, рн. *Збирне: дерева.*

XV. Съ гаи, и з бобровыми гоны, з болоты, с травами, з бортнымъ деревьемъ ЮРГр. № 69 (1433).

XVII. Признаки есть починение на розномъ деревю Прот. Полт. С. II, 238-6 (1699).

XVIII. Подъ деревьямъ карукомъ зъ сѣркою змѣшавимъ курити Укр. Госп. Пор. 74.

ДЕРЕВЬЯ, рн. *Рослина Achillea L.*

XVIII. Деревья—от ут'роби его коревя Улр. дом. лѣч. 23.

ДЕРЕВЯНКА, рж. *Дерев'яна милиця, що зиступає отрачену або пошкоджену ногу.*

XVII. Сынъ... у которого была нога суха... на деревянцы припавши ходилъ Жит. Св. 231-6.

ДЕРЕВЯНЫЙ, прикм. 1. *Зроблений з дерева*

XV. Принесена же быс стая моученика... из дереванов цркви в каменую Ил. 281 (1115)

XVII. Деревяный—древяный Синон. сл. р. 20.—Называются деревянымъ и глинянымъ начип'амъ Гал. Кл. Раз. 359.—Мурв деревяныи гнзчатъ деревляни окроти Гал. Богг пол. 18.

XVIII. Посуды деревяной: днжъ хлїбныхъ днн. корыть чотыри Оп. им. Дан. Апост. 263.

2. До дерева належний.

XVI. Акриды, вершки дереваним пуча, в тых коняки Зиз. Лекс. 93.

XVIII. Юж бо и секира при корени дереваномъ готова лежить Пам. укр. м. II, 108 (Рк. Тесл.).

Масло дереваним, олива.

XVIII. Тота гора потому са назвала Оливна иж' то на ней тоти древа сут' много, с которых олива течеть, бо са олива зовет и маслом дереваним Пам. укр. м. II, 331-332 (Рк. Унго.).—Въ дереваномъ маслѣ варить кропиву Мир. дом. лѣч. 53.

ДЕРЕГОВАТИ, *дс. Див. Дериговати.*

XVI. Судъ, ничого не дерекгуючи а ни листомъ его королевское милости, а ни правомъ духовнымъ, надежность суду узнавши, сторонамъ далей поступовати казаль Арх. ЮЗР. I, VI, 173 (1597).

ДЕРЕЖКА, *рж. Здрібн. від «дерга».*

XVII. Дерезка пестрая за два золотыхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 730 (1637).

ДЕРЕНИНА, *рж. Деренове дерево.*

XVIII. Рахуба дресам розамъ... деренина Клим. Вірші, к. VI.

ДЕРЕНОВЫЙ, *прикм. З дереву зроблений.*

XVIII. Квасу деренового—1 вѣдро Арх. Вид. м.; екон. спр. (1756).

ДЕРЕНЬ, *рж. Рослина: Cognac.*

XVIII. Масте чоботи з ремня такового, що деруть мая на дерева Вірші нищ. 6, 6.

ДЕРЕНЯВКА, *рж. Наставка на дереві, дереника.*

XVIII. Деревявки барилце Арх. Вид. м.; екон. спр. (1756).

ДЕРЖАВА, *рж. 1. Володіння, влада, владність. посідання, держання.*

XIV. Сталоса подъ державою великого кроля Краковського Казимира и господаря Рускоѣ землѣ, и сталоса при державѣ Оты, старосты Рускоѣ землѣ Ак. ЗР. I, 20 (1351).

XV. Подастъ имъ побѣду на противныѣ и мирную державу и прство чѣстно и многолѣтно Ил. 595 (1175).—Доколѣ хочете терпѣти иноплемениныхъ князи державоу ів. 777 (1235).

XVI. Держава—владность Лекс. 5.—Держава. можность, держане, дужость Зиз. Лекс. 98.—Мелентий Хрибтовичъ заразъ до державы и посесни того владычества пришоль Арх. ЮЗР. I, I, 137 (1580).—Тов все покрадено есть съ церкви, за державы небожчика Ионы Красеньского ів. 233 (1586).

XVII. При державѣ наяснѣйшого короля его мласти Яна Казимира Стат. Полоцк. Бр. 20.—Исусъ далъ землю Хеврон ку державѣ Халеу

Лит. Рук. 48.—Всю Рускую землю ему въ зуполную державу поручила Кроу. Соѣ 13.—Ему же честь и держава вѣчная. Амниъ Ак. ЗР. V, 207 (1687).

XVIII. Завхаль сѣвожать... еще за державы Лядской ваданую Мат. Ист. ЮР. 36 (1713).—Всѣ тамошнѣ краи под державою Полскою бывши... на вѣки ему дарусть Вел. Сказ. 145.—Такъ былъ укгрунтоваль и умоцнилъ (Азовъ), же и за Турецкоѣ державы таковоѣ онѣй не былъ Лит. Вел. III, 386 (1696).—Якъ прежде было за державы бѣскупскоѣ Унив. Дав. Апост. 49.—Египеть, аще и подъ державою есть султана Турецкого, обаче не весма ему покаряется Гр. Барск. I, 418.—Ему же слава, поклонъ и дер'жава со Отцемъ и Сномъ и со стымъ его Дкомъ Пам. укр. м. II, 326 (Рк. Тесл.).—Малороссіяне... кровию своею освободили малую Россію от ярма лядского и от державы полскихъ королей С. і Р. 4.

2. *Мастність, посілість, масток земельный.*

XV. Все села и державы, якиѣжъ колвекъ и якими-колвекъ имены названы, котормъ зъ стародавна до оныхъ церквей належали... умислили всмо привернути Ак. ЗР. I, 57 (1443).

XVII. Стяжаніе: набыт'е, мастность, имьявье, держава Бер. Лекс. 159.—Пришла гравица кгрунту Горностава дедичного, на тотъ часъ державы заставное пана Вацлава Вильгорского Сб. мат. отд. III, 145 (1607)—Снаржился на Яна за Збаража, воеводу Враславского, и Филона Климстру, же въ державыхъ своихъ козаковъ ховають Крюв. Боб. (др.) 300.—Въ державу панства турецкого з своими войсками за Дунай увошовши пустошилъ, якъ хотѣлъ Лит. Сам. 162.—Того лѣта каждый приходилъ до своей державы, если пред тымъ былъ продалъ кому свои имѣніе Лит. Рук. 38-6.—Рук. Хрон. 52.

XVIII. Яблук на впокон постарался з ишимъ державы, да з бѣдою и дорогѣ ...а в Лебединѣ вся недорюдъ на фруктъ былъ Листи Конт. 16.

3. *Підлаіны, відлегла територія.*

XIV. Каждый городъ собѣ имать своего судью имѣть, а тотъ имать у своей державѣ судъ судить Ак. ЗР. I, 4 (1347).

XVI. Про то ихъ милость послове назначил на то старосты и державы нижеѣ помѣнены, а меновитъ: староство Городенское и держава Олитская съ фольварками къ нимъ прималежачими Ак. ЗР. IV. I (1588).—Староство тоѣ Острское не на личбе, але зо всеми пожитками, яко державу украинную звычайно иныхъ державъ инышнему Михайлови Ратом-

скому одъ насъ есть правомъ доживотнымъ дано Арх. ЮЗР. VIII, V, 280 (1597).

4. Крайна, що має власний уряд, державца.

XVII. Ис... зхотѣвъ увойти в державу або панство галилейское бв. Реш. 19-б.

ДЕРЖАВЕЦЪ, р.м. *Дие. Державца.*

XVII. За тебя... благовѣрные земли державца и прочихъ многихъ земель самодержца... всегда повинень Господа Бога... просить Куд. Мат. I, 131 (1622).

XVIII. Державецъ той мельницы погъ Федоръ Саховичъ Оп. им. Дан. Апост. 237.

ДЕРЖАВНО, прикл. *Мицно, потужно.*

XVII. Дца Спсителява... въ адъ сыпедши державно Князя тмъ связа Тр. П. М. 225.

ДЕРЖАВНЫЙ, прикл. *Що держити, володіє, пакує.*

XV. При благовѣрномъ кизи Всеволодъ державному Роуския земля Ип. 199 (1089).

XVII. И стого апсла Павла державный пан Фистъ называв, али апсла Павла мовил Ветх Сказ 51.

ДЕРЖАВСКИЙ, прикл. *Що до «держави» належити, спосудити.*

XVIII. Отъ лубенской старшини получиломъ вѣденіе о маѣностяхъ державскихъ Дн. Марк. I, 161.—Денегъ на роти воеводские державские и другіе стани не дават би но должны з своихъ урядовъ содержать Стат. 34.

ДЕРЖАВСТВОВАТИ, дс. (ц. сл.). *Володіти, посідати, орендувати.*

XVI. Державствую, паную, в носесіи маю Зив. Лекс. 98.

XVII. Посесію держу—державствую Синоп. сл.-р. 66.

XVIII. Два Марія обрада такожь, чили отримала частку хвалы в' нбѣ намѣвшую и державствуєть найбільшую щасливость Науки парох. 223.

ДЕРЖАВЦА, р.м. *Володар, посідач.*

XV. За первыхъ державецъ, за предковъ твоихъ, подъ намѣстники нашими только ихъ подводы хоживали до Борисова Ак. ЗР. I, 150 (1495).

XVI. Міродержецъ, державца того свѣта Зиз. Лекс. 101.—Якъ за первшихъ старость нашихъ тамошнихъ, такъ тежь и за теперешнего державцу нашего з тыхъ же седищъ завжды на тотъ монастыр десятина выдавана была Арх. ЮЗР. I, VI, 37 (1542).—Розказуємъ, ижъ бы пререченого Феофана Грека, епискупа Мекглинского, за правдивого и власного державцу и справцу того монастыра мели ів. I. I, 140 (1580).

XVII. Стяжатель: Набывшій, або державца Бер. Лекс. 159.—Державца—стяжатель, обятедь. Державца свѣта—миродержитель Синоп. сл.-р. 20.—Все державцы и посесорове тоє фундаціи мове и ктиторове того монастыря Пам. КК. II, 389 (1615).—Тяглость звычайную и повинность вшелякую ему пану полковникови во всемъ, якъ своему державцѣ, отдавали Ак. ЗР. V, 220 (1688).—Двѣ (мѣрочки) войсковие мають на державцю тоєй маѣности, тоєсть на пана Сулимунти Арх. Мот. 12 (1694).—Сами державци на Украинѣ не мешкали, тлько урядъ держали Літ. Сам. 5.

XVIII. Постановилисмо, абы... всѣ державци маѣностей... для полегкости тмъ упрядованнимъ людемъ учинили помощь Літ. Бел. III, 432 (1697).—Панове державци полскимъ и ихъ дозорци Бел. Сказ. 13.—Державци въ полку Прилудкомъ въ маѣностяхъ своихъ козакамъ въ домахъ козачихъ горьлкою шинковать запрещаютъ Унив. Дан. Апост. 19 (1727).—Учинилъ Богъ небо изъ деду, яко изъ хришталю... абы поїзрене и взрокъ свой прищлій державца увеселялъ Рук. Хрон. 2.—Якъ иншие урядники такъ судья, подсудокъ и писарь добръ войсковихъ державцами биты ижють Стат. 38-б.

ДЕРЖАВЧИНАЯ, р.м. *Володарка, посідачка.*

XVII. А пани дей Консиновская, державчинная Городецкая, прибегши, мешаномъ не дала звонити Арх. ЮЗР. I, VI, 418 (1613).

ДЕРЖАЛНО, ДЕРЖАЛО, р.м. *Те, за що держати, держак.*

XVII. Ковшикъ з оушкомъ или держаломъ Тр. П. М. 18.

XVIII. Волшая лижица... на которой свѣрку на держалнѣ написано Дѣло о реп. Ак. 14-б.

ДЕРЖАНЬЕ, р.м. 1. *Панувантя, володітя, посідантя.*

XV. Много пострадаша члвци от него въ держанне его Ип. 552 (1172).—И съ иными городами и землями што жъ тыми раз оу моюмъ держанню сут ЮРГр. № 71 (1434).—А у того дей Васка дочка одна осталася, и тая дей вжо за-мужъ пошла, а въ держаннѣ того села не была Ак. ЗР. I, 151 (1495).

XVI. Чого митрополить былъ въ держаннѣ людей и земля, того и тыми разы митрополить маѣть бити въ держаннѣ до права Ак. ЮЗР. I, 50 (1516).—(Пилать) розумѣль, иже из дрѣжаня иродового есть и послалъ его до ирода бв. Пер. 74.—Мачоха моя... третью част имени Вгриновского мпѣ в державѣ мове дала и поступила, и вже в то вичимъ вступовати не маєт Арх. ЮЗР. VIII, VI, 44 (1561).—За-

господаря кроля Жикимонта... за держаньем пана Стафия Воловича Куд. Мат. I, 48 (1563).— Все добро и маєтность свою... маючи ее въ держаньи и владности своей... зъ добром воли даль и дароваль Арх. ЮЗР. I, I, 32 (1571).— И такого каждого, хто бы што противъ сему праву и привидью нашему упросилъ и въ держанье чого пришоль... зъ держанья выгнати и то отъ него отдалити мають Ак. ЗР. IV, 2 (1588).—Тотъ дворець, нмичко звышьменованое... арендовали и пустили есмо въ держанье пану Лву Чечерскому и малжоньце его, паней Анне до часу певного Арх. ЮЗР. I, I, 462 (1595).—Пани воеводичова... въ держанье того монастыра и села Пересопницы увойти рачила и, маючи то въ держаню свою, на фалу Вожую... обернути... умыслила ib. 473 (1595).

XVII. Держаніе—стяжаніе, содержаніе, держава Синоп. сл.-р. 20.—Подварокъ пану Зарецкому заразом поступилом в моц и в держанв подав Ак. Бор. 5 (1614).—Правомъ уживанья, держанья и владанья... Росія и митрополитове еи и епископове церкви апостолской Константинопольской и патриархомъ Константинопольскимъ подлежать Копист. Пал. 1077.—Въ держанню тихъ селъ и въ уживанню озеръ... кривди чинити не важился Ген. сл. Черн. п. 600 (1663).—Его (Петра) выбили зъ земли Волоскон и дали ее въ держанье нишому Крон. Боб. (др.). 297.

XVIII. Города и земль... застають подъ владзею и держаньемъ Его Царского Величества Лит. Вел. II, 106.—Жеби жадень Козакъ... куреня горьлокъ и сиченя медовъ, держаня корчемъ... безъ жадной отъ пановъ и ихъ старость перешкоди, заживаль волне и спокойне ib. 223.—Надаемъ ему... село Куриловку... в зуполное держанье и владѣніе Мат. Вас. I, 130 (1706).—Хтоби на якую вещь листи упросилъ, а тоей вещи в держан'ню не жмьль, такового: листи неважние Стат. 32-6.

2. Мастність, посиість.

XV. А тое есмо дади, его отчину, тое держанье, все што выслужилъ у вотчину Ак. ЗР. I, 67 (1450).

XVI. Жадный не маєть быти каранъ на заочное повѣданье, отнятемъ врядовъ и держаней Ак. ЗР. III, 6 (1547).

3. Загованья, пильнуванья.

XVII. Бгъ... даль ему дшу несмертеяную... и до держанья вѣчнои хвалы способную Крон. Боб. 2-б.

ДЕРЖАТЕЛЬ, р.м. (т. сл.). *Див. Держанца.*

XV. Се есть держатель нашъ. Бмъ даный

Ип. 777 (1235).—Бъ послѣже отмысье створи держателю града того ib. 783 (1240).

XVIII. Дѣдич и держател за обиди от поданных онаго жмѣнія приключеніе позивани быт імѣют роз. 4 ар. 50 пун. 4. Стат. 135-б.

ДЕРЖАТИ, де. 1. *Тримати, не пускати.*

XVI. Свещенникъ... держал книгу под пахою под сукманом Арх. ЮЗР. I, VI, 78 (1586).

XVII. Ужа держачій называєтьсѣ Геркулесь Гад. Кд. Раз. 255.—Сибѣль'ла Делфѣка... будучи молодою, ходила в черномъ одѣю,... рогъ в рукахъ держачи Рук. № 202 к. 182.

XVIII. Люде коня лежачого на земль держати моцно повинни Укр. Госп. Пор. 61.

2. Тримати в посиданню, володѣти.

XIV. А кремѣнецъ держати юрюю наримоньтовичю от князин литовьскихъ и от корола за 2 лѣтъ Ак. ЗР. I, 1 (1340).—Имѣеть (Осташко) держати то село опать до другого року ЮРГр. № 16 (1386).—Тако продалъ, яко самъ держаль Ак. ЮЗР. I, 3 (1400).

XV. Надѣя бо сѣ (Всеволодъ) силъ свои самъ хотѣше землю всю держати Ип. 304 (1140).—Не подобаетъ Пинѣномъ держати Черторынска ib. 752 (1227).—Еще есмы имъ дали волю, штобы собъ держали у Сочавѣ одинъ домъ Ак. ЗР. I, 32 (1407).—Имѣет то держати и уживати и поживати ЮРГр. № 54 (1424).—Землю Держати маєть по самую Сухую каменцо ib. № 93 (1459).—Тогда держаль... Камѣнецъ панъ третина кухмистръ Чет. 1489 р. к. 286-6.

XVI. Теперь онъ Ершевичи держить, а и ничего не маю Ак. ЮЗР. I, 34 (1507).—Ино хто будетъ тую землю держати, тотъ маєть тую дань св. Николе давати Арх. ЮЗР. I, VI, 10 (1507).—Маю то (именне) держати толко до живота своего ib. VIII, III, 22 (1570).—Рымляне... осмьдєсѣть лєть держали Єрусалимъ Берест. соб. 278.

XVII. Стажаю, или стажавую, набываю. осагю, достаю, албо посѣдую, держу Бер. Лекс. 159.—Одонацерь, князь Рускій, Риму добыль и держаль его тринадцать лѣтъ Крон. Соє. 4.—Который любовь посѣдаєть маєтность распорошаєть, который зас обоє собъ держати мовить, сам себе ошукиваєть Лѣств. 26-б.—(Татары) тогда веньгровъ зоввали три лѣта держали землю венгерскую Лит. Полск. 5.

XVIII. Тамъ, гдѣ Христось крестился, теперь тоє мѣсце Франки держать Пелгр. Ип. Виш. 96.

3. Мати в наймаѣ, утримувати.

XVII. Васил.. держал себе пастычника Прот. Полт. С. II, 254 (1694).

XVIII. Отчичи церковь твою поставили и держали священника свѣцкаго Зап. Черн. Губ. Ст. К.м. I, 252 (1749).

4. *Мати в оренді. в посесії.*

XV. Продали есьмо мостовое... и почопное помѣрное... жиловъ Горденской... а держати имъ тое (мыто).. до свѣтого Яна, какъ два годы выйдуть Лит. евр. I, 45 (1488).

5.—*тъ чому, мати в чім зовати.*

XVII Олексѣихо, не держи нѣчого у дому своемъ, бо будетъ седа гориты. Стор. 3 (1683).

6. *Шильнувати чого, додержувати.*

XIV. Мы шлюбуемъ, тотъ миръ держати вѣками твердо Ак. ЗР. I, 1 (1340).—Кто не ускачеть дабы миру держати тотъ отповѣсть ЮГр. № 3 (1352).—Королеви володиславо-вы... шлюбуемъ держати цѣлую правду и чиста вѣра ів. № 23 (1388).

XVI. Мти моѣ и братіѣ моѣ тыи суть, котори слышать слова мои и держать ихъ Ев. Пер. 41.—Кто хочет збавленнымъ быти... потреба абы держалъ католицкую вѣру Катех. а вызн. в. 166.

XVII. Повсталъ Мартинъ Лютеръ, которого, теперь науку Шымцы держать Арх. ЮЗР. I, VIII, 69 (Обр. 1602) —Подобалоса святому синоду, абы и Римская церковь держала неотъемные каноны святыхъ апостоль Вовр. 70.—Мислѣ црства и кролевства, котори и народи от неволи панежскіѣ свободни, старій (календарь) держать Льв. Пал. 28.—Чогосмо достунили, тоѣ намъ належитъ и держати и ведлуитъ того правила животь нашъ провадити Копист. Пал. 984.—И теперь еще той обычай держать Лит. Рук. 28.—Тыѣ всѣ права держати вѣчне Рук. Хрон. 145.

XVIII. Тоѣ розграничене... обще всѣ неотменно держати макъ на вѣчное время Лит. Вел. III, 307 —Сѣ же обычай начаша держати въ время Турецкаго царства Гр. Барск. II, 183 —Держать царило отъ ветхихъ временъ, еже не входити тамо женѣ никакоже ів. I, 253.—Держати чили затривовати слово, естъ то туюжъ духовную науку виполнати Науки парох. 87.

7. *Затривувати, позбавляти волі.*

XVI И тамъ дей насъ обудву въ дворе за сторожою держали Арх. ЮЗР. I, 1, 17 (1569).—Староста Луцкий... отца владика черезъ два дни въ томъ дворе яко у везенью держалъ ів. I, VI, 84 (1591)

XVIII. Приблуду изъ походу в войску день и ночь толко держать и по тому заразь на урядъ отводить Стат. 34.—Левка старого... у кунѣ державъ Діал. Прозба, 408.

8. *Оберігати.*

XVII. Чакъ... нехай... свой языкъ держать от клеветы Ев. Реш. 18.

9. *Мати за дружину.*

XVII. Записую домъ свой... влѣви который унучку мою Гапъку держитъ Прот. Полт. С. II, 114-б. (1683).

10. *Уважати за.*

XVIII. Христось... похвалилъ мытника, которого увесь свѣтъ держалъ грѣшного Поуч. Няг. 4.

11.—*тъ кимъ, стояти за ким, бути на чім боці.*

XVII. Пушкар, держачи в Запорожѣ, посылаетъ до его царского величества, даючи знати, же Выговскій самъ собѣ гетманство привлащаетъ Лит. Сам. 52.

12. *Твердити, говорити.*

XVII. Слущне о томъ Гетманѣ каждый держатъ може, же былъ правый Гетман Тит. 40 (Сак. 1622).—Такъ держати маємо о Марин, же въ влихъ разѣхъ насъ вѣди не опуститъ Каз. № 3, к. 40.

13. *Мати, містити, замикати в собі.*

XVI. Септеврѣн... дръжить тридесат дніи Ев. Пер. (рк.) 443-б.

14. — *дружбу, приятелиювати.*

XVI. Не держимо мы дружбы зъ вретиками Ак. ЗР. IV, 201 (1599).

15. — *в памяти, пам'ятати, не забувати.*

XVII. Стые... до царствія небсаго... добывалися... в памяти собѣ держачи слово хво Ев. Реш. 22.

16.—*за сердце, неодоити.*

XVIII. (Король Шведскій) Дунчика держалъ за сердце и Поляковъ притискалъ Вел. Сказ. 247.

17.—*о собѣ (якъ), важити себе як.*

XVII. Великомудръствую.. веоможне о собѣ держу, пышнюса Бар Лекс. 13.

18.—*сторону, стояти за ким, держати руку за ким*

XVII. Его, а не Евтегіву держали сторону Копист. Пал. 937.—Обрали козаки на гетманство Івана Бруховецкого, а иншихъ, которіе Сомкову сторону держали, забивали Крон. Подск. 4 1.

ДЕРЖАТИСЯ, де. 1. Триматися руками.

XVIII. Самое точію военное (якъ слѣшій держачися плоту) виводилемъ дѣйствиѣ Вел. Сказ. 4.

2. *Додержувати чого.*

XV. Наши подданыи держалися посполно го обычаю Ак. ЗР. I, 39 (1420).

XVII. Жигмунтъ... Рускои вѣры держался Крон. Лит. 341.—Офѣрь старозаконних держати сѧ Льв. Пал. 30.—Науки пилю слухаймо и держѣмосѧ Ев. Реш. 18.—А ты тѣразъ не хочеш держатисѧ терпѣливости Домецк. 72.—Лепей ся старых прекладачов держати Кн. Рож. 45.

XVIII. Такому члвковѣ надлежит держатисѧ слова Кн. Нос. 54-6.—Хто много художествъ учняся и вмѣть... не хочет одного ся держати Клим. Вірші, 121.

3. Поводитисѧ.

XVIII. Пань може такого Бирова ажъ бы ся не по правдѣ державѣ из бировства изверечи тай карати Урб. 70.

4. Не кидати чого, не відступати від чого.

XVII. Богъ передустилъ великій страх и трепет на всѣхъ Татаров, которіе, не держачисѧ коша своего, всѣ побѣгли розно, где хто могль Крон. Соѡ. 270.

ДЕРЖЕЊЕ, рж. Див. Держанье 1.

XVII. В моцѣ, держење и спокойное уживанье подаемо Гол. II. М. II, 237 (Фунд. Чтв. 1642).

ДЕРЗАТИ, ДЕРЗНУТИ, дс. Наважуватисѧ, житисѧ; -насмлюватисѧ, -литисѧ.

XV. Умыслиша дерзнути на Половцѣ пошти в землю их Ил. 252 (1102).

XVIII. Нѣхто не дерзавѣть тамъ косити себѣ травы Оп. ст. Млр. III, 192 (1715).—То съ побудки оной сентенци: «хто питається, тотъ не блудить»—учинить дерзнулемъ Вас. 36. Мат. Лѡвоб. Укр. 108 (1727).—Не дерзнулемъ того писати, о чомъ певнои не моглемъ доискатисѧ вѣдомости Вед. Сказ. 2.—Дер'зайте людіе бжн, дер'зай Илю, ибо ты побѣдишь Пам. укр. м. I, 258 (Рк. Тесл.).—Вѣрний мой, дерзай, не бойся ів. V, 133 (Рк. Тесл.).

ДЕРЗКО, присл. Відважно, сміливо.

XVII. Дерзко — дерзостяь, дерзко Синов. сл.-р. 20.

ДЕРЗКИЙ, прикм. Відважний, сміливий.

XVII. Дерзкий—напрасный Синов. сл.-р. 20.

ДЕРЗНОВЕННЫЙ, прикм. (ц.-сл.). Див. Дерзкий.

XVII. Былъ Васидко возрастомъ средний, розуму высокого и дерзновень Крон. Соѡ. 258

ДЕРЗНУВЫЙ, прикм. (ц. сл.). Той, що дерзнув.

XVII. Штожь ту помыслить и речеть вѣ-

когда дерзнувыи на свѣтителѧ и Пастыра такового Тит. 83 (П. Беринда. 1623).

ДЕРЗНУТИ, дс. Див. Дерзати.

ДЕРЗНУТЫЙ, прикм. від «дерзнути».

XVII. Дерзнутаѧ посуждѣнія отвергъ. лучшаѧ въпишет Тит. 83 (П. Беринда, 1623).—Прости ми дерзнутое начинание Крон. Боб. 311-6.

ДЕРЗОСТНИКЪ, рж. Смѣлив, відважна людина.

XVI. Хтожь вызволить дерзостниковъ отъ правдивой муки? Хр. Фил. Апокр. 1706.

ДЕРЗОСТНО, присл. Відважно, сміливо.

XVIII. (Чернець) говорит дерзостно громовато Арх. Сул. ц. 120.

ДЕРЗОСТЬ, рж. Відважність, сміливість.

XV. Не поганьская дерзость обломи силоу разъ твоихъ Ил. 649 (1185).

XVIII. Принял еще дѣпшую вѣру, надѣю и смѣлость и дерзост муки терпѣти Ха ради отца своего Пам. укр. м. V, 133 (Рк. Тесл.).

ДЕРЗЫЙ, прикм. Відважний, сміливий.

XV. Переяславци же дерззи суще и похваша напередъ Ил. 558 (1172).—Володимерь... баше же дерзь и крѣпокъ ів. 646 (1185).

XVII. Кто такъ безстужий и дерзый обертетьсѧ тотъ святыи звычай наганити Тит. 163 (Копист. 1625).

ДЕРКАТИ, дс. Видувати голос дер-деро.

XVIII. Деркачь мовить я голосу не маю толко горлом деркаю Тих. № 11. к. 19-6.

ДЕРКАЧЬ, рж. Зоол. Сгех сгех L.

XVIII. Деркачь мовить я голосу не маю толко горлом деркаю Тих. № 11. к. 19-6.

ДЕРНИНА, рж. Шматок дерну.

XVIII. Печерскую крѣпость самъ государь царь Петръ Алексеевич заложилъ, и руками своими, по процессии, дернины на фундаментъ покладаль Лит. Гр. 257.

ДЕРНО, рж. Див. Дерть.

XVIII. Вирижь дернукъ земли ис травою посредь пасѣки, и тоѣ дерно ва чтири угла щобъ було Заг. 211.

ДЕРНУКЪ, рж. Див. Дернина.

XVIII. Вирижь дернукъ земли ис травою посредь пасѣки, и тоѣ дерно ва чтири угла щобъ було Заг. 211.

ДЕРНЬ, рж. Верхній шар землі зарослий травою, мурогом.

XVI. Кввалтовники... явивши себе хашъ изъ соломы и зъ дерну, в. которомъ ся были покрыли... зъ луковъ стреляли Арх. ЮЗР. I, VI, 145 (1597).

XVIII. Поуставлялъ штурмовіе драбяни, дерномъ и глиною утроѣ покладоєавіе Лит.

Вед. IV, 60 (Пов. 1728). — Теслѣ казалемъ імбарь крить дерномъ, зъ лѣсоу переплѣтующи лати Дн. Марк. II, 144. — Гребя... дернь рѣзат костер той шкрявати Клим. Вірші, 179.

ДЕРНЮКА, рж. Див. Дернина.

XVIII. Положи тую дернюку; иде выкопаль Заг. 212.

ДЕРТИ, дс. Див. Драти. 1. Рвати, розривати, шарпати.

XVII. Архіерей гнѣвається шаты на собѣ дереть Ак. ЗР. IV, 227 (1600—5).

XVIII. Неразъ мою и тую деруть сукмавину Вірші рїздв. 131. — Укази... деруть. что заледва пматки обратно в правленіе возвращаются Арх. Сул. ц. 142.

2. Зсирати, обдирати.

XVIII. Шкуры тебѣ дерти, главы будуть терти, шів выгати Др. Богл. Хм. 143. — Маєте чоботи з ременя такового. що деруть мая из дерева Вірші нищ. б. б. — Лѣтучее потя скубешъ, а бѣгучого заняя дерешъ Ал. Тиш. 71. — Слѣдующем зми хижъ дерли и марзѣ давали Літ. Гукл. 79 (1789).

3. Разити, вражати неприжно.

XVIII. Якъ по дши дереть Клим. Прип. 260.

— пчолы, здобувати мед, винищующи бджіл.

XV. Люди твои, зъ твоєє зємьди вѣ нашої зємьди звѣрь бьють. а пчолы деруть Ак. ЗР. I, 71 (1456).

ДЕРТИСЯ, дс. 1. Рватися, розриватися, шарпатися.

XVIII. Деретса на повоє беретса Клим. Прип. 211.

2. Видрямуватися, видиратися куди, на що.

XVII. На которую гору люде... не могутъ иначе взыти, толко ногтями деручися рысиими и медвежими Кров. Літ. 325. — Не на гору дертися Дм. Рост. 102 (1697).

XVIII. Часть обозу ... деретса квалтом на прикрую гору, и отнюдь на неи взыти не можетъ Вед. Сказ. 39.

3. Рватися до кого.

XVI. Азажъ васъ такъже, яко и Рымлянъ балвохвалѣцами геретикове не называютъ?... А вы, небожата, предся ослепъ до нихъ деретеса, зъ ними братаетеса Антир. 975.

ДЕРЯЖДЬЕ, рж. (?).

XV. О моужи воинии, не вѣсте ли яко крѣпномъ пространство есть крѣпость поганымъ же есть тєснота держдье обычаи есть на брань Ни. 812 (1251).

ДЕСЕТЕНИКЪ, рж. Див. Десятникъ.

XV. Размова была... Шавуля зъ Ушанемъ Есковичемъ... ижбы Шавудь... печати порушалъ а не цѣлые отдавъ. И въ томъ послались: на Левка... а на десетеника владычня Лит. свр. I, 47 (1489).

ДЕСЕТЕРО, числ. Див. Десятеро.

XVI. Гусей одинадцатеро, качонть десетеро Арх. ЮЗР. I, I, 20 (1570). — Рыбъ солопыхъ бочку, десетеры бчолы іб.

ДЕСЕТИНА, рж. Див. Десятина.

XVI. Збожя ужата всякого масть мети на себе третій снопъ, отдавъшы первой десетину Пам. КК. II, 521 (1557).

ДЕСЕТЬ, **ДЕСЕТЬ**, числ. Див. Десять.

XV. И ты отъ каждого стругу велишь брати на нихъ обѣстки по десети грошей Ак. ЗР. I, 150 (1495).

XVI. Роструханъцовъ сребреныхъ непозлостыхъ десеть Гол. П. М. I, 7 (Оп. 1554). — Масть дати... по десети копъ збожя Пам. КК. II, 522 (1557).

XVII. Видѣл на вбѣ змїа великаго, з' седма головами из' десет' ма рогами Гал. Кл. Раз. I, 10. — Даль готовихъ грошей ему, Марку. до схованья галарий десеть Прот. спр. пот. 42 (1690).

XVIII. Брату своему далъ десет золотих Арх. Люб. 255 (1708).

ДЕСНО, присл. (ц. сл.). Право. На десно. управо, праворуч.

XVII. Юсия ходилъ дорогами Бжїини... и не отвратилъ не на десно ни на лѣво Кров. Боб. 130-6.

ДЕСПЕКТОВАТИ, дс. (пол. despektować з лат. despectare). Зневажати, безчестити.

XVII. Оукорю: зневажаю, деспек'тую, пригапю Бер. Лекс. 178. — Деспектую—безчещу. укоряю Синов. сл.-р. 20.

ДЕСПЕКТЬ, рж. (пол. despekt з лат. despectus). Ганьба, образа, зневаги, прикрїсть.

XVI. Деспекту над ним не чинячи... отшустиль Arch. Sang. VII, 354 (1569). — Кнзъ андрей курпський неведати для которое причины на мой деспектъ квалтовне девку мою ранну еодоровну от мене взявши безвинные мучити далъ Ж. Курб. I, 135 (1578). — Шоль до корчмы пити, тамже его деспектъ поткалъ Арх. ЮЗР. I, XI, 59 (1600).

XVII. Деспектъ—узоризна, укореніє, безчестіє, оклеветаніє, худа, худеніє, глумленіє Синов. сл.-р. 20. — На Украинѣ Козаки брочли и Ляхомъ деспекти чинили Лит. Льв. 258.

ДЕСПЕРАТСКИЙ, прикм. Розгучливий, безнадїиний. По десператску, присл. (пол. ry desperacku). Див. Десперацио.

XVI. Только еше не доставаетъ, жебысь по десператску на небо и на землю не нарекаль Отп. И. П. кд. Остр. 1059.

ДЕСПЕРАЦІЯ, ржс. (пол. desperacja з лат. desperatio). *Утрата надії, розпука, розпач.*

XVII. Народъ Рускій турбують и утискають и до деспераціи приводять Копист. Пал. 966.—Дша правовѣрна... дла законпреступленіа в' десперацію не приходила Тит. 241 (П. Мог. 1631).—Десперація, албо отчаяніе о милосердію Бжомъ Гол. П. М. II, 457 (1645).—Просит... з деспераціей и нетерпѣливости абы его хто добилъ Каз. № 32 к. 163.—Гды повѣдаешъ казанье, глады того жебы людей не привѣль мовою своєю до деспераціи. до роспачи Гал. Кл. Раз. 530.—Пілат, ниже осуди Ха на смръть, в' деспераціи и в незносом боленью сам себе рукою своєю замордовав Пам. укр. м. II, 341 (Маласт. Пролог).

XVIII. Поляки... в крайнее выпали жпзніи своєю отчаяніе и десперацію Вел. Сказ. 62.

ДЕСПЕРАЦКО, присл. (пол. desperacko). *З розпачу, розпачливо, безнадійно.*

XVIII. (Секли) кровь свою лить не отримаються и десперацко поступають Лит. Вел. III. Со.

ДЕСПЕРАЦКЫЙ, прикм. (пол. desperacki). *Розпачливий.*

XVII. Завжды ся мужне спротивляй покусам десперацкимъ Рук. № 0. 4' 86 к. 51.

XVIII. О скорбнонь и десперацкомъ Хмельницького рушеню до Галиян на короля Вел. Сказ. 74.

ДЕСПЕРОВАТИ, дс. (пол. desperować з лат. desperare). *Тратити надію, розпачати.*

XVII. Неновиннисте десперовати, вонтпяти о Ласць и мсрдію Вздожь Гал. М. Пр. 151.—А то дла того, абы и той не десперовал в собѣ Карп. Наука, 136.

ДЕСПЕТОВАТИСЯ, дс. (пол. dysputować з лат. disputare). *Змагатися з ким сперечатися*

XVIII. А маю моць великую, бо А сА хочу з ним деспетовати перед вшит'кими вами. И посылает до Іоана, абы ишоу до моря с Кинофом' сА деспетовати Пам. укр. м. III, 72 (Рк. Теса.).

ДЕСПОТЬ, ржс. (гр. δεσπότης—цан, самовладець). *Титул сербських владарів.*

XVII. Въ монастыру Крушедоль деспотъ Стефанъ и жена его Аггелина и сынъ его архиепископъ Максимъ, и другій сынъ его деспотъ Іоаннъ Копист. Пал. 844.

ДЕСТА, ржс. *Див. Дестъ 1.*

XVII. Псалтыра друкованая на десту Заблудовскаго друку Гол. П. М. I. 168 (Р. Л. Бр. 1601).

ДЕСТНЫЙ, ДЕСТОВЫЙ, прикм. *Архусового розмѣру.*

XVI. Книги... жебы уставичне писаль, абы въ кождый тыдєнь по три тетради дестныхъ справедаливе, а нефалшиве написываль Арх. ЮЗР. I, I, 82 (1579).

XVII. Ірмолоу дестовини нотований Прот. Полт. С. II. 2-6. (1675).

ДЕСТЬ, ржс. (перськ. dāst). *1. Архусовий формат.*

XV. Псалтыря въ дестъ Ак. ЗР. I, 137 (1494).

2. Міра наперу: 24 архуші.

XVI. Осмнадцать дестей напера Арх. ЮЗР. I, I. 34 (1571).

ДЕСЦЬПЛИНА, ржс. (пол. dyscyplina з лат. disciplina). *Послуг, карність, дисципліна.*

XVIII. Жебы добра его от войскъ поменених, яких трудно под дещьплиною удержати, не пошли якъ иншіе в рушну и пощедь Вел. Сказ. 152.

ДЕСЯНТИСЕРОВЫЙ, прикм *Дизентеричний.*

XVII. Прошо толченое, аще... к можнимъ шатамъ (привіазуемъ)... утроба дещьдентерова заключаеть Рук. № 362, к. 251.

ДЕСЯТЕРАКО, присл. *Удесятеро.*

XVII. Завше совѣто, дещьдентеро и сторако. дочасне и вѣчне нагорожаеть Ев. Калл. 520.

ДЕСЯТЕРИ, ДЕСЯТЕРО, числ. *Десять, десятиок. десятиеро.*

XV. Семь воловь, а десять коровь, а иншоу животивы десятиеро Ак. ЗР. I, 137 (1494).

XVI. Я даль имъ скота рогатого десятиеро Арх. ЮЗР. VIII. IV, 195.—Десятеро свиной дворных Arch. Sang. VII, 39 (1558).

XVII. Десятеро пніовъ пчоль Лит. Густ. м. 46.—Што ся протѣв десятиеру приказаню бжому станет смертелно ест Каз. № 32 к. 20.—О десятиеромъ Божиимъ приказаню Жидомъ даного Сп. прот. Лют. 141.—Како ни одинъ отъ нихъ десятиеро приказанія не научи? ів. 143.—В' десятиеро приказаню Бжомъ написано есть не крад Гал. Гр. Розм. 12-6.—На табличахъ каменныхъ написано было десятиеро приказанье Бжое Гал. Кл. Раз. 389.—Заръзано овецокъ... десятиеро, а одинадцатое при мѣт. Ак. Полт. Гор. Ур. I, 156 (1669).

XVIII. Суть одинадцатери небесъ, десятиери крем сего трепредѣльного видимаго неба Ал. Тиш. 88.—Сам сА заховуесть оу пнотах... выполняючи десятиеро бжое приказаня Пам. укр. м. I. 161 (Рк. Теса.).

ДЕСЯТЕРОПРИКАЗАНЬЕ, ри. *Десять заповідей (у християн і израельтян).*

XVII. Десят рогов значатъ десят близяи́рства противъ десятироприказана Вжго Гал. Кн. Раз. I. 10.

ДЕСЯТИЛИНИКЪ, р.м. Збирач десятины на користь снискоча.

XV. И владычньомъ десятилинкомъ не надобъ въ тые люди вступоватися въ монастырскіе Ак. ЗР. I, 201 (1499).

XVI. Того дворянина... онъ тамъ отъ себе десятилинкомъ уставилъ Ак. ЗР. II, 101 (1512).

ДЕСЯТИНА, р.ж. 1. Десята частина.

XV. Въ даль есть намъ сню 40 днин на очищение дши се бо есть десятина отъ дѣта дама Бу Ип. 174 (1074).—И придалъ осми своего ивѣнья дольска десятиною озимнымъ и воснымъ десятиною копу ЮРГр. № 77 (1440).

XVII. Вѣдати тежъ належить, жо десятина ест сѣмъ Стадъ и Великаа Четверодесятиница всего року Тр. постн. 149.—Поля и сѣножатн на сторону чужимъ людямъ, хоть бы и зъ десятины, не давайте Літ. Густ. м. 61.—Вгъ уставилъ абы всіхъ речий десятины были левитови отдаваны Кн. Рож. 59-б.—Авраамъ даль десятину зо всѣхъ речий своихъ Крон. Воб. 14.

2. Десята частина доходу. віддавана на користь церкви і духіоникства (є християнськихъ мородіе).

XV. И рекъ снче се даю церкви сн стѣмъ Вцѣ отъ ивѣнья своего и отъ моихъ градъ десятиную часть... И власть десятину Ип. 109 (996).—Се язъ... даль осми десятину стѣ бци оу лаврошевѣ монастырь ЮРГр. № 62 (1429).—А потомъ масть десятину давати съ того села, по тому, какъ имъ предокъ того села записалъ къ церкви Вожьей десятину со всего Ак. ЗР. I, 112 (1489).

XVI. Десятину на церковъ Жидычнскую с тыхъ пол дававо было Арх. ЮЗР. I, VI, 34 (1542).

XVII. Съ того звѣчно хожывала десятина на тую церковь Арх. ЮЗР. I, VI, 20 (1635).—Першій грѣхъ есть, жемъ десятины а' моихъ добръ сщеникови не даралъ Гал. Кн. Раз. 492.—На потребу церквѣ Вжой десятину справедливо отдававъ Ев. Реш. 6.—На которую (церковь) и десятину казалъ давати для чого десятиною и до сего часу зорутъ Жит. Св. 522.

XVIII. Владычиръ... приказалъ, абы Іереи были даваны десятины Собр. Прип. 63.—*Ruchody setkwy oblawaty lub desiatynu, w tosh ne wreczeszaty* Укр.-Р. Арх. X, 353.

3. Податок у розмірі десятиї частини доходу.

XVIII. Увольняючи оны подобнымъ же способомъ отъ пчолоной десятины Унів. Маз.

6 (1708).—Написано, чтобъ не брать въ скарбъ войсковій пчолоной и табачной десятины Дн. Марк. III, 60.—На полковника переясловского, Стефана Томару, тамо по горѣ десятина собиралась, а послѣ того когда десятина собиратися на его, полковника, не стала, то отецъ Панфиленковъ в той бажкѣ становилъ пчолы Сб. Мат. Львоб. Укр. 36 (1745).

4. Міра поля.

XVIII. Гречихи десятины десятъ Арх. Вид. м.; еков. спр. 76 (1754).

ДЕСЯТИНИКЪ, р.м. Хто одержуе десятинину.

XV. Дали осмо и со вскогъ и съ тыгъ. и съ помщинами, и зъ засѣдками, и зъ роспусты, якожъ то десятинику Богдану и дѣтемъ его, вѣчно, викимъ жо непорушно Ак. ЮЗР. I, 294 (1465).

ДЕСЯТИННЫЙ, прикм. 1. Що стосується, належить до «десятины».

XV. И оттода ѣха ко стѣмъ Вцѣ Десятинньи Ип. 403 (1150).—Ставище... велики осмо заставити паву Ивану мушати в десятинному берегу ЮРГр. № 81 (1445).

XVII. Поставилъ церковь в кievѣ... на которую и десятины зо всего панства своего казалъ давати, которую и тепер зовуть десятиною Жит. Св. 530.

XVIII. Часть десятинную хлѣба на оній итрѣ катедралній переясловскій... давати обовязалися, а сѣно косить безъ десятины уговорилися Сб. Мат. Львоб. Укр. 32 (1744).—Велено отъ комисси возному... хлѣбъ и сѣно освидѣтельствовав, вычислить сколько съ оногъ десятиного хлѣба, а зъ сѣна обикновенной скопшины надлежить Арх. Мот. 198 (1770).

2. Ціною в десять золотикъ.

XVIII. Прв монистъ червоной золотій десятинный Літ. Вел. IV, 119 (Рестръ Пал. 1704).

ДЕСЯТКА, р.ж. На десять насом.

XVIII. Двоє начинья... одни десятка а другіе простіе плахотніе Кн. Цеху Тк. 15-б.

ДЕСЯТКОВЫЙ, прикм. Що разуется на десятки.

XVII. Кашталявъ Патѣй, если и кашталявства титулъ догонялъ, але только по четыре слуговины и въ одеждѣ, якая барва вмѣстится могла, за собою волочилъ, а вынѣ, коли бискупомъ зосталъ, перебѣжить личба и десятковая Ак. ЮЗР. II, 231 (И. Внш.).

ДЕСЯТНИКЪ, р.м. Хто має під своєю орудою десять осіб, десять дворіе; наглядач над робітниками.

XV. Оустави... приходити бояромъ и грядьмъ и соцькимъ и десятиникомъ и нарочитымъ му-

жесь Иш. 111 (996).—А владычнымъ десятникомъ и городскимъ тыхъ людей монастырскихъ нъ духовныхъ дѣлѣхъ не судить Ак. ЗР. I, 58 (1443).—А што были десятники выставлены въ мѣсть Полоцкомъ, то есмо отставили, десятниковъ не надобъ мѣти, мають быти два подвойскіи ів. 73 (1456).

XVII. Теды десятникъ, до реченного Апанаса иришедши в двор... загадовалъ жонѣ вго Акт. Старод. кн. 11.—Постави з них сотники, десятники Крон. Боб. 46.

XVIII. Петрови десятникови локоть 10 Вид. Ник. м. 68 (1734).

ДЕСЯТНИЧКА, рж. Жінка, або вдова десятника.

XVIII. Козака Данилы Хишина зятя козачки вдовы десятнички онбаръ Оп. им. Дан. Апост. 156.

ДЕСЯТНЫЙ, прикм. *Що має в собі десяток чого.*

XVI. Съ каждоѣ волоки по золотому, а волока десятная маеть быти Ак. ЗР. II, 72 (1510).

ДЕСЯТНЫКЪ, рж. Див. Десятникъ.

XVII. Послалъ быль црь охози рохмистровъ двоухъ, и пять десятныковъ, аби Лію цророка поймали Зб. 1693 р. к. 154.

ДЕСЯТОВСКИЙ, прикм. *Що на десятю п'ятницю.* Див. Десятая пятница.

XVIII. Должны мы... денги брать... в десятовский ярмарокъ Арх. Суд. 251 (1766).

ДЕСЯТОДНЕВНЫЙ, прикм. *Що триває десять день.* десятиденний.

XVIII. Хмельницкий потимъ десятидневно число на едномъ мѣстцу обозомъ под Корсупомъ промешкавши... рушилъ зо всѣмъ войскомъ Вел. Сказ. 45.

ДЕСЯТОКЪ, рж. 1. Десять штук.

XV. Оуставляю ловчєє... со ста по двѣ лоукнѣ меду а по двѣ овцѣ а по пѣтнадцѣ десяткѣвъ лдоу Иш. 932 (1289).

XVII. Цесар... откунился десяткомъ золотыхъ Крон. Боб. 365-6.

XVIII. В десятку тысячъ войска козацкого Вел. Сказ. 7.—Потомъ выйшола другій и третій и до десятка тыхъ страшныхъ великихъ раковъ Ал. Тиш. 84.—Поясовъ шовковихъ десятковъ Дн. Марк. I, 172.—Уставляю ловчія на Берестяны... по двѣ овцы и пѣтнадцѣ десятковъ волны Крон. Сов. 314.

2. (?)

XV. Дали есмо ему люди наши борти, Клевицкий десятковъ весь... со всимъ по тому што здавна къ тому десятку Клевицкому присаудало Ак. ЗР. I, 187 (1499).

ДЕСЯТОЛѢТНИЙ, прикм. *Що триває десять років, десятирочний.*

XVIII. По кляко десятилѣтнемъ вебреженіи Унів. Маз. 4 (1708).

ДЕСЯТОРОЖНЫЙ, прикм. *Що має десять рогів, десятирогий.*

XVI. Передъ сегоголовнымъ и десятирожнымъ смокомъ в' пустыню... утѣкаеть Ист. о разб. Флор. соб. 474-5.

ДЕСЯТОЧНЫЙ, прикм. *від десятиокъ.*

XVII. Казаньковъ десятичныхъ два Ак. Полт. Гор. Ур. I, 137 (1668).

ДЕСЯТЬ, ДЕСЯТЬ, числ. Десять, 10.

XV. Десять гривень ЮРГр. № 18 (1386-1418).—Отъ десять овецъ одинъ грошъ Ак. ЗР. I, 31 (1407).—Симка а Рабей... намъ... дали... тридцѣть копѣ грошей. безъ десяти копѣ грошей Лит. евр. I, 39 (1486).

XVI. Если бы могъ поткатисъ з нимъ десяти тисѣч'ми Ев. Пер. 58.—Межи десятии чиновъ ангельскихъ наполося злыи Кз. ц. в. 242.—Шубка... копѣ за десять грошей куплена Арх. ЮЗР. I, VI, 97 (1593).

XVII. Узялемъ десять таларий Прот. спр. нот. 42.—Придавши десятъ чѣвка Кн. Мѣск. Полт. 30 (1693).—Ледве самъ гетманъ Цепіє а десятиа жолитрами до Рыму утеклъ Крон. Лит. 318.—Гедеонъ а десятиа слугами Крон. Боб. 66.

XVIII. Убієннихъ сут на томъ бою до десяти тисѣщъ человекъ Вел. Сказ. 10.—Мониста коралю великого а переннаками десятиа широ злотними РКПЛ. 69.—Дукать... в десяти червонихъ Дѣло о реп. Ак. 21.

ДЕСЯТЫЙ, числ. ряд. *від десяти.*

XIV. Оу суботъ октабра оу десяти двѣ ЮРГр. № 22 (1388).

XV. Дая и много имѣвня... и десятины въ стадехъ своихъ и торгъ десятии Ил. 491 (1158).—Придалъ есмн... веснины десятиую копоу ЮРГр. № 77 (1440).—Я дамъ на прѣстую богитръ десятиую бочку ів. № 81 (1445).—Мусить окмѣникъ отъ каждого осетра по хребтищѣ взяти, а любо отъ десяти осетровъ десятиого осетра Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVII. Чудо десятио Гал. Н. в. 110.

XVIII. По вознесеніи своемъ, десятиого дѣя, зослалъ на Апслы Дха Стаго Собр. Прип. 147.—Заледво десятиа частъ пожитковъ отъ Чигринщини... доходитъ Вел. Сказ. 22.—Учали тую скопщину брати с хлѣба десятиую копу Сб. Мат. Львоб. Укр. 142 (1764).

Десятая пятница. П'ятниця на 10-му тижні по великодні.

XVIII. О десятой пятницѣ Укр. ист. м. 34 (1727).

Десятое, *десяти частина, десятима.*

XV. Козаки... што тамъ здобудуть, съ того со всего всеведь десятое макть давати Ак. ЗР. I, 194 (1499).

ДЕТЕРМИНОВАТИ, *дс.* (пол. *determinować* з лат. *determinare*). *Означати, призначати.*

XVII. На днь детерминованый панове дзорцы рочные в' той головный реестр всьхъ справъ своихъ достатечнъ зовснм не вписали Стат. Полоцк. Бр. 12.

ДЕТИНА, *рж.* *Див. Дѣтина.*

XVI. Ехал там з детиною на поле Ки. Гродск. Луцк. 175 (1562).

XVII. Бывши в лѣтахъ недорослий і розуму незуполного, як молодой детина, сказал ему, же подо пнем у насецъ похоронку мает Ак. Полт. Гор. Ур. I, 64 (1665).

ДЕТИННЫЙ, *прикм.* *Див. Дѣтинный.*

XVI. Молодость з детинные лета ихъ, до зуполного возрасту, потребуютъ мети при нихъ сердоболного приятеля Арх. ЮЗР. I, I, 70 (1579).

XVII. Дитя влитахъ дѣтинныхъ... взяли Арх. ЮЗР. III, IV, 583 (1651).—Мене маешъ за дѣтинного же быхъ для такъ малой муки бѣга моего отступилъ Жив. Св. 139-б.—Дѣтинный нерозум нашъ Каз. № 32 к. 104-б.

ДЕТИНСТВО, *рж.* *Див. Дѣтинство.*

XVI. Іс испытал его отца, колко лѣт ес як ся ему то пригодило, а он рекль з дѣтинства много бо мечет его въ огонь Ев. Вол. 60.

XVII. Долгож... свое дѣтинство мидовати будете? Каз. № 32 к. 104-б.—От дѣтинства на гонор мене проморано Др. Ол. Ч. Б. 160.

ДЕТКИ, *р. мн.* (блр.). *Див. Дѣтки.*

XVI. Принялъ насъ, яко отецъ ласкавый детки свое Арх. ЮЗР. I, I, 482 (1596).

ДЕТОГУБЦА, *рж.* *Шо забила дитину, дитовбийниця.*

XVIII. О карапю певѣсть детогубцей Стат. 71-6.

ДЕТРОНЪЗОВАТИ, *дс.* (пол. *detroneować* з сер.-лат. *dethronare*). *Скинута з трону, позбавити монаршої влади.*

XVIII. Солтана винѣшнего детронѣзовано Ди. Марк. III, 98.

ДЕТЯ, *рж.* (мн. **ДЕТИ**). *Див. Дитя.*

XIV. Дай гди намъ нобыть и здрвіа з по семь и детеми нашемъ вечную память ЮРГр. № 11 (1376).

XV. Его Самого жону дети в напотомъ будучив Исчадки Его при томъ всюмъ зоставую ЮРГр. № 93 (1459).—Англъ. при детати былъ Чет. 1489 р. к. 17.

XVI. Прошу и поручаю его милости жону мою Ганну и дѣтя мое (вдотью в моц и в опеку его милости Ки. Гродск. Луцк. 198 (1562).

ДЕТЯТКО, *рж.* *Збрѣн. від «дѣтя».*

XVI. Волно его милости опекалися жоною и дѣтяткомъ моимъ водле ласки а милосердіа его мил. Ки. Гродск. Луцк. 198 (1562).

ДЕФЕКТЬ, *рж.* (лат. *defectum*). *Вада, хѣба.*

XVII. Сщен'никъ або през' старость, або през якій здорова дефектъ маеть дрыжен'е Шумл. Зерц. 58.—Совокупне собѣ, яко ихъ дефектъ и добрая злагода обопелне обохъ сторонъ изволят, мешкати Акт. Старод. кн. 48 (1693).

XVIII. Ознаймуючий засъ натуралный дефекта, же кто естъ слѣпый, горбатый... не грѣшати смертелне Собр. Прип. 115.

ДЕФЕЛГАЦІЯ, *рж.* *Полегша, полегкість, пільга.*

XVII. Инѣстикаторове... ведлугъ прозби Хведорчишиной дали дефелггацию злочиньци Прот. Полт. С. I, 80-б (1690).

ДЕФИНИОВАТИСЯ, *дс.* (пол. *definiować* з лат. *definire*). *Бути постановленем, узваленем.*

XVII. Зажъ звычайу того не вестесте свѣдомы, абы напроць до насъ было писано, же бы отсель, што бы справедливо было, могло ся дефиниовати Копист. Пал. 573.

ДЕФЛЮКСЪ, *рж.* (лат. *defluxus*). *Відплив.*

XVII. Е лѣтера показуеуть жили под лизкомъ 2. з которихъ кровь пущена... катары, бол голова и рознии з ней дефлюѣи оусмирдаеть Кр. п. 306

ДЕХОТЬ, *рж.* *Див. Деготь.*

XVIII. З дехтю з вишинкового... с кумы по 30 коп. Укр. ист. м. 34 (1727).

ДЕХТЯРНЯ, *рж.* *Див. Дегтярня.*

XVII. Дорога... черезъ гуту почавши отъ дехтярнѣ Ол. ст. Млр. II, 362 (1691).

ДЕЦИДОВАТИ, *дс.* (пол. *decydować* з лат. *decidere*). *Видати постанову, узвалу; розв'язати справу, постановити, узвалити.*

XVII. Потымъ южъ вса Церквь синодалне децидовала и конклюдовала Гал. М. Пр. 333.

ДЕЦИЗІЯ, *рж.* (пол. *decyzja* з лат. *decisio*). *Постанова, узвала.*

XVII. А хтобы... разъ приобѣщавши замышляль зректися, таковый нехай слушаеь децизия Іса Ха Стат. Полоцк. Бр. 21.—Той Учгль писалъ предъ синодалною всеи цркви святой децизією и конклюдзією Гал. М. Пр. 333.

XVIII. З той контроверсії судъ децизію учинити имѣеть Стат. 44.

ДЕЦКОВАНЫЙ, *дієприкм. від «децковати».*

Листъ децкованый, лист секвестровый.

XVI. Листы поминальные, позовные, децко-

саны, заручны... панове опекуны за ведомостью владовою. мають Арх. ЮЗР. I, I, 105 (1579).

ДЕЦКОВАНЬЕ, *рм. Див. Дѣцкованье.*

XVI. По такового свовольного влад децкого посылати масть и отъ непослушного децкованья на милю въ обе стороне грошъ Нам. КК. II, 515 (1557).—Панъ Иванъ Ленеvский... постерегаючи того, абы на немъ и на именяхъ его того плату господарского, поголовного, зъ децкованемъ не отиравано, просилъ, абы то было записано Арх. ЮЗР. VI, I, 59 (1566).

ДЕЦКИЙ, *прикм. Див. Дѣцкый.*

XVI. Служба ихъ... подданныхъ ку праву место децкого перед урядомъ ставити Нам. КК. II, 515 (1557).—Позвы жадные и децкие од пановъ воеводъ... абы не были даваны на подданныхъ нашихъ ів. 541 (1557).

ДЕЦЬДОВАТИ, *дс. Див. Децидовати.*

XVIII. Дѣло его зъ Корошцемъ... хотять н.п. управляющие надъ права и самую слушность децьдовати Журн. Дан. Апост. 118.

ДЕШЕВО, *дѣприсл. Недорого. зг. невелику цѣну.*

XVII. Видѣлъ, же дешево было все, але не въ того Крон. Бѣб. 124-б.

XVIII. Хлѣбъ на мѣрной цѣнѣ продается дешевше, нежели въ прежде писанныхъ градѣхъ Гр. Барск. II, 89.—Въ той часъ... когда бывають дешево, танны роки Сѣмя Сл. Б. 391.

ДЕШЕВОСТЬ, *рж. 1. Дешева цѣна на що. дешевина.*

XVIII. О дешевости и дорожнѣтъ въ войску бывшой Лит. Вел. II, 454.—Мѣрили бѣ совѣстно такожь въ шинкахъ мѣрою урядовою по разсмотрѣнню дешевости любь дорожнѣности учиненною всякій нашкотокъ установленною з уряду ценою Стат. 37.

2. *Марнѣсть, порожнѣсть.*

XVII. Суѣта:... метаѡ: Подлост, дешевость спросност Бер. Лекс. 160.—Дешевость—суѣта Синоп. сл.-р. 20.

ДЕШЕВЫЙ, *прикм. 1. Недорогий.*

XVIII. Братю свою цѣрки восточныя синов... дешевою цѣною тѣмъ агарянскимъ чадомъ продати обещася Вел. Сказ. 214.—Троя... ямать всякое доволѣгво и хлѣбъ дешевший, нежели въ преднѣхъ градѣхъ Гр. Барск. I, 92.

2. *Марный, порожный.*

XVII. Дешевый—трекулный, суѣтный Синоп. сл.-р. 20.

ДЕШКЕРОВАТИ, ДЕШКИРОВАТИ, *дс. (под. dyszkurować з лат. discurrere). Проводити розмову.*

XVIII. Виенцѣ я з вами не дешкерую, а носкресеніемъ Христовимъ всѣхъ насъ вѣнчую Укр.-Р. Арх. IX, 70.—Миози бо телѣговъ дешкируют і оцовѣдают і описуют и выводат намъ філософове о кончинѣ свѣта і о дни судномъ розно и розманто Нам. укр. м. IV, 309 (Рк. Тесл.).

ДЕ-ЩО, *займ. Деяка рѣч.*

XVIII. Ходили по ярмарку и покупили дешо Дн. Марк. I, 152.—Приходили ко мнѣ... и розговорували де о чомъ ів. 250.—Пріѣхали зъ дому Романъ Гапоновъ и де що попривозили Дн. Хан. 211.

ДЕЩОВЫЙ, *прикм. Див. Дощовый.*

XVI. Prowadził rury dla deszowego wody Нам. КК. IV, II, 211 (1545).

ДЕ-ЯКИЙ, *займ. Якийсь.*

XVIII. Попринозиль де якоє бѣлое платѣ Дн. Хан. 153.—Деякимъ есть лѣнустъ Поуч. Няг. 82.—Есть деякоє зѣля доброе на лѣкъ ів. 155.

ДЕЯТИСЯ, *дс. Див. Дѣятися.*

XIV. Листъ нашъ... печатью нашою змоцнили. Деялоє въ Луцку Лит. евр. I, 27 (1389).

XVI. Не ведаемъ и сами штоє въ томъ деєтъ Год. II, М. I, 23 (1557).—Въ небытности моеѣ на местцу моеѣ епископы Луцком, деялися и деють великие кривды отъ слугъ его милости, цана старосты Луцкого Арх. ЮЗР. I, I, 286 (1591).—Деялося подъ Пяткомъ, року Божого тисеча пятсотъ девѣдѣсятъ третѣго ів. III, I, 56 (1593).—Поведаєте, же то тамъ не тайно деялося Отп. II, кл. Остр. 1109.

XVII. Од Калюха тѣє шкоды вси се деють Арх. ЮЗР. III, IV, 558 (1651).

ДЕФЕКТЬ, *рм. Див. Дефектъ.*

XVII. Не астыдался нашихъ всихъ дефектовъ Карп. Наука. 135.

ДЖЕРЕЛО, *рм. (ц. сл. жрѣло). Місце зиджи з земли тече вода, криниця.*

XVII. Даровалъ на обитель стую.. джерело... в тихъ урочищахъ будучое Ак. Мг. м. 296-б. (1668).—Слезы... як з двоухъ джерел истѣкали Ев. Рѣш. 217.

ДЖИДА, *рж. (тур. джидя). Легкий спис. дерево з стрѣлукватимъ нѣстряемъ.*

XVII. Кто васъ провадитъ на такіє небезпечѣстна военныє, на острые джиды, мечи, шабли и стрѣлы поганскіє Рад. (Марк.). 40.

ДЖУГА, *рж. Рід одежі.*

XVI. Въ коморе была скриня великая зъ шатами, въ которой дей была джуга моя шарлатовая съ теплицами, атласомъ жолтымъ подшитая, которая коштовала осмѣнацѣть копѣ

грошей Лятовскихъ Арх. ЮЗР. VI, I, 121 (1582).

ДМУРА, р.м. *Слуга при війську.*

XVII. Кто бо вѣмъ выправуетсѧ на войну неузброивши себе мѣтвою стою, таковыи лядѧ джуры неприѣтелскаго страхаетсѧ Рад. Віп. 1571.

XVIII. Найбарзѣи тов утрашлене на слугахъ и джурахъ было видѣти довольно Літ. Вел. IV, 10 (Пов. 1728).

ДЗБАНОКЪ, р.м. *Начинки до напоїв бѣлѣсте з вузом.*

XVII. За турецкѣе дзбанки зол. 15 Арх. ЮЗР. I, XI, 38 (1605).

ДЗВЕНКЪ, р.м. (пол. *dźwięk*). *Голос, звук, брѣніння.*

XVII. Гласъ: Голос, дзвенк', брѣнк' Бер. Лекс. 28.—Дзвенкъ красный—благогласное вѣщаніе. Дзвенкъ чиню—шатаюся Синон. сл.-р. 20.—Вдѣчною тону музыку в'сщинайте и дзвенкъ выдайте Панег. 28.—Всѣ члонки и всѣ жмли на крстѣ аки на гуслахъ Двдвухъ струны тыранско вытягнены будучи, смутній выдавали дзвенкъ Зб. 1693 р., к. 161-б.

ДЗВЕНО, р.м. *Около.*

XVII. Был тин той у том дзвенѣ, як Чернецкая и Безуркгеннинова лука к старой парнѣ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 39 (1665).

ДЗВИНѢТИ, дс. *Выдавати голос, звук, дзвѣніття.*

XVII. Звенѣщи: Врѣмѣчи, дзвинѣчи, брѣжчачи, звонѣчи Бер. Лекс. 50.—Звѣцаю, або звѣцаю: Вр'мя, дзвиню, звоню, брѣжчу, гучу і в.

ДЗВІЕНКЪ, р.м. *Див. Дзвоникъ.*

XVII. Звукъ: Голосъ трубный, дзвѣенкъ, брѣнкъ, брѣмене, брѣжкъ, або голосъ Бер. Лекс. 50.

ДЗВОНИТИ, дс. 1. *Бити в дзвона.*

XVII. Іды шолъ дзвонитъ на утреню, указався ему блѣс Рук. № 0. 4^о. 86 к. 55.—Жебы голосу и плачу не слыхати было... в звонки дзвонили Літ. Рук. 27-б.

XVIII. Въ годину начали по всѣхъ церквахъ дзвонити, и ажъ до смерку дзвонили Діар. Хан. 73.—Перше въ единъ, а по томъ во всѣ дзвони дзвонать Сѣмя Сл. В. 44 (1772).

2. *Густы (про дзвони).*

XVIII. До церкви спять якъ мертвѣ, хочъ якъ звони дзвонять Укр.-Р. Арх. X, 291.

ДЗВОННИКЪ, р.м. *Дзвонар.*

XVII. Повинни давати на спѣваки по грошій два, а дзвонникови грошій еденъ Арх. ЮЗР. I. XI, 83 (1616).

ДЗВОННИЦЯ, р.м. *Весел при церкві з дзвонами, дзвонниця.*

XVII. Панъ Янъ тежъ абы на дзвонниці ажъ до самого вечера везеня приймаѣ Арх. ЮЗР. I, XI, 101 (1633).—Дзвоницу от верху от креста осмотрыти и оправити ів. 197 (1656).—Продадем мою комору стоячую против дзвонниці Прот. Полт. С. II, 117 (1684).—Вшолъ на дзвонницю звонил Рук. № 0. 4^о 86 к. 54.

XVIII. Отъ Пречистой дзвонницѣ... половинная часть тогожъ плѣца Феодоръ Зап. Черн. Губ. Ст. К.м. 338 (1757).

ДЗВОННИЧНЫЙ, прикм. *Що належить до дзвониці, дзвоничный.*

XVII. Ключъ отъ склепу дзвонничного отдалисмо пану Стефану Арх. ЮЗР. I, XI, 81 (1616).

ДЗВОНОКЪ, р.м. 1. *Невеличкий дзвѣн, дзвоник.*

XVII. Звонецъ: дзвонокъ Бер. Лекс. 50.—Дзвонокъ—звонецъ Синон. сл.-р. 20.

XVIII. На дзвонкахъ водою куранти играютъ Дн. Хан. 59 (1732).—Дзвонокъ келейный спѣжвый Арх. Вид. м.; оп. дв. Лѣтк. (1761).

2. *Голос дзвѣнки, дзвѣніння.*

XVIII. Идучи мимо Капльцу, оучувши дзвонкѣ... иступивъ до Киплицы Собр. Прип. 31.

ДЗВОНЪ, р.м. *Металевий прилад на кшталт келѣза з залѣзнимъ сердцемъ в середині, щобъ дзвонити, дзвѣн.*

XVII. Іван... был великимъ дзвонкомъ, голосною трубою... науки божеѣ Ев. Реш. 233-б.—Людъ збирался звонити в дзвонны гвалтовныя Крон. В.б. 376.

XVIII. Въ Уманѣ въ дзвони на гвалтъ вдаренно Літ. Вел. II, 338.—Пошли... благословитись гвалтъ въ дзвони бити Он. ст. Мдр. III, 343 (1728).—Коли почнемъ у дзвони дзвонити, в той час нам ся почнутъ молодцѣ свити Укр.-Р. Арх. IX, 67.—Перше въ еднѣ, а по томъ во всѣ дзвони дзвонать Сѣмя Сл. В. 44 (1772).

ДЗВУКЪ, р.м. (ц. сл. звѣкъ). *Голос брѣніння, брѣжк.*

XVII. Дзвукъ—звяпаніе Синон. сл.-р. 20.

ДЗВУНЪ, р.м. *Див. Дзвонъ.*

XVII. На церковь въ селѣ Кочергахъ в двадцѣти копахъ одменил дзвун святому чудотворцу Христову Николаю Мдр. Род. III, 477 (1681).

ДЗВЬЕНКЪ, р.м. *Див. Дзвоникъ.*

XVI. Звук, дзвѣенкъ Зяз. Лекс. 99.

ДЗВЯНКЪ, дс. *Гук, брѣжк, дзвѣнкѣт.*

XVII. Шастаюсѧ, якъ конь на вытѣчку, дрыжу, шумлю, дзвѣнкъ чиню, якъ дѣвъ рычу Бер. Лекс. 205.

ДЗЕГАРЬ, р.м. *Див. Дзегарь.*

XVIII. Взялъ черпець до направи стѣнный дзегарь Дн. Хан. 29.

ДЗЕГАРИКЪ, р.м. (пол. zegarek). *Годник кешеньковий.*

XVIII. Дзегариковъ—3, з между которыхъ за одного дадемъ... талярей битихъ 100 Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 96 (1725).

ДЗЕГАРОВЫЙ, прикм. від «дзегарь», *годинниковий.*

XVIII. Болше двоухъ годинъ дзегаровихъ з тимъ не бавиди Вед. Сказ. 139.

ДЗЕГАРЬ, р.м. (пол. zegar з нім. Seiger). *Великий годинник (настінний або весювий).*

XVII. Учинено з него дзегарь Кроп. Воб. 128.

XVIII. На ратуши дзегарь чудесный... згоривъ Сб. лѣт. 53 (Кр. оп. Млр.).

ДЗЖУМА, р.м. (пол. dzuma з тур. чума). *Чума.*

XVIII. Певне лѣкарство от повѣтра або дзжуми людянь Укр. Госп. Пор. 72.

ДЗИГАРИКЪ, р.м. *Див. Дзегарикъ.*

XVIII. Дзигарикъ свой розбиралемъ и направиломъ мадо Дн. Марк. I, 180.

ДЗИГАРМИСТРЪ, р.м. *Див. Дзигармистръ.*

XVIII. Грицко дзигармистръ начиня мѣского до дзигара належного при собѣ мѣль Прот. Полт. С. I, 273 (1706).—Дзигармистру... далъ до исправленя часы мои Дп. Хан. 158.

ДЗИГАРОВЫЙ, прикм. *Див. Дзегаровый.*

XVIII. (Рота) грапати бросала на воду болше години дзигаровой Дн. Хан. 67.

ДЗИГАРОКЪ, р.м. *Див. Дзегарикъ.*

XVIII. Купилемъ ключикъ до дзигарка Дп. Хан. 67.—Послалъ дзигарокъ старый срѣбный до направи ів 147.

ДЗИГАРЬ, р.м. *Див. Дзегарь.*

XVIII. Грицко дзигармистръ начиня мѣского до дзигара належного при собѣ мѣль Прот. Полт. С. I, 273 (1706).—Посланъ стѣнный дзигарь для направи Дн. Хан. 139.—Дзигарь стѣнный зъ двома вагами въ цудѣ ів 261.

ДЗИГАРМИСТРЪ, р.м. (пол. zegarmistrz). *Ремісник, що направляє годинники, годинникар.*

XVII. Опись Грицка дзигармистра Прот. Полт. С. II, 261 (1695).

ДЗИГАРОВЫЙ, прикм. *Див. Дзегаровый.*

XVIII. Болшъ години дзигаровой Дп. Хан. 23

ДЗИГАРОКЪ, р.м. *Див. Дзегарикъ.*

XVIII. Отобралъ два дзигарки у Анна Ивановны Дп. Хан. 74

ДЗИНГЕЛИОВЫЙ, прикм. *Що до «дзингеля» належить.*

XVIII. Дзингеліовій корень... мати завше въ зубахъ, по одробинцѣ жуючи Укр. Госп. Пор. 73.

ДЗИНГЕЛЬ, р.м. *Бот. Angelica L. Дудник.*

XVIII. От дзингяю корень утри Укр. Госп. Пор. 70.

ДЗИНДРА, р.м. (пол. dzindra). *Дрібненькі часточки заліза, що відскакують, коли його кують, циндра.*

XVIII. Придай къ тому... дзиндри ковалскої Укр. Госп. Пор. 63.

ДЗИРА, р.м. *Див. Дыра.*

XVIII. Поставити его подъ коритомъ, провертавши дзиру въ коритѣ Укр. Госп. Пор. 75.

ДЗИКАНЪ, р.м. (пол. dziekan з лат. decanus). *Священник, що має владу над кількома парафіями.*

XVIII. Тысяща стѣмсотъ пятьдесятъ пятій Христосъ распятій, в дому дзиекана кровію сплениеній до церкви взятій, на престолѣ сіяеть Укр.-Р. Арх. IX, 224.

ДЗУГРОВАНЫЙ, прикм. (?)

XVIII. Два луки дзугрованихъ Літ. Вел. IV, 131 (Реестръ Пал.).

ДЗУРА, р.м. *Бігунка (?)*

XVIII. Через той пост на дзуру люде пропали Укр.-Р. Арх. IX, 53.

ДЗЪЖКА, р.м. (пол. dziezka). *Див. Дѣжка.*

XVII. Отважился в осмнасту скринкахъ на трохъ дощкахъ, единой шуфлѣ и дзѣжце Арх. ЮЗР. I, XII, 359 (1671).

ДЗЪКАВЫЙ, прикм. (?)

XVII. Орарь: аксамиту дзѣкавого Арх. ЮЗР. I, XII, 16 (1619).

ДЗЪКЪ, р.м. *Див. Дякъ.*

XVIII. На совѣтъ пожеждалися... Потокій, Чолованскій дзѣкъ, Волинцѣ и Люблинцѣ, зъ своимъ полковникомъ Літ. Вел. IV, 20 (Пов. 1724).

ДЗЪСЯЯШИЙ, прикм. (пол. dzisiajszy). *Теperишній, нинішній, сьогоднішній.*

XVII. Отъ дня дзѣсяшого схапка маеть бывати ведлугъ старого порядку що мѣсяць Арх. ЮЗР. I, XI, 146 (1642).

ДЗЮБАСЪ, р.м. (пол. dziubas). 1. *Дзюб.*

XVII. Шарнаеть... журавъ долгимъ своимъ дзюбасомъ Рад. Віл. 998.

2. *Гострий кінець.*

XVII. Ее чеканомъ, самымъ дзюбасомъ, зверху въ голову ударыль Арх. ЮЗР. VIII, III, 600 (1644).

ДЗЮБАТИ, дс. *Клювати: пспивати.*

XVI. Малмазью скромно п'яли, медокъ и гор'блочки дзюбади Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).
ДЗЮРА, рж. (пол. dzura). Гноіова—анат. Відзідник.

XVIII. З тми жмлами тоє самое зробити, що суть коло хвоста блиско тидной гноіовой двюри Укр. Госп. Пор. 71.

ДИАМЕНТЬ, рж. Див. Діаментъ.

XVII. На другой (таблиці планет) солнце на кришталъ, м'ясьць на діаментъ Крон. Воб. (коп.) 163.

ДИБРОВА, рж. Див. Дуброва.

XVIII. Буду янлоу шукати по л'сах дибровазъ Пер. Укр. Лир. 29.—Розишлыся Запорожци куды знає, хто додому хто въ диброву зъ ножемъ Кл. Коз. Зап. 462.

ДИВАКЪ, рж. Чудна людина, оригінал.

XVII. Дерзый, надутый, презоривый, гор'достен, яростенъ, напрасимъ, оупорный, крумбрыный, свер'г'т'айса, собъ догожающій, незгодливый, дивак, собъ гудучый, то сут' подобоженная Вер. Лекс. 143.—Дивакъ—самогодный, дерзкий, презоривый, гордостенъ, стропотный, яростенъ, напрасный, свер'г'т'айся Синон. сл.-р. 20.

ДИВАЦТВО, рж. Чудне поводження, чудацтво.

XVII. Осм ест помыслов... дивацтво О осми пом. 127.

ДИВЕРЪ, рж. Чоловікіє брат, дивер.

XVII. Тую мою репротестацію, погледаючи на замыслъ мовх диверий, до книг кгородских... даю Арх. ЮЗР. VIII, III, 582 (1622).—Чинила протестацію напротивко брати малжонка своето а диверомъ своимъ Кв. Гродск. Луцк. 548 (1639).

ДИВИНОВЫЙ, прикл. З рослини дивини зроблений, на дивині настояний.

XVIII. Водкою дивиновою тепло обвинути (ноги) Млр. дом. д'вч. 8.

ДИВИТИ, де. Див. Дивитися 2.

XVIII. Котрый на червцов б'дныхъ вбогихъ дивить: то нехай млстыню дасть добре вчивить Клим. Вірші, 62.

ДИВИТИСЯ, де. 1. Дивуватися, чудуватися. подивитися.

XV. Сему же ми са дивл'ащю рекоша ми се не дивно Ип. 277 (1114).—И удививъ ю суды златыми и многоц'бными, тако яко и всимъ приход'ащимъ дивитис'а ів. 581 (1175).

XVII. П'анна барзо ся дивила тому Жит. Св. 242-б.—Дивил'ся княз Игор такъ мудрой ен мовъ ів. 518-б.

2. Глядіти, позирати на що.

XVII. Зри: Вижд, смотри, позирай. дивис'а Бер. Лекс. 52.

XVIII. Богатый дивится, якъ вбогий живит'ся Клим. Прип. 202.—Треба у очи дивитися ів. 246.—Ось див'ється панове, який на мин'ї кожух Укр.-Р. Арх. IX, 55.—Кождый своимъ окомъ нехъ ся в небо дивить ів. X, 426.—Они в добиваню города кровь свою проливали а панове ихъ на тоє толко дивилися Вел. Сказ. 140.—Треба положити вола до горъ черевомъ, щоби дивився до гори Укр. Госп. Пор. 70.

Дивитися остро, строго, суворо, грізно.

XVII. Мужъ мой... прибувши до дому заxor'яль и чомусь остро сталъ дивитися Кв. М'вск. Полт. 4 (1691).

Дивитися хороше, мати добрый вигляд, добре поводитися, доброзичливо ставитися.

XVII. Мужъ мой любо бувало и подоп'еть, а еднакъ хороше дивитися Кв. М'вск. Полт. 4 (1691).

ДИВИТСТВО, рж. Див. Д'вцтво.

XVII. Во еси вдячноє хсви мешканне в твоєм дивитств'ѣ зготовала Жит. Св. 504-б.

ДИВИЦА, рж. Див. Д'вца.

XVI. А въ соколца опутаєв'ъ красною дивцею Сл. о п. Иг. (Пер.) 129.

ДИВНА, рж. Див. Д'вна.

XVI. Выла тежъ там старостинная Кремницкая з див'ками своими Arch. Saug. VI. 245 (1564).

XVII. Обед'ве дивки Арх. ЮЗР. VIII, III. 504 (1604).

XVIII. Дивц'ѣ кухарц'ѣ дворовой даєтся въ годъ... рублей два Оп. им. Дан. Апост. 277.

ДИВЛЕНЬЕ, рж. Диво, чудо.

XV. Б'в бо конь под нимъ дивленню подоб'енъ Ип. 814 (1252).

ДИВНЕ, ДИВНО, присл. Чудно, дивна річ.

XV. Се же дивно єсть яко от волюхвованія с'бываєт'са чарол'ствомъ Ип. 29 (912).—Ми се не дивно ів. 277 (1114).

XVI. Намъ дивно єсть, ижъ ты такову небачность на розказан'є нашо господарское мавшъ Ак. ЮЗР. I, 86 (1535).—Намъ то дивне єсть, ижъ он, яко вранникъ нашъ будучи тамъ на томъ замку нашом, сам конца тому уделати ве хотел Арх. ЮЗР. I, VI, 37 (1542).—Тамъ же было дивно зрети Кул. Мат. I, 60 (1592).—Дивно ми, заправды, же такими марными а до речи неслужачими доводами противъ намъ см'єшь наробяти! Хр. Фил. Апокр. 1424.

XVII. Дивно чиню—удивляю Синон. сл.-р. 20.—А што дивне, николи се меланколиком не показовал Жив. Св. 168.—Усмотр'яль еси... п'мят также кривд'є и досад тамъ дивне и над пад'бю пребывающю Л'ств. 22-б.

XVIII. Зори... мѣвючися бардзо дивне зникли Оп. ст. кн. 19 (1719).—Дивпо ми тоє, же ти шаты не порвали Пам. укр. м. I, 161 (Рк. Тесл.).—И не дивно бы, хоча бы которая неѣста сѣм дѣтей породила разом ів. IV, 36 (Рк. Сок.).—Не дивно без' того старымъ вдова(м) быти Клим. Вірші, 67.—Не дивно било тому автору Пуфендорфію и розминутися въ чомъ зъ правдою Вел. Сказ. 9.—Не дивно естъ молодому что он сидить рано в дому Тих. № 11, к. 5.

ДИВНОГОРЕЦЬ, рм. (?)

XVII. Матка стога Сумеона дивногорца великую любовь мѣла до прѣстои Двы Бци Гал. Каз. 134-6.

ДИВНЫЙ, прикм. Незвичайний, особливий що збуджує подив.

XV. Мьстислав же одаривъ Кондрата конми красными и в сѣдлѣхъ в дивных... отпусти со чстью Ип. 908 (1287).—Были дивне вараше Чет. 1489 р., к. 8.—Дивны высоты морьскія дивенъ у высокихъ гсѣ ів. 11.

XVI. А ты, пане дворецшине, до дворовъ списовати не ездъ; стерези, абы ты што дивного не поткало Арх. ЮЗР. I, I, 15 (1565).—Письмо все на память зналь, щось дивного Кул. Мат. I, 71 (1596).—Ошлялетъ дивными штуками геретицкими штурмуєтъ Антир. 809.

XVII. Дивный—чудный, удивляемый Синов. сл.-р. 20.—Той же рокъ 606 вельми дивный былъ, а то въ томъ, ижъ вода все лето такъ была велика, его праве весне Кул. Мат. I, 86 (1606).—Камен... дивной великости Жив. Св. 74.—Дивная якаса... ясная свѣтлость очомъ ся ей показала Лѣств. 47-6.—Спомянулъ собѣ оную дивную и мудрую Панну, которой сличностъ своимъ очима видѣл Жит. Св. 518-6.—О чоудо надъ всѣхъ дивне з' вѣку дивнѣйшее Бер. Вірші, 69.—Хочемъ... внити в' дивны позоры премирныхъ Англовъ вбспныхъ Силь Транкв.Зерц. Ав.—Дивными распустами и неслихаными своколенствы, костель Римскій мазатися и непокоюи уставичными торгатися и рвати почаль Коцист. Пал. 873.—Въ Сантарентѣ мѣть Люзытанскомъ знайдуеться дивный кришталъ, который людемъ побожнымъ пока зуетъ Ха Гал. Кл. Раз. 330.

XVIII. Дивна то велми речъ, же з жоною жити а кромъ познанъ плотска такъ сѣ обходити Клим. Вірші, 171.—Не дивнымъ рѣчамъ не дивуйся Клим. Прип. 266.—Конь жеребець сивострокатий, дивной шеркти, же мало оной и есть, а подець будто на вишляфовой якѣи матеріи Дн. Марк. I, 259.—Велможи многія я великы на Украинѣ імѣны и седа себѣ

стяжали, мнѣху же доходи свои дивными прибитками размножити Вел. Сказ. 9.—Стодемъ над морем и видѣлем чудное и див'ное дѣло Пам. укр. м. I, 165 (Рк. Тесл.).—Дивная бы то рѣчь була, ижъ бы билъ на земли бжій сѣ Сл. о збур. п. 143.

ДИВО, рм. Річ дивна, надзвичайна.

XVI. А чи диво ся братіє стару помолодити Сл. о п. Иг. 27.

XVII. О диво, правда якъ слице, на землю възшла Бер. Вірші, 81.—До Києва послалъ былъ робити золотыи самыи двери до томи жъ церкви такіи, якіи бы на весь свѣтъ за диво были Крон. Соє. 173.—Жита рвали и за диво еднѣи щобъ обачивъ хто снопъ жатый Літ. Хм. 78.—Але не хвалюся я з тоєй, якъ живо, поваги свѣтвой, бо мнѣ то не диво Др. Од. Ч. В. 136.

XVIII. О великое ми то диво! Пам. укр. м. I, 331 (Рк. Тесл.).—Пиво не диво, диво добрые люди Клим. Прип. 237.

I. **ДИВОВАТИ**, дс. У діаліз перебувати, неможливо бути, дивувати.

XVIII. Придѣтся и нашимъ дочкамъ дивувати Діал. Прозба, 413.

II. **ДИВОВАТИ**, дс. (на него). Дивуватися з кого.

XVI. На мене не дивуйте: я мушу то чинити, што ми панъ мой розкажеть Кн. Гродск. Луцк. 473-6. (1573).

XVII. Панове! пробачте, а на ихъ пълныхъ за то дивоват не рачте Др. Од. Ч. В. 153.

XVIII. Нехай же она нѣ на кого не дивує, що собѣ достала Укр.-Р. Арх. IX, 71.—Ви на мене, прошу вас, за то не дивуйте Вірші вищ. 6, 11.

ДИВОВАТИСЯ, дс. Див. Дивитися 1.

XV. Дивуємся тому, штожъ ты, братъ нашъ, болшыи лхымъ тымъ людемъ... вѣришь, нижъли намъ Ак. ЗР. I, 205 (1500).

XVI. Чому жъ мы ся велико дивуємъ, ижъ ты таковую небачность и недбалость въ розказаньяхъ нашихъ господарскихъ чинишь Ак. ЮЗР. I, 115 (1542).—Петрь... отишолъ прочъ дивоуючись томуо што сѣ стало Ев. Пер. 76.—Не дивуюєсе прото, ижъ ты, яко неведомый, иначеи то выкладаєшь Отц. И. П. кл. Остр. 1067.—Дивоватися мусимъ, ижъ вы воли божой... спротивляєтесь Ак. ЗР. IV, 239 (1600).

XVII. И было чому сѣ дивовати знамени-тому Вовводству Влѣцныи нашей Бци Тр. постн. 662.—Дивовалисѣ з' слов ласки выходачихъ з оустъ Спса и Бга Ев. Кала. 780.—В'несл' начинъ золотыи и сребрныи Церкви Іерусалимской, котрымъ сѣ дѣла кошту ихъ великого

ввесь свѣтъ дивоваль Гал. М. Пр. 357.—Въ чемъ вельце велебности твоей дивуемся Вар. Письма, 16.—На которого (Иса) всѣ дивовалися барзо Ев. Реш. 23-6.—Вся Александрия дивоватимется ів. 226.—Дивуючися мѣзерному упадкуи своему... почаль велми горко плакать Рук. № 0. 4° 86 к. 56.—Мы такому вашему смѣлому поступкови барзо дивуемся Ак. ЗР. V, 181 (1684).—Не дивуйся ани тебе нехай нетривожитъ теб Лѣств. 28.

XVIII. Чловеце, дивую са барзо же ти мене не лѣкашса Сл. о см. 18.—Над всѣхъ чуд и дивовискъ треба са дивовати Клим. Вірші, 171.—Не дивуйтеся панове, щом помиллился Укр.-Р. Арх. IX, 54.—Дивуюся тому, что ваша велможност Чаплинскому шаленному вручалъ еси чигиринское дозорчество Вел. Сказ. 24.—Дивуючися тому не помалу, вѣдати не можемъ Лит. Вел. II, 540.—Слышав'ши то Іаковъ дивовалса тому Нам. укр. м. I, 154 (Рк. Тесл.).—Є ся чому дивовати, яко такъ подліи и низкій у свѣта человекъ святій Савва вѣрм святой и церкви оборонилъ Рук. Хрон. 322.—Барзо дивую ся о тихъ речахъ Сл. о збур. п. 144.

ДИВОВИ(Й)СКО, ДИВОВИЩЕ, р.м. 1. *Дивовищя, предмет подиу.*

XVII. Чудо зо всѣхъ дивовискъ найчудовѣйшее Розн. Каз. 3-6.—Двойное дивовиско надо мною сотворила Транкв. II. Мн. 114.

XVIII. Над всѣхъ чуд и дивовискъ треба са дивовати: кто б мѣлъ ожевившиса пациентство ховати Клим. Вірші, 171.

2. *Потоора, дивоград.*

XVII. Дшу твою порвуть оныи страшныи пекельныи дивовиска Дал. о см. 278.—Было бовым оное дивовиско яко гора велико Жит. Св. 110.—Александр... ся в море пушаль в шкляной скринѣ, хотячи видѣти... дивовиска морские Крон. Боб. 176-6.—Не сотворивъ его яковымъ страшидомъ и дивовискомъ того свѣта Транкв. II. Мн. 2.

XVIII. Журавлями и ивными дивовисками поубранные сидѣли и спѣвали да кричали машкары Діар. Хан. 24.—Дивовиска морские Рук. Хрон. 173.

3. *Видовище.*

XVII. Позоръ: Дивовище, видок', игриско Вер. Лекс. 110.—О видуку на Римскихъ амфитестрахъ албо дивовискахъ, нѣгды невидимый видуку Рад. Ог. 1048.—Пріятель его поуфалый... зъ иншими на дивови(й)ско выйшоль и обачивши пріятеля своего въ тяжкомъ разѣ, крикнетъ на справцовъ: нотерпѣте, нѣчого той не виненъ Рад. (Марк.) 83.—Людь... бѣжалъ

на оное дивовиско Жив. Св. 195.—На которій то соборъ и дивовиско, а ве такъ задля набоженства, множество народа зобралоса Лит. Сам. 42.

ДИВОНКА, р.м. *Див. Дѣвонка.*

XVIII. Chtoz zo mnoiu bude horki alozy piti, koli niet diwonki, ktoruiiu lublu Укр.-Р. Арх. IX, 10.—Porodyla Dywonka krasonku Dytonku, malenku Пер. Мат. I, I, 112 (1719).

ДИВОСИЛЬ, р.м. *Росл. Imula Helenium L.*

XVIII. Взят дуту, з кори дубовой опаленой зробленного, и варит в оном корѣнне о Маковее, то ест дивосилу, щавел конский Дя. Марк. IV, 253.

ДИВОТВОРНЫЙ, прикм. *Що дивни речі творить.*

XVII. Игры дивы творящыя или дивотворныя Год. П. М. II, 211 (Поуч. Жел. 1642).

ДИВОТВОРЦА, р.м. *Той, що дива теорить.*

XVIII. Тверіи вторицею изгонет на Рима скомраховъ, кукнеровъ и дивотворцовъ Рук. № 45, к. 3-6.

ДИВСТВО, р.м. *Диво, чудо, дивовиска.*

XVII. Див': Дивство, на див що оуробленое Вер. Лекс. 34.

ДИВЧАТКО, р.м. *Див. Дѣчатко.*

XVII. Дети свое, то ест дивчатко Кристину, которой толко лѣтъ девять, и хлопца розказаль в дому учити Кн. Гродск. Луцк. 905 (1638).

ДИВЧЫНА, р.м. *Див. Дѣччина.*

XVII. Дивчину, на йме Галку перенавали Кн. Гродск. Луцк. 60 (1639).

XVIII. Tiazenko tuzu da bez moie diwczyny Укр.-Р. Арх. IX, 14.

ДИВЧЫНОНКА, р.м. *Див. Дѣччинонка.*

XVIII. Diwczynonka chorozzia, hud na шене taskawaia Укр.-Р. Арх. IX, 11.

ДИВЪ, р.м. 1. *Річ дивна, незвичайна, диво.*

XVI. Якожь предся ихъ в томъ нѣкоторые винують же поблудили, в чемъ бы меншии дивъ хотя бы тые и поблудили. Але если всего свѣта голова заблудила, на нѣмъ дивъ походило Арх. ЮЗР. I. VII, 26 (1587).

XVII. Дивъ якій—дивъ, чудо, дѣство, шудъ Симон. сл.-р. 20.—Бгъ... до великого абы ихъ привюль диву... дивѣйшее оучинилъ чудо Лѣк. на осп. ум. 5—Учините хвалу именеви Господа Бога вашего, который учинилъ зъ вами таковыи дивы Копист. Пал. 886.—А што пишеть отступникъ Крѣуза, же Кирилъ святой до Риму пришоль и тамъ живота своего докональ, не великій дивъ пишеть ів. 998.—Великий дивъ и взрокъ новѣдали намъ нашъ посланць, ижъ... слышанный былъ страши-

вый голосъ з неба Ак. ЮЗР. I. VI, 711 (1636).—
Сталъ сѣ теды надзвычайный дивъ в' заматеръ-
лой Елисаветѣ Ев. Калл. 821.—Игры дивы
творящія или дивотворныя Гол. II. М. II.
211 (Поуч. Жел. 1642).—Что ж за дивъ, же
днѣ нѣшнего земное Нбо на двоихъ парахъ
братій... завѣшуетъ? Рад. Вія. 316.—През
панство Тромъ славное и мощное мѣсто праве
дивъ свѣта збуренаѣ есть през Грековъ ів.
1590.—Всюды по селахъ ходячы (ошу-
канцы), дивы, чары и гусли якіесь справовали,
накшталтъ чарнокнижниковъ Крон Полск.
387.—Кроль... великимъ коштомъ з дивами
справилъ веселье ів. 395.

XVIII. Дивъ вднѣ стануль, же една сверѣпа
уродила зайца Рук. Хрон. 157.—Дивы вели-
кие въ Полоцку ів. 439.

Не дивъ, не диво, не дивоно.

XVI. Але не дивъ! Якое имя, таковая и отно-
соя Отп. II. П. кл. Остр. 1093.—Але не дивъ!
Во у васъ и Евангелія Хрystова спокоюмъ не
вылежѣтѣся Антир. 725.—Не дивъ, же тону-
чій и вишью ся хапаеть! Хр. Фил. Апокр. 1424.

XVII. И не дивъ, же не знаешь: теперъ Богу
знаема, а з людей никому Др. Ол. Ч. В. 133.—
И не дивъ: якийс былъ люциперъ, таковыи
сут и діаволи Рад. Вія. 400.—Не дивъ то въ
молодыхъ лѣтахъ дастъ ся увести мовами
людскими Літ. Густ. м. 42.

На дивъ, у дивъ, на диво.

XV. Высотою же и величествомъ и прочимъ
оукрашеннемъ всѣмъ в дивъ оудобренѣ Ип.
706 (1197).

XVII. Омъ былъ з' народу олбримовъ кото-
рого ложе было... желѣзное, и ховано его дол-
го на дивъ в' рабаѣ Літ. Рук. 44-б.

2. Потвора, дивогляд.

XVII. Сирены: Дивъ морской, до поѣса станъ
нананскій, а далій рыбій Бр. Лекс. 309.—
Аще чудо, или дивъ нѣкій от жены родитисѣ
прикаючѣт и аще образъ члчій имѣти не бу-
детъ да не будетъ кршенъ Тр. II. М. 10.—Сла-
могодовой дивъ зъ морскихъ нутровъ выход-
чій Дм. Рокт. 99 (1697).

*3. Назва лхотской истоти в не християн-
скій демонологіи.*

XVI. Дивъ кличетъ врѣху древа велитъ
послушати земли незнаемѣ Сл. о п. Иг. 9.—
Уже врѣжеса дивъ на землю ів. 25.

ДИВЫЙ, прикм. (ц. сл.). Дикій.

XV. Нанадоша на ма яку звѣрье дивныи около
шатра Ип. 120 (1015).

XVI. Онагръ-осель, дивый лось Лекс. 11.

XVII. Покармъ зисъ мой былъ Акриды и медъ
дивый Рад. Вія. 1399.

XVIII. Видѣхъ... пустіе валы... тѣлко зѣ-
ремъ дивнымъ прибѣжишемъ и водвореніемъ
сущи Вел. Сказ. 3.—И то сѣ называетъ медъ
дивый тотъ ест дикій, самородный Пам. укр.
м. II, 69 (Рк. Тесл.).

**ДИГИСТАРЬ, рж. (пол. dygnitarz). Див.
Дигнитарь.**

XVII. Алезандеръ в' тымъ Дому Дигнитарь
Велможный Пер. Отч. Спб. 1911 г. 105 (1627).

ДИГНИТАРСТВО, рж. Див. Дигнитарство.

ДИГНИТАРЬ, рж. Див. Дигнитарь.

**ДИГНИТАТОРЬ, рж. (пол. dygnitarz). Див.
Дигнитарь.**

XVII. Мы дигнитатори урядники земскіе и
кгородскіе шляхта рыцарство и обыватеде по-
вѣту пинского Гол. II. М. I, 297 (Ат. 1627).

ДИГНЪТАРСТВО, рж. Див. Дигнѣтарство.

ДИГНЪТАРЬ, рж. Див. Дигнѣтарь.

XVIII. Сторожи дигнѣтаровъ и урядовъ зем-
скихъ обѣцовать будутъ панове комисари
Літ. Вел. II, 246.

ДИГА, рж. Фіга?

XVI. Продавати... кгалганъ, цетваръ и ин-
ше зелья, дикги, розынки кошемъ Ак. ЮЗР.
I, 136 (1562).

**ДИГНИТАРСТВО, рж. (пол. dygnitarstwo).
Достоинство, гідність.**

XVI. Обѣцуюмо и повинни будемо: достоен-
ство и дигнитарство и урядовъ землѣ нашей
Вольнской духовныхъ и свѣтскихъ... не умен-
шати Хр. Фил. Апокр. 1072.—Всѣ духовные...
тѣ дигнитарства духовные держати, ужи-
вати, рядити и справовати мають Ак. ЗР.
IV, 237 (1600).

XVII. Угоненеса за марпыми того свѣта
дигнитарствы и набыте презъ нихъ маестностей
Вопр. 108.—Над вси оздобы и дигнитарства
свѣтскіе, в'згарду и пасмѣвско Хво на собѣ
зносити зезволасть Карп. Каз. Вг.—Іаков
и Іоан... хотѣли собѣ дигнитарства або вели-
кого достоинства Ев. Реш. 34-б.—Розныи Бгъ
на семъ свѣтѣ межѣ людми распорѣдилъ дигни-
тарства або гідности Рад. Ор. 349.

**ДИГНИТАРЬ, рж. (пол. dygnitarz з лат.
dignus). Дистинник, високий урядовець.**

XV. Ждены зъ дигнитаровъ, старост,
врядниковъ и обывателевъ панствѣ Ак. ЗР.
I 56 (1443).

XVI Ихъ яплости паны рады, дигнитары,
урядники и рыцарство релли Кренков Арх.
ЮЗР. I. I. 510 (1596).—Осветѣченъ Бере-
стейсков дигнитаровъ и духовныхъ противъ
паномъ посломъ Антир. 559.

XVII. Безъ вѣдомости и призводеня всѣхъ
стаповъ такъ духовныхъ... якъ тежъ и безъ

свѣтскихъ (кавалъ, дигитаровъ, урядниковъ, пановъ, шляхты, рыцарства) Копис. Пал. 1129.—Александръ в-тыйъ дому дигитаръ великій мужъ в коронѣ валецный и въ цѣркви побожный Тит. 186 (Земка 1627).

XVIII. Печатари, маршалки и иншіе дворовіе дигитари Вел. Сказ. 185.

ДИГИТАРСТВО, рж. Диг. Дигитарство.

XVII. Самъ: Дигитарство. Достоянство. Станъ, оуралъ, възанъе Вер. Декс. 143.—Дигитарство—самъ достоянство Синон. сл.-р. 20.

XVIII. Ради дигитарствъ гоноров и инних всякихъ сегосвѣтнихъ маловременнихъ суетствий Вел. Сказ. 184.—Дигитарства коронниі абы при коронныхъ zostавали—в Литовскіе при Литвѣ Лит. Вел. II, 506.

ДИДАГМА, рж. (гр. διδαγμα). Наука, начанья, лекція.

XVII. Дідагма: Наука, которая нас оучешими, або ведомшими або мудрымъ чинит Вер. Лекс. 34.

ДИДАСКАЛЬ, рж. (гр. διδασκαλος). 1. Учитель, наставитель.

XVI. По обидѣ хлопци мають писати сами на таблицяхъ каждый свою науку, выданую имъ отъ дидаскала Ак. ЮЗР. II, 183 (1586).—Дидаскалы школы Львовской братской и инныхъ спудеовъ, на се угожихъ, на проповѣданіе... благословляемъ Ак. ЗР. IV, 37 (1591).

XVII. Пишете ми о дидаскалѣ або мистрѣ школьномъ Гол. П. М. I, 200 (Л. Кпр. 1614).—(Ректоръ) якъ дидаскала такъ и спудеавъ въ ихъ повинностехъ на каждый день постерѣгати и в чотыри неделѣ экзамен Пам. КК. I, 39 (1624).—По Школахъ всѣ Дидаскалове яко найплннѣй своихъ оучневъ заправлявали Гол. П. М. II, 359 (Кор. Н. 1645).

XVIII. Прошу покорне поклонитися отъ мене... дидаскалу соборному Киевскому... и всѣмъ паномъ zostающимъ въ школахъ соборной Гр. Варск. IV, 34.—Поемъ Іосифъ отроча и веде его ко учителю и розсмѣяся Ісъ и рече дидаскале правдивая речъ есть, что тебѣ речеть оцъ мой Ев. Воин 43.

2. Учена людина.

XVII. Книжничъ—дидаскалѣ Синон. сл.-р. 34.—Было тежъ и въ Россіи нашей дидаскаловъ много, а котормы писма zostавили Копис. Пал. 913.

ДИДИЗНА, рж. Диг. Дидизна.

XV. Какъ Продъкове его заживали што бы и унѣ отчизну и дидизни Своѣ заживалъ ЮГр. № 93 (1459).

XVII. Отдалъ ему Давидъ царь всю лядяну Рук. Хрон. 100.

ДИДИТСТВО, рж. Диг. Дидитство.

XVII. Отци св. здавна предврши и предуидѣли оторванься и отпадене заходней перже отъ правовѣрнихъ вызванья и дидитства Копис. Пал. 677.

ДИДИЧНЫЙ, ДИДЫЧНЫЙ, присл. Диг. Дидичный.

XVIII. Чему подлугъ тихъ же пиктовъ Подгасцкихъ старостовъ и пановъ дидичныхъ до добръ не пустили? Лит. Вел. II, 242.—Дидичнымъ бувъ паномъ Оп. ст. Млр. II, 511 (1702).

ДИДИЧЬ, рж. Диг. Дидичь.

XVI. Старшимъ презвитеромъ, яко власнымъ дидичомъ добръ и инеией церковныхъ Арх. ЮЗР. I, I, 258 (1690).

ДИДОНЬКО, рж. Здрѣбн. від дід, дідусь.

XVIII. Уважамо ж дидоньку, жешми межн людьми Вірші Воскр. II, 3 (1719).

ДИДРАГМА, ДИДРАХМА, рж. (гр. διδραμῶν) Монета в двѣ драхмы.

XVII. Дидрахма: Двѣ драхмѣ, розной монеты, 20 пльнзей маючій Вер. Лекс. 266 — Двѣстѣ дидрагмѣ сребра 0 обр. 50.—За Петра дидрахма была заплачена Копис. Пал. 527.

ДИДЪЗНА, рж. Диг. Дидизна.

XVII. Озмнжъ Руфь... за жону... абыс воскресилъ сѣмя Елимехеа на твоѣй дидъзні Крон. Воб. 71-6.

ДИМА, ДИМКА, рж. Диг. Дима.

XVII. Посуды деревянной: димжъ лимбыхъ двѣ, корыть чотыри Оп. им. Дан. Апост. 263.—Меду присного димжъку одну Гол. П. М. II, 235 (Фунд. Чтв. 1642).

I. **ДИЙ**, присл. Диг. Дий.

XVII. Тогожъ дья повил ми камараш, же дий казалъ господар лист писати до Льова Льв. Ставр. 90 (1627).

II. **ДИЙ**, рж. (гр. Διός). Зевс.

XVI. И на иконахъ написуемъ Іс Христось, а не Аполона или Дия Сп. прот. Лют. 51.

ДИКАВЪТИ, дс. Дичавіти.

XVII. Іды тучитса тѣло, дикавѣють тогды смислы и мысли Ев. Калл. 148.—Ев. Вид 76.

ДИКОВИНА, рж. Дике дерево.

XVII. Если Богъ приржонихъ лѣторасліи не пошадѣлъ, пошадитъ ли диковины Копис. Пал. 807.

ДИКОВИНКА, рж. 1. Диг. Диковина.

XVII. Горкій то, заправды, овоць въ костедѣ Римскомъ нынѣшнемъ уростили отступниково, не въ матицу винную. аме въ диковинку, въ

лісну, горкую плонку вщеплені ставшися
Копист. Пал. 689.

2. *Незвичайна річ.*

XVIII. Посланий енераль маіорь... при от-
даню Хмельницького подарунковъ, за диковинку
вдячне тамъ прийятихъ, гди предложилъ Хмел-
ницького и реляцію... заразъ возбудил оному
короля Вел. Сказ. 122.

ДИКОСТЬ, рж. *Лютість, жорстокість.*

XVI. Сверьшів, дикост Знв. Лекс. 106.

XVII. Сверьшів, або сверьшство: Дичь, Дь-
кость, срогость, округность Бер. Лекс. 143.

ДИКАТОРЪ, рж. (лат. dictator). *Найвища
особа з необмеженою владою, диктатор.*

XVII. Римяне... выбрали диктатора Крон.
Воб. 148

ДИКАТЬ, рж. (пол. dyktat з лат. dictata).
Припис, прапила.

XVII. За новинами... ухвалами и диктатами
папезскими илучи Копист. Пал. 783.

ДИКТИЛІОВАТИ, де. *Дистиллювати (?)*

XVIII. Водку того корьня диктиліованного
по 6 лотовъ випивати Млр. дом. лъч. 27.

ДИКОВАТИ, де. (пол. dyktować з лат.
dictare). *Проказувати кому, що той має писати,
диктувати.*

XVII. Апслъ Іоань... Прохорови диктовалъ
Євгліє ишущому Гал. Кл. Раз. 461.

ДИКЦІОНАРЬ, **ДИКЦІОНЕРЬ**, рж. (пол.
dykcyjownik з фр. dictionnaire). *Словник, лекси-
кон.*

XVII. Дикціонар на десту, нѣт вго. Дикціо-
нар кватуор, лѣнкварум на пул дестю Арх.
ЮЗР. I, XII, 13 (1619).—Дикціонарь латин-
ский Пам. КК. I, 121 (1627).—Из дикціонара
лацѣнского и лѣтописи теразивѣших лѣт слова
засѣ нѣкотори з лацѣни, котрих заживают
в мовѣ люде полѣтичниѣ Пер. иссл. и мат.
108.

XVIII. За дикціонеръ Морелъ далъ 12 р.
Дв. Марк. III, 103.

ДИКЪ, рж. *Неускромлений, дикий кінь.*

XVI. Кони з диковъ. Хтобъ коня або колько
ихъ выгналъ з диковъ, масть кони тые при-
вести до замку Арх. ЮЗР. VII, I, 83 (1552).

ДИКИЙ, прикм. 1. *Лютый, жорстокий.*

XVI. Сверьшний, дикій Знв. Лекс. 106.

XVII. Бестія, албо Диков а округное звѣрѣ
Бер. Лекс. 2.—Дивій, ий: Дикій, сротій, ок-
рутный, лютый ів. 34.—Животное: Вшелакій
внѣръ свойскій и дикій ів. 43.—Дикій—ди-
вий сверьшъ, прудкій. Дикое що—животное
безсловесное Синон. сл.-р. 20.

2. *Не домашній, не сѣльскій (про звѣрята);
не садовий, не культурний (про рослини).*

XVI. Черничѣ, фикгъ дикихъ дерево Зна.
Лекс. 110.—Медъ дикый ѿв. Пер. (рк.). 26.—
Князь... побилъ... вепровъ дикихъ великихъ
осмъ Кул. Мат. I, 52 (1583).

XVII. Кови дикою кровю коли помажешъ
жяли скорчанне—омягчасть Рук. № 362
к. 264-6.

XVIII. Видѣлемъ кабава дикого Хоз. Гети.
II, 188 (1706).—Мед дивый, тотъ ест дикій,
самородный и див'ный, Вгом оурожен'ный, але
не от пчель, як князь ровумѣют быти мед ди-
ких пчель Пам. укр. м. II, 70 (Рк. Тесл.).—
Виногради оніе именується дикіе, того ради,
яко мало ихъ дозирають и очищають Гр.
Барск. I, 95.—Зогналисмо козу дикую и го-
нили блиско Дв. Марк. I, 250.—Ъъ той цекарни
дикой живою козелъ Оп. им. Дан. Апост. 13.—
Лѣси чорніе, темніе, полвіе звѣру дикого
ів. II, 3.

3. *Не оброблений, не заселений (про мѣста).*

XVII. Запешши в дикую велику пушу Жив.
Св. 85-6.—Знатный товарищъ Максимъ... по-
шелъ... въ дикія поля, славы себѣ рыцарской
ища ѿварн. Источн. I, 567 (1694).—Прѣхавши
знову взялъ 4ста люду поишалъ въ дикія поля
Літ. Льв. 254.—3 Запорожжа през поля ди-
кіе... козака бѣдного шлетъ въ городи Літ.
Сам. 4.

XVIII. Потомъ вскорѣ за прешествіемъ
ханскимъ Украины, и за отдаленіемъ от нея в
степи дикіе ку Криму, прибило до Хмельниц-
кого войско козацкое Вел. Сказ. 92.—На сте-
пу дикому зострѣлъ ієродіакова Онуфрієвс-
кого Листи Конт. 12.—Многів были ватаги
охотниѣ полководци, котори, въ степахъ ди-
кихъ ѣзда, нечаянно на татаръ нападали Кр.
оп. Млр. 36.—Въ дикихъ поляхъ упражняня
ся звѣрни ів. (рк.) 159 (1506).

4. *Нецивілізований, дикун.*

XV. И в то веремѣ примчаша к нимъ Полов-
чина дикого Ил. 379 (1149).

XVIII. Енераль Кептъ яко дикій шотля-
нець ни языка ни права малоросійского не
знаючий Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 129
(1751).

5. *Що не належить до організації, самоправ-
ний.*

XVI. Глянь, што (другий) бронтъ яксь
владыка вашъ дикий (неслыханный) Дорогобужь-
ский въ спарьхин митрополитовой Антир.
361.

XVII. Тотъ дикій єпископъ Меводій благо-
словеніє давать не годенъ Эйнг. Млр. Дух.
210 (1663).

6. *Нелюдський.*

XVII. Не любити ближнього есть звакъ оумысау дикого Домецк. 64.

— *кая жина.* (пол. dziwożona) *Мітична істота у віруваннях укр. карпатських верховинців.*

XVII. Не можуть взяти вѣди. чарівниці. вѣтерницѣ лѣнниці и метерицѣ и дикіи жены и хованцѣ Угр. Заг. 59.

— *кое мясо, хоробливі нарости на рані Саго luxurians.*

XVIII. Якъ конєви диков мясо въ якої ранѣ есть, спали кѣлка подошовъ Укр. Госп. Пор. 63.—О дикомъ мясѣ. Спалить гадину и купервасу и прикладать до рани Млр. дом. лѣч. 47.

ДИЛАТИ, *дс. Див. Дѣлати 1.*

XVIII. Skazy, szczo diwonka ditaie bez mene. czy spit, czy poczucie, czy w kim beszeduie Укр.-Р. Арх. 10.

ДИЛІОВАНЬЕ, *рж. Див. Дилованье.*

XVII. Хату, свѣтелку, иньбарь, комору и диліоване и баню... продала пну Ісаку Акт. Старод. кн. 3.

I ДИЛО, *рж. Див. I Дѣло.*

XVII. Посылаю для твоего государева дила Киев Кул. Мат. I, 24 (1604).

II ДИЛО, *рж. Див. II Дѣло.*

XVI. Diło rozogwanic, z ktoroho mozet byti dobroie wtrobлено Нам. КК. IV, II, 29 (1545).

ДИЛОВАНЬЕ, *рж. (пол. dylowanie з ним Diele) Паркан збрлский з «дылю».*

XVII. През диловане монастира поменевон церкви передижши, до дверей церковных добывающиеся, колодку одбияли Арх. ЮЗР, I, VI, 491 (1621).—Барьканъ, альбо дилованье около того двору огороженое, побьралъ и повозил ів. III, IV, 493 (1650).

XVIII. Day że mne ruszonku czerez dylowanie Укр.-Р. Арх. IX, 16. *Див. Дылованье.*

ДИЛЬНЫЙ, *прикм. Див. Дѣловый.*

XVI. Porochu hakowniczo dwo Kameni a dilynno porochu pułtora Kamienia Нам. КК. IV, II, 29 (1545).

ДИЛЯ, *присл. Див. Дѣля.*

XVI. Зрозуміли єсми. диля чего якоєи могли служили мєся у его господар. милости причиною нашею Год. П. М. I. 154 (Л. См. 1598).

XVIII. Змилуйса дила вбваго Бра Ал. Тиш. 54.

ДИЛЯЦІЯ, *рж. (пол. dylacja з лат. dilatio) Відклад. відволочка. відрочення.*

XVII. Не заслоняючися... жадными причинами и диляціями правными. повинни будемъ...

статии и skutecne usprawiedliwiti Арх. ЮЗР. I, I, 465 (1605).—Досыть чинечи, позваные диляцни на мунименъта, зъ которых бы се овиктор показаль, въ прошлые роки земьские. за взятєм дедуковали ів. I, VI, 560 (1625).

ДИМАРСКИЙ, *прикм. Що його єживають «димарь».*

XVII. Полецилъ ему... мѣхи димарские Ракуш. 55.

ДИМАРЬ, *рж. Робітник, що топить з руди залізо.*

XVIII. При той же рудѣ слободка, въ ней мастеровыхъ людей: кузнецовъ четыре дворы, димаровъ два дворы, курачевъ четыре дворы Он. им. Дан. Апост. 74.

ДИМЕНИЦЯ, *рж. Рід опузу: карбункул.*

XVIII. Когда покажется карбункул, то єст димениця, зараз треба кров з руки пустит и около тоѣ дименицѣ посѣкти тѣло пушадлом Дн. Марк. IV, 254.

ДИМЕРКА, *рж. Будіаля, де топлять руду.*

XVII. На одной плотине рудню а на другой димерку на рѣчке Ворзне поставилъ Ген. сл. Черн. п. 227 (1681).

ДИМНОВАТЫЙ, *прикм. Імлистый, туманный.*

XVIII. Ночь свѣтла, тиха и димновата по части Дн. Марк. III, 367.

ДИМЧАТЫЙ, *прикм. На колір як дим.*

XVIII. Полиция на полуоберѣ димчатом Кн. ризи. 42-6.

ДИМЬ, *рж. 1. Див. Дымь 1.*

XVII. Воздух снлюгавлен єсть сварам и клятвами... димом нечистимъ жертвъ бѣсовскихъ Рук. № 202, к. 231.

XVIII. Тотъ димъ пускать в носъ весма полезно Млр. дом. лѣч. 43.—От наступуючого... войска козацкого показалися быти Полякомъ дими и прахи земнии, конскими копитами от земли вздрунчишии Вел. Сказ. 38.—Европу... были заналили и димами военными затмили ів. 253.—Обачинши на свое око повстаючіє отъ Константинова дими и огненіє великіє зарави, не поишоль туда Літ. Вел. IV, 18 (Пов. 1728).

2. Див. Дымь 3.

XVIII. Которий сторожеъ стоитъ в полѣ тому дается из диму но шостаку Мат. Полт. Полк. II, 52 (1722).

ДИНАРЬ, *рж. (пол. denar з лат. denarius) Давня срийна монета.*

XVII. Динарь, зри Драхма Бер. Лекс. 266.—Драхмъ важить пол пята гроша, якожь динар Літ. Рук. 15-6.

ДИНИСЪ, рж. *Блуджа, туалч (?)*.

XVIII. Толко бѣда мнѣ: нѣ человекѣка у монастыру доброго не имѣю, все диниси, да и великіе, и мандроси; вѣтеръ а вѣтеръ Листи Конт. 24.

ДИННЫЯ, прикм. *від «диня»*.

XVII Сѣмя диннов... толчено дробно... нечистоту згонит Рук. № 362 к. 257-б.

XVIII. Сѣмя диннов варить в водѣ Млр. дом. лѣч. 29.

ДИНЯ, рж. *Див. Дыня*.

XVII Дини варени в водѣ, и тою водою лице змиваемъ, тогда бѣло бѣдет Рук. № 362 к. 257-б.

XVIII. О диняхъ: Сѣмя диннов варить в водѣ Млр. дом. лѣч. 29.—Якъ динѣ всюди ся валяють Вірші нищ. 4, 33.—Динѣ же и кауновъ и рижовъ сѣяннихъ веліе изобиліе Гр. Барск. II, 43.

ДИПЛ(І)ОМА, рж. **ДИПЛ(І)ОМЪ**, рж. (гр. δῖπλωμα, лат. diploma). *Грамота*.

XVII. Листъ, названный диплома... моею власной персонѣ служащій на митрополию Киевскую, Галицкую и всея Росіи привилей Гол. II. М. II, 22 (П. Мог. 1633).—Привилей... ведлугъ дипломы поданой... набылемъ Діар. Фил. 72.

XVIII. Рвчъ Посполита... оразъ между коронніе статуты и права, вмѣсто застави руки королевской диплома, в оними инферовала Вел. Сказ. 251.—Оддалъ Его Милости дипломъ для написанья грамоты протекциальной Діар. Хан. 59.

ДИПТИХЪ, рж. (гр. δῖπτυχος). *Грамотка, поминальник*.

XVII. Папезовъ Римскихъ... зъ книгъ Поминальныхъ—диптиховъ вимазали Копист. Пал. 664.

ДИРА, рж. *Отвір у чому; відтулина*.

XVI. Stena mrogowana rozrysowała się, której diri człowiek może prolisty Пам. КК. IV, II, 96 (1545).—Чомужъ ся важиль дирею, а не дверми... лѣз'ти? Ист. о разб. Флор. соб. 468.—И не жаловаль бымъ и остатка убогов маестности, хотямъ въ ней вже не малую диру детькамъ своимъ учинилъ, двое именье продавши Антир. 603.—Яко былъ на пастырство дирею влезъ, такъ же въ дири въ дорозе але животь скончалъ Кул. Мат. I, 76 (1600).

XVII. Дирею влѣзли, а не дверми Вопр. 100.—Тогда въ городъ на учинившуюся подкопами прорву не бросилися битъ на дирахъ тотъчасъ турковъ и землею въ мешкахъ заткати по-прежнему дири, но всѣ утекати начали Лит. Сам. 284.—Разъ до коморы в которой

его оцъ былъ замкнулъ, дирою одною гледѣль Жит. Св. 1678 р. 403.

XVIII. Есть окно или дира велика посредѣ главы храма Гр. Барск. I, 133.

ДИРАВИТИ, *дс. Діру в чому робити*.

XVII. Диравилъ еси себѣ уши часто а приправлялъ еси заушницѣ з перелъ Діал. о см. 272.

ДИРАВЫЙ, прикм. *Що має в собі діру або діри*.

XVI. Schowanie na tyie gęsy welmu zło u dirawo u niedobre pokryto Арх. ЮЗР. VII, I, 143 (1552).—Верхъ побитье диряво ів. VII, II, 24 (1552).

XVIII. Подушка... аксамитная зеленая дирявая Лит. Вел. IV, 117 (Регистр Пал.).—Казанъ мѣдяній великій силѣтряній дирявій ів. 118.

ДИРЕКТОРЪ, **ДИРЕКТЪ**, рж. (пол. dyrektor з лат. dirigo, directus). *Керієник*.

XVIII. Директоръ войны Хотѣвской, Свѣтлѣйшій Принцъ Владиславъ синъ Королевскій Лит. Вел. I, прил. 37.—Комисія и тогда не утечетъ, когда войны престанеть пора, которой хошу мѣти самого короля директомъ Вел. Сказ. 69.

ДИРЕКЦІЯ, рж. (пол. dyrekcja з лат. directio). *Провід, керієництво*.

XVIII. Памятаем ми, панове козацки,... под дирекцією нашею... службу вашу Вел. Сказ. 14.—За зле на мя мѣти ізволишь, жемъ будучи под дирекцією и завѣдованемъ твоей ведомости, смѣлем без консессу и позволеня его зъ дому ... отехати ів. 20.—Князь, зъ прочими войсками Московскими и Козацкими. подъ дирекцією Васютиною, полковника Нѣжинского бывшими, уступилъ отъ Днѣпра до Лубень Лит. Вел. II, 28.

ДИРИГОВАТИ, **ДИРИГОВАТИ**, *дс.* (пол. dyrgować з лат. dirigere). *Керувати, проводити*.

XVII. Поводове иначей позовъ свой диригують, а иначей се въ регистръ вписали Гол. II. М. I, 389 (Кіев. Вып. 1629).—Окрут... нехай сама... Тройца рачить.. диригуючи допроводити Розн. Каз. 54-б.

ДИРИЦА, **ДИРКА**, **ДИРЯ**, рж. *Див. Дира*.

XVII. Видлячи през дирки, суть очи, которые сут темныи в старыхъ Кн. Рож. 101.—Въ головѣ дирокъ три Діар. Фил. 154.—Збройному наменшая диря в збромъ вадит, бо нею проникнути желѣзо неприятельское может Жит. Св. 308.

XVIII. Вложит в гарнецъ, в якомъ би были на сподѣ дирки Дн. Марк. IV, 253.—Двѣ ди-

риць мали суть отъ прободенія гвоздного въ время распятія Христова Гр. Барск. II, 242.

ДИСЕЙШИЯ, прикм. Див. Даѣсийшия

XVI. Не проси о жалобу, аки о памочу. яко дисейшии казнодѣи подь опеку и оборону велможамъ далися Сп. прот. Лют. 168.

ДИСЕНТЕРІЯ, рж. (гр. δυσεντερία лат. dysenteria). Хорість: кривавиця. червинки.

XVII. Една невѣста терилла болезнь от Дисентерии Гал. II. н. 21.

XVIII. Дисентерія пацуе между людьми Укр. Госп. Пор. 73.

ДИСКОММОДАВАТИ (кого), *дс.* (пол. dyskomodować за лат. incommodare). Учинити кому труднощі, прикрість.

XVIII. Катаръ мене дисккомодоваль Дн. Марк. III. 397.

ДИСКОРДІЯ, рж. (лат. discordia). Незгода

XVII. Тую дискордію форитують Кописи. Псал. 1114.—Унея тая, або рачей дискордія. шаленство и незгода ів. 1129.

ДИСКРЕТНЕ, присл. (пол. dyskretnie від лат. discretus, фр. discret). *Обережно, оглядно, скромно.*

XVIII. Не напоминай нѣди нѣкого в гнѣвомъ або зе злости, але з номѣркованіємъ. скромне и дискретне Полѣт. 54.

ДИСКРЕЦІЯ, рж. (пол. dyskrecja з лат. discretio). *Обережність у мові, шанування чужих таємниць.*

XVII. Быль заможний и знаючія на дискреци Стат. Полоцк. Бр. 18.

ДИСКУРОВАТИ, *дс.* (пол. dyskurować з лат. discutere). *Розмовляти, провадити дискурсы.*

XVII. Ему то зъ вами дискуровати една была утѣха Рад. (Марк.) 11.

ДИСКУРСЪ, рж. (пол. dyskurs від лат. discursus). *Розмова.*

XVII. Црквъ... выдворными дискурсами се не бадает Карп. Каз. Дя.—Нам не дискурсовъ теперь година. але рачей жалости и срьдечного побольна Тит. 112 (Кописи. 1625).—Невдаваюся в Жидовскіе прѣнія або дискурсы Тр. П. М. 912.

XVIII. Быль съ Его жь Сіятельствомъ дискурсъ о сборѣ грошей Дяр. Хан. 13.—Первіе зъ однимъ толко паномъ на уѣдиненіи много шось разговоровавъ, потомъ и при присутствіи... разліи проводилъ дискурси ів. 58.—Ласкавѣйшимъ и приятнѣйшимъ въ дискурсѣ показался Дя. гетм. канц. 54 (1723).—Въ кождомъ дискурсѣ... вистерѣгай ся розширати мовы над потребу Полѣт. 53.

ДИСКУСТНЕ, прикм. *Провадячи дискусію, дискусійно.*

XVIII. Не одважайся даяти або напомирати тихъ, котри до тебе не належать, хіба бы ты до того примушала христіанская милость, и то учинишъ. дискустне Полѣт. 54.

ДИСПЕНСА, рж. (пол. dyspenza від лат. de dispensate, фр. dispense). *Відпуст грѣшю, змѣнення від якого церковного притиску, розгрѣшення (обряд у христіян).*

XVIII. Жолнѣръ заобѣваючій Неприятеля, ежелибы хотѣль быти Капланомъ, повиненъ мѣти от Еписпа Диспенсу Собр. Прип. 111.

ДИСПЕНСОВАТИ, *дс.* (пол. dyspensować від лат. dispensare, фр. dispenser). *Відпускати грѣхи (обряд у христіян).*

XVIII. Еписп от Бигаміи подоб'ственнця диспенсують, въ Бигаміи зась реалной, и доброволномъ забойствѣ диспенсовати не можетъ Собр. Прип. 68.

ДИСПОЗИЦІЯ, рж. (пол. dyspozycja з лат. dispositio). 1. *Розпорядження.*

XVII. Леваду... пустидем в диспозицію вѣчистую... отцу Ігумену Мгарскому Ак. Мг. м. 85 (1625).—Тотъ монастырь Лѣщинскій знову ся до диспозици нашої... вернути маеть Ак. ЗР. V, 13 (1633).—Написанъ сей тестаментъ в дому небожчиковском, при честныхъ свщеницѣх, за вѣдомостю отца протопопи тутъ при смертельной диспозициѣ будучихъ Тест. Адам. 170 (1688).

XVIII. Въ свою диспозицію и завѣдованье по килкодесятолтнемъ небреженіи обняти Унів. Маз. 4 (1708).—По покойномъ Кондрату Огіенку безъ диспозици писемной... всѣ добра позосталіе отмерли Мат. ист. ЮР. 49 (1716).

2. *Положення.*

XVIII. Диспозиція города Дербенѣ таковая есть Дн. Марк. II, 56.—Диспозиція свѣта сего, которій пониже луни обрѣтается ів. 255.

ДИСПОНОВАТИ, ДИСПУНОВАТИ, *дс.* (пол. dysponować від лат. disponere). 1. *Розпоряджатися, порядкувати.*

XVII. Волно им будеть, яко своѣми власними грунтами владѣти, користовати, дат, кому продат и як хотя диспоновати вѣчными часы Ак. Полт. Гор. Ур. II, 56 (1669).—В томъ полю поменений Татарян... яко своимъ добримъ, у вѣчност диспунуючи, пожитковал Мат. и зам. 164 (1670).—Тен дворъ волно будеть Остапови... ку своему диспоновати пожитку Прот. Полт. С. II, 111-6 (1685).—Волно теды ему, Апапасу, тимъ пляцомъ... шафовати и диспоновати Акт. Старод. кн. 77.

XVIII. Имъ самимъ и потомкамъ, по ихъ будучимъ, моць владѣти и диспоновати Мат.

ист. Юр. 51 (1716).—Добрами владѣть по волѣ и благоизобрѣтению своему диспотовать оними якъ хотя и охранять Арх. Мот. 187 (1764).—Тим лѣсом купленным яко своимъ власнимъ маєт зуполне владѣти... и яко ку найлѣпшому своему пожитку диспотовати Кн. Мѣск. Подт. 48 (1794).

2. *Приготовляти до смерти.*

XVIII. Отець Лѣсаневичъ бувъ у пана суддѣ и диспотовалъ пана суддю на смерть, исповѣдовавъ и коммунѣковавъ Дн. Марк. I. 139.

3. *Призначати.*

XVII. (Дары) которіи обраны и млтвою диспотованы на Тѣло и Кровь Хву Рук. Црк. 16.

ДИСПОТОВАТИСЯ, *дс. Див. Диспотоватися.*

XVIII. Хотѣчи диспотоватисѣ з нимъ Ал. Муз. № 417, к. 3-6.

ДИСПУТА, *рж.* (пол. dysputa з іт. disputa. фр. dispute). *Див. Диспутація.*

XVII. Диспута стго Спиридона Крон. Боб. 275-6.

ДИСПУТАТОРЪ, *рж.* (пол. dysputator з лат. disputator). *Хто диспутує, змагається.*

XVII. Были подь тотъ часъ, гдѣ тыи диспутаторове папезскіи на кумгеравсь безумне выкрикали Копист. Пал. 939.

ДИСПУТАЦІЙНИЙ, *прикм. від «диспутація».*

XVII. И сами на поединокъ той диспутаційний, за помочю Божєю, для нынѣшнего выступили бисмо Копист. Пал. 923.—Презъ мене за общимъ всѣхъ до того Совѣту належачихъ Совѣтомъ безъ жадныхъ заводовъ диспутаційныхъ учняено быти належало Гол. П. М. I. 307 (Смотр. 1628).

ДИСПУТАЦІЯ, *рж.* (пол. dysputacja). *Усний науковий спір, змагання, диспут; розправа.*

XVI. Въ жадную диспутацію о томъ сторона поводовая не вдаєть Арх. ЮЗР. I. VI. 173 (1597).

XVII. Стазаніє: Възысканіє, выпытованє, выбадованє. Диспутація, гадка, спирає, пытанє, розважанє, розбиранє, гаданє Бер. Лекс. 159.—Непреконаний в диспутаціи—безпрекословный Синоп. сл.-р. 49.—Старанє твое было о свѣтскихъ якихъ наукахъ и... в диспутаціяхъ на пляцу Лѣк. на осп. ум. 24.—Намъ часу сего жадныхъ диспутацій не потреба Копист. Пал. 923.—Просиль его... абы ему диспутацій зъ аїяны дозволяль Жит. Св. 523.—Оттол уросла диспутація межи Ювомъ и пріятеліи над утрапченємъ его Кп. Рож. 91.—До... мшоль до школы и почаль всѣхъ наукою и

диспутацією перевышшати Гал. Н. н. 41.—Павель Епископъ Бургенскій. написалъ диспутацію Савла зъ Павломъ Гал. М. Пр. (пр.) 7.—Дионисій яко над ин'шин оучоншій оудал сѣ зъ нимъ в' диспутацію и розмовы Пам. укр. м. III, 308 (Перем. Прол.).—Где мудрець, гдѣ научоний, где в' диспутаціей кохаючий сѣ тогосвѣтней? ів. IV, 206 (Рк. Ослав.).—Философы... вдавалися въ диспутацію з Орягеномъ Крон. Боб. 258.

ДИСПУТАЧЪ, *рж. Див. Диспутаторъ.*

XVII. Марко Ефесскій митрополитъ премудрѣйшій диспутачъ Ак. ЗР. IV. 225 (1600—5).

ДИСПУТОВАТИ, *-ся, дс.* (пол. dysputować від лат. disputare). *Провадити диспуты, змагатися.*

XVII. Стазую: спираю, пытаю, диспутую Бер. Лекс. 159.—Стазахусѣ къ другъ другу диспутовалисѣ зъ собою ів.—Диспутовати, то єсть любопрѣтися о вѣрѣ не єсть намъ потреби Копист. Пал. 909.—Зъ ивими невѣрными... частокротъ великимъ безпечетствомъ розмовляль и диспутовалъ Тр. постн. 398.—Его знашли въ Іеруслимѣ в' прквѣ сидачого межы оучителамъ... диспутуючого зъ ними Гал. Кл. Раз. 311.—Противъ жидов писали и з ними диспутовали Гал. М. Пр. (пр.) 6.—Стый Спиридонъ... подьялся диспутовати Крон. Боб. 275-6.—Вѣ... диспутоватися з сваромъ перестали ів. 276.—Всѣ тоє слово вдячнє похвалили и диспутовалися Рук. Хрон. 275.

XVIII. З ними диспутоватє п розмовляти буду о вѣрѣ Єв. Реш. 337 (1710).

ДИССЕНТЕРІЯ, *рж. Див. Диссентерія.*

XVII. Хоробою Диссентеріи, то єсть, бѣгунки знатый, зъ животомъ южь мѣль розвазетисѣ Тр. постн. 283-6.

XVIII. Якимъ Глѣнскій... отъ диссентерік умре Дн. Марк. III, 231.—Получили писма зъ Ромна о слабости материнской отъ диссентеріи ів. 380.

ДИСТИНКЦІЯ, *рж.* (пол. dystynkcja від лат. distinctio). 1. *Різниця. відрізнєння.*

XVII. Отколь мають тую дистинкцію, же апостоль Петръ єсть ординаріусъ, або зверхный пастыръ, а иншии вси апостолове екстраординаріи, легатовє або послапниковє? Зъ которого пятого евангелія тую дистинкцію взяли? Копист. Пал. 371.

2. *Розділ.*

XVII. Талмутъ вашъ в' порядку первомъ, в' Трактатѣ 1, в' дистинкціи 9 фалшивую науку такую, написаную маєть Гал. М. Пр. 47-6.

ДИСУНИЦЬКИЙ, *прикм.* (з лат. dis + unita). *Неуніятський.*

XVII. Жаловалъ и протестовалсе на превелебного его милост отца Петра Могилу, метрополиту Киевского дисуницкого Гол. П. М. II, 317 (Пр. Дуб. 1645).

ДИСУРІЯ, рж. *Сечовий провід.*

XVIII. Прослися и нѣкій искусный врачъ, многіе и различнѣ болѣзни исцѣляяй, наипаче же дисурію си естъ проходъ водный Гр. Барск. II, 351.

ДИСЦИПЛИНА, рж. (лат. disciplina). *Кара.*

XVII. И претожь ся такъ хижо оба тыи порючнны герстове удѣляи, поки бы ихъ была отъ патриархи духовная дисциплина и деградация не зашла Конист. Пал. 1064.

ДИСЦИПУЛЬ, рж. (пол. dyscypluł з лат. discipulus). *Учени.*

XVII. Павелъ епископъ Буртѣнскій написалъ диспутацию Савла зъ Павломъ и розмову дисципула зъ Магистромъ Гал. М. Пр. (пр.) 7.

ДИСШКРЕЦІЯ, рж. (пол. dyszkrecja з лат. discretio). *Ушановання, ласка.*

XVIII. О дисшкреціи ханьской в день Воскресенія Господня ку Хмелницкому явльенной Вел. Сказ. 25.

ДИТИНА, р. сп. *Хлопець або дівчина в стосунку до своїх батьків; людини дитячого віку.*

XVII. Дитиною противко старым ся ставилъ Бер. Вірші, 87.—Илкошин Кар, сховавши в притворѣ дитину, дал злот 1 Арх. ЮЗР. I, XI, 372 (1630).—Приспособила собѣ дитину з Иваном Бутом, которую дитину, по дрова тельжками поехавши, тая Маря вещьота дитя тое тиранско смерти предала Ак. Полт. Гор. Ур. II, 107 (1671).—Для чого ти гнался за мою дитиною? Кн. Мѣск. Полт. 2 (1691).—Защо правѣ ти за мою дитиною гонилъ Прот. Полт. С. I, 146-6 (1691).—Ты zostales злым дитиною Крон. Боб. 29-6.—Ещем дитина а вже вдовица Жит. Св. 235-6.

XVIII. Богданъ Хмелницкій досталъ фортелио оный листъ королевскій у Барабаша, тогда дитинѣ его восприемникомъ бывшаго Кр. оп. Млр. 219.—Плястеръ зделать, на груди прикладать дитинѣ Млр. дом. лѣч. 45.—Въ колодызѣ нашомъ дитина плаваєтъ Суд. Инкв. 196 (1713).—Тогда юж бабу до себе призоветь, коли сѣ юж дитина народит Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).—Заколиши дитину Тих. № 11, к. 40.—Дитина разумѣется которая не имѣеть семь лѣтъ Стат. 191-6.

ДИТИНЕЦЬ, рж. *Дит. Дѣтинець.*

XV. Людѣ же видивше Татары на городѣ устрѣмишас побѣгнути до дитиньца Ил. 853 (1261).

ДИТИНКА, рж. *Здрібн. від «дитина».*

XVII. Тыє рѣчи знову вливаны в дитинку мают быти Пам. КК. I, 51 (1624).—Приточиласе справа о дитинку змершую Ак. Нѣж. Маг. 12.

XVIII. Поганове жадной и найменшой дитинцѣ не фолговали Укр.-Р. Арх. IX, 50.

ДИТИННЫЙ, прикм. *Дитячий.*

XVII. Тыє твои аргумента бы зпаку до вьросту и цвиченя дитинного не служатъ Вопр. 106.—Що бы выдал на сукнѣ обуви и розные потребы дитинные, тое оному вертати Арх. ЮЗР. I, XI, 391 (1636).—Дитинный молодие лѣта Ак. Полт. Гор. Ур. I, 106 (1667).—Федора зась и сама тогожь Федченка одъ смерти дитинное уволила Ак. Нѣж. Маг. 12.—Игриска дитинный Рад. Ог. 1117.—Чачки то сут дитинные, теноер в' рукахъ, а завтра в' болотѣ Рад. Вин. 1341.—От дитинныхъ лѣтъ ажъ до смерти своей Гал. Гр. Розм. 20.—Погане безрозумны хотѣли головы челоувѣчя дитинныи офѣровати Гал. Боги пог. 22.—Одложила оны таларей два и золотий до вьросту дитинного Прот. сир. пот. 25.—Слѣдь... пошшоль дитинный и чолоувѣчий до садовинъ Акт. Старод. кн. 40.—Часомъ то бываесть въ молодыхъ дитинныхъ лѣтахъ Крон. Боб. (др.) 326.—Плачу дитинного не было слыхати Рук. Хрон. 34.

XVIII. Сина зась в заставѣ посилати отнюдь не возможно для того ижъ... в дитинныхъ зостае лѣтахъ Вел. Сказ. 69.—На нитки до дитинного платя 2 к. Дн. Хан. 78.—Дщи... приходят от Бга всемогущого ко оживленю тѣла дитинного в матерней утробѣ Пам. укр. м. IV, 35 (Рк.Сок.).

ДИТИНСТВО, рж. *Дитячий вік, дитячі літа.*

XVII. Оумѣ з дитинства вправити его в цвѣчене Тест. Вас. 45.—Пнѣ ншъ... в дитинствѣ негде и кгдеся забавилъ тьлько в Цркви Бер. Вірші 87.—Животъ мой з дитинства былъ стислый Рад. Вин. 1399.—Христость еще з дитинства почаль працювати Довецк. 101.—Я з дитинства естем вихована в роскошах 36. 1693 р. к. 80.—Умерла в дитинствѣ моемъ Рук. Хрон. 25.

XVIII. Іоаннъ Креститель от дитинства лѣтъ своихъ на безлюдной зостававъ пушы Науки парох. 124.

ДИТНИ, р. мн. *Дит. Дѣтки.*

XV. Имаеъ поити доброволне съ своею панею съ своими дитками ЮРГр. № 87 (1454).

XVIII. Во вифлемеъ посилаешь малихъ дитокъ поѣкаешь ЦАМ № 33, к. 30.

ДИТЯ, рж. *Дит. Дитина.*

XVI. Дѣтище, дитя Эзк. Лекс. 98.—И мыслили в'сѣ в' срѣдцѣ с'воимъ рекоучи ш'то то за дитя боудеть Ев. Пер. 27.

XVII. Птенец': Дитя каждого птаха Бер. Лекс. 132.—Маленкому дитяти покариъ до-рисялыхъ не ееть пожиточень Вопр. 106.—Над дитямъ будешь мовити Гал. Кл. Раз. 522.—Тая Маря нецнота дитя тов тиранско смерти предала Ак. Полт. Гор. Ур. II, 107 (1671).—Тов о сыну моем, яко то дитяти, старанемъ мѣль. же б' его до науки отдати Др. Ол. Ч. В. 137.—Похоронивъ оную Химку сиолне и з' тим дитямъ Кн. Мѣск. Полт. 30 (1693).—Тов дитя нехай ѣдет з' братию своєю до отца Крон. Боб. 30.

XVIII. Четыревадесать тысячъ дитей малыхъ убивъ Иродъ ЦАМ. № 475, к. 16-6.—Иосифъ стый з' дитямъ и маткою удавса до Египту Науки царох. 122.—Кладуть... ягня пред' Дитя Укр.-Р. Арх. X. 437.

Дитя. Дѣтя.

ДИТЯТКО, рн. *Здѣрибн. від дитя.*

XVII. Дай ложечку дитятку варивца сырого Кул. Мат. I, 79 (1602).—Тебе в' маломъ Дитятку визнаваемо Бер. Вірші. 73.—Дитятко оное... плачеть Розм. Каз. 8-6.—Видѣль Ха в' Сакраментъ Евхаристіи яко дитятко малое Гал. Кл. Раз. 107.—Стануль при ней сам Господь... в' образъ дитятка Лѣств. 47-6.—Дитятко оное глянувши на игумена засмѣялося 36. 1693 р. к. 128.

XVIII. Настушки з' ягняткомъ перед' тимъ дитяткомъ на коляна упадають Укр.-Р. Арх. X, 437.—И любили тов дитя'ко самъ цр'ь Фараонъ и црвна и в'си вел'можы Пам. укр. м. I. 247 (Рк. Тесл.).

ДИТЯЧИЙ, прикм. *Дитячий.*

XVII. Дитячихъ сорочокъ двѣ Прот. Полт. С. II. 258-6 (1694).

XVIII. Вишневая жупанина дитячая Быт. мдр. обт. 350.—Бабъ дитячой даны 50 к. Дн. Хав. 119.

ДИФИДЕНЦІЯ, ржс. (пол. *dyfidencja* з' лат. *diffidentia*). *Підозра, недовірство.*

XVIII. Церковь Божія православная въ тамошномъ разграничномъ край виѣшнихъ и внутреннихъ дифиденціяхъ уставичными отъ иновѣрныхъ супостатъ бываеть опримована аггравациями Літ. Вед. III, 567.

ДИФФЕРЕНЦІЯ, ржс. (пол. *dyferencja* з' лат. *differentia*). *Різниця.*

XVII. Яка дифферевцна межы млекомъ... а с'вершеннымъ брашномъ Карп. Каз. Ев.

XVIII. Судиямъ надлежить смотрѣти и вѣдати дифференцію срокомъ земскихъ двократнихъ и однократнихъ завитихъ С. і Р. 16-6.

ДИФФОНГЪ, ДИФФОНГЪ, рн. (греческ. *διφφωνος*). *Двоглас, дифтонг.*

XVII. Диффонгъ: Двогласный, двѣ писма гласныхъ с'вокупа, с'ставляють едно писмо, як оу=ѹ и проч. Бер. Лекс. 267.—Собра всѣхъ писменъ со диффонгами 38 Кошпст. Пол. 990.

ДИХАВИЦА, -ЦЯ, ржс. *Хоравъ: асиль, адука.*

XVIII. На дихавицо. Кашель ееть азнакомъ дихавиць Укр. Госп. Пор. 65.—На дихавицу коневъ. Мясо новчевъ згнѣшавши з' оловомъ, давить Млр. дом. гвч. 19.

ДИХАВИЧНЫЙ, прикм. *Що стосується до дихавиць, хорый на дихавиць.*

XVII. (Конь) не дихавичный, на всѣ члонки здоровый Ак. Нѣж. Маг. 10.—За кони шлюбовали: же не краденіе, не дихавичны и не носатие Прот. спр. пот. 28.—За которого (коня) прв' продажи шлюбовалъ, же некраденый, не носатый и не дихавичный Акт. Старод. кн. 71.

XVIII. Жена зъ медіани кровь пускала для дихавичной своей болезни Дн. Марк. III, 148.—Для лѣкарства конямъ найпаче кашляющимъ и дихавичнымъ Арх. Вид. м.; Инстр. (1767).—Тую юху дихавичнымъ конямъ давай пяти Укр. Госп. Пор. 65

ДИХАНЬЕ, рн. *Дитя Дыханье.*

XVII. Дыханіе—духъ, диханіе Синоп. сл.-р. 20.

ДИХАТИ, дс. *Дитя Дыхати.*

XVIII. Главу и кости ломить, коло сердца нудно в' обомъ бокахъ колет, и дихати трудно 36. № 1748. к. 8-6.

ДИЧАТИ, дс. *Литерати.*

XVI. Свергн'ствую, всвергнѣтъ, дичаю Эзк. Лекс. 106.

XVII. Разсвергнѣваю: Дичаю бест'веса, роадичую, бестваю Бер. Лекс. 135.—Дичаю—свергнѣваю, разсвергнѣваю Синоп. сл.-р. 20.

ДИЧНА, ржс. *Дича астра, дичий ямаз.*

XVIII. Зъ Сильного стрелцѣ дичину привезли Дн. Марк. I, 118.—Дичину ты выпустилъ Сковор. 69.

ДИЧНА, ржс. *Дича, нещасливе дерево.*

XVIII. Порожніе мѣста дичками засажоны, а на другихъ дичкахъ прищеплявано Дн. Марк. I, 130.

ДИЧЬ, рн. *Дича, летѣльце, жорлоушине.*

XVI. Свергн'ство, дичъ Эзк. Лекс. 106.

XVII. Свергнѣя, або свергнѣство: Дичъ, Дичкость, срогость, округность Бер. Лекс. 143.—Дичъ—свергнѣніе или свергнѣство Синоп. сл.-р. 20.

ДИЧЬСТВО, рм. *Дич.* Дѣдичство.

XIV. Его дѣдичство собѣ оузати не оусохотеть ли король самъ заплатити дасть тому то дичьство кто его потажеть ЮРГр. № 3 (1362).

ДИШЕЛЬ, рм. (пол. *dyszal* з нѣм. *Reichsel*). *Друк*, що до нього припрягають коні у декотному повозі.

XVIII. За прироблене дяшля до коляски 15 копѣекъ Дн. Хан. 121.—Посилаю дерева на дяшль Арх. Вид. м; экон. спр. (1759).

ДИШКАНЦѢСТА, рм. (пол. *dyszkancista* від сер.-лат. *discantus*). *Хто співає дискантма*.

XVIII. Дышканцѣста и басъ... пили днесь квасъ Вірші воскр. 226.—Велѣль обискати хлопцовъ двоухъ дышканцѣствъ Км. Нос. 10.

ДИШКРЕТНЫЙ, прикм. (пол. *dyskretny* з лат. *discretus*, фр. *discret*). *Челювий, деликатный*.

XVIII. Они, яко люде дышкретный, умѣтнуть тоє вашой ханской милости часу своего отвѣдчати Вел. Сказ. 44.

ДИШКРЕЦІЯ, рж. (пол. *dyskreccja* з лат. *discretio*). *Пошона, ушамування, ласка*.

XVIII. Ханъ зъ такою явился дышкрещією ку Хмелнишкому, же заразъ зъ дому своего на квартиру его приказалъ одослати три куффины на Вел. Сказ. 27.—Чаллинского без жадной дышкрещіи похвативши... всадили на коня іб. 36.—А особливе зъ дышкрещіи нашей войсковой чрезъ сей листъ нашъ просимъ, абысь на насъ войско Нязовое былъ ласкавъ Літ. Вел. III, 58.—Всѣ тіє отдались до дышкрещіе и въ рукахъ нашего войска обрѣтаются Дн. Марк. III, 377.

ДИШКУРОВАТИ, *де.* (пол. *dyszkurować* з лат. *discutere*). *Дич.* Дышкурвати.

XVII. Петръ в' першомъ своемъ Посланіи такъ о повазѣ Архіеревской дышкуруеть Тит. 369 (П. Мор. 1646).—Вольшей не дышкурую Днар. Фил. 118.—Свѣтъ Хризостом такъ о томъ нунктѣ дышкуруеть Тр. II. М. 915.—Яко Філософъ дышкуруеть о речахъ створеныхъ, а яко Феолагъ дышкуруеть о речахъ нествореныхъ Гал. Кл. Раз. I. 2-6.—Пипет Шютархъ, ижъ на банкетѣ седмъ мдрцевъ давныхъ дышкурвали Рук. № 362, к. 117-6.

XVIII. Доволно дышкуруючи о зборахъ... пробавили въ посадѣню годнѣ зо три Дн. Гетм. Кзнц. 8 (1722).

ДИШКУРСЪ, рм. (пол. *dyskurs*). *Дич.* Дыкурсъ.

XVII. (Цикавость людская) охочая до дышкурсов Дн Рост 12 (1693).

ДИШЛЕВЫЙ, ДИШЛОВЫЙ, прикм. *від дышель, що має при собі дышель*.

XVIII. Карета... дышловая Оч. ст. Мир. 202 (1722).—Тарадайка дышлева Арх. Вид. м.; экон. спр. 67 (1754).

ДИЯБ... ДИЯВ... *Дич.* Діаб... діав...

ДИЯДИМА, рж. *Дич.* Діадима.

XVI. Диядима—шата кролевска Лекс. 5.—Даруемъ... яже на главе диядиму Антир. 551.

ДИЯК... ДИЯЛ... ДИЯМ... ДИЯР... *Дич.*

Діак... Діал... і т. д.

ДИЯТИ, *де.* *Дич.* Дяйти.

XVIII. Бжиа мати... чуды днеть ЦАМ. № 475, к. 22-6.

ДИЯТИСЯ, *де.* *Дич.* Дѣятися.

XVI. А то дей диялося в неделю Арх. ЮЗР. VIII, III, 383 (1583).

XVII. Распрошу... его про висти, што ся днет у землі королевской Куд. Мат. I, 24 (1604).—*Szco via dijet z pamy Kton. Ierl. I, 116 (1648).*

ДИФФЕРЕНЦІЯ, рж. (пол. *dyferencja* з лат. *differentia*). *Свѣр про границі*.

XVII. Подал пер облятам акъты... сеймом прошлым на успоковне диефференций граничныхъ ординаваныхъ ствержоние Пал. Изб. I, 19 (1639).

ДИАБЕЛЬ, рм. (пол. *djabel* з лат. *diabolus*). *Дич.* Діаволь.

XVIII. Можешъ заразъ утекать до Вавилона, албо рачей до пекла, до отца твоего діабла Літ. Вел. I, (пр). 4.

ДІАВОЛСКИЙ, прикм. *Діаволові належний*.

XVII. В другую сѣтку діаволскую... унавъ Ев. Реш. 4-6.—Всѣхъ визнапцовъ Іменя Гданшого Іс Ха до офѣрь діаволскихъ примушал Жит. Св. 535-6.

ДІАВОЛЬ, рм. (гр. *δίαβολος*). *Закій дуг, біс, чорт, діавол (в християнській демонології)*.

XVII. Діаволь: обоггатель, авадца, развратник, вепрїмзнь, потварца, блювнѣрь, чорт Вер. Лекс. 266.—Діаволь ва Словенскій языкъ борбу тую маеть Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш).—Учянци бовѣм', нѣм' почали Діавола выгавати, невѣрили, же могут' то оучинити Ев. Калл. 453.—Мѣли люде за боговъ, діаволовъ, которыи в' болванахъ мешкали Гал. Кл. Раз. 92.

XVIII. Человѣкъ бѣспующиса и на тѣлѣ от діавола тажко мучимый Науки парох. 93.

ДІАДЕМА, ДІАДИМА, рж. (гр. *διάδημα*). *Пов'язка, що її давні царі носили на голові. віддема*.

XVII. Діадима: Обвѣзка на голову Кролевской, Вѣнец, корона, тоеж' житра мете: олѣм

ніє царско Бер. Лекс. 266.—Цесарская здобить діадема Ев. Вкл. 22-б.—Крсть стый ест' то смлетрум прствіа, ест то Діадема красоты Рад. От. 473.

ДІАКОНСТВО, рм. *Гідність дякона, дяко́нство*.

XVIII. Треба... абы мѣль... до Діако́нства лѣтъ 22 Собр. Приш. 54.

ДІАКОНЪ, рм. (гр. *διάκονος*). *Духовна особа, нижча від священника дяком*.

XVII. Діаконъ: Слуга Бер. Леке. 266.—Священники нѣжинскіє с протопопою своимъ Максимомъ и ігуменомъ и діаконами двома Літ. Сам. 42.

ДІАЛЕНТИНА, рж. (гр. *διαλεκτική*). *Умілість розправляти філософічно*.

XVII. Логіка: Діалектіка, Розмова бесѣдованье Бер. Лекс. 292.—Безъ поганскихъ хитростей и руководство, се же етъ, кграмастикъ, риторикъ, діалектикъ Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш.).—Исх Хс и Апостолове не вучали діалектики и красомовства Крон. Боб. 276.

ДІАЛЕНТИЦНЫЙ, прикм. *від «діалектика»*.

XVII. Терпѣть, же (а оудали болше за свѣцном) Діалектицкою вѣдожістю и оумѣтністю (о) обр. 202.

ДІАЛЕНТЬ, рм. (гр. *διάλεκτος*). *Язык, мова*.

XVII. Прирожденый свой Славенскій Діалектъ або языкъ любилъ и выслушувешъ, и силу его разумлючи, радъ, Книги того Діалекту читашъ Тит. 74 (Копист. 1623).—Первѣй языкомъ Подским, а теперъ Діалектомъ Рускимъ зъ Друку выданое Гол. II. М. II, 358 (Кор. II. 1645).—Наука христіянская... зложоная... барзо простою моною и діалектомъ Ев. Реш. 1.—Лѣтавецъ, якъ латинскимъ діалектомъ называе Инкубусъ Шумл. Зерц. 38.

XVIII. Укази зъ С. П. Бурха, на русскомъ и польскомъ діалектахъ напечатанніє, доставль тутъ Дн. Марк. III, 351.

ДІАЛОГА, рж. **ДІАЛОГЪ**, **ДІАЛОГЪ**, рм. (гр. *διάλογος*). *Розмова; теір у формі розмови двох осіб*.

XVII. Діалогъ: Бесѣдовникъ Бер. Лекс. 266.—Лѣнасій стый в' Діалогу противъ Македоніану. рекль Кн. о Вѣрѣ. 92.—Діалогъ его зъ Турчиномъ о св. Духу Копист. Пал. 950.—Ориген... великихъ блудовъ допустна ся... в' діалогу зъ Кандидомъ Крон. Боб. 258-б.

XVIII. Діалога, іа разговоръ пастырей Разг. паст. 1.

ДІАМЕНТИКЪ, рм. *Здрібн. від «діаментъ»*.

XVII. Перстенкоъ золотыхъ три: одинъ болший зъ шмелцемъ и чтырма діаментиками, другій менший зъ туркусомъ, третій зъ діаментиками блѣвѣ чокскимъ Нам. КК. I. 119 (1627)

ДІАМЕНТОВЫЙ, прикм. 1. *До діаманту належкый; діамантами оздобленый*.

XVII. Послала до цесаря... столѣк діаментовы Кул. Мат. I, 164 (1624).—(Вог) сердкѣ назвалъ каменемъ діаментовымъ Гал. М. Пр. (пр.) 3.

XVIII. Панагія... з коронкою Діаментовомъ РКПЛ. 7.

2. *Міцкый, твердый, як діамант*.

XVII. У насъ... вѣмашъ упору, едно статечность діаментовая Копист. Пал. 319.

ДІАМЕНТЬ, рм. (пол. *diament* з сер. лат. *diamentum*). *Кристалічний вугіль, найтвердший з усіх мінералів, належить до найкочітнѣшого шклятого каменя діамант*.

XVII. Адамантъ: Діаментъ, або твердый, вужкый, Алмаз, москов.: дорогой камень Бер. Лекс. 224.—Корона... якъ діаманты, каменямъ была сажена Бер. Вірші, 85.—Все теды то нащамти своєй яко на твердомъ Діаментѣ вырисовавши, Сисителѣ нашего укрѣвованого просьямъ Тит. 280 (П. Мог. 1632).—Двѣ скринѣ казая зверху украсити сребромъ и золотомъ и діамантами Кн. 1693 р. к. 60.

XVIII. Нѣбы діаманты зъ полчасъ палали Діар. Хан. 23.—Посреди креста камень блакитный шафѣръ, въ визу шафѣра діамантъ малый Кн. ризн. 1.

ДІАРГЕЯ, рж. (гр. *διάρροια*, лат. *diarhoea*). *Розяльнення шлунку, бізунка*.

XVIII. Для лѣчвыи ся, въ болѣзни єи приключившойся єй по рожденію, кашлю жестокомъ болю въ правомъ боку, діаргеи Дн. Марк. III, 172.

ДІАРИУШЪ, рм. (пол. *dziariusz* з лат. *diarius*) *Щоденник*.

XVIII. От діаріуша Самоила Зурки... получилемъ досконалшоє о томъ зшувствіи украинскомъ вѣденіє Вел. Сказ. 3.—Діаріушъ или журналъ, то єсть повседневная записка Діар. Хан. 9.—Нѣчого погребного до уписаня въ діаріушъ не случилося Журн. Дан. Апост. 76.

ДІДРАХМА, рж. *Диа. Дидрагма*.

XVII. Статиръ зысь, сикль и сребреникъ одно єст, двѣ дідрахмѣ то єст. и 10 грошей Літ. Рук. 15-б.

ДІЄВЪ, прикм. *від «вий» Зевсіє*.

XVI. Не Дієвъ образъ, но Предтечѣвъ Псал. ст. Арт. 1250.

XVII. Кто сълпому сновн Евхаріа жерца Дієва очи привернула Гал. Кн. Раз. 458.

ДІСЦЕЗ(И)АЛЬНЫЙ, прикм. (пол. *dyscejalny*) *Вмѣрглякый*

XVII. Абысте... на соборъ діоцезіалный при-
быти не омишкади Гол. II. М. II, 25 (П. Мог.
1633).

XVIII. Иноци мающія Цркви Парохіалныи.
повинны бывати на Соборахъ Діоцезіалныхъ
(Собр. Прип. 71).

ДИОЦЕЗИЯ, рж. (пол. *dioceseja* з гр. *διοκλις*
Епископська епарція).

XVII. Каждый въ своей діоцезіи есть наи-
вышній Кошкет. Пал. 520. — Прикладъ типо-
графскій... волно въ діоцезіи его пастырской
милости збивати, продавати Черн. Тип. 574
(1679). — (Отправуючи помѣстныи соборы въ діо-
цезіи нашої... о пълнство упоминали вьсмо
священниковъ Ак. ЗР. V, 202 (1687).

XVIII. За отцемъ Тризною номѣнаторъ епи-
скопін Вѣлоруской, згодне всего Православя
на тую Вѣлорускую діоцезію обранииъ, про-
слии Літ. Вел. II, 488. — Того року оу свою
діоцезію прѣв владыка Андрей Вачинскін
Слѣшь Літ. Гукл. 78. — Іерей зашь хотячій от
едныи Діоцезіи въ инную Діоцезію перейти,
повианень взяти... Грамоту свѣдѣтельную Собр.
Прип. 56.

ДИОЦЕЗИЯНИНЪ, рж. (пол. *diocesejanin*).
Мешканецъ епарціи діоцезіи, епарціи.

XVII. Діоцезіанномъ нишимъ... ласка, покій
и милосердіе от Бга Пам. КК. I, 22
(1670).

ДИОЦЕСИЯ, рж. *Діоцезіи*.

XVIII. Клар діоцесіи Мушкачовской Літ.
Гукл. 80.

ДИЛЕММА, рж. (гр. *δίλημμα*). *Собѣзм,
що дае на вибір між двома суперечными
судеми*.

XVII. Задалъ Хс едного часу Жыдеомъ Ді-
лемма такое Гал. Кл. Раз. 386.

ДИОГОТЬ, рж. *Діогеотъ*.

XVIII. Требуешь... для робленя діогтю и
смоли лѣсу Журн. Дан. Апост. 82. — Диогтю
чистого вѣдерь десять Арх. Вид. м.; Умова
з Коноплею (1758). — Караски живін умочивши
въ правдивий діоготь, давати кождой това-
ринѣ Укр. Госп. Нор. 70.

ДИОГТІОВЫЙ, ДИОГТЯНЫЙ, прикм. *Діо-
геотівий*.

XVIII. Отбѣране зъ діогтяренъ, въ пуши
Перелюбовской будучихъ, діогтяной повин-
ности Унів. Дан. Апост. 63.

ДИОГТІОВОЕ. *Діогеотове*.

XVIII. Диогтіовое и иніе приходи мѣсту на-
лежаціе при тихъ всѣхъ пожиткахъ цале за-
ховуеъ Арх. Мот. 203 (1770)

ДИОГТЯРНЯ, рж. *Діогеотівий*.

XVIII. Отбѣране зъ діогтяренъ, въ пуши

Перелюбовской будучихъ, діогтяной повин-
ности Унів. Дан. Апост. 63.

ДИОЦЕЗИЯ, ДИОЦИЗИЯ, рж. *Діоцезіи*.

XVI Преложеныи их, хто въ чьей діоцизми
будеть нам господару без омишканья давати
знати маюгъ Арх. ЮЗР. I, VI, 190 (1597).

XVII. Котори зъ Діоцезіи Святительства
твоего овде знаходилися и самовидцами... были,
дали южь о томъ справу Ап. Ап. 303. — Одъ-
старшихъ отцевъ (до мене ведлугъ діоцезіи и
мѣстца сеймового въ справѣ тѣй судити яена-
лежныхъ) былемъ сужоный Діар. Фил. 94. —
Епископи въ своихъ діоцезіяхъ справовал-
Рук. Хрон. 295.

ДИСКОСЪ, рж (гр. *δίσκος*). *Церковне начиння,
де кладуть виинкати з проскури часточки*.

XVII. Діскос: Талѣрь, широкая миса Вер.
Лекс. 34. — Діскосъ або лавида. Влюдце, жер-
товник малый ів. 267.

ДИЯБЛЬ, рж. (пол. *djabel* з лат. *diabolus*).
Діа. Діаволь.

XVIII. Слушайте, дяблям, Хс мнѣ тут
велѣвъ сидѣти Пам. укр. м. I, 293 (Рк. Тесл.).

ДИЯВОЛИНЬ, прикм. *Що походить від дія-
вола*.

XVII. Мер'зкий бѣлвохвадц... сынъ діяво-
линъ Жіт. Св. 148-6.

ДИЯВОЛСКИЙ, прикм. *Діаволевскій*.

XVII. Корен... всѣмъ злостямъ и превротно-
стямъ діяволевскимъ пыха Єв. Реш. 4-6.

ДИЯВОЛЬ, рж. *Діаволевъ*.

XVI. Діавол, обогател', звадца Зиз. Лекс. 98.

XVII. Чаровники за бога маюгъ діаволовъ.
Гал. Гр. Розм. 12-6.

XVIII. Рек Бгъ ко діаволу: А ты Согоню
откоя ходишь? Пам. укр. м. I, 261 (Рк. Тесл.).

ДИЯКОНСКИЙ, прикм. *Що належить діяко-
новъ*.

XVI. Можетъ мети мѣстце епископское,
ерейское, діяконское и поддіяконское Антир.
743.

ДИЯКОНЪ, рж. *Діаконовъ*.

XVI. На некоторыхъ мѣстцахъ иереви,
діяконове и поддіяконове еше дѣти родятъ
Антир. 743.

XVII. Ефрем' діаконъ Вѣдскій Гал. Кл.
Раз. 486.

XVIII. Единиъ тамо отъ діяконовъ младъ
помѣташе церковь Гр. Варск. I, 231.

ДИЯКЪ, рж (гр. *διάκονος*). *Дуговна особи,
нижеца від діякона*.

XVI. Пришлите до насъ чотыри діяки Ак.
ЮЗР. I, 142 (1558). — Федоръ Гавриловичъ
діякъ церкви Рождества Христова Ист. о
разб. Флор соб. 475

XVIII. Зобрав до себе поповъ потаємне і оучоних діаконъ жыдовских и фѣлософовъ мудрых Пам. укр. м. II. 138 (Рк. Тесл.).

ДІАЛЕНТИКА, рж. *Див. Діалентика.*

XVI. Але подобно рыхлей (где) в корчме за горилкою научилесь ся тов диялектыки! Отп. И. II. кн. Остр. 1117.

ДІАЛЕНТЬ, рж. *Див. Діаленть.*

XVIII. Кафисму третью передедемъ зъ иннихъ диялектовъ, протяву взрейского, ва славенскій Дн. Марк. I, 158.—Чгуть двомя диялекти, Греческимъ и Арапскимъ Гр. Барск. II, 46.

ДІАМЕНТИКЪ, рж. *Здрібн. від «діаментъ».*

XVIII. Перстень шафѣровий зъ дияментиками Дн. Марк. III, 349.

ДІАМЕНТОВЫЙ, рж. *Див. Діаментовый I.*

XVIII. Далемъ тебѣ перстень дияментовий Марк. IV. 223 (Лист. аз.).—Перстень дияментовий Арх. Суд. 218 (1744).

ДІАМЕНТЬ, рж. *Див. Діаменть.*

XVII. Перстень олований з' діаментомъ Гал. Кн. Раз. 75.—Два перлицъ, которыхъ называютъ дияменти Прот. Полт. С. II. 3 (1675).—Твердѣйшій естъ ніжъ діаментъ Рук. № 0.4° 86 к. 53-6.

XVIII. Перстень з... однимъ дияментомъ Арх. Суд. 218 (1744).—Адамантъ, драгій камень, общенарицаемій дияментъ Гр. Барск. II. 309.—Явѣт сѣ многіе скар'бы и поклажан от вѣка сховааны: золото, сѣбро, перла, женчуги, діаменти, камѣна дорогоцѣннов Пам. укр. м. IV. 297 (Рк. Тесл.).

ДІАРИУШИСТЪ, рж. *Летор «діариуш».*

XVIII. Козаки зъ Хмелницкимъ, по свѣдѣтельству Твардовского и сего діариушиста Титлевского, 12 суденъ зъ арматами Турецкими розбили Літ. Вел. I (пр.) 28.

ДІАРИУШЪ, рж. *Див. Діариушъ.*

XVIII. Зорка... о всѣхъ рѣчах и поведеныхъ совершенно вѣдалъ, а доконаде и протранно в діариушъ своемъ оніе описалъ, которий діариушъ былъ съ товариша моего Силѣвстра Биховца Вел. Сказ. 31.—Случимися на самій початокъ обрѣти между шаргалами еденъ тѣло аркушъ рукописній Пожскій, часть діариуша Руского о зъездѣ Люблинскомъ въ себѣ имущій Літ. Вел. II. 484.

ДЛАВИТИ, др. (пол. *dlawić*). *Давити.*

XVII. Въ поляхъ дикихъ коло шляховъ Муравскихъ татаръ дланилъ Сб. лѣт. 92 (Кіев. лѣт.).

ДЛУБАЧЪ, рж. (пол. *dlubacz*). *Тлумач. виклач.*

XVII. Длубачъ писма стога Тит. 278 (П. Мог. 1632).

ДЛУГЫЙ, рж. (пол. *dlugi*). *Долгий.*

XVII. Счелсывого повоженія на усимъ отъ Господа Бога ва часи длугие В. М. вѣрне зичю Гол. П. М. I, 159 (Л. Ст. 1602).

ДЛУГЪ, рж. (пол. *dlug*). *Див. Долгъ.*

XVII. Марія... просила на Майстратъ менованного Сидора на двѣ раты оный длугыъ ему винишувати Прот. спр. пот. 6 (1690).—Никита... заносилъ жалобу на Стефана, жителя Стародубовского, о двадцет таларий винного на немъ длугы Акт. Старод. кн. 55.

ДЛУЖЕКЪ, рж. (пол. *dluzek*). *Здрібн. від «длугъ».*

XVII. Пану Траволнскому... оставилемъ среберка полодинадцат гривны и длужки. при нем же оставилем Ак. Мг. м. 268 (1634).

ДЛУЖНИКЪ, рж. (пол. *dlużnik*). *Див. Должникъ.*

XVII. Яко позычалник так и длужник. все ся помѣщат Кав. № 32 к. 79-6.—Отдалемъ уже отъ того двора своимъ длужниковъ Прот. спр. пот. 15.

ДЛУЖНЫЙ, рж. (пол. *dlużny*). *Див. Должный.*

XVII. Припозвавъ будучи длужний на право, ку тому знался Прот. спр. пот. 62.—Прыходили к нему крвныи сто... также длужнымъ Крон. Боб. 95.

ДЛЯ, рж. *з род. відм. I. На чий користь; кому.*

XV. А то бы еси вдѣлалъ. насъ для Ак. ЗР. I. 166 (1497).

XVIII. Записалъ тѣло для себе рекстрикомъ барзо шуплыми и кратки слови Вел. Сказ. 2. 2. *В цілі, з заміром. на.*

XVII. А для обмышляя свѣтъ... кануни им ситити позволяемъ Кн. Цеху Кр. 3-6. (1662).—Що для лишшой певности велѣлисмо в конституціе нашѣ записать ів. 6 (1678).—Абысте в. м. зъ цолками своими для злученья зо мною прхтовали до Дорошенка Ак. ЗР. V. 157 (1679).

XVIII. Шумейкова нинрава для добыванья Кодаку Вел. Сказ. 5.

3. *З огляду на.*

XVII. Занжди... для милосты моѣ охотне будь послушна Лѣств. 48.—При обераню... с того вымовляде для забав моихъ Пам. КК. I. 102 (1657).

XVIII. Домна на свои отчисти добра зъ Украины... для тишины и покою въ землю Волоскую отехавши... господствовала ажъ до смерти своей Вел. Сказ. 7.

4. З приводу, з причини; через, з; уаажуючи на що.

XIV. Кнеть утчеть для гнѣва пана своего Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XV. А то есмн продалъ для частое службь господарское Ак. ЮЗР. II, 105 (1440—1492).—Продали есьмо мыто... жидовъ... на три годы... надали есьмо нмъ чотыри мѣсецы надвышъ тыхъ трехъ годовъ держати, для исказы поганьское, што се мыто нашо вменьшало Лит. евр. I, 38-39 (1486).

XVI. У тоъ церкви частокротъ попы умнрають, для повѣтріа которое тамъ пацеть Ак. ЗР. II, 403 (1544).—Dla tychъ przyskup, iż inwazji zemli kniastwa Litowskiego takowuch bremian na sobie nie poział Пам. РК. IV, II, 61 (1545).—А она оуздръв'ши его засмоутилася для повѣсти его Ев. Пер. 26.—Листы... которые нмъ ся для старости подрали Сб. мат. Отд. III, 36 (1570).—Якоже-и хотел... до Варшавы в дорогу для пилныхъ потребъ своихъ схати Арх. ЮЗР. VIII, III, 267 (1572).—Для хоробы не прибылъ Ак. ЗР. IV, 34 (1590).—Настоятелемъ быти не кочу, для тоъ причини, же отъ всихъ людей ненависть маю ів. 158 (1597).—Пытанв: Чему Ба зовемиъ Вьседержителемъ? Отповѣдь. Для двохъ причинъ Катех. 13.

XVII. Ряди: Для, или дѣла. Черезъ Вер. Лекс. 133.—Для—ради, за, дѣля, дѣла. Для его ради Синоп. сл.-р. 20.—Для тыхъ теды него—двохъ причинъ того меча оуживай Пер. Мат. I, II, 141 (1604).—Ягодъ, яблокъ, иныхъ овощей мало ся zostало, для великихъ дождей, морозовъ, градовъ Кул. Мат. I, 83 (1604).—Для тои причини, Стны Отцве настоашую Стмкъ всѣхъ поматку тутъ спорядили Тр. лости. 132.—Не для якого достатку, але для самого дѣннства, тяжко, было тебѣ Діал. о см. 273.—Вышла была з' отчизны своеѣ Вьюлема, для голоду Ев. Калл. 844.—Тѣсно было для великого люду Жит. Св. 119.—Проптеръ доктринамъ нострамъ, для науки нашенъ Гал. М. Пр. 303-б.—Слезы же зъ очей его для великого плачу истѣкали Крон. Соѡ. 269.—Крмюгса частю для страху, частю для недовѣрствіа Рад. Віл. 94.—Для того великого насилія остатокъ бѣдныхъ подданныхъ розлѣзлося, гдѣ кто могъ Бар. Письма, 42.—Оригенъ... былъ добре знаемъ для своей великой науки Крон. Бѡб. 259.—(Хмельницкій) гѡдитися отмовилъ, для ведотримавя слова и тираньства надъ Русю Ляцкаго срагаго Лит. Льв. 265.

XVIII. Для трудности вѣршовой сенсъ Твардовского в нѣкоторихъ мѣсцехъ перемѣняемъ

Вед. Сказ. 4.—Судъ водный великий и малый въ затокахъ и тишинахъ днѣпровныхъ, для пришлої потреби, гди би прилучилас, позатоплювавши... рушилъ помалу для пѣхоти водной со всѣмъ войскомъ в пут свой ку Водѣ Жолтой ів. 35.—Переправи робити трудно для плесь многихъ и крутихъ береговъ Лит. Вел. III, 484.—Ясневедьможный... тамъ не обѣдалъ, для оспы на дѣтяхъ въ квартирѣ назначенной, хозяйскихъ будучой Дн. Хан. 12 (1722).—Перешкоды, для которыхъ Іерей не можетъ Службы Вживя отпировати, сія суть Собр. Прип. 33.—Много ихъ для такого чоуда оувѣрили въ Ха Пам. укр. м. II, 349 (Ев. Уч.).—До того злота жалеи дойти не можетъ для смокков и гадов и червня ядовитого, которые злота бѡронят ів. IV, 30 (Рк. Сок.).

Для бога, про бога, яrobi, в ім'я бога, на бога.

XVI. Чоломъ бью твоей милости, для бога змилуйся, вступиися за насъ! Ак. ЮЗР. I, 35 (1508).—Панну ранну еслибы за кого она сама захотѣла его мѣс для бга з ласки свое мает ее выдати Ж. Курб. I, 77 (1576).—Они просили для бога на отложенье до сейму Кул. Мат. I, 70 (1596).

XVII. А Ляхи, обачивши зле, почали для бога о ратунокъ просити Лит. Льв. 258.

XVIII. Прошу вас, для бога, церкви не завалѣте Укр.-Р. Арх. IX, 66.—Дайте минѣ для бга из шмат солоини Вірші нищ. I, 55.—Стойте, стойте для бога, не всѣ утѣкаймо Лит. Вел. IV, 28 (Пов. 1728).

Для того, тому, черезъ же.

XIV. Для того не есть ему въ соромоту Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XV. Для того абы не було шкоды князю Семену Arch. Sang. I, 58 (1463).—Остало долгу жиду Алкону... 400 конѣ грошей и 15 ков; ино его милость далъ ему за тотъ долгъ... 100 конѣ, а ными пенязи отругилъ его милость в него... для того, што не готовыми пенезми давалъ на квинтацы Лит. евр., 53 (1494).

XVI. Для того есьми пришолъ... што вже большей того... настоятелемъ быти не кочу Ак. ЗР. IV, 158 (1597).

XVII. Для того—за еже, сего ради, таче, убо, яко, во еже Синоп. сл.-р. 20 Ичъ запечаталъ теперъ руку, и для того не смѣють лица своего крестомъ Христовымъ знаменати Си. прот. Лют. 88.—Товаришь естъ дкн тѣло, по злученю, але шкодливый, поневажъ воввгъ на ню с похл'ми грѣха, и излогами своими, и для того непригелъ називаетса

Гранкв. Зерд. 23.—Братъ твой... пришовъ и для того... отць твой веселье справивъ Ев. Реш. 8.

XVIII. Греблю... неудержали и для того опустыла Кн. Мѣск. Полт. 195 (1717).

Для чего, чому, на що, з якої причини, тому.

XVI. Изъ дей ни для чего иного, толко для збытковъ пана з села проч пойдемъ Кн. Гродск. Луцк. 101 (1562).

XVII. Для чего—воскую, чесо ради Синоп. сл.-р. 20.—Для чего помышленія входят в сердца наша Ев. Реш. 68-б.—Маловѣрный, для чогось звонили Ев. Вил. II, 52-б.—Повѣдай едина надья моя для чого, ся такъ стало Лѣств. 48.—Ми... апробовавши сей тестаментъ... подлугъ артикулов правнихъ слушній быти судились, для чого и печать мѣсткою казались ствердыти Мир. Род. I (прил.) 5 (1677).

XVIII. Если мя спросите, для чогомъ принялъ оную? Лѣт. Вед. II, 297.—Рече им: «Для чого, для акон причины плачете?» И рече Михаилъ: «Нѣ для чого» Пам. укр. м. IV, 105 (Унгвар. Рк.).

Для якого ката, на чорта, на бѣса, на який чорт.

XVII. Насцо ти ся выпитуєс, для якого ката? Интерм. 82.

5. По що.

XVIII. Петро Кухарь посланъ въ Лубяѣ для налитку и хлѣба и риби Дн. Марк. III, 311.

6. За кого, за що, в обороні кого, чого.

XVII. В темниці для Ха сежу Жит. Св. 83.

ДМУХАНЬЕ, рн. Чинність від «дмухати». Гордое дмуханые, пица, надутість.

XVII. Нехай васъ тов гордое дмухане и пышное фукане и широкословное блекотаня... не уверняеть Ак. ЮЗР. II, 254 (И. Выш.).

ДМУХАТИ, дс. 1. Дутьи, хукати.

XVI. Опарывшися на молоце, и на воду дмухають Антир. 721.

XVII. Дмухаю—дму Синоп. сл.-р. 20.

2. Мазати, розмазувати.

XVIII. Почавъ фукати, мечем дмухати Пер. Мат. I, I, 119.

ДНА, ржс. (ц. сл.). Хорість: гостець, ломець.

XV. Дна есть подьступила Иц. 463 (1152).

XVI. Несля на постели члка который то былъ ослабленъ [д'ною з'ламанъ] Ев. Пер. 34.

ДНЕВАЛНЫЙ, прикм. (рос.). Той що дежуриць, що на дежурі, що по черзі протягом доби виконує обов'язки дозору.

XVIII. Увойшли въ другую небо, где тѣло лежало... где въ дневалнихъ дамъ осми... една напередъ насъ ишла до тѣла Дн. Марк. II, 271.

ДНЕВНЫЙ, прикм. Дня. Дневный.

XV. Остаѣ по слѣдоу его знамение въ образѣ амыя великаго и стоя по небоу съ часъ дневнымъ Ип. 314 (1144).

XVIII. Суть еще и инныи Индулгенцыи, дневныи и Рочнымъ Собр. Прип. 47.

ДНЕСЬ, присл. (ц. сл.). Тепер, у цей час, мнѣ, сьогодні.

XIV. Вшитци вжиткове што днсь суть и потомъ могутъ быти ЮРГр. № 9 (1370).

XVII. Во человеческій образъ днес са одобляеть Прол. 86.

XVIII. Днес ото вдячного тепер гостя маемъ Укр.-Р. Арх. IX, 62.

ДНЕСНЬИЙ, прикм. Сьогоднішній, мнѣшній.

XV. Володѣють бо Козары Русьстии квази и до днешняго дне Ип. 12.

XVII. И ты днешній Гетмане аздыи Олэфюру, шасливе справуй войскомъ тымъ Тит. 39 (Сакович 1622).—И днешній день межн мнѣми выразне и ясне нам' то освѣдчаетъ ів. 271 (П. Мог. 1632).—Елекцій отправованя... отложено есть до днешняго дня Арх. ЮЗР. I, XI, 136 (1641).

XVIII. Стый суглинь Лука написавъ оу днешнемъ суглии Пам. укр. м. II, 153 (Рк. Тесл.).

Дня. Днѣшний.

ДНИНА, ржс. День.

XIV. Вынялъ ись колиты осмь копъ грошей, кгвалтомъ, на добровольной дорозѣ, у торговую днину Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XV. И тако бишас крѣпко тоу днину до вечера Ип. 641 (1185).

XVII. Едино днины на небѣ будетъ хмарно, тай тоиж днины красно Ветх. Слав. 38.

XVIII. Цилу днину на пансчянь отбувь Урб. 51.

ДНИПРОВЫЙ, прикм. Дня. Днѣпровый.

XVIII. Дѣжь ся взяла Днѣпровая волна. вывернуло дѣвчинонку с чолна Пер. Укр. здр. 34.

ДНИТИ, дс. Дня. Днѣти.

XVII. Дня осмого месеца марта в ранку скоро днѣти почало Кн. Гродск. Луцк. 812 (1642).

ДНИЩЕ, рн. День дороги.

XV. Изидоша Новгородци противоу ему три днища а иннии всиимъ силами оусрѣтоша и янища от Новагорода Ип. 369 (1148).

ДНО, *рн.* 1. Долішня посергма, спід, глѣб, смутра.

XVII Топорища з глибокого дна вынес Жив. Св. 26-б.—Илтане зась шли по днѣ морскомъ Гал. Кл. Раз. 296.—Которіе в днѣ корабля лежать, владеть им же в нем стоять гдѣ найпрудшей бѣжать Рук. № 0. 4^о. 86 к. 65-б.—Пойдешъ во дво печельное Крон. Воб. 174-б.

XVIII. Стакан серебряный... на днѣ печатка (цѣло о реп. Ак. 14-б.—Рек'лы силы печельные во дну пек'ла Пам. укр. м. II, 325 (Рк. Тесл.).—Принадки повинны быти у самомъ днѣ чотири пядѣ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 69.

2. *Гло, шило (толкати).*

XVII. Рым, на зеленом днѣ алатоглавовой взор Арх. ЮЗР. I, XII, 15 (1619).—Рызы буратиковыи чирвоное дно ів. I, VI, 502 (1621).—Фелонов то ест рязь пятери: першіе буркателовые чирвоные на желтомъ днѣ Пам. КК. I, 117 (1627).—Рызы-фелон на червоном днѣ Арх. ЮЗР. I, X, 167 (1641).—Рызы-фелон камферовый на днѣ желто-горячомъ ів.

ДНОВАТИ, *дс.* Дновати, перебувати день.

XVIII. Отпочивокъ надъ Мертвоводомъ, до которого отъ Сугакліи треба дновати добре ити Лит. Вел. III, 484.—Сей день дновали мы на семь же мѣстцу Дн. Марк. I, 315.—Пріехалісмо на обѣдъ у Перервицѣ, где и ночовали и дновали ів. III, 216.

ДНѢПРЕСКИЙ, *прикл.* Днѣ. Днѣпровый.

XV. Заяша стада многа Половецкая в Лоузѣ в Днѣпрескомъ Іп. 671 (1190).

ДНѢПРИЦЕ, *рн.* Выскале річище Днѣпресе.

XVIII. На Днѣприци прозиваемоу Павлуцѣ Арх. Мот. 18 (1709).—Днѣприце сухое Лит. Вел. III, 476.

ДНѢПРОВЫЙ, *прикл.* від «Днѣпро», що на Днѣпрі.

XVIII. О преправѣ... войскъ плавныхъ чрезъ пороги Днѣпровіе Лит. Вел. III, 426.—Взяты днѣпрову череняху Мар. дом. лѣч. 46.

ДНѢПРОНИЗОВЫЙ, *прикл.* Що лежить на локани Днѣпра.

XVIII. Въ Козакахъ Днѣпронизовыхъ... устроена чинь къ воинскому управленію потребній Вел. Сказ. 11

ДНѢТИ, *дс.* Сѣтати, розидлятися, наставати днес.

XVI. Кгдм вжо добръ днѣло, зажгли приметъ Ак. ЗР. III, 143 (1668).

XVII. Почало днѣти Крон. Воб. 233-б.

ДО, *прикл.* 1. Щодо місця: а) означає місце, що до нього входить рук.

XIV. Далъ есмь нѣзы на днѣстрѣ отъ нутвичного потока до степеняча перевоза ЮРГр. № 2 (1349).—До верха рѣки тобъ... далъ есмь ладомирови ів. № 12 (1377).

XV. Стославъ Всеволодичъ... идоша до нихъ до Вышегорода и до Нѣпра до устья Десны и до перевоза до Кмевьского Іп. 327 (1146).

XVII. Мытар... одийшовъ до дому своего Бв. Реш. 4-б.—Людство до домов своих... почали рушатися ів. 74-б.—Князи Осколдъ и Диръ ледве зъ малою дружиною до Руси до Кіева пришли Крон. Сов. 8.—Я... зашлии на Довъ до города Черкаского Мар. Род. I (прм.) 9 (1636).—Снило ми ся, якобы хлѣбъ... прикотив ся до наметовъ Крон. Воб. 66-б.—До нашего войска не зближались Лит. Сам. 190.

XVIII. До Лвова, Замостя, Бродовъ и далѣй странствуя, видѣхъ многіе гради Вел. Сказ. 3.—Порутчикъ... поехалъ до камяного мосту Кн. Нос. 7.

б). *Місце що в середину його скерований рук.*

XIV. А кого коли господарь нашъ пошлетъ своихъ слугъ, пановъ до нашей земли, тогда ты имають предъ ними голдовати Ак. ЗР. I, 27 (1335).—Съ которого того копича... жадныхъ податковъ а ни повинности до скарбу нашего давати не мають (люде) Лит. евр. I, 27 (1389).

XV. Кто идетъ до Татарьской сторонѣ, дають мыта отъ 12 кантари у Сочавѣ омиль рубель серебра Ак. ЗР. I 30 (1407).—Пришелъ до рима крстивса самъ и мати его Чет. 1489, р. к. 20.

XVI. Приказуемъ тобѣ, ажъ бы еси самъ съ тыми людьми до Кіева ѣхалъ Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).—До церкви, въ неделю и въ каждое свято, абы ходили Арх. ЮЗР. I, I, 92(1577).—Свещенникъ, пришедши до господы своея, до дому моего, скрынку свою одомкнул ів. I, VI, 78 (1586).—Пришел петръ во амтіохни Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 24.—Увелъ мя естъ царь до винничного покоя П. П. 50.

XVII Гетман пострѣленный приехалъ до Кіева наполю умералъ Тит. 47 (Саков 1622).—Судя... казалъ ихъ до темной вежи всадити Жив. Св. 17-б.—Крукъ... предся не вшоль внутрь до корабля Кн. Рож. 9.—До церкви як до неба вступуй Пер. Иссл. и мат. 83.—Хрстіане вѣрныи зыкли до цркви на хвалу Бжію збиратиса Гал. Кл. Раз. (пр.) 5.—Хто дозволить непрителевъ ввойти до дому естъ в небезпеченствѣ Рук. № 0.4^о 86, к. 65.—Іса... проважено до двору Архиреева Бв. Реш. 41-б.—Позволяв... тѣло до гробу положить ів. 55-б.—Луцик... ходил потаеице до Сѣчи по рыбу

Прот. Полт. С. I, 32 (1684).—Черное море до Кавспонту виадаеть Крон. Лит. 317.

XVIII. Вышла за другого чоловіка до села свинюхъ Мат. Ист. ЮР. № 45 (1716).—Причины отезу Хмельницкого зъ Украины до Сѣчи Запорожской Вел. Сказ. 5.—(Павій) просить... аби позволено ему... перейти оттоль до запустѣлого мѣста Триполя Лит. Вел. III, 220.—Вантъ коневъ до горла Мар. дом. лѣч. 21.—Гди би до школи хто принѣс (вечерю), нема у вас розума Укр.-Р. Арх. IX, 54.

До богатства, до славы приходити, багатити. *славитись.*

XVIII. Дѣти... приходять пото(м) до богатства и до славы добром Пр. Госп. 5.

До-шуми, в одно мѣсте.

XVII. Казалъ докупы тым лѣски аложити Гал. Каз. 79.

XVIII. Емералная старшина, полковники и все войско... до купи зехавшися ... избрали и поставили себѣ Гетманомъ Ивана Самойловича Лит. Вел. II, 306.

До себе прийти, стяжались.

XVI. Чому велицей ся адумалъ такъ ижъ до себе прийти не могу Хр. Фил. Апокр. 1060.

XVII. Очій протерти и до себе прийти Копист. Пал. 1056.

в). *Поширення чого до певного мѣста.*

XIV. Граница: горѣ Смотричемъ до мосту Ак. ЗР. I, 20 (1375).

г). *Направ чинности або положення.*

XIV. Жидове... мешкають... зъ другое стороны улицы до пшынтару, а поперок до пшынтару а пляцовъ костельныхъ ажъ до речки Лит. Евр. I, 26-27 (1389).

XV. Воввода Кіевскій... прислалъ къ намъ листи твои, што вси до него писалъ Ак. ЗР. I, 125 (1493).

XVI. И рекль Захарія до агла бв. Пер. 26.

XVII. В просьбахъ своихъ до бога вѣрою крѣпкою... звыклся причати Лѣств. 28.—Рекаъ Исаіа до Ахаза Кн. о Вѣрѣ, 40.—Отвратса ему лвери до прствіа нбого Тит. 215 (П. Мог. 1639).—Злодѣй поднесши до горы сокиру... хотѣлъ Папашера забити Гал. II. н. 123.—Мовилъ стын Оуаръ до Клеопатри: се сынъ твой Гал. Кл. Раз. 2.—Ставлено до суду... Юзефа Синицкого комонника граничного Рук. № 26, к. 81.—Лонецъ... кинул си до горы хогячи соловя повматн 36. 1693 р. к. 44.—Городъ Холмъ збудовалъ Дѣшилъ и поставилъ въ немъ церковь великую... и надал до неи чашу дивную Крон. Сов. 284-285 —Погорѣлко... и потомство его в том дарованном лѣств пана

Семена Вакуленька не мѣють... до права жадного потягати Мар. Род. I, (прил.) 15 (1699).

XVIII. Продажу и купар... велѣвасмо ствердити записомъ при печати городской... и видати до рукъ пану Семену Мар. Род. I, (прил.) 20 (1703).—Нивъ три на горѣ... вноралем, и незнаю. чин они, и до тих нивъ чин есть они отзовѣтеса, а ихъ собѣ не пригортую ів. 50 (1715).—Панъ сотникъ нашъ зобралъ до себе (мелниковъ) Мат. Ист. ЮР. 65 (1718).—О вапнѣ до вапенного майстра писалем Кн. Нос. 52.—Юрій... удался до Порти Турецкой Вел. Сказ. 8.—А до нашей школи не знат дороги Укр.-Р. Арх. IX, 54.—Мовъ до него, що хочеш Вірші різдв. 132.—Родныхъ братій воззавъ найперше Іисъ до себе Науки парох. 30. д). *Стосуюк до особи або до чини (при речен. або прикм.).*

XVI. Если до людей даркій, а склонный моват похлябца Пам. укр. м. V, 222 (Кл. Остр. 1599).—Штак що падет на вабъ где му зерна невѣдаст того до себе же в сидлѣ сидит Рук. Муз. № 513, к. 42.

XVII. Блсвены... милосердными... до ближнихъ Ев. Рѣш. 401.—Блсвены... скромные и покорные до всехъ ів.—Бился Святославъ, але же мѣстце ему тѣсное до битвы было Крон. Сов. 14.—Метиславъ... приводецъ до бытовъ поймалъ ів. 54.—Романъ... митрополита Никифора просилъ о причину до Рурика ів. 198.—Зъ перекопу... приступъ барзо трудный... неподобный до взятя Крон. Полск. 428.—Мавна... сына была до жита Ветх. Сказ. 23.

XVIII. Предмова до чителника Вел. Сказ. 2.—Слова королевскія... листомъ ... до Барабаша... били повторени и подтвержени ів. 15.

2. *Щодо часу: а). Вказує крес триаиння.*

XVIII. Нимъ пришло до пол-обѣду панского в замку Бродскомъ, Хмельницкій тимъ часомъ мид трв могаъ улузати Вел. Сказ. 6.—Повѣствують же нѣщи отъ тамо живущихъ, яко и до зими не съгибасть Гр. Барск. I, 37.

До-теперъ, досі.

XVIII. И до теперь стоитъ и будетъ стоати Пам. укр. м. I, 332 (Рк. Тесс.).

До часу, тимчасово, тим часом.

XVII. На земли дочасу живемо, а в' нѣтъ навѣки жити будемо Гал. Кл. Раз. I, 23.—Гдѣ... позмычалъ ми то дочасу Жит. Св. 253-6.—Апостолове... нѣкому того до часу не повѣдали Ев. Рѣш. 399.

XVIII. До часу збанъ воду носитъ Клим. Прип. 211.—Есть еще третее мѣстце, где до часу души Бгу выплачуютса Сѣмя Сл. Б. 470.

б) *Протяг часу, триаиння.*

XV. А до твоего живота Киевъ твои Ип. 471 (1154).

XVII. Да не поворухишься... до сорока ден Ев. Реш. 445-6.—Гды бы до днй двадцати не приѣхалъ до Франци, теды утратит королевство Французское Крон. Полск. 392.—Млинъ... хожовалъ въ арендѣ до року по сто копъ Бар. Письма, 244 (1689).—На евангелии присягъ оное до десяти лѣтъ ховати Лит. Густ. 356.—До килка дней трвала окрутная битва Рук. Хрон. 81.

XVIII. Гост до трохъ дней Клим. Прип. 107.—Ониѣ Дериконъ... живутъ за нимъ полковникомъ до сорока лѣтъ Арх. Мот. 199 (1770).—Чини такъ до девяти день Укр. Госп. Пор. 66.

3. Цѣль чистости або означення речі: на, для, щоб (з інфінітивом).

XVI. Сосудъ до сакраменту Арх. ЮЗР. I, I, 279 (1590).—Слуга мой... шолъ до мене... несучи одну ручницю до скovanja ів. 306 (1591).

XVII. Графія: Перо до писаня Вер. Лекс. 264.—Уже не час до поправи, тылко до заплати Діал. о см. 267.—З тыхъ чудовъ могутъ и Казноднн помочь мѣти до Казна на Праздники Вгородични Гал. Н. в. Вг.—Мѣсца до ставана крстовъ не ставало Гал. М. Пр. 40.—Способъ до изобрѣтеня матерій оныхъ Рад. От. (пр.). 1.—Я... свою пай... дадемъ до спряту Бмченкови Прот. Полт. С. I, 181-6. (1696).—(Воаный) скоро о тыхъ баницяхъ и ихъ апробацяхъ першую ведомостъ ваявши, тые позвы до знесеня ихъ выдалъ Рук. № 26, к. 94.—Семовить... Поморчиковъ до давая дани собѣ примусилъ Крон. Полск. 357.—Каждый Поляк давал по пѣнязю... на оливу до лампы святого Петра ів. 362.

XVIII. Купил два решета... до бѣлѣня воску Риза. Соф. Ки. 131.—Зъезжалися въ Нѣжинъ до ради полковники Лит. Вел. II, 37.—Постановилисмо, абы до запроваженя тыхъ виготованнихъ до Свѣч... припасовъ и запасовъ всѣ державци маестностей... учинили помочь ів. III, 432.—Треба воламъ по половицѣ подѣстѣлати солону... а такъ до лежаня имъ будетъ мягко Укр. Госп. Пор. 68.

Бути до помочи, помагати.

XV. Мы сами нашому прятелю мавимъ быти со всимъ животомъ до помочи Ак. ЗР. I, 54 (1442).

Давати до перестороги, перестерігати.

XVII. Любосмо сими днями... ознаймали и до перестороги давали, же некакійсь солтанъ въ трохъ тысячъ орды... нижей свѣчи стоить Ак. ЗР. V, 231 (1690).

4. Коло, близько, з, майже.

XVII. Птаковъ галиць потовуло до килка сотъ Сб. лѣт. 95 (Меж. лѣт. 1633).—Дѣтемъ в друкарнѣ безъ нагородм до двадцати аркушовъ друковати Вар. Письма, 246 (1689).—Вшиткого войска до десяти тысячей згинуло Лит. Льв. 245.—Полчане вго (Луб. полк.) видѣли на томъ боку Днѣпра Татаръ до двѣстъ по-надъ рѣчкою Тясминомъ Ак. ЗР. V, 256 (1692).

XVIII. Войнства до пятидесяти тысячъ быст собрано Вел. Сказ. 10.—Было пустыхъ до сорокъ хижъ Лит. Гука. 78.

До того, ще, крім того.

XIV. (Мешканці) повинности до скарбу нашего давати не мають. До того позволяемъ имъ в домихъ своихъ вшелякимъ пожитки себе привласцати Лит. евр. I, 27 (1389).

XVII. Мнозствомъ былъ огорненъ похлѣбцовъ, а до того осиротѣлость, молодость и маестность великая Лѣк. на осн. ум. 19.—Простая и короткая, а дотого з вырозумѣнемъ открыта мова Ев. Реш. 2-6.—До того всего и Пашко... обедался быти помощникъ Арх. Мот. 120 (1677).

XVIII. А до того тежъ еще Вгъ нбсний далъ былъ даръ Дка стго Пам. укр. м. I, 163 (Рк. Тес.).

До воли, подостатком, досить.

XVII. Князи Рускии... Половцовъ, и жонъ ихъ, и дѣтей, и челяди, и стада ихъ, такъ много наемали, же всему войску на подѣлъ до воли стало Крон. Соѳ. 158.

ДОБА, рж. Час, яора.

XVII. Давай ратунку Россійской оздобѣ, в' мизерной добѣ Тит. 338 (Влч. 1633).

XVIII. Не приступуй, вара тобѣ, небезпечно о той добѣ Укр.-Р. Арх. IX, 191.—Іссей также гласить, же ся въ тобѣ о той добѣ Ісусъ на свѣтъ народивъ ів. X, 323.—Но козаки ночной лоби судлами перевезшия на другой сторонѣ Днѣпра шанци подѣлали Лит. Гр. (рк.). 91-6.-92.—Ночною добою пришедши... вслалесь былъ въ Свѣчъ пятнадцять тысячъ янчаровъ Лит. Вел. II, 378.—Загорский... ночной добы в нѣякогос мящаннина... взялъ коней Кя. Нос. 65.—Приехавши сватовая моя ранной лоби до дому моего Арх. Сул. 271 (1728).—Весняной добы ловлявали осятрѣ Оп. им. Дан. Апост. 38.—Ночною добою виправилъ поиводи съ рояпимъ хлѣбомъ Арх. Люб. 167 (1789).

ДОБЕГЛЫЙ, прикм. Що добіг, дійшов неслимъ літ.

XVII. Я Кирял вишменований менялери кова вороного на три ноги белокопытого, лѣтомъ

осним добеглого, на молочни Ак. Бор. 63 (1661).

ДОБИВАНЬЕ, *рж. Дие. Добуванье.*

XVIII. Шумейкова виправа для добивалня Кодаку Вел. Сказ. 5.—О добиваню неполезномъ Глухова Лиг. Вел. II, 79.

ДОБИВАТИ, БИТИ, *дс. 1.—собъ, добытиса, биттям добыти.*

XV. Возмутъ вѣнныи и начнутъ хвостатис и того собъ добыютъ одва вытѣзутъ ле живи Ип. 7.

Дие. Добывати.

2. Б'ючи забити.

XVII. А гайдуку з мушкету близко приложоного, тудежъ през тварь и голову округне постреливши добилъ Квдаровского Рук. № 26, к. 84.

3. Докінчати оббивати.

XVII. Ванъ всѣ бѣлмыи желѣзомъ добито и браму мурованую докончили Лит. Мг. м. 12 (1688).

ДОБИВАТИСЯ, БИТИСЯ, *дс. 1. Добувайтиса, добытиса чого, дістлавтиса, статиса дс.*

XVII. Добившис в комнату, отлупила шкапулку секврюю Акт. Старод. кн. 94.—Трудно ему добитиса неба Каз. № 3, к. 29.

2. Здобувайтиса що, ославтиса що.

XVII. Покою мечем са треба добивати Рад. От. 790.

ДОБИРАТИ, БРАТИ, *дс. Братиса, забрати рситу.*

XVII. Чого перьвей козаки не добрали тые насыланцы з розного скovanja добыли и побрали Арх. ЮЗР. III. IV. 583 (1651).

ДОБИРАТИСЯ, БРАТИСЯ, *дс. 1. Дістлавтиса, статиса що.*

XVIII. Въ той слѣдъ заразы и чернѣ казаль добиратиса Лядскихъ же обозовъ Лит. Вел. IV, 69 (Пов. 1728).

2. Дістлавтиса, статиса до чого.

XVIII. Олендрове... добралися дунского града Зунту, от Шведов крѣпко тогда утѣсненного, и оборонили его Вел. Сказ. 203.—Ишли при корогвахъ по дорозѣ падаючи где кольвекъ, поколь добралися хлѣба и чистой води Лит. Вел. IV, 75 (Пов. 1728).

ДОБИТОКЪ, *рж. Дие. Добытокъ.*

XVII. Вископъ Федорець... села у людей Ростовскихъ отымалъ и добити грабилъ Крон. Соє. 162.

XVIII. Людей тихъ, а ни добитковъ ихъ, которимъ въ подводи взяти будутъ, затримувати, а ни ихъ кривдитъ... не будутъ Лит. Вел. II. 119.

ДОБИТЬЕ, *рж. Дие. Добытье.*

XVIII. Всѣ тие или пропзтїю земною, или

упадиши домами, или добитиса городовъ... погибли Дн. Марк. II, 255.

ДОБИЧКА, *рж. Добиток (?).*

XVIII. О грошахъ за добичку Захарко говорилъ Хоз. Гетм. II, 188 (1706).

ДОБИЧНЫЙ, *прим. Здобутий.*

XVII. З соли добичной... повернувши ку домам Прот. Полт. С., 105-6. (1690).

ДОБИЧЬ, *рж. 1. Дие. Добычь.*

XVII. Тую добичь все брато з сел Пултавскихъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 197 (1670).—Татарс з великою добичю повернули до дому Лит. Полск. 25.

XVIII. Токмо на добичь павшихъ козаковъ знову турки осмѣли Сб. лѣт. (Кр. оп. Млр.) 31.—Себе зась и войско свое Козацкое значными добичами удоволствовавши, отдалъ торжественное благодареніе Богу Лит. Вел. II, 85.—Не ходитиметь подъ Очковъ и на иншіе бѣсурманскіе мѣста въ далекую отлеглость для добичей, но тутъ поблизу имѣтиметь добичь ів. III, 137.

2. Промисла, добування, логи.

XVII. Бывши на рыбной добичи и Мицевом куренѣ Прот. Полт. С. II, 184-6. (1690).

XVIII. Нижше пороговъ, рыбными и звѣринными добичами бавлячиса Вел. Сказ. 11.

ДОБИЯТИСЯ, *дс. (ц. сл.). Добиватиса.*

XVII. Крестомъ стымъ мы добиаеноса вба Рад. От. 468.

ДОБЛЕ, *прим. (ст. ц. сл.). Мужньо.*

XVII. Голубъ желчи не маеть, носкомъ не ображаеть, ногти не шкѣдять долбе, зерна чистіе зѣбле Рук. № 362, к. 120.

ДОБЛЯТОКЪ, *рж. Дезз літ, дворічлх.*

XVIII. Товару: коровъ дойнихъ 44... четвертаковъ—13, третяковъ—21, доблятковъ—12, назимковъ—12 Дн. Марк. I, 90.

ДОБОРИНАТИ, *дс. Дорестити.*

XVIII. Тамъ васъ отсылаю... где чорный песь недобрешеть, где чорный буякъ недобречеть Угр. Заг. 58.

ДОБОШЪ, *рж. (уг. dobov). Відьскоий бубниста. добити.*

XVIII. Котли новини мѣдвини великии зъ добошемъ Вел. Сказ. 29.—Толко самого добоша оставъ... онъ естъ тутъ потребень... вдарить на котлахъ Арх. Суд. 41 (1721).

ДОБРАНОЧЬ, *прим. Зичення доброї, себто спокійної, щасливої ночі, добраніч.*

XVII. В' вечеръ зичачи праве би была добраночъ и смѣ во снѣ смртномъ Рук. № 362, к. 127-6.

XVIII. Dobranoc, diewczyna, jeszcze ia nie spraw Укр.-Р. Арх. IX, 26.

Давати, дати, отдати добрамоть, на добрамоть, зичити доброї ночи.

XVIII. Син умерлий... трикратъ добраноч остатнюю дасть Ев. Реш. 360 (1710).—Кому дати на добраночъ двѣчницъ небозъ Рук. К. У. № 21, к. 9.—А потонъ отдавши добрамоть... отъѣхалъ Двар. Хан. 15.

ДОБРАТИ, *дс. Див. Добирати.*

ДОБРЕ, *присл. 1. Як належить, зразд; цілком.*

XV. О томъ добре вѣдають ЮРГр. № 53 (1422).—Комужь будетъ того потребно, иж бы добре вразумѣлъ ів. 69 (1433).—А при томъ были и того добре свѣдомы Ак. ЮЗР. II, 109 (1470).

XVI. Не выслушавши добре листа Кн. Гродск. Луцк. 80 (1562).—То на себе вся Украина и далшише поветы отъ Украины добре чуютъ, якую шкоду и полонъ приймають Арх. ЮЗР. III, 1, 5 (1568)—И то могли сенаторове слышать добре: бо были окна на улицу Кул. Мат. I, 68 (1596).—Папезь... добре ведають о вашомъ упорѣ и непослушенствѣ Отп. И. П. кн. Остр. 1061.

XVII. Тыи которыи добре чынили, пойдуть до живота вѣчного, а которыи але жман, до огна вѣчного Кн. о Вѣрѣ, 52.—Многіе и не розумѣли добре того ів. 72.—Еслии добре мовив за щож мя бмеш Ев. Реш. 41-6 — Я што не знаю добре ів. 65-б.—Видить добре панница где пиво, або горѣлка Рад. Вія. 1100.—През людей околмчних сусѣдъ, которие добре ве знали Акт. Старод. кн. 93.

XVIII. Хто собѣ варив исти, знаю добре, же той истъ Вірші ряздв. 143.—Барабанъ потимъ усталіовавшися добре на полковничествѣ черкасском, и держачи в себе тіе привилея королевскыя... был возбуждаем при тих правах непременно стояти Вол. Сказ. 15.—Ханъ добре зналъ языкъ козацкий ів. 25.

2. *Доброчишно; ласково, зичливо.*

XVI. Чините добре тыиъ которыи васъ ненавидѣть Ев. Пер. 37.

XVII. Благоволю:... добре кому прѣлю Вер. Лекс. 4.—Благовляю: Добре мовляю, хвалю выславляю, добре кажу ів. 6.

3. *Щасливо, помисно.*

XVII. Чакъ... прягнеть жебъ ся ему добре поводити Ев. Реш. 18.—Если са тебѣ въ всеиъ добре поводит, щастит, то и вам Рад. Вія. 401.—И знову почалъ Речупосполитою добре радити Гал. Н. м. 57-8.—Жилиъ добре, веддугъ приказамъ Бжого Гал. Гр. Розм. 19.—А онъ, яко протакъ, а маючися добре, не жалуючи, кожного даровалъ Літ. Сам. 71.

XVIII. Коли добре, то еще хочетъ лѣпшеи Клим. Прип. 221.

4. *Користо, нежиточно.*

XVIII. То есть добре, вже благослови! Свѣия Сл. В. 8 (1772).—Почели зъ пѣтвѣ на городи виносити и роскидати есть добре Укр. Госп. Пор. 74.

5. *В такой мѣри як треба.*

XVI. Потонъ поведаль панъ Гулевичъ, человекъ досыть добре годный Кул. Мат. I, 67 (1596).

XVII. Поясь добре широкий мѣсцями злотом претыканий Арх. ЮЗР. I, XII, 19 (1619).—Добре адоровый на умысь Літ. Густ. м. 44 (Тест. Торск.).—Выи.... веселым оуживаючи добре якъ потравъ, такъ и напоев Ал. Печ. 178.—Дали были битву добре Турчиновъ Літ. Сам. 130.—В сусѣдствѣ застаючи, свѣдомем барзо добре Ак. Полт. Гор. Ур. I, 201 (1670).—Что ему добре розумного реку Лѣств. 25-6.

XVIII. Панъ Потонский заграля уже добре лобъ свой сикеромъ Вел. Сказ. 6.—Вареной руты въ водѣ впаръ добре Млр. дом. лѣч. 23.—Май же желѣзце тонкое, якъ шпалка, и на концы закривляное добре Укр. Госп. Пор. 62.—Воли упаслися добре ів. 67.—Треба щобъ... сѣркою понакурували добре ів. 73.—То и за те въ кунѣ добре насидѣвся Діал. Прозба, 409.

6. *Добре не, мало не, трохи не.*

XVII. Аврелиан... в великого гнѣву добре не ошалѣлъ Жив. Св. 82.

7. *Добре въ ночь, до пізньої ночі, до пізної ночі.*

XVI. Тамъ же есмо колко годинъ, от вѣчорку аж добре в ноч, пили Кн. Гродск. Луцк. 175 (1565).

ДОБРЕВАЖНЫЙ, *прикм. Постой ваги, належной ваги.*

XVI. Позычила ми сто золотых черленых угорских добреважных и ланцух золотый важнестю сто золотых черленых Арх. ЮЗР. VIII, III, 14 (1546).

ДОБРЕНЬКИЙ, *прикм. Здріби від добрий.*

Добренька, (перек.) горілка.

XVIII. Добренкою почастьи, великимъ стаганомъ, то будемъ мы тебѣ звать, милостивымъ паномъ Пер. Мат. III, II, 167 (Некрашевич).

ДОБРЕСЛОВИТИ, *дс. Хвалити, добре говорити про кого.*

XVII. Добресловте проклинающихъ васъ Ев. Калл. 558.

ДОБРЕХАТИ, *дс. Дослѣсти брешимля.*

XVIII. Тамъ васъ отсылаю... где чорный пѣсь недобрешеть Угр. Заг. 58.

ДОБРЕХАТИСЯ, *дс.* Діяти до якого наслідку брешуть.

XVI. А ти... щекажи, якось почаль,— азали ся чого добрешешь! Актир. 943.

ДОБРИВЕЧОРЬ, *присл.* Зичення доброго вечера.

XVII. Яковенко... вшедши в хату говорила... добривечор Прот. Полт. С. I, 198-6. (1698).

ДОБРИДЕНЬ, *присл.* Зичення доброго дня.

XVIII. Воже дай на добридень вашнощъ Вірші воскр. 29.

ДОБРИТИ, *дс.* Примагати, злати добрим, жалити.

XVII. Влжу: хвалю, щастя кому признавю, чту, добру Вер. Лекс. 7.

ДОБРИТИСЯ, *дс.* Піддобрюватися, примлятися.

XVII. И самов пани, и слугамъ, и въсякому чоловіку добримся, штобъ то ни хто на мене худого слова не мовилъ Кул. Мат. I, 31 (1604).

I. **ДОБРО**, *рм.* 1. Щастя, щасливе життя, гаразд.

XIV. Не остати и короля ни котормъ времянемъ, а ни котормъ дѣломъ, ни у лицъ ни у добръ не отверечи ми ся короля Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).

XV. И на томъ хрсть чьстныи целоваста, яко не розлучитис нма ни въ добръ ни въ злѣ Ип. 418 (1150).

XVIII. Цм будет тебе благодарити тогды оу злѣ, якъ теперь оу добръ? Пам. укр. м. I, 265 (Рк. Тесл.).—Сынъ молодшій... узявъ собѣ на розунъ, ажъ бивъ у добръ и потунъ погубивъ чьсть Поуч. Няг. 7.

2. **Добрість.**

XV. Далъ башеть смоу Въ вазнѣ... во всемъ за его добро и правдоу Ип. 906 (1287).

3. **Добра річ, пожиток, користь.**

XVI. Га жиды крижовали, собѣ лихо намъ добро тымъ паномъ зеднали Хрон. Рмиша, 218.

XVII. Блго: Добро Вер. Лекс. 4.—Ярно мое есть добро, и берема мое легко Лѣк. на осп. ум. 25.—Недосыт на томъ абы тлько собѣ добръ оузычати, але и тымъ которме под звѣрхностю Тест. Вас. 43.—Чьстностей вашихъ нсѣхъ добръ зычливый отецъ въ Духу и пастьрѣ Мелетій Снотрицкій Гол. П. М. I, 286 (Снотр. 1626).—В' ибѣ вичимъ и невымовныи добрыи людем' стымъ наготовамо Гал. Кл. Раз. I, 46.—Она (отчизна) васъ выховала, она васъ всѣми добрами збогатила Рад. (Марк.) 39.—Аби сь небесныхъ добръ могла доступити Суд Бож. 297.

XVIII. Барабашъ... о добръ людскомъ поспо-

литомъ згола своего не хотѣлъ имѣти старання Вел. Сказ. 15.—Вашей милости всего добра зычливый прятель Зыновий Богданъ Хмелницкий іб. 19.—Есть дякое зѣла доброе на лѣкъ, то то добро и нишено видѣ Бога Поуч. Няг. 155.

4. **Майно, власкѣсть, масток.**

XVI. Старосты годовые мають всего добра оного братства съ пильностю досмотрѣти Ак. ЮЗР. I, 104 (1538).—Из'бероу до мей всѣ жита мои и в'се добро мое Бв. Пер. 53.—Показалъ тежъ конституцію на сейме Варшавскомъ... о добрахъ костельныхъ уфаленую Арх. ЮЗР. I, VI, 82 (1591).—Заруку... на добрахъ его власныхъ лежащихъ и рухомыхъ, где колвекъ и панѣствахъ нашихъ будучихъ. сказуемъ іб. 216 (1599).—Гдѣ... богачомъ додаетъ добръ, додаетъ маєтности Оти. кл. Остр. II. П (стпр.) 46.

XVII. Добра мои вси такъ лежащие, яко и рухомые... отписую Арх. ЮЗР. I, VI, 506 (1623).—Школы сумптомъ, з'отчистыхъ добръ. своимъ фундуш' Тит. 309 (Вуф. 1633).—Панатаймо на то, же добра нашихъ суть дочасны. котрыхъ з' собою взати не можемо Бв. Калл. 520.—Добра его рухомыи и нерухомыи Діар. Фид. 136.—Сынъ... полотровавъ все добро свое марне Бв. Реш. 7-6.—Янъ Окуневичъ, доворца добръ панскихъ Акт. Старод. кн. 35.—Козаки добывали ивѣстечекъ и ивѣсть... добра у всѣхъ огуломъ отбираючи и обдираючи Літ. Льв. 263.—Рядкій ... того грабленія тихъ добръ не чинилъ Літ. Сам. 13.

XVIII. Волимо собѣ безъ бѣды сидѣти при своихъ добрахъ Ал. Тим. 57.—(Хмелницкий) на тихъ то добрахъ своихъ живучи, осадилъ свободу Суботовскую Вел. Сказ. 7.—Дана... унѣверсалная ассекурація на потвержене добръ монастырскихъ Літ. Вел. II, 90.—Отъ начала всѣхъ вещей добра были всѣмъ людемъ сполніе С. і Р. 3.—Жидове мали на собою много добра Пам. укр. м. I, 252 (Рк. Тесл.).

II. **ДОБРО**, *присл.* Гаразд, добре.

XV. Се не добро есть мало городовъ около Кываа Ип. 106 (988)—Добро бы намъ гдѣне с тобою оумрети іб. (XII) 920 (1289).

XVI. На все не добро и не спору было стало Кул. Мат. I, 55 (1588).

XVII. Тайну царскую сократи добро ест Ветх. Сказ. 55.

XVIII. Не добро на свѣтѣ голышамъ Клим. Вірші, 62.—Принеси Бже гостя жоби намъ добро Клим. Прип. 238.—Того року кто посьвѣ. добро оуродилося Літ. Гука. 77.

ДОБРОГА, *рж.* Див. Дуброга.

XIV. Лѣсъ и добровы и пол... то все далъ есмь ладомирови ЮРГр. № 12 (1377).

XV. А доброва вса не нашими ловы по горьловскую дорогу ЮРГр. № 31 (1445).

XVII. Волно... на наши доброву драги Мат. и зам. 159 (1665).—Продадем... в добровъ лань Прот. Полт. С. II, 35-6. (1676).—Лѣсъ з добровою ів. 219-6 (1690).

ДОБРОВОЛЕН(Ь)СТВО, рн. (пол. dobrowolienstwo). Прихильність, зичливість, ласка.

XV. Тежъ и у рѣки Ущачы тоежъ доброволенство даемъ имъ добытокъ свой паствѣтвѣ Ак. ЗР. I, 181 (1498).

XVI. Доброволенства мѣди отъ предкомъ нашихъ великихъ князей... и просили насъ... абы есмо имъ вси тѣ права и доброволенства нашихъ привилеємъ потвердили Ак. ЗР. II, 87 (1511).—Бачачы прязнь и великое доброволенство отъ его милости Ак. ЮЗР. I, 66 (1525).—Далемъ ей доброволенство и мочъ тое евно ев... отдати Ар. h. Sang. VII. 63 (1561).

ДОБРОВОЛ(Ь)НЕ, ДОБРОВОЛНО, прися з власної волі, доброзить, непримушено.

XIV. Продалъ емоу добровольно ЮРГр. № 8 (1368).—Уставили есмо, ижъ бы жидове продавали всякую речъ добровольне Лит. евр. I, 21 (1388).

XV. Пришедши пред нас очвисте и добровольно нани магна уавертонская и отступила узвартова панѣ яхѣв кынской ЮРГр. № 46 (1414).—А коли назад оускочет помти до земли молдавской имает помти добровольне с своею панею ів. 87 (1454).

XVI. Ганна Кгамратова... пришедши сама добровольне, по своей доброй воли вызнала и доведыла Арх. ЮЗР. VI, I, 61 (1568).—Моисей Манкевич очевисто и добровольно вызнал на ярде ів. I, VI, 77 (1586).

XVII. Добровольне—волею, наволеніемъ, произволеніемъ, произволителѣмъ, барзо Синоп. с.р. 20.—Здари намъ пане добровольне и безъ наганы взывати тебе ибного Ва Отца. О обр. 92.—Пасѣте котороз есть у васъ стадо Божіе, доглядаючи не поневолене, але добровольне Коппст. Пал. 420.—Снъ Вжій предвѣчній для збавеня людского добровольне... зступилъ на низкость земную Гол. II. М. II, 380 (1645).—За тое есмо еи добровольне пустили Ал. Печ. 176.—Ставши побѣтче, Тимко Лукьяненко... безъ жадного примусу добровольне призвался Ак. Полт. Гор. Ур. I, 5 (1664).—Хлопец... добровольно... вирякши далъ слово на годонъ три в послушаніе себе Кн. Цеху Кр. 7 (1678).—Тобѣ земля мѣла добровольне ролити Крн. Б.б. 5.

XVIII. Пялый добровольно хоробы добудеть Клим. Вірш, 55.—Для человека окрутние муки утерпѣвъ добровольне од тиравской руки Вірш рязв. 136.—Тое вамъ приказую, жибисте з жидами добровольне не мли и не пили Пам. укр. м. IV, 63 (Рк. Дрогоб.).—Сам добровольно на судѣ признал'ся С. і Р. 26.

ДОБРОВОЛ(Ь)НОСТЬ, рж. Добра воля, добра гѣта.

XVI. Хотѣлъ закавати, ижъбм купцы и мѣли добровольности ѣхавъя черезъ панства его милости Ак. ЗР. I, 349 (1503).

XVII. Далекое лѣпшій есть в речахъ потребныхъ обычай нижъ родзай, и добровольность надъ приржонный моусъ Тест. Вас. 34.—Его хут и добровольност... до того приводятъ Ев. Реп. 11.

ДОБРОВОЛ(Ь)НЫЙ, прики Що з власної волі виник, непримушений.

XV. Мы видѣвши его мисрде к намъ добровольное пристанье... дали есмы... нашѣ листы ЮРГр. № 68 (1433).

XVII. Самовластіе, самовольна полность, добровольна вол'ность, волна волъ Вер. Лекс. 142.—Для вписаня до книгъ... подалъ листъ добровольный записъ свой Гол. II. М. II, 232 (1642).—Такойъ есть грѣхъ добровольное забойство Гал. Гр. Розм. 10.—Грѣхъ згода з воли залежить, такъ ижъ есмы добровольный не ест грѣхомъ быт не може Рук. № 0 4°. 85 к. 49.—Майстратъ, вислухавши обохъ сторонъ добровольного ихъ межи ими подѣлу... росказалъ про память... записати Акт. Старод. кв. 113.

XVIII. Чинимо вѣдомо есмы нашихъ добровольнымъ писаньемъ Мат. Мст. ЮР. 62 (1718).—Запишется і обяжется в' чемъ листомъ с'воимъ, записомъ добровольнымъ С. і Р. 25-6.—Оупоминаетъ насъ Апостолъ стый ажебысмо... сами добровольное до злого не шукали подущена Науки парох. 3.

Доброволь(ь)на дорога, іжджелый шлат.

XIV. Мартвиъ жаловалъ на Мвкулу ижъ вынялъ ись колиты осмъ копъ грошей, квалтомъ; на добровольной дорозѣ, у торговую днину Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XVI. Розбой на добровольной дорозѣ Ак. ЗР. II, 80 (1511).—Перенемши того урядника... на добровольной дорозѣ розбойнымъ обычаемъ окрутне побвли Ж. Курб. I, 66 (576).

ДОБРОВОННОСТЬ, рж. 1. Запашність, пагучість, добрий запах.

XVI. Тягни мя по собѣ, нобѣгнемъ въ добровонности мастѣй твоихъ П. II 49.

2. Пагоци. пагуче надѣб'я.

XVII. Повунханъ, запахи, добровон'ности намавована сѣ Пам. укр. м. IV, 204 (Рк. Ославск.).

ДОБРОВОННЫЙ, *прикм. Заложный, папу-ша*

XV. И проводиша и со благопохвалными пѣсми и кадьялы добровонными Ип. 919 (1289).

XVII. Отъ мученическихъ костей миро добровонное не можетъ ли благодатию Божию изыти Арх ЮЗР. I, VIII. 100 (0 обр.).

ДОБРОВУЛНО, *присл. Див. Добровольно.*

XIV. Продали и оуздали ему доброволно... а оу ставу радиоуишковъ ловити сътью ему доброволно ЮРГр. № 6 (1366).

ДОБРОВѢРНЫЙ, *прикм. Доброї віри, благовѣстивий.*

XVII. Добровѣрными христїянами будучи, стережите вѣры своей православной Ак. ЗР. V, 184 (1685).

ДОБРОДАТНЫЙ, *прикм. Що подає добро.*

XVII. Не азрослава ест' ласка и всакому хотачому добродатна Ев. Калд. 836.

ДОБРОДЕЙ, ДОБРОДІЙ, ДОБРОДѢЙ, *рм.*

1. *Що днє добро, добротиниць.*

XVI. Благодѣтель, добродѣй Зиз. Лекс. 93.—А тебе бы, брата своего, не хотѣли собѣ противника и неприятеля мѣти, але правого друга и добродѣя Ак. ЗР. I, 221 (1501).—Господина и добродѣя моего пана Олбрахта Ак. ЮЗР. I, 76 (1529).—Nedatam tecz powuł na romatu wioduim, a na rochwalu dobradijom Арх. ЮЗР. VII, I, 140 (1545).—Цреве цоганскыи црѣвствуютъ надъ тыми то а обладающе ими (добродѣями называни бывають) Ев. Пер. 72.—Не хотѣте быть невдѣчными, грубыми, которые добродѣевъ своихъ не знаютъ Берест. соб. 318.

XVII. Владычель: Добродѣй, или доброго давца Бер. Лекс. 4.—Добродѣй—благодѣтель Синон. сл.-р. 20.—Пана и добродѣя поволыны и наинизшій Слуга Александръ Митуря Тит. 16 (1618).—Подѣковане отдаючи добродѣеву и Мичку в' туо субботу колчвами намагъ его, веселача оучинили Тр. поств. 274.—Если ты Оцъ мой добродѣй мой, патронъ мой яненагадешъ, нехай и я изнамагаю с тобою Рад. Вин. 402.—Злосливый языкъ, перво ниж кого вышого пана своего и добродѣя оукусить и изранить Домещк. 108.—Добродѣю мой заратуи, ия грошми Прот. Полт. С. II, 188-б. (1690).—Душь нашихъ великій добродѣй и любитель Трашкв. П. Мн. 30.—Такий естъ копецъ тиранамъ которые на Пана и добродѣя... подлосяться Кров. Боб. 300-б.

XVIII. Дроблзка надъ добродѣемъ своимъ чя-

нитъ викрути Прот. Полт. С. I. 238-б (1701).—Ясне ведомжний мостѣ добродѣю Вел. Сказ.б.—Ясне ведомжний милосцѣвий Пана Гетмане. пашѣ ведце ласкавий добродѣю Лит. Вел. II, 498.—Ясневедомжний милостыий Пана Гетмане, Пана. Пана, а добродѣю мой великій! ів. III, 131.—Пана и великого добродѣя вижайший слуга Кн. Нос. 2.

2. *Титул такий.*

XVII. А то тыхъ, добродѣю, людей орда порубала Ак. ЗР. V, 192 (1686).

XVIII. Где самъ будешъ, и мене там озмешъ, добродѣю Богогл. 25.

ДОБРОДЕЙСТВО, *рм. Див. Добродѣство.*

XVI. Смотречи на великую ласку и добродѣя твоего... имени твоего николи не могу запаметати Лист И. П. 991.

ДОБРОДѢЙКА, *рж. Добротиница.*

XVII. Тое двое казане... до Васъ своегъ Млс Панае и добродѣйки посади оумысломъ Карп. Каз. (пр).—Тавмел добродѣйка ихъ и ялмужница умерла Тит. 115 (Копист. 1625).—Своей Велце Млстивой Панае и Добродѣйцѣ Авторъ ласки Бжея... зычить Гал. Н. в. (пр.) Ав.—И позналъ же то быт мѣла его добродѣйка Жит. Св. 541-б.

XVIII. О добродѣйко моя! Пора мнѣ за моимъ дѣдомъ лѣтѣть Сковор. 232.

ДОБРОДѢЙСКИЙ, *прикм. від «добродѣй».*

XVII. Виразная воля добродѣйская Прот. Полт. С. II, 19-б. (1677).

XVIII. Доношу... пловѣ моему... добродѣйскому прѣзривію Кн. Нос. 2.

ДОБРОДѢЙСТВО, *рм. Добро зроблене кому, добротиниць, ласка, поміч.*

XV. Про тѣ жь мзѣ про того добродѣство проречевыхъ пановъ приступаю и приступилъ есмь ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. Благодѣтельство, добродѣство Зиз. Лекс. 93.—Убачивши ласку и добродѣство ку собѣ его милости князя... записалъ весь статокъ свой... сыну его милости Ак. ЮЗР. I, 70 (1526).—Отъ которыхъ (приятелей) есмо великое добродѣство и приязни зналъ Арх. ЮЗР. I. I. 23 (1570).

XVII. Владычель: Добродѣство, цнота Бер. Лекс. 5.—Добрѣпріемлюшій, который добродѣство одержуєть ів. 34.—Добродѣство—благодѣтельство. Добродѣство показую—ублажаю. Добродѣство заживати—благопострадати Синон. сл.-р. 20.—Дознавши гоймыль а знаменитыхъ з милостивое ласки Вы добродѣств... з владычно-паматного оумыслу ихъ нмгды не вышущаю Карп. Каз. (пр).—Воозутяж Ноеми, гды услышала о добродѣствѣ про-

тливо Руѣ, показаномъ от него. рекла Арх. ЮЗР. I, VIII, 376 (Копист. 1625).—Я естем тобѣ вѣрнымъ пріятелемъ. памятаючи на твои добродѣтели. Ал. Пач. 178.—Владчність треба за добродѣтельство оспѣд'чати Гал. Н. н. 137.—Отець вашъ небный дастъ вшедакое свое добродѣтельство Бв. Рещ. 63-б.—Невдачный ест', который взявши добродѣтельство, не признаваеця Рад. От. (пр.) 6.—Хто естъ хлѣбомъ и выими добродѣтствомъ отъ него оудоваленъ Сб. ЮР. 88 (1679).—Многимъ и чуднымъ добродѣтельства твои Транкв. П. Ма. 31.—Онъ пише щепилъ вѣру Хву, праве краину всю до Христа приводачи през чуда и великихъ добродѣтельства надъ горими и оуломными. Пам. укр. м. III, 181 (Перем. Прод.).—Раво и вечеръ вышавати добродѣтельство Господе Рук. Хрон. 61.

XVIII. Тую теби ласку, добродѣтельство, милосердіе показаное, вѣдиче принявши, цѣлое подданство и зичливую вѣрность обѣцуюмо Лѣт. Вел. IV, 269 (Діар. Ок.).—За которое его добродѣтельство заразъ Хс ему надородилъ Пам. укр. м. II, 154 (Рк. Сок.).

ДОБРОДѢЛЬНЫЙ, крикн. *Що добре робити, поступуєш.*

XVI. Вѣрныи а добродѣльные только смертію зъ дочасного на вѣчное прѣвѣляются Арх. ЮЗР. I. VII. 232 (1587).

ДОБРОЕ, рн. *Див. Добро 4.*

XVII. Шарпають чужое доброу Гал. Кл. Раз. I, 58.—В ден по свое доброе (свино) не прислана та и ночи Ак. Пѣт. Гор. Ур. I, 55 (1665).—Непріятель вашъ удерилъ на замокъ и взяди все доброе ваше Рук. М 0, 4°, 86, к. 53.

XVIII. Сѣтцкій господарь во всемъ веленъ в своемъ добромъ а чернецъ кжъ ничемъ неводенъ Клим. Вірші, 61.—Коториизъ то поселеніи, жилизъ домоу, отъ мене добровольно продаюмъ, ако въ своемъ добромъ жить и владѣть ему Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 263 (1757).

ДОБРОЗИЧЛИВЫЙ, крикн. *Доброй волі до кого, що добра зичить кому.*

XVIII. Высокопреподобѣвшій господиць отецъ игуменъ, доброзичливый мой благодѣтель! Лѣсти Конт. 7.

ДОБРОКОМНЫЙ, крикн. *Що має доброе коня.*

XVIII. Сколко возможно нарядитъ козаковъ доброкомныхъ и оружейныхъ в походъ Дл. Марк. IV. 38.

ДОБРОПРАВНЫЙ, крикн. (ц. сл.). *Добрий, доброго зичити.*

XV. И всагъ обычаи доброправенъ нгѣяшеть Мл. 583 (1176).

XVIII. Чото во свѣ доброправныхъ людехъ не снило бы ся, то тов... злоба Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 92 (1714).

ДОБРОПАМЯТНЫЙ, крикн. *Що злишии по собі добру пам'ять.*

XVIII. Добропamятній вождь нашъ и Гетманъ Богданъ Хмельницкій Лѣт. Вел. II, III. **ДОБРОПЛОДНЫЙ**, крикн. *Родочий, плодочий.*

XVII. (Земля) красна бѣтъ, доброплодна раждакъ въ оранна Д. Тупт. 96.

ДОБРОСЕРДЫЕ, рн. *Добросердѣть, добре сердце, ласкѣсть, ласкн.*

XV. Плачашася по немъ вси Свольнаѣ поминающе добросердѣ его до себе Ип. 616 (1180).

ДОБРОСЛАВНЫЙ, крикн. *Доброй славы, що має добру славу.*

XVIII. (Урядники) должны быть законорожденныи; рѣ дому всегда живущіе, доброславныи богобоязныи Стат. 160.

ДОБРОСЛОВИТИ, дс. *Див. Добрословити.*

XVII. Св. Фотія... церковь наша приняла почитати и добрословити Копист. Пал. 767.

ДОБРОСОВѢСТНЫЙ, крикн. (ц. сл.). *Сумлінный.*

XVIII. Неподобаетъ чинити не только Гетмановъ, но и всякому Христіанскому добросовѣстному челоуѣковъ Лѣт. Вел. II, 34.—Универсалъ позволяющій на урядъ сотнищевъ змежи товариства своего набрати двоухъ товарищовъ добросовѣстныхъ Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 106 (1723).

ДОБРОСТАЛЫЙ, крикн. *Непогитомый, стахий.*

XVII. Мѣсто Кіевъ адина во благочестіи вскоднее церкви добросталое Пам. РК. II, 397 (1620).

ДОБРОСТНО, крикн. (ц. сл.). *Добре, добра річ.*

XVII. Добростно старане мѣти Вар. Писма. 132.

ДОБРОСТЬ, рж. *Добрѣсть, ласкѣсть, ладнѣсть, добротѣсть.*

XVI. Король его милость шаетъ царю, за доброту его, въ каждый годъ помилку посылати Ак. ЗР. II, 361 (1540).—Дознавши великую ласку и милость отъ его милости милконокъ моего милгого, за которую доброту и милость... записую ему часть миленья Кл. Гродск. Луцк. 202 (1573).

XVII. Шаете чиковъ подастъ богъ зъ ласки и доброты свои Бв. Рещ. 403-б.—Млетъ и члвкъ в себѣ доброту Рад. От. 133.—З'грѣшилемъ' противко доброты его Взкоп, которая нѣтъ

завше добре чинила и чинит Рад. Віл. 1034.— Возлюбилъ бо его велики за его великую доброту Літ. Густ. 305.— Жытунтъ... ихъ добротю своєю себѣ прихмлялъ Хрон. Літ. 341.— За доброту мою укралисте чару Рук. Хрон. 29.

XVIII. Доброму за доброту, а злому за злост Клим. Прин. 212.— И кто сію милость твою, доброту и людскость... толикими слови изъяснити можетъ! Літ. Вел. III, 370.— Без'конечну Христа Спасителя доброту огладати въ нбѣ ственемъ участниками Науки парох. 6.

ДОБРОТА, *рж.* Добрість.

XV. Прииму... вѣнць доброты от руки Гснѣ Ип. 56 (969).— Видѣ же доброту егъ вѣдѣть Вереньгърь прирокомъ Просвѣлъ бѣ бо с нимъ былъ на воинѣ ів. 837 (1267).— Умыслили есмы, за такыи доброты и ласкы, дары и нынѣ ласками нмъ милостиве отдаритъ Ак. ЗР. I, 73 (1457).— Писалъ до князя Дмитрея, абы межи нами съ тобою доброты были ів. 125 (1493).

XVI. Послали есмо до Ногайскихъ толмача нашего о добротѣхъ, хотѣчи съ ними въ братствѣ и в прызани быти Ак. ЗР. I, 213 (1500).— У тебе будутъ тые послы съ братствомъ вѣрнымъ и добротамъ ів. II, 51 (1508).— Ку каждой потребе моеи, за ознаменемъ моимъ, съ доброты своей, не были лишны Арх. ЮЗР. I, I, 24 (1570).

XVII. Красную то доброту пророкъ называет, кому ся благодать и дши наливаетъ Вірші прад. 74.— Щире и незмѣрныи бжественныи доброты Домецк. 13.— Тѣя такъ великая доброты и щедробливость, каждому намъ освѣдчающаяся, была вѣдома Ак. ЗР. V, 225 (1689).

XVIII. Усякій бай не нышняя доброты, лише есть дявудская молитва Поуч. Ниг. 155.— Дѣти... бывають скло(н)ныи до доброты и до правды Пр. Госп. 8.

ДОБРОТВОРЕЦЪ, *рж.* Кто добро творить, добротинецъ.

XVII. Вонифцій: Добротворецъ Бер. Лекс. 246.

ДОБРОТЛИВЕ, *присл.* (пол. dobrotliwie). Ласкаво, милостиво.

XVII. Добротливе и отцовско Хс Гсдъ з' Учении своимъ обходитъ Ев. Калл. 453.

XVIII. Зсидѣть мене сюда Его Королевская Милость волѣ своей съ вѣявленіемъ на зидѣ Вапей Мости Мосцѣ Панства, которій добротливо чрезъ свои зложилъ унѣверсали Літ. Вел. III, 249.

ДОБРОТЛИВОСТЬ, *рж.* (пол. dobrotliwość). Ласка, милостивость, добрість.

XVI. Влагостыня. добротливость, щедробливость Зив. Лекс. 94.— Бго королевская милость... зъ ласки и добротливости своеи нальскоу, рачилъ росказати Ак. ЗР. III, 4 (1547).— Ласка и добротливость оказалась Збавителя нашего Бога Ист. о разб. Флор. соб. 444.

XVII. Влгостыня. Добротливость, щедробливост ласкавост, мисть, доброт, мисрд'е. Величитас Бер. Лекс. 6.— Влгодѣтельство. Добротливост ів. 211.— Добротливостъ — благостыня, благодѣтельство, благодѣсть Синон. сл.-р. 21.— Насъ солнце ве Вскоду справедливости. нарекаютъ всѣхъ з' гоиню добротливости Бер. Вірші. 67.— Звѣтажаетъ добротливость ку чыку Возкаа Тр. поств. 39.— Жобымно за такъ великую терпливость и добротливост хвалили Ва Гал. Каз. 57-6.— З' добротливости своеи Бжеи перебачалъ Рад. От. (пр.) 4.

XVIII. Подобадо ся твои бжон добротливости чыка на подобие свое сотворити Пам. укр. м. II, 60 (Рк. Дрогоб.).— Однакъ нѣчого добраго, якъ вижу, не терпливость, ни добротливост моя не могла справити Марк. IV, 175 (Л. Маз.).

ДОБРОТЛИВЫЙ, *пркм.* (пол. dobrotliwy). Ласкавий, милостивий, ласидный, сердечный.

XVI. Влагостыньный, добротливый, щедробливый Зив. Лекс. 94.— Добротливый ес коу недобротливимъ и з'лымъ Ев. Пер. 37.— Свѣдомы есмо добротливого самого чрезъ себе прироженъя кр. его милости Хр. Фил. Апокр. 1296.— Зъ добротливое ласки своеи позвольти рачилъ Антир. 653.

XVII. Влгостыньный: Добротливый, щедробливый. Влгостыньствоу: Добротливый естемъ Бер. Лекс. 6.— Влгодатель: Добротливый. щодрый, ласкавий, мистивый ів. 211.— Добротливый — благоувѣтливый, благоволителный благодѣтельный, благочестивый Синон. сл.-р. 21.— То такъ мажний и добротливый палъ слоутъ и оугодниковъ своихъ прославлять Карп. Каз. 3.— За ласкою добротливого Вга Смотри. Каз. 29.— Стат. Полоцк. Вр. 9-6.— Вгъ справедливымъ и добротливымъ будучи, подаетъ Тр. поств. 38.— Надъ власнымъ добротливымъ отцемъ розбѣстивши, тысячи ранъ на тѣлѣ пречистомъ задесть Діал. Волк. 56.— Тотъ котрый палдо Нбо иярить добротливый, нехъ и' Наукахъ даруетъ початокъ шасливый Тит. 297 (Еулар. 1632).— За помочу добротливого Бога Арх. ЮЗР. I, XII, 73 (1633).

XVIII. Вмъ, же не сложенъ иститися кривди, пале добротливый Укр.-Р. Арх. X, 248.— Такъ ся смирив' дла нашего спосеніа

добротный! Бгь! Пам. укр. м. II, 120 (Рк. Тухл.).

ДОБРОТНЫЙ, прикм. Див. Добротный.

XVII. Ваговомтелный: Добротный Бер. Лекс. 4.—Тройцу едну мовим, сполу благо-словеную і сполу добротную Арх. ЮЗР. I, VIII, 128 (0 обр.).

ДОБРОТРАВЛЕНЬЕ, рн. Добре травлення поживи.

XVIII. Бобь огородный... добротравление творить, легчить Мар. дом. дѣч. 58.

ДОБРОТЬ, рж. (пол. dobrot). Див. Доб-рость.

XVI. Беззлюбів, ширає доб'роть Зиз. Лекс. 93.—А боудете ли позычати тьмь от которых сѣ надѣте зась в'зати, ш'тожь вамъ за добротъ ест ъв. Пер. 37.—И наменшее, прилучившися доброту злое всю добротъ псуеть Отп. кл. Остр. И. П. 384.

XVII. Влгсть: Добротъ, цвота Бер. Лекс. 6.—Добротъ—благость, благостиня Синов. сл.-р. 21.—Добротъ ест милостива ъв. Вил. 32-б.—(Богъ) вшелакую добротъ в собѣ замыкаетъ Кв. о Вѣрѣ, 175.—Изали ихъ для доброты Бозкой за добрыхъ мѣти будешъ? Кописл. Пал. 889.—Пастырѣ тежъ неоспалый добротъ овецъ знаеть, зальи зась пречъ з' овчарнѣ, завше выкидаеть Тит. 298 (Еуар. 1632).—Добрымъ названъ бываеть той, который... добротъ свою та пожитокъ ближнихъ распро-стираеть ъв. Калл. 528.—За причиную Пречистом Богородици и доброты урожовой вашей кролевской милости Дيار. Фил. 114.—Про-славляти добротъ добротавного Бога Транкр. П. Мн. 1.

ДОБРОФОРТУННЫЙ, прикм. Щасливый.

XVII. Чужий доброfortunный быть Дм. Рост. 52.

ДОБРОХОТНО, присл. Доброзить, з доб-рої волі.

XVIII. Кузми Данилового купля доброхот-но, правильно и бесумнительно учиненно Сб. Мат. Львоб. Укр. 93 (1753).—Войт и всякъ другой судья... долженъ в правду судит... однакъ милостиво, склонно и доброхотно Стат. 160-б.

ДОБРОХОТНЫЙ, прикм. Що з доброї волі чинить, добросильный.

XVII. Доброхотнымъ умыеломъ прибыти не рачишь омѣшкати Гол. II. М. I, 529 (1633).—Всѣ доброхотные забойци без обороны стоего живота грѣшат Тр. П. М. 908.—Нелицетѣр-ною любовію и доброхотною ласкою ширѣ вась упевляемъ Ак. ЗР. V, 211 (1687).

XVIII. По доброхотной нашей волѣ, без-жадного примусу, продали Сб. Мат. Львоб. Укр. 7 (1725).

ДОБРОХОТСТВО, рн. Добра воля, добра-зить.

XVIII. Я Марія Григорева отдаю до обы-тели Мгарской... дворъ свой... з доброхот-ства своего за спесивіе дщи своей Ак. Мг. м. 203 (1725).

ДОБРОЧИННОСТЬ, рн. 1. Чинення добра.

XVII. Быль в добротчинности гоыйный Тит. 84 (Вер. 1623).—Завшесь мнѣ гоыйные при-любвѣ своей отческой высвѣдчати рачиль доб-ротчинности Рад. Ог. (пр.) 6.—Таковымъ вся-кая наша на кождомъ мѣстцу и кождого часу добротчинность отмова не будеть Ак. ЗР. V, 152 (1678).—Научитесь добротчинности Рук. Хрон. 130.—Крон. Боб. 134.—Каждая доброт-чинность почитаная быти звыкла Стат. Полоцк. Бр. 15.

XVIII. Остатные послуги вмершым отдагают, которые до гробов ихъ опровождают... пре-става'шагос дши ест то добротчинность Клим. Вірши, 191.—Хавъ много айтецессоровѣ его Владиславовѣ признаеть ку собѣ бывшой до-бротчинности Літ. Вел. IV, 70 (Пов. 1728)—О якъ много и мы от тогожь Христа Спстела нашего отбираемъ щоденне ласкъ и добротчин-ностей Науки парох. 13.

2. Чеснота, добротчин.

XVII. На оупадокъ грѣхомъ нашимъ при-шолъ Гель, а на повстаніе добротчинностямъ ъв. Калл. 921.

ДОБРОЧИННЫЙ, прикм. Що чинить добро.

XVII. За помочницу добротчинную тебе (Бцу) маемъ Тр. постн. 670.—Они были правотѣр-ными и добротчинными Рук. Хрон. 295.

ДОБРОЧИНЦА, рн. Добротчинный человек.

XVIII. Вдлчнымъ показавъ къ добротчин-цѣ Науки парох. 111.

ДОБРЫЙ, прикм. 1. Прихильный до добра, добротливый; ласкавий, милосердый; що має в собі добро.

XVI. Благій, добрый Зиз. Лекс. 95.—Учи-телю добрый, што маю учинити ъв. Пер. 64.—Жаден не ест добрый ено сам Богъ ъв. Вол. 63.

XVII. Благое: Доброе Бер. Лекс. 4.—Благо-сердый: Доброг срдца ласкавий ів. 6.—Добрый, Благій: добрый, цудный, случный ів. 35.—Доб-рый—благій, добрый, цѣль, правый говѣнный благовѣнный Синов. сл.-р. 20.—Добрий день або повоженіе доброе—благоденствіе ів.—Доб-рая вѣра—благочестіе ів.—Добрая вѣсть—благотвѣстіе, благовѣщеніе ів.—Добрая мысль—бла-

годушіе. Доброю мислю заживаю—благодуше-
ствую ів. 21.—Доброє—благоє ів.—Доброє лю-
бачій—благолюбець ів.—Доброє мовлю—бла-
гословлю ів.—Доброго сердца—благосердій
ів.—Тыло боронить душу от пыхи, исправуєть
къ доброму Транкв. Зерц. 23.—Агль добрый
кажетъ добре члвкови жити Гал. Кл. Раз.
494.—Обыдва из сыном злодѣи и не ест добрый
Ак. Полт. Гор. Ур. I, 23 (1665).—Если бы вѣра
грецкая не была добрая, тобы баба твоя Олга
не увѣрила Жит. Св. 528-б.—Гды бы са их
быль Гс Гдъ недоткнуль и доброн им мысли
не учинилъ померли бы были от великого
страху ів. 594.—Солодкий... и добрый есть
Господь Рук. № 0. 4° 86, к. 50.—Нехай пере-
стаетъ зло творити: але нехай доброе дѣ-
ла творитъ бв. Реш. 18.—А чи можетъ що доброе
повстати от Назарета ів. 19-б.—Якъ рыкло
з злымъ нашимъ в грѣхъ впадемо, такъ рыкло
з добрымъ нашимъ з него повставати... маємо
бв. Выл. 13.—Владимиръ Мстиславу присягъ,
же ему доброе мыслить Крон. Соє. 157.—Дхъ
стый называється добрый Гал. Гр. Розм.
14-б.

XVIII. (Поляки) путь перепинали, возвра-
няя земли, травы и воды, которой добрымъ
и злымъ самъ Богъ не возбраняетъ Кр. оп.
Мяр. 236.—От писма не слышалъ, аѣ от люди
добрыхъ нечувавъ Сл. о вбур. п. (В.) 152.—
(Съ слугами) мѣлъ доброе заховане и привязь
Вел. Скав. 6.—Еднотъ Вѣри Святой есть
фундаментъ и душа доброго порядкованя Літ.
Вел. III, 251.—Пиво не диво. диво добрыє
люди Клим. Прип. 237.—Добре дѣло буде
тай дуже потрабне обы Павове Гатку на тото
мали Урб 70.—Свѣд'ки то добрыє: Дхъ стый
и самъ Отць Пам. укр. м. II, 183 (Рк. Тесл.).—
Dobrym dast nebo, zlych reklosh kagaie Укр.-Р.
Арх. X, 352.

2. *Що має непогані властивості; додатний,
шановний, поважний.*

XIV. Учинить которыи добрыи члвкъ кривду,
люб воевода а любо панъ учинити исправу
ис нимъ ЮРГр. № 3 (1352).—Чинимъ свѣдочно
своимъ листомъ всакому доброму, кто жъ
на семъ листъ посмотреть ів. № 10 (1375).—
Волевь продати волевь замѣвити тако
доброму яко есть самъ ів. № 12 (1377).—И вели
было добрыхъ при томъ ів. № 23-а. (1390).

XV. По семъ же уведавше добрыи члвцъ и
приходяху к нему Ип. 145 (1051).—Преста-
висъ добрыи старецъ Петръ Ильичъ ів. 340
(1147).—Иныхъ при томъ велъ добрыхъ велеб-
ныхъ шляхетныхъ было ЮРГр. № 46 (1414).—
За добрымъ и певнымъ приятель имѣли ів. № 66

(1433).—(Мужъ) храборъ добрая дѣла бага-
тырьскаа вѣдлаетъ Чет. 1489 р. к. 39.

XVI. Вказывали передь нами листы доброѣ
памяти отца нашего Ак. ЗР. II, 33 (1507).—
Визнаваю симъ моимъ листомъ самъ на себе кож-
димъ добрымъ людем, кто хочеть его вѣдати
Арх. ЮЗР. I, VI, 14 (1510).—Маю на то слушныи
дѣводъ людей добрыхъ, а вѣре годныхъ ів. 41
(1545).—Привхалъ тежъ былъ возный... и
люде добрыє сторонныє ів. VI, I, 61 (1568).

XVII. Добрая слава—благонскуство. Доб-
рой славы—благонскусныи, благонскуствуемый
Синон. сл.-р. 21.—Привезли на Москву... мно-
жество добрыхъ, вадныхъ пановъ и паней
Кул. Мат. I, 84 (1606).—А тутъ сами вы доб-
рыи молодцы уважити можете, же тая ваша
подъ православнымъ царями нашимъ служба
доброю и правдивою будучи, есть вамъ въ славу
и въ пожитокъ Ак. ЗР. V, 184 (1686).—Ново-
избранного сотника вашего чѣте... а онъ
васъ всѣхъ добрыхъ молодецъ любячи, бу-
детъ къ вамъ ласковымъ Вас. 36. Мат. Лівоб.
Укр. 100 (1693).

XVIII. Хмельницкий... бодрствовалъ зъ кнд-
конадцятма другами своими добрами и поуфа-
лыми молодцами Вел. Скав. 17.

3. *Доброй якости, доброго татунку; смачный.*

XVI. Не ест доброе древо которое родить
злымъ плодъ и не ест древо зловое которое родить
плодъ добрый бв. Пер. 38.—Коди (дѣлки) ся
научать, а мы ихъ зася пустою до васъ. одно
штобы мѣли голоса добрыи Ак. ЮЗР. I, 142
(1558).—(Гречиха) хотяжъ не росла, але до-
бра Кул. Мат. I, 62 (1592).—Але хочешь ли
лепей познати добрыє овощи тоє светое едино-
ств. читай же правей тотъже листъ мой Отп.
И. П. кл. Остр. 1065.

XVII. Потрави жалніе и пива добрыє кош-
товати ве будешь Діал. о см. 267.—Одному
спивку, который былъ собъ добрый обѣдъ на-
готовалъ... рекаъ Гсдъ Жив. Св. 25.—Рекъ
ему: добра ли есть (рыба) отче? отповѣднъ
старецъ: добра Жит. Св. 501.—Кождїи шлях-
титъ в служби своей... на добромъ коню
з риптункомъ военного козака если не самъ
до боку нашего повивень будетъ выставлать
Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 115 (1670).—Бра-
лемъ в пва Вакули чтири бочки меду прѣсного.
за который ми шляборалъ Вакула за добрый
мед, три бочки жъ доброго. а четвертая веспо-
собная Ак. Полт. Гор. Ур. I, 213 (1671).—
Кажн при собъ быти гудцєви доброму Крон.
Боб. 93.—Кровъ добрая не виходитъ толко
лихая идетъ ЦАМ. № 32, к. 114.—Принде про-
рокъ дла збавеня твоего... Мѣи его каждый

на доброй памяти Рук. № 202, к. 182.—Якій козакъ достане у татаръ мовя доброго, того отоймутъ Літ. Сам. 4.—Хто былъ конми добрими увойшоу ів. 31.—Яриша добра была. и тѣмъ же ся толко люде и рятвали Літ. Хм. 80.

XVIII. Не з доброй муки и той (вижу) згдѣленъ Клим. Прип. 234.—Пошлиблю васъ, на добрыхъ грунтахъ васъ осажу Вірші рідв. 131.—Нефорошанскии жители найвляли лошади добрую Прот. Полт. С. IV, 56 (1756).—Козаки кундали доброй горѣлки ів. 97-6 (1756).—Дегтю чоботного доброго бочку мало не полную на 20 р. Арх. Вид. м; перозібрані справи (1780).

4. Виражний, умісний.

XV. Ратници суть и добраа вон Ип. 742 (1224).—Володимѣръ... башеть бо и самъ ловецъ добръ ів. 905 (1287).

XVI. Рыцерь и воєникъ добрый Кул. Мат. I, 49 (1576).

XVIII. Бжели—де жоднѣре есте добрыи, шаблю и силу ирѣвете, и кто вамъ за себе стать воспящаетъ Кр. оп. Мдр. 219.—Для роблення поташа потребенъ есть поташникъ, чили поливачъ добрий Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 68 (1720).

5. Вигідний, придатний, відмовідний.

XVII. (Обозъ) былъ въ добромъ мѣстцу положонъ надъ озеромъ, которое Дунай помилываетъ Крон. Боб. (др.) 286.—Гды Воболецкій пріѣхалъ въ оный бродъ, обачивши людъ оправный въ мѣстцу добромъ и трудном до потканя, вернувся назадъ ів. 296.

XVIII. Цеглу майстръ на добромъ мѣстцу кладуть Кн. Нос. 59.—Есть деякое зѣля доброе на лѣкъ Поуч. Няг. 155.—Ляшше сало гусяче леть и кажде добре Укр. Госп. Пор. 70.

6. Погожий, сприятливий.

XVI. Благодеиствіе—добрий день Лекс. 2.—Рокъ 99 былъ вельми урожайный, добрый, здоровый, погодный, на всемъ добрый Кул. Мат. I, 74 (1599).

XVII. Вдговременно: В добрый часъ, погоде Вер. Лекс. 4.—Добрий часъ—время благоприятно Синоп. сл.-р. 20.—Поѣхал до Індіи кораблем по мору. А Гдъ Вгъ дал ивъ добрый вѣтръ Пам. укр. м. III, 112 (Перем. Прол.).

XVIII. Лѣто доброе было и урожайное Літ. Гука. 76 (1719).—По семо слѣдовалъ добрый рокъ ів. 77 (1787).—Мусать кметъ каждого году Пянови у дорогу ити .. коли година добра Урб. 53.—Если в денъ Ватова-

щеня предъ свитаня(м) и на свитаню ясная и тихая погода, есть то добрий знакъ оурожаю Пр. Госп. 6.

7. Непримиренный, власный.

XIV. Уадали пану ватславу со всіми объѣды того дворища по своей доброй воли ЮРГр. № 9 (1370).—Нашею доброю волею и нашимъ добрымъ умышлѣвѣмъ то осмы вчинили ів. № 12 (1377).

XV. Созналъ то передъ нами панъ ходько своею доброю волею никимъ не принужденъ ЮРГр. № 57 (1424).

XVI. Пришедши сама добровольно, по своей доброй воли визнала и поведла Арх. ЮЗР. VI, I, 61 (1568).

XVII. Добрая воля—благоволеніе, прощавленіе, угожденіе Синоп. сл.-р. 20.—Мѣй... надѣю в Господу, который завжды милостиве пропущаетъ добромъ волѣ вину свою покорне вынаваучимъ Рук. № 0. 4°. 86, к. 50.—Намъ тяжко и по доброй воли маленькій час послужити Творцу своему Бв. Реш. 23.—Завше добраа охота и добраа воля его, ижбы сѣ поучавъ закону бжому ден и ношъ ів. 411-6.

XVIII. Продали оное (озеро) в доброй волѣ своей честному отцу Феодору Сб. Мат. Лівоб. Укр. 7 (1725).

8. Нормальный, правильный; правдоливый, не-фальшивый.

XVI. Давайте и вамъ тѣмъ дано будетъ мѣру добру а польну и натоштану Бв. Пер. 37.

XVII. Тое золото было его 180 кентарий ваги добромъ Крон. Боб. 327-6.

XVIII. Добрыми грошми же бы не было браку Кн. Нос. 43.

9. Великий, чинливый, значный.

XVII. До которого дворища нивокъ 6 малыхъ а двѣ добрыхъ Ак. Полт. Гор. Ур. II, 74 (1670).—Гетманъ Хмельницкій... далъ добрый бой обомъ тѣмъ войскамъ Літ. Сам. 27.

XVIII. Облегши мѣсто, почалъ до оного штурмовати, откогъ же исперва дали ему добрый отпоръ Літ. Вел. IV, 30 (Пов. 1728).—Если гримить... значить на горахъ добрый оурожаи Пр. Госп. 10.—Ударити треба добрымъ друкомъ по посторонку... рази три Укр. Госп. Пор. 61.

10. При назваз міри показує побільшоєсть.

XVI. Дело спужаное въдолжъ 11 пядей добрыхъ Арх. ЮЗР. VII, I, 79 (1552).

XVII. Пошедши тим озеромъ Кырдовскимъ вверхъ о доброе стрелбище Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 57 (1606).—На той переправѣ

в милѣ доброй от Копотопу заставу отира-
вовади Літ. Сам. 57.

XVIII. Уехали... зь Миколаевки до Борзни
доброю милою Дн. Марк. III, 86.—Возми со-
лонини бѣлой свижой нашкробай сѣ добру
приторпѣ Укр. Госп. Пор. 65.

11. *Костюмшій, дорогой.*

XVII. Далам до рукъ маннето караліовое
доброе Степанисъ Прот. Полт. С. I, 68-б.
(1689).

XVIII. Митра .. з камѣнямъ добримъ и про-
стимъ Реестръ Рязн. Соф. 4-б.—Сыя митра на
пасахъ... полу перлинами осажена простыми,
между которыми мадаа часть и добрыхъ перлинъ
имѣется Кн. Рязн. 15.

Доброго сердца, відважний, хоробрій.

XVII. Гекторъ... будучи неустрашимого сер-
дца доброго, не боялся Крон. Боб. 79-б.—Онъ,
яко мужъ сердца доброго, чинилъ имъ отуху
доброю: казалъ ся имъ потыкати зь непри-
телемъ ів. (др.) 287.

На добре сердце, на отуху.

XVIII. Ему щось не смачно. казалъ тебѣ
горѣлки дати и по квартѣ albo ковшовѣ до
старшины на добре сердце вишлѣ зь другими
Літ. Вел. IV, 208 (Діар. Ок.).

ДОБРЪ, краса. Див. Добре 2.

XV. Идоста на Игореве седче идеже баше
оустроилъ дворъ добръ Ип. 333 (1146).—
Самъ твоя милость можешъ тому добръ поро-
зумѣти Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVII. Много такихъ, которые любятъ ближ-
нихъ, аде не все то чивать добръ Домецк.
62.—Взяти теж мають zostаву такову. ко-
торая бы добръ за тое стояла, што позмчатъ
Стат. Полопк. Вр. 13-б.

XVIII. Кмѣтъ на таку Пансчяну напередъ
са знавъ добръ приготовить Урб. 50.—В день
Стрѣтенія Гдья, если будетъ ясно. лев зродится
добръ Пр. Госп. 5.

ДОБУВАНЬЕ, рн. Чинність від «добувати».

XVII. То бѣ певне вже схотѣли не только
сейменовъ, але пѣхоту и арматки якую штучку
выпровадити для добуванья Ак. ЗР. V, 230
(1690).

XVIII. О приходѣ подъ Тавань войскъ бѣсур-
манскихъ о добуваню его и Казикермена чрезъ
пять недель Літ. Вел. III, 427.—До добуваня
онимъ наступившая темнота ночная прея-
тіемъ стала ів. IV. 19 (Пов. 1728).

*ДОБУВАТИ, ДОБУТИ, де. 1. Здобувати,
здобути, діставати, дістати, брати, взяти.*

XVIII. Рѣчка Чакчаклий, на которой води
и дровъ можно добути Літ. Вел. III, 485.—
Мы добули 8 бочокъ рыбы Хоз. Гетм. II,

187 (1706).—Пляный доброволпо хоробы до-
будеть Клим. Вірші, 55.—Вуду турковъ вое-
вати мечемъ слави добувати Довг. 96.—Що
за хосна члвку, аж добуде увесь свѣтъ, а
душу свою погубить Поуч. Няг. 34.—До по-
куты требабы слезъ съ подъ сердца добувати
Сыма сл. В. 18.

2. Брати, взяти, здобувати, здобути (ворога).

XVII. В той часъ Костантин князь Остроз-
ский Чернѣгова добувалъ Літ. Полск. 10.—
Орда пристигла подъ Орѣлскіе города и до-
бувають Китай-города Ак. ЗР. V, 276 (1696).

XVIII. Добувае як города, а збувае як
ворога Клим. Прип. 209.—Не з великимъ тру-
домъ добувши Нестервару, всю шляхту зь
квяземъ Четвертенскимъ вирубалъ Вел. Сказ.
53.—Нефорощи добували, недсбувши... повер-
нули до Криму Літ. Вел. III, 369.—Замокъ...
ве здавался, и еще не заразы былъ добутий
ів. IV, 21 (Пов. 1728).—Уже не будемъ Ля-
ховъ добувати! ів. 59.—Моцарский добувалъ
Нѣжина, але его не взялъ Літ. Черн. 76.

*— ножа, шабли, виймати, виймати з пі-
тов ножа, шаблю.*

XVIII. Добувши шабель, войско... вирубалъ.
Зап. Мовч. 74.—Стыи Петръ, добувши ножа
своего... порвався противко одному слугѣ
Науки парох. 280.—Вишневецкій звову, зь до-
бутою голою шаблею ставши, крикнулъ Літ.
Вел. IV, 52 (Пов. 1728).—Добувши в при-
сѣнкахъ шаблѣ Прот. Полт. С. I, 238-б. (1701).

*ДОБУВАТИСЯ, БУТИСЯ, де. 1. Діставатися,
-статися, доходити, дійти.*

XVIII. Если добудеться презъ верхъ скля-
ницѣ вода, безъ похны мокрый рокъ будетъ
Пр. Госп. 10.

*2.—на що, здобувати що, намагатися чо-
го здобути.*

XVIII. На великую ласку бжую собѣ до-
бувалючисъ Ев. Реш. 335 (1710).

3. Промисляти чим, роздобувати що.

XVII. Я... з ветягами знайшовшися добу-
валися на шляху Прот. Полт. С. I, 215-б.
(1699).

XVIII. Мирон з братом... добувалися на
одну тляку рыбу Хоз. Гетм. II, 188 (1706).—
Приказуемъ абы а вѣ едипъ товарншъ... не
смѣлъ добуватися на рыбу Ак. Мг. м. 89-б.
(1709).

4. Старатися уейти, стукатися куди.

XVII. Нетяги .. налавши на домовку мою
добувалиця Прот. Полт. С. I, 228 (1700).

ДОБУДИТИСЯ, де. Насилу розбудити.

XVII. Сынъ Ізяславовъ, Венгровъ не до-
будившися, самъ до Кіева до отпа прибѣлъ

Крон. Соє. 134.—Панни... так округно заснули
аж ся их добудити не можно Жит. Св. 72-б.

XVIII. Сонливого добужуся, и лѣнивого
дошлюся Клин. Прип. 244.—Не могучи его
добудитя Прот. Полт. С. IV, 94 (1756).

ДОБУДОВУВАТИ, ДОВАТИ, дс. Докінгу-
вати, чинити будування.

XVI. Старости... на власных державах своих
замков еще не добудовали Arch. Sang. I, 161
(1567).—Ворота добрым нарелити и того всего,
што не добудовано, доробити Арх. ЮЗР. I, I, 93
(1577).—Хотѣлъ коштомъ и накладомъ своимъ
тотъ замокъ добудовати Ак. ЗР. III, 309 (1586).

XVII. Соломон... добудовал и приводебли
домъ Вжій О обр. 5.—Домъ... недобудованный
зоставимъ О сл. Див. 30.—Казал собѣ бу-
довати гробъ, а не казал сго добудовувати
Єв. Реш. 226.—Отче, гробу твоего не добу-
довано ів. 428.—Мню его (двор) добудовати
Прот. Полт. С. II, 32 (1676).

ДОБУТИ, дс. Див. Добувати.

ДОБУТЬЕ, рн. Здобуття.

XVII. Он был, должникъ, у секвестру за
учинокъ его блудоульниый, яко то добути
дитины двѣцѣ, посаженный Акт. Старод. кн. 6.

XVIII. Послалъ я Федка... подъ жилища
неприятельскіе для добутия языка Татарского
Лит. Вел. III, 221.—Фортеца тая до добутия
имѣ удалася быти трудная ів. IV, 21 (Пов. 1728).

ДОБЫВАТИ, ДОБЫТИ, дс. 1. Див. Добу-
вати, добути 1.

XIV. Кондрать отъ Доменника дому добы-
валъ свѣдѣцствомъ Ак. ЗР. I, 8 (1347).—А
за избѣга можемъ его добити и выдати
аже его не можемъ добити можемъ его
иска съ обою сторону ЮРГр. № 3 (1352).

XV. И поиди кваже с нами в дань, да и ты
добудешь и мы Ип. 42 (945).—Добыль еси
головою своєю Кнѣзя и Переяслава ів.
380 (1149).—Подаи кнѣже прочь аже ли добу-
демъ сорома ів. 389 (1149).—Много пострадала
члвци от него въ держаніе его и селъ извебша
оружья и конь друзин же роботы добыща за-
точенья же и грабленья ів. 552 (1172).—Ты
мене ни на лькоу ягь ни копьемъ ма еси до-
быль ів. 900 (1287).—Любо стратитъ и любо
добоудеть ЮРГр. № 36 (1401).—Тогда панъ
даншло не добыль на вонтѣ того дворнища
ів. № 43 (1411).—А пак ли бы хотѣл хто под
паном гринком стареченовичом тых игнашен
добывати... тогда первѣ имаеть дати триста
коп широких грошен пану гринку ів. № 74
(1437).

XVII. Пани вовведена... казала собѣ гробъ
отворити, и добывши склепу, где лежало тѣло

отца ей, и казала его взяти Лит. Льв. 252.—
Спытаймо ж юж' Домовников порадных якъ
оны бллости добывають в' хлябѣ Тит. 348
(Триод. 1648).—Муж мой пошолъ по селах
хляба добывать Тр. Черн. Арх. Ком. VIII,
102 (1657).

XVIII. Чрево ея треба розривати и дѣтя
добытов аще будетъ живо, окрестити Собр.
Прип. 11.

2. Див. Добувати, добути 2.

XVI. Добывали замьку все турцы Арх.
ЮЗР. VII, II, 21 (1552).

XVII. Мѣста мощныя частокрот мечем и хит-
рыми штоуками знадворя не могучи быти до-
бытыми, през зраду... без прагѣ выданы не-
приятелем Лѣв. на осп. ум. 26.—Османъ и
Диръ... пошли Черныиъ морем' в' округахъ под
Царгородъ и облегли его и добывали Гал.
Кл. Раз. 319.—Исус Навин... Фрихона города
мѣвъ добывати Єв. Реш. 196-б.—Одонацерь,
князь Рускій, Риму добыль и держалъ его
тринадцеть лѣтъ Крон. Соє. 4.—Семирамис...
от мѣста не отступила, ажь его добыла Крон.
Воб. 12-б.

XVIII. Прилѣжнѣ на градъ начали днесь
и ношю, не даючи облеженцамъ отради, на-
ступати—даби града добыти Лит. Гр. 224.—
Пскова нанш добывали и, не вземши, поєдна-
лись Сб. лѣт. 76 (Кіев. лѣт.).

— Брони, мечи, сѣклеты, сѣклеты з пі-
лов зброю.

XVI. Панъ Гуринъ... стал брони добывати,
хотѣчи мя забити Арх. ЮЗР. I, VI, 53 (1564).—
Княз Дмитрей... з добытым кордомъ над паном
Калеметом стоит Ж. Курб. II, 31 (1572).

XVII. Я меча от церкви Вознос мнѣ пода-
ного еще не добываю, аже у пошвах закры-
тій... указую Льв. Ставр. 21 (1604).—Аитъ
заступилъ на дорозѣ в' мечигъ добытыиъ Гал.
Кл. Раз. 436.—Сцевола... добывши меча за-
быль Капелъра Гал. Н. н. (пр.) Ва.—Один
з них... меча добывши забит его хотѣл Жит.
Св. 285-б.

XVIII. Онме трѣ прѣ добывши мечовъ
своихъ избѣгнут' сѣ оу едно Пам. укр. м.
IV, 296 (Рк. Тесл).

ДОБЫВАТИСЯ, ДОБЫТИСЯ, дс. 1. Нама-
затися уцѣити, стукатися.

XVI. Панъ маршалокъ, не дбаючи ихъ на
тѣе слова. знову у ворота монастыра. Печер-
ского почалъ се ку архимандрыту добывать
Ак. ЮЗР. II, 197 (1597).

XVII. Стыѣ... до царствія вбснаго... добы-
валися Єв. Реш. 22.—Не добывайся там где
моцно замкнено Жит. Св. 450.—Добывшися

прохирнигъ способомъ в комнату, Ганна Пащиха... по злодѣйску взяла готовыхъ грошей таларий пятьдесятъ Акт. Старод. кн. 93.

2. *Домазатися, доломинатися.*

XVIII. Много добывалися Турецкого Царя, жебы позволилъ верхъ скидать Пелгр. Йп. Вип. 73.

3. — на чому, промишляти чим, роздобувати що.

XVIII. Добыватися на рибѣ, на солѣ, на звѣрю, въ рѣцѣ Днѣпрѣ, въ Вогу и во всѣхъ рѣчкахъ и рѣчкахъ безъ жадного датку водно Лит. Вел. III, 113.

4. *Выводити на серз, показуватися.*

XVII. Голову такъ бароо пробылъ, же заравомъ и мозокъ з головы добыватися и нти почаль Арх. ЮЗР. VIII, III, 600 (1644).

ДОБЫТНИЙ, прикм. *Що його добыто, зроблено, куповано.*

XVII. Гришко... показовал добитное манисто Прот. Полт. С. I, 163-6 (1693).

XVIII. Конѣ добытніе два мѣль Эварн. Источн. I, 13 (1763).

ДОБЫТОКЪ, рм. 1. *Майно, добро.*

XV. Взапа бо тогда скоты и овцѣ и кони и вельблуды и вежѣ с добыткомъ и съ челядью. Ип. 255 (1103).—Володимерь... иде на Севѣрскіе города и вѣд в вѣх много добытокъ ів. 629 (1183).

XVII. Пильно варусь, абы жадевъ з мѣщанъ Кіевскихъ помѣненого збожа игору... не важился провадити, подѣ утраченемъ всего добытку своего Ак. ЗР. V, 133 (1674).

2. *Здобуток, роздобуток.*

XVI. Тамъ имъ своихъ людей съ неводы послыпати, озерь волочити, и иншимъ людемъ, которымъ въ нихъ пожадають въ тми добытки ходити, и имъ съ своея руки давати Ак. ЮЗР. I, 45 (1512).

3. *Домова худоба.*

XV. Гдѣ пережѣ добытки свои пасывали ино и нынѣ добровольно имъ. безъ всякого нагабанья. тамъ же паствити будутъ Ак. ЗР. I, 181 (1498).

XVI. Добровольенство даемъ имъ добытокъ свой паствити по давному Ак. ЗР. II, 78 (1510).—Оповедалъ, ижъ онъ... выкралъ тую подданую его Ганку з детми, з статкомъ и добыткомъ и зо всею ее маѣнностью Кн. Гродск. Луцк. 185 (1570).—Кони, быдло рогатов, вола, коровы и инший малый добытокъ Арх. ЮЗР. I, I, 145 (1580).

XVII. Подданныхъ зъ нѣ маѣнностями и добытками до орды побрано Арх. ЮЗР. VI, I, 382 (1617).—Мы вась овцы Пастыру духов-

ный добытокъ пренесемо, з' овчарин Наукъ на пожитокъ Тит. 298 (Еуар. 1632).—Выдла, кони и иншине добытки такъ хвогьскіе, яко и паньскіе, и увес сирѣт домовый позабирали Арх. ЮЗР. III, IV, 823(1654).—Естесно пастыри овцѣ и пришли во земли твоѣ... со всѣмъ добыткомъ Ев. Реш.39.—Драгѣствомъ и половомъ людей и добытковъ ихъ бавилися Крон. Соє. 6.—Добытокъ пасты Крон. Воб. 8-6.

XVIII. Дай потонъ зо солю зѣсти добытку и свинякъ Угр. Заг. 61.

ДОБЫТЧА, рм. *Домоє зѣря.*

XVIII. Лѣкъ отъ хробаковъ, аще у свини или у добытчати или въ якомъ мѣстѣ Угр. Заг. 61.

ДОБЫТЯ, прикм. *Що дастся здобути.*

XVIII. Якъ ся тебѣ мнѣть о той фортеци; бо я уважаю, и всѣ тоє признають мнѣ. ижъ ест не добыта Вех. Сказ. 6.

ДОБЫТЬЕ, рм. 1. *Нобуття.*

XV. Польѣтилъ своа села тисманчаны и тототъ ровьмалъ прателю своему пану анчѣвн зубревн себе мѣсто мощно о добытье и о страчьѣе ЮРГр. № 37 (1404).

2. *Здобыч.*

XVIII. Много сею войною армать взялиа. великимъ же добытьемъ валоплени... повратитиася Лит. Вел. I, прил. 10.

3. *Здобуття.*

XVI. Гледи о Бриховскомъ добытїю Сл. прот. Лит. 73.

XVIII. Турчинъ еднакъ старался силно о добыте Чигрина Лит. Вел. II, 431.

ДОБЫЧЪ, рм. *Здобыч, здобуття.*

XVII. Пошов гдес Максим, Супрунов овчар. с товариствомъ на добычъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 175 (1669).

ДОБЪГАТИ, -БЪГТИ, дс. *Дослазати, дослазати бізвѣсти.*

XVII. Добъгаю — достизаю Синоп. сл.-р. 21.—Кто бы отъ рѣки Прадника напередъ на кони добъгль того столпа всѣхъ упередивши, той мѣлъ быти монархою Полскимъ Крон. Полск. 354.

ДОБЪЗЕНТОВАТИ, дс. (з уг. vizoniti). *Петсрдити, псвѣдчити.*

XVIII. Усе добъзентусть писмо Бога нашего Исуса Христа Поуч. Няг. 14.

ДОВБАТИ, дс. *Робити заглибити, вертити, крутити.*

XVII. Начрътаваю. Валяю. Изваляю. Довбаю. тешу. втискаю, в'биваю, друкую Вер. Лекс. 213.

ДОВБЕНКА, рм. *Здрѣби. від дообни.*

XVII. Приготовивши собѣ довбенку кле-
новую Прот. Полт. С. I, 202 (1698).

ДОВБИШЪ, рм. *Див. Довбишъ.*

XVII. Небожчикъ менил себѣ по имену
Василий а з компанїи пана полковника дов-
бишъ Ак. Бор. 79 (1669).

XVIII. Довбишови золотых сто и десят зо-
лотых Кн. Мѣск. Полт. 306-б. (1711).—Швецъ.
довбишъ, писарь, цирлярникъ Оп. ст. Млр.
II, 314 (1738).

ДОВБНЯ, рж. *Великий дерев'яний молот*

XVIII. Покин сокѣру, озми довбною Клим.
Прип. 239.—Тогда будемъ пана слушать.
якъ довбня зацвѣтетъ Млр. Посп. Кр. 5б
(1724).

ДОВБТИ, дс. *Див. Довбати.*

XVIII. Капа камен довбеть Клим. Прип.
220.

ДОВБЫШЪ, рм. *Див. Довбишъ.*

XVIII. Довбыш будет бубнит', а тренбачъ
трубити Клим. Вірші, 185.

ДОВГО, присл. 1. *Довгий час.*

XVII. Свѣтъ естъ домоу гостиннямъ в' ко-
торомъ не довго люде якъ в' гостинѣ мешкають
Гал. Кл. Раз. 505.—Члкъ хочет довго живѣ-
быти на свѣтѣ Ев. Реш. 18.—Былъ той
эмий... довго хованъ... у жишовъ Крон.
Боб. 57-б.

2. *Багато завдовжски.*

XVIII. Довго пошито да не зносишъ Клим.
Прип. 211.

ДОВГОВИТЫЙ, прикм. *Довгастий, подов-
гий*

XVIII. Вовчугъ зѣде широкее, круглее.
мохвatee. а ранпнкъ—довговитее да мохвatee.
Дн. Марк. II, 124.

ДОВГОВѢЧНЫЙ, прикм. *Довгого вѣку.*

XVII. За тое довговѣченъ будешъ Ев.
Реш. 212-б.

ДОВГОСТЬ, рж. *Один з трьох вимѣрівъ тл-
лости тїл, довжсина.*

XVI. Пописати довгость и широкость шну-
ровъ Ак. ЗР. III, 85 (1557).

XVII. Яко се тое староство, албо держава
сама въ собѣ въ широкости, довгости, гравн-
пахъ и обыходехъ здавна мѣла и маєть...
ничого съ того не вынмуючи. дали есмо ему
Арх. ЮЗР. VIII, V, 332 (1604).

ДОВГОТЕРПЯЧИЙ, прикм. *Що довго тер-
пить, терпеливий, що довго позволяе на що.*

XVII. Долготерпеливий: Довготерпачій, не-
спивномъ терпачій, долготечкаючий Бер. Лекс.
35

ДОВГЪ, рм. *Грошева належність, що одна
особа повинна виплатити другій.*

XVII. И довгъ себе валежачий от ето ми-
лости отримавши, квитъ своею власною ру-
кою написаный далъ и с того довгу квитовалъ
Кн. Гродск. Луцк. 350 (1633).—Безъ вѣдома
нашего урядового дон зграбыл а за довгъ свой
отдавал Ак. Полт. Гор. Ур. I, 42 (1665).—Я, убо-
гий чоловикъ, черезъ си власне у великыхъ
довгахъ ставъ Ак. Полт. С. 375 (КС. LXXII) —
Остави нам довги наша Ев. Реш. 16-б.—ib. 80.

XVIII. Якъ хто довгъ отдасть, то як находка
Клим. Прип. 259.—За вѣдомостію си тая
часть довгу одобрена Літ. Вед. IV, 125 (Ревстръ
Пал. 1704).—Довгъ пѣняжний Поуч. Няг.
121.—Панъ довгы того кмета виплатилъ Урб.
60.—Пожичалникъ.... отдавъ довжника своего
въ неволю, гдебы тримавъ ето доти, доки бы
всего довгу не виплативъ Науки парох. 57.

На довгъ, на стру, у позизку, позизково.

XVIII. Грошей жадною мѣрою приказую
отнюдь на довгъ никоу не даватъ Арх. Сул.
169 (1707).

ДОВГЫЙ, прикм. 1. *Що довго тривае.*

XVII. Не хотачи бавити довгою моюю моею
сватобляво: твоєи, минаю Гал. Кл. Раз.
(пр.) 4.

XVIII. Люде... з' тажков и довгон хоробы
оумирали Науки парох. 112.—Нидовга лить
нашихъ годыша Кл. Коз. Зап. 462.

2. *Великий завдовжски.*

XVII. Перший полланокъ... не такъ довгий.
якъ иншие Арх. ЮЗР. VI, I, 321 (1606).—Ног-
тѣ на локотъ ему довгин Крон. Боб. 15.—(Воннъ)
в руцѣ своей будетъ мати гакъ желѣзній дов-
гий Рук. № 202, к. 226.

XVIII. Тысячу довгого гвоздя купили до
Сваркова за 1 р. и 40 к. Дн. Марк. III, 205.—
Зроби заразъ кноть довгий на доловъ з ковоп-
лей Укр. Госп. Пор. 59.—Каждій господарь
повиненъ мати галво... на четири локтѣ довте
ib. 78.

ДОВЕДАТИСЯ, дс. *Див. Довѣдоватися.*

XVI. Подъ люди неприятельские поѣти ся
доведати староста слугъ своихъ и слугъ зам-
коныхъ Мозырскихъ посылати виневъ Арх.
ЮЗР. VII, I, 617 (1562).—Я дей доведалося,
если ночовати будутъ, вамъ знати дамъ ib.
VI, I, 103 (1577).—Слуга... шоль до мене...
яком се доведаль, несучи одву ручницю до
слованья ib. I, I, 306 (1591).

ДОВЕЗТИ, дс. *Див. Довозити.*

ДОВЕРЕЧИ, дс. *Доимуты.*

XVI. Самъ отстоупись от нихъ яко бы могли
каменем доверечи Ев. Пер. 72.

XVIII. Оттолало мало поступив'ши на правую
сторону к' полудню як может члвкъ каменем

доверечи и там оувидѣли печару Пам. укр. м. II, 125 (Рк. Тесл.).

ДОВЕРЖАЙ, р.м. *Кидь, відверість, доки можна рукою докинути.*

XVIII. Варта была не Вескѣдъ една о дру. ва два добръ довержан, такъ же никто не ногоя пренти Літ. Гукл. 76.

ДОВЕСТИ,-СЯ, *дс. Див. Доводити.-ся.*

ДОВЖАТИСЯ, *дс. Позичатися, брати на-бір.*

XVIII. Плата идеть чехами, а особно до-жеться харчу Вас. 86. Мат. Лівоб. Укр. 69.

ДОВЖЕНЬ, *прикм. Повинен.*

XVIII. И панъ не буде дожвень свою хашу слободити Урб. 49.—Кѣтъ иншу роботу не дожвень, Лышнь тоту, котру право и сесь Оурбаріумъ каже id. 52.

ДОВЖИНА, *р.м. Дожість, дожсінъ. Въ до-жншу, удожок, заводошски.*

XVII. Камѣне на локоть 20 въ дожнгу Рук. Хрон. 108.

ДОВЖНИКЪ, *р.м. 1. Той, хто взяв у позику. змю затяз позиску. дебітор.*

XVII. Остави нам довгн ваша яко же и мы оставляем дожвником вашим Ёв. Реш. 16-б.

XVIII. Пожнчалвнкъ... отдавъ дожвника своего въ неволю Науки парох. 57.

2. *Той, хто позичив, кредитор.*

XVII. Продай елей и заплади дожвником Кров. Воб. 123.

ДОВИДАТИ,-СЯ, *дс. Див. Довѣдватися.*

XVII. Корол, о томъ довидавъшися, зара-зом тых посланцовъ ковацьких повмат казал Кул. Мат. I, 25 (1604).

XVIII. Если бы я мѣлъ довидати о ваших конях... то я дамъ знати Хов. Гетм. 194 (1706).

ДОВЛЕТВОРЕНЬЕ, *р.м. (ц. сл.). Злагоджу-ваннє, задоволеннє.*

XVII. Иночество превосходить всѣ жертвы и привошеннє... и вшлєдкнє покуты и довле-твореннє Домедк. 17.

XVIII. Державци полскіи... своимъ несетим желанієм... чинили довлетвореніє Вел. Сказ. 13.

ДОВЛѢТИ, *дс. Бути доволі, вистачати.*

XVIII. Въперекъ примас полскій. зобраши раду, усовѣтовалъ на ней въ шляхтою стягти с повѣтовъ войска толко, колко би на отпоръ коваковъ и татар довлѣло Вел. Сказ. 53.

ДОВНИМАТЬЕ, *р.м. (пол. doznimanie). До-гад, дамисл.*

XVI. Не щезавнє—довнманє и неслучи-нов вьмовленє Лекс. 10.

ДОВНИМАТИ, ДОВНЪМАТИ,-СЯ, *дс. (пол. doznimac się). Догадуватися, дорожуватися.*

XVI. Довннималися же бы ш'то анос было Ёв. Пер. 17.—Люде... бол'ше везволяють на довнман'нов, а вѣжли похваляють самую истоту Пам. укр. м. V, 115 (Ст. Знз. 1596).—Довннимаєте, ижъ Греческие єпископове и пре-звитерове тутъ приждчають учити поповъ и єпископовъ вашихъ? Отп. И. П. кл. Остр. 1099.—Довннимаєшъ, же тебе за тою конєеде рацєю все вольно Антир. 94б.

XVII. Довннималєм иж бы то якис був духъ Ёв. Реш. 30б.—Много зъ нихъ то довннимаєтъ Рук. Хрон. 392.—Єму борєнено довннимлючи. иж корол перскви того доктора направил, абы єму трутывну задал Ал. Печ. 171.

XVIII. Он' бо овалникъ довннимал, иж то Хс не простон не вѣстн народити сє мѣль Пам. укр. м. II, 16 (Рк. Тул.).

ДОВОДИТИ, ДОВЕСТИ, *дс. 1. Приводити, -ести до певного мѣста, допроваджувати, -дити.*

XVII. Доведете ви мене лиха теми грѣшни Прот. Полт. С. I, 207-6 (1699).

XVIII. Свободи нас от мучилнщ: а доведи вѣчныхъ живлщъ Клим. Вірші, 198.

2. *Приточувати.-читти доводи, підпирати. -перти доводами, довід давати, дати на що, потверджувати. -дити доводами, перекону-вати.-нати доводами.*

XV. Балнцкии довелъ своихъ границъ и зыскаль по тоту врочыша ЮРГр. № 45 (1413).—Чимъ твоя милость доведеть, вѣтъ бы тая земля была тыхъ твоихъ людей? Ак. ЮЗР. I, 22 (1483).

XVI. Доводилъ того князь Василей тыми лєсты, же тая волость отъ Красилова завжди особная была Ак. ЮЗР. I, 121 (1546).—Чимъ бы овъ тоє жалобы и того розбою, збиття и зранєнья пошгати и доводити мєль? Кн. Гродск. Луцк. 237 (1574).—Не вѣмъ чимъ того дѣвшисъ доведеть, же тые толико голось и мѣспе въ синодѣ мають, которые єсть посєячени ку справованью Костєлє Божого Хр. Фил. Апокр. 121б.—Неправду мовншъ, бо того всего не доведєшъ Отп. И. П. кл. Остр. 1059.

XVII. Извѣтъ творить: Вьмову чинить. вь-мовластьє, або доводитъ Бер. Лекс. 54.—Довожу—пронзвєшшу Сипов. сл.-р. 21.—Чого заразомъ тымъ же декретомъ перєдъ судомъ автєнтыще доводилъ Ак. ЮЗР. II, 26 (1612).—Святыхъ учителей церковныхъ ва доводъ при-вожу, котрымъ выразными словы того дово-дять Копист. Пкм. 350.—Ис Хс... первѣи нѣж Авраамъ был, себе быти доводилъ Ёв. Калл. 274.—А що аловслова Степан Хрибтк. того не довлѣлъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 39 (1665).—До того що мовншъ на казаню доводи того писмом' стымъ з Библѣи Гал. Кл. Раз.

518.—Тыжь Прорцтвожь немжете довести и докзати того Гал. М. Пр. 163-б.—Довожу того такимъ прикладомъ Рад. Вин. 587.—Продаль пасникомъ своимъ засть сеголѣтний... чого погоричниками доведено Акт. Старод. кн. 75.

XVIII. Иван... тую реч... не довел и довести не може Кн. Гл. Лист. 26 (1720).—Чымъ он того доведеть, чого нагѣренъ искать С. і Р. 15.—Потреба было... такін пробы показати, которін бы найлучше, найсвѣдѣше той же правды доводили Ошмя Сл. В. 160.

3. *Робити, зробити, чинити, учинити.*

XVI. Oni za nieprawoici swoieiu ludem uboim wprawiedliwosti niedowodiat Пам. КК. IV, II, 155 (1545).

4. — на кого, *сеидити, посидити на козо; стасердмувати, дити члосъ сыну.*

XV. Радуньци доводили на Крушовичъ про мезлеву Ак. ЮЗР. I, 15 (1444).—Протожъ досмотрѣли есьмо того всего, ино есть во всемъ прави сін Крушовичи а Вастунци того на нихъ не довели іб.

XVI. Чого кдм на позавого не доведеть, самъ то все ведде права на себе отнести муситъ Арх. ЮЗР. I, I, 403 (1594).

XVII. Дмитриха на Яциху найменшого в подолерню вшетечества не додела Прот. Полт. С. I. 65-6 (1689).

ДОВОДИТСЯ, -ВЕСТИСЯ, дс. 1. Призодитися, вригитися.

XVIII. А о управѣ делелос бико првслат бити челома к намъ великому государю Вел. Сказ. 215.—Доведеться каждого колку справи отсуживать по три неделѣ С. і Р. 28-6.

2. *Припадеши, припасти.*

XVIII. Давать... сколько доведеть конникъ и пѣшихъ ретникъ людей Лит. Вел. III 47.—С каждого вовака доводится ваять по шесть шаговъ Кн. Нос. 6.—Кладучи... по ровной часты доведеть на его Нестеренка и Похожая по два рублѣ Прот. Полт. С. III, 199-6 (1749).

3. *Наласжати.*

XVII. За которое (дерево) колко доведеться платити повинень Арх. Мот. 134 (1688).

XVIII. Заплатити ему тое все, ино доводится Вел. Сказ. 103.—Доводити инъ решити 2 р. Дя. Хан. 29.

4. *Трѣпалитися, трѣпалитися.*

XVIII. Талу твоому болѣть опасно доведеться Сковор. 21.

5. *Личити, годитися.*

XVIII. Не доводится при верхней апелля-

циі и судѣ главномъ едномъ персонѣ рокъ по року сидѣти С. і. Р. 37-6.

6. *Стасердмитися (про сыну).*

XVII. Надто доводится и то показуеть, инъ побожѣйшая и слушнѣйшая речъ—костелови Латино-Римскому до Церкви Восточней... склонитися Копист. Пал. 322.—Дуба Романъ зрубаль, чого того на его Романа не довелос Прот. Полт. С. II, 227 (1691).

XVIII. Шо все на него Чаплинского... при ревѣзани и розиску непремѣнно доведло би ся Вел. Сказ. 24.—По розиску довелос, что ей Довгой, хуторъ... Иганомъ Довгимъ тысяча сѣмь сотъ одинадцатого року построень Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 12 (1730).

ДОВОДЛИВО, присл. (пол. dowodliwie). Див. Доводли.

XV. Стефаль воевода помочи и рады напротиву намъ и коруны нашей не чинилъ а ни давалъ яко жъ доводливо того са намъ послы своимъ справлялъ и справилъ ЮРГр. №66(1433).

ДОВОДНЕ, ДОВОДНО, присл. (пол. dswodnie). Докладно, тритомно, податчи доводи; ясно, ясно, довідно.

XVI. Доводне людей тамошнихъ опытивати Гр. кн. Лит. 99 (1564).—Для того и потреба, съ початку взявши, ажъ до конца доводне выправити, и едну истинную вѣру показать О ед. вѣрѣ, 604.—Же есть явный фальшь... ниже ся въ роадѣлѣ 5 широко и доводне покажетъ Хр. Фил. Алюкр. 1428.

XVII. Подобовѣрно ест': Подобно вѣреню, доводно ест' Вер. Лекс. 214.—Кликадесят тысячей золотыхъ пенезей полскихъ, которыхъ выраженье доводне, кдм того час и мѣстце буде, покаже... до себе ваял Арх. ЮЗР. VIII, III, 486 (1602).—На едне быи статиче наважал... смѣле а доводне инъ отповѣдати Вер. Вірши, 84.—Показалемъ абовѣмъ ту южъ доводне, же въ фундаментъ будованья Церкви всѣ впостолове суть ровни Копист. Пал. 371.—Ужея же есть проклятая—правомъ доводне ся показуеть Діар. Фил. 101.—Мы особы винименованые доводне тую справу впрозумѣвши и довавши, инъ такъ ест' Ак. Вор. 54.—Писмо бжественное ясно и доводне объявляетъ Ев. Реш. 32.—Вивѣдайтеся доводне, где есть ето стаятъ Рук. Хрон. 94.

XVIII. Когда бысмо обачили и познали доводне... могли бысмо мовити же есть злымъ Сѣмья Сл. В. 415.—Апслъ Павелъ написал доводне оу своемъ ачалѣ двѣста сѣм'десятимъ Пам. укр. м. IV. 312 (Рк. Тесл.).

ДОВОДНОСТЬ, рок. (пол. dowodność). Опертя на доводи, підстава.

XVI. Мы о томъ пытали Староконовъ: што у васъ на то доводность, што тая ваща грань Неньковцы отъ Комаровой могилы...? И Староконовцы на то доводности не učinили никакой Ак. ЮЗР. I, 42 (1510).

ДОВОДНЫЙ, прикм. (пол. dowodny). Пешый, переконливый; ясный, ясный, очевидный, несомнительный, доводный.

XVI. Земли Лифлянтской великия некоды и кварталы безъ каждаго доводноу причины подблалъ Ак. ЗР. I, 371 (1506).—Только одно в вотпливыхъ, а не в доводныхъ справахъ выведане бываесть Арх. ЮЗР. VIII, III, 406 (1583).—Дастъ се имъ справа статечная о томъ и доводная Верест. соб. 234.

XVII. И для доводного зрозумѣна чтеиъ вышше Кн. о Вѣрѣ, 116. — Наука тая... доводнымъ розмовы способомъ поступити хотѣла Копист. Пал. 919. — Певная теда и доводная естъ речъ, же якои вѣры тыи законницы книги мѣли, такой вѣры и сами были иб. 993.—Доводна и правдива речъ естъ, же... там неможеть прствовати грѣхъ Рад. Віи. 1310.—Кругта... купленни и слушнѣ набыти, зъ доводными письменными ограниченями Сб. Мат. отд. III, 123 (1699).

XVIII. Знаючи ва немъ доводную и знатную противъ императорскаго пресвѣтлаго величества змѣну... опасаются, жебы не навести на себе якои чрезъ его трудности Вас. 36. Мат. Ливоб. Укр. 106 (1723).

ДОВОДНѢ, прикл. Дие. Доводне.

XVI. Абы есте тому жъ дворянину нашему объявили и по достатку доводнѣ и выразнѣ выписали Ак. ЗР. IV, 238 (1600).

XVII. Доводнѣ—прителнѣ, подоболѣно, подобовѣрно, достойнѣ, праведнѣ, по достоянію, в лѣпоту, в рѣсноту Синоп. сл.-р. 21.—Доводнѣ объяснити хотяче Дм. Рост. 1.—Що хава межи тыми ордами нѣтъ, о томъ сказовалъ доводнѣ тотъ человекъ, который зъ тыхъ ордъ былъ приславъ Ак. ЗР. V, 277 (1696).

ДОВОДНЯ, ржс. Місце ув'язнення.

XVI. Коли который человекъ впадетъ у вину, а либо на которомъ человекѣ заплату присудятъ кому... слуги ихъ въ доводню сажаютъ Ак. ЗР. I, 361 (1506).

ДОВОДЪ, рм. Доказ, свидѣнія за чим; аргумент, довод.

XV. Круповичи подади на ихъ доводъ свѣдковъ оствъ Ак. ЮЗР. I, 16 (1444).—А будутъ на то листы имѣти, а либо добрый доводъ: тыи не имають давати посошны Ак. ЗР. I, 69 (1453).—А коли чїи человекъ у злодѣи-

ство упадетъ, а будетъ осподаръ его тогъ вѣдалъ... а будетъ на то доводъ: и тотъ такъ терани, какъ который злодѣи иб. 81 (1468).

XVI. Извѣтъ, доводъ. Извѣтованіе, доводовъ чиненіе, довоженіе Звз. Лекс. 100.—Тотъ азрада... короля съ того свѣта своими чары сослалъ, и на то хотѣли передъ нами на него достаточный доводъ учинити Ак. ЗР. II, 43 (1508).—По чому то онъ туу ниву себе привласчасть, право и доводъ слушный на то нѣкъ бы показалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 27 (1539).—Мало на то слушный доводъ людей добрыхъ а вѣре годныхъ иб. I, XI, 41 (1545).—Не маючи иного доводу, брадся до присяги Кн. Гродск. Луцк. 237 (1574).—Повинни будемъ... безъ каждаго доводу, едно на реченѣ слова ихъ самыхъ або потомковъ ихъ, оправити и досить учинити Арх. ЮЗР. VIII, IV, 81 (1578).—Если... брала бы ся на иныи доводъ до другихъ роковъ, того си судъ допустити масть иб. 188 (1584).—Пришатримъся твоимъ аргументомъ альбо доводомъ Отп. И. П. кл. Остр. 1053.—Того доводъ маешь у тогожъ асла Рук. Муз. № 513, к. 3.—С тыхъ именъ я беру на доводъ лѣ речи Катех. а выш. в. 140.—Нынѣ о томъ доводъ широкій чинити мѣста не мало Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Выш.).

XVII. Извѣтъ: Доводъ причина. Извѣтованіе: Доводовъ чиненіе, довоженіе Вер. Лекс. 54.—Доводъ—указаніе, умилненіе, извѣтъ Синоп. сл.-р. 21.—Волшого хотѣлъ доводу и свѣдѣства же фамиліа и родъ Четвертевскихъ естъ родъ княжескій Тит. 71 (Копист. 1623).—Вгъ ... анѣ свѣдка потребуетъ, анѣ истинготора, анѣ доводовъ Гв. Калл. 42.—Вѣра... естъ... доводомъ речій невидимыхъ Гол. П. М. II, 362 (Кор. Н. 1645).—Доводомъ подтверди и подопръ свою мову Гал. Кл. Раз. 518.—На доводъ любви моеи ку тебѣ Рад. От. 4.—На доводъ своей... прихлности... слово далъ Арх. Мот. 120 (1677).—Черняки... пасербишо... ставили на доводъ Рѣш. Полт. Полк. С. 74 (1700).—На доводъ вѣры моеи положу лист на чѣвку умерлом, а мертвый заравъ воскреснет Крон. Воб. 344.—Масмо слушный и справедливый доводъ о второмъ и страшнымъ прѣше ствїи хрстовомъ Рук. № 202, к. 235.

XVIII. За доведомъ тыхъ свѣдѣтелей, на которыхъ онъ отецъ Гавриилъ асмається Мат. Ист. ЮР. 36 (1713).—Мы врадъ, шукаючи въ томъ певного доводу, препосавши Левчику Сакгатую, которую... Божию совѣстію обовязавши, пытали Суд. Инкв. 198.—Долги... слушными доводами виявленн будутъ Літ. Вел. II, 121.—Кто в доводъ своихъ імѣній грун-

товъ и земель покажетъ, яко онъ владѣеть по завітъ предковъ с'воихъ... тотъ иной крѣпости и иного доводу не требуетъ С. і Р. 4-б.— Потреба было самыхъ тѣхъ зажити доводовъ Ойма Сл. В. 2 (1781).—Той очевидный доводъ егда Исъ подавъ, соромѣлся и поганблени зостади всѣ его противники Науки парох. 106.

По доводу, докладно (?)

XVIII. Респондъ им оушн'ко по доводу, що са вад ним чинеть і акого ест роду Пам. укр. м. I, 161 (Рк. Тесл.).

Ставити доводъ до него, посылатися на кого, покликатися на кого.

XVII. Иван ставив довод до Федора Когорода Ак. Бор. 11.

ДОВОЖДАТИ, *дс. Многоразова форма від доводити.*—*доводъ, наводити доводи.*

XVIII. Кажѣтъ тым агарямъ довод доводити Клим. Вірші, 59.

ДОВОЖЕНЬЕ, *рн. Чинити від доводити.*

XVI. Извѣтованіе, доводов чиненье, довоженье Звз. Лекс. 100.

XVII. Извѣтованіе: Доводовъ чиненье, довоженье Вер. Лекс. 54.—Довоженіе—извѣтованіе Слон. сл.-р. 21.—По прочитавью повзв и довоженью слушного року, просняъ поводъ, абы се позавый skutчно усправедливилъ Ак. ЮЗР. II, 26 (1612).

ДОВОЖИВАТИ, *дс. Многоразова форма від доводити.*

XV. Завжди нмъ опочивокъ бывалъ въ отчивъ... и оттуль дѣла своего довожирани и поправлявали, кому чого было потреба Ак. ЗР. I, 210 (1500).

ДОВОЗИТИ, **-ВЕЗТИ**, *дс. Привозити, -везти.*

XVI. Шесть столповъ ивнен довести ва тотъ же погребъ Арх. ЮЗР. I, I, 38 (1571).

ДОВОЛЕВАТИ, *дс. Доволяти.*

XVIII. Коля право нмъ сесе доволюе могутъ Кметъ Ювсагъ такий продети Урб. 69.

ДОВОЛИ, *присл. Дие. Воля.*

ДОВОЛИТЕЛЬСТВО, *рн. Бажаюля, воля.*

XVIII. Со общимъ желавіемъ нашимъ и доволительствомъ тоскъ самое и а оза(ме)новалемъ вашей милости Марк. IV, 351 (Грам. Ор. 1719).

ДОВОЛНО, *присл. Досить, доста, достатно, скільки треба.*

XV. Се бо нмъ са по данъ ялъ, и то буди довольно намъ Ип. 60 (971).

XVII. Нѣхто ему и того (корѣня) довольно не давалъ Бв. Рѣш. 7-б.

XVIII. Билъ Хвеплицкий... у хана на

обѣдѣ, і довольно билъ учреждень и уверованъ Вел. Скав. 27.—Зайшлимо оттулу до обову Кочубея, которій насъ такъ же медомъ почтовалъ довольно Дн. Марк. I, 252.—Ганна... бранвла его довольно Прот. Полт. С. III, 218 (1750).—В' гойности стат'ку великого вшитко довол'но было Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).—Того овощу фѣйвого довольно са насытнам и воды са тон довол'но напили ів. II, 153 (Рк. Тесл.).

ДОВОЛЬНОСТЬ, *рж. Достатність, достатня кількість.*

XVIII. Млын честна храмине нежѣтъ в ней сваволност: лѣчь выходит в него людемъ хлѣба доволност Клим. Вірші, 106.

ДОВОЛНІЙ, *прикм. I. Що його доволі, достатній, досить великий.*

XVI. Въ поммелъ высочайшій, въ достатку богатшій и въ слуговнинахъ доволнѣшій Ак. ЮЗР. II, 231 (И. Ввш.).

XVII. Братія плач доволен по блаженном отпу своемъ учинивши обрали на кѣстце его... Бвстратня Жит. Св. 498.—О которомъ придатку и' четвертомъ розвѣдѣ з доволними объясненіемъ вишшеі писанно Льв. Пал. 23.—Там и оболонье хорошее и пама и дрова доволные Ак. ЗР. V, 137 (1676).—Въ вокалѣи слезномъ пребыти долженъ естъ доволное время Шумл. Зерц. 45.—Вудка взяла з руки моеі сегвѣтъ... а я з ней звалъ доволное манисто Прот. Полт. С. I, 163 (1693).—Кормовъ конскихъ вѣтъ доволныхъ Ак. ЗР. V, 255 (1697).—Нехай пляд доволный будетъ межк стадомъ а стадомъ Рук. Хрон. 21.

XVIII. Пожытечвалъ ему судмыас слобода: доволнаа пустынаа нлика и вода Клим. Вірші, 18.—(Козари) съ доволними користимъ во своѣ возвратилися Літ. Гр. (рк.) 3.—Велѣли Іхъ кормити доволнымъ кормомъ Вел. Скав. 37.—Войска... не доволни были до даня отпору Ханскому нашествію Літ. Вел. III, 439.—По доволномъ васъ до килка годннъ бѣ ночь гуляно, изволивъ... отѣхатъ Діар. Хан. 25.—Ординовано нерегулярныхъ войскъ всякихъ доволное число Дн. Марк. I, 321.—Ясневелможній... по доволной бесѣдѣ и розговорахъ отѣхал Журн. Дан. Апост. 8.—Доволное число шляхти малороссійской бгъ умножилъ С. і Р. 28.—Они же, истцы, и свои имѣют... сѣнокосніе доволніе луки Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 69 (1752).—Давило Торлявский доволные года на сотенномъ уряду... былъ Укр. ист. м. 30 (1754).

XIX. Земля ивдасть вамъ плодъ довол-
нй Пам. укр. м. IV, 68 (Рк. Угнів.).

2. *Задволенскій.*

XVI. Довол'ни боуд'ете оброми вашими
Св. Пер. 31.

XVIII. (Сторона) з' единого того будоть
доволна и предоволна, что волокитом не
огорчится колколятною С. і Р. 29-б.

ДОВОЛСТВО, рм. *Задволенскія, рѣч до задоволенія.*

XVII. Монастыри и иноковъ барво любиль
и давалъ имъ всякое доволство Крон. Соє.
181. — Доволство наше от Вга есть Рад.
Ог. 264. — За тотъ трудъ свой нагороды и
належного до друкарнѣ певень былъ довол-
ства Черн. Тип. 573 (1679).

XVIII. Въ кормах и напѣтках всякое било
Хмельницкому зъ товариством его доволство
Вел. Сказ. 25. — Кормъ теж и всякое довол-
ство ему Хмельницченковъ, з людьми при немъ
будучими, з двору ханского на квартиру его
помѣсячно выдавано іб. 27.

ДОВОЛСТВОВАТИСЯ, дс. *Задволятися.*

XVII. Ханъ, не доволствуясь окупкою и за-
логою, пустиль въ польскіе краи загоны та-
гарскіе Літ. Сам. 238.

XVIII. Вдова... имѣеть опредѣленныиъ себѣ
во вѣно мужнииъ имѣниемъ доволствоватись
Права, 273.

ДОВОЛЬ, рм. *Достаток, гарадя, задово-
ленія.*

XVII. Черныи повинни суть приносить Вгу...
з видимыхъ речей, которыхъ в доволь свой
мають Св. Вид. 47.

ДОВОЛЬНЬЕ, рм. *Доволя, призоленія.*

XVIII. Коли и отдаватиса будуть безъ Пан-
ского доволна из ханки нагаи не идуть Урб.
69.

ДОВОЛЬТИ, дс. (ц. сл.). *Годитися, бути
належнимъ, достигати.*

XV. Довольеть нама на межн свои стати
Ив. 245 (1097).

ДОВСТИПЬ, ДОВСТЫПЬ; рм. *Див. Дов-
тъль.*

XVI. Коварство—хитрость, довтѣль Лекс.
9. — Дознавши въ послугахъ нашихъ особ-
ливую пильность и довтѣль подданного на-
шого Шаудя Юдича, за слугу есьмо нашего
его приняли Ак. ЮЗР. I, 225 (1589). — Жебы...
таковий врожоний довтѣль в-ни-во-што себе
не обернулъ... мушу тебе напоменути Отп. И.
П. кн. Остр. 1063. — О направу ея съ пиль-
ностью старалъ, не садичисе па благий разумъ
и довтѣль свой, але маючи уставичьне предъ
очима своимъ писмо светов Антир. 629.

ДОВСТЫПЕНЬ, прикл. *Див. Довтъльскій.*

XVI. Коварен—довтъпленъ Лекс. 8.

ДОВТЕПЬ, рм. *Див. Довтъль.*

XVII. Златоустого конячую ревность, муд-
рость и досконалую хитрость, довтѣль... ливо
нсъль открыти потщавшеса Арх. ЮЗР. I,
VII, 38 (И. Вып.).

ДОВТИПНЫЙ, прикл. *Див. Довтъльскій.*

XVII. Выи молодецъ довтѣпный... и до науки
способный Жив. Св. 40.

ДОВТИПЬ, рм. *Див. Довтъль.*

XVII. Выи... молодецъ велии уродливый...
довтъпу быстрого Жив. Св. 50-б. — Понемакъ
довтъпу быи острого врыхль в Граматичъ...
выдвичоний востал Жит. Св. 63-б. — Довтъпль
до науки великин, а зладца писма сто іб.
564-б.

ДОВТЪПНЕ, прикл. (пол. *dowcipnie*). *До-
тетливо, стритливо.*

XVI. Дѣтем абовѣмъ есть присвоето несте-
лымъ быти, случаячи котори л'жѣ оучатъ
тепер тея, а потомъ инос, преходачи все дов'-
тъпше, хотачи вредит Пам. укр. м. V, 75
(Ст. Звз. 1596).

ДОВТЪПНЫЙ, прикл. (пол. *dowcipny*). *До-
тетливый, стритливый, острого розуму.*

XVI. Довтъпный в' мовѣ Звз. Лекс. 94. —
Лѣваръ довтѣпный... не жалуетъ напередъ
здорового чловка урѣзати, абы все тѣло отъ
того ся не псовало К. Р. н. 252.

XVII. Благоухищенный: Ростропный, дов-
тъпный, бачный, сущетелне охендежский Бер.
Лекс. 7. — Коварен': хитрый, оумметай, дов-
тъплен', досконал, блягый іб. 65. — Зостаеть
в ремесль довтѣпный и виволенный Кн.
Цеху Кр. 7-б. (1678). — Межи ними сут мужеве
довтъпныи Крон. Боб. 31.

ДОВТЪПЬ, рм. (пол. *dowcip*). *Дотел, би-
стрый розум, стрит.*

XVI. Крамола, розрухъ, коварство, хитрост,
довтъпъ Звз. Лекс. 100.

XVII. Выгоразуміе: Довтъпъ, острость ро-
зуму Бер. Лекс. 6. — Коварство, Оухищенный.
хитрост, довтѣпъ іб. 65. — Умъ, разумъ, мысл'.
Довтъпъ, смыслъ, памат іб. 218. — Тыи рѣчи
над всякій довтѣпъ людскій сут О обр. 203. —
Я тежъ право над смлу, и мильность довтѣпу
котрый певне невмѣль бы здолати и цыну
цноты твои, о отче, важиль описати Тит. 16
(Митуря, 1618). — Такъ высокин речн розумомъ
жаднымъ довтѣпомъ и жадною остростью по-
пяты не могутъ Коцист. Пал. 920. — Россужаю-
чий помысли и довтѣпн засадет судити Пам.
укр. м. IV, 211 (Рк. Ослав.). — Не могу такъ
великого тажару оутѣпн довтѣпу моего

подпесты раменн Панаг. 25.—Остростью при-
рожденного довтопу... в' маломъ часѣ всей Логі-
ческой навикъ оумѣтности Тр. постн. 387.—
Довтъль людскій пражкую подымуеть працу,
абы могъ свѣдомъ быти горнего палачу Тит.
297 (Вулар. 1632).

ДОВЦИПНЫЙ, прикм. (пол. dowcipny). *Див.*
Довтъпный.

XVII. О нештостивая любь барзо довцип-
ная в томъ разѣ вешасномъ амазонко Рад.
(Марк.) 32.—Довципный жолнѣръ Рук. Хрон.
333.

ДОВЦИПЪ, р.м. (пол. dowcip). *Див.* *Дов-*
тъль.

XVII. Вшеякий... человекъ могъ шо кол-
векъ ведлугъ довципу своего понимая... зр-
зумѣти Ев. Реш. 1-6.

ДОВЦѢПНЫЙ, прикм. *Див.* *Довтъпный.*

XVII. Довцѣпный—коварный, умный, бла-
гоумный Синон. сл.-р. 21.—А он яко бы ста-
рого и довцѣпного разуму рихло ся научил
Жит. Св. 182.—Бѣглый и довцѣпный купец
Рад. От. 812.—Быль у Олгерда простого роду
хитрый и довцѣпный слуга Крон. Лит. 333.

XVIII. Пилно штаемъ премудрихъ докторов
и довцѣпныхъ шукаемъ усуди лѣкаровъ Вірші
ріадв. 127.—Обадва... били люде довцѣпни и
в рѣчахъ свѣтовихъ бѣглии Вел. Сказ. 8.—
Мавѣпа... яко человекъ цѣкаей и довцѣпній,
на ласку скоро заслужился Літ. Вел. III.
22.

ДОВЦѢПЪ, р.м. *Див.* *Довтъль.*

XVII. Довцѣпъ—благоразуміе, благоуміе,
остроуміе, благоухищреніе, коварство Синон.
сл.-р. 21.—Трудно и довцѣпови Агтѣкому ро-
зумѣти, якъ Бгъ з' члвкомъ з'едночлвсь
Гал. Кл. Раз. 76.—Слабость довцѣпу и ра-
зуму оборочаетъ в моцъ Рад. От. (пр.) 10.—
Зступилъ Хс з' превысокого нба... леть кото-
рою дорогою... принялъ разумъ людскій до-
вцѣпомъ своимъ огорнути не можетъ Рук. № 0.
4°. 86. к. 94.—Отмовляется... не маючи такого
довцѣпу войско справовати Літ. Сам. 49.

XVIII. Благоfortunному довцѣпъ услужуеть
Калин. Вірші, 169.—Изнемогають тамъ всѣ
того лѣкара лѣкарственніи медикамента и
довцѣпи, где ядовити пострѣли... всѣ май-
стерства лѣкарственніи упередили Літ. Вел.
I, Прил. 48 (1622).

ДОВѢДАНЬЕ, р.м. *Чинність від довед-*
анья.

XV. Ино тотъ листъ, въ которомъ же при-
саяга стоять, дали были есмо имъ до часу
а до лѣшого довѣданья Ак. ЗР. I, 72
(1456).

XVI. Довѣданне вѣстей. Для довѣданья ве-
стей по всімъ замкомъ украиннымъ, або тежъ
подъ люди неприятельскіе пойти ся дове-
дати, староста слугъ замковыхъ Мозырскихъ
посылати виневъ Арх. ЮЗР. VII, I, 617
(1552).

ДОВѢДА, р.м. *Довѣдуванья.*

XVII. Собко челядника послаялъ на до-
вѣдки, шо ся дѣетъ въ старшины Прот. Полт.
С. I, 14 (1683).

ДОВѢДОВАНЬЕ, -СЯ, р.м. *Чинність від до-*
ведованья.

XVII. Такъ ся ознаймуеть, иж есмо от нашихъ
послов слышали, которыхъ есмо были до Ва-
вилону мѣста последи на довѣдовавья Пам.
укр. м. IV, 398 (Петр.)—Арх. ЮЗР. I, VI, 710
(1635)—Зрозумѣлемъ зъ пословъ своихъ, до
васъ отъ мене посланныхъ о довѣдованья вѣ-
ры, ижъ ваша вѣра правдивая Крон. Соф. 26.

ДОВѢДОВАТИ, -ДАТИ, -СЯ, р.м. *Браты,*
взяти відомість, визнаватися, знатися, ін-
формуватися, поінформуватися.

XV. Повѣдалъ намъ, што жъ нѣз твоее
земли люди твои нашимъ людемъ... многіе
шкоды починили... ино штобы еси о томъ до-
вѣдался Ак. ЗР. I, 107 (1486).

XVI. Затимъ довѣдалися есмо гораздо в
своихъ старыхъ мужей и у стороннихъ Арх.
ЮЗР. I, VI, 13 (1508)—И до господара моего
до митрополита его милости есми писалъ, не
довѣдався правды Ак. ЗР. II, 122 (1517)—
Му о вшеш о томъ dowiedawawsia ot nich...
оривали Пам. КК. IV, II, 67 (1545)—Не довѣ-
далися еси о тыхъ рѣчахъ, которыхъ са
ввемъ тыхъ то днівъ стали Ев. Пер. 77.—А не
суди никого, ажъ первѣй правды довѣдався
Унія гр. 168.

XVII. Навыцаю: Научаюся, оучуся, довя-
дуюся, цвичуся, призвѣчуюся Вер. Лекс.
85.—Довѣдатися—навикнути, увидѣти. Довѣду-
юся—навѣцаю, навикаю Синон. сл.-р.—Хто
болше хочеть достатечне вѣдати, прочитай жи-
воты, стыхъ, тамъ са довядаешъ О обр. 112.—
Црквъ... довѣдоватися и шперати в томъ
ве кажетъ Карп. Каз. Дг.—Ажъ по мно-
гомъ часѣ довѣдавшися справы, таемне гос-
подинъ Коама... пришолъ до султаны Кул.
Мат. I, 164 (1624)—Пилно выпытовалъ Иродъ,
и довѣдовалъ о часѣ, в' который са имъ звѣда
она са оказала Ев. Кали. 85б.—Довѣдавшися
того люде взяли его до вазна Гал. Н. в.
67.—Двѣ довѣдалъ, же на дворя его о снѣ
его шемрут' Рад. От. 286.—Довѣдатися самою
истой правды Дм. Рост. 11 (1693)—Яко то
быти мѣло не довѣдуемъ Крон. Воб. 275-6.—

Нос... довідался, же омиляся на приязни сына сншого Рук. Хрон. 8. — Юсифа... загодя кождого (брата) поздоровляючи, воество отцовское справовалъ, довадуячсѧ о ихъ здоровю Літ. Рук. 20-6.

XVIII. Досконале довідалися, же такое безчеловѣчїе въ его дому судейскомъ поводитися Вас. 36. Мат. Лївоб. Укр. 93 (1714). — Того совершенно било довадати ся не возможно Вел. Скав. 41. — Просїте его, аби довадался о речахъ оныхъ Гр. Варск. IV, 39. — Недовадуяся о чужихъ справахъ, котрин до тебе не належать Полѣт. 64. — Довядавшисѧ, же такъ сталосѧ... не могъ а нѣ помислити Свѧ Сл. В. 166.

ДОВІДКОМЪ, рм. *Див. Довѣдан.*

XVIII Я... утекомъ не вивадала и жаднихъ довѣдковъ... ей матцѣ не чинила Арх. Суд. 273 (1728).

ДОВѢРАТИ, РИТИ, *де. Дѣлмати, дѣлмати сїри колу.*

XVI. Na zaspiu sragu niedowieraiuszy otlozuli Pam. KK. IV, II, 164 (1545).

XVII. Затягаєть и на усукромленіе Пущкара, которому его царское величество довадривъ Літ. Сам. 54. — Гетманъ... не довадривъ чигиривцямъ іб, 139.

ДОВѢЧНЫЙ, *крикн. Шо тривоє до сїку.*

XVII. Довѣчное отпочивене Рук. Хрон. 262.

XVIII. Смерть... до вѣчной шо езяла жуки не промуєть Клим. Вірші, 7.

ДОГАДАНЬЕ, рм. *Здогад, домисел.*

XVII. Домышляніе: оудобство, догаранье Бер. Лекс. 36. — Догаданіе—удобство, домышленіе Синон. сл.-р. 21.

ДОГАДОВАТИСЯ, -ДАТИСЯ, *де. Дотодити, дїити гадкою, домислятися, -слитися. дорозуміюватися, -мітися, доміркуватися.*

XVII. Зрн: Вжид, смотри, позирай, дивисѧ. домышлясѧ, догадуисѧ, гледи, познавай Бер. Лекс. 52. — Мыслей бовѣм людских не может знати нѣхто... хїба зъ словъ домышляєтсѧ в догадуєтсѧ Ев. Реш. 20.

XVIII. Інов причиним не можемъ знайдоеат': в теж о веуваєв онсѧ догалат' Клим. Вірші. 75.

ДОГАДЪ, рм. *Домисел, дорозуміння. На догадъ, щоб догадєтєсь.*

XVI. Знать, вжъ онядєть толко на догадъ писалъ, а коньєрѣмашин не виделъ Автир. 701.

XVIII. Вєтїмъ намъ... служитъ примовка таѧ, щотъ я... пред' вами нмѣ на догадъ сказалъ Свѧ Сл. В. 275.

ДОГАЖАНЬЕ, рм. *Чинїсть від догажати.*

XVII. Схожденіе: Догажане, венаприкрєнесѧ Бер. Лекс. 167. — Догажаніє—схожденіє, снисксхожденіє, угоде, упокоєніє Синон. сл.-р. 21.

ДОГАЖДАТИ, *де. Див. Догажати.*

XVI. Радъ би его господ. мил. былъ, абыє яко внакєше то змуровати могло; еднакъ же догажаючи часомъ также и сиривце, треба аби се такъ муровало яко се почало Гол. П. М. I, 156 (Л. Ст. 1598). — Явний нмѣ блудъ въ той мере приписують, опрочъ Аръриановъ и Новокрєстєнцєвъ, которимъ праве у поту догажаєть Автир. 177.

XVII. Сходительнїе: Догажаючи, фолгуючи, неприкрачи Бер. Лекс. 161. — Догажаню—благоугождєю, угождєю, доброблажу, сохожду совсхожду, догадуєся. Догажаючи—снисксодительнїи Синон. сл.-р. 21. — Часомъ вєнєслєвнємъ догажаючи а ересємъ причиним оттиваючи Кошєст. Пал. 1179. — Тѣлу выбачєсѣ и догажаєть Рад. От. 692. — Догажающе тѣлу, чого едно хтѣло Суд. Вож. 296. — Под покривкою заховаєвѧ ажорєвѧ чреву своему догажаєть Домєцк. 93.

XVIII. Тѣлу своему догажал Сл. о см. 335. — Мамн не єдиному вву догажаєть Клим. Вірші 106.

ДОГАМОВАТИ, *де. Заспокоїти.*

XVII. Трости сокрушенєє до остатку не догамовал, але хорєє лечил, хромоє облязовал Арх. ЮСР. I, X, 537 (1629).

ДОГАНЯНЬЕ, рм. *Догана, докїр.*

XVIII. Дорогоє єсть дѣло на сємъ свѣтѣ. де єсть пупъ добрий нѣз науковъ, нѣз довнянємъ Вождємъ Поуч. Няг. 146.

ДОГАНЯТИ, *де. 1. Слєуети, прилєнувати.*

XVII. Приповуждаю: привагѣю, припѣкаю кому ошю, догаваю, побуждаю, голю Бер. Лекс. 111. — Доганяк—постигаю, ухапую, повуждаю Синон. сл.-р. 21.

2. *Давати догану, ганити, докорати.*

XVII. Аби нѣхай не важилєє словами ушєпливнєм доганяти и безчєстити Ак. Бор. 57 (1660).

XVIII. Коли видишь сусѣда твоего, ажъ блудитъ у пути ликумъ албо у грѣху, то доганяй єму, и моли его Поуч. Няг. 63.

ДОГАРАТИ, *де. До кїнца згорати.*

XVIII. Свѣча догарала Pam. укр. м. II, 128 (Рк. Тєсл.).

ДОГАРЯТИ, *де. Дєнїсати, дємисляти.*

XVI. Розумяючи тоє, снать, нѣкоторє, же тая негєда домоєє єсть на тоє добра, же вєє люде забавлєни. а єдини другихъ грьвучи,

што ихъ сполне догварять—такъ далече не усмотруютъ Хр. Фил. Апокр. 1812.

ДОГВАРЯТИСЯ, ДОГВАРИТИСЯ, до. (пол. *dogwarzyc*). *Договарятися, договоритися.*

XVIII. Тамъ ся з нимъ самъ собѣ глѣше еще догварить Ал. Тыш. 37.—Сидѣте вы дома а мы будемъ своєю мудростію з Одек'сан'дромъ ся догваряти ib. 76.

ДОГЛЕДАНЬЕ, рн. *Див. Доглѣданье.*

XVI. Потехи жадное своимъ послушнымъ хрестіаномъ не подають: ани въ науце, бо ее ве мають; ани въ догледанью реду и порядку, бо его самъ метъ не могутъ Берест. соб. 310.

ДОГЛЕДАТИ, до. *Див. Доглядати.*

XVI. Масть онъ... повинностей ихъ и порядку всякого межн ними пристойного доглядати Арх. ЮЗР. I, I, 63 (1576).—Порядку побожного хрестіанского догледалъ Пам. КК. IV, I, 50 (1597).

XVII. Цѣлювати масть и повинень будеть, яко своего власного... догледати Акт. Старод. кн. 23.

ДОГЛѢДАНЬЕ, -ГЛЯДАНЬЕ, рн. *Догляд, нагляд, пильнуванья.*

XVI. Его милость доглѣданье пожитковъ своихъ господарскихъ по дворомъ ...рачить зоставляти при воли своей Ак. ЗР. III 13 (1547).

XVII. Смотреніе: смотрѣн'е, глѣжѣн'е, до-смотрѣнне, догледанне Бер. Лекс. 151.—Маючи брони ручные, шли для догледаваня направи мосту Арх. ЮЗР. VI, I, 384 (1617).—Пильное того огни догледаванье Дм. Рост. 41 (1698).—Его... безъ жадного догледаваня до вазенна вкнено Жит. Св. 401-5.

ДОГЛЯДАТИ, -ГЛЯДОВАТИ, -ГЛЯДѢТИ, до. *Дозирати, доверити, достерігати, -стерігати, стерігати, пильнувати, допильнувати.*

XVI. Доглядають того с пильностю коториъ то повѣрено Арх. ЮЗР. I, VII, 262 (К. Р. н.).—Вудучимъ нам... въ граде Львове, посещающе Хрестову церковь и порядокъ духовныхъ нашихъ церковныхъ и монастырскихъ доглядуючи, пришли к нам... мешчане Львовские Пам. КК. III, 30 (1591).

XVII. Влуду: Стерегу, постерѣгю, захову, доглядую, смотрю Бер. Лекс. 8.—Догляду—блюду, храню, соблюдаю Синоп. сл. р. 21.—Пасѣте которосъ есть у васъ стадо Волкѣ, доглядуючи не поневоле, але добровольне Кошвет. Пал. 420.—Дидаскалове тежъ повинни того въ повинности своей пильно доглядати абы дѣти въ боэвни Волкой завше ся находили Арх. ЮЗР. I, XI, 131 (1637).—Всего догла-

дѣст' завжди видачес его око Бв. Калл. 393.—Той коториъ ся того подыметь, будетъ тамъ власнѣ всѣхъ потребѣ и справѣ доглядати Стат. Полоцк. Вр. 11.—В' хоробѣ его догледалъ ib. 18.—Пильно васъ жадаемъ, абы сте того догледали, жебы мелникомъ подоловскимъ жадное перешкоды... не було Мат. Ист. ЮР. I (1662).—Отказую... прятелѣвъ моиъ що догледала мене в хоробѣ... телять двою Ак. Мг. м. 251-6 (1688).

XVIII. Ковдѣци глѣшиъ одной доглядати, нежели в' многиъ са ремесла втручати Клим. Вірші, 121.—Орапе... доглядують садовѣ Пелтр. Ил. Вип. 54.

ДОГЛЯДОВАНЬЕ, рн. *Див. Доглѣданье.*

XVII. До догледаваня школы Николай Лукашевичъ, Стефанъ Хемичъ Арх. ЮЗР. I, XI, 67 (1604).

ДОГЛЯДѢ, рн. *Дозір, баченіе, ошк.*

XVII. Не глѣновался проѣждати до Городища и до Кременчука для догляду статечного життя обывателей Ак. ЗР. V, 172 (1682).

XVIII. В' младыхъ глѣтехъ умирают... за дотглядъ вишь глѣть не отслуживши Клим. Вірші. 76.

ДОГЛЯДѢТИ, до. *Див. Доглядати.*

ДОГЛЯДѢТИСЯ, до. *Пересидѣтисья, діаванисья.*

XVII. И мы... догледалися правди, що истенная правда, где коториъ косли и там купцѣ копал Ак. Полт. Гор. Ур. II, 53 (1669).

ДОГМА, ДОГМАТЬ, рн. (мн. догмата, догма). *Див. Догма.*

XVI. Заховываетъ апстолскія и отческія предавіа и догма Отц. кл. Остр. И. П. (рк.) 52.

XVII. От противныхъ на догмата Церкви есходней повстанѣ Кн. о Вѣрѣ (пр.).

XVIII. Іоганъ Францискъ Вуддѣй... повѣствуеть, въ главѣ третьей, о догматехъ зъ бѣо-божіемъ сопряженнихъ, тѣхъ догматовъ вичисляючи Дн. Марк. II, 252.

ДОГНАТИ, до. *Див. Догнати.*

ДОГОВОРНЫЙ, прикм. *Умовний, угодовий.*

XVII. Того надобѣ, абы... водлугъ договорныхъ посольскихъ записовъ границы шли по старыхъ рубежахъ Ак. ЗР. V, 21 (1635).

ДОГОВОРОВАТИ, до. *Кимчати говорити.*

XVII. Еще же и той договоровалъ, и се вѣстникъ третій приѣже Лит. Рук. 29.

ДОГОВОРЪ, рн. *Умова, угода, трактат.*

XVIII. Трактатъ завъ той, албо договори Андрусовскіи такъ ся въ себѣ ретельно глѣють Лит. Вел. II, 102.—Зъ поосталими облежен-

цами учиненъ договоръ и капитуляція ів. III, 385.

ДОГОДИТИ, *дс. Див. Догодяти.*

ДОГОВОДАТИ, *дс. Прогодувати. прогартувати до певного часу.*

XVII. Маєть и повиненъ будетъ, взявши в свое завѣдоване и господарство реченное их убожество, договодати и дозирати Акт. Старод. кн. 48.

ДОГОВОДАТИСЯ, *дс. Договаруватися.*

XVIII. Догодовавса заєць уса. самъ кормися Клим. Прип. 212.

ДОГОЖ(ДА)ТИ, -ДИТИ, *дс. Давати, дати догоду, задоволяти, задоволити.*

XVI. Во всѣхъ справахъ потребахъ малжонки потомства моего догожати и оборонцями быти мають Ж. Курб. I, 194 (1581).—Тыгъ алыгъ предсеваємъ, умысломъ своимъ. за тыгъ найстемъ квалтовнымъ на домъ Божий. выпелнили и води своей догодили, и еще до конца того чинити перестати не хочуть Арх. ЮЗР. I, I, 186 (1584).— Не мають о што за алектити, же въ той речи... итгъ не догожати Хр. Фил. Апокр. 1192.—Васъ за геретиковъ мають, опрочъ Ариановъ, которымъ праве у ноту догодили есте Отп. И. П. кн. Остр. 1065.

XVII. Самоугодный... собъ догожають Бер. Лекс. 143.— Не отъ Бога дѣло начинали. але чедовѣческому угодию... догождали Арх. ЮЗР. I, VII, 27 (И. Впш.).— Овые для приподобанья твоего тобъ догожають Тест. Вас. 35.— И Бгу и свѣту заровно оуслужити и догодити хотѣчи, на обѣдѣ неги свои храниють Карн. Каз. Вв.—Своему обжирству догодилъ Діал. о см. 270.— Перестан'мо своволити и самымъ собъ догожати Ев. Кала. 84.

ДОГОЖЕНЬЕ, *рн. Догода, задоволення.*

XVII. Бгвоуденіе: Оуподобане. догожене Бер. Лекс. 4.— Якъ смѣєнъ шукати... догоженеа чрезъ твоему Домецк. 96.

ДОГОЖИИ, *прикм. Шо може догодити, осгидний.*

XVII. Починаєть умишлять, какимъ бы то видомъ снести ся могла въ любовь съ изряднымъ купѣдомъ кой бы желаніямъ ея былъ догожий Нов. Вокк. 291.

ДОГОЖОВАТИ, *дс. Див. Догодяти.*

XVII. Угаждаю: Догожую, дарую, отпушаю, подобаюса, чиню заховане. прислугу. оказую добрую волю, службу Бер. Лекс. 176.

ДОГОЖВЬНЬЕ, *рн. Догоженье.*

XVII. Угоженіе: Уподобанье. догоженье. захованье, прислуга, оказане доброй волѣ Бер. Лекс. 176.

ДОГОНЯТИ, -ГОНИТИ, -ГНАТИ, *дс. 1. Жемучь дослѣжи, доплати козо.*

XV. Слути владычыми зъ лицомъ его догонивши въ нашей земли и почали имати, и онъ итгъ не хотѣлъ ся дати Ак. ЗР. I, 160 (1496).

XVI. И тамъ, на той дорозѣ... догонили насъ Ак. ЗР. II, 43 (1508).—Павъ Григорей Волобавъ, того помененого Грека, епископа Монтленского, догнавши на добровольной дорозѣ... самъ окрутне абилъ Арх. ЮЗР. I. I. 271 (1590).

XVII. Постываю: Догонаю, оухажую, гоню Бер. Лекс. 114.—Достываю: Дохожу, дожджаю, догонюю ів. 211.—За животомъ Славы всею дшею оугонатиса маємо и догонати Смотри. Каз. 37.—Половцовъ догонивши подле Дуная. побили и полонъ вѣвесь отняли Крон. Соє. 97.—Кгда вхалисмо догонили того небожчика Мирова Кн. Мѣск. Полт. 15 (1692).—Его жадная речъ се доженеть Крон. Воб. 11.—Догонилъ (звѣй) и окукусилъ того коня Рук. № 202, к. 217.

XVIII. Слути теж понов'ши догонили их и рекли грозно Пам. укр. м. I, 171 (Рк. Тесл.).— Якъ не можеш... вѣтра в полю догонити, такъ не можеш Ха Сва Вшого забити ів. II, 139 (Рк. Тесл.).

2. *Жемучи добѣжити, доїзати.*

XV. Роусъ же догнаша Милита и Старогорода Ил. 755 (1229).

ДОГОТЬ, *рн. Див. Доготь.*

XVII. Потай с комори меской догот крап. Полная мазница догтю Ак. Полт. Гор. Ур. I. 105 (1667).

XVIII. Почнет свое всякое начине росклада-ти.. ремѣн', воду до шпована луба догот и натягачъ Клим. шрші, 103.—Руки догтемъ засмарованимъ Гр. Варск. IV, 34.—Догтю послая вѣдер 20 доброго Арх. Вид. м.: екон. спр. (1759).

ДОГУБИТИ, *дс. Замаластити до краю, згубити цілком.*

XVI. Стараються о то, забегаючи тому абы и остатокъ, чого геретикове не догубили, не загинуло Антир. 855.

ДОГМА, ДОГМАТЬ, *рн. (гр. δόγμα ред. δόγματος). Твердження що приймають за правду без критики і доводів.*

XVI. Догматы—науки Лекс. 5.

XVII. Веленіе: Догмат, наука оустава Бер. Лекс. 12.—Догма: Оуставленіе. Догмата. Оуставы 267.—Догмать: Преданіе, або артикулъ вѣры ів.

ДОДАВАТИ, -ДАТИ, *дс. 1. Придавати. придати. докладати.-части. доложити.*

XVII. Различных фарб охотне нехай додават Діал. Волк. 75.—О море и рѣки додайте прошу вас головѣ и очима мояма толко слез Жит. Св. 68-6.—Душѣ засмученой... смутку не додавай Ев. Калл. 604.—Смѣль, здравіа, охоты и способности додавала Рад. От. (пр.) 1.

XVIII. И батка часом за груди хватають, або теж пудчась и вишню кудаконь додает Клим. Вірші, 93.—Фарбами всякоа красы додавають ів. 98.—Ты, пречудни Воже, уста отверзашь и безумниѣ дѣтемъ мудрости додаш Укр.-Р. Арх. X, 327.—Додавъ ему войска своего венгерского Вел. Сказ. 73.—Оружія до зобѣты, або ранѣ задания не додавали Собр. Прип. 111.—А ты, орле... додай крылець до помочи, полетѣти на всѣ ноги, милонком шукаючи Пер. Укр. Лир. 21.—Додай корьяна от тростыни, которая на болотѣ росте Укр. Госп. Пор. 66.

2. *Подавати, подати, доставати, чити, доставати, доставити.*

XVII. Іосифъ... осадивши их в земли Іеросали додавал имъ живности Ев. Реш. 39.—Высохъ оный потожь, которій додавалъ воды стому Или Рад. От. 257.—Усюди дорожнета была, тилко з Сѣвери додавали з'божа, хочай дорого Лит. Сам. 198.—Приамус додавъ до вязня онымъ посломъ цотаямше два мечи Крон. Боб. 74.

3. *Давати, дати, збуджувати, дити (вѣру, жаль, надѣю, серце, смѣлость тощо).*

XVI. Розманитѣ добродѣйства твое... додають ми доброе наден Лист И. П. 991.

XVII. Кроль, му додавши вѣры, пустиль его на Москву Сб. дѣт. 78 (Кіев. дѣт. 1604).—Султанъ... присмотревался мѣсцемъ и множеству хрестіанъ и додавалъ имъ сердца и смѣлости Кул. Мат. I, 167 (1624).—Предложень бывають чстныи и живо творащій крсть, яко бы сердца додаючи, послаючи, и зможючи насъ Тр. постн. 472.—Новгородцы додавали смѣлости Ярославу, абы иношь битися зъ Болеславомъ Крон. Соѳ. 34.—Добрыи воины абы собѣ додавъ сердца до прѣци войны и звытажства, часто мыслит о заплатѣ Домецк. 86.

XVIII. Зоставши самъ смѣлый жолнѣръ додавалъ собѣ сердца до бою Пам. укр. м. IV, 238 (Рк. Присл.).—Ажъ вже приспѣвають мнѣ жалю додають Пер. Укр. Лир. 12.

4. *Давати, дати, подавати, дати.*

XVII. Туранови дяболѣ рады додавалъ, абы ха мени дѣточками штыговалъ Вер. Вірші, 93.—Тупографъ... масть... стараннѣ и пра-

цю во всемъ, що ся тутъ не змѣнивало до давати рады Черн. Тип. 575 (1679).—Сѣрко с козаками и татарми наспѣвшии бѣлагородскими, додавъ оному помочи, же орда крымская мушля уходити Лит. Сам. 107.

XVIII. На тевъ убийство радиль и помочи додавал Прот. Полт. С. I, 245 (1702).—(Козаки) стали рады додавати, отколь Варяи доставати Рук. К. У. № 21, к. 18.—Додавай же намъ о Панно ратунку в каждомъ припадку ів. 22.—Намъ всѣмъ додава своей помочи Пам. укр. м. II, 70 (Рк. Тесл.).

ДОДАТЬЕ, *рм. Додаток, доданна.*

XVIII. Науки... послолтымиъ способомъ преложенныя, съ доданіемъ выразнѣйшого моралу Науки парох. (Пр.).

— *вѣры, доданна вѣры, довірство.*

XVII. Злащя в доданню вѣры тому писму... Иван Івапенко... призвалъ, ижъ тестъ его на обывель стую вручилъ грунта Ак. Мг. м. 321 (1667).

ДОДАТНЫЙ, *аркм. Додатковий.*

XVIII. Гайдаямъ... заплатилемъ 48 зол. долатныхъ Дн. Марк. I, 53.

ДОДАТОКЪ, *рм. Додана річ, придаток, наддаток.*

XVII. Менядемъ коня вороного... на молодчя, за котрымъ еще взлемеъ додатуку кон десят личбы литовскихъ Ак. Бор. 63 (1661).

ДОДЕРЖОВАТИ, -ДЕРЖАТИ, дс. 1. До-тримувати, -мати, заховувати, заховати, захищатися, захищитися вѣркамъ.

XVI. Науки апостолской додержовали Хр. Фил. Апокр. 1420.—Присяги своей панскои додержовати ів. 1808.

XVII. Намъ слова своего не додержалъ и не зыстилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 364 (1606).—Мѣль оного ядлюбу до смерти живота своего додержати ів. I, VII, 267 (1616).—Присяги своѣ не додержалъ Ак. ЗР. V, 21 (1635).—Любви братерской додержали умерлому Рад. (Марк.) 29.—Рѣдко которій додержалъ вѣрн хрестіянской Лит. Сам. 13.—Жадному монарсѣ слушного подданства не додержують ів. 104.

XVIII. Не надѣясь, жеби Ляхи опрочъ Кроля тѣхъ обѣтницъ додержали Лит. Гр. 63.—Ляхи Зборовскихъ пактовъ не додержати ів. (рк.) 36-б.—Неутрачючи по сіе число, ижънѣ додержала и уживаньемъ онихъ добръ дочокъ воскормила Мат. Ист. ЮР. 47 (1716).—Ляхи потомъ мирныхъ статей (трактатовъ) не додержали Сб. дѣт. 10 (Кр. оп. Млр.).—Же король... цале додержитъ и апробовати изволит, на томъ Витембергъ именемъ короля своего подписался Вел. Сказ. 124.—

Запорожци... недодержавши того своего слова, которо прирекли намъ... всѣ возвратились до Свѣт. Літ. Бел. III, 452.

2. *Витримати.*

XVII. Ихъ сили великіе не додержавши, мусѣли уступати до Ладжины ис шкодою Літ. Сам. 114.—Войска шведскіе не додержали, и такъ, за ласкою божією, розбиты доценту ів. 205.

ДОДОЛНЫЙ, прикм. *Що долу сягає, доземний, додільний.*

XVIII. Лиштви додолнім лудану кропильного Быт. млр. обст. 352.

ДОДРАНТЬ, р.м. (лат. *doctrans*—³/а).

XVII. Додрант': 9 плямзій, полгроша Бер. Лекс. 266.

ДОЕДНАТИ, дс. *Єднотчи додавати до чого.*

XVIII. Который тилко окажется братъ... повинень... цех свой допоянати и... доеднати Кн. Цеху Золот. 9-6. (1724).

ДОСЖДАТИ, **-ЄХАТИ**, дс. *Див. Дошарити.*

XV. Оуже ми толико дохвати с гостями съ Оугры и с Ляхы а оуже дружина моя пострашена Ип. 401 (1150).

XVI. А такъ я... дохватши его милости, пава старосту, въ местечку Матѣвѣ, листы его королевское милости подавалъ Арх. ЮЗР. I, I, 215 (1586).

XVII. Дождаю—арм доганяю Синоп. сд.-р. 21.—До лѣчних прибитковъ, которых око, ухо и срде члчєв дознати не може, дождждати Сб. ЮР. 85 (1679).

XVIII. Не дожджая Хмѣлова, близъ луки Салуского старого, заночевали Дн. Марк. III, 313.

ДОСНЬЕ, р.м. *Чинність від дойти.*

XVIII. Писалъ... о добню товару и овецъ черезъ сей мѣсяць Дн. Марк. III, 224.

ДОХАТИ, дс. *Див. Дождждати.*

ДОЖАТИ, дс. *Див. Дождждати.*

ДОЖДАТИ, дс. *Дождждати, вижддати.*

XV. А самъ дожда ночи поѣха ис Києва Ип. 402 (1150).

XVII. Ізяславъ... сталъ на устю Медведицы и тутъ дождалъ брата Ростислава Крон. Свѣ. 125.

XVIII. Дождавъ гречаной паски Клим. Прип. 211.—А чей ты того, битанко, не дождешь! Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).—И дождавъ видѣти сны сновъ своихъ ів. 267 (Рк. Тесл.).

ДОЖДЕВНЫЙ, **-ЖДЕВЫЙ**, прикм. 1. *Дождєвий, що з дощу, від дощу.*

XVI. Кропль дождевые и дни вѣка кто млячитъ Батех. а вызн. в. 137-6.

XVII. Смерть: Пявица, облакъ дождевний фуртуна Бер. Лекс. 151.—Дуга ... оучиваетъ облапи дождевныи Транкв. Зерц. 15.—3' облаку дождевого походятъ капли раскроденныи Гал. Кл. Раз. 363.

XVIII. Частократно случаются слоты: из заразливыхъ вѣтромъ дождевныи плохоты Клим. Вірші, 144.—Тепер монастырь не тою водою питается але... дождевою Пути. Іер. 12-6.—*Stane tak twoich, iak kropel dozdewnych* Укр.-Р. Арх. X, 299.—Кропль дождевалъ Пам. укр. м. IV, 318 (Рк. Тесл.).—Води текущей не имать, но дождевну, отъ даховъ собираемую Гр. Варск. II, 47.

2. *Доцистий, дощуватий, багатий на дощ.*

XVIII. Подъ часъ зѣлнои дождевной непогоди Сб. Мат. Львоб. Укр. 10 (1725).—Много двій хмурныхъ, мглыстых и дождевыхъ Пр. Госп. 6.—Осѣн дождевна ів. 16.—Наступать время дождевое, снѣно же лежить покошенное Сѣмь Сл. В. 205.

ДОМДЖЬ, **ДОМДЬ**, **ДОМДЪ**, р.м. *Водный опад, що напас краєвими з глар. дощ.*

XV. Выс дождь великъ Ип. 755 (1229).—Идоущоу же каменню со забралъ яко дождю силноу ів.

XVII. Што теды земля дождь... то янцу и очом' дождь Тит. 117 (Копист. 1625).—Зима и дождь отходитъ, а цвѣты показуются на земли Гал. Кл. Раз. 255.—Если бы створене не приймвало первѣй джджов... земля частыми джджами повна не была Єл. Вил. 78-6.—Гдѣ... одняд и на повѣтру запоры, которымися дожджи держатъ Каз. № 32, к. 46-6.—Дожду не было Літ. Хм. 78.

XVIII. Ажъ бы кнѣзь Паньчину про дождь албо за мышє не могъ отбути... Днѣ рахуетъ сѣ ему Урб. 52.—Если вѣтръ з снѣго(м) албо з дождо(м), то (вино) значѣ схибитъ Пр. Госп. 5.—Если туча на всходѣ покажется по дожджѣ, не рихло слота переставеть ів. 12.

ДОМДИТИ, дс. *Лити дощем. як дощем. пускати дощ чим.*

XVII. А панъ дождил на Содому и Гомору сѣркоу и огнемъ () обр. 141.

ДОМДОВАТЫЙ, прикм. *Див. Дождоватый.*

XVIII. Зима дождоватая, весна вѣтрная. лѣто доброе, осѣнъ мѣшавая Ир. Госп. 11.
ДОЖЕБРАТИСЯ, дс. *Допроситися. як жебрати.*

XVII. Абы суду на том сеймѣ ся дожебрати, а за двором не нищати Льв. Ставр. 37 (1609).

ДОЖИВАТИ, **ЖИТИ**, дс. 1 *Жити до певного часу.*

2. *Живучи одержати що. дождждати чого.*

XVII. Такъ в давнім святім отцеве и учителие чинили, и такъ ласки Божой доживали Ак. ЗР. V, 206 (1687).

ДОЖИВОТНЕ, *присл. До сіку, до смерти.*

XVII. Волна ест... своего добра шафовати доживотне Прот. Полт. С. II, 260 (1694).

ДОЖИВОТНОСТЬ, *рок. Досмертне майно.*

XVI. Королева ее милость побрала намъ уряды и доживотности нашої Ак. ЮЗР. I, 199 (1576).

XVII. Всѣ рухомые доживотности Пам. КК. II, 467 (1671).

ДОЖИВОТНЫЙ, *прикм. Довічний, досмертний.*

XV. Тебѣ... великій князь Литовскій доживотныйя пряталець ест Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVI. Право свое доживотное иному подалъ Ак. ЮЗР. I, 185 (1571).—Проси насъ за то, абытьмо... права своего доживотного уступить дозволили Арх. ЮЗР. I, I, 120 (1580).—Именье мое Жабъче... певнымъ правомъ доживотнымъ держалъ id. 329 (1586).—Права доживотные... отъ предковъ нашихъ мають Ак. ЗР. II, 2 (1588).

XVII. Права своего доживотного, отъ насъ ему на твое добра и даны вышнѣречоныя служачого, вѣчнесе зрекъ Гол. П. М. I, 207 (Гр. 1615).—Войты доживотные Мат и Зам. 146 (1649).—Зосталю... доживотнымъ и зичливымъ слугою Эварн. Ист. I, 325 (1691).—Зламавши малженскую приязн и присягу доживотного мешканя... пофялдся гдес у чужосторонные мѣсца Акт. Старод. кн. 4.

XVIII. Избранъ на доживотное войтовство Киевское... Дмитрій Полоцкій Лит. Вел. III, 544.—Дочь мою Анну пошлюбилъ себѣ в доживотного прятеля Ген. сл. Черн. п. 555 (1726).—Доживотное игуенство Оп. Док. 39.

ДОЖИВОТЬЕ, *рн. Довічне володіння, досмертне посідання, доживіття; масток, що його посідають до смерти.*

XVI. Powieldił iż majet dozywotie Пам. КК. IV, II, 185 (1545).—Сама через себе або умоцованого своего хотела доживота на Кошеру доходити Arch. Sang. 392 (1571).—Его королевская милость... троє доживоте мне давши тую суму пенезей... заставою трема доживотями, листом своимъ господарскимъ описати и утвердати рачилъ Арх. ЮЗР. I, I, 103 (1579).—Не нарушаючи ничѣго права доживотья, отъ предковъ нашихъ надавого Ак. ЗР. IV, 5 (1588).—Гедяону Болобану тоє архимандрьцтво Жидичинское симъ листомъ

монимъ зараз пускаю. подаю и поступую иво всемъ доживотя Арх. ЮЗР. I, VI, 113 (1596).

XVII. Зоставивши доживотье спокойное сестрѣ моей милой теды счастыи моей сиротом... ровный дѣль назначаю Арх. ЮЗР. I, VI, 626 (1631).

ДОЖИДАТИСЯ, -ЖДАТИСЯ, *ос. Чекаати, дочекати.*

XVII. Тихъ послыковъ дождатися не могли Лит. Сам. 89.—Дождавшись князя Булата. войну страшную имѣли до ночи id. 283.

XVIII. (Хмельницкий) свѣта не дожидаячя, рушилъ зъ Чыгрна до Суботова Вел. Сказ. 17.—Бруховецкій... дождался прибытя ку себѣ своихъ полковниковъ Лит. Вел. II, 89.—На томъ мѣсцѣ дождалась покоя я куда зъиду зъ дому Арх. Суд. 271 (1728).

ДОЖИНАТИ, -ЖАТИ, *ос. Киччати, киччати жати.*

XVII. Жито... дожинали въ копу за тиждень по Ильи Куд. Мат. I, 82 (1603).

XVIII. Жито... еще недожато Арх. Вид. м.; экон. спр. (1759).

ДОЖЧЕВАТО, *присл. Дошисто. сльотаво.*

XVIII. Сегодня зъ ранку дожчевато было Дн. Марк. II, 333.

ДОЖЧЕВАТЫЙ, *прикм. Дошустий, дошустий.*

XVIII. Сей день былъ зъ ранку дожчевать Дн. Марк. II, 333.—Сей день былъ... ясный и дожчеватый зъ громомъ id. III, 24.

ДОЖЧЕВЫЙ, *прикм. Дие. Дождивый.*

XVIII. Нашъ трудъ и праца въ семъ военномъ походѣ, въ знояхъ и дожчевыхъ непогодахъ въ поляхъ подъ небомъ ложенній, и уже чрезъ час немалій по давному былъ отправованъ Лит. Вел. III, 117.—Увидѣлъ, свѣпавши тую матерію зъ слинею и водою дожчевою чистою Дн. Марк. II, 251.

ДОЖЧЬ, ДОЖЧЬ, ДОЖЧЬ, *рн. Дие. Дождить.*

XV. Илагу стрѣлы акы дождь Ип. 247 (1097).—И быс дождь и стече снѣгъ id. 319 (1146).

XVI. Сено вже от дождчу и непогоды показилося Кн. Гродск. Луцк. 320 (1565).—Мусяли зостать на дождчу черезъ целую ночь Арх. ЮЗР. I, I, 287 (1591).

XVII. Дождить: Дождчъ идетъ, дождчъ падаеть Бер. Лекс. 35.—Дождчъ идетъ—дождить Синон. сл.-р. 21.—По слезномъ дождчи ясность умнаа наступует и тихость Тит. 117 (Копист. 1625).—Пустилися дождчы Каз. № 32, к. 46-6.—Изыйполь дождчъ Гал. Кл. Раз. 132.—Тых часов дождчъ ишли Ак. Полт. Гор. Ур.

149 (1669).—Бог змочив дождем землю Ев. Реш. 66.—Дождь ишовъ кривавый Лит. Полск. 5-6.—Червяки чорніе... из города стадами ишли на огороди, не боячись дождовъ Лит. Сам. 164.

XVIII. Дождь частіе спадали Об. Черн. 119.—Хорошій дождь ишоль Дн. Марк. II, 333.—А почавъ дождь на мене сметяний ити, а я неборак почал рот подкладати Укр.-Р. Арх. IX, 69.—Не будет сых роковъ роса на земля або дождь Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Гесл.).—В лѣтъ будетъ дождчу статокъ Пр. Госп. 15.

ДОЖЧИСТЫЙ, -ЖЧОВАТЫЙ, прикм. Багатий на дощ.

XVIII. Того-же року лѣто было дождистое Лит. Вел. III, 86.—Сей день и ночь были похмурніе, толко не дождоватіе Дн. Марк. III, 333.

ДОЖЧОВЫЙ, -ЩОВЫЙ, прикм. Див. Дождливый.

XVII. Въ оболочку родитыа градъ, гды кроплѣ дождовыи в' оболочку зимномъ змерзнуть Гал. Кл. Раз. 202.—Прибыли подъ дворъ Ноздринъ задля дождовое години Прот. спр. пот. 122.

XVIII. Колодязъ зъ водою дождовою Пелгр. Ин. Виш. 65.

ДОЖЫВОТНЫЙ, прикм. Див. Доживотный.

XVII. Чернышевский не был жаден державна доживотный тыхъ добръ Мат. Вишн. 123 (1621).

ДОЗВОЛЕНЬЕ, -ЛѢНЬЕ, рч. Дозвіл. позволення.

XV. Онь у нихъ купилъ обелъ вѣчно, зъ дозволеньемъ намѣтника Полоцкого Ак. ЗР. I, 197 (1499).

XVI. З дозволеньемъ отца нашего Казимира короля, именье отецъ ихъ у Володимѣрскомъ повете купилъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 291 (1512).—Отъ него на станъ духовный дозволения просятъ Берест. соб. 302

XVII. Не вѣдаю з чиним дозволенем Прот. Подт. С. II, 172 (1686).

XVIII. Чи можетъ Берей, безъ дозволения Епископскаго, переходити от Цркве до Церкве? Сообр. Прин. 56.—Поставилъ, абы тамъ жаденъ не входилъ, сно котрый бы малъ дозволенъ от бискупа Пам. укр. м. IV, 236 (Рк. Прислон.).—Могутъ кметѣ из панскимъ дозволяюмъ на роботу марку патрину оучинити Урб. 48.

ДОЗВОЛЯТИ, -ЗВОЛИТИ, гл. Давати. дати позволяти, позволяти, позволяти.

XV. Коли ихъ самихъ на то воля, мы тогымъ дозволяемъ Ак. ЗР. I, 72 (1456).—Панове рада наша и вся земля никако не хотять того дозволити и допустити іб. 156 (1496).

XVI. Воевода... дозволилъ ему греблю засыпати Арх. ЮЗР. I, VI, 31 (1541).—Межи которыхъ осмнадцати свѣтковъ дозволили выбирати... шести свѣтковъ іб. 43 (1545).

XVII. Того Жученку дозволяли а не збороняли Ак. Полт. Гор. Ур. II, 17 (1665).—Хто дозволить неприятелѣвъ ввойти до дому есть в небезпеченствѣ Рук. № 0, 4° 86 к. 65.—Дозволивъ ему того Іаа Жит. Св. 424-6.

XVIII. З него вихати никому не допустимъ ани з Польши к нему прибити кому дозволить Вел. Сказ. 84.—Дѣтямъ его дозволено тое ремесло... работати Кн. Цеху Кр. 40 (1748).—Тую жь справу в другомъ сроку принимать дозволено С. і Р. 31-6.

Дозволенный листъ, листъ що нимъ дозволяється що.

XVI. Князь Михайло билъ намъ чоломъ абыхмо ему на то дали нашъ листъ дозволенный Ак. ЗР. I, 371 (1506).—Именье отецъ ихъ у Володимѣрскомъ повете купилъ на имя Свойчево и листъ дозволенный на тую куплю... передъ нами въказывали Арх. ЮЗР. VIII, IV, 291 (1512).—Василей положилъ передъ нами листъ митрополита его милости, ему дозволенный о тые озеро ст. Ленковою и сынами ее право мѣти іб. I, VI, 40 (1545).—Листъ господарский дозволенный ѣздити до Москвы Гол. П. М. I, 13 (Оп. 1554).

ДОЗВѢДОВАТИ, гл. Діагувати.

XVI. Изъзаетъ—дозвѣдовать Лекс. 7.

ДОЗДРѢВАТИ, гл. Див. Додрѣвати.

XVII. Съврѣшено растутъ: Додрѣвають Бер. Лекс. 162.

ДОЗДРѢЛОСТЬ, рч. Див. Додрѣлость

XVII. Съврѣніе: Додрѣлость Бер. Лекс. 163.

ДОЗДЫХОВАТИ, гл. Здишати закінчувати життя.

XVII. (Ляхи) ажъ отъ голоду и страху поздихали сами, мало шо ихъ позосталыхъ безоружію вышли на пѣшихъ ногахъ и доздыховали по дорожѣ и по мѣстахъ Лит. Льв. 266.

ДОЗЕМНО, присл. До землі, по долу.

XVIII. На сей часъ литералне чрезъ предваряюшихъ осебъ кланякки доземно Лит. Вел. III, 286 (1695).

ДОЗЕМНЫЙ, прикм. Шо землі сяже.

XVIII. Тилко я до тебе полаю от себе поклон доземный Чер. Укр. Мир. 22—23

ДОЗНЕВЫЙ, прикл. Див. *Дождовый*.

XVIII. Вешняки, которые толко полою водою или дожевою медлють Оп. нм. Дан. Апост. 175 (1734).

ДОЗИРАТИ, ЗРѢТИ, *дс.* 1. *Доглядати, -глядати, пыльнувати, допильнувати.*

XVI. Starosta Pan Falczewski wziecie sprawу і гiадности mieskoie sam dozirał Пам. КК. IV. II. 225 (1545).—Повиненъ церквей и монастырей дозирати Арх. ЮЗР. I, X, 56 (1582).

XVII. Церкви Христовы дозирають, рядять нею и справують Копист. Пал. 719.—Порядку всякого въ церквѣ Божіей дозираеть Гол. П. М. I, 267 (Гр. Вор. 1623).—Змылуйса нилно прошу объ того хорого дозираи его Ев. Реш. 12.—Дмитро... на зиму нанялся дозират овечокъ Прот. Полт. С. I, 84-б (1690).

XVIII. Виноградя оніе именуются дикіе, того ради, яко мало ихъ дозирають и очищаютъ Гр. Барск. I, 95.—На всѣ хащи Панъ буде гатку мати, таи дозирати Урб. 49.—Вѣр'но служыи и вынѣнцѣ дозиравъ приазно Пам. укр. м. II, 347 (Рк. Тесл.).—Часто памятай дозирати, абы коло пняка чрезъ лѣто листки жадни ... не одростали Укр. Госп. Пор. 76.

2. *(доком.) Добачити, побачити.*

XVII. Масть... такъ слабые очи, же неможеть дозрѣти на дискосѣ частки стыхъ таинъ Шумл. Зерц. 58.

XVIII. Видѣ стая Вца на задной странѣ Едема оудоль, глубину неудобъ дозрѣти Пам. укр. м. IV, 150 (Рк. Яр.).

3. *(доком.) Навѣдати, оглянути.*

XVI. Патріархъ Константинопольскій зъ столицы своеи приѣхаль тутъ, умыслѣнѣ, до тыхъ краинъ, каиствъ нашихъ, хотѣчи церкви... навѣдати и духовенства ихъ дозрѣти Ак. ЗР. IV, 20 (1589).

4. *(доком.) Діждатися.*

XV. Ци сего еси дозрѣль, оже брат твои выѣхаль, а ты са садяши в Киевѣ Ип. 397 (1150).

ДОЗНАВАНЬЕ, *гн.* Чинність від «дознаванья», *досвідченя.*

XVIII. Недай вже и зубной болѣзни дознати... бо и то злаа болѣзан' пребываетъ здавна: и такъ злаа же ажъ трасавицы равна. I в самыхъ дознаваняхъ найпаче и гор'ша Клим. Вірші 209.

ДОЗНАВАТИ, ЗНАТИ, *дс.* 1. *Зазнавати, зазнати на собі, досвідчувати, досвідчити чого.*

XVI. Дознавши я по ней ку себе почтивою

заховане, вѣрную милость и повожность еи... записую еи... третью част тогож имения Арх. ЮЗР. VIII, III, 68 (1564).

XVII. Дозналь мощи Рыцера того Турчинъ сильный в том логорочном бою Тит. 41 (Сак. 1622).—Продки бо ваши крестное цѣлованье преступовали, и за то помсту Божую надъ собою дознавали Ак. ЗР. V, 33 (1637).—Смерти той не дознаеть навѣки Ев. Калл. 574.—Хочу по вас дознати подданской зичливости Лист Абрам. 310 (1652).—Адам... болѣзни найменшой недознавъ на собѣ Ев. Реш. 252-б.—Дознаи мусить розманыхъ бѣль и оутисковъ Рад. От. 27.—Хто лицемѣрне постить жадного пожитку не дознаваетъ Ев. Вил. 32-б.—Наибодшихъ тяжаровъ обитель святая отъ внутреннихъ и зевнутрныхъ въ отчизнѣ браній дознавала Дм. Рост. 124 (1685)—Дознаемъ, вѣри цноти, статецности и том охоти вашей противко мене, которой я до смерти мои нигды не zapomю Крон. Боб. 290 (др.).

XVIII. Нѣст мощно никогда пламен в' руки взяти: иж бы пламенну тжест возмогль кто дознати Клим. Вірші, 3.—А ежели пораду мою занехашь: не минет та велика бѣда, самъ дознаешь ів. 83.—(Іоан) насыщения жолондку не дознаваль Ев. Реш. 331 (1710).—Жадной найменшой не дознаем помощи и полечки Вел. Сказ. 20.—(Козаки) черезъ немалое разстояние мѣста бѣди дознали (Ж Черн. 119.—Мы христіане не жичимо собѣ и не хочемо вѣчныа найпешаслившыа дознавати кары Науки парох. 191.—Rybonki szerez zimu trawaiut, na wesni labosty dozbowaiut Пер. Укр. Липр. 5.

2. *Допидаватися, довидатися, пізнавати, пізнати.*

XVII. Мысливецъ... горь дознавши и запусты на горах об'ехавши, з' значыть и обфитым обловомъ ворочается О сл. Дав. 28.—Дознал' того Даниль презвитеръ межы пустельниками, же стын Вгу за насъ млатса Гал. Кл. Раз. 4.—Еслиж ещес не дознал притядися ж Жит. Св. 506.—Потомъ дознаю правди вашей Літ. Рук. 23.

XVIII. Хотѣчи дознати охоти сердца еи ку убогим и подорожным, мовил до пей: Прошу принеси ми троха вода Ев. Реш. 336 (1710).—Если то вы хочете дознати, абы нам Вгъ стый объявилъ корола, а вы мечѣте жребій Пам. укр. м. I, 335 (Рк. Тесл.).—Идѣтеж ви, дознайте правди, а верлувши ся оуповѣсте мнѣ ів. II, 63 (Рк. Дрогоб.).—Скоптуи ябка, все дознавшъ Укр.-Р. Арх. IX, 174.

3. *Визнавати, визнати.*

XVII. Не дармо тотъ Клейнот даровано, кгда ж вѣры и цноты завше дознавано Тит. 14 (Митуря, 1618).

4. *Випробовувати, випробувати, випирити, випирити.*

XVII. Кгда мензства запорозцовъ Кролеве дознали, теды гербъ такого имъ Рыцера дали Тит. 38 (Саков. 1622).—Давна приповѣсть: подь часъ пригоды дознать пріятеля Ак. ЮЗР. II. 96 (1635).

XVIII. Повѣдають же кожрый собѣ любить равна: дознавно то самою правдою на'давна Клим. Вірші, 58.

ДОЗНАВАТИСЯ, -ЗНАТИСЯ, *ис. 1. Пізнаватися, пізнатися.*

XVII. В' оутрапленях и бѣдах дознаваеця хрстіяннѣ Рад. Віл. 875.

2. *Довідуватися, довідатися.*

XVII. Они... же... гды сѣ дознали нж Мойсей самъ до нихъ шлет з иными князаты, стали у дверей наметовъ своих Літ. Рук. 43.

XVIII. Ледво лихо дозналосѣ где люде живуть Клим. Прип. 224.—Повели его до црѣ, дознав'шисѣ его по имени, от кого ест вѣзен Пам. укр. м. I, 164 (Рк. Тесл.).

ДОЗНАВЕЦЬ, *рм. Дознаннй чаловік.*

XVIII. Из животныхъ бѣдзней люде умирають: многіи сут дознавцы тов освѣдчают Клим. Вірші, 43.—Пишет же о томъ чину совершенно дознавецъ и над всѣхъ в немъ страдлецъ бѣдѣйшій страдлецъ ів. 61.

ДОЗНАНИЙ, *прикм. 1. Досвідчений.*

XVII. През зацнхъ персонѣ в ремеслѣ мелницкомъ дознанихъ Прот. Полт. С. II, 10 (1675).

2. *Визнаннй, нематй.*

XVII. Противъ дознаной правдѣ... не спротивляйсѣ Єв. Реш. 213-6.

XVIII. Дознаннй упорникъ Арх. Мот. 138 (1707).—Найяснѣйшій и велиможнѣйшій мосіѣ пане..., мой дознаннй благодѣтелю Вел. Сказ. 44.—Матцѣ и добродѣцѣ мойй дознаной Оп. ст. Млр. III, 117 (1724).

ДОЗНАНЬЕ, *рм. Читність від «дознати», випроба.*

XVII. Не тръвожте собою для оногъ досвѣдченѣя которос сѣ въ васъ презъ огонь дѣвет ку дознано вашему Кошпст. Пал. 826.

XVIII. Хмельницкй при дознавно на власномъ себѣ такой от Чаплинского кривди и безчестія... з пилностью началъ мислити о правахъ королевскихъ у Варабаша хранихъ Вел. Сказ. 16.

ДОЗОРНЫЙ, *прикм. і реч. Дозорець.*

XVIII. И садовничихъ потреба способныхъ:

и из охотомъ теж пилною дозорныхъ Клим. Вірші, 188.

ДОЗОРСТВО, *рм. 1. Уряд дозорчий, дозорня.*

XVII. Антипатра... былъ Александер в Македоніи на дозорствѣ преложишъ Крон. Боб. 176.—(Дозорцы) недбалые.. виною обложени быти мають, дозорства еликакъ не зложат Стат. Полоцк. Бр. 12-6.

XVIII. Мойсѣви Осовицкому, слузѣ моему, в' Любечу ва дозорствѣ застаючому — належить Мат. Ист. ЮР. 35 (1713).—Чаплинскй... чрез осмѣ лѣтъ уже застаючи в Читринщинѣ на дозорствѣ, от пана своего, велиможного пана Конецьпольского хоружого коронного, многихъ нашу братню лживимъ свѣдоцствомъ и довошеніемъ вовсе погубилъ Вел. Сказ. 22.

2. *Догляд.*

XVI. Дошли насъ братня отъ насъ посланыи и отдали намъ грошей: золотыхъ шесть сотъ 44, грош. 9.; которые отобравши добрымъ дозорствомъ ховаемъ Гол. П. М. I, 164 (Л. Л. В-р. 1600)

ДОЗОРЦА, -ЗОРЧИЯ, *рм. Той, хто дозирає, дозорець, наглядач, доглядач.*

XVI. Старшому и дозорцѣ Игуменови того монастыря Пам. КК. IV, 1, 47 (1597).—Межи старшими и дозорцями церкви... алости панують Лист. И. П. 1021.

XVII. Смотратель: Дозорца Вер. Лекс. 151.—Дозорца—смотритель Синон. сл.-р. 21.—Дозорца покою публичного Жлт. Св. 394-6.—Обобрае... двоухъ шпытальныхъ дозорцовъ Гол. П. М. I, 240 (Уст. Вил. Бр. 1620).—Церковъ Антиохійская ревѣзоры або дозорцы посылали церкви восточныи пересмотрѣвати Кошпст. Пал. 553.—Дозорца библиотеки церковной Арх. ЮЗР. I, XI, 167 (1648).—Феско, дозорца млинувъ скарбу войскового Ак. Полт. Гор. Ур. 43 (1666).—Отець Іоасафъ, дозорца друкарнѣ кїевской Вар. Письма, 245 (1689).—Янъ Окуневичъ, дозорца добръ панскихъ Акт. Старод. кн. 35.—Кгаевскому дозорчому дали золотихъ десять Літ. Мг. м. 56.—Чого не толко Пнове Дозорцы речены але и вси сполне Братня мають постерегати Стат. Полоцк. Бр. 8.

XVIII. Сиротамъ и вдовамъ отче, влзнемъ и болыимъ дозорце Укр.-Р. Арх. IX, 178.—Вист веліє Малоросіянком... от пановъ полскихъ и ихъ дозорцовъ... утѣшеніє Вел. Сказ. 11.—Выдати Василю Колачнскому дозорци млинновъ полку Полтавского Літ. Вел. III, 59.—Въ дворци Чеховскомъ дозорцею Вунчуковий Товаришъ Василь Дорошенкоу Оп. кн. Дан Апост. 277

(1734). — Обычай бо есть тамо ноцію проходить дозорцемъ стогни градскіи, злочинцовъ ради Гр. Варск. I, 415.

ДОЗОРЧЕСТВО, *рм. Дис. Дозорство* 1.

XVIII. Гетманскіе старости еще тогда не приехали, а когда придутъ и дадутъ намъ о всемъ вѣденіе, что до ихъ дозорчества надлежитъ... тогда мы оное одошлемъ въ Малороссійскую Коллегію Вас. 36. Мат. Лівсб. Укр. 72 (1722).

ДОЗОРЬ, *рм. Догляд, нагляд.*

XVII. Злѣтивши епископу Луцкому дозорь собору, самъ поехалъ до Вожеховъ Ак. ЗР. IV, 208 (1600—1605). — (Помылки) ласкавому баченю и вилному дозоруви твоему злецаем (1) обр. 183. — (Обибрали) до школьного дозору: пана Леска и пана Павла Арх. ЮЗР. I, XI, 79 (1612). — Лавру ведлугъ звычайвъ еи старожитныхъ з Митрополіи Кіевскою вынатуу, самымъ Патриаршимъ справовал дозоромъ Тит. 120 (Копист. 1625). — Въ речі створеные и найменшіе самъ въ дозорѣ и въ ласці своей стои захоусть Гель Вгъ Гол. П. М. II, 364 (Кор. Н. 1645). — Млини... подадемъ и довор двомъ чоловѣкомъ Ракуш. 48 (1663). — Тая кокошь в' великомъ и пилномъ была дозорѣ Рад. От. 40. — Михайло новинен працею и дозоромъ своимъ... на той гати млива ставити Прот. Полт. С. II, 29-6 (1676). — Константиновъ... до домовыхъ и посполитыхъ дозоровъ удался Крон. Боб. 276-б. — И що належало войскового... усе тое по отбѣрали под свой довор Літ. Сам. 130.

XVIII. Подскарбій Енеральный... скарбъ войсковый въ своемъ дозорѣ мѣлъ Марк. IV, 331 (Дог. Орл. 1710). — А мощ'но б (за той кошты) для довору ког привалити Клим. Вірші, 87. — Суда всѣ великіи и маліи отпустили въ гору, ажъ до Овчи Запорозской, и нехѣли оніе вручити въ дозорѣ Запорозцамъ Літ. Вел. III, 450. — Коли тебѣ Вгъ что давъ, чи не мовивеся, же то мавшъ з' твоего довору, а не з' Бжой ласки Собр. Прип. 43.

ДОЗРѢВАТИ, ЗРѢТИ, *дс. Доспівати, до-стати, достигати, достигнути.*

XVII. Дозрѣваю—совершенно расту, дозрѣваю Синон. сл.-р. 21. — Перець... дозрѣеть Крон. Боб. 170-б.

XVIII. Растетъ лѣсный овощъ; а іды дозрѣет, то в молодые гусеници обертаетъ ся Пам. укр. м. IV, 31 (Рк. Сок.).

ДОЗРѢЛОСТЬ, *рж. Доспівість, дозрівість.*

XVII. Дозрѣлость—сырѣніе Синон. сл.-р. 21. — Сии Василія Устимовича... при опецѣ моеи въ дозрѣлость лѣтъ и сталость розуму сталъ приходить Ген. сл. Черн. п. 487 (1683).

ДОЗРѢЛЫЙ, *прикм. Доспівий, достигий, дозривий, дійшій.*

XVII. Зрѣль: Годный, дозрѣлый, часный, достигль Вер. Лекс. 52. — Дозрѣлый—достилый, зрѣль Синон. сл.-р. 21. — Отъ запной а вѣры годной особы, въ розумѣ и въ лѣтѣхъ дозрѣлой, слышалаемъ туу певную повѣсть Копист. Пал. 1145. — Травомъ земною дозрѣлоу суть люде побожныи Гал. Кл. Раз. 362. — Губить отрочата и также и юноши, нечекаючи дозрѣлыхъ лѣтъ оныхъ Тр. II. Мн. 940. — Въ лѣтѣхъ и въ сѣдинахъ волосовъ южъ дозрѣлы люде Рѣш. Полт. Полк. С. I, 75 (1700).

ДОЗРѢНЬЕ, *рм. Дис. Дозорѣ.*

XVI. А на то великую бачность и дозрѣнье што бы еси мѣлъ, абы отъ подданныхъ нашихъ въ Московскую сторону некоторыхъ зачѣлокъ и обидъ не становило Ак. ЮЗР. I, III (1541). — Маетъ врядъ въ дозрѣню и доброй опатрности быдло дворное мѣти Ак. ЗР. III, 78 (1557). — Потѣхи жадной своимъ послушнымъ христіаномъ не по дають: ани въ науцѣ, бо ес не мають; ани въ дозрѣню ряду, бо его сами мѣти не могутъ Хр. Фил. Агокр. 1654.

ДОЗРѢТИ, *дс. Дис. Дозирати.*

ДОЗЫРАТИ, *дс. Дис. Дозирати.*

XVIII. Пиано в часъ плода дозырять: жебы хто иный овощъ в саду нервалъ Клим. Вірші, 188.

ДОЗЫСКОВАТИ, *дс. Відзискати, дійти правомъ відикидуваннѣ.*

XVI. Абымо ведали отъ нихъ и правне дозысковати могли шкоды земскіе скарбу вашого Гр. кн. Лит. 147 (1568).

ДОЗЪРАТИ, *дс. Дис. Дозирати.*

XVIII. Пастыромъ Котри Павски Виници дозѣрають той Винциромъ, Дотеперь сѣ от Кметювъ платва Врала Урб. 64.

ДОИДАТИ, *дс. З'ідати до решити; нищити остаточко.*

XVIII. Чернецкий... повервулся на зѣму в Великую Польшу доидати тамъ людей не доиденихъ Вел. Сказ. 245. *Дис. Доидати.*

ДОИЗДЪ, *рм. Посвідка про доручення пазу.*

XVIII. Истець в судѣ явится, и покажетъ доиздъ послѣдого судового в доводъ того, яко позовъ его въ дому суперника его поданъ С. і Р. 19.

ДОИЛИЦА, *рм. Годувальниця, мамка.*

XVII. Цитателница: Доилица, мам'ка, кормилица Вер. Лекс. 104.

ДОИСКАТИСЯ, *дс. 1. Дошукатися. ви-найти.*

XVIII. Не дерзвудемъ того писати о чомъ певном не моглемъ доискатися вѣдомости Вел. Сказ. 2.

2. Добутися, здобутися на що.

XV. Дядь мон и оць мон... донскас дружиною злата и сребра Ип. 111 (996).—Се ви во что же есть, се бо лежить мртво, сего суть смѣтье лучше, мужи бо доншутъс и болша сего ib. 190 (1075).—Панъ Александро тыхъ кмѣней, дѣлници князя Федоровы, подъ княземъ Семеновъ не донскался Ак. ЗР. I, 149 (1495).

ДОИСКЫВАТИ, *дс.* Розшукувати що, дошукуватися.

XIV. Коли жь хто мужебойство учинилъ, а не вѣдають его: староста не кмѣть про то жалобы чинить, але прїятелн имають ся доискывати Ак. ЗР. I, 10 (1347).

ДОИСТЬЕ, *рж.* (пол. dojs'cie). Чинність від «дойти».

XVI. За доистьемъ памъ вѣдомости... велебный Насеаналъ Селицкій... близкій смерти всть Ак. ЗР. IV, 91 (1595).

XVII. За доистьемъ сего писанья нашего... выправте зъ-межи компаній своихъ, если не большей, то принамнѣй зъ тридцать чоловікъ Ак. ЗР. V, 146 (1677).

ДОИТИ, *дс.* Витискати молоко в корови з ем'я, дойти.

XVII. У вечеръ корови дошламо Прот. Полт. С. I, 198-6 (1698).

XVIII. Я... корови дою Докум. Млр. II, 10 (1728).

ДОИТИСЯ, *дс.* Давати молоко (за корови).

XVIII. Коровъ въ хуторѣ Криворудскомъ доится 35 Дя. Марк. III, 24.—Коровъ толко дойныхъ востьмнадцать и то не всѣ доятся Арх. Вид. м.; экон. спр. (1759).

ДОИХАТИ, *дс.* 1. (кого). Изавши дігнати.

XVII. Грамусъ его доихавши в' голову золотою булавою оударилъ и забилъ Гал. Боги пог. 16.

2. Изавши досягти, приізати.

XVIII. Еще не доихавъ оу двѣ милн до зюлива, ажъ прозрѣлъ Ик. Зоз. 3.

ДОЙВО, *рж.* Видоене молоко. видій, доиво.

XVIII. Дойва мало собирається затѣмъ что еще паша мала, а коровъ толко дойныхъ востьмнадцать Арх. Вид. м.; экон. спр. (1759).—Скотъ того ради и держу, чтообъ мнѣ дойва въ Кіевѣ з мѣста не покупать Арх. Суд. 108 (1767).—Не могли чаровниці всяти отъ монхъ коровъ доиво Угр. Заг. 59.

ДОЙЗРАЛОСТЬ, *рж.* (пол. dojrzalosc). Див. Доизрѣлость

XVI. Хотя доизрелость лѣтъ княжати его мнѣости не допушастъ,—промышлял' бы, разумью, мѣсце святое наведити Отп. И. II. кл. Остр. 410.

ДОЙЗРЕНЬЕ, *рж.* (пол. dojrzenię). Див. Доизрѣлье.

XVI. Мають врад в доизренью и доброй опатрности быдло дворъное мети Пам. КК. II, 523 (1557).

ДОЙЗРѢЛЫЙ, *ржж.* Див. Доизрѣлый.

XVII. Мрамарика два разы на рокъ доизрѣлый збожа родить Рад. Уг. 201.

I. ДОЙЗРѢТИ, *дс.* (пол. dojrzeć). Див. Доизрѣти.

XVII. Передъ кождимъ тымъ, кому бы то отъ нѣго доизрѣти зледено было, усправдливитися освѣдчилъ Колист. Пал. 1060.—Пнове дозорцы рочные мают того доизрѣти Стат. Полоцк. Вр. 8-6. Всюды тя всевидяшов око Божіе доизрѣть Дм. Рост. 46.

II. ДОЙЗРѢТИ, *дс.* (пол. dojrzeć). Див. Доизрѣвати.

XVIII. Іды перець доизрѣет, тоглы тые люде перець з былем запалают Пам. укр. м. IV, 30 (Рж. Сок.).

ДОЙЛИДЬ, *рж.* (?).

XV. А которымъ будутъ ремесники въ мѣствъ Полоцкомъ мѣшкати, пекары, мясники, пивовары, дойлиды и инымъ ремесники, тымъ вси мають повинни быти Майтборского права Ак. ЗР. I, 214 (1500).

XVI. Панъ Нарбутъ поведилъ, же господарского дойлиду одного маеть за пенежи Арх. ЮЗР. VIII, V, 60 (1551).—Гончары, пекары, дойлиды, солодовники, и каждого иного ремесла хто-кольвекъ уживати будетъ... маеть зъ ремесла такового дати грошъ оиднѣ Ак. ЗР. III, 114 (1561).

ДОЙМАТИ, *дс.*—вѣры, осирѣти, сирѣ имати.

XVIII. Кто колъвекъ хочет конѣ у себе держати: нехай небудетъ вѣгды вѣры доймати: І не такъ недоймати вѣры в своемъ двору. якъ найпаче у степу и на всякомъ полю Клим. Вірші, 132.—Не треба вѣры доймати губѣ; бо як в ней торкнешь ажъ захочется їсти Клим. Прип. 233.

ДОЙМОВАТИ, *дс.* Досягати. доставати кошо.

XVIII. А онъ гды му огонь доймовати началъ, маючи Бга въ срѣцу заволаалъ Пам. укр. м. IV, 239 (Рж. Присл.).

ДОЙНИЦА, *-ЦЯ*, *рж.* Господарське начиння. куди доять молоко; пивни міри ситкого

XVII. У Кіевѣ жита дойницы по пять золотыхъ была Лит. Сам 198

XVIII. За чотири дойниці овса 68 копѣекъ дано Дн. Хм. 15.—Того жъ року хлѣбъ былъ дорогъ, до полтора рубля была дойница Гр. Барск. IV, 108.—Жита посѣвно дойницу Арх. Вид. м.; экон. спр. 69 (1754).—Въ дойницѣ увѣрѣвши добре, чрезъ сито процѣдяти Млр. дом. дѣч. 27.

ДОЙНЫЙ, *прикл. Що дойсь.*

XVI. Дойныя овцы и козы Ав. ЗР. III, 78 (1557).

XVII. Посладе... верблюдиць дойныхъ з жеребятами ихъ Кров. Воб. 21-6.

XVIII. Коровъ толко дойныхъ восемнадцать Арх. Вид. м.; экон. спр. (1759).

ДОЙТИ, *дс. Дн. Дождати.*

ДОЙШЛЫЙ, *прикл. Що дійшов.*

XVII. За новину... насъ дойшлую... велце дякую Вар. Письма, 8 (1663).

ДОКАЖЧИКЪ, *рм. Кто доказує на кого.*

XVIII. По доказательствѣ докажчикъ отъ всякой вини... свободенъ Права, 648.

ДОКАЗЫВАТИ, ОВАТИ, ЗАТИ, *дс. 1. Зделати, подумкати, зробити.*

XVIII. А до того си, Гн, языкомъ гутывъ и не могу того доказати Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.).

2. *Показувати, -зати начомо, доводити, довести.*

XVII. Того на насъ нѣгды не докажеть, а мы готовы всемо по всемъ ся... выспити Ак. ЗР. V, 101 (1658).—Кралъ ты, Хоמו, овесь на Марченъковой нявѣ. Докажу тобѣ того! Ак. Полт. Гор. Ур. II, 92 (1678).—Когда ничего на гетмана не доказали, присланы къ нему оба на судъ войсковий и осуждены были на смерть Лит. Сам. 275.

XVIII. Нехай мнѣ и юй, женѣ моей тоє доказуватимуть Суд. Инкв. 197 (1713).—Они тымъ барзой доказывали, же отъ Бога суть посланы Лит. Вел. II, 17.—Кто бь хотѣлъ противной своей сторонѣ... того доказывать... таковий искъ свой получить Права. 184.

3. *Учиняти, учинити, виконувати, виконати, спроводитися, спроводитися зробити що.*

XVII. Непрїятель хотячи тобѣ шкодливую задати рану, томуо недоказавъ Лѣк. на осп. ум. М.—(Исавъ) мѣлъ волю Іакова брата своего забити, и старался о такий способъ, якъ бы могъ того доказати Гал. Кл. Раз. I, 12.—Левъ былъ крѣпокъ на войнѣ, храбрый и сильный, много доказывавъ на войнахъ многихъ Кров. Соє. 315.—Потомъ Александръ много значныхъ рыцерскихъ речий доказавши доказывалъ жития своего Лит. Полск. 8.—Хотять...

подъ Чегиринь вторгнутися, и чого перше не доказали, того теперъ надъ тымъ городомъ доказати прагнутъ, въ малолѣдствїи его застати сподѣвающихся Ак. ЗР. V, 146 (1677).—Враславцѣ адалися Дороженковъ и хотѣли жолнѣровъ вибити, але того не доказали и мусѣли уходити зъ Враславля Лит. Сам. 127.

XVIII. Певне бымобъ таковыхъ справъ выпочинати: которымъ не можешъ слышныи конецъ доказати Клим. Вірші, 152.—Старалемся о тоє аби такую веэгоду всѣмъ, а не могъ доказать, а ти за три днѣ тоє справила Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. 48.—Не малое число втрапѣлъ гѣхотѣ... еднакъ ничего недоказавши, мусѣмъ... дожидатися подкоповъ Лит. Вел. II, 81.—Авторь... не захедаль и тоєи на сторону Козацкую выразити похвали, якъ они Козаки исперва много доказывали, и якою были Польской Коронѣ подпорюю ів. IV, 3.

4. *Видѣлати, -сити, показувати, -зати.*

XV. Хотѣчи тымъ болѣи рыцертва своего доказовати, до земли и панства нашего, великого князтва Литовского, значне и оказале выѣхаль ЮРГр. № 76 (1438).

XVII. Доказати (милость противъ Самарѣ) Рук. Хроп. 101.

XVIII. Зависть... и въ старыхъ и въ малыхъ, въ прїятельствѣ, въ чужьхъ и въ крѣвныхъ заровно своего доказуєтъ Слѣмъ Сл. В. 102.

ДОКИ, *присл. 1. До якого часу.*

XVII. Доки правѣ ти будешъ мя невинне быти Кн. Мѣск. Полт. 20 (1692).—Доки зъ будетъ святъ тихъ? Интерм. 83.

XVIII. А докижъ ти, Іоане, будешъ практиковать Сл. о збур. п. 152.

2. *Поки, ажъ поки.*

XVIII. Фтома не увѣривъ, доки перста не вложивъ въ рани Укр.-Р. Арх. X, 336.—Отдавъ довшника своего въ неволю, гдѣбы тримавъ его доти, докибы всего долгу не выплативъ Науки парох. 57.

3. *Досі, до цієї пори, дотепер.*

XVIII. Дрижала земля, же ажъ ламали ся опоки, бувъ страхъ великий и осьъ и доки Сл. о збур. п. 155.

ДОКИДАТИ, ДОКИНУТИ, *дс. Досягати досягати кинувши.*

XV. Какъ бы отъ берега палицею докинути Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVI. Можеть человекъ каменемъ зруки докинути Сб. Мат. Отд. III, 28 (1546).

XVII. (С) пошовъ отъ нихъ такъ далеко, якобы каменемъ могъ докинути Єв. Реш. 190.

XVIII. Въ такомъ зближеню, же одинъ до другихъ камѣнемъ докидали Лит. Вел. IV.

60 (Пов. 1728).—Возможно къ лотву палкою доки. нути Права, 551.

— *словомъ, докоряти словами.*

XVIII. Между нами самими такой едиктъ вѣншоль... аби жаденъ другому, подъ горломъ, словомъ докидати не мѣлъ Лит. Вел. IV, 276 (Діар. Ок.).

ДОКЛАДАТИ, -ЛОЖИТИ, де. 1. Додавати, додати, допоямати, допоянати.

XVI. И ку тому теж то на томъ тастаменти докладаю Арх. ЮЗР. VIII, III, 64 (1564).—Прошу вас... яко и литеры недоложих или строки не написах... во всемъ томъ пробачте Отч. Пер. Жит. 118 (1594).—Отъ себе слали пословъ до митрополита... давши до него новенье и на письме доложили въ пемь, аби часу не зволючь Кул. Мат. I, 67 (1596).

XVII. Въ тыхъ листѣхъ доложили, же Луцкого екархою чинить Ак. ЗР. IV, 208 (1600—05).—Што ся тычетъ титуловъ... тые съ великою... честию писати ся мають: коли описують вѣншнѣйшого короля его милость Владислава, докладати «четвертымъ» ib. V, 21 (1635).—Апслъ Павелъ тын слова Адамоны припоминаючи докладаетъ свое тлумачене Гал. М. Пр. 144.—Доложит и домыритъ всѣ душевные недостатки наши хс. Ев. Реш. 30.—А тутъ же докладаемъ, аби въ реченномъ дворѣ... волно было всякое питие... людемъ держати Сб. Мат. Отд. III, 124 (1699).

XVIII. Тутъ же докладаетъ, аби панъ полковникъ... велѣлъ для лучшихъ порадковъ управления поставити баклаевский сотникомъ Василя Варявского Вас. 36. Мат. Ливоб. Укр. 105 (1720).—Чого въ Твардовскомъ не ставало, тое зъ Зорки и іншихъ лѣтописцевъ и записокъ козацкихъ доложимъ Вел. Сказ. 4.—А я знову до рѣчи моеї о Хмельницкомъ возвратившись, тое тутъ докладаетъ, какъ оба два сини Хмельницкого, Тимошъ и Юрий, были паливоди своеволини ib. 7.—Иныхъ бутлиство въ трехъ видѣ писаніа... и чего они не доложили, то онъ докончель Пам. укр. м. III, 88 (Кузик).—Апслъ Іаковъ першу службу сотворилъ и написал, потомъ стый Василій Великій болъше доложилъ и написал ib. 189 (Рк. Самбор.).

2. *Викладати, викласти, висловлювати, висловити.*

XVI. Въ которыхъ (привидеяхъ) неновите шть доложено и объяснено, какъ духовенство руского закону до таковыхъ же свободъ правъ и волности и порядку есть прилучено Арх. ЮЗР. I. VI. 82 (1591).

XVII. А што за знаменіе, заравъ (Исаіа) доложилъ такъ: Ото Двца въ тревѣ прийметъ и родитъ сна Кн. о Варѣ, 41.

3. *Доложити, доповісти.*

XVII. Докладаете, аби вашимъ милостемъ было изволене до промыслу надъ тогочасными городками Ак. ЗР. V, 157 (1679).—Докладаете. же тяглие люде... не хотятъ... дровъ возити Прот. Полт. С. II, 119 (1684).—Докладалъ намъ панъ Илія Новицкій, полковникъ комонній охотницькій, же товариству его полку харчи... не стають. Ак. ЗР. V, 262 (1693).

XVIII. Тие мурен доложили о томъ хаву Вел. Сказ. 25.—Молимъ васъ, звольте мало стати царю Іроду о васъ требъ докладати Дм. Тупт. 116.

ДОКЛАДАТИСЯ, -ЛОЖИТИСЯ, де. 1. Радитися, перадитися каго, змоститися, змоститися з ким.

XVI. Іамъ докладавіа Носродага пазово Когола Пам. КК. IV, II, 171 (1545).—Въ чомъ потреба, докладалися будетъ пана возводи Виленского ib. II, 547 (1558).

XVII. Цесарь, албо иншіи Потентаты панутъ и владють всѣмъ Панствомъ, що хочеть ставити и отримать, вѣншто во докладаются Гал. Кн. Раз. 32.—Доложилисъ я агамана... труслиемъ кутокъ увес Прот. Полт. С. I. 206 (1699).

XVIII. А и Короля его мостъ гдѣ можно доложившись Лит. В. 1. II, 251.

2. *Ставитися перед ким.*

XVIII. На третій день докладалися резидента ячаре и дворяне его и нас законниковъ 4 Пелгр. Ип. Вш. 17.

3. *Вути складеням.*

XVIII. Отъ діаріуша Самонла Зорки, секретара Хмельницкого (о которомъ напередъ в части первой, в роздѣлѣ девятомъ, ширшей, доложилось) получилимъ досконалнов... вѣдѣніе Вел. Сказ. 3.

ДОКЛАДНЕ, присл. Повно, свертнути, докладно.

XVII. Тому нехай повѣдають, хто того не вѣдаеть докладне Копист. Пам. 958.—Тынъ теды варунки и на конфедерации прилявши и докладный обсталевавши кроеве... привѣннати рачили вѣнши заховати вѣру святую Діар Фил. 126.

ДОКЛАДНЫЙ, присл. Повно, свертнути.

XVII. Туую теды меншую и талную (книгу) а еднакъ докладную приѣнн от насъ Бр. 3.

ДОКЛАДЪ, *рм. 1. Додаток*

XVI. Отожь и я тымъ възлядомъ написа-
лемъ тые слова мое зъ докладомъ далшимъ въ
листе своемъ Отп. И. П. к. Остр. 1057.

XVII. Седелъ чотыри порядне, зъ волю-
ками, зъ узлами зо всимъ нарядомъ и докла-
домъ властнымъ пана моего, яко належитъ на
коля оседлати Арх. ЮЗР. VI, I, 357 (1609).

XVIII. Предложено ...спросивши сотенной
старшины и товариства, кого они единогласно
пожелаютъ себѣ имѣть сотникомъ, брать у
нихъ затимъ суплѣки съ докладомъ, якимъ
належитъ по выраженному въ томъ же указѣ
наставленію Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 107
(1727).

2. Застереженнѣ, умова.

XVI. Друкарню... ствержаемъ, подь тымъ
докладомъ, абы ни якого друку безъ воли архіе-
пскопа митрополита въ его парашы друко-
вати и выдавати книгъ не смѣли Ак. ЗР. IV,
69 (1594).—Признаваемо же дастъ оцъ дѣла дастъ
и снѣ дѣла але с тымъ докладомъ, примуючи от
отца, от оного жродла, от которого и самъ
есть Рук. Муз. № 513, 26.

XVII. Абы была давана милостыня. А то
зъ тымъ докладомъ чипати казали, абы толко
за вѣрныхъ О обр. 108.—Архимандрита добро-
вольне зваомили зъ тымъ докладомъ, абы
онъ... оборонцю былъ Пам. КК. II, 419
(1632).—Немалъ до року ратамы выплачати
будеть съ тымъ еднакъ докладомъ, абы тые
книги на грунтъ были ажъ до цалого зашла-
ченя Арх. ЮЗР. I, XI, 134 (1638).—С тымъ
теды докладомъ, ежели будетъ завозъ до млива,
только тово коло пушу Мат. Ист. ЮР. 6
(1671).

XVIII. При смерти жаловавъ за грѣхи, але
зъ тымъ докладомъ въ срѣди своемъ, же озадо-
ривши, знову до своихъ мѣлъ повернути нечи-
нотъ Собр. Прп. 36.

3. Долоидъ.

XVI. Безъ доклада и безъ ведомости моеѣ
свепета рубаютъ, землю пустошатъ Арх. ЮЗР.
I. VI. 28 (1539).

XVIII. Хмельницкий... просилъ ихъ о док-
ладѣ хановѣ, абы могъ зъ нимъ видѣтися Вел.
Сказ. 25.

ДОКЛАДЫВАТИ, *дс. Див. Докладати.*

XV. Присла Мѣстиславъ к Володимеру,
река سموу: хотѣлъ сѣ быхъ свѣати со Кондра-
томъ и докладываю Ба и тебе, како ми велишь
Ил. 907 (1287).—Дочки, племенници и удовы
могутъ за мужъ давати, насъ и вашихъ на-
мѣстниковъ нѣ докладывючи Ак. ЗР. I, 75
(1457).

ДОКЛИКАТИСЯ, *дс. Догукатися; перен. до-
проситися.*

XVII. Не могли докликатися отъ него огню.
Рук. Хрон. 113.

ДОКЛЯ, *присл. Доки, докля.*

XVIII. Огорожаю домъ свой отъ сего року
до седмого року и докля ихъ естъ на роду
Угр. Заг. 58.

ДОКОЗАКОВАТИСЯ, *дс. Дожити до чого
козакуючи.*

XVIII. Докозаковалися и мы подь ляхами
Др. Богд. Хм. 141.

ДО-КОЛА, *присл. Накруги, наколо.*

XVII. На церквѣ докола пасаня шарами
обвѣсти и покрыти Арх. ЮЗР. I, XI, 197
(1656).—Докола стоачи, еденъ пѣвалъ на тварь
его, другій пѣстио былъ Гал. М. Пр. 167.—На
тыхъ двоухъ завѣсахъ Нба ся обертають до-
кола Гал. Боги пог.; Б.

XVIII. Замокъ... мѣлъ валъ и окопи до
кола добріе Літ. Вел. IV, 21 (Пов. 1728).—
Ходу докола обойти (Іерусалимъ) годинъ семь
Пелгр. Ил. Виш. 94.

ДОКОЛАТАТИСЯ, *дс. Добутися колатуючи,
достукатися.*

XVII. Видимо же сѣ неможемъ доколатати
Бгу в' двери Рад. Ог. 954.

ДОКОЛЕ, ДОКОЛИ, ДОКОЛЬ, ДОКОЛЯ,
присл. Див. Доки.

XVI. Городовъ оу рускомъ земли новыхъ ве
ставити ни сожьженого ве рубити докола
миръ стоить ЮРГр. № 3 1352).—Они имають
держати, такъ долго, доколя имъ тыхъ 4 ти-
тячи рубайѣ исполна не отдамы Ак. ЗР. I,
22 (1388).

XV. Гн вседержителю доколѣ не помилуєши
Іерусалима и градъ Іудовыхъ Ил. 269 (1111).—
Прѣбоуди же тамо, доколѣ я схожю на отца
твоего ів. 368 (1148).—Имають они... тако
долго держати докола мы а любо дѣти наши
заплатимъ ЮРГр. № 42 (1411).—Имаєт дер-
жати со всими доходи приходы съ мыты съ
млини доколи боудет мешкати ів. № 87 (1454).

XVI. Ци можете сны веселѣа докола же-
ныхъ с ними ест казатисѣ имъ постити Ев.
Пер. 35.— Не можеть его поковати, предся
доколя хто сильвѣишій на ратунокъ не припа-
детъ Отп. к. Остр. И. П. 380.—Тыхъ тепереш-
нихъ и счастливыхъ часовъ... доколямъ жинь,
оплакати не могу Хр. Фил. Апокр. 1058.—Отъ
того часу напередъ также доколе насъ Господь
Богъ межѣ живыми оставитъ быти ва тымъ
сустннимъ свѣтъ Гол. II. М. I, 157 (Л. Ст. 1600).

XVIII. А заразъ кажуть доколи я смутна
да южъ либитъ кого Пер. Мат. I. II. 173.

ДОКОЛОТИ, *дс.* Добити колючи.

XVII. Знайшли-смо на шляху двох умер-
лыхъ (свиней), а двох троха живих и тые-смо
докололи Ак. Полт. Гор. Ур. I, 127 (1667).

ДОКОНАНЬЕ, *рм.* Конецъ, закінчення.

XVI. Po dokonani spraw zamku Lyskoho...
dalem znati starostie Kremiansieckomu Pam.
KK. IV, II, 194 (1545).—Обачышь въ томъ
листе и тые слова... и зрозумешь съ початку
и зь докованя, до чого належать Аптр. 601.—
Филляеть... того листу ани початку ани до-
кованья не положишь *ib.* 637.

XVII. Скончаніє: смерть, доковане Вер.
Лекс. 147.—О давно зчатое церкви Богома-
тере будованя докованю Гол. П. М. I, 292
(Гр. Вор. 1627).—Жатвенное время докова-
ня своего, справуючи живо оразъ особыйи
столь для глупыхъ готууть Дм. Рост. 57
(1693).

ДОКОНЕВАТИ,-НИВАТИ,-НОВАТИ,-НАТИ,
дс. 1. Кінчати, кінчити, закінчувати, за-
кінчити; довести кого до краю, до смерти.

XVI. Однимъ паномъ съ труднымъ бы при-
шло такъ даянть границу починши и доковати
Ак. ЗР. I, 373 (1506).—Если бы положишь
основу (або фундаментъ) а не могъ бы до-
ковати всь который бы едно видѣли сѣмьли
быс з' него Ев. Пер. 58.

XVII. Салмгъ: Докованаа выполненнаа до-
сковалаа Вер. Лекс. 307.—Чыкъ той почал
будоват, але не мог доковат Жит. Св. 548.—
Пойди сну за милыми товариши своими, до-
ковай дороги твои Жив. Св. 19.—Доковавши
Соломонъ дому Бжого стануль пред олтаремъ
Крон. Боб. 112-6—Нинусъ ихъ доковалъ и
панства побралъ Літ. Рук. 10-6.

XVIII. Король... намѣрналъ просто ити...
доконивати Хмельницкого и кончити войну з
Козаками Вел. Сказ. 82.—Войско зась пол-
сков и литовское и поменихъ вѣлахъ около
Шведовъ обсьло и тамъ оног доковевати на-
мѣрвало *ib.* 135.—Уже утренки не чекаеть
Остранивъ, але хочеть саминъ ухаждениемъ
змордованов ридерство и налутленом конѣ
доковувати Літ. Вел. IV, 231 (Діар. Ок.
1638).

— *живота, скінчити життя, умерти.*

XVI. Єпископи... при тойже церкви Бо-
жой головной мешкаючи... животовъ своихъ
доковали Арх. ЮЗР. I, I, 324 (1592).—В' Рымѣ
Петръ корону мученическую подьялъ живота
доковалъ Отп. кл. Остр. И. П. 416.

XVII. Дочка моя... живота своего доковала
Прот. Полт. С. II, 27 (1676).—Іоаннь... пла-
чучи сѣ грѣховъ своихъ, щасливѣ живота поп-

равуючи доковал Пам. укр. м. III, 78 (Пере-
миськ. Прол.).

2. Виконувати, виконати, робити, зробити.

XV. А ты доковали и осудили ЮРГр. № 36
(1401).—При томъ были послы съ Львова,
што съ нами сесе дѣло доковали Ак. ЗР.
I, 32 (1407).

XVI. Мали межи нами зь великимъ княземъ
Московскимъ покой и миръ доковати и вста-
новити Ак. ЗР. II, 134 (1520).—А коли князь
доковали в'сего ш'то было под'лоуть законоу
Бжого вер'воулисѣ до галиген Ев. Пер. 29.

3. Довести, повести до конца.

XIV. Коли шляхтичь шляхтичу заеть до
матери аць того не отаоветь, а любо не доко-
наеть што говорилъ имѣть платитъ за серо-
моту какъ за голову Ак. ЗР. I, 13 (1347).

4. Прийти до урочи.

XV. И доковали еси съ ними, штобы хо-
диль у насой земли и съ своими торговали
Ак. ЗР. I, 30 (1407).

ДОКОНЕЧНЕ,-О, *арисл.* Конце, наконецъ.

XVII. Бсть то доконечне чути, же и нѣшихъ
не мало ходитъ за таникъ же промисловъ
около шляху Овари. Источ. I, 12 (1683).—
Доконечне салтанъ з ордою... нас замисли за
Дятарь вторгнути *ib.* 329 (1691).

XVIII. Лид' важиваетъ табаку здѣна... по-
требля б доконечне од того повстанут' Клим.
Вірші, 17.

ДОКОНЕЧНЫЙ, *арисл.* Конечный, на-
конечный.

XVIII. Символа добра да не возыточна: з
котрен сѣ рождаетъ гибел доконечна Клим.
Вірші, 30.

ДОКОНОВАТИСЯ,-НАТИСЯ, *дс.* 1. Станисл
учинивисѣ, зробивисѣ.

XIV. А доковалосѣ тоз дѣло оу годѣ лучши
з идлю по стьгъ апслѣ марку ЮРГр. № 20
(1388).

XV. А то сѣ доковало оу коломыи оу не-
дѣлю по оуськовѣннѣ главы сто иван ЮРГр.
№ 55 (1424).

XVI. Ого князь пойдемо до ерскина и доко-
наютсѣ всь рѣчи который соут писаны от
прорковъ Ев. Пер. 64.

2. Кінчитисѣ, закінчитисѣ.

XVII. Литургія сѣ недоковаст, аж вышлятысѣ
вышудт Жит. Св. 374.

3. Сконати, умерти.

XVI. Сен бжественный апслѣ... доковався року
божого на афѣд мѣся гевваря 28 дня Отч. Пер.
Жит. 119 (1594).

ДОКОНЧАЛНЫЯ,-ЧАНЫЯ, *арисл.* Що бжого
можна докінчити, виконати, викональнѣ.

XV. Великому князю Казмиру, по мось животь, и грамоту доковъчальную такую жь дати Ак. ЗР. I, 55 (1442).—Право вчиним. подлѣ хрестного цѣлованья, какъ межн нами въ грамотахъ доковъчальныхъ записано *ib.*, 155 (1496).

XVII. Дѣлаючи водлугъ доковъчальныхъ вѣчныхъ записей посольскихъ, посылаемъ до вась великихъ пословъ нашихъ Ак. ЗР. V, 20 (1634).

XVIII. По доковъчальной грамоте от ныне и до века Вел. Сказ. 108.

ДОКОНЧАТЬЕ, *рн. 1. Конецъ; смерть, сконча.*

XV. Великій князь Казмиръ... принялъ мене у службу, по князя великого Витовътову доковъчальню Ак. ЗР. I, 55 (1442).—Великій князь насъ слугъ своихъ пожаловалъ, принявъ у службу, по дяди своего великого князя Витовътову доковъчальню *ib.* 77 (1459).

2. Угода.

XIV. А се доковъчанье межн королеви польскыи и княземъ дмитриемъ ЮРГр. № 7 (1366).—Мы Юрьи Святъславичъ, князь великій смоленскій... съ Володиславомъ... такъ есмь у доковъчанья, у правдѣ и у хрестномъ цѣлованьи, какъ же есмь ялся и доковъчалъ съ братомъ съ его Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).

XV. А мене ему во чѣсти и въ жалованьи и въ доковъчаньи держати, по тому жь, какъ дядя его мене держалъ господарь великій князь Витовъ во чѣсти и въ жалованьи Ак. ЗР. I, 55 (1442).—Крестъ цѣлуемъ, што по доковъчанье держати намъ и полнити, на обѣ стороны, вѣчно и непорушно *ib.* 61 (1447).

XVI. Прдекове наши промежи тыми обоими государьствы, отчинами нашими, мѣвали межъ собою одиначество и дружбу и вѣчное доковъчанье Ак. ЗР. I, 229 (1501).—Господари наши будутъ промежку себе жити въ миру, въ любви и въ доковъчаньи *ib.* II, 66 (1509).

XVIII. И то вѣчное доковъчанье обѣ стороны... крестнимъ цѣлованьемъ закрѣпили Вел. Сказ. 108.

3. Конецъ.

XVII. Кончина: Скончане, доковъчане, конецъ свѣта, albo вѣка Бер. Лекс. 66.

4. Выконана.

XVII. Царское величество... сумми прислалъ два милліона на войско и задля доковъчанья згоди Лит. Сам. 148.

ДОКОНЧАТИ, ЧЕВАТИ, ЧИВАТИ, ЧОВАТИ, ДОКОНЧИТИ, *дс. 1. Кичати, кичати. доковъчати. -чати, закичувати, закичити.*

XVI. Ту цирь доковъчаше храбримъ Русичи Сл. о. п. Иг. 18.—Заледве доковъчаль еси товъ великы Вабелоньское Отн. И. П. кл. Остр. 1053.

XVII. Скончашася: Доковъчати. Метаѣ.: померли Бер. Лекс. 147.—Ще той не доковъчаль гды вѣстникъ другій пришлоъ новячи Гал. Воги пог. I.—Враму мурованую доковъчали Лит. Мг. м. 12 (1688).—Чого градъ не доковъчаль, то сараича доковъчала Лит. Рук. 32.

XVIII. Иосиф до дому пришол доковъчавши будинокъ Пам. укр. м. II, 63 (Рк. Дрогоб.).—Войско... недоконченіе около обозу. окоши и вали доковъчати и укрѣплати там же под Жванцею прилѣжно старалося Вел. Сказ. 82.—Канцляръ... казал доковъчувати валов, а где немощно оныхъ доковъчувати, тамъ заслонити возами Лит. Вел. IV, 69 (Пов. 1728).

2. Укладати, уложити угоду.

XIV. Се азъ князь великий дмитрий доковъчаво и повинуюса службою таковою ЮРГр. № 7 (1366).—Мы Юрьи Святъславичъ, князь великій смоленскій... съ Володиславомъ... такъ есмь у доковъчанья, какъ же есмь ялся к доковъчалъ съ братомъ съ его Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).

XV. Мѣстиславъ же и Володимиръ и Юрьи и доковъчаша с горожаны како города имъ не имати, а своѣ бояры выимати Ип. 878 (1277).—Мене великій князь принялъ въ службу и доковъчалъ со мною Ак. ЗР. I, 55 (1442).—А безъ великого князя Казмировы воли, имѣ ни съ кимъ не доковъчувати, а ни пособляти и никому, выкоторыми дѣли *ib.*—Мы съ тобою потомужъ хотимъ житья и любви и доковъчанья, по тому доковъчанью, какъ отецъ нашъ король его милость доковъчалъ съ твоимъ отцомъ *ib.* 134 (1493).

3. Добивати, добити, разбиати, разбити в киче.

XVIII. И Хмельницкій за малимъ на Дрижиполѣ ве доковъченъ Вел. Сказ. 118.—(Ромодановскій) виправилъ значную часть войска... подъ Чигринѣ доковъчавати въ немъ Хмельниченка Гетмана Лит. Вел. II, 28.—Повелѣлъ заразъ полкамъ своимъ Московскимъ туда-жъ еъ помощь козакамъ спѣшно ступати и облеженцовъ Азовскихъ бѣсурманъ доковъчавати *ib.* III, 385.

4. Убивати, убити.

XVIII. Тогожъ осени доковъченъ въ Сѣвску Григорій Гетманичъ усѣченіемъ главы Лит. Вел. III, 59.

—ти живота, всего свѣта, умерти, смерти дізнати.

XVII. (Пастъ) славно докопачель сего свѣта Крон. Полск. 2-6.—Лавришъ... въ чернечествѣ докопачи живота своего Крон. Лит. 327.—Небожчикъ Васил Крученко докопачовавъ живота своего Прот. Полт. С. I, 151 (1692).

XVIII. (Фекла) живота того дочасного, маючи лѣтъ 90 докопачила Пам. укр. м. III, 47 (Перем. Пр.).—Допусти на мя, боже, тое, даби тоею жъ шаблею животъ мой былъ докопачень Вел. Сказ. 26.

ДОКОПЧЕНЬЕ, *рм.* 1. *Кінець, закінчення.*

XVII. Конечъ: докопаченьє, крестъ остатвій Бер. Лекс. 66.—Съвршеніє: з'нищенє, выполченє, Докопаченьє ід. 162.—Докопаченіє—кончина, скончаніє, накончєваніє, совершенство Синон. сл.-р. 21.—Церковъ светого Духа през мене муровати зачатая, окрасу вшелякую и докопачень муров мела Арх. ЮЗР. I, VI, 716 (1636).—И благсвена которала оувѣрила, нѣтъ будетъ докопаченіє тому што речено єи от Гсда Єв. Калл. 816.—Тая справа... през пнов судей евералних ку докопаченію пришла Ак. Полт. Гор. Ур. I, 3 (1664).—Старая чынячи о докопаченію церкви выправилъ брата... по шкло Лит. Мг. м. 8 (1688).—Тепер при докопаченію рокового термѣну Прот. Полт. С. II, 230 (1691).

XVIII. О выправѣ отъ Ромодановского войскъ зъ Сомкомъ за Днѣпръ на докопаченє Хмельничонка Лит. Вел. II, 21.—Предъ докопаченіємъ трохъ лѣтъ хотѣли Гетмана одмѣвити ід. 248.

2. *Дис. Докопаченьє 1.*

XVIII. Учинили вѣчноє докопачень на томъ быти обонимъ великимъ государемъ межъ себя... въ братской дружбе Вел. Сказ. 108.

3. *Дис. Докопаченьє 2.*

XVIII. О докопаченію въ Севску Грегорія Гетманяча Лит. Вел. III, 6.

ДОКОПЧИТЕЛЬ, *рм.* Той, що докопачи, доврши, зробиє.

XVII. Оглядаючися на Іуса Христа, переднѣйшого вожа и докопачителя вѣры Копист. Пал. 801.

ДОКОПЧИТИСЯ, *дс.* Кіньчитися, скінчитися.

XVII. Тымъ способомъ докопачилася овама справа Кн. Декр 8 (1693)

XVIII. Въ тоє время, когда зовсѣмъ докопачилася тотъ замокъ Вел. Сказ. 5.

ДОКОПЫВАТИ, *дс.* Дис. Докопывати 2.

XVII. Съвршаю: Выполняю, докопываю Бер. Лекс. 162.

ДОКОПАТИ, *-ся, дс.* Дослѣсти чого копаючи, доступитиись.

XV. І трудномъ не могуще сѣ докопати Ип. 201 (1091).

XVII. Стадемъ копати... и докопачемъ казань прикритий глиною Ак. Полт. Гор. Ур. II. 91 (1671).—И якъ докопано до люху, еще подшву копано въ полтора сажня Ак. ЗР. V. 192 (1686).

ДОКТОРКА, *рж.* Лікарка.

XVII. Оповѣстъ Хвенни Степанихи докторки Бѣлицкоє Прот. Полт. С. I, 152 (1698).

ДОКТОРОВЪ, *пркм.* присв. від «докторъ».

XVII. Александръ волѣлся вонтпливомъ вѣрѣ докторовоє полецитися Ал. Печ. 171.

ДОКТОРСКИЙ, *пркм.* Лікарський.

XVII. Лѣкареве... незавше ведлугъ звычайу докторского оныхъ лѣчать, але часомъ и даромъ Лѣк. на осн. ум. 6.

ДОКТОРСТВО, *рм.* Лікаровання. лікарська умілість.

XVI. Врачество лѣкарство докторство Зиз. Лекс. 96.

XVII. Врачество: Лѣкарство, докторство Бер. Лекс. 17.

XVIII. Велии и докторство єстъ потребно на свѣтъ Клим. Вірші. 125.

ДОКТОРЧИКЪ, *рм.* Здрібн. від «докторъ», лікар.

XVII. Жидокъ докторчикъ... мешкаль в городѣ Короповѣ Прот. сир. пот. 165.

ДОКТОРЪ, *рм.* (лат. doktor). 1. Учений, навчатель.

XVI. Всѣ докторове стые посветчаютъ Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 42.

XVII. В третемъ сту лѣтъ по Хрстѣ масмъ тымъ зацныхъ докторовъ стыхъ Кн. о Вѣрѣ, 17.—Гумны о мущѣ збавителя нашего Іса Ха Докторами прковными списанными... Канонами стверженными Тит. 276 (П. Могила, 1632).—Тыи речи Лакранціусъ, давный докторъ оучный хрстіанскін писал Рук. № 202, к. 189. 2. Лікар.

XVI. Врач, лѣкар. докторъ Зиз. Лекс. 96.

XVII. Врачъ: Лѣкаръ, докторъ Бер. Лекс. 17.—Докторъ—врачъ Синон. сл.-р. 21.—Докторамъ о тѣлахъ своего ремесла довѣль оуказовати пристомт Тест. Вас. 42.—Ця ли не мѣль Докторовъ на свою хоробу Тит. 41 (Сакович, 1622).—Доктора Филиппа мѣль которому далъ свое здоровѣ оглядовати Ал. Печ. 170.

XVIII. Не тылко оскудно о докторовъ мудрыхъ: але и о простыхъ цѣлюрыковъ немудрыхъ Клим. Вірші, 125.—Ци не хтятъ они лѣкаря албо доктора? Укр.-Р. Арх. IX, 72.—Щило нитасмъ премудрыхъ докторовъ и ловчѣннихъ шукаемъ усуди лѣкаровъ Вірші Нищ. I, 43.

ДОКУ, *дс.* Дис. Доку 2.

XVIII. Къгьт'... доку жити буде на то то са налагодиш може Урб. 52.—Грѣшникъ не может ся оберути, доку не притагнуть его Вгь навадь Поуч. Няг. 6.

Доку—доту, докы—доки.

XVIII. Доку не пришовъ голодь у тоту сторону выдь Бога, доту не муть ся покаяти Поуч. Няг. 9.

ДОКУКА, ржс. 1. *Непритомле, набридле* прозвима.

XVI. За частини докуками нашими Кн. Гродск. Луцк. 111 (1562).—Мусит по свету шебрати, а намъ докуку чинити Arch. Sang. I, 105 (1566).—Он еи поведити не хотѣлъ, потому за ея докукою повелилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 375 (1583).

2. *Тримоз, неприемлисть, доваде.*

XVI. Мовилъ намъ... митрополитъ Киевскій и всел Руся Иосифъ и вси старцы... кжъ нѣтъ для докуки мирсков обчого монастыря жительства не можно держати Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).—Такъ ся радилъ и поступовалъ, яко бы... нешаво черкаскии к жадной тяжкости и убожеству не приходили и намъ бы больше того докуки не чинили конечно Арх. ЮЗР. VIII, V, 13 (1536).—Sam kniaz... dla dokuky u obiazlywosy wsiadac u mieszkan wosprodatkuch, rad by u toy koczmy im rowburit ib. VII, I, 136 (1545).

XVII. Стуженіе: обдѣлане, оутисковане, докука, неприемлисть Вер. Лекс. 158.—Докука—стуженіе Синов. сл.-р. 21.—Срешей то егь мучить... нѣтъ вайокрутившии въ божественъ мукѣ, от тебе заданыи срешей докуки Дал. Волк. 64.—Гетманъ Дорошенко... воставалъ въ осады недель пять, вилочи докуку отъ татаръ и козаковъ Лит. Слн. 106.

XVIII. А такъ не будеш лициамъ докуки чинити: и тѣмъ жъ люде стѣнутъ тебе хвалити Клим. Вірні, 26.

ДОКУЛЬ, присл. Дня. Дни 2.

XIV. Докуль судьи судять Ак. ЗР. I, 4 (1347).—Они просятъ отъ отца дѣлнши, докуль другую жену пойметъ ib. 13.

XVII. Докуль—доколъ Синов. сл.-р. 21.—Докуя пойдю отъ дха твоего Кн. Рож. 149-6.

ДОКУМЕНТАЛНЕ, ДОКУМЕНТНЕ, присл. (пол. dokumentalne, dokumentnie). *Докадно, брутально.*

XVII. Выслушавши документне тую справу, наказали-смо Ак. Полт. Гор. Ур. I, 20 (1665).—Слушне и документалне свѣдоства... отбирачи Прот. Полт. С. II, 87-6 (1681).

ДОКУМЕНТЬ, ржс. (пол. dokument z lat. documentum). *Лист. що править як довід чого.*

XVII. Слушною на то доводу поведовая сторона документомъ не могла показати Прот. спр. пот. 38.

XVIII. Наложилися были... правивать сящениихъ и святыхъ отецъ нашихъ противную, вринуту унѣю, чого уже певни были звали и документа Вел. Сказ. 47.—Объ стороны... копи з документовъ за рукою писара судового прижавши... потому в три днѣ должны на словахъ заводъ свой виговорити С. і Р. 22.—Козаки... на то никакowychъ писменнихъ документовъ не предявили Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 148 (1764).

ДОКУНЧАТИСЯ, -КУНЧИТИСЯ, дс. *Кичитися, кичитися.*

XVIII. Возме са все дѣло напередъ тѣмъ са докунчить Урб. 61.—Што бы нѣтъ са дѣло майборова докунчало, мусать са изпередъ Панского Тыста поносить ib. 70.

ДОКУПИТИ; дс. *До купленого ще купити.*

XVIII. На краешенну докупить немому на юшку—8 к. Дн. Хан. 42.

ДОКУПОВАТИСЯ, -КУПИТИСЯ, дс. *Набувати, набути купалесо, за гроши.*

XVI. Тотъ, хто ся черезъ подарки докуповалъ и отъ морктовъ и отъ кощовъ на отиѣну даныхъ платилъ мѣрчимъ и ревноромъ не можетъ никого виновать, только самъ себе Ак. ЗР. III, 55 (1554).—Чинъ наибольшей и нарыглѣй грошей намъ досылаете, абисмося вольности докупить могли Арх. ЮЗР. I, XI, 22 (1600).

XVII. Дастъ... не въ тотъ способъ, абы са у безбожника святыхъ речей докуповатися нѣлъ Вопр. 29.—Не гроши але кровю са еи (вольности) докупають Тит. 38 (Сакс. 1622).

XVIII. Хмельницкій... владѣтельства Молтанского и Порти Турешкой нѣлъ бухто ему сину своему докупитися Вел. Сказ. 73.—Певше за такую цѣну въ кого колвекъ такой докунчили-бися ласки, якъ ти у бѣсурмановъ Лит. Вел. II, 345.

ДО-КУПЫ, присл. Дня. Купа.

ДОКУЧАНЬЕ, ржс. *Чиниость від докучати.*

XVI. За частинъ писанемъ и докучаномъ моимъ Кн. Гродск. Луцк. 373-6 (1571).

ДОКУЧАТИ, -КУЧИВАТИ, -КУЧИТИ, дс. *Набридати, набриднути з чим. страалити прикрости, допикати. доідати, даватися в знаки.*

XV. Тако молвахоутъ емоу братья и докучиваху емоу понти ратью на Мѣстиславичи Ип. 313 (1142).—Дѣти просятъ во отца дѣль нищи своей, а потомъ, истративши, отцю докучаютъ Ак. ЗР. I, 39 (1420).

XVI. Ми докучасть таа то вдова Ев. Пер. 63.—Пань Смыковский пану старосте докучаль, абы его от повзу и отъ всего волныиъ вчинилъ Кя. Гродск. Луцк. 496 (1570).—О то ми кому докучати не буду Отп. И. П. кл. Остр. 1117.—О, вшетечная губо! докучила-ть вольность и свобода хрестиявская, не ведаешь, што мовишь! Антир. 875.

XVII. Стужаю: Не даю покою, прикруса, перемешую, докучаю, перешкожую Вер. Лекс. 158.—Докучаю—зри додѣваю Синон. сл.-р. 21.—Докучило мановцями, а не певною дорого шывати на семь мѣрскомъ морю Тит. 336 (П. Могила, 1637).—Кому бѣда и вендаа недокучить, тот са разуму нѣколи ненаучит Рад. Вил. 1159.—Убоство не такъ докучит коли здорове востаетъ Жив. Св. 181.—Крол Донский частими насадами докучал поляком Лит. Полск. 1.—И Полякомъ уже потом докучила зима, бо была тяжкая, мерело их немало Крон. Полск. 394.—Татаре часто докучали и людей в полонъ брали Лит. Сам. 151.

XVIII. Велии нам докучило ити морем Пути. Іер. 7.—На версѣ бая оловомъ покрито, абы дождь не докучаль Пелгр. Ип. Выш. 66.—Звычайно раз и другий в' людей попрохати: а не без'престанно все тылко докучати Клим. Вірші, 26.—Голод им докучаль Пам. укр. м. I. 169 (Рк. Тес.).—И онъ для того въ великомъ будучи небезпеченствѣ много докучаль Герману о войсковую себѣ противъ Полякомъ помощь Лит. Вел. III, 234.—Вомбы ему докучали ів. 281.

ДОКУЧЛИВЫЙ, ДОКУЧНЫЙ, прикл. *Що лобить докучали, набридливѣ, прикрий.*

XVII. Притужный: Докучливый, тажкій, прикрий Вер. Лекс. 128.—До потока прихлѣте и черпайте, а выпивши... докучное прагневе ваше погашете Ев. Вил. 91.

ДОКУЧНИКЪ, рм. *Докучливый чоловік, набридлив лодина.*

XVII. Докучникъ—стужатель, насловникъ, насмѣвующій, нудитель, притужный Синон. сл.-р. 21.

ДОЛГЕНКО, присл. *Здѣриб. від «долго», довго.*

XVIII. Мѣшать добре ополоникомъ долгенко Разн. марц. 240.

ДОЛГО, присл. 1. *Довгий час, довго.*

XIV. А они имають держати тако долго донола имо тыко 4 тисачи рублии исполна не отдими ЮРГр. № 19 (1388).

XV. Долго же доумаша, зане облищени соуть Ип. 346 (1147).—Имають они тако долго держат вашъ город... докола мы. а любо

дѣти наши заплащени имъ ЮРГр. № 42 (1411).

XVII. Абы с тою речю не мешкал, а в долго того не пускаючи, то кончили и зробил, оного упоминала Арх. ЮЗР, VIII, III, 498 (1604).—Покою нѣ земля дочекала, котрая то так долго под прокляцтвомъ трѣвала Вер. Вірші 70.—(Турки) гарцовали доволи, такъ долго, же вже большъ Козакомъ терпѣти не хотѣлось Крон. Боб. (др.) 298.

XVIII. Тимошъ Хмелниченко не долго в Домною поживши, забить въ Сочавѣ Вол. Сказ. 7.—Просидѣлисмо долго в тамъ я вечераль Дн. Марк. II, 264.—Стоять тихо воды ихъ (морей) такъ долго. пукн птахъ... выведе дѣти Пр. Госн. 10.

2. *Убоже, зловоже.*

XV. А тако есмо ему дали... село стымъ со всѣми покитки штож адавна прислухают тамъ ако коли есть оу своихъ обѣханныхъ границахъ долго и широко и округло ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. Дали есмо тогъ замокъ Чудновъ... такъ долго и широко и округло, какъ ся адавна за отца нашего... въ своихъ границахъ мѣлъ Ак. ЗР. II, 31 (1507).

ДОЛГОВАТЕНЬКИЙ, прикл. *Здѣриб. від «долговатѣ».*

XVIII. Животніе тіе безмѣрно малой фѣгурн, долговатенькіе мало Дн. Марк. II, 251.

ДОЛГОВАТО-ГРАНИСТЫЙ, прикл. *З доскими границами.*

XVII. Под крестомъ галка долговато-граниста зъ ктуавками гранистыми Арх. ЮЗР. I, X. 147 (1637).

ДОЛГОВЫЙ, прикл. *Доскистый.*

XVII. 4 мурарчиком, которыхъ имена въ узкомъ долговомъ реестре... задатку дадемъ алот. 40 Арх. ЮЗР. I, XI, 640 (1627).

ДОЛГОВЪЧНО, присл. *Доски часи.*

XVI. Онъ зъ нами спольнѣ Гослова Вога долговъчно просити виненъ будеть у престола Христова Ак. ЗР. IV. 83 (1596).

ДОЛГОВЪЧНЫЙ, прикл. *Що доски часи, що доски сѣк мѣо, доскистый.*

XVII. Не перепущаймо вдовѣ, агѣ старому, и сивыхъ ся долговъчныхъ не встыдаймо Льв. Ставр. 54 (1618).—Чти отъ твоего и мѣтку твою абы ти было добре и абысь былъ долговъчный на землѣ Гол. П. М. II, 466 (Кор. Н. 1645).

ДОЛГОДНЕВНЫЙ, прикл. *Що триває багато дѣя, довгочасный.*

XVIII. (Немецъ) до долгодневномъ болѣзни приводить Клим. Вірші, 210.

ДОЛГОЛѢСКОМЪ, рм. *Подолесский мѣ.*

XVIII. Два гайки подь селомъ Матвѣвскою, да куть Былдѣвскій въ долголѣскомъ. Арх. Мот. 150 (1742).

ДОЛГОЛѢТНЕ, прикл. *Досгі літа*.

XV. Нехай великій князь и напъ нашъ долголѣтне живеть Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVII. Жийте шасливе, жийте долголѣтне Тест. Адам. 170.

ДОЛГОЛѢТНЫЙ, прикл. *Що триває багато літ, років*.

XVII. З самого долголѣтного и единостайного уживаня обяснилося Кн. о Вѣрѣ, 233.

ДОЛГОСТЬ, рж. 1. *Довге тривання, довго-часність*.

XVI. Нощное поприще, дол'гость часа нощного Зиз. Лекс. 103.

XVII. Долгость—часу растояніе Синон. сл. р. 21.—Маятъ вшедякія добра и долгость живота Жит. Св. 387.—Ишого Духовенства... которыхъ барзо великая лѣча была не воспоминається для неваприкреньяя долгости ихъ ласкавому Чтельнику Ап. Ап. 314.

XVIII. Отиѣна залежит' на долгости часу Собр. Прип. 4.

2. *Вимір уздовж*.

XV. Землю Держати Масть... з оними Городами И ихъ широкостю И дол'гостю землною ЮРГр. № 93 (1459).

XVI. Яко ся тая половина именя нашего... во всѣхъ пожитькохъ своихъ на долгость, широкост и округлост от даввыхъ вечныхъ часовъ и на сес час само в себе мает и наперед мѣти будет Арх. ЮЗР. VIII. VI, 376 (1571).—Долгости мора не видит Катех. 21.—Члкъ... широкости и глубокости и долгости мора не видит Катех. а вызн. в. 137-6.

XVII. Такую миль долгость волосовъ, жегло его множествомъ оныхъ окрыто было Жит. Св. 1678 р. 589-6.

ДОЛГОТА, рж. *Дис. Долгость*.

XVII. Долгоденствіе: Долгота дній, Долгій вѣкъ Бер. Лекс. 35.—Илітовъ. . двопадвю мѣру в широту и в долготу илѣя Тр. II. М. 232.—Крсть стый мает широту, долготу, глубину и высоту Гал. Кл. Раз. 332.—Въ долготу локоть 300 Рук. Хрон. 7.

XVIII. (Гора Аeonская) величествомъ естъ въ долготу два дни хождения, въ широту же еднѣ день Гр. Варск. I, 251.—Есть долгота, которая ни единаго оу себе не именьет коша Олмъ Сл. В. 516.

ДОЛГОТЕРПЯЧИЙ, прикл. *Дис. Долготерпачій*.

XVII. Долготерпачій—долготерпеливъ, долготерпеливый Синон. сл.-р. 21.

ДОЛГОФОРТУННЕ, -ѣ, прикл. *У дозгій щасті, гараді, дозго і шасливо*.

XVI. Зычу вашомъ милостямъ отъ пана Бога здоровья во вшедякихъ потѣхахъ долгофортуннѣ заживати Ак. ЗР. IV, 104 (1595).

XVII. Живиж' долгофортунне на своей столици Тит. 309 (Евф. 1633).

ДОЛГОФОРТУННЫЙ, прикл. *Дозгій і шасливій*.

XVI. Абы Господь Богъ въ ласцѣ своей святой и долгофортунномъ панованью, при добромъ здоровью, вашу милость... ховати рачиль, вѣрнѣ зычу Ак. ЗР. IV, 84 (1595).

XVII. Господа Бога просимо и просити всегда будемо, абы намъ в. м... въ сложномъ а долгофортунномъ повоженью на ивоги лѣта ховати рачиль Ак. ЮЗР. II, 46 (1608).

ДОЛГОЧЕКАЮЧИЙ, прикл. *Що дозго чекає*.

XVII. Долготерпеливый: Довготерпачій, не гнѣвомъ терпачій, долготочекачій Бер. Лекс. 35.

ДОЛГЪ, рж. *Дис. Дозгъ*.

XV. Отсюду быша долги великы, и проторы мнози, и молвы и смущенія и мятежи и убійства Ак. ЗР. I. 35 (1415).

XVI. Записую ей вси речі мои рухомые так гроши готовые и на долгахъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 193 (1569).—Тогды тую всю мацность мою, которая ся вышей поменяла, такъ готовизну, яко и на долгахъ... спокойно держати и вживати мають id. I, I, 39 (1571).

XVII. Братія всѣ ухвалили и постановили: абы п. Андрей Лукьяновичъ, яко вѣдал, кому кнѣги брацкіи наборгъ давали, такъ абы самъ тихъ долговъ всѣхъ доходилъ и не откладне отдагъ до касы гроши готовни Арх. ЮЗР. I, XI, 167 (1648).—П. Грыгоровая Морозковая року 1650 оддала п. Василию Леоновичу адрационемъ тогожъ долгу з. 50 id. 697 (1650).—Мнѣ твуй Васил задолжился и я за долгъ коня у него узял Ак. Полт. Гор. Ур. I, 71 (1665).—Могли бы платити, а они еще в долги входят Домецк. 22.—(Снѣ бжій) взалъ всѣ долги ихъ на себе которыми были справедливости бжой задолжилися id. 66.—Певную сумму грошевую долгу zostales винен Прот. Полт. С. II, 261 (1695).

ДОЛГЫЙ, прикл. 1. *Великий задозжски, дозгій*.

XV. З лѣса мшенського по долгие лозы по законци старыи... попу косити ЮРГр. № 77 (1440).

XVII. Долгій: Далекій, долгій Бер. Лекс. 35.—Протажненное: Долгое, зѣльное id. 131.—Долгое—протяженное, долгое, зѣльное Синон.

сл.-р. 21.—На корогви была написана литера якаясь, а на верху голова чловечая зъ долгою бороною Сб. Лѣт. 73 (Кіев. лѣт.).—Шарпасть... журавъ долгимъ своимъ двубасомъ Рад. Вѣд. 998.—Шата долгая з рукавами Лѣт. Рук. 36-6.

XVIII. Есть же (церковь) широкая и долгая, но не весьма висока Гр. Варск. I, 128.—Роспалажъ швайку долую Укр. Госп. Пор. 59.

2. *Що дого трмає, догий.*

XV. По сем же долгу времени минувшю матежъ быс Ип. 719 (1203).

XVI. Дол'годенствіє, долгий вѣкъ Зиз. Лекс. 98.—И если бы то на долгий часъ мѣло быть, тогда бы... сами бы ся въ короткомъ часу на корень заннчили Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).

XVII. Долгоденствіє: Долгота дней, Долгий вѣкъ Вер. Лекс. 35.—Напоминаю... абысте добровольне и долгий блуд не заходили Льв. Ставр. 20 (1604).—Им таковой ратунок на долгий часъ бываетъ отнагий Кн. о Вѣрѣ, 305.—Долгий есть Бгъ ведлугъ вѣчности Гал. Кл. Раз. 332.—През долгий вѣкъ жылъ в' побожности Домецк. 14.—Не по долзѣмъ времени остатокъ вьялем Прот. Поат. С. I, 208 (1699).

XVIII. Хмельницкій... зъ тымъ войскомъ удавшися подъ Вѣлую Церковь чрезъ долгий часъ стоялъ Лѣт. Вел. IV, 11 (Пов. 1728)—Долгой непогоды и повудя сподѣвайся Пр. Госп. 8.

На долзѣ, дого, чимало часу.

XV. Начаша сѣ страдати о рѣкоу и начаша межн собою перегонити и быс имъ того на долзѣ Ип. 632 (1183).

ДОЛЕ, *прикл. Див. Делѣ.*

XVII. Овож вамъ крѣсла его милость высылает, а инший пав и доле нехай кто садает Др. Ол. Ч. В. 148.

ДОЛЕГАТИ, -ЛЕГТИ, де. (пол. *dolegać*). *Боляти кого, докучати, чити, турбувати, справляти, вѣсти прикрѣсти.*

XVI. Которая жъ речъ не тылько нава Влельского, але и всеє земли долегаєтъ Ак. ЮЗР. I, 94 (1538).—*Nabolei wysokost bogu im dolehaiet* Пам. КК. IV, II, 203 (1545).—Долегла насъ нилна потреба Arch. Sang. I, 155 (1567).—Добре тоє насъ самыхъ не заходило и не долегало Хр. Фил. Апокр. 1788.—Наши уси противности и долеглости, которые бы насъ долегали, за свою кривду брати будутъ Антир. 649.

XVII. (Чика) будетъ долегати сумненє и иншихъ о шкоду приправити Домецк. 88.

ДОЛЕГЛИВОСТЬ, ДОЛЕГЛОСТЬ, рож. (пол. *dolegliwość, doległość*). *Прикрѣсти, неприємність, утиск. кривда.*

XVI. Я похваляю до права п. Гулевича о кривды и долеглости свои, то есть о криватовное насхашє на гай Вавьский и позбиванє подданныхъ моихъ Кн. Гродск. Луцк. 167 (1574).—Съ братства нашего ѣдали навѣжати ихъ, оповѣдаючи долеглности своѣ отъ Ляховъ Ан. ЗР. IV, 201 (1599).—Наши уси противности и долеглости, которые бы насъ долегали, за свою кривду брати будутъ Антир. 649.—А либо бы онѣ... долеглость такую и зъ вѣдчностью и зъ мовчанємъ вытравити могъ? Хр. Фил. Апокр. 1790.

XVII. Скрѣзь: Фрасунокъ, смуток, оутискъ, долеглывост, искушенє, оутрапен'є, противность Вер. Лекс. 147.—Долеглывость—скорбѣ, искушеніє, тревоженіє Синон. сл.-р. 22.—Романтыє способы моукъ тамъ соуть, и долеглности во всѣхъ моукъ допущены боудуть на дшу Лѣк. на осп. ум. 9.—Подаетъ ихъ на карность и зъ неволю. и въ иншиє романтын тяжкіє долеглности Кошпст. Пал. 802.—Єднѣ другому бѣды и долеглности носити помагалимо Єв. Калл. 85.—Нихто овимъ жадными долеглывостями, то есть подводами не утягал бы и жадной справи до нихъ не мель Мат. и Зам. 159 (1665).—(Стыє) нилни в горы... барзо прикрѣми долеглывостями тѣла свои мортификуючи Єв. Реш. 72-6.

XVIII. Сей вѣршописъ мѣєтъ к писарямъ горливост бо и самъ тымъ был, знаетъ тую долеглывост Клим. Вѣрші, 203.—Нихто... не смѣлъ... тамъ чинити перешкоды, кривды и долеглывости Унів. Маз. 5 (1708).—Тма хоробы и долеглывости часомъ и для того Вгъ на насъ допускаетъ, ажебы въ насъ дѣла оказалисѣ Вжін Науки парох. 19.—Видячи и ваши незносніє кривды и долеглывости, отъ Москви и отъ пановъ нашихъ немилостивныхъ вамъ двючієся... удалєнь до панства Крымского Лѣт. Вел. III, 111 (Унів. Петрика)

ДОЛЕГЛИВЫЙ, ДОЛЕГЛЫЙ, прикл. (пол. *dolegliwy, doległy*). *Докучливый, прикрѣий, діткисий, болотий.*

XVI. Вызнаваю... нж єсми позычилъ ку своєй пилной, а великой и долеглої потребе... ста коп грошей Арх. ЮЗР. VIII, VI, 151 (1565).—И в инныхъ каждыхъ а долеглыхъ потребахъ и припадкахъ моихъ ів. VIII, III, 34 (1583).

XVII. Въ припадкахъ долегливыхъ, в напастехъ, в скорбехъ, в нуждахъ... памятай, же то бываєтъ з волѣ Вожой Полѣт. 55.

ДОЛЕТѢТИ, де. *Досягти чого летѣчи.*

XVIII. (Камѣнь) будетъ летѣти лѣтъ три, нѣмъ на дво долетитъ Пам. укр. м. IV, 140 (Рк. Ярем.).

ДОЛЕШНИЙ, *арх. Див. Далешний.*

XVI. Заставели есмо... остров свой власный, которы от подья гаю его мает пана Загоровского подья долешнего, над болотом Соловковкою Арх. ЮЗР. VIII, IV, 394 (1551).

ДОЛЖЕНЬ, *рм. Долок.*

XV. А от камены горы по должек, должком горь по ловковскую дорогу ЮРГр. № 91 (1458).—От тетереви великою рудою к должку, а великим должком по ловковску дорогу ів.

ДОЛЖИНА, -ЖИНЯ, -ЖЫНЯ, *ржс. Див. Дошнина.*

XVI. W tom mostu trzysta i nikołko dziesiąt sześć dolżyni Пам. КК. IV, II, 122 (1545).—Od bramy przyhorodkowoie do mostu zamkowego wdolżynu siedmiesiąt piat sześć Арх. ЮЗР. VII, I, 164 (1552).

XVII. Така бовьмь дошнина мора—того, по которомь мы плаваемо, яка дошнина есть часу всего на семь свѣтъ мѣсцана нашего бв. Калл. 102.

XVIII. Озеро должныи буде на мѣлю Пелгр. Ип. Виш. 59.—Отець Федорь... подарилъ мнѣ дуба большъ двоухъ сажень должною Дн. Марк. I, 184.—Всеи будетъ должныи ея (рѣчки) на 38 вер. ів. 256.

ДОЛЖИТИ, *дс. Відкладати на після.*

XVI. Dwa tołoki orut na wesnu y rapapinu, a tretiuju tołoku dolżat w oseń, коли жыто sijut Арх. ЮЗР. VII, I, 179 (1552).

ДОЛЖИТИСЯ, *дс. Позичатися в кого.*

XVII. За нею прирекъ купцомъ, у которыхъ ся онъ должилъ на подарки цесарови Турецкому Ак. ЗР. IV, 213 (1600—1606).

ДОЛЖНИИТЬ, *рм. Див. Дошничить.*

XV. За холопа, за робу, за должника, за поручника, за смерда, за тата и за робойника не стоять Ак. ЗР. I, 51 (1440).

XVI. Жыта наши... мають быти... копами на пѣвязи роваданы, на боргъ, за слушного рукоюствомъ заплати; которыи пѣвязи тыи должники платити будутъ повинни на святый Мартинъ Ак. ЗР. II, 196 (1529).

XVII. Должника... патриарха казалъ взяти до вьеза Крон. Воб. 302-6.

XVIII. О должникахъ, хто кому долженъ Клим. Вірші, 23.—О долгахъ и должникахъ, въ обохъ монархіяхъ Російской и Польской застаючихъ Літ. Вел. II, 121.

ДОЛЖНЫИ, *арх. 1. Досжнич.*

XV. Болашничъ всако утѣшеніе посыла, должныи искупаи Ип. 915 (1288).

2. Вшочий, винен (гроши).

XV. Есмы должни одну тысячу рублевъ. Фразьког серебра прятелю нашему алек-

сандру... что были нам позычили предкове ЮРГр. № 42 (1411).

XVII. Волошын... мнѣ должнии зостал вол. 5 Ак. Полт. Гор. Ур. I, 208 (1671).

XVIII. Хто кому долженъ: або теж вьмнѣ Клим. Вірші, 23.

3. Наложный.

XVII. Гроши должныи... собъ забрала Крон. Воб. 302.

XVIII. Отъ Панченка отобралъ я должныхъ денегъ 22 р. Дн. Марк. III, 381.

Далешное, догг, винне, возжичи.

XVII. В дорогу за Олексюю погналом и догнавши его за свое должное вьялем коня вороного Ак. Полт. Гор. Ур. I, 208 (1671).—

Вовдя... през кидконадцять лѣтъ упоминался того своего должного Прот. Полт. С. II, 82-6 (1681).—За должное семи мѣрницъ солоду... десят талыров ів. 140 (1686).—Полеццием за тое должное за наклады правые и за част интересу в сороку талырахъ пану Иванови Чернякови Кн. Мѣск. Полт. 6 (1692).

3. Пошнен.

XVII. Должныи суть тыи очистити себе от всѣхъ мыслей свѣцкихъ Транкв. Зерц. Ав.—

Правда же грѣхъ усегда долженъ есть карана Суд. Вож. 300.—Гдѣ три человека козаковъ тамъ третого два должныи судити Літ. Сам. 240.

ДОЛЖОКЪ, *рм. Здрібн. від долга, досжсок.*

XVIII. Дмитро... не мает... того должку чинь отлати Прот. Полт. С. I, 249 (1706).

ДОЛЖЪ, *у старзі су-долга Див. У-должъ.*

ДОЛЖЫНЯ, *ржс. Див. Дошнина.*

XVI. Все можемъ своимъ окомъ ладно обачити, должыню и шырокость шыруомъ назвачити Пер. Мат. I, I, 73 (1588).

ДОЛИНА, *рм. 1. Низина, дія, подія.*

XIV. Сѣножать на мюсѣвъ долинѣ ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Ему даем и дали есмо... съ горами и съ малыми горками съ долинами и съ ловы звѣринными ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. В долине цекла Лекс. 3.—Границу есми положилъ... въ долину стежкой просто на взгорокъ Клинноватой ниви Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

XVII. Удоліе, или удолю: Долина Вер. Лекс. 177.—Долина—удоль, удоліе, разлои Синоп.

сл.-р. 22.—Тит... розказалъ пѣшним, абы зашыповали долины Крон. Воб. 223.—(Рѣка) станеть моремъ огнестымъ, свркою кипичомъ и потече долиною, albo дебромъ Исавовим Рук. № 202, к. 248.

XVIII. Козакъ повель... обозъ на долини Кр. Оп. Мар. (рк.) 169 (1648).—Ити з ерусалиму...

все долиною глубокою Путн. Іер. 11.—Поля и лѣсы, воды, долины и горы Літ. Гука. 78.—Видѣхъ пространніе тогочасніе Украинно Малоросійскіе поля и родегііе долины Вел. Сказ. 3.—Ой ихавъ козакъ з украинни да надбавъ дѣвчинку при долинь Рук. К. У. № 21, к. 7.

2. *Заглибина.*

XVIII. Нарвать зеленыхъ сливъ вугорокъ... на томъ мѣстцѣ, гдѣ долина противъ косточки, розрѣзать Разн. марц. 640.

3. *Низ.*

XVI. Сила вражія ввнутри въ долинь пята твоя бачмаги седить Ак. ЮЗР. II, 214 (И. Виш.).—Часто памятай дозирати, абы коло шляка чрезъ лѣто лѣстки жадніи агѣ при шагѣ агѣ на долинь не одростали Укр. Госп. Пор. 77.

Долина свѣтова, землий поділ в сіруванні тристиак.

XVIII. Року от соданія Адама 7167, году заць в он же долина свѣтова эхо видала предвѣчного слова 1659 Вел. Сказ. 199.

ДОЛИНКА, рж. *Здріби. від «долина».* 1. *Невелика низина.*

XVIII. Скажи минѣ соловейку правду, где я свою миленькую звяду? Чи на горѣ, чи на долинице, чи на бѣлой своей постелинцѣ Пер. Укр. Лир. 9.

2. *Заглибина, западина.*

XVIII. Коли воль на гарачку хорусе... подь очима долинки ся робять Укр. Госп. Пор. 69.

ДОЛИНОВАТАЯ, прикм. *Що має подобу долини, долистий.*

XVII. Человѣчес прирожене... сходило... в долиноватую и оупаленемъ докучивую ровнину Їв. Вил. II, 150.

ДОЛИШНИЙ, прикм. *Що в долині, низкий.*

XVI. Видел еси унвзу греблю: вода долишная мало не ровно в ставовою верхнею водою лежит Кн. Гродск. Луцк. 22 (1577).

ДОЛКОВАТОСТЬ, рж. *Заглибина.*

XVII. На посродку камня... оказалася долковатост Рад. От. 732.

ДОЛНИЙ, -НЫЙ, прикм. 1. *Що в долині, долишній.*

XVI. Ты... которые ся оборучныгъ шастя пѣствованьемъ теперъ зъ долней вязкости на малую горку вынесши... и отъ маленькихъ неласкъ людскихъ вѣтровъ обваленья боятся Хр. Фил. Апокр. 1010.

XVII. З краини доллен Маморен Крон. Боб. 13-6.

2. *Долишній, низкий; сідній.*

XVIII. Послалъ на чату его милости пана Хростовского ку Днѣпровѣ долпому Літ. Вел.

IV, 224 (Діар. Ок.).—Зачудовали сѣ горѣшніе агтл... Отповѣдали им долніи агтл Пам. укр. м. II, 333 (Рк. Унгвар).—Притискижъ пальцемъ повѣрку долиною на концѣ ока Укр. Госп. Пор. 62.

Миръ долиный. Дие. Долина свѣтова.

XVII. Миръ сей долиный, видимый Транкв. П. Мн. (пр.). 1.

ДОЛНИКЪ, рж. *Що має свою часть, най у чолу.*

XVI. Сѣна долиникомъ косить по петнадцати копѣ Ак. ЮЗР. I, 80 (1531).

ДОЛОВЪ, ДОЛОВЪ, прикм. *Долову, униз.*

XIV. А ко млину граница горѣ смотричемъ до мосту, а доловъ смотричемъ ЮРГр. № 10 (1375).

XV. Остає слнца мало аки мѣца доловъ рогама Ип. 274 (1113).—Дорога мдетъ на лѣдочичъ до баличъ поперекъ дороги к теплицѣ къ грибович доловъ теплицею ЮРГр. № 45 (1413).

XVI. Вели ето ажъ на верхъ горы... абы ето доловъ зъврѣгли Їв. Пер. 33.

XVII. Доловъ тошо долиною до реки Бугу Арх. ЮЗР. VIII, V, 365 (1606).

ДОЛОЖИТИ, дс. *Дие. Доложити.*

ДОЛОКЪ, рж. *Язык.*

XVII. Для потреби дворовой... укопалъ долокъ земли Рук. Хрон. 53.—О слезы!... выйдѣте теперъ зъвнутраго мешкана своето на позвѣрховніи долки очесь Рад. От. 1053.

ДОЛОМАНЪ, рж. (тур dolama(n)). *Короткий гусарський плащик.*

XVII. Доломан адаманшкыовый червоный шаркарлатный Арх. ЮЗР. VIII, III, 585 (1631).—Доломанъ червоный, пушкарлатный ів. I, XI, 125 (1636).

ДОЛОНЪ, ДОЛОНЯ, рж. *Ціла рука від малъяского сустава до пальця (пальца); сід у руки.*

XVI. Ливая рука з лука скрозъ долонь на вылетъ простреленая Кн. Гродск. Луцк. 95 (1562).—Видель еси у п. Дмитра Доломтовича у правое руки в долоне раву штыковую ів. 392 (1571).

XVII. Фамарь: доловъ Вер. Лекс. 279.—Отгледалем... руку левую, од рамен почавъши, аж до самое долони всю збитую Арх. ЮЗР. III, IV, 246 (1649).—Отворъ нашпръ и надовжъ на долон Крон. Боб. 49.

XVIII. Федоренко... вдарилъ еи в лице долонею Прот. Полт. С. IV, 169 (1757).—Листи кошпнику прикладат на долонѣ в рукахъ, на ступнѣ у ногахъ Мар. дом. лѣч. 11.—Зроби заразъ кноть довгий на долонѣ Укр. Госп.

Пор. 59.—Скорослушныи кони да несутъ, какъ по долонъ Сковор. 279.

ДОЛОГО, рн. *Змрабда* (мачина) *долобана*, *долобана*, *риши*.

XVII Начиня то ест свердловъ два долото сокиру... монастырѣвъ отказую Ак. Мг. м. 323 (1689).—Целтес значит долото которым на каменю рьют Кн. Рож. 93-6.

ДОЛУВЪ, врса. *Дие. Доловъ*.

XVIII. (Ювъ) павъ долувъ ницъ, поклонил са Вгу Пам. укр. м. I, 265 (Рк. Тесл.).—Упали невръныи люде на землю... долувъ ницъ ib. 300 (Рк. Тесл.).

ДОЛУПЛЕВАТИ, *ЛЮТИ*, *де. Киселки*, *чоти лупити*, *збрати*, *здерти до рьшети шкуру*.

XVII. Ми застали вола недолупленого и стали долуплевати Ак. Полт. Гвр. Ур. I, 76 (1665).

ДОЛЪ, рн. 1. *Яма*, *ри*.

XVI. Егда слъпый слъпного провадитъ, тогда оба (то юкъ не только провадять, але и проваженыи) въ долъ впадають Хр. Фил. Апокр. 1240.

XVII. Ровеникъ, или Ръвеник: долъ выкопаныи. Ровъ, студна Бор. Лукс. 140.—Долъ выкопаныи ровеникъ или студенець, ровъ Синоп. сл.-р. 22.—Чи зривувавсяи якъ глубокий долъ и пропасть вгнениа отворена ест 0 обр. 256.—Ако бы хто в' долъ море вылатиса вкыль, — того нъкъды не допнет, бы яких штук зыкли Тит. 16 (Митуря, 1612).—Слъпый идучи часто вылають в' долъ Гал. Кл. Раз. 296.—(Ольга) казала долъ глубокий въ дворъ своень выкопаты Рук. Хрон. 420.

2. *Грѣб*, *але зовении мерца*.

XVI. Нашли есмо тое место, ажъ уже свежо въ ноци тое тебъ вынето и долъ замечало, а пред са у доли кровь звати и на колоде подле долу также крови велии много Кн. Гродск. Луцк. 64 (1562).—Попове ведле звычайо провод чинили и долъ на погребъ тѣла копати казали Арх. ЮЗР. VIII, III, 376 (1583).

XVII. Заразъ и долъ казали наготовати. Небожчикъ... стоялъ часть якій о своей мощи, ажъ его выхнути въ оны долъ казали Диар. Фил. 152.

3. *Долона*, *низина*.

XVI. Przewęły nas na wierzchowynu Teterewki rzeczki, dołom tojn rzeczkoju, po той storoni rzeczki od Szerdenkowa aż do samotno Bohu rzeczki hranyciu sobe z Kosarowom Powedyu Арх. ЮЗР. VII, II, 16 (1630).

XVII. (Венедикъ) одному монастырѣвъ на скалѣ будущому воду млтвою своєю з скалы

вывѣлъ и надол по воду не ходили Жит. Св. 58.—Слнце ясность свою стратить, зинжить горы, вавесеть долы, выровнаеть то все сполу Рук. № 202, к. 187.—Каменец от скалы каменной названый бо от гори долъ барео глубокий котрим Смотрять рѣка идет Лит. Полск. 27.—Члвкъ ... что мѣлъ ходити долон смиреніа, то пошол' горюю гордыни Рад. От. 124.—Была тамъ одна горка, на которую вѣхавши, приглядался войску Турецкому; але не могъ ничого вырозумѣти, бо въ долу стояло Крон. Воб. (др.). 286.

XVIII. Низине монастыря на долѣ церковь Ирменская Пелгр. Ип. Виш. 74.—Отъ гори Сюна Святого Камень драгий спустился въ долъ мира худаго Лит. Вал. II, 237.—Надъ все переходъ трудній имъ былъ чрезъ великую долину круту... тягучи одини вози на прикруую гору, а другии зъ калу ратуючи, третии послѣднии зъ гори такожь прикрожь на долъ спускаючи ib. IV, 10 (Пов. 1728).

4. *Низоча частина*, *слад*.

XV. Иядну вквн от верха и до долу и по стѣнамъ и по столпомъ ковано золотомъ Ип. 581 (1175).—Ни одинъ купецъ много мѣста не будетъ мочи мѣти инако куповати и продавати, только подъ тою мѣрою, въ томъ листѣ на долу выписаномъ Ак. ЗР. I, 188 (1499).

XVI. (Купщи) не будутъ мочи инако продавати и куповати, только подъ тою мѣрою, на долъ выписаномъ Ак. ЗР. II, 77 (1510).—Суконь фалюндышовыхъ двн: одна бурятная, а другая черная, в доли по три брѣмы оксамитныхъ Кн. Гродск. Луцк. 364 (1574).

XVII. На верху (фѣктуры Николай) теды изгору кладет отца, а надолъ по обуву оутлахъ Сна и Дха 0 обр. 275.—На оправку, цю іе през тоты гѣта попустошыли от долу аж до горы... треба немало Арх. ЮЗР. I, XI, 180 (1656).—Шата... у которой абы было званковъ 12... надолъ Крон. Воб. 48-6.

XVIII. Сподница новая блакитного лудану великой руки, у чтири брѣти, локоть восьмъ въ долъ Выт. мѣр. обст. 352 (1729).—Сакошь... з листвою... на рукавахъ и вдолу гаюваномо ребромъ Реестръ Ризн. Соф. 1-6.

3-долу, *низзу*.

XVII. Земля еса округла ест якъ яблоко, на которой воды лежат зо в'свх сторонь: и надолу и звѣрху и збоковъ Транкв. Зерц. 16.—Скалы каменныи, якъ двѣ стѣнѣ, утесаныи и звѣрху надолъ и здолу наверхъ сут вынесліи Крон. Полск. 428.—Александръ пхнул его в ров... Пытал его нектанав вдолу. Александрѣ, чему так надо мною учинилес Ал. Печ. 167

На доле, на долѣ, унизу, доли.

XVI. Будоване дворное, намервей светлиця надъ вороты... а въ тыле тогожь дому комора на доле Арх. ЮЗР. I, I, 53 (1576).

XVIII. Поднесуся к горѣ упаду надолѣ Рук. К. У. № 21, к. 24 (1721).

На долѣ, униз, додолу.

XVI. Мене колко разъ въ шню гайдуки ударили, жемъ дей ажъ зъ лавокъ на долѣ испалъ Арх. ЮЗР. I, I, 289 (1591).—Латвей на долѣ до преподнихъ снасти, анижъ на высоту взлетити Отп. И. П. кл. Остр. 1047.

XVII. Речи... высокіе надолѣ ся унижуют, а низкіе нагору ся подносятъ Тест. Вас. 39.—З хору челядника своего... посторонькомъ на долѣ в церковь спустили Арх. ЮЗР. I, VI, 752 (1639).—Если смѣтъ еси бжій кнѣзь себе надолѣ Ев. Вил. II, 171-6.—Пѣршиды Стунетскія... были з' камня оученыи, на долѣ широкіи, в'гору оузкіи свѣчастым Гал. Кл. Раз. 473.—Птахи... до верку особу струсюю мают, а половица на долѣ стану невѣстего Крон. Боб. 3.—Хто невзличивимъ билъ цару Іоанну; то тихъ зъ санковъ от палачовъ царскихъ кидали на долѣ, а тутъ на колѣи брали Літ. Сам. 154.—Воды превѣше нбесъ промени на долѣ спускают Літ. Рук. 1-6.

XVIII. До тихъ кладій за ноги привязаніе человекъ на долѣ главами Пам. укр. м. IV, 136 (Рк. Ярем.-Віл.).

ДОЛЫГАТИ, де. (ц. сл.). Добрізгати.

XVI. Сперьву лгати почалъ, и остатка полыгасть! Лжы, Фидялет! Антир. 819.

ДОЛЫНА, рос. Дие. Долина 1.

XVIII. Плиньтъ той потокъ между Іерусалимомъ, и горою оливною, и переходить чрезъ долину Іосафатову Науки парох. 274.

На дальну, додалу, униз.

XVIII. Петръ стый умерлъ на дрѣвѣ крестномъ стремглавъ, то естъ головою на долину прибытый Науки парох. 210.

ДОЛЬ, рл. Дие. Доль.

На-даль, додалу, униз.

XVI. Зак'хею, бор'зо из'гѣзъ на долѣ Ев. Пер. 65.

ДОЛЬ, присл. Унизу, доли.

XV. Изаславу сѣдацию на сенѣхъ с дружиною своею и вачаша прѣтиса съ княземъ стояще долѣ Ип. 160 (1068).

XVII. Тогда узриши... долѣ пекло отворено Ев. Реш. 445.—Господар... положилъ тые обручи долѣ на землю Прот. Полт. С. I, 20-6 (1674).—Колікъ етъ горѣ страхъ, коліко долѣ преобидѣніе Дм. Рост. 12 (1693).

XVIII. Молитву абизъ ихъ отправлялъ свѣши долѣ Дн. Марк. I, 267.—Теперь правда лежит долѣ, а неправда в доброй волѣ Пер. Укр. Лир. 31.

ДОЛЪГАНЬЕ, рл. (пол. doleganie). Чиниство від дольгатию.

XVII. Горкості и прикрости долъганя и чут'е мамъ, невстремжливѣ живучи и оупадаючи Тр. постн. 472.

ДОЛЪГАТИ, де. Дие. Долягати.

XVII. Сумнѣне... нас долъгати почнет Лѣк. на осп. ум. 2.—Тое мене не мнѣй, нижъ вась долъгасть Рук. Хрон. 207.—Ворзѣй долъгають ему наши бѣды Дм. Рост. 89 (1698).

XVIII. Долъгало... и Прусамъ неблагополучіе и утѣсненіе от Шведовъ Вел. Скв. 239.—Непрестанно насъ тое мулило и долъгало, что за незгодою и неприязнію обостороннихъ Днепра Гетмановъ, приходило намъ пугую и мертвую Малую Росію, матку нашу. полными слезъ оглядати очима Літ. Вел. II, 468.—А тутъ голод долъгаст Пам. укр. м. I, 169 (Рк. Тесл.).

ДОЛЪГАТИ, де. Долягати чого летячи.

XVIII. Многие дни завжди летят, а нѣколи дна (пекла) не долъгают Пам. укр. м. IV, 26 (Рк. Сок.).

ДОЛЪЧИТИСЯ, де. Доразумѣтися.

XVII. Ты-с, Тимошу, мою рѣзалъ рыбу у бочки беручи по шляху, бо-м ся не долъчизъ осми осатровъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 130 (1668).

ДОЛЪШНИИ, крик. 1. Дие. Долшнний.

XIV. От брехорича дубья но долъшнни коньць деречину гайку ЮРГр. № 2 (1349).

XVII. Воды, которим илуть з долъшней страны к намъ, то въсходатъ на высокіе мѣста и горы Транкв. Зерц. 16.

2. Земнй.

XVII. Пришелъ еси на землю въ долъшнюю страну Транкв. II. Мн. 124.

ДОЛЯ, рос. 1. Призначенія жереб, лѣс.

XVII. Доля—случай нужнй Сивок. сл.-р. 22.—О проклатаѣ и нещасливаѣ нша доля Рад. Вів. 65.—Обачмо ихъ обонихъ долю часу смерти Рад. Ог. 39.—Нещасливая моя доля Въ що мя впробадла своеволя? Суд. Вож. 295.

2. Щастя, фортуна.

XVIII. Якъ кнѣзь у Поли то такъ и Козакъ ни бызъ доли, куды хочъ туды и скачи Кл. Коз. Зап. 461.—Кто на свѣтъ безъ долѣ вродить ся, тому свѣтъ марне якъ коло точить ся Укр.-Р. Арх. IX, 231.

ДОЛЯГАТИ, де. Дие. Долягати.

XVIII. О скупляхъ постарайтесь где надлежить, чтобъ были сохранены понеже не одного мене тое долягають Арх. Сул. 217 (1742).

ДО-ЛЯГОМА, присл. *До-безмал'яті.*

XVII. Пьючи долягома, тамъ и заночувавъ Петро Ак. Полт. С. 179 (К.С. LXXIV).

ДОМА, присл. *На господі, у себе.*

XV. Есть у мене единъ снъ дома меншин. а с четырьми есмь вышелъ, а онъ дома Ил. 107 (993).—Вы бы есте мнѣ повѣдалъ дома. же дотолѣ ити ів. 654 (1187).

XVIII. Отць... зав'ше его держал дома при собѣ Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).—Буле Кметюмъ слобудно, коли сѣ имъ зродить у Пивскимъ Виноградъ Вино дому на свою саму повести Урб. 68.

ДОМАВЯНЬЕ, р.м. (пол. domawianie). *Див Домованья.*

XVI. За домавяньемъсе паповъ пословъ обралаи съ того кола або громады своея колку особъ светскихъ Берест. соб. 194.

ДОМАГАНЬЕ-СЯ, р.м. *Чинність від «домагання».*

XVIII. Остапъ къ нему присталъ и почалъ собѣ домагатися у него зъ ваятого тамъ окупу удѣлу, на якое домаганеся Ганжа не смотрѣлъ. Літ. Вел. IV, 12 (Пов 1728).

ДОМАГАТИСЯ, -МОГТИСЯ, *дс. Допомогатися, допралятися, доправитися, вимагати, вимагати.*

XVI. (Никифоръ)... се и теперъ у его королевское милости упоминаеть, и абы былъ вылавъ, яко збегъ и зрайдца его, домагаеть и просить Берест. соб. 322.

XVII. Того абы великую до него мѣти милость домагається от насъ Лѣк. на осп. ум. 17.—Домагалася matka у бабки абы тое убозство отдала дѣтати Ак. Бор. 49 (1654).—Подлугъ артикуловъ правнихъ поступуючи. первѣй, на томъ сыну священника Бариповского суровою снѣткою о подаюи листовъ досковалого доводу домоглася Арх. Мот. 124 (1683).—Домагається заплаты перед работомъ Жит. Св. 594.

XVIII. 8 р. доктору Воку за нанюю заплатилъ, а еще 12 р. домагається Дн. Марк. III. 17.—Не домагайся. абы присвѣдали тобѣ Полѣт. 53.—Я от Васъ днѣ ямѣшного бѣлше недомогаюсѣ любыміи, якъ талко абысте пригадали себѣ Бжое приказанѣ Науки парох. 99.—Если бѣ чого от другого мужа имѣла записанное то уже части одной домагається ве повинна Стат. 51-6.

ДОМАНЪ, р.м. *Мешканецъ того сшого дому. доманск.*

XVII. Власный, прироженный, або родчъ. домакъ Вер. Лекс. 50.

ДОМАТУРЪ, р.м. (пол. domator). *Той що оесь час дома, домосида, домоктар, домар.*

XVII. Еще еси на войву не выбрався, еще еси доматуръ Ак. ЮЗР. II, 220 (И. Вш.).

ДОМАЦАТИСЯ, *дс. Дійти, дослѣдити, до-відатися.*

XVIII. За оскудѣніемъ, найбарзѣй... ковацкихъ лѣтописцовъ, трудно било домацатися совершенного о всемъ видѣніи и правди Вел. Сказ. 4.

ДОМАШНИЙ, *прикм. Домовий, затний.*

XVII. Намѣстній: Домашній Вер. Лекс. 86.—Доместикум. Домашній ів. 267.—Зятеви моему... кгрунта домашньне Прот. Полт. С. II, 98-6. (1682).—(Законникъ) не маєть попеченія о домашнихъ Домецк. 3.

XVIII. Домашнего злодѣя не встеретисѣ Клим. Прип. 209.—Слуга по всемъ замку не знайшовши Хмелницкого, удался на квартиру его, а тамъ одержалъ от людей домашнихъ такую вѣдомост, іжъ Хмелницкій посѣдлавши и повючивши своя конѣ, рупилъ спѣшно изъ кватеря Вел. Сказ. 6.—(Казавъ) намѣрилъ былъ для тихъ причинъ и своихъ домашнимъ возвратитися Літ Вел. IV, 16 (Пов. 1728).—Будеть челядь домашня сѣдати до вечера Заг. 206-207.—Не надѣмай сѣ пыхою, пагор'ку малый и низкій, розумомъ своимъ домашней науки, противко горы высокон! Пам. укр. м. II, 181 (Рк. Тесл.).

ДОМАШНИКЪ, р.м. *Див. Домашъ.*

XVII. Доместіанъ: Домашникъ Вер. Лекс. 267.

ДОМАШНЫВЫЙ, *прикм. Див. Домашний.*

XVII. Домашнывый—намѣстный, домашній Синон. сл.-р. 22.

ДОМЕСТИКЪ, р.м. (лат. domesticus). *В давній християнській церкві: старший над хором, правим і лівим.*

Великий — голова військовий в Візантії.

XVII. Дука великій и великій доместикъ и патріярха Анастасій Рук. Хрон. 380.

ДОМЕЩАТИСЯ, *дс. Догодити чого, досягати, одержувати, набувати*

XVII. Дай намъ и далей... пѣснь о вѣлленю твою, з Англы спѣвати, радости ся вѣчнои всемъ домещчаючи Бер. Вірші. 83.

ДОМИНИКАНЪ, ДОМИНЪКАНЪ, р.м. (сер. лат. dominicanus). *Чернець чину св. Домініка.*

XVII. Бернадіювъ. Францишкановъ, Доминикановъ, Восаковъ, Кармелитовъ и прочихъ Гол. II. М. II, 35 (П. Леонт. 1633).

XVIII. Учинилася была ссора езуитовъ зъ вѣякимъсѣ доминѣканомъ Дн. Марк. II, 283.

ДОМИШЛЯТИСЯ, ДОМИСЛИТИСЯ, дс. *Див. Домишлятися.*

ДОМИЩЕ, рн. *Згруб. від «домъ».*

XVI. Хлѣвина, домок, домище Звз. Лекс. 109.

ДОМНИМАН(Н)ЫЙ, прикм. *Підозрілий, непевний.*

XVI. Абых мѣли от единое святое католическов вѣри отступовати, а приступати до домниманых вѣрь, то ест ересей Катех. 68.

XVII. Былъ у насъ тыма часы у Вильни домниманый и дектрадованый митрополить панъ Потѣй Ак. ЗР. IV, 313 (1609).

ДОМНИМАНЬЕ, ДОМНѢМАНЬЕ, рн. (пол. *domniemanie*). 1. *Домисел, кривушення.*

XVI. Просяты тежъ ихъ милость покорѣ. абы рачиль такового домниманья по ихъ милости быти, аже бы не мѣли подлѣ повинности своея межъ обывательми онога панства справедливости чинити Ак. ЮЗР. I, 95 (1538).

XVII. Домнѣманіе—умышленіе Синон. сл.-р. 22.—Фундоватиса... на Аркументахъ и выкрутахъ Латвскихъ, в самыхъ только коніктуръ то естъ в домнѣманѣ оутвореныхъ Кв. о Вѣрѣ. 170).—Суды Вжкіи вѣдати не можна, естъ речъ, и для того налжеть намъ не быти в' томъ бодливими: еднакъ чого домнѣман'ежъ доходить, повѣжмо Тит. 123 (Плетен. 1625).

2. *Підозра.*

XVII. Мямліи: Мѣмане, подозрѣне, домнѣманье. Тое що и Непшевание, или розумляніе Бер. Лекс. 80.—Взявши неакое домниманье о некотором, рущляемсе.. до тыхъ вазнев, пыталчисе о замордованью небожчика Арх. ЮЗР. VIII, III, 495 (1604).—Такъ фалшивого въ алон рады неосторожный царь доходитъ удаля и на царіцу невинную зъ оныхъ младенцевъ домнѣманя Рад. (Марк.) 83.

ДОМНИМАТИ, ДОМНѢМАТИ, дс. (пол. *domniemać się*). *Домишлятися, дорозумлятися, підозріяти, кривушкати.*

XVI. Недомнимайте быхъ прішель миръ дати Ев. Пер. (рк.), 51-5.

XVII. Млю: мнѣмаю, домнѣмаю, и подозрѣню маю Бер. Лекс. 80.—Домнѣмаю—млю, нещую, вибняю, умышляю Синон. сл.-р. 22.

ДОМОВАТИ, дс. *Мешкати у кого в домі, мешкати в чийм домі як у собі.*

XVIII. По сей дочесной гостинѣ вашей будемо въ небѣ вѣчне домовати и царствовать Свѣя Сл. В. 17.

ДОМОВЕНЬЕ, рн. *Допоминанья, милостивья, сльмого.*

XVII. За домовененьгъ се паненіи Абрамовое Пузовское, послали есмо тыхъ же вояныхъ...

до паненіи Василевое Вербское Ак. Кошн. С. 65 (1608).

ДОМОВИНА, рж. *Труна.*

XVII. Селерусъ... за живота казал себѣ трону зроби: и в домовину оную вкладался самъ часто Ев. Реш. 450-6—Трупу недогорѣлій Ивана Золотаренка брать его узялъ в дворъ свой и знову в новую домовину вложилъ Літ Сам. 44.

XVIII. (Погребень) подъ церквою. съ лѣвой стороны отъ притвора женского, въ обыкновенной домовинѣ и дубовомъ склепу Млр. Род. III, 270 (1787).—Да наготовит себѣ домовину ко смерти Пам. укр. м. IV, 104 (Рк. Унгвар).

ДОМОВИТИ, -ся, дс. *Див. Домовляти, -ся.*

I. **ДОМОВКА, рж.** *Закид, докір.*

XVII. Просилъ нас, абы мы дали ему писання. ~~и~~ бы он напотом не мѣл жадной домовки ~~и~~ в небытности его, жона его взяла курту в Носачихи способомъ краденя Ак. Вор. 74 (1665).

II. **ДОМОВКА, рж.** *Дім, тата, мешканья.*

XVII. Нехай в твоей домовце все доброе стане! Др. Ол. Ч. Б. 147.—Якомъ пріехалъ, ажь Думитрашка въ домовцѣ не было Арх. Мот. 126 (1683).—Пришедши ку домовцѣ леглам спочивати на земли Прот. Полт. С. I, 14 (1683).—Просилъ Киряло:—бы за прибытемъ Василевимъ ку домовце, тотъ долгъ, ако власному ему, отдавъ Петру Ларноновичу Мухину зупомяна Прот. спр. пот. 12.—Господарство домовки свое... до рукъ Лаврѣну тогаришови своему злеплил Акт. Старод. кн. 8.—Прекладаемъ, абысь... скушленіе полку своего сотѣвъ распустили по ихъ домовкахъ Ак. ЗР. V, 268 (1693).

XVIII. Певве мало би кто зъ того Стрѣвского войска оглядалъ свою домовку Літ. Бел. II, 224.—Уважали тое, жеби и города Малоросійскіе, въ которыхъ всѣхъ насъ домовки, женніе дѣти найдуются, не безъ обронеи найдовался ів. III, 437.

ДОМОВЛЯТИ, ДОМОВИТИ, дс. (кому або на кого). 1. *Договорювати, договарити, доказувати, доказати.*

XVI. И еще онъ (Петръ) того не домовлять учинилса оболочъ и взатѣвлять ихъ Ев. Пер. 45.

XVII. Еще той домовлять, прибѣгъ другій посель Рук. Хрон. 36

2. *Докоряти, -рити, доганяти, -нати (кому).*

XVII. Павный чекъ немає' взгляду з ни на цара, ани на урад, каждому своимъ домовляеть языкомъ Рад. От. 129.—Яковъ Красиловский на Нишпора Даниленка домовляеть:

Оглядаетесь, мовит, и ви назад, бо и ви не зусьмь добре зостаете Прот. Ворз. Пат. 58 (1676).—А хто кодек мѣл би ему, пну Костантию, неслухне домовити неужитимъ словомъ, то вы... повиннисте управу слушную дати Унів. Старод. 172 (1689).—Князя Пожарского живо поймано, которого ханъ стративъ того жъ часу, скоро приведено, для того же хану домовлялъ Лѣт. Сам. 58.

ДОМОВЛЯТИСЯ, -МОВИТИСЯ, дс. Дома-затися, домогтися, домошнитися.

XVI. Острозскій... домовлялся того, абыхъ се она то передъ нами оказала: за которыймъ правомъ мѣла тая волость Кузминская ей самой и дочкѣ ее прислухати? Ак. ЮЗР. I, 121 (1546).—Умоцованые ее милости домовлялся того, абы позовъ... былъ читанъ Арх. ЮЗР. VIII, III. 340 (1583).—Домовлялся, абы сама пани Охлоповская из челяди, которою теж однакѣ вина дана, стала и оныхъ поставила. Я, видячи с права посполитого, ижъ ся сторона поводова слухное речи домовляла, абы Охлоповская сама стала и оную челяд.. ставила, сказалъ еси ибъ 371.—Домовлялся того, же тая справа не покутиѣ, иже предъ королемъ и всимъ сенатомъ отпра-вована была Ак. ЗР. IV, 159 (1597).

XVII. Кіевскіи обывательъ Гаштолта, же Латинской былъ вѣрн, на князство Кіевское не хотѣли принять, але домовлялся о такового, который бы грецкой былъ вѣрн Кошист. Пам. 1033.—Я маю з потребу у себе церквей, якъ собѣ хто хотѣть, нехай ся домовлять, я не дбаю Діар. Фил. 88.—Кто на сеймахъ частыхъ въ Варшавѣ домовлялся церквамъ Божіимъ волностей Рад. (Марк.) 2. — Всѣ стали... справедливости просить и домовляют-ся Арх. Мот. 128—9 (1683).—Ворис домовлялся пригъжно, абы он, должник, ему тот долгъ отслужилъ Акт. Старод. кн. 6.

XVIII. Самисте того домовлялся. аби жа-лень зъ Роменцовъ не былъ пописаній Лѣт. Вел. IV, 273 (Діар. Ок.).

ДОМОВНИКЪ, рм. 1. Мешканецъ того са-мого дому. домак, доміанник, сваяк, родич.

XVII. Домовник, або домовній, власный, прирощеный, або родичъ, домакъ Вер. Лекс. 50.—Они маючи интраты зъ добрыхъ монастырскихъ готовыхъ пенязей надъ выживеньє до-мовниковъ монастырскихъ значную суму по-язей, оную не вѣдати гдѣ оборочаютъ Ак. ЮЗР. II, 47 (1608).—Што есть пансков, то несть того або ового домовника, але, всѣхъ спадко Ка. о Вѣрѣ, 220.—Видучи домовни-ковъ при иныхъ отцехъ и братяхъ в' той ст.

Лаврѣ... на многоса сторѣн' и частій розры-ваю Тит. 111 (Копист. 1625).—Хс... учени-комъ... якъ власнымъ своимъ домовникомъ в вѣ-ковъ скратую таємницу открывають Ев. Вил. 80.—Такимъ его поступкомъ кгда ся домо-вниці его дѣвовали, поведалъ Каз. № 32, к. 179.

XVIII. Не могу право зрѣти на лица люд-скіи и передъ власными ближними и домовни-ками моими Марк. IV, 179 (Лѣст Коч.).—Алексей... сподобился милостию от слуги... и д. мовника своего принять Ев. Реш. 340-6. (1710).

2. *Мешканецъ той самої державы, краєвини, земляк, родак.*

XVI. Покой... лепный есть, а нежъ война кривавая, несправедливая, а што еще бол-шого—внутряя, межи домовниками Отп. И. П. кн. Остр. 1055.

3. *Старый мешканецъ дс. господар.*

XVII. Спытаймо южъ Домовниковъ порад-ныхъ якъ они бѣлости добывають в' хлѣбѣ Тит. 348 (Триод. 1648).

XVIII. Подорожаныи о хрістіане! а не до-мовниками на семь свѣтъ естесно Науки парох. 260.

4. *Дис. Домогуръ.*

XVIII. О горе тому члѣку домовнику, ижъ не творитъ памяти стымъ днемъ и праздникомъ гдескимъ Пам. укр. м. IV, 60 (Рк. Вѣльв.).

ДОМОВНИЦА, ржс. Мешканка дому, гос-подня.

XVII. Ам'на ства ити самоконова была до-мовницею господарства своего, а в цркви зав'ше збывала Ев. Уч. 274.

ДОМОВНЫЙ, яркм. Дис. Домовый.

XVII. Домовник, або домовный Вер. Лекс. 50.—Всѣхъ кривыхъ и домовныхъ нежносный жал сердца его замечити и звѣстити не могъ Жят. Св. 66.

XVIII. Пяный... будетъ шастати са мнотыхъ укоряа и домовнымъ жителемъ покой неделаа Клим. Вірші, 43.—Обадали у насъ полков-никъ Божичъ, Стогоровичъ, кумъ Яковъ Ти-мофиевъ и Алексій Долинскій съ протчими на-шими домовными Дн. Хан. 338.—(Специфика-ція) дана атаману Филипу Дейку, съ припо-рученіємъ ему всего домовнаго добра моего Арх. Мот. 216 (1772).

ДОМОВСТВО, рм. 1. Всяке господарське за-будування в' однімъ обрубѣ; домогі старши, домова ружомість.

XVI. Тая земля зо всимъ домовствомъ, што останеть иньшому дати Пам. КК. II, 538 (1556)—А што се дотычетъ вшелякого

домовства, быдла, статковъ, яко и зъбожя... то имъ и потомкомъ ихъ вольно будетъ зняти Арх. ЮЗР. I, I, 464 (1595).

XVII. Домовство—ври мшель Синоп. сл.-р. 22.—Суконъ и ровного домовства на золотыхъ осмсотъ побрала Арх. ЮЗР. III, IV, 124 (1649).—Зе двору островерецкого волов тры, овецъ десет, свини, куры, гуси и иныше домовства, збоже и сено зъ гумьна побрала ив. 393 (1659). — (Родичи) хотячи мене кѣти рожицкою рожаю своего и дѣдичемъ домовства, принушали мене до малженства Жит. Св. 91-б.—Датъ ей гдѣ бгъ покуту... и клопота великѣ около дѣтій и домовства Лит. Рук. 4-б.

2. Дѣл, господа.

XVIII. Отець мой уроженецъ былъ полской наци, предкижъ его были греческого рода... и кѣмъ ихъ домовство въ городъ Львовъ противъ ринку Зал. Мовч. 81.—Переясловскій повѣтъ состоитъ отъ домовства его въ далекомъ разстоянн Арх. Мот. 209 (1770).

3. Особи, що становлять дѣл, должники; родина.

XVII. Ховаючи зато такъ насъ вѣрне зчлывыхъ тому Домовству и вѣдчихъ добродѣйства прятелей и Вгомощевъ Тит. 138 (Копист. 1625).—Для порожнеѣ славы запныи домовства, многн народове и великѣ мѣста уладокъ отвеслы Бв. Калл. 4.—Пало жребнѣ... на... Юсифа Тривну, яко чловѣка въ домовствѣ высокой фамилиі уроженого Гол. П. М. II, 496 (1646).—Дай Воже, щоб дочекал онъ з сына потомства на помноження своего зацного домовства Др. Ол. Ч. В. 149.

XVIII. Сегодня обѣдалисмо сами своимъ домовствомъ Дн. Марк. II, 133.—До однокупного зъ мѣлнѣ родичомъ и домовствомъ при своей цѣлости здорова прійти могъ зъяднотомъ Лит. Вел. III, 21.

ДОМОВЪ, ДОМОВЪ, присл. Додому, до себе.

XV. Вы домовъ поидете Ип. 331 (1146).—Не могу от рати своѣ вхати, се хожю в земли ратной, а кто ми доправитъ рать мою домовъ ив. 874 (1274).—Маст истець ждати... коли чловѣкъ тотъ обвиненный домовъ прѣде ЮРГр. № 73 (1435).

XVII. Бѣлыхъ головъ сфукавши, отослали ихъ абы шли домовъ Рук. Хрон. 148.—Болеславъ зъ Ляхами и зъ Вентрами... покой давши Кіеву, отывши домовъ Крон. Соѣ. 104.

ДОМОВЫЙ, прикм. 1. Що до дому стосується, належить; домашній, татній; сѣйський (зѣрята); що відбувається межѣ сѣдми (сѣйна, сѣари).

XV. Пол стада далъ ески ей вѣчно и домовымъ рѣчи по своимъ животѣ Пал. Изб. I, 4 (1450).—Аже будетъ... домовымъ речѣ крагъ, домовымъ жъ речѣми платити Ак. ЗР. I, 82 (1468).—Людей его дома выграбили и вси статки домовымъ, кони, быдло потрабили ив. 160 (1496).

XVI. Имѣнье Каменецъ... съ чеделью неводною и съ статкомъ домовымъ Ак. ЮЗР. I, 67 (1525).—Чоуйте бо не вѣдаете, коли господарь домовый прѣдетъ Бв. Пер. 18.—Многие суть, которые во Влошехъ и в-ыншнихъ краинахъ далекихъ перекрѣнывали, ухочечи обнирства домового, которое не только до сытости и до пьянства, але тежъ часомъ и до вонити звыкло бывати Отп. И. П. кн. Остр. 1071.—Домовая для вѣрмъ съ причинмъ Ариановъ долго неуставающая мѣшанина Хр. Фил. Апокр. 1430.

XVII. Домостроительство: Дому смотрительство, рал' домовый Вер. Лекс. 36.—Домостроитель: шафаръ, справца домовый ив. 36.—Строевие: Раджыне. Домоправленіе, Домостроевие, шафарство, домовое услугов'не, домомъ опѣкане са, ураль господарскій ив. 158.—Домовый рядъ—домостроительство Синоп. сл.-р. 22.—На два фартухи околвстымъ оддадамъ ю полотна своѣи работы домовон тонкого полотна Арх. ЮЗР. I, XI, 298 (1607).—Довнали смы по смерти его дост' отымыи вошеи домовыхъ и тыж' посторонныхъ без' мѣрмъ Тит. 46 (Сакович, 1622). — Спрятъ домовый... на свои полводи беручи, с коморъ кидали Гол. П. М. I, 534 (Киев. вып. 1633).—Магдалыня... поручивши Марѣ сестрѣ своей все домовое господарство, сама ся на бгомисленостъ удава Жит. Св. 553-б.—Мурадъ дивовался нестатку христьянской присягѣ собралъ войска домового уфаччи же присяги крогъ не додержалъ Лит. Полск. 6.—Чловѣкъ нѣкоторый былъ домовый господарь Бв. Вил. II, 74. — Нѣтылко на публичныхъ плацахъ, такъ велику гордыност' прѣви матѣцъ своѣй... освѣдчаеш'; але тыж' и в' домовом' помещенно, побожностю жѣтѣя твоего, зяччи то потвержашъ Тит. 338 (П. Могла, 1637).—Повинна... ухочачи сваровъ и клопотовъ домовыхъ... молчан'е до мужѣ своего заховати Тр. П. М. 934.—Не вѣдаешъ же плоть твоя есть тобѣ домовымъ неприятелемъ Домецк. 39. — От... Лярес' домовый богы поганскіи ся уродили Гал. Воги Пог. 22. — Набыли убоства межѣ собою, такъ в пахатнихъ и сѣнокопныхъ кгрунтахъ, яко в дворѣ, во всякомъ быдлѣ и в инныхъ домовныхъ набиткахъ Акт. Старод. кн. 113.—Полковникове козаковъ до всякой

домовон незвичайнои роботи пристановляли Літ. Сам. 4.—Михайль... домовую на себе ваяль сукню Хрон. Воб. 371.—Авраам шол до Єгипту з женою Сарою и з домовою челяддю Літ. Рук. 11-6.—Жидове в Іерусалимъ войну ведуть межя собою домовую Рук. Хрон. 215.

XVIII. А в' неделю что хотят все робать домовое, також и в полю дѣло всяков полювое Клям. Вірші, 72.—Невозможно чоловіку убогому... малой якої рѣчи для подшартя убоства своего продати, албо на домовую потребу купити Марк. IV, 337 (Дог. Орл. 1710).—Твардовский... двадцатолѣтнюю войну домовую Польскую в своей описалъ кнѣзь Вел. Сказ. 4.—Не только въ рыцарскомъ звѣченю, але и въ домовихъ наукахъ хе бывалесь Літ. Вел. III, 114.—Волшій есть грѣхъ украсти кому славу през обмовско, вижели украсти что-колвекъ з' домового спряту Собр. Приш. 113.—Скатерти добріи домової роботи Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 97 (1725).—Не мовь о рѣчахъ твоихъ приватныхъ и домовыхъ Полѣт. 53.—Челяднику домовому и не полоненому викто ничего не можетъ дать тестаментъ первій не учинивши его волнѣмъ Стат. 59.

2. Мешканець того самого дому, деліюнк

XVII. Іди на сей праздникъ з' цркви прийдут до дому з вербою, закляи ботчя вѣю домовыхъ своихъ ового уживати присловѣ: не я тебе бою, верба тебе бѣт Рад. От. 1016.—Авраамъ ишлоъ до Єгипту съ женою Сарою и со всіми своими домовыми Рук. Хрон. 13.—Аще пришедь Іерей, и глуха и нѣма обратеть хбраго, повинень будетъ питати домовыхъ котрымъ при хоромъ заставали Шумл. Серц. 52.—Закохаймося в молѣтве... и яко домовую и товаришкку мѣймо Каз. № 32. к. 65.

XVIII. Велику и памъ и домованъ нащомъ приносить шкоду оваа такъ малаа ...ведляа вода Науки парох. 48.

ДОМОВАЯТИСЯ, *дс. Див. Домовятися.*

XVII. Умоцований стороны поводовое просилъ и домовяльсье, абнъ сугъ прованяль въпродъ вину першого нестаного заштити... наказалъ Гол. П. М. I, 388 (1629).—Сторона поводовая даншого поступку, водлугъ стародавнего звичаю права кошного, на нихъ домовялись Арх. ЮЗР. IV, I, 86 (1689).

ДОМОГТИСЯ, *дс. Див. Домогатися.*

ДОМОКЪ, *рж. Здрібн. від свѣла, дамк. замка.*

XVI. Храмина. домъ, домокъ. Хлѣвине, домок, домше Эвз. Лекс. 109.

XVII. Нырше: с' Пѣску домокъ, ама, гѣздо Бор. Лекс. 99.—Хлѣвине: Домокъ ів. 186.—Храмина: Домъ, домокъ, хорашка, мешкан'є ів. 187.—Домокъ—храмина, хлѣвина. Домокъ с пѣску—нырше Сипон. сл.-р. 22.—Нипши хорне покритѣ и домки мают Жид. Св. 181.

XVIII. Принужденъ есмь въ плачемъ и горестно сердечною оставити домокъ мой Вел. Сказ. 20.—Ой ти ковачейку ой ти Пана мѣй а якій же будетъ да домокъ твоїй Рук. К. У. № 21, к. 7-5.

ДОМОЛИТИСЯ, *дс. Добутися чего малитися; допроситися.*

XV. И тако домоливса... да быша воротили корола Ип. 406 (1150).

ДОМОЛОЧЕВАТИ, *дс. Кінчати молочити.*

XVIII. У футоръ скирту жита, а другую овса демолочували Дв. Марк. III, 414.

ДОМОЛѢЖЕНЬ, *рж. Хто не працює, а багато лежить удома; лежесень.*

XVII. Тая хула на отшелнихъ во пустыню, или въ горы, не Златоустого есть, истинного Богословца, але бабяка и домолѣжня Арх. ЮЗР. I, VII, 42 (И. Впш.).

ДОМОЛѢЖНЫЙ, *прикм. Що дома лежить.*

XVII. Присмотрижь ся еще бабскимъ баснямъ... что рече домолѣжный баснословець Арх. ЮЗР. I, VII, 42 (И. Впш.).

ДОМОРОСЛЫЙ, *прикм. Що свѣіє дома, дома сидюває, свого зоу.*

XVI. Ваято... (свирѣпу воронуя доморослую з возомъ Арх. ЮЗР. I, VI, 48 (1547).—Выдло доморослоє за границу проважево будетъ Ак. ЗР. III, 103 (1559).

XVII. То Сывакова корова... доморослая Ак. Полт. Гор. Ур. I, 201 (1670).

XVIII. Лошадѣ доморосле Прот. Полт. С. I, 193-6. (1757).—Дѣти его доморосле ому согласуючіє горло честь и худобу... третать Стат. 31.

ДОМОСТВО, *рж. Див. Домовство.*

XVII. Павли Песляковая... з великимъ вѣбеспеченствомъ покинувши домоство и маетьность рукомую, заледво до леса ушла Арх. ЮЗР. III, IV, 132 (1649).—Крунтъ... до заживаня ест поданыи... и потомству его пуки стане домоства его Арх. Люб. 229 (1658).

ДОМСТИТИ, *дс. (що) Помститися за що на кому.*

XVII. Господь Богъ... домститъ той упадокъ на того головъ, хто тую поголоску межя вародъ и межя вась увесль Эварн. Истоци. I, 313 (1691).

ДОМУВКА, *рж. Див. II. Домовка.*

XVII. Атаманъ... розшарпалъ домувку того лебожчика Прот. Полт. С. I, 41 (1688).

ДОМУВЪ, *грисл. Див. Домовъ.*

XVIII. Коли слоше заходить абы (кміть) з' панцяни назадъ Домувъ ишовъ Урб. 51.

ДОМУЛЕВАТИ, *дс. Домаловати (?). Даму-рвати (?).*

XVIII. Архимандритъ... того алтара не до-мудевалъ Оп. ст. Млр. 77 (1729).

ДОМУРОВАТИ, *дс. Добудувати каменем, цег-лою, докиввати муруванню, муруючи добуду-вати.*

XVI. Nie mogli okolneho Zamku domu-rovati, kotoryi ostatok opoho Zamku derevom iest zarobleno Пам. КК. IV, II, 66 (1545).—

Покорне прошу... абы былъ тот шпитал до-мурован Arch. Sang. 398 (1571).—Церковь докончилъ и домуровалъ накладомъ и кош-томъ своимъ Гол. П. М. I, 154 (Л. См. 1598).

ДОМУРОВАТИСЯ, *дс. Добудуватися (каменем, цеглою).*

XVII. Церковь муруваная домурувалася и дотинковалася Лит. Мг. м. 11 (1687).

ДОМУЧИТИСЯ, *дс. Вилучити, вититати що муюю, мордуванню.*

XV. А коли тата приведуть, а на кого сокъ усочить, а домучатся татбы... и безъ лица обьснѣти Ак. ЗР. I, 82 (1468).

XVI. Стали его прутьемъ бити, повѣдаючи: если дей на немъ чего не домучимо, мы дей то гораздъ залагатимо Ак. Кошн. С. 36 (1564).—Они дей его безвинней... прутьемъ били, мор-довали, огнемъ палили и тамъ же его на смерть замордовали, а ничего ся на немъ не дому-чили ib. 37 (1564).

XVII. И за зрадцу его поличено, и мучити давано, а ничъ не домучено Ак. ЗР. IV, 218 (1600—1605).

ДОМЪ, *рм. 1. Будинок на мижкиня.*

XV. Глинярюмъ што лѣпили около дому ЮРГр. № 18 (1386—1418).—Ще есмь нимъ дали волю, штобы собѣ держали у Сочавѣ одивъ домъ, а у томъ дому корчму не держати, ни пива варити ни меду, ни меснѣи клѣтки дер-жати, ни хлѣба продавати: пакъ ли тотъ, кто иметь жити у томъ домѣ, бы хотѣлъ нѣшто отъ тѣхъ держати, тогды мусить съ мѣстомъ терпѣти Ак. ЗР. I, 32 (1407).

XVI. Храмина, домъ, домокъ Зив. Лекс. 109.—Мѣщане дома и дворища свои мають въ городѣ, або на мѣстѣ, а сами живутъ въ селѣхъ Ак. ЗР. IV, 76 (1510).—Дозволяемъ корчмы вольные на томъ передѣмьствю въ домохъ ихъ мети Арх. ЮЗР. VIII, V, 215 (1578).—Въ дому ихъ братскомъ всякій гость

господою стояти не мають Ак. ЗР. IV, 24 (1589).

XVII. Жилище: Мешкан'е, домъ Бер. Лекс. 44.—Кровъ: Домъ, стѣла, покритѣ, драгаръ. дах, наметъ ib. 68.—Храмъ: Домъ ib. 187.—Домъ—жилище, храмъ, кровъ, домъ Си-нов. сл.-р. 22.—Далмско и на вѣчност пу-стили домъ нашъ, стоящій в мѣсте Полтавъ, на рогу, противъ дому Полякова, а бокомъ одне дому Якова Звонника, с пляцем и будин-ком, яко се самъ в собѣ маєт, меновите Антону Кляниці Ак. Полт. Гор. Ур. II, 59 (1669).—А кгда юж близко приходив ку домовѣ своему ото зачувъ игры и пѣснѣ Бв. Реш. 9.—По домахъ цощь писало и по дахахъ падовало на землю Лит. Льв. 235.

XVIII. Продажа дому зъ будинками быти можетъ Арх. Мот. 15 (1702).—Вѣтеръ страш-ливій бувъ, дома зривавъ Оп. ст. кн. 6 (1736).—Там то дома в самихъ салѣ муруванѣ Укр. Р.-Арх. IX, 69.—На домъ еи разбойническо нападши... скарбовъ скованних допитовалися Вел. Скав. 8.

2. Помешкання, свой дім, господа.

XIV. А пить могоричъ у быбницкого у дому за кону грошии ЮРГр. № 5 (1359).

XV. Пощѣ побудешъ во своемъ дому Ип. 874 (1274).—Писанъ листъ... у дому у Циньдла во Львѣхъ ЮРГр. № 50 (1421).—Полкозь оп-равданъ ис цркви в домъ свой Чет. 1489 р., к. 16.

XVI. Домостроитель, шафаръ, справ'ца дому Зив. Лекс. 98.—Всакое црьство само в' собѣ роадѣлючися запоустѣть и дом на домъ падег'са Бв. Пер. 50.

XVII. Послове... влучи на сеймъ, были у мене въ дому и озвѣщили мѣѣ Ак. ЗР. IV, 313 (1609).—Перехожихъ гостей и бездомков в дома свои для имени Хва приймаймо Бв. Реш. 6-6.—Посхалисмо ку домови... но намъ было потреба у торгу зорудовавши Прот. Полт. С. I, 21-6. (1674).—Хто дозволить непри-ятельв ввойти до дому есть в небезпеченствѣ Рук. № О. 4°. 86 к. 65.

XVIII. Врагъ... вигналъ билъ на время зъ дому і осѣдлости его Хмельницкого до Запо-рожья Вел. Скав. 7.—Войска въ дома роспу-стили Лит. Вел. II, 466.—Неприятелъ и вражда в' дом той са всоляеть, зачим то вѣдмъ в дому том добра небудеть Клим. Вірніі, 84.

Домъ гостинный. Див. Гостинный.

XVI. Дозволили есмо тежъ чотыри дома гостинными збудовати, въ которыхъ жо домихъ со всихъ сторонъ мають гости приѣзжати становитися, а окромѣ тыхъ домовъ, кгда

ныгдѣ не мають становитися Ак. ЗР. II, 77 (1510).—Мусили то кушити, что въ макелѣ продавано, по нашему въ гостинномъ дому, въ госноде Сп. прот. Лют. 166.—Нѣмъ в' дому гостин'номъ оупкою не было Ев. Пер. 28.

XVII. Гостинница: Домъ гостинный Бер. Лекс. 31.—(Самарининъ) припровадив его в домъ гостинный Ев. Реш. 137-6.

Домъ нерадний, нечистый, спростный, ои ролусты. лопанар.

XVI. Волели зъ геретиками въ дому спростномъ свое соборыще проклятое одыправовати Антир. 803.

XVII. Моглесь тыж то слызати альбо и видати в домѣхъ нечистыхъ Лѣк. на осн. ум. 14.—Дя роснусты тѣлесной а дя скверного прибутку, дома нераднѣи костелнымъ коштомъ и накладомъ найдуются выставлены Копис. Пал. 879.—Списал собѣ всѣ невѣсты вше-течныи в нечистыхъ домахъ знайдуючыся Жит. Св. 191-6.

Домъ шинковный, шинковый, шинок, корчма.

XVI. Не въ господахъ, не въ дому шинковномъ, або геретыцствомъ помазанымъ, але въ церкви або въ костеле соборомъ мѣстца суть Берест. соб. 204.

XVII. Двор од шинкового дому моего пергородженый Прот. Полт. С. II, 270-6 (1696).

XVIII. Позволяетъ де оны, полковник, ему Чугуевцу... шинковой домъ устроить Арх. Мот. 206 (1770).—Вистерѣгайте... ового шинковного дому, который до панства, до званы и проклоновъ приводить Науки парох. 43.

Дому, додому, до себе.

XVIII. Коли слонце изиходить, тогда из дому, а коли заходить тогда дому из панщины кмиѣть рушитъ сѧ Урб. 51.

Въ дсму, удама, у себе, до своей доміекы.

XVII. Я зъ школы завѣсь въ домъ хоробу горячку, и всѣ хорѣли въ дому Лит. Льв. 239.—Зарѣзавши мою овечку, хлопятом не велѣл повѣдати вѣкому, и, тую свѣжину привезши, в дому зѣли Ак. Полт. Гор. Ур. II, 108 (1671).

XVIII. Господара теж... в дому нѣтъ Кн. Нос. 71.—Всюду, мовишь, добре, но въ дому лучше Сѣмя Сл. В. 15.—Сидячи в дому думаю, що приятеля не маю Пер. Укр. Лир. 28.

До дому. Дю. Дому.

XVII. Исавъ бывши на ловѣ, пришолъ до дому Лит. Рук. 16.

XVIII. Црѣ же Алавъ пошолъ до дому и пришов'ши повѣдал' тоє црци своей Пам. укр. м. I, 300 (Рк. Тесл.).

Зъ дому, изъ дому, з своей госноды, доміекы.

XVIII. Коли слонце изиходить, тогда из дому... кмиѣть рушитъ сѧ Урб. 51.—Кмиѣть... мусить такъ сѧ готовить на панщину, абы тогда з дому вшовъ коли зора е ів.

3. **Мешканці дому, домієнники, родина.**

XV. (Жена добрая) вставѣт из ноци и даѣт брашно дому и дѣло рабывамъ Ил. 68 (980).

XVII. Цесар... окрещенный оны во всемъ домомъ своимъ Жит. Св. 480-6.—Іаковъ же собравши весь домъ свой реклѣ: откидайте чужіе боги Лит. Рук. 19.

XVIII. Волошина з домомъ ея... принята была в протекцію гетманскую Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 121 (1751).

4. **Рід, плем'я, династія.**

XV. Намъ справы и родъ зацный дому его вѣрный нашъ князь Сендюшко оповѣдалъ ЮРГр. № 76 (1438).

XVI. Іосифъ... былъ з'дому и покодѣн двышового Ев. Пер. 28.

XVII. Знаменитый дома в' дому Вашомъ приѣззи шукали, и з' домомъ Вашимъ сѧ зповиноватили Гал. Кл. Раз. (пр.) 4.—Поляки породившыся з дому Іагеловъ Анну за королевую прияли Лит. Полск. 9-6.

5. **Церква.**

XV. (Половци) возгоша домъ стья влщѣ Виѣ Ил. 223 (1096).—Были есмо въ дому прчстыѧ и поклонили сѧ есмы пртому образу сѧ ЮРГр. № 83 (1446).—Придали есмо у дом стья троци к монастырю Сергиеву двѣ волости нашихъ ів. № 94 (1459).

XVII. Человѣкъ могъ шо колвекъ... зрозумѣти... неодходачи порожене од дому Бжого Ев. Реш. 1-6.

ДОМЫСЛЬ, рм. Здогад, дорозуміння.

XVI. Паве вряде гродский! Ведле статуту розделу 4-го, не маешь мя з головы а ни з домыслу своего судити, але з права Кн. Гродск. Луцк. 182-с (1570).

XVII. Умышленіє: Вывалѣзка, домысль, доводъ, силлогізм, смышленіє, тоєж и смыслъ Бер. Лекс. 180.—Вогъ церков свою над домысль и вымышль людский и самыхъ снатъ ангеловъ повятя речи на томъ то квадратомъ камени дивне заложити рачил Арх. ЮЗР. I, XI, 326 (1609).—Тоє такое облужене сталося быти признаваю зъ своволюго домыслу особы тои Гол. П. М. I, 309 (1628).—То злый домысль, же не в' трубы войсковые, але в' шклянницы, в' роструханы, в' келишки (Иродъ) трубити кажеть Рал. От. 384.—Золотомъ называю святую вѣру, не въ моего домыслу але съ пер-

ковпого концепту Дм. Рост. 29.—Пнове Дозорщи кром вѣдомости всеє Братин пичого чинити з своего домьшлу не мают Стат. Полоцк. Бр. 14.

ДОМЫШЛЕВАТИСЯ, *дс. Див. Домышлятися.*

XVII. Умышляю, съсдовляю: Рахую, уважаю, помятую, в'язтую, в'стрляю, домьшлеваю, домьшля, дохожѣне абс домьшманьне чиню Бер. Лекс. 218.

ДОМЫШЛЕНЬЕ, *с.а, рж. Див. Домысль.*

XVII. Разсмотреніе: Розмышлене, домьшленес; розбачане Бер. Лекс. 136.—Домьшленіе—разсмотреніе, умышленіе, допущеніе. изволеніе Сянон. сл.-р. 22.

ДОМЫШЛЯТИ, ДОМЫСЛИТИ, *дс. Догадуватися, догадатися, додумуватися, додуматися.*

XV. Разболѣлс Володимирь очима... и не домьшляше что створити Ип. 96 (988).

XVIII. (Слѣпорождшій с) каковъ мѣць звѣзды слнце не домьшлит Клим. Вірші, 155.

ДОМЫШЛЯТИСЯ, ДОМЫСЛИТИСЯ, *дс. Див. Домышляти.*

XV. Како с еси не домьшляль побѣдити ихъ иногда побѣжая полкы поганыхъ Ип. 590 (1175)—И ты бы и самъ ся ипымъ рѣчамъ домьшляль и такъ бы еси тыи наши дѣла справляль Ак. ЗР. I, 212 (1500).

XVI. Не нашли телесе га іса я немоглис томоу домьшлити Ев. Пер. 76.—Латге ся домьшлити, якал есть невпость того мнимавого... позволея Хр. Фил. Апокр. 1166.—Треба аби се такъ муровало яко се почело, не доминьлеячисе ничего ипшого Гол. П. М. I, 155 (1598).

XVII. Зри: Вижд, смотри, позирай, дивис, домьшляйс, догадуйс, глады, познавай Бер. Лекс. 52.—Размоптраю: Усмотраю, мѣру до шляи, гошу, змѣраю, розмышляю, домьшлякк, мпѣманьемъ дохожу, розбачую ів. 136.—Домьшляюсь—размоптраю, размоптриваю. пазумѣваю Сян. и. сл.-р. 22.—Мыслей бовѣм людских не может зпати пѣхто... хйба зъ словь домьшляетс и догадуетс Ев. Реш. 20.—Обачилем—огоп горит розпими матеріями. и домьшляемс, же то скарбъ мѣеть бити Ак. Полт. Гор. Ур. II, 91 (1671).—Домьшляются причины, отколь Моисей зачалъ свое житіє Дм. Рост. 58 (1693).—Два брат'я... кости нашля. и вонност дивную учули и домьшлялися иж были кости стлы Жит. Св. 516.

XVIII. Тогда всякъ домьшлялся, ижт Хмельницкий, оставивши вѣчне службу свою, уйшолъ вовсе от гнѣва панскаго Вел. Сказ. 6.—Не вѣдомо же за якую вину, лечь доминьлятися

можно Літ. Вел. III, 59.—Не вѣлаю и не домьшляю с и ровумъ мой короткий не досагнетъ и не дойдет Пам. укр. м. IV, 219 (Рк. Дашовськ.).

ДОМЬНЪКАНИНЪ, *рж. Див. Доминикань.*

XVII. Мниси Домьнѣкане мѣчь освящавали и окодо костела носили Літ. Льв. 246.

ДОМЬРИТИ, *дс. Додати до поної міри.*

XVII. (Хс) доложет и домьрит своимъ безчисленнымъ милосертіемъ божскимъ Ев. Реш. 26.

ДОМЬЩАТИ, -МЬСТИТИ, *дс. Давати, дати місце де, улаштуувати, улаштувати де, робити, зробити учисникомъ чого.*

XVII. (Радость) тамъ Англіи Пастырумъ звѣстили, и ихъ таковои радости домьстили Бер. Вірші, 68.—(До вѣчного царства) рачъ нас хс домьстити Тит. 50 (Саков. 1622).—Несу Даръ, который Црства Нбснаго домьстити можетъ ів. 75 (Копист. 1623).—А мы вѣрніи радости суть домьщени Хр. Пасх. 177.

XVIII. По смрти домьстит нас црства вбснаго до которого рачъ нас домьстити вседержителю Бже Пам. укр. м. V, 288 (Рк. Білявськ.).—Нехай вамъ в замислахъ вашихъ допомагаеть, до королевства, где святія, нехай васъ домьщаеть Укр.-Р. Арх. IX, 59.—Моліте за ми грѣшнаго Творца леба моего, аби ми грѣха отпустил, вѣчного царства домьстит ів. X, 243.

ДОМЬЩАТИСЯ, СТИТИСЯ, *дс. Знайти собі місце, улаштууватися.*

XVIII. А хочай домьщился былъ въ канцелярію войсковую, то и тамъ нещотливе постунивши окразесь товариство Літ. Вел. III, 114.

ДОНАЦІЯ, *рж. (пол. donacja з лат. donatio). Даровизни. дарчий запис.*

XVIII. Ежели би хто на добра... привилемъ албо донацию отрималъ, то мѣеть бити уничижено Літ. Вел. II, 243.

ДОНЕЛЕ-ЖЕ, ДОНЕЛЬ, ДОНЕЛЬ-ЖЕ *зл. (ц. сл.). Доки. поки.*

XV. И не смѣяше Ярославъ в Кыевъ ити донележе смирилася Ип. 136 (1024).—Донель-же оуладишисъ съ братьєю, дотолѣже не лучши полковъ моихъ от себе ів. 549 (1172).

XVII. И мѣвъ о изабвеняые ваши стые мѣтны донележе в жизни сей, а пайначе по смрти прильжно прошу Думецк. 6.

XVIII. Правяше царствомъ Російскимъ чрезъ шесть чили осмъ лѣтъ, довелѣ возмужавъ Царь Петръ Алексѣевичъ Літ. Вел. II, 503.—Все до купы смѣшавши требо палити дотолѣ довелѣ погасяеть Укр. Госп. Пор. 78.

ДОНЕСЕНЬЕ, *рж. I. Чимність від едонестя. оголошення. обѣщанья.*

XVII. Тыхъ зась всѣхъ, которые передь донесеньемъ до насъ сего нашего універсалу... до Ляховъ побѣгли абысте именно перенисали Ак. ЗР. V, 167 (1682).

2. *Повідомлення.*

XVIII. Теперь з'днесена отца Гавриила увѣдальность, же тая сгножать не есть пустовская Мат. Ист. ЮР. 36 (1713).—Хмельницкий теле... з словесного посланцовъ своихъ донесеня зривувши Калиновского намѣрение... радъ тому быть велце Вел. Сказ. 62.

ДОНЕСЕНЬЕ, -СЯ, рн. *Чинність від донесення, одержання.*

XVII. Кождій таковой за донесенемъ до насъ скарги, сродому караню подлегати будеть Ак. Зем. 114 (1668).

XVIII. По донесенюси Яспеведможному вѣдати, что... обывателямъ отъ сотниковъ ихъ почини... обыди, виданъ въ полкъ Переясловскій універсаль Журн. Дан. Апост. 26.

ДОНОСИТИ, -НЕСТИ, *дс. 1. Приносити, нести до певного місця або часу.*

XII. Донесъше тѣло іего, положиша сіе Жит. Феод. 13-6.

XVII. Сафонъ... взявши ворота обоє в брамахъ мѣскихъ и замки, довель ихъ на раменахъ своихъ наверхъ горы Літ. Рук. 53-6-54.

XVIII. Мати дѣво цря на небеси молитви нша до неба донеси Зб. № 20, к. 4-6.

2. *Подавати, -дати.*

XVI. Доносили до насъ прозбы свои архієпископъ... и тежъ вси епископы Ак. ЗР. IV, 16 (1589).—Тую протестацію мою до книгъ доношу, просечи, абы принята и записана была Арх. ЮЗР. I, I, 399 (1594).

XVII. Проз'бу доносимъ лікаремъ и за дѣти мли'емъ Тр. постн. 40.

3. *Давати, дати знати, повідомляти, повідомити.*

XVII. А если бы который постерегъ што бы на шкоду пошло, повинень донести до всей Братіи Стат. Полоцк. Вр. 14.—А въ Крыму еще на Черкесь нешла орда пошла, запевнѣ, яко намъ донесено вѣдати Ак. ЗР. V, 219 (1688).

XVIII. Хотя бы що намышленного мѣли, що доносити, то можеть бы не было ншъ за сіе грѣха, если бы и намъ озналили Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 93 (1714).—О Алексію Ханкидоцковъ хоружомъ донесль Дн. Марк. I, 147.—Тыко жъ доношу, же войско того уцлику и отьбѣту вашего будеть малконтенто Вел. Сказ. 75.—Не доноси, шось чувъ о комъ злого, и не люби того, хто тебѣ доноситъ слово алое Полѣт. 56.

—до вѣдомости, подавати, подати до вѣдома.

XVI. До ведомости доношу, ижъ тов хоробы ни отъ куль инудъ не маю, только ижъ зъ оного листу Арх. ЮЗР. I, I, 481 (1596).

XVII. Всѣмъ вовець и кождому зособна... до ведомости доносимъ Мат. и Зам. 144 (1648)—А особливе дозорцамъ млыновъ... до вѣдомости доносимъ Мат. Ист. ЮР. 2 (1667).

ДОНОСИТИСЯ, ДОНЕСТИСЯ, *дс. Догодити, дійти, ставати, стати відомим.*

XVII. Шо гды ся донесло (до) Хмельницкого, не схотѣлъ покою и згоди жадной Літ. Льв. 265.

XVIII. Комисар тежъ извѣстилъ тое наскорѣ Потоцкому, гетману великому коронному, а от гетмана донеслося самому королю Вел. Сказ. 17.—И донесло са тое до цря Фараона ижъ то са црь Іосифъ спознавъ из оратією своею Пам. укр. м. I, 173 (Рк. Теса.).

Донеслося вѣдати (кому), стало відоме кому, дійшло до кого.

XVIII. За бывшей Коллегіи Малороссійской (якъ донеслося намъ вѣдати), на вакансовіе уряди кандидати въ полкахъ малороссійскихъ выбирани были по страстямъ Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 110 (1727).—Якъ донеслося намъ вѣдати, знову Поляки, около Висли збѣрають па насъ великии свои войска Вел. Сказ. 43.—Донеслося намъ вѣдати, что... оніе жида за границу не высланы Унів. Дан.

Апост. 11.

ДОНОСИТИСЯ, *дс. Бути доношеним до звычайного часу (про пид).*

XVII. Хс си народивши, нше всѣхъ збавень: Члкъ власный, а не якоє привидень. Якъ ся Матки Панны, в'животѣ доносиши, и Члкомъ си доскональмъ оуродивши Бер. Вірші, 86.

ДОНОШАТИ, *дс. Многократно поетать від доносити.*

XVIII. Жеб мнѣ от дворскихъ слугъ скаргъ недоношавно Клим. Вірші. 137.

ДОНОШЕНЬЕ, рн. *Повідомлення.*

XVIII. Причини зас ти... сятъ твоей возможности с перних моихъ доношеній отчасти и вѣдоми Вел. Сказ. 20.—О поданю Голицину доношенія на Самойловича, о посланю того доношенія къ Москвѣ Літ. Вел. III, 5.—Доношеніемъ о вышрчисанномъ высокопозажнейшую особу вашу утруждаю Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 108 (1727).—Подано доношеніе въ коллегію иностранную о пашпортѣ служителя въ чужіе краи, съ синомъ отпускающомуся Дн. Хан. 275

ДОНСКІЙ, прикм. *Данський.*

XVII. Крод Донский частими вездами до-
кучал поляком Літ. Полск. 1.

ДОНѢМАТИ, *дс. Див. Донѣмати.*

XVIII. А дѣточки яко немовлатка будучи
того не знають, они донѣмають, иж то з ними
жарты мають Пам. укр. м. II, 144 (Рк. Тухл.).

ДОНЯ, *рж. Пестяное від дочка.*

XVIII. Дерзай, доне! Вѣра твоя спасеть тя
Поуч. Няг. 156.—Доню сердце, не журися
назадъ себѣ обѣрися Пер. Мат. I, II, 174.—
Матулейко голубойко сокъмъ прилѣтає, да-
вай доню привадоу, нехай часто буває Рук.
К. У. № 21 к. 8.

ДООЧНЕ, *присл. У вічі, очевидно.*

XVIII. Вгда би шляхтичъ шляхтичу... при-
мовку якую учинилъ такъ по шляхетству яко
ко ин'чей речи дооч'не и заочне, тогда прымовка
без доводу ображенному не шкодить Стат.
36.

ДОПАЛЮВАТИ, -ПАЛИТИ, *дс. Кінчати,*
кінчити палити, спалювати, спалити окінець,
до решти.

XVIII. Того жъ часу Москва Переяславль
допала и Нѣжинъ весь спалила Літ. Черн.
№5.—Коммендировано 300 чловѣкъ, зъ роз-
нихъ комендъ, Тарковъ допалювать и разби-
вать дома въ ономъ мѣстечку Дя. Марк. I,
323.

ДОПАСТИ, -СЯ, *дс.—ионя, скочити, спасти*
ни коня.

XVII. Козакъ нѣмаючи нѣ зброн, нѣ ши-
шака стигаєть татарь: бы могъ допасти ло-
шака Тит. 39 (Сакович, 1622).—Юж нам тлько-б
коней допастися, пойду к Днепру на той бокъ
Ак. Полт. Гор. Ур. I, 196 (1670).—Александръ,
допавши коня, утѣкаль Рук. Хрон. 164.—
Заледво Сомко видрался през наметъ царскій
и допаль коня Літ. Сам. 75.

XVIII. Тилко одно въ мислѣ и въ дѣлѣ
мѣли, чтобъ допастися коня и куда очима
стоитъ бѣгти Літ. Вел. IV, 28 (Пов. 1728).

ДОПАХОВАТИ, *дс. (рос.). Доорювати.*

XVIII. Допахували ианцини лаву футар-
ного и обѣвали житою Дя. Марк. III, 393.

ДО-ПЕВНА, *присл. Певно, певно.*

XVI. Извѣстно. певне, допевна Зиз. Леке.
100.

XVII. Извѣстно: запевне, достатечне, до-
певна, и безпечно Бер. Лекс. 54.

ДОПЕКЛЫЙ, *прикм. Випечений.*

XVII. Хлѣбъ... руманный, албо допеклый
Тит. 348 (Триодіон. 1648).

ДОПЕКТИ *дс. (ком). Дійняти, дошкулити.*

XVIII. Коли допечеть и самъ утечеть Клим.
Прийн 221.—Ще камъ не допекли ихъ збиточ-

нім на консистенціяхъ нашихъ вимисли о корми
и напитки Літ. Вел. IV, 140 (Остр.).

ДОПЕРО, *присл. Див. Допѣро.*

XVII. Люде свои розложивши доперо тых
што чалади и слугъ поводовыхъ недобитковъ
зоставало, секли, били, стреляли Мат. Вѣнн.
158 (1641).—Доперожъ спытавши его впродѣ,
еслибы ревоковаль словъ своихъ стороны унеи
казали тому гайдукови. абы въ лобъ му стрѣ-
лилъ зъ мушкета Діар. Фил. 152.

ДОПИВАТИ, -ПИТИ, *дс. Пити, випити*
до кінця, повною мірою.

XVII. Постила Пречста. Два и потымъ того
не доѣдала и не допивала Гал. Кл. Раз. 303.—
Постымо з'доброи волѣ свои... и не доклада-
ючи потымъ чогосмо не дожли и не допили ів.

ДО-ПИЗНА, *присл. Див. До-пизна.*

XVIII. Випроважалисмо зъ родителкою з
городъ и тамъ до пизна простояли Дя. Марк.
I, 14.

ДОПИЛНОВОВАТИ, -НОВАТИ, *дс. Доди-*
лятися, додипитися, постерігати, постерезти,
достерігати, достерезти.

XVII. Чемусь повѣренныхъ себѣ речій не
допилноваль? Рад. От. 702.—А будучи мѣв
в дому допилновувалемъ о тихъ своихъ неприя-
телех и мордерахъ Кв. Мѣск. Полт. 18 (1692).

XVIII. Разомъ готуючи много не можешъ
всѣхъ допилновати потравъ Науки парох. 241.

ДОПИНАТИ, ДОПЯТИ, *дс. Добиватися,*
добитися, досягати, досягти чого.

XVI. Не признаваю, абы коли того веде
воли своей допяти были могли Хр. Фил. Аюкр.
1546.

XVII. От вязня Рѣжковского отстрашити и
отдудити хотел и мощно усмловаль; чого коли
не допял... сестру в. м., виновал Арх. ЮЗР.
VIII, III, 510 (1605).—Ты... хотѣль и допя-
лесь... Друкарню воскресити Плет. Вѣз. Ця. 63.

XVIII. Могъ допяти Ракоцій корони Літ.
Гр. 64.—Душевредного намѣренія своего до-
пивати восхоцеть Літ. Вел. II, 395.—Лже-
свидѣтели и клеветники... зхочуть теперь
оное своей лжи допивати ів. III, 123.—Жестокий
учинился забой около тоеи же греблѣ, которую
одержати обидѣ стороны допинали ів. IV, 26
(Пов. 1728).—Хмельницкій... о иншомъ спо-
собѣ, якъ бы могъ своего допяти, мислити
почаль ів. 46.

ДОПИРАТИСЯ, *дс. Домагатися.*

XVI. Dawszu nam toż posledni list spiso-
k pierwego wziati u nas nie dopiralisz Pам. РК.
IV, II, 62 (1545).—Ленковая з сынами своими
предся допиралас скончання права о ты вси
озера Арх. ЮЗР. I, VI, 42 (1545).—Князь Англе

рей допирал ся в неѣ тестаменту отца своего ів. VIII, IV, 312 (1571).

ДОПИРО, присл. Див. *Допіро*

XVII. Року допиро свнжо прошлого, тисеча шестсот чотырдесят осьмого Арх. ЮЗР. III, IV, 234 (1649).

ДОПИТИ, де. Див. *Допитати*.

ДОПИТИСЯ, де. *Допити до чого, п'ючи досягти чого.*

XVII. Допившись два, звайдет оуже певне паница на днѣ неправду ового напису Рад. Ог. 6.

ДОПИТОВАТИСЯ, ДОПИТАТИСЯ, де. Див. *Допитоватися.*

XVII. А бо днѣ ничого не допитавшись, припровадили его в Шештаки Акт. Старод. кн. 29.—Мы допитувалися в Івана тих гроши Прот. Полт. С. I, 201 (1698).

XVIII. (Гултан) скарбовъ схованних допитовалися Домни мученіем и тиранствомъ Вел. Сказ. 8.—О тов Хрестосъ нилно... допитовалися Сѣмя Ся. Б. 87.—Хвалажъ Бгу, що ми ся до вертепа допитали Интерм. Р. Хр. 63.

ДОПЛАТИТИ, де. *Заплатити решту; до заплаченого додати.*

XVIII. Доплатилемъ годовую плату молодку Дн. Марк. III, 129.—Самъ будеть повинень жалобниковъ тов доплатит что былъ винень С. і Р. 44-6.

ДОПЛАТКА, рж. *Додаткова плата, приплата; решта плати.*

XVIII. Въ доплатку за футро 2 р. Дн. Хан. 5.—По порухунку взяли у нихъ доплатки... 26 р. 72 к. ів. 186.

ДОПЛИВТИ, -ПЛИНУТИ, де. *Приплисти до чого, плинути досягти чого.*

XVII. Того небеснаго порту доплинулъ Львѣв. 30.

XVIII. Хочеть на всегда уснути, недопльвши брега Сковор. 270.

ДОПОВНИТИ, де. *Поповнити, додати чого браку.*

XVII. Заразъ емоу на мысль пришло, штобы мѣшок доповнити Пам. укр. м. II, 221 (Св. Уч.).

ДОПОЗНА, присл. *До пізнюї години, до пізнюї часу.*

XVII. Докосна: Допозна, до забавы Бер. Лекс. 35.—Хс Гдъ допозна былъ на молитвѣ Св. Выл. II, 50.

XVIII. До позна гуляли Дн. Хан. 129.

ДОПОЛНЯТИ, -НИТИ, де. 1. *Додавати, додати до полности.*

XVIII. Чого въ Твардовскомъ не ставало, тов зъ Зорки и іншихъ лѣтописцовъ и записокъ козацкихъ доложилемъ, а чого въ Зорки не

обрѣлося, тов зъ Твардовского доповнилемъ Вел. Сказ. 4.

2. *Виконувати, виконати.*

XVIII. Приказали пѣхотѣ своей и арматамъ аби доповняли того зъ полностю чого на всеконечное раздрухеніе людскому обововѣ не доставало Вел. Сказ. 40.—Нехотачи доповнати хрїстіанскихъ нашихъ повинностей, заслугамъ собѣ и заробляемъ на вѣчну згубу Науки парох. 108.

3. *Видѣати, видѣти.*

XVIII. Нелѣбново неприятели бесурмане поганскомъ своимъ завзятости хочуть доповнити Літ. Вел. III, 241.

ДОПОМАГАТИ, -ПОМОГТИ, де. *Помогати, помогти, до помочи призоидити, прийти.*

XVI. Мы оба два один другому в томъ допомогати... маемъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 39 (1547).

—А мы васъ хоцемо спомочи, коли вамъ милостивый Богъ допоможеть Ак. ЮЗР. I, 141 (1558).—Васъ самыхъ и тыхъ, которые вамъ того допомогаютъ, смѣ листомъ нашимъ неблагословеніемъ Божиимъ не благословляемъ. Ак. ЗР. IV, 33 (1590).

XVII. Гдѣ допоможи моему недовѣрству Св. Реш. 99-6.—Я вамъ не допомогу бо горьлки не п'ю Кн. Мѣск. Полт. 3 (1691).—Сами бездушныи речи здалися еи допомогати фрасувку и плачу Жит. Св. 68-6.—Я повинен допомогати, в чомъ зайдетъ росказ Унів. Палія, 158 (1700).

XVIII. Въ чомъ имъ Господи Боже не допоможи Літ. Вел. III, 218.—Чого имъ Боже не допоможи ів. 241.—А я вамъ компанни гараздъ допомогу Вірши рїздв. 143.—Буду и я Христа новорожденнаго прохати, аби мнѣ рачиль в науцѣ допомогати Укр.-Р. Арх. IX, 63.—Допомоште ми отвернути сію алуку тучу Заг. 201.

ДОПОМИНАТИСЯ, де. Див. *Домагатися.*

XVII. По смерти моеї нѣчогося недопоминати Кн. Мѣск. Полт. 35 (1693).

XVIII. Тарась у самого Палѣя за камень спижки, талярѣй десять, претендуеть, а у Палѣя копь десять допоминаеться Літ. Вел. IV, 125 (Реестръ Пал. 1704).—Преречоніе жалобливіе... семотисячной сумми допоминались Мат. Ист. ЮР. 47 (1716).—Человѣкъ певный мавъ два сыны, з'которыхъ молодшій о часть свою допоминавса Науки парох. 136.

ДОПОМОЖЕНЬЕ, рн. (пол. *doпомożenie*). *Допомога, поміч.*

XVII. Самъ тылко Курнейчикъ старушокъ зветпалый, въ слабомъ допоможеню двигати былъ трвалый Діал. Воак. 60.

ДОПОНЯТЬЕ, *рж.* Зрозуміння, остаточне завершення.

XVII. Смысленіе: Сумма, мышление, допонатье чого розумомъ, розмышленье Бер. Лекс. 152.

ДОПРАВКА, *рж.* **-ПРАВЛЕНЬЕ**, *рж.* *Прасіж*, *доправа*, *справляння*.

XVIII. Помѣщики, прискавшиєся до бѣглыхъ, брали бѣ оныхъ за росписками... безъ доправки пожилыхъ денегъ Діар. Хан. 60. — Писалемъ... о доправленню грошей покуховныхъ отъ шафара Дн. Марк. I, 34. — Циво то ему отдається з доправкою на немъ всего кошту ів. VI, 319. — И в том рады успокойного вышепомянутихъ грунтовъ державя и доправки на отвѣтчику, сотнику Гулаку, приговореннихъ денегъ... с полковой переясловской канцелярїи декретъ выдан Сб. Мат. Львов. Укр. 50 (1745). — Для доправки впредъ на отвѣтчику тихъ денегъ сей декретъ жалобливому данъ С. і Р. 19-6.

ДОПРАВЛЯТИ, **-ПРАВИТИ**, *дс.* 1. *Доводити*, *-вести*, *-проводжувати*, *-проводити*.

XV. Посла Глѣбъ князь игумена... Подикарпа и Семеона игумена... до Вышегорода велѣма доправити Володимира до Києва Ип. 546 (1171). — Црь... преставѣ к нему (Володимеру) мужъ свои и посла его Казмироу в Лѣхи велѣма емоу доправити Галича ів. 666 (1190). — Не могу от рати свои ѣхати, се хожю в земли ратной, а кто ми доправитъ рать мою домовъ ів. 874 (1274).

2. *Правити*, *выправити*, *справляти*, *справити* (*доег*).

XVII. Остатку своего долгу пнѣ Стефан повинен будет доправити на самом Аньдрѣю Петличном Ак. Полт. Гор. Ур. III, 3 (1682).

XVIII. За опий дворъ, палежачий мнѣ, на владѣцяхъ доправити... рублей по шість Быт. млр. обст. 339. — Старшина тамошняя для Козаковъ... роздавали свои (гроши), для того, чтобъ у нихъ съ лихвою доправитъ Діар. Хан. 9. — Подковникъ... приказалъ зъ рагуши Воронѣжской доправити муки ржапой 214 четвериковъ Журн. Дан. Апост. 101. — Демянъ... привезалъ доправленнихъ денегъ отъ должниковъ того полку 170 р. а еще не доправилъ 120 р. Дн. Марк. III, 15 (1730). — Позичитъ велѣлъ на 150 р., якихъ доправитъ на должникахъ велѣза за скудостью ихъ ів. 42. — Корнѣю велено доправлять побор по прошлогодному ів. IV, 297. — Тогда уже все доправитъ суд на упрямомъ з ваязкою, то есть ниву и из ниви користь С. і Р. 36-6.

3. *Доводити*, *довести*, *доказувати*, *доказати*.

XVI. И на томъ тая старица бралася къ присязѣ, хотячи того сумнѣньемъ своимъ доправити, ижъ такъ много ей на томъ тѣстаментѣ было отписано Ак. ЗР. III, 49 (1553).

4. *Кінчити*, *скінчити*, *докінчити*, *доконати*.

XVII. Почали доправляти церкви во Ізруссалимѣ Рук. Хрон. 156.

XVIII. Твоѣ то ес, цру. полата и тобѣ то мала быти, которую то тобѣ твой меш'теръ Ѧома збудовалъ за твои три тисѣчи. Але ты не годен еще такон свѣтлости и препыш'нои полаты: не щобыс' доправил, але то еще в есь того своего меш'тера изневажал Пам. укр. м. III, 123 (Рк. Тесл.).

ДОПРАВЛЯТИСЯ, *дс.* 1. *Дис.* *Доправляти* 2.

XVII. До мене пришла оного (золотого) доправлятися Кн. Мѣск. Полт. 38 (1693).

XVIII. Своего доправляйсѣ, роду не чужайсѣ Клим. Прип. 267. — Бурмистръ... почалъ доправлятися прогоннихъ денегъ Кв. Нос. 7.

2. *Бути справлюваним*, *выправлюваним*.

XVIII. Каждая застава и долгъ хочъ и чрезъ давность земскую доправлятися мѣеть на кредиторахъ и потомкахъ его Стат. 55-6.

ДОПРАВОВАТИСЯ, *дс.* *Дис.* *Домагатися*.

XVIII. Маршалокъ... от всего жолвѣрства полского, заслужоной платы себѣ доправовавшагося, умедлѣвший... радилсѣ з своего войска начальниками Вел. Сказ. 243. — Войска коронніе и Литовскіе въ Украину вѣгди неповивни бывати... и доправоватися хлѣбовъ еъ повѣтахъ Літ. Вел. II, 228.

ДОПРОВАДИТИСЯ, *дс.* *Бути доставленим*, *доезженим*.

XVIII. Сими часи многое военнихъ припасовъ и хлѣбнихъ запасовъ число на туужъ военную потребу, якъ до Сѣчи Запорожской. такъ и до города Таванского маеть допровадитися Літ. Вел. III, 432 (1697).

ДОПРОВАЖАТИ, **-ВАДИТИ**, *дс.* *Доводити*, *-вести*, *проводити*, *-вести*, *доставляти*, *-йти*.

XV. Да проводимъ ю (лодью) сквозѣ всѣко страшво мѣсто.. и допровадимъ с куплею ихъ по здорову Ип. 26 (912). — Ярославъ... допровади ю (княгиню) до Гомѣя ко Изѣславу ів. 502 (1159).

XVI. Просилъ еси ми милости, абы... тело мое до гробу, водле пристойности, допровадити рачили Арх. ЮЗР. I, I, 24 (1570).

XVII. Допровади ю щасливе до вѣчвой отчизны Транкв. П. Мн. 47. — Его потасяне допровадилъ до замку Рук. Хрон. 366. — Мене

также нехай той же Господь Богъ отъ кравон руки тыхъ здыхъ людей ухаветь, и здорово до Пана моего допровадить Крон. Боб. (др.) 290.

XVIII. Допровад мя до города Ад. Тих. 74.—Владѣтель Волоскій зъ ними виправиль приказавши, аби, сюда ихъ допровадивши, знову вскорѣ назадъ возвращался Лит. Вел. III, 425.—Татаре... що напали бради... тилко ясиру набираючи, колко могли допровождати одного ів. IV, 11 (Пов. 1728).

ДОПРОСЪ, р.м. (рос.). *Допит.*

XVIII. Нѣкоторые сотняне... вязення терпят за тоє, къ допросамъ въ Канцелярію водимы Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 110 (1727).—Тѣми дворомъ, огородомъ и гайкомъ онъ, Рустановичъ, владѣль, что показали допросомъ старожиліе Стовпязкіе козаки Арх. Мот. 40 (1739).

ДОПРОШАТИСЯ, -ШОВАТИСЯ, -СИТИСЯ, *дс.* *Просити, домогатися, выпрошувати, выпросити, доблагати, виблагати.*

XVII. Отець ректоръ одіймуєть отъ васъ ктрунты ваши старинныи... и въ томъ нашѣ собѣ допрошуєтесь обороны Ак. ЗР. V, 193 (1686).—Может чогос у его допроситес Прот. Полт. С. II, 257-6 (1694).

XVIII. Агрипина... допрошувалася неотступно до суду Прот. Полт. С. II, 318-6 (1704).—О виправѣ повторной пословъ до Короля, допрошаючи крайной резолюціи на свою прошлорочную инструкцію Лит. Вел. II, 236.—Виправиль... пословъ ... приказавши мнѣ на прошлорочную свою инструкцію совершенной у Короля и Рѣчи посполитой допроситися резолюціи ів. 239.

ДОПРОШОВАТИ, *дс.* (рос.). *Доштуровати.*

XVIII. Допрошувалемъ его (канцеляристу) о подлинномъ... указѣ Кн. Нос. 29-6.

ДОПСОВАТИ, *дс.* *Випсувати окрай.*

XVI. Кресть... антихристь допсуєть а, яко церемонію непотребную, до конца зглядить Ушя гр. 163.

XVII. Чого мужики околичніе въ будинку не допостошани биди и не допсовали Арх. Мот. 132 (1688).—Чого градъ не допсоваль, то саранча докончила Лит. Рук. 32.

ДОПТАНЬЕ, р.м. *Топтанья.*

XVII. Кланяемъ ся Ногамъ, котрые ходили и землю доптаньемъ своимъ посвятили Хр. Пасх. 172.

ДОПТАТИ, *дс.* 1. *Топтати.*

XVII. Бѣдный позосталые от серпа колоски ногами дочет Рад. Ог. 33.—Мы по земли допъчучи земли ся не дотыкали Каз. № 32.

к. 128-6.—Дончи жъ, воеводу небесный, того аспида Дм. Рост. 104 (1697).

2. *Зневажати.*

XVIII. (Человѣкъ) власне жарть чинить съ Бга милосердіе его дочеть Науки парох. 9. **ДОПУЛНЫЙ**, (Дупляный?), *прим.* *Дупляный.*

XVIII. Пчолы у футорѣ Гамал. 146, въ томъ числѣ старой 83, молод. 61, да у людей 2, въ томъ же числѣ допулныхъ старихъ 20, а молод. 14 Дн. Марк. III, 312.

ДОПУСКАТИ, ДОПУСТИТИ, *дс.* 1. *Дозволяти, дозволяти, не противитися, допуст давати, дати.*

XIV. Вѣдомо чинимъ... аже есмо допустили гадити село Княжую Луку, на сыромъ корени, у Подолской земли Ак. ЗР. I, 22 (1383).

XV. Ачь быхмо и хотѣли то вчинити для нашего брата, ино панове рада наша и вся земля никако не хотять того дозволити и допустити Ак. ЗР. I, 156 (1496).

XVI. Ачь-колвекъ не дозволено было Руси церквей будовати, але тими разы король его милость то имъ допустилъ Ак. ЗР. I, 348 (1503).

XVII. Мнѣ до сего часу оулацнѣтися недопустили свѣтскыи старая О сл. Дав. 30.—Допустѣте дѣтемъ приходити ко мнѣ Кн. о Вѣрѣ, 83.—Вгъ злomu дхови допустил тѣло првядного Іова поразити Гал. Кн. Раз. 490.—И ившихъ незличонныхъ плякгъ своихъ бозьскихъ допускавъ гъ бо и допускаєть на нсѣхъ збродливыхъ мешканцовъ земныхъ Ев. Реш. 173.—Шянъ... почаль былъ себѣ копати жерело, але му черницѣ не допустили Ак. Мг. м. 321 (1671).—Печать недопускаєть извѣдати того, що в листѣ под нею ест написано Гал. Гр. Розм. 28-6.—И теперь есте-смо слуги твои, на томъ—не допустити броду неприятелеви до твои Земли Крон. Боб. (др.) 285.—Прошу вас, гдинове мон, допустѣте мнѣ знову вернути сѣ на оный свѣтъ Пам. укр. м. III, 115 (Перемишск. Прод.).—Знай и слыши кождий за дла чого то Бгъ добротливий допуститъ антихристови родитисѣ въ плоть члвскую Рук. № 202, к. 190.

XVIII. Поляки... сватства зъ господаремъ волоскимъ умислили не допустити и возбранити Вел. Сказ. 60.—Того сѣна не допустили забрать и позворочивали з возовъ Сб. Мат. Лівоб. Укр. 90 (1752).—Не повиненесъ допускати, абы мала передъ тобою стояти з открытою головою Подѣт. 51.—Допусти ми, нехай сѣ цотѣшу над нимъ Пам. укр. м. I, 265 (Рк. Тел.).

2. *Пускати, пустити, не забороняти при-
зодити.*

XVI. До насъ допустите люде ваши и дайте намъ знати о дѣлѣ вашомъ Ак. ЮЗР. I, 141 (1558).—Презвитеровъ а ни слуги ни одного ку его милости отцу владыце, также жадное ведомости, а ни хлеба и воли въ дворъ его не допустилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 85 (1591).

XVII. Злыи духове на повѣтрю дшу члчую задержуют, гамуют и не допускають до неба Ев. Реш. 436.

XVIII. А ми сюди агтловъ не допускаймо, потухи имъ не даваймо Сл. о збур. п. 150.

— *мѣста, дати мѣсце, поступитися мѣщем.*

XVII. До некла ся спустилъ и княжа темноты мѣсца му допустилъ Хр. Пасх. 167.

ДОПУСКАТИСЯ, ДОПУСТИТИСЯ, де. Чинити, учинити, дозволяти, дозволити собі чого.

XVII. Грѣховъ допускатися какся Гал. Кн. Раз. I, 18.—Абымо слуги твои, таковой злости допуститися мѣли Рук. Хрон. 29.—Ориген... великихъ блудовъ допустился Крон. Боб. 258-6.—Штожь зъ того, лкъбъ ся я двесь допущу до злого? Суд Бож. 301.

XVIII. Длѣ чогожь мы часомъ грѣху допускаемсѣ? Стѣя Сл. Б. 10.—Якими смыслами телесвыми тыхъ грѣховъ допускаемсѣ? Собр. Прип. 151.

ДОПУСКЪ, рм. Допуст, допущення, перепустка.

XVIII. Писано... довошеніе о допуску Голенковского... и Жиловича, жебы имъ подорожніе и жалованья видано Цар. Хан. Ж.

ДОПУСТНОЕ, рм. Плати за допуск.

XVI. Старость допустного опъ, котры купусть, кону маеть дѣти Ак. ЗР. I, 223 (1501).

ДОПУСТОШИТИ, де. Спустишити екінце, кикити пустошити.

XVII. Шинтал... по уствиеню козаковъ, которого козика не допустошили, самъ его мил. остатка допустошил Арх. ЮЗР. III, IV, 264 (1649).—Чого мужики околичніс въ будинку не допустошили били и не допсовали Арх. Мот. 132 (1688).

ДОПУСТЬ, рм. Допущення, воля, вирок (божий) в християнській религії.

XVII. Вшелѣкый на насъ бжій допустъ владыче пріймуймо Ев. Вил. 58.

XVIII. Же оудаетсѣ задроти отати от насъ, допустомъ Бжнімъ землю, такъ намъ Нбо зостаєтсѣ Стѣя Сл. Б. 107.—Зъ покорю пріймайте все тѣ, яко допустъ Бжій на насъ от Бга Науки парох. 135.

XIX. Оукараю васъ голодомъ и страшною вѣною и розличными допустами Пам. укр. м. IV, 68 (Рк. Угнів.).

ДОПУЩАТИ, де. 1. Див. Допускати 1.

XVI. Повинность оная... отповѣдати за кого вышшого, а шафовати чимъ умысломъ не допускала Отп. кл. Остр. И. П. 379.

XVII. Гвалтити жадень Ксіонже нехай не допускаеть Тит. 269 (П. Могила, 1632).—Бгъ тылко ест «негатива еть цермѣссыва кавза» заборонѣюча и допускаюча причина Гал. М. Пр. 204.—За грѣхи гдѣ члкови хоробу допускаеть Ев. Реш. 207.—Тамъ позасѣдали, не допускаючи переходу табуровъ людскому Лит. Сам. 10.

XVIII. Геди... допускай такое зло тебе не-звѣдающомъ Клим. Вірші, 10.

2. Див. Допускати 2.

XVII. Посоль Турецкій скаржилъ на него, що Татарувъ билъ, яль и до Польци не доущалъ Лит. Льв. 234.

XVIII. Орсацкимъ правомъ сѣ заказуе, штобы лышинъ едепъ з дачимъ сѣ гледавъ, а другихъ доущавъ Урб. 64.

ДОПУЩАТИСЯ, де. Див. Допускати сѣ.

XVII. Правая покута ест... не доущатися того чого бысмо плакат мѣли Каз. № 32, к. 13.—З' пняства доущаються грѣховъ смертельныхъ Рад. От. 6.

ДОПУЩЕНЬЕ, рм. Див. Допустъ.

XV. Пакъ ли жъ бы то ся стало зъ доущенья Божьего Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVI. Мене на той дорозе, зъ доущеня Божого, часъ смертний поткати могъ Арх. ЮЗР. I, I, 32 (1571).—За грехъ свой, альбо зъ Божого доущенья... въ дорозе... животъ свой скончалъ Кул. Мат. I, 76 (1600).

XVII. Былъ з доущеня бжего попал в неволю поганьскую Ак. Полт. Гор. Ур. I, 203 (1670).—Юву Праведному за доущенъ емъ Бжнімъ диаволь великіи злости чинилъ Гал. Боги пог. 1.—Хмельницкій... оное войско розгромилъ з доущенія Божьего Лит. Сам. 10.

XVIII. Чародѣе през Сатану старатися звукли. 1: О вѣдомость рѣчей цотаемныхъ. 2: О доущеніе на людей хоробы, альбо оутрату Фортуны Собр. Прип. 105.—Маль терпѣти напасти и карности из доущенѣ бжего Пам. укр. м. I, 264 (Рк. Тесл.).—Зав'ше злыи доброго ненавидит через доущенѣ діавол'скою: ів. 318.

ДОПХАТИ, де. Пропхати, протиснути.

XVII. Азали мене людство оное межи собою допхают тамже в церковь Ев. Реш. 306.

ДОПЫТОВАТИСЯ, -ПЫТАТИСЯ, до. Розпитуватися, розшукватися, питатися довідуватися, довідатися.

XV. Одва са допытала в жидов Чет. 1489 р. к. 20-6.

XVI. Стрый рожоний мужа твоего, певне ся того выведат и допытатся Арх. ЮЗР. VIII, III, 369 (1583).

XVII. Авраамъ... допытуется таинницъ Дм. Рост. 16 (1693).

ДОПЪРО, присл. (пол. dopiero z toręwo). *Тепер тільки. що ще.*

XVI. Нуж коли еще на тоє суходженіє впрещ-ся, твоеж допърож собъ на пекло совете заробиш Рук. Муз. № 513, к. 44.

XVIII. Замкнулъ допъро и оніє жвавіє устїє свои Лит. Вед. I, Прил. 43 (1622).—Вышла прежде любовь твоя къ намъ агаснула, изавъ допъро и наша къ тебѣ гаснетъ id. II, 344 (1673).—Допърожъ кары, же бы имъль кто себя, такъ какъ другимъ желати, свѣтъ того не бачивъ Свѣт. Сл. В. 412.—Третьего дня допъро розвѣж и тоеж самое прикладай и робѣ, що перше Укр. Госп. Пор. 69.

ДОПЪТИ, до. *Дослѣти сіюю.*

XVIII. Тамъ вась отсылаю, где чорный вуръ недорегочеть, где чорный куръ недопость Угр. Заг. 58.

ДОПЪРО, присл. *Див. Допъро.*

XVII. Для которыхъ погрозокъ допъро мало што подданныхъ въ вышней меновеной мѣстности зоставъ Гол. П. М. I, 352 (Вып. Жит. 1630).

ДО-ПЯНА, присл. *До п'яного стану, до змѣло в голові.*

XVIII. Напывшиє допяна селъ онъ... га-лушонъ вечераты Прот. Полт. С. III, 21 (1747).

ДОПЯТИ, до. *Див. Допяти.*

ДОПЯТИСЯ, до. *Дослѣти, добитися.*

XVII. Ты зась яко млюстникъ Цркви збытъ рожоний, хотѣль и допалесь то яко не лѣ-пный Тит. 16 (Млтура, 1618).

ДОРА, рж. *Див. Дора 1.*

XVIII. Попы их (яблока) освѣтив'ши ро-дали вѣр'нымъ людемъ вмѣсто доры Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тес.).

ДОРАДИТИСЯ, до. 1. *Порадитися, заслѣти радѣ в кого.*

XV. Дорадивши са есмъ тыхъ старцов и росправил есмъ ихъ ЮЗР. № 49 (1419).—Мы дорадившиє с нашими княз... дали есмо ему за его вѣрную намъ службу село холопачъ id. № 84 (1451).

XVI. Дорадившиє приятелей своихъ... про-ся есми Арх. ЮЗР. VIII III, 118 (1567).

2. *Учтивши раду, урадити.*

XVIII. Дорадили са май булгшин понове. што бы убилъ Лазаря Поуч. Няг. 41.

ДОРАЗЛИВЕ, присл. (пол. dozażliwie). *Об-разливо.*

XVII. Доразливе и ушпливѣ въ томъ пи-саню мовить Ак. ЮЗР. II, 252 (И. Вып.).

ДОРАЗНЫЙ, присл. (пол. dozażny). *Об-разливый.*

XVI. Назбытъ доразныхъ словъ уелвѣзъ Хр. Фил. Апокр. 1024.

ДОРАЗУМѢВАТИСЯ, -РАЗУМѢТИСЯ, до. *Див. Доразумѣватися.*

XVIII. Чимъ онъ тажко будучи залтеревал-ний доразумѣватися могъ, що объ немъ и иншии мислять Лит. Вед. IV, 16 (Пов. 1728).—

Тогда Филипъ доразумѣлся и вѣзъ у Александра кубокъ Ал. Муз. № 488, к. 27-27-6.

ДОРАХОВАТИСЯ, до. *Долѣтитися, выразу-вати, дѣяти разуби.*

XVII. Эъ хронологіи дораховатися можешъ Арх. ЮЗР. I, VIII, 279 (Кн. о Вѣрѣ).

ДОРВАТИСЯ, до. *Допастися до чего, увѣ-ритися що.*

XVII. Дорвет'ся якого пѣницкого сосуда. такъ пѣлно в' немъ ищеть смрти Рад. От. 6.

XVIII. Кто коня, кто шабли, кто узды, кто кульбаки, кто вова, кто хомута, а кто и собаки или чего иного кто только дорвался, якъ найскорѣй за Вислу знову постѣвѣлася Др. Богд. Хм. 152.

ДОРЕГОТАТИ, до. *Дослѣти чоез роготом.*

XVIII. Тамъ вась отсылаю. где чорный вуръ недорегочеть, где чорный куръ недопость Угр. Заг. 58.

ДОРЕКАНЬЕ, рж. *Див. Дорѣканье.*

XVII. Дореканье Настюхи о гроши Ники-поровой Акт. Старод. кн. 96.

ДОРЕКАТИ, до. *Див. Дорѣкати.*

XVII. Твердечи и дорекаччи Никипоровой, жебы отдала ей таларий сто и копъ шестде-сятъ Акт. Старод. кн. 96.

ДО-РЕЧИ, присл. *Див. Рѣчь.*

ДОРИСКАТИ, до. *Доскажити, добити.*

XVI. Самъ въ ночь вѣзкомъ рыскаше; нѣзъ Кыва дорискаше до куръ Тмуторокая Сл. о п. Иг. 36.

ДОРОБИЛО, рж. *Гнѣздо, кубло для квочки.*

XVIII. Надувся якъ доробило, шо в немъ сидятъ квочки Укр.-Р. Арх. IX, 55.

ДОРОБЛЕНЬЕ, рж. *Чинѣнїє від до. «дору-бити», докінченїє роботи*

XVIII. Дал я сюда приездившому золотару Матяшу на доробленье ронда штучки и цук-ляки Дн. Марк. IV, 155.

ДОРОБЛИВАТИ, ДОРОБИТИ, дс. Докінчу-вати, докінчувати (роботу).

XVI. До тихъ часовъ, поки али жъ они роботы замквово до конца части своея доробити Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).—Тутъ вежа на угле отъ паркану: полъ шоста кмаха ее уроблено, а полтрета еще кемаха с подсабитъемъ доробливати Арх. ЮЗР. VII, I, 612 (1552).—Тотъ члкъ почаль боудовати, а не може доробити Ев. Пер. 58.—Якъ доробило лихо, прорѣжуются и зубы Ак. ЗР. III, 172 (1574).—Ворота добрыя наредити и того всего, што не добувано, доробити и кронтами побити Арх. ЮЗР. I, I, 93 (1579).

XVII. Церков зо всѣм стала и дороблена Жит. Св. 183-6.

XVIII. Приказалъ дворнику: сискати клунниковъ чтобъ клунѣ доробыли Дн. Марк. III, 305 (1733).

— рады, подати раду.

XVI. Ему, яко своему хутѣйшому богомольцу, доробити милостивоѣ своея рады и пособства дати рачишъ Ак. ЗР. IV, 83 (1596).

ДОРОБЛЯТИСЯ, -РОБИТИСЯ, дс. 1. Роботою здобувати, здобутти собі.

XVIII. Зле есть нѣчто своего не имѣвши, служити другимъ, и дороблятися куса хлѣба Сѣмя Сл. В. 383.

2. Добиватися, добитися, дослѣтити, дослѣтити.

XVIII. Можемъ вшыкже лѣтво том доробитися послѣдности Науки парох. 103.

ДОРОБОКЪ, рм. Зароблене працю, мабутек.

XVIII. Не хотѣть убѣтыкъ зъ доробку своего и наименшон удѣлити ямужны Науки парох. 34.

ДОРОГА, ржс. 1. Стуга землѣ або соди. щобъ відбувати или подорожѣ, шалѣ.

XIV. А по старымъ дорогамъ гостемъ понти куда хочеть ЮРГр. № 7 (1366).—Придалъ есмн святому Іоану на Сомнищи землю зъ бортью, борть по великую дѣрогу Ак. ЗР. I, 27 (1399).

XV. У круглыхъ лозъ кде переходитъ дорога отъ зудечева к долинѣ ЮРГр. № 52 (1421).—Отъ броду дорогою што идеть отъ зудечева к лѣдошичемъ ів. № 64 (1430).

XVI. А половици неготовами дорогами побѣгоша къ Дону Великому Сл. о п. Иг. 9.—Там же в дубровѣ за дорогою великою, которая идеть отъ Хренникъ до Тестрова Кя. Гродск. Луцк. 74 (1564).—Справедливый Господь въ всѣхъ дорогахъ своихъ Отп. кл. Остр. И. П. 382.

XVII. Путь: Дорога Вер. Лекс. 132.—Дорога—путь Сянов. сл.-р. 22.—Идеть зъ мѣста

ку Демидову до дороги гостинца Вѣлогородского Ак. ЮЗР. II, 18 (1605)—До дуба того-того дорогом на уалѣсе Прот. Полт. С. II 260 (1694).—Заступилъ ему (Валааму) ангель з мечем на дорожѣ Крон. Воб. 58.

XVIII. Окрутъ сотничій футоръ обкаванн знову къ оному прибулдился, потому что дороги не було и серезъ великій палъ Дн. Марк. I, 177 (1724).—Салнаа палуеть дорога Ірм. 193-6.—Ступай коню дорогом Рук. К. У. № 21, к. 8.—Вна стоить край дороги Пер Укр. Липр. 7.—Ой бѣда, бѣда, мѣтъ чалѣць небосѣ, що вывела дѣти при самой дорожѣ ів. 11.

2. Подорожѣ.

XVI. Пришоль до мене приятель мой з дороги а не маю ш'то быхъ положилъ предъ него Ев. Пер. 49.

XVII. Ректор ихъ Госцѣкий, мачти передъ собою дорогу на ротѣки крѣдские Луцкие апрѣлевые... ехалъ Гол. П. М. II, 271 (П. Мог. 1643).—Встанъ а поживай... икъ бо да лекую дорогу машъ Жит. Св. 543-6.—Рурикъ хотѣлъ ити зимою, але Святославъ дорожкнею хлѣба отмовилъ туу дорогу Крон. Соє. 195.—Уже мѣтъ, вижу, стелеться дорога зъ сего земного подолу до Бога Др. Ол. Ч. В. 177.—Настюха.. заносила до повороту зъ дороги мужа своего оповѣдалъ на Овдотю Акт. Стѣрод. кв. 8 (1693).—Я жъ тобѣ буду товаришъ зъ дорогу Интерн. 80.

XVIII. І гѣпшѣ бы никому доброму дороги не знат' да при безпечности в дому всегда пробуват' Клим. Вірші, 20.—Хмельницкій... чинилъ пш-ний поспѣхъ въ своей дорожѣ, такъ, икъ у Казкеременѣ Днѣпръ нереправивни, лѣтого дѣя стануль въ Олчи Запорожской Вел. Сказ. 28.—Поклонъ отдаю в дорогу откѣмъ Рук. К. У. № 21, к. 12.—(Блискоцы) берутъ за Матеряно Мура Стаго, и на дорогу в' преслаю его, и тоє называютъ: Вниа, то есть: Подорожское Собр. Прип. 58.—Архита и другикъ о ихъ дорожѣ стали допрашивати Дн. Марк. III, 315.—Утрудив'ши са изъ дороги сѣвъ собѣ при одной студни спочивати Пам. укр. м. I, 247 (Рк. Тесл.).—Влучи в дорогу на поляхъ становился и въ збожу школу учинилъ Стат. 38.

3. Засѣб ослѣтити що, ослѣб дѣити куди.

XVII. Влазненый: Ошланный, но безпечный, который зъ дороги в'водит' Вер. Лекс. 7.—И многіи пойдутъ вслѣдъ ихъ нечистотъ, презъ которыхъ дорога истинная блѣзнитися будеть Кописл. Пал. 315.—Мовилъ, же быгъ на дорожѣ збавленія Гал. Гр. Розм. 27-6.—Спещники... людей научали дороги правдивою Крон. Воб. 117-6

Въ дорозѣ, на дорозѣ, ни часъ подорожжі.

XV. Кони мои не могутъ, аже ми боудеть нытъ повхати то толнко ми боудеть на дорозѣ остати Ил. 640 (1185).

XVI. Богъ.. смертельнымъ мене, на той дорозе, наведати рачить Арх. ЮЗР. I, I, 39 (1571).

XVII. Ростиславъ... пошоль к Новгороду и захорѣвъ въ дорозѣ Крон. Соѡ. 155.—Посла въ дорозѣ поймано, же не дошоль до Цесаря Крон. Воѡ. (др.). 297.

XVIII. Укриватися въ дорозѣ не било чимъ. Гр. Барск. IV, 34.—Коли былъ на дорозѣ, обрѣкалъ сѧ ѡфтай нбсному Бгу тыми словы Пам. укр. м. I, 336 (Рк. Тесл.)

Не зъ дороги, не до рѣчи, не пасуе

XVII. Не зъ дороги ты новѣсти о прѡсфорт. Кл. о Вѣрѣ, 266.—Не зъ дороги учинити слово отповѣди противко огневи чистителному (1) обр. 121.

Братися на дорогу, збратися ізати, маштуватися до подорожжі.

XVI. Беручися на тую дорогу, до господаря короля єго милости, ку Варшаве Арх. ЮЗР. I, I, 31 (1571).

Отправовати, чинити дорогу, зодити, іти подорожжувати.

XV Будетъ собѣ назадъ дорогу чинити до земли молдавскоєи ЮРГр. № 87 (1454).

XVII. (Плетенешкій) много трудныхъ небезпечныхъ дорогъ отправоваль Тит. 119 (Копист. 1625).—До разныхъ... мѣсть отправоваль Хс дорогу, научаючи людей въры Гал. Кл. Раз. 43.—Жебы бременнаѧ невѣста поклоны била, або дороги на мѣстца стые отправовала, неразмыслный судъ Іерейскій Шумл. Зерц. 50

ДОРОГО, присл. У великій ціні.

XVIII. Осмачка житного и пшеничного борошна была по осмъ талларей и дорогшей Літ Вел. III, 544

ДОРОГОЗБУДОВАНЫЙ, прикм. За велику ціну збудований.

XVII. Церковь бжая дорогозбудованаѧ стануда Єв. Реш. 268-6.

ДОРОГОСТЬ, рж. Ціна, вартість; велика ціна, дороженча.

XVI. Войтъ зъ бурмистры и радцами подлугъ дорогости мають и мѣру встановливать Ак. ЗР. II, 91 (1511).—Покутными корчмами не одньо шкода єго милости господару, але и речы-посъпозитой дорогость в живности и згнищене убогихъ людей Пам. КК. II, 545 (1557).

XVII. Крушець широго золота, всѣ круш'цѣ чудястю и дорогостью цевышаветь и цеве-

ходитъ Бер. Лекс. 52.—Многоцѣнность: Дорогость. коштовность ів. 80.—Дорогость—многоцѣнность, честность Слнѡв. сл.-р. 22.—Вратия теды выраючи на дорогость каждой речы отъ десятка золотыхъ на рокъ чиншу оному наняти не хотѣли Арх. ЮЗР. I, XI, 127 (1637).—Хочете дорогость того Вжого карбункула Андреѧ стого познати Рад. Ог. 642.—Дорогости дши твоей... запоминаешъ Кав. № 32, к. 140.

ДОРОГОЦѢННЫЙ, прикм. Дорогой, високої ціны, коштовный.

XVII. Ожюокъ дорогоцѣнный и стый хорому приложити жадаеть Тит. 156 (Копист. 1625).—Члкъ... нѣвѣкимсь уборани дорогоцѣнными и сличными приоздобленъ бываеть Тр. постн. 669.—Олга... дала стыйшому Патриархѣ много золота и камней дорогоцѣнныхъ Жит. Св. 520-6.—(Іерусалимъ) дорогоцѣннымъ каменіемъ оздобеный, дивными перлами осаженный Єв. Реш. 204-6.

XVIII. Сосуди дорогоцѣннїе Пелгр. Ил. Виш. 46.

ДОРОГИЙ, прикм. 1. Що має ослику ціну, цінный, коштовный.

XIV. Губка даль шюбу свою куничюю дорогамъ сукномъ брунатнымъ пошта за 5 гривень ЮРГр. № 13 (1378).

XV. Москва тежъ вся, которой было тысячей двѣ, отъ злата сободно въ дорогахъ шатахъ убраны стояли пречъ въ тылу Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVI. Медъ прѣсный бываеть дорогъ Ак. ЗР. II, 91 (1511).

XVII. Жадного шацунку не можетъ члкъ учинити за дшу свою, которая єст дорожшая нѣжъ увес свѣтъ з марностью своею Єв. Реш. 28-6.—Ямъ уже взяда немало рязчий дорогахъ которіе у мене были в схованю Рук. № 0. 4^о. 86, к. 55-6 —Не моглемъ дѣпшого и дорогшого вынайти волочебногю яко кокошь Рад. Ог. 32

Дорогий камень, дорогое камєнь, коштовный камінь, коштовне каміння.

XV. Вьскова на ню (на якону) боле 30 гривень злата проче серебра, проче камєви дорогого и великого жемчюга Ил. 482 (1155).

XVI. Топазиѧ—дорогия камєне Лекс. 8.

XVII. Кроль Перскій, учынялъ собѣ нбо мѣстернов, а' злата и а' дорогого камєня Гал. Н. н. (пр.) Аг.—Єсть дорогий камєнець Хс Гал. Кл. Раз. 395.

XVIII. Перемѣнивъ... камычки в' дорогое камєня Пам. укр. м. III, 80 (Перем. Прол.).—Крест... з камєнцами дорогими Дѣло о реп. Ак. 14.

Дорогий роць, рік. коли велика дорожняча.

XVIII. Отцемъ его у Степаненковъ еще дорогого року купленное невѣдать за що Дн. Марк. II, 38.—Если... будетъ дождь, позного и дорогого пришлого року сподѣвайся Пр. Госп. 9.

2. *Любий, милый.*

XVII. О... моя пайдорожнячая дѣвѣца Рук. №0. 4°, 86, к. 56.—(Законники) Бгу тымъ дорожниками и милшими стаюцца для любви бжой Доменик. 50.

ДОРЮДНЫЙ, прикм. Гладкий, тїлистий.

XVIII. Обосладъ его виномъ, медомъ и стома дорюдными яловицами Вел. Сказ. 82.

ДОРЮЖАТИ, дс. Давати цїну, вартїсть.

XVII. Думитрій Коматен Булгарскій и Иоаннъ Китрійскій Еписопе, которыи Латиникомъ в своихъ писмахъ ништо не дорюжаютъ Кн. о Върѣ, 277.

ДОРЮЖЕЙКА, ДОРЮЖЕНКА, рж. Здрїбн. від «дорюжка», дорюженька.

XVIII. Скажижъ минѣ милейкая дорюжейку на плякъ Рук. К. У. № 21, к. 9.—Якъ прииду з дорюженьки, будешъ мя витати їв.

ДОРЮЖЕТА, рж. Див. Дорюжета.

XVII. Под час дорюжети десятъ таляронъ Герасимови подано Прот. Полт. С. II, 140 (1686).

ДОРЮЖИНА, рж. Дорюжка, дорога.

XVII. Идучи... дорюжиною ажъ до гребли и илына ставу названого Ступного Нам. КК. IV, I, 71 (1637).

ДОРЮЖИНЯ, рж. Див. Дорюжета.

XVII. Выкупучи збожжя гостей нерѣждичихъ до дорюжини, а тубылцовъ до голоду приводять Ак. ЮЗР. II, 13 (1601).—Рурикъ хотѣлъ ити зимою, але Святославъ дорюжиною хлѣба отмовилъ тую дорогу Крон. Соє. 195.—Богаць... в дорюжиноу гумна свои отворити готуецца Ев. Вид. II, 158.

ДОРЮЖИТИСЯ, дс. Велику цїну правити

XVI. На потребу хотя найголовнїйшую Речи Посполитой дорюжитися звькли Хр. Фил. Апокр. 1718.

ДОРЮЖКА, рж. Здрїбн. від дороги, стежка.

XVIII. Мои стежки—дорюжки да позаросц(та)ди Пер. Мат. I, II, 182.—Онїе (жилки) напримѣръ променей отъ центра циркула происходившихъ, толко та розвѣ, что трома разными дорюжками произвелени Дн. Марк. II, 254.—Черезъ оную в Козловъ и Леяки лежащую дорюжку промежъ поля Сб. Мат. Львов. Укр. 143 (1764)

ДОРЮЖНЕТА, ДОРЮЖНОСТЬ, ДОРЮЖНЯ, ДОРЮЖЪ, рж. Велики цїна на що, час коли все биває дороге.

XVI. У збожжю неурожай, голоды великене дорюжь сильная Кул. Мат. I, 55 (1538).

XVII. Дорожня была: жито было по золотыхъ 9 кодода Літ. Льв. 234.—Прощглих годовъ подчасъ дорюжнети попалемъ биль у вину за проступство мое Ак. Полт. Гор. Ур. I, 104 (1657).—Дорюжнета великая была и на хлѣбъ и на соль и на сѣно Літ. Сам. 22.—Наступила дорюжнета лихая року 1650 Літ. Хм. 81.

XVIII. З долгого королевского мешкавѣя зачивалася на кормъ дорюжнети и кданчанамъ прикроетъ Вел. Сказ. 149 — Наступила дорюжнета хлѣба, а за нею почался заразь и голодь Літ. Вел. III, 511.—Денегъ... толко есть третья часть при млѣ; много стратилемъ дорюжнетою купуючи Арх. Сул. 48 (1726).—Саранча... все поила и оттого дорюжнету учинила Сб. Лѣт. 35 (Кр. оп. Млр.).—Мѣрили бѣ совѣстно такожъ в шинкахъ мѣроу урядовою по разсмотренію дешевости любь дорюжности учиненною всякій напитокъ установленною з' уряду ценою Стат. 37.

ДОРЮЗУМѢВАТИСЯ, -МѢТИСЯ, дс. Догадуватися, догадаться, міркувати, міркуватися, розумомъ оходити, дійти, домысливаться, -мыслиться.

XVI. Снаднѣ того дорюзумѣтися можеть, лкій есть того скарбу великій недостатокъ Ак. ЮЗР. II, 172 (1571).

XVII. Чогомъ се я дорюзумѣти не могъ што бѣ за причина хоженя єго въ домъ мой Арх. ЮЗР. VIII, III, 524 (1607).—Дорюзумѣваемся причины, же живого его еще загребли Діар. Фил. 154.—Дорюзумѣватисца можемъ, иж не ишнасца, тылко тасца Рад. Ог. 377.

XVIII. Пропаль Чигринъ и остатокъ тогобочной Украины для неслухности и коварства Ромодановского... яко зъ гисторїи вишше описанїей дорюзумѣватися можно Літ. Вел. II, 466.—О чомъ хочай и они Ляхи такожъ дорюзумѣналися, однакъ... виправили до Хмельницкого знову Киселя їв. IV, 54 (Нов. 1728).

ДОРЮЗУМѢТИ, дс. Догадотися, ознатися.

XV. Ачъ естли дорюзумїемъ какое зло отъ какихъ ихъ милости неприятельсѣвъ, мы имаемъ чмъ дати знати Ул. Мат. 174 (1499).

ДОРЮСЛЫЙ, прикм. Що досяг повниз їт, шийшии.

XVI. Помножене вѣри през слухане слова Божего от Бога намъ бываєт данно, то ест дорюслымъ Катех. 72.

XVII. Апостолове безъ личбы дорюслыхъ лѣты крестили Арх. ЮЗР. I, VIII, 175 (О обр.).—Хто зъ їдидов або зъ татаръ и иныхъ невѣрныхъ

дорослый лѣтъ хотѣлъ креститися, первѣй бы его вѣры научили Кн. о Вѣрѣ, 85.—Дорослымъ безъ шлюбовъ живутъ Діар. Фил. 89.—Господарь мѣл' цорку дорослую Гал. Н. н. 29.—(Іоанъ) будучи дорослымъ... поняа собѣ жону Ев. Реш. 222-5.

XVIII. Прилучаетса много дорослыхъ дѣвъ видат': и тыхъ що уже никто небереть оглядат' Клим. Вірші, 72.—Женѣ или дѣтей дорослихъ наказиванно безъ милости Листв Конт. 26.—Материстовъ имѣніе собѣ незаписанное сину дорослому или дочерѣ замужней не зачитуючи к своему имѣтѣ отдати Стат. 37-6.

Дорослые лѣта, дорослый вѣкъ, повні літа.

XVII. Не тьлко в' лѣтахъ дорослыхъ, але и в' лѣтахъ мѣдическихъ спротивляль св. Сава тымъ шдевнымъ непріателемъ Рад. Ог. 695.—Не малочій лѣтъ дорослихъ Рук. Хрон. 308.

XVIII. Крестил'ся... в' доросломъ вѣку Собр. Приш. 11.

ДОРОСТАТИ, -РОСТИ, дс. 1. Догодити, дійти дозрілого віку.

XVII. До варосту дѣтей монхъ, которые кгда доростуть, жебы имъ волю свою бацковщину откупить, варую Акт. Старод. кн. 63.

2. Догодити, дійти певного віку.

XVII. Упросилъ Блену, матку Лешкову, жебы ему позволила кролевство держати помы, доростет Лешко двадцати лѣтъ Крон. Полск. 369.—Дария... праве уже доросла мужа Жит. Св. 72-6.

— лѣтъ, въ лѣтахъ, виростати, вирости, догодити, дійти певного літа.

XIV. А коли доростуть (дѣти) лѣтъ, тогды хотятъ личьбу имѣть отъ своего опекальника всего своего имѣнія Ак. ЗР. I, 17 (1347).

XVI. Дѣвочка Настася лѣтъ доростае Арх. ЮЗР. VIII, III, 103 (1565).—Кгда дети пана Юхновы лѣтъ своихъ доростуть... такъ вси пенези, яко и листы его, священникъ Суходолскій, въ целости, при людяхъ добрыхъ отлати масть ів. I, I, 78 (1579).

XVII. Скарбы свои и захованыи мастности тогды сномъ своимъ открывають, гды обачать, же доросли въ лѣтахъ и выступковъ дѣтинномъ роспусы позбыли Тит. 288 (П. Мог. 1632).—Подкова. воевода Волошскій, доросши лѣтъ своихъ... самъ на воеводствѣ осѣль Сб. лѣт. 76 (Кіев. Лѣт.).—Доросши дѣтя лѣтъ, на пуши мѣшкаль Літ. Рук. 15.—Глы доросль лѣт. родичи его умислили женити Жит. Св. 1678 р. к. 24-6.

ДОРОСТЬ, р.м.—лѣтъ, повні літа.

XVII. На дорость лѣтъ его паметаючи... все ему вцаде доховавши, отдати Арх. ЮЗР. I, VI, 517 (1621).

ДОРОЧНѢ, присл. (пол. dorocznie). Щороку щорічно.

XVII. Певная немалая пенсыя от нас до скарбу его королевской милости дорочне отдавава бывает Арх. ЮЗР. I, VI, 468 (1618).—Десятины дорочне дававо левитомъ Кн. Рож. 60.

ДОРОЧНЫЙ, прикм. (пол. doroczny). Щорічний, що кожного року припадає, річний.

XVII. Мають... подлугъ постановленія, дорочную отдавати належитость Сб. Мат. Отд. III, 148 (1620).—(Строители) мають ся пильно старати, абы завше дорочные поставники были на свѣтилникахъ... На тіе поставники на воскъ повинни выбирати въ постъ великій доходъ дорочный, ставницу названную Гол. П. М. I, 242 (Уст. Вил. Бр. 1620).—По дорочномъ выслуханю рахунковъ съ приходовъ и расходовъ... изволися... чинъ обирая... начати Арх. ЮЗР. I, XI, 87 (1633).—Жидове ... мши свои дорочными личити починали в осени Кн. Рож. 35.—Вшелякіе дорочные мѣтвы и памяти за змерлюю Братію... обхоженые быти мають Стат. Полоцк. Бр. 19.—Вольвъ ся зъ ними цезарь згожаты даючи имъ дани дорочніи Рук. Хрон. 344.

XVIII. Кожному дорочного жолду по золотихъ полтретяста Літ. Бел. IV, 283 (Діар. Ок.).—Панъ обозный декляровавъ всеконечне одѣхать в домъ... для дорочной отправуючойся в дому его церемонїи Арх. Сул. 60 (1730).—Казаня на неделѣ Дорочній РКПЛ. 68.

— агнецъ, дари, раз на рік освячувані, в тристилянскім ритуалі.

XVI. Въ дорочномъ агнецу, которого осветившы у великій четвертокъ въ церкви Греческой звыкли ховати,—але тежъ тамъ въ томъ сакраменте не целого Христа приймають? Антир. 749.

XVII. Аще же щеплякъ заложивши агнецъ дорочный, не имѣлъ бы Лутургии... тажко согрѣши Шумл. Зерц. 45.

— постъ, праздниць, свято, роковий піст, рокове свято.

XVII. Святыхъ постовъ дорочныхъ не посятся Наука о прот. ун. 26.—Уставленые суть от Цркве... чотыри Посты дорочные Тр. П. М. 259.—Три дорочныи праздниць або свата обходили жидове Ев. Вил. 122.—Соборъ ангельскій въ дорочномъ нынѣшнемъ празднествѣ, соборъ бѣсовскій—въ евангельской исторіи Дм. Рост. 94 (1697).

XVIII. На свято дорочное—св. великомученика Христова Георгия Арх. ЮЗР. I. X, 811 (1707).

ДОРѢЗАТИ, *дс. Зарізати до кінця.*

XVII. (Глѣба) посланники Святополковы забили, а его власный кухарь пана своего Глѣба ножомъ дорѣзалъ Крон. Соє. 31.

ДОРѢКАНЬЕ, *рн. Докоряння, докѣр.*

XVII. Турбация стала за дорѣканя и одолевя Прот. Полт. С. II, 279 (1697).

ДОРѢКАТИ, *дс. Докоряти, закидати.*

XVII. Дорѣкали ему, яко християновъ изи-малъ отъ християнскаго панства въ работу невѣрныхъ отдати хочеть Літ. Сам. 236.

ДОСАДА, *рж. Кривда, прикрість, досада.*

XV. (Романъ) многія досады прия отъ Смоленя Ип. 617 (1180).

XVII. Досада: Iniuria Кривда, несправедливость. Досада: Ковтумелія потвар, досада ест' кривда спотвары походача: многы значить досада, своа вола, роспушта, пыха, бута Бер. Лекс. 36.—Ярополкъ... не хотячи кровопролитія христичнскаго и сула Божого боячяся, не выходилъ противъ ихъ, але волялъ па себѣ досаду понести Крон. Соє. 109.—Усмотрѣлъ есми память также кривдъ и досад Лѣств. 22-6.

XVIII. За учиненные досады возному з' лѣстами пол года вязення терпѣти Стат. 32.—Претерпѣвши несносніе досады отъ дождя, бездорожья, темноты ночной. . прибылъ на силу въ 12-мъ часу Дн. Хан. 44.—Де были соборы, патріярхове, а теперь стогнуть, въздыхають християне у всякую неволи, и у досадѣ, и у роблюваню Поуч. Няг. 13.

ДОСАДИТЕЛЬНО, *прикм. Прикро, гостро.*

XVIII. Сѣрко писалъ до Гетмана Дорошенка о томъ случан, хочай коротко, але велми прикро и досадительно, приписуючи все то е дѣяніе его Дорошенковой злобѣ и коварству Літ. Вел. II, 364.

ДОСАДИТЕЛЬНЫЙ, *прикм. Прикрій.*

XVIII. Вимовки Татарскія досадительныя Россіяномъ за подарунки Літ. Вел. III, 6.

ДОСАДИТЕЛСТВО, *рн. Прикрість, кривда.*

XVIII. Воеводамъ и ратнымъ людемъ быть не указаль, понеже отъ нихъ многія ссоры и досадительства были Літ. Вел. II, 189.

ДОСАДИТЕЛЬ, *рм. (ц. сл.). Хто робить прикрости.*

XVII. Досадитель: укоритель, зельживостъ въражающій, або потварливый, потварца, долный кривды, або который радъ кривдит, незвычайный пышный, надутый, зневажитель, зяорѣчачій Бер. Лекс. 36.—Ани досадители,

тоестъ злоречивыи, ани драпльжники не ожержать дѣдичства Кралеваства ибснаго Гол. П. М. II, 468 (Кор. Н. 1645).—Прикро естъ житіе ваше пречстой Двѣ досадителѣ, панищѣ, драпльжники Гал. Кл. Раз. 266.

XVIII. Отцу, мотре досадителіе, кумовъ своихъ нечтителіе, купши злодѣятеліе! почто волюбисте тму, а свѣтъ остависте? Пам. укр. м. IV, 62 (Рк. Ярем.-Вілах.).

ДОСАДИТИ, *дс. Посадити додатково.*

XVIII. Забарѣ приказовалемъ досадити високой липини, а дробную повикопувать Дн. Марк. I, 208.

ДОСАЖАТИ, -САЖДАТИ, -САДИТИ, *дс. Чинити, учинити прикрість.*

XVI. Сня глаголай, собѣ досаждаешъ Отп. И. П. кл. Остр. 1665.

XVII. Досаждаю: зневажаю, Деспектую, зпотваряю, кривжу, лъжу, сромочу злоречу Бер. Лекс. 36.—Покиж васъ буду терпѣти, так' досажалочихъ мнѣ и невѣрующихъ? Ев. Калл. 450.—Пѣймавши слугъ его: досадили имъ и позабивали ихъ Ев. Реш. 121-6.—Ущипливымъ важилася досадити словомъ безъ доводовъ певныхъ Акт. Старод. кн. 18.—Абисмо... не-сварилася и одинъ другому не досажали Ев. Вил. 30-6.

XVIII. Едно одному зѣмъ можетъ досаждати: и вшелякую распру о томъ справовати Клим. Вірші, 84.

ДОСАЖДЕНЬЕ, *рн. Прикрість.*

XVII. Якую барзо великую терпчивост и досажденіе, безчестіе... отъ злыхъ людей отъ своего сотвореніа принявъ хс Ев. Реш. 34.

XVIII. Не моглемъ безъ жалю сердечного по се е время зоставати, вичитавши лѣсть вашъ, въ прошлыхъ лѣтехъ, зъ великимъ укореніемъ и досажденіемъ ко мнѣ писанный Літ. Вел. II, 295.

ДОСВЕДЧОНЫЙ, *прикм. Дие. Досвѣдчоный 3.*

XVII. Который то я злочынца досведчоный естъ, же былъ передъ судомъ его масть пана Тимоха Алексѣевича Тр. Черн. Арх. Ком. 102 (1667).

ДОСВЕТЧАТИ, *дс. (пол. doświadczać). Дие. Досвѣдчати.*

XVI. Дѣля розознанья подѣданныхъ войтъ масть мети шнур, однако е меры справеный и досветчоный, и часу мокрого альбо сухого жавѣжды его лихътовати и досветѣчати Пам. КК. II, 516 (1557).—Полю науки и доводовъ светыхъ отецъ, ясныхъ, поважныхъ и досветчоныхъ и велце оздобвою мовою украшеныхъ найдется Отп. И. П. кл. Остр. 1113.

ДОСВИДЧИТИСЯ, *дс. Див. Досвѣдчитися* 1.

XVII. Кгды бы... досвидчил би ся того дозорця нашъ, теди позволяемъ ему той увесъ товаръ забѣрать Вас. Зб. Мат. Либоб. Укр. 61 (1654).

ДОСВИТЧЕНЬЕ, *рп. Див. Досвѣдченье*

XVIII. Неї, а за сзущ у ргу сзущ doswitezenia rucz hodna moja myslu nezladna Пер. Укр. Лир. 6.

ДОСВѢДЧАНЫЙ, *прикм. Див. Досвѣдчанный* 1.

XVIII. Секреть досвѣдчаній, которого знаній оииватель единъ в Украинѣ дознаеть. бо хочай въ сусѣдствѣ товаръ падаеть и его селъ часомъ зразится, а на его оборѣ завше цѣлий товаръ Укр. Госп. Пор. 70.—Рѣчь ал-обовѣмъ есть досвѣдчана, же небуває той день веселій, который немавъ веселого поранку Науки парох. 249.

ДОСВѢДЧАТИ, ДОСВѢДЧИТИ, *дс. (пол. doświadczać) 1. Потверджувати. потвердити доказати.*

XIV. Если бы жидъ на имѣнїе, або на зпеты пановъ знаменитыхъ и близей бы позычилъ, а того черезъ свои листы, або печати покнѣдчилъ бы. мы жидови... имѣнїе заставленое назнаменуемо Ак. ЗР. I, 25 (1388)

XVI. А который бы мѣлъ омовляти братство и нехминистра. досвѣдчить на него в поли I. в мѣстѣ 2,—на томъ вины церковной фувть кадила безъ жалного отпущу Арх. ЮЗР. I. VI. 52 (1563).

2. *Питивати. піддати пробі, випробувати випробувати.*

XVI. Искушаю, досвѣдчаю. пробую Зис. Лекс. 100.—Всего досвѣдчати, а толко то, што доброго держати Хр. Фил. Апокр. 1252

XVII. Искушаю: Досвѣдчаю. пробую. або кушу. покушаю Бер. Лекс. 59.—Искусї: Досвѣдчи, спробуй. дознай ів.—Досвѣдчати ихъ буду, яко досвѣдчають золота Арх. ЮЗР. I. VIII. 324 (Кл. о Вѣр.).—Нехайже досвѣдчит самого себе члкъ Гол. II. М. II. 415 (Кор. Н. 1645).—Навѣжае' насъ Бгъ утраиенем. досвѣдчае' статежности нашеи Гал. Кл. Раз. I. 148.—Пишут историкове о горѣ Олим', же такъ естъ высока, иж' нѣколи на ню вѣтры не заходятъ. Пробовано и досвѣдчано того Рад. Ог. 728.—Рыщерь добрый досвѣдчивъ и уже навикъ, якъ поступовати въ военныхъ промыслахъ Ак. ЗР. V, 236 (1690).—Бгъ досвѣдчаючи Авраама, казалъ ему сна Исаака. офѣрвати собѣ Крон. Боб. 17-5.

XVIII. Досвѣдчи его, Ги, правды, а я знаю, що тѣ будетъ хулити (ювь) Пам. укр. м. I, 265 (Рк. Тесл.).

3. *Дімаватися, дізнатися.*

XVI. Неледакую мудрость всѣ досвѣдчавши еи въ розныхъ мѣрѣ, признавають Хр. Фил. Апокр. 1008.

XVII. В' рану ребрѣ его руку свою вложиль. и досвѣдчилъ правды бв. Калл. 218.

XVIII. Досвѣдчае' щастя, люб' нещастя, з' звѣрять Собр. Прип. 105.—Потомъ хотѣль досвѣдчити св. патриарха Антиохійскій Целгр. Ип. Виш. 62.

ДОСВѢДЧАТИСЯ, ДОСВѢДЧИТИСЯ, *дс.*

1. *Пересвѣдчуватися.-читися.*

XVI. Не такъ ся заховаль, яко на брата старшого принадлежало, кгда брата на него досвѣдчилися, до того ключѣ отъ склепу церковного маючи у себе. шолъ до корчмы пити Арх. ЮЗР. I. XI, 59 (1600).

2. *Набувати, набути досвѣду.*

XVII. Досвѣдчаюсь—навикаю. навикаю Синоп. с.-р. 22.

3. *Піддаватися, піддатися пробі, випробуватися. випробуватися.*

XVII. А то для того учиниль, збы самовластїе чловѣческое въ томъ искусѣ, борбѣ и пробѣ вѣка того настоищаго досвѣдчалося, очищало Арх. ЮЗР. I. VII. 20 (И. Виш.).—(Грекове) досвѣдчаются и полеруются, якъ золото во огни Конист. Нал. 877.

4. *Див. Досвѣдчати* 2.

XVII. Абовѣмъ досвѣдчилесь насъ Бже досвѣдчалесь насъ, яко досвѣдчаютъ сребра О обр. 143.

ДОСВѢДЧЕННО, *присл. Певне, несумнѣвно.*

XVIII. Досвѣдченно краснїе лѣтеры дѣлать Разн. марш. 244.

ДОСВѢДЧЕННЫЙ, ДОСВѢДЧОНЫЙ, *прикм. (пол. doświadczony). 1. Випробуваный, невнїй.*

XVII. Моусей... Законъ одержаль, и Шлаимий, и Данииль, и але ихъ былю досвѣдчонныхъ передъ Бгъ и похвалевыхъ Тр. постн. 150—(обирано до него (трибуналу) людей з. досвѣдчонною цнотю Крон. Боб. 196.

XVIII. Если... будетъ... погода, за досвѣдченую рѣчь макль виноградаре, ижъ на другую осень обфито зродится вина Пр. Госп. 9.—Будешъ имѣть масть весьма здраву и уже досвѣдчону Мяр. дом. лѣч. 40.

2. *Що має досвѣд. умілість.*

XVI. За спробованными и досвѣдчонными волками велѣль ходити не хотять Ак. ЮЗР. II, 236 (И. Виш.).

XVII. Искусный: Опасный, ученый, свѣдомый, досвѣдчонный, зацный, мудрый Бер. Лекс. 59.—Досвѣдченный—искусный Синоп. с.-р.

22.—Предложеные... повинни ралы засагати от мудрыхъ, досвѣдченыхъ и столбныхъ людей Рад. Він. 1412.—Мѣсть Давидъ мужевъ мощныхъ и досвѣдчоныхъ рыцеровъ при себѣ Рук. Хрон. 103.

XVIII. Товариши заслужоніи, и въ ричерскихъ справахъ досвѣдчоніи кавалери Літ. Вел. II, 559.—Обралисмо... шляхту родовитую, въ дѣлахъ досвѣдченую ричарскихъ ів. IV, 282 (Діар. Ок.).

3. *Выявленый, выкритый.*

XVII. Палежъ Евгений Четвертый... былъ и есть явній и досвѣдченій огурца Коппист. Пал. 941.—Теперъ зась потрете помененный Собко досвѣдчоный суть в томъ же богомеракомъ дѣлѣ Рѣш. Полт. Полк. С. 62 (1683).

ДОСВѢДЧЕНЬЕ, *рн.* (пол. *doświadczenie*).

1. *Проба, випроба.*

XVI. Искушеніе, досвѣдченъе проба, покуса Зиз. Лекс. 100.

XVII. Искушеніе: Досвѣдченъе, покушенъе, покуса, проба Вер. Лекс. 59.—Досвѣдченіе—искусъ, искушеніе, напасть, разумѣніе Синоп. сд.-р. 22.—Якожъ мы мизерный члче, вшелакого досвѣдчена и навѣжена от пресвѣтотвора руки его вѣдчче пріймовати не хочешъ Карп. Каз. вг.—Допустилъ Господь Богъ пониженіе Грековъ на досвѣдчене ихъ въ вѣрѣ Коппист. Пал. 812.—Досвѣдченъе вашон вѣры справуетъ терпимость Ев. Реш. 60.

2. *Досвѣд, обманчивость, обманчива.*

XVI. Приводить мя до того разумѣнья наибольшей досвѣдченъе, а досвѣдченъе—и посторонное и домовое Хр. Фил. Апокр. 1730.

XVII. Искуство: Мудрость, умѣтность, досвѣдченъе, свѣдомость Вер. Лекс. 59.—Хочетъ быти мудрѣишии в молодыхъ лѣтахъ, нѣжъ тыи которые маотъ надъ нимъ доброе досвѣдченъе Ал. Печ. 166.—Не тылко Писмо Стов, але и самое досвѣдченъе показуеъ тое намъ, же беразо датво в' грѣхъ в'пасти можемъ Рад. Він. 1412.

XVIII. Съ досвѣдченъемъ маемо, же скорѣйше смерти, нежеди здоровья и житія сподѣватиса потреба Науки парох. 9.

3. *Досвѣдчанья, розвѣдчанья.*

XVII. Межи штучнымъ фальшивыхъ розмов ошуканемъ, а ширымъ от неправды правды розезнанемъ, та даеъ Наука (Диалектика) способъ досвѣдченъа Тит. 295 (Еух. 1632).—Рачилъ вистъ писати к намъ о досвѣдчене нецнотливыхъ поступковъ Тимошовыхъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 205 (1670).

XVIII. Досвѣдченіе непотребное бываеъ... коли кто досвѣдчаеъ щастя, люб' нещастя, з' звѣратъ Собр. Прип. 105.

ДОСВѢТНИ, *р. жн.* *Збори сѣльської молоді удесѣта, щобъ разомъ працювати багатьма час.*

XVII. Однесъ еденъ мѣхъ Коломииченкови Иванови на досвѣткѣ ходячи за горѣлку Кн. Мѣск. Полт. 22 (1692).

XVIII. Будучи мнѣ на досвѣткахъ у Грицка... тудажъ бувало приходитъ томашовского попа сынъ Зал. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 250.

ДОСВѢТЧАТИ, ДОСВѢТЧИТИ, *дс.* 1. *Дис. Досвѣтчати 1.*

XIV. Имѣеъ добрыми, почесными людьми досвѣтчить, нѣжъ правдиво тую речъ ведеть Ак. ЗР. I, 7 (1347).

XV. Имѣніа своя и отчимъ, што имъ дане, а любо дарованое... привильями, достаточнымъ свѣточствомъ, твердостію листовъ возмогутъ досвѣтчити Ак. ЗР. I, 75 (1457).

2. *Дис. Досвѣтчати 2.*

XVI. Досвѣтчилъ еси тыхъ, которые ся похваляютъ быти апостолами, и не еси, и знашолъ еси ихъ кланцами Отп. вл. Остр. И. П. 421.

XVII. (Вгъ) досвѣтчал... Авраама розказуочи... сна офѣровати Кн. Рож. 18-6.

3. *Викриعاتи, выкрити, выяляти, выяляти.*

XVI. Хотя бы гдѣ и въ иньшихъ замкахъ и мѣстѣхъ нашихъ таковыи люди знайдены и досвѣтчены были, абы ихъ никто не боронилъ и за ними ничимъ не стоялъ Ак. ЗР. II, 351 (1539).

ДОСВѢТЧЕНЬЕ, *рн.* *Дис. Досвѣтченъе 2.*

XVI. Съ досвѣтченъемъ вѣдаючи Хр. Фил. Апокр. 1006.

ДОСВѢДЧЕНЬЕ, *рн.* *Дис. Досвѣдченъе 1.*

XVII. По долгомъ досвѣдченю неидзою и ве-зевемъ Каз. № 32, к. 117-6.

ДОСВѢДЧИТИ, *дс.* *Дис. Досвѣдчати 1.*

XVI. И досвѣдчаними тыи уставы земляи повѣту Велского, жадаючи лѣпшого, ажебы тежъ веселилися зъ жадающего права и они Ак. ЗР. I, 223 (1501).

ДОСВѢТЧЕНЬЕ, *рн.* *Дис. Досвѣтченъе 2.*

XVII. То самое досвѣтчене показуеъ Домецк. 84.

ДОСЕГАТИ, *дс.* *Дис. Досегати.*

XVI. Вѣрою чогокъ досегати кажутъ Арх. ЮЗР. I, VII, 260 (К. Р. н.)

ДОСЕЛЬ, ДОСЕЛЬ, ДОСЕЛЯ, *присл.* *Досі до цієї пори.*

XV. Досель еси не пля, нынѣ же ты велишь, пью Ип. 807 (1250).

XVI. Одъ всякихъ поборовъ зъ особъ своихъ и одъ обействъ церковного, яко доселя на нихъ неслушно вытегано, вольны были Антир. 683.

XVIII. Проходя летописная и историческая иностранных народов писания и деяния, видяхъ въ нихъ объясненную и затмѣнную доселѣ непричастную ихъ славу Вел. Сказ. 2.—Поля с правой стороны, владѣние доселѣ нивѣшнимъ обознимъ полковимъ перяславскимъ Каневскимъ Сб. мат. Львоб. Укр. 143 (1764).

ДОСИПАТИ, СИПАТИ, *дс. Доливати, -лити.*

XVIII. Остается барилъ тутъ 5, водою неразведенныхъ, а самую горѣлкою досипленихъ Дн. Марк. I, 287.

ДОСИПКА, *рж. 1. Додаток. наддаток.*

XVII. З' досипкою в'дачности. що от кого в'ляль. отдавати Діал. о см. 264.

2. *Доливання.*

XVIII. Розійшлося на досипку водки вѣдеръ 19 и кварть 7 Дн. Марк. I, 287.

ДОСИПЛЯТИ, *дс. Стати до кінця.*

XVIII. О всякихъ военныхъ состояніяхъ вбавиваючися, описовалъ оніе своимъ майстерствомъ постипкемъ, не разъ часомъ, якъ и самъ пишет, и почей недосипляючи Вел. Сказ. 252.—Чорненквемою опи. чом не спѣте сами в ночи; якъ ми маємо досипляти, тугу сердцу завдавати Пер. Мат. I, II, 166.

ДОСИПЬ, *рж. Досипання, —учинити, досипити.*

XVII. Судь.. аби досипь тому учинили и ями овсомъ понасищали, паказуеть Арх. Мст. 134 (1688).

ДОСИТЬ, ДОСИТЬ, *приел. Див. Досыть.*

XVIII. Под час жнивъ вѣтру досит Пр. Гир. 16.

ДОСНА, *рж. Див. Дошка.*

XV. Повергоша и сгаша и и снемше доску с печи и възложиша на персии ему и сѣдоста обалопы Ин. 234 (1097).

XVII. Доска золотая—петаль златъ Синоп. сл.-р. 22.

ДОСКОНАЛЕ, *приел. (пол. doskonałe). Без вад. довершено: цілковито; докладно; чудово.*

XVI. О прохоженью Духа Светого «и отъ Сына» досконалей верять Антир. 763.—Юноша онъ довивалъ, уже все добре съвершилъ, приступилъ къ Христу что бы еще досконалемъ сътворити Сп. прот. Лют. 87.

XVII. Всесъвершеннѣ, всеконечнѣ: всеко: достатечне: зуполне, цѣле, досконале Бер. Лекс. 23.—Досконале—всесовершеннѣ. всеконечнѣ, опасно, извѣстнѣ, всяко, весьма, всячески, всѣцѣло Синоп. сл.-р. 22.—О той справѣ кто хочеть досконале вѣдати, нехъ читаетъ въ терминару Арх. ЮЗР. I, XI, 111 (1634).—О которыхъ чудахъ не часъ досконале въписовати. толко вкоротцѣ потреб-

нѣйшѣ... ознаймую Діар. Фил. 51.—Такъ досконале, яко досконале самъ Вгъ себе видит, будутъ теды стын Ва видѣти Гал. Кл. Раз. I, 139-6.—Увесь Подоль нашъ досконале о тымъ свѣдомъ Ак. Полт. С. 24 (К. С. LXXII)—Япро те, панове, досконале не видаю, чы есть межъ ными який учинокъ алий, чы нить ів. (К. С. LXXIV) 180.—(Володымеръ) досконале всю землю росскую окрестя Жит. Св. 526-6.—Увѣрили ему досконале Рук Хрон. 142.—Ты самъ досконале Бозство свое знаешь Транкв. П. Мн. 45.—Корабль былъ учиненъ досконале Літ. Рук. 7.

XVIII. Будуть тые любовно жити досконале, и славы злои от людей не будутъ мѣт цале Клим. Вірші, 82.—Зорка... о всѣхъ рѣчах и поведеніяхъ совершенно вѣдалъ, а досконале и пространно в диарнушѣ своемъ описалъ Вел. Сказ. 31.—Вашь-Мость тамъ на Запорожю не мѣли такожь о намѣренію вражомъ досконале певности Літ. Вел. II, 491.—Теперь досконале вашь нестатокъ не знаю Пер. Укр. Лир. 15.

ДОСКОНАЛОСТЬ, *рж. (пол. doskonałość). Вільність від вад, довершеність.*

XVII. Съвршенство: Досконалоств Бер. Лекс. 162.—Досконалоств—совершенство, исполненіе, цѣлость Синоп. сл.-р. 22.—Досконалоств цнотѣ потужною валкою бываеть доступена Рук. № 0.4°. 86, к. 48-6.—Я тебе упремудрю, научю, наставлю, и въ досковалоств твоего прагненія мысль твою приведу Арх. ЮЗР. I, VII, 21 (И. Виш.).—Старожитный канонъ апостолскій въ досконалоств и порядку заховуючи Копист. Пал. 646.—Поручивши ей все въ доброй досконалоств, духа Гду Богу отдавъ Рук. Хрон. 315.—Прииду до досконалоств и буду отъ Бога подвышенный Дм. Рост. 115 (1685).

ДОСКОНАЛСТВО, *рж. (пол. doskonałstwo). Див. Досконалоств.*

XVII. (Богъ) узычливимся показалъ быти, досконалства своего створеню удѣляючи Крон. Боб. 1.—Духовные бесѣды святого отца нашего Макарія пустельника египетского о досконалствѣ христіанъ православныхъ Пер. иссл. и мат. 111.

ДОСКОНАЛЫИ, *прикм. (пол. doskonały). 1. Вільний від вад, довершений; повний, цілковитий.*

XVI. Всякій даръ досконалыи зъ высокостви есть Ист. о разб. Флор. соб. 443.—Але хотя бы добре досконалая певность того позволеня была,—тогда што на томъ? Хр. Фил. Апокр. 1166.—Если бы были могли по себе инимъ такъ зуполною и досконалою власть

оставити, певпе бы были ее зоставили Отп. И. П. кн. Остр. 1087.—Будте тогда вы доскональми, яко Отець вашъ, который ест на небесехъ етъ доскональмъ Катех. 13.

XVII. Вьсесъвршєнный: цѣльмъ, доскональмъ Бер. Лекс. 23.—Доскональмъ—опасный, всесовершенный, всецѣльмъ, истинный, цѣль, цѣльмъ Синоп. сл.-р. 22.—Досконала любовь наступит, кгда в самые тые дѣтинные в пелгрымскіе паты з' себе зложим Карп. Каз. В.—Свъ Бжій слово Отчеє, будучи зупол'ным и доскональнымъ Вгомъ сталъ доскональмъ члком Травкв. Зерц. к. Гв.—Досконалою ненавистью возненавидим их Просв. 123.—Если хочешъ быти доскональмъ, иди, продай маєтности твоѣ и роздай убогимъ Ев. Калл. 478.—Погипепъ учинити сповѣдь досконалою, жебы жадного грѣха не утаилъ пред сповѣдникомъ Гал. Кн. Раз. I, 31.—Мы уряд... сию справу до далшого и досконалшого розсудку велѣлимо записать Кн. Мѣск. Полт. 21 (1692).—Въ досконаломъ розумѣ грѣшили Трапкв. И. Мн. 198.

XVIII. От діаріуша Самонла Зорки, секретара Хмельницкого... получилимъ досконалшое о томъ запустѣнии украинскомъ вѣденіе Вел. Сказ. 3.

2. Правий, наемжкий.

XVII. Якъ справедливыхъ души досконалої заплаты, ведлугъ добрыхъ учинковъ своихъ такъ грѣшніи досконалого кармаия за злый свои учинки не отисли Копист. Пал. 784.—Повиненъ будетъ квити доскональмъ предъ урядомъ которымъ колвокъ зопати и учинити Арх. ЮЗР. I, XI, 136 (1641).—Для того сия справа вечистая скасована и затерта, же не признана совершенно и не взяла досконалого своего skutku Акт. Старод. кн. 19.

3. Добірний, чудовий.

XVII. Овощъ зъ себе дала доскональмъ (земля) Рук. Хрон. 8.

XVIII. И хочан под часъ голодныи, а былъ объѣдъ доскональми Пам. укр. м. I, 137 (Рк. Існаськ.).

— лый вѣкъ, -лыє пѣта, повні літа, до-рослий вік.

XVII. (Муропомазаніє) откладаєтъ на бирчованє до лѣтъ досконалыхъ Льв. Пал. 24.—Обачила теды наймилшого Господа своего в досконаломъ вѣку яко ... младенца в двадцети и в чотирехъ лѣтахъ Лѣтв. 48.

ДОСКОНАЛЬ, присл. Див. Досконало.

XVII. О всемъ доскональ вѣдаючи, з охоты и з доброй воли своей... имя свое до реестру нашего братерского вьнесеть Стат. Полоцк.

Бр. 5-б.—Который (лист)... до книгъ мѣстскихъ Майдебурскихъ принять и доскональ читаного записано Ак. ЗР. V, 120 (1669).

ДОСКОНАНЬЕ, рн. (пол. doskopanie). За-кінчення.

XVI. И скоро дей было по досконаю хвалы Божов, паць Вогуфаль до него... приступилъ Арх. ЮЗР. I, I, 13 (1565).

ДОСКОНЧЕНЬЕ, рн. Смерть.

XVII. По досконченю теды оныхъ стыхъ чотырідєсят и двохъ Мчниковъ еще вѣякого... христианина... было приведено Жит. Св. 26-б.

ДОСЛАТИ, дс. Див. Досылати.

ДОСЛУГИВАТИ, ЖИТИ, дс. 1. Кінцати, кінцати відправу, доправляти, доправити службу (церковну).

XVII. Ажъ есте ившого вина въ другій келихъ нальавши службы вашеє дослужили Ак. ЗР. IV, 224 (1600—1605).

XVIII. Іерен... без правила своего исходить от олтаря не дослуживши по истинвѣ Пам. укр. м. IV, 137 (Ярем.-Біл.).

2. Вислужувати, вислужити, вибувати, вибути до кінця службу.

XVIII. О отсылающихъ наемниковъ прежде времени недослужившихъ року Клим. Вірші, 192.—Вы господарѣ челяд не отсылайте: а вы теж наемники роков дослуживайте ід.—Слуга одмовіоний, под грѣхсмъ смртельнымъ, повиненъ дослужити Року тому Панови, которому служити подияв'ся Собр. Прип. 118.

ДОСЛУГОВАТИ, -СЯ, дс. Вислужити, заслужити.

XVI. А то для того, ижьбы... пвичилия рыцерскихъ учинковъ и тымъ ся ласки его милости дослужовали Ак. ЗР. III, 6 (1547).—И тамъ, се Богу милостивому уставичне молячи, ласки господара, его милости, служечи верне его королевской милости и речи посполитой, дослужовати мають Арх. ЮЗР. I, I, 75 (1579).

ДОСМОТРОВАТИ, -ТРЕТИ, -РИТИ, -РѢТИ, дс. Доглядати, доглянути, пильнувати, допильнувати, добачати, -чити.

XIV. А мы съ нашими цаны, зъ нашею радюю, маємъ того досмотрети Ак. ЗР. I, 3 (1347).

XV. А вонъ не досмотривши моеѣ вѣрноѣ службы и велѣлъ мѣ имити без моеѣ вины ЮРГр. № 71 (1434).—А вонъ не досмотрѣвши моеѣ вѣрноѣ службы и велѣлъ мѣ имити и велѣлъ былъ мѣ горла моего избавити ід. № 72 (1435).—Великому князю Казимиру того досмотрѣти и вьравити Ак. ЗР. I, 56 (1442).—Паномъ воеводамъ нашимъ по того послати

и велѣти предъ собою мощно поставити, а и досмотрѣти іѳ. 82 (1468).

XVI. И мы о томъ досмотрѣвши и конецъ тому вчинили Ак. ЗР. I, 227 (1501).—А они тогда передъ нами съ теми судьями тамъ на тотъ рокъ выѣхали, и о томъ о всемъ между ними досмотрѣли и справедливость тому на конецъ вчинили Ак. ЮЗР. I, 48 (1516).

XVII. Таковѣй тяжарь самъ на себе наложи, абыс кожов справы самъ досмотрѣлъ Тест. Вас. 39.

XVIII. Для робленія смальцоги повиненъ быти смальцожникъ, якій смальцогу въ бочки забиваетъ и досмотруетъ печи Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 68 (1720).—Дворнику... зъ женою, котора досмотруетъ птиць, дается зъ двора обонь по кожуху въ голъ Оп. им. Двн. Апост. 249 (1734).—Бднвъ разъ досмотрѣль былъ крадѣи своми на поли Сѣмя Сл. Б. 344.

ДОСМОТРОВАТИСЯ, *дс.* *Доглядати, нильнувати.*

XVIII. Я... килко кротне досмотровался в память собѣ тов беручи Прот. Полт. С. I, 249-б. (1705).—Якъ будете писати пакта, то изволте ваша гетманская мощь сами прилѣжно того досмотруватися, жеби не бидо в нихъ чого лишнего и отчизнѣ нашої шкодливого Вел. Сказ. 94.

ДОСМОТРЪ, *рм.* *Догляд, нагляд.*

XVIII. Нарекли... Гетманомъ Петра Дорошенка, полковника тогда Черкасского, и вручили ему въ досмотръ, до далшого разсмотрѣнія, правленіе и всѣ Гетманскіи тогочасніи войсковіи и гражданскіи дѣла Літ. Вел. II, 89.—(Городъ) за распорѣженемъ и досмотромъ Нѣмчина инженера, зъ Москви на тов присланного, самое войско козацкое дѣлало іѳ. III, 61.

ДОСПѢВАТИ, -СПѢТИ, -СПЕТИ, *дс.* 1. *Збиратися, зібратися, готуватися, приготуватися.*

XV. Иди, доспѣи же на путь Ип. 343 (1147).—Доспѣвайте отъ мала и до велика, кто имѣеть конь кто ли не имѣеть коня а в лодьи іѳ. 348 (1147).—Почаша бити въ бубны и въ трубы трубити, полци же начаша доспѣвати іѳ. 436 (1151).—Вѣцьславъ же и Изѣславъ начаша доспѣвати на Гюрга к Переяславию, а Ростиславъ понде къ Смоленьску іѳ. 441 (1151).

2. *Поспѣшати, поспѣшити.*

XVI. Олговичи храбрыи Князи доспѣли на брань Сл. о п. Иг. 32.

3. *Будувати, збудувати.*

XV. Князь же Андрѣи бѣ городъ Володимѣрь сляву устроилъ, к нему же ворота адатая доспѣ, а другая серебромъ учини и доспѣ цркъв камену Ип. 582 (1175).

4. *Дослзати, дослзати.*

XVI. Того дару доспѣтися хвалыг Ак. ЮЗР. II, 228 (И. Виш.).

XVII. Бднвъ который цнот могъ доспѣти, образомъ бжм, поставленнымъ от него правдиве называтися годенъ Тест. Вас. 36.—Потомокъ мой... не доспѣвши возрасту летъ, умрети меля в малыхъ летехъ Арх. ЮЗР. I, VI, 517 (1621).

XVIII. Намѣренного доспѣвши мѣста, на паде нечаянно на Россіянъ Літ. Гр. 173.

5. *Достигати, достигти, доврѣвати, дозрѣти.*

XVII. Другіи (овощи) зрѣють и доспѣвають Рук. Хрон. 3.

6. *Бути готовымъ (про тісто).*

XVIII. (Тѣсто) когда доспѣеть, вывѣять Разн. марц. 243.

ДОСПѢЛЫЙ, *прикл.* 1. *Достиглий, дозрлий.*

XVIII. На дворскіе также поля гной купани на рѣзнихъ мѣсяцяхъ зложити повмянни, хочби между столцимъ уже доспѣлымъ збожемъ Укр. Госп. Пор. 73.—Возми орѣховъ волоскихъ не доспѣлихъ Разн. марц. 645.

2. *Дорослий, дѣйшлий (сік).*

XVII. В дитинномъ возрастѣ недоспѣломъ Тр. П. М. 194.

ДОСПѢТИСЯ, *дс.* *Статися, трахитися.*

XVI. А доспѣеть ся въ которого Полочанина татьба, а дошцуть ли ся татьбы, ино господару отдати Ак. ЗР. II, 88 (1511).

ДОСПѢХЪ, *рм.* (ц. сл.). *Зброя вѣйскової людини.*

XV. Ратнищи ваши соз доспѣхомъ ѣздѣть Ип. 638 (1185).—Они же воевавши тамо и дегоша на ночь... и доспѣхы свои соймавши іѳ. 878 (1277).—Служити имъ великому князю доспѣхомъ, конемъ, какъ же то добрыи слуги Ак. ЮЗР. I, 15 (1444).—Онъ стоитъ в доспѣсе Чет. 1489 р. к. 44-б.

ДОСПѢШНЫЙ, *прикл.* *Готовий, готовий до вѣйны, до бою.*

XIV. Се ли будетъ не доспѣшенъ, князю Дмитрию люди свои послати ЮРГр. № 7 (1366).

XV. Се брате мира еси не улкбилъ и памь уже велѣвъ не доспѣшнымъ быти... я повелю дружинѣ свои доспѣшнымъ быти Ип. 676 (1193).

XVII. Ты на онъ часъ не будучи доспѣшенъ, посылашь еси... подѣтьросту своего Ак. ЗР. V, 17 (1633)

ДОСТА, присл. *Досить, доволі, подостатком.*
XVIII. Вина, овощей и зерна доста было
Літ. Гукл. 76.

ДОСТАВАНЬЕ, рн. *Намагання взяти, здобування.*

XVII. Доставання города пошло у проволугу Літ. Сам. 200.

ДОСТАВАТИ, ДОСТАТИ, дс. 1. *Дотикатися, диткнутися до чого.*

XV. Всенолодь же толма бившеса яко и оружья в руку его не доста Ип. 642 (1185).

2. *Отримувати, отримати, доставати, дїстати.*

XV. Отець твой... столца царского досталь Ак. ЗР. I, 119 (1492).

XVI. Стажаю, набываю, достаю Звз. Лекс. 107.

XVII. Стажаю, или стажаваю, набываю, осажю, достаю, albo посажаю, держу Вер. Лекс. 159.—Достаю—стяжаваю, стяжаю, держу Синон. сл.-р. 22.—Мы подлыи чловеци тепересмо почести великою... достали Ев. Реш. 268-б.—На рынку убогий члвѣкъ если чого не выпросить, без' гроша нѣчого не доставет' Рад. От. 923.—Сим Свѣ Носѣвъ старший досталь кранны на всход слнца Крон. Воб. 9-б.—Которіе мене не видѣли увѣратъ і живота доста-нут Жит. Св. 609.—Постараймо са... щобы єсмо тон же ласки достали у его стон мясти Пам. укр. м. II, 100 (Угр. Ев. Уч.).

XVIII. Але потреба би его полатати, коли би тилко едабу достати Укр.-Р. Арх. IX, 55.—Гисториковъ ветилко витлумачити, и на козацкий языкъ перевести трудно, але і достати в Малой России невозможно Вел. Сказ. 2.—Скончавшейса же жизни достати ни за якіи гроши уже... не возможно Сѣмя Сл. Б. 532.—Дѣточки прцтва нбсного собѣ достали Пам. укр. м. II, 146 (Рк. Тухл.).

3. *Брати, взяти, здобувати, здобути, роздобувати, роздобути.*

XVI. Подъ замкомъ Смоленскимъ мощно и охотне штурмъ мели, только не далъ имъ Господь Богъ его достати, albo вынати Кул. Мат. I, 51 (1580).

XVII. Доставши ключовъ, спящимъ всѣмъ, досталь шкатулы его и листовъ Ак. ЗР. IV, 208 (1600—1605).—Козаки стали и оточилнса такъ потужне, хотяи бы килька лѣтъ ихъ доставали, тобы ихъ недостали Літ. Льв. 258.—Въ року 1664 король полскій Казымѣръ зъ войскомъ полскимъ и чужоземными силами Глухова города доставали полтори неделѣ и не достали Зап. Мовч. 72.—Ігорь... хотѣлъ такъже, якъ и Святославъ. достати славы и

пошоль на Половцы Крон. Сов. 187.—Явонь... умыслилъ... достати того золотого руна Крон. Воб. 72-б.—Любо якіи ковакъ доставе у татарь ковя доброго, того отоймутъ Літ. Сам. 4.—По городахъ по замкахъ шляхту доставано, где колвекъ позачивалися были ів. 13.

XVIII. Приповѣст же в школяров: «не вкравъ але доставъ» Клим. Вірні, 158.—Дѣтки... достават' або теж красты са невѣте ів. 201.—Тажко было кому того огна достати, бо его завше стерегли звѣрата лютын Пам. укр. м. I, 333 (Рк. Тесл.).—Уже бачу Ляховъ не будемъ доставати Літ. Гр. 71.—(Король Шведский) рушилъ во всѣмъ войскомъ до Копенгагу столици дунской. хотичи въ немъ доставати короля дунского Вел. Сказ. 190.—Когда невѣрніи доставали Іерусалима, тогда оной звонницѣ верхъ избыто Падгр. Ип. Вип. 73.—От начала всѣхъ вещей добра были всѣмъ людямъ сполніе... А кто чого первѣе досталь тов его было С. і. Р. 3.—Когда кто можетъ нехай доставе ноготь от звѣра званого рися Укр. Госп. Пор. 62.

4. *Видмати, видѣти з нѣкоз зброю.*

XVI. Мя округне збилъ, и доставши шаблн. хотели мя до смерти забити Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).

Не доставати, не достати, а). Не стати, подїтися.

XV. Како не доставеть стрья твоего, ино мы твои и городъ твой, а ты нашъ князь Ип. 928 (1289).

б). *Не вистачати, не вистачити, не виставити, не вистати, забракуювати, забракуюти.*

XVI. Ту кроваваго вина неоста; ту перь докончаща храбрін Русичи Сл. о и. Иг. 18.—Послали до васъ... сто золотыхъ... и если бы вамъ пе достало, тогды еше до насъ припшлите Ак. ЮЗР. I, 142 (1558).—Въ той же коморе ручницѣ немало виделомъ, межн которыми поведили трохъ не доставать Арх. ЮЗР. I, I, 318 (1591).—Позычаючи у людей, чого во лбе не доставало Отп. И. П. кл. Остр. 1063.—Только еше не доставать, жебысь по десператску на небо и на землю не нарекалъ ів. 1069.

XVIII. Еше не достало пѣназей на покритіє єи (полаты) вер'хомъ Пам. укр. м. III, 122 (Рк. Тесл.).

ДОСТАВАТИСЯ, СТАТИСЯ, дс. 1. *Припадати, припасти, приходитися, прийтися.*

XV. Вѣрвымъ члвкомъ комуждо достаса англъ Ип. 270 (1111).

XVI. Замокъ Красиловъ єй и дочерѣ єс на дѣлу ся досталь Ак. ЮЗР. I, 121 (1546).

XVII. Гавриловѣ плахта... досталася Прот. Полт. С. I, 124 (1691).—Княгиня Четвертепская Остапу досталася Лит. Сам. 222.—Ничого ся з нею (офѣры) кашпаком не доставало Кн. Рож. 48.—Прычащаючыся кровью хвою усы собѣ так помочають, иж сѣ и борода достанет Науки Іер. 5.

XVIII. Досталося намъ, шести человекѣ, оныхъ денегъ по сто и по девятнадцать золотыхъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 71 (1728)

2. *Попадати, попасти кому, куди.*

XVI. Пылпуй себе: жебысь и зъ Лазаромъ своимъ... не достадесья ва богачово мѣстце Оли. И. П. кл. Остр. 1047.—Отож досталисе тому спросному тираньови въ опанованѣ ів. 1077

XVII. И тоб в руки козакомъ и татаромъ ся достало Лит. Сам. 14.—Гетманъ Хмелницкій того не зичиль, жеби мѣль ся достати монарха християнскій в руки и в неволю бѣсурманскую ів. 22.—Тые ступки... пану Черняку... в област досталися Прот. Полт. С. II, 302-6. (1700).

XVIII. Поляки з симъ Виговскимъ живцемъ в руки ординскіе досталися Вел. Сказ. 166.—Отлучень есть от Гада Ба и достал сѣ до пекла вѣчного Пам. укр. м. II, 417 (Рк. Литман.).—Лечь ся южь достану во муки пекелному аду во руки Укр.-Р. Арх. X, 247.—Гдежь подлюсѣ? где душа моѣ достанетсѣ? Сѣмя Сл. Б. 15.—Самъ тотъ по которомъ ся що кому достать мало в живихъ найдѣтсѣя Стат. 54-6.

3. *Вистачати, вистачити, виставати, вистати.*

XVI. Некоторые шаты. подшитые футры куньими в лисами, ижъ ся цалкомъ на всихъ не достало, теды межи собою шарпаючыся, ножами на штуки резали Арх. ЮЗР. I, I, 226 (1586).

4. *Доводитися, довестися, приходитьися, прийтисѣ, выпадаѣти, выпасти.*

XVIII. Досталосѣ чути Сауловъ пѣснь дѣвѣць Сѣмя Сл. Б. 104.

5. *Догодитися, дійтисѣ погано.*

XVII. Нѣмць... вшитко мѣстечко снлюндробали, и самому бися монастыреви достало, гды бы не особливая ласка Святой Пречистой Лит. Льв. 244.

ДОСТАЛЬ, рж. Решта. залишок.

XVI. А досталь тыхъ пѣвнзѣй. чого не выласть за сѣсь годъ на квитации, то масть намъ готовизною платити Ак. ЗР. II, 1 (1506).

ДОСТАЛЬНЫЙ, прикм. Інший, увесь інший. решта чого.

XVI. Достальныхъ пенезей мають видавати на квитации жъ Ак. ЮЗР. II, 115 (1507).

XVIII. Многие козаки людей достальныхъ посполитыхъ въ подсуздѣи себѣ примуючи, охороняють оныхъ отъ обыкныхъ имъ повинностей Марк. IV, 335 (Дог. Орл. 1710).

ДОСТАЛУЙ, прикм. *Шо стався, що учинисѣя.*

XVIII. Панове подскии и ихъ дозорци ва Украинѣ бывшии... сут причиною достанулого кровопролитія и замѣшании Вел. Сказ. 45.

ДОСТАНЬЕ, рк. *Одержання, здобуття.*

XVII. Герасим... ничого не опустил што ва достане вѣчпой хвалы служило Жив. Св. 5.—Служба ваша и въ достанью поменевного языка отвага похалена Ак. ЗР. V, 226 (1689).

ДОСТАРЧИТИ, дс. (пол. dostarczyć). *Доставити, доставити, дати.*

XVIII. А ти скар'бу достар'чу, поки будетъ треба Пам. укр. м. III, 122 (Рк. Тесл.).

ДОСТАТЕЧНЕ, присл. (пол. dostatecznie). *Див. Достатно.*

XVII. Всесъврѣшеннѣ, всеконечнѣ: всѣко: Достатечне, зуполне, цѣле, досковале Бер. Лекс. 23.—Извѣстно; запевне, достатечне, допевна, и безпечно ів. 54.—Достатечне—ари досконале Синон. сл.-р. 22.—Заразь якъ ся достатечне обачить ижъ такіе рѣчи мыслит, отвергається от нихъ Рук. № 0. 4°. 86, к. 49.—Киприан... о Простѣй Тройци... широко и достатечне писалъ Вѣра каѣ. 10.—Поты прѣшаѣ Часть: в' которой научилимосѣ достатечне, што былъ Крсть передъ пристьемъ Збавителевымъ Тит. 280 (П. Мог. 1632).—Южъ бысмо увѣдомилися достатечнѣй...о житю его Прот. Полт. С. II, 108-6. (1683).

ДОСТАТЕЧНЫЙ, прикм. (пол. dostateczny). *Див. Достатный 1.*

XVII. Доволен: доволеннѣ, достатнѣй, годный, способнѣй, достатечный Бер. Лекс. 35.—Достоверность: достатечнаѣ вѣрность ів. 36.—Ей достатечный плодъ рачиль дати Рук. Хрон. 20.—Маеш и достатечную надуку, что ест Тайна Тит. 372 (Евх. 1646).

XVIII. Для большого и достатечнѣйшого и грунтового обезпеченя Лит. Вел. II, 132.—Посилаю тотъ сго Семеповъ Палѣвѣ листь въ приказъ Малія Росіи для достатечного донесея ів. III, 208.—Тое (зерно) хотѣжь зышло потомъ усохло, же не мало достатечвоу вѣлѣтности Науки парох. 86.

ДОСТАТНЕ, присл. (пол. dostatnie). *Достать, у достатнѣй мирі, кількості, подобостаткомъ; НББ. больше, докладнише.*

XVII. Доволь, но: Достатне, достаткомъ, мощь Бер. Лекс. 35.—Изяславъ... достатне Венгровъ ушановаль, и, ударивши, отпустиль до Венгеръ Крон. Соо. 132.—(Татаръ) осалиль въ Литвѣ над Вакою рѣкою, которые и до сего дня тамъ достатне мешкають Крон. Лит. 338.—(О чом достатнѣ в 16 роздѣлѣ обращени Льв. Пал. 29.

ДОСТАТНЫЙ, прикм. (пол. dostatni). 1. *Що вистачас, що задоволь, досильний.*

XVII. Доволен: доволенный, достатный, годный, способный, достаточный Бер. Лекс. 35.—Вси записы зъ достатнею евикцією Ак. ЮЗР. I, VI, 560 (1625).—Достатныйшую книжицу о седми тайнахъ выдати сподобить насъ гдѣ Гол. П. М. II, 226 (Муст. 1642).—О чомъ достатная наука въ Евхологіяхъ ів. 413 (Кор. Н. 1645).—Афанасій... поставилъ трапезу достатною, болницю и мыльню, для хорыхъ Жит. Св. 492-б.

2. *Чималый, великий.*

XVII. (Дщерь) зъ достатнымъ посагомъ до дому выпровадилъ Рад. (Марк.) 82.—Учиняль Князь Олгъ достатный обѣдъ всѣмъ Жит. Св. 231

XVIII. Зима... рѣчки полевіе твердимъ замуровала ледами и достатными приодѣла снѣгами Лит. Вел. II, 358.—Мазепа... заживаль... частикъ, а достатныхъ малъ не щоденныхъ изобилныхъ банкетовъ и погуляня ів. III, 54.—Провіялту мѣдъ приспособленого на два и на три мѣсяцѣ кромѣ достатного запасу вольного ів. IV, 263 (Діар. Ок.)—Іоаким... учинилъ бен'кетъ достатный Пам. укр. м. II, 68 (Рк. Тесл.).

3. *Заможный, засібный, мастный.*

XVII. Милшаа ми низкая келія зъ охромъ хлѣба и воды, нижли тепершнее въ высокихъ гмахахъ достатнее мешкане Гол. П. М. I, 321 (М. Смотр. 1628).—Постановилъ тежъ Владимиръ церковь великую... и вшелякую ей оздобу достатною даль Крон. Соо. 28.—Усѣ козаки, при нему будучіе, яко люди достатніе на ковахъ добрихъ, шатно и при оружю Лит. Сам. 74.

XVIII. Земля то ес богатая и достатная Ал. Тиш. 92.—Домна... яко достатная и богатая панѣ вдовствующая господствовала ажъ до смерти своей Вел. Сказ. 7.—Увидѣли его славного и бгатаго, красного и достатного во всемъ Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).

ДОСТАТОКЪ, рм. 1. *Велика кѣлькість, достатність, запас. гоїність.*

XVI. Обиліе, достатокъ Улз. Лекс. 103.—Розказаль, ажъ бы они всею волостію своєю дереса и драницъ на тыв городни... великий достатокъ виготонали... давши имъ достатокъ

зъ волости всякое живности на цѣлое лѣто Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).

XVII. Доволство: Достаток, мощь, або насыченіе сытость, або обфитост: богатство, збыток Бер. Лекс. 35.—Прензобиліе: лишество: обфитост, достатокъ великий ів. 120.—Достатокъ—прензобиліе, лишеніе, удовленіе, обиліе, пескудость Синон. сл.-р. 22.—Земля была жизна, и збожа намъ великий достатокъ родила Гал. М. Пр. 116-б.—Наймитамъ у отца моего достатокъ хлѣба бывает, а я тутъ голодомъ тяжкимъ погибаю Ев. Реш. 9.—Зъ великимъ достаткомъ чествоваль (Волеславъ цесара Римского) у Гнѣздвѣ Лит. Полск. 3-б.—Не завше члкъ на семъ святѣ жиючи достатокъ у себе маеть хлѣба Рад. Вин. 821.—Доколя збираеть кожрый естъ милосерднымъ, але гды уже пѣвзавей збереть достатокъ руки свои истиснетъ Лѣств. 27.

XVIII. I людей тамъ будетъ большъ, и хлѣба достатокъ: якъ то мовятъ: «достатокъ чинить всякий статокъ» Клим. Вірші, 193.—Килковадпятъ било арматокъ невеликихъ воднихъ, зъ достаткомъ пороху и куль Вел. Сказ. 35.—Тамъ дровъ и води достатокъ будетъ Лит. Вел. III, 484.—Для того оборони обмишленя не мѣли грошевого готового достатку, которымъ конечно потреба было новопоставленого Гетмана вспомогти ів. IV, 31 (Пов. 1728).—Вгъ самъ спорность и достатокъ добръ дочесныхъ дасть Сѣмля Сл. Б. 302.—Будетъ каждому всакого достатку: полно будетъ жыта, пшеницѣ, оливо, овощей, волов, коней, овецъ, вшелякыхъ достатковъ Пам. укр. м. IV, 298 (Рк. Тесл.).

2. *Заможність, багатство.*

XVI. Въ оныя часы, гды Кгрецкие цесари и Царогородские патрисярхове панство мели, [мощь мели], достатки мели, лацна имъ была ныха Берест. соб. 312.

XVII. (Владимиръ) набудоваль много шпиталевъ для убогихъ и надалъ шпиталемъ великимъ достатки Крон. Соо. 28.—Такового (утрапенного) мають пнове Братія вси сподве запомогчи, ведлугъ бачепья и достатку своего Стат. Полоцк. Бр. 15.—Сподѣвалиса дорогами камъями, злотомъ, сръбромъ и достатками ишними жиды ваши збогатитиса Гал. М. Пр. 159-б.—Утѣшаетьса лакомца з' множества грошей, або якихъ ишнихъ достатковъ Рад. Вин. 614.—Тови стый, в якъ великихъ былъ достаткахъ... въ всемъ томъ жадной себѣ не узналъ быти радости Рад. Ог. 713.—Гетманъ Бруховецкий повернулъ зъ Москви... зъ достатками великими Лит. Сам. 90.

XVIII. Христос... достатки всѣмъ вѣрнымъ и свѣтѣ даеть, а насъ нищихъ достаткомъ небес-

ныиъ збогатитъ Вірші рідзв. 144.—Мазапа, обнявши и завладѣвши всѣ достатки и богатства Самошловничови... заживалъ... банкетовъ и погулянья Літ. Вел. III, 54.

3. Як присл. Досить, доволі, подостатком.

XVII. Удовляю: Помагаю, ратую, достатокъ додаю потребъ Вер. Лекс. 177.—W sioho dostatok wazytu kazd ta via ne kurczytu Гав. 7.—Позачъ мнѣ срібра достатокъ Жит. Св. 288-6.—Чого будетъ жадати: достатокъ всего давай ему Ев. Реш. 12.

XVIII. Масла, сира, бриндзѣ достатокъ ставало Укр.-Р. Арх. IX, 71.—Воды сподивається достатокъ Мат. Ист. ЮР. 53 (1717).—Дали намъ достатокъ всего Палгр. Ил. Выш. 34.—Далъ ушиткимъ ѣсти и пити достатокъ Пам. укр. м. II, 72 (Рк. Тесл.).—Под тоту постѣль казано огня достатокъ класти, аж доки ся же лѣзо распалитъ ib. VI, 134 (Рк. Тесл.).

Достаткомъ, не достатку. Див. Достаткомъ 3.

XVI. О нѣмже (Иселяхъ) Иосифъ Матъевъ по достатку повѣствуєтъ Сп. прот. Лют. 150.—Колнъ жъ до тебе паничкы прывѣдъ, частуи же іего достаткомъ Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).

XVII. Доволь, но: Достатне, достаткомъ Бер. Лекс. 35.—Исторія о немъ есть написана по достатку у другихъ летописцахъ Кул. Мат. I, 84 (1605).—Чоловеколюбіа... нѣкто в людѣи по достатку выславити не можетъ Ев. Вил. 18-6.

XVIII. Повелѣ дати достаткомъ ѣсти и пити гоино Ал. Тиш. 40.

ДОСТАТОЧНЕ, НО, НЪ, присл. Див. Достатно.

XVI. Ширей и достаточнои на листе моемъ записномъ есть описано и доложено Арх. ЮЗР. VI, I, 56 (1565).

XVII. Свършеннѣ: Достаточно Вер. Лекс. 162.—Абы ся о томъ достаточнѣ вывѣдавши, намъ справу дали Ак. ЗР. V, 17 (1633).

XVIII. Лѣпшая ми слава будетъ, колн мое войско македонское достаточно я убрано будетъ красно Ал. Тиш. 35.—Есть в артикулахъ суда главного тогъ достаточно доложено С. і Р. 26-6.

ДОСТАТОЧНЫЙ, прикм. 1. Див. Достатный 1.

XV. Привильями, достаточнымъ свѣточствомъ, твердостію листовъ возмогутъ досвѣтити Ак. ЗР. I, 75 (1457).

XVIII. По сихъ вѣдомостехъ сподѣваюся достаточноишого извѣщенія о приходе сюдѣ тихъ Креста Святого непріятелей Літ. Вел. III, 218.

2. Спроможний. зібний.

XVII. (Архившъ Критскій) п'єнкне в' мовѣ плывучій... самую найтвердѣйшую дшу достаточенъ естъ умагкчити Тр. постн. 619.

ДОСТАТЧАТИСЯ, дс. Бути достаточнимъ, приноситься.

XVIII. Од того часу з горячка оного яко зо млина муки юи достатчалосъ Ев. Реш. 336-6 (1710).

ДОСТАТЧИКЪ, рм. Той, що достачас, лісеракт.

XVI. Кто бы не могъ зъ достатчки коня купити, тотъ масть въ замку быти Ак. ЮЗР. II, 132 (1523).

ДОСТАЧАТИ; дс. Вистачати, виставати, не бракувати.

XVII. Мельница... мелет... тѣлко бы млива достачало Прот. Полт. С. II, 24-6. (1676).

ДОСТИГНЕНЬЕ, рн. Досягнення.

XVII. Смыи бы мнѣ былъ на достыгнен'е тебе не узачилъ Жит. 1678 р. 167.

ДОСТИГНУТИ, дс. Див. Достыгати, гнути.

XVII. Многихъ она (смерть) людей на свѣтъ прудкихъ достыгнула и до гробу запровадила Гал. Кл. Раз. 504.

ДОСТОЕНСТВО, ДОСТОИНСТВО, рн. (пол. dostojeństwo). Урадъ значний, гідність.

XVI. Рачилъ тые достоинства, котрымъ теперъ вакують, то есть воеводство Троцков, паныство Троцков и маршалство земское родать Ак. ЮЗР. I, 96 (1538).—И во всеиъ, оль каждого стану людей и достоинства людей убезпечали Арх. ЮЗР. I, I, 58 (1588).—Патрылрху Царогородского опушчаютъ, и для того достоинстванъ мѣства свои тратять Берест. Соб. 206.

XVII. Санъ: Дігнѣтарство. Достоинство. Станъ, урадъ, възван'є Вер. Лекс. 143.—Достоинство его іерейское и предложество Архимандритское Смотр. Каз. 40.—Всѣмъ посполите... духовного и свѣтского достоинства людемъ Гол. П. М. I, 311 (1645).—(Іаковъ и Іоаннь) хотѣли собѣ дикгнитарства або великого достоинства Ев. Реш. 34-6.—Староста... обѣцывалъ имъ шизи, достоинства и нишне в войску мѣства Жив. Св. 16-6.—Списитель... гоноры и достоинства въка сего потопталъ Домецк. 130.

XVIII. Доступилъ вскорѣ и того святительского чина достоинства, на которомъ естєть наименованъ и електованъ Літ. Вел. III, 382.—Видячи бытъ отъ Бога ларованное пачѣ Полоцкому на тотъ чинъ достоинство... за доживотного въ градѣ Кієвѣ обрали войта ib. 549. Иноци... низлагаютъся отъ Урядовъ своихъ и стаютъся даже до смерти не способными до отримання всякихъ достоинствъ, Црковныхъ и Иноческихъ Смір. Прип. 72.

ДОСТОИВАТИ, ДОСТОЯТИ, *де. 1. Дождати, діждати, стояти.*

XV. Се брате стоисмы сде, чего достоишы сде? Ип. 425 (1151).

2. — *въ словах, додержувати, жати слова.*

XVIII. Поляки... въ своихъ словахъ не достояли, и сами пакта свои зъ войском Запорожскимъ чиненніе кассовали Літ. Вел. II. 233.

3. *Безособ. Личити, подобати, годитися.*

XV. Здѣ же реч достонть блуд творити всакый Ип. 72 (986).

XVII. И сіа вамъ достонть увѣдати Транкв. Зерц. к. Ад.—Не достонть тебѣ имѣти жову Фіалппа брата твоего Гал. Каз. 77.—Не достонть де простому козаку въ слободы сѣдятся Літ. Сам. 219.

— *пактовъ, укладати, уложити угоду, пакти.*

XVIII. Тогдажъ ляха Немирча чернь на штуки розсѣкла и Верешаку и Сулиму, которіи пактовъ Гадяцкихъ въ Варшавѣ достояли Сб. Лѣт. (Кр. Оп. Млр.) 19.

— *права, правом доходити, дійти.*

XVI. Обо вси кривды мѣла права достоивати передь старостою Луцкимъ Ак. ЮЗР. I, 89 (1538).—Повниенъ кождый права достояти до конца ів. 93 (1538).—Каждый маєт права достояти передь старостами и братьею Ак. ЗР. III, 270 (1582).—Онъ зъ оселости его тамъ отказовати и права достоивати ве маєт Ак. ЮЗР. I, 225 (1589).

XVII. Пнъ Гарасим Крамар за слушнымъ доводомъ права достоювал за вкраденемъ курты фалендышовой Ак. Полт. Гор. Ур. I, 44 (1665).—Красный Башта... жадного поделавревя Леску Черкесу не доказал и, права не достоявѣши, уйшол ів. 109 (1667).

ДОСТОЙНЕ, -НО, *присл. 1. Гідно, належно.*

XVII. Прислушало Вш. Кнж. Млст. достойне почтити и в'даръ зощный зацнов што принести Тит. 75 (Копист. 1623).

2. *Личитъ принадає, належитъ.*

XVIII. Тобы достойно съ повороту дороги бачити ся е навою Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II. 86 (1721).

ДОСТОЙНОСТЬ, *рж. 1. Гідність, уряд.*

XV. Людей данныхъ, извѣчныхъ, селянскихъ, невольныхъ, котороѣ бы коли пакти были, а любо достойности не пріймемъ Ак. ЗР. I, 76 (1457).

XVI. Даны суть передь его королевскою милостью... тые достойности: напервей князю Янушу Дубровицкому... дано воеводство Киев.

ское, а паву Стапиславу Станиславовичу Довоину воеводство Полоцкое Ак. ЮЗР. I, 117 (1542).—Службу земскую абы зъ урядовъ и зъ достойности всихъ ухвадено, волѣ возможности урядовъ Ак. ЗР. III, 25 (1551).—Достойности и вряды, такъ духовные яко и светские, не мають быти даваны чужоземцомъ и заграничникомъ Арх. ЮЗР. I, I, 151 (1580).

XVII. Достойство: Достойность, уряд', годность Бер. Лекс. 37.—Архієпископъ на той часъ еде ва достойность патриаршую не былъ поднесевъ Копист. Пал. 324.—Прыамуса кроля... не поглядаючи на... достойность королевскую... удавилъ Крон. Боб. 84-б.—В тотъ часъ были в великой достойности первородства Літ. Рук. 16.

XVIII. Постановлено, ижъ пословъ и посланниковъ и гонцовъ... отпускати зъ ушанованемъ подлугъ достойности Літ. Вел. II, 123.

2. *Пошала, повага, честь.*

XVI. Мы тежъ маемъ его на томъ мѣсты въ таковой же почтливости и достойности заховати, яко и предковъ его первыхъ воеводъ Полоцкихъ Ак. ЮЗР. I, 82 (1531).—Запрѣвѣйся своего властного писанія лишається своя достойности и чести Ак. ЗР. IV, 7 (1588).

XVII. Величествіе: Величественность, достойность Бер. Лекс. 13.—Достойность—величествіе, достоинство Синон. сл.-р. 22.—Было в той часъ в великой достойности первородство Крон. Боб. 19

ДОСТОЙНЫЙ, *прикм. Гідный, поважний, належний.*

XV. Язъ же та пряхъ въ правду яко достойного брата своего, и волость ти есмь далъ Ип. 372 (1149).—Нѣкто же от Ладховъ... створи дѣло памяти достойно ів. 853 (1261).—Познавше вѣрность уставичную почтливыхъ, достойныхъ, освѣчевыхъ выбранныхъ, мудрыхъ прелатовъ духовныхъ... умыслили есмы... нхъ милостиве одарить Ак. ЗР. I, 73 (1457).

XVI. Наказанія великого достойнѣ есть по божественныхъ и священыхъ кавонѣхъ Ак. ЗР. IV, 6 (1588).

XVII. Взавши собѣ во всемъ достойную част, то ест половину Акт. Старод. кн. 48 (1693).

XVIII. (Хмельницкий) завше оказывался королевѣ полскому и рѣчи Посполитой не безъ значвих и награжденія достойныхъ прислугъ и заслугъ Вел. Сказ. 7.—Освидѣтельствовать, суть ли къ тому достойни. и ежели достойни, то имъ въ тѣхъ чинахъ быть Рас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 107 (1727).—Писаремъ судовимъ быть достойнѣ С. і Р. 23.

ДОСТОЙНЪ, присл. *Див. Достойнъ.*

XV. Достойнѣ умыслили есмь за такыи доброты и ласкы, дары и иными ласками ихъ милостиве отдарить Ак. ЗР. I, 73 (1457).

ДОСТОЧЕСНЫЙ, прикм. *Гідкий чести, шановний.*

XVII. О Христвѣ досточесный (надрук. досно-) госнодине в Бозѣ велебный отче архимандрите Арх. ЮЗР. I, VI, 340 (1603).

ДОСТРЕЛИТИ, *дс. Досласти чого стріляючи.*

XVI. На гору замъковую з долу до стѣны выгдѣ з лука дострелити не може Арх. ЮЗР. VII, II, 26 (1552).

ДОСТУПЕНЬЕ, ДОСТУПЛЕНЬЕ, *рн. (пол. dostąpienie). Дослаження, отримання.*

XVI. А дети, потомство мое, при доступленью отъ малъжоньки моеи а матьки ихъ имения... къ праву позывати... не мають Арх. ЮЗР. VIII, III, 427 (1584).—Нехайже тебе варушить доступенье спасенія твоего, Руский набожный народѣ Берест. соб. 306.—Недифанье о доступенью справедливости презъ звыклыи средки Хр. Фил. Апокр. 1800.

XVII. Кротость есть доброе средство для доступна вышнихъ цнотъ Домецк. 75.—Хто хочь якѣ хочь винайдуй способи до доступленья збавенья и вѣчныхъ небесныхъ роскошей, надъ той единой лѣпшій скутъчѣвѣшій способъ не знайдешъ Дм. Рост. 1.

XVIII. Просимо щоденне у Бога доступленія вѣчной шасливости Науки парох. 159.

ДОСТУПОВАТИ, ПАТИ - ПИТИ, *дс. (пол. dostępować). 1. Підходити, підійти, приступати, приступити до, наближатися, наближитися до.*

XVI. Старая приповѣсть Латиньская: «весьмъ дано есть доступити Корянту» Отн. И. П. кл. Остр. 1075.

XVIII. Многие мѣсца... сѣт толкож неможна доступити за турками Путн. Евр. 4.—Не можете вы дойти и доступити до моего раба Угр. Заг. 54.

2. Отримувати, отримати, осягати, осягти, діставати, дістати.

XV. Ему далъ Богъ доступити мѣсца отца своего Ак. ЗР. I, 211 (1500).

XVII. Подучаю: одержую, улучаю, потрафляю, доступую Бер. Лекс. 111.—Получихъ: Доступилемъ иб.—Доступую—получаю, улучаю Синоп. сл.-р. 22.—До стародавнихъ правъ привилежь и до вольностей тягнемо, которыхъ предъкове наши... зъ церьковью рымскою доступили Арх. ЮЗР. I, VII, 194 (1605).—Аппеляцію, о которую шло, не толко зутлили, але згояа всеми способами еи доступили

Копист. Пал. 597.—Чогосмо доступили, тое намъ належить и держати и ведлугъ того правила животь нашъ провадити иб. 984.—Золотаа волность: такъ еи называютъ: доступити вы все пылве сѣ старають Тит. 38 (Саков. 1622).—Научает... якъ на семь свѣтъ жити и якъ вѣчного живота доступовати иб. 75 (Копист. 1623).—Що мають они чинити, жебы Нба доступили Гал. Кл. Раз. (пр.).—Кто не скоптуеть горкихъ рѣчій, солодкихъ не доступит Рад. Ог. 1035.—Досконалоств цнотъ потужною валкою бывають доступна Рук. № 0.4°. 86, к. 48-6.—Не кождый вѣрный христіанинъ доступитъ живота вѣчнаго Дм. Рост. 1.

XVIII. Дай намъ Бже всемъ вѣрнымъ (спсе-нія) доступити Клим. Вірші, 9.—А хочъ иъ и богачъ естъ того недоступитъ рандарского уряду иб. 201.—И такъ бѣднѣи чловека не могу мѣсца доступити, мушу сѣ в иннии краи впусити Вірші воскр 174.—(Козаки) гонору и шлякетства доступили Вел. Сказ. 185.—Доступилъ вскорѣ и того свѣтителского чина достоинства на которое естесь наименовань и електованъ Літ. Вел. III, 382.—В' Нбѣ хвалы вѣчной доступумъ Собр. Прип. 1.—На що сѣ важыш, чого не можешъ доступити? Пам. укр. м. I, 326 (Рк. Тесл).—Дай то абысмо усѣ доступили вѣчного раю жыти иб. II, 74 (Рк. Тесл.).

ДОСТЧАНЫЙ, прикм. *З дощок зроблений.*

XVIII. Санки достчаны Арх. Вид. м; еков. спр. (1755).

ДОСТЬ, присл. *Див. досыть.*

XVII. Дозналисмы по смерти его дост' отиѣны, вовнѣ домовыхъ и тыж' построинныхъ без' мѣры Тит. 46 (Сак. 1622).

Достъ учинити. Див. Досыть чинити 2.

XVIII. Лазарь чудимосѣ почто не мѣль достъ такъ учинити Літ. Вел. III, 98.

ДОСТЫГАТИ, -ГНУТИ, *дс. Дослагати, дослагати, здоганяти, здогнати.*

XVII. Прибравши своихъ сусѣдовъ, погнался за ними, которыхъ гды достыгали въ одномъ селѣ, онъ... рекль до Петра: «Петре, уже сѣ моеи страсти чаша приближаеть» Крон. Полск. 389.—Писанна же быша въ наученіе наше, в них' же конци вѣкъ достыгоша Гал. Боги пог. Б.

ДОСУГЫЙ, прикм. *Див. Досугый.*

XVII. А онъ самъ Левко еи (Хямку) билъ нещадно ковенею досугою Кн. Мѣск. Полт. 31 (1693).

ДОСУДИТИ, *дс. Закінчити суд.*

XIV. Краковскый староста на трехъ мѣстѣхъ имаеть суды судити, у Краковѣ, въ Ондрѣвѣ, у Величци; а будетъ ли не досу-

диль, тогда его судъ мощи не масть Ак. ЗР. I, 4 (1347).

ДОСУЖЫЙ, прикм. *Великий, чималий.*

XVII. Видѣль кожух протягтий удвое и руку лѣвую обтятую до раны досужное на жилах, з которой увес рукавъ окривавлен Акт. Старод. кн. 101.

XVIII. Фаси повинни быти досуживе каменей по 40 албо по 50 Вас. 36. Мат. Ливоб. Укр. 68 (1720).—Куфовъ горѣлки простой... пѣвной—4, а доброй двойной досужую одну Арх. Сул. 46 (1725).

ДОСЫЛАТИ, СЛАТИ, *дс. Посилати, посылати, присилати, прислати.*

XV. А я дослю брату Ростиславу и с тымъ пакы угадаю и послевѣ послы свое к вамъ Ип. 364 (1148).

XVI. Чымъ наибольшей и нарыхлѣй грошей намъ досылайте Арх. ЮЗР. I, XI, 22 (1600).

ДОСЫТОКЪ, *рм. Ситість.*

До досытия (ad saturitatem). Досить, доволі, подостатком.

XV. Власть же Данило король брашна возьмъ до досытка и конемъ ихъ Ип. 848 (1260).

ДОСЫТЬ, ДОСЫТЬ, *присл. (з до + сыт). Доволі, доста, подостатком.*

XIV. Силѣ не естъ досыть окрашенія, коли не будетъ правы окрашенъ Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XV. Вы еста ко мнѣ хрсть цѣловала... и того еста съступила и до сыти ми пересердия учинила еста Ип. 366 (1148).—А што есмы казалъ сѣна насѣчи досыть... то на будевни насѣчено его досыть ЮРГр. № 18 (коло 1418).—Досыть явно естъ выписано, иж бы такъ вѣрнѣ служити помогати и пристати хотѣль ів. № 66 (1433).—Ино досыть ей и того одного мапастыря отъ насъ держати Ак. ЗР. I, 164 (1496).

XVI. При мне князей и панов земли Волынской было досыт Арх. ЮЗР. I, VI, 33 (1542).—Панъ Гудевичъ, человекъ досыть добре годный Кул. Мат. I, 67 (1596).—Досыт значно нам повѣдает Писмо Святос Катех. 17.

XVII. Довлѣеть: Досить. Довлѣеть ти: Досит ти естъ, досыть мавшь Бер. Лекс. 35.—Удовляюся: Довлюся: Досыт маю, на томъ переставая ів. 177.—Досить—довлѣеть, доволнѣ Синон. сл.-р. 22.—Досить выразне сей учитель... на вѣрѣ и визнаю збудовану быти Церковъ Христову розумѣеть Копист. Пал. 374.—На посполитое рушенъе досыть схендожне и з'охотою ставилесьъ Тит. 84 (Беринда, 1623).—Ми то не досить пылно вѣдомо ест Тр. постн. 554.—Досыть мордерско Пана нелютостве бито Дал. Волк. 58.—Ах' досыть стогнанъ

Панет Еоф. 9.—Родзай людский естъ досыт розмножоный Кп. Рож. 5.—Почаде горохъ ирвати, слышалъ теж голос, досыт уже досыт члче Жит. Св. 22.—Маю своей худоби досит, а чужой не хочу возит Ак. Полт. Гор. Ур. I, 8 (1664). Любовь албовѣм николи не мовить досыть Рад. Вин. 101.—Будет часу досыт на поканіе ів. 442.—Тобѣ досыть тылко брати, Александрови недосыть ест тылко дати Гад. М. Пр. 261.—Для тяжшихъ и досыть прикрихъ обоимъ сторонамъ доводовъ и отводовъ, наказалъ былъ овыи засѣлымъ судъ Василю Плоскуненькови, яко отъ потвару—сососедмъ отприсягнулися Прот. спр. пот. 20.—Мавшь досыть сѣна Рук. Хрон. 18.

XVIII. Не на сусѣ той досыт часовъ съдитъ Клим. Прип. 232.—Досит, мовит, ти бѣду було терпѣти Укр.-Р. Арх. IX, 53.—Досит же з мене бо вжемъ нажился на свѣтѣ Бв. Реш. 338 (1710).—Тамъ... на коморахъ всего досыть Пелгр. Ип. Внш. 6.—На жадную Лядскую кровъ не чигаю и не прятну оной, досыть що тылко отъ наступившихъ боронюся войскъ Літ. Вел. IV, 33 (Пов. 1728).—Вайбарака жалую по росѣ мочити, досыть того же и такъ нѣ нашо замывся Гр. Варск. IV, 34. Юн ся видѣло, ажъ она досыть праведна Поуч. Няг. 63.—Досыть добре й ты гандлюешь Пер. Мат. III, II, 158.—Досыть естъ, же такъ учить вѣра наша Свѣя Сл. В. 68.—Треба ей (овцѣ) лавати досыть оброку мѣшаного зъ сѣркою Укр. Госп. Пор. 71.

— *на чому, можна обмежытися, задоволятися на чому, обмежуютися на чому, задоволяючись чим.*

XVII. Але еднакъ не досыть намъ на самомъ тылко запрѣнюся самихъ себе Тит. 283 (П. Могила, 1632).—На томъ не досыт, шути не просятъ Potocki zdumaly Крон. Іерл. I, 116 (1648).—Недосыт на томъ абы тылко собѣ добръ узычати, але и тымъ которые под звѣрхностью Тест. Вас. 43.—Не досит тобѣ на томъ иж пана своего вылаешъ здрадливе на смерть Бв. Реш. 188-б.

XVIII. А чижъ досыть на томъ, аби толко набытіемъ славы вся и отъ цѣлого христіянства пріймывалъ побѣди повѣншования, но набитого добра и боронити треба Літ. Вел. III, 248.

— *мати (на чому), задоволятися чим.*

XVI. Не маючи досыть на повѣсти ее, ставилъ шанку съ полтины до иншихъ свѣтковъ Вл. Буд. 79 (1540).—Odnakoż nie maikuty na tomъ dosyt chodili iestmo ichъ zami chledati Пам. КК. IV, II, 120 (1545).—А еслиже не досыть

мавшъ на томъ, ино придамъ — и Греческая (земля) Отц. И. П. кл. Остр. 1103.

XVII. Жидове, водле налогу своего недосыть маючи о покрасе церковной... свои особныи образы вымысливаючи ставили и почитали Сп. прот. Лют. 58.—Не маючи братя на томъ доводе досыть, послали по того, чья была скарга Гол. П. М. II, 89 (М. С. 1634).—Иван Харкович, недосыть на том маючи, уставичные на протестантъа козаковъ направоваль Арх. ЮЗР. III, IV, 229 (1649).—(Ева) урвала яблоко и укусила, а не маючи на томъ досыть, еще и мужа своего заразила мовою своею Рук. Хрон. 4.

— шѣти, уважати за достатне.

XVII. Укажи нам отца а то будем за досыт мѣти Ев. Вол. 86.

— стати, (неос.) *задоволилися чим, дістати задоволення.*

XVII. Онимъ (купцомъ) во всемъ отъ поменного Миска Дулѣ за нхъ шкоди досить стало Нѣж. Полк. С. 53 (1656).

XVIII. И на томъ сѣ еще ей не станет досыть, и почнет еще блюзнити Пам. укр. м. IV, 294 (Рк. Тесл.)..

— статися. а). *Бути відшкодованим.*

XVI. Чимъ будетъ воля его милости господарская, толко бы за шкоды вси пристойне досыть ся стало Арх. ЮЗР. I, I, 76 (1579).

б). *Здійнитися.*

XVII. Мѣлисмо его з наказаніемъ от сотничего уряду отставити, але за дѣлами нашими уставичными, до сего часу тому не сталося досить Вас. 3-б. Мат. Лівоб. Укр. 98 (1680).—Подлугъ сего універсалу нашего, досить волѣ пашой не сталося Мат. Ист. ЮР. 19 (1694).

в). *Бути загодженним, задоволенним.*

XVII. О томъ мы посылаемъ днеть нашъ до пана полковника Лубенского, приказуючи, жебы той потребѣ сталося досить Ак. ЗР. V, 248 (1691).

— чинити, учинити. а) *—Задомаляти, задоволити, відшкодовувати, відшкодувати.*

XIV. А ранному маеть досыть вчинити, подлугъ ранъ его, яко шляхтичу Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XVI. И теперь приказуемъ тобѣ абы еси во всѣхъ тыхъ кривдахъ и шкодахъ ...справедливость безъ всякого оmeshкая вчинилъ и то велель полатити и за то досыть вчинити Гол. П. М. I, 26 (Гр. 1558).—Тяжъ отповѣдь досыть учинити тобѣ можеть Хр. Фил. Апокр. 1382.

XVII. Довлю: Удовляю, учреждаю, досыть чиню Вер. Лекс. 35.—Удовли его: учинилъ ему к' воли досыть ів. 177. Наказуемъ декре-

томъ нашимъ, абы Степан Хрибтикъ на всемъ Гарасима Локушку угодил и досит во всемъ учинил, яко зацному члвку Ак. Полт. Гор. Ур. I, 39 (1665).—(Мать) рада не рада мусить оставити дѣла свое... а пойти от него, досить чинячи домовою своею потребѣ и недостатку Рад. От. 581.

XVIII. Ему за всю сумму присуженную досит учинити С. і Р. 44.

б). *Виконувати, виконати, здійснювати, здійснити.*

XVI. (Папежъ) своему прельсывають яко видимъ досыть учинилъ Арх. ЮЗР. I, VII, 252 (К. Р. в.).—Не блазнитесь, еслижь не можете деянію креста досыть учинити Сп. прот. Лют. 87.—Послалъ трехъ приятелей моихъ... упоминаючи ея, дабы присезе своей досить чинила Арх. ЮЗР. I, I, 70 (1577).

XVII. Иначеи небыла бы речъ подобна. абы кто тому приказанню апсскому досыть учинити могль Тит. 313 (Парам. 1634).—Росказаню святому я, вендзный, досыть чинячи... презъ килкѣ лѣтъ южь волаю, голову и верещу Діар. Фил. 116.—Онъ, Петръ Семенович, тому своему контракту не учинил досит Акт. Старод. кн. 69.—Онъ, панъ Чернякъ, яко панъ можний, тому декретовѣ чинити не сготѣль досить и саги оной по прежнему не допустилъ гатити Рѣш. Полт. Полк. С. 76 (1700).

XVIII. Ханъ... чинячи досит королевскому желанію, склонился до приязни с Королемъ Польскимъ Вел. Сказ. 104.

в) *Покутувати, спокутувати, відпокуту чинити, учинити.*

XVII. Радуйся же за твой грѣхъ досыт учинено Діал. Волк. 71.—Кто каетсѣ повинен досыть за грѣхи учинити Гал. Кл. Раз. I, 31.—Повиненъ члвкъ покутуючий досить за грѣхи свои чинити, яко чинил досить за грѣхи своимъ Закхей Гал. Гр. Розм. 2.

XVIII. Повѣненъ члвкъ... досыть учинити за грѣхи, то есть отправьти покуту на сповѣды от Іерея назначеную Собр. Прип. 35.

— чинити, учинити. а). *Достатній учинок.*

XVII. Досыт чинен'е еи (Магдалины) было выливая'е масти оной дорогой на ноги хртовы Жит. Св. 553.

б) *Виконання.*

XVII. Досыть чиненія — достотвореніє Сянов. сл-р. 22.

XVIII. О неучиненія досить записовѣ или суду к сказаню урядовому С. і Р. 9.

в). *Відпокута.*

XVIII. Досыт' учиненіє то есть исполненіє Покуты, назначеної ва оповѣди от Іерее Собр. Прип. 35.

ДОСЫТЬЕ, *рн. Задоволення.*

XVI. Торги мѣль вси з отцем Его Милости... ино нже мѣль за все досытьє стало, не маю я вже жадного долгу Arch. Sang. VI, 109 (1551).

ДОСЬ, *присл. До цієї пори, до цього часу, дотепер.*

XVIII. Чомь дось есте май вѣчого не научили ся Поуч. Няг. 83.—Одъ теи доби и дось усе я шануюсь Пер. Мат. III, 1, 40.

ДОСЬГНУТИ, *дс. Дослжнути.*

XV. Мы... слюбилн нмь мстити на ихъ вороговъ що мочь мемь навболше досьгнути Ул. Мат. 93 (1456).

ДОСЬДѢТИ, *дс. Діждатися суджч.*

XV. Чего хочете досьдѣти, а вси ваши городи передашася мнѣ Ип. 47 (946).

ДОСЬКТИСЯ, *дс. Січучи дійти до чого.*

XVIII. Увойдут' ськучи людей и доськуч'ся до стой Софін Пам. укр. м. IV, 284 (36. Свідз.).

ДОСЬЛЯ, *присл. Див. Досель.*

XV. Хотя бы тежъ и не вѣсть якіє звычайъ въ земляхъ помененыхъ противные досьля заховалися, ино тому противни быти не мають Ак. ЗР. I, 57 (1443).

ДОСЯГАТИ, -ГНУТИ, *дс. 1. Сагаючи діставати, дістати, доходити, дійти, ослаати, осланути, торкатися, -кнутися.*

XVI. Каждое окно человекъ, ва земля стоячи, головою досягнути можеть Арх. ЮЗР. VII, I, 77 (1552).—За отьѣханьемъ его милости до Литвы, про далекость дороги, досягнути тыхъ листовъ не могла ів. I, I, 170 (1583).—Дярявыхъ правъ и доводовъ досягали Хр. Фил. Апокр. 1410.

XVII. И мы частокротъ хотѣлисмь листами нашими любовь вашу досягнути Гол П. М. I, 193 (Л. Пат. К. 1614).—Якъ южь досягнеть стиха якого басней аристотельскихъ, тогда южь псалтыри читати ся соромѣть Арх. ЮЗР. I, VII, 29 (И Виш.).—Не сягай там где недосагнешь, педобывайся там где мощно замкнено Жит. Св. 450.—Досягла руками своими рызы хвы Ев. Рш. 154-б.—З малой звѣзди столпъ страшне великій, ясній, которій до полнеба досягалъ Літ. Сам. 151.—Забудонъ на берегу морскомъ мешкати будеть..., досягаючи ажь до Судону Рук. Хрон. 32.—Кого могль мечемъ своимъ досягнути, плечи, головы, ребра перетиная ів. 378.

XVIII. Прето дывовати сѣ и зас стрѣламъ треба: же мало самого недосагнать неба Клим. Віснн. 124.—Студенець ест глубок, аще не при-

гнеши ужа, не имашн два досагнути Пам. укр. м. IV, 16 (Рк. Вілявськ.).—Черезъ недостатокъ свой листу того у короля его милости, ва тотъ монастырь наданного, досягнути теперъ не могль, бомъ дей его на Волинѣ оставилъ Сб. Мат. отд. III, 143 (1713).—Изведши на гору сопротавъ лежащую армату, горящими ихъ кулями досягають Літ. Вел. I, прил. 11.—Я одинъ болшей всѣхъ працювати въ оборонѣ отечества повинень, поколь самому неприятель насыдетъ на шію, а иншихъ и не досягнеть ів. IV, 17 (Пов. 1728).—Если бы хмель... на чью землю корень пустель, той нѣветъ щипать чрезъ огорожу, сколько можеть того хмеля досягнуть, и что досягнеть тое его Права, 546.—Вистрѣленною изъ фузен пудею верха его едва досягнути возможно Гр. Барск. IV, 2.—Конь... чревомъ трется, где досягне Укр. Госп. Пор. 67.—3 Очакова арматные пулѣ войска досягали Сб. лѣт. 67 (Кр. Оп. Мяр).

2. **Дорозумѣватися, дорозумітися, збагнути.**

XV. Умъ члвчъ неможет досагнути Чет. 1489 р. к. 40.

XVII. Мудрость Римская научаетъ вѣрою досягати того, нжъ во оплаткѣ тѣло и кровь Христова есть Ак. ЗР. IV, 234 (1600—1605).—Таиня Троицы Стой... тьлько единою вѣрою досагнена бытъ можеть Рад. От. 142.

XVIII. Нашъ мѣлкій розумъ такъ высокой Таини неможеть досагнути Сѣмя Сл. Б. 4. **ДОСЯГАТИСЯ, -ГТИСЯ, -ГНУТИСЯ**, *дс. Див. Досягати.*

XVII. Великостъ ся его отъ гори калвинской ажь до гори оливвой досягала Жив. Св. 38.

XVIII. (Вишневецкій) Днѣпръ переправивши и Брагиня досягнувшись княгиню до Вишневеца своего з тяжарами домашними отправилъ Вел. Сказ. 54.—Жадной вѣдомости и язка отъ нихъ не могль досягтися Літ. Вел. IV, 63 (Пов. 1728).

ДОСЯЧИ, *дс. Див. Досягати, -гнути.*

XV. Въздано ея (церковь) при немь възвыше яко и на конѣ стоячи рукою досачи Ип. 138 (1034).

ДОТЕКАТИ, ДОТЕКТИ, *дс. Доганяти. дігнати; долитати, долетити.*

XVI. Тогда пушашеть 10 соколовъ на стадо лебедѣй, который дотечаше, та преди нтъ пояше Сл. о п. Иг. 3.

ДО-ТЕПЕРЬ, -РЬ, *присл. Досі, до цієї пори.*

XVIII. Тоты трубы и до теперъ там суть Ал. Типш. 91.—Кнѣть... таку дань, яку дотеперъ дававъ и оттеперъ буди шавати Урб. 57.

ДОТЕРТИ, *дс. Див. Дотирати*

ДОТИ, присл. *Поки, аж поки, до того часу як.*

XVIII. Пожичальникъ... отдавъ довжника своего въ неволю, гдѣбы тримавъ его доти, докибы всего довгу не виплативъ Науки парох. 57.

ДОТИКАНЬЕ, рн. 1. *Див. Дотыканье 1.*

XVII. Дотикавѣе — касаніе, прикосновеніе, осязаніе Сивон. сл.-р. 22.—По которомъ его (Аванасія) поученію и дотикан'ю узнавали собѣ братія улжен'е отъ хоробъ Жит. Св. 496.—Великимъ и тотъ есть который жадною з дотикавѣя страстію не бываеъ порушонимъ Лѣств. 24.

2. *Див. Дотыканье 2.*

XVII. Смысли тѣла суть: зрѣніе, обоняне, слухъ, смаковане и дотиканье Копист. Пал. 682.

XVIII. Не токмо дяломъ яковимъ влѣмъ можно естъ согрѣшити, но... и видѣніемъ, и слышавіемъ, и обонаніемъ, и осмазніемъ, или дотиканіемъ Сѣмя Сл. В. 48.

ДОТИКАТИ, *дс. Див. Дотыкати 1.*

XVIII. Касалса, дотикаль, чого неналежало касатиса Сѣмя Сл. В. 79.

ДОТИКАТИСЯ, *дс. 1. Див. Дотыкатися 1.*

XVII. Дотикаюся—прикасаюся, касаюся Сивон. сл.-р. 22.—Осязаніемъ твоимъ лучшей еси дотикался мягкихъ рѣчей вѣжели острихъ постовъ Діал. о см. 274.—Дотикавгса товарнства злого Гал. Гр. Розм. 11-6.

XVIII. Поставляеъ два сѣдлаища и на онихъ возлегаеъ горѣ чревомъ, единаго дотикающа главою, а другаго ногами Гр. Барск. I. 167.—Очи поглядяютъ, ва красу взираютъ, мисли найдуть, зраки глянуть и рущь ся дотикають Укр.-Р. Арх. X, 261.— Не мацай ся по бородѣ, по лицѣ безъ потребы, анѣ руками тихъ частей тѣла дотикай ся Полѣт. 47.—Ома... видѣти своими очима Хрта Воскресшаго и ранѣ его дотикатиса рукама ставса участникомъ Науки парох. 5.

2. *Див. Дотыкатися 2.*

XVIII. Шлюбуемъ никого не карать... на заочное повѣданіе хотя би дотикалось маестату нашего гдрства Стат. 31.

ДОТИНКОВАТИ, *дс. Кінчити тинькувати.*

XVII. Церковъ въ серединѣ дотинкована Літ. Мг. м. 44.

ДОТИНКОВАТИСЯ, *дс. Бути дотинькованимъ.*

XVII. Церковъ мурованая домуровалася и дотинковалася Літ. Мг. м. 11 (1687).

ДОТИРАТИ, -ТЕРТИ, *дс. (пол. docierać).*

Нападатти. напасти.

XVI. На законоположеніа фундаторовъ... змѣряете и дотираете и штурмуете Отп. кл. Остр. И. П. 427.

2. *Дошкулити, дошкулити, даватиса, да- тиса в знаки.*

XVI. Смокъ... Заходнымъ панствамъ дужо дотиралъ Ист. о разб. Флор. соб. 433.

— *покою, добиватиса, добитиса миру.*

XVIII. Отъ него одержали отвѣтъ, жеби якъ мога покою дотирали Вел. Сказ. 86.—Заклучилъ миръ на двѣ лѣта, нимъ и совершенного зъ обонхъ сторонъ дотрутъ покоя Літ. Вел. III, 509.

ДОТИСНУТИСЯ, *дс. 1. Дѣтиснутиса чимъ.*

XV. Дотиснувса палчемъ в чашю, бѣ бо имѣя подѣ ногѣтемъ раствореніе смрътньо Ип. 155 (1066).

2. *Тиснутиса дѣяти, протиснутиса, дотов- питиса.*

XVI. Лѣпше естъ ани аза не знати, толко бы до Христа ся дотиснути Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Вш.).—До нихъ ся дотиснути не могутъ Хр. Фил. Апокр. 1618.

XVIII. Бго Императорское Величество да- валъ... всѣмъ, хто тядко могъ дотиснутиса, цѣ- ловать свои Монаршіе руки Діар. Хан. 15.

ДОТИЧИТИСЯ, *дс. Див. Дотычитиса.*

XVIII. А шося дотиче стороны иншихъ вязневъ... такосми мовили Літ. Вел. II. 131.

ДОТКЛИВЕ, присл. (пол. dotkliwie). *Обра- зиво, остро, прикро.*

XVII. Давидъ въ псалмехъ и у Дѣянхъ апостолскихъ не мало доткливе ихъ поносятъ Сп. прот. Лют. 50.

XVIII. Титуловъ его царскому величеству достойнихъ не воздавали и доткливе писати дерзнули Вел. Сказ. 76.—Маючи зась на За- порожковъ зазе за листъ предпомененній, року 1669 доткливе къ нему писанній, взаемне доткливежъ и обширне виражаючи неслушное чрезъ онхъ двоухъ Гетмановъ Мадія Росіи раздвоеніе и разтровіе... писалъ до нихъ таковій листъ Літ. Вел. II, 294.

ДОТКЛИВОСТЬ *рж. (пол. dotkliwość). Об- раза, прикрість.*

XVII. Могли быти успоковны въ великихъ нашихъ доткливостяхъ, которые терпимо Ак. ЗР. IV, 518 (1629).—Хто бы мѣл на чест на- ганятъ пну Андрею... повипен будетъ до скринки войсковой платитъ вини пятьдесятъ копѣ, яко опѣваеъ в роздѣлѣ третемъ, артикуле 27 о дотк- ливости цютѣ, такъ в очи, яко и заочне Ак. Полт. Гор. Ур. I, 116 (1667).—Мѣю неменшое желженя отъ Василя в доткливости чести моѣй.

задасть мнѣ злодѣство Прот. Полт. С. 1, 78 (1689).

XVIII. Обозній и писарь писали ко мнѣ о челобитчицахъ зъ доткливостю Дн. Марк. 1, 67.

ДОТКЛИВЫЙ, ДОТКЛѢВЫЙ, прикм. (пол. dotkliwy). *Образливый, острый, дощукельный, прикрий, несприемный.*

XVI. Всякое речн и sprawy, доткливые в потребные, и до порадного шафованя, а пристоїного вживаня належачне... въ забытхъ приходити мусели Арх. ЮЗР. I, I, 31 (1571).—Пишетъ абы никто рѣчей образливыхъ и доброй славе доткливыхъ въ позвехъ, ни на кого не писалъ ів. 146 (1580).—Войтови... въ припадкахъ вышей помевенныхъ такъ доткливыхъ. яко и не доткливыхъ судити... моць даемъ ів. VIII, V, 241 (1585).

XVII. Панюю подкомориную словы непристойными и гонорови ее милости доткливими... джил и соромителъ Арх. ЮЗР. I, VI, 603 (1629).—Доткливие слова притерпѣлем од помевеннихъ особ, которие мя називали коноводом, в чом ся не чую Ак. Полт. Гор. Ур. I, 115 (1667).—Не маш ущербсн славы и доткливыхъ якихъ примовокъ Ев. Реш. 205.—Гдь... дотклѣвими и густыми м'гдами и темностями всѣхъ людей застрашил Каз. № 32, к. 53-6.

XVIII. Дорошенковъ и посланцу его лаяли, за доткливое къ нимъ въ писмѣ томъ слово Літ. Вел. II, 302.—Вычиталисте рѣчи доткливин, ушиплавин и велми досаднн ів. III, 171.—Листи... велми доткливин ку Велможности Вашой писалися ів. 175. Упоминались, особливо асаулъ зъ доткливою рѣчю о фуражнѣ деуги Дн. Марк. I, 70.—Бурий... мене... значне зконфундо валъ доткливими словами Оп. ст. Млр. II, 476 (1723).

ДОТКНЕНЬЕ, -СЯ, рн. (пол. dotkniecie). 1. *Доторк, дотик.*

XVI. Мелыи мои стягнулъ естъ руку свою сквозе дирю, а брюхо мов задрьжало естъ зъ доткненія его П. П. 53.

XVII. А такъ заразъ словомъ и доткненіемъ воскресил мертвого Ев. Калл. 573.—Доткненіемъ Пренастьяшагъ Тѣла своего. даль моць водамъ омываня грѣховъ Гал. М. Пр. 161-6.—Чакъ нерад терпѣти найменшого доткненя албо удареня зѣницы ока своего Рад. Він. 595.—Чи немогль жес' едвымъ словомъ без' доткненя одра до живота привернути того умерлого младенца? ів. 790.

2. *Чуття дотикую.*

XVII. Очи—взрок, уши—слух, ноздри—пах... руки доткнене и ипшиє теж члонки не без

обдарованя сут Арх. ЮЗР. I, XI, 321 (1609).—Двома чювствы (приемлетъ) видимое зрѣніемъ ока и доткненемъ Транкв. Зерц. 20.—Пат Смыслов: Виденіє, слышаніє, обонаніє, смакованіє и доткненіє Гал. Кл. Раз. 1, 26-6.

ДОТКНУТИСЯ, дс. *Дис. Дотыкаться.*

ДОТОЛЬ, ДОТОЛЬ, присл. 1. *Доти, перед тим, дотепер.*

XIV. (Кметъ) плать рочный имѣеть платитъ ему, какъ и дотоль ему платилъ Ак. ЗР. I, 19 (1347).

2. *Доти, до того часу.*

XV. Донелъ же уладившиа съ братьею, дотолѣже не пушан полковъ моихъ от себе Ип. 549 (1172).

XVII. Нехай прето слава яхъ дотоль не вступуєть, поколь Мсцъ з' звѣдами бѣгъ свой отправует Тит. 14 (Мытура, 1618).

XVIII. Все до купы смѣшавши треба палати дотолѣ донелъ погасветъ Укр. Госп. Пор. 78.

3. *Доти, до того мѣся.*

XV. Вы бы есте мнѣ повѣдалъ дома же дотолѣ ити Ип. 654 (1187).

ДОТОНДЪ, присл. (пол. dotąd). *Доси, до цього часу.*

XVII. В. м. позволили на прозбу ієго милости до часу телко през облаженя, а ієго милость дотондъ держитъ Арх. ЮЗР. I, XI, 180 (1656).

ДОТОЧКА, рн. *Доточеный, дошитый шматок матеріи.*

XVIII. (Кравецъ) на концахъ доточки зеленые зѣмалъ Рязн. Соф. Кн. 122.

ДОТРИМАНЬЕ, рн. (пол. dotrzymanie). *Додержанія, загованя.*

XVIII. Для непорушного дотриманя того примирного договору, другого Господара, презъ пословъ своихъ, обвѣстити Літ. Вел. II, 131.

ДОТРИМУВАТИ, ДОТРИМАТИ, дс. (пол. dotrzymać). *Додержувати, додержати.*

XVII. Не дотримавши имъ слова, и присягу свою опустивъши... оныхъ конѣ квалтовне поотбиралъ Арх. ЮЗР. VI, I, 559 (1650).

XVIII. Безъ вшелякого нарушеня презъ всѣ тн лѣта примире вышей вираженное дотримане масть быти моцно Літ. Вел. II, 105. Змовы не дотримувати... естъ противъ Любви Собр. Прип. 123.—Ежели того постановленя недотримамъ skutecne вѣроломцами станемъ Бгу зрадивыми Науки парох. 2.

— *пляцу, витримати в бою.*

XVIII. Пляцу той воши щире не дотримал, бо мене такъ вдарила, ажемъ из ног упал Вірші нищ. 1, 29.

ДОТРУЖДАТИ, *дс.* *Дотрацювати, працювати до кінця.*

XVIII. Хочбы днів два незхотѣлъ дотруждат': то подлуг правъ, за ввес год платы ему педат' Клим. Вірші, 192.

ДОТРЫВАНЬЕ, *рн.* (пол. *dotrwanie*). *Чинність від «дотривати».*

XVII. О дотриван'ю своем до конца ничего певного не вѣдаешъ Каз. № 32, к. 3.

ДОТРЫВАТИ, *дс.* *Потривати до певного часу; витривати до кінця; дочекатися, дожити до чого.*

ДОТРЫМАТИ, *дс.* *Див. Дотримувати.*

XVII. Припоруку и арештъ его милост панъ Сенюта доброволне принял и до росправы дотрымати обецал Арх. ЮЗР. I, VI, 581 (1627).—Звѣя, вступивши въ ставъ малженский за Данила, а не дотривавши присяги свое малжонское... не вѣдомо гдѣсь побѣгла Прот. спр. пот. 93.

— *полн (кому).* *Див. Дотримувати пляцу.*

XVII. Розгнѣвался Гіть ва свои жолнѣре, же першого поля не дотривали жидомъ Рук. Хрон. 222.

ДО-ТУДА, *присл.* *Доти, до того місяця.*

XV. И не дотуда ста злоба ихъ, но паче на горшее зло подвнгошас Ип. 510 (1161).

ДОТУЛЬ, *присл.* 1. *Доти, до того часу.*

XV. Тежъ вдовы шляхтичовъ и боярскии во имѣвьяхъ мужовъ своихъ заставуемъ дотуль, поколь бы вдовами были Ак. ЗР. I, 120 (1492).

2. *Досі, до цього часу.*

XVI. До него-смы ся тежъ утекли, его-смы просили и дотуль терпливе просимъ Антир. 857.

XVII. Справнда тоє у сна своего, же мнѣ дотуль з' добротливости своеи Бжен перебачаль Рад. Ог. 4.

ДОТУЛЯТИСЯ, -ЛИТИСЯ, *дс.* *Доторкатися доторкнутися, дотыкатися, доткнутися.*

XVIII. Ты са над ним потѣшь..., але са самого не дотулаи Пам. укр. м. I, 265 (Рк. Тел.).—Як маєт' сѣно и воскъ дотулити са огню? ів. II, 190 (Рк. Тухл.).

ДОТЫ, *присл.* *До того часу. до тої пори.*

XVI. Будет бовѣм тогды утрапенє великоє, якеє не было от початку свѣта аж доты анѣ будет Пам. укр. м. V, 77 (Ст. Зиз. 1596).

ДОТЫКАНЬЕ, -СЯ, *рн.* (пол. *dotykanie*).

1. *Доторканья. доторк.*

XVI. Касаніє. дотыканье Зиз. Лекс. 100.

XVII. Касаніє: Дотыканье Бер. Лекс. 63.—Осазаніє: Дотыканьєса ів. 200.—Дотыканю

ве поддежачи былъ дотыканъ Гдѣ нашъ іс хс Кн. о Вѣрѣ, 79.

XVIII. Преввтеръ и Діакон' поставляється рук' положенієм, телеснымъ дотыканіємъ Собр. Прип. 64.—Людь... тиснул са до дотыканя подолку шаты его Пам. укр. м. III, 187 (Перем. Прол.).

2. *Чуття дотику.*

XVII. На сєсь часть хорый, але пятма смыслами телесными т. є. виденіємъ, слышаніємъ, смакованіємъ, повонянємъ и дотыканіємъ... добре здоровый Гол. П. М. I, 395 (Зав. Вор. 1631).—Смыслы въ человекѣ суть духовными и телесными; смыслы суть: видѣніє, слышаніє, повонєвіє, дотыканє, смакованє Діар. Фил. 137.

XVIII. Якими смыслами телесными тых греховъ допускаемося?—Пятма смыслами: 1. Видѣнієм очесъ. 2. Слышанієм ушес. 3. Смакованієм' устъ. 4. Повонєвієм' носдрей. 5. Дотыканієм' всѣх' члонков' члвческихъ Собр. Прип. 151.

ДОТЫКАТЕЛНЫЙ, *присл.* *Дотыкаемый.*

XVII. Дотыкателная сила въ тѣлѣ Траякв. П. Мн. 212.

ДОТЫКАТИ, -ТКНУТИ, *дс.* (пол. *dotykać*). 1. *Доторкатися, доторкнутися до.*

XVII. Дотыканю не поддежачи, былъ дотыканъ Гдѣ нашъ іс хс Кн. о Вѣрѣ, 79.—Того зась погъ дотыкаючи Царяца за Царя просила Тр. постн. 294.—Хто колвекъ шкодливыми руками доткнется, доткнет и его рука Божая Арх. ЮЗР. I, XII, 83 (1633).—Самымъ тьлько капланом юж посщєнымъ годилося речий стых дотыкати Кн. Рож. 45-6.

2. *Зачіяти, зачєвити, займати, зайняти кого.*

XVI. Только того троха доткну, если бы хто мовилъ: ижъ его королевская милость не медъ заказовати церькви будовати Антир. 943.

XVII. Кого жадна слава зла недотыкасть Смотр. Каз. 44. Мы умираємо доткпєныи хобобами Рад. Ог. 363.

XVIII. Укажу я вамъ ихъ, по бодайбымъ подобно и з' васъ многихъ здєсь не доткнулъ Сѣмя Сл. Б. 125.

ДОТЫКАТИСЯ, -ТКНУТИСЯ, *дс.* 1. *Доторкатися, доторкнутися.*

XIV. Тогды тотъ служебникъ имѣеть кожного кметя до воротъ посохомъ доткнутися и волать. Чымъ урядомъ хто кого позываєтъ Ак. ЗР. I, 4 (1347).—(Жидове) имають куповати и хлѣба ся дотыкати. яко и хрєстьянинъ ів. 26 (1388).

XVI. Касяюса, дотыкаюса Зиз. Лекс. 100.—Ты клюками подпрься о конн, и скочи къ граду Кыеву, и дотчєся стружєшь аята стола Кїевского Сл. о п. Иг. 36.—Жона една... доткнуласа подол'ка ол'ва его и борзо течєніє крове ея стало, и рекль іс, ктос ест мене доткнуль ѿв. Пер. 43.—Видитъ и лєдвє не пальцомъ дотыкатьсе можетъ Верест. соб. 244.

XVII. Касяюса: Дотыкаюса Вер. Лекс. 63.—Осажжєный: Которого можно дотыкатьса ів. 200.—Души праведныхъ въ рукахъ Вожиныхъ, и не доткнется ихъ мука Вопр. 65.—Чого мы не признаваємо, того ся и пальцемъ не дотыкають Копист. Пал. 380.—(Ѳома) не потребовалъ бы еднакъ ранъ видѣти и дотыкатьса ихъ: а если бы ранъ не оглядалъ и не доткнул'са ихъ, не довералъбы ѿв. Калл. 217.—(Драбина) стодала на земли, верхъ ея дотыкал'са нба Гал. Кл. Раз. 134.—Фїгура круглаа на мясцѣ ровном поставленаа дотыкает'са того мясца ровного якобы в' пунктъ своем' Гал. М. Пр. 103.—Котопанъ... доткнувся пальцемъ чаши Літ. Густ. м. 270.—Я естем который вѣдаю и дотыкаюса сердце и внутреннихъ мыслей чловеческих ѿв. Рєш. 20.—Огляди и доткнєся пальцемъ ранъ моих ів. 49-б.—Скорося зубамн, яко голодная мышка доткнетъ того припалєного повобу, ажъ в'паль в' пастку якъ мышка Рад. От. 29.—Пєсь... выдачи ядущаго Гєдина своего, дотыкает'са вго лєпкою Рад. Він. 733-734.—Вмєнса сами межн собою, а стых' са кам'я'а не дотыкало Жит. Св. 1678 р. к. 47.—Заказалъ... абы ся жадець жены его не дотыкаль Рук. Хрон. 19.

XVIII. Ежели его своимн не увидитъ очима и ранъ его не доткнет'са руками, не увярить Науки парох. 4.

2. Зачїяти, зачєтити, займати, займєти.

XVI. Сынодъ того суду и дотыкатися ве смель Антир. 814.

XVII. А штоса о тыхъ предвѣишихъ, в коротце доткнуло: тожь и о всѣхъ иныхъ артыкулахъ вѣры и з'бавєнаа нашего тємницахъ, розумѣтиса маеть Карп. Каз. Дг.—Ажъ вкоротцѣ и дальшихъ отъ отступниковъ приведеныхъ свѣдоцтвъ доткнуса Копист. Пал. 445.

XVIII. Навєть и самого Вишневецкого таяжъ... доткнулася ненависть Літ. Вєл. IV, 36.

ДОТЫРАНЬЕ, рн. (пол. dotyranie).—покою, намаганнє дїяти миру з ким.

XVIII. О дотыраню покою з Москвою Вєл. Сказ. 146. Див. Дотирати.

ДОТЫЧИТИ, -СЯ, дс. (пол. dotyczyć). Стосуєтиса до чого.

Штє дотычєть, штє ся дотычєть, щодо, що стосуєтиса до.

XV. Штожь дотычєть выбранья наєсвѣяшого княжати Александра... то дали ващой милости отповѣдити панове братья Ак. ЗР. I, 117 (1492).—Штє ся дотычєть купцовъ нашихъ, ажъбы имъ добровольный провѣздъ былъ до Кафы ів. 213 (1500).

XVI. Штє се дотычєть кашцєзны въ мѣста Кїевского, мають они давати съ кождоє корчмы на кождый годъ по двѣ копѣ грошей Ак. ЮЗР. I, 57 (1518).—А штє ся дотычєт долговъ небожчика князя Януша... а Ганна Четвертєнская з имене Четвертни маю заплатити Арх. ЮЗР. VIII, III, 219 (1570).—А штє ся дотычєть золота, серебра, пѣнѣзей готовыхъ... тыхъ есмо ничого ниждѣ, въ жадномъ дворѣ, не застали ів. I, I, 21 (1570).—Штє ся дотычє остатка пенєзей, тєдн мають быти даваны на раты певныє Пам. КК. I, 162 (1594).—Штє ся всѣхъ дотычєть, отъ всѣхъ становлено и похвалєно и привято быти маеть Хр. Фил. Апокр. 1210.

XVII. А штє се дотычє рукоймы... оныхъ од того рукодїства волными учинилом и чиню Арх. ЮЗР. VIII, III, 485 (1601).—Штє ся дотычєт Братїн... таковую ухвалу становимо Стат. Полоцк. Вр. 19.

ДОТЯГАТИ, дс. Догодити, добыратиса.

XVIII. Гай... отъ тосї Рижиковской дороги горою до попового рову котория знову на туюжъ Рижиковскую дорогу дотягаєть Ак. Полуб. 28 (1710).

ДОУМѢВАТИ, дс. Домышлятиса, додумуєтиса, догадуєтиса.

XVII. Умъ мой недоумѣваєть... кто бо вѣмъ выповѣсти можетъ подостатку смлу справъ премдраго зждитєлаа бга Транкв. Зєрц. 18.

XVIII. Що зъ тємъ чинити, самъ не доумѣвалъ и не могъ отнюдь далѣй въ такомъ разѣ иишон себѣ поради дати Літ. Вєл. IV, 6 (Пов. 1728).

ДОУМѢТИСЯ, дс. Утлємити, зрозумѣти.

XVIII. Таковая бо пѣснь его будєть, що же ум чловечїй не можетъ доумѣти ся Пам. укр. м. IV, 289 (Свідзїн. 36.).

ДОУЧАТИСЯ, -ЧИТИСЯ, дс. Навчєтиса, навчитиса до кінця, вичєтати, вичєтити до кінця.

XVII. А еслибы хотѣлъ знову того кравецкого ремєсла узятис, тєдн повинєнь и маєть до Семєна прийти доучатис Акт. Старод. кн. 86.

XVIII. Повѣжъ же ми ту, невѣр'нику... и вы ушит'ки, которыи естє са добре не доучили Пам. укр. м. II, 180 (Рк. Тєсд.).

ДОХОВАНИЕ, *рм.* (пол. *dochowanie*). *До-держання, збереження.*

XVI. Ирней... костелы вспоминаеть, и тожь имъ, што и Римскому, дохованье науки апостольской приписуетъ Хр. Фил. Апокр. 1418.

XVII. (Ирней) одинаков имъ доховане науки апостолскою приписуетъ Вопр. 24.—(Послы) царя напоминают о дохованіе вѣры отцовъ ст. Кн. о Вѣрѣ, 138.—Умерщвляетъ в нихъ похот' телесную през повсягливость в дохован'ю вѣры малженской Тр. П. М. 928.

ДОХОВАТИ, -ХОВАТИ, *де.* (пол. *dochowaty*). 1. *Ховаючи зберізати, зберегти.*

XVI. Второму то в нихъ, зъ ласки нашео, будетъ дано, доховати и личбу при отдав'ю имъ, во всехъ доходовъ церковныхъ, чинити мають Арх. ЮЗР. I, I, 249 (1590).—Кроль нѣкоторый, отходячи съ пан'ства своего, скарбы... вѣрными слугамъ своимъ такимъ, которые могутъ цѣло доховати, повѣряеть Отп. кл. Остр. И. П. 424.

2. *Дотримувати, -мати чого, зберегти.*

XVI. А одъ тыхъ утекаете, которые вамъ всего выдѣле доховать и оборону спальной помочи дать оверують Берест. соб. 214.—Въ немъ (Костелъ Римскомъ) завсегда есть дохованое поданье, албо наука тая, которая есть отъ апостоловъ Хр. Фил. Апокр. 1416.

XVII. Вѣры Бу, и Кролю, и Войску доховалъ Тит. 48 (Саков. 1622).—Прикажѣте, абы въ цѣлости до дальней воли вашей тое было доховано Ак. ЗР. V, 149 (1678).—Мы... правдивому и вѣчному Црю вѣру доховали Жит. Св. 1678 р. к. 48-б.—Ямъ есть вѣрная приятелка твоя и хочу тожь той вѣрности ажъ до смерти доховать Рук. № 0. 4°. 86, к. 55-б.

XVIII. Ваше наказаніе доховуемъ безъ жолного преткновения Лит. Вел. III, 172.—Выправдѣ и неприятелевъ доховати треба вѣри ів. IV, 221 (Діар. Ок.).—Доховуемо статечне... поставовленѣ Бгу учиненного Науки парох. 3.—О якъ нещасливѣи, которіи тыхъ приказанъ не доховали ів. 61.

3. *Давати, дати вызованья (до певного часу).*

XVII. Сну змилуйся надо мною, которая есмь тебе... до тыхъ лѣтъ доховала Жит. Св. 580.—(Дѣти) ужъ были дохованы Крон. Боб. 141.

XVIII. Нехай бы (родителка) во вшеляких цнотахъ выговала: и в наукахъ полезныхъ тебѣ доховала Клим. Вірші, 75.—И розуму мя хочешъ доховати Ал. Тшш. 40.

4. *Утримати, дати утримання, висмиєвити.*

XVII. Просимъ... абымъ былъ до монастыря принятий и до смерти дохований Ак. Мг. м. 323 (1689).—Хто отца моего старости доховает, хто утѣшитъ жону мою Жит. Св. 547.

ДОХОДЕЦЪ, *рм.* *Здрібн. від доходу.*

XVI. Ловчи при томъ же бывали и доходцовъ своихъ врочныхъ смотривали Ак. ЗР. I, 362 (1505).

ДОХОДИТИ, ДОЙТИ, *де.* 1. *Ідучи приходити, прийти, діставатися, дістатися куды, надходити, надійти.*

XV. Моравы бо доходилъ и апсль Павелъ и училъ ту, ту бо в Илурикъ вгоже доходилъ апсль Павелъ Ип. 20 (898).—Немошни болнии не могутъ дойти двора моего ів. 110 (996).—Якоже стрѣлы не доходѣхуть тако стояхуть межн собою ів. 436 (1151).—Не доходѣчи тулин полъ млн курьганци ЮРГр. № 91 (1458).

XVI. Дѣлайте собѣ... схованѣ не оскудѣюща на нбсехъ, где злодѣи не доходѣтъ, а ни моля не изведаетъ Ев. Пер. 53.—Ено дѣй заказалъ, абы сыномъ его то ведати не дошло Арх. ЮЗР. VIII, III, 357 (1583).—На духовенство, кгда съ процеснею доходили, каменемъ, ани жодною речю не метали ів. I, I, 267 (1590).—Дошли насъ братія отъ Васъ посланные и отдали намъ грошей Гол. П. М. I, 164 (1600).

XVII. Достигаю: Дохожу, довѣждаю, догоню Бер. Лекс. 211.—Дохожу—достигаю, умышляю Синон. сл.-р. 22.—Тосю дорогою идучи, конца би доидеть Ев. Вил. 94-б.—Дошло мене ведати, же... сестра моя... шла в станъ светый малженский Арх. ЮЗР. VIII, III, 537 (1616). Вѣжучи но пѣску и видячи нж слѣдомъ насъ дойти может, обачилисмо яскиню Жит. Св. 94.—Доходитъ намъ вѣдати, же многіе амежи посольства люде... на тое о арендахъ постановленье наше не уважѣ шемрують Ак. ЗР. V, 189 (1686).—Доходятъ насъ вѣдомости Бар. Письма, 137.—Листъ вашей милости... дойшолъ рукъ нашихъ Ак. ЗР. V, 253 (1692).—3 короба, в которомъ знайдовалоса осмачокъ три, избралъ жита и, в свое гумно принесши, овсомъ насипалъ, чого слѣдомъ дошли з людьми многими Акт. Старод. кв. 118.—Гды тыи поражки отъ Ивони надъ Турками дошли вѣдати Цесара Турецкого, барзо его тое болѣло Крон. Боб. (др.). 284. Войска не доходѣчи пороговъ, старшину зостающую при нихъ, и пѣхоту нѣмецкую, в чолнахъ будущую, викололи Лит. Сам. 9.

XVIII. По нитцѣ клубка дойдеш Клим. Прип. 238. Дойшла ему вѣдомост, же тожь земли орди... мѣли приходити войною на

Украину Літ. Вел. I, прил. 37. Дойшли мене два листи уже Вашой Превелебности ів. III, 382. — Последній городъ російскій до Китайского государства идучимъ, есть именуемий Селенда до которого съ Тоболска разными рѣками, водою доходятъ Дн. Марк. II, 265. — Дойшошь король Глухова горола, на границѣ Московского государства стоячого Зап. Мовч. 72. — Цофнулися на стороны доходячи конца улицы или будинку Полѣт. 49. — Не можете ви дойти и допустити до мого раба божія Угр. Заг. 54. — Дойшла до мене тажкост' и въздыханіе людей моих' Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.). — Сін дойдут мѣст стыхъ земли той и споганят скверною нжею своєю ів. IV, 286 (Рк. Свіда.).

2. *Здобувати, здобути, досягати, досягти чого.*

XVII. Кожную речъ з особна в сем тастаменте моемъ описую — каждого, кому що назначено, дойти масть Сборн. Стат. II, к. 91 (1617). — Его кровію дойшлихмо великого одпущенія грѣховъ Ев. Реш. 45-б. — Масть все товариство, въ типографіи застаючое, мѣти плату и иншіе потребности, до друкарнѣ належачіе, доходити Черн. Тип. 574 (1679). — Доводу ясного, жебы (дитя) замордовано мѣло быть, дойти не можно Ак. Нѣж. Маг. 13. — Безъ шкоды своєї и товаришовъ своихъ дойдешъ руна золотого Рук. Хрон. 74.

3. *Кінчатися, кінчитися.*

XVI. Тая справа зачатая дойти завжды мусить Арх. ЮЗР. VIII, III, 358 (1583).

XVII. Коли тысяща лѣтъ доходило и выполнилося межі Восточною Церковію и Заходнымъ Костеломъ розерваня ся стало Копіст. Пал. 316.

4. *Доправлятися, доправитися, здобувати, здобути (правом).*

XVI. Тотъ, хто жалуетъ на кого, масть его тымъ правомъ доходити, подъ которымъ оный, на кого жалуетъ, сѣдять Ак. ЮЗР. I, 95 (1538). — Повинень самъ папъ ... себе на томъ служе шкоды доходити Пам. КК. II, 534 (1557). — Не вспоминал у мене никоторое заплаты, аникоторыми квиты не доходячи Arch. Sang. 215 (1567). — Она имъ не молчала, одно въ хоробою и недостаткомъ своимъ того дойти не могла, о чомъ же она и теперь зъ ними въ нравѣ стоитъ Арх. ЮЗР. I, I, 111 (1579). — Немогути того за старостію деть своихъ боронити и правомъ доходити... тую епископью... листомъ моимъ спускаю ів. 125 (1580).

XVII. Нехай укажуть титулъ того, за чимъ бы хотѣлъ тобъ мниманое кривды доходити Ак.

ЮЗР. II, 40 (1609). — Кгвалту правне на насъ доходил, и кошгует то немало Арх. ЮЗР. I, XI, 344 (1615). — Позволил з нимъ якобы хотели поступити и в суде местцким и замковымъ справедливости доходити ів. I, VI, 493 (1621). — (Мечиславъ) дѣдичнымъ правомъ доходилъ Галича Копіст. Пал. 1017. — Помененыхъ долговъ доходити, яко своее власности, ви злецаю и волност даю Пам. КК. I, 87 (1641). — (Яцко) правне з нимъ поступовал, всеї утрати своєї и правнихъ выкладовъ доходячи Ак. Полт. Гор. Ур. I, 9 (1664). — Теперь еще неслыханы рѣчи на насъ доходить, абысмо ему тысячей двѣ не звать за що платили Бар. Письма, 245 (1689). — Ежели кому яка кривда от кого есть, жебы правомъ доходили, а сами своихъ кривдъ не мстилися Літ. Сам. 171. — Доходити своего накладу и кошту правнымъ способомъ моць даемъ Літ. Густ. м. 53. — Богъ крове его доходить презъ общего челоуѣка на насъ Рук. Хрон. 28.

XVIII. Самой утрати, доходячи того двора, чинить минѣ за тие года рублей пятьдесятъ Быт. млр. обст. 339. — Можете своихъ древнихъ волностей тимъ оружіемъ у Поляковъ доходити Вел. Сказ. 15. — Трудно намъ послинцемъ во всѣхъ обидяхъ и утискахъ нашихъ дойти управы у судовъ полскихъ и справедливости ів. 23. — (Гетманичъ) могъ бы на немъ Неплюеву доходити добръ и скарбовъ своихъ въ войску зъ нимъ Гетманичомъ забранихъ Літ. Вел. III, 59. — За обиду ва свѣтскихъ духовниехъ у свѣтскихъ урядахъ обичаемъ статутовимъ доходить права повинни Стат. 36-б.

5. *Дізнаватися, дізнатися.*

XVII. Раз'смошраю: Усмошраю, мѣру до цѣли, гошу, змѣраю, розмышляю, домышляюся мѣманьемъ дохожу, розбачую Бер. Лекс. 136. — Разумѣваемъ: Доходимо ів. 137. — Люльскими способами и вымыслами доходити Бозскихъ рѣчій есть блузнити Ки. о Вѣрѣ, 172. — Чого доманьман'емъ доходимъ, повѣжмо Тит. 123 (Копіст. 1625). — (Царь) правды дошедши, задивился такъ стислой пріязни Рад. (Марк.) 83. — Доходимо того презъ досвѣдчен'е, же виноград коли бываеть обрѣзованныи, на той часъ плачеть Рад. Віп. 613. — Что-бо она испила, того не узрѣли, только звать, что ядь смертній, мысли доходили Нов. Бокк. 304.

XVIII. Не можемъ того дойти и вибадатися зъ историй книжныхъ, якого власне року заложень... замокъ Бродский Вел. Сказ. 5. — Ворожбѣцтво есть Пророчество не певное, даное отъ діавола Ворожбѣтовни, о рѣчахъ

принимать, або невидомыхъ, которыхъ Сатана доходитъ з' Слона, Луны, Элементовъ, досвѣченія Собр. Прип. 106.—Кому бо (Фортуна) послужитъ и кому въ руки пойдетъ и самый премудрѣйшій астрономъ не дойдетъ Др. Богд. Хм. 150.

6. Розуміти, зрозуміти.

XVII. Жаденъ зъ людей дойти того, яко она зъ раю вышла, не можетъ Рук. Хрон. 3.

7. Дістатися, дістатися кому, надійти, надійти кому.

XVI. Сыны повинни, лѣтъ доросши, додати, абы каждую дѣвку дошло сполна посагу по сту коп грошей Арх. ЮЗР. VIII, III, 103 (1565).

XVII. З яблони одной в саду Малишовомъ тень пожитокъ мѣсть доходити рукъ Яремнихъ и жонѣ его Ак. Полт. Гор. Ур. I, 3 (1665).—Припадающій розмѣръ з' двоухъ камней никому іншому, только ей... должень есть цалс, безъ жадное перешкоды доходити Мат. Ист. ЮР. 3 (1667).—За ихъ превротные законопреступства и учинки аме... алаа теж и заплата дошла от велицмѣрнаго судиѣ Фв. Реш. 14-6.—Двадцать же три воли Дмитрашку отдали, а останокъ попродали, а три только пану Полуботковъ дошли Арх. Мот. 134 (1688).—И впередъ за ваши военные пращи, яко плата дорочная вамъ доходитиметь, такъ и мѣсячное уCONTENTОВАВЪЕ на ставовискахъ показано будетъ Ак. ЗР. V, 241 (1690).—Большъ вамъ (заплаты) а нѣжи в реестру пана полковника черниговского.. доходило Літ. Мг. м. 39.

XVIII. Пану хоружому заледво десятая част пожитковъ от Чигринщины от него злодуги Чалынского доходитъ Вел. Сказ. 22.—Тому войску за тѣмъ услуги особлива плата зъ ласки Короля Пана доходити повинна Літ. Вел. II, 231.

8. Відбуватися, відбутися, статися.

XVI. Прудко вѣръ намъ: тая угода межн нами дойдетъ и долго трвати будетъ Хр. Фил. Алокр. 1600.

XVII. Але дошлажъ згода на соборѣ Флорентскомъ? Речеть хто: «дошла». А чомужъ звада, коли згода дошла? Копист. Пал. 958.

9. Доживати, дожити.

XVII. Хс. дошоль лѣтъ Гал. Кл. Раз. I, 3.—Дошедши лѣтъ зуполних... дошолем своей власной отцевщини Прот. Полт. С. II, 56 (1678).

XVIII. Коли (Ліа) дошол до старости своей, жыл у чстотѣ своей яко агтль Пам. укр. м. I, 296 (Рк. Тесл.).—И въ великой ста.

рости тотъ дошоль лѣтъ многихъ ів. III, 88 (Рк. Кляжк.).—И стае'са члвкъ во всѣмъ совершеннѣи и возрастаетъ у возрастъ свой, и дошедши времени своего такъ умреть ів. IV, 313 (Рк. Тесл.).

ДОХОДЪ, рм. Прибуток, користь.

XV. Имають они тако долго держат нашъ город снатінъ... со всѣмъ доходом и со всѣмъ правом и со всѣми границами ЮРГр. № 42 (1411).—Дали есмо ему за его вѣрную намъ службу село холопачъ у володимерскомъ повѣте со всѣми с тѣми доходы и приходы што к тому селу нсѣстародавна слушало и талко ів. № 84 (1451).—Она имаеть держати тѣмъ двѣ дѣлнице отчизны моеѣ и поживати со всѣми доходы и приходы Арх. ЮЗР. VIII, III, 4 (1487).

XVI. Съ тыхъ рѣзниковъ, которые въ мѣстѣ живутъ и мяса продають, тотъ доходъ околничин бирали Ак. ЗР. I, 362 (1506).—Записал еси на церковь... тое село... со всѣми доходы, што к тому селу принадлежитъ Арх. ЮЗР. I, VI, 12 (1507).—Вси доходы пѣвьянныи и пожитки дворовъ нашихъ на одинъ часъ были выбраны и отдаваны до скарбу нашего Ак. ЗР. II, 197 (1529).—Іус. Христось доходовъ поповскихъ не отдавалъ Сп. прот. Лют. 116.

XVII. Ярославъ... вшелякими оздобами убогатилъ тую церковь, и доходы великии надагъ Крон. Сов. 38.

XVIII.—Полскіе велможи... мняку же доходи свои дивными прибитками равножити, аще би Козакамъ свобода в страѣ оной отята была Вел. Сказ. 9.—Римляне мають доходы великии, а Русь муситъ сама себѣ хлѣба зарабатывать Собр. Прип. 66.—Доходъ подкоморому яко и суддѣ от листу был бы Стат. 59-6.

ДОХОЖЕНЪЕ, ЖИВАНЪЕ, рм. Допралятя судом, здобуватия правом.

XVII. Церковь... такъ на охснѣдозствѣ, яко в дохоженю правомъ добр и мастьностей розобранных... немало кошту и накладу потребовала Сборн. стат. II, 68 (1613).—Дохожене церковныхъ маестностей, гвалтовне здавна выдѣрыхъ Копист. Пал. 1114.—Шкоды, которые столь за дохоживаньемъ правнымъ, урости могутъ Год. П. М. I, 385 (Луцк. Вып. 1629).—Вступивши з' нимъ въ право, доходилъ того жалоснямъ своимъ оскарженямъ, абы, подлугъ права, могъ мѣти къ нему приступъ на дохоженья... згнулоу кплко сотъ золотыхъ въ готовыхъ грошахъ и иншой худобѣ суммы Прот. спр. нот. 19.—Злеценъе отъ его на дохоженъе певного длуку ів. 43.

XVIII. О дохоженню долговъ по умершомъ С. і Р. 11-6.

ДОХОЖОВАТИ, *дс.* Доправлятися судом.

XVII. Стоячи побѣдне... дохожовали власной отцевщины своей Ак. Полт. Гор. Ур. II, 76 (1670).

ДОХРАПАТИСЯ, *дс.* (пол. dochrapac się). На силу досягати, добиватися.

XVI. Ова и попы наши, хотя бы ся кондиціей клебаповъ Римскихъ дохрпали, не разъ бы ся ихъ затымъ милостивое панство няло Хр. Фил. Апокр. 1726.

ДОЧАСНЕ, -НО, *присл.* Тим часом, тимчасово, до якого часу.

XVI. Покой вделанъ былъ, не може ли быть вечне, тогда хотя дочасне, жебы межи поданными шарпанина не была Арх. ЮЗР. I, I, 94 (1579).

XVII. За повшедніе грѣхи теперь дочасне каруть Вопр. 60.—Што бискупъ Римскій масть отъ людей царей смертельныхъ. дочасне масть. ани отъ Духа, ани отъ апостоловъ Копис. Пал. 325.—Даниль Апостоль страхомъ и дестню отъ Магепи уведенный послѣдовалъ ему дочасно Літ. Сам. 300.

XVIII. За-Днѣпре въ посессию Царя Его Мосци Московского дочасне, яко въ пактахъ виражено, одійшло Літ. Вел. II, 250.

ДОЧАСНЫЙ, *прикм.* Тимчасовий, не вічний.

XVI. Временный, дочасный Эиз. Лекс. 97.—Што еси не дочаснымъ, але вѣчнымъ держанемъ в себе мель Кн. Гродск. Луцк. 132 (1562).—Въ семъ дочасномъ и смертельномъ жытію нашомъ пребываемъ Ак. ЮЗР. I, 280 (1598).—Раднѣи изволяли страдати з' людьми Божиими, нижди имѣти дочасного грѣха роскошь Отп. кл. Остр. И. II. 393.—До павства и державы дочасное намильшого сына нашего Жыкгимонта, Польского и Шведского короля, належать Антир. 733.

XVII. Временный: дочасный Бер. Лекс. 17.—Привременный: Дочасный ів. 123.—Дочасный, привременный, временный Синоп. сл.-р. 22.—Противники наши смеють мовити, яко бымо до тог светое единости для пожитковъ нашихъ дочасныхъ приступити мели Арх. ЮЗР. I, VI, 392 (1613).—(Бгъ) за дочасное доброе в' дочасномъ еще животъ вступетъ Тит. 136 (Копис. 1625).—Дочасного покою проситъ неприятель наш, а не вѣчного Ев. Калл. 618.—На томъ дочасномъ свѣтѣ Діар. Фил. 102.—Всѣхъ дочасныхъ и вѣчныхъ добръ упрейме желаючи Арх. ЮЗР. I, X, 596 (1653).—Тог мешкан'е ест дочасное ЦАМ. № 608, к. 9-6.—Вавулончикове старалися о славу свѣтскую, доча-

сную Гал. Кл. Раз. I, 23.—Жадаем од хатворца своего на сем дочасномъ свѣтѣ двѣ спокойные промешкати Ев. Реш. 17-6.—Скарбы тми которые суть на сем' свѣтѣ всѣ дочасны, на короткій са час з'яв'ат' а зразъ изгннуть Жит. Св. 1678 р. к. 1.—Не заболѣло его сердце такого безчестія образовъ божинхъ за-дла своего нещасливого дочасного гетманства Літ. Сам. 115.

XVIII. Я вам окаянные тог поражаю: и дочасной карности Бжой аде прилю Клим. Вірші, 29.—Богъ основаль землю и положилъ на неи дочасніе лѣта Сл. о збур. п. 143.—На семъ свѣтѣ земномъ и дочасномъ Тих. № 8, к. 23-6.—Слухай чловеке дочасный Сл. о см. 19.—Великимъ Господаремъ нашимъ волно будетъ старане о ... продолжене въ дальшіи лѣта покою дочасного учинити Літ. Вел. II, 117.—То естъ слава дочасная, минуша, которая то ест як цвѣт у полю Пам. укр. м. I, 336 (Рк. Тесл.).—Нехай та Бгъ ибсний блснит на томъ дочасномъ кролев'ствѣ земномъ, которое то дал ти Бгъ ів. 337 (Рк. Тесл.).

ДО - ЧАСУ, *присл.* Див. Часть.

ДОЧЕКІВАТИ, -КАТИ, -КАТИСЯ, *дс.* Дожджидати, -ся, дожждати, -ся.

XVI. (Згоды) на семъ свете не дочекашъ, коли ся такъ о нее, яко теперь, старати будете Отп. И. П. кл. Остр. 1119.—Духовенства болшого очекивалъ. А не дочекавшыся, потомъ молитвы звыклие... одправилъ Антир. 525.

XVII. Другого кон'ца нѣкды юж недочекает'ся Лѣк. на осп. ум. 9.—Хвала на выскоктяхъ Боу нехай будетъ... ижъ ся покою ннѣ земля дочекала Бер. Різав. Вірші, 60.—С тымъ быдломъ не могучи се дочекати порому, мусили тамъ змешкати Арх. ЮЗР. I, VI, 616 (1630).—Ледвемъ утѣхи в' жалю дочекала Тит. 308 (Евф. 1633).—Невждасть члвкъ, чи дочекасть пришлого часу, невждасть, чи дочекасть и завтрѣшнего дня Гал. Кл. Раз. I, 238.—Я тя здѣ, не ты мене дочекавш Бар. Письма, 73.—Благодару ты ижем дочекал науку и чуда твоѣ оглядати Ев. Реш. 333.—Даст Бгъ дочекати свѣтлого Воскресенія Прот. Полт. С. II, 91-6. (1681).—(Лящъ) ведочекавшися, шоль до пана Потоцкого Літ. Льв. 240.—Зычу... абы онъ... рокъ по року в долгіе лѣта целебруючи, таковыхъ же хвалебныхъ стъ дал дочекивати Рук. № 0.4°. 86, к. 95.—Царь турецкій, дочекавши осени, осадилъ Камянець Літ. Сам. 116.—Не дочекашъ ты быти царемъ Рук. Хрон. 24.

XVIII. Дай Бже дочекать ва прийдучій овторекъ Ки. Нос. 45-6.—Коли би Богъ давъ

весни дочекати Укр.-Р. Арх. IX, 51.—Шведсків киварѣзони дочекають сейму тут Вел. Сказ. 251.—(Два) дочекавши третего двѣ, ждала обѣтницы Сна своего Пам. укр. м. II. 392 (Рк. Унгвар.).

ДОЧЕРЬ, рж. Дочка.

XVIII. Засватавши... въ атамана городового... дочер Хоз. Гетм. II, 194 (1706).—Петро Войпеховичъ взялъ за себе дочеръ покойного п. Полуботка, полковника Чернѣговского, въ жену Арх. Суд. 275 (1729).—Тимошъ... женился на Домнѣ, дочери тогдашного господара волоского Вел. Сказ. 7.

ДОЧЕСНОСТЬ, рж. (пол. doczesność). *До-часність, тимчасовість, нетривалість.*

XVIII. Можемъ вшакже латво тоа доробитиса шалливости, жебысмо тилко въ дочесностахъ сердца своего не затопади Науки парох. 103.

ДОЧЕСНЫЙ, прикм. (пол. doczesny). *Див. Дочесный.*

XVIII. Лѣкаемоса хоробы и утраты дочесного тѣлесного здорова Науки парох. 6.

ДОЧИСТА, присл. *Геть усе, чисто все.*

XVII. Инним о томъ дочиста оповѣвши Ев. Вил. II, 50-6.

ДОЧИТАТИСЯ, дс. *Прочитати до якого міся. вичитати.*

XVI. Читайже вго знову, ачей дочтешся Отп. И. П. кл. Остр. 1099.

XVII. Тыя слова ачъ самъ з жалем на овымъ листѣ указуючи читал але она далей инших дочиталасе Арх. ЮЗР. VIII, III, 489 (1602).—И у инших стыхъ того свѣдоцтва дочтешся Ев. Реш. 302-6.—Чителника хто о томъ хочетъ знать одсылаемъ до Тестаменту Старого: дочтешся там досконале ib. 439-6.

XVIII. Она станеть лист читати. Дочитала ся, якъ улюбивъ Алезандеръ сна ви Ал. Типш. 98.

ДОЧКА, ДОЧЬКА, рж. *Особа жіночого погляду в стосунку до своїхъ батьків.*

XV. Дал есмь... дочьць своєю княжнѣ оводотин ЮРГр. № 83 (1446).—Дочьки еврейские Чет. 1489 р. 17-6.—И у того дей Васка дочка одна осталася Ак. ЗР. I, 151 (1495).

XVI. Дщи, дочка Зиз. Лекс. 98.—Из своєю княгиней Настасією, дочкою пана Семена Олизаровича Пам. КК. IV, I, 31 (1512).—Дочко будь доброй налѣи Ев. Пер. 43.—Межи всихъ трехъ дочокъ тоє имене пустили Кн. Гродск. Луцк. 169 (1562).—Прийдохъ бо розлучити челоуѣка противъ отца своего, и дочку противъ матери своей Отп. кл. Остр. И. П. 401.

XVII. Дщерь я дщи: Дочка, цѣрка Бер. Лекс. 39.—Дочка—дщерь Синоп. сл.-р 22.—

Дочка пава Рогатинского Ак. ЗР. V, 3 (1633).—О дочко наймилшая Лѣств. 48.—Умерла дочка твоа Ев. Вил. II, 142-6.—Вшедши дочка тоа Иродіады и пласавши, сподобалася Иродови Ев. Калл. 985.—Даемъ зятю и дочьць ишой Тетянѣ половину сѣчи из лукою Ак. Полт. Гор. Ур. III, 37 (1675).

XVIII. Взавъ у насъ дочку у ночѣ квалтомъ Марк. IV, 220 (Л. Маз.).—Пришла дщерь чили дочка вшетечницы Иродіады Науки парох. 226.—Имѣеть отецъ за виннихъ жену сына дочку или зятя... отъприсягтися Стат. 43-6.

ДОЧУВАТИ, ДОЧУТИ, дс. 1. *(звичайно з запереченнямъ). Добре, якъ треба, чути*

XVIII. Андруша... не зовсімъ гараздъ дочувае Кн. Нос. 24-6.

2. *Угопити слугом.*

XVIII. Глухий не дочуетъ, то пригадаеть Клим. Прип. 208.

ДОЧУТИСЯ, дс. *Почути.*

XVII. Дочудся Константинъ псарь, ижъ царь перскій пришоуль зъ великою потугою Рук. Хрон. 269.

XVIII. Султанъ Турецкій дочувшися о пропахихъ его въ Сѣчи Запорожской виборнихъ янчарахъ, велми узлился Літ. Вед. II, 366.—Марко... дочувшися о чудотворной іконѣ... пошховъ поклон отдал Ик. Зоз. 5.—Полковникъ Сулима... когда дочудся, что я намѣренъ вхать о своемъ козачествѣ искать... бѣтъ нещадно плетми Арх. Мот. 188 (1767).

ДОЧЧИНЬ, прикм. *Що належить дочці.*

XVI. Сорочокъ тепивныхъ десет, а доччинныхъ осмь Кн. Гродск. Луцк. 161 (1571).

ДОЧЬРЬ, рж. *Див. Дочерь.*

XV. И власть занъ (Роктислава) паки король Угорьскимъ дочьрь свою Ип. 794 (1243).

ДОШАРОВАТИСЯ, дс. *Дошукатися.*

XVIII. А нѣмъ другій зброи дошаровался. волѣлъ утѣкати, нежели до меча хватался Літ. Гр. 57.

ДОШКА, рж. *Плоска з обохъ боківъ платина. випилана з дерева, або витесана з каменя.*

XV. А коли, у великую воду, дерево поиловеть, а любо дошки, а хто свое перейметъ, а любо дружнее, въ томъ имъ ся правовати Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVII. Една панна ухватившиса за дошку, приплынула до скалы Гал. Кл. Раз. 446.—Въ Црквѣ Вознесеніа Хва знайдуется образъ на дощѣ древноиъ вымаіюваний Гал. Н. н. 77.—Десятеро приказаний принявъ на двохъ скрыжальяхъ, тоестъ на днѣхъ дошкахъ каменныхъ Ев. Реш. 32.—И заразы зелокоши зъ себе шаты

свои. Кустилем'са из дошцъ въ море Жит. Св. 1678 р. к. 150.—Дам тобѣ (Моисеви) дошки каменные Крон. Боб. 47.

XVIII. Дошку тую прострелю Тих. № 8, к. 13-б.—Тамъ лежитъ дошка мрамурова бѣлая Путп. Іер. 19.

ДОШЛЫЙ, прикм. *Дорослий. косича літ.*

XVI. Вшелякіе пожитки мають быти в заведеваніе и держаніе даваны и злецоны завжды челоуѣкови... въ лѣтѣхъ статечныхъ дошлому Пам. КК. IV, 49 (1597).

ДОШУКОВАТИСЯ, КАТИСЯ, *дс. Розшукувати. розшукати, шукаючи знаходити. знайти.*

XVII. Микита Милашенко, дошукуючи шкоди своей черезъ овчаруеъ... на котрих то вишей менованихъ господарувъ Демченкувъ и ихъ вувчарувъ упадавъ, же чрезъ ихъ власнихъ шкодуеъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 88 (1667).—Даво намъ вѣдатъ презъ зацнихъ персонъ, дознанихъ в ремеслѣ мелничкомъ, що ся и дошукало, же Грицевой Добиншовой уменьшено води на пядей двѣ ів. III, 37 (1675).

XVIII. Чрезъ своихъ висланихъ, зъ добрь своихъ, отъ людей посполитихъ собѣ чиншовъ належныхъ, подлугъ зобополной ухвали и постаполеня, каждый дошуковатися мѣтичь способъ Літ. Вел. II, 228.—Неотмовле будемся виновного тому дѣлу дошукувати ів. III, 175.

ДО-ЩАДКУ, ДО-ЩАДУ, ДО-ЩАТКУ, *присл. До остатку, до решти, цілковито, остаточно.*

XVI. Всачески. дощадку Зиз. Лекс. 97.—Атгли... не могутъ дощадку всю испостъ его бѣзкую сгорнути Катех. а выпл. в. 137.

XVII. Всачески: Впелакимъ способом, дощадку, весьма, отнюдь Бер. Лекс. 25.—Опасно. Пиано, досконаде, статечне, оышеки, всешь-вершеннѣ, с' полностю, ажъ дощадку ажъ до дла ів. 197.—Бѣсовскіи войны помочу Бзкою дощадку звѣтажасть Тр. постп. 395.—(Аптихрист) облудне будетъ са показовати... жидов ошак'ши до щадку яко бы власный Хс Нам. укр. м. IV, 391 (Рк. Дуб).—Члвкъ... все дощатку цтоколрѣкъ злого терпѣль вышчасть Св. Вил. II, 56-б.

ДОЩАТЫЙ, прикм. *З дощок. з ошечок зрѣблний, пощаний.*

XV. А даль есмь на немъ 50 грифенъ кунь, а 5 локоть скорлата, ла бронтъ лопатые Ип. 104 (1287).

XVII. Даль есмь за село оскъ грифенъ кунь, а пят локтей шарлату, жебрыны дощатои Крон. Соо. 308.—Поясь дощатий срьбно-злѣпистый Тест. Адам 189

XVIII. Поясь... срьбный дощатий, сутозлѣпистый Докум. Млр. V, 118 (1717).—Ланчужокъ золотий дощатий Арх. Сул. 218 (1744).—Палубъ дощатий малюваний Укр. ист. м. 37 (1748).

ДОШЕВАТЫЙ, прикм. *Див. Дошчеватый.*

XVIII. Ночь также хмарна и дошевата—обложимъ дождемъ ажъ до свѣта Дя. Марк. III, 203.

ДО-ЩЕДКУ, ДО-ЩЕНТУ, *присл. (пол. do szczętu). Див. До-щадку.*

XVII. Дошенту—опасно, всесовершеннѣ Синоп. сл.-р. 22.—Паль отъ насъ найбарзѣй потребуетъ, абысмо пожалливости... отъ себе откинули, и до шенту уморили Тит. 282 (П. Мог. 1632).—Гетманъ пораженнѣ и до шенту знесеннѣ зосталъ Рад. (Марк.). 59.—Неприятеля звести до-шенту Дм. Рост. 36 (1698).—Умань, преславный городъ украинскій пограничный... до шенту спалили и спустошили Літ. Сам. 124.—Турецкое войско знесенно дошенту ів. 180.—Отъ нихъ до-шенту выгублены не были Рук. Хрон. 197.

XVIII. (Юрій Хмельченко) якъ шаленій много невниного народа вирубаль, и увесь до шенту вирубаль бы Літ. Вел. II, 22.—(Полтавицъ) доми пхъ зо всего до шенту розграбовали ів. 164.—(Сараяча) пашнѣ ярниѣ еще невижатіе и травы невикощенвіе все до шенту вісла ів. III, 86.—Жидове напав'ши на городъ Моав'лю збурыли я до шенту его спалили Пам. укр. м. I, 259 (Рк. Тесл.).—Мѣсто ише спалили, муръ до щедку розвалили ів. 316 (Рк. Тесл.).

ДОШЕТКА, *рж. Див. Дошечка.*

XVIII. Захаріа написавъ на дошетцѣ Пам. укр. м. II, 108 (Рк. Тесл.).

ДО-ЩЕТЫ, *присл. Див. До-щадку.*

XVI. Діаволь толикую зависть имасть на словенскій языкъ, же ледво живѣ отъ гѣтва, радъ бы его до щеты погубилъ Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш.).

ДОШЕЧКА, *рж. Здрібн. від «дошка», таблиця.*

XVII. Дщица: Таблица, дошка, дощечка, гонтъ Бер. Лекс. 39.

XVIII. Выгладилъ три дощечки для поправки свѣчь трикирныхъ Ризн. Соф. Кя. 128-б.

ДОЩИКЪ, *рж. Здрібн. від «дошк».*

XVIII. Во весь день дощикъ ишоль Дя. Марк. III, 133.—День... мокроватъ и зъ дощикомъ густенкимъ ів. 168.

ДОШИТИ, *дс. Падати дощеві, дошувати.*

XVIII. Въ ночь перестало дошты, однако жъ ночь хмарна и вѣлготна Дя. Марк. III, 133

ДОЩИЦА, рж. Див. Дощичка.

XVI. Оня попросилъ дощичу и написаль рекучи іоан'я въ вѣв. Пер. 27.

ДОЩКА, рж. Див. Дошка.

XV. Повелѣлъ сѧ покрыти лошкойю Чет. 1489 р. к. 45-б.

XVI. Ворота дворные побили. дошку выбили Кн. Гродск. Луцк. 236 (1564).—Виделъ в дверех сенихъ дощку выбитую ів. 492 (1571).—Листъ Германовъ цель, сухъ на краи дошки знашолъ Си. прот. Лют. 65.

XVII. Доска: Дошка, дыл, дращина Бер. Лекс. 39.—Дощка—доска, ащина Синоп. сл.-р. 22.—Росказаль Бъ учинити дощку золотую чистую О обр. 3.—Кгда ся дошка верхняя зъ труны зсунула, обачено было тѣло надутов Колист. Пид. 470.—О трунно... ты ма замкнеш' своими чотырма дошками Тит. 42 (Сакон. 1622).—Колца в дошкахъ золотымъ починѣте Крон. Боб. 47-б.

XVIII. Козаки... указанное число фашинъ, свавъ, дошокъ и коды зъ неменьшою трудностию за килка верствъ на своихъ плечахъ носили Об. Черн. 118.—Коли на мору розобѣт'ся окрентъ, людіе хватаются дошки Собр. Прип. 34.—Лечь ту его думу и завязтост, смертно пресѣкло нантѣ, и до гробнихъ вметнувши его дошокъ всѣ его сказовало итенции Вел. Сказ. 247.—Десят дошокъ для управныхъ надобностей Расх. тетр. рыбн. ц. 14-б. (1795).

ДОШКОВАТЫЙ, прикм. До дошки подібний.

XVIII. Госцу строковатый, дошковатый, вансоватый, гостецъ пушный, завротистый, трудоватый, запрѣщаю тебѣ Богомъ живымъ Угр. Заг. 55.

ДОШОВЫЙ, прикм. Див. Дошовый.

XVIII. Инкаустъ зъ дошовую помѣшался водою Гр. Барск. IV, 34.

ДОШУПАТИСЯ, дс. Домацатися.

XVI. Не вѣмъ, для чого ес в. м. читати не хочешъ: тамъ бы ся в. м. правды рыгло дошупаль Отп. кл. Остр. И. П. 413.—Обачишь... ясную правду, которе ся и пальцемъ дошупати можешъ Антир. 915.—Чытайте синоды давные,—обачите, же ся правды дошупаєте ів. 971.

ДОШЬ, рж. Див. Дождь.

XVII. Четвертого дня за пул дня, бо их дош зогвал, за горѣлку, що пропилн — грош 18 Арх. ЮЗР. I, XI, 438 (1658).—Дошь окрутне великій перешкодиль Лит. Льв. 241.—Весна была барзо сухая, не хотѣлъ дошь падати ів. 259.

XVIII. Колиб дошь нешов, тоб поѣхав Клим. Прип. 222.—Лѣта марне плынуть якъ бы-

стрые рѣки, часы молодые якъ з дошу потоки Укр.-Р. Арх. IX, 231.—Дошь, якъ началъ зъ ночи ити. то до полудня ишолъ хорошій Дн. Марк. I, 224.—День былъ хмарний зъ дошемъ густенкимъ ів. III, 224.

ДОШЫЦА, рж. Див. Дощичка.

XVIII. Імя ему Іоанъ начерта на дошыцы Укр.-Р. Арх. X, 272.

ДОШЯДУ, присл. Див. Дошяду.

XVII. Выдалъ декретъ таковыи, абы всѣхъ дѣточокъ, мешизны не живити, и вколо Виелема, дошяду побити Бер. Вірші, 82.

ДОБДАТИ,-БСТИ, дс. 1. Істи, з істи по кінця. повною мірою.

XVII. Постила Пречета Два и по тымъ того не добдала и не допивала Гал. Кн. Раз. 303.—Постѣмо з' добромъ волѣ своєю... не докладаючи потымъ, чогосмо не дошли и не допили ів.

2. Набридати, набриднути, уйдатися. уістися.

XVII. Горко дошли Богу такъ. же и въ сердцу ему и во очахъ отъ нихъ горко Дм. Рост. 89 (1698).

XVIII. Добъвъ до живого Клим. Прип. 211.

ДОБЖДАТИ,-БЗДИТИ,-БХАТИ, дс. Ізавиши досягати, досягти якого місця.

XV. И нѣлзѣ бы ему их полкомъ добхати тою рѣкою Ип. 361 (1148).—Хотѣлъ быхъ добхати до Любома ів. 899 (1287).

XVII. Достизаю: Дохожу, добжджаю, догонюю Бер. Лекс. 211.

XVIII. Оня, не добѣдя до Мелеховой могилы, поступили вѣво Сб. Мат. Львоб. Укр. 157 (1765).

ДОБЗДНЫЙ, прикм. від «допзодъ», приїздний.

XVIII. Оную (опись) закрепивъ своею рукою, привозить въ полковую Переясловскую канцелярию и отдать при добздномъ своемъ доношеніи Арх. Мот. 38. (1739).

ДОЯРЬ, рж. Кто доить худобу, доильник.

XVIII. Доярь, который коровы доить Оп. им. Дан. Апост. 155.

ДРАБАНТОВАТИ, дс. Іти, подорожувати

XVI. Первые благочестивые паріе христіанскіе... пѣшо въ пустиню драбантовали Ак. ЮЗР. II, 216 (И. Виш.).

ДРАБАНТЬ, рж. (пол. drabant, ит. trabante, фр. drabant, нім. Trabant). Жовнір особистої королівської, також папської варту.

XVI. Драбанты кричатъ до люду: абасо. абасо, то есть: «падайте, падайте!» Посл. до лат. 1129.—Коли его (панежа) несуть на носилкахъ до костела, тогда, предъ нимъ идучы,

драбанты кличуть Арх. ЮЗР. I. VIII, 530 (Пол. прот. ун.)

XVII. Ты двѣ роты были пребраны в жолнѣровь якобы драбан'товъ а сторожов тѣла Кролев'ского Кн. Рож. 73-б.

ДРАБИНА, рж. (пол. drabina. ст. нѣм. trarre). Прилад з двох рѣвнолежних жердин. сполучених щаблями.

XVII. Лѣствица: Драбина Бер. Лекс. 74.—Драбина—лѣствица Синон. сл.-р. 22.—Люде шли през тую драбину до нба. падали на землю з' драбины Гал. Кл. Раз. 503.—Іаков патріарха драбину видѣвъ од землѣ до небес Єв. Реш. 289-б.—Послушаніе ест совершенною драбиною до Нба Рад. Ог. 72.—Видѣли замки цѣлы и темницу зачинену и драбину. по которой всхолят до темницы далеко от темницы лежачую Жит. Св. 234.—Римляне... почали... драбины приставляти Крон. Боб. 234.—Ивоня... пѣхоту зь драбинами домѣста припустилъ, которая барзо пружко парканѣ перешла ів. (др.) 282.

XVIII. Хмельницкій до обозу Лядского котити нелѣдъ (махинп) зь прибраними къ тому еще високими драбинами Лит. Бел. IV, 52 (Пов. 1728).—Подіймаєть человекъ зь драбины високо и держитъ на зубахъ Гр. Барск. I. 167.—Надобно щоби при каждой хатѣ стояла драбина легка Укр. Госп. Пор. 78.

ДРАБИНКА, рж. Здрібн. від драбина.

XVIII. Я з гори буду спѣвати. якъ з драбинки ... ступати: ля, сол, фа, мѣ, ре, уть Вірші востр. 135.

ДРАБИНЧАСТЫЙ, -ЧАТЫЙ, прикм. Що має драбини, з полудрабками (віз). лтерний.

XVII. Тѣло его нагое на драбинчастомъ возу сѣномъ прикритоє привезено в Галяч Лит. Полск. 26-б.

XVIII. Заковавши въ жедѣзи и положи на драбинчастій возъ, приказали... везти мене въ катедру Автеб. Свящ. 332.—Простой драбинчастій возокъ Арх. ЮЗР. I. II. 360 (1766).—Вязь воловий старій драбинчастій Арх. Вид. м.; нерозб. спр. (1780).

ДРАБСКИЙ, прикм. від драбъ. жовнірський.

XVI. Послалъ бы твоя милость въ чась пенязи на кождую особу за службу ихъ драбскую. яко нияшымъ драбомъ Арх. ЮЗР. VIII. V. 91 (1552).

ДРАБЪ, рж. (пол. і чес. drab. нѣм. traben). Жовнір піший. пішак.

XVI. Масть онъ на тыхъ замкахъ ховати. на своихъ пѣнезахъ. пятьдесятъ драбовъ, и

тежъ слугъ своихъ почоть немалый Ак. ЗР. II, 182 (1527).—Теперь драбы замку стерегутъ Арх. ЮЗР. VII. I, 81 (1552).—Драбомъ абы старостове жадного утиску не чинили, але драба маєть судити ротмистръ чьей роты естъ Ак. ЮЗР. I, 149 (1559).—Для незаплаты заслугоного з скарбу нашего драби... выт-ривати не могут не маючи за што одежи кушити Arch. Sang. 105 (1566).

XVII. Оруженосец', Дардонос: драбъ з'волочнею Бер. Лекс. 198.—Драбъ—оруженосецъ, дардоносецъ, даронецъ Синон. сл.-р. 22.—Послед ротмистра з пятидесятью драбовъ, абы поймали Ілію и привели Жит. Св. 544-б.

XVIII. И там о Хвы шаты стые метали драбове кост'ки Пам. укр. м. II, 233 (Рк. Тесл.).

ДРАБЫНА, рж. Див. Драбина.

XVIII. За издѣлку двухъ драбинъ на избу майстру—4 р. 60 к. Расх. тетр. рыбн. ц. 12 (1795).

ДРАБЫНЧАСТЫЙ, прикм. Див. Драбинчастый.

XVIII. Къ палубамъ и к колясамъ и к козамъ глабчастымъ, также колѣсъ потреба и к тымъ драбынчастымъ Клим. Вірші, 184.

ДРАГАНЪ, рж. Див. Драгонъ.

XVII. Зь придаными собѣ зь гвардіи пашое двѣма драганами, одсылаємо Діар. Фил. 143.

ДРАГОЛЬНОЕ, прикм. Побір з драголів на рогатках.

XVI. Къ тому придаємъ на тоєжъ войтовство драгольное и подводное, въ мѣстѣ Велижскомъ приходячое Ак. ЗР. III, 297 (1585).

Див. Драголь.

ДРАГОНЪ, рж. (пол. dragon від лат. draco—смук). Кінний жовнір, що може битися і верти і пішо.

XVII. Надано... при каждомъ полку трыста Нѣмцовъ драгоновъ для остороги лѣпшой Лит. Льв. 259.

ДРАГОНЪЯ, рж. (пол. dragonja). Загін драгонів.

XVIII. (Виговскій) началъ полское войско и драгонію затыгати Лит. Гр. (рк.), 68-б.—Полскихъ людей три тысячи драгонѣи вѣрност и присягу свою зломали Бел. Сказ. 50.—Драгонѣя... Гетмана зрадила Лит. Бел. IV, 8 (Пов. 1728).—Послалъ къ нимъ... двѣстъ чловѣкъ драгонѣи ів. 16.

ДРАГУНЪ, рж. Див. Драгонъ.

XVIII. Отдають... драгунамъ провіяють хлѣбный Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 75 (1722).—(Козаки) всѣхъ тпхъ драгуновъ и крѣпко бороячихся въ пень вирубали Лит. Бел. IV. 16 (Пов. 1728).

ДРАГУНЬЯ, рж. Див. Драгонья.

XVII. Килканадцять тисячъ люду воевного грошового опрочъ драгуньскіи и вибранцовъ Лит. Сам. 12.

XVIII. Из драгуньскою нѣмецкою, ляхамъ измѣнившою, до Хмелницкого пришли Кр. оп. Млр. 220.

ДРАГАНТЬ, рж. (пол. draganć з гр. τραγῆ-κλυδα). Бот. Astragalus; тумуватий сік з нього.

XVIII. Драгантовъ немножко положить Разн. марц. 241.—Драганту намочить полгарцы на ночь ів. 250.

ДРАГАНЬ, рж. (пол. dragan). Див. Драгонь.

XVII. И инших драгановъ килканадцети шkodливе и смертелне пострелили Арх. ЮЗР. III, IV, 597 (1651).

ДРАГАРЬ, рж. Покривля, дах, верх.

XVII. Кровь: Домъ, стела, покрыте драгарь, дах, пам'ят' Бер. Лекс. 68.—Драгарь—кровь Синоп. сл.-р. 22.

ДРАГОМЪТА, рж. Дорога рѣч.

XVIII. Тогда узрѣвши сѣбро члвкъ из далека, як теперъ драгомѣту будетъ бѣгнути; он будет гадати, нѣжъ вода са блищит, аю сѣбро Пам. укр. м. IV, 304 (Рк. Тесл.).

ДРАГОНІЯ, рж. Див. Драгонья.

XVIII. Хотятъ... имя войска Запорожскаго зглядати, а козаковъ въ драгонію и садати передернати Марк. IV, 218 (Лист. Маз. 1707).

ДРАЖНИТЕЛКА, рж. Жінка, що дражнить, драгус.

XVII. Вѣде дражнителко а откупленое мѣсто гузубице Кв. Рож. 207-6.

ДРАЖНИТИ, дс. Драгувати, дрочити.

XVII. Раздражаю: Дражню, обрушаю, побужаю ку гнѣву, посрамляю Бер. Лекс. 134.—Дражню—раздражаю, подражаю, посрамляю Синоп. сл.-р. 22.—Августъ цесарь писалъ до Лентулюса гетмана своего, абы ся не важилъ дражнити войною Сарматовъ Копист. Пал. 1103.—Пидне ихъ просилъ, абы не дражнили римлянь Рук. Хрон. 197.

XVIII. Начнутъ... по мѣстахъ по дворахъ фи дражнити Клим. Вірші, 107.

ДРАЛА, ярисл. Настіхи, настіхача.

XVIII. Тутъ Адамъ изъ пекла драла Пер. Мат. I, 1, 275.

— дати, висікти, відшмагати, віддубасити.

XVIII. Ище ми и до вѣта ви суку поперемо да и там драла доброго дамо Довг. 95.

ДРАНИЦА, рж. Тонка дошка, осивана звычайно на покриття дахѣ, дертица.

XVI. Полчетверта десять чедовѣкъ и то зъ недостаткомъ дерева и драницъ и безъ коней до него прыслади Ак. ЮЗР. I, 115 (1542).—Здичилъ есмь, отъезжаючи, драницъ осмьдесять а мостницъ шестнадцать Арх. ЮЗР. I, I, 38 (1571).—Подле церкви домъ старый драницами побитый ів. 368 (1593).—Свирень... новими драницами накрытый Ак. ЮЗР. II, 200 (1598).—Побито драницами. гвсздѣм деревенымъ прибывано Арх. ЮЗР. I, VI, 283 (1600).

XVII. Доска: Дошка, дыл, драница Бер. Лекс. 39.—Драница—доска, дека Синоп. сл.-р. 22.

XVIII. Куплено дранѣ, шестсот двадцать драницъ Ракх. тетр. рыбн. ц. 9 (1792).

ДРАНТВЫЙ, прикм. Див. Драный.

XVII. Дрантвих сорочок три Прот. Полт. С. II, 258 (1694).

ДРАНТЬЕ, рж. Стара, подерта одежда, лажиття.

XVII. Уже мнѣ не носити такихъ шат, симъ мнѣ дрантнем до смерти трусити Др. Ол. Ч. Б. 154.

ДРАНЬ, **ДРАНЬ**, рж. Надібок з драницъ; драници, дертици.

XVII. На будивокъ дерева, дранѣ вдрати Унів. Палія, 159 (1700).

XVIII. Дранѣ з Любеча сорокъ шесть копѣ в Прилуку зиславо Кв. Нос. 52.—Пошло.. на всю деревню и дранѣ шестдесят три рублѣ Кп. Цеху Кол. 12-6 (1749).—Ледликъ... подъ дранію Оп. ст. Млр. III, 208 (1767).

ДРАНЫЙ, прикм. Подертый, пошарпаний.

XVIII. Кожушина чорная драная Быт. млр. обст. 350 (1723).—Другая хуста... драпа и зашивана Рязн. Соф. Кв. 112 (1743).

ДРАПАТИ, ПНУТИ, дс. Дерти, подерти, шкрябати, шкрябнути, скребити, скребнути.

XVI. Видилъ есмо... на шини, полевой стороне нижней уха, рану драпаную ажъ до крови Арх. ЮЗР. I, 1, 314 (1591).

XVII. Василей Шабановичъ... въ вокъво драпати сталь Арх. ЮЗР. VIII, III, 483 (1601).—Зубами кусали и драпали 36. 1693 р., к. 79-6.—Князь Чарторійскій Іванъ... пришолъ до дверей княжого покою и драпнувъ, якъ медведица Кроп. Лит. 42.

ДРАПАТИСЯ, дс. 1. Свербѣти; чужатися.

XVII. Копшатися: Свербѣти, или скробатися, драпатися Бер. Лекс. 66.

XVIII. И то не подѣтична розвалатися и ростягати на столѣцъ, драпатися, кивати ногамъ Полѣт. 47.

2. Дертися, видряпуватися.

XVII. Той пастырь... мусься драпати но острых' хростинахъ Рад. Віш. 388.

ДРАПАЧИННЫЙ, прикм. *Драпучий* (?).

XVII. Драпачинный—драчивъ Синоп. сл.-р. 22.

ДРАПЕЖИТИ, *дс. Див. Драпѣжити.*

XV. Мають ихъ судити по давному, але не мають ихъ драпежити по давному Ак. ЗР. I, 199 (1499).

XVII. Убогихъ людей драпежать и надъ япми ся збыткують Діар. Фил. 111.

ДРАПЕЖЛИВЫЙ, ДРАПЕЖНЫЙ, прикм. *Див. Драпѣжливый.*

XVI. Ђсьмо тутъ прїѣхали до Полски, межи драпежные волки, то есть, межи псы Ляхи Ак. ЗР. IV, 160 (1597).

XVII. Ихъ, яко пагубныхъ и драпежныхъ волковъ... изгналъ Вопр. 102.—Панове и предложены згола въ звѣровъ и птаховъ драпежныхъ ся перекинули и подобными стали Діар. Фил. 111.—Левъ драпежливый Транкв. П. М. 83.

ДРАПЕЖСТВО, ДРАПЕСТВО, *рм. Див. Драпѣжство.*

XVI. Отъ тивуновъ Кіевскихъ великіи имъ кривды и втиски и драпежства дѣються Ак. ЗР. I, 355 (1503).

XVII. О которомъ драпество великій плачь и нарекане на уряды Копист. Пал. 928.

ДРАПНУТИ, *дс. Див. Драпати.*

ДРАПѢЖИТИ, *дс. (пол. drapieżyc). Рабувати, розбоємъ жити.*

XVI. Маршалок... вины непомерные з людей тамошнихъ берет и ихъ драпѣжить Acth. Sang. VI, 220 (1558).

XVII. Ты рыцерию драпѣжь Рук. Хрон. 8.—Чужев грабѣт и драпѣжатъ Ев. Вид. 27.

ДРАПѢЖНЕ, *присл. (пол. drapieżnie). По-рабїжницькому, по-розбїйницькому.*

XVII. Безъ лютости драпѣжне живота збавили Діал. Волк. 65.

ДРАПѢЖНИКЪ, *рм. (пол. drapieżnik). Здириця, рабїжник, розбїйник.*

XVII. Слухаймо драпѣжникове, слухаймо всѣ, которыѣ до товаришовъ и бляжнихъ своихъ суровыми ѡтес'мо и нелѣтостливыми Ев. Калл. 466.—Роспинають Ха... драпѣжники Гал. Кл. Раз. I, 90.—Той робакъ будетъ ести и шарпати драпѣжниковъ, которыи теперь шарпають чужев доброе и з'вдають Гал. Кл. Раз. 138.—(Казимерь) перше драпѣжниковъ ускромилъ Лит. Полск. 4.—Удонъ... не пастыр але драпѣжца драпѣжникъ 36. 1693 р. в. 78.

ДРАПѢЖНЫЙ, *прикм. (пол. drapieżny). 1. Рабїжский, здирицький.*

XVI. Для небезпечности отъ драпѣжныхъ Турковъ... трудно было такъ великій з'вадь отпраовати Ист. о разб. Флор. соб. 435.

XVII. Урядники его лакоме и драпѣжніе Рук. Хрон. 284.

XVIII. Чловець драпѣжный никому не даде. Тылко рад кую любо персону лупити: жебы могль якож кодвекъ шкатулу набити Клим. Вірші, 16.—Ромодановский ... войска драпѣжного отъ того рабунку не отвернуль Вел. Сказ. 187.—Сами знаете, що вамъ дѣють Москаль и свои драпѣжніи пани Лит. Вел. III, 112.—Драпѣжній оній и безъ челоуѣчний народъ Ђеионскъ Гр. Варск. I, 295.

2. *Хижий.*

XVII. Вовка в скорѣ овечей по зубех драпѣжныхъ знай Арх. ЮЗР. I, XI, 315 (1609).—Драпѣжвый ястребъ Гол. П. М. II, 135 (П. Теоф. 1637).—Птахи печелыи, драпѣжыи Гал. Каз. 63.—Отъ якъ орель драпѣжый Іерусалимъ пошарпалъ Ев. Реш. 422-6.

XVIII. Хитрій лисъ и драпѣжній волкъ Турчинъ Лит. Вел. II, 351.

ДРАПѢЖСТВО, *рм. (пол. drapieżstwo). Рабування, здириство.*

XVI. Вьскищеніе, порыван'е, драпѣжство, ухаплен'е Зиз. Лекс. 96.—Хищеніе, шар'паныва, драпѣжство ів. 109.

XVII. Драпѣжство—хищеніе Синоп. сл.-р. 22.—Что есть лакомство, драпѣжство, забойство? чи ли не теченіе пожадливости плотскихъ? Рад. От. 186.

XVIII. Ђста много... ненависти, драпѣжства, лупежства Пам. укр. м. IV, 327 (Рк. Тул.).—Видѣлъ на око его милость пань полковникъ войска коронного, ижъ драпѣжство мислять и зраду уста ихъ глаголють Лит. Вел. IV, 201 (Діар. Ок.).—Тамо путниси необикоша ходити, великаго ради драпѣжства и боязни отъ разбойникъ Гр. Варск. I, 304.

ДРАПѢЖЦА, *рм. (пол. drapieżca). Див. Драпѣжничъ.*

XVI. Хищ'никъ, драпѣжца Зиз. Лекс. 109.

XVII. Хищникъ: Драпѣжца, лупѣжца, разбойникъ Бер. Лекс. 185.—Драпѣжца—хищникъ Синоп. сл.-р. 22.—Неестемъ такой, якъ ин'шие люде: несправедливыи, драпѣжци, предлюбодѣйцы Ев. Реш. 4.—Драпѣжцов, лхва-ров, кривоприсащцовъ... полень свѣтъ Рад. От. 28.—Годень той челоуѣкъ смерти, яко драпѣжца Рук. Хрон. 101.

XVIII. О драпѣжцахъ вькогда несправедливыи Клим. Вірші, 16.—Козаки, чили паче

рѣши халастра и драпѣжци братіей своеѣй... въ доми своя рѣволоклися Літ. Вел. II, 178.— Писали Запорожцѣ до Гетмана, ускаржаючи... на драпѣжцовъ индуктовихъ Переволочанскихъ ів. III, 176.

ДРАПѢЖЬ, р.м. (пол. *drapiez*). *Грабіж, рабунок.*

XVIII. Комуж речем подобен драпѣжь, токмо волку Клим. Вірші, 16.

ДРАПѢЗНЫЙ, прикм. *Див. Драпѣзний 2.*

XVIII. Вороду мнѣ вирвалъ, якъ драпѣзний волкъ Итерм. 84.

ДРАПѢЗСТВО, р.м. *Див. Драпѣзство.*

XVII. Выхищеніе: Порыванье, драпѣзство, ухалденье Бер. Лекс. 25.—Хищеніе: Шарпанна. драпѣзство ів. 185.—Тамъ болшее драпѣзство учинилъ. нижъ першей Рук. Хрон. 174.

ДРАПѢЗЦА, ДРАПѢСЦА, р.м. *Див. Драпѣзниця.*

XVIII. О бунтахъ въ городахъ и о скараню бунтовшиковъ и драпѣжцовъ Літ. Вел. III, 5.—Чому ма лишаешъ ту жежи невѣр'ными Жидами а драпѣсцами злими? Пам. укр. м. II, 332 (Рк. Унгвар.).

ДРАТВА, рж. (нім. *Draht*). *Сукана або смоленка шевьскя нитка.*

XVI. Покинувши некоторые шило и дратву, ремесло свое власное. слово Вожов, не будучи на то послани, проповедали Антир. 937.

XVII. Яко дратва грубая по тонкой сечинце до сердца входятъ Каз. № 32, к. 130.

XVIII. (Швецъ) почнет свое всякое начиние раскладати яко то... клинцѣ гнипы дратвы пыкнасарѣ и щетины Клим. Вірші, 103.

ДРАТИ, дс. 1. *Див. Драти 1.*

XVII. Ворочаючи драно аж до кости оним желѣзомъ тѣло его Ев. Реш. 261-6.

XVIII. Чорти драли матѣр вашу Укр.-Р. Арх. IX, 48.

2. *Див. Драти 2.*

XVIII. Изъ иныхъ изъ живыхъ кожу зъ нихъ драли Пам. укр. м. II, 140 (Рк. Тесл.).

3. *Рабувати.*

XVII. Розбивалисмо людеѣ рознихъ и комори дралисмо Прот. Полт. С. I, 71 (1689.)—Збудуть пыхи окрутникове, которые драли людеѣ, немилосердниково Рук. № 202, к. 187.

— *доброву, змѣнати дубову кору.*

XVII. Волно кгрунтоватись и на жадние собѣ пожитки, такъ на пашнѣ доброву драти и сѣножати мѣти Мат. и Зам. 159 (1665).

— *дравь, добувати дралицю.*

XVIII. Даво въ заплату 1 р. тимъ лиццкимъ людемъ, которіи дравь драли Дв. Хан. 29.

— *пчолы, добувати бджолы зъ сулика.*

XV. Ты бы людемъ своимъ приказалъ, ажьбы въ нашей земли звѣру ве били, а пчолъ не драли Ак. ЗР. I, 71 (1456).

ДРАТНИЦА, рж. *Одно зъ начиння шевьского.*

XVIII. (Швецъ) почнет свое всякое начиние раскладати, яко то копыла правыла дратницы стрелицы Клим. Вірші, 10.

ДРАХМА, рж. (гр. *δραχμή*). *Старогречька золота чи сѣбна монета.*

XVII. Драхма: Съдержитъ шесть шеляговъ, рожай, монеты, маточій в' собѣ шест, або десат пьназей Бер. Лекс. 268.—Статирь сребреникъ и сикль... одной цѣны и ваги были важит то чтыри драхмы по грецку Літ. Рук. 15-6.

XVIII. Надѣмся... погнбшую древнихъ волностей нашихъ драхму обрѣсти Вел. Сказ. 78.

ДРАЧА, рж. *Здирання поборів, здиство.*

XVI. *Torchow dobrych mieti nie mohut, za mpoimi inszumi torchi i k tomu za draczeiu i za lupiestwom* Пам. КК. IV, II, 192 (1545).

XVII. Великіе драчи и утисненія арендами Літ. Сам. 168.

XVIII. Хорунжіѣ старинное село... разорилъ драчею и работвизною Оп. ст. Млр. I, 386 (1721).—Людемъ меньшая драча Пелгр. Ип. Виш. 6.

ДРАЧЛИВЫЙ, прикм. *Що робить здиство.*

XVIII. Онъ и людемъ велми тяжель и въ подзорѣ уже оказавшись, а надто и въ судовыхъ расправахъ драчливъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 100 (1702).

ДРАЧЬ, р.м. *Здириця, рабіжских.*

XVII. (Дявола дпгѣ) на полюбенство мытниковъ злыхъ и драчовъ, которые на дорогахъ купецкихъ позасѣдавши купцовъ шарпаютъ О обр. 126.

ДРЕВЕННЫЙ, прикм. (пол. *drzewieny*). *Див. Древолный 1.*

XVII. Бернавский прислалъ крестъ древенный, дробно рѣзанный Арх. ЮЗР. I, XI, 376 (1631).

ДРЕВЛЕ, присл. (ц. сл.). *За давнихъ часів, давно колись.*

XVII. Слезы мнѣ даждь бже, якоже древле жейтѣ грѣшницѣ Ев. Реш. 18-6.

— *того, передъ тимъ, переднѣше.*

XV. Древле бо того прислалъ (папа) к нему пскупа Береньского и Каменьского Ип. 826 (1255).

ДРЕВНИЙ, прикм. (ц. сл.). *Давній, старий, старобавній.*

XV. Володимѣръ же бѣ разумѣа древнаа и заднаа на што приѣхъ (епископъ) посла по него Ип. 912 (1288).

XVIII. (Стефанъ Баторий) въ Козаках Днѣпропровихъ... устроил чипъ... позволивши имъ подлугъ старожитних и древяйших сбичаевъ между собою имѣти не только менших начальниковъ, но и наибольшого воевѣвожда гетмана Вел. Сказ. 11.—Имѣяху... Козаки и всѣ Малоросіяне в себе права и привилея древнии и новии королевскии ів. 13.—Онъ. Искра... согнавши з жилого грунта древнего Вюнижскаго козака... озорническимъ образомъ началъ поступать Сб. Мат. Львоѣ. Укр. 167 (1766).

ДРЕВНЯНЫЙ, прикм. (пол. drewniany). *Див. Древляны 1.*

XVII. Древляныи столпы Рад. (Марк.) 7.

ДРЕВО, рм. (ц. сл.). *Дерево.*

XVIII. Вороны, сѣдячи на древѣхъ, противъ слонца обертуются Пр. Госп. 13.

ДРЕВОДѢЛЯ, рм. (ц. сл.). *Тесля.*

XVII. (Хс) завше былъ на трудахъ или зъ Іосифом около теселства и для того в той часъ звано его древодѣлемъ Домецк. 131.

ДРЕВЦЕ, рм. *Держално, держак у военному змрядѣ.*

XVI. Немалыи шкоды... в поламаныю тарчей древець... стали Arch. Sang. VII. 185 (1567).

XVII. Вѣтръ великий... стрѣлы, потиски стрелбы древца... отбивалъ Крон. Боб. 298.

XVIII. Бунчукъ тожъ велце модний зъ позлоцѣстомъ галкою и древцем Вел. Сказ. 29.—Увидѣлъ на одной могилѣ Татарина, древце копѣйное зъ писмомъ устроившого Lit. Вел. III, 500.

ДРЕВЯНЪ, ДРЕВЯНЫЙ, прикм. *Див. Древляны 1.*

XVII. Древлянымъ и глинянымъ начинамъ называются люде злыи Гал. Кл. Раа. 359.—Знаходит (жидъ) книгу древяныи листки мающую Рад. Ог. 732.—Боги золотыи ... и древяныи носити будутъ Кн. Рож. 183.

XVIII. Кон'ми и волами рѣкъ непрехожать: ажъ съсудомъ древянымъ к' брегомъ преплывають Клим. Вірши. 189.—Древлянъ ключъ, а водаи замок Пам. укр. м. IV. 8 (Рк. Білявск.).

ДРЕКОЛЬ, рм. (ц. сл.). *Кіл. кілок. дрюк.*

XVII. Власне яко на разбойника якого пришилисте ко хнѣ зъ оружіемъ и дреколми Ев. Реш. 191.

XVIII. Чому то пришили есте такъ на мене, якъ на разбойника со оружіемъ и дреколми? Пам. укр. м. II. 229 (Рк. Тесля).

ДРЕКОЛЬЕ, рм. (ц. сл.). *Кіля. кіки, дрючя.*

XVIII. Зъ луками, списами, шаблями и дреколіемъ висипавшыся, начали останокъ Турковъ... доканчиваты Lit. Вел. II, 361.

ДРЕМАНЬЕ, рм. *Див. Дрѣманье.*

XVIII. Должно страсти от очей нашихъ дреманіе Сѣмя Сл. В. 529.

ДРЕМАТИ, др. *Див. Дрѣмати.*

XVI. Дремлетъ въ полѣ (Ольгово хорѣобровъ гнѣздо, далече залетѣло Сл. о п. Иг. 11.

ДРЕМЛИЧЕКЪ, рм. (пол. drzemlik). *Хижий птаж зъ породы соколя (?).*

XVIII. За дремличка шестдесять копѣекъ Права. 678.

ДРЕНТВѢТИ, др. (пол. drętwić). *Древенити, знечулюватися, мертвити.*

XVII. Чистаа панна округне дрентвѣла Джал. Волк. 63.

XVIII. Од рыковъ быдла уши дрентвѣли Ев. Реш. 349 (1710).

ДРЕНЧИТИ, др. (пол. dręczyć). *Мучити, мучатися.*

XVII. Розными мучами оногю мучили и дренчили Арх. ЮЗР. III, IV, 98 (1649).—Козаки, въхавшы в место Четвертню, што застали брали, жаковали и люде дренчыли. били и мучыли ів. 260 (1649).

ДРЕНЬ, рм. (пол. rdzeń, drzeń). *Осердя. стрижень (дерева).*

XVII. Изборное Кедря: Дрены цедрю. дрыженья дерева Бер. Лекс. 53.

ДРЕШПАКЪ, рм. *Кушнѣрскій гребінь розчисувати вою.*

XVIII. Дрепшакъ кушѣрскій 1 Арх. Вид. м.; оп. дв. Лѣтк. (1767).

ДРЖАНЬЕ, рм. 1. *Див. Држана 3.*

XVI. (Пилать) розумѣлъ. иже из држана иродового есть и послалъ его до ирода Ев. Пер. 74.

2. (пол. drżanie). *Див. Држана 3.*

XVII. Розпудъ и отжери бѣзнь и држан'е, которое на насъ наступуетъ Тр. пости. 670.

ДРЖАТИ, др. *Див. Држати.*

XVII. Стерегучи его држимо над нимъ Ев. Калл. 72.

XVIII. Громы страшныи были такъ велми, же ажъ земля држала Пр. Госп. 15.

ДРЖЕНЬЕ, рм. *Див. Држана 3.*

XVII. Серца држене Рук. Хрон. 186.—Иродъ... впалъ въ... држене сердца Крон. Боб. 189.—Страхъ и држенъ и сконанъ и тажкость будеть мѣти и видѣти дша Пам. укр. м. IV. 203 (Рк. Ослав.).

ДРИАКВА, рж. *Див. Дряква.*

XVII. Ресину одни викладают живицу другин бад'сам або дріаква Кн. Рож. 24.

XVIII. (Рогуцкій) мнѣ подарилъ дріакви, табаку и рукавици Дн. Хан. 14.

ДРИВО, рн. *Дрова*.

XVIII. Ажъ бы не было у сѣдской хати досить дрива, мусить Пань кметюмъ слободити и другу хату ажъ бы быда, обы отамъ кметъ могди по части дрива на огонь собѣ возити Урб. 48.

ДРИГОТА, рж. *Дрижаня, тремтіння*.

XVII. Ужась: Здумѣнеса, пережахнене, перестрахъ, дрижѣне от зимна, або от болзни, дригота, мерзеност, переполох Бер. Лекс. 177.

ДРИГАНТЬ, рм. (пол. *drygant*). *Жеребець для розладу; великий кінь*.

XVIII. До стада мого дриганта темногнѣдого род. опредѣлили Дн. Марк. I, 18.—Леговано... кобыд девять и дриганта Ск. о р. Мнл. (1726).—Далъ ему... кобил 10 зъ дошатами и изъ дригантомъ Оп. ст. Млр. III, 324 (1741).—Гнѣдого дриганта узято Арх. Вид. м.; екон. спр. (1758).

ДРИГАНЧУКЪ, рм. *Лошак—дригантъ*.

XVIII. Вибралемъ двоухъ лошаковъ третяковъ, воронихъ, одного легчаного, а другого дриганчука Дн. Марк. I, 48.—Видучили со мною въ вду... сивострокатенкого дриганчука ib. III, 291.

ДРИЖАНЬ, рм. *Драгій(?)*.

XVIII. Петлицъ (даламана) з ледом, з морозом оздоблено, а сподокъ дрижаном сѣчне украшено Укр.-Р. Арх. IX, 49.

ДРИЖАНЬЕ, рн. *Тремтіння, дрижаня*.

XVI. Шатаніе, хелплене, шемранье, дрижанье, шумленье Знз. Лекс. 110.

XVII. Трепетъ: Страхъ, дрижане, Дрожъ, говѣвѣ Бер. Лекс. 172.—Дрижаніе—штаніе, трепеть, колѣбаніе, утерпяніе, страхъ, ужась, говѣвѣ Синов. сл.-р. 22.—Дрижаніе сердца наступует Діал. о см. 267.—В ночи ся стало такое земли дрижане Жив. Св. 37-б.

XVIII. Со бодростію и дрижаніемъ мимо идохъ мѣсто онов Гр. Варск. II, 83.

ДРИЖАТИ, де. *Тремтѣти, труситися; дестѣти*.

XVI. Шатаюса, хел'плюса, шемру, држжу, шумлю Знз. Лекс. 110.

XVII. Дрижу—трепещу, колѣблюся, утерпаю Синов. сл.-р. 23.—Дрижу як конь на вытѣчки—шатаюся ib.—На Подовцовъ самъ Господь Богъ страхъ великій напустилъ, ижъ и сами и кони ижъ дрижали Крон. Соє. 96.—Которое поле тепер называют Дрижи поле, бо там много от морозов дрижало и померзало

Літ. Подск. 19.—Южъ теперъ не дрижит от зимна и нагости тѣло его Рад. Вин. 857.—Теодор выдачи ижъ дрижит, колдрюю его над его з'вчачи прикрилъ Жит. Св. 1678 р. к. 439.—От страха того почалися... колѣвни дрижати Зб. 1693 р. к. 2.—Дрижу коли на то вспомню Жив. Св. 87-б.—Дрижали предъ нимъ горы Дн. Рост. 80.

XVIII. Руки дрижатимут Тих. № 11, 53-б.—Чему не дрижишь, нѣди на смерть не спамятавшъ Укр.-Р. Арх. X, 291.—Мон усѣ жили починають дрижати Сл. о збур. п. 148.—Дрижала земля, же ажъ дамали ся опоки ib. 155.—Европа и Африка будутъ дрижати и лякаться Літ. Вед. II, 17.—Сердце въ товариствѣ дрижить ib. IV, 214 (Діар. Ок.).

ДРИЖЕНЬЕ, ДРИЖЬНЬЕ, рн. *Див. Дрижанье*.

XVII. Ужась: Здумѣнеса, пережахнене, перестрахъ, дрижѣне от зимна, або от болзни, дригота, мерзеност, переполох Бер. Лекс. 177.—Я въ слабости и страху и въ дриженю великомъ быдемъ Кописст. Пал. 905.

ДРИЛАХЪ, рм. (нім. *Drillich*). *Гатунок простого грубого полотна*.

XVIII. Дрилаху нецѣдая штука Літ. Вед. IV, 127 (Ревствъ Пал. 1704).

ДРИЯКВА, ДРИАНВА, рж. (пол. *drjakwia*, сер.-нім. *Driakel*, з гр. *δριαιλος*) *Давно ежисваній лік з багатьох речовин зроблений; протиотрутний лік*.

XVII. Шкатулка з одейками розмантими: з дриаквою адькермесомъ, сервистаномъ Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1632).—Наука о дриаквѣ, (опіумъ) кому треба ее заживать Крон. Воб. (др) VI.

XVIII. На животъ болящій: дриак'ви римской зистя Млр. дом. лѣч. 16.

ДРОБИНА, рж. 1. *Дрибница, дриб'язок*.

XVIII. Еше ли бы тудко на еднимъ ферталіомъ будо тото кмицке мѣсто векше, якъ пудъ елевъ Кобель сѣана, всака дробина у саму са не будо брати Урб. 47.

2. *Дрибна худоба; надвірне ятаство, дриб*.

XVII. А шо ся товару такъ рогатого яко и дробини отъ того выдатку останеть... прикажѣте, абы въ цѣлости до дальней води нашей тов было доховано Ак. ЗР. V, 149 (1678).

XVIII. Кури гуси и другая дробина найдовалося Оп. ст. Млр. III, 372 (1723).—Челдцѣ, что досмотруетъ дробини рубль двадцать копеекъ Оп. им. Дан. Апост. 97 (1734).—Привезена дробина и пшоно, и крупы зъ Товкачевки Дн. Хан. 474.—Овесь... всякой дробинѣ розышолся весь Арх. Вид. м.; екон. спр.

1758).—Жито... якъ снимають и поросятають такъ и прочей дробинъ ів. (1759).—Отъ всякого скота и дробины приплоду имѣлось Арх. Мот. 217 (1772).

ДРОБИНЧЕСТЫЙ, прикм. Див. Дробинчестый.

XVIII. Возь дробинчестый один конный Оп. им. Дан. Апост. 267.

ДРОБИТИ, *дс.* Дріботати, дріботіти.

XVII. Многѣ приходать до Цркве и дробать языкомъ тисачу вѣршовъ молитовныхъ Ев. Калл. 541.

ДРОБИЧКА, *рж.* Телиця.

XVI. Коровъ дойныхъ 12, дробичокъ 5, подтелковъ 6, телятъ сегобочныхъ 6 Ак. ЮЗР. II, 200 (1598).

ДРОБЛЪ, *присл.* Дрібно, докладно.

XVII. Учити ся маюť дроблѣ псалтыри или грамматики з розвязованемъ еи Пам. КК. I, 50 (1624).

ДРОБНЕЙКЫЙ, прикм. Здрібно, від дробный.

XVIII. Дробнейкимъ дождемъ землю злѣть Укр.-Р. Арх. X, 426.

ДРОБНИЦКА, *рж.* Дрібниця.

Дробницкою, дрібно.

XVIII. Была жестокая заверуха, а послѣ отлигло и дробницкою ишлоь до поздна дощъ Поляск. Рус. Кал. 21 (1799).

ДРОБНИЦА, *рж.* 1. Дрібні перли.

XV. Завѣсы золотомъ шиты, а другыя озамитныя съ дробницею Ип. 925 (1289).

2. Дрібна частка, змилана.

XVII. Поирава календара была потребна, то есть якобы, надъ 365 дней и часовъ 6, еще шлось малыхъ часцовъ или дробницъ въ каждомъ року збываючи отъ Никейского синоду до нынѣ, за 1270 дѣтъ прыбыти мѣло двѣи 10 Вопр. 91.

ДРОБНО, *присл.* 1. З дрібною різьбою, з дрібними гизерунками.

XVII. Бернавский прислалъ крестъ деревяный, дробно рѣзанный Арх. ЮЗР. I, XI, 376 (1631).

2. Дрібними частинами.

XVII. И добрихъ надобѣ и ве дробно зготовати людей Ак. ЗР. V, 237 (1690).

XVIII. Сучокъ смоловій розрѣзавши дробно, вложить въ горщикъ Дн. Марк. II, 6.—Цибулѣ великой спекти, дробно покрививши Мар. дом. дѣч. 6.—Шкуру барана нехолошаного попорубавши дробно, варить ів. 13.

3. Швидко, прискоренимъ темпомъ, часто.

XVIII. Южь, бабо, дробно грають, а ти дробно танцуй Вірші воскр. II, 42.

ДРОБНОВЫБЪЯНЫЙ, прикм. Дрібно поцвятований.

XVII. Образъ с коруною дробно-выбѣяною, золотистый Арх. ЮЗР. I, XII, 12 (1619).

ДРОБНЫЙ, прикм. 1. Невеликий, маленький.

XVI. (Продавати) крамными дробными рѣчи всякого товару десяткомъ, або тузиномъ Ак. ЗР. II, 91 (1511).—Продають кони або быдло, яловицы, волю, вепры, бараны, и тежь соль, и медъ пресный, и иншіе дробные речи Ак. ЮЗР. I, 131 (1551).—Есть такъ изведена таго стаа еугліа испреписками дробнаго писанія Ев. Пер. 22.—Быдыла рогатого и дробного Арх. ЮЗР. VIII, III, 62 (1568).—Двор Малево с пашнью вшедякою, з стадомъ и з быдломъ рогатымъ и дробнымъ ів. VIII, IV, 405 (1569).—А ты, Вифлиоме, доме Ефрафовъ, дробный естес Катех. 36.

XVII. Только малыми, дробными крамными речами и шинкомъ живитись имъ позволено Ак. ЮЗР. II, 13 (1601).—И дробныхъ грѣховъ в' день судный личба сѣ давати будетъ 0 обр. 123.—Взял бгъ з' оного свѣта прывоытного седмую часть свѣтлости и вложилъ въ солнце и луно, и на дробныи части роздѣливъ въ звѣзды Транкв. Зерц. 12.—Фотій... голение бородъ Капачнов и инши дробнѣйшии блуды ганиť Кн. о Вѣрѣ, 283.—Шафарѣ жадныхъ сумъ... сами не маюť личыти, аяъ выдавати... телко на расходы дробные и повседневные Арх. ЮЗР. I, XI, 149 (1644).—Иншіе пункта дробнѣйшия были однадцять въ личбѣ Літ. Льв. 267.—Розсѣкль два говяды на шматки дробными Рук. Хрон. 90.—Писмо бжтвенное выдичает... и иншии грѣхи дробнѣйшии од сихъ же головныхъ походяче Ев. Реш. 94.—Постѣль еи была от камня'а дробного сложена Жит. Св. 1678 р., к. 235-б.—Позоставши по небожчику мужу мѣмъ Гаврилу сиротою из дробными нашими дѣтками тройма Акт. Старод. кн. 63.—Татаре ажъ у Дѣвпрѣ за москово уганяли, але з берега стрѣлою з гарматы и дробною оныхъ отбывали Літ. Сам. 69.

XVIII. Ракочий... в Варшаву вшедши, вѣрубалъ в ней всю шляхту, духовенство и мѣшанъ, толко зоставилъ дробную голоту Вел. Сказ. 153.—Много и смяно зъ пушекъ и иншого дробного оружья палили Літ. Вел. I, Прил. 17.—Купилемъ рыбы... дробной, якої въ голову идеть по 500 Дн. Марк. III, 50.—(Туманъ) хочай и поднялся въ гору, однако жъ розишодся на дробніе хмари ів. 214.—Щасливіе птмцѣ дробніе синяцѣ Рук. К. У. № 21,

к. 27.—Потопляю я у той хатцѣ дробными дровами Пер. Укр. Лир. 38.—Слонца, луни, дробнихъ звѣздъ правдивий створитель Вірші рідн. 134.—Ягоди... дробніс, аки горохъ Гр. Барск. I. 95.—Шествовахомъ же два дни полемъ ровнимъ, пшцистимъ, дробное и острое каменье имущимъ ів. II, 2.—Многіе обыватели распродаютъ горѣлку кѹфами и носатками на кгарци, будто на дробній номѣръ Унів. Дав Апост 24 (1728).—Два заицюжки щирозлотнихъ бляшковихъ дробнихъ Мат. Ист. Юр. 108 (1744).

2. *З малихъ часточокъ зложений.*

XVI. Попель (жида) грубшый, а егѣ—дробнейшій Кн. Гродск. Луцк. 61 (1562).

XVII. Пѣсокъ зашь дробный великое море гамусть и не дасть ему розливатисѣ Гал. Кл. Раз. 308.

XVIII. Талаяровъ битихъ, червонихъ золотихъ и дробной монети... значная частъ въ руки Хмельницкого досталася Вел. Сказ 41—Монистъ жемчужнихъ дробнихъ чотири РѣНЛ. 70.

ДРОБОКЪ, р.м. *Дрібна частина.*

На дробки, на дрѣзки, вдрузки, на гамуз.

XVIII. (Кони) прибѣгши до брами якъ ударили коляску отъ дороги, то оная надробки вся розбита и поламана Дн. Марк. III. 357.

ДРОБОТЛИВО, присл. *Дрібними кроками.*

XVIII. Ходитъ дроботливо неспѣшно Арх. Сул. II. 173.

ДРОБОТЛИВЫЙ, прикм. *Дуже швидкий, швиденький, одноконный.*

XVIII. Мови тонко дроботливой Арх. Сул. II. 130.

ДРОБЪ, р.м. 1. *Певна міра соли.*

XVIII. За два дробіи соли, вѣсу въ нхъ пудъ 13 фунт. 35... 3 р. 74 к. Дн. Марк. III. 145.

2. *Шрѣт*

XVIII. Кулъ восемьъ десятъ, дробу полфунта Прот. Полт. С. III. 88 (1748).

ДРОБИНА, рж. *Див. Дробина.*

XVIII. Быдло рогатое и нерогатое и из всякомъ дробыномъ... продали Мат. и зам. 169 (1708).—Зятя егѣ обославо зъ дому моего дробыномъ, хлѣбомъ и волкою Дн. Хан. 120.

ДРОБЫНЧАСТЫЙ, прикм. *Див. Дробинчастый.*

XVII. Знайшол... якогѣ Василя... з возомъ дробынчастимъ Прот. Полт. С. I. 215-6 (1699).

ДРОБЯЗГЪ, р.м. (пол. *drobiazg*). *Див. Дробязокъ.*

XVIII. Протчѣ дробязги такожъ роховать Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 62 (1722).

ДРОБЯЗОКЪ, р.м. 1. *Дрібні речі, дрібниця.*

XVII. Выдал панъ Георгій... за розныѣ дробязки бискупяму слюжяру зол. 1 Арх. ЮЗР. I. XI. 394 (1633).—Небожка Аняица Московка отказала, чарка само срѣбная и прочіе дробязки ів. 129 (1637).—Либѣ не мои сѹт дробязки, едпакже за мои прави гроши гдѣс купованы Акт. Старод. кн. 96.

XVIII. Що наши застали тамъ, тоѣ забырали, а именно: посуду мѣднѣ, коберцѣ и другіе дробязки Дн. Марк. I, 324.—Човномъ перевезши вѣсь дробязки и спадню, приехали у Грузкую ів. IV. 185.—На розныѣ дробязки розышласѣ 77½ к. Дн. Хан. 291.—Торгуютъ сукнами, шелковымъ дробязкомъ Оп. ст. Мар. I, 429 (1781).

2. *Див. Дробина 2.*

XVII. Дробязокъ молодой овцы тежъ и корови тѣлныи... отпадутъ мнѣ Крон. Воб. 22.

XVIII. Чи не возможно б, батюшка, сколько ласка прислать на розводъ комаровъ, а я отобравъ службу турами зелеными или иннимъ дробязкомъ, какъ розкажете Листи Конт. 25.

ДРОВА, р. мн. *Дерево, порубане на полна на пашво.*

XV. Повелѣл скласти велику громаду дровъ Чет. 1489 р. к. 32.—Дозволили есмо ему подлѣ егѣ имѣнья, на будованье дому и на дрова... дерево брати Ак. ЮЗР. I. 25 (1500).

XVI. Все готово было: огонь, дрова Кул. Мат. I. 60 (1592).

XVII. Пошли до моего отца по дрова, тесля бѣ ест. абыс мѣль чимъ подпалити Жит. Св. 237.—Носиль дрова и воду до целін Гал. Кл. Раз. 161.—Цирусъ... на дровахъ егѣ казалъ спалити Гал. Бѣги пог. 13.—Где полаки в мѹру дѣру вибили, то волохи вночи гноємъ, дровами и каменѣмъ затарасовали 36. 1693 р. 176-б.—Дровъ до дому своего втяти Унів. Палія. 159 (1700).

XVIII. У дѣсь дровъ не вози Клим. Прип. 268.—О дрова пуждно приходять и скупо продаются, понеже дѣса нѣсть близу Гр. Барск. I. 282.—Волно брать дрова до лазнѣ и па корита с пуши Стат. 63.—Дерева на дрова угодного воз по два гроши ів. 134.

ДРОВИНА, рж. *Полно; шматок.*

XVIII. Лютиѣ звѣрата, озмѣте в пустыню, разшарпайте мене на малу дровину Пер. Мат. I, II, 165.

ДРОВЦА, р.м. *Здрібн. від «дрова».*

XVIII. Яжъ вытопѣю хатку дробными дровами Пер. Укр. Лир. 40.

ДРОЖДЖЪ, р. мн. 1. *Дряговина.*

XVII. Тина: Болото, калъ, сирод, дрождѣ, груакоств Бер. Лекс. 170.

2. *Заправа, що спричинює шумування, кваснення, дріжджі.*

XVIII. Взяти ... пива квасного зъ дрождами Укр. Госп. Пор. 60.

ДРОЖДИСТЫЙ, прикм. Див. **Дрождистый**.

XVIII. Матерія Крове Гсда ишего Іса Христа єсть Вино, любо молодое, любо старое..., былебы не было нечистое и дрождистое Собр. Прип. 19.

ДРОЖДЬ, ДРОЖЧИ, р. мн. 1. Див. **Дрождѣ**.

XVII. Дрождѣ—тина Синоп. сл.-р. 23.

2. Див. **Дрождѣ** 2.

XVII. На оноу свѣтъ будеть ихъ (обжирцовъ Богъ) частовати дрождами, каранемъ пекелнымъ вѣчнымъ Гал. Кл. Раз. 399.—Ви-просилъ у мене в хуторѣ моемъ човна... по-ѣхати до мѣста по дрожчи Кн. Мѣск. Полт. 25 (1692).

XVIII. Дрожчи пивные зогрѣвши, переми-ват Мар. дом. лѣч. 20.—Меду хочъ трохи наготуй и розсити такъ би якъ на кутю, и зав-дай дрождами Заг. 206.—Дрожчей прибавить Разн. марц. 251.

ДРОЖЧИСТЫЙ, прикм. *На дріжджаз зроблений.*

XVII. Бер. Лекс. 307.

ДРОЖЧЪ, р. мн. Див. **Дрождѣ** 2.

XVII. Бер. Лекс. 307.

ДРОЖЪ, р. м. Дрижанна, дриже, трем-тиння.

XVII. Трепетъ: Страхъ, дрижане, Дрожъ, говьніе Бер. Лекс. 172.

ДРОКЪ, р. м. Бот. Senista L.

XVIII. Дати ему въ напои.. зѣлля дроку утерши Укр. Госп. Пор. 72.

ДРОМЕДАРЪ, ДРОМЕТАРИЙ, р. м. (ср.-лат. dromedarius від гр. дрѣмас). *Одногорбий верблюд.*

XVII. Обачимо велблюд. которіе дроме-тари и зовут для прудкости ихъ Жит. Св. 95.—Мы обачили велблюд, которіе дромедали зовут для трудности ихъ Жив. Св. 127-6.

ДРОНГЪ, р. м. (пол. drąg). Друк.

XVIII. Зломались подъ коляскою дронги и подушка Дн. Хан. 46.—За подролене до коляски дронговъ плотнику дано 50 к. ів. 55.

ДРОСКА, р. м. *Тріска.*

На дроски, на дрізки, в дружки, в гамуз.

XVII. И всѣ юж иньше балваны... на землю впади и на дроски сокрушилисѣ Ев. Реш. 263.

ДРОТИКЪ, р. м. *Здрібн. від «дроть», дро-тинка.*

XVII. Ланцужокъ до запираня кѣота з дро-тикомъ Арх. ЮЗР. I, XI, 443 (1656).

XVIII. (Ланцужокъ) при концѣ дротикомъ связавъ Кн. ризн. 26-б.

ДРОТОВЫЙ, прикм. *З дроту зроблений, дротляний.*

XVIII. Почали его сту мѣсть округ'не а немилостиве бити бичами дрововыми Пам. укр. м. II, 231 (Рк. Теса).

ДРОТЬ, р. м. (нім. Draht). *Металова нитка, дрѣт.*

XVII. Дротомъ желѣзнымъ переплетеныи (лины) Рук. Хрон. 204.

XVIII. Решотку дано из дрота Пути. Іер. 19-б.—Єсть тамо верхъ сплетень отъ дрота зѣло долгій и прицѣпленъ отъ висоти столпа даже внизъ Гр. Барск. I, 349.—Купиль дроту мѣдного на колца до нараквиць Ризн. Соф. Кн. 127 (1741).

ДРОТЯНЫЙ, прикм. Див. **Дрововый**

XVII. (Цесар) розказал теда юж бичами желѣзными дротяными так довго бити его Ев. Реш. 262.

XVIII. Писалемъ до Александра о присядкѣ шапокъ и струнъ дротянихъ Дн. Марк. II, 301.

ДРОХВА, р. м. Зоол. *Итаз Otis tarda L.*

XVIII. Салдаты Калугиня явились у насъ, прибывшій изъ Глухова до дворца зъ дрох-вами Дн. Хан. 452.

ДРОХВИННЫЙ, прикм. *Що належить дрогнѣ, дрогячий.*

XVIII. Остіе на нихъ толстое и долгое, яко перів дрохвинное Гр. Барск. I, 349.

ДРУБНЕННЫЙ, прикм. *Здрібн. від «друб-ный».*

XVIII. Обгородите жъ ви мене друблен-кими стрѣлками Пер. Мат. I, I, 309.

ДРУБНЫЙ, прикм. Див. **Дробный**.

XVIII. Друбныхъ копѣекъ пувпяста золотыхъ и два золотыхъ Дѣло Вих. 1-б.

ДРУГИНЯ, р. м. *Приятелька.*

XVII. (Невѣста драхму знайшовши) и по-казуючи другинямъ и сосѣдомъ своимъ заво-лала Рад. Ог. 323.

ДРУГОЛЮБСТВО, -ЛЮБИЕ, р. м. *Приязнь.*

XVI. Видачи гъ статежное друголюб'ство, иж не толко сам не смѣет до речей великихъ, але и всѣхъ участниками тоуж ласки бжен чинит, мовит ему Пам. укр. м. V, 208 (Кл. Остр. 1599).

XVII. Самыхъ себе на тотъ часъ друголю-бью милости твоей преподаемъ Пам. КК. III. 433 (1660).

ДРУГЪ, р. м. *Приятель.*

XV. И ркоша Деревляне къ Олаѣ, кдѣ суть друзѣ наши Ил. 46 (945) — И реч князь Печеньжьскыи Претичу, буди ми другъ іѣ. 54 (968). — Хочешь мой другъ ближний быти и во всѣхъ бѣдахъ мене помочницю имѣти Чет. 1489 р., к. 38.

XVII. (Стыхъ) просимо яко друговъ Бжихъ О обр. 8. — Мѣѣ недавъ еси и козляти, жебымъ также з друзями своимъ возрадовавьсѣ и возвеливьсѣ Ев. Реш. 9-б. — Еще другъ мой не божчикъ. Миско продалъ кгрунту своего... част Прот. Поэт. С. I, 178 (1695).

XVIII. Не мѣѣ сто конь, якъ сто друговъ Клим. Прип. 262. — От певнихъ друговъ моихъ увѣдомленъ есмъ певне Вел. Сказ. 20. — Гуня... добрихъ молодцовъ козаковъ и другивъ своихъ килконадцѣть зъ Филоненкомъ, на свою мысль подмовивши, велѣлъ имъ тожъ скрито и повѣдомо наготовати едепъ дубасъ Літ. Вел. IV. 293 (Діар. Ок.). — Не боймосѣ. друге мой Вірші різлв. 138.

Другъ другу, другъ ко другу, други ко други, один одному, один до одного.

XV. Съ слезами отвѣсваху другъ другу глше Ил. 216 (1093). — Другъ ко другу любовь имѣймо Чет. 1489 р., к. 50-б.

XVII. Другижъ ко друзи любовь имѣйте Гол. П. М. I, 286 (Смотр. 1626). — То первой треба жебысмо также другъ другу... проступки ол серпа одпустили Ев. Реш. 16-б.

ДРУГИЙ, числ. 1. Ряд. від п. числ. «два»

XIV. Аже не выкупитъ его на тотъ рокъ, имѣеть держати то село опѣтъ до другого року ЮРГр. № 16 (1386). — У другомъ накъ лѣтъ стада межѣ нас замѣтна іѣ. № 26 (1393).

XV. Писано у Троцѣхъ у четвергъ другоѣ недѣли великого поста Ак. ЗР. I, 29 (1401). — Одинъ ключъ имѣеть имѣти судья, другой подьсудокъ, а третій земскыи писарь, и одному безъ другого не годится тыхъ книгъ отмыкати іѣ. 40 (1420). — Имаю пану Ивашкови дати ту сто купъ от сеѣ матки бжѣ што прѣлеть на другую матки бжѣ ЮРГр. № 50 (1421). — Маеѣ истецъ ждати того чоловѣка другыѣ три дни іѣ. № 73 (1435).

XVI. Прочій, другій потом, ин'шій потом, далѣѣ Зиз. Лекс. 105. — Другій крещикъ каменный, серебромъ оправленный Гол. П. М. I, 7 (Оп. 1554). — Куколь стался другимъ Стеваномъ Отп. И. П. кл. Остр. 1093.

XVII. Першое посвященіе было въ середу святочную... друтое въ субботу Літ. Льв. 247. — У моцъ подаемъ Петрови Петрашенъковы есловъ два, едепъ сѣрий, а другий рябий Ак. Полт. Гор. I. 154 (1669). — Второго его прише-

ствіа на землю, то естъ другого приходу его з тѣлом на землю Ев. Реш. 12. — Другого и третьего року по войнѣ презъ тоѣ поле люде идучи въдѣли великую купу костей Гал. Гр. Ром. 4.

XVIII. Війшла зъ типографіи Кіевопечерской другая тримѣсячная отъ декаврїа починаючаяся Житій Святыхъ зданя Димитріевого книга Літ. Вел. III, 264. — Вѣтка другая Борщовка попережная, — вѣтка третья Борщовка подполная іѣ. 479. — Другий пунктъ Урб. 47. — Зъ околнчности другого чуда, друга для насъ наука хрістіане Науки парох. 46. — Единой было имѣ Ліа... а другой было имѣ Рахиль Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).

2. *Іншій.*

XVII. А хто бы сѣ другій головою межѣ Хрестомъ а Црквю вступовалъ, теде такогъ отмѣтуймо () обр. 181. — Другій в' кротце за мене то отправитъ Бер. Вірші, 77. — Другимъ разомъ указуетсѣ члкъ тѣломъ якимъсь слѣпымъ и без'очнымъ Тит. 368 (Евх. 1646).

XVIII. (Хмелницкий) отъ другихъ братѣѣ своей... осталъ перестережень Вел. Сказ. 6. — А другій хотѣбъ и во вѣкъ жилъ, во вѣкъ бы грѣшилъ Сѣмѣ Сл. Б. 544. — Натасовался другій галушокъ, якъ соли мажку Укр.-Р. Арх. IX. 53.

Другое, въ другое, другий разъ, въ другий разъ, за другимъ разомъ, удруге, другимъ разомъ.

XV. Игорь ѣхаша къ Переяславлю другое Ил. 312 (1142). — А послы, другій разъ уклонившися, рекли Ак. ЮЗР. II, 111 (1494).

XVI. Мочси, коли по скрыжали на гору в' другое пришлоѣ, не укладыалъ предъ Богомъ Сп. прот. Лют. 89.

XVII. Другій разъ — вторицею, другойци Сивон. сл.-р. 20. — Разъ минуѣ, а другій разъ трафилъ Літ. Льв. 236. — Гетманъ Потоцкий... знову на козаки черезъ Хмелникъ ишлоѣ въ другий разъ Літ. Хм. 78. — И за другимъ разомъ татаре того жъ лѣта вишли, але козаки онихъ добре громили Літ. Сам. 78.

XVIII. Куплено вдругое па сходку братіи на закуску булокъ Дѣло Цеху Гонч. 3-б (1783).

Единъ-другий, единъ-другий. Див. Единъ, единъ.

ДРУГИЙНАДЦЕТЬ, числ. Дванадцѣтый.

XVI. Месеца февраля другогонадцѣтѣдня Кн. Гродск. Луцк. 34-б (1564).

ДРУЖБА, рж. 1. Приязнь, приятельство.

XV. Дружбу имѣю къ тебе Ил. 817 (1252). — Отецъ вашъ, царь Ахмать, съ королемъ от-

цель нашимъ межн собою братство и дружбу подвнли Ак. ЗР. I, 212 (1500).

XVII. Що быс завше дружбу и товариство мѣвъ з покорными и побожными Ев. Реш. 141-б.—Не возможно дружбу съ татарами оставитъ Лит. Сам. 236.

2. Гурт, громада.

XVIII. Всегда бо дружбою шествуютъ, или два, или три, или четыре Гр. Барск. I, 110.

ДРУЖЕСКО, присл. По-приятельськи.

XVII. Дружеско подуфалого забавляється розмовою Дм. Рост. 26.

ДРУЖЕСТВО, рм. Дие. Дружба 1

XVIII. Аже бы между Вами дружество, чили таа приазнь... буда взаємна Науки парох. 266.

ДРУЖИНА, рж. 1. Рада та військо князя на оленій Русі.

XIV. Много было доброй дружины при томъ Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).

XV. Игорь же дошелъ Дуная съзва дружину и нача думати и повѣла имъ рѣчь прву Ил. 35 (944).—Володимиръ повелѣ исковати лжици сребраны ясти дружинѣ, рекъ сице, яко сребромъ и златомъ не имамъ валѣсти дружины, а дружиною палѣзу сребро и золото, яко дѣдъ мой и оць мой, и донкаса дружиною злата и сребра, бѣ бо дѣдъше Володимиръ дружину и с ними дума о строенн землинемъ ів. 111 (996).—Нача любити смьслъ у ныхъ и свѣтъ твораше с ними, си же начаша і заводити и негодовати дружины своєя первыя ів. 208 (1093).—Итларъ быс въ градѣ с лучшею дружиною ів. 217 (1095).—Реку брату своему Володареву и Двви, даита дружину свою молоджьбою ів. 240 (1097).—И жогнаша по нихъ Володимерича дружина лутшая ів. 298 (1136).—Жадуючи свои жалос и свои смрть шо съ стала на ихъ дѣти и брати и яшкodu отъ некоторыхъ зрадцевъ и злодѣевъ, а на имѣ о никакогъ Лева и о его дружину, шо пришли были подъ королевскимъ городомъ Свѣтинъ Ул. Мат. 93 (1457).

XVI. Рече Игорь къ дружинѣ ж своей: братѣ и дружино! Сл. о п. Иг. 5.

XVII. Тьлко два князь. Осколдъ и Дыръ в' малои дружинѣ до отчизны верулис Гал. Н. и 18.

2. Товариство, громада, віддія війська.

XVI. Не во единомъ же граде живутъ, но по вѣмъ градомъ, кождо где хто хошетъ, дружину собравъ, и домъ на то особныи збудовавши живутъ Сп. прот. Лют. 177.—Которые дей слуги або дружина Путоинского... того когата зарѣзали Арх. ЮЗР. III. I. 9 (1579).

XVII. Николай и его дружина бароо зле и глупе злучаютъ в' одинъ початокъ, не рожное мовлю и рожное О обр. 251.—Слушнѣй ест, абы мы вам... розказовали... нишли вам збраной дружинѣ Крон. Боб. 143.—Товаришъ... обачивши дружину свою упалъ передъ ними плачучи Жив. Св. 194-6.

XVIII. Неможна проихати... в' малои дружинѣ нѣякъ за великими розбоями Путн. Іер. 23.—Сидѣлъ такъ каждѣй свавольнѣй козакъ, смотрячи на жолнѣра такъ цокорно, яко по сидитъ покорне волкъ, гди въ яму впадетъ, и услуговалъ, и встидался и дружину проклиналъ Лит. Вед. IV, 191 (Діар. Ок.).—Остранинъ... покинулъ войско козацкое, а, вхопивши оденъ бунчукъ, зъ малою дружиною, преплилъ тамъ, подъ Жолвиномъ Сулу ів. 293.—Іди сна породила цанна, падаеть в' Ефесѣ Дяянна, приими таже храмнна, веселися дружина Хрстова Рук. К. У. № 21, к. 16-6.

ДРУЖИНИНЪ, прикм. від «дружина» 1 *Належний «дружинѣ», князівськый.*

XV. Приѣхавше послѣ повѣдаша рѣчь дружиниву Ил. 596 (1175).

ДРУЖИТИ, де. 1. Бути в' приязні, приятелювати.

XV. Направилъ на насъ неприятеля нашего Менди-Кгирея, царя Перекопского; тотъ дружачи ему, такожь шкоды великинъ земли нашей подѣлалъ Ак. ЗР. I, 212 (1500).

2. Женити.

XVIII. Хтоби з священниковъ... пожелалъ сина своего дружити... испрошали вѣнечня Арх. Суд. ц. 2.

ДРУЖИТИСЯ, де. Женитися, братися.

XVIII. Дѣтямъ нашимъ приспѣло уже время дружитися и ми посватавши ихъ просимъ... о выдачи квитовъ Арх. Вид. м. (1760).—Тон день добръ... дружитися бо гараздъ будутъ жыти Тих. № 11. 53.

ДРУЖКА, рж. Весільна подруга нареченої.

XVIII. Воеводянка Паяна... казала Рускіе пѣнѣ на своемъ весељу дружкамъ пѣти Лит. Гр. 116.

ДРУЖКО, рм. Приятель нареченого, шо бере участь у весілі.

XVIII. Приѣхалъ зять мой... зъ веселною компаньєю, а съ нимъ въ старостахъ швагеръ его Івалъ Максимовичъ, да Максимъ Турковскій, въ дружкахъ Кочачъ да Лѣвнскій Дн. Марк. III, 320.—За окревавчєнне дружка дружки судий плататся 20 грошей и пѣт шеляговъ Стат. 161-6.

ДРУЖНИЙ, прикм. Приятельскый, заприязненскый.

XVII. Дружная пріязнь и память или общая польза да тя не привлечеть Арх. ЮЗР. I, VII, 44 (И. Виш.).

XVIII. Донци были ему знаеми и дружни Лит. Вел. IV, 293 (Діар. Ок.).

ДРУЖСТВО, р. м. Див. Дружба 1.

XVII. Хс даль намъ тѣла своего наполявѣтисѣ, в большее насъ дружество притѣгаючи Кв. о Вѣрѣ, 189.

ДРУЖЧИ, р. м. Див. Дружчѣ 2.

XVIII. Когда жъ прохолодуло пиво, въ тотчасъ задалъ дружчами Дп. Марк. II, 100.

ДРУЗКЪ, р. м. Хворост, ріця, тріски.

XVI. Сохль, сушь, друзкъ Зиз. Лекс. 107.

XVII. Сохль: Друзкъ, сушь, хворостъ, сухий голн або росячки Бер. Лекс. 153.

ДРУКАРНЯ, рж. (нім. Druckerei). Зклад, де друкують книжки.

XVI. Купили друкарню письма словенского и греческого Пам. КК. III. 12 (1586).—У нихъ школы, друкарнѣ и шпитали всюды Автир. 599.—Волно было друкарни свои мѣти Хр. Фил. Апокр. 1144.

XVII. Штанва: Печатиѣ, Друкарнѣ Бер. Лекс. 205 — Друкарня—типографія, печатня, штанва Синон. сл.-р. 23.—Босъ повскресилъ Друкарню припалую пѣломъ Тит. 15 (Митурѣ, 1618).—Друкарню спорядилсно Пам. КК. I, 65 (1635).—Отдают панове братство друкарню цалую вышь вышнѣнованымъ шпаномъ друкарномъ з лѣтерами рознымъ, прѣссами, фѣгурами также рознымъ и вшелкѣмъ друкарскѣмъ дѣломъ, ведлугъ инвентаря, праве цалую друкарню и си инвентар Арх. ЮЗР. I, XII, 356 (1663).—Сію же книжку, рекомую «Метрика», южь зъ нашеи катедральной Львовской новозафундованой типографіи альбо друкарни выдали есьмо на свѣтъ Ак. ЗР. V, 206 (1687).—Есть добрый и Польской Друкарнѣ початок, жебы книгъ было розныхъ в Парнасѣ достатокъ Панег. Евф. 14.

XVIII. Чого посвѣдчають многіе зъ друкарни... виходятія свидѣтельства Лит. Вел. III, 418.

ДРУКАРСКИЙ, прикм. До друкування належний.

XVII. Въ сіе лѣто изобрѣтенно бысть прѣславное художество друкарское Лит. Густ. 355.—Розныя желѣзныя начыня друкарскѣе Арх. ЮЗР. I, XII, 354 (1662).—Сажн на фарбу друкарскую Черв. Тип. 574 (1679).

ДРУКАРЬ, р. м. Той, що друкує.

XVI. Инока Мину, друкара святыхъ книгъ Арх. ЮЗР. I, X, 93 (1593).

XVII. Друкаръ—типографъ Синон. сл.-р. 23.—Друкаръ братства Виленского Діар. Фил. 86.—II. Семенови, зиперови, друкареви, дали наборгъ кграмматичокъ № 6 Арх. ЮЗР. I, XII, 356 (1662).—Семень Ядипскій, бывшій нашъ друкаръ Черн. Тип. 576 (1689).

XVIII. Пишу вѣршы друкарямъ ремесникамъ славнымъ: которые друкуют книги прѣвославнымъ людемъ Клим. Вѣрші, 110.

ДРУКОВАНЬЕ, р. м. Чинність від друк. друкувати.

XVII. Типос: форма кшталт приклад, друкованье Бер. Лекс. 316.—Року 1440 вымышлено изрядное художество: книгъ друковане Сб. лѣт. 74 (Кіев. Лѣт.).

ДРУКОВАТИ, дс. 1. Відбивати, витискати на папері літерами.

XVI. Друковано 5 днѣ маѣ року 1581 въ остроже Хрон. Рымши, 219.—Сей листъ нашъ друковати есмы розказали Ак. ЗР. IV. 31 (1591).—Григоремъ Болобаномъ въ книжки друкованые написаль се Арх. ЮЗР. I, VI, 176 (1597).

XVII. Друкую: з' Алманска. выбиваю, або вытискаю Бер. Лекс. 39.—Друкую—ваяю, изваяю, печатую, типомъ издаю Синон. сл.-р. 23.—Евангелие учительное друковано; два евангелия писавыхъ Гол. П. М. I, 168 (Р.Л.Бр. 1601).—В' Краковѣ друковано по славенску Книги Вѣры и Набоженства Тит. 75 (Копист. 1623).

XVIII. О друкаряхъ, шо книги друкуют Клим. Вѣрші, 110.—Шо дається во кратцѣ видѣти въ конституціяхъ короля Яна Собеского... в Краковѣ друкованихъ Вел. Сказ. 8.

2. Механічно відбивати на матері узори.

XVII. Рызь троѣ, ядомашковиѣ червонѣ, 2 атласовѣ друкованѣ Ак. Бор. 66 (1663).

3. Здаляювати красом, гнітом.

XVII. В' прѣсѣ оной стиснено и кости его друковано Жлт. Св. 1678 р., к. 144-б.

ДРУКОВАТИСЯ, дс. Бути друкованим.

XVII. Друковалася тая книга вышъ эконтрактаная без жадной шкоды Арх. ЮЗР. I, XII, 357 (1663).—Книга яка будетъ друковатися въ типографіи... чинить отъ книги плату Черн. Тип. 574 (1679).

I. **ДРУКЪ**, р. м. (нім. Druck). 1. Друкування. видрукування.

XVI. Которая речъ... для ведомости пополитое въ друкъ подана была Берест. соб. 186.—Быбля друку (Острозского Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).—Пашло бы ся и у менѣ листовъ не мало вашеи кнежатское милости. годныхъ до друку Лист. И. II. 1007.—Отсы-

даю до княжокъ «Апокрисисъ», презъ друкъ о соборѣ Верестейскомъ выданыхъ Отп. кн. Остр. И. П. 412.—Не всему, што цеховые двѣшисовы братья за правду въ друкъ пустятъ, вѣрити будешь Хр. Фил. Апокр. 1430.—До друкъ выдати такъ явного еальшу не встыдалися Антир. 913.

XVII. Катехизисъ, Френцѣшкова друкъ Гол. П. М. I, 169 (Р. Л. Бр. 1601).—(Балабаны) ровные книгиз друкувъ на свѣтъвыдаютъ Пер. Мат. I. II, к. 150 (1614).—Выдали Новокрещенцы книгу з' друкъ, названую Кредо Кн. о Вѣрѣ 61.—Яже перекладачъ до Златоустого бесѣды прицѣпивъ. и безъ стыда на свѣтъ зъ друкъ выдати важився Арх. ЮЗР. I, VII, 40 (И. Виш.).—Легенди... недавно зъ друкъ по-Руску выданіи Копист. Пал. 657.—Который книгу якую напишеть, теды абы а ни в друкъ не подавзль, а ни у себе не держаль Пам. КК. I, 129 (1621).—Нихто не важился иначе тые титлы писать, только такъ какъ имъ въ друкъ подано Ак. ЗР. V, 33 (1637).

XVIII. Молитвенникъ печерского друкъ Дн. Хлн. 281.

2. Друкъована книжка.

XVIII. Церкви... да имѣют евои академин и науки, архиви и друки Вел. Сказ. 184.

II. ДРУКЪ, рж. 1. Жердина, ломака, пидойма.

XVII. Друкъ—до двигавія носило Синоп. сл.-р. 23.—Шаблю, за десять золотыхъ полскихъ купленую, друками и кийми на трое перебили Арх. ЮЗР. I, VI, 371 (1607).—Скувши... чотыри конца золотые... в которые будутъ заволочены друки... з древа сетинъ, златом окованы Крон. Воб. 47-6.

XVIII. Шаповал носитса з' луком як з друком Клим. Вірші, 101.—Друкъомъ зосталь чумацкимъ, имъ же вози подважуются Літ. Вел. II, 465.—Одинъ съ нихъ разбойниковъ боашимъ друкъомъ... вларилъ по шен Оп. ст. Млр. III, 335 (1755).

2. Арешт.

XVIII. Шинка атаманъ караулній вбить зоставъ за отпускъ зъ за друка войта Дн. Марк. I, 68.—Зборщикъ моего шинкара за друкъ посадили ів. 108.

ДРУСЛЯКЪ, рж. Див. Друшлякъ.

XVII. Друслякъ желѣзный до покосту Арх. ЮЗР. I. XII, 354 (1662).

ДРУЧАТИ, ДРУЧИТИ, дс. (пол. dręczyć). Мучити, мучатися, тиснути.

XVII. Бору: Дручу, траплю, воюю Бер. Лекс. 9.—Озлобляю: утрапляю, дручу, перешкажаю ів. 196.—Дручу—бору, належу, сражаю, озлобляю. ополчаюсь, пакошу Синоп.

сл.-р. 23.—Изыде же Ланка Кнѣгиня Преннская, мати Володарева, къ Коломану, моля его, да не дручить обстояніемъ неповинна града Літ. Густ. 284.—Панове... подданих... дручат выдираютъ роботами Каз. № 32, к. 113.—Што первой любовало на тѣлѣ, то тебе тепер дручит на срдцу Кн. Рож. 125.

XVIII. Кто тиснетъ братю свою и дручить, своихъ рѣчей недобръ конецъ подучитъ Літ. Вел. III, 16.—Видѣвъ онъ вса наша неправости, противъ себе повстанція и безъ помилованія его дручающія Науки парох. 278.

ДРУЧЕНЬЕ, рж. (пол. dręczenie). Мужа, мордуванія.

XVII. Бореніе: Дручене, траплянье, воюванье Бер. Лекс. 9.—Озлобленіе: утраплен'е, друченье, перешкажанье ів. 196.

ДРУЧИНА, рж. Ломака, дубина.

XVII. Жонки отвали в его дручину Прот. Полт. С. I 194 (1698)

ДРУЧОНЪ, рж. Здрібн. від «друка».

XVII. Учините над нею (скрынею) корону золотую в коло, и чотыри колца золотыи на каждомъ углѣ, в которіе будутъ дручки заволочены на пошене Літ. Рук. 35-6.

XVIII. Зятя... Иванъ ударилъ дручкомъ Прот. Полт. С. III, 26-6 (1747).

ДРУЧЬЕ, ДРУЧЬЕ, рж. Збірни від II «друка» I.

XVII. Наславши мощно, квалтомъ на монастыр з сокирами и з дручемъ Арх. ЮЗР. I, VI, 363 (1605).—Вомору дручемъ подваживши и на гринжола великіе зваливши, опалилъ самъ Арх. Мот. 132 (1688).

XVIII. Люде... хватившись до друча устремлися на полковниковъ онихъ Літ. Вел. II, 338.—Приготовивъ себе нарочито къ розбою зъ дручемъ на моего повѣренного... напавъ Он. ст. Млр. III, 335 (1755).

ДРУШЛЯКЪ, рж. (пол. druzylak, нім. Duschschlag). Начиня кутине збирати яну або прощиджувати острене.

XVI. Друшлякъ одинъ, варешокъ желѣзныхъ двѣ Арх. ЮЗР. I, VI, 137 (1597).

XVIII. Друшлякъ мѣдний одинъ Арх. Вид. м.; оп. ігум. пос. (1758).

ДРЫВА, р. жж. Див. Дрыва.

XV. Имають пана юрковского люді из острова и съ юкшовець имають дрыва рубати ЮРГр. № 56 (1424).

XVI. Просидем о дрыва затопитъ келью и того ми не далъ Арх. ЮЗР. I, VI, 58 (1567).

XVIII. Пецы и дрыва Літ. Гулд. 78.—Она збираетъ дрыва, двѣ пол'ян'ца Пам. укр. м. I, 298 (Рж. Тесл.).

ДРЫГАНТЬ, р.м. *Див. Дрыгантъ.*

XVI. Коня дрыганты ва стаини держати Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).

ДРЫГАВКА, рж. (пол. *drugawka*). *Деревины керуваати слава.*

XVI. Маот Ёго Милость... сто лиштов жита... поставити на берегу реки Вуга... с комягами... з дрыгавками Arch. Sang. 9 (1555).

ДРЫГАНТЬ, р.м. *Див. Дрыгантъ.*

XVI. Коня тисавого, дрыганта... послалъ до пановъ Гурковъ Арх. ЮЗР. VI, I, 77 (1570).

ДРЫЖАНЬЕ, рж. *Див. Дрыжанье.*

XVII. Шатаііс: хедплѣве, шемране, дрыжанье, шумленье Бер. Лекс. 205.—Тогда боязни вшелякое створене наподнено будет, и страху, и дрыжавя Лѣк. ва осп. ум. 12.—Страшного дрыжана мимо иде Транкв. П. Мн. 216.

XVIII. Щенникъ чрез старость, или чрезъ инія здравія недостатокъ имѣеть дрыжаніе рукъ Поуч. о сакр. 30.

ДРЫЖАТИ, дс. *Див. Дрыжати.*

XV. Руки ихъ дрыжаху Чет. 1489 р., к. 9-б.

XVI. И бѣсы вѣрують и дрыжать О ед. вѣрѣ. 624.

XVII. Утрьпаю: Почиваюса боати, потръпаю, дрыжу от боазни Бер. Лекс. 183.—Аггль) дрыжалъ смръть Пяскую помышляючи Кя. о Вѣрѣ, 210.—Земля дрыжит Каз. №32, к. 191.—Руки дрыжать Гал. Кл. Раз. I, 50-б.—З боязнию и зъ страхомъ великимъ дрыжачи пришла и упала до ногъ передъ своимъ збавителемъ Ев. Реш. 154-б.—Дрыжалъ зъ боязни Рук. Хрон. 91.

XVIII. Семнон былъ бар'зо старъ и дрыжалъ увес' от старости Пам. укр. м. II, 133 (Рк. Тесл.).—Адъ же дрыжит от голосу агтльского ів. 325 (Рк. Тесл.).

ДРЫЖЕНЬЕ, р.м. *Див. Дрыженье.*

XVI. Кды писалъ, дрыженьемъ а млостью знятый, заразь умеръ Хр. Фил. Апокр. 1560.

XVII. Або през' старость, або през' який здорова дефектъ маеть дрыжен'е Шумл. Зерц. 58

ДРЫЖЕНЬ, рж. (пол. *rdzeń, drzeń*). *Див. Дрыж.*

XVII. Изборное Кедря: Дрены цедру, дрыжывъ дерева Бер. Лекс. 53.

ДРЪБНЕНКО, присл. *Здрѣбн. від дрѣбнос.*

XVIII. Плюца зъ кози тонко и дрѣбненко усѣкши, разомъ тов згнеть и ужій Укр. Госп. Пов. 74.

ДРЪБНІЙ, присл. *Див. Дрѣбный 2.*

XVIII. Посѣю я дрѣбній макъ Рук. К. У. № 21. к. 24.—Взяти черепкывъ зъ слимака

або зъ черепахи и утовкты на дрѣбній порошокъ и просѣяти Укр. Госп. Пор. 69.

ДРЪМАНЬЕ, р.м. *Легкий сон, куманья.*

XV. Кназь Андри вѣ вда въ животѣ своѣмъ тѣлу своему покоя и очима своимъ дрѣманья Ип. 594 (1175).

XVI. Ани дамъ сну очомъ моимъ, ани вѣкомъ мови дрѣманія Пам. укр. м. V, 214 (1599).

ДРЪМАТИ, дс. *Спати легкимъ сномъ, кумати.*

XV. И дрѣмаху самъ (Половцѣ) и конемъ ихъ не баше спѣха у ногахъ Ип. 254 (1103).

XVII. Діаволь проклатый, ни дрѣмлетъ ани спить Рад. Ог. 694.—З пилностью, недрѣмлючи Рук. Црк. 13.—Албо дрѣмаютъ албо о суети мѣра сего часу набоженства розмовляютъ Рад. Віп. 1483.

XVIII. (Вондар) nebude дрѣмати же то стукни гряки, а к тому наипаче якъ потягнет табака Клим. Вірші, 100.—Вистерѣгай ся, абысь вѣгди не дрѣмавъ тогдѣ, коли другіи розмовляють Полѣт. 51.—Не рады свѣту и днєви дрѣм'лют и ноч'ный воровъ и лєлетъ Пам. укр. м. II, 105 (Рк. Тесл.).

ДРЪМЛИВЕ, присл. *Дрѣмлючи, сонливо.*

XVII. Хс Пан... не дрѣмливе не оспале... и не лѣннєвє поступовал Пр. Жел. в.

ДРЮКОВАТИ, дс. *Див. Дрюковати.*

XVIII. Пишу вѣршы друкарямъ ремесникамъ славнымъ: которые дрюкують книги православнымъ Клим. Вірші, 110.

ДРЯГОЛНОЕ, р.м. *Див. Дрягольное.*

XVI. Дрягольное войту тамошнему ку ето пожитку надаемъ и вѣчпѣ зоставуемъ Ак. ЮЗР. I, 210 (1577).

ДРЯГОЛЬ, р.м. *Дрогаль, візник, що возить тязарі.*

XVI. Ремеслники мѣста Полоцкого... тєсли, муралн, дряголи, столяры Ак. ЗР. II, 76 (1510).—Ты многихъ ремесленыхъ людей, мѣшанъ и дряголей, моцно еси за себе забралъ и на себе имъ кажешъ робити ів. 179 (1527).

ДРЯХЛОВАТИ, дс. *Хирити.*

XVIII. В' безведное время вса твар дряхлуетъ Клим. Вірші, 143.

ДУБАСНИКЪ, р.м. *Власник дубасу (?)*

XVI. Na dubasnikoch osh kor hroszei Пам. КК. IV, II, 174 (1545).

ДУБАСЪ, р.м. *Рід дообаного чоена, дуб.*

XVIII. Часть значная войска низового Запорозского ходила за промысломъ военнымъ ва море Чорное, чолнами великими, иже нарицаются по козацку липи албо дубаси, по греческу же—моноксида, еже есть судини воднии, единодревесни. то есть зъ едного древа витѣсанни Лит. Вел. IV. 294 (Діар. Ок.).

ДУБАЩИНА, рж. *Побір від дубаса (дуба).*

VI. А къ тому серебро грошовое и дубашины и воловщины за данью даютъ Ак. ЗР. II. 367 (1540).

ДУБЕЦЬ, рж. *Прут, різка.*

XVI. Жадинь не смѣль на предмѣстье выж-дчати для перекупованья тыхъ речей, подь караньемъ первый, другій, третій разъ у дьбы дубцы битья Ак. ЮЗР. I, 113 (1541).

XVII. Витье у пудошвы дубцами Арх. ЮЗР. VIII, III, 487 (1602).—На земли ростегнувши, кийми и дубцами бити казали ід. I, VI, 533 (1623).—Половец... дубцами... былъ свяченый Жив. Св. 198-б.

XVIII. Присвоила нѣякаяс справа дубецъ Клим. Прип. 238.—Нешляхтичь имѣть от-дань бити кату до пренчира сиричъ до стовпа и битъ дубцами Стат. 35-б.

ДУБИНА, рж. 1. *Дубове дерево.*

XVII. О дубинѣ о тертицахъ и о уголь пи-салисмо до пана полковника Лист Самоѣл. 74.—Лукъ зъ дубины албо зъ иного дерева про-стой Рук. Хрон. 466.

XVIII. Пошовши въ лѣсъ, попелъ палать з кленини, ясенини, з дубины Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 70 (1720).—Прошу видать годящей дубины для млинового кода на допатень Арх. Вид. м.; экон. спр. (1759).—Если на дубинѣ орѣшки полныи и гладки, значить и прищльый рокъ добрый... будетъ Пр. Госп. 9.

2 *Дубовий гай, дубняк.*

XV. (Граница) горѣ к водуйцѣ подлѣ ду-бинь, по нижний конецъ дубины ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. Тамъ же дей вырвавшия з дубины... стали насъ бити Кн. Гродск. Луцк. 187 (1565).

XVIII. Гринченко... в Сокодемъ окопецъ з дубиною продаъ Кн. Мѣск. Подт. 184-б (1721).—У Василя Назаренка тамже гай, ду-бина и березина Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 58 (1745).—Як же почнутъ бѣгати такъ, як по ду-бинѣ Укр.-Р. Арх. IX, 53.

ДУБЛЕТА, рж. (ст. пол. dubleta з фран. doublet). *Дорогий камінь напісравдивий, на-піс ні (зі споду скляний).*

XVIII. Въ верху къ низу того камня два камешки меншіе красныя дублети Кп. ризп. 3-б.

ДУБНИКЪ, ДУБНЯКЪ, рж. *Дубовий гай.*

XV. Ему даемъ (село) съ лѣсы, съ гай, съ дубровами съ чашы съ дубники съ березники ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. Конемъ и въсякому быдлу хованье тамъ роскошьное по дубровахъ и свинямъ по дубникахъ черезъ зиму Арх. ЮЗР. VII. II. 21 (1552).

XVII. Отъ тоє нивы Ильинское, удавшис троха въ правую сторону черезъ дубнякъ я тымъ дубникомъ водучи, концовъ шесть усм-пати казали есмо Арх. ЮЗР. VIII, V, 364 (1606).—Границею... уз дубнякъ... до высо-кого дуба Арх. Лѣвоб. 227 (1637).

XVIII. В давномъ Степановомъ дубняку по-ставилъ хату Оп. ст. Млр. III, 348 (1717).—Когда заподлинно увѣдомилса, что они, кисти, напрасно волниль дубникомъ за-владѣли, то оній дубникъ приказалъ виру-бать Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 34 (1745).—Пока-мист тотъ дубникъ оборанъ не бил, то в ономъ дубняку волно было кому хотя рубать ід. 35 (1745).

ДУБОВКА, рж. *Рід судна: дуб, дубас.*

XVII. Могли розныє судна, то есть, бай-даки и дубовки со збожьемъ... спровадити Ак. ЗР. V, 133 (1674).

ДУБОВИЙ, прикм. *від «дубъ».*

XVII. Дровъ великую купу наклав дубо-выхъ Крон. Лит. 325.—Чтилъ якъ бога, кото-рому на честь дубовий огонь, котрій вѣчалъгъ звано, священники палили Крон. Соє. 17.

XVIII. Прошу тыхъ дгаровъ нѣгды неслу-шайте, да дубовые почестки такимъ давалте Клим. Вірші, 60.—Погребъ походий большій дубовий брусованій Выт. млр. обст 339 (1712).—Круговъ дубовихъ десять Оп. им. Дан. Апост. 196 (1734).—Гай дубовий з березнякомъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 58 (1745).—Дубовую на ночь тож водку... прикладать Млр. дом. лѣч. 10.—Зорвишь орѣшокъ дубовый Пр. Госп. 9.

ДУБОТОЛКЪ, рж. *Хто виробляе човни, дуби.*

XVI. Реместники, кравцы, кушнеры, ко-телники, шевцы, рыцары, дуботолки Ак. ЗР. II, 11 (1507).—Рыцары, сиромятники, дубо-толки, свдлары ід. III, 91 (1557).

ДУБОЧОКЪ, рж. *Здріби від «дубъ».*

XVIII. Ой у лѣсъ на дубочку кличи голубъ голубочку Пер. Мат. I, II, 167.

ДУБРАВА, ДУБРОВА, рж. *Дубовий ліс.*

XIV. Ичѣетъ лѣсъ, а любо дуброву, далеко отъ себе Ак. ЗР. I, 19 (1347).—Што дуброва межи ходорковымъ селомъ тоѣ дубровы по-ловина ЮРГр. № 10 (1375).

XV. И ставшимъ имъ у Ратьмирѣ дубровы за Выремъ послали бо бѣхуть послы къ Всево-луду Ил. 291 (1128).—Подлѣ лѣса горѣ и подлѣ дубровы ЮРГр. № 45 (1413).—Есть то мое к лѣдошичемъ поле и дуброва ід. № 60 (1428).

XVI. Князь Богущ мопне киваломъ земли имена церковного Рудяевского, якъ поле, такъ дубровы забралъ Арх. ЮЗР. I. VI, 22 (1537).—

Василей... тую дуброву вырубати казавъ Arch. Sarg. VII, 39 (1558).—Дуброву нашу звичную покошали Кн. Гродск. Луцк. 128 (1562).

XVII. Дубровою, якъ сне, такъ и тне, на дрова пожитковали безъ жадного свару и упору Ак. Полт. Гор. Ур. II, 55 (1669).—Стефанъ господарь... оручи Поляками, насвѣлять жолудовъ, где поросли дубы великіе, и тая дуброва Лядскою дубровою называється Крон. Полск. 383.

XVIII. Видѣхъ... лѣси и обширніе садове и красніе дубрави, рѣки, стави и озера запусніе Вол. Сказ. 3.—Между Конотопомъ и Путивлемъ у дуброви Козацкой Літ. Вел. II, 305.—Дерева и лѣсы, дубрави, сады и великіе пустыні и всѣ дрова погорат Пам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).

ДУБРОВКА, ржс. *Бот. Cerepanth sanguineum L.*

XVIII. Перепадутъ галуны и дубровки корѣнья Млр. дом. лѣч. 54.

ДУБРОВНИЙ, прикм. *від «дуброва»*.

XVIII. По поляхъ бувають кроты а в садахъ хрущѣ, а по дубровныхъ лѣсахъ и по облогахъ клещѣ Клим. Вірші, 156.

ДУБРОВОННА, ржс. *Здѣрбн. від «дуброва»*.

XVIII. Пойду в дубровонку гляну по свѣтону Пер. Мат. I, I, 284.

ДУБРОВЩИНА, ржс. *Податок на дѣгтя-е.*

XVIII. Дубровщины отъ дегтярей, которые женуть по майданамъ смоляный деготь, отъ каждого коня по два рубля денегъ и по десяти ведеръ дегтю смольного жѣ на лето Оп. им. Дан. Апост. 77 (1734).

ДУБРУВКА, ржс. *Здѣрбн. від «дуброва», зайок, лісок.*

XVIII. Я... дубрувку з березинком... продала Кн. Мѣск. Полт. 119 (1716).

ДУБЪ, рм. 1. *Бот. Quercus robur.*

XV. Ту насыпали могилу межѣ дубомъ а межѣ букомъ ЮРГр. № 37 (1404).—Учинили есмь звичную границу... отъ лоз на гору до частыхъ дубовъ ів. № 49 (1419).

XVII. (Вѣтеръ) выворочаетъ дубы Васанскін Гал. Кн. Раз. 204.—Приваки... сѣтъ положени на дубехъ Прот. Полт. С. II, 27-б. (1676).

XVIII. Вытня з дубѣ трѣску Пр. Госп. 10.

2. *Дубова кора в смбаретѣі.*

XVIII. Швець дубомъ шкуру пересыцаєт Клим. Вірші, 17.

3. *Чоєск тижни.*

XVIII. Робятъ дѣпы и баїдаки: шкуты дубы

і лодѣ и човны и плавники Клим. Вірші, 189.—Дубъ одинъ, челновъ два Оп. им. Дан. Апост. 276 (1734).—Куплено дуба для невола Арх. Вид. м. (1770).

ДУБЫНА, ржс. 1. *Дмс. Дубина 1.*

XVII. На мост... княка десятъ цѣвокъ дубыни выгято Кн. Мѣск. Полт. 8 (1692).

XVIII. Рахуба древамъ рознымъ... Дубына, Грабыза, Рябына, Вербына Клим. Вірші, к. IV.

2. *Дмс. Дубина 2.*

XVIII. Павла Иващенко гаетъ, дубына и березникъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 58 (1745).—Нива зъ дубыною, лѣсокъ зъ лукою Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 335 (1757).

ДУБЬЕ, рн. *Збірни від «дубъ», дуби.*

XIV. Отъ бѣлошевѣ сѣножати по кучеву ниву а по бреховича дубьѣ, отъ бреховича дубья по долѣшынни коньць деречинну гамку ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Тою жѣ дорогою зудечевскою къ котешеву, къ бортному дубью, отъ бортного дубья поперек дубровы к могылкамъ ЮРГр. № 45 (1413).

XVII. (Стефанъ) поляками ораєтъ и насвѣлять жолудя, где великое дубя поросло Літ. Полск. 7.—Видѣли есмо, поведаетъ, подранѣ пчолѣ, такъ в соннахъ, яко и в дубю Арх. ЮЗР. IV, I, 79 (1689).

XVIII. О великихъ людяхъ, котрыи негдыс были такъ великіе, якъ дубъ Клим. Вірші, 198.—Дубя бѣ по пятдесятъ сажнымъ быллоб треба ів. 199.—Тамъ клени, дубя и иншое дерево опрочъ доху удалося Дн. Марк. II, 3.—Дубя, какъ би на боковыи присушки рубали Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 34 (1745).

ДУВАНЪ, рм. (тат. duwan). *Здобич.*

XVIII. Виговскій... всѣ достатки свои в обовѣ своемъ отбѣгши, и по неволѣ пушкаровцамъ оніе в дуванъ оставивши, самъ чини найскорѣй до Орди удался Вел. Сказ. 182.—На кожій курѣнь товариству по шѣсть бочокъ борошна, дувану ставѣтъ зъ ласки Вашея Велможности Літ. Вел. III, 174.

ДУГА, ржс. 1. *Атмосферне з'явлєнє: бараний лукъ на небі з дощовиз крапель, освѣтєнимъ сонцемъ, що позаду насъ, весєлка.*

XV. Видѣста три столпы акы дугы зарни Ип. 202 (1091).—Столпы триє стояще отъ земля до нбси я надо всеми горѣ баше яко дуга ів. 309 (1141).

XVI. Были знаки... дуга на облацехъ руно Гедеоново Катех. а вызн. в. 154.

XVII. Дуга: Знакъ нбсний Бер. Лекс. 37.—Дуга маєтъ болше над цвѣты и над рожу,

и вад ив'шіє вшеякіє діву годные на свѣтѣ квѣтки Лѣк. на осп. ум. 15. — Дуга часто береть суптелнѣйшую воду з моря и възвосьть нависоту, и учиняеть облаци дождевниа Транкв. Зерц. 15. — Слѣце въ облацѣхъ променіє вышущаючи чинить дугу Рад. От. 423. — Дуга великая вказалася на заході сонця Літ. Льв. 250. — 8 години дня передъ вечеромъ указалося на небеси знаменіє: на полуденной сторонѣ три слопци и три дузѣ кривавыхъ: одна рогами на сѣверѣ, другая на полуднѣ Сб. лѣт. 86 (Кієв. лѣт.). — Положу дугу мою на облацѣхъ Рук. Хрон. 8.

XVIII. Сонце мѣнилось на три части роздѣлившись и дуга посередъ неба стояла рогами на полночь Літ. Черн. 89. — Дождь ишовъ и дуга на небѣ видна была Дн. Марк. II. 9.

2. *Дерев'яний каблук над зомутом в однокимнѣмъ запризѣ.*

XVI. Дуга, которая коштовала два гроши Польскихъ Арх. ЮЗР. I. I. 395 (1594).

XVII. Я его небожчика Мирона перве іглицею бил нещально, а потом дугою Кн. Мѣск. Подт. 16 (1692).

XVIII. Хвостъ дугою Клим. Прип. 219.

ДУДА, рж. 1. *Сопілка. жоломійка.*

XVII. Прегудница: Дуда. шторт Бер. Лекс. 118. — Сопля: соплять, пищалка. флетнѣ. фура, дуда. сурма, жоломійка ів. 153. — Дуда — прегудница, сопля. сопля Синон. сл.-р. 23.

XVIII. Мерзена▲ то ігра дуда заставаеть Клим. Вірші, 117. — Бѣла не дупа як станет дуг' то аж сліозы идут' Клим. Прип. 203. — Знає то дуда що грає ів. 214. — У дуди заграйте, хвалу Богу дайте Укр.-Р. Арх. IX. 58. — Потомъ в труби, другие в луди, на цимбали третие грали ів. X. 437. — Нача діаволь прграти во всѣ игри нарицаємі▲ пищали, еже просто решли луди Пам. укр. и. I. 292 (Рк. Іспаськ.).

2. *Дуды, плата за праєо христити дитину.*

XVII. Но килко цуговъ коней справляєть, вимисляючи чинши великіє. поволовшини. дуди, оспнѣ Літ. Сам. 5.

XVIII. И въ тѣхъ частѣхъ поставиша дани: луди нѣякись. повивачное и пороговшину Літ. Гр. 30.

ДУДАРЬ, рж. *Грач на дуду.*

XVII. Прегудник: шторгиста. дударь Бер. Лекс. 118 — Дударь — прегудник Синон. сл.-р. 23.

XVIII. Оды начнут дударь дуды надымати. в той часъ шестне же губы ставут отдымати

Клим. Вірші, 117. — Не маємошь дударя шо бы вам' тѣлко загравь Вірші воскр. II, 24.

I. **ДУДКА**, рж. *Здрібн. від «дуда».*

XVII. Зобравшись з дудками, зъ крыкомъ... зневаженъє вѣрѣ своей христіанской навосят 6в. Рот. 249.

II. **ДУДКА**, рж. (пол. dndek, дол.-нім. Düttke, гор.-нім. Düttchen). *Монета на шість гроши польскихъ.*

XVIII. Иця паленки была по осем дудокъ Літ. Гукл. 78.

ДУДНИКЪ, рж. *Див. Дударь.*

XVI. Тотъ податокъ маеть быти даван... з медведниковъ, дудниковъ... по осм грошей Arch. Sang. VII. 89 (1566).

XVII. Скрипниковъ, дудниковъ — усѣхъ гна-но до войска Літ. Сам. 141.

XVIII. Цимбалистовъ, дудниковъ... прилучим до оной (церкви) Оп. ст. Млр. I, 135 (1705).

ДУДОКЪ, рж. *Птаг: Урира ерора L. Одуд.*

XVII. Дудокъ — влодь Синоп. сл.-р. 23.

ДУЕЛЬ, рж. (фр. duel з лат. duellum) *Дюбий, поддинох.*

XVIII. Гетман. какъ ј корол вступит в дуел дозволяет Стат. 131-б.

ДУЖЕ, ДУЖО, ДУЖЬ, присл. *Вельми, сильно, міцно, твердо, крѣпко.*

XVI. Нехай дей тут онъ именеј пана моего шацовати не вздять, бо я того дужо боронити хочу, до горла моего Кн. Гродсн. Луцк. 189 (1562). — Смокъ... Заходнымъ панствамъ дужо дотиралъ Ист. о разб. Флор. соб. 433. — Сроки-сь велми, але не дужь! Аятир. 947.

XVII. Добля: доблественнѣ: Дуже, потужне, стаде. мяжне Бер. Лекс. 34. — Дуже — крѣпко, добля, зѣло, доблественнѣ, юношески Синоп. сл.-р. 23. — Въ томъ же покою подишай уснуль и дужо Копнст. Пал. 1061. — Мартинианъ пустелникъ жебы умертвилъ тѣло свое вскочпнѣ в' огонь, которымъ дуже спалилъ сѣ Гал. Кл. Раз. 243.

XVIII. Супрунъ Коломийченко... бувъ калѣка, дуже гаухъ слишъ и ротъ ему скривило Арх. Вид. м., екон. спр. (1763). — На пудгору на обохъ сторонъ Бескѣда хлѣбъ дуже був изгинув Літ. Гукл. 76. — Зима была дуже студена ів. 79. — Добре дѣло буде тѣ дуже потрѣбне Урб. 70.

ДУЖИЙ, ДУЖЬ, присл. 1. *Сильный, міцный, крѣпкий.*

XVI. Храбрь. мужный, дужий Зиз. Лекс. 109. — Кто дужьшый, тотъ лепьшый Аятир. 675.

XVII. Кръпкій: Кръпок, мощный, дужій Бер. Лекс. 69.—Храбрый: Мцный, дужій, военный, мужной, валецный ів. 187.—Дужій—доблїй, доблественный, жилищный, твердый, крѣпкій, сильный, зѣлный, храбрый, ратный Синоп. сл.-р. 23.—Шлахецтво наше ест, наконець, на грѣхы быти валецнымъ и дужимъ Тит. 118 (Копист. 1625).—Нашъ дужій Атласъ тажаръ достъ немалый небо носить земное ів. 301 (Еуѣ. 1632).—Для того стын будут прудкім, бо будут дужїи Гал. Кл. Раз. I, 141-б.—Самфоя дужїи дома трасль и вочалъ Гал. Кл. Раз. 237.—Велеты... были великіи и дужїи Крон. Боб. 6.

XVIII. Описавши ихъ сѣтоянїе... молодїе-ль и дужїе и якого вѣрсту Унів. Дан. Апост. 90 (1730).—Я вашъ буду хоружий бо я велии дужїи Тих. № 11, к. 16-б.—Апостоли... не имали дужен вѣры Поуч. Няг. 35.—Христость есть безъ грѣха, святъ и дужъ ів. 53.—А хто дужшїй, той ся выиграеть з мнжи насъ Сл. о збур. п. 152.

2. Здоровїй.

XVI. Первыми людьми... мяса не яди, и предся живи и дужи были Сп. прот. Лют. 169.

XVII. А самой душевной истности примѣшуетса кровь, оную чиначи дужою и чистою Кн. о Вѣрѣ, 210.—Для вѣры, мовѣт', Святѣй всѣ... дужими сталиса з' немочи Ев. Калл. 833.

XVIII. Чи дужи ви? чи здорови? що у васъ новоститса? чи все гораздъ? Арх. Вид. м.; екон. спр. (1758).—Радуюсь, слиша, что ви дужи и здорови Арх. Люб. 169 (1790).

3. Що насъ змогу, що подужае.

XV. Мы не дужи противу вамъ статъ Ил. 57 (971).

XVI. Естли ес милость княгиня скочеть на мѣъ того кѣвалту искати, я дей еще дуж кѣвалтъ заплатити Кн. Гродск. Луцк. 162 (1562).

XVIII. Ваявши за гужъ не кажи не дужъ Клим. Прип. 206.

ДУЖКА, рж. Каблук коло дверей на колодку.

XVII. Замокъ одомкнувши, албо рачей дужку одогнувши и вѣтъ ослабивши, того влочинцу москаля з лажнѣ Лизуновской выпустил Акт. Старод. кн. 30.

ДУЖОСТЬ, рж. Сила, мѣць.

XVI. Держава, можность держане, дужость Зиз Лекс. 98.—Храбрость, можность, дужость ів. 109.

XVII. Сила, мѣць. дужость Бер. Лекс. 146.—Храбрость: Можност', дужост ів. 187.—Дужость—храбрость, мужество, крѣпость, мужедоб-

лестїе Синоп. сл.-р. 23.—Дужость... з разумъ члка быти выобразает, а з' глуп'ствомъ злучена будучи звѣра безсловесного быти значить Тест. Вас. 34.—Где кормы досыт, там дужость волови прибывает Арх. ЮЗР. I, XI, 309 (1609).

ДУЙВО, рж. Див. Дѣво.

XVII. Покладад скаргу свою на тую... чародѣйницу... о потераня платя и коров ведуг дуйва Прот. Полт. С. I, 91 (1690).

ДУЙТИСЯ, дс. Дїйтися, їдучи сягнути.

XVIII. Мусать кметѣ кожного году Панови у дорогу ити... але лыпинь такъ далеко где са за два дни дуйде Урб. 53.

ДУКА, рж. (іт. dusa з лат. dux). Багата й значна особа.

XVII. Суть потентатове свѣта, суть 'дужи Рад. (Марк.) 74.—Дуки, що имъ цари матности понадовали Эварн. Источн. I. 324 (1691).—Дука великій Рук. Хрон. 380.

ДУКАТЬ, рж. (пол. dukat, іт. ducato). Золота монета (18 злотых польських).

XVIII. Дукатовъ подвойнихъ пятьдесятъ сѣмь, Венгерскихъ пятьдесятъ и еденъ, а остатокъ засъ до тысячи сполнихъ розмантихъ Літ. Вел. IV, 124 (Ревстръ Пял. 1704).—Дукатовъ подвойнихъ пятьдесятъ осмь а великихъ дукатовъ (зъ которыхъ вѣ каждомъ по пяти червонихъ) пять, а повдиковихъ сѣмнадцеть ів. 130.—Послалъ въ листѣ къ нему дуката въ 22 червоннихъ Дя. Марк. III, 266.—Дукать едннъ въ десять червонихъ Дѣло о реп. Ак. 21.

ДУКЛЕВЫЙ, ДУКЛОВЫЙ, ДУКЛОВЫЙ, ржж. від 'дукаль.

XVIII. Хустка дуклюва Ревстръ Ризн. Соф. 16.—Ковдра дуклева чрвоная Арх. Суд. 219 (1744).—Катапетазма дуклева блакитная Дѣло о реп. Ак. 20.—Пошивъ Павлу дукловий чрвоный чеканений каптанъ Выт. мар. обст. 355.

ДУКЛЯ, рж. Див. Дупля.

XVIII. Мертвій лежалъ покритїй дуклею Дя. Марк. II, 112.—Сподниця темнозеленой венецкой дуклѣ Выт. мар. обст. 352 (1729).—Запона дуклѣ венецкой Арх. Суд. 219 (1744).—Запона... дуклѣ венецкой полосастая Мат. Ист. ЮР. 83 (1744).—Зѣ Ляшихою росплата учинена за дукля, бранную на погребенїе Дн. Хан. 104.

ДУКСЬ, рж. (лат. dux). Старшїй над сїйськом, воєс.

XVII. Дузь, вождь: Кѣвзь Бер. Лекс. 268.—А Сапоръ дуксь, который отъ царя Гратїана до Антіохїи ку успоковню церкви посланыи

быль, видячи упоръ Павлиповъ того Мелетія ознаямилъ и огодосилъ повагою царскою Антиохійскимъ начаднѣйшимъ, то есть наипреднѣйшимъ, епископомъ Копист. Пал. 1176.

ДУКТОВЫЙ, прикм. *Що належить до дуктур.*

XVIII. Перетаскали (Андрея) чрезъ унѣверсальной дуктовой древной ровъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 327 (1781).

ДУКТЪ, рм. (пол. *dukt*, з лат. *ductus*). *Простолінійний битий шлях.*

XVIII. Отъ гребли Чернечевской шляхомъ Кропивянскимъ идетъ дуктомъ граница до Олчишиного озера Оп. им. Дан. Апост. 279 (1734).—Свободно било волній тотъ сотнѣ безрезанской косить степь, отъ тихъ селъ по могилу Жуковскую, а отъ той могилы по надяромъ дуктомъ ажъ до могилы Острой Сб. Мат. Львоб. Укр. 19 (1735).

ДУЛЕВЫЙ, прикм. *від дуля.*

XVIII. До Змеіови послалиемъ барилце водки и дулевой фляшу Дн. Марк. II, 107.—Наука, якъ дѣлать закуски рожнів дулевів Разн. марц. 639.

ДУЛИЯ, рж. (пол. *dułja* з гр. *δουλεῖα*). *Честъ що віддали католики такъ званымъ святимъ.*

XVII. Друга естъ честъ найменша Дулія, которая належитъ всѣмъ стымъ Гал. Кл. Раз. 324.

XVIII. Лятрія естъ честъ самому Вгу... належащая. Дулія естъ честъ меншая, надежная Агглом' и стымъ, яко Пріателемъ Вжинимъ Сообр. Прип. 101.

ДУЛІОВНА, рж. *Див. Дульвана.*

XVIII. Привезено з Сухоносовки вишневку и дуліовку Дн. Марк. IV, 8.

ДУЛО, рж. *Ціпка (рушниця).*

XVII. Жону его мовить ручницею дудомъ смь Жорнового в груди затавши такъ забивъ же заедво чи жива будетъ Кв. Мѣск. Полт. 28 (1693).

ДУЛЬ, рм. (пол. *dół*). 1. *Див. Доль 1.*

XVII. Слѣпый без виденя в дудъ упадетъ Каз № 32, к. 36-6.

2. *Див. Доль 3.*

XVII. Сеножать лежачую на ближшой Говтвѣ, по дудъ, в между з'низу од Лашенчихи... пустилемъ у вечностъ Кв. Мѣск. Полт. 4 (1695).

ДУЛѢВНА, рм. *Наливка, настоялка на дуды.*

XVIII. Дулѣвки—27 (ведеръ) Арх. Вид. м.; вѣд. ключ. (1780).

ДУЛЯ, рж. *Бот. Рідъ груш: Pirus complanatus L.*

XVIII. Кухва неповна зъ дудями вадита виномъ Дн. Марк. I, 52.—Не пробилъ би дѣловая кудя хочай би буда якъ волоская дудя Укр.-Р. Арх. I, 53.—Много же древа садоваго по монастырамъ и скитамъ суть, яко то: черешнѣ, дудѣ, яблоска, орѣхи волоскіе Гр. Барск. I, 254.—Тамо продаются вещи ядомів и овище различно: фиги свѣжіе, яблоска, дудѣ, бросквиня, морель, виноградъ и прочая ів. II, 172.—Дудѣ сырыхъ мешокъ Оп. им. Дан. Апост. 120 (1734).—Дудѣ приливанных—1 вѣдро Арх. Вид. м.; экон. спр. (1756).

ДУМА, рж. 1. *Гадка, мысль; намір.*

XV. Ты вѣдашь всю мысль и думу ихъ Ип. 408 (1150).—Начаша сѣ слатисѣ к нему Чагровичи... Володимиръ же радъ бывъ думѣ ихъ и посла к Рагунолви Добрыничю и къ Михалеви и къ Завидови являя имъ думу свою ів. 536 (1169).—Не смѣша его изымати ни убити зане не вси блхуть в думѣ тои бояху бо сѣ приятелие Володимѣревыхъ ів. 660 (1188).

XVI. Жевы Рускія вѣсплакашасѣ аркучи: уже намъ своихъ милыхъ ладъ ни мыслию смыслити, ни думою судмати Сл. о п. Иг. 20.—(Апостолы) не садмисѣ на своихъ думакъ, на своихъ мысляхъ Отп. кл. Остр. И. П. 424.

XVII. Ярополкъ, увѣривши, принялъ вѣдчине Владостовича и ему своей думы о той войнѣ звѣрчисѣ Крон. Соб. 110.

XVIII. Цесарь... танлъ в себѣ свои скритие думи Вел. Сказ. 243.

2. *Рада, нарада.*

XV. Да се ты ни на поганья идеши с нама ни на думу Ип. 220 (1096).—Позва и брата к собѣ Володимира и сна своего Мьстислава и Бориса Городеньского и Угорскимъ мужемъ пришедшимъ на думу и реч имъ ів. 413 (1150).—Думы не любашеть с мужми своими ів. 659 (1188).

Думу думать, загодити в раду з ким, раду радити.

XV. Думу есмн с ними думалъ Ип. 344 (1147).—Се Володимеръ Иааславъ Двдвича хрсть к нама была цѣловала и думу думала понти с нама на стрѣя наю ів. 347 (1147).

3. *Пица, зордовитість, зарозумілість.*

XVI. О того вихроватого або в думѣ своей вынеслого марка ефеского идетъ наиболше Рук. Муз. № 513, к. 33.

XVII. Дума о себѣ—мудрованіе, високоуміе, гордость Синоп. сл.-р. 23.—Нехай не до сваровъ о уха нахмлаеть, але всакоє мнѣманіе и думу и злую волю з'розума вигнавши, пылно и мнлюючи правду слов слушаетъ О обр. 195.—Отъ людскихъ вымысловъ,

а надто отъ високоумваго въ думѣ Оригена
Вопр. 55.—Духъ то абовѣмъ есть гордовысо-
кой думы, славолубія и сребролюбія—надъ
всѣмъ свѣтомъ пановати Копист. Пад. 692.—
Памятали о сказителности и смртелности тѣда
своего понехавши надаремную свою думу,
же сут несмртелными Тр. П. М. 939.—Мусить
гордой думы роги схидити Траикв. П. Мп.
(пр.) 3.

XVIII. Подпіе излишной думи и впекого
о себѣ мнѣнія слова Вел. Сказ. 206.

4. Рід пісні (пор. болг. дума «слово»: Слово
о пълку Игоревѣ).

XVII. Въ арфы миле бійте. мелодіиними
думы нас всѣхъ веселѣте Діал. Волк. 72.

ДУМАТИ, *дс.* 1. Радитися.

XV. Игорь же дошедь Дуная съзва дружину
и нача думати и повѣда имъ рѣчь цєрву Ип.
35 (944).—Въ бо любѣше Володимиръ дружину
и с ними дума о стровнѣи землинемъ и о оуставѣ
землинемъ и о ратѣхъ ів. 111 (996).—Рюрикъ
же поча думати с мужи своими како бы ему
дати волость Всеволоду ів. 683 (1195).

— на кого, о когь, замисляти. заміряти
на кого.

XV. Начаста (Давыдъ) думати о Васидцѣ
а Василяко сего не вѣдаше Ип. 232 (1097).—
И нача Володимиръ Мьстиславичъ думати на
Мьстислава ів. 535 (1169).

2. Мислити. гадати

XVII. Каждому члѣку христіанину брату
своему пѣгды злого нѣчого не думает. але
думает о добромъ дѣлѣ Ев. Реш. 401-6.

XVIII. Зайшедши за Дунай, да і додому не
думай Клим. Прип. 268.—(Хмельницкій) на
ляховъ никаково зда не думаетъ Літ. Гр.
(рк.). 14.—Цофяулнся назадъ ку Корсуну,
начавши думати и промисляти о своей годовѣ
и всего войска корояного цѣлости Вел. Сказ.
38.—Человѣкъ ... когда въ славѣ думаетъ
нѣвѣсти. тогда другихъ заставляеть ко гробу
себе нести Сѣмя Сл. Б. 514.

ДУМЕЦЬ, *рм.* Радник.

XV. И рекоша Игоревя думця его: мысль
высоку и не угодну Гєви нмѣшь в собѣ Ип.
650 (1185).

ДУМКА, *рж.* Гайка. мысль.

XVI. Што не толко на посторон'ныхъ кролев'
ствахъ ясно и значно сѣ оказало ... але и в томъ
панствѣ ново а свѣжо ихъ выдвор'ные а вы-
лѣтають думки Пам. укр. м. V. 227 (Кл.
Остр. 1599).

XVIII. Думка думку нєшьбаеть Клим. Прип.
209.—Шо то мнѣ принало на думку Разг.
Паст. 69.

ДУМНОВИНСЛЫЙ, *прикм.* (пол. dumno-
wypisany). *Див.* Думный 2.

XVIII. В своихъ думновинслихъ мозковнѣхъ
усовѣтовали и постановили Вел. Сказ. 58.

ДУМНЫЙ, *рм.* 1. Розумный, мудрый.

XV. Быс Левъ князь думенъ и хороборъ
и крѣпокъ на рати не мало Ип. 935 (1291).

2. Пухлый, надутый, гонороситый, зарозу-
милый.

XVII. Деревя зась великин, людей думныхъ
и гордыхъ выворочаетъ прудко вѣтеръ бурли-
вый Гал. Кл. Раз. 464.

ДУМОНКА, *рж.* Здрѣби. від «думь» 4.

XVIII. Mikuiu paidu, po sadunku chodiaszy.
az moja milenkaia, slozki roniasia, dumonki
spiewaiuszy Укр.-Р. Арх. IX. 12.

ДУМЬ, *рм.* (пол. dóm). *Див.* Домъ 1.

XVI. Одбинши фуртки ув обоюхъ во-
ротѣ. впадни оступили думь. гдемъ перемеш-
киваль и сховане свое мель Арх. ЮЗР. I. VI.
135 (1597).

ДУНЕЦЬ, *рм.* Данець. мешканець Данії.

XVIII. Рознѣ войска були калнуки, дунци
серби Оп. ст. кн. 9 (1739).

ДУНСНЫЙ, *прикм.* Данський.

XVII. Цар дунский мѣл от Гда Бга обя-
вен'я Жит. Св. 18.—(Вышемарь) Полское розъ-
ширилъ панство аж до границъ Дунского
королевства Крѣп. Подск. 351.

XVIII. Съ Королемъ. вго милостію. Дунскимъ
Марк. IV. 352 (Грам. Ор. 1719).—Привели
короля шведского з Поляками до згоди. ко-
торий на тот час в дунскомъ градѣ застаючи
Зунтѣ. не тилко Дунчика держалъ за сердце
и Поляковъ притпскаль страхомъ Вел. Сказ.
247.

ДУНУТИ, *дс.* Подуть. дмгнути.

XVII. Хс дупуль на Аплѣвъ и мовилъ имъ:
Пріймѣте Дхъ Стъ Гал. Кл. Раз. 219.—Іс ...
дунув на нихъ дхомъ стымъ своимъ Ев. Реш. 49-6.

ДУНЧИКЪ, *рм.* (пол. dunczyk). *Див.* Ду-
нець.

XVIII. Не квапился пактовъ своихъ з Шве-
домъ вершити потолоъ. поколь би і Дунчика
з нимъ же Шведомъ не привели до згоди Вел.
Сказ. 247.

ДУПЛО, *рм.* Порожнява в середині дерева.

XVI. Все помер'кнет и будѣт глѣдѣти якъ
в дупли Пам. укр. м. V. 150 (Ст. Зяз.
1596).

XVIII. Ненавидитъ свѣта и сова. бо она
у днь у дупле сѣ сховает. а в ночи смѣле собѣ
лѣтаеть Пам. укр. м. II. 105 (Рк. Тєсл.).

ДУПЛОВАТИ, *дс.* (пол. duplować. з лат.
duplus. фр. doubler). Виконувати двічі.

XVIII. Хоть вудь пишишь, хоть от Водовыхъ кметювь, Дупловану пансчину може пань взати. але такъ обь имь сѣ тотѣ работа у други тижнѣ раховала Урб. 51.—Сесу тижнѣову роботу Душловати буде кмѣть... але Желарь виколи не буде свою Пансчину дупловати ів.

ДУПЛЯ, рж. (пол. *dupla* з лат. *dupla* «подвійна»). *Китайка удвоє густіше виткана.*

XVI. Шубка китайки дупли зеленое, кунями подшитая Арх. ЮЗР. VIII, III, 446 (1584).—Летникъ жепский китайчаный дупли бурнатное зь оксамитомъ ів. I, I, 280 (1590).—Взять до себе матею небожчиковскую аксамиту ритого, на атласе шаромъ. китайкою дуплею подшитую ів. 352 (1593).—Делея кгрнатова. дуплею подшита ів. I, VI, 136 (1597).

ДУПЛЯСТЫЙ, ДУПНАТЫЙ, прикм. *Що має в собі дупло.*

XVIII. Великъ дубъ да дупнать Клим. Прип. 206.—Дуплястое дерево съ пчелами... порубаь Права, 727.

ДУРЕНЬ, рж. *Дурна людина, дурник.*

XVI. Безумен, дурен Зиз. Лекс. 93.—Юрод, дурен глухий блазень ів. 110.—Онъ есть дурень и не знаеть ничого Ак. ЮЗР. II, 214 (И. Виш.).—Нехай же тобѣ, дурню, што ихъ слухаешь, а папежа антихристомъ зовешъ. скажуть геретыкове Унія гр. 158.

XVII. Буй: юрод, дурен, глухий, дурный Бер. Лекс. 9.—Юроль: Дурен, глухий, блазень ів. 208.—Дурень—безумень, буй, юродь, или уродь. несмыслень, зродословъ Синоп. сл.-р. 23.—Маеш' дурню вьдати Гал. М. Пр. 16.

XVIII. Дурна ни стьт ни пашут сам сѣ ролпт Клим. Прип. 209.

ДУРЕНЬЕ, рж. *Обдурювання. ошук.*

XVII. Лужденіе: Дуренье Бер. Лекс. 73.—Дуреніе—лужевіе Синоп. сл.-р. 23.

ДУРИТИ, дс. *Обдурювати, ошукувати.*

XVI. Лужду, дуру Зиз. Лекс. 101.

XVII. Лужду: Дуру Бер. Лекс. 73.—Лудачій: Дурачій ів.—Синоп. сл.-р. 23.

XVIII. Не важили сѣ б юж боляшь всего свѣта дуритя Клим. Вірші, 33.—В церков Господна дурит клепачами, а в такенъ пѣшовши, то музику шелюгами Укр.-Р. Арх. IX, 67.

ДУРНИНА, рж. *Дурни річ.*

XVI. И гетая на свѣтъ дурнина Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).

XVIII. Дурнинау говоришь. чого самъ не знаешъ Вірші Різдр. 139.

ДУРНО, присл. *Марно, даремно, без пунтя.*

XVIII. Юж в темницѣ сѣдѣ чекаеть страшен'а: и сам собѣ учинить дурно затрачен'а Клим. Вірші. 13.—По малых и старых дурно

не рыдайте ів. 76.—Нехай каранны тыи то бывають, котрин дѣтей своих дурно погубляють ів. 175.—То того пѣгди не дочекаеш. толко славу тую дурно розмножаш Сл. о збур. п. 152.—Єдина мнѣ втеха вспомню когда, что вороги дурно трудять себя всегда, не смотреть, что нигдѣ по ихъ не стается, токмо лишь напрасно дурно розумъ рвется Пер. Мат. I, II; к. 179.

ДУРНОСТЬ, ДУРНОСТЬ, рж. *Дурный розум. недоумство, неразум.*

XVIII. Молодот буйност, а буйност дурност Клим. Прип. 226.—Научайме (ся) выдць, якъ есть недостоинство и дурность людская Поуч. Няг. 132.—Я ихъ дурность маю себѣ за утеху Пер. Мат. I, II; к. 179.

ДУР(Н)ОТА, рж. *Безумство, шаленство.*

XVIII. На дурноту конскую. Дурота значить шаленство, когда конь зь болю головы ошалеть Укр. Госп. Пор. 66.

ДУРНЫЙ, прикм. *Нерозумный, безгиздий.*

XVI. Юродивый, дурный блазнуючий, дурьючий Зиз. Лекс. 110.—Не отповѣдаемо дурному ведле глупства его Хр. Фил. Апокр. 1014.—Ави бы дети ихъ дурные церковей дедичнымъ правомъ не домагалися Антир. 745.

XVII. Буй: юрод, дурен, глухий, дурный Бер. Лекс. 9.—Юродивый: Глухий, дурный, блазень, дурьючий ів. 208.—То сипъ молодший (а попросту мовячи дурнѣйший) Ев. Реш. 8-б.—Чарами зовеш дурный цесару чудеса бога моего ів. 262.—Грѣхъ мя споткаль и дурный мой розумъ па тов мя подвѣль Прот. Полт. С. I, 153 (1693).

XVIII. За дурною головою и погаць лихо Клим. Прип. 216.—Пославши дурного а за вышь другого ів. 237.—Сонный якъ пьяный, а пьяный як дурный ів. 242.—А мы, дурныи. коди єме бстѣжнѣ. а ми илеме ико бацлямъ жонамъ Поуч. Няг. 155.—Бгь... дур'ные и тупые розумы умудрает Пам. укр. м. I, 165 (Рк. Тесл.).—Даниил сѣ смаль пз них и дур'пыи их звалъ ів. 313 (Рк. Тесл.).

ДУРНЯКЪ, рж. *Див. Дурнь.*

XVIII. Дурняче, у сесю нучѣ душу твою возмуть выдѣ тебе Поуч. Няг. 161.

ДУРОВАТИ, дс. *Див. Дурѣти 1.*

XVI. Был пьян, пил с попомъ и дуровал пьян Арх. ЮЗР. VIII, III, 404 (1583).

ДУРѢТИ, дс. 1. *Пустувати. дурня строити.*

XVI. Безумствую, дурѣю, глупѣю Зиз. Лекс. 93.—Юродивый, дурный блазнуючий, дурѣючий ів. 110.—Юродствую, дурѣю блазную ів. 111

XVII. Безумствую: дурѣю, глупѣю Бер. Лекс. 3.—Неистовлюсѣ: шалѣю, дурѣю, в'стѣ

каюся ів. 92.—Юродству: дурью, блазную ів. 208.—Юродивый: Глухий, дурный, блазень, дуржочий ів.—Дурью—ленстоваюся, юродству синон. сл.-р. 23.

2. *Не思量итися, чманіти, тратити розум.*

XVIII. От страху и з' журы велнокъ, безмѣрно набыть, жоны омѣвають и дурѣють и так погибают Пам. укр. м. II, 134 (Рк. Теса).—И так з лиха голова дурѣе Укр.-Р. Арх. IX, 51.

ДУСИТИ, *дс.* (пол. *dziśić*). *Тиснути, знобити.*

XVI. (Турчинъ) своимъ ярмомъ дусить вашихъ бедныхъ патриарховъ Огп. II. П. кл. Остр. 1077.

ДУСКУВАТИСЯ, *дс.* *Дис. Деходити 4.*

XVII. Тое поневаж би не досит стало пану Кириду за сто шкоду, водно ему будетъ и в килка дѣтъ ва том же Пискуненку и на товариству его дускуватися своего остатку шкоди Кн. Мѣск. Полт. 19 (1692).

ДУСТАТИ, *дс.* *Дистати, одержати.*

XVIII. Лышинъ четири двацать палици дустане Урб. 67.

ДУТИ, *дс.* 1. *Дузгати.*

XVI. Ожогшися ва молоцѣ, велѣно на воду дуть Ак. ЗР. III, 174 (1574).

XVII. Ду: Дмеш, надымаю, дуу Бер. Лекс. 34.—Дую—дуу синон. сл.-р. 23.

XVIII. Вѣда не дуда як станет дут', то аж сліозы идут' Клим. Прип. 203.—Дми вражий сну Тих. № 11, к. 33-6.

2. — *пикну, дутися, пиддючитися.*

XVIII. Хотъ за дѣломъ прыдетъ, то все пикну дув Діал. Прозба, 405.

ДУТИСЯ, *дс.* *Надиматися; пиддючитися.*

XVI. Папежъ... дмется помпою своєю Посл. до лат. 1142.—Д'мется въ разуме своемъ тщеславуюся Сп. прот. Люг. 165.

XVII. Кручняюся: Надымаюся, дмуся, пулну, гывваюся Бер. Лекс. 69.

XVIII. Дмется як пузыр на водѣ Клим. Прип. 210.—Не дми сѣ якъ пузыр на водѣ ів. 268.—Якъ то ся тотъ надутый мѣхъръ дув, тот' то Поръ нещасный Ал. Тиш. 59.

ДУТЫЙ, *прикм.* *Пороженій усередині.*

XVIII. Гузиковъ отливанихъ 250, вѣнь дутій гладкій Ревстръ Ризн. Соф. 2.—Ланцужок златій дутій грушковый Кн. ризн. 25-6.

ДУФАНЬЕ, *рм.* (пол. *dufanie*). *Надія.*

XVI. Зѣ дуфаніемъ мовимо до Бога Катех. 12.

XVII. Дръзновеніе: уфност', смѣлость, дуфан'е, необиновене Бер. Лекс. 33.—Мудроваіе... хелпънь и дуфан'е високоумное, иногда

на злую часть, гордость ів. 82.—Дуфаніе—дръзновеніе, необиновеніе, отрада Синон. сл.-р. 23.

ДУФАТИ, *дс.* (пол. *dufać*). *Покладати надію на кого, на що, звірятися, сподіватися*

XVI. Дуваючи своей громаде и готовности ани розмовляючи, ани диспутуючы... одделенье учинили Берест. соб. 202.—Дуфаячи въ возможность свою, въ прихляность цесаровъ, иногда партіархи Царгородскіе въ ихъ одинакой зѣ собою зацности нахляляли Хр. Фил. Апокр. 1546.

XVII. Помочи діаводской ви жидове дуфаячи, еще иншіи злости великіи Хртіавомъ чманите Гал. М. Пр. 394-6.—Лѣпше на шкатулу реч дочасную дуфавъ апежеди на ба жива вѣ. Реш. 179.—Чи дуфалъ же онъ в' такъ множественномъ числѣ войска своего? Рад. (Марк.) 44.—Небойтеса, але дуфайте Вгу Рад. Ог. 700.—Жалному бовѣмъ сіламъ своимъ дуфати не потреба Демецк. 39.—Не дбалъ на его слова дуфаячи въ свою мощь Крон. Боб. 153.—Не дуфай паномъ своимъ раднымъ, ани риперству своему, бо тя хотять выдать Всеволоду Рук. Хрон. 439.

XVIII. В зичливости Козаковъ рестровихъ гетмани не велми дуфали Вел. Сказ. 33.—Силамъ своимъ дуфаячи, хотѣлъ оніе з арматою на три части роздѣлити ів. 193.—Духовнимъ нашимъ дати покоій нампѣи не дуфавъ Літ. Вел. II, 232.—Не сподѣвайся викторіей, не дуфай въ жолнѣру ів. IV, 215 (Діар. Ок.).—Мѣзерное тѣло в грѣхахъ ся валяет и в роскошь дуфзеть, а вѣчность забуваетъ Рук. К. У. № 21, к. 6.—И заставу мѣв изволился давать... а іа не взялъ, дуфзючи слову вашему Дн. Хан. 8.

ДУФНОСТЬ, *рж.* (пол. *dufność*). *Звіряння на кого, покладання надіи на кого.*

XVII. Надѣя есть правдивая и нетривожливая дуфность въ Гдѣ Вѣз Гол. II. М. II. 429 (Кор. Н. 1645).—Грѣх ест' з'бытвѣл дуфность, іды кто набыть дуфаячи млрдію Вжому, грѣшитъ безпечне Гал. Кл. Раз. I, 11.

ДУХМИСТРЪ, *рж.* (пол. *Mistrz duchowny*). *Дис. Духовникъ.*

XVII. Іелисей інокъ Духмистръ братскій Гол. П. М. I, 554 (Об. Киз. 1633).

ДУХОВЕНСТВО, *рж.* 1. *Зв'язана кастовою або становою організацією соціальною групою, що обслужує релігійні культу.*

XV. Духовенство набоженства Греческого и Руского Ак. ЗР. I, 56 (1443).

XVI. Сходилися духовенства и рыцерства послы и пзнове Кул. Мат. I, 66 (1596).

XVIII. Звѣхалося было до Курсня духовенство Руское Лит. В.д. II, 78.

2. *Духовный стан.*

XVI. Къдыж особа духовная если бы се поддала под суд свецкій, духовенство тратить и стану своего оного посвященія отпадываетъ Арх. ЮЗР. I, VI, 102 (1594).

3. *Духовне життя, життя в духовнім стані.*

XVIII. До купецтва и духовенства склонный Пр. Госп. 8.

ДУХОВНЕ, присл. *Дугово, душею, у дусі.*

XVI. Сам дух посредствует о нас въздыханнїи невымовными, то есть гды са молить духов'не Діакопъ Нам. укр. м. V, 189 (Ст. Зиз. 1596).

XVII. Дховнѣ: дховне, не телесне, суптєлне таємне, яко бы секретне Бер. Лекс. 37.—През Крещенїе дховне отрождаєся Тр. II. М. 912.

ДУХОВНИКЪ, р.м. «*Духовный отець*», *сповідник у катол. і правосл. церкви.*

XVI. Духовникъ мой священникъ Слонимскій светое Пятницы Кузма Ак. ЮЗР. I, 77 (1529).—Духовникъ мой, отецъ Феодосій, архимандритъ Пречистскій Луцкій, руку свою подписалъ Арх. ЮЗР. I, I, 27 (1570).

XVII. Чисто и словѣдь стую отправодала пред... дховникомъ своимъ Тр. II. М. 946.—Посылаю письмо инока Межигорского монастыря, в Сѣчи запорожкой в духовникахъ будущо, именемъ Дорофея Эварн. Истоци. I, 410 (1692).

ДУХОВНИЦА, рж. *Акт розпоряду своєю власністю на випадок смерти, заповіт, testament, остання воля.*

XV. Положилъ перед нами духовницю дялька своего Микитину; а въ духовницы стоитъ, ижъ онъ тов село записалъ къ церкви Ак. ЗР. I, 112 (1489).—Онъ тотъ садъ, отходя сего свѣта, племенникомъ своимъ въ духовницы отписалъ ів. 173 (1497).

XVI. Его милость къ сей моей духовницѣ печать свою привѣсилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 13 (1507).—Мужъ мой просилъ того священника Духовского о написаньи духовницы. И тотъ священникъ, за прозбою небожника мужа моего, духовницю предъ людьми добрыми справилъ Ак. ЗР. III, 47 (1553).—Духовница пана Смена Сколковича на копу грошей Гол. II. М. I, 12 (Оп. 1554).

XVII. Млыномъ владѣтъ позволяемъ, и то ведде духовницю, в которой от небожника Яска жонѣ его Химцѣ легованъ млынъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 134 (1663)—Духовница

Галпчина, ланная от небожника мужа еи Прот. Полт. С. II, 15-6. (1675).—Казала сню духовницю записати, аби при моци своей вѣчными часи зоставала Кн. Мѣск. Полт. 35 (1693).

ДУХОВНИЧИЙ, прикм. *Що стосується до духовництва, духівницький.*

XVII. 3 части моея духовничное митрополитанское Льв. Ставр. 78 (1622).

XVIII. От званія духовничого былъ отставленъ за соблазнъ мирянь Листи Конт. 21.

ДУХОВНЫЙ, прикм. 1. *Дуговой, безтілесний, нефізичний.*

XVII. Внутрній члкъ: Члкъ дховный Бер. Лекс. 22.—Умный: Розумный, мудрый, рогтронный, невидимый, духовный, мыслый ів. 179.—Духовный человекъ—внутрній человекъ. мысленный, умный Синон. сл.-р. 23.—Духовный зась живота станъ есть, гды хто шкоженъ быти рачей зезволаеть, нѣжъ бы самъ кому шкодити мѣль Ев. Кдл. 951.—Мечемъ двоякимъ и материальнымъ и духовнымъ словомъ мудрымъ црковъ и отчизну бороните Гал. Кл. Раз. (пр.) 4.

2. *До церкви, до церковной ерархії, церковного уряду належний.*

XV. А будетъ владыцѣ до него дѣло духовное, ино намъ самымъ же со владыкою того архимандрита досмотрѣть. А владычнымъ десятникомъ и городскимъ тыхъ людей монастырскихъ въ духовныхъ дѣлѣхъ не судить Ак. ЗР. I, 58 (1443).

XVI. Мне тотъ хлебъ духовный у его кролевской милости архимандрицтво Жидичинское зьеднати и упросити рачили Арх. ЮЗР. I, VI, 59 (1570).—Къдыж особа духовная если бы се поддала под суд свецкій, духовенство тратить ів. 102 (1594).—Его милость оныхъ протестацый до книгъ своихъ духовныхъ приняти не хотель и не приймавалъ ів. I, I, 438 (1594).

XVII. Ознаимuem такъ духовнимъ персонамъ яко свѣцкии Прот. Полт. С. II, 75 (1680).

XVIII. Той человекъ велики але поступовасть, который на чин дховный хулу навоняеть Клим. Вірші, 23.—Свѣтскихъ въ духовное право о рѣчь свѣтскую не позыватъ би Стат. 36-6.—(Право) духовное, которое от патриархи и от епископовъ для управленія дѣлѣ церковныхъ есть учиненно ів. 155-6.—Мы его судили дхов'нымъ правомъ, а теперь его тобѣ выдаемо на свѣц'ковъ право Нам. укр. м. II, 230 (Рк. Тесл.).

3. р.м. *Духовна особа.*

XVI. Суды каптуровые з духовных ест зведены Арх. ЮЗР. I, VI, 102 (1594).

XVII. Някій каптавъ... обнявся Королеви, а пайболше духовнымъ, на Украинѣ... замокъ муровати Лит. Льв. 251.—Его. пебожчика по хрестиявски поховаль и духовного за сорокоусту поєднал и заплатилъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 153 (1669).

XVIII. (Сивеліа) дховных тратити казала Пам. укр. м. I, 296 (Рк. Тесл.).—Речеть Іоаким перед дховными: Жывъ мой Бгъ ів. II, 68 (Рк. Тесл.).

Духовная грамота, заповіт. тестамент. акт останньої волі, дугівниця.

XVII. Казаль Владимиръ своему писару Ходорцу писати духовную грамоту албо тестаментъ Крон. Соо. 308.

ДУХОВНЫЦЯ, рж. Див. Духовниця.

XVII. (Максимъ) зь заналчивости гныву дховныцю отцевскую подрисъ Ак. Полт. С. 252 (Кс. LXXV).

ДУХОЗБАВЕННЫЙ, прикм. (пол. duchozbawienny). Що подає «спасіння души».

XVII. Абысмо отодъ утѣху духозбавенную могли отримати Арх. ЮЗР. I, XII, 77 (1633).

ДУХОНОСЕЦЬ, рж. Хто має надження «духа св.» (в віруванні хрестиян).

XVII. Великій былъ заисте... и за дхосна былъ знаный Тр. постн. 396-б.

ДУХОНОСНЫЙ, прикм. Надженний від «духа св.» (в віруванні хрестиян).

XVII. В томъ четвертомъ вѣку жили предивный житія равноаггского учителя и дховныцъ Бгословове Кн. о Вѣрѣ, 104.

ДУХОТА, рж. Спекя, гаряча доба.

XVII. Нѣмашь... нѣ морозу, анѣ духоты Лѣк. на осп. ум. 10.

ДУХЪ, рж. 1. Духова. нематеріальна істота (в релігійних увалєннях).

XVII. А если помислишь о прирожєннє аггскомъ дхове суть розумныи Транкв. Зерц. 2.—Злыи дхосе на повѣтрю дшу члчюю задержуют. гамуют и не допускаяють до неба Ев. Реш. 436.—Не суть равныи всѣ дхосе Аггскіи Кн. о Вѣрѣ, 59.—Добрыи и злыи ангелы тѣла не мають, але суть духи Гал. Кп. Раз. 442.

XVIII. Не всякому духу вѣруй Клим. Прип. 265.—Арштотедь... духи движущіє, разумнє всякому кругу опредѣливши. съ тѣхъ духовъ и кругу земному единого духа разумного. съ которого и души чєловѣчскіє бывають. призналь Дя. Марк. II, 253.

2. **Духъ святый, третя особа «тріиці» в хрестиянскій релігії; святю: бругий день Трійці.**

XIV. Даяъ ямь... на стго дха днь у перємышли ЮРГр. № 23-а (1390).

XV. Ушестья свѣтого дха ЮРГр. № 37 (1404).—И буди єму клѣтва от ба оца и сва и стаг дха ів. № 83 (1446).

XVII. По Св. Духу въ пятницю въ ведѣлю всѣхъ святыхъ... вшиткихъ побито Лит. Льв. 243.

3. **Нематеріальна сила, що виходить від бога (в розумінні хрестиян).**

XVII. Дша ест у чєловѣцѣ дух блжнй Ев. Реш. 18-б.

4. **Духова сторона людини, душа.**

XV. И позна (Володимеръ) в собѣ дхъ из-пємогающъ ко исходу дши Ип. 917 (1288).

XVI. И рекль отче в руки твои даю дхъ мой,—а то рекши выпустиль дха Ев. Пер. 75.

XVII. Жилицѣ: Малєнкїи жилици, албо Артарїи, тоєст' стежки духа, огорѣнє дха Бер.

Лєкс. 44.—Всѣ радуємося в дху гоїне Бер. Вірші. 67.—Чистымъ тотъ естъ который огвємъ

духа огонь угасиль Лѣств. 24.—Блєвєны... убогїи в духу Ев. Реш. 401.—(Иисусъ) з плачучюю

Магдалинєю я ипшими плакал и в духу ся затривожил Жит. Св. 554-б.

XVIII. Нехай будет и ро мнѣ дхъ такїи богатый, якїи ест у тобѣ Пам. укр. м. I, 302 (Рк. Тесл.).

Духа богу отдать, чиррти. сконати.

XVII. Тоежъ нocy Пану Богу духа отдааль Арх. ЮЗР. III, IV, 46 (1649).—Синъ мой на томъ частъ Бгу дха оддаль Ак. Полт. Гор. Ур.

II, 13 (1665).—В той часъ онъ Мирон и духа Бгу оддаль Кн. Мѣск. Полт. 15 (1692).

5. **Особа. людина. душа.**

XVIII. Загрозиль поль смертною казвію всѣмъ, жеби жадець духъ нѣкуда зь єго обєзу виходити не важился Лит. Вєл. IV, 64 (Пов. 1728).

6. **Дизаннє, сидит.**

XVII. Повѣтре и людіи своимъ духомъ заражающю звѣтажилъ ємока Рад. (г. 56.—(Ивоня) зь Козаками жєгнался, обѣцуючи

имъ то, же до остатнего духа ихъ не запомнить нигды Крон. Боб. (др.) 290.

7. **Вдача, натура.**

XV. А мнѣ постари (єпископомъ) Луку смиренного дхмъ и кроткого Ип. 630 (1183).

XVII. Сыпъ яко того жѣ духу будучи, заразъ домьслился, же то певне отецъ каже стинати що болшихъ пановъ Рук. Хрон. 142.

8. **Настрій; єнєвага.**

XVI. Наплѣнився ратного духа наведе свол храбрїи плькы на землю Половѣцькую Сл. о п. Иг. 5.—Єемашко... неведати которымъ духомъ будучи ватхвєнымъ наполнившиєя свєволєив

мысли свое... мою панюю... збнл Арх. ЮЗР. VIII, III, 243 (1573).

XVIII. Мы на гвалть духу не стає Вірши рздв. 128.

9. *Провідна думка, напрям.*

XVII. Уважнѣ и поряднѣ, въ духу побожности и святобливости исправлено быти масть, а не въ духу гнѣва и зайдрости взрушано Ак. ЗР. IV, 523 (1631).

10. *Подув, вітер.*

XVIII. Тогда сѣ зараз ибо помрачило облаками м дхомъ и продалл сѣ дождь Пам. укр. м. I, 300 (Рк. Тесл.).—(Михайль) поставил Ав'вакума во окомгненю во Вавилонѣ... дхом шумѣщим ів. 314.—Стало у той печи шумѣти, яко дхъ вѣтр'у холодного ів. 317.

11. *Пара, тепло.*

XVIII. Спарившись в лазнѣ, тѣмъ митись въ духу, а потомъ, посидѣвши немало в духу, ошолоскатись теплою водою Млр. дом. лѣч. 28.—Свѣчку, запаливъ, подложить под лейку, чтобъ тотъ духъ въ трубку доходилъ до больного зуба ів. 54.—Въ пѣчь въ легкой духъ посадить Разн. марц. 248.—Пекти (тѣсто) въ полномъ духу ів. 250.

12. *Проруб, продуговина.*

XVI. Увъ озерехъ своихъ не масть онъ духовъ рыбныхъ ловити; олижъ на замокъ мзеть вѣдомо дати Ак. ЮЗР. I, 66 (1524).

XVII. И тежъ въ озеряхъ своихъ не мають (люди) духовъ рыбныхъ робити Ак. ЗР. V, 8 (1633).

Духомъ, відразу, без перерви.

XVII. На, да не духомъ пий, щобес не заслынувся Др. Ол. Ч. Б. 150.

ДУША, ржс. 1. *Духова, нематеріальна істота людини в релігійних уявленнях.*

XIV. Ему печаловатлѣ душею мою и жены моеъ душею ЮРГр. № 14 (1385).—Кто поступитъ на мое слово, вѣвѣдастьлѣ тотъ передъ бомъ ис моею душею ів.

XV. Срази князѣ Ятвѣжского с конѣ своего и летѣшу ему до землѣ, изниде дша его со кровью во адъ Ин. 834 (1256).—Просилъ нас а быхомъ ему отпустили и ласкави были а наиболши абы то на дши оца его не зостало ЮРГр. № 66 (1433).—Священицы съ дяконы службу Божую за души родичовъ пашихъ спѣвать мають Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. Единъ же изрони жемчужну душу изъ храбра тѣла чресъ злато ожереліє Сл. о п. Иг. 34.—Дхъ дша Зиз. Лекс. 98.

XVII. Тымъ котрымъ душею локнуть прагвуть и гостать на души, нагимъ и хорымъ

душею в темницы седачимъ... помочи додаваймо Ев. Вид. 28.—Млтитися зо всеи дши Гу Бу Тр. постн. 11.—Фарисей... одишовъ до дому своего погибел вѣчную дшѣ своей... справивши Ев. Реш. 4-6.—Архаггелъ Михаил послал два ангела з неба по душу Алексѣеву Др. Ол. Ч. В. 178.—Такъ, шукаючы чужого, Османъ свое царство з душею згубилъ на вѣки Крон. Полск. 399.

XVIII. А в козака душа в тѣлѣ Рук. К. У. № 21, к. 7.—Пѣагоръ... смерти душѣ не признавалъ Дн. Марк. II, 253.—Отць... кохалсѣ в нем ѣк у своей дши Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).—Якъ на томъ праведно присягаю, такъ мнѣ боже помози, а ежели неправедно, боже мя убій на душѣ и тѣлѣ Стат. 38-6.

2. *Людина, особа.*

XV. Тамо много зла створиша Половци взяша дшѣ боле тмы а нныя исѣкоша Ил. 508 (1160).

По души дати, дати на помин «души».

XV. Даю от своео выслуги вѣрное по своей дши... монастырю тую землю ЮРГр. № 58 (1427).—Можеть панъ Иванъ... тоє имѣнье продати и заставити і промініті или по дши дати ів. № 81 (1445).

Зоставити зъ душею, залишити живим.

XVII. (Олга) остаток их оставивши з дшею дани тяжкне на них вложила Жит. Св. 520.

Утекти, утекти, уходить зъ душею, утѣкати, утѣкти живим.

XVII. Аравитни... утекал што могучи з дшею Жив. Св. 6-6.—Розбѣгнлѣся от коней и возов и от всего обозу толко з дшею уходячи Жит. Св. 430.

XVIII. Якъ опарешній зъ посродку пожару ледво зъ тысячію людей утекъ зъ душею до Бару Літ. Гр. 170.

Пустити зъ душею, відпустити живим.

XVII. Zmiluytese Mużowe, pustyte z duszoiu, nie rozlaczayte niu mepе z moiu poradoiu Пер. Мат. I, I, 107.

ДУШЕВНЫЙ, прикм. від «душа».

XVII. Християнского чоловіка не особу смотри, але душевную мудрост Пер. иссл. и мат. 80.—Душевный живота стань, гды хто не шкодит и сам' шкоженъ быти не хочет Ев. Калл. 950.—Онъ нам' отпустит грѣхъ, котрымъсѣ хоробою душевною называють Гал. Кл. Раз. I, 42-6.—В' монастырѣ звайдуютсѣ жолнаре Хвы, законники, котрымъ войну точать з' неприѣтелами душевными Гал. Кл. Раз. 58.—Наука хва спасителя нашего: дешевный по кармъ Ев. Реш. 2-6.—(Балвофалцы) дешев-

выма очима слѣпы бывъ. и жь не познали в не вѣдали творца и ба своего ів. 174.—Ъ обжирства, пиянства пайбольшь хоробъ, не тылько тѣлесныхъ, але и душевныхъ ся родить Дм. Рост. 105.

XVIII. Повстагненє людскихъ обидь... а особливе церквей божнихъ православнихъ. до уѣи принуждавнихъ и ко римской схизмѣ на погибел душевную квалтовне влекомихъ Вел. Сказ. 19.—Дшевный неприятель дѣвол Пчм. укр. м. I. 330 (Рк. Тесл.).

ДУШЕВНѢ, присл. *Душею, широко, сердечно.*

XVII. Слухаймо словъ спсителейъ и ошымъ дшевнѣ вчимаймо Тр. П. М. 913.

ДУШЕВРЕДНО, присл. (рос.) *Зі шкодою для души.*

XVIII. Присягу свою... душевредно мовивши... и мѣвплесь великому государу своему Вел. Сказ. 196.

ДУШЕВРЕДНЫЙ, прикм. (рос.) *Шкідливий для души.*

XVIII. (Врагъ) на дшевредно дѣло научаетъ Клим. Вірші, 29.—(о его душевредномъ будто намѣрениі Вел. Сказ. 74.

ДУШЕГУБЕЦЬ, БЦА, р.м. *Убийця. душоуб.*

XV. Велкий разбойникъ и душегубецъ есть Чет. 1489 р. к. 44-б.

XVII. О горе душегубци... о горе обидѣшему яко душегубецъ ест таковыи ЦАМ. № 608. к. 12.

ДУШЕГУБСТВО, р.м. *Убийство.*

XV. Вчинилъ кривды пролить крови и ашегубства Чет. 1489 р. к. 44-б.

XVI. Масть онъ самъ людей своихъ судяти и радети, кромъ татбы и душегубства Ак. ЮЗР. I. 60 (1520).

ДУШЕЗБАВЕННЫЙ, прикм. (пол. *duczo-
zbawienny*). *Дш. Духозбавенный.*

XVII. Ему пришло и старожитную вѣру въ визнаю еи и душезбавенной таемвицы въ уживавю порушити Копист. Пал. 716.—И въ инши дни душезбавенныхъ сихъ таниъ приймовати: абысмо отоль утѣху духозбавенную могли отримати Арх. ЮЗР. I, XII, 77 (1633).—Они и рѣчи святобливоѣ и душезбавенноѣ стъ нась потребовали Ак. ЗР. V; 18 (1634).—Андрей Стрелецкий, лмбо отъ давныхъ лѣтъ найдуючийся въ братствѣ, еднѣкъ братолюбия ради душезбавеннаго притомъ братиі иншихъ обѣтъ сей отпавилъ Арх. ЮЗР. I, XI, 148 (1644).—Хотячи выгодити тымъ дшевзбавеннымъ покармомъ. Пастырство моего свечкамъ. казалемъ туюжъ Книжку... выдруковать Гол. П. М. II. 476 (Жел. 1646).

ДУШЕКОРМИТЕЛЬНЫЙ, прикм. (ц. сл.).

Що подає пожитку, покорм для души.

XVII. Дшекормительная и спасительная Булская паука хва бв. Реш. 102-б.

ДУШЕЛЮБЕЦЪ, р.м. (ц. сл.). *Чоловіколюбце.*

XVI. Молитву крпкку душелюбцу Богу о прошеніи греховъ Трояна цара сотвори Сп. прот. Лют. 127.

ДУШЕОТХОДНИЦА, р.м. *Дш. Душевница.*

XVII. Душеотходницу для далшого часу вѣри даньяя, вписали въ книги мѣсткие ратушние Ак. Бор. 101 (1687).

ДУШЕПАГУБНЫЙ, ПОГИБЕЛНЫЙ, прикм. *Згубний для души.*

XVII. Любовь свою... показуетъ хс гдѣ отводячи его од отчаянія дшепагубнаго бв. Реш. 8.

XVIII. О проклятыхъ чаровницахъ и о дшепогибелныхъ ихъ ворожкахъ Клим. Вірші, 70.

ДУШЕТЛѢННЫЙ, прикм. *Що має смертельну душу.*

XVII. По декретъ бжемы впадутъ... в пащеку ва пожрєніє огнеродному лєнчаєдану и дшетлѣльному киту. ал'бо велорыбови Транкв. Зерц. 38.—Въ той страпѣ царь естъ демонъ страшній. дшетлѣпній Веліорак' албо кить Пам. укр. м. IV. 323 (Рук. Нар. Д.).

ДУШИТИ, ос. 1. *Давити, убивати давлѣчи.*

XVIII. Не души блохи албо иншого робака при другихъ Полѣт. 51.

2. *Примущувати задихнутися.*

XVIII. Инъшихъ (лѣточекъ) дымомъ душили Пам. укр. м. II, 140 (Рк. Тесл.).

ДУШКА, р.м. 1. *Здрібн. від души; нестливо: сердце, любий.*

XVI. А гдєсь поделъ, душко мильи, симъболь исповедания веры Автир. 757.

2. *Хутро з шиі тварини.*

XVIII. Братъ... от пары душекъ лєсьнихъ— 2 коп. Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 62 (1722).

ДУШНИКЪ, р.м. 1. *Дукач.*

XVII. Тєды вкрадена зостала скринка, въ которой было... талярій два, срѣбный душникъ Прот. спр. пот. 142.

2. *Лєгені.*

XVII. Воздухомъ отдыхаємъ; душникомъ привлачимъ воздухъ; то естъ плюцами, яко мѣшками ковалескими, и в' себе вбираємъ. изасъ выпускаемъ Транкв. Зерц. 11.

ДУШНО, присл. 1. *Гаряче. парко, варко.*

XVII. Будеть ему тамъ такъ душно. жє о кроплю воды... просити будеть Рад. Він. 847.

XVIII. Нєхай, на постель лежачи в хатѣ, душно добре ук'рнєтся Млр. дом. лѣч. 10.

2. *Тяжко, важко, нєлегко, скрутно.*

XVII. Корюданъ облегалъ мѣсто... и такъ долго лежалъ, же... было баро Римляномъ душно Крон. Воб. 149.

XVIII. Полякамъ в то время яко Твардовский пишеть, било душно Вел. Скаа. 240.— Душно, як два правят, третему нѣчог дат Клим. Вірші. 23.

ДУШНЫЙ, прикл. Див. Душный.

XVI. Латве адороя душного прагнучимъ окажутъ Хр. Фиа. Апокр. 1622.—Ажъ ихъ побожности правдивого католициства, а наветъ душного збавенья въ самомъ правѣ датку, до рукъ своихъ идучимъ, не засадили? ів. 1746.—Сатана не зичит пароду хрестиянскому збавеня душного Катех. а вызн. в. 169.

XVII. Мѣсь и звѣзды суть мысли и иншіи силы душныи Кн. Рож. 101.—Законъ бжій... для душного збавеня хованъ быти масть Ев. Внд. 13.—Почалъ далей о дшномъ лѣкарствѣ мыслити, якъ бы от змаз' грѣховныхъ могл си очистити Тит. 47 (Сак. 1622).

Непріятель душный, ворогъ людскої души, дьявола (в хрестиянскої вірі).

XVI. Немного вст такихъ, которыи воюют з' непріятелями душными и ихъ звитяжают Рук. Муз. № 513, к. 51.—Прироженью людскому всѣмъно и гнѣвъ, але на непріятеля душного (стп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 7.

XVII. Завше засадками и штурмами своимъ розмазтыми, душный непріятель на насъ чигаєт' Тит. 313 (1634).—Боронилъ от непріятеля душного и вшелякого Гол. П. М. II, 384 (Кор. Н. 1645).—Уберимся... в зброю нашу духовную на того душного непріятеля Каз. № 32, 128-б.—По всему свѣту непріятель душный на людей заставляють (сѣтъ) Гал. Кл. Раз. 11.—Жаднои турбации от непріятеля душного не мѣлъ Гал. М. Пр. 172.

ДХНЕНЬЕ, рм. (пол. dchnienie). Див. Дыханье 1.

XVII. То явне не пары анѣ дхенія, розпрошено поллежитъ Кн. о Вѣрѣ, 58.

ДХНУТИ, дс. 1. Дунути, дмунути, подути.

XVII. Дяволя... дхнулъ вѣтромъ заразливимъ на одного зъ нихъ бискупа Александрѣяского Вопр. 41.—Дхнулъ на нихъ мовячи: «пріймѣте Духа Святого» Юлист. Пал. 421.—(Іс) духомъ стымъ дхнувши на нихъ дав имъ моцъ в владѣу Ев. Реш. 51.—Дхнулъ въ обличе его духъ живота Рук. Хрон. ?.—Знагла змій великій дхнулъ на оноу койско, которое все померло Жит. Св. 6.

XVIII. Дхнеть Духъ, потекутъ воды Укр.-Р. Арх. X, 468.

2. Відгонити, палнути, нести чмд

XVIII. З пукройъ воду уваривши крыжачную, личѣмъ не дхнучую, чистую, мѣшать Разн. марц. 644.

ДХОРЪ, рм. Зоол. Pteropus rubricus L. тлір.

XVI. Белокъ одянадцат, заячине чотыри, а дхора одного Кн. Гродск. Лупк. № (1565).

ДЬЯВОЛСКИЙ, прикл. Див. Дьявольский.

XVI. Онъ съ тобою за разомъ ва панежа згодитсе, называючи его антихрестомъ, сыномъ дьявольскимъ Унія гр. 146.

ДЬЯКЪ, рм. Писар, секретар.

XVI. Дьяки светого събору за розказавьмъ старьшвхъ Берест. соб. 228.

ДЫБА, рж. 1. Столп. що коло нього било злочинці.

XVI. Жалинъ не смѣлъ на предметѣе выѣждчати для перекупованья тыхъ речей, подъ караньемъ первый, другій, третій разъ у дыбы дубцы битья Ак. ЮЗР. I, 113 (1541).

2. Жердини, що на нихъ годять, гідлі.

XVI. (Most) prawie by na dybachъ stoit, wiecъ sia kołyszet Пам. КК. IV, II, 120 (1545).

ДЫБАТИ, дс. Скрадатися, підгодуити обережно; іти, годити.

XVI. На высокихъ полковкахъ до дѣвокъ дыбле и ходыть Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).

XVII. Волкъ до овецъ дыбати змыкль Ак. ЗР. IV, 313 (1609).

ДЫВИТИ, дс. Див. Дивитися 1.

XVIII. А на мене за сию науку не дывѣте Клим. Вірші, 25.—А ва мене за вѣрши сме нерачъ дывѣти ів. 153.

ДЫВИТИСЯ, дс. Див. Дивитися 2.

— зывозъ, глядіти скося, косил окол.

XVIII. Зывозъ дывѣтися Клим. Прип. 217.

ДЫВНЫЙ, прикл. Див. Дивный.

XVII. Ома... зайшоу межн дывнимъ вароды: Паряене, Мидяне, Персы Жлт. Св. 478.

XVIII. Дывнаа рѣчь, що в хатѣ пѣть Клим. Прип. 209.

ДЫВОВАТИ, **ДЫВОВАТИСЯ**, дс. Див. II Дивовати, -ся.

XVIII. А шо не красенъ хорый, тому см не дывуй Клим. Вірші. 5.—Никого нехай болшей невинують: тылко на себе и ва дѣла свои дывують ів. 71.—Не дывуйса шо в пна жонка хорошаа Клим. Прип. 267.

ДЫВЪ, рм. (под. dzyw). Див. Дивъ 2.

XVIII. Жепѣ приаучилоа родати чудо, или дывъ нѣкій, не имущъ образа члвчческаго. Пуч. о сакр. 18.

ДЫВЫТИСЯ, дс. Див. Дивитися 2.

XVIII. Хоть дымыся ва мене, та ба не вгадасць Отч. Пор. Полт. 4.

ДЫГНТАРСТВО, рж. Дие. Дыгнтарство.

XVI. Велетове вшодякни вольностяни речъ посполитую Кретенскую дарують, окращавать и ведце ихъ у себе вахатъ и на дыгнтарства прекладать Отп. И. П. кл. Остр. 1067.—Вся добра подаванья королевского дыгнтарствъ церковныхъ... людыя тожъ Греческое веры лаваны были Антир. 849.

ДЫГНТАРЬ, рж. Дие. Дыгнтарь.

XVI. (Ознаймусь) княземъ, паномъ, возводамъ, кашталюномъ, старостамъ, державцамъ и всьмъ инымъ дыгнтаромъ, урядникомъ, шляхте Арх. ЮЗР. I, I, 64 (1576).

ДЫГНТАРСТВО, рж. Дие. Дыгнтарство.

XVII. На болшое дыгнтарство будетъ его Пречстая Два промовати Гал. Кл. Раз. I, 220.

ДЫДАСКАЛЬ, рж. Дие. Дыдаскаль.

XVII. Абы тая фундаця... на школу, або рачей на дыдаскаловъ... вьчными и потомными часы не нишала Арх. ЮЗР. III, I, 270 (1622).

ДЫДИНАЯ, рж. Палишчя. дидича.

XVI. Ее Милость пани дыдиня моя Arch. Spng. VI, 74 (1577).

ДЫЛОВАНЬЕ, рж. Дие. Дылованье.

XVII. В полночи, зъ дня петнадцатого на девъ шестнадцатый, черезъ дыловане перелижши, тов зробили (святокрадство) Арх. ЮЗР. I, VI, 492 (1621).

ДЫЛЬ, рж. (пол. dyl з вим. Diele). Груба дошка з розмяляного удоожж переса.

XVI. У Володимери дворъ въ дыли.... огородити Арх. ЮЗР. I, I, 92 (1579).

ДЫЛЯЦЬЯ, рж. Дие. Дыляця.

XVI. Не допушалоци намъ и потомкомъ нашимъ отъ всказовъ своихъ жадныхъ дыляцый и аделяцый Арх. ЮЗР. I, I, 466 (1595).

XVII. Судъ або урядъ .. отправу моцно на добрахъ нашихъ вшодякныхъ лежачихъ и рукомыхъ, учинити масть, не допускаючи намъ жалное аделяцые и дыляцые Арх. ЮЗР. VI, I, 289 (1601).

ДЫМНИКЪ, рж. Хата без колѣна. курна зѣва. дыма хата; хата.

XVI. Мы... отъ дымника по подьгрошку и списного по два бѣлые беремо Арх. ЮЗР. I, I, 155 (1582).

ДЫМОВЫЙ, яркм. Що з дылу складається.

XVII. Выличай всь столпы соляный, облочный, огнистый, дымовый, жельзный Гал. Кл. Раз. 527.

ДЫМЪ, рж. 1. Часточки сугілля або сажі, що разом із газом відходять із палива.

XV. Повелѣд... дымомъ злымъ подкурити Чет 1489 р. к. 32-6.

XVI. Скверы и дымы никгды в' православныхъ срдцахъ незвычайе закурити и бгу омерзѣти хочете Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 14.

XVII. Вся онаа нечистыхъ духовъ гурба на кашталъ дьму везнула О обр. 80.—Коли бо... водою срѣчною покропиль, онъ зоставивши сироду немало, яко дымъ згнудъ Рук. № 0. 4° 86. к. 57.—Караль его Вгъ дымомъ, мглою, темпостами и иншыми плагями Гал. Кл. Раз. 132.—Гды Турки зъ гарматы дали огню, Козаки, обачивши дымы, всь разомъ припали до земля Крон. Воб. (др.) 296.

XVIII. Явы насъ пекелна дыма навѣкъ свободныхъ Клим. Вірші, 161.—Як ся закуратъ тинъ купи гномъ, по всьхъ поляхъ дымъ моляся ростягати Укр. Госп. Пор. 73.

Дымомъ пустити, смасити.

XVII. Вединое спустошене двору учинили, хотячи дымомъ пустити его до горы Арх. ЮЗР. III, IV, 608 (1651).

2. **Марність, суета, нікчальність; ошук.**

XVI. Отжени ирочный дыма отъ ума хмары Отп. кл. Остр. И. П. 404.

XVII. Овыи апостатскій невѣдомымъ людемъ въ очи пушатися звыгль дымъ Копист. Пал. 654.

XVIII. Хто вѣтру служит, тому дымомъ платят Клим. Прип. 252.

3. **Дие. Дыминь 1.**

XV. Ркоша Козарь, платите вамъ давъ. Здумавше же Поладе и вдаша от дыма мечъ Ип. 12.

XVI. Лаворъ Кузнецевичъ зъ сынами своими, дымъ его одивъ. данн дасть пудъ меду а грошей шесть Ак. ЮЗР. I, 127 (1550).—Два дыми людей Волынскихъ Гр. кп. лит. 132 (1568).—У томъ селѣ дымовъ 6, огородовъ 2 Арх. ЮЗР. I, I, 370 (1593).

XVII. Дайте ми от дыму по голубу Жит. Св. 519-6.

XVIII. З кожного дыму отъ козака и отъ подсуьдковъ козацкихъ и мужицкихъ по шагу Вас. 36. Мат. Ліеоб. Укр. 71 (1728).—Дается ему въ годъ зъ дыму по шагу Оп. им. Дан. Апост. 277 (1734).

ДЫНДОВАТИ дс. (пол. dyndować). Тимлятися, волочитися. оситатися.

XVI. Каяжа его милость по тыхъ Корцирахъ и Запцнтехъ не бывалъ, ани дин'довалъ, и молодости дѣтъ своихъ по марнотравствѣ и распустахъ на бурку не тратилъ Отп. кл. Остр. И. П. 408.

ДЫНЯ, рж. Бот.: Cucumis Melo L.

XVII. Приходит нам на нямт огурки дыни
Крон. Воб. 54

ДЫРА, ДЫРЯ, рж. *Див. Дыра*.

XV. Василки же Юрьи нопть с курмиллицю,
возмо изыде дырью градию Ип. 719
(1202)

XVI. Мы оть норотъ. а онь дырою вонъ
Ак. ЗР. III, 174 (1574).

ДЫРКА, рж. *Збрійн. від дыра*.

XVI. Цвинтарь цеглою обмуровати и дырки,
одна оть другое на сажень. для обороны оть
неприятеля и стреляни зъ ручницъ поробити
Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1579)

ДЫСКУРСЪ, рж. *Див. Дискурсъ*

XVII. З дискурсу. дикт Бгъ, познати и
розумѣти можетъ Карп. Наука. 127.

ДЫСПУТАЦІЯ, рж. *Див. Диспутация*.

XVI. На Кгреки водаючы. и оныхъ на диспу-
тацию вызываючы. ничого не справилъ Берест.
соб. 280.

XVII. Мѣль диспутацию албо розмову з стым
Юанюмъ Жят. (Св. 386-б).—Многие на тор-
гох и в домѣх о вѣре дѣбѣчи спиратиса диспу-
тацию чинили затрвожене и собѣ маючы
Прасв. 146.

ДЫСПУТОВАТИСЯ, дс. *Див. Диспутовати*.

XVI. Посла папеского слышалъ диспутую-
чысе зъ Барлаамъ черницомъ о папескимъ пре-
ложенъствѣ Берест. соб. 280.

ДЫСЦЫПЛЬНА, рж. *Див. Дисциплина*.

XVIII. Исъ Хсъ... по Лантѣ былъ ударен-
ный сто и два разы, в' Ноги былъ ударенный
четырдесятъ и два разы, отъ дысципльнъ
мѣль разовъ шесть тысячей шестьсотъ шест' де-
сятъ и шесть Собр. Прип. 95.

ДЫХАНЬЕ, рж. 1. *Чинність від сдыхати*.
віддих.

XVI. Дух, дыханіе Зиз. Лекс. 98.

XVII. Духъ: дыхане. оддухъ, дыхане, ды-
шене, албо пара Вер. Лекс. 37.—Якъ бовѣмъ
Дхъ надхнути маетъ тыхъ котормъ Ба Отца
лупатъ изъ власности дыхана О обр. 191.—
Богъ... натхнуль в' обличе чловѣка дыхане
живота Кя. Рож. 8.

XVIII. Теплоота ест отъ свѣтла, дыхана отъ
вѣтра, мыса' ест отъ облака, слезы росы Пам.
укр. м. IV, 314 (Рк. Теса).

2. *Жива иста*.

XVII. Всяко дыханіе и сотвореніе черезъ
оное слово ест сотворено Ев. Реш. 21-б.

ДЫХАТИ, дс. 1. *Вдхати в себе ѣ вилу-
скати повітря легенями*.

XVII. Есть речъ неподобан... утопулому пла-
вати и мертвому дыхати Ев. Вид. 104.

2. *Дути, дмулати*.

XVIII. Іерей... дыхаетъ трысцми на тоо
дѣтя. въ ния Стыя Тройци Собр. Прип. 13.

3. *Надизлти*

XVII. Духа Святаго духоваъ своинъ бгъ
ходатавства дыхати не можешъ Арх. ЮЗР.
I. VII, 47 (Н. Вис).

ДЫШЕНЬЕ, рж. *Див. Дышенье I*.

XVII. Духъ: дыхане. оддухъ. дыхане. ды-
шене, албо пара Вер. Лекс. 37.

ДЫШКАЩИСТА, рж. (поль. *dyśkacista*),
вп сер.-лат. *dyśkacista*). *Хто спѣвае дышкы*

XVII. (Учинили) раду... для ваятя свѣта-
томъ не тольки того, вслибы боронено, свѣ-
вачька Иванька, дышкыщисты. але и дру-
гихъ при нимъ выборчейшихъ спѣвакоу Арх.
ЮЗР. I. VI. 593 (1627)

ДЫШКУРОВАТИ, дс. *Див. Дышкоровати*.

XVII. Яко философъ дышкоровать о рѣчахъ
створеныхъ а яко теологъ дышкоровать о рѣ-
чахъ несотвореныхъ Вокнхъ Гал. И. Пр. 86.

XVIII. О судбахъ Бжїихъ нѣтъ недышкороватъ
Клим. Вірші 206.

ДЫШКУРСЪ, рж. *Див. Дышкурсъ*.

XVII. Починаючи той дышкурсъ кладу сло-
ва Месїи вашего Ха Гал. И. Пр. 282-б.—
Къ дышкурсомъ нашимъ ласкаво охотвоу ужо
наклонили Др. Ол. Ч. Б. 187.

ДЫШТЕЛОВАТИ, дс. (поль. *dystrylować* від
лат. *destillare, distillare*). *Перезнати, від-
бавати дистиларї, дистилловати*.

XVIII. Треба ваяти грѣшкыну дыштелово-
ного поль дута. нѣлько стертого Укр. Госп.
Пор. 78.

ДЫШЕНТЬ, рж. *Див. Дышентъ*.

XVI. Перстевей... з острѣмъ дышентѣ...
12 Arch. Sang. 213 (1568).

ДЬЯВОЛЬ, рж. *Див. Дьяволъ*.

XV. Дьяволъ радується злому убавству
Ип. 157 (1068).—Дьяволонъ ростѣвляе зло-
сти, неприятелемъ людского покоитїя змѣ-
вано было ЮРГр. № 66 (1433).

ДЬЯВОЛЬСЬКЫЯ, рж. *Див. Дьявольскыя*.

XV. Зписка дьявольскогого погубителѣ ра-
ва Хса Чет. 1489 р. к. 18-б.

ДЬЯКЪ, рж. *Див. Дьякъ*.

XIV. Писалъ грамоту писарь нашъ старо-
стынъ дьякъ изъ болестраничь шкычъ дья-
ковичъ ЮРГр. № 5 (1359).

XV. Рекоша Новгородци каже зъ не
повидѣмъ и всака дѣла аче и дьякъ а гушнѣр
ему прострѣжово а не поставленъ будетъ а тѣ
Ба молить Ип. 370 (1148).

XVI. Изъ Поремшля такоу до нѣсть по-
слами суть дьякове на шуку Ак. ЮЗР. I.
142 (1558).

ДЪЛЧЫКЪ, р.м. *Здріби. від «дьякъ».*

XV. И присла Володмиръ дьячка Иморишка Ип. 535 (1169).

ДЪ, част. (з 3 ос. дс. дѣяти). *Отже власне.*

XVIII. Пойду дѣ а, жово, у ишу винницю послухати Пам. укр. м. II, 347 (Рк. Тесл.).

ДЪАНСЬКЫЙ, прикм. *Що стосується до книги «Дії апостольські»*

XVII. Въ дѣвськихъ бесѣдахъ мовить тойже бгословець Транкв. Зерц. 65.

ДѢВА, ДѢВАЯ, рж. 1. *Див. Дѣвица.*

XVI. Се бо Готскія красныя дѣвы вѣспѣша на брезѣ синему морю Сл. о п. Иг. 25.

2. *«Вогородиця» мати легендарного Христа.*

XVII. Вчера тебѣ дѣва а с плачемъ погребаетъ Вірші праздн. 99.—Се Дѣва а въ чревъ зачет и родить сна Гал. Н. н. 5.—Якои невиннои зневаги и поношеніа... прчстая дѣва я мати ха ба нашего приняла Ев. Реш. 433.

ДѢВАТИСЯ, ДѢТИСЯ, дс. *Щезати, щезнути з очей, подітися. зникати, зникнути.*

XV. Уже намъ нѣкамо с а дѣти Ип. 58 (971).—О мужи своемъ не вѣдала... кам с а дѣль Чет. 1489 р. к. 14-б.

XVII. Згола нѣгде дѣтис а Ев. Реш. 13-б.—Дивовалися тому барзо где дѣлося з него сердце его ів. 179.—О години, ахъ страшлявая! Где я дѣся нещасливая? Суд Бож. 295.

XVIII. Недомысленна а речъ, где с а омъ дѣваеть Клим. Вірші. 161.

ДѢВЕРИЧЬ, р.м. *Діверіє син.*

XV. Жаловала намъ... на дѣверича своего на князя Семена Ак. ЗР. I, 185 (1499).

ДѢВЕРЬ, р.м. *Чоловікѣ брат.*

XV. И къ дѣверемъ велико стыдѣньє имущє Ип. 10.

XVII. Мужъ мой небожчикъ Ничипоръ а брат дѣвера моего Лукяна Кн. Мѣск. Полт. 20 (1692).

ДѢВИЦА, -ЦЯ. ржс. 1. *Незаміжня жінка. отчина.*

XV. Аще будетъ уноша или двца добра да вѣдалать золотникъ 10 Ип. 39 (945).

XVI. Врже Всеславъ жрѣбій о дѣвицю себѣ любу Сл. о п. Иг. 35.—Его опутаебѣ красною дѣвицею ів. 44.

2. *Див Дѣва 2.*

XVII. Прчстияя Дѣвица Паламара... з вязеня и зной славы якне вибавила Рук. № 0. 4° №. к. 54-б.

ДѢВИЦ(С)ТВО, р.м. *Стин дівоцтв. ойцоцтво. дівоцання*

XVII. Въ Вуфлеомѣ скачка породит, еднакъ Дѣвцтву еи тоє не зашкодит Гал. Н. н. 3.—

В брабанціи была една панна, которая девидтво свое хвѣ полюбил а Ев. Реш. 315-б.

ДѢВИЧЕСКАЯ, -ЧИЯ, прикм. *Дівоцкій, дівоцкій.*

XV. О опекалннкохъ дѣвичьихъ Ак. ЗР. I, 39 (1420).

XVII. Записъ монастыра дѣвча Велико-Будявского Прот. Полт. С. II, 62-6 (1678).—Казаль ей ити... до Мвстыря Дѣвчакого Гал. Боги пог. 2.

XVIII. Иноци... входящии до Монастырей дѣвчскихъ, впадають въ Клятву Собр. Прип. 72.—За денги дѣвичє купит би грунтъ Стат. 49-б.—Слово на погребѣ дѣвичомъ Пам. укр. м. I, 335 (Рк. Тесл.).—Хс выйшолъ из боку дѣвичого ів. II, 126 (Рк.-Тесл.).

ДѢВИЧИНЪ, прикм. *Що належить дівоцни.*

XVIII. Кождїй же видаючи дѣвку смотрѣл би зятѣня третая часть вдвоє проти внесев'я дѣвичиног о стонт ли Стат. 49-б.

ДѢВКА, рж. 1. *Див. Дѣвица 1.*

XIV. Усилуетъ дѣвку, а любо жонку квалтомъ Ак. ЗР. I, 11 (1347).

XVII. Дѣвка—дѣвица Сирион. сл.-р. 23.

XVIII. Радуй с а дѣв'ко Сионска а! Пам. укр. м. II, 326 (Рк. Тесл.).

2. *Молода особа жіночої статі.*

XIV. О дѣвцѣ, которую замужъ выдадутъ Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XV. Мужьчинькамъ до 15 лѣтъ. а дѣвцѣ до 12 лѣтъ. никому у правѣ не отповѣдати Ак. ЗР. I, 39 (1420).—А челяди дворнов што въ городѣ: три паробки, а чотыри жонки, а двѣ дѣвцѣ Ак. ЮЗР. II, 110 (1480).

XVI. Помчаша красныя дѣвки Половецкыя Сл. о п. Иг. 10.—Ісь услышавши тоє слово отповидѣль отцеві оной то дѣв'ки: не трошис а Ев. Пер. 43.—Никоторого паробка, а ни жоны, а ни дѣвки не застали Арх. ЮЗР. I, I, 19 (1570).—Хватавыя дѣвки вѣнчаєте Ак. ЗР. IV, 39 (1591).—А она неборачка, будучи яко угѣтивая дѣвка, часъ обачивши. съ тоє пивниши утекла Арх. ЮЗР. I, I, 396 (1594).

XVII. (Ирюдъ) присагль абовѣм' лати безчестной дѣвцѣ, о штобыколвек' просила Ев. Калл. 992.—Маючи з собою почет триста дѣвок вѣ в зброи Ал. Печ. 176.—Справа Левка Бабиценка жителя ишого Полтавского о збитю онымъ дѣвки наймички Кн. Мѣск. Полт. 30 (1693).—Мтка Іосифова... възйшла на мур якъ молодая дѣвка Крон. Боб. 237-б.

XVIII. Але ви, дѣвчата. не сварѣтєся на мяѣ, не буду я жадной брати. бо узавши дѣвку,

то як с туром ся турбовати Укр.-Р. Арх. IX, 67.—Вибравъ дань человеческую молодиками и дѣвками, хлопцами и дѣвчатами Літ. Вед. II, 355.—Почала устие до Юсифа сама говорити, безстудницею дѣв'кою наказовати, жебы то учинил волю ея Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Тесл.).—О згвалтованню дѣвки и невести Стат. 66.

3. Дочка (незаміжня).

XV. Король же не вѣдѣвъ дѣвки своей Ростиславу Ин. 783 (1233).—Кроль влодиславъ наперед речений (ближний) естъ к тому мѣсту... вигляди ты пани адвига и ея дѣвка аджовта ЮРГр. № 38 (1404).—Была ль бы на то воля Божья, абы еси далъ за насъ дѣвку свою, абыхмо въ лѣншій въ кровной пріязни и въ лѣпшомъ жити были съ тобою Ак. ЗР. I, 134 (1493).

XVI. Естлибы ку подобству моему дѣтя мнѣ такъ сына, або дѣвку, уродила, тогды то е дѣтя мило быти от мене добре обрадовано Арх. ЮЗР. VIII. III, 21 (1570).—Маю я... дѣвку ея милости князю Катерину, ведле обычаю и закону нашего христіянского, въ стадо малженское за себе ваяти ів. 207 (1570).—(Тыя имения) в опещі ихъ мил. до лѣтъ дѣвки небужычиковской панны Мари быти мамтѣ ів. VIII. IV, 78 (1578).

XVII. Рано тежъ Ангелове Лота зъ жоною и дѣвками выпроводили Літ. Рук. 14.

XVIII. (Христось) ожививъ дѣвку церковного члѣвка верховного Поч. Няг. 108.—Юль... мавъ у себе сновъ сѣмъ а дѣвокъ три Пам. укр. м. I, 264 (Рк. Тесл.).

4. Наймичка, служниця.

XVI. Тую бѣлую голову, которая у него дѣвкою служила, отъ троухъ лѣтъ самъ замужъ зъ дому своего за подданого пана Циминского выдалъ Арх. ЮЗР. I, I, 418 (1594).

XVIII. Зажурился почувши отъ дѣвки такое слово, же В. М. заде на меве маешъ Марк. IV, 220 (Л. Маз.).

ДѢВОЙКА, ДѢВОЙЦА, ДѢВОНЬКА, рж. *Здрібн. від «дівки»*.

XVII. Галюл кумі: Дѣвице встани, цѣвојко взири Бер. Лекс. 315.

XVIII. Святая дѣвојца, радуйся Укр.-Р. Арх. X, 409.—Смутно на сердцу, хвиля наставляеть, що тоя дѣконька мене не кохаеть. Пер. Мат. I, II, г. 10

ДѢВОТСТВО, ДѢВОЦТВО, рж. *Див. Дѣвцтво*

XVII. Аяна... тилко сѣм лѣтъ жила з мужем своим од дѣвоцтва своего бѣв. Реш. 257.

XVIII. Дѣвоцтво ихъ, якъ трава, завяне Діал. Прозба, 412.—Хс Снъ бжій гди ся уродиль с Пречитою, не нарушилъ ея дѣвоцтва и чстоты Пам. укр. м. II, 120 (Рк. Тухл.).

ДѢВОЧИЙ, рж. *Див. Дѣвичий*.

XVII. Недостатокъ дѣвочого народу Рук. Хрон. 138.

XVIII. Изѣвши паску, не стоимо о дѣвочу ласку Укр.-Р. Арх. IX, 69.

ДѢВЧА, рж. *Див. Дѣвча 2*.

XVIII. Вибравъ дань человеческую молодиками, и дѣвками хлопцами и дѣвчатами Літ. Вед. II, 355.—Он ис теми дѣвчати буду розмовляти Укр.-Р. Арх. IX, 66.—Але ви, дѣвчата, несварѣтса на мнѣ, не буду я жадной брати ів. 67.

ДѢВЧАТКО, рж. *Здрібн. від «дівча»*.

XVIII. Дѣвчаткам не чинѣте нѣчого Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).—Самыи хлопцатка гуоѣте, а дѣвчатка зоставляйте ів. II, 139 (Рк. Тесл.).

ДѢВЧАЧИЙ, рж. *Див. Дѣвичий*.

XVIII. Сорочка дѣвчача Арх. Вид. м.; реестръ річей.

ДѢВЧИНА, рж. *Див. Дѣвча 2*.

XVII. Дѣтище: Дитя, хлопецъ, або дѣвчина Бер. Лекс. 40.—Юнота: Младенець, або дѣвчина, пананка ів. 207.—Дѣвчина—юнота Синов. сл.-р. 23.—Дѣвчана... мѣла межі своими паненками одну дѣвчину сличную Жив. Св. 146.—Пришедши... з дѣвчиною Настею дочкою своею, оповѣдала кгвалтъ дочки своей Кн. Мѣск. Полт. 32 (1693).—Дѣвчину родила Рук. Хрон. 51.

XVIII. Да скажижъ ти мнѣ дѣвчино моя да якъ тебе зоветъ матуся твоя Рук. К. У. № 21, к. 7.—Не ходил до дѣвчини Тих. № 11, к. 13.

ДѢВЧИНКА, рж. *Здрібн. від «дівчинка»*.

XVII. Оче становил дѣвчинку малую на имя Марю, которой пошло на пятій год Ак. Полт. Гор. Ур. I, 112 (1667).—Лотрове або збойцы плѣниша дѣвчинку малую Кров. Боб. 123.

XVIII. Ой ихавъ козакъ з украины да надибавъ дѣвчинку при долинь Рук. К. У. № 21, к. 7.

ДѢВЧИНОЙКА, ДѢВЧИНОНКА, рж. *Див. Дѣвчинка*.

XVIII. Стой стой дѣвчинойко не дякайся Рук. К. У. № 21, к. 7.—Кличе козакъ дѣвчинонки Тих. № 11, к. 9-о.—Дѣвчинонько мое сердце... тяжко нудно мнѣ безъ тебе Пер. Мат. I, I, к. 219.

ДѢВЧИНСКИЙ, рж. *Див. Дѣвичий*.

XVIII. Дано... на шнурокъ до дѣвичьскаго журавля, да на галлики до молодецкихъ 4 к. Дн. Хан. 42.

ДѢВИЧЬ, прикл. Дн. Дѣвичь.

XVII. Дѣвичка запласть од Івана за збавенє шашество: корова Прот. Полт. С. I, 21 (1674).

ДѢГОТЬ, рж. Дн. Дѣготь.

XVIII. Тиква черепяна дѣгтю Ревстрь Феодо- сѣя, 1.

ДѢДЕНЬ, прикл. *Що належить дідові.*

XV. Понде княже на столъ отенъ и дѣдєнь Ип. 275 (1113).

ДѢДИЗНА, рж. *Сладки по дідові; слад- щина.*

XVI. Мѣ ся застала... третя часть от- чизны и дѣдизны моея Ак. ЮЗР. I, 128 (1550).

XVII. Волно будеть пну Андрѣви тимъ кридомъ отцовскимъ ставомъ и садомъ дѣдизны моея вѣчне владѣти Кн. Мѣск. Полт. 42 (1693).

XVIII. По смерти отцовъ матокъ... дѣтей ихъ и потомковъ близкихъ же от дѣдизны и слад- ковъ нислуги и всякого набутку не отдалятъ би Стат. 35.—Дочесніи достотки албо богат- ства... чрезъ дѣдизну посыліи... сами зъ себе не суть ачѣ злыми ачѣ добрыми Науки па- рох. 114.

ДѢДИЗНЫЙ, прикл. *Сладковий по дідові.*

XVII. Продаемъ кгрунтъ мой дѣдизний Прот. Полт. С. II, 53 (1678).—Прїѣзджалъ... в цу- щу нашу и пасѣку вѣкуистую дѣдизную вой- сковую Эваря. Источ. I, 108 (1688).—Лѣтъ мой власний отчизний и дѣдизний... пустидемъ у вѣчностъ его мѣсти паву Павлу Семеновичу Кн. Мѣск. Полт. 46 (1694).

XVIII. Призвалъ ихъ онъ мѣючи в себе отчистій и дѣдизний кгрунтъ... продалъ Ак. Полуб. 33 (1711).—Я продалъ островъ свой отцевскій, албо рачей и дѣдизний, зо всѣми належитостми Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 2 (1718).

ДѢДИНА, **ДѢДИНИНА**, рж. Дн. Дѣ- дина.

XIV. Отчичи, а любо дѣдичи сѣдять въ чужей земли по службамъ, а оставяють на- мѣсники въ отчичѣ своей, а любо у дѣдичѣ Ак. ЗР. I, 6 (1347).—Што въ тыхъ дѣдичѣ у границахъ, то все есмо подтвердили непо- рупно на вѣкъ слузѣ нашему вѣрному Хол- кови Выбалскому и дѣтомъ его Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).—Продавъ пану Ключови свою дѣдину ів.

XV. Лѣтъши ми того смртъ и съ дружиною на свои отчичѣ и дѣдичѣ изати, нежели Курьскои княжеви Ип. 305 (1140)—Остав-

лѣтъши и оставили есмо поца михалѣ и его дѣти и его шатки при церкви свѣто рожества бци у дѣдичѣ ЮРГр. № 47 (1415).—Што изе вѣка к тон дѣдичниѣ прѣлоушало со всѣмъ ис тѣмъ уздал росовои на вѣки вѣченѣ ів. № 48 (1418).

XVI. Жадала насъ, абысми ей дали и приз- водили именѣе, на имя Любчо, пана ее прадѣ- дину и дѣдину и отчизну по ее животе отъдати и записати приржонѣмъ своимъ Арх. ЮЗР. VII, I, 37 (1590).

ДѢДИННЫЙ, прикл. (пол. dziedzienny) 1. Дн. Дѣдичный 3.

XIV. Какъ борздо жалоба станеться дѣдична, тогда судья, а любо подсудокъ, мають намъ сказати тую жалобу Ак. ЗР. I, 3 (1347).

2. Дн. Дѣдичный 2.

XVI. Онъ къ брату нашему, щастное па- мети Александру королю, его милости, и къ намъ, яко къ паномъ дѣдичнымъ, цнотливѣ и вкладнѣ ся оказалъ Ак. ЮЗР. I 47 (1514).

ДѢДИСТВО, **ДѢДИТСТВО**, **ДѢДИЦ(С)ТВО**, рж. (пол. dziedziństwo). 1. *Сладковѣ власність, сладщина, сладок.*

XIV. Купилъ панъ петрашь дѣдичтво в анѣны радивоньковоѣ ЮРГр. № 5 (1359).—Купилъ панъ петръ радцѣвський дѣдичтво пнеколѣтъ у шюлжичюв ів. № 6 (1366).

XVII. Достовѣи:... дѣдичѣство. маенностъ дѣтиннаѣ Бер. Лекс. 36.—Наслѣдіє: Дѣдич- ство. одѣдичене, спадокъ. отчизна ів. 88.— Дѣдичтво-отчество. достояніє. наслѣдіє. жре- бій Синод. сл.-р. 23.—Integriens duas vias non habebit successus, то есть: «ходяи двома до- рогами, не одержытъ дѣдичтва» Арх. ЮЗР. I. VII, 277 (1616).—Дякуймо Богу Отцу, ко- торый насъ годными учинилъ, абысми были участниками дѣдичтва святыхъ въ свѣтлости Копист. Пал. 864.—Тыхъ, которми дѣдичтво княженія Острогского приняи, такоже въ нихъ ко благочестію всходнему и народови Россійскому рачъ зрядити серце, яковое пред- реченныи княжата мѣли ів. 1140.—Мѣсто и дѣдичтво наше небесный ест Іерслимъ Жит. Св. 41.

XVIII. Купилъ дѣдичтво за доагъ на урядѣ записаное Стат. 55-6.

2. *Власність; держава.*

XVI. Пришли погане в дѣдичтво Твое, осквернили церковь святую Твою Ист. о разб Флор. соб. 472.

XVII. Пришли погане въ дѣдичтво твое, заплюгавили церковь святую твою Копист. Пал. 1023.—Ввѣдимо пана и потентата к намъ

приходячого и насъ зываючого до дѣдичтва своего Рук. № 0.4°. №6, к. 95-6.

3. Одержжаніа в спадок.

XVII. (Гдь) небного црства и отчизны дѣдичтва не отдалилъ О обр. 97.—Дѣдичество теды царства небного... захуветъ Господь Богъ Копист. Пал. 813.—(Свгліе) оповѣдает... дѣдичтво небного царствіа и вызволеніе з вѣчныхъ пекельныхъ мукъ Ев. Реш. 199.

4. Спадкоємці.

XVI. Тотъ напреднѣйшій знакъ (Хрыстось) вѣрному дѣдичеству скоему, по чомъ бы отъ другихъ невѣрныхъ познаватися мѣля, зоставилъ Ак. ЮЗР. I, 289 (1599).

ДѢДИЧИТИ, *д* (пол. dziedziczyć). У спадку одержувати.

XVI. Таковые съ тыми мужми овыми чужоземцы въ тыхъ имѣнняхъ своихъ не мають дѣдичити Ак. ЮЗР. I. 98 (1538).

XVII. Въ долготу днй щасливе дѣдичити будутъ Копист. Пал. 1140.—Иажени Агарь нсь синомъ ея. бо не будетъ дѣдичити съ синомъ моимъ Рук. Хрон. 17.

ДѢДИЧКА; *рж.* (пол. dziedziczka). Спадкоємця.

XVII. Только коли трафится Руска бггатая. зльбо дѣдичка маестности. хотя бѣ и еретичка, то позволяють своимъ таковую взяти Ак. ЗР. IV, 230 (1600—1605).—Квѣжъна Морецкая... дѣдичка добръ ниже описаныхъ Арх. ЮЗР. VI. I, 350 (1609).—Вы мене земныхъ дочасныхъ богатствъ дѣдичкою учинили на земли Гал. Кл. Раз. I, 165-6.

ДѢДИЧЬНЫЙ, *прикм.* (пол. dziedziczny). 1. Що переходить у спадку від одного до другого. у спадку одержимий.

XIV. На дѣдични имѣни жалобу чинить Ак. ЗР. I, 6 (1347).

XV. Имѣніе дѣдично, которое жъ то у нѣкзехъ записують, у нѣкоторыхъ нашихъ сторонахъ держано до 15 лѣтъ Ак. ЗР. I, 39 (1420).

XVII. Дарую, записую и фундуку добра мои власные дѣдичные Нам. КК. II. 387 (1615).—Грунта его власніе дѣдичніе Ак. Зем. 107 (1658).—Переяславль дѣдичное князство Изяслава Рук. Хрон. 449.

XVIII. Въ Королевскихъ, княжихъ и всякихъ дѣдичныхъ шляхецкихъ добрахъ Літ. Бел. II, 228.—(Свой власніа) кгрунти вмѣють вѣчніе, отческіе, дѣдичніе ів. III, 44.—Писалъ тѣ въ письма... з дѣдичваго Квѣженія Королевскаго Величества Аглинскаго Марк. IV. 357 (Грама. Ор. 1721).—Въ дѣдичныхъ добрахъ покойнаго князя Яна Корибута Вишневецкаго Арх. ЮЗР. I. II. 113 (1765).

2. Що спадково володіє. що володіє правом спадкоємства.

XVI. Вбачивши есьмо вѣрную... службу... къ намъ, яко къ паномъ его дѣдичнымъ... пожаловали есьмо его Ак. ЮЗР. I. 43 (1510).—За... старосты Красноставского нана... дѣдичного на Злочевѣ Оп. ст. кн. 4 (1599).—Сремея Могила, воевода, Божією милостію дѣдичны земь Молдавскихъ господарь Ак. ЮЗР. I. 271 (1600).

XVII. Вандальскій дѣдичный король Ак. ЗР. V. 1 (1633).—Діар. Фил. 143.—Панъ дѣдичный Крон. Биб. (др.). 293.

3. Що стосується до спадщини.

XIV. Тогда судья тоѣ земли имѣеть судити при нашомъ дворѣ, о которыхъ коли жалобахъ великихъ или малыхъ, а любо тежъ дѣдичныхъ Ак. ЗР. I, 3 (1347).

XV. Предъ которыми жъ то паны жалобы великы дѣдичны бывали жаловани Ак. ЗР. I. 40 (1420).

XVII. (Мечиславъ) дѣдичнымъ правомъ доходить Галича Копист. Пал. 1017.—Дѣдичнымъ и натуральнымъ правомъ отъ самыхъ столбыхъ его родителей сплынула столблывост Рад. Ор. 175.

ДѢДИЧ(Ь)СТВО, *рж.* 1. Див. Дѣдичство 1.

XIV. Тогда его имѣніе, дѣдичство, вынявши вѣно женское. имѣеть быти вѣчно на васъ узато Ак. ЗР. I, 19 (1347).—Хочеть ли самъ король заплатитъ за нь. а его дѣдичство собѣ узати ЮРГр. № 3 (1352).—Купилъ... все дѣдичство его за 200 гривенъ серебра ів. № 8 (1368).

XVII. Въ дѣдичствѣ князя его милости нана воеводы Кіевского былъ священникъ Стефанъ Добрянскій Ак. ЗР. IV, 221 (1600—1605).

2. Див. Дѣдичство 3.

XVII. Маючи обѣтаницу отъ Ха Пна створителя своего о дѣдичствѣ живота вѣчного Црствіа небномъ Тр. П. М. 905.

ДѢДИЧЬ, *рж.* (пол. dziedzic). 1. Спадкоємць.

XVI. Наслѣдвикъ дѣдичъ Зиз. Леке. 103.

XVII. Наслѣдвикъ: Дѣдичъ, или отчичъ Бер. Лекс. 99.—Дѣдичъ—наслѣдникъ Синов. сл.-р. 23.—Дѣтіе, повѣдасть, збираю маестность. жебы не были убозства дѣдичми О сл. Дав. 31.—Потомокъ побожный наслѣдовца зосталесь и дѣдичъ острожный цють ихъ знаменитыхъ Тит. 14 (Митуря. 1618).—Спамі Бжїими и дѣдичами вѣчнаго Црствіа стараемсѣ ів. 215 (П. Мога. 1639).—Которого постановилъ дѣдичомъ надъ всѣмъ. през котораго и еѣкв створилъ Гол. П. М.

II, 376 (Кор. Н. 1645).—Наслѣдникомъ то есть дядичомъ по собѣ зоставляетъ Сб. ЮР. 84 (1679).—А ты монаше, который еси дядичомъ пращы оца твоего першаго аама, мяѣмашь же бы съмѣль хлѣбъ ѣсти бес пращы Домецк. 100.—Сновъ ихъ звано патрици товст отчичи албо дядичи Крон. Воб. 141-б.—Мой домовый справца Дамаскъ сынъ Елеазаровъ по мяѣ будетъ дядичомъ Рук. Хрон. 15.

XVIII. Имѣю себѣ наслѣдника и дядича Ал. Муз. № 488, к. 6-б.—Сину чортовскому, дядичовъ пекелному, потомковъ люципера Лит. Вел. I, Прил. 3.—Въ друкарнѣ дядичовъ Криштофа Схендля за привилеємъ Королевскимъ зоставилъ видруковани конституціи ів. II, 451.—Сынами зоставемъ Бжїими и дядичами его небесной хвалы Науки парох. 58.

2. *Володар, власникъ земельного мастку.*

XIV. Рускоѣ земли господарь и дядичъ вѣчныхъ землямъ тѣмъ ЮРГр. № 12 (1377).—Владиславъ, Божю милостію король Польски. Литовски и Рускій дядичъ, и иныхъ многихъ земель господарь Ак. ЗР. I, 22 (1388).—Мы панъ янъ дядичъ тарнувскии, староста рускии ЮРГр. № 23-а (1390).

XV. Галичкни же мужи срѣтоша его с радостію великою, княза своего и дядича Ил. 666 (1190).—Пан птръ влодковичъ дядичъ схарбиновскии староста галицкни ЮРГр. № 37 (1404).—Чинимы его правымъ отчичемъ и дядичомъ тѣмъ городужь ів. № 68 (1433).—Мы Александръ, зъ Божес даски велики князь Литовски. Рускп. Жомойтски, панъ и дядичъ Ак. ЗР. I, 120 (1492).

XVI. То то ес дядичъ под'мо забіймо его а будемо мати дядичство Ов. Пер. (рк.) 93.

XVII. Выгналь зъ панства дядича, а власную его отчизну отдалъ приходневи Копист. Пал. 760.—Кролевства Шведского найближшій дядичъ и приплыи король Діар. Фил. 69.—Арнольдъ... Іды сѣ того мѣста дядичемъ чиналь, порвал его злый духъ и в' озерѣ ведле монастыра утопиль Гал. Каз. 138.—Демко, яко дядич своихъ власнихъ добръ... по сѣно тов, яко по свое власное, послалъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 143 (1668).

XVIII. Александръ Свѣстѣльницкый дядичъ на Свѣстѣльничкохъ (оп. ст. кн. 8 (1705).—Дядичъ тамошний ординать Замоиский з войскомъ своимъ запершися явился готовимъ до отпору вочного королевъ шведскому Вел. (каз. 133.

ДЪДКО, *рм. Чорт, біс, дідько (в нар демтологі).*

XVI. И самъ дядко не упильнуетъ! Ак. ЮЗР. II, 189 (1599).

XVII. Дядь: Старецъ, умалмгелнѣ же, дядко, старчикъ, а не дядко, сице бо нѣкими обихомъ діавола именовати Бер. Лекс. 39.—Діомонъ: Бѣсъ, чортъ, дядко ів. 268.—Звадца—клеветникъ... дядко Синов. с.л.-р. 29.

XVIII. Не несетъ нехай дядко где людей рѣдко Клим. Прип. 234.—Вас дядько забере до пекла Вірші Різв. 143.—Коли жъ такъ, вже й його дядко къ собѣ справивъ, бо коли бъ вѣнъ в небо був, небо бъ заплюгавивъ Довг. 109.—Дядко бъ твою сколовъ матѣрь Тих. № 11, к. 9-б.

ДЪДКОВЪ, *прикм. Чортів, бісів.*

XVIII. Ужъ я вчера постерѣгъ, що батко к дядковуи неаѣ дивитсѣ Клим. Прип. 249.

ДЪДНИНА, *рж. Див. Дядина.*

XIV. Купиль панъ петрашь дядичтво в анѣны радивоньковоѣ дядичну 66 и вотинну што по нюи оць даль ЮРГр. № 5 (1359).—Продаль пану клясови свою дядичну ів. № 33 (1400).

XV. Уздали и отступили тоѣ дядичны пану колѣ тако ажо сами държали ЮРГр. № 40 (1409).—Записываемъ исъ своеѣ отчины и дядичны... десятину Ак. ЗР. I, 104 (1483).

ДЪДНЫЙ, *прикм. присв. від «дідь». що належить дідові.*

XV. И живаше Володимиръ по строеню дядню и отню Ил. 112 (996).—Поможе Бъ Михалкови и Всеволоду на поганѣи дядна и отна мтва ів. 563 (1173).

XVI. Уже бо высокочисте изъ дядней славъ Сл. о п. Иг. 34.

XVII. Великая же тетка глется сестра дядная или бабинная Тр. П. М. 373.

ДЪДОВЪ, *прикм. Див. Дядный.*

XVII. Родилъся сынъ Всеволодъ и нарекли ему имя дядово Юрій Крон. Сов. 189.

ДЪДУСЬ, ДЪДУСЬ, *рм. Здрібн. від «дідь» 1 і 3.*

XVII. Кррунтом... владѣль ... дядус мой Цют. Полт. С. II. 53 (1678).—Петро старий дядусъ ів. 184-б (1690)

XVIII. Небожчикъ дядусъ мой (ш. ст. Мар. III, 15 (1712).—Отъ небожчика дядуса своего Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. I. 254 (1721).—Чи не знаеш ли ти дядусю моего брата Тих. № 11, к. 26-б.

ДЪДЧА, *рм. Чортеня, бісеня*

XVIII. А того не зна. блазня, що из воза мѣхи пропалы, та вже сидитъ дядчи собѣ тихо Довг. 109

ДЪДЧИЙ, *прикм. Чортів, бісів*

XVII. Мовили овчари на хлопця на дѣдчу матер ты тоє казал Ак. Полт. Гор. Ур. I. 24 (1665).

XVIII. Дѣдча матери видала, щоб сѣва зайца имала Клим. Прп. 210.—Не вѣзьме тебе дѣдча матери Интерм. Р. Хр. 65.—Щобь другий памятавь да и дѣдчон свои дитинѣ заказавь Довг. 98.

ДѢДЧИЦЯ, рж. Чортвиця.

XVII. Навадница: Клеветница, двословница, звадница, дѣдчица Бер. Лекс. 84.

ДѢДЬ, рж. 1. Батько батькѣ або материм.

XV. Поколя держали ихъ предкове, ихъ дѣлове, ихъ оци ЮРГр. № 43 (1411).

XVI. Дѣду и дяку их тоє имѣнье Вишенки на вечность дано за службу ихъ Арх. ЮЗР. I, VI. 40 (1545).

XVII. Быль... Елифасовъ сынъ Амаликъ. который намовилъ дѣда своего Исава. абы скупивши войско, забилъ Юхова, брата своего Лн. Рук. 20.

XVIII. Иванъ Костюченко, козакъ и жилецъ з дѣда и отца села Лехновець Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 20 (1735).—Грицко Самсонъ зъ дѣда и отца ва село Строкову зайшлий Арх. Мот. 72 (1752).

2. *Предок.*

XVII. Повѣдають люде старыи... которые от Дѣловъ и Прадѣловъ чували Гал. II. н. 132.

XVIII. Дѣти поволности имѣли, какъ дѣди и отци их Вел. Сказ. 98.

3. *Старый человек.*

XVII. Дѣдь: старецъ Бер. Лекс. 39.—Цѣшын... мѣли Хоругов Зеленую, на которой былъ на-малюванный Дѣдь в Пантофляхъ Гал. М. Пр. 71.

XVIII. О старыхъ дѣдахъ женящихъ сѣ Клим. Вірши. 87.—Щобь я дѣда монастырского огороленного Теодора Бойка якимъ возможно способомъ прибыль Арх. Вид. м.; манаст. справи (1737).

ДѢДЫЩЕ, рж. Згруб. від «дѣдь» 3.

XVIII. Дѣдыще инъ старый выговляеть: же господынѣ собѣ для худобы не маеть Клим. Вірши. 87.—Многи... якъ старыѣ дѣдыща хрысцяють ів. 150.

ДѢДЬКО, рж. Див. Дѣдко.

XVIII. Прирва по головамъ дѣдкамъ даст добра чѣса и старшому зициболу утре добре носа Разг. Наст. 70.

ДѢДЬНИНА, рж. Див. Дѣднина.

XV. Продалъ и уздалъ пѣрьдъ нами панъ колѣ дялюевскомъ остаточную свою половину дѣднини ЮРГр. № 40 (1409).—Имаю посполную дѣдвиниу иерерюль ів. № 57 (1424).

ДѢПИСЕЦЬ, рж. (пол. dziejorisa). *Хто пише исторію, историк.*

XVI. Синодовымъ дѣписцемъ, съ той вѣри, же синоду Берестейского дѣя писати поднялся, а надѣ и простымъ дѣписцемъ въ той отвѣди нашей называвъ Хр. Фил. Апокр. 1016.

ДѢПИСЦЕВЪ, рж. *Що належить, стосуеться до «дѣписца».*

XVI. Вмѣсто того, абыся было мѣло на дѣписцеву повѣсть... отвѣдати, то ся цѣлий вписаль шкриштъ Хр. Фил. Апокр. 1017.

ДѢПИСЬ, рж. (пол. dziejoris). *Див. Дѣписецъ.*

XVI. Яко дѣпись свою Рымскую, такъ мы свою Греческую вѣру—добрую а надѣ и инши лѣпшую быти розумѣемо Хр. Фил. Апокр. 1096.

XVII. Все што той дѣпись пописаль кламство быти оповѣдывши... шило всѣхъ остерегаемъ Гол. П. М. I, 280 (Гр. Бор. 1626).

ДѢМА, рж. (нім. Dove). *Начиння учинити и мисити тѣсто.*

XVII. Чорти... дѣжи з квасомъ хлѣбовымъ перевертали Жив. Св. 164-б.—Малъ квасъ всю дѣжу квасить Кн. о Вѣрь, 258.

XVIII. Дѣж пѣкныхъ... 2 Арх. Вид. м.; екон. спр. (1755).—Повелѣнно... в хлѣбю посадить и тамъ полѣна рубать и дѣжу мисить Автоб. Свящ. 332.—Дѣжу мѣсила Діал. Прозба. 408.

ДѢМЕЧНА, рж. Здрібн. від «дѣжка».

XVII. Мед в Максимихн купил за талларъ дѣжечку Ак. Полт. Гор. Ур. I, 10 (1664)—Покрала... дѣжечку сира Прот. Полт. С. I, 79 (1689).

XVIII. Налить овіє дынѣ горячою ситюю въ дѣжечки Разн. Марц. 639.

ДѢМНА, рж. *Новелка дѣжа.*

XVI. Ренкови Пиршукови (козаки) взяли: сокѣру, сыра дѣжку Арх. ЮЗР. III, I, 88 (1596).

XVII. Дѣлва: Кадь, стаговъ, фаска, бочка, или дѣжка Бер. Лекс. 33.—Муки житной повъ дѣжци горѣлой Ак. Полт. Гор. Ур. I. 132 (1668).—Тіє люде набивши двѣ дѣжки меду. у двоѣхъ отвезли Дмитрашковѣ Арх. Мот. 132 (1688).

XVIII. Деревяный посудокъ, бочки, надовбы, дѣжки и прочая Вас. 36. Мат. Лѣвоб. Укр. 73 (1722).—Меду... две дѣжки Мат. для общ. б. 87 (1752).—Рижковъ двѣ дѣжки Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).

ДѢМНА, рж. (угр. dézsma). *Див. Дѣднина 3.*

XVIII. Такожъ симъ способомъ я дѣяма возити сѣ повиня Урб. 54.

ДѢЖЧИНА, рж. Див. Дѣшка.

XVII. Дѣжчина меду (оп. ст. кн. 5).

ДѢИ, рж. (пол. dzieje). 1. Події, історія.

XVII. Пойдѣможь еще до Дѣювъ Сгнодальныхъ Кн. о Вѣрѣ. 275.—Описанье абовѣмъ тов не есть зѣ дѣи собиловыхъ влагне выбранов, але толко для памяти зрестроеное Копист. Пал. 532.—Цезарь Баронѣй вступуючи до Рочныхъ дѣвѣвъ, пишеть о Месіи Правдовомъ Гал. М. Пр. 7-6.—Хочешъ навикнути и зрочумѣти з писма дѣвѣвъ и наукъ стародавнихъ лѣтъ... прочти тилко сию книгу Пер. иссл. и мат. 107.—(1) ней писалъ Никаноръ, поета грецкин, котори великого Александра дѣи писал Рук. № 202. к. 181.—Книги дѣвѣвъ романтихъ Рук. Хрон. 33.

2. Дѣи, учинки, діяльність.

XVII. Дѣвѣи: Справы, дѣи Бер. Лекс. 39.—Соборъ той въ чотирохъ своихъ сесіяхъ и акціяхъ, то есть засѣданяхъ и дѣяхъ, особливе вырокъ патріарха Мины и вырокъ собору на той часъ зѣ нимъ будучого свѣдчать Копист. Пал. 639.—Книги... дѣи кролювъ описують Кн. Рож. 70.—Что будеш творити егда булет бог испитовати... дѣи, слова и помышления твоя Ев. Реп. 445.

Дѣи апостольскіи, аконїчна книга Нового заповіту про діяльність учнів легендарного Христа.

XVI. Читаемо в дѣяхъ апльскихъ Отп. кл. (стр. И. П. (стр.) 26).

XVII. Ажь до Зеста Дха Всестого Шеннини Дѣи Аплькин читаны бывають Тр. поств. 149.—(1) томъ много есть прикладовъ въ писмѣхъ стомъ: а найпервѣй въ Дѣяхъ Апльскихъ Гол. П. М. II. 420 (Кор. Н. 1645).

ДѢИВАТИСЯ, дс. Многоرازова форма від «дѣятися».

XV. И въ томъ ся имъ великіе шкоды и продажи дѣивали Ак. ЗР. I, 171 (1497).

ДѢИСУСЪ, рж. Див. Дѣисусъ.

XV. Башеть же и сѣнь златомъ оукрашена от вѣрха и до дѣисуса Ил. 582 (1175).

ДѢИОПИСЬ, рж. Див. Дѣлпись.

XVIII. Зѣ якимъ замъ тріумфомъ Привць Владиславъ... былъ встрѣчанъ и у Краковъ проваженъ. тов оставляю Подскимъ дѣиописамъ Літ. Вед. I, Прил. 36.

ДѢИ, част. Див. Дѣ.

XV. Реч бо дѣи Игорьъ: поманухъ азъ грѣхы свои Ил. 643 (1185).—Не дѣи булетъ такъ. какъ и было издавна Ак. ЗР. I. 79 (1460).

ДѢИМО, рж. Дія. учинок.

XVII. Всѣ дѣйма Терлецкого вырозумѣль Копист. Пал. 1060.—Нехай ма жадень в том не посужает, же о восяныхъ дѣймахъ вешто наткну Тит. 72 (Копист. 1623).

ДѢЙСТВО, рж. Дія, чин, діяльність.

XV. Вѣсовьсков наущение и дѣйство Ил. 164 (1071).

XVI. Пресдушникъ... празный да будеть всего священническаго дѣйства и чину Ак. ЗР. IV, 7 (1588).—Калугеры... ростѣганье владности въ дѣйствахъ церковныхъ чиняеть, литоргисаючи ів. 27 (1589).—От святителского дѣйства отлучили есмо его Арх. ЮЗР. I, X, 103 (1594).

XVII. Дѣйство, дѣла чиста, штучность, умѣтность Бер. Лекс. 65.—На подобенство распленого жедѣза, которое и жедѣзомъ трваеть и огня показветъ дѣйство Арх. ЮЗР. I, VIII, 238 (Кн. о Вѣрѣ).—Сынъ Божій мѣлъ одну волю и одво дѣйство по втѣденю своемъ Копист. Пал. 612.—Исчищеніемъ сіестъ полерованіемъ черезъ дѣйство огня Тр. П. М. 236.—Шенници должны сут сей древній стый обычай обновити и в дѣйство привести ів. 542.—Едно и нероздѣланов трохъ Персонъ Вѣскихъ дѣйство Гал. Кл. Раз. I, 127-6.—Уважь дивные дѣйства кротости, которыхъ гдѣ ншѣ инсь хртось уживаль Домецк. 128.—Благодаію бжівю и дѣйствомъ стаго дха Льв. Пал. 27.—Чудныи Бозкин дѣйства твои Транкр. П. Мн. 45.

XVIII. Токмо вси нши дѣйства самому Вгу вѣтны Клим. Вірші, 93.—Объ онихъ прикажчика Копстантянова продерзостяхъ и злихъ дѣйствахъ учинено надлежащую по жалобахъ сатисфакцію Журп. Дая. Апост. 46.—Божівю помощью и всѣми небесными (силами) и дѣйствомъ стаго Зосима Заг. 204.

ДѢЙСТВОВАТИ, дс. Діяти, чинити.

XVI. Гы ты розумѣеш, мое хотѣти, а твое дѣйствовати Отп. кл. Остр. И. П. (стр.) 3.

XVII. Цноты не могутъ взати силы а дѣйствовати когда розумъ есть возмущенный Домецк. 70.—Ни чары, пи справы дяволевские не могли дѣйствовати Кроя. Боб. 98.

ДѢЙЦА, -ЦЯ, рж. Хто зробив, учинив що, виконавць.

XVI. Скрывъ не дупаль, грошей, серебра и перель ве браль, а ни о томъ ведаеть, и того не есть дѣйцою Кн. Гродск. Луцк. 217 (1573).

XVII. Я-мъ твоей шкодѣ и утратѣ не дѣйца Ак. Полт. Гор. Ур. I, 130 (1668).—Доведу ему того, же онъ тому дѣйца ест Прот. Полт. С. I. 52 (1688).—Повидаемо, шо яинъ власный

тому есть дѣлца Ак. Полт. С. (КС. LXXII) 392.

ДѢЛЯНИЦА, рж. Див. Дѣляница.

XVIII. Дѣляницѣ въ стѣну, поля пахотного, на три днѣ Арх. Мот. 74 (1752).

ДѢЛАНЬЕ, рн. 1. Чинність, вл. шв.

XVII. Дховн стому тоє уформоване и дѣлане Тѣла Хвого приписано Гал. М. Пр. 82-б.

2. Робота, виріб, вироблення.

XVII. Жебы з Бисеров были кштатные Брамы, треба абы вперед досвѣдчыло и вышлоровало ихъ дѣланіе ремесничев Рад. Ог. 312.

XVIII. Роструханчикъ серебряный, высеченный, московского дѣлава Быт. млр. обст. 343.

ДѢЛАТЕЛЬ, рм. (ц. сл.). Робітник, працівник, виробник.

XV. Придаємъ въ моць войтовскую вси горѣлого вина дѣлатели и тежъ продавшы Ак. ЗР. I, 180 (1498).

XVII. Стережѣтесѣ отъ злыхъ дѣлателей О обр. 181.—Дѣлатель въ томъ виноградѣ были царь Гал. Кд. Раз. 29.—Каждому дѣлательви належитъ слушнаа нагорола Рад. Вин. 221.

ДѢЛАТЕЛЬНЫЙ, прикм. Що постав як наслідок чийого учинку, учинковий.

XVIII. Или будетъ первородный грѣхъ яко в' малыхъ отрочатехъ, либо и дѣлательный учинковый, яко в' дорослыхъ не окрещенныхъ Поуч. о сакр. 3.

ДѢЛАТИ, дс. 1. Чинити, робити.

XVII. Бгъ... сегого дна отпочиналъ. южъ ве дѣлалъ большъ Гал. Кд. Раз. 459.—Моли-тисѣ и побожне дѣлати... възбраняеть Лѣств. 25.

XVIII. Якую... дѣлали правду, такуюю би отъ бога в своихъ замислахъ и хотѣніяхъ получили милость Вел. Сказ. 22.—Городъ... са-ное войско козацкое дѣдало, и якъ належало здѣдало и крѣпко уфортифьковало, а войско Неплюево не дѣдало Лит. Вел. III, 61.—На шож маю на семь свѣтѣ працювати, муровати... сѣати. иное дѣло свѣтовое дѣлати Пам. укр. м. IV, 308 (Рк. Тесл.).—Орди, ставши кошемъ на Расавѣ, въ переяславской сотнѣ многіе шкоды в людяхъ дѣлали Кр. оп. Млр. 282.

2. Виробляти, робити з чого.

XV. А си бзи что сѣлаша. сами дѣлани суть Ип. 70 (983).

Дѣлати землю, ниву, обробляти. порати зм. ниву.

XV. Все ваши города передашасѣ мѣ въ ялисѣ по дань и дѣлають нивы своя и землю свою Ип. 47 (946).

XVIII. Адамъ .. отъ того часу землю дѣлаеть сл. о збур. II, 144.—Ему показавъ и научилъ

дѣлати землю Пам. укр. м. II, 186 (Рк. Тухл.).

ДѢЛБА, рж. Поділ, розділ.

XVIII. И будетъ тамъ дѣлба праведнымъ выдѣ грѣшныхъ Поуч. Няг. 9.—Дѣлба равна между разными персонами Стат. 135-б.

ДѢЛИВАТИ, дс. Многоразова форма від діляти 2.

XVI. Всякій добытокъ тыи люди межи себе ка поль дѣлывали Ак. ЮЗР. I, 49 (1516).

ДѢЛИТИ, дс. 1. Відділяти. відмежовувати.

XV. Межи тыхъ рѣка колочинь дѣлить ЮРГр. № 68 (1433).

2. Розкладати, поділяти на частини.

XVI. Нѣ часто врани граяхуть, трупіа себѣ дѣляче (сл. о п. Иг. 17).

ДѢЛИТИСЯ, дс. 1. Поділятися на частини.

XVII. Дѣлитися не могучій—несъкомый, нераздѣльный Синоп. сл.-р. 23.—Црковь на двѣ части дѣлится Гал. Кд. Раз. 33.—(Пасѣка) на три части дѣлится Прот. Полт. С. II, 97-б (1682).—(Офѣра) тежъ на двоя дѣлилас Лит. Рук. 40.

2. Поділяти поміж собою.

XVI. Часть на мене перешла. коли есмо дѣлялися з братомъ своимъ Арх. ЮЗР. I, VI, 10 (1507).

XVIII. Материзнею братія зъ сестрами равно дѣлялися бѣ Стат. 35.

3. Відрізнятися, різнитися в чому.

XVII. Чимъ ся тая тайна отъ иншихъ дѣлать? Гол. П. М. II, 220 (Муст. 1642).—В чомъ ся Ісрей отъ Епископа дѣлать? ib. 225.—Ісрей есть равнымъ епископови, але дѣлится тымъ, ижъ Ісрей посвятити другаго Ісрея неможеть Шумл. Зерц. 22.

ДѢЛИЦЯ, рж. Див. Дѣлиця.

XVII. Дѣлиций заживаю—гобзую. пресы-щаюць Синоп. сл.-р. 23.

ДѢЛІЯ, рж. Див. Дѣлія.

XVI. Взято и пограблено дѣлію мою бур-натовую, кгранатовую, кунами подшитую, ко-торая коштовала осмьдесятъ золотыхъ Пол-скихъ Арх. ЮЗР. I, I, 231 (1586).

ДѢЛКО, рн. Здрібн. від діляло.

XVII. Заразь у Турковъ полнымъ гарматки отняли... але уходячи назадъ. тые дѣлка покынули Крив. Воб. (др.) 288.

ДѢЛНЕ, присл. (пол. dzielnie). Умїло, од-важно, завзято.

XVII. Дѣлне справую—мужаюць, храбр-ствую Синоп. сл.-р. 23.—На за-порогахъ жи-вучи козаки... на всѣхъ выправахъ воен-ныхъ кролей Подскихъ дѣлне, мужне и пре-важне ся старять Кописл. Пал. 1110.—Ака-

кій права и привилеєвъ своихъ патриаршихъ чуже и дѣлне почаль заживати ів. 1178.

ДѢЛНИЦА, -ЦЯ, рж. Частина, частина, пайка; уділ; частина посілости, належної зв розділом. Діляниця.

XIV. О дѣтєхъ, которымъ matka умреть, а они просятъ отъ отца дѣлници, докуль другую жену пойметъ Ак. ЗР. I, 13 (1347).—Повдналиса о села вшитка о дѣлницу ЮРГр. № 28 (1393).

XV. А на чіей дѣлници шькода ся станеть, конь ся образить, ногу изломить: тому платити Ак. ЗР. I, 83 (1468).—Записую и вѣную женѣ мови... на тыхъ двухъ дѣлницахъ отчизны шовѣ, которыхъ же всми ви не записал, двѣ тисячи золотыхъ угорскихъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 4 (1487).—Вилъ намъ чоломъ, абыкмо ему тую половину Трубецка, отца его дѣлницу, подтвердили нашымъ листомъ Ак. ЗР. I, 149 (1495).

XVI. Чія дѣлница мосту будетъ пѣла, на томъ бы ничего не бралъ Ак. ЗР. I, 362 (1505).—Если будетъ братовъ пять або шесть, недѣленыхъ на нѣбнѣн, а естли который зъ нихъ зраду вчинить: тогды дѣлницу нѣбнѣн, што нѣло на него прійти, тратить ів. II, 62 (1509).—Далъ всми и записалъ къ церкви ... селце у своей отчизнѣ, што ся мнѣ достало на мою дѣлницу ів. III, 231 (1578).

XVII. Лука стый... опясуєт... дѣлници прства оного Дядового Крон. Боб. 191.

XVIII. (Козаки хотѣли) въскорѣ опредѣленни свои дѣлницѣ ку прислужѣ своей же совершить Об. Черн. 119. — Если би прорва учинилась... отъ чьего своя дѣлници недо-смотру, то оную прорву тѣ сельяне... укрьляти нѣють Права, 533.

ДѢЛНОСТЬ, рж. (пол. *dzielność*). Здатність до діяльности, енергійність; відважність, завзятість; відважний уминок.

XVI. Юрей Струєвъ за такне свои цлоты и дѣлности вышеописаные хуть и склонность лашу позналъ Арх. ЮЗР. VIII, V, 289 (1599).—Чуйности, дѣлности и потужности обороны ихъ противъ еретикомъ—свѣдкомъ естъ самъ тотъ skutokъ Хр. Фил. Апокр. 1662.

XVII. Дѣлство: Дѣлность Бер. Лекс. 39.—Мужымъ тежъ и вадечнымъ былъ той народъ и славнымъ рыцерскою дѣлностію еще за часу войны Троянской Копист. Пад. 1103.—Азажъ въ славнымъ были продкове вашой княжой милости дѣлностями рыцерскими в коронѣ польской Лит. Густ. м. 41.—Гетманъ Петръ Ковалевич... справъ рыцерскихъ дѣлностію всюди слылъ Тит. 39 (Сак. 1622).—Азажъ не по всѣхъ

сторонахъ плынула слава мужества его (Корыбута) и дѣлности рыцерской Ак. ЗР. IV, 528 (1631).—Годва естъ вашой милости прія-теля моего одважної дѣлности прислуга особ-лявоѣ похвалы ів. V, 134 (1674).—И мы его, пана Мовчана, знаючи быти у войску Запорожскомъ заслужоного, годного и до дѣлностей рыцарскихъ способного мужа, цале на томъ старшинствѣ подтверждаемъ Млр. Рол. III, 560 (1678).—Бретикове толко одну волю и дѣлност в хрствѣ геди ншемъ призывавали Жит. Св. 603.—Далъ Славеномъ привилей... за ихъ славныи дѣлности и працы Крон. Соє. 3.—Былъ той Галъ великой надѣи въ дѣлности и цвотахъ своихъ Рук. Хрон. 281.

XVIII. Кто можетъ вообранити дѣлности воинственной и уменшити отваги рыцерской Вел. Сказ. 51.—Знаемъ добрыхъ молодцовъ, и въ дѣлностехъ войсковныхъ тядко не въ заслугахъ покойному отцу твоему Хмелницкому ровнихъ Лит. Вел. II, 34.—О древнихъ дѣлностехъ и рыцертвахъ войска Запорожского писалъ таковой листъ свой ів. 378.

ДѢЛНЫЙ, прикл. (пол. *dzielny*). 1. Здатный до діяльности, до работы, енергійный; відважний, завзятый.

XVI. Записываю на великаго светого Николу Пустынского по своимъ животѣ дѣлника своего отчяного, дѣлнаго Арх. ЮЗР. VI, I, 6 (1514).

XVII. Дѣлный—шумный, юношескій Синоп. сл.-р. 23.—Кристь... былъ... до справъ вше-лякихъ дѣлный Крон. Боб. 274.—Ома... муж-лымъ дѣлнымъ и противко неприятелемъ вели-кимъ былъ назвдникомъ Жит. Св. 503-6.

XVIII. Дѣльному мужевѣ муровѣ не треба, онъ самъ муромъ и валомъ естъ Лит. Вел. IV, 198 (Діар. Ок.).

2. Робитный.

XVIII. Досталное можетъ одискатись и по-слѣжды, ижъ бы людемъ иле подѣе время дѣлное зъ трудностію не было Журн. Дан Апост. 72.

1. ДѢЛО, рж. 1. Чин, уминок.

XIV. Уздати комуждо противу дѣломъ его ЮРГр. № 4 (1350).

XV. Они же словомъ суще по нихъ, а дѣломъ суще далече Ип. 599 (1175).—Не имасемъ тыхъ мимоходныхъ дѣлъ и мерзачокъ поминати на вѣки ЮРГр. № 92 (1458).—Который (муж) храборъ добрый дѣла багатырьскаа вѣласт Чет. 1489 р. к. 39.

XVII. Не сполѣваемъ, жебы за такимъ нѣ дѣломъ могъ быти миръ межи нами Пам. КК. I, 254 (1648).—Василій стый, коли

что училъ словы; тогъ завше подтверждалъ дѣла Рад. Ог. 799.—Бднмъ другому.... не чинилъ переваждковъ якъ в словехъ... такъ и в дѣлѣ на здоровья Прот. Полт. С. II, 284 (1697).—Зважтежь добріе дѣла и аше на шалѣ Суд Бож. 300.

XVIII. За початкомъ дѣло ставонится Клим. Прии. 214.—Тут словомъ а тут дѣломъ ів. 246.—(Поляки) тѣлко одно въ мислѣ и в дѣлѣ мѣбли, чтобъ допастися коня и куда очима стоить бѣгти Літ. Вел. IV, 28 (Пов. 1728).—Діаволь ест ненавистникъ доброму дѣлу Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Тесл.).

2. *Робота, праця, займаття.*

XVII. Кролевское дѣло ес, нетыдко собѣ кроловати усмотровати, аде и на подданныхъ мѣти взглядъ Тест. Вас. 43.—Мостго оказства въ дѣлѣ семъ трудившагоса въ мѣтвахъ ха ради прошу не препоминай Ев. Репі. 3.—Мріа... даєт брашна дому и дѣла рабамъ Рад. Ог. 420.—З якого города и яковъ ест дѣло твоє и житіє Прот. Полт. С. I, 215 (1699).

XVIII. Если покажется тебѣ в семь дѣлѣ моемъ шо подозрное и неправедное, то може и такъ ест Вел. Сказ. 4.—Той убо на дѣло свое вставши... увидѣтъ несподѣваннихъ людей Літ. Вел. II, 360.—На шо ж маю на семь свѣтѣ працювати, муровати, будовати, книги друковати, писати, орати, сѣяти, иноє дѣло свѣтовое дѣлати Пам. укр. м. IV, 308 (Рк. Тесл.).

3. *Справа, річ*

XIV. Доказалоса тоє дѣло у годѣ лучици ЮРГр. № 20 (1388).

XV. При томъ быди послы съ Львова, што съ нами сесе дѣло доконали Ак. ЗР. I, 32 (1407).—Обиднымъ дѣломъ удожили есмо рокъ: которыми будутъ вчинидися отъ великого князя Витовтовъ смерти до сихъ мѣсть, тымъ дѣломъ на обѣ сторонѣ судъ и справу учинити ів. 51 (1440).

XVI. Его милость пожаловалъ, тому нашему монастыру на тые вышписанные вси дѣла листы свои далъ Ак. ЮЗР. I, 41 (1509).—З росказання господара нашего короля... смотрели есмо того дѣла Арх. ЮЗР. I, VI, 38 (1545).—А было бы тебе которое дѣло, и ты бы ся в томъ з ними правомъ обходилъ конечно ів. 73 (1581).

XVIII. Росповѣди ему вшит'ко якъ и зачнмъ ходитъ, по якому дѣлу Ал. Тиш. 38.—У суда полкового и магистратового обоимъ переладовского, предъ нами ниже именованными, рассмотровано заводное дѣло Татяли Довгой Сб. мат. Львов. Укр. 12 (1730).—

Кнѣзь димитиъ у тыхъ Дѣлахъ буде сабудво кароти, у котрыхъ прѣво кнѣзь Урб. 66.

Дѣло шти, шти до, мати відомениа до чого.

XVII. До всѣхъ его грунтов... тожъ дворовъ его шинковнихъ, в Новгородку лежачихъ, жадного ни в чомъ не мѣлъ дѣла і не интересовался Унів. Старод. 173 (1698).

XVIII. А шо стороны данѣ мовиш, мы до того дѣла не мави. Волно то ишему господареви дати и не дати Ал. Тиш. 37.

4. *Річ.*

XV. Си слышавъ Володимиръ плюву на землю рекъ не чисто ес дѣло Іп. 74 (986).

XVII. З ничего.... той свѣтъ сѣтануль, дивное дѣло Крон. Воб. 1.

XVIII. Видѣлемъ чудное и дивное дѣло. Якъ бы вышло изъ мора сѣмъ коровъ яловыхъ Пам. укр. м. I, 165 (Рк. Тесл.).—Горѣ нѣтъ оказному, шо ми на свѣтѣ нѣкто не розвѣвъ, иж то ес такое дѣло, а а о томъ не знавъ ів. III, 123 (Рк. Тесл.).

5. *Труд, чин.*

XVI. А ты буи Романе и Мстиславе! храбрая мысля носить васъ умъ на дѣло. Высоко плававши на дѣло въ буети Сл. о п. Іг. 31.

6. *Виріб, робливо.*

XVIII. Унівверсаль.... о мѣднѣхъ старого дѣла конѣйкахъ Кя. Нос. 9.

7. *Робота, умілість, майстерство.*

XVII. Полубавокъ верхній можетъ быти для оздобы деревяного дѣла Лист. Самойл. 79 (1686).—Заслона... гафтарскимъ дѣломъ роблена Крон. Воб. 48.—Напомишемъ его.... умѣния... дѣлати.... каменное дѣло ів. 49.

II. **ДѢЛО, рн.** (пол. działo). *Означаломъ збрѣя великого калібру: гармата, мортира тощо.*

XVI. Сторожа ихъ на око видѣла войско великое Татаръ зъ дѣлы и зъ гаковницями перевозачися на сюю сторону Дѣгъра Ак. ЮЗР. I, 87 (1538).—Стрѣлбы, тоєст дѣла, гаковницы, полугаковницы, ручницы Арх. ЮЗР. VIII, IV, 125 (1571).

XVII. Великій князь... зъ дѣлѣ стрѣлялъ Сб. лѣт. 75 (Кієв. лѣт.).—Дѣлѣ шо наибольшихъ три взяли Літ. Льв. 241.—Кто его (Лвовъ) оборонилъ в' облеженю отъ навалюстей неприятелискихъ? чы муръ оказали? нѣ, чы валы высокіи? нѣ, чы дѣла бурачи? Гал. Ка. Раз. (пр.) 3.—Турки бороначи мѣста выстрѣлили зъ дѣла шротами Гал. Н. н. 117.—Дѣлѣ стрѣляніє Транкв. П. Мн. 3.—Назалъ зъ дѣлѣ, гаковницъ и ручной стрѣлбы стрѣляти Крон. Воб. (др.) 278.—Року 1378 стрѣлбу огромную страшливую, котрую зовуть дѣлами,

въ нѣвъ нѣмѣць въ Венцимъ вымыслиа зъ спижи и мѣди Рук. Хрон. 475.

XVIII. (Хм.) пошоль на проломъ, стрѣляючи зъ дѣль и ручной стрѣдби безъ престанку Лит. Черн. 80.

На дѣла привести, поспѣшити прома гармати.

XVII. (Волохамъ) Турки уступити зразу мусѣди. хотячи ихъ на дѣла привести Крон. Боб. 287.

ДѢЛОВАНЬЕ, *рус. Дѣл. Дѣлованье.*

XVII. Дѣлованья коло монастыра Лит. Мг. м. 72.

ДѢЛОВЫЙ, *прикм. (пол. działowy). Прикметник від Дѣлов.*

XVIII. Коли би еще трохи обдѣлив смолою. не пробилъ би дѣловая кудя Укр.-Р. Арх. IX. 53.

ДѢЛСКИЙ, *прикм.—вань (дѣл—гирскій кряж. уг. vash-podatok). Податок натурою зъ виноградики (Петров).*

XVIII. А ежели бы вино съ Дажкъ не вродило правда што и тогда кнѣтъ повинень дѣлскій Вамъ дати таково мировь, якъ коли съ вродить Урб. 60.

ДѢЛЧИЙ, *прикм. I. Що стосується до чинило власности.*

XVI. Въ листѣхъ дѣлчихъ меновитъ тая кодость ку Красилову описана была Ак. ЮЗР. I. 122 (1546).—Въ справы граничныя. дѣлчѣ и иншіе тымъ подобныя новымъ ся способомъ втручають Хр. Фил. Апокр. 1720.

XVIII. Дѣлчѣ реестри С. і Р. 5-б.—Дѣлчѣ реестра. какие бытъ имѣютъ тамож пункт I. Стат. 135-б.

2. (Як реч.). Хто переводить подѣл ешности.

XVI. Дѣлчим и єдначомъ нашимъ двѣсте копъ грошей Арх. ЮЗР. VIII, IV, 147 (1543).—Кто ма поставилъ судією, або дѣлчимъ надъ вами Єв. Пер. 52.

ДѢЛЬ, *рус. I. Розділ, поділ.*

XV. И который братъ хотѣды отъ насъ тотъ дѣлъ порушити Arch. Sang. I, 55 (1463).

XVI. Тотъ дѣлъ нашъ хотѣди чимкозвекъ нарушити або расторгнути Арх. ЮЗР. VIII, IV, 147 (1543).

2. Жереб, подѣл жеребкуваннямъ?

XVII. Благословеніемъ отцевскимъ и жребіемъ или дѣломъ Симови старшему восхолити крайны... пришилъ въ державу Копист. Пал. 1102.

3. Частка, найка.

XVI. Вы не хочете ему въ той земли Ганевской дѣлу ровного дати Ак. ЮЗР. I. 49 (1516)—Швакеры ея. безъ жадного дѣлу. але

мошно. розобравши сами на себе, делницу ея держать. а ей. яко во властной отчизне ея, ровного дѣлу дати и поступити не хочуть Арх. ЮЗР. I. I, 110—111 (1579).

XVII. Участіе: Учащичество, дѣл Бер. Лекс. 184.—Дѣль—участіе. дѣль Синон. сл.-р. 23.—Потомки Іосифовы почали мовити, же малый дѣль на нихъ припалъ Рук. Хрон. 64.

Въ ровный дѣль, на ровный дѣль, нариєно. рієно.

XVII. С части моей сиротомъ вышей менованымъ. сестревицомъ, и ввучутье моей в ровный дѣль назначая Арх. ЮЗР. I, VI, 626 (1631).—Мѣетъ то слушне и правдиве, ведле божьи, на ровный дѣль дедено бити Ак. Полт. Гор. Ур. II, 52 (1669).—В ровный дѣль на двѣ части Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VIII, 79 (1699).—Двѣ... приустилъ ихъ до добычи въ ровный дѣль Курн. Боб. 98-б.—Казаль тежъ Гдъ Богъ корысти роздѣлити въ ровный дѣль Рук. Хрон. 60.

4. Частина краю, що становить певну окрему цілість

XVI. Пролъ былъ наномъ четвертого дѣлу крайны галицѣвской Єв. Пер. 30.

ДѢЛЫВАТИ, *рус. Многоразова форма від дѣлати I.*

XV. Первымъ владыкамъ кривды дѣлывали и въ ихъ дѣла луховныи ся вступовали Ак. ЗР. I. 143 (1494).

ДѢЛЬБА, *рус. Дѣл. Дѣлба.*

XVIII. Оби съ нижей дѣльбы кривда не стала Урб. 61.

ДѢЛЬНИЦА, *рус. Дѣл. Дѣльница.*

XIV. Мы уставляемъ своею радою, абы дѣти не брали дѣльницы отъ отца. нокуль другую жону пойметъ Ак. ЗР. I, 13 (1347).

XV. Коли другую жену пойметъ, имѣеть дѣтемъ тымъ отчины дѣльницу наречи Ак. ЗР. I, 39 (1420).—Никоторому з ны не вступатися нивчию дѣльницу Arch. Sang. 55 (1463).

ДѢЛЬНЫЙ, *прикм. Дѣл. Дѣльный.*

XVII. О Архіерею Великій значный, яко в речахъ не похибне дѣльный и бачный Бер. Вірші. 66.

ДѢЛЯ, *прийм. (ц. сл.). Через, для за.*

XV. Послю к Володимеру да быша не продѣляи крови мене дѣла Ип. 239 (1097).—Царь Маноялъ не восхотѣ послушати прошенія его праведнаго своихъ дѣляя прибытковъ неправедныхъ Ак. ЗР. I, 34 (1415).—А того дѣла приказуемы дѣтемъ нашимъ и всѣмъ намѣткумъ нашимъ ЮРГр. № 66 (1433).—И ты бы, братъ и тѣсть нашъ. тыхъ нашихъ людей статки. кони и зброи велѣлъ людемъ

нашимъ поодавати. а то бы еси вчинилъ насъ дѣля Ак. ЗР. I, 147 (1494).

XVI. Дѣла, дѣла Зик. Лекс. 98.—Положида бо въ яслехъ дѣла того иже имъ в дому гостинномъ упокою не было Ев. Пер. 28.—Дѣла застановенья мощаго противъ таковой зрады Хр. Фил. Апокр. 1064.—Дѣла иконъ святыхъ бивень есмь Си. прот. Лют. 131.—Всякая душа любящая Бога того дѣла зоветься невѣста Христова II. II. 51.

XVII. Дѣла: Дѣла, ради Бер. Лекс. 39.—(Хс) тѣло взал нас дѣла Кн. о Вѣрь, 54.—Послав воен'ники и позабивали множество дѣтій... дѣла той повѣсти, што вывѣдалъ от тыхъ воляховъ Пам. укр. м. II, 115 (Ев. Угр.).

XVIII. И азъ, не дѣности ради коея, но небитности дѣла козацкихъ дѣтописцовъ... не дерзнуемъ того писати Вел. Сказ. 2.—Терпѣли цосаду и смерть дѣла Христа и дѣла правды его Поуч. Няг. 10.

ДѢЛЯНИЦА, рж. Див. Дѣляница

XVIII. Его жь на дѣляници въ степу поля пахатного. на три дни Арх. Мот. 80 (1752).

ДѢМОНСКИЙ, прикм. Демоніи належный. омзвольський

XVI. Нѣтъ вѣдома дѣя якихъ кгусль дѣмонскихъ (цѣсарь) мусядъ и присягнуль Посл. до Лат. 1130.

XVII. Дѣмонскій: Чортовскій бѣсовскій. дѣмономъ говнїе Бер. Лекс. 268.—Справа Бжяла не дѣмонская Рук. № 0. 4^о. 86, к. 22-б.—Хс . мощь дѣмонскую сокрушивши въ третій день воскресъ Ев. Реш. 2

ДѢМОНЪ, рж. (гр. δαιμόν) Злий духъ в християньскій релїїї, дявол. бис. чорт.

XV. Ашди дѣмоны прогонати Чет. 1489 р. к. 296.

XVII. Вмѣсто аггла свѣтлог и красвог дѣмонъ темный и шпетный сталъся Транкв. Зерц. 7.—(Члкъ) на часы страждеть от Дѣмона Кн. о Вѣрь, 304.—Чудовное заправду смотренїе дѣмона от дѣмона ульчоного видѣти Рук. № 0. 4^о. 86, к. 22-б.

XVIII. Сталъ есъ темным, страшным, дѣмономъ. то ест шатаномъ пеколывомъ, проклятымъ бѣсомъ и шпетнымъ. темнымъ дяволомъ Пам. укр. м. I, 326 (Рк. Тесл.)

ДѢННИЦА, рж. Див. Дѣняница I

XV. Си быс прелятекущая хретьяньскою земли аки дѣняница предъ солнцемъ и аки заря предъ свѣтомъ Ип. 56 (969)

ДѢРА, рж. Див. Дира

XVI. Знакъ дѣри где кульки зацепили лощки у выхода Arch Sang VI, 236 (1564) —

Ты пастыръ добрый, кторый еси вшелъ дверми а не дѣрею Отч. Пер. Полт. 74.

XVII. Сквалня: шалына, рошылна, распалына. дѣра Бер. Лекс. 146.—Дѣра—сквалня Синов. сл.-р. 23.—Вода... идеть презъ поры, презъ меаты, презъ дѣры земныи Гал. Кл. Раз. 499.—Нехай прїидеть а заправитъ дѣру тую Гал. М. Пр. 67.—Тамже тотъ птахъ (датель) вырубастъ събъ дѣру и гнѣздо събъ увнеть Пам. укр. м. II, 221 (Ев. Угр.).—Были двѣ дѣры в мурахъ Крон. Боб. 239-б.

ДѢРАВИТИ, дс. Див. Диравити

XVII. Не забороняли даху дому своего открывати и дѣравити Рад. Вин. 417.

ДѢРАВИТИСЯ, дс. Ставати дѣравим, дѣравити.

XVII. Нѣчого ся доброго дѣяти ве можетъ, толко дѣравитися можетъ и рвати Кописл. Пал. 569.

ДѢРАВЫЙ, прикм. Див. Диравый

XVI. Якожъ отче вадка смѣшь тымъ дѣравымъ щитомъ... заслонатис Пам. укр. м. V, 224 (1599).

XVII. Антимисъ... роздранный, дѣравый Тр. II. М. 232.—Черпаль в' студнѣ воду и длаль в' кадъ дѣравую Гал. Кл. Раз. 512.—Кды:кто кладетъ шо у мѣхъ дѣравый: тутъ вложивъ: а оно заразы внеть и вышало Ев. Реш. 165-б.

XVIII. Дѣравог мѣха нѣдмы не наповнити Клим. Прип. 209.—Антимисъ... раздраний, дѣравый, пропаленый Поуч. о сакр. 20.—Въ желѣзку печоное курдимонное дѣравее тѣсто Разн. марц. 249.

ДѢРЖАТИ, дс. Див. Держати

XV. И по сенъ брати почаша держати родъ ихъ княженіе в Поллахъ Ип. 8.—Се идуть к тебѣ Варазы не мози ихъ дѣржати в городѣ иб. 66 (980).

ДѢРЗОСТЬ, рж. Див. Дерзость

XV. Тако молва дѣрзость подаваше воимъ своимъ Ип. 611 (1178).

ДѢРКА, рж. Див. Дирка

XVII. Юсифъ оный дѣрками презъ дверми гладыль на нихъ Гал. М. Пр. 277.—Секреты людъ межи татары безъ ушій. тылко дѣрки ибѣста ушій маютъ Літ. Рук. 10.

XVIII. Коверъ тутейшое работи зъ дѣркою Літ. Вел. IV, 129 (Ревстръ Пал. 1704).—Мурашкою вмѣсто своей ширости захнудесъ дѣрку иб. II, 469.—Въ тихъ дѣркахъ Христови ноги забивали Жили Пелгр. Ип. Выш. 68.—Шморовать шпаруни и дѣрки Мяр. дом. гѣч. 45

ДѢРКОВАТИ, дс. Див. Диравити

XVI. (Епископи) великіе кродества и высокіе преславные дома, якъ робацтво точати и

дѣржучи обвалют Нам. укр. м. V, 226 (Ст. Звз. 1599).

ДѢРОЛАЗЦА, рж. *Що кризь діру лазить люди.*

XVII. Тыє самые дѣролазцы, насмѣшцы, злодѣи, разбойницы, волци, драпезники... нашу церковь вынѣ опановали Арх. ЮЗР. I, VII, 30 (И. Виш.).

ДѢРЬМАТИСЯ, др. *Див. Дерматися.*

XV. Воярь вѣзю тою крѣшко дѣрѣжахуса Ип. 599 (1175).

ДѢРЯВЫЙ, прикм. *Див. Дерявый.*

XVII. Бочка дѣрвая не задержуетъ в себѣ вляныхъ речей Рад. Ог. 26.

ДѢСЯТЬ, числ. *Див. Десять.*

XIV. Имаеть служити... нашъ зѣмлянинъ двѣма копы а дѣсатью стрѣлцовъ ЮРГр. № 29 (1394).

ДѢТВАКЪ, рж. *Хлопецъ, хлопчакъ.*

XVIII. Христось... ржкъ отцу того дѣтвача у сему варышеви Каперваумови Поуч. Няг. 35.

ДѢТИ, р. мн. *від дитя.*

XVII. З боolestію будемъ родити дѣти и полмоц'ю будемъ мужевою Літ. Рук. 4-б.

XVIII. Дѣти... бывають на твары смутныи Пр. Госп. 5.

ДѢТИНА, рж. *Див. Дитина.*

XVII. Дѣтиною в' такъ великихъ речахъ былъ Тр. постн. 148. — Поты тышко тебе послушнаго сына вѣдалимо, поки есть была малая дѣтина Др. Ол. Ч. Б. 141.

XVIII. Александръ хотѣли яко дѣтину у опѣку взати Ал. Тиш. 27. — Тобѣ Александре, македонская дѣтино безрозумная, пишу не радисно ів. 41. — Заказано было... што бы мужейского фелю дѣтиму у осмый день обрѣзати Поуч. Няг. 197. — Возми ты, дѣтино моа стравы Нам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

ДѢТИНЕЦЪ, рж. *Фортеця в серединѣ міста.*

XV. Видивше силу Половецкую повелѣша людемъ всимъ бѣжати изъ острога—въ дѣтинецъ Ип. 456 (1152).

ДѢТИННО, присл. (пол. *dziesięcinnie*). *Подитячому.*

XVII. Июань... того дѣтинно зноу на упадокъ церкви не розчиналъ Коппст. Пал. 753.

ДѢТИННЫЙ, ДѢТИНСКИЙ, прикм (пол. *dziesiętny, dziesięcki*). *Дитячий, дитинячий.*

XVI. Способъ писання якийсь дѣтинный, векречный. (ишь на словѣхъ, ніжъ на речі сядячій Хр. Фил. Апокр. 1426).

XVII. Достоаніе... дѣтинство, маєтност дѣтинна. Бер. Лекс. 36. — Его ещо въ дѣтин-

ныхъ дѣтѣхъ знади Ак. ЗР. IV, 272 (1608).—

То Хс рекль, небезгрѣшность дѣтинную показуючи Кн. о Вѣрѣ, 82.—Справу оную за дѣтинную полчишь Коппст. Пал. 443.—Никита... дѣтинныхъ сѣ тежъ забавъ и играмъ стереть Жит. Св. 122-б.—Ваши битя, дѣтиннымъ намъ суть стрѣлы Жив. Св. 17.—Выхован в вѣрѣ Церкви восточней з лѣт дѣтинскихъ Тит. 44 (Сак. 1622).—Доросли въ дѣтѣхъ и выступковъ дѣтинной роспусты позбыли ів. 288 (П. Мог. 1632).—В лѣтѣхъ дѣтинныхъ быти прикладомъ допогорженъ свѣта Рад. Ог. 178.—Абысте сыновъ своихъ зъ молодыхъ дѣтинскихъ лѣтъ заправовали Ак. ЗР. V, 203 (1687).

ДѢТИНОИГРАЛСКИЙ, прикм. *Дитячий, подитячому лєсковажский.*

XVI. Штожь вамъ поможе сивизна и красная борода, колижь розумъ дѣтиноградскій маєте? Ак. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ДѢТИНСТВО, рж. (пол. *dzieciństwo*). *Дитячий вѣк, дитячі літа, дитинство.*

XVII. Будучы еше въ дѣтинствѣ... крестияъ Гарм. 196.—(Діонисій) былъ зъ дѣтинства ученикомъ Марка Коппст. Пал. 1050.—Немовлявство утратилисмо, потомъ дѣтинство, потомъ младечество Тр. П. М. 938.—З дѣтинства лѣтѣ своихъ Рад. Ог. 63.—(Іоаннь) еше з дѣтинства убѣгъ на пушу Домецк. 38.

ДѢТИНЫЙ, прикм. *Див. Дѣтинный.*

XVI. Дѣтинный розумъ маєте Ак. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ДѢТИСЯ, др. *Див. Дѣятися.*

XV. (уже намъ вѣкамо сѣ дѣти Ип. 58 (971)).

ДѢТИЧЬ, рж. 1. *Див. Дѣтина.*

XV. Аше ли будетъ старь или дѣтичь да власть золотникъ 5 Ип. 39 (945).

2. *Див. Дѣдичь.*

XIV. Мы кроль Казимиръ...господарь и дѣтичь вѣчный землямъ тымъ самодержепъ Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).

ДѢТИЩЕ, ДѢТИЩЬ(Ь), рж. *Див. Дитина.*

XV. В та же времена быс дѣтище ввѣржено въ сѣтомле, сего же дѣтищѣ выволокуша рыболовѣ в неводѣ Ип. 153 (1065).—Кали кто принесаше дѣтищѣ боленъ каинимъ либо недугомъ, одержимъ приношаху к монастырь ів. 190 (1074).

XVII. Пришел до него самъ хс на знакъ члчя дѣтищемъ Жит. Петра. 82.—Неможеши ити къ иноплеменику сему и поборотиса с нимъ, яко дѣтищѣ еси Рад. Кн. 45.—Галка приобрела дѣтище Прот. Полт. С. II 109-б. (1683).

XVIII. Будучи дѣтище, блазна, смар'качь до мене такого господаря... такъ пше Ал. Тш. 41.

ДѢТИМ, р. мн. Зѣрибн. від «дѣтиш».

XV. Бог не даи нж бы вонтко с дѣтками с того свѣта спедь ЮРГр. № 44 (1412).—И велѣлъ былъ на горла моаго вавовити и жовы мов и дѣтокъ моихъ ів. № 72 (1435).—Были въ старости а дѣтокъ не имѣли Чет. 1489 р. к. 14.

XVI. А если Богъ милосердый одарить насъ дѣтками, и дѣтямъ нашимъ того не искати Ак. ЮЗР. I, 45 (1512).

XVII. Котрая (книжечка) то презъ дѣтокъ естъ деклямована Бер. Вірші, 66.—Нувѣжастъ Бгъ и дѣтки малыи невѣнныи смертю Гал. Кн. Раз. 84.—Кажетъ быти вамъ, такъ яко дѣтки маленки Ев. Рѣш. 17.—Жона Педосова в неувѣнныи похвалкахъ на дѣтки мои пере-хвалалася Ак. Полт. Гор. Ур. I, 209 (1671).

ДѢТОУБИЕЦЬ, р. м. *Хто боив дѣти. вітоуб.*

XVIII. Отъ Ирода дѣтоубійца Пелгр. Ип. Внш. 39.

ДѢТОУЧИТЕЛЬ, р. м. *Учитель дітей.*

XVII. Грамотникъ: Дѣтоучитель, дакъ Бер. Лекс. 31.

ДѢТОЧКИ, р. мн. Зѣрибн. від «дѣтки».

XVII. Колькокротъ хотѣломъ згромадити дѣточки твоє. якъ кокашь збираетъ пташата свои подъ крыла Лѣк. на осн. ум. 14.—(Проль) выдалъ декретъ таковой абы всѣхъ дѣточокъ мѣшныи неживити Бер. Вірші, 82.—Полво не тмько малыхъ дѣточокъ и суутелныхъ пашенокъ Домѣцк. 7.

XVIII. А дѣточки, яко немовлятка будучъ того не знаютъ Пам. укр. м. II, 144 (Рк. Тухл.).—Тые дѣточки в мѣки пекальвыє не пойдуть ів. IV, 320 (Рк. Тесл.).

ДѢТ(Ь)СКЪ, р. м. *Дѣтина.*

XV. Ольга же баше в Киевѣ съ сномя своимъ дѣтскомъ Стославомъ Ип. 43 (945).—(Сто-славъ) бѣ бо велии дѣтскъ ів. 46 (946).—Хоташе дати дшерь свою за князѣ Данила обѣима дѣтскома бышима ів. 723 (1206).

ДѢТ(Ь)СКИЙ, р. м. *Княжий. а потімъ счювий посланецъ.*

XV. Токмо от меншихъ дѣтскихъ его два вливовикъ князѣ своего Ип. 390 (1149).—Пригна дѣтский изъ Галича к Петрови река князь ти молвить не бѣди никаможе ів. 463 (1152).—Ксимъ нашимъ князюкомъ не судить, а ни ридить, ни дѣтскихъ не посылатъ Ак. ЗР. I, 38 (1443).

XVII Берендичи... почали на самого Вла-

димера стрелати, же вхъ ошукаль, и собили его дѣтскихъ совѣтниковъ Крон. Сое. 157.

ДѢТЬШЕ, р. м. *Дѣтина.*

XVIII. Лучшой бы сѣ дѣтышу на свѣтъ ни раждати, нежели векромону з свѣта умрота Клим. Вірші. 9.

ДѢТЯ, р. м. (мн. дѣти). *Дѣта.*

XIV. Купилъ панъ петръ радѣбовский дѣдичтво пнекольтъ у шюлжичювъ у аличѣ и у брата его захарь и у сѣхъ дѣтан ЮРГр. № 6 (1366).—Даль осмь ему на вѣки и дѣтемъ его ів. № 12 (1377).—Бстли бы который дѣтя жидовское окормилъ, тотъ яко злодѣй маеть карань быти Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. Стославъ же вѣхъ к нему съ дѣтатемъ своимъ Олгомъ Ип. 339 (1147).—(Князь) вда имъ дѣта свое Юрья ів. 566 (1173).—Ту бо держашеть и король и с поповдѣю его и с двѣма дѣтатема ів. 666 (1190).—Слюбилъ осмь... не отлучитисѣ ни си с мовни дѣтми викоторы веремемъ ЮРГр. № 35 (1401).—Анна въ старости родила дѣта Чет. 1489 р. к. 17.

XVI. Дѣти бѣсови кликомъ поля прего-родиша Сл. о. п. Иг. 13.—Пришли обрѣзовати дѣта Ев. Пер. 27.

XVII. Многочадіе: Мноаство дѣтей Бер. Лекс. 80.—Дѣтей мноаство—многочадіе Синон. сл.-р. 23.—Ему сѣ адало быт соромота з дѣтатемъ сѣ сварти Жит. Св. 513-6.—Не будте дѣтми в разумѣ, але в акости дѣтми будте Ев. Рил. 32.—(Отець его, хотя и непристойна, хотячи обрадовати дѣтя... вдячне от него тую рѣчь привиметь Сп. прот. Лют. 140.—Если не пойдете, ото дѣти вашѣ покмну Рук. № 0. 4^о. 86, к. 53-6.—Того року на знесѣю невѣста уро-дила дѣтей двое, которые сѣ зросли были Лит. Льв. 231.

XVIII. Виводъ о Хмелникомъ и дѣтѣхъ его Врл. Сказ. 5.—Где сѣ узала медведица зо двома дѣтми Пам. укр. м. I, 303 (Рк. Тесл.).

ДѢЦКОВАНЬЕ, р. м. *Чинникъ від. де. «дѣцковати».*

XIV. Хочемъ, абы судья, а любо подсудокъ къ дѣцкованью большъ не слали, одно двухъ слугъ съ служебникомъ Ак. ЗР. I, 6 (1347).

XV. На Божье жѣ Нароженье заплатити кавь, а рокъ минеть, ино зѣ дѣцкованьемъ взяти Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVI. Слугамъ своимъ не велѣлъ бы еси ихъ зѣ собомъ брати. коли на дѣцкованье бдуть Ак. ЗР. I, 351 (1503).

ДѢЦ(Ь)КИЙ, р. м. *Дѣт(ь)ский.*

XV. К то же верема прибѣгоша на Руси дѣцки Ип. 341 (1147).—Раздала бѣста по-

Садничества русьскимъ дѣцькимъ ів. 598 (1175).—Мы послали Товтимина у дѣцкихъ, велѣли были съемо тыхъ Бастунцовъ поставити передъ нами; и они того дѣцкаго лаяли Ак. ЮЗР. I, 15 (1444).—Ино воеводамъ нашимъ мощно дати дѣцкаго Ак. ЗР. I, 82 (1468).—Дѣцкихъ только по рѣку Несвѣжу маемъ слати ів. 120 (1492).

ДѢЦЬКОВАТИ, *дс.* Бути за «дѣцкаго».

XIV. Судья не имѣетъ дѣцьковати слать. одно два слугы Ак. ЗР. I. 6 (1347).

ДѢЯТИ, *дс.* 1. Робити, чинити.

XV. Ты еси у насъ князь одинъ, оже сѣ тобѣ што учинити, то што намъ дѣяти Ип. 467 (1153).

XVII. (Марія) нѣчого не дѣяла, тияко у ногъ Иисусовихъ сидѣла Ев. Реш. 218-б.

XVIII. Шо мнѣ съ тою дитиною дѣяти Суд. Инка. 196.—(Войско) радилосѣ шо дѣяти зъ трупами побитихъ янчаровъ Лит. Вел. II, 362.

— *вѣча, скликати. уряджати віча.*

XV. Начаша Новгородци вѣча дѣяти в таниѣ по дворомъ на князѣ своего Ип. 537 (1170).

— *купати, купувати. купатию провадити*

XVIII. (Купци) сѣдяху въ коморахъ на базарѣ и куплю дѣяху Гр. Барск. I, 256.

— *ловы, полювати.*

XV. Идоста на ловы по Днепрю в лодьяхъ на устьѣ Тесмени и ту ловы дѣявша Ип. 668 (1190).

— *молитву, молитися.*

XVIII. Идутъ въ церковь и молитву дѣють Гр. Барск. I, 99.

— *насилы, насильство чинити.*

XV. (Угре) почаша насилы дѣяти во всемъ Ип. 665 (1190).

— *шкоду, шкоду чинити, задавати шкоди.*

XVIII. (Орди) дѣяли шкоди похищеніемъ Малоросіяновъ Лит. Вел. II, 396.—Разбойники шкоду великую дѣють Пелгр. Ин. Виш. 26.

2. *Займати.*

XV. Олегъ... рече николи же всаду на конь ни ввю его боле того и повѣлѣ кормити и яе водити его к нему и пребывъ нѣколко лѣтъ не дѣя его Ип. 29 (912).

ДѢЯТИСЯ, *дс.* Чинитися, робитися, творитися, відбуватися.

XIV. А то сѣ дѣяло... на што мянка пан-телимона ЮРГр. № 16 (1386).

XV. Идите въ градъ и видите что сѣ дѣветъ въ градѣ нашемъ Ин. 113 (997)—Се же сѣ дѣяшеть Федоровы вѣд. ів. 905 (1287)—

А то сѣ дѣяло в нашемъ дворѣ въ зучечевѣ ЮРГр. № 45 (1413).—У томъ великомъ шкодомъ дѣтемъ сѣ дѣють Ак. ЗР. I. 39 (1420).—Имъ кривды и шкоды великии дѣються зъ твоѣи земли отъ твоихъ людей ів. 71 (1456).—Изъ твоѣи земли почаласѣ великин, невымовные кривды дѣяти ів. 202 (1509).

XVI. Умерлымъ барзо суть пожитечнии тыи всѣ, котори сѣ за умерлыхъ дѣють поиминки Арх. ЮЗР. I. XII, 471 (1586).—И такъ в томъ воля Бжѣя дѣтсѣя и дѣятсѣя будеть ів. I. VII, 232 (Кл. ц. н.).—С которого то по-правленя яко видимъ заправды мало што доброе дѣтсѣя толко великинъ а дивнынъ роз-рухъ сталсѣя по всемъ правѣ свѣте К. Р. в. 253.—Спустошенъе, знишенъе и зменьшенъе тымъ наданьямъ и добрамъ церковнымъ черезъ роз-ные особы дѣтсѣя Ак. ЗР. IV, 16 (1589).—През справцю разумѣи справоване и поступокъ, которийсѣя дѣветъ при тайни Катех. 48.

XVII. Немовъ же то процю мою або моимъ мужствомъ дѣтсѣя О осми пом. 128.—Не вѣ-дали, шо сѣ прошлыхъ вѣковъ дѣяло Лит. Густ. 233.—Будованъе дѣялосѣ отъ всѣхъ апо-птоловъ, не выимуючи жадного Кокист. Пал. 355.—Всего того штосѣя з нами стало и дѣветъ, прициюмъ естѣ преступство Тр. постн. 147.—И не дивъ, же сѣ тамъ дѣветъ добре Тит. 349 (Триод. 1648).—Нехайсѣя все ведутьъ мысли твоѣи дѣветъ Рад. Ог. 265.—Дѣтсѣя тоѣ и теперъ межѣ хрстіаны Рад. Вин. 1299.—В обоихъ (монастыряхъ) пристойне служба божая сѣ дѣяла Рук. № 0. 4°. 26, к. 54-б.—Что с такимъ члвкомъ дѣтсѣя в' которомъ бгъ не живеть Домецк. 34.—Юж тому дѣтсѣя роковъ тринадцат Прот. Полт. С. II, 161-б. (1686).—Дѣялосъ в року и дня вижей писаннихъ Акт Старод. кв. 65.—Чуда великинъ дѣялисѣя Рук Хрон. 296.

XVIII. Не такъ хутко дѣтсѣя, як хутко говоритсѣя Клим. Прип. 234.—(Воздержавіи) з мусу а не з доброй волѣ дѣются Ев. Реш. 355 (1710).—Всеми посполдству немалая дѣ-тсѣя тяжесть Мат. Ист. ЮР. 38 (1714).—Знаю я шо сѣ дѣе и на край свѣта Сл. о збур. п. 143—Не все такъ написано, якъ дѣялосѣя Вел. Сказ. 8.—Будто намъ дѣются якии тяжари и неволѣ Лит. Вел. III, 115.—Не моглисѣя переслухати... скаргъ и плач-ливихъ суплѣкачей о дѣющихся вамъ оби-дахъ ів. IV, 136 (Остр)—Уже тому другий рокъ дѣтсѣя, якъ обикраль билъ онъ прото-нопу Кн. Нос. 65.—Когда они пришли ва житію и деревню Журавку, чому дѣтсѣя годовъ зъ пятнадцатъ, якъ еще в Журавцѣ мало

людей было... они немали подя пахатного собь, где орати Сб. Мат. Львов. Укр. 13 (1730).—Когда такъ з тобою дватиса будеть, то мы не хоцемъ съ тобою быти Свѣя Сл. Б. 253.

ДЮГОВИЦЯ, рж. *Нечистий дуг жіночої статі в нар. демонології.*

XVIII. Спереченый гостецъ и рушеный отъ нечистаго духа и отъ нечистой вѣди, лукавой лукавиць, упирѣ, упирѣць и дугъ, дюговиць и вшелякій бодь рушеный и спереченый укладаю тихо, лехко Угр. Заг. 55.

ДЮГОВЯ, рж. *Нечистий дуг, нечиста сила в нар. демонології.*

XVIII. Не допушаю и запечатаю... дюговятюмъ и напрасной напрасницѣ, жолтой боляциць Угр. Заг. 62.

ДЮГТЯРНЯ, рж. *Див. Дюгтарня.*

XVIII. Нижший уамѣнь аж на нижшую голову к дюгтарня Кн. Мѣск. Полт. 94 (1712).

ДЮГЪ, рж. (мад. gyik-zmia). 1. *Нечистий дуг в нар. демонології.*

XVIII. Упирѣць и дугъ, дюговиць Угр. Заг. 55.

2. *Рід зороби в худоби.*

XVIII. Лѣвъ отъ дугу добытку и свинямъ Угр. Заг. 61.

ДЮЛИШЪ, рж. (?).

XVIII. Обы тотъ Келчикъ Котрій Панумъ дають, Коли на Орсаций Дюлишъ идуть безъ раду барзъ великій не бувъ Урб. 56.

ДЮЛЬ, рж. *Див. Дятко.*

XVIII. Кат бы дюда и знавъ коли б не свой носъ Клим. Прип. 221.

ДЮРАВИТИ, дс. (пол. dziurawić). *Див. Дюравити.*

XVIII. (Грѣхи) грубыми гвоздми ноги (Ха) ранили и дюравити Науки парох. 277.

ДЯВОЛЬ, рж. (пол. djabeł, djaboł з лат. diabolus). *Див. Діаволь.*

XVI. Агтеди лябламн ся стали Катех. 18.

XVII. Тураннови дяболь рады додавалъ Бер. Вірші, 93.

XVIII. Жебы и дяблы их побрала Клим. Вірші, 35.

ДЯВОЛЬ, **ДЯВУЛЬ**, рж. (гр. διάβολος). *Див. Діаволь.*

XVII. Ошпечени на разумъ видат дявола Пам. укр. м. IV, 210 (Рк. Ослав.).

XVIII. И так ухвативши дявола сила Дха стаго, и там трутила его сила бжїа Пам. укр. м. III, 71 (Рк. Тесл.).—Видиме какую муць дявудъ имаеть надъ члвкомъ Поуч. Няг. 34.

ДЯГИЛЕВЫЙ, **ДЯГЛОВЫЙ**, прикм. *Що належить до рослини дяжеъ, Angelica L.*

XVIII. Корень дягловій при себѣ носить...

уроки и чарн отгоняеть Мар. дом. дѣч. 27.—Дягилевое кореня гризти часто—апетитъ дасть іб. 47.

ДЯДИНА, **ДЯДИНАЯ**, рж. *Дядькова жінка.*

XVI. Зъ ее милостю, панею Александровою Загоровскою, дядиною моею, а бабкою своєю, приехала Арх. ЮЗР. I, I, 70 (1579).—Се милости, панее дядиное мое ... прошу іб. 73.

XVII. Федора, еи дядина, едучи на право до города, препрошовада ее Акт. Старод. кн. 79.—Заносили свою жалобу на Улягу... дядину свою Прот. Полт. С. I, 233 (1700).

XVIII. По смерти... нашої пнѣ дядиной Кн. Мѣск. Полт. 143 (1717).—Дядина ето въ турму была посажена Дн. Марк. I, 233.

ДЯДКЕВИЧЪ, рж. *Дядькіе син, небіж.*

XVI. Записываю... данника своего отчичного, дѣднаго... зъ его дядковичи, зъ даню грошовою и медовою Арх. ЮЗР. VI, I, 6 (1514).

ДЯДНО, рж. *Брат батькіе або материн, стрій, вуйко; чоловік середнього віку.*

XV. Досталъ ся... дядку нашему подъ лущкимъ поветомъ Городокъ Arch. Sang. I, 76 (1478).

XVI. Дяду и дядку их тов имѣнье Вишенки на вечность дано Арх. ЮЗР. I, VI, 40 (1545).—Именья по дядку нашомъ спадающе Кн. Гродск. Луцк. 274 (1564).

XVII. Дядь: Старецъ, умалителнѣ же, далко, старчикъ, ане дядко, сице бо ныщми обыкоста діавола именовати Бер. Декс. 39.—Дядко... неналежне завладѣть дѣдиною Прот. Полт. С. II, 179 (1690).—Нарышкеникъ, дядковъ царскихъ, побили Літ. Сам. 153.

XVIII. Коли ты дядко, то гляди порядку Клим. Прип. 268.—Якимъ Сомко пшаверь Богдана Хмелницкого значний и богатий козакъ и купецъ перясловский иже бист Юрію Хмелниченковѣ дядко по матце Вал. Сказ. 219.

ДЯДКОВСКИЙ, прикм. *Дядькіе, дядин.*

XVIII. Дѣдизних и дядковскихъ кгрунтовъ наслѣдникъ Кн. Мѣск. Полт. 237-6 (1721).

ДЯДЪ, рж. (пол. dziad). *Див. Дядь 2.*

XVI. Великіи цари, дяды наши Ак. ЗР. II, 4 (1506).

ДЯДЫНА, рж. *Див. Дядина.*

XVI. Платячи и другой жоне пана Семена Цаты, дядиной жоны моее Кн. Гродск. Луцк. 272 (1564).—Мовилъ дядиной своей панек Московой Шпаковской іб. 75 (1571).

ДЯДЬКО, рж. *Див. Дядко.*

XV. Свѣтъ створи с Мирославомъ и с далькомъ и на почъ бѣжаша в Ляхы. Данила ж

XVII. Благодарю: Дякую Бер. Лекс. 4.—Благдть: Ласка, Вѣм' ти блгдт', дякую ти, имамъ ти блгдт', тожъ ів. 5.—Дякую—благодарю. Дякую—тебѣ вѣмъ ти благодать, имамъ ти благодать Сянон. сл.-р. 23.—За что Господу Богу покорне дякуемъ за вси ласки его Гол. II. М. I, 159 (Л. Ст. 1601).—Дякуймо Богу Отцу, который насъ годними учинилъ Коплст. Пал. 864.—Без престанку молятеся, во всемъ дякуйте Тит. 312 (Парам. 1634).—Дякуемъ тобѣ, сыну, жес нашому слову дал мѣсце Др. Ол. Ч. Б. 142.—Вхал до Цесара дякуючи ему за оное добродѣйство Жит. Св. 1678 р. к. 36-6.—За тую охоту вашу вамъ велце дякую Крон. Биб. (др.). 279.—Гетманъ Бруховецкій, одержавши цале гетманство, вислалъ пословъ... дякуючи за урядъ гетманства, же одержалъ Лит. Сам. 77.

XVIII. Однаково няяково: однаково дяковати Клим. Прип. 235.—Мнѣ будеш дяковат и вдячно вспомянати Клим. Вірші, 90.—Вамъ браттѣ нашей, за любовъ и пріязнь намъ... велце дякуемъ Вед. Сказ. 43.—Дяковалъ всему риццрству, же шире ему Королевъ допомогли Лит. Вед. II. 40.—Повиннисмо и благодарити, то есть дяковати еще Сѣмя Сл. В. 58.—Кто есть убогимъ новиненъ и за то дяковати Науки парох. 109.

ДЯКОЛНЫЙ, прикм. *Що дається як «дякол».*

XVI. Отдаючи овсы дяколные не мают в ишую меру, толко в бочьку давати Пам. КК. II. 520 (1557).

ДЯКОНОВЪ, прикм. *Що належить дяконові*

XVI. Ставнку на поповы и дяконовы кони... вделати Арх. ЮЗР. I, I. 81 (1579).

ДЯКОНСКИЙ, прикм. *Призначений для дяконов.*

XVI. Стихари два дякопскихъ зъ белое адамашки Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1579).

ДЯКУВСТВО, рн. *Служба, посада дяка, дякоство.*

XVIII. Трафлядо ми ся и teraz двое дякувство, а третє на Росолувци цошувство Вірші коскр. 170.

ДЯКЧИНЕНЬЕ, рн. (пол. dziękczynienie). *Лие Дякованье.*

XVII. Сторожь бовѣмъ есть добродѣйства выборный. самая память добродѣйства и установице: дякчиненіе Арх. ЮЗР. I, VIII, 281 (Кн. о Вѣрѣ).—Дякчиненье отъ рода Роского Коплст Пал. 1141.—(Офѣра) есть теж дякчиненемъ бо през неи дякуемъ за муку ка гда Кн. Рож. 64-6.

ДЯКЪ, рн. (гр. διάκονος). *Нижчий служитель культа, що читав і співав в церкві; учитель у давніх сільських школах.*

XVI. Писалъ дякъ архимандричъ Богданъ Арх. ЮЗР. I, VI, 14 (1508).—На постановленіе поповства который дякъ придетъ, котораго крилошанна будетъ недѣля, той масть быти тому дякови духовникъ Ак. ЮЗР. I, 106 (1539).—То дя для того свещеннику двѣ части, абы дяка доброго къ церкви ховалъ Арх. ЮЗР. I, I, 84 (1579).

XVII. Грамотникъ: Дѣтоучитель, дякъ Бер. Лекс. 31.—Дякъ—дѣтоучитель, грамотникъ Синон. сл.-р. 23.—Тогожь року ямъ ся учети почалъ въ Межибожку у дяка Лит. Льв. 239.—Свѣдомъ невинности нашей Григорий Дякъ воскресенский Кн. Мѣск. Полт. 6 (1691).

XVIII. Але, панове, чомус наш дяк зубами скрегсече Укр.-Р. Арх. IX, 47.—Христос воскрес, дяки, заспѣвайте ів. 73.—Какъ же зазвонили на утриню помянутие дяки... отошли в церков Прот.Полт. С. IV, 198 (1757).

ДЯСЛА, рн. *Частина щелеви: ясна, ясла.*

XVII. Вилили есмо тело небожьчиковьсков, барзо трутизноу попсованое, и языкъ и губа поторгана, дясла и поднебенье все выпало Арх. ЮЗР. VIII, III, 587 (1631).

ДЯТЕЛИНА, рж. *Росл.: Trifolium pratense L.*

XVIII. На то дятелину утерти зъ виномъ Укр. Госп. Пор. 68.—Зѣлля либютки, манрану, дятелины сухихъ, каждого по рѣвной части, утовчи ів. 74.

ДЯТЕЛЬ, рн. *Птах: Dryobates major L. ятел.*

XVI. Дятлове тектомъ путь къ рѣцѣ кажутъ Сл. о п. Нг. 43.

XVII. Птах, которого зовут дятлом, и тот птах дѣтает по лѣсу и коли найде древо макков, порохнавоє, тамже тот птах вырубает събѣ лѣру Пам. укр. м. II, 220 (Св. Угр.).

XVIII. Хто бы дятла знавъ, кобы не его языкъ цекотавъ Ал. Тип. 85.

ДЯТКО, рн. *Див. Дятель.*

XVIII. Чортъ бы дятка знавъ, коды не его носъ Клим. Прип. 256.

ДЯЦКИЙ, рн. *Див. Дѣтский.*

XVI. Нашимъ намѣстникомъ и тивуномъ у его люди не уступатися, ни судити ни радити, ни дяцкихъ не посылати Ак. ЮЗР. I, 60 (1520).

ДЯЧКОВЪ, прикм. *Що належить дяколі.*

XVIII. В его Іяковой дячковой хатѣ Хоз. Гетм. II, 193 (1714).

ДЯЧОКЪ, рн. *Писар; дяк.*

XV. Присла Володимиръ дячка Имормыжа Пн. 535 (1169).

XVIII. Ціко дячок тамошний Хоз. Гети II, 199 (1714). — Пошовъ девять, дячковъ шесть Оп. им. Дан. Апост. 259 (1734). — Руку приложилъ дячок нелебердявскій Карпъ Ми-

хайловъ Сб. Мат. Львов. Укр. 126 (1763). — Рашцы съ войтомъ и урядниками в писарни людей неспособныхъ определяють, яко то дячковъ Стат. 164-6.

Е

ЕВАЗІЯ, ржс. (лат. evasio). *Прим.* Відперта закиду зі сторони оскарженого, устродлявилени себе.

XVII. А сторона позваная, чуючи невинне себе быти позваную, зараз се завезла на евазію, яко тоє тканки не грабила Арх. ЮЗР. III, I, 364—365 (1638).

ЕВЕКТА, ржс. (лат. evectus). *Мито сиво-зоє.*

XVII. Вольшей двадцети и пяти золотыхъ отъ воза брати тоєй належтой индукты и евекты (надр. еввепты) Ак. ЗР. V, 287 (1699).

XVIII. Ото тыхъ тыхъ товаровъ и таковыє ексакціи, евекты и индукты до скарбу войскового отбырали Марк. IV, 337 (Пост. Ор. 1710). — По пятнадцять золотыхъ отъ воза належтой индукты и евекты брали Унів. Дан. Апост. 67.

ЕВИКТОРЪ, ржс. (пол. ewictor, з лат. evictor). *Прим.* Той що дає евикцію, гарантію, зокрема продаєць, відпогидальний до часу перед тям, што купує.

XVII. Тая диліяція не на мунимента, але на евиктора спецификованого огульного ествъ нязта Арх. ЮЗР. I, VI, 560 (1625).

ЕВИКЦІЯ, ржс. (пол. ewikcja, з лат. evictio). *Прим.* Зарука за нестїсть набуття, відпогидальности продаєця проти набрєця, що його нїкто не буде непокоєти; нестїсть, забезпєка, гарантія.

XVII. Еси записи зъ достатнею евикцією. А што се ткнетъ иньстанци, которую поводъ, бурєчи евикцію, внеслѣ, тєды єму же такъ солъзуєть, же тая диліяція не на мунимента, але на евиктора спецификованого огульного ествъ взята Арх. ЮЗР. I, VI, 560 (1625).

ЕВРЪПИНА, ржс. (гр. εβριος—протока).

XVII. В мори зась соуть таковыи мѣста, еврѣпним, албо поушы и пропасти, которими вода в'падаєть в'ноутрь землѣ Транкв. Зерц. 16.

ЕГЕЙ, недосл. (е + геѣ). *Выгук жаданья: єй, єй.*

XVIII. Егей коли-б вїят якъ буда козацкая слава, щобъ роспустилась всюдї якъ пѣрами павя Довг. 96.

ЕГКОМІЯ, ржс. (гр. ἐγκομιον). *Похвала.*

XVII. Лѣствичник... таковыи єв'комїями и похвалями выносїт: молитва (мовит) ест

злучєнїєм' и з'єднєчєнїєм' людїи з Вгомъ Тат 312 (Парам. 1634).

ЕГЗЕКУЦІЯ, ржс. (пол. egzekucja, з лат. executio). *Справляння, стягання податкї.*

XVIII. Панскихъ люди, Котри на егзєкцію высмлають кмєть изъ стравовъ не будутъ тримати Урб. 64.

ЕДЕМСКІЯ, ржс. від «едемъ». *Райський.*

XVIII. Знаю, що ся дѣєть и во едемскихъ палацахъ Сл. о збур. п. 144.

ЕДЕМЪ, ржс. (гебр. eden). *Рай.*

XVI. Едем—рай Лєкс. 6.

ЕДИКТЪ, ржс. (лат. edictum). *Розказ, що оголосила єща влада.*

XVIII. Между вами самими такїи едиктъ вїйшолъ, абисмо старшинъ всѣ въ милости братерской жили Лит. Вєд. IV, 276 (Дїар. Ок.).

ЕДИКУЛА, ржс. (тур. jedi—сім + kulle = вежа). *Замок на сім вежє у Царгородї.*

XVIII. (Хмедницькїи) въ Цариградѣ отданъ и тамо въ едикудѣ посаженъ бѣше Лит. Гр. 203.

ЕДЪ, недосл. *Єт, ат!*

XVII. Ед зараз тебе кнєт, що отсїдї не трапїшь Др. Од. Ч. В. 150.

ЕЗЕРЪ, ржс. (уг. ezer). *Тисля.*

XVIII. Трєцять єзрїи золотыхъ Римскихъ помощи... прїял ествъ Лит. Гукл. 80.

ЕЙ, недосл. *Окрик радости, жаданья; неозачєнїя; перестороги.*

XVII. Ей—слушне, истинно Синон. сл.-р. 24.—Ей, грѣхъ то ѡ єсть, рѣчь то барєє мала! Суд Вож. 301.

XVIII. Врїкнудъ: Ей, хто назадъ зъ мѣстца рушїтєся, або самъ згнєтєть, або мене потопчєть Лит. Вєд. IV, 52 (Пов. 1728).

ЕКЗАКТОРЪ, ржс. (пол. egzaktor, з лат. exactor). *Стягач податкї.*

XVII. При томъ приказую, абы и экзакторє надъ уставу больше не брали ничого Ак. Нѣж. Вр. 48 (1660).

ЕКЗАКЦІЯ, ржс. (пол. egzacja, з лат. exactio). *Податки, стягання податкї.*

XVII. Жадными податками арендарскими, а не яковими мнїшєв, не утяжалъ екзакціям Ак. Зем. 108 (1659). — Купцы абы екзакцієв

отдавати не заборовляи Ак. Нѣж. Бр. 48 (1660).

ЕКЗАМЕНОВАТИ, *де. Див. Екзаменовати.*

XVII. Епископовъ и писма ихъ не епископове, але священники экзаменуютъ Гол. П. М. I, 319 (Л. См. 1628).

ЭКЗАМЕНЪ, *рм.* (пол. egzamen, з лат. examen). *Испит.*

XVII. (Ректоръ) якъ дидакала, такъ и спудевъ въ ихъ повинностехъ на кождый день постерѣгати и в чотыри неделѣ экзамен, чого ся научат, чинити будет повинев Пам. КК. I, 39 (1624).

XVIII. Чи потребный есть Екзаменъ Члвка ститися имущаго, то есть испытаніе о Наоуцѣ его? Собр. Прип. 55.

ЭКЗАМЕРОНЪ, *рм.* (гр. ἐξήμερον—через шість день). *Назва твору Василя Великого*

XVII. Такъ о томъ розумѣть Василій Стыи въ Книзѣ екзамеронъ, або шестодневника Гол. П. М. II, 222 (Мвст. 1642).

ЭКЗАМИНОВАТИ, *де.* (пол. egzaminować, з лат. examinare). 1. *Испитувати, віддавати испитові, питати.*

XVII. Законника... злые духове умираючого турбовали и экзаминовали Ев. Реш. 436.

XVIII. Еписпъ... долженъ есть, до осщевія приступующихъ испитовати, и Екзаминовати Собр. Прип. 56.

2. *Перевірати, переглядати.*

XVII. Шкрипту того мого епископи не читали, ни экзаминовали Гол. П. М. I, 319 (Л. См. 1628).—Смѣють... Книгу Литургіаріон, або Служебникъ названую, экзаминовати, поправовати и корытовати Тит. 216 (Служ. П. М. 1639).

ЭКЗАМЪНАТОРЪ, *рм.* (пол. egzaminator, лат. examinator). *Хто испитуе кандидатів.*

XVIII. Еписпъ тримасть ва своимъ хлѣбѣ барзо шупломъ, Екзаментора, Архидіакона, Писаря, Музыку и прочинхъ Собр. Прип. 59.—Екзаментор неромонахъ Гервасій Арх. Суд. ц. 151.

ЭКЗАРХА, ЭКЗАРХЪ, *рм.* (гр. ἑκάρχος). *Автономный епископ, заступник патріарший.*

XVII. Езархъ: обходник, або посел летат епискій, или Патріаршіи Бер. Лекс. 271.—Петръ Могила мѣстію Бж.: Архiepскій, Митрополитъ Киевскій, Галицкій, и всея Россіи. Езарха ст. Апскаго Константинопольскаго Фрону Тит. 330 (П. Мог. Уч. Ев. 1637).

ЭКЗАРШЕСКИЙ, *прикм. від «екзарха».*

XVII. Феодкій Василевич епископъ Мстиславскій и Езаршескій Архімадрита Службн Стат. Полоцк. Бр. 21-6.

ЭКЗАЦІЯ, *рж. Див. Екзација.*

XVII. Маючи великий расходъ на людей чужоземскихъ... далисмо экзацию скарбовую Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 61 (1654).

ЭКЗКУТОРИАЛЬНЫЙ, *прикм. Виконавчий.*

XVI. За тымъ экзекutoriальныи листомъ универсаломъ нашимъ Епископови Луцкому... экзекуцию skutечную и вестволочную... учинили и выковали Арх. ЮЗР. I, VI, 285 (1600).

ЭКЗКУТОРКА, *рж. Виконавця.*

XVII. Отдавати маєт сестра моя... ивокиня, которую за экзекторку того тестаменту моего zostавую Сб. стат. II, 91 (1617).

ЭКЗКУТОРЪ, *рм.* (пол. egzekutor лат. executor). *Виконавець.*

XVI. Ото мавшь и пана зверьхнего помазаньца Божого, яко екзектора (альбо выкователя) власного правъ Божыхъ и церьковныхъ Антир. 841.

XVII. Богъ Турковъ, якъ судія экзекторовъ, на выковане справедливости... зажалъ Кошт. Пал. 858.—Пану Адамови Кисилеву... яко екзекторови того тестаменту моего Арх. ЮЗР. I, VI, 627 (1631).

XVIII. (Артикуль) о екзекторахъ тестамента, или душеприказчыкахъ Права, 254.

ЭКЗКУЦІЯ, -ЦІЯ, *рж.* (пол. egzekucja, лат. executio). *Виконання, виконання вироку.*

XVI. А ижъ на экзекуцию самъ не сталъ: теды судъ иинешний... помененого Флоріана Кледройтя, яко непослушного, на вѣчное выволане всказуе Арх. ЮЗР. I, VI, 127 (1597).—Есть такъ добротливый... же ся еще зъ екзекуциею тыхъ судовъ церьковныхъ надъ вами задеръжалъ Антир. 841.

XVII. И з тыхъ мѣрь справа оная, ажъ по число иинешное трвала безъ экзекуции Акт. Старод. кн. 30.

XVIII. На варушителей амнистіей skutечную экзекуцию опишуть Лит. Вед. II, 243.—А такое виконан'е и исполненіе в правахъ малороссійскихъ называется екзекуциею, отправою и увязиваніемъ С. і Р. 38-6.

ЭКЗЕМПЛИОМЪ, *рм.* (лат. exemplum). *Приклад.*

XVII. Мои казанья, которые могутъ повѣдати на погребѣ якого колвекъ члвка, що тутъ прецпта чинити кажутъ, тамъ экземпль, все тое латвѣи об'являють и об'ясняютъ Гал. Кл. Раз. 524.

ЭКЗЕМПЛЯРЪ, *рм.* (лат. exemplar). *Екземпляр, взір, примірник.*

XVII. Еземпляръ, Архитупъ, зри зводъ Бер. Лекс. 271.—Такъ читаютъ в лѣтнихъ экземпляръхъ.

рехъ латинскихъ Кн. Рож. 135-6.—Книги тые... з нашего экземпляру на перешкоду друкуте Гол. Н. М. I, 489 (Гр. П. М. 1646).

XVIII. Указъ и при немъ чтири экземпляровъ печатаныхъ Арх. Сул. ц. 105.

ЭКЗЕМПТЬ, рм. (пол. egzempl, з лат. exemplum). *Права. Привілей, що звільняє від обов'язку; викуп застляшеного майна.*

XVII. Позваний пань Соколовскій по закладанью екземпту въ роковъ прошлыхъ земскихъ Київскихъ теперь самъ персоналитеръ у суду ставаєть Ак. ЮЗР. II, 27 (1612). — Маю и повинен буду вшелякне права, привиденя, наданя, артикулы и вкземпты... святобливе держати Льв. Ставр. 119 (1641).

ЕКЗОРДИУМЪ, рм. (лат. exordium) *Вступ на частини казанья.*

XVII. Перша часть Езордиумъ, початокъ, в' которомъ казнодья приступъ чинитъ до самой рчи Гол. Кн. Раз. 513.—Епифаній стый... такое оучинилъ Езордиумъ albo початокъ слова своего Рад. Ог. 951 (1676).

ЕКЗОРИСТА, -ЦИСТА, рм. (гр. ἐξοριστής, пол. egzorcysta). *Заказнич; католицький служитель культа, що має висвяту третього низшого ступеня.*

XVII. Езоркиста, или заклинатель Гол. П. М. II, 225 (Муст. 1642).

XVIII. Личать седмъ Чиновъ до Капланства належачихъ, меншихъ четири, то есть; Вратарство, Чинъ Четца, Чинъ Езоркисты и Чинъ Священосца Собр. Прип. 52.—Оурядъ Езоркисты есть бѣсы от члвкъ нагаяти ib. 53.

ЕККЛЕСИАРХА, рм. (гр. ἐκκλησιαρχος). *Той, хто заведує церквою, дієцезією.*

XVIII. Золота от... іермоваха Ілліи екклесархи катедрального (прійнято) Ризн. Соф. Кн. 138-6 (1742).

ЕКОНОМІЯ, ржс. (гр. οἰκονομία). *Відомля, розпорядженя.*

XVII. Мдрость Бжяя устроивши совершенно всю вселенную подслечную, въ Економію, albo завѣдован'е подала единому члву Тр. П. М. 916.

ЕКОНОМСКИЙ, прикм. від «економъ».

XVII. Припозвавши Антонія которій послушнѣ Економское мѣл Жлт. Св. 346.

ЕКОНОМСТВО, рм. *Урад економа в манастири.*

XVIII. Иноши могутъ быти поставовленными от Еписпа въ Оуряды... Прокураторства, Економства и Магистровства Собр. Прип. 72.

ЕКОНОМЪ, рм. (гр. οἰκονομός). 1. Чернць, що заведує манастирскимъ господарствомъ.

XVII. Сергій нлюкъ економъ монастырскій Гол. П. М. I, 554 (Об. Кнз. 1633).

2. *Розпорядник, заведуєч.*

XVII. Припада до срца економови того свѣта човекови Тр. П. М. 916.

3. *Урядовець у польсько-литовській державі, що заведує економією (корол. маеткями).*

XVII. Самояль Осинскій, обозный великого князства Литовского, економъ Вѣрестейскій и полковникъ королевской его милости Діар. Флч. 142.

ЕКСАГ(Г)ЕРАЦІЯ, ржс. (лат. exaggeratio). *Прибільшеня, перебільшеня.*

XVII. И ексагерация (розширене мовы) оваз отступничаа ему самому надутин поздрѣ пореть Коппст. Пал. 726-727. — Вступуєть въ ексагерацию той своей повѣсти ib. 932.

ЕКСАГГЕРОВАТИ, дс. (лат. exaggerare). *Прибільшувати, перебільшувати.*

XVII. Товжъ мовилъ и до иншихъ владыков, а особливе слова тые ширялъ и ексаггеровалъ передъ Потвемъ Коппст. Пал. 1062—1063.

ЕКСАКТОРЪ, рм. *Див. Екзакторъ.*

XVII. Абы... панъ ексакторъ и его фзкторы... не важилися въ Київскихъ мѣщанъ болшей двадцети и пяти золотыхъ отъ воза брата Ак. ЗР. V, 287 (1699).

XVIII. Приказалемъ ексакторовъ нашему войсковому Савъ Олеферову Літ. Вел. III, 188.

ЕКСАКЦІЯ, ржс. *Див. Ексакціи.*

XVII. Не важилися чинить перешкоди, поготовлю вымагати якихъ подачекъ и ексакціи Ак. Зем. 109 (1659).—Попасами и прочими ексакціями подданныхъ инстирскихъ не отягощали Ак. Мг. и. 13 (1668).

XVIII. Таковыя ексакціи, оветы и индукты до скарбу войскового отбырали Марк. IV, 337 (Дог. Орл. 1710).

ЕКСАПСАМЫ, рм. (гр. ἕξ + ψαλμός). *Шість псалмів, що ними починається утренняя.*

XV. Кончавъ ексапсамы и видивъ яко послании суть погубить его Ип. 119 (1015).

XVII. Езафалмы: шестъ фалмовъ Вер. Лекс. 271.

ЕКСАРХА, рм. *Див. Ексарха.*

XVI. Кырьлъ Терьлецкий, ексарха Вѣрест. соб. 186.

XVIII. Мы архіерей и ексарха святого Апостолского ерону Літ. Вел. III, 407 (1696).

ЕКСАРШЕСТВО, рм. *Урад ексарха.*

XVII. Лясть на ексаршество емуданый Коппст. Пал. 1060.

ЕКСЕНВУЦІЯ / **ЕКСЕКУЦІЯ**, ржс. *Див. Екзекуція.*

XVII. О выконаня или о ексеквудин вырковъ того Свнуду дбати и старатися мусълъ Копист. Пал. 546.

XVIII. Ловить збѣга на дорози волно и вести до уряду для ексеквудин Стат. 74-6.

ЕКСЕКУТОРЪ, *рм.* *Див.* *Екскютуръ.*

XVII. Ексекutoryвъ пре то клириковъ вашихъ, гды бы хто о ныхъ просилъ, послати не хотѣте Копист. Пал. 586.

ЕКСЕРЦИРОВАТИ, *дс.* (пол. *egzercytować*, з нѣм. *exerzieren*). *Выражатися в чѣм.*

XVIII. Языкъ французскій у академическаго шпрахмейстера, именемъ Гартана, и латину ексерцируеть Дн. Хан. 45 (1754).

ЕКСЕРЦИТОВАТИ, *дс.* (пол. *egzercytować*, з лат. *exercitare*). *Выражатися в чѣм.*

XVIII. Латинскій языкъ приватно, а французскій у академическаго шпрахмейстера ексерцитуеть Дн. Хан. 45 (1754).

ЕКСЕСЪ, *рм.* *Див.* *Екссессъ.*

XVII. Такой сро(кг)нй и нехрестиянскій ексесъ пополниди Труд. Черн. Арх. Ком. VIII, 103 (1669).

ЕКСИСТИМАЦІЯ, *рж.* (лат. *existimatio*). *Рекутація, добре ім'я.*

XVII. Отступникове за то... животь ихъ шкалюють, ексистимацію ихъ добрую потварамн безециять Копист. Пал. 734.

ЕКСКОММУНИКАЦІЯ, *рж.* (лат. *excommunicatio*). *Відлука, відлучення; виклиъ церковний.*

XVII. О той на немъ палой екскоммунікаціи albo отлученю отъ церкви вѣдали Копист. Пал. 470.—То бовѣмъ естъ екскоммунікація приватная, сполечности своей отъ кого отдаленье іѳ. 662.

ЕКСКОММУНИКОВАТИ, *дс.* (лат. *excommunicate*). *Відлучити, викласти.*

XVII. Патріарховѣ Александрійскіи судили Леона, папежа Римского, и екскоммуніковали неслухне, въ чомъ отъ многихъ суть наганены Копист. Пал. 662.—Якъ святой сполечности гвалтовникъ, былъ екскоммунікованъ іѳ. 734.

ЕКСКОМУНЬКА, *рж.* (пол. *ekskomunika*, з лат. *excommunicatio*). *Див.* *Екскоммунікація.*

XVII. Въ кривоприсадство облекоша себе, чесога ради з'комунѣци подпадають Шумя. Зерд. 60.

ЕКСКУЗА, *рж.* (пол. *ekskuza* з лат. *excusatio*). *Див.* *Екскузацин.*

XVIII. О екскузѣ гетманской предъ войскомъ своимъ Літ. Вел. III, 70.

ЕКСКУЗАЦІЯ, *рж.* (лат. *excusatio*). *Вимовляння, вибачення, перепрошення.*

XVIII. О екскузации Хмелницкого чрезъ лист и нарочнихъ посланихъ до короля з поражики на Ватогу Калишовского Вел. Сказ. 67.

ЕКСКУЗОВАТИСЯ, *дс.* (лат. *excusare*). *Вимовлятися, перепрошуватися.*

XVII. Потомъ екскузовалъ ся Хмелницкій у сенату, у зїонжентъ и у пановъ однихъ. же то по неволѣ учинити мусълъ Літ. Льв. 262.

XVIII. Пишемъ вмс до насъ ексузуючися Кн. Мѣск. Полт. 74-6 (1704).—Дорошенко екскузуючися предъ Чугуемъ и войскомъ, говорилъ ижъ Вруховедкого не желалъ смерти Літ. Вел. II, 163.

ЕКСПЕДИЦІЯ, *рж.* (лат. *expeditio*). 1. *Выправа, вырядження.*

XVII. И ту в' отчизнѣ на розныхъ Еспедиціяхъ служилъ Тит. 84 (П. Вер. 1623).—В' рѣзныхъ еспедицияхъ много невѣжковъ понеслъ Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.—Еще чол час експедиціѣ Московской под Путивлемъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 98 (1667).—Хс Сязъ Вжін з' всеи Россійской земли хотѣл' имти еспедицію albo выправу под нбо Рад. Ог. 335.

XVIII. (Військо) военной въ обохъ рѣзахъ експедиции значне на Поляковъ допомогло намъ Вел. Сказ. 49.—Были у барона Остерманна, которій что затрудненъ былъ експедицею къ его величеству, того ради секретарь казалъ намъ быть завтра Дн. Марк. II, 260.

2. *Урядовой лист.* *Висланиня, выправка.*

XVIII. Експедици вшодякинъ зъ канцеляріи... не Рускимъ писмомъ яко предъ войною было, але Полскимъ янскомъ, яко доселъ презъ терзанѣвшихъ часовъ войны дѣлалъ, выходити мають Літ. Вел. II, 106.

ЕКСПЕНТАТИВА, *рж.* (Сер. лат. *expectativae dom. litterae*). *Королевскій промѣдъ, що тараканъ отримання в прибудувану янськѣ гідности або експективации.*

XVII. Вагордывши святом', которій та рѣзными експективами и прерогативами новаблажъ до себе, пошадель за Хмъ Гал. Кл. Раз. (пр.) 4.

ЕКСПЕНСЪ, *рм.* (лат. *expensa*). *Выдаток.*

XVII. Позволили зъ братіи нерсены певныя... на тотъ експенсъ до року бовъ жалного пожитку позыгити Арх. ЮЗР. I, XI, 92 (1633).—Две тысячы золотыхъ одобривши и особливый тежъ коштъ на експенсъ правные... ехалъ Гол. П. М. II, 272 (Мал. П. Мор. 1643).

XVIII. Бму жъ на дорожніа експенсъ далель грошей рублей 6 Дн. Марк. I, 80.

ЭКСПЕРСЕНЦІЯ, рж. (лат. experientia). *Досвід, досвідченість.*

XVII. Дяльність в' радахъ мудрост' и поваж-ность, тежь и в' подетіяхъ езперсенца знаменитад... вѣдомы и знакомы суть Тит. 71 (Посв. З. Копист. 1623).

ЭКСПИРАЦІЯ, рж. (пол. ekspiracja, з лат. exspiratio). *Кінець терміну.*

XVII. В млыне пашом церковном Полонском, скоро по експирации теперешней аренды, для свое дворное власное потребы волно без мерки и черги мливо... волное мети маєт Сб. Стат. II, 70 (1613).

ЭКСПОСТУЛІОВАТИ, дс. (лат. expostulare). *Жадати, домагається.*

XVIII. Янь Казымѣрь, теплый вѣри римск(і)я любитель, много самъ о тов у Шведовъ експостулюваль Вел. Сказ. 248.

ЭКСТЕНДОВАНЬЕ, рж. (з лат. extendere). *Розтягання, розширення.*

XVII. И тотъ позывъ стосуючи, верность твою, до всказаня и екстендованя на тебе. за тотъ учинокъ презъ тебе поповненный. винъ горловыхъ и чти отсуження (сторона поведовая) позываєть Арх. ЮЗР. III. I, 376 (1631).

ЭКСТЕРМИНАЦІЯ, рж. (лат. exterminatio). *Викоренення, згладка, винищення; вигнання.*

XVII. Умыслѣне зконфировавъшысе на знисченѣе вѣсее и Речи посполитое и екстерминацио стану рыперского Арх. ЮЗР. III. IV. 98 (1649).

ЭКСТРАВАГАНЦІЯ, рж. (пол. ekstrawagancja). *Чудацтво, дивацтво.*

XVII. Ово апостатское (комментумъ) зъ екстраваганциі приводитись звыклое Копист. Пал. 521.—Отступниково зъ предложеней екстраваганциі мѣти хотять Ід. 523.

ЭКСТРАКТЪ, рж. (лат. extractum). *Витяз, силис із книг або актів.*

XVII. Экстрактъ ревизіи замку, мѣста и волости староста Гомельского черезъ зошлыхъ (людей)... выданный естъ Ак. ЗР. V, 37 (1640).—До сего экстракту, выписанного з книгъ мѣскихъ Глуховскихъ... руки свои при печати урядовой приписуєть Мат. и Зам. 167 (1681).—Тотъ экстрактъ.. потребуемой стороной выдано Прот. Полт. С. II, 138-6 (1685).

XVIII. Для владѣнія того двора обыкновеннѣи урядовѣи виданъ экстрактъ Ак. Подуб. 62 (1734).—Екстрактъ зъ книги статута правъ малороссійскихъ Стат. 31.

ЭКСТРАОРДИНАРІЙ, рж. *Надзвичайний.*

XVII. Апостоль Петръ естъ ординаріусъ.

або зверхный пастырь, а иншимъ вси апосто-дове екстраординари, легатове або послан-пикове Копист. Пал. 371.

ЭКЦЕЛЕНЦІЯ, рж. *Титулъ вищихъ урядовців.*

XVII. Тогда также и городъ придали Изъ Еццеленциі Епису Андрею Бачинскій Літ. Гукл. 76

ЭКЦЕПЦІЯ,-ЦЫЯ, рж. (лат. excerptio). *Виняток, виключеність.*

XVI. Коли его позываєт, а добра под ппм не яко под духовною особою взятъ хотел, отколь ся значит, же тая екцепция так толко для зводоки Арх. ЮЗР. I, VI, 263 (1599).

XVII. До ординального пастыря екцепциі дотычетъ Копист. Пал. 371.—Хуторъ Кладковский з лѣсомъ и во вѣсми до него надежачими грунтами без жадной екцепциі... в вѣчпую подаю посессію Тест. Адам. 169.

XVIII. Оба артикули... из енерального артикула... жмѣють свою екцепцию и виключеніе С. і Р. 13-6.

ЭКЦЕС(С)Ъ, рж. (лат. excessus). *Переступ, надужиття, безправ'я.*

XVI. Если яко староста, албо яко приватная особа, тотъ екцесъ учинила,—яе ведаєть сторона, якою дорогою поведъ того доходити будетъ Арх. ЮЗР. I, VI, 173 (1597).

XVII. Отлучилъ былъ отъ церкви священника именемъ Григоріа... за нѣкоторыя екцессы, а меновите: же учинивши первѣи обътъ Богу и черницею зоставши, присягу зламалъ, оженился и священникомъ зоставъ Копист. Пал. 470.—Уряд... такого екцесу не признаєт Прот. Полт. С. II, 109 (1683).—Екцесъ ужасный Прот. Спр. Пот. 63.

XVIII. Ктиторъ лакомый подчасъ змышляєть ва Іерея много Еццесовъ Собр. Прип. 60

ЭКЦИПОВАТИ, дс. (лат. excipere). *Застерігати для себе.*

XVI. На то, ижъ естъ позваная сторона духовною особою, екциповати форумъ не можетъ. ижъ поведъ не позыскуєть того, абы мель быти отсужоный добрь духовныхъ, албо духовенства Арх. ЮЗР. I, VI. 246 (1598).

XVIII. Наименшой частки на себе и на потомковъ нашихъ не екцинуєчи Мат. и Зам. 170 (1708).

ЭКЦЫПОВАТИСЯ, дс. (лат. excipere). *Вимовлятися.*

XVI. Меве... задворнымъ позвомъ а не соймывымъ естъ повалъ отъ которогомъ ся ирезъ умо-дованого екцыповала. ижъ то сырава нездвор-

на, але соймава есть Ж. Курб. II, 212 (1590).

ЕЛЕВАЦІЯ, рж. (пол. *elevacja* з лат. *elevatio*). *Піднесення св. дарів під час церковної відправи.*

XVII. Мають кланатиса... под час елеваціи, кгда мовит' съ страхомъ Бжїимъ, и съ вѣрою приступїте Шумл. Зерц. 59.

ЕЛЕКАНТЬ, рж. (від есп. міста *Alicante*). *Гатунок еспанського вина.*

XVII. Если бы чаша была наладна виномъ, або елекантомъ якимъ Рад. Ог. 587.

ЕЛЕКСЪРЪ, рж. (з араб. *eliksir* = філософський камінь, порошок). *Напій, зроблений з кількох речовин. розпущений в алькоголі.*

XVIII. Водка елексъръ вѣтематіонъ Размарц. 643.

ЕЛЕКТОВАТИ, дс. (лат. *elegere*). *Обирати.*

XVIII. Доступилъ вскорѣ и того святительского чина достоинства, на которое естество наименованъ и електованъ Літ. Вел. III, 382 (1696).—Електуючи чотирохъ кандидатохъ, пановъ бурмистровъ зъ нихъ одного годного, цюють всякихъ въ правѣ описанныхъ полною, обирали ів. 545 (1699).

ЕЛЕКТОВЫЙ, прикм. *Виборчий.*

XVII. Реестръ братскій. електовый, рочный Арх. ЮЗР. I, XI, 164 (1647).

ЕЛЕКТОРСТВО, рн. *Гідність електора, уряд електора.*

XVIII. Государь мекковскій избранъ будетъ на електорство Корони Полской Вел. Сказ. 148.

ЕЛЕКТОРЪ, рж. (лат. *elector*). *Виборець; німецький князь, що мав привилей обирати імператора.*

XVI. Все електорове твоє выветрелыс Антир. 837.

XVII. Янъ Собецкый, король полскый, съ цесарскими електорами совокупившись... зъ вѣзеремъ турецкимъ далъ баталїю Зап. Мовч. 73.—Рудолфусъ... выбранъ ест от електоров на цесарство Крон Боб. 387.

XVIII. О елекціи и избранїи на ней и коронаціи Августа. князя и електора Саксонского Літ. Вел. III, 427.

ЕЛЕКТРЪ, рж. (гр. *ἤλεκτρον*, лат. *electrum*). *Стоп трьох частин золоты и одной частини сїрїа.*

XVIII. Омфортъ свѣтяще, наче електра блищаний Укр.-Р. Арх. IX, 217.

ЕЛЕКТЪ, рж. (лат. *electus*). *Обраний, новообриний.*

XVI. Король (сам) електъ можетъ меновати... але не можетъ его скинути Антир. 835.

XVII. Обирають митрополита и електъ при дворянину кролевскомъ до Константинополя Копист. Пал. 1035.

XVIII. О дотыраню покою з Москвою со нареченїемъ великого государа електомъ Корони Полской Вел. Сказ. 146.

ЕЛЕКЦІАЛЬНЫЙ, прикм. *Виборчий.*

XVIII. Чиниди оную елекцію.. которую... я зде полагаю для видѣній потомнимъ вѣкамъ порядку того елекціального Літ. Вел. III, 544.

ЕЛЕКЦІЯЛЬНЫЙ, прикм. *Виборчий.*

XVII. Листы елекціяльни маємо, гдѣ князѣ и шляхта и духовенство Росков и Лятовское обирають митрополита и електъ Копист. Пал. 1035.

ЕЛЕКЦІЯ, -ЦЫЯ, рж. (лат. *electio*). *Обрання, вибори.*

XVI. Того жъ июля сегого дня привилей всему духовенству на елекцію даный Арх. ЮЗР. I, VI, 150 (1597).

XVII. Мавтъ быти напродь елекція або обобране двоухъ братїй старшихъ Гол. П. М. I, 240 (Уст. Вил. Бр. 1620).—Царя Юстинїана воля и елекція Копист. Пал. 637.—Звыклисте црковъ Бжюю и отчизну боронити, на Сеймахъ Сеймикахъ, на Елекціяхъ Гал. Кд. Раз. (пр.). 3.

XVIII. Сїе договоры и постановленья тутъ описанные и съ полною обрадою на актѣ теперешной елекціи межї мною и мымъ же войскомъ Запорожскимъ узаконенны... непремѣнно исполняти Марк. IV, 338—339 (Пр. Ор. 1719).—Дорошенко теде Гетманъ, скоро увѣдомился о елекціи на избранїе нового Короля Літ. Вел. II, 170.—Просячи позволеня о елекціи на избранїе себѣ нового войта ів. IV, 544.—Елекцію нового гетмана до возвращенїя своего отлагаетъ Дл. Гетм. Канц. 18 (1722).

ЕЛЕКЦІАЛЬНЫЙ, прикм. *Дис. Елекціальный.*

XVIII. Князь Лотаринкїи о тую-жъ старался корону поступаючи Полякомъ милїоны за удоженемъ въ тоє елекціальное дѣло Пресвѣтѣйшого монарх ивашего Літ. Вел. III, 544.

ЕЛЕМЕНТАРЪ, рж. (пол. *elementarz*, з лат. *elementarius*). *Початкова книжка до науки читання.*

XVII. Выдруковалъ тры тысячы книжечокъ, то есть кграматички, часловць, едементарн Черн. Тип. 576 (1689).

ЕЛЕМЕНТЬ, рж. (лат. *elementum*). *Жило; пероень.*

XVI. Стѣны. каменїе. самыє едементъ движутса Отп. кд. Остр. II, II, 404.—До сакра-

менъту потреба не мниманыхъ, але видомыхъ жывеловъ хлеба и вина; а где видомого елменту нѣтъ, ку тому ани смаку вина не чувшь Антвр. 749.

XVII. Стихія, початки, елмента: як' земля, вода, въздух', огонь Вер. Лекс. 312.—Елментъ—стихій Синоп. сл.-р. 24.—Всѣ елмента звмкнѣша рушати и отмѣнати Тит. 83 (Посв. П. Вер. 1623).

XVIII. О западеню землѣ и згорѣню всѣхъ стіхій и елментовъ свѣта сего Пам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).—Назбыт створидь Бгъ дивно огненный Елментъ Клим. Вірші, 3.—Кромъ печали буди вси створеня и возигра на землѣ всяко племя, крини седнѣя, процвѣтайте, елменти, вси спѣвайте веселіє пѣсни Укр.-Р. Арх. X, 317.

ЕЛЕМОЗИНА, рж. (гр. ἐλεημοσύνη). Милостивія, допомога бѣдному.

XVII З товнж кассы отцу метрополиту Назаретскому далося з. 27 елемозины Арх. ЮЗР. I, XI, 700 (1646).

ЕЛЕКЦІЯ, рж. Див. Елеція.

XVIII. Поведѣвши своему братерству зыйтися на такову елекцію Оп. ст. Мдр. I. 120 (1719).

ЕЛ(Л)ИНСКИЙ, прикм. Грецький.

XVII. Курд: пташокъ по един(ску) Вер. Лекс. 67.—Жебы голосу и плачу не слыхати было.... в звонки дзвонили, а на той бразкѣ пчолы ему медъ носили [яка еллинская байка] Літ. Рук. 27-б.

ЕЛИНСТВО, рж. Віра та зичаї даєміє греків.

XVI. На онъ часъ еще вѣра Хрїстова не прострѣся увезде, елн'ство и юденство пановало Сп. Прот. Лют. 164.

ЕЛ(Л)ИНЬ, рж. (гр. ἑλλην). Гелен, давній грек.

XV. Елннн бо имѣяхуть ю (вхидлу) яко богиню Чет. 1489 р. к. 6-б.

XVI. Выли.... тамъ грекове [елннове] Ев. Пер. (рк.) 402.

XVII. Порвали его (Василія) Елнны Жит. Св. 28.

XVIII. Там Елнны мѣли змѣю якуось Пам. укр. м. III, 181 (Перем. Пр.).—Пошол'стий Варнава до невѣрныхъ Иелннъ и от Елннъ каменъ побитый ів. 223 (Самб. Рк.).

ЕЛЪБЕРОВАТИ, де (лат. liberare). Визволятися.

XVII. Селяне... усмловали отъ тогожь елѣберовати и съ подданства... визутнся Арх. Стл. 22 (1677).

ЕМЕРИКА, рж. Америка.

XVIII. Першая част зовет ся Азия, вторая Европа, третья Африка, четвертая Америка Пам. укр. м. IV, 29 (Сок. Рк.).

ЕМПИРЕЙ, рж. (гр. ἐμπειροῦ). Найвища частина неба, рай в хрїстианській мітології.

XVII. (Царевич) тепер царствует з Хрїстом в емпирею Др. Ол. Ч. В. 127.

ЕМПИРЕЙСКИЙ, ЕМПИРИЯСКИЙ, ЕМПЪРЕЙСКИЙ, ЕМФИРЕЙСКИЙ, прикм. (гр. ἐμπειρικός). Райський.

XVII. И самое тоє Емпирейское ибо, которое звѣздами есть наполнено Карп. Каз. 14.—Хс.. вступил до вайвышшого нба Емпирейского Гал. Кд. Раз. 194.—Хс высоко в'ступилъ з'землѣ ажъ до веба Емпирейского ів. 231.—Емпирейское найвышше небо Рад. Ог. 62.

XVIII. Бгъ ншъ очѣстит огнемъ емфирейскимъ всѣ елмента Пам. укр. м. IV, 308 (Рк. Тесл.).—Емпирейского Бога витаемъ тя Хрїсте и Пане Укр.-Р. Арх. IX, 78.—Свѣте незаходимий(и) емфирей(и)ски(и) Пане Вірші рїздв. 134.

ЕМФИРЬ, рж. (пол. empię). Див. Емпирей.

XVII. Нынѣ предъ вѣки сянце справедливости, виходячи з емфиру ясного насъ всѣхъ освѣчаетъ Рук. № 0. 4°. 86, к. 95.

ЕМЪРЬ, рж. (від ар. amir—приводець). Титул старшого офицера в Туреччині.

XVIII. Выправуетъ ку Хмелницкому в помочъ на Ракочого и Поляковъ емѣра солтанского Вел. Сказ. 80.

ЕНГАЛОГІЯ, ЕНЕАЛОГІЯ, рж. (пол. genealogja). Див. Генеалогія.

XVII. Енгалогія—родословіє Синоп. сл.-р. 24.—Что сама Енеалогія, албо Родство Хво посвѣдчаєтъ Рад. Ог. 441.—Моєей стий описуючи Енеалогію Хву, впередъ полѣжилъ имъ Іс, а потомъ Хо Рад. Віш. 1376.

ЕНЕДРОСЬ, рж. (гр. ἐνεδρος).

XVII. Есть ка[м]ень дорогій Енедрось названный, который оуставичные з' себе каплетъ крошкѣ Рад. Ог. 838.

ЕНЕМА, рж. (гр. ἐνεμα). Клізма.

XVIII. Добре бы було коневъ хорому давати енему, то есть, зѣлля сиюзникъ въ волѣ уваривши Укр. Госп. Пор. 62.

ЕНЕРГІЯ, рж. (гр. ἐνέργεια). Сила, мѣць, діяльність.

XVII. Варлам'... всю силу и енергію, то есть, справу Трїїностаснаго Бозства ... розумомъ своимъ заразливымъ иудрювалъ Тр. постн. 396-б.

ЕНЕРІАНЪ, рж. (гр. τῆν ἐνέργειαν) Див. Енергія.

XVII. Показала Прста. Вца енеркманъ товсть дѣяство образа своего О обр. 27.

ЕНИГМАТА, рж. (пол. epigramat, в гр. αἰνιγμα.) *Загадка.*

XVII. А предса немогли выразне, без Евнгмать оповѣдати Тит. 336 (П. Мог. Уч. Св. 1637).

ЕНКОМІЯ, рж. (гр. ἐγκομιῶν). *Показала, панегирик.*

XVII. Если теды есть зъ тихъ енкомій або похваль Григорій монархою, теды и Куридъ св. ... и многи иншія святители Копист. Пал. 501.

ЕНОРІЯ, рж. (з гр. ἐνορία — що міститься в межах чого).

XVII. Не иншіи кто предсѣдѣль, ено патриарха Константинопольскій, яко належитый въ своей еноріи и патриархіи Копист. Пал. 544.

ЕПАКТА, **ЕПАКТИ**, (гр. ἐπαχτοι). *Кількість днів від останнього молодика до 1-го січня, переступні дні.*

XVII. Епакта: Наведеніє, або втрученнї днѣ Вер. Лекс. 271.—Ляшавутса 11 днѣй сонечнаго круга, вже сѣт всего дѣята епакти лунѣ Пам. укр. и. I, 44 (Кн. Ея.).

ЕПАРХІЯ, рж. (гр. ἐπαρχία). 1. *Провінція підвладна старшоті.*

XVII. Епархія: Краина, земля, повѣть, старство, такъ же оуратъ, полиценаа област Вер. Лекс. 271.

2. *Провінція, край підвладний православному епископоти, дієцезія.*

XVII. Статечне в' Вярѣ епархія таа стоить Тит. 83 (Посл. Вер. 1623).—Наказуемо... абы тые то новыє ставроївїя православныѣ архіереомъ ведлугъ епархїи подлежащими были Пол. П. М. I, 289 (Гр. Кир. 1626).

ЕПАРХЪ, рж. (гр. ἐπαρχος). *Начальник провинцій.*

XV. Вѣсть епархъ посла єму, яко Русь идеть на Црьсград Ил. 15 (866).

XVII. Епархъ, Сатрапъ, перскій староста, оурадник над повѣтом, предложоний над краиною, тож и Воевода Вер. Лекс. 271.

ЕПАТИДА, рж.

XVII. Епатида—рыба верхняя Сивнов. сл.-р. 24.

ЕПЕНДИТЬ, рж. (гр. ἐπειδότης). *Зерзмя ноша, зерзмя одѣжа.*

XVII. Епендит' обончик, камазела, сердак, кафтан, сукна, жупан, кошула, або водна-ница, инак фартух. хуста дѣла опасана Вер. Лекс. 271.

ЕПИГРАММА, рж. (гр. ἐπιγραμμα). *Короткий і дотепный вірш.*

XVII. Епіграмма На Презвциий и Старожитный Гербъ Ег Млсти Пна Григоріа Долмата Отч. Пер. СПб 1911 р. 104 (1625).—«Епіграмма»: в' Копистенскыѣхъ клеймотѣ, исець из' звѣзодою архімандрите Печерскій, славни тобою Отр. Зем. 81 (1627).—На старожитный Гербъ их' млстей панов' Проскуров' Сушанских' Епіграмма Тит. 334 (П. Мог. Уч. Св. 1637).

ЕПИКУРСКИЙ, прикм. *Що в дуці философіи Епікура, згідний з його наукою.*

По епікурскому, як навчає Епікур.

XVI. Ничого не веридъ и по епікурскому животь свой провадилъ Антир. 531.

ЕПИКУРЧИКЪ, рж. (з гр. ἐπικουρικός). *Призмальник Епікурової науки; перек. призмальник змисловости, розпусник.*

XVI. Выдъ противникъ веры не только Римсково, але и Греческово, згола геретикъ, атенста, епікурчыкъ Антир. 895.

ЕПИЛЕПСІЯ, рж. (гр. ἐπιληψία). *Падающія, падачка, бирса (перс. жороба).*

XVIII. Повредилъ себѣ легков и нажилъ епилепсію Дн. Марк. II, 259.

ЕПИЛОГЪ, рж. (гр. ἐπιλογος). *Кінцева частина літературного твору, епілог.*

XVII. Епілогъ Вер. Вірші, 80.

ЕПИСТОЛІЯ, рж. (гр. ἐπιστολή). *Лист, послання.*

XVII. На початку епістолии завше Отца и Сна Апслъ покладалъ Кн. о Вѣрѣ 11.—Митрополитъ Кіевскій писалъ епістолю до бискупа Римского Копист. Пал. 1014.—По всѣхъ стго Апстла Павла епістолиахъ Рад. От. 510.

ЕПИТАКТЪ, рж. (гр. ἐπιτάκτης). *Той, що ридить, верховодить.*

XVII. Епитактъ: Предложоний оурадникъ староста Вер. Лекс. 270.

ЕПИТАФІОНЪ, рж. (гр. ἐπιτάφιον). *Нагробный напис, надгробок.*

XVII. Епитафїон: Нагробный напис Вер. Лекс. 41.

ЕПИТЕМЬЯ, **ЕПИТІМІА**, **ЕПИТЪМЬЯ**, рж. (гр. ἐπιτήμια). *Покута, кара, що її визначає церква за «грѣхи».*

XV. Да повинѣни будуть то створении крѣдеречную епитѣмьєю Ил. 26 (912).—Епитѣмью единого брата раздѣлаху 3 или 4 ib. 179 (1074).

XVII. Епитіміа: покута, або вина пенѣжнаа, або каранье, або даръ, заплата Вер. Лекс. 271.

ЕПИТРОПЪ, рж. (гр. ἐπίτροπος). *Повѣрениий; намісник.*

XVII. Епѣтропъ: Повелитель Бер. Лекс. 271.—Епѣтропове патриарши на тотъ свнодь не подписадися Копист. Пал. 1123.

ЕПѢЛЮГЪ, ЕПѢЛЮГЪ, рж. Див. Епѣлюгъ.

XVII. Епѣлюгъ и ковецъ. Епѣлюгъ на Рождество Хво Епѣл. 84.

XVIII. Епѣлюгъ Вірші різдв. 141.

ЕРАГАЛБИНЪ, рж. (?).

XVII. Выправил собъ у господара печат дунт на 400 ерагалбинов Льв. Ставр. 91 (1627).

ЕРИМИТА, рж. (гр. ερημίτης, лат. eremita). Пустельник, самітник.

XVI. Безмолвникъ еримита, который нев'гуку а без' затрвоженъ свѣта того безбдажно. без погоршенъ живеть Зиз. Лекс. 95.

ЕРМАНЬЯ, рж. Німеччина, Германія.

XVIII. Въ Итали, въ Гишпанїи и въ Ерманїи егда шествовахомъ, все видѣхомъ гори каменніе Гр. Барск. I, 188.

ЕРМОЛАЙ, ЕРМОЛОЙ, рж. (гр. ερμος + + λόγος). Церковна книга — збірник ермосієв. ермологій.

XV. Мѣвен 12 списа, в триоди, и охтан. и ермодов Ип. 926 (1289).

XVI. Ермолаевъ шесть, семьѣ стихираалъ Гол. П. М. I, 10 (Оп. 1554).

ЕРОРЪ ЕРРОРЪ, рж. (лат. error). Помилка.

XVII. Оскараню Латинниковъ за оторванєся ихъ отъ церкви святой восточної... презъ впроваженє ерроровъ многихъ Копист. Пал. 870.—Важат'са с' Тупографій своихъ ерорами наполнивши Книги наши Церковныи... до оуживанъ подавати Тит. 216 (Служ. П. Мог. 1639).

XVIII. Ерор свой з виправи на тую комисню знаменитихъ особъ своихъ увидѣвши, заразы... виправидъ на видвигненє своихъ комисаръ з небезпеченства войска часть певную Вел. Сказ. 85.—Зъ копією... ерроровъ и описокъ полною корриговалъ Самойло Величко Літ. Вел. II, 134.—Надежалобъ старшинъ и полковникамъ тотъ зроръ поправити... учинивши на тоє... особого войскового евералдного скарбника ів. III, 56.

ЕСИКЪ, рж. (від назви літери S). Гачок.

XVII. Лѣхтар малый з есиками Пам. КК. I. 123 (1627).

ЕССЕНЦЬЯ, рж. (лат. essentia). Есенція.

XVIII. Далъ рецептъ кушитъ ессенцїи li-quoг у Ідавску Дв. Марк. III, 205.

ЕСЪ, рж. (від назви літери S). Гак.

XVI. Побраво... фалшурю шардату черленого кунь полштїую з есами золотыми и з

шпурами золотыми Ж. Курб. II, 25 (1572).

XVII. Преробил есь до лѣхтара над амбоном Арх. ЮЗР. I, XI, 424 (1654).

XVIII. Лихтаровъ сребранихъ есами здѣланихъ два РКПЛ. 11.

ЕТЕРАКО, присл. Инакше.

XVII. Етерако: Инѣм образом Бер. Лекс. 272.

ЕТЕРЪ, прикм. (гр. έτερος). Інший, якийсь.

XV. Етеръ же законъ Халдѣемъ и Вавидонаномъ Ип. 11 (Вступ).—Знаменья бо въ вбси или въ звѣздахъ или въ слнцїи или птицами или етеромъ чимъ не благо бываеть ів. 155 (1065).—Аще что створилъ есть на свѣтъ семь етеро согрѣшенє отдасть са ему ів. 194 (1078).

XVI. Етеръ, нѣкій Зиз. Лекс. 99.

XVII. Етеръ: Нѣкій, або еденъ з' двохъ, другій або иншій Бер. Лекс. 272.—Етера: Иная ів.

XVIII. Члкъ етеръ богобойный путемъ идяше Іер. Мих. 234.—Якож[е] бо етеръ орель егда видить лъвица высокоѣ вылетаетъ, також(е) Иосифъ избежа отъ сети дьявола Пам. укр. м. I, 133 (Кр. Пал.).

ЕТИМОНЪ, рж. (гр. έτιμον—властиве значення слова). Походження слова.

XVII. Етъ црковь окружнымъ обведена и обварована цырклем', отъ которого слова и етимонъ свой, то есть, выводъ маєт Бер. Лекс. 219.

ЕТІМОЛОГІЯ, рж. (гр. έτιμολογία). Походження слов; наука про походження слов.

XVII. Етїмологія есть часть Грамматїки втора, речевїа раздѣляти и ко своей ксеждо слово части со разсужденїемъ относити оучаща Смотр. Гр. 16.

ЕФЕКТЬ, рж. (лат. affectus). Див. Аффектъ.

XVI. Страсть, взрушенє, ефектъ Зиз. Лекс. 106.

XVIII. Той тедя до ефекту ординаци рѣчи посполитой гдїсмо уже вступъ узали, аби пунктомъ ординаци сталося доситъ, виконалъ его милость пан комисаръ... присягу Літ. Вел. IV, 282 (Діар. Ок.).

ЕФИРСКИЙ, ЕФУРСКИЙ, прикм. (гр. αἰθέριος). Етеровий.

XVII. Онен'ною стихивю справують, огнемъ ефир'скимъ блисканамъ и громы Транкв. Зерц. 5.—Ефирскїи огнь отъ гуморовъ соуптельныхъ або въспаренїа земнаго, и воднаго запалаеть ів. 10.—Къ оному огневи иже навышшемъ мѣстѣ положенъ есть: егоже фидософи и бгсдовъци называютъ ефир'сков ношенє ів.

XVIII. Высокий пламен—эфирский огонь небсній, который есть в небе, который са купаль оу водѣ Пам. укр. м. II, 189 (Тук. Рк.).

ЕФЕСТОЛЯ, рм. Дие. Ефестолія.

XVII. Дан ему ефестолю сію Жит. Петра 83.

ЕФУДЪ, рм. (гебр. ephod). Нарманоски, що означалъ створозакомні перосащеники.

XVII. Учинилъ збор стыл... абы шата долга з' рукавами... на той шатѣ зас дръга с'верхъ, коротка надъ колѣна, зовѣтъ са ефуль Лиг. Рук. 36-б.

ЕФФЕКТЬ, рм. (лат. effectus). Наслідок ефид.

ЕВАНГЕЛИСТЪ, рм. Дие. Евангелиста.

ЕВАНГЕЛИС, рм. Дие. Евангелиє.

ЕВАНГЕЛИКЪ, рм. Евангелист, протестант, лютеранин.

XVI. Всѣхъ бо ересниковъ вѣра по имени ихъ зоветься: Литоряни, Симонити, Марконити, Армяне, Евномиане, Саси, Евангелики Си. прот. Лют. 51 (1580).—До... Евангеликовъ не маємо на тотъ часъ жадной справы Ак. ЗР. IV, 145 (1596).

XVII. Если бы прокуратор не хотѣл... для того иже ест пышста, то удатися до евангелицких прокураторов, и такъ для перестороги мѣти при папезнику и евангелика Льв: Ставр. 37 (1609).—Латинникове в' той мѣрѣ тытъ на насъ, чимъ и еретикове называються евангеликове штурмують Кя. о Вѣрѣ. 247.—Евангелики мовать, же потреба за оумерныхъ молитиса Гал. Кл. Раз. 27.

ЕВАНГЕЛИСТА,-ЛИСТЪ, рм. (гр. пізн. Ebaγγηλιστής, лат. evangelista). Автор евангеліє.

XV. В недѣлю на завтрѣ стго лука евангелста ЮРГр. № 38 (1404).

XVI. Евангелистѣ, благовѣстникъ Зиз. Лекс. 99.—Евгелиста поведать як три волс'ви принесли дары Ев. Пер. (рк.) 23-б.—Иван святыи евангелиста пишет Катех. 54.

XVII. Евангелистѣ: Вдговѣстник', або добрый повѣдачь Вер. Лекс. 272.—Стый Матей евангелста вспоминаеть Карп. Каз. 134.—Овие у Матеея святого Евангелисты слышимо слова Стат. Полоцк. Вр. 6-б.—Рад. Вів. 38.—О том евангелста мовит ЦАМ № 608 к. 2-б.—Ведлугъ Матеея евангелсты Крон. Воб. 140.—Рад. Ог. 354.—Иван... потом был евангелистою Жив. Св. 149-б.

XVIII. Миръ тебѣ Марко, Евангелство мой Гр. Варск. I, 48.—Стый евангелста Матѣея Пам. укр. м. II, 123 (Рк. Теса.).

XVII. Эффект': Изводство, skutok Вер. Лекс. 274.—Фигура того звску в' оуживенію и вѣшеладкой почтливости была, и эффект' свой в' мощи пришлои Крестной смерти Збавителя нашего показовала Тит. 276-б (П. Мог. 1632).

ЕХО, рм. (гр. ἦχος). Відзук, відзвоніє, гул.

XVIII. Року от соуданія Адама 7167, году засъ и он же долина свѣтова эхо видала предвѣчного слова 1659 Вел. Скал. 199.

ЕВНОМИЯНИНЪ, рм. Монахъ Евномії.

XVIII. И тогда са ему поклонатъ Евномиане Пам. укр. м. IV, 301 (Рк. Теса.).

Е

ЕВАНГЕЛИЦКИЙ, прикм. від. евангеликъ.

XVI. До евангелицкое веры присталь Антпр. 863.

XVII. Удатися до евангелицких прокураторов Льв. Ставр. 37 (1609).

ЕВАНГЕЛИС, -ГЕЛЬС, **ЕВАНЪГЕЛЬС**, рм. -ЛІЯ, рм. (гр. ebaγγηλιον, лат. evangelium). 1). Наука міжчного Христа, що мѣю дукованство в' ласки класи користувалася в' користуються, щобъ затулювати класоу свѣдѣміє евангелицких працієских клас і увалити свій евангеліє.

XV. Исписаль стое евангелиє (Иван) Чет. 1489 р., к. 41.

XVI. Евангеліє, благовѣстіє Зиз. Лекс. 99.—Много тыкъ и иныхъ рѣчи напоминаючи евангелію людемъ проповѣдачь Ев. Пер. 31.—Облядеть... дасть прикладъ о жонахъ поповскихъ, якобы мѣлъ папезъ жонн капданомъ Римскимъ въ Польще одняти,—и то не первая евангелия Антпр. 739.

XVII. Евангеліє: бдговѣщеніє, або добра вѣсть Вер. Лекс. 272.—А мы послышавши о гордивомъ и охотномъ поступку честностей Вашихъ н'читаню оубажномъ тебѣ Учител'ноу Евангеліє, старатиса за ласкою Вшою, будемо якобымо в'коротць, чим' иншим' честности Ваши послыковати могли Ев. Калл. (пр.) 15.—Сего дня наша Евангеліє то ест доброе зѣвствованіє почалося Ев. Реш. 270-б.—Проповѣдачь слова Евангеліє Ев. Вид. 53-б.

2. Книга, що містить у собі чотири евангеліє.

XIV. Положилъ есмь сіє евангеліє у нашемъ монастыри Ак. ЗР. I, 27 (1399).

XV. Застали есмо оу стго спаса... евангеліє кованое ЮРГр. № 63 (1429).

XVI. Абы есте намъ пишущимъ сіє евангеліє пре недозоръ свои не зле речили Ев. Пер.

(рк.) 443.—Євангелиє, сребромъ оправновъ зъ шмалцомъ, ведми коптовово, на шаркгамене писанов Арх. ЮЗР. I, I, 208 (1589).—Присегу на светой Євангелии... учинилисьмь ів. 483 (1596).

XVII. Далем оправити сребромъ євангелиє грецкое Арх. ЮЗР. I, XI, 353 (1616).—Абы онъ гуртомъ такъ євангелія яко и псалтыри... купилъ ів. 133 (1638).

XVIII. На св. Євангелии присягнуть Хоз. Гетм. II, 190 (1706).—В соборной апостолстей церкви, предъ святимъ євангелиємъ... вѣру учинили Вел. Сказ. 210.—Сию глемую книгу Євангелію отбиралъ Оп. Ст. Кн. 11.

3. Частина євангеліи, читана під час церковної відправи.

XV. Слыша бо единою боуангелиє чтомо Ип. 110 (996).

XVI. Сказаніє о главахъ и зачалехъ и початкохъ и коньцехъ чтомымъ єгліамъ оутрѣнимъ и литор'гинимъ Єв. Пер. (рк.) 443.

XVII. Служба Божья скоро по оутрени с читанемъ Апостола и Євангелии ... была Стат. Полоцк. Бр. 9.

ЄВАНГЕЛСКИ, присл. Згідно з «наукою» євангельською, як каже євангелія.

XVII. Благочестно євангелски жити Арх. ЮЗР. I, VI, 107 (1603).

ЄВАНГЕЛСКИЙ, прикм. від «євангелія».

XV. Боуанглкое слово глетъ Ип. 319 (1145).

XVII. Не розумѣй... іж'бы то сѣя учителя'ная єгліская Книга... зложена для якои о себѣ гордынѣ Єв. Реш. 16.—Писмо євангелское Ист. Черн. Тип. 574 (1679).

XVIII. Предъ святимъ євангелиємъ, по святой непорочної євангелской заповѣди Христовы вѣру учинили Вел. Сказ. 210.

ЄВНУХЪ, рм. (гр. Εβνοῦχος). *Євнуз. ка страт.*

XVI. Євнух. скопленный члкъ Зиз. Лекс. 98.

XVII. Євнухъ: Скопленный человек', зри Каженикъ и скопецъ Бер. Лекс. 273.—Зъ огоденихъ бородъ и усовъ Римскихъ духовникъ и дивоватися и насмѣватися мусѣли, видячи ихъ въ постать євнуховъ или сконцовъ претвореніяхъ Копист. Пал. 794.—Янка, дочка Всеволодова, поихавши въ Грецію, привезла митрополита євнуха до Кієва Крон. Соѡ. 80.

XVIII. Юрий... з натури билъ євнух Вел. Сказ. 7.

ЄВРАШОКЪ, рм. *Зєрѣя: говраз.*

XVIII. І ещеж гусеница бываетъ и єв'рашки Клим. Вірші, 156.

ЄВРЕЙ, рм. (гр. Ἑβραῖος. лат. Hebraeus). *Гебрей.*

XVII. Еврей...: Пришедникъ, єход, Жидовин Бер. Лекс. 268.

ЄВРЕЙСКИЙ, прикм. *Гебрейський.*

XV. Дал (Бгъ) ему законъ написанный, почому людемъ єврейскимъ ходити Чет. 1489 р. к. 18.

XVI. Бугліє єврейскимъ языкомъ Єв. Пер. (рк.), 20-б.—Христось Богъ нашъ зъ народу Єврейского пошодъ по плоти Отп. кл. Остр. И. П. 1079.

XVII. Іс в' єврейскимъ азыку значитьсѣ збавитель Гал. Кл. Раз. 94.—Ведлугъ звычайю єврейского Єв. Реш. 55-б.

XVIII. Стануть говорити єврейскимъ языкомъ Пам. укр. м. I, 170 (Рк. Тесл.).

По єврейску, гебрейською мовою, по єврейському.

XVII. Савваторъ, то єсть, Субота отдохнен'є значить по єврейску Тр. постн. 37.

ЄВХИМОКЪ, рм. (пол. ełimek від назви Joachimsthal, ч. Jachymov). *Монета таллар.*

XVIII. На полковниковъ по стѣ євхимковъ Вел. Сказ. 226.

ЄВШАНЪ, рм. (башк. юшан, кирг. джусан). *Різи татунки полиму (Сл. Срезн.).*

XV. Далъ ємоу ноохати зелья именовъ євшанъ Ип. 716 (1201).

ЄГИПЕТСКИЙ, ЄГУПЕЦКИЙ, прикм. від «Єгипетъ».

XVI. Злойми отче влдка жестоковидство фараонское або єгипетское с карку Рук. Муа № 513, к. 6.

XVII. Ведлугъ скарги єпископовъ Єгипетскихъ Копист. Пал. 649.—Недѣсьть иначей пеликанъ єсть птахъ на пущи Єгипетской Гал. Кл. Раз. 231.

XVIII. Передъ оушитками паны єгипетскими Пам. укр. м. I, 165 (Рк. Тесл.).

ЄГИПТЯНИНА, ржс. *Єгиптянка.*

XVII. Вниди... до служебницы моея єгиптянины Агары Крон. Воб. 15-б.

ЄГИПТЯНИНЪ, рм. *Мешканецъ Єгипту.*

XVIII. Рекъ црѣ Єгип'тяномъ своимъ Пам. укр. м. I, 245 (Рк. Тесл.).

ЄГУПТЧИКЪ, ЄГУПЧИКЪ, рм. *Див. Єгиптянинъ.*

XVII. Єгуптчиковъ... зануридъ в' глубокости якъ камень Тр. постн. 668.—Моусей великимъ zostалъ оу Єгупчиковъ Рад. Ог. 168.—Єгуптчикове... маліовали главу лвову Рад. Він. 27.

ЄГУПТЯНИНЯ, ржс. *Див. Єгиптянина.*

XVII. Єгуптянина: оутрапеная Бер. Лекс. 269.

ЄДАМАШКА, ржс. *Див. Адамашка.*

XVIII. Сакос... з лиштвомъ... гаѡваномъ среб-

ромъ... на едамашцѣ червонои Реестръ ривн. Соф. 1-6.

ЕДАМАШКОВИЙ, прикм. Див. Адамашковий.

XVIII. Вельда... покупить едамашковие жупани Арх. Сул. 62 (1730).—Ризи едамашковие зеленіе РКІІІ. 29.

ЕДАМАШУКОВИЙ, прикм. Див. Адамашковий.

XVII. Ризи блакитніе едамашуковие Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

ЕДАТИ, *дс. Многоرازова ф. від чьсти».*

XVII. Страст абы лакоты все взати хот' троха Бер. Лекс. 30.

ЕДАБНИЦА, *рж.* (пол. jedwabnica). Тканина з едабу (шовку), едабне пошиття, едабна хустка.

XVII. Едабниця розныхъ семь Пам. КК. I. 118 (1627).—Едабниця бѣлая червоно-пасковитая Арх. ЮЗР. I, X, 172 (1637).—Справиль собѣ Улисесь крамь, мѣючи в нем... едабниця Крон. Боб. 77-6.

XVIII. Хустокъ двѣ на едабницяхъ Літ. Вел. IV, 128 (Реестръ Пад. 1704).—Баволниця и едабниця зъ шляками и концами золотими скодко було не свѣдомъ Зап. Черп. Губ. Ст. Ком. 27 (1725).

ЕДАБНИЙ, прикм. (пол. jedwabny). З едабу. шовковий.

XV. У того листа печать на шнурѣ едабномъ червономъ завѣсистая Ак. ЗР. I, 58 (1443).

XVI. Едабными рѣчьми торгуєть Ак. ЗР. III. 91 (1557).—И иншихъ шатъ, не подышканныхъ едабныхъ, и речей косматыхъ не мало въ той скрынн Арх. ЮЗР. I, I, 318 (1591).—Княжа... тому не зазритъ, наметаючи же «офѣра Богу духъ екрушоний», а не едабные поставы Отп. кл. Остр. II. II. 408.

XVII. Нитка... едабная Гал. Кл. Раз. 247.—Едабные сукнѣ Ев. Реш. 340.—Не кладено а ни полотна ани жадной речн баволной ани едабной Жив. Св. 257.

XVIII. Кошудя Турецкая едабная Літ. Вел. IV, 126 (Реестръ Пад. 1704).—Хустка едабная Дн. Хан. 53.

ЕДАБЬ, *рж.* **ЕДАБЬ**, *рж.* (пол. jedwab, ч. hedwab із сер.-нім. gotawebbi). Шовк.

XVI. Багрянница, шарпаты адо едабь багровон фарбы Зиз. Лекс. 93.—Синета, синій едабь ів 107.—Пограбили.. едабу чирвоного, который конштокаль чотыри коны грошей Арх. ЮЗР. III, I, 20 (1587)

XVII Шодкь: Едабь Бер. Лекс. 205.—Едабь—шовкь синон сл.-р. 24.—Наракниця.. алото пертыкамы. орунатною еда-

бью Арх. ЮЗР. I, XII. 15 (1619).—Ризи комховые едабу жомтоорунатного ів.—Наракниця... чирвоною едабу и алото претыкамы ів. 16.—Хустка под образомъ Пречистов намѣстныиъ, рознымъ едабемъ и бляшкою вышитая Пам. КК. I, II, 122 (1627).—Едабь значить покору, бо его робить робакъ Гал. Кл. Раз. 247.—Робачки... выпускают з себе нитки якъ едабь Крон. Боб. 174-6

XVIII. Тонкимъ едабомъ ушита Укр.-Р. Арх. IX, 49.—Але потреба би его (кожухъ) полатати, коди би тидко едабу достати. Бо шкода би его шити нитками ів. 55.—Ху(с)тка тютюномъ зробле(я)на, от якъ едабомъ рудимъ хороше упстренна Вірші риздв. 143.

ЕДЕНЬ, *числ.* 1. *Один.*

XVI. Повинны будемъ тобѣ на твой грош еден десет грошей нагородей нагородити Арх. ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

XVII. Сътворены же соугъ бгомъ агглове еднимъ разомъ всѣ Транкя. Зерц. 1.—Едень теда отць, не тры отцы Кн. о вѣрѣ, 22.—Шнуръ любо в' троє плетений едакь едень шнуръ есть Гал. Кл. Раз. 217.

XVIII. Якъ двоє у батька дѣтей, то як едно, а якъ едно, то як ни едного Клим. Прип. 260.—Бо тиж ми ся барзо той постъ увѣрилъ. и меєнь горшокъ кѣсилитѣмъ змѣрилъ Укр.-Р. Арх. IX, 83.—Было 60 тысячь, якъ едень уся в' алото Ал. Тиш. 69.—Корол... неприятелей еднимъ боемъ побѣдилъ Вел. Сказ. 10.

2. *Той самий, свѣльный.*

XVII. Еднимъ посподу всѣмъ годосомъ и едною волею... взяли Тр. постн. 558.

XVIII. Халдейчикъ, Вавилончикъ, поганин—едно то ест Пам. укр. м. I, 316 (Рк. Тесл.).

3. *Якийсь, певний.*

XVII. Тамъ же ся Козаки заперши въ едной шопѣ. бороилися Літ. Льв. 241.—Едень мужъ знаменитый Каюсь, Муцюсь Сцевола. иниоль за рѣку Тыберъ, да выбавленъ отчизны своєи Гал. Н. и. (Пр.) Ва.—Тот едень чодовѣкь чий бил казавокъ вернувшися к нам до перевозу стая нас турбовати Кн. Мѣск. Полт. 12 (1692).—Еднои теда ночи пришло Едомчиковъ дванадцет тысячий Крон. Боб. 214.

XVIII. От едного друга моего билемъ перестереженъ Вел. Сказ. 21.

4. *Один тільки, сам.*

XV. (Молвившися видачи едного бога предо очима ЮРГр. № 51 (1421).

Во едно, у едно, докупти, в одно ціле.

XVIII. Тамъ заразъ лѣдъ сѣ заламалъ... тут' сѣ дѣль заразъ знову во едно Пам. укр. м. II. 340 (Унів. рук.).—И так оныє трыє црѣ

добы'ши мечовъ своихъ набѣгутъ са оу едно ів. IV, 296 (Рк. Тесл.).

Еднѣ—еднѣ, еднѣ—другій, еднѣ—другій.

XVII. Не за вдного Царя албо Патріарха, але за трехъ еднихъ по еднихъ наступуючихъ Тр. постн. 397. — Утисков... еден другому не повинни будем строити Прот. Полт. С. II, 11-6 (1675).

XVIII. Цыгане да і жиды едны еднѣмъ равны Книж. Вірші, 35.—Выл... Адам оу великом клопотѣ и н' жалости, едно за дитину, а другое за бѣву Пам. укр. м. II, 178 (Рк. Тесл.).—За мадинъ еденъ до другого зъ прѣстолетовъ не страждь Літ. Вел. II, 27. — Трафилоса двоѣмъ мужикъ тогочъ переходити дорогою еденъ по другому Науки парох. 98.

Еднѣ еднѣ, еднѣ тѣмъ, тѣмъ сам, без нікого.

XVII. Садѣла чекаючи якъ ворона на поуци сама едва Лѣк. на осн. ум. 14.

ЕДЗЄНЬЄ, рж. (пол. jedzenie). *Ідзєнѣя, їжа.*

XVII. До едзєня нашего не шукаем, тѣмко що земля... сама родит Крон. Воб. 171-6.

ЕДИНАДЦЕТЬ, ЕДИНАДЦЯТЬ, ЕДИНАДЦЯТЬ, числ. *Одинадцять, 11.*

XVII. Ишло единадцеть Пановъ Іерусалимскихъ Крон. Воб. 236-6.

XVIII. Единадцят' споловъ Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).—Звѣдъ единадцят' асныхъ ів.

ЕДИНАДЦЯТЫЙ, числ. *радосий від единадцять, одинадцятий.*

XVII. О годинѣ единадцятый почав працювати бв. Реш. 47-6.

ЕДИНАКЪ, рж. (пол. jedynak). 1. *Одинак, одинокий сын у батькѣ.*

XVII. Инокъднѣ: и, еднородный: еднородженый, або единак Бер. Лекс. 59.—Плате яко бы тобъ сынъ единак умергъ Каз. № 32, к. 81-6.

XVIII. Той оумердый юноша, единакъ бувъ оубогымъ метки своею Науки парох. 83.

2. *Чернець.*

XVII. Единакъ—инокъ Синов. сл.-р. 24.

ЕДИНАНЦЯТЬ, числ. *Див. Единадцять.*

XVIII. Кропель кровавыхъ вышло з' него единанцять разы сто тысячей Собр. Прип. 95.

ЕДИНАНЦЯТЫЙ, числ. *Див. Единадцятый.*

XVIII. Якая есть част' единанцятая Символа Собр. Прип. 97.

ЕДИНАЧЕ, присл. *Тѣмъ, лише.*

XVII. Единаче: Точію Бер. Лекс. 40.

ЕДИНАЧЕСТВО, рж. *Единна, едність, згода.*

XV. Цыловали (крестъ)... съ нимъ быти в прязни и въ единачествѣ Ак. ЗР. I, 54 (1442).—Государь нашъ... съ вашими государемъ хочеть любви и единачества ів. 134 (1493).

ЕДИНАЧКА, рж. (пол. jedynaszka). 1. *Одиначка, одинока дочка в батькѣ.*

XVII. О дочцѣ своей единачцѣ... запобѣгавъ... ласки бв. Реш. 156-6.—Дочка ето единачка Дм. Рост. 36 (1698).—Дадъ въ малженство цорку свою Олгу, аже единачку еъ мѣль Рук. Хрон. 475.

XVIII. Дочка ето единачка... оумирала Науки парох. 95 (1794).

2. *Единий, осѣбный.*

XVII. Каждый человекъ... душу свою маєт единачку бв. Реш. 139.

ЕДИНАЧНЫЙ, прикм. *Единий, одинокий.*

XVII. Зъ добрымъ сумненемъ умерети и предъ судомъ Вожины стати хоту, единачню душу мою убогую въ руки милосердя Вожого отдаю Гол. П. М. I, 396 (Зав. Вѣр. 1631).

ЕДИНАЧОНЪ, рж. *Здрѣбн. від единакъ.*

XVII. Вдова... сна мѣла единачка бв. Реш. 138-6.—Вдовѣ сына единачка оужь оумормаъ Жит. Св. 9.

XVIII. Сну мой единачкѣ, сну мой любый Пам. укр. м. VI, 132 (Рк. Тесл.).

ЕДИНЕЦЪ, -ЦЬ, рж. 1. *Старый самотный самецъ, дик, кабан.*

XV. Аще бо кто оусращеть чернорисца то възращаеться или единець или свинью Ип. 159 (1068).

2. *Чернець.*

XVII. Инокъ еднѣный, единець: единакъ, особливый, особливецъ, выборный Бер. Лекс. 58.—Единець—инокъ, монахъ Синов. сл.-р. 24.

ЕДИНИТНЫЙ, прикм. *Що єднас, сполучає, сполучий.*

XVII. Прешнаниа строчна суть десять: черта; запѣта ; двочѣв ; точка ; разѣтна ; еднѣтъна // Смотр. Гр. 14.

ЕДИНИЦА, рж. *Одиниця, едність, еднотѣлѣсть.*

XVII. Существо пресуществен'нов, и бжсво непостижимое, троца есть и еднѣца Транкв. Зерц. Бг

ЕДИНО, присл. *Одно.*

XVII. Инолшьяно, едино все: Все сподне Бер. Лекс. 58.

Въ едино, до куты, в одно цѣле.

XVII. Владимиръ Мономахъ Русь... мужествомъ въедино злучилъ Крон. Соѡ. 105.

ЕДИНОВИДНЫЙ, прикм. *Однаковий на погѣр, на око.*

XVII. Вода... еднотвидна будучи, розмагтыѣ skutki skutki выдасть бв. Калд. 261—262.

ЕДИНОВЛАДЕЦЪ, рж. *Див. Единовладець.*

XVII. И стался Игорь Рюриковичъ всея Руси... монархомъ або единовладцемъ Крон. Соѡ. 9.

ЕДИНОВЛАДНИЙ, прикл. (пол. *jedynowładny*). *Самовладний, одновластный.*

XVIII Царь Петръ Алексѣвичъ, единовладнимъ въ семь року по брату Іоану оставши Монархомъ.. рушиль... ку Азову Літ. Вед. III, 383—384.—Онъ огласившися уже въ Росіи единовладнимъ Гетманомъ... учинилъ гордую и неласкавую на его одозвъ отповѣдь ів. IV, 37 (Пов. 1728).

ЕДИНОВЛАДЬСТВО, рн. (пол. *jedynowładztwo*). *Самовлада, одновлада, едина влада.*

XVI. Иисусъ Христосъ въ церкѣи Своей хотель меть единовладство або монархію, абы одинъ всего догледалъ и рядилъ Верест. соб. 250.—Тракуеться о единовладствѣ костелнымъ отца папѣжа Римского Хр. Фил. Апокр. 1018.

XVII. Слова сія Христовы «па томъ камені збудую Церковъ мою» напрасно... зятяганы бывають на единовладство Петрово Копист. Пал. 355.—За будованемъ ся па Петръ Церкви жадное ему оттодъ удѣльное единовладство не повставаеть ів. 371.

ЕДИНОВЛАДЦА, рн. (пол. *jedynowładca*). *Самовладець, одновладець, единый володпр.*

XVI. Единовладцею костелнымъ былъ Константинъ Великій Хр. Фил. Апокр. 1424.

XVII. Еще за вѣку единовладцы Руского князя Володымера Тит. 331 (Ѣв. Калл. 1637).—Святославъ Игоревичъ, внукъ Рюриковъ, зосталъ монархомъ, то есть единовладцею Крон. Соѡ. 13.—Нба и земли единовладца... в'ижджастъ Рал. Віл. 1338.

ЕДИНОВОЛНИКЪ, рн. *Монотелит, членъ християньскої секти 7-го віку, що визнавала в Христі одну волю.*

XVII. О тей ереси единоволниковъ вспоминаючи Копист. Пал. 613.—Андрей... на Монофелиты, то ест противъ единоволникомъ еретикомъ поставивши с... Климросу Цркви Константинопольской прятчєнь бываєт' Тр. постн. 624. I.

ЕДИНОВОЛНО, присл. *Одною волею, із спільної волі.*

XVIII. Оцъ з' сномъ, в' купѣ, и единоволно горячость любе з' себе, то есть Дха испущаєтъ Сѣмя Сл. Б. 4 (1772).

ЕДИНОВОЛЦА, рн. *Див. Единоволникъ.*

XVII. Еретики монофелиты то есть единоволцы Кн. о Вѣрѣ, 137.

ЕДИНОВѢРНИКЪ, рн. *Одновѣрець, одной віри з ким.*

XV. Аще ли са крестени то... с вами единовѣрникъ буеши Ил. 95 (968).

ЕДИНОДРЕВЕСНИЙ, прикл. *З цілого дерева ситесаний.*

XVIII. Судни водни, единокровесни, то есть зъ одного дерева витѣсанни Літ. Вед. IV, 294 (Діар. Ок.).

ЕДИНОДРЕВНИКЪ, рн. *Судно, ситесане з цілого дерева.*

XVII. Хаганъ... море в' правдѣ окрутами наполниль з' одного дерева в'должь оученичєски (я дла того еллинскимъ діалектом Монозула, то ест единокровесники называютьсѧ) Тр. постн. 650 (помилкова пагінація).

ЕДИНОДУШНО, присл. *Одностайно, однозгідно, однолисно.*

XV. Со братома своимъ с Романомъ и съ Двємъ единокровно ко Хсоу Бу притече Ил. 594 (1175).

XVI. А нж мовит единокровно, то нж там згода одною дшею однимъ умисломъ, в'сѣ едностайне Рук. Мвз. № 513, к. 5.

ЕДИНОЗРЯЧНИЙ, прикл. *Однаковий, однакового поглядю, однакової думки.*

XVII. (Члвкъ) в поступкахъ и пожитіи своимъ не ест' единокровчєний и уставчєний Тит. 368 (Вѣл. 1646).

ЕДИНОИМСТВО, рн. *Те саме імення.*

XVI. Видиши ли единокровство: святъ Господь Богъ, и гора Сионъ святъ естъ Си. прот. Лют. 101.

ЕДИНОИСТНИЙ, ИСТОТНИЙ, прикл. (пол. *jednoistny, jednoistotny*). 1. *Одної истоты з кимъ іменимъ, одноісний, одноістотний.*

XVII. Не человекъ то бещестит, аде Бога Единородного Сына Бго, единокровного зъ Богомъ Отцемъ Арх. ЮЗР. I, XII, 535 (1613).—Во единого Господа Иисуса Христа... единокровного Отцу Вопр. 13.—Вѣрують въ стоую нераздѣлімую и единокровную трцу Трєнєв. Зєрц. 42.—Всемогуча Ста и единокровна Троїце Ѣв. Вид. 164.—Самъ Духъ... анъ розностю натуры, анъ розлученемъ от Отца и единокровнаго Сына не бываєтъ отдаєнь, яко будучи сподєчєний, и сподєчєний, и единокровний Арх. ЮЗР. I, VIII, 195 (Кн. о Вѣрѣ).—Всемогуча Ста и единокровна Троїце Ѣв. Калл. 318.

2. *Одностайний, спільний.*

XVII. Звѣдєть неимєне в' оныхъ единокровную згуду о дѣяствіи и оуживєнїи Бжтєвенныхъ седмъ Таинъ Тит. 358 (Вѣл. 1646).

ЕДИНОИСТОТСТВО, рн. *Одноісність, одноістотність.*

XVII. Кды вызывавать Два быти отцовского и сновского, **единоствстество** згода з'объема словами заране впронажувать О обр. 264.

ЕДИНОЦА, рж. Черница.

XVII. Инокня: монаха, миншка, черница, або единаца Бер. Лекс. 58.

ЕДИНОКРЕВНЫЙ, прикм. *Що народився від тих самих батьків, однокровний.*

XVIII. О брате мой единокровный Вениамине Пам. укр. м. I. 160 (Рк. Тесл.).

ЕДИНОКЪ, рж. Чернецъ.

XVII. Инок, слов: тол: в'рос: единак', або оуединеный. Пустын'ник розумѣтися можетъ. Бер. Лекс. 58.—Ласка... Исуса Христа заставляла освѣчающая его и прославляющая и здохичая насвятшими цнотами и учинками угодыми Богу Богоносныхъ отцевъ, архиревъ и іеревъ и святобливыхъ единокровъ Копист. Пал. 838.

ЕДИНОМАТЕРНЫЙ, прикм. *Що народився з одної матери, одноматерный.*

XVIII. Оукидѣль брата своего единаматерного Вениамина Пам. укр. м. I, 168 (Рк. Тесл.).—Единаматерная братія... въ Недруги себѣ обрѣтѣшася Літ. Вел. II. 238.

ЕДИНОМЫСЛЕНО, МЫСЛНО, присл. *Однодумно, одномисно, у згоді, згідно.*

XV. Лѣпо жити брати единомыслево (X. П. единомысленно) оукоупѣ Ил. 329 (1146).

XVI. Благословляемъ ихъ... единомыслѣно, и единачестно, и единоправно, правовѣрно жити въ вся вѣки Арх. ЮЗР. I. X, 71 (1591).

XVII. Единомыслѣно—инодушно, обще Синов. сл.-р. 24.

XVIII. Дѣло тоє... единамислѣно, единастайнымъ сердцемъ и умисломъ кончати зхотѣли Літ. Вел. III. 250.

ЕДИНОМЫСЛЕННЫЙ, МЫСЛѢННЫЙ, прикм. *Ободумный, одномисный; одnodумецъ, сторонник.*

XV. Кончакъ со единомыслѣннымъ своимъ... много ала створи крестьяномъ Ил. 612 (1179).

XVII. Единопобразный: Единомыслѣнный, згодливый Бер. Лекс. 40.—Въ нашей Русской земли, и по многихъ иншихъ краинахъ св. восточной перкви въ вѣрѣ единомислѣныхъ Копист. Пал. 857.—Епископи... изъ зхиднымъ костеломъ единомыслѣные, посланы были отъ князате Неверненского Кул. Мат. I. 165 (1624).—Люциферъ зъ своимъ единомислѣннымъ зъ власной воли своеи сталъся влѣмъ Гол. П. М. II. 370 (Кор. II. 1645).—Вся чернь Днѣпровная единомыслѣна будеть съ чернью городовою Ак. ЗР. V, 101 (1658).

XVIII. По таковыхъ всѣхъ единомислѣныхъ

и единословныхъ вотахъ... пана Полоцкого за доживотного въ градѣ Кіевѣ обрали войта Літ. Вел. III, 549.

ЕДИНОМЫСЛНИКЪ, рж. *Однодумецъ, сторонник.*

XVII. Противъ Николаю и его единомыслниковъ О обр. 192.—Со своимъ единомыслникомъ и похлябцы Льв. Пал. 27.—Римляне... Гамалила... забили и его единомыслника розогнали Крон. Вѣб. 189.

XVIII. Барабаша з его единомыслниками забито Вел. Сказ. 35.

ЕДИНОМЫСЛНЫЙ, прикм. *Див. Единомыслѣный.*

ЕДИНОМЫСЛЬНОСТЬ, рж. *Однодумство, одномисленность.*

XVII. Склонили сердца въ единомыслѣности быти Стат. Полоцк. Вр. 3.

ЕДИНОПРАВНО, присл. *Рівноправно.*

XVI. Благословляемъ ихъ... единомыслѣно, и единачестно, и единоправно, правовѣрно жити въ вся вѣки Арх. ЮЗР. I, X, 71 (1591).

ЕДИНОПРИРОДНЕ, присл. *Одної природи.*

XVII. А жебы (Вгъ Отць) выпущати единоприродне першолу мѣль, жадною мѣрою (Апслъ Павелъ) вѣгде не споминувать О обр. 263.

ЕДИНОРОДЕЦЪ, рж. *Единый у родині, одинак, одинаць.*

XVIII. Алезапъдерь... увес' свѣтъ... побѣдилъ кономъ своимъ единопродцемъ, то есть дучуфаломъ Ал. Тиш. 27.

ЕДИНОРОДНЫЙ, прикм. *Одинокый у родині, одинак, одиначка.*

XV. Имѣя дщерь единопродную Чет. 1489 р. к. 7-6.

XVII. Единочадый: тоєж шо и единопродный Бер. Лекс. 40.—Иночадый: и Единопродный: Единопрожденный, або одинакъ ів. 59.

XVIII. Едну дѣв'ку маю единопродную Пам. укр. м. I. 336 (Рк. Тесл.).

ЕДИНОРОЖЕННЫЙ, РОЖОНЫЙ, прикм. *Див. Единопродный.*

XVII. Иночадый: и, Единопродный: Единопрожденный, або одинакъ Бер. Лекс. 59.—Самъ единопрожденный зъ нероженого снѣтла явилъся Арх. ЮЗР. I. VIII. в. I. 193 (Кн. о Вѣрѣ).

ЕДИНОРОЖЕЦЪ, рж. *Див. Единопрожець.*

XVII. Единопрожець—инорогъ, единопрогъ Синов. сл.-р. 24.

ЕДИНОСЛОВНЕ, -НЪ, присл. *Згідно у словах, ободумно, ободумно.*

XVII. Намъ... единословне повѣдали (свѣдкы) Прот. Полт. С. II. 198-6 (1688)

XVIII. Сн утверждади единословнѣ глаголюще, яко Турки... покоя усердствуютъ Лит. Вел. I, Прил. 24.

ЕДИНОСЛОВНЫЙ, прикл. (пол. *jednoslowny*). *Згідний у словах, одностайний, одностайний.*

XVIII. По таковыхъ всѣхъ единоисланныхъ и единословныхъ погахъ... пана Полоцкого за доживотного въ градѣ Киевѣ обради войта Лит. Вел. III, 549.

ЕДИНОСТАЙНЕ, СТАЙНО, прикл. (пол. *jednostajnie*). 1. *Одностайно, одностайно.*

XIV. Жалобы на судѣхъ не бывади суженыи единостайно Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XVII. Единостайно—единодушне Сином. сл.-р. 24.

2. *Однорідно.*

XVII. Не ижъ бы мѣлъ быти (Духъ Св.) зъ сына, аде абы единостайне и веснод зъ Синомъ... причину маеть Арх. ЮЗР, I, VIII, в I. 195 (Кн. о Вѣрѣ).

ЕДИНОСТАЙНОСТЬ, рж. (пол. *jednostajność*) *Одностайность, одностайность, одностайность.*

XVII. Еднотъ—единостайность, соединеніе община Сином. сл.-р. 24.

ЕДИНОСТАЙНЫЙ, прикл. (пол. *jednostajny*). 1. *Одностайный, однорідный, неодмінний*

XVI. Единостайная въ божствѣ ест истинностъ всѣхъ трохъ святыхъ персон и каждой зъособиѣ Катех. 23.

XVII. З самого долгодѣтного и единостайного оуживанѣ обѣсимлосѣ Кн. о Вѣрѣ 233.—Единостайный и непрерывный худостію часогъ змѣчай *Справованѣ* и заживанѣ *Важственихъ* седми Таин' Тит. 368 (Елч. 1646).

2. *Одноцілий.*

XVII. Поневажъ кругъ единостайный, поведѣ. а не маеть нѣвъ початку нѣвъ конца (1) обр. 275.

3. *Одностайный, одностайный.*

XVII. З' сполной и единостайной рады... рыцарству своему слушныи и належитые дѣди нагороды Рад. Вин. 1412.

XVIII. Дѣло тое... единоислано, единостайнымъ сердцемъ и умисломъ кончити зхотѣли Лит. Вел. III, 250.

ЕДИНОСТАЙНЪ, прикл. Див. *Единостайно.*

XVI. На мѣстце отъ всѣхъ насъ единостайнѣ обранос Ак. ЗР. IV, 34 (1590).

ЕДИНОСТЬ, рж. (пол. *jedynosc*). 1. *Едність, одність, тнотність.*

XV. Церковь Восточная... отъ еднотности снетовъ Римскоѣ церкви хнѣлася Ак. ЗР. I, 56 (1443)—Зъ оную снетую Римскою и Все-

лескую церковью приведена ест до еднотности давно пожедановъ ів.

XVI. Згода и еднотность вѣрн ест вельце потребна Ак. ЗР. IV, 109 (1595).—Штурмуемъ на тую нашу еднотность и згуду церковную Отц. И. П. кл. Остр. 1051.—Абы еднотности съ костеломъ Римскимъ не прешкажало Антпр. 721.

XVII. Троцу, котора оумножена быти не можетъ, в еднотность алучаетъ Кн. о Вѣрѣ, 18.—Початокъ Бгъ ест и слово и Дхъ тойже, тры суть маючии еднотность Гал. М. Пр. 297.

XVIII. Ажебысмо завше з'еднотными булы ширюю любовію з Вгошь, и въ еднотности хрстіанской любви Науки парох. 22.

2. *Одність, одностайность, непросторність.*

XVI. Имя Божее Елогим... не личбою еднотности, аде личбою многости выкладається Катех. 32.

XVII. Едну тоцію на днь Литургію на еднотномъ Прстлѣ должен ест Іеревъ съвершити. сн бо еднотность стья Жертвы знаменаетъ едну смрът' Хву Тр. П. М. 251.—Маеть разъ толко на днь сдужити сдоужбу бжую, та божемъ еднотность оферы, значитъ намъ едну смрът' хву Наука Іер. В.

ЕДИНОСУЩНИКЪ, рж. *Хто визнає одностайность божьихъ осіб, православный.*

XVII. Утратили еднотсущникове, то ест, православнии панство Копист. Пал. 857.

ЕДИНОТНЫЙ, прикл. (пол. *jednotny*). *Однотный природы, неодмінний.*

XVII. Дхъ Стый: еднотен будучи, розмае ласкою своею спривуетъ Ев. Кала. 262.

ЕДИНОЦТВО, ЦТВО, ЧЬСТВО, рж. (пол. *jednostwo*). 1. *Едність, одність, неодмінний.*

XV. Зъ его милостію быти у прыванн и въ еднотчствѣ Ак. ЗР. I, 53 (1442).

XVI. Мы... стадо словесныхъ овецъ Хрстіанскихъ намъ отъ Бога поручено, до згоды и еднотчства вели Ак. ЗР. IV, 77 (1594).—Не хочечи зъ Римляны до еднотчства а згоды першое вернутисе Унія гр. 120.—Згодитиса съ тими, съ которыми есмо и передъ тымъ въ еднотчствѣ были Антпр. 603.

XVII. Во еднотчствѣ съ костеломъ католическимъ... были Ак. ЮЗР. II, 12 (1601).

2. *Чернецтво, чернецкий стан.*

XVII. Иночество: еднотчство. чернецтво Вер. Лекс. 58.

ЕДИНОЧАДЫЙ, прикл. (п. сл.). Див. *Единочадый.*

XV. Помысливъ господь богъ послати сна своегъ еднотчадогъ Чет. 1489 р. к. 18.

XVII. **ЕДИНОЧІТТИ**: тосж що и единородныи Вер. Лекс. 40.

ЕДИНОЧІТТИ, *де.* (пол. jednoczyć). *Бднати, з'єднувати, лугити в одно.*

XVI. Велебную братию... до единности сего Рымського костеда, яко члоньки нами о Христе приймуємъ, единочыємъ, прилучаемъ, сповнаємъ и втєляємъ Антир. 732—733.

ЕДИНОЧІТИСЯ, *де.* (пол. jednoczyć się). *Бднатися, з'єднуватися, лугитися в одно*

XVI. Ганьли, ижъ зъ Рымляны единочитисе хочеть Верст. соб. 192.

ЕДИНСТВО, *рж.* *Одність.*

XV. Мног добрых людии ис правом оумѣю чих рады оуживших и оу единствѣ воли нашеи бга и правду знаюч ЮРГр. № 38 (1404).

ЕДИНСТВОВАТИ, *де.* *На самоті перебувати.*

XVI. Отречетєя человекъ мира и особъ единствуєтъ Сп. Прот. Лют. 151.

ЕДИНЬ, ЕДИНЬИЙ, *числ.* 1. *Один, единый.*

XV. Мы вѣруємъ едину (X. П. одному) Бу Ип. 73 (986).

XVII. Намѣток чотыри, простых три, а колинского полотна едина Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 101 (1666).—Дав Отць небесный вѣмъ едныи сакрамента Ев. Реш. 8.

XVIII. Всѣхъ до единого казнили Вед. Сказ. 9.—(Отъ суду едина matka наша Малая Росія... пришла... въ раздраніє и раздвоєніє Літ. Бел. II, 18.—Дукать едывъ в десять червонихъ Дѣло о реп. Ак. 21.

2. *Той самый, стільний.*

XV. Языкъ Словѣнскыи бѣ имъ еднѣ Ип. 20 (898).—Всеволодъ же не хотѣ того, оже са брата съзкоупила в единому мьслѣ посла къ Дядвчема рка има ів. 312 (1142).

XVIII. О младцахъ дорослыхъ спляущихъ в купѣ на едныи ложахъ с'итерни своими Клим. Вірші. 90.—Тоты были сестры себе родныи единого Фца I единой мтре Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).

3. *Якийсь, лєсний.*

XVI. Пришодши едина оубогаа вдова оуврѣгла два пѣнезѣ Ев. Пер. 18.—И сталоса единого два, коли онъ наоучає ів. 34.

XVII. Чка... назвалъ малымъ миромъ еднѣ с философ'поган'скыхъ Транкв. Зерц. Ез.—Жита рвали и за диво едилъ щобъ обачивъ хто спогъ жатыи Літ. Хм. 78.—Ха... один жидовин... запытавъ Ев. Реш. 11-б.

XVIII. Ест тутъ едина яма глубокая Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).—(Дяволъ) к'каждому апслові так' же приходивъ... и не могъ ни в' единомъ гнѣздо свое оувити ів. II, 221 (Уч. Ев.).

4. *Один, той самый.*

XVIII. Воль... на еднѣмъ мѣстцѣ устояти не можетъ Укр. Госп. Пор. 68.

ЕДИНЬ-ДРУГОЙ, еднѣ-еднѣ, один-другой.

XVI. Мовляи еднѣ къ друтомуу Ев. Пер. 28.

XVII. Еднѣ другого поважати оумѣти Вер. Вірші, 78.—Едино было живое, а другое умерлоє Літ. Льв. 237.—Два чки увойшли въ прковъ... еднѣ фарисей, а другой мытарь Ев. Реш. 4.

XVIII. Еднѣ з еднѣмъ в ласцѣ живѣте Клим. Вірші, 36.—Единои (жонѣ) было имя Ліа..., а другой было имя Рахиль Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).—Схожовали са снова его на каждый днь еднѣ до другого ів. 264.

Сагъ еднѣ, один тільки, тільки сам, без нікого.

XVII. Во особливумъ замкнено живи сам еднѣ Пер. иссл. и мат. 94.

ЕДИНА, *рж.* (пол. jedlina). *Дерево ялина.*

XVII. Еденъ з предложєныхъ... казалъ нама-лювати единому древо, ку нбу растущую з горы Рад. Ог. 860.

ЕДЛОВЫЙ, *прикм.* (пол. jedłowy). *Ялиновий.*

XVII. Инии през Гоферове дерево сосновое албо едловоє розумѣютъ Кн. Рож. 8-б.

ЕДИНАКО, ЕДИНАКОВО, *присл.* (пол. jednak, jednakowo). 1. *Однаково, все так само, нарієно.*

XVII. Еднаково нбо высокостю и далєностю от землѣ отстоит Транкв. Зерц. 14.—Всѣхъ тыхъ урядовъ апостоловъ своихъ святыхъ заровно и единако быти удостоилъ, жадного надъ няшихъ въ нихъ не прекладаючи Копист. Пад. 339.—Въ той (вѣрѣ) и до того часу единаково статечне трваєтъ ів. 1005.—Каждого члєвка той добротливый дякаръ единако милуючи, единако дячить Ев. Вил. 56.—Не единаково гдѣ бгъ людемъ даєтъ Каз. № 32, к. 14-б.—Едвакѣ бовѣмъ грѣхи, единако карани бывають Ев. Калл. 8.—Тихъ дѣтъ не вси единако дичать Кн. Рож. 29.

XVIII. Що и на судѣ подтвердилъ тими ж единаково словами Хоз. Гетм. II, 190 (1706) — Единаково мы оу его рукахъ Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).

2. *Усе таки, протє.*

XVII. Чюжє псы на того кто ихъ годуєтъ единако брєпоут Тест. Вас. 36.

XVIII. Добре смотрити единаково треба, лабы тїи дѣски были коротшія отъ ока Укр. Госп. Пор. 60.—Лѣто благо было, единаковоже люде мало помѣяли были Літ. Гукл. 78.

ЕДНАКОВЫЙ, прикм. (пол. *jednakowy*). *Дие. Еднатовый*.

XVII. Не всѣ еднатовые люде Жит. Св. 302.

XVIII. Слова и способи ихъ вираженія суть рожніи и не всѣмъ еднатовимъ Науки парох. (пр.) д.

ЕДНАКЪ, ЕДНАКЪ ЖЕ, за. (пол. *jednak, jednakże*). *Однак, иначе, протѣ, а протѣ.*

XVI. Еднак' же тирови и сидонови лег'чѣи боудет на соудѣ нижди вамъ Ев. Пер. 47.

XVII. Еднакъ—и убо Синоп. сл.-р. 24.—Ты еднакъ правозѣрный христіанине взуруй моцно Кн. о Вѣрѣ 8.—Еднакъ же Гетманъ Полскій... мадеся на осторожности Літ. Льв. 247.—Еднакже не зараз кончила Ев. Реш 14-б—Аде еднакъ на замку немало подегло москвы Літ. Сам. 145.

XVIII. Еднакъ панства и владзи бынаймиѣ не стратил Укр.-Р. Арх. IX, 64.—Еднакже оуружай хлѣба и сѣна быв Літ. Гукл. 80.—Еднакъ, яко въ словеснихъ людскихъ сказаніяхъ, такъ и в лѣтописнихъ описаніяхъ усмотрѣвши несогласіе, мусѣдемъ вонтпнати Вел. Сказ 3

ЕДНАКОВЫЙ, прикм. (пол. *jednak*). *Однатовый, все такий самий, рѣшый.*

XVI. Тым же были другіе Апдсево чымъ был і Петръ, еднаковъ Поваги и моци Рук. Муз. № 513, к. 11.

XVII. Патріархове Восточніи зъ Римскимъ епископомъ—еднакой и равной чести, владзы. . быти мають Копист. Пал. 324.—Еднакѣи бо-нѣмъ грѣхи, еднако каранн бывають Ев. Калл. 8.—Пекло еднакую маеть долготу, шыроту и глубину Гал. Кл. Раз. 363.—Люб добре, любъ зле члку... сердце треба мѣти еднаковъ Ев. Реш. 60.—Казала и двораном своимъ въ еднакихъ ходити шатах... яко и сама Крон. Боб. 12-б.

ЕДНАКЪ)НЫИ, -ННЫИ, прикм. — *маеть, актъ полюбовной згоди.*

XVI. Пообещали, ничимъ зъеднанья и листу скоего еднатого не выступуючи, а еслибы зъ насъ которая сторона мала чимъ выступити, еднанья и листу еднатого нарушити, тотъ маеть заплатити Арх. ЮЗР. VII, I, 28 (1543).—Ведлѣ еднатого и дѣлаго листу нашего wskazаны были на ней тыи заруки, которые суть межн нами описаны Ак. ЮЗР. I, 121 (1546).—Которые вины боудуть на листѣхъ господарскихъ, и на листѣхъ еднатыхъ, и на листѣхъ судовыхъ и на кождыхъ иныхъ записехъ описаны Ак. ЗР. III, 34 (1551).—Ваша Милост... передъ тымиж еднати своими

оповедали и в листы еднатые вписали Arch. Sang. VI, 43 (1559).

Еднатыймиѣ обычаемъ, полюбовно .

XVI. Што бы ихъ мл. панове а еднати наши полюбовные еднатимъ обычаемъ межн нами знашли, и на чомъ оставили, то мы от ихъ мл. пановъ а прятелей и еднатовъ нашихъ маемъ Арх. ЮЗР. VIII, VI, 16 (1553).—Я былъ з братомъ своимъ описалъ ся вгуду еднатимъ обычаемъ межн себе прятати ів. VIII, IV, 432 (1560).

ЕДНАНЬЕ, рн. (пол. *jednanie*). *Чинимість від «еднати»; згода, погодження.*

XIV. Мы узнаваючи... межн прятели еднаніе, чинимъ Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XV. А такъ же на томъ еднанію есми отстали пану Михаилу пѣтьдесятъ гривенъ ЮЗР. № 92 (1458).—А кто бы товъ еднанье з насъ с обу сторонъ оузрушылъ, тотъ маеть заплатити королю пѣть сотъ копъ грошей Arch. Sang. I, 79 (1482).

XVI. Ку еднаню ихъ привели Arch. Sang. III, 386 (1531).—Всякие розницы... усмирили и насъ ку згоде и еднанью привели Арх. ЮЗР. VIII, IV, 381 (1535).—Они дей тыхъ прятелей своихъ меновите в листехъ описавыхъ, ку оному еднаню всѣхъ звести не могли, и сами ач колвекъ стали, нижди дей брат мой пан Василей оное еднане розорвал и з ними еднаня прятати не хотел ів. 432 (1560).

XVII. Еднаніе—ходатайство, смиреніе Синоп. сл.-р. 24.—Еднане прятели Ак. Вор. 4 (1614).—Не бувъ в моемъ дому помененный феско нѣ зъ якимъ еднан'емъ Прот. Полт. С. I, 142 (1691).

ЕДНАТИ, дс. (пол. *jednać*). 1. *Посредничити помѣжъ кимъ, доводити до згоди, погоджувати.*

XIV. Кумъ его, который же тую речъ межн ими прятельски еднат Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XVI. Ты бы къ намъ пословъ своихъ великихъ посладь, которые бы могли межн вами миръ вѣчный або перемирье еднати... Будуть межн нами на обѣ сторонѣ послы ходити и миръ вѣчный еднати Ак. ЗР. II, 137 (1522).

XVII. Еднати—ходатайствую, крошу, укрошаю, молю, смиряю, приповѣдаю, кратю. Еднатиѣи —смирительный Синоп. сл.-р. 24.—Стадь еднатъ Івана Макаренка, постушивъши добровольне за тую всю шкоду коня Ак. Полт. Гор. Ур. I, 7—8 (1664).—Еднатиѣи, утратили тысячей шесть грошей Літ. Сам. 120.

2.—*собіи кого), зпобѣгати чибі ласки.*

XVII. И мы благасмо, пресимо и едвасмо судію милостивого пред судным днемъ О обр. 128.—Не мове (мовить) дохай еднать, але Господа Бога Кошкет. Пал. 1145.—Приходиль... Затура... едначи мою жону за тое побито Прот. Полт. С. I, 22 (1674).

3.—(ишу що), *здобувати, набувати ко- му що, отримати колу що в ксеб.*

XVI. До отця папеза, едначи собь ласку оть него... посланцев... послалъ Отп. кл. Остр. И. П. 409.

XVII. Несмертальную тогды за то славу оть духовенства своето в. м. собь еднать Ак. ЮЗР. II, 46 (1608).—Што ся за нх' отпрадутъ великій нмъ еднатъ пожитокъ Тр. ности. 37.—Дары оу Паневъ еднать ласку людемъ Тит. 309 (Евровія, 1633).

4.—*въ паншество, змолати до одруженя.*

XVI. За сына своего ишюу панну в малженство еднатъ Арх. ЮЗР. VIII. III, 49 (1564).

ЕДНАТИСЯ, *де.* (пол. *jednać się*). *Еднатися, годитися, приходити до згоди.*

XV. Все хрестиянскимъ государеве, колько ихъ суть и всеъ стороны западу Итальянскихъ странъ, еднатются и готовятся, и хотѣли бы стояти напротивъ поганъ Ак. ЗР. I, 183 (1499).

XVII. Не долго з собою гаявають'са заразъ еднать'са Гал. Кл. Раз. I, 190.

ЕДНАЦКИЙ, *прикл. Див. Еднанный.*

XVI. Листы еднацики под печатки... собь есмо взяли Arch. Sang. VI, 35 (1558).—На угоду з нами вшоль еднацикимъ обычаемъ, где ж ихъ милость павы едначи, на листе едначкомъ меновите описанне Кн. Градек. Луцк. 373 (1571).

ЕДНАЧЕ, *присл. Одначе, але, кромѣ.*

XVIII. Хотѣи онъ младъ, едначежъ умомъ старъ Ал. Муз. № 488, к. 17.

ЕДНАЧНЫЙ, *прикл. Див. Еднанный.*

XVI. Просили есмо... абы ихъ милости рачили тые незнаски и розницы наши едначнымъ угадливомъ обычаемъ поскромити Арх. ЮЗР. VII. I, 27 (1543).

ЕДНАЧЬ, *рм. Роз'сонецъ, полубовный судья, посредник.*

XVI. Просили есмо... пановъ обидвусторонныхъ едначовъ нашихъ о приложене печатки Арх. ЮЗР. VII, I, 28 (1543).—Мы судьи и едначи полюбовные. з обусторонъ вятые: отъ п. N а отъ князя N Кн. Земск. Луцк. № 2094 к. 52-6 (1562).—Въ томъ листе написано, нмъ мы едначи на обиде стороне дали тотъ листъ Арх. ЮЗР. I, I, 176 (1583).—(Фретик—

Хреста) ходотаси едначем... едучю своимъ (вважав) Пам. укр. м. V, 186 (Ст. Зиа. 1606).

XVII. Едначъ—посредникъ, ходатай Синон. сл.-р. 24.—Гды немогли'са межн собою агодити, обираютъ себя за едначъ або судію Париса Рад. Вин. 907.

ЕД(Ь)НО, *присл.* (пол. *jedno*). 1. *Тільки, лише, ино.*

XVI. А который держати будетъ едно корчму пивную, тотъ масть давати двадцать грошей Ак. ЮЗР. I, 85 (1534).—Мать дочкою ед'но единою Бв. Пер. 43.—Едно тол'ко в'роуи боудеть з'дорова иб.

XVII. Едно—точіи, кромѣ Синон. сл.-р. 24.—Вшитко забрали, що едно было въ замку Літ. Льв. 256.—Не въ иньшого чого походит: едно з самой пыхи Бв. Реш. 5-6.—Ничого большъ не досталося ему, едно той шват сукна Крон. Воб. 385-6.

XVIII. Нмать тамъ иньшого, едно воды Ал. Титш. 90.—Щож тепер, братіе, маємо чинити? Едно мусимо плакати Пам. укр. м. I, 315 (Рк. Тесл.).—Тамъ тол'ко было члвка прведного оу Содому и Гоморѣ, едно домъ Лотовъ иб. 332.

2. *Як тільки, скоро, скоро ино.*

XVII. Скоро едно отворять оуста, заразъ выдтуеть с тѣли дна Льв. на осп. ум. 5.—Едно скон'чили свою пѣснь старици, ажъ заразъ наступила музика Рад. Вин. 36.

3. *Однаково, в все ж.*

XVIII. А колко живучи едно день смертний приидеть Клии. Вірші, 9.

ЕДНОДРУЖНО, *присл. Разом, едностайно.*

XVIII. Противъ неприятеля креста Господня еднотружно ставать Літ. Веа. II, 210.

ЕДНОДУШНО, *присл. Див. Еднотрушно.*

XVII. По Воскресіи Хвомъ... были всеъ Апслы еднотрушно в' купѣ Гал. Н.п. 14.

ЕДНОИСТНЫЙ, *прикл.* (пол. *jednoistny*). *Див. Еднотрустный.*

XVI. Дхъ стый еднотрустный есть снови Рук. Муз. № 513, к. 25.

XVII. С котрого то Оца, и Дхъ стый находить на Свѣ еднотрушномъ опочиваючи Вер. Вірші. 92.

ЕДНОКУПНЕ, *-НО*, *присл. Купно, разом, укупи.*

XVII. Его родичи зышлися всеъ еднотрушно дѣлитися скарбамы его Бв. Реш. 179.—Радилсимос еднотрупне яковымъ кшталтомъ из протупьными и явными злочинцами... вчинити кару Ак. Бор. 97.

ЕДНОКУПНЫЙ, *прикл. Купный, стыйный.*

XVIII. Тое раздвоєніє привести до перво-бытной едноты Літ. Вел. II, 18.—У алыхъ еднотъ веспасенная тая, а наша еднотъ спасеть вѣрныхъ насъ Іер. Мих. 267.

Быти въ едноты (зъ кимъ), *бути з ким за одно, смѣльно з ким чинити.*

XVII. Сирясяглася люде в божниці вааловой быти в нимъ въ едноты Крон. Боб. 67-б.

Еднотъ ваяти (зъ кимъ), *з'єднатися з ким.*

XVII. Сей свѣтъ... не можетъ зъ тым... свѣтомъ сполковатися и едностъ зъ собою взяти Ев. Реш. 146-б.

Еднотъ вчинити межю собою, поєднатися межю собою, погодитися з собою.

XVIII. Ксензы просили Вронского вчинити межю собою еднотъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. I, 254.

ЕДНОТА, *рж.* (пол. *jednota*). *Див. Еднотъ 1.*

XVI. Прожно теды зъ едноты съ костеломъ Римскимъ поровнанъ кондиціи своей съ кондицію духовныхъ Римскихъ наши духовные собѣ обѣцвати... мають Хр. Фил. Апокр. 1732.

XVII. Приняти до едноты церковной Рук. Хрсн. 260.

ЕДНОХОДА, *рж.* (пол. *jednochoda*) *Певна кінська зоба. коли кінъ образу ступає перенъною і заднъю правою ногою і переднъю і заднъю лѣвою ногою.*

XVII. Азъкъ Латівскіи до оученои Конскои еднороды: а Грецкій до прироженои ровнаетъ Тит. 74 (З Копист. 1623).

ЕДНОХОДНИКЪ, *рж.* (пол. *jednochodnik*). *Кінъ. що годить єдноходою.*

XVI. Или не вѣдаешъ, яко на тыхъ... дрыгантахъ, ступакахъ, еднородникахъ... о животѣ вѣчномъ мыслити—вѣмѣстити не можетъ Ак. ЮЗР. II, 215 (И. Выш.).

XVII. Можетъ неале прировнати розумъ Грецкій до самородного ходу или до еднородника коня, который вѣколи не ухититъ и поты трваеть единаковъ, поки коня ставаеть Копист. Пал. 901.

ЕДНОЧАТИ, ЕДНОЧИТИ, *єс.* (пол. *jednoczyć*) *Див. Единочати.*

XVII. Одно то што єго з Гедем Бгомъ еднотило Жит. Св 408-б.—Я не отдаляю, ани раздѣляю. але споляю, еднотчу и злучаю монастырь Борколабовскій съ монастыремъ паненскимъ Кутенскимъ Ак. ЗР. V, 70 (1641).—Любовь... свѣзуетъ и еднотаетъ волю члвчєскую в Бжїю Демецк. 56.

ЕДНОЧИТИСЯ, *єс.* (пол. *jednoczyć się*). *Див. Единочитися.*

XVII. З костеломъ Римскимъ еднотитися не хочемо Пам. КК. I, 129 (1621).—До челоуковъ неповинныхы мѣти любви болшой и зъ ними ся еднотити Копист. Пал. 321.—До нечистыхъ духовъ приставаеть и зъ ними ся еднотитъ Ев. Выл. 13-б.

XVIII. Для того вливаеться Вода съ Виномъ абься презъ тоє значило зєднотєне Вга вшего Іса Христа съ нами людами, яко еднотитися Вода съ Виномъ Собр. Прип. 19.

ЕДНОЧѢСТВО, *рж.* (пол. *jednoctwo*). *Див. Единочѣство.*

XV. Взяти єсмо прязнь и еднотѣство зъ нашимъ старшымъ и милымъ прятелемъ, зъ великимъ княземъ Казимеромъ... и шлюбили єсмо и цѣловали (крестъ) мы сами, и паны рада наша, и вся наша земля, быти намъ съ нимъ у прязни и въ еднотѣствѣ Ак. ЗР. I, 60 (1447).

ЕДНУСОКЪ, *рж.* *Дукач. жетон.*

XVIII. Еднусокъ вмѣсто Дукатовъ сребропозлащеннихъ девять РКПД. 69.

ЕДНУСОЧОКЪ, *рж.* *Здѣлн. від єднусокъ.*

XVIII. Еднусочковъ сребрянихъ под фїнію двѣ РКПД. 69.

ЕДЫНАЧКА, *рж.* (пол. *jedynaczka*). *Див. Едыначка 1.*

XVIII. Тамъ єго стрѣтила жона єго и дѣв'ка єго едынач'ка Пам. укр. м. I, 336 (Рк. Тесл.).

ЕДЫНАЧОКЪ, *рж.* *Див. Едыначокъ.*

XVII. Zagaz wupaczka swoho jedynaczka szle na zoltoju wodu Kron. Jerl. I, 116 (1648).

ЕДЫНЪ, *числ.* (пол. *jedyn*). *Див. Едынь.*

XVII. Людъ едынъ Татарє выбрали, другій отъ меча погнулъ Літ. Льв. 264—265.

XVIII. На Воляню едынъ смъ ошукаль неборакъ Клим. Вірші, 24.

ЕДЬНО, *присл.* *Див. Ед(ь)но.*

ЕДЬНЬЕ, *рж.* *Гдженнѣ, їжа.*

XVII. Ничого... неробити, окромъ того што до еднѣня належитъ Крон. Боб. 43.

ЕЖЕДЕННО, ЕЖЕДНЯ, *присл.* *Щодня, щоденно.*

XVIII. Козаки черезъ увесь тотъ часъ, безъ жадного огурства и лѣности еждєня... ручаи гатили Об. Черн. 118.—Еждєнно тєскнячи по вм. добродѣннѣ горше себе тимъ дѣбѣлѣтуетъ Арх. Сул. 208 (1732).

ЕЖЕЛИ, *зл.* (пол. *jeżeli*) 1. *Коли, якъ, якщо.*

XVII. Если же—ежели. ащеже Синон. сл. р. 24.—Ежели хочете у згодѣ зъ нами мешкати, чинѣте намъ справедливость Літ. Льв. 252.

XVIII. А еждєи зъ давнихъ онихъ писарєй славяно-козацкихъ и записалъ хто памятство-

ванія годное во время ихъ бывшое дѣяніе, то записалъ такъ для себе Вел. Сказ. 2.—Ежели такъ въ томъ вола Вжад, чи хочемо, чи нехочемо зносити мусимо Науки парох. 50.

2. Чм.

XVIII. Не вѣдаю, ежели в жизни сей тяжчайшое шо есть сердцу людскому яко тов, кгда безъ найменшой вини, бывають в кого отемлеми власвѣ добра Вел. Сказ. 21.

СЖЪ, рм. *Ижак*, Eripaseus eugoraeus.

XVII. Ежже не даются поимати н'сомъ для остротнѣ своихъ Транкв. Зерц. 37.

ЄЗДА, рж. (пол. jazda). *Кінмота, квалерія*.

XVIII. Когда натерли на пѣхоту и коней возовихъ много побиди, мусѣла и езда зъ коней асѣдати Літ. Вел. IV, 10 (Пов. 1728).

ЄЗДЕЦЬ, рм. *Хто іде конем, їздець*.

XVII. Втой битвѣ конь есть тѣло, а дша ездець и воевникъ Транкв. Зерц. 28.—Выводить коня бѣлаго... на которомъ ездець сѣдитъ Транкв. II Мн. 166.

ЄЗДИТИ, вс. *Їздити*.

XV. Єздити в станы к нимъ (татаромъ) Ип. 848 (1261).

XVI. Хто анѣтимисы даладъ? пытайтеся: где по нихъ ежджано Антир. 945.

XVII. Не допускаючи дороги старожитней еадити Прот. Полт. С. II, 14-6 (1676).

XVIII. Изъ інимъ значнѣйшимъ товариствомъ украинскимъ ездилъ до него Вел. Сказ. 14.

ЄЗДНЫЙ, прикм. (пол. jezdnny). 1. *Уживаний до їзди*.

XVI. Виделъ есмн... на поли... стернѣ житную и шляхъ возовъ и коней езныхъ немалый Ж. Курб. I, 61 (1575).—Кони ездые Арх. ЮЗР. I. I. 164 (1583).—Болшеи ста коней езныхъ ів. 279 (1590).

XVIII. Ездніе и стадніе конѣ Оп. ст. Мар. II. 133 (1721).

2. *Кінний*.

XVI. Людей розного народу езныхъ большъ пяти сотъ чодовсковъ Арх. ЮЗР. I, I, 224 (1586).

XVII. Зъ войскоиъ пѣшимъ и езнымъ Рук. Хрон. 443.

XVIII. Шляхъ битій билъ би полтора пѣрута широкій, а возъ порожий уступилъ би накладному тежъ коми пѣшій езному Стат. 62-6

3. *Їздець*.

XVII. Ездный—свиузникъ Синоп. сл.-р. 24—Приехали ездни... великие и черные Жив Сл. 114

ЄЗЕРО, рн. (п. сл.) *Озеро*.

XIV. Обаногъ езера люди живутъ Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XV. И бяхоу бо са идоуше в кругъ при езерѣ Ип. 642 (1185).

XVII. Стоявъ Іс при езері Генисаретскомъ Єв. Реш. 133.—Смерть и адъ вѣвержена быста въ б'зеро Огнен'ное Рад. Він. 49.

XVIII. Забрнудель глибоко въ душепагубное езеро грѣховное Літ. Вел. II, 31.

ЄЗОВИЩЕ, рм. *Місце, де поставлені езы*.

XVI. Записалъ есмн... елище... съ озеры, и съ затоны, и зъ бобровыми гоны, и съ осетрими луками, и съ езы и съ езовища Ак. ЮЗР. I, 45 (1512).

ЄЗУВИТСКИЙ, **ЄЗУВѢТСКИЙ**, прикм. *Єзуитський*.

XVIII. Въ Львовѣ обртѣается Академія Єзувитская Гр. Барск. I, 4.—Разврашени бо бяху сердца ихъ отъ поученій єзувѣтскихъ ів. II, 218.

ЄЗУИТА, рм. (пол. jezuita). *Єзуит. членъ войовничого католицького чернечого ордеру, цю його заложив Ігнатъ Льюйолл*.

XVII. Сами єзуиты... по жолнѣрску убравшия Наука о прот. ун. 21.

ЄЗУИТКА, рм. *Здрібн. від єзуита*.

XVII. Хочай єзуитка молодой, хочай свѣтский Наука о прот. ун. 21.

ЄЗЪ, рм. *Загати на річці ловити рибу, їз*.

XIV. На Лисиѣ езь и устьє Ак. ЗР. I, 28 (1399).

XVI. Даль ми... и съ боры, и зъ ловы звѣринными и пташьими, и зъ езы, и зъ озеры Ак. ЮЗР. I, 35 (1507).

XVII. В забиваю езовъ... шкоди чинити... не важился Оп. ст. Мдр. II, 300 (1694).

XVIII. Позволенно... на реке Супою берегахъ и евахъ заспать греблю Арх. Мот. 150 (1742).—Когда би кто езами рѣки портовѣ застановилъ Права, 122.

ЄЛ(Л)ЕЙ, рм. (ц. сл. з гр. ελαιου). *Олива*.

XVI. Елей (албо масло) хворыль светите и тымъ дети пры крещенью помазуйте Антир. 973.

XVII. А по цѣлованіи ляють сшеночалникъ на оумерлого елей О обр. 117.—Самарляниѣ... елеемъ и виномъ сердечне его опатрив Єв. Реш. 12.—Да дастъ ти Бгъ... вина и едея Крон. Боб. 19-6.

ЄЛЕНІЙ, прикм. *від «елень»*. *Оленячий*.

XVII. Ругъ: яко кузѣя, барантѣй, коровтѣй, еленѣй Бер. Лекс. 140.—(Образъ Распатія Хва в' посредку роговъ еленихъ) О обр. 14.

XVIII. Купилемъ рукавички теніє бобромъ опушеніи еленті Дн. Марк. II. 214.

ЕЛЕНЬ, ЕЛЕНЬ, рж. (ц. сл.). *Олень*. Cervus elaphus.

XVII. Не есть прудкий елень Жит. Св. 89-б.—Петръ... шукаль, якъ елень воды, Гсда своего ів. 462-б.—Гды оугавался на пуши за еленемъ, видѣль оу того елена крестъ межы рогами Гал. Кн. Раз. 333.—Натрафилъ сам цесар еленя Крон. Воб. 367.

XVIII. Рогъ еленя запалить... в пивѣ да-вать пить Мир. дом. лѣч. 19.—Сут гадове так великіе, же и еленя пожирают Пам. укр. м. IV. 301 (Сок. Рк.).

ЕЛЕТА, р. мн. (пол. jelito). *Див. Елота*.

XVII. Воевода росказал чотирем оправцом абы ен моцно бито абы вытали елета Жит. Св. 10.

ЕЛИНА, рж. *Ялина*.

XV. Градъ же елиною створенъ бы Ип. (X. П.) 825 (1254).

XVII. Дерево сетим зовут то другія кедром або елиною Кн. Рож. 43.—Искали соломы и дерева, чимъ бы приступъ чинити и палити огорожу городовую, бо была въ едины учиненая Крон. Соє. 274.

ЕЛИНЬ, рж. *Див. Елима*.

XV. Градъ же елянью створенъ бы Ип. 825 (1254).

ЕЛИТА, р. мн. (пол. jelita). *Нутроці*.

XVII. Елита — утроба Синов. сд-р. 24. — Крук'. голова в' коронах', новина, остоя, елита, знакъ и мечъ. войны и покоя—значать твои дѣльности к' тому набожество Отр. Зем. 82 (1628).

ЕЛМУЖНА, рж. (пол. jełmużna з гр. ἐλεμωύνη). *Милостиня*.

XVI. Вбогнѣ на елмужну давати Ак. ЮЗР. I. 76 (1529)—Абы на церкви на шнитали и убожству елмужны роздала Ж. Курб. I, 255 (1585).

XVII. Миле из рукъ ваших елмужну приймаю Др. Ол. Ч. В. 170.

ЕМШАНЬ, рж. *Див. Евшанъ*

XV. Дая емоу поохати зедія именемъ емшя Ип 716 (X. П.) (1201).

ЕНДЗА, рж. (пол. jedza). *Пекельна бо-гиня в мітології буря*.

XVII. Евмениды, мнж. чс: ендзы пекельныи в'мѣсто власонъ головныхъ оужъ мають Вер. Лекс. 268

ЕНЕРАЛНО, присл. *Загально*.

XVIII. Артикули... енерално сроки земскіе давати в повахъ шестонедѣлнѣ, імѣють свою експещію С. і Р. 13-б.

ЕНЕРАЛНЫЙ, прикм. (пол. jeneralny з лат. generalis). 1. *Загальний*

XVII. По судѣ твоємъ страшномъ всена-родномъ, ономъ, мовлю, трибувалѣ енерал-номъ Тит. 171 (З. Копист. 1625).—Певное свое енералное, албо повшехное имѣти могли назвиско Рад. Ог. 432.—Просити Гда Вга... абысми огладали црство его по востаню всѣхъ енерал'номъ Шумл. Зерц. 28. — Учинивши раду енералную, албо сеймъ... Крака... обрали себѣ згодне всѣ за князя Крон. Поиск. 352.—Тогороку зобрався... соборъ... ене-ралный вселеный вторый Крон. Воб. 293.

XVIII. Цесарь христіянскій зъ французомъ и инними монархами христіянскими імѣть прійти до енералной згоди и союза Лит. Вел. III, 428.—Бсть постановленно на Суводѣхъ Енералных', или Соборных' Собр. Прип. 93.

2. *Головний, найвищий; прикладеться до назов найвищихъ адміністраційнихъ посад, гу-довихъ інстанцій тощо.*

XVII. Возный енеральный возводства Во-лынского Арх. ЮЗР. VIII, III, 521 (1606).—Ствержений декретъ от пнов судей енералних Ак. Полт. Гор. Ур. I, 3 (1669).—Полуботокъ, бунчучній енералній Ак. Полуб. 2 (1674).—Пи-сар и намѣсник судов войсковых енералнихъ Прот. Полт. С. II, 54-б. (1678).—3 енералной войсковой канцеляріи канцеляристь Петрикъ уйшолъ на Запороже Лит. Сам. 182.

XVIII. Засталъ уже енералний обозъ всего войска королевскаго збѣраючийся в совокуп-леніе Вел. Сказ. 72.—Оурядъ Намѣсництва енералнаго есть судити вси справы цалыя Діецезыи Собр. Прип. 72.—Доходи... на ви-стачане всякихъ потребностей до артилерии енералной употребляю Унів. Дан. Апост. 61 (1729).—Вручилъ его ясневелможности гра-моту о опредѣленіи маестности старшинъ ене-ралной Дн. Хан. 37.

ЕНЕРАЛСТВО, рж. (пол. jeneralstwo). *Вій-сько під проводом генерала*.

XVIII. Еще прибило з Померании кякко енералствъ войска шведского Вел. Сказ. 127.

ЕНЕРАЛЬ, рж. (пол. jeneral з фр. général). 1. *Військовий старшина, що командує ар-мією*.

XVII. Надъ которимъ войскомъ старшимъ билъ ксіонже Дебалентъ енераль Лит. Сам. 180.

XVIII. Приказалъ пьяно своимъ енераломъ... людъ воинскій собирати Вел. Сказ. 121.—Черезъ тижденъ при себѣ оного посланого ене-рала маіора... отправил потомъ честно ів.

2.—*возный, головний судовий слідчий воевод-ства або повіту*

XVI. Я Марек Варановский, еперал и возный земский симъ визнаваю Арх. ЮЗР. I, VI, 108 (1594).

XVII. Возный еперал воеводства Киевского Гол. П. М. I, 547 (Вып. кн. К. 1633).—Пал. Изб. I, 12 (1640).

XVIII. Сознане возного еперала Оп. Док. 68-б.

СНЕЦЬ, рж. (пол. *jeniec*). *Полонский, бра-нець*.

XVII. Стал са енциомъ в' Волошехъ Тит. 84 (П. Бер. 1623).

СНО, СНОМЪ, присл. (пол. *jeno*). 1. *Тільки, лише, їно*.

XVI. Жаден не есть добрый ено сам Богъ Ев. Вол. 63—Нестеръ... ни ко чому незналъ еножь братъ его... на брата своего созналь Ж. Курб. I, 295 (1588).—Аде будовати и росказовати еи не позволили, ено самое братство Арх. ЮЗР. I, XI, 70 (1600).

XVII. Италійска бестіа Калаврійскій Вардам'... попросту всю силу и енергію, то ест справу Тріпостаснаго Бозства, и вшелакую зацност' яка ено есть Возскою природы, створеную быти розумом своим' заразливимъ мудроваль Тр. постн. 396.—Не о чом њном', ено о справах и поступках' вшелакихъ людских, мудрецъ розумьючи мовит' Тит. 311 (Парам. 1634).—Не о ком њпшом, ено о самых простачках... мовит гдѣ Ев. Реш. 2.—Первая заповѣдь не иная, ено любити Бога Дм. Рост. 5.

XVIII. Бо не можетъ иначе быти, ено так Пам. укр. м. I, 169 (Рк. Тесл.).—Абы тамъ жаденъ не входилъ, ено котрый бы малъ дозволѣнъ отъ бискупа ів. IV, 236 (Присл. Рк.).

2. *Як тільки, скоро, скоро їно*.

XVII. Ено са оуродила, ни о что такъ Вга не просила, якъ о тов Рад. Ог. 636.

СНОКОЛВЕКЪ, присл. (пол. *jenokolwiek*). *Тільки но, лише тільки*.

XVII. Гдѣ ено колвекъ отступникъ вспоминаеть о патріарсѣ, всюды овми слова пришиваетъ Кописст. Пал. 723.—Все што ено колвек ку збуреню того Великого Царствующаго Мѣста належало, з'готовлает' Тр. постн. 658.—Всему доброму коренемъ любовь есть; которой штоса енокол'векъ або противить, або на згубу еъ стоитъ, все тов отдалати отъ насъ оучить насъ Гсдѣ и отгонити Ев. Калл. 59.

СНЧАРКА, рж. *Яничарська рушниця*.

XVIII. Енярка, сребромъ оправная Мат. для общ. б. 86 (1752).

СНЧАТИ, дс. *Ячати, болізно кричати*.

XVIII. В котрыхъ мукахъ такъ енциди, яко поспелитъ в тажкой хорюбѣ юж силы не маючи

ециать люде блиско смрти будучи Пам. укр. м. IV, 240. (Присл. Рк.).

СПАРХІЯ, рж. (ц. сл. з гр. *ἐπαρχία*). *Церковно-адміністративна округа, що під зорьдал епископа*.

XVII. Смыи по духу послушныи звирхности пастырства нашего, епархия епископии Холмьской Арх. ЮЗР. I, VI, 105-6 (1603).—Патріархове будуть отповѣдати Вгу за сщеников... которіе са в' ихъ епархія в'найдуютъ Гал. Гр. Ром. 19-б.

ЕПИСКОПИЙ, прикл. *Епископский*.

XV. Заложилъ црковь оу Смоленскѣ стоѣ Вдѣ камѣну епископью Ип. 250 (1101).

ЕПИСКОПИЯ, рж. *Епископская епархія*.

XIV. Придати есмо к столцу еписпін холмьской ЮРГр. № 11 (1376).

XV. Владыка... будетъ епископію Мстиславскую держать Ак. ЗР. I, 58 (1443).—Ів. 103 (1483).

XVII. Смыи... епархия епископии Холмьской Арх. ЮЗР. I, VI, 105 (1603).

XVIII. Указъ... в духовной еписпін Переяславской Арх. Суд. ц. 130.

ЕПИСКОПОВЪ, прикл. *від «епископа», що належить епископові*.

XVII. Припомѣну... Іоанна Копистенского Врата Рожного Еписова Тит. 84 (Посв. П. Бер. 1623).

ЕПИСКОПЕНЬИЙ, прикл. *від «епископа»*.

XVI. Митра, епископска корона и тыж чепецъ Зиз. Лекс. 102.—Можетъ мети мѣстце епископское Аятир. 743.

ЕПИСКОПСТВО, рж. *Сак, посада епископа; епископская епархія*.

XVI. Феодосий... будучи на епископстве Володимирскомъ отъ кольконадцати леть, вжо до старости пришолъ Арх. ЮЗР. I, I, 120 (1580).—Не нами будешь сужонъ, але своимъ епископствомъ осудишься Аятир. 817.

ЕПИСКОПСТВОВАТИ, дс. *Бути епископом*.

XVII. Шесть лѣтъ епископствовавши Жив. Св. 129.

ЕПИСКОПЪ, рж. (гр *ἐπίσκοπος*). *Высшій ступінь ієрархії в християнській церкві—духовна особа, що заряджує епархію*.

XIV. При бголюбезномъ калістѣ еписпін холмьскомъ ЮРГр. № 11 (1376).

XV. И рече еписпѣ Володимеру Ип. 111 (996).

XVI. Ездилъ есмо з днстомъ... епископа Луцкаго и Острозкаго Арх. ЮЗР. I, VI, 110 (1596).

XVII. Такогово теды епископъ... да отлучитъ отъ общаго братства Арх. ЮЗР. I, VI, 107 (1603).

ЕПИСКОПЪЯ, рж. *Дн. Епископія*.

XV. Сверши же црква... и створи в нѣм еписпью Ип. 491 (1158).

XVI. Просишь насъ за то, абыкъмо ему тотъ урядъ духовный, епископство Володимерсков и Верестейское, и все, што одно ну той епископѣи належитъ, тому помесному архимандриту Кнѣзскому... дозволили Арх. ЮЗР. I, I, 120 (1580).

ЕПИСКУПИТИ, *дс. Дие. Епископствовать.*

XV. И постави Луку еписпомъ в Суждальскую землю и посла Подольскую епискупить Ип. 630 (1183).

ЕПИСКУПЪ, *прикм. Дие. Епископий.*

XV. Кнѣзь и людье жадаху епискупцѣ службѣ Ип. 274 (1112).

ЕПИСКУПЪ, *рм. Дие. Епископъ.*

XV. Сшна быс цркви... Вѣлогородским епискомъ і епискупомъ Ростовскимъ Ип. 199 (1089).—Мы епискупи Кіевскоѣ митрополѣи Ак. ЗР. I, 33 (1414).—Архимандритъ Іосифъ, нареченый епискупъ Смоленскій ів. 136 (1494).

XVI. Феофана грека, епискупа Мекланского Арх. ЮЗР. I, I, 140 (1580).

ЕПИТЕМІЯ, *рж. (гр. ἐπίτιμία). Дие. Епитемья.*

XVII. Стыв... епитемію великую грѣшникомъ каючимся назначали Гал. Гр. Розм. З.

ЕПИТРАХИЛЬ, **ХИЛЬ**, **СПѢТРАХЕЛЬ**, *рм. (гр. ἐπίτραχίλιον). Церковный одяг, що носить на шиі священникъ під час кожної відправи.*

XVII. Епитрахель другий злоголавоый, старый Арх. ЮЗР. I, XII, 16 (1619).—Спеныкъ епитрахилиа заживаеъ до каждой церемоніи Рук. Црк. 6.—Епитрахиль значитъ ланцухъ жельзный, который Хви па шыю клади Гал. Кл. Раз. 461.

XVIII. Епитрахилиа праадничніе паристіе РКПК. 39.—Епитрахиль з мохрами златими Дѣло о реп. Ак. 16-б.

ЕРАЛНЫЙ, *прикм. Дие. Есиралный.*

XVII. Той соборъ былъ помѣстный, а не ералный Крон. Боб. 280-б.

ЕРЕЙ, *рм. (гр. ἱερεῖς). Священник, пѣя.*

XV. Не токмо простыцемъ но и мнихомъ, игуменомъ и ерьемъ (Х. П. ереом) Ип. 552 (1172).

XVI. Не прѣйму етъ... дякова и ерея и епископа Антир. 743.

XVII. Молиши насъ священныи ерей Сава Петрович... и при немъ... граждане места господарского Любеяского... жебыкъмо вмѣ... мѣти позволили въ заведанье и опатренье ихъ тую церковь Арх. ЮЗР. I, VI, 105—106 (1603)

ЕРЕЙСКИЙ, *прикм. від ерей.*

XVI. Можеть мети место епископское. ерейское, дяконское и шодьдяконъское Антир. 743.

ЕРЕЙСТВО, *рм. Дузімъство, духовенство.*

XVI. Светос ерейство маеъ быти зъ девственяниковъ наболей, альбо съ пустынножытелей Антир. 743.

ЕРЕСКЫЙ, *прикм. Дие. Геретический.*

XVIII. В церкви стали Урмане по своему ерескому наученію спѣвають Пелгр. Ип. Выш. 72.

ЕРЕСНИКЪ, *рм. Дие. Геретикъ.*

XVI. Не ведають... хто ересникъ, а хто правоверный Берест. соб. 326.—Всѣхъ бо ересниковъ вѣра по имени ихъ зовется: Люторияни, Симонити, Мар'кионити, Арияне, Евноміяне, Саси, Евангеликы Сп. прот. Лют. 51.

XVIII. Онъ великій ересникъ, худьянкъ, папувъ присланецъ Іер. Мих. 288.

ЕРЕСЬ, *рж. (гр. αἵρεσις). Дие. Гереса.*

XV. Несторѣва ересь згорѣла Чет. 1489 р. к. 50.

XVI. Надъ иношоу братнею своею старшими церковными, съ которыхъ посполите ереси звыкли повѣставати, былъ головою Отп. И. П. кл. Остр. 1095.

XVII. Ересь: Выборъ, бране, або рота, сѣкта, ка церство Бер. Лекс. 272.—Три тежъ были у Евреевъ ереси: Ессей, Фарисей и Саддукеи Тр. постн. 11.

XVIII. Артикуль... о наказаніи в'падшихъ в' ересь или расколъ Права, 33-б.

ЕРЕТИКЪ, *рм. (гр. αἱρετικός). Дие. Геретикъ.*

XV. О еретиче Ип. 590 (1175).—Злыхъ еретиковъ злую ересь въ светоую вѣру вносили Чет. 1489 р. к. 41-б.

XVI. Окажн'ные годов'ные еретики Пам. упр. м. V, 85 (Ст. Зиз. 1596).

XVII. Еретикъ: Кацеръ, отщепенецъ и от пастыра своего и от вѣры православной. Еретичи суть иже Вжїа вѣры отнюд' очуждывшесѣ Бер. Лекс. 272.—Не замолчить нато озватисѣ певстыдливый еретикъ Тит. 275 (Пр. П. Могли 1632).—Мертвыми именуютъ бесурманъ, еретиковъ Ев. Реш. 12.

ЕРЕТИЦКИЙ, *прикм. Дие. Геретический.*

XVII. Тая естъ церковь Христова правдивая, на которую штурмуютъ збориска еретичкии Кошист. Пал. 932.—Еретичкїе науки Рук. Хрон. 311.—Злостъ еретичкая ів. 319.

ЕРЕТИЧЕСТВО, **ТИЦТВО**, **ТИЧЕСТВО**, *рм. Дие. Геретичество.*

XVI. Писаль до цесара, еретичествомъ зараженного Лист. И. П. 985.

XVII. Прозъ гвалтъ вдираются еретичтва Коннст. Пал. 932.—Иди то онъ посалъ повѣдѣль язови затворилъ са, и призвалъ ралачиса Феодора Медиссенского, тмиже еретичтвомъ зараженого Тр. пости. 283 II.—Тогожь року зачалося еретичтво монотолитков Кроп. Воб. 341-6.

XVIII. То было еретичтво того Новагя Рук. Хрон. 261.

ЕРЕТИЧКА, рж. Дие. Геретичка.

XVII. Козміана еретичка... пришла въ Іерусалимъ Св. Реш 316.

ЕРМАКЪ, рж. (тур. arıjak). Рід зеринього збрання.

XVI. Ермакъ утерфину чорного Ж. Курб. II. 27 (1572).

ЕРМО, рж. (блр.). Ярмо, неволя, тягота.

XVI. Двоакимъ незмерне тяжкимъ ермомъ, душнымъ и телеснымъ стиснены суть Антир. 735.

ЕРМОЛОЙ, рж. Церковна книга, збирник ірмосіе.

XVI. Повыбирано... ермолоювъ два, свѣчи великне поставные и свѣчи малые Арх. ЮЗР. I, VI, 159-160 (1597).

ЕРМЯКЪ, рж. Дие. Ермакъ.

XVI. Ермакъ каразевый, чирвоный, не новый Арх. ЮЗР. VI, I, 273 (1599).

ЕРОДИЕ, рж. **ЕРОДИЯ**, рж. (гр. ἐροδίας). Чапля (?).

XVI. Птахъ, зовеми еродие Сл. прот. Лют. 155.

XVII. Еродій: Птахъ подобенъ Воцану або чапли, жиеть на воднистыхъ мѣстцехъ, той и орла забиваетъ и завлаеть Вер. Лекс. 272.

XVIII. Ест оу вѣндыйскихъ сторонах оу пушах един звѣрь чудный и див'ный, которому то имя Еродій або якъ тамош'нымъ люде их зовуть его, боцянь, которого то споминають пръ Давиль...: «Еродіево жылище» Пам. укр. м. II, 105 (Рк. Тесл.).

ЕРОДИЯКОНЪ, рж. (гр. ἐροδίακονος). Чернецъ диякон. іеродиякон.

XVII. Еродияконъ Иовъ Кулицкій рукою власною Год. П. М. I, 271 (Ак. 1624).

ЕРОМОНАСКІЙ, прикм. від «еромонасъ».

XVII. Проповѣдая еше в еромонаскомъ стану будучи Диал. о пр. вѣрѣ, 315-6.

ЕРОМОНАХЪ, рж. (гр. ἐρομόναχος). Чернецъ священник.

XVII. Еромонахъ Пиминъ рукою власною Год. П. М. I, 271 (Ак. 1624).

ЕСАЧНИСТВО, рж. (від тюрк. ісаак). Становище, обов'язки того, хто платить ясак (податок)

XVI. В есачниство по старому ихъ заховалъ Арх. ЮЗР. VIII, V, 12 (1536).

ЕСЕНЬ, рж. (д. сл.). Осінь.

XVII. От весеннаго часу ажъ до есени Тр. пости. 666.

ЕСЛИ, ал. (пол. jeśli). 1. Чи.

XVII. Якъ розумѣеш отче стый, если так тепер бѣс преслѣдуетъ нас, якъ первыхъ стыхъ отць Жит. Св. 500.—Пытал Ха если ты еси пръ іядль Св. Уч. 272.

Если—албо, чи—чи.

XVI. Если добре ешь читано, албо зло Куд. Мат. I, 58 (1592).—Если суть правдивы, албо нѣтъ Хр. Фил. Апокр. 1016.

XVIII. Из того собѣ оуваживши, будешь знати о пашу для быдла и сѣмба, которая будеть плужити, если ранная албо позная, яко ся выжей написало Пр. Госп. 9.

2. Коли, як, якшо.

XVI. Мавши ясныи прикладъ зъ самыхъ Римляновъ, еслижесь коли давные гистории и справы Римские читалъ Отд. кл. Остр. И. П. 1057.

XVII. Аще: если, бы. Аще же: если вжды, если венце. Аще же оубо: если же венць, если жъ теде, ачь ачкодвек Вер. Лекс. 1.—Если—аще. Если же—ежали, ащеже. Если жъ—теди, ащеже Синон. сл.-р. 24.—Если... стоитъ безъ грѣха, то не перед тобою Св. Реш. 5.—Если-би чякъ простого стану другого чяка теж простого стану на смертъ забил, теде сторона обвиненая горьдомъ мѣг карана быти Ак. Полт. Гор. Ур. I, 206 (1670).—А ты прошу, туг мене почекай, если есть воля и ласка твоя Лѣств. 47-6.—Еслис на мене ласкавъ не пиди мене до того Кроп. Воб. 225.

XVIII. Если покажется тебѣ в семь дѣлѣ мовмъ що подзорное и неправедное, то може и такъ ест Вел. Сказ. 4.—Тепер быс мя ратовалъ, еслибысь звав Пам. укр. м. I, 160 (Рк. Тесл.).—Есть оу полѣ коній много. Если знайдемъ то помчемъ Рук. К. У. № 21, к. 7.—Если гримит... великую школу в оурожаехъ значить Пр. Госп. 5.

ЕС(С)ТВО, рж. Природа, істота.

XV. Не мощно бо зрѣти члвкомъ ества (есства—Х. П.) англъскаго Ил. 261 (1110).—Моусею великымъ не возможно видѣти аггльскаго ества ід (Х. П.).

XVII. (Елементи) легького и суптел'ного ества Трапкъ. Зерц. 9

ЕСТЕСТВЕННЕ-НО, присл. Природно, натурально.

XVII. Оцъ розумѣеть и любитъ ессенціал'втеръ егъ ка ма'втеръ естествоно и виновно

Гал. М. Пр. 291.—Сый сотворилося легкокъ естественнѣ Крон. Воб. 311-б.

ЕСТЕСТВЕННЫЙ, прикм. *Природный, натуральный.*

XVII. Оны свѣтлость естествен'ную, або прирочон'ную съкриваютъ Транкв. Зерц. 6.—Есть авторъ Даровъ не тыдко естественныхъ, але и бшгди Рад. От. 123.

XVIII. Всѣмъ отъ нихъ естественнѣ, чили природнѣмъ способомъ родашымса Науки парох. 254.

ЕСТЕСТВО, рж. (ц. сл.). *Природа, истома.*

XV. И Моиси великій не возможе видѣти англъскаго естества Ип. 261 (1110).—Естествомъ бо црѣ земнѣмъ подобенъ есть всакому члвкоу ів. 592 (1175).—Нбса бесловесное естество суще... повѣдають славою его ів. 713 (1200).

XVI. Естество, прирочѣнне, се нареч отъ еже есть Зиз. Лекс. 91.—Естество или натура ихъ (рвчей) не гинеть Арх. ЮЗР. I, VII, 232 (1587).

XVII. Естество: Прироченне, се наречеса отъ еже есть, такъ же власность, натура Бер. Лекс. 42.—Натура—естество, имство, имѣнство Синоп. сл.-р. 46.—Прироченне—естество ів. 71.—Спровожаютъ... межи створеніе, нествореное естество Потѣшителя О обр. 260.

XVIII. Еще аеръ отъ труповъ чловѣческихъ прасирадшиися не пришелъ бѣ до первобитного чистого и неврежденнаго естества своего Вел. Сказ. 179.

ЕСТЕСТВОСЛОВИТИ, дс. (ц. сл.). *Казати за естество.*

XVII. И я роженіе сновское естествословити буду и похоженіе Дха О обр. 268.

ЕСТИ, дс. *Ести.*

XIV. И страву всѣмъ давал и ести и пити ЮРГр. № 18 (1386—1418).

ЕСТЛИ, зл. (пол. *jestli*). *Коли, як, якщо.*

XIV. Если бы хрестыянинъ нагабалъ жиди... маеть ему то заплатити Ак. ЗР. I, 23 (1388).

XV. Если бы Богъ отца нашего... не въхвалъ, тогда иного господаря не мѣли есте мѣти Ак. ЗР. I, 115 (1492).

ЕСТНЫЙ, прикм. *Що до їжі належить. їстивный.*

XVIII. Приказалисмо виправити нашъ обозъ зъ естнимъ и питнимъ припасомъ Унів. Дан. Апост. 37.—Естнымъ и питейнымъ вещамъ цена не поднимана Стат. 159-159-б.

ЕСТРУБЪ, рж. Зоол. *Astur palumbarius.* *Яструб.*

XVIII. іераз по Греческу варицається еструбъ

птица, всѣмъ знаемая Гр. Варск. II, 302.

ЕСТСВО, рж. *Дие. Ество.*

XVII. Снъ и Дхъ сый отъ отца яко отъ единой причины и початку естсво и истность свою берутъ Ки. о Варѣ, 8.

ЕСЧЕ, прикм. *Ще.*

XVI. А што ече поведает, иж суды каптуровые в духовныхъ естъ знесены Арх. ЮЗР. I, VI, 102 (1594).

XVII. А есче... обещалъ се въ короткимъ часе такую жъ суму послать Гол. П. М. I 159 (Л. Ст. 1602).—Пустовсчину, до мѣста належнуную, есче нѣ отъ кого незавжаную Мат. Ист. ЮР. 19 (1696).

ЕСЪНЬ, рж. *Дие. Есень.*

VII. Всѣ четыре части всего року: зиму весну, лѣто, еснь Транкв. Зерц. 17.

XVIII. Первая четверт (мѣца Марца) значить весну... третья—еснь Пр. Госп. 6.

ЕФИМЕРИЙ, рж. (гр. *εφημεριος*).

XVII. Ефимеріовъ або поковъ при церкви своей добрыхъ цнотливыхъ и Бога боящихся мѣти Гол. П. М. I, 204 (Л. Кир. 1614).

ЕХАТИ, дс. *Ізати.*

XV. А за Днѣпръ нѣ лѣв бы имъ ехати Ип. 671 (1190).

XVI. Панъ Несвецкій поведиль ед же дѣй себе до двора да там их и гледи Кн. Гродск. Луцк. 160 (1562).—Отчогоса и самъ тамъ ехати ви не отмовляешъ Отп. кл. Остр. И. П. 34 (1598).—Тамъ ехалъ тыхъ штроовати откуль тая поправа вышла Антир. 773.

XVII. Ехати возомъ з' ярмарку Ки. Мѣск. Полт. 15 (1692).

XVIII. Едучи з столицѣ... куплялъ в насъ за девятсот золотихъ трохъ Татариновъ Вел. Сказ. 94.

ЕХИДНА, рж. (гр. *εχιδνα*). *Отруйна змїя, гадюка.*

XV. Живаху в неий аспиды и ехидны Чет. 1489 р. к. 4.

XVI. Ехидна—ящерка Лекс. 6.

XVII. Ехидна: Ящорка зри змїя. Сей звѣрь растлѣвающъ рождшую и прогизающъ чрево са сице глет'са происходити на свѣт Бер. Лекс. 274.—Ехидна товѣтъ ящорка Павла в руку укусила Жит. Св. 474.

XVIII. В колодязі... было множество гаду, аспиди і ехидни Ев. Реш. 326-б. (1710).

ЕЧМЕНЬ, рж. *Ячмїнь.*

XV. Ечменю семь бочекъ Ак. ЗР. I, 137 (1494).

XVIII. На жито и на ечмїнь бшваетъ зараза и нечолоннокъ Пр. Госп. 7.

ЕЩЕ, ЕЩИ, ЕЩО, присл. 1. *Знов, удруге, далі, крім того, ще.*

XIV. А и еще даль есмь нѣзы на днѣстрѣ ЮРГр. № 2 (1349).—Што же есть намъ вѣрно послужилъ и ещи служити будетъ ів. № 12 (1377).

XV. А еще есмь имъ дали волю Ак. ЗР. I, 32 (1407).

XVI. Паки, еще зас Виз. Лекс. 104.—А ещо анову дары будутъ давати Ак. ЗР. I, 354 (1503).

XVII. Еще—паки, еще Синоп. сл.-р. 24.—Чи разъ же я на тебе сердечне водало предъ имъ нѣжъ што ещє злов ся ставало Суд Бож. 301.—Чи уже всѣ ци ещє будемъ. жиде, яидвчати Интерм. 83.—Хотячи ся в науцѣ ещє болшей зпробовати Ев. Реш. 11-6.

XVIII. Ещє болше его зненавидѣли Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Теса.).

2. *Досі поки.*

XV. Как ещє немочень былъ, такожь ему ещо непоздоровѣлося Ак. ЗР. I 38 (1420).

XVII. Ещє: Дотолѣ, доселѣ ещє Бер. Лекс. 42.—Ещє не стался—не у бысть. Ещє бо вѣмъ не—не убо Синоп. сл.-р. 24.—Вымояляемъся: ещєм ся не упоравъ Ев. Реш. 23—Дворь... ещє недобудованный Прот. Полт. С. II. 32 (1676).

3. *Ще перед тым.*

XVII. Ещє здалеку обачивъ отцѣ его Ев. Реш. 7-б.—Ещє перней нѣжъ тебе зкликавъ Филиппъ видедемъ тебе ів. 19-б.

ЕВАГГЕЛИСТА, р.м. *Див. Евангелиста*

ЕВАНГЕЛИЦЕ, р.м. *Здріюм. від евангелись.*

XVII. Мѣлъ завжды малое еуглище подъ пахою Жит. Св. 394.

ЕВАНГЕЛИКЪ, р.м. *Див. Евангеликъ.*

XVII. Не пріймусь и знати не хочемъ тежь лютерановъ и евангеликовъ Копист. Пал. 1125.

ЕВАНГЕЛИСТА, ЕВАНЪГЕЛИСТЪ, р.м. *Див. Евангелиста.*

ЕВАНГЕЛИСТОВЪ, прикм. *від евангелиста.*

XVII. Перевернули новокрещенцы слова евангелистовъ Кн. о Вѣрѣ 63.

ЕВАНГЕЛИС, р.м. -ЛІЯ, р.ж. -ЛЪС, р.м. *Див. Евангелис.*

ЕВАНГЕЛСКИЙ, прикм. *Див. Евангелский.*

ЕВНУХЪ, р.м. *Див. Евнухъ.*

ЕВРЕЙСКИЙ, прикм. *Див. Еврейский.*

ЕВРОПА, р.ж. *Европа.*

XVI. Турци... ворота до всеи Европы отворили Ист. о разб. Флор. соб. 467.

XVIII. Не тядко в своей Европѣ, но і в дальних странах Азиятцкихъ Вол. Сказ. 18.

ЕВФИМОКЪ, р.м. *Див. Евфимокъ.*

XVIII. Прислано ему и войску жаловавие... Евфимками (талерами) Сб. лѣт. 15 (Кр. оп. Мар. 1654).

ЕВФОНІА, р.ж. (гр. *Εὐφροία*). *Доброезвѣстность, доброжелательность.*

XVII. Не трвожа евфонія, Приступ' снадний мави' Тит. 309 (*Εὐφροία* 1633).

ЕВХАРИСТІЯ, р.ж. (гр. *Εὐχαρίστια*). *Головне таїнство в христ. церкви, причастя.*

XVIII. Слово тоє Евхаристія есть слово Греческое, и значить подяковане Собр. Прич. 18.

Ж

ЖАБА, р.ж. Зоол. Нап. *Земноводник з ряду безгвостих, жаба*

XV. Оно ли амя подлаху к нему (до сего того) ово ли жабы и мыши Ип. 188 (1074).

XVII. А потрапи онимъ (колмикамъ) искій зѣбрь... и мишь, жаба, свиня Літ. Сам. 88 (1665).—Теды зараз повстали жабы безиъры и закрыли всю землю египетскую Крон. Боб. 41-6.

XVIII. Жабъ днѣ засушить Мар. дом. лѣч. 44.—Негай крегче. яко жаба. Матеашъ Жамбаръ ричикъ Іер. Мих. 241.—Ещє же ядятъ (у Венеціи) и жаби водинія Гр. Барк. I. 53.—Іды жабы нидъ звичай верешать... дождь оповѣдають. Пр. Госп. 14.—Взяти живу жабу ропуху Укр. Госп. Пор. 73.

ЖАБИНЕЦЪ, р.м. (пол. *żabieniec*). *Min. Batrachites (Pinn lapis colote tanas similis). Жаб'ячий камінь, камінь, що носили як амулет проти зоруб.*

XVI. Перстень съ камнемъ жабинцомъ Арх. ЮЗР. VI, I, 121 (1582).—Перстевей золотыхъ три оденъ с туркусомъ, другий з рубиномъ, третій з жабиньцемъ Ж. Курб. II, 129 (1582).—ів. I. 271 (1585).—Арх. ЮЗР. VIII, III, 445 (1585).

ЖАБКА, р.ж. 1. (пол. *żabka*). *Невеличка залізна клямра.*

XVII. Жабок до окон церковныхъ 8 пар—греш. 20 Арх. ЮЗР. I, XI, 396 (1633).

2. *Дорожня дерев'яна скринька, обшита шкірою.*

XVIII. Жабку на колеса поставденную... переставивши знову на самъ рушидсмо зъ оногю футору Дн. Марк. II, 124.

ЖАБРАКЪ, р.м. *Див. Жабракъ.*

XVI. И на око видѣломъ, то же... оному жабраку...королевскую на свое лице вкладающему му персону—мало-мъ не былъ... подобный Отп. кн. Остр. И. П. 379.

ЖАБСКО, рк (пол. *zabsko*). Згрубіла форма від «жаба».

XVII. Такъ мовить ст. проркъ Іовна: Чи нѣми невозмогутъ дати, скоро тов жабско... впущенийъ будетъ, в' оуста чѣвку грѣшному Рад. От. 1097.

ЖАБЯЧИЙ, прикм. від «жаба».

XVIII. Поки мясо жабяче тепле, въ той часъ дѣпше прикладати Укр. Госп. Пор. 73.

ЖАГВА, рж (пол. *zagiw*). *Bot. Fungus agidus arboris Губка*.

XVII. Вернули ей полотно, увинувши потаемя жагвы шпатоць зъ огонь въ середину того полотна Крон. Полск. 389.

ЖАГЕЛЬ, **ЖАГЕЛЬ**, рж. (пол. *zagiel*). *Вітрило*.

XVI. Вижу же ся ажъ назбыть запалилъ зъ мудрое мовы... яко бачу жаггли красомовьства своего Отп. И. П. кл. Остр. 1059.

XVII. Самъ будучи — и корабльничъ, и стыряничъ, и правитель, и жагель, и корабль Копист Пад. 444.—Вітрило Жагель, парусъ Бер. Лекс. 26.—А нешто розводачи славы жагль, мовлю Тит. 82 (П. Бер. 1623).—(Корабль) которій на противною рѣкою будучи порываний, веслами и жаглами былъ поганный Рад. От. 255.

XVIII. Князь... пустявъ своего коня и ровно зъ прочими спустивъ своей оваги жаггль той неfortunной флѣ Лит. Вея. IV, 28 (Пов 1628)

ЖАДАНКА, рж. *Бажетна, любя*.

XVIII. Що тилко загорю слоужными руками тиль и сямъ зъ жаданкою дѣ и з жада-нами Довг. 109.

ЖАДАНЬ, рж. *Бажаний, любий*.

XVIII. Що тилко загорю слоужными руками тиль и сямъ зъ жаданкою дѣ и з жада-нами Довг. 109.

ЖАДАНЫЙ, прикм. *Бажаний, що його потребують, потребуемий*.

XVII. Потребованный, жаданый Бер. Лекс. 308.

XVIII. Помагаюць пани чи здорови жадави Довг. 95.

ЖАДАТЬЕ, рж. (пол. *zadanie*). 1. *Прозання, домагання, вимога*.

XV. И мы на въ жадавань тиль княземъ и бояромъ и слугамъ... велѣли ей служити Ак. ЗР. I, 104 (1483).

XVI. И потомъ у томъ монастыры учинили есьмо городъ нашъ на жадавань игумена... и слугамъ нашимъ на сховане Ак. ЮЗР. I, 40 (1509)—На жадавань пановъ радъ нашихъ тотъ дворъ... ему есмо дади ів 43 (1510)—Мы, на жадавань ихъ (старцовъ), мавемъ тому тую

архимандритью дати, кого они оберуть Сб. Мат. Отд. III, 18 (1522).—Во милость за жада-немъ моимъ и сына моего мавъ дати дѣвку Арх. ЮЗР. VIII, III, 50 (1564).

XVII. Панъ отецъ пашъ, на жадавань и причину Королевское во милости, найвышшею княгини Боны... рачилъ имъ дати землю пустовьскую Арх. ЮЗР. III, I, 316 (1631).—Чинямо вѣдомо... ижесмо на жадавань Пановъ ремесниковъ... позволили цехъ мѣти Кн. Цеху Кр. 3 (1662).—Гсдь... послалъ нам архiereя на жадавань наше Жит. Св. 381.—Кѣтвоване данное... на жадавань и упрошено... отца Генадія Прот. Полт. С. II, 3-6. (1671).

2. *Бажання, прагнення*.

XVII. Прагнѣнье, жадавань, пожадливость, хуть, хтивост Бер. Лекс. 42.—Зъ самого жадавань змску и лакомства важалися, ижекоторые до тоби книги приступити Тит. 216 (Служ. П. Мог. 1639).

XVIII. Велдугъ склонности Велдкихъ Господаровъ нашихъ... и зъ обохъ сторонъ жадавань вѣчного покою, умислилиси и постановили Лит. Вел. II, 116—117. *Див. Жаданье*.

ЖАДАТИ, де. (пол. *zadac*). 1. *Дуже бажати, прагнути*.

XII. Присно жадавань спсєния гъ бѣ нашъ присно призываетъ ны Поуч. Кн. 543.

XIII. А ты овчая купѣди жадавань Кир. Тур. 363.

XV. Кладъ и людь жадавань епискупль службъ Ип. 274 (1112).—И выѣха (Мстислав) на болоньи противу имъ (князямъ) обон бо еше жадавань боя ів 575 (1174)—Воввода присылаць къ намъ о томъ своихъ пословъ, жадавань насъ, абычмо съ нимъ помярилися Ул. Мат. 177 (1499).

XVI. Желю, жадавань Зиз. Лекс. 99.—Натуръ чѣдой дано... покарму жадавань Отп. кл. Остр. И. П. 384.

XVII. Алчу: вѣсти жадавань Бер. Лекс. 1.—Жадавань, хочу потребую ів 42.—И папотомъ въ чимъ ваши милость будете жадавань готовъ служити буду Гол. II. М. I, 162 (Л. Вал. 1606).—Щастливого звитѣзтва завше вамъ жадавань Тит. 39 (Сак. 1622).—О Хреть, которого Ісаѣ жадавань Кн. Рож. 164.—Слуга добрый и кѣрний, выйди в радостъ Рда своего, того я чѣвямъ срдцемъ прияючи жадавань Рук. № 0. 4^о. 86, к. 94.—Сынъ... жадавань собѣ пакормитися тымъ корвнямъ що снѣтъ вѣдѣтъ Ев. Реш. 7-6—Ежели правъ славы жадавань погоржай славою Рад. Виш. 452—Вижу, же ваша вѣра добра и правлива и жадавань дѣша моя у вашу вѣру Зб. 1693 р. к. 123.—Непрѣзумѣи

абим жадалъ крове сна твоего Крон. Воб. 17-6.

XVIII. Много такых ест в свѣтѣ что смертей жадают Клим. Вірші, 6. — О поспѣхъ вашъ... прилежно и пишно жадаемъ Вел. Сказ. 51 — Для чего, мой миленькій, мене оставляешъ, жаль и плачь серденьку на вся дни жадавшъ Пер. Укр. Лир. 41. — Бгъ мнѣ далъ щомъ жадалъ Рук. К. У. № 21, к. 7. — Не жадай ни хыжу, нѣ винницы другого Поуч. Няг. 19. — Алехъ з Борисомъ бѣгли тамъ лѣсомъ, кого жадали, тому поклонъ дали ЦАМ. № 33, к. 19-6.

2 *Просити, домагатися, силлагити.*

XV. А пакъ ли бы самихъ насъ нашъ милый прятель на помочъ жадалъ Ак. ЗР. I, 54 (1442). — Про то жадаемъ васъ яко слугъ отца нашего вѣрныхъ... ижбы есте памятовали на присѣги предкомъ вашихъ іб. 115 (1492).

XVI. Пришли и жадали нас, абысмо нмъ дали лясть ку братству Арх. ЮЗР. I, VI, 51 (1563). — Его милость напередъ насъ опекуна жадасть Ак. ЗР. III, 207 (1577). — Братство... безчишниковъ... повинни христіански упоминати... и отвѣту от нихъ жадати Пам. КК. III, 9 (1586). — Абы есмо того оному дозволити, усилие насъ жадалъ Арх. ЮЗР. VIII, V, 288 (1599).

XVII. Желая: Змчу, прагну жадаю, также оуприйме прошу, маюса Бер. Декс. 42. — Взаяль, султанъ Иахия Монокгя и пришли до Влохъ, жадаючи помочи противко Турка Куд. Мат. I, 164 (1624). — Братия пишно причины пытали и оного (игумена) словы лядодными жадали Арх. ЮЗР. I, XI, 109 (1634). — Прето пишно Васъ жадаемъ, абысте того доглядѣли Мат. Ист. ЮР. 1 (1662). — Найпаче жадай и проси собѣ у ха... вѣчные роскоши Ев. Реш. 208.

XVIII. Жадаешъ (полковникъ Жураковский) чрезъ сей нашъ унѣверсалъ, абысте ...послушенство... пану сотниковъ... воадавали Мат. Вас. Вып. I, 132 (1717). — Тетера... до того не склонился, що ему Запорожци жадали Літ. Вел. II, вкл. IV. — А хто въ васъ ест охотившии, тотъ и зараз нехай прибувасть к намъ до компанѣи воинскои, жадаемъ и г(оспо)ду б(о)гу в сохраненіи всѣхъ васъ... поручаемъ Вел. Сказ. 43. — Я по тебе не послалъ, анѣ тебе жадалъ Сл. о см. 18. — О полученіи же сего унѣверсалду... отвѣтствовать до насъ немедленно жадаемъ Унів. Дан. Апост. 31 (1728).

Див Жадати, Жадати.

I. **ЖАДЕНЬ, ЖАДНЫЙ**, прикм. *Що насъ жадоу. зить. бажання*

XV. Млстна... ко вловичать и къ жадаемъ и ко вскъмъ Ип. 915 (1288). — Жадный и аричана вощная іб.

XVI. А мы уже дружна жадни веселіи Сл. о п. Мг. 26.

XVII. Хотай един погар воды, кто дастъ жадовому, платвию обѣдаат лати Гдѣ Бгъ Ветх. Сказ. 30. — Вудучи Рэхиль жадна тыхъ ягодъ мовить до Лін, дай ми тыхъ ягодъ Крон. Воб. 20-6.

XVIII. Голодень и воды болотной жадень Ал. Тин. 64. — Все равно будут и не жадны нѣчого един оу другого, но каждый всего будетъ мти Пам. укр. м. IV, 298 (Рк. Тесл.). — Подте вы, благословенныи выдѣ отца моего, чомъ было вамъ жаль голодныхъ и жадныхъ... для мена Поуч. Няг. 11.

II. **ЖАДЕНЬ, ЖАДНЫЙ**, займ. (пол. *zad-pu*). 1. *Ді одим, мілкимъ, мілто* (в запереч. реченняхъ).

XIV. Обычай имѣють лакомыи судьи, коли... за вину... закладъ берутъ не имѣючи жадной милости Ак. ЗР. I, 3 (1347). — Жадень жидъ не масть присягати іб. 24 (1388).

XV. Ня на жадного обмовленіи явное или тайное, тыхъ княжать... не будемъ казати Ак. ЗР. I, 74 (1457). — А жадень мой кровный не масть того нарушити іб. 104 (1483).

XVI. Видъ же емоу (Ісу) жадень не рекль Ев. Пер. 20. — Жадными пророкъ не естъ пріятель въ отчизнѣ свои іб. 32—33. — Евангелне двое простыхъ безъ жадное оправдани Гол. П. М. I, 10 (Оп. 1554). — Онъ жадного от мене права на подданныхъ моихъ вживати не хотель Кн. Гродск. Луцк. 94 (1562). — Не встыдаюся имени своего предъ жадными на свете Отп. И. П. кл. Остр. 1049. — Тое имя емоу жадному створеню належати не масть Матех. 31.

XVII. О Вѣ, кто онъ естъ... агага жадными способомъ о томъ не бадатиса Тр. пости. 148. — Жадень... нѣды тѣла своего не нѣль в немовисти, але еное живити и загрѣвасть Тр. П. М. 933. — Жеби мелникомъ Подоловскимъ жадное перешкодъ... не будо Мат. Ист. ЮР. 1 (1662). — Автороу зась жадныхъ книшекъ, у выглаушчесню не наидешъ Ев. Реш. 1. — Жаден в промежку ихъ (учениковъ) не загинув іб. 71-6. — Поки бисерь застаетъ в морю, жадной немоветь чести Рад. От. 310. — Свѣдковъ жадныхъ на тое отъ Гришка не было Прот. Спр. Пот. 29. — Невольно козаковъ в дому своего жадного вапнтку на потребу свою держати Літ. Сам. 4. — Не пожадай ближнаго твоего жадной речи Літ. Рук. 34-6.

XVIII. Ми... ни въ чемъ жадного не имѣемъ подзору Гр. Барск. I, 32. — Аж до праздника

Покрова жадного датку... не будут давати (карабутовци) Кн. Нос. 50.—Я чаров жадных не знаю Пзм. укр. м. I, 160 (Рк. Тесл.).—Мимо насъ жадного платежа не давано Дн. Хан. 204.—Хрестъ до всѣхъ (учнів) разомъ, жадного не минаючи мовилъ Свѣя Сл. В. 20 (1772).—Безъ жадной милости Тих. № 8, к. 4.

2. *Косиный, усякий.*

XVII. Отдаляю самъ себе жону и дѣтей всѣхъ такъ тежъ и жадныхъ приятелей и крвннихъ моихъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 206 (1677).—Прирожденая естъ якась хуть и милость противко отчизнѣ своей жадному чоловікови Літ. Густ. 233.

XVIII. Жадной свасцѣ по ковбасцѣ Клим. Прип. 214.—Жеби жаденъ козакъ своихъ власнихъ... хуторовъ... важивалъ волне и спокойне Літ. Бел. II, 228.—На томъ столцѣ Турки жадного дня кричатъ Пелгр. Ип. Виш. 74.

Див. Жадный.

ЖАДЛИВЕ, прикл. *Пожадливо, ласо.*

XVII. Сей свѣтъ добръ на насъ годует и поит насъ, але смѣшно, жадливе и хитре Св. Реш. 445-6.

ЖАДЛИВОСТЬ, рж. (пол. *żadliwość*). *Прагнення.*

XV. Мы Иліа, воевода... намисковъ нашихъ наследуючи оу добротѣ обѣтницъ ихъ, вѣрою достойною и оуставичною жадливостію Ул. Мат. 49 (1436).

XVI. Бачучи въ томъ жадливость пановъ радъ ихъ милости и вашу быти слушную Ак. ЗР. III, 4 (1547).—Чивячи досить води и жадливости нашей господарской Гр. кн. Літ. 132 (1568).

ЖАДЛИВЫЙ, прикл. (пол. *żadliwy*). *Що щиро береться до праці.*

XVI. Тую справу, окомѣ Уніи зачатую ку слушному звязкову а ровной и однаковой милости братской... приводити суть жадливи (панове ради) Ак. ЮЗР. I, 160 (1566).

ЖАДНЫЙ, прикл. *Див. Жадный.*

ЖАДОСТЬ, рж. (пол. *żadość*). 1. *Див. Жадна* 2.

XVI. А такъ вжо бы панове Поляцы не мѣли тоѣ жадоности, абы тоѣ паньство ващое милости отчизное было умижно Ак. ЗР. II, 175 (1526).

2. *Див. Жадна* 3.

XVIII. Не смотри на чужую жону и (зѣ) жаду(стю) хытляною Поуч. Няг. 19.—«Удержя языкъ свой отъ ала и тѣло свое выть усей жадоности его» ів. 35.

ЖАНА, рж. *Див. Жадна.*

XV. Людье изнемогаюу жажемъ водною Ип. 95 (988).—ів. 738 (1219).

ЖАНАТИ, дс. *Бажати явити.*

XV. И поустишася (Галкчане до князя) яко дѣти ко очю, яко вчелы к матцѣ, яко жаждючи воды ко источнику Ип. 777 (1235).

ЖАНДА, рж. (ц. сл.). 1. *Жажо, жада, жадоба, спраж, жага.*

XVI. Жаждю имъ лучи съпраже Сл. о п. Иг. 39.

XVII. Ты... маешъ жажду Крон. Воб. 173-6.

2. *Прагнення, бажання.*

XVII. Абы умыслъ твой жаднымъ ся вѣтромъ свѣцкой жажды и боязни не варушиа Жят. Св. 549.—Я (каже) гды адалека того непріятели побачу приходячого, двери душевныѣ добрыми жаждани... замыкаю Рук. № 0. 4^о. 86. к. 65.

3. — *тѣлесная, гим, потяг, пристрасть, жаждливостъ.*

XVII. На великого Антоння... наступилъ былъ бѣсъ... поднецаючи о немъ незносимыѣ жажды тѣлесныи Жив. Св. 347-6.—(Люде) тѣлесными жаждани суть заслепленіи Домецк. 19.

Див. Жажо.

ЖАЖКЫЙ, прикл. *Той, що жаждить.*

XVII. Венедикть... на... жажкыхъ кроцивахъ точился аж до крови Жив. Св. 347-6.

Див. Жажный, Жажный.

ЖАЙВОРОНОКЪ, рж. *Зоол. Alauda arvensis L. Жайворонок.*

XVIII. Дарую тебѣ Убогаго моего жайворонка Сковор. 237.

ЖАКОВАНЬЕ, рж. (пол. *żakowanie*). *Грабування.*

XVIII. Хмельницкій зась надъ жакованемъ людского обозу... долго бавился Літ. Бел. IV, 29 (Пов. 1728).

ЖАКОВАТИ, дс. (пол. *żakować*). *Грабувати.*

XVII. Козаки... што застали, брали, жаковали и люде дренчыли били и мучыли Арх. ЮЗР. III, IV, 260 (1649).—Тые месчане... возм жаковати хотели ів. 592 (1651).—Козаки... напали вози своихъ старшихъ жаковати Літ. Сам. 76 (1663).

ЖАКОВСКИЙ, прикл. (пол. *żakowsky*). *По жаковску, як II «жакъ».*

XVI. Не противлюся твоей молодости... бо-сь жакъ и по жаковску пишешъ Отп. И. П. кл. Остр. 1115.

I. **ЖАКЪ**, рж. (пол. *żak*). *Див. Жакованье.*

XVIII. Ляхи... все оставивши Козакомъ на жакъ... сами далай умкнули Літ. Гр. 55.—Принужденъ Рустичъ оставя свое войско козакамъ... и весь обозъ на жакъ з муру спуститя Кр. Оп. Мдр. 291.

II. **ЖАКЪ**, рж. (пол. *żak*) 1. *Учень, школяр.*

XVI. Тщаливый, старючийся, и тыж спудей, жакъ Зяз. Лекс. 108.—Се подобеть быти онымъ комедейнымъ жакомъ Отц. И. П. кл. Остр. 1043.—Не противлюся твоей молодости:... бо-сь жакъ и по жаковску пишешъ id. 1115.

XVII. Жакъ або студентъ—тщатель, спудей Синов. сл.-р. 24.

2. *Джк, ксирик.*

XIV. О жаку, а любо о кацамъ, который держитъ отчину свою Ак. ЗР. I, 3 (1347).

III. **ЖАКЪ**, рж. Рыбне знаряддя. Гатунок невеликой сітки на озір неводу.

XVIII. Орудия до ловли рыбъ: жакн. неводы Дяло о рыб. 1 (1804).

ЖАЛДАКЪ, рж. Див. Молдыжъ.

XVIII. Жалдаковъ которые въ замку караулъ содержатъ человекъ 10 Оп. им. Дан. Апост. 153 (1743).

ЖАЛИВА, рж. Бот. *Urtica dioica*. Кропива.

XVII. Тогожде року люде или сътку, жалыву Лит. Гука. 77. Див. Жиганна.

ЖАЛИТИ, де. *Скаржитись*.

XVII. Перед тым же урядомъ мѣскимъ стародубовскимъ жалывъ Корнѣй Островского съ на Марытина Колесника о побране съва Тр. Черн. Арх. Ком. X, 97 (1666).

ЖАЛИТИСЯ, де. 1. *Жалкувати, нарикати.*

XV. И жалдохуся Володимирци... аще не былъ бы сродникъ ихъ с нимъ Олександръ, то не перешли быша ни Боуга Ип. 720 (1204).

XVIII. Тажко на тов жалитиса потреба,... яко много есть такихъ, котори далеко не въ такомъ разумѣнн берутъ вышепоманутин слова Хрстовы Съмя Сл. В. 113 (1772).

2. *Плакати (по кому).*

XV. Се слышавъ (про смерть Святополкову) Володимеръ плакаса велми и не понде жала си во братъ Ип. 275 (1113).

3. *Мати жалъ на кого; жалюватися.*

XVI. Чого се жалъ Боже Берест. соб. 282.

XVII. Чого жался, Боже Вседержителю Вопр. 108.

XVIII. Жался Боже, жался Боже моей молодости Пер. Укр. Лир. 36.—Вась не хочу лишити безъ господаря и безъ порядку, чого жалъ ся вась бже жалую вась и я бгъ земный, а вась црѣ Ал. Тиш. 36.—Жал'ся Бже того мира Нам. укр. м. II, 222 (Рк. Тес.).

4. *Скаржитися.*

XVIII. Хмельничкій... до коронного Гетмана билка разовъ отписалъ... на Чаплинского жалачися. просилъ суда Лит. Гр. 40

Див. Жаловатися

ЖАЛКОВАТИ, (на кого), а. *Мати жалъ на кого; нарикати.*

XVII. Забыто моего брата рудного москала Федора, що я жалкую на стадников Ак. Полт. Гер. Ур. I, 92 (1667).—Многие наши мешканци жалкуючи на Курила за покрадення коней Прот. Полт. С. II, 80 (1630).—(Козаки городскіе) нехай ни на кого не жалкують Эварн. Источн. I, 363 (1692).

XVIII. Чулисмо же он (Левко) о гроши еи (Ганну) питае и жалкуе Прот. Полт. С. II, 246 (1702).—Не жалкуйте... на войско запорожское за конъ Хоз. Гетм. II, 188 (1706).—Сами па себе... панове Полскин нарикати и жалковати мусъли би Лит. Вел. I, прил. 46.—Той, хто тобѣ сказавъ, не будетъ о то жалковати Полѣт. 53. *Див. Жаловати.*

ЖАЛО, рж. 1. *Языкъ змій; бодецъ (колез)*

XVII. Стрекало: Жало, остень, бодецъ, острога Бер. Лекс. 157.—Скорпионъ ядовитый, людей жаломъ своимъ колеть и оумораеъ Гал. Кл. Раз. 169.

XVIII. Губы лвомъ замкнул, и жала ужум оукротил я гнѣвъ ихъ смирил Нам. укр. м. III, 46 (Черем. Пр.).

2. *Укус.*

XVII. Людемъ всемъ жала ихъ (комаров) дивне ся стали прикри и не вытрваны Жив. Св. 49-6.—Жит. Сл. 79.

XVIII. По руснацку глаголю вамъ, пчела умираеъ на жалъ Бер. Мих. 270.

3. *Гострїсть, вістря.*

XVII. Пришествиємъ Сна Бжїа; диаволь по-срамочень... грѣховное жало притуписа Транкв. Зерц. Дв.

XVIII. Князь, мѣючи охоты своей военной жало от Кривоноса... приломленное, стратилъ... смѣлость Вел. Сказ. 55.

ЖАЛОБА, рж. 1. *Скрга.*

XIV. Узнали есьмо ижъ... жалобы на судѣхъ не бывали суженыя единостаино Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XV. Не имѣи на ны в томъ жалобы, но боудемы вси за одинъ моужъ Ип. 342 (1147).

XVI. Мы судъ выслухавъшы... поводовое стороны жалобу, а отпорное стороны отказъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 217 (1534).—На жалобу умоцованого архієпископа Полоцкого... бурмистры... повѣдили Ак. ЗР. IV, 32 (1590).

XVII. Асавул... доходил при жалобѣ своей утягливой Прот. Полт. С. II, 54-6. (1678).—Минхи жалобу свою дрез писмо подали Крѣн. Бѣл. 302-6.

XVIII. Видричка... поклядала свою на Сухомлини жалобу Прот. Полт. С. II, 306 (1701)—Слова королевскіе... за занесенемъ... жалобъ украинскихъ... билли повторени и подтвержени

Вел. Сказ. 15.—Зайшла жалоба до насъ отъ Новгородскихъ жителей Унив. Дан. Апост. 38.

2. *Право скаржитися; жалба.*

XV. Къ четвертому року маеть стати... а не булетъ ли тогда жалобу стратить Ак. ЗР. I, 38 (1420).

XVI. Который человекъ сядеть на пустыни на сыромъ корени, тому человекъ на пять лѣтъ жалобы... а хто сядеть у готовый домъ и къ росыащемъ тому жалобы не маемъ давать Ак. ЮЗР. I, 79 (1531).

3. *Сум, плач, туга, жаль, вираз суму.*

XVI. Уныша цвѣты жалобю и древо стугою къ земли прѣклопило Сл. о п. Иг. 42—43.—Сѣтованіе, плачь, жалобы отправовање Знз. Лекс. 106.

XVII. Жалоба, желѣнь, печалованье фрасованье Бер. Лекс. 43.—Жалобу отправою—сѣтую Симон. сл.-р. 24.—Мелпомене зостав южь сродги жалобы, не псуй плачемъ дна того свѣтлон оздобы Тит. 301 (Еузар. 1632).—Ювъ... на жалобу по дѣтех своих, разодраль шаты свои Крон. Боб. 37.

XVIII. Въ хоробахъ и въ жалобзахъ въ смуткахъ потѣшаеш всѣхъ Укр.-Р. Арх. X, 285.—Его Царсков... Величество сѣтуеть (що вмер Иван Алексѣевич) и всѣ чини... Московского Государства имѣють жалобу Літ. Вел. III, 367 (1696).

4. *Обрядовий вираз жалуу чи смутку по смерті чий.*

XVII. Сѣтованіе: плачь, жалобы отправовање, смутокъ, фрасунокъ Бер. Лекс. 169.—Болеславъ... скончивши рочную жалобу по отцу, оженился Крон. Поляк. 365.

5. *Жалобие убрання, одѣж; чорне обшиття на вираз смутку по смерті.*

XVI. Вретиче плахта, жалоба, жалобный убирь Знз. Лекс. 96.—Неневицяне... оповѣли постъ и убралися въ жалобы Катех. а. выпз. в. 175-6.

XVII. Жалоба—вретиче, власяница Симон. сл.-р. 24.—Вчерасмо были в жалобъ оунылы а сегоднѣ в цвѣтнык шатахъ роскошны Бв. Вял. 96-6.—В смутную тепер оный (дом Евонмилнов) убрался жалобу Др. Ул. Ч. Б. 168.

XVIII. Балдакынь, жалобю оббитій Дяр. Хан. 73.

ЖАЛОБЛИВЕ, присл. (пол. *żałobliwie*). *Нарікаючи, із скаргою.*

XVI. Книжевский... светчиль и оповсдалъ ся жалобливие Арх. ЮЗР. I, VI, 91 (1592).

XVII. Жалобливие перед нами освѣдчались Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. XII, 67 (1678)—Иеремія. пророкъ жалобливие писалъ: дороги

Синевскіе дофростали для того, ижъ не машь, хто бы ними ходилъ Літ. Рук. 41.

XVIII. Доносилъ намъ жалобливие панъ Антоновъ Трофимовичъ Мат. Ист. ЮР. 35 (1711).—Дорошенко... донеслъ о томъ жалобливие Діендеть Керениу Літ. Вел. II, 134.

Дне. Жалобливие.

ЖАЛОВЛИВЫЙ, прикм. (пол. *żałobliwy*). 1. *Що скаржитися, що позиває (на суді).*

XVI. (Несвицкий) просилъ абы есмо... право его прочитали и его в томъ яко сторону жалобливую обычаемъ правнымъ заховали Арх. ЮЗР. VIII, III, 58 (1568).—Пришедши передъ врялъ обоя сторона, такъ жалобливая, яко и отпорнал ів. I, I, 150 (1580).—И сторона жалоблива на него непошраючи вызволила Ж. Курб. I, 303 (1598).

XVIII. Завѣдовцы Опошнянскіе... тую пашню и всѣ денги жалобливой паней Милорадовичовой возвратили Журн. Дан. Апост. 63 (1728).

2. *Що має в собі скаргу, оскаржний, позовний.*

XVII. Противъ мене жалобливыхъ листовъ не прийму Крон. Боб. 302-6.

Дне. Жалобный 6.

ЖАЛОБНИКЪ, рм. (пол. *żałobnik*). *Тотъ кто позиває, позовник.*

XVI. Тотъ хто жалуетъ на кого маеть его тымъ правомъ доходити подъ которымъ оный. на кого жалуетъ, сѣдитъ, а не тымъ правомъ, подъ которымъ самъ жалобникъ сѣдитъ Ак. ЮЗР. I, 95 (1538).

XVII. Авзасия... ганячи жалобники его ижъ речи плонные менит на него смѣли Жив. Св. 157-6.—Тон... примовки речонные жалобники трома особами доводлячи... передъ судомъ призывали Арх. Мот. 2 (1688).

XVIII. А позванная сторона если би ся того гвалтовного отнятя и держаня своего того имени... азперла... тогда тоя имене або люди мають бити заразъ сказани жалобнику в держаню гвалту Сб. Мат. Лівоб. Укр. 47 (1745).

ЖАЛОБНИЦА, рж. (пол. *żałobnica*). *Писана скарга.*

XVII. Супшлмки тын то есть жалобницы собъ поданыи предъ очима епископовъ спалиа Коппст. Пал. 1130.

ЖАЛОБНО, присл. *Жалісно; на знакъ жалоби*

XVII. Голошу: Жалобно плачу Бер. Лекс. 29

XVIII. Въ 8 часу пополночи дано на салге новому імператору зъ 105 пушекъ; потомъ стрѣляно помѣтнотно жалобно Дя Хан. 2.

ЖАЛОБНЫЙ, прикм. 1. *Жалісний, пивний жалуу.*

XVII. Спѣваль Доль иѣсни жалобные Крон. Боб. 99-6.

2. *Погрібовий.*

XVII. Его млтв нань имркъ: жегнаеть Васъ всѣхъ православныхъ хрстіане, которыи съѣхъ на той Актѣ жалобный зобрили Гал. Кл. Раз. 512.— Жегнаеть васъ небожчикъ всѣхъ... которыи зышлистѣся на жалобный проводъ сей Ёв. Реш. 425.

3. *Що выкликъ жалъ.*

XVIII. Не жалобна хороба что з' пянства бываетъ Клим. Вірші, 55.

4. *Зроблений з тканями певного кольору або выгладу на ознаку суму; або що стосується до ознаки суму.*

XVI. Вретище, плахта, жалоба, жалобный убирь Зиз. Лекс. 96.

XVII. (Пані) кошулки жалобни крае Арх. ЮЗР. VIII, III, 505 (1604).—Мыта... отъ поставу сукна... жалобного по грошей полтора Ак. ЗР. IV, 249 (1605).—Іоанъ... такою одеждою жалобною приодягненъ бывъ Ёв. Реш. 200.—Людей мнѣство убравшия в сукнѣ жалобныи Жит. Св. 343.—Коло того жалобного катафалку стануть Дм. Рост. 131 (1685).

XVIII. Два фелони жалобнихъ Арх. ЮЗР. I, XII, 125 (1709).—Жалобное платье всей творь монаршій снялъ Дя. Марк. II, 236.—Стихарцовъ пара жалобныхъ Реестр Ризн. Соф. 14.

5. *Що оскаржує.*

XVIII. Похочетъ ли сторона жалобная доводити, то ей колно будетъ Сб. Мат. Лівоб. Укр. 47 (1745).

6. *Що в собі скаргу має.*

XVI. На которыхъ рейстрохъ оныѣ компромисарове речи некоторыѣ жалобныѣ... позакрещивали Ж. Курб. I, 155 (1578).—Потомъ листы... до всѣхъ владыкъ... полавали такъ жалобныхъ Куд. Мат. I, 59 (1592).

Див. Жалобливый 2.

ЖАЛОВАНЬЕ, рн. (ц. сл. жалованіе). 1. *Дарування, надавання, шанування (нагородою).*

XV. А на нотверженъе того нашего жалованья... печать нашу велѣан есмо привѣстити ЮРГр. № 74 (1437).—Ак. ЗР. I, 49 (1438).—іб. 50.—А ему насъ во чѣти и въ жалованьи и въ докончаньи держати іб. 77 (1459).—іб. 55 (1442).

XVII. Гетманъ Хмельницкій зо всѣми полковниками... узяди великов жалованье его царского величества соболями Літ. Сам. 36.—Отъ его царского величества прислано козакамъ жалованья копѣйки золотыѣ іб. 39.

XVIII. Гетманъ Бруховецкій... зъ великимъ жалованемъ повернулеи (з Москви) Дя. Марк. I, 2.—Тамже дано козакамъ жалованья по конѣ Дя. Хан. 33 (1722).

2 *Реч. від «жаловати».*

XVII. Ань: Голось жалованья Бер. Лекс. 1.— Приповѣсть тая... напомнимъ зась до покуты и жалованья за грѣхи того который... агрѣшад, Тр. постн. 22.—Теперь (на цім світі) часъ слезамъ, и вадыханю, и жалованю Ёв. Кыл. 577.

ЖАЛОВАТИ, де. (ц. сл.). 1. (кого, чего). *Мати жалъ до кого, милувати, берегти.*

XV. Лошадя его (смерда) жалуешь, а самого чему не жадуешь Ип 253 (1103).—Нны же на насъ про то не жалоуи оже есмы оустали на рать іб. 364 (1148).

XVI. Тараповскій не Литвы, але только сноее одной жаловаль шкуры Ак. ЗР. III, 171 (1573—1574).—Пришодчи на врьдѣ кгродский... передъ мене... подьстаростого Луцкого,... отецъ Григорей, жаловаль и оповедаць великообтежливе на пана Станислава Кравевского Арх. ЮЗР. I, VI, 60 (1574).—(Прото) жалуючи тебе... мнѣчу тебе напоменути Отп. И. П. кл. Остр. 1053.

XVII. Я головы свои не жалую Кул. Мат. I, 31 (1604).—Стыѣ... тѣль своихъ не жаловали Ёв. Реш. 22.—іб. 134—Калинникъ тыхъ своихъ неприятели жалуючи згинся, сталь на млтвѣ Жит. Св. 574-6.—Жалуючи сына отецъ и matka ховали его презъ три мѣци Літ. Рук. 30.—Людей военныхъ много запропостиль, которыхъ мало жаловаль Літ. Сам. 170.

XVIII. Лихого кѣчого жаловати Клим. Прип. 224.— Не жалуютъ Іоуифа, закаменѣлып срдца на него маючи Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).— Не жа(лу)ю его. ань Христа того Сл. о збур. II, 162.

2. *Жалувати чего, шкодити, шкодувати; скупитись, ощаджувати що.*

XVII. Мы... жалуюмо дати за ню (за жизнь) малого округа хлѣба Транкв. Зерц. 83.—Людскій то члвкъ бо не жадуеть людемъ хлѣба Рад. Ог. 47.—Пристоитъ теперь в' Церкви Бжей... послуги пиу бгу отпраковать жадного на то кошту не жалуючи Кп. Рож. 43-6.—Дорошенко... не жалуючи гетманства утратити... посилаль до Турчина Літ. Сам. 114.—Вѣдавшь, ижемъ я для тебе и здорья не жаловаль 36. 1693 р. к. 100.—(Сибѣлла) рекла: королю, купи тыхъ трое книгъ, бо будешь потымъ того жаловати Рук. № 202, к. 183.

XVIII. Хочь бимъ цѣлий лабедь з него пропилъ, не жаловав бимъ васъ пешаяовати и ведлугъ приятелства уконтентовати Укр.-Р. Арх. IX, 55.—Укриватися въ дорозѣ не било чимъ, бо байбарака жалую по рѣсь мочити Гр. Барск. IV, 34.

3. *Жалкувати, шкодувати, бути незадоволеним з чого, за що.*

XVI. Пань воевода... пожегналь жалуючи незгоди, и схаць до Чернавчичь Куя. Мат. I, 71 (1596).—Книжа его мльсть згоды жаловати и оутькати м'язь Отп. кл. Остр. И. П. 429.

XVII. О добрый мой аггле... остави мнѣ, что... твоего вдохновенія и совѣту не слухаль, а найпаче от того удаляхся, чего ннѣ всѣмъ сердцемъ жалую Діал. о см. 279.—А за выступки жаловати горко мусит Тит. 331 (Уч. Ев. 1637).—Кгды жалуюм з правого сердца чого, што се зле стало Каз. № 32, к. 2.—Геленус... жаловаль того, мовлячи же то ест знакъ остатечный ишого злого Крон. Боб. 82-6.—Всѣ невѣрныи жаловат от срца грѣху своего почали Жит. Св. 160.—Канцлѣръ пань Замоискій жаловаль того, що безъ его волѣ важкниси того Літ. Льв. 267.

XVIII. Чини що хочешъ, будешъ на потумъ того жаловати Марк. IV, 223 (Л. Маз.).—Павове поляки... не мѣте теди ви того жаловати, що доброй своей волѣ... утеряли и погубилии Вел. Сказ. 88.—Король Польскій.. жалуючи сердечне... яко яблка златаго утраченной Украины Літ. Вел., II, 11.—(Оувидѣл) Мойсей злое дѣло людій своихъ и жаловал барзо Пам. укр. м. I, 254 (Рк. Тесл.).—Жаловали велии за нимъ ів. 313.—По вторе щире жаловати потреба за прешныи своа викрочности Науки парох. 43.

4. *Скаржитися (на кого).*

XIV. Петръ жаловаль на Янд, ижъ ему четири пальцы уталь у руки Ак. ЗР. I, 9 (1347).—Жаловаль князь Бискупъ на Викгайла Пам. Гол. 18 (1392).

XV. Да се еси пришелъ и сѣдши съ своею братьскою на единомъ коврѣ и чему не жалуюши до кого та обида Ил. 249 (1099).—Аже не вдасть, то не жалуйте, что сѣ удѣть то вы виновати ів. 296 (1135).—І жадова (Ізяслав) на Кияны (за вбивство Игоря) ів. 355 (1147).—Ивашко... жаловаль и позваль пан Татомира Валицког аже емоу побраль ...вепрѣ ЮРГр. № 45 (1413).—Жаловали намъ мѣщане и дворяне и чорные люди и все посполство на бояръ Полоцкихъ Ак. ЗР. I, 72 (1456).

XVI. Жаловала намъ виноградишка на имя Феодосія из аятемъ своимъ Захаркою и в нишнихъ виноградникахъ на игумена святого Николая Пустинского Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).—Тотъ хто жалуетъ на кого, маеть его тымъ правомъ доходети, подъ которымъ оный на кого жалуетъ, сѣднть Ак. ЮЗР. I, 95 (1538).—Пан Янушъ Прокопович Угринов-

ский жаловалъ ведле позву своего на пана Ілляша Несвицкого Арх. ЮЗР. VIII, III, 56 (1568).—О семь жаловали есмо на епископа на соборѣ Ак. ЗР. IV, 43 (1592).—Дозналь еси на суде Вожомъ, на тебе жалующаго Літ. И. П. 985.

XVII. Жаловаль намъ Андрей Кондратовичъ, обыватель Кгарьцовский, на Веремѣя Богдановича, того ж сель, о побране сѣна Тр. Черн. Арх. Ком. X, 92 (1666).—Магдалина... оплакивала грѣхи свои сама на себе жалуючи Жит. Св. 553.—Жалуючие сведоцтво тое памятннмъ заложивши яко судомъ уважишь зъ того своего обогателя справедливости домовлялися Арх. Мот. 2 (1688).—Мовиль Ламех до жонь своихъ, жалуючи за обое мужебойство: слушайте голосу моего Крон. Боб. 7.—Пану волно бы узати у своего подданного и не такъ бы жаловаль подданній его Літ. Сам. 5.

5. *Уболивати, сумувати.*

XV. Да како жалъ ми башеть на Игоря, тако ннѣ жалоую болии по Игорѣ братѣ моемъ Ил. 645 (1185).

XVI. Сѣтую, смучус, жалую, плачу Змз. Лекс. 106.—Оць твой и жалуючи гладали есмо тебе Ев. Пер. 30.—Патріарха Іосифъ окрутное такое тиранство надъ своимъ видлячи жаловал того непомалу Рук. Муз. № 513, к. 35.

XVII. Олга... услышавши о смерти милого мужа своего велии по немъ жаловала Жит. св. 519.—И плакали всѣ и жаловали еи (померлу дочку Іаира) Ев. Вил. II, 142-6.—А которые померли, тыхъ упоминали, плакали, жаловали Куя. Мат. I, 82 (1603).

XVIII. Жаловала по Іоакиму мужу своему не знаючи, где онъ ест Пам. укр. м. II, 67 (Рк. Тесл.).—Грѣховъ позбути можетъ лѣтво кождей на исповѣди, если... щире жалуетъ за то, що согрѣшивши, Вга образилъ сѣмя Сл. В. 6 (1772).—Веру его ув опеку и науку, жалуючи сиротства его и царичинного в'дов'ства Ал. Тшш. 36.

— *грѣху або за грѣхи, покутувати за грѣхи.*

XVII. За всѣ грѣхи мои срдне жалую Тр. П. М. 551.—(Люде) не хотѣть каѣтисѣ, жаловати за грѣхи свои исповѣдатисѣ ихъ Гал. Кл. Раз. 9.—Чему не сповѣдалес сѣ грѣхов своихъ и не жаловалес за нихъ Ев. Реш. 425-6.—Чему не плачемъ? Чему не жалуюмъ и не рыдаемъ—за грѣхи наши Рад. Ог. 1112.—(Люде) плакали. жалуючи грѣху своего и преступления Крон. Боб. 5.

6. *Дарувати, дарити (кого чим).*

XIV. Слюбую и слюбили есмо... служити вѣрну быти и послушну с тымъ со всѣмъ чини ма жаловали ЮРГр. № 27 (1393).

XV. Я князь великий Борысь Александровичъ воленъ кого жалую кого казню Ак. ЗР. I, 46 (1427).

XVIII. Мя великий государь... учнем вас жаловат, и держат... по вашимъ правам и волностям Вел. Сказ. 214.

— иная грамота. *Див. Грамота.*

XVIII. Добра... до которыхъ ми... по высочайшей жалованной грамотѣ отцу нашему... наследники Мат. для общ. б. 66 (1749).

Див. Жаловати.

ЖАЛОВАТИСЯ. *дс.* (в немъ або чего). 1. *Жалуюати.*

XVII. Пріємна бовѣмъ есть речъ Бгу брате, другъ о друзѣ смутитиса и жаловати Бв. Калл. 928.

2. *Нарікаати.*

XVIII. Почали са смутити и жаловати того, же опи в' еднихъ сукнахъ ходили, а в оубозствѣ жили Пам. укр. м. III, 80 (Перем. Пр.).

3. *Скаржитись.*

XV. Илья влдка... жаловаль са предъ кродемъ на стрѣлковцѣ ЮРГр. № 53 (1422).

XVI. Мы, волость Борисовская жалуюмся на воеводу Виленского Ак. ЮЗР. I, 62 (1522). — Чедовѣкъ изъ Сутѣски прихаль дей до мене, жалуючися, ижъ тотъ Путошинский... казалъ чоловіку моему, абы жиду Шлафлу заплатилъ четырнадцатъ копъ Арх. ЮЗР. III, I, 9 (1579).

XVII. Будем... скаргу писати... до Рыму жалуючися о тоѣ Бв. Реш. 176-б. — Она (Мар'я) безъ даня причини такъ на Дениченка жаловалас Прот. Полт. С. I, 256 (1674).

Див. Жалитися 1,4.

ЖАЛОМША, *рж.* (пол. *żałomsza*). *Церковна служба по умерлихъ.*

XVII. Нерозсудныи Латинникове нашто шправуе жаломши по оумерлыхъ' О обр. 128.

ЖАЛОСЛИВЕ, *присл.* 3 *жалем,* *нарікаючи.*

XVII. Романъ Попенко и Мазимъ Добошь жалосливе скаржилис на Пархома Кн. Мѣск. Полт. I (1691).

Див. Жалобливе, Жалосне, Жалостна.

ЖАЛОСЛИВЫЙ, *прикм.* (пол. *żałośliwy*). *Смутный, в жалю.*

XVII. Кролевая... жалослива велми з того (смерти сына) была Крон. Боб. 154-б.

XVIII. Голос чути бар'зо плачливый и горко жалосливый Пам. укр. м. II, 139 (Рк. Тесл.).

Див. Жалобный. Жалосный, Жалостный.

ЖАЛОСНЕ,-О, *присл.* 1. *Сумно, жалібно.*

XVI. Жалосно велми тоѣ поведати, яко се тамъ деядо Кул. Мат. I, 60 (1592).

XVII. Лебедь предъ смертю своєю жалосно стѣваеть Гал. Кн. Раз. 292.

XVIII. Іосифъ пожегнавшися з братією жалосне пошовъ въ путь Пам укр. м. I, 160. — И стало ему жалосно на срдцу іб. 167 (Рк. Тесл.). — Взбудило княза до распачи тоѣ жалосне донесеніѣ слуги (що дочка вже вмерла) Науки парох. 96.

2. *Жалуючи, скаржитись.*

XVI. Жалосно поведимъ, ижъ дей... бортого дерева сто подомидо Кул. Мат. I, 62 (1592). — А ижъ не освою только долегость пишемъ але... все духовенство жалосно обходитъ Ак. ЗР. IV, 122 (1596).

XVII. Иванъ Чуть жалосно оповедал нам жал свой Кн. Мѣск. Полт. 60 (1695).

3. *Прикро.*

XVI. Тыи принесли орацни до нихъ, жалосно учнено, упорнымъ зовучи Кул. Мат. I, 69 (1596).

XVII. Юна... в глубину морскую жалосне погруженный Бв. Реш. 44-б. — Мы барзо жалосно на дом Лукяновъ и на жону его, же они вѣдаючи о тихъ грошахъ нѣкому не оповѣщали Прот. Полт. С. II, 68 (1689).

XVIII. И не такъ намъ есть жалосно на пановъ... яко на нихъ старостокъ Літ. Вел. I, прил. 45.

Див. Жалобливе, Жалобно, Жалостна.

ЖАЛОСНИКЪ, *рм.* Той, що сумує за чимось, що покутує грѣхи свої.

XVII. Рече жалосник: Не вниди в суд со рабом твоим, гспди Бв. Реш. 445.

ЖАЛОСНЫЙ, *прикм.* 1. *Смутный, жалібный, що збуджує жалю.*

XVI. Придалисмъ при томъ в напоянванье, абы тыхъ такихъ намъ жалосныхъ поступковъ... занехаль Арх. ЮЗР. I, I, 523 (1596). — Тыхъ самых... обнял нестерпимый и велми жалосный со слезами кровкъ і стогнанъ плачь Рук. Муз. № 513, к. 1. — Отп. кл. Остр. И. П. 393.

XVII. Кгмигъ... водалъ молати: и голосомъ барзо жалоснымъ заводачи Фашоль Пастырѣ, якого трюдно поткати Бер. Вѣршѣ, 89. — Южъ смутніе и жалосніе часы пречъ теперъ нехай уступуют Рук. № 0. 4°, 86 к. 96. — Вѣршѣ на жалосный погребъ зацного ршцера Петра Конашевича Сагайдачного Тит. 37 (В. Сак. 1622). — Вдного дня Пречстаа два Бца была жалоснаа, же Ха сна своего не оглдала Гал Н. в. 12. — Всѣ... которые зобралистеся на той актѣ жалосный Бв. Реш.

425-6. — Рахля будучи жалосна безплоду Крон. Боб. 20-6.

XVIII. Промовъ, сердечко, хоч слово едино, нехай жалосный смутокъ идетъ мимо Пер. Укр. Лир. 11.—Где приклоню главу мою, кого упрошу? единъ к тебѣ глас мой, Боже, жалосный вношу Укр.-Р. Арх. IX, 193.—Теди я жалоснимъ на тое уболюваючи сердце... мусльемъ старатися о способъ такий чрезъ который... привилея до рукъ моихъ приняти Вел. Сказ. 19.—Цръ Дарий перьскій пише листы плачливыи и жалосныи Ал. Тиш. 46.

2. *Бідоливий, що треба позжалити.*

XVII. Оубогій, жалосный, мизерный Бер. Лекс. 11.—Сибѣла Фригѣ... была... стара, срога, жалосна Рук. № 202, к. 184.

3. *Жалобний, що до жалоби належить.*

XVIII. Шати жалосніи из себе скидай Укр.-Р. Арх. IX, 60.

4. *Що нас жалъ на кого, що позивае на суді).*

XVII. Марѣа... сама едина... потравки з'кухнѣ на столъ носачи спрацовала; якобы жалосною будучи на Марію, заволасть до Ха Спстеля Рад. Ог. 531.—(Пелагня) наимичку свою, а дочьку власную жалосного отца... застрелила Рѣш. Полт. Полк. С. 59 (1689).—Іванъ, будучи того жалоснимъ, же оны повтѣкали... просилъ, абы его сев оповедаве... было до попартя справы до книгъ записано Акт. Старод. кв. 95.—Зоставши жалосныи, усиловали доходити того проданного... кгрунту ів. 110. *Див. Жалобливий, Жалобний.*

ЖАЛОСТЕНЬ, ЖАЛОСТНЫЙ, прикм. (ц. сл. жалостный). *Див. Жалосный.*

XVI. Обачивши то патріарха... велимъ былъ жалостенъ, мжъ ся даль увести исидоровымъ словамъ Ист. о равб. Флор. соб. 438.

XVII. Надъ описавши оу пророковъ ламенты, ширѣши и болшии вапшоу, и жалостнѣйшую оуказовъ причину плачу Лѣк. на осп. ум. 1.—Зъ вимъ се ве могли сторговати для его высокои пены и неоднословности, съ чого (малове) были барзо жалостни Арх. ЮЗР. I, XI, 141 (1641).—Жалостенъ былъ о своимъ нещастію Ал. Печ. 174.—Цареве и монархове... галасомъ велце жалостныи... восплачуться Ев. Реш. 13-6.—Протестантъ будучи велимъ жалостень, такъ вобою, яко и зневаги, жадалъ ураду Прот. сир. пот. 126.

XVIII. По погребеніи жалоствомъ... Богдана Хмельницкого Літ. Гр. 155.—Извѣстившись я въ преставленіи... свископа Бѣлоруского жалостень есмь въ томъ велимъ Літ. Вел. III, 567.—Пошла... при жалостныхъ играхъ на гобояхъ Діар. Хав. 74.

Жалостнымъ чого бути, за ща, жалкувати.
XVIII. Архирей Гурка жалостень за то, что я къ нему доселѣ не писалъ Дн. Марк. II, 5.
ЖАЛОСТИВЪ, ЖАЛОСТИВЫЙ, прикм. (ц. сл. жалостивый). *Див. Жалосный.*

XVI. Я слышечи о такомъ безчиніи... естемъ съ того непомалу жалостивъ Ак. ЗР. IV, 39 (1591).—Король... будучи съ того барзо жалостивый и образоный не хочет того стерпѣти Автир. 657.

ЖАЛОСТНЕ,-О, присл. *Див. Жалосна 1.*

XV. Поиде Тельбоуга в Лѣхы и Алгоун с нимъ вси князи а Володимѣра воротилша назадъ, занывъ жалостно зрѣти на нь видачи его бодва соуца Ип. 898—899 (1287).

XVIII. Яковъ поношеніе... жалостно и встыдно от хана Полякомъ терпѣти приходило Вел. Сказ. 84.—Всѣ жалостне играли Діар. Хан. 16.—Играно на гобояхъ жалостно ів. 73.

ЖАЛОСТНЫЙ, прикм. *Див. Жалостить.*

ЖАЛОСТЬ, рж. 1. *Скарга.*

XV. Даниль же... посла Якова столника своего с великою жалостью ко Доброславоу гла к нимъ князь вашъ азъ есмь повеленія моего не творите землю грабите Ип. 789 (1240).

XVIII. Отъ Якова писмо получилимъ зъ жалостію на тестя своего писаннос Дв. Марк. I, 203.—Туживъ, гукавъ жалостію голубъ на бучинѣ Пер. Мат. I, I, 287.

2. *Жаль, смуток, горе.*

XV. Жона его Анна двѣ жалости жаловала и два плачи плакала Чет. 1489 р. к. 14-6.—Зъ Божье воли сталася намъ такая пригода и жалость: отца нашего, а брата твоего Казимера короля въ животѣ не стало Ак. ЗР. I, 118 (1492).

XVI. Они тежъ ехали назадъ зъ великою жалостью Куд. Мат. I, 70 (1596).—Сердца отъ жалости и стогнаній падаются Отп. кл. Остр. И. П. 404.

XVII. Сѣжу царицею и не естемъ вдовою, и жалости не обачу Копист. Пал. 815.—*Чась, музо, жалость вѣршовъ смутныхъ отмѣнитъ* Тит. 301 (Евхар. 1632).—Гарпагусъ не хотячи на жалост того дитяти смотрѣти рюсказаль... занести до лѣса Крон. Боб. 153-6.

XVIII. Чиню ревокацію зъ такою сердечною жалостію Арх. Мот. 23 (1716).—Рахил оумерла, за которою то былъ Яковъ оу великой жалости Пам. укр. и. I, 158 (Рк. Тесл.).—Роздравъ на собѣ одѣна свое из жалости ів. 265 (Рк. Тесл.).—Младенцы были оу великой жалости будучи оу неволи ів. 315.

3. *Несміливість, болякість.*

XV. И великии Бъ вложивъ жалость велику оу Половцѣ и страхъ нападе на на и трепеть ѿ лица Русьвыхъ вон Ид. 264 (1103).

XVI. Спала князю умъ похоти и жалость ему знаменіе заступи искусити Дону великаго Сл. о п. Иг. 6.

ЖАЛОЩИ, р. м. *Туга, смутка, жемъ.*

XVI. Ничить грана жалощами, а древо с тугю къ земли преклонилось Сл. о п. Иг. 18—19.

ЖАЛУДЪ, р. м. (ч. žalud). *Див. Жолудь.*

XVIII. Жалудъ аябо жиръ лышинъ цавумъ с приходитъ а'страсти Урб. 68.

ЖАЛЬ, р. м. 1. *Смутка, горе, скорбота.*

XVI. Княжата, панята и все рыцарство суть тоє надѣи ижъ ваша милость... ку жалю ихъ того не рачить чинити, яко панъ хрестіянскій, а справедливый Ак. ЮЗР. I, 91 (1538).—Писала... пани Марина Михайловна Гулевича жалуючи великаго жалю и нады свои на малжонка своего пана Михайла Арх. ЮЗР. VIII, III, 47 (1563).—Тотъ же имъ отповедалъ, ижъ того зъ жалемъ и со клопотомъ уживете Кул. Мат. I, 69 (1596).

XVII. Жаль—жалость, болянь, риданіє, режность Синоп. сл.-р. 24.—Царь... з великаго жалю... упал у хоробу Жит. Св. 510.—Іаиръ до Ха пришедши... смутку и жалю попозбыл Ев. Вил. II, 143.—Анъна з жалем неутоливши прекладала скаргу Прот. Полт. С. II, 108 (1683).—О Нбо, и зем'ле, слнце, мѣсь, и звѣзды помер'кнѣте а допоможѣте мнѣ жалю моего Жит. Св. 1678 р. к. 91-б.—(Люде) за жалем великим .. служити малженству... не хотѣли Крон. Боб. 5.

XVIII. Жаль в' серденку, що тя невыдаю Рук. К. У. № 21, к. 24 (1721).—Тогда зъло болянопахъ сердцемъ и отъ великаго жалю скорбяхъ довѣла на спутника своего Іустини Гр. Барск. I, 90.—Жал' ми єсть великій на моемъ серьцу Ал. Тиш. 45.—За смѣхомъ жаль наступаєтъ Богога. 255.

Жаль за грѣхи, покута.

XVII. Жаль за грѣхи и сповѣдь, нехай влечность мають Тит. 133 (Земка, 1625).—Слезы... походятъ зъ жалю за грѣхи поповненыє Ев. Реш. 18-б.—Покута засъ тры в собѣ части замыкаєт, жаль за грѣхи, сповѣд и досить оучинене Гал. М. Пр. 269.—Кто покутуєтъ за грѣхи свои, повиненъ мѣти скруху срдячную, жаль и плачь Гал. Гр. Розм.

XVIII. Еще ти в(и)нна за тоє, жєсь слезъ не точила, жалю не чинила за грѣхи (душа) Укр.-Р. Арх. X. 247.—Скруха то єсть жаль за грѣхи Собр. Прин. 35.

Жаль на совѣсти, каютля.

XVIII. Тоє (що Христос за для них зробив) когда помышлатъ грѣшницы, безвѣрно будуть мучитисъ жалем' на совѣсти Свѣя Сл. Б. 63 (1772).

2. **Образа, кривда, нарикання, плач.**

XVI. Княз... оповедаючи жал свою, которая ся стала от врадника Arch. Sang. VII, 24 (1558).—Передомною... пан... оповедалъ жаль и кривду свою Арх. ЮЗР. I, I, 339 (1593).—Также и наши начальници православное вѣры добре ся розмысливши, ач ве без великаго жалю мусѣли то чинити К. Р. н. 263.—Духовное право было зъ великимъ жалемъ, ижъ мають єхати весь соборъ до его кор. мл. Кул. Мат. I, 60 (1593).—Што онаа напершаа на свѣтѣ страху и жалю полнаа згода Отп. И. П. кл. Остр. 386.

XVII. То не с хоти оучинил, але з жалю, и милостью зневоленъ боудучи Лѣк. на осп. ум. 28.—Герасимъ Крамар... внеслъ жаль свой, або рачей скаргу пред судѣ войсковые на Микиту Милашенъка Ак. Полт. Гор. Ур. I, 4 (1669).—Настя Юрчиха... повѣдала нам жал свой и ускаржалася на Пилипа Прот. Полт. С. II, 14 (1683).—Макаръ... дитя єго (Семена)... придавилъ молѣнами, за який жаль ударилемъ єго... разъ одинъ Прот. спр. пот. 140.—Оришка Ничпорка... з братом своимъ... плачливый свой жал предложили Кя. Мѣск. Полт. 20 (1692).—Ижъ єго з нѣякого... жалю вдарилъ Акт. Старод. кп. 17.

XVIII. О дщи моя, дщи злая! Что се ти зробила? кости моя и мене жива въ гробъ вложила, смѣшеваєшь зъ землею, жалемъ покрываєшь Нов. Бокк. 296—Я тилко жал мой тяжкий въ обидѣ и безчестии мнѣ от Чаплинского заданой... предлагаю тутъ в(а)шей возможности, и прошу велце, даби ... приназал... Чаплинскому не разоряти... дому моего Вал. Сказ. 24.—И так былъ Іаковъ оу великомъ фрасунку и жалю Пам. укр. м. I, 161 (Рк. Тссл.)—Он из жалю исхватил свой мечъ... и хотель єму голову отрубати Тих. № 11, к. 30-б.—Для чего, мой милев'кій, мене оставляєшь, жаль и плачь серден'ку на вся дни жадаєшь Пер. Укр. Лир. 41.

3. **В знач. прислівника: а). шкода.**

XV. Намъ жаль отня стола Ип. 163 (1069)—А коли о томъ тобѣ, брату нашому, на насъ жаль видѣло и мы тобѣ тоє направили Ак. ЗР. I. 205 (1500).

XVI. Игоръ шлькы заворочаєт; жаль бо єму мила брата Всеволода Сл. о п. Иг. 18.—Жаль бы ся того милый Боже, абы рада вашою

милости... къ такому знеженью ставовъ своихъ мѣли приходити Ак. ЮЗР. I, 95 (1538).

XVII. Ми жал молодыхъ лѣтъ твоихъ Жит. Св. 535-б.—Мнѣ того жалъ жем добродѣя моего... образылъ Каз. № 32 к. 12.—Кролевна пошавши же жидовча ест, рекла: жал дитини сен мнѣ Крон. Воб. 39.—Если того яко найрихлей не здрѣмешь, выражу тобѣ такую зельживость, ежъ тобѣ будетъ жал того, же ес мене коли образылъ Рук. № 0. 4^о. 86, к. 55.

XVIII. Красно есть где гуляти понад цвѣти лѣтати жалъ ми ихъ покидати Рук. К. У. № 21, к. 27.—Бѣу было жалъ (Иосифа) Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).—Жалъ ему за Иосифомъ, бо его любилъ велии id. 163.—Жалъ ми того велики(и) Вірші рідав. 144.—Подте вы благословенны выдъ отцѣ моего, чомъ было вамъ жалъ голодныхъ и жадныхъ... дѣля мене Поуч. Няг. 11.

б). — на него, прикро, непримно.

XV. Како жалъ ми башеть на Игорѣ тако мнѣ жалоуо болии по Игорѣ братѣ мощь Ип. 645 (1185).

XVII. Климови жалъ стало на жопу Семенову, ежъ в ден по свое добро не присклала та в ночи Ак. Полт. Гор. Ур. I, 55 (1665).—I мнѣ, Ивану, на то за жалъ, што онъ Лаврѣль сѣно возилъ по килка разъ, і не едно слово откаует на мое пытане, першиный разом повѣдѣлъ, што свое ораль, въ другое повѣдѣлъ, же купилъ в куркови Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, (1666—1697).

Див. Жалъ, Жалѣ.

ЖАЛѢНЬЕ, рж. Жалѣ, смуток.

XVII. Церковъ хва облюбеница... есть в' жалѣню дводомѣ; перьвое, яко женихъ ея не варазъ приходить... Повторе заса въскорьби пребывать, и в' гоненію Транкв. Зорц. 53.

ЖАЛѢТИ, дс. 1. Мати жалъ, горе, смуток.

XVII. Ти еси Сердовидецъ, Творче мой и Пане, зряжъ, якъ жалѣеть сердце мое безъ престане Суд Вож. 298.

2. Шкодустыи.

XVIII. Якого преставленія (смерти царя) Гетманъ жалѣя, писалъ... до... архієпископа Черніговского Літ. Вел. III, 367.—И не всеу Польки, жалѣючи утрати Украины оном, тогочюво, раемъ свѣта Польского въ своихъ унѣверсалахъ ея нарицаху и провозглашаху Вел. Сказ. 3.

ЖАЛѢТИСЯ, дс. 1. Скаржиситися.

XVIII. Хмельницкій... до Коронного Гетмана килка разовъ отписалъ... на Чаплинского жалѣлися, просилъ суда Літ. Гр. 40—41.

2. Мати жалъ; шкодустыи.

XVIII. Жалъса Боже тоей пращи Овня Сл. В. 1772 р. к. 329.

ЖАРАТОКЪ, рж. Жар, жаркий огнѣль з огнем.

XVII. Топазѣонъ жолтый, а ядєрѣо в немъ посродку чирвоно якъ жаратокъ Рук. Хрон. 167.

Див. Жаратокъ, Жаратокъ.

ЖАРИСТЫЙ, прикм. Жаркій, огнистый, ядєльчѣй.

XVII. Законник... казал собѣ уголю барєо жаристого примнести Бв. Реш. 232.—Симеон... в голми руки жаристого уголья назбирал Жит. Св. 549-б.—Матка... обачила его (сына) стоячого межѣ огнем жаристымъ Крон. Воб. 326.

ЖАРИТСЯ, дс. Размалѣтися, ягритися.

XVI. Въ чомъ далѣй, абѣся то не жарило, пану Богу съ плачомъ и съ молитвами обѣрвавшися, ковецъ удѣлалн есмо Ак. ЗР. IV, 150 (1596).

ЖАРКОСТЬ, рж. Гарячість.

XVII. Тут Жаркость Карбуакула горливости Вжей, коли (Петр) простер руку навлече меч свой Рад. Ог. 185.—Ачи не значнаа ж то жаркость была id. 645.

ЖАРНЫЙ, прикм. 1. Див. Жаристый.

XVI. Цвѣтъ красн и оутѣли хрстіанском жарким огнемъ оусыхалъ Ист. о разб. Флор. соб. 1 (стдр.).

2. Пекучій, дужкій.

XVIII. Сей день былъ... велии жаркій Дн. Марк. III, 37.

ЖАРЛИВО, присл. (пол. żarliwie). Гарле, щиро.

XVIII. Осторогоъ любо жарливо одозвался виворочуючи тое, же мы Хановѣ не обѣщали... нячого Літ. Вел. IV, 74 (Пов. 1728).

ЖАРЛИВОСТЬ, рж. (пол. żarliwość). Гарячість; ядєльчѣй, щирість.

XVII. Кана: жарливість аб(о) нарѣкане Бер. Лекс. 285.—(Хс Маркіана) правовѣрнѣшого царя възбудилъ жарливість Кн. о Вѣрѣ, 133.—З' великое жарливости ку хвалѣ Вжой и шлпности о спсеніи днѣ своихъ Стат. Полоцк. Вр. 20.

XVIII. Нашъ бенефакторъ такимъ яснѣеть слави украшеніемъ грѣеть его жарливість ко размноженію вѣри святой Літ. Вел. III, 248.—Король Польскій в любви покоя и жарливости ку нему (королю Шведскому) королевства Шведского... уступитъ Вел. Сказ. 248.

Див. Жарливість.

ЖАРЛИВЫЙ, прикм. (пол. żarliwy). 1. Див. Жаристый.

XVII. Пресвятыхъ Таниъ принятіе... от... каждого человекъ, яко огонь жарливый...

выгоняеть духа нечистого Арх. ЮЗР. I, VIII, 288 (Кы. о Вѣрѣ).

2. *Ширый, жалкий.*

XVIII. Князь жарливѣшую до гнѣву завзявши причину ихъ (козаківъ) стать поражати Лт. Вел. IV, 19 (Пов. 1728).

ЖАРЛОКЪ, р.м. (пол. żarłok). *Жеретій, не-нажсера.*

XVII. Ласкосръднѣй... гортанобѣсець, жарлок—Бер. Лекс. 69-70.—Синон. сл.-р. 24.— Не треба набывати чрева грубого... то ест, не треба быти жарлокомъ Рад. Ог. 311—Злым на злоб давшъ (милостиню) яко венць другіи даютъ бланомъ жарлокомъ Кп. Рож. 155-6.

Див. Жарлокъ.

ЖАРЛОЦТВО, р.м. (пол. żarłocтво). *Ненажсир.*

XVII. (Ведвѣдъ)... за побудкою жарлоцтва, запалившиса гнѣвом'... весь медь кипачій... стравиль Рад. Ог. 1028.—Голова обжирства, шланства, жарлоцтва Дм. Рост. 104.

ЖАРОВНЯ, р.м. *Залізний прилад, щоб го-тувати на жару.*

XVIII. За двѣ желѣзные жаровнѣ данъ 1 р. 10 к. Дн. Хан. 27.

ЖАРТЛИВЫЙ, прикм. *Див. Жартовливый.*

XVI. Жартливый Лекс. 8.

XVII. Жартливый—кощунникъ, смѣхотворца Синон. сл.-р. 24.

ЖАРТОВАНЬЕ, р.м. (пол. żartowanie). *Чин-ність від жартовати.*

XVII. Радостотворство: Кощунство, жартоване Бер. Лекс. 134.—Много ест прикладов жартованя того свѣцкогo з людей глупыхъ Каз. № 32, к. 122.

ЖАРТОВАТИ, дс. (пол. żartować). *Строїти жарти; глумувати.*

XVI. Кощунствую, жартую Зяз. Лекс. 101.—Кдыжъ з Богомъ жартовати Арх. ЮЗР. I, VII, 234 (1587).—Во то (неприбытіе на звѣздѣ) ве съ своимъ братомъ жартовати Ак. ЗР. IV, 93 (1595).—Страшдивая речъ естъ зъ Богомъ жартовати Лист И. П. 1031.

XVII. Кощунствую: жартую, трэфную Бер. Лекс. 67.—Теды Семень... стался зо мною играт и жартовал Прот. Полт. С. I, 19-6 (1673).—Воротная повѣдила старшей иж здорово дитя приносячи жартовать з нас хотѣла (показуючи що дитина хвора) Жит. Св. 569-б.—З' Вгомъ жартовати оу вѣри о немъ шѣняючися зле, а еще горше събланы нымъ слабымъ подавати Сб. ЮР. 86 (1679).

XVIII. Жартуй, жартуй да не смѣйся Клим. Прип. 213.—Една чата татарская... веселимъ сердцемъ нѣби жартуючи подъ самий обозъ королевский вторгнула Вел. Сказ. 82.—Покижъ

такъ будемъ з' Вгомъ жартовати? Свѣя Сл. В. 30 (1772).

Див. Жартовати.

ЖАРТОВЛИВЫЙ, прикм. (пол. żartowliwy). *Що любить жартовати.*

XVI. Зяз. Лекс. 101.

XVII. Кощунникъ: блазень, жартовливый Бер. Лекс. 67.—Поточный аесь грѣх слова жартовливые або смѣхотворные Гал. Гр. Росс. 9.

XVIII. Заховай завше пристойность и помѣркованіе въ словахъ жартовливыхъ Полѣт. 52.

Див. Жартовливый, Жартовливый.

ЖАРТОВНЕ, прикм. *Жартовне, с жартом.*

XVII. Радостотворнѣ: жартовне Бер. Лекс. 134.

ЖАРТОВНИКЪ, р.м. (пол. żartownik). *Той хто жартує.*

XVII. Кущунникъ: Трэфнуючий: то естъ Блазень, Жартовникъ Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Жел. 1642).

II. **ЖАРТОВНИКЪ**, р.м. *Див. Жартовливый.*

XVII. Заповя у жартовника Пам. КК. II, 118 (1627).

ЖАРТОВНЫЙ, прикм. (пол. żartowny). *На жарт зроблений, сказаний.*

XVI. Жартовни рѣчи—шуточныя, радостворная Синон. сл.-р. 24.—Коли дьявол законника ѿ справы доброй отведеть... заразъ оучинить его дворнымъ, жартовнымъ Домецк. 103.

ЖАРТОВНЯ, р.м. *Жартувалня.*

XVI. «Смотри! якихъ жартовней... ить» (Примѣтва) Аятир. 775.

ЖАРТУНЪ, р.м. *Той, хто жартує.*

XVIII. Я граць цудоземский и волотай нотѣшнѣи а жартун вшеленский Вірши воскр. II, 35.

ЖАРТЬ, р.м. (пол. żart). 1. *Річ неповажна, смѣх.*

XVII. Смѣхотворство: жарть Бер. Лекс. 152.—Тщивый, без' жарту, речы статецныи ів. 175.—Жарть легкомыслый нѣ в мысли Смор. Каз. 43.—Отправивши справы свои, вмѣсто жартовъ непотребныхъ кнѣти абы читаны были Пам. КК. I—II, 32 (1623).—Жона Пунтофрѣя... хотячи Іосифа грѣхомъ заразити мыслила ... смѣшки жарты и слова вшетечнымъ скълоняючы сердце его ку собѣ Крон. Воб. 25-б.

XVIII. З жарту и бѣда часомъ буваєтъ Клим. Прип. 215.—Во мои оусѣ жили починають дрижати,—либой коло насъ не жарти Сл. о збур. п. 148.—Дѣточки... домѣмаут', иж то з ними жарти маот' Пам. укр. м. II, 144 (Тух. Рк.).—Ваценко... не вѣдаю, если з жарту, чили з тѣмъ почал бити обухомъ Прот. Полт. С. III, 173-6 (1794).—Дѣти, которыхъ

ся под той часъ родять... в музницѣ кохають ся и жарты любить Пр. Госп. 6.

Жартомъ, въ жарть, на жарть, жартуючи.

XVII. Смакомъ, дуб' жартомъ бѣсѣдуючій Бер. Лекс. 226.—Речеть на него Богуринскій, яко бы на жарть. же его масть въ шкатулѣ Копист. Пад. 1061.—Игумена на жарть рече до оной дочки Жит. Св. 566-6.—Не жартомъ то мовлю, страхъ мя здоймусть Діар. Фил. 86.—Тот густ Харьковскій... жартом узял сани у Дудничиних гостей бывших на вестяку Ак. Полт. Гор. Ур. I, 70 (1666).

XVIII. Непрожайное нежданіе пророчество в жарть было Стефаново, же з тих лотришков коваков мѣла бити волная рѣчь посполдята Вел. Сказ. 186.

Жарти строити, жартувати.

XVII. В' томъ дому жарты строили Гал. Кд. Раз. I, 156.—Вси сподне братія мають постерегати, абы никто розмов и жартовъ пороужныхъ строити не смѣль Стат. Подоцк. Бр. 8.

XVIII. У вчеру Комаровскій зъ Коленскимъ и Джуземъ смѣшніе строили жарти Дя. Марк. I, 188

Въ жарть, за жарть иати, обернути, повернути, приймати, розумѣти, подивитись, приймати як жарть.

XVI. То подобно, хоть правда, въ жарть собѣ обернулъ Хр. Фил. Апокр. 1302.

XVII. Такъ же и всѣ грѣхи твои, о которыхъ вси первѣи не мислялъ, а нѣ их за грѣхъ себѣ причиталъ. и овше за жарть и за смѣхъ розумѣлъ себе, тамъ в' одномъ часѣ все покажется Діал. о см. 268—269.—Скоро и пришол до корчми, жартуючи вдаридем паличкою шинкарку, що шинкарка в жарти не принявши, мовила Ак. Полт. Гор. Ур. II, 111 (1671).—Отць... мусѣлъ за жарть прийати Крон. Боб. 156.—Хочай якого значного козака забили или человекъ, то тог в жарть повернено Літ. Сам. 77.—Пославъ Дорошенко з жалобою до цара турецкого, але тог повернули в жарть нѣкого не вернули ів. 108.—(Ты душа) казаня и исповѣдь за жарть себѣ мала Суд Бож. 302.

XVIII. Предъ нимъ самымъ (мужем) юж будут жову займат': з ему треба тог тогда за жарть приймат' Клим. Вірші, 81.—Інов за жарть приймай Клим. Прип. 269.

2. Глузувати, глум.

XVI Кошунство, жарть Зиа Лекс. 101.

XVII. Глум': Подражаене, смѣх, жарт' Бер. Лекс. 28.—Кошунство, жарть, блажен'ство ів. 67.—Грѣхи нечестив: чужоложство, содомство, малакия, жарти и смѣхи у тебя бывали

Діал. о см. 272.—Масшь ся научити... абысь Имени Бжого на жарты и смѣхи не оборочалъ Гол. П. М. II, 464 (Кор. Н. 1645).—Нѣ на жарты якые бѣсовскіе... не важился его (Хрста) имени вспомянути Єв. Реш. 94-6.

XVIII. (Человѣкъ) тую доброту Бжую зважючи, власне жарть чинити съ Бга Науки парох. 9.—Вистерѣгайтеся... овихъ горшашыхъ пѣсней, негодивыхъ жартовъ ів. 43.

Жарти строити з него, жартомъ торгувати, насмѣхатись, глузувати.

XVII. Погане... жарты з него (Копона) строили Жив. Св. 7-6.—Ты смѣль... жарты з мене строит ів. 296.—Марк... з ними (балвохвалцами) жартомъ торгуючи, а з них ся насмѣваючи Жит. Св. 99-6.

ЖАРЬ, рм. 1. Снека, висока температура повітря.

XVI. А лето великий жарь былъ, жито, яри, трава... все погорело Кул. Мат. I, 52 (1583)

XVII. Огонь твой и жарь мнѣ охолоду чинять Жит. Св. 801-6.

2. Жарке вугілля.

XVIII. (Азреть) смажити на легкомъ жару Разв. марц. 640.—Пану за холявы жарь сыпати будемъ Млр. Поеп. Кр. 41 (1724).—Взят(ь) шевальи положит(ь) на жарь Млр. дом. лѣч. 43.—Варить на жару, чтобъ толко въ огнь легкомъ варилося Дп. Марк. II, 6.

3. Підвищення температури у людяхъ, що виявляє її горобиний стим, гарячки.

XVIII. Весь день лежалъ въ жару великомъ Дя. Марк. I, 57.

ЖАСНУТИСЯ, дс. Злякатись.

XVII. Не вонтцяю теды. же ся ачей па то жаснеть и васъ понехаеть Ак. ЮЗР. II, 30 (1604).

ЖАТВА, рж. Жнива.

XVI. Остав'те рости обоє вькоупѣ ажъ до жат'вы, а в час жатвы рекоу жен'щомъ: выторгнѣте црвьѣе плевелы Єв. Пер. 15.

XVII. Чась собрания вина постигнет чась жатвы Крон. Боб. 53.

ЖАТИ, дс. Стягати серпом.

XVI. Мають тіє люди два дни у недѣли... служити... съ косяю а съ топоромъ або жать Ак. ЮЗР. I, 79 (1531).

XVII. Великое множество ярицы на поляхъ неожатые, такъ же и кони жатые снегомъ позаметала метелица Кул. Мат. I, 77 (1601).—Хто жнет плату свою берет Єв. Реш. 62-6.—Приказалъ... челяди... Возозъ, абы ей (Руфи) не боронили жати Крон. Боб. 71.—Хто тутъ

посьят, то и жати в пришломе видѣ *будеть* Ев. Вил. 146-б.

XVIII. И ты отче, жалисмо пшеницю, і я Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).—На млаковѣ земли не мож было жати Літ. Гукл. 79.—Посіялы Запорожци въ Украиня жито, та ни вони его жалы що мовѣшь робыты Кл. Коз. Зап. 462.

ЖАТИСЯ, *дс. Пасив від «жати».*

XVIII. Жито с поля жатися, еще недожато Арх. Вид. м.; екоп. спр. (1759).

ЖАТТЯ, *рк. Чинність від «жати».*

XVIII. За позностію недостиглого зблжжа, и тако и жаття позное Урб. 57—58.

ЖВАВЫЙ, *прикм. 1. Швидкий, проворний, моторний. меткий.*

XVIII. На суету, и на грѣхъ охотни, жвави есмь Свѣя Сл. Б. 21 (1772).

2. (Ст. пол. жваву) *Зубатый.*

XVIII. (Царь Турецкий)... отверзаль быдѣ жвавіе уста своя, яко смокъ... на поглощеніе наше Літ. Вел. I, прил. 43.—іб. II, 336.

ЖВАКАТИ, *дс. Голосно жуевати.*

XVIII. Презьло зубами жвакати Пам. укр. м. IV, 235 (Вач. Рк.).

ЖВАТИ, *дс. (ц. сл.) Див. Жувати.*

XVII. Жваных потравѣ сокъ Лѣк. на осп. ум. 15.—Дѣтъ... хлѣбъ... в зубы брали, але не могли жвати Крон. Воб. 238.

XVIII. Азыки свои будутъ жвати из болести великоп Пам. укр. м. IV, 304 (Рк. Тесл.).—Усыплет в ротъ свой и станет жвати и рече имъ: смотрѣте пид'но як тот мак' жву и ѣмъ Ал. Тип. 42.—іб. 50.

ЖГУЧАЯ, *прикм. Пекутий, палочий.*

XVII. Нѣкаа огнистаа блискавица палачаа, жгучаа, и губачаа Тр. постн. 658.

ЖДАТИ, *дс. Чекаати.*

XV. (Антихристъ) естъ в безвнѣ... жда егда придетъ с нбсѣ (Богъ) Ип. 167 (1071).—Не могу ждати еда будетъ рать дома іб. 232.—Тогда мает (я)тець ждати того чоловѣ(ка) другыѣ три дни ЮРГр. № 73 (1435).

XVI. Игорь ждеть мила брата Всеволода Сл. о п. Иг. 7.—Люде... будучи на копѣ... ждали часъ немалый врадника панови Петровои Ак. Копн. С. 41 (1570).—Але дастъ Богъ не долго того ждати Отп. И. П. кл. Остр. 1063.

XVII. Уже не маю болше кого ждати Жит. Св. 68-б.—Джкій... долго... перѣд мѣстомъ ждучи... мысдиль іб. 590-б.—Іс... рожказав... ждати обѣтницѣ Ев. Реш. 69-б.

XVIII. Ждѣтъ якъ воль обухъ Клим. Прип.

213.—На місто *ждала* Укр. Р. Арх. IX, 25.—Мы тебе уж дав'но ждеме Пам. укр. м. II, 228 (Рк. Тесл.).—Вднн раднн... ждати к себѣ ханского и Хмельницкого наступшевія Вел. Скав. 83.—Такъ без доводовъ, яко и по доводамъ обвиняя преставшого, судъ долженъ ждати до вечерной години С. і Р. 23-б.

ЖЕ, *злуч. 1. А, илс, та, бо (звезди на другім місці в реченні).*

XIV. А коли же того не будетъ тогды его напѣсникъ имѣеть отповѣдати Ак. ЗР. I, 6 (1347).—Если же кромѣ свады будетъ ранень, тогды Петръ маеть присячь свои раны іб. 8 (1347).—Любо панѣ оучинити несправу не нимъ, аже самъ не можетъ заплатити тотъ истинныи, што же оудожать его оу вину. Хочеть ли самъ король заплатити за нь, а его дѣдичство собѣ оузати ЮРГр. № 3 (1352).

XV. Дружини же кыханію вѣруеть, же биваетъ на здравье головъ Ип. 159 (1068).—Язь же есмь то вѣрнѣ выслуживъ у своихъ господарей Ак. ЗР. I, 60 (1446).

XVI. Почнемъ же братіе повѣсть сію Сл. о п. Иг. 5.—Отшедшим же им то агтль глѣ в снѣ явилса Іосифоу Ев. Пер. (рк.) 24-б.

XVII. Нехай же днес и от нас тому будетъ слава Прол. 86.—Не гордость же то... соборами поланыхъ ухваль не пріймовати, а подѣ свою ценсуру все горнути Копист. Пал. 692.

XVIII. Проходя лѣтописная и гисторическая иностранних народов писанія... видѣхъ в них объясненную... их славу. Наших же сармато-козацких продков... бившіе рыцерскіе отваги... без описанія оставленніе Вел. Сказ. 2.

2. *То, тоді, у тому разі.*

XV. Оже перѣд вами не выбѣгнетъ, ставте же около его Ип. 330 (1146).

XVII. Кѣмъ постнш: намаж же елоом главу свою Ев. Реш. 16.

3. *Також, теж, знов, тамъ.*

XIV. А они (слуги) ся вышювляють своии старшнни... а изъ нихъ же приказанія то чинять Ак. ЗР. I, 5 (1347).

XV. А на Ростовѣ озерѣ Мерѣ, а на Кленннѣ озерѣ сѣдять Мѣра же Ип. 8.

XVII. То все ся стало... през похвалку нашихъ же москалей на шинкарку Ак. Полт. Гур. Ур. I, 82 (1666).

XVIII. Едного (коня) а... чапракомъ на кривомъ аксамитѣ тягенимъ златомъ богато угафованым и из рондомъ турецкимъ богатимъ судоалоцѣстимъ же Вел. Сказ. 121—2.

4. *Що.*

XIV. Янъ отповѣдалъ, же самъ его ранилъ Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XV. Вы бы есте мнѣ повѣдалъ дома, же до- толѣ ити Ип. 654 (1187).

XVI. Во соуть вѣдали, же есть самый хс Ев. Пер. 33.

XVII. Симеонъ Првдний Прорковалъ о томъ, же бѣль якъ мѣчь дшхъ Прчстой двы мѣль проразити Гал. Н. в. 12.—Встрѣчаючи ся оказалъ такимъ дискретнимъ, же анѣ привѣт- ного мешканя... анѣ в... денъ приѣзду моего... неаглянувъ Лист I. Бор.—Вже Благодарю тебе: же не естемъ такой якъ инѣше люде Ев. Реш. 4.—Абы знали и вѣдали (ремесники) о томъ добре, же мѣемъ власть... судъ всякий судити Кн. Цеху Кр. 8-6 (1678).

XVIII. А яко есть посполитовъ прислове: же тонучій и Бритви хопитя Лйт. Вел. III, 127.—Если в той день (стго Варооломея) будетъ погода, то погоднои осени сподѣвайся, а если иначой, же дождь або вѣтръ, то и есѣнь та- кая будетъ Пр. Госп. 8.—Охватъ вѣтреныи познается зъ того, же конь риптомъ западаеть на ноги Укр. Госп. Пор. 60.—Такіе морозъ быв, же и листоць на лѣсъ поварив Лйт. Гукл. 76.

Жемъ (жм + есьмъ). Що я.

XIV. Жидъ властною присягою очиститися масть рекучи: жемъ того коня въ день взялъ, который же за пѣнзя мой есть заставленъ Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVI. То учинилъ с причинъ слушныхъ... жемъ взялъ посагу от отца панее Ганны готовыхъ пенезей полъ третя ста золотыхъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 37 (1570).

XVII. Олекса Винник самъ добровольно призна- ся, жемъ то паний спокусился Ак. Полт. Гор. Ур. I, 90 (1667).—Дочки... не мають справи до жаднихъ дубръ инѣтересовитися, гды жемъ ихъ отвинивъ Арх. Мот. 9 (1691).—Рекль Гель Бгъ до Самоила, жалъ ми жемъ Саула выбраць на црство Крон. Воб. 92.

Жесъ (жс + есь). Що ти.

XVII. Ижъ члче вымовляешся жесъ негоден: правду речешъ Ев. Реш. 21.—Одъ усть твоихъ сувжу тебе: жесъ вѣдавъ жемъ срокгий чловець ів. 166-б.—Не розумѣй абыс ми служилъ дармо, жесъ ми есть кривый Крон. Воб. 20.

XVIII. Дивно мнѣ... жесъ такъ славнимъ... оголошенийъ воинномъ, а иъ томъ своего обозу маломъ замкнею жити не встидаешся Лйт. Вел. IV, 50 (Пов. 1728).

Жеть (жт + есь). Що він.

XVI. Жечышь тамъ зыразъ якая есть ми- лость противъ тебе: жеть заразомъ волчьые зубы покажетъ Антвр. 977.

Жесмо (жс — есьмо). Що ж.

XVII. Але жесмо в добромъ ленивы а ку збудованоу ничого пожитечного з особ и справъ нашихъ ставитъ передъ очы овецъ нашихъ неможемъ до житія ся стыхъ утѣкаемъ Жит. Св. 545-б.—Бст такъ то правла жесмо тое злое дѣло нас- тры здѣлати смѣдилися Ак. Полт. Гор. Ур. I, 92 (1667).—Можемо сами собѣ приписати жесмо не хрстіане Ев. Реш. 134-б.

Жесте (жст + есьте). Що си.

XVII. Мы ганимъ вамъ тотъ поступокъ не- слушный, жесте насъ важилися своими змыш- леными плетками турбовати Арх. Мот. 12 (1694).—Абы тутъ вамъ Даровалъ... у нѣвъ ра- дости... за то жесте слухали бозкой в церквѣ звали Эпил. 85.

5. Такъ що, навітъ, аж.

XVII. Неврожайъ бързо великий, же рвали збоже въ новину Лйт. Хм. 77.—Жолнѣре... стацью незмѣрную брали, же ажъ комысья была ів.

XVIII. Засталемъ свою жену болѣзнуючую на уши, же мало слышитъ Дн. Марк. I, 215.

6. Тому що, черезъ те що, тимъ що.

XVII. Крѣлеве Перскіе Пна свята почтили, же го с трѣякими подарки привѣтали Бер. Вірші, 65.—Товіа, же оудѣлалъ добръ своихъ недостатнимъ, даровалъ ему за то Вгъ освѣчене очій Тит. 136 (З. Копист. 1625).—Полѣцы названи о полѣ, же в' полю воюють Гал. Кл. Раз. 95.—Добротливостъ его (Вога), же естъ з натуры узычаючыся, яко истностъ богатства своего Крон. Воб. 1.

XVIII. Такое алоствивое и душевредное дѣй- ствіе Вруховецкій въ Борзѣнѣ отправивши,... и же не имѣеть себѣ противника... обрадо- вавшия Лйт. Вел. II, 38—39.

Жеби, зл. Див. Жебъ.

XVII. А жеби давилъ за горло, отць Терпило, небожчика Семена, то не есть правда Кн. Мѣск. Полт. 3 (1691).—Кому якая кривда от кого есть, жеби правомъ доходили Лйт. Сам. 171.—

XVIII. Полковники... увидѣвши... же Гет- манъ... на Москву отехалъ... а зъ Москви повернувши, жеби не привезлъ имъ якого несмачного гостинца, захался въ Чигринъ Лйт. Вел. II, 89.—А жеби совершенна была память крестна Даровалъ Богъ три знаки тебѣ Креста честна ів. III, 11.—Аби Христа (слуги Люципера) нилю стерегли, жеби аггли дшѣ Егъ до неба не взяли Си. о збур. и. 149.— Жеби волки овецъ не хватали. Завѣсити овецъ на ший... цибулю Укр. Госп. Пор. 72.

Жебинъ (жеби + есь). Див. Жебынь.

XVII. Иван... до того подмовил мене жебим ему грошей дала Ак. Полт. Гор. Ур. I, 65 (1665).

XVIII. А если би околко вязневъ просилъ (Христос), певне жебимъ из десятокъ не хтѣлъ бимъ оборонити Сл. о збур п. (В) 152.

Жебисте (жеби + асте). *Дис. Жебисте.*

XVII. Заслугуючи на то жебисте ласкою нашою одержали собѣ уCONTENTоване Лит. Мг. м. 4 (1684).

ЖЕБРАКЪ, р.м. (пол. *zebtrak*). *Старець, убогий, той, що просит милостини.*

XVI. Якожь панъ воевода Троцкий... не зосталъ для того жебракомъ, ани за марнотравство то ему почитается Отп. И. П. кл. Остр. 1071.—Петръ... видячи своего и всѣхъ Бга і Госда... вкшталтъ убогого жебрака и Послугача поясавшагося лентіем і умыти Нозѣ Его хотячого... крикнул Рук. Муз. № 513, к. 4.—Если теды хочеш члче выграти поединок на дяволѣ, ... тое що быс мѣл быд выдати на пѣятіки на сваволю, роздай жеми убоги жебраки ів. 41.—42.

XVII. В' Буглин читавм о многих жебраках Кн. Рож. 60-б.—Фм милосердѣйшими показалися над оным убогим жебраком Ев. Реш. 117.—Жебрак один, который з рукъ его (Савина) мястиню приймавал Жив. Св. 31-б.

XVIII. Батько твой жебракъ есть Лит. Вел. III, 114.—Ишли из мѣста того жебраки п губаки Пам. укр. м. I, 266 (Рк. Тесл.).—Вся мм у Бга равни есмь, всьсмо жебраки, шо лень кавалка хлѣба просимъ Сѣмя Сл. В. 44 (1772).

Дис. Жебракъ.

ЖЕБРАНИНА, р.ж. (пол. *zebranina*). *Чимність від де. «жебрати».*

XVII. Убогий... уже до него (Григория) на жебранину не ворочал Жит. Св. 47-б.—Жив. Св. 21.—Ігумень... въ той жебраннини вложилъ тяжарь послушенства на мене смиреннаго Діар. Фил. 52—53.

ЖЕБРАТИ, де. (пол. *zebrać*). *Старцювати, просити милостини, або як милостини.*

XVI. Волугъ стану своего шляхецкого хлѣба и сукъни не жебралъ Антир. 687.—Набывайте, якъ наболшей можете, складайте, жебрѣте, а шлѣте на окунь Арх. ЮЗР. I, XI, 22 (1600).

XVII. Павперове школы брацьков... волугъ звычайо жебручи себе пожыченя ... ходили ... спиваючи в домахъ розныхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 73 (1639)—Не доущай убогимъ жебрати Кн. Рож. 60-б.—Иду з нею (цѣлѣство)... жебрачи

и жыючи ея Ев. Реш. 230-б.—(Багач) тецерь (в цеклі) о кроплю воды Авраама жебреть Рад. Він. 839.—Велизарь... жебралъ хлѣба Крон. Воб. 329-б.

XVIII. Мы... граждане стародубовскіе—милосердія жебруемъ Оп. Ст. Мур. I, 119—120 (1719).—Всенижайше вергни стопамъ рейментарскимъ жебру старческо з его п. Хоружого святой справедливости Арх. Сул. 37 (1720).—(Лазарь) бѣдше... взоромъ, нежеди голосомъ просивъ и жебравъ милосердія Науки парох. 89.

ЖЕБРАЧИЙ, прикм. *Старчащий, жебрацький.*

XVII. (Арсеній)... в' шаты жебрачїе оболокшиа пустилса до Алезандри Жит. Св. 260-б.

ЖЕБРЫНА, р.ж. (ч. *žebřina, žebřina*). *Драбина в возі(?)*.

XVII. Даль есмъ за село осмъ гривень кунъ, а цят локтей шардату, жебрыны дошатов Крон. Соє. 308.

ЖЕБЪ, ЖЕБЫ, з.л. *Щоб; коли б, хжи.*

XV. Да же бы мене двѣ послушалъ III, 239 (1097).

XVI. Малженкови своему поведила... жебы муж мой з вашею милостью споломъ того доходилъ и о то мовилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 310—311 (1580).—Остерегаешъ людей, жебы ся отъ тое единости удалали Отп. И. П. кл. Остр. 1051.

XVII. Неподобная речъ, жебъ колп мышей было больше Лит. Хм. 81.—Члкъ... прыгвсть: жебъ ся ему добре поводило Ев. Реш. 18—Панъ Замоискій... разгнѣвавшись, жебы пророчество его сполнилось, умеръ Лит. Льв. 257.—Лист жебы жаден чужосторонний не важился роботы кравецкой... роботы Кн. Цеху Кр. 8 (1673).—Учнилъ Вгъ... великиє свѣтила... жебы справовали днем и ношю Крон. Воб. 2.

XVIII. Члвкъ не агтлъ жеб не согрѣшивъ Клим. Прип. 254.—Во нѣт села и града также и обьтели: жеб не мѣли нѣбдой стой днш жытели Клим. Вірші, 3.—Ханъ... стоялъ не онодалъ ея (січи) на цоготово, жебы и духа утѣкати мѣючихъ не випуститы Запорождовъ Лит. Вел. II, 359.—Вигналъ оттодь (з хутора) статокъ и коне чужіє, жебы не яли сѣна Дн. Марк. III, 163.—Посилали отъ себе въ Гадяцкій замокъ указъ жебы ... переписать жито Журн. Дан. Анжт. 63.—Выхоръ страшливый... в лѣсахъ веле дерева новьверталъ, дороги цозавалалъ. не тилко жебы коне(м) мѣлъ кто дорогою переикати, але и пѣхотою тяшко в лѣсахъ деревину повале(н)лгую обходити было Пр. Гоеп. 15.

Жебыль, жебыль (жебы + есьль). *Щоби я.*
XVI. Пли Яковъ... новыи жи, жебых не поведаль ничого, кды дѣй тебе хто будетъ пытати Арх. ЮЗР. VIII, III, 384 (1583).

XVII. А кдыбыся и то на мене доведо жебыи я тые два талари мѣль ку своему пожитку оборочах... нехай буду подлеглии винѣ панской Ак. Полт. Гор. Ур. I, 131 (1668).—Мам я коалати нѣколи не дав еси жебыи... з другии воз'весадишъ Ев. Реш. 8.—От того часу, якъ отецъ мой умеръ аж до сего жебых без клопоту служитъ могла хрстови Жит. Св. 567-б.

Див. Жебыль.

Жебысь (жебы + еси). *Щоби ти.*

XVI. Подобно боялесье жебысь тыхъ клижокъ своихъ не умалпль Отп. И П. кн. Остр. 1061

XVII. Кды постиш... лице свое оумий: жебысь передъ людьми не оказавъся же постишь Ев. Реш. 16.—Жебысь не была смутна проси тебе о выбаченнѣ Жит. Св. 519.

Жебысмо (жебы + есьмо). *Щоби жи.*

XVII. Проси насъ Гационъ Григоревичъ жебысмо записали до книгъ Тр. Черн. Арх. Км. VIII, 74 (1664).—Кырило писаръ твердилъ по кляку крот, жебысмо подъ вѣзали Ганьць Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).—(Сулима) билъ намъ челомъ, жебысмо южь тымъ що южь намъ отдаля контентовалися Арх. Мот. 11 (1694).

Жебысте (жебы + есьте). *Щоби си.*

XVII. Запрошую, жебысте ижь всѣмъ немоцно двоухъ або трехъ особъ... прислати рачили Гол. П. М. I, 301—302 (1628).—Не осужайте мовитъ одинъ другого, жебысте и сами не быи... осуждени Ев. Реш. 5.—А теперь... оному п. хоружому жебысте по прежнему повалныи оказовалися Арх. Мот. 12 (1694).

Див. Жебысте.

ЖЕВАТИ, дс. Жуати.

XVII. Мы все цалком такъ коваємо не жуочи Каз. № 32, к. 36-б.—Оуста напередъ покармъ в себе приймають и жууть Рад. От. 602.

XVIII. Жуи да вонъ плюи Климъ Прип. 213.—Не мяскай, жуочи або пючи Полѣт. 48.—Дзингелювій корень... моти аще въ зубохъ по одробинцѣ жуочи Укр. Госп. Пор. 73.

Див. Жевати, Жевати.

ЖЕГАВИЦА, рж. (ц. сл.). Фебра, проваскица.

XVII. Жегавица: Огнивица Бер. Лекс. 42
ЖЕГЛЕВАНЬЕ, ЖЕГЛЮВАНЬЕ, ЖЕГЛОВАНЬЕ, рж. *Див. Жеглюваньє.*

XVII. Гдыж не для того ся на море пукають, абы толко животови своему небезпеченство шукають, алы абы тымъ своимъ жегло-

ваномъ пожитку набыль Кошист. Пал. 915.—В тому мору (в цѣмъ свѣтѣ) жеглюванъ безвѣстнее, чашъ смртный въ глубину адову: корабль состарѣлый грѣхъ, стырникъ дѣмонъ Транкв. Зерц. 29.—Жеглюванъ ихъ (плаваючыхъ) однакъ до пристани приближаеца Ев. Вил. II, 201.—Жегларове маюгъ всѣ дороги своего жеглюванъ... описаны Тит. 336 (П. Могила 1637).

ЖЕГЛИГОВАТИ, дс. Див. Жеглиговати.

XVII. I высокие перешлиско горы, и на бурливомъ жеглиговали мори Др. Ол. Ч. Б. 174.

ЖЕГЛЯРЬ, рж. *Див. Жегляръ.*

XVII. Корабль былъ въ великомъ небезпеченствѣ, и южь его валы морскіи окривали, але Господь жегляръ зо сну былъ обужены Кошист. Пал. 831.—Жегларъ або штырникъ презъ море хотачи оуправити корабель, не во передней части корабля але на задней при машѣ оустаесть Тит. 168 (З. Кошист. 1625).—Жегларове маюгъ всѣ дороги своего жеглюванъ всѣ скалы въ глубинѣ морской зрадливыи описаны ib. 336 (П. Могила, 1637).—Самъ Язень былъ жегляромъ Крон. Боб. 73.

ЖЕГНАТЕЛНЫЙ, рж. *Див. Жегнателный.*

XVIII. До Королевского Величества жегнателный... писалъ таковой листъ свой Літ. Вел. I, прил. 47.

ЖЕГНАТИ, дс. I. *Див. Жегнати I.*

XVII. Предъ тобою Виолевме оупадаемо и тыми та словы любовне жегнаемо Бер. Вірш. 76.—Апслъ Павелъ жегваючи Ефескихъ Превитеровъ такъ до оныхъ мовитъ Тит. 369 (П. Могила. 1646).—(Сынъ Божий) роставеся съ... учениками уже ихъ жегнаесть Дм. Рост. 18.

2. Див. Жегнати 2.

XVII. Що чуочи Козаки зъ великимъ плачемъ ето (Ивоию) жегнали, цѣлуочи его руку Крон. Боб. (др.) 290.

XVIII. Писмомъ мовишь подобно уже остатнымъ Вашъ Мости мосцѣ Панства зъ сердечнымъ жалемъ жегнаючи Літ. Вел. II, 894.

ЖЕГНАТИСЯ, дс. Див. Жегнатися 2.

XVII. (Ивоия) зъ козаками жегнался, обцуючи ижь то, же до остатного духа ижь не запомнить нигды Крон. Боб. (др.) 290.

ЖЕГЛОВАНЬЕ, ЖЕГЛОВАНЬЕ, рж. (пол. żeglowanie). *Плаваба.*

XVII. ш мѣсто цреславное, аѣи'шій есть двѣ мешкала твоего, анижъ тысяча лѣтъ. потомъ певномъ' и бурливомъ мору жеглюванъ Карп. Каз. Ж.—Ту Лука Буглист мовить ш постѣ дѣсатого мѣца, тоесть Декабря, ш которомъ чашъ зима бываеъ и оустаеъ на мори жеглю-

ванів () обр. 156.—Назавки... по морю жеглюваня и лекарствъ уживаня Кн. Рож. 2-6.

XVIII. А на весну (козак)... где были дѣси и при нихъ ишіе до жеглюваня воднаго способности туда запускалися Лт. Вел. IV, 4 (Пов. 1728).

Див. Могляванье.

ЖЕГЛЮВАТИ, *де.* (пол. *zeglować*). *Плавати (в морі).*

XVII. Памятайте на нас жеглюющих и на моря утопающихъ Ев. Реш. 206.—Яко на морѣ бурливом жеглюючи... якш фяль небезпечности на нас наступат Рад. От. 75.—Язонь... умыслил по морю жеглювати а достати золотого руна Крон. Боб. 72.—Ест той обычай же жеглюючи... ~~лиш~~ швют з собою Тайны хсвы ів. 301-6.

XVIII. Комшаєь, на которій смотрячи жеглюють и въ день и въ ночь Дн. Хан. 32 (1722).

ЖЕГЛЯРСКИЙ, *прикм.* *Див. Жеглювати.*
Прикметник від жегляря.

XVII. Маєт та книга и побожныя цноты якш звязды жеглярскіє поличонь Ев. Калл. (пр.) 9.

ЖЕГЛЯРЬ, *рм.* (пол. *zeglaz*). *Моряк.*

XVI. Яко жеглярь коли неумелый... не умєєть до порьту трафити... такъ-же власне и ты (Отп. И. П. кл. Остр. 1051).

XVII. Прорка Іону не послушного з корабля мусѣли жеглярѣ выкинути в' море Гал. Кл. Раз. 62.—Сотникъ болше вѣрыл жегляром а нижли Павлови Жит. Св. 473-6.—Пришло кораблю розшпатыся жегляре полякалися Крон. Боб. 132.

XVIII. Гандял купцамъ... будутъ свободны и водное жегляромъ плаваніє моремъ Вел. Сказ. 250.—Практика... водным жегляромъ... до вѣдомости поданная Пр. Госп. 12.

Див. Жеглярь.

ЖЕГНАНЬЕ, *рм.* *Чинність від жегнатихъ 2.*
XVIII. Въ кварталѣ слѣбого бандорксты жестоко при жегляню пошили Дн. Хан. 91.

ЖЕГНАТЕЛНЫЙ, *прикм.* *Прощальний, що виражає прощання.*

XVIII. (Войцехович)... окончилъ жизнь свою передомъ жегнателніє до своихъ пописавши листи Дн. Марк. I, 17.

Див. Жегнатый.

ЖЕГНАТИ, *де.* (пол. *zegnać*). 1. *Благословляти, христити.*

XVII. И мы тогда свои... жегнаючи крестом стым' крѣньмо Гал. Кл. Раз. 337.—Жегнал его крестом стым', мовачи: въ Имѣ Іса Ха выиди Чорте Гал. М. Пр. 367.—Василий... жегнаючи его (слугу) крестом стым' Ев. Реш. 296.

Див. Жегнати 1.

2. *Прощатися.*

XVIII. Іды, придетъ тебѣ часъ в' свѣтом снм жегнати Клим. Вірші, 7. *Див. Жегнати 2.*
ЖЕГНАТСЯ, *де.* (пол. *zegnać się*). 1. *Христитися.*

XVII. З давныхъ часовъ Христане знаменієжъ крстныхъ жегналися тоєсть знаменалися О обр. 70.—Крестомъ Преставъ Вца жегнатиса кажеть Гал. Н. н. 139 (помилково—140).

2. *Прощатися.*

XVIII. Прѣвадиль... Толстый на кватеру Ясневельможного жегнатиса Діар. Хан. 59.—З' свѣтом са жегнаєть Клим. Вірші, 20.—Холодовичъ... приходиль по нѣжъ жегнатиса Дн. Марк. II, 89.

ЖЕДАНЬЕ, *рм.* *Див. Жеданье.*

XV. На наше жеданье вчините ваша милость Ак. ЗР. I, 117 (1492).

XVI. На жеданья твоє... тотъ его выступъ отпустили Ак. ЗР. II, 39 (1508).—Его милость зараз чинечи досыт воли и жеданю єє милости.. послал (жянку) Арх. ЮЗР. VIII, III, 297 (1576).—Король... водлугъ жедавя его милости позволить рачиль Верест. соб. 198.

ЖЕДАТИ, *де.* 1. (о що, про що, чого). *Див. Жедати.*

XV. А коли мы такожь отъ нашего прятєда старшого будемъ какоъ помочы на нашихъ неприятели жедати, не вымуючы никого Ак. ЗР. I, 54 (1442).—Про то я прошу и жедаяу вашей милости ів. 116 (1492).

XVI. Писали до насъ панове рада наша... жедаячи насъ. абыхмо... тую нашу давину єму потвердили Ак. ЮЗР. I, 43 (1510).—Юрага... жедал насъ о то, абыхмо єму доволмили с княземъ Пуамною от насъ реч мовити Арх. ЮЗР. VIII, III, 8 (1536).—Владыка Луцкий... жедаль. абы то было записано ів. I, VI, 54 (1565).—Самъ того в великою охотю прагнуль вси и жедаль Лист И. П. 1003.

XVII. Жедавмо. абы вѣдчєне принѣта была та книга Тят. 217 (П. Могила, 1639).—Вси прощения жедаяютъ: през палую ноч в церкви на дяментъ триваютъ Жив. Св. 305-6.

2. (кого). *Див. Жедати.*

XVI. Яко же то яблонь межи дровѣмъ лесныхъ, такъ милый мой межи станы подь тѣмїємъ. его же то єсмь жедать II. П. 50.

ЖЕЖКИЙ, *прикм.* *Див. Жезиль.*

XVIII. На жежкую крошівку морозъ буваєть Клим. Прип. 233.

ЖЕЗЛЬ, *рм.* *Палиця, костур, кий.*

XV. Оударн жезломъ в камень Ип. 83 (986)—12 мужа пристави (Владимір) бити жезалиємъ (Перума) ів. 102 (988).

XVII. Жезль: посохъ, палица, яська, на-

лица, кий Бер. Лекс. 42.—Тодгь: цохохъ жезль ів 172.—Лечь Аароновъ жезль или палица перемогла и цожерла оныи (жеали) Копист. Пал. 1148—Возми жезль свой... а удар в камен Крон. Воб. 56-6.

XVIII. Для того згола кон... непади прошу та доброго жеала Клим. Вірші, 133.

ЖЕЛАНЬЕ, рж. *Бажання, хотіння.*

XV. Желание брашна да боудеть емоу (Жирославу) вина же и олоу по скоудоу да боудеть емоу Ип. 747 (1226).

XVII. Желаніємъ называется Хс, бо егъ желали всѣ стын Фцы Гал. Кл. Раз. 226.—Друга причина Превображеніа Хва, абы в'срдца нши всѣлаъ желаніе добръ нбсныхъ Рад. Ог. 286.—Хлопец... желаніе свое цале накеровавъ в ремесло кравецков Кн. Цеху Кр. 10 (1678).

XVIII. Хс сполнить в(а)ши тые желаніа Клим. Вірші, 67.—Державци полскіи... своимъ неситим желаніемъ... чинили довлетвореніе Вел. Сказ. 13.—Сім двѣ мон... желанія... прикажешъ учинити Літ. Вел. прил. (1622).—Михайло, вась, Карпенко... умолил пана судію... жебы желаніе и обшій совѣтъ Людскій перемѣнилъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 105 (1723).

ЖЕЛАТЕЛСТВО, рж. *Зичливість, бажання.*

XVIII. Заповѣдаемъ ему... ко мвѣ Гетману былъ въ неотмѣномъ желателствѣ Літ. Вел. III, 238.

ЖЕЛАТЕЛСТВОВАТИ, дс. *Зичити, бажати.*

XVIII. Сего и пакн обще (всѣм) желателствуеъ (Автор) Клим. Вірші, 170.—Вѣчнхъ бл(а)гъ усердно і всеістинно желателствую Вел. Сказ. 4.

ЖЕЛАТЕЛЬ, рж. *Той, що бажав, зичить.*

XVII. Вашему братолюбію всѣхъ благъ желатель и молитвенникъ Петръ Могіла Гол. П. М. I. 302 (П. Мог. 1628).

ЖЕЛАТИ, дс. 1. *Бажати, хотіти.*

XVII. Желаніємъ называется ж, бо егъ желали всѣ стын Фцы Гал. Кл. Раз. 226.

XVIII. (Жінки)... плодов чревныхъ си желаютъ Клим. Вірші, 67.—(Посланецъ) желаеоме полувчши... стануль зъ Черкасъ въ Чигринѣ за килко годинъ предъ свѣтомъ Вел. Сказ. 17.

2. *Прозати.*

XVIII. Принць... желаль Сагайдачного, аби еще... оставилъ... килко тысячъ войска Літ. Вел. I. прил. 36.

ЖЕЛВОВЫЙ, ЖЕЛВЫЙ, прикм. (пор. и сл. желвьѣн). *Черепаший, буже повильний.*

XVIII. Шоля зъ войскомъ крокомъ желво-

вимъ помазу и неспѣшно Вел. Сказ. 34.—Бруховецкій... рушивши зась зъ Гадячого, жолвынимъ ишоль ходомъ Літ. Вел. II, 162.

ЖЕЛЕЗНИЦА, рж. *Жовни на шій у коня (гороба) (?)*.

XVII. Продад клячу... шерстю чалая, грива на левом боку, а железница на правом Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 88 (1665).

ЖЕЛЕЗНЯКЪ, рж. 1. *Див. Желтѣе 3.*

XVIII. Казань вадюпный железнякъ однь Оп. им. Дан. Апост. 82.

2. *Див. Желтѣе плуговое.*

XVIII. Плуговыхъ железяковъ съ стрезами 5-ть Оп. им. Дан. Апост. 223.

ЖЕЛЕЗО, рж. *Див. Желтѣе.*

XVI. Железо. Шынь двесте и сорокъ... пшлы 2 Арх. ЮЗР. VII, I, 110 (1552).—Воз сукномъ крытый, кованый железомъ ів. VIII, III, 444 (1585).

XVIII. Железа чугунного которо до важницы употреблялось, штукъ девять Оп. им. Дан. Апост. 109.—Плуговъ зъ железами трѣ ів. 235.

ЖЕЛЕЗЦЕ, рж. 1. *Див. Желтѣе*

XVI. Чурько Платнеръ взявъ стали на железа Ж. Курб. I, 312 (1590).

ЖЕЛИЗНЫЙ, прикм. *Див. Желтѣе 1.*

XVI. (Пограблено) панвей двѣ, рожновъ чтыри желізныхъ, келепъ двѣ, секачовъ двѣ Арх. ЮЗР. I, VI, 137 (1597).

ЖЕЛМЗО, рж. *Див. Желтѣе.*

XVII. То вырекну отворилъ колодки у желиз и от вязеня, и казалъ ему што рѣхлѣй виходить Рук. № 0. 4°. 86, к. 56-6.

XVIII. До млина вѣтраного под веретено зробилъ зъ желіза черенку новую Арх. Вад. м; екоп. спр (1754).

ЖЕЛТОКЪ, рж. *Див. Желтокъ.*

XVII. Тоды земля была посредѣ еод невѣдома, яко желтокъ в посродку яйца Транкв. Зерц. 15.

ЖЕЛТЫЙ, прикм. *Див. Желтый.*

XV. И потом быс (місяць) яко двѣ лица имуща, одно зелено, а другое желто Ип. 516 (1161).—Сий же благовѣрный князь Володимѣрь... возратомъ бѣ высокъ... волосы имѣя желты. кудрявы ів. 920 (1288).

ЖЕЛТЯНИЦА, рж. (ц. сл. жльтъница). *Бот. (Hrysosplenium alternifolium L Желтѣяница.*

XVII. Желтѣяница. салата лѣснаа Бер Лекс. 42.—Синон. сл.-р. 79.—(Оужитан'е прикрхъ з' желтѣяницею и горчыцами з' ильшаныхъ оурѣсноковъ Тит. 276 (П. Мог. 1632).

ЖЕЛУДКОВЫЙ, прикм. *III лунковый.*

XVIII. Когда у кого желудкова гриязь Мар. дом. лѣч. 46.

ЖЕЛЧЬ, рож. Див. Жолчь.

XV. Жены любодвица во время наслаждать твои гортань поглядѣ же горьчѣ желчи обратиши Ип. 68 (980).

XVIII. Ежели на какомъ челоуку желчь виидет на лице Мар. дом. лѣч. 47.—За сладкую воду жедчемь, оцтомъ наповаху Укр.-Р. Арх. IX, 221.

ЖЕЛЫ, (род. відм. *жылы*, ст. ц. сл. жылы). рож. Жовна.

XV. Преставис Стославъ... ѿ рѣзавья желве Ип. 190 (1076).

ЖЕЛЬ, рож. Див. Жаль.

XV. Наведе на на Гсь гнѣвъ свои: в радости мѣсто наведе на ны плачь и во веселье мѣсто желю на рѣцѣ Каялы Ип. 642—643 (1185).—Данило же сваса с братомъ и тѣши и, якоже ѿ Ба бывшій бѣдѣ (шо Хоям сторів) не имѣти желѣ поганьскы, во на Ба вадѣятиса ів. 841 (1259).

ЖЕЛѢЗНО, рн. 1. Залізний наконечник на стрілі або списі.

XVII. З луку в самый крыжъ... пострелялъ, же ажъ желязко въ самой кости в немъ зостати мусело Гол. П. М. II, 268 (Прот. Шост. 1643).—Если бы пострѣлено когш стрѣлоу, а зостало в' немъ желязко ѿ стрѣлм, и не могли вгш вывати, нехай приложить до тоши раны, до того пострѣлау магнесъ Гал. Кл. Раз. 131.—Стрѣлы, которыхъ желѣзки были напушены жовцю ужовою Крон. Боб. 83.

2. Лезо в шаблѣ.

XVIII. Далъ ему Николаѣ... шаблю оправую, турецкое желѣзко добрее, за которую далемъ 30 р. Оп. Ст. Мар. III, 324.—Хмельницкий велѣлъ дати себе шаблю ханскую... поццловаль в голое желѣзко таковую Вел. Скаа. 26.—Осмая (шабля) въ сѣбро оправная, желѣзко турецкое, ренконсть роговая черная Літ. Вел. IV, 114 (Ресѣстръ Пал. 1704)

3. Прас.

XIX. Желѣзко кравецкое—25 к. Дѣло Слѣс. 1-6 (1804).

4. Див. Жалѣзо илимовое.

XVII. Мы роздѣлили... Евдокін стѣ... змлинком з желѣзком млыновим Прот. Полт. С. II, 78 (1680).

ЖЕЛѢЗНИЦЯ, рож. Рудня.

XVIII. Посерединѣ того острова желѣзница и Селяницкій ругъ Ак. Полуб. 49 (1718)

ЖЕЛѢЗНЫЙ, прикм. 1. Зроблений з заліза, залізний

XV. Рожонъ остръ желѣзныи на чотыри граи Чет. 1489 р. к. 32-6.

XVI. Уже соколома крнльца припѣшали поганыхъ саблями, а самую опустоша въ путины желѣзны Сл. о п. Иг. 24.

XVII. Не задержать его (ангола) нѣ стѣны... нѣ дверь желѣзныи Транкв. Зерц. 2.—Цесар... росказал в дошки набити желѣзныхъ гаковъ Ев. Реш. 261-6.

XVIII. Пойманцовъ в путахъ желѣзныхъ при арматахъ за собою вслѣлъ провадити Вел. Сказ. 30.—Гакъ желѣзныи довгій Пам. укр. м. IV. 305 (Рк. Тесл.).—Муровщикъ... вставил в мур двѣ спицы... къ брамѣ желѣзной Рязн. Соф. Кн. 134 (1743).

2. Крѣпкий, міцный, сильный.

XVI. Подперъ горы Угорскыи своими желѣзныи пѣлки Сл. о п. Иг. 30.

XVII. Жестоковыйный: запаматалый, оупорный, твердого карку, желѣзной шин Бер. Лекс. 43.

3. (?).

XVIII. (Не будет) ани того, шо бы кто ѿ кого лихву бралъ, ни желѣзныи, ани музыки, ани грача якогш кодакъ бѣсовскаго Пам. укр. м. IV, 285 (Свідз. 36.).

4. Жалѣзний листъ, убізметный, адручный лист.

XVIII. Листи желѣзныи не скарнотран'цамъ но от огня, води... войсковой служби з'нищенивши, на три года за порукою, что в томъ часѣ не втечь могут выдаватися Стат. 32-6.—О выдачѣ желѣзного листа должвикомъ во убѣщество от пожара спавшим ко исправленію ихъ на три года ів. 81-6.

ЖЕЛѢЗО, рн. 1. Залізо.

XV. И повѣлъ раздражити вола и возложи на желѣзо горяче и пустиша вола и побѣже воля мимо на Ип. 107 (997).

XVI. (Пограблено) желѣза, шинь, гвоздя кронтowego. подковы конскыи Арх. ЮЗР. I, VI. 137 (1597).

XVII. Оуже кораблюе... которымъ желѣза звязкутъ и укрьшають Бер. Лекс. 12.—(Максим і Шимко)... повинны дават по возовъ десят желѣза Ракуш. 49 (1664).—Магнесъ тагнетъ до себе желѣзо Гал. Кл. Раз. 131.—Вакулѣ... часть мелницкая... такъ теж и во всѣхъ прикладехъ. яко то в купованю желѣза Прот. Полт. С. II, 15-6 (1675).

XVIII. О желѣзу припроважепомъ в Прилуку нисалемъ Кн. Нос. 59.—Вѣси горящія желѣза у рот бють Пам. укр. м. IV, 146—147 (Яр. Рк.).—Сія члвци суть млатобійци, ковалѣ, крали чужія желѣза, когда работали ів. 148.

2. Зброя.

XVII. Збройному наменьшя дия в зброи вадит, бо нею проникнути желѣзо неприятельское может Жит. Св. 308. — Алезандерь... 12 лѣтъ свѣтъ карал желѣзом и огнем... Кричал абы его яким желѣзом забито Ал. Печ. 179.

XVIII. Шведь... огнемъ и желѣзомъ, що тияко пред очима его показалося зносилъ Вел. Сказ 154 — (Війська)... густо огнемъ и желѣзомъ окритій долго чинили отпоръ Лит. Вел. IV, 10 (Пов. 1728). *Див. Желѣзо 1.*

3. Зроблені з заліза речі.

XVII. Ясный заправды довод хлѣба квасного, бо руками был чиненый и печеный, а не в' желѣзъ пражений Кн. о Вѣрѣ, 264. —

XVIII Желѣзо: сокири, пили, свердла Зп. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 98 (1725). — Желѣзо разное, — плугов рабочих з череслами 3 притих истяков — 2, желѣзо ламаное — 1 Арх. Вид. м.; оп. дворца Яросл. (1755).

Див. Желѣзникъ 1 Желязникъ

Млиновое желѣзо, залізні частини млина.

XVII Евдокія... из млыкомъ з желѣзми млиновими Прот. Полт. С. II, 78 (1681).

XVIII Желѣзо млиновое: веретен 6, чолов валових 4, ряхов 2 Арх. Вид. м.; экон. спр. (1747). — Желѣза млинового на три сади Мат. для общ б. 87 (1752). *Див. Желѣзо 4*

Плуговое желѣзо. Залізні частини плуга, заліза

XVII. Меншимъ (синомъ) желѣзо с плугомъ... (я записую) Прот. Полт. С. II, 175-6 (1690). — Римляне мечи свои оборочали... на плуговые желѣза Крон. Воб. 182.

XVIII. Служители... забрала... плуговіе желѣза Кн. Нос. 28. — Желѣзъ плугових: ломешовъ двох, чересла одного (украдено) Прот. Полт. С. III, 193-6 (1749). — Желѣза плугового на три плуги Мат. для общ. б. 87 (1752).

Див. Желѣзникъ 2.

4. Знаряддѣ залізне.

XVII. (Поганин)... тѣло еи (Христины) желѣзы острыми драг... рассказал Жит. Св. 560. — Староста его (Мазима) бит казал... желѣзами твердыми ib. 603-6.

XVIII. Огнестыми их (воли) желѣзами бости казал Пам. укр. м III. 47 (Черем Пр.).

5. Бѣлое желѣзо Бляга.

XVII. Кухля з бѣлого желѣза Прот. Полт. С. II, 253-6 (1694). — Церковь била усн малюваная и желѣзомъ бѣлымъ покрита Лит. Сам. 179.

XVIII. Игумен привезъ на побыти церкве желѣза бѣлого бляхъ двадцать фась Лит. Мг. м. 47.

6. (Множина) Кайлѣни, пунш, ланцуги.

XV. Рогьволодь же стоя около города недль и створи миръ с Ростиславомъ по своей воли и выстоя Володшю ис поруба з Брачислава изъ желѣзъ Ип. 505 (1160).

XVI. Чоломьбитье... пріймати черезъ поруку въ желѣза ихъ не сажаячи Ак. ЗР. I, 352 (1503). — Мене поймали и въ двои желѣза поймавши всадили ib II, 58 (1508).

XVII. Ростиславъ Володушю зъ поруба, а Брачислава з желѣзъ выдустилъ Кр. Соѳ. 148. — Хотѣбъ члвкъ по три дни не яль ни пиль; хотѣбъ желѣзами себе свазал... не можетъ оубьжати от блуда Домецк. 35. — (Поганинъ) всадил еи (Христину) окованую тяжкимъ желѣзомъ до вязеня Жит. Св. 560—560-6.

XVIII. Писарь... зхвативши мене... оковавъ желѣзи руки и ноги Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. III, 98 (1730). — Сковавъ за ноги по два челоувѣча желѣзомъ ib. II, 194 (1763). — А коли Кметя Панъ оу свою темницу покладе, и до желѣза дае оковати, тогда Кметъ за желѣза не буде лшшинъ десять чехувъ платити Урб. 67. *Див. Желѣзо, Желѣзо*

ЖЕЛѢЗЦЕ, рн. Залізній дротик.

XVIII. Май же желѣзце тонкое, якъ шивака и на концъ закривдяное добре Укр. Госп. Пор. 62.

ЖЕЛѢЗЬЕ, рн. Збирне від «желѣзо».

XVII. Оедора... ущипливими галбѣячи въ (матір) словами називаючи нецнотю... оповѣдала на остатокъ: будетъ правъ вамъ якоже желѣзье! Прот. спр. пот. 139.

ЖЕЛЯ, рж. (п. сл. желя). *Див. Жель.*

XIII. Да вѣдѣ жедю матерью и срдчною шче Св. и Зам. XII. 53. (Сѳ. Поуч.).

XV. Гь... в радости мѣсто наведе на ны плачь и во веселье мѣсто жедю Ип. 643 (1185).

XVII. шбратѣтесѣ къ мнѣ вѣмъ срдцемъ' вапнимъ съ адчѣю и съ плачемъ и съ желѣю Рад. Вн. 613

ЖЕЛЯЗКО рн. *Див. Желѣзо. 1*

ЖЕЛЯЗНИКЪ, рн. (пол. żelaznik). *Див. Желѣзо 3*

XVII. Турки... гармати, которіе били снѣжовіе з собою побрала, а которіе желязники, тіе порожами нагдо понабивавши и порозривавши... отступили Лит. Сам. 124.

ЖЕЛЯРЬ, рн. Той, що не має ні двора, ні землі, а живе й робить на чужій землі. *наймт. бурлака.*

XVIII. Сесу тижнѣному роботу Дуцлявати будо кметъ... але желярь николи не буде своєю панчиню дуцлявати Урб. 51.

ЖЕМЦУЖОКЪ, рн. Здрійн від «жемцужо»

XVIII. Кунтушь... корунками золотими об-

ложеніи кгузики зъ жемчужками Літ. Вел. IV, 121 (Рєєстръ Пал. 1704).

ЖЕМЧУГЪ, ЖЕМЧЮГЪ, р.м. *Перло*.

XV. Аядрѣя... вѣд из Вышегорода икону стоѣв Бца... и въскова на ню боле 30 гривень золота... и великого жемчюга Ип. 482 (1155).

XVII. Жемчугъ—перла, бисерь, маргарита Сивон. сл.-р. 25.

XVIII. (Кулечницѣ) на вишневомъ аксамитѣ тягневимъ-же алотомъ и жемчугомъ Вел. Сказ. 122.—Жемчугъ, алото, клейноти перстенки широзлотилъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 65 (1725).—Въ кругъ всѣхъ сихъ пасовъ... единый рядъ осажено жемчугомъ Кн. рязн. 5.

Див Жемчугъ.

ЖЕМЧЮЖНЫЙ, прикм. *від «жемчугъ»*.

XVI. Единый же изрони жемчюжну душу изъ храбра тѣла чрєсь алато ожереліє Сл. о п. Иг. 34.

ЖЕНА, р.ж. 1. *Жінка, невіста*.

XV. Обри воеваша на Словѣны... и насилье творѣху женамъ Дудѣбскимъ Ип. 10.

XVI. Жены рускія въсплакашась аркучи Сл. о п. Иг. 20.—Якъ же ты жидовиномъ боудучи от мене жены самаритѣнки просишь пити Ев. Пер. 19—20.

XVII. Жена: Невѣста, сущєс: жона Бер. Лекс. 43.—Жєнствуютъ: женами бывають ів.

XVIII. Люнатик... ходитъ мєцъ жєною, а другій мєцъ мушїною Нам. укр. м. I, 327 (Рк. Тєсл.).—Тожъ и жена судією бытъ не можєть. Жєна нѣ за кимъ ручитисъ не можєть Стат. 186.

2. *Дружина, жінка*.

XV. Хоцю пояти дщєрь твою женѣ Ип. 63 (980).—Колѣ мужъ женѣ умрєть, тогды жена сядєть на удовьємъ столъцы во всемъ нмѣньи Ак. ЗР. 1. 33 (1420—1423).—Не хотѣчи датъ загинутъ мнѣ вѣрномъ крѣжѣтїю и моюнъ женѣ ЮРГр. № 71 (1434).—Рєклѣ Якимъ к женѣ своєи Чет. 1489 р. к. 17.

XVI. Жєна шлюбноя, супруга Лєкс. 14.—Трєтїи рєк'дѣ порѣдѣ в'ми жєною и того дѣла не могу пойти (на вечерю) Ев. Пер. 57.

XVII. Заповѣль имъ (людовѣ) Моусєи, отъ жєнѣ отлучитисѣ Трапкв. Зєрц. АВ.—Непожадай блѣжнѣго твоєго жєны Гал. Гр. Розм. 15 (ном. зам. 14).—Я, Климъ Брєхунєнко... порадившисѣ зъ жєною своєю Ганною... продалисмо (грунтъ) Гєн. сл. Черн. п. 669 (1693).—Кто поняль пинну в жєну собѣ Крон. Воб. 60-б.

XVIII. Хмєлницкій... Чаплинскую поняль въ жєну собѣ Вел. Сказ. 7.—Такожъ обѣ оставшисѣ во вдовствѣ старшинскихъ жєнахъ явилосѣ; что в прошєдшємъ 1729 году.. Ива-

ницкая... з домоѣв ѣя... принята была въ протєкцію гєтманскую Вас. Зб. Мат. Лївоб. Укр. 121 (1751).

Див Жєна

ЖЕНИТВА, р.ж. (ц. сл.). *Шлюб*.

XVI. Врѣкъ, жєнитва, вєсел'є Зиз. Лєкс. 95.—Naprotyw zakoni swiethom passzom takowyye zenythwy Арх. ЮЗР. I, X.50 (1575).

XVII. Врѣкъ: Вєселє, жєнитва, слуб' Бер. Лєкс. 10.—Жєнитва: Малжєнство ів. 43.—Чєствѣ жєнитва во вєсємъ, и дожє непокаляное Вопр. 87.—Малжєнскій станъ єсть то станъ столблывій, єсть то станъ пошанованѣ годный ведлугъ свѣыхъ словъ Апєлєскихъ чєствѣ жєнитва и дожє нескверно Рад. Ог. 1120.

XVIII. У вечерю прїєздилъ Гєрцїкъ... о жєнитвѣ спрашивалєсь брата Дн. Марк. II, 273 — (Дѣвы на островѣ Сивѣ) дѣже до жєнитви на глави не полагають завивала Гр. Барск. II, 170—171.

ЖЕНИТИ, дс. *Одружити, ожєжити*.

XVII. Родычи умыслили жєнити (Ковона) Жит. Св. 18-б.—Хмєлницкій... послалъ до Волохъ жєнити сина своєго з дочкою гєсподара волоского Літ. Сам. 32.

XVIII. Нєтрєба малыхъ сновъ жєнит Клим. Вїршї, 85.

ЖЕНИТСЯ, дс. *Одружитисѣ, ожєнитисѣ, взяти шлюб (з ким)*.

XV. Той же зимѣ повєдѣ Дюрги Мьстиславу снви своєму Новѣгородѣ жєнитисѣ Петровною Мїхалковича и ожєнисѣ Ип. 482 (1155).—Вдоу гєсподинє до Соуждали жєнитисѣ ів. 884 (1281).

XVII. Жєпюсѣ, вєсел'є справую Бер. Лєкс. 10.—Тому (богу Лѣдо) офѣры приносилѣ которїи жєнитисѣ мѣли Жит. Св. 530.—Чи счєтєщє сѣ жєнити? Др. Ол. Ч. Б. 139.

XVIII. Не надовго старій жєнитисѣ Клим. Прип. 232.—Намѣ колѣ жєнитисѣ то и нощъ мала ів. 233.—Не плачь, не плачь, дєвчїпон'ка, не плачь, на журисѣ! —ой счє жѣ ты замужъ не шлѣ, а я не жєнивсѣя Пер. Укр. Лїр. 38.—(Хмєлницкій) в Чигринскомъ повѣтѣ ожившисѣ, жєнилсѣ, пощѣвши сєбѣ панну Анну Сомковну Вел. Сказ. 7.—Тимощѣ жєнилсѣ на Домпѣ ів.

ЖЕНИХАТСЯ, дс. *Залицѣтисѣ*

XVIII. Зъ родичкою тѣлѣки жєнихавсѣ Дїал. Прозба, 410.—Мужъ мой, Василь Настєтченко жєнихавсѣ на мєнє роковѣ изо два Суд. Ивкв. 196 (1713).—Кой Савка в тоє время жєнихалсѣя и в оного (Петра) своровалъ показаное сукно Арх. Вид. м. (1750).

ЖЕНИХЪ, р.м. (ц. сл.). *Нарєченїй, молодїй*.

XV. Не хожаше женихъ по невѣсту, но при-
вожаху вечеръ а зяуотра приношаху что на
нон владучо Ип. 10.

XVII. Хс есть женихъ в'сакой дши, в'вру-
щей въ имѣ его Транкв. Зерц. 39.—Многогрѣш-
ній... отмовлялся якъ старая дѣвка хорошого
жениха Літ. Сам. 102.

ЖЕНИЩЕ, рж. Згруб. від «женища».

XVIII. Една женище, кухарчяско подлюв
рекла къ нему (Петрові) Самя Сл. В. 135 (1772).

ЖЕННИЙ, прикм. Шлюбний.

XVIII. Ми Гетманъ... рассужняисмо и ува-
жали тое, жеби и городи Малоресійскіе, въ
которыхъ всѣхъ насъ домовки, женніе дѣти
найдутся, не безъ обороны найдовалися Літ.
Вел. III, 437.

ЖЕНОЛЮБЕЦЪ, рж. (ц. сл. женолюбыцъ).
Що любить жінок, женолюбецъ.

XVII. Володимер... был женолюбецъ Жят.
Св. 527-6.

ЖЕНСКЪ, ЖЫЙ, прикм. (ц. сл.). Прикм.
від «женища», жіночий.

XV. Мужескъ поля и женьскъ Ип. 854 (1261).

XVI. Кошудъ женскихъ ткацкихъ десять
Арх. ЮЗР. I, I, 240 (1588).—іб. I, VI, 97—98
(1593).

XVII. Виденіем же наслаждает'са (человѣкъ)
красоты женской Транкв. Зерц. 21.—Оу том
сарантъ лице было члвччев, волосы женскіи
Гал. Кл. Раз. 454.—И так смерком... ошар-
пано в мене... панчохи женские Ак. Полт.
Гор. Ур. I, 81 (1666).—Такъ мовить писание
ст: Влгдть женска возвеселить мужа са
Рад. Ог. 940.

XVIII. Муз'ского полу и жен'ского полу
Пам. укр. м. I, 334 (Рк. Тесл.).—В женском
животѣ ест двѣ жилѣ тонких іб. IV, 36 (Рк.
Сок.).—Кунтушь власовій едвобній... женскій
Літ. Вел. IV, 121 (Ревстръ Пал. 1704)

Див. Жынь. Жынский;

ЖЕНЧУГЪ, ЖЕНЧЮГЪ, рж. Див. Жем-
чугъ.

XV. Ваше в вен (церкві) портъ шитыхъ
золотомъ и женчюгомъ яже в'шали на праз-
никъ въ двѣ верви Ип. 630 (1183).—Иванъ...
многцѣнный женчюгъ Чет. 1489 р. к. 42.

XVII. Висер: Перла, женчугъ Вер. Лекс.
3.—Двѣж (скринѣ) повелѣ (цар) усмоатн смо-
лою изверху, а в них казал накластн добрих
запаховъ и клеветовъ царских... перловъ
женчугу 36. 1693 р. к. 60.

XVIII. Перла, женчуги, діаменты, камѣя
дорогоцѣнное Пам. укр. м. IV, 237 (Рк.
Тесл.).—Перла женчуги, дороги кристалѣ
іб. 331 (Тухл. Рк.).

XVI. Сыдахуть ми тыщими тулы поганыхъ
тльковинъ великый женчюгъ на доно Сл. о
п. Иг. 23.

ЖЕНЧЮЖНЫЙ, прикм. від «женчюгъ».

XV. И бѣ видати слезы его лежащи на
скрзью его яко женчюжная зерна Ип. 532
(1169).

ЖЕНЩИНА, рж. (мол. жінощина). Див.
Жина 1.

XVII. Лѣпшій респектъ Вожіи на мужизну,
анѣж на женщизну Дм. Рост. 37.

ЖЕНЩИНА, рж. (ц. сл.). Див. Жина 2.

XVIII. У женщины волосы довги, да умѣ
коротокъ Клям. Прип. 248.

ЖЕНЬНЬ, прикм. (ц. сл. женень). Що на-
лежать жінци, дружини.

XV. А жона и дѣти и статки женьни отъ
того (від выплаты) порожиа Ак. ЗР. I, 81
(1468).

ЖЕРАВЕЦЪ, рж. Приладдя, щобъ зводити
міст.

XV. (Мирослав)... и возводана мость и
жеравецъ вожьгошз Ип. 755 (1229).

ЖЕРАЛО, рж. Див. Жерало 1.

XV. А Днепръ втечет в Понтесков море тре-
ни жералы, иже море словеть Русков Ип. 6.

ЖЕРАТОКЪ, рж. (пор. ц. сл. жеравне).
Див. Жератокъ.

XV. Повелѣд... жератка насыпати во вста
его Чет. 1489 р. к. 32-6.

XVII. Мур выламавши жераток уголя до-
быго и водою угашено Арх. ЮЗР. I, XI, 378
(1630).

ЖЕРАТЧАНО, ЖЕРАТЧЕНО, присл. Як
жар.

XVII. Жерат'чено... барзо огнисто Вер.
Лекс. 43.—Огнисто—жератчано Синоп. сл.-
р. 53.

ЖЕРДКА, рж. Здрібн. від «жердь». Паличка,
тичка, дрючок.

XVII. Люди... урвзали... гроно винограду
и зложчи его на жердку для великости
грона Крон. Воѣ. 55. Див. Жертка.

ЖЕРДЬ, рж. Ломака, дрюк.

XV. A z druhejzy strony tych selyszcz po
Budu swiatce y po ryku zerdi Arch. Sang.
26 (1420).

XVI. А который человекъ живши у готовомъ
дому, а живучи ничого хоромъ не прибавить,
ани жерди ... тогда тотъ человекъ маеть
также тотъ дворъ оставити Ак. ЮЗР. I, 79
(1531).

XVII. Была фѣгурою креста стого жердь
на которой принесли два члвки гроно винное
Гал. Кл. Раз. 345.

XVIII. (Гвалтовник) мають заплатити... за иншое дерево... такоє, что зойдет на жердь озередную на коле и на оглоблю по три гроши Сб. мат. Лѣвоб. Укр. 48 (1745).— Не буде кметюмъ слобудно, сыровы дрыва, албо жерди на абручи, Албо на Горожина без панского Довольяя (sic) оу Хашци рубати Урб. 67. — Тѣла звѣрѣ пожирают албо ли теж и кляками, тягнут в дол также жердями Укр.-Р. Арх. IX, 191.

ЖЕРЕБЕЙ, рм. Див. *Жеребѣ*.

XVII. (Іоанъ и Сумеонъ) кидали жеребей которую дорогу обрат мѣли Жит. Св. 546.

ЖЕРЕБЕЦЬ, рм. *Жеребець, кінь-мідник*.

XIV. Дали ему село оу Теревовльским волости Новосельць, а шист кобыль и стада а жеребець ЮРГр. № 28 (1393).

XVI. Жеребець... стоял пяти коп грошей Arch. Sang. VII, 39 (1558).— Коней стадных шестеро, жеребцовъ три... жеребиць три Арх. ЮЗР. I, I, 241 (1588).

XVIII. Воропого жеребца... на боргъ за пятьдесятъ рублѣй купують Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).

ЖЕРЕБИЦЯ, рж. *Кобила*.

XVI. Коней стадных шестеро жеребцовъ три... жеребиць три Арх. ЮЗР. I, I, 241 (1588).

ЖЕРЕБНАЯ, прикм. *Жеребна*.

XVIII. В мене естъ кобила три роки жеребна да ще не родила Довг. 92.—Кобыль жеребныхъ—55 Оп. им. Дан. Апост. 150.—Панель Яценко... взялъ в Гатного поблудную клячу жеребную Вид. Ник. м. 69-6 (1734).

ЖЕРЕБИЙ, прикм. (?)

XVI. Шата гафтованая золотом и перлам отласу з жеребими злотыми соболями подшита Arch. Sang. VI, 214 (1558).

ЖЕРЕБЬ, рм. *Кістка, камінець, картка тщо з певною відзнакою; кидають її або виймають, ділячись чим або розсуджуючи що, щоб визначити, кому оно припадє. Жеребок*.

XVIII. Войско.. жеребями подяугъ козацкого звичаю подуванившись приказало кошовому своему... писати Літ. Вел. II. 364.—Надежить жереби метнуть Права. 630.

Див. Жеребей.

ЖЕРЕБЬЕ, рм. (пор. ц. сл. жрѣбій). *Збирне від «жеребѣ»*.

XV. Владычины бояре во Ржовѣ по тымъ жеребьемъ судяты и радяты Арх. ЗР. I, 90 (1479).

ЖЕРЕБЯ, рм. 1. *Лоша*.

XIV. Кто кому забьеть жеребя, 3 гривны мають платити Арх. ЗР. I, 18 (1347).

XV. Затядся кони пятнати и жеребьята и

клячи по всей волости своимъ пятномъ Арх. ЗР. I, 90 (1479).

XVI. Клячь трос, жеребя одно Арх. ЮЗР. VI, I, 112 (1582).—Сверепа зъ жеребьям не ходая... мене коштуеть коць десять грошей Арх. ЮЗР. I, VI, 97 (1593).

XVII. Отбирает Михайло от вятя своего Степана шкапу, в шерст вороная, лыся з жеребьям Арх. Полт. Гор. Ур. I, 43 (1665).

XVIII. Криковскій привкаль зъ Іданска, привель... кобилиць 2 и жеребя малое Дн. Марк. III, 157.

2. *Верблюжа*.

XVII. Послалъ Іяковъ... верблюдиць дойных з жеребяти ихъ Крон. Воб. 21-6.

ЖЕРЕБЯЧИЙ, прикм. *від «жеребѣ»*.

XVIII. Шкуръ конскихъ семь, да жеребятыхъ две Ол. им. Дан. Апост. 232.

ЖЕРЕЛО, рм. (ц. сл. жрѣло). 1 *Устя, гирло*.

XV. Ис того же лѣса потечеть Волга на вѣстокъ и вѣтчетъ седьмьдесятъ жерель в море Хвалінское Ип. 6.

2. *Місце, звідки з землі тече вода; Джерело, криниця*.

XVI. А потом привели нас до озера Миничова и до жерела Миничевского Арх. ЮЗР. I, VI, 42 (1545).—Вили намъ чоломъ... абымо имъ дали островокъ обрубным... зъ озеромъ Петриковымъ и Плоскинь, и жерело тысяцков Арх. ЮЗР. I, 151 (1560).

XVII. Вода... одгвѣяетъ... презъ жерела и дѣры земные Ев. Реш. 429-6.—В томъ жереле у сумескомъ сами одни живляють (селяне) Люб. 140 (1672).

XVIII. Мы... уступили ему пну Василию Томари от тоя Соболицъ от колодоватого жерела грядю... до уступа Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 3 (1719).—Жерела гораздо выше ставка вычистити Арх. Вид. м. інстр. (1767).

2. *Початок чозось*.

XVI. Абы (повѣда) показалъ выникающее жерело зъ жерела, зъ Отца и зъ едиnorodного Сына, Духа Светого Унія гр. 127.—Иныхъ карать хочете... которые не до ереси якоє, але до... жерела чистого науки Христовое идуть Берест. соб. 210.—Киприянь светый зоветь Петра светого «головою, жереломъ и коренемъ всеє церькви» Антир. 905.

Див. Жерело, Жерело.

ЖЕРЕЛОВЪ, прикм. *від «жерело»*.

XVII. Пѣгастій: криницный, жерелов Бер. Леке. 303.

ЖЕРЕЛЦО, рм. *Здрібн. від «жерело»*.

XVII. Почавши жерелцомъ і озерцомъ церковнимъ Люб. 143 (1672).

ЖЕРЕЛОНКО, рн. Здрібн. пестл. від *жерело*.

XVIII. Он во поли крыльчанка (криничевька) жерелонки бьет, да ужь мою Марусенку къ вончаню вѣдуть Пер. Мат. I, II, 182.

ЖЕРЛИВОСТЬ, ржс. Див. *Жарливость*.

XVII. Людей тых, которые цютою и наукою и горячою жерливостю в помноженю хвалы Божов над иньшие сѹт обдарены Арх. ЮЗР. I, VI, 423 (1613).

ЖЕРЛОКЪ, рн. Див. *Жарлокъ*.

XVIII. (Король) ненасыщеннаго крвѣ христьянской притискаеть жерлока Лит. Вел. III, 248.

ЖЕРНОВНЫЙ, ЖЕРНОВЫЙ, прикм. від *жерновъ*.

XVII. (Ангел)... взавши великій камень, якъ жерновый, вкинулъ в' море Гал. Кл. Раз. 175.—И сверже жена едина наложокъ жерновный на главу Авимелеху и съкруши ему тѣмъ Рад. Уг. 271.—Пишет Іосиф, ижъ тамъ камень жерновый оберталъ (Самсон) яко пелволникъ Лит. Рук. 54.

ЖЕРНОВЪ, рн (ц. сл. жрънѣвъ). *Камінь, що ним перетирають збіжжя в борошно жорно*.

XVIII. О сѣвяхъ сѣмъ... и мелющихъ в жерновѣхъ Клим. Вірші, 182.—Въ техъ жерновахъ попліца железная 1-а Оп. им. Дан. Апост. 149.

ЖЕРСТЯНЫЙ, прикм. від *жерсть*.

XVIII. Лѣйка жерстяна—1, овчин... 6 Арх. Вид. м.; екон. спр. (1755).

ЖЕРТВА, ржс. (ц. сл. жрътва). *Офіра*.

XV. Млсти бо хошо, а не жрътвѣ Ип. 117 (1015).

XVI. Сыны и доч'ки своя ризали на ж'рътву Сп. прот. Лют. 49.—Млсти хошу а не жрътвы Ев. Пер. 16.

XVII. (Хс) самъ себе... во жрътву Бу.. привнеса Ев. Реш. 2.—Принеси жрътву твою гвѣ ів. 16-б.—Господь... яко офіру жрътвы принялъ их в границахъ своихъ Лѣств. 21-б.

XVIII. (Самарянка) деколи давала по одно ягая на жрътву за грѣхы свои Поуч. Няг. 63.

ЖЕРТВЕННИКЪ, рн. (ц. сл. жрътвѣвникъ). Див. *Жартовникъ*.

XVIII. Покривало на жертовникъ Дѣло о реп. Ак. 20.

ЖЕРТВИЩЕ, рн. Місце, де приносять жертьи.

XVII. Оригенъ... кинулъ кадило на жертьище Крон. Боб. 259.

ЖЕРТИ, дс. (ц. сл. жръти). 1. Див. *Жрати* 1.

XVII (Люде) жерти... злого, сѣбѣро Крон. Боб. 238-б.

2. Див. *Жрати* 2.

XVII. Да тамъ, стары, що тобѣ приступило? Напитокъ власне огон, а так жереш сѣбло Др. Ол. Ч. В. 150.

ЖЕРТНА, ржс. 1. Див. *Жарта*.

XVII. Урѣзали тамъ гроно винограду едно и зложили его на жертку Рук. Хрон. 55.

2. *Дтчоко вішати одѣжу*.

XVIII. Винники... тую женщину Вассу посомъ изъ жертки зацепленную и на томъ поасѣ вѣсящую уже неживую увидѣли Мир. Посп. кр. 74(1747).—Солдаты свою жену смертельно удавилъ и въ хатѣ на жерткѣ подвѣсилъ Арх. Вид. м.; дѣло о мон. (1752).

ЖЕРТОВАТИ, дс. Див. *Жартовати*.

XVIII. Улѣтуйся, и змилуйся, переставъ грѣшити... покутуй, не жертуй Укр.-Р. Арх. X, 291.

ЖЕРТОВНИКЪ, рн. Місце, що на нім приноситься жертва богами; в тристильськихъ церквахъ—місце в вітарі, де готується причастя.

XVI. Требник. жертов'ник офіров'ник. мѣсце, где офіру заколюют, испал Зив. Лекс. 108.—На жертовнику две приставки серебряныхъ Гол. П. М. I, 7 (Оп. им. 1554).—У олтару: престолъ и жертовникъ Арх. ЮЗР. I, I, 183 (1583).—Моихъ дѣй власныхъ пенезей на жертовнику грошей двацять ваято ів. I, VI, 65 (1579).

XVII. Од образа малярови од того, що на жертовнику стоит Арх. ЮЗР. I, XI, 477 (1665).—Іудей... кропит... олтар и жертовник Ев. Реш. 421-б.—Стая... потрасла жертовникомъ их (богов) Жит. Св. 269-б.

XVIII. Изъ лѣвого боку естъ стопица 4, тамъ жертовникъ Пелгр. Ип. Виш. 68.—Уконтатовался я... здѣлать... канастасъ, жертовникъ Арх. Отр. 56 (1764).—И засѣчет Ілію и Єноха оу церкви на жертовницех Пам. укр. м. IV, 291 (Свідв. 36).

Див. *Жартовникъ. Жартовникъ*.

ЖЕРТЬ, рн. Див. *Жарть*.

XVIII. Не в жертахъ говорил, бо и слова непотрѣбного нѣди не мовил Пам. укр. м. II, 62 (Рк. Др.).

ЖЕРЦОВЫЙ, прикм. від *жрецъ*.

XVI. На выроку (жерцовомъ, то естъ) капляномъ не переставалъ Берест. соб. 238.

ЖЕСТОКО, прикм. (ржс.). 1. *Уперто, настирливо, невблаганно, сильно, жорстоко*.

XVIII. Поляки пакта Бѣлоцерковскіе... засовали... жестоко и тиранско зъ Малоросійскимъ народомъ начаша обходити Вел. Сказ. 107 (1652)—Осипинскій... начаянно далъ такъ жестоко огня, ижъ... козаки... до утеку уда-

лися ів. IV, 19 (Пов. 1728).—Жестоко былъ бодень на рецедиу горячки Дн. Хан. 40 (1723).

ЖЕСТОКОВЫЙНЫЙ, прикм. (п. сл.). Упертий. необлаганный.

XVII. Жестоковыйный, запам'яталий, оупорный, твердого карку, желѣзної шия Бер. Лекс. 43.—Синон. сл.-р. 26.

ЖЕСТОКОВЫЙСТВО, рн. (ц. сл.). Упертість, необлаганність.

XVI. Здойми одно отче владыка жестоковийство фараонское або египет'ское съ карку Отп. кл. Остр. И. П. 404.

ЖЕСТОКОСЕРДИЕ, рн. (ц. сл.). Жорстокість, упертість.

XVIII. За нхъ (Поляків) непогамованимъ упоромъ и жестокосердіемъ немоглися того удостойти Вел. Сказ. 140. Див. Жестокосердіе.

ЖЕСТОКОСЕРДЫЙ, прикм. (ц. сл. жестокосерднѣ). Немилосердний, лютый.

XVII. Закаменѣлого сердца—жестокосерднѣ Синон. сл.-р. 26.

ЖЕСТОКИЙ, прикм. (ц. сл.). 1. Суворий, мужній.

XV. Исакии же въсприя дерзповенне и въздержанне жестоко Ип. 186 (1074).

XVI. Утру князю кровавыя его раны на жестоцѣмъ его тѣлѣ Сл. оп. Иг. 11.—Ваю храбрая сердца въ жестоцѣмъ харалузѣ скована а въ буети закалена ів. 26.

XVIII. Роздѣлъ VI... о розмовѣ з ними (поляками) Хмельницкого жестокой Вел. Сказ. 68. 2. Великий, упертий.

XVII. Закаменѣлый—жестокъ Синон. сл.-р. 26

XVIII. Поляки воинство свое приводятъ на Украину, с которымъ Козаки... жестокия имѣли брани Вел. Сказ. 9.—Вѣтеръ надъ мѣру жестокой былъ Дн. Марк. II, 4.

ЖЕСТОСЕРДИЕ, рн. Див. Жестокосердіе.

XVII. Протож не мнимаючи жестокосерднѣ ихъ (отступниковъ) и то еще имъ покажемъ О обр. 60.

ЖЕСТОСЕРДНЫЙ, прикм. (ц. сл. жестокосерднѣ). Упертий.

XVII. Иж што днѣ онюгдашного мѣя примовокъ отъ Жука Алексія и жестокосерднѣхъ перехвалокъ отъ жони его... принялъ з' нимъ ирощени Прот. ср. нот. 102.

ЖЕСТОСТЬ, рж. (ц. сл.). Суворість, неприемлість (повітря).

XVII. Реклъ Проркъ мой Ісаѣа ш ней. Будиць въ сѣни отъ зноа и вокровѣ и въ сокровѣ отъ жестости дожда Рад. Ог. 533.

ЖЕСТЬ, рж. (рос.) Блага.

XVIII. Церковь... каменная вновь жестю покрита Арх. Остр. 4 (1766).—Стали горѣть на

церквѣ... деревяннѣ жестю побитѣ главы Літ. Мг. м. 79 (1775).

ЖЕСТЯНКА, рж. (рос.). Бляшанка, бляшана пушка.

XVIII. Панен полковниковой лубенской дана жестянка табаку Дн. Хан. 98.

ЖЕСТЯНЫЙ, прикм. від жесть.

XVIII. Сакви полорожнѣ зъ флянками жестяными Літ. Вел. IV, 118 (Рестрѣ. Пал. 1704).—Скринечка жестяная Арх. Люб. 24 (1764).—Волочокъ мѣдннѣ одинѣ, кварта жестяная полквартова и четвертка жестяные Арх. Вид. м.; оп. Лѣтк. дворца (1767).

ЖЕЧИ, де. Палити.

XV. И начаста (Новгородци) города его жечи и села и всю землю его възвати Ип. 371 (1149).—На оутрѣя же снемше поиде (Данииль) во верхъ Опавы плѣнѣя и жгѣ ів. 824 (1254).—Головами въ полонѣ ведутъ и мѣста и села жьгутъ Ак. ЗР. I, 71 (1456).—А такъ было безвѣстно и безъ отказу, войны не пускати, и огнемъ не жечи ів.—А попель и смолу мають жечивъ своихъ пушахъ ів. 200 (1499).—Црь... повелѣлъ двѣма свечами горящими жечи (святого) Чет. 1498 р. к. 32-6.

XVII. Огнемъ ж'жи... и иншіи... муки вымышляй Жит. Св. 389.

XVIII. Женць... жегомы теж отъ слнца бывають Клим. Вірші, 181.—Марковичъ... виявши съ ноженъ юрдикъ и распаливъ на огнѣ дважи литки тогожъ пасѣчника жегдѣ Мат. для общ. б. 113 (1760).—Той шгенъ гедьски... будеть всегда жещи, никогда же сожеть Нам. укр. м. IV, 234 (Рк. Бач.).

Золото, серебро чистое, чисте золото, чисте сѣбло.

XV. Сѣдле шт злата жьжена Ип. 814 (1252).—И сѣдлы слоужебные жьженог злата ів. 925 (1288).—А Львовчане што имуть принести сами изъ Угорь серебро жьженое Ак. ЗР. I, 31—32 (1407).

ЖЕЧИСЯ, де. Палити самого себе.

XVIII. Члвкы и жени на шгни жжутъ ся немилостиве... тѣло ихъ смажитъ ся немилостиве Нам. укр. м. IV, 147 (Рк. Яр).

ЖОКЕНЬЕ, рн. Палиня.

XV. Селницѣ... отъ воженія каменія... и дерева на жженія... будутъ вольни Ак. ЗР. I, 75—76 (1457).

XVII. Паленѣ или жженѣ моць тымъ котори муки заслужили О обр. 118.

ЖОЖИРАТИ, де. Пожирати, поїдати.

XVI. (Стержѣтеса шт оучителей) котори ж'жирають дома в'ловин'ныи Ев. Пер. 17.

ЖИВЕ, присл. Див. Живе.

XVII. Жиды... чмоохъ ани забыти ани живе поймаати... не могли Крон. Воб. 233-6.

ЖИВЕЛЪ, р. *Дие. Живель.*

XVI. Выкроутии... зъ знаковъ небесныхъ и земныхъ и живоловъ Антир. 651.

XVII. Здумало небо и барзо задрожало и всѣ живела зъ собою... порушило Коппст. Пал. 759.—Тогда трубы Аггаскии дхновенемъ крикнууть нбса згнут и всѣ живелы распалены ростопнуть Св. Вил. 20-6.

ЖИВЕНЬЕ, р. *Живеня, зарчуваня.*

XVII. Пуща тая маеть быти замкненна, а ключъ завше у дозорцовъ шпиталнихъ, съ котороу опалене и живене шпиталныхъ повинно быт Гол. П. М. I, 243 (Уст. Вид. Вр. 1620).

ЖИВЕЦЪ, р. *Джерево (?)*.

XVI. Подданыи монастырскии черезъ живель туу речку Сырецъ безъ дозволеня твоего уходить и ни въ який кгрунтъ не кажу Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539). *Дие. Живецъ.*

ЖИВИНА, р. *Жива ѿстога.*

XVIII. Люде, и нильши живина, и марга, и усѣ духи нечисти кликали, коли уздрѣли Исуса, и молили ся Поуч. Нат. 151—152.

Дие. Живина.

ЖИВИТИ, *дс. 1. Годувати, зарчувати.*

XVII. Иду з нею, (невѣстою)... жebraчи и живачи ея Св. Реш. 230-6.—3 потрав оныхъ отцевскихъ (Алексѣи) убогле живил Жив. Св. 35.—Иосифъ... живилъ ихъ (отца и братю)... а по всемъ свѣгъ голод былъ великий Крон. Воб. 31.

XVIII. Вднакъ Небесный Отецъ всѣхъ тихъ живить Богога. 92.

2. *Дарувати життя, не убивати.*

XVII. Оми поганецъ... всихъ посполу... казав... стнати, а не живити никого Жив. Св. 11-6.—Людъ Іерусалимскій... не живили жадномъ мушцизи Крон. Воб. 62-6.—Турки не живили нѣкого, але усе стинали Лит. Сам. 144.

3. *Робити життя, оживляти.*

XVII. А азкъ и то в' Хрствѣ не ест' оучивокъ Васкии, воскресити мертвыхъ и живити Гал. Кн. Раз. 51.—Оцъ воскресше мртвыа и живить, тако и Свѣ ихъ же хоцетъ живити Гал. М. Пр. 38.—Ка. о Вѣрѣ, 33.—Гдѣ мертвит и живит Св. Реш. 95-6.

4. *Підтримувати, годувати.*

XVI. Писма убо убилеть, а духъ живить Лист. И. П. 1025.

XVII. Живилъ мечъ Исова на земли, насъ живить Крѣтъ Хвѣ Рад. Ог. 463. *Дие. Живити.*

ЖИВИТИСЯ, *дс. Годуватися, зарчуватися.*

XV. Тыгъ млыномъ можеть се городъ живити хлѣбомъ Ак. ЮЗР. II, 110 (1480).

XVI. А теперь и поць межѣ вами толико перекупництвоомъ живится Ак. ЮЗР. I, 144 (1561).

XVII. Дробными крапными речами и шинкомъ живитись имъ позволене Ак. ЮЗР. II, 13 (1601).—Понеже я сподѣвался долго жити, а тимъ (багацтвоомъ)ся живити Діал. о см. 265.—(Петр) од своии працы руками своими роблячи жививься Св. Реш. 39.—(Семенова) на розныхъ мѣсцяхъ крадежу живилася и на свой пожитокъ оборочала Прот. Полт. С. I, 79-6 (1689).—(Манною) на пуши, поки были, живилася Лит. Рук. 33-6.

XVIII. Богатый дивится, якъ вбогий живится Клим. Прип. 202.—Коли олтару служил, з олгара и живилъ ib. 265.—Не завиды на чужов, своєю ся працею живил Пам. укр. м. II, 62 (Рк. Др.).—Зъ монастыра всѣ живилася Пелгр. Ип. Вип. 54.

ЖИВИЦА, -ЦЯ, р. *Дерева смола, камі-фоль.*

XVII. Лоть... живица дорогаа, которая называється стакти Бер. Лекс. 294.—Ресину едни выкладють живицу други Вал'сам або дряква Кн. Рож. 24.—(Пасхасий) казал...смолы живици и олвыи на неп (Луккию) накидат Жит. Св. 506.—Донесѣте мужеви тому подарки медъ живицу Крон. Воб. 28-6.

XVIII. Живиць, воску... учиня пластеръ, прик'ладать до рани Мир. дом. лѣч. 2.

ЖИВИОЛЬ, р. **ЖИВУЛЬ**, р. (пол. *żywiol*) *Елемент, нероісна матерія, що єго дити в складъ фізичного тіла, нероснь.*

XVI. Тайна естъ свята справа... которая зоставаетъ зъ слова Божого и живиола Катех. 48.

XVII. И въ творевію есѣ видимаго мира, напервѣи закладаеть (Бог) фундамента з чотырохъ елементовъ ал'бо живулувъ тоестъ сътворивъ напервѣи, свѣтлое огнен'ную. воздухъ, воду, и землю Трапкв. Зерц. 9.—Голодъ будетъ великий, гдѣ сѣ живиола всѣ переворочати будутъ Тр. постн. 58.—Живиола всѣ: тоестъ воздухово небесные и земные и водные... вѣвеч обертагисѣ будутъ Св. Реш. 13.—Небо и земля и море и живиолы... свѣтомъ ся зоветъ Каз. № 32, к. 119.

XVIII. Небо естъ уставлено з живиоль Пам. укр. м. IV, 27 (Рк. Сок.).

Дие. Живель, Живель.

ЖИВНОСТЬ, р. *1. Засоби життєння. Іжол. зарч.*

XVI. Великий невврожай былъ збожьи и яринамъ, ижъ ся тихъ живностей ничега имъ не зродило Ак. ЮЗР. I, 129 (1551).—Ставы 2, млыны малыа на нихъ: 2 по одному колу, пере-

сыкають дѣто, вышекковѣ ледво бывають з живности домовую Арх. ЮЗР. VII, I, 610 (1552).—Послалъ есмь быль служэбника своего... для скупованья некоторыхъ речей и для живности Ж. Курб. I, 46 (1572).—Попрывадилъ есмь живностъ свою... то ест муки роскодное и белое колод шест Арх. ЮЗР. VIII, III, 442 (1585).—Панъ Враславский... его милость владыку... у везеню, держал, никого до него также и живности не пустиль, голодець морилъ ів. I, VI, 85—86 (1591).

XVII. Пища: живность, стравя, покари', кормля, потрава Вер. Лекс. 104.—Сянон. сл.-р. 25.—Чувкъ... послалъ ему (Исакию), живности два кошки Жлт. Св. 379.—Пинове, любо-м то давала ключ робит Хведку, вѣдаючи, же муж мой не давалъ ми до рук на волю мою с комори живности, для того-м то так справила Ак. Пѣлт. Гор. Ур. I, 10 (1664).—Марза живность тѣлу его (Исуса) приготавливала Св. Реш. 219.—Утроба берет живност от желудка Кн. Рож. 101-6.—Котелню зпалали з живностями Лйт. Сам. 63.

XVIII. Живность ихъ (козаковъ) была ржанов тѣсто квашеное, зовемоу самаха Лйт. Гр. (ри.) 9.—Перевждающымъ... неоткодь подорожныхъ живностей давати Оп. Ст. Мир. II, 161 (1719).—Войска... выковане свое въ живности и одежи мѣли Лйт. Вел. II, 230.—Выслали... живности сто бочокъ вина, сто бочокъ меду, триста бочокъ пива, сто барилкокъ горѣлки Ал. Тиш. 57.—Решту живности (воламъ) даси имъ по заходѣ слонца Укр. Госп. Пор. 67.—Апстоловъ же пославъ до поближшего мѣста для купленья живности Науки парох. 14.

2. Годуванья, зарчуванья.

XVI. Жизнь, живот, живность, выкован'е Зяз. Лекс. 99.—Sztoму (Старости) ku zuwnosti niedostawiaiet Пам. КК. IV, від. II, 100 (1545).—При той же церкви.. поступили и надали есмо домокъ, у которомъ теперь дети учивано, на шьнталь, у которомъ хорыхъ и удомныхъ людей уставичне ховати мазеть, даючи имъ одежу, живность, напштокъ, постели Арх. ЮЗР. I, I, 237 (1588).—Я... макъ солоды.. ку живности своей быль зготовалъ ів. 340 (1593).—Панъ Дривинский... до двора своего побрати казалъ... живностей всякихъ... золотыхъ на пятьдесятъ ів. I, VI, 97—98 (1593).—Есть при немъ (Волюбанъ) служалыхъ людей человека двадцать и стрельбы, живности тамъ полно отъ часу немалого зготовавыши ів. 131—132 (1597).—Панъ Андрий Бялдажка... выдалъ на живность. готуючи на тую дорогу ів. I, XI, 20—21 (1599).

XVII. Живности ошатрую—питаю, ухлѣбляю Сянон. сл.-р. 25.—(Минки) роботою рукъ своихъ живности шукють Кн. о Варѣ, 138.—Купцовъ киевскихъ до 20 было, которыхъ живность до обозу провадили Лйт. Льв. 243.—(Козаки) гумна молотили вѣдючи, стада займовали, мяса до бочокъ солони, живность собѣ готовали ів. 258.—Обещалъ тов Стефан сполати и живности дати войску королевскому Лйт. Полск. 7.—Пришли... в землѣ ханагаейской купити живности Крон. Воб. 27-6.

XVIII. Конѣ для живности въ поле вигрели Лйт. Вел. IV, 50 (Пов. 1728).—Сняли... ищете его (Вога) за Оцъ своего... чомужь казнили печетеса о живность и одежду? Самъ Сл. В. 299 (1772).—Людей свободныхъ под' образомъ жолитровъ чинячихъ некому в бранню живности и в протчемъ карать Стат. 34.

3. Урешливність, вѣдність.

XVII. Исаакъ... рекль ему (Исавови) в живности земной... будетъ благословенне твое Крон. Воб. 19-6.—Придуть садитъ дѣть живности великой по всей египетской землѣ Рук. Хрон. 27.

XVIII. Кичу а... ко своей нивѣ полность и живность, полны колосы Угр. Заг. 62.

4. Пожема, зобуванья, зобіала.

XVI. Ты... давши имъ достатокъ зъ волости всякое живности на цѣлое дѣто... къ той работѣ замку Киевского до него выправилъ Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).—Державци наши... себе четвертую часть ку живности и пожитку мають обернути Арх. ЮЗР. VI, I, 12 (1542).—Масть отецъ владыка з доходовъ монастырскихъ на живность и на потребу ние калугору наемачую давати ів. I, X, 56 (1582).—Староста... хлеба и жадное живности... до его милости въ замокъ не допустилъ ів. I, I, 324 (1592).

XVII. Рыбакъ ему оцнь трека живности додавалъ Гал. М. Пр. 214.—(Владимиръ) приходячимъ всѣмъ убогимъ въ его княжій дворъ казалъ, не боронячи, живность вшлякую давати Крон. Соє. 28.

XVIII. Где и живности и амунтици до оборони съ потребу додавати Его Царское Величество роскажетъ Лйт. Вел. II, 111.—Въ Крымъ зъ торгами и зъ запасами и во всякою живностию не вѣдали ів. III, 38.

Дие. Живность, Живность.

НИМВО, ярисл. Живецем, землем, не обивочем, не забитим.

XIV. Воваод и его брату Роману и дѣтено іхо или которы іхо живо останаь оу тыхо 4 тисчахо заставити имъемы ЮРГр. № 19 (1388).

XVII. (Козаки) до свѣта збили вшестокъ людъ его (капитана), и ноци вооставили... А

самого живо ваявши напервѣ руки му изсѣкли Лит. Льв. 261.—И сами яко каменіе живо жидетеса въ храмъ Діовень Рад. От. 56.—Кляля Пожарского живо поймано ів. 58.

XVIII Самъ... Солтанъ ледви утѣкъ живо Лит. Вол. III. 450.

Яко живо, доки живемо або живуть.

XVII. (Ошукавці) рыбы пушаючи до кадюжь болотныхъ, где ихъ предъ тымъ яко живо невидано, и неподобна, абы ся мѣли хватат, во имя своего лжехриста руками своими хватали Крон. Поляк. 387.

XVIII. Фидипъ... не зная, какъ сѣ ему снѣ на столицу народивъ яко живо не з'насть и до дому до црци мти не гадасть Ая. Тиш. 28.—Иного мы царя яко живо не зная ів. 37.—Маже здастсѣ кому, же побожне и свѣтобливе жити, значить то: абы що день бывати въ церквѣ... несмѣтисѣ. неговорити нѣ сѣ кимъ. Но яко живо: не то то значить. побожне и свѣтобливе жити Сѣмя Ся. В. 9(1772).—Але Іосифъ сѣ, того бар'зо гнушав и страху сѣ божого боля, яко живо того оучинити не хотилъ Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Теса.).

Див. Живо, Живецъ, Живо.

ЖИВОДАВЕЦЪ, рм. (ц. сл.) *Той хто дае життя.*

XV. Нѣс бо ти оумерети... вѣровавшоу во Хса всемоу миру Живодавча Ип. 923 (1289).

XVII. И кгда вложили тотъ крсть на которомъ былъ распѣтъ живодавецъ нашъ Хс, ожила мертвѣ дѣвица О обр. 61.

Див. Живот(о)давецъ, Живодавецъ.

ЖИВОДАТЕЛНЫЙ, прикм. (ц. сл. живодательнѣ). *Життєдающий, живодающий.*

XVII. Шафарня оуслугована стыхъ живодательныхъ... Тѣла и... Крви Хсвы Пр. Жел. 3-б.

ЖИВОКОСТЬ, рм. *Бот. Symplytum off. L. Живокост.*

XVIII. Воскъ живицю роспустивши на огню и присипавши до того... прошку живокосту... згѣшати на масть Мар. дом. лѣч. 12.

ЖИВОНОСНЫЙ, прикм. *Що приноситъ життя.*

XVI. (Кров) от... живоносныхъ ребрь живодавца истѣкаючи животъ вѣчный дароуетъ Пам. укр. м. V, 216 (Кл. Остр. 1599).

XVII. Скоштоваль самъ (Христосъ) и тобѣ (Богородици) на онъ часъ, скоштовати даль, живоносное смерти Карп. Каз. 40.

Живосиль, рм. Петля з заморгом.

XVII. Вхватилемъ его (Мироца), зпеначка з вожокъ нарядивши живосилъ и тимъ жи-

восилемъ за шню Кн. Мѣск. Полт. 15-б (1692).

ЖИВОТВОРИТИ, дс. (ц. сл.) *Надавати життя, оосмиляти.*

XV. Како ми въ дасть и сила животворѣщаро крста Ип. 325 (1146).

XVII. (Христосъ) член'ствомъ яко правый члкъ оумираеть, а бзѣствомъ оумрышевъ тѣло живо творить, и въскрешаетъ Транкв. Зерц. Гд.—И хлѣбъ той животворѣщій которого поживемо, естъ Баранокъ Вжій Кн. о Вѣрѣ, 306.

XVIII. Тамже недалеко естъ озеро животворное, вода живая... Набирають води томъ животворномъ на крыла и прилетягъ надъ костми тѣ и стрясуть ся надъ костыми теми, и в той часъ заразъ тѣло поростеть Пам. укр. м. IV, 144 (Рк. Яр.).

ЖИВОТДАВЕЦЪ, ДАВЦА, рм. *Див. Живодавецъ.*

XVII. Удаймося ж... до того жъ ха животдавца Ев. Реш. 76-б.—Творецъ... единъ ест... животдавца гдѣ ів. 247.—(упоминаетъ Хс животдавецъ Рад. От. 5.

ЖИВОТЕКУЧЫЙ, прикм. *Що оосмиляе, подае життя.*

XVII. Дознаймо и обачмо яко естъ добрый Пацъ, доброты и немертвенности невычерпаное море: вода солодка и животекуча Ев. Калд. 322.

ЖИВОТИНА, рж. *Худоба, товар.*

XIV. Тогда мають тую животину, или тии речи на поруку дати Ак. ЗР. I, 6 (1347).—Хто кому потравить жито животиною... запла- тить ів. 16.

XV. Такая невѣста имѣеть изостать при животинѣ и при вѣнѣ Ак. ЗР. I, 39 (1420).—А животины; семь воловъ, а десять воровъ ів. 137 (1494).

XVI. Тотъ домъ... съ чедялю неволною, съ клячами и со всею животиною дали Ак. ЮЗР. I, 56 (1517).—Которую животину они првговягъ зъ заграничья на продажу Ак. ЗР. II, 180 (1527).—Na żywotyну—на оwsу, на telata у на swyni szopy z lozy goblat у krynūt Арх. ЮЗР. VII, I, 179 (1552).—Животины рогагой четверо Вл. Буд. 87 (1556).

XVII. Животина: Бвдла Бер. Лекс. 43.

XVIII. Ковчегъ прееполненъ естъ всякія животины Сковор. 77.—(отъ животины, ижъ к Москвѣ идетъ, два шаги Вас. Зб. Мат. Лѣвоб. Укр. 67 (1727). *Див. Животина. Животина.*

ЖИВОТИННЫЙ, прикм. *Худоб'ячий.*

XVI. Абы конюшы брали съ конского и зъ животинного стада зъ мѣтского куніцу Ак. ЗР. I, 362 (1505).

ЖИВОТНОСТЬ, рж. *Див. Животность 1.*
XVIII. (Птиці) погрызут от земли ивдани животности Пам. укр. м. IV, 69 (Рк. Уг.).

ЖИВОТНЫМЪ, прикм. 1. *Животный.*

XV. Возле от древа животного и живота в вѣка Ич. 76 (986).

XVI. Сам (Вог) имъ дасть асти от древа животного, которое есть посредку рад Отп. кл. Остр. И. П. 48 (стдр.).

XVII. Я имать естемъ хлѣбъ животный Копис. Пал. 390.—Хто будет науки и слова моего держатиса... будет имти себя свѣтъ пресвѣтѣй и животный Бв. Рещ. 74-б.—Крѣзь Хвъ есть то древо Животное Рад. Ог. 476.—Дм. Рост. 34.

2. *Животный, що має в собі життя, життя.*

XVII. Животная мощь живыа и не отгатыа... чюнки оживляеть Пр. Жел. 66.—Ослаблост сердца и дховъ животныхъ нашихъ, нехай будеть пренесена от насъ на сердца и души животны поганскіе Рад. Ог. 313.—Когда див с' тѣломъ члвччымъ розлучаетса, заразъ животъ, такъ же и sprawy животны оустаютъ Домецк. 57.

Животная вода, життя, цілюща вода, що дає життя.

XVII. Бвангелиотъ Иоанъ Духа Святого называет водою животною Арх. ЮЗР. I, VIII, 157 (0 обр.).—А зажь и те в' Хъ не есть оучинок Вскій, напоити людей водою животною Гал. Кл. Раз. 50.

Див. Животная вода.

Животная книга, книга життя (в христ. мітології).

XVII. В' нбъ има егы (пана ниркъ) написано, въ кнмзъ животной Гал. Кл. Раз. 510.—Да потребатса от кнмгъ животныхъ, и со предными ненапишутса ів. I, 82—82-б.—Имена справедливыхъ в книги животны вписованы бывають Бв. Вил. II, 129.

Див. Животная книга.

Животное древо, дерево, що дає життя (в мітології).

XVII. (Херувим) никого неприпускал до древа животного Гал. Кл. Раз. I, 120.—Древо животное, древо жизни Рук. Хрон. 5.

3. *Що дуже довго живе, живучий.*

XVIII. Сего старушка... крайне животного... признаття... записано Кн. Мѣск. Полт. 112 (1715).

ЖИВОТОВЫЙ, прикм. від «животъ».

XVIII. О бользнихъ животныхъ Клим. Вірші. 43.

ЖИВОТОДАВЕЦЪ, рж (ц. сл.) *Див. Живодавецъ.*

XVI. (Кров) от... живонесныхъ ребръ живодавца истѣкаючи, животъ вичный даруетъ Пам. укр. м. V, 216 (Кл. Остр. 1599).

XVII. Живодавецъ Вар. Писма, 133.

ЖИВОТОДАТЕЛЬНЫЙ, прикм. (ц. сл. живодавательный) *Що дає життя.*

XVII. Живодательную Христа Бога нашего кровю... подписовалися Копис. Пал. 737.

ЖИВОТОЛЮБЕЦЪ, рж (ц. сл.) *Той, що кадається в життя.*

XVII. Бзекія же, яко животолюбецъ, помисли въ собѣ продолжити живота своего Рук. Хрон. 129.

ЖИВОТЧИНИТИ, *дс. Животсорити, длати життя.*

XVII. Поклонен'е празнуемъ Честнаго и животчичаго Крста Тр. поста. 472.

ЖИВОТЬ, рж. 1. *Жизнь.*

XIV. Кгда на улицы Петръ Яна гонимъ и равимъ, тогда Петръ не боронилъ своего живота Ак. ЗР. I, 7 (1347).—Пришедь предъ наше обличье... свою доброю волюю адоровымъ животомъ ничимъ не принуженъ ЮРГр. № 33 (1400).

XV. И такъ алъ испроверже животъ свои Итгарь со дружиною своєю Иа. 218 (1095).—Хто бы то хотѣлъ переказати зъ моего роду при моемъ животѣ и я имъ нецерепушу Ак. ЮЗР. I, 4 (1401).

XVI. На Немивѣ свои стелють головами... на тоць животъ кладуть Сл. о п. Иг. 36.—Жизнь живот, живность, выкован'е Зна. Лекс. 99.—Будуть то възлуговать ещо повольнѣши послугами... до надолжнихъ животовъ своихъ Ак. ЮЗР. I, 96 (1538).—Побожныхъ животовъ люде надали... на церкви Вожи в панствахъ нашихъ не мало замковъ Ак. ЗР. IV, 16 (1589).—Самъ (Вог) имъ дасть зато вѣнецъ живота Отп. кл. Остр. И. П. 48 (стдр.).

XVII. Духъ: Дша, животъ Вер. Лекс. 37.—Жизнь: живеть... живоност', выкованье, помещканье ів. 44.—Очекиваю възкресеня оумерныхъ и живота пришлого вѣку Кн. о Вѣрѣ, 167.—(Хс) Животъ, а мы живучи Гал. Кл. Раз. 312.—Яко Петръ Скарга в' животяхъ стыхъ свѣдчить Гал. М. Пр. 157.—Тобѣ ся адали животы добрыхъ пожитечны быт ку прикладу Жмт. Св. 536-б.—И в томъ словѣ быв живот Бв. Рещ. 40.—Таксотъ... умерши знову до живота вернувъ ся ів. 436-б.

XVIII. Ему оныи дѣлжники и фрасуки живот таж'ній чинили Пам. укр. м. III, 79 (Перем. Пр.)—Старался о тов аби і власного живота моего могль мя лишити, и тимъ без-

печаль и спокойный добрами моими пожитковати и владыте Вел. Сказ. 20.—Чаплинский, отнявши добра мои старался отнять... и животъ мой *ib.* 21—22.

Въ животъ не стати, померти.

XV. Казимера короля Польского... въ животъ не стало Ак. ЗР. I, 115 (1492).

Даровати животомъ, заимити жиним.

XVII. Даровали животомъ Варавву Гал. Кл. Раз. I, 68. — Хс... всем... вѣчный животъ даровавъ Ев. Реш. 2.

До живота, яко жити, до смерти.

XIV. Мы то сдержати крѣпко и до своего живота, а не измѣнити Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).

XV. Буди стона и трагсма до живота своего Ип. 77 (986).—Ви есте крсть цѣловали до живота своего *ib.* 346. (1147).—Будет до живота своего служачи ерѣмъ Чет. 1489 р. 15-6.

XVI. Его милость матце его милости далъ монастырь свой на имя Пересошницу, до ее живота Арх. ЮЗР. I, I, 3 (1526).—То ему даемъ до его живота *ib.* 63 (1576).—А то вширко обѣцую... владыцѣ Пинскому... владыцѣ Холмскому вцалѣ тримати до ихъ животомъ Ак. ЮЗР. I, 239 (1592).

XVII. Участиости... свояки... не повѣнни мѣти до живота старое Юсянки (у млинѣ) Прот. Полт. С. II, 260 (1694).—Дали есмо пану Станиславу... тотъ врадъ... держати до его живота Ак. ЮЗР. I, 72 (1597).

XVIII. Чинил быхъ справы добрыя и млосердныя оучинки и побожныя до своего живота Пам. укр. м. III, 123—124 (Рк. Тесл.).

До живота приности, повернути до жити, оживити, воскресити.

XVII. Что сына Сумантаныни до живота привело Рад. (Марк.).

Даровати животъ, померти.

XVI. Тамъ же животомъ своихъ доковали Ак. ЗР. II, 190 (1528).—Собе вымыслила и позволяю зъ правого умыслу сердца моего мети себе за малжонька его милост князя Васяля... с которыми и живот мой хочу доковати Арх. ЮЗР. VIII, III, 80 (1564).—У которомъ весельи якобы вже живота доковати мела Ж. Курб. I, 82 (1577).—Що дей вси предкове его, ихъ милость, епископи Луцкие и Острожские... Спокойне хвалу Божую отъправовали и животомъ своихъ доковали Арх. ЮЗР. I, I, 324 (1592).—Але повѣдаютъ в' Римѣ Петръ корону мченчкую поднял, живота доковал Рук. Муз. № 513. к. 11.

XVII. И такъ все спорядивши (Сагайдачный), живота доковалъ Тит. 47 (Сакович. Вірші, 1622).—Король... въ Книшинѣ живота доко-

валъ Сб. лѣт. 75 (Киев. лѣт.).—Дочка моя... живота своего доковала Прот. Полт. С. II, 27 (1676).—Земля стый... животомъ в' томъ монастырѣ доковалъ Жит. Св. 171-6. (1678).

XVIII. Оу старости великою доковали живота своего Пам. укр. м. II, 17 (Рк. Тухл.).—Плачучи са грѣховъ своихъ пасливе живота поправуючи доковал *ib.* III, 78 (Перем. Пр.).

За живота, за жити, яко жиним.

XIV. Коли хто зъ нашихъ землявъ дочку свою замужъ за живота выдать... ей вѣно записеть Ак. ЗР. I, 17 (1347).

XVI. Границу в давныхъ часовъ, еще за живота небожницы панен подскарбиное положоную Кн. Гродск. Луцк. 154 (1562).—Небожчик архимандритъ testamentомъ своимъ, за живота своего, мастьность свою рухомую межнъ приятеля и слуги свои розшафовалъ Арх. ЮЗР. I, I, 21 (1570).—Если бы хто... за живота, альбо по животомъ своемъ на братство ихъ помѣненое штокольвекъ наваль Ак. ЮЗР. IV, 54 (1592).—Записую сію книгу... за своего живота за добромъ памяти за свое отпущение грѣховъ Оп. Рум. м. 189 (щип. до Д. б. св.).

XVII. Северусъ императоръ за живота казалъ собѣ трунну зроби ти Тит. 42 (В. Сак. 1622).—Зезнавци кгрунѣту... купленого по семи лѣтахъ от часу продажи, за живота отшевского Акт. Старод. кн. 110.

XVIII. За живота своего свѣди во церквахъ стихъ зажгали Пам. укр. м. IV, 151 (Рк. Яр.).—(Хмельницький) за живота своего не хотѣлъ быти подданимъ людскимъ Вел. Сказ. 163.—(Христос) оучинилъ наветъ по смерти, якъ за живота еще хотѣлъ и общалъ Сѣмя Сл. В. 160 (1772).

По животомъ, яко сіку.

XVIII. Я твою милость по свою смерть и по свой животъ не отпущу от себе Ал. Тит. 28.

По животомъ, після смерти.

XIV. А по его животомъ кого бъ избреть ЮРГр. № 4 (1350).—А кто порушитъ Іан при моемъ животомъ Іан по моемъ животомъ *ib.* № 17 (1386).

XV. Уже ма оумиришь съ братемъ, то по Всеволожи животомъ помогу ти про Киевъ Ип. 316 (1144).—По моемъ животомъ Боже и Пречистая не дай имъ того учинити Ак. ЮЗР. I. 4 (1401).

XVI. Всякие речи... такъ при животомъ, яко и по животомъ каждого родича, кривнымъ... въ забыте приходити мусели Арх. ЮЗР. I, I, 31 (1571).—Если бы хто... такъ за живота альбо по животомъ своемъ на братство ихъ по-

мѣсное штокольвекъ надалъ Ак. ЗР. IV, 54 (1592).

XVII. Что мнѣ по животѣ, коли пусто въ каментъ Рад. Ог. 27.

Своимъ животомъ, самъ особисто.

XV. Пам староста на тон рокъ своимъ животомъ выкалъ на тоу границу ЮРГр. № 36 (1401).

2. Черезо, житиѣ, доно.

XV. Зачеши в животѣ своемъ Чет. 1489 р. к. 15-6.

XVI. Розыгралъ младенець в' животѣ си св. Пер. 27.—(Марія) плаючи, в животѣ от дѣа стога ів. (рк.) 22-6.

XVII. Живот' богат'ство... albo брукъ, albo жолудокъ Вер. Лекс. 44.—А потомъ кладеть руку на живот, исповѣдуочи зестіе его (Ха) на землю, и в' прчстѣмъ животѣ Вгоматере безастенное зачѣтіе его О обр. 69.—В' животѣ Прчстомъ Давъ мешкаль Хс Вгъ Гал. Кл. Раз. 135.—Мовиль кроль же захоровалем на животъ Крон. Воб. 84.

XVIII. Южъ я плачу и lamentую, хочъ еще жадномъ навалности немаю, животѣ мой дренѣе и в очахъ моихъ мрне Сл. о збур. п. (В.) 147.—В женскомъ животѣ ест двѣ жилѣ тонкихъ Пам. укр. м. IV, 36 (Рк. Сок.).

3. Майно, добро, масткы, статкы.

XV. Тыхъ бы еси велѣлъ поотпускати, а животы и статкы велѣлъ бы еси поотдавать Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Многихъ людей въ полонь повели и животы ихъ забрали Ак. ЗР. II, 177 (1526).

XVII. Живот', богат'ство, мешкан'е, albo брукъ, albo жолудокъ, такъ же мстица и тыхъ: скарбъ, грошь Вер. Лекс. 44.

XVIII. Князь... Гагаринъ... за караулъ посаженъ и всѣ животы его на государя взяти Да. Марк. I, 9.

Див. Животъ.

ЖИВОТЫНА, рж. *Див. Животына.*

XVI. Żywoty z dwora Korolewskiego Krasnoho wuholiait do nich Пам. КК. отд. II, 163 (1545).

ЖИВУТЬ, рж. *Див. Животъ 2.*

XVII. Федор (Остапенко) задавши раз смертедний колом в живут (Андрѣю Семененку)... утѣхъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 59 (1665).

ЖИВУЩИЙ, прикм. *Цілющій.*

XVIII от того живущаго шѣра пошоль Александръ на дальшиє стороны сѣверныє Ал Тиш 183.

ЖИВЦЕМЪ, прикм. *Живого, житиѣ.*

XVII Козаки капитана Нѣмецкого живцемъ поймали Літ. Льв. 240.—(Царь хананейскій Арад) кгда раз мѣлъ битву з' людомъ Ілл-

скимъ... з' пола ихъ зганалъ... и живцемъ бралъ Рад. Вин. 1553.—Стережися... збы тѣ... Римляне... живцемъ не поймали Крон. Воб. 233.—Ясиру сотъ на три живцемъ пригнали до Ватурина Літ. Сам. 184.

XVIII. Людей... въ пень рубали не беручи живцемъ Літ. Бел. III, 368.—Вислатъ... гусаковъ скидко, опатривши, а не живцемъ Дн. Марк. III, 248.—Ненавидять (мене люди) гонять, бьютъ, живцемъ пожирають, якъ ястребы на бѣдную птичку нападаютъ Пер. Мат. I, I, 313.—Укр.-Р. Арх. IX, 236.—Бжедн вы мнѣ его не приведете живцемъ, то васъ всѣхъ кажу мечемъ пѣвѣти Пелгр. Ип. Вѣш. 11.

ЖИВЪ, ЖИВЫЙ, прикм. 1. *Що має в собі життя, не мертвий.*

XIV. Егда придетъ праведный судий хотѣ судити живымъ и мртвымъ ЮРГр. № 4 (1350).

XV. Аще живъ буду то с вами, аще ли погибну с дружиною Ип. 142 (1043).—Не бѣ бо на Володимѣръ не осталъ живой ів. 788 (1240).—Минѣ малеваный въ покою нехай будетъ (себто портретъ), а тебѣ дщерь моя блено живой великій князь Литовскій должвотнымъ приятелемъ ест Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVI. Аллилуя—фада живому Богу Лекс. 2.

XVII. Апслъ Іоанъ казалъ собѣ гробъ выкопати, и в' томъ гробѣ живой положилъ Гал. Кл. Раз. 460.—Разбойники... ободравши покинули... ледва шо живого (чѣка) св. Реш. 1.—Мы... пыталисмо, если бы хто живой человекъ и старожитныи о тыхъ кгрунтахъ не быи свѣдомий Арх. Люб. 235 (1671).—Такъ усе, шо живо, поднялося въ ковацтво Літ. Сам. 20 (1649).—Олга... послов оныхъ казала живыхъ в ров повкидати Жит. Св. 519.

XVIII. Жывий живое гадаеть Клим. Прип. 213.—Знову сут люде подде воды, которые зовут ся Чамастыи, а тые люде живы етъ блокъ пахнучихъ Пам. укр. м. IV, 31 (Рк. Сок.).—Наши царского величества воеводи... ихъ побили... и живихъ многихъ въ язицехъ поймали Вел. Сказ. 213.—Гдиби кто беременную певѣсту без пригоди збилъ конемъ подтрутилъ и забилъ н... з вси живой дѣтя родилосъ неживое за то у вязеню четверть года сидѣл би сурово Стат. 66-6. *Див. Жывый.*

Живая душа. *Див. Душа.*

XVII (Пані) высдала нсихъ з двора. живое души не зиктавивши Арх. ЮЗР. VIII, III, 504 (1604)

До живого мяса, до обнаженного черев.

XVIII. Треба избрати рѣчь кодо ухнала, ажъ до живото мѣса Укр. Госп. Пор. 64.

Ляво живъ, зроду, мѣсак.

XVIII. Лявѣ яко живъ не оуживал Пам. укр. м. III, 186 (Перем. Пр.).

2. *Що справале живое еражѣння.*

XVI. Своя вѣщія прѣсты (Воянъ) на живая струны вѣскладашо Сл. о н. Иг. 4.

3. *Справленій, дѣлений.*

XVIII. Пова, що на кыяко сотъ копъ сказують вѣжжѣть, то хтось у смѣкъ говоритъ!—живая несправа Арх. Мот. 20 (1711).

4. *Живая вода. а). Цѣлоща вода, калкое вода, що дѣе земитя.*

XVII. Жабымсо... удостоидися напою... од жродла воды живой Бв. Рещ. 6-б.—Аби нас... рачня... хс... воды живой получить ів. 15.

XVIII. Тамже недалеко есть озеро животошное, вода живая Пам. укр. м. IV, 144 (Рк. Яр.).

б). *Кривична вода.*

XVII. Вгъ... ему (вскопу)... на земли дал... воду... нжъ кривница се живой воды указала Жив. Св. 173.

XVIII. Въ нихъ вода зъ дождю, а живой воды немаъ Педгр. Ип. Виш. 95.

5. *Живой огонь, жыр.*

XV. Ваше бо (Кончак) обрѣлъ жоужа такового бесоурженна нже стрѣдаше живымъ огнемъ Иа. 634 (1184).

6. *Живое сѣбро, металл Argentum vivum Меркурій ртуть, живое сѣбло.*

XVII. Матка моя... юж през час немалій смертєлне хоруетъ през отруєне през чари бѣсовские: под часъ веседний в дому Нѣшинцевом дано в пивѣ сѣбра живого Ак. Полт. Гор. Ур. I, 146 (1669).

XVIII. (Золотарю) купиласмо б лотовъ живого сѣбра Дн. Марк. I, 154.—Куда забавенъ скакунъ! Какъ живое сѣбро, веѣмн составами маеть Сковор. 234.—Ваявши жолчи... живого сѣблѣ... раастерши амѣшат и щилини натирать Млр. дом. лѣч. 10.

ЖИДИЩЕ, рж. Згруб. від «жидъ».

XVII. Лѣлшое пошанованне лѣда жидищевѣ спросовому било, анѣжели навлѣпшому христіяниновѣ русиноѣ Лит. Сам. 11.

ЖИДОВА, рж. Збїрни. від «жидъ».

XIV. Умыслили есмо съ паны радами нашими и дали права и вольности всей жидонѣ Ак. ЗР. I, 23 (1388).—Привилей корѣля... даный всей жидовѣ ів. 26.

XV. Продали есмо мыло Нашее Новгородское жидовѣ Троцкой Лит. евр. I, 36 (1484).

XVI. Земля жидова держали Арх. ЮЗР. VIII, IV, 300 (1513).—Были намъ чолонъ жидова наша Ак. ЗР. II, 112 (1514).—Въ тотъ же часъ многѣ жидова... до насъ прѣехали Ак. ЮЗР. I, 107 (1540).—Я, за пробою томъ жидовы, томъ нхъ оповѣдан'е каваломъ до кнѣгъ записати Бч. Гродск. Луцк. 455 (1571).

ЖИДОВИНЪ, рж. 1. Днѣ. Жидъ.

XIV. Вудеть якъ христіянинъ, а любо жидовинъ молчалъ 3 лѣта и 3 мѣсецы, тогда ему молчанье творимъ на вѣкмъ вѣчнымъ Ак. ЗР. I, 17 (1347).

XV. Сталь предъ нимъ нѣхто жидовинъ Чет. 1489 р. к. 14.

XVI. Якъ же ты жидовинномъ боудючи отъ мене жены самаританькы просишь шти Бв. Пер. 19—20.

XVII. Жидовинъ в' правдѣ Фіаонъ повѣдасть, сто лѣтъ Адамъ в' Равъ мешкаль Тр. постн. 147.—Ха... еднѣ жидовинъ... запытавъ Бв. Рещ. 11-б.—Доводит... гдѣ... в писмѣ своемъ барзо бѣглому жидовиновѣ ів. 124-б.—Привель еси на свою а мою ганбу, того жидовина Крон. Воб. 26.

2. *Лѣлшое слово.*

XV. О вретичѣ... помнишь ли жидовине, въ котормъ порѣгъхъ пришелъ башеть Ип. 590 (1175).

ЖИДОВНА, рж. Берейка. Згодомъ ця назва набрала образивого значення.

XIV. Бстали бы хрестянинъ нѣкоторой жидовцѣ рукою кгеаитовкою мѣль што вчинити... маеть быти каранъ Ак. ЗР. I, 26 (1388).

XVII. Муж оной жидовки былъ старостою Жит. Св. 95-б.

XVIII. Жидовки ланцужковъ и клеяитовъ. а жиды сѣбра на шабляхъ не носили бѣ Стат. 73.

ЖИДОВСКИЙ, прикм. від «жидъ».

XIV. Судья жидовскій, которая ся дѣять межъ жиды пригода, къ суду не маеть передъ себе приводити Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. 10 мѣць топѣша дѣти жидовскы Ип. 82 (986).—Поскочи къ жидовскимъ воротомъ ів. 326 (1146).—Гсѣ бѣ мои покоришь ма во всемъ родоу жидовскомъ Чет. 1489 р. к. 14-б.

XVI. Начали его поз'дорывати и мовити радоуѣса црю жидов'скимъ Бв. Пер. 18.—(Владыка) потомъ шоль до церкви заложения светогр. Николы. на жидовской улицы Арх. ЮЗР. I, I, 266 (1595).—Побожный кроля жидовский Катех. 45.

XVII. Жидовски: По жидовску Бер. Лекс. 44 —Не естєсь ты (Виндеме) зъ межъ мѣсть жидовскихъ подлѣйшій Бер. Вірші. 76 —Про-

клятый народ жидовский Ев. Реш. 27-б.—Козачество... двори жидовские пустошили Лит. Сам. 12—13.

XVIII Изъ него же (Египта) изведе пророкъ Божій Моисей людъ Израильскій, си есть Жидовскій Гр. Варск. I, 413.

Дие. Жидовскій, Жидовый.

ЖИДОВСТВО, рн. 1. *Збирне від євудь.*

XVII. Невольно было... з мншого поколѣня в жидовствѣ поймовати собѣ жонъ Ев. Реш. 197-б.—Завистное жидовство омы саддукеи и и фарисеи опали Господа нашего зъ хитрыми своими квѣстіями Дм. Рост. 4.—Александр... потом можным был в жидовствѣ Крон. Боб. 140-б.

2. *Юдейська віра.*

XVII. Днесъ от Жидовства къ Вѣрѣ хрїстіянствѣй прихожду Тр. П. М. 109.

ЖИДОВЧА, рн. *Дитина єврейська.*

XVII. Королева познавши, же жидовча ест. рекла: жал дитини сей мнѣ Крон. Боб. 39.

ЖИДОВЩИНА, рж. *Місце, де жили єврей.*

XVI. Господарь талъ имъ жидовщину тоє селищю Ак. ЗР. II, 121 (1517).

ЖИДОНЪ, рн. *Здрібн. від євудь.*

XVII. Дозвалъ того (чуда) еденъ жидокъ в' Константинополю Гал. Кл. Раз. 321.—Единъ жидокъ хлопя... пришов до церквѣ Ев. Реш. 313.

Дие. Жидокъ.

ЖИДЪ, рн. *Єврей. Згодом ця назва набрала й мав тепер в укр. мові обрамлене значення.*

XIV. Штобы ни одинъ жидъ у нашей земли нашему хрїстіянину пѣнезей не давалъ на записы Ак. ЗР. I, 20 (1347).—Жаденъ жидъ не маетъ присягати id. 24 (1388).

XV. Придоша къ мнѣ Жидове Ип. 74 (986).—И врати лице свое (Алек. Македонскін) взяти въ Єрусалъ побидити жиды id. 263 (1110).—А при первомъ соудѣ былъ пан Васко Талтиковичъ пан Дробышь, пан Михалко жидъ ЮРГр № 36 (1401).—И ты къ намъ всказалъ, штожь вси обыскаль землю пашенку пустую жидовскую, на рѣцѣ на Ворыповцѣ, што держалъ жидъ Огроновичъ Ак. ЗР. I, 174 (1497).

XVI. Отец мой взял в того жиды задатку семдесят золотых Arch. Sang. VI, 108 (1551).—Таковое вѣры ни межн жиды вси не нашель Ев. Пер. 39.—Далъ вамъ того справу Мендель Изаковичъ, жидъ, мытникъ нашъ великого князства Литовского Гр. кн. лит. 89 (1560).

XVII. Въ сіє лѣто Жидовъ зъ Кракова на Казимерь всѣхъ выгнали Лит. Густ. 360.—Былъ еднѣ жидъ чорнокнижникъ Гал. М.

Пр. (пр.) 1-б.—Жид зовемиъ Изакъ з Гадячов пришедши Прот. Полт. С. II, 257-б (1694).—(Иван Попович) уаялся за полковничтно и жидовъ казалъ усѣхъ вибити Лит. Сам. 78

XVIII. Простѣ и жебраки. жиды и цигане Лит. Гука. 78.—Четирехъ вѣрѣ люде тамо (въ Солунн) живущіє обрѣтаются: Греки, Французе, Турки и Жиды. Въ Солунѣ народа много, жидовъ же паче всѣхъ множество Гр. Варск. I, 260.—Жиды вѣдали, же часъ оуже приближивсѣ пришествіѣ Мессіи Науки парох. 179.—Мене... жидъ з бѣди за рѣдного батька почитав Кл. Коз. Зап. 461.

Дие. Жидъ.

ЖИЗНОСТЬ, рж. (пол. *życność*). *Плідність, урожайність, гоїність, багатство (про плоди земли).*

XVII. Лечъ над мѣру гдм берегъ вода превышаетъ, кожъ в' томъ року жизноти земля не пушаетъ Тит. 295 (Евхаристіотрон. 1632).—Земля... з рожаем и жизнотю и будованем Каз. № 32. к. 192-б.—З' Ніла Рѣки впелѣкую жиз'ност пріймуютъ Евг. шта не Рад. Ог. (Пр. 8. — Не земля, лечъ нбсва избыдуєтъ жизнот' id. 100.

XVIII. Жизнотъ або зароднотъ добра земского, не приносятъ людемъ щаслившого житіѣ Науки парох. 191.

Дие. Жизнотъ.

ЖИЗНЫЙ, прикл. (пол. *żyty*). *Урожайный, плідный, богатый, гоїный.*

XVII. Фараоново обявенє о жизныхъ и голодныхъ лѣтахъ презъ два рази семь коровъ... правдою суть и стали ся Коцист. Пал. 869.—Семъ коровъ тлустыхъ и семъ колосовъ полныхъ, значотъ семъ лѣтъ бурожайныхъ и жизныхъ Гал. Кл. Раз. 424.—Жебы земля была живна Гал. М. Пр. 116-б.—Жизною оучилисте Дву Мрію Рад. Ог. 618.—Припомнѣте себя садовничихъ, что чинѣть, хотъ чм якую живую рощку прищепити до древа неплоднот id. 814.

XVIII. Шведъ... потягъ ку Ярославу въ край жизнѣйший Вел. Сказ. 134.—Коли тыи пѣсьи дны настѣютъ мокро, мокроты и мору обавлятися потреба, а если погодно, рокъ жизный будетъ Пр. Госп. 8.—Розоzi жыну боже того, пездату жысту пизакобо Пер. Укр. Лир. 5.—Скропѣймо чаето правдивого жалю, и скрухи широн за грѣхы пополненіи слезами, абсмы такъ булм певными жизного вѣчного найобфѣтнотого стримено помытку Науки парох. 87.—Богатому челоукоуи жизный нива зародила пожитокъ id. 101.

ЖИЗНЬ, рж. (ц. сл.). *Життя.*

XV. Брата моя! се еста землю мою повос-

нади. и стада моя и брата моего зняли. жита пожьгли. и всю жизнь поубоубила еста Ин. 332 (1146).—Вы есте по мнѣ из Рускы земли вышли, своихъ сель и своихъ жизни лишивсѣ ів. 409 (1150).—А я оуже погинулъ и дшю и жизнью ів. 537 (1169).—Илѣхоу днѣ и во льнѣ (у Холм) и оуноты и мастерѣ всѣции бѣжахоу ис Татарь... и бѣ жизнь. и наполниша дворы. окрестъ крад поле села ів. 843 (1259).

XVI. Погибашеть жизнь Дажь-Божа внука Сл. о п. Иг. 17.

XVII. Мы же... хочемо вылежати црство нбсное и оную блженую жизнь Транкв. Зерц. 83.—Ха Ба... просим... вѣчную жизнь получить Ев. Реш. 3.

XVIII. Бжеди в жизни сей тяжчайшее шо есть сердцу людскому, яко тое, кгда без наименшой вини, бывають в кого отемлеми власніе добра и имѣнія Вел. Сказ. 21.

ЖИЛА, рж. 1. Вена, артерія; судожилия.

XIII. Жилы можденыя Горск. я Н. 302.

XVII. Мужь... доткнулсѣ жилы бедра его (Іакова) и на тых мѣстѣ ухсла Крон. Боб. 22.—Дам на тых кости жилы и урощу мясо ів. 137-б.

XVIII. Мои оустъ жили починають дрижати Сл. о збур. п. 148.—У чоловѣцѣ жилы кровю наполнены и моцуютъ члвка Ал. Тиш. 89.—Конь доброй... живу маеть у заднѣх ногах тонкую Млр. дом. лѣч. 18.—Ядовити пострѣли бѣсурманскіи... ядъ... во всѣ состави и жили мои разливши... ко гробу устрояють мнѣ дорогу Лит. Вел. I, прил. 48 (1622).—Кровь пускаемъ зъ головной жили правой руки Дв. Марк. I, 160.—(Врачь) омацуня жили мои ручніе рано и вечерь, обѣшася мя сотворити здорова Гр. Барск. I, 92.

2. Бич, зроблений з жил.

XVII. Эпочатку кожного (брата)... жилами воловими бито Жит. Св. 579-б.

XVIII. О твердий Адаманте. жили и бичми вьдарайте Укр.-Р. Арх. X. 292.

3. Джерело води, що тече під землею.

XVIII. Есть жила, албо нора отъ рѣкт Ефрата... яже есть сладка и легка къ питію Гр. Барск. II, 122.—Окрестъ тоя гори... обрѣтаются жилы воды сладкой шештьдесять ів. 177.

Див. Жыла.

ЖИЛЕЦЬ, рж. Мешканець.

XVII. Я Яцко Каракаптан, козак а бившии пред тым жилиец Чигиринский Ак. Пошт. Гор. Ур. II, 25 (1667).

XVIII. Пришли на ночлѣгъ... подь деревенку невеликую отъ Тарковъ въ 5 верстахъ отстоящую, въ коториыхъ никого зъ жилицевъ тамошнихъ не было Дн. Марк. I, 322.—О ве-

зятин его (Стефана Савицкого) яко жилица и осллого въ великани Дн. Хан. 7.—Іванъ Костяченко козакъ и жилиецъ з дѣда и отца села Лехновець Сб. Мат. Львов. Укр. 20 (1735).

Див. Житель.

ЖИЛИЩЕ, рж. Місце, де живуть, мешкають. житло.

XVII. Маесте подь ихъ бесурманскіе жилища ити Ак. ЗР. V, 220 (1688).—Комужь (душа) еси служила, тотъ ти и заплатитъ. тотъ ты въ свое жилище запровадитъ Суд Бож. 297.

XVIII. Люде жилчи... пошли на свои жилища Лит. Вел. III, 256.—(Хмельницький) набиваь нужних себѣ вещей... ходячи... за промысломъ военнимъ под жилища бесурманскіе Вел. Сказ. 7.

Див. Жило, Жылице.

ЖИЛКА, рж. 1. Здрібн. від «жила».

XVII. Маленькіи жилки албо Артирин Бер. Лекс. 44.

XVIII. Жилки молочніе или лимфатичніе всю свою матерію получаютъ отъ матеріи молочной Дн. Марк. II, 252.

2. Довга вузьнька смужка у каменях. дереві тощо.

XVII. Гагатоць ест камен жилками розныхъ фарбъ роздѣлений Бер. Лекс. 244.

Див. Жылка.

ЖИЛНЫЯ, прикм. від «жила».

XVIII. Кровь жилную головную зъ правой руки пускаемъ Дн. Марк. II, 40.—Зъ ноги пунтитъ кровь до полфунта... жилную ів. 288.

ЖИЛО, рж. Див. Жылице.

XVII. Жило—жилице Синоп. сл.-р. 25.

ЖИЛОВАНЬЕ, рж. Великі брвена, що скріпляють лоді, на яких стоїть наплавний млих (лодж).

XVIII. Дошокъ колотих... по полдесята сажня—2 жилованья юо 8 саж.—2 Арх. Вид. м. о. п. Лѣтк. дворпа (1767).

ЖИЛОВАТЫЯ, прикм. Житловий.

XVII. Жиловатыя—жилицыи Синоп. сл.-р. 25.

ЖИЛЧИЯ, **ЖИЛШИЯ**, прикм. Див. Жытныи 2.

XVIII. При немъ обрѣтаются яко военніе такъ и жилшіе, яковихъ въ мѣстечку Хвастовѣ на три тысячи хать поселилося Лит. Вел. III, 127.—Войсковихъ полку своего людеи онъ Палѣй роспустилъ... также и люде жилчи... пошли на свои жилища ів. 256.

ЖИЛЬЕ, рж. 1. Оселя, господ. дім.

XVIII. Буднаки село не барзо великое... въ якомъ жидя будетъ на 100 Дн. Марк. II, 52.—Федоръ... я жена его прачка одошли на прежное свое жиле Вид. Ник. м. 7-б.

(1734).—По уходъ ихъ (підданих селян) съ ихъ жилая требуютъ... всякихъ повинностей за ихъ Мэр. Посп. Кр. 78 (1738).—(Огровович) При городѣ Пиратинѣ въ близости къ нашимъ жиламъ далъ всякому... земли Сб. Мат. Львов. Укр. 260 (1756).—Въ Львкахъ имѣется неподалече дворца между жилами ставокъ Арх. Вил. м.; инстр. (1767).

2. Поверз.

XVIII. Доми велце порядніе, висотою у три жилая Пелгр. Ип. Виш. 33.

ЖИЛЯНЫЙ, прикм. від «жилл», з жил.

XVII. Мене сема поворозами жилаыными звязано Рук. Хрон. 70.

ЖИНКА, рж. Див. Жинка.

XVIII. Оженивєя мужичокъ, да взявъ жинку лубку Пер. Мнт. I. I. 291.

ЖИРАТОКЪ, рж. Див. Жиратокъ.

XVIII. Стрѣли потужного внострєніи со жираткомъ пустыннымъ и оуловляючи яко лєвъ во огороженю споемъ Пам. укр. м. IV, 203 (Рк. Осл.).—Справедливыи в' стости, а грѣшныи в' жиратку ів. 207 (Рк. Осл.).

ЖИРНЫЙ, прикм. Гойный, щедрый.

XVI. Выстала обида въ силахъ Дажьбожа внука... убуди жирня времена Сл. о п. Иг. 19.—Печаль жирна тече средь земли рускый ів. 20—21.

ЖИРОВАНЬЕ, рж. (ц. сл.). Пасиня.

XVIII. Ат жированъ оу силскому хотаръ буде кмѣть чєтири чєхи менше платити, якъ чужой члєкъ Урб. 49.

ЖИРОВАТИ, дє. (ц. сл.). Годуватися буяти.

XI. Ъко звѣрє въ лузѣ жируютъ Из. Ак. X. V. 462 (Євг. Псалт.).

XVII. Тотъ в'вержетъ имъ жребіа и рука его раздѣлитъ жировати въ вѣчное время Рап. Ог. 292.

XVIII. Зависть и лєсть гнѣвъ жируетъ въ васъ Пам. укр. м. IV. 249 (Свар. Изм.).

ЖИРОВНЫЙ, прикм. Багатый на жир.

XVII. Паствинный: жировный Бер. Лекс. 102.—Жировный—паственный Синоп. сл.-р. 25.

ЖИРОВЫЙ, прикм. Жировый (про масть у кармаз).

XVIII. Сей образы жировыхъ чєтьє тузовъ Сковор. 267. Див. Жыровый.

ЖИРЬ, рж. I. Жолудь.

XVII. Жолудь. жиръ Бер. Лекс. 43.

XVIII. Хмѣи бы сѣ жиръ оу силскуй хашчи не вродилъ, тогда муситъ Панъ перше кистюмъ хашчу слободити Урб. 49.—Жолудь албо жиръ амышинь панумъ сѣ приходять з' страсти ів. 68.

2. Багатитво.

XV. Ты Греци и Мирана поють славу Скитъ-

славлю кають князя Игоря вже погрузи жиръ во двѣ Каялы Сл. о п. Иг. 22.

3. Сало, топк.

XVIII. Перепелничимъ жиромъ око шмаровать Мэр. дом. лѣч. 19.—Свѣтять (татары) жиромъ зъ тулиціювъ. собакъ морскихъ Дн. Хан. 27 (1722).

ЖИТЕЛКА, рж. Мешканка.

XVII. Тестаментъ Олєни Іванихи жителки Рибчанской Кн. Мѣск. Полт. 34 (1693).—Заносил жалосную свою скаргу... на Федору Василєву, тамошнюю-жъ жителку Вакланскую Акт. Старод. кн. 14.

XVIII. Марія Рафанлова Давидовичева жителка Сєднєвская Ак. Полуб. 41 (1714).—Жителка голѣнская Варка Лаврѣниха Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II. 232 (1755).

ЖИТЕЛСТВО, рж. Життя. мешкання, пробування. побут.

XVI. Мовиль намъ... митрополитъ кїевскій... и вси старцы... ижъ имъ для доуки мірской общого монастыра жителства не можно держати Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).

XVII. Гражданство, жителство, мѣстское житяо Бер. Лекс. 31.

ЖИТЕЛСТВОВАТИ, дє. (ц. сл.). Жити, мешкати. пробувати.

XVII. Жителствую: мешкаю, живу, обираю в чомъ Бер. Лекс. 44.

XVIII. Всяка властъ в' Бжїихъ рукахъ жителствуетъ Клим. Вірші, 165.—Ня въ в' нбспом Ієрслимѣ съ Хрстомъ Гєдемъ нашимъ жителствуетъ Пам. укр. м. III, 211 (Перем. Пр.).—1) Козакахъ... нижше пороховъ Днѣпровихъ жителствовати начєншихъ Вєл. Сказ. 10.

Див. Жытелствовати.

ЖИТЕЛЬ, рж. Той, що живе або мешкає деибудь. мешканець.

XV. Вьзорнь бываетъ въ вратѣхъ мужь ея (зобрѣи жинки)... вєгда аще сѣдєть на соньмищи съ старци и съ жители земли Ип. 68 (980).

XVII. Данило Микитинъ. житель Дохновскій Прот. епр. нот. 25.

XVIII. Ігнатъ Омєлєнко житель триполскій Рум. Куп. 105 (1703)—Я Левко... жител Крєлєвєцкїи Кн. Цєху Кр. 26 (1710)—Дабїи оны (управляюще Г. В. К.) Роману Яноничу жителєвъ Глуховскому предложили, чєтьє оны за денги тєб... пожитковъ не арєстональ Журн. Дан. Апост. 42. Див. Жилець.

ЖИТИ, дє. I. Ієжити. бути живимъ.

XV. Деревляни живѣху зѣбрьскимъ образомъ Ип. 10.—Житъ же всѣхъ лѣтъ Ярославъ 70 и 6 ів. 151 (1054).—Кoliko то грїбонъ, а всє тыи жили на семь снѣтъ ЮРГр. № 83 (1446).

XVII. Все што са калвекъ за оужерныхъ отпрауесть, помжитокъ приносить, а набарзій тьмъ, которми и мало што з' добрыхъ оучинков справили, гды са в' дичбѣ живучихъ заидовали Тр. постн. 39.—Мусить в землю отходити кождий на свѣтъ живучий Ев. Реш. 448-б.—Каннанъ живъ лѣтъ 170 Крон. Воб. 6-б.

XVIII. (Ирод) увесь в болѣзчехъ смертных, и жити не може Дм. Тупт. 139.—Живы здоровъ да богатый Клим. Прип. 268.—Мы хрїстїаве на томъ жїючи свѣтъ, мусимо конечно въ компанїа чили въ товариствѣ жити Науки парох. 5.

— *въ прїязни, прїязнєлювати.*

XVI. Въ котормъ неблагословенью Божомъ будучи, жебы всте... зъ людьми хрестїянскими въ прїязни не жили Ак. ЗР. IV, 33 (1590).

— *законно, бути пшлюблеными.*

XVII. Кс Спектел' взывает... мужей и женъ законно з' сббою живучих' Рад. От. 33.

— *за кыль, съ кыль, жити в шлюбі, в подрузьстї.*

XVIII. На что любити за кѣмъ не жити Пер. Мат. I, II, 178. Чом' ты зо мною такою кнѣпнею красною жыти (не хочеш) Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Тесл.).

— *чѣмъ, на чѣму, годуватися, жити, искувати.*

XVII. Просимъ Гсда Ва, абы далъ намъ тога хлѣба, котормъ дша члвчєая живет, тоестъ слухан'є Слова Бжєгѣ Гол. II. М. II 437 (Кор. II. 1645).

XVIII. (Хмельницький) на тих то добрахъ своихъ живучи... значне былъ началъ розживатися Вел. Сказ. 7.

Да живетъ, нехай жисть, зай живе. зай йому щастить, зай буде здоровий.

XVII. Нехай жист Ев. Реш. 396.—Закричалъ весь людъ, да живетъ царь Сауль Рук. Хрон. 90.

2. Поводитися

XV. Начаста (Ярославъ и Мьстиславъ) жити мирно и въ братолубїи Ип. 137 (1026).—Жити хотѣ (Рюрикъ) въ брателюбїи... и пролїтыя крови ихъ (хрїстьянъ) не хотѣ видити... и оурядивса с нимъ (Слославомъ) ib. 623—624 (1180).

XVII. Меншій сын... рѣточил имѣніє свое живучи блуно Ев. Уч. 274.—Женучи православными вѣрѣ своей, въ которой есмо народили... посылаемъ двоухъ товарищевъ Гол. II. М. I, 370 (Л. Зап. 1629).—И вѣчными часы такъ у згодѣ жити Лит. Лїв. 267.—Молодшій сын... поїшов... во чужую сторону

далеко и там подотровав все добро свое марне живучи блудно Ев. Реш. 7-б.—Такъ жий на свѣтъ члвчєе ib. 21.—Прето оженити тя цале замышляемъ, абыс змолоду з свѣтом научился жити Др. Ол. Ч. Б. 139.—Хто ся... осуженя боить, а предсе добре жити... услует, потреба жебыс ростропне отверталъ очи... от суду божого Рук. № 0. 4° 86 к. 50-б.

XVIII. Будуть тые (муж і жона) любовно жити досконале Клим. Вірші, 82.—И мы, есмєя жичимо себѣ, той рокъ, и болше въ шастїи, въ здравїи проводить, то намъ потреба жити побожно Сѣмя Сл. В. 9 (1772).

Житє жити, поводитися.

XV. Чернорисци Федосьєва монастырѣ... добродѣтельно житє живутъ Ип. 189 (1074).

— *за кого, служити за кого, виконувати обов'язки чїї.*

XVIII. Хома... сталъ на томъ же моторчѣ жити за конюха Вид. Ник. м. 3-б (1737).

3. *Мешкати, залишитися (на однім місці). на чїм, у чїм.*

XV. Тако и мы не имамъ где жити Ип. 94 (987).—Не могу с тобою жити однимъ мѣстѣ ib. 537 (1170).—Кто иметь жити у томъ домѣ Ак. ЗР. I, 32 (1407).

XVI. Кто иметь въ томъ ихъ дворѣ Копоновскомъ жити, тотъ маєт давати третїй грошь пословщяни нашимъ Печерскимъ людемъ в помощь Арх. ЮЗР. I, VI, 14 (1508).—Присталъ къ єдиному члкоу живучоуму въ єномъ то мѣстѣ Ев. Пер. 59.—(Іосиф) жияъ в' градѣ речон'ном Назаретѣ ib. (рк.). 25-б.

XVII. Парискевія и Єгиптянина Марїя в Турѣ, жила на Пустыни Бѣр. Тр. (Пр.) 2-б.—(Христос) на земля жичици людей грѣшныхъ ѿ гнѣву и каранѣ Опа своего ратопалъ Рад. Він. 211.—Житель бѣлогощ'скїѣ, яко тамъ поблизу живучие Мат. Ист. ЮР. 11 (1679)—Земля... на котрой жиемо Крон. Боб. 3.—Не тилко жидовъ губили и шляхту, але и посполитимъ людемъ, в тихъ краяхъ живучимъ, тая ж бѣда была Лит. Сам. 15.

XVIII. Єго преосвещество... велѣлъ в мостирѣ Густинскомъ... жити (Андрєю) Кн. ос. 14-б.—Король Казѣмѣръ... старался... Юрїя Хмельничка, въ Чигринѣ живного, до своей намовити стороны Лит. Вел. II, 12.—Въ томъ своего обкузѣ маломъ замкнено жити не встїдаєшєя ib. IV. 50 (Пон. 1728)—Вѣсьхъ Поляковъ Хмельничкого оружіє разорило и єднимъ зъ нихъ тамъ же на Жолтой Водѣ жиги и гнїти повелѣло Вел. Сказ. 36

— *въ комъ, мешкати, залишитися, міститися, перебувати.*

XVII. Великую пяху мѣли, которая в жадномъ сенатору не живеть Лит. Сам. 169.—Яко въ томъ освященномъ чяпу... должны суть жити Ак. ЗР. V, 197 (1687).—Если... учул быс ся гѣвомъ быт... порушоным... а склонность быс оную злую которая в тобѣ живеть пле могучи загамовалъ... жадной школы спасенія своего не однесешъ Рук. № 0. 4°. 86 к. 49-б.

— съ *жыть*, разом мешкати.

XV. (Князі) пребыша оу велицѣ весельи и оу велицѣ любви и тако начаша жити Ип. 441 (1151).

XVII. С каждымъ пенкне рад живеш Плет. Вѣз. Ци. 64.—Чемъ мнѣ (каже душа) жиющей зъ тѣломъ не чинилось смутку, абижъ била въ покутѣ доказала skutку Суд Бож. 300.—Лѣпше би ест межи братнею жити Пер. нел. и мат. 95.

XVIII. Что нибудь дѣти наживуть купно съ родителями живучи изъ ихъ родительского имѣнія, тое въ ихъ же родительской власти останея Права, 366. *Див. Жыты.*

ЖИТЛО, *рн.* 1. Мешкання, місце перебування.

XVII. Не мало людей до Кіева на житло зъ разнихъ мѣсть приходячіе и не имѣючіе на то пляцу... обратно съ Кіева отходятъ Сб. мат. отд. III, 59 (1619).—Свѣдчатъ о томъ Іустинъ філософъ и Сшеномчник (родомъ той з' Флавіи нвого мѣста Суріи Палестинской. а житломъ Римлянинъ былъ Кн. о Вѣрь, 95.—Абы (Григорь)... в самомъ городѣ Полтавѣ... не мѣлъ своего житла Прот. Полт. С. I, 128 (1691)

XVIII. Хто... собѣ ишет на житло слободы... н'ходят... великой бѣды Клим. Вірші, 18.—Тогда я зъ Батурипа въ Янполь на житло преселенемся Мат. Ист. ЮР. 41 (1715).—Петро Ткачъ бѣжалъ быя заграницо... на житло Вид. Ник. м. 66 (1733).—(Ромодановскій и Свамоловичъ) городъ Корсунъ внесъ въ Малую Россію на житло перегнали Сб. Лѣт. (Кр. оп. Мар.) 30.

2. *Доміжкя, помшканиа.*

XVIII. (Блудный син) вѣрвалъ и надѣялъся ва мѣсть и на житло отца своего Поуч. Няг 7—8.

Див. Жыты. 2. Жыдло. Жытло. Жытые.

ЖИТЛУСТЬ, *рж.* Життя, існування.

XVIII. Сегосвѣтня житлусть прохудна. якъ дымъ. якъ холоди Поуч. Няг 78

ЖИТЛЫЙ, *прикм.* Мешканый, житловий

XVIII. Собственный мой житлой дворикъ с хаткою Млр. Поеи. Кр. 75 (1748)

ЖИТНИКЪ, *рн.* *Див. Жытниця.*

XVI. Въ замку... житникъ на столнехъ Арх. ЮЗР. VII, I, 78 (1552).—Въ житнику крупъ овсяныхъ полдевати бочки ів. 94.

ЖИТНИЦА, *рж.* (ц. сл.). *Клумя, стадоля.*

XVI. Из'беретъ п'шеница в' жит'ницю с'вою Ев. Пер. (рк.) 27.

XVII. Жытниця: Гумно, шпѣхлѣр Вер. Лекс. 44.

XVIII. Ту ношевахомъ у нѣкогого человека проста, на сломѣ въ житницѣ Гр. Варск. I, 13. *Див. Жытниця.*

ЖИТНИЦЕ, *рн.* *Стерня після жита.*

XVIII. Гдѣ и лозоватій куть у великаго очерету, чрезъ житнице на перерваній валокъ Сб. мат. Лѣвоб. Укр. 103 (1755).

ЖИТНОСТЬ, *рж.* *Див. Жытностъ.*

XVII. Лѣтъ семь урожаю житностей Рук. Хрон. 27.

ЖИТНЫЙ, *прикм.* *від «житно», житній.*

XVI. (Села) со дапими медовыми и грошовыми житными и овсяными ів. 126 (1549).—Здалъ... князь Романъ... своимъ враговымъ сознаньемъ княгини... даній медовыхъ, житныхъ Arch. Sang. VII, 52 (1559).—Данми медовыми и житными Ж. Курб. I, 11 (1567).—Панъ Дривинский... до двора своего побрати казаль... муки житное мац чотыри Арх. ЮЗР. I. VI. 97 (1593).

XVII. Продалъ домъ свой власный и с пашнею... и з засевою житнымъ Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 78 (1664).—Пол мѣрки борошна житного. муки три осмачки Прот. Полт. С. II. 66-6 (1675)

XVIII. У винницѣ на кадку горѣаки 4 коробки жита... а одна солоду житного Дл. Марк. I, 190.—(смачка житного и пшеничного борошна Лит. Вел. III. 544.—Хлѣбъ житный Собр. Прип. 19.—Взяти кварту муки житной Укр. Госп. Пор. 60. *Див. Жытний.*

ЖИТО, *рн.* *Взагалі збіжжя; Bot. Secale cereale L.*

XI. Жито Вл. Буд. 70 (Сл. Гр. Бог.).

XIV. Ачь хто кому потравити жито животиною... платить Ак. ЗР. I. 11 (1347).

XV. И призвопа жито Ип. 135 (1024).—В землѣ нашей жито не родиложъ лынѣ ів. 676 (1193) — Взяти ему на нивѣ злыбого жита Ак. ЮЗР. I. 4 (1401).—Жита 32 бочки Ак. ЗР. I, 137 (1494)

XVI. Паро. жито Виз. Лекс. 105.—Промѣте жѣ гедна которого то есть жито Ев. Пер. 47.—Панъ Дривинский... до двора своего побрати казаль жита молоченого мацъ дванадцать Арх. ЮЗР. I. VI. 97 (1593)

XVII. Жито—огро Синов. сл.-р. 25.—(Огонь) пожреть землю и жита вѣ, нопалятъ кгрунты гурь О обр. 140.—Морозъ поморозилъ жито Літ. Льв. 234 (1570).—А жита колода (была) по золотыхъ 24 ів. 238 (1620).—Дал мнѣ Лазар... осмачку жита Прот. Полт. С. II, 7 (1674).—Орачь ветолко жить съвѣтъ, молко бы едно з его потребу стало, але жебы и инныхъ... прокормить Ев. Вал. II, 112.—Офѣры им чинишь... Керери жито Крон. Воб. 173.

XVIII. За наше жито нас и побито Клим. Прип. 215.—Жита и пшеницы зѣло мало, иннихъ же пашень никакоже сѣють Гр. Варск. I, 47.—И в засѣяніе грунта житоми и яринами увязивать и отдават С. і Р. 41-6.—42.—Перепелиця мовит я в зелененом жити пробуваю Тих. № 11, к. 19-6.—Засѣвъ роляв (Вѣлокриницкогo)... житоми Арх. Гал. № 32 (1766). *Див. Жыто.*

ЖИТЩИНА, рж. *Податок з жита.*

XV. Давывали... по три гроши житщины Ак ЮЗР. I, 17 (1444).

ЖИТЬЕ, рн. 1. *Чинність від «жити», існування, буття.*

XV. Радуетса о нем мужь вѣ (доброї жінки), дѣть бо мужеви своему блго все житье Ип. 68 (980).—Чернорисци Федосьева монастыр... добродѣтельно житье живутъ ів. 189 (1074).

XVI. Житье и бытность обоихъ васъ такъ укрѣпится Ак. ЗР. I, 221 (1501).—Нихто ока въ житью моемъ цнотливомъ запорошити не можетъ Отп. И. П. кл. Остр. 1119.

XVII. Теперь на свѣтѣ короткое житіе наше, и где далѣя то коротшое стаетса Гал. Кл. Раз. 98.—(Чоловик) кохаетса в жит'ю, в обычяхъ и в поступкахъ его Кн. Рож. 120-6.—Смы... гайлуств... ласку першую данную од ба... через распустинов... житіе Ев. Реш. 8-6.—Вгь... далъ ему (Адаму) сна... у двѣстѣ лѣтъ и тридцет життя его Крон. Воб. 6.

XVIII. Кто тебе одного, щенюка поставилъ началника и опекуна надъ нами, же убивающа и пѣклувша о наше життѣ Літ. Вел. III, 114.—Преступникъ... за исправленіе... своего жита, не имѣеть битъ казнень Права, 646.

2. *Див. Жыто.*

XVII. Абовѣмъ и о томъ вздыхамъ, въ житіе наше небесное оболочися жадаючи Копист. Пал. 865.

XVIII. Мѣсца певніе по томъ боку Днѣпра на жите имъ (козакамъ) показати Літ. Вел. II, 452.—Толко их (жидонъ) в малои Россіи на життѣ не приймаютъ Кн. Ноч. 9.—(Юрали... мѣсто пустое... на життѣ Кр. Он. Млр. (рк.) 159.

3. *Сильне мешкання, приятельство.*

XV. Своето вси посла къ намъ прислалъ хотячи съ нами життя и приязни Ак. ЗР. I, 125 (1493).—Съ вашими государемъ николи нежиття не хочивалъ, а всегда хочеть съ нимъ доброго життя ів. 134 (1493). *Див. Жыто.*

ЖИЧИТИ, дс. (пол. *życzyć*) (*кому, на що*). *Бажаати кому чого, зтѣти, щобъ було кому що.*

XVII. (Плетенецький) познан'а розныхъ дѣлектов, як и вырозумѣл писма бж, жичилъ Тит. 120 (З. Копист. 1625).—Запорожць не зовсѣмъ добримъ на старшину горбодовую жичуть, якъ то у оныхъ звичай давній Літ. Сам. 71 (1662).—Себѣ гетманства жичачій назбиралъ компаніи з литви, ляховъ ів. 102.

XVIII. Повелѣвает... пе жичити им (родичамъ) зла Ев. Реш. 358-6 (1710).—Иосифъ... оусѣмъ покорины и жичивъ оусѣмъ добре Пам. укр. м. II, 62 (Рк. Др.).—Того теж короля новорожденнаго жичу за оборонцу потезнаго Укр.-Р. Арх. IX, 59.—Нехъ пануе до знойне вѣкъ щасливе коханий, всеусилно, вождельтно жиче твой вѣрній слуга ів. X, 286.—И мы, если жичимо себѣ, той рокъ, и болше въ щастіи. въ здравіи проводить, то намъ потреба жичи побожно Сѣмя Сл. Б. 9 (1772).—(Лазарь) оному надъ нимъ немилосердному богачови зла не жичивъ Наука парох. 89.

ЖИЧКА, рж. (пол. *żuczka*). *Вовняна нитка.*

XVIII. Бѣлой жички (пряжи) для офарбованія блакитнымъ цвѣтомъ—на чубы серги и лѣйци до шестернѣ, два клубки въ 15 фунтовъ Дн Хан. 227.

ЖИЧЛИВЫЙ, прикм. (пол. *życzliwy*). *Приятельный, щирый, той, що зичить кому добре.*

XVII. (Важно) же бы (послушаніе) было оусердное, то естъ жичливов Демецк. 45.—Сотниковъ не козаки обырали и настановляли, але полковники ... жебы онымъ зичливыми быти (сп. К. жичливыми) Літ. Сам. 4.

XVIII. А еднаго нѣмашъ, що мнѣ жичливый, що бы мя порадилъ в нещасной годинѣ Укр.-Р. Арх. IX, 233.—Самъ же ти знаешь, же жичлившо(и) од мене не маєшь Пер. Мат. I, II, 164.—Вашъ-мосцѣ Мосцѣ Пану всего добра жичливіе приятель Літ. Вел. II, вклад. III.—Жичлив(и)шой од мене не знайдеть Тих. № 11, к. 10-6. *Див. Жычливый.*

ЖІГАВКА, рж. (пол. *żygawka*). *Див. Жалива.*

XVIII. Молоко стѣлое жиганкою крѣпівцевъ маловъ прівивати, чтобы ѣдъ выбирало Заг. 222.

ЖЛОБКОВАТОСТЬ, рж. (пол. *żłobkowość*) *Жлобхуватість.*

XVII. На той часъ знайшов в' жлобковатости оной скальв книгу Гал. М. Пр. 263.

ЖЛОБКОВАТЫЙ, прикм. (пол. *złobkowaty*). *Див. Жлобковатый*.

XVII. Наперед, ~~має~~ вготовати облак росистый, темный жлобковатый Рад. От. 423.—*Жлобковата* єсть в главъ стрѣла Рад. Він. 1492.

ЖЛОБЪ, рж. (пол. *złób*). *Див. Жлобъ* 2.

XVII. Прчстая цанна... сна... в пелюшки оувинувши в жлобъ положида Розн. Каз. 7.—Обрадєсь собѣ... одпочинок в' жлобъ... Сердце мое жлобом' тобѣ будет' Гал. Кл. Раз. I, 2.—*Іосифъ* стын, яко нѣкоторыя Оучтелиє пишут привазаъ до жлоба вода и осли Рад. От. 61.—Туже буваж самъ члче грѣшны. где тебе нешукать Хс шукалъ онъ тебе в' жлобъ межи быдлаты Рад. Він. 1163.

ЖЛУКТЯНЫЙ, прикм. від «жлукто».

XVIII. Камень жлуктяній 1 Быт. мар. обст. 350.

ЖМЕНЯ, рж. 1. Частина руки, долоня з пальцями. зложеними так, щоб можна вяти що.

XVII. Все тоє шгорнуувъ горстю и всѣхъ людей жменю Лѣк. на осп. ум. 12.

2. Кількість, що може вміститися в жменю, пригорці.

XVII. И виневши с коробки жменю грошей, в чом биди, не личечи, знову комору замкнула Акт. Старол. кн. 8.

XVIII. Муки пшеничноѣ жменю, перцу... змѣшати Мар. дом. дѣч. 40.

ЖМИНДАКЪ, рж. (пол. *zmindak*). Скупецъ, скнар.

XVII. Скврѣнавый... поганый, жминдакъ. мервеный Бер. Лекс. 146—147.

ЖМУРЕНЬЕ, рж. *Мруження*.

XVII. Мжаніє: жмуреніє Бер. Лекс. 78.—*Жмуреніє*—*мженіє* Синон. сл.-р. 25.

ЖМУРИТИ, дс. (з мѣж-ур-и-ти). *Мружити*.

XVII. Мжа: жмурачи Бер. Лекс. 78.—*Жмуру*—*мжу*, смѣжаю Синон. сл.-р. 25.

XVIII. Извиклп коты очи жмурыт Клим. Вірші. 135.

ЖМУТОКЪ, рж. В'язка, пучок, бунт, пачка.

XVII. Дѣвка... мала жмуток шовку Прот. Полт. С. I. 236-6 (1700).

ЖМЪНКА, рж. *Здрібн. від «жменя»* 2.

XVIII. Придавши садятри горетку, або жмѣнку Укр. Госп. Пор. 63.

ЖНЕЦЪ, рж. *Той, хто жне*.

XVI. Жател', жнецъ Зив. Лекс. 99.—А в час жатвы рекоу жен'цомъ Єв. Пер. 15.—Жато гречку на влостивой земли ее милости. до которых женцовъ тамъ до тоє гречки своеє и сама она была выехала Кв. Гродск. Луцк. 174 (1562)

XVII. Руєъ... ходить в' тропы за жевцами Рад. От. 971.—*Видачи* ~~нѣ~~ жнива досыть, а женцовъ мало Жит. Св. 566 (1678).—*Яцко*... покинувши на полѣ из жѣтьцями воли своѣ Прот. Полт. С. I, 83-6 (1690).—*Пришоль* Вооз до женцовъ своихъ Крон. Боб. 71.

XVIII. ~~обѣдъ~~ повѣсь на поле до женцевъ своихъ Пам. укр. м. I, 313 (Рк. Тесл.).

ЖНИВНЫЙ, прикм. від «жниво».

XVIII. Если... для настоящихъ жнивъ прибити къ намъ до обозу не изволите, то вѣдайте, ижъ... труди Ва)ши жнивніє нмъ (ворогамъ) в користь прийдут Вел. Сказ. 78.—*Забирая*... сотенное... правленіє насилаемыми комендами... зъ доира овецъ... отъ жнивнихъ пашень Мат. дая общ. б. 109 (1760).

ЖНИВО, **ЖНЬВО**, рж. **ЖНИВА**, мн. 1. *Життя*. збірання збіжжя; *готове до жаття* збіжжя: *жмате збіжжя*.

XVI. Жатва, жниво Зив. Лекс. 99.—При жниве был приставлен служебник Кв. Гродск. Луцк. 146-6 (1561).

XVII. Жатва: жниво Бер. Лекс. 42.—Синон. сл.-р. 25.—Не взгоржаючи працею слуги твоего Малый колось оубогого жнива моего: *прійми* ш Архієрею... книжечку тоую Бер. Вірші, 66.—*Працу* тую то малую як першій мой колосокъ неродного жнива... *принати* рач Тит. 16 (Митра 1618).—Было жниво на роляъ Вооза, жнеть челад его важеть снопки и в' кошы складаєть Рад. От. 971.—*Кто* першій на жнивѣ межи братією Рад. (Марк.) 23.

XVIII. Пылно жадаємъ, абисте вашмошь брата наша... всѣ настоящие господарскіє дѣла и жнира оставивши... до Чегрина пребывали Вел. Сказ. 78.—*Крвавов* и всему роду Малоросійскому многоплачевное отправили жниво; малое засъ число всякой плоты и возраста... живцемъ взявши Літ. Вел. II, 354.—*Люди* з жнивовъ не возвратилися Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).—*Робыти* и на жыви и на Кузбѣ албо оу другой тѣсной роботѣ Урб. 51.—*Инші* на той часъ, въ часъ молитвы своєй мыслат ш косовицѣ, ш згромадѣню и скиданю сѣна, инші о жывахъ Науки парох. 52.

2. *Час, коли жнуть збіжжя*.

XV. А къ жниву три дни и на яръ три жъ дни (повинности) Ак. ЮЗР. I, 17 (1444).

XVI. У жнива Кв. Гродск. Луцк. 152 (1562).—*Две* токи на жниво до Дѣкова давати маю на тотъ часъ Арх. ЮЗР. VI, I, 133 (1583).

XVII. Месеца сеньтебра розныхъ дней, подъ часъ жънивъ ярыхъ... збожа (забрали) Арх. ЮЗР. III, IV, 756 (1653).—*Вдова*... под час жнивъ вышла в поле збирати колосовъ Жит.

Св. 22-б.—Вы сами мовите: иж чотыри мѣс-
ць ест и жнива мѣют пряти Ев. Реш. 62-б.—
Еще три мѣсеца было до жнива Каз. № 32, к.
115-б.—Пришоль часъ жниву Рук. Хрон.
71.

XVIII. Голодь... предъ жнивами сего року
зачался, а... о жнивахъ закопчился Лит. Вел.
III, 511.—На козбѣ, на жнивахъ Урб. 51.—
Пожичаетъ перед новымъ збожа шпетнаго, абы
льшое взялъ по жнивахъ Собр. Прип. 113.—
Во время жнивъ, суду быть не должно Стат.
2.—Житва сухъ Пр. Госп. 15.—Въ жнива
не имѣя хлѣба, пошла... въ футоръ Сиро-
типеккой Арх. Мот. 47 (1740).

3. Година проби, досвідченя.

XVI. Вы были налѣжь римскій границъ
своихъ не перескаковалъ, бы былъ въ чужое
жниво серна своего не впушалъ Хр. Фил.
Апокр. 1548.

XVII. Якъ-бы нѣкаоеся лѣто albo жниво
дшамъ сію Четверодесатницу Апслове и
Бжтвеннии отцне предали Тр. постн. 149.—
Придет пост стый жнива спасеніа нашего Ев.
Реш. 23.

XVIII. Доброму абовѣмъ жоанѣровѣ... не
страшна естъ неприятелска шабля... власне
то естъ жниво жоанѣра. аби acquitatem бо-
ронилъ Лит. Вел. IV, 214 (Діар. Ок.)—Если
(вашмость брата наша легче у себе сіе пред-
ложене и желаніе н(а)ше поставите, и для
настоящихъ жнивъ прибити к намъ до обозу
не изволите, то вѣдайте, ижъ за побѣд-
нѣмъ насъ абіе и васъ побѣдятъ врази Вел.
Сказ. 78.

4. Стерня.

XVII. Класы позосталы на жнивѣ Рад.
Ог. 34.

ЖОВАТИ, *дс.* Див. Жовати.

XVIII. Руту въ устахъ жоваты часто Млр.
дом. лѣч. 23.—Сѣмя черной горчиць в ротѣ
жовать id. 29.

ЖОВНА, *рж.* Зоол. Picus. Птаз. Дя-
телъ, жовна.

XVIII. Жовна мовитъ сколько намъ жити на
семъ свѣтѣ, то треба умѣрати Тих. № 11, к.
19.

ЖОВНИ, *мн.* Мед. Scrofulosis. Залози; хороба
лімфатичныи залоз, коли вони збільшуються і
тверднуть.

XVIII. На залози и жовни... пшениць... при-
кладати Млр. дом. лѣч. 37.

ЖОВНѢРЪ, *рж.* Див. Жоанѣръ.

XVIII. Мы квартируемъ жоанѣровѣ, даемъ
пробіанта Он. ст. Млр. I, 132.

ЖОВТЕНКЫЙ, *прикм.* Див. Жоанѣнскій.

XVIII. За цвяшки жовтенкые далъ рубля
два Арх. Вил. м.; экон. слр. (1737).

ЖОВТОБРУХЪ, *рж.* Зоол. Ophiosaurus ter-
rentinus. Безмога амѣрка.

XVIII. Ее еще единая гадина жов'тобрух,
довга якъ оузьнь Пам. укр. м. II, 175 (Рк. Тесл.).

ЖВТОГАРЯЧИЙ, *Див.* Жоанѣгорачій. **ГО-
РЯЧИЙ**, *прикм.*

XVIII. Запасокъ три табѣнових: одна чер-
воная, другая жовтогорачая Лит. Вел. IV,
128 (Ревстръ Пал. 1704).—Запаска жовтога-
рячая, штаметовая, старая 1 Быт. млр. обст.
351.—Ризи на жовто-гарячомъ полѣ... квѣтъ
розношолковий Дѣло о реп. Ак. 16.

ЖВТОКЪ, *рж.* Див. Жоанѣтокъ.

XVII. В пташомъ ейць ничего не машъ
тилько жовтокъ, а поки птахъ на лемъ сидить,
до времени своего ожидаючи, то отколся воз-
мѣт в немъ кости и состав, и жили, и кровъ?
Рук. № 202, к. 242—243.

XVIII. Вбити до ней (муки) два жов'тки отъ
яйца Млр. дом. лѣч. 2.—Як оу яйци жов'токъ,
такъ земля в небѣ Ал. Тиш. 87.—3 саміе жов'тки
зъ сметаною и сокомъ розвювши... видаль
на столѣ Дн. Марк. II, 39.

ЖВТЫЙ, *прикм.* Див. Жоанѣтый.

XVII. Грѣшныихъ дѣлѣй тѣла будутъ швет-
ныи, черныи, синіи, жовтыи, блѣдыи, сухыи
и брыдкіи Гал. Кл. Раз. 234.

XVIII. Козлиня жовтая Лит. Вел. IV, 130
(Ревстръ Пал. 1704).—Шапка куничная з ве-
ршкомъ оксамитнымъ жовтымъ Арх. Сул. 218
(1744).—Ее вода бѣлая, естъ вода сивая, естъ
вода жовтая Ал. Тиш. 89.—Куплено .. одного
вола жовтого за 6 р. 50 к. Арх. Вид. м. (1770).

ЖВТЯНИЦЪ, *рж.* мн. Див. Жоанѣяница.

XVIII. На жвтяницѣ: мило в молоки ва-
реное заживать Млр. дом. лѣч. 40.

ЖВЧЪ, *рж.* 1. Див. Жоанѣчъ.

XVII. Хс... на деревѣ креспом... оцта и
жовчи вкусивъши Ев. Реш. 40-б.

XVIII. Подали пшти жов'чѣ изъ оцтомъ Пам.
укр. м. II, 234 (Рк. Тесл.).—Жовчѣ товарича
потрѣбна когда запоръ Млр. дом. лѣч. 23.—
Заразь воловою жовчою натерти языкъ и
губу Укр. Госп. Пор. 66.

2. Отрута з жовчи.

XVII. Сгрѣлы, которыхъ желѣзки были на-
пущены жовчою ужовою Крон. Боб. 83.

ЖДАТИ, *дс.* Див. Жадати 1.

XVIII. (Лазарь) одробнями тилкомъ зъ столу
богача спадомыщи жодавъ накормитиса
Науки парох. 89.

ЖОДЕНЬ, **ЖОДНЫЙ**, *прикм.* Див. II. Жад-
ный 1.

XVII. Абы жодень так з' козаковъ яко тежъ и с' посполитыхъ людехъ... неважился Мат. Ист. ЮР. 3 (1667).

XVIII. Нѣхто з насъ жоднимъ способомъ не будеть за тобѣ отзиватися Мат. Ист. ЮР. 53 (1717).

ЖОЖКЯЙ, прикм. Див. *Жожкяй*.

XVII. Венедиктъ... ся по остромъ терню и по жожкихъ кропивахъ терти почал Жит. Св. 56-б.

ЖОЛВІЯ, ЖОЛВЪ, р.м. (пол. *żółw*). *Черепашка*.

XVI. Порфира есть жол'въ албо риба котора з' себе пушкетъ, шарлат'пый то есть багровый Зиз. Лекс. 105.

XVII. Желвь: Тестуде, черпаха... череп' еи жолвь Бер. Лекс. 42.—Жолвь морскій—червленица Синоп. сл.-р. 25.—Печепитъ... смѣлася зъ Переяславца... называтъ его жолвию, черпахою Крон. Соо. 20.—Целенофаги сут в Бармани. тые одно жолвы ядат Лит. Рук. 10.

XVIII. Поляки... забиша курей, гусей, утокъ слѣмаконъ, жолвовъ... но ради хлѣбу Лит. Гр. 80. Див. *Жулъ*.

ЖОЛДАКЪ, р.м. (пол. *żółdak*). *Найманный воляк, простий жоєнір*.

XVII. Даровъ Духа Святого седмъ... умѣтностъ слуги жолданыи... жолдаки Діар. Фил. 136.

XVIII. Были въ услугахъ дому ихъ же (гетману) жолдаки, на сторонѣ мешкаючіе Он. ст. Млр. II, 221 (1722)—Лвовъ салдата на мѣстѣ жолдака поставилъ Дя. Марк. III, 156.—Прибыль жолдакъ зъ указомъ изъ Глухова Дя. Хан. 197. Див. *Жалдакъ*.

ЖОЛДОВАТИ, ос. (пол. *zoldować*). *Служити у війську за гроші*

XVII. Поневаж' абысмосъ сму всеядному своему Гетманови подобали, жолдонати для иже ни его стога общалис'мо съ Бв. Калл. 928.

ЖОЛДЪ, р.м. (пол. *zold*) 1. *Плата найматимъ волякамъ*.

XVI. Кто коли воеветъ зъ свой власный жолыъ Хр. Фил. Апокр. 1746.

XVII. Дослуживши умоненого часу зъ жолду в барвы, намъ вымоченос, не поднокротъ просилася се у княжати его милости Арх. ЮЗР. VI. I, 397 (1619).—Нѣ, драплькте, але досыть мните на дурочномъ нашемъ жолдѣ Бв. Вил. 49.—Вонну належи жолдъ Рат. Він. 221.—Прошу, абы-сте ми за гроши служили, ачъ то вамъ жолду установити не смѣю Крон. Бой (др.) 279.

XVIII. Зъ тихъ кождому дорочного жолду ко золотыхъ полтретяста Лит. Вел. IV, 283 (Діар. Окольск.).—Имъ (атаманамъ) жолдъ дорочный талярей двадцать ів. 284.—Приказано готоватися... рейтарии и нѣхоть... назначивши имъ провантъ и жолдъ належитий Вел. Сказ. 151.

2. *Заплата*.

XVII. Жолдъ або выслуга грѣху: есть смерть вѣчная Бв. Рш. 207.

ЖОЛНЕРЕЦЪ, р.м. *Війсковий кінъ*.

XVI. Стрый (кінъ) паходьникъ, а чалый жолыерецъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 195 (1584).

ЖОЛНЕРСКИЙ, прикм. Див. *Жолітський*.

XVI. Абы ни хто збройно на тотъ соборъ и зъ людьми жолперьскими не ехалъ Берест. соб. 198.

ЖОЛНЕРЪ, р.м. Див. *Жолітъръ*.

XVII. Тыи два стыи... были жолнери Жив. Св. 2-б.—У Києве, тамъ на тотъ часъ жолнери лежали Кул. Мат. I, 81 (1603).—Росказалъ теды одному, который... вшедши в церковь... олтарь прибралъ поглядѣвши передъ олтарь обачить жолнера Рук. № 0. 4° 86, к. 54.

XVIII. Въ тотъ замокъ введено президіумъ великороссійское два баталіони жолнеровъ... въ городѣ засъ и ихъ татарскіи жолнерѣ платни найдуются подобни до турецкихъ янчаръ Ді. Хан. 33 (1722).

ЖОЛНИРСКИЙ; прикм. Див. *Жолітський*.

XVI. (Хомяк) общуючи... маєтностъ свою всю добре расправити... едучи на службу господарскую жолнирскую до Києва Арх. ЮЗР. VIII, III, 91 (1564).

XVII. Онъ глянулъ якъ звир, вист крикнулъ якъ лев, на жолнирскіе слова Крон. Іерл. I, 116 (1648).

ЖОЛНИРЪ, р.м. Див. *Жолітъръ*.

XVII. Будуть опновѣдати Бгу... Гетманове за жолнирѣвъ сношлѣ Гал. Гр. Розм. 19-б (пом. зам. 18-б).

ЖОЛНЪРЕНКО, р.м. *Щетл. вѣд. жолітъръ*.

XVIII. Она .. stała se jeho pytati: szczo, żolnieronku od obozu szwaly? Укр.-Р. Арх. IX, 18.

ЖОЛНЪРСКО, присл. *Такъ якъ жолітъръ*.

XVII (Поквевич) жолітърско служачи въ войску польскомъ принесть и отдать злот 100 Арх. ЮЗР. I, XI, 374 (1630).

ЖОЛНЪРСКИЙ, прикм. *вѣд. жолітъръ*.

XVII. Хламистъ: Жолытърска шота, копнакъ Бер. Лекс. 186.—Синоп. сл.-р. 25.—Тоежиъ иидѣль другуя роту... побили, же якъ въ повѣтря по улицахъ и домахъ лежали, и тѣла ихъ жолпърскіи оголены Лит. Льв.

243.—Хмельницькій гетьманъ... видати допудли-
вість жолітську... на жаданне жоліт-
ское полковника миргородского Гладкого ка-
валъ стратиги Літ. Сам. 29 (1651).

XVIII. Коні жолітськіє со всѣхъ приля-
чей реєстроват а место на станіи одно а не
многие билобъ опредѣленно Стат. 33-6.

Див. Жолітський, Жолітський.

ЖОЛІТСТВО, рн. *Збірне* (пол. żołnier-
stwo). 1. *Військо, військовий лод.*

XVI. Воиство, жоліт'ство Зив. Лекс. 95.

XVII. Въ томъ же року 607 было великое
на християне и немилостивое жолітство,
лудежество Кул. Мат. I, 86 (1607).—(Смерть)
не боятся жолітства в' кругу цара стоакого
з оружьем и стрѣлою Тит. 44 (В. Сак. 1622).—
В' нбсом' жолітствѣ Тр. постн. 554.—Жолі-
тство... не слухали, що мовилъ црѣ до
люду Крон. Воб. 199-6.

XVIII. Прибѣгли были Вишневецкій и Лян-
цкоронскій зъ своимъ жолітствомъ до го-
рода Літ. Вел. IV, 55 (Пов. 1728).—Допу-
стилъ не тилко начальникамъ войскъ своихъ
но и радовоум жолітству великіє чинити
отягощенія... народовѣ посполитому... и...
шляхтѣ Вел. Сказ. 127.

2. *Військова служба, стан.*

XVII. Кус... не казал ему (сотникове) опу-
щати жолітства Каз. № 32, к. 82-6.—Іуля-
нъ... заказалъ... абы хрстіане... до жоліт-
ства приступу не мѣли Крон. Воб.
287-6.

XVIII. Коли кто біеть дховную особу, ку-
пецтвом', жолітствомъ, розбовитъ... бавяча-
гося... на той часъ не попадаеть в' клятву Собр.
Прп. 12.

ЖОЛІТЪРЬ, рн. (пол. żołnierz з ним. Sold-
ner). *Воін. воляж. жолітър.*

XVI. Воиць жолітър Зив. Лекс. 95.—Стра-
тит. жолітър ів. 108.—Жол'нѣре пытали тѣж
его Вв. Пер. 31.—Долгій покой оу жолітѣрахъ
чвинить гнѣсность Отп. кл. Остр. И. П.
(стд.) 45.

XVII. Феодоръ Прошмянскій з' народу Рус-
кого жолітѣрѣ заоставал в' полскомъ Войску
Гал. Н. в. 134.—Оучули црство его и жолітѣре:
которыхъ стерегли гробу его ЦАМ. № 608.
к. 5.—Выль св'тній Іованъ... снѣ секундого
жолітѣра Вв. Реш. 233.—Кроль... гонилъ ихъ
(Ясена и Медю) з жолітѣрами Крон. Воб.
73-6.

XVIII. Хмельницькій... не могль войска со-
бирати за залогою, которая зъ Полковниками
Лядскимъ и жолітѣрами посполу между за-
ворожцями заоставали Літ. Гр. 40.—Богунъ...

справнилъ и острожнилъ жолітѣрѣмъ будучи
выправилъ... людей своихъ Вел. Сказ. 71.—
Жолітѣра... употребляемы были вмѣсто жолі-
тѣровъ Оп. ст. Мар. II, 221 (1722).—Жебы
самому жолітѣру была хата Кн. Нос. 23-6.—
Жолітѣрѣ до вихованію з войска под уг'ратою
имѣннѣя любь чes'ти не рознижались бѣ Стат.
33-6.

Див. Жолітър.

ЖОЛОБКОВИТЫЙ, прикм. *Що мѣ форму
жолоба.*

XVI. Железо. Шынь двесте и сорокъ...
жолобковитыхъ пилы 2 Арх. ЮЗР. VII, 1.
110 (1552).

Див. Жолобковатый, Жолобчастый.

ЖОЛОБОКЪ, рн. *Здріби. від жолоба.*

XVI. Мера пороху до него (дела) жолобокъ
жельзный Арх. ЮЗР. VII, I, 79 (1552).

ЖОЛОБЧАСТЫЙ, прикм. *Див. Жолобковитый.*

XVIII. Долоть жолобчастое и простое 2
Арх. Вилуб. м.; екон. спр. (1755).

ЖОЛОБЪ, рн. 1. *Ринва, рура, рісчак.
видовбаний у дереві.*

XV. Посеред речки аж до верхов тов Смы-
жали, а оттол жолобомъ до Прошастыць Арх.
ЮЗР. VIII, III, 3 (1472).

XVI. А тая Рудка впадываетъ въ речку Су-
диловку. А елучи у верхъ тов Рудки жолобомъ
до врочища Осового Луга, через Батыевъ
горбъ (обводъ границъ имѣннѣя) Кн. Гродок.
Луцк. 203-6 (1573).

2. *Корито для гудоби.*

XVII. Скоро тѣяко Виелесемъ мѣсто наве-
дите, алетъ тамъ знайдете дитятко повитов
и в' жолобѣ сѣномъ поверху прикритое Бер.
Вірші, 71.—А гды оумерла, знашли въ срдцу
еи' коштовную перлу, на которой былъ образъ
Ржства хва, и сама Маргарита клѣчала предъ
хмѣ в' жолобѣ лежачимъ Рал. Кл. Газ. 382.—
Дочка моя отповѣла естѣ (гроши) правѣ и
вѣдаю гдѣ лежать, в схованю в коморѣ за жо-
лобомъ Кн. Мѣск. Полт. 38 (1693).

XVIII. Во яслехъ ся полагаеть, оу жолобѣ
скотячомъ Пам. укр. м. II, 120 (Рк. Тухл.).—
Бгъ в' жолобѣ ся народилъ, а воробецъ в' стрю-
нѣ ів. IV, 413 (Рк. Н. Д.). *Див. Жолітѣ.*

ЖОЛОДКОВАТИСЯ, *де.* (пол. żołądko-
wać się). *Гніватися.*

XVI. Нехай ся о то не жолодкуютъ! Автир.
703.

ЖОЛОМ'ЯКА, *рж. Дудка.*

XVII. Жолом'яка—сопль Синон. сл.-р. 25.—
Сопль: сопляль, пищалка, флетна, фуара.
дуда, сурма, жолом'яка (пом. зам. м.—к)
Вер. Лекс. 153.

ЖОЛОНДОКЪ, р.м. (пол. *żółd-ek*). *Див. Жолудь.*

XVIII. Иоан... насыщения жолондку нѣгда не дознавалъ Ев. Реш. 331 (1710).

ЖОЛТАВЫЙ, прикм. (пол. *żółtawy*). *Трохи жовтий, жовтавий.*

XVII. Руф', Лисоватый, жолтавый Бер. Лекс. 306.

ЖОЛТАЧКА, рж. Зоол. Пташка.

XVII. Пташка жолтачка очес' сила там же Рад. Ог. 1877 (рк.).

ЖОЛТЕНКИЙ, прикм. *Здрібн. від жолтий.*

XVIII. Лимонной корки свѣжой, самого жолтенкого втерти Разн. марц. 248.

ЖОЛТО, присл. *від жолтий.*

XVII. Которые были причиною того телца скоро напився той воды было жолто ему около губы, а кто не былъ причиною не мѣлъ жолтости Крон. Воб. 49-6.

ЖОЛТОБОКИЙ, прикм. *Що має жовті боки.*

XVIII. Ой ты, птичко жолтобоко, не клади гнѣзда высоко Сковор. 273.

ЖОЛТОБРУНАТЫЙ, прикм. *Кольору жовтого, що переходить в брунатний.*

XVII. Ризы комхоные едвабю жолто-брунатною Арх. ЮЗР. I. XII. 15 (1619).

ЖОЛТОВАТЫЙ, прикм. *Що має жовтий відтінок, жовтавий.*

XVIII. Иринѣ: перстень жолтоватій алмазній Зап. Черп. Губ. Ст. Ком. 117 (1746).— (Губка) какъ устарѣется то жолтовата Млр. дом. лѣч. 39.

ЖОЛТОГОРЯЧИЙ, прикм. *Такого кольору що поміж червоним і жовтимна соняшнім спектрі, жовтогарячий.*

XVI. Стыхар дяковскый кытайки жолтогорячов Арх. ЮЗР. I, VI. 295 (1600).

XVII. Стихариковъ два жолтогорячихъ Пам. РК. I. 118 (1627). *Див. Жовтогорячий.*

ЖОЛТОКВѢТЧАСТЫЙ, прикм. *Що має квіти на жовтому тлі.*

XVIII. Антипеда на престолѣ трапезномъ жолтоквѣтчастая блещащая толко боковая РКПЛ. 17.

ЖОЛТОКЪ, р.м. *Жовта середина в яйці жовток (vitellus).*

XVII. Что в яйцу жолтокъ, то во члку лябовъ Рад. Ог. 12.

XVIII. Коли яйцо знесет, то в' нем не есть нѣчого, толко жолток, бѣлок, плѣва и скаралуца Пам. укр. м. IV, 313 (Рк. Тесл.).— Здылатъ олъбекъ из жолта Млр. дом. лѣч. 35.

Див. Жолтокъ, Жовтокъ.

ЖОЛТОСТЬ, рж. *Жовтий колір.*

XVII. Которые были причиною того телца скоро напився той воды было жолто ему около губы, а кто не былъ причиною не мѣлъ жолтости Крон. Воб. 49-6.

ЖОЛТЫЙ, прикм. *Колір, що поміж зеленим та жовтогарячим на соняшнім спектрі.*

XVI. Образъ Роспятье Христова на кытайцѣ жолтой Ак. ЮЗР. I. 264 (1596).

XVII. Чир'вонные альбо жол'тые боты Тест. Вас. 44.—Мѣсяць... стался чорный, весь, потомъ кривавый, потомъ половина жолта, половина зелена Крон. Ссв. 151.

XVIII. Третья Патерица з рибой же котя з рубѣнками на версѣ же камень жолтій РКПЛ. 8.

— *хороба. Див. Жолтяница.*

XVII. Иктеръ: Жолта мѣца, хороба жолта Бер. Лекс. 281.

XVIII. На жолтую хоробу: лина... под пошви привязать Млр. дом. лѣч. 16.

Див. Жолтый, Жовтый.

ЖОЛТЯНИЦА, рж. *хороба, що виляється жовтим кольором шкіри, icterus.*

XVII. Иктеръ: Жолтяница, хороба жолта Бер. Лекс. 281.

Див. Жовтяница, Жолтая хороба.

ЖОЛУДКОВАНЬЕ, р.м. (пол. *żółdkowanie*). *Гнів.*

XVII. Гнѣзь: Ядовитость... задрѣнье, не-терпимость, жолудкован'е Бер. Лекс. 28.

ЖОЛУДОКЪ, р.м. (пол. *żółdek*). *Шлунок.*

XVII. Животъ... жолудокъ Бер. Лекс. 44.— Сщянк... ес самым внутреным жолудком твѣм Ев. Реш. 51-6.— Григорий... был жолудка злого и здоровя хорого Жит. Св. 47.— Розгнѣвались члонки на жолудокъ Крон. Воб. 148.

XVIII. Жона... заболѣла на жолудокъ велии Дя. Марк. II, 136.— Сжели... жолудокъ ветравить взят(ь) кореня... оттопит(ь)... и шит(ь) Млр. дом. лѣч. 34.— Розгнѣвались члонки на жолудокъ Крон. Воб. 148.

Див. Жолондокъ.

ЖОЛУДОКЪ, р.м. *Здрібн. від жолудь. Привітка, прикраса, що має форму жолудя.*

XVI. Петракилевъ розныхъ злотоглавовыхъ... зъ жолудками сребрными Ак. ЮЗР. I, 264 (1526).

ЖОЛУДЬ, р.м. 1. *Дубового дерева овіч.*

XVII. Жолудь: жиръ Бер. Лекс. 43.— Лушника, котораго орѣха або що жолудь выпадаетъ)—плѣска Синон. сл.-р. 39.— Стефанъ господарь... оручи Поляками, настѣлъ жолудовъ Крон. Подск. 383.

XVIII. Дубовой жолудь стерти Млр. дом. лѣч. 31.—Гдѣ имѣются лѣси ведѣть подданным собирать жолуды и оними свини кормить Арх. Вид. м.: інстр. (1767).

2. *Збірне. Жолудь.*

XIV. Хто свини свои въ чужий лѣсъ па жолудь пускаєть Ак. ЗР. I, 19 (1347).

Див. Жалудь, Жулудь.

ЖОЛУДЬЕ, рж. *Збірне від жолудь*

XIV. Тотъ панъ чїи лѣсъ, имѣєть свое жолудьє брати Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XVII. (Стефанъ) поляками орали и насѣял жолудя, где великое дубя поросло Лит. Полск 7.

XVIII. Волохи ляховъ... въ плугъ запрагали, орали оними и жолуде сѣяли Дч. Марк. I, 1.—Сынъ... радбы бувъ въ голодѣ панолити свое червѣ жолудамъ, которымъ вепрѣ кормилася Науки парох. 137.

ЖОЛЧЕЛИВЫЙ, прикм. *Отрускій.*

XVIII. Папер... натерти густо крейдю и прикладати на мѣстце жолчеливое Млр. дом. лѣч. 11

ЖОЛЧЬ, рж. або ж. I. *Мед. Bilis. матерія, що її виробляє печінка, жовч.*

XVII. На жолчю кормлено и оцтомъ поєно Гал. Кл. Раз. I, 74-б.—Това слѣному отциви своему, жолчю рыбюю очи помазал и як луска слѣпота з очей его почала сходити Гал. Кл. Раз. 69.

XVIII. Полин... з жолчу... змѣшати Млр. дом. лѣч. 9.—отом и жолчємъ поили Пам. укр. м. II, 134 (Рк. Тесл.).

2. *перек. Гнѣ.*

XVII. Кручина... жолч', преножитъ, гнѣвъ Бер. Лекс. 69.—(Відступники) маючи на бѣженного Фотія жолчємъ отеклоє сердце Копист. Пал. 742.

Див. Жовчъ, Жолчъ.

ЖОНА, рж. I. *Див. Жона I.*

XVI. Изъзываетъ приятел'кы свои и жоны соуєднни и повѣсть имъ Ев. Пер. 58.—Даволь... Самфона, кгда, видѣль любоженнаго, женою смрти приправиль Отп. кл. Остр. И. П. (отдр.) 9.—Нѣ якъ жону опущенную и упалаю въ мысли назвалъ тебе Господь Катех. 28.

XVII. Жена: Невѣста, сущос: жона Бер. Лекс. 43.—Панъ Лашъ... акъ мужовъ, такъ и жонъ, такъ и дѣтѣй (выстипалъ) Лит. Льв. 240.—Пасербица при учтивих... жонах ма-чуху свою Аяну публѣковала Прот. Полт. С. II, 108-6 (1683).—Мужъ або жона, если хочут постят от вина Крон. Воб. 57.—Слуги ваши так жона яко мушизна, абы были з васег(о) краю Лит. Рук. 38-6.

XVIII. Я ти призову жону Жыдовку, которая ти тоту дитину выгодуєть Пам. укр. м. I, 247 (Рк. Тесл.).—Стали на господѣ оу вдиной жоны вдовицѣ па имѣ Романисы ів. III, 70.—(Кхѣтъ) можетъ ся и бытковъ карати, але... лышинь четири двацать палицы ду-стане, такъже и жона лышинь четири и два-цать корѣачи Урб. 67.

2. *Див. Жона 2.*

XV. Коли мужъ женѣ умреть,—тогда жона все имѣньє свое брала Ак. ЗР. I, 39 (1420)—Вельель мѣ быть избавить горла моего и жоны моеѣ ЮРГр. № 71 (1434).—И волно ему въ здѣшнемъ панствѣ нашомъ жону пояти Ак. ЗР. I, 49 (1438).—Жона ет (Якима) анна двѣ жалости жаловала Чет. 1489 р. к. 14-6.

XVI. А мнѣ Александру и жонѣ и дѣтемъ... моимъ... ниво што це вступати ся Ак. ЮЗР. I, 41 (1509).—(Справа) о взятѣ имения жоны того пана Остафѣя Рагозы материстыхъ Арх. ЮЗР. VIII, VI, 32 (1581).—Серединский мѣз жоню своею Ориною Оп. ст. кн. 4 (1599).—И учиниль Господь Богъ Адамови и жонѣ его одѣня скораные, и убралъ их Катех. 47.

XVII. Сыружница: Жона Бер. Лекс. 165.—Синон. сл.-р. 25.—Одинъ... шоль и перемѣнил-ся в постат жоны его Рук. № 0. 4^о 86. к. 53.—Другие (святіє) зас добровольно... жоны, дѣти, царства... оставили Ев. Реш. 22.—Леско з жонюю... вызнали Прот. Полт. С. II, 4 (1674).

XVIII. Яконъ... мѣвъ оу себе двѣ жонѣ Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).—Чужая жона то здорове чієсь Клим. Прип. 255.—(Людѣ) з матками, жонами и дѣтками и домахъ своихъ... не осидитя Бел. Сказ. 148.

Шлюбная жона, *правна жинка.*

XIV. Лавринъ не быть чистого ложа, а ни слюбноѣ жоны Ак. ЗР. I, 10 (1347).

XVI. Будучи жонюю шлюбною его милости пану кашталяну Арх. ЮЗР. VIII, III, 297 (1576).

ЖОНАТЫЙ, прикм. *Обруженный, що має жону.*

XVII. Якъ много ест... и межи жонатыми, которые чужих женѣ пожадаютъ Рад. Вин. 1045.

XVIII. Описавши ихъ (великорослихъ лю-дей)... жонатіє-ль или удѣвци... опись при-слать Унів. Дан. Апост. 91.

ЖОНКА, рж. *Здѣрбн. від жона» (що вже втратило відтїнок здѣрбнїлого значення).*

XIV. Тогда тотъ и зостанетя при дѣдичь-ствѣ, а тая жонка стратила Ак. ЗР. I, 8 (1347).—Коли кто усилуєть дѣвку, а любо жонку квал-

томъ... квалтовники... имѣють быти осужены
ib. 11 (1347).

XV. Коли... жонка изъ жонкою побѣтсья,
таковое дѣло маетъ судити осминокъ вовводишь
Ак. ЗР. I, 195 (1499).

XVI. (Державца) отъ кождов жонки... даль
поставъ полотна на кождый годъ Арх. ЮЗР.
VI, I, 12 (1542).—Помъ повидилъ: «ижь дѣй
есми панове, учора у недѣлю рано пришолаъ
к церкви и засталъ дѣй есми тамъ жонку
Ганицу Романчукъ» ib. I, VI, 65 (1579).—Ра-
гоза изъ жонкою своею Марьєю ib. VIII, VI,
34 (1581).—Жоньки... были причиноу, ижь
нѣ мало людей невинныхъ побито Отп. И. П.
кл. Остр. 1061—1063.

XVII. (Гетманъ Польскій) казалъ мѣсто ко-
зцкое высѣчи; жонокъ и дѣтей, абы едно
былъ Русинъ, казалъ губити Лит. Льв. 256.—
Тогожь Безялого жонка Тясминомъ... чов-
номъ до Чигирина въ шапцѣ ѣхала Ак. ЗР.
V, 122 (1686).—Сало и жолч жонкамъ годит
сѣя не головѣ держати плодна бѣдет ЦАМ.
№ 32, к. 111.

XVIII. Тамъ жо(н)ки... и морю хуста перу(т)
Вірші Різв. 131.—Нѣсколко человекъ и одна
жонка згорѣли Дн. Хая. 22.—Жонки якъ
сороки Клим. Приш. 213.—Жонкамъ своимъ на-
казуйте, би нас на умѣ пишно мали Укр.-Р.
Арх. IX, 54. *Див. Жинка, Жунка, Жѣнка.*

ЖОНОЦКЫЙ, ЖОНОЧИЙ, прикм. від
«жонка», жіночий.

XVI. Сукня жоноцкал Кн. Гредок. Луцк.
266-б (1561).—Хустъ белыхъ, мужскихъ и жо-
ноцкихъ и подотна нимало Арх. ЮЗР. VI,
I, 121 (1582).—У Волошка... взели ...сорочокъ
жоноцкихъ три ib. I, I, 284 (1590).

XVII. Жоночий обычай наслѣдую—женскую
Синон. сл.-р. 25.—Сзунты... Христа оставивши
жоноцкую вѣру нестатечную держать Наука
о прот. ун. 22.—Сорочку жоноцкую и плахту
далемъ ему Ак. Бор. 72.—Викравъ скритню.
в котрѣй было жупановъ три фалендишовихъ
и курта жоночая, плахот двѣ и шата жоночого
цовно Ак. Полт. Гор. Ур. I, 73 (1666).—
В твоёмъ дому розниѣ полотна найдено и фар-
тухъ жоноцкий ib. 168 (1669).—Сорочокъ жо-
ночихъ три, намѣтокъ двѣ, чоботи Прот. Полт.
С. I, 21 (1674).

XVIII. Смѣхъ конскій, сонъ жоноцкий Клим.
Приш. 243.—Шапка жоночая кунял Бѣт. мдр.
обст. 350.

ЖОРАВЕЛЬ, ЖОРАВЪ, р.м. (пол. żóław).
ж. Журавель.

XVI. Жорав хованый у гумни один Пам.
БК. III, 73 (1566)

XVII. Пигмен сун люде въ Индіи, маленькомъ
уродом... валчать з жоравлами о живност
Лит. Рук. 10.

ЖОРНА, р. мн. Ручный млинокъ.

XVII. Жорна або млиный камень Бер. Лекс.
43.—Жорна —жорновъ Синон. сл.-р. 25.—До
господарства тиж, яко потребную реч далемъ
юй и жорна Ак. Бор. 82 (1670).—Людие...
збирали въ (манну) и мололи в жорнахъ Крон.
Боб. 54.—Жидъ богатится.. вимишляючи чин-
ши великие... з жорновъ плату и инное Лит.
Сам. 5.

XVIII. На добри жорна, що вкин то змеле
Клим. Приш. 234.—Оую гречь передравши на
мелкіе крупы жорнами отдаемъ ему Мдр.
Посп. Кр. 30 (1727).

ЖОРНОВКА, р.ж. Ванякий кружечок, що
їхъ змалодиться кілька у річного рака під ску-
тикую шлунка (Lard's v. oculi savastog-
um).

XVIII. Жорновокъ стерти и з горлякою ви-
пить Мдр. дж. лѣч. 31.

ЖОРНОВНЫЙ, ЖОРНОВЫЙ, прикм. від
«жорна».

XVI. Камень жорновыи оувазанъ былъ на
шю его Ев. Пер. 61

XVII. Камень жорновыи повѣсилъ на
своей ши Лѣк. на осп. ум. 2.—Авимелохъ...
їды хотѣлъ вежу евѣвскую западати, една
невѣста скинула з вежъ оуломокъ камен'
жорнового и скрушила ему голову ажъ до
мозку Гал. Кл. Раз. 100.—Невѣста зверху
звалила на него (Авимелеха) жорновного
каменя част Крон. Боб. 67-б.

ЖОСТЫРЬ, р.м. Bot. Bhamnus cathartica.

XVIII. Рахуба древамъ розвѣмь... жостыр
Клим. Вірші, VI—VII.

ЖРАТИ, дс. (ц. са. жьрати). 1 *Обирувати.*
жертвувати.

XV. Жрахуть ему (Перуну) люд'е новгородь-
стии акый бу Ил. 67 (980).—Крине же его
(Мидовга) лѣстиво бы жр не бомъ своимъ
в таинѣ ib. 817 (1252).

2. *Пріймати в себе, ковати, їсти. пожа-
рати.*

XVIII. Проклятъ той, кого буде пекло жрати
Укр.-Р. Арх. X, 355.

ЖРЕБИЙ, р.м. 1. Жеребокъ

XV. Верзите жребии да кдѣ изволита мчика
ту же я и поставилъ Ил. 281 (1115).—И положи
Володимерь свои жребии, а Двдъ и Олегъ
свои жребии на стои трапезѣ ib.

XVI. Ипъгваръ и Всеволодъ и вси три
Мстиславичи не худа гнѣда шестокришци не-
побѣдними жребии собѣ власти расхыстие

Сл. о ц. **Жр.** 32—33.—Врѣже Всеславъ жребій о дѣвницю себѣ любу ів. 35.

XVII. Пале жребій въ 4 днь мѣца Крон. Боб. 167.—Жребій: лѣсть Бер. Лекс. 44.

XVIII. Бля то вы хочете дознати, абы нам Бгъ стѣи обѣавил корола, а вы мечѣте жребій Пам. укр. м. 1, 335 (Рк. Тесл.).

2. Спадщина.

XVI. (Вм) стратили есте прадѣдній жребій, поваріовали есте отчеській тестаментъ Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 30.

XVII. Дядицтво, одѣдичен'в, спадокъ, отчизна, жребій Бер. Лекс. 88.—Одѣдичелье—наслѣдіе, достоинство, достояніе, жребій Сивон. сл.-р. 54.

XVIII. Бго, ему (Петру), жребій зъ женою и зъ дѣтми, а мнѣ моя часть Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 126 (1734).

ЖРЕЦЬ, рж. (ц. сл. жьрець). *Служитель культу священник.*

XV. Ильи жерцо... соудашю во Изрли и вознидоша иноплемевъници на Рсамъ Ип. 655 (1187).

XVI. Пань Богъ тов право ставить абы зъ вонтьпливостямъ о науце и закопе Божомъ зноситсе (до жерца то есть) до каплана Берест. Соб. 238.

XVII. Жерць Єгипетскіи образъ Двиши держачои на рукахъ своихъ дитатко в' Божниши своей поставили Гал. Н. п. 51.—Телы з' гильву жерцмъ якъ шаленыи кипулисѣ на стго мѣника Георгіа Жит. Св. 293 (1678).—Выйшоль Мойсей и Близар жрець Крон. Боб. 59-6.

XVIII. Тов Афродисееви князю жерцовъ ознамено Пам. укр. м. II, 155 (Рк. Сок.).—Везлт своихъ поставили жерцовъ, толко единая наша царафія досего была нерушима Листи Конт. 18.

ЖРЕЧЕСТВО, рж. *Стан, служба жерца.*

XVIII. отвергу от тебе твое жречество. сієсть сщеннолѣйствіє Поуч. о сакр. 29.

ЖРОДЛО, рж. (пол. źródło) 1. *Див. Жерело 1.*

XVII. З' малого жродла выходит велика рѣка Гал. Кл. Раз. 513.—Нехай... яко зъ жродла кривичного зъ усть моихъ науку... приймуєт Ев. Реш. 74-6.—Єсть в' Сициліи жродло на кштаатъ виру Рад. Ор. (пр.) 7.—Кровъ текла... якъ зе жродла якого вола Крон. Боб. 223.—Прорвалисѣ тежъ жродла и пропасти великіє Літ. Рук. 7.

XVIII. Вѣ жродла идут з моря Пам. укр. м. IV, 29 (Рк. Сок.).—Рѣки з своихъ жродель виникають Вел. Сказ. 145.—Тамо непрестанно вода чиста... течеть, ве отъ нѣкія бо рѣки взята, во отъ самихъ пречистыхъ жродель

отъ горь текущихъ собранна Гр. Барск. I, 37 2. *Див. Жерело 2.*

XVI. Любовь єст істочникъ або жродло огня Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 59.—Богъ Отцемъ власне Отець называется, иж єст початок, и коренем, и жродломъ Сыну Катех. 12.

XVII. Геликонъ жродло наукъ влачность посылаетъ твоей отче стѣни Тит. 294 (Слугар. 1632).—Превднане божіє... жродломъ цнотъ дарованіямъ служителька Лѣств. 29.—Срдце вше єсть живота натуралнаго жродломъ Рад. Вів. 234.—(Гсды) єст давцею живота, жродломъ єст вѣчности 36. 1693 р. к. 155-6.

ЖУЖЕЛИЦА, рж. **ЖУЖЕЛЬ**, рж. *Те що залишається від перспаленого мінералу, жужиль.*

XVIII. Сталь бочковую терти пилкою... мѣлко и палить сь оцтомъ... чтобъ една тодко жужелица осталась и ту жужеляцо стерти на прошокъ Мдр. дом. дѣч. 54.—Жужельтой, щоспаливши стѣно зостане, давати товари Укр. Госп. Пор. 70.

ЖУКЪ, рж. *Зоол. Coleoptera Жук.*

XVIII. По шляхахъ битыхъ часто бувають жуки Клим. Вірші, 156.—Также (лікувати) и жукомъ вкушенья Мдр. дом. дѣч. 27.

ЖУЛВЪ, рж. *Див. Жолвь.*

XVII. Червленица: Жульвь морскій, с' которого крѣе фарбу шарлатную чинать Берес. Лекс. 202.

ЖУЛУДЪ, рж. *Див. Жолудь.*

XVIII. Вари имъ (курамъ) муку зъ жулудя зроблену Укр. Госп. Пор. 77.

ЖУНКА, рж. *Див. Жома.*

XVIII. Чому. жунко, хата не метена Клим. Прип. 255.—Онъ Василь Настетченко хвалился, говорячи такъ... жунка моя черевата Суд. Инкв. 198.

ЖУПА, рж. (ст. пол. żupa). *Саяна жупальня.*

XVII. Витолтъ даде ему Жидичовъ... и полторы тысячи гривенъ възъ жупъ содвыи Літ. Густ. 352.

ЖУПАНИНА, рж. *Див. Жупань.*

XVIII. Вишневая жупанина дитячая Быт. мдр. обт. 350.

ЖУПАНОКЪ, рж. *Здрібн. від «жупань».*

XVIII. Жунавокъ чорний Арх. Вид. м.; реєстр. что кому отд. (1758).—Жупанокъ блакитной Арх. Сул. ц. 143.

ЖУПАНЪ, рж. (нім. Jurpe. пол. żupan). *Чоловіча або жіноча верхня одіж відмінно з крою.*

XVI. Прокопу... за службы его... даво...

жупанъ мой файлюдышу чорного Arch. Sarg. VII, 399 (1571).—У Мицка Прихожого взели и пограбили: жупановъ два Арх. ЮЗР. III, I, 20 (1587).—Жупанъ чепятовый чорный Ак. ЮЗР. I, 264 (1596).

XVII. Додадем пну Петрови пят таляров готовых грошей... и крашанини ему на жупанъ Прот. Полт. С. II, 50-б (1676).—Жупани кармазинові на сермяги мняди Лит. Сам. 77 (1663).

XVIII. Одослалемъ... на каждого атамана по сукну тузику на жупани Лит. Вед. III, 453.—Толко ему зневаженна что нема жупана Тих. № 11, к. 13.

ЖУПЕЛНЫЙ, прикм. *Утворений з сѣрки.*

XVIII. И будет потопленъ во озеро жупелное, то вст сѣрчаное, огненное Пам. укр. м. IV, 305 (Рк. Тесл.).

ЖУПЕЛЬ, рж. (ц. сл. Жоупель). *Сѣрка.*

XVI. Жупель—сѣрка Лекс. 6.

XVII. Жупель: сѣра, сѣрка Бер. Лекс. 44.—Вверженна быта оба въ озеро огненно горашее жупелом Гал. М. Пр. 122.—Чи ли • томъ невѣдавшъ (грѣшникъ) же гедь одождитъ на грѣшники съти, огонь и жупел? Рад. Ог. 1109.

XVIII. (Бездна) непристанне кипить сѣркою и смодою огненною люто, и жуплем страшнимъ клетотит и гриметь Пам. укр. м. IV, 139 (Рк. Яр.). *Див. Жупель.*

ЖУПИЦА, рж. (пол. żupica). *Сукня щоденна, буднич.*

XVI. То есть маветность моя... жупица музаяровая Арх. ЮЗР. I, I, 23 (1570).

XVII. Гости не до сну але до господарской жупицы Копист. Пал. 1061.

ЖУПНИКЪ, рж. (пол. żupnik). *Урядник на солтій копальні.*

XVII. Коньституцыею року тисеча петь сотъ деведесеть девятого описано есть достаточно повинность жупника Руского стороны выставеные соли на складе Бидкгостскимъ Арх. ЮЗР. II, I, 62 (1606).

ЖУПУЦА, рж. *Див. Жупица.*

XVI. обачили жежи тым потпомъ пна васила сына пна владычина ув одной жупуце лосинной без шанки и без брони елучого Ж. Курб. II, 245 (1563).

ЖУРА, рж. і ж. *Див. Журба.*

XVIII. Лук. 21, 106: «Окогеть ся, што бы есте не отяготили сердца ваша обидѣнямъ, и пляствомъ, и сегосвѣтнемъ журавомъ Плуц. Няг. 15.—от страху и з' журы великоѣ, безмѣрнои назбыть, жоны омлѣвають и дурють и так погибают Пам. укр. м. II, 134 (Рк. Тесл.)—Былъ црь Саворь оу великой журѣ не

так за скар'бом, як за сѣромом своимъ ів. III, 122 (Рк. Тесл.).

ЖУРАВЕЛЬ, рж. *З. Зоол. Птаз. Megaloptera L. Журавль.*

XVI. (Пограблено) журавлювъ осмь выхованыхъ, заправденыхъ, съ пирми бильомъ Арх. ЮЗР. I, VI, 138 (1597).

XVII. Журавль суть чулыи, гды спат' един' межы ними сторожу шправуеть Гал. Кл. Раз. 292.

XVIII. Зъ Горошина атаманъ прислалъ 2 пари огаровъ и пару журавлювъ Дн. Марк. I, 48.—Брате журавлю (каже чайка) дай мпѣ пораду Пер. Укр. Лир. 12.—ой зажурился славная птица журавель Рук. К. У. № 21, 26.—Посидається... мандрыкъ сорокъ три, журавлевъ два сеголѣтнихъ Арх. Вид. м.; скон. сир. (1757).

2. *Видображення цього птага.*

XVIII. Журавель сребропозацаний на селесь... стоячий Регестрь Ризн. Соф. 12.

Запрягати жоравлемъ, запрягати цугом.

XVIII. Ю троникъ рцдомъ не можно тебѣ ѣхати, а вели Грншкѣ запрягати журавлемъ а Стенка будет хвореторомъ Арх. Льб. 146 (1795).

3. *Друк на стоечку під колідязем витягати відром воду.*

XVII. Водоважда... Смокъ што воду вытягает' в' гору и тежь журавель Бер. Лекс. 16.—Бубень, журавел, коловрот ів. 316.—Журавель—у студнѣ водоважца Синон. сл.-р. 25.

Див. Жоравель, Журавъ.

ЖУРАВЛИНА, рж. Бот. *Oxyross palustris. Ягоди з цієї рослини.*

XVIII. Ягодъ журавлиныхъ два четверичка Он. ия. Дан. Апост. 45.—Сокъ журавлиныхъ кислыхъ и листья ихъ исти Мар. дом. дѣч. 25.—Ежели не киснет, то прибавитъ ягод сухихъ или свѣжихъ малинь, или журавлин Дн. Марк. IV, 252.

ЖУРАВЛИНЫИ, прикм. *Що належить до журавля.*

XVII. Масть иречтаа Два в' крылахъ своихъ нерю журавлиное Гал. Кл. Раз. 292.

ЖУРАВОВЪ, прикм. *від журавля.*

XVIII. Журавовъ крикъ Клим Прип. 214.

ЖУРАВЪ, рж. *Див. Журавель.*

XVII. Также (як звіри) и птиць елныи накарм'яко журавъ, курупатвы Транкв. Зерц. 14.—Запросидъ елного разу Лисъ Журав на бан'кетъ Рад. Вім. 998.

ЖУРБА, рж. *Сум. смуток, печаль, туга.*

XVII. Печаль... журба Бер. Лекс. 103.—Синон. сл.-р. 25.—Печал журба... и страх

неисказанный такъ будетъ: який... гдѣжды не бывъ. Ев. Реш. 13.—Водшо мѣймо старанье и журбу около стасенія дѣлъ своихъ ів. 61.

Див. Жура.

ЖУРБОНКА, рж. *Здріви. од журбон.*

XVIII. Chtoż rozumiє журбонкі моє висо шілу не буває Укр.-Р. Арх. IX, 12.

ЖУРИТИ, дс. *Сумувати.*

XVIII. Самъ господар не можетъ згола соли варити: гды и без вареня ост чимъ завше журити Клим. Вірші, 129.—Учитъ насъ Христось, якъ сегосвѣтного прятаня не прятати, чымъ воюеть на сердце и на душу нашу, и журячи пожеркаеть сердце и разумъ нашъ, та не будемо мочи розумѣти, таи нѣ искати дѣлъ Божихъ Пouch. Няг. 92.

ЖУРИТИСЯ, дс. 1. *Сумувати, нудьгувати.*

XVI. А иншіе люди Галичакские ведали. же ихъ бито, и журятся, одно ранѣ ихъ не аначно (донесеніе вижа обь осмотрѣ избитыхъ людей) Кн. Гродск. Луцк. 113 (1562).

XVII. Водаи коса сломилася, а брусъ не-ребився, а щобъ же мой козачен'ку по мнѣ не журивея Пер. Укр. Лир. 38.—Твоею дочкою ся ты не жури. Царьствуетъ бо зо мною мирно Ал. Тиш. 95.—Не журися небого Рук. К. У. № 21. 7.

2. *(на кого). Нарікати, скаржитися.*

XVI. (Ворж) не поведаль... хто бы его ранили мѣлѣ, одно все ся журилъ на полгакт. с которого стрѣлялъ вечернякъ набитекъ... перси себе... быдъ розбидъ... и на то ся дѣй горшеи журилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 377 (1583).

XVII. Гроши... переховаль, чекаючи за чимъ онихъ будетъ ся журити Фидун і мѣлем ихъ отдати Ал. Полт. Гор. Ур. I, 64 (1665).—Омелянъ... чрезъ два днѣ дома на плечи журилъ Прот. Полт. С. I, 189-б. (1697).

3. *(чимъ, за чого). Клопотатися, пѣклуватися.*

XVII. Юда мовив: ве ижбы журачиса людми уботини але... же злодѣй бывъ Ев. Реш. 36.—Не журятеса дшею вашею назбыт, шо будете їсти ів. 86.—Мужъ мой сказал мнѣ: не журися, небого Прот. Полт. С. I, 166-б (1693).

XVIII. Шо ты ся журишъ за Марію? Пам. укр. м. II, 124 (Рк. Тесл.).—Не журися моя сестро любимая Пер. Укр. Лир. 12.—Чимъ ся журишъ, мой милец'ки, чему ся хлопчешъ, чи собѣ дѣвчинен'ку иншую взяти хочешъ? ів. 40.—Много ся пѣклуешъ и журишъ, абысь мя до себе ув опѣку и до науки узикъ Ал. Тиш. 40.—Я де тебѣ дамъ хочай й до 20 рублей і дровами буду старатися и ти де мнѣ

чымъ не журися Арх. Вид. м.; спр. Юрченків (1758).—И тогда заразъ рюкъ юй Исусъ «Марео, журишъ ся и хрупишъ много, а дишь одно надобѣ Пouch. Няг. 42.

ЖУШМО, рж. *Пук, жмут.*

XVI. Жушмо тежъ немалое волося показовада мне пани Якимовая, поведаячи, якъ тое волосье што Подоский, волочачы ея за водосы, вырвалъ Кн. Гродск. Луцк. 237 (1564).—Показоваль мнѣ возному (избитый) волосья з головы своее жушмо немалое вырванное ів. 254 (1574).

XVII. Можеть... вѣдвши жоушмо великое ключа, або хоусту, и в там тое ключе або в хоусту влити кровь хву Наука Іер. 5.

ЖЪ, *злучн. Див. № 1.*

XIV. А коли жъ одна сторона станеть, а другоѣ не будеть... тогда стратитъ всю своиречь Ак. ЗР. I, 4 (1347).—Хотячи жъ то отложити (утисненіе черезъ судей) установляемъ ів.

XV. А митрополичя дѣла суть явна, штожь отъ него нестроєнія, пограбленія, опущеніе церквы Ак. ЗР. 36 (1415).—Ажь того чоловѣка оу се(лѣ) нѣтъ але такъ жъ право и(аетъ) быти ЮРГр. № 73 (1435).—Чипимъ знаменито симъ нашимъ дистомъ каждому... кому жъ то коли ето будеть потрібно Ак. ЗР. 49 1438.—Тыхъ проклинаяетъ стая соборная црковь того ж дѣла мы вѣрнии хрстьяне нипе празноуймо Чет. 1489 р. к. 50-6.

XVI. Естан будеть оноє лицо (рѣч) десяти... копѣ грошей стояти тогда тою жъ цѣною мусять ето выкупогати Ак. ЗР. II, 389 (1542).—Мы о свои (свята) не дбаемъ, не велии жъ добро памъ Хроп. Римши. 217.—Оужо воды всьихъ топаль, Ноа жъ къ корабль вошоль ів. 218.

XVII. Пытаймо жъ его, чи творцы суть. Аггли Кн. о Вѣрѣ, 4.—На первой переправѣ, тужъ подѣ Кіевомъ, козакки капитана Нѣмецкого поймали Літ Льв. 240.—І шо жъ еи робитѣ? Я вола шукаю, а вы вже и забыли Ал. Полт. Гор. Ур. I, 75 (1666).

XVIII. Проходя тогочиную, іже отъ Корсуна и Бѣлои Церкви Мадоросийскую Украину, потимъ на Водинь, въ кн(л)женіе Руское ж... видѣхъ многіе гради, и замки безлюдніе Вел. Сказ. 2—3.

ЖЫВЕЛЬ, рж. *Див. Живіоль.*

XVI. Дѣо сакраменту потреба (не минаныхъ, але) видомыхъ жыведовъ (хлеба и вина) Антир. 749.

ЖЫВЕЦЬ, рж. *Див. Живець.*

XVII. Сножать таи правирен... отъ великого дуба просто до лозы, тамъ же долиною

живцемъ от оцька знову зас через греду
Арх. Люб. 227 (1637).

ЖЫБИНА, рж. Див. Жыбина.

XVIII. Идопоклонники не толко... при-
носили от жыбины оферы, але сны и дѣвки
свои палили Пам. укр. м. IV, 308 (Рк. Тесл.).

ЖЫВИТИ, дс. Див. Жывити 3.

XVIII. Вгь... мртвить и жывит. оубиеть и
жыва сотворит Пам. укр. м. IV, 313 (Рк.
Тесл.).

ЖЫВНОСТЬ, рж. Див. Жывность 1.

XVII. Жытове... мѣщаномъ тамошнимъ па-
роду хрестіянського весь гандель, жывность
и способъ запоможенья одіймують Ак. ЮЗР.
II. 13 (1601).—Порсена кровь Петрусковь...
сталь под' Рыномъ, за рѣкою Тыбромъ. и са-
дилъ Войсками своими Янжулюмъ скалу.
и полъ Рымскін, для того великое оутрапе-
нье было в' мѣстѣ. гды жывности не могли
мѣти Гал. Н. н. Ва (пр.).

XVIII. Давала на кажтый днь достаток
жыв'ности Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Тесл.).

ЖЫВО, присл. Див. Жыво.

XVIII. Валеріянъ цесарь... на конецъ былъ
жыво ослупденый Пам. укр. м. II. 341 (Мал.
Пр.).

Яко жыво. Див. Жыво.

XVI. Кажем карати... што нагоршимъ окрут-
нымъ караньемъ. чого они. яко жыво, надъ
собою не мѣли Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).

XVIII. о цру великій. яко жыво. того з нас
не есть! Пам. укр. м. I. 168 (Рк. Тесл.).

ЖЫВОДАВЕЦЬ, рж. Див. Жыводавецъ.

XVIII. Хс Спъ мой жыводавецъ из мртвых
воскрес Пам. укр. м. II. 330 (Рк. Тесл.).

ЖЫВОТИНА, рж. Див. Жывотина.

XVI. Коли, жывотиану и иньшыи домовни
статьки и збожье пописати Арх. ЮЗР. VIII,
IV. 194 (1584).

ЖЫВОТНЫЙ, прикм. Див. Жывотная книга.

XVIII. Бже... в' книгахъ жывотныхъ сам та-
ковыхъ напиши (мидостивихъ людей) Клим.
Вірші. 40.

ЖЫВОТЬ, рж. Див. Жывоть.

XV. А хто погаласть на великого князи
жывоть. а забѣжить въ пашу землю Ак. ЗР.
I, 53—54 (1442).—Мы сами нашому прытеду
маемъ быти со всемъ жывотомъ до помочи ів.
54 (1442).—А то все выще писание даемъ емоу
до ег(о) живота ЮРГр. № 87 (1454).

XVIII. Сказаніе о Іосифѣ... винятое з Буб-
лен і изъ стыхъ жывотовъ Пам. укр. м. I. 157
(Рк. Тесл.).—Хочай намъ будетъ смръть. а хочай
жывоть ів. 167.—Зачада. оу жывоть своемъ
Гда ншого ів. II. 73.—Чинилъ быхъ справы

добрыи и мисердныи оучынкы и цббожныи
до своего жывота ів. III, 124.

ЖЫВУЩИЙ, прикм. Жывыи, що дае жыт-
тя.

XVIII. Дхъ жывущій, по просту то ест
жывотворящій, жывыи Пам. укр. м. I, 333
(Рк. Тесл.).

ЖЫВЫЙ, прикм. Див. Жывыи.

XVII. Лѣпшии естъ песь жывыи а нижъ
ли левъ злохлый Домецк. 101.

XVIII. Жывыи живое гадаетъ Клим. Прип.
213.

ЖЫДЛО, рж. Див. Жытло.

XVIII. Мтка бжая естъ скиния, то естъ домъ
бжій. бо в ней жыдло бжіе Пам. укр. м. II,
72 (Рк. Тесл.).

ЖЫДОВИНЪ, рж. Див. Жыдовинъ.

XVII. Замкни жъ тецерь оуста свои невѣр-
ный жыдовине Гал. Кд. Раз. 170.

XVIII. Не хвали ты ся. жыдовине! Пам.
укр. м. I. 249 (Рк. Тесл.).—Брызнула малая
кропля на очи того жыдовина ів. II.
234.

ЖЫДОВНА, рж. Див. Жыдовна.

XVI Жыдовка очей пострадала Гал. Н. н. 57

XVIII. Дѣти бирали отъ Жыдовокъ Пам.
укр. м. I. 246 (Рк. Тесл.).

ЖЫДОВСКИЙ, ЖЫДОВЫЙ, прикм. Див.
Жыдовскый.

XVII. Чемужъ ты Рабине жыдовскій горши-
десъ сѣ з ха Гал. Кд. Раз. 45.—Равъ блуд-
ница оушла смерти для того же шильгъ жы-
ловскихъ в дому своемъ принала и заховала Рад.
Ог. 378.—Пишетъ Іосифъ историкъ жыдов-
скій ів. 536.—Михаило... визнавалъ на сы-
новъ жыдовыхъ Прот. сир. пот. 164.

XVIII. Хлопята жыдовского (не вбывайте)
Пам. укр. м. I. 246 (Рк. Тесл.).

ЖЫДОКЪ, рж. Див. Жыдокъ.

XVII. Едесъ жыдокъ в' Константінополю,
пришолъ до цркви з' дѣтми хрестіянскими Гал.
Н. н. 56.—Братъ мой едепий и жыдокъ доктор-
чякъ Прот. сир. пот. 165.

ЖЫДЪ, рж. Див. Жыдь.

XVI. Хтожь ей (Евангелии) верити не хо-
четъ, самъ толко поганишь и жыдь Берест.
Соб. 246.—Въ его ковчехъ не одинъ жыдь
крыеть Антир. 733.

XVII. Жытове... мѣщаномъ тамошнимъ па-
роду хрестіянського весь гандель жывность
и способъ запоможенья одіймують Ак. ЮЗР.
II. 13 (1601).—Едесъ жыдь изъ нма Іакорт...
в'наль на дорозъ межы разбойники Гал. II. н.
56.—Жыдь Ірица... куповаль конь Прот. сир.
пот. 164.

XVIII. Якъ жыдовъ вьвѣлъ изъ бѣгнѣта. А жыдове ся прудко множили и росли Пам. укр. м. I, 245 (Рк. Тесл.).—Жыдъ изъ бѣды за ридного батька почытае (Отч. Пер. Полт. 5. **ЖЫЗНЬ**, ржс. Див. Жызнъ.

XVII. За сѣю блгосвен'ную жызнъ, мянци стын штлади за ню наймилшее здорова свое Транкв. Зерц. 83.

ЖЫЛА, ржс. Див. Жыла.

XVII. Струны (значать) жыды Гад. Кл. Раз. 176.—Бичами и жылами бито стога Георгга ib. 350.

XVIII. Жылы з них из живыхъ вытягали Пам. укр. м. II, 140 (Рк. Тесл.).—Тогда все тѣмъ мртвые подегнут'са коти тѣлом а состави поважут'са жылами ib. IV, 311 (Рк. Тесл.).

ЖЫЛИЩЕ, рн. Див. Жылище.

XVIII. Оу двѣ а он (боцянъ) лежат' оу своем жылищи, то ест оу вер'тень Пам. укр. м. II, 106 (Рк. Тесл.).

ЖЫЛКА, ржс. Див. Жылка.

XVII. Оу того птаха (Моноюдаты) ногъ вѣмашь, тылко, суть двѣ жылцѣ на хребтѣ котрымъ гды хочет отпочинуть, оухватитьса на деревѣ за голъ и тамъ отпочиваетъ Гад. Кл. Раз. 295.

XVIII. Сылка яденка. жылка тоненка Клим. Прии. 245.

ЖЫРНОСТЬ, ржс. 1. Товц.

XVIII. Я двесь Божию моцію троякій збирокъ свой власный призываю власную ихъ жырность къ своимъ коровамъ, масло, и сыръ, и сметану Угр. Заг. 59.—Идемо мы съберати по своимъ коровахъ жырности, сметану и млеко ib. 60.

2. Гойність, розкш.

XVIII. Кличу я... икъ своей нивѣ подонность, жырность, тукость Угр. Заг. 61.

ЖЫРОВЫЙ, ржс. Див. Жыровый.

XVIII. Очи витрещив, якъ жыровый тузь Клим. Прии. 236.

ЖЫТЕЛСТВОВАТИ, дс. Див. Жытелствовати.

XVIII. Прошу васъ в'любѣ жытелствуйте Клим. Вѣрши, 21.—Червецъ... не хочет в мистыру той жытелствовати ib. 30.

ЖЫТИ, дс. Див. Жыти.

XVI. Наконецъ пишеть Геннадей... который могъ жыть... около року тысяча четьрмта Берест. соб. 280.

XVIII. Чрезъ покуты обѣшана (дорога), всехъ довесты до неба, где вѣчны жыты треба Укр.-Р. Арх. X, 272.—Жывет там Исифъ мсць, другий и третій в побожности I у вѣрности, оу широй правдѣ Пам. укр. м. I, 161 (Рк. Тесл.).—Чом ты зо мною, такую клягнѣю красною,

жыты зо мною (не хочеш) потай пана моего ib. 162.—Еслис живъ в добрыхъ справахъ, добре та осудит; еслис жыл оу злыхъ твоихъ справахъ, змай ти и судъ будет' ib. IV, 309.

ЖЫТИЙ, прикм. (швн. рос.).

Жытий люди, заможні, богаті люди.

XV. А прыѣхали отъ Новогорода Есифъ Васильевичъ, сынъ посадничъ, а отъ жытыхъ Тимошей Ивановичъ Ак. ЗР. I, 52 (1440).

ЖЫТЛО, рн. Див. Жытло 1.

XVIII. И вы братіе з'волте са возвращат' к' мистырамъ: на жытла Клим. Вѣрши, 32.

ЖЫТНИЦА, ржс. Див. Жытница.

XVI. А п'шеницу з'берѣте в' жыт'ницоу мою Бв. Пер. 15.

XVII. (Праведныхъ людей) шмет' Хс до жытницы, то есть, до спѣжарни небесном Гад. Кл. Раз. 232.

ЖЫТНЫЙ, прикм. 1. Див. Жытныый.

XVI. А старосты наши... въ тую дань грошовую и медовую и жытнюю и иншіе паланья церковные... не мають ничимъ вступо-ватися ib. II, 401 (1544).

2. Мешканці.

XVI. Жытнымъ меду и нива въ монастыры томъ не держати Ак. ЮЗР. I, 41 (1509).

ЖЫТО, рн. Див. Жыто.

XV. И еще есмо придали жыта ярого зъ гумень сто четьрдесять бочокъ Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. Мѣсячина: давати чотыры разы до году побочце жыта А рн. ЮЗР. VI, I, 12 (1542)

XVII. Жыдове... жыта и збожья вшедыкіе на торгу въ городѣ и въ мѣстечкахъ приде-лыхъ и по селамъ скущукъ Ак. ЮЗР. II, 13 (1601).

XVIII. Въ томъ дворѣ ямокъ двѣ, одна зъ жытомъ, другая овсомъ насышаная Бв. мр. обст. 348.—Заирѣшамъ и зашекую всяку злость, хованцовъ чародѣвъ отъ своихъ жыть, отъ своей вшидкой съдбы Угр. Заг. 61.—Тя блсвит Бгъ и умножит жыта твоя Пам. укр. м. I, 258 (Рк. Тесл.).

ЖЫТОВАБЪ, ржс. Той, хто чаруе жыта (забобонне).

XVIII. Кличу я... икъ своей нивѣ подонность, жырность, тукость... отъ чародѣйницъ, отъ жытовабовъ, отъ хованцевъ Угр. Заг. 61.

ЖЫТЬЕ, рн. Див. Жытье 3.

XVIII. Ему Бгъ дал быд жытіе из его агглами Пам. укр. м. I, 325 (Рк. Тесл.).

ЖЫЧЛИВЫЙ, (под. zyczliwy). Див. Жычливый.

XVII. Всего добра жычливый пріятель Ав. ЗР. V, 144 (1677).

ЖЪ, *злучн. Див. Же.*

XV. Кто на въ возрѣть или его чтучи оу-
слышитъ кому жъ коли его будетъ потребно
ЮРГр. № 75 (1438).

ЖЪНКА, *рж. Див. Жонка.*

XVIII. Бандура моя Дорогая кодибъ до
тебе жънка молодая скакала бъ плясала до
свого лиха Кл. Коз. Зап. 461.—А тепера
жънцъ... прислужись Тих. № 11 к. 40.

ЖЪНСКИЙ, *прикм. Див. Жонскъ.*

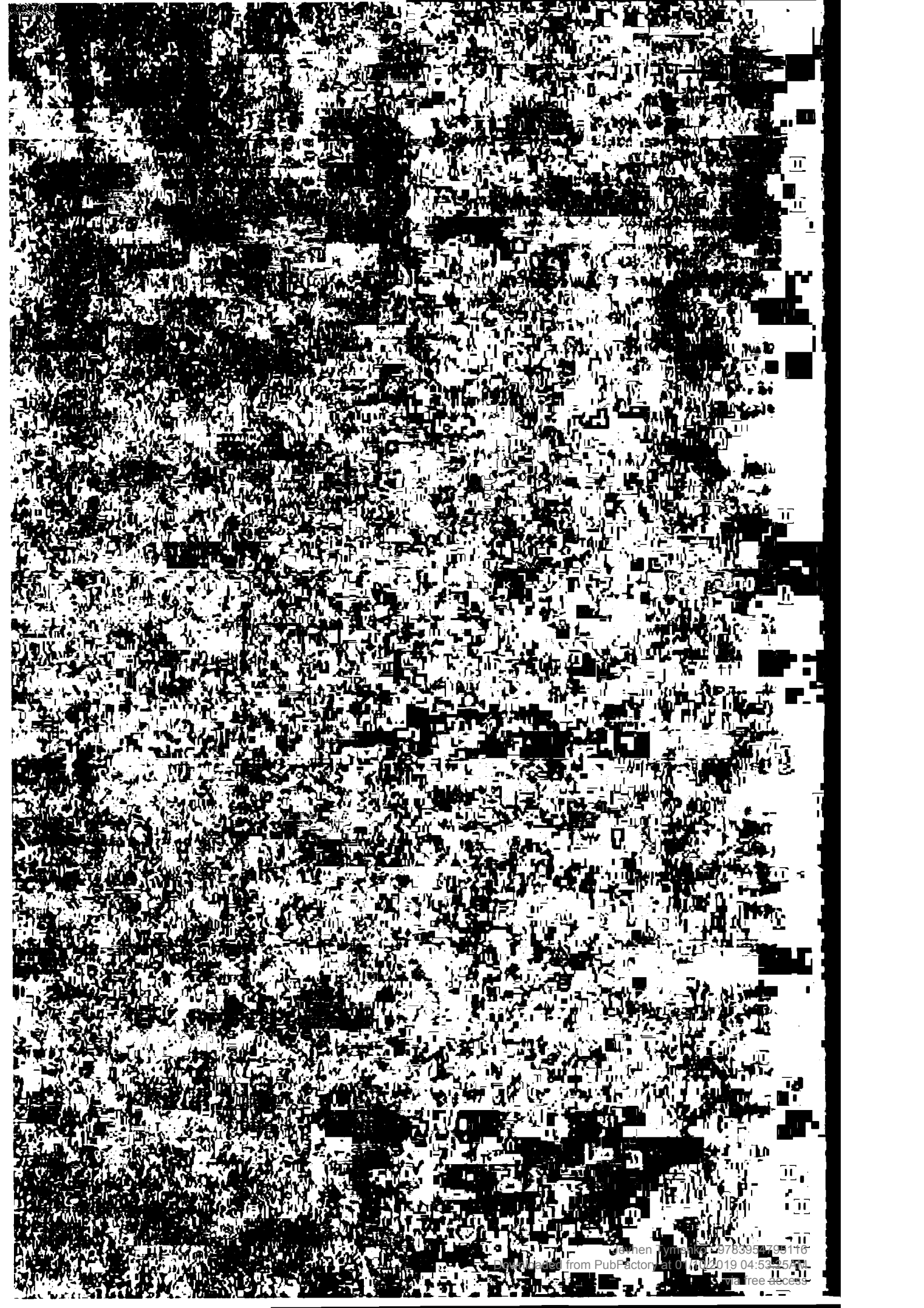
XV. Вся збираютсѣ тоут мужскии цоль
и жънскии Чет. 1489 р. к. 39.

ЖЮПЕЛЬ, *рж. Див. Жупель.*

XVII. Всымъ дживымъ часть ямъ во езеръ
горашемъ огнемъ и жюпеломъ Смотр. Каз.
36.

ЖЯЛОВАТИ, *дс. Див. Жаловати.*

XIV. Слюбую и слюбиан есмо... служити
вѣрну быти и послушну с тымъ со всѣмъ чи
ма жаловати ЮРГр. № 27 (1393).



SPECIMINA PHILOLOGIAE SLAVICAE

Herausgegeben von

Olexa Horbatsch und Gerd Freidhof

- *1. L. Zizanič: *Hrammatika Slovenska*, Wilna 1596. Hrsg. u. eingel. von G. Freidhof, Ffm. 1972; XVI, 93 S., DM 14.-
- *2. *Adelphotos*. Die erste gedr. gr.-kslav. Grammatik, L'viv-Lemberg 1591. Hrsg. v. O. Horbatsch, Ffm. 1973; XVI, 217 S., DM 22.- [2. erw. Aufl. im Druck]
- *3. G. Freidhof: *Notizen u. Materialien zur russistischen Linguistik. Unterlagen f. d. Seminararbeit, Nr. 1*, Ffm. 1973; 101 S., DM 9.- (f. Studenten 6.-)
4. M. Smotryčkyj: *Hrammatiki slavenskija pravilnoe syntagma*, Jevje 1619. Hrsg. v. O. Horbatsch, Ffm. 1974; XXII, 280 S., DM 30.-
- *5. *Auszüge aus d. Gennadius-Bibel (1499), Nr. 1: Der Psalter*. In *Faksimile hrsg. v. G. Freidhof*, Ffm. 1974; 84 S. DM 16.-
- *6. *Notizen u. Materialien zur russ. Linguistik. Unterlagen f. d. Seminararbeit, Nr. 2*, Ffm. 1974; 125 S., DM 12.-
- *7. B. Optát, P. Gzel, V. Philomates: *Grammatyka Česká*. Die *Ausg. v. 1533 u. 1588 (in 2 T.)*. Hrsg. u. eingel. v. G. Freidhof, Ffm. 1974; XVII, 154, 111 S., DM 39.-
- *8. Z. Mathauser: *Die Spirale der Poesie. Die russ. Dichtung seit 1945. Übers. u. Anhang v. B. Scholz*, Ffm. 1975; 182 S., DM 16.-
- *9. *Notizen u. Materialien zur russ. Linguistik. Unterlagen f. d. Seminararbeit, Nr. 3*, Ffm. 1975; 154 S., DM 15.-
10. J. Križanič: *Gramatično izkazanje ob ruskom jeziku, 1666*. Abdr. d. *Erstausgabe v. 1848/59* besorgt v. G. Freidhof, Ffm. 1976; III, IV, VI, 256 S., DM 30.-
11. *Hrammatiki ili pismennica jazyka slovenskaho, Kremjaneč 1638*. Hrsg. u. eingel. v. O. Horbatsch, Ffm. 1977, XVI, 120 S., DM 14.-
12. *Notizen u. Materialien zur russ. Linguistik. Unterlagen f. d. Seminararbeit, Nr. 4*, Ffm. 1977, 221 S., DM 22.-
13. A. F. Merzljakov: *Kratkoč načertanie teorii izjaščnoj slovesnosti*, Moskva 1822, Hrsg. u. eingel. v. G. Giesemann, Ffm. 1977; XXVI, 328 S., DM 39.-
14. *Beiträge z. Kasusgr. d. slav. Sprachen, Nr. 2*. D. A. Kilby: *Deep and Superficial Cases in Russian*, Ffm. 1977, 186 S., DM 20.-

[*vergriffen]

- *15. Beiträge z. Kasusgr. d. slav. Sprachen, Nr. 1. G. Freidhof: Kasusgrammatik u. lokaler Ausdruck im Russischen, München 1978; 373 S., DM 50.-
16. Russ. Gaunersprache, I. (3 Wörterbücher: von V. Bec, N. N. Vinogradov u. V. M. Popov). Hrsg. u. eingel. v. O. Horbatsch, Ffm. 1978; 154 S., DM 16.- [2. erw. A. 1982]
17. M. Schütrumpf: Das Gramatično izkazanje ob ruskom jeziku v. J. Križanič. Aufbau u. Vergleich mit Smotryčkyjs kslav. Grammatik. Anhang: J. Križanič, Objasnjenje vivodno o pismě slověnskom, Ffm. 1978; 128 S., DM 14.-
18. K. Horbatsch: Die russ. u. die ukrain. Volkserzählungen von M. Vovčok, Ffm. 1978; 139 S., DM 14.-
19. Polnische Gaunersprache, I. (K. Estreicher: Szwarzgot więzienny, Kraków 1903). Hrsg. u. eingel. v. O. Horbatsch, Ffm. 1979; IV, 191 S., DM 22.-
20. Polnische Gaunersprache, II. (A. Kurka: Słownik mowy złodziejskiej, wyd. 3, Lwów 1907; W. Ludwikowski, H. Wałczak: Żargon mowy przestępców. "Blatna muzyka", Warszawa 1922). Hrsg. v. O. Horbatsch, Ffm. 1979; 48, X, 128 S., DM 21.-
21. Auszüge aus d. Gennadius-Bibel (1499), Nr. 2. Die Briefe an d. Römer, Korinther, Galater u. Epheser. Kombin. Teilnachdruck d. Ausgabe Drevne-Slavjanskij Apostol 1-5 (ed. G. Voskresenskij), 1892, 1906, 1908, hrsg. v. G. Freidhof, Ffm. 1979, S. 71, DM 12.-
22. Materialien z. Curriculum d. West- u. Südslav. Linguistik, Nr. 1. V. Mathesius: Čeština a obecný jazykozpyt, Prag 1947 (Teil NDr. m. neuem Anhang), Ffm. 1979, S. 200, DM 16.-
23. Materialien z. Curr. d. West- u. Südsl. Ling., Nr. 2. Texte zur Geschichte d. poln. u. d. tschech. Sprache, hrsg. v. G. Freidhof u. B. Scholz, Ffm. 1979, S. 110, DM 10.-
24. L. Klemisch: Die antikisierenden Tragödien A. N. Gruzincevs. Studien zur spätklassizist. Tragödie in Rußland, München 1979, S. 1979, DM 36.-
25. Materialien z. Curr. d. West- u. Südsl. Ling., Nr. 3. Texte z. Geschichte d. serbokr. u. slow. Sprache, hrsg. v. G. Freidhof, Ffm. 1979, DM 14.-
26. L. Zizanij: Hrammatika slovenska, Wilna 1596, hrsg. u. egl. v. G. Freidhof, 2. um d. Faks. erw. A., Ffm. 1980, DM 24.-

55. A.F. Losev: *Dialektika chudožestvennoj formy*, Moskva 1927, NDr. nebst e. Studie v. A. Haardt, hrsg. u. eing. v. M. Hagemeister, Mün. 1983, S. XXVIII, 251, DM 50.-
56. K. Novák: *Slovník k českým spisům Husovým*, Praha 1934, NDr. v. G. Freidhof, Mün. 1984, S. XIII, 221, DM 41.-
57. G. Langer: *Die Bewertung des Barock in d. tschech. u. österreich. Literaturgeschichte* d. 18. Jhs., Mün. 1984, S. 92, DM 20.-
58. L.F. Červins'ka, A.T. Dykyj: *Pokažčyk z ukrajins'koji movy (Materijaly po 1929 r.)*, Charkiv 1929-30. Materialien zu e. ukr. sprwiss. Bibliographie b. z. J. 1929, hrsg. u. eing. v. O. Horbatsch, Mün. 1985, S. III, IV, 290, DM 45.-
59. Ja. Hordyns'kyj: *Literaturna krytyka pidsovjets'koji Ukrajinny, L'viv 1939. Ein Abriß d. Literaturkritik i. d. Sovjetukraine d. 1920-30er JJ.*, hrsg. u. eing. v. O. Horbatsch, Mün. 1985, S. II, V, 134, DM 25.-
60. *Epitome praeceptorum rhetoricorum selectissimis exemplis distinctorum*, Poczajoviae 1764 u. 1771. Eine lat. Schulrhetorik des Basilianerordens, hrsg. u. eing. v. O. Horbatsch, Mün. 1985, ca. 270 S. (i. Dr.)

SPECIMINA PHILOLOGIAE SLAVICAE

Herausgegeben von Olexa Horbatsch und Gerd Freidhof
Supplementbände

- S 1. M. Schütrumpf: Die russ. Akademiegrammatik v. 1802. Eine sprachwiss. Analyse. München 1984, S. 199, DM 50
- S 2. I. I. Nosovič: Slovar' běloruss. narěčija, SPb. 1870, NDr. u. Nachwort v. G. Freidhof u. P. Kosta, T. I: A-O. Mün. 1984, S. 389, DM 98.-
- S 3. Dasselbe. T. II: P-Ja. Mün. 1985/6 (i. V.), ca. DM 98.-
- S 4. Texts & Studies on Russian Universal Grammar 1806-1812. ed. in 3 vol. by J. Biedermann & G. Freidhof. Vol. I: I. Ornatovskij: Novejšee načertanie pravil ross. grammatiki, Char'kov 1810, Mün. 1984, S. X, 311, DM 80.-
- S 5. Dass., Vol. 2: The Universal Grammars of I. Rižskij, Char'kov 1806, N. Jazvickij, SPb. 1810, I. Timkovskij, Char. 1811, L. G. Jakob, SPb. 1812, Mün. 1984, S. 108, 138, 53, 104, DM 98.-
- S 6. F. Sologub 1884: 1984. Texte, Aufsätze, Bibliographie. Hrsg. v. B. Lauer u. U. Steltner, Mün. 1984, S. 165, DM 46.-
- S 7. A. Pohl: Untersuchungen zur Wortbildung. Das Problem der Nominalisierung in der poln. Gegenwartssprache, Mün. 1985, S. 215, DM 54.-
- S 8. I. Graffius: Möglichkeiten u. Grenzen der Übersetzbarkeit skr. literar. Prosa, dargest. an dt. Übersetzungen v. I. Andrić u. M. Krleža, Mün. 1985, S. 201, DM 54.-
- S 9. W. Lehfeldt: Sprjaženie ukrainskogo glagola, Mün. 1985, S. 150, DM 40.-
- S 10. J. Stulli: Rjecoslošje, Dubrovnik 1806. Reprint and afterword by E. Fekete, v. I (A-I), Mün. 1985, S. 32, 283, DM 76.-
- S 11. Dass., v. 2 (J-O), i. Dr.
- S 12. " , v. 3
- S 14. P. A. Florenskij: Mnimosti v geometrii, Moskva 1922, NDr. u. Einl. v. M. Hagemester, Mün. 1985, S. 61, 78, DM 30.-
- S 15. In memoriam Z. Oliverius, ca. 110 pp., i. Dr.
- S 16. Je. Tymčenko: Istoryčnyj slovnyk ukrajins'koho jazyka, I, 1-2 (A-Žja), Charkiv-Kyjiv 1930-32, NDr. u. Einl. v. O. Horbatsch, Mün. 1985, S. VI, 970, DM 164.-

Bayerische
 Staatliche Bibliothek
 München